Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
erscheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger“ jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten“, direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger“, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 27. Hildesheim, den 3. Juli 1919. 33. Jahrgang.

3 Mark wollen diejenigen Leser der Molkerei-Zeitung, welche die Zeitung seither unter Streifband bezogen und zu der billigeren Bezugsart durch die Post nicht übergehen wollen, als Bezugsgeld für das III. Vierteljahr auf unserer Postscheck-Konto 37 Hannover überweisen. Alle am 10. d. Mts. noch rückständigen Beträge werden wir durch Nachnahme erheben.

Inhalt.

Sind die Klagen über die Verschlechterung der Marktmilch in der Großstadt berechtigt? Von Dr. H. Lührig-Breslau.
Maschinen und Geräte. Neue Butterwasser-Bestimmungswage „Marga“.
Rundschau: Gründung eines Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes. — Kein Dezernat für Molkereiwesen im Reichswirtschaftsministerium. — Erhöhung der Schlachtviehpreise für Rinder. — Die Aussichten der Buttereinfuhr aus Holland. — Die Milchproduktion in der Schweiz.
Sprechsaal: Unterschiede im Fettgehalte der Milch. — Milchanfuhr durch Automobil. — Verfetteter Butterfertiger.
Briefkasten.

Sind die Klagen über die Verschlechterung der Marktmilch in der Großstadt berechtigt?

Von Dr. H. Lührig-Breslau.
(Mitteilung aus dem Chemischen Untersuchungsamte der Stadt Breslau.)

Die vorstehende Frage möchte ich an der Hand der Untersuchungsergebnisse der im Jahre 1918 in der Stadt Breslau vorgenommenen amtlichen Milchkontrolle im Nachstehenden näher erörtern.

Daß die Kuhmilch mit der Dauer des Krieges immer mehr zum Luxusartikel geworden ist, ist ebenso unbestritten wie die Tatsache, daß dieser Artikel nur noch bevorzugten Klassen von Menschen als unentbehrliches Nahrungsmittel und dazu noch in unzulänglicher Menge dargeboten wird. Die Verordnungen über die Bewirtschaftung und den Verkehr mit Milch, insbesondere aber die Durchführung der Zwangsablieferung haben in beiden Lagern, bei den Erzeugern und Verbrauchern, herbe Kritiken ausgelöst. Die einen beschweren sich, daß ihnen zu viel genommen wird und die anderen beklagen sich darüber, daß sie nicht genug bekommen und daß das wenige, was zugeteilt wird, zu teuer, minderwertig, häufig verfälscht und mitunter wohl auch völlig ungeeignet zur Ernährung ist. Vielfach mögen beide Recht haben, wobei das Los der letzteren aber das weniger beneidenswerte ist. Der Erzeuger auf dem Lande kann sich im Bedarfsfalle durch Vermittlung Bekannter leichter helfen als der Verbraucher in der Großstadt, wo Milch nur auf Karten verabfolgt wird und der zum Milcherwerb Berechtigte nur in einem bestimmten Geschäfte, wo er als Kunde eingetragen ist, Milch erhält. Die bedauerliche Milchknappheit in den Großstädten hat ihren Grund einmal in dem ganz erheblichen Rückgange der Milcherzeugung, sodann in der Unmöglichkeit, beim Erzeuger die gesamte Produktion zu erfassen. Ersterer ist eine Folge des fast chronischen Mangels an Kraftfutter und des tiefen Eingriffes in den Bestand der Milchkühe, der angeblich nötig war zur Deckung des Fleischbedarfs von Heer und Heimatsbevölkerung. Der restlosen Erfassung der Gesamtproduktion stand ein völlig unzulänglicher Kontrollapparat gegenüber. Mit beiden Tatsachen mußte man sich in der Großstadt abfinden. Sache jeder einsichtigen Stadtverwaltung war es, möglichst viel Milch in die Großstadt hereinzuziehen, um wenigstens die Kinderernährung sicher zu stellen. Es soll hier nicht näher untersucht werden, ob die Wege, die zu diesem Zwecke beschritten wurden, immer die besten waren und ob bei den Bestrebungen, den Bedürfnissen der Großstadtbevölkerung Rechnung zu tragen, Rücksichten auf die eigene Rechnung nicht ausschlaggebend, zum mindesten nicht mitbestimmend gewesen sein mögen.

Die zum Teil recht lebhaften Klagen der Verbraucher richteten sich, soweit sie uns zu Ohren gekommen sind, nicht allein gegen knappes Maß, sondern hauptsächlich gegen die Beschaffenheit der verabfolgten Milch, und zwar wurde vorwiegend Mangel an Fett, Verwässerung und häufig Zusammenlaufen beim Kochen als Grund der Beanstandung angeführt. Die Erzeuger und Händler suchten ihrerseits jedes Verschulden von sich abzuweisen und die mangelhafte Beschaffenheit der Milch mit dem miserablen Futter, Stroh und blankes Wasser, aus dem eine fettreiche Milch nicht zu gewinnen sei, zu entschuldigen. Der Durchschnittsgroßstädter, der von Milchwirtschaft meist nicht viel mehr als den Namen kennt, war vielfach geneigt, den Beteuerungen seines Lieferanten Glauben zu schenken und unterließ deshalb auch wohl aus dem Grunde eine Anzeige, um nicht der Weiterbelieferung mit Milch verlustig zu gehen. Es ist ja allgemein bekannt, daß derjenige, der sich heute über eine verabfolgte Ware beschwert, der Regel nach vom Weiterbezuge ausgeschlossen wird, indem ihm kategorisch erklärt wird, daß die verlangte Ware nicht — d. h. für ihn nicht — vorhanden sei. Es kann deshalb nicht Wunder nehmen, wenn auch der Verbraucher zur Selbsthilfe griff und Anzeigen unter fingiertem Namen machte. Bei den weiteren Nachforschungen wurde in vielen Fällen die Richtigkeit der Anschuldigungen erwiesen und Fälscher entlarvt. Bei allen Arten von Fälschungen wurde versucht, das mangelhafte Futter für die festgestellte Minderwertigkeit der Milch verantwortlich zu machen. Dem Fachmanne war nun längst bekannt, daß man den Fettgehalt und die Zusammensetzung der Kuhmilch durch Änderung des Nährstoffgehaltes des Futters *nicht beliebig* beeinflussen kann. Innerhalb gewisser, ziemlich eng gezogener Grenzen ist eine solche Beeinflussung bei diesbezüglichen Fütterungsversuchen wohl festgestellt worden, es blieb aber erst der Kriegsfütterung vorbehalten, den Nachweis zu liefern, daß auch bei völligem Mangel an Kraftfutter und bei Verabreichung von nur Erhaltungsfutter selbst dürftigster Art in der Regel noch eine Milch erzeugt wurde, die sich in ihrer Zusammensetzung und vor allem in ihrem Fettgehalte von der Friedenskuhmilch kaum oder nur ganz unwesentlich unterscheidet. Die Art der Fütterung hat lediglich einen Einfluß auf die Milchmenge ausgeübt dergestalt, daß selbige erheblich zurückgegangen ist.

Ich verweise an dieser Stelle auf eine kürzlich von mir veröffentlichte Arbeit*): *Hat die Kriegsfütterung einen Einfluß auf den Fettgehalt der Kuhmilch ausgeübt?* Es konnte hierin an der Hand eines alle Gegenden von Deutschland umfassenden statistischen Materials der Nachweis geführt werden, daß die bei der polizeilichen Kontrolle in einer Reihe von deutschen Städten angetroffene *Marktmilch* während der drei ersten Kriegsjahre keinen nachweisbaren Rückgang im Fettgehalte gegenüber den letzten Friedensjahren aufwies, woraus geschlossen werden muß, daß in den Kriegsjahren keine Milch mit niedrigerem Fettgehalt als ihn die Friedensmilch besaß, produziert worden war. Alle gegenteiligen Behauptungen, soweit sie nicht durch entsprechende einwandfreie Untersuchungen erhärtet sind, müssen deshalb ins Reich der Fabel verwiesen werden. Diesbezügliche Feststellungen an Stallproben bestätigten das auch für den diesseitigen Kontrollbezirk. *Der prozentische Fettgehalt der Kuhmilch zeigte in den Jahren 1916—1918 keine erkennbare Erniedrigung.* Wenn die Marktmilch in der Großstadt trotzdem schlechter geworden ist, so müssen andere Faktoren dafür in Anspruch genommen werden. Auf Grund der Erfahrungen, die aus der Bearbeitung des bei der polizeilichen Milchkontrolle zu Breslau im Kalenderjahre 1918 eingelieferten Materials gesammelt wurden, *ist die Verschlechterung der Marktmilch lediglich auf die Zunahme der Milchfälschungen zurückzuführen.* Gewinnsucht auf der einen Seite und Be-

*) Milchwirtschaftliches Zentralblatt 1919, Heft 8 p. 87 ff.

friedigung des eigenen, insbesondere des Fetthungers, unter dem die Bevölkerung allgemein leidet, auf der anderen Seite, sind wohl als die hauptsächlichsten Triebfedern für die aufgedeckten zahlreichen Milchfälschungen anzusehen. Die Leichtigkeit, mit der solche auszuführen sind, und die leider so sehr gesunkene Moral im gesamten Erwerbsleben haben zweifellos dazu beigetragen, größere Kreise in Mitleidenschaft zu ziehen. Wenn man berücksichtigt, durch wie viele Hände die Milch vom Orte der Erzeugung bis zur Abgabe an den Verbraucher geht und welches leibliche und Geldinteresse jeder Beteiligte, der unter dem allgemeinen Nahrungsmangel zu leiden hat, an der Beiseiteschaffung von Milch oder Sahne hatte, wird man begreifen, daß die Beschaffenheit der in der Großstadt zum Verkauf gestellten Marktmilch geringer werden m u ß t e, selbst wenn dies durch keine statistische Unterlagen erhärtet werden konnte. Mit der Dauer des Krieges steigerte sich allgemein das Drängen nach Verdienst, und mit der Knappheit der Rohmaterialien wuchs der illegale Handel, der die Preise sprunghaft anschwellen ließ. Der Egoismus durchbrach alle Schranken und wurde zur Volksseuche schlimmster Art. Jeder dachte zunächst nur an sich und trug dazu bei, daß dem Schleichhandel Tür und Tor geöffnet wurde. Dazu kam, daß der Kriegsgewinnler Preise bot, die den Besten in Versuchung bringen konnten. War es da ein Wunder, wenn der Verkehr mit Milch davon nicht unberührt blieb? Wenn die gewerbsmäßigen Schleichhändler oder die Großstädter bezw. deren Beauftragte auf ihren Hamsterfahrten in entlegene ländliche Kreise sich eindrängend für Butter wahre Phantasiepreise boten, kann man es da nicht verstehen, wenn die Milchschleußerin oder der Milchpächter sich durch das leicht zu verdienende schöne Stück Geld verleiten ließen, ebenfalls Butter herzustellen und diese im Schleichhandel oder an Schieber abzusetzen? Oder wenn der Milchkutscher oder die Filialleiterin, wenn sie sahen, daß alle Welt Geschäfte machte und dabei grob verdiente, auch ihrerseits mit der ihnen zur Beförderung oder zum Verkauf anvertrauten Milch auf eigene Faust Geschäfte machten und Sahne zur Bereitung von Butter abschöpften und die Milch ohne Milchkarte an heimliche Kunden zu Wucherpreisen abließen und das entzogene Quantum durch Wasser ersetzten? Ist es nicht begreiflich, wenn das Melkpersonal, gedrängt durch eindringliche Vorhaltungen des Aufsichtspersonals, daß die Kühe zu wenig Milch gäben, mit Wasser nachhalf, um den Vorwürfen zu entgehen? Natürlich waren die Kühe Schuld daran, wenn die Untersuchung erhebliche Wasserzusätze in der Marktmilch feststellte, oder man erinnerte sich, wenn das nicht verfing, daß der Kühler undicht oder daß vergessen war, das Wasser aus den Bottichen vor Einfüllen der Milch in die Transportkannen zu entleeren, woran wiederum die mangelhafte oder gänzlich fehlende Beleuchtung Schuld war. In vielen Fällen wurde aber der Wasserzusatz seitens der Händler ohne weiteres zugestanden und als Entschuldigung das Drängen der Kunden nach Überlassung eines größeren als des zustehenden Quantums Milch angegeben. Mitunter wurde aus Händlerkreisen auch geltend gemacht, daß die Milch, die angeblich aus Mangel an Plombenmaterial in nicht gesicherten Kannen bahnseitig abgesertigt wurde, nach der Abnahme und auf dem Bahntransporte Eingriffe seitens Unberufener ausgesetzt sei, ein Einwand, der dort, wo Hilfspersonal wie russische Gefangene usw. beschäftigt wurden, vielleicht nicht ganz von der Hand zu weisen ist. Die Kleinhändler in der Stadt schoben wiederum die Schuld auf die Gepflogenheit mancher Großhändler, die Milch in unplombierten Kannen frühmorgens vor dem Laden auf die Straße abzusetzen, wo sie mehr oder weniger lange Zeit unbeaufsichtigt stehen blieb und demgemäß Veränderungen seitens Dritter ausgesetzt sei. So viel Möglichkeiten, so viel Entschuldigungen. Zwischen Erzeuger und Verkäufer schieben sich in der Großstadt eine Menge Interessenten ein, die ohne Wissen der Genannten aus irgend welchen Gründen zur Verschlechterung der Marktmilch beizutragen vermögen. Die Klagen über die Unzuverlässigkeit des Aushilfspersonals waren vielfach berechtigt. Auf der anderen Seite ließ aber bei dem chronischen Personalmangel bei festgestellten Verfehlungen die Abhängigkeit von diesen durchgreifende Maßregeln vielleicht untunlich erscheinen, wodurch dem Fälscher sein Handwerk erleichtert wurde, und das noch um so mehr, als er seitens seines Arbeitgebers kaum kontrolliert wurde. Die Dreistigkeit der Fälscher schreckte nicht davor zurück, die Fälschungen auf offener Straße und unter den Augen der Hausbewohner vorzunehmen, die wiederholt über solche Beobachtungen Anzeigen erstatteten. Größere Betriebe, bei denen auch recht häufig verfälschte Milch angetroffen wurde, wiesen zwar in schriftlichen Eingaben eine sorgsame Handhabung der Kontrolle nach, bei Lichte besehen war es aber nur eine papierne Kontrolle, die das Inverkehrbringen selbst grob gefälschter Milch nicht verhinderte und sich somit als unwirksam erwies.

Ich möchte im Nachstehenden nun näher auf die Ergebnisse der polizeilichen Milchkontrolle in der Stadt Breslau im Jahre 1918 eingehen. Aus gewissen Anzeichen darf man schließen, daß die Verhältnisse in anderen Großstädten ähnliche sind, sodaß die hiesigen Feststellungen vielleicht für die jetzige Zeit als typische angesehen werden können. Man wird nun einwerfen können, daß die Nahrungsmittelkontrolle, wenn sie die Zunahme der Fälschungen nicht verhindern konnte, ihre Aufgabe nicht erfüllt hat. Das ist richtig, aber dafür sind die Nahrungsmitteluntersuchungsämter nicht verantwortlich. An Beanstandungen während der Kriegszeit haben sie es wahrlich nicht fehlen lassen. Was im weiteren Verfahren und auf den verschlungenen Pfaden der Rechtspflege aus solchen Beanstandungen wird, entzieht sich völlig ihrem Einflusse. So lange die Organisation der Lebensmittelaufsicht nicht von Grund auf geändert wird, d. h. solange der Nahrungsmittelchemiker gehalten ist, seine fachmännischen Kenntnisse lediglich auf die chemische Prüfung der Proben zu erstrecken, bleibt die ganze Einrichtung der Kontrolle rückständig, wie sie in Preußen immer war.

Die polizeiliche Milchkontrolle in der Stadt Breslau besteht seit dem Jahre 1914 darin, daß täglich wahllos eine Anzahl von Proben (8 bis 10) angekauft und zur Untersuchung eingeliefert werden. Die Probenzahl beträgt ungefähr 2500 im Jahre, ist also zur Einwohnerzahl der Stadt (530 000) verhältnismäßig gering. Im Falle bei der Untersuchung verdächtige oder gefälschte Proben angetroffen werden, erfolgt tags darauf die Entnahme von Kontrollproben bei den Lieferanten. Befinden sich dabei auch verfälschte Proben, so wird die Probeentnahme auf die seitens der Erzeuger gelieferte Milch ausgedehnt, denen sich im Bedarfsfalle die Entnahme von Stallproben anschließt. Das System bezweckt, eine Milchfälschung bis auf ihren Ursprung zu verfolgen, um den wahren Schuldigen zur Verantwortung ziehen zu können. In der folgenden Tabelle I sind die Zahlen der entnommenen Proben und Kontrollproben, sowie die Zahl der beanstandeten Proben, auf die einzelnen Monate verteilt, zusammengestellt.

T a b e l l e I.

	Gesamtzahl der eingelieferten Proben	Vollmilch				Magermilch		Buttermilch		Saure Milch	
		ohne Wahl entnommen	davon beanstandet	Kontrollproben	davon beanstandet	Zahl	davon beanstandet	Zahl	davon beanstandet	Zahl	davon beanstandet
Januar	242	157	22	42	10	23	7	20	19	—	—
Februar	184	141	32	34	21	7	4	2	2	—	—
März	209	96	37	105	35	6	2	2	2	—	—
April	218	104	40	113	60	1	1	—	—	—	—
Mai	196	141	45	55	23	—	—	—	—	—	—
Juni	220	152	34	64	17	1	—	—	—	3	3
Juli	246	168	47	69	18	8	6	1	1	—	—
August	168	80	37	82	51	1	1	—	—	5	5
September	2[illegible]9	119	35	87	25	2	1	7	7	4	—
Oktober	244	174	48	67	16	2	—	1	1	—	—
November	193	136	11	55	13	—	—	2	2	—	—
Dezember	194	140	12	51	7	1	—	2	2	—	—
	2533	1608	400	824	296	52	22	37	36	12	8

Von 2432 Vollmilchproben wurden 696 oder 28,6 Proz. (1914 = 11,7 Proz.) beanstandet oder bemängelt. Der Prozentsatz der Beanstandungen bei den ohne Wahl angekauften Proben beträgt 24,9 (1914 = 9,2) Proz., bei den Kontrollproben dagegen 35,9 (1914 = 24,3) Proz. Diese letzteren sind durchweg auf das Konto a u s w ä r t i g e r Lieferanten oder Erzeuger zu setzen, und von den ersteren entfallen sicherlich eine ganze Anzahl auf solche Proben, die den hiesigen Händlern schon in verfälschtem Zustande geliefert worden sind. Die Zahlen sind erschreckend hoch und lassen die Steigerung der Milchfälschungen so recht erkennen, wenn man die entsprechenden, in Klammern beigefügten Zahlen des Jahres 1914 vergleichend berücksichtigt. (Schluß folgt.)

Maschinen und Geräte.

Neue Butterwasserbestimmungswage „Marga". (Mitteilung von Paul Funke & Co., G. m. b. H., Berlin, Chausseestr. 8.) Die Wasserbestimmung in Vorbruchbutter, Margarine und dem sogenannten wasserhaltigen amerikanischen Schmalz ist mit der Butterwasserwage „Perplex" nur schwierig auszuführen, weil beim Erhitzen dieser Substanzen lebhaftes Spritzen eintritt. Durch dieses Ausspritzen wird der Wassergehalt mit der Butterwasserwage zu hoch gefunden. Die „Perplexwage" ist deshalb nach dem Vorschlag von Dr. F r a n k mit einer Verbesserung versehen worden, die es ermöglicht, die Wasserbestimmung noch mehr der chemischen Methode anzupassen. Bei der neuen Wage „Marga" wird zu diesem Zweck dem wasserhaltigen Fett Bimsstein zugefügt, welcher das Wasser aufsaugt. Dadurch erreicht man, daß ein ruhigeres Fließen des Fettes eintritt und daß sich Wasserdampfblasen nicht mehr am Boden des Bechers entwickeln und spritzend das Fett verlassen, sondern das Wasser in kleinen Perlen aus den Bimssteinstücken entweicht. Einem Verspritzen von Fett wird auf diese Weise vorgebeugt.

„Marga". Paul Funke & Co., G. m. b. H.

Die Konstruktion der Wage ist die übliche, doch mit der Abweichung, daß in der Mitte des linken Wageschenkels ein Gehänge angebracht ist, in dem ein abnehmbares Gewicht eingehängt werden kann. Ist die Wage mit dem Becher im Gleichgewicht, so hängt man auf der linken Seite das Schutzgewicht an und gibt mit einem Löffel soviel gekörnte Bimssteinstückchen in den Becher hinein, bis die Wage völlig einsteht. Dann entfernt man das Normalgewicht, wiegt die Butter ein und verfährt wie üblich, bis das knisternde Geräusch aufgehört hat und das Fett ruhig fließt.

Die neue Margawage hat auch für die Wasserbestimmung der Butter Vorteile, weil sie durch das ruhige Fließen des Fettes eine Erleichterung beim Erhitzen gewährt. Andere Substanzen als gekörnter Bimsstein sind nicht zu verwenden, da sie nicht den gleichen Vorteil bringen. Natürlich kann man mit einer Wage, welche die neue Vorrichtung hat, auch die

Butterwasserbestimmung in der bisherigen Weise ausführen, indem man auf die Benutzung des Schutzgewichtes verzichtet.

Die Margawage ist mit ihrer Neuerung zum deutschen Reichs-Patent angemeldet und wird von der Firma Paul Funke & Co. in den Handel gebracht.

Rundschau.

Gründung eines Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes. Die vom Deutschen Milchwirtschaftlichen Verein seit längerer Zeit vorbereitete Gründung eines Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes ist am 27. Juni in Berlin vollzogen worden. Am 26. Juni fand zunächst eine Ausschußsitzung des D. M. V. statt, welcher dann am 27. vormittags die Mitgliederversammlung folgte. Die Tagung wurde geleitet von dem derzeitigen geschäftsführenden Vorsitzenden des D. M. V., Professor Dr. Weigmann, Kiel. Dieser wies in seiner Begrüßungsansprache auf die großen Schwierigkeiten hin, welche sich auf dem Gebiete der Milchwirtschaft zurzeit geltend machen. Er gedachte auch besonders des früheren Vorsitzenden des D. M. V., Professor Dr. Kirchner, Leipzig, der im vorigen Jahre aus Gesundheitsrücksichten den Vorsitz niederlegen mußte, und hob dessen große Verdienste um den Verein und die Milchwirtschaft im allgemeinen hervor. Auf Antrag von Prof. Dr. Martiny beschloß die Versammlung einstimmig, Prof. Dr. Kirchner die goldene Denkmünze des Vereins zu verleihen. Auch dem früheren langjährigen Geschäftsführer des Vereins, Dr. C. Friedel, wurden anerkennende Worte gewidmet.

An der Mitgliederversammlung, die in Anbetracht der schlechten Verkehrsverhältnisse und der großen Reiseschwierigkeiten immerhin einen befriedigenden Besuch aufwies, nahmen auch zahlreiche Vertreter der Behörden teil (Reichsstelle für Speisefette, Reichswirtschafts-Ministerium, Preußisches Landes-Ökonomie-Kollegium, Reichsfleischstelle usw.). Diese sämtlichen Vertreter wiesen in kurzen Begrüßungsansprachen auf das Wohlwollen hin, welches ihre Behörden den Bestrebungen auf milchwirtschaftlichem Gebiete entgegenbrächten.

Auf den in der Mitgliederversammlung von Tierzucht-Direktor R. Georgs, Kiel, erstatteten Geschäfts- und Rechnungsbericht sowie auf den von Ökonomierat Dr. von Altrock, Berlin, erstatteten Bericht über die Tätigkeit des D. M. V. während der letzten 10 Jahre näher einzugehen, verbietet der zur Verfügung stehende knappe Raum. Aus der Versammlung wurden Klagen darüber laut, daß der nunmehr umgewandelte D. M. V. in den letzten Jahrzehnten, besonders auch während des Krieges für das deutsche Molkereiwesen viel zu wenig geleistet habe. Auch früher sind derartige Klagen, besonders aus Molkereikreisen, immer wieder laut geworden. Wenn sie auch nicht unberechtigt waren, so muß man dem D. M. V. doch zugute halten, daß es ihm infolge der verworrenen Verhältnisse auf milchwirtschaftlichem Gebiete vielfach ganz unmöglich war, die wünschenswerten Erfolge zu erzielen. Wir geben der Hoffnung Ausdruck, daß es dem jetzt ins Leben gerufenen Reichsverbande vergönnt sein möge, größere Leistungen zu vollbringen, als sie der D. M. V. aufzuweisen hat.

Der Hauptpunkt der Tagesordnung: „Die Umwandlung des D. M. V. in den Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverband" wurde ohne längere Debatte dahin erledigt, daß sich die Anwesenden einstimmig für die Umwandlung aussprachen. Auch wurden die vorbereiteten Satzungen sowie die Geschäftsordnung ohne wesentliche Abänderungen angenommen. Die Angelegenheiten des neugegründeten Verbandes werden geregelt durch: 1. den Vorstand, 2. den Gesamtausschuß, 3. die Abgeordnetenversammlung. Weitere Einrichtungen sind: 4. die Arbeitsausschüsse, 5. die Verbandsversammlung. Es sind zunächst folgende Arbeitsausschüsse eingerichtet worden: 1. wissenschaftlicher Ausschuß, 2. Ausschuß für Molkerei-Instruktoren, 3. für Molkereifachleute, 4. für Milcherzeugung, 5. für das Molkereigewerbe (wirtschaftlicher und statistischer Ausschuß), 6. für Hartkäse, 7. für Weichkäse, 8. für Quarkkäse, 9. für Butterei, 10. für Schweinemast, 11. für Milchversorgung, 12. für Molkereidauerwaren, 13. für milchwirtschaftliche Maschinen und Geräte, 14. für Ausstellungswesen, 15. für milchwirtschaftliches Genossenschaftswesen.

Von der Mitgliederversammlung wurde ein Antrag, bei der Reichsregierung dahin vorstellig zu werden, daß die Preise für Milch und Molkereierzeugnisse wenigstens soweit erhöht werden, daß durch sie die Erzeugungskosten gedeckt werden, einstimmig angenommen. Besonders wurde dem Wunsche Ausdruck gegeben, daß zugleich mit der Milchpreiserhöhung auch eine Erhöhung der Butter- und Käsepreise erfolgen müsse, weil sonst eine erhebliche Benachteiligung der Molkereien stattfände. Der Vertreter der Reichsstelle für Speisefette wies darauf hin, daß diese Stelle die Notwendigkeit einer angemessenen Preiserhöhung vollständig anerkenne und daß zurzeit Verhandlungen über diese Frage gepflogen würden. Den Oberpräsidenten der preußischen Provinzen sowie den Landes-Zentralbehörden der außerpreußischen Staaten sei bereits die Genehmigung erteilt, auf Antrag eine erhebliche Erhöhung der jetzigen Milchpreise vorzunehmen. Es sei also erforderlich, daß die beteiligten Kreise entsprechende Anträge bei den genannten Behörden einreichen.

Ferner nahm die Versammlung einstimmig folgenden Antrag an: Zur Aufrechterhaltung einer geregelten Versorgung der Bevölkerung mit Milch, Butter und Käse ist es unbedingt erforderlich, die Milchlieferungspflicht an die Molkereien bis auf weiteres aufrecht zu erhalten und weiter auszubauen. Den Bestrebungen, welche auf die Freigabe der Einfuhr und des Absatzes von Handzentrifugen hinzielen, darf nicht stattgegeben werden. An eine Aufhebung des Milchlieferungszwanges darf erst dann gedacht werden, wenn wir wieder so viel Milch, Butter usw. im Lande haben, daß die Bevölkerung, um sich ausreichend versorgen zu können, Schleichhandelspreise nicht mehr anzulegen braucht.

Zum Vorsitzenden des neugegründeten Reichsverbandes für die nächsten 3 Jahre wurde Geheimer Regierungsrat Hagedorn, Gutsbesitzer und früherer Landrat in Schleswig gewählt. Den letzten Teil der Versammlung bildete ein äußerst lehrreicher Vortrag von Ökonomierat Dr. Teichert-Wangen über die jetzige und künftige Lage des Molkereigewerbes. Er schilderte recht anschaulich die ungeheuren Schwierigkeiten, mit welchen die Molkereien seit Kriegsbeginn und auch heute noch zu kämpfen haben. Ferner wies er auf die Maßnahmen hin, welche zur Herbeiführung einer Gesundung des Molkereiwesens zu ergreifen sind. Die Ausführungen fanden den ungeteilten Beifall der Versammlung.

Ob der neugegründete Deutsche Milchwirtschaftliche Reichsverband die Ziele, die er sich gesteckt hat, erreichen wird, dürfte zu einem großen Teile davon abhängen, ob alle in der Milchwirtschaft tätigen Kräfte ihm ihre volle Unterstützung zuteil werden lassen. Jedenfalls wollen wir der Hoffnung Ausdruck geben, daß es dem Verbande gelingen möge, im Interesse der deutschen Milchwirtschaft und des Molkereiwesens reiche Erfolge zu erzielen.

Kein Dezernat für Molkereiwesen im Reichswirtschaftsministerium. Wie wir erfahren, ist der Schriftleitung der Deutschen Milchw. Zeitung durch das Reichswirtschaftsministerium folgendes Schreiben zugegangen:
Reichswirtschaftsministerium. Berlin, den 10. Juni 1919.
Sektion III/3 Nr. 8208.

Soeben erhalte ich Kenntnis von einer in Nr. 40 der „Deutschen Milchwirtschaftl. Zeitung" vom 21. Mai 1919 erfolgten Veröffentlichung: „Ein Dezernat für Molkereiwesen im Reichswirtschaftsministerium." Diese Bekanntmachung ist unzutreffend und irreführend und ich ersuche daher, an der gleichen Stelle Ihres Blattes folgende Richtigstellung aufzunehmen:

„Die in Nr. 40 der „Deutschen Milchwirtschaftlichen Zeitung" vom 21. Mai d. J. unter der Überschrift „Ein Dezernat für Molkereiwesen im Reichswirtschaftsministerium" veröffentlichte Bekanntmachung ist unzutreffend und irreführend. Es ist kein besonderes Dezernat für Milchwirtschaft im Reichswirtschaftsministerium errichtet worden, sondern es werden nach wie vor alle das Molkereiwesen betreffenden Angelegenheiten in der landwirtschaftlichen Sektion des Reichswirtschaftsministeriums bearbeitet, und zwar, soweit es sich um allgemeine Organisationsfragen handelt, unter Mitwirkung des Referats für landwirtschaftliche Wirtschaftsorganisation und, soweit es sich um allgemeine genossenschaftliche Fragen handelt, unter Mitwirkung des Referats für Genossenschaftswesen.

Im übrigen ist dafür Vorsorge getroffen, daß alle an der deutschen Milchwirtschaft interessierten Kreise in ausgiebiger Weise Gelegenheit zur Mitarbeit erhalten werden. Die Behauptung, daß Herr Markus Boy, Berlin-Halensee, als ständiger fachlicher Berater des Reichswirtschaftsministeriums tätig sei, trifft nicht zu, wohl aber legt das Reichswirtschaftsministerium Gewicht auf die praktische Mitarbeit auch des Verbandes der Vereine deutscher Molkerei-Fachleute.

Reichswirtschaftsministerium. J. A.: gez. Meydenbauer.

Erhöhung der Schlachtviehpreise für Rinder. Amtlich wird folgendes mitgeteilt: „Auf die niedrigen Schlachtviehpreise, die für die Landwirte unrentabel waren, wird zum guten Teil die mangelhafte Schlachtviehablieferung der letzten Monate zurückgeführt. An einer Vermehrung des Schlachtviehbestandes hatte die Landwirtschaft kein Interesse, und der Anreiz der hohen Schleichhandelspreise tat ein übriges, die pflichtgemäße Ablieferung auf ein so geringes Maß zurückzuführen, daß die Fleischversorgung der Bevölkerung in ernstester Weise gefährdet wurde. Zurzeit ist die Viehaufbringung völlig ungenügend geworden.

Es ist nicht zu verkennen, daß die bisherigen Schlachtviehpreise bei der erheblichen Steigerung aller landwirtschaftlichen Produktionskosten und Löhne auch den billigen Ansprüchen der Erzeuger nicht mehr gerecht wurden. Seit Einführung der zwangsweisen Bewirtschaftung von Vieh und Fleisch vor drei Jahren haben die Preise für Schlachtrinder keine Erhöhung erfahren, sondern sind im Gegenteil herabgesetzt worden, um einer Verfütterung von Brotgetreide an das Vieh vorzubeugen. Andererseits bedeutet eine Erhöhung der Schlachtviehpreise — und demzufolge der Fleischpreise — eine erneute Mehrbelastung der Verbraucher. Da wir aber gegenwärtig, um nur die vorgesehenen geringen Fleischrationen verteilen zu können, auf die Einfuhr des teueren Auslandsfleisches angewiesen sind, haben nach vorliegenden Äußerungen verschiedenste Verbraucherkreise sich für die Einführung etwas höherer Fleischpreise im Inland erklärt, sofern dadurch auf eine erhöhte Ablieferung inländischen Viehes gerechnet werden kann. Dadurch wird es nicht nur möglich sein, die Fleischrationen ohne Inanspruchnahme ausländischen Fleisches aufzubringen, sondern es ist auch zu erwarten, daß das nach der Preiserhöhung verstärkt zur Ablieferung kommende Vieh infolge des Weideganges und der Grünfütterung in Kürze von besserer Qualität sein wird.

Aus diesen Erwägungen heraus hat das Reichsernährungsministerium nach Anhören der deutschen Freistaaten durch Verordnung vom 17. Juni (Reichsgesetzblatt Nr. 116) die Schlachtviehpreise für Rinder mit sofortiger Wirkung in folgender Weise erhöht:

für Schlachtviehklasse A 130 ℳ für den Zentner ab Stall
für Schlachtviehklasse B 110 ℳ für den Zentner ab Stall
für Schlachtviehklasse C 80 ℳ für den Zentner ab Stall

In Verbindung mit dieser Preiserhöhung ist eine Regelung der Preise für die hauptsächlichsten Nutzviehgattungen in Aussicht genommen, um die zwischen Nutz- und Schlachtviehpreisen bestehende ungesunde Spannung zu mildern. Damit wird der Einwand, der bei der Erfüllung der Ablieferungspflicht von Schlachtvieh seitens der Landwirte ständig unter Hinweis auf die hohen Nutzviehpreise gemacht wurde, beseitigt. Die nähere Bekanntgabe dieser Regelung wird in Kürze erfolgen.

Wenn die Schlachtviehpreise jetzt eine Erhöhung erfahren, durch die die Viehhaltung sich lohnend gestaltet, so wird die Landwirtschaft hoffentlich alles daran setzen, die Versorgung der Bevölkerung mit der an sich knapp bemessenen Fleischration zu ermöglichen. Es muß an die Einsicht aller denkenden Kreise appelliert werden, daß unser Volk nur bei Aufrechterhaltung der Rationierung in den Hauptnahrungsmitteln über die ihm gegenwärtig noch drohende Ernährungs- und Wirtschaftskrise hinwegzubringen ist. Dazu gehört aber auch, daß die Erzeuger willig und ehrlich ihren Lieferungsverpflichtungen an die Allgemeinheit nachkommen. Insbesondere darf erwartet werden, daß die erhöhten Schlachtviehpreise der Landwirtschaft und ihren Organisationen ein Ansporn sein werden, den störenden Einflüssen des Schleichhandels den Widerstand entgegenzusetzen, ohne den dieser Krebsschaden unserer Fleischversorgung nicht wirksam zu beseitigen ist."

Die Aussichten der Buttereinfuhr aus Holland. Obwohl die Lage des holländischen Buttermarktes unter gewissen Voraussetzungen eine höhere Butterausfuhr zulassen würde, wird es nicht leicht sein, ein für Deutschland namhaftes Quantum auszuführen. Dies liegt in der Hauptsache an den vollständig veränderten Verhältnissen im holländischen Butterhandel gegen Vorkriegs- und Kriegszeiten. Der deutsche Butterimporteur war gewöhnt, in früheren Zeiten von Molkereien und Auktionen direkt oder

aber von Großhändlern bezw. Exporteuren zu kaufen. In dieser Beziehung sind erhebliche Veränderungen eingetreten, indem sich die meisten Fabriken zu Vereinigungen und Verbänden zusammengeschlossen haben. Die wichtigsten sind folgende: 1. Export Vereeniging, Leeuwarden; 2. N. C. Z. Nederlandsche cooperative Zuivel-Verkoop-Controll, Amsterdam; 3. S. N. Z. Suid nederlandsche Zuivelbond, Roermond; 4. Trentsche Boter-Verkoop-Vereeniging, Assen; 5. V. V. Z. Vereeniging van Zuivelfabrikanten in Nederland, Den Haag; 6. H. Bransmar Botermyn, S'Hertogenbosch; 7. Nordnederlandsche Boterverkoop, Leeuwarden.

Die ersten sechs sind Produzentenverbände und umfassen teils 80, 100 und sogar 200 Fabriken, dagegen ist der letzte Verband ein Zusammenschluß der namhaftesten Buttergroßhändler und Exporteure.

Trotz Aufhebung gewisser kriegswirtschaftlicher Maßnahmen kann man auch heute noch nicht von einem vollständig freien holländischen Handel sprechen. Im Lande selbst ist der Butterhandel frei und die öffentliche Bewirtschaftung aufgehoben. Die von der Regierung gebildeten Reserven werden aufgelöst. Die letzten 1000 Tonnen sind an Deutschland verkauft worden.

In welchem Umfang Deutschland mit der Einfuhr holländischer Butter rechnen kann, hängt vorläufig von den englischen Bestimmungen ab. Zu beachten ist ferner, daß eine besonders starke Überproduktion nicht zu erwarten ist, und daß neben Deutschland auch Frankreich und Belgien, die sehr aufnahmefähig sind, sowie England als Abnehmer auftreten werden.

Ausland.

Die Milchproduktion in der Schweiz. Über die Milchproduktion im Monat April berichtet die „Schweiz. Landw. Marktzeitung" vom 30. Mai, daß nach dem vorläufigen Ergebnis der Erhebungen in die schweizerischen Käsereien und Milchsammelstellen rund 23 v. H. weniger Milch als im Vorjahre eingeliefert wurden. Ursachen dieses Rückganges sind Abnahme der Viehbestände, ungünstige Witterung, Heuknappheit und Futternot. Verglichen mit den Einlieferungen im Monat April 1914 ergibt sich ein Rückgang von 53,2 v. H.

Sprechsaal.

Unterschiede im Fettgehalte der Milch. (Antworten auf die betr. Anfrage in Nr. 26.)

I.

Bestimmungen über zulässige Grenzen bei Abweichungen in den Milchuntersuchungen, einerseits im Kuhstalle durch den Kontrollbeamten, anderseits in der Molkerei, existieren nicht, können auch nicht gegeben werden, wenn nicht d i e s e l b e unverändert gebliebene Milch am selben Tage im Stalle bezw. auf dem betreffenden Gute und in der Molkerei untersucht wird. Ich habe in dieser Beziehung in der von mir lange Jahre geleiteten Molkerei, die in Verbindung mit 2 Rahmstationen die Milch von 34 Guts- und Gemeindebezirken verarbeitete, viele Erfahrungen gesammelt.

Als 1911 hier bei uns die Tätigkeit der Kontrollbeamten einsetzte, sahen viele Genossen darin neben den erwarteten sonstigen Vorteilen ein klassisches Mittel zur Nachprüfung der Fettgehaltsuntersuchungen in der Molkerei. Unverzüglich nach Beginn der Kontrolltätigkeit wurden mir z. B. unerhebliche Differenzen — von nur 0,10 % im Monatsdurchschnitt — triumphierend vor Augen geführt, gewissermaßen als Urteil einer höheren Instanz. Es fiel aber, wie ich anerkennen muß, nicht allzuschwer, die Bedeutung der Kontrolluntersuchung auf das richtige Maß zurückzuführen.

Die Gründe nun für die Unvermeidbarkeit der mitunter gar nicht unerheblichen Differenzen trotz gewissenhaftester Untersuchung durch den Kontrollbeamten wie in der Molkerei sind folgende:

1. Mangels vorheriger Verabredung, die ja mit Rücksicht auf die gebotene Geheimhaltung der Untersuchungstermine nur ausnahmsweise erfolgen darf, wird meistens die Milch von v e r s c h i e d e n e n Tagen untersucht. Diese selbst bei bestgepflegten Viehbeständen etwas differieren, mitunter sogar, z. B. an Wintertagen, wenn bei großer Kälte Dung ausgebracht wird, ganz erheblich. Aber auch wenn die Untersuchungstage die nämlichen sind, ist dennoch die untersuchte Milch nicht vollständig dieselbe, denn die in der Molkerei entnommene Probe entstammt (bei täglich nur einmaliger Milchanfuhr) der Mittags- und Abendmilch vom vorhergegangenen Tage und der Morgenmilch vom Untersuchungstage, wogegen der Kontrollbeamte (bisher wenigstens) die Morgen-, Mittag- und Abendmilch ein- und desselben Tages prüfte.

2. An den Kontrolltagen wird besser ausgemolken. Selbst wenn die Autorität des Kontrollbeamten und des Aufsichtspersonals nicht auf der Höhe ist, so haben doch die Vorgänge bei der Ermittelung der Milchmenge bezw. der Leistungsfähigkeit der einzelnen Kühe das Interesse der Melker und diese holen die letzten Milchtropfen aus dem Euter heraus. Die letzte Milch ist aber bekanntlich die fetteste.

3. Nicht ohne Einfluß ist der Abgang für den Haushalt, Deputanten und Jungvieh. Die Empfangsberechtigten wissen ganz genau, wie es einzurichten ist, daß sie nicht zu kurz kommen, nicht allein hinsichtlich der Quantität, sondern auch der Qualität.

4. Eine nicht unerhebliche Rolle spielen auch die Verluste an Sahne bei der Aufbewahrung und beim Transport der Milch. Sollte es einen Kollegen geben, der nicht schon einmal bei der Milchannahme den (zum Abrahmen benutzten) Rahmlöffel in der Milchkanne gefunden hat? Da wird mal etwas Sahne zum Morgenkaffee gewünscht oder zum Braten. Beim Bedarf größerer Mengen wendet man sich wohl an die Molkerei — oder vielmehr, man wandte sich in normalen Zeiten an dieselbe, jetzt versagt sie ja —, aber bei Kleinigkeiten ist man nicht pedantisch, sondern hilft sich kurzer Hand.

5. Unterwegs können Verluste entstehen: a. durch schlechten Kannenverschluß, bei welchem gerade die oberste Milchschicht, also die Sahne verloren geht, b. durch Ausbuttern, Bildung von Butterkugeln, die man für die Untersuchung mit der Pipette weder fassen kann, noch will, c. durch Beraubung. Eine solche erstreckt sich, wenn nicht ausschließlich auf die hochgetretene Sahne, so doch mindestens auf die oberen, fettreichen Milchschichten. Mag auch eine funkelnagelneue Molkerei mit Schlössern und Plomben sich zunächst sichern, die Freude dauert nicht lange, zuguterletzt gibt die Ehrlichkeit der Milchkutscher den Ausschlag, oder auch die bessere oder schlechtere Gelegenheit.

6. Schließlich kommt hinzu, daß die Kontrollbeamten, soweit ich sie kennen gelernt habe, vielfach, neuerdings vielleicht seltener als früher, den

Durchschnittsfettgehalt fehlerhafter Weise so berechneten, daß sie die Fettgehaltsziffern addierten und die erhaltene Summe durch die Zahl der Kühe dividierten. Da der Fettgehalt in der Regel im umgekehrten Verhältnis zur Menge der Milch steht, so kamen sie zu einem zu hohen Durchschnittsergebnis.

Vorstehende Gründe, besonders die zu 2—5 aufgeführten, machen es ohne weiteres erklärlich, daß der in der Molkerei ermittelte Fettgehalt kaum jemals mit dem vom Kontrollbeamten gefundenen übereinstimmen kann, und zwar, daß er in der Regel niedriger ausfallen muß, als letzterer.

Was nun die Probenahme betrifft, so erfolgt diese am besten mit einem kleinen, 10—12 ccm fassenden, mit etwa 40 cm langem Stil versehenen Schöpfer, den jeder Klempner leicht herstellt. Unter ununterbrochenem Umrühren schöpft man mehrere Male und gießt die Milch aus dem Schöpfer in den vom Milchkutscher oder einem Gehilfen bereitzuhaltenden Probebecher. Dieses nicht allzu umständliche Verfahren gewährleistet eine richtige Probenahme, auf die doch alles ankommt, weit mehr, als einmaliges direktes Schöpfen mit dem Probebecher. Probenahme ohne vorheriges gutes Verrühren der Milch ist falsch, denn die beim Transport sich allemal mehr oder weniger abscheidende, etwas zähe Sahne und die untere Milchschicht vermischen sich durch das bloße Ausgießen in die Wage keineswegs genügend miteinander. Reicht für dieses Verfahren die Zeit nicht aus, so kann man sich helfen entweder durch Einstellen einer besonderen Hilfskraft zur Probenahme, oder durch Verteilen derselben auf zwei Tage. M. Z.

II.

Die Anfrage ist nicht ganz verständlich, da man nicht im Klaren darüber ist, ob Sie mit den „Schwankungen im Fettgehalt" wirklich den schwankenden Fettgehalt oder aber die Differenzen meinen, die sich zwischen Ihren Untersuchungsergebnissen und denen des Kontrollvereins ergeben. Ich nehme letzteren Fall an, so unbegreiflich mir auch eine derartige Kontrolle vorkommt. Da nämlich der Kontrollverein die Milch jeder Kuh einzeln untersucht, müßte er schon, um einen der Wirklichkeit entsprechenden Monats-Durchschnittsfettgehalt zu erhalten, den er als Kontrolle des von Ihnen ermittelten benutzen könnte, folgende Punkte streng berücksichtigen: 1. müßte die Milch, wie bei Ihnen, viermal monatlich untersucht werden. 2. muß an jedem Untersuchungstage auch von jedem Gemelk eine Probe genommen werden. Wird dreimal gemolken, so muß also auch dreimal eine Probe entnommen werden, um eben einen genauen Tages-Durchschnittsfettgehalt der einzelnen Kühe zu erhalten. Hierbei muß aber auch wieder die Verschiedenheit der Menge der einzelnen Gemelke berücksichtigt werden. 3. müssen genau, wie die Verschiedenheit der Menge der einzelnen Gemelke, auch bei der Berechnung des Durchschnittsfettgehaltes der Milch von den verschiedenen Kühen eines Besitzers die ungleichen Mengen der einzelnen Tiere berücksichtigt werden.

Aus alledem geht hervor, daß der Kontrollverein wohl eine segensreiche Tätigkeit entfalten kann, wenn es darauf ankommt, die Leistungsfähigkeit der einzelnen Kühe festzustellen und zu überwachen, daß es aber völlig verfehlt wäre, den auf beschriebene Weise erhaltenen Monats-Durchschnittsfettgehalt eines Lieferanten zur Kontrolle des in der Molkerei ermittelten benutzen zu wollen. Dies ginge nur dann an, wenn der Kontrollverein entweder außer den Untersuchungen der Milch einzelner Kühe auch die Gesamt-Tagesmenge jedes Lieferanten untersuchen würde, wie dies auch der Mischung in der Molkerei entsprechen würde, oder aber sich der ungeheuer viel Geduld und peinlichste Gewissenhaftigkeit erfordernden Arbeit unterziehen wollte, aus den Einzelproben und -untersuchungen in sachgemäßer Weise den Monats-Durchschnittsfettgehalt zu errechnen. Werden die hierfür zu beobachtenden Punkte nicht berücksichtigt, so dürften Differenzen von 0,5 % und mehr zwischen den beiderseitigen Ergebnissen nicht zu verwundern sein, während solche 0,1 % nicht übersteigen dürfen, wenn von beiden Seiten völlig sachgemäß und gewissenhaft gearbeitet wird.

Zum Durchrühren und Mischen der Milch in der Molkerei zwecks Probeentnahme benutzen Sie am besten ein durchlöchertes, mit einem Stiel versehenes Brettchen. Damit die Sache trotz gründlicher Durchmischung flott vonstatten geht, ist es nur zu empfehlen, hierzu besonders zwei Leute anzustellen, so daß die die Milchannahme besorgende Person durch die Probeentnahme nicht gestört wird. Maaß, Rathenow.

Milchanfuhr durch Automobil. (Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 26.) Im allgemeinen kann die Anschaffung eines Lastautos nur empfohlen werden, falls nicht besondere Verhältnisse dagegen sprechen. Handelt es sich bei Ihnen um feste Straßen, so haben Sie auch im Winter nichts zu befürchten, da Eis und Schnee bei Benutzung von Gleitschutz und Schneeketten durchaus kein Hindernis für das Auto bilden. Anders sieht die Sache jedoch aus, wenn Sie ungepflasterte Landwege benutzen müssen. Sind diese infolge Regens grundlos geworden, so hat man die größten Schwierigkeiten, mit einem Lastauto durchzukommen. Derartig schlechte Straßen dürften aber wohl für Sie kaum in Betracht kommen.

M.

Verfetteter Butterfertiger. (Weitere Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 24.) Ein sicher wirkendes Mittel, um verfettete Holzteile von dem eingedrungenen Fett zu befreien, kann man sich leicht auf folgende Art herstellen: Gelöschter Fettkalk wird mit etwa derselben Menge Soda zu einem Brei verrührt. Die Mischung wird alsdann auf die betr. verfetteten Stellen aufgetragen. Das geschieht am besten sogleich nach der Außergebrauchnahme, damit das Mittel bis zum nächsten Tag genügend Zeit zum Einwirken hat. Sollte mit einem Male die befreiende Wirkung nicht völlig erreicht werden, so ist das bei dem zweiten Male sicherlich der Fall. A. Sch. in G.

Briefkasten.

B. B. Sie müssen zur Eröffnung des Molkereibetriebes die Genehmigung des zuständigen Kommunalverbandes (Landrat) haben. Der Kommunalverband hat, solange die Verordnungen über die Bewirtschaftung der Milch und Butter in Kraft bleiben, auch zu bestimmen, an welche Molkerei die Landwirte die Milch zu liefern haben. Falls es sich in Ihrem Falle um einen Kraftbetrieb handelt, so muß dieser auch bei der Berufsgenossenschaft der Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie in Charlottenburg, Berlinerstraße 12, angemeldet werden. (521

Molkerei B. 1. Die zum Erhitzen der Milch erforderlichen Dampfkosten berechnen sich wie folgt: Angenommen wird, daß 1 Kg. Dampf 660 W. E. besitzt, daß von diesen in der Leitung 60 W. E. verloren gehen und daß das Kondenswasser mit 100 Grad C. aus dem Erhitzer fließt. Dann bleibt für jedes Kg. Dampf an nutzbarer Wärme = 500 W. E. Ferner wird angenommen, daß zum Erwärmen von 1 Kg. Milch um 1 Grad C. rund 1 W. E. erforderlich ist, dann ergibt sich die jährliche Dampfmenge bei einer Erhitzung von täglich 3200 Kg. Milch von 45 Gr. C. auf 90 Gr. C. zu $\frac{3200 \times 365 \times 45}{500} = 105\,120$ kg.

Die verwendete Förderbraunkohle hat einen Heizwert von ca. 2200 W. E., davon werden im Kessel unter den bei kleinen Anlagen üblichen Verhältnissen 0,65 ausgenutzt. Nimmt man an, daß das Kondenswasser auf dem Wege zum Kessel 50 Grad C. verloren hat, so müssen zur Erzeugung von 1 Kg. Dampf aufgewendet werden 660 — 50 = 610 W. E. 1 Kg. Kohle erzeugt demnach $\frac{2200 \times 0,65}{610} = 2,34$ kg Dampf. Es sind demnach im Jahre an Kohlen erforderlich: $\frac{105\,120}{2,34} = 44\,923$ kg = rund 45 Tonnen. 1 Tonne kostet frei Kesselhaus ℳ 18,—, mithin betragen die Kosten im Jahre ℳ 810,—.

2. Zur Erwärmung von 1 Kg. (Liter) Wasser um 1 Grad C. ist der Aufwand von 1 W. E. nötig. Bei 2000 Kg. von 10 Grad auf 60 Grad C. täglich sind demnach im Jahre erforderlich $\frac{2000 \times 365 \times 60 \times 10}{500}$ = 73 000 kg Dampf. Diese erfordern $\frac{73\,000}{2,34 \times 1000} = 3,12$ Tonnen Kohle und kosten 31,2 × 18 = ℳ 562,—. Das verbrauchte Wasser kostet (2 cbm Mk. 0,20) $\frac{2000 \times 365 \times 0,20}{2}$ = Mk. 73,00.

3. Die Ermittelung der Kosten für die Erzeugung der Kälte ergibt sich wie folgt: Im Jahre werden 450 000 Kg. Milch von 13 Grad C. auf 3 Grad C., also um 10 Grad C. gekühlt, gleich 10 W. E. je 1 Kg., insgesamt also 450 000 × 10 = 4 500 000 W. E. Hierzu wird der Verlust in der Soleleitung mit 10 Proz. zugeschlagen, sodaß der Gesamtverbrauch im Jahr sich beläuft auf 4 500 000 + 450 000 = 4 950 000 W. E. Der Kompressor verbraucht für 35 000 W. E. in der Stunde 19,2 Kilowattstunden, mithin erzeugt 1 Kilowattstunde 1823 W. E. Dieser Betrag ist verhältnismäßig gering, sodaß die Vermutung naheliegt, es sei entweder mit dem Kompressor etwas nicht in Ordnung, oder daß auf dem Wege vom Motor bis zum Kompressor noch irgend ein Verlust eintritt. Bei der in Frage stehenden Kompressorgröße müßte 1 Kilowattstunde imstande sein, 3000 W. E. stündlich zu erzeugen. Es sind mithin im Jahre erforderlich: $\frac{4\,950\,000}{1823}$ = 2716 Kilowattstunden. Die Kosten hierfür betragen bei 12,8 Pfg. für die Kilowattstunde 2716 × 0,128 = ℳ 347,65.

Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf:

1. für die Milcherhitzung . . . ℳ 810,—
2. für die Wassererwärmung . . „ 562,—
   für die Wasserlieferung . . . „ 73,—
3. für die Kälteerzeugung . . . „ 347,65

ℳ 1792,65

In diesem Betrage sind die Kosten für die Bedienung des Kessels und der Maschine nicht enthalten. Rüters.

Molk. E. Das Oberverwaltungsgericht hat am 20. Mai 1915 die Frage, ob die Molkereien zu Vorausleistungen zum Wegebau gemäß den Vorschriften des Gesetzes vom 18. August 1902 herangezogen werden können, bejaht, indem es sich auf den Standpunkt stellte, grundsätzlich sei anzunehmen, daß die Molkereien zu den gewerblichen Unternehmungen gehören, auf welche sich das vorgenannte Gesetz bezieht. In dem Gesetze werde bestimmt, daß gewerbliche Unternehmungen mit feststehenden Betriebsstätten, die den Ausgang oder das Ziel des Verkehrs mit Lastfuhrwerken bilden, wenn ein Weg infolge des Verkehrs in erheblichem Maße abgenutzt werde, auf Antrag derjenigen, deren Unterhaltungslast dadurch vermehrt wird, im Verhältnis zur Mehrbelastung mit einem angemessenen Beitrage zur Wegeunterhaltung herangezogen werden können. Da durch die Fuhrwerke der Molkereien eine erhebliche Abnutzung der Wege auch eintrete, seien auch die Molkereien zu Beiträgen zu den Unterhaltungskosten verpflichtet. Ob die Abnutzung als eine erhebliche anzusehen sei, richte sich nach dem Fuhrwerksverkehr von und nach der Molkerei im Verhältnis zum Gesamtverkehr. Im Hinblick auf diese Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts werden Sie der Aufforderung des Kreises zur Zahlung dieser Wegesteuer jedenfalls nachkommen müssen. Allerdings erscheint uns der geforderte Betrag zu hoch und wir raten Ihnen, gegen die Höhe des Betrages auf jeden Fall Beschwerde einzulegen. (425

G. M. in **L.** In Preußen werden die Molkereien nicht als Handwerksbetriebe angesehen. Aus diesem Grunde ist auch Ihre Heranziehung zu Beiträgen für die Handwerkskammer nicht gerechtfertigt. Sollten Sie erneut zur Zahlung derartiger Beiträge aufgefordert werden, so erheben Sie dagegen Beschwerde beim Regierungs-Präsidenten. (434

M. in **W.** Wenn in manchen Molkereien die Buttermilch, besonders während der Sommermonate, einen zu hohen Fettgehalt aufweist, so dürfte das in den meisten Fällen wohl darauf zurückzuführen sein, daß der Rahm nicht tief genug gekühlt wird. Zur Erzielung eines normalen Fettgehaltes in der Buttermilch sind im übrigen folgende Punkte zu beachten: Der Rahm muß nach dem Erhitzen, oder wenn er nicht erhitzt wird, sofort nach dem Ablaufen aus der Zentrifuge möglichst tief abgekühlt werden. Er muß ferner so stark angesäuert werden, daß er, wenn er ins Butterfaß kommt, richtig sämig bezw. „butterreif" ist. Besonders ist, wie bereits gesagt, darauf zu achten, daß der Rahm beim Verbuttern nicht zu warm ist (bei Beginn der Butterung nicht über 11—12 Gr. C.). Auch muß das Butterfaß die richtige Füllung (⅓—½ des Faßinhalts) haben und die vorgeschriebene Umdrehungszahl (120—130 in der Minute) innegehalten werden. Vor Beendigung der Butterung müssen die an den Wänden und am Deckel des Fasses etwa anhaftenden Rahmreste früh genug abgespült werden. Bei zu spätem Abspülen gehen diese Reste in die Buttermilch über und erhöhen natürlich deren Fettgehalt. Manche Molkereien lassen die Buttermilch, wenn sie einen zu hohen Fettgehalt hat, in kaltem Zustande durch die Zentrifuge laufen, um ihr auf diesem Wege das Fett zu entziehen. (519

B. 100. Aus Ihren Mitteilungen geht klar hervor, daß Ihnen von einer ganzen Anzahl Zwangslieferer sehr stark gefälschte Milch angeliefert wird. Daß Sie, wenn Sie für Milch mit 2 oder gar 1 Proz. Fettgehalt 40 Pfg. bezahlen müssen, nicht auf Ihre Kosten kommen, ist ganz klar. Unter den mitgeteilten Verhältnissen würde die dortige Behörde zweifellos von Ihnen fordern können, daß Sie die Milch nach Fettgehalt bezahlen. Unseres Erachtens würde die Bezahlung nach Fettgehalt für Sie selbst aber auch durchaus nicht nachteilig sein, da ja in diesem Falle die Lieferer gefälschter Milch einen entsprechend niedrigeren Preis bekommen würden. Der Anreiz zur Fälschung würde dadurch zum Teil wegfallen. Bei der Bezahlung nach Fettgehalt würden nach Ihren Angaben z. B. für Milch mit einem Fettgehalt von 2 Proz. nur 30 Pfg. zu zahlen sein, während Sie jetzt auch für diese minderwertige Milch 40 Pfg. bezahlen müssen. (523

Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren der vorliegenden Nummer ist ein Prospekt der **Verwaltung des Brunnen-Versandes der Lauchstädter Heilquelle in Lauchstädt i. Th.** beigefügt.

Stellen-Angebote.

Suche zu sof. einen durchaus tücht.
zuverl. Verwalter
mögl. unv rh., da vorl. kl. Wohn. Stellg. in selbständig. Es muß entsprechende Kaution gestellt werden. Angebote mit Zeugnisabschr. und Referenzen erbittet (295
Molkereibes. K. Maciejewski Bielefeld, Heeperstr. 146.

Tüchtige Vertreter
welche in Käsereien gut eingeführt sind, bei hoher Provision sof. ges.
Walter Ernst Berg
Erste Berliner Käsefarbefabrik
Berlin NO. 55, Chodowieckistr. 2.

Suche für sofort einen tüchtigen, **perfekten Buchhalter** welch. schon in der Molkereibranche tätig war, mit näherer Gehaltsangabe u. bisheriger Tätigkeit.
Molkerei u. Käsefabrik Liebenthal (Bez. Liegnitz). (95

Zur Leitung der Molkerei Jena wird mit sofortigem Antritt ein **erfahrener Direktor** der schon in ähnlicher Stellg. mit Erfolg tätig gewesen ist, gesucht. Mod. Einrichtung, tägl. Milcheing. 5—6000 Ltr. mit größer. Stadtverkauf. Meld. mit Zeugn.-Abschrift. u. Mitteilungen über Geh.-Anspr. u. Antrittstermin sind bis zum 5. Juli zu richten an den derzeitigen **Geschäftsführer der Jenaer Milchversorgung, G. m. b. H., Oberingenieur Wild, Jena,** Sedanstr. 10, der auch weitere Auskunft erteilt.

Junger, kräftiger Gehilfe katholisch, welcher mit Molkereimaschinen u. hauptsächlich m. Harzkäserei nach den Kriegserfahrungen vertraut ist, zu sofort gesucht. (323
Molkerei Rheine (Westf.).

Gesucht wird zum 1. August ein tüchtiger, evgl. (128
Gehilfe
der an selbst. Arbeiten gewöhnt ist, mit Quarkkäserei, Butterfertiger u. im Maschinenwesen vertraut ist u. keine Arbeit scheut. Gefl. Ang. an **Molkerei Ahaus i. W.**

Einen Gehilfen
welch. mit der Wartung des Kessels u. Maschine vertr. ist, sucht (126
L. Brigmann-Trempen (Ostpr.).

Zum baldigen Antritt findet ein **strebsamer, tüchtiger Gehilfe** Stellung für Betrieb u. evtl. Ausbildung in Kontorarbeit. Molkerei hat Milchversand. Ausführl. Ang. mit Gehaltsforderungen **erb. an Kremer, Molkerei Brodhagen** Kr. Halle, Westf. (123

Zum 15. Juli wird ein tüchtiger, mit allen Facharbeiten vertrauter und an selbst. Arbeiten gewöhnter **Gehilfe** bei gutem Lohn u. Familienanschl. gesucht. Selbig. muß vormittags 1 Stunde die Milch im Orte von einigen Lieferanten abholen. Stell. ist angenehm und dauernd. Gefl. Angebote an die Dampfmolkerei **Seitendorf, Kr. Frankenstein i. Schl.** erbeten. (134

Ordnungsliebender, ehrl. u. solid.
Molkereigehilfe
27 J. alt, aus der Gefangenschaft entl., sucht, gest. auf gute Zeugn., Stell. z. Wiedereinarbeiten. Ders. ist vertr. m. Führ. von Kessel, Maschin., Butter., Tilsiter u. ☐ Käser. Er war vor dem Kriege 6 J. im Fach. Gefl. Angeb. erb. (161
Willy Westphal, Schwessin Kr. Köslin (Pommern).

Suche z. 15. Juli tücht., fleißig. **Meiereigehilfen** f. Kessel, Masch. u. zeitw. Kontor. Zeugnisabschr. u. Gehaltsford. erb.
E. Stabe, Betriebsleiter
Meierei-Gen. Eismar Ostholst. (272

Jüngerer Techniker
sauberer, flotter Zeichner für unser technisches Büro (283 sofort gesucht.
Baltic-Separator G. m. b. H. Berlin-Schöneberg Kolonnenstraße 26

Mehrere kräftige, arbeitswillige **Gehilfen** zum sofortigen Antritt gesucht. Ang. m. Gehaltsforderungen ohne freie Station erbeten an (135
Oldenburger Käsefabrik Hopf & Hansen, Oldenburg i. Freist.

Wir suchen zum sofortigen Antritt einen tüchtigen (160
Gehilfen
für Kessel u. Maschinen. Angeb. unt. Angabe der Gehaltsansprüche an die
Molkerei Storkow (Mark) Kreis Beeskow

Suchen zu sofort einen jungen, ehrlichen (167
Gehilfen
für sämtliche vorkommende Arbeit. Anfangsgehalt 80 *M* monatl. bei freier Station u. Kassen.
Molkerei-Genossenschaft Hannoverscher Milchhändler Hannover Semmernstraße 10.

Wir suchen zu sofort für unsere Molkerei mit beschr. Betriebe einen jungen, tüchtigen (265
Gehilfen
der keine Arbeit scheut. Angeb. m. Gehaltsforderung erb.
Molkerei-Gen. Reichenbach (Ostpr.) E. G. m. b. H.
Station Kgl. Blumenau (Ostpr.).

Junger Gehilfe
findet zu bald Stellung. Beschäftig. in der Hauptsache in der Käserei, aber auch Interesse für Maschinen erwünscht. Angeb. mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsforderung erb.
Centralmolkerei E. G., Reichenbach in Schlesien. (270

Jüngerer an Sauberkeit gewöhnter (242
Gehilfe
für alle vorkommenden Facharbeiten zum 10. Juli evtl. einige Tage später gesucht. Modern eingerichteter Betrieb. Anfangsgehalt bei freier Station und freien Kassen 60 Mark monatlich. Angebote erbittet
Dampfmolkerei Thurland e. G. m. b. H.
Thurland, Kr. Dessau. Grade.

Zuverlässiger Molkereigehilfe welcher das Milchfahren übernimmt und auch in kleinere Landwirtschaft bebi flich sein muß, gesucht. Guter Pferdepfleger bevorz. Angeb. nebst Gehaltsangabe erbittet (273
Wittwer, Dryngallen, Ostpr.

Suche zum baldigen Antritt **einen Molkereigehilfen** der auch Lust hat, nach Milch zu fahren. Gehalt nach Übereinkunft.
Molkerei Conradswaldau (275 Post u. Station Stönau, Kzb.

Zum 15. Juli suche ich ein. älter. **ehrlichen Gehilfen** welcher mit allen Facharbeiten vertraut ist, vor allem in der Butterei, bei 85 Mk. pro Monat und freier Station. (278
W. Brühs Zentral-Molkerei Sagan.

Suche zum sofortigen Antritt einen tüchtigen (190
Gehilfen
Gutes Gehalt, freie Station und Kasse zugesichert. Angebote bitte zu richten an
Molkerei Gehrden, Kreis Warburg.

Molkereigehilfe kann sofort eintreten. Meldungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an **Christ an Wittwer, Gr. Peterwitz** (Westpr.), Station Buchowe der (244

Suche für meinen Betrieb zu sofort einen
älteren Gehilfen.
Näheres unter 27 durch d. Ztg.

Suche zum baldigen Antritt resp. 15. Juli einen fleißigen zuverlässigen jungen (186
Gehilfen
Gefl. Angebote mit Gehaltsford. erbittet
Molkereigenossenschaft Weißholz [illegible]

Suche zum 15. Juli einen tücht., soliden **Gehilfen** als ersten für alle vorkommenden Arbeiten, auch Milchversand und Kontor. Anfangsgehalt 60 Mark monatlich bei freier Stat. und Kassen. Desgleichen einen jg. angehenden **Gehilfen.** Geh. 40 Mk. monatlich bei freier Stat. u. Kassen. Angebote nur best empfohlener Leute erbittet (289
Dampfmolkerei Zahna, Schmidt, Insp.
Telegramme verbeten.

Suche sofort jungen (293
Gehilfen
für alle Arbeiten. Evtl. wird guter Rechner bevorzugt.
Naturbutterhandlung Reitz Elberfeld.

Suche kräftigen Gehilfen
der den Betrieb selbst leiten kann. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften erbet., auch kann sich ein **Lehrling** melden bei gutem Taschengeld u. freier Station. (302
Dampfmolkerei Neuenburg. Westpr.

Zum sofortigen Antritt suche ein. tüchtigen, gewandten (301
Gehilfen
für hiesigen größeren Vollbetrieb. Gehalt 70 Mark bei freier Station und Kassen.
F. Schulz. Molkereigenossenschaft, **Pewsum i. Ostfrld.**

Suche sofort einen (306
tüchtigen sauberen Gehilfen
Gehaltsangabe.
Jösche, Neuwedell (Fto.)

Suche zum 12. Juli einen tücht., soliden, fleißigen **Gehilfen** im Alter bis zu 24 Jahren für Betrieb und Kontor. Gute Handschrift, sicheres Rechnen und Ehrlichkeit Bedingung. Zwei Lehrlinge vorhanden. Gehalt 70 Mark. Bewerbungen m. Zeugnisabschriften erbittet (305
Dampfmolkerei Schlieben, e.G.m.b.H. C. Wagner.

Suche zu sofort jungen ordentl.
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat, für alle vorkommenden Arbeiten, angenehme Stelle. Angeb. mit Gehaltsforderung erbittet (47
Zinn, Molkerei Horstedt Station Sottrum, Bz. Bremen.

Zu sofortigem Antritt wird ein tüchtiger, nicht zu junger, aber solider (27
Gehilfe
für alle Molkereiarbeiten gesucht. Gefl. Angeb. mit Gehaltsforderung bei freier Station
Dampfmolkerei und Weichkäserei Polkwitz (Kr. Glogau) E. G. m. b. H.

Suche zu sofort oder später, ordentlichen (59
Gehilfen
für sämtliche Arbeiten, Kutscher wird gehalten.
Molkerei Frau Thiel Widminnen (Ostpr.).

Kräftiger Gehilfe
der keine Arbeit scheut, kann sofort eintreten, auch Milchfahren. (12
Molkerei Kurnehnen b. Gaweiten Ostpreußen.

Gehilfe
für sämtliche vorkommende Arbeit. gesucht. Gehaltsanspr. nebst Zeugnisabschr. bitte einzureich. Ferner findet ein kräftiger junger Mann, nicht unter 16 Jahren, Aufn. als **Lehrling**
Gründl. Ausbild. u. gute Behandlung wird zugesichert. Bewerbung zu richten an **Molkerei Lusin** (Kreis Neustadt, Westpr.). (9048

Suche zum 5. Juli einen jungen **tüchtigen Gehilfen** (9055 als ersten für Betrieb u. Kontor. Es wollen sich nur zuverlässige Leute melden. Gehalt 60 *M* und freie Station. Stellung ist dauernd. Gefl. Angeb. sind zu richten an
Hansmann, Verwalter
Molkerei E. G. Barnstorf Bez. Bremen.

Kräftiger, nicht zu junger Mann, kann auch **Molkerei-Gehilfe** sein, der gut mit Pferden umgehen kann, guter Pfleger sein muß, findet zum 10. Juli evtl. etwas früher oder später Stellung. Die Arbeit erstr. sich vorm. auf Milch anfahren und nachm. auf die Bahnfracht. Reflekt. wird auf eine ehrliche Arbeitskraft, der an dauernder Stelle gelegen ist. Gehalt monatl. 90 *M*, freie Kassen u. Logis. Zeugnisabschr., Empfehl. pp. bitte zu richten an (9207
Molkerei Meseberg, Stat. Osterburg (Altmark), Fernspr. 10, **Osterburg.**

Suche für sofort oder 1. 7. 1919 einen tüchtigen, zuverläss., bescheid. **jungen Gehilfen.** Ders. muß jede vorkommende Arb. mit dem 2. Gehilfen abwechselnd mit verrichten u. mit Pferden umzugehen verstehen. Gefl. Angeb. m. Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschrift. an die **Dampfmolkerei Bliesen,** Kreis Graudenz, Westpr., erbeten. (9036

Zuverlässiger 1. Gehilfe
der in Tils. Käserei, sowie Masch.-Wesen vertraut sein muß, kann sogleich eintreten. Angeb. nebst Gehaltsang. bitte an **Meierei Schrewe in Allenburg** zu richten. (9030

Zum baldigen Eintritt wird ein selbständiger, nur tüchtiger u. saub.
Oberkäser
gesucht. Selbiger darf nicht zu jung sein, muß Leute anweisen verstehen u. Tilsiter Käse bereits in größer. Betriebe schon hergestellt haben. Kenntnisse von der Schrotmüllerei wären erwünscht. Bewerbung. mit Gehaltsforder. beliebe man zu richten an (101
M. Ebnöther, Neu-Bogdahnen Post Skören, Tilsit. Nieder. Ostpr.

Tüchtiger, energischer, mögl. unverheirateter (304
Harzkäser
der Betrieb selbständig leiten kann, zum sofortigen Antritt gesucht.
Hermann Riechert, senior, Käserei Barleben, Breiteweg 32.

Gesucht tüchtige, junge
Meierin
Angeb. an (109
Bezirkskäserei Dollern (Kr. Stade).

Junger Milchverkäufer
im Alter von 16—18 Jahren, zum Fahren eines Milchverkaufswagens für Stadtverkauf gesucht. Gehalt monatl. 60 Mk. bei freier Station. Gefl. Zuschriften an (235
Anton Hemmis, Remscheid, Weststr. 21.

Wir suchen für unsere Käserei z. sof. Antritt einen durchaus zuverlässigen, gewissenhaften (141
Käserei-Fachmann
der imstande ist, den Betrieb selbständig zu leiten u. der einen erstklassigen Harzkäse herstellen kann. Bewerbung. m. Zeugnisabschr. erb.
Vogtländische Käsefabrik
Otto Kayser, Herlasgrün i. V.

Suchen zum baldigen Antr. einen kräftigen, jungen Mann, welcher auch Hof- u. landwirtsch. Arbeiten zu verrichten hat, als (30
Milchkutscher
Ders. muß guter Pferdepfleger sein. Angeb. erbittet **Central-Molkerei Borken i. Westf.**

Zum 1. Juli gesucht erfahrener, unverheir., evangel.
Molker
für Gutsmolkerei. Angeb. mit Gehaltsansprüchen sof. erbeten.
Barz Buchhof, Post Stretzin,
Kr. Schlochau (Westpr.). (9071

Zum 15. Juli (237
junger Mann
als Hausbursche gesucht, der Radfahren und mit Pferden umgehen kann, bei freier Station.
Arthur Lehmann, Molk. Hannover, Marienstraße 2.

In hiesiger Molkerei kann sofort ein junger Mann aus achtbarer Familie als (252
Lehrling
eintreten. Gefl. Angebote erb.
C. Höltje, Verwalter
Molkerei Mühlhausen i. Waldeck.

Lehrling
Sohn achtbarer Eltern, kann hier eintreten, bei zwei Jahre Lehrzeit u. Taschengeld. Eintr. a. 15. Juli. (241
Molkerei Jodlauken Kr. Insterburg.

Suche zum sofortigen Antr. einen
Molkereilehrling
Söhne achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, mögen sich melden. Gewissenhafte Ausbildung u. gute Behandlung zugesichert. (187
E. Berger, Verwalter, **Everingen** b. Rätzlingen.

Suche sofort einen zuverlässigen
jungen Mann
guten Pferdepfleger, zum Milchfahren u. Molkereiarbeiten. Betrieb elektrisch. Gehalt nach Übereink.
Molkerei Leuchten (266
Post Oels i. Schlesien.

Suche zu sofort einen tüchtigen
jungen Mann
für mein Milchgeschäft. Selb. muß guter Pferdepfleger sein und sämtl. vorkommenden Arbeiten verrichten, ebenfalls suchen wir ein tüchtiges,
älteres Mädchen
für Haushalt und Geschäft. Lohn nach Übereinkunft. Angeb. unt. **213** an diese Zeitung.

Molkereilehrl. od. Lernmeierin n. an **F. Heller**, Verw., **Molk.-Genoss. Korritowo** (Kr. Schwetz, Westpr.).

Suche zu sofort einen (9120
Lehrling
Sohn achtb. Eltern, mögl. solche v. Lande, mög. sich melden. Gewissenhafte Ausbildung u. gute Behandl. zugesichert. Betrieb neu u. modern.
Winter, Molkerei-Genossenschaft, Mahlum b. Bockenem.

Zum baldigen Eintritt junge, saubere (236
Meierin
für alle Arbeiten, bei freier Station gesucht.
Arthur Lehmann, Molk. Hannover, Marienstraße 2.

Suche zu sofort od. 15. 7. junge, tüchtige (227
Meierin
für Betrieb u. Haushalt. Stellung leicht u. angenehm. Angeb. mit Zeugnis u. Gehaltsforderung erb.
E. Weber, Vorsum
Kr. Aschendorf (Ems).

Suche für sofort eine (201
Meierin
für meine Harzer Käsefabrik, welche eventl. mit der Krummbach'schen Formpresse Bescheid weiß. Angeb. mit Geh. sind erb. an
Käsefabrik Guben i. L.
A. Kuchar.

Junge, saubere, tüchtige
Meierin
zur Führung des Haushalts und Hilfe im Betrieb, zum 15. Juli ges. **Molkerei Okel** (Bez. Bremen). (280

Suche zum 15. Juli junge, saub.
Meierin
mit guten Fachkenntnissen, die auch etwas vom Haushalt verstehen muß. Anfangsgehalt 60 ℳ monatlich.
Frau Meta Titz
Meierei Geschendorf i. Holstein
Kreis Segeberg. (310

Für eine fleißige
Meierin
suche zum 15. Juli anderw. Stellg.

Suche z. 15. Juli od. auch früher eine junge, tüchtige (74
Meierin
für Butterei, Käserei u. Hilfe im Haushalt. Ebenfalls suche z. 15. Juli oder auch später ein junges kräftiges Mädchen als
Lernmeierin.
Angeb. mit Geh.-Ford. Zeugnisabschr. u. Lebenslauf erb.
A. Raddatz, Molkereiverwalter
Briesenitz (Kr. Dt. Krone).

Suche p. sofort für meinen Käsereibetrieb (76
1—2 kräftige Meierinnen
Angebote erb. **Molkereiprodukten-Großhandlung u. Käserei Spandau,** Schönwalder-Allee 5/8.

Eine Meierin
die gleichzeitig mit im Haushalt hilft, stellt sofort ein (171
H. Pfannenberg, Reppichau.

Zum 1. Aug. wird für Laden u. etwas Hilfe im Haushalt ein energisches, nicht zu junges (6
Mädchen
gesucht, gelernte Meierin bevorz. Ferner auch ein
älteres Hausmädchen.
Molkerei Gronau, E. G. m. b. H. Gronau i. Hann.

Meierin
Suche zu sofortigem Antritt eine junge, saubere Meierin für Butterei u. Hilfe im Hausstand. Meld. nebst Gehaltsforderung erb. (1
Meierei Sulsdorf a. Fehm.

Tüchtige flotte Verkäuferin
im Alter von 20—30 Jahren, welche im Umgange mit der Kundschaft bewandert ist, und darüber Zeugnisse besitzt, wird bei gutem Gehalt sofort oder später gesucht. Angeb. an
Reudnitzer Dampfmolkerei
Leipzig, Senefelderstr. 4.
40) Fernspr. Nr. 19224.

Suche sofort jüngere (34
Meierin
für Molkerei und namentlich für Haushalt. Angeb. mit Gehaltsforderung an
Molkerei Ragösen bei Potsdam.

Junges, fleißiges Mädchen
für Haushalt gesucht, wenn mögl. zum 1. Juli oder etwas später.
Frau Molkereibesitzer Hanke
9237) **Schwerin a. W.**

Für kleineres Gut suche sof. eine
Meierin
welche gleichzeitig Stütze der Hausfrau ist. Angeb. mit Geh.-Anspr. zu richten an (9028
Gut Bromberg
Kreis Goldap.

Gesucht wird für sofort eine jg., saubere, zuverlässige (9015
Meierin
hauptsächlich für den Maschinenbetrieb. Gehalt monatlich 200 ℳ b. fr. Wohnung. Angeb. nebst Zeugnisabschriften erbittet
Städtische Molkerei
Trier a. Mosel.

Zum 1. Juli ev. auch später kann ein ordentliches jg. Mädchen unter den günstigst. Bedingungen in hies. mod. Betriebe (8919
als Lernmeierin
eintreten. Gefl. Angeb. erb. an
Dampfmolk. Erfurter Bergkreis E. G. m. b. H. zu Alach
Bahnstat: Erfurt. **Fr. Löhr**, Inspekt.

Zum gleich. Zeitpunkte kann sich auch eine
Meierin
bei einem Gehalt von 50—60 Mark p. Monat melden.

Suche zu sofort oder etwas später
eine Haushälterin
(nicht unter 35 Jahren) für meine Landstelle von 14 To. Größe auf Alsen, die auch Interesse für das Meiereifach hat. (8580
Clem. Vosgerau
Molkerei Gammelgaard
bei Augustenburg, Alsen.

Suche zum 1. Juli d. J. eine
ältere Meierin
mit einer Freundin od. Verwandt., zur selbständ. Führung einer Molkerei m. anschließ. kleinem Geschäft, sowie mit Milch- und Butterverkaufsstelle. (8620
Molk. Petscheleit, Labiau, Ostpr. Neuestraße 10—11.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt.
20) **Molkerei Hohenezgelsen.**

Stellung besetzt.
Bewerber besten Dank!
E. Gerlach, Molkerei- u. Käsefabrik **Ingeleben.** (65

H. L. 8241 besetzt. (75

Stelle besetzt. (72
Molkerei Bettweiß b. Düren, Rhld.

Obermeierstelle besetzt. Den viel. Bewerbern besten Dank. (238
Erzgebirgische Dampfmolkerei
Pretzschendorf i. Sa.
Inh. Wilhelm Theilen.

Meierei Wesselburen.

Stellen-Gesuche.

Molkereifachmann
Kriegsteilnehmer, im oberschlesisch. Industriebezirk wohnhaft, sucht in nicht abzutretendem Gebiet irgend welche Stellung. Verh., evang., 35 Jahre alt, 20 Jahre beim Fach. Angebote unter **Molkereifachmann** postlagernd **Beuthen O.-S.** (262

Tüchtiger Fachmann
24 Jahre, vertraut mit den modernsten **Maschinen, auch elektr.** Lichtanlage, ebenso m. Bedienung einer Kartoffelflockenanl., sucht z. beliebigen Antr. passende Position. Auch in Kontorarbeiten bewand. Beste Zeugnisse u. Referenzen. Gefl. Angeb. erb. (248
Karl Pospich
Obermeier der Centralmolkerei für Patschkau u. Umgegend.

Tücht. Fachmann, 26 Jahre, sucht z. 1. Aug. od. später Stell. als Betriebsleiter od. sonst. Vertrauensposten. Selbiger hat eine durchgreifende Erfahrung in allen der Neuzeit entsprechenden Maschinen und ist in allen Zweigen des Fach. voll vertraut. Gefl. Angeb. erb.
A. Markowski, Tangermünde a. E. Stendalerstraße 32. (183

Molkereifachm., 28 J., ledig, m. pr. Zeugn., auch m. Landwirtsch. durchaus vertr., sucht Stell. als **Milchrevisor** gleich od. spät. **Alb. Bähr, Rehestädt b. Haarhausen** (Thür.).

Tücht., an Sauberk. u. korrektes Arbeit. gew. **Fachmann**, 25 J. alt, sucht, gest. auf gute Zeugn., z. bel. Antr. Stellung. Selb. ist m. allen Facharbeiten, sow. Kohl- u. Schw.-Säure, Eismasch., elektr. Lichtanl. Milchzuckerei u. sonst. Maschin. der Neuzeit bestens vertr. Zurz. Obermeier. Angeb. erb. unter **185** an diese Zeitung.

Fachmann, 33 Jahre, verh., m. all. ins Molkerei u. Käsefach schlagend. Arbeiten gut vertr., guter Pferdepfleger, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, für bald od. später dauernde Stellung. Kaution 2000 ℳ vorh. Gefl. Angeb. unter **199** an diese Zeitung zu richten.

Gutempfohl. Molkereifachmann u. Schlosser, seit 1912 Molk.-Verw., s. als Verheir. Jahresstell., auch auf Herrschaftsmolker. m. Hofverwalt. Er möchte auch Molkerei pachten. **A. Ziolkowski, Zligno, Kr. Strasb.** Westpr. (200

Fachmann
25 Jahre alt, evgl., vertr. m. Astra-Kühlmaschine. Butterfertiger, Kontorarbeiten, Milchuntersuch. u. all. im Fach vorkommend. Arbeiten. Gute Zeugn. vorhand., sucht zu sof. od. später Stellung. Gegend gleich. Gefl. Angeb. erb. (206
O. Redder, Riesenburg (Westpr.). Feldstraße 11a.

Tücht., verheir. Fachmann, 37 J., Kriegsteiln., sucht z. bald. Antritt Stellung als Verwalter od. sonst. Vertrauensp. Ders. ist m. sämtl. Arbeit. ds Fach. vollst. vertr., hat Sch. besucht. Frau abeit. mit. G. Zeugn. vorhanden. Angeb. erb. (208
Bartels, Schloßvippach (Thür.).

Für meinen Sohn, 18 Jahre, groß und kräftig, der seine Lehrzeit beendet hat, suche ich zu sofort oder später eine Stelle als (230
Gehilfe
wo er sich weiter vervollkommnen kann, bei bescheidenen Ansprüchen. Angeb. sind zu richten an Erbpächt. **L. Siems, Granzin b. Sülz Meckl.**

Suche zum sofortigen Antritt od. später eine Stelle als (168
Gehilfe
mit guten Zeugnissen. Ich bin mit all. Sachen im Fach aufs beste vertraut u. 20 Jahre alt.
Richard Müller in Königshorst b. Wustrow (Kr. Lüchow).

Strebs., umsichtiger, arbeitsgew.
Gehilfe (116
25 J. alt, aufs beste m. all. vertr., sucht zu sof. Antr. evtl. spät. Stell. f. ganz. Betrieb od. f. Butterei als Maschinenf. od. sonst. Vertrauensp. Gute Zeugnisse vorh. Angeb. erb. **Molkereigehilfe Rud. Bohnhorst Nettelbeck b. Putlitz (Priegnitz).**

Strebs. Molkereigehilfe
22 Jahre, leicht kriegsbesch., m. all. Facharbeiten gut vertraut, sucht gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als erster Gehilfe, alleiniger oder sonstigen Gehilfe. Hessen u. Westf. bevorzugt. Werte Angeb. erb. (150
Joh. Bosch, Molkerei Wiefelstede (Oldenburg).

Jung., tücht., an Sauberkeit gew. **Molkerei-Gehilfe**, mit allen Facharbeiten gut vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse z. 1. Juli od. spät. Stellung. **A. Bösemann, München-Gosserstädt b. Camburg a. S.** (113

Molkerei-Verwalter und Kaufmann
der sich durch langjährige Praxis in der Branche bereis bewährt hat, gute Zeugnisse besitzt und allen Anforderungen genügt, **sucht passende Position.** Kautionsstellung vorhanden. Angebote unter J. H. 5796 an **Rudolf Mosse, Berlin SW. 19.** (284

Tüchtiger, strebsamer Fachmann
27 Jahre alt, sucht zu sofort Stell. als 1. Gehilfe od. Käser. (Süddeutschland bevorz.). Gefl. Angeb. erbeten. **R. Wiedemann, Augsburg** Ebnerstraße 2. (279

Molkereifachmann
27 J. alt, sucht Stell. z. Erlern. der Buchführ. u. weiter. Ausbild. im Fach. Bei freier Wäsche, Verpfleg. u. etwas Taschengeld. Ders. war v. dem Kriege als französischer Oberkäser tätig. (268
Emil Binting, Poetschkehmen
Post Gerwischkehmen, Kr. Gumbin.

Suche für tüchtigen, strebsamen Fachmann, 30 Jahre alt, den ich bestens empfehlen kann, zu sof. od. später Stellung als (316
Verwalter, Obermeier
oder sonst. Vertrauensposten. Selb. ist in Buchführ. u. allen ins Fach schlagenden Arbeiten bestens vertr. Angeb. erb. an **A. Weiß, Dampfmolkerei Gülzow (Lauenburg).**

Tücht., äuß. sol. Fachmann
in allen Zweigen aufs beste vertr. u. dem es wirklich an einer dauernden Stellung gel., sucht z. 15. 7. od. 1. 8. wieder eine solche. Er war in vor. Großbetr. 6 Jahre tätig. Gefl. Angeb. erb. **O. Hannemann, Danzig,** Vorstädtschen Graben 61 p.

Tüchtiger Gehilfe
sich vor keiner Arbeit scheuend, sucht Stellung f. Kessel, Masch., Butterei u. Quarkfabrikation. (146
Karl Ulrich, Bornum a. Harz.

Suche dauernde Stellung als
Molkereigehilfe
in einem größeren Betriebe. Ang. mit Gehaltsangaben bittet (136
Freiw. Hell, 3. Marine-Brigade 5. Regt., 1. Bat., 2. Komp.

Suche für einen jungen kräftig., 18 Jahre alten, strebsamen u. fleiß.
Gehilfen
den ich bestens empfehlen kann, zu sofort oder später Stellung. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe erb.
Bertholdssen, Dampfmolk. Bertkow Kr. Osterburg i. Altm. (138

Junger, williger Gehilfe
18 Jahre alt, der mit allen ins Fach schlagend. Arbeit. vertraut ist, u. sich vor keiner Arbeit scheut, sucht zu sof. od. etw. spät. Stellung in d. Molkerei. Um gefl. Angeb. mit Gehaltsang. bittet (114
Hans Kobel
zurzeit Bissau b. Kokoschken
Kr. Danziger Höhe (Westpr.).

Ein junger, tüchtiger
Molkereigehilfe
welcher keine Arbeit scheut, der auch mit Pferden gut umgeht, sucht zum 15. 7. dauernde Stellung. Gefl. Angebote erbeten unt. **100** an diese Ztg. Gut. Zeugnis ist vorhanden.

Junger, tücht. Gehilfe
sucht für sofort oder 1. 8. 19 bei Maschinen oder Butterei dauernde Stellung. Angeb. erb. (92
Molkereigehilfe Evert
Grabow i. Meckl**bg.,** Binnung 14.

Suche für einen jungen (156
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat, zu sof. geeign. Stell. Angeb. an **H. Schrader, Molk. Woltwiesche Brschg.**

Alt., erfahr. Gehilfe an selbständ. Arbeiten gew., sucht in größer. Betriebe als 1. Gehilfe Stellung oder sonst. Posten anzunehmen. Selbig. scheut keine Arbeit. Gute Zeugn. vorhand. Antr. sof. od. spät. Angebote erb. **Fr. Vorstius, Rehhorst b. Reinfeld in Holst.** (8858

Tüchtiger Molkereigehilfe sucht mögl. bald Stellung. Auf Gehalt wird weniger geseh. Angeb. erb. **Hermann Holm,** Meiereigehilfe **Bargen pr. Lunden in Holstein.**

Tüchtiger Gehilfe
7 Jahre b. Fach, mit all. ins Fach schlagenden Arbeiten aufs beste vertraut, sucht z. 15. 7. Stellung. Gefl. Angeb. erb. **Gerh. Harms, Molkerei Esens,** (Ostfriesland). (214

Molkereigehilfe
23 Jahre alt, sucht z. 15. Juli Stellung, am liebsten für Butterei od. Kessel u. Maschinen. (105
Unterffz. Gustaw Behrendt, 7. schw. freiw. Batterie, II. Batl. Fußartillerie-Regt. 1.

Suche für einen kräftigen, 18jährigen (103
Gehilfen
welcher hier 2 Jahre gelernt und seit 1½ Jahre als Gehilfe tätig ist, geeignete Stellung. Angeb. m. Gehaltsanspr. erbittet
Rogge, Borken i. Westf.

Solider, strebsamer und
gewandt. Gehilfe
24 J. alt, keine Arbeit scheuend, mit Kessel, Maschinen, Butterei, Milchannahme, Milchuntersuch. sowie i. Abrechnungswes. völlig vertr., wünscht z. 15. d. Mts. od. einige Tage später dauernde Stellung. Werte Angeb. erb. (229
Max Kroh, Eiglau (O.-S.)
Kreis Leobschütz.

Kräft. Molkereigehilfe
24 Jahre alt, sucht sofort Stellung. Angebote an (256
Molkereigehilfe **Werner**
Brandenburg b Königsberg i. Pr.

Junger, tüchtiger Gehilfe
21 Jahre alt, sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Derselbe ist in allen Facharbeiten zuverlässig und sicher und an selbständiges Arbeiten gewöhnt. Angebote an (271
Otto Peters, Hamburg-Barmbeck Framheinstr. 16

Für jungen, tüchtigen, 18 jährigen Gehilfen
willig und arbeitsam, welchen best. empfehlen kann, suche zum belieb. Antritt Stellung. Angebote an
260) **Rump, Molkerei Echte a. H.**

Junger, fleißiger Gehilfe
evgl., sucht z. 1. 8. 19 Stellung in größerem Betriebe. Selb. ist mit sämtlichen Maschinen bestens vertr. Angeb. mit Gehaltsangabe unter **247** an diese Zeitung.

Tüchtiger, ordnungsliebender
Molkerei-Gehilfe
20 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Maschinen, sowie Butterei, kleiner. Betrieb auch schon selbst. vertret. geführt, Handelsschule m. gut. Erfolg besucht, erfahren in Landwirtschaft, sucht z. belieb. Antr. Stell. Werte Angeb. erb. an **Hugo Vogt, Hüttenhof b. Linderhofe** Lippe-D. (196

Suche für meinen hiesigen tücht., empfehlenswerten (203
Gehilfen
Stellung. Selb. steht jed. Posten vor bei Maschinen, Butterei, Quarkkäs., Milchuntersuchung, ist fixer Rechner u. an Pünktlichkeit gewöhnt. Antr. kann sofort erfolgen.
Zentralmolkerei Zibelle O. Lausitz.

Junger, strebsamer **Gehilfe** sucht per sof. od. spät. Stellung. Rheinland od. Westfalen bevorz. Angeb. erb. an (212
K. Löffelholz, Barmen-Rittershausen. Rübenstraße 40.

Junger, tüchtiger Molkereigehilfe
18 Jahre, sucht für sof. dauernde Stellung. **Alfred Fritsch, Central-Molkerei Neumarkt i. Schl.** (228

Junger, strebsamer Gehilfe
annäh. 18 Jahre alt, sucht z. 15. 7. eine dauernde Stelle. Selb. ist mit Butterfert., Weichkäserei, Quark- u. Eiweißbereit. u. m. all. Arbeit. im Betrieb vertraut. Angeb. erb. **Garmatz, Virchow** (Kr. Dramburg) Pommern. (218

Junger Gehilfe
welcher seine Lehrzeit beendet hat, sucht zum 5. Juli od. etwas später Stellung. Gutes Zeugnis vorhand. Angeb. mit Gehaltsang. an (219
Otto Nielsen, Mölln in Lbg.
Grambecker Weg Nr. 17.

Tücht. Molk.-Gehilfe, 19 J. alt, vom Heeresdienst entlass., sucht zum August od. früh. dauernde Stellg. Bin in ungekünd. Stellg., muß dieselbe weg. Milchmangel im Herbst aufgeben. Habe im hies. Betriebe während langer Abwesenheit des Prinzip. als 1. Geh. selbst. gearb., jede Reparat. selbst ausgeführt, an sparsam., jedoch sauber. Arbeit. gewöhnt. Gute Zeugnisse u. Empfehl. stehen mir zur Seite. Würde dauernde Stellung bevorzugen. Gefl. Angeb. erb. **H. Gerber, Molk. Wymeer bei Bunde,** Ostfr. (8653

Tücht., ordnungsliebender
Gehilfe
vertr. mit Kessel, Maschine einschl. Kühlanlage, sowie Butterei und Annahme, sucht zum 1. 7. anderweitig Stellung. Gefl. Angeb. an
Georg Röhl
Molkerei Gollnow, Pomm. (8685

Suche für einen mit sehr guten Empfehlungen versehenen (8747
Gehilfen
der während der Kriegszeit als stellvertret. Verwalter Stellung gehabt hat, baldmögl. Stellung als Gehilfe. Angeb. an
Chr. Steenbock, Meiereiverwalter Schackendorf
Post Fahrenkrug in Holst.

Junger, kräftiger Gehilfe
sucht zum 1. oder 15. Juli Stellung. Selb. ist mit Kessel u. Maschinen, sow. mit Butterei, Käserei u. sämtl. Milchuntersuchungen vertraut. (69
Hubert Hackbarth
Pribbernow (Kreis Cammin) Pommern.

Achtung! Welcher d. Herren Molkereibes. od. Verw. wäre bereit, einen **Gehilfen** zur weit. Ausbild. anzust.? Selb. ist 22 J. alt, vom Militär entl. Er arbeitet gern im Fach. Antr. k. z. jed. Zeit erfolg. Angeb. m. Gehaltsang. an **Gehilfe Zwiefka, Ledigenheim Bergeborbeck** Wildstr. 103 (Rhld.) (26

Kräft. Molkereigehilfe
bis jetzt zu Hause tätig, sich vor keiner Arbeit scheuend, sucht zwecks weit. Ausbildung bei mäß. Gehalt Stellung. Antritt nach Belieben. Werte Angebote erb. an (8888
Max Pulver, Dampfmolkerei Kühren, Bezirk Leipzig.

Suche für einen jungen, tüchtig.
Gehilfen
welcher in einem Vollbetrieb gelernt hat, zu sofort oder spät. Stell. Angeb. mit Geh.-Ang. an (8664
F. Ignatzi
Molkerei Ringleben, Kyffhäus.
Telefon: Artern 347.

Jg. Molkereigehilfe, 19 J. alt, m. all. Fach- u. Kontorarb. vertr., s. Stellg. Sehr gute Zeugn. sind vorhanden. Angeb. erb. (8671
Hans Haß, Hamburg 6
Sternstraße 7, Hs. 3 I.

Tücht. Molk.-Gehilfe, 22 J. alt, groß u. kräftig, jetzt aus dem Heer.-Dienst entlass., mit all. ins Fach schlag. Arbeit. best. vertraut, keine Arbeit scheuend, auch mit Pferden umzugehen versteht, sucht zum 1. 7. oder auch eher dauernde Stellung. Gegend gleich. Angeb. erb. **Alex Gawronski, Cosel,** O.-Schles., Ratiborerplatz. (8617

Jg. Molkereigehilfe, 19½ J. alt, mit allen in der Molkerei vorkommend. Arbeit. vertr., erfahr. in der Camembert-, Holländ.- u. Schichtkäserei, sucht, gest. auf gute Zeugn., zu sofort dauernde Stellg. Selbig. kann auch mit Pferden umgehen.
Emil Lowigus
Geschendorf (8833
Krs. Segeberg in Holst.

Jung. tücht. Molkereigehilfe sucht z. 15. Juli od. belieb. Antritt Stellung. Selb. ist in Kessel-, Masch.-, Butterei u. Kontorarb. gut vertr. Angeb. erbet. an **Heinrich Röber,** 44) **Velpke in Braunschweig.**

Molkereigehilfe
26 Jahre alt, sucht Stellung. Selb. ist m. allen Arbeiten vertr. Gefl. Angeb. sind zu richten an (10
Heyke, Barchnau (Pr. Stargard) Westpreußen.

Tüchtiger Gehilfe (9185
sucht zum 15. Juli oder 1. August Stellung. Derselbe ist mit sämtlich. Molkereifacharbeiten, Kessel und Maschin. aufs beste vertraut. Gefl. Angebote erb. an **Cl. Szislowski, Nikolaiken** (Kr. Stuhm, Westpr.).

Gehilfe, 21 J. alt, mit Kessel, Masch., Butterei, Käserei, Kühlanl., Milchunters., Abrechnungsw., sowie allen ins Fach schlag. Arbeit. vertr., gewöhnt, die Molkereischule besuch., sucht, gest. auf gute Zeugn., dauernde Stell. Gefl. Angeb. erb.
Josef Jakobs, Molkereischule Friedland i. Böhmen. (9166

Suche für ein. äuß. tücht. u. arbeitsam. **Gehilfen** sof. od. baldigst Stell. Gefl. Ang. an **P. Söffing, Achelstädt** bei Marlishausen, Thür.
9102) **Molkerei Ulfa. Küppers.**

Suche für einen jungen
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat, Stellung zum 1. Juli oder 15. Juli 1919. (9058
Brallentin, Molkereiverwalter
Bahrendorf b. Briesen (Wpr.)

Junger Gehilfe
19 Jahre alt, sucht zum sofortigen Antritt Stellung. Selbiger ist vertraut mit Kessel, Maschinen und sonstigen Arbeiten im Fach vertr. sonstigen Arbeiten im Fach und kann auch mit Pferden umgehen.
Aug. Ahders Molkereigehilfe
Hamburg 5, Schmilinskystr. 39 III.

Molkereigehilfe
Kriegsteiln., 23 Jahre alt, welcher 3 Jahre in der Weichkäserei tätig war und mit allen anderen einschlägigen Arbeiten aufs beste vertraut ist, sucht z. 1. Juli Stellung. Ang. sind zu richt. an **E. Kubicki, Weferlingen** (Prov. Sachsen) Bäckerstr. 6. (9040

Jg. Mann, 18 Jahre a., der schon 15 Mon. gelernt hat u. wegen Betriebseinstellung stellenlos ist, sucht sofort oder später Stelle zum Weit.-Lernen. Angeb. bitte zu richt. an
Herrn Heinrich Klostermann
Döhlen bei Huntlosen
Oldenburg. (8946

Tücht. Molkereigehilfe, 25 J. alt, der keine Arbeit scheut, sucht, gest. auf gute Zeugn., zum belieb. Antr. Stellung. Angeb. erb. (8802
Rudolf Mariß
Elbrinxen i. Lippe. 6

Suche für einen tüchtigen jungen
Gehilfen
den ich bestens empfehlen kann, zu sofort oder später Stellung. (9090
F. Mellenthin
Molkereiverwalter
Kappe b. Lanken (Kreis Flatow).

Jg., tücht. Gehilfe, vertr. mit der Herstellung von Käse, Molk.-Einw. u. Butterei, sowie erfahr. im Maschinenfach u. gut. Rechn., im Vollbetrieb gelernt, letzte Stellg. 1½ Jahre, sucht sof. Stellung. (8960
Meierei Klein Bennebek
bei Kropp, Schleswig.

Für 2 tüchtige Gehilfen
welche mit allen Facharbeiten gut vertraut sind, suche zum 15. Juli resp. später Stellg. (8992
R. Nagel
Schöneck i. Westpr.

Für sehr empfehlenswert. (8950
Gehilfen
16½ Jahre alt, gewandt. sicheren Rechner, der seine 2jähr. Lehrzeit beendet und vom Verbande geprüft ist, suche ich zu sofort oder später Stellung unter bescheidenen Ansprüchen.
A. Mävers
Molkereidirektor in Uslar.

Jg. Gehilfe, 17 J. alt, sucht zum 15. Juli oder später Stellung. Angebote erb (8728
Kurt Kühne
Gen.-Molk. Lindau in Anhalt.

Suche für jungen, sauberen, fleißigen u. ehrlichen **Gehilfen,** der vor kurzem vom Militär entlassen und früh. bei mir gelernt hat, dauernde Stellung zu sofort. od. spät. Eintritt für alle Molkereiarbeit. **Fr. Gerloff** Molk.-Verw., **Wallstawe,** Altmark.

Suche z. 15. 7. 19 Stellung als **I. Tilsiter-Käser.** Bin mit allen i. Fach schlag. Arbeiten vertr., langjähr. Zeugn. zur Verfügung. Bin 26 Jahre alt. (62
Utffz. Wilh. Grieser, zurz. 7. Frw. Batt. Fuß.-Art.-Regt. I., Memel. Feldpost 3068.

Jung. Mann, 19 J. alt, groß, gesund u. kräft., sucht zu sofort. Antritt, Stell. als **Lehrling** im größ. Molkereibetr. Gefl. Angeb. sind zu richten an **Frau Krukow, Köslin,** Rosenstraße 18. (70

Sohn achtbarer Eltern, 18 Jahre alt, groß und kräftig, welcher schon 1½ Jahr in einer Molkerei als Lehrling tätig war, sucht zu sofort oder später

Stellung zur weiteren Ausbildung!

Selb. weiß mit Pferden gut umzugehen und ist auch mit Milchfahren und Bahnspedition gut vertraut. Gefällige Angebote sind zu richten unter Nr. 209 an diese Zeitung.

Fleißiger junger Mann
annähernd 18 Jahre, sucht zum sofortigen Antritt event. später Stellung zur weiteren Ausbildung im Molkereifach bei bescheid. Anspr. **Wilh. Dieterichs, Winterfeld,** Altm.

Primaner, Kriegsteilnehmer, sucht **in großer Molkerei oder größerer Gutsmolkerei** Stellung
als Volontär.
Derselbe ist mit Molkereifach einigermaßen vertraut, da Molkereibesitzerssohn. Angebote unter **H. J. 269** an diese Zeitung.

Für kräftigen Jungen mit guter Schulbildung suche (8356
Lehrstelle.
Molkerei Wymeer
Ostfriesland.

Für junge, saubere, tüchtige
Meierin
im Haush. erfahr., die ich sehr empfehlen kann, suche weg. Betriebsaufgabe z. 15. Juli dauernde Stell. **Dampfmolk. Okel, W. Müller.** (216

2 tüchtige, gewissenhafte Kutscher
gute Pferdepfleger, einer m. sämtl. Molkereiarbeiten vertraut, suchen sofort od. baldigst Stellung. Werte Angeb. unt. **A. P. 148** an d. Blatt.

Suche für meinen Sohn, 19 Jahre alt, welcher die Handelsschule bes. hat u. mit Kessel u. Maschin. sowie in der Butterei richtig vertraut ist, **Stellung zur weiteren Ausbildung** in einer größeren Molkerei. (251
Herbert Mühle, Molkerei Wohlau
Bez. Breslau.

Lehrling

18 Jahre alt, sucht Lehrlingsstelle zur evtl. Ausbild. Ders. hat 1½ J. gelernt. Gute Schulbild.. Evtl. 1 J. nachlernen. Meckl. bevorzugt. Ang. erb. **Willy Pinnow, Schwaan i. M.**

Für jungen, äußerst kräftigen u. soliden Mann von 20 Jahren, welcher hier lernte u. während des Krieges den Betrieb selbständig führte, **suche ich Stellung** bei bescheidenen Ansprüchen. (11
Lücke, Molk.-Verw., **Mieste (Altm.)**

Suche für meinen Neffe **Lehrstelle** zur Erlernung der Meierei. Ostpr. bevorzugt. Bedingung gewissenhafte Ausbildung. Selb. ist 18 Jahre, stark u. kräftig. Angeb. mit Angab. der Dauer der Lehrzeit usw. sind zu richten an Besitzer **Korenberg, Kl. Karthen b. Glommen (Ostpr.).**

Junger Mann

21 Jahre alt, sucht Stellung auf sofort, zur gründlichen Erlern. des Molk.-Fachs, am liebsten nähe Braunschweigs. Meld. an (9014
Willi Bätge, Jembke
bei Fallersleben, Pr. Hannover.

Suche für meinen (8828
jungen Mann
18 Jahre alt, zum baldigen Antr. Stellung. Ders. hat hier 3 Jahre gelernt und ist jetzt als Gehilfe hier tätig. Gefl. Angeb. erb.
H. Schumacher
Beetzendorf, Prov. Sachsen.

Suche für eine sehr tücht,. empf.
Meierin
zum 15. Juli od. 1. August Stellung als Buttermeierin. Vertraut mit den Maschinen der Neuzeit, sowie Buchführung, gute Zeugn. vorhand. Angeb. erb. **Steffen,** Betriebsleiter **Meierei Karpe b. Ascheberg.**

Strebsamer Meierin
21 Jahre alt, sucht z. belieb. Antr. Stellung f. Betrieb u. Kontor, evtl Hilfe im Haushalt. Gegend gleich. Land bevorz., jedoch nicht Beding. Werte Angeb. erb. (317
O. Müller, Bauditten
Kr. Mohrungen.

Ältere Meierin

sucht zum 1. 8. 19 gute passende Stellung. Selb. hat mehrere Jahre Filialen selbst. geleitet, Ia Zeugnisse, beste Referenzen. Würde evtl. die Führung des Haushalts übernehmen. Jetzige Stell.: Verwalterin Gefällige Angeb. an **A. Girgsties, Großbaum Kr. Labiau** (Opr.) (314

Meierin

Ostpr., 28 J. alt, sucht z. sofort od. spät. Stell. für Annahme, Kontor, Butterei od. z. selbst. Führung des Haushalts evtl. als Gutsmeierin od. zur Leitung einer Rahmstation. Gefl. Angeb. mit Gehaltsang. erb. **Knauer, Berlin S. 26, Kottbuserufer 57, II. Quergebäude.** (204

Kräftige Meierin

22 Jahre alt, sucht zum 15. Juli Stellung. Gefl. Angeb. erb. (205
Marga Thimm, Wenden (Ostpr.)
b. Rastenburg.

20jähr. Meierin, die sich vor kein. Arbeit scheut, sucht zum 1. August oder später Stellung. (277
Angeb. an **Meyerlein** postlagernd **Hebrondamnitz** (Kr. Stolp).

Junge, tüchtige Meierin

sucht Stellung zu sofort od. später. Dies. ist mit allen vorkommenden Facharbeiten bestens vertraut, sow. auch an Kessel u. Masch. u. möchte auch gern, wenn erwünscht, den Verkauf übernehmen od. Hilfe im Haushalt leisten. Angeb. erb. an **Meierin Hedw. Pehlke i. Mittwalde** b. Hohenkirch (Westpr.).

Meierin, 23 J. alt, m. Butt., Käserei, Milchuntersuch. u. all. Facharb. vertr. s. z. b. Stell. **Paula Sebastian Kaukehmen** (Ostpr.), Mittelstr. 4.

Ältere, ehrliche Verkäuferin

gelernte Meierin sucht Stell. zum 15. Juli od. später als Filialleiter. od. sonst. Vertrauensposten. Werte Angebote bitte unter **H. K. 257** an diese Zeitung.

Junge Meierin

sucht Stellung, zur weiteren Ausbildung od. für Butterei u. Haushalt, nur in Schlesien. Zuschrift. an
Josepha Sekalla
Oppeln, Rosenbergerstr. 5. (166

Tüchtige Meierin

mit guten Zeugn. und allen Facharbeiten bestens vertraut, sucht z. 15. Juli od. früher Stellung. Werte Angeb. erbeten (175
Frau Friedrich Schäfer
Darmstadt
Dornheimerweg 77.

Fräulein
welch. schon 9 Jahre in Molkereien tätig war, sucht zum 15. Juli Stellung für Kontor und Haushalt. Angeb. unter **P. G. 179** an diese Zeitung.

Für junge, kräftige
Meierin
die sich jeder vorkommenden Arbeit unterzieht, suche bei bescheidenen Ansprüchen Stellung für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Antritt kann sofort erfolgen. (180
Zentral-Molkerei Fallersleben
E. G. m. u. H.

Suche zum 1. Aug. od. spät. Stellung für junge
Meierin
die hier ein Jahr gelernt hat, am liebsten in Holstein. Dieselbe ist in allen Facharb. bewand., kräft., willig u. ehrlich. Angeb. erb. an den **Vater des Fräuleins Herrn Scheell, Lüderendorf b. Krempe in Holstein.**
M. Stocks (77
Molkerei Gr. Godems i. M.

Meierin

28 Jahre alt, tüchtig, vor allen sehr sauber, wünscht zum sofortigen Antritt Stellung. Selb. ist in allen Zweigen des Faches bestens vertr. und hat in größeren und kleineren Betrieben, wo Chef täglich auf Reisen war, selbständig gearb. Auch mit Kessel u. Maschinenführung ist selb. bestens vertraut. Werte Angebote bitte zu send. an die Meierin **M. Hauke in Beichlingen b. Kölleda** Thüringen. (45

Junges Mädchen

in Buchführ., Abrechnungswesen u. Annahme firm, läng. Zeit in Molk. tätig gew., sucht Stellung zu sofort od. später. Gefl. Angeb. erb. unter **14** an diese Zeitung.

Ältere, tüchtige, an Ordnung gewöhnte

Meierin

wünscht in Butterei u. Weichkäserei baldige Stellung. Selbige ist an selbst. Arbeit. gew.
A. Junkel (42
Beichlingen b. Kölleda i. Thür.

Junge, tüchtige, strebsame
Meierin
in allen vorkommenden Arbeiten bestens vertraut, sucht per sof. od. später Stellung. Gefl. Angeb. erb. unter **M. S. 9127** an diese Zeitung.

Junge Meierin
sucht zum 1. Juli evtl. 15. Juli Stellung als Verkäuferin. Gefl. Angeb. erb. **W. Rey, Muschaken** Kr. Neidenburg. (9116

Tüchtige, zuverlässige Meierin
Haushaltungsschule bes., sucht angenehme dauernde Stellung. Ang. erb. an Meierin der Schloßmolkerei **Nordgermersleben, Bz. Magdeburg.**

Tüchtiger Obermeier mit sämtl. Facharb. best. vertr., mit groß. Maschinenkenntnissen, Reparatur. ausführ. sucht dauernde Stell. **Ludwig Symanzik, Wyseggen b. Flammbg.**

Obermeier, Kriegsteiln., 22 J. alt, m. sämtl. Fach- u. Kontorarb. best. vertr., sucht z. 15. Juli Stell. **Thomas, b. Brandes, Hannover** Rehbockstr. Nr. 31. (23

Für einen älteren, tüchtigen Molkereifachm., Deutschmähren, Heimkehrer, 28 Jahre alt, Absolvent der Molkereischule Friedland in Böhm. welcher m. sämtl. prakt. Molkereiarbeiten — einschl. Melken u. Kälberaufzucht — best. vertraut, mit guten Zeugn. über seine Tätigkeit als Gehilfe in reichsdeutschen und österreich. Landmolkereien sowie in der Wiener Molkerei versehen, suche ich zum Antritt per sofort einen Posten als (22

Gutsmeier oder Molkereigehilfe

bei gutem Gehalt. Gefl. Zuschrift. erbet. an **Landesmolkereiinspektor Richard Schwarz i. Brünn (Mähr.)** Landhaus II.

Mit gut. Zeugn. verseh., erfahr., 30jähr. led. **Meier** sucht zu bald od. später dauernde Stellung. Werte Angeb. erb. u. **E. 3030** hauptpostl. **Rostock i. Mecklenburg.** (61

Wer kann mir die Adr. geben von den Herren Molkereiverwaltern Sandhoff, Bonnes und Biedermann welche früher bei der Stadt **Bochum in Bredelar waren, zwecks eiliger Sache?** Eilangebote erbittet (290 **W. Tönnies, Brietlingen b. Adendorf, Kr. Lüneburg.**

Molkereiverw., 24 Jahre, naturliebend, musikalisch, angenehmes Äußere, in guter Stellung, wünscht die Bekanntschaft ebensolcher
Fachmannstochter
Angeb. m. Bild u. **Nr. 225** a. d. Z.

Für 20jähr. ansehnliche Besitzerstochter evgl., wird passende
Herrenbekanntschaft
Besitzer od. Verw. bevorz., gesucht. Angeb. mit Bild unter **M. P. 222** an diese Zeitung.

Besitzer, 22 Jahre, große schlanke Erschein., dunkelbl. augen. ruhig. Charakter, solide u. strebs., wünscht Bekanntschaft einer gebildeten Fachmannstochter im Alter von 18-20 Jahren. Ang. mit Bild unt. R. W. Nr. 224 an diese Zeitung.

Strebsamer Fachmann, 27 J. alt, kath., sucht die Bekanntschaft einer häusl. erzogenen Dame zwecks spät. **Heirat** Einheirat in Molkerei mit Landwirtschaft angenehm. Angebote m. Bild u. **G. T. 90 Westpr.** an diese Zeitung.

Molkereibesitzer ein. größ. Stadtmolkerei, evgl., kaufm. u. techn. gebildet, 26 Jahre alt, 1.75 groß, repräs. Erschein., von gut. Gemüt u. Charakter, sucht auf diesem Wege eine passende **Lebensgefährtin** Nur Damen, denen wirkl. ernstlich an einem gemütl. Heim geleg. ist u. die über größ. Vermög. verfüg., woll. Angeb. m. wahrheitsgetreuen Angaben nur m. Bild, welches sof. zurückges. wird, zu senden u. **M. B. 250** an diese Zeitung.

Molkereiverwalterin, Mitte 40er, in sehr guter Stellung, vermögend, 1 Kind, wünscht mit einem Molkereifachm. bekannt zu werden, zwecks **Heirat** mögl. gleichen Alters. Angeb. unt. 253 an diese Zeitung erbeten.

Für 20jährige, ansehnliche Fachmannstochter, evgl., wird passende Bekanntschaft gesucht, zwecks später. **Heirat** Tüchtiger, strebsam. Fachmann aus guter Familie, stattliche Erschein. bevorz. Ausführl. Angaben und Bild erwünscht. Strengste Diskret. zugesich. Angeb. u. 9176 a. d. Ztg.

Molkerei-Verkäufe.

Nach Möglichkeit werden Anzeigen von gewerbsmäßigen Vermittlern nicht aufgenommen und von denselben eingehende Chiffrebriefe nicht weiterbefördert.

Molkereiverkauf
Krankheitshalber verkauf mein.hart am Bahnhof gelegene Molkerei, Maschinen tadellos, Milch z. Z. 900 Ltr., Friedens etwa doppelte. Umgegend lauter Güter. Schweinestall mit ca 200 Schweinen vorhanden Preis 150,000 M Anzahlung 75.000 M Angebote u 255 dieser Ztg. erb.

Dampfmolkerei
Schrotmühle mit Windmotor, elektr. Lichtzentrale, größere Schweinestallungen, 1918 900000 Ltr., z. Zt. geschlossen, in milchreichster Gegend Westpr. sofort für 130000,— M. verkäuflich. Angebote unter **U. U. 261** an diese Zeitung.

Verkaufe meine **Handmolkerei** in Pachträumen. Für unverh., tücht. Fachmann gewinnbringende schöne Existenz da in der Nähe einer Großstadt. Freiwillige und Zwangslieferung. Preis 25000 M Angebote unter **G. S. 294** an diese Zeitung

Den vielen Bewerbern dankend zur Kenntnis, daß meine **Molkerei** verkauft ist. **Schürer, Breslau,** Teichstraße 27. (303

Verkaufe Umständehalber meine **Stadt. Dampfmolkerei** per 3000 Ltr. Milch in Kreis und Garnisonstadt Holsteins. Angebote unter **M. 299** an diese Ztg.

Suche in Schlesien od. Posen kl. **Molkerei** jedoch nicht unter 500 Liter Tagesquantum zu kaufen oder pachten. Angeb. erbitte (249
Karl Pospich, Molkerei Patschkau.

Molkerei
mit größerer Milchmenge zu kaufen gesucht. (220
v. Borries, Kiel, Schwanenweg 25.

Für eine rheinische Industriestadt wird eine größere **Molkerei** zu kaufen gesucht, welche sich für Milchversand eignet. Gefl. Angeb. u. **H. E. 182** an diese Zeitung.

Suche zu möglichst baldiger Übernahme gutgehende rentable **Molkerei** nicht unter 2000 Liter tägl. Milchablieferung, zu kaufen. Kapital in jeder Höhe vorhanden. Ausführl. Angebote unt. **W. D. Nr. 217** an diese Zeitung.

Baltic Turbinen-Molkerei gutes Geschäft, in Mietsräumen steht umständehalber, für Inventarwert, 6000 Mk., zum Verkauf.
Spenner, Neuwieck, Kr Berent, Westpr. (264

Nach Schluß eingegangen.

Suche 20000 Mark

zum 1. August auf erste Hypothek. Gegend Pommern. Zurzeit werden 1500 Liter täglich verarbeitet. Ang. unter 188 an diese Zeitung.

Suche mehrere (297
Buttertonnen und Quarktücher oder Säcke.
Molkerei Dorfmark (Hann.)
Loebler & Co.

Motor
7 bis 10 PS (Naphthalin od. Benzol) zu kaufen gesucht.
Habe abzugeben:
Alfa 2000 Liter, **Dampferzeuger** 3½ □, liegend, 8 Siederohre, **Wasserpumpe** 3600 Ltr. leist, **Holzbottich**, Fitchpine, 2500 Ltr., **Maßeimer** 20 Liter geeicht. Die Sachen sind wenig gebraucht und ersetzen neue. Angebote unter **W. 291** an diese Zeitung

Zu verkaufen ein gut erhaltener **Vollmilch Vorwärmer** mit Unterheizung von der Firma Georg Sindermann, Kallmitz. Preis 350 Mark (248
J. Rief, Molkerei Golluk, Wpr.

Größere Posten prima **Echt-Pergamentersatz** 75×100 cm, per Zentner 150 Mk. abzugeben. Reflektanten wollen sich melden unter **R. 263** an d. Ztg.

Alfa
fast neu, 300 Ltr., preiswert abzugeben. (281
J. Lames, Brakel, Kr. Höxter.

Eiweiß aus Molken

Der lange gesuchte richtige Stoff für Molkenpreßtücher ist, wie jeder Fachmann festgestellt, mein 130 breites, weißes, flandrisch. Reinleinen, weil dicht u. fein u. trotzdem sehr haltbar.
Ferner empfehle aus besten Friedensstoffen: rohleinene u. baumwollene **Quarksäcke**, jede Größe lieferbar; **Leinene Anzugdrilliche**, 80 breit, forstgrüngrau, 19.80, dunkelblau 18.60; **Rohleinen für Anzüge**, 84 breit, 11 M; blauweiß gestreift. **Betriebsjackenstoff**, 80 breit, 28.50, auch für **Knabenblusen**, dazu auch schlichtblauer **Satindrell; Betriebs-Handtücher u. Wischtücher; Betten; Bettinlettstoffe; Bett- u. Wäschestoffe** jeder Art. (234

Wäschefabrik Seeger Hildesheim.

Habe ein neues **Magermilchbassin** mit Rippenverstärkung ohne Ablaßhahn, Größe 195×80×52 cm abzugeben. Fern. drei **Stangen** 1½ Zoll u. zwei Stangen 2 Zoll verzinkte, schwere **Eisenrohre** abzugeben. Ich bitte um Preisgebot hierab Station
Arnold Petersen,
Molker. Nordcampen b. Kirchboitzen in Hannover. (245

Fliesenarbeiten

Glasierte Wandplattenbeläge
Fliesenfußböden
sofort ◆ sauber ◆ preiswert

Gebrüder Rabe, Magdeburg, Fliesen-Spezial-Geschäft Fürstenufer 17.

Für die Quark-Käse-Fabrikation empfehlen wir unsere bewährten
Quark-Verarbeitungsmaschinen
für Hand- und Kraftbetrieb
und für stündliche Leistungen von etwa 100 bis 1000 kg.
— **Preise auf Anfrage.** —
Alexanderwerk
A. von der Nahmer A.-G.
Remscheid ✶ Berlin S. 14.

260 Patent-Eierkisten
gut erhalten, mit Fächereinsätzen u. Wellpappendeckel zu verkaufen.
Otto Hempel, Hildesheim
232) Orleansstraße 21.

Löffel u. Gabeln! Billig!
aus Rein-Aluminium:
Löffel oder Gabeln, Dtzd. 12 M.
Kaffeelöffel, Ddtz. 7.50 M.
Bester Ersatz für Silber.
J. Tannen, Gronau 36, Westfalen.

Strickwolle

ungefärbt und schwarz versendet direkt an Selbstverbraucher (216
Fricke, Lübeck, Fischstraße 29.

Seifenstein, hochprozent. so lange Vorrat, gibt ab, das Pfd zu Mk 3,50 geg Voreinsend. od Nachnahme.
Minkus & Villain
Drogen und Chemikalien
Breslau - Carlowitz.

Natron
gegen Preisangabe abzugeben. (300
L. Heinrichs, Gardelegen.

Habe 10 Zentner (292
Ia holl. Kümmel
abzugeben. Preis Mk. 650 p. Ztr in Säcken Brutto für Netto ab hier freibleibend
Heinrich Radloff, Landsberg a. Warthe.

Ein Quantum **Brotkümmel**, rein und trocken, für Höchstgebote zu verkaufen. (9250
Meierei Horst in Dithmarschen
Besitzer Joh. Lembke.

Kümmel

Ia, à Pfund 6 M, auch kleine **Posten** gibt ab (194
Niederlausitzer Käsefabrik Cottbus.

Habe 3 Kg. Käselab (Pulver) pr. Ware, für 150 Mk. sof. abzugeben.
J. Pawlowski, Molk.-Verw, Juchow i. Pom., Kr. Neustettin. (259

Habe größeres Quantum (296
Quark
zu vergeben. Preisangabe, Kaution und Versandfässer erbeten.
Molkerei Dorfmark (Hannover)
H. Loebler & Co.

Gesucht für Hamburg leistungsfähige Molkerei zur Lieferung **von Schichtkäse, Quark u. Molkeneiweiß.** Ich bin dauernder Abnehmer **jeder** Menge u. zahle die höchsten **Preise.** Angebote erbeten an (263
F. Eickhof, Hamburg 27
Markmannstraße 8.

Kaufe alle Sorten (9225
Käse und Quark
und zahle höchste Preise.
Holsten-Meierei, Hamburg
Poolstraße 11.
Fernspr. Merkur 8838.

Für unsere **Kommune** suche **regelmäßige** Quanten **Molkereiprodukte** zu kaufen. Für Vermittelung **zahle** Provision. Offert. an **Adolf Müller, Forst (Lausitz).** Fernspr. 803. (9251

Speisequark
Molkeneiweiß
wöchentlich noch einige Zentner **abzugeben** bei Vorkasse u. Tonnenstellung. Gefl. Angebote an (181
M. Küpper, Düsseldorf, Börnestr. 4.

Molkeneiweiß

kaufe ich jeden Posten laufend. Ich bitte um Angebote. Mein Geschäft besteht seit 27 Jahren und bietet nach seiner ganzen Anlage Gewähr für dauernde Geschäftsverbindung in Molkereiprodukten aller Art.

Molkerei Naake, Inh.: Paul Riedel
Dresden-Laubegast (285

Größere Privat-Molkerei
in Ostfriesland, modern eingericht. (Butterfertiger, Rahmreifer, große Lichtanlage) steht zum sofortigen Verkauf. Augenblickliches Milchquantum über 4000 Liter täglich. In Friedenszeiten 12—15 000 Liter. Ernstliche Reflektanten wollen gefl. Angebote unter **M. E. 215** an diese Zeitung richten.

Dampfmolkerei

mit über 800 Liter täglich bei 30 bis 40 000 *M* Anzahlung zu kaufen oder pachten gesucht. Angebote u. **M. E. 210** an diese Zeitung.

Molkerei mit Mahlmühle
evtl. auch Schneidemühle zu kaufen. Molkerei zirka 1000 Liter, Mühle zirka 5 Tonnen Leistung. Auch Landwirtschaft erwünscht. Anzahl. in jeder Höhe evtl. volle Auszahl.
A. Dinter, Klein-Blumberg
Kreis Crossen, Prov. Brdbg. (192

Suche für sofort oder etwas spät. eine mittlere (202
Dampfmolkerei
z. kauf. Mitteldeutschl., Hannover u. Pomm. bevorz. Anz. 30—40 000 Mark. Drahtantwort u. Briefe erb. an Selbstkäufer.
Hans Gieger, Molkereifachmann
Zibelle O. Lausitz.

Dampfmolkerei
(Baltic-Anlage), zurzeit 400 Liter täglich mit zweistöckigem Wohnhause, schönem Obst- u. Gemüsegarten mit Bienenhaus, Wasserleitung u. elektr. Licht in kl. Stadt im Werratale, sehr erweiterungsf., hauptsächlich für Quarkkäserei, da Bahnverbindungen nach allen Richtungen, ist durch mich, weil Besitzer weit entfernt wohnt, zu verkaufen. Fester Preis 50 000 *M*, Anzahlung 30 000 *M*. (195
Carl Lange, Revisor
Gr. Mehlra b. Schlotheim i. Thür.
Stat. Schlotheim.

Käserei

zu pachten oder zu kaufen gesucht. Auch stilliegende Geschäfte interessieren, da evtl. Einrichtung kaufe. Angebote unter **Z. 5. 3473** an (222
Haasenstein & Vogler A.-G. Magdeburg.

Suche für meinen Verwandten, Fachmann (193
Molkerei oder Käserei
mit zirka 1000 Liter Milch, wenig Magermilch-Rückgabe. Anzahlung nach Wunsch. Sachsen od. Thüringen bevorzugt. Angeb. erbitte an **Meierei Glashütten** (O. Franken).

Erstklassige Molkerei

Prov. Sachsen a. d. Bahn gelegen. Prächtvolles Gebäude u. Stallung. 1 Morgen u. gr. Garten m. s. guten Bestand 12—1300 Liter Milch tägl. alle Lieferanten, wenig Zwangslieferanten, ist bei einer Anzahl. von zirka 80—100 000 *M* verkäufl. Seltenes Objekt. Angeb. unt. 243 an diese Zeitung.

Molkerei

Grundstück bei 20—30 000 *M* Anz. v. Selbstkäufer (Kriegsverletzter) sofort oder später zu kaufen gesucht. (Thür., Prov. Sa., Schles., Holst., Brdbg., Meckl. bevorzugt.) Angeb. unter **W. S. Nr. 254** an d. Zeitung.

Dampfmolkerei mit Mühle
in Ostpr., direkt am Bahnhof, 1912 erbaut, zurz. 1200 Liter ohne Rückgabe in Friedenszeit bis 2000 Ltr. ist wegen zur Ruhesetz. für 120 000 Mark zu verkaufen. Angeb. unter **R. W. 191** an diese Zeitung erb.

Mein Grundstück

bestehend aus massivem Wohnhaus, 12 Zimmern zirka ¾ Morgen Garten, und großem massiven Nebengebäude mit gleichen großen Kellerräumen, welches sich vorzüglich zur

Molkerei

eignet, beabsichtige zu verkaufen. Vorzügliche Lage, direkt am Bahnhof. Bahnstrecke Hannover-Osnabrück. Gute Milchgegend ohne Konkurrenz. Molkerei wird von der Behörde gewünscht. Angebote unter **A. 1365** an **Huvag** (Haasenstein & Vogler, A.-G.) **Hannover.** (64

Krankheitshalber verkaufe gut
rentable Dampfmolkerei
(zurz. Zwangsmolkerei, Lieferant. wollen sich verpflichten, nach Zwg. weiter zu liefern) in Mietsräumen mit vorzügl. kompletten Inventar, wie Kühlmasch. usw. in sehr milchreicher Gegend Mitteldeutschlands. Derzeitiges Milchquantum 2300 L., bei 50 % Rückgabe. Molkerei liegt günstig an der Bahn, Übernahme könnte baldmögl. erfolgen. Preis 9000 *M* bei barer Auszahlung. Gefl. Angeb. u. **R. G. 246** an d. Z.

Tücht. Fachmann möchte sich mit 10—15 000 *M* an **Molkerei beteil.**, am liebsten, wo er die Leit. selbst übern. F. gute Ausarb. w. garant. Ang. erb. u. **A. M. 13** an diese Ztg.

Tüchtiger Fachmann sucht
Molkerei
evtl. auch m. Nebenbetrieb zu kauf. Anzahlung bis zu 50 000 *M*. Ang. unt. **F. Z. 8** an diese Zeitung.

Suche für sofort rentable

Dampf-Molkerei

mit 600—1300 Litern Milch, guter Wohnung u. Stallung, möglichst in der Stadt. Bin Selbstkäufer. Kapital vorhanden. Angeb. unter 7 an diese Zeitung.

Molkerei-Verkauf.
In Oberbayern ist eine kl. Handmolkerei um 3500 *M* zu verkaufen. Gefl. Angeb. u. **A. K. 9** an d. Ztg.

Molkerei
im westl. Teile Norddeutschlands zu kaufen oder zu pachten gesucht. Hauptsächlich Vollmilchbereitung beabsichtigt. Näh. Mitteilung über Tagesquantum, Einrichtung u. Einrichtungsmöglichkeiten, Bahnverhältnisse u. Lieferantenkreis, sow. über etwaige bestehende Lieferungsverpflichtungen unt. Nr. **56** an diese Zeitung.

Gasthof. Goldgrube. In großem Kirchd. u. Güt., an verkehrsr. Landstraße gel., 19 Morg. Land inkl. 5 Morg. Wiesen u. Torf, m. gutem überkompl. leb. u. tot. Inv., Postagentur, elektr. Licht, ist zw. zur Ruhesetz. bei 60—70 Mille Anzahl. zu verkaufen. Letzte Jahreseinnahme 100 000 *M*, für Molkereigründ. Geleg. vorh. **Aßmann, Neustettin** (Pom.), Bismarckstraße 78 II. (51

Suche eine (162
Hand- od. Kraftmolkerei
mit Käserei, mit 4—800 Liter Milch täglich zu kaufen od. pachten. Süd- u. Mitteldeutschland bevorzugt.
Joh. Behmer, Pittersdorf Nr. 13
b. Bayreuth.

Verkaufe meine Dampfmolkerei

in klein. Stadt der Provinz Posen. Milch tägl. 800 Liter, steigt bis 1200 Liter. Preis 85 000 Mark. Angeb. erb. unt. **A. 81** an d. Ztg.

Molkereiverkauf.
Beabsichtige meine Dampfkäserei, mitten im Dorfe, Bahnstation dir. an Chaussee gelegen. Milch vom Nachbardorfe genügend abzuholen. Milch von Gütern wird angeliefert, Stallung für 50 Schweine, 2 Morg. Gartenland u. Obstgarten sofort an zahlungsfähigen Käufer krankheitshalber abzugeben. Preis 56 000 *M*. Anzahlung 30 000 *M*. (Ostpreußen.) Angeb. unt. 84 durch diese Zeitung erbeten.

Langjähr. kapitalkräft. Fachmann sucht gute
Molkerei
von wenigstens 1000 Litern Milch täglich, zur baldigen Übernahme zu kaufen. Angeb. u. **J. F. 17** a. d. Z.

Molkerei
nicht unter 1000 Liter Milch, von tücht., kapitalkräft. Fachm. zu sofort od. später zu kaufen gesucht. Molkerei mit Verträgen in Prov. Sachs. Brandenburg, Mecklenburg bevorz., mögl. ausführl. Angeb. erb. an diese Ztg. unt. **111.**

Fachmann sucht
Molkerei
zu kaufen od. pachten, wo 25 000 *M* Anzahlung genügen. Gefl. Angeb. unter **F. B. Nr. 34** an diese Ztg.

Suche kleine Molkerei
möglichst in der Neumark, mit nicht unter 250 Liter freiwill. Lieferung. Bei 10—15 000 *M* Anzahlung.
M. Fries, Landsberg (Warthe)
Zechowerstraße 57 (97

Suche zu sof. od. spät. als Selbstreflektant (99
Molkerei
zu kaufen od. zu pachten; tägliche Milchmenge nicht unter 500 Liter. Kapital genügend vorhanden.
Hans Hebing, Isselburg (Rheinld.)

Wegen hohen Alters u. namentl. auch wegen Verlust meines einzig. Sohnes im Felde verkaufe meine in milchreicher Gegend, 10 Min. von der Kreisstadt liegende (89
Dampfmolkerei und Käserei
mit sämtl. toten u. lebenden Inventar für den festen Preis von 130 000 *M* bei 100 000 *M* Anzahl. Milch jetzt 1500 Liter, im Frieden das Doppelte u. mehr. Gebäude sind 10 Jahre alt u. mit elektr. Beleuchtung versehen. Schweinestall f. 150 Schweine, Gartenland u. Weiden vorh.; Quark u. Milch nach Bedarf durch Zukauf reichlich zu haben. Großes Absatzgebiet für Käserei u. kann dieselbe durch Zukauf von Quark u. Eiweiß ganz bedeutend vergrößert werden. Milchrückgabe an Lieferanten ganz unbedeutend. Gefl. Ang. an diese Ztg. erb. u. **89.**

Molkerei von 1000 Litern
aufwärts wird zu kaufen gesucht. Anzahlung in jeder Höhe. Nur reelle Objekte kommen in Frage.
P. Mächler, Molkereibesitzer
Winzig i. Schlesien. (91

Verkaufe krankheitshalber meine massiv eingebaute
Molkerei
mit 5 Morgen Land, größerem Obst- u. Gemüsegarten. Milch zurzeit 300 Liter, bei größerer Anzahl. Preis 75 000 *M*. Angeb. unt. **J. B. 80** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
jetzt nur 300 Liter, doch in milchreicher Gegend mit 1 Hektar Feld- u. sämtlichem Inventar, noch zirka 1000 *M* extra Miete bringend, sof. für 85 000 *M*, Anzahl. die Hälfte, sofort oder später zu verkaufen. Näheres durch den Besitzer (93
Ernst Günther in Wilsdruff
in Sachsen.

Die Molkerei mit Mühle, unter **A. 6912**, offeriert in der Molkereizeitung Nr. 19/20, ist verkauft. (4

Tüchtiger Fachmann sucht
Friedens-Molkerei
zu kaufen, wo zur Anzahlung 60 bis 70 000 *M* genügen. Übernahme kann sofort erfolgen. (177
Hein, Patschkau (Ob. Schlesien).

Kaufe od. pachte **Molkerei.** Betriebsart gleich. Ortschaft, wo Molkerei gewünscht wird, od. stillieg. wied. i. Betrieb kommen kann. Ang. unt. **174** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine
Dampfmolkerei
in Westpr., Milch 200 Liter tägl. Preis 25 000 *M*, Anzahl. 10 000 *M*. Angeb. unt. **184** an diese Zeitung.

Modern eingerichtete
Quarkkäsefabrik
in Westpr., Monatsproduktion 4 b. 500 Ztr., Kochkäseeinrichtung vorhanden, kompl. m. lebend. u. tot. Invent. bei barer Auszahlung für 95 000 *M*, Hypotheken 11 000 *M*. Angeb. u. **127** an diese Zeitung.

Möchte mit Kollegen, aus deutsch bleibender Provinz, auf (125
Molkerei tauschen
falls nicht, verkaufe, zurzeit 1400 L.
Ziemke, Slupp (Kr. Graudenz).

Umständehalber verkaufe sofort meine an der Bahn gelegene, hochrentable (122
Dampfmolkerei
mit elektr. Kraft- und Lichtanlage. Zurz. 700 Liter Milch. Gebäude massiv, neueste Einrichtung, große schöne Wohnräume, herrlicher Obst- u. Gemüsegarten, geräum. Stall. Nur festentschlossene Selbstkäufer wollen sich bewerben.
Lettow, Hasenfier (Kr. Neustettin).

Tüchtig. Fachmann sucht **Molker.** m. mindest. 600 L. Tagesverarb. zu pacht., Bedg. Vorkaufsrecht, übern. auch Milchliefer.-Vertr. geg. gute Vergüt. Ang. erb. an d. Ztg. u. **118.**

Dampfmolkerei
Kr. Neidenburg, tadellos einger., 400 Liter Milch tägl., freiw. Liefer., Frieden 1800 Liter, wenig Magermilchrückgabe, Milchpreis 36 Pfg. Tadell. Gebäude, Stall. f. 50 Schw., 2 Morgen gut. Acker nebst schönem Hausgarten. Pr. 52 000 *M*, Pferd u. Wagen im Kaufpreis einbegriff.
Gustav Müller, Magdeburg
Alte Ulrichstraße 8.
Telegrammadresse: Molkereimüller.

Größeres Molkereigeschäft
mit Joghurtfabrik (Dampfbetrieb) billig zu verkaufen. (145
Molker. J. Spitzbarth, Leipzig Süd.

Milchlieferungsvertrag
nebst Grundstück, sowie eine gebr. aber gut erhaltene Baltic-Einrichtung, ist preiswert zu verkauf. Angebote unt. **144** an diese Zeitung.

Zum 1. 11. zirka, evtl. früh. verkaufen in Norddeutschland an der Bahn gelegene
Molkerei mit Käserei
sowie Schweinemastanstalt, Milchquantum zirka 4000 Liter täglich, keine Magermilchrückgabe, massive Gebäude, zirka 10 Morgen prima Land zum Preise von 250 000 *M* b. 200 000 *M* Anzahl. Angeb. unter **Nr. 143** an diese Zeitung.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (140
W. Rieke, Magdeburg
Spielgartenstraße 5.

Molkerei

m. fest. Vertr., Geg. gleich, zu kauf. od. pacht. ges. Ang. u. **L. W. 7094** an **Rudolf Mosse, Leipzig.** (165

Gutgehende Molkerei
ca. 1000 Liter mit Nebenbetrieb, tadellose Gebäude u. Maschinen, preiswert zu verkaufen. Angeb. u. 58 an diese Zeitung.

Zu sofort evtl. später suche ich
Molkerei
mit 800—1000 Liter tägl. Milchlieferung zu kaufen. Gegend gleich. Werte Angeb. wolle man richt. an **Müller** IV, postlagernd **Eilenburg** Bez. Halle. (133

Tüchtiger Fachmann sucht für seinen Sohn rentable (137
Molkerei
v. 2000 Litern täglich aufwärts, m. guten Gebäuden. 130 000 M Kapital vorhanden.
H. Herrfurth, Bernburg a. S.
Jacobstraße 1a.

Molkereipächter, tüchtiger Fachmann, sucht gutgehende (131
Molkerei u. Käserei
zu pachten od. zu kaufen, wo 15 bis 20 000 M genüg. Gefl. Angeb. erb.
Max Kohlhoff, zurz. **Sydow**
Kr. Schlawe i. Pomm.

Molkerei
von kapitalkräftigem Fachmann zu kaufen gesucht. Moderne Einricht. Günstige Lage. Objekte von 80 bis 120 000 M kommen in Frage. Gefl. Angeb. mögl. m. Bild der Außenansicht u. gewissenhaften näh. Angaben erbeten an (115
Franz Schnelle, Kaufmann, **Wolfen**
Kr. Bitterfeld, Leipzigerstr. Nr. 135

Suche Molkerei zu kaufen
nicht unter 800 Liter, richte auch Molkerei ein, **wo diese gewünscht** wird. Schles., Brandenbrg u. anschl. Provinzen bevorzugt. Kapital in jed. Höhe vorh. Angeb. unt. **142** an diese Zeitung.

Kaufe oder pachte (67
Molkerei
gleich welcher Größe, mit od. ohne Nebenbetriebe. Anzahl. in jed. Höhe vorhanden. Gefl. Angeb. erbeten.
Jos. Schor, Hamburg 23
Eilbeckerweg 189 III.

Gutgehende Dampfmolkerei
in Westpr., jetzige Milchmenge ca. 700 Liter pro Tag, auch gute Wintermilch, reichl. leb. u. totes Inventar, 4 Zimmer, gleich mit d. Möb. fast neu, Laboratorium, gute geräumige Stallungen, Gartenland für 130 000 M bei 90 000 M Anzahl., sofort zu verkaufen. Angeb. unt. 28 an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht in milchreicher Gegend nicht unter 1000 Liter.
Holsten-Meierei, Hamburg
9224) Poolstraße 11.
Fernspr. Merkur 8838.

Ein Fachmann, der hohe Anzahl. in Bargeld leisten kann, sucht
Molkerei
mit Käserei zu kaufen. Angeb. u. **H. 9235** an diese Zeitung.

Kauf-Pacht-Beteiligung!
für langjährigen, verheirat. Molkereifachmann, für rentables Unternehmen gesucht. Geg. gleich, doch möglichst kath. od. gemischt. Barkapital von 40 000 M steht zur Verfügung. Antritt beliebig. Angeb. erbitte unt. **9241** an diese Zeitung.

Suche Milchverträge
od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **9025** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
von 500 Ltr. aufwärts, auch Handmolkerei wird von tücht. Fachmann in Schles. zu übernehmen gesucht. Angebote unter **9002** an diese Ztg.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Grundstück
mit schöner Wohnung in kleiner Stadt an der Donau gelegen, sof. zu verkaufen. Kraft ist vorhanden. Molkerei wird dringend gewünscht. Keine Konkurrenz. Gefl. Angeb. an **Dampfmolk. Ingolstadt** i. **Bayern**. Telefon 281.

Molkerei
zu kaufen gesucht von 1000 Ltr. aufwärts. Schl.-Holst., Mecklbg. und Lauenburg bevorzugt. Angeb. sind zu richten an (8943
Paul Rademacher
Rensefeld bei Schwartau.
Fürstentum Lübeck.

Suche für bald rentable
Dampfmolkerei
vorwiegend Käserei, von täglich 1000 Ltr. Anliefrg. aufwärts. Kapital 150 000 M vorhanden. Ostpr. bevorzugt. Ausführl. Angeb. unt. **8937** an diese Zeitung.

Langjähr., kapitalkr. Fachmann sucht gute (8629
Molkerei
auch mit Nebenbetrieben sofort zu kaufen. Gegend gleich. Für Nachweis zahle
sehr hohe Provision.
Angebote unter **D. G. 6221** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Suche Fachmann als (8586
Teilhaber mit Kapital
für eine Molkerei und Käserei.
Fünkel, Barmen
Heckinghauserstr. 91.

Molkereiverkauf.
Molkerei in der Großstadt, 2000 bis 4000 Ltr., Mietseinn. 6000 M, für 180 000 M bei 80 000 M Anzahlung sofort zu verkaufen. Angeb. unter 8581 an diese Zeitung.

Kreisfettstellen.
Verbindung sucht Molk.-Fachm. mit Kreisfettstellen oder Lebensmittelämtern zur Errichtung einer
Molkerei
wo Zwangsanschluß zugesich. wird. Schles. u. Brandenburg bevorzugt. Angebote unter 8703 an ds. Ztg.

Suche reelle, rentable
Dampfmolkerei
in Mitteldeutschld. sof. od. spät. zu kaufen. Anzahl. bis 50 000 M. Für Vermittelung hohe Provision. Angebote mit genauer Angabe unter 7238 an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht für sofort oder später
Dampfmolkerei mit Käserei
letzteres nicht Bedingung, mit mindestens 2000 Ltr. Milchbelieferung, Lieferungsverträge erwünscht, jed. nicht unbedingt notwendig, Lage in Norddeutschland bevorzugt. Jede gewünschte Anzahlung kann geleist. werd. Angebote unter **G. D. 5994** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. Mk. Brandenburg oder Berliner Strecke bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch. Selbstreflektant. Angeb. unter **W. E. 6287** an diese Zeitung.

14 000 Mark
verkaufe Molkereigrundst., Gartenland, Obstbau mit gut. Gebäuden, seit 1915 stilliegende Dampfmolk., ohne Inventar, in Friedenszeit ca. 2000 Ltr. tägl. gewesen, in evangel. Kirchdorf, Postagentur, Schule, an Kleinbahnstat. und Fluß, auch für jedes Geschäft passend. Bez. Bromberg. Angeb. bitte zu richten unter **9039** an diese Zeitung.

Umständehalber gutgehende
Meierei
im Fürstentum Lübeck zu verkaufen. Kaufpreis mit tot. u. leb. Inventar 75 000 M. 1200—1500 Ltr. tägl. Angeb. an diese Zeitung erbeten unt. **M. R. 9034.**

Wegen Überbürdung an Arbeit trete ich sofort die Milch von 7 Ortschaften, zurz. 6—700 Ltr. tägl., ab. Milch wird verarbeitet, Räume u. Einrichtung sowie elektr. Kraft vorhand. Angeb. erbittet
Dampfmolkerei in Igensdorf
(Oberfranken). (9122

Gen.- od. Privatmolkerei
sofort gegen Kasse zu kaufen gesucht. Gegend gleich. (8162
Gustav Müller, Magdeburg
Alte Ulrichstr. 8.
Telegr.-Adr. Molkereimüller.

Molkerei (9201
sucht bei voller Auszahl. zu kaufen **Elimar Wessels, Molk. Osterwede** Post Worpswede, Bez. Bremen.

Suche für möglichst sofort eine an gut. Verkehrsverbindung, in milchreicher Gegend gelegene, modern eingerichtete, rentable (9147
Molkerei
mit Käserei, (möglichst Tilsiter, jed. nicht Beding.) von 1000 Liter aufwärts zu kauf. evtl. z. pacht. Kap. gen. vorh. Ausführl. Angeb. erb.
Hermann Bolz, Charlottenburg
Kantstraße 117II T1.

Molkerei-Verkauf!
Wegen vorgerückten Alters beabsichtige ich meine Molkerei mit baldigem Antritt zu verkaufen. Lage größerer Ort West-Holsteins mit Bahnstation. Jetzige tägliche Lieferung 1300 Liter. Forderung 95 000 Mark, Anzahlung 60 000 Mark.
Angeb. unt. **9073** an dieses Blatt.

Verkaufe sofort meine **Molkerei**, in milchreicher Gegend (Westpr.), 2 Morgen Gartenland, Anzahlung 15 000 M. Angeb. erb. **L. Miklasz, Molkereibes., Gr. Ballowken (Kreis Löbau**, Westpr.). (9246

Für Dampfmolkerei in Provinz Sachsen, gegenwärtig 2500 Liter, n. ¼ Zwanglieferanten, Friedensquantum 8000 Ltr., sehr hoher Nutz. wird vom jetzigen Besitzer ein nur gediegener, energischer Fachm. als

Teilhaber

gesucht. Beding.: bare Einlage 50 Mille. Gefl. Angeb. von nur unverheirateten Bewerb. unt. **L. H. 9273** an diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

30—50 Verschlußkisten
(für Bahnversand) neu oder gebr., zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. m. Größenangabe u. Preis erbeten an
Dampfmolkerei Ondenval
37) Kr. Malmedy (Eifel).

Kaufgesuch.
Quarkmühle f. Handbetrieb, evtl. Harzkäserei-Einrichtung. Angebote unter 35 an die Molkereizeitung Hildesheim.

20—30 Milchversandkannen
à 20 Liter, (mit Bügelverschluß), neu oder gebr., zu kauf. gesucht (39
Dampfmolkerei Ondenval
Kr. Malmedy (Eifel).

Suche einen leichten (112
Milchtransportwagen
für zirka 30 Kannen sof. z. kaufen.
Molkerei Cranzin b. Kleeberg
Kreis Arnswalde N./M.
C. Schroeder.

Gut erhaltener, gebrauchsfähiger
Quarkkneter (78
für Handbetrieb zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. an **F. O. Lehmann, Herzberg** (Elster) erbeten.

Drehstrommotor
220/380 Volt, 2½—3 PS, 3 Fäden, Kupferwicklung, sof. zu kauf. gesucht
Gustav Künne, Molkerei Sellin
a. Rügen. (152

Suche zu sofort:
1 Vorwärmer, 1000 Ltr. Stdlstg.
1 lieg. Flammrohr-Dampfkessel
zirka 6—8 qm Heizfl. (9017
P. Johansen, Molk.-Monteur
Liegnitz, Wiesenstraße 1.

Gebrauchte, aber gut erhaltene
Butter-Mischmaschine
(30 Ztr. täglich Verarbeitung) zu kaufen gesucht.
Angeb. unt. Nr. **9152** an diese Zeitung erbeten.

Butterfertiger K.,
kurze Form, ca. 1200 Liter Verbutterg., gut erh., sofort zu kaufen gesucht. Näh. m. Preis an 9053
Fritz Gürtler, Düsseldorf 116.

Kauf-Angebote.

Für Käsereien:
Quarksäcke 60×100 cm
Eiweißsäcke 60×100 cm
Schürzen für Käsereien (stark)
Käsetücher bis 1.60 m breit
Lab Ia fl. u. Pulver 1—100 000
Ia Käsefarbe, goldgelb
rein verzinnte Käseformen
rein verzinnte Käseschuffer
Quarkbecher
Käseschwerter
Käsewannen
Käsepressen
Käseformzangen
für Harz- und Stangenkäse
Käsehorden
Käsematten
Camembertformen
usw. usw.
Packpapier, Pergamentersatz, liefert prompt und billigst (159
Paul Burmeister, Lübeck, Hüxstr. 79
Fernsprecher 8838.

Einen fast neuen Funkschen
Milchuntersuchungs-Apparat
zu 24 Proben mit 80 Flachbutyrometern u. sämtl. Zubehör hat preiswert abzugeben
Dampfmolkerei Sadewitz
b. Bernstadt i. Schl.
Daselbst steht auch noch eine
Transmission
10 m lang, 40 mm, mit 5 Wandkonsol. u. 2 Wandkastenlagern, all. Ringschmierlager, preiswert zu verkaufen. (162

Molkereibürsten aus Friedensmaterial.
Holzgröße 21 × 6½ cm
per Stück 7,50 Mark
P. G. Meseck, Bürstenfabrik, **Bütow** i. Pom. (231

Zentrifuge
fast neu, 20 Liter Inhalt, zu verk. Angebote an (164
Franz Matthes, Frankfurt a. M.
Bornheimerlandstr. 38 ptr.

Restposten echtes Pergamentpapier
1 Ballen ca. 120 kg 58×36, kg 4 M
4 Ball. à 50 kg Roll. 70 cm 5.80 M
ab Halle sofort lieferbar. (176
Paul Lindner, Halle a. S.

Tragbare, elektrische
Scheinwerferlampe
gediegene Ausführung, billige Beleuchtung, 60—80 Std. Brenndauer kompl. mit 2 Reserve T. Batterien, Mk. 36,— franko Nachnahme überallhin. (8058
Zwirner & Dorff, Spezialfabrik
elektr. Maschinen u. Apparate
Magdeburg.

Schornstein ganz neu
6 m lang, 450 mm Durchmesser, billigst. (149
M. Fries, Landsberg (Warthe)
Zechowerstraße 57.

Kisten aller Art, speziell Käsekisten
liefert schnell und preiswert (48
Spielbachsmühle Post Rothehütte
Harz.

Butterkneter
Mahagoniholz, gut erh. f. Hand- u. Kraftbetr., weg. Aufg. d. Geschäfts zu verkaufen. (43
Carl Meyer, Algermissen.

Astra-Butterfertiger
Type K., 4000 Ltr. Fassung, Rechtsantrieb, gebraucht, aber sehr gut erhalten, ist preiswert z. verkaufen. Ang. unt. **G. 54** an diese Zeitung.

Infolge Aufhebung des Milchlieferungszwanges habe abzugeben:
1 **Kühnsche Käsewanne, 1000 Liter Inhalt**
1 **Vollmilchbassin mit Ablaßventil, 800 Liter Inhalt**
1 **Magermilchbassin m. Ablaßhahn, 800 Liter Inhalt**
1 **Milcherhitzer mit Kupfereinsatz (neu), Unterantrieb U. 3**
1 **doppelt wirkende Flügelpumpe**
1 **Rahmkühler, 250 Liter Std.-Leistung (Kupfer)**
Die Sachen sind sehr gut erhalt.; Verkauf nur geg. Rücksprache und Barzahlung. (119
Dampfmolkerei Crossen a. Oder.

---

1 **Separator Alfa**
ca. 400 Ltr. für Hand- u. Kraftbetr.
1 **Viktoria Butterfaß**
ca. 120 Liter
1 **Butterkneter**
T D 650 m/m hat abzugeben (46
Molkerei Hellwege, Bremen 6.

Wegen Umbau geben wir preiswert ab: (124
1 **liegende Dampfmaschine**
8 PS, 160 Cylinderbor., 300 Hub, inkl. kompl. **Speisevorrichtung** und
1 **Ahlbornschen Butterfertiger**
1000 Liter Inhalt, Holz kerngesund, Maschinen gut erhalt. Angeb. erb.
Molkerei Polnisch Nettkow
(Kr. Grünberg i. Schl.).

Gebr. Milchkannen zu verkaufen.
Feind, Ehrenfeld
153) Försterstraße 29.

Eine guterhaltene (53
Butterknetmaschine
für Motorbetrieb zum Preise von 200 M zu verkaufen.
Ernst Schellbach, Zeitz, Pr. Sachsen
Bismarckstraße 11.

Wegen Betriebsänderung eine
neue Quarkmühle
Aschenbrödel zu verkaufen. (8984
Heinrich Schwarz
Elberfeld, Königstraße.

Verkauf gegen Höchstgebot:
Dampfmaschine 7 PS
Dampfkessel 10 qm, Heizfl. 7 Atm.
2 Separatoren, je 1500 Liter
2 Annahmebassin, je 2 m lang, mit Messing **Ablaßhähne**
2 Rahmkippbassin, Kupfer mit Flaschenzug
2 Buttermaschinen
1 Butterknetmaschine, 1.20 m
1 Bassin für Warmwasserber. mit Kupferschlange
1 Wasserpumpe, 2000 Liter stündl.
1 Rahmpumpe, 2000 Liter stündl.
1 Magermilchpumpe, 2000 Ltr. stdl.
Kupferrohre 9.50 m, verz. 36 mm Durchm. außen, mit Verschraub.
Kupferrohre 2.30 m, verz. 52 mm Durchm. außen, mit Verschraub.
alles tadell. Friedensqualität. Besichtigung jederzeit. (57
Julius Tilly, Stockheim Oberhessen.

Alfa Pony Separator
700 Liter Stundenleistung. Friedensware, noch wenig gebraucht, i. Aufgabe **der Meierei preis**wert zu verkaufen. (68
Gutsmeierei Enzuhnen
Kr. Stallupönen (Ostpr.).

Ein noch guterhaltener
Milchwagen
mit Patentachsen sowie eine **Viehwage** ist zu verkaufen. (172
Central-Molkerei Reppichau.

Zu verkaufen:
1 Dampfkessel, 10 Quadratmeter Heizfläche
1 Dampfmaschine, 8 PS
1 Kaltwasserbassin
1 Heißwasserbassin mit kupferne Schlange
1 Saug- u. Druckpumpe, Friedensware, sehr gut erhalt., wie neu
125 feldgraue 20 Literkannen
67 verzinnte 20 Literkannen mit Stechdeckel
33 Meßeimer à 15 Liter, feldgrau
2 Meßeimer, à 10 Liter, feldgrau
Lange, Verwalter
Kommunalverbands-Käserei
Berga a. Elster. (207

Flammrohr-Kessel (gebrauchter)
12—15 qm Heizfläche, 7 Atm. Druck nicht über 10—12 Jahre alt. (63
1 **Alfa- oder Westfalia-Separator** mit direkt. Antrieb 2500—3000 Ltr. stündl. Leistung zu kaufen gesucht.
Walter Brandenburg, Elbing Wpr.
Wollstraße Nr. 5.

Wegen Zusammenlegung von 2 Betrieben verkaufe **1 Alfa A. V. 5,** 2000 Liter mit Schneckenantrieb, sehr gut erhalten u. **1 Magermilchpasteur „Triumpf“,** 3000 Ltr. preiswert. **Molkerei Lohne i. O.** (221

Sofort zu verkaufen (198
Astra-Rahmreifer
2000 Liter Inhalt
Astra-Butterfertiger
1600 Liter Betriebsveränderung wegen preisw. abzug. Ferner ein
Molkereigrundstück
zurzeit stilliegend, Maschinen und Geräte vorh. Eröffnung wird von zwei Kommunalverbänden dring. gewünscht. **Zur Übernahme** sind etwa 15—20 000 M erforderlich. Objekt liegt in kleiner Stadt an der Donau. Angeb. an
Dampfmolkerei Ingolstadt i. Bay.
Fernspr. 281.

Habe 1a 1000 Bogen (98
Schmirgelleinen 00—3
(Friedensware), gegen Höchstgebot abzugeben.
Fr. Engelhard, Adelebsen
Kr. Uslar (Brschwg.).

Guterhaltene Kühnsche (108
Käsewanne
Inh. 1000 Liter hat abzugeben.
Molkerei Zibelle (O. Lausitz).

Die von Herrn A. Büsing, Binnenau b. Rodenkirchen (Oldbg.) verwaltete, komplette (73
„Molkerei-Anlage“
bestehend aus einem Dampfkessel, 3 PS, **Dampfmaschine 200 mm Kolbenhub, Separator Alfa B, Vollmilchbassin für 200 Liter nebst Buttermaschine ist preiswert z. verkauf.**
Becker, Oldenburg,
Kastanienallee 32.

---

1 gebrauchter **Blank-Apparat,** 2000 Liter
1 gebr. **Westfalia-Separator,** 1500 Liter mit Vorgelege
1 gebr. **Alfa-Separator,** 1400 Ltr., preiswert zu verkaufen. Sämtl. Maschinen sind sehr gut erhalten. Angeb. unt. 85 an diese Zeitung.

Prima Baumwoll-Separat.-Schnüre

5400×9 mm pro Stück M 9,50
O. Walther Wwe., Artern i. Thür.
Weinbergstraße 8.

Wegen Aufstellung einer größer. Anlage habe ich einen nur ½ Jahr gebrauchten (73

Berged. Butter-Wendekneter

Tellerdurchmesser 1.20 m, Mahagoniholz, zu verkaufen. Angeb. mit Preisangabe erbeten
Ernst Rohde, Malchin i. Mecklbg.

Ia Brenntorf

liefert waggonweise (29
B. Heinr. Beckmann
Papenburg (Ems) **12.**

Butter- und Käsetonnen
fast neu, zum Versand von Butter, Weichkäse usw. liefert jedes Quant.
Ad. Stölcker, Hamburg 26
Hammerlandstr. 160. (7633

Magermilchkühler
800—1000 Liter Leistung, kupferverzinnt mit eis. Ständer, tadellos erhalten, zu verkaufen. (36
Dampfmolkerei Ingolstadt II.

Schädlings-tod
beseitigt radikal
RÄUDE Mauke, Ungeziefer an Pferden, Rindvieh Hunden, Schafen,
Kalkbeine,
Läuse, Ungeziefer an Hühnern usw.
Glänzende Erfolge und Gutachten.
Paul Sohnholtz, Chem. Fabrik
Hamburg 26. Z. H. **Hammersid. 62**

Zu verk. ein stark., guterh. lieg.

Dampfkessel

zirka 7 □ Heizfl. 6 Atm., fern. eine
neue Quarkpresse
eine neue Quarknetmaschine
ein neuer Formtisch
f. Hartkäserei, umständeh. sehr bill. zu verkaufen. Anfr. unt. Ht. 625 an Huvag in Lübeck. (21

Verkaufe fast neuen (15
Flächenkühler
stdl. Leistung 7—800 Liter und ein Milchbassin 240 Liter Inhalt. Angebote an
Molkerei Droskau b. Sorau N./L.

Eine gebrauchte, aber guterhalt.
Laufgewichtswage
Garvens Wülfel, 250 kg Wiegekraft, wegen Platzmangels sofort billigst zu verkaufen. (129
A. Nagel, Molkereibesitzer
Gr. Schwechten (Kr. Stendal).

---

1 **Butterkneter**
75 cm Tellerdurchmesser, für Hand- u. Kraftbetrieb, sehr gut erhalten, Preis 100 M. (2
1 **kl. Rahmkühler**
Kühlfläche 25 cm hoch, Preis 40 M
10 ℔ **getrockn. Kümmel**
à ℔ 12 M, sofort pr. Nachnahme abzugeben.
K. Puck, Aventoft b. Tondern.

Wegen Auflösung der Viehzuchtabteilung sehr guterhaltene (16
Stallbaracken
für 200—250 Schweine sowie größ. Viehstall — auch als Wohnbaracke geeignet — zu verkaufen.
Besichtigung wochentags 9 Uhr vorm. bis 4 Uhr nachm. Angeb. bis 7. Juli erbeten.
Kommandantur des Gefangenenlagers Quedlinburg.

Eine stationäre **Lokomobile** (Förster), 12 PS, preiswert zu verkaufen. Ebenfalls daselbst ein ca. 35—40 Meter langes Drahtseil.
Carl Geßler, Clüden
(Kr. Gardelegen). (9208

---

1 **Alfa,** 1400 Ltr., frisch lackiert, mit neuer Trommel, Lager u. Aufsatz
1 **Alfa,** 1400 Ltr., sehr gut erhalten, beide Zentrifugen können auf Wunsch mit Schneckenantrieb geliefert werden
2 **Alfa B.,** 700 Ltr., mit fast neuer Trommel und Lager
1 **kompl. Kohlensäure-Kühlanlage** 27 000 Kal., System Ahlborn
1 **kompl. Ammoniak-Kühlanlage,** 4000 Kal., System Schuster
1 **Sturzbutterfaß,** 200 Ltr. Inhalt, für Kraft und Hand, neu
1 **Quarkpresse,** neu
1 **Dampfmaschine,** 15 PS, sehr gut erhalten
1 **Astra Faßanrohr-Flaschenkühler** aus Kupfer u. Messing, 1500 Ltr. wie neu, eingerichtet für Doppelkühlung (9018
1 **Baltic-Separator K.** II, 130 Ltr. neu
hat preiswert abzugeben
P. Johansen, Molk.-Monteur
Liegnitz, Wiesenstr. 1.

Einige 100 Milchkannen, Emaille
1 **Bergedorfer Separator,** wen. gebraucht, so gut wie neu, 2500 Lt. Schneckenantrieb
1 **Bergedorfer Pasteur Nr.** 3 unter. Antrieb, neu
1 **amerikan. Käsewanne,** 1600 Lt. hat abzugeben (9021
Molkerei Bobersberg
bei Crossen a. Oder.

Eismaschine
Kohlens.-Kompress., 7000 Kal., Gegenstrom-Kondensat. u. Refrigerat. wenig gebraucht, zu verkauf. (8993
Maschinenfabrik B. Jahr
Praust.

Verkaufe (8977
Ahlbornschen Erhitzer
2000 Ltr., Schnurantrieb, Fried.-Ware.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland.
Kreis Grimmen.

Veränderungshalber

1 Holsteiner Butterfaß, Wandkonsolen ohne jed. Tad., 400 L., eiche
1 Holsteiner Butterfaß, 350 Ltr., eiche, im Holzgestell
1 Zentrifuge, 1450 Ltr., mit ganz wenig gebr. Aufsatz, wie neu, Schnurantrieb. (9154
Alles spottbillig, garantiert reell ohne jeden Tadel, verkauft
M. Fries, Landsberg (Warthe)
Zechowerstraße 57.

Wegen Aufgabe der Kreismolkerei sind zu verkaufen:
Vollständige Molkerei-Einrichtung, Lokomobile, Annahmebottiche aus Zink und Kupfer, Milchkühler, 500 gebr. Milchkannen (Friedensw.), 3 Sturzbutterfässer, 1 fast neuer Butterfertig., Dampferzeug., Milchuntersuchungsapparate zu 24 und 16 Proben, wenig gebr., Butyrometer, Pipetten, Vorwärmer, Rahmkühler, 100 Ltr. Holzbottiche, mehr. hundert Gummikorken. 9087
Zu erfragen bei
Kreisrevisor **Zierus, Crossen a. Od.**
Lorenzsteg 25.
Besichtigung kann täglich stattfind. in der Molkerei am Heynemark in Crossen a. d. Oder.

---

2 neue, 13½ PS
Drehstrom-Motoren
zu verkaufen. 9064
Gust. Müller, Premnitz (Brdbg.).

1000 Stück komplett genagelte neue
Käsekisten
7 mm Holzstärke 40×26×5 cm Innenmaß, hat abzugeben 9056
J. Tichauer, Erste Ratiborer Kistenfabrik u. Sägewerk, Ratibor i. Schl.

---

500 neue Buttertonnen
mit Eisenreifen, à 1 Ztr. zu verkaufen. Preis pro Stück **5,50 Mk.** ab hier. (8928
F. Kappeler, Molk. Wilkieten
Kreis Memel.

Juni 1918 neue, mit elektr. Betrieb befindliche (8704
Molkereieinrichtung
im Kreise Malmedy steht zu kaufen.
Eifel-Molkerei- u. Käs.-Gesellschaft
m. b. H. in Liquidation
Cleve, N.-Rhein.

3—400 Milchkannen
20, 30 u. 40 Liter Inhalt, teils verzinnt u. feldgrau, wenig gebraucht, eine **Kaltwasserpumpe,** auf Bohle, ohne Vorgelege, zirka 3000 Liter, eine **Räderpumpe für Milch,** eine **Mischmaschine,** 30—40 r. Inhalt, hat gegen Höchstgebot abzugeben
Molkerei Oberlangen
9244) Bez. Osnabrück.

Eine vollständ. Molkereieinrichtung
(Friedensware)
ist verkäuflich. Nähere Auskunft durch Maschinenhandlung **Brüder Wenger, Welzheim.** (9216

---

1 **Holsteiner Butterfaß**
im Holzgestell, wie neu, passend für kleinen Betrieb, verkauft f. 300 M
Molkerei Alt-Körtnitz i. Pom. (9233

Eine Traiser- und eine Automat-Formmaschine, weil überz., abzug., evtl. gegen Quark-Lieferung. (9229
Käserei Bodenfelde.

Mehrere hundert Käsehürden
mit Holz und Deckleisten 60×100, wenig gebraucht, im ganzen od. geteilt, hat abzugeben. Preis Stück 3 M ab hiesiger Station. (9218
Molkerei Mörlenbach
Hessen (Odenwald).

Molkeneiweiß

wird dauernd, auch für Friedenswirtschaft, für unsere Werke benötigt und zu kulanten Bedingungen abgenommen ::

Vereinigte Eiweißwerke Hannover-Linden

Fernruf Nord 8252.

Quark u. Käse

kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß in jeder Höhe. (5374

Einkäufer überall gesucht.

Otto Cördes Hannover.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse evtl. Abschluß. Angebote zu richten an
G. Leverenz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Thür. Zentral-Käserei P. Matthey Ufhoven-Langensalza.

Magermilch.
Großz. Margarinefabrik in Berlin, die im August oder September ihr. Betrieb wieder aufnimmt, sucht Verbindung mit größerer Molkerei, zwecks regelmäßiger Lieferung von größeren Posten Magermilch. Ang. unter 88 an diese Zeitung.

Quark!
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum** in Hann. Fernruf: Amt Hürsum Nr. 6. (4834

Rudolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Käse und Eier gesucht.
Jos. Gabel, Lebensmittel engros
Hamburg 33, Wendenstr. 337.
Fernsprecher: Alster 1057.
Handelserlaubnis A. 54052 D. f. H. S. u. G.

Wer liefert (8781
Camembert-Käse
aus Magermilch? Außergewöhnl. hohe Verwertung. Zur persönlichen Rücksprache komme ich.
Paul Ketelhohn, Berlin N. W. 87
Turmstraße 70.

Für Stadtverwaltung (7128
größeren Posten
Magermilch u. Buttermilch
auch in saurem Zustande. (8112
Molkerei Gehrden
bei Warburg.

Bin dauernder Abnehmer für jed. Posten (8768
Quark, Molkeneiweiß Magermilch und Buttermilch
sowie sämtliche Käsesorten.
Wegen Preis und Versandreaulier. nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache. Für Vermittlung gewähre entsprech. Provision.
W. R. Bartel, Käsefabrik Wittstock a. Dosse.

Käse aller Art
Quark — Pomm. Frischkäse
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. (9143

Kaufe jedes Quantum (6365
trockenen Käse Quark und Eiweiß
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision.
Käsefabrik Kuhar
Guben, Königstraße 54.

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 19.
Fernsprecher 33 619.

Für Speisequark
zahlt die höchsten Preise bei dauernder Abnahme (8512
Paul Lehmann
Neukölln, Juliusstr. 39.

Die Verarbeitung von Quark zu Käse
übernimmt zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse
6106) **Oberlausitzer Käsefabrik, Alfons Hirche, Reichenbach O.-L.**

Fr. Riepenhausen, Cassel-W.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Quark und Molkeneiweiß
normale Ware, kauft in jeder Menge zu Höchstpreisen (541
Tilo Brandis, Nordstemmen in Hannover
Fernsprecher 19.

Magermilch, Buttermilch, Eier Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (2106
Hermann Grothe, Solingen, Rhl.
Kaiserstraße 310.

Als ständiger Abnehmer suche ich jedes Quantum (9159
Speise- u. Käsequark Mager- u. Buttermilch sowie Eier
eventl. beteilige ich mich an
Molkerei
mit Kapital bis zu 30 000 ℳ und erbitte Angeb. unt. B. 283 Haasenstein & Vogler, Dresden.

Molkeneiweiß, Quark und Käse
kauft ständig und erbittet Angebote mit Preisangabe
Richard Roscher, Butter-Großhandlung, Leipzig
Fernsprecher 14 553.

Kaufe jedes Quantum
Vollmilch, Magermilch Quark und Eier
zu höh. Preisen gegen prompt. Kasse u. Kaution. Für Vermittlung zahle hohe Provis.
E. Brandenburg, Hamburg 30
Hoheluftchaussee 68. (6330

Quark und Molkeneiweiß
sucht jeden Posten zu kaufen und zahle für Vermittlung höchste Provision. Einkäufer gesucht. Sendungen nach Station Marxen.
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt (Bez. Hamburg). (82

Molkeneiweiß
kauft regelmäßig in jeder Menge und bittet um Angebote (110
Buttergroßhandlung „Natura"
Inh.: Oswald Kohl
Leipzig-Lindenau, Jordanstraße 16.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gereinigte Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 500.

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1

Quark

Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5852, kaufen laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt. **Hohe Provisionen für Vermittler.**

Wir kaufen jedes Quantum
Mager- und Buttermilch
(gegen Stellung von Kannen)
Käse jeglicher Art.
Angebote auch über Abschlüsse für spät. Lieferung an (5624
Barmer Milchversorgung G. m. b. H. Barmen.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jed. Quantum zu höchst. Preisen. Für Vermittl. zahle gute Provision. (3778
Aug. Gierschewski, Käsefabrik Braunschweig.

Apel & Co.
Käserei
Großhandlung für
Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Verarbeitung von Quark zu Käse
übernehmen (11559
Apel & Co., Breslau I.

Kaufe jedes Quantum (4133
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf
b. Gera. **Franz Marquardt.**

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark und Molken-Eiweiß
Wegen Preis- und Versand-Regulierung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch
Wilsdruff b. Dresden.

Molkeneiweiß
aus Lab und Sauermolken kauft jeden Posten. (9671
Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff. Fernspr. 1108.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Kaufe jeden Posten (11895
Mager- und Buttermilch.
J. Tzusch
Hannover, Roonstr. 10.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Kaufe jedes Quantum, alle Sort.
Quark und Molkeneiweiß
auch gegen Rücklieferung der fertig. Käse in bester Ware. Angebote mit Preis erbittet (8706
A. Weigang
Albungen, Bez. Cassel.

Quark und Molkeneiweiß
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität. Für Vermittlung zahle entsprechende Provis. (6205
Landsberger Kuhkäse-Fabrik Heinr. Radloff, Landsberg a. Warthe.

Quark kauft jede Menge
Hermann Germer, 9052
Käserei, Halle a. Saale.
Für Vermittl. entspr. Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Molkeneiweiß u. Quark
sowie alle Sorten Käse kaufe ich laufend jedes Quantum zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision.
Max Martin, Mügeln, Bez. Dresden
Fernsprecher 871. (6546

B. Knoblauch
Hamburg 1, Norderstraße 141
Großhandlung in allen Sorten Käse, Molkeneiweiß und anderen Molkerei-Produkten.
Fernsprecher: Elbe 4582.

Magermilch, Buttermilch und Speisequark
jedes Quantum zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit nach Wunsch. — Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4952
Heinr. Idelberger, Solingen, Goldstr. 20.
— Fernsprecher 1644. —

Alle Sorten Käse, Quark und Molkeneiweiß
kaufe ständig in jeder Menge zu höchsten Preisen. Für Vermittelung hohe Provision. Versandgefäße werden gestellt. (8969
Arnold Stein, Cöln, Heinsbergstraße 36.
Fernsprecher Amt B. 376.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Quark und Eiweiß
kaufen dauernd zu allerhöchsten Preisen. (7414
Gebr. Burgwedel, Käsefabrik im Großbetrieb, **Wittenberge** (Potsdam.)

Quark
Molkeneiweiß
kauft ständig
E. Bettermann
Käsefabrik
Wittenberg, Bez. Halle.

Kaufe jede Menge (9008
Magermilch und Buttermilch.
Sicherheit und Kannen werden auf Wunsch gestellt.
Friedr. Lückel, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Lindenstraße 13.
Fernruf 4463.

Buttermilch, Magermilch Molkeneiweiß Quark und Eier
zu kaufen gesucht. Kannen u. Gefäße werden gestellt. Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Für Vermittl. zahl. wir laufend entsprech. Provis. Werte Angebote mit Preisangabe erb. (8931
Molkerei Heinrich Zeising
Leipzig Ranstädt. Steinweg 26
Fernspr. 1885 u. 11 508.
Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis. Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

C. Menges, Berlin N. 39
Tegelerstraße 4.
Butter und Käse engros.
Gründung 1890.

Welche Käserei liefert wöchentlich **5000 Handkäse?**
Franz Lüft, Frankfurt a. M.
Reuterweg 57. 9094

Bin stets Käufer für jeden Posten trockenen, metallfreien
Käsequark
Abrechnung zu jeweils gültig. Höchstpreisen. Für Vermittl. gewähre entsprech. Provision.
Otto Bucher
Käsefabrik im Großbetrieb
Liegnitz.

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6504

Achtung!
zahle noch laufend die höchsten Preise für Quark. Angebot bitte Käsefabrik Nauen, Potsdamerstr. 10 Kr. Osthavelland

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung erscheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger“ jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten“, direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger“, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. [illegible]schluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh [illegible]
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit [illegible] und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 28. Hildesheim, den 10. Juli 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

Sind die Klagen über die Verschlechterung der Marktmilch in der Großstadt berechtigt? Von Dr. H. Lührig-Breslau. (Schluß).

Vereine, Verbände und Genossenschaften: Gründung eines Zweckverbandes zur Wahrung der Interessen der Molkereien des Reg.-Bez. Hildesheim.

Rundschau: Erhöhung der Milch- und Butterpreise in der Rheinprovinz. — Neue Höchstpreise für Milch und Butter in Westfalen. — Anklage wegen Überschreitung der Höchstpreise für Quark. — Die Milchpreise in Cöln. — Geschäftliche Nachrichten. — Einbrüche in Molkereien. — Gewinne und Ausdehnung eines englisch-schweizerischen Milchunternehmens. — Ausfuhrorganisation amerikanischer Fabrikanten kondensierter Milch.

Sprechsaal: Kontrolle des Kohlenverbrauchs. — Zwei wichtige Entscheidungen des Oberverwaltungsgerichts. — Die Milchbezahlung in den Molkereien des Regierungsbezirks Hildesheim. — Unterschiede im Fettgehalte der Milch. — Milchtrocknung nach dem Krause-Verfahren. — Wandanstrich mit Kaseinfarbe.

Sind die Klagen über die Verschlechterung der Marktmilch in der Großstadt berechtigt?

Von Dr. H. Lührig-Breslau.
(Mitteilung aus dem Chemischen Untersuchungsamte der Stadt Breslau.)

(Schluß.)

Über die Beanstandungsgründe der Vollmilch gibt die folgende Tabelle II näheren Aufschluß.

Tabelle II.

	Zahl der Proben	Zahl der Beanstandungen	Entrahmung	Verwässerung	Entrahmung und Verwässerung	Gerinnung beim Kochen (Säuerung)	Starke Verschmutzung	Entrahmung und Säuerung	Verwäss rung und Säuerung	Entrahmung u. Verdacht der Verwässerung	Verstoß gegen die Verordnung vom 3. 11. 1917	Verdacht der Verwässerung	Verdacht teilweiser Entrahmung
Januar	199	32	8	13	1	3	2	—	—	—	1	4	—
Februar	175	53	16	30	3	1	1	—	—	—	2	—	—
März	201	72	14	26	20	—	—	1	—	—	—	11	—
April	217	100	11	50	20	5	—	—	—	2	—	12	—
Mai	196	68	22	29	13	1	—	—	1	—	—	2	—
Juni	216	51	36	11	2	—	—	1	—	—	—	1	—
Juli	237	65	16	17	8	7	—	3	1	—	—	3	10
August	162	88	2	42	24	6	3	4	2	—	—	5	—
September	206	60	26	11	6	6	5	2	1	—	1	2	—
Oktober	241	64	27	21	7	3	4	1	—	—	—	1	—
November	191	24	9	3	5	—	6	—	—	—	—	1	—
Dezember	191	19	11	3	4	—	—	—	1	—	—	—	—
	2432	696	198	256	113	32	21	12	6	2	4	42	10

Entrahmt waren 198 oder 8,1 Proz., gewässert 256 oder 10,5 Proz., entrahmt und gleichzeitig gewässert 113 oder 4,7 Proz. der Milchproben. Mithin waren 23,3 Proz. aller Proben durch diese beiden bekanntesten Fälschungsarten zum schlechteren verändert. Eine auffällige und zu anderen Zeiten nicht beobachtete Erscheinung war das Vorkommen von relativ viel Proben, die sauer waren. 32 oder 1,3 Proz. aller Proben waren mit diesem Mangel behaftet, weitere 18 Proben waren sauer und nebenher auch noch teils durch Entrahmen, teils durch Wasserzusatz gefälscht. Die Beobachtung, daß die Säuerung vorwiegend bei fettarmer Milch festgestellt wurde, ließ darauf schließen, daß es sich um ältere Milch handelte, die vielleicht zum Zwecke der teilweisen Entrahmung einbehalten war. Da die Zentrifugen behördlich geschlossen waren, blieb zur Rahmgewinnung nur das Aufrahmungsverfahren, wozu natürlich ein Teil der Milch zurückgehalten werden mußte. Mangel an Sauberkeit, ungenügende Kühlung und Reinigung, z. T. hervorgerufen durch Materialmangel, schlechte Verkehrsverhältnisse infolge der Einschränkung des Eisenbahnbetriebes brachten es mit sich, daß die Milch länger als gewöhnlich Zeit brauchte, um in die Hände der Verbraucher zu kommen. Alle diese Umstände bilden eine genügende Erklärung für die mangelhafte Frische vieler Proben. Wie sehr die Beanstandungsziffer in die Höhe gegangen ist, ergibt sich aus folgender Zusammenstellung:

1914 = 11,7 Proz. Beanstandungen
1915 = 20,1 Proz. Beanstandungen
1916 = 22,2 Proz. Beanstandungen
1917 = 22,4 Proz. Beanstandungen
1918 = 28,6 Proz. Beanstandungen

Über den mittleren Gehalt an Fett und fettfreier Trockensubstanz in den einzelnen Monaten ist das Nähere aus der Tabelle III ersichtlich.

Tabelle III.

	Fett		Fettfreie Trockensubstanz	
	Durchschnitt aller Vollmilchproben %	Durchschnitt nach Abzug der beanstandeten Proben %	Durchschnitt aller Vollmilchproben %	Durchschnitt nach Abzug der beanstandeten Proben %
Januar	3.11	3.12	8.62	8.72
Februar	3.12	3.30	8.51	8.73
März	2.83	3.00	8.30	8.52
April	2 96	3.22	8.09	8.29
Mai	2.92	3.12	8.48	8 66
Juni	2 84	2.97	8.56	8 62
Juli	2.89	3.01	8.42	8 60
August	2.96	3.25	7.97	8.52
September	3.04	3.16	8.42	8.58
Oktober	3.04	3,17	8.52	8.77
November	3.25	3.34	8.88	8.98
Dezember	3.30	3.40	8.71	8.78
Jahresdurchschnitt	3 02	3.17	8.46	8.67

Im Jahresdurchschnitt beträgt der Fettgehalt nach Abzug der minderwertigen d. h. unter 2,70 Proz. Fett enthaltenden und verfälschten Proben 3,17 Proz. Der Unterschied gegenüber den Vorjahren ist so gering, daß er fast innerhalb der Analysenfehler liegt, jedenfalls in keiner Weise die immer wieder vorgebrachte Behauptung stützt, daß der prozentische Fettgehalt der Milch durch die Kriegsfütterung gesunken sei. Dahingegen macht sich ein geringer Rückgang an fettfreier Trockensubstanz, berechnet nach der Fleischmannschen Formel, im Jahresdurchschnitt der nicht beanstandeten Proben bemerkbar. Er beträgt 8,67 Proz. Man braucht hieraus noch nicht unbedingt auf einen natürlichen Rückgang der die fettfreie Trockensubstanz bildenden Nährstoffgruppen zu schließen, da unter den nicht beanstandeten Proben wahrscheinlich oder vielleicht noch eine Anzahl vorhanden sind, die mit geringen Wasserzusätzen versehen waren, ohne daß sie deswegen direkt beanstandet wurden.

Wenn man auf der anderen Seite aber das Ergebnis der 86 Stallprobenuntersuchungen berücksichtigt, so wird man doch wohl folgern müssen, daß ein solcher Rückgang im letzten Jahre eingetreten ist.

Untersuchungsbefunde der Stallproben.

Fettfreie Trockensubstanz (nach Fleischmann berechnet)	
zwischen 8.10 u. 8.19 %	= 1 Probe
„ 8.20 „ 8.29 „	= 4 Proben
„ 8.30 „ 8.39 „	= 7 „
„ 8.40 „ 8.49 „	= 8 „
„ 8.50 „ 8.59 „	= 13 „
„ 8.60 „ 8.69 „	= 16 „
„ 8.70 „ 8.79 „	= 15 „
„ 8.80 „ 8.89 „	= 9 „
„ 8.90 „ 8.99 „	= 6 „
über 9.00 „	= 7 „
Schwankungen: 8.13 — 9.21 %	
Mittel 8.65 %	

Fettgehalt	
unter 2.50 %	= 1 Probe
zwischen 2.51 u. 2.60 „	= 3 Proben
„ 2.61 „ 2.70 „	= 5 „
„ 2.71 „ 2.80 „	= 8 „
„ 2.81 „ 2.90 „	= 7 „
„ 2.91 „ 3.00 „	= 8 „
„ 3.01 „ 3.20 „	= 21 „
„ 3.21 „ 3.50 „	= 17 „
über 3.51 „	= 15 „
Schwankungen: 2.45 — 4.70 %	
Mittel 3.21 %	

Refraktion nach Ackermann	
zwischen 36.5 u. 37.0 %	= 5 Proben
„ 37.1 „ 37.5 „	= 9 „
„ 37.6 „ 38.0 „	= 39 „
„ 38.1 „ 38.5 „	= 28 „
„ 38.6 „ 39.0 „	= 5 „
Schwankungen: 36.9 — 38.9 %	

Fettfreie und milchzuckerfreie Trockensubstanz	
unter 4.00 %	= 7 Proben
zwischen 4.00 u. 4.09 „	= 12 „
„ 4.10 „ 4.19 „	= 19 „
„ 4.20 „ 4.29 „	= 18 „
„ 4.30 „ 4.39 „	= 14 „
„ 4.40 „ 4.49 „	= 9 „
„ 4.50 „ 4.59 „	= 6 „
„ 4.60 „ 4.70 „	= 1 „
Schwankungen: 3.82 — 4.70 %	

Ob der Rückgang vornehmlich die Eiweißstoffe oder den Milchzucker betrifft, ist nicht weiter untersucht worden. Aus der Beobachtung, daß auch die spezifischen Gewichte der Milch ein wenig sinkende Tendenz zeigten, darf vielleicht gefolgert werden, daß die geringere fettfreie Trockensubstanz auf einen kleinen Rückgang an Milchzucker zurückzuführen ist. Da dieser Wert aus verschiedenen experimentell bestimmten Werten, der Refraktion und der Trockensubstanz, rechnerisch ermittelt wird, ist es klar, daß er abhängig ist von der Genauigkeit, mit der die ersteren bestimmt werden können. Daß der Fettgehalt, das spezifische Gewicht und die Refraktion nach dem Verfahren von Ackermann mit der wünschenswerten Genauigkeit zu bestimmen sind, braucht nicht näher erörtert zu werden. Für die Ermittelung der Milchtrockensubstanz gibt es hauptsächlich zwei Wege, die Berechnung nach der Fleischmannschen Formel aus spezifischem Gewicht und Fettgehalt und die direkte analytische Bestimmung durch Eintrocknen einer gewogenen Menge Milch mit oder ohne Aufsaugungsmittel. Hierbei sind nun Differenzen möglich, je nachdem man eine bestimmte Zeit trocknet oder bis zur annähernden Erreichung der Gewichtskonstanz. Ich ziehe das letztere Verfahren vor und gebe in Anlehnung an eine Erörterung über diese Frage in der Zeitschrift für Untersuchung der Nahrungs- und Genußmittel Bd. 23 1912 Seite 14—16 in der folgenden Zusammenstellung weiteres Material bekannt, aus dem unzweideutig hervorgeht, daß man mit Hilfe der Fleischmannschen Formel durchaus nicht in allen Fällen den wahren Wert der Milchtrockensubstanz ermitteln kann.

	Vom 1. 1. 15 bis 30. 9. 17.				Vom 1. 10. 17 bis 31. 12. 18.			
	Die berechneten Werte liegen				Die berechneten Werte liegen			
	höher Zahl der Fälle	niedriger Zahl der Fälle	Gesamtzahl	In Prozenten aller Fälle %	höher Zahl der Fälle	niedriger Zahl der Fälle	Gesamtzahl	In Prozenten aller Fälle %
0 —0.10 %	183	18	201	12.96	61	12	73	9.75
0.11—0.20 „	368	2	370	23.75	130	1	131	17.49
0.21—0.30 „	530	2	532	34.15	225	—	225	30.04
0.31—0.40 „	310	1	311	19.95	207	—	207	27.63
über 40 „	143	1	144	9.24	113	—	113	15.09
			1558				749	

Wie ersichtlich, liegen die berechneten Werte für die hiesigen Verhältnisse fast durchweg höher als die analytisch ermittelten. Während nach meinen früheren Veröffentlichungen [1]) der prozentische Gehalt der Proben mit über 0,2 Proz. Abweichung, des angenommenen Analysenfehlers, 46 und 48 Proz. betrug, stieg er bei gleicher Arbeitsweise in dem Zeitabschnitt vom 1. 1. 15 bis 30. 9. 17 auf 63 Proz. und in dem anschließenden Zeitabschnitt bis Ende 1918 sogar auf 73 Proz. Ganz auffallend ist die Steigerung des Prozentsatzes der Proben mit über 0,4 Proz. Abweichung. Vielleicht spielt das Alter der Milch dabei eine Rolle. [2]) Da sich das Material vornehmlich aus beanstandeten, d. h. verfälschten Proben, denn nur bei diesen wird hier die Trockensubstanz gewichtsanalytisch ermittelt, zusammengesetzt, kann man nur folgern, daß die Fleischmannsche Formel bei diesen keine allgemeine Gültigkeit besitzt. Dadurch wird aber auch der neue Ackermannsche Wert der fett- und zuckerfreien Trockensubstanz völlig unsicher. Ich habe trotzdem bei den Stallproben die Berechnung derselben durchgeführt und in 7 Fällen Unterschreitungen der Zahl 4 festgestellt. Würde die analytisch ermittelte Trockensubstanz, was ich nach dem Vorhergesagten für richtiger halte, der Berechnung zu Grunde gelegt, so würde wahrscheinlich ein großer Teil der Stallproben Werte unter 4 gezeigt haben. Es genügt hierauf hinzuweisen und man kann getrost über dies neue Kriterium zur Tagesordnung übergehen, besonders auch im Hinblick auf die Erfahrungen von Strohecker. [3]) Die Versorgung der Stadt mit Milch geschieht durch einige Molkereien, worunter mehrere Großbetriebe, und eine große Anzahl von einheimischen Milchhändlern und auswärtigen Milchpächtern. Wenn man bisher der Ansicht sein konnte, daß man beim Bezuge von Milch aus einer Molkerei die beste Gewähr für vollwertige Beschaffenheit und Unverfälschtheit derselben habe, eine Ansicht, die sicherlich dort ihre volle Berechtigung hat, wo eine sachgemäße Kontrolle ausgeübt wird, so hat die Erfahrung gelehrt, daß Milchpanschereien auch da nicht ausblieben, wo es sich um Milch handelte, die von Genossen an die Molkereien geliefert wurde.

Zur Illustrierung der tatsächlichen Zustände greife ich die Verhältnisse heraus, die im Laufe des Berichtsjahres bei einem hiesigen Großbetriebe festgestellt wurden. Es war aufgefallen, daß die aus dem betreffenden Betriebe zum Verkauf abgegebene Milch während eines großen Teils des Jahres Fettgehalte aufwies, die hart an der untersten Grenze des in der hiesigen Polizei-Verordnung als Grenze festgesetzten Fettgehalts von 2,70 Proz. lagen. Für die Annahme einer Einstellung auf einen solchen niedrigen Fettgehalt haben sich Beweise nicht erbringen lassen, doch konnte durch eine Reihe von diesseits veranlaßten Stallprobeentnahmen der Nachweis erbracht werden, daß der Molkerei von angeschlossenen Gütern verwässerte und teilweise entrahmte Milch zu jener Zeit geliefert wurde. Die Ursachen der Erniedrigung des Fettgehalts, des spezifischen Gewichts und der fettfreien Trockensubstanz der Verkaufsmilch waren nicht, wie mit Bestimmtheit behauptet wurde, in dem Futtermangel begründet, sondern beruhten auf Fälschungen der angelieferten Milch, die als solche nicht erkannt waren, bei einer sachgemäßen Prüfung aber unbedingt hätten erkannt werden müssen. Die ausgeübte Kontrolle erwies sich eben als unzulänglich und unwirksam und die Geschädigten waren in erster Linie die Verbraucher in der Großstadt. Wenn der Mindergehalt an Fett in der Milch durchschnittlich auch nur 0,25 Proz. beträgt, so bedeutet das bei einem täglichen Milchquantum von 20000 Litern im Jahre etwa 22500 Kilo als Butter in Rechnung gestellt, die der Großstadtbevölkerung verloren gehen und die den zurzeit zur Verteilung kommenden Wochenanteil einer Stadt von der Größe der hiesigen darstellt. Von 237 aus den Geschäften der genannten Molkerei entnommenen Proben wurden 25 oder gegen 11 Proz. beanstandet. Ein anderer Molkereibetrieb ergab ähnliche Verhältnisse. Von 57 daraus entnommenen Vollmilchproben wurden 11 oder fast 20 Proz. vorwiegend wegen teilweiser Entrahmung beanstandet. Ein dritter Betrieb endlich lieferte rund 40 Proz. Beanstandungen, d. h. von 106 entnommenen Vollmilchproben wurden 42 angehalten, und zwar waren 34 Proben gewässert, 4 teilweise entrahmt und 4 sauer. Wenn solche Verhältnisse schon bei Molkereibetrieben Platz griffen, von denen zu erwarten war, daß sie schon aus eigenem Interesse eine Kontrolle der Lieferungsmilch vornahmen, oder bei denen die Lieferanten gefaßt sein mußten, kontrolliert zu werden, kann man sich dann wundern, wenn gegenüber Abnehmern, die höchstens die Milchspindel als Kontrolle anwenden konnten, weniger vorsichtig verfahren wurde?

Ganz schlimm waren teilweise die Zustände bei der Milch, die zwangsweise abgeliefert werden mußte. Diese Maßregel hat viel böses Blut unter den Besitzern erzeugt, und es ist wohl verständlich, wenn teils aus Unmut und Verärgerung, teils aus bösem Willen die abzuliefernde Milch verändert wurde. Die Klagen kleinerer Molkereien auf dem Lande, an die vornehmlich die Zwangsablieferung erfolgte, über die mangelhafte Beschaffenheit der Milch reden eine deutliche Sprache. Es sind uns Fälle unterbreitet worden, wo die Hälfte bis zu ⅔ sämtlicher Lieferanten gefälschte Milch zur Ablieferung brachten. Solche Sammelmilch wurde auch vielfach nach Breslau eingeführt. Daß die daraus gewonnene Magermilch und Buttermilch nicht einwandfrei sein konnte, liegt auf der Hand. Von 52 untersuchten Proben Magermilch waren 22 oder etwa 42 Proz. und von 37 Proben Buttermilch 36 oder rund 97 Proz. verfälscht. Alles zusammengenommen ergibt als Ursache für die Verschlechterung der Beschaffenheit der in der Großstadt zum Verkauf gelangten Milch nicht eine in den Produktionsverhältnissen begründete natürliche, sondern eine durch das Übermaß von Fälschungen herbeigeführte künstliche Qualitätsverminderung, eine traurige Folge der gesunkenen Moral im Geschäftsleben.

[1]) Molkerei-Zeitung 1900, Nummer 50 und 51, ferner Zeitschrift für Untersuchung der Nahrungs- und Genußmittel 1912, Seite 14/15.

[2]) Zeitschrift für Untersuchung der Nahrungs- und Genußmittel 1900, Seite 521—531. Molkerei-Zeitung 1900. Nummer 50 und 51.

[3]) Zeitschrift für Untersuchung der Nahrungs- und Genußmittel 1918 Seite 153 ff.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Gründung eines Zweckverbandes zur Wahrung der Interessen der Molkereien des Regierungsbezirks Hildesheim. Die augenblickliche trostlose Lage der deutschen Milchwirtschaft und des Molkereiwesens erfordert gebieterisch einen engen Zusammenschluß der Molkereien und der beteiligten Landwirte zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen. Von der Notwendigkeit eines solchen Zusammenschlusses durchdrungen, haben die am 3. Juli in Hildesheim versammelten Landwirte und Molkereifachleute einstimmig beschlossen, die Gründung eines Zweckverbandes zur Wahrung der Interessen der Molkereien des Reg.-Bez. Hildesheim mit größter Beschleunigung durchzuführen.

Dem von der Versammlung gewählten vorbereitenden Ausschusse gehören folgende Herren an: Oelkers-Freden (Krs. Alfeld), Schmelzeisen-Derneburg (Kreis Marienburg), Schlup-Gronau (Kreis Gronau), Nicolai-Goslar (Kreis Goslar), Rohde-Drispenstedt (Landkreis Hildesheim), Gebhardt-Nörten und Schulze-Hardegsen (Kreis Northeim), Wettstein-Vöhrum und Meier-Adenstedt (Kreis Peine), Mävers-Uslar (Kreis Uslar), Hildebrand-Dransfeld (Kreis Hann.-Münden), Göpel-Göttingen (Kreis Göttingen), Lücht-Einbeck (Kreis Einbeck), Litt-Hildesheim, Betel-Grafte, Sandvoß-Holle und Bartels-Barfelde. Dieser Ausschuß hat bereits am 3. Juli vorläufige Satzungen aufgestellt und durchberaten. Diese sind inzwischen bereits gedruckt und sämtlichen Molkereien des Bezirks zugesandt worden. Ferner hat der Ausschuß beschlossen, zur endgültigen Gründung des Zweckverbandes **zu Freitag, den 18. Juli, vormittags 11 Uhr, nach Hildesheim, Kaiserhof (am Bahnhof) eine Versammlung** einzuberufen, zu welcher hiermit Vertreter aller Molkereien des Reg.-Bez. Hildesheim eingeladen werden. (Der Ausschuß hatte zunächst den 17. Juli festgesetzt, jedoch ist an diesem Tage der Saal nicht frei.)

Die Tagesordnung lautet:

1. Bericht über die Gründung eines Zweckverbandes.
2. Annahme der Satzungen.
3. Wahlen (Vorstand, Verwaltungsausschuß).
4. Festsetzung des Beitrages.
5. Verschiedenes (Erledigung von Anträgen usw.)

Zu weiterer Auskunft sind die obengenannten Mitglieder des Ausschusses gern bereit. Es ist unbedingt erforderlich, daß sämtliche Molkereien des Regierungsbezirks Hildesheim zu der Versammlung Vertreter entsenden, und zwar nicht nur Molkereifachleute, sondern auch beteiligte Landwirte. Die Aufgaben, die der Zweckverband zu lösen haben wird, sind äußerst zahlreich und dringlich. Es seien hier nur einige wenige genannt: Erzielung angemessener Preise für Milch und Molkereierzeugnisse, Aufrechterhaltung und weiterer Ausbau der Milchlieferung an die Molkereien, Verhütung weiterer Eingriffe in die Milchviehbestände usw. usw. Angesichts dieser wichtigen Aufgaben wäre es unverständlich, wenn auch nur eine Molkerei sich dem Zweckverbande nicht anschließen würde.

Rundschau.

Erhöhung der Milch- und Butterpreise in der Rheinprovinz. Nach einer vorläufigen Mitteilung der Provinzialfettstelle der Rheinprovinz sind mit Wirkung vom 1. Juli d. J. für die Rheinprovinz mit Ausnahme des Regierungsbezirks Trier und des unbesetzten Teiles des Regierungsbezirks Düsseldorf, für die eine besondere Regelung (für letzteres Gebiet nach Verständigung mit der Provinzialfettstelle für Westfalen) erfolgt, folgende Erzeugerhöchstpreise festgesetzt:

a) Für Milch
Preisgebiet I 66 Pfg., Preisgebiet II 70 Pfg. je Liter frei Bahnwagen oder Schiff der Versandstelle.

Die Preise für Magermilch und Buttermilch bleiben unverändert.

b) Für Molkereibutter
I. Qualität 6,50 ℳ, II. Qualität und Landbutter 6,00 ℳ für 50 Kilogramm frei Versandstation einschl. Verpackung.

Neue Höchstpreise für Milch und Butter in Westfalen. Durch eine Verordnung des Oberpräsidenten der Provinz Westfalen vom 24. Juni d. Js., welche am 1. Juli in Kraft getreten ist, wird für die Provinz Westfalen der Höchstpreis für Vollmilch beim Verkauf durch den Erzeuger sowie beim Verkauf von Milch, welche aus einer oder mehreren Kuhhaltungen (Sammelmolkereien und dergl.) bezogen ist, im Preisgebiet I auf 50 Pfg. für das Liter, im Preisgebiet II auf 44 Pfg. für das Liter festgesetzt.

Der Milcherzeugerhöchstpreis versteht sich für das Liter Vollmilch ab Stall oder frei Sammelwagen der Molkerei oder des Milchfuhrmannes. Für die Anfuhr zur Molkerei, Bahn, Schiff, oder, wenn keine Versendung mit der Bahn oder dem Schiffe stattfindet, zur Empfangsstelle des Abnehmers am Bestimmungsort dürfen höchstens 3 Pfg. in Ansatz gebracht werden.

Der Höchstpreis für Mager- und Buttermilch beträgt: a) bei Rückgabe an den Landwirt im Preisgebiet I 18 Pfg. für das Liter, bei Rückgabe an den Landwirt im Preisgebiet II 15 Pfg. für das Liter, b) bei Abgabe an Bedarfsgemeinden, Großabnehmer im Preisgebiet I 36 Pfg. für das Liter, bei Abgabe an Bedarfsgemeinden, Großabnehmer im Preisgebiet II 30 Pfg. für das Liter.

Für Voll- und Magermilch kann bei Lieferung ab Molkerei frei Bestimmungsort, einschl. Kannengestellung und Kannenreinigung ein Zuschlag von höchstens 3 Pfg. für das Liter und sofern die Milch molkereimäßig behandelt ist, ein Zuschlag von höchstens 7 Pfg. für das Liter gefordert werden. Als molkereimäßig behandelt gilt Milch dann, wenn sie sofort nach Ankunft in der Molkerei auf Säure geprüft, durch Zentrifugalkraft oder auf andere einwandfreie Weise gereinigt, alsdann auf etwa 2 bis 3 Grad heruntergekühlt und daneben, wenn es erforderlich gehalten wird, sachgemäß pasteurisiert, oder mit einem gesetzlich zugelassenen Frischerhaltungsmittel vorschriftsmäßig behandelt wird.

Der Höchstpreis für 1 Pfund Molkereibutter, den der Hersteller beim Verkauf frei Bestimmungsort fordern kann, beträgt a) im Preisgebiet I: 1. für Handelsware I (Ware von einwandfreier Beschaffenheit 4,50 ℳ, 2. für Handelsware II (nicht vollwertige Speisebutter) 4,30 ℳ, b) im Preisgebiet II: 1. für Handelsware I (Ware von einwandfreier Beschaffenheit) 4,— ℳ, 2. für Handelsware II (nicht vollwertige Speisebutter 3,80 ℳ.

Der Preis für 1 Pfund Butter, die nicht Molkereibutter ist (Landbutter oder Bauernbutter), darf beim Verkauf frei Sammelstelle im Preisgebiet I höchstens 4,20 ℳ betragen, im Preisgebiet II höchstens 3,70 ℳ betragen. Die Höchstpreise für Butter schließen die Kosten der landesüblichen Verpackung ein.

Zum Preisgebiet I gehören im: a) Regierungsbezirk Arnsberg: die Kreise Altena, Arnsberg, Bochum Stadt und Land, Gelsenkirchen Stadt und Land, Hagen Stadt und Land, Hamm Stadt und Land, Herne, Hattingen, Hörde Stadt und Land, Iserlohn Stadt und Land, Lüdenscheid, Meschede, Olpe, Schwelm, Witten, Wittgenstein und Siegen, b) Regierungsbezirk Münster: die Kreise Recklinghausen Stadt und Land und Buer.

Zum Preisgebiet II gehören im: a) Regierungsbezirk Arnsberg: die Kreise Lippstadt und Soest, b) Regierungsbezirk Münster: die Kreise Ahaus, Beckum, Borken, Coesfeld, Lüdinghausen, Münster Stadt und Land, Steinfurt, Tecklenburg und Warendorf, c) Regierungsbezirk Minden: sämtliche Kreise.

Anklage wegen Überschreitung der Höchstpreise für Quark. Wegen der Erlangung von Quark hatte sich der Gastwirt Sch. an Cl. gewandt. Cl. trat mit dem Molkereibesitzer L. in Mecklenburg in Verbindung; es wurde schriftlich zwischen L. und Cl. vereinbart, daß L. für den Zentner Käsequark 90 M erhalten sollte. L. sandte darauf an die Gastwirte Sch. und Genossen verschiedene Zentner Quark zu dem angegebenen Preise; die Rechnungen waren auf Cl. ausgestellt worden. Infolge einer polizeilichen Revision waren erhebliche Quarkmengen bei den betreffenden Gastwirten vorgefunden worden. L. und Cl. waren wegen Überschreitung des Höchstpreises für Quark zur Verantwortung gezogen und zu erheblichen Geldstrafen verurteilt worden; eine Erlaubnis zum Handel mit Quark besaß Cl. nicht. L. und Cl. hatten behauptet, Cl. komme nicht als Großhändler, sondern als Vermittler in Betracht; in diesem Falle sei L. berechtigt gewesen, 90 Mark pro Zentner Quark beim Verkauf an die Gastwirte zu fordern. Die Strafkammer nahm aber an, daß Cl. als Großhändler in Frage komme, unter diesen Umständen durfte L. nur 80 M für den Zentner Quark fordern. Diese Entscheidung focht sowohl L. als auch die Staatsanwaltschaft durch Revision beim Kammergericht an und blieb dabei stehen, daß er den Quark an die Verbraucher mit Hilfe eines Vermittlers verkauft habe; als Erzeuger durfte er von den Verbrauchern 90 M pro Zentner Quark fordern; er habe Cl. für einen Vermittler halten müssen, weil er weder ein Geschäftslokal noch Angestellte gehabt habe. Die Staatsanwaltschaft betonte hingegen, einwandfrei sei festgestellt, daß Cl. zu den Großhändlern gehöre; es hätte aber auf Einziehung des Erlöses erkannt werden müssen, welcher den Höchstpreis übersteige. Das Kammergericht wies aber die Revision der Staatsanwaltschaft als unbegründet zurück und führte unter anderem aus, es sei recht zweifelhaft, welchen Charakter die Einziehung habe; es sei anzunehmen, daß die Einziehung nicht als eigentliche Strafe, sondern nur als strafähnliches Übel anzusehen sei. Auf die Revision von L. sei aber die Vorentscheidung aufzuheben und die Sache zur erneuten Verhandlung und Entscheidung an die Strafkammer zurückzuverweisen, um nochmals näher zu prüfen, ob Cl. nicht als Vermittler angesehen werden konnte. (Entsch. vom 24. Juni 1919.)

Der Milchpreis in Cöln. Die Stadt Cöln setzte, wie uns von dort mitgeteilt wird, ab 20. Juni den Milchpreis auf 70 Pfg. ab Stall (Erzeugerhöchstpreis) fest. Für die Verbraucher kostet das Liter Vollmilch in den Verkaufsstellen 90 Pfg. Nachdem die Cölner Behörde bei dem Herrn Oberpräsidenten eine Erhöhung des Milchpreises befürwortet hatte, von dieser Stelle aber keine Antwort eintraf — jedenfalls weil letztgenannte Stelle auch auf Antwort von Berlin wartet —, nahm die Stadt Cöln die Preissteigerung aus eigener Machtvollkommenheit vor. Der Landkreis Cöln mußte den Preis auf dieselbe Höhe stellen.

Geschäftliche Nachrichten. Am 22. Juni erfolgte der Verkauf der Genossenschaftsmeierei in Gr. Vollstedt für 30 000 M an den Meieristen Kreutz aus Schenefeld. — Herr Peter Zbinden in Elbing hat sein Molkereigrundstück für 40 000 M an Herrn Lingmann aus Brunau verkauft. — Das Gasthaus mit Molkerei in Mittel-Driebitz, das im vorigen Jahre für 35 000 M verkauft wurde, hat jetzt 69 000 M gebracht. Die Übernahme erfolgt am 1. August. — Molkereibesitzer Lüdtke in Dargun verkaufte seine Molkerei an einen Herrn Ebert aus Westpreußen für 76 000 M.

Einbrüche in Molkereien. Bei einem Einbruch in die Molkerei Bevensen erbeuteten Diebe 217 Pfund Butter. — Auch in der Molkerei Plauerhagen wurde vor kurzem ein Einbruch verübt, bei welchem den Dieben 70—80 Pfund Butter in die Hände fielen.

Ausland.

Gewinne und Ausdehnung eines englisch-schweizerischen Milchunternehmens. Die Nestle und Anglo-Swis-Condensed Milk Co. in Cham und Vevey erzielte im Geschäftsjahr 1918 einen Überschuß von 30 882 674 Fr. (1917: 20 187 084 Fr.). Es wird eine Dividende von 100 Fr. pro Aktie vorgeschlagen (wie 1917). Das Ergebnis ist, wie wir einem Auszug aus dem Geschäftsbericht entnehmen, von der Gesellschaft in ihrer Gesamttätigkeit in allen Ländern erreicht worden und sowohl der sehr bedeutenden Ausdehnung ihrer Geschäfte als auch im besonderen dem Umstande zuzuschreiben, daß sie namhafte Interessen in verschiedenen amerikanischen Unternehmen der Milchwirtschaft erworben hat, die ihr den größten Teil der benötigten Produkte geliefert haben. Die Produktion der schweizerischen Fabriken betrug im verflossenen Jahre nur 5 Prozent des Gesamtverkaufs der Gesellschaft. Vom 12. Oktober 1918 ab ist der Betrieb in sämtlichen schweizerischen Fabriken vollständig eingestellt worden. Die Notwendigkeit der Beschaffung des durch die außerordentliche Entwickelung der Gesellschaft bedingten Betriebskapitals sowie der finanziellen Konsolidierung auf einer breiten Grundlage veranlassen den Verwaltungsrat, eine neue Erhöhung des Gesellschaftskapitals, und zwar um 80 Mill. Fr. zu beantragen. Der Verwaltungsrat glaubt für das Geschäftsjahr 1919 eine Dividende von 65 Fr. pro Aktie auf die gesamten 400 000 Aktien voraussehen zu können. — Die Gesellschaft arbeitete vor dem Kriege mit 40 Mill. Fr. Aktienkapital. Im Jahre 1916 wurde es auf 60 Mill. Fr. und 1918 auf 80 Mill. Fr. erhöht. Nach der jetzt vorgeschlagenen weiteren Vermehrung wird es 160 Mill. Fr. betragen.

Ausfuhrorganisation amerikanischer Fabrikanten kondensierter Milch. Die vor kurzem mit einem Kapital von 2 Mill. Doll. gegründete American Milk Products Co., die die bekanntesten Firmen der Industrie für kondensierte Milch umfaßt, hat, laut Journal of Commerce vom 19. 5. 19, ihre Bureaus in New-York eröffnet. Die Firma betreibt das Ausfuhrgeschäft folgender Gesellschaften: Carnation Milk Products Company, Chicago und Seattle, Helvetia Milk Condensing Company, Highland, Ill., und Highland Milk Condensing Company, Elkland, Pa. Die genannten Konzerne besitzen 36 Fabriken mit einem jährlichen Produktionsumfang von etwa 10 Mill. Kisten kondensierter Milch.

Sprechsaal.

Kontrolle des Kohlenverbrauches. In großen Betrieben, die für die Wartung der Dampfkessel nur besonders vorgebildetes Personal anstellen, wird trotzdem auf Kontrolleinrichtungen für den Verbrauch von Kohlen bezw. Brennmaterial großer Wert gelegt. Erfahrungsgemäß dienen derartige Einrichtungen nicht nur zur Kontrolle der Heizertätigkeit, sondern sie unterstützen den Heizer auch in seinem verantwortungsvollen Beruf und sind ein Erziehungsmittel von nicht zu unterschätzender Bedeutung. Der verständige Heizer sieht in diesen Vorrichtungen einen wertvollen Gehilfen und folgt mit Interesse den Angaben der Instrumente, die ihn auf Fehler in seiner Kesselführung aufmerksam machen.

Gerade in Kleinbetrieben, wo man seltener entsprechend vorgebildete Berufsheizer findet, sieht man sich vergebens nach derartigen Einrichtungen um, trotzdem sie hier besonders notwendig wären. Allerdings sind sie oft recht teuer in der Anschaffung, und diesen Vorwand muß man in manchen Fällen gelten lassen. Trotzdem braucht man auch bei kleineren Kesselanlagen nicht ganz auf derartige Kontrolle zu verzichten, denn auch mit verhältnismäßig einfachen Mitteln und geringen Kosten läßt sich eine Kontrolle durchführen, die im allgemeinen ganz brauchbare Ergebnisse liefert und daher gewisse Vorteile bietet.

Schon das tägliche Aufschreiben der verbrannten Kohlenmenge läßt bei gewissenhafter Durchführung Schlüsse ziehen auf den Zustand der Kesselanlage. Natürlich müssen dabei auch die Schwankungen bei der Milchverarbeitung berücksichtigt werden. Stark verunreinigte Kesselheizflächen und unsachgemäße Bedienung lassen sich leicht auf diese Weise feststellen. Selbstverständlich muß im Kesselhause eine Wage vorhanden sein, um vor Betriebsbeginn die ungefähre, durch Erfahrung festgestellte Kohlenmenge abzuwiegen. Die etwa übrig gebliebene Kohlenmenge wird nach Betriebsschluß wieder zurückgewogen.

Diese Kontrolle wird ergänzt durch den Einbau eines Wassermessers (Wasseruhr) in die Speiseleitung für den Dampfkessel, der an leicht zugänglicher Stelle so angebracht sein muß, daß alles Wasser, welches in den Kessel gespeist wird, durch die Uhr gehen muß. Dividiert man die durch den Messer gegangene Wassermenge in Ltr. durch die verbrannte Kohlenmenge in Kg., so ergibt sich die Verdampfungsfähigkeit von 1 Kg. Es ist vorteilhaft, diese Verdampfung täglich vorzunehmen. Nur muß man streng darauf sehen, daß die nötigen Feststellungen auch mit der größten Gewissenhaftigkeit vorgenommen werden. Zeigt z. B. der Wassermesser eine Durchflußmenge von 1300 Ltr. an und sind in derselben Zeit 216 Kg. Kohle verbrannt, so verdampft 1 Kg. Kohle 1300 : 216 = 6 Kg. Wasser. Bei derselben Kohle wird sich diese Verdampfung ziemlich gleich bleiben; schwankt sie dagegen stark, so liegt dies meist an der Bedienung, und der Heizer muß belehrt werden. Die Kohlenmenge für das Anheizen bleibt bei Vergleichsversuchen zunächst außerhalb der Feststellung, d. h. man beginnt mit der Beobachtung erst nach Erreichung der üblichen Kesselspannung. Durch diesen Versuch läßt sich die mit der Länge der Betriebszeit zunehmende Verunreinigung der Kesselheizfläche genau verfolgen und feststellen, wann sich eine Kesselreinigung notwendig macht, wobei man eine durch Erfahrung festgelegte Grenze annimmt. Beispielsweise betrage nach einer gewissen Betriebszeit die durch den Wassermesser gegangene Wassermenge wieder 1300 Ltr., die Kohlenmenge aber 250 Kg., dann verdampft 1 Kg. Kohle 1300 : 250 = 5,2 Kg. Wasser. also rund 12 Proz. weniger als im ersten Beispiel, und es dürfte sich empfehlen, eine allgemeine Kesselreinigung vorzunehmen.

Durch diese einfach auszuführende Kontrolle läßt sich aber auch auf die Güte der Kohle ein Schluß ziehen. Ein derartiger Vergleichsversuch muß aber unter annähernd gleichen Verhältnissen vorgenommen werden. Liegen die Versuchstage zu weit auseinander, so kann eine stärkere Verunreinigung der Kesselheizfläche eingetreten sein, und dadurch würden die Versuche zu stark beeinflußt. Wird eine Kohle verfeuert, die 8,— ℳ pro 100 Kg. kostet, und stellt man fest, daß diese Kohle 7 Kg. Wasser verdampft, so darf eine Kohle, bei der man eine Verdampfung von 6 Kg. feststellt, nur (8 × 6) : 7 = 6,85 ℳ kosten, andernfalls wäre mit der Verfeuerung der schlechten Kohle kein wirtschaftlicher Vorteil verbunden.

Es leuchtet ein, daß mit einer derartigen Kontrolle nur wenig Arbeit verbunden ist, und daß sie leicht von jedem Heizer ohne weitere Vorkenntnisse ausgeführt werden kann. Da auch die nötigen Hilfsmittel verhältnismäßig billig sind, liegt es durchaus im Bereich der Möglichkeit, daß auch kleinere Betriebe eine derartige Kontrolle einführen. Unter den heutigen Verhältnissen muß auch noch weiter damit gerechnet werden, daß die fachliche Ausbildung der Heizer in Kleinbetrieben zu wünschen übrig läßt und auf der anderen Seite der Wert der Kohle noch weitere Steigerung erfährt. Es kommt weniger darauf an, daß der Dampfkessel die nötige Dampfmenge erzeugt als darauf, daß dies mit der geringsten Kohlenmenge geschieht. Alb. Fischer.

Die Milchbezahlung in den Molkereien des Regierungsbezirks Hildesheim. Von der Bezirksfettstelle und dem Herrn Regierungspräsidenten in Hildesheim wird den Molkereien des Bezirks dringend empfohlen, wenn irgend möglich die Milch nach Grundpreis und Fettgehalt zu bezahlen, und zwar dürfte unter den heutigen Verhältnissen ein Grundpreis von 10 Pfg. und für jedes Fettprozent ein Preis von 8 Pfg. angemessen sein, sodaß also z. B. für Milch mit 3,2 Proz. Fettgehalt 10 Pfg. Grundpreis und 3,2 × 8 = 25,6, im ganzen also 35,6 Pfg. zu bezahlen sein würden. Bei diesem Bezahlungsverfahren muß die Milch monatlich wenigstens zweimal auf Fettgehalt untersucht werden. Diese Untersuchungen werden zu angemessenen Preisen vom Laboratorium der Molkerei-Zeitung in Hildesheim ausgeführt. Flaschen und Verpackung stellt das Laboratorium leihweise zur Verfügung. In einer ganzen Anzahl von Molkereien des Bezirks wird dieses Bezahlungsverfahren schon zu beiderseitiger Zufriedenheit angewandt, und es wäre nur zu begrüßen, wenn auch die übrigen Molkereien dazu übergehen würden.

Unterschiede im Fettgehalte der Milch. (Weitere Antworten auf die betr. Anfrage in Nr. 26.)

I.

Die Schwankungen zwischen den Untersuchungsergebnissen des Kontrollvereins und denen der Molkereien können unter Umständen recht wesentliche sein; im allgemeinen jedoch und bei normalem Gesundheitszustande des Viehes, bei gleichmäßiger und richtiger Handhabung der

Probeentnahme und Untersuchung an beiden Stellen werden sie wohl nur bis zu 0,4 % betragen. Es kommt vor allen Dingen darauf an, daß zur Molkerei von allen Gemelken in normalem Verhältnisse zu einander die Milch geliefert wird und daß ebenfalls seitens des Kontrollvereins, wenn er Proben entnimmt, dieselben von sämtlichen Gemelken am Tage richtig gemischt genommen werden. Wenn das geschieht, kann m. E. ein wesentlicher Unterschied im Fettgehalte nicht vorkommen; Abweichungen bis zu einigen Zehntel werden und können jedoch immer in Erscheinung treten. Wesentlich nenne ich Schwankungen von 0,4 % an aufwärts, die allerdings auch vorkommen können, wenn an beiden Stellen richtig gearbeitet wurde.

Beeinflußt wird der Fettgehalt der Milch durch Erkältung des Milchviehes, durch Zug, durch Rindern, Störung der Verdauung, Blähungen usw. Bei rindernden Kühen wurden Schwankungen bis zu 2 % festgestellt; bei sonstigen geringen Störungen des Tierkörpers, solche bis zu einem halben und 1 Prozent. Aus Ihrer Anfrage geht nicht klar hervor, ob der Kontrollverein an einem beliebigen Tage Proben entnimmt, oder ob er im Anschluß an Ihre Untersuchung und Ermittelung des Fettgehaltes eine Probeentnahme vornimmt. Selbstverständlich werden sich immer Schwankungen im Fettgehalte zeigen, wenn eine verhältnismäßig lange Zeit zwischen Ihrer Probeentnahme und der des Kontrollvereins besteht; denn hier kann schon die Fütterung eine Rolle spielen, ohne daß man den einen oder anderen der vorerwähnten Nebenumstände in Betracht zu ziehen braucht. Nach meiner Auffassung werden die Differenzen zwischen den Ergebnissen des Kontrollvereins und denen der Molkerei nie aufhören, falls nicht zu gleicher Zeit Probeentnahme und Untersuchung an beiden Stellen stattfindet.

Was die Frage der Probeentnahme anbetrifft, so rate ich Ihnen, sich einen kleinen Rührer mit Löchern, ähnlich den Rahmrührern, anfertigen zu lassen, denselben in der Wage mit zu tarieren und mit demselben die zur Probeentnahme bestimmte Milch von unten nach oben durchzurühren. Nach 3—4 Aufwallungen fahren Sie mit dem in der anderen Hand befindlichen Probenehmer, der zirka 100 ccm und darüber faßt und eine nach unten führende, sich verengende Ablaufröhre besitzt, durch die Milch und setzen den Auslauf des Probenehmers auf das Probeglas, um die Milch auslaufen zu lassen. Auf diese Weise entnahm ich allein bei der Milchannahme früher 452 Proben, wobei der Betrieb nur etwa ¾ Stunden länger als sonst dauerte. Voraussetzung ist natürlich, daß sämtliche Probegläser geordnet bereitstehen. J. Roth, Hoyerswerda.

II.

Bei der Verschiedenheit der Milchmenge der einzelnen Kühe kann der durch den Kontrollverein errechnete Durchschnittsfettgehalt mit dem in der Molkerei festgestellten nicht übereinstimmen, wenn nicht genau die Milchmenge jeder Kuh berücksichtigt ist. Dieses als selbstverständlich angenommen, können die Schwankungen des Fettgehalts in einer Menge von 2—400 Liter von einer Heerde eigentlich nicht groß sein, wenn die Untersuchungen des Kontrollvereins mit den Ihrigen zeitlich genau zusammenfallen. Es ist klar, daß theoretisch die Resultate dann gleich sein müßten, wenn auf beiden Seiten gleiche Sorgfalt beobachtet wird. Praktisch wird es jedoch nicht leicht möglich sein, die Resultate der Einzeluntersuchungen des Kontrollvereins mit der Gesamtprobe ganz im Einklang zu bringen, da die von jeder Kuh in der Gesamtanlieferung enthaltene Milchmenge sehr genau festgestellt sein muß. Man kann daher auch nur die gewissenhaft genommene Mischmilchprobe für die Bezahlung als richtig ansehen.

Die Durchmischung im Omega-Bassin läßt sich leicht und gründlich durchführen mittels eines zu diesem Zwecke angefertigten hölzernen Rührers. Wenn nun die angelieferte Menge nicht auf einmal in die Wage geht, was bei 400 Liter der Fall sein dürfte, so kann hierdurch aus denselben Gründen eine Fehlerquelle entstehen, wie aus den Untersuchungen der Einzelproben. Da man das zum Wiegen bestimmte Milchquantum vorher nicht genau teilen kann, weil man eben nicht weiß, wieviel kommt, so empfiehlt es sich, von jedem Wagebassin aus Fettgehalt und Gewicht die Fetteinheiten zu errechnen, die, zusammengezählt und durch den Inhalt beider oder mehrerer Wagebassins geteilt, den richtigen Durchschnittsfettgehalt ergeben. Auf gleiche Weise müßte es auch gemacht werden mit den Gemelken der Einzelkühe, wenn der wirkliche Durchschnittsfettgehalt, der mit dem in der Molkerei festgestellten einigermaßen übereinstimmt, dabei herauskommen soll. O. Witzke, Steyerberg.

Milchtrocknung nach dem Krause-Verfahren. In den beiden letzten Kriegsjahren wurden in der Provinz Schleswig-Holstein, so weit mir bekannt, mit einem großen Kostenaufwand drei Anlagen für Milchtrocknung nach dem Krause-Verfahren errichtet und zwar in Tondern, Hadersleben und Kappeln an der Schlei. Ich habe mich damals für diese Sache sehr interessiert, durch besondere Umstände wurde ich jedoch verhindert, mich weiter um die Angelegenheit zu kümmern.

Heute liegt mir nun daran zu erfahren, ob diese Anlagen dem Betrieb übergeben worden sind, oder ob sie durch den allgemeinen Mangel an Milch nicht in Tätigkeit treten konnten. Ist jedoch das erstere der Fall, so würde ich gern hören, mit welchem Erfolg die Unternehmen arbeiten, ob das Milchpulver, welches sie fabrizieren, in den Handel gekommen und wo daselbe zu beziehen ist. Infolge der enormen Kosten, mit welchen diese Fabriken erbaut worden sind, ist natürlich auf einen billigen Bezugspreis nicht zu rechnen; aber immerhin würde es für weite Kreise eine Beruhigung sein, sich für die Zeit der Milchknappheit mit Milchpulver versorgen zu können. Für eine erschöpfende Auskunft wäre ich dankbar. X.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfragen durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Wandanstrich mit Kaseinfarbe. Wir beabsichtigen, unseren umgebauten Maschinenraum zu streichen. Emaillefarbe ist heute unerhört teuer und kaum zu haben. Ich erinnere mich, daß auf meiner früheren Stelle der dort angestellte Chemiker Kasein zum Anstrich von Wänden benutzte. Die Masse hatte einen gelblichen eigenartigen Farbenton und roch stark nach Salmiakgeist. Kann mir jemand eine Anleitung geben, wie diese Kaseinfarbe hergestellt und in welcher Weise sie zum Anstrich benutzt wird?
Molk. G. (582

Einladung

zur **Versammlung des D. M. V. Berlin** am **Sonntag, den 13. Juli, nachmittags 4 Uhr** zu **Oldenburg,** im **Hotel Neues Haus** (gegenüber dem Pferdemarktsplatz). Tagesordnung wird bekannt gegeben. Erscheinen aller Kollegen wird erwartet. (492

Gauverband Oldenburg-Ostfriesland.

Stellen-Gesuche.

Welch. Koll. verhilft mir zu einer **guten Stelle.** Für Bemüh. zahle wenn die Sache perfekt abgeschloss. ist gute Vergüt. Ang. u. **T. Z. 589** an diese Zeitung.

Tücht., gewissenhafter (593

Molkereiverwalter

evgl., verh., welcher infolge seiner Pflicht fürs Vaterland seine langj. Stellg. verloren hat und jetzt noch heimatlos wird, sucht, gestützt auf langjähr. Zeugn., zu sofort od. bald Stellung auch in Molkerei m. Vollbetrieb, evtl. als Verwalter, Ob.-Meier, Käser od. alleiniger Gehilfe oder auch als Gutsmeier. Kaution kann gestellt werden. Gütige Angebote erbittet

Erich Katterwe
zur Zeit **4. Komp.**
Freiw. Garnis.-Batl. Bromberg
Kaiserschule.

Tücht. Fachm., leicht kriegsbesch., 20 J. alt, sucht zum 1. Aug. Stellg. zur weit. Ausbildung in größ. Betriebe. Selb. ist noch im Lazarett.

Max Grommeck
Danzig, Sandgrube 23
Klinik Dr. Hepner.

Verh., solider Fachmann
Kriegsteiln., 44 Jahre, sucht als Käsemeister oder bei Kessel, Masch. Stellg., auch als Revisor, da er im Melken vertraut. (554

Weise, Sundhausen b. Gotha.

Verh. Molk.-Verwalter

evg., 30 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehlungen, Stelle in ein. Privat- od. Gen.-Molkerei. Montagen u. Reparaturen bei Masch. führt er selbst aus. Angebote erbittet (502

Molkerei-Verwalter
H. Wochnowski bei der Firma W. Kock & Söhne Bromberg.

Molkereiverwalter
verh., ohne Fam., mit pr. Zeugn., kaufm., sow. techn. sicher und tücht., Handelsschule besucht, auf der jetz. Stelle 12 Jahre, sucht Stellg. Ang. erb. **Franz Meinke, Clüden,** Kreis Gardelegen. (588

Tüchtiger

Fachmann

30 J. alt, Molkerei und Harzkäserei selbst. geleitet, für gute Ware Garantie leistend, gute Zeugn. u. Refer. zur Verfüg., sucht Stelle. Kaution kann gestellt werden. Angebote unter **P. P. 597** an diese Zeitung zu richten.

Molkerei-Fachmann.
30 Jahr., Kriegsteiln. noch ledig, mit Dampfbetr., Masch., Butt., □- und franz. Käse vertraut, sowie auch in Milchunters. u. Kontorarb., Molkereischule besucht, sucht Stellung als **Verwalter, Obermeier** od sonst. Vertrauensposten. Kaution kann gest. werd Auch Molkerei zum Einheir. sehr angenehm. Gefl. Angeb. unt. **S. D. 592** an diese Zeitung.

Strebsamer, tüchtiger
Molkereifachmann,
Molkereischule mit gutem Erfolg besucht, 28 Jahre alt, vertraut mit allen Maschinen der Neuzeit, firm in Buchführung und Abrechnungswesen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als **1. Gehilfen, Obermeier, Revisor, Gutsmeier** oder sonstigen Vertrauensposten Antritt kann jeder Zeit erfolgen. Gefl. Angeb. erbeten unter **491** an diese Zeitung.

Fachmann

24 Jahre alt, groß u. kräftig, nicht Kriegsinvalide, welcher jetzt vom Militär austritt, vertr. m. Butter. u. Käserei, Maschinen u. Annahme, Kont. u. Chemie, sucht, gestützt auf gute Zeugn. zum 15. 7. oder 1. 8. Stellg. als Betriebsleiter, Guts- oder Obermeier, 1. Gehilfe oder 1. Buttermeier. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (456

Fröschke bei Familie Balzer
Klein Lubin, Graudenz.

Tücht., an Sauberk. u. korrektes Arbeit. gew. **Fachmann,** 25 J. alt, sucht, gest. auf gute Zeugn., z. bel. Antr. Stellung. Selb. ist m. allen Facharbeiten, sow. Kohl- u. Schw.-Säure, Eismasch., elektr. Lichtanl. Milchzuckerei u. sonst. Maschin. der Neuzeit bestens vertr. Zurz. Obermeier. Angeb. erb. unter **185** an diese Zeitung.

Molkerei-Verwalter und Kaufmann

der sich durch langjährige Praxis in der Branche bereis bewährt hat, gute Zeugnisse besitzt und allen Anforderungen genügt, **sucht passende Position.** Kautionsstellung vorhanden. Angebote unter **J. H. 5796** an **Rudolf Mosse, Berlin SW. 19.** (284

Erstklassiger, erfahrener

Molkerei- und Käserei-Leiter

ledig, Mitte 30, sucht sofort oder später geeignete Position, am liebsten mit Beteiligung. Gefällige Angebote unter 358 an diese Zeitung.

Erfahrener, strebsamer Molkerei-Käserei-Fachmann

Spezialist in Harz- und Weichkäserei, gegenwärtig Leiter einer größeren Käsefabrik, Mitte 30, ledig, gew. Kaufmann, sucht zu sofort oder später selbständ. Posten als Leiter, am liebsten bei Gewinnbeteiligung. Garantie für erstklassiges Fabrikat, größere Kaution. Angebote unter **510** an diese Zeitung erbeten.

Kaufm. u. technisch gebildeter

Fachmann

25 Jahre alt, welcher bis 1916 in Österreich gearbeitet, Molkerei als Obermeier bereits selbst. geführt, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 15. 7. oder 1. 8. Stellung als Betriebsleiter, Käser oder Obermeier. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (457

Unrau bei Bartel
Groß-Lubin bei Graudenz.
Österreich bevorzugt.

Verh. Fachmann, Kriegsteiln., zahlt hohe Belohnung für Nachweisung einer **Vertr.-Stell.** Gute Zeugnisse. Kaut. vorh. Geg. gl. Angebote u. **F. O. 473** an ds. Ztg.

Wirklich selt. tücht. **Fachmann** m. Milch- u. Rahmkonserven, Butter., Käs., Masch., sowie einf., dopp. u. amerikan. Buchführ. aufs beste vertraut, sucht Stellung. Angebote unter **G. Nr. 590** an diese Zeitung erbeten.

Sehr hohe Belohnung
zahlt strebsamer Fachmann, 24 J. alt, kriegsbeschäd., für Beschaffung einer

Verwalterstelle

in mittlerer Genossenschaft. Besitze Ia Zeugnisse u. Empfehlungen, garantiere für beste Ausbeute und Produkte. Leitete zuletzt größeren Molkerei- u. Mühlenbetrieb. Werte Angebote unter **Hannover 430** an diese Zeitung.

Für tücht. verh., 25 Jahre, im Fach tätigen, kinderlosen (411
Molkereiverwalter
wird Stellung auf Gen.-Molkerei in Prov. Brandenburg od. Pomm. zum 1. 10. 19 oder früher gesucht. Gefl. Angeb. erb. **R. Wollermann,** Lehrer a. D., **Berlin W. 57, Pallasstraße 10/11.**

Erfahrener, strebsamer Fachmann
31 Jahre alt, ledig in sämtl. Fach- u. Kontorarb. bewand., keine Arb. scheuend, sucht zu sof. dauernde geeignete Stellung. Angeb. erb. (282
E. Krüger, Düsseldorf, Münsterstr. 157, p. Adr. Herrn A. Rothke.

Molkerei-Verwalter

Welcher kath. Kollege aus der Provinz Pommern tauscht mit mir? Größere Genossenschaftsmolkerei in der Niederung in Westpreußen. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangaben u. Nr. 335 an diese Zeitung.

Suche für meinen Kollegen, den ich bestens empfehlen kann,
passende Stellung.
Derselbe würde auch Molkerei pachten, Verwalterstelle, Obermeier- od. Kühlerstelle gern annehmen. (351
F. Homuth, Molkereibesitzer
Alt-Rüdnitz a. Oder.

Wegen Aufgabe meiner Käse-Abteilung suche ich für meinen
ersten Leiter
zum beliebigen Antritt anderweitig tellung. **Gegend gleich.** Selb. ist arbeitsam, strebsam u. selbständiger Fachmann, vertr. m. Tilsiter Weich- Quarkkäse, u. durchaus zuverlässige Kraft. (345
Dampfmolkerei, Käserei u. Mühle
Blender b. Verden a. d. Aller.

Tüchtiger, strebsamer Fachmann
27 Jahre alt, sucht zu sofort Stell. als 1. Gehilfe od. Käser. (Süddeutschland bevorz.). Gefl. Angeb. erbeten. **R. Wiedemann, Augsburg** Ebnerstraße 2. (279

Buttergroßhandel. Maschinenfabrik.

Erfahrener Kaufmann sowie technisch gebildeter Reisender sucht gestützt auf mehrjährige Reisetätigkeit Stellung als Reisender, evtl. auch vorerst als Buchhalter. Angeb. u. 387 an diese Zeitung.

Fachmann
32 Jahre alt, Kriegsteiln., verh., ohne Kind., s. 1902 b. Fach, techn. u. kaufm. gebild., in Herstell. v. Kind. u. Dauermilch, feinst. Tafelbutt. u. div. Sort. Käse firm, für höchste Ausbeute garant., Kaut. stell., sucht, gest. auf gute Zeugn. u. Empfehl., dauernde Stelle als Verwalt. od. sonstig. Vertrauensp. Ang. u. **327** an diese Zeitung.

Tüchtiger, strebsam. Fachmann, 28 Jahre alt, sucht zu sofort od. später Stellung als
Betriebsleiter, Milchrevisor
oder sonstigen Vertrauensposten. Gute Zeugn. der Molkereischule zur selbständigen Leitung in jedem Fach vorhanden. Angeb. unt. **B. 410** an diese Zeitung.

Fach- und Kaufmann

der Molkerei-Branche, Absolvent von Molk.- u. Handelsschule, 30 Jahre alt, 15 Jahre im Fach, sucht auf Grund sein. Kenntnisse Stellung als Verwalter, Buchhalter od. ähnl. Vertrauensposten, evtl. Inter.-Einlage. Garant. f. beste Verwertung der Produkte b. Eintritt des freien Handels. Ang. unt. 388 an diese Zeitung.

Welcher polnische Kollege
aus Deutschland wäre bereit, seine Verwalterstelle zum 1. Okt. mit mir zu tauschen, da hiesige Molkerei in dem, den Polen zugesproch. Gebiete liegt. Angeb. unt. **M. F. 60** an diese Zeitung.

Strebs., tücht. Fachmann

28 Jahre alt, 13 Jahre i. Fach, led. i. Maschinenwesen (Eismasch., elektrisch. Licht- u. Kraftanl., Butterei, Butterfertiger, Rahmreifer), Käser., Untersuchung., Annahme, Versand, Buchführung vollst. firm, auch mit Schweinemästerei u. Zucht vertraut, sucht, gestützt auf beste Zeugn. u. Referenzen, z. belieb. Antritt Stellung als Betriebsleiter, Obermeier od. Maschin. Jegl. Schlosser- und Klempnerarb. u. das Montieren v. Molkereimasch. führt er selbst aus. Auch stellt er einen Weichkäse nach einem patentiert. hochrentabl. Verfahr. her. Für tadellose Prod. wird jed. Garant. gel. Entspr. Kaut. w. gest. Gefl. Angeb. m. näh. Angab erb. **H. Harms, Pamsdorf b. Lübeck.**

Technisch, kaufmännisch u. theoretisch gebildeter Molkereiverwalter zahlt demjenigen sehr gute Belohnung, welcher sofort oder später

Lebensstellung

im Fach, Verwaltung in Genossenschaft usw. nachweist. Kaution vorhanden. Angeb. unter **R. R. 8821** an diese Zeitung.

Molkereifachmann
27 J. alt, sucht Stell. z. Erlern. der Buchführ. u. weiter. Ausbild. im Fach. Bei freier Wäsche, Verpfleg. u. etwas Taschengeld. Ders. war v. dem Kriege als französischer Oberkäser tätig. (268
Emil Binting, Poetschkehmen
Post Gerwischkehmen, Kr. Gumbin.

Tücht., äuß. sol. Fachmann

in allen Zweigen aufs beste vertr. u. dem es wirklich an einer dauernden Stellung gel., sucht z. 15. 7. od. 1. 8. wieder eine solche. Er war in vor. Großbetr. 6 Jahre tätig. Gefl. Angeb. erb. **O. Hannemann, Danzig,** Vorstädtischen Graben 61 p.

Molkereigehilfe
27 Jahre alt, sucht Stelle.
K. Schirmacher, Königsberg i. Pr. Domstr. 1. (566

Fleißiger, ehrlicher, anständiger **Meiereigehilfe** welcher mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertraut und an selbständ. Arbeiten gewöhnt ist, sucht zum 15. August eventuell später dauernde Stellung. Prima Zeugnisse und Referenzen zur Verfügung. Angeb. unter 488 an diese Zeitung.

Tücht., kräft. Gehilfe 20 J. alt, sucht zum 20. Juli Stelle. Derselbe ist mit Kessel, Maschinen, Butterei und mit sämtlichen Molkereiarbeiten bestens vertr. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. Molkereigehilfe **Breda**, Molkerei **Wonno** bei Schwarzenau, Westpr. (562

Suche für jungen, tücht. **Gehilfen**, der mit allen vorkomm. Arbeiten bestens vertraut, sowie auch mit Maschinen der Neuzeit und Abrechnungswesen, sofort oder später Stellung. Angebote an Dampfmolk **Kl. Wusterwitz** bei Genthin. (548 **Ernst Wolff.**

Tücht., strebsamer Gehilfe 28 Jahre alt, ledig, mit allen Facharbeiten aufs beste vertraut, sucht zu sofort oder 15. 7. dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb. (599 Gefr. **F. Wecker, Hamburg 6** Schanzenstraße 117.

Junger, kräftiger (526
Gehilfe
20 Jahre alt, mit allen Facharbeiten bestens vertraut, sucht zum 1. Aug. Stellung. Gegend gleich. Angebote erbittet
Erich Bemme
Molkerei Mügeln
Bezirk Dresden.

Für meinen Sohn, 18 Jahre, groß und kräftig, der seine Lehrzeit beendet hat, suche ich zu sofort oder später eine Stelle als (230 **Gehilfe** wo er sich weiter vervollkommnen kann, bei bescheidenen Ansprüchen. Angeb. sind zu richten an Erbpächt. **L. Siems, Granzin** b. Lübz, Meckl.

Molk.-Gehilfe, 28 J., mit all. ins Fach schlagend. Arbeit. vertr., sucht bald od. später Stellg. Gefl. Ang. erb. **Ernst Drescher, Christelwitz**, P. Mörschelwitz. (596

Jg., tücht. Gehilfe sucht für sof. oder 1. 8. 19 bei Maschin. od. Butt. od. Käserei dauernde Stellg. Angebote erb. (505 **Molk.-Geh. Birkholz, Kletzin** i. M. Dorf Mecklenburg.

Tücht. Fachm., 22 J. alt, leicht kriegsbesch., Molk.-Schule bes., firm in all. Facharb., Buchführ. u. sonst. Kontorarb., sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stelle als **Gehilfe**. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Pietsch, Molk. Merzdorf** b. Elsterwerda, Pr. Sachs.

Junger Molkereigehilfe der sich vor keiner Arbeit scheut, vertraut mit Kessel, Masch., Butt., Quark u. Molkeneiweißherst., sucht sofort Stellung. Gehalt nach Übereinkunft. (580 **Erich Straube Dreidorf**, Bez. Bromberg.

Für einen tüchtigen (575 **Gehilfen** den ich jedem Kollegen warm empfehlen kann, suche ich Stellung als Obermeier. Selbiger ist vom Heere entlassen und seitdem ohne Stellg. Gefl. Angeb. an **H. Perner, Inspektor Neuhaus a. Elbe**, Hannover.

Suche für meinen Bruder, 22 J. alt, zum belieb. Antritt Stellg. als **Gehilfe.** Selbiger ist vertraut mit Kessel, Maschinen und Elektriz.-Anlage, sowie in Quark u. Camembertkäserei bewandert. Gefl. Angeb. an **Frau C. Krabbenhöft**, Leiterin **Bezirkskäserei Bremervörde i. Ha.** Fluthstraße 18. (561

Tücht. Gehilfe, Kriegsteiln., sucht zu sofort oder etwas später Stellg. für Butt. u. Kontor, doch nicht Beding. Drahtantwort an **Moldenhauer, Abbau Zanow** i. Pom. (519

Junger
Molkereigehilfe
mit guten Zeugnissen sucht zu sofort Stellung. (555
Paul Kairies Plein, Post Oschke Ostpreußen.

Molkereigehilfe 25 Jahre alt, sucht sofort oder 15. 7. 19 Stellung für Käserei oder Butterei. Such. übernimmt gern Gespann. (585 **V. Wysick**, Molkereigehilfe **Selters**, Krs. Büdingen, O.-Hessen.

Erfahrener, 27 jähriger (538
Molkereigehilfe
mit allen Facharbeiten u. Maschin. vertraut, ebenso mit elektr. Anlag., Schroterei, auch Kenntniss. in der Müllerei vorh., Reparaturen und Lötarbeiten selbst ausführ., guter Pferdepfleger und keine Arbeit scheuend, sucht zu bald oder 1. Aug. anderweitig Stellung gleich welcher Art, am liebsten für Gutsmolkerei, Rahmstat. oder ähnlichen Posten. Gegend gleich. Angeb. erb. **Zerndt, Molkerei Wahlstatt** Post Wilhelmsort Bezirk Bromberg.

Jg. Gehilfe, Absolvent d. Prenzlauer Molk.-Schule, m. sämtl. ins Fach schlagenden Arbeit. vertraut, sucht Stellg. zum 1. 9. oder später. Gefl. Angeb. erb. (532 **Jäger Nappe, Reichswehrjäger-Batl. 2, Neustettin** in Pom.

Gehilfe, 19 J., z. Zt. b. Freikorps, sucht wegen Gefahr der Auflösung Stellg. **Giggel, Eldingen** b. Celle. (459

Tücht., kräft. Gehilfe mit all. Facharbeit. best. vertr. und an selbst. Arbeit. gew., sucht z. 15. Juli dauernde Stellung. Angebote erbittet (478 **F. Seidenberg, Gründann** Post Liedemeiten, Ostpr.

Molkereigehilfe sucht Stellg. für sofort. Angeb. erb. an (445 **Max Scheil, Neupaalow** bei Zitzewitz in Pom.

Zuverläss., tücht., erfahr., an sauberes u. selbständ. Arbeit. gewöhnt. **Gehilfe** vertraut mit Kessel u. Maschinen, Großbetrieb, in Butterei firm, bewandert in □-Käserei, sucht, gest. auf gute Zeugn., zum beliebigen Antritt mögl. bei Kessel u. Masch. Stellung. Angeb. mit Geh.-Forderung erbittet (415 **Artur Sabsch, Peilau-Schlössel** Krs. Reichenbach in Schles.

Welche Molkerei stellt zum 1. Aug. einen tüchtigen, zuverlässig., leicht kriegsbeschädigten
Gehilfen
21 Jahre alt, ein, wo sich derselbe in der Käserei gut ausbild. kann? Gute Zeugnisse vorhanden. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten unter **W. A. 416** an diese Zeitung.

Suche zum 15. Juli od. auch spät. für einen jungen willigen (425 **Gehilfen** welcher hier seine 1½ jähr. Lehrzeit beendete, Stellung zur weiter. Ausbildung. Gefl. Angeb. erb. **A. Raddatz**, Molk.-Verwalter **Briesenitz**, Krs. Dt. Krone.

Junger, kräftiger Gehilfe sucht sofort oder später Stell. Geg. gleich. Selb. ist mit sämtl. Arbeit. bestens vertraut. Angeb. an (533 **Alfred Starke Webau**, Bezirk Halle.

Gewissenhaft. Gehilfe, der über gute Zeugn. verfügt, mit all. Facharbeit. vollkomm. vertr. ist und sich vor keiner Arbeit scheut, sucht dauernde Stelle. **Heinr. Sauer, Breslau**, Postamt 2, postlag. (463

Junger Gehilfe
5 Jahre beim Fach, sucht Stellung in einer größeren Molkerei. (451 **Molk.-Gehilfe Jos. Klaffki Liebstadt**, Ostpr. Kreis Mohrungen.

Strebsamer, erfahrener Gehilfe im Molkereifach gut vert., wünscht Stellung zu sofort oder später als erster Gehilfe oder sonstig. Posten anzunehmen, wo Gelegenheit gegeben, sich im Kontor weiter auszubilden. Ders. scheut keine Arbeit. Gute Zeugn. vorh. Angeb. erb. **Fr. Vorstius, Rehhorst b. Reinfeld** 389) i. Holstein.

Arbeitsamer, angehender **Gehilfe** sucht bald od. spät. bei bescheid. Ansprüch. Stell., Gegend gleich. Gefl. Angeb. unter **Nr. 393** an diese Ztg.

Älterer Gehilfe 9 Jahre im Fach, mit sämtl. Facharbeiten vertr., an selbst. Arbeiten gewöhnt, sucht sofort oder später, dauernde selbst. Stellung. Angeb. mögl. mit Gehaltsangabe erbeten. **R. Schaefer, Schleusenau** b. Bromberg, Chausseestr. 1. (403

Molkereigehilfe 18 Jahre alt, mit all. Arbeit. best. vertr., sucht Stelle zu sofort od. spät. **Robert Steffen, Breslau 13.** (405

Gehilfe, 28 Jahre alt, s. z. sof. Stell. als Heizer, Maschinenführer, Buttermeier od. Gutsmeier. Angeb. mit Gehaltsang. erb. **W. Steputat, Rodenkirchen** (Oldenburg). (367

Molkereigehilfen welcher früher bei mir tätig war u. mit allen Facharbeiten der Neuzeit vertraut ist, kann ich Kollegen best. empfehlen. Angeb. an **Molkereigeh. Paul Feyerabend, Berlin Zehdenickerstr. 21 b. Metzdorf Centr.-Molk. Nörenberg.**

Suche zum 15. Juli zirka für ein. älteren, tüchtigen (362 **Gehilfen** welcher im Betrieb und auch mit Kontorarbeiten gut vertraut ist, Stellung **Molkerei, e. G., Lünen i. W. Goertz.**

Kräftiger Gehilfe, 27 Jahre alt, mit Käserei, Butterei u. Maschinen vertr., sucht dauernde Stell. (353 **H. Neumann, Fuchsberg** (Ostpr.).

Tücht. Gehilfe
22 Jahre alt, sucht zum 15. Juli od. später Stellung, wo er sich im Kontor vervollkommnen kann. (375 **P. Schulz, Rügenwalde** Kauwitzer Chaussee 13.

Suche für einen tüchtigen, solid. **Gehilfen** 22 Jahre alt, mit allen Facharbeit. vertraut, in Milchuntersuchung u. Abrechnungswesen bewandert, zu sofort Stellung. (360 **Thielke**, Molkerei-Inspektor. **Zschackau** (Kr. Torgau).

Tüchtiger Gehilfe 24 Jahre alt, welcher m. Kessel, Maschinen, Zentrifugen, Butterei, Milchannahme u. Quarkbereit. gut vertraut ist u. alle vorkommenden Arbeit. ausführt, sucht z. sof. oder 15. Juli Stellung. Angeb. erb. **W. Sabbau**, Molkerei-Gehilfe **Hamburg 5, Kreuzweg 13 ptr. l.**

Suche für einen äußerst tüchtigen, ehrlichen (331 **Gehilfen** 28 Jahre alt, der bei mir zwecks Renovierung der Molkerei tätig ist u. vorher 2½ Jahre Verwaltvertr. innehatte, m. guten Zeugn. verseh, u. mit allen Arbeit. aufs beste vertraut, zu sofort oder später passende Stellung als Verwalter, Obermeier oder 1. Gehilfe. **Molkereibesitzer Karl Marx Pömmelte b. Schönebeck a. Elbe.**

Gehilfe, vertr. m. all. ins Fach schlag. Arbeit. wie: Kessel, Masch., Abrechnungswesen, Milchuntersuch., Kühlmasch., Quarkfabrikation, Käserei, elektr. Licht- u. Kraftanl., s. f. sof. od. spät. Stell. Gute Zeugn. Gegend gleich. (336 **Nikolai, Halle a. S., Böckstr. 9.**

Junger, tüchtiger Gehilfe sich vor keiner Arbeit scheuend, sucht zum 15. Juli evtl. einige Tage spät. Stellung. Selb. ist mit Kessel, Maschinen, Butterei, Kühlmasch., Abrechnung u. Milchunters. durchaus best. vertr. Sehr gute Zeugn. vorh. Angeb. m. Gehaltsangabe sind zu richten an (309 **Emil Kästner, Meiereigehilfe Dampfmolkerei Zahna, Bez. Halle.**

Junger, kräftiger Gehilfe
sucht zum 1. oder 15. Juli Stellung. Selb. ist mit Kessel u. Maschinen, sow. mit Butterei, Käserei u. sämtl. Milchuntersuchungen vertraut. (69 **Hubert Hackbarth Pribbernow** (Kreis Cammin) Pommern.

Junger, tüchtiger Gehilfe
der seine zweijährige Lehrzeit beendet hat und ein ¼ Jahr auf selbiger Stelle als Gehilfe tätig war, sucht zum 15. Juli evtl. später Stellung, wo er sich noch weiter ausbilden kann. Ang. m. Gehaltsang. sind zu richten an **Ewald Gödike, Molkerei Zahna** Bez. Halle. (308

Suche für jungen, angehenden **Gehilfen** zu sofort od. später Stellung. (315 **Dampfmolkerei Hohenfelden** b. Kranichfeld (Thür.).

Suche für meinen (396 **Gehilfen** 18 Jahre alt, welcher 2 Jahre in meiner Molkerei mit □ Käserei gearbeitet hat, baldigst Stellung. **E. Jahn, Molkerei Meine** (Hann.).

Verheirater Gehilfe, Herbst aus dem Felde gekommen, 25 Jahre im Fach, sucht zu sof. od. später Stellung als Guts-, Obermeier, Käser od. sonst. Vertr.-Post. **O. Guschewski Ohra-Danzig, Mottlau 9.** (319

Alle Anzeigen von Nr. 325 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.
Für vorliegende Nr. zu spät eingegangene Stellenanzeigen erscheinen erstmalig am Sonnabend im „Milchwirtschaftlichen Anzeiger" u. in der Sonderausgabe offener Stellen. Personal jeden Donnerstag und jeden Sonnabend auf Anfordern für eine oder zwei Wochen kostenfrei zugesandt.

Stellen-Angebote.

Für meine Käsefabrik suche ich zum sofortigen Antritt einen (663
Spezialfachmann
der aus Quark schnell eine gute, feste, Markt- u. konkurrenzfähige Ware herzustellen versteht. Hohes Gehalt wird bewilligt. Die Käserei ist auf das Frühreife-Verfahren eingerichtet.
H. Buchholz, Lissewo
Kr Culm, Westpr.

Wir suchen zum sofortig. Antritt einen unverheirateten tüchtigen
Milchrevisor
der schon in ähnlicher Stellung tät. war. Gleichzeit. stellen wir für unseren Zweigbetrieb Maua einen
Lehrling
ein. Bewerbungen sind zu richt. an
Jenaer Milchversorgung G. m. b. H., Jena. (501

Die Stelle eines kaufm. gebildet.
Geschäftsführers
ist zum 15. Sept. zu besetzen. Das Anf.-Gehalt beträgt 3000 M, wovon Schreibhilfe zu halten ist, außerdem fr. Famil.-Wohn. u. Gartenland. Geeignete Bewerber, die Kaution stellen können, wollen schriftl. Gesuche nebst Zeugn.-Abschrift. bis z. 15. Juli einreichen. (434
Der Vorstand der Molkerei-Genoss. Neuenbrok in Oldbg.

Verhelfe Fachmann, der mir eine **Verwalterstelle** versch. zu ein. gut. Stellung als Gegenleistung. Angebote erbeten unter **Nr. 591** an diese Zeitung.

Tüchtige Vertreter
welche in Käsereien gut eingeführt sind, bei hoher Provision sof. ges.
Walter Ernst Berg
Erste Berliner Käsefarbefabrik
Berlin NO. 55, Chodowieckistr. 2.

Suchen zum 15. Juli oder später einen kräftigen (629
Gehilfen
für Käserei.
Gen.-Molk. Garz a. Rügen.

Jüngerer Techniker
sauberer, flotter Zeichner für unser technisches Büro (283
sofort gesucht.
Baltic-Separator G. m. b. H.
Berlin-Schöneberg
Kolonnenstraße 26.

Molkereirevisor
für eine Molkerei in Holstein ges. Angeb. an dieses Blatt unter **379.**

Margarinefabrik sucht
ledigen Gehilfen
der in der Margarine-Fabrikation gute Kenntnisse besitzt, bei freier Station. Gehaltsforderung nebst Zeugnis Abschriften erbittet (477
Dampfmolk. u. Margarinewerk
Groß-Rudestedt i. Thür.
Paul Ziegenbein.

Suche zum 1. August einen tücht.
sauberen Gehilfen
der an selbständ. Arbeiten gewöhnt ist, gleichzeitig 2 Pferde und einige Schweine mit besorgt u. schon ähnliche Stelle gehabt hat. Angebote mit Geh.-Forder. zu richten an (471
E. Profé, Molk. Kienitz
Post Richnow, Krs. Soldin, Nm.

Suche zum 1. August einen jung.
Molkereigehilfen
als alleinig. Bedingung: Perfekt. Käser, Harzer u. Camembert. Desgleichen eine (438
Meierin
für frauenlosen Haushalt z. Führ. des Haushalts und etwas Kontorarbeit. Beide müssen eigene Betten u. Wäsche haben. Bewerbungen m. Geh.-Anspr. sind zu richten an
E. Verwiebe
z. Zt. **Gr. Dübsow,** Krs. Stolp.

Suche zum sofort. Antritt einen
jüngeren Gehilfen
der nachmittags auch in der Landwirtschaft behilflich ist. Gehalt monatlich 70 M bei freier Station.
Molkerei Gr. Allendorf, Ostpr.

Mit dem Antritt zum 15. d. Mts. evtl. einige Tage später suchen wir für unseren mod. Betrieb ein. ehrlichen, gewissenhaften, schreibgew.
Molkereigehilfen
für Annahme der Milch, Kontor u. Betriebsarbeit. Kriegsbesch. werd. bevorzugt. Gehalt 75 M bei freier Station u. Kassen. Zu gleichem Termin suchen wir einen jungen,
tüchtigen Gehilfen
für alle vorkomm. Arbeiten. Anf.-Gehalt 50 M mon. bei fr. Station u. Kassen. Gefl. Angeb. mit Zeugnisabschrift. erb. (448
Molk.-Gen. Grottkau i. Schl.

Suche sofort einen jungen, angeh.
Gehilfen.
Angebote unter Angabe der Geh.-Ansprüche erbittet (574
W. Thiele, Amelsen
Post Markoldendorf.

Junger Molkereigehilfe
für Milchabrechn. u. sonst. Kontorarbeiten gesucht. Zeugn.-Abschrift., Geh.-Ansprüche, Bild u. Angabe d. Eintritts erbeten an (447
Milch-Verwert.-Gen. Kleschkau
Post Langenau, Kr. Danzig. Höhe.

Für meine Käserei in Cloppenburg suche einen durchaus zuverläss.
soliden, ehrlichen Gehilfen
welcher in der Sauermilch-Käserei bewandert ist. Zeugn-Abschr. und Geh.-Forderung bitte nach hier einzusenden. (634
P. Rischbieter
Schierbrock in Oldenburg.

Suche zum 18. 7. gewandten
Gehilfen
der mit Kessel, Maschine, Butterei, Quark und Eiweißfabrik. vertr. ist. Gehalt 70 M bei freier Station. Angebote an (500
Molkerei Ochtelbur, Post Riepe
Station Oldersum, Ostfrsld.

Junger Gehilfe
der auch in der Wirtschaft mit hilft zu sofort gesucht. (494
Molkerei Ziemianen
Kreis Angerburg, Ostpr.

Wir suchen zum baldigen Eintritt für hies. vielseit. städt. Vollbetrieb
einen Gehilfen
Alter 18—22 Jahre, Gehalt 100 M monatlich bei freier Station und
eine Meierin
Gehalt 85 M monatlich und alles frei. Außerdem kann noch ein jg. Mann aus achtbarer Familie nicht über 17 Jahre alt als (549
Lehrling
eintreten. Lehrzeit 3 Jahre und Taschengeld.
Molkerei Emden, Ostfrsld.
P. Thoms.

Wir suchen zu sofort oder etwas später einen tüchtigen, sauberen
ersten Gehilfen
nicht über 25 Jahre alt. Es komm. nur Leute in Frage, die an selbst. korrektes Arbeiten gewöhnt sind u. mit der Weichkäserei, Milchuntersuchung u. Abrechn. vertr. sind. Bei Zufriedenheit gutes Gehalt zugesichert. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. erbittet (547
Kreismolkerei Birnbaum a. W.
Posen.

Suche einen fleißigen, jüngeren
Gehilfen.
Geh.-Ansprüche u. Zeugn.-Abschrift. an die (534
Molkerei Hanstedt
Bezirk Hamburg.

Für hiesigen modernen Betrieb suche zu sofort einen (628
tüchtigen Gehilfen.
Ebenfalls kann zum 1. 8. eine
Lernmeierin
eintreten.
H. Mehrens, Verwalter
Schwaförden, Bez. Bremen.

Suche zum 15. Juli einen tüchtig.
Gehilfen
welcher guter Pferdepfleger ist und auch landw. Arbeiten versteht. Gehalt 50 Mark. (626
H. Schmidt
Molkerei Wasserleben a. Harz.

Gesucht z. 15. Juli od. später für modernen Betrieb ein jüngerer
Gehilfe
für Butterei. Gefl. Angeb. nebst Gehaltsforderung u. Zeugnisabschr. erbittet **Jürgens,** Betriebsleiter, **Wiefelstede,** Oldbg. (407

Gesucht wird z. 15. d. M. junger, an Ordnung u. Sauberk. gewöhnter
Gehilfe
für Betrieb u. Kontor. Gehalt nach Übereinkunft. Gleichzeitig suche für jungen, kräftigen **Gehilfen,** sicheren Rechner, Stellung. (391
Molkereigenossenschaft Voigtshagen
b. Treptow-Rega, **Born,** Verwalter.

Molkereigehilfe
welcher auch in Käserei bewandert ist, sofort gesucht. Angeb. an dieses Blatt unter 378.

Suche zum 15. Juli tüchtigen, zuverlässigen (373
Gehilfen
in leichte dauernde Stell. Gehalt M 70, freie Station und Kassen. Gefl. Angeb. an
W. Klare, Molkerei Cauerwitz
b. Schkölen i. Thür.

Suche zum 15. zirka einen solid., tüchtigen (363
Gehilfen
welcher mit allen Facharbeiten ein. vielseitigen Molkerei-Betriebes ein. Kleinstadt (im Industriegebiet) bestens vertr. ist und mich auch bei meiner Abwesenheit voll u. ganz vertreten kann. Es wollen sich nur gute empfohlene Kräfte melden. Gehalt 100 M monatl. bei freier Station u. Kassen.
Molkerei, e. G., Lünen i. W.
Goertz.

Suche für sofort fleißigen
Gehilfen
Angabe der Gehaltsanspr. erb.
Ernst Knobloch (366
Central-Molker. Osterfeine i. Oldg.

Selbständig arbeitender (346
Molkereigehilfe
der in der Landwirtschaft behilflich sein muß, bei freier Station u. 50 M zum 15. Juli gesucht. Polnisch sprechende Fachleute bevorzugt.
Gonserowski, Löbau (Ostpr.).

Suche zum sofort. Antritt einen jüngeren, fleißigen (348
Gehilfen
der keine Arbeit scheut und mit Pferden umzugehen versteht. Angebote erbeten
B. Ruoß, Molkerei Brosewitz
b. Strehlen i. Schl.

Suche zum 15. Juli einen tüchtigen, zuverlässigen, jungen (355
Gehilfen
für alle im Fach vorkommenden Arbeiten. Gehalt 90 M und freie Station. Angeb. sind zu richten an
Molkerei Bröckel, Kr. Celle i. Han.

Mehrere kräftige, arbeitswillige
Gehilfen
zum sofortigen Antritt gesucht. Ang. m. Gehaltsforderungen ohne freie Station erbeten an (135
Oldenburger Käsefabrik
Hopf & Hansen, Oldenburg i. Freist.

Suche z. 15. Juli tücht., fleißig.
Meiereigehilfen
f. Kessel, Masch. u. zeitw. Kontor. Zeugnisabschr. u. Gehaltsford. erb.
E. Stabe, Betriebsleiter
Meierei-Gen. Cismar Ostholst. (272

Suche zu sofort oder später, ordentlichen (59
Gehilfen
für sämtliche Arbeiten, Kutscher wird gehalten.
Molkerei Frau Thiel
Widminnen (Ostpr.).

Gehilfe
für sämtliche vorkommende Arbeit. gesucht. Gehaltsanspr. nebst Zeugnisabschr. bitte einzureich. Ferner findet ein kräftiger junger Mann, nicht unter 16 Jahren, Aufn. als
Lehrling
Gründl. Ausbild. u. gute Behandlung wird zugesichert. Bewerbung zu richten an **Molkerei Lusin** (Kreis Neustadt, Westpr.). (9048

Tüchtiger, energischer, mögl. unverheirateter (304
Harzkäser
der Betrieb selbständig leiten kann, zum sofortigen Antritt gesucht.
Hermann Riechert, senior, Käserei Barleben, Breiteweg 32.

Einen jungen (377
Quarkkäserei-Gehilfen
stellt sofort ein
Karraß, Käsefabrik, Senftenberg-L.

In hiesiger Molkerei kann sofort ein junger Mann aus achtbarer Familie als (252
Lehrling
eintreten. Gefl. Angebote erb.
C. Höltje, Verwalter
Molkerei Mühlhausen i. Waldeck.

Betriebsleiter — Meister
für Milchzuckerfabrik sofort gesucht. (330
Ernst Poser & Co., Hamburg 11, Gr. Burstah 11/17.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt für dauernde Stellung Fachmann als
Reisender
zum Verkauf von Molkereimaschinen und Bedarfsartikel. Angebote mit Zeugnisabschriften, Referenzen und Gehaltsansprüchen erbeten an (333
Bergedorfer Eisenwerk Akt.-Ges., Zweigbüro Breslau 13.

Suche zum baldigen Antritt einen tüchtigen ledigen
Buchhalter
für Annahme und Kontor. Selbiger soll den Betrieb in meiner Abwesenheit selbständig leiten und die Expedition mit übernehmen; ältere, gewissenhafte Leute bevorzugt. Kontoristin für Maschin.-Schreiben vorhanden. Gehaltsforderung bei fr. Station u. Kassen nebst Lebenslauf und Zeugnisabschriften unter **437** an diese Zeitung.

Suche zum 15. Juli od. 1. Aug. einen zweiten (372
Gehilfen
für meine Harzkäsefabrik. Selbiger muß Schweinemast mit übernehm. und mit Pferden umgehen können.
H. Boje, Käsefabrik, Lüchow i. H.

Tüchtiger, zuverlässiger (630
Heizer und Maschinist
zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote erbittet
Blöcker, Kl. Bajohren
bei Nordenburg.

Gesucht zum 15. Juli oder auch früh. ein jung. Mann als
Transportkutscher.
Guter Pferdepfleger Beding. Angeb. m. Gehaltsanspr. erb.
Molkerei Witten (Westfalen).

Molkereilehrling
für sofort gesucht. (427
Molkerei Lottin in Pommern.

Ein kräftiger Lehrling
gesucht zum baldigen Antritt unter günstigen Bedingung. od. ein jung. **Gehilfe,** welcher sich vor keiner Arbeit scheut. Antritt bald od. 15. d. Mts., sonst 1. 8. 19. (342
Dampfmolk. Rothenburg O. Lausitz
G. Haeßler, Verwalter.

Junger Mann
mit guter Schule, nicht unter 16 J., wird zur Erlernung des Molkereifaches gesucht. Gründliche Ausbild. in Praxis u. Theorie unter persönl. Leitung des Chefs als langjährig. Fachmann und Leiter von Molker. Vergütung nach Vereinbar. Antr. kann sofort erfolgen. (359
Molkerei-Genossenschaft Wismar
Kr. Naugard, Pommern.
Der Betriebsleiter: Schwarz.

Suche zu sofortig. Antritt einen
kräftigen Molkereilehrling
Sohn achtbarer Eltern. Lehrzeit 2 Jahre. Im 1. ½ Jahr 15 M Taschengeld je Mon., dann nach Übereinkunft. (369
Molkereibesitzer Val. Rosumek
Hindenburg a. S., Gartenstr. 10.

Suche zu sofort einen tüchtigen
jungen Mann
für mein Milchgeschäft. Selb. muß guter Pferdepfleger sein und sämtl. vorkommenden Arbeiten verrichten, ebenfalls suchen wir ein tüchtiges,
älteres Mädchen
für Haushalt und Geschäft. Lohn nach Übereinkunft. Angeb. an (213
Wilh. Haarmann, Elberfeld
Aderstraße 2.

Suche zum 1. August eine saubere
tüchtige Meierin
für Betrieb und Haushalt. Gehalt 50 M monatlich. Angeb. erb. (503
G. Onken, Molkerei Wedehorn
bei Neuenkirchen
Krs. Sulingen, Pr. Hann.

Suche zum 1. August eine tücht.,
ehrliche Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt Ebenfalls kann eine (504
Lernmeierin
bei 1 Jahr Lehrzeit und Vergütung hier eintreten. Angebote mit Gehaltsforderung erbittet
P. Klinke, Verwalter
Schweinitz a. Elster, Bez. Halle.

Zum 1. August suchen anständige,
fleißige Lernmeierin
zur Erlernung des Molkereifaches unter günstigen Bedingungen. Angebote erbittet (495
Molk.-Gen. Werben (Spreewald)
Bez. Frankfurt a. Oder.

Tüchtige Meierin
die mit allen Facharbeiten sowie Milchannahme, Abrechn. u. Kont.-Arbeiten vertr. ist, für bald oder später gesucht. Schriftl. Angebote mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Anspr. erbeten an (577
Molkerei Neuenhof
Post Schwelm.

Suche zum 1. August 1919
ältere Wirtschafterin
oder alleinstehende Frau z. Führ. eines einfachen, frauenlosen Haushaltes (Bez. Stettin). Werte Angebote nebst Lebenslauf u. Zeugn.-Abschriften unter 567 an diese Ztg.

Gesucht zu sofort evtl. spät. eine
tüchtige Meierin
für Butterei und Käserei, Beschäftigung im Haushalt. Angeb. mit Gehaltsforderung an (611
Meierei Dänschendorf
bei Petersdorf, Fehmarn.

Suche sofort eine kräftige, junge
Lernmeierin
bei hoh. Taschengeld u. voll. Fam.-Anschluß. (620
H. Christensen, Molk.-Verwalter
Heiligenloh
Krs. Syke, Bezirk Bremen.

Eine ordentliche (616
Meierin
für Molkerei und Haushalt sucht
Brigmann, Trempen, Ostpr.

Zu sofort kann eine (615
tüchtige Meierin
antreten zur selbst. Führung des Haushalts und für Hilfe in der Butterei. Anf.-Gehalt 80 M u. fr. Station. Angeb. an
Molkerei Göhrde
bei Lüneburg.

Ein tüchtiges Mädchen
welches das Molkereifach erlernen will, kann sich sofort melden, ebenso auch ein (609
junger Mann
Lehrzeit 2 Jahre.
Molkerei Beuthen, Bez. Liegnitz.

2 tüchtige Meierinnen
für Käserei und Mithilfe im Haushalt können sogleich oder spät. eintreten. Gehalt 60 M nebst freier Station und Kassen. (563
Krumbach, Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Suche zum 1. Aug. od. auch früh. **jg. Meierin** für Molk. u. Hilfe im Haush. Ebenf. kann ein jg. Mädch. als **Lernmeierin** z. 1. 8. unt. günst. Bedingungen eintret. Ang. m. Gehaltsford. erb. **Molk.-Gen. Birkow,** Krs. Stolp i. Pom. (521
Bublitz, Verwalter.

Tücht., flotte Verkäuferin
im Alter von 20 bis 30 Jahr., die im Umgang mit der Kundschaft bewandert ist und darüber Zeugnisse besitzt, wird für sofort oder später gesucht. Angeb. mit Bild an (572
Reudnitzer Dampfmolkerei
Leipzig-R., Senefelderstr. 4.
Telefon 19 224.

Suche zu sofort oder später eine
tüchtige Meierin
die auch Kenntnisse in der Quarkkäsefabrikat. besitzt und auch im Haushalt mit behilflich ist. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an (539
W. R. Bartel
Wittstock a. Dosse, Ostprignitz.

Wir suchen zum 15. d. Mts. evtl. etwas früher eine (527
Meierin als Verkäuferin
die schon läng. Zeit als Verkäufer. tätig gewesen ist. Bewerbung mit Zeugn.-Abschr. erbittet
Central-Molk. Wittenberge
Bez. Potsdam.

Zum baldigen Antritt suche für meinen frauenlos. Haushalt, zwei Kinder, eine nicht zu junge (474
Meierin als Haushälterin.
Beding. durchaus anständig, ehrl. u. kinderlieb. Geh. nach Übereinkunft.
Adolf Kunz, Verwalter
Städt. Molkerei Wetzlar, Rhld.

Molk.-Besitzer wünscht (450
ältere Person
zur Führung des Haushalts und Hilfe im Geschäft. Solche m. Hausstand find. Dauerstell. Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
Klaus Göttsche, Molkereibesitzer
Idstedt bei Schleswig.

Jg., sauberes Mädchen
wird für Küche und Haus bei guter Verpflegung, hoh. Lohn zum 15. 7. oder später gesucht. Empfehlungen Geh.-Ansprüche erb. (496
Molkerei Hohberg
Ragösen bei Potsdam.

Suche tüchtiges Mädchen
eventl. Meierin
für Käserei, Haushalt, Gartenarb. Antritt sofort. (528
Käserei Buckow bei Nennhausen
Krs. Westhavelland.

Suche zum baldigen Antritt
junges Mädchen
als Lernmeierin. (435
Molkerei Fürstenberg a. Oder.

Junges, fleißiges Mädchen
für Haushalt, zum 15. Juli oder 1. August, bei guter Behandl. verl.
Treppens, Berlin-Mariendorf
371) Chausseestraße 281.

Suchen per 1. spätestens 15. 8. 19 erfahrene
Wirtschafterin
oder Mamsell nicht unter 25 Jahr., unter Leitung der Hausfrau für Hauswirtschaft und kleine Gutsmolkerei. Angeb. m. Zeugnisabschr. Bild u. Gehaltsforderung an die
Gutsverwaltung Lancken
Jasmund Rügen. (343

Ältere, erfahrene, tüchtige (344
Meierin
die befähigt ist, einen kleinen Haushalt durchaus selbständig zu führen, gesucht. Offerten m. Gehaltsanspr. erbeten an
Molkerei Faymonville,
Kr. Malmedy (besetztes Gebiet).

Suche z. 15. Juli od. auch früher eine junge, tüchtige (74
Meierin
für Butterei, Käserei u. Hilfe im Haushalt. Ebenfalls suche z. 15. Juli oder auch später ein junges kräftiges Mädchen als
Lernmeierin.
Angeb. mit Geh.-Ford. Zeugnisabschr. u. Lebenslauf erb.
A. Raddatz, Molkereiverwalter
Briesenitz (Kr. Dt. Krone).

Zum 1. Aug. wird für Laden u. etwas Hilfe im Haushalt ein energisches, nicht zu junges (6
Mädchen
gesucht, gelernte Meierin bevorz. Ferner auch ein
älteres Hausmädchen.
Molkerei Gronau, E. G. m. b. H.
Gronau i. Hann.

Meierin
Suche zu sofortigem Antritt eine junge, saubere Meierin für Butterei u. Hilfe im Hausstand. Meld. nebst Gehaltsforderung erb. (1
Meierei Sulsdorf a. Fehm.

Umständehalber suche zum ersten August ein (633
ordentliches Mädchen
für Haus- und etwas Gartenarbeit, nicht unter 18 Jahren.
Aug. Friedhoff, Molk. Eldingen
Kreis Celle, Hannover.

Suche für sofort eine tüchtige
zuverlässige Meierin
für Laden und Haushalt. Angeb. erbitte mit Geh.-Ang. an (632
J. Thomas, Beuthen, O.-S.
Breitestraße 8.

Tücht., saubere Verkäuferin
f. Molk.-Filiale in dauernde Stell. gesucht. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. Bild, Geh.-Anspr. u. Eintrittstag erbeten an (627
Milchverwert.-Gen. Kleschkau
Krs. Danziger Höhe.

Zur Unterstützung unseres leidenden Molkereileiters such. wir für Dauerstellung zum baldig. Antritt einen unverheirateten (468
Obermeier.
Bewerbungen mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ansprüchen sowie Altersangabe erbeten an
Molk.-Gen. Woldegk in Mecklbg.

Suche zu sogleich od. später unt. günstigen Bedingungen ordentliches Mädchen als (339
Lernmeierin
od. Stütze. Gefl. Angeb. erb.
H. Sabban
Molkereigenoss. Picher i. Mecklg.

Besetzte Stellen.

Jg. Mann hat **Stell. angenomm.**
452) **Gerloff, Wallstawe.**

Meierinstelle besetzt. Den Bewerberinnen best. Dank. (418
Löhr, Alach-Erfurt.

Stelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (508
Maciejewski, Bielefeld.

Gehilfenstelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (516
Molkerei Ahaus i. W.

Stellen-Gesuche.

Fachmann
sucht Vertr.-Stellung. Selb. war 4 Jahre Kriegsteilnehmer, 37 J. a. evgl. verh., 2 Kinder, von Jugend auf im Fach, Frau arbeitet auch selbst mit. Kaution kann bis 8000 Mark gestellt werden. Angebote erbitte unter **604** an ds. Ztg.

Tücht., strebs. Fachmann
28 J., verh., mit 13jährig. Praxis, vertraut mit sämtlichen Maschinen der Neuzeit, firm in all. Facharb. u. dopp. Buchführ., sucht, gestützt auf sehr gute Zeugn. u. Empfehl. Stell. als Verwalter, Betriebsleiter oder sonstig dauernden Vertrauenspost. Gefällige Angebote unter **E. J. 605** an diese Zeitung erbeten.

Tücht. Molkereiverwalter
39 Jahre alt, verheir., welch. durch den Krieg seine Stellung verloren hat, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zu sofort oder später Stellung als Verwalter oder sonstigen Vertrauensposten. Kaution vorhand. Angebote unt. **P. A. 606** an diese Ztg. erbeten.

Suche für tücht., strebs. Fachmann, 27 Jahre alt, kriegsbeschäd., welch. im Rheinland als **Verwalter** war und durch die Besetzung seine Stell. verloren hat, Stellung zu sofort od. später als **Verwalter, Betriebsleit., Obermeier oder sonstigen Posten.**
Fritz Günther
Molkerei Collinghorst
Ostfriesland. (608

Für einen äußerst tüchtigen
Fachmann
26 Jahre alt, der vor dem hier zirka 2 Jahre tätig war, dann den ganz. Krieg mitmachte, Untffz. gewesen, jetzt Molkereischule besucht, suche ich passende Stellung als Gutsmeier, Obermeier oder sonst. Vertr.-Post.
Fr. Heidemann (621
Molk.-Gen. Hammah, Hann.

Tücht., strebsamer Fachmann
27 Jahre, ledig, der sich vor keiner Arbeit scheut u. im Molk.-Wes. mit allen vorkommend. Arbeit. gut bewandert ist, sucht zum 1. Aug. oder etwas früher Stellung als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonst Vertr.-Posten. **Aug. Kamrath, Massow,** Krs. Naugard, Pom. Ausbau. (623

Jg., gewandter Gehilfe, 21 J. a., der an selbst. Arbeit. gewöhnt ist, sucht zu sofort oder später Stellung für Butterei, Käserei, zur Bedien. der Separatoren oder für Kessel u. Maschinen. Angeb. erb. an (625
Karl Grodt
Kiel, Jeß-Str. 22.

Tüchtiger, ordnungsliebender
Gehilfe
der keine Arbeit scheut, mit Pferden und Landwirtschaft gut vertraut ist, sucht zum beliebigen Antritt dauernde Stellung. Werte Angebote unter **B. H. 652** an diese Zeitung.

Empfehlenswerte Bücher:

Käserei.

Aufsberg, Th., Labbüchlein für den Käser nach Emmenthaler Art. 22 S. 1909. –,70 Mk.
Borer, J., und Moser, Fr., Die Bereitung von Weichkäschen aus Ziegenmilch und Kuhmilch. 24 S. 1,25 Mk
Brandis, Tilo, Die Herstellung von Quark und Sauermilchkäse. 23. S. mit 19 Abb 1919. 3,00 Mk.
Die Herstellung von Holländer Käse (Goudakäse, Edamerkäse). 2. Auflage. 12 S 1916. 0,40 Mk.
Die Magermilchkäserei. Praktische Anweisung zur Herstellung der hauptsächlichsten Sorten Magermilchkäse aus Kuh-, Ziegen- und Schafmilch. 2. Aufl 41 S 1918. 1,60 Mk.
Fleischmann, Prof. Dr. W., Die Bereitung von Backsteinkäsen. 100 Seiten. 3. Aufl. 1916. Geheftet 2,25 Mk.
– Psychrometertafeln zur Berechnung des relativen Feuchtigkeitsgehaltes der Luft in Käsekellern. 1895. –,80 Mk.
Heuschmid und Lempenauer, Die Bereitung von Weichkäsen nach Algäuer Art. 16 S. –,25 Mk.
Hutzmann, Dr. Jos. Franz, Anleitung zur Emmenthaler Käserei. 83 S m. 19 Abbildungen. 4 – Mk.
Klein, Prof. Dr. J., Erfolgreiche Milchwirtschaft. 2. Aufl. 365 S. mit 98 Abbild. 1914. Geb 7.50 Mk. Fast 100 Seiten behandeln die verschiedenen Gebiete der Käserei.
Meyer, Dr. Paul, Rinderrassen und Käsefabrikation in Frankreich. 112 S mit 23 Abb. 1897. 2,40 Mk.
Stieger, W., Anleitung zur Quarkbereitung und zur Handkäsefabrik tion. 1915. 27 S m. 16 Abbildungen. 1,50 Mk.

Maschinen. Elektrische Anlagen.

Barth, Friedr. Die Dampf-Maschinen. Kurz gefaßtes Lehrbuch mit Beispielen für das Selbststudium u. den praktischen Gebrauch.
I. Wärmetheoretische und dampftechnische Grundlagen. 2 Auflage. 125 S. mit 64 Figuren. Leipzig 1912. Geb. Mk.
II. Bau und Betrieb der Dampfmaschinen. 3. Aufl. 168 S. mit 113 Figuren. 1916. Geb 1,15 Mk.
Braiser und Spennrath, Heizer und Kesselwärter, 2,30 Mk.
– Der praktische Maschinenwärter 1,75 Mk.
Gaisberg, S., Freiherr von, Taschenbuch für Monteure elektrisch. Beleuchtungsanlagen. 58. Aufl. 330 S. m. 22? Abbild 1918. Geb. 4,2? Mk.
– Herstellung und Instandhaltung elektrischer Licht- und Kraftanlagen. Ein Leitfaden auch für Nichttechniker. 8. Auflage. 1918. 1?4 S. mit 56 Textfiguren Geb. 3,20 Mk.
Hammel, Ludwig, Was der Landwirt von der Elektrotechnik wissen muß. 114 Seiten m. 123 Abbildungen. 1917. 4,00 Mk
Tischendörfer, F., Gesichtspunkte für Einricht. und Betrieb elektr. Licht- und Kraftanlagen. 78 S. 1903. Geh. 1,25 Mk.
Weigmann, Prof Dr. H., Erfahrungen und Versuche mit den vereinigten Butter- und Knetmaschinen 67 S 1906. 2,40 Mk.

Buchhandlg. der Molkerei-Zeitung Hildesheim.

Jg. Gehilfe, 22 Jahre, aus Gefangenschaft zurückgek., s. Stell. für Betrieb oder Milchanfuhr bezw. Landwirtschaft. Guter Pferdepfleg. Ia Zeugnisse vorhanden. Werte Angebote unter **H. Nr. 653** an diese Zeitung erbeten.

Für jungen, brauchbaren (613
Gehilfen
suchen wir zum 1. August Stellung. **Molk.-Gen. Bergen a. Rügen.**

Tücht., angeh. Gehilfe, 19 J. alt, mit Kessel, Masch. u. Butterei, sow. mit sämtl. Meiereiarb. best. vertr., sucht zum 15. d. Mts. eventl. später Stellung. Gute Zeugn. vorh. Auf Gehalt wird nicht geseh. Ang. erb. **Fahrer Petersen, Minenwerfer-Komp. 1, Reichswehr-Regt.** 18 **Schleswig-Holstein.** (612
Schloß Gottorf in Schleswig.

Ordnungslieb., ehrl. u. sol. **Molkereigehilfe,** 27 J. a., aus der Gefangenschaft entlassen, sucht, gest. a. gute Zeugn., Stellg. Ders. war v. dem Kriege 6 J. im Fach, ist vertr. mit Führ. von Kessel u. Maschinen, Butt., Tils.- u. ☐-Käserei Antritt kann sogl. erfolg. Gefl. Ang. erb. **Willy Westphal, Schwessin,** Kreis Köslin in Pommern. (607

Tücht., strebs. Gehilfe, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertr., s., gestützt auf gute Zeugn., zum 1. 8. Stellg. als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonst. Vertr.-Post. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **H. Kretschmann, Molkerei Pollwitten, Krs. Mohrungen,** Ostpreußen. (624

In Harzkäserei durchaus erfahren.
Fachmann
welcher in Herstell. feinst. Harzkäse volle Garantie übernimmt und dem in jetziger Stellg. als Käsemeister die Leitung des ganzen Betriebes unterstellt ist, sucht zum 1. August, auch später, Stellung. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe unt. **N. M. 654** an diese Zeitung.

Strebs., tücht. Fachmann, 26 J. a. 12 J. im Fach, ledig, Molkereischule mit gutem Erfolg absolviert, sucht zum 1. 8. Stellg. als Verwalt., Ob.-Meier, Revisor od ähnl. Vertrauenspost. Gute Zeugn. u. Empfehl. steh. zur Verfüg. Gefl. Angeb. erb. **Eugen Händel,** Revisor, **Ölsnitz i. Vogtl.,** Schleizerstr. 24. (662

Fachmann, 35 J., led., Kriegsteilnehm., gründl. erfahr. i. all. Zweig. des Faches, mit sehr gut. Empfehl., s. Vertr.-Stell. Angeb. unt. **W. P. 650** an diese Zeitung.

Junger Gehilfe
sucht Stell. für Annahme u. Kontor wo auch Gelegenheit gegeben wird, sich im Laboratorium auszubilden. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (656
Franz Bothe, Molk.-Gehilfe
zur Zeit **Hannover**
An der Apostelkirche 4 I.

Ein zuverläss., katholischer (660
Gehilfe
sucht zum 15. Juli oder etwas spät. Stellung. Angeb. erb. an
H. Janzen, Molkereigehilfe
Heede a. Ems
Kreis Aschendorf.

Strebsamer, solider Gehilfe
im 23. Jahre, leicht kriegsbeschäd., vertr. mit allen Arbeiten, fix und sauber, sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellung als erster in Butterei od. bei Maschin., wo ihm, wenn mögl., Gelegenheit gegeben, sich in Kont.-Arbeiten auszubild. Antr. 15. 7. b. 1. 8. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Richard Fiebig
Groß-Wandritz
Kreis Liegnitz. (661

Strebs. Molk.-Gehilfe
19 Jahre alt, sucht zum baldigen Antritt Stellung. Selbig. ist mit Kessel, Masch., Butterei, Kühlanl. u. Buchführ. best. vertraut. Gute Zeugn. u. Empfehl. stehen z. Seite. Gefl. Angeb. erb. (658
B. Langherst, Tichelwarf
Post Bunde in Ostfrsld.

Jg. Gehilfe sucht z. weit. Ausbildung Stellg. für Kessel u. Maschin. Antritt kann am 1. August erfolg. Gefl. Angeb. erb. **Ewald Eggestein, Molkerei Neuenkirchen,** Krs. Wiedenbrück. (655

Junger, tüchtig., strebsam.
Gehilfe
sucht Stellung zur Weiterausbildung in Butterei oder wo ihm Gelegenheit gegeben ist, die Käsefabrikation zu erlern. Werte Zuschrift. sind zu richt. an (665
Kurt Hofmann
Molkerei Weißenberg
Sachsen.

Jg. Mann, 16 Jahre alt, groß u. kräftig, welcher schon 13 Monate in einer Molk.-Gen. tätig war, sucht in größ. Vollbetrieb zum sofortigen Antritt (667
Stellung
zur weiteren Ausbildung.
Familienanschluß und Taschengeld erwünscht.
H. Staniszewski
Berlin-Weißensee
Wilhelmstr. 40—41.

Wir suchen für einen tücht., strebs. **Gehilfen,** der seine Lehrzeit beend. hat, zur weiteren Ausbild. Stellg. Antr. nach Wunsch. **Molk. Steudelwitz,** Krs. Steinau a. O. (649

Suche für einen tücht., ordnungsliebenden (307
Meierei-Gehilfen
Alter 23 Jahre, welchen ich sehr empfehlen kann, zu sofort od. 15. Juli Stellung.
Central-Molkerei Brunsbüttel
i. Holstein.

Jg., kräftiger Molkereigehilfe
20 Jahre alt, mit Käserei, Kessel, sowie Eismaschine u. allen Molk.-Arbeiten gut vertr. sucht zu sogl. Stellung. Gute Zeugnisse vorhand. **Artur Heidekrüger, Woltersdorf** Kr. Schlochau (Westpr.). (313

Junger, tüchtiger Molkerei-Gehilfe
22 J. alt, vom Heeresdienst entl., vertr. mit Kessel, Maschinen, Butterei, Käserei u. Eismaschine sowie allen Molkereiarbeiten, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, zum 1. August dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb. **Artur Thiele, Dresden-Altstadt** Stärkengasse Nr. 18 ptr. (286

Tüchtiger Gehilfe
24 Jahre alt, mit sämtl. Facharb. bestens vertraut, sucht z. 1. August dauernd Stellung. Angeb. erb.
Utffz. Hermann Klar
2. Sicherheits-Komp.
Freiberg (Sa.). (287

Wegen Aufgabe meiner Stellung suche ich für
2 tüchtige, zuverlässige Gehilfen
sofort passende Stellen. Der eine hat nebst 2 Jahre Lehrzeit ½ Jahr die Handelsschule besucht, ist absol. sicherer u. fixer Rechner u. sonst mit allen Arbeiten eines modernen Betriebes vertraut. Der andere eignet sich am besten f. Kessel u. Maschin., Butterei, Milchannahme, Quark- u. Eiweißherstellung. Angeb. m. Lohnangabe an (288
Morgenthaler, Abelseld per Tond.
Schleswig.

Junger Gehilfe
21 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Maschinen, Apparaten u. Separat., firm in der Butterherstellung, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Juli evtl. früher dauernde Stellg. Angeb. erb (8372
Domres
Molkereigenossenschaft Barten
Ostpreußen.

Jg., tücht. Gehilfe, vertr. mit der Herstellung von Käse, Molk.-Einw. u. Butterei, sowie erfahr. im Maschinenfach u. gut. Rechn., im Vollbetrieb gelernt, letzte Stellg. 1½ Jahre, sucht sof. Stellung. (8960
Meierei Klein Bennebek
bei Kropp, Schleswig.

Für älteren Gehilfen
mit guten Zeugnissen, suchen zum 1. resp. 15. nächst. Monats Stellg. als Gehilfe evtl. auch auf einer Gutsmolkerei od. sonstig. Vertrauenspoften. Meld. mit Gehaltsang. erb. an (9033
Molkerei und Wirtschaftsverein Wahlstatt, Post Wilhelmsort
Bezirk Bromberg.

Suche für jungen, vom Verband geprüften **Gehilfen,** zum 1. August, evtl. früher Stellung, zur weiteren Ausbild. Ich k. denselb. als ehrl. u. zuverl. best. empfehl., gut. Rechn. Angeb. erb. **Asmus,** Betriebsleiter
Langenhorner-Altendeich
b. Mönkebüll (Schl.-Holst.). (322

Tüchtig. Gehilfe, 19 J. alt, mit sämtl. ins Fach schlag. **Arbeit., sow.** Abrechn.-Wes. best. vertr., sucht baldigst Stellg. Holst. bevorz. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Ad. Laugfeldt, Lütjenburg, O.-Holst.,** Neverstorferstraße 24. (631

Suche für jg. **Gehilfen,** welch. am 1. Juli seine 2 jähr. Lehrzeit beendet, Stellung bei bescheid. Ansprüch. zum 1. Juli. **Molk. E. G. Laugwitz** Krs. Brieg. (9004

Ordnungsliebender, ehrl. u. solid.
Molkereigehilfe
27 J. alt, aus der Gefangenschaft entl., sucht, gest. auf gute Zeugn., Stell. z. Wiedereinarbeiten. Ders. ist vertr. m. Führ. von Kessel, Maschin., Butter., Tilsiter u. ☐ Käser. Er war vor dem Kriege 6 J. im Fach. Gefl. Angeb. erb. (161
Willy Westphal, Schwessin
Kr. Köslin (Pommern).

Jung., tücht., an Sauberkeit gew. **Molkerei-Gehilfe,** mit allen Facharbeiten gut vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse z. 1. Juli od. spät. Stellung. **A. Bösemann, München-Gosserstädt b. Camburg a. S.** (113

Jung. tücht. Molkereigehilfe sucht z. 15. Juli od. belieb. Antritt Stellung. Selb. ist in Kessel-, Masch.-, Butterei u. Kontorarb. gut vertr. Angeb. erbet. an **Heinrich Röber,** 44) **Velpke in Braunschweig.**

Molkereigehilfe
26 Jahre alt, sucht Stellung. Selb. ist m. allen Arbeiten vertr. Gefl. Angeb. sind zu richten an (10
Henke, Barchnau (Pr. Stargard)
Westpreußen.

Tüchtiger Gehilfe (9185
sucht zum 15. Juli oder 1. August Stellung. Derselbe ist mit sämtlich. Molkereifacharbeiten, Kessel und Maschin. aufs beste vertraut. Gefl. Angebote erb. an **Cl. Szislowski, Nikolaiken** (Kr. Stuhm, Westpr.).

Suche dauernde Stellung als
Molkereigehilfe
in einem größeren Betriebe. Ang. mit Gehaltsangaben bittet (136
Freiw. Hell, 3. Marine-Brigade
5. Regt., 1. Batl., 2. Komp.

Suche für einen jungen kräftig., 18 Jahre alten, strebsamen u. fleiß.
Gehilfen
den ich bestens empfehlen kann, zu sofort oder später Stellung. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe erb.
Bertholdtsen, Dampfmolk. Bertkow Kr. Osterburg i. Altm. (138

Suche für einen jungen (156
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat, zu sof. geeign. Stell. Angeb. an **H. Schrader, Molk. Woltwiesche Brschg.**

Junger, tücht. Gehilfe
sucht für sofort oder 1. 8. 19 bei Maschinen oder Butterei dauernde Stellung. Angeb. erb. (92
Molkereigehilfe Evert
Grabow i. Meckl bg., Binnung 14.

Molkereigehilfe
23 Jahre alt, sucht z. 15. Juli Stellung, am liebsten für Butterei od. Kessel u. Maschinen. (105
Untffz. Gustaw Behrendt,
7. schw. freiw. Batterie, II. Batl.
Fußartillerie-Regt. 1.

Suche für einen kräftigen, 18jährigen (103
Gehilfen
welcher hier 2 Jahre gelernt und seit 1½ Jahre als Gehilfe tätig ist, geeignete Stellung. Angeb. m. Gehaltsanspr. erbittet
Rogge, Vorken i. Westf.

6

Tüchtiger, ordnungsliebender
Molkerei-Gehilfe
20 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Maschinen, sowie Butterei, kleiner. Betrieb auch schon selbst. vertret. geführt, Handelsschule m. gut. Erfolg besucht, erfahren in Landwirtschaft, sucht z. belieb. Antr. Stell. Werte Angeb. an **Hugo Vogt, Hüttenhof b. Linderhofe** Lippe-D. (196

Suche für einen jungen
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat, Stellung zum 1. Juli oder 15. Juli 1919. (9058
Brallentin, Molkereiverwalter
Bahrendorf b. Briesen (Wpr.)

Strebs. Molkereigehilfe

22 Jahre, leicht kriegsbesch., m. all. Facharbeiten gut vertraut, sucht gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als erster Gehilfe, alleiniger oder sonstigen Posten. Hessen u. Westf. bevorzugt. Werte Angeb. erb. (150
Joh. Bosch, Molkerei Wiefelstede (Oldenburg).

Käsereigehilfe
26 Jahre alt, led., sucht bald Stell. in Molkerei oder Käserei. (493
M. Heinze
Wallwitz bei Guben.

Tüchtiger Tilsiter Käser
25 J. alt, ev., mit all. Facharbeiten vertr., leicht kriegsbeschäd., m. gut Zeugn., sucht Stell. als Gutsmeier. selbst. Käser od. ähnl. Vertrauensstellung. Gegend gleich. (487
Pakulat, Staggen b. Moulienen Kr. Ragnit, Ostpr.

Käsereigehilfe sucht sof. od. spät. Stellung. Angeb. erbet. an **Franz Fuß, Wiese,** Post Georgenthal, Kr. Mohrungen, Ostpr. (565

Jg. Mann, 24 Jahre a., Rektorssohn, 4 Jahre im Felde gewesen, militärfrei, der Schreibmasch. kund. im Besitz des Einj.-Zeugniss., seit April in hiesiger Komm.-Verwaltg. tätig, sucht sofort (475
Volontärstelle
in einer Molkerei. Angebote unt. **G. K., postlag., Zobten a. Berge.**

Welche Molkerei würde soliden,
strebsamer jg. Mann
einstellen? Derselbe war bisher Expedient, scheut keine Arbeit, will sich im Fach einarbeiten. Prima langjährige Zeugnisse. Ansprüche bescheiden. Angebote unter **454** an diese Zeitung.

Suche sofort Stellung als
Molkereilehrling
wo gute Ausbildung zugesich. wird. Angeb. erb. (461
Wladislaus Kajprowicz
Grabau, Krs. Löbau, Westpr.

Molk.-Fachm. sucht für sein. Sohn 23 Jahre alt, der bis zum Kriegsausbruch als Kontorist tätig war,
Lehrstelle
in einer Molkerei mit Vollbetrieb, wo demselben Gelegenheit geboten ist, seine schon im Molkereifach erworbenen prakt. Kenntnisse zu erweitern. Gehalt wird nicht verlangt, dagegen Kost u. Logis. Angebote unter Angabe der Lehrzeit beliebe man unter Nr. **417** an ds. Zeitung einzusenden.

Molkereilehrling
16 Jahre alt, 1¼ Jahre gelernt, sucht Stellg. zur Vervollkommnung Angebote an (436
Fritz Rulff, Magdeburg-B.
Klosterbergestr. 12.

Für einen kräftigen jg. Mann, 17 Jahre alt, Schule b. Obertertia besucht, suche zum baldigen Antritt
Lehrstelle.
H. Hecht, Molkereidirektor
Pasewalk in Pom.

Harzkäsemeister
redegewandt, kapitalkräft. und kautionsfähig, wünscht eine Harzkäsefabrik gegen Provision zu leiten oder neu einzurichten, auch zu pachten oder zu kaufen. Angeb. unter **531** an diese Zeitung.

Junger Mann, 20 Jahre alt, s. in einem größeren Molkereibetrieb

Lehrstelle.

Derselbe hat schon ¾ Jahre gelernt konnte aber wegen Einziehung zum Heeresdienst seine Lehrzeit nicht beenden. Angebote bitte zu richt. an
F. Basler
Bromberg
Elisabethstraße 24. (455

Junger Mann
23 Jahre alt, äußerst tüchtig und zuverlässig, mit allen ins Fach schl. Arbeit. und Buchführ. best. vertr. u. selbst. arbeit., sucht Stellg. als 1. Gehilfe oder Gutsmeier. Gute Zeugn. u. Empfehl. vorhand. Angebote mit Geh.-Ang. erb. **Rich. Buchwald, Molkerei Lorzendorf,** Kreis Namslau. (651

Suche für meinen Sohn, 18 Jahre alt, fleißig u. ehrlich, zu sofort
Lehrstelle.
Ang. erb. Hofbesitzer **Joh. Hoborst, Meyenburg** (Kreis Blumenthal), Prov. Hannover. (9264

Suche für meinen Sohn, stark u. kräftig, 20 Jahre alt, welcher Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, mögl. bald eine (8333
Stelle zur gründlichen Erlernung des Molkereifaches.
Angeb. mit näh. Bedingungen an
Emil Borlinghaus, Milchgeschäft
Lüdenscheid i. W.
Breitenloh.

Suche Lehrstelle

für meinen Sohn, 16 Jahre alt, in mittl. Betrieb mit Käserei, mögl. Prov. Sachsen. Gefl. Angeb. mit Bedingung. **R. Kempf, Dresden,** Ritzenbergstraße 1. (321

Suche für meinen jungen Mann, welcher hier seine 2jährige Lehrzeit beendet hat, zum baldigen Antritt Stellung zur weiteren Ausb. Derselbe ist sehr tücht. u. auch flott. u. sicherer Rechner, so daß ich ihn jedem Kollegen best. empfehl. kann.
Dampfmolkerei E. G. m. b. H.
Hörsingen (Bz. Magdeburg). (9101

Suche für äußerst tüchtigen
jungen Mann
welcher hier seine Lehrzeit beendet hat, Stellung. Selb. ist 21 Jahre alt, mit allen Arbeiten, besonders auch Kontorarbeiten, bestens vertr.
Willy Mellenthin, Verwalter,
Klempin-Darkow b. Belgard. (9268

Suche für jungen Mann, 18 J. a. welch. zum 15. Juli d. J. hier seine 2jähr. Lehrzeit beendet, passende Stelle **zur Weiterausbildung.** Selbiger ist mit Butterfertiger u. Maschinen vertraut, in Quark- und Eiweißfabrik., sowie in Kontorarb. bewandert. Angeb. mit Geh.-Ang. erbittet (8939
P. Schröder, Verwalter
Molk.-Gen. Schönwalde
Krs. Regenwalde in Pomm.

Jung. Mann, 19 J. alt, groß, gesund u. kräft., sucht zu sofort. Antritt, Stell. als **Lehrling** im größ. Molkereibetr. Gefl. Angeb. sind zu richten an **Frau Krukow, Köslin,** Rosenstraße 18. (70

Tücht., fleiß. Meierin s. dauernde angen. Stell. Gutsmolk. bevorzugt. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an **Meierin der Molk. Glausche,** Kreis Namslau, Pr. Schles. (645

Jg., strebs. Meierin sucht z. erst. Aug. Stellung für Butterei, Milchannahme od. sonst. Post. Am liebst. Dauerstellung. Angeb. erb. (659
A. Weiß, Mertendorf
Bezirk Halle a. Saale.

Suche für meinen Sohn, 16 J. a.,
Lehrstelle
in Molkerei bei guter Behandlung. Angeb. mit näheren Bedingungen erbeten an (598
Theodor Gaida
Gleiwitz, O.-Schlesien.
Raudenerstraße 35.

Frühere 19jähr. Molkereibesitz.-Tocht., welche Haush.-Schule bes. hat und die schriftl. Arbeiten läng. Zeit in der väterl. Molk. erledigt hat, sucht
Wirkungskreis.
Angebote unter Nr. **657** an diese Zeitung erbeten.

Suche für junge, tüchtige, mit allen Facharb. vertraute Meierin zu bald Stellung, f. Butterei, Milchannahme, Kont. u. Ladenverk. evtl. Rahmstation zu leiten. Angeb. mit Gehaltsang. sind zu richt. an die Meierin der Molkerei Königsaue, Bez. Magdeburg. (543

Kräftige Meierin
24 Jahre alt, die mit Maschinen, Butterei, Alfa-Separator u. Milchuntersuchung Bescheid weiß, sucht Stell. z. 1. August. Gute Zeugnisse vorhanden. (552
Ida Schulz, Alt-Strelitz, Bauhof (Mecklenburg).

Buchhalterin

5 Jahre in größ. Molkerei Sachsens tätig, sucht z. 1. Sept. oder später Stellung in Molkerei oder auf Gut bei Familienanschluß. Angeb. unt. K. M. 525 an diese Zeitung erbet.

Fräulein wünscht Stellung

in frauenlosem Haushalt. (571
Gefl. Angeb. **Gottschalk, Maschetten** bei Stonischken.

Kräftige Meierin
21 J. alt, die ihre Lehrzeit beendet hat, sucht zu sofort oder 1. August Stellung. Angeb. erb. an Frieda Starke, Aslau, Kr. Bunzlau. (564

Ältere Meierin
11 J. im Fach, sucht zum sofortigen Antritt oder 1. August selbständige leitende Stellung. Selbige ist vertraut m. Kessel, Maschinen, Butterei, Käserei sowie Milchuntersuchung, Milchabrechnung, Schweinemast, Kälberzucht und auch mit Pferden. Meierin bei Gebhardi, in Wormsdorf, Bez. Magdeburg. (551

Meierin
Suche für eine Meierin, welche läng. Jahre eine städt. Molkerei selbst. geleitet hat, Stell. Dieselbe ist vertr. mit Tilsiter Käserei, Herstell. feinst. Tafelbutter, Quarkbereitung, Milchuntersuchung sowie monatl. Milchabrechnung, Kessel und Maschinen.
Heinrich Dempewolf, Eilsleben
Bez. Magdeburg. (553

Junge, kräftige (570

Meierin

mit allen Facharb. vertraut, sucht Stellung zum 1. 8. Angeb. sind zu richten an
Lina Prengel
Molkerei Kleinau
Kreis Osterburg, Sachsen.

Für tücht., strebsame Meierin
die bei uns gelernt, 22 Jahre alt, gut geschult, m. Kontorarb. vertr., saub. u. fleißig, die auch gut kocht u. evtl. auch einem Haush. selbst. vorstehen kann, suche ich z. 15. Juli passende Stelle f. Milchannahme, Butterei, Kontor oder Haushalt.
G. Morgenthaler, Meiereiinspektor
Nordstrand per Husum. (9043

Tüchtige Meierin

mit allen im Fach vorkommenden Arbeit. vertraut, sucht zum 1. Juli Stellung. (9020
Maria Schulz
Pollnow in Pomm.
Genossenschaftsmolkerei.

Suche für meine nach längerer Krankheit genesene Schwester, 5 J. im Fach tätig, leichten Posten, evtl. für Haushalt oder als
Verkäuferin.
22 Jahre alt. Angeb. erb. unter **8676** an diese Zeitung.

Gebildete, fachkundige Dame
28 Jahre alt, erfahr. in Molkereibuchführ., selbst. Haushaltsführung, Verkauf u. sonst. Facharbeiten, sucht, gestützt auf gute langjähr. Zeugn., per bald od. spät. anderw. angen. Dauerstellung in Stadt od. Land, Geg. gleich. Selb. unterzieht sich gern all. Betriebsarb. u. übern. a. gleichzeit. Führ. des Haushalts, a. in frauenlosem Betriebe. Gül. Ang. erb. unt. Nr. **394** an diese Zeitung.

Ält., tücht. Verkäuferin

gelernte Meierin sucht sof. od. spät. Stellung als Filialleiterin od. sonst Vertrauensposten. Selb. ist auch im Haushalt erfahren. Angeb. erb. u. **A. K. 365** an diese Zeitung.

Tüchtige und saubere Meierin

sucht v. gleich od. 15. 7. Stellung, am liebsten für Butterei u. Hilfe i. Haushalt. Gegend gleich. Angeb. bitte zu senden (399
Martha Magdsack in Kl.-Maxkeim b. Worienen (Ostpr.).

Ältere Meierin

sucht zum 1. 8. 19 gute passende Stellung. Selb. hat mehrere Jahre Filialen selbst. geleitet, Ia Zeugnisse, beste Referenzen. Würde evtl. die Führung des Haushalts übernehmen. Jetzige Stell.: Verwalterin Gefällige Angeb. an **A. Girgsties, Großbaum Kr. Labiau** (Opr.) (314

20jähr. Meierin, die sich vor kein. Arbeit scheut, sucht zum 1. August oder später Stellung. (277
Angeb. an **Meyerlein** postlagernd **Hebrondamnitz** (Kr. Stolp).

Tüchtige Meierin

mit guten Zeugn. und allen Facharbeiten bestens vertraut, sucht z. 15. Juli od. früher Stellung. Werte Angeb. erbeten (175
Frau Friedrich Schäfer
Darmstadt
Dornheimerweg 77.

Fräulein
welch. schon 9 Jahre in Molkereien tätig war, sucht zum 15. Juli Stellung für Kontor und Haushalt. Angeb. unter **P. G. 179** an diese Zeitung.

Suche zum 1. Aug. od. spät. Stellung für junge
Meierin
die hier ein Jahr gelernt hat, am liebsten in Holstein. Dieselbe ist in allen Facharb. bewand., kräft., willig u. ehrlich. Angeb. an den Vater des Fräuleins Herrn **Scheell, Lüderendorf b. Krempe in Holstein.**
M. Stocks (77
Molkerei Gr. Godems i. M.

Meierin

28 Jahre alt, tüchtig, vor allen sehr sauber, wünscht zum sofortigen Antritt Stellung. Selb. ist in allen Zweigen des Faches bestens vertr. und hat in größeren und kleineren Betrieben, wo Chef täglich auf Reisen war, selbständig gearb. Auch mit Kessel u. Maschinenführung ist selb. bestens vertraut. Werte Angebote bitte zu send. an die Meierin **in der Molkerei Gehofen b. Artern,** Bezirk Halle. (45

Tücht., selbst. Meierin, m. allen Facharbeit. bestens vertr., sucht für bald passende Stell. **Marta Hauck, Oberlangenau** (Kr. Habelschwerdt).

Strebsamer Meierin
21 Jahre alt, sucht z. belieb. Antr. Stellung f. Betrieb u. Kontor, evtl Hilfe im Haushalt. Gegend gleich. Land bevorz., jedoch nicht Beding. Werte Angeb. erb. (317
O. Müller, Bauditten
Kr. Mohrungen.

Kontoristin
m. Buchf., Stenogr. u. Schreibmasch. vertr., sucht z. 1. Aug. evtl. später Stell. **A. Kalinowski, Stuhm in Westpr., Markt 38.** (402

Leicht kriegsbesch. **Obermeier** sucht pass. Stell., am liebst. in größ. Betrieb als solcher. In all. Zweigen des Faches, sow. mit Kessel, Masch. Butt., Milchannahme, Versd., Untersuch., sow. Abrechn.-Wes. ist selb. völlig vertraut. Gute Zeugn. vorh. Antr. kann 15. Juli od. 1. August erfolgen. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Obermeier Rich. Helmholz, Altenweddingen**, Magdeburg. (432

In einem **großen, modernen** Vollbetrieb suche ich Stellung als

Obermeier

od. Betriebsleit. Bin Kriegsbeschädigter und 23 Jahre alt. Antritt kann jederzeit erfolg.
Roloff, Molkereiverwalter
Reetz i. Neum.

Ein tüchtiger Obermeier
32 Jahre alt, 14 Jahre im Fach, fleißig, bescheiden, im vielseitigen Betrieb bestens bewährt u. von uns empfohlen, sucht f. bald pass. Stell. **Molkerei-Genossensch. E. G. m. u. H. Landsberg a. W.** (352

Tüchtiger Obermeier mit sämtl. Facharb. best. vertr., mit groß. Maschinenkenntnissen, Reparatur. ausführ. sucht dauernde Stell. **Ludwig Symanzik, Wyseggen b. Flammbg.**

Obermeier

einer Stadtmolkerei, in noch ungekündigter Stell., mitte 40er, verh., ohne Familie, der sein Fach wirklich versteht, sucht sich zu verändern. Bevorzugt werden Betriebe, wo der Mann fehlt, mit Landwirtschaft u genügd. S all., wo Beteiligung mit 20—25 000 Mk. erwünscht. Angebote unter **581** an diese Zeitung.

Meier (520
31 J. alt, unverheir., in Butterei, Bedienung von Kessel und Masch., auch Bergedorfer Kühlmasch. wohl erfahr, sucht zum belieb. Antritt Stell. als Buttermeier od. Maschinenführer. Ang. b erbittet **K. Krüger, Friedrichsberg**, Kr. Naugard, Pom.

Für einen älteren, tüchtigen Molkereifachm., Deutschmähren, Heimkehrer, 28 Jahre alt, Absolvent der Molkereischule Friedland in Böhm. welcher m. sämtl. prakt. Molkereiarbeiten — einschl. Melken u. Kälberaufzucht — best. vertraut, mit guten Zeugn. über seine Tätigkeit als Gehilfe in reichsdeutschen und österreich. Landmolkereien sowie in der Wiener Molkerei versehen, suche ich zum Antritt per sofort einen [illegible] als (22

Gutsmeier oder Molkereigehilfe

[illegible] gutem Gehalt. Gefl. Zuschrift. erbet. an **Landesmolkereiinspektor Richard Schwarz i. Brünn (Mähr.)** Landhaus II.

Fachmann, ev., Mitte 30er, stattl. Persönlichkeit, in ansehnl. Stellung sucht mit netter, gleichgesinnter Dame

zwecks Ehe

bekannt zu werden. Einheirat angenehm. Angeb. u. **614** an ds. Ztg.

Herr August Lapczyna

wird um seine Adresse gebeten. Mitteilungen unt. **W. 567** an diese Zeitung zu senden.

Molkereibesitzerssohn, 31 J. ev., vermögend, wünscht mit netter, wirtschaftlich erzogener Dame in Briefwechsel zu treten, zwecks späterer

Heirat

Nur Damen aus gut bürgerlicher Familie wollen sich melden unter **600** durch diese Zeitung.

Nach Schluß eingegangen

Tüchtiger Fachmann sucht
Friedens-Molkerei
zu kaufen, wo zur Anzahlung 60 bis 70 000 ℳ genüg. Übernahme kann sofort erfolgen. (618
Hein, Patschkau, O.-Schles.

Weise kapitalkräft. Fachmann Ort nach, wo
Molkerei
gebaut werden soll, 3000 Ltr. vertragl. auf 15 Jahre. Gebäude vorhanden. Sofortige Angebote unter **G. H. 617** an diese Zeitung.

Langjähr. Fachm. sucht rentable
Friedens-Molkerei
in deutsch bleibender Provinz zu kaufen oder pachten, wo 30—40 000 Mark Anzahlung genügen. Angeb. unter **Ostpr. 644** an diese Zeitung.

Neu erbaute Dampfmolkerei
villenartig gebaut, moderne neue Maschinen, schöner Obstgarten, anschließ. 5 Morg. Gartenland, erst 4 Wochen im Betrieb, freiwillig angeliefert 800 Ltr., mindest. ebensoviel steht noch durch Zwangsanschl. aus, schöne Wohn., gutes lebendes u. totes Inventar, letzteres neu, ist für den versich. Preis von 110 000 Mk. baldigst abzugeben. Anzahlg. 60 000 ℳ. Angeb. unter **643** an ds. Zeitung erbeten.

Suche ein **kl. Milch- u. Buttergeschäft**, womöglich mit Hokerei zu kaufen oder pachten. Gefl. Angeb. erbitte unt. **L. P. 637** an diese Ztg.

Eine Dampfmolkerei
Bz. Liegnitz, mit Gartenland, Obstbäumen, sehr gut. mass. Gebäuden, zirka 1000 Ltr. Milch, Bahnstation, zu verkaufen. Preis ℳ 90 000. Angebote erb. u. **A. F. 640** an ds. Ztg.

Molkereiversteigerungen.
Am **25. Juli d. Js.** werde ich **meine Dampfmolkerei** in Groß-Tuchen, Krs. Bütow, an Ort und Stelle meistbietend versteigern. Desgleichen versteigere ich **meine zweite Dampfmolkerei** in Mroczno, Kr. Löbau, Stat. Neumark, am 20. Juli auch meistbietend an Ort und Stelle. Bedingung: Für jede Molkerei einzeln müssen mindestens 6000 ℳ Anzahl. vorh. sein. (647
Dampfmolkereibesitzer Klohn
Mroczno, Krs. Löbau, Westpr.

Beabsichtige meine (636
Dampfmolkerei
täglich etwa 500 Ltr., wenig Rückg., mit guten Maschin., gut. leb. u. tot. Invent., zu verkauf., dazu 11 Morg. Land und 8 Morg. Wiese. Gleichzeitig suche
größere Molkerei
an lebh. Ort mit guter Bahnverbindung zu kaufen.
Meisner
Bieberswalde, Ostpr.

Ausbeulungen an Dampfkesseln

durch erfahrene Spezialmonteure
übernimmt zur sofortigen Ausführung (642
Paul Lehmann, Graudenz.

Suche eine Molkerei

zu pachten oder zu kaufen, wo zur Übernahme 8000 ℳ genügen. Angebote unter **603** an ds. Ztg.

Ich suche zur baldig. Übernahme eine rentable (641
Dampf-Molkerei
mit ca. 1000 Liter Milch und zwar in oder nahe ein. Stadt gelegen, wo höhere Schulen vorhanden sind. — Anzahlung 80—90 000 Mk. in bar vorhanden. Angebote werden vertraulich behandelt und erbitte solche.
G. Mirre, Halberstadt
Georgenstraße 18.

Liegende Cornwall-Dampfkessel

von 15 Quadratmeter, 7 u. 8 Atmosphären Betriebsdruck, 18 Quadratmeter Heizfläche und 8 Atmosph. Betriebsdruck, sofort lieferbar. (666
N. Jepsen Sohn
Eisengießerei und Maschinenfabrik
Flensburg.

Suche zwei guterhaltene (635
Quarkwannen
bis 2000 Ltr. Inhalt zu kaufen.
P. Rischbieter
Schierbrok in Oldenburg.

Löcknitzer Dampfsparmotor
4 PS, ohne Kessel, mit Ölpumpe in gutem Zustande, ist ab Station für 500 ℳ zu verkaufen. Angeb. erb.
Molkerei Nietleben
bei Halle a. Saale. (638

Natron
suche jedes Quantum. Größ. Post. nehme persönlich ab. Angeb. mit Preis und Quantum an (550
Alfred A. Jatho, Hannover.

80 Pfund Ia russ. (639
Kümmel
reine Ware, das Pfund 8 ℳ, auch in Postkollis, hat abzugeben
Molkerei Wallersdorf, Ndb.

Kümmel

zirka 8 bis 10 Ztr., auch in kleiner. Posten, schöne reine Ware, abzugeb. Preisangebote erbittet (646
Molkerei-Gen. Plossig, e. G.
Plossig, Kreis Torgau.

Kümmel
pro Kilo 10 Mark, habe noch abzugeben (619
Gust. Müller
Premnitz, Brandenburg.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis. gegen Nachnahme od. sofort. Kasse. Vermittlern Provision. (579
Käsefabrik Radewege
bei Brandenburg a. Havel.

Jedes Quantum (576
Speisequark, Molkeneiweiß und jede Sorte Käse
kauft regelmäßig. Für Vermittlg. entsprech. Provision.
Albin Dübler, Buttergroßhandlung
Plauen i. V., Rähnisstr. 90.

Molkeneiweiß
wöchentlich 2—3 Zentner hat abzugeben und bittet um Angebote mit Preisangabe (557
Bernh. Hofmann
Molkerei Mertendorf.

Habe Tilsiter
Backsteinkäse evtl. Speisequark
abzugeben. Interessenten woll. sich an mich wenden. (529
Molkerei Tripkau
bei Hitzacker a. d. Elbe.

Kaufe jeden Posten (622
Quark
und zahle Höchstpreise und bitte um Angebote.
Molkerei Heinrich Siebert
Dardesheim, Bz. Magdeburg.

Die **Molkerei Beuthen**, Bz. Liegnitz, hat täglich 1000 Ltr. (610
ungekochte Molken
abzugeben. Angebote mit Prs. erb.
Ed. Minder.

Wöchentlich (648
20 Zentner Quark
gegen Meistgebot zu verkaufen. Probetonne gegen Nachnahme.
Oskar Müller
Hilden, Rhld.

Sprüche für Molkereien.

Nr. 1. Alle für einen
Und einer für Alle,
Wenn viele sich stützen,
Kommt keiner zu Falle.

„ 2. Ordnungssinn und Reinlichkeit
Sein dein Vorbild allezeit.

„ 3. Liebe Leute! merkt's euch fein
Reinlich, reinlich, reinlich sein!

„ 4. Am längsten währt die Ehrlichkeit
Abrahmen ist 'ne Schlechtigkeit.

„ 5. Wer Milch verfälscht, mit Wasser tauft,
Ist wert, daß er sie selber sauft.

„ 6. Sauberkeit und gutes Futter
Erhöht die Qualität der Butter

„ 7. Wenig Milch und wenig Mist
Gibt die Kuh, die wenig frißt.

„ 8. Morgenstunde
Hat Gold im Munde.

„ 9. Hälst Ordnung Du,
Hält Ordnung Dich.

„ 10. Ein jedes Ding an seinem Ort,
Erspart viel Zeit, viel Müh' und Wort.

„ 11. Zeit ist Geld.

„ 12. Erst die Kinder,
Dann die Rinder,
Und was noch frei,
Zur Molkerei.

„ 13. Arbeitstage
Voll rüstiger Plage,
Das sind die besten
Von allen Festen.

„ 14. Käs' und Brot
Macht die Wangen rot.

„ 15. Ohne Fleiß,
Kein Preis.

„ 16. Nur Fleiß und Zentrifugenkraft
Erhalten die Genossenschaft.

„ 17. Es recht zu machen jedermann
Ist eine Kunst, die niemand kann.

„ 18. Nur Erfahrung bildet.

„ 19. Reinlichkeit ist eine Zier,
Darum wird geachtet sie auch hier.

„ 20. Reinlichkeit ist eine Zier,
Mein lieber Freund, das merke Dir.

„ 21. Dein Blick, er sei stets zugewandt
Dem Dampfdruck und dem Wasserstand

Wir liefern diese Sprüche in Plakatform in Größe v. 32½ : 25 cm, auf kräftigem Elfenbeinkarton, mit rot-schwarzem Rande, zu folgenden Preisen:

1 Spruch inkl. Verpackung u. Porto	60	Pfg.
2 Sprüche „ „ „	90	„
3 „ „ „ „	120	„
4 „ „ „ „	150	„
5 „ „ „ „	190	„

jeder weitere Spruch 30 Pfg. mehr.

Versand erfolgt gegen Voreinsendung des Betrages.

Buchhandlung der Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Betriebsleiterin, evgl., wünscht **Briefwechsel** mit strebs., tücht. Fachmann in gesichert. Leb.nsstell. Beamter od Besitzer bevorz Ingen. n. ausgeschl. Verm. vorh. Ernstgem. Angeb. unter 481 an d. Z...

Molk.-Fachm., 43 J., Wtw., sucht

Bekanntschaft zwecks Einheirat

in Molkerei oder Ww. mit Vermög. Ausf. Angaben u. Bild erwünscht. Angebote unter **460** an ds. Ztg.

Molkereifachmann

von gutem Ruf u. Charakter, 30 J. alt, katholisch, mit Vermögen, sucht die Bekanntsch. einer nicht unverm. Dame m. ebensolchen Eigenschaften, **zwecks Heirat.** Junge Witwe oder Einheirat, auch in Landwirtschaft sehr angenehm. Angeb. erb. mögl. m. Bild, welches sofort zurückges. wird, unt. Nr. **386** an diese Ztg.

Molkerei-Verkäufe.

Nach Möglichkeit werden Anzeigen von gewerbsmäßigen Vermittlern nicht aufgenommen und von denselben eingehende Chiffrebriefe nicht weiterbefördert.

Verkaufe meine (453

Dampfmolkerei

2000 Ltr. täglich, 20 Morgen prima Land, Kapital 50 000 *M* erforderl.

Dampfmolkerei Helldorf

bei Samotschin, Bez. Bromberg.

Moderne, städt. Molkerei

vor einigen Jahren neu erbaut, in sehr besucht., idyllisch geleg. Badeort des Harzes, ist krankheitshalber baldigst zu verkaufen. Milchquant. 1918 ca. 340 000 Ltr., ohne Rückgabe, hauptsächl. von Gütern, restloser Verkauf aller Produkte zu höchst. Preisen. Realschule u. höhere Töchterschule am Ort, gr. Obst- u. Gemüsegarten u. zirka 3 Morgen Ackerland. Herrschaftl. Wohnung. Preis mit sämtl. Inventar, Pferd., Transport- und Verkaufswagen 140 000 *M* bei ca. 90 000 *M* Anzahlung. Kurz entschloss. Selbstkäufer mit genügendem Kapital wollen sich melden unter **F. W. 472** durch diese Zeitung.

Molkerei und Mühle

unweit der Bahn gelegen auf sofort zu kaufen gesucht. Angebote unter Oldenburg 467 an diese Ztg. erbet.

Beabsichtige meine (440

Dampfmolkerei

zu verkaufen. Zur Zeit 700 Ltr.

Molkerei Staw

bei Wroclawken, Krs. Thorn.

Molkerei

zurzeit 5—600 Ltr., 22 Scheff. Feld, mit vorzügl. leb. u. toten Invent., zu verkaufen. Erforderl. Kapital 60 000 *M*. Kurz entschl. Reflektant. erfahren Näheres (408

Andreas Moritzen, Dresden A. 1.

Dampfmolkerei

mit großer Zukunft in groß. Kirchdorf v. 2000 Einw., direkt an der Bahn, Strecke Schneidemühl-Bromberg, gelegen, früh. Genossenschaft, mit täglich 10 000 Liter, während der Kriegszeit 1500 bis 2000 Ltr. Starke, massive Gebäude, elektr. L., Stallung. f. 200 Schweine, Pferdestall, große Schrotmühle, ganz neu, franz. Steine, große Käse- u. Eiskeller, 2 Morgen Gartenland ist sof. für 120 000 *M*, bei 70 000 *M* Anz. zu verkauf. Gefl. Anfr. erb. unter **404** an diese Zeitung.

Familienverh. wegen verk. sofort meine Molkerei, zurz. zirka 700/750 Ltr. Milch. Ernstl. Reflektanten mit größerer Anzahl., bitte sof. zu besichtigen, schriftl. Anfrag. zweckl.

Central-Molkerei Gr. Berndten

Bahnstat. Schernberg (Erf.). (338

Verkaufe Molkerei in Pachträumen, städt. Betrieb, elektrisch, Ladenverk. zurzeit 1000 Liter, früher das dreifache, an Polen, 25 Mille erforderl. Kauf u. Übernahme sofort. (414

Hoffmann, Zentralmolker. Loebau.

Molkerei

von Selbstreflektant, sof. bei 35 000 Mk. Anzahlung zu kaufen gesucht.

Domdey, Ballenstedt a. Harz.

Meierei

mit oder ohne Milch, per sofort zu kaufen oder pachten gesucht.

Heinr. Rummel, Flensburg

Schäferhaus, Friesischestr. 225. (328

Habe eine

Molkerei

verbunden mit flottgeh. Kundenmühle, belegen im Reg.-Bez. Münster, 10 Min. von der Bahn, sofort zu verkaufen. Tägl. Anliefer. zur Molkerei 2000—3000 Ltr., fast keine Magermilch-Rückgabe. Mühle hat über 200 Kunden. Maschin., Mühle u. Molkerei in tadellosem Zustande. 2 Pferde u. 3 Wagen können mit übernommen werden. Grundstück zirka 24 A, auf Wunsch mehr. Ungefähr. Pr. 100 000 *M*, bei 50 000 Anzahl. Zuschr. unt. **J. B. 400** an diese Zeitung.

Fachmann sucht kleine (395

Molkerei

v. 200 Ltrn. aufwärts z. kauf. oder pacht. Gefl. Ang. erb. **Franz Herrmann,** Grenzpoliz., Borawsken Opr.

Dampfmolkerei

in Holstein, modern, mit 225 000 *M* Anzahl., mit Übernahme sofort zu verkaufen. Näheres (476

Paul Fr. Bensien, Molk.-Fachmann **Lübeck,** Dorotheenstr. 3. Fernsprecher 352.

Suche sofort schöne (412

Molkerei oder Käserei

welche i. Betr. sind, zu kauf. oder pachten. Angebot m. Preis. Geld sofort. **L. Ziegengeist, Meilitz,** (Wünschendorf, Elster).

Tüchtiger Fachmann sucht reelle

Molkerei

von 800 Litern aufwärts, bei hoher Anzahlung, zu kaufen. Altmark u. angrenzende Landesteile bevorzugt. Angeb. unt. **K. 383 an diese Ztg.**

Suche zum Ankauf einer gutgehenden Molkerei kapitalkräftigen

Teilhaber.

Angeb. unter **K. M. 384** an d. Molkerei-Zeitung.

Dampfmolkerei, evtl. m. Land u. Nebenbetr., sof. z. kauf. ges. Ang. an **Karl Liedtke, Königsberg i. Pr.** Altroßg., Predigerstr. 41. (382

Suche gutgehende (546

Molkerei

zu kaufen evtl. zu pachten. Gegend Holstein, Meckl̈bg., Hannover. Reelle ausführl. Angebote erbittet

Hasselbrink, Meiereiverwalter **Kaköhl** in Holstein.

Verkaufe meine **städt. Molkerei,** welche sich in Pachträumen befind., an einen Polen, weil Kreis zu Pol. kommt. Elektr. Einricht., Dampferzeuger, alles gut erhalt., Maschin. usw. Milch jetzt 1000 L., im Fried. das Doppelte u. mehr. Wohnung 3 Zimmer, Küche, Laden usw., zwei Pferde u. Milchwagen, Pferde all. 8000 *M* wert. Pacht 900 *M*, bei voller Auszahlung 25 000 *M* erforderlich. Kauf u. Übernahme sofort evtl. gleich Kauf. (586

Fritz Hoffmann

Centralmolkerei Loebau

Westpreußen.

Molkereiverkauf

Krankheitshalber verkaufe mein. hart am Bahnhof gelegene Molkerei, Maschinen tadellos, Milch z. Z. 900 Ltr., Friedenszeiten doppelte. Umgegend lauter Güter. Schweinestall mit ca. 200 Schweinen vorhanden. Preis 150,000 M Anzahlung 75.000 M. Angebote u 255 dieser Ztg. erb.

Tücht. energischer Fachmann sucht zu bald oder später eine

Molkerei

bis 1000 Ltr. zu pachten, wo evtl. späterer Kauf erfolgen könnte. Ang. unter **602** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine (540

Dampfmolkerei

mit Käserei und Schrotmühle zu verkaufen. Die Gebäude und Maschinen sind sämtlich in gutem Zustande. Milchquant. im Jahre 1918 über 240 000 Ltr. Preis mit lebendem u. totem Inventar 65 000 *M* bei einer Anzahlung von 30—35 000 Mk. Dieselbe kann gleich übernommen werden.

Max Sauer

Dampfmolkerei Londzyn

Bahnstation Luben, Ks. Thorn.

Die Molkerei Gr. Dankheim

Ostpreußen (413

steht sofort, besonderer Umstände halber, zum Verkauf. Anzahl. zirka 18 000 *M*. **A. Schüler.**

Meine in Mecklenburg gelegene

Molkerei

in Nähe der Bahn beabsicht. ich zu verkauf. Milch wird kostenlos geliefert. tägl. Anlief. 1200 Ltr. Reflekt. mit 50 000 *M* Anzahl. woll. sich melden.

W. Lehmitz, Schwerin, Jahnstr. 13. Telefon 1206. (583

Rentable städtische

Dampfmolkerei

mit 1000 Ltr. pro Tag, krankheitshalber sofort zu verkaufen. Preis 150 000 *M*, sowie 2 rentable

Landmolkereien

von 200 bis 700 Ltr. pro Tag, an Milch ist leicht das Dreifache zu haben, wenn Besitzer selber am Orte wohnt. Preise der Molkereien 95 000 und 90 000 *M* bei 70 000 *M* Anzahlung. Die Molkereien sind in Mecklenburg. Angeb. unt. **J. L.** 523 an diese Zeitung.

Molkerei

in kathol. Gegend, höh. Knaben- u. Mädchenschule, oder in unmittelbar. Nähe vorhand., zu kaufen od. pacht. gesucht. Näh. Angeb. mit Preis erbet. unter **560** durch diese Zeitung.

Langjähr. Fachmann sucht sofort oder später rentable (483

Molkerei

zu kaufen, Nähe Stadt bevorzugt. 50—60 000 *M* Anzahl. zur Verfüg.

Adolf Binne

Molkerei Köstitz-Pößneck.

Suche Dampfmolkerei und Käserei

zu kaufen. Anzahl. in jeder beliebigen Höhe. Gegend Thüring. oder Hessen. Angebote unter **514** an ds. Zeitung erbeten.

Molkerei

mit größerer Milchmenge zu kaufen gesucht. (220

v. Borries, Kiel, Schwanenweg 25.

Suche sofort oder später f. mein. Schwager eine (544

mittlere Molkerei

auch mit Mühlenbetrieb, gr. Obst- u. Gemüsegarten, Mitteldeutschl. oder Holstein, mögl. an der Bahn gelegen, zu kaufen. Anzahl. belieb. auch Auszahlung. Angeb. erb.

Villa Anneroſe

Großwig, Bez. Halle.

Verpachtung.

Verpachte meine Meierei in Holst. direkt am Bahnhof, per sofort. Milchquantum täglich zirka 2000 L. Angeb. an d. Bl. unt. **380.**

Für eine rheinische Industriestadt wird eine größere

Molkerei

zu kaufen gesucht, welche sich für Milchversand eignet. Gefl. Angeb. u. **H. E. 182** an diese Zeitung.

Suche zu möglichst baldiger Übernahme gutgehende rentable

Molkerei

nicht unter 2000 Liter tägl. Milchablieferung, zu kaufen. Kapital in jeder Höhe vorhanden. Ausführl. Angebote unt. **W. D. Nr. 217** an diese Zeitung.

Größere Privat-Molkerei

in Ostfriesland, modern eingericht. (Butterfertiger, Rahmreifer, große Lichtanlage) steht zum sofortigen Verkauf. Augenblickliches Milchquantum über 4000 Liter täglich. In Friedenszeiten 12—15 000 Liter. Ernstliche Reflektanten wollen gefl. Angebote unter **M. E. 215** an diese Zeitung richten.

Molkerei mit Mahlmühle

evtl. auch Schneidemühle zu kaufen. Molkerei zirka 1000 Liter, Mühle zirka 5 Tonnen Leistung. Auch Landwirtschaft erwünscht. Anzahl. in jeder Höhe evtl. volle Auszahl.

A. Dinter, Klein-Blumberg

Kreis Crossen, Prov. Brdbg. (192

Suche für meinen Verwandten, Fachmann (193

Molkerei oder Käserei

mit zirka 1000 Liter Milch, wenig Magermilch-Rückgabe. Anzahlung nach Wunsch. Sachsen od. Thüringen bevorzugt. Offerten erbitte an **Meierei Glashütten** (O. Franken).

Molkerei

Grundstück bei 20—30 000 *M* Anz. v. Selbstkäufer (Kriegsverletzter) sofort oder später zu kaufen gesucht. (Thür., Prov. Sa., Schles., Holst., Brdbg., Meckl. bevorzugt.) Angeb. unter **W. S. Nr. 254** an d. Zeitung.

Dampfmolkerei
Krs. Meppen, Ostfrsld., 10 Minut. von Bahn gelegen, 900 Ltr. Milch täglich, Milchpreis 33 Pfg., Pachtgebäude, ist wegen Überbürdung an Arbeit zum billigen Preise von 32 000 M an schnell entschloss. Käuf. zu verkaufen. Betrieb kann sofort übernommen werden. (595

Molkereiprodukt.-Vertrieb
E. L. Will, Solingen, Rhld.
Kaiserstraße. Telefon 308.

Dampfmolkerei mit Mühle
in Ostpr., direkt am Bahnhof, 1912 erbaut, zurz. 1200 Liter ohne Rückgabe in Friedenszeit bis 3000 Ltr. ist wegen zur Ruhesetz. für 120 000 Mark zu verkaufen. Angeb. unter **R. W. 191** an diese Zeitung erb.

Molkerei-Verkauf.
In Oberbayern ist eine kl. Handmolkerei um 3500 M zu verkaufen. Gefl. Angeb. u. **A. K. 9** an d. Ztg.

Molkerei
im westl. Teile Norddeutschlands zu kaufen oder zu pachten gesucht. Hauptsächlich Vollmilchbereitung beabsichtigt. Näh. Mitteilung über Tagesquantum, Einrichtung u. Einrichtungsmöglichkeiten, Bahnverhältnisse u. Lieferantenkreis, sow. über etwaige bestehende Lieferungsverpflichtungen unt. **Nr. 56** an diese Zeitung.

Molkereiverkauf.
Beabsichtige meine Dampfkäserei, mitten im Dorfe, Bahnstation dir. an Chaussee gelegen, Milch vom Nachbardorfe genügend abzuholen. Milch von Gütern wird angeliefert, Stallung für 50 Schweine, 2 Morg. Gartenland u. Obstgarten sofort an zahlungsfähigen Käufer krankheitshalber abzugeben. Preis 56 000 M. Anzahlung 30 000 M. (Ostpreußen.) Angeb. unt. 84 durch diese Zeitung erbeten.

Langjähr. kapitalkräft. Fachmann sucht gute
Molkerei
von wenigstens 1000 Litern Milch täglich, zur baldigen Übernahme zu kaufen. Angeb. u. J. F. 17 a. d. Z.

Molkerei
nicht unter 1000 Liter Milch, von tücht., kapitalkräft. Fachm. zu sofort od. später zu kaufen gesucht. Molkerei mit Verträgen in Prov. Sachs. Brandenburg, Mecklenburg bevorz., mögl. ausführl. Angeb. erb. an diese Ztg. unt. **111.**

Tüchtiger, kapitalkräft. Fachmann sucht gutgehendes
Milchgeschäft
verbunden mit Kolonialwaren, jedoch nicht Bedingung, zu pachten od. zu kaufen. Schlesien oder Westpreußen bevorzugt, jedoch nicht erforderlich. Angebote erbet. unter 587 an diese Zeitung.

Hochrentable
Dampfmolkerei,
Prov. Hann., in milchreicher Gegend, mit großem Milchquantum, ist umständehalber zu verkaufen. Übernahme baldigst Gebäude und Maschinen Ia Nur Käufer m. größerem Vermögen wollen sich melden. Angeb. erbeten an diese Zeitung unt **499.**

Ich verkaufe zur sofortigen Übernahme meine im abzutretenden Gebiet gelegene
Molkerei
in Provinz Posen. Milch zur Zeit 1100 Ltr., Preis nach Vereinbarung. Anzahlung nicht unter 40000 Mark. Gefl. Angeb. unter 506 an dies. Ztg.

Dampfmolkerei in Weidegegend

z. Zt. 900—1000 Liter Milch, Fettprozent 13 Pfg., Butter 4,53 Mk., ist abzugeben. — Gebäude neu. An Chaussee, Nähe Stadt von 28000 Einwohnern (Industrie). Falls Nichtfachmann reflektiert, könnte Leitung verbleiben. Ernste Angebote (Horcher verbeten) von kapitalkräftigen Leuten unter **458** an diese Zeitung.

Molkerei — Käsefabrik

z. sofort oder später zu kaufen oder pachten gesucht, evtl. Beteiligung, Einheirat. Nachweis wird gut honoriert. Kapital in jeder Höhe zur Verfügung. Ausführliche Angebote unter **356** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei

in Nd.-Schlesien, zirka 2000 Ltr. täglich, ganz moderne Einrichtung (Käserei), nur ganz besonderer Umstände halber sofort zu verkaufen. Erforderlich 60 000 M bar. Gefällige Angebote unter **D. A. 230** an **Rudolf Mosse, Dresden.** (484

Suche sofort eine gutgehende
Dampfmolkerei
in Westpreußen zu kaufen. Gebiet, welches zu Polen kommt, bevorzugt und möglichst mit einigen Morgen Land, jedoch nicht Beding. Angeb. erbittet (480
Stefan Niklas, Molkereibesitzer, **Driebitz** in Posen.

Umständehalber beabsichtige meine
Molkerei,
in der Prov. Sachsen gelegen, zu verkaufen. Tägl. Milchlieferung üb. 800 Ltr. zu 40 Pfg., davon ca. 50 Ltr. Magermilchrückgabe, Käse und Quark freier Verfügung. Molkerei besteht seit ca 15 Jahren. Preis 75000 Mark, Übernahme kann 1. Aug. erfolgen. Angeb. unt. **E O. 486** an diese Ztg.

Zum 1. Sept. verkaufe ich meine
Dampfmolkerei und Käserei,
Lage Ostseebad. Augenblickliche Tageslieferung 2000 Ltr., 25 % Magermilch zurück. 7 Jahre Verträge. Elektrisches Licht, Schweinestallungen zu 250 St. Schweine, jetzt 20 St., 6½ Morgen Pachtland 12 Jahre fest gepachtet. Gebäude u. Maschinen gut. Angeb. mit Preis unter **515** an diese Zeitung.

Krankheitshalber beabsichtige ich meine massiv eingebaute
Molkerei
mit 5 Morgen Land, größerem Obst- u. Gemüsegarten im Kreise Osterode, Ostpr., zu verkaufen. Milch z. Zt. ca. 500 Liter ohne Rückgabe, bei größ. Anzahlung. **Preis** 70000 **Mk.** Pferd, Schweine vorhanden. Angeb. unter **E. B. 479** an d. Ztg.

Dampfmolkerei
nicht unter 500 Ltr. täglich von Selbstkäufer zu kaufen gesucht. Angeb. unter **578** a. d. Ztg.

Verkaufe meine Molkerei
in schöner Gegend Mecklenburgs, Badeort, gegen Meistgebot, 1000 Ltr. Milch, mehr jederzeit zu haben. Schrotmühle, große Stallung, 12 Morgen Land, volle Ernte. Übergabe sofort. Angeb. unt. **M. R. 517** an diese Zeitung.

Molkerei und Käserei
in Schlesien, mit jetzt 1200 Liter Milch, jedoch noch steigend bis 2000 Liter, sofort zu verkaufen. Die Molkerei befindet sich in Mietsräumen, ein Vertrag für 6 Jahre noch vorhanden. Das Unternehmen befindet sich in milchreicher Gegend. Fachmann kann noch 3 Dörfer hinzubekommen. Bitte Angebote zu richten unter 581 an die Molkerei-Zeitung Hildesheim.

Verkaufe meine
Molkerei
zur Zeit 300 Liter. Angeb. unter 556 an diese Zeitung.

Molkerei, auch mit Nebenbetrieb von 1000 Ltr. aufwärts, wird von tücht. Fachmann zu kaufen gesucht. Angeb. erb. **E. Bludau, Magdeburg.** Dorotheenstr. 19 (489

Krankheitshalber verkaufe mein **Molkereigrundstück** mit ca 14 Morg gutem Land und guten Gebäuden. Milchlieferungsverträge vorhanden. **Sorge, Summin** b. Gr. Leistenau, Bahnstation Lippinken, Wpr (541

Suche kleine Molkerei
evtl. auch Handbetrieb, zu kaufen oder zu pachten, bei guter Anzahl. Gegend gleich. (530
Heinrich Meyer, Estorf b. Nienburg a. Weser.

Langjähr. Fachmann sucht (524
Gen.- oder Privat-Molkerei
zu kaufen. Übernahme u. Anzahlung nach Belieben. Für Nachweis ein. reellen Obj. wird Provision gezahlt. Ausführliche Angebote erbittet **Molk. Affinghausen,** Bez. Bremen.

Verkaufe sofort meine
Dampf-Molkerei
in Mietsraum Zwangslieferung. 700—800 Liter täglich, wenig Magermilchrückgabe. Anz. 10000 Mk. Angebote bitte an (465
Molk. Krzeminiewo
bei Kauernik, Westpr.

Wegen hohen Alters u. namentl. auch wegen Verlust meines einzig. Sohnes im Felde verkaufe meine in milchreicher Gegend, 10 Min. von der Kreisstadt liegende (89
Dampfmolkerei und Käserei
mit sämtl. toten u. lebenden Inventar für den festen Preis von 130 000 M bei 100 000 M Anzahl. Milch jetzt 1500 Liter, im Frieden das Doppelte u. mehr. Gebäude sind 10 Jahre alt u. mit elektr. Beleuchtung versehen. Schweinestall f. 150 Schweine, Gartenland u. Weiden vorh.; Quark u. Milch nach Bedarf durch Zukauf reichlich zu haben. Großes Absatzgebiet für Käserei u. kann dieselbe durch Zukauf von Quark u. Eiweiß ganz bedeutend vergrößert werden. Milchrückgabe an Lieferanten ganz unbedeutend. Gefl. Ang. an diese Ztg. erb. u. **89.**

Suche zu sof. od. spät. als Selbstreflektant (99
Molkerei
zu kaufen od. zu pachten; tägliche Milchmenge nicht unter 500 Liter. Kapital genügend vorhanden.
Hans Hebing, Isselburg (Rheinld.)

Suche kleine Molkerei
möglichst in der Neumark, mit nicht unter 250 Liter freiwill. Lieferung. Bei 10—15 000 M Anzahlung.
M. Fries, Landsberg (Warthe)
Zechowerstraße 57 (97

Molkerei von 1000 Litern
aufwärts wird zu kaufen gesucht. Anzahlung in jeder Höhe. Nur reelle Objekte kommen in Frage.
P. Mächler, Molkereibesitzer
Winzig i. Schlesien. (91

Modern eingerichtete
Quarkkäsefabrik
in Westpr., Monatsproduktion 4 b. 500 Ztr., Kochkäseeinrichtung vorhanden, kompl. m. lebend. u. tot. Invent. bei barer Auszahlung für 95 000 M, Hypotheken 11 000 M. Angeb. u. **127** an diese Zeitung.

Umständehalber verkaufe sofort meine an der Bahn gelegene, hochrentable (122
Dampfmolkerei
mit elektr. Kraft- und Lichtanlage. Zurz. 700 Liter Milch. Gebäude massiv, neueste Einrichtung, große schöne Wohnräume, herrlicher Obst- u. Gemüsegarten, geräum. Stall. Nur festentschlossene Selbstkäufer wollen sich bewerben.
Lettow, Hasenfier (Kr. Neustettin).

Milchlieferungsvertrag
nebst Grundstück, sowie eine gebr. aber gut erhaltene Baltic-Einrichtung, ist preiswert zu verkauf. Angebote unt. 144 an diese Zeitung.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (140
W. Rieke, Magdeburg
Spielgartenstraße 5.

Molkereipächter, tüchtiger Fachmann, sucht gutgehende (131
Molkerei u. Käserei
zu pachten od. zu kaufen, wo 15 bis 20 000 M genüg. Gefl. Angeb. erb.
Max Kohlhoff, zurz. Sydow
Kr. Schlawe i. Pomm.

Suche Molkerei zu kaufen
nicht unter 800 Liter, richte auch Molkerei ein, wo diese gewünscht wird. Schles., Brandenbrg u. anschl. Provinzen bevorzugt. Kapital in jed. Höhe vorh. Angeb. unt. **142** an diese Zeitung.

Suche Milchverträge
od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **9025** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Langjähr., kapitalkr. Fachmann sucht gute (8629
Molkerei
auch mit Nebenbetrieben sofort zu kaufen. Gegend gleich. Für Nachweis zahle
sehr hohe Provision.
Angebote unter **D. G. 6221** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Molkereiverkauf.
Molkerei in der Großstadt, 2000 bis 4000 Ltr., Mietseinn. 6000 M, für 180 000 M bei 80 000 M Anzahlung sofort zu verkaufen. Angeb. unter 8581 an diese Zeitung.

Suche reelle, rentable
Dampfmolkerei
in Mitteldeutschld. sof. od. spät. **zu** kaufen. Anzahl. bis 50 000 M. **Für** Vermittelung hohe Provision. **Angebote** mit genauer Angabe **unter** 7238 an diese Zeitung.

Molkerei (9201
sucht bei voller Auszahl. zu kaufen
Elimar Wessels, Molk. Osterwede
Post Worpswede, Bez. Bremen.

Suche für bald rentable
Dampfmolkerei
vorwiegend Käserei, von täglich 1000 Ltr. Anliefrg. aufwärts. Kapital 150 000 ℳ vorhanden. Ostpr. bevorzugt. Ausführl. Angeb. unt. 8937 an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht für sofort oder später
Dampfmolkerei mit Käserei
letzteres nicht Bedingung, mit mindestens 2000 Ltr. Milchbelieferung, Lieferungsverträge erwünscht, jed. nicht unbedingt notwendig, Lage in Norddeutschland bevorzugt. Jede gewünschte Anzahlung kann geleist. werd. Angebote unter G. D. 5994 an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. Mk. Brandenburg oder Berliner Strecke bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch. Selbstreflektant. Angeb. unter W. E. 6287 an diese Zeitung.

Gen.- od. Privatmolkerei
sofort gegen Kasse zu kaufen gesucht. Gegend gleich. (8162
Gustav Müller, Magdeburg
Alte Ulrichstr. 8.
Telegr.-Adr. Molkereimüller.

Kauf-Gesuche.

100 bis 200 Käsehorden
(Rohrgeflecht) sucht sofort zu kauf. 449) Dampfmolk. Crossen a. Oder.

Es wird ein gebrauchter (558
3—4 PS **Benzolmotor**
zu kaufen gesucht, für gute Letr.-Fähigkeit muß Garantie geleistet werden. Angeb. zu richten an
Böttcher
Pumlow bei Belgard.

Suche einen leichten (112
Milchtransportwagen
für zirka 30 Kannen sof. z. kaufen.
Molkerei Cranzin b. Kleeberg
Kreis Arnswalde N./M.
C. Schroeder.

Kauf-Angebote.

Milchkannen
verzinkt und verzinnt offerier. bill. bei schnellster Lieferung. (513
Gebr. Meyer, Melle in Ha.

Habe 100 Stück guterhaltene 20-Liter-Kannen mit Steckdeckel, außen gestrichen, à 18 ℳ, sowie einen großen Milchkühler mit eisernem Ständer, Friedensware, Preis 800 ℳ ab hier abzugeben. (508
Maciejewski, Bielefeld
Heeperstraße 146.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (511
Gebrüder Mantz, Cassel-B.

Zu verkaufen weg. Vergrößerung des Betriebes ein starker, guterhaltener, wenig gebrauchter liegender
Dampfkessel
12 qm Heizfläche, 6 Atm. (Möller-Brakwede). Ferner eine (497
16 PS Dampfmaschine
mit dazu gehöriger loser u. fester Scheibe; ebenfalls wenig gebraucht, so gut wie neu (Ahlborn-Hildesheim.) Anfragen an
Emil Prager
Büttel-Geestemünde.

Gebr., guterhalt. Vorwärmer
2000 Ltr. Stdlstg., Schnurantrieb, zu verkaufen. (490
Molkerei Allerstedt bei Wiehe.

Eine Quarkmühle (Bicker)
mit Steinwalzen, Handbetrieb, nur einige Mal gebraucht, für 120 Mk. zu verkaufen. (559
Otto Eitemeier
Göttingen, Rotestr. 39.

Eine guterhaltene (512
Dampfmaschine 6 PS
umständehalber billig zu verkaufen.
Ludwig Prüß, Zeven i. H.
Fernsprecher Nr. 58.

Verkaufe 1 Zentrifuge
zirka 6—800 Ltr. Leistung f. Kraftbetrieb, kompl., betriebsfertig
1 kleinen Butterkneter
für Hand- auch Kraftbetrieb
1 Untersuchungsapparat
Sämtliche Sachen sofort lieferbar.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland, Krs. Grimmen.

50 neue Kastenschlitten m. Eisenbeschlag 150 × 125, für Ein- und Zweispänner, pro Stück 60 Mark, **1 Zeltplan** 15 × 6 m = 90 qm, **größ. Posten neue doppelwandige Essenträger,** innen emailliert und **Feldküchenkessel** abzugeben. **Fässersammelstelle Dollbergen** b. Hannov. Telefon Uetze 39. (569

Verzinnte Milch- und Rahmrinnen
Einsetzen neuer Böden
in Bassins und Rahmständer
in kürzester Zeit, da großer Weißblechvorrat. (522
Soda in Kisten zu 50 Kg.
Pumpenmanschetten
aus Leder in allen Dimensionen sowie **sämtliche übrigen Molkerei-Maschinen und Geräte** führt aus bezw. liefert
Herm. J. Jordan, Magdeburg
Wilhelmstr. 5, Telefon 841.
Eigene Klempnerei.
Eig. moderne Reparaturwerkstatt.

5—6 PS lieg. Dampfmaschine
neu durchrepariert und frisch lackiert tadellos, verkaufe sehr billigst. Maschine wird nur bei Besichtigung verkauft, da reelle Sache. (518
Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

Eine Quarkmühle
50 cm und eine 35 cm Walzenlänge letztere auf gußeisernem Gestell montiert und wenig gebraucht, hat preiswert abzugeben (545
Harzer Käsefabrik
Harsleben bei Halberstadt.

Kleiner Dampfkessel
sehr gut erhalten, ist wegen Vergrößerung des Betriebes zu verkaufen. Derselbe eignet sich gut als Dampferzeuger. Angeb. unt. **Ostpreußen** 542 an diese Zeitung.

Kühlmaschine
10 000 Kal. ständl., einschl. Rahmkühler, zwei Kühlrohrsystemen und kompl. für Raumkühlung, wen. gebraucht, zum Teil kupferne Rohrleitung, sofort zu verkaufen. Näh. durch (573
Paul Rüters, Berlin S. W. 11
Dessauerstraße 7.

Stehende Ahlbornsche Kühlanlage
6000 Kal. leist., mit Milchkühler f. direkte Verdampfung ist wegen Betriebsvergrößerung billig abzugeb. Die Anlage ist tadellos erhalten u. kann noch 14 Tage im Betriebe besichtigt werden. (594
Molkerei Messenkamp
bei Lauenau a. Deister.
Richard Löhr.

Wegen Betriebsveränderung bill. zu verkaufen: (537
1 guterhalt. 6—8 PS Dampfmasch., 1 Dynamo, 65 Volt, Fried.-Ware u. **zirka 300—400 St. Birnen** 65 Volt. Maschine jeden Tag im Betriebe zu besichtigen. Angeb. erb.
Meierei-Genoss. Meezen
bei Hohenwestedt, Holst.

Eisernes Bassin
sehr gut erhalten, 600 Ltr. Inhalt, runde Form, innen und außen gestrichen, mit Überlauf und Ablauf. Preis 50 ℳ. (536
Molkerei Aerzen in Hann.

Holsteiner Butterfaß
(Teakholz) 200 Liter Verbutterung mit allem Zubehör, betriebsfertig, gegen Höchstgebot zu verkaufen.
Molkerei Woltersdorf, Post Zülshagen b. Dramburg i. Pom. (341

2 Teakholz-Butterfässer mit Wulst in Eisenkonsolen, 450 Ltr. Inh.
2 Rahmkippbehälter aus Kupfer
2 runde Beriesel.-Milchvorwärmer aus Kupfer
1 Fläch.-Beriesel.-Kühlapparat für Wasser und Sooleanschluß, 600 L. von 80 Gr. C. auf etwa 2 Gr. C. verkauft (568
Steinke, Molkerei-Industrie
Breslau 2.

Ein guterhaltener
Alfa-Laval-Separator
Handbetrieb, sowie
1 Vorwärmer
mit direkter Unterfeuerung und ein ganz neuer
Milchuntersuch.-Apparat
zu verkaufen. Angeb. unter **N. S.** 535 an diese Zeitung.

Wegen Betriebsveränderung werden abgegeben: **2 Stück gutlaufend. Astra-Zentrifugen,** je 1500 Liter Stundenleistung, **3 Räderpumpen,** je 3000 Ltr. Stdl., **2 komplette Antriebe für holst. Butterfässer,** sowie **verschied. Riemenscheiben** (zweiteil.) 55 u. 60 mm Bohrung. **Separatoren u. Pumpen** sind noch 3 bis 4 Woch. täglich in Betrieb u. deshalb deren Güte u. Leistungsfähigkeit leicht zu beurteilen.
Dampfmolkerei Obereichstädt
(Bez. Halle), Stat. Niedereichstädt bei Merseburg. (364

Milchkühler, 200 Liter stündliche Leistung, fast neu, preiswert zu verkaufen. **Himmelsthür b. Hildesheim, Sandstr. 135.** (337

1 Ahlborns Butterfertiger „Fortschritt" 1912, aus Teakholz gebaut, mit Antriebsvorrichtung, so gut w. neu, und (340
1 Ahlborns stehend. Vorwärmer, Art. III Nr. 3, wenig gebraucht, sind wegen baulicher Änderungen sofort abzugeben.
Molkerei Strückhausen (Oldbg.).

Offer. **echtes Pergament-Papier** 75×100, in kleinen und größeren Posten. Ztr. 400,— ℳ. (349
Heinrich Radloff, Bromberg
Hippelstr. 15/16.

Ich warne
vor Ankauf von Alarm-Apparaten, bevor Sie sich nicht über die bewährte unübertroffene Zuverlässigkeit von Loesches kleinem u. großem patenteisernen Wächter überzeugt haben. Preis ℳ 6,50 u. 12,50. Verlangen Sie sofort Prospekt vom Erfinder: Waffen-Loesche, Magdeburg. Sie schützen Ihre Wohnung, Stall, Garten, Lager etc. selbst bess. als jede menschl. Kraft oder (326
die Polizeibehörde.

Milchkühler
1000 Ltr. Stdlstg., noch neu, weil zu klein, billig verkäuflich. Anfrag. erbeten an das (431
Städtische Lebensmittelamt
in Meiningen, S.-M.

Eine sehr guterhaltene (441
Quarkmahlmühle
mit Walzen, von Bicker-Eldagsen, preiswert zu verkaufen.
Molkerei Hintersee
Krs. Ückermünde.

Zu verkaufen:
2 gebr., guterhalt. Holstein. Butterfässer, je 600 Ltr. Inhalt, kompl., in Eisengestell mit Antriebscheib.
1 gebr. Butterkneter „Fortschritt", 150 cm Tellerdurchmesser mit Mahagoniholzbelag
1 Simplexpumpe, seit 1917 im Gebrauch, 700 Ltr. Stdlstg.
1 Kesselspeisepumpe, Antrieb direkt von der Maschine, tad. erhalten, neu montiert, für Kessel von 18 qm Heizfläche.
Angebote unter **390** an ds. Ztg.

Einen Waggon (428
Kistenbretter
26×32×6 hat sofort abzugeben.
Th. Wiechens, Käsefabrik
Borsum in Hann.

Eiweißfässer
gebraucht, aus 60 mm stark. Eich.-Holz, Inhalt 1250—1500 Ltr., Prs. 150 resp. 175 ℳ pro Stück sofort lieferbar. (421
A. O. Rehbein, Lüneburg.

Käserschürzen
aus wasserdichtem Segeltuchstoff (prima Friedensware) sowie Holzschuhe aus prima Rindleder mit Buchensohlen, nach dem Fuß gearbeitet, empfiehlt, so lange Vorrat reicht (332
P. P. Häußler, Neuteich (Westpr.).

Habe eine doppelwandige (464
Käsewanne
800 Ltr. Inhalt, nur 14 Tage gebraucht, da zu klein, für 400 ℳ zu verkaufen.
Herm. Löhr
Molkerei Mehrum i. Ha.

Wegen Umbau steht ein (469
Holsteiner Butterfaß
mit Transmission, sowie ein noch guterhaltener
Bergedorfer Rückkühlerhitzer
zum Verkauf.
Wilhelm Leidenroth
Roßla a. Harz, Promenade.

Zu verkaufen:
1 Flaschenrein.-Masch. „Siegerin" mit 2 Außen- und 2 Innenbürsten, **1 Flaschenspülapparat „Komet"** mit 30 Spritzröhrchen. Beides in gutem Zustande und vollständig betriebs- und versandfertig. (419
Städt. Milchhof, Hildesheim.

Wegen Veränderung zu verkauf.:
1 Holstein. Butterfaß, eis. Konsolen 500 Ltr. Inhalt (426
1 Magermilchpumpe 1000 Ltr. stdl.
1 Alfa R. 600 Ltr. stdl.
1 Bottich, 500 Ltr. Inhalt
Molkerei Kruglanken, Ostpr.

2 eichene Butterfässer mit T-Träg.-Gestell, 600 Ltr. Inhalt
1 Ahlborns Reform-Butterkneter, 120 Tellerdurchmesser
1 Exzenter-Speisepumpe für 18 qm-Kessel mit neuem Kolben u. eingeschliffenen Ventilen
1 Simplex-Speisepumpe wenig gebraucht
1 Wider mit Ersatzventil
sofort verkäuflich. Angeb. unter **466** an diese Zeitung.

Wegen Betriebsveränderung verkaufe einen (376
Alfa
Modell 1908, Stundenleistung 2500 Liter, Garantiere für gute Entrahmung und tadelloser Gang. Bis 15. d. M. hier im Betriebe z. sehen.
F. Lukas Molkereibesitzer
Ströhen Bez. Bremen.

Die gesamte, sehr gut im Stande befindliche (381
Einrichtung einer Molkerei
darunter ein schwed. Butterbereiter und einige 70 Milchkannen (Friedensware) ist umständehalber bill. verkäuflich. Näheres durch
B. Misselwitz, Altenburg S.-A.
Teichvorstadt.

Verkaufe (gebrauchte, gut erh.)
1 Dampfkessel 35 qm
1 Dampfmaschine 45 PS
1 kleine Handspeisepumpe neu
1 große Handspeisepumpe gebraucht
1 Speisepumpe m. Riemenantrieb
1 Alfa Laval dir. Antrieb 2500
1 Vorwärmer m. Unterantr. 2500
1 Wasser-Vorwärmer
15 m Transmissionen mit Lager, Riemenscheiben, Zahn- u. Kammrädern b. 1300 mm u. Rohrleitung.
H. Berkefeld, Molk. u. Mühlenbes.
Bodenwerder a. d. Weser. (361

Leichten (374
Milchverkaufswagen
mit Kannen billig zu verkaufen.
Heinrich Hündorf, Halle (Saale)
Glauchaerstraße 70.

1 Dampfmaschine
12 PS. und
1 Berieselungs-Kondensator
12 000 Cal.
für SO_2 oder NH_3 Kühl-Maschine, alles so gut wie neu, verkauft (433
Gustav Wehlte
Kühlmaschinenfabrik
Halle a. S. 1.

Habe eine neue doppelwandige
Käsewanne
1000 Ltr. Inhalt sowie (429
16 Stück neue Milchkannen
20 Liter Inhalt, innen schwarz lack. außen feldgrau, preiswert zu verkaufen.
Molkerei Ruhland i. Schles.
Fernsprecher Nr. 40.

Doppelwandige
Käsewanne
aus starkem, verzinnten Eisenblech hergestellt, Inhalt 500 bis 2000 Lt. zur sofortigen Lieferung offeriert billigst (423
A. O. Rehbein, Lüneburg
Spez.-Geschäft für Molk. u. Mühl.

Für Käserei:
Quarksäcke 60× 100 cm
Eiweißsäcke 60×100 cm
Schürzen für Käsereien (stark)
Käsetücher bis 1.60 m breit
Lab Ia fl. u. Pulver 1—100 000
Ia Käsefarbe, goldgelb
rein verzinnte Käseformen
rein verzinnte Käseschuffer
Quarkbecher
Käseschwerter
Käsewannen
Käsepressen
Käseformzangen
für Harz- und Stangenkäse
Käsehorden
Käsematten
Camembertformen
usw. usw.
Packpapier, Pergamentersatz, liefert prompt und billigst (159
Paul Burmeister, Lübeck, Hüxstr. 79
Fernsprecher 8838.

Restposten echtes Pergamentpapier
1 Ballen ca. 120 kg 58×36, kg 4 M
4 Ball. à 50 kg Roll. 70 cm 5.80 M
ab Halle sofort lieferbar. (176
Paul Lindner, Halle a. S.

Schornstein ganz neu
6 m lang, 450 mm Durchmesser, billigst. (149
M. Fries, Landsberg (Warthe)
Zechowerstraße 57.

Astra-Butterfertiger
Type K., 4000 Ltr. Fassung, Rechtsantrieb, gebraucht, aber sehr gut erhalten, ist preiswert z. verkaufen. Ang. unt. **G. 54** an diese Zeitung.

Zu verkaufen:
1 Dampfkessel, 10 Quadratmeter Heizfläche
1 Dampfmaschine, 8 PS
1 Kaltwasserbassin
1 Heißwasserbassin mit kupferne Schlange
1 Saug- u. Druckpumpe, Friedensware, sehr gut erhalt., wie neu
125 feldgraue 20 Literkannen
67 verzinnte 20 Literkannen mit Stechdeckel
33 Meßeimer à 15 Liter, feldgrau
2 Meßeimer, a 10 Liter, feldgrau
Lange, Verwalter
Kommunalverbands-Käserei
Berga a. Elster. (207

Wegen Zusammenlegung von 2 Betrieben verkaufe **1 Alfa A. V. 5,** 2000 Liter mit Schneckenantrieb, sehr gut erhalten u. **1 Magermilchpasteur** „Triumpf", 3000 Ltr. preiswert. **Molkerei Lohne i. O.** (221

Sofort zu verkaufen (198
Astra-Rahmreifer
2000 Liter Inhalt
Astra-Butterfertiger
1600 Liter Verbutterung wegen Betriebsveränderung preisw. abzug. Ferner ein
Molkereigrundstück
zurzeit stilliegend, Maschinen und Geräte vorh. Eröffnung wird von zwei Kommunalverbänden dring. wünscht. Zur Übernahme sind etwa 15—20 000 M erforderlich. Objekt liegt in kleiner Stadt an der Donau. Angeb. an
Dampfmolkerei Ingolstadt i. Bay.
Fernspr. 281.

---

1 gebrauchter **Blank-Apparat,** 2000 Liter
1 gebr. **Westfalia-Separator,** 1500 Liter mit Vorgelege
1 gebr. **Alfa-Separator,** 1400 Ltr., preiswert zu verkaufen. Sämtl. Maschinen sind sehr gut erhalten. Angeb. unt. 85 an diese Zeitung.

Ia Brenntorf
liefert waggonweise (29
B. Heinr. Beckmann
Papenburg (Ems) 12.

Verkaufe fast neuen (15
Flächenkühler
stdl. Leistung 7—800 Liter und ein Milchbassin 240 Liter Inhalt. Angebote an
Molkerei Droskau b. Sorau N./L.

---

1 Butterkneter
75 cm Tellerdurchmesser, für Hand- u. Kraftbetrieb, sehr gut erhalten, Preis 100 M. (2
1 kl. Rahmkühler
Kühlfläche 25 cm hoch, Preis 40 M
10 ℔ getrockn. Kümmel
à ℔ 12 M, sofort pr. Nachnahme abzugeben.
K. Puck, Aventoft b. Tondern.

---

1 **Alfa,** 1400 Ltr., frisch lackiert, mit neuer Trommel, Lager u. Aufsatz
1 **Alfa,** 1400 Ltr., sehr gut erhalten, beide Zentrifugen können auf Wunsch mit Schneckenantrieb geliefert werden
2 **Alfa P.,** 700 Ltr., mit fast neuer Trommel und Lager
1 **kompl. Kohlensäure-Kühlanlage** 27 000 Kal., System Ahlborn
1 **kompl. Ammoniak-Kühlanlage,** 4000 Kal., System Schuster
1 **Sturzbutterfaß,** 200 Ltr. Inhalt, für Kraft und Hand, neu
1 **Quarkpresse,** neu
1 **Dampfmaschine,** 15 PS, sehr gut erhalten
1 **Astra Fassanrohr-Flaschenkühler** aus Kupfer u. Messing, 1500 Ltr. wie neu, eingerichtet für Doppelkühlung (9018
1 **Baltic-Separator K.** II, 130 Ltr. neu
hat preiswert abzugeben
P. Johansen, Molk.-Monteur
Liegnitz, Wiesenstr. 1.

Größere Posten prima
Echt Pergamentersatz
75×100 cm, per Zentner 150 Mk. abzugeben. Reflektanten wollen sich melden unter **R. 263** an d. Ztg.

Eismaschine
Kohlens.-Kompress., 7000 Kal., Gegenstrom-Kondensat. u. Refrigerat. wenig gebraucht, zu verkauf. (8993
Maschinenfabrik B. Jahr
Praust.

3—400 Milchkannen
20, 30 u. 40 Liter Inhalt, teils verzinnt u. feldgrau, wenig gebraucht, eine **Kaltwasserpumpe,** auf Bohle, ohne Vorgelege, zirka 3000 Liter, eine **Räderpumpe** für Milch, eine **Mischmaschine,** 30—40 r. Inhalt, hat gegen Höchstgebot abzugeben
Molkerei Oberlangen
9244) Bez. Osnabrück.

Molkerei-Bürsten
aus Ia Beerenmooswurzel, unverwüstlich im Gebrauch, liefert in 3 Größen (582
August Buchstein Nachfolger, Bürstenmanfktr., Nürnberg.

Eiweiß aus Molken
Der lange gesuchte richtige Stoff für Molkenpreßtücher ist, wie jeder Fachmann feststellt, mein 130 breites, weißes, flandrisch. Reinleinen, weil dicht u. fein u. trotzdem sehr haltbar.

Ferner empfehle aus besten Friedensstoffen: rohleinene u. baumwollene **Quarksäcke,** jede Größe lieferbar; **Leinene Anzugdrilliche,** 80 breit, forstgrüngrau, 19.80, dunkelblau 18.60; **Rohleinen für Anzüge,** 84 breit, 11 M; blauweiß gestreift. **Betriebsjackenstoff,** 80 breit, 28.50, auch für **Knabenblusen,** dazu auch schlichtblauer **Satindrell; Betriebs-Handtücher u. Wischtücher; Betten; Bettinlettstoffe; Bett- u. Wäschestoffe** jeder Art. (234
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

---

1 Separator Alfa
ca. 400 Ltr. für Hand- u. Kraftbetr.
1 Viktoria Butterfaß
ca. 120 Liter
1 Butterkneter
T D 650 m/m hat abzugeben (46
Molkerei Hellwege, Bremen 6.

Löffel u. Gabeln! Billig!
aus Rein-Aluminium:
Löffel oder Gabeln, Dtzd. 12 M.
Kaffeelöffel, Ddtz. 7.50 M.
Bester Ersatz für Silber.
J. Tannen, Gronau 36, Westfalen.

G. A. Schwaff-Magdeburg
liefert prompt:
Separatoren-Öl, hell
Zylinderöl, dunkel
Glyzerin f. Kühlmaschinen
Pasteur-Tinktur (86
Milchkannen, 15 Liter, feldgrau
Milchkannen verzinnt, 20 Ltr., sow. sämtl. Molkerei-Bedarfsartikel.

August Hoch
Brunnenbauer
Oldenburg i. O.
Rosenstraße 10.
Spezialität:
Filterbrunnen
mit Kiesschüttung
für Haus, Hof und Land.

Bei Bedarf in **Molkerei- u. Käs.-Maschin.** sow. div. Bedarfsartikeln wie **pr. Pergamentpapier, reinen Mineralölen, Fetten u. Milchkann. aller Größen,** sowie für **Reparatur. obiger Maschinen** durch fachmänn. Monteure empfehlen sich (7721
Kälsch & Schortmann
Molkereimaschinen-Institut
Nürnberg
Büro u. Laden: Brunnengasse 36.

Fr. Kleintjes, Bremen
Kesselreinigung.
Fernruf: Roland 5962.

Drucksachen aller Art
Milchbücher, Milchlisten, Anhängzettel, Frachtbriefe, sowie fettdicht Pergamentersatz, Druckausschuß und echt Pergament in Bogen und Rollen
liefert preiswert (7723
Papiergroßhandlung J. Meier
Frankfurt a. M., Taunusstraße 31.
Telefon 7668, Hansa.

Schornsteine
für jeden Fabrik-Betrieb
Neubauten, Reparaturen in und außer Betrieb, **Dampfkessel-Einmauerungen, Blitzableiter.**
Friedrich Schaper, Braunschweig
Telegr.-Adr.: **Schornstein-Schaper.**
Fernsprecher 587.

Putzpulver, Putztücher Scheuerpulver, Scheuertücher Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4859
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Scheuertücher
in nur guten Qualitäten offerieren preiswert
Bölker & Cares, G. m. b. H.
Stettin. 9074

Friedensschmierseife
ähnlich der Salmiak-Terpentinseife wieder lieferbar. (385
Rich. Georgi
Mühlbeck, Kr. Bitterfeld,
Kreisstraße 34.

Fettschmierseife „Habuko"
Ersatz für Friedensware, ist das vollkommenste Reinigungsmittel d. Gegenwart. Vorzüglich z. Waschen gut. weiß. Wäsche. Habuko ist nach wissenschaftl. Grundsätzen hergestellt und kennt keinerlei Konkurrenz. Tägl. einlaufende Gutachten sind der beste Beweis für die Beliebtheit und die vielseitige Verwendung unseres Produktes. Eimer zu 15, 20 und 25 Pfd., p. Pfd. 1,80 M. Versäumen Sie nicht und schreiben noch heute an (470
Versandhaus „Germania"
Wohlau, Maltscherstr. 36.
Vertreter u. Wiederverkäuf. gesucht.

Wasserstoffsuperoxyd zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **C. Schumacher, Berlin,** Bernauerstraße 49. **Fernsprech. Amt** Norden 10 500. (4335

Habe 10 Zentner (292
Ia holl. Kümmel
abzugeben. Preis Mk. 650 p. Ztr. in Säcken Brutto für Netto ab hier freibleibend.
Heinrich Radloff, Landsberg
a. Warthe

Ein Quantum **Brotkümmel,** rein und trocken, für Höchstgebote zu verkaufen. (9250
Meierei Horst in Dithmarschen
Besitzer **Joh. Lembke.**

Tapeten! Wer Bedarf hat

verlange für alle Fälle sofort das neueste Musterbuch von (8862

Gebrüder Tietze, Stettin 34.

Glyzerin 28° B

garantiert rein für Eismaschinen

bei 25 kg per kg Mk. 16.—
„ 50 „ „ „ „ 15.—

Weiße Putzwolle

Friedensware

bei 50 kg p. 100 kg Mk. 360.—
„ 100 „ „ 100 „ „ 350.—

bietet an (8935

Kurt Penner, Elbing
Westpreußen.

Glycerin

für Kühlzwecke, in allen Sorten, offerieren als bekannte Spezialität (8893

Zoll & Cie.
Mannheim.

Fernruf 664. Telegr.: Grasso.

---

100 Pfund getrockneten schles. Speisekümmel
das Pfd. 6 M hat abzugeben. (8997
Adolf Binge
Skandinavischer Im- u. Export
Warnemünde.

Kümmel
p. Pfd. 6 Mk. gibt ab in größeren und kleineren Posten (444
F. Krause, Berlin O. 34
Warschauerstraße 15.

Kaufe
jeden Posten **Hühner, Puten, Enten, Gänse, Tauben,**

Eier
in jeder Menge zu annehmbaren Preisen. Kisten werden evtl. eingesandt. Preisangebote an
Rich. Warnken, Bremen
Buntentorsteinweg 182/86.
Telefon: Roland 4587.

Größere Posten Kümmel
diesjährige Ernte, habe abzugeben.
O. H. Burmeister, Leck (Kr. Tond.).

Eier
kaufe jedes Quantum, Patentkisten stelle zur Verfügung. (7509
E. Kamps, Hamburg 31.

Milch, Käse, Quark.

Achtung!
Vermittler für Quark gesucht.
Zahle hohe Provision. (442
H. Kobus, Senftenberg, N.-L.
Käserei gegründet 1888.

Quark
zur Käsefabrikation kauft dauernd jedes Quantum. **Eier** in größer. Mengen gesucht. Preisangeb. erb.
F. Krause, Berlin O. 34
Warschauerstr. 15. (443

Für Quark und Molkeneiweiß
zahlt die höchsten Preise (8740
Käse-Fabrik
Buckow bei Nennhausen
Krs. Westhavelland.

Bin stets Abnehmer für jed. Posten **Quark, Molkeneiweiß,** □ **Käse** sowie sämtl. andere Sorten Käse
K. Knörnschild, Butterhandlung
Leipzig, Ranstädter Steinweg 33.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (334
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer, Berlin-Rosenth.
Fernsprecher Amt Rkof. 3194.

Für unsere Kommune suche regelmäßige Quanten **Molkereiprodukte** zu kaufen. Für Vermittelung zahle Provision. Offert. an **Adolf Müller, Forst** (Lausitz). Fernspr. 803. (9251

Quark u. Molkeneiweiß
sowie alle Käsesorten
kauft zu höchsten Preisen. Ausfuhrscheine können beschafft werd.
Th. M. Unglert
Spandau, Schönwalder Allee 5—8.

Achtung! Molkerei!
Suche täglich 1500 bis 2000 Ltr.
Voll-, Mager- u. Buttermilch
auf Abschluß. Kannen u. Sicherheit werden gestellt. (397
Wilh. Haarmann
Molkerei u. Milchhandlg.
Elberfeld, Adersstraße 2.
Telefon 3110.

Jeder Posten (401

Quark und Kasein

zu kaufen gesucht. Preisangebote an
Wilhelm C. Pape
Altona a. Elbe
Kleine Freiheit 54—58.

P. Schüren
Düsseldorf, Burgplatz 10.
Fernruf 10 029.
Käse- wie Lebensmittel-Großhdl.
kauft jeden Posten (7546
Käse
zu höchsten Preisen.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse evtl. Abschluß. Angebote zu richten an
G. Leverentz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Rohmilchzucker

eventl. auch weiße Ware, jedes Quantum zu kaufen gesucht.
Angebote erbeten an (18)

Ernst Poser & Co., Hamburg 11

Tel.-Adr.: Hansaposer. Gr. Burstah 11/17.

Käse aller Art
Quark — Pomm. Frischkäse
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. (9145

Molkeneiweiß

wird dauernd, auch für Friedenswirtschaft, für unsere Werke benötigt und zu kulanten Bedingungen abgenommen

Vereinigte Eiweißwerke
Hannover-Linden

Fernruf Nord 8252.

Quark u. Käse
kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß in jeder Höhe. (5374
Einkäufer überall gesucht.
Otto Cordes
Hannover.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum in Hann.** Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Für Stadtverwaltung suche
größeren Posten
Magermilch u. Buttermilch
auch in saurem Zustande. (8112
Molkerei Gehrden
bei Warburg.

Kaufe jedes Quantum (6365
trockenen Käse
Quark und Eiweiß
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision.
Käsefabrik Kuchar
Guben, Königstraße 54.

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 13.
Fernsprecher 33 619.

Magermilch, Buttermilch, Eier Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (2106
Hermann Grothe, Solingen, Rhl.
Kaiserstraße 310.

Kaufe jedes Quantum
Vollmilch, Magermilch
Quark und Eier
zu hoh. Preisen gegen prompt. Kasse u. Kaution. Für Vermittlung zahle hohe Provis.
E. Brandenburg, Hamburg 30
Hoheluftchaussee 68. (6330

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 500.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jed. Quantum zu höchst. Preisen. Für Vermittl. zahle gute Provision. (3778
Aug. Gierschewski, Käsefabrik Braunschweig.

Molkerei - Leder - Galoschen
aus extrastarkem Rindleder mit Holzsohle (8957
Männergrößen 27—31 cm Mark 25 00
Burschengrößen 24—26 cm Mark 21.00
für 1 Paar gegen Nachnahme.
Franz Brehme, Hildesheim 3.

Wasserstoffsuperoxyd
für Milchkonservierung offeriert billigst zur sofortigen Lieferung
A. O. Rehbein, Lüneburg
Spez.-Geschäft für Molk. u. Mühl.

Käsehorden
sowie fahrbare Untersätze dazu lief.
F. Gräen, Käsehordenfabrik Machtsum, Krs. Hildesheim.

*** Kochkäse ***
Maschinen u. kompl. Anlagen.
Gebr. Klaus - Flensburg
Molkereimaschinen-Fabrik.

Potri verhütet das lästige Fließen der Käse, (2718
Potri bewirkt das Quillen der Käse,
Potri befördert das Reifen der Käse,
Potri hinterläßt keinen Beigeschmack,
Potri entspricht dem Nahrungsmittelgesetz,
Potri weist glänzende Zeugnisse nach,
Potri kostet Ztr. 95 M, 50 Pfund 50 M Nachnahme.
Carl Weber, Hamborn, Jägerstr. 3.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber Rostock i. Mecklbg.

Milchuntersuch.-Apparat
Lactoskop
für unbeschränkte Probenzahl
sow. sämtl. Molk.-Maschinen empfiehlt billigst (8611
Flensburger Maschinenfabrik
Jörgen Jacobsen
Flensburg.

Brennmaterialsparende
Roststäbe
„mit dem Schmied"
Adolf Rudnicki (7486
Berlin-Wilmersdorf 8.

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT, Waldkirch i/Br.

Käsekisten
als Spezialität, jedes Quantum liefert (9097
Paul Sievers, Kistenfabrik Lamspringe.
Fernruf: Amt Lamspringe 49.

Milchtransportkannen
10, 15, 20, 25 Ltr.
mit Stechdeckel und Bügelverschluß
ff. verzinnt, emailliert oder lackiert
Holzkannen
mit Gummidichtung
Milchmeßeimer
geeicht
Kühlapparate
Bassin Ständer
Siebe Gemäße
Käsewannen
verzinnte
Molkerei-Geräte
jeder Art
Käselab Käsefarbe
Amylalkohol
Schwefelsäure
Dampf- und Wasserschläuche
Milchkannendichtungsringe.
Hermann Th. Jordan
Molkerei-techn. Geschäft
Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 106.
Fernruf: Amt Wilhelm 2662.

Fliesenarbeiten
Fliesenfußboden
Glasierte Wandplattenbeläge
sofort sauber preiswert
Ia Referenzen!
Gebrüder Rabe
Fliesen-Spezial-Geschäft
Magdeburg, Fürstenufer 17

Buttertonnen
einmal gebraucht, gut gereinigt und verböttchert, haben größere Mengen abzugeben
Siodmak & Sohn
Butter-Großhandlung
Dresden A. I.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr. Amt Süd 4957.

Milch-Flaschen
für Pappscheiben-Verschluß.
Illustr. Preisliste franko
Lüner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen bei Lünen (Westfalen)

MOLKEREI GLOGAU
C. Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Wasserstoff - Superoxyd
für Milchkonservierung
A. Kühne, Seelze.

Buttertonnen
neue und gebrauchte, sowie auch **50-Pfund-Kübel** wieder verböttchert und gewaschen, liefert billig (5927
H. Leidel, Cöthen in Anhalt
Buttertonnengroßvertrieb.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf. Niedersedlitz in Sachsen.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (918
Fässersammelstelle Dollbergen b. Hannover.
Fernspr.: Amt Uetze 39.

Wasserversorgungs-Anlagen
durch Brunnenbauten
moderne Pumpwerksanlagen
besonders f. landwirtschaftliche Betriebe
Böttcher & Hesse
Deutsche Bohr- und Brunnenbau-Gesellschaft
Harburg - Hamburg
Hauptsitz: Harburg.
Gegründet 1851

Milchtransportkannen
liefert jedes Quantum
C. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Abrechnungskarten
vorrätig am Lager

Abgabe von 50 Stück an
Bitten Musterbuch verlangen!

Molkereizeitungs - Druckerei, Hildesheim.

Milchbehälter
aus verzinntem Stahlblech, erstklassiges Fabrikat
10 Stück 200 Liter Inhalt
30 Stück 400 Liter Inhalt
in einem od. mehreren Posten **weit unter Tagespreis** sofort ab Werk abzug.
Anfragen erbeten an Firma
Berg & Schmid in Nagold (Württbg.)

Komplette Milchzucker-Fabrik-Anlage
mit Vakuum Verdampfer, sofort zu kaufen gesucht. (329
Ernst Poser & Co., Hamburg 11, Gr. Burstah 11/17.

Verzinnte Milch-Transportkannen
20 Liter Inhalt, Friedensqualität
sofort lieferbar.
Georg Maas
Molkerei-Maschinen, Nürnberg.
Fernspr. 2582. Telegr.-Adr.: Molkereimaas.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung

erscheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger“ jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.

Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten“, direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld

beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d Betrages.

Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.

Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger“, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen

kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.

Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.

Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 29. Hildesheim, den 17. Juli 1919. 33. Jahrgang

Inhalt.

Forderungen der Angestellten im Molkereigewerbe.
Aus dem Jahresberichte des Molkerei-Revisionsverbandes zu Prenzlau für das Jahr 1918.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Molkereigewerbe für die Provinz Hannover.
Rundschau: Die Milch- und Butterpreise in Hannover. — Die Milch- und Butterpreiserhöhung in Westfalen wieder aufgehoben? — Erhöhung der Post-Bestellgebühren. — Keine Erhöhung der Butter- und Käsepreise in Bayern. — Kohlenmangel und Meiereibetriebe. — Ein Butterschieber vor Gericht.
Sprechsaal: Zwei wichtige Entscheidungen des Oberverwaltungsgerichts. — Wandanstrich mit Kaseinfarbe. — Milchanfuhr durch Automobil. — Betriebskraft für eine Molkerei. — Verwertung der Rückstände bei der Milchuntersuchung.
Maschinen und Geräte. Meßapparat zum ununterbrochenen Messen von Milch.

Forderungen der Angestellten im Molkereigewerbe.

Nach § 1 der Gewerbeordnung ist der Betrieb eines Gewerbes jedermann gestattet, soweit nicht durch dieses Gesetz Ausnahmen oder Beschränkungen vorgesehen oder zugelassen sind. Grundsätzlich ist also die Gewerbefreiheit garantiert, d. h. jeder kann dasjenige Geschäft betreiben bezw. denjenigen Beruf erlernen und ausüben, der ihm der beste dünkt. Hieran können auch einige Einschränkungen nichts ändern. Die hinsichtlich des Handwerks in der Gewerbeordnung enthaltenen Bestimmungen bilden nur die Ausnahme von der allgemeinen Regel. Nur wer den Titel eines Handwerksmeisters führen und Lehrlinge ausbilden will, hat einen vorgeschriebenen Ausbildungsgang mit abschließender Prüfung durchzumachen; wer davon absieht, kann jedes ihm zusagende Handwerk ausüben. Weitergehende Bestimmungen werden auch für das Molkereigewerbe kaum zu erreichen sein. Die Konzessionen, welche man dem Handwerk gemacht hat, sind in jahrelangen Kämpfen errungen, in denen besonders hervorgehoben wurde, daß das Handwerk ohne den verlangten Schutz im Wettbewerbe mit der Fabrik unterliegen würde. Ein Verschwinden des Handwerks hielt man im Interesse der Volkswirtschaft für unerwünscht. Der gewerbliche Arbeiter hatte gleichfalls stark unter dem Wettbewerbe zu leiden. Er hat seine Lage durch Selbsthilfe mit Erfolg zu bessern gesucht. Auch unter den im Molkereigewerbe Beschäftigten herrscht seit einer Reihe von Jahren eine starke Konkurrenz, welche sich in der Gegenwart zu einer drückenden gestaltet hat. Man sucht nun eine Besserung der Verhältnisse durch die Gesetzgebung herbeizuführen. Das Handwerk bot hierfür ein Beispiel, und tatsächlich hat man diesen Weg in Süddeutschland beschritten. Die in den süddeutschen Molkereien Beschäftigten sind dem Handwerk eingeordnet und unterliegen den Bestimmungen der Gewerbeordnung hinsichtlich der Innungen usw. Es lag diese Regelung um so näher, als die meisten der süddeutschen Betriebe unverkennbar die Merkmale des Handwerks an sich tragen. Die Betriebe in Nord- und auch Mitteldeutschland jedoch arbeiten zum größten Teil mit motorischer Kraft, und auch ihre sonstigen Eigenheiten lassen sie mehr als Fabrikbetriebe erscheinen, und demgemäß werden sie denn auch in der Gewerbeordnung und den Versicherungsgesetzen behandelt. Auch die ganze Gerichts- und Verwaltungspraxis hat sich darauf eingestellt, und eine Umschaltung nach der Seite der Landwirtschaft dürfte immerhin mit einigen Schwierigkeiten verbunden sein. Die Führer der Vereinigungen der in den Molkereien Beschäftigten suchen durch ein Sondergesetz von Reichswegen im Anschluß an die Landwirtschaft das zu erreichen, was man in Süddeutschland durch Eingliederung in gegebene Verhältnisse zu erreichen sucht. Zu diesem Zwecke haben sie an das preußische Landwirtschaftsministerium und an den Ausschuß der deutschen Landwirtschaft eine Vorlage für einen Gesetzentwurf gerichtet, welche nach erfolgter Vorberatung an die zuständige Reichsstelle weiter geleitet wird.

Die Vorlage ist gegliedert in 8 Punkte, und zwar: 1. Charakterisierung der Molkereibetriebe, 2. Lehrlingsausbildung, 3. Gehilfenzeit, 4. Übergangsbestimmungen für jetzt in Stellung befindliche Gehilfen und Betriebsleiter, 5. Gehaltsregelung, 6. Arbeitszeit, 7. Schiedsgerichte und 8. Allgemeines. — Zu 1. Es wird versucht, den Begriff des beschränkten und des Vollbetriebes festzulegen. Als Grund zu dieser Festlegung ist die Haltung von Lehrlingen und die Abstufung des Gehaltes anzunehmen. Gelungen ist der Versuch nicht. Auch in den Beratungen ist es nicht gelungen, den Begriff genau zu umschreiben, man hat infolgedessen ein solches Bemühen als nutzlos aufgegeben, zumal man sowohl bei Festsetzung der Zahl der zu haltenden Gehilfen wie auch bei der Gehaltsregelung ohne diese Festlegung auszukommen glaubt. Zu 2. Zur Ausbildung von Lehrlingen soll nur berechtigt sein, wer die Betriebsleiterprüfung mit Erfolg bestanden hat. In beschränkten Betrieben soll nicht mehr als ein, in Vollbetrieben nicht mehr als zwei Lehrlinge zu gleicher Zeit gehalten werden. Die Lehrzeit soll drei Jahre dauern. Nach Beendigung der Lehrzeit hat sich der Lehrling einer Prüfung zu unterziehen. Die Forderungen scheinen den Bestimmungen der Gewerbeordnung entlehnt zu sein, man wird ihnen im allgemeinen zustimmen können.

Zu 3. Die Gehilfenzeit soll wenigstens 5 Jahre dauern, nach dieser Zeit kann der Gehilfe eine anerkannte Molkereischule besuchen und nach wenigstens halbjährigem Besuche die Betriebsleiterprüfung ablegen. Die Prüfung soll vor einer Kommission stattfinden, in der ein Vertreter der Landwirtschaftskammer den Vorsitz führt und welcher als Beisitzer ein Molkerei-Instruktor, ein Ingenieur des Dampfkesselüberwachungsvereins und zwei Betriebsleiter bezw. ein Betriebsleiter und ein Gehilfe angehören. Als Prüfungsfächer sollen neben Molkereipraxis und -wissenschaft auch Genossenschaftswesen und Handels- und Volkswirtschaftslehre gelten. Die Prüfungen sollen alljährlich stattfinden, und zwar in Prüfungsbezirken, in welche das Reich eingeteilt ist. Dem Grundgedanken kann man auch hier zustimmen, Einzelheiten können fortfallen bezw. geändert oder ergänzt werden. Die Kenntnisse des angehenden Betriebsleiters waren und sind für das verantwortungsvolle Amt nicht immer ausreichend. Mit einer weniger einseitigen Ausbildung wird es dem Betriebsleiter gelingen, unter Umständen auch außerhalb seines Berufes lohnende und angemessene Beschäftigung zu finden. — Zu 4. Molkereigehilfen, welche jetzt in Stellung sind, können sich der Betriebsleiterprüfung unterziehen, auch wenn sie eine kürzere als die vorgeschriebene Lehrzeit durchgemacht haben, wenn sie mindestens 8 Jahre im Fach praktisch tätig sind und ein halbes Jahr eine anerkannte Molkereischule besucht haben. Molkereibetriebsleiter, welche jetzt im Fach als solche in Stellung sind, haben, wenn sie nicht mindestens 10 Jahre im Fache praktisch tätig waren, innerhalb eines Jahres nach gesetzlicher Regelung die Betriebsleiterprüfung abzulegen. Auf die Forderung bezüglich der Betriebsleiter wird man wohl verzichten müssen. Es erscheint weder angängig noch notwendig, die Bestimmungen auf die Vergangenheit wirken zu lassen.

Zu 5 und 6. Gefordert wird ausreichende Wohnung für den Betriebsleiter, für sich und seine Kinder je 2 Zimmer mit dem üblichen Nebengelaß. Heizbare Räume sollen auch gewährt werden für Dienstmädchen und Hilfspersonal, weiter Molkereiprodukte, Licht und Heizung, Gartenland, Stallungen für Haltung von Schweinen und Federvieh, ein ortsübliches Kostgeld für das Hilfspersonal und an Bargehalt: a) bis zu 3000 Ltr. täglich im Jahresdurchschnitt verarbeiteter Milch M 3000, b) bis zu 4000 Ltr. M 3600, bis zu 6000 Ltr. M 4000, und über 6000 Ltr. nach freier Vereinbarung, mindestens aber 4800 M. Zu diesen Sätzen kommen im Vollbetriebe 20 Proz., liegt der Vollbetrieb in einer Stadt weitere 10 Proz. Empfohlen wird für geleistete Überstunden die Gewährung einer Tantieme, für deren Berechnung die Menge der eingelieferten Milch, die Zahl der Genossen und der Umsatz dienen können. Das Bargehalt für einen männlichen Gehilfen soll monatlich mindestens 100 M,

für einen Obermeier, Oberkäser und Buchhalter 150 ℳ betragen. In Vollbetrieben soll gleichfalls ein Zuschlag von 25 Proz. gewährt werden; bei einem Alter unter 20 Jahren kommen 15 ℳ in Abzug, während bei einem Alter über 24 Jahre 50 ℳ und über 27 Jahre 100 ℳ zugeschlagen werden sollen. Die Entlohnung für weibliche Hilfskräfte soll 40 Proz. weniger betragen. Zu der Höhe der geforderten Gehaltssätze soll hier nicht Stellung genommen werden. Erwähnt sei nur folgendes: Eine Gehaltsregelung für das ganze Reich ist wegen der Verschiedenheit der Verhältnisse in den Provinzen und Landesteilen nicht möglich. Es ist aber auch nicht möglich, die Gehaltsverhältnisse privater Unternehmungen durch Gesetz zu regeln. Infolgedessen scheidet dieser Teil als gesetzliche Bestimmung überhaupt aus. Der zu beschreitende Weg ist durch die Verordnung vom 23. Dezember 1918 betreffend Tarifverträge, Arbeiter- und Angestelltenausschüsse und Schlichtung von Arbeitsstreitigkeiten gezeigt. Nach dieser Verordnnung können Vereinigungen von Arbeitnehmern mit einzelnen oder Vereinigungen von Arbeitgebern schriftliche Verträge schließen, durch welche die Arbeitsbedingungen geregelt werden. An dem Vertrage beteiligte Personen können einen Antrag an das Reichsarbeitsamt richten, dem Vertrage allgemeine Verbindlichkeit zu geben. Sofern die in dem Vertrage vereinbarten Arbeitsbedingungen des Berufskreises in dem Tarifgebiet überwiegende Bedeutung erlangt haben, kann dem Antrage stattgegeben werden. Das Original des Vertrages ist dem Reichsarbeitsamt einzusenden. Das Reichsarbeitsamt macht den Antrag im Reichsanzeiger bekannt, in der Bekanntmachung ist anzugeben, bis zu welchem Zeitpunkte Einwendungen erhoben werden können. Es werden sich also in den einzelnen Provinzen und Landesteilen Arbeitgeber- und Arbeitnehmervereinigungen bilden müssen, welche zu Tarifgemeinschaften zusammentreten, um die Arbeitsbedingungen (insbesondere die Entlohnung) zu vereinbaren. Von den Arbeitnehmern, in erster Linie der Gehilfenvereinigung, wird auf Beschleunigung in der Bildung solcher Tarifgemeinschaften gedrängt und im anderen Falle mit dem Anschluß an die freien Gewerkschaften gedroht. Seitens der Arbeitgeber wird jedenfalls alles getan werden, um die Angelegenheit nach Möglichkeit zu fördern. Zu vergessen ist indessen nicht, daß sich solch neue Einrichtungen nicht von heute auf morgen schaffen lassen. Meine persönliche Ansicht geht andererseits auch dahin, daß es am Ende weiter nichts schadet, wenn sich die Gehilfenorganisation den freien Gewerkschaften anschließt bezw. eine solche bildet. Die Gewerkschaftsführer sind meistens einsichtige Leute, welche das Mögliche von dem Unmöglichen zu scheiden wissen; andererseits haben auch sie kein anderes Mittel, um ihre Forderungen durchzudrücken, als den Streik, und ein solcher würde gegenwärtig kaum zum Vorteil der Gehilfen ausfallen. Zu bedenken ist bei Festlegung eines Tarifs auch, daß er nicht nur nach unten, sondern auch nach oben wirkt. Viele Arbeitgeber, deren Beamten höhere Bezüge gewährt wurden als sie der Tarif bringt, werden sich sagen: Warum sollen wir mehr gewähren, als die Arbeitnehmer selbst fordern? Die Folge wird sein, daß die höheren Bezüge auf die Sätze des Tarifs herabgedrückt werden. Daß andererseits die Bewilligung an der Wirtschaftlichkeit des Betriebes eine Grenze findet, braucht eigentlich kaum hervorgehoben zu werden. Der einzelne Beamte hat es vielfach selbst in der Hand, seine Stellung zu verbessern. Als Höchstarbeitszeit wird gefordert im Winter in beschränkten Betrieben 8 und in Vollbetrieben 10 Stunden, im Sommer in beschränkten Betrieben 10, in Vollbetrieben 11 Stunden. Wie schon erwähnt, ist es ungemein schwer, eine genaue Abgrenzung für beschränkte und Vollbetriebe zu geben, noch schwieriger in bezug auf die Arbeitszeit. Es liegt auch kein besonderer Grund vor, hier einen Unterschied zu machen zwischen beschränktem und Vollbetrieb. Läßt sich die täglich notwendige Arbeit in geringerer als der festgelegten Höchstarbeitszeit erledigen, so wird die Ruhe auch früher beginnen. Auch die Regelung dieser Arbeitsbedingung fällt unter den Tarifvertrag.

Zu 7. Auch hier hat eine Regelung durch die angeführte Verordnung vom 23. 12. 18 bereits stattgefunden. Der § 15 Abs. 2 dieser Verordnung lautet: Die Schlichtungsausschüsse bestehen aus zwei ständigen und einem unständigen Vertreter der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer ihres Bezirks. Außerdem kann ein unparteiischer Vorsitzender gemäß Abs. 4 dieses § bestellt werden. Zu 8. Es wird gefordert, daß als Molkereischulen nur solche Institute gelten können, welche von einer Landwirtschaftskammer errichtet sind. Die Schulen sollen hinsichtlich ihrer Lehrtätigkeit, soweit sich dieselbe auf die Ausbildung von Molkereipersonal erstreckt, von einer Kommission überwacht werden. Diese soll gleich der Prüfungskommission zusammengesetzt sein. Gefordert wird die Errichtung einer Molkereikammer und einer besonderen Berufsgenossenschaft für Molkereien. Ferner wird verlangt, daß die Behörden nur den Zentralausschuß, bestehend aus Vertretern des Bunzlauer und Berliner Verbandes, als maßgebende Instanz in allen sozialen Fragen hören soll. Der Schlußsatz bringt eine Art Begründung der Vorlage vom moralischen Standpunkte aus.

Die Forderungen bezüglich der Molkereischulen wird man gelten lassen können, nicht diejenigen betreffend Errichtung einer Molkereikammer. Es ist hier auch ein gewisser Widerspruch vorhanden, wenn man einerseits die Landwirtschaftskammer als Träger der Ausbildung und Prüfung ansieht und die ganze Regelung im Anschluß an die Landwirtschaft vorzunehmen gedenkt, andererseits dann aber besondere Molkereikammern fordert. Die Frage einer besonderen Berufsgenossenschaft für Molkereien ist schon früher erwogen. Aus wirtschaftlichen Gründen ist davon Abstand genommen; diese Gründe werden sich inzwischen kaum verändert haben. Die Forderung bezüglich der Vertretung den Behörden gegenüber ist abzulehnen, weil sie die Parität verletzt.

Bei sachlicher Prüfung der Vorlage wird man zu dem Ergebnis kommen, daß für eine gesetzliche Regelung eigentlich nur die Lehrlingsausbildung und das Prüfungswesen übrig bleibt. Ob man deswegen die Gesetzgebungsmaschine in Bewegung setzen wird, bleibt abzuwarten. Durch Übertragung schon vorhandener Bestimmungen würde man vielleicht dasselbe erreichen können. In Süddeutschland hat eine Regelung auf diesem Wege ja bereits stattgefunden. Der Zweck wird, wie ich bereits an anderer Stelle zum Ausdruck gebracht habe, durch die geplante Maßnahme wahrscheinlich auch nicht ganz erreicht. Es muß auch eine gewisse Selbstzucht in der Lehrlingsausbildung Platz greifen. Wer den guten Willen und die erforderliche Veranlagung besaß, der konnte auch unter den gegenwärtigen Verhältnissen sein Wissen zu einem gewissen Abschluß bringen und sich eine auskömmliche Existenz schaffen. Eine nicht geringe Anzahl von Molkereibeamten bietet hierfür wohl den besten Beweis. Es ist gewiß hart, wenn jemand einen ihm zusagenden Beruf aufgeben muß, aber schließlich wird er sich, wie jeder andere, der harten Notwendigkeit, welche der Wettbewerb mit sich bringt, fügen müssen. Ein altes Sprichwort sagt: Jeder ist selbst seines Glückes Schmied!

Hiermit soll nun nicht gesagt sein, daß in der Angelegenheit nichts geschehen soll, vielmehr ist mit allen möglichen Mitteln eine Besserung der Verhältnisse zu erstreben, warnen möchte ich nur davor, die Erwartungen und Hoffnungen zu hoch zu spannen, insbesondere schon in einer Zeit von einigen Monaten eine völlige Umgestaltung der Verhältnisse zu erwarten. Die Gesetzgebungsmaschine arbeitet, selbst unter den gegenwärtigen Verhältnissen, nicht so schnell.

G. in B.

Aus dem Jahresbericht des Molkerei-Revisionsverbandes zu Prenzlau für das Jahr 1918.

Die Not des Krieges mit ihren Begleiterscheinungen setzte sich auch im Jahre 1918 fort. Obwohl die Waffen endlich ruhen, ist für das laufende Jahr an eine merkliche Besserung in der Milcherzeugung doch kaum zu denken: Die Versorgung der Fronttruppen sowie unserer Bevölkerung mit Fleisch hat bei dem Mangel von Auslandszufuhren zu tief in den Viehbestand Deutschlands eingegriffen; ja, auch heute noch geht die Ablieferung von Milchkühen, worunter sich nicht selten gutmilchende Tiere befinden, in einer das normale Maß weit überschreitenden Weise vor sich. Wir wollen nicht darüber rechten, ob die Regierungsbehörden nicht vielleicht Maßnahmen hätten treffen können, dem Abschlachten guter Milchtiere, die wir zur Erhaltung des Lebens der Säuglinge doch so außerordentlich dringend benötigen, Einhalt zu bieten. Die schlimmen Folgen dieses Abschlachtens haben sich, verstärkt durch den Mangel an Kraftfutter, leider nur zu bald gezeigt, denn die **Milchlieferung der Landwirte an die Molkereien** ist von einem Kriegsjahr zum anderen zurückgegangen. Der Schleichhandel mit Butter, wodurch begreiflicherweise die für die Versorgung von Säuglingen und Kranken zur Verfügung stehende Frischmilchmenge verkürzt wird, trug dann ebenfalls dazu bei, daß die Milchlieferung an die Molkereien sich immer mehr verschlechterte. Ob wir in den hinter uns liegenden Wintermonaten den Tiefstand in der Milcherzeugung erreicht hatten, wer kann es sagen? Unser Milchvieh mußte in den futterärmsten Zeiten größtenteils nur mit Stroh und Wasser am Leben erhalten werden. Wie soll aber eine Kuh Milch, noch dazu eine gehaltvolle Milch, erzeugen können, wenn sie sich in einem unterernährten Zustande befindet! Nicht wenig hängt es daher von dem Maße der künftigen Versorgung unseres geringen Viehbestandes mit Kraftfutter ab, wie sich die Milcherzeugungsmenge weiterhin gestalten wird.

Bewegliche **Klagen hört man von einem Teile unserer Molkereibetriebsleiter darüber**, daß die Kommunalbehörden ihnen durch immer neue Verfügungen betreffs der Kontrolle über Gewinnung und Verwendung der Butter das Leben schwer machen. Bevor die Behörden neue Formulare zum Ausfüllen durch die Betriebsleiter anfertigen lassen oder sonstige neue Vorschriften erlassen, sollten sie deren unbedingte Notwendigkeit gründlich prüfen und sich hierbei der Mitwirkung der dem unterstellten Bezirk angehörenden Molkereibetriebsleiter bedienen. Manche nutzlose Maßnahme würde dann unausgeführt bleiben.

Die **Jahresmilcheinlieferung** bei 61 berichtenden Verbandsmolkereien belief sich in 1918 auf 70 086 039 Kilogramm, die Rahmeinlieferung auf 1 819 246 Kilogramm. Rechnet man den eingelieferten Rahm in Milch um, wobei 7 Kilogramm Milch gleich einem Kilogramm Rahm angenommen sind, so beträgt die ganze Jahresmilchlieferung rund 83 Millionen Kilogramm. Gegenüber 1917 ist die Milchlieferung um rund 7 Millionen, die Rahmlieferung um rund ½ Million Kilogramm zurückgegangen. Im Jahre vor dem Kriege, also 1913, betrug die Milcheinlieferung (einschließlich des in Milch umgerechneten Rahmes) bei unseren Molkereien rund 142 Millionen Kilogramm. Die Minderlieferung im Jahre 1918 gegenüber 1913 betrug mithin rund 59 Millionen Kilogramm, das sind etwa 41 Prozent.

Die Zahl der **Zwangslieferer** hat bei einzelnen Molkereien im Berichtsjahre zugenommen, bei anderen aber merklich nachgelassen. Letztere Erscheinung dürfte wohl mit einem Nachlassen der bisherigen strengen Milch- und Fettkontrolle einzelner Kommunalverbände zusammenhängen. Die dauernd geringe Milchablieferung der Kuhhalter hatte vor einigen Monaten die Auflösung einer unserer Genossenschaften zur Folge. Dieser voreilige Beschluß der Genossenschaft ist sehr zu bedauern. Kommen doch auch mal wieder andere Zeiten, wo die Ernährung unseres Milchviehs nicht mehr solchen Schwierigkeiten wie augenblicklich begegnen wird und wir mit einer erheblichen Steigerung der Milcherzeugung, sowie mit einer scharfen Konkurrenz des Auslandes zu rechnen haben werden. Dann aber wird mit dem zunehmenden Angebot von Milch die heute noch so unendlich große Nachfrage mehr und mehr zurückgehen. Der Milchpreis wird erheblich sinken und der Milchhändler in der Stadt wird, wenn die Zeit der „Milchschwemme" eintritt, von der wir allerdings augenblicklich noch weit entfernt sind, seine liebe Not haben, die vertraglich abzunehmende

Milchmenge bei seiner Kundschaft unterzubringen. Mancher Landwirt, der sich mit Frischmilchversand befaßt, weiß aber, welche Schwierigkeiten eintreten, wenn der Milchhändler mit stockendem Absatz zu tun hat. Dann macht dieser (der Händler) ihm Abzüge für angeblich in angesäuertem Zustande eingetroffene Milch, ohne daß der Versender sich von der Richtigkeit dieser Behauptung überzeugen kann. Nicht alle Landwirte auch können nur Frischmilch nach den Städten senden, denn die Stadtbevölkerung verlangt nicht allein nach Milch, sondern auch nach Butter. Dieselben Landwirte daher, die es mit der Auflösung der Molkereigenossenschaft so eilig hatten, werden späterhin wohl nicht ohne Bedauern an ihre Molkerei zurückdenken, die ihnen die Sorge um den Absatz der Milch und das Hereinbekommen des Geldes für diese so gänzlich aus der Hand nahm, und die ihnen bei der Verarbeitung der Milch zu Butter wohl auch noch eine bessere Verwertung ermöglichte, als bei dem mit allerlei Enttäuschungen verbundenen Milchversand vom Hofe direkt nach der Stadt. Ist eine Genossenschaft einmal aufgelöst, so ist an deren Neuerrichtung schwerlich mehr zu denken. Deshalb sollten die Landwirte, wenn ihre Abneigung, die Milch gemeinschaftlich zu verarbeiten, zu groß geworden ist, nicht gleich zur Auflösung schreiten, womit sie alle Brücken zu einer späteren Wiederaufnahme des gemeinschaftlichen Molkereibetriebes hinter sich abbrechen, sondern sie sollten zunächst ihren Betrieb zu verpachten suchen. Sie haben dann genügend Zeit, zu überlegen, ob die neuen Verhältnisse den alten vorzuziehen sind oder ob das Umgekehrte zutrifft. Zur Auflösung und Liquidation der Genossenschaft können sie, wenn sie es für nötig erachten, dann immer noch schreiten.

Die anderweitige gesetzliche Regelung der **Höchstpreise für Milch und Molkereierzeugnisse** kommt bei unseren Molkereien in den gegenüber 1917 erhöhten Durchschnittspreisen der Statistik zum Ausdruck. Der durchschnittliche Roherlös aus 1 Kilogramm Milch stellte sich auf 27,98 Pfg. gegenüber 20,13 im Jahre 1917. Der bei einzelnen Verbandsmolkereien zum Teil erhebliche Unterschied im erzielten Durchschnittserlös ist auf den Unterschied im Zeitpunkt des Geschäftsjahresschlusses zurückzuführen, da z. B. diejenigen Molkereien, deren Geschäftsjahr vom 1. Juli 1917 bis 30. Juli 1918 läuft, die neuesten Höchstpreise kein volles Jahr hindurch ausnutzen konnten. Den höchsten Roherlös mit 34,06 Pfg. für das Kilogramm Milch erzielte eine Molkerei mit einem städtischen Kundenkreis, den niedrigsten mit 19,46 Pfg. eine ländliche Molkerei. Den höchsten Gesamtverkaufswert an Erzeugnissen hatte eine Molkerei mit 1 156 191 Mark zu verzeichnen.

Betreffs der **Geschäftslasten** der berichtenden Molkereien für das Jahr 1918 ist zu bemerken, daß die reinen Betriebskosten wiederum eine erhebliche Steigerung erfahren haben. Während sie in 1917 noch durchschnittlich 1,40 Pfg. für das Kilogramm eingelieferter Milch betrugen, hat sich dieser Betrag nunmehr auf rund 2 Pfg. erhöht. Wahrscheinlich haben wir für das Jahr 1919 mit einer weiteren Steigerung der Milchverarbeitungskosten zu rechnen, da der Mangel an Rohstoffen, die erhöhten Frachtkosten sowie die zunehmende Steigerung der Arbeitslöhne immer fühlbarer werden. Daß der Kostenpfennigabzug vom Milchgelde bei vielen Molkereien, die bereits in 1917 zu einer Erhöhung geschritten waren, nicht ausreichte, ist daher nicht weiter auffällig. Einzelne Molkereien sahen sich genötigt, außer dem üblichen Kostenpfennigabzug noch Sonderabzüge zu machen, da sie sonst keine ausreichende Deckung für ihre Betriebskosten gehabt hätten.

Hinsichtlich der **Abzüge vom Milchgelde** zur Aufbringung der Betriebskosten sollten die Molkereivorstände nicht allzu behutsam sein. Es ist keineswegs von Nachteil, wenn die Einnahmen aus dem Kostenabzug die tatsächlichen Betriebskosten um etliche tausend Mark jährlich übersteigen. Die Kosten der Neuanschaffung von Molkereimaschinen sind heute außerordentlich hoch. Jede Molkerei kommt aber schließlich in die Lage, eine alte Maschine durch eine neue ersetzen zu müssen. Da ist es denn ganz am Platze, wenn die Genossenschaft für derartige Neuanschaffungen mit Hilfe des Kostenpfennigüberschusses einen baren Fonds ansammelt, der im Bedarfsfalle ohne weiteres angegriffen werden kann.

Aus den zusammengestellten **Vermögensbilanzen** unserer Molkereien für das Jahr 1918 geht hervor, daß die Reserven eine erfreuliche Steigerung erfahren haben, und zwar beträgt die Zunahme fast 200 000 Mark. Möchte doch jede Molkerei Sorge tragen, daß sie außer einem hinreichenden gesetzlichen Reservefonds, der zur Deckung einer etwaigen Unterbilanz zu dienen hat, noch ansehnliche Rücklagen für anderweitige Zwecke, u. a. auch für die zu erwartenden hohen steuerlichen Ausgaben (Umsatzsteuer) bildet! Das von unseren Molkereien in Anspruch genommene fremde Kapital beträgt zur Zeit nur mehr 1 015 636 Mark, das sind rund 38 Prozent des gesamten Anlage- und Betriebskapitals (Aktivsumme) in Höhe von 3 293 687 Mark. Elf Molkereien sind heute gänzlich schuldenfrei. Die Mehrzahl unserer Molkereien könnte heute eigentlich schon als schuldenfrei bezeichnet werden, da dem von ihnen angeliehenen Kapital Bankguthaben auf der Aktivseite der Bilanz in mindestens gleicher Höhe gegenüberstehen.

Die **gesetzliche Verwaltungsrevision** durch den Verbandsrevisor wurde im Berichtsjahre bei 33 Molkereien vorgenommen; 18 Molkereien wurden seit Beginn des laufenden Kalenderjahres revidiert. Unter den mehr oder weniger bedeutsamen Mängeln, die bei diesen Revisionen festgestellt wurden, seien nur einige hier näher geschildert.

Die **Satzungen** etlicher Molkereien sind noch die am Tage ihrer Gründung festgestellten und daher zum Teil veraltet, sodaß sie auf die jetzigen Betriebsverhältnisse der Molkereien nicht mehr gut anwendbar sind. Es wird sich empfehlen, daß die Vorstände die Satzungen eingehend daraufhin prüfen, ob einzelne Bestimmungen überhaupt noch den Vorschriften des Genossenschaftsgesetzes entsprechen oder der Wortlaut des einen oder anderen Paragraphen nicht eine Fassung erfordert, die ihn verständlicher macht; ferner ob und welche Ergänzungsbestimmungen man in das Genossenschaftsstatut aufnehmen soll. Man lasse sich bei der Durchberatung der Satzungen, zu der man auch die Mitglieder des Aufsichtsrats hinzuziehen möge, genügend Zeit, sodaß man späterhin der Generalversammlung eine wohldurchdachte Umarbeitung der Satzungen zur Prüfung und Genehmigung vorzulegen in der Lage ist. Ihr ganz besonderes Augenmerk sollten Vorstand und Aufsichtsrat auf die in die Molkereisatzungen seinerzeit wohl ausnahmslos aufgenommene Bestimmung betreffs des Verbots der Teilnahme von Frauen an den Mitgliederversammlungen richten. Wir danken den Frauen so viel für ihre während des Krieges, in Abwesenheit ihrer Männer, geleisteten treuen Dienste, daß es Undankbarkeit wäre, wollten wir nicht jegliche Schranke, die das Genossenschaftsgesetz durch die statutarische Regelung der Anteilnahme der Frauen am Genossenschaftsleben diesen gegenüber errichtet

hat, fallen lassen. Die Verleihung des unverkürzten Mitgliederrechtes an die Frauen kann auf das Genossenschaftswesen nur vorteilhaft wirken. Den Landwirtsfrauen fehlt es keineswegs an Interesse für die mit der Gewinnung, Verarbeitung und Verwertung der Milch zusammenhängenden Fragen, im Gegenteil, es ist dies ein Wirtschaftsgebiet, auf dem die Frau des Landwirts sich früher, da man die gemeinschaftliche Milchlieferung an die Molkereien noch nicht kannte, ausschließlich zu betätigen pflegte. Durch die tätige Mitarbeit der Frauen bei den Molkereigenossenschaften — persönliche Teilnahme an den Generalversammlungen, Wählbarkeit zum Vorstands- oder Aufsichtsratsmitglied — dürfte ein frischer Zug in manche Genossenschaft kommen. Trifft man doch nicht selten amtsmüde Vorstands- oder Aufsichtsratsmitglieder, deren Stelle man, wo sich Gelegenheit bietet, getrost auch mal weiblichen Personen übertragen dürfte. An dem nötigen Verständnis und Eifer für das ihnen verliehene Amt wird es den Frauen sicherlich nicht fehlen.

Bei der Nachprüfung der von den Molkereien abgeschlossenen **Versicherungsverträge** stellte der Revisor einmal das Fehlen des Feuerversicherungsvertrages fest; zweimal fand sich der Haftpflichtversicherungsvertrag und ebenso oft der Einbruchsdiebstahls-Versicherungsschein nicht vor. Dergleichen wichtige Schriftstücke werden am besten unter sicherem Verschluß im Kassenschrank der Molkerei aufbewahrt, sodaß sie bei der gesetzlichen Revision stets zur Hand sein können.

Fast die meisten unserer Verbandsmolkereien haben nunmehr ihr Inventar mit Rücksicht auf die gesteigerten Materialkosten gegen Feuerschäden höher versichert, einzelne Molkereien haben auch die Erhöhung der Versicherungssumme betreffend Einbruchsdiebstahl beantragt. Das ist gewiß notwendig, wo es sich um die Versicherung von jeweils größeren Vorräten an Molkereierzeugnissen handelt. Leider begegnen die Molkereivorstände hinsichtlich der Versicherung von Buttervorräten und Riemenbeständen der Molkereien Schwierigkeiten bei den Versicherungsgesellschaften. Diese stellen nämlich die Bedingung, daß sämtliche Außenfenster in den Betriebsräumen mit Eisenstäben vergittert werden. Da die Durchführung einer solchen Vorschrift mit erheblichen Kosten verbunden sein würde, so nehmen die Molkereien von einer Versicherung der erwähnten Gegenstände lieber Abstand. Die sich häufenden Einbrüche in Molkereien gemahnen aber doch ernstlich daran, Sicherheitsvorkehrungen gegen Verluste durch Entwenden von Butter, namentlich aber der heute fast nicht zu ersetzenden Treibriemen zu treffen. Viel dürfte schon erreicht werden, wenn der Betriebsleiter für die Nachtstunden einen wachsamen Hund in den Betriebsräumen unterbringen kann.

Die bei der Revision der Molkereibücher genommenen Stichproben ließen in der Regel die Richtigkeit der Buch- und Kassenführung erkennen. Nicht überall jedoch konnte das Gesamtbild der Buchführung befriedigen. Häufige Änderungen von Zahlen mittelst Radierens oder auch sonst unsaubere Behandlung der einzelnen Bücher lassen vermuten, daß die betreffenden Molkereiverwalter es auch bei ihren technischen Arbeiten mit der sorgfältigen Behandlung der Maschinen und Gerätschaften, wie überhaupt mit der Sauberkeit nicht sehr genau nehmen werden.

Die Einführung des amerikanischen Hauptjournals (doppelte amerikanische Buchführung) bei den Verbandsmolkereien hat im Berichtsjahre weitere Fortschritte gemacht. Das erwähnte Hauptjournal ist jetzt in 11 Molkereien im Gebrauch.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Molkereigewerbe für die Provinz Hannover. Zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Molkereigewerbe für die Provinz Hannover ist auch der Zusammenschluß der Arbeitgeber erforderlich. Die Landwirtschaftskammer in Hannover ladet daher die Vorstände der Molkereigenossenschaften, die Molkereibesitzer und -Pächter der Provinz Hannover auf Donnerstag, den 24. Juli, nachmittags 2 Uhr, nach Hannover in das „Hotel Hannover", Joachimstraße 1, zur Gründung eines Arbeitgeberverbandes ein.

Rundschau.

Die Milch- und Butterpreise in Hannover. Der Zweckverband zur Wahrung der Interessen der Molkereien des Regierungsbezirks Lüneburg hat auf seine Eingabe wegen Preiserhöhung für Milch und Butter vom Oberpräsident der Provinz Hannover folgende Nachricht erhalten: „Auf die Eingabe vom 26. Juni erwidere ich, daß inzwischen die Angelegenheit betreffend Erhöhung der Milch- und Butterpreise von mir erneut aufgegriffen ist. Ich habe mit Rücksicht auf die Erhöhungen in den Nachbarprovinzen bei der Landesfettstelle in Berlin um baldigste Antwort darüber gebeten, bis zu welcher Grenze in der Provinz Hannover die Preise erhöht werden dürfen. Eine Erhöhung wird wahrscheinlich in nächster Zeit erfolgen."

Die Milch- und Butterpreiserhöhung in Westfalen wieder aufgehoben? Wie verschiedene westfälische Tageszeitungen zu melden wissen, soll die Verordnung des Oberpräsidenten der Provinz Westfalen vom 24. Juni betr. Erhöhung der Preise für Milch und Butter, welche auch in der letzten Nummer der Molkerei-Zeitung veröffentlicht war, wieder aufgehoben worden sein. Ob diese Meldung den Tatsachen wirklich entspricht, konnten wir bisher nicht feststellen.

Erhöhung der Post-Bestellgebühren. Infolge der großen Steigerung der Kosten des Postfuhr- und Bestelldienstes hat sich die Notwendigkeit ergeben, die Gebühren für die Abtragung und Einsammlung der Postsendungen zu erhöhen. Vom 10. Juli ab werden daher folgende Gebühren erhoben:

Für die Eilbestellungen bei Vorausbezahlung durch den Absender für jede Briefsendung, Postanweisung, Zahlungsanweisung oder Wertbrief im Ortsbestellbezirk 50 Pfg., im Landbestellbezirk 1 ℳ, für jedes Paket im Ortsbestellbezirk 75 Pfg., im Landbestellbezirk 1,50 ℳ, für jedes Telegramm an Empfänger im Landesbestellbezirk 1 ℳ. Bei der gewöhnlichen Bestellung für Pakete im Ortsbestellbezirk bei den Postämtern 1. Klasse für jedes Paket bis zu 5 Kg. einschließlich 30 Pfg., für jedes schwerere Paket 40 Pfg. Bei den übrigen Postanstalten und Postämtern zweiter und

dritter Klasse und Postagenturen für jedes Paket bis 5 Kg. einschließlich 20 Pfennig, für jedes schwerere Paket 30 Pfennig, im Landbestellbezirk für jedes Paket bis 2½ Kilogramm einschließlich 20 Pfennig, für jedes schwerere Paket 40 Pfennig, für Postanweisungen, Zahlungsanweisungen bis 1500 M und Wertbriefe bis 1500 M, für jede Sendung 10 Pfg., für Zahlungsanweisungen und Wertbriefe über mehr als 1500 M für jede Sendung 20 Pfg. Für die Einsammlung von Einschreibsendungen, Postanweisungen, Zahlkarten und Wertbriefen für jede Sendung 10 Pfg., für Pakete im Ortsbestellbezirk 30 Pfg., im Landbestellbezirk bis 2½ Kg. einschließlich 20 Pfg. und für schwerere 40 Pfg. für jede Sendung. Außerdem wird vom 1. Oktober ab ein Zeitungsbestellgeld von monatlich 5 Pfg., für jede wöchentliche Abtragung eines Stückes erhoben.

Keine Erhöhung der Butter- und Käsepreise in Bayern. Das bayerische Gesamtministerium hat in seiner Sitzung vom 28. Juni eine Erhöhung der Milch-, Butter- und Käsepreise mit Rücksicht auf die derzeitige politische Lage vorläufig abgelehnt. Auch im Ernährungsbeirat, der sich auf seiner dieser Entschließung vorangegangenen Tagung am 21. Juni mit der Frage der Preisaufbesserung beschäftigte, hatte sich ein Teil der Versammlung gegen die Heraufsetzung der Erzeugerpreise erklärt, da Preiserhöhungen erfahrungsgemäß eine bessere Ablieferung der Produzenten und Versorgung der Bedarfsorte so lange nicht bewirken, als es nicht gelinge, den Schleichhandel zu verhindern. Bei dem Beschluß des bayerischen Staatsministeriums wollen sich die Allgäuer Produzentenkreise nicht beruhigen. In ihrem Namen haben Bauernverband und Milchwirtschaftlicher Verein im Allgäu in besonderer Eingabe an das Landwirtschaftsministerium das Ersuchen gestellt, die Erzeugerpreise in der von ihnen beantragten Höhe zu bewilligen. Sollte dieser Forderung nicht stattgegeben werden, so würde ab 1. August die geregelte Milchlieferung in die Sennereien aufhören, wodurch die Fettversorgung des Landes aufs äußerste gefährdet würde.

Kohlenmangel und Meiereibetriebe. Unter dieser Überschrift veröffentlicht die Deutsche Tageszeitung folgendes Eingesandt aus Schleswig-Holstein: „Meine und andere kleine und große Molkereien sind gezwungen, ihre Betriebe wegen gänzlichen Kohlenmangels einzustellen. Somit hört die Butterfabrikation in einer der milchreichsten Gegenden Deutschlands infolge des Streikfiebers auf. Für die Heizung der Dampfkessel Torf anstatt Kohlen zu verwenden, wie vielfach empfohlen wird, ist undurchführbar, weil Torf teils überhaupt nicht zu erhalten ist und dieser durch die wüsten Arbeiterforderungen einen fabelhaften Preis erreicht hat. In einem meiner Anlage benachbarten Torfwerk fordern und bekommen die „Arbeiter“ einen Stundenlohn von 3,50 M, also bei achtstündiger Arbeitszeit 28 M pro Tag. Mithin erhalten diese „Proletarier“ für eine Arbeit, die weder besondere Kenntnisse, noch Kräfteaufwand erfordert, einen Monatsverdienst von 728 M! Die Folge: der Zentner Torf kostet heute 8 M und ist daher zur Heizung eines Dampfkessels nur dann zu gebrauchen, wenn man den Molkereien für das Pfund Butter nicht mehr 3,80 M, sondern mindestens 5 M zahlen würde! Das aber dürften die Herren Arbeiterräte und der sozialdemokratische Oberpräsident Schleswig-Holsteins wohl kaum genehmigen. Kann man unter solchen Verhältnissen den schleswigschen Landwirten verdenken, wenn sie den dänischen Lockungen unterliegen?“

Ein Butterschieber vor Gericht. Unehrliche Schiebungen bei der Fettstelle des Berliner Magistrats, bei denen zwei Angestellte der Fettstelle Hilfe geleistet haben, führten vor einigen Tagen den Butter-Großhändler Rudolf Pockorny unter der Anklage der gewerbs- und gewohnheitsmäßigen Hehlerei vor die Strafkammer des Landgerichts I. Mit ihm war die Bürogehilfin Martha Matschke, die bei der Fettstelle seinerzeit angestellt gewesen war, wegen Diebstahls angeklagt. Gegen einen dritten Angeklagten, den ehemaligen Leiter der Fettstelle, Handlungsgehilfen D., ist das Verfahren auf Grund der Amnestie eingestellt worden. Pockorny bezog wöchentlich etwa 20 Zentner Butter von der Fettstelle. Er hat nach den Ergebnissen der Beweisaufnahme es verstanden, sich eine ganze Zeit hindurch mehr Butterkarten zuweisen zu lassen, als ihm zustanden. Er erreichte dies dadurch, daß er zunächst den D., und als dieser nicht mehr mitmachen wollte, die M., mit der er ein Verhältnis anknüpfte, durch Geschenke bestimmte, von den bei der Fettstelle abgelieferten Fettkarten, die bereits die Kontrolle passiert hatten, größere Mengen zu entwenden und ihm zu übergeben, die er dann sofort bei der Fettstelle wieder ablieferte und darauf Butter bezog. Diese unrechtmäßig auf Tausende von Butterkarten erlangte Butter setzte er im Schleichhandel ab. Das Gericht verurteilte Pockorny zu einem Jahr Zuchthaus unter Anrechnung von zwei Monaten Untersuchungshaft, die Matschke zu drei Monaten zwei Wochen Gefängnis.

Sprechsaal.

Zwei beachtenswerte Entscheidungen des Oberverwaltungsgerichts. In einem Urteile des Oberverwaltungsgerichts vom 22. 11. 18 wird als zutreffend bezeichnet, was der Reichsschatzsekretär vom Geschäftsgewinn gesagt hat, daß nämlich bei Produktivgenossenschaften — dazu gehören Molkereien — nur das als Gewinn anzusehen ist, was nach der Kapitalbeteiligung den Genossen vergütet wird. Nachzahlungen auf gelieferte Milch können nicht als Gewinne angesehen werden. Aus dem Kommentare von Moesle wird dann angeführt: „Es muß sich aber stets nur um eine wirkliche Nachzahlung auf eingelieferte, zunächst nicht vollbezahlte Erzeugnisse handeln. Ob eine Nachzahlung vorliegt, ist nicht nach der subjektiven Bestimmung der Gesellschaft, sondern nach objektiven Momenten zu beurteilen.“ Das heißt auf deutsch: Nicht die Angaben oder Behauptungen der Genossenschaft sollen entscheiden, ob wirklich eine Nachzahlung vorgenommen wird.

Aber nun kommt das Oberverwaltungsgericht mit einer seltsamen Bemerkung und Einschränkung: Es soll durch die Nachzahlung nicht der örtliche Marktpreis überschritten werden! Was darüber hinausgeht, würde als steuerpflichtiger Gewinn anzusehen sein. Örtlicher Marktpreis? Erzeugerpreis? Diese alten Ladenhüter in der Steuerrechtsprechung wären besser bei dem verstaubten Trödelkram geblieben. Wer will denn bei der Milchbezahlung der Genossenschaft einen zulässigen Marktpreis festsetzen? Die Molkerei ist eine Verwertungsgenossenschaft der Milch. Nimmt sie nun z. B. durch gute Ausnutzung der Rahmerzeugnisse, Quark, Käse, Molkeneiweiß, und durch billige Betriebskosten (Milchanfuhr, Milchmenge), durch gute Geschäftsführung usw. so viel ein, daß sie statt 40 Pfg. 50 Pfg. oder mehr für das Kilo Milch vergüten kann, so könnte das doch mit dem „örtlichen Marktpreise“, der etwa 30 Pfg. beträgt, nichts zu tun haben.

der Genossenschaft vorzuschreiben, wie es seltsamer Weise geschehen ist, mehr als 36 Pfg. dürfe sie nicht auszahlen, führt zu ganz eigentümlichen Ergebnissen. Wir haben das ja in verschiedenen Kreisen erlebt. Nun aber gar in steuerlichen Fragen zu entscheiden, was über den „Marktpreis" hinaus für die Milch den Landwirten ausgezahlt würde, sei ein steuerpflichtiges Einkommen der Genossenschaft, das geht denn doch über die Grenze unseres oder doch meines genossenschaftlichen Begriffsvermögens!

Abgesehen von der Doppelbesteuerung, die hier offenkundig zutage tritt, weil die Genossenschaft den Mehrbetrag versteuern müßte und auch die Landwirte, muten einen solche Entscheidungen genau so an, wie wenn die Gerichte bestimmen wollten: Im Jahre darf keine Kuh mehr als zwölfhundert Kilo Milch geben, kein Schaf darf mehr als ein Lamm alle Jahre werfen und vom Morgen Land darf der Landwirt nicht mehr als jährlich zehn Zentner Roggen ernten. Denn das sieht doch genau so aus, wie wenn gesagt wird, mehr als 36 Pfg. darf das Kilo Milch dem Landwirt durch die gemeinsame Verwertung in der Molkerei nicht einbringen. Wenn festgesetzt wird, daß als Höchstpreis 40—50 Pfg. vom Verbraucher gezahlt werden sollen, so hat das (in unserer Zeit wenigstens) einigen Sinn. Einer Verwertungsgenossenschaft aber vorschreiben wollen, daß sie für ihre Rohstoffen einen niedrigeren Preis auszahlen soll, als sie nach dem Betriebsergebnisse muß, das ist jedenfalls dem Kenner genossenschaftlicher Verwertung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse ein unverständlicher Gedankengang. Im wirtschaftlichen Erwerbsleben fehlt es an einem Gegenstück dafür. Höchstpreis und Verwertungspreis sind zwei verschiedene Dinge.

Endlich noch eine Frage: Soll nun die Genossenschaft das nicht ausgezahlte Milchgeld etwa vergraben? Einen Mindestpreis für die Zwangslieferer festsetzen, ist berechtigt. Warum soll nun die Molkerei nicht über den Mindestpreis hinausgehen, wenn sie das nach Lage des Geschäftes kann? Diese Frage mögen die Stellen beantworten, die von „örtlichen Marktpreis auszahlen" reden!

Dagegen ist nun eine andere Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts für Molkereien außerordentlich erfreulich. Bekanntlich darf bei Abschreibungen nur der Betrag eingestellt werden, der der Wertminderung durch den Gebrauch oder durch die Zeit gleichkommt. Scheiden zum Jahresschlusse viele Genossen aus, so durfte bisher die dadurch etwa entstehende Entwertung der Anlage nicht als Abschreibung eingestellt werden. Nun heißt es in einer Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts (Bd. 17. S. 204): „Bei der Bemessung der Abschreibungen kommt es nicht allein auf die Abnutzung an, sondern es ist jede in dem betreffenden Geschäftsjahre eingetretene Wertminderung, gleichviel, aus welchem Anlasse diese eingetreten ist, zu berücksichtigen." Hoffentlich braucht keine Genossenschaft dieses Urteil für sich geltend zu machen. Erfreulich ist es immerhin, damit die Entwertung einer Anlage durch Massenausscheidung von Mitgliedern in der Bilanz ausgedrückt werden kann.

Auch auf einen andern Punkt bei der Abschreibung sei bei dieser Gelegenheit hingewiesen. Nach Versicherungen maßgebender Vertreter der Regierung ist wiederholt bestätigt worden, daß die jährlichen Abschreibungen nicht vom Buchwerte, sondern vom Anschaffungswerte vorgenommen werden dürfen. Wir sind gewohnt, vom Buchwerte abzuschreiben. Daß das bei Maschinen und Geräten oft nicht langt, wenigstens bei 10—15 v. H. kann man sich an den Fingern abzählen. Daher sind außerordentliche Abschreibungen durchaus berechtigt. Vom Anschaffungswerte abzuschreiben, ist buchmäßig nicht so bequem, wie vom Buchwerte. Es ist allerdings versucht worden, das Anlagekonto in der Höhe zu lassen, die es durch die ursprüngliche Anschaffung und die späteren Zugänge erreicht hat, dagegen durch die Abschreibungen eine Erneuerungsrücklage zu bilden, die unter den Schulden des Bilanzkontos als besonderes „Abschreibungskonto" erscheint. Gangbar ist ein solcher Weg. Unbequem für das Auge sind die großen Zahlen der Bilanz. Vielleicht liegt es auch daran, daß ein solches Verfahren ganz aus dem Rahmen des Hergebrachten, in der Geschäftswelt allgemein üblichen Verfahrens herausspringt.

Die Abschreibungen vom jeweiligen Buchwerte rechtfertigen sich indes dadurch, daß zehn v. H. des Anlagewertes vielleicht die ganzen Maschinen in zehn Jahren auf Null gebracht hätten, was nicht ganz der wirklichen Entwertung entspricht. Buchwert und außerordentliche Abschreibung regeln den Wertabgang doch wohl am besten, folglich darf man diese Art der Abschreibung auch allgemein beibehalten.

A. Fricke-Hannover.

Wandanstrich mit Kaseinfarbe. (Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 28.) Kaseinfarbe ist heute wohl nicht zu haben. Um sich nun aber selber einen der Kaseinfarbe gleichwertigen Anstrich herzustellen, verfahre man nach folgender Anweisung. Man nehme einen Kübel gelöschten Kalk, füge etwa ¼ Teil Quark hinzu und rühre diese beiden Teile gut durch ohne Zusatz von Wasser. Sobald sich der Kalk mit dem Quark vermischt, wird der Kalk sozusagen streichfertig. Nunmehr setzt man zu einem Eimer dieser Farbe eine Hand voll Koch- oder Viehsalz und auf 5 Eimer Farbe etwa ½ Ltr Salmiakgeist hinzu. Nachdem alles gut durchgerührt worden ist, wird meistens die Farbe etwas klumpig werden. Am besten wird sie durch ein Sieb gerührt. Auf keinen Fall nehme man die entstandenen Klumpen und werfe sie fort. Will man nun diese so gewonnene Farbe tönen, so kann man nach Belieben Oker, Blau, Grün usw. hinzusetzen. Bevor man jedoch anfängt zu streichen, ist es ratsam, auf einer kleinen Wandfläche einen Versuch zu machen und sich zu überzeugen, ob die Farbe, nachdem sie trocken ist, sich nicht noch abwischen läßt, sonst muß noch etwas Quark hinzugefügt werden.

Die so gewonnene Kalkfarbe ist wohl die haltbarste, die ich kenne. Sie eignet sich auch vorzüglich zum Anstrich von Kellern, Viehställen, Kesselhäusern, Lichtschächten und Außenwänden, da sie nicht mal vom Regen abgewaschen wird. K. in S.

Milchanfuhr durch Automobil. (Weitere Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 26.) Die Anfuhr der Milch mit einem Lastauto ist nur zu empfehlen. Die Milch ist im Sommer durch den schnelleren Transport gegenüber Pferdefuhrwerken nicht so leicht dem Sauerwerden ausgesetzt, was hauptsächlich bei Weichkäsereien sehr ins Gewicht fällt, da sich dann eher ein einwandfreier Käse herstellen läßt, als von stark angesäuerter Milch. Gegen Schnee und Eis benutzt man die sogenannten Gleitschutzketten, welche über die Antriebsräder gelegt werden; man kann dann eine Schneedecke von 30 cm noch gut durchfahren, falls nicht große Steigungen zu überwinden sind. Auch läßt sich in einer niedrig gelegenen Gegend bei eintretendem Hochwasser eine Straße gut passieren, wenn der Motor des

Lastwagens ziemlich hoch gebaut ist, sodaß er von dem Wasser nicht erreicht wird. Grundbedingung ist jedoch in jedem Falle fester Straßenbau, welcher auch zur längeren Lebensfähigkeit des Lastwagens beiträgt. B. in E.

Anfragen an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfragen durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Betriebskraft für eine Molkerei. Wir stehen vor der Anschaffung einer neuen Betriebsmaschine und bitten um Auskunft an dieser Stelle, welche Maschine unter den heutigen Verhältnissen die beste und am billigsten arbeitende ist. Mit unserer Molkerei ist eine große Dampfmühle verbunden. Diese braucht am meisten und auch am längsten Kraft. Vorhanden ist außer der alten Maschine ein Dampfkessel von 28 qm Heizfläche bei 6 Atm. Überdruck. Ein weiterer neuer Kessel von 50 qm Heizfläche und 10 Atm. Überdruck liegt in Reserve, ist jedoch noch nicht eingebaut. Für die Anschaffung kommt in Frage eine Heißdampfmaschine unter Einbauung des neuen Kessels mit überhitztem Sauggasmotor oder ein Rohölmotor von 60—80 PS. Welches ist die billigste Kraft unter Berücksichtigung des Umstandes, daß für die Molkerei auf jeden Fall ein Kessel geheizt werden muß? Molk. J. 590

Verwertung der Rückstände bei der Milchuntersuchung. Kann mir jemand angeben, ob und wie die Rückstände bei der Milchuntersuchung (Schwefelsäure, Amylalkohol, Fett) noch verwertet werden können und was dafür vergütet wird. Molk. Gr. (590

Geschäftliches. Die Firma Dr. N. Gerber's Co., m. b. H., Leipzig, bringt soeben an Interessenten ihren neuen Hauptkatalog Nr. 48 über ihre seit nunmehr über 26 Jahren fabrizierten und in Fachkreisen bestens bekannten Dr. N. Gerber's Original-Apparate zur Milchfettbestimmung zum Versand. Der Katalog wird an jedermann kostenlos auf Verlangen abgegeben.

In den letzten Jahren wurden durchgreifende Verbesserungen in der Bauart der Original-Apparate vorgenommen, und durch Verwendung von allerbestem, erstklassigem Material ist es der genannten Firma wieder möglich, für die Güte ihrer Apparate vollste Garantie für jahrelange Haltbarkeit übernehmen zu können.

Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren der vorliegenden Nummer ist ein Prospekt der **Verwaltung des Brunnen-Versandes der Lauchstädter Heilquelle in Lauchstädt i. Th.** beigefügt.

Ein guter Fachmann
sucht Vertrauensposten. (848
H. Schlup, Direktor
Gronau a. Leine.

Strebs., zuverlässig. Fachmann ev., verheir., 2 Kinder, 15 Jahre i. Fach, vertraut mit den neuest. Maschinen, sow. Herstell. feinst. Tafelbutter, techn. u. kaufm. gebildet, firm in einfacher u. doppelt. Buchführg., sucht zum 1. Okt. od. früher Stellung als Direktor oder Verwalter in Mittel-, Süd- oder Norddeutschland. Selb. ist seit 1. Sept. 1915 Leiter einer größer. Genossenschaft (260 Genossen) mit Milch- u. Butterversand, sowie ausgedehntem Kleinverkauf und befindet sich in ungekündigter Stellung. Ia Zeugnisse und Gutachten von Verbandsrevisoren stehen zur Verfügung. Kaution kann gestellt werden. Gefällige Angebote unter **J. S. 773** an diese Zeitung.

Langjähr. Molk.-Fachmann
37 Jahre alt, verheir., mit sämtlich. Fach- u. Kontorarbeit. vertr., dem gute Empfehl. zur Seite steh., Kaut. in jed. Höhe vorhand., s. Stell. zum 1. Okt. 1919 als Verwalter. Angeb. unter **D. H. 932** an ds. Ztg.

Tüchtiger
Fachmann
mit allen Arbeiten in Harz- und Weichkäserei vertr., sowie mit allen Maschinen der Neuzeit und in Ausführung der Reparaturen durchaus erfahr., der nebenbei auch Personen- oder Lastkraftwagen führen kann, sucht sofort oder später Stellg. Gefl. Angebote unt. **674** an diese Zeitung.

Langjähriger Fachmann
mit kl. Familie, Molk.-Schule mit bestem Erfolg absolviert, seit 5 J. Leiter einer größeren Molkerei, s. Stellung als Betriebsleiter, Buchhalter od. sonstigen Vertr.-Posten. Gefällige Angebote unter **C. D. 748** an diese Zeitung.

Tüchtiger
Molkereifachmann
Kriegsteilnehmer, sucht zum beliebigen Antritt Stellg. als Betriebsleiter. Für Nachweis zahle hohe Belohnung. Angebote unter **E. E. 685** an diese Zeitung.

Tücht., strebsamer Fachmann
27 Jahre, ledig, der sich vor keiner Arbeit scheut u. im Molk.-Wes. mit allen vorkommend. Arbeit. gut bewandert ist, sucht zum 1. Aug. oder etwas früher Stellung als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonst Vertr.-Posten. **Aug. Kamrath, Massow,** Krs. Naugard, Pom. Ausbau. (623

In Harzkäserei durchaus erfahren.
Fachmann
welcher in Herstell. feinst. Harzkäse volle Garantie übernimmt und dem in jetziger Stellg. als Käsemeister die Leitung des ganzen Betriebes unterstellt ist, sucht zum 1. August, auch später, Stellung. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe unt. **N. M. 654** an diese Zeitung.

Technisch, kaufmännisch u. theoretisch gebildeter Molkereiverwalter zahlt demjenigen sehr gute Belohnung, welcher sofort oder später
Lebensstellung
im Fach, Verwaltung in Genossenschaft usw. nachweist. Kaution vorhanden. Angeb. unter **R. R. 8821** an diese Zeitung.

Strebs., tücht. Fachmann, 26 J. a. 12 J. im Fach, ledig, Molkereischule mit gutem Erfolg absolviert, sucht zum 1. 8. Stellg. als Verwalt., Ob.-Meier, Revisor od ähnl. Vertrauensposten. Gute Zeugn. u. Empfehl. steh. zur Verfüg. Gefl. Angeb. erb. **Eugen Händel,** Revisor, **Olsnitz i. Vogtl.,** Schleizerstr. 24. (662

Fachmann, 35 J., led., Kriegsteilnehm., gründl. erfahr. i. all. Zweig. des Faches, mit sehr gut. Empfehl., s. Vertr.-Stell. Angeb. unt. **W. P. 650** an diese Zeitung.

Welch. Koll. verhilft mir zu einer **guten Stelle.** Für Bemüh. zahle wenn die Sache perfekt abgeschloss. ist gute Vergüt. Ang. u. **T. Z. 589** an diese Zeitung.

Tücht., gewissenhafter (593
Molkereiverwalter
evgl., verh., welcher infolge seiner Pflicht fürs Vaterland seine langj. Stellg. verloren hat und jetzt noch heimatlos wird, sucht, gestützt auf langjähr. Zeugn., zu sofort od. bald Stellung auch in Molkerei m. Vollbetrieb, evtl. als Verwalter, Ob.-Meier, Käser od. alleiniger Gehilfe oder auch als Gutsmeier. Kaution kann gestellt werden. Gütige Angebote erbittet
Erich Katterwe
zur Zeit **4. Komp.**
Freiw. Garnis.-Batl. Bromberg
Kaiserschule.

Tücht. Fachm., leicht kriegsbesch., 20 J. alt, sucht zum 1. Aug. Stellg. zur weit. Ausbildung in größ. Betriebe. Selb. ist noch im Lazarett.
Max Grommeck
Danzig, Sandgrube 23
Klinick Dr. Hepner.

Fachmann
24 Jahre alt, groß u. kräftig, nicht Kriegsinvalide, welcher jetzt vom Militär austritt, vertr. m. Butter. u. Käserei, Maschinen u. Annahme, Kont. u. Chemie, sucht, gestützt auf gute Zeugn. zum 15. 7. oder 1. 8. Stellg. als Betriebsleiter, Guts- oder Obermeier, 1. Gehilfe oder 1. Buttermeier. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (456
Fröschke bei Familie Balzer
Klein Lubin, Graudenz.

Molkereiverwalter
verh., ohne Fam., mit pr. Zeugn., kaufm., sow. techn. sicher und tücht., Handelsschule besucht, auf der jetz. Stelle 12 Jahre, sucht Stellg. Ang. erb. **Franz Meinke, Clüden,** Kreis Gardelegen. (588

Kaufm. u. technisch gebildeter
Fachmann
25 Jahre alt, welcher bis 1916 in Österreich gearbeitet, Molkerei als Obermeier bereits selbst. geführt, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 15. 7. oder 1. 8. Stellung als Betriebsleiter, Käser oder Obermeier. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (457
Unrau bei Bartel
Groß-Lubin bei Graudenz.
Österreich bevorzugt.

Wirklich selt. tücht. Fachmann m. Milch- u. Rahmkonserven, Butter., Käs., Masch., sowie eins., dopp. u. amerikan. Buchführ. aufs beste vertraut, sucht Stellung. Angebote unter **G. Nr. 590** an diese Zeitung erbeten.

Für tücht. verh., 25 Jahre im Fach tätigen, kinderlosen (411
Molkereiverwalter
wird Stellung auf Gen.-Molkerei in Prov. Brandenburg od. Pomm. zum 1. 10. 19 oder früher gesucht. Gefl. Angeb. erb. **R. Wollermann,** Lehrer a. D., **Berlin W. 57, Pallasstraße 10/11.**

Sehr hohe Belohnung
zahlt strebsamer Fachmann, 24 J. alt, kriegsbeschäd., für Beschaffung einer
Verwalterstelle
in mittlerer Genossenschaft. Besitze Ia Zeugnisse u. Empfehlungen, garantiere für beste Ausbeute und Produkte. Leitete zuletzt größeren Molkerei- u. Mühlenbetrieb. Werte Angebote unter **Hannover 430** an diese Zeitung.

Tüchtiger, strebsam. Fachmann, 28 Jahre alt, sucht zu sofort od. später Stellung als
Betriebsleiter, Milchrevisor
oder sonstigen Vertrauensposten. Gute Zeugn. der Molkereischule zur selbständigen Leitung in jedem Fach vorhanden. Angeb. unt. **B. 410** an diese Zeitung.

Solider, strebsamer und
gewandt. Gehilfe
24 J. alt, keine Arbeit scheuend, mit Kessel, Maschinen, Butterei, Milchannahme, Milchuntersuch. sowie i. Abrechnungswes. völlig vertr., wünscht z. 1. Aug. oder einige Tage früher dauernde Stellung. Werte Angeb. erb. (954
Max Kroh, Eiglau (O.-S.)
Kreis Leobschütz.

Wir suchen für einen äußerst
tüchtigen Gehilfen
24 Jahre, solide veranlagt, gute, dauernde Stelle. (946
Molk.-Genoss. Janikow
Post Dramburg, Pommern.

Suche für empfehlenswerten
jungen Gehilfen
der mich während meiner Krankh. vertreten, passende Stellung. Ang. mit Gehaltsang. erb. an (889
Molkereibesitzer F. Baumann
Wolgast in Pommern.

Suche für meinen Sohn, welch. 2 Jahre das Molkereifach gründlich erlernt hat, eine Stelle als (884
2. Gehilfe
in der Nähe Braunschweigs.
Karl Busch
Braunschweig
Helenenstraße 11.

Gewissenhaft. Gehilfe, der über gute Zeugn. verfügt, mit all. Facharbeit. vertr. ist und sich vor keiner Arbeit scheut, sucht dauernde Stelle.
Heinrich Sauer, Breslau
Postamt 2, postlagernd.

Tücht., ält., zuverl. Gehilfe
mit allen Facharbeit. gut vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugn., sof. oder 1. August Stellung. (779
L. Kaminski, Walden
Post Jamostrel, Bez. Bromberg.

Zuverläss., ält. Gehilfe, 15 Jahre im Fach, mit sämtl. Molk.-Arbeiten sowie Kess., Dampf- u. Eismaschine, elektr. Kraftanlage, Separatoren, Butterei, Käs., Milchuntersuchung durchaus vertraut, der Reparatur. selbst ausführt, sucht sofort oder später Dauerstell., wo Verheir. gestattet. Angeb. erb. **O. Friedrich, Anklam,** Marienkirchplatz 19. (790

Junger Molk.-Gehilfe
19½ J. alt, mit sämtl. Molk.-Arb. vertr., keine Arbeit scheuend, sucht Stellung zum 1. 8. 19 oder etwas später. Angeb. sind zu richten an den **1. Gehilfen der Dampfmolkerei** in **Rosenfelde,** Krs. Dt.-Krone in Westpreußen. (805

Für einen kräftigen (778
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet, Molk.-Schule besucht hat, suchen wir Stell. wo er sich in der Käs. ausbild. kann
Molkerei-Gen. Pasewalk.

Molkereigehilfe
20 J. alt, sucht zum 1. August Stell. Selbig. ist best. vertr. mit Kessel, Maschinen u. Butterei u. möchte sich im Kontor u. Käserei vervollkomm. Gut. Zeugnis steht zur Verfügung. Gefl. Angeb. sind zu richten an (803
Fritz Borrmann
Gumbinnen, Ostpr.
Busaßstraße 8.

Junger, tüchtiger (821
Gehilfe
sucht zum 1. August oder früh. Stell. Derselbe kann mit Pferden umgeh. Gegend gleich. Angeb. zu richt. an
Fritz Lübeck
Königslutter, Neuestraße 50.

Jg. Gehilfe, 22 J., im Besitze v. gut. Zeugn. u. des staatl. Heizer- u. Maschinist.-Zeugn., noch frei. Ang. erbittet (819
Kan. Heinz Schneider,
Feldartill. 6/53
z. Zt. **Res.-Laz. 5, Baracke 13**
Stettin, Körnerstr.

Junger Gehilfe
21 Jahre alt, mit Kessel, Maschin., Butterei, Käserei und Milchuntersuchung gut vertraut, sucht zum 1. 8. 19 oder einige Tage später Stell. Selbiger ist jetzt beim Grenzschutz. Gefl. Angeb. erb. (816
Kanonier Schiewek
F.-Art.-Regt. 41, Reg.-Stab
Feldpost 2138.

Suche für einen tücht., sol. **Gehilfen,** 20 J. alt, anderw. Stellg. Ders. ist mit sämtl. Molk.- u. Käs.-Arbeit. sehr gut vertr. Ich kann ihn jedem Kolleg. aufs beste empfehl. Angeb. dir. an **Kramer, Alshausen** b. Salzderhelden. (771
E. Neubauer.

Suche Stellung als **Molkereigehilfe** zu sof. od. später. Ich bin m. Molkerei- u. Käs.-Arbeit. gut vertraut, 19 Jahre alt und evgl. Gute Zeugn. vorh. Gefl. Zuschr. an (770
Molk.-Geh. Fritz Neumann
Katzow
Krs. Greifswald, Pommern.

Suche für jungen, tüchtigen
Gehilfen
der auch keine andere Arbeit scheut und seine 1½ jähr. Lehrzeit hier beendet hat, Stellung bei bescheiden. Ansprüchen. Gefl. Angeb. an
Johann Bubenik, Molk.-Direktor
Kornitz, Mähren. (793

Kräftiger
Gehilfe
welcher beim Waffenstillstand gleich in ein Freikorps eingetreten ist u. jetzt bereits 2½ Jahre beim Militär ist u. gern seinem Fach wieder nachgehen möchte, sucht Stellung zum 15. September als Buttermeier oder als Käser, Kesselwärter, Maschinen- und Zentrifugenführer. Derselbe übernimmt auch 2 Pferde. Angebote mit Gehalt bis zum erst. August 1919 an (941
Fahrer Erwin Reinhardt
I. Kurländisch. Feld.-Art.-Regt.
3. Abtlg. Schenk, 9. Batterie
Deutsche Feldpost 383.

Für sehr strebsamen Fachmann, 23 J., mit guten Kenntnissen in Buchführ. u. Untersuchungen aller Art, suche ich sofort oder spät. Stell. als (864
Gehilfe oder Obermeier.
Derselbe ist befäh., den Chef selbst zu vertreten. Angeb. erb.
Direktor Krause
Braunschweig, Lehrmolkerei.

Alle Anzeigen von Nr. 668 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.
Für vorliegende Nr. zu spät eingegangene Stellenanzeigen erscheinen erstmalig am Sonnabend im „Milchwirtschaftlichen Anzeiger" u. in der Sonderausgabe offener Stellen. Personal jeden Donnerstag und jeden Sonnabend auf Anfordern für eine oder zwei Wochen kostenfrei zugesandt.

Stellen-Angebote.

Reisender
welch. mit der techn. Branche durchaus vertraut ist, sofort gesucht. Herren, welche bereits Meckl., Ostfriesland, Oldenburg, Pomm. bereist haben, erhalten den Vorzug. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Ansprüchen an (904
Paul Laasner, Rostock i. Mecklbg.

Jüngerer Techniker
sauberer, flotter Zeichner für unser technisches Büro (283
sofort gesucht.
Baltic-Separator G. m. b. H.
Berlin-Schöneberg
Kolonnenstraße 26.

Verhelfe Fachmann, der mir eine **Verwalterstelle** versch. zu ein. gut. Stellung als Gegenleistung. Angebote erbeten unter **Nr. 591** an diese Zeitung.

Jg., tüchtiger Gehilfe
für den Monat August zur Vertret. des Besitzers gesucht. Umgeh. Angebote mit Geh.-Ansprüch. an (839
Molkerei Oberheide Jörgensmühle
bei Wipperfürth, Rhld.

Suche zum 1. 8. einen jungen, **fleißigen Gehilfen**
welcher sich jeder vorkommenden Arbeit unterzieht, in kleine Dampfmolkerei. 50 M mon. u. fr. Stat.
Molkerei Herwigsdorf
Krs. Freystadt, N.-Schles. (866

Suche zum sof. Antr. jg., fleißig. **Gehilfen** f. alle im Fach vork. Arb.
Molk. Ascheberg i. Westfl. (1037

Wir suchen zum sofortigen Antr. einen jungen, tüchtigen (927
Gehilfen
Angebote mit Gehaltsforderung zu richten an
Molk.-Gen. Kalischken
bei Bialla, Ostpr.

Suche zum 1. August jung., tücht. **zuverlässigen Gehilfen**
für sämtl. Molk.-Arbeiten u. Hilfe im Kontor. Gefl. Angeb. nebst Gehaltsford. u. Zeugn.-Abschrift. Zu gleichem Termin suche ich für einen **jungen, tüchtigen Gehilfen** Stellung. (820
E. Scheunemann, Molk.-Verwalter
Molk.-Gen. Gerdau, Kr. Ülzen, Ha.

Fleißiger Gehilfe
gesucht. Angeb. mit Geh.-Ang. an
Central-Molkerei Neumarkt
Schlesien. (765

Tüchtigen Gehilfen
sucht die (829
Käserei Deutschlauken
Krs. Insterburg, Ostpr.

Ein tüchtiger Gehilfe
findet zu gleich oder später Stellg. Ders. muß alle vorkomm. Arbeiten mit Lust und Liebe tun und bei fr. Zeit auch in der Landwirtschaft helfen. Gefl. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erb. (832
Dampfmolkerei Gulbien
bei Schwarzenau, Westpr.

Suche jungen, ehrlichen, sauber. **Gehilfen.**
Alle Arbeiten sind mit noch einem Gehilfen zu verrichten. Antr. für bald oder etwas später. Angebote mit Geh.-Forderungen an (854
K. Hoerner, Molkereibes.
Leipe, Krs. Jauer in Schles.

Suche zum 1. August einen jungen, ehrlichen, kathol.
Gehilfen
bei Fam.-Anschl. Stellg. angenehm u. gute Behandlung. Anf.-Gehalt 60 M. Bei guter Führung auch gute Zulage. Strecke Osnabrück-Vechta-Ahlhorn. (860
Aug. Tambor, Molkereibes.
Schneiderkrug, Oldbg.

Tüchtiger, junger, (944
solider Gehilfe
kann sofort eintreten. Angeb. an
Molkerei Bierde
Post Hudemühlen a. Aller.

Zum beliebigen Antritt, jedoch spätestens 1. August suchen wir ein. tüchtigen, willigen (938
Gehilfen
für alle Arbeiten im Betrieb, sowie einen **jung. Mann** zum Milchfahr., gut. Pferdepfleg. Angeb. mit Gehaltsansprüchen erb.
Molkerei Horstmar in Westfalen.
Kreis Steinfurt.

Suche für sofort fleißigen (955
Gehilfen
Angebote u. Geh.-Anspr. erb.
Molkerei Stechau
bei Schlieben, Bezirk Halle.
Evel, Verwalter.

Wir suchen einen älteren (948
Gehilfen
als alleinigen für alle Arbeiten, die er selbständig auszuführ. hat. Ausbildung im Kontor kann erfolgen. Antritt am 30. Juli 1919. Angeb. mit Geh.-Angabe erb.
Dampfmolkerei Liebstedt.

Wir suchen zum baldigen Antritt jungen, sich vor keiner Arbeit scheuenden (902
Gehilfen
für Magermilchrückgabe, Käserei u. alle vorkommenden Arbeiten.
Molkerei-Gen. Brieg
Kreis Glogau.

Suche zum baldigen Antritt bei 60 M Anfangsgehalt tücht., ehrlich. u. arbeitsfreudigen (976
Gehilfen
für sämtl. vorkommend. Arbeiten. Kenntn. in der Bedienung einer Schrot- od. Ölmühle erwünscht. Angebote mit letzter Zeugn.-Abschrift erbittet
Wallner, Molk.-Gen. Schönrode
Post Lobsens, Bez. Bromberg.
Bahnstat. Weißenhöhe.

Zum baldmögl. Antritt ein jg., **zweiter Gehilfe**
gesucht. Gefl. Bewerbungen erbet. an (983
Dampfmolkerei Rehren
bei Rinteln a. Weser.

Zum sof. Antritt ein ält., selbst. arbeitender (1036
Gehilfe
bei 80 M Anf.-Gehalt gesucht.
Dampfmolkerei Lüblow
bei Ludwigslust.

Zum 1. 8. oder einige Tage früh. suche ich einen jüng., (1035
fleißigen Gehilfen
für alle vorkom. Arbeit. Auch muß er die Anfuhr von Milch mit besorgen und guter Pferdepfleger sein. Gehalt 60 M bei fr. Stat. u. Kass. Nur solche, denen an dauernd. Stell. gelegen ist, wollen sich melden.
Dampfmolk. Straßgräbchen
bei Kamenz in Sachsen.

Jüngerer, tüchtiger (1033
Gehilfe
welcher selbständig arbeiten kann, für sofort gesucht.
Dampfmolkerei Fischendorf-Leisnig
(Sachsen).

Suche fleißigen (1034
Gehilfen
der guten □-Käse, Quark u. Butter herstellen kann, für alle vorkomm. Arbeit. zum 1. oder 15. Aug. Zeugnisse einschicken oder persönlich vorstellen. Lohn 50 M u. fr. Station.
Dampfmolk. Kubschütz i. Sa.
Rudolf Zobl.

Suche für sofort fleißigen
Gehilfen
Angabe der Gehaltsanspr. erb.
Ernst Knobloch (366
Central-Molker. Osterfeine i. Oldg.

Für den Monat August junger **tüchtiger Gehilfe**
zur Vertretg. des Besitzers für den praktischen Betrieb gesucht. Angeb. mit Gehaltsansprüchen unter **689** an diese Zeitung.

Suche für sofort einen evgl., gläubigen, erfahrenen (1038
Harzkäser
der auch in der Weichkäserei Besch. weiß.
Adr.: **Schließfach 139, Cassel.**

Einen jungen (377
Quarkkäserei-Gehilfen
stellt sofort ein
Karraß, Käsefabrik, Senftenberg-L.

Junger Molk.-Gehilfe
wird zu sofort gesucht für sämtliche Molkereiarbeiten, sowie auch für Hilfe in der Landwirtschaft. Ang. mit Gehaltsansprüchen an (746
Dampfmolkerei M. Züger
Seeheim, Bahnstat. Hohenkirch
Westpreußen.

Zu baldigem Antritt suche für Magermilchausgabe ein. unbestechl. **ehrlichen Gehilfen.**
Angeb. mit Geh.-Ford. erb. (737
Eismilch-Molk.-Genoss.
Kyritz in Prignitz.
Direktor Burgwedel.

Suche umgehend tüchtigen (747
Gehilfen
der in kleiner Stadtmolkerei selbst. arbeiten kann. Gehalt bei freier Station 80 M.
Kleefeld, Molk. u. Delikatessen
Riesenburg, Westpr.

Suche zu sofort älteren, katholisch. **Gehilfen**
der mit allen Facharbeiten vertraut ist und gute Zeugnisse u. Empfehl. aufzuweisen hat. (688
Molkerei Lengerich in Westfl.

Wegen Krankheit meines jetzigen suche ich für sofort einen tüchtigen **kräftigen Gehilfen**
für Kessel, Maschine und alle vorkommenden Arbeiten. Angeb. mit Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschr. erb.
M. Groth, Molk.-Verwalter
Petkus i. M. (709

Wir suchen zu sofort einen tücht. **Gehilfen**
für Kessel und Maschinen. Ders. darf keine Arbeit scheuen und muß unbedingt zuverlässig sein. Gehalt nach Übereinkunft. (720
Schles. Gebirgsmolk. Friedeberg
zu Friedeberg a. Queis.

Junger Molkereigehilfe
für Milchabrechn. u. sonst. Kontorarbeiten gesucht. Zeugn.-Abschrift., Geh.-Ansprüche, Bild u. Angabe d. Eintritts erbeten an (447
Milch-Verwert.-Gen. Kleschkau
Post Langenau, Kr. Danzig. Höhe.

Suche zum 18. 7. gewandten **Gehilfen**
der mit Kessel, Maschine, Butterei, Quark und Eiweißfabrik. vertr. ist. Gehalt 70 M bei freier Station. Angebote an (500
Molkerei Ochtelbur, Post Riepe
Station Oldersum, Ostfrsld.

Mehrere kräftige, arbeitswillige
Gehilfen
zum sofortigen Antritt gesucht. Ang. m. Gehaltsforderungen ohne freie Station erbeten an (135
Oldenburger Käsefabrik
Hopf & Hansen, Oldenburg i. Freist.

Suche zu sofort oder später, ordentlichen (59
Gehilfen
für sämtliche Arbeiten, Kutscher wird gehalten.
Molkerei Frau Thiel
Widminnen (Ostpr.).

Erfahrener, durchaus tücht.
Käser
welcher mit der Harzkäsebereitung vollkommen vertraut ist und sich an einer im Betriebe befindlichen Fabrik in Schleswig-Holst. beteilig. will, gesucht. Ausf. Angeb. unter **958** an diese Zeitung erbeten.

Harzkäser
welcher vollkommen selbständig arbeiten u. vorzügl. Produkt herstell. kann, wird zu sofort bei hoh. Lohn gesucht. Angeb. mit Geh.-Anspruch. erbittet (870
Molk.-Weichkäserei Falkenwalde
Post u. Bahn Hammerstein, Westpr.

Ein kräftiger Lehrling
gesucht zum baldigen Antritt unter günstigen Bedingung. od. ein jung. **Gehilfe**, welcher sich vor keiner Arbeit scheut. Antritt bald od. 15. d. Mts., sonst 1. 8. 19. (342
Dampfmolk. Rothenburg O. Lausitz
G. Haeßler, Verwalter.

Molkerei-Fachmann
zur Revision der Kuhhalter und Molkereien zum sofortigen Antritt gesucht. Selbiger muß auch Probemelken vornehmen können. Ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen sind zu richten an die (755
Kriegswirtschaftsstelle Wolmirstedt.

Betriebsleiter — Meister
für Milchzuckerfabrik sofort gesucht. (330
Ernst Poser & Co., Hamburg 11, Gr. Burstah 11/17.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt für dauernde Stellung Fachmann als
Reisender
zum Verkauf von Molkereimaschinen und Bedarfsartikel. Angebote mit Zeugnisabschriften, Referenzen und Gehaltsansprüchen erbeten an (333
Bergedorfer Eisenwerk Akt.-Ges., Zweigbüro Breslau 13.

Gesucht ein Molkereigehilfe
der in der Quark- und Sauermilchkäsefabrikation selbständig arbeiten kann, ohne Station. Offerten unter **Ua. 2333** an **Heinr. Eisler**, Annoncen-Expedition, **Hamburg 3.** (727

Suche tüchtigen Käsereigehilfen

1048) **Käsefabrik Dresden, Pillnitzerstr. 26.**

Käsemeister

welcher durch langjährige Erfahrung in der Lage ist, einen ganz vorzüglichen Harzkäse unter Garantie herzustellen und Kaution stellen kann gegen hohes Gehalt in leitende Stellung sofort oder später gesucht. Bewerber mit nur besten Empfehlungen wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche melden. Angebote an (1031

Käsefabrik Paul Schreckenberg, Charlottenburg, Krummestr. 14.

Tüchtiger, energischer, mögl. unverheirateter (304
Harzkäser
der Betrieb selbständig leiten kann, zum sofortigen Antritt gesucht.
Hermann Riechert, senior, Käserei Barleben, Breiteweg 32.

Gesucht zu sofortigem Antritt
Heizer und Maschinenführer
der mit Automobil versteht umzugehen, doch ist dieses nicht Beding. Meldungen erbeten an (992
Alfred Schuster, Salzwedel.

Gesucht zum 15. Juli oder auch früh. ein jung. Mann als
Transportkutscher.
Guter Pferdepfleger Beding. Angeb. m. Gehaltsanspr. erb.
Molkerei Witten (Westfalen).

Zu sofort oder später suche strebs.
jungen Mann
für Büroarbeiten. Nur schaffensfreudige Leute wollen sich unter Beifügung eines kurzen Lebenslauf. melden an (997
Peter Fr. Langbehn, Minden i. W. Molk.-techn. Geschäft.

Zum 1. August kann hier ein jg. Mann nicht unter 18 Jahren als
Molkereilehrling
eintreten. Lehrzeit 2 Jahre. (990
Godenschweger Molk.-Gen. Bublitz i. Pom.

Sohn achtbarer Eltern
welcher Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, findet sofort evtl. etwas später bei 2jähr. Lehrzeit u. etwas Taschengeld in hiesiger Molk.-Gen. Aufnahme. (842
E. Reinick, Inspektor
Molkerei-Gen. Globig
Bezirk Halle a. Saale.

Molkereilehrling
findet in großer, aufs modernste eingerichteter Genossenschaft Aufnahme zur gründlichen Erlernung des Faches. Angeb. unter **W. B. 851** an diese Zeitung erbeten.

Sofort junger Mann, Sohn achtbarer Eltern als (811
Lehrling
gesucht. Lehrzeit 2 Jahre.
Karl Schultze
Dampfmeierei und Mühle Kirchbarkau, Kr. Plön.

Sohn achtbarer Eltern kann als
Molkereilehrling
unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.
M. Eiselt
Molk.-G. Lehndorf b. Kamenz, Sa.

Suche zu sofortig. Antritt einen
kräftigen Molkereilehrling
Sohn achtbarer Eltern. Lehrzeit 2 Jahre. Im 1. ½ Jahr 15 ℳ Taschengeld je Mon., dann nach Übereinkunft. (369
Molkereibesitzer Val. Rosumek Hindenburg a. S., Gartenstr. 10.

Tücht., junge Meierin
zu bald evtl. 1. August gesucht. Stellung ist leicht und angenehm; jedoch ist Hilfe im Haushalt Bedingung. (719
C. Ludwig, Dampfmolkerei
Gräfenhain, Krs. Sagan.

Junger Mann
mit guter Schule, nicht unter 16 J., wird zur Erlernung des Molkereifaches gesucht. Gründliche Ausbild in Praxis u. Theorie unter persönl. Leitung des Chefs als langjährig. Fachmann und Leiter von Molker. Vergütung nach Vereinbar. Antr. kann sofort erfolgen. (359
Molkerei-Genossenschaft Wismar
Kr. Naugard, Pommern.
Der Betriebsleiter: Schwarz.

Suche zu sofort einen tüchtigen
jungen Mann
für mein Milchgeschäft. Selb. muß guter Pferdepfleger sein und sämtl. vorkommenden Arbeiten verrichten, ebenfalls suchen wir ein tüchtiges,
älteres Mädchen
für Haushalt und Geschäft. Lohn nach Übereinkunft. Angeb. an (213
Wilh. Haarmann, Elberfeld
Aderstraße 2.

Suche zu sofortigem Antritt oder 1. August eine junge, tüchtige (977
Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Desgleichen kann sich ein jg., kräft. junger Mann als **Lehrling** melden. Angebote nebst Geh.-Ford. erb.
Dalef, Molk.-Verwalter
Fischbeck a. Elbe
Post Schönhausen a. Elbe.

Zuverlässiges Fräulein
für Küche und Haushalt gesucht. Perfektes Kochen Bedingung. Gehalt monatl. 75 ℳ bei freier Stat.
Dampfmolk. u. Mühle Osterwede
Post Worpswede, Bez. Bremen.

Junge Meierin
welche Lust hat, sich in Kontorarb. auszubilden, findet angen. Stellg. für Haushalt und Milchannahme.
Molkerei Raduhn
bei Klinken i. M.

Tücht., zuverlässige u. häusliche
Meierin
für Betrieb und Haushalt zu sofort gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. nebst Zeugnisabschrift. an (999
Molkerei Warlin
Kreis Goldap, Ostpr.

Suche zu sofort oder 1. Aug. eine
junge, tücht. Meierin
hauptsächlich für Haushalt, Kontor und Milchannahme. Angeb. mit Gehalt erbittet (1040
Raduhn-Garwitzer Molk.-Gen. Raduhn b. Klinken i. M. Marcus.

Angehende oder Lernmeierin
kann sofort oder später antreten.
Dampfmolkerei Wenden
Kr. Nienburg a. Weser. (1041

Suche zu sofort eine tüchtige
evgl. Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Angebote mit Geh.-Ford. erb. (1042
R. Kadow
Schottenstein b. Coburg.

Suche zum 1. August ältere (1063
Meierin
in kleine Meierei. Dieselbe muß in der Wirtschaft mithelfen u. sich vor keiner Arbeit scheuen. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen an die
Meierei Alt-Strelitz (Bauhof).
Paul Schultz.

Suche zum sofortigen Antritt
anständige Meierin
für Hilfe im Betrieb und möglichst selbständ. Führ. eines kl. Haushalt. Angeb. mit Geh.-Anspr. erb. (918
Molkerei Aslau
Krs. Bunzlau in Schles.

Suche für sofort eine tüchtige
zuverlässige Meierin
für Laden und Haushalt. Angeb. mit Geh.-Ang. an (1039
Julius Thomas, Beuthen, O.-S.
Breitestr. 8.

Tücht. Meierin, welche Kenntn. in Herstellung von Weichkäse besitzt,
als Filialleiterin
bei gutem Gehalt zum 1. August gesucht. Angebote mit Geh.-Ford. u. **U. 936** an diese Zeitung.

Tüchtige Meierin
die mit allen Facharbeiten sowie Milchannahme, Abrechn. u. Kont.-Arbeiten vertr. ist, für bald oder später gesucht. Schriftl. Angebote mit Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Anspr. erbeten an (931
Molkerei Neuenhof
Post Schwelm.

Jüngere Meierin
für Betrieb, etwas Kontorarbeit u. Hilfe im Haushalt zu sofort gesucht. Stellung leicht und angenehm. Jg. Mädchen, ehrlich, bescheiden u. anständig, wollen Bewerbung m. Gehaltsansprüchen richten an (930
Wilh. Gronau, Molkereiinspektor
Großmehlra
bei Schlotheim in Thür.

Suche zu sofort eine tüchtige
Meierin
für jede vorkommende Arbeit und Haushalt. Gehalt 60 ℳ nebst freier Station und Kassen. (914
Georg Hohberg
Ragösen, Bez. Potsdam.

Meierin
für Annahme und Haushalt bei fr. Station und Kassen, (Gehalt nach Übereinkunft) sucht (911
Bernhard Hofmann, Molkerei Mertendorf, Bez. Halle.

Suche zum 1. August eventl. auch früher für kleine ländliche Dampfmolkerei eine saubere, ordentliche
fleißige Meierin.
Bedingung sich. Rechnen und Hilfe im Haushalt. Fam.-Anschluß. Angebote mit Geh.-Ford. erb. (777
Kroh, Molk.-Besitzer, **Zellendorf**
bei Wend. Linda, Pr. Sachsen.

Meierin gesucht.
Pächter einer großen Gutsmolk. in einem kl. Landstädtchen, sucht z. 1. oder 15. 8. junge, tüchtige
Meierin
welche auch kleinen, frauenlosen Haushalt zu führen versteht. Alter nicht über 25 Jahre. Gehalt nach Übereinkommen. Die Milch der Molkerei wird nicht verarbeitet, sondern kommt nur zum Versand. Gefällige Angebote mit Bild, das zurückgesandt wird, unt. **M. G. 774** an diese Zeitung.

Eine in der **Käserei** erfahrene
weibliche Person
wird in angenehme, dauernde, gut bezahlte Stellg. für möglichst bald gesucht. Angebote unter **999** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Altenburg, S.-A.** (786

Suche Meierin
für Hilfe im Betrieb und möglichst selbständ. Führg. eines kl. Haush.
Molkerei Aslau
Krs. Bunzlau. (789

Suchen zum 1. August saubere
tüchtige Meierin
für Butterei und Haushalt. (812
Molkerei Alsleben a. Saale
e. G. m. b. H.

Suche sofort eine ev., jüngere
fleißige, zuverl. Meierin
für alle ins Fach schlagende Arbeit bei fr. Station u. Fam.-Anschluß. Bevorzugt werd. solche, die bereits in Dampfmolk. gearbeitet oder gelernt haben und Magerkäse herstell. können. Stell. nur für tücht. Kraft dauernd. Angeb. mit Geh.-Forder. u. Zeugn.-Abschrift. an (797
Dampfmolk. Sawrzialken
bei Wallen, Krs. Ortelsburg.

Eine saubere, tüchtige, ehrliche
Meierin
zu sofort gesucht. Angeb. m. Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. an (813
Johannes Gaehn
Käserei Neustettin in Pomm.

Junge, tüchtige Meierin und Lernmädchen
für sofort verlangt (838
Dampfmolk. Maszrimmen
Post Joneiten, Ostpr.

Suche wegen Heirat der jetzigen, zum 1. August oder früher eine durchaus tüchtige, kathol. (853
Meierin
für Betrieb und Kontor, sow. Hilfe im Haushalt. Damen, welche bereits selbst. Tätigk. nachweis. könn. und in Käserei nicht unerfahr. sind, wollen bitte Zeugnisabschrift. einschicken an
Molkerei Rhumspringe
Alois Rieck, Molkereibesitzer
Rhumspringe a. Harz.

Jg., fleißiges Mädchen
für Haushalt von Molkerei-Genoss. in Westfalen für baldigen Antritt gesucht. Angeb. unter **852** an diese Zeitung erbeten.

Zum 15. August tüchtige, ehrliche
Meierin
für Betrieb und Haushalt gesucht. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift und Gehaltsansprüchen erbeten (877
Molk. Brock-Ostbevern i. W.

Wir suchen zum Antritt für sofort oder 1. August tüchtige, ordentliche
Verkäuferin
bei gutem Gehalt und freier Stat. Gelernte Meierin bevorzugt. Angebote erbeten an die (874
Molkerei-Genossenschaft Riesa.

Jg., fleiß. Meierin
für alle vorkommenden Arbeiten b. 60 ℳ monatl. gesucht. (682
Molkerei Popelken
Krs. Labiau, Ostpr.

Junge Meierin
für Milchannahme und Hilfe in der Butterei sucht für sofort (710
Molk.-Gen. Landsberg a. W.
E. G. m. u. H.

Suche zu sofort eine **Meierin**, die perfekt in der Harzkäs.-Fabrikat. ist. Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Ford. erbet. an **Centr.-Molk. Inh. O. Pönitzsch, Geisa** (Rhön). (725

Suche zum 1. August eine tücht.,
ehrliche Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Ebenfalls kann eine (504
Lernmeierin
bei 1 Jahr Lehrzeit und Vergütung hier eintreten. Angebote mit Gehaltsforderung erbittet
P. Klinke, Verwalter
Schweinitz a. Elster, Bez. Halle.

Zum 1. August suchen anständige,
fleißige Lernmeierin
zur Erlernung des Molkereifaches unter günstigen Bedingungen. Angebote erbittet (495
Molk.-Gen. Werben (Spreewald)
Bez. Frankfurt a. Oder.

Gesucht zu sofort evtl. spät. eine
tüchtige Meierin
für Butterei und Käserei, Beschäftigung im Haushalt. Angeb. mit Gehaltsforderung an (611
Meierei Dänschendorf
bei Petersdorf, Fehmarn.

Suche sofort eine kräftige, junge
Lernmeierin
bei hoh. Taschengeld u. voll. Fam.-Anschluß. (620
H. Christensen, Molk.-Verwalter
Heiligenloh
Krs. Syke, Bezirk Bremen.

Suchen per 1. spätestens 15. 8. 19 erfahrene
Wirtschafterin
oder Mamsell nicht unter 25 Jahr., unter Leitung der Hausfrau für Hauswirtschaft und kleine Gutsmolkerei. Angeb. m. Zeugnisabschr. Bild u. Gehaltsforderung an die
Gutsverwaltung Lancken
Jasmund Rügen. (343

Empfehlenswerte Bücher:

Lehrbücher.

Fleischmann, Prof. Dr., W., Lehrbuch der Milchwirtschaft, ersch. demn. in neuer Aufl.
Funk, Dr. B., Die Milchwirtschaft, 234 S. m. 59 Textabb. 2. Aufl. 1915. Geb. 3,50 Mk.
Grimmer, Dr. W., Rationelle Milchwirtschaft. Leitf. für landw. Schulen und Landwirte. 148 S. 1913 2,80 Mk.
Henkel, Prof. Dr., Th., Katechismus d. Milchwirtschaft. Ein Leitfaden für den Unterricht an Molkereischulen und landw. Lehranstalten sowie zum Selbstunterricht. 306 S. m. 162 Abb. 3. Aufl. 1914. Geb. 3,40 Mk.
Hesse, Dr. A., Anleitung zum Bestehen der Lehrlingsprüfung im Molkereigewerbe. 72 S. 1909. Kart. 1,30 Mk.
Kirchner, Prof. Dr. W., Handbuch der Milchwirtschaft. 6. Aufl. erscheint demnächst.
Klein, Dr. J., Erfolgreiche Milchwirtschaft. 365 S., 98 Textabbildungen, 1914. 7,50 Mk.
— Die praktische Milchwirtschafterin. 113 S. m. 34 Textabbild. 1903 Kart. 1,75 Mk.
Kleuze, Dr. H. v., Der praktische Milchwirt. 173 S. m. 70 Abb. 4. Aufl. 1910. Kart 1,60 M.
Peter, Albin, Milchw Betriebslehre. 261 S. 1916. 7,50 Mk.
Sommerfeld, Dr. Paul, Handbuch der Milchkunde. 999 S. mit zahlreichen Textabbild. und drei Tafeln. 1909. Geb. 22,60 Mk
— Milch und Molkereiprodukte, ihre Eigenschaften, Zusammenstellung u. Gewinnung. 140 S m. zahlr. Abb 1910. Geb. 1,50 Mk.
Stoffel, Prof. Dr. H., Anleitung zur rationellen Milchwirtschaft. 95 S. mit 77 Abbildungen. 1908. Kart. 1,50 Mk.
Tiemann, Prof. Dr. H., Die Milch, ihre Gewinnung, Untersuchung, Behandlung und Verwertung. 144 S mit 96 Abbildungen. 1913. 3 60 Mk

Schweinemast.

Arnim, Graf zur Lippe-Weißenfels, Schweinezucht. Vollständig neu bearb v. Privatdozent Dr. Fr. Dettweiler, Landestierzuchtinspektor in Rostock. 92 S. 2. Aufl. 1909. 1,00 Mk. Geb. 1.50 Mk.
Hilfreich, Das kranke Schwein. Ein gemeinverständlicher Ratgeber zur Erkennung, Behandlung u. Verhütung der Schweinekrankheiten, sowie zur Beurteilung des Fleisches kranker Schweine. 2. Aufl. 90 S. m. 25 Abbildungen. Geb. 1,60 Mk.
Koch, Dr. B., Die rationelle Ernährung und Haltung des Schweines. 2,00 Mk.
Meyer, Schweinezucht. 8. Auflage von Mays Schweinezucht. 1918. 215 Seiten mit 22 Abbildungen. Geb. 4,00 Mk.
Nörner, Prakt. Schweinezucht. 2. Aufl. 434 Seiten 112 Abbildungen. Geb. 8,00 Mk.
Schmidt, Zucht- und Mastschweine, ihre sachgemäße Haltung und Ernährung. 96 S. u. 2 Rassebilder 2. Aufl. 1914. 1,80 Mk.
— Schweineaufzucht bis zur Reife. 3. Aufl. 35 Seiten. 0,80 Mk.
Steuert, Schweinezucht. 140 Seiten mit 44 Abbildungen. Geb. 2,50 Mk.
Strauch, Die Schweinewage in der Tasche. 0,80 Mark.

Maschinen. Elektrische Anlagen.

Barth, Friedr. Die Dampf-Maschinen. Kurz gefaßtes Lehrbuch mit Beispielen für das Selbststudium u. den praktischen Gebrauch.
I. Wärmetheoretische und dampftechnische Grundlagen. 2 Auflage. 125 S. mit 64 Figuren. Leipzig 1912. Geb. Mk.
II. Bau und Betrieb der Dampfmaschinen. 3. Aufl. 168 S. mit 113 Figuren. 1916. Geb 1,15 Mk.
Brauser und Spennrath, Heizer und Kesselwärter, 2,30 Mk.
— Der praktische Maschinenwärter 1,75 Mk.
Gaisberg, S., Freiherr von, Taschenbuch für Monteure elektrisch. Beleuchtungsanlagen. 58. Aufl. 330 S. m. 224 Abbild. 1918. Geb 4,20 Mk.
— Herstellung und Instandhaltung elektrischer Licht- und Kraftanlagen. Ein Leitfaden auch für Nichttechniker. 8. Auflage. 1918. 134 S. mit 56 Textfiguren. Geb. 3,20 Mk.
Hammel, Ludwig, Was der Landwirt von der Elektrotechnik wissen muß. 114 Seiten m. 123 Abbildungen. 1917. 4,00 Mk.
Tischendörfer, F., Gesichtspunkte für Einricht. und Betrieb elektr. Licht- und Kraftanlagen. 78 S. 1903. Geh. 1,25 Mk.
Weigmann, Prof Dr. H., Erfahrungen und Versuche mit den vereinigten Butter- und Knetmaschinen. 67 S 1906. 2,40 Mk.

Milchvieh-Zucht und -Haltung.

Burckhardt, H., Was bringt das Viehseuchengesetz der Landwirtschaft Neues? Nebst Abdruck des Viehseuchen-Gesetzes. 95 S 1,20 Mk.
Dammann, Prof. Dr. C., Die Gesundheitspflege der landwirtschaftlichen Haussäugetiere. 3. Aufl. Mit 20 Farbendrucktafeln und 74 Textabb. 873 S. 1902. Gebunden 15,00 Mk
Dettweiler, Dr. Friedr. Die Aufzucht des Rindes. 235 S 1918. 3,50 Mk.
Eisbein, Dr. C. J., Anleitung zur Ernährung, Pflege und Behandlung des Rindviehes 88 S 3. Aufl. 1901. Geb. 2,50 Mk.
Fischer, Prof. Dr. M., Tierzuchtlehre f. praktische Landwirte sowie zum Unterricht an landwirtschaftlichen Lehranstalten. 3 Aufl 1912. Preis 3 0 Mk.
Funk, Dr. B., Rindviehzucht. 8. Aufl. 193 S mit 10 Textabb. 1918. Gebund. 3,50 Mk.
Marquart, Benno, Lehrbuch des Milchkontrollwesens. 1911. 450 S. mit 74 Abb 7,00 Mk.
Mommsen, Chr., Gemeinverständl. Anleitung zur Fütterung von Rindvieh u. Schweinen. 123 S. 2 Aufl. 1914. 2,40 Mk
Ostermayer, A. Leistungszucht und Leistungskontrolle unter besonderer Berücksichtigung des Milchviehes 1905. 2,00 Mk.
Rautmann, Dr. H., Die Rindertuberkulose und ihre Bekämpfung. 102 S. m. 29 Abbild 1913 2,00 Mk.
Rudl, Franz, Tafeln zur Bestimmung des Lebendgewichtes der Rinder. 1912. 16 Seiten mit 2 Abbildungen. 0,50 Mk.
Schuppli, Dr. P., Viehhaltung und Alpwirtschaft einschließlich der zugehörigen Betriebszweige, Futterbau, Milchwirtschaft und Schweinehaltung. 204 S. m 50 Abbildungen. 2 Aufl. 1909. 2,50 Mk
Steuert, Prof. Dr. L., Nachbars Rinderzucht. 132 S. m. 59 Abb. 1901. Geb. 2,00 Mk.
Strauch, Oekonomierat R., Die Rinderwage in der Tasche. 1906. 0,75 Mk.

Tierheilkunde.

Merk-Hoffmann, Haustierheilkunde für Landwirte. 10 Auflage. Mit 67 Abb. 1906 Geb. 4,00 Mk.
Steuert, Prof. Dr L., Keine Seuchen im Dorfe mehr! oder wie man Viehseuchen verhüten und tilgen kann. 244 S mit 50 Abbildungen. 1900. Geb. 2,50 Mk.
— Nachbars Rat in Viehnöten oder wie der Landmann erkranktes Vieh pflegen und heilen soll. 3. Auflage. 184 S mit 77 Textabb. 1914. Geb 2 50 Mk.
— Das Buch vom gesunden und kranken Haustier. 471 S. mit 374 Abbildungen. 6. Auflage. 1914 Geb. 6,00 Mk.

Käserei.

Aufsberg, Th., Labbüchlein für den Käser nach Emmenthaler Art. 22 S 1909. –,70 Mk.
Borer, J., und Moser, Fr., Die Bereitung von Weichkäschen aus Ziegenmilch und Kuhmilch. 24 S 1,25 Mk
Brandis, Tilo, Die Herstellung von Quark und Sauermilchkäse. 23. S. mit 19 Abb 1919. 3,00 Mk.
Die Herstellung von Holländer Käse (Goudakäse, Edamerkäse) 2. Auflage. 12 S 1916 0,40 Mk
Die Magermilchkäserei. Praktische Anweisung zur Herstellung der hauptsächlichsten Sorten Magermilchkäse aus Kuh-, Ziegen- und Schafmilch. 2. Aufl 41 S. 1918. 1,60 Mk.
Fleischmann, Prof. Dr W., Die Bereitung von Backsteinkäsen. 100 Seiten 3 Aufl 1916 Geheftet 2,25 Mk.
— Psychrometertafeln zur Berechnung des relativen Feuchtigkeitsgehaltes der Luft in Käsekellern. 1895. –,80 Mk.
Hruschmid und Lempenauer, Die Bereitung von Weichkäsen nach Algäuer Art 16 S –,25 Mk.
Hußmann, Dr. Jos. Franz, Anleitung zur Emmenthaler Käserei. 83 S m 19 Abbildungen. 4 – Mk.
Klein, Prof. Dr. J., Erfolgreiche Milchwirtschaft. 2. Aufl. 365 S. mit 98 Abbild. 1914. Geb 7.50 Mk. Fast 100 Seiten behandeln die verschiedenen Gebiete der Käserei.
Meyer, Dr. Paul, Rinderrassen und Käsefabrikation in Frankreich. 112 S mit 23 Abb 1897. 2,40 Mk.
Stieger, W., Anleitung zur Quarkbereitung und zur Handkäsefabrikation. 1915. 27 S m 16 Abbildungen 1,50 Mk

Zu den vorstehend genannten Preisen kommt ein Teuerungszuschlag von 10—20 Proz.

Buchhandlg. der Molkerei-Zeitung Hildesheim.

Zum baldigen Antritt suche für meinen frauenlos. Haushalt, zwei Kinder, eine nicht zu junge (474
Meierin als Haushälterin.
Beding. durchaus anständig, ehrl. u. kinderlieb. Geh. nach Übereinkunft.
Adolf Kunz, Verwalter
Städt. Molkerei Wetzlar, Rhld.

Jg., sauberes Mädchen
wird für Küche und Haus bei guter Verpflegung, hoh. Lohn zum 1. 8. oder später gesucht. Empfehlungen Geh.-Ansprüche erb. (496
Molkerei Hohberg
Ragösen bei Potsdam.

Kaufmann (erste Kraft)

etwa 29 Jahre alt, seit 1905 in namhaften Molkerei-Bedarfsartikel-Geschäften tätig, gewandter Disponent und Organisator, im Einkauf, Kundenwerbung, Schriftwechsel, Buchführung usw. geschult, sucht zu bald oder später neuen Wirkungskreis, wo reiche Betätigungsmöglichkeit gegeben ist und es sich um gesunde Dauerstellung handelt.

Angebote unter **1065** an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Molk.-Besitzer wünscht (450
ältere Person
zur Führung des Haushalts und Hilfe im Geschäft. Solche m. Hausstand find. Dauerstell. Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
Klaus Göttsche, Molkereibesitzer
Idstedt bei Schleswig.

Ältere, erfahrene, tüchtige (344
Meierin
die befähigt ist, einen kleinen Haushalt durchaus selbständig zu führen, gesucht. Offerten m. Gehaltsanspr. erbeten an
Molkerei Faymonville,
Kr. Malmedy (besetztes Gebiet).

Suche zu sogleich od. später unt. günstigen Bedingungen ordentliches Mädchen als (339
Lernmeierin
od. Stütze. Gefl. Angeb. erb.
H. Sabban
Molkereigenoss. Picher i. Mecklg.

Suche ein Mädch. vom Lande als
Lernmeierin. (744
Oelke, Dampfmolkerei
Friedheim a. Ostbahn.

Besetzte Stellen.

Stellung besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (701
Dampfmolkerei Thurland.

Stellung besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (670
Molk.-Gen. Hann. Milchhändler Hannover.

Die Haushälterinstelle ist besetzt. Den Bewerberinnen besten Dank.
Chr. Bosgerau (781
Meierei Gammelgaard.

Die beid. Gehilfenstellen sind bes. Den vielen Bewerbern best. Dank.
987) **Molk.-Gen. Grottkau i. Schl.**

Gehilfe hat Stellg. angenommen.
Bertholdtsen (971
Bertkow, Krs. Osterburg.

Die Gehilfenstellung besetzt, den vielen Bewerbern besten Dank.
1064) **Molkerei e. G. Lünen i. W.**

Stelle besetzt. Allen Bewerb. best. Dank. (1060
Dampfmolk. Gr. Allendorf, Ostpr.

Stellen-Gesuche.

Fachmann
27 Jahre alt, in allen Zweigen des Faches bewand., besonders in der Käserei reiche Erfahrung, sucht Stellung als Betriebsleiter, Verwalter oder eine Molkerei od. Käs. zu pachten. Angeb. unt. **H. B. 1013** an diese Zeitung.

Tücht. Molk.-Fachmann, 26 J. a., evgl., Fachschule besucht, seit 1909 im Fach, Kriegsteiln., Reserveoffiz. sucht Stellung als Leiter od. Obermeier. Kaution kann gestellt werd. Antritt beliebig. Werte Angebote unter **C. P. Nr. 703** an diese Ztg. erbeten.

Hohe Vermittlungsgebühr
zahlt langjähr. Fachmann mit Ia Zeugnissen für guten, selbständig. Posten. Betrag wird vorher depon. Größte Diskretion. Angeb. unter **694** an diese Zeitung.

---

28 jähriger
Fachmann
mit Autoführ.-Schein IIIb sucht zum 15. August oder etw. eher dauernde Stellung. Angeb. mit Gehaltsang. unter **B. L. 968** an ds. Ztg.

Kaufm. und techn. gebildeter
Molkereifachmann
28 Jahre alt, Molkereischule mit Erfolg besucht, sucht Stellung als 1. Gehilfe, Obermeier, Revisor od. sonst. Vertr.-Post. In all. Zweig. des Faches, sow. mit Kessel, Masch., Butterei, Milchannahme, Versand, Untersuch. sowie Buchführ.- u. Abrechn.-Wesen ist er völlig vertraut. Gute Zeugn. vorhanden. Antritt kann jederzeit erfolgen. Gefl. Angebote unter **970** an ds Ztg.

Molkereifachmann
40 Jahre alt, verh., 23 J. im Fach, Kriegsteiln., jahrelang mit Erfolg Privat- u. Gen.-Molk. geleitet, s. z. sof. od. 1. Oktober dauernde Stell. Da er auch in der Landwirtschaft erfahren übernimmt selb. neben d. Leitung von Gutsmolk. auch die Aufsicht über Hof oder and. Zweige der Landwirtschaft. Ang. erb. (1046
Aug. Nitsch, p. Adr. B. Nitsch
Wormditt-Abbau, Ostpr.

Tüchtiger, zuverlässiger
Molkereibetriebsleiter
der sich im abzutretenden Gebiet befindet und hier gerne fort möchte, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erbittet
E. Schweinberger
Augstwilken, Post Laugszargen, Kr. Tilsit.

Molkereiverwalter
der seine Stell. fast 17 Jahre inne hat, wünscht, da wir hier zu Polen kommen, wieder heimatlich. Boden zu erreichen oder mit poln. Kolleg. zu tauschen. Selbiger ist im Besitze guter Zeugnisse und Empfehlungen 45 Jahre alt, verheir., kl. Familie, zum Teil erwachsen. Gefl. Ang. erb.
Molk.-Verwalter Segert
Karben bei Strasburg, Westpr.

Suche für wirklich tücht., empfehl.
Fachmann
Ende der 20, unverheir., der Molk.-Schule mit gut. Erfolg besucht hat, ein. pass. Vertr.-Post. als Verwalt., evtl. als Expedient, Buchhalter od. Obermeier in größ. Betrieb. Genannter war früh. bei mir als Gehilfe tätig. Ich bin zu jeder Auskunft gern bereit. Gefl. Angeb. dir. an **Karl Linne, Sieboldshausen** bei Niedernjesa erbeten. (1053
O. Stender Molk.-Inspektor
Coppenbrügge.

In allen Zweigen des Molkereifach erfahrener (981
Gehilfe
30 J., sucht zum belieb. Antr. Stell. auch Vertret. Werte Angeb. erb. u. **N. 555 hauptpostl. Rostock** i. Meckl.

Tücht. Molk.=Gehilfe, 24 Jahre a. mit all. Facharb. best. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stellg. zu sof. od. später. Angeb. mit Geh.=Angabe erb. (859
Reinhold Hampe
Suchary bei Nakel a. Netze.

Ält. Molkereigehilfe, Kriegsteiln. sucht dauernde Stellung. (841
Schultz, Rastenburg, Ostpr. Königsbergerstr. 20.

Junger Gehilfe
sucht zum 1. 8. 19 Dauerstell. Selbiger ist mit sämtl. ins Fach schlag. Arbeiten aufs beste vertr. Angeb. erb. an (828
Ernst Loeske, Neuenburg, Westpr. Klosterstraße 3.

Suche für jungen (850
Gehilfen
den ich empfehlen kann, anderweit. Stellung bei bescheidenen Ansprüch.
Buchholz
Glentorf bei Brschwg.

Tücht. Gehilfe s. Stellg. für alle vork. Arbeit. i. Fach. Gute Zeugn. sind vorh. Angeb. erb. **K. Ulrich, Bornum** a. Harz. (873

Molk.=Gehilfe, 22 J. alt, m. sämtlich. ins Fach schlag. Arbeit. vertr., s. z. 1. 8., womögl. Vollbetr., dauernde Stellg. Gefl. Angeb. m. Gehaltsang. erb. **Jos. Fligge, Open,** Krs. Braunsberg, Ostpr. (867

Jg., tücht., strebsam. Gehilfe sucht sof. od. etw. spät. Stellg. Derselbe ist mit Kessel, Masch., Butt.-Fertiger aufs beste vertraut. Gefl Ang. erb. **Molk.=Geh. H. Matthies, Waddeweitz,** Kreis Lüchow in Hannover. (963

Jg., kräft. Gehilfe
sucht zu sofort oder später Stellung bei bescheid. Ansprüch. Gute Zeugn. vorhanden. (962
W. Brink, Molkereigehilfe
Bützow i. M., Pfaffenstr. 5.

Erfahr., zuverl. Gehilfe
25 J. alt, mit sämtl. Facharb. best. vertr. sucht zu sof. od. später dauernde Stellg. **Albert Abend,** Molkereigehilfe, **Breslau** XIII Goethestraße 54. (917

Jung. Molkereigehilfe

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zu sofort oder 1. 8. 1919. Derselbe ist vertraut mit sämtlichen Molkereiarbeiten, sowie Eismasch., Harz- und Weichkäserei. Angebote sind zu richten unter **D. M. 905** an diese Zeitung.

Verheir. Gehilfe, geprüft. Heizer, s. Stellg. als Heizer u. Maschinist oder als Buttermeier. Gute Zeugn. vorhand. Antritt nach Belieben. Angeb. sind zu richt. an **H. Seeliger Güttmannsdorf** b. Reichenbach Schl.

Junger Gehilfe
seit Ostern ausgelernt, sucht Stell. zur weit. Ausbildung. Angeb. mit Geh.=Ang. erb. (818
Fritz Tamm, Molkerei Leutbach, Post Nilbau.

Jg., tücht., strebsamer Gehilfe mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertr., sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. an (1058
Kuhl, Berzdorf
bei Münsterberg, Schles.

Kräft., 23 jähr. **Gehilfe** sucht zum bald. Antritt Stellg. Geg. gl. Angeb. mit Geh.,Ang. erb. **Schwiebert Assies,** Hotel zur Post, **Papenburg,** Obenende, Emsland. (1044

Tüchtiger Gehilfe
22 Jahre alt, jetzt aus dem Heeresdienst entlassen, groß und kräftig, mit allen ins Fach schlagenden Arbeit. aufs beste vertraut, keine Arbeit scheuend, der auch mit Pferden umgehen kann, sucht zu sofort oder etwas später dauernde Stellg. Geg. gleich. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (1054
Alex Gawronski
b. Herrn Großgrundbes. Koschollek in **Schawcine,** Kr. Trebnitz i. Schl.

Suche zum 20. Juli od. auch spät. für meinen jungen Mann, welcher hier seine 2jährige Lehrzeit beend., und noch 1½ Jahre als (1043
Gehilfe
tätig war, anderweitig Stellg. Ich kann denselben als einen fleiß., sol. und ehrlichen jg. Mann empfehlen. Angeb. erb.
Hermann Schützler, Verwalter
Molkerei Scharfoldendorf
bei Eschershausen i. Brschwg.

Jg., kräftiger Gehilfe
18 Jahre alt, mit allen Facharbeit. best. vertr., sucht zum 1. Aug. dauernde Stellg. in Oldbg. od. Ostfrsl., am liebst. dort, wo Gelegenheit geboten, sich in Käs. auszubild. Such. war in letzt. Stellg. über 1 Jahr. Angeb. erb. **Fritz Brinkmann, Molkerei Pewsum,** Ostfrsld. (1047

Jg. Gehilfe, 22 J. alt, s. Stellg. als alleiniger im klein. Dampfbetr. oder in ein. Handbetriebe. Angeb. mit Geh.=Ang. erb. (1055
August Ratka
Col. Bietschowitz,
Tombergstraße 77.
Kreis Hindenburg.

Tüchtiger Gehilfe
Kriegsteilnehm., solide, ehrl. Kraft, keine Arbeit scheuend, mit all. Facharbeiten vertr., Molkereischule bes., sucht Stellg zum möglichst baldigen Antritt als erster Gehilfe od. Ob.-Meier. Angeb. erb. (1056
Molk.=Gen. Patschkau, Schles.

Suche für jungen (928
Gehilfen
17 Jahre alt, welcher seine 2jährige Lehrzeit beendet hat, für bald od. später Stellg. in mittler. od. größ. Betriebe, wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich in Käserei weiter auszubilden. Gleichzeitig stell. wir einen **jüngeren Gehilfen** hier ein. Bitten um Zeugn u. Geh.=Anspr. **Dampfmolk. Nohra=Weimar i. Th.** e. G. m. b. H.

Tücht. Gehilfe, mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht für sofort dauernde Stell. Geg. gl. **Jacob Barten Schatarpi,** P. Neukrug, Kr. Berent Westpr. (915

Strebs., sol. Molk.=Geh., 22 J., m. vorz. Zeugn., gut. Schulbild., Einj., mit all. Arbeit., auch Käs., vertr., sucht sogl. Stellung. **Dannemann, Wilhelmshaven** Margarethenstr. 29

Suche für einen jungen, kräftig.
Gehilfen
18 Jahre alt, welcher in hiesiger Meierei 1 Jahr gelernt hat, zum 1. August oder später Stellung zur weiteren Ausbildung. Gefl. Angeb. mit Geh.=Ang. erb. (910
N. Caspersen
Gen.=Meierei Krempe in Holst.

Tücht. Molk.=Gehilfe, der an ein selbständ. Arbeit. gewöhnt u. zuverlässig ist, vertr. mit Kessel, Masch., Butterei, Käserei u. Schweinemast, sucht zum 1. 8. oder 15. 8. auch zu sofort Stellung. Angeb. erb. (881
Gustav Fuchs
Dampfmolkerei Schmauch
Krs. Pr. Holland.

Tücht. Gehilfe

20 Jahre alt, in ungekünd. Stellg., sucht zum 1. oder 15. September Stellung, am liebst. als Heizer od. Maschinist. Gute Zeugn. vorhand. Gegend gleich, evtl. auch im Auslande. Angebote erbeten unter **M. E. 901** an diese Zeitung.

Für jungen, empfehlenswerten
Gehilfen
sucht zum beliebigen Antritt Stell. Holstein bevorzugt. (1059
Molk. Oldersum, Ostfrsld.

Ein älterer (1009

Molkereigehilfe

sucht Stellung zu gleich oder später. Gute Zeugnisse vorh. Angebote mit Gehaltsang. an Frau Bertha Hennig Abschrutten, Kr. Insterburg Post Grünheide, Ostpr.

Ausgelernter (1002

Molkereigehilfe

sucht zur weiteren Ausbildung Stellung in einem größeren modernen Molkereibetriebe.

Angeb. unter G. H. W. 12 an die Expedition der Tilsiter Allgemeinen Zeitung.

Junger, sauberer Gehilfe
18 Jahre al, sucht zum 15. August, auch einige Tage früher passende Stelle für Betrieb und nachmittags Kontorarbeiten. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angebote unter **D. 996** an diese Zeitung.

Suche für einen tüchtigen, soliden
Gehilfen
19 Jahre alt, mit allen Facharbeit. vertraut, in Milchuntersuchen und Abrechnungswesen bewandert, zu sofort Stellung **Gustav Hariefeld,** Molkereibesitzer, **Barwedel,** Post Jembke, Kreis Gifhorn, Han. (967

Junger, tüchtiger Gehilfe
sich vor keiner Arb. scheuend, sucht sofort eventl. einige Tage später Stelle. Selbiger ist mit Kessel, Maschinen, Butterei, Kühlmaschin., Abrechnung u. Milchuntersuchung durchaus bestens vertraut. Sehr gute Zeugnisse vorhand. Angeb mit Gehaltsangabe an (972
Emil Kästner, Meiereigehilfe
z. Zt. **Kindelbrück i. Th.**

Jg. Gehilfe, 21 Jahre alt, sucht zumsl. od. 15. Aug. Stellung. Westpr. bevorzugt. Angeb. mit Gehaltsangabe sind zu richten an (974
J. Grochowski, Lessen i Westpr.

Jg., gewandter Gehilfe, 21 J. a., der an selbst. Arbeit. gewöhnt ist, sucht zu sofort oder später Stellung für Butterei, Käserei, zur Bedien. der Separatoren oder für Kessel u. Maschinen. Angeb. erb. an 969
Karl Grodt
Kiel Jeß=Str. 22

Junger, kräftiger (526

Gehilfe

20 Jahre alt, mit allen Facharbeiten bestens vertraut, sucht baldmöglichst Stellung. Gegend gleich. Angebote erbittet
Erich Bemme
Molkerei Mügeln
Bezirk Dresden.

Suche zu sofort für sehr brauchb.
Gehilfen
24 Jahre, Kriegsteilnehmer, welch. ich für Betrieb u. Kontor empfehl. konn, Stellung. Angeb. sind zu richten an **Molk.=Geh. Ernst Büthorn, Magdeburg=S.,** Braunschweigerstraße 11. (751
E. Walter, Ziesar.

Gesucht zum 1. August evtl. etw. früher für meinen 23 Jahre alten
Gehilfen
den ich empfehlen kann, Stellung.
P. Mohr, Meierei
Itzehoe in Holstein. (681

Suche zu sofort oder später für einen jungen, tüchtigen (675
Gehilfen
bei bescheidenen Ansprüchen Stellg. Der junge Mann ist fleißig und tüchtig. Ich kann ihn sehr empfehl.
P. Lüssow, Molk.=Verwalter
Molk.=Gen. Alt=Kalen E. G.
Mecklbg.-Schwerin.

Zum baldig. Antritt suche Stell. zur weiteren Ausbildung für jung. **kräftig. Gehilfen**
der zwei Jahre hier gelernt u. jetzt als solcher noch hier ist. In jeder Arbeit gut ausgebildet, gut Rechn. Gefl. Angeb. mit Geh.=Ang. erb.
H. Sabban
Molk.=Gen. Picher in Mecklbg.

Ehrlich., fleiß. Molk.=Gehilfe, 19 J. alt, sucht zum 15. Juli od. spät. Stellg. Selb. ist mit Butt., Tilsit.-Käserei, Kessel, Maschinen u. elektr. Anlage aufs beste vertr. Kl. Reparat. führt er selbst aus. **Molk.=Geh. Gust. Blumenau, Jakobsdorf,** Post Alt Kossewen, Kr. Sensburg, Ostpreußen. (692

Molkereigehilfe, 23 J. a., m. all. ins Fach schlag. Arbeit. vertraut, s. zu sof. od. spät. dauernde Stellung.
Gustav Behrendt
zur Zeit **Baumgarten**
Krs. Rastenburg, Ostpr. (679

Molk.=Gehilfe, 20 J., sucht Stell. zum 15. Aug. Selb. ist mit allen Arbeit., sow. Schweinemast u. Zucht vertraut, versteht auch mit Pferden umzugehen. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. **Schütze Turinsky,** Inf.=Ers.=Regt. 3, **M.=G.=Z., Patschkau,** Schlesien. (687

Suche für 18jährigen, angehenden
Gehilfen
welcher in allen Zweigen des Fach. gut bewandert ist, Stellung. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (717
Hinzelmann, Meierei=Gen. Kalkkuhle bei Trittau in Holstein.

Jg. Gehilfe, etwas über 18 J. a., mit allen ins Fach schlag. Arbeit. best. vertraut, sucht zum 1. Aug. od. später Stellg. Westfl. bevorz. Angebote nebst Geh.=Ang. an **Eberhard Klute,** Molk.=Gehilfe, **Höringhausen** Bezirk Cassel. (734

Molkereigehilfe

20 Jahre alt, in jetzig. Stell. 4 Jahre. mit Kontorarbeiten, Butterei und Milchannahme vertraut, sucht zum 15. Juli oder 1. August Stellung in gr. Betrieb, um sich ev. in derselb. Weise weiter auszubild. Geg. gleich. Angeb. sind zu richten an (735
Molk.=Geh. Alfred Walther
Ballstedt
bei Weimar in Thüringen.

Ein tüchtiger Molkereigehilfe
vom Militär entlassen, sucht zum 15. 6. oder 1. 7. 19 Stellung (749
Molk.=Gehilfe Fritz Milde
Gorkau, Post Prauß
Krs. Nimptsch in Schles.

Ein Molkereigehilfe
mit guten Zeugnissen, sucht zum 15. Juli oder 1. August Stellung. Angebote sind zu richten an (759
Molk.=Gehilfen Wilh. Strunk
Walzen, Kr. Neustadt, O.=Schl.

Für fleißigen (718
Gehilfen
sucht Stellung
Molkerei Großrosenburg
Bezirk Magdeburg.

17 Jahre alter (754
Molkereigehilfe
4 Jahre beim Fach, mit Maschinen, Weichkäserei, Butterei und Eiweißherstellung vertr., sucht sof. Stellg. **R. Lehmann, Kempten i. A. E. 139.**

Tücht. Heizer u. Masch.-Führer s. Stellg. Ders. war schon läng. Zeit im Molk.-Betr. beschäft. Antr. nach Übereinkunft. **Alb. Haßler, Warsingsfehn**, Ostfrsld. (697

Tüchtiger, ordnungsliebender
Geh[illegible]
vertraut mit Kessel, Maschine, einschließlich Kühlanlage, sowie Butterei und Annahme, sucht zum 1. 8. anderweitig Stellung. Gefl. Angebote an (762
Willi Löffler
Gingst a. Rügen.

Suche sofort oder später Stellung als **Molk.-Gehilfe** in gr. Betriebe, auch f. Buchführ. **Leo Boelsch, Kohlischken** b. Matheninken, Krs. Insterburg. (729

Jg., tücht. Molkereigehilfe, 18 J. sucht für sofort dauernde Stellung. Angebote mit Geh.-Ang. erb. an
Alfred Fritsch
Oberlangenau, Bez. Breslau
Exners Gasthof. (722

Tücht., ordnungslieb., 19jähr.
Gehilfe
sucht zum 1. August oder spät. dauernde Stellung in größ. Betrieb. Derselbe ist gut vertraut mit Kessel Maschinen, Butterei, Milchuntersuchen, Quark- u. Eiweißbereitung, sowie Kontorarbeiten u. Expedit., hat größ. Betrieb oft monatelang selbständig geführt, was Zeugnisse bestätigen. Gefl. Angeb. an (695
Kurt Richter
Molkerei Wechmar
bei Gotha, Thüringen.

Kräft. Molk.-Gehilfe, 29 J. alt, der keine Arbeit scheut u. auch mit Pferd. umzugeh. verst., sucht zum 1. August Stellg., am liebsten auf dem Lande. Ostpr. bevorz. Angeb. mit Geh.-Ang. an (715
Molk.-Geh. M. Knoblauch
Wartenburg, Ostpr.

Jg. Molkereigehilfe, 17 J. alt, v. Jug. auf im Fach, vertr. mit Kess., Maschine, Käs., Butterei u. Milchuntersuchung, sucht zum 25. 7. oder später dauernde Stellg. Gefl. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **Bruno Luettke, Käserei Neu-Dollstädt** b. Alt-Dollstädt, Kr. Pr. Holland, Ostpr. (696

Kräftiger
Molkerei-Gehilfe
19 Jahre alt, mit allen Arbeiten im Fach vertraut, sucht zu sofort oder 1. August pass. Stellung. Angebote mit Geh.-Angabe an (723
Heinrich Raddatz
Graudenz, Westpr.
Oberbergstraße 28.

Jg. Gehilfe, Norddeutsch., sucht z. 1. Aug Stellg. Selb. ist vertr. mit elektr. u. Dampfsbetr., sow. Butterfaß u. Fertiger und Käserei. Gute Zeugn. vorhand. Ang. erb. (716
Georg Stern
Molkerei Baur
Säkingen a. Rhein.

Molk.-Gehilfe, 28 J., mit all ins Fach schlagend. Arbeit. vertr., sucht bald od. später Stellg. Gefl. Ang. erb. **Ernst Drescher, Christelwitz, P. Mörschelwitz.** (596

Suche für einen jungen (676
Gehilfen
der seine Lehrzeit hier beendet, zum 1. August Stellung zur weit. Ausbildung.
B. Dohrn, Dampfmolkerei Lüderitz
Kreis Stendal.

Für einen tüchtigen (575
Gehilfen
den ich jedem Kollegen warm empfehlen kann, suche ich Stellung als Obermeier. Selbiger ist vom Heere entlassen und seitdem ohne Stellg. Gefl. Angeb. an
H. Perner, Inspektor
Neuhaus a. Elbe, Hannover.

Erfahrener, 27 jähriger (538
Molkereigehilfe
mit allen Facharbeiten u. Maschin. vertraut, ebenso mit elektr. Anlag., Schroterei, auch Kenntn. in der Müllerei vorh., Reparaturen und Lotarbeiten selbst ausführ., guter Pferdepfleger und keine Arbeit scheuend, sucht zu bald oder 1. Aug. anderweitig Stellung gleich welcher Art, am liebsten für Gutsmolkerei, Ruhmstat. oder ähnlichen Posten. Gegend gleich. Angeb. erb.
Zerndt, Molkerei Wahlstatt
Post Wilhelmsort
Bezirk Bromberg.

Jg. Gehilfe, Absolvent d. Prenzlauer Molk.-Schule, m. sämtl. ins Fach schlagenden Arbeit. vertraut, sucht Stellg. zum 1. 9. oder später. Gefl. Angeb. erb. (532
Jäger Nappe, Reichswehrjäger-Batl. 2, Neustettin in Pom.

Molkereigehilfe sucht Stellg. für sofort. Angeb. erb. an (445
Max Scheil, Neupaalow
bei Zitzewitz in Pom.

Junger Gehilfe
5 Jahre beim Fach, sucht Stellung in einer größeren Molkerei. (451
Molk.-Gehilfe Jos. Klaffki
Liebstadt, Ostpr.
Kreis Mohrungen.

Suche für einen äußerst tüchtigen, ehrlichen (331
Gehilfen
28 Jahre alt, der bei mir zwecks Renovierung der Molkerei tätig ist u. vorher 2½ Jahre Verwaltvertr. innehatte, m. guten Zeugn. verseh, u. mit allen Arbeit. aufs beste vertraut, zu sofort oder später passende Stellung als Verwalter, Obermeier oder 1. Gehilfe.
Molkereibesitzer Karl Marx
Pömmelte b. Schönebeck a. Elbe.

Welche Molkerei stellt zum 1. Aug. einen tüchtigen, zuverlässig., leicht kriegsbeschädigten
Gehilfen
21 Jahre alt, ein, wo sich derselbe in der Käserei gut ausbild. kann? Gute Zeugnisse vorhanden. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten unter **W. A. 416** an diese Zeitung.

Älterer Gehilfe
9 Jahre im Fach, mit sämtl. Facharbeiten vertr., an selbst. Arbeiten gewöhnt, sucht sofort oder später, dauernde selbst. Stellung. Angeb. mögl. mit Gehaltsangabe erbeten.
R. Schaefer, Schleusenau
b. Bromberg, Chausseestr. 1. (403

Suche für jungen, angehenden
Gehilfen
zu sofort od. später Stellung. (315
Dampfmolkerei Hohenfelden
b. Kranichfeld (Thür.).

Jg., tücht. Gehilfe sucht für sof. oder 1. 8. 19 bei Maschin. od. Butt. od. Käserei dauernde Stellg. Angebote erb. (505
Molk.-Geh. Birkholz, Kletzin b. M. Dorf Mecklenburg.

Suche für meinen (396
Gehilfen
18 Jahre alt, welcher 2 Jahre in meiner Molkerei mit □ Käserei gearbeitet hat, baldigst Stellung.
E. Jahn, Molkerei Meine (Hann.).

Jg. Gehilfe, 22 Jahre, aus Gefangenschaft zurückget., s. Stell. für Betrieb oder Milchanfuhr bezw. Landwirtschaft. Guter Pferdepfleg. Ia Zeugnisse vorhanden. Werte Angebote unter **H. Nr. 653** an diese Zeitung erbeten.

Tücht., angeh. Gehilfe, 19 J. alt, mit Kessel, Masch u. Butterei, sow. mit sämtl. Meiereiarb. best. vertr., sucht zum 15. d. Mts. eventl. später Stellung. Gute Zeugn. vorh. Auf Gehalt wird nicht geseh. Ang. erb.
Fahrer Petersen, Minenwerfer-Komp. 1, Reichswehr-Regt. 18 Schleswig-Holstein. (612
Schloß Gottorf in Schleswig.

Ein zuverläss., katholischer (660
Gehilfe
sucht zum 15. Juli oder etwas spät. Stellung. Angeb. erb. an
H. Janzen, Molkereigehilfe
Heede a. Ems
Kreis Aschendorf.

Tüchtig. Gehilfe, 19 J. alt, mit sämtl. ins Fach schlag. Arbeit., sow. Abrechn.-Wes. best. vertr., sucht baldigst Stellg. Holst. bevorz. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Ad. Langfeldt, Lütjenburg, O.-Holst.**, Neverstorferstraße 24. (631

Jung. tücht. Molkereigehilfe sucht z. 15. Juli od. belieb. Antritt Stellung. Selb. ist in Kessel-, Masch.-, Butterei u. Kontorarb. gut vertr. Angeb. erbet. an **Heinrich Röber**, 44) **Velpke in Braunschweig.**

Molkereigehilfe
26 Jahre alt, sucht Stellung. Selb. ist m. allen Arbeiten vertr. Gefl. Angeb. sind zu richten an (10
Heyke, Barchnau (Pr. Stargard) Westpreußen.

Molkereigehilfe
23 Jahre alt, sucht z. 15. Juli Stellung, am liebsten für Butterei od. Kessel u. Maschinen. (105
Untffz. Gustav Behrendt, 7. schw. freiw. Batterie, II. Batl. Fußartillerie-Regt. 1.

Käsereigehilfe
26 Jahre alt, led., sucht bald Stell. in Molkerei oder Käserei. (493
M. Heinze
Wallwitz bei Guben.

Tüchtiger Käser
Deutsch-Österreicher, Absolv. d. M.-Schule Hameln, mit nachweisb. gut. Praxis im In- u. Ausland, m. gut. Zeugn., 8 J. in Käserei tätig, in d. Erzeugung von Hart- u. Weichkäsen sowie Fabrikation feinst. Molkereibutter bestens bewand. und vor der Einberufung zur Kriegsdienstleistg. bis Oktober 1916 in groß. Betrieb. Deutschlands tät. gewes., sucht bis 15. Juli oder nach Belieben Stelle als Käser oder Buttermeier. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an
Ferdinand Adler
Linz
Aubergstraße 20 (Urfahr)
Deutsch-Österreich. (763

Tüchtiger, strebsam. junger Mann gesetzten Alters, streng solide, ehrlich, äußerst zuverl., guter Pferdepfleger, keine Arbeit scheuend, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellg.
als Milchkutscher.
Gegend gleich. Gefl. Angeb. unter **1045** an diese Zeitung.

Harzkäsemeister
redegewandt, kapitalkräft. und kautionsfähig, wünscht eine Harzkäsefabrik gegen Provision zu leiten oder neu einzurichten, auch zu pachten oder zu kaufen. Angeb. unter **531** an diese Zeitung.

Milchverkäufer
30 Jahre alt, ledig, gute Zeugnisse, 4 Jahre Artill.-Fahrer, besitzt auch Kraftwag.-Führerschein, s. dauernde Stellg. auch als Transportk. Werte Angeb. erb. (926
Voigt
Chemnitz in Sachsen
Kasernenstraße 22.

Suche für meinen (993
jungen Mann
welcher hier am 1. 8. d. Js. seine 2jähr. Lehrzeit beendet hat, Stellg. Selbiger ist willig, fleißig u. ehrl. und versteht alle vorkom Arbeiten. Weiterausbildung in der Käs. wird besonders gewünscht. Angeb. an
Otto Wilhelm
Dampfmolkerei und Fettkäserei
Stolpe bei Wankendorf, Holstein.

Gute Lehrstelle
für kräft., soliden und ehrlich. jg. Mann, 18 Jahre alt, in der Nähe des Harzes gesucht. Gefl. Angebote nebst Bedingungen erbittet (961
L. Hildebrandt
Stiege im Harz.

Suche für meinen (950
jungen Mann
welcher hier seine 2jähr. Lehrzeit beendet hat, zum beliebig. Antritt Stellung. Selbiger ist flotter und sicherer Rechner, auch in allen and. Arbeiten willig und fleißig, so daß ich ihn jedem Kollegen bestens empfehlen kann.
E. Buchwald, Verwalter
Hörsingen, Bez. Magdeburg

Junger Mann
mit Kessel, Maschin., Butt., Quarkbereitung, Reparatur., Anlage sow mit Pferd. u. Landwirtschaft vertr., sucht sof. Stelle. Angebote m. Gehaltsangabe an (960
H. Goeshoff, Wadersloh i. Wsf.
Geist Nr. 79.

Für jungen Mann
der seine Lehrzeit beendet hat, suche zu sofort Stellung. Gefl. Ang. erb.
F. Wigger (691
Molk.-Gen. Gerdauen, Ostpr.

Lehrlingsstelle
für meinen 17jähr. Sohn mit gut. Schulbildung gesucht. Bedingung gründliche Ausbildung im Molk.-fach. Angeb. an (738
R. Güttler
Molkerei Fichtenau b. Berlin.

Jg. Mann, 24 Jahre a., Rektorssohn, 4 Jahre im Felde gewesen, militärfrei, der Schreibmasch. kund. im Besitz des Einj.-Zeugniss., seit April in hiesiger Komm.-Verwaltg. tätig, sucht sofort (475
Volontärstelle
in einer Molkerei. Angebote unt. **G. K., postlag., Zobten a. Berge.**

Suche Lehrstelle
für meinen Sohn, 16 Jahre alt, in mittl. Betrieb mit Käserei, mögl. Prov. Sachsen. Gefl. Angeb. mit Bedingung. **R. Kempf, Dresden,** Ritzenbergstraße 1. (321

Tücht. Meierin sucht, gest. auf gute Zeugn., zum 1. Aug od. früh. Stell. als Gutsmeierin od. als selbständ. Frdl. Angeb. erb. (1052
F. Fisch, Griewenhof
bei Raymowa, Westpr.

Meierin
die selbst. Verwalterstellen bekleidet hat, sucht anderweitig ähnliche Stellung. Gefl. Angeb. u. 1050 an diese Zeitung.

Suche sofort Stellung als
Molkereilehrling
wo gute Ausbildung zugesich. wird. Angeb. erb. (461
Wladislaus Kasprowicz
Grabau, Krs. Löbau, Westpr.

Molk.-Fachm. sucht für sein. Sohn 23 Jahre alt, der bis zum Kriegsausbruch als Kontorist tätig war,
Lehrstelle
in einer Molkerei mit Vollbetrieb, wo demselben Gelegenheit geboten ist, seine schon im Molkereifach erworbenen prakt. Kenntnisse zu erweitern. Gehalt wird nicht verlangt, dagegen Kost u. Logis. Angebote unter Angabe der Lehrzeit beliebe man unter Nr. **417** an ds. Zeitung einzusenden.

27 jähr. Witwe, mit einem Kind, (Gutsbes.-Tochter) sucht Stellg. als
Wirtschafterin
in einem frauenlos. Haushalt. Gefällige Angebote bitte unter **F. S. Posthilfsstelle** in **Reinholdshain** b. Dippoldiswalde, Sachsen. (875

Kräftige Meierin

24 Jahre alt, die mit Masch., Butt., Alfa-Separator u. Milchuntersuch. Bescheid weiß, sucht Stell. zum erst. August. Gute Zeugnisse vorhanden.
Ida Schulz, Alt-Strelitz
Bauhof (Mecklenburg.) (882

Tüchtige Meierin
sucht zum 1. August Stelle z. Führ. des Haush. als Obermeierin oder auch zur Leitung kl. Molk. Angeb. m. Geh. unt. **W. 100 postl. Dessau.**

Tüchtige Meierin

mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten bestens vertr., sucht zum 1. 7. oder 15. dauernde Stell., hauptsächlich für Maschinen. Gefl. Angebote unter **A. F. 814** an ds. Ztg.

Junge, kräft. Meierin
die ihre Lehrzeit beendet, sucht Stellung bei freier Station zum 1. August. Zeugnis vorh. Angeb. m. Gehaltsangabe bitte zu richten an (804
E. Göttlich
Bürgersdorf bei Wehlau
Ostpreußen.

2 junge Meierinnen
suchen zum 1. Oktober oder etwas später Stellung allein oder zusammen. Selbige sind erfahren im Maschinenführen, Kesselheiz., Käs., Buttern und sonst dazu gehörigen Sachen. Angeb. an (800
Gertrud Petereit
Dampfmolkerei Rudlauken
bei Aulowöhnen, Ostpr.

Selbständ., tüchtige
Meierin
mit Butterei, Käserei, Maschinen aufs beste vertraut, sucht zu sofort 1. August oder September selbständ. Stellung. Gutsmolkerei bevorzugt. Angebote erbitte unter **942** an ds. Zeitung.

Suche für anständige (1006
Meierin
welche 1¼ Jahr bei mir tätig war, Stelle für Betrieb oder auch etwas Hilfe im Haushalt. Angeb. erb.
E. Oelke
Friedheim a. Ostbahn.

Chemikerassistentin

Chemieschule besucht und ½ Jahr Praxis in milchwirtsch. Untersuch.-Anstalt, sucht Stellung. Zuschrift. erbeten an (1012
M. Schindewolf
Arnsberg i. W.
Obereimerstraße 30.

Ältere Meierin
sucht Stellg. als Verkäuferin, Fil.-Leiterin oder sonst. Vertr.-Post. od. auch als Stütze, wo Gelegenheit ist, sich im Kochen zu vervollkommnen. Werte Angebote unter **R. S. 973** an diese Zeitung.

Jg., tücht. Meierin s. Stellg. zum 1. Aug. Rheinl. od. Westfl. bevorz.
A. Schneider, Berlin N. 54
postlagernd. (994

Suche für tüchtige (929
Meierin
zum 1. August oder später Stellung. Selbige ist mit sämtlichen Facharb. sehr gut vertraut. Gefl. Angeb. an
Meierei-Gen. Haselund
bei Viöl, Schl.-Holstein.
B. Jensen, Betriebsleiter.

Tüchtige Meierin
welche 2 Jahre Milchkuranst. selbst. geleitet und nun als 1. tät. war, s., gestützt auf sehr gute Zeugn., Stell. zur Leitung einer kl. Molkerei od. sonst. entsprech. Post. Selb. ist mit sämtl. Masch. vertr. Antr. 1. Aug. oder beliebig. Angeb. erb. m. Gehaltsangabe (982
Meierin
der Molkerei Runow
Post Kladrum, Meckl.-Schwerin.

Junge, fleißige Meierin
sucht für sofort oder etwas später Stellung. Angeb. erb. (743
Selma Beutert
Langendorf a. Elbe.

Frl., 20 J. alt, im Umgang mit der Kundschaft bewandert sucht zum 1. August oder einige Tage früher Stellung als

Verkäuferin

in Molkerei oder größer. Milchgeschäft. Selbige hat 3 Jahre lang Milchgeschäft geleitet. Gefl. Angebote unter **L. F. 733** an diese Ztg.

Meierin sucht Stellung zum 15. 7. für Butterei u. Haushalt. **Anna Becker, Ischdaggen, Kaukern,** Kreis Insterburg. (702

Suche für eine tüchtige (736
Meierin
welche mit Kessel, Maschine, Butt., Käserei vertraut ist, sowie die Führung des Haushalts selbständig versteht, Stellung.
Dampfmolk. Kl. Schwarzsee
bei Tempelburg.

Junge, kräftige (570

Meierin

mit allen Facharb. vertraut, sucht Stellung zum 1. 8. Angeb. sind zu richten an
Lina Prengel
Molkerei Kleinau
Kreis Osterburg, Sachsen.

Tücht., fleiß. Meierin s. dauernde angen. Stell. Gutsmolk. bevorzugt. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an **Meierin der Molk. Glausche,** Kreis Namslau, Pr. Schles. (645

Kontoristin
m. Buchf., Stenogr. u. Schreibmasch. vertr., sucht z. 1. Aug. evtl. später Stell. **A. Kalinowski, Stuhm in Westpr., Markt 38.** (402

Ält., tücht. Verkäuferin

gelernte Meierin sucht sof. od. spät. Stellung als Filialleiterin od. sonst Vertrauensposten. Selb. ist auch im Haushalt erfahren. Angeb. erb. u. **A. K. 365** an diese Zeitung.

Molk.-Fachm., 28 J., ledig, mit allen Arbeit., auch Milchgewinnung vertr., prima Zeugn., sucht Vertr.-Stellg. als Obermeier, Gutsmeier, auch als Milchrevisor. **Alb. Bähr, Rehestädt** b. Haarhaus., Kr. Gotha.

Leicht kriegsbesch. **Obermeier** sucht pass. Stell., am liebst. in größ. Betrieb als solcher. In all. Zweigen des Faches, sow. mit Kessel, Masch. Butt., Milchannahme, Versd., Untersuch., sow. Abrechn.-Wes. ist selb. völlig vertraut. Gute Zeugn. vorh. Antr. kann 15. Juli od. 1. August erfolgen. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Obermeier Rich. Helmholz, Altenweddingen,** Magdeburg. (432

Ein tüchtiger Obermeier
32 Jahre alt, 14 Jahre im Fach, fleißig, bescheiden, im vielseitigen Betrieb bestens bewährt u. von uns empfohlen, sucht f. bald pass. Stell. **Molkerei-Genossensch. E. G. m. u. H. Landsberg a. W.** (352

Suche für mein. Bruder, 30 J. a., eine Stelle als **Obermeier od. Verwalter.** Werte Angeb. bitte an ihn selbst nach **Rostock,** Meckl., Doberanerstr. 127 zu richten. (980
Molkerei Kirch-Jesar.

Obermeier, Kriegsteiln., 23 J. a. mit sämtl. Fach- u. Kontorarbeit. best. vertr., sucht Stellg. **Thomas** b. Brandes, **Hannover,** Rehbockstraße 31. (686

Bekanntmachung.

Hierdurch laden wir die Arbeitnehmerverbände der Molkereifachleute der Provinz Hannover auf
Donnerstag, den 31. Juli d. J.
nachmittags 2 Uhr
im Verwaltungsgebäude der Landwirtschaftskammer in Hannover Leopoldstraße 12/13, zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft des hannoverschen Molkereigewerbe ein. Jeder Arbeitnehmerverband hat 2 Vertreter zu entsenden, deren Namen uns bis Dienstag den 29. Juli d. Jahres, mitzuteilen sind. (1016
Hannover, den 16. Juli 1919.
Der Vorsitzende
der Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover.
v. Frese.

Jg. Mädchen, 21 J., aus bürgerl. Familie, erholungsbedürft., wünscht
Aufenthalt auf 2—3 Wochen
in Molkerei.
Angebote mit Pensionsansprüch. erbeten unter **A. H. Nr. 668** an diese Zeitung.

Die Meierin (943
Hella Titze
wird höfl. um ihre Adresse gebeten.
Taubitz, Besitzer des Hotels Schles. Hof, Trebnitz.

Käsefabrikbesitzer, 22 J., kriegsbeschädigt, wünscht
Bekanntschaft
einer geb. Fachm.-Tochter von 18 b. 22 Jahren. Angebote mit Bild u. 888 an diese Zeitung.

Molk.-Fachm., 37 J. a., wünscht m. tücht. Meierin od. Fachm.-Wwe. zwecks **Heirat** in Verbind. zu tret. Auch Einheirat in Molk. erw. Zuschrift. m. Bild u. **787** an ds. Ztg.

2 lustige Kollegen, Fachleute gest. Alters, wünschen die
Bekanntschaft
zweier heit. lustig. Damen. Spät. Heirat nicht ausgeschlossen. Werte Angebote nebst Bild, welch. zurückgesandt wird, an **T. E. 964** an ds. Zeitung.

Strebs. Molk.-Verwalter, gr. Erscheinung, 34 Jahre alt, evgl., mit ehrenhaft. Charakt., 10 000 ℳ Vermögen, möchte mit einem Fräulein oder junger Witwe zwecks baldiger
Heirat
in Briefwechsel treten. Einheirat angenehm Ausf. Angeb. mit Bild unter **906** an diese Zeitung.

Heirat.
Tücht., im Fach erfahr. Meierin, im Alter von 29 Jahr., des Alleinseins müde, sucht, wegen Mangel an Herrenbekanntschaft auf diesem Wege einen tüchtigen Fachmann mit Vermögen kennen zu lern., zw. späterer Heirat. Es wollen sich nur Herren gleichen Alters melden mit Bild unter **909** an diese Zeitung.

Herzenswunsch!
Molk.-Fachm., 24 J., von gutem Ruf und gut. Charakter, stattl. Erschein., wünscht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege mit gleich gestellter Dame im Atler von 20—25 Jahren, Kriegswitwe mit 1 Kind nicht ausgeschlossen, mit etwas Vermög., in Briefwechsel zu treten zwecks bald. **Heirat.** Strenge Diskretion wird zugesichert und erwünscht. Gefl. Ang. mit Bild unter **H. 922** an diese Ztg.

Molk.-Fachm., 38 J., evgl., gute Erschein., mehr. 1000 ℳ Vermögen, wünscht mit Fachm.-Tochter oder Witwe mit Verm. zwecks
Heirat
in Briefwechsel zu treten. Einheir. in Molkereigrundst. erwünscht. Angebote unter **1000** an ds. Ztg.

Rentengutsbes.-Tochter, 22 J., w.
Briefwechsel
mit tücht. Fachm. in gesich. Lebensstellg. Beamter od. Besitzer bevorz. Vermög. vorhand. Ang. u. **H. 1010** an diese Zeitung.

Suche für einen Geschäftsfreund, kathol., 30 J. a., von gut. Ruf, der in einer Großstadt Schles. eine Milchgroßhdlg. besitzt, eine häuslich und wirtschaftl. erzogene Dame als
Lebensgefährtin.
Zuschriften mit Bild, welches zurück gesandt wird, unter Ang. der Vermög.-Verhältn. u. **K. 1027** an diese Ztg. Diskret. zugesich. u. verlangt.

Molkerei-Verkäufe.

Nach Möglichkeit werden Anzeigen von gewerbsmäßigen Vermittlern nicht aufgenommen und von denselben eingehende Chiffrebriefe nicht weiterbefördert.

Verkaufe meinen erstkl.
Gasthof mit 40 Morgen Land
koll. lebend. u. tot. Inventar. Zur Übernahme sind 70 000 ℳ in bar erforderlich. Angeb. unter **D. 937** an diese Zeitung.

Suche für meine demnächst in Betrieb kommende Molkerei, 2000 Lt., einen tüchtigen Fachmann als

Leiter

und tätigen Teilhaber
mit 20—25 000 ℳ Beteiligung. Gegend Provinz Hannover. Angebote unter **921** an diese Zeitung.

Ich suche zur baldig. Übernahme
eine Molkerei
in der Provinz Posen oder Westpr. zu pachten, die ich später kauf. kann. Angebote an (1026
W. Piatyszek, Molk.-Verw.
Rothenburg a. Oder in Schles.

Suche mögl. bald eine
Molkerei
mit sicherer Milch zu kaufen oder pachten. Angeb. unter **K. 1021** an diese Zeitung.

Höchste Milchverwertung
sichern Sie sich, nach Aufhör. der Zwangswirtschaft d. Einf. d. franz. Weichkäserei. Rout. Käs.-Fachmann beteiligt sich mit 15—20 000 ℳ zw. Einführ. der Weichkäs. an reell. Molkerei. Ausf. Angeb. u. **Camembert-Industrie 1023** an ds. Ztg.

Molkerei
mit zirka 450 Ltr. tägl. in Bayern zu verkaufen. Preis 70 000 ℳ. Anzahlung 40—50 000 ℳ. Angebote unter **891** an diese Zeitung.

Suche für meinen Schwiegersohn unter günstigen Bedingungen eine
gute Dampfmolkerei
zu kaufen oder zu pachten. (730
Brühahn, Friesack in Mark.

Fachm. sucht sofort mit 15 000 ℳ **reellen Molkereibetrieb** zu übernehmen. **E. Krüger, Düsseldorf,** Münsterstr. 157 b. Herrn Rothke.

Suche zu sofort oder später eine
Molkerei
von 1500 Ltr. aufwärts zu kaufen.
Bünger, Mockrehna
Kreis Torgau. (756

Tücht. langjähr. Fachmann
mit Ia Zeugnissen u. Referenzen von Verbänden und Behörden, w. sich an größ., rentablen Betr. mit zirka 50 Mille **tätig zu beteiligen** evtl. einen solchen zu kaufen. Angebote unter **693** an ds. Ztg.

Molkerei in Brodau
bei Soldau, Ostpr.
passend für kathol. Fachmann mit Land und Wiese steht zum Verkauf.

Zwangsversteigerung.
Im Wege der Zwangsvollstreckg. soll am 25. September 1919, vormittags 10 Uhr, an der Gerichtsstelle versteigert werden das im Grundbuche von Band X Blatt Nr. 324 (eingetragener Eigentümer am 18. Juni 1919, dem Tage der Eintragung des Versteigerungsvermerkes: der Fabrikant Kasimir Kulczyk in Mahlsdorf) eingetragene Molkereigebäude m. Hofraum u. Hausgarten, Stall und Wagenschuppen, Eisenbahnstraße 125, Gemarkung 423, 442 443 / 93, Kartenblatt 3, Parzellen 25 a, 64 qm groß, Grundsteuermutterrolle Art. 267, Nutz.-Wert 250,— M, Gebäudesteuerrolle Nr. 136. (799
Wendisch-Buchholz, 27. Juni 1919.
Amtsgericht.

Zwangsversteigerung.
Im Wege der Zwangsvollstreckg. soll die in **Nordholz**, Krs. Hoya belegene, im Grundbuche von Nordholz, Band I Blatt 36 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Molkereiunternehmers Johann Pfeiffer in Brungershausen, Krs. Marburg a. Lahn eingetragene **Molkerei**, bestehend aus der Parzelle 42 des Kartenblatts 3 der Gemarkung Nordholz zur Größe von 13 Ar, 42 qm am **24. September 1919, nachmittags 3 Uhr** durch das unterzeichnete Gericht in der **Hüneckeschen Gastwirtschaft zu Nordholz** versteigert werden. Die Molkerei ist mit 330 M zur Gebäudesteuer veranlagt und in der Grundsteuermutterrolle von Nordholz unter Artikel 48, in der Gebäudesteuerrolle von Nordholz unter Nr. 34 verzeichnet. Der Versteigerungsvermerk ist am 24. Juni 1919 in das Grundbuch eingetragen. (785
Hoya, den 8. Juli 1919.
Das Amtsgericht.

Verkaufe umständehalber geg. bar meine am 1. April d. J. in Betrieb gesetzte
Molkerei
mit elektr. Kraft in Mietsräumen. Betrieb läuft tadellos, da sämtliche Maschinen neu sind. Stdlstg. 1000 Ltr., Anliefer. momentan geg. 400 Ltr., jedoch sind noch einige Dörfer in allernächst. Nähe mit etwa 800 bis 1000 Ltr. pro Tag zu hab. Die Lage ist äußerst günstig, da Stadt ein Badeort in Westfl. ist und Post u. Bahnstat. hat. Verkaufspreis 50 000 Mark. Angeb. sind zu richt. unter **L. J. 750** an diese Zeitung.

Tüchtiger Fachmann sucht
Friedens-Molkerei
zu kaufen, wo zur Anzahlung 60 bis 70 000 M genüg. Übernahme kann sofort erfolgen. (1015
Hein, Patschkau, O.-Schles.

Molkereiverkauf.

Wegen Überbürdung verk. meine Molkerei, z. Zt. nicht im Betr., jetzt erricht. Milch v. 5 Ortschaft. zugewies., in Westfal., Nähe Großstadt, Dampfbetrieb, elektr. Licht- und Kühlanlage, Grundstück m. schönem Garten an der Hauptstraße gelegen, Preis M 60 000 bei 30 000 M Anzahlung. Es kommen nur schnellentschloss. Käufer in Frage, welche über die Anzahlung in bar verfüg. Angeb. erb. (788
Maciejewski
Bielefeld, Heeperstraße 146.

Die Gen.-Molkerei Schönau
Krs. Schwetz, Westpr.
mit Rahmstation, letztere mit Käsekellereien u. Schweinestall, mit modernen Maschinen versehen, Milchquantum 1918 1 012 851 Kg., in Friedenszeit bis 1 600 000 Kg. stell. wir wegen Auflösung zum Verkauf. Angebote bitten wir nach Besichtigung schriftl. für beide Molkereien und getrennt an den Liquidator Herrn **W. Schwechel** in **Schönau** einzureichen. (731

Dampfmolkerei
in **Pommern**, mod. **Betrieb**, sofort zu verkaufen. (740
Manser, Schroop, Westpr.

Dampfmolkerei Schartau
bei **Burg, Magdeburg**
sofort zu verkaufen. Zirka 800 Ltr. Preis 90 000 M, Anz. ca. 45 000 M.

Suche gutgeh. Molkerei

in dem an **Polen abzutretenden** Gebiet zu kaufen. **Prov. Westpreuß.** bevorzugt. Tagesquant. **nicht** unt. 1000 Liter. Gefällige **Angebote** mit Angabe des **Preises erbitte** unter **K. B. 815** an diese Zeitung.

Beabsicht. weg. **Krankheit** meine bei Schneidemühl gelegene
Dampfmolkerei
nebst Steinschrotmühle **sof. zu verkaufen. Gebäude massiv in gutem** Zustande, **Maschin. u. Einrichtung** 1910 neu von **Bergedorf geliefert,** gr. Obstgart., Stall. **für 100 Schw.,** 4 **Morg.** Land, 7 **Morg. Pachtland,** z. Zt. nur ca. 500 **Ltr. Milch,** fast ohne Rückg., **doch weit mehr Milch** zu haben, da **viele große Güter in** Umgegend. **Milchpreis für 3 Proz.** 36 Pfg. **Preis 70 000 M, Anzahlg.** 40 000 M. **Angeb. unter 806 an ds.** Zeitung erbeten.

Wer tauscht
Landmolkerei mit mir?
Möchte mich gern **anderw. niederlassen. Habe tägl. 1200 Ltr. Milch** und bin in **Pachträumen. Angeb.** unter 856 an diese Zeitung.

Suche Molkerei
zu kaufen **oder pachten, auch mit** Landwirtschaft. **Kapital in jeder** Höhe. (846
Ernst Hitzig, Kleinbernsdorf
b. Münchenbernsdorf, Thür.

2 Dampfmolkereien
in Holstein, 3000 **Ltr. täglich,** mit 200 000 M **Anzahl. sofort** zu verkaufen. **Dampfmolk. in der Nähe** von **Lübeck tägl. 1500 Ltr. Milch** f. 110 000 M **mit 50—60 000 M Anz.** zu verkaufen. **Die Molkereien hab.** gute Verträge und **sind sehr rental.** Näheres (879
Paul Fr. Bensien
Lübeck, Dorotheenstraße 3.

Suche Molkerei
von 300 Lt. aufw. zu sofort **zu kauf.** oder pacht. **Kann auch Mühle und** etwas Land dabei **sein. Anzahl. b.** 25 000 M. **Gegend gleich. Gefl. Angebote erb.** (869
E. Grönda, Molkerei
Siegfriedswalde, Ostpr.

Wer würde sich mit
60—80 000 Mark
an gutem **Molk.-Objekt beteiligen. Und z. w. Beding.? Angeb. unter** 868 an diese Zeitnug.

Suche Molkerei
zu kaufen **oder pachten, auch in** Pachträumen. **Genügend Kapital** vorhanden. **Nur in deutsch bleib.** Gegend. **Angeb. erb. unter 834 an** diese Zeitung.

Infolge Kriegsbeschäd. u. Überbürdung verkaufe meine mit guten neuen Maschinen eingerichtete
Meierei
verbunden mit Mahlmühle und Sägewerk (Kreissäge u. Horizontalgatter). Milchquantum 500 Lt. Fried.-Lief. 3000 Ltr. Sägerei voll zu tun. Gemüsegarten beim Hause. 5 Morgen guter Mittelboden könn. mit übernommen werd. mit Ernte. Vorhand. sind 4 Zuchtsauen, welche evtl. mit zu übernehmen sind. Fest. Prs. 100 000 M. **Anzahl.** 60 000 M. Angeb. unter **Schleswig 836** an ds. Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei
Krs. Ilfeld, tadellos einger., 650 L. Milch täglich, Milchpreis 34 ₰, tad. Gebäude, Stall. für 60 Schweine, Preis 90 000 M bei 60 000 M Anzahlung ist **sofort verkäuflich.** (669
A. Wedekin, Urbach a. Harz
bei Nordhausen.

Zwei rentabele, nahe beieinander im deutsch bleibenden Teile Westpreußens nahe der Bahn gelegene

Dampfmolkereien

verbunden mit **Käserei und Schrotmühle,** sofort umständehalber für 250 000 Mark bei 10 000 Mark Anzahlung verkäuflich. Angebote von Selbstkäufern unter **O. P. 1001** an diese Zeitung erbeten.

Verkaufe Dampfmolkerei
in Pachträumen, z. Zt. 700—800 Lt. tägl., billige Pacht, Westpr. Angebote unter **833** an diese Ztg. erb.

Tüchtiger Fachmann sucht gute
Molkerei
Ostpreußen und Pomm. bevorzugt, bei 30—35 Mille Anzahl. zu kauf. Bedingung gute Milchverhältnisse Kein Wucherpreis oder Handelsobjekt. Angebote unter **C. P. 704** an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder später eine
Molkerei
von 600 bis 800 Ltr. tägl. Milchanlieferung zu kaufen. Angeb. an
Max Ullmann, Hauswalde
Post Bretnig, Bez. Dresden.

Verkaufe meine 5 Klm. v. Kreisstadt an Chaussee gelegene
Dampfmolkerei
in Westpreuß. mit 26 Morg. Land, 3 Mietshäusern, oder ohne Land. Sommer 1500, Wint. 700 Lt. Milch elektr. Licht, Gebäude u. Einrichtg. gut, Stallg. für 200 Schweine. Prs. 200 000 M, Anzahl. 100—130 000 M Reelle Käufer wollen sich unter **714** an diese Zeitung melden.

Tätige Beteiligung
mit 20—25 000 M an Lebensmittelunternehmen, am liebsten **niederrhein. Molkerei** gesucht. Angeb. u. **A. C. 706** an diese Zeitung erbeten.

Suche Molkerei
zu kaufen, nicht unter 1000 Lt., für Nachweis zahle hohe Provision.
Holsten-Meierei
Hamburg, Poolstr. 11.
Telefon: Merkur 8838.

Wegen Überlast. werde ich meine
gutgehende Molkerei
jetzt zirka 2000 Lt. täglich, f. 125 000 Mk. bei 100 000 Mk. Anzahlg. verkaufen. Angeb. unter **684** an ds. Zeitung.

Molk.-Kauf. Suche zum sofortig. oder spät. Abschluß eine kl. gutgeh. **Dampfmolk.** zu kauf. Mögl. außerhalb der für die Abtrennung in Frage kommenden Gebiete u. unw. der Bahn. Es kann auch eine größ. Baltic-Anlage sein. **W. Czeslick, Statzen** b. Sokolken, Ostpr. (808

Molkerei-Verkauf.
Umständehalber verkaufe meine
Dampfmolkerei in Noldau
Krs. Namslau, Schles. Nur fest entschlossene Selbstkäuf. kommen in Frage. Meldungen an die (767
Verwaltung in Noldau
Kreis Namslau.

Stadtmolkerei
verbunden mit Gartenrestaurant, besonderer Umstände halber zu verkaufen. (766
Koß, Briesen, Westpr.

Beabsichtige meine (893
Dampfmolkerei
täglich etwa 500 Ltr., wenig Rückg., mit guten Maschin., gut. leb. u. tot. Invent., zu verkauf., dazu 11 Morg. Land und 8 Morg. Wiese. Gleichzeitig suche
größere Molkerei
an lebh. Ort mit guter Bahnverbindung zu kaufen.
Meisner
Bieberswalde, Stat. Liebemühl
Krs. Osterode, Ostpr.

Strebs., tücht. Meierist sucht bald. oder 1. November

Molkerei mit Käserei

zu kaufen oder pachten. Milch tägl. 1000 Ltr. aufw., bei Anzahl. 20 000 Mark. Hannover, Brschwg. bevorz. Es kommen nur gesunde Objekte in Betracht. Angebote unt. **A. N. 903** an diese Zeitung.

Ein sehr kapitalkräft. Fachmann der mit Bargeld auszahlen kann, s.
Molkerei mit Käserei
zu kaufen oder zu pachten. Zahlt auch gute Entschädigung für Vermittlung. Angeb. unter **H. 724** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei mit Mühle
Bez. Hannover, groß., 2stöck., mass. Grundstück, Mühlengebäude ebenfalls 2stöck., gr. Pferdestall, Wohnräume 5 Zimmer, Küche herrschaftl. 5 Gehilfenzimmer, erstkl. Maschin.-Anlage, Milchquant. 1500 Lt., Prs. 36 Pfg. franko Molkerei. Magermilch wird zu Weichkäse verarbeit. und ist im Kreise markenfrei. Fest. Prs. 150 000 M, Anzahl. 100 000 M.
Gustav Müller, Molkereibesitzer
Magdeburg, Alte Ulrichstr. 8.

Molkerei
in größerer Stadt von Schl.-Holst. gelegen, Milchquant. z. Zt. 9000 Lt. im Winter ca. 5000 Ltr., schöne, mass,. 3stöck. Gebäude, Extramietseinnahme 2000 M. Pr. fest 130 000 Mk., Anzahl. 80 000 Mk. 4 gute Pferde und sämtlich. Inventar sind im Kaufpreis einbegriffen. (896
Gustav Müller, Molkereibesitzer
Magdeburg, Alte Ulrichstr. 8.

Ein gutgehendes (998
Milchgeschäft
evtl. mit Butter, Käse usw. Verkauf für sofort oder später zu kaufen gesucht. Pachte auch eine Molkerei.
A. Roggenkamp
Gertitz 2, bei Delitzsch.

Suche eine Molkerei zu pacht. od. zu kaufen, wo eine Anzahlung von 20—25 000 M genügt. Gegend gl. Gefl. Angebote unter **919** an diese Zeitung erbeten.

Verkaufe sofort meine elektrische
Kraftmolkerei
in Westpr., da Ort zu Polen kommt an einen poln. Käufer. Milch zirka 600 Lt. täglich, in Friedenszeiten das Dreifache. Lieferanten nur gr. Güter. Preis 50 000 M, Anzahlg. 30 000 M. (923
Quade, Adl. Liebenau
Bahnstat. Pelplin.

Teilhaber

mit 10—20 Mille für ein sicheres, und gewinnbringends Molkereiunternehmen zu sofort gesucht. Angebote unter **863** an diese Zeitung erbeten.

Molkereibetrieb
zu kaufen oder pachten gesucht, wo 20—30 000 M Anzahl. genüg. Ausführl. Angebote sind zu richt. unt. 858 an diese Zeitung.

Von jg., unverh. Fachmann wird
reelle Molkerei
in Mitteldeutschl., bei hoh. Anzahl. resp. Auszahlung zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. unter **Molkerei 924** an diese Zeitung.

Molk.-Fachm. sucht **Molkerei** zu pacht., evtl. zu kaufen, wo 20 000 b. 25 000 M Anzahl. genüg. Ang. erb. **Alb. Berg, Herzogsfelde** b. Neugrabia, Krs. Thorn. (957

Langjähr. kapitalkräft. Fachm. s. gute, reelle
Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Anzahlung in jeder Höhe. Angeb. erb. unter **933** an ds. Ztg.

Molkerei
wenn auch Nebenbetr., als Selbstkäufer, 800 bis 1000 Ltr. pro Tag, bei größ. Anzahlung od. voll. Auszahlung gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. Angeb. an (825
Unger, Thale a. Harz
Kronprinzenstraße.

In Holstein gelegene, ländliche
Dampfmolkerei
tägl. Milchquantum z. Zt. 2500 bis 3000 Ltr., wenig Magermilchrückg., hochrent. Geschäft, schön. Gebäude und Garten, ist für 140 000 ℳ bei 90 000 ℳ Anzahl. zu verkauf. Angebote unter 857 an ds. Ztg.

Kapitalkräft. Fachmann sucht
Molkerei
von 1000 Ltr. und mehr täglich sof. zu kaufen. Schles. oder Brandenburg bevorzugt. Sichere Milchlieferung muß gewährleistet werd. Angebote unter **B. G. 827** an ds. Ztg.

Bemittelter Fachmann erbittet
Nachweis einer Stelle zur Anlage einer Dampfmolkerei
am liebsten in der Ostpreuß. Niederung, wo wenigstens 4—5000 Ltr. Milch täglich zu erhalten sind. Gefällige Angeb. unter 844 an diese Zeitung erbeten.

Molkerei und Mühle
unweit der Bahn gelegen auf sofort zu kaufen gesucht. Angebote unter Oldenburg 467 an diese Ztg. erbet.

Beabsichtige meine (440
Dampfmolkerei
zu verkaufen. Zur Zeit 700 Ltr.
Molkerei Staw
bei Wroßlawken, Krs. Thorn.

Habe eine
Molkerei
verbunden mit flottgeh. Kundenmühle, belegen im Reg.-Bez. Münster, 10 Min. von der Bahn, sofort zu verkaufen. Tägl. Anliefer. zur Molkerei 2000—3000 Ltr., fast keine Magermilch-Rückgabe. Mühle hat über 200 Kunden. Maschin., Mühle u. Molkerei in tadellosem Zustande. 2 Pferde u. 3 Wagen können mit übernommen werden. Grundstück zirka 24 A, auf Wunsch mehr. Ungefähr. Pr. 100 000 ℳ, bei 50 000 Anzahl. Zuschr. unt. **J. B. 400** an diese Zeitung.

Fachmann sucht kleine (395
Molkerei
v. 200 Ltrn. aufwärts z. kauf. oder pacht. Gefl. Ang. erb. **Franz Herrmann**, Grenzpoliz., Borawsken Opr.

Suche gutgehende (546
Molkerei
zu kaufen evtl. zu pachten. Gegend Holstein, Mecklbg., Hannover. Reelle ausführl. Angebote erbittet
Hasselbrink, Meiereiverwalter
Kaköhl in Holstein.

Verkaufe meine **städt. Molkerei,** welche sich in Pachträumen befind., an einen Polen, weil Kreis zu Pol. kommt. Elektr. Einricht., Dampferzeuger, alles gut erhalt., Maschin. usw. Milch jetzt 1000 L., im Fried. das Doppelte u. mehr. Wohnung 3 Zimmer, Küche, Laden usw., zwei Pferde u. Milchwagen, Pferde all. 8000 ℳ wert. Pacht 900 ℳ, bei voller Auszahlung 25 000 ℳ erforderlich. Kauf u. Übernahme sofort evtl. gleich Kauf. (586
Fritz Hoffmann
Centralmolkerei Loebau
Westpreußen.

Beabsichtige meine (540
Dampfmolkerei
mit Käserei und Schrotmühle zu verkaufen. Die Gebäude und Maschinen sind sämtlich in gutem Zustande. Milchquant. im Jahre 1918 über 240 000 Ltr. Preis mit lebendem u. totem Inventar 65 000 ℳ bei einer Anzahlung von 30—35 000 Mk. Dieselbe kann gleich übernommen werden.
Max Sauer
Dampfmolkerei Londzyn
Bahnstation Luben, Ks. Thorn.

Meine in Mecklenburg gelegene
Molkerei
in Nähe der Bahn beabsicht. ich zu verkauf. Milch wird kostenlos gelief. tägl. Anlief. 1200 Ltr. Reflekt. mit 50 000 ℳ Anzahl. woll. sich melden.
W. Lehmitz, Schwerin, Jahnstr. 13. Telefon 1206. (583

Verkaufe meine (453
Dampfmolkerei
2000 Ltr. täglich, 20 Morgen prima Land, Kapital 50 000 ℳ erforderl.
Dampfmolkerei Helldorf
bei Samotschin, Bez. Bromberg.

Tücht. energischer Fachmann sucht zu bald oder später eine
Molkerei
bis 1000 Ltr. zu pachten, wo evtl. späterer Kauf erfolgen könnte. Ang. unter **602** an diese Zeitung.

Rentable städtische
Dampfmolkerei
mit 1000 Ltr. pro Tag, krankheitshalber sofort zu verkaufen. Preis 150 000 ℳ, sowie 2 rentable
Landmolkereien
von 200 bis 700 Ltr. pro Tag, an Milch ist leicht das Dreifache zu haben, wenn Besitzer selber am Orte wohnt. Preise der Molkereien 95 000 und 90 000 ℳ bei 70 000 ℳ Anzahlung. Die Molkereien sind in Mecklenburg. Angeb. unt. **J. L. 523** an diese Zeitung.

Molkerei
in kathol. Gegend, höh. Knaben- u. Mädchenschule, oder in unmittelbar. Nähe vorhand., zu kaufen od. pacht. gesucht. Näh. Angeb. mit Preis erbet. unter **560** durch diese Zeitung.

Langjähr. Fachmann sucht sofort oder später rentable (483
Molkerei
zu kaufen, Nähe Stadt bevorzugt. 50—60 000 ℳ Anzahl. zur Verfüg.
Adolf Binne
Molkerei Köftitz-Pößneck.

Suche zu möglichst baldiger Übernahme gutgehende rentable
Molkerei
nicht unter 2000 Liter tägl. Milchablieferung, zu kaufen. Kapital in jeder Höhe vorhanden. Ausführl. Angebote unt. **W. D. Nr. 217** an diese Zeitung.

Suche sofort oder später f. mein. Schwager eine (544
mittlere Molkerei
auch mit Mühlenbetrieb, gr. Obst- u. Gemüsegarten, Mitteldeutschl. oder Holstein, mögl. an der Bahn gelegen, zu kaufen. Anzahl. belieb. auch Auszahlung. Angeb. erb.
Villa Anneroſe
Großwig, Bez. Halle.

Molkerei
nicht unter 1000 Liter Milch, von tücht., kapitalkräft. Fachm. zu sofort od. später zu kaufen gesucht. Molkerei mit Verträgen in Prov. Sachs. Brandenburg, Mecklenburg bevorz., mögl. ausführl. Angeb. erb. an diese Ztg. unt. 111.

Dampfmolkerei
Krs. Meppen, Ostfrsld., 10 Minut. von Bahn gelegen, 900 Ltr. Milch täglich, Milchpreis 33 Pfg., Pachtgebäude, ist wegen Überbürdung an Arbeit zum billigen Preise von 32 000 ℳ an schnell entschloss. Käuf. zu verkaufen. Betrieb kann sofort übernommen werden. (595
Molkereiprodukt.-Vertrieb
E. L. Will, Solingen, Rhld.
Kaiserstraße. Telefon 308.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (140
W. Rieke, Magdeburg
Spielgartenstraße 5.

Suche Molkerei zu kaufen
nicht unter 800 Liter, richte auch Molkerei ein, wo diese gewünscht wird. Schles., Brandenbrg u. anschl. Provinzen bevorzugt. Kapital in jed. Höhe vorh. Angeb. unt. **142** an diese Zeitung.

Molkerei — Käsefabrik
p. sofort oder später zu kaufen oder pachten gesucht, evtl. Beteiligung, Einheirat. Nachweis wird gut honoriert. Kapital in jeder Höhe zur Verfügung. Ausführliche Angebote unter **356** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Nd.-Schlesien, zirka 2000 Ltr. täglich, ganz moderne Einrichtung (Käserei), nur ganz besonderer Umstände halber sofort zu verkaufen. Erforderlich 60 000 ℳ bar. Gefällige Angebote unter **D. A. 230** an **Rudolf Mosse, Dresden.** (484

Suche Dampfmolkerei und Käserei
zu kaufen. Anzahl. in jeder beliebigen Höhe. Gegend Thüring. oder Hessen. Angebote unter **514** an ds. Zeitung erbeten.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **9025** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Langjähr., kapitalkr. Fachmann sucht gute (8629
Molkerei
auch mit Nebenbetrieben sofort zu kaufen. Gegend gleich. Für Nachweis zahle
sehr hohe Provision.
Angebote unter **D. G. 6221** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Suche reelle, rentable
Dampfmolkerei
in Mitteldeutschld. sof. od. spät. zu kaufen. Anzahl. bis 50 000 ℳ. Für Vermittelung hohe Provision. Angebote mit genauer Angabe unter **7238** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht für sofort oder später
Dampfmolkerei mit Käserei
letzteres nicht Bedingung, mit mindestens 2000 Ltr. Milchbelieferung, Lieferungsverträge erwünscht, jed. nicht unbedingt notwendig, Lage in Norddeutschland bevorzugt. Jede gewünschte Anzahlung kann geleist. werd. Angebote unter **G. D. 5991** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. Mk. Brandenburg oder Berliner Strecke bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch. Selbstreflektant. Angeb. unter **W. E. 6287** an diese Zeitung.

Langjähr. Fachm. sucht rentable
Friedens-Molkerei
in deutsch bleibender Provinz zu kaufen oder pachten, wo 30—40 000 Mark Anzahlung genügen. Angeb. unter **Ostpr. 644** an diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Junger Reisender, welcher alle Molkereien u. Milcheinrichtung. d. Niederlande bereist, sucht noch Vertretung für **alle Sorten Flaschen** f. milchwirtschaftl. u. Molkereibetr. gegen gute Provision. Auch Aufg. des Preises p. 100 St. Säuglingsflaschen mit Maßeinteilung erb. Briefe u. Kataloge franko an (817
D. de Haan
Groningen, Oosterweg 31.

Quarkpresse
gebraucht, sowie zirka (795
100—150 Käsehorden
kauft
Käsefabrik Spandau
Schönwalder Allee 5—8.

Ein guterhaltener (908
Butterkneter
für Hand- und Kraftbetrieb, Tell.-Durchmess. 100—120 cm, 2 **Milchschöppen u. 2 Käsekellen, 15 Meter Treibriemen,** 10 cm breit, **10 Mtr. Treibriemen,** 6—7 cm breit, sowie **1 Milchuntersuch.-Apparat** (n. Dr. Gerber) zu kaufen gesucht. Ebenso **1 kompl. steh. Antrieb z. Holsteiner Butterfaß,** Welle ca. 1,50 Mtr., mit Riemenscheibe ca. 30 cm Durchmess. Angeb. sind zu richten an
Molkereibesitzer Naruhn
Szidlack bei Gr. Carpowen.

Es wird eine (945
Harzkäsereieinrichtung
mit Angabe d. Gegenstände zu kauf. gesucht. Angeb. zu richten an
Dampfmolk. Kl. Schwarzsee
bei Tempelburg.
Daselbst steht eine
Dampfwasserpumpe
zum Verkauf.

Suche Alfa
2000 Ltr., mit mögl. direkt. Antr., Butterfaß, Kneter, Vorwärmer und guterhalt. Dampferzeuger. Angeb. erb. an (920
Maciejewski
Bielefeld, Heeperstraße 146.

Gebr. Käsereieinrichtung
zu kaufen gesucht.
Gefällige Anträge unter **B. U. 5767** an **Rudolf Mosse, Breslau.** (900

Vertretung für Molkereieinrichtung
für Polen, mit Lager, für welche Sicherheit gestellt werden kann, s.
B. Bartkiewicz, techn. Büro
Thorn. (840

Gebrauchte, guterhaltene u. tad. arbeitende (708
Lübbersche Automat-Käseform-Maschine
zu kaufen gesucht. Angeb. mit Prs. erbittet
R. Fahner, Käsefabrik
Löwenberg in Schles.

Wasser- u. Dampfleitungen wie eichenen Bottich
1500 Ltr. kauft (728
R. Mittmann
Hartegasse, Rheinland.

Suche einen guterhaltenen
Vorwärmer
mit Unterfeuerung und ein
Butterfaß
für 50 bis 100 Ltr. Verbutterung. Hand- und Kraftbetrieb. (847
Sarwos
Bielefeld, Öhlmühlenstr. 3.

Suchen einen guterhaltenen (947
Dampferzeuger
zu kaufen für Entrahmungsstation.
Molk.-Genoss. Janikow
Post Dramburg, Pommern.

Eine guterhaltene (783
Vollmilchwage
zu kaufen gesucht.
Städt. Milchzentrale Emden.

Wegen Todesfall wenig gebrauchte Molk.-Einrichtung
billig zu verkaufen: **1 Kraftzentrifuge** 1200 Lt., **1 Viktoria-Buttermaschine, 1 Milchpumpe, 2 verzinnte Milchbassins** à 500 Lt., **2 oblonge Rahmständer, 1 Rotir-Butterkneter, 1 Benzolmotor,** 3 PS. Näher. u. zu besichtigen **bei Paul Behrens, Magdeburg,** Landwirtschaftl. Maschinen, Stolzestr. 2—5.

Sahneflaschen

gebrauchte, grüne, dänische, 3/8 Ltr., waggonweise zu kaufen gesucht.
H. Furnseth
Hamburg, Hirtenstr. 50.

100 bis 200 Käsehorden

(Rohrgeflecht) sucht sofort zu kauf. 449) **Dampfmolk. Crossen a. Oder.**

Kauf-Angebote.

An Selbstverbraucher jede Menge Ia **guten Bohnen-Kaffee** per Pfund 22 Mark
Ia **Kaffeemischung,** garantiert nur gebr. Gerste mit Cichorien und reinem Bohnenkaffee per Pfund 3,60 Mark
Milch-Schokolade p. Taf. 5,50 Mk.
Orig. Sunlight-Seife p. St. 6,— M
Ia **Kernseife** p. Pfd. 12 M
Toilette-Fettseife p. Stück 5 M
Alles prima Waren. (798
Versandhaus „Germania"
Wohlau, Maltscherstr. 36.

Achtung!
1 steh. Dampfkessel, 6 Atm., 10 qm Heizfläche
1 Dampfmaschine, 4—5 PS
1 Bergedorf. Erhitzer mit unt. Antrieb, 1500 Ltr.
1 Berged. Wendeknet., 900 Durchm.
1 holst. Butterfaß i. Schienengestell mit Vorgelege, 150 Ltr. Verbutt. u. a. m.
Die Sachen sind durch den Russ.-Einfall beschädigt, sofort billig verkäuflich. (769
Helmke, Meierei Friedrichshof
Ostpreußen.

Milchtransportkannen
20 Ltr. Inhalt, sehr gute Friedensware, sow. neue, feldgr. 15-L.-Kann. à 18 resp. 15 M pro Stück gibt ab
Molkerei Niederschöna
bei Freiberg, Sachsen.

Nachstehende Sachen habe ich zu verkaufen: (780
1 Dampfmaschine ca. 4 PS, wenig gebraucht
1 Post, weiße 1 und ½ Ltr. Milchflaschen mit Aluminiumverschluß
1 isoliertes Milchbassin mit Gestell, 800 Ltr. Inhalt
1 Käsewanne m. Kupfereinsatz, rd., wie neu, ca. 1600 Ltr. Inh.
1 Vollmilchbassin mit Gestell und Ablaßhahn
1 Quarkmühle.
Näheres auf Anfrage durch
Central-Molk. Niesky.

1 Butterformmaschine Ideal für Riemenantrieb, Modell „R" für ¼, ½ und 1 Pfd. Stck., sowie **37 St. gestrich. Schwarzblechbüchsen** je ca. 30 Pfd. fassend, werd. billig abgegeben. Probebüchsen werden gegen Nachnahme gerne übersandt.
Städt. Lebensmittelamt
Bamberg. (811

Dampfmaschine
Kropfachsbauart, neu, 180, 270, 135 Umdrehungen, mit Speisepumpe
Wasserbehälter
viereckig, 2000 Liter Inhalt
Warmwasserbehälter
1000 Ltr. Inhalt mit kupfern. Heizschlange, 2", sofort verkäuflich. Anfragen unter **809** an diese Zeitung.

Quarkkäs.-Einricht.: 1 Dampfentwickl. steh., 4 Käsewann., Quarkpr., Quarkmühle, Auslauftisch m. 6 Sieben, 10 neue, ungebr. Milchtransp.-Fässer, 200 Lt. Inh., **1200—1300 St. Frühstückskäse-Kart., 36 Pf. Kümm.** Ia Ware, **2 Brutmasch.** f. 50—100 Eier, wen. gebr., zu verkauf. **Baumgarten, Lippstadt,** Marktstr. 30. (951

Jede Woche habe ich (782

Ferkel

abzugeben.
H. Brandt
Riesenburg. Telefon 101.

Zu verkaufen: **3 gut verzinkte Milchtonnen,** 40 Ltr. fassend, **5 gut verzinkte Milchkannen,** 20 Ltr. fass., Stück 12 M. **Gruber, Oschatz** i. Sa., Altmarkt 18. (822

Wirtschaftsänderung halb. ist ein **1200-Ltr.-Alfa-Separator** mit Vorgelege und 3 neuen echten Schnüren, für 1200 M abzugeben.
M. Gerlach, Amtsrat
Kgl. Domäne Fischhausen, Ostpr.
Bahn, Post, Fernsprecher 9.

1 Alfa-Separator, 600 Ltr. Stdlstg.
1 Milchpumpe
1 Butterfaß, 300 Ltr. fass., fast neu werden als überzählig abgegeben. Angebote mit Preisangabe an die
Städtische Molkerei
Lahr (Baden). (940

Verkaufe hundert Stück (939
Rohrhorden
75×100 cm fürs Höchstgebot.
Weigang, Albungen
Bezirk Cassel.

Achtung!
Molkerei-Schrubber
Scheuer- und Waschbürsten
gute Friedensware, sowie sämtliche
Roßhaarbürsten und Besen
liefert billigst (913
Gustav Pauluhn
Wildenau i. Vogtl., Sa.

Eine tadellos erhaltene (916
Transmissions-Wasserpumpe
mit Vorgelege, 8—10 000 Ltr. Std.-Lstg. und Metallventilen ist bill. zu verkaufen. Ferner haben wir eine neue, ungebrauchte
Quarkmühle
von Lübbers-Langensalza, 14—15 Zentner stündlich leistend, zu verkaufen.
Molkerei-Genoss. Gollnow
e. G. m. b. H.

Verkaufe meinen erstkl.
Gasthof mit 40 Morgen Land
voll. lebend. u. tot. Inventar. Zur Übernahme sind 70 000 M in bar erforderlich. Angeb. unter **D. 937** an diese Zeitung.

Wegen Veränderung in der Molkerei verkaufe einen gebrauchten
Alfa-Separator
Stdlstg. 1400 Ltr.
Walensky
Henskischken, Post, Ostpr.

Div. Meiereimaschinen

wie 2 Alfa-Separatoren, 1 Rahmpasteur, 4 Kippbassins, kupferverz., ferner 1 lieg. Dampfkessel 10 qm, Heizfläche und lieg. Dampfmaschine 7 PS. Alles in tadellosem betriebsfähigem Zustande wegen Aufgabe günstig zu verkaufen. (753
Lücke, Hamburg 22
Hansdorferstr. 2.

Alfa A. II
1800—2000 Ltr. Stdlstg. sofort verkäuflich. (758
Steinke, Breslau 2
Ernststraße 10.

Holsteiner Butterfaß
mit Turbinenantrieb, 120 Lt. Verbutterung, Pr. 700 M u. **Alfa-Zentrifuge,** 500 Ltr. Stdlstg., fast neu, Prs. 1100 M, zu verkaufen. (855
Molk. Leipe, Kr. Jauer.
K. Hoerner.

Zu verkaufen ein prima neuer
Spiralschlauch
noch nicht gebraucht, 2" und 2 Mtr. lang, ebenso ein neues (726
Astra schaumfreies Abfüllventil
Preis für Schlauch 180 M und Abfüllventil 105 M. Außerdem noch **30 gute Butterkisten** 55×45×35 cm Preis p. Stck. 10 M. **20 Eierkisten** mit Gefäßen, Inh. 500 Stück, das Stück 10 M.
Molkerei Roxel
bei Münster in Westfl.

Bottiche
gut erhalten, 2700 bis 3000 Ltr. Inhalt, verkauft preiswert (712
Molk. F.-V. Schwammelwitz
Krs. Neiße, O.-S.

1 Bergedorfer liegender Dampfkessel 6 qm, **1 Bergedorfer liegende Dampfmaschine** 160×300, **Muschelschieb. m. Speisepumpe, 2 schmiedeeiserne Wasserbehälter** à 3000 Ltr., **1 Schrotmühle für Hand- u. Kraftbetrieb,** sowie **1 Dezimalwage,** 750 Kg. Tragkraft, gebraucht, sofort abzugeben. Gefl. Angeb. unter **732** an diese Zeitung erbeten.

Zirka 4000 Rohrhorden
sehr gut erhalten, (711
200 Hordenwagen
sehr praktisch, mit 10 cm hoh. Aufbau, Patentdoppellenkrollen u. eis. Stoßvorrichtung sofort zu verkaufen.
Erhardt Schnurpfeil
Liegnitzer Käsefabrik
Liegnitz in Schlesien.

1 lieg. Dampfkessel, 10 qm Heizfl., 7 Atm., kompl. (699
1 liegende Dampfmaschine, 8 PS
1 Kalt- u. Warmwasserbassin mit kupferner Schlange, 3000 u. 1000 Liter Inhalt
1 Saug- u. Druckpumpe, Friedensware, wenig gebraucht
125 Stück 20-Ltr.-Kannen, feldgrau
63 Stück 20-Ltr.-Kannen, verzinnte mit Stechdeckel
33 Meßeimer à 15 Ltr., 2 à 10 Ltr. feldgrau
50 Probekisten mit Flaschen
1 Vollmilchmeßeimer, kippbar, 30 Liter Inhalt
1 Holst. Butterfaß mit seitl. Antr.
Letztere Sachen neu, noch nicht gebraucht, sofort lieferbar.
G. Lange
Berga a. Elster.

Milchentrahmer

System Alfa
Hand- und Kraftbetrieb, hat billig abzugeben (861
Th. Lohoff
Bochum, Ottostraße 45.

Eine gutgehende (849
Traiser-Käseform-Maschine
zu verkaufen.
O. Hühne
Olvenstedt bei Magdeburg.

1 Butterkneter, 120 cm Durchmesser
1 Holst. Butterfaß m. 1 Wandkons., Leer- und Vollaufscheibe
1 Bassin, 1000 Ltr. fass., für Molkeneiweißfabrikat. sehr geeignet, Pitschpineholz, billig zu verkauf.
Franz Reutemann
Günzburg a. D. (880

Holsteiner Butterfaß
im Holzgestell, wie neu, 250 Lt. Inhalt, verkauft für 100 M (878
W. Benthin, Alt-Körtnitz
Krs. Dramburg, Pom.

Käsetücher, Friedensqualität
Käseschürzen, Segeltuch
empfiehlt (835
Ferd. Kühne, Kempten i. Allgäu
Molkereimagazin.

Habe 10 Stück neue, verzinkte
15-Ltr.-Milchkannen
mit Bügelverschluß abzugeben. Das. werden neue (883
Buttertonnen
zu kaufen gesucht.
H. Uhlenhaut
Dampfmolk. Reppichau i. Anhalt.

Liegende Cornwall-Dampfkessel

von 15 Quadratmeter, 7 u. 8 Atmosphären Betriebsdruck, 18 Quadratmeter Heizfläche und 8 Atmosph. Betriebsdruck, sofort lieferbar. (666
N. Jepsen Sohn
Eisengießerei und Maschinenfabrik
Flensburg.

Milchkannen

verzinkt und verzinnt offerier. bill. bei schnellster Lieferung. (513
Gebr. Meyer, Melle in Ha.

Wegen Platzmangels habe ich sof. ganz neue ungebrauchte (680
150 Stück Holzhorden
mit Deckleisten, Größe 60×100, zum Preise von 6 M pro Stück ab hier abzugeben.
W. Brühs
Centralmolkerei Sagan.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (511
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Verkaufe 1 Zentrifuge
zirka 6—800 Ltr. Leistung f. Kraftbetrieb, kompl., betriebsfertig
1 kleinen Butterkneter
für Hand- auch Kraftbetrieb
1 Untersuchungsapparat
Sämtliche Sachen sofort lieferbar.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland, Krs. Grimmen.

5—6 PS **lieg. Dampfmaschine** neu durchrepariert und frisch lackiert tadellos, verkaufe sehr billigst. Maschine wird nur bei Besichtigung verkauft, da reelle Sache. (518
Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

Wegen Betriebsveränderung bill. zu verkaufen: (537
1 guterhalt. 6—8 PS Dampfmasch.,
1 Dynamo, 65 Volt, Fried.-Ware u.
zirka 300—400 St. Birnen 65 Volt.
Maschine jeden Tag im Betriebe zu besichtigen. Angeb. erb.
Meierei-Genoss. Meezen
bei Hohenwestedt, Holst.

Wegen Betriebsveränderung werden abgegeben: **2 Stück gutlaufend. Astra-Zentrifugen,** je 1500 Liter Stundenleistung, **3 Räderpumpen,** je 3000 Ltr. Stdl., **2 komplette Antriebe für holst. Butterfässer,** sowie **verschied. Riemenscheiben** (zweiteil.) 55 u. 60 mm Bohrung. **Separatoren u. Pumpen** sind noch 3 bis 4 Woch. täglich in Betrieb u. deshalb deren Güte u. Leistungsfähigkeit leicht zu beurteilen.
Dampfmolkerei Obereichstädt
(Bez. Halle), Stat. Niedereichstädt bei Merseburg. (364

1 Ahlborns Butterfertiger „Fortschritt" 1912, aus Teakholz gebaut, mit Antriebsvorrichtung, so gut wie neu, und (340
1 Ahlborns stehend. Vorwärmer, Art. III Nr. 3, wenig gebraucht, sind wegen baulicher Änderungen sofort abzugeben.
Molkerei Strückhausen (Oldbg.).

Milchkühler
1000 Ltr. Stdlstg., noch neu, weil zu klein, billig verkäuflich. Anfrag. erbeten an das (431
Städtische Lebensmittelamt
in Meiningen, S.-M.

Käseschürzen
aus wasserdichtem Segeltuchstoff (prima Friedensware) sowie Holzschuhe aus prima Rindleder mit Buchensohlen, nach dem Fuß gearbeitet, empfiehlt, so lange Vorrat reicht (332
P. P. Häußler, Neuteich (Westpr.).

Wegen Veränderung zu verkauf.:
1 Holstein. Butterfaß, eis. Konsolen 500 Ltr. Inhalt (426
1 Magermilchpumpe 1000 Ltr. stdl.
1 Alfa R. 600 Ltr. stdl.
1 Bottich, 500 Ltr. Inhalt
Molkerei Kruglanken, Ostpr.

Dampfkessel

stehend:
15 Stck. 5—10 qm Heizfl.
8 Stck. 10—20 qm Heizfl.
liegend:
20 Stck. 12—20 qm Heizfl.
16 Stck. 20—40 qm Heizfl.
sowie passende

Dampfmaschinen.

Anfragen erbittet
Arthur Loewenstein, Berlin
Motzstr. 69, Nollendorf 2787.

Molkeneiweiß

wird dauernd, auch für Friedenswirtschaft, für unsere Werke benötigt und zu kulanten Bedingungen abgenommen

Vereinigte Eiweißwerke Hannover-Linden

Fernruf Nord 8252.

Quark u. Käse

kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß in jeder Höhe. (5374

Einkäufer überall gesucht.

Otto Cordes Hannover.

Quark

kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum in Hann.** Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Für Stadtverwaltung suche

größeren Posten Magermilch u. Buttermilch

auch in saurem Zustande. (8112

Molkerei Gehrden bei Warburg.

Kaufe jedes Quantum (6365

trocknen Käse Quark und Eiweiß

zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision.

Käsefabrik Kuchar

Guben, Königstraße 54.

Quark Molkeneiweiß und Käse

in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353

Friedhold Götze

Butter- u. Käsegroßhdlg.

Leipzig-Li., Henriettenstr. 13.

Fernsprecher 33 619.

Magermilch, Buttermilch, Eier Quark und Molkeneiweiß

in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (2106

Hermann Grothe, Solingen, Rhl.

Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.

Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.

C. Schumacher, Berlin

Bernauerstr. 49.

Fernspr. Amt Norden 10 500.

Jedes Quantum (576

Speisequark, Molkeneiweiß und jede Sorte Käse

kauft regelmäßig. Für Vermittlg. entsprech. Provision.

Albin Dübler, Buttergroßhandlung

Plauen i. V., Rähnisstr. 90.

P. Schüren

Düsseldorf, Burgplatz 10.

Fernruf 10 029.

Käse- wie Lebensmittel-Großhdl. kauft jeden Posten (7546

Käse

zu höchsten Preisen.

Quark und Molkeneiweiß

kauft jed. Quantum zu höchst. Preisen. Für Vermittl. zahle gute Provision. (3778

Aug. Gierschewski, Käsefabrik Braunschweig.

Alle Sorten Käse sowie Eier

zu den höchsten Tagespreisen in großen u. kleinen Quantitäten für meine Filialen geg. sofortige Kasse zu kaufen gesucht. Eventl. können auch größ. Quantitäten im voraus bezahlt werden. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (862

Molkerei-Produkten-Vertrieb C. L. Will

Solingen, Kaiserstraße.

Abnehmer gesucht für (837

Quark, Speisequark, Molkeneiweiß Stangen- u. Harzerkäse

Preisangebote erbittet

H. Brems, Bremen

Geestemünderstraße 58.

Welche Firma kann gegen Barzahlung Käsegeschäft Berlins **div. Sorten Käse kondensierte Milch** zum Wiederverkauf liefern? Das Geschäft würde auch als Niederlage geeign. sein. Ang. an **L. Mannkopf Bl.-Weißensee**, Berliner Allee 196.

Achtung! Vermittler für Quark gesucht.

Zahle hohe Provision. (442

H. Kobus, Senftenberg, N.-L.

Käserei gegründet 1888.

Quark

zur Käsefabrikation kauft dauernd jedes Quantum. **Eier** in größer. Mengen gesucht. Preisangeb. erb.

F. Krause, Berlin O. 34

Warschauerstr. 15. (443

Quark und Molkeneiweiß

kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (334

Rosenthaler Käsefabrik

J. R. Splettstösser, Berlin-Rosenth.

Fernsprecher Amt Rkof. 3194.

Quark u. Molkeneiweiß sowie alle Käsesorten

kauft zu höchsten Preisen. Ausfuhrscheine können beschafft werd.

Th. M. Unglert

Spandau, Schönwalder Allee 5—8.

Achtung! Molkerei!

Suche täglich 1500 bis 2000 Ltr. **Voll-, Mager- u. Buttermilch** auf Abschluß. Kannen u. Sicherheit werden gestellt. (397

Wilh. Haarmann

Molkerei u. Milchhandl.

Elberfeld, Adersstraße 2.

Telefon 3110.

Ludolf Henze, Harsum

Käsefabrik

Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Jeden Posten

Backstein-, Tilsiter- und Camembert-Käse

kauft zu höchsten Preisen (801

Molkerei-Produkten-Großhandlung

Th. M. Unglert, Spandau

Schönwalder Allee 5—8.

Achtung! Kommunalverbände!

Mittel-westdeutsche Käsefabrik, von erklassigem Fachmann geleitet, übernimmt die Verarbeitung größerer und kleinerer Mengen **Quark oder Milch** zu kulantesten Bedingungen. Garantie für allerbestes Fertigfabrikat. Gefällige Angebote unter 357 an die Zeitung.

Quark und Eiweiß

kaufen dauernd zu allerhöchsten Preisen. (7414

Gebr. Burgwedel, Käsefabrik im Großbetrieb, Wittenberge (Potsdam.)

Franke & Rockstroh

Telegr.-Adr.: Butterfranke — **Cöln-Lindenthal** Immermannstraße 35 — Fernsprecher A 1954

Langjährige Vertretungen von deutschen und holländischen Molkereien, sowie Landesprodukten.

Prima Referenzen. (7287

Käse aller Art

Quark — Pomm. Frischkäse

kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse

Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin

Gegründet 1899. (9145

Quark und Molkeneiweiß

kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697

Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1

Quark

Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5852, kaufen laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt.

Hohe Provisionen für Vermittler.

Kaufe regelmäßig (678

agermilch, Buttermilch Quark, Eier und Käse

Auf Wunsch Kaution u. Vor=
hußzahlung. Für Vermittlg.
entsprech. Provision. Kannen
u. Gebinde werden gestellt.
Plagwitzer Dampfmolkerei
Inh.: Otto Zeising.
Leipzig=Pl. Fernspr. 40 778.

Für Speisequark
lt die höchsten Preise bei dau=
der Abnahme (8512
Paul Lehmann
Neukölln, Juliusstr. 39.

Fr. Riepenhausen, Cassel=B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
höchsten Preisen gegen sofortige
sse evtl. Abschluß. Angebote zu
ten an
. Leverentz, Bln.=Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Wir kaufen jedes Quantum
Mager= und Buttermilch
gegen Stellung von Kannen)
Käse jeglicher Art.
Angebote auch über Abschlüsse
ür spät. Lieferung an (5624
Barmer Milchversorgung, G. m. b. H., Barmen.

Käse und Eier gesucht.
J. Gabel, Lebensmittel engros
amburg 35, Wendenstr. 337.
Fernsprecher: Alster 1057.
delserlaubnis L. 54052 D. f.
H. S. u. G.

Magermilch.
ß. Margarinefabrik in Berlin,
im August oder September ihr.
rieb wieder aufnimmt, sucht
bindung mit größerer Molkerei,
ks regelmäßiger Lieferung von
eren Posten Magermilch. Ang.
r 88 an diese Zeitung.

ür. Zentral-Käserei
P. Matthey
hoven=Langensalza.

---

uark, Molkeneiweiß u. Käse
jeden Posten. Für Vermitt=
zahle hohe Provision. Aus=
enehmigung wird, wenn nöt.,
rforderlicherseits erwirkt. (4158
Johs. Heinickel, Käsefabrik
Wilsdruff.

Quark und Molkeneiweiß
u regelmäß. Vermittlern zahlt
vision. (7062
Herm. Schab
Berlin=Reinickendorf=W.
Antonienstraße 55.

In ständiger Abnehmer aller
ten (6382
Käse und Quark
ie **Mager= und Buttermilch.**
J. Tzusch
Hannover
Roonstraße 10.

T. Menges, Berlin N. 39
Tegelerstraße 4.
Butter und Käse engros.
Gründung 1890.

Achtung! Meiereien!
in Schleswig-Holstein u. Mecklenburg.

Für unsere neugegründete Milcheinkaufs - Genossenschaft E. G. m. b. H. in Hamburg suchen wir laufende Abschlüsse in (139

Voll- und Magermilch

zu tätigen. Auch sind wir Abnehmer für alle Sorten

Weich- u. Hartkäse u. Eier.

Gefällige Angebote sind zu richten an

Milch-Einkaufs-Genossenschaft, Bez. Rotherbaum
Fernruf Merkur 1734. e. G. m. b. H. Fernruf Merkur 1734.
Hamburg 13, Geschäftsstelle: Schlump 54.

Quark und Molkeneiweiß
normale Ware, kauft in jeder Menge zu Höchstpreisen (541
Tilo Brandis, Nordstemmen in Hannover
Fernsprecher 19.

Alle Sorten Käse, Quark und Molkeneiweiß
kauft **Lebensmittelamt Cottbus**
und bittet um Preis und Warenangebote mit Lieferungsbedingungen. (8000

Quark und Molkeneiweiß
kauft stets jedes Quantum (7834
Käsefabrik der Garnison Dresden, Pillnitzerstraße 26.
Fernsprecher 17 288. Vertreter gesucht.

Die Verarbeitung von Quark zu Käse
übernimmt zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse
6106) **Oberlausitzer Käsefabrik, Alfons Hirche, Reichenbach O.-L.**

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.**
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

1000 Mark Belohnung!!
zahle ich zwar nicht, aber die höchsten Preise für (4298
Voll=, Mager= und Buttermilch.
Kannen und Kaution werden gestellt — Angebote erbittet
Otto Riemann, Düsseldorf, Ellerstraße 64. Fernsprecher 3339.

Quark und Molkeneiweiß
suche jeden Posten zu kaufen und zahle für Vermittlung höchste Provision.
Einkäufer gesucht. Sendungen nach Station Marxen.
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt (Bez. Hamburg). (82

Molkeneiweiß, Quark und Käse
kauft ständig und erbittet Angebote mit Preisangabe
Richard Roscher, Butter=Großhandlung, **Leipzig**
Fernsprecher 14 553.

Zentral - Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

Camembert- und andere Weichkäse
kauft
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solch. auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in **Hannover**
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

Ich suche jeden Posten (6555
Buttermilch
wie gekühlte u. ungekühlte **Magermilch** zu kaufen. Kannen u. Sicherheit werden gestellt.
Wilh. Idelberger
Bergische Molkerei, Solingen.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover (2970
Telefon Hildesheim 2610.

Für die Schwerstarb. der Lausitz.
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8229
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg=L.
Gegründet 1903.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung.
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik
G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Quark, Molkeneiweiß und alle Sorten Käse
kauft (1912
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn.)

Quark
übernimmt von Komm.=Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 3.

Apel & Co.
Käserei
Großhandlung für
Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Verarbeitung
von Quark zu Käse
übernehmen (11859
Apel & Co., Breslau I.

Kaufe jedes Quantum (4133
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf
b. Gera. Franz Marquardt.

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark und Molken-Eiweiß
Wegen Preis- und Versand-Regulierung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch
Wilsdruff b. Dresden.

Molkeneiweiß
aus Lab und Sauermolken kauft jeden Posten. (9671
Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff. Fernspr. 1108.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Rietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Kaufe jeden Posten (11895
Mager- und Buttermilch.
J. Tzusch
Hannover, Roonstr. 10.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Kaufe jedes Quantum, alle Sort.
Quark und Molkeneiweiß
auch gegen Rücklieferung der fertig. Käse in bester Ware. Angebote mit Preis erbittet (8706
A. Weigang
Albungen, Bez. Cassel.

Quark und Molkeneiweiß
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark kauft jede Menge
Hermann Germer, 9052
Käserei, Halle a. Saale.
Für Vermittl. entspr. Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Alle Sorten Käse, Quark und Molkeneiweiß
kaufe ständig in jeder Menge zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Versandgefäße werden gestellt. (761
Arnold Stein, Cöln, Heinsbergstraße 36.
Fernsprecher Amt B. 376.

B. Knoblauch
Hamburg 1, Norderstraße 141
Großhandlung in allen Sorten Käse, Molkeneiweiß und anderen Molkerei-Produkten.
Fernsprecher: Elbe 4582.

F. Macait
Käserei
Schönau bei Leipzig
kauft gegen Sicherheit Quark und Eiweiß. (890
Für Vermittlung Provision.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf,** Oststraße 172
kauft gegen Sicherheit (752
Quark.
Für Vermittlung Provision.

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Quark Käse u. Eier
kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß
Einkäufer überall gesucht.
Franz Bartz
Butter- u. Käse-Großhdlg.
Berlin-Lichtenberg
Prinz Albertstraße 20.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach B[...]lieben. (12[...]
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark und Molkenei[...]
kauft regelmäßig (35[...]
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

Jacob Brandle[...]
Käsefabrik, Hamburg 1[...]
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (12[...]
Quark
und zahlt für Vermittlung ho[...] Provision. Übernehme auch Qua[...] von Gemeinden und Kommuna[...] verbänden zur Käseverarbeitung [...] günstigsten Bedingungen u. gara[...]tiere für tadellose Ware.

Kaufe jede Menge (90[...]
Magermilch und Buttermilch.
Sicherheit und Kannen werden a[...] Wunsch gestellt.
Friedr. Lückel, Milchgroßhandlg
Elberfeld, Lindenstraße 13.
Fernruf 4463.

Buttermilch, Magermilch
Molkeneiweiß
Quark und Eier
zu kaufen gesucht. Kannen u. Gefäße werden gestellt. Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Für Vermittl. zahl. wir laufend entsprech. Provis. Werte Angebote mit Preisangabe erb. (8931
Molkerei Heinrich Zeising
Leipzig Ranstädt. Steinweg 26
Fernspr. 1885 u. 11 508.
Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpre[...]
Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5[...]

Quark
kauft jedes Quantum zu höchs[...] Preisen. Kasse nach Wunsch. V[...]sandfaß stelle zur Verfügung. F[...] Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6[...]

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung erscheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 30. Hildesheim, den 24. Juli 1919. 33. Jahrgang

Inhalt.

Vergangenheit und Zukunft des deutschen Molkereigenossenschaftswesens. Von Molkerei-Instruktor C. Schwarz-Bonn.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftl. Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim. — Fränkischer Molkereiverband.
Maschinen und Geräte: Meßapparat zum ununterbrochenen Messen von Milch.
Rundschau: Anordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Verbrauchsmenge an Speisefetten. — Zur Milchpreisfrage in Bayern. — Dienstjubiläum. — Die Buttererzeugung in Finnland. — Milchwirtschaftliches aus Dänemark.
Sprechsaal: Butterverpackung. — Wandanstrich mit Kaseinfarbe. — Milchtrocknung nach dem Krause-Verfahren. — Unterschiede im Fettgehalte der Milch. — Milchanfuhr durch Automobil. — Die Ausbildung und Entlohnung der Molkereibeamten. — Schrotmühle.

Vergangenheit und Zukunft des deutschen Molkereigenossenschaftswesens.

Vortrag, gehalten am 12. Juni d. J. auf dem 28. Verbandstage des Verbandes hannoverscher landwirtschaftlicher Genossenschaften von Molkereiinstruktor Schwarz-Bonn.

M. s. v. H.! Die gegenwärtige Zeit erscheint mehr als je dazu angetan, einmal einen allgemeinen Rückblick auf die Vergangenheit des deutschen Molkereiwesens und einen Ausblick in dessen bevorstehende Zukunft zu halten, soweit letzteres unter den gegenwärtigen Verhältnissen überhaupt möglich ist. Aus der arbeits- und erfolgreichen Vergangenheit des deutschen Molkereigenossenschaftswesens werden wir den Arbeitsmut und das Vertrauen zu seiner Wiederaufrichtung und künftigen Entwicklung schöpfen müssen, aber auch schöpfen können, so schwer uns auch Gegenwart und Zukunft bedrücken mögen.

Hinsichtlich des Rückblicks kann ich mich wohl verhältnismäßig kurz fassen, liegt doch die Vergangenheit des deutschen Molkereigenossenschaftswesens noch ziemlich klar vor unser aller Augen. Bekanntlich wurden die ersten Molkereigenossenschaften in den 70 er Jahren des vorigen Jahrhunderts gegründet; aber recht langsam und nur vereinzelt erfolgte zunächst ihre weitere Ausbreitung. Erst nach dem Inkrafttreten des neuen Genossenschaftsgesetzes am 1. Oktober 1889 setzte — unterstützt durch die überall entstehenden Genossenschaftsverbände — eine lebhaftere Bewegung zur Bildung von Molkereigenossenschaften ein, und bis zum Beginn des Krieges sehen wir dann eine ungeahnte, blühende Entwicklung des deutschen Molkereigenossenschafswesens. In der kurzen Zeit von einem Vierteljahrhundert entstanden in Deutschland über 3500 eingetragene Molkereigenossenschaften, zu denen noch eine große Anzahl anderer genossenschaftlich oder gesellschaftlich betriebener Molkereien hinzukommt, so daß die Gesamtzahl aller deutschen Molkereien mit genossenschaftlicher Betriebsweise mit rund 5000 gewiß nicht zu hoch eingeschätzt ist. Hinzuzurechnen wären auch noch die in manchen Gegenden recht zahlreich vorhandenen privatwirtschaftlich betriebenen Sammelmolkereien, die zwar nicht immer nach genossenschaftlichen Grundsätzen arbeiten, ihre Entstehung vielfach aber genossenschaftlicher Anregung verdanken und ihre Betriebsweise mehr oder weniger der genossenschaftlichen anlehnen bezw. anpassen. Der Berufsgenossenschaft der Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie gehörten 1914 rund 6500 Molkereibetriebe an.

Die Bruttoverwertung der vor dem Kriege in den genossenschaftlichen Molkereibetrieben eingelieferten Milch dürfte mit jährlich rund 600—650 Millionen Mark nicht zu hoch eingeschätzt sein. Deutscher Genossenschaftsgeist und deutsche Genossenschaftsarbeit in Verbindung mit deutscher Wissenschaft und Technik haben den bis dahin so verachteten und vernachlässigten Milchwirtschafts- und Molkereibetrieb in verhältnismäßig kurzer Zeit zu einem Erwerbszweig von so hoher allgemeiner land- und volkswirtschaftlicher Bedeutung gestaltet, daß eine rückgängige Entwicklung für die gesamte Land- und Volkswirtschaft geradezu verhängnisvoll sein würde! Die Sicherung des Fortbestandes und der künftigen Entwickelung des deutschen Molkereigenossenschaftswesens ist daher für alle Teile der Bevölkerung — die Erzeuger auf dem Lande, wie die Verbraucher in den Städten usw. — gleich wichtig.

Daß die so sprunghaft aufblühende Entwicklung des deutschen Molkereigenossenschaftswesens hier und da auch Schattenseiten hatte, soll nicht verschwiegen werden. Kirchturmspolitik und ungenügendes Verständnis für die betriebswirtschaftlichen und betriebstechnischen Voraussetzungen führten hier und da zu unwirtschaftlichen Neugründungen und zur Zersplitterung der Milchlieferbezirke, die der genossenschaftlichen Sache nicht förderlich war. Auch hinsichtlich der Geschäfts- und Betriebsführung hat man in vielen Molkereien am verkehrten Ende zu sparen gesucht. Infolge des namentlich zu Anfang der Entwicklung auftretenden Überangebots von Überläufern aus anderen Berufen und sonstigen ungeschulten Personen haben sich manche Molkereien dazu verleiten lassen, ungeeigneten Kräften die Leitung ihrer Betriebe anzuvertrauen, oft sogar diesen wichtigen Posten durch solche Personen zu besetzen, welche die geringste Lohnforderung stellten. Dabei wurde dem Betreffenden oft noch die Haltung des gesamten Hilfspersonals, der Reinigungsmittel und dergleichen auferlegt. Wenn dieses Pauschalsystem bei ausreichender Bemessung sich hier und da auch recht gut bewährt haben mag, so hat es im allgemeinen doch zu Lohndrückereien, Lehrlingszüchterei und sonstigen Unzuträglichkeiten für den Molkereibeamtenstand sowohl wie auch für die Molkereien geführt, so daß eine Änderung und Regelung im allseitigen Interesse dringend geboten erscheinen muß.

Während des Krieges hat die blühende Entwicklung des Molkereigenossenschaftswesens nun einen argen Rückschlag erlitten. Ich darf es mir wohl versagen, Sie mit der Aufzählung der Einzelheiten und deren Erläuterung zu ermüden, die diesen bedauerlichen und bedenklichen Rückschlag verursacht haben, stehen Sie doch alle mehr oder weniger selbst mitten im praktischen Leben, kennen die Verhältnisse aus eigener Erfahrung und spüren ihre Wirkungen am eigenen Leibe, bezw. im eigenen Betriebe. Mag es mancher technisch und geschäftlich gut geleiteten Molkereigenossenschaft unter Ausnutzung der zeitweiligen günstigen Kriegskonjunkturen für einzelne Betriebszweige auch gelungen sein, die entsprechenden Mittel für die notwendige Instandsetzung der während des Krieges aus Mangel an den notwendigsten Instandhaltungsmitteln mehr oder weniger verwahrlosten Betriebseinrichtungen anzusammeln, so haben sich die Verhältnisse in letzter Zeit doch fast überall so verschärft, daß viele Molkereigenossenschaften bei einem schroffen Übergang von der Kriegs- zur Friedenswirtschaft vor dem Zusammenbruch stehen, wenn nicht rechtzeitig wirksame Maßnahmen zur Sicherung ihres Fortbestandes und ihrer Weiterentwicklung eingeleitet werden.

Die Milchlieferung, vielfach kaum noch 1/3 der Friedenslieferung, und weiterer Rückgang infolge fortschreitender Verminderung der Viehbestände, des immer weiter um sich greifenden Schleichhandels in Verbindung mit der unsinnigen Höchstpreispolitik bevorstehend; ins Maßlose gestiegene und noch fortwährend steigende Preise aller Betriebsmittel, Bedarfsartikel, Fuhrkosten, Löhne und dergl. ohne Deckung durch entsprechende Preise für die Erzeugnisse; völlige Einengung des Betriebes in Zwangsbestimmungen, Kontrollmaßnahmen, Betriebsvorschriften und Betriebsbelästigungen aller Art, von denen die Einzellandwirte fast gänzlich frei sind; immer tiefer gehende, von außen — leider auch von landwirtschaftlichen Vertretungen (B. d. L.) — genährte Erbitterung unter den Milchlieferanten und Genossen gegen die Milchlieferung an die Molkereien, gegen die Zwangsbewirtschaftung und Zwangsablieferung überhaupt, die vielfach schon zu gänzlicher Einstellung der Ablieferung geführt hat; völlige Nichtbeachtung staatlicher und behördlicher Anordnungen, deren Durchführung in den Molkereien pein-

lichst überwacht wird, ohne ihnen den nötigen Schutz und Rückhalt zu gewähren; aus alledem vielfache Betriebseinstellungen und mutlose Verkäufe auch alter, gut fundierter Molkereigenossenschaften und dergl. —, so sieht im großen Rahmen das Bild der Gegenwart unseres Molkereigenossenschaftswesens aus!

Und die Zukunft? Der Ausblick ist leider auch kein erfreulicher, kein heller. Neue Lasten, wachsende Betriebsschwierigkeiten und steigende Betriebsverteuerungen stehen für die nächste Zeit bevor ohne Aussicht auf einen Ausgleich durch entsprechende Erhöhung der Höchstpreise für Milch und Molkereierzeugnisse. Die letzteren stehen schon längst nicht mehr im Einklang mit den maßlos gestiegenen Erzeugungs- und Betriebskosten. Das will aber die jetzige Regierung trotz aller begründeten und unanfechtbaren Vorstellungen nicht einsehen; sie verlangt vielmehr sogar einen Abbau der Lebensmittelpreise, ohne jedoch den maßlosen Lohnforderungen und Verteuerungen aller Erzeugungs- und Betriebsmittel entgegen zu wirken.

Auch für das Molkereigewerbe steht die Einführung eines allgemeinen Lohntarifes unter gleichzeitiger Regelung bezw. Verkürzung der Arbeitszeit bevor. Die Notwendigkeit einer Regelung und Verbesserung der Lohn- und Anstellungsverhältnisse der Molkereibeamten darf gewiß nicht verkannt werden, und ich bin bei unseren Molkereigenossenschaften auch stets nach Kräften dafür eingetreten. Dabei darf jedoch die Tragfähigkeit der Betriebe nicht unberücksichtigt bleiben! Denn was nutzen schließlich alle Lohntarife und Arbeitszeitbeschränkungen, wenn sich über kurz oder lang die Unmöglichkeit ihrer Aufrechterhaltung erweist oder die Betriebe selbst zu Grunde gehen. Die Tragfähigkeit der Molkereibetriebe ist schon aufs äußerste belastet und ihre Eigenart verträgt keine Experimente. Ein allgemeiner schematischer Lohntarif würde übrigens auch die Ertüchtigung von Persönlichkeiten, auf die es doch im Molkereigewerbe so sehr ankommt, hemmen und in Verbindung mit einer schematischen Regelung und Beschränkung der Arbeitszeit die Auswirkung der so sehr verschiedenen Eigenart des Molkereibetriebes, auf die es künftig mehr als je ankommen wird, derart beeinträchtigen, daß jeder gesunde Fortschritt ungemein erschwert, wenn nicht gar unmöglich gemacht wird. Soll das deutsche Molkereigenossenschaftswesen, das vor dem Kriege und besonders auch während des Krieges trotz aller Schwierigkeiten auf dem Gebiete der Volksernährung so hervorragendes geleistet hat, seine hohe volkswirtschaftliche Bedeutung behalten, so muß ihm nicht nur die notwendige Bewegungsfreiheit in diesen Dingen gelassen, sondern auch mehr Berücksichtigung und Schutz seiner Eigenart und Interessen in der Öffentlichkeit wie in der Gesetzgebung und der Verwaltung zuteil werden, als bisher. Die notwendige Regelung der Anstellungs- und Besoldungsverhältnisse wie der Arbeitszeiten erfolgt gegebenenfalls am besten regional in den einzelnen Provinzen und Landesteilen durch die betreffenden Landwirtschaftskammern in Verbindung mit den Genossenschafts- bezw. Molkereiverbänden und den Molkereibeamtenvereinen unter Berücksichtigung der jeweiligen besonderen Betriebs- und Wirtschaftsverhältnisse.

Hierfür würden folgende allgemeinen Richtlinien maßgebend sein müssen: Fortfall der Pauschalvergütung an Betriebsleiter; Entlöhnung und Versicherung des Hilfspersonals sowie Gestellung der Möbel und Betten für dasselbe durch die Molkerei, bei Beköstigung desselben angemessene Vergütung an den Betriebsleiter nach ortsüblichen Sätzen; Anstellung des Betriebsleiters, gegebenenfalls dessen Stellvertreters bezw. 1. Gehilfen auf Grund eines von dem Genossenschaftsverbande in Verbindung mit dem Beamtenverein aufzustellenden Vertragsentwurfs unter Bemessung eines ausreichenden, festen Gehaltes je nach Betriebsumfang und Betriebsart einschließlich freier Wohnung, Feuerung und Beleuchtung; Gewährung einer Tantieme oder bestimmter Gehaltszuschläge an den Betriebsleiter bei entsprechender Betriebserweiterung oder Veränderung (vermehrte Milchlieferung, Einführung neuer Betriebszweige, Angliederung von Nebenbetrieben und dergl.); Anstellung und Entlassung des Hilfspersonals durch den Betriebsleiter nach bestimmten mit dem Vorstand zu vereinbarenden Grundsätzen bei ausreichenden Mindestlöhnen je nach Beschäftigungsart mit angemessenen Zulagen nach mehrmonatiger befriedigender Tätigkeit.

Eine derartige grundsätzliche Regelung der Anstellungs- und Besoldungsverhältnisse in Verbindung mit der bevorstehenden gesetzlichen Regelung des Ausbildungswesens und Einführung eines Befähigungsnachweises für Molkereileiter entspricht der Eigenart des Molkereigewerbes, wie den Interessen der Molkereien und der Molkereifachleute jedenfalls mehr, als allgemeine schematische Lohntarife.

Nach Mitteilungen des Dezernenten für Genossenschaftswesen im Reichswirtschaftsministerium (in der Deutschen Milchw. Ztg.) wird des weiteren eine von der Landwirtschaft getrennte Vertretung des Molkereiwesens in besonderen „Molkereigewerbekammern" geplant, wobei nach den zwar ziemlich unklaren Ausführungen des Dezernenten die Arbeitnehmer immerhin die ausschlaggebende Rolle spielen sollen. Ich habe zu diesen utopistischen Plänen bereits in der Fachpresse Stellung genommen (Molkerei-Zeitung, Hildesheim, Nr. 21, Deutsche Milchw. Ztg. Nr. 40) und darf mich deshalb darauf beschränken, auch hier nochmals kurz zu betonen, daß ich eine Trennung der Molkereivertretung von der Landwirtschaft für die künftige Entwicklung des deutschen Molkereiwesens — insbesondere des Molkereigenossenschaftswesens — für äußerst bedenklich, ja sogar gefährlich halte, namentlich wenn dabei die gegensätzlichen Interessen mehr betont werden, als die gemeinsamen, wie das von dem Herrn Dezernenten im R. W. M. geschieht. Molkereiwesen und Landwirtschaft sind so innig miteinander verbunden und so sehr aufeinander angewiesen, daß eine gedeihliche Entwickelung nur in gemeinsamer Interessenvertretung möglich ist. Für die Molkereigenossenschaften ist dieselbe schon in den Genossenschaftsverbänden gegeben, sie bedarf nur noch eines dem Geiste der neuen Zeit entsprechenden und die Zusammenfassung und Mitwirkung aller beteiligten Kreise ermöglichenden Ausbaues. Zu diesem Zwecke erscheint es geboten, zunächst die Verbandsstatuten dahin zu ergänzen, daß außer Genossenschafts- auch Gesellschafts- und Eigenmolkereien in die Verbände aufgenommen werden. Des weiteren müßte dann ein besonderer Ausschuß für Molkereiwesen aus Vertretern der verschiedenartigen Molkereibetriebe (zu denen auch die Molkereileiter zu rechnen sein würden) und des Molkereibeamtenstandes gebildet werden, dem die besondere Pflege und Förderung aller Molkereiangelegenheiten obliegt. Wo in einzelnen Provinzen und Landesteilen noch mehrere Genossenschaftsverbände bestehen, müßte deren Vereinigung tunlichst beschleunigt, mindestens aber unverzüglich ein gemeinsamer Ausschuß für Molkereiwesen gebildet werden. Die Zukunft verlangt gebieterisch eine geschlossene Zusammenfassung aller Kräfte!

Die Gesamtinteressen des Molkereiwesens würden dann ihre Vertretung und Verbindung mit der Landwirtschaft in den Landwirtschaftskammern bezw. in deren entsprechend auszubauenden Molkereiausschüssen finden. (Schluß folgt.)

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim. Der seit einiger Zeit vorbereitete Zusammenschluß der Molkereien und Milchwirtschaft treibenden Landwirte des Regierungsbezirks Hildesheim zu einem Zweckverband ist am 18. Juli d. Js. endgültig verwirklicht worden. Die im Kaiserho[f] tagende, sehr stark von Landwirten und Molkereifachleuten besuchte Gründungsversammlung wurde von Herrn Oberamtmann Hoffmann-Lochtum (b. Vienenburg) geleitet. Dieser wies in seiner Begrüßungsansprache auf die Notwendigkeit des Zusammenschlusses hin. Herr Schriftleiter Litt berichtete dann kurz über die Vorarbeiten zur Gründung des Verbandes und betonte besonders, daß die Aufgaben, welche der Verband zu lösen haben werde, äußerst zahlreich und dringlich seien. Erwähnt seien hier nur einige wenige: Erzielung angemessener Preise für Milch und Molkereierzeugnisse, Aufrechterhaltung und weiterer Ausbau der Milchlieferung an die Molkereien, Verhütung weiterer Eingriffe in die Milchviehbestände usw.

Nach der Durchberatung und Genehmigung der Satzungen wurde die Vorstandswahl vorgenommen. Gewählt wurden folgende Herren: 1. Vorsitzender Oberamtmann Hoffmann-Lochtum, stellvertretender Vorsitzender Molkerei-Verwalter Oelkers-Freden, geschäftsführendes Vorstandsmitglied (Geschäftsführer) Schriftleiter Litt-Hildesheim, Beisitzer Landwirt Mäneke-Adenstedt und Molkereibesitzer Göpel-Göttingen. Organe des Verbandes sind außer dem Vorstande der Verwaltungsausschuß und die Mitgliederversammlung. Der Besuch der letzteren steht jedem Mitgliede des Verbandes frei. Zur Teilnahme an Abstimmungen und Wahlen sind jedoch aus jedem Kreise des Bezirks nur 5 besonders gewählte Delegierte berechtigt. Dem Verwaltungsausschuß gehören außer dem Vorstande noch 2 weitere Mitglieder aus jedem Kreise des Bezirks an.

Die Mitgliedschaft des Verbandes kann entweder durch die einzelnen Molkereien und Milchwirtschaft treibenden Landwirte unmittelbar erworben werden, oder es werden in den einzelnen Kreisen, soweit es angängig und durchführbar ist, zunächst Kreisvereinigungen mit eigenem Vorstande und eigener Geschäftsführung gebildet, die sich dann als solche dem Bezirksverbande anschließen. (Im Kreise Goslar ist eine solche Vereinigung bereits gebildet.) Die Höhe des Verbandsbeitrages ist vom Vorstand wie folgt festgesetzt worden: Molkereien zahlen für je 1000 Kg. verarbeiteter Milch 10 Pfg. Jahresbeitrag, dabei werden angefangene 1000 Kg. als voll gerechnet; andere Einzelmitglieder zahlen 10 ℳ jährlich.

Erstes Erfordernis ist nunmehr, daß alle Milchwirtschaft treibenden Landwirte und Molkereien im Bezirk Hildesheim sofort Kreisvereinigungen bilden oder sich als Einzelmitglieder dem neugegründeten Verbande anschließen. Nur wenn alle beteiligten Kreise geschlossen hinter dem Verbande stehen, wird er die Ziele, die er sich gesteckt hat, erreichen.

Fränkischer Molkereiverband. Nach zweijähriger Pause fand am Sonnabend, den 12. Juli, in Ansbach wieder eine stark besuchte Generalversammlung des Fränkischen Molkereiverbandes statt. Der Verbandsvorsitzende, Herr F. Walther, berichtete nach herzlicher Begrüßung der Erschienenen über die Tätigkeit des Verbandes während des Krieges, die infolge der hemmenden Kriegsverordnungen und durch die Kriegsabwesenheit der meisten Vorstandsmitglieder eine sehr eingeschränkte sein mußte. Die Notlage der Gegenwart und Zukunft verlange aber Anspannung aller Kräfte, damit die weitere Entwicklung des Molkereiwesens eine aufwärtsführende und gesunde sein könne. Anschließend referierte er über die bevorstehende neue Milch- und Butterpreisregelung. Der Verbandsausschuß habe sich in mehreren Sitzungen und bei den von der Landesfettstelle veranlaßten Beratungen mit Nachdruck für die notwendige Erhöhung der Preise eingesetzt, umsomehr als das Nachbarland Württemberg bereits seit Anfang Juni mit dem gleichen Beispiel vorangegangen ist. Unbegreiflicherweise habe aber der bayerische Ministerrat Ende Juni die beantragte und ab 1. Juli wirksam werden sollende Neuregelung abgelehnt. Diese Nichtachtung berechtigter land- und molkereiwirtschaftlicher Ansprüche habe in der Bauernschaft eine große Erregung hervorgerufen und dies umso mehr, da zu gleicher Zeit die Erhöhung der Preise für ein minderwertiges Bier anstandslos genehmigt worden ist. Werde nach dieser Richtung hin in den nächsten Tagen nicht die notwendige Preiserhöhung erreicht, so sei mit der Einstellung der Milchlieferung seitens der Landwirte zu rechnen, denn man könne es ihnen nicht verübeln, wenn sie dann ihre gute Milch an Stelle des Bieres während der arbeitsreichen Sommermonate als Getränk im eigenen Betriebe verwenden. Sämtliche Diskussionsredner unterstrichen diese Darstellung der Dinge und ließen keinen Zweifel, daß di[e]

Folge der weiteren Nichtberücksichtigung der gestellten Anträge der Zusammenbruch der gesamten Milch- und Fettversorgung sein werde. Stimmung und Stellungnahme der Versammlung kamen dann in einer einstimmig gefaßten Resolution, in welcher rascheste Verwirklichung der von der Landesfettstelle vorgeschlagenen Preisregelung gefordert und im Nichtgenehmigungsfalle jede Verantwortung für Weiterlieferung abgelehnt wird, zum Ausdruck.

Von verschiedenen Seiten wurde dann Klage über die Zwangsfrischmilchlieferung nach Nürnberg geführt. Wie schon immer möchten die Molkereien, um ihre Entrahmungs- und Butterungseinrichtungen wieder voll ausnützen zu können, von der Frischmilchlieferung entbunden werden. Vermutlich werden aber bis zum Eintritt der dieses Verlangen ermöglichenden Verhältnisse noch Jahre vergehen. Deshalb soll den dazu eingerichteten Molkereien das Recht zugestanden werden, an Stelle von Vollmilch haltbare Magermilch zu liefern, denn in Nürnberg werde doch die meiste der ankommenden Vollmilch entrahmt und es sei nicht zu verstehen, warum die Nürnberger Milchzentrale den Nutzen davon allein haben soll. Zu weiteren Erörterungen gaben auch in der letzten Zeit sehr häufig vorkommende Gewichtsdifferenzen beim Butterversand an die Butterzentrale Anlaß. Nicht minder ergiebigen Aussprachestoff lieferten vorliegende und vorgetragene Beschwerden über Unregelmäßigkeiten bei der Milchkannenrücklieferung, die öfters die rechtzeitige und ordnungsgemäße Milchablieferung unmöglich machten. Die Verbandsleitung und von der Versammlung bestimmte Kommissionen werden am gegebenen Orte für Besserung der Zustände eintreten. Der anwesende Vertreter der Landesfettstelle war in der Lage, bei allen Verhandlungsgegenständen zur Klärung der Dinge und Lage beizutragen und für die allgemeinen, gemeinsamen Ziele zum Nutzen der Allgemeinheit wertvolle Fingerzeige zu geben.

Als dringliche Zukunftsaufgabe wurde von allen Seiten die Anstellung eines Molkereikontrolleurs bezeichnet. Er soll den Verbandsmolkereien in allen Fragen mit Rat und Tat an die Hand gehen und insbesondere die Überwachung der Milchanlieferung zur Hintanhaltung größerer Milchfälschungen neu organisieren. Sobald von der Verbandsleitung die notwendigen Vorarbeiten durchgeführt sind, wird die nächste Tagung zu dieser Frage endgültig Stellung nehmen. B. W.

Maschinen und Geräte.

Meßapparat zum ununterbrochenen Messen von Milch. In Molkereien, in denen die Milchmenge bei der Annahme durch Messen festgestellt wird, geht der Vorgang so vor sich, daß die Milch in Meßeimer gefüllt, darin gemessen und aus denselben in den Vollmilchbehälter gekippt wird. Die Meßeimer werden dann wieder zum Füllen in ihre alte Lage gebracht. Beim Umkippen der Meßeimer schlagen die Schwimmer an die Wandung, beschädigen sich und verursachen unangenehme Geräusche. Vor allem aber ist diese Methode äußerst umständlich und zeitraubend.

Bei der vorliegenden Erfindung werden diese Übelstände vermieden. In dem neuen Milchmeßapparat kann die Milch ununterbrochen, und zwar so schnell als Milch in die Meßgefäße gegossen wird, gemessen werden. Auch hat man es nicht nötig, die Meßgefäße von ihrer Stelle zu bewegen und umzukippen. Die Meßgefäße sind durch einen Hahn miteinander verbunden, von dem ein Rohr nach dem Vollmilchbehälter führt. Durch eine Vierteldrehung des Hahnes wird ein Meßgefäß geschlossen und das andere geöffnet. Während die Milch aus dem geöffneten Meßgefäß in den Vollmilchbehälter fließt, wird in das geschlossene Meßgefäß die zu messende Milch eingegossen und die Menge festgestellt. Durch Umstellen des Hahnes wird der Vorgang wiederholt, sodaß in ununterbrochener Folge gemessen und in den Vollmilchbehälter entleert werden kann.

Damit man sich zum Umstellen des Hahnes nicht zu bücken braucht, wird derselbe in einer Stange bis in Höhe der Meßgefäße geführt und der Stange von den Meßgefäßen aus noch eine Führung gegeben. Dadurch kann der Hahn leicht und bequem betätigt werden. Damit das Ausgießen der Milch bequem und restlos aus den Milchkannen erfolgen kann, sind die Schwimmer mit zwei Schwimmerstangen versehen, welche in zwei an der Wandung der Meßgefäße angebrachten Führungen gleiten. Die Schwimmerstangen an der Hahnseite sind mit der Liter-Einteilung versehen, während die beiden äußeren nur zur Führung des Schwimmers dienen. Der Apparat ist geeicht und durch deutsches Reichspatent und deutsches Reichsgebrauchsmuster geschützt. Er wird hergestellt von der Firma Paul Betzmer in Dresden-A., Wettinerstr. 16.

Rundschau.

Anordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Verbrauchsmenge an Speisefetten. Auf Grund des § 6 Ziffer 1 der Verordnung über Speisefette vom 20. Juli 1916 (RGBl. S. 755) wird folgendes bestimmt:

Die auf den Kopf der Bevölkerung entfallende Verbrauchsmenge an Speisefetten beträgt bis auf weiteres für 1 Woche höchstens
auf den Kopf des Fettselbstversorgers 100 Gr. und
auf den Kopf des Versorgungsberechtigten gleichfalls 100 Gr.

An die Versorgungsberechtigten dürfen — auch in den Überschußgebieten — nicht mehr als 50 Gr. in Butter ausgegeben werden.

Die vorstehend festgesetzten auf den Kopf entfallenden Verbrauchsmengen sind Höchstmengen. Ihre Zuteilung ist wie bisher von dem Umfange der zur Verfügung stehenden Mengen an Speisefetten und der eigenen Erfassung abhängig, so daß ein Anspruch auf die Lieferung bestimmter Kopfmengen nicht besteht.

Außerdem wird auf den Kopf der Bevölkerung einschließlich der Selbstversorger eine Speisefettmenge von 50 Gr. ausgegeben. Diese Zuweisung tritt an die Stelle der bisher nur den Versorgungsberechtigten gewährten Sonderzuteilung an Auslandsspeisefetten.

Diese Anordnung tritt mit dem 1. August 1919 in Kraft. Die Anordnung vom 15. Dezember 1917 — Ia 4902/17 — wird aufgehoben. Selbstverständliche Voraussetzung dieser Anordnung ist, daß in der Herstellung von Speisefetten keine unerwarteten Störungen eintreten.

Berlin, den 15. Juli 1919.

Reichsstelle für Speisefette.
J. V.: Hayessen.

Rinder-Tuberkulose-Bekämpfung. Das für die Dauer des Krieges eingestellte freiwillige Tuberkulosetilgungsverfahren ist durch Erlaß des Landwirtschaftsministeriums vom 22. April 1919 wieder eingeführt worden. Vor seiner Wiederaufnahme hat im Ministerium eine Besprechung mit den Leitern der bakteriologischen Institute der Landwirtschaftskammern stattgefunden, in der die Abänderungswünsche der Kammern besprochen worden sind. Nach den Ergebnissen der Verhandlungen ist einer allgemeinen Verfügung des Landwirtschaftsministeriums vom 27. Mai 1919 zufolge u. a. bestimmt worden, daß für die Feststellung des Verdachts der Lungentuberkulose die Verdachtsmerkmale der Störung der Ernährung zunächst nicht fallen gelassen werden. Der Feststellung des klinischen Verdachtsmerkmales der Ernährungsstörung soll aber, namentlich unter den heutigen Fütterungsverhältnissen, wenn mäßige Ernährungsstörung bei der Mehrzahl der Rinder festzustellen ist, eine ausschlaggebende Bedeutung nicht beigemessen werden. Aufgabe des Verfahrens muß es sein, die tuberkulösen Tiere in einem möglichst frühen Stadium der Krankheit zu ermitteln und auszumerzen. Zu diesem Zweck muß die Tötung oft auch dann schon herbeigeführt werden, wenn die Tuberkulose noch nicht so weit vorgeschritten ist, daß sie zu einer in die Augen fallenden Ernährungsstörung geführt hat.

Bei der Eutertuberkulose kann der Vergrößerung der zugehörigen Euterlymphdrüsen eine ausschlaggebende Bedeutung nicht beigemessen werden, vielmehr wird je nach Lage des Falles auch beim Fehlen dieses Merkmales beim Vorliegen der übrigen verdächtigen Erscheinungen der Verdacht der Eutertuberkulose als festgestellt angesehen werden können. Dies gilt besonders dann, wenn schon Tuberkelbazillen in der Milch nachgewiesen sind.

Zur Abkürzung der Untersuchungsdauer sowie zur Ersparung von Versuchstieren soll die Feststellung der Tuberkelbazillen in den Instituten der Landwirtschaftskammern möglichst schon durch den bakterioskopischen Befund angestrebt werden.

Wegen der sonst entstehenden hohen Kosten soll es vorläufig bei der Bestimmung verbleiben, daß die dem Verfahren angeschlossenen Herden jährlich wenigstens einmal einer klinischen Untersuchung zu unterwerfen sind. Es ist aber empfohlen worden, die Besitzer stark verseuchter Rindviehbestände möglichst zu einer zweiten Untersuchung im Jahre zu veranlassen.

Von der Vorschrift, daß sich die klinische Untersuchung auf alle Tiere im Alter von mehr als 6 Monaten zu erstrecken habe, ist schon im Jahre 1913 die Erleichterung zugestanden worden, daß bis auf weiteres die Untersuchung der Rinder im Alter von ½ bis zu 1 Jahr auf diejenigen Tiere, die dem Besitzer, dessen Stellvertreter oder dem untersuchenden Tierarzte bei der allgemeinen Besichtigung als verdächtig erscheinen, beschränkt werden kann. Die Untersuchung bei Zugochsen darf fortan ganz unterbleiben, sofern diese in einem besonderen Stalle untergebracht sind.

Reine Abmelkwirtschaften sind in das Tuberkulosetilgungsverfahren im allgemeinen nicht aufzunehmen, weil nach der Art des Wirtschaftsbebetriebes ein dauernder Erfolg von dem Verfahren in diesen Wirtschaften kaum zu erwarten ist. Die Landwirtschaftskammern sollen jedoch befugt sein, auf Wunsch des Besitzers Ausnahmen von dieser Vorschrift zuzulassen, wenn es ihnen nach Prüfung der Verhältnisse im Einzelfalle zweckmäßig erscheint.

Die frühzeitige Trennung der Kälber von den Muttertieren ist für die Tuberkulosetilgung von großer Bedeutung. Mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Verhältnisse ist aber, wie schon in dem Erlasse vom 2. Juni 1913 ausgeführt, zugelassen worden, daß die Kälber, soweit es zur Vermeidung von Kälberkrankheiten oder aus sonstigen wirtschaftlichen Gründen notwendig erscheint, nach der Geburt noch über die Frist von 2 Tagen hinaus einige Zeit bei den Muttertieren belassen werden, z. B. um sie saugen zu lassen. Die Trennung der Kälber von den Muttertieren hat jedoch möglichst frühzeitig, spätestens nach weiteren 14 Tagen zu erfolgen.

Erklärt ein Besitzer ungeachtet der Vorschrift, wonach ein Ausscheiden vor Ablauf einer Frist von 3 Jahren unzulässig ist, daß er aus dem Verfahren ausscheiden wolle, so sind die Beiträge von ihm für die fraglichen 3 Jahre weiterzuzahlen.

Bei der Durchführung des freiwilligen Tuberkulosetilgungsverfahrens ist von allen Beteiligten dafür Sorge zu tragen, daß das Verfahren vom Beginn der Untersuchung bis zur Tötung der Tiere möglichst beschleunigt wird.

Die Milchpreisfrage in Bayern. Wie uns aus Bayern mitgeteilt wird, wurde in der Verbandsausschußsitzung der oberbayerischen Milchproduzenten am 3. Juli ein Beschluß gefaßt, wonach der Verband das dringende Ansuchen an die Mitglieder sowie an die übrigen Milchbauern stellt, trotz der Zurückstellung der Milchpreiserhöhung die Lieferung nicht einzustellen. Es sind Schritte unternommen, die Verhandlungen sofort wieder aufzunehmen. Die Milchproduzenten fordern die Gewährung der in Württemberg seit 1. Juli festgesetzten Höchstpreise von 42 Pfg. pro Liter ab Lieferstelle (Molkerei oder Sammelstelle). Für München würde sich dann voraussichtlich ein Kleinhandelspreis für den Liter von 60 Pfg. ergeben.

Geschäftsjubiläum. Die Molkerei-Genossenschaft Ostönnen in Westfl. feiert am Sonntag, den 27. d. Mts., ihr 25jähriges Bestehen. Es wird eine kleine Feier veranstaltet, zu welcher alle Genossen eingeladen

sind. Zwei Herren sind an demselben Tage 25 Jahre Mitglieder des Vorstandes.

Ausland.

Die Buttererzeugung in Finnland. Die Butterexportfirma Valio m. b. H. hat bei der Regierung die Freigabe des Butterexportes nachgesucht. Das Gesuch wird damit begründet, daß die Milch- und Butterproduktion in letzter Zeit so gestiegen sei, daß sie über den eigenen Bedarf des Landes hinausgehe. Falls die Ausfuhr nicht freigegeben würde, würden die Preise binnen kurzem so heruntergehen, daß die Landwirtschaft große Verluste erleide. Tatsache ist, daß sich die Milchproduktion infolge der guten Heuernte, aber auch wohl nicht zum wenigsten durch die Einfuhr von Futterkuchen über alles Erwarten schnell gehoben hat. Auf der anderen Seite ist der Bedarf an Butter geringer als in normalen Zeiten, weil große Mengen von amerikanischem Speck und amerikanischem Schmalz auf dem Markte sind, die zu niedrigen Preisen zu haben sind und daher viel gekauft werden. Als der Butterhandel Ende Mai d. Js. freigegeben wurde und die Rationierung und Höchstpreise aufhörten, stiegen die Preise zunächst. Bald aber zeigte es sich, daß doch recht große Mengen auf den Markt kamen, und die Preise sanken schnell. Zurzeit werden in Helsingfors im Kleinhandel 20 M für das Kilo gezahlt. Doch soll im Innern des Landes die Butter schon für 10 M zu haben sein. Der Engrospreis für die an die Bahnstation gelieferte Vollmilch beträgt zurzeit 1 M das Liter, für Magermilch 40 Penni. Die Butterausfuhr betrug in den letzten Friedensjahren 10—12 000 To. im Jahre und ging in der Hauptsache nach England. Da sich der Viehbestand unter dem Kriege kaum verändert hat, wäre die baldige Aufnahme eines Exports in gleicher Höhe durchaus möglich.

Milchwirtschaftliches aus Dänemark. Der Verein der dänischen Meiereien beabsichtigt, wie „Smör-Tidende", Kopenhagen, vom 20. Juni berichtet, die Herstellung von sterilisierter und kondensierter Milch, für welche eine ungeheure Nachfrage von den Mittelmächten erwartet wird, beträchtlich auszudehnen. Jetzt ist wiederum für diese Zwecke ein größeres Eigentum in Nörre-Sundby auf Jütland angekauft worden, um dort eine Einrichtung anzulegen, die täglich 30 000 Kg. Milch verarbeiten kann. In verschiedenen Teilen des Landes sollen weitere Einrichtungen gleicher Art beschafft werden.

Sprechsaal.

Butterverpackung. Zu dem unter dieser Überschrift in Nr. 22 der Molkerei-Zeitung veröffentlichten Artikel möchte ich folgendes bemerken. Es ist uns Butterhändlern ganz gleich, ob neue oder alte Fässer verwendet werden, wenn die Verpackung nur sachgemäß durchgeführt ist. Leider wird dabei sehr viel mit 3—5 cm langen Nägeln gesündigt. Damit werden Reifen und selbst die Aufschrift aufgenagelt. Daß diese Nägel weit in die Butter hineinragen, große Roststellen erzeugen und die Butter schädigen, ist dem Verpacker anscheinend gleichgültig. Bei schlecht passenden Deckeln werden damit wahre Orgien gefeiert. In einem einzigen Stabe wurden schon 6 Nägel gezählt, einer neben dem anderen. Das ist doch offenbarer Unsinn. Ein solch mißhandeltes Faß wird beim Öffnen meistens unbrauchbar. Da die Papiereinlage jetzt obligatorisch ist, wird von verschiedenen Molkereien die dünnste Nummer von Pergamentersatz verwendet. Dieses Papier reißt schon beim Einstampfen der Butter. Bei der jetzigen heißen Jahreszeit und eisenbahnamtlichen Beförderung bildet diese Einlage mit der weichen Butter ein unappetitliches Papier- und Buttergemenge. Diese Fetzen herauszulesen, ist ganz unmöglich. Auch bei fester Butter ist es sehr zeitraubend, ein solches Faß von den Papierfetzen zu befreien. Während man auf der einen Stelle sinnlos teuere Nägel verschwendet, ist man auf der anderen Seite zu geizig, sachgemäßes Papier zu verwenden. Die Molkereileiter bitte ich zu bedenken und doch darauf zu achten, daß sie nicht auf solche Weise ihr eigenes Fabrikat noch vor der Versendung selbst schädigen. Manchen Molkereien ist zu empfehlen, ihre Butter nach dem Salzen erst nach 24 Stunden zu kneten und zu verpacken. Wegen der streifigen Butter will ich nicht viel sagen, das jetzt aber ablaufende Wasser überläßt man gerne den Molkereien selbst, da niemand Lust hat, Wasser für Butter zu bezahlen.

Es gibt hier bei uns im Verkehr bis 17 Pfund schwere Fässer nach dem Stürzen. Der Streit wegen der Bruttogewichte ist uralt. Es liegt dies wohl hauptsächlich daran, daß ein Durchschnittsgewicht wie im Frieden von 12 bis 12½ Pfund angenommen wird; manches Faß wiegt tatsächlich auch weniger. Im Frieden glich sich dies, da man alleiniger Abnehmer einer Molkerei war, auch so ziemlich aus. Im Verkehr mit den Fettstellen ist dies anders, da man von einer ganzen Anzahl Molkereien Butter zugewiesen bekommt. Jedenfalls reißen die Mankoschereien nicht ab. Es wird wohl schon anerkannt, daß nur das tatsächlich erhaltene Gewicht zu bezahlen ist, unliebsame Differenzen lassen sich bei gutem Willen leicht vermeiden. Wir empfehlen, sich die dänischen Molkereien zum Vorbild zu nehmen, da ist Qualität und Quantität stets gut und Mankodifferenzen sind ausgeschlossen. J. S. in B.

Wandanstrich mit Kaseinfarbe. (Weitere Antwort auf die betreffende Anfrage in Nr. 28.) In Molkereiräumen sollten, von abwaschbaren Öl- und Lackfarben abgesehen, nur Farben benutzt werden, die aus anorganischen Stoffen zusammengesetzt sind. Als Bindemittel benutzte Beimischungen von Milch, Kasein und dergleichen ergeben einen guten Nährboden für schädliche tierische und pflanzliche Keime aller Art. Ich habe es erlebt, daß der erste, unter Zusatz von Kasein gemachte Anstrich schon nach Jahresfrist mattgraue Flächen aufwies und daß dieselben Wand- und Deckenflächen, mit gleichem Material zum zweiten Male überstrichen, schon nach 6 Wochen derartig von Schimmel überzogen waren, daß sie dunkelgrau aussahen und mühsam abgekratzt werden mußten.

Seitdem habe ich niemals wieder Milch oder ähnliche Stoffe als Bindemittel benutzt, verwende vielmehr nun schon seit 25 Jahren eine einfache Mischung aus Kalk und gutem Zement. Von letzterem nehme ich soviel, daß die Mischung mausgrau oder wie Holzasche gefärbt ist. Schon kurz nach erfolgtem Anstrich verblaßt die Farbe und sobald sie völlig trocken ist, erscheint sie fast rein weiß. Dieser Anstrich haftet vorzüglich auf dem Mauerwerk, und weit davon entfernt, schädliche Lebewesen zu fördern, vernichtet er dieselben, insbesondere auch die Brut von Fliegen. In den frisch gestrichenen Räumen herrscht eine auffallend reine, frische und angenehme Luft. Ein Abblättern der Farbe wird durch den Zementzusatz vollständig vermieden, und namentlich, wenn gleich das erste Mal diese

Farbe auf das rohe Mauerwerk aufgetragen wird, verbindet sie sich mit demselben so fest, daß sie sogar ein leichtes Abwaschen verträgt. Der Anstrich hat außerdem den Vorzug denkbar größter Billigkeit und Einfachheit. M. Z.

Milchtrocknung nach dem Krauseverfahren. Zu den unter dieser Überschrift in Nr. 28 unserer Zeitung veröffentlichten Ausführungen schreibt uns die Trockenmilch-Verwertungs-Gesellschaft in Berlin folgendes:

„Wir finden in Ihrer geschätzten Zeitung eine Anfrage über das Krause-Milchtrocknungsverfahren und möchten Ihnen mitteilen, daß dieses Patent durch das Reichsgericht in der Verhandlung am 2. Juli vernichtet ist. Die Nichtigkeitsklage wurde von der uns nahe stehenden Rotopulsor-Trocknungs-Gesellschaft eingereicht, welche das D. R. P. 264 922 erworben hat, das mit dem später erteilten Krause-Patent als identisch angesehen wurde. Lizenzen für Milchtrocknungsverfahren nach dem früheren sogenannten Krause-Verfahren, die unter unser Patent fallen, werden also, da wir die Generallizenz für Deutschland erworben haben, nur durch uns erteilt.

Was die erwähnten Anlagen betrifft, so sind Hadersleben, Tondern und Kappeln sowie eine Anlage in Gronau bei Hannover in Betrieb. Bezüglich der beiden ersteren Anlagen ist allerdings zu erwarten, da sie in den zwei Abstimmungszonen liegen, daß sie nach Dänemark abwandern werden, sodaß als deutsche Anlagen nur Kappeln und Gronau bleiben werden. Das Milchpulver, welches die Anlagen fabrizieren, kommt nicht direkt in den Handel, sondern wird unseres Wissens zum Teil von den Gemeinden, welche die Gründer sind, direkt bezogen, oder für deren Rechnung zu den sogenannten Milchsüßspeisen verarbeitet. Die Möglichkeit, sich für die milchknappe Zeit mit Milchpulver versorgen zu können, ist natürlich gegeben, sobald im Sommer genügend Milch zur Trocknung zur Verfügung steht. Leider ist das wohl gegenwärtig bei den meisten deutschen Trockenmilchfabriken, von denen ja noch zirka 15 bestehen, nicht der Fall. Es wird immer der schon aus der Friedenszeit bekannte Zustand bestehen bleiben, daß in solchen Zeiten, in denen Frischmilch reichlich vorhanden ist, Trockenmilch auch im Winter nur im beschränkten Maße verlangt wird; und wenn Milch knapp ist, kann man auch ausreichende Bestände, die eine wirkliche Reserve darstellen sollen, nicht erzielen."

Unterschiede im Fettgehalt der Milch. (Weitere Antwort auf die betreffende Anfrage in Nr. 26.) Vor dem Kriege verarbeitete ich als Molkereibesitzer auch die Milch einiger Gutsbesitzer, welche dem Kontrollverein angeschlossen waren. Es wurde mir auch von den betreffenden Besitzern des öfteren mitgeteilt, daß der Fettgehalt, obwohl an einem Tage an beiden Stellen festgestellt, nicht übereinstimme. Um Reibungen vorzubeugen, teilte ich dem betreffenden Gutsbesitzer mit, er möchte doch veranlassen, daß der Kontrollassistent, nachdem er von jeder Kuh und jedem Gemelk eine Probe entnommen habe, auch gleichzeitig eine Durchschnittsprobe von der ganzen ermolkenen Milch entnehme. Da ein großes Gefäß nicht vorhanden war, wurde die Probe nach dem Abkühlen der Milch aus den Kannen entnommen. Es wurden morgens und abends die Kannen gleichmäßig gefüllt, gut durchgerührt und dann aus jeder Kanne eine gleichmäßige Milchmenge in ein Gefäß gefüllt. Aus diesem Gefäß wurde dann eine Probe in doppelter Ausführung entnommen, und es sind zwischen dem Fettgehalt dieser Proben und dem an diesem Tage in der Molkerei festgestellten Fettgehalte nur Differenzen bis zu 0,10 Proz. vorgekommen.

Es konnten selbstverständlich diese Untersuchungen nicht maßgebend sein für die Bezahlung der Milch. An anderen Tagen vorgenommene Untersuchungen zeigten bei der Milch von dem einen Gute einen dauernd niedrigeren Fettgehalt und das bildete eine neue Reibungsfläche. Um dieser Sache entgegenzutreten, wurde eine Probe von mir in der Molkerei untersucht und gleichzeitig eine Gegenprobe in eine Flasche gefüllt, unter Zeugen versiegelt und nach einer Versuchsstation gesandt. Die Resultate der Untersuchungen wiesen nie einen größeren Unterschied als 0,05 Proz. auf. M. Thiede, Pribslaff.

Milchanfuhr durch Automobil. (Weitere Antwort auf die betreffende Anfrage an Nr. 26.) Auf Grund der von mir in einer Molkerei der Provinz Sachsen gemachten Erfahrungen kann ich nur davon abraten, die Anfuhr der Milch durch ein Automobil zu bewerkstelligen. Selbst bei allerbesten Wegen ist ein gleichmäßiger Betrieb nicht erreichbar, da sehr oft Reparaturen notwendig werden, die teilweise längere Zeit beanspruchen und für diese Zeit den Wagen unbenutzbar machen. Vielfach treten Störungen auch unterwegs auf der Straße ein und sind dann noch unangenehmer. Wenn man Automobilbetrieb einrichten will, so muß man stets mindestens 2 Wagen zur Verfügung haben, d. h. einen Wagen, der läuft, und einen Wagen, der zur Reserve steht, und selbst dann kann es einem noch passieren, daß infolge Versagens beider Wagen eine Betriebsstockung eintritt.

Bei der Milchanfuhr zur Molkerei kommt es vor allen Dingen auf unbedingte Regelmäßigkeit und Sicherheit an. Treten bei der Anfuhr Stockungen ein, so ist die Folge erstens eine Verärgerung der Produzenten, denen die Milch nicht pünktlich abgenommen werden kann, zweitens eine Stockung des Meiereibetriebes selbst, die stets Nachteile mit sich bringt. Der Pferdebetrieb arbeitet auf alle Fälle sicherer und zuverlässiger, ferner, und das ist besonders zu berücksichtigen, billiger. In der fraglichen Molkerei ist nach den gemachten Erfahrungen an Stelle eines Automobils, das täglich eine Wegstrecke von zirka 40 Klm. zurückzulegen hatte, der Anfuhrbetrieb mit 6 Pferden (Wechselpferden) eingerichtet worden. Trotzdem ergab sich eine Ersparnis von zirka 30 Proz. der Unkosten. Ein weiterer sehr wichtiger Punkt ist die Unzuverlässigkeit mancher Chauffeure, die einem den Automobilbetrieb verleiden. Alles in allem kann ich nur von der Einrichtung einer Automobilanfuhr der Milch im Molkereiwesen, zumal auf dem Lande, abraten. Vielleicht ist es späteren Zeiten vorbehalten, hierin eine Änderung zu bringen, wenn der Automobilbetrieb erst billiger und zuverlässiger arbeitet. L. in B.

Die Ausbildung und Entlohnung der Molkereibeamten. Diese beiden wichtigen, zeitgemäßen Fragen werden in zwei Artikeln in den Nr. 22 und 29 der Molkerei-Zeitung ausführlich behandelt. Gleich mir haben wohl viele die Abhandlungen mit großem Interesse gelesen. Wird doch von den meisten Molkereibeamten anerkannt und dringend gewünscht, daß auf diesen Gebieten, Ausbildung und Entlohnung, durchgreifende Änderungen vorgenommen werden, wozu einzig und allein die vorgeschlagenen Maßnahmen in den genannten Artikeln erfolgversprechend sind. Sehr wünschenswert ist vor allem, daß der Lehrlingszüchterei, welche in vielen Betrieben in Blüte steht, energisch zu Leibe gegangen wird.

Besonders bitter empfinden nun gleich mir viele durch den Krieg aus dem Fache gerissene Kollegen neben dem vorerwähnten Übelstand noch einen andern, und zwar die Besetzung so vieler Stellen durch weibliche Arbeitskräfte. In keinem anderen Beruf sind nach Heimkehr der Fachleute noch soviel weibliche Angestellte zu treffen wie gerade im Molkereifach. Hier muß unbedingt Wandel geschaffen werden. In dieser Hinsicht kann ein Vorwurf vielen Betriebsleitern und besonders Besitzern nicht erspart werden. Zudem wäre es sehr wünschenswert, wenn schon in der Bezahlung zwischen männlichen und weiblichen Hilfskräften kein Unterschied gemacht und auch bei der Lehrzeit mit gleichem Maße gemessen würde. Ich bin überzeugt, daß die meisten Meierinnen unseren Beruf nur ergriffen haben, weil sie angelockt wurden durch die 1—1½ jährige Lehrzeit und das meistens reichlich gewährte Taschengeld.

Um nun noch einige Betrachtungen über die Entlohnung von Molkereibeamten anzustellen, bemerke ich vorweg, daß jeder Einsichtige die in den obengenannten Artikeln angeführten Sätze nur als zeitgemäß ansprechen kann. Jedoch habe ich große Bedenken, ob gerade in diesem Punkte so leicht mit den alten Begriffen aufgeräumt werden kann. Viele Genossenschaftsvorstände sehen ihre Beamten nur als ihnen untergeordnet an, und demgemäß wird auch oft das Gehalt bemessen. Das mag paradox klingen, ist aber mir persönlich vielerorts vorgekommen, und werden viele Kollegen mit mir darin übereinstimmen. Vieles wird ja hoffentlich auch hier anders werden, wenn Lehrzeit und Prüfung geregelt werden und somit der ganze Stand an Ansehen gewinnt. Und nun weiter: Wenn Genossenschaftsvorstände und Besitzer bei Ausschreibung von Stellen Angebote zu Dutzenden erhalten, was nach Rückkehr unserer Gefangenen eher noch schlimmer als besser wird, werden selbige dann nicht in vielen Fällen zu sehr auf die Gehaltsansprüche sehen? Mir sind nämlich viele, viele Fachleute bekannt, die ungefähr jede Stelle annehmen, ohne auf die Höhe der Vergütung zu sehen. Kürzlich noch hörte ich von einem langjährigen Vorstandsmitgliede gelegentlich einer Erörterung von Gehaltsfragen, daß Molkereibeamte mehr als genug zu haben seien, und bei einer etwaigen höheren Gehaltsforderung seitens seines Betriebsleiters oder der Gehilfen werde er im Verein mit den anderen Herren vom Vorstande selbige unbedingt entlassen. Hätten sich ihm doch schon „unter der Hand" mehrere Molkereibeamte angeboten zu noch niedrigeren Gehaltssätzen als die jetzt bezahlten. Dies ist ja tief bedauerlich, aber schließlich, wer gern im Fach bleiben will und beim besten Willen keine Stelle erhalten kann, greift vielleicht in der Not zu solchen Mitteln. Wie gedenkt man in diesen Punkten zu verfahren, um zu einer Gesundung zu kommen? X. in K.

Anfrage an den Leserkreis.

Schrotmühle. Ich habe die Absicht, als Nebenbetrieb in meiner Molkerei eine Schrotmühle aufzustellen. Zur Verfügung steht mir ein Elektromotor von 11 PS. Der Strompreis beträgt augenblicklich 50 Pfg. für die Kilowattstunde. Ist es ratsam, unter diesen Umständen eine Schrotmühle oder einen sogenannten Schrotgang aufzustellen? Welcher Kollege kann mir auf Grund eigener Erfahrung an dieser Stelle über die Rentabilität eine Berechnung aufstellen? An Kunden, welche nach Freigabe des Getreides bei mir schroten ließen, würde es nicht fehlen. Wie hoch müßte unter den mitgeteilten Umständen das Schroten berechnet werden? Welche Fabriken liefern wirklich gute Schrotmühlen? F. R. (620

Briefkasten.

Molk. S. Wenn Milch, die von tuberkulösen Kühen stammt, in rohem Zustande an Kälber und Schweine verfüttert wird, so kann dadurch die Tuberkulose auf die Tiere übertragen werden. Um dieser Gefahr vorzubeugen, ist es ratsam, die Milch von tuberkulösen Kühen nur nach vorheriger Erhitzung auf 85 Grad zu verfüttern. Wenn man die rohe Milch vor der Verfütterung sauer werden läßt, so wird dadurch die Gefahr der Tuberkuloseübertragung zwar vermindert, jedoch nicht ganz beseitigt. Genaue Vorschriften über die Bekämpfung der Tuberkulose enthält das im Jahre 1912 in Kraft getretene Reichsviehseuchengesetz. In diesem wird auch bestimmt, daß Milch und Milchrückstände aus Sammelmolkereien nur nach vorheriger ausreichender Erhitzung als Futtermittel für Tiere abgegeben oder als solche im eigenen Betriebe der Molkerei verbraucht werden dürfen. Als ausreichend wird eine Erhitzung auf 85 Grad angesehen.

M. H. Über die Herstellung von Harzkäse gibt Ihnen die vor kurzer Zeit in unserem Verlage erschienene Broschüre von T. Brandis „Anleitung zur Herstellung von Quark und Sauermilchkäse" genaue Aufklärung. Sie können die Broschüre zum Preise von 3 Mark von unserer Buchhandlung beziehen. (588

W. B. Wenn das Gehalt eines Angestellten während der Zeit seiner militärischen Dienstleistungen im Kriege weiter gezahlt worden ist, so mußten auch die Beiträge nach dem Versicherungsgesetz für Angestellte entrichtet und zu Gunsten des Angestellten verbucht werden. Bezog der Angestellte jedoch während seiner Einberufung zum Kriegsdienste kein Gehalt, so wird die Zeit seiner militärischen Dienstleistungen nur bei der Aufrechterhaltung der Anwartschaft berücksichtigt. Auf die späteren Leistungen ist sie jedoch ohne Einfluß. Die Anwartschaft auf die Leistungen aus der Angestelltenversicherung ist dem Angestellten also während des Dienstes im Heere erhalten geblieben, ohne daß Beiträge entrichtet worden sind. (619

Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren der vorliegenden Nummer ist ein Prospekt der Firma **Timmermann & Heimann** in **Hildesheim** beigefügt.

Lehr-Molkerei Braunschweig

Dreimonatliche Betriebsleiter-Kurse

gründliche, zeitgemäße Ausbildung nach bewährter Methode in allen milchwirtschaftlichen Fächern; praktische Ausbildung im Laboratorium, Untersuchungen von Milch auf Fett und Verfälschung von Rahm, Butter, Käse; Abrechnungsmethoden, Rentabilitätsberechnungen, Betriebskontrolle; einf. u. dopp. kaufmänn. Buchführung u. kaufmänn. Korrespondenz, technische Buchführung nach amerikanischem System, Rechnen u. Deutsch. Ausführliche Prospekte durch den **Direktor J. Krause.**

Der nächste Kursus beginnt Anfang Oktober. (865

Molkereischule Güstrow.

Am 1. Januar, 1. April und 15. September jeden Jahres beginnen ¼ jährliche Kurse. Anfragen und Anmeldungen sind an den Unterzeichneten zu richten.

Dr. Hesse.

Achtung! Achtung!
Molkereifachleute!

Die in Nr. 26 der Molkerei-Ztg. ausgeschrieb. Versammlung konnte wegen des Eisenbahnerstreiks nicht stattfinden. Dieselbe Versammlung findet nun am (1315
Sonntag, den 3. August, nachmittags 3 Uhr
statt im **Domrestaurant zu Frankfurt a. Main.** Es ist Pflicht aller Kollegen und Kolleginnen vollzähl. zu erscheinen. Wer dem Verbande beitreten will und am Erscheinen verhindert ist, sende seine Adresse ein.
Deutscher Molkereifachleuteverband Berlin. Gauverband Süddeutschld. Sitz Frankfurt a. Main.
Karl Dieckelmann, Obermeier
Schweizerstraße 33.

Stellen-Gesuche.

Tücht. Fachmann, 23 J. alt, mit sämtl. Facharbeit., sowie all. neuen Einricht. vertr., welch. schon selbst. Betrieb geleitet hat, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugn. zu sof. od. spät. Dauerstell. Famil.-Anschluß erw., doch nicht Beding. Angeb. erb.
Neumeister
1270) **Lehesten,** Breitestr. 92.

Molkereifachmann

27 Jahre alt, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertr., sucht Stellung als Verwalter oder allein. West- oder Ostpreußen bevorzugt. Angeb. unter **1219** an diese Zeitung erbeten.

Würde vielleicht ein Kollege polnischer National., aus Deutschland bereit sein, (1321
seine Stellung mit mir zu vertauschen
da hiesige Genoss.-Molk. in dem zu Polen kommenden Gebiet liegt. Stellung gut. Ebenfalls wird ein **Gehilfe und 1 Lehrling** zu sofort gesucht.
A. Scheffler, Verwalter
Margonin, Bezirk Bromberg.

Strebs., tücht. 25 jähr. Fachmann, led., mit all. Facharb., Abrechn., sowie Buchführ. best. vertr., bereits Privatmolk. mit Erfolg selbst. gel., s., gest. auf pr. Zeugn. u. Empfehl. Stell. als **Betriebsleiter od. sonst. Vertr.-Post.** (Kriegsteiln.) Angeb. unt. **K. 1134** an ds. Ztg.

Strebs. Fachmann, 30 J. alt, s. z. 15. August oder später Stellg. als
Betriebsleiter
oder sonstigen Vertr.-Posten. Evtl. kauft oder pachtet er Molkerei. Angebote unter **1268** an diese Zeitg.

Tüchtiger Fachmann
Kriegsteiln., ledig, 35 Jahre alt, mit 17 jähr. Praxis in ländl. und städt. Betrieben u. Käs., mit Buchführ. vertr., sucht zum beliebig. Antritt Vertr.-Post. Zeugn. u. Refer. zur Verfügung. Angeb. erb. (1165
P. Heier, Landeshut, Schles.
Mühlgraben 11.

Fachmann, 30 J. alt, verh., leicht kriegsbesch., vertr. mit Kessel, Maschine, Tils. Käserei, Butt., Schw.-Mast, Schrotmühle, Molk.-Schule besucht, sucht zum 1. 10. 1919 Vertr.-Stellg., evtl. als Gutsmeier. Geg. gleich. Kaut. kann gestellt werden. **Paschke, Mangarben** b. Norkitten, Ostpreußen. (1160

Tüchtiger, gewissenhafter
Fachmann
welcher die Molk.-Schule mit gut. Erfolge absolv. hat, techn. u. kaufmänn. gebild., sucht, gest. auf gute Zeugn., zum baldig. od. spät. Antr. Stellung als Betriebsleiter oder sonst. Vertr.-Posten, wo Verheirat. gestattet. Gefl. Angeb. unt. **W. W. 1274** an diese Zeitung erbeten.

Fachmann

26 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellung für Kessel und Maschinen, Butterei od. sonstigen Vertrauensposten. Antr. kann zum 1. August erfolg. (1319
Josef Wieder
Ratibor, Präsidentstr. 4.

Achtung!
Sehr gute Belohnung zahle ich demjenigen, welcher strebs., tüchtig. Fachmann Betriebsleiterstelle oder sonstig. gut. Vertr.-Post. nachweist. Besitzer Ia Zeugnisse. Garantiere für höchstmögl. Verwertung. Bin kaufmänn. u. techn. gebildet. Werte Angeb. unter **F. W. 1275** an diese Zeitung erbeten.

Gutempfohl. led. Molk.-Fachm. s. **selbst. Stellg.,** wo der Mann fehlt. Er möchte auch Molk. pacht. Einheirat angen. **Molker Ziolkowski, Zbiczno,** Kr. Strasburg, Westpr.

Stellung irgendwelcher Art

in Molkerei oder verwandtem Betriebe sucht 30 jähriger Fachmann (Mecklenburger), **wo Möglichkeit gegeben, Frau und 1 Kind zu ernähren.** Selbiger ist mit allen im Fach vorkommenden Arbeiten, auch Käserei, aufs beste vertraut. Gewandtes und sicheres Auftreten zu eigen. Gute Erfahrungen in ländlichen und großstädtischen Betrieben, bei Besitzern, sowie in Genossenschaftsmolkereien gesammelt. **Im Maschinenwesen besonders gute Kenntnisse,** da beim Bergedorfer Eisenwerke zur weiter. Ausbildung beim Bau und Montage von Molkerei-Maschinen praktisch tätig gewesen. **Molkerei- und Handelsschule mit gutem Erfolg besucht.** Gute Zeugnisse und Empfehlungen zur Verfügung. Angebote unter **P. 100, postlag., Nossentiner-Hütte** in Mecklbg.-Schwerin. (823

Erfahrener, strebsamer Molkerei-Käserei-Fachmann

Spezialist in Harz- und Weichkäserei, gegenwärtig Leiter einer größeren Käsefabrik, Mitte 30, ledig, gew. Kaufmann, sucht zu sofort oder später selbständ. Posten als Leiter, am liebsten bei Gewinnbeteiligung. Garantie für erstklassiges Fabrikat, größere Kaution. Angebote unter **510** an diese Zeitung erbeten.

Erstklassiger, erfahrener
Molkerei- und Käserei-Leiter
ledig, Mitte 30, sucht sofort oder später geeignete Position, am liebsten mit Beteiligung. Gefällige Angebote unter **358** an diese Zeitung.

Jg. Fachmann, ledig, reise- und redegewandt, kautionsfähig, sucht
Vertretung oder Reiseposten
einer Maschinen- oder Margarinefabrik oder sonstigen Vertrauensposten. Gefl. Angeb. unter **J. B. 1340** an diese Zeitung.

Energischer Fachmann
25 Jahre alt, zur Zeit ledig, 8 J. beim Fach, in allen Zweigen firm, kautionsfäh., perfekt., verläßl., ehrl. Kaufmann, mit Kesselprüf., sowie Absolv. zweier Molk.-Schul., schon als selbst. Leiter tät. gewesen, sucht, gestützt auf gute Zeugn. zwecks baldiger Heirat zum 1. Okt. d. Js. in Stadt- od. Landbetrieb Stellg. Gefällige Zuschrift. erb. unter **Verläßlich 1081** an diese Zeitung.

Molkereifachmann
25 Jahre alt, im Besitz des Einj.-Zeugn., Betriebsleit. einer größer. städt. Molkerei, an gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt, Molkerei- und Landwirtschaftswesen im väterlich. Betrieb erlernt, sucht eine Lebensstellung als
Leiter oder Direktor.
Angebote unter **1093** an ds. Ztg.

Molk.-Fachm. u. Landwirt, welch. vor dem Kriege größere Molkerei mit Vollbetrieb, elektr. Lichtanlage und Landwirtschaft geleitet hat, sucht zu sofort oder später passende
Stellung
wo Verheirat. gestattet ist. Ang. u. **M. H. 1159** an ds. Ztg.

Fachmann, korrekt und für jeden Post. pass., auch für Landw. geeign., sucht zum 1. 8. evtl. später Lebensstellung. Angeb. an (925
Bruno Tzschoppe, Kusser b. **Neusalz a. Oder, Hauptstr. 67.**

Buchhalter

23 Jahre, an selbst. Arb. gew., vor der Einberuf. zum Militär vertret. Molkerei geleitet, sucht Stellg. Erstklassige Zeugn. u. Empfehl. Gefl. Angebote unter **907** an ds. Ztg.

Strebs., zuverlässig. Fachmann
ev., verheir., 2 Kinder, 15 Jahre i. Fach, vertraut mit den neuest. Maschinen, sow. Herstell. feinst. Tafelbutter, techn. u. kaufm. gebildet, firm in einfacher u. doppelt. Buchführg., sucht zum 1. Okt. od. früher Stellung als Direktor oder Verwalter in Mittel-, Süd- oder Norddeutschland. Selb. ist seit 1. Sept. 1915 Leiter einer größer. Genossenschaft (260 Genossen) mit Milch- u. Butterversand, sowie ausgedehntem Kleinverkauf und befindet sich in ungekündigter Stellung. Ia Zeugnisse und Gutachten von Verbandsrevisoren stehen zur Verfügung. Kaution kann gestellt werden. Gefällige Angebote unter **J. S. 773** an diese Zeitung.

Hohe Vermittlungsgebühr
zahlt langjähr. Fachmann mit Ia Zeugnissen für guten, selbständig. Posten. Betrag wird vorher depon. Größte Diskretion. Angeb. unter **694** an diese Zeitung.

In Harzkäserei durchaus erfahren.
Fachmann
welcher in Herstell. feinst. Harzkäse volle Garantie übernimmt und dem in jetziger Stellg. als Käsemeister die Leitung des ganzen Betriebes unterstellt ist, sucht zum 1. August, auch später, Stellung. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe unt. **N. M. 654** an diese Zeitung.

28 jähriger
Fachmann
mit Autoführ.-Schein IIIb sucht zum 15. August oder etw. eher dauernde Stellung. Angeb. mit Gehaltsang. unter **B. L. 968** an ds. Ztg.

Langjähr. Molk.-Fachmann
37 Jahre alt, verheir., mit sämtlich. Fach- u. Kontorarbeit. vertr., dem gute Empfehl. zur Seite steh., Kaut. in jed. Höhe vorhand., s. Stell. zum 1. Okt. 1919 als Verwalter. Angeb. unter **D. H. 932** an ds. Ztg.

Für tücht. verh., 25 Jahre im Fach tätigen, kinderlosen (411
Molkereiverwalter
wird Stellung auf Gen.-Molkerei in Prov. Brandenburg od. Pomm. zum 1. 10. 19 oder früher gesucht. Gefl. Angeb. erb. **R. Wollermann,** Lehrer a. D., **Berlin W. 57, Pallasstraße 10/11.**

Molkereifachmann
40 Jahre alt, verh., 23 J. im Fach, Kriegsteiln., jahrelang mit Erfolg Privat- u. Gen.-Molk. geleitet, s. z. sof. od. 1. Oktober dauernde Stell. Da er auch in der Landwirtschaft erfahren übernimmt selb. neben d. Leitung von Gutsmolk. auch die Aufsicht über Hof oder and. Zweige der Landwirtschaft. Ang. erb. (1046
Aug. Nitsch, p. Adr. B. Nitsch
Wormditt-Abbau, Ostpr.

Tücht. Gehilfe, 25 J. alt, im Fach tücht., an selbst., saub. Arbeiten gewöhnt, mit Butterei, Kessel, Masch. u. Quarkkäs. gut vertr., sucht z. 15. August 1919 Stellung als 1. Gehilfe Buttermeier, Obermeier od. irgend einen Vertr.-Posten. Gute Zeugn. vorhanden. Angeb. mit Gehaltsangabe sind zu richten an (1341
Erich Hedtke
Dziengellen b. Regellen
Krs. Goldap, Ostpr.

Jg., tüchtiger Gehilfe
mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertr., sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote unter **R. 1335** an diese Zeitung.

Jg., kräftiger Gehilfe
welcher mit Facharbeit. best. vertr. und auch im Umgange mit Pferd. bewandert ist, sucht Stellg. in größ. Molkerei. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe werden erbeten unter **1330** an diese Zeitung.

Zum beliebigen Antritt suchen wir für einen tüchtigen (1284
Gehilfen
der hier längere Zeit tätig und mit allen Facharbeiten gut vertr. ist, gute Stellung. Angeb. mit Geh.-Angabe an
Molk.-Gen. Hammah in Hann.

Für einen tücht., 23 jährigen
Gehilfen
Kriegsteiln., suche ich zum 1. Aug. bezw. 15. Aug. anderweitig Stellg. Ich kann denselben jedem Kollegen warm empfehlen. Gleichzeit. kann ein junger Mann als (1283
Lehrling
eintreten, mögl. nicht unter 16 J. Lehrzeit 2 Jahre und Taschengeld.
Molkerei Hemmerde, Westfl.
Jacobs, Verwalter.

Jung. Gehilfe

der an sauberes Arbeiten gewöhnt ist, sucht zum 15. August Stellung.
Schermer, Molk.-Geh.
Cheinitz b. Gr.-Apenburg, Altmark.

Kräft. Molkereigehilfe

kathol., 18 Jahre alt, bisher in Mitteldeutschl. beschäft., im Molk.-Fach durchaus bewand., firm in der Bereitung von Limburger u. Camembert, wünscht sich zu verändern, am liebsten nach Bayern oder Oldenburg. Ang. unter **M. M. 4022** an die **Annonc.-Expedit. Bonacker & Rantz, Düsseldorf.** (1305

Tücht., kräft. Gehilfe, der in all. Facharbeit. vertr. ist und keine Arbeit scheut, s. z. 1. Aug. dauernde Stellg. Gefl. Angeb. erb. (1297
Pannke, Molk. Neulanghorst
bei Jungfer, Krs. Elbing.

Gehilfe

19 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Maschine, Separatoren, Butterei, Milchannahme, Reparatur., Herst. von Quark u. □-Käse, sucht Stellg. in gr. Molkerei, um sich noch weit. auszubild. Gute Zeugn. sind vorhanden. Angeb. bitte zu richten an
Heinrich Wenzel, Wallenrod
Krs. Lauterbach, Ob.-Hessen.

Junger, tüchtiger
Molkereigehilfe
20 Jahre alt, in städt. u. ländlich. Betrieben tätig gewesen, sucht zum baldigen Eintritt Stellung. (1177
J. Winarski
Juchau, Krs. Schwetz, Westpr.

Suche für jungen, tüchtigen (1169
Gehilfen
der mit sämtl. Arbeiten, auch Kont. bestens vertraut ist, zum beliebigen Antritt Stellung. Gefl. Angeb. an
M. Timpe, Inspektor
Küsten in Hannover.

Junger, tüchtiger (1174

Gehilfe

welcher seine Lehrzeit beendet hat, sucht zum 1. August oder früher Stellung. Gutes Zeugnis vorhand. Gefl. Angebote an
Otto Nielsen
Mölln in Lauenburg
Grambecker Weg 17.

Jg., strebs. Gehilfe

23 Jahre alt, welcher mit Kessel, Maschinen und Zentrifug., Butterei Milchannahme und Milchuntersuch. gut vertraut ist und alle vorkomm. Arbeit. ausführt, sucht zu sofort od. 15. 7. 19 Stellg. Zeugn. vorhand. Angeb. erb. (1162
Robert Maerz, Molkereigehilfe
Kl. Tarpen, Graudenz.

Erfahrener Gehilfe

an selbständ. Arbeit. gewöhnt keine Arbeit scheuend, wünscht sofort od. spät dauernde Stell. als erster Gehilfe oder sonstig. Posten. Ausbild. in Kontorarbeit erwünscht. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb.
Fr. Borstius
Rehhorst bei Reinfeld
Holstein. (1168

Molkereigehilfe, evgl., 26 J. alt, der keine Arbeit scheut, sucht zu sof. Stellg., am liebst. im Vollbetriebe. Angeb. erb. (1203
E. Klemaschewski, Slupp
bei Lautenburg, Westpr.

Suche zum sofortigen od. beliebigen Antritt für meinen

ersten Gehilfen

welcher mit allen einschlägig. Arbeiten, auch Käserei vertr. ist und mich während meiner öfteren Abwesenheit gut vertreten hat, Stellung als solch. oder anderen angenehm. Gehilfenposten. Ders. war 1¼ Jahr hier in Stellung u. verläßt dieselbe wegen Betriebsveränderung. Gefl. Angebote erbeten an (1182
Molk.-Gen. Groß-Leuthen
Krs. Lübben, Brandenburg.
Ziegler.

Molkereigehilfe, der seine Lehrzeit beendet, sucht zum 1. 8. Stellg. wo er sich in Käs. u. Kont. weiterbilden kann. **S. Troß, Wangerin** b. Schwirsen, Westpr. (1184

Molkereigehilfe
22 Jahre alt, sucht zum 1. August oder später Stellung in Dampfbetr. Angeb. mit Geh.-Angabe unter **W. B. 1187** an diese Zeitung.

Suche für jungen, kräftigen (1197
Gehilfen
zu sofort oder 1. August Stellung.
Schröter
Reddenau, Ostpreußen.

Strebsamer Gehilfe
25 Jahre alt, vom Militär entlass., sucht zum belieb. Antr. Stellung. Selb. würde auch ev. in der Landwirtschaft mithelfen. Gefl. Angeb. erbittet (1228
Wilhelm Lull, Versin
Krs. Rummelsburg, Pom.

Junger, kräftiger

Gehilfe

sucht sofort oder später Stellung. Selbiger ist mit sämtlichen Arbeit. bestens vertraut. Gefl. Angeb. sind zu richten an (1224
Alfred Starke, Molkereigehilfe
Webau, Bez. Halle a. S.

Tücht., ordnungsliebender (1354
Molkereigehilfe
Kriegsteiln., 20 J. alt, sucht zu sof. od. spät. Stellg. Ders. ist mit Kess., Maschin., Butterei u. Käserei best. vertr., weitere Ausbild. im Kontor angen. Gute Zeugn. sind vorhand.
Arthur Denke, Guhlau
Krs. Guhrau, Schles.

Junger Gehilfe
18 Jahre alt, welcher keine Arbeit scheut und in allen Sachen Erfahr. hat, s. Stellg., sich evtl. in Käserei weiter zu vervollkommnen. Gefäll. Zuschriften erb. (8455
Udo Natho, Dobritz
Krs. Zerbst, Anhalt.

Tüchtiger
Molkereigehilfe

28 Jahre alt, unverh., sucht zu sof. oder später Stellg. als Maschinist, Gutsmeier od. sonst. Vertr.-Posten. Selbig. ist auch mit Landwirtschaft vertraut und hat großes Interesse dafür, er hat eben seine Militärzeit beendet. Angeb. mit Gehaltsangabe zu richten unter **K. P. 1348** an diese Zeitung.

Auf gute Zeugn. gestützt u. mit sämtl. Maschin. vertr., suche zu sof. Stelle als **Gehilfe,** da ich seit 1914, außer meiner 2 jähr. M.-Dienstzeit im Fach tätig gewesen bin. (1343
Rob. Schielmann, Konojad
Krs. Strasburg, Westpr.

Ält. Molkereigehilfe
welcher z. Zt. bei einer Grenzschutz-Formation ist, sucht, da selb. zum 1. 8. 19 austritt, zum 15. 8. oder 1. 9. 19 Stellung als Tilsiter Käser. Selbiger nimmt auch anderen Post. an. Angebote unter **1265** an diese Zeitung erbeten.

Da vom Militärdienst entlassen, suche zu sof. od. später dauernde Stell. als (1267
Molkereigehilfe od. Gutsmeier.
Ich bin 28 Jahre alt, mit der Fabrikation von Tilsiter-Käse, Butt., u. Quarkbereitung, sowie Bedien. der Maschinen aufs beste vertraut. Gute Zeugn. vorhanden. Angebote mit Angabe des Gehalts erb.
F. Steinhagen
Stammsee bei Sensburg, Ostpr.

Wir suchen für einen tüchtigen
kräftigen Gehilfen
welcher bei uns gelernt hat u. spät. als Gehilfe bei uns war, Stellung. Angebote erbittet (1202
R. Lutz, Betriebsleiter
Oldendorf, Kreis Stade.

Junger Gehilfe

21 Jahre, strebsam, sucht zum beliebigen Antritt Stellung. (1259
Heinr. Koch
Dinkelhausen bei Uslar.

Kollegen des Freistaates Sachsen!
Sonntag, den 27. Juli, nachmittags 3 Uhr
findet im **Bürgerkasino, Dresden-A.** große Brüdergasse (Nähe des ehem. Kgl. Schlosses) eine
Versammlung
sämtl. Angestellten sächs. Molkereien zwecks Gründung eines Gauverbandes des Sachsen statt. Es ist Pflicht jedes vorwärts strebenden Kollegen dort zu erscheinen, sodaß jeder, auch der entfernteste Betrieb, vertret. ist.
Tagesordnung:
1. Bericht über die bisherige Entwicklung des Verbandes
2. Tarifbesprechungen
3. Verschiedenes.
Es ist Euer Bestes, darum erscheint in Massen. (1382
P. Nowak, Dresden
Königsbrücker Platz 2 I.

Alle Anzeigen von Nr. 1066 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt. Für vorliegende Nr. zu spät eingegangene Stellenanzeigen erscheinen erstmalig am Sonnabend im „Milchwirtschaftlichen Anzeiger" u. in der Sonderausgabe offener Stellen, die stellelosem Personal jeden Donnerstag und jeden Sonnabend auf Anfordern für eine oder zwei Wochen kostenlos zugesandt wird.

Stellen-Angebote.

Suche zum bald. Antritt tücht.
Verwalter oder Obermeier
Selbiger muß größ. Betrieb sowie Weichkäs., Camembert-, Harzkäserei, Kühlanl., Schrotmühle, Schweinemast u. -Zucht aufs Beste leiten können, auch muß derselbe 8 Pferde mit unter Kontrolle nehmen. Da viel Personal vorhand., ist energ. Auftreten Vorbedingung. Mit den Kuhhaltern muß derselbe ebenfalls gut umzugehen verstehen. Reflekt. welche mit Vakuumapparat vertr. sind, erhalten den Vorzug. Bewerbung. erb. unter **1377** an ds. Ztg.

Gesucht werden zum sofort. Antr. für die Dauer der Zwangsbewirtschaftung der Milch und Butter
2 tüchtige Milchrevisoren
mögl. Molk.-Fachl. Bewerb. sind mit Lebenslauf u. etwaig. Führ.-Zeugniss. unter Angabe d. Gehalts-Ansprüche tunlichst bald einzureich.
Kreisausschuß des Kreises Nienburg (Weser.) Prov. Hannov.
J. V.: **Dr. Kritzing.** (1409

Erfahrener Direktor
zur Leitung einer städt. Milchzentrale in einer Stadt im Westen z. baldigen Eintritt gesucht. Mod. Einricht., tägl. Milcheing. zur Zeit 15 000 Ltr. Erwünscht ist kaufmänn. gebild. Fachm. Meld. mit Zeugn.-Abschrift., Geh.-Ansprüch. u. Eintr.-Termin bis zum 1. 8. unter **1137** an diese Zeitung erbeten.

Energischer, schreibgew. Landwirt bezw. Molk.-Fachmann, auf dem Gebiete der Milcherfassung u. Kontrolle erfahren, als (1138
Kreismilchrevisor
sofort gesucht. Vergütung monatl. 350 M, dazu Teuerungszulage von monatl. 50 M u. Fahrradentschäd. Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften sind zu richten an die
Kreisfettstelle des Kreises Cöln-Land in Cöln,
St. Apernstr. 21.

Nachweisbar fleiß., zuverlässiger
Molkereifachmann
mit ausreich. Kenntniss. der höchstmögl. Milchverwertung zur selbst. Verwaltung eines städt. Betriebes (Milchverkauf u. Verarbeitung) z. 1. Jan. evtl. früher gesucht. Gefl. Angeb. unter Beifügung der Zeugnisabschr. u. Geh.-Anspr. unt. **1099** an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger, zuverl. Gehilfe
der mit Pferden umgehen kann und keine Arbeit scheut, wird bei 50 bis 60 M monatl. Gehalt u. fr. Station sofort gesucht. (1226
Mahncke
Neustadt a. Kulm, Oberpfl.

Suche einen tücht., zuverläss. und bescheidenen jungen (1172
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeit., mit Interesse für Landwirtschaft. Geh.-Ford. u. Zeugn. erb. an
Molk. Braunau, Kr. Guhrau, Schl.
Wittkowsky.

Dampfmolk. Bad Wilsnack
(Westprignitz)
sucht zum sofortigen Antritt einen tücht., erfahr., unverheirateten
Molkereigehilfen
Selbiger muß mit Kessel u. Masch., sow. mit Butterei, Käs. u. sämtlich. Milchuntersuch. vertr. sein.

Suche zum 1. August einen
fleißigen Gehilfen
nicht unter 18 Jahre alt, welcher auch Milch abholen muß. (1185
Desgleichen suche ich zum 15. 8. für einen fleißigen
Gehilfen
Stellung. Selbiger ist bei mir 4 Jahre gewesen. Angeb. an
Molkereibes. W. Keuchel
Liebemühl, Ostpr.

Gehilfe.
Ein ält., ordentl. Gehilfe d. auch mit Pferden umgehen kann, findet bei uns sofort Stellung. Angebote mit Referenzen an (1196
Braunschweiger Molkerei E. G.
Hagenstraße 31.

Suche zum 1. August einen solid., **tüchtigen 1. Gehilfen**
welcher sich früh in der Butt., sonst für Milchannahme u. Kontor betätigt. Gehalt bei fr. Stat. 65 M. Bewerbungen erb. (1199
Schwenn, Visselhövede
Bezirk Bremen.

Suche zum 5. August cr. einen
jg., kräft., evgl. Gehilfen
für sämtliche Betriebsarbeiten und Hilfe bei der Abrechnung. Nur anständige, fleiß. jg. Leute mit bester Empfehlung, die vorwärts kommen wollen, mögen sich melden. Anf.-Gehalt 50 M bei fr. Stat. u. Kass.
Centr.-Molk. E. G. Sohrneundorf
Krs. Görlitz. **Opolka.**

Zum 1. August oder einige Tage später ein (1325
tüchtiger Gehilfe
für Kessel und Maschinen gesucht. Derselbe darf sich vor kein. Arbeit scheuen. Zeugn.-Abschr., Geh.-Forderung und Altersangabe erb.
Molkerei Zeven.
H. Kollow.

Wir suchen zu sofort für hiesigen städt. Betrieb einen tüchtigen (1320
Gehilfen
für Kessel und Maschinen. Kriegsbeschäd. bevorz. Zeugn.-Abschr. bitte einsenden
Molk.-Gen. Delmenhorst
P. Ollmann, Betriebsleiter.

Zu sofort suchen wir einen (1309
Molkereigehilfen
als Milchkontrolleur, d. auch Milch untersuchen kann und im Abrechn.-Wesen bewand. ist. Angeb. m. Gehaltsforderung bei fr. Stat. erb.
Eggers & Seeck
Zentr.-Molk. Pustleben am Harz.

Suche zum 15. August für meinen Vollbetrieb einen unverheirateten, tüchtigen, soliden, ersten (1278
Gehilfen
Derselbe muß in Buchführung, Abrechnung sicher sein und die prakt. Fähigkeit. besitzen, den Betrieb in meiner Abwesenheit selbst. zu führ. Gehalt nach Übereinkunft, Stellg. dauernd. Telegramme zweckl. Angebote nebst Zeugn.-Abschr. erb.
Hessische Dampfmolkerei
Holzhausen, Krs. Kirchhain
Bezirk Cassel.

Gesucht zum sofortigen Antritt
1 junger Gehilfe
welcher seine Lehrzeit beendet für Butterei und Betrieb. (1383
Molk.-Gen. E. G. m. b. H.
Hebron-Damnitz.

Suche zum 1. August (1262
2. Gehilfen
der Milch abholt, gut. Pferdepfleg. ist und Interesse für kl. Landwirtschaft hat. Gehalt monatlich 50 M u. fr. Kassen.
Frau Thiel
Widminnen, Ostpr.

Suche für sofort jüng., tücht.
Gehilfen
für alle vorkommend. Arbeit. in meiner (1260
Milchsterilisationsanstalt
geg. guten Lohn. Gefl. schriftl. Angebote mit Geh.-Ansprüch. erbeten an
Aug. Kellner, Linden b. Ha.
Deisterstraße 28.

Tüchtiger Gehilfe
von 20 bis 25 Jahren, für Molk., Land- und Viehwirtschaft zum 1. 8. gesucht. (1179
Molkerei Mügeln
Bezirk Dresden.

Suche zum baldigen Antritt ein. tüchtigen, zuverlässigen (1285
Gehilfen.
Selbiger muß mit der Herstellung von Tils.-Käse vertraut sein. Angebote mit Geh.-Ford. erb.
Molkerei Gresenhorst
bei Ribnitz in Meckl.

Jg., arbeitsamer (1410
Molkereigehilfe
für Kessel, Maschin. u. Quarkkäser. kann sofort eintreten.
Central-Molk. Brunsbüttel
Bahnstat. Brunsbüttelkoog i. Holst.

Suchen zu sofort einen tüchtigen, sauberen u. ehrlichen jungen (1408
Gehilfen
für alle vorkommend. Arbeiten im mod. Molkereibetrieb. Kathol. bevorzugt. Angeb. mit Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschr. erb. umgeh.
Molkerei Hoetmar, G. m. b. H.
Kreis Warendorf.

Selbständiger Gehilfe
für Maschinen, Butterei, Quark- u. Eiweißbereitung sof. gesucht. Geh. anfänglich 120 M bei fr. Station. Ausf. Angeb. erb. umgeh. (1405
W. Kohlhage
Dampfmolk. Hüttenthal
Post Hetzbach, Hessen.

Suche zum 1. August jungen, **fleißig. Molkereigehilfen**
Bewerbungen mit Geh.-Ford. erb.
Wilhelm Schulze
Molk. Fischerhude, Bez. Bremen
Bahnstat. Sagehorn. (1398

Strebs., sol. Gehilfe
im 23. Jahre, vertr. mit Eismasch., Butterei, Käs. u. sonst. Arbeiten, s. Stellg. zum 1. Aug. oder früh. bei Maschine, in Käserei od. sonstigen Vertr.-Posten. Gegend gl. Gefl. Angeb. erb. (1067
Richard Fiebig
Groß-Wandriß, Krs. Liegnitz
Schlesien.

Kräft., tücht. Gehilfe
20 Jahre alt, sucht zum 1. Aug. od. einige Tage später Stellg. Selbig. ist mit Masch., Kühlanl., Butterei u. Weichkäs. aufs beste vertraut u. scheut sich auch vor anderer Arbeit nicht. Gute Zeugn. vorhand. Angebote erb. **H. Bänsch, Zentr.-Molk. Friedewalde,** Kreis Grottkau, Ob.-Schlesien. (1118

Suche zu sofort einen tüchtigen
Gehilfen
der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und mich zeitweilig vertreten kann. (1148
Kähler
Mummendorf, Insel Fehmarn.

Meiereigehilfen!

Wer wirtschaftl. vorwärts komm. und seine Selbständigkeit sich. stell. will, dem zeigt den richtigen, prakt. erprobt. Weg meine Broschüre mit vielen Briefen erfolgreicher Leute. M 2,75 fr. Nachnahme. (1066
H. Rütter, Münster i. W.
Südstraße 67.

Suche zu sofort einen tüchtigen
1. Gehilfen
der mit allen der Neuzeit entsprech. Maschin. vertraut ist, hauptsächlich Kohlens.-Kühlmasch. Mein jetziger Gehilfe bekommt eine Verwalterstelle. Bezahle ein anständiges Gehalt bei freier Station v. Kassen. Stellung angenehm u. dauernd.
Paul Walther, Molkereibesitzer
Dampfmolk. Gildehaus i. Ha.

Gesucht zum baldigen Antritt
1 Gehilfe und 1 Meierin
bei hohem Gehalt. (1101
Kortum, Betriebsleiter
Rodenkirchen in Oldbg.

Suche zu sofort einen jungen
angehenden Gehilfen
der keine Arbeit scheut und mit Pferden umzugehen versteht. Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erb.
H. Kurz (1116
Molk. Thamm-Buchwald
Krs. Glogau i. Schles.

Zu sofort oder 1. August wird ein älterer, zuverlässiger (1144
Gehilfe
der in Butterei, Quarkbereitung u. □-Käse Erfahr. hat, bei einem Anfangsgehalt von 60 M p. Mon. gesucht. Angeb., denen Zeugn.-Abschr. beizufügen sind, erbittet
Molkerei E. G. Sehlen
Krs. Tuchel, Westpr.
Strecke Konitz-Laskowitz.

Suche einen jungen (1149
☛ **Gehilfen** ☚
der in der Landwirtschaft mit helf. muß.
Otto Braune
Domersleben, Bez. Magdeburg.

Suche sofort einen tüchtig., fleiß. **treuen Gehilfen**
bei 70 M Gehalt und guter Kost. Ders. muß selbst. arbeiten können und keine Arbeit scheuen. Angeb. mit Zeugnisabschrift an (1097
Albert Kuster, Molkereibesitzer
Ottleben bei Oschersleben
Fernruf Neuwegersleben 35.

Suche jungen, ehrlichen, sauber.
Gehilfen.
Alle Arbeiten sind mit noch einem Gehilfen zu verrichten. Antr. für bald oder etwas später. Angebote mit Geh.-Forderungen an (854
K. Hoerner, Molkereibes.
Leipe, Krs. Jauer in Schles.

Wir suchen zum sofortigen Antr. einen jungen, tüchtigen (927
☛ **Gehilfen** ☚
Angebote mit Gehaltsforderung zu richten an
Molk.-Gen. Kalischken
bei Bialla, Ostpr.

Junger Molkereigehilfe
für Milchabrechn. u. sonst. Kontorarbeiten gesucht. Zeugn.-Abschrift., Geh.-Ansprüche, Bild u. Angabe d. Eintritts erbeten an (447
Milch-Verwert.-Gen. Kleschkau
Post Langenau, Kr. Danzig. Höhe.

Junger Molk.-Gehilfe
wird zu sofort gesucht für sämtliche Molkereiarbeiten, sowie auch für Hilfe in der Landwirtschaft. Ang. mit Gehaltsansprüchen an (746
Dampfmolkerei M. Züger
Seeheim, Bahnstat. Hohenkirch
Westpreußen.

Harzkäser
welcher vollkommen selbständig arbeiten u. vorzügl. Produkt herstell. kann, wird zu sofort bei hoh. Lohn gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erbittet (870
Molk.-Weichkäserei Falkenwalde
Post u. Bahn Hammerstein, Westpr.

Wir suchen für unseren Betrieb Hannover-Linden

3—4 ältere Gehilfen

Lohn pro Woche 100 Mark. Beschäftigung: Führung von Trockenapparaten. Antritt sofort. (1327

Gesellschaft für Herstellung von Nähr- u. Futtermitteln m. b. H., Hannover-Linden, Leinaustraße.

Fleißiger Gehilfe
gesucht. Angeb. mit Geh.-Ang. an
Central-Molkerei Neumarkt
Schlesien. (765

Tüchtiger Käsemeister
der selbständig arbeiten kann, gegen gutes Gehalt sofort gesucht. Angebote u. **1412** an diese Zeitung erb.

Harzkäser
unverheir., welcher vollkommen selbständ. arbeitet, vorzügliche Produkte herstellen kann und auch in der Weichkäserei firm ist, wird mit baldig. Antritt für kleine Fabrik i. Vorort Berlins gesucht. Kost und Logis wird nicht gewährt. Angebot. mit Gehaltsforderung und Antrittstermin erbitte unter **1323** an diese Zeitung.

Suche für meinen Käsereibetrieb einen durchaus zuverlässig. auf dem Gebiete des Harzkäs.-Wesens völlig **erfahr. Käsereigehilfen.** Herstell. von tadellos., einwandfr. Harz-Stangenkäse usw. Bedingung. Hoher Lohn u. Prozente zugesichert. Angeb. unt. **H. 1247** an ds. Ztg.

Tüchtiger Käsereigehilfe
mit nachweisl. gut. Kenntniss., dem an dauernder Stellung gelegen ist, kann zum 1. 8. eintreten. (1212
Molkerei Schroop, Westpr.

Suche sofort oder zum 1. 8. ein.
zuverlässigen Kutscher
für Milchwagen, guten Pferdepfleger; etwas Hof und Landarbeit. Monatsgeh. 80 M alles frei. (1106
A. Bruhin
Molkerei Liebenwalde.

Suche zu sogleich oder spät. unter günstigen Bedingungen einen
Lehrling und 1 Lernmeierin.
Gefl. Angeb. erb. (1286
Hoffmann, G.-Molk. Oberelsungen
Bezirk Cassel.

Sohn achtbarer Eltern kann sof.
als Lehrling
eintreten. Taschengeld 20 M mon., gute Behandlung und Ausbildung zugesichert. (1296
Dampfmolkerei Weißenhöhe
(Ostbahn.)

Zum baldigen Antritt wird ein jg. Mann aus achtbar. Familie als
Molkereilehrling
gesucht. Lehrzeit 2 Jahre, Taschengeld wird gezahlt. (1263
Dampfmolkerei Gotha.

Mod. eingericht. Molkerei, mittl. Vollbetrieb, sucht zum 1. Aug. ein. kräft. jungen Mann als
Lehrling.
Lehrzeit 2 Jahre und Taschengeld. Angebote unter **1209** an diese Ztg.

Achtbarer jg. Mann als (1188
Molkereilehrling
für hiesige größ. Gen.-Molk. gesucht. Gefl. Meldungen mit Altersangabe erbittet baldigst
Gen.-Molkerei Zitzewitz
Krs. Stolp, Pomm.

Suche zum sofortigen Antritt
Molkereilehrling
unter günst. Bedingungen. (1117
Molk. Thamm-Buchwald
Krs. Glogau i. Schles.

Strebs. junger Mann
welcher Lust für Milchfahrten und landwirtschaftl. Arbeit. hat, kann sofort eintreten bei (1077
Fischer, Molk. Selters, Oberhessen.

Molkereilehrling
findet in großer, aufs modernste eingerichteter Genossenschaft Aufnahme zur gründlichen Erlernung des Faches. Angeb. unter **W. B. 851** an diese Zeitung erbeten.

Sohn achtbarer Eltern kann als
Molkereilehrling
unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.
M. Eiselt
Molk.-G. Lehndorf b. Kamenz, Sa.

Wir suchen zum 1. August d. Js.
tüchtige Meierin
Angebote mit Geh.-Anspr. erb. an
Bröltaler Molk.-Genoss.
Waldbröl, Rhld. (1171

Meierin
welche auch den Haushalt zu führ. hat, zum sofortigen Antritt gesucht.
Molkerei Pulgarten
bei Altenkirchen a. Rügen.

Arbeiterinnen
zum Kannenwaschen stellt zu sofort ein, guter Lohn, Kost und Logis im Hause. (1181
Interessengemeinschaft Märkisch. Milchproduzenten G. m. b. H.
Berlin N. 54, Zehdenickerstr. 10.

Suche zum baldigen Antritt eine
Meierin
für Milchsammelstelle, kl. Eingänge sich. Eintragungen u. Zuteilungen, Kassenwesen, sowie auch Butterei. Stellung leicht und selbständ. Geh. nach Leistung, 60 M anfangs, bei Kost, Kassen, Wohnung u. Wäsche. Zeugn.-Abschr. erb. (1214
Friedrich Goetze, Altenburg, S.-A.
Sporenstraße 2.

Suche zu sofortigem Antritt
junge Meierin
die an sauberes Arbeiten gewöhnt ist, für Butterei u. Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ford. erb. (1200
Carl Köpp, Verwalter
Molk. Rüben, Krs. Helmstedt.

Hausmädchen
für Dampfmolk. zum 15. Aug. ges. Außer der Küchenarbeit ist noch die Versorgung von Kleinvieh zu übernehmen. (1374
Molkerei Naake, Inh. Paul Riedel
Dresden-Laubegast.

Meierin
zu sofort für Butterei und Hülfe im Haushalt gesucht. Angenehme Stellung. (1355
Molkerei Krippehna, E. G., Post Crensitz.

Suche zum 1. August (1194
kräftiges Mädchen
für Milchgeschäft.
H. Kröger, Hamburg 35
Sorbenstraße 10.

Suche zum beliebig. Antritt eine durchaus tüchtige
Wirtschafterin oder Meierin
welche gute Erfahrung in selbständ. Führung des Haushalts besitzt und das Federvieh mit besorgt. Es woll. sich aber nur solche Damen melden, welche dieses durch Empfehlungen nachweisen können. Ebenfalls kann
ein Lehrling
unter günstigen Bedingungen bei 3 jähr. Lehrzeit Aufnahme finden. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. bei vollständig fr. Verpflegung erbet. unter **M. Z. 1204** an diese Zeitung.

Suche zu sofort. Antritt f. meine kl. Dampfmolkerei eine anständige, ehrliche, zuverlässige
Meierin
welche auch klein. frauenlos. Haushalt zu führen versteht. Stellg. ist leicht und angenehm. Alter nicht über 22 Jahre. Damen, welche mit Buchführung vertr. sind, erhalt. den Vorzug. Schriftl. Angeb. nebst Gehaltsford. u. Bild das zurückgesandt wird, u. **D. M. 1251** an ds. Ztg. erb.

Suche zum 1. August (1334
tüchtige Meierin
für Betrieb und Ladengeschäft. Gehalt nach Übereinkunft.
Dampfmolkerei Trebnitz.
Hugo Thiel.

Tüchtige Meierin
für sofort verlangt (1314
Gut Burower Mühle
Post Speck, Krs. Naugard.

Zu Anfang August (1279
tüchtige Meierin
für Hilfe im Betrieb und selbständ. Führung eines frauenlosen Haushalts gesucht. Angebote mit Geh.-Forderung an
Molkerei Westerkappeln
Krs. Tecklenburg.

Meierin gesucht.
Suche zum sofortigen Antritt od. 1. August eine jg. kräft. Meierin. Gehalt nach Übereinkunft. (1302
Molkerei Käthen
Station Vinzelberg, Altmark.

Zum 1. August suchen wir eine
jg. ordentliche Meierin.
Anf.-Gehalt pro Monat 50 M. Gefäll. Angeb. erb. (1277
Dampfmolk. Alach, e. G. m. b. H.
Bahnstation Erfurt.

Gesucht wird nettes (1364
junges Mädchen
für den Haushalt, evtl. Meierin. Angebote erbittet
Frau Molk.-Verwalter Müller
Kakerbeck, Krs. Gardelegen.

Tücht., zuverl. Meierin f. Handbetr. u. Hilfe i. Haush. sof. gesucht. Fam.-Anschl. Geh. nach Übereink. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Ford. erb. **Milchsammelstelle Lebus a. Oder.** (1376

Ich suche zum sofortigen Antritt eine junge, kräftige (1413
Meierin
zur Hilfe in der Käserei. Stellg. dauernd. Gehalt 50 M b. fr. Stat.
Molkerei Carl Niemann
Rehden, Kreis Diepholz.

Suche zum 1. August eine tüchtige
fleißige Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Angeb. mit Geh.-Ford. an (1411
H. Kindt
Wandhagen, Bez. Köslin.

Suchen zum 1. August oder später
1 Lernmeierin.
Dampfmolkerei Worbis
E. G. m. b. H. (1406

Suche zum 1. August (1123
tüchtiges Mädchen
für Haushalt, 2 Personen u. etwas Hilfe in der Käserei.
Baade
Käserei Kalkberge, Mark.

Gesucht zu sofort eine (1072
Meierin
für Butterei und Magermilchausg., nachm. Hilfe im Kontor u. Haush. Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsangabe erb.
Molkerei Rallenbüschen
bei Varel in Oldenburg.

Gesucht wird sofort tüchtige
Meierin
die mit Butterfertiger, Rahmreif. u. Zentrifugen umzugehen versteht. Schriftl. Bewerbung mit Gehaltsansprüchen an (1110
Schweizerhof, Bromberg.

Buttermeierin
gesucht, die Küche u. Geflügel mit übern. für kl. Gutsmolk. u. Haush. von zirka 14 Personen. Zeugnisse, Lebenslauf u. Geh.-Anspr. erb. an
Frau v. Kries, Kl. Waczmirs
bei Swaroschin, Westpr.

Jg., kräftige und gewandte
Meierin
welche in Quarkkäserei gearbeitet hat oder sich einarbeiten will, find. dauernde Stellg. Bewerberin muß in Abwesenheit des Chefs den Betrieb führen u. in jeder Beziehung zuverlässig sein. Angeb. mit Bild u. Gehaltsansprüchen an (1124
F. Boldt
Berlin, Oberbaumstr. 5.

Für meine Motorenmolkerei im Königreich Sachsen suche sofort eine
Meierin
Nur solche wollen sich melden, die selbständig mit Butterfertiger arbeiten können. (1078
O. Brick, Lanz, Westprignitz.

Wegen Nichtantr. des engagiert., suche zu sofort (1082
junges Mädchen
für Rückgabe der Magermilch und Hilfe im Haushalt. Angeb. erb.
Karl Oelrich
Molkerei Himbergen in Hannover.

Tücht., saub. Verkäuferin
für Molkerei-Filiale in dauernde Stellung gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschrift, Bild, Geh.-Ansprüchen u. Eintrittstag erbeten an (627
Milchverwert.-Genossenschaft
Kleschkau, Krs. Danziger Höhe.

Kräft., fleißige Meierin
zum baldigen Antritt bei 50 Mark Gehalt für Kessel und Maschinen u. sonstige Arbeiten gesucht. Ang. erb.
Wallner, Deutsche Molk.-G. Schönrode, Post Lobsens, Bez. Bromberg.

Suche zu sofort eine erfahrene
Meierin
die auch den Hausstand führ. kann.
Kähler (1147
Mummendorf, Insel Fehmarn.

Suche für sofort oder 1. 8. 19 eine
Meierin
für kleinen Haushalt und etwas Mithilfe im Betrieb. (1143
Dampfmolk. Pelleningken
Kreis Insterburg.

Suche zu sofort eine tüchtige
evgl. Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Angebote mit Geh.-Ford. erb. (1042
R. Kadow
Schottenstein b. Coburg.

Eine in der **Käserei** erfahrene
weibliche Person
wird in angenehme, dauernde, gut bezahlte Stellg. für möglichst bald gesucht. Angebote unter **999** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Altenburg,** S.-A. (786

Tücht. Meierin, welche Kenntn. in Herstellung von Weichkäse besitzt,
als Filialleiterin
bei gutem Gehalt zum 1. August gesucht. Angebote mit Geh.-Ford. u. **U. 936** an diese Zeitung.

Jg., fleißiges Mädchen
für Haushalt von Molkerei-Genoss. in Westfalen für baldigen Antritt gesucht. Angeb. unter 852 an diese Zeitung erbeten.

Wir suchen zum 1. August oder einige Tage später (1380
tüchtigen Obermeier
Unbedingte Sicherheit im Abrechn.-Wesen erforderlich. Kenntnisse in Weichkäserei erwünscht. Angeb. m. Geh.-Forderung. an
Molkerei-Gen. Schivelbein.
F. Ludwig.

Meierin gesucht.
Pächter einer großen Gutsmolk. in einem kl. Landstädtchen, sucht z. 1. oder 15. 8. junge, tüchtige
Meierin
welche auch kleinen, frauenlosen Haushalt zu führen versteht. Alter nicht über 25 Jahre. Gehalt nach Übereinkommen. Die Milch der Molkerei wird nicht verarbeitet, sondern kommt nur zum Versand. Gefällige Angebote mit Bild, das zurückgesandt wird, unt. **M. G. 774** an diese Zeitung.

Jg., fleiß. Meierin
für alle vorkommenden Arbeiten b. 60 ℳ monatl. gesucht. (682
Molkerei Popelken
Krs. Labiau, Ostpr.

Junge Meierin
für Milchannahme und Hilfe in der Butterei sucht für sofort (710
Molk.-Gen. Landsberg a. W.
E. G. m. u. H.

Suche ein Mädch. vom Lande als
Lernmeierin. (744
Oelke, Dampfmolkerei
Friedheim a. Ostbahn.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank. (1125
Molk.-Gen. Voigtshagen
bei Treptow a. Rega.

Stelle besetzt. (1333
Dampfmolk. Lüblow i. Meckl.

Stellung besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (1313
M. Groth, Petkus.

Stelle besetzt. (1312
Thorenz, Straßgräbchen.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank (1414
Molkerei Herwigsdorf, Schl.

Stelle besetzt.
Den Herren Bewerbern besten Dank. (1407
Molk. Leisnig-Fischerdorf.

Stellen-Gesuche.

Tüchtiger, äußerst solider (1421
Fachmann
in allen Zweigen aufs beste vertr., dem es wirklich an einer dauernd. Stellung gelegen, sucht zum 1. Aug. oder 15. Aug. eventl. auch später eine solche. Ders. war im vorigen Großbetrieb 6 Jahre tätig. Gefl. Angeb. erb.
Hannemann, Danzig
Vorstädtschen Graben 61 p.

Tüchtiger Fachmann
mit all. Maschin. der Neuz., Harz-, Fett- u. Magerkäs., Schweine-Zucht u. -Mast gut vertr., i. Felde Kraftwagenführ. gewesen, s. sofort oder später Stellung. Gefällige Angeb. unter **1369** an ds. Ztg. erb.

Suche weg. bevorst. poln. Besetz. hiesig. Gegend zum baldig. Antritt **Stellung.** Jeder Vertr.-Post., Ob.-meier, Heiz. u. Maschinenführ. usw. angenehm. Alter 35 Jahre, jahrelang als 1. Kraft tätig gewesen u. in der Lage, jed. Post. vorzustehen, fleißig u. strebsam. Gute Zeugn., Kaut. vorh. **Fritz Schüler,** zur Zeit **Kreisrevisor, Samotschin,** Bezirk **Bromberg.** (1416

Kaufm. u. techn. gebildeter (1356
Molkereifachmann
28 Jahre alt, Molkereischule mit Erfolg besucht, sucht Stellung als Betriebsleiter, Obermeier, Revisor od. sonst. Vertr.-Posten. In allen Zweig. des Faches, sowie Kessel, Maschinen, Butt., Milchannahme, Versand, Untersuch. sow. Buchführ. u. Abrechn.-Wesen ist er völl. vertraut. Auch würde er einen kleiner. Betrieb oder Käserei käuflich oder pachtweise übernehmen. Antritt beziehungsweise Übernahme kann zu jeder Zeit erfolgen. Gefl. Ang. an
K. Ilse
Hildesheim, Linkstr. 4.

Molkereifachmann
30 J., Kriegsteiln., ledig, sucht z. 1. 8. d. Js. Stellung als Verwalter Obermeier od. sonst. Vertr.-Posten. Selbig. ist 11 Jahre im Fach, mit Dampfkess., Masch., Butt., □- und franz. Weichkäs. vertr., sowie auch in Milchuntersuch. u. Kontorarbeit. und hat mit Erfolg die Molkereischule besucht. Werte Angebote unt. **S. D. 1425** an ds. Ztg.

Tücht., strebs., an Sauberkeit und korrektes Arbeiten gew. (1426
Gehilfe
22 J. alt, vertr. in Heiz., Masch.-Führg., sow. Bereitg. best. Butter, Quark, Kindermilch u. Milchvers., sucht, gestützt auf gute Zeugn. sofort oder später dauernde Stellung.
W. Helbing, Molk. Mücheln, Halle.

Jg., williger und kräftiger (1422
Molkereigehilfe
sucht dauernde Stellung.
Molk.-Gen. Bergen a. Rg.

Tücht., ordnungslieb. 18 jähr.
Gehilfe
sucht für sof. od. spät. Stellg. Ders. ist vertr. mit Butt., Käserei, sämtl. Maschin., sowie Annahme u. Ausgabe. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Angebote an (1419
Ernst Huhn, Dampfmolk. Braake
Dommitzsch, Krs. Torgau.

Tücht. Gehilfe, 23 J. alt, m. all. vorkommend. Arbeit. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stell. Antritt 1. 8. od. spät. Angeb. m. Gehaltsangabe erb. (1418
Jäger Assies, Inf.-Regt. 69
Papenburg a. Ems.

Jg. Gehilfe sucht sofort od. später Stellung. Ders. versteht mit Pferd. umzugeh., sowie etwas in der Landwirtschaft. Angeb. bitte an (1420
E. Kummerfeld, Hamburg 30
Monstriestraße 33 II.

Molkereigehilfe
20 Jahre, sucht zum 1. od. 15. Aug. Stellg. Ders. ist mit sämtl. Arbeit. sowie Schweinemast u. Zucht vertr. u. versteht auch mit Pferden umzugehen. Gefl. Angeb. erb. (1415
Franz Turinsky
Tanz, Kreis Glatz
Post Sackisch.

Jg., kräft. Gehilfe, 20 Jahre alt, der sich willig jed. Arb. unterzieht, sucht sof. od. spät. Stellg. Ang. erb.
Paul Voß
Central-Molkerei Brunsbüttel
Holstein. (1386

Suche für einen tüchtigen, kräft.
Gehilfen
welchen ich warm empfehlen kann, zum 1. oder 15. August Stellung.
O. Wommelsdorff
Kiel in Holstein
Kronshagener Weg 15. (1366

Suche für einen jungen (1371
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet, zu sofort oder später Stellung. Geg. Hannov. od. Brschwg. bevorz.
H. Schrader, Molk.-Verw.
Woltwiesche, Brschwg.

Suche für jungen (1190
Gehilfen
in der Zeit vom 1. bis 30. August Stellung. Selbiger ist mit allen Molk.-Arbeiten best. vertr. und in jeder Hinsicht sehr zu empfehlen. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Manke, Molk.-Verwalter
Mützenow bei Saleske
Krs. Stolp in Pomm.

Molkereigehilfe
18 Jahre alt, Lehrerssohn, aus der Reichswehr entlassen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheid. Ansprüchen für sofort oder später Stellung. (1363
Paul Ebel, Molk.-Gehilfe
Mittenwalde, P. Haßleben, U.-Mk.

Jg. Gehilfe, 17 J. a., mit allen Facharb. vertr., sucht zu sof. oder später Stellung. (1201
Kurt Garschke, Ratebuhr
Kreis Neustettin, Pomm.

Junger Molk.-Gehilfe
19½ J. alt, mit sämtl. Molk.-Arb. vertr., keine Arbeit scheuend, sucht Stellung zum 1. 8. 19 oder etwas später. Angeb. sind zu richten an **den 1. Gehilfen der Dampfmolkerei** in **Rosenfelde,** Krs. Dt.-Krone in Westpreußen. (805

Jg., kräft. Gehilfe, 19 J., der im Jan. seine Lehrzeit beend. hatte u. mit dem gesamt. Molk.-Wes. bewandert ist, sucht Stellung zum 1. Aug. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Willy Erdmann
Oldenburg
Damm Nr. 44. (1119

Gehilfe, 25 J. alt, s. Stellg. zum 1. Aug. oder früher, am liebst. als Buttermeier. Gefl. Angeb. an
Alfred Gleiß (1155
Schwoika, Post Groß Peiskerau
Krs. Ohlau in Schles.

Jg., tücht. Molk.-Gehilfe mit all. Facharbeit. vertr., sucht Stellg. zum 1. 8. evtl. auch einige Tage früher. Angeb. erb. **Paul Braun,** Molkereigeh., **Bergholz,** Kr. Prenzlau. (1074

Ein junger, kräftiger (1075
Gehilfe
mit jeder Arbeit vertraut, sucht zu sofort Stellung. Zeugn.-Abschrift. vorhanden.
Paul Leidig, Alt Fr. Graben
Post Jodgallen, Ostpr.

Molk.-Gehilfe mit Vorkenntn. in Harzkäs., s. für sof. Stell. zur weit. Ausbild. in Käsefabrik geg. Kost u. Logis. Zuschr. erb. an **Cally, Görlitz,** Sattigstr. 26 II. (1084

Suche für jungen, kräft. (1091
Gehilfen
welchen ich im Betrieb wie auch Kontor bestens empfehlen kann, zu sofort Stellung.
F. Lukas, Molkereibesitzer
Ströhen, Bez. Bremen.

Junger Gehilfe
19½ Jahre alt, aus dem Heeresdienst entlassen, sucht zum baldigen Eintritt Stellung. (1088
Hindenburg, O.-Schl., Grenzstr. 3.
Georg Hrobatzek

Junger Gehilfe
21 Jahre alt, mit Kessel, Maschin., Butterei, Käserei und Milchuntersuchung gut vertraut, sucht zum 1. 8. 19 oder einige Tage später Stell. Selbiger ist jetzt beim Grenzschutz. Gefl. Angeb. erb. (816
Kanonier Schiewek
F.-Art.-Regt. 41, Reg.-Stab
Feldpost 2138.

Jg., tücht., strebsam. Gehilfe sucht sof. od. etw. spät. Stellg. Derselbe ist mit Kessel, Masch., Butt.-Fertiger aufs beste vertraut. Gefl. Ang. erb. **Molk.-Geh. H. Matthies, Waddeweitz,** Kreis Lüchow in Hannover. (963

Wir suchen für einen tücht., strebs. **Gehilfen,** der seine Lehrzeit beend. hat, zur weiteren Ausbild. Stellg. Antr. nach Wunsch. **Molk. Steudelwitz,** Krs. Steinau a. Oder. (1094

Zuverl., tücht., an saub. u. selbst. Arbeiten gewöhnter (1141
Gehilfe
vertr. mit Kessel u. Masch. (Großbetr.), in Butt. firm, bewandert in □-Käserei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum beliebigen Antritt, möglichst bei Kessel u. Maschinen Stellung. Angeb. mit Gehaltsforderungen erbittet
Arthur Sabsch, Peilau-Schlössel
Krs. Reichenbach in Schles.

Jg., tüchtiger Molkereigehilfe
25 Jahre alt, sucht zu sofort oder später Stellung. Gefl. Angeb. an
Paul Milhahn, Güstrow i. Meckl.
Rostockerstraße 33. (1114

Arbeitsamer Gehilfe
wünscht sofort Stellung. (1107
Eggert
Elbing, Johannisstr. 22.

Ält., erfahr. Gehilfe
mit allen im Fach vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht zu sofort Stellung als Obermeier od. Heizer u. Maschinenführer. Angeb. m. Gehaltsangabe erbeten an (1090
W. Steputat bei Frau Lohse
Lehe (Hannover)
Hafenstraße 212 II.

Molk.-Gehilfe, tücht., strebsam u. zuverläss., im 23. Lebensjahre, evgl. mit sämtl. Facharb. best. vertraut, sucht zum Mon. Aug. Dauerstell., am liebsten auf Rahmstat., Land- od. Gutsmolkerei. (1140
Untffz. Potschim, 8. schw. Freiw.-Batterie, Tapiau, Ostpr.

Für einen kräftigen (778
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet, Molk.-Schule besucht hat, suchen wir Stell. wo er sich in der Käs. ausbild. kann
Molkerei-Gen. Pasewalk.

Suche Stellung als **Molkereigehilfe** zu sof. od. später. Ich bin m. Molkerei- u. Käs.-Arbeit. gut vertraut, 19 Jahre alt und evgl. Gute Zeugn. vorh. Gefl. Zuschr. an (770
Molk.-Geh. Fritz Neumann
Katzow
Krs. Greifswald, Pommern.

Junger Gehilfe
sucht zum 1. 8. 19 Dauerstell. Selbiger ist mit sämtl. ins Fach schlag. Arbeiten aufs beste vertr. Angeb. erb. an (828
Ernst Loefke, Neuenburg, Westpr.
Klosterstraße 3.

Tüchtiger Gehilfe
22 Jahre alt, jetzt aus dem Heeresdienst entlassen, groß und kräftig, mit allen ins Fach schlagenden Arbeit. aufs beste vertraut, keine Arbeit scheuend, der auch mit Pferden umgehen kann, sucht zu sofort oder etwas später dauernde Stellg. Geg. gleich. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (1054
Alex Gawronski
b. Herrn Großgrundbes. Koschollek in **Schawoine,** Kr. Trebnitz i. Schl.

Molk.-Gehilfe, 20 J., sucht Stell. zum 15. Aug. Selb. ist mit allen Arbeit., sow. Schweinemast u. Zucht vertraut, versteht auch mit Pferden umzugehen. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. **Schütze Turinsky, Inf.-Ers.-Regt. 3, M.-G.-Z., Patschkau,** Schlesien. (687

Molkereigehilfe
20 J. alt, sucht zum 1. August Stell. Selbig. ist best. vertr. mit Kessel, Maschinen u. Butterei u. möchte sich im Kontor u. Käserei vervollkomm. Gut. Zeugnis steht zur Verfügung. Gefl. Angeb. sind zu richten an (803
Fritz Borrmann
Gumbinnen, Ostpr.
Busaßstraße 8.

Tüchtiger Gehilfe
Kriegsteilnehm., solide, ehrl. Kraft, keine Arbeit scheuend, mit all. Facharbeiten vertr., Molkereischule bes., sucht Stellg. zum möglichst baldigen Antritt als erster Gehilfe od. Ob.-Meier. Angeb. erb. (1056
Molk.-Gen. Patschkau, Schles.

Tücht. Gehilfe, mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht für sofort dauernde Stell. Geg. gl. **Jacob Barten Schatarpi,** P. Neukrug, Kr. Berent Westpr. (915

Suche für einen jungen, kräftig.
Gehilfen
18 Jahre alt, welcher in hiesiger Meierei 1 Jahr gelernt hat, zum 1. August oder später Stellung zur weiteren Ausbildung. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (910
N. Caspersen
Gen.-Meierei Kreimpe in Holst.

Suche zu sofort für sehr brauchb.
Gehilfen
24 Jahre, Kriegsteilnehmer, welch. ich für Betrieb u. Kontor empfehl. kann, Stellung. Angeb. sind zu richten an **Molk.-Geh. Ernst Bütthorn, Magdeburg-S.,** Braunschweigerstraße 11. (751
E. Walter, Ziesar.

Ein tüchtiger Molkereigehilfe
vom Militär entlassen, sucht zum 15. 6. oder 1. 7. 19 Stellung (749
Molk.-Gehilfe Fritz Milde
Gorkau, Post Prauß
Krs. Nimptsch in Schles.

Für fleißigen (718
Gehilfen
sucht Stellung
Molkerei Großrosenburg
Bezirk Magdeburg.

17 Jahre alter (754
Molkereigehilfe
4 Jahre beim Fach, mit Maschinen, Weichkäserei, Butterei und Eiweißherstellung vertr., sucht sof. Stellg. **R. Lehmann, Kempten i. A. E. 139.**

Jg., tücht. Molkereigehilfe, 18 J. sucht für sofort dauernde Stellung. Angebote mit Geh.-Ang. erb. an
Alfred Fritsch
Oberlangenau, Bez. Breslau
Exners Gasthof. (722

Jg. Molkereigehilfe, 17 J. alt, v. Jug. auf im Fach, vertr. mit Kess., Maschine, Käs., Butterei u. Milchuntersuchung, sucht zum 25. 7. oder später dauernde Stellg. Gefl. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **Bruno Luettke, Käserei Neu-Dollstädt** b. Alt-Dollstädt, Kr. Pr. Holland, Ostpr. (696

Molk.-Gehilfe, 28 J., mit all. ins Fach schlagend. Arbeit. vertr., sucht bald od. später Stellg. Gefl. Ang. erb. **Ernst Drescher, Christelwitz,** P. Mörschelwitz. (596

Jg. Gehilfe, Absolvent d. Prenzlauer Molk.-Schule, m. sämtl. ins Fach schlagenden Arbeit. vertraut, sucht Stellg. zum 1. 9. oder später. Gefl. Angeb. erb. (532
Jäger Nappe, Reichswehrjäger-**Batl. 2, Neustettin** in Pom

Molkereigehilfe sucht Stellg. für sofort. Angeb. erb. an (445
Max Scheil, Neupaalow
bei **Zitzewitz** in Pom.

Tüchtiger Weichkäser
der vor Ausbr. d. Krieg. in d. Normandie tät. war, in d. Herst. von Camembert u. Brie-Käse nachweisl. gute Erfahr. bes., u. für eine erstkl. Ware garant., s. zu sof. od. später Stellg. Ders. würde sich auch gerne an ein. reell. Unternehm. m. 15 000 bis 20 000 ℳ zw. Einführ. d. Weichkäs. beteiligen. Gefällige Angebote unter **Weichkäser Nr. 1346** an diese Zeitung erbeten.

Tilsiter Käser
23 Jahre alt, welcher als 1. Käser einer Dampfmolk. tätig war, der schon Gutsmolk. verwalt. hat u. im Schriftlich. gut bewandert ist, sucht sofort oder später geeignete Stellg. **Angeb. unt. 1254 an diese Zeitung.**

Ein kräft., 19jähr. **Gehilfe** sucht selbst. Stellg. bei Kess. u. Maschin. Ders. ist mit Kess. u. Maschin. aufs beste vertraut. Angeb. sind zu richt. an den (1180
Molk.-Geh. H. Neckels
Damla bei Lensahn
Holstein.

Harzkäsemeister
redegewandt, kapitalkräft. und kautionsfähig, wünscht eine Harzkäsefabrik gegen Provision zu leiten oder neu einzurichten, auch zu pachten oder zu kaufen. Angeb. unter **531** an diese Zeitung.

Käsereigehilfe
26 Jahre alt, led., sucht bald Stell. in Molkerei oder Käserei. (493
M. Heinze
Wallwitz bei Guben.

Kräftiger junger Mann
17 Jahre, evgl., der schon 15 Mon. als Freiwillig. bei der Marine gedient hat, sucht Stellung als (1193
Molkereilehrling
Antritt 1. August oder später.
Friedrich Rahmlow
Bütow bei Cöslin, Pommern
Bahnhofstraße 16.

Für meinen Sohn suche ich für sofort (1198
Elevenstelle
in einer gut geleitet. Molkerei mit der Neuzeit entsprech. Einrichtg. in Westpreuß. od. Posen. Angeb. mit näh. Bedingungen erbittet
Walter Hoffmann
Gleißen bei Zielenzig, N.-Mk.

Strebsamer Landwirtssohn, 15 J. alt, sucht zu sofort Stellung als
Molkereilehrling.
A. Beyer (1211
Drengfurt, Krs. Rastenburg.

Für meinen Sohn, 16 Jahre alt, evgl., groß und stark, suche zum 1. August Stellung als (1223
Lehrling
in mittler. Molkereibetrieb, mögl. mit Famil.-Anschluß. Gefl. Angeb. mit Bedingungen usw. erb.
E. Pürschel, Berlin-Steglitz
Albrechtstraße 115.

Suche für meinen Schwager eine **Lehrstelle** zum 1. August od. später zur Erlernung des Molkereifaches. Selbig. ist 17 Jahre alt, groß und kräftig, Sohn achtb. Eltern. Gründliche Erlernung des Faches muß zugesichert sein. (Schles.) Ang. erb.
Robert Herda
Berlin-Schöneberg
Meiningerstraße 9. (1339

Suche für empfehlenswerten
jungen Mann
welcher am 1. April bei mir auslernte, zum 15. August Stellung.
H. Fischer, Betriebsleiter
Winterfeld, Altmark. (1328

Achtung!
Würde
Stellung unentgeltlich annehmen zur Ausbildung im Kontor.
Gefällige Angebote unter **1417** an diese Zeitung erbeten.

Suche zu sofort oder später eine **Lernstelle** zur gründl. Ausbild. im Molk.-Wes. Ich bin 16 Jahre alt, Landwirtsohn. **Joh. Siemer, Neubruchhausen,** Bez. Bremen. (1132

Suche zum 1. August oder später für einen kräftigen, fleißigen
jungen Mann
Stellung. (1089
H. Frehse, Molkerei Sittensen
Bezirk Bremen.

Suche z. 15. 8. 19 Stell. als **Meierin** in ein. größ. Betrieb, auch für Kontorarb. **Meierin Frieda Zeimer Hedwigshof,** Post Kessel, Krs. Johannisburg, Ostpr. (1076

Suche Lehrstelle
für meinen Sohn, 16 Jahre alt, in mittl. Betrieb mit Käserei, mögl. Prov. Sachsen. Gefl. Angeb. mit Bedingung. **R. Kempf, Dresden,** Ritzenbergstraße 1. (321

Suche für meinen (950
jungen Mann
welcher hier seine 2jähr. Lehrzeit beendet hat, zum beliebig. Antritt Stellung. Selbiger ist flotter und sicherer Rechner, auch in allen and. Arbeiten willig und fleißig, so daß ich ihn jedem Kollegen bestens empfehlen kann.
E. Buchwald, Verwalter
Hörsingen, Bez. Magdeburg.

Eine Meierin
25 Jahre alt, sucht Stellung zum 10. oder 15. August. Krankheitshalber zur Führung des Haushalts wo die Frau fehlt. Zuschriften mit Gehaltsangabe sind zu richten an
Emma Seeger (1326
Stelle bei Weddingstedt
(Holstein).

Meierin, 21 J. a., die ihre Lehrzeit beend. hat, sucht bei gut. Behandl. zum 1. Aug. Stellg. Angeb. erb. an **Frieda Starke, Molkerei Käthen** b. Vinzelberg, Altm. (1276

Tüchtige Meierin
mit guten Zeugnissen und allen Facharbeiten bestens vertraut, sucht zum baldigen Antritt Stellung. Werte Angebote erb. (1344
L. Bieler
Picktupönen, Kr. Tilsit
Ostpreußen.

Kontoristin
25 Jahre alt, Molkereischule sowie Handelsschule mit Erfolg absolviert ein. Betrieb schon geleit., m. dopp. Buchführ., Stenographie, Schreibmasch. u. a. schriftl. Arbeiten best. vertraut, sucht Stellung zum 1. 9. oder 1. 10. Angeb. unter **1221** an diese Zeitung.

Junge, fleißige (1250
Meierin
sucht Stellung zum 15. 8. 19. Selb. ist vertraut in Butterei und Käserei u. versteht auch mit Krumbachschen Formpressen umzugehen. Ang. an
Martha Hildebrandt
Molkerei Geschendorf
Kreis Segeberg.

Jg., kräft. Meierin mit all. Facharbeit. vertr., sucht Stellg. zum 1. Aug. Angeb. sind zu richt. am (1167
Martha Schmidt, Althaldensleben
Lindenplatz 12.

Jg., strebs. Meierin, 18 J. alt, die ihre Lehrzeit zum 1. Aug. beend. hat, mit Kessel, Masch., Butterei, Quark u. Eiweißfabrikat., Milchuntersuch. gut vertr., s. Stellg. zum baldigen Antritt. (1191
Gertrud Näther
Oberelsungen, Bz. Cassel.

Junge, saubere (1231
Meierin
5 Jahre im Fach, vertraut mit all. Facharbeiten, gute Zeugnisse vorhanden, sucht zum baldigen Antritt Stellung. Angeb. erb.
Hedwig Rogalski
Rosenberg, Westpreußen
Am Park.

Junge Meierin
die bei mir gelernt hat, sucht zum 1. August dauernde Stellg. für Betrieb und Kontor. Angeb. sind zu richten an **Meierin Helene Donner, Treptow a. Rg.,** Kurze Marktstr. 4. 1205) **Schwenn,** Molk.-Verwalt.

Zuverl., gewandte Meierin mi[t] allen ins Fach schlag. Arbeit. vertr[aut] sucht zum 15. Aug. oder 1. Septb[r.] Stellg. Prov. Brandenburg bevor[-] zugt. Angeb. erb. **Elise Voigt, Eh[-] renburg.** Stat. Twistringen, Be[z.] Bremen. (131[illegible]

Erfahrene Meierin
10 Jahre im Fach, 5 Jahre al[s] Verwalterin, die beid. letzt. Jahr[e] die hiesige Zwangsmolkerei mit be[-] stem Erfolg selbständig geleite[t] sucht zum 1. September passend[e] Stellung. (122[illegible]
Lina Heiland
Hermswalde, Post Göhren
Krs. Crossen a. O.

Jg. Meierin, keine Arb. scheuend mit Kess., Maschin., Butt., Milch[-] annahme sowie im Abrechn.-Wese[n] völl. vertraut, w. zu sof. od. 1. Aug[.] dauernde Stellg. Werte Angebot[e] erb. an (136[illegible]
B. Schuldt, Schwaan i. Mecklbg.

Tücht., ältere Meierin
sucht dauernde Stellung als Filial[-] leiterin od. sonst. Vertr.-Post. An[g.] mit Gehaltsangabe unt. **J. W. 138[illegible]** an diese Zeitung.

Ältere, tüchtige Meierin
8 Jahre auf der letzten Stelle tät[ig] gewes., sucht zur Haushaltsführun[g] und Butterei oder auf Gutsmol[k.] Stellung zu gleich od. zum 15. Aug[.] Angeb. erb. (138[illegible]
L. Scherlies
Kallweitschen, Post Göritten
Krs. Stallupönen, Ostpr.

Suche für tüchtige (137[illegible]
Meierin
26 Jahre alt, 9 J. im Fach, Stell[g.] zum 1. August in größ. Betr. Bei[-] Mittel-, Nord- oder Süddeutschlan[d] Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Fritz Matzick, Tilsit-Preußen Nr. [illegible]
Ostpreußen.

Junge, ehrliche, willige (142[illegible]
Meierin
sucht zu sofort oder später Stellung Gegend gleich. Angebote erb.
Anna Krasti
Molk.-Gen. Soldau, Ostpr.

Suche für starke, fleißige (112[illegible]
Meierin
auch für Tils. Käserei Stellung.
Molkerei Rauschken
b. Usdau, Krs. Osterode, Ostpr.

Jg., tücht. Meierin mit all. Mol[-] kereiarbeit. gut vertr., s. Stellg. bi[s] 1. Aug. für Butterei u. Kontor. Ge[-] fällige Angeb. an **Elise Lacher i[n] Nürnberg,** Kobergerstr. 25. (114[illegible]

Saubere, fleißige, junge (113[illegible]
Meierin
mit allen ins Fach schlagenden Ar[-] beiten, sowie im Kontor aufs best[e] vertraut, sucht zu sofortigem Antr[itt] Stellung in Gen.-Molk. Ang. er[b.]
E. S., bei Kasupke
Canth, Krs. Neumarkt.

Tücht. Meierin sucht, gest. auf gut[e] Zeugn., zum 1. Aug od. früh. Stel[l.] als Gutsmeierin od. als selbstän[d.] Frdl. Angeb. erb. (105[illegible]
F. Fisch, Griewenhof
bei Naymowa, Westpr.

2 junge Meierinnen
suchen zum 1. Oktober oder etwa[s] später Stellung allein oder zusam[-] men. Selbige sind erfahren i[m] Maschinenführen, Kesselheiz., Käs[.] Buttern und sonst dazu gehörige[n] Sachen. Angeb. an (80[illegible]
Gertrud Petereit
Dampfmolkerei Rudlauken
bei Aulowöhnen, Ostpr.

Jg., tücht. Meierin s. Stellg. zu[m] 1 Aug. Rheinl. od. Westfl. bevorz[.]
A. Schneider, Berlin N. 54
postlagernd. (99[illegible]

Junge, tüchtige
Meierin
24 Jahre alt, sucht sofort Stellung. Holstein bevorzugt. Gefl. Angeb. an **Meierin Sievers** (1087 **Molkerei Sellin a. Rügen.**

Frl., 20 J. alt, im Umgang mit der Kundschaft bewandert sucht zum 1. August oder einige Tage früher Stellung als
Verkäuferin
in Molkerei oder größer. Milchgeschäft. Selbige hat 3 Jahre lang Milchgeschäft geleitet. Gefl. Angebote unter **L. F. 733** an diese Ztg.

Tüchtiger Fachmann
Junggesel., 35 J., ansehnl. Erschein., mit 10 000 ℳ Barvermög., s. Verkehr mit anst. jg. Dame zwecks spät. **Heirat.** Jg. Witwe oder Einheirat angenehm. Angeb. mit Bild, welches zurückgesandt wird, unt. **H. P. 1166** an ds. Zeitung erbeten.

Reell! Wer möchte einem Fachm. welcher zum 1. 8. aus einer Grenzschutz-Format. austritt, das Leben durch glückliche **Heirat** erleichtern, auch Witwe ohne Anhang angen. Selbiger ist von Anfang im Kriege gewesen und daher ohne Damenbekanntschaft. 25 J. a., Ostdeutscher. Ang. u. **S. G. 1266** an ds. Ztg.

Tücht., strebs., intellig. Fachmann 27 Jahre alt, evgl., 1,70 m groß, dunk., stattl. Erschein., Molk.-Schule besucht, währ. des Krieges Beamt.-Stellvertret., jetzt als Revisor angestellt, wünscht, da es ihm an **Damenbekanntschaft** fehlt, mit jg. Dame, Kriegswitwe nicht ausgeschloss., bekannt zu werd. Verschwiegenheit wird zugesichert u. verlangt. Ausführl. Zuschrift. unt. **H. 1237** an diese Zeitung erbeten.

Molkereibes.-Sohn im Alter von 23 Jahren wünscht **Bekanntschaft** einer gebildet. Fachm.-Tochter im Alter von 17—20 Jahren. Angeb. mit Bild unter **C. M. 1337** an ds. Zeitung erbeten.

Strebs. Molk.-Verwalt., gr. Erscheinung, 40 J. alt, kathol., mit ehrenhaft. Charakter u. einig. Tausend Ersparniss., möchte mit einem Frl. m entspreh. Alter oder Witwe zw. **baldiger Heirat** in Briefwechsel treten. Einheirat angenehm. Strenge Diskret. wird zugesichert und erwünscht. Gefl. ausf. Angebote mit Bild unt. **1379** an diese Zeitung.

Nach Schluß eingegangen

Fachmann sucht (1424
Molkerei
mit Kraftbetrieb, 2—4000 Lt. tägl. Derselbe würde auch Mühle oder
Molkerei m. Nebenbetrieb
kaufen.
F. Zumbach, Frankfurt a. M. Zietenstraße 14.

Rentable Molkerei
in Nordsachsen, zirka 900 Ltr. Milch ist besond. Umstände halber an kapitalkräft. Fachm. zu verkauf. Selbige ist ohne Magermilchrückgabe. Bahnstat. im Orte. Einige Acker Feld; landw. Masch., Schrotmühle große Schweineställe vorhanden. Größ. Anzahl. erforderlich. Angeb. unter **A. H. 1402** an ds. Ztg.

Verkaufe meine
Molkerei
in Mecklenburg, z. Zt. zirka 400 Ltr. Milch, gute Gebäude u. Einrichtg. Preis einschl. schön. lebend. Invent. 000 ℳ, Anzahl. 25—30 000 ℳ. Angeb. unt. **U. 1400** an diese Ztg. vorher verbeten.

Welcher Kapitalist od. Großhändler würde mit einem tücht. Molkereifachmann zwecks Ankauf einer gut. Molkerei mit größ. Milchquant. in Ostfriesland in Verbindung treten. Angeb. u. **H. E. 1357** an ds. Ztg.

In Süddeutschland, direkt am Bahnhof gelegen, ist eine **Dampfmolkerei u. Käsefabrik** an einen kapitalkräft. Herrn sofort zu verkaufen. Das Objekt ist zirka 4500 qm groß, Milch z. Zt. jedoch nur 500 Ltr. Hauptbetr. ist Quarkkäserei, z. Zt. Verarbeitung für zwei Komm.-Verbände u. wurden in Fr.-Zeit 300 Ztr. wöch. verarbeitet. Besichtigung jederzeit. Reflektanten wollen sich bitte melden unt. **1399** durch diese Zeitung.

Verkaufe mein städt. massiv. **Dampfmolkereigrundstück** an ein. Polen, weil Kreis zu Pol. kommt, nebst gutgeh. Milch-, Butt.- u. Käsegeschäft, einzig. am Platze. Zum Grundst. gehör. gr. Schweinestallungen, Land, Garten, vorzügl. Kellerräume, eig. Schrotmühle und viel Nebengelaß, außerdem wirft das Grundstück zirka 4—5000 Mark Jahresmiete ab. Reflekt. woll. sich melden unter **1393** an ds. Ztg.

Stiller Teilhaber mit 27 000 ℳ gesucht. Anliefer.-Quantum z. Zt. 800 Ltr., vom 1. 8. kommen 2 Ortschaften zu. Feste Verträge vorhanden, wenig Magermilchrückgabe. Quark kann zu Käse verarbeitet werden. Angeb. u. **R. 1392** an diese Zeitung.

Kaufgesuch!
Wir suchen zirka 12 Stück gebr. **Goudaformen** wenn mögl. mit Wandpress. Genaue Angebote erb. (1365 **W. Kjeldgaard,** Verwalter **Zentralmolkerei Telgte** in Westfl.

Molkereieinrichtung
1 **elektr. Motor,** 3—4 PS
1 **Alfa-Laval,** 4—600 Ltr. Stdlstg.
1 **Astra-Butterfaß,** 60—80 Ltr. Verbutterung, beides für Hand- und Kraftbetrieb
1 **Vollmilchbassin,** 4—600 Ltr.
1 **Meßeimer**
Diverse Rahm- und Milchständer sowie Käsereigeräte
gebraucht, noch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis erb. an (1404
E. Heinrich
Kuhnern, Krs. Striegau.

Käsekessel oder Quarkwanne von zirka 800 Ltr. Inhalt zu kauf. gesucht. (1403
1 Butterkneter tadellos erhalten, 1,5 m Durchmess. billig zu verkaufen.
Molk.-Gen. Bergen a. Rg.

Käsekisten
5000 Stück Größe 23 × 28 × 5 cm
5000 „ „ 21 × 25 × 7 „ (Innenm ß)
suche zu kaufen. Angebote erbittet dringend (1375
M. Rohe, Berlin Kurfürstenstr. 27

Für Butter- und Schmalzhändler! Wir verkaufen sofort sehr guterh. geschlossenen (1391 **Butter- u. Schmalz-Verkaufswagen** mit Patentachsen. Zu besichtigen **Molkerei Pustleben** bei Nordhausen am Harz.

Habe 100 Tonnen aus festem amerikan. Holze, 30 Kg. schwer, zirka 200 Ltr. fassend, welche sich gut zu Quark- u. Eiweißtransport eignen, preiswert abzugeben. Angeb. u. **M. F. 1396** an ds. Ztg.

Echt Pergamentpapier
in Rollen und Bogen und mehrere Zentner Ausschußbogen habe abzug. **Otto Cappel, Bochum** Fernsprecher 1983. (1389

Echte Piassava-Besen

6 × 13, liefert, so lange Vorrat reicht (1362
Fernruf 339. **Max Wittke, Rostock i. M.,** Neuer Markt 24.

Eine vollständige (1394 **Handmolkereieinrichtung** gebraucht, doch gut erhalten, steht zum Verkauf. **Molkerei Hirschberg** Krs. Osterode, Ostpr.

Liefere sofort ab Lager!
Neu:
1 **Westfalia,** dir. Antrieb, 1000 Ltr.
1 **desgleichen,** 1500 Ltr.
1 **desgleichen,** 2000 Ltr.
1 **Vorwärmer** mit Steig., 1000 Ltr.
1 **Speisepumpe** mit Riemenantrieb
1 **lieg. Dampfentwickler,** 5,5 qm
3 **Milchpumpen,** 3000 Ltr.
1 **Eichenholzbutterfaß** ohne Gestell
1 **Käsewanne,** 600 Ltr.
2 **desgleichen,** 350 Ltr.
Verz. Kupferrohre 26, 30, 34, 38, 50
Verz. Kupf.-Rundkühler, 500 Ltr.
Desgleichen, 250 Ltr.
Milchsiebe
Verz. Milchmeßeimer, 10, 15, 20 Lt.
Verz. Rahmständer, rund, 50 Ltr.
Verz. Rahmständer, lang, 40 Ltr.
1 **Untersuch.-Apparat,** 8 Proben
1 **desgleichen,** 24 Proben
Feldgr. Stechdeckelkannen, 10 und 20 Liter
Milchkannenringe
Blankersatzteile, Gurte
Milchflaschen 1, ½, ¼, 1/10 Ltr.
Watteseheiben, Fr.-Ware, 245 u. 90
Bleiplomben, Lab, Pergament
Frühstück- u. Camembert-Käseform.
Soda in Kisten zu 50 Kg.
Buttersalz ff. in Butterto. à 50 Kg.
Putzwolle, Nähriemen
Lederpumpenmanschetten all. Dim.
Dampf- u. Wasserschlauch all. Dim.
Gebraucht:
1 **Alfa,** neuest. Mod., 600 Ltr.
1 **Westfalia** mit Vorgelege, 1500 L.
2 **Alfa,** 1400 Ltr.
1 **kupferverz. Rundkühl.** 250 Ltr.
1 **Vorwärmer mit Unterfeuerung**
1 **Kneter,** 125 cm
1 **Sturzbutterfaß** f. Kraftbetr. 50 L.
3 **Milchpumpen,** 2200 Ltr. (1372
Herm. J. Jordan
eigene Klempnerei und moderne Reparaturwerkstatt
Magdeburg, Wilhelmstr. 5
Telephon 841.

Wir haben sofort abzugeben:
1 **Vollmilchkühler,** kupferverz., 300 bis 400 Ltr. Stdlstg.
1 **Handbutterfaß,** Gußeis., inn. gut emailliert, 30 bis 40 Lt. Verbutt.
1 **Handzentrifuge** (Melotte) scharfe Entrahmung, guter Gang
Alles Friedensware, wen. gebraucht sehr gut erhalten (1385
Dampfmolkerei Queis, E. G. P. u. Stat. Reußen, Bz. Halle, Sa.

Achtung Meiereien!
Ia verzinnte Milchtransportkannen
mit Stechdeckel sehr kräftige und stabile Ware, liefere jeden Posten billigst. Anfragen unt. **1397** an diese Zeitung.

Wegen Neuanschaffung ein. größ. verkaufen wir unsere (1401
Dampf-Maschine
12—16 PS. **Die Maschine ist sehr gut erhalten und in einem tadellos. Zustande u. kann bis zum 10. Aug. im Betriebe besicht. werden. Spottpreis ℳ 1500, aber fest. Ang. erb. Direktor Bolz, Römhild i. Thür.**

Zu verkaufen eine doppeltwirk. **Magermilchpumpe** 3000 Ltr. Stdlstg., fast neu. (1390 **Carl Zoll I** **Hatzfeld** a. Eder, Ness.-Nassau.

Käseformmaschine
System „Freisa" (größte Ausführ.) tadellos arbeitend und noch im Betriebe, zu verkaufen. (1387 **Hansa-Molkerei Bremen.**

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar. Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Einen größeren Posten (1381 Ia **Kümmel** hat gegen Höchstgebot abzugeben. **Aug. Siegmann Nr. 9** **Rumbeck,** Kr. Grafsch. Schaumburg.

Ia **Tafelreis,** das Pfd. 4,50 ℳ
Feinster Kakao, reine Ware, 15 ℳ
Gebr. Kaffee, 15 ℳ
Feinste Schokolade, ½ Pfd.-Tafel 9,— ℳ
Ia **Schweineschmalz,** 12 ℳ
Ia **Speck, gesalzen,** 10 ℳ
Linsen, ausgelesene Ware, das Pfd. 3,80 ℳ
Weiße Bohnen, d. Pfd. 4,— ℳ
Ceylon-Tee, das Pfund 15 ℳ
Olivenöl
Kernseife
Toilettenseife
engl., franz. u. amerik. Zigaretten zu den denkbar billigsten Preisen. Eilangebote erbittet (1423 **Lebensmittelversand** **Darmstadt,** Sandstr. 40 I.

Habe wöchentlich (1395 **5—6 Zentner Molkeneiweiß** abzugeben. **Molkerei Schmidt** **Wasserleben a. Harz.**

Habe wöch. einige Tonn. **Eiweiß** abzugeb. Angeb. mit Preisang. an **Wegener, Wanzleben,** Rosstr. 49.

Molkeneiweiß und Quark jeden Posten kauft und zahlt lauf. hohe Provision. Bei größeren Abschlüssen persönl. Rücksprache. Kasse nach Wunsch. (1370 **Molk. u. Käsefabrik Groitzschen** bei Zeitz. **Herz.**

Kaufe wöchentl. 3—4 Ztr. **Quark** zum Verarbeiten von Käse. Fässer stelle. Bin auch Abnehmer f. **Eier.** **Carl Hübner** **Leutzsch** bei Leipzig Hauptstraße Nr. 84. (1360

Molkerei hat wöchentlich **zirka 30 Ztr. Quark und zirka 5 Ztr. Eiweiß** an größere Käsefabrik abzugeben. Angebote mit Preis unter **1359** an diese Zeitung erbeten.

Quark und Molkeneiweiß kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (1368 **Harz. Käsefabr. Michelmann & Co. Schneidlingen** Krs. Quedlinburg a. Harz.

Fachmann, 30 Jahre alt, evangl., repräs. Erschein., mit 30 Mille Barvermögen, sucht, da es ihm an pass. Damenbekanntschaft fehlt, mit ein. ebenso gestellt., gebild. jg. Dame in Briefwechsel zu treten zwecks
Heirat
Einheirat nicht ausgeschloss. Diskretion Ehrensache. Anonym zwecklos. Angebote unter **1301** an diese Zeitung.

Molk.-Fachm., 26 J., evgl., große, stattl. Erschein., von gut. Ruf und ehrenhaft. Charakter, w. mit gebildet. vermög. Dame Bekanntsch. zw.
Heirat
Da sonst zur Zeit Gelegenheit hierfür fehlt, Einheirat in Molk. angenehm. Jg. Witwe nicht ausgeschl. Zuschriften bitte mit Bild einsend. Diskretion zugesich. Rücksendung der Photographie Ehrensache. Zuschr. bitte unt. **A. B. 1367** an diese Ztg.

Molkerei-Verkäufe.

Nach Möglichkeit werden Anzeigen von gewerbsmäßigen Vermittlern nicht aufgenommen und von denselben eingehende Chiffrebriefe nicht weiterbefördert.

Molk. unter M. N. 517 verkauft.

Fachmann, ledig, kauft
Molkerei
von 600 Ltr. aufw., womöglich in Pachträum., jedoch nicht Bedingung. Baranzahlg. 10—12 000 M, auch würde er größer. Betriebe in Pacht nehmen. Übernahmezeit gl., sowie Gegend. Ausf. Angeb. der Liefer.-Bedingungen der Milchliefer. erb. unter **1338** an diese Zeitung.

Verkaufe krankheitshalber sofort meine
Molkerei
in Pachträumen. Milch täglich 400 Ltr. Angeb. unter **1329** an diese Zeitung erbeten.

Suche sofort mit 12 000 M reell. **Molkereibetr.** zu übernehm. Hann. bevorz. Gefl. Angeb. unter **1318** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Westpreuß., 1912 erbaut, mit 22 Morgen Acker und Wiesen, f. 80 000 Mark bei zirka 35 000 Mark Anz. w. sofort zu verkaufen. Desgleich. eine in Ostpreußen. Ausk. erteilt **W. Dröse, Riesenburg,** Westpr. Fernruf 91. (1317

Tücht. Fachmann, Betriebsleiter, 29 Jahre alt, ledig, kautionsfähig, sucht tätige
Beteiligung an Molkerei
oder Käserei, eventl. als **Reisender, Vertreter oder Einkäufer,** gleich welcher Branche. Gefl. Angeb. unt. **L. B. 1289** an ds. Ztg.

Suche Molkerei
von 200 Ltr. aufwärts zu kaufen od. pachten. Angeb. erb. (1280
Molkerei Költschen in Neumark.

Verkaufe meine hiesige
Dampfmolkerei und Käserei
1100 Ltr. tägl., gute Wohn., Stall. 200 Schweine, 1½ Morg. Garten und Acker. Preis 100 000 M, Anz. 60 000 M. Angeb. unter **1298** an diese Zeitung erbeten.

Beabsichtige meine in Mecklenbg. an Bahn und größ. Ort gelegene
Molkerei
verbunden mit Schrotmühle und Futterstoffhandlg. zu sofort zu verkaufen. Lieferanten kontraktl. verpflichtet. Anzahl. 50—60 000 Mark. Angebote unter **B. G. 1290** an ds. Zeitung erbeten.

Molkereifachmann sucht (1342
reelle Molkerei
zu pachten oder zu kaufen, wo bis 15 000 M Anzahl. genüg., am liebsten Ostpr. od. Schles. Angeb. erb.
Kohls, Kreisrevisor
Lyck, Ostpreußen.
Bismarkstraße 42 II.

Verkaufe eine (1269
Molkerei
mit Dampfbetrieb in Pachträum., Pacht 450 M jährlich. Milch jetzt 400 Ltr., keine Zwangslieferg., da Abholung das Doppelte. Preis 7000 Mark.
2. Molkerei
auch in Pachträumen, Milch jetzt 600 Ltr., auch keine Zwangslieferg., Preis 10 000 M. Beide Molkereien liegen im abzutretend. Gebiete od. tausche mit solchen Molkereien im deutschen Gebiete.
Sielaff, Molkerei Wiele
Mrotschen, Bez. Bromberg.

Umständehalb. verkaufe hochrent.
Dampfmolkerei
günstig an Bahn gelegen, mit tad. kompl. Einrichtung mit derzeitigem Milchquantum 2100 Ltr., in Mietsräumen in der Pr. Westfl. gelegen, für den festen Preis von 60 000 M bei barer Auszahlung. Es mögen sich nur schnell entschlossene Käufer meld. Horcher sowie Agenten verbeten. Angeb. unter **O. X. 1244** an diese Zeitung.

Suche Milchverträge
oder wo Molkerei errichtet werden kann in Prov. Westfl., Rheinland od. angrenz. Gebiete. Nur gesunde Objekte kommen in Frage. Angebote unter **H. R. 1245** an ds. Ztg.

Für größere Industriestadt suche ich in Westfalen oder angrenz. Provinzen eine größere
Molkerei
zu kaufen, welche sich zum Milchversand eignet. Angebote unter **E. F. 1358** an diese Zeitung.

Wir suchen baldmögl. eine größ.
Molkerei
zu kaufen. Bedingung: Gute Bahnverbindung nach Hamburg, feste Milchlieferungsverträge, wen. Magermilchrückgabe. Ausf. Angebote von nur reellen Objekten erbitten baldmögl. an (1236
Eppendorf-Winterhuder Milcheinkaufs-Gen., e. G. m. b. H., Hamburg.
A. Giesbert, Schlump 54.

Ein älterer Fachmann, langjähr. Leiter einer groß. Molk. sucht eine
Molkerei
zu kaufen oder pachten. Milch nicht unter 1000 Ltr. Feste Verträge. Geg. Hannover, Meckl bg. od. Holst. Gefl. Angeb. unter H. P. 1234 an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
im Kreise Niederung, mit 22 Morg. Land, in milchreich. Gegend, mit jetzt täglich 2000 Ltr., gut. Gebäude, massiv. Schweinestall für zirka 200 Schweine zum Preise von 150 000 bei hoher Anzahlung sofort zu verkaufen. Angeb. unter **1242** an ds. Zeitung erbeten.

Molkereiankauf.

Molk.-Fachm., Schl.-Holst., sucht eine Molkerei in milchreicher Geg. käuflich zu übernehmen. Am liebst. direkt von einer Genossenschaft und in der Prov. Schl.-Holst. belegen. Kapital vorhanden. Angeb. unter **1235** durch diese Zeitung.

Wegen Krankheit meiner Frau verkaufe meine in der Nähe Lüneburgs, 3 Klm. von der Bahn geleg.
Molkerei.
Zur Zeit 1100 Ltr. Milch, im Wint. 900 Ltr., ohne Rückgabe bei niedrig. Milchpreis mit groß. Obst- u. Gemüsegarten, zirka 3 Morg. groß, u. schön. Hofraum für Geflügel, Stall. für 150 Stück Schweine. Hoh. Reingewinn. Angeb. sind zu richten an diese Zeitung unter **1264.**

Verkaufe meine Molkerei
mit Hand- und Dampfbetr., z. Zt. 300 Ltr. Milch, in groß., deutsch bl. Dorf geleg., 3 Klm. vom Bahnhof Flatow, zu sofort. Preis 35 000 M. Anzahl. 20—22 000 M. **Lenuweit,** Molk.-Bes., **Schwente,** Kr. Flatow.

Städtische Dampfmolkerei
mit Käserei (Großbetrieb) über 20 Leute beschäftigt, hochrentabl. Geschäft, an kapitalkr. Fachmann zu verkaufen. Horcher verbeten. Ang. unter **Hamburg 1291** an ds. Ztg.

Suche als Selbstkäufer mit 80 000 Mk. Anzahlung in deutsch bleibend. Gegend größere (1255
Dampfmolkerei mit Käserei
verbund., mögl. keine Magermilchrückgabe, sofort zu kaufen. Ausf. Angeb. erb.
G. Schulz
Schönwiese, Altfelde, Westpr.

Ein gutgehendes (1232
Milch- und Delikatessengeschäft
mit Betriebseinrichtung ist zu verkaufen.
Molkerei Benthien
Luckenwalde, Breitestraße 12—13.

Molkereiverkauf.
Familienverhältnissehalb. ist
Dampfmolkerei
Bahnstat. in Westfl., mit Vollmilchversand zu verkaufen. Lohnender Betrieb. Reflekt. mit 30—40 000 M Anzahl. erfahren näheres bei (1230
Hofphotograph Richter
Elberfeld, Herzogstraße 20.

Tücht. Fachmann sucht
Molkerei zu kaufen oder pachten.
Er übern. auch still. Molk., welche wied. in Betrieb genommen werd. kann. Ostpr. od. Pomm. bevorzugt. Angeb. erb. u. **1227** an ds. Ztg.

Suche Molkerei
auch in Pachträum. zu kaufen. Es wird nur auf ein ganz ehrliches, älteres Unternehm. reflektiert. Schles. bevorz. Gefl. Angeb. mit näh. Angaben erb.
Kalus, Hindenburg, O.-Schl.
Körnerstraße 2.
(1222

Gute Dampfmolk. mit gut. Wohn. u. Land, mögl. Bahnstat. wird als Dauersitz von kapitalkr. Selbstkäuf. gesucht. Erwünscht wenig Magermilchrückg. Gegend Norddeutschld. u. Pomm. Angeb. unter **W. H. 1176** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen oder Beteiligung an reell. Geschäft sucht mögl. in Schlesien jg. Molkereibesitzer. Angeb. unter **M. M. 1178** an diese Zeitung.

Krankheitshalb. verkaufe meine
Dampfmolkerei
in milchreicher Gegend. Milch 200 Ltr. täglich, ohne Rückgabe. Anzahlung 10 000 Mark. (1210
Molkerei Mlewo b. Schwirsen
Station Hofleben.

Krankheitshalber will ich meinen sehr rentablen
Molkereibetrieb
mit lebendem und totem Inventar, baldigst verkaufen. Fester Preis 65 000 M bei mögl. ganzer Auszahlung. Geplant ist noch die Errichtung eines Elektrizitätswerkes. Molkerei liegt in Thüringen. Gefällige Angebote unter **A. B. 1192** an diese Zeitung erbeten.

Wegen Krankheit verkaufe ich
meine städtische Molkerei
im Frieden bis 5000 Ltr., wegen Einstellung der Züge heute nur 900 Ltr., nach Freigabe der Milch sof. wieder mehr zu haben. Sehr günstige Lage an 5 Bahnlinien. Meckl. Anzahlung 100 000 M. Gefl. Ang. unter **1079** an diese Zeitung.

Verkaufe meine im abzutretend. Gebiet gelegene
Molkerei
in Westpreuß. Milch z. Zt. 1300 L. tägl., Friedenszeit über 3000 Ltr., fast keine Rückgabe, in unmittelbar. Nähe der Bahn, Schweineställe für über 150 Schweine, Land u. Obstgarten. Preis 95 000 M Anzahlg. 60 000 M. Gefl. Angeb. u. **G. W. 1152** an diese Zeitung.

Rentable Dampfmolkerei
im Reg.-Bez. Liegnitz mit fest. Verträgen und Zwangsanschlüssen, zur Zt. 1600 Ltr., mod. Betrieb, schöne Gebäude und Stallung, Maschinen und Gebäude in gutem Zustande ist mit viel lebend. u. tot. Inventar zu verkaufen. Angeb. an (1122
Molkereirevisor Langer
Sagan, Dorotheenstr. 15 I.

Fachmann sucht
Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts zu pacht. ev. zu kaufen oder einzurichten. Ostpr. bevorzugt. Angebote unter **1071** an diese Zeitung.

Umständehalb. verkaufe meine in Holstein belegene
Stadtmolkerei
in gemietet. Räumen. Milchquant. zirka 8—10 000 Ltr. tägl. Schnell entschlossene Käufer mit zirka 80 Mille Kapital wollen Angebote u. **1095** an ds. Ztg. senden.

Verkaufe umständehalber meine
gutgeh. Dampfmolkerei
z. Zt. 800 Ltr., im Frieden das Dreifache. Geg. Brschwg.-Hannov. Preis 100 000 M. Angeb. u. **1154** an diese Zeitung.

Wegen hohen Alters beabsichtige ich meine im Abstimmungsgebiete der Prov. Westpr. belegene
Dampfmolkerei
zum 1. Okt. evtl. früher mit sämtl. tot. u. lebend. Inventar zu verkauf. Zur Zeit 700 Ltr. Milch, Gebäude in tadellos. Zustande. Stallung für zirka 200 Schweine vorh. 6 Morg. Gartenland mit groß. Obst- u. Gemüsegart., 1½ Morg. Wiese u. 28 Morg. Pachtland, 12 J. fest gepacht. Preis 130 000 M, Anz. nach Übereinkunft. Angeb. u. **1153** an diese Zeitung erbeten.

Tücht. Fachm. s. **Pachtung** eines rentablen Betriebes. Geg. Mecklbg. od. Vorpom. Angeb. unt. **B. 1135** an diese Zeitung.

Harzkäserei
mit Motorbetrieb, 1910 neu erbaut, in industriereicher Gegend, 8 Min. von Eisenbahnstat. entfernt, ist aus Gesundheitsrücksicht. zu verkauf. Anfragen unter **F. H. 1146** an diese Zeitung erbeten.

Beabsichtige meine zweite
Dampfmolkerei
direkt an der Bahn in Pommern in Pachträum. belegen, 11 Jahre bestehend, für 50 000 M bei mindestens 35 000 M Anzahl. zu verkauf. Milch z. Zt. 1250 Ltr. Angeb. unt. **1142** an diese Zeitung.

Tücht., fleiß. Molk.-Fachmann mit einig. Kapital, bietet sich günstige Gelegenheit zum Selbständigmachen in einer Großstadt, wobei er selbst die Hauptarbeitskraft darst. Angeb. mit Darlegung der näher. Verhältnisse sind unter **1098** an d. Zeitung zu richten.

Beabsichtige meine
Molkerei
nebst Mühle, Schweinestall. für 10[illegible] Schweine u. 2 Morg. Wies. u. Gar[illegible] umständehalb. zu verkauf. Milch quantum 1600 Ltr. mit wenig Ma[illegible] germilchrückgabe. Ort Bahnstat. g[illegible] geeignet für Milchversand. Angeb. unter **F. F. 1102** an ds. Ztg.

Kleine schön eingerichtete (11[illegible]
Molkerei
z. Zt. 550 Lt. Anlieferung, sofort z[illegible] verkaufen. Forderung 45 000 M Anzahl. 30 000 M.
Johs. Mönk, Frörup b. Tarp
Kreis Flensburg.

Gutgehende Molkerei
wegen anderer Unternehmung sogleich zu verkaufen. Sehr gün[illegible] Lage, vorzüglich. Obst- u. Gemüsgarten. Fester Preis 120 000 Anzahlung 60 000 M. Gefl. Ange[illegible] unter **A. R. 1189** an diese Zeitu[illegible] erbeten von nur ernstl. Bewerber[illegible]

Kaufe Molkerei
mit guten Milchverhältnissen. Neumark, Pomm., Westpr., Mecklbg. bevorzugt. Auf Wunsch zahle Kaufpreis in einer Summe. (1108
Benthin, Märk.-Friedland.

Meine in vollem Betriebe befindliche (1115
Dampfmolkerei
beabsichtige ich mit allem lebenden und toten Inventar sofort zu verkaufen.
A. Strauchmann, Molkereibes. Reisen Krs. Lissa.

Molk.-Pächt., tücht. Fachm. sucht **Molkerei u. Käserei** in deutsch bleibend. Gebiet zu pacht. od. zu kauf. Gefl. Angeb. erb. (1129
Max Kohlhoff, Insterburg, Ostpr. Hindenburgstr. 87.

Landgasthof
sofort für 32 500 ℳ zu verkaufen, dazu gehör. 4 Morg. Acker. Schnell entschloss. Käufer mit nachweisbar. 20 000 ℳ erh. Auskunft (1121
Heinrichs, Gardelegen
Magdeburgerstraße.

Dampfmolkerei
in lebhaft. Kleinstadt Meckl., Badeort, der Neuzeit entsprech. täglich 1000 bis 1200 Ltr. Milch mit leb. u. tot. Inventar, Acker u. Wiesen, sof. weg. anderweit. Unternehm. b. 75 000 ℳ Anzahl. zu verkauf. Nur Selbstkäuf. wollen sich meld. Rückporto. (1068
G. Dietrich, Rostock
Wockrenterstraße 35.

Tücht. Fachmann sucht (1069
Molkerei
von 400 Ltr. aufwärts mit kleiner Landwirtschaft zu kaufen.
Molk.-Verwalter E. Reichwald Kaulitz, Post Binde i. Altm.

Verkaufe meinen erstkl.
Gasthof mit 40 Morgen Land
voll. lebend. u. tot. Inventar. Zur Übernahme sind 70 000 ℳ in bar erforderlich. Angeb. unter **D. 937** an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder später eine
Molkerei
von 1500 Ltr. aufwärts zu kaufen.
Bünger, Mockrehna
Kreis Torgau. (756

Tücht. langjähr. Fachmann
mit Ia Zeugnissen u. Referenzen von Verbänden und Behörden, w. sich an größ., rentablen Betr. mit zirka 50 Mille **tätig zu beteiligen** evtl. einen solchen zu kaufen. Angebote unter **693** an ds. Ztg.

Verkaufe umständehalber geg. bar meine am 1. April d. J. in Betrieb gesetzte
Molkerei
mit elektr. Kraft in Mietsräumen. Betrieb läuft tadellos, da sämtliche Maschinen neu sind. Stdlstg. 1000 Ltr., Anliefer. momentan geg. 400 Ltr., jedoch sind noch einige Dörfer in allernächst. Nähe mit etwa 800 bis 1000 Ltr. pro Tag zu hab. Die Lage ist äußerst günstig, da Stadt ein Badeort in Westfl. ist und Post u. Bahnstat. hat. Verkaufspreis 50 000 Mark. Angeb. sind zu richt. unter **L. J. 750** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Pommern, mod. Betrieb, sofort zu verkaufen. (740
Manser, Schroop, Westpr.

Beabsicht. weg. Krankheit meine bei Schneidemühl gelegene
Dampfmolkerei
nebst Steinschrotmühle sof. zu verkaufen. Gebäude massiv in gutem Zustande, Maschin. u. Einrichtung 1910 neu von Bergedorf geliefert, gr. Obstgart., Stall. für 100 Schw., 4 Morg. Land, 7 Morg. Pachtland, z. Zt. nur ca. 500 Ltr. Milch, fast ohne Rückg., doch weit mehr Milch zu haben, da viele große Güter in Umgegend. Milchpreis für 3 Proz. 36 Pfg. Preis 70 000 ℳ, Anzahlg. 40 000 ℳ. Angeb. unter **806** an ds. Zeitung erbeten.

Pacht-Molkerei

bei Bremen, 1500 Liter (steigend), freiwillige Milchlieferung, früher 5000 Liter, nahe Bahnstation, Preis 35 000 Mark. Antritt sofort. Näheres durch

F. Cramer, Hannover
1131) Edenstraße 12 II.

Molkerei — Käsefabrik

p. sofort oder später zu kaufen oder pachten gesucht, evtl. Beteiligung, Einheirat. Nachweis wird gut honoriert. Kapital in jeder Höhe zur Verfügung. Ausführliche Angebote unter **356** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht!
Privat- oder Genossenschafts-Molkerei

Milchquantum im Durchschnitt mindestens 2000 Ltr. pro Tag mit möglichst wenig Magermilchrückgabe. Räumlichkeiten für Käserei erwünscht.
In Ortschaften, wo Molkerei gewünscht und nicht vorhanden ist, richten wir selbst solche ein, wenn genügend Kühe vorhanden.
Vermittler verbeten. Zahlung nach Wunsch.
Angebote mit ausführlichen Angaben erbittet (1293

Chemische Gesellschaft m. b. H., Charlottenburg 2
Salz-Ufer 8.

Höchste Milchverwertung
sichern Sie sich, nach Aufhör. der Zwangswirtschaft d. Einf. d. franz. Weichkäserei. Rout. Käs.-Fachmann beteiligt sich tät. mit 15—20 000 ℳ zw. Einführ. der Weichkäs. an reell. Molkerei. Ausf. Angeb. u. **Camembert-Industrie 1023** an ds. Ztg.

Suche Molkerei
von 300 Lt. aufw. zu sofort zu kauf. oder pacht. Kann auch Mühle und etwas Land dabei sein. Anzahl. b. 25 000 ℳ. Gegend gleich. Gefl. Angebote erb. (869
E. Grönda, Molkerei Siegfriedswalde, Ostpr.

Suche Molkerei
zu kaufen oder pachten, auch in Pachträumen. Genügend Kapital vorhanden. Nur in deutsch bleib. Gegend. Angeb. erb. unter **834** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
Krs. Ilfeld, tadellos einger., 650 L. Milch täglich, Milchpreis 34 ₰, tad. Gebäude, Stall. für 60 Schweine, Preis 90 000 ℳ bei 60 000 ℳ Anzahlung ist sofort verkäuflich. (669
A. Wedekin, Urbach a. Harz
bei Nordhausen.

Verkaufe Dampfmolkerei
in Pachträumen, z. Zt. 700—800 Lt. tägl., billige Pacht, Westpr. Angebote unter **833** an diese Ztg. erb.

Suche zu sofort oder später eine
Molkerei
von 600 bis 800 Ltr. tägl. Milchanlieferung zu kaufen. Angeb. an
Max Ullmann, Hauswalde
Post Bretnig, Bez. Dresden.

Verkaufe meine 5 Klm. v. Kreisstadt an Chaussee gelegene
Dampfmolkerei
in Westpreuß. mit 26 Morg. Land, 3 Mietshäusern, oder ohne Land. Sommer 1500, Wint. 700 Lt. Milch elektr. Licht, Gebäude u. Einrichtg. gut, Stallg. für 200 Schweine. Prs. 200 000 ℳ, Anzahl. 100—130 000 ℳ Reelle Käufer wollen sich unter **714** an diese Zeitung melden.

Tätige Beteiligung
mit 20—25 000 ℳ an Lebensmittelunternehmen, am liebsten **niederrhein. Molkerei** gesucht. Angeb. u. **A. E. 706** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei-Verkauf.
Umständehalber verkaufe meine
Dampfmolkerei in Noldau
Krs. Namslau, Schles. Nur fest entschlossene Selbstkäuf. kommen in Frage. Meldungen an die (767
Verwaltung in Noldau
Kreis Namslau.

Stadtmolkerei
verbunden mit Gartenrestaurant, besonderer Umstände halber zu verkaufen. (766
Koß, Briesen, Westpr.

Strebs., tücht. Meierist sucht bald. oder 1. November
Molkerei mit Käserei
zu kaufen oder pachten. Milch tägl. 1000 Ltr. aufw., bei Anzahl. 20 000 Mark. Hannover, Brschwg. bevorz. Es kommen nur gesunde Objekte in Betracht. Angebote unt. **A. N. 903** an diese Zeitung.

Von jg., unverh. Fachmann wird
reelle Molkerei
in Mitteldeutschl., bei hoh. Anzahl. resp. Auszahlung zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. unter **Molkerei 924** an diese Zeitung.

Langjähr. kapitalkräft. Fachm. s. gute, reelle
Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Anzahlung in jeder Höhe. Angeb. erb. unter **933** an ds. Ztg.

Molkerei
wenn auch Nebenbetr., als Selbstkäufer, 800 bis 1000 Ltr. pro Tag, bei größ. Anzahlung od. voll. Auszahlung gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. Angeb. an (825
Unger, Thale a. Harz
Kronprinzenstraße.

Fachmann sucht kleine (395
Molkerei
v. 200 Ltrn. aufwärts z. kauf. oder pacht. Gefl. Ang. erb. **Franz Herrmann,** Grenzpoliz., Borawsken Opr.

Beabsichtige meine (540
Dampfmolkerei
mit Käserei und Schrotmühle zu verkaufen. Die Gebäude und Maschinen sind sämtlich in gutem Zustande. Milchquant. im Jahre 1918 über 240 000 Ltr. Preis mit lebendem u. totem Inventar 65 000 ℳ bei einer Anzahlung von 30—35 000 Mk. Dieselbe kann gleich übernommen werden.
Max Sauer
Dampfmolkerei Londzyn
Bahnstation Luben, Ks. Thorn.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (140
W. Rieke, Magdeburg
Spielgartenstraße 5.

Ein sehr kapitalkräft. Fachmann der mit Bargeld auszahlen kann, s.
Molkerei mit Käserei
zu kaufen oder zu pachten. Zahlt auch gute Entschädigung für Vermittlung. Angeb. unter **H. 724** an diese Zeitung.

Suche Dampfmolkerei und Käserei
zu kaufen. Anzahl. in jeder beliebigen Höhe. Gegend Thüring. oder Hessen. Angebote unter **514** an ds. Zeitung erbeten.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **9025** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Suche reelle, rentable
Dampfmolkerei
in Mitteldeutschld. sof. od. spät. zu kaufen. Anzahl. bis 50 000 ℳ. Für Vermittelung hohe Provision. Angebote mit genauer Angabe unter **7238** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht für sofort oder später
Dampfmolkerei mit Käserei
letzteres nicht Bedingung, mit mindestens 2000 Ltr. Milchbelieferung, Lieferungsverträge erwünscht, jed. nicht unbedingt notwendig, Lage in Norddeutschland bevorzugt. Jede gewünschte Anzahlung kann geleist. werd. Angebote unter **G. D. 5994** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. **Mk. Brandenburg oder Berliner Strecke** bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch. Selbstreflektant. Angeb. unter **W. E. 6287** an diese Zeitung.

Suche eine
Molkerei
von 1000 Ltr. oder mehr bei 100 000 Mark Anzahlung zu kaufen. Ang. unter **757** an diese Zeitung.

Trete meine
Pachtmolkerei
ab in Ostpreuß. Deutsche Gegend. Milch steigend bis 1500 Ltr. Angebote u. **A. B. 975** an ds. Ztg.

Molkereibetriebsbücher
Neueinrichten, Ordnen und Prüfung derselben, sowie Jahresabschlüsse, Anfertigung von Bilanzen, Steuererklärungen und Vermögensaufstellungen in Nachlaßsachen, als auch
Ausführung von Buchführung und Prüfung derselben
im Monats- und Jahresabonnement übernimmt (1233
Gustav Schlüter, Bücherrevisor
der Molkerei-Branche
Halberstadt, Sedanstr. 9.
»»»»» Fernsprecher 1252. «««««

20 000 Mark
Kriegsanleihe gegen 1. hypothekar. Sicherheit gebe sofort an äuß. tücht. Molk.-Fachm. evtl. zum Ankauf ein. rentabl. Molkerei. Bedingung: Anlieferung von Molk.-Produkt. Ang. unter **1252** an diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Gebrauchter Röhrenkessel
für Dampfsparmotor, zirka 10 qm Heizfläche zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis und näheren Angaben über Alter, Druck, Fabrikat usw. erbet. unt. **1111** an ds. Ztg.

1000 Käsehorden
gebrauchte, jedoch gut erhaltene, zu kaufen gesucht. (1246
Herm. Kobus, Senftenberg N.-L. Käsefabrik.

Gebrauchte

Harzkäserei-Einrichtung

komplett od. einzelne Teile, suche

zu kaufen.

Angeb. mit Preisangabe erbitte unter 1322 durch diese Zeitung.

Suche eine guterhalt., wenig gebrauchte (1216

Steinschrotmühle

mindestens 125 cm Steinedurchm., mit sämtl. Zubehör, evtl. mit Sackaufzug zu kaufen.

Molk. Zorbau, Weißenfels.

Kaufe sofort gebr., guterhaltenen betriebsfähigen (1092

Löcknitzer Sparmotor

Maschine 2½ bis 3 PS evtl. gegen 4 PS zu tauschen.

F. Basse

Dampfmolk. Hoogstede in Hannover Grafschaft Bentheim.

Zum Auswaschen und Mischen verschieden. Buttersorten geeignete, neue oder guterhaltene (1300

Maschine gesucht.

Lebensmittelamt der Stadt Herford.

Guterhalt. Engelmannsche (1331

Quarkmühle

zu kaufen gesucht.

Basse, Görzig, Anhalt.

Wasser- u. Dampfleitungen wie eichenen Bottich

1500 Ltr. kauft (728

R. Mittmann

Hartegasse, Rheinland.

Stehender Quersieder

zirka 6 qm, sofort gesucht. Ausf. Angebote an (1008

Molkerei Bisiker

Kreis Köslin.

Quarkpresse

gebraucht, sowie zirka (795

100—150 Käsehorden

kauft

Käsefabrik Spandau

Schönwalder Allee 5—8.

Kauf-Angebote.

Verkaufe

Baltic-Turbin.-Anlage, 750 Ltr., schärfste Entrahmung (1225

1 **Holst. Butterfaß** mit Wulst, Teakholz, Friedensarbeit, mit Wandkonsolen, 250 Ltr. Inhalt, fast ungebraucht

1 **Butterkneter,** 90 cm

1 **Zentrifuge „Planet B. H. 3"** mit Einlaufgefäß, für Hand- u. Kr.-Betrieb, 250 Ltr. Stdlstg., scharf entrahmend, fast neu

1 **Meßeimer,** 50 Ltr. mit Gestell in sehr gutem Zustand.

Heinr. Witzmann

Molk. Bramstädt, Krs. Belgard.

Zu verkaufen

eine Molk.-Einrichtung in Schles. bestehend aus: (1173

1 **Alfa-Pony-Separator m. Vorgel.**

1 **Astra-Vorwärm. Nr. 1** m. Therm.

1 **schmiedeeisern. Dampferzeug.** mit gr. u. kl. Armatur

1 **Wasserbassin** für 2000 Ltr.

1 **Käsekessel,** kupferverz. m. Dampfleitung

1 **Butterkneter** für Kraftbetrieb

1 **zyl. Rahmkühler**

1 **doppeltwirk. Saug- und Druckpumpe** für Kraftbetrieb

1 **Transmission mit 6 Riemenscheib. Lager und Konsolen**

4 **Treibriemen aus Leder, 1 Milchbassin** für 600 Ltr.

1 **Holst. Butterfaß, 3 Magermilchrinnen, 1 Rahmrinne u. diverses**

Gefl. Anfragen an **Wilh. Cassens,** Ing., **Berlin,** Woldenbergerstr. 16.

Wegen Anschaffung einer größ. verkaufen wir 2 tadellos erhaltene

Dampfmaschinen

zu 12 und 18 PS. Die größere Maschine ist noch im Betriebe zu besichtigen. (1156

Molkerei Erwitte i. W.

Zu verkaufen wegen Betriebsveränderung (1195

1 **lieg. Flammrohr-Kessel,** 10 qm, 7 Atm. Betriebsdruck m. sämtlich. Zubehör

1 **Handspeisepumpe,** 515 Ltr. stündl.

1 **Bergedorf. lieg. Dampfmaschine** 4½ effekt. PS

1 **Maschinenspeisepumpe**

1 **Warmwasserbassin mit Kupferschlange,** 500 Ltr. Inhalt

1 **Dampfkäsewanne,** 1000 Ltr. Inh. mit Neusilb.-Ablaßhahn

Diverse Rohrleitungen.

Sämtliche Sachen sind noch gut erhalten und nur noch kurze Zeit im Betriebe. Angeb. erb.

A. Haun, Molkereibesitzer

Edersleben a. Helme.

Sehr preiswert abzugeben:

1 **gebr., noch guterhalt. Alfa-Separator A.** I mit Vorgelege, 1400 Ltr. Stdlstg.

1 **gebr., sehr guterhalt. Alfa-Separator A. 5** mit Vorgelege, 2000 Ltr. Stdlstg.

1 **gebr., noch tadell. erhalt. Dampfmaschine,** 130 mm Zylinderdurchmesser, 250 mm Hub, 5 PS

1 **neuen Fassonrohr-Flächenkühler,** 1500 Ltr. stündl. Leistung von 35 Gr. auf 3 Gr. C.

1 **Gestell** dazu, 1500 mm hoch.

Anfragen sind zu richt. an (1206

P. Kraneis, Lübeck

Moislinger Allee 6 a.

Milchtransportkannen

20 Ltr. Inhalt, stabile Kanne, weg. Aufgabe d. Artikels zu jed. nur annehmbaren Preise zu verkauf. Abgabe nicht unter 50 Stück. Anfrag. richte man unter **M. T. K. 1103** an diese Zeitung.

Preiswert zu verkaufen:

je 1 gebrauchter, aber tadellos erh. **Alfa-Separator** mit Schneckenantr., **A. B. 5,** 2000 Ltr. Stundenleistung **A. B. 7,** 2500 Ltr. Stundenleistung.

K. Hunze, Bremen

Helgolanderstraße 73. (1104

Zu verkaufen gegen Gebot:

1 **Dampfkessel,** 26 qm Heizfläche, 7 Atm. Druck mit seitl. Flammrohr, wenig gebraucht,

1 **Alfa** II mit neuer Tauschtrommel mit Vorgelege

1 **Pony-Alfa** 600 bis 700 Ltr. mit Vorgelege

1 **Dampfmaschine** mit selbsttätiger Expansionssteuerg., 20 cm Zyl.-Durchm., ca. 16—20 PS

1 **Milchwagen,** Pat.-Achse, Doppelfedern, Bremse, 4—1,80 m Ladefläche 60—100 Ztr. Tragkraft

Molkerei Pilz (1127

Krs. Frankenstein, Schles.

Habe noch zirka (1128

15 Bottiche

aus Eichenholz, wie neu, mit 20 bis 25 hl. Inhalt zum Preise von 300 Mark pro Stück abzugeben.

Molk. Bramstedt, Krs. Syke.

Ueberzähl. Transmission

mit mehreren Scheiben sowie

Rohrleitungen

in verschiedenen Stärken zu verkaufen. Besichtigung zwischen 6 u. 7 Uhr abends. (1070

Robain, Sülze (Hannover).

Wenig gebrauchte, gut erhaltene

2 **Milchbehälter,** Kupf., etwa 800 L.

1 **Rückkühlerhitzer,** 4000 Ltr. Leistg.

1 **Milchkühler,** 2000 Ltr. Lst., Kupf.

1 **Laufgewichts-Milchwage** m. Ventil, 300 Kg.

stehen sofort zum Verkauf. (1150

Jesgars, Molk.-Gen. Schlagenthin Krs. Konitz, Westpr.

Gebr. Handzentrifuge

Alfa B., 500 L., für 150 *M* verkauft ab hier (1170

Molkerei Glatz i. Schles.

Judenstraße.

---

1 Handbutterkneter

auch für Kraftbetrieb einzurichten, 75 cm Tellerdurchm., verkauft

Ewald, Bad Lauterberg i. Harz

Almstraße 31. (1352

Westfalia-Separator

3000 Ltr., mit Zahnradantrieb, fast neu und in allerbest. Zustande, weil Dampfmaschine zu schwach, **gegen Westfalia oder Alfa 1000—2000 Lt.** ebenfalls mit direkt. Antrieb, neu oder ganz tadellos erhalt., **zu vertauschen.** (1351

Dampfmolkerei Ondenval

Krs. Malmedy, Eifel.

Schornstein

aus starkem Eisenblech, 6 m lang, 450 mm l. Weite, ganz neu, verk.

M. Fries, Landsberg a. Warthe

Zechowerstraße 57. (1332

Zu verkaufen ein sehr gut erhalt.

Mahag. Butterkneter

120 Durchm. und ein (1324

Vollmilchmeßeimer

mit Gestell, 50 Ltr., fast neu, beides Friedensware. (Beides aus einer stillieg. Molkerei.) Angeb. erb.

Molkerei Liebenau in Hannover.

Duplex-Wasserpumpe

Leistung ungefähr 10 cbm in der Stunde, preiswert zu verkaufen.

Joh. Ed. Finzenhagen, Zuckerwarenfabrik, Hildesheim.

Dampfventile

aus Rotguß in Friedensausführung mit Jenkinsdichtung, sämtl. Größ. offeriert billigst (1272

A. O. Rehbein, Lüneburg.

Ein guterhalt. Milcherhitzer

(Marke Hildebrand N. 1) ist für 225 *M* zu verkaufen bei (1288

Ewald Herrmann

Dresden, Rähnitzgasse 19.

Butter- u. Heringstonnen

gebraucht und verböttchert liefert jedes Quantum (1273

Karl Kothe jr., Faßhandlung

Barleben bei Magdeburg.

---

2 **Alfa-Separatoren A 1,** 1400 Ltr. stdl. Lstg., kompl. mit Vorgelege u. sämtl. Zubehör

1 **Bergedorf. Vorwärmer** mit Oberantrieb, Größe 1

1 **Derselbe Nr. 0**

1 **Triumph-Vorwärmer**

1 **Bergedorf. Kneter,** 900 mm Tell.-Durchm. für Kraftbetrieb

1 **Kühlmaschine,** Kohlens., System Ahlborn, fast neu, 2600 Kalor.

preiswert zu verkaufen. (1299

Sämtliche Sachen sind vollständig aufgearbeitet.

W. Brandt

Molk.-Masch. u. Bedarfsartikel

Magdeburg, Hartstr. 1.

---

1 **lieg. Dampfmaschine,** wie neu, 5 bis 6 PS, Pröllregulator

1 **Alfa,** 1450 Ltr. mit Vorgelege

1 **Holst. Butterfaß,** 500 Ltr., Wandkonsolen

1 **Holst. Butterfaß,** 350 Liter, im Holzgestell. (1294

Sämtliche Gegenstände ohne jeden Tadel, wie neu und spottbillig.

M. Fries, Landsberg a. Warthe

Zechowerstraße 57.

---

1 Quarkkneter

für Hand und Kraft, tadell., spottbillig, Preis 150 *M*. (1295

M. Fries, Landsberg a. Warthe

Zechowerstraße 57.

Habe einen guterhaltenen (1257

Milchverkaufshandwagen

(Herst. Schmitt-Erfurt) mit 150 Lt.-Kann.-Inh. und drei Einsatzkasten für Butter und Käse usw. preiswert zu verkaufen.

Herm. Broose, Molkereibes.

Dampfmolk. Neustadt a. Saale.

---

1 Alfa-Separator

für Kraftbetrieb mit Vorgel., 1500 Ltr. Stdlstg. und (1253

1 Ahlbornsch. Milcherhitzer

verkaufen fürs Höchstgebot

Molk.-Gen. Suckow, Ostprignitz

E. G. m. u. H.

Ein wenig gebrauchter (1249

Kühler

Höhe und Durchm. je 1000 mm, 20 Wellung., Stdlstg. 2000 Ltr., sehr preiswert abzugeben. Gefl. Angeb. erbittet

Zierke, Hitzacker, Elbe.

Butterkneter

System Schuster, 120 cm Tellerdurchm., Mahagoniholzbelag und

Holsteiner Schlagbutterfaß

Fabrikat Bergedorf, Größe 7, 600 Ltr. Gesamtinhalt, gebraucht, aber bestens erhalten, kompl. betriebsfähig, preiswürdig abzugeb. (1248

Emil Stiefel

Stuttgart, Hackstraße 5.

Wegen Umbau steht ein (1241

Holsteiner Butterfaß

mit Transmission, sowie ein noch guterhaltener

Bergedorfer Rückkühlerhitzer

zum Verkauf.

Wilhelm Leidenroth

Roßla a. Harz, Promenade.

Stehende Ahlbornsche Kühlanlage

6000 Kal. leist., mit Milchkühler f. direkte Verdampfung ist wegen Betriebsvergrößerung billig abzugeb. Die Anlage ist tadellos erhalten u. kann noch 14 Tage im Betriebe besichtigt werden. (1238

Molkerei Messenkamp

bei Lauenau a. Deister.

Richard Löhr.

Liegende Cornwall-Dampfkessel

von 15 Quadratmeter, 7 u. 8 Atmosphären Betriebsdruck, 18 Quadratmeter Heizfläche und 8 Atmosph. Betriebsdruck, sofort lieferbar. (666

N. Jepsen Sohn

Eisengießerei und Maschinenfabrik Flensburg.

Milchkannen

verzinkt und verzinnt offerier. bill bei schnellster Lieferung. (51[illegible]

Gebr. Meyer, Melle in Ha.

Achtung!

1 **steh. Dampfkessel,** 6 Atm., 10 qm Heizfläche

1 **Dampfmaschine,** 4—5 PS

1 **Bergedorf. Erhitzer** mit unt. An trieb, 1500 Ltr.

1 **Berged. Wendeknet.,** 900 Durchm

1 **holst. Butterfaß** i. Schienengestell mit Vorgelege, 150 Ltr. Verbutt u. a. m.

Die Sachen sind durch den Russ Einfall beschädigt, sofort billig verkäuflich. (76

Helmke, Meierei Friedrichshof

Ostpreußen.

Im Kreise Malmedy, Bürgermeisterei Burgreuland, steht eine fast neue, vollständige, elektr. eingerichtete (7[illegible]

Molkereieinrichtung

da Gesellschaft sich aufgelöst hat, Verkauf.

Eifel-Molkerei-Käserei-Ge. in Li[illegible]

Karl Schlanser

Zentralmolk. Faymonville

Station Weismes.

---

100 Stück gute, einmal gebraucht

Buttertonnen

das Stück 3 *M* gibt ab (9[illegible]

Molkerei Kreuzburg, O.-S.

Mann.

Käsekisten

als Spezialität, jedes Quantum liefert (90

Paul Sievers, Kistenfabrik

Lamspringe.

Fernruf: Amt Lamspringe 49.

100

Milchtransportkannen m. Stechdeck. 20 Ltr., lackiert, p. St. 19 *M* sofort lieferbar. (1350

Hermann Jordan
Bln.-Charlottenburg, Kantstr. 106.

Milchtransportkannen

20 Ltr. Inhalt, sehr gute Friedensware, sow. neue, feldgr. 15-L.-Kann. à 18 resp. 15 *M* pro Stück gibt ab

Molkerei Niederschöna
bei Freiberg, Sachsen.

Dampfmaschine

Kropfachsbauart, neu, 180, 270, 135 Umdrehungen, mit Speisepumpe

Wasserbehälter

viereckig, 2000 Liter Inhalt

Warmwasserbehälter

1000 Ltr. Inhalt mit kupfern. Heizschlange, 2", sofort verkäuflich. Anfragen unter **809** an diese Zeitung.

Verkaufe hundert Stück (939

Rohrhorden

75×100 cm fürs Höchstgebot.

Weigang, Albungen
Bezirk Cassel.

Eine tadellos erhaltene (916

Transmissions-Wasserpumpe

mit Vorgelege, 8—10 000 Ltr. Std.-Lstg. und Metallventilen ist bill. zu verkaufen. Ferner haben wir eine neue, ungebrauchte

Quarkmühle

von Lübbers-Langensalza, 14—15 Zentner stündlich leistend, zu verkaufen.

Molkerei-Genoss. Gollnow
e. G. m. b. H.

Wegen Veränderung in der Molkerei verkaufe einen gebrauchten

Alfa-Separator

Stdlstg. 1400 Ltr.

Walensky
Henskischken, Post, Ostpr.

Bottiche

gut erhalten, 2700 bis 3000 Ltr. Inhalt, verkauft preiswert (712

Molk. F.-B. Schwammelwitz
Krs. Neiße, O.-S.

---

1 lieg. Dampfkessel, 10 qm Heizfl., 7 Atm., kompl. (699
1 liegende Dampfmaschine, 8 PS
1 Kalt- u. Warmwasserbassin mit kupferner Schlange, 3000 u. 1000 Liter Inhalt
1 Saug- u. Druckpumpe, Friedensware, wenig gebraucht
125 Stück 20-Ltr.-Kannen, feldgrau
63 Stück 20-Ltr.-Kannen, verzinnte mit Stechdeckel
33 Meßeimer à 15 Ltr., 2 à 10 Ltr. feldgrau
50 Probekisten mit Flaschen
1 Vollmilchmeßeimer, kippbar, 30 Liter Inhalt
1 Holst. Butterfaß mit seitl. Antr.
Letztere Sachen neu, noch nicht gebraucht, sofort lieferbar.

G. Lange
Berga a. Elster.

Milchentrahmer

System Alfa

Hand- und Kraftbetrieb, hat billig abzugeben (861

Th. Lohoff
Bochum, Ottostraße 45.

Käsetücher, Friedensqualität
Käseschürzen, Segeltuch
empfiehlt (835

Ferd. Kühne, Kempten i. Allgäu
Molkereimagazin.

Eichenholzfässer

mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (511

Gebrüder Mantz, Cassel-B.

Jede Woche habe ich (782

Ferkel

abzugeben.

H. Brandt
Riesenburg. Telefon 101.

---

1 Butterkneter, 120 cm Durchmesser
1 Holst. Butterfaß m. 1 Wandkons., Leer- und Vollaufscheibe
1 Bassin, 1000 Ltr. fass., für Molkeneiweißfabrikat. sehr geeignet, Pitschpineholz, billig zu verkauf.

Franz Reutemann
Günzburg a. D. (880

Wegen Platzmangels habe ich sof. ganz neue ungebrauchte (680

150 Stück Holzhorden

mit Deckleisten, Größe 60×100, zum Preise von 6 *M* pro Stück ab hier abzugeben.

W. Brühs
Centralmolkerei Sagan.

Neue Butter-Form- u. Teilmaschine

Lange & Rühlicke
Maschinenfabrik Halle a. S.

Wegen Betriebsveränderung werden abgegeben: **2 Stück gutlaufend. Astra-Zentrifugen**, je 1500 Liter Stundenleistung, **3 Räderpumpen**, je 3000 Ltr. Stdl., **2 komplette Antriebe für holst. Butterfässer**, sowie **verschied. Riemenscheiben** (zweiteil.) 55 u. 60 mm Bohrung. **Separatoren u. Pumpen** sind noch 3 bis 4 Woch. täglich in Betrieb u. deshalb deren Güte u. Leistungsfähigkeit leicht zu beurteilen.

Dampfmolkerei Obereichstädt
(Bez. Halle), Stat. Niedereichstädt bei Merseburg. (364

Milchkühler

1000 Ltr. Stdlstg., noch neu, weil zu klein, billig verkäuflich. Anfrag. erbeten an das (431

Städtische Lebensmittelamt
in Meiningen, S.-M.

Käserschürzen

aus wasserdichtem Segeltuchstoff (prima Friedensware) sowie Holzschuhe aus prima Rindleder mit Buchensohlen, nach dem Fuß gearbeitet, empfiehlt, so lange Vorrat reicht (332

P. P. Häußler, Neuteich (Westpr.).

Für Käserei:

Quarksäcke 60× 100 cm
Eiweißsäcke 60×100 cm
Schürzen für Käsereien (stark)
Käsetücher bis 1.60 m breit
Lab Ia fl. u. Pulver 1—100 000
Ia Käsefarbe, goldgelb
rein verzinnte Käseformen
rein verzinnte Käseschuffer
Quarkbecher
Käseschwerter
Käsewannen
Käsepressen
Käseformzangen
für Harz- und Stangenkäse
Käsehorden
Käsematten
Camembertformen
usw. usw.
Packpapier, Pergamentersatz, liefert prompt und billigst (159

Paul Burmeister, Lübeck, Hüxstr. 79
Fernsprecher 8838.

Astra-Butterfertiger

Type K., 4000 Ltr. Fassung, Rechtsantrieb, gebraucht, aber sehr gut erhalten, ist preiswert z. verkaufen. Ang. unt. **G. 54** an diese Zeitung.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4859

Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Bei Bedarf in **Molkerei- u. Käs.-Maschin.** sow. div. Bedarfsartikeln wie **pr. Pergamentpapier, reinen Mineralölen, Fetten u. Milchkann. aller Größen**, sowie für **Reparatur. obiger Maschinen** durch fachmänn. Monteure empfehlen sich (7721

Kälsch & Schortmann
Molkereimaschinen-Institut
Nürnberg
Büro u. Laden: Brunnengasse 36.

Fr. Kleintjes, Bremen
Kesselreinigung.
Fernruf: Roland 5962.

Ia Brenntorf

liefert waggonweise (29

B. Heinr. Beckmann
Papenburg (Ems) **12.**

Löffel u. Gabeln! Billig!

aus Rein-Aluminium:
Löffel oder Gabeln, Dtzd. 12 *M*.
Kaffeelöffel, Ddz. 7.50 *M*.
Bester Ersatz für Silber.

J. Tannen, Gronau 36, Westfalen.

Drucksachen aller Art

Milchbücher, Milchlisten, Anhängzettel, Frachtbriefe, sowie fettdicht Pergamentersatz, Druckausschuß und echt Pergament
in Bogen und Rollen
liefert preiswert (7723

Papiergroßhandlung J. Meier
Frankfurt a. M., Taunusstraße 31.
Telefon 7668, Hansa.

Scheuertücher

in nur guten Qualitäten
offerieren preiswert

Völker & Cares, G. m. b. H.
Stettin. 9074

Tapeten!

Wer Bedarf hat

verlange für alle Fälle sofort das neueste Musterbuch von (8862

Gebrüder Tietze, Stettin 34.

---

25 Ltr. echte Kopenhag. Käsefarbe zu verkaufen. (1292

Otto Weber
Jena, Am Steinborn 2 a.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch

erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **E. Schumacher, Berlin**, Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Natron

suche jedes Quantum. Größ. Post. nehme persönlich ab. Angeb. mit Preis und Quantum an (550

Alfred A. Jatho, Hannover.

Glycerin

für Kühlzwecke, in allen Sorten, offerieren als bekannte Spezialität (8893

Zoll & Cie.
Mannheim.
Fernruf 664. Telegr.: Grasso.

---

18 Ztr. thür. Kümmelsaat à 50 Kg. 485 *M* hat abzugeben

A. Quaas, Rastenberg, Thür.
Fernruf 18. (1157

Offeriere 70 Zentner (1258
Ia **frischen Kümmel**
diesjähr. Ernte. Angeb. mit Preisangabe erbittet

R. Grote
Zuchau bei Calbe a. Saale.

Kümmel

p. Pfd. 6 Mk. gibt ab in größeren und kleineren Posten (444

F. Krause, Berlin O. 34
Warschauerstraße 15.

Größeren Posten (1126
Ia **Kümmel**
diesjähr. Ernte hat abzugeben

Jacobs
Gr.-Engersen i. Altmark.

Kümmel

diesj. Ernte, vollkörn. schöne Ware pro Pfd. 5,50 *M* in größeren Post. abzugeben (1083

R. Eulitz
Pulsitz b. Ostrau in Sachsen.

Amerikanische Schokolade

gar. ausgez. zarte Qualität, d. Pfd. (engl. Gewicht 475 Gr.) *M* 18,50. Postkolli mindestens 7 Pfd. ab hier Nachnahme. Verpackung 1,50 *M*.

A. Etzler (1139
Osterode am Harz.

Kaufe

jeden Posten **Hühner, Puten, Enten, Gänse, Tauben,**

Eier

in jeder Menge zu annehmbaren Preisen. Kisten werden evtl. eingesandt. Preisangebote an

Rich. Warnken, Bremen
Buntentorsteinweg 182/86.
Telefon: Roland 4587.

Eier

kaufe jedes Quantum, Patentkisten stelle zur Verfügung. (7509

E. Kamps, Hamburg 31.

Milch, Käse, Quark.

Wer liefert wöchentlich (1240
10 Zentner Quark
zu höchstem Preis. Angeb. erb.

Vollbrecht
Ratibor in Schles.

Backstein-, Tilsiter-, Stangen- und Harzerkäse

zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe erbittet (1261

Molk.-Gen. Lünen in Westfl.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.

Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Quark

Molkereien, die Quark abzugeben haben, wenden sich an die Firma

Bettels, Käserei
Harsum b. Hildesheim.

Zur Besprechung komme persönl. nach dort. (1248

Quark und Molkeneiweiß

in regelmäßig. Lieferungen gesucht. Für Vermittlung gute Provision.

Fritz Martens (1215
Hannover, Alte Celler Heerstr. 39.

Quark
Molkeneiweiß
kauft ständig
Käsefabrik Wittenberg
Wittenberg, Bez. Halle.

Quark

kauft jede Menge (965

Käserei Garbe Nachfl.
Schönhausen a. Elbe.

Für Vermittlung entsprechende Provision.

Molkeneiweiß

wird dauernd, auch für Friedenswirtschaft, für unsere Werke benötigt und zu kulanten Bedingungen abgenommen

Vereinigte Eiweißwerke Hannover-Linden

Fernruf Nord 8252.

Alle Sorten Käse kauft jede Menge. Preisangeb. an **Rud. Hamann, Flensburg** Mathildenstraße 4. (1217

Quark und Molkeneiweiß kauft noch zu den höchsten Preisen bei günstigsten Bedingungen u. ev. Vorausbezahlung (1186 **Käsefabrik Nauen** Potsdamerstraße 10.

Quark kauft jeden Posten zu höchst. Preis. Angebote erbittet (1208 **Thüringer Käserei, Weimar.**

Achtung! **Vollmilch und Magermilch** pasteurisiert und tiefgekühlt kauft jedes Quantum zu gutem Preis. Kannen und Sicherheit vorhanden. **Molkerei Sanitas** **Ernst Hasemeyer,** Milchgroßhandlg. **Elberfeld,** Weberstraße 45. Telefon 5341.

Molkeneiweiß

kaufe jeden Posten. Gefl. Angebote mit Preis und des abzug. Quantums pro Woche an **Oskar Dietze** (1130 **Gera-Reuß,** Mühlengasse 1.

Käse alle Sorten kauft laufend gegen Kasse, eventl. Vorauszahlung (1105 **Gustav Dorn** **Hamburg,** Lappenbergsallee 44 Fernspr. Elbe 6995. Etabl. 1897.

Angebote mit Preis für sämtliche Käsesorten

erbittet (1096 **H. Höffler, Hamburg** Quickbornstraße 38.

Molkeneiweiß. Habe wöchentlich 3—4 Ztr. Molkeneiweiß abzugeben. (1136 **Molkerei Herwigsdorf** Krs. Freystadt, N.-Schl.

Quark, Käse, Molkeneiweiß kauft jede Menge (1287 **Käserei Gust. Veit** **Schkeuditz,** Bez. Halle a. S. Für Vermittlung entsprechende Provision.

Tilsiter- u. Camembertkäse gesucht (1303 **Franz Lüft, Frankfurt a. M.** Reuterweg 57.

Quark und Eiweiß

kauft dauernd zu höchsten Preisen. Aufkäufer und Vermittler Provis. Angeb. mit Preis erbittet (1307 **Käsefabrik Radewege bei Brandenburg a. H.**

Wöchentlich zirka 250 Pfund **Molkeneiweiß** abzugeben. Angebote mit Preis an **Molkerei Burgdorf** (1347 bei Lesse, Braunschweig.

Habe wöchentlich (1282 **einige Zentner Eiweiß** abzugeben, sowie einen Posten **frische Eier.** Angebote erbittet **Molkerei Bockhop** Post Borstel, Krs. Nienburg a. W.

Für Quark und Molkeneiweiß zahlt die höchsten Preise (1014 **Käse-Fabrik** **Buckow** bei Nennhausen Krs. Westhavelland.

Käse und sonstige Molkereiprodukte kauft und bittet um Angebote (986 **Paul Barsch** **Berlin,** Emdenerstraße 25.

Alle Sorten Käse sowie Eier zu den höchsten Tagespreisen in großen u. kleinen Quantitäten für meine Filialen geg. sofortige Kasse zu kaufen gesucht. Eventl. können auch größ. Quantitäten im voraus bezahlt werden. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (862 **Molkerei-Produkten-Vertrieb** **E. L. Will** **Solingen,** Kaiserstraße.

Achtung! **Vermittler für Quark gesucht.** Zahle hohe Provision. (442 **H. Kobus, Senftenberg, N.-L.** Käserei gegründet 1888.

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (949

Quark

Wegen Preis und Versandregulier. nehme ich auch persönliche Rücksprache. **Käsefabrik Otto Kolle** **Braunschweig,** Wilhelmstr. 74.

Chr. Christiansen & Co. Käse- und Butter-Export **Kolding (Dänemark).**

Carl Körner, Quedlinburg Käsefabrik. Fernruf 687. ist Käufer von jedem Quantum

Quark.

Gute Preise, gute Provision. (872

Quark zur Käsefabrikation kauft dauernd jedes Quantum. **Eier** in größer. Mengen gesucht. Preisangeb. erb. **F. Krause, Berlin O. 34** Warschauerstr. 15. (443

Quark und Molkeneiweiß kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (334 Rosenthaler Käsefabrik **J. R. Splettstößer, Berlin-Rosenth.** Fernsprecher Amt Rkos. 3194.

Quark u. Molkeneiweiß sowie alle Käsesorten kauft zu höchsten Preisen. Ausfuhrscheine können beschafft werd. **Th. M. Unglert** **Spandau,** Schönwalder Allee 5—8.

Achtung! Kommunalverbände!

Mittel-westdeutsche Käsefabrik, von erklassigem Fachmann geleitet, übernimmt die Verarbeitung größerer und kleinerer Mengen **Quark oder Milch** zu kulantesten Bedingungen. Garantie für allerbestes Fertigfabrikat. Gefällige Angebote unter 357 an die Zeitung.

Quark und Eiweiß

kaufen dauernd zu allerhöchsten Preisen. (7414 **Gebr. Burgwedel,** Käsefabrik im Großbetrieb, **Wittenberge** (Potsdam.)

Käse aller Art

Quark — Pomm. Frischkäse

kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse

Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin Gegründet 1899. (9145

Quark und Molkeneiweiß

kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697 **Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün** in Vogtl.

Quark u. Käse

kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß in jeder Höhe. (5374

Einkäufer überall gesucht.

Otto Cordes Hannover.

Quark kauft jed. Posten gegen **Höchstpreis.** Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Ziene, Borsum in Hann.** Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Für Stadtverwaltung suche

größeren Posten Magermilch u. Buttermilch

auch in saurem Zustande. (8112 **Molkerei Gehrden** bei Warburg.

Quark Molkeneiweiß und Käse in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353 **Friedhold Götze** Butter- u. Käsegroßhdlg. **Leipzig-Li.,** Henriettenstr. 13. Fernsprecher 33 619.

Magermilch, Buttermilch, Eier Quark und Molkeneiweiß in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (2106 **Hermann Grothe, Solingen, Rhl.** Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641 **Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.** Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt. **C. Schumacher, Berlin** **Bernauerstr. 49.** Fernspr. Amt Norden 10 500.

Quark kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (1174 **Wilh. Lenz,** Käsefabrik **Berlin N. 31,** Brunnenstraße 93. Fernsprecher Amt Norden 5130.

P. Schüren **Düsseldorf,** Burgplatz 10. Fernruf 10 029. Käse- wie Lebensmittel-Großhdl. kauft jeden Posten (7546 **Käse** zu höchsten Preisen.

Quark und Molkeneiweiß kauft jed. Quantum zu höchst. Preisen. Für Vermittl. zahle gute Provision. (3778 **Aug. Gierschewski, Käsefabrik Braunschweig.**

Verkaufe Ahlborns **Butterfertiger Fortschritt** mit Räderantrieb, 1000 Lt. Inhalt ab Fabrik, weil vor 6 Monat. nicht geliefert u. inzwischen mein Milchquantum zu wenig geworden. Anfrag. an diese Ztg. unt. P. F. 1213

Apel & Co.
Käserei
Großhandlung für
Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Verarbeitung
von Quark zu Käse
übernehmen (11859
Apel & Co., Breslau I.

Kaufe jedes Quantum (4133
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen.
Dampfkäs. Dürreneberzdorf
b. Gera. **Franz Marquardt.**

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark und Molken-Eiweiß
Wegen Preis- und Versand-Regulierung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch
Wilsdruff b. Dresden.

Molkeneiweiß
aus Lab und Sauermolken kauft jeden Posten. (9671
Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff. Fernspr. 1108.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Rietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Kaufe jeden Posten (11895
Mager- und Buttermilch.
J. Tzusch
Hannover, Roonstr. 10.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Kaufe jedes Quantum, alle Sort.
Quark und Molkeneiweiß
auch gegen Rücklieferung der fertig. Käse in bester Ware. Angebote mit Preis erbittet (8706
A. Weigang
Albungen, Bez. Cassel.

Quark und Molkeneiweiß
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark kauft jede Menge
Hermann Germer, 9052
Käserei, Halle a. Saale.
Für Vermittl. entspr. Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier
Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892

Alle Sorten Käse, Quark und Molkeneiweiß
kaufe ständig in jeder Menge zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Versandgefäße werden gestellt. (761
Arnold Stein, Cöln, Heinsbergstraße 36.
Fernsprecher Amt B. 376.

B. Knoblauch
Hamburg 1, Norderstraße 141
Großhandlung in
allen Sorten Käse, Molkeneiweiß
und anderen Molkerei-Produkten.
Fernsprecher: Elbe 4582.

F. Macait
Käserei
Schönau bei Leipzig
kauft gegen Sicherheit Quark und Eiweiß. (890
Für Vermittlung Provision.

Aus meiner am 20. 7. in Betrieb kommend. Molkerei habe ich wöch.
ca. 40—50 Zentner Quark
abzugeben, wogegen wöchentl. 2 Zentner Harzkäse für Kommunalverband zurückgeliefert werden müssen. Angebote mit Preis an (1164
G. Semken, Bremen, Erasmusstraße 22.

Kaufe dauernd jedes Quantum (1080
Quark, Molkeneiweiß und jede Sorte Käse
zu hohen Preisen. Angebote erbittet
Curt Ziem, Molkerei Oderberg i. Mark.
Fernsprecher Nr. 93.

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Quark
Käse u.
Eier
kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß
Einkäufer überall gesucht.
Franz Bartz
Butter- u. Käse-Großhdlg.
Berlin-Lichtenberg
Prinz Albertstraße 20.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig (3583
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1232
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jede Menge (9008
Magermilch und Buttermilch.
Sicherheit und Kannen werden auf Wunsch gestellt.
Friedr. Lückel, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Lindenstraße 13.
Fernruf 4463.

Buttermilch, Magermilch
Molkeneiweiß
Quark und Eier
zu kaufen gesucht. Kannen u. Gefäße werden gestellt. Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Für Vermittl. zahl. wir laufend entsprech. Provis. Werte Angebote mit Preisangabe erb. (8931
Molkerei Heinrich Zeising
Leipzig Ranstädt. Steinweg 26
Fernspr. 1885 u. 11 508.
Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis
Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (549

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Versandfäß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (650

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
...scheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die ...benausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. ... beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Ver... ...d an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei. ... Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief...ten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei...fügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. ...i Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 31. Hildesheim, den 31. Juli 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

...gangenheit und Zukunft des deutschen Molkereigenossenschaftswesens. Von Molkerei-Instruktor C. Schwarz-Bonn. (Schluß.)

...eine, Verbände und Genossenschaften: Zweckverband zur Wahrung der Interessen der Molkereien des Regierungsbezirks Hannover. — Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim. — Die Kreisvereinigung Goslar.

...dschau: Neue Höchstpreise für Milch und Molkereierzeugnisse in Bayern. — Neue Höchstpreise für Quark und Käse in der Provinz Brandenburg. — Ankauf von Molkereien und Käsereien in Ostpreußen durch Schweizer. — Die Vertretung der Milchwirtschaft im Reichswirtschaftsministerium und ein Organisationsplan für die Milchwirtschaft. — 25 Jahre Molkerei-Instruktor.

...echsaal: Kontrolle des Kohlenverbrauchs. — Neuer Geschäftstrick für die Verbreitung von Handseparatoren. — Warnung vor gewerbsmäßigen Molkerei-Vermittlern. — Betriebskraft für eine Molkerei. — Die Kohlennot im kommenden Winter. — Herstellung von Käse aus Schafmilch.

...efkasten.

...ergangenheit und Zukunft des deutschen Molkereigenossenschaftswesens.

...Vortrag, gehalten am 12. Juni d. J. auf dem 28. Verbandstage ...es Verbandes hannoverscher landwirtschaftlicher Genossenschaften von Molkereiinstruktor Schwarz-Bonn.

(Schluß.)

Soviel über die bisher bekannt gewordenen Pläne und Metho...n, nach denen die neue Regierung offenbar bestrebt ist, auch unser ...olkereiwesen zu schematisieren und zu zentralisieren und so seine ...kunft — vor allem die der Angestellten und Arbeiter — von oben ...rab zu regeln und zu sichern. Daß das ohne Sicherung und För...rung der Produktion garnicht möglich ist, wird zwar mit Worten ...h anerkannt und betont, durch Taten oder praktische Maßnahmen ...sher aber leider recht wenig bekundet. Daß letzten Endes hier und ... in sozialistischen und demokratischen Köpfen die Sozialisierungs...danken und -Bestrebungen auch auf das Molkereiwesen ausgedehnt ...rden, sei der Vollständigkeit wegen erwähnt. Die praktische Un...öglichkeit und Gefährlichkeit der Verwirklichung solcher Gedanken ...auche ich in dieser Versammlung wohl nicht näher zu erörtern.

Überhaupt **nicht von oben herab**, vielmehr **von unten ...rauf** — bei der Milcherzeugung beginnend und der Verar...itung und Verwertung folgend — muß der Wiederaufbau unseres ...rütteten Molkereiwesens erfolgen, wenn seine künftige Entwick...ng und damit auch die Zukunft aller Beteiligten und Beschäftigten ...igermaßen gesichert werden soll. Darum würde auch mein Aus...ck unvollständig sein, wenn ich nicht wenigstens noch mit kurzen ...orten auf diejenigen Aufgaben und Maßnahmen eingehen wollte, ... für unsere Molkereigenossenschaften die nächstliegenden sind.

Die Pflege und Förderung des Wiederaufbaues unserer Vieh...ltung und Milchwirtschaft obliegt natürlich in erster Linie den ...ndwirtschaftskammern und ihren Organen; die Molkereigenossen...aften müssen alle diesbezüglichen Bestrebungen in ihren Bezirken ...och nach Möglichkeit unterstützen. Auf Einzelheiten kann ich ...ilich hier nicht näher eingehen; maßgebend dafür sind ja in erster ...nie auch die jeweiligen örtlichen Verhältnisse; und eine Möglich...t zur Unterstützung und Förderung wird sich zweifellos fast über...bieten.

Sodann muß mit allen zu Gebote stehenden Mitteln ernstlich ...rauf hingewirkt werden, daß möglichst alle Milch, die in den Mol...eibezirken zur Weiterverarbeitung auf Molkereierzeugnisse ver...gbar ist, soweit als möglich auch in Molkereien zur Verarbeitung ...angt, nötigenfalls unter Zulassung der Rahmlieferung, sofern die...be besonders gewünscht wird, **praktisch durchführbar** und **...genüber der Milchlieferung tatsächlich vorteilhafter ist**, was von Fall zu Fall gründlich geprüft werden muß. Ein ohne weiteres zu verallgemeinerndes Allheilmittel ist die Rahmlieferung keinesfalls. Die Ausdehnung der Milchverarbeitung in gut eingerichteten und gut geleiteten Molkereien liegt auch nicht allein im Interesse der Landwirte und Molkereien, sondern mehr noch im allgemeinen Volksinteresse, denn bei einigermaßen allseitigem Anschluß bieten gut geleitete Molkereigenossenschaften den beteiligten Landwirten nicht nur mühelos die bestmögliche Milchverwertung, sondern sie führen der **Allgemeinheit** auch **ganz beträchtlich mehr** an wertvollen Molkereierzeugnissen zu, als aus Einzelbetrieben in den allgemeinen Verkehr gelangt. Bei weiterer Absplitterung der Landwirte von den Molkereien, wie sie bedauerlicherweise auch vom B. d. L. gefördert wird, treiben wir schließlich wieder ähnlichen Verhältnissen zu, wie sie vor dem Beginn der Entwicklung genossenschaftlicher Molkereibetriebe bestanden; daran wird auch die jetzt wieder so rührige Propaganda für die allgemeine Verbreitung von Handzentrifugen nichts ändern. Das kann aber gewiß kein einsichtiger Land- und Volkswirt wünschen oder gar wollen.

Für die Molkereigenossenschaften kommt es jetzt vor allem darauf an, die bisherigen Zwangslieferanten dauernd — möglichst als Mitglieder — zu gewinnen. Ich weiß sehr wohl, daß dies bei der herrschenden, durch verkehrte behördliche Maßnahmen und äußere Beeinflussung verstärkten Verbitterung unter den Zwangslieferanten nicht leicht ist, aber dennoch ist es nicht unmöglich. Tatsächlich ist es mehreren rheinischen Molkereigenossenschaften schon gelungen, eine größere Anzahl von Zwangslieferanten als Mitglieder zu gewinnen. Der Mittel sind ja recht viele, im einzelnen zwar klein erscheinend, im ganzen aber doch nicht ohne Wirkung und Erfolg. Entgegenkommen im persönlichen Verkehr, weitestgehende Aufklärung und bereitwillige Auskunft über alle Einzelheiten des Betriebes wie über die allgemeinen Verhältnisse des Molkereiwesens, Unterstützung der Milcherzeugung durch Vermittelung von Futter- und Düngemittel, soweit das eben möglich ist — und den Genossenschaften ist das immerhin noch eher möglich, als dem einzelnen Landwirt —, Gewährung von Prämien für pflichtgetreue Milchablieferung in Form von kleinen Zuschlägen zum Milchpreis, Zuweisung von Futter- oder Düngemitteln oder bei etwa verfügbaren ausreichenden Mengen Verteilung derselben nach Maßgabe der Milchlieferung, kleine Butterzulagen am Monatsschlusse und dergl. Zu letzterem würde freilich die Zustimmung des Kommunalverbandes (Kreisfettstelle) erforderlich sein, wie überhaupt die ganzen Bestrebungen auf Sicherung und Vermehrung der Milchlieferung an Molkereien, weil durchaus im Allgmeininteresse liegend, von allen zuständigen Behörden auf das Wirksamste und Nachdrücklichste unterstützt werden müssen; vor allem und am wirksamsten natürlich durch Festsetzung angemessener Höchstpreise. Beharren die zuständigen Behörden dieser Notwendigkeit gegenüber auch fernerhin auf ihrem ablehnenden Standpunkt, dann darf man sich nicht darüber wundern, wenn demnächst auch die Zwangsbewirtschaftung der Milch und damit auch die Milch- und Fettversorgung der städtischen und industriellen Bevölkerung völlig zusammenbricht. Neben angemessener Milchbezahlung **kann eine gewissenhafte Ablieferung aber durch Anerkennung in Form von Prämien irgendwelcher Art weit mehr gefördert werden, als durch Strafandrohungen und Strafverfolgungen allein**, die bisher so gut wie völlig versagt haben.

Zu der Sorge um die Sicherung ausreichender Milchlieferung tritt die nicht geringere Sorge um die Wiedergewinnung und Sicherung eines angemessenen und geregelten Absatzes der Erzeugnisse, insbesondere Butter, bei Aufhebung der öffentlichen Bewirtschaftung. Zunächst wird es sich für die Molkereileitungen darum handeln, **rechtzeitig** die alten Beziehungen wieder anzuknüpfen, und sich wenigstens für einen Teil der Produktion schon für den Anfang

einen einigermaßen festen Kundenkreis zu sichern. Auch Verbindungen mit Verbraucherorganisationen wird man so früh als möglich einleiten müssen. Ohne Zweifel wird der direkte Geschäftsverkehr zwischen Erzeuger- und Verbraucher-Genossenschaften usw. künftig noch mehr Bedeutung gewinnen, als früher. Im eigentlichen Großhandel wird unsere heimische Butterproduktion einen schweren Kampf gegen die Einfuhr aus dem Auslande zu bestehen haben, dessen Molkereiwesen durchweg weniger belastet ist und schon deshalb billiger arbeitet als das deutsche. Auf einen ausreichenden Zollschutz für Butter werden wir umsoweniger rechnen können, als die Sicherung einer ausreichenden Frischmilchversorgung der Städte und Industriebezirke noch auf Jahre hinaus die vornehmste Sorge der Gesetzgebung und Verwaltung sein wird, gegen die die Fürsorge für die heimische Buttererzeugung zunächst zurückgedrängt wird. Allen Molkereigenossenschaften, denen dies wegen der Verkehrslage usw. irgendwie möglich ist, kann daher nur empfohlen werden, sich soweit als möglich auf den Frischmilchversand einzurichten, an Absatzgelegenheit wird es in absehbarer Zeit nicht fehlen. Auf dem Frischmilchmarkte wird auch die ausländische Konkurrenz nie so fühlbar oder gar gefährlich werden, als auf dem Buttermarkte, auf dem sich unsere Molkereigenossenschaften nur durch ausgesprochene Qualitätserzeugung und Organisation des gemeinsamen Absatzes einen einigermaßen angemessenen Platz und entsprechenden Einfluß sichern können. Eine Organisation des Butterabsatzes der Molkereigenossenschaften erscheint um so notwendiger, als der Buttergroßhandel bereits in einer großen Organisation zusammengeschlossen ist. Ob diese Organisation des Butterabsatzes zweckmäßiger in der Form von Zentralgenossenschaften für eine ganze Provinz oder in der Form von Vereinigungen benachbarter Molkereien (eventuell eines oder mehrerer Kreise) zum Zwecke der Einrichtung und Unterhaltung gemeinsamer Verkaufsstellen und dergl. in bestimmten (nahe gelegenen) Großstädten, oder schließlich in Anlehnung an bestehende Zentralgenossenschaften erfolgt, muß in jedem Verbandsbezirk unter Berücksichtigung aller einschlägigen Verhältnisse eingehend geprüft werden. In den rheinischen Molkereien hat die zweite Form einstweilen den meisten Anklang gefunden; die Angelegenheit soll jedoch in den zunächst in Frage kommenden engeren Kreisen noch näher beraten werden.

Sache der Genossenschaftsverbände wird es schließlich auch sein müssen, an der allgemeinen Organisation des Frischmilchverkaufs vom Lande in die Städte und Industrieorte, gegebenenfalls in Verbindung mit den Landwirtschaftskammern, nach Kräften mitzuwirken und wenn möglich dabei die Führung zu übernehmen. Auf Einzelheiten kann ich hier leider nicht mehr eingehen, sie müssen in der Hauptsache auch den jeweiligen Wirtschafts- und Verkehrsverhältnissen der betreffenden Erzeugung- und Versorgungsbezirke angepaßt werden. Eine genossenschaftliche Organisation der Frischmilchaufbringung, Zubereitung und Versendung ist aber umso notwendiger, als die Kommunalisierung oder Zentralisierung der Milchversorgung in den Städten usw. in der einen oder anderen Form — sei es durch entsprechende Einrichtungen der Gemeinden selbst oder durch Verbraucher- oder Händlerorganisationen — nicht nur noch recht lange Zeit aufrecht erhalten, sondern zweifellos weiter ausgebaut werden wird.

Überhaupt wird ja mit der Aufhebung der Zwangsbewirtschaftung der Milch und Butter, oder wie es jetzt heißen soll, der „gebundenen Planwirtschaft" in absehbarer Zeit kaum zu rechnen sein. Dieser Zeitpunkt darf jedoch keineswegs abgewartet werden; als sorgfältige Geschäftsleiter müssen die Leiter der Molkereigenossenschaften wie der Genossenschaftsverbände sich vielmehr bei Zeiten auf die kommenden Dinge einrichten.

Und nun zum Schlusse noch einen kurzen Aufblick. Ist es denn angesichts der traurigen Verhältnisse in unserem ganzen Vaterlande und des trüben Ausblicks in die Zukunft überhaupt möglich, den Blick zu erheben zu Glauben und Vertrauen an die Wiederaufrichtung und gesunde Fortentwicklung unseres zerrütteten Wirtschaftslebens und damit auch unseres Molkereigenossenschaftswesens? So wird gewiß mancher unter dem Druck der Gegenwart bekümmert fragen. Gewiß ist diese Frage auch begreiflich. Aber wir dürfen doch den Mut und das Vertrauen nicht verlieren, daß unser vor dem Kriege so arbeitsames und geschicktes Volk, das auch während des Krieges so außerordentliches an Arbeit und Entbehrungen geleistet hat, auch die jetzige Krise überwinden und recht bald zu der Überzeugung gelangen wird, daß **weder Regelungen und Verordnungen von oben, noch gewaltsame Umstellungen von unten** unser Wirtschaftsleben vor dem drohenden Untergange retten können, sondern nur **emsiges, pflichttreues Schaffen** auf allen Gebieten in Industrie, Landwirtschaft, Handel und Gewerbe **unter Anspannung und Zusammenfassung aller werktätigen Kräfte!** Einen hoffnungsvollen Aufblick ermöglicht uns auch — wie ich bereits erwähnte — der Rückblick in die Zeit des Beginnes der Entwicklung des deutschen Molkereigenossenschaftswesens und kurz vorher. Was s. Zt. die Pioniere des deutschen Molkereiwesens in unermüdlicher Arbeit und Verfolgung der gesteckten Ziele erstrebt und erreicht haben, das darf auch uns in dem Glauben und Vertrauen an die Zukunft bestärken, trotz allem was uns gegenwärtig auch bedrücken mag.

Noch liegt zwar unsere wirtschaftliche Zukunft völlig unklar und unsicher vor uns und für ihren Aufbau können daher zunächst nur allgemeine Richtlinien aufgestellt werden. Soviel ist jedoch sicher, daß wir schweren, sehr schweren Zeiten und Wirtschaftskämpfen entgegen gehen werden. Darum ist festes **Zusammenhalten und Zusammenarbeiten** in allen Berufsständen unerläßlicher als je. So müssen namentlich auch **die Landwirte in ihren Genossenschaften und diese in ihren Verbänden und Zentralgenossenschaften pflichttreu und fest zusammenstehen und zusammenarbeiten**, denn nur dann wird es gelingen, in den kommenden schweren Zeiten auch den Wirtschaftsbetrieb des Einzelnen einigermaßen zu sichern!

Unbedingt notwendig ist aber auch ein zeitgemäßer Ausbau der genossenschaftlichen Einrichtungen in den Einzelgenossenschaften wie in den Verbänden usw., und vor allem eine **baldige geschlossene Vereinigung** der heute vielfach noch nebeneinander arbeitenden gleichartigen Interessenvertretungen, denn mehr als je wird künftig der alte genossenschaftliche Wahlspruch Geltung und Bedeutung haben: „**Eintracht macht stark!**" Mögen das alle Landwirte, namentlich auch diejenigen, die heute dem **Genossenschaftswesen** noch fern stehen oder es kurzsichtig und treulos verlassen wollen, **rechtzeitig bedenken und beherzigen!**

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Zweckverband zur Wahrung der Interessen der Molkereien des Reg.-Bez. Hannover. In einer Versammlung von Molkereifachleuten und Landwirten des Regierungsbezirks Hanover, welche am 19. Juli in Hannover stattfand, wurde über die Gründung eines Zweckverbandes beraten. Einen weiten Raum nahm in der Versammlung die Aussprache über die Preise für Milch und Molkereierzeugnisse ein. Die Ansicht, daß eine möglichst baldige Erhöhung der Preise notwendig sei, kam allgemein zum Ausdruck. Molkereibesitzer Crone-Fallingbostel berichtete über die Gründung des Zweckverbandes im Regierungsbezirke Lüneburg. Dann wurde ein Ausschuß gebildet, dem aus jedem Kreise ein Landwirt und ein Molkereifachmann angehören. Dieser Ausschuß hat die Aufgabe, den engeren Vorstand zu wählen und die Satzungen zu beraten, was inzwischen bereits geschehen sein dürfte.

Der Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim ist nunmehr, wie schon in der letzten Nummer dieser Zeitung mitgeteilt wurde, vollständig gebildet. Der Vorstand hat bereits in einer Sitzung zu den jetzigen unzureichenden Preisen für Milch und Molkereierzeugnisse in der Provinz Hannover Stellung genommen und sich mit einer Eingabe um angemessene Erhöhung der Preise an das Oberpräsidium in Hannover gewandt. Vermutlich tritt eine Preiserhöhung schon am 1. August in Kraft. Den Molkereien des Bezirks werden in nächster Zeit die Satzungen des Zweckverbandes zugehen. Ferner werden diejenigen Molkereien, welche bisher ihre Anmeldung zum Zweckverbande noch nicht vollzogen haben, Beitrittserklärungen erhalten.

Die Kreisvereinigung Goslar zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen hält am 5. August 1919, vormittags 10½ Uhr im „Achtermann" zu Goslar eine Mitgliederversammlung ab mit folgender Tagesordnung:

1. Genehmigung der Satzungen,
2. Satzungsgemäße Wahlen (§ 7),
3. Bericht über die Gründung des Zweckverbandes Hildesheim. (Referent Oberamtmann Hoffmann),
4. Verschiedenes: Mitgliedsbeiträge, Wünsche und Anträge.

Rundschau.

Neue Höchstpreise für Milch und Molkereierzeugnisse in Bayern. Eine Bekanntmachung des bayerischen Staatsministeriums vom 21. Juli über die Bewirtschaftung von Milch, Butter und Käse bringt ab 1. August 1919 eine erhebliche Steigerung der Preise für Milch, Butter und Butterschmalz in Bayern.

Die Erzeugerpreise werden künftig betragen: für 1 Liter Werkmilch 42 Pfg., bisher 30 Pfg.; für 1 Pfund Molkereibutter 4,50 ℳ, bisher 2,95 ℳ; für 1 Pfund Landbutter 4,— ℳ, bisher 2,50 ℳ. Die Kleinhandelshöchstpreise werden betragen: für 1 Pfund Land- oder Molkereibutter 5 ℳ, bisher 3,30 ℳ; in München für 1 Liter Frischmilch 60 Pfg., bisher 42 Pfg. Die Käsepreise bewegen sich im wesentlichen auf der gleichen Höhe wie bisher.

Das bayerische Landwirtschaftsministerium begründet die Preiserhöhung in einem Rundschreiben wie folgt: „Die vielfachen Klagen der Landwirte über die ungenügenden Milch- und Butterpreise und insbesondere das Vorgehen Württembergs, das, gezwungen durch den starken Rückgang der Frischmilchlieferungen mit Zustimmung sämtlicher, auch der linksstehenden politischen Parteien ab 1. Juni seinen bisherigen mit den bayerischen Preisen übereinstimmenden Werkmilchpreis von 30 Pfg. auf 42 Pfg. erhöhte, zwangen zu einer Nachprüfung der bayerischen Milchpreise. Diese Nachprüfung ergab einwandfrei die Notwendigkeit einer Erhöhung der Werkmilchpreise in dem von Württemberg vorgenommenen Umfang infolge der seit Oktober v. Js. eingetretenen Verteuerung der landwirtschaftlichen Erzeugung, die in der Hauptsache durch die Steigerung der Arbeitslöhne um rund 100 Prozent hervorgerufen ist. Die Erhöhung der Werkmilchpreise zog die Erhöhung der Frischmilchpreise und der Preise für Butter und Butterschmalz nach sich. Außerdem mußte bei der neuen Preisfestsetzung den Forderungen der Sammler und des vielfach noch mit der Friedensspannung arbeitenden Milchhandels Rechnung getragen werden, soweit sie durch die erhebliche Steigerung der Unkosten und der Arbeitslöhne als berechtigt nachgewiesen werden. Die neuen Milchpreise bewegen sich immer noch ganz erheblich unter den in den übrigen Bundesstaaten geltenden Preisen; so beträgt der Erzeugerpreis für 1 Liter Milch in Baden 51—56 Pfg., in Hessen 54—64 Pfg.

Es wurde nicht verkannt, daß die Erhöhung der Preise für Milch zumal in einem Zeitpunkt, in dem mit Recht der allgemeine Abbau der Preise für sämtliche Gegenstände des täglichen Bedarfes dringend gefordert wird, eine neue schwere Belastung der Verbraucher bedeutet. Dieses Bedenken mußte aber zurückgestellt werden, sobald und soweit die wirtschaftliche Berechtigung einer Preiserhöhung einwandfrei nachgewiesen war.

um den sonst unvermeidlichen weiteren Rückgang in der Erzeugung und damit eine schwere Schädigung der Verbraucher hintanzuhalten. Auch die bei den Vorverhandlungen gehörten Vertreter der Verbraucher haben ohne Unterschied der politischen Parteizugehörigkeit die Notwendigkeit einer angemessenen, sich aber nur auf die nachgewiesene Steigerung der Erzeugungskosten beschränkende Erhöhung des Milchpreises als berechtigt anerkannt."

Neue Höchstpreise für Quark und Käse in der Provinz Brandenburg. Durch eine Verordnung des Oberpräsidenten der Provinz Brandenburg vom 3. Juli d. Js. sind für den Umfang der Provinz Brandenburg für Quark und Käse die Höchstpreise wie folgt festgesetzt worden:

	Herstellerpreis für 50 kg	Großhandelspreis für 50 kg	Kleinverkaufspreis für 0,5 kg
	in Mark		
Quark und Quarkkäse.			
1. Gepreßter Quark (Rohstoff für Quarkkäse) mit einem Wassergehalt von höchstens 68,5 vom Hundert	135	—	—
2. Speisequark mit einem Wassergehalt von höchstens 75 vom Hundert	100	—	1,12
3. Frischer, leicht angereifter Quarkkäse (Harzer, Mainzer, Spitz-, Stangen-, Faust- und ähnlicher Käse)	185	195	2,10
4. Gereifter Quarkkäse (Harzer, Mainzer, Spitz-, Stangen-, Faust- und ähnlicher Käse) mit einem weißen Kern von höchstens zwei Dritteln der Schnittfläche	205	215	2,30
Weichkäse.			
5. Weichkäse nach Limburger Art (Backstein- und Romadurkäse) mit einem Fettgehalte von wenigstens 10 vom Hundert der Trockenmasse	150	160	1,75
in Stücken von 60 oder 120 Gr. verpackt (Frühstücks- oder Delikateßkäse), mit einem Fettgehalte von wenigstens 10 v. Hundert der Trockenmasse	175	185	2,—

Ankauf von Molkereien und Käsereien in Ost- und Westpreußen durch Schweizer. In der Preußischen Landesversammlung war eine Anfrage wegen des Ankaufs von Molkereien und Käsereien in Ost- und Westpreußen durch Schweizer gestellt worden. Die im Namen des Staatsministeriums erteilte Antwort besagt, daß schweizerische Staatsangehörige schon vor dem Kriege unter den Molkerei- und Käsereibesitzern und -pächtern der Regierungsbezirke Danzig, Königsberg und Gumbinnen stark vertreten waren und daß die dortigen Hartkäsereien den auf diesem Gebiete der Milchwirtschaft besonders sachverständigen und erfahrenen schweizerischen Molkereifachleuten ihre Entwicklung verdanken. In neuerer Zeit sind nach der Antwort im Regierungsbezirke Gumbinnen mehrere Käsereien durch Verkauf in die Hände von Schweizern übergegangen, während in den Bezirken Königsberg und Danzig sich der Eigentumswechsel in bescheidenen Grenzen bewegt hat.

Es wäre bedauerlich, daß durch die stattgefundenen Eigentumsübertragungen deutschen Molkereifachleuten, die am Kriege teilgenommen haben, die Möglichkeit verschlossen sei, sich selbständig in ihrem Beruf zu betätigen. Nach § 1 der Reichsgewerbeordnung und nach Artikel 1 des zwischen dem Deutschen Reich und der Schweiz bestehenden Vertrages wäre es aber nicht angängig, schweizerischen Staatsangehörigen den Erwerb oder den Betrieb von Molkereien usw. zu untersagen.

Die Vertretung der Milchwirtschaft im Reichswirtschaftsministerium und ein Organisationsplan für die Milchwirtschaft. Unter dieser Überschrift veröffentlicht das „Zentralblatt der preußischen Landwirtschaftskammern" u. a. folgende Ausführungen:

„Nachdem erst kürzlich eine in der „Deutschen Milchwirtschaftlichen Zeitung" (Nr. 40 vom 21. Mai d. J.) über die „Einrichtung eines Dezernats für Molkereigewerbe im Reichswirtschaftsministerium" veröffentlichte Bekanntmachung durch eine in Nr. 24/25 des „Zentralblattes der Preußischen Landwirtschaftskammern" vom 16./23. Juni d. J. bekanntgegebene Erklärung des Reichswirtschaftsministeriums vom 10. Juni als unzutreffend und irreführend gekennzeichnet werden mußte, veröffentlichte dieselbe Zeitung in ihrer Nr. 49 vom 20. Juni d. J. einen „Organisationsplan für Milchwirtschaft und Molkereigewerbe und die praktische Eingliederung in das neue Wirtschaftsprogramm", ausgearbeitet von Nis Petersen (Dezernent für Genossenschaftswesen im Reichswirtschaftsministerium) und Markus Boy (bisher Schriftleiter der Deutschen Milchwirtschaftlichen Zeitung). Dabei wurde behauptet, daß nur in der dort dargelegten Zusammensetzung der Deutsche Milchwirtschaftliche Reichsverband die reichsamtliche Anerkennung finden und als die maßgebende Vertretung für Milchwirtschaft und Molkereigewerbe in den Reichswirtschaftsrat berufen werden würde u. dergl. mehr.

Auf eine in dieser Angelegenheit vom Preußischen Landes-Ökonomie-Kollegium an das Reichswirtschaftsministerium gerichtete Anfrage erging unterm 7. Juli nachstehender Bescheid:

„Das Reichswirtschaftsministerium beehrt sich mitzuteilen, daß es zur Frage der zukünftigen Organisation der Milchwirtschaft und des Molkereigewerbes noch nicht endgültig Stellung genommen hat und mit dem in Nr. 49 der Deutschen Milchwirtschaftlichen Zeitung erschienenen Artikel: „Organisationsplan für Milchwirtschaft und Molkereigewerbe und die praktische Eingliederung in das neue Wirtschaftsprogramm" in keinerlei Zusammenhang steht."

Auf eine Anfrage des Landes-Ökonomie-Kollegiums an das Reichswirtschaftsministerium wegen der oben erwähnten Bekanntmachung betr. Errichtung eines Dezernats für Molkereiwesen im Reichswirtschaftsministerium verwies dieses auf das bereits erwähnte Berichtigungsschreiben an die Schriftleitung der Deutschen Milchwirtschaftlichen Zeitung vom 10. Juni d. J. mit dem Bemerken, daß danach die Angelegenheit erledigt sein und zu weiteren Beunruhigungen in landwirtschaftlichen Kreisen kein Anlaß mehr vorliegen dürfte.

Es dürfte an der Zeit sein, daß derartige Tatarennachrichten, durch welche die Landwirtschaft und das milchwirtschaftliche Gewerbe in letzter Zeit wiederholt beunruhigt wurden und die nur geeignet erscheinen, das

gute Verhältnis der an der Förderung der Milchwirtschaft beteiligten Fachorganisationen zu stören, endlich unterbleiben."

25 Jahre Molkerei-Instruktor. Am 1. August d. Js. blickt Herr C. Schwarz in Bonn auf eine 25jährige Tätigkeit als Molkerei-Instruktor in der Rheinprovinz zurück. Herr Schwarz ist wohl der erste Molkereisachverständige bezw. Molkereiberater im Dienste öffentlicher Körperschaften, der von unten auf — von der Pike an — in der Molkereipraxis tätig gewesen ist. Er entstammt einer alten mecklenburgischen Landwirts- und Holländer- (Molkereipächter-) Familie und wurde am 10. Februar 1865 zu Güstrow geboren. Der früh verwaiste Knabe trat nach erfolgreichem Besuch der höheren Bürgerschule seiner Geburtsstadt Ostern 1879 bei einem verwandten Holländereipächter Vorpommerns, der die Milch von 3 großen Gütern gepachtet hatte, in die Lehre. In strenger, arbeitsreicher Lehrzeit fand er hier eine gediegene und gründliche Ausbildung in allen praktischen Molkereiarbeiten der damaligen Zeit — Melken, Schweinefüttern, Kälberaufzucht usw., Entrahmung in kleinen Satten und großen Aufrahmwannen, Verbutterung von ganzer Milch und Rahm in großen Holsteiner- und Stoßbutterfässern mittelst Göpelbetrieb, Butterbearbeitung mit der Hand (Knetmaschine gab es damals noch kaum), Bereitung von Sauermilchkäsen und dergl. Auch mit der monatlichen Milchabrechnung beschäftigte ihn sein Lehrherr. Des weiteren mußte der Molkereilehrling damaliger Zeit auch bei den Arbeiten in Garten und Feld sowie in der mit der Holländerei verbundenen Windmühle behilflich sein.

Nach Beendigung dieser gediegenen praktischen Lehrzeit war Schwarz dann von Anfang Oktober 1881 bis Anfang November 1886 auf verschiedenen Gütern Vorpommerns und Mecklenburgs als Gutsmeier tätig, besuchte inzwischen auch die Molkereischule zu Raden in Mecklenburg und lernte hier u. a. unter Leitung von Prof. Dr. Fleischmann auch die Arbeitsweise der ersten kontinuierlich arbeitenden Milchschleudern und deren Bedeutung für den praktischen Molkereibetrieb kennen, deren Einführung in die Praxis und weitere Ausgestaltung er so von Anfang an mitmachen und ständig weiter praktisch verfolgen konnte. Nach Ableistung seiner Militärpflicht im Herbst 1888 hielt Schwarz sich zunächst kurze Zeit wieder bei seinem Lehrherrn auf, um bei der Einführung des Separatorenbetriebes behilflich zu sein, und übernahm dann eine Stellung als Gutsmeier in Teschow i. M. Am 1. Juli 1889 wurde er dann Betriebsleiter der neugegründeten Genossenschaftsmolkerei zu Wildberg in Pommern, die sich unter seiner Leitung aus kleinen Anfängen zu einem beachtenswerten Großbetrieb entwickelte.

Während seiner langjährigen Praxis hat Schwarz durch eifriges Selbststudium, verschiedentliche kurze Besuche von milchwirtschaftlichen Instituten und gut eingerichteten größeren Milchwirtschafts- und Molkereibetrieben usw. seine Fachkenntnisse ständig zu erweitern versucht. Am ersten August 1894 wurde er dann von dem Landwirtschaftl. Verein für Rheinpreußen zu Bonn als Molkerei-Instruktor für die Rheinprovinz berufen und bei Errichtung der Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz im Jahre 1899 von dieser übernommen.

Seit jener Zeit hat Molkerei-Instruktor Schwarz eine äußerst erfolgreiche Tätigkeit auf dem Gebiete des Molkereiwesens entfaltet. Nicht nur die rheinischen Molkereien, sondern das ganze deutsche Molkereiwesen hat seiner unermüdlichen Tätigkeit sehr viel zu verdanken. Auch als Fachschriftsteller ist Schwarz mit großem Erfolge tätig gewesen. Seit 1890 ist er ständiger Mitarbeiter der Molkerei-Zeitung und anderer milchwirtschaftlicher Fachblätter. Von größeren literarischen Arbeiten, die seiner Feder entstammen, seien folgende erwähnt: Anleitung zur Buchführung in Molkereigenossenschaften (zurzeit 3. Auflage). — Molkereigenossenschaften und Viehzucht. — Das Molkereiwesen in Dänemark. — Die Betriebskontrolle in Molkereigenossenschaften.

Möge es dem Jubilar vergönnt sein, noch lange Jahre in Gesundheit und Frische mit demselben Erfolge wie bisher zum Segen und zur Förderung des deutschen Molkereiwesens tätig zu sein.

Gründung eines Arbeitgeberverbandes für das Molkereigewerbe in der Provinz Hannover. Auf Einladung der Landwirtschaftskammer in Hannover hatten sich die Vorstände der Molkereigenossenschaften, die Molkereibesitzer und Molkereipächter der Provinz Hannover zur Gründung eines Arbeitgeberverbandes am 24. d. Mts. im Hotel „Hannover" zu Hannover zahlreich eingefunden. Die Versammlung leitete als Vertreter der Landwirtschaftskammer Dr. Cramer-Hannover, welcher der Versammlung von dem Beschluß der „Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft" Kenntnis gab, den Landwirtschaftskammern aufzugeben, baldigst die Bildung von Arbeitskammern für Arbeitgeber und Arbeitnehmer in die Hände zu nehmen. Die vorher erforderliche Gründung eines Arbeitgeberverbandes erfolge am besten zur Verstärkung der Front für die ganze Provinz. Obwohl nach dem vorliegenden Satzungsentwurf der Arbeitgeberverband sich nur der Regelung des gegenseitigen Verhältnisses zu den Arbeitnehmern widmen sollte, wirtschaftliche Fragen aber ausgeschlossen sein sollten, drehte sich die folgende Aussprache im wesentlichen um die wirtschaftlichen Nöte des Molkereigewerbes. Bei der Besprechung der gegenwärtigen Tarifbewegung der Arbeitnehmer wurden Stimmen laut, den Forderungen der Arbeitnehmer entschiedenen Widerstand entgegenzusetzen. Weiter wurde geäußert, daß, wenn in der Preisfrage in den einzelnen Regierungsbezirken nicht nachgegeben würde, man einfach streiken und keine Milch mehr liefern könnte — angesichts der heutigen Verhältnisse und z. B. der Tatsache, daß Wagenschmiere weit höher im Preise stehe, als erstklassige Butter. Verschiedene Angriffe aus der Versammlung gegen die Landwirtschaftskammer wegen ungenügender Vertretung der Interessen des Molkereigewerbes wurden von der Versammlungsleitung zurückgewiesen. Die Gründung des Arbeitgeberverbandes entsprechend dem Vorschlage der Versammlungsleitung wurde schließlich einstimmig beschlossen. Zum Vorsitzenden wählte die Versammlung Rittergutsbesitzer v. Daake-Angerstein, zum stellv. Vorsitzenden Hofbesitzer Lübbecke-Ringstedt. In den weiteren Vorstand wurden aus jedem Regierungsbezirk 3 Vertreter gewählt. Am 31. d. Mts. soll in Hannover in der Landwirtschaftskammer eine Sitzung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft stattfinden, zu der aus jedem Regierungsbezirk je 2 Arbeitnehmer und Arbeitgeber entsandt werden. Am gleichen Tage soll der Gesamtvorstand zusammentreten, um die Satzungen usw. zu beraten.

Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren der vorliegenden Nummer ist ein Prospekt der **Verwaltung des Brunnen-Versandes der Lauchstädter Heilquelle in Lauchstädt i. Th.** beigefügt.

Sprechsaal.

Kontrolle des Kohlenverbrauchs. Den so überschriebenen Artikel des Herrn Albert Fischer in Nr. 28 habe ich mit Interesse gelesen. Ich stimme ihm darin bei, daß eine Kontrolle jeder Art im allgemeinen wohl zu empfehlen ist. Es kommt nur auf die Art und Weise der Ausführung an, wobei natürlich auch die Kosten eine Rolle spielen. Daß eine solche Kontrolle in großen Molkereien von besonders dazu Angestellten ständig ausgeführt werden soll, ist selbstverständlich; aber in kleinen ländlichen Betrieben, wo nur der Verwalter und ein Gehilfe oder Lehrling die Arbeit leisten, liegt dies doch bedeutend anders. Da gibt es keine Zeit zu eingehenden Versuchen, und ist man froh, wenn die anstrengende Tagesarbeit, die solcher Betrieb mit sich bringt, beendigt ist.

Wie denkt Herr Fischer sich übrigens den Einbau des Wassermessers. Bekanntlich sind an einem Dampfkessel zwei Speiseleitungen vorhanden, die vollständig unabhängig von einander an das Speiseventil angeschlossen werden. Es müßten also hiernach schon zwei Wassermesser vorgesehen werden, wodurch die Sache teurer und umständlicher wird. Ich habe da eine viel bessere und billigere Kontrolle, das ist der Dampfkesselüberwachungsverein, der bei seinen regelmäßigen inneren und äußeren Untersuchungen des Kessels stets in der Lage ist, mir die nötigen Unterweisungen zu teil werden zu lassen. Ich lege überhaupt viel mehr Wert auf eine gute Ausführung der Dampfkesseleinmauerung, wodurch enorm an Betriebskosten gespart werden kann. Es ist lange nicht bekannt genug, daß man die Einmauerungen der Dampfkessel durch Isolierschichten gegen Wärmeverluste schützen kann, wie solches vom Bergedorfer Eisenwerk in vielen Fällen ausgeführt worden ist. Durch solche Isolierung erreiche ich, daß der Dampfdruck des Kessels am nächsten Morgen nur um ½ Atm. gefallen ist. Ich bin also in der Lage, ohne ein umständliches Anheizen die Maschine sofort in Betrieb zu setzen und kann durch ein allmähliches Anfeuern des Kessels den Dampfdruck auf seiner Höhe halten. Solche einfachen Einrichtungen sind besser als jede umständliche Kontrolle. Verlust auf der einen Seite gleicht sich durch Gewinn auf der andern Seite wieder aus.

Ein Gehilfe.

Neuer Geschäftstrick für die Verbreitung von Handseparatoren. Nach einer Mitteilung in der Landwirtschaftl. Zeitschrift für die Rheinprovinz wendet sich der Alfa-Reise-Instruktor Gustav Dunkel, Cöln-Lindenthal, neuerdings mit einem Schreiben an landwirtschaftliche Vereinigungen und Körperschaften — u. a. auch an die Landwirtschaftskammer — mit der Bitte, ihm ohne weiteres eine vorgedruckte Dringlichkeitsbestätigung für die Beschaffung bezw. Lieferung einer großen Menge von Handseparatoren verschiedener Größen (angegebener Bedarf bis 1. Oktober d. Js. rund 5050 Separatoren für Kuhhalter und rund 1700 Stück für Ziegenhalter) zu unterzeichnen. Vorsichtigerweise stellt der Herr Alfa-Vertreter der an seine Firma auf der ersten Seite des gedruckten Formulars gerichteten Bedarfsanmeldung jedoch den wenig auffälligen Vordruck voran: „Diese Anmeldung gilt nicht als Bestellung". Schon hierdurch allein dürfte dieses neue — etwas unverfrorene — Verfahren, landwirtschaftliche Körperschaften ohne weiteres vor den Geschäftswagen der Alfa-Laval-Separator-Gesellschaft zu spannen, genügend gekennzeichnet sein. Daß solche Dringlichkeitsbescheinigungen nur nach genauer Prüfung von Fall zu Fall, niemals aber, wie hier verlangt, ohne weiteres und generell für eine scheinbar ganz willkürlich eingesetzte große Zahl für längere Zeit voraus erteilt werden können, wenn sie ernst genommen werden sollen, haben der Herr Alfa-Vertreter wie seine veranlassende Alfa-Gesellschaft im Eifer des Geschäfts scheints nicht bedacht; oder sollten sie etwa gar auf Gedankenlosigkeit und Gutmütigkeit bei den Leitungen der landwirtschaftlichen Körperschaften spekulieren? Dann wird ihnen die gebührende Nichtbeachtung dieses neuen Ansinnens hoffentlich den Nachweis erbringen, daß solche durchaus unangebrachten Geschäftspraktiken heute überall richtig erkannt und durchschaut werden.

Warnung vor gewerbsmäßigen Molkerei-Vermittlern. Wie oft ist schon an dieser Stelle gegen das gewerbsmäßige An- und Verkaufen von Molkereien zu horrenden Wucherpreisen geschrieben worden. Auch die Redaktion hat schon unzählige Male vor derartigen Vermittlern gewarnt. Und doch findet man in Nr. 29 abermals das Angebot eines gewissen Herrn Müller aus Magdeburg für zwei Molkereien. Genannter Herr sucht in fast allen Nummern der Fachzeitung Molkereien aufzukaufen und zu verkaufen, woraus ersichtlich ist, daß er gewerbsmäßig diesen Handel betreibt. Wie es nun mit dem Preise derartiger Molkereien aussieht, wird sich jeder vernünftige Fachmann ohne weiteres aus den Annoncen selbst herauslesen können. Eine Molkerei mit 1500 Ltr. Milch sage und schreibe 150 000 ℳ! Aber natürlich: Käse im freien Verkauf bringt schöne Preise. Das weiß auch der Herr Molkereimüller zu schätzen, daher der Preis. Er als Großkapitalist kann sich den Luxus, für Molkereien ebenfalls hübsche Preise anzulegen und sie dann mit 30 000 bis 40 000 ℳ Verdienst weiter zu veräußern, wohl gestatten. Wie sieht es nun hier mit dem Zusammenschluß der Fachleute aus? Heraus mit solchen Leuten, die derartig das Fach verseuchen! Wir alle wollen eine Existenz haben, und nur wenige sind auserwählt, die sich mit solchen Preisen eine Molkerei als Existenz leisten können. Geht aber der Verkauf von Hand des Fachmannes wieder in dessen Hände, ohne die Vermittlung eines derartigen Geldhungerers durchzumachen, dann werden auch die Preise anders sein, denn derartige Molkereien, wie die von Herrn Molkereimüller angebotenen, kommen doch zumeist in die Hände von Nichtfachleuten, die nur ebenfalls wieder Wucher damit treiben. Darum auf, Verbände und Vereinigungen, um hier Abhilfe zu schaffen! H. Renner, Misdroy.

Anmerkung der Schriftleitung: Seit Jahren ist unsere Geschäftsstelle bemüht, die gewerbsmäßige Vermittlung bei Molkereiverkäufen auszuschalten. Sehr oft haben wir deshalb in den Spalten der Molkerei-Zeitung vor den gewerbsmäßigen Vermittlern gewarnt. Unbekümmert um diese Warnungen glauben aber noch immer solche Fachleute, welche ihre Molkerei verkaufen wollen, durch einen gewerbsmäßigen Vermittler besser zum Ziele zu kommen. Unser Kampf gegen die gewerbsmäßige Vermittlung kann daher immer nur Stückwerk bleiben. Auch die von uns seit langem geübte Zurückweisung der Inserate dieser Vermittler hat nur beschränkten Erfolg, weil die Anzeigen unter Benutzung von Deckadressen ja immer leicht in unsere Zeitung hineinlanziert werden können, ohne daß wir etwas davon merken. Genau so wie mit den genannten Maßnahmen steht es mit der Ablehnung der Weiterbeförderung von Chiffreangeboten. Nur die uns kenntlichen können wir von der Be-

förderung ausschließen, nicht aber die, bei denen von den Vermittlern Deckadressen benutzt wurden, und auch nicht diejenigen, die von Vermittlern herrühren, welche uns als solche garnicht bekannt sind. Wir müssen uns daher auch in der Folge darauf beschränken, allgemein gehaltene Vermittler-Anzeigen von der Aufnahme auszuschließen, die Weiterbeförderung von Chiffre-Angeboten der gewerbsmäßigen Vermittler abzulehnen und von Zeit zu Zeit vor den gewerbsmäßigen Vermittlern zu warnen.

Betriebskraft für eine Molkerei. (Antworten auf die betreffende Anfrage in Nr. 29.)

I.

Bei der Wahl der Betriebskraft ist, mit Rücksicht auf die schwierige Beschaffung der Betriebsmaterialien, vor allem auch der Gesichtspunkt einer möglichst restlosen Ausnutzung der Energie maßgebend. Da eine Molkerei neben der Kraft auch Wärme erfordert, die durch Abdampf gedeckt werden kann, erscheint zunächst der Dampfbetrieb das Gegebene, zumal für Milcherhitzungszwecke u. a. m. der Dampfkessel nicht entbehrt werden kann. Die Frage des Dampfdruckes und der Überhitzung läßt sich hierbei nicht ohne weiteres beantworten. 1 Kg. hochgespannter und hochüberhitzter Dampf kostet an Brennstoff mehr als 1 Kg. niedriggespannter, gesättigter Dampf. In gleichem Verhältnis stehen die Kosten für den sich daraus ergebenden Abdampf bezw. die daraus gewonnene Wärme. Liegt daher ein Wärmebedarf vor, für dessen Deckung der Abdampf nicht voll erforderlich ist, so ist Hochdruck und hohe Überhitzung am Platze, geringerer Druck und Sattdampf dagegen dann, wenn der bei Heißdampfbetrieb und hoher Spannung sich ergebende Abdampf zur Deckung des Wärmebedarfs nicht ausreicht. Eine Entscheidung ohne Berücksichtigung der zahlenmäßigen speziellen Verhältnisse empfiehlt sich nicht.

In Ihrem Falle ist eine weitere Verwicklung dadurch gegeben, daß Ihre Molkerei mit einer Dampfmühle veubunden ist, wobei die Betriebszeiten der beiden Anlagen sich wohl nicht decken werden. Da in der Dampfmühle Wärme in wesentlichem Maße nicht erforderlich ist, wird der Gesamtwärmebedarf beider Anlagen zusammengenommen verhältnismäßig so gering sein, daß er durch den Abdampf einer Heißdampfmaschine mit hohem Dampfdruck gedeckt werden kann. Es steht sogar zu erwarten, daß ein Überschuß an Abdampfwärme vorhanden ist. Damit wird der Öl- bezw. Sauggasmotor konkurrenzfähig unter der Voraussetzung, daß die Abgase zur Warmwassererzeugung benutzt werden. Ein kleiner Dampfkessel läßt sich jedoch auch dann nicht vermeiden.

Der Gesichtspunkt, den Betrieb so einfach wie möglich zu halten, spricht auf alle Fälle für den Dampfbetrieb. Die wirtschaftlichste Lösung läßt sich nur unter Berücksichtigung der zahlenmäßigen Verhältnisse finden. An Hand derselben wäre auch die Frage zu untersuchen, in welcher Weise sich zweckmäßig die Betriebszeiten von Mühle und Molkerei zu einander zu gruppieren haben.

Dipl.-Ing. M. Hirsch, Frankfurt a. M., Schillerpl. 7.

II.

Ich möchte Ihnen die Anschaffung einer Heißdampfmaschine mit Ventilsteuerung oder einer modernen Kolbenschiebermaschine, welche von der Firma N. Jepsen Sohn in Flensburg erbaut werden, empfehlen. Im Jahre 1912 haben wir von dieser Firma eine 50 PS Heißdampfmaschine mit Ventilsteuerung und einen Überhitzer bezogen. Durch die Anschaffung dieser Maschine und der Überhitzeranlage haben wir bedeutende Ersparnisse an Kohlen, die in den Friedensjahren jährlich 900 bis 1000 ℳ betrugen. Die Dampfmaschine ist sehr gediegen und in sehr gefälliger Form gebaut. Die Arbeitsleistung und der sehr ruhige Gang der Maschine sind ausgezeichnet, sodaß sie von vielen Fachleuten große Anerkennung und Lob gefunden hat. Bei den Abnahmeprüfungen, die durch einen unparteiischen Ingenieur erfolgten, sind die von der Firma gegebenen Garantien betreffs Dampfverbrauch, Leistung, Bauart und ruhiger Gang voll und ganz erreicht, was wir durch Diagramme nachweisen können.

Da Sie schon zwei Dampfkessel haben und für die Molkerei doch Dampf für verschiedene Zwecke verwenden müssen, so kann ich Ihnen, wie bereits gesagt, nur die Anschaffung einer Heißdampfmaschine empfehlen. Zur Vorführung unserer Anlage und zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

O. Toepfer, Treuenbrietzen.

III.

Für eine Molkerei, in der nun einmal Dampf für die verschiedensten Zwecke vorhanden sein muß, kommt meines Erachtens nur eine Dampfmaschine als Betriebskraft in Frage. Da die anfragende Molkerei als Nebenbetrieb eine Mahlmühle hat und noch ein Kessel von 50 qm Heizfläche und 10 Atm. Überdruck vorhanden ist, empfehle ich eine Heißdampfventilmaschine oder, wenn ein Überhitzer nicht eingebaut werden soll, eine Kolbenschiebermaschine. Kolbenschiebermaschinen lassen sich auch für Heißdampf gebrauchen. Ich ziehe für Heißdampf aber eine Ventilmaschine vor.

In unserer Molkerei haben wir zwei Heißdampfventilmaschinen von der Firma N. Jepsen Sohn, Flensburg, und zwar eine Heißdampfventilmaschine von 80 PS und eine solche von 169 PS. Die kleinere Maschine ist im Jahre 1912 angeschafft und die größere im Jahre 1916. Wir sind mit beiden Maschinen sehr zufrieden, vor allen Dingen, was Dampfverbrauch und Leistungen anbetrifft. Meines Erachtens ist auch deshalb eine Heißdampfventilmaschine einem Sauggasmotor oder Rohölmotor vorzuziehen, weil meiner Ansicht nach ein Sauggasmotor und Rohölmotor einer sorgfältigeren Wartung bedarf als eine Heißdampfventilmaschine.

Direktor Held, Schwerin i. M.

IV.

Rentabilitätsberechnungen haben bei den jetzigen unsicheren wirtschaftlichen Verhältnissen nur sehr bedingten Wert. Jedenfalls ist es heute ratsam, eine möglichst betriebssichere Kraftquelle zu wählen, die sowohl an die Beschaffenheit des Brennstoffes als auch an die Gewissenhaftigkeit der Bedienung die geringsten Anforderungen stellt. Und das ist ohne Zweifel die Dampfanlage. Wenn der Abdampf zum Teil verwertet werden kann, so arbeitet die Heißdampfmaschine ökonomischer als ein Rohöl- oder Sauggasmotor. Theoretisch nutzt ein Sauggasmotor und noch mehr ein Rohölmotor den Brennstoff allerdings besser aus als eine Dampfmaschine. Größere Leistungen und beste Ausführungen vorausgesetzt, wird der Brennstoff von der Dampfmaschine bis zu 17 Proz., vom Sauggasmotor bis zu 20 Proz. und vom Rohölmotor bis zu 26 Proz. ausgenutzt. Auch der Unkosten-Anteil für Gebäude, Fundamente usw. ist geringer, als bei der Dampfmaschine. Die Dampfanlage benötigt neben einem Kesselhause auch

noch einen Schornstein, wodurch sich die Neuanlage etwas teurer stellt. Allerdings muß auch beim Sauggasmotor ein besonderer Generatorraum vorgesehen werden, da der Generator Staub und Schmutz entwickelt, was für den eigentlichen Motor nachteilig werden kann. Für den Ölmotor muß Gelegenheit zum Lagern des Treiböles vorhanden sein. Die Verteidiger des Motorenantriebes beanspruchen als Vorteil die sofortige Betriebsbereitschaft der Kraftquelle. Das trifft jedoch nur beim Ölmotor zu. Der Sauggasmotor braucht eine ziemlich lange Zeit zum Anblasen, wenn man nicht vorzieht, den Generator nachts durchbrennen zu lassen. Man hat dann aber mit einem gewissen Verlust an Abbrand zu rechnen. In dieser Beziehung hat also der Sauggasmotor nichts vor der Dampfmaschine voraus.

Die Bedienung verursacht wohl bei Motoren etwas weniger Arbeit; wo es sich aber um eine Kraft von 80 PS und mehr handelt, muß schon ein besonderer Maschinist vorhanden sein. Motoren, die leichter zu Betriebsstörungen neigen und empfindlicher in der Behandlung sind, stellen wesentlich höhere Anforderungen an die Fachkenntnisse des Maschinisten als die Dampfmaschinen, die auch weniger Sorgfalt bei der Instandhaltung erfordern. Es ist im vorliegenden Falle auch noch zu beachten, daß ohnehin ein Dampfkessel für den Molkereibetrieb zu heizen ist. Ein empfindlicher Nachteil der Motoren ist der steigende Brennstoffverbrauch bei Belastungsschwankungen. Sowohl beim Sinken der Belastung als auch bei geringer Überlastung steigt der Brennstoffverbrauch für die Krafteinheit, es sinkt also die Wirtschaftlichkeit des Motorbetriebes. Bei dem vorhandenen Betrieb, wo die Molkerei während eines Teiles des Tages steht, ist dies wohl zu beachten. Bei einer Dampfmaschine tritt dieser Umstand kaum in Erscheinung. Wird ein Motor über eine bestimmte Grenze überlastet, so bleibt er einfach stehen, während eine Dampfmaschine in ihrer Wirtschaftlichkeit kaum beeinträchtigt wird, wenn sie dauernd bis zu 30 Proz. und vorübergehend bis zu 50 Proz. überlastet wird.

Im vorliegenden Falle ist also zu raten, eine Kondensations-Heißdampfmaschine aufzustellen und auf möglichst geringen Dampfverbrauch Wert zu legen. Der neue Dampfkessel von 50 qm Heizfläche und 10 Atm. Betriebdruck genügt für den Betrieb einer 60—80 pferdigen Heißdampfmaschine. Während der Zeit, wo gleichzeitig die Molkerei im Betrieb ist, wird mit Auspuff gearbeitet und der Maschinenabdampf nach den Erhitzungsapparaten geleitet und hier verwertet; in der übrigen Betriebszeit, wo also keine Wärme benötigt wird, wird auf Kondensation umgeschaltet. Unter Umständen kann auch ein Wärmebedürfnis durch Angliederung einer Warmbadeanstalt oder dergleichen geschaffen werden. In der letzten Zeit ist man bemüht, Betriebe, die gleichzeitig Kraft und Wärme benötigen, zu vereinigen und hat damit erhebliche wirtschaftliche Vorteile durch eine bessere Verwertung der Kohlenheizkraft erzielt. Es ist nicht recht ersichtlich, zu welchem Zweck der kleine Dampfkessel von 28 qm und 6 Atm. Betriebsdruck noch mit in Betracht gezogen wurde. Ein Parallelbetrieb mit dem kleineren Kessel ist nicht möglich, da er nur 6 Atm., der größere aber 10 Atm. Betriebsdruck besitzt, er könnte höchstens als Reservekessel dienen für den Fall, daß am größeren Kessel eine Reparatur oder Reinigung vorzunehmen ist.

Alb. Fischer.

Die Preise für Milch und Molkerei-Erzeugnisse in der Provinz Hannover. Wie uns kurz vor Redaktionsschluß mitgeteilt wird, tritt in allernächster Zeit (vielleicht bereits mit Gültigkeit vom 1. August ab) eine wesentliche Erhöhung der Preise für Milch und Molkereierzeugnisse in der Provinz Hannover in Kraft. Wie es heißt, soll der Erzeugerpreis für Milch auf 50 Pfg. für das Kg., für Butter auf 4,50 Mk. für das Pfund und für Quark auf 1,20 Mk. oder 1,40 Mk. für das Pfund erhöht werden. Genaue Einzelheiten konnten wir noch nicht erfahren.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfragen durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Herstellung von Käse aus Schafmilch. Wer kann mir an dieser Stelle eine ausführliche Anweisung geben zur Herstellung von Käse aus Schafmilch? Sch. in K. (641

Stellen-Gesuche.

Tücht. Molk.-Leiter, ledig, 30 J. alt, landw. Winter- u. Molkereischule besucht, mit sämtl. Molk.- u. landwirtschaftl. Arbeiten vertraut, sucht Stellung als
Molkereileiter
Wirtschaftsleiter oder sonst. Posten zu Ende Juli. Angebote unter Nr. **1586** an diese Zeitung.

Welcher Kollege
tauscht Verwalterstelle mit mir? Würde auch solchen die Stelle aufgeben die mich rechtzeitig benachrichtigen, sodaß ich mich bewerben kann. Zuschriften werden von mir diskret behand. Näh. unt. **K. 1558** an diese Zeitung.

Erfahrener Fachmann
mehrere Jahre Leiter einer großstädtischen Molkerei im jetzt besetzt. Gebiet im West., wünscht sich baldmöglichst zu veränd. Angeb. unt. **1578** an diese Zeitung erbeten.

Molkereifachmann
32 Jahre alt, mit sicherem, gewandt. Auftreten, seit der Schulzeit im Molkereifach, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse u. Referenzen, baldigst Stellung als **Obermeier oder Buchhalter.** Angebote unt. **M. W. 1689** an diese Zeitung.

Tüchtiger
Molkereifachmann
24 Jahre alt, mit allen Facharbeit. sowie mit allen Maschin. der Neuzeit bestens vertraut, auch in Käs., Quark- und Eiweißbereitung, sucht zum 15. 8. 19 gute, passende Stellg., als Betriebsleiter, Obermeier oder sonstigen Vertrauensposten. Angebote erb. an (1731
Schumacher
Molkerei Virchow i. Pom.

Tücht. Verwalter
27 Jahre alt, verheir., sucht zum 1. 10. Stellung als Verwalter oder Revisor. Kaufe oder pachte eventl. auch kl. Molk. Angeb. erb. unter **H. B. 1654** an ds. Ztg.

Led., gutempfohl. **Molk.-Fachm.** s. selbst. Stellg., kl. Molk. zu pacht. od. einheiraten. **Molker Zielkowski** in **Zbiczno,** Westpr. (1541

Fachmann
36 Jahre, Kriegsteilnehmer, kaufmännisch und praktisch gebildet und erfahren, sucht Vertr.-Stellg. Gefl. Angebote unter P. 1730 an diese Zeitung erbeten.

Ein aus der Prov. Posen zurückgekehrter Fachmann, verh., 2 Kind., sucht als alleiniger sofort oder zum 1. 10. d. Js. Dauerstellung als **Verwalter, Obermeier, Gutsmeier** da er auch in Viehwirtsch. Kenntn. hat. Evtl. übernimmt er auch kleine Molkerei wo einige 1000 ℳ genüg. Pomm., Brandbg., Mecklbg. bevorzugt. Werte Zuschrift. mit Geh.-Angabe erb. an (1725
Molkerei Fichthorst
Post Neukirch, Krs. Elbing
Westpreußen.

Wegen Aufgabe eines Zweiggeschäftes suchen wir für den langjährigen Leiter desselben, den wir in jeder Beziehung empfehlen können, passende Dauerstellung als (1573
Verwalter, Obermeier oder Expedient.
Milchgenossenschaft Trier.
e. G. m. b. H.

Molkereisachverständiger u. Revisor (1. Kraft)
gewandt. Dispon. u. Organisator, gesetzt. Alters, mit größt. Scharfsinn, vielseit. Kenntniss. u. reichen Erfahr., hauptsächl. im großstädtisch. Milchbetr., größ. Bezirke mit best. Erfolg beiarb., sucht neuen Wirk.-Kreis; **Süddeutschld. od. Österreich bevorzugt.** Überwach. von Molk. u. landwirtschaftl. Betrieben, einschl. Abricht. v. unvollkomm. ausgebild. Personal, Werbung neuer Milchlieferant., Regelung der Anfuhr, Einricht. von Milchsammelstellen, auch Rahmstationen, klein. u. größ. Betrieben. **Garantiere für bestmögl. Milchverwertg. u. unbedingte Rentabilität,** ganz besonders solch. Unternehm., wo Nebenbetriebe angeschloss. werd. können. Gefl. Zuschr. unter **1629** an diese Ztg. erbeten.

Tücht. Fachmann, 23 J. alt, mit sämtl. Facharbeit., sowie all. neuen Einricht. vertr., welch. schon selbst. Betrieb geleitet hat, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugn. zu sof. od. spät. Dauerstell. Famil.-Anschluß erw., doch nicht Beding. Angeb. erb.
Neumeister
1270) **Lehesten,** Breitestr. 92.

Tücht., gewillt. u. kautionsfähiger Fachmann, 21 J. alt, sucht zum 1. bezw. 15. Sept. 1919 Stellung als **Verwalter, Buchhalter, Revisor** od. sonst. Vertr.-Posten. Selb. ist im Abrechn.- u. Kassenwes., sow. der einfach., dopp. u. amerikan. Buchführ., Milchuntersuch. u. Maschinenwesen best. vertraut und hat sich in der Praxis außerdem gute Kenntn. in der Herstellung von ff. Butter, Harz-, □- u. Quarkkäserei erworb. Bewerber ist Kriegsteiln. u. hatte noch keine Gelegenheit, sich wieder im Fach zu betätigen. Zeugnisse u. Referenzen zu Diensten. Gefällige Angebote mit Gehaltsangabe unt. **1690** an diese Zeitung erbeten.

Erfahr., tücht., intellig. Fachmann 33 Jahre alt u. kinderlos verheir., welcher seine Stellg. verlor., weil er 4 Jahre im Felde gestanden hat, s. Stellg. als Betriebsleiter, Obermeier, Buchhalter od. sonst. Vertr.-Posten. Ich bin seit 1900 im Fach, habe Molkereischule besucht und bin im Besitze best. Zeugn. Gütige Angeb. erbittet **Maaß, Rathenow** i. H., Forststraße 53. (1518

Fachmann
27 Jahre alt, in allen Teilen des Faches erfahren, sucht ab 15. Aug. Stellung als Verwalter, Kreisrevisor, Gutsmeier, Obermeier oder ähnlichen Vertrauensposten. Gefl. Angebote erbittet (1489
C. Feege
Popelken, Kreis Labiau
Ostpreußen.

Tüchtiger, strebsamer
Molkereifachmann
27 Jahre, seit 1908 beim Fach, vertraut mit den neuesten Maschin. u. der Mühle, sow. Herst. feinst. Taf.-Butter, Käserei, Quarkfabrikation, keine Arbeit scheuend, sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stellg. als Obermeier, Betriebsleiter, Milchrevisor od. sonst. Vertr.-Post. Ders. würde auch gutgeh. **Molkerei** pachten oder kaufen. Gefl. Angeb. erb. (1481
Heinrich Jessen
Koldenbüttel b. Friedrichstadt
Schleswig-Holstein.

Für tüchtigen (1442
Fachmann
25 Jahre alt, Kriegsteilnehmer, suche ich zum 1. 8. 19 oder spät. als Verwalter, Obermeier oder erster Gehilfe Stellung. Selbig. hat seit seiner Entlassung bis heute Hand.-Schule besucht, ist mit Buchführg., Milchuntersuch., sowie sämtl. Molkereimasch. u. Dampfkessel gut vertraut. Angebote bitte zu richten an **Rudolf Oberheide, Oedelum,** Kreis Marienburg, Bez. Hildesheim.
Otto Meier
Molk. Adenstedt, Krs. Peine.

Kräft. Molk.-Gehilfe, 20 Jahre a. sucht Stellung zum 15. 8. cr. (1686
Willy Vogt, Camburg a. Saale
Döbritscherstr. 1.

Suche für meinen Sohn Stell. als
Molkereigehilfe
zu sofort oder später. Gefl. Angeb. bitte zu richten an (1685
Brennereiverwalter Wittholz
Sassenburg, Krs. Saatzig i. Pom.

Strebs. Fachmann, 30 J. alt, s. z. 15. August oder später Stellg. als

Betriebsleiter

oder sonstigen Vertr.-Posten. Evtl. kauft oder pachtet er Molkerei. Angebote unter **1268** an diese Zeitg.

Strebs., zuverlässig. Fachmann ev., verheir., 2 Kinder, 15 Jahre i. Fach, vertraut mit den neuest. Maschinen, sow. Herstell. feinst. Tafelbutter, techn. u. kaufm. gebildet, firm in einfacher u. doppelt. Buchführg., sucht zum 1. Okt. od. früher Stellung als Direktor oder Verwalter in Mittel-, Süd- oder Norddeutschland. Selb. ist seit 1. Sept. 1915 Leiter einer größer. Genossenschaft (260 Genossen) mit Milch- u. Butterversand, sowie ausgedehntem Kleinverkauf und befindet sich in ungekündigter Stellung. Ia Zeugnisse und Gutachten von Verbandsrevisoren stehen zur Verfügung. Kaution kann gestellt werden. Gefällige Angebote unter **J. S. 773** an diese Zeitung.

Jg., tücht. Gehilfe

sucht für sofort oder 15. 8. 19 bei Maschinen oder Butterei dauernde Stellung. Angeb. erb. (1693
Molkereigehilfe Evert
Grabow i. Mecklbg.,
Binnung 14.

2 erfahr. Molkerei-Gehilfen

im Alter von 20 und 22 Jahren suchen, gestützt auf gute Zeugn., zum 1. Sept. Stell. Selb. sind in sämtl. Zweigen des Faches gut bewandert wie Milchannahme, Kontor, Milchuntersuch., Butterfertig., Faß, und Rahmbehandlung, Kessel, Maschin., Kohlens.-Eismasch. u. Quarkbereit. Angeb. mit Geh.-Ang. unter **1732** an diese Zeitung.

Jg. Gehilfe sucht sofort od. später dauernde Stellg. zur weit. Ausbild. wo ihm auch Gelegenheit zur Kontorarbeit geboten würde. Gefällige Angebote bitte an (1667
Molkereigehilfen
Georg Oettinger
Molkerei Steinau a. O.

Tücht. Molk.-Gehilfe, 22 J. a., s. Stell. Antr. beliebig. Selb. ist m. sämtl. Molk.-Arbeit., sow. Kessel u. Masch., Ahlb. u. Berged. Eismasch. Milchuntersuch. u. Mon.-Abrechng. bestens vertraut. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **W. Schomburg, Leubingen** i. Thür., Kr. Eckartsberga.

Suche für einen jüngeren,
tüchtigen Gehilfen
zu sofort od. später Stellung. (1620
A. Schröder, Grave, Post Polle.

Suche für einen jungen (1536
Gehilfen
der hier seine 2jährige Lehrzeit beendet hat, zum 15. August evtl. etw. später Stellg. zur weiter. Ausbild. Ich kann denselben bestens empfehl. Angeb. bitte sind zu richten an (1536
B. Görny, Molk.-Gen. Jakobsdorf
b. Firchau, Ostbahn.

Welche Molk. würde ein. 22jähr. ehrlich. flott. u. sauberen **Gehilfen** einstellen zur weiter. Ausbildung? Selbiger arbeitet gern im Fach. Werte Angebote an (1538
Gehilfen Zwiesta
Vergeborbeck, Rheinland.
Wildstraße 103.

Tüchtiger, solider, älterer
Gehilfe
vertraut mit Kessel u. Maschinen, Milchuntersuch. u. Annahme, sucht sofort Stellung, wo ihm Gelegenh. gebot. wäre zur weit. Ausbildung in Butterei, Käserei. Ostpreußen bevorzugt. Werte Zuschriften sind zu richten an (1565
Franz Müller, Sanit.-Komp. 1
Ostpr. Freiw.-Korps in **Craußen**
Post Gutenfeld, Ostpr.

Jg., kräft. Gehilfe, 19 J. alt, vertraut mit all. Facharbeit., sow. Abrechnungswesen, sucht Stellg. zum belieb. Antritt oder 15. Aug. Jetzig. Chef ist zur weiter. Auskunft gern bereit. Es wird mehr auf dauernde Stellg. als auf Gehalt gesehen. Gefällige Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Willy Sell, Molkerei Neuwarp,** Bz. Stettin. (1570

Junger Gehilfe
19 Jahre alt, sucht auf sofort oder später Stellung. Selbiger ist mit sämtlich. Facharbeiten vertr. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erbeten an (1560
Arthur Müller, Zwischenahn i. O.

Gehilfe

24 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder spät. dauernde Stellung als alleiniger oder für Betrieb und Kontor. (1528
Otto Verchau, Molkereigehilfe
Buckow, Krs. Lebus (Fko.)

Tüchtiger, erfahrener (1534
Gehilfe
mit Kessel, Maschin. u. Butt. vertraut, sucht zum 15. Aug. Stellung.
Richard Urban
Heldrungen.

Suche für jungen
kräftigen Gehilfen
willig, fleißig und ehrlich, in jeder Hinsicht brauchbar und zuverlässig, zum 1. 9. oder später Stellung. Angebote unter Nr. **1532** an diese Ztg. erbeten.

Tüchtig. Gehilfe, 26 J., mit allen Arbeit. vertr., sucht zum 1. 8. Stell. **W. Strehlow, Kolberg,** Körlinerstraße Nr. 41. (1664

Jg. Gehilfe, mit allen Facharb. vertr., auch mit Milchuntersuchung, Kontorarbeit und Abrechnung bewandert, sucht sofort od. spät. dauernde Stellung. Gefl. Angeb. bitte an den (1666
Molk.-Geh. Hans Naschke
Molk. Steinau a. Oder.

Junger, kräftiger (1567
Molkereigehilfe
in Maschin.-Wes., Butterei, □- und Tils.-Käserei, Herstell. von Quark u. Molkeneiweiß erfahr., sucht Stellg. Suchender scheut keine Arbeit. Angebote erbittet
Molk.-Geh. Kurt Schürr
Aue i. Erzgebirge, Goethestr. 24.

Für einen jungen (1642
Gehilfen
suche bei bescheidenen Ansprüchen Stellung.
H. Töpke
Molkerei Kusey, Altmark.

Suche für (1640
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit bei mir beendet hat, zum baldigen Antritt Stellung.
Zentr.-Molkerei Neumarkt, Schles.

Tücht., ordnungslieb. **Molkereigehilfe,** 23 J. a., vom Militärdienst entlass., mit allen ins Fach schlag. Arbeit. best. vertr., sucht z. belieb. Antr. dauernde Stellg. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (1612
Paul Lehmann, Lützen b. Leipzig
Bismarckstraße 33.

Gehilfe
23 J. alt, mit allen vorkommenden Arbeit. vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 15. 8. oder später. Angeb. erb. an
Oskar Schulz
Trabuhn 24, Krs. Lüchow
Provinz Hannover. (1621

Tücht. Gehilfe, 27 J., Kriegsteilnehm., mit all. Facharbeit. vertr., sucht zu sofortigem Antr. Stellung. Gefl. Angeb. erb. **Arnold Siebert, Kyritz,** Prignitz, Friedrichstr. 29.

Für einen tüchtigen (1705
Gehilfen
22 Jahre alt, suchen wir zu sofort oder später Stellung. Ders. paßt sich für alle Arbeiten.
Molkerei Bocholt in Westfl.

Tücht. Gehilfe, 24 Jahre alt, mit all. Facharb. best. vertr., sucht zum belieb. Antritt Stellg. Gefl. Ang. erb. **S. Proske, Bauerwitz** in Ob.-Schlesien. (1692

Tücht., erfahr. Gehilfe

sucht zum beliebigen Antr. Stellg.
Hans Rohwer
Elsdorf, Krs. Rendsburg.

Zuverlässiger Gehilfe
26 Jahre alt, in all. Facharb. gut vertraut, sucht zum 15. 8. Stellung. Selbiger war in größeren u. mittl. Betrieben mit Erfolg tätig. Gute Zeugnisse vorh. Angeb. erb. an
J. Kretschmann (1676
Molkerei Drygallen, Ostpr.

Jung., kräft. Molk.-Gehilfe, mit Maschin. u. all. Facharbeit. vertr., s. z. 1. od. 15. Aug. Stellg. **O. Till,** Molkereigehilfe, **Jankendorf** bei Baumgarth, Westpr. (1597

Jg., fleißiger Gehilfe
sucht zu sofort Stellung. Auf Gehalt wird weniger gesehen als auf Gelegenheit, sich unter guter Leitg. im Molkereibetriebe (Maschinen), weiter ausbilden zu können. Ders. unterzieht sich aller Arbeit. Gutes Zeugnis vorhanden. (1605
Meyer, Einbeck i. Ha.
Marktstraße 17.

Tüchtiger, ordnungsliebender

Gehilfe

der sich vor keiner Arbeit scheut, m. Pferd. u. Landwirtsch. gut vertraut ist, sucht zum baldig. Antritt dauernde Stellung. Werte Angebote unter **B. H. Nr. 1593** an diese Ztg.

Suche für einen jungen (1599
Gehilfen
welcher in hiesiger Meierei 2 Jahre gelernt hat und seit seiner Entlass. vom Militär, hier als Gehilfe tät. ist, zum 1. Sept. Stellung. Ich kann selbigen aufs beste empfehlen.
Gen.-Meierei Krempe in Holstein.
N. Caspersen.

Suche für jungen, tüchtigen
Gehilfen
der auch keine andere Arbeit scheut und seine 1½ jähr. Lehrzeit hier beendet hat, Stellung bei bescheiden. Ansprüchen. Gefl. Angeb. an
Johann Bubenik, Molk.-Direktor
Kornitz, Mähren. (793

Suche zu sofort oder später für
jungen Gehilfen
der 2 Jahre bei mir gelernt u. seit Ostern noch als Gehilfe hier tätig ist, Stellg. bei bescheid. Ansprüchen. Ich kann denselben als sehr fleiß. u. sauberen jung. Mann, der keine Arbeit scheut, auch mit Pferd. umzugehen weiß, nur empfehlen. (1657
Zentr.-Molk. Bad Sachsa i. Harz.
F. W. Cornelius.

Hohe Vermittlungsgebühr
zahlt langjähr. Fachmann mit Ia Zeugnissen für guten, selbständig. Posten. Betrag wird vorher depon. Größte Diskretion. Angeb. unter **694** an diese Zeitung.

Gehilfe

24 Jahre, vertraut mit Butt., Buchführ., □-Käserei, Molkerei-Schule Greifswald besucht, sucht Dauerstell.
Kypke, Neustettin
Bismarckstraße 15. (1479

Tücht., an Ordnung und Sauberkeit gewöhnter **Gehilfe** 17½ J. a., groß u. kräft., mit gut. Schulkenntniss. u. all. Facharbeit., sowie den neuest. Maschin. vertraut, sucht zum beliebig. Antr. Stell. Angeb. mit Geh.-Ang. u. **W. H. 1468** an diese Zeitung.

Suche für meinen (1472
Gehilfen
19 Jahre alt, welchen ich best. empfehlen kann, zu sofort Stellung.
Homm, Verwalter
Molkerei-Gen. Culmsee.

Junger Molkereigehilfe

19 Jahre alt, sucht zum 1. Septemb. oder sofort Stellung. Ders. ist mit Maschinen, Kessel u. allen vorkommenden Arbeiten im Fache vertr. Gute Zeugnisse vorhand. (1456
Aug. Ahders
Molkerei Breddershaus
Stat. Meinerzhagen i. Westfl.
bei W. Hennies.

Tücht. Molkereigehilfe
24 Jahre alt, mit gut. Zeugn., gewissenhaft u. ehrlich, in der Weichkäserei gut erfahr., übernimmt zu sofort Vertretung für 4—6 Wochen. Gefl. Angeb. erb. (1448
W. Nothdurft
Lübeck, Nebenhofstraße 7.

Suche für jungen, angehenden
Gehilfen
welcher am 1. August d. Js. seine 2jähr. Lehrzeit bei mir beendet hat, passende Stellg., am liebsten Nähe Brschwgs. (1444
H. Lies
Dampfmolk. Eversen, Krs. Celle
Post Sülze i. H.

Tücht., strebs. Gehilfe, 19 J. alt, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 1. September oder etwas früh. anderweitig dauernde Stellung. Selbiger ist mit allen Molkerei- und Kontorarbeiten bestens vertr. Angebote erb. **H. Becker, Molk. Sonne, Nordhausen,** Kranichstr. 8. (1437

Tücht., ordnungslieb. Gehilfe

mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht zum 15. 8. angenehme Stelle. Gefl. Angebote unter **G. R. 1436** an ds. Zeitung erbeten.

Für 2 tücht., empfehlenswerte
Gehilfen
18 und 20 Jahre alt, suche zu sofort evtl. 1. August dauernde Stellung. Angeb. erb. (1435
M. Gennburg, Molkerei
Warmenau, Post Vorsfelde.

Jg., tücht. Molk.-Gehilfe mit all. Facharbeit. vertr., sucht Stellg. zum 1. 8. evtl. auch einige Tage früher. Angeb. erb. **Paul Braun,** Molkereigeh., **Bergholz,** Kr. Prenzlau. (1074

Molkereigehilfe

mit allen Facharbeiten vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, angen. dauernde Stellung. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet (1445
E. Letten
Kunzendorf bei Saalfeld
Ostpreußen.

Jg., tücht. Gehilfe s. z. 1. 8. oder zu bald Stellg. Gut. Zeugn. vorh. Angeb. m. Geh.-Ang. erb. **P. Kaese** Molk.-Geh., **Molkerei Lähn** i. Ries.-Gebirge (Schles.) (1459

Tücht. Gehilfe s. bald. Stellung. **Eggert, Elbing,** Westpreußen, Johannisstraße 22. (1488

Suche für jungen, fleißigen und
ehrlichen Gehilfen
der vor kurzem vom Militär entlassen und früher bei mir gelernt hat, Stellung zu sofort od. später, evtl. auch für Kontorarbeiten. Angebote mit Geh.-Ang. erb. (1502
H. Köhlbrandt
Molk.-Gen. Vechelde b. Brschwg.

Molkereigehilfe
20 J. alt, mit Kontor, sowie Butt., Käserei, Zentrifuge, Milchuntersuch. u. sämtl. Molk.-Arbeit. vertr., mit guter Handschrift, sich. Rechner, s. Stell. zum 6. Aug. Westpr., Pos., bevorz. Angeb. an **Labon,** Molk.-Gehilfe, **Bliesen,** Krs. Graudenz.

Öffentliche Einladung.

Zur Bildung einer Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber u. Arbeitnehmer im Molkereigewerbe werden die Vorstände der Molk.-Genossenschaften u. -Gesellschaften, die Molkereibesitzer u. -Pächter, sowie die Arbeitnehmerverbände der Molkereifachleute in der Rheinprovinz bezw. deren Vertreter zu einer

Versammlung

am Freitag, den 8. August nachmittags 2½ Uhr

im Vortragssaal der Bürger-Gesellschaft zu Köln, Apellhofplatz, hiermit eingeladen. (1577

Bonn, den 25. Juli 1919.

Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz.

Der Vorsitzende:
Freiherr von Schorlemer.

Alle Anzeigen von Nr. 1428 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.

Für vorliegende Nr. zu spät eingegangene Stellenanzeigen erscheinen erstmalig am Sonnabend im „Milchwirtschaftlichen Anzeiger" u. in der Sonderausgabe offener Stellen, die stellelosem Personal jeden Donnerstag und jeden Sonnabend auf Anfordern für eine oder zwei Wochen kostenlos zugesandt wird.

Stellen-Angebote.

Zum 1. Okt. d. Js. stelle einen älteren, unverheirateten (1776
Molkereiverwalter
für Gutsmolk. u. Beaufsichtigung d. Vieh- u. Schweinestall., im Milchkontrollwes. u. Führung von Herdbuchbüchern erfahren, ein. Nur wirklich für Viehzucht Interesse u. Kenntnis zeigende Bewerber, die ihre erfolgreiche Tätigkeit nachweis. können, werden berücksichtigt.
Rittergut Chinow b. Althammer
Krs. Lauenburg i. Pom.

Kreisfettstellenleiter
wird zu sofort gesucht. Prakt. und theoret. gebildete Fachleute, welche energisch u. schreibgewandt, wollen sich melden. Mit der Kreisfettstelle ist Revisionstätigkeit verbund. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften erbeten unt. **1694** an diese Zeitung.

Verwalter
gesucht für die **Molk.-Genoss. Strasburg** i. Westpr., zum 1. November evtl. früher. Bewerber wollen sich melden bei (1594
Herrn Hauptmann Weißerund Strasburg.

Achtung!
Betriebsleiter
mittleren selbst. Betriebes tauscht Famil.-Verhältn. halber ebensolche Stellung mit Kollegen aus Sachsen oder Thüringen. Gefl. Angeb. u. Angabe der Verhältn. u. **Dauernd 1624** an diese Zeitung.

Suchen für sofort wegen Todesfalls einen tüchtigen, zuverl., ledig.
Molkereimeister
der vollständig selbst. arbeitet u. in allen vorkommenden Arbeiten bewandert ist. Selbig. muß sich nach Wiederinbetriebsetz. d. Margarinefabrik zur Anlernung als Buttermeister eignen. Besuch der Molk.-Schule, Ia Zeugnisse u. untadelhaft. Lebenswandel Grundbedingung. Stell. angenehm u. dauernd. Ausf. schriftliche Angebote mit Geh.-Ansprüch. u. Lebenslauf erbeten (1494
H. Hüsemann & Co.
Dampfmolk. u. Margarinefabrik Preuß. Oldendorf in Westfl.

Suche zum sofortigen Antr. tücht.
jungen Gehilfen
für Maschinen u. Käserei. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen erb. an (1681
Herm. Petersen
Usseln i. Waldeck.

Erfahrener Direktor
zur Leitung einer städt. Milchzentrale in einer Stadt im Westen z. baldigen Eintritt gesucht. Mod. Einricht., tägl. Milcheing. zur Zeit 15 000 Ltr. Erwünscht ist kaufmänn. gebild. Fachm. Meld. mit Zeugn.-Abschrift., Geh.-Ansprüch. u. Eintr.-Termin bis zum 1. 8. unter **1137** an diese Zeitung erbeten.

Suchen zum sofortigen Eintritt
tüchtigen Gehilfen
der die Fähigkeit besitzt, in Abwesenheit des Verwalters das gesamte Hilfspersonal zu überwachen. Anfangsgehalt monatl. 300 *M* ohne fr. Station. Geregelte Achtstundenarbeitszeit nebst wöchentlich einem fr. Tag. Angeb. erb. (1728
Milchhof Freiburg i. Br.

Jg. Molkereigehilfe
für Kessel und Maschine gesucht. Kenntnisse in Weich- u. Quarkkäs. erwünscht. Kost, Wohn. u. Kass. fr. Zeugnisabschr. u. Geh.-Ford. erb., kein Telegramm. (1716
Molk. Naake, Inh. Paul Riedel. Dresden-Laubegast.

Suchen zum baldigen Antritt ein. kräft., zuverl. u. ehrlichen jungen
Gehilfen
welcher sich jed. Arbeit will. unterzieht. Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
Molkerei Zschortau, G. m. b. H.
Bez. Halle. **G. Simmich.**

Suche zum 15. August ein. tücht.
soliden Gehilfen
für Kessel und Maschinen, der mit allen der Neuzeit entsprech. Masch. vertraut ist, hauptsächl. Kohlens.-Kühlmasch. Stellg. angenehm und dauernd. Angeb. unter Beifügung der Zeugn.-Abschr. u. Gehalts-Ansprüch. erb. an (1673
Zentr.-Molk. Wiedenbrück i. Westfl.

Suche zum 15. August 1919 einen
Gehilfen
der sich vor keiner Arbeit scheut. Zeugnisabschr. nebst Geh.-Ford. bei freier Station und Kassen sind zu richten an (1537
B. Gorny, Molk.-Gen. Jakobsdorf
Bahnhof Firchau (Ostbahn).
Deutsches Gebiet.

Junger, tüchtiger Gehilfe
für alle vorkommenden Arbeit. gesucht, Gelegenheit zur Ausbildung im Kontor. Nur Leute mit besten Zeugnissen wollen sich melden. Anfangsgehalt 70 *M* bei fr. Station u. Kassen. (1547
Centr.-Molk. Friesoythe i. Oldbg.

Zum baldigen Antritt wird ein durchaus zuverlässiger
Gehilfe
für Kessel, Maschine u. Separatoren gesucht. Anf.-Gehalt 70 *M*, fr. Station u. fr. Kass. Angebote mit Angabe, wann der Antritt erfolgen kann, u. Altersang. sind zu richt. an die
Molk.-Gen. Gramschütz
Kreis Glogau.
(1556

Gesucht zum 15. August ein jung.
Gehilfe.
Nur anständige, fleißige und in jed. Beziehung zuverläss. jg. Leute mit besten Empfehlung. mög. sich meld. Anf.-Gehalt 50—60 *M* pro Monat je nach Leistung. Desgleichen kann zur selben Zeit unter günstigen Bedingungen ein junger Mann als
Lehrling
eintreten. Lehrzeit 2 Jahre und Taschengeld. (1792
Molk.- u. Müllerei-Genossenschaft Neerstedt i. Oldbg. i. Gr.
H. Dockwarder.

Tüchtiger, zuverl. Gehilfe
der mit Pferden umgehen kann und keine Arbeit scheut, wird bei 50 bis 60 *M* monatl. Gehalt u. fr. Station sofort gesucht. (1226
Mahncke
Neustadt a. Kulm, Oberpfl.

Suchen zu sofort für hiesig. städt. Betrieb einen tüchtig., ält., ordentl.
Gehilfen
für Kessel und Maschinen. Ders. darf sich vor keiner Arbeit scheuen. Anf.-Gehalt 180 *M* ohne Wohnung u. Station. Angeb. mit Referenz. erb. an (1713
Molkereiverwalter Neske
Molkerei Neusalz, O.-Schl.

Suchen zum sofort. Eintritt jüng.
tüchtigen Gehilfen
der keine Arbeit scheut für Rahmstation, bezw. Butterei. Selb. muß mit Dampfkessel, Maschine u. Kühlanlage gut vertraut sein. Angebote mit Lohnansprüchen an
Gebr. Raadts, Rees a. N.-Rhein
(Dampfmolkereien). (1563

Suche zum 15. August einen jg., fleißigen

Gehilfen

für sämtliche Betriebsarbeiten und Hilfe bei der Abrechnung. Angeb. erbeten unter **1631** an diese Zeitg.

Suche zum 11. August einen jg., fleißigen, sauberen (1757
Gehilfen
für alle im Betriebe vorkommenden Arbeiten. Anf.-Gehalt mon. 60 *M*, Station und Kassen frei.
Zentralmolkerei Dederstedt
Bezirk Halle a. S.

Suche einen tüchtigen, durchaus zuverlässigen, ehrlichen (1749
Molkereigehilfen
für mein. städt. Betrieb. Derselbe darf sich vor keiner Arbeit scheuen und müßte früh eine Fuhre Milch mit von der Bahn holen. Ausführliche Angebote mit Geh.-Ford. erb.
Hans Schröder, Molkereibesitzer
Stendal.

Suche zu sofort evtl. 10. August kräftigen, flinken (1786
Gehilfen
als alleinig. für jede vorkommende Arbeit. Derselbe muß die Milchanfuhr im Orte besorgen, gut. Pferdepfleger sein, sowie etwas landw. Arbeiten mit übernehmen. Anf.-Gehalt 60 *M* bei freier Station.
Dampfmolkerei Heudeber
bei Halberstadt.

Gesucht sofort (1463

ein junger Gehilfe

der in der Herstellung von feinstem Harzerkäse absolut sicher bewandert und mit der Lübberschen Formmaschine vertraut ist. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter **H. 737** an **Haasenstein & Vogler, Akt.-Ges., Lübeck.**

Suche zum 1. August resp. einige Tage später einen
älteren Gehilfen
welcher befähigt ist, eine Molkerei von zirka 2000 Ltr. zu leiten, sowie die Herstellung von Butter, Quark und Molk.-Eiweiß aufs rentabelste besorgt, auch kl. Reparaturen selbst ausführt. Es wollen sich nur Leute melden, welche an gewissenhaftes u. sauberes Arbeiten gewöhnt sind und 1000 *M* Kaution stell. können. Geh.-Ford. sind zu richten an (1506
Dampfmolk. Kolmar i. Posen.

Suche zum 5. August einen **Gehilfen oder Meierin,** welche(r) selbständ. in der Harzkäsefabrik. ist. Angeb. mit Geh.-Ford. an **Centr.-Molkerei Geisa** (Rhön). (1467

Zum baldmögl. Antritt ein tücht.
Gehilfe
für Maschinen u. Kessel gesucht. Ausf. Bewerbungen erb. (1438
D. Stinze
Molk.-Gen. Holtland b. Leer.

Suche zum sofortigen Antritt jg.,
tüchtigen Gehilfen.
Mon.-Gehalt anfangs 40 *M*, freie Station. (1441
R. Rinke, Dampfmolkerei
Hof bei **Stauchitz** in Sachsen.

Suche zum 1. August (1262
2. Gehilfen
der Milch abholt, gut. Pferdepfleg. ist und Interesse für kl. Landwirtschaft hat. Gehalt monatlich 50 *M* u. fr. Kassen.
Frau Thiel
Widminnen, Ostpr.

Suche zum baldigen Antritt zuverlässigen, mit allen Molk.-Arbeit. vertrauten (1458
Molkereigehilfen
nicht unter 23 Jahre alt, in dauernde, angen. Stellung. Bewerb. mit Zeugnisabschr. u. Geh.-Forder. sind zu richten an
Walter Rau, Hilter, Teutob. Wald.

Suchen zu sofort oder 1. August einen sauberen, ehrlichen, fleißigen
Gehilfen.
für Butterei und Betrieb. Gehalt 80 *M* pro Monat, Station u. Kass. frei. Zeugnisse sind einzusenden.
Molk.- u. Milchhandl.-Genossensch. e. G. m. u. H., Neu-Ruppin.

Für meine Molkerei suche zu sof. einen älteren, tüchtigen (1482
Gehilfen
welch. sich keiner Arbeit scheut. Anfangsgehalt 50 *M* pro Monat bei freier Stat. u. fr. Kassen.
Walter Heinrich, Dampfmolkerei Osternienburg in Anhalt.

Suche einen tücht., zuverläss. und bescheidenen jungen (1172
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeit., mit Interesse für Landwirtschaft. Geh.-Ford. u. Zeugn. erb. an
Molk. Braunau, Kr. Guhrau, Schl.
Wittkowsky.

Suche zu sofort einen tüchtigen
Gehilfen
der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und mich zeitweilig vertreten kann. (1148
Kähler
Mummendorf, Insel Fehmarn.

Suche zu sofort einen tüchtigen
1. Gehilfen
der mit allen der Neuzeit entsprech. Maschin. vertraut ist, hauptsächlich Kohlens.-Kühlmasch. Mein jetziger Gehilfe bekommt eine Verwalterstelle. Bezahle ein anständiges Gehalt bei freier Station v. Kassen. Stellung angenehm u. dauernd.
Paul Walther, Molkereibesitzer
Dampfmolk. Gildehaus i. Ha.

Zu sofort oder 1. August wird ein älterer, zuverlässiger (1144
Gehilfe
der in Butterei, Quarkbereitung u. □-Käse Erfahr. hat, bei einem Anfangsgehalt von 60 *M* p. Mon. gesucht. Angeb., denen Zeugn.-Abschr. beizufügen sind, erbittet
Molkerei E. G. Sehlen
Krs. Tuchel, Westpr.
Strecke Konitz-Laskowitz.

Für sofort ein in allen Käsearten firmer, tücht. unverheir. (1646
Käser
gesucht. Gefl. Zuschrift. mit Refer. erb. an **M. Johaentges, Köln,** Isabellenstraße 18.

Harzkäser
unverheir., welcher vollkomm. selbständig arbeitet, vorzügl. Produkte herstellen kann, zur Leitung einer Käsefabrik gesucht. Solcher, der als Chauffeur ausgebildet, bevorzugt. Angeb. unter **Süddeutschland 1604** an ds. Zeitung erbeten.

Harzkäser
welcher vollkommen selbständig arbeiten u. vorzügl. Produkt herstell. kann, wird zu sofort bei hoh. Lohn gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erbittet (870
Molk.-Weichkäserei Falkenwalde
Post u. Bahn Hammerstein, Westpr.

Suche zum sofortigen Antritt ein.
tüchtigen Milchkutscher
welcher auch alle landwirtschaftlich. Arbeiten versteht. Gehalt 60 *M*.
H. Schmidt (1787
Dampfmolk. Wasserleben a. Harz.

Suche einen Käser

für Quarkkäse, welcher in diesem Fach vollständig firm ist und mit einer Engelmannschen Käsemaschine vertraut, sodaß er die Käserei ganz selbständig leiten kann. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitte an (1674

Erich Lorenz, Leipzig, Schenkendorfstr. 17.

Zuverläss. Milchkutscher oder Molkereigehilfe
der auch in der Molkerei behilflich ist und kl. Landwirtschaft zu besorg. hat, wird zu sofort gesucht. Anf.-Gehalt 70 M monatl., fr. Station u. Wäsche. (1675
Dampfmolk. Drygallen, Ostpr.

Achtung!
Suche zu sofort oder später einen

Milchkutscher

für Milch- und Bahnfuhren. Gehalt monatlich 45 M und freie Kassen, sowie Kost und Logis. Bewerbungen bitte an diese Zeitung unt. **H. H. 1609.**

Junger Gehilfe als (1499
Milchverkäufer
zu sofort gesucht. Selb. muß guter Pferdepfleger sein, auch ist etwas Kenntnis in Weichkäs. erw., doch nicht Bedingung. Zeugn.-Abschrift. mit Geh.-Forderung an
H. Grothe, Solingen
Kaiserstraße 310.

Zu baldigem Antritt suchen wir einen zuverlässigen u. kräftigen
Heizer u. Masch.-Führer.
Ders. muß perfekt in der Bedien. der Kühlanlage sein, kl. Reparatur. ausführ. können u. wenn mögl. mit Ringschmiermotor umzugehen verstehen. Kann verheiratet sein. Angebote mit Gehaltsforderung erb.
Molk.-Gen. Kyritz i. d. Prignitz
Direktor Burgwedel.

Suche zu sofort ein. jg. Mann als
Lehrling.
Molkerei Cranzin, Krs. Arnswalde Neumark. **Schroeder.**

Molkereilehrling
findet in unserem modern. Betriebe Aufnahme zur gründlichen Erlern. des Faches. (1626
Molk. Börry, e. G. m. u. H.
bei Emmerthal, Krs. Hameln.

Suche für sofort oder später für meine mod. städt. Molkerei einen kräft. jungen Mann als (1611
Lehrling.
2 jährige Lehrzeit mit Taschengeld.
Zentr.-Molk. Bad Sachsa i. Harz.
F. W. Cornelius.

Junger, kräft., fleißiger (1753
ehrlicher Mann
der Lust hat für das Molkereifach, kann sich melden.
Molkerei Schönwalde
Krs. Frankenstein.

Meiereilehrling
wird zum sofortigen Eintr. gesucht.
Walter Jud, Meiereibesitzer
Schillehnen, Krs. Pillkallen.

Arbeiterinnen
zum Kannenwaschen stellt zu sofort ein, guter Lohn, Kost und Logis im Hause. (1181
Interessengemeinschaft Märkisch. Milchproduzenten G. m. b. H.
Berlin N. 54, Zehdenickerstr. 10.

Molkereilehrling
wird zum baldigen Antritt für hies. Gen.-Molkerei gesucht. Angeb. erb.
H. Dahnke, Betriebsleiter
Pritzwalk, Ost-Prignitz.

Suche zu sogleich oder spät. unter günstigen Bedingungen einen
Lehrling und 1 Lernmeierin.
Gefl. Angeb. erb. (1286
Hoffmann, G.-Molk. Oberelsungen
Bezirk Cassel.

Zum baldigen Antritt wird ein jg. Mann aus achtbar. Familie als
Molkereilehrling
gesucht. Lehrzeit 2 Jahre, Taschengeld wird gezahlt. (1263
Dampfmolkerei Gotha.

Suche für sofort oder 15. August eine tüchtige, fleißige (1789
☞ Meierin ☜
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Stellung ist dauernd u. angenehm. Sämtl. Kassen frei. Angeb. mit Geh.-Ang. erbeten an
B. Herrmann, Molk. Lütgeneder
Post Borgentreich, Krs. Warburg (Westfalen).

Suche zu sofort (1788
tüchtige Meierin
für Haushalt u. Betrieb. Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
R. Walter, Usedom i. Pom.

Zur gründlichen Erlernung des Molkereifaches, Lehrzeit 1 Jahr u. Taschengeld wird ein ordentliches
kräftiges Mädchen
aufgenommen. (1714
Molkerei u. Elektrizitätswerk Dallmin, Westprignitz.
(von Podbielski.)

Suche eine tüchtige
☞ Meierin ☜
Witwe nicht ausgeschlossen, z. Führung des Haushalts und Betrieb, sowie einen **Lehrling oder angeh. Gehilfen.** Angeb. mit Geh.-Forder. unter **D. B. 1697** (Oberhessen) an diese Zeitung erbeten.

Gesucht zu baldigem Antritt oder später tüchtige (1742
Wirtin
die auch die kleine Gutsmolkerei (elektr. Betrieb) übernimmt. Zeugnisse, Geh.-Ansprüche u. Lebenslauf erbittet
Gutsverwaltung Schackenhof
Bischofswerder, Westpr.

Laborantin

bezw. Chemikerin
welche schon in milchwirtschaftlich. Laboratorien tät. war u. genügend Erfahrg. in der Untersuch. v. Milch u. Molk.-Erzeugniss. besitzt, um auch selbständ. arbeiten zu können, für ein milchwirtschaftl. Laboratorium in der Provinz Hannover gesucht. Angebote m. Zeugnisabschrift. unt. **1736** an diese Zeitung.

Suche zum 15. August ordentlich., **fleißiges Mädchen**
zur Hilfe im Haushalt. (1752
Molkerei Braunau
Post Seitsch, Bez. Breslau.

Suche zum 1. Aug. resp. einige Tage später eine an Sauberkeit gewöhnte **Meierin** für alle i. Betriebe vorkommend. Arbeit. Gehalt 50 b. 60 M und alles frei, auch Kassen. Angeb. erb. (1462
Dampfmolkerei Kolmar
(Posen).

Gesucht zum 1. 8. evtl. spät. tücht.

Meierin

nicht unter 20 Jahren, für Herstell. von Kindermilch. Gehalt p. Mon. 60 M und Fam.-Anschluß. (1486
G. Hildebrandt
Milch-Kur-Anstalt
Hamburg, Landwehr 27.

Suche zum 1. 8. 19 eine ältere

Meierin

zur Führung eines einfach., frauenlosen Haushalts. (Bez. Stettin). Werte Angebote nebst Zeugnisabschriften und Gehaltsforderung an diese Zeitung unter **1430** erbeten.

Suchen zum baldig. Antritt eine **junge, tüchtige Meierin**
für Haushalt und Mithilfe in der Molkerei. Angeb. mit Geh.-Anspr. nebst Bild, welches zurückgesandt wird, zu richten an die (1514
Molk. Bütlingen b. Lüneburg
Stat. Niedermarschede
Kleinbahn Winsen (Luhe).

Rittergut Pitzerwitz
bei Mellentin, N.-M.
sucht zum 1. 10. oder früher erfahr.
Meierin oder Wirtschafterin
evgl. nicht unter 25 Jahr., f. Gutsmolkerei und Hauswirtschaft unter Leitung der Hausfrau. Zeugnis-Abschrift., Bild und Geh.-Forder. einsenden. (1526

Junge, umsichtige, saubere (1432
☞ Meierin ☜
für meinen frauenlosen Haushalt sofort gesucht. Angeb. nur mit Bild und Zeugnis erbeten an
Hotel Schlesischer Hof, Trebnitz.

Suche zu sofortigem Antritt
junge Meierin
die an sauberes Arbeiten gewöhnt ist, für Butterei u. Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ford. erb. (1200
Carl Köpp, Verwalter
Molk. Rüben, Krs. Helmstedt.

Suche zum beliebig. Antritt eine durchaus tüchtige
Wirtschafterin oder Meierin
welche gute Erfahrung in selbständ. Führung des Haushalts besitzt und das Federvieh mit besorgt. Es woll. sich aber nur solche Damen melden, welche dieses durch Empfehlungen nachweisen können. Ebenfalls kann
ein Lehrling
unter günstigen Bedingungen bei 3 jähr. Lehrzeit Aufnahme finden. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. bei vollständig fr. Verpflegung erbet. unter **M. Z. 1204** an diese Zeitung.

Meierin
für Butterei und Magermilchausg., nachm. Hilfe in Kontor u. Hausb. Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsangabe erb.
Molkerei Rallenbüschen
bei Varel in Oldenburg.

Gesucht wird sofort tüchtige
Meierin
die mit Butterfertiger, Rahmreif. u. Zentrifugen umzugehen versteht. Schriftl. Bewerbung mit Gehaltsansprüchen an (1110
Schweizerhof, Bromberg.

Tücht., saub. Verkäuferin
für Molkerei-Filiale in dauernde Stellung gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschrift., Bild, Geh.-Ansprüchen u. Eintrittstag erbeten an (627
Milchverwert.-Genossenschaft Kleschkau, Krs. Danziger Höhe.

Suche zu sofort eine erfahrene
☞ Meierin ☜
die auch den Hausstand führ. kann.
Kähler (1147
Mummendorf, Insel Fehmarn.

Jg., sauberes, ordentliches 1571
Mädchen
für guten Haushalt gesucht. Gehalt 40 M monatlich. Gefl. Angeb. erb.
Frau Rosa Hübner
Molkerei Alt-Jabel, Mecklbg.

Suche tüchtige, ordentliche (1568
Stütze
die Kochen und alle vorkommenden Hausarbeiten selbst. u. ohne Mädch. verrichtet. Meld. an
Molkerei Dziengellen
Post Regellen, Krs. Goldap, Ostpr.

Suche zum 15. August eine grundehrliche, saubere, ordnungsliebende dunkle, selbständige
☞ Meierin ☜
für meinen frauenlosen Molkereihaushalt, die den Chef auch währ. der Abwesenheit vertreten kann. Angeb. mit Bild, Zeugn.-Abschrift., Geh.-Ansprüch. unter **1589** an ds. Zeitung erbeten.

Wir suchen zum Eintritt am 15. August (1641
2 zuverlässige Meierinnen
Zeugnisse über bisherige Tätigkeit erbeten
Neue Molk.-Gen. Guhrau.

Gesucht wird tücht., zuverlässiges **Mädchen** für Haushalt u. Mithilfe im Geschäft. (1651
Wilh. Bossert, Butt.- u. Käse-Spez.-Geschäft, **Stuttgart,** Schwabstr. 6.

Suche zum möglichst baldig. Antritt sehr tüchtigen und zuverlässig., älteren, unverheirateten (1615
Obermeier.
Selbiger muß in Harzer- u. Weichkäserei vollständ. bewand. sein und für ff. Ware garantieren. Bewerbungen nebst Zeugn.-Abschriften u. Geh.-Ansprüch. erbittet
Dampfmolkerei Pölzig
S.-Altenburg.

Ein tüchtiger Obermeier
wird für eine Dampfmolkerei mit Schrotmühle gesucht. Derselbe muß fähig sein, den Betrieb vollkommen selbst. zu leiten und kann später den Betrieb unter günst. Bedingungen übernehmen. Angeb. unter **1508** an diese Zeitung.

Ein tüchtiger, sauber. Gehilfe als
Buttermeier
zu sofort gesucht. Ders. muß mit Butterfertiger firm sein u. Ia Ware herstellen können. Gehalt bei freier Station und Kassen 70 M. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. über bisher. Tätigkeit erbeten an (1794
Dampfmolkerei Hookfiel
bei Jever in Oldbg.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt. Allen Bewerbern besten Dank. (1439
Molk.-Gen. Woldegk i. M.

Verkäuferin-Stelle besetzt. Den Bewerberinnen besten Dank. (1474

Stellung besetzt. Bewerbern best. Dank. (1542
Molk.-Gen. Delmenhorst
e. G. m. u. H.

Stellung besetzt. (1543
P. Kleefeld, Molk. u. Delikatessen
Riesenburg, Westpr.

Die hiesige Verwalterstelle ist vom 1915 an neu besetzt. Dies zur Kenntnisnahme für die Bewerber.
Gen.-Molk. e. G. m. b. H.
Rügenwalde. Der Vorstand.

Stelle besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank. (171
Molk.-Genoss. Neuenbrok.

Obermeierstelle besetzt. Bewerb. besten Dank. (178
Molkerei Schivelbein.

Stellungen besetzt. Bewerb. best. Dank. (179
Gesellschaft für Herstellung v. Nähr u. Futtermitteln m. b. H.
Hannover-Linden, Leinaustr. 27.

Stellen-Gesuche.

Für einen älteren, durchaus zuverlässigen (179
Gehilfen
welch. an selbst. Arbeiten gewöhn wird Stellung gesucht für Kontor oder Betrieb. Antritt beliebig.
Molk.-Gen. Pankuin, Pommern.

Gute Belohnung
zahle demjenig, der einem verheir. Fachmann ein. Vertr.-Post. besorgt. Ders. ist Kriegsteiln., seit 1904 im Fach, hat vor Ausbruch des Krieg. eine städt. Gen.-Molk. geleit., Molkereischule besucht u. ist auch erfahr. in der Landwirtschaft. Antr. kann sofort oder 1. Oktober erfolg. Ang. u. **P. S. 1745** an diese Zeitung.

Kaufmänn. u. techn. gebildeter **Molkereifachmann**
28 Jahre alt, Molkereischule mit Erfolg besucht, sucht zum beliebigen Antritt Stellung als Betriebsleit., Obermeier od. sonst. Vertr.-Posten. Auch würde er einen klein. Betrieb käuflich oder pachtweise übernehm. Werte Angebote unt. 1738 an diese Zeitung erbeten.

Molkereigehilfe
25 Jahre alt, 4½ Jahre Kriegsteiln., mit allen Facharbeit., wie Kessel, Maschin., Butterei, Käserei, Milchuntersuch., Schrotmühle, sowie Schweinemast u. -Zucht vertraut, auch in der Lage, kl. Betrieb selbständig zu leiten, sucht Stell.; gleich welcher Art, auch als Milchkontroll. Einige Kenntnisse u. Interesse für Landwirtsch. vorhand. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gefäll. Angebote erbittet (1768
A. Hocke, Bromberg
Neuermarkt 3 III.

Jg. Gehilfe s. Stellg. für Betrieb zu sofort od. später. Geg. gl. Angeb. mit Geh.-Ang. erbitt. **Richard Bolgien, Meblauken,** Kreis Labiau in Ostpreußen. (1743

Solider Gehilfe
22 Jahre alt, leicht kriegsbeschäd., gewöhnt an schnelles u. saub. Arbeiten, sucht zum 1. oder 15. August Stellung. **Paul Weilandt, Frankenhagen,** Westpr. (1741

Suche für einen kräft., jungen
Gehilfen
17 Jahre alt, sofort oder später **Stellung.** Meldung an (1739
N. Huß
Sachsenbande b. Wilster.

Jg. Molkereigehilfe
mit allen Facharbeit. vertraut, der keine Arbeit scheut, sucht Stellung. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (1764
Hrobatzek, Hindenburg, O.-S.
Grenzstraße 3.

Molkereigehilfe s. Stellg. als erst. Gehilfe für Betrieb u. Kontor. Angebote u. Gehalt zu richt. an (1747
Josef Otten
Rheurdt b. Mörs, Rhld.

Suche für jungen, kräftigen
Gehilfen
welcher 2 Jahre bei mir gelernt u. nachher noch ½ Jahr als Gehilfe bei mir tätig gewesen, zum 15. Aug. Stellung. Des Nachmittags Kont.-Arbeiten erwünscht. (1793
Molkerei Neerstedt i. Oldbg. i. Gr.
H. Dockwarder, Betriebsleiter.

Tücht. Gehilfe, 25 Jahre alt, mit allen ins Fach schlag. Arbeit. vertraut, sucht sof. Stellg. Angeb. erb. **K. Frenz, Molkerei Orlowen,** Krs. Lötzen, Ostpr. (1509

Strebs., sol. Gehilfe
im 23. Jahre, vertr. mit Eismasch., Butterei, Käs. u. sonst. Arbeiten, s. Stellg. zum 1. Aug. oder früh. bei Maschine, in Käserei od. sonstigen Vertr.-Posten. Gegend gl. Gefl. Angeb. erb. (1067
Richard Fiebig
Groß-Wandriß, Krs. Liegnitz
Schlesien.

Suche Stellung als **Molkereigehilfe** zu sof. od. später. Ich bin m. Molkerei- u. Käs.-Arbeit. gut vertraut, 19 Jahre alt und evgl. Gute Zeugn. vorh. Gefl. Zuschr. an (770
Molk.-Geh. Fritz Neumann
Katzow
Krs. Greifswald, Pommern.

Junger, tücht., strebsamer
solider Gehilfe
vertraut mit Kessel und Maschinen, Großbetrieb, bewandert in Butter. und □-Käserei, sucht, gestützt auf gute Zeugn. zum 15. 8. od. später, mögl. bei Kessel u. Maschin. Stell. Angebote unter **1527** an diese Ztg.

Molkereigehilfe, 18 Jahre alt, m. Butterei, Quark- und Eiweißbereit. Zentrifuge und mit sämtl. ins Fach schlag. Arbeiten aufs beste vertr., sucht Stellung zum 15. August. Angebote mit Geh.-Ang. an **L. Bonin,** Molk.-Geh., **Bliesen,** Kr. Graudenz.

Kräft., tücht. Gehilfe
20 Jahre alt, sucht zum 1. Aug. od. einige Tage später Stellg. Selbig. ist mit Masch., Kühlanl., Butterei u. Weichkäs. aufs beste vertraut u. scheut sich auch vor anderer Arbeit nicht. Gute Zeugn. vorhand. Angebote erb. **H. Bänsch, Zentr.-Molk. Friedewalde,** Kreis Grottkau, Ob.-Schlesien. (1118

Tücht. Molk.-Gehilfe, der an ein selbständ. Arbeit. gewöhnt u. zuverlässig ist, vertr. mit Kessel, Masch., Butterei, Käserei u. Schweinemast, sucht zu sofort oder 15. 8. auch zu sofort Stellung. Angeb. erb. (881
Gustav Fuchs
Dampfmolkerei Schmauch
Krs. Pr. Holland.

Tücht. Gehilfe
20 Jahre alt, in ungekünd. Stellg., sucht zum 1. oder 15. September Stellung, am liebst. als Heizer od. Maschinist. Gute Zeugn. vorhand. Gegend gleich, evtl. auch im Auslande. Angebote erbeten unter **M. E. 901** an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder später für einen jungen, tüchtigen (675
Gehilfen
bei bescheidenen Ansprüchen Stellg. Der junge Mann ist fleißig und tüchtig. Ich kann ihn sehr empfehl.
P. Lüssow, Molk.-Verwalter
Molk.-Gen. Alt-Kalen E. G.
Mecklbg.-Schwerin.

Zum baldig. Antritt suche Stell. zur weiteren Ausbildung für jung. **kräftig. Gehilfen**
der zwei Jahre hier gelernt u. jetzt als solcher noch hier ist. In jeder Arbeit gut ausgebildet, gut Rechn. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
H. Sabban
Molk.-Gen. Picher in Mecklbg.

Molkereigehilfe
20 Jahre alt, in jetzig. Stell. 4 Jahre mit Kontorarbeiten, Butterei und Milchannahme vertraut, sucht zu sofort oder später Stellung in größ. Betrieb, um sich ev. in derselb. Weise weiter auszubild. Geg. gleich. Angeb. sind zu richten an (735
Molk.-Geh. Alfred Walther
Ballstedt
bei Weimar in Thüringen.

Suche für meinen Sohn, 20 J. a., zum 1. August oder später (1698
Stellung.
Derselbe ist mit allen ins Fach schl. Arbeiten vertraut, auch in Hart- u. Weichkäserei. Angeb. mit Gehaltsangabe erb.
E. Regenthal, Molk.-Verwalter
Ingolstadt II, Münchenerstr. 159.

Für jg. Gehilfen, der seine Lehrzeit beendet, suche (1761
zur weiteren Ausbildung Stellung
zu sofort. Gefl. Meldungen mit Geh.-Ang. erb.
H. Sabban
Gen.-Molk. Picher i. Mecklbg.

Molk.-Gehilfe, tücht., strebsam u. zuverläss., im 23. Lebensjahre, evgl. mit sämtl. Facharb. best. vertraut, sucht zum Mon. Aug. Dauerstellg., am liebsten auf Rahmstat., Land- od Gutsmolkerei. (1140
Untffz. Potschim, 8. schw. Freiw.-Batterie, Tapiau, Ostpr.

Strebs., kräft. Molk.-Gehilfe, 22 Jahre, vorz. Zeugn., gute Schulbildung (Einj.), in all. Zweig. gearb. sucht Stell. **Dannemann, Wilhelmshaven,** Margarethenstr. 29. (1505

Jg., strebs. Gehilfe
23 Jahre alt, welcher mit Kessel, Maschinen und Zentrifug., Butterei Milchannahme und Milchuntersuch. gut vertraut ist und alle vorkomm. Arbeit. ausführt, sucht zu sofort od. 15. 7. 19 Stellg. Zeugn. vorhand. Angeb. erb. (1162
Robert Maerz, Molkereigehilfe
Kl. Tarpen, Graudenz.

Suche zum sofortigen od. beliebigen Antritt für meinen
ersten Gehilfen
welcher mit allen einschlägig. Arbeiten, auch Käserei vertr. ist und mich während meiner öfteren Abwesenheit gut vertreten hat, Stellung als solch. oder anderen angenehm. Gehilfenposten. Ders. war 1¼ Jahr hier in Stellung u. verläßt dieselbe wegen Betriebsveränderung. Gefl. Angebote erbeten an (1182
Molk.-Gen. Groß-Leuthen
Krs. Lübben, Brandenburg.
Ziegler.

Molkereigehilfe
22 Jahre alt, sucht zum 1. August oder später Stellung in Dampfbetr. Angeb. mit Geh.-Angabe unter **W. B. 1187** an diese Zeitung.

Suche für jungen, kräftigen (1197
Gehilfen
zu sofort oder 1. August Stellung.
Schröter
Reddenau, Ostpreußen.

Junger Gehilfe
18 Jahre alt, welcher keine Arbeit scheut und in allen Sachen Erfahr. hat, s. Stellg., sich evtl. in Käserei weiter zu vervollkommnen. Gefäll Zuschriften erb. (8455
Udo Natho, Dobritz
Krs. Zerbst, Anhalt.

Tüchtiger
Molkereigehilfe
28 Jahre alt, unverh., sucht zu sof. oder später Stellg. als Maschinist, Gutsmeier od. sonst. Vertr.-Posten. Selbig. ist auch mit Landwirtschaft vertraut und hat großes Interesse dafür, er hat eben seine Militärzeit beendet. Angeb. mit Gehaltsangabe zu richten unter **K. B. 1348** an diese Zeitung.

Auf gute Zeugn. gestützt u. mit sämtl. Maschin. vertr., suche zu sof. Stelle als **Gehilfe,** da ich seit 1914, außer meiner 2 jähr. M.-Dienstzeit im Fach tätig gewesen bin. (1343
Rob. Schielmann, Konojad
Krs. Strasburg, Westpr.

Da vom Militärdienst entlassen, suche zu sof. od. später dauernde Stell. als (1267
Molkereigehilfe od. Gutsmeier.
Ich bin 28 Jahre alt, mit der Fabrikation von Tilsiter-Käse, Butt., u. Quarkbereitung, sowie Bedien. der Maschinen aufs beste vertraut. Gute Zeugn. vorhanden. Angebote mit Angabe des Gehalts erb.
F. Steinhagen
Stammsee bei Sensburg, Ostpr.

Jg., williger und kräftiger (1422
Molkereigehilfe
sucht dauernde Stellung.
Molk.-Gen. Bergen a. Rg.

Tücht., strebs., an Sauberkeit und korrektes Arbeiten gew. (1426
Gehilfe
22 J. alt, vertr. in Heiz., Masch.-Führg., sow. Bereitg. best. Butter, Quark, Kindermilch u. Milchvers., sucht, gestützt auf gute Zeugn. sofort oder später dauernde Stellung.
W. Helbing, Molk. Mücheln, Halle.

Molkereigehilfe
20 Jahre, sucht zum 1. od. 15. Aug. Stellg. Ders. ist mit sämtl. Arbeit. sowie Schweinemast u. Zucht vertr. u. versteht auch mit Pferden umzugehen. Gefl. Angeb. erb. (1415
Franz Turinsky
Tanz, Kreis Glatz
Post Sackisch.

Jg., kräft. Gehilfe, 20 Jahre alt, der sich willig jed. Arb. unterzieht, sucht sof. od. spät. Stellg. Ang. erb.
Paul Voß
Central-Molkerei Brunsbüttel
Holstein. (1386

Suche für einen tüchtigen, kräft.
Gehilfen
welchen ich warm empfehlen kann, zum 1. oder 15. August Stellung.
O. Wommelsdorff
Kiel in Holstein
Kronshagener Weg 15. (1366

Jg. Gehilfe, 17 J. a., mit allen Facharb. vertr., sucht zu sof. oder später Stellung. (1201
Kurt Garschke, Ratzebuhr
Kreis Neustettin, Pomm.

Molk.-Gehilfe mit Vorkenntn. in Harzkäs., s. für sof. Stell. zur weit. Ausbild. in Käsefabrik geg. Kost u. Logis. Zuschr. erb. an **Cally, Görlitz,** Sattigstr. 26 II. (1084

Junger Gehilfe
19½ Jahre alt, aus dem Heeresdienst entlassen, sucht zum baldigen Eintritt Stellung. (1088
Hindenburg, O.-Schl., Grenzstr. 3.
Georg Hrobatzek

Molkereigehilfe, 23 J. a., m. all. ins Fach schlag. Arbeit. vertraut, s. zu sof. od. spät. dauernde Stellung.
Gustav Behrendt
zur Zeit Baumgarten
Krs. Rastenburg, Ostpr. (679

Molk.-Gehilfe, 28 J., mit all. ins Fach schlagend. Arbeit. vertr., sucht bald od. später Stellg. Gefl. Ang. erb. **Ernst Drescher, Christelwitz,** P. Mörschelwitz. (596

Tüchtiger Harzkäser
welcher für einen erstklass. Harzkäse garant., z. Zt. Leiter einer Harzkäs., sucht zum beliebigen Antr. anderweitig Stellung, wo Verheiratung gestattet ist. Gefl. Angebote unter **L. W. 1517** an diese Zeitung.

Suche für jungen (1190
Gehilfen
in der Zeit vom 1. bis 30. August Stellung. Selbiger ist mit allen Molk.-Arbeiten best. vertr. und in jeder Hinsicht sehr zu empfehlen. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Manke, Molk.-Verwalter
Mützenow bei Saleske
Krs. Stolp in Pomm.

17 Jahre alter (754
Molkereigehilfe
4 Jahre beim Fach, mit Maschinen, Weichkäserei, Butterei und Eiweißherstellung vertr., sucht sof. Stellg.
R. Lehmann, Kempten i. A. E. 139.

Molk.-Gehilfe, 22 J. alt, m. sämtlich. ins Fach schlag. Arbeit. vertr., s. baldigst, womögl. Vollbetr., dauernde Stellg. Gefl. Angeb. m. Gehaltsang. erb. **Jos. Fligge, Open,** Krs. Braunsberg, Ostpr. (867

Für fleißigen (718
Gehilfen
sucht Stellung
Molkerei Großrosenburg
Bezirk Magdeburg.

Harzkäsemeister
redegewandt, kapitalkräft. und kautionsfähig, wünscht eine Harzkäsefabrik gegen Provision zu leiten oder neu einzurichten, auch zu pachten oder zu kaufen. Angeb. unter 531 an diese Zeitung.

Molk.-Lehrling, welch. 1¼ J. gelernt hat, weg. Einberuf. z. Heeresdienst nicht auslern konnte, s. Stell. z. weit. Erlern. des Faches. **Paul Noglik, Fuchswinkel,** P. Patschkau.

Wir suchen zum 15. August evtl. einige Tage früher für einen
jungen Mann
welcher die Molkereischule besucht hat und bei uns vertretungsweise beschäftigt ist, Stellung für Betrieb und Kontor. Wir können den jg. Mann jedem Kollegen bestens empfehlen. Werte Angebote mit Gehaltsangabe erbeten an (1682
Josef Jakobe, Molk.-Genossenschaft Neustädtel, Bez. Liegnitz.

Jung. Mann, 16 J. alt, s. Stelle als **Molk.-Lehrling** zu sof. Antritt. Gute Schulbild. vorh. Näh. Beding. erb. **Walter Raddatz, Eschenriege,** Abb., Krs. Neustettin, Pom. (1652

Suche für jg., 18jähr. Mann, der wirkl. Lust zum Fach hat, geeignete **Lehrstelle.** Angeb. erb. **Kurt Götze,** Molk.-Bes., Schleise, O.-L. (1606

Suche für meinen 16 jähr. Sohn, der körperlich sehr kräft. entwickelt,
gute Lehrstelle
als Meierist. Oldbg od. Schlesw.-Holst. bevorzugt. Gefl. Angeb. an
Hans Völkel, Bremen
Andreestraße 37. (1608

Junger Mann

19½ Jahre, welch. ½ Jahr gelernt hat und wegen Mangels an Milch Stellg. aufgeben mußte, sucht Stell. bei 1 Jahr weiter zu lernen. Angebote unter **F. H. 1584** an diese Zeitung erbeten.

Absolvent

der Lehranstalt für Weichkäserei u. Butterei in Boos (Allgäu), in all. Fächern Note 1, sucht sofort gute Stelle, neben dem Herrn. Ders. ist 18½ Jahre alt, kräftig u. groß.
Josef Mendl, Käser
München, Zenettistr. 24.

Junger Mann

23 Jahre, gute Handschrift, leicht kriegsbeschädigt, jetzt noch in der Reichswehr, vor Militärzeit angeh. Gehilfe, sucht Schreibarbeiten im Kontor für 1. September. Werte Angebote bitte sofort zu richten an
A. Linke
Gasthaus Stünzhain
Post Altenburg, S.-A. (1495

Suche für meinen (993
jungen Mann
welcher hier am 1. 8. d. Js. seine 2 jähr. Lehrzeit beendet hat, Stellg. Selbiger ist willig, fleißig u. ehrl. und versteht alle vorkom. Arbeiten. Weiterausbildung in der Käs. wird besonders gewünscht. Angeb. an
Otto Wilhelm
Dampfmolkerei und Fettkäserei
Stolpe bei Wankendorf, Holstein.

Für meinen Sohn suche ich für sofort (1198
Elevenstelle
in einer gut geleitet. Molkerei mit der Neuzeit entsprech. Einrichtg. in Westpreuß. od. Posen. Angeb. mit näh. Bedingungen erbittet
Walter Hoffmann
Gleißen bei Zielenzig, N.-Mk.

Tüchtige, erfahrene (1533
Verkäuferin
sucht Stellung zum 1. Oktober in größerem Molkereibetrieb. Angebote erbittet
Toni Wenk
Tilsit, Hohestr. 4.

Abiturient
19 Jahre, sucht **Volontärstelle im Molkereibetrieb** mit Fam.-Anschl., zum 1. Jan. 1920 oder früher, bei monatl. Zugabe von 25 M. Angebote unter **1703** an diese Zeitung.

Tücht., kräft. Meierin sucht zu sof. oder 15. August Stelle für Molk.-Betrieb. Selb. versteht mit Butt.-Fertiger u. Rahmreif. zu arbeiten. Geg. gleich. Angeb. erb. **Auguste Friedriczik, Weitmar** bei Bochum in Westfl., Schulstr. 55. (1580

Tücht. Meierin, 27 J. a., an selbständ. Arbeit. gew., s. z. beliebigen Antr. dauernde Stellg. **Fr. Könecke, Gorzno,** Kreis Strasburg in Westpreußen. (1566

Jg. Meierin s. Stelle. Ang. mit Geh.-Angabe erb. an (1569
Charlotte Tiedemann
Elbing, Hollender-Chaussee 45.

Meierin

sucht Stellung im Haushalt. Dies. versteht alles. Angeb. erb. an (1616
Gottschalk
Mascheiten bei Stonischken.

Tüchtige Meierin

mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, eventl. Führung d. Haushalts. Angeb. erb. (1596
Meierin
der Molkerei Honigfelde
Kreis Stuhm.

Tücht. Molk.-Buchhalterin
23 J. alt, mit Kassenwes., Konto-Korrent, Bank- u. Postscheckverkehr, sowie mit all. vorkommend. Kont.-Arbeit. best vertr., sucht bald oder später Stellung in Molkerei Gefl. Angebote mit Geh.-Ang. unt. **1638** an diese Zeitung.

Junge, tücht. Meierin

mit allen Facharbeiten best. vertr., sucht Stellung zum 15. August für Butterei und Hilfe im Haushalt. Frdl. Angebote sind zu richt. an die
Meierin Brigitta Hrobaczek
Hindenburg, Grenzstraße 3.

Suche für kräft., erfahr. **Meierin,** 23 J., welche schon 3 J. Molk. mit Käs. selbst. geleit. hat, firm in technisch. Buchführ. ist, u. sich vor kein. Arbeit scheut, auch im Haushalt tücht. ist, wegen Verkaufs Stellg. als 1. Meierin, Leiterin einer kl. Molkerei od. Rahmstat. Angeb. an
O. Reinhardt (1660
Hildesheim, Einumerstr. 98.

Suche für meine Schwägerin, 30 Jahre alt, welche ich in allen Teil. sehr empfehlen kann, Stellung als
Buchhalterin
Stütze oder Haushälterin in Molk. Angeb. erb. an (1718
Karl Stelzer
Meierei- und Käsereibesitzer
Burg i. Dithm., Holstein.

Junge, tüchtige
Meierin
sucht zum 15. August Stellg. Rheinland oder Westfl. bevorzugt. (1683
A. Winter
Berlin N. 37, postlagernd.

Für junge, tüchtige, in jeder Weise zu empfehlende (1687
Meierin
wird zum 15. August oder später Stellung gesucht. Dieselbe ist hier seit zirka 2 Jahren, in letzter Zeit für Milchannahme und Kont. tätig. Angeb. erb.
Molkerei Schivelbein, Pommern.

Für junge, kräftige (1740
Meierin
welche ich jedem Kollegen empfehl. kann, suche ich zum 1. Sept. oder später Stellung. Angeb. erb. an
Wilh. Sticken, Meierei Osterrade
bei Albersdorf in Holstein.

Suche zum 1. August oder später für einen kräftigen, fleißigen
jungen Mann
Stellung. (1089
H. Frehse, Molkerei Sittensen
Bezirk Bremen.

Suche für junges Mädchen, das seine Lehrzeit hier beendete u. noch ein Jahr als (1677
Meierin
tätig war, zum 15. Sept. od. ersten Oktober Stellung. Selbige war in Molkerei und Haushalt tätig, ist willig und fleißig und kann von mir sehr empfohlen werden. Ang. mit Geh.-Angabe zu richt. an
Rob. Krüger, Verwalter
Molk. Heiligendorf, G. m. b. H.
Kreis Gifhorn.

Alt. Meierin s. Stellg. als Verkäuferin, Filialleit. od. sonst. Vertrauenspost. Selb. ist auch i. Haushalt bewand. Werte Angeb. erb. **Pleick, Barsunen** b. Gillandwirszen, Ostpreußen. (1755

Suche für eine kräftige (1433
Meierin
die hier lernte und noch weitere 1½ Jahre hier tätig war, zum 15. August oder etwas früher od. spät. Stellung. Gleichzeitig suche ich ein gewandtes, sauberes jung. Mädchen nicht unter 20 Jahre alt, als
Lernmeierin
und zur Hilfe im Haushalt. Dienstmädchen wird gehalten.
J. Reimers, Inspektor
Lage in Lippe.

Für empfehl., selbst. tücht. **Meierin** (kathol.), suche zu sof. od. 1. August Stellung. **M. Erdmann,** Molkerei-Genoss. **Rebkau,** Post Gottersfeld, Krs. Culm, Westpr. (1431

Tüchtige Meierin

mit guten Zeugnissen und allen Facharbeiten bestens vertraut, sucht zum baldigen Antritt Stellung. Werte Angebote erb. (1344
L. Bieler
Picktupönen, Kr. Tilsit
Ostpreußen.

Kontoristin

25 Jahre alt, Molkereischule sowie Handelsschule mit Erfolg absolviert ein. Betrieb schon geleit., m. dopp. Buchführ., Stenographie, Schreibmasch. u. a. schriftl. Arbeiten best. vertraut, sucht Stellung zum 1. 9. oder 1. 10. Angeb. unter 1221 an diese Zeitung.

Erfahrene Meierin

10 Jahre im Fach, 5 Jahre als Verwalterin, die beid. letzt. Jahre die hiesige Zwangsmolkerei mit bestem Erfolg selbständig geleitet, sucht zum 1. September passende Stellung. (1229
Lina Heiland
Hermswalde, Post Göhren
Krs. Crossen a. O.

Junge Meierin
die bei mir gelernt hat, sucht zum 1. August dauernde Stellg. für Betrieb und Kontor. Angeb. sind zu richten an **Meierin Helene Donner, Treptow a. Rg.,** Kurze Marktstr. 4. 1205) Schwenn, Molk.-Verwalt.

Zuverl., gewandte Meierin mit allen ins Fach schlag. Arbeit. vertr. sucht zum 15. Aug. oder 1. Septbr. Stellg. Prov. Brandenburg bevorzugt. Angeb. erb. **Elise Voigt, Ehrenburg.** Stat. Twistringen, Bez. Bremen. (1310

Junge, tüchtige
Meierin
24 Jahre alt, sucht sofort Stellung. Holstein bevorzugt. Gefl. Angeb. an
Meierin Sievers (1087
Molkerei Sellin a. Rügen.

Suche für starke, fleißige (1120
Meierin
auch für Tils. Käserei Stellung.
Molkerei Rauschken
b. Usdau, Krs. Osterode, Ostpr.

Plötzlich und unerwartet verstarb am 25. ds. Mts. im 72. Lebensjahre (1699
Herr Chemiker
W. Mund, Hannover.
Seit Bestehen unserer Genossenschaft hat der Verstorbene mit seltener Gewissenhaftigkeit u. Hingabe als Geschäftsführer uns zur Seite gestanden u. bedauern wir aufrichtig sein Hinscheiden. Ehre seinem Andenken.
Wirtschaftl. Vereinigung Deutscher Molk.-Besitzer und -Pächter.

Besitzertochter, 22. J. alt, Betr.-Leiterin, wünscht mit fleiß. Fachm. od. Besitzer in Briefwechsel zu tret. zwecks späterer
Heirat
Einige 1000 M vorhand. Es woll. sich nur aufrichtige Herren melden. Angeb. mit Bild, welches zurückgesandt wird, unter **1710** an ds. Ztg.

Strebs. Fachmann, 32 J. alt, von gut. Charakter, stattl. Erscheinung,
sucht Briefwechsel
mit Dame vom Fach. Jg. Witwe nicht ausgeschloss. Vermög. nicht erforderlich. Diskret. Ehrensache. Nur ernstgemeinte Zuschrift. unter **K. M. 1717** an diese Zeitung.

Heirats-Gesuch.
Molk.-Fachm., Anf. 30 J., gr. st. angen. Erschein., tadellos. Charakter u. Vergangenh., äuß. solide u. verträgl., mit sehr gut. Allgemeinbild., gr. Mensch.- u. Geschäftserfahrung., selbsterworb. Vermög. 30 000 M, s. auf dies. nicht mehr ungewöhnlich. Wege eine **Lebensgefährtin.** Damen im entsprech. Alter, von makellosem Ruf u. Vergangenh., hübsche u. gute Figur u. Erzieh. zu ein. äuß. tücht. Hausfrau mit lieb. sonnigem Wesen u. gr. Vermög. werd. gebet. Bild-angeb. u. Angabe ihrer Verhältn. einzureich. Such. wäre nicht abgeneigt, in bestehend., reelles Geschäft auch Landwirtsch. einzuheirat. Angebote unter **1600** b. gegenseitiger Wahr. strengst. Diskret. erb. an ds. Zeitung.

---

26 jährig., aus dem Molkereifach hervorgegang. Kaufm. u. Leit. ein. größ. städt. Betriebes wünscht mit junger, evangel., nicht unvermög. Dame, welche noch praktisch. Sinn, Verstand u. Interesse fürs Wirken u. Streb. hat, in Briefwechs. zu tret. zwecks **Heirat.** Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert. Zuschrift., mögl. mit Bild, das zurückgesandt wird, unt. **1601** an ds. Ztg.

Molkerei-Verkäufe.

Nach Möglichkeit werden Anzeigen von gewerbsmäßigen Vermittlern nicht aufgenommen und von denselben eingehende Chiffrebriefe nicht weiterbefördert.

Molkereiverkauf unter F. W. 472 erledigt. Den vielen Bewerbern besten Dank (1610

Fachmann sucht
Molkerei
zu pachten oder eine gutgehende kl. Molkerei zu kaufen. wo wenig Anzahlung genügt. Geg. Schl.-Holst. oder Hannover. Angeb. unt. **1777** an diese Zeitung.

Fachmann sucht Molkerei
zu kauf. oder pachten, mögl. in Ostpreuß., wo 10 000 M genügen. Ang. u. **P. S. 1744** an ds. Ztg.

Selbstkäufer sucht zum 1. Septbr.
rentable Molkerei
bei einer Anzahlung bis zu 35 000 Mark. Auf Wunsch mit Nebenbetr. Makler verbeten. Ausf. Zuschrift. erbittet (1763
Klaus Göttsche, Molk.-Bes.
Idstedt bei Schleswig.

Mittlere Molkerei
mit guter Wohnung, mögl. Bahnstation, in guter Lage, wird von kapitalkräft. Selbstkäuf. ges. Pomm. u. Mecklbg. bevorzugt. Angeb. erbeten unter 1781 an ds. Ztg.

Weich- und Quarkkäserei
mit Dampf u. elektrisch. Betrieb in Pachträum. ein. Stadt Norddeutschlands ist zu verkaufen. Auch könnte das Grundstück evtl. mit erworben werden. Lieferanten für Voll- und Magermilch sowie Eiweiß u. Quark vorhanden. Näheres durch diese Zeitung unter **K. K. 1779.**

Verkaufe meine (1765
Dampfmolkerei
schöne mass. Gebäude, gute Maschin. 6 Morg. Gartenland, Obstgarten, in deutsch bleibender Gegend. Vertausche dieselbe auch mit einer im abzutretendem Gebiet.
Molk. Siegfriedswalde, Ostpr.

Molkerei
in Schlesien oder Brandenburg bald zu übernehmen gesucht. Angebote unter 1783 an ds. Ztg.

Größere Molkerei

von tüchtigem Fachmann **zu kaufen gesucht.** Angebote unter **D. L. 7156** an **Rudolf Mosse, Dresden.** (1758

Molkerei
300 Ltr., ohne Rückgabe, mit zehn Morgen Land und 10 Morg. Wiese, Torf, auch ohne, verkäufl. in (1766
Brodau bei Soldau, Ostpr.

Molkerei

zirka 500 Ltr. aufwärts, suche zu pachten oder kaufen. Ost- od. Westpreußen bevorzugt. (1754
von Kaenel, Verwalter
Finken bei Groß Kuhren
Samland, Ostpr.

Nach Schluß eingegangen

Ventillose Drehkolbenpumpe
zu kaufen gesucht. Mindestleistung 3000 Ltr. Angeb. erb. (1759
Dampfmolk. Roßlau, Anhalt.

Zu kaufen gesucht: (1746
1 **Elektromotor**, 2—3 PS
1 **Elektromotor**, 8—10 PS f. Gleichstrom
1 **Mahlgang**, Stein von 120 bis 150 cm Durchmesser.
Angebote mit Preis an
Holsten-Meierei
Hamburg, Poolstraße 11.
Fernruf Merkur 8838.

Wegen Aufgabe des Betriebes abzugeben: (1775
1 **Separator**, 1000 Ltr. Stdlstg.
1 **Erhitzer** (Pasteur)
1 **Milchkühler**
1 **Butterfaß** aus Teakholz, fast noch neu, Antrieb neuester Konstrukt., diese Sachen mit Kraftantrieb.
1 **Milchuntersuch.-Maschine** nebst Zubehör.
Dampfmolkerei e. G. m. b. H.
Wölferlingen, Post Freilingen (Westerwald).

Zu verkaufen ein (1762
guterhalt. Alfa
Handbetrieb, 450 Ltr. stdl. Leistg.,
neuer Butterkneter
Handbetrieb, 90 cm Durchm.
Johann Klein
Stadtmolkerei Neidenburg, Ostpr.

Prima Baumwoll- (1750
Separatoren-Schnüre
5400 × 9 mm, pro Stück 9,50 Mk.
O. Walther Wwe.
Artern in Thüringen.
Weinbergstraße 8.

Zu verkaufen:
1 **Milchbehälter**
2 **Vorwärmer**
1 **Alfa-Separator**
2 **Holst. Butterfässer** aus Teakholz
1 **Butterkneter**
Transmissionen u. **mehrere andere** Molkereigeräte. (1748
Die Sachen sind teils noch im Gebrauch und noch gut erhalten.
Molkerei Hameln.

Habe sofort (1751
20 Milch-Transportfässer
abzugeben, auch für Quarkversand, gut gereinigt, 230 Ltr. Inhalt, in gutem Zustande, fast neu, Prs. per Stück 250 M. Angeb. an Molk.-Produkt.-Vertrieb E. L. Will Solingen, Rhld., Kaiserstr.

Die gesamte Einrichtg. der Molkerei **Grischow** b. Treptow a. Toll., ist zum 1. September zu verkaufen und bis dahin noch im Betriebe zu besichtigen. (1760
1 **Einflammrohrkessel** 12 qm Heizfl.
1 **Maschine** mit Ridersteuerung 6,5 PS
1 **Alfa Modell 08**, 1500 bis 2000 Lt. Stdlstg.
1 **Magermilchpast.**, 1000 L. Stdlstg.
1 **Universalerhitzer**
1 **Butterfertiger** Type K., 400 Ltr. Verbutterung
1 **Rahmpasteur**, unt. Antrieb
Bassins, Rahmkühler, Rohrleitung.
4 **Sellers Hängelager** mit Ringschmierung, 1 **Wandkonsole usw.**
E. Nagel.

Eine guterhalt. doppelwand.
Käsewanne
1400 Ltr. Inhalt, steht z. Verkauf.
1772) **Zentr.-Molk. Wittichenau.**

Eine fast neue, nur 2 Mon. gebr.
Engelmannsche Patent-Quarkknet- und Formmaschine
sowie zirka 1000 fast neue (1770
Käsehorden
hat allerbilligst abzugeben.
Molk.-Gen. e. G. m. b. H.
Wussecken, Krs. Köslin in Pomm.

Eine komplette (1784
Molkereieinrichtung
mit elektr. Antrieb, 5 PS Motor, einschl. sämtl. Treibriemen, vollst. betriebsfähig, sofort für den billig. Preis von 10 500 M zu verkaufen. Angebote sind zu richten an
R. Loska, Kattowitz, O.-Schl.
Grünstraße 12.

Carl Kuban
Stempel-Fabrik
Halle (Saale)
Gr. Steinstr. 44.
Konkurrenzlose Preise!

Wer liefert (1771
Aluminiumfolie
Angebote unter Größen- u. Preis-Angabe an Spez.-Geschäft für Molk.-Produkte R. Bicker, Bamberg
Obere Sandstraße 19.

Käsewannen
Milchbassins
Isolierbassins
aus verz. Stahlblech und Doppelmetall sowie vernickelte Unterlaufhähne dazu passend, liefert als Spezialität zu mäßigen Preisen
Robert Nebel
Molkereigeräte - Bauanstalt
Schöppenstedt i. Br.

Zirka 250 Milchkannen
mit Stechdeckel und Ketten, 20 Ltr. Inhalt, zu verkaufen. Angeb. mit Preisangabe unter 1774 an diese Zeitung erbeten.

Sächsischer Bezirksverband hat ein. größeren Posten
10- u. 20-Lt.-Milchtransportkannen
aus Stahlblech u. Holz abzugeben. Angeb. u. 1782 an ds. Ztg. erbeten.

Rohmilchzucker
hat abzugeben, auch auf Abschluß. Anfragen unter **C. 1778** an diese Zeitung erbeten.

Da nicht alles verarbeit. werden kann, hab. wir lauf. größ. Mengen **gutes Molkeneiweiß, Weichkäse in Kisten** von 5 bis 10 Pfd., **Kochkäse** in 1 und 2 Pfd.-Büchs. u. Fässern p. 1 Ztr., sowie auch **Quark** gegen vorher. Kasse abzugeben. (1733
Wendt Buchholz, Käsefabrik
Lissewo, Krs. Culm, Westpr.
Stat. Kornatowo.

Habe wöchentlich (1735
2—3 Ztr. Molkeneiweiß
abzugeben.
Molk. Mehrum, Krs. Peine.

Geg. Höchstgebot abzugeben tägl.
4—5 Ztr. trockenen Quark
50 Kg. Molkeneiweiß, ferner **Holl. halbf. u. Limburger ¼ Vollm.** Gefäll. Angeb. an (1647
M. Johaentges, Köln
Isabellenstraße 18.

Habe einige Zentner (1691
Speisequark
mit Labessenz hergestellt, u. einige Zentner **Molkeneiweiß** abzugeben. Preisangeb. erb.
F. Käcker, Molkerei „Sana“
Hamburg 4, Eckernförderstr. 85.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandl.
gegründet 1889
Berlin NO. 18
Landsbergerstraße 92
suchen Verbindung
m. erstklass. Margarinefabriken erstklassigen Molkereien und Molkerei-Verbänden Eier- und Käse-Lieferanten.

Welche Molkerei liefert (1780
3—400 Liter Vollmilch
nach Hamburg. Sicherheit und Kannen vorhanden. Angeb. an
Cl. Lenburg,
Hamburg, Albertstraße 14.

Habe wöchentlich noch (1773
einige Ztr. □-Käse
abzugeben. Preis p. Ztr. 350 Mk., Probesendung p. Nachn.
Eifel-Dampfmolkerei
Scheuren, Krs. Rheinbach.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2
Fischerstraße 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindung
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden.
Telegr.-Adr.: Butterschultze Berlin
Fernsprecher: Zentrum 1601, 02, 03.

Quark
Bin ständig Käufer von gutem, trocken. Quark. Zahle gute Preise und Provision. (1721
Friedrich Schnackerts, Calvörde
(Braunschweig).

Alle Sorten Käse, Quark und Molkeneiweiß
kaufe ständig in jeder Menge zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Versandgefäße werden gestellt.
Arnold Stein, Cöln, Heinsbergstraße 36.
Fernsprecher Amt B. 376.

---

300 Zentner hochprozentiges (1722
Ammoniak gegen Quark
einzutauschen. Bedingung: Höchstpreis gegen Höchstpreis. Lieferung mindestens 10 Ztr. wöchentlich
Friedrich Schnackerts, Calvörde (Braunschweig).

Käsefabrik Gorndorf-Saalfeld a. S.
Fernruf 346 **Inh.: Gebr. Danke**
kauft dauernd jedes Quantum Quark.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

Fachmann sucht (1737

Molkerei

mit Kraftbetrieb, 2—4000 Lt. tägl. Derselbe würde auch Mühle oder

Molkerei m. Nebenbetrieb

kaufen.
F. Zumbach, Frankfurt a. M.
Zietenstraße 14.

Molkerei
im Kreise Löbau, Westpr., mit zwei Morg. Gartenland, in milchreicher Gegend, Gebäude sehr gut, Stallg. genügend, ist ander. Unternehmung halber sofort bei 15 000—18 000 *M* Anzahl. zu verkaufen. (1720
Mitlaß, Gr. Ballowken
bei Neumark, Krs. Löbau
Bahnstat. Neumark, Westpr.

Suche eine gutgehende (1719
Molkerei
von 300 Ltr. aufw. zu pachten oder kauf. Poln. werd. Gebiete bevorz. Angeb. unter **M. postlag. Erpel,** Bez. Bromberg.

Verkaufe sofort meine (1707
Dampfmolkerei
nebst 12 Morgen Land und Wiese. Milch jetzt 600 Ltr., sehr gute Gebäude, Geg. deutsch bleib., dadurch noch 2 Güter mehr zu haben. Preis 100 000 *M*, Anzahl. 70 000 *M*.
B. Berndt, Molkereibesitzer
Kleschin, Krs. Flatow, Westpr.

Beabsicht. meine i. Bez. Münster in voll. Betrieb befindliche
Dampfmolkerei
wegen Übernahme der elterlichen Molkerei zum 1. Okt. zu verkaufen. Milch 1600 bis 2000 Lt., keine Magermilchrückgabe. Stallung für 150 Stück Schweine mit Schrotmühle. Preis 150 000 *M*. Angebote sind zu richten unt. **O. H. 1702** an diese Zeitung.

Infolge Todesfalls ist ein in voll. Betrieb befindliches (1700
milchwirtsch. chem. Laboratorium
in Hannover sofort zu verkaufen. Auskunft erteilt
J. Wettstein, Böhrum.

Mittlere Molkerei
auch mit Nebenbetrieb wird zur baldigen Übernahme von kapitalkr. Käufer gesucht. Erwünscht gute Wohnung, mögl. Bahnstat. u. etw. Acker oder Land. Gegend gleich. Wenig Rückgabe bevorzugt. Angebote erb. (1625
Walter Hübner
Molkerei Alt-Jabel in Mecklbg.

Verkaufe meine gutgehende
Dampfmolkerei
in Westpr. im abzutretend. Gebiet, am liebsten an einen Polen. Milch z. Zt. zirka 700 Ltr., bei Friedenszeit das Dreifache. Gute Wintermilch, für 200 Schweine Stallung, mit sämtl. lebend. u. tot. Inventar für 95 000 *M* bei 55 000 *M* Anzahl. Angeb. unter **1592** an ds. Ztg.

Die Molk.-Genoss. Strasburg in Westpr. beabsichtigt ihre (1595
Rahmstation in Jaschzentin
zu verkaufen. Schriftl. Angeb. an
Herrn Hauptmann Weißerund
Strasburg, Westpr.

Dampfmolkerei mit Schrotmühle
in Oberhessen, Post Mücke, ist sofort zu verkauf. Zirka 700 bis 800 Ltr. tägl. Anlieferungen; weitere Milcherfassungsmöglichkeiten sind gegeb. Nähere Auskunft und Kaufbedingungen sind zu erfahren in (1636
Dampfmolkerei Gambach
Oberhessen.

Molkerei-Grundstück
ohne Maschin., mit 3 Morg. Land, 10 Klm. von Bromberg, an zwei Chausseen gelegen, sof. verkäuflich. Gebäude massiv, zweistöck., 1914 erbaut, für Fachmann glänz. Existenz. Fest. Preis 28 000 *M*. Das Grundstück eignet sich auch zum Ausbau einer Mahlmühle und zur Anlage eines Sägewerks. Angeb. erb. an
August Dusella (1632
Hopfengarten, Krs. Bromberg.

Molkerei
mögl. mit Bahnanschluß, Gegend Hannover, Westfalen, oder Rheinl. **zu kaufen gesucht.** Gefl. Mitteilungen über Größe, Preis usw. an
Louis Schröter & Co.
Itzehoe in Holstein (1623
Reichenstraße 25.

Elektr. Molkerei
in groß. polnisch werdenden Kirchdorfe, Post, Bahnstat., Chaussee, m. 7 Morgen Land, schöner Ernte, für poln. sprechenden Fachmann gute Existenz, für 42 000 *M* zu verkaufen. Näheres unter **H. G postlagernd Zukau,** Westpreußen. (1630

Kapitalkräftig. Fachmann sucht zur baldigen oder späteren Übernahme
eine Molkerei
von 500 Ltr. an zu kaufen. Bevorzugt städt. Betrieb evtl. Milchgroßhandel, auch in abzutretend. Gebiet. Angebote an (1634
Molkereirevisor Langer
Sagan, Dorotheenstr. 15 I.

Suche sofort eine gutgehende
Meierei
in Ost- oder Mitteldeutschland zu kaufen. Angeb. unter **M. 1614** an diese Zeitung erbeten.

Molkereiverkauf.
Umständeh. verkaufe meine gutgehende **Dampfmolk.** in Westpr. an d. Chaussee geleg., 3 Klm. v. Bahnhof, nachweisl. im letzten Kriegsjahre über 300 000 Ltr. Milch, keine Magermilchrückg., in Friedenszeit das Dreifache bei einer Anzahlung von 30—40 000 *M*. Ang. erb. (1617
F. Polotschek
Graudenz, Tuscherdamm 24.

Molkerei und Käserei
zu kaufen oder pacht. gesucht. Nähe der Bahn bevorzugt. Gegend gleich.
Louis Schwellnus
Orlowen, Ostpr., Krs. Lötzen.

Wegen Übernahme einer größer.,
Molkerei in Pachträumen
sofort zu verkaufen. Elektr. Betr., neue Maschin. Tägl. zirka 550 Ltr. keine Zwangslieferant. Molk. besteht schon zirka 18 Jahre. Gegend Bezirk Hildesheim, 3 Klm. von der Station. Preis 40 000 *M* Barauszahlung. Angebote unter **1551** an diese Zeitung.

Jg., strebsamer Fachmann sucht
reelle Molkerei
zu kaufen oder pachten, wo 20 000 bis 25 000 *M* Anzahlung genügen, evtl. auch als Teilhaber, woselbst die Leitung übernommen werden kann. Ausf. Angeb. erb. (1564
R. Rühl
Centr.-Molk. Westerode (Eichsfeld).

Dampfmolkerei
in der Prov. Brandenburg gelegen, mit eigener elektr. Lichtanlage, modernen Maschinen ausgestattet, gr. Schweineställe, Milch zirka 1100 Lt. täglich, ohne Rückgabe, zu verkauf. Preis mit leb. u. tot. Inventar, ohne vorhand. Schweine 120 000 *M*. Zur Anzahlung gehör. zirka 80 000 Mk. Nur Reflektanten die über die nötigen Mittel nachweisbar verfügen, find. Berücksichtigung. Betrieb eignet sich auch für Nichtfachmann, da Verwalter vorhanden ist, der ev. den Betrieb weiter leitet. Angeb. erbeten unter **A. 1557** an ds. Ztg.

Molk.-Fachmann sucht eine in guten Verhältnissen stehende
Molkerei
zu kaufen. Das Milchquantum muß 1000 bis 2000 Ltr. betragen, bei wenig Rückgabe. Angeb. erb. an
Robert Bauer, Molk.-Verwalter
Schwanheide
Berlin-Hamburger Bahn.

Suche Molkerei
mit wenigstens 1500 Ltr. Milch in Stadt oder Land zu kaufen. Pommern oder Brandenburg bevorzugt. Angebote unter **1549** an diese Ztg.

Verkaufe meine Molkerei
mit Hand- und Dampfbetr., z. Zt. 300 Ltr. Milch, in groß., deutsch bl. Dorf gelegen, 3 Klm. vom Bahnhof Flatow, zu sofort. Preis 35 000 *M*. Anzahl. 20—22 000 *M*. **Lenuweit,** Molk.-Bes., **Schwente,** Kr. Flatow.

Mittlere Molkerei
mit guter Wohnung u. etw. Land, mögl. Bahnstation in guter Milchgegend von kapitalkräft. Käufer gesucht. Angeb. unter **H. 1572** an ds. Zeitung erbeten.

Suche Molkerei
zu kaufen. Gute Gebäude und Maschinen Bedingung, in der Nähe d. Bahn, wo Übernahme zum 1. Okt. erfolgen kann. Gegend gleich, bei ein. Anzahlung von 40—50 000 *M*. Angeb. erbittet (1525
E. Jäger, Molkereibesitzer
Groß-Peterkau
bei Reinwasser, Westpreußen.

Meine sehr rentable
Dampfmolkerei
zur Zeit zirka 700 Ltr. täglich, in kurzer Zeit bedeutend mehr, mit neuzeitlichen, fast neuen Maschinen, sehr gute Wohnräume, Gebäude massiv, so gut wie ganz neu, schön., großer Garten, vertausche mit anderer, gutgeh. Molkerei, wo genüg. Milch. Anfragen erb. unter **1530** an diese Zeitung.

Fachmann sucht (1650
Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts zu kaufen, evtl. zu pachten. Angeb. erb.
Heinrich Stein
Oranienbaum bei Dessau.

Suche sof. **Molkerei** zu kauf. oder pacht. Geg. gl. Angeb. u. **G. W. 1655** an ds. Ztg.

Suche zu sofort eine (1688
Molkerei
zu kaufen. Anzahlung bis 15 000 *M* oder pachten.
Wolfien, Casimirshof
bei Baldenburg, Westpr.

Suche Molkerei
zu kaufen oder pachten mit größer. Käserei. Genügend Kapital vorh. Angebote unter **W. H. 1681** an ds. Zeitung erbeten.

Molkerei
elektrisch und mit Dampf eingerichtet, täglich zirka 1300 Ltr. Milch ist an kapitalkräft. Fachmann zu verkaufen. Gefl. Angeb. an (1668
Molkerei Pitschen, O.-S.

Molkerei-Verkauf!
Ich beabsichtige meine
Dampfmolkerei mit Weichkäs. und Mühle
in gr. Weidegegend, in Hannover aus Gesundheitsrücks. abzugeben. Z. Zt. 1350 Ltr. Milch à 36 Pfg. fr. Molkerei, keine Magerm.-Rückg., Magermilch wird zu Camemb. verarbeitet und im Kreise frei verkauft. Gebäude, Maschin. u. Rentabilität erstklass. Fest. Preis 160 000 *M*. Nur ernste Käufer mit wenigst. 100 000 Mark zur Anzahl. erhalten Auskunft unter **„Ica" 1723** durch diese Zeitung.

Beabsichtige meine (1727
Dampfmolkerei
zu verkaufen. Zur Zeit 700 Ltr.
Molkerei Staw
bei Wroßlawken, Krs. Thorn.

In Südbayern ist ein schönes
Molkerei-Anwesen
mit Camemb.-Fabrikation einger. Geschäftshaus zu verkaufen. Dasselbe ist der Neuzeit entsprech. eingerichtet, Dampfheiz., elektr. Licht, Bad, sehr schöne Wohnräume, Hofraum, Gart. u. Stallung. Das Anwesen wird wegzugshalber veräuß. Zu erfragen unter **1512** durch diese Zeitung.

Eine Molkerei
mit 600 bis 2000 Ltr. Milch u. etw. Land in deutsch bleibender Gegend Ost- oder Westpreuß. sofort zu kauf. gesucht. Ausf. Angeb. unter **L. 1613** an diese Zeitung erbeten.

Suche baldmögl. eine gutgehende
Dampfmolkerei
zu pachten, mit gesichertem Vorkaufsrecht. Tägl. Milchquant. von mindest. 1000 Ltr. Angeb. erb.
M. Großhans (1501
Grebenstein b. Cassel.

Suche eine Molkerei zu pacht. od. zu kauf., wo zirka 15—20 000 *M* genügen. Gefl. Angeb. erb. (1487
Reizkowski
Steegen, Krs. Danz. Niederg.

Suche zu mögl. baldiger Übernahme gutgehende
Molkerei mit Käserei
zu kaufen. Kapital genügend vorh. Ausf. Angebote unter **P. W. 1493** an diese Zeitung.

Gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft
wird von kapitalkräft. Selbstkäufer zu pacht. oder kaufen gesucht. Prov. Sachsen, Brdbg. bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Angeb. erbeten unter **1491** an diese Zeitung.

Komplett eingerichtete
Handmolkerei
700 Ltr., eigene Gebäude, in bester Gegend Westfal., steht billig zum Verkauf. Näheres unter **Hannover 1475** an diese Zeitung.

Handmolkerei
in gemieteten Räumen, 6—700 Ltr. gute Maschin., billig zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres unt. **Hildesheim 1476** an ds. Ztg.

Suche zur baldigen Übernahme in milchreich. Gegend Mitteldeutschlands gutgehende (1471
Molkerei
mit nicht unter 500 Ltr. täglicher Durchschnittsliefer. Ackerland u. etwaiger Nebenbetrieb wird gern übernommen. Ausf. Kaufangebote sind zu richten an
E. Freyer, Berlin
Forsterstraße 6.

Dampfmolkerei
in großem Kirchdorf, deutsch bleib., mit tadellos. guterhalt. Maschinen, schön. Wohngebäude, Stallung. mit 6 Morg. prima Gartenland u. Obstgarten, beabsichtige sof. zu verkauf. Es sind 5 Ortschaften zugewiesen, auch liegen einige Güter in der Nähe u. kann sofort eröffnet werd. Betrieb hat während des Krieges geruht. Anfragen an (1455
Dampfmolk. Siegfriedswalde, Ostp.

Molkerei
nebst Gastwirtschaft, elektr. Betrieb, in einer kl. Stadt der Prov. Sachs. ist besond. Umstände halber sofort zu verkaufen. Zur Zeit werd. tägl. 1100 Liter Milch angeliefert, das Lokal ist groß und geräumig, hat 7 Fremdenzimm. usw., es ist ein sehr gewinnbr. Objekt, eignet sich auch für nicht Molk.-Fachm., da Betriebsleiterwohn. vorh. Pr. 100 000 Mk. Anzahl. nach Übereinkunft. Angebote erb. unter **H. S. postlag. Glöwen,** Mark. (1429

Beabsichtige meine beiden
Dampfmolkereien
baldmögl. zu verkauf. Dieselb. lieg. in der Provinz Pos. u. sind in voll. Betriebe. Milchquant. z. Zt. zirka 1500 Ltr. in jeder, im Frieden das Doppelte, eine davon liegt in einer Stadt, die andere auf dem Lande. Zu letzterer gehören zirka 20 Morg. Land. Der Preis für die Stadtmolkerei ist 150 000 *M* bei 100 000 Mk. Anzahl., für die Landmolkerei 130 000 *M* bei 100 000 *M* Anzahlg. Bemerke noch, daß beide Molkereien reelle Objekte sind, und nur verkaufe, weil ich mich zur Ruhe setzen will. Angebote unter **S. R. 1507** an diese Zeitung.

Molkerei
Pachträumen sofort zu verkauf.
lige Pacht, Westpr. Geg. bleibt
tsch. Post und Bahn am Ort.
is 18 000 M. Angeb. unt. **1446**
diese Zeitung.

nständehalb. verkaufe meine seit
5 bestehende
Käserei in Thüringen.
bäude sowie Inneneinricht. der
zeit entsprech. Käserei im Be-
b für Bezirksverband, sowie fr.
re. Angebote unter **K. D. 1515**
diese Zeitung.

Verkaufe meine hiesige
Dampfmolkerei und Käserei
0 Ltr. tägl., gute Wohn., Stall.
Schweine, 1½ Morg. Garten
Acker. Preis 100 000 M, Anz.
00 M. Angeb. unter **1298** an
e Zeitung erbeten.

Für größere Industriestadt suche
in Westfalen oder angrenz. Pro-
zen eine größere
Molkerei
kaufen, welche sich zum Milchver-
d eignet. Angebote unter **E. F.**
8 an diese Zeitung.

in älterer Fachmann, langjähr.
ter einer groß. Molk. sucht eine
Molkerei
kaufen oder pachten. Milch nicht
er 1000 Ltr. Feste Verträge.
. Hannover, Mecklbg. od. Holst.
l. Angeb. unter H. P. 1234 an
e Zeitung.

Molkereiankauf.
Molk.-Fachm., Schl.-Holst., sucht
e Molkerei in milchreicher Geg.
flich zu übernehmen. Am liebst.
ekt von einer Genossenschaft und
der Prov. Schl.-Holst. belegen.
pital vorhanden. Angeb. unter
5 durch diese Zeitung.

Städtische Dampfmolkerei
Käserei (Großbetrieb) über 20
ute beschäftigt, hochrentabl. Ge-
ift, an kapitalkr. Fachmann zu
kaufen. Horcher verbeten. Ang.
er **Hamburg 1291** an ds. Ztg.

Suche Molkerei
uch in Pachträum. zu kaufen.
Es wird nur auf ein ganz ehr-
iches, älteres Unternehm. re-
lektiert. Schles. bevorz. Gefl.
Angeb. mit näh. Angaben erb.
Kalus, Hindenburg, O.-Schl.
Körnerstraße 2.
(1222

Molkerei
aufen oder Beteiligung an reell.
schäft sucht mögl. in Schlesien
Molkereibesitzer. Angeb. unter
M. 1178 an diese Zeitung.

rankheitshalber will ich meinen
l rentablen
Molkereibetrieb
lebendem und totem Inventar,
oigst verkaufen. Fester Preis
500 M bei mögl. ganzer Aus-
ung. Geplant ist noch die Er-
ichtung eines Elektrizitätswerkes.
lkerei liegt in Thüringen. Ge-
ällige Angebote unter **A. B. 1192**
diese Zeitung erbeten.

erkaufe meine im abzutretend.
biet gelegene
Molkerei
Westpreuß. Milch z. Zt. 1300 L.
, Friedenszeit über 3000 Ltr.,
keine Rückgabe, in unmittelbar.
der Bahn, Schweineställe für
150 Schweine, Land u. Obst-
en. Preis 95 000 M Anzahlg.
00 M. Gefl. Angeb. u. **G. W.**
an diese Zeitung.

Harzkäserei
Motorbetrieb, 1910 neu erbaut,
ndustriereicher Gegend, 8 Min.
Eisenbahnstat. entfernt, ist aus
ndheitsrücksicht. zu verkauf. An-
an unter **F. H. 1146** an diese
ung erbeten.

Dampfmolkerei und Käserei
mit herrschaftl. Wohnhaus, parkart. Gart., Molkereigebäuden u. Leutehaus, 6 Morg. Land, tägl. 1800 Lt. ohne Rückgabe, ist für 150 000 M b. 100 000 M Anzahl. sofort zu verkaufen. Milch nur von Gütern. Angeb. unter **1447** an diese Ztg.

Umständehalb. verkaufe meine in Holstein belegene
Stadtmolkerei
in gemietet. Räumen. Milchquant. zirka 8—10 000 Ltr. tägl. Schnell entschlossene Käufer mit zirka 80 Mille Kapital wollen Angebote u. **1095** an ds. Ztg. senden.

Beabsichtige meine zweite
Dampfmolkerei
direkt an der Bahn in Pommern, in Pachträum. belegen, 11 Jahre bestehend, für 50 000 M bei mindestens 35 000 M Anzahl. zu verkauf. Milch z. Zt. 1250 Ltr. Angeb. unt. **1142** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine
Molkerei
nebst Mühle, Schweinestall. für 100 Schweine u. 2 Morg. Wies. u. Gart. umständehalb. zu verkauf. Milchquantum 1600 Ltr. mit wenig Magermilchrückgabe. Ort Bahnstat. gut geeignet für Milchversand. Angeb. unter **F. F. 1102** an ds. Ztg.

Gutgehende Molkerei
wegen anderer Unternehmung zu sogleich zu verkaufen. Sehr günst. Lage, vorzüglich. Obst- u. Gemüsegarten. Fester Preis 120 000 M, Anzahlung 60 000 M. Gefl. Angeb. unter **A. R. 1189** an diese Zeitung erbeten von nur ernstl. Bewerbern.

Molk.-Pächt., tücht. Fachm. sucht **Molkerei u. Käserei** in deutsch bleibend. Gebiet zu pacht. od. zu kauf. Gefl. Angeb. erb. (1129
Max Kohlhoff, Insterburg, Ostpr.
Hindenburgstr. 87.

Landgasthof
sofort für 32 500 M zu verkaufen, dazu gehör. 4 Morg. Acker. Schnell entschloss. Käufer mit nachweisbar. 20 000 M erh. Auskunft (1121
Heinrichs, Gardelegen
Magdeburgerstraße.

Suche zu sofort oder später eine
Molkerei
von 1500 Ltr. aufwärts zu kaufen.
Bünger, Mockrehna
Kreis Torgau. (756

Dampfmolkerei
in Pommern, mod. Betrieb, sofort zu verkaufen. (740
Manser, Schroop, Westpr.

Suche Molkerei
von 300 Lt. aufw. zu sofort zu kauf. oder pacht. Kann auch Mühle und etwas Land dabei sein. Anzahl. b. 25 000 M. Gegend gleich. Gefl. Angebote erb. (869
E. Grönda, Molkerei
Siegfriedswalde, Ostpr.

Dampfmolkerei
Krs. Ilfeld, tadellos einger., 650 L. Milch täglich, Milchpreis 34 ₰, tad. Gebäude, Stall. für 60 Schweine, Preis 90 000 M bei 60 000 M Anzahlung ist sofort verkäuflich. (669
A. Wedekin, Urbach a. Harz
bei Nordhausen.

Tätige Beteiligung
mit 20—25 000 M an Lebensmittelunternehmen, am liebsten **niederrhein. Molkerei** gesucht. Angeb. u. **A. C. 706** an diese Zeitung erbeten.

Stadtmolkerei
verbunden mit Gartenrestaurant, besonderer Umstände halber zu verkaufen. (766
Koß, Briesen, Westpr.

Molkerei
wenn auch Nebenbetr., als Selbstkäufer, 800 bis 1000 Ltr. pro Tag, bei größ. Anzahlung od. voll. Auszahlung gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. Angeb. an (825
Unger, Thale a. Harz
Kronprinzenstraße.

Molkerei = Ankauf.

Privat- oder Genossenschafts-Molkerei, mit größerem Milchquantum, ohne oder mit wenig Rückgabe, braucht nicht an Bahn zu liegen. Sofortige Übernahme erwünscht. Objekt kann bar ausbezahlt werden. Norddeutschland bevorzugt. Angebote sind zu richten an (1603

Molkerei u. Käsefabrik Mörlenbach
(Odenwald).

Zu kaufen gesucht!

Privat- oder Genossenschafts-Molkerei

Milchquantum im Durchschnitt mindestens 2000 Ltr. pro Tag mit möglichst wenig Magermilchrückgabe. Räumlichkeiten für Käserei erwünscht.
In Ortschaften, wo Molkerei gewünscht und nicht vorhanden ist, richten wir selbst solche ein, wenn genügend Kühe vorhanden.
Vermittler verbeten. Zahlung nach Wunsch.
Angebote mit ausführlichen Angaben erbittet (1293

Chemische Gesellschaft m. b. H., Charlottenburg 2
Salz-Ufer 8.

Tücht. langjähr. Fachmann mit Ia Zeugnissen u. Referenzen von Verbänden und Behörden, w. sich an größ., rentablen Betr. mit zirka 50 Mille **tätig zu beteiligen** evtl. einen solchen zu kaufen. Angebote unter **693** an ds. Ztg.

Suche rentable Molkerei zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (140
W. Rieke, Magdeburg
Spielgartenstraße 5.

Suche Milchverträge
od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **9025** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Suche reelle, rentable
Dampfmolkerei
in Mitteldeutschld. sof. od. spät. zu kaufen. Anzahl. bis 50 000 M. Für Vermittelung hohe Provision. Angebote mit genauer Angabe unter **7238** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht für sofort oder später
Dampfmolkerei mit Käserei
letzteres nicht Bedingung, mit mindestens 2000 Ltr. Milchbelieferung, Lieferungsverträge erwünscht, jed. nicht unbedingt notwendig, Lage in Norddeutschland bevorzugt. Jede gewünschte Anzahlung kann geleist. werd. Angebote unter **G. D. 5994** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. Mk. Brandenburg oder Berliner Strecke bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch. Selbstreflektant. Angeb. unter **W. E. 6287** an diese Zeitung.

Suche eine
Molkerei
von 1000 Ltr. oder mehr bei 100 000 Mark Anzahlung zu kaufen. Ang. unter **757** an diese Zeitung.

Von jg., unverh. Fachmann wird
reelle Molkerei
in Mitteldeutschl., bei hoh. Anzahl. resp. Auszahlung zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. unter **Molkerei 924** an diese Zeitung.

Welcher Kapitalist od. Großhändler würde mit einem tücht. Molkereifachmann zwecks Ankauf einer gut. Molkerei mit größ. Milchquant. in Ostfriesland in Verbindung treten. Angeb. u. **H. E. 1357** an ds. Ztg.

In Süddeutschland, direkt am Bahnhof gelegen, ist eine
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
an einen kapitalkräft. Herrn sofort zu verkaufen. Das Objekt ist zirka 4500 qm groß, Milch z. Zt. jedoch nur 500 Ltr. Hauptbetr. ist Quarkkäserei, z. Zt. Verarbeitung für zwei Komm.-Verbände u. wurden in Fr.-Zeit 300 Ztr. wöch. verarbeitet. Besichtigung jederzeit. Reflektanten wollen sich bitte melden unt. **1399** durch diese Zeitung.

Verkaufe mein städt. massiv.
Dampfmolkereigrundstück
an ein. Polen, weil Kreis zu Pol. kommt, nebst gutgeh. Milch-, Butt.- u. Käsegeschäft, einzig. am Platze. Zum Grundst. gehör. gr. Schweinestallungen, Land, Garten, vorzügl. Kellerräume, eig. Schrotmühle und viel Nebengelaß, außerdem wirft das Grundstück zirka 4—5000 Mark Jahresmiete ab. Reflekt. woll. sich melden unter **1393** an ds. Ztg.

Kauf-Gesuche.

Suche guterhaltenen (1715
Dampferzeuger
zu kaufen. Angebote mit näheren Angaben an
E. Gerstenberger
Hannover, Weißekreuzstr.

Achtung!
Suche eine (1708
Molkereieinrichtung
für Handbetrieb, evtl. auch einz. Gegenstände.
Neisch, Skaisgirren, Ostpr.

Kesselspeisepumpe
mit Riemenantrieb, für Kessel von 30 qm Heizfläche, 10 Atm. Druck, zu kaufen gesucht. (1627
Molk. Börry, e. G. m. u. H.
bei Emmerthal, Krs. Hameln.

Achtung!

Dampfkessel = Ausbeulungen

führt nach neuestem Verfahren schnell und sauber sehr billigst aus, ohne Betriebsstörung. Zeugnisse und Referenzen von mehreren Dampfkessel-Überwachungs-Vereinen, sowie von Dampfkessel-Besitzern stehen z. Verfügung.

J. Kobiella, Molkerei-Techn.-Büro, Graudenz, Getreidemarkt 14.

Suche Kessel
stehend, zirka 5 qm Heizfläche, gebraucht, für sofort (1658
Herm. J. Jordan, Magdeburg
Wilhelmstr. 5. Telefon 841.

Ich suche zu kaufen:
1 **Milchbassin,** 3—400 Ltr. Inhalt
1 **Vorwärmer** mit Kippvorrichtung
1 **Zentrifuge,** 6—700 Ltr. Stdlstg.
1 **Butterkneter,** 90—120 cm Tellerdurchmesser
1 **Butterfaß,** 150—250 Ltr. Füllung
40 Stück guterhalt. Milchkannen
sämtl. Maschinen für Kraftantrieb. Gefl. Angebote erbitte umgehend unter **1653** an diese Zeitung.

Tiefbrunnenpumpe
kl. Magermilchpumpe
und kl. Rahmkühler
zu kaufen gesucht. (1591
Burchard
Friedland in Mecklbg.

Gesucht einige runde (1602
Tilsiterkäsewannen
neu oder gebraucht, jedoch gut erhalten, sowie ein
Milchbassin
von zirka 5000 Ltr. Inhalt.
Molkerei G. m. b. H.
Marienhafe, Ostfrsld.

Käsewanne
300 Ltr., sofort zu kaufen gesucht.
Sackmann, Molk.-Besitzer
Parensen, Stat. Nörten.

Flasch.-Sterilis.-Apparat
für 1 Ltr.-Milchflaschen passt, sowie einige 1000 1 Ltr.-Steril.-Milchfl. mit Gummiverschluß zu kaufen ges.
1492) **Fritz Gürtler, Düsseldorf 116.**

Traiser Käseformmaschine!
Suche sofort eine gute evtl. auch neue Traiser Käseformmaschine zu hoh. Preis zu kaufen. Um ausführliche Angeb. wird gebeten. Gefl. Angeb. an
Frau A. Hoppe
Leipzig-Connewitz
Prinz-Eugenstraße 41
1 Treppe rechts.

Lübbers Automat
mehrere hundert Käsehorden
gebraucht, aus Rohr, sofort zu kauf. gesucht. Angebote unter **1469** an diese Zeitung erbeten.

Sofort zu kaufen gesucht: (1453
Molk.-Maschinen, Apparate
für Betrieb mit 1000—1500 Ltr. Stdlstg. Angeb., welchen Katalogbezeichnungen beizufüg. sind, erbet.
Andreas Moritzen
Molkereimaschinen G. m. b. H.
Dresden A. 1.

Ein gebrauchter
Dampfsparerzeuger
für 12—1400 Ltr. Milch, wird sof. zu kaufen gesucht. Näheres unter **1473** an diese Zeitung.

Milchgelddüten
liefert besonders preiswert
Molkereizeitungs-Druckerei Hildesheim.

Suche eine guterhalt., wenig gebrauchte (1216
Steinschrotmühle
mindestens 125 cm Steinedurchm., mit sämtl. Zubehör, evtl. mit Sackaufzug zu kaufen.
Molk. Zorbau, Weißenfels.

Zum Auswaschen und Mischen verschieden. Buttersorten geeignete, neue oder guterhaltene (1300
Maschine gesucht.
Lebensmittelamt
der Stadt Herford.

Käsekessel oder Quarkwanne
von zirka 800 Ltr. Inhalt zu kauf. gesucht. (1403
1 Butterkneter
tadellos erhalten, 1,5 m Durchmess. billig zu verkaufen.
Molk.-Gen. Bergen a. Rg.

Kauf-Angebote.

Großen Posten Quarkfässer
sofort abzugeben (1661
Fässersammelstelle
Hannover, Wörthstr. 15.
Fernruf Nord 3815.

Guterhaltener (1645
Alfa-Separator
mit Vorgelege, 2000 Ltr. Stdlstg., Modell 1910, nur 3 Jahre gelaufen, zu verkaufen.
Molkereibesitzer Schridde
Gr. Ilsede bei Peine.

Wegen Krankheit **300 Ia Quarktonnen,** Ia schwere Deckel, Doppelböden zum Teil, *M* 18—25, **300 St. Horden,** einmal gebr., **1 Traisersche Formmaschine** vollständ. renoviert, 1800 *M*, **Lenkwagen,** neu, **2 große Bottiche,** sofort billig abzugeben.
C. Callmann Nachfl., Düsseldorf
Oststraße 172. Fernruf 4828.

Zu verkaufen fast neuer (1451
Milchtransportwagen
50 bis 60 Kannen trag., Patentachsen, Preis 800 *M*
Kühnsche Käsewanne
1000 Ltr. Höchstgebot.
Molkerei Klietz a. Elbe.
(Magdeburg.)

Käsemaschine
zur Herstellg. von Harzkäse, Kraftantrieb, gut erhalten, zu verkaufen. Preis 1100 *M.* (1449
Dampfmolk. Grammendorf
Pommern.

Ein runder, Ahlbornscher (1434
Magermilchkühler
aus Kupfer, stdl. 2500 Ltr., Nr. 10, Kühlflächenhöhe 0,95 m, Kühlfläch.-Durchm. 1,10 m, 20 Wellung, nebst eisern. Drehgestell, ist, weil überfl., zu verkaufen. Ferner ein kleiner
7 Röhren-Flächenkühler
aus Kupfer, für frischermolk. Milch 50 × 60 cm für 80 *M* verkäuflich.
Molk.-G. Schönwalde, Krs. Regenwalde i. Pom. **P. Schröder.**

Kompl., guterhaltene
Dampf-Anlage
Kessel 25 qm, 8 Atm., Maschine 25 PS mit Überhitzer, Vorwärmer u. Zubehör, billig zu verkaufen. Angebote unter **H. D. 5165** befördert **Rudolf Mosse, Hamburg.** (1485

50 guterhalt. Milchkannen
innen lackiert, außen feldgrau, zu verkaufen. (1734
Tzsch
Hannover, Roonstraße 10.

Zu verkaufen:
1 steh. Dampfkessel, 12 Atm. Überdruck, sehr gut erhalt.
Dampfwasserpumpe, 20 Lt. stdl. Lst.
Westf.-Zentrifuge, 2000 Lt., gut entrahmend, mit Schnurantrieb
Alfa-Pony, 700 Ltr. für direkten Dampfantrieb (Turb.)
Milchkühler, Kupfer, Friedensware mit Gußständer, 2000 Ltr.
Rahmkühler, Kupfer, 1000 Ltr.
Vorwärmer mit Unterfeuerung
2 Wasserbassins, je 2000 Ltr.
Angeb. u. **1648** an diese Zeitung.

Milchzentrifuge
Marke Alfa Laval, 300 Ltr. Stdlst. Handbetr., sehr gut erhalt., zu verkaufen. **Molkerei Mendl, München,** Zenettistraße. (1554

Wegen Anschaffung eines großen, habe ein. sehr gut erhalt. betriebssicheren (1504
Alfa-Pony
700 Lt. stdl. Lst. mit neuer Tromm. kompl., sof. gegen Gebot zu verkauf.
Molkerei Eilte
bei Ahlden a. Aller.
J. Scholz.

10, 15 und 20
Liter-Kannen
solange der Vorrat reicht, emaill. u.
6 m Dampfschlauch
erstere zu 15, 20 und 25 *M* (mit Bügelverschluß), letzterer zu 15 *M* das Kilo hat abzugeben (1712
H. Giesecke, Oberscheden
bei Hann.-Münden.

Verkaufe Handmolk.-Einrichtung
1 Milchbassin 500 Lt., 1 Alfa-Lav.-Handseparator 600 Ltr., auch für Kraftbetrieb, 1 Hildebrandsch. Vorwärmer 600 Ltr. stdl., 3 Rahmständer, oval je 40 Ltr., 1 Meßeimer 20 Ltr., 1 Ahlb. Sturzbutterfaß und Handbutterkneter 90 cm Tellerdurchmesser. (1498
H. Kirchhoff, Erfurt
Nordstraße 51 p.

Besond. Verhältn. halb. verkaufe ich zum Höchstgebot zusammen oder auch einzeln: 1 sehr guterhaltene
Kühlmaschine
von Quiri & Co. mit kupf. Kühlschlange, 5—6000 Kal., samt der dazugehörigen kupf. Rohrleitg. und der Korkisolierung sowie eine Entlüftungsanlage. Ferner
1 Astra-Wendekneter
ebenfalls sehr gut erhalten, 200 cm Durchmesser, mit feststehend. Rand. Gefl. Angebote unter **M. O. 1496** an diese Zeitung.

Einen Bottich
zur Herstellung von Molkeneiweiß, gut erhalten, Inhalt 1250 Ltr. hat billig abzugeben. (1581
Molkerei Drewer bei Belecke.

Wegen Aufgabe der Molkerei ist nachstehende
Molkerei-Einrichtung
sofort zu verkaufen.
1. **Alfa-Separator Nr. 7,** 3000 Lt. Stdlstg., mit direktem Antrieb
2. **2 Separatoren** Marke Miele, 500 Ltr. Stdlstg., für Hand- u. Kraftbetrieb
3. **1 Pasteur**
4. **1 holstein. Butterfaß,** 200 Ltr. Verbutterung
5. **1 Schwingbutterfaß,** Marke Miele, 70 Ltr. Verbutterung
6. **3 Bassins** je 1500 Ltr.
7. **2 Bassins** je 400 Ltr.
8. **1 Butterkneter**
9. **20 Rahmstützen** je 30 Ltr.
10. **2 Milchkühler**
11. **1 Magermilchpumpe**
12. **1 Dampfkannenspüler**
13. **1 Milchwage**
14. **1 Dampfkessel** (Dampffaß)
15. **Transmissionen mit Riemen, Kannengestelle, Tische u. sonst. Geräte können mit übernomm. werden.**

Sämtliche Geräte sind wenig gebraucht u. können im Betriebe besichtigt werden. (1539
G. Schrage, Münster i. W.

Verkaufe
Handseparator Alfa B.
Gerbers Untersuch.-Apparat
u. Magermilch-Bassins
alles gut erhalten. Angebote unt. **Bromberg 1544** an ds. Ztg.

1000 Bogen bedrucktes
Papier zur Milchannahme
40×64 cm und
100 Stück Umschläge
zum Einheften, sowie einen gebr.
Treibriemen
14 cm breit, 5 m lang, habe abzug. Angeb. u. **P. R. 1539** an ds. Ztg.

20 Stück gebrauchte (1671
Milchtransportkannen
fester Preis à Stück 10 *M* abzugeb.
M. Hempel
Hannover, Baringstr. 5.

Verkaufe:
1 Zentrifuge, 800 Ltr. Leistg., komplett, betriebsfertig
1 Erhitzer, Friedensware, 2000 Ltr. Leistung
1 Butterkneter, 80 cm Durchmesser so gut wie neu
1 Untersuch.-Apparat, 12 Proben. Sämtl. Sachen sofort lieferbar.
Molk. Gremersdorf (170
Post Vorland, Krs. Grimmen.

Steh. Dampfkessel
mit Siederohren, 5 qm Heizfläche, Fabr. Bergedorfer Eisenwerk, m. vollständ. Armatur, wegen Aufstell. eines größ. Dampfkessels sofort zu verkaufen. Der Kessel war bis jetzt im Betrieb und ist noch sehr gut erhalten und sof. betriebsfähig. Meldungen erbittet (170
W. Raabe, Meiereibesitzer
Buddern, Ostpreußen.

Zu verkaufen (16
eine komplette
Molkerei-Einrichtung
nebst Lokomobile. Anfragen **B. C. 902** an **Huvag** (Haasenstein & Vogler A.-G.), **Hamburg.**

Wegen Betriebsveränd. verkauf
1 Dampfkessel
14 qm Heizfl., mit voll. Armat.
1 Dampfmaschine
8 PS, sowie dazu gehörige Rohrleitungen usw., (16
1 Butterfaß
aus Teakholz, 400 Ltr. Inh., all fast neu, am liebsten nach vorher. Besichtigung.
Molkerei Ahrbergen
bei Sarstedt, Hannover.

1 gebr. Alfa für Kraftbetrieb,
1 gebr. Schrotmühle, 6 Ztr. Stdl.
1 gebr. runden kupfern. Rahmkühl.
alles gut erhalten, hat billig abzugeben. (15
Foppmann
Neuguth, Krs. Lüben.

Verschwunden
ist das lästige Platzen der Eiweiß- und Quarksäcke
und die damit verbundenen Verluste, sobald Sie mit dem von mir konstruiert. Sackaufhalter arbeit. Weitere Vorteile sind: Gutes u. schnelles Ablauf. der Molken. Verstellbar für jeden Sack passe. Leichtes, sauberes Arbeiten, ringer, sich bald bezahlt machen. Anschaffungspreis. Preis p. St. *M* 80 ab hier. (1
Alfred Ziegler
Hainzell bei Fulda.

1 Sturzbutterfaß für Kr.- u. Handbetrieb, Verbutterung 70 Leistg., 180 *M*
1 Kesselspeisepumpe, 200 *M*
1 Butterkneter, Durchmesser 60 100 *M*
alles gut erhalten, wegen Umbau zu verkaufen. (1
Molk. Mehlkehmen, Ostpr.
Kreis Stallupönen.

Wegen Veränderung geg. Gebot abzugeben: (1
2 Holst. Butterfässer
Eiche, mit Wandkonsolen, zirka Ltr. Inhalt
1 Butterkneter
dessen Belag erneuert werd. mü. Die Apparate sind hier bis heute Betrieb gewesen.
Dampfmolk. Bartelshagen
Post Lübershagen i. Pom.

Wasserstoffsuperoxyd zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung bietet an C. Schumacher, Berlin Bernauerstraße 49. Fernsprech. Norden 10 500. (14

Duplex-Wasserpumpe
Leistung ungefähr 10 cbm in Stunde, preiswert zu verkaufen.
Joh. Ed. Finzenhagen,
Zuckerwarenfabrik, Hildesheim

200 leere Buttertonnen
u 100 Pfd. Inh., neue, preis-
ert abzugeben. (1679
Edmund Meißner
Gera-Reuß.

---

inige hundert gebrauchte, neu
öttcherte
Buttertonnen
westfäl. Station sofort billig ab-
eben. Gefl. Angeb. unter **W. M.**
1619 an diese Zeitung.

---

u verkaufen:
1 guterhalt. Stehpult
Seitenschränk., Fächern u. Aus-
n, aufklappb. Deckel u. gegen-
anzubring. **Pult für 2 Person.**
Drehbock. Preis 200 M. Ang.
r **1535** an ds. Ztg.

Wegen Aufstellung eines Butter-
gers haben abzugeben: (1478
2 Holst. Butterfässer
allem Zubehör in betriebsfert.
führung. Angeb. erb.
olkerei Neukirchen bei Mörs.

Ltr. **Vollmilch-Bassin,** verz.
Ltr. Käsewanne, verzinnt mit
inkmantel
äderpumpe, 4000 Ltr. Stdlstg.
estem Zustand, preiswert abzu-
n. (1477
Emil Kaiser
Elberfeld, Alsenstraße 28.

---

nster- u. Camembertkäseformen
Blech, gut erhalten, mehrere
Stück, weil entbehrlich, sofort
verkaufen. Camembertformen
m Durchm., Münsterkäseformen
cm. Ferner ein größ. Posten
Versandschachteln
bestem Fried.-Material, 30 mal
mal 7 cm Innenmaße. Inte-
nten werden gebeten Angebote
r **1470** durch ds. Ztg. einzureich.

Alfa A. V. 7
Ltr. stdl., neu, unausgepackt,
4000 M sofort verkäufl. (1465
A. Specht
chwansdorf, Elbinger Niederg.

Eine Molkenpumpe
Räderwerk, vollkommen aus
guß, gute Fried.-Ware, sehr
ig gebraucht, wie neu, 2000 Lt.
tlstg., steht zum Verkauf. (1464
F. Jantopp, Schilleningken
bei Schwirgallen.

Gebr. Milchtransportwagen
Federn, Kutschersitzverdeck, 20
20-Ltr.-Kannen fass., für 400
abzugeben. (1454
Zentralmolkerei Zibelle.

---

ine vollständige (1394
Handmolkereieinrichtung
raucht, doch gut erhalten, steht
Verkauf.
Molkerei Hirschberg
Krs. Osterode, Ostpr.

Achtung Meiereien!
Ia verzinnte
Milchtransportkannen
mit Stechdeckel
sehr kräftige und
stabile Ware, liefere
jeden Posten billigst.
Anfragen unt. 1397
an diese Zeitung.

Habe 100 Tonnen
: festem amerikan. Holze, 30 Kg.
er, zirka 200 Ltr. fassend, welche
hzut zu Quark- u. Eiweißtrans-
n eignen, preiswert abzugeben.
ngeb. u. **M. F. 1396** an ds. Ztg.

Zu verkaufen eine gebrauchte
Dampfmaschine
5—6 PS und ein **stehender Kessel**
mit Maschine (Lanz) 5 PS. (1628
A. Schröder, Grave, Post Polle.

Wegen Neuanschaffung ein. größ. verkaufen wir unsere (1401
Dampf-Maschine
12—16 PS. **Die Maschine ist sehr gut erhalten und in einem tadellos. Zustande u. kann bis zum 10. Aug. im Betriebe besicht. werden. Spottpreis M 1500, aber fest. Ang. erb. Direktor Volz, Römhild i. Thür.**

Zu verkaufen eine doppeltwirk.
Magermilchpumpe
3000 Ltr. Stdlstg., fast neu. (1390
Carl Zoll I
Hatzfeld a. Eder, Hess.-Nassau.

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert
zu Mk. 17,50 sofort lieferbar.
Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Wegen Anschaffung einer größ.
verkaufen wir 2 tadellos erhaltene
Dampfmaschinen
zu 12 und 18 PS. Die größere
Maschine ist noch im Betriebe zu
besichtigen. (1156
Molkerei Erwitte i. W.

Sehr preiswert abzugeben:
1 **gebr., noch guterhalt. Alfa-Separator A.** I mit Vorgelege, 1400 Ltr. Stdlstg.
1 **gebr., sehr guterhalt. Alfa-Separator A. 5** mit Vorgelege, 2000 Ltr. Stdlstg.
1 **gebr., noch tadell. erhalt. Dampfmaschine,** 130 mm Zylinderdurchmesser, 250 mm Hub, 5 PS
1 **neuen Fassonrohr-Flächenkühler,** 1500 Ltr. stündl. Leistung von 35 Gr. auf 3 Gr. C.
1 **Gestell** dazu, 1500 mm hoch.
Anfragen sind zu richt. an (1206
P. Kraneis, Lübeck
Moislinger Allee 6 a.

Preiswert zu verkaufen:
je 1 gebrauchter, aber tadellos erh.
Alfa-Separator mit Schneckenantr.,
A. V. 5, 2000 Ltr. Stundenleistung
A. V. 7, 2500 Ltr. Stundenleistung.
K. Hunze, Bremen
Helgolanderstraße 73. (1104

Zu verkaufen gegen Gebot:
1 **Dampfkessel,** 26 qm Heizfläche, 7 Atm. Druck mit seitl. Flammrohr, wenig gebraucht,
1 **Alfa** II mit neuer Tauschtrommel mit Vorgelege
1 **Pony-Alfa** 600 bis 700 Ltr. mit Vorgelege
1 **Dampfmaschine** mit selbsttätiger Expansionssteuerg., 20 cm Zyl.-Durchm., ca. 16—20 PS
1 **Milchwagen,** Pat.-Achse, Doppelfedern, Bremse, 4—1,80 m Ladefläche 60—100 Ztr. Tragkraft
Molkerei Pilz (1127
Krs. Frankenstein, Schles.

Gebr. Handzentrifuge
Alfa B., 500 L., für 150 M verkauft
ab hier (1170
Molkerei Glatz i. Schles.
Judenstraße.

Schornstein
aus starkem Eisenblech, 6 m lang,
450 mm l. Weite, ganz neu, verk.
M. Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57. (1332

Habe noch zirka (1128
15 Bottiche
aus Eichenholz, wie neu, mit 20 bis
25 hl. Inhalt zum Preise von 300
Mark pro Stück abzugeben.
Molk. Bramstedt, Krs. Syke.

Ein guterhalt. Milcherhitzer
(Marke Hildebrand N. 1) ist für
225 M zu verkaufen bei (1288
Ewald Herrmann
Dresden, Rähnitzgasse 19.

Wegen Umbau stehen (1618
2 Holsteiner Butterfässer
und 2 Rahmbassins
zum Verkauf. Die Maschin. können
bis zum 15. August in Betrieb besichtigt werden.
Schles. Gebirgs-Molk. Friedeberg zu Friedeberg a. Queis.

Dampfventile
aus Rotguß in Friedensausführung
mit Jenkinsdichtung, sämtl. Größ.
offeriert billigst (1272
A. O. Rehbein, Lüneburg.

---

1 **lieg. Dampfmaschine,** wie neu, 5 bis 6 PS, Pröllregulator
1 **Alfa,** 1450 Ltr. mit Vorgelege
1 **Holst. Butterfaß,** 500 Ltr., Wandkonsolen
1 **Holst. Butterfaß,** 350 Liter, im Holzgestell. (1294
Sämtliche Gegenstände ohne jeden
Tadel, wie neu und spottbillig.
M. Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

---

1 Quarkkneter
für Hand und Kraft, tadell., spott-
billig, Preis 150 M. (1295
M. Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

Ein wenig gebrauchter (1249
Kühler
Höhe und Durchm. je 1000 mm, 20
Wellung., Stdlstg. 2000 Ltr., sehr
preiswert abzugeben. Gefl. Angeb.
erbittet
Ziercke, Hitzacker, Elbe.

Butterkneter
System Schuster, 120 cm Tellerdurchm., Mahagoniholzbelag und
Holsteiner Schlagbutterfaß
Fabrikat Bergedorf, Größe 7, 600
Ltr. Gesamtinhalt, gebraucht, aber
bestens erhalten, kompl. betriebsfähig, preiswürdig abzugeb. (1243
Emil Stiefel
Stuttgart, Hackstraße 5.

Wegen Umbau steht ein (1241
Holsteiner Butterfaß
mit Transmission, sowie ein noch
guterhaltener
Bergedorfer Rückkühlerhitzer
zum Verkauf.
Wilhelm Leidenroth
Roßla a. Harz, Promenade.

Milchkannen
verzinkt und verzinnt offerier. bill.
bei schnellster Lieferung. (513
Gebr. Meyer, Melle in Ha.

Im Kreise Malmedy, Bürgermeisterei Burgreuland, steht eine
fast neue, vollständige, elektr. eingerichtete (705
Molkereieinrichtung
da Gesellschaft sich aufgelöst hat, z.
Verkauf.
Eifel-Molkerei-Käserei-Ge. in Liqu.
Karl Schlanser
Zentralmolk. Faymonville
Station Weismes.

100
Milchtransportkannen m. Stechdeck.
20 Ltr., lackiert, p. St. 19 M sofort
lieferbar. (1350
Hermann Jordan
Bln.-Charlottenburg, Kantstr. 106.

Eine tadellos erhaltene (916
Transmissions-Wasserpumpe
mit Vorgelege, 8—10 000 Ltr. Std.-
Lstg. und Metallventilen ist bill. zu
verkaufen. Ferner haben wir eine
neue, ungebrauchte
Quarkmühle
von Lübbers-Langensalza, 14—15
Zentner stündlich leistend, zu verkaufen.
Molkerei-Genoss. Gollnow
e. G. m. b. H.

Wegen Veränderung in der Molkerei verkaufe einen gebrauchten
Alfa-Separator
Stdlstg. 1400 Ltr.
Walensky
Henskischken, Post, Ostpr.

Milchentrahmer
System Alfa
Hand- und Kraftbetrieb, hat billig
abzugeben (861
Th. Lohoff
Bochum, Ottostraße 45.

Käsetücher, Friedensqualität
Käseschürzen, Segeltuch
empfiehlt (835
Ferd. Kühne, Kempten i. Allgäu
Molkereimagazin.

Für Käserei:
Quarksäcke 60× 100 cm
Eiweißsäcke 60×100 cm
Schürzen für Käsereien (stark)
Käsetücher bis 1.60 m breit
Lab Ia fl. u. Pulver 1—100 000
Ia Käsefarbe, goldgelb
rein verzinnte Käseformen
rein verzinnte Käseschuffer
Quarkbecher
Käseschwerter
Käsewannen
Käsepressen
Käseformzangen
für Harz- und Stangenkäse
Käsehorden
Käsematten
Camembertformen
usw. usw.
Packpapier, Pergamentersatz, liefert
prompt und billigst (159
Paul Burmeister, Lübeck, Hüxstr. 79
Fernsprecher 8838.

Astra-Butterfertiger
Type K., 4000 Ltr. Fassung, Rechtsantrieb, gebraucht, aber sehr gut
erhalten, ist preiswert z. verkaufen.
Ang. unt. **G. 54** an diese Zeitung.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4859
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.
Bei Bedarf in **Molkerei- u. Käs.-Maschin.** sow. div. Bedarfsartikeln
wie **pr. Pergamentpapier, reinen Mineralölen, Fetten u. Milchkann. aller Größen,** sowie für **Reparatur. obiger Maschinen** durch fachmänn.
Monteure empfehlen sich (7721
Kälsch & Schortmann
Molkereimaschinen-Institut
Nürnberg
Büro u. Laden: Brunnengasse 36.

Fr. Kleintjes, Bremen
Kesselreinigung.
Fernruf: Roland 5962.

Ia Brenntorf
liefert waggonweise (29
B. Heinr. Beckmann
Papenburg (Ems) **12.**

Löffel u. Gabeln! Billig!
aus Rein-Aluminium:
Löffel oder Gabeln, Dtzd. 12 M.
Kaffeelöffel, Dtz. 7.50 M.
Bester Ersatz für Silber.
J. Tannen, Gronau 36, Westfalen.

Tapeten! **Wer Bedarf hat**
verlange für alle Fälle sofort das
neueste Musterbuch von (8862
Gebrüder Tietze, Stettin 34.

Jede Woche habe ich (782
Ferkel
abzugeben.
H. Brandt
Riesenburg. Telefon 101.

Zu Geschenken passend:
Feinste Auslands-Toiletteseife
elegante ¼ Dtz. Kartons, franko p. Post geg. Nachnahme *M* 18,— geg. Voreinsendung *M* 17,—. (1576
Paul Lindner, Halle a. S.
Kl. Ulrichstr. 18 a.

---

72 % Seife

10 Pfd. Mk. 60,—
Postpaket Nachnahme. (1524
J. Kurth, Düsseldorf
Schirmerstr. 5/7.

Futtermittel.

Verkaufe für Hausfrauenbund mitteldeutsch. Großstadt
getrocknete, grob gemahlene Küchenabfälle
wöchentl. zirka 100 Ztr. im ganzen oder in kleineren Posten lieferbar.
p. Ztr. ungewaschen *M* 26,—
p. Ztr. gewaschen *M* 28,—.
Probesendung Nachnahme. (1461
Müller,
Kartoffelflock.-Trommeltrockn.- und Stärkefabrik, Belicke
bei Kade, Bez. Magdeburg.

Glycerin

für Kühlzwecke, in allen Sorten, offerieren als bekannte Spezialität (8893
Zoll & Cie.
Mannheim.
Fernruf 664. Telegr.: Grasso.

Kümmelsalz.
Wegen Verkaufs meiner Käserei habe ich zirka 2000 Pfund Kümmelsalz à Pfd. 1,50 *M* abzugeben. Dies. Präparat ist im Gebrauch vorteilhafter wie Kümmel. Auf Anfrage werden kleine Muster abgegeben.
Wulf (1598
Julianka bei Heiligenstedten.

Habe ½ Ztr. (1695
Kümmel
diesjähr. Ernte, vollkörn. schöne Ware, p. Pfd. 5,— *M*, abzugeben
Dom. Handau
bei Altmorschen, Bez. Cassel.

Habe noch 150 Pfd. gut abgelag.
Kümmel
abzugeben. (1696
N. Ketelsen, Betriebsleiter
Leck, Kreis Tondern.

Abnehmern, die größere Menge Kümmel kauf. wollen, bin ich gern bereit, denselb. hier zu kauf. **D. O.**

---

18 Ztr. **thür. Kümmelsaat**
à 50 Kg. 485 *M* hat abzugeben
A. Quaas, Rastenberg, Thür.
Fernruf 18. (1157

Größeren Posten (1126
Ia **Kümmel**
diesjähr. Ernte hat abzugeben
Jacobs
Gr.-Engersen i. Altmark.

Milch, Käse, Quark.

Quark
kauft jedes Quantum (1684
Reinhold Bock, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Seebeckstraße 2.

Haben wöchentl. noch einige Ztr.
Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. erb. (1579
Molkerei Drewer bei Belecke.

Molkeneiweiß
hat abzugeben (1434
Molkerei Winzig i. Schl.

Molkeneiweiß
sowie gebrauchte, gut verböttcherte
Buttertonnen
hat abzugeben (1483
Kreisfettstelle Wernigerode.

Quark

einwandfreie Ware
kaufe stets zu höchsten Preisen oder übernehme solchen zur Käseverarbeitung. (8373
Jos. Devers
Käsefabrik
Borsum i. Hann.

Camembert-

deutsch und franz., sowie alle ander. Sorten (1545

Käse

jeder Posten sofort gesucht. Eilangebote an
R. Voigt, Leipzig
Czermaksgarten 8.
Telegr.-Adresse Ervoigt, Leipzig.
Telefon 3655.

Gustav Dorn, Käse-Großhandl.

Hamburg, Lappenbergsallee 44
Fernspr. Elbe 6995 Etabl. 1897
kauft alle Sorten Käse
gegen Kasse, evtl. Vorschuß. (1585

Habe von 3 Molkereien wöchentl.
30—40 Ztr. Quark
abzugeben. Etwas Käse muß zurückgeliefert werden. Ich bitte um Pr.-Angebot (1503
E. Wernke, Molk.-Verwalter
Göhrde bei Lüneburg.

Trockenen Quark
zur Käsefabrikation kauft dauernd jedes Quantum (1466
Emil Stein, Käsefabrik
Auerswalde i. Sa.

Habe wöchentlich zirka (1463
1 Ztr. Molkeneiweiß
abzugeben.
Köhn
Slabowen b. Rhein, Ostpr.

Bin laufend Abnehmer für jeden Posten **Lebensmittel, Wild und Geflügel. Müller, Berlin O.,** Grüner Weg 66. (1587

C. Callmann Nachfl., Käserei
Düsseldorf, Oststraße 172.
Fernruf 4828
kauft gegen Sicherheit (1582

Quark.

Für Vermittlung Provision.

Habe wöchentlich (1643
1000 Kistchen Harzerkäse
abzugeben und bitte um Preisangebot
Carl Bartsch
Schönau a. Katzbach.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten (1633
Käse und Quark
zu sehr hohen Preis. Auf Wunsch persönl. Besprechungen. Angeb. an
Zilm, Eberswalde
Eisenbahnstr. 39 II.

Käse jeglicher Art
sofort zu kaufen gesucht. (1644
Molkerei Renner
Ostseebad Misdroy.

Quark, Molkeneiweiß
alle Sorten Käse und Eier
kauft laufend jeden Posten u. zahlt für Vermittlung Provision. Auf Wunsch persönl. Rücksprache. (1656
R. Dosch
Leipzig, Sophienplatz 8.

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf. gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Quark

Molkereien, die Quark abzugeben haben, wenden sich an die Firma
Bettels, Käserei
Harsum b. Hildesheim.
Zur Besprechung komme persönl. nach dort. (1248

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßig. Lieferungen gesucht. Für Vermittlung gute Provision.
Fritz Martens (1215
Hannover, Alte Celler Heerstr. 39.

Alle Sorten Käse
kauft jede Menge. Preisangeb. an
Rud. Hamann, Flensburg
Mathildenstraße 4. (1217

Quark und Molkeneiweiß
kauft noch zu den höchsten Preisen bei günstigsten Bedingungen u. ev. Vorausbezahlung (1186
Käsefabrik Nauen
Potsdamerstraße 10.

Achtung!
Vollmilch und Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt kauft jedes Quantum zu gutem Preis. Kannen und Sicherheit vorhanden.
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstraße 45.
Telefon 5341.

Quark, Käse, Molkeneiweiß
kauft jede Menge (1287
Käserei Gust. Veit
Schkeuditz, Bez. Halle a. S.
Für Vermittlung entsprechende Provision.

Quark und Eiweiß

kauft dauernd zu höchsten Preisen. Aufkäufer und Vermittler Provis. Angeb. mit Preis erbittet (1307
Käsefabrik Radewege
bei Brandenburg a. H.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (334
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer, Berlin-Rosenth.
Fernsprecher Amt Rkof. 3194.

Alle Sorten Käse
sowie Eier
zu den höchsten Tagespreisen in großen u. kleinen Quantitäten für meine Filialen geg. sofortige Kasse zu kaufen gesucht. Eventl. können auch größ. Quantitäten im voraus bezahlt werden. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (862
Molkerei-Produkten-Vertrieb
E. L. Will
Solingen, Kaiserstraße.

Quark u. Käse

kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß in jeder Höhe. (5374
Einkäufer überall gesucht.
Otto Cordes
Hannover.

Quark
kauft jed. Posten gegen **Höchstpreis.** Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum in Hann. Fernruf:** Amt Harsum Nr. 5. (4334

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 13.
Fernsprecher 33 619.

Magermilch, Buttermilch, Eier
Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (210
Hermann Grothe, Solingen, Rhl.
Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter Stadt Spandau suche (84
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 500.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (117
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstraße 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jed. Quantum zu höchst. Preisen. Für Vermittl. zahle gute Provision. (3778
Aug. Gierschewski, Käsefabrik
Braunschweig.

Verkaufe Ahlborns
Butterfertiger Fortschritt
mit Räderantrieb, 1000 Lt. Inhalt, ab Fabrik, weil vor 6 Monat. nicht geliefert u. inzwischen mein Milchquantum zu wenig geworden. Anfrag. an diese Ztg. unt. **P. F. 121**

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (94
Quark
Wegen Preis und Versandregulierung nehme ich auch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Für Quark und Molkeneiweiß
zahlt die höchsten Preise (10
Käse-Fabrik
Buckow bei Nennhausen
Krs. Westhavelland.

Käse
und sonstige Molkereiprodukte
kauft und bittet um Angebote (9
Paul Barsch
Berlin, Emdenerstraße 25.

Quark und Eiweiß

kaufen dauernd zu allerhöchsten Preisen. (7414
Gebr. Burgwedel, Käsefabrik im Großbetrieb, **Wittenberge** (Potsdam.)

Käse aller Art

Quark — Pomm. Frischkäse
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. (9145

Kaufe regelmäßig (678

Magermilch, Buttermilch Quark, Eier und Käse

Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Für Vermittlg. entsprech. Provision. Kannen u. Gebinde werden gestellt.
Plagwitzer Dampfmolkerei
Inh.: **Otto Zeising.**
Leipzig-Pl. Fernspr. 40 778.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäß. Vermittlern zahlt Provision. (7062
Herm. Schab
Berlin-Reinickendorf-W.
Antonienstraße 55.

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse evtl. Abschluß. Angebote zu richten an
G. Leverentz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Wir kaufen jedes Quantum
Mager- und Buttermilch
(gegen Stellung von Kannen)
Käse jeglicher Art.
Angebote auch über Abschlüsse für spät. Lieferung an (5624
Barmer Milchversorgung, G. m. b. H., Barmen.

Quark, Molkeneiweiß u. Käse
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle hohe Provision. Ausfuhrgenehmigung wird, wenn nöt., behördlicherseits erwirkt. (4158
Johs. Heinickel, Käsefabrik Wilsdruff.

Achtung! Molkerei!
Suche täglich 1500 bis 2000 Ltr.
Voll-, Mager- u. Buttermilch
auf Abschluß. Kannen u. Sicherheit werden gestellt. (397
Wilh. Haarmann
Molkerei u. Milchhandlg.
Elberfeld, Adersstraße 2.
Telefon 3110.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß und Quark
jeden Posten kauft und zahlt lauf. hohe Provision. Bei größeren Abschlüssen persönl. Rücksprache. Kasse nach Wunsch. (1370
Molk. u. Käsefabrik Groitzschen bei Zeitz. **Herz.**

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (1368
Harz. Käsefabr. Michelmann & Co. Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Chr. Christiansen & Co.
Käse- und Butter-Export
Kolding (Dänemark).

Carl Körner, Quedlinburg
Käsefabrik. Fernruf 687.
ist Käufer von jedem Quantum

Quark.

Gute Preise, gute Provision. (872

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

Alle Sorten Käse, Quark und Molkeneiweiß
kauft **Lebensmittelamt Cottbus**
und bittet um Preis und Warenangebote mit Lieferungsbedingungen. (8000

Quark und Molkeneiweiß
kauft stets jedes Quantum (7834
Käsefabrik der Garnison Dresden, Pillnitzerstraße 26.
Fernsprecher 17 288. Vertreter gesucht.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Norstemmen i. Hann.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.**
Korrespondenzen bitte nur nach **Harburg.** (1061

1000 Mark Belohnung!!
zahle ich zwar nicht, aber die höchsten Preise für (4298
Voll-, Mager- und Buttermilch.
Kannen und Kaution werden gestellt. — Angebote erbittet
Otto Riemann, Düsseldorf, Ellerstraße 64. Fernsprecher 3339.

Quark und Molkeneiweiß
suche jeden Posten zu kaufen und zahle für Vermittlung höchste Provision. Einkäufer gesucht. Sendungen nach Station Marxen.
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt (Bez. Hamburg). (82

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig jedes Quantum, für Vermittlung hohe Provision
Kurt Thiele, Käsefabrik, Greiz i. Vogtl.

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (1574
Fernspr. 5967 Helmuth Selm, Stettin. Fernspr. 5967

Maier & Umlauf
Butter-Großhandlung
Dresden-A.
sind dauernd Abnehmer für **Molkeneiweiß** zu kulanten Bedingungen. (1669

Camembert- und andere Weichkäse
kauft
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solch. auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

Ich suche jeden Posten (6555
Buttermilch
wie gekühlte u. ungekühlte **Magermilch** zu kaufen. Kannen u. Sicherheit werden gestellt.
Wilh. Idelberger
Bergische Molkerei, Solingen.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik Rathenow.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover (2970
Telefon Hildesheim 2610.

Für die Schwerstarb. der Lausitz.
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8229
Reinhard Karraß, Käsefabrik Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten

Quark,

zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Quark, Molkeneiweiß und alle Sorten Käse
kauft (1912
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn.)

Quark
übernimmt von Komm.-Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 3.

Apel & Co.
Käserei
Großhandlung für
Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Verarbeitung von Quark zu Käse
übernehmen (11859
Apel & Co., Breslau I.

Kaufe jedes Quantum (4133
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf b. Gera. Franz Marquardt.

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark und Molken-Eiweiß
Wegen Preis- und Versand-Regulierung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch Wilsdruff b. Dresden.

Molkeneiweiß
aus Lab und Sauermolken kauft jeden Posten. (9671
Bromberger Kuhkäsefabrik Heinrich Radloff. Fernspr. 1108.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Nietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Kaufe jeden Posten (11895
Mager- und Buttermilch.
J. Tzusch
Hannover, Roonstr. 10.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Kaufe jedes Quantum, alle Sort.
Quark und Molkeneiweiß
auch gegen Rücklieferung der fertig. Käse in bester Ware. Angebote mit Preis erbittet (8706
A. Weigang
Albungen, Bez. Cassel.

Quark und Molkeneiweiß
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark kauft jede Menge
Hermann Germer, 9052
Käserei, Halle a. Saale.
Für Vermittl. entspr. Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Jeden Posten
Backstein-, Tilsiter- und Harzer-Käse
kauft dauernd zu höchsten Preisen in jeder Menge
Molkerei-Produkten-Großhandlung
Wilhelm Hügenell, Elberfeld
Klotzbahn 15.

B. Knoblauch
Hamburg 1, Norderstraße 141
Großhandlung in allen Sorten Käse, Molkeneiweiß und anderen Molkerei-Produkten.
Fernsprecher: Elbe 4582.

F. Macait
Käserei
Schönau bei Leipzig
kauft gegen Sicherheit Quark und Eiweiß. (890
Für Vermittlung Provision.

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Kaufe dauernd jedes Quantum (1080
Quark, Molkeneiweiß und jede Sorte Käse
zu hohen Preisen. Angebote erbittet
Curt Ziem, Molkerei Oderberg i. Mark.
Fernsprecher Nr. 93.

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

C. Menges, Berlin N. 39
Tegelerstraße 4.
Butter und Käse engros.
Gründung 1890.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Be-lieben. (128
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark
trock., frische Ware, kauft regelmä-
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

Thür. Zentral-Käserei
P. Matthey
Ufhoven-Langensalza

Kaufe wöchentl. 3—4 Ztr. **Quar-** zum Verarbeiten von Käse. Fäss- stelle. Bin auch Abnehmer f. Eie-
Carl Hübner
Leutzsch bei Leipzig
Hauptstraße Nr. 84. (136

Jacob Brandle-
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887.
kauft jedes Quantum (128
Quark
und zahlt für Vermittlung hoh- Provision. Übernehme auch Quar- von Gemeinden und Kommunal- verbänden zur Käseverarbeitung z- günstigsten Bedingungen u. garan- tiere für tadellose Ware.

Kaufe jede Menge (900
Magermilch und Buttermilch.
Sicherheit und Kannen werden a- Wunsch gestellt.
Friedr. Lückel, Milchgroßhandlg. Elberfeld, Lindenstraße 13.
Fernruf 4463.

Buttermilch, Magermilch
Molkeneiweiß
Quark und Eier
zu kaufen gesucht. Kannen u. Gefäße werden gestellt. Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Für Vermittl. zahl. wir laufend entsprech. Provis. Werte Angebote mit Preisangabe erb. (8931
Molkerei Heinrich Zeising
Leipzig Ranstädt. Steinweg 26
Fernspr. 1885 u. 11 508.
Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstprei- Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (549

Quark
kauft jedes Quantum zu höchste- Preisen. Kasse nach Wunsch. Ver- sandfaß stelle zur Verfügung. Fü- Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei Altheim, Hessen. (650

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

[w]issenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh.s Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
[e]rscheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die [N]ebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. [A]n beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Ver[s]and an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief[k]asten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei[g]efügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. [B]ei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit ½8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 32. Hildesheim, den 7. August 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

[D]ie Molkereien und die Übergangswirtschaft. Von Molkerei-Direktor E. Schnepel-Bismark.
[D]ie Neuregelung der Milch- und Butterpreise in der Provinz Hannover.
[V]ereine, Verbände und Genossenschaften: Gründung eines Arbeitgeberverbandes für das schlesische Molkereigewerbe. — Der Molkerei-Verband der Amtshauptmannschaft Dresden. — Bildung einer Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Molkereigewerbe der Rheinprovinz.
[R]undschau: Milchbewirtschaftung und Preisgestaltung für Milch. — Keine weiblichen Kesselwärter mehr. — Milch-Import- und Vertriebs-Gesellschaft. — Schuldennot der heimkehrenden Krieger.
[S]prechsaal: Aufgaben der Zweckverbände für Molkereien. — Schrotmühle — Betriebskraft für eine Molkerei. — Die Kohlennot im kommenden Winter.
[B]riefkasten.

Die Molkereien und die Uebergangswirtschaft.

Von Molkereidirektor Schnepel-Bismark (Altm.).

Der viereinhalb Jahr geführte Weltkrieg hat leider ein anderes [E]nde genommen, als die meisten von uns erwartet hatten. Wenn [u]nsere Heere auch unbesiegt sind, so konnte doch das isolierte Deutsch[l]and auf die Dauer den Kampf gegen fast die ganze Welt nicht aus[h]alten, und mußte, nachdem die feindliche Blockade den Zusammen[br]uch des deutschen Wirtschaftslebens veranlaßt hatte, die Hand zum [F]rieden bieten. Wenn wir auch der Übermacht erliegen mußten, end[g]iltig verloren sind wir nur, wenn wir uns selbst verloren geben, [u]nd Sache des deutschen Volkes und seiner einzelnen Berufsstände [w]ird es nunmehr sein, an den Wiederaufbau heranzugehen. Versuche [je]der einzelne Stand aus den Erfahrungen des Krieges zu lernen, [da]nn wird uns, wenn auch nur langsam und allmählich, ein Wiederaufbau gelingen; denn ein Volk wie das deutsche, das sich vor dem [K]riege durch seinen Fleiß und seinen Unternehmungsgeist den ihm [zu]kommenden Platz im Reiche der Völker errungen hatte, kann auf [di]e Dauer nicht von der großen Handelsgemeinschaft der Völker aus[ge]schlossen werden.

Auch das deutsche Molkereiwesen und mit ihm die gesamte [de]utsche Milchwirtschaft dürften berufen sein, an ihrem Teil mit am [W]iederaufbau zu arbeiten. Die Erkenntnis von der Bedeutung des [M]olkereiwesens für die Ernährung des deutschen Volkes ist erst [wä]hrend des Krieges Allgemeingut der breiten Volksschichten und [de]r Behörden geworden. Wenn zu Beginn des Krieges noch hier [u]nd da vom grünen Tisch aus in vollständiger Verkennung der Tat[sac]hen die Befürchtung ausgesprochen werden konnte, daß der Volks[er]nährung durch die Umleitung der Milch über die Molkereien Nach[te]ile entstehen würden, so dürfte es heute kaum noch jemand geben, [de]r nicht die Verdienste der Molkereien während der langen Kriegs[ja]hre anerkennt. Nur durch die gemeinsame Verarbeitung der Milch [i]n den Molkereien war es möglich, eine regelrechte Verteilung von [Sp]eisefetten durchzuführen. Auch die Versorgung der großen Städte [u]nd Industriebezirke mit Milch war nur dadurch möglich, daß die [Be]zirke, die sich bisher in der Hauptsache nur der Herstellung von [B]utter gewidmet hatten und im übrigen die Magermilch an die [La]ndwirte zur Verwendung in der Viehzucht zurückgaben, nunmehr [u]nter dem Zwang der Verhältnisse zur Ablieferung derselben mit [he]rangezogen wurden. Auch unsere Altmark mußte in dieser Hin[si]cht während des Krieges umlernen. Nachdem die Milchproduktion [i]n den bisher für die Versorgung der großen Städte hauptsächlich in [Be]tracht kommenden Bezirken, in denen vorwiegend Abmelkwirt[sch]aft betrieben wurde, infolge des Fehlens der ausländischen Futter[m]ittel so gut wie vollständig zusammengebrochen war, mußte die [A]ltmark eintreten und zu einem großen Teil die Milchversorgungen [m]it übernehmen. Hoffen wir, daß, wenn es in nicht mehr allzu [fe]rner Zeit gelingen sollte, die Zwangswirtschaft zu beseitigen, dann mehr als bisher die Forderungen der Praxis und die örtlichen Verhältnisse berücksichtigt werden, desto eher wird es uns gelingen, unsere einst so hochstehende Viehzucht wieder in die Höhe zu bringen. Dabei dürfen auch die Molkereien nicht beiseite stehen, auch sie müssen den Zeitverhältnissen Rechnung tragen und alles tun, was nur möglich ist, um zu ihrem Teil zum Wiederaufbau Deutschlands ihr Scherflein beizutragen.

Wenn auch die Festsetzung der Höchstpreise für Milch und Molkereiprodukte nicht immer den berechtigten Wünschen der beteiligten Kreise entsprach, so dürfte doch ein großer, wenn nicht der größte Teil unserer Molkereien in weiser Voraussicht der kommenden Verhältnisse während der Kriegszeit mehr oder minder große Ersparnisse gemacht haben, um für alle Fälle gesichert zu sein. Infolge der schwierigen Personalverhältnisse war es während der Kriegsjahre nur selten möglich, alle nötigen Reparaturen und Neuanschaffungen in der gewünschten Weise vorzunehmen. Auch heute hört man noch vereinzelt die Ansicht vertreten, daß es infolge der augenblicklich teuren Preise nicht angebracht sei, Reparaturen und Umänderungen vorzunehmen. Hatte man doch allgemein gehofft, daß mit dem Schluß des Krieges auch ein Sinken der Preise stattfinden werde. Gerade das Gegenteil ist eingetreten. Durch die allgemeine Steigerung der Arbeitslöhne, durch die verringerte Arbeitszeit und durch die allgemeine Entwertung unseres Geldes ist eine weitere Preiserhöhung eingetreten, und ist vorläufig auf lange Zeit hinaus wohl noch nicht an ein Sinken der Preise zu denken. *Die Molkereien sind nur dann in der Lage, intensiv und rationell zu arbeiten, wenn sie auch technisch auf der Höhe der Zeit stehen.* Allen Betrieben dürfte deshalb zu empfehlen sein, mit Hilfe der während des Kriegs gemachten Rücklagen eine gründliche Instandsetzung der maschinellen Anlagen durchzuführen. Besonders Dampfkessel und Maschinen ist im Interesse einer günstigen Ausnutzung der jetzt so teuren und knapp zugeteilten Kohlen erhöhte Aufmerksamkeit zuzuwenden. Auch die Entrahmungsmaschinen sind genau darauf zu prüfen, ob sie noch den Anforderungen entsprechen, und die Entrahmungsschärfe während der langen Kriegsdauer und unter der oft mangelhaften Bedienung nicht gelitten hat. Jedes Gramm Fett, welches in der Magermilch mehr wie nötig verbleibt, ist der Volksernährung verloren. Wenn so einesteils eine Vornahme der Reparaturen und eine evtl. Neuanschaffung von Maschinen und Geräten im Interesse der Volksernährung nötig und angebracht ist, so ist andererseits nicht zu verkennen, daß auch der Industrie augenblicklich darum zu tun ist, möglichst viel Aufträge zu erhalten, um auch die Umleitung von der Kriegs- in die Friedenswirtschaft ohne Entlassung von arbeitswilligen Arbeitern, die nur das Heer der Arbeitslosen vermehren würde, vornehmen zu können.

Wenn den Molkereien einerseits zu empfehlen ist, sich technisch und wirtschaftlich auf der Höhe zu erhalten, so sollte man auch andererseits zu den Behörden das Vertrauen haben können, daß die Molkereien, wo die Eigenhilfe versagt, auf behördlichen Schutz rechnen können. Es ist nicht zu verkennen, und Zeitungsnotizen bestätigen es fast täglich aufs neue, daß in den Kreisen der Kuhhalter eine gewisse Abneigung gegen die Lieferung an die Molkereien Platz gegriffen hat. Alle möglichen und unmöglichen Gründe (über die vielleicht in einem späteren Artikel noch näher gesprochen werden kann) müssen herhalten, um den Lieferungszwang als auf die Volksernährung schädlich wirkend hinzustellen. So wird häufig darauf hingewiesen, daß die Landwirte sehr wohl in der Lage wären, bei Selbstbuttern dieselbe Menge Butter an die Sammelstellen zur Ablieferung zu bringen, wie die Molkereien. Die Erfahrungen haben jedoch das Gegenteil erwiesen. In einem unserer intensivsten Hochzuchtgebiete, in Ostfriesland, ergaben sich für die Butterablieferung folgende Zahlen: Während der Zeit vom 1. Oktober 1916 bis 1. Oktober 1917 haben die Molkereien abgeliefert pro Kuh 100 Pfund Butter und der selbstbutternde Landwirt 40 Pfund, während im fol-

genden Jahre die entsprechenden Zahlen 80 und 46½ waren. Bei den Molkereien mußte infolge der zunehmenden Futterknappheit ein Rückgang eintreten, während bei den nicht angeschlossenen Landwirten infolge der schärferen Kontrolle ein kleiner Zugang erfolgte. Immerhin ist die Mehrablieferung der Molkereien, ganz abgesehen von der Qualität, wovon die empfangenden Kommunalverbände ein Lied singen können, noch ganz bedeutend. Ähnlich liegen die Verhältnisse auch anderswo. Nach Ansicht der Reichsstelle für Speisefette, die es doch schließlich wissen muß, sind die Molkereien heute fast die einzigen Träger der Fettversorgung, und jedem Einsichtigen, der in die Fettversorgung während der Kriegszeit Einsicht gehabt hat, ist es klar, daß ohne die Molkereien die Fettversorgung längst zusammengebrochen wäre. Umsomehr dürfen die Molkereien deshalb aber auch erwarten, daß der Zwangsanschluß und das Verbot des Abwanderns von den Molkereien solange aufrecht erhalten bleibt, wie die Beschlagnahme der Molkereiprodukte dies nötig macht. Auf alle Fälle können die an die Molkereien auch für die Zukunft freiwillig liefernden Landwirte verlangen, daß mit dem Augenblick, wo der Zwangsanschluß gelockert oder aufgehoben wird, auch die Verfügungsberechtigung der Behörden über die in den Molkereien hergestellten Produkte ein Ende haben muß. Auf keinen Fall darf es wieder dahin kommen, wie es vor Beginn der Zwangswirtschaft war, daß die Produkte der Molkereien zum Teil beschlagnahmt sind, während die selbstbutternden Landwirte über ihre Produkte frei verfügen können.

Die bereits erwähnte, heute bestehende Abneigung gegen die Lieferung an die Molkereien dürfte ihren Grund neben der Rationierung des Butterverbrauches vor allem in der Beschlagnahme der Magermilch haben. Bekanntlich ist den Molkereien der Altmark heute auferlegt, 50 Prozent der anfallenden Magermilch dem zuständigen Kommunalverbande zur Verfügung zu stellen, die diese entweder in Form von Vollmilch, Magermilch oder Käse verlangen. Da die Altmark fast vollständig als Zuchtgebiet anzusehen ist, so war der Landwirt seit Jahren angewiesen, die Magermilch aus den Molkereien zurückzuerhalten, um diese als Futtermittel für die Kälber- und zum Teil für die Schweinezucht zu benutzen. Durch die Beschlagnahme der Magermilch ist den Molkereien aber nur eine Rückgabe von etwa 45 Prozent der eingelieferten Vollmilch möglich. Wenn man hierzu noch berücksichtigt, daß die Vollmilchanlieferung infolge des Futtermangels in der Quantität bedeutend zurückgegangen ist, so ist es erklärlich, daß die Landwirte mit dem geringen Quantum Magermilch, die sie aus den Molkereien zurückerhalten, wenig anzufangen wissen. Alle Versuche, eine Herabsetzung der beschlagnahmten Magermilchmengen im Interesse des Wiederaufbaues unserer Viehzucht zu erreichen, sind leider bis jetzt gescheitert. Es ist dies umsomehr zu bedauern und andererseits auch nicht ganz verständlich, wenn man dem entgegenhält, daß andere Zuchtgebiete in dieser Beziehung bedeutend günstiger gestellt sind. So sind z. B. heute noch im Bezirk Ostfriesland nur 25 Prozent Magermilch beschlagnahmt. Hoffen wir, daß es wenigstens beim Abbau der Zwangswirtschaft eine der ersten Maßnahmen sein wird, die Magermilchbeschlagnahme aufzuheben oder wenigstens einzuschränken.

Wenn ich der Vollständigkeit halber noch einige Worte zu der Preisfestsetzung sagen muß, so soll dies keinesfalls aus dem Grunde erfolgen, daß die Preise für Molkereierzeugnisse entsprechend den heute im Schleichhandel gezahlten Preisen erhöht werden sollen. Lediglich das, was wir verlangen müssen, wenn die Produktionsquelle nicht ganz versiegen soll, soll befürwortet werden. Bei der Festsetzung der Preise sollte mehr als bisher berücksichtigt werden, die ungeheure Entwertung unserer Zahlungsmittel, der gewaltige Rückgang der Produktion, sowie die rapide gestiegenen Erzeugungs- und Fabrikationskosten. Erst wenn wir die ersten Zufuhren an Milch und Molkereiprodukten aus dem Ausland erhalten, dürfte es der konsumierenden Bevölkerung klar werden, daß von Kriegsgewinn in der Milchwirtschaft keine Rede sein kann.

Trotz der augenblicklichen Notlage, in der sich unser gesamtes Wirtschaftsleben befindet, dürfen wir die Hoffnung auf einen Wiederaufstieg nicht aufgeben. Verloren sind wir, worauf bereits am Anfang hingewiesen wurde, nur, wenn wir uns selbst verloren geben. Durch zähe, zielbewußte Arbeit, jeder an seinem Platze, muß uns der Wiederaufbau gelingen. Zeitweise Erbitterung und Verärgerung über tatsächliche oder vermeintliche Mißgriffe der Behörden dürfen uns nicht hindern, uns, wenn die Zeit gekommen ist, dem Staate und der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Auch die deutsche Milchwirtschaft und mit ihr das gesamte deutsche Molkereiwesen werden trotz allem und allem nicht zurückstehen und auch ihr Teil zum Wiederaufbau beitragen, wenn ihnen erst die benötigte Freiheit, durch die uns vor dem Kriege der rapide Aufstieg möglich war, gewährt wird.

Die Neuregelung der Milch- und Butterpreise in der Provinz Hannover.

Durch eine Verordnung des Oberpräsidenten der Provinz Hannover vom 25. Juli 1919 ist der Höchstpreis für Vollmilch beim Verkauf durch den Erzeuger sowie beim Verkauf von Milch, welche von einer oder mehreren Kuhhaltungen bezogen ist (Milcherzeugerhöchstpreis) für Lieferungen in das Gebiet der Städte Hannover, Linden und Hildesheim auf 50 Pfg. und für Magermilch auf 30 Pfg. für das Liter frei Bestimmungsort festgesetzt worden.

Der Milcherzeugerhöchstpreis gilt nicht für den Verkauf unmittelbar an den Verbraucher, ebenso nicht für satzungsgemäße Lieferungen von Milch durch Mitglieder gewerblicher Molkereien an diese, sofern sie in der Form von Genossenschaftsmolkereien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung oder Aktiengesellschaften betrieben werden, ferner nicht für Rücklieferungen von Magermilch seitens gewerblicher Molkereien an den Milcherzeuger, und zwar auch dann nicht, wenn es sich um Rücklieferung von Magermilch an Milcherzeuger handelt, die nicht Mitglieder von Genossenschaftsmolkereien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung oder Aktiengesellschaften sind, sondern zwangsweise an diese angeschlossen wurden, sodann nicht für Zwangslieferungen gemäß § 7 der Verordnung vom 3. November 1917, sofern von der zuständigen Stelle die Lieferungspreise gemäß § 7 Absatz 2 festgesetzt werden, ferner nicht für besonders gewonnene oder bearbeitete Kinder- und Krankenmilch. Die Verordnung ist am 1. August in Kraft getreten.

Der Regierungspräsident von Hildesheim führt in seinen Ausführungsbestimmungen zu vorstehender Verordnung u. a. folgendes aus:

Der Herr Oberpräsident hat mit Wirkung vom 1. August 1919 den Milchpreis für Erzeuger in den Städten Hannover, Linden und Hildesheim auf 50 Pfg. für den Liter Vollmilch festgesetzt, eine Erhöhung des entsprechenden Preises für Magermilch auf 30 Pfg. empfohlen und im übrigen für die Regelung der Milchpreise die bisherigen Grundsätze fortbestehen lassen. Danach steht es in meinem Belieben, die sonstigen Milchpreise für den Regierungsbezirk selbst festzusetzen oder dies den Kommunalverbänden zu überlassen. Ich wähle, wie bisher, den letzten Weg. Die Kommunalverbände haben dabei nach folgenden Grundsätzen zu verfahren: a) Ausgeschlossen sind höhere Preise als sie für Hildesheim-Stadt festgesetzt sind. b) Alle Milchpreisfestsetzungen bedürfen meiner zuvorigen Genehmigung. c) Eine Erhöhung gegen die jetzigen Preise entspricht wohl überall den seit Jahresfrist stark gestiegenen Gestehungskosten. Sie kann auch im Hinblick auf die im Vergleich zu anderen Lebensmitteln noch niedrigen Milchpreise nicht aus einseitiger Berücksichtigung der Verbraucherinteressen unterbleiben. Für die Landkreise des Versorgungsverbandes Hildesheim und für den Versorgungsverband Göttingen, die Kreise Zellerfeld, Ilfeld, Münden und Goslar halte ich einen Erzeugerpreis von 50 Pfg. für Vollmilch, von 28 Pfg. für Magermilch für angemessen. Für die Kreise Gronau, Alfeld, Peine und Einbeck einen solchen von 46 bezw. 26 Pfg., für die Kreise Duderstadt, Northeim und Osterode einen solchen von 4[illegible] bezw. 24 Pfg. für angebracht.

Der Oberpräsident in Hannover hat ebenfalls mit Wirkung vom 1. August 1919 den Höchstpreis für 1 Pfund Molkereibutter, den der Hersteller beim Verkauf im Großhandel fordern kann, für Handelsware I auf 4,50 M für die ganze Provinz festgesetzt, für Handelsware II auf 4,30 M und für abfallende Ware auf 2,80 M. Hierzu schreibt der Regierungspräsident in Hildesheim: „Für die Festsetzung des Kleinhandelspreises, die den Kommunalverbänden überlassen ist, die aber meiner Genehmigung bedarf, kommen a) für die Städte Hildesheim und Göttingen Zuschläge von 0,40 M, nämlich für die Empfangsgemeinde 0,14 M, für den Großhandel 0,06 M, für den Kleinhandel 0,20 M, b) für den übrigen Bezirk Zuschläge von 0,30 M, nämlich für die Empfangsgemeinde 0,12 M, für den Großhandel 0,05 M, für den Kleinhandel 0,13 M als Höchstsätze in Betracht. Der Kleinhandelshöchstpreis darf daher bei a) 4,90 M, bei b) 4,80 M nicht überschreiten."

Die Preise für Quark und Käse sind vorläufig noch nicht erhöht worden.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Gründung eines Arbeitgeberverbandes für das schlesische Molkereigewerbe. Zur Gründung eines Arbeitgeberverbandes für die schlesischen Privat- und Genossenschafts-Molkereien findet am Sonnabend, den 1[illegible] August d. Js., nachmittags 2 Uhr, in Paschke's Bierstuben zu Breslau, Taschenstraße 21, auf Einladung des Wirtschafts-Ausschusses der 3 schlesischen landwirtschaftlichen Genossenschafts-Verbände eine Gründungsversammlung statt, zu welcher das Erscheinen sämtlicher Arbeitgeber des schlesischen Molkereigewerbes erwünscht ist.

Der Molkereiverband der Kreishauptmannschaft Dresden hält am 8. August 1919, nachmittags 3 Uhr in Dresden, Viktoriahaus (grünes Zimmer), eine Versammlung mit folgender Tagesordnung ab: 1. Bericht über die letzte Versammlung. 2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes. 3. Bericht des Herrn Linke über die Berliner Generalversammlung des Reichsverbandes. 4. Vortrag des Herrn Dr. Scherer über Reorganisation des Reichsverbandes und über Errichtung von Arbeitgeberverbänden. 5. Beschlußfassung über korporativen Beitritt zum Reichsverband, die dadurch nötig werdende Beitragserhöhung und Satzungsänderung, ferner über Eintragung ins Vereinsregister und Kennzeichnung des Molkereiverbandes als Arbeitgeberverband. 6. Aussprache über Tarifverträge. 7. Steuerliche und Preisfragen und allgemeine Handelslage. 8. Allgemeines vom Fach; Erfahrungen in der Herstellung von Molkeneiweiß. Verschiedenes.

Bildung einer Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Molkereigewerbe der Rheinprovinz. Zur Bildung einer Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Molkereigewerbe ladet die Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz die Vorstände der Molkerei-Genossenschaften und -Gesellschaften, die Molkereibesitzer un[illegible]

=Pächter, sowie die Arbeitnehmerverbände der Molkereifachleute in der Rheinprovinz bezw. deren Vertreter zu einer Versammlung am Freitag, den 8. August, nachmittags 2½ Uhr, im Vortragssaal der Bürger=Gesellschaft zu Köln, Apellhofplatz, ein.

Rundschau.

Milchbewirtschaftung und Preisgestaltung für Milch. Der Verein für Molkereifachleute der Provinz Pommern hat sich in seiner letzten außerordentlichen Versammlung mit der Frage der Milchbewirtschaftung und der Preisgestaltung für Milch befaßt. Das Pommersche Genossenschaftsblatt berichtet hierüber folgendes: „Die öffentliche Bewirtschaftung der Milch hat noch nicht die Beachtung gefunden, die sie im Interesse der Volksernährung und Volksgesundheit verdient. Auf Grund eingehender Beratungen ist die Versammlung zu folgenden Entschließungen gelangt:

1. An den Maßnahmen zur Erfassung der Milch, die von der Provinzialfettstelle angeordnet und durchgeführt sind, darf vorerst nicht gerüttelt werden,
2. die Abschlachtung von Milchkühen und weiblichem Jungvieh muß verhindert oder darf nur dort vorgenommen werden, wo eine ordnungsmäßige Durchschnittslieferung von Milch oder Butter nicht nachgewiesen werden kann,
3. die Fettration für Selbstversorger muß von 100 Gramm wesentlich erhöht werden,
4. die Preise für Milch und Milcherzeugnisse sind der allgemeinen Preissteigerung der Produktionsmittel, der Löhne usw. anzupassen,
5. den Molkereien mit Milchverkauf sind die Aufwendungen für die molkereimäßige Behandlung zu erstatten. Die Festsetzung dieser Entschädigung und der Kleinhandelspreise muß gleichmäßig für die einzelnen Ortsklassen der Provinz von der Provinzialinstanz erfolgen.

In den Kreisen der bäuerlichen Milcherzeuger besteht jetzt nach der politischen Umwälzung die Neigung, sich dem segensreichen Zwange des Molkereianschlusses zu entziehen und die jetzige Autoritätslosigkeit der Behörden dazu zu benutzen, um die Milchablieferung an die Molkereien zu verweigern und dafür einen blühenden Schleichhandel mit Butter zu eröffnen. Es ist vorgekommen, daß ganze Dörfer geschlossen die Milchablieferung verweigern. Es kann deshalb nicht oft genug mit Nachdruck betont werden, daß an eine Aufhebung der Zwangswirtschaft bei Milch und Butter nicht gedacht werden kann, daß insbesondere die umlaufenden Gerüchte über die Aufhebung der Rationierung usw. auf Irrtum beruhen.

Die Schlachtviehlieferungen haben einen derart starken Eingriff in die Viehbestände verursacht, daß die Milchversorgung der Kinder und Mütter ernstlich gefährdet wird, da jetzt Schlachtvieh überhaupt nicht vorhanden ist und Milchkühe geliefert werden müssen, wenn auch nur die geringe Fleischportion an die Verbraucher abgegeben wird. Die weitere Wegnahme von Milchvieh muß zum vollständigen Zusammenbruch der Milchversorgung führen. Mit der Anordnung, daß Milchkühe überhaupt nicht mehr oder nur dort weggenommen werden dürfen, wo eine Ablieferung von Milch und Butter nicht nachgewiesen wird, darf nicht mehr gezögert werden. Die Anordnung darf nicht nur erlassen, sondern muß auch streng durchgeführt werden.

Bei der geringen Fettration für Selbstversorger entsteht zu leicht der Wunsch nach Entrahmung der Milch, des Rückbehalts der Milch usw. zum Zwecke der Butterherstellung im eigenen Betriebe. Die Annahme, daß mit der Selbstversorgung im wahrsten Sinne des Wortes keine strafbare Handlung begangen wird, ist heute gang und gäbe und kann nur dadurch bekämpft werden, daß ihm von der Molkerei eine solche Fettmenge überwiesen wird, daß er sich und seine Arbeitskräfte auch angemessen ernähren kann. Solange dies nicht geschieht, wird man trotz aller Kontrolle das Selbstbuttern kaum verhindern können. Es ist eine bekannte Tatsache, daß Norddeutschland mehr Butter verbraucht als der Süden des Reiches. Es ist deshalb nicht richtig, wenn die Grundsätze für die Rücklieferung von Butter an die Milchlieferanten im deutschen Reich gleichmäßig festgesetzt werden. Es muß dabei ein Unterschied zugunsten von Norddeutschland gemacht werden.

Seit der letzten Preisfestsetzung im Spätsommer vorigen Jahres ist eine so gewaltige Steigerung aller Produktionsmittel, aller anderen Artikel des täglichen Lebens und nicht zuletzt der Löhne und der sonstigen Betriebskosten erfolgt, daß eine größere Preiserhöhung nicht ausbleiben darf, wenn die Milchwirtschaft noch eine angemessene Einnahme für den Landwirt bedeuten soll. Die Gestehungskosten für Milch sind bedeutend höhere als die jetzt bestehenden Höchstpreise. Sie werden von sachverständigen Landwirten bei Weidegang auf 50 bis 55 Pfg. und bei Stallfütterung auf 60 bis 65 Pfg. je Liter geschätzt.

Solange die Provinzialinstanz nur Richtpreise festsetzt und die Bemessung der Kleinhandelshöchstpreise den Kreisbehörden überläßt, werden stets Unterschiede zwischen den einzelnen Nachbarstädten entstehen, die in den örtlichen Verhältnissen aber weder ihre Berechtigung haben, noch für die Verbraucher verständlich erscheinen. Dieser Unterschied kann nur vermieden werden, wenn für die einzelnen Ortsklassen eine einheitliche Preisfestsetzung über die ganze Provinz erfolgt. Der jetzige Zustand, wonach die einzelnen Molkereien an die Kreisbehörden wegen der Festsetzung der Kleinhandelshöchstpreise immer von neuem wieder herantreten müssen, sobald die Richtpreise verändert werden, befriedigt nicht und gibt höchstens Anlaß, kleine Verstimmungen zwischen den Molkereien und den Kreisbehörden herbeizuführen. Die Vertriebskosten sind nach Festsetzung der Tarifverträge und des 8=Stunden=Tages überhaupt auf allen Gebieten auch in den einzelnen Ortsklassen gleich, sodaß unseres Erachtens keine Bedenken gegen die Verlegung der Preisfestsetzung an die Provinzialinstanz bestehen."

Keine weiblichen Kesselwärter mehr. Der preußische Minister für Handel und Gewerbe hat den Erlaß vom 6. September 1916, wonach weibliche Personen als Kesselwärter zugelassen sind, am 28. Mai 1919 unter Nr. III, 3770 zurückgezogen.

Milch=Import= und Vertriebs=Gesellschaft, Verband Norddeutscher Milcheinkaufs=Genossenschaften e. G. m. b. H., nennt sich eine in Hamburg 1, Gr. Bäckerstraße 17, gegründete Gesellschaft, welche sich nur aus Genossenschaften zusammensetzt, welche von Milchhändlern Hamburgs und Umgegend gegründet worden sind. Der Zweck dieser Gesellschaft ist, auf genossenschaftlicher Basis Milch und Milchprodukte für den Kleinhändler vor=

teilhaft einzukaufen und an die Mitglieder dieser Gesellschaft zu verteilen. Geplant ist, täglich etwa 30 000 Liter dänische Milch nach Deutschland hereinzubringen. Das bis jetzt zusammengebrachte Kapital beträgt etwa 350 000 Mark mit derselben Haftsumme. Es ist auch Genossenschaften innerhalb des Reiches Gelegenheit geboten, sich dieser Gesellschaft anzuschließen und sind Satzungen von obiger Geschäftsstelle einzufordern.

Schuldennot der heimkehrenden Krieger. Vom Molkerei-Verband der Kreishauptmannschaft Dresden wird uns geschrieben: „Im Laufe der Kriegsjahre sind mehrere Verordnungen ergangen, die auf den Schutz der heimkehrenden, in Schulden geratenen Kriegsteilnehmer hinzielen. Die wichtigste Verordnung vom 8. Juni 1916 gibt dem Schuldner das Recht, beim Amtsgericht außerprozeßlich seine Schuld anzuerkennen, Zahlungsfrist zu erwirken und die Beseitigung der Verzugszinsenzahlungsfrist zu beantragen. Leider sind die Verordnungen nicht nur bei den Schuldnern, sondern auch bei vielen Amtsgerichten noch nicht genug bekannt, sodaß von ihnen zum Schaden der Schuldner nicht in der wünschenswerten Weise Gebrauch gemacht wird. Ganz besonders trifft dies für die letztgenannte Verordnung zu. Eine ganze Anzahl von Gerichten hat aus Unkenntnis der Verordnung diesbezügliche Anträge abgelehnt, weil die Sache nicht rechtsgängig sei, und nur durch energische Maßnahmen konnten sie von ihrer irrigen Ansicht abgebracht werden. Bei dieser Gelegenheit erinnern wir daran, daß die Kriegerdank-Treuhand-Gesellschaft der Reichsschutzgemeinschaft für Handel und Gewerbe, G. m. b. H., in Braunschweig, Einhornhaus (Münzstraße), in dankenswerter Weise wichtige Merkblätter und Vordrucke für die in Schuldennot befindlichen Krieger ausgearbeitet hat und sie zum Zwecke der Aufklärung und Hilfeleistung für die Krieger gern zur Verfügung stellt."

Sprechsaal.

Aufgaben der Zweckverbände für Molkereien. In der Provinz Hannover sind in fast allen Regierungsbezirken Zweckverbände gegründet, denen möglichst alle Molkereien und Milchviehhalter, soweit diese an Molkereien Milch liefern, beitreten sollten, damit auf breiter Grundlage und mit erheblichen Mitteln gearbeitet werden kann. Die Aufgaben der Zweckverbände sind nun noch nicht allerorts in der wünschenswerten Weise klar genug formuliert. Vorderhand erblicken die Verbände ihre Hauptaufgabe darin, höhere Preise für Milch und deren Erzeugnisse zu erstreben. Die höheren Preise sind ja nun vom 1. August ab bewilligt und damit wäre ja eigentlich die Hauptaufgabe der Zweckverbände erfüllt. Die Forderungen nach schärferer Durchführung der Zwangsablieferung und Anstellung von Molkereifachleuten als Kontrollbeamte haben heute nur mehr bedingten Wert. Die Zeit ist vorüber, wo Zwangsanschlüsse an Molkereien durchzuführen waren; auch die Anstellung von Kontrollbeamten, die aus unserm Fach hervorgehen, hat keinen Zweck mehr, denn die Zwangsbewirtschaftung der Milch geht ihrem Ende entgegen, und jede Verschärfung würde nur die Kluft zwischen Milchviehhalter und Molkerei vergrößern. Deshalb möchte ich jetzt davor warnen, nochmals in der Zwangsbewirtschaftung der Milch schärfere Maßnahmen zu ergreifen. Es kommen demnach die Zweckverbände zu spät mit ihren diesbezüglichen Forderungen. Bereits im Jahre 1916 hätten von den Molkereien derartige Verbände ins Leben gerufen werden müssen. Aber auch heute haben die Verbände noch ihre volle Berechtigung, nur müssen sie sich andere Aufgaben zur Durchführung stellen.

Einleitend habe ich gesagt, daß es wünschenswert wäre, wenn alle Molkereien und Milchviehhalter, die an Molkereien ihre Milch abliefern, den Zweckverbänden beitreten. Die Betonung möchte ich gerade auf Milchviehhalter legen, die an Molkereien liefern; andere Landwirte sollten nicht aufgenommen werden, diese bringen nur Verwirrung in die Sache. Besonders sollten keine Landwirte, welche selber Stadtverkauf betreiben, in den Verwaltungsausschuß kommen, hier gehören nur Molkereifachleute und Molkereilieferer hinein, denn der Verband will die Interessen der Molkereien fördern. Ein Landwirt, der sich der Molkerei aber nicht bedient, hat kein Interesse an den Molkereien.

Aufgabe der Zweckverbände muß es sein, die Molkereien besonders darüber aufzuklären, daß es jetzt dringend nötig ist, auf Herstellung bester Erzeugnisse hinzuarbeiten. Der Ruf der Molkereimilch, ob Voll- oder Magermilch, hat in einzelnen Städten ganz erheblich gelitten. Ich befürchte, daß gerade die etwas gar zu oberflächliche Behandlung dieser Frage den Molkereien noch unliebsame Folgen bringt. Besonders ist bei Herstellung der Butter in einzelnen Molkereien viel gesündigt. Selbstverständlich ist während des Krieges alles als Butter gegessen worden, wenn es nur aussah wie Butter. Daß dadurch die Bevölkerung aber ganz und gar in ihrem Geschmack verdorben ist und später alles für Butter ißt, daran denken die Molkereien nicht. In dieser Zeit, wo die ganze Bevölkerung Butter ißt, muß Molkereibutter hergestellt werden, die wirklich besser als Bauernbutter, Margarine oder sonst irgend ein Speisefett schmeckt, damit die Bevölkerung die Butter in guter Erinnerung behält und auch später, wenn mal wieder reichlich Fett zur Verfügung steht, gern zur Molkereibutter greift und dafür einige Groschen mehr bezahlt. Wenn die Qualität der Butter gehoben werden soll, so müssen die Molkereien vor allem wissen, was für Butter sie herstellen. Dazu ist nötig, daß die Butterprüfungen wieder eingeführt werden, und zwar für alle Molkereien. Die Landwirtschaftskammer könnte von den Zweckverbänden aufgefordert werden, möglichst sofort die Butterprüfungen wieder einzuführen; noch besser wäre es, wenn die Provinzialfettstelle anordnete, daß sämtliche Molkereien jeden Monat einmal eine Butterprobe nach Hannover einsenden müßten. Alle die Molkereien, welche dann keine gute Butter herstellen, wären durch Aufklärungsschriften oder durch Betriebsbesuche dazu anzuhalten, bessere Butter herzustellen.

Weiter haben die Zweckverbände die Aufgabe, das Vertrauen zwischen Milchviehhaltern und Molkereien zu fördern. Die Molkereien müssen darauf hinarbeiten, den Landwirten, welche ihre Milch an Molkereien abliefern, wirkliche Vorteile zu bieten. Alle Zwangslieferer müssen zu freiwilligen Lieferern erzogen werden. Um dieses zu erreichen, müssen die Molkereien vor allem ihre Pflicht gegenüber den Milchlieferern tun. Die Pflicht der Molkereien besteht darin, die Milch möglichst hoch zu bezahlen, ferner alle Ursachen zu Differenzen, sei es bei der Milchanfuhr und Milchannahme oder bei der Bestimmung des Fettgehalts usw. zu vermeiden, für Rückgabe einwandfreier und vollkommen süßer Magermilch zu sorgen und den Milchlieferern beste Butter zurückzugeben.

Für eine besonders wichtige Aufgabe der Zweckverbände halte ich die Aufklärung der Landwirte über die Vorteile der Molkereilieferung gegenüber dem Selbstbuttern. Die Handschleuderverkäufer sind in letzter Zeit wieder sehr rege. Ihre Ausführungen fallen in manchen Gegenden auf fruchtbaren Boden, und da ist es nötig, daß von Seiten der Molkereien dagegen gearbeitet wird. Die Wege, die hier zu beschreiten sind, können verschieden sein. Ich würde vorschlagen, alles, was gegen das Selbstbuttern und für die Molkereilieferung spricht, in einer Schrift zusammenzustellen, die als milchwirtschaftliche Beilage den Kreiszeitungen beigegeben wird. Wenn diese Schrift von der richtigen Person zusammengestellt wird, so kann dadurch das Molkereiwesen sehr gehoben werden. Selbstverständlich muß die Schrift in möglichst hoher Auflage erscheinen. Es ist deshalb nötig, daß sich die Bezirksverbände zu einem Provinzialverbande vereinigen, vielleicht unter Anlehnung an die Landwirtschaftskammer. Dann ist bei der Provinzialbehörde das Molkereiwesen besser vertreten als bisher. Das ist umso nötiger, als in Zukunft die Provinzialbehörde mehr Einfluß auf die wirtschaftliche Gesetzgebung haben soll. Es ist also sehr wünschenswert, daß die Zweckverbände schnellstens ausgebaut werden und nicht allein die Not des Augenblicks im Auge haben, sondern vor allem an die Zukunft denken, damit allen unliebsamen Überraschungen vorgebeugt wird. W. Wehrmann, Hameln.

Schrotmühle. (Antworten auf die Anfrage in Nr. 30.)

I.

Erfahrene Müllereifachleute stehen auf dem Standpunkte, daß die Zentralisierung der Getreidemüllerei in Großbetrieben wenig wünschenswert sei und halten die Müllerei-Kleinbetriebe in mehrfacher Hinsicht für vorteilhaft. Diese Ansichten dürften auch den Interessen der Molkereien entsprechen. Die Milchmenge ist wohl bei allen Molkereien in einer Weise zurückgegangen, daß die Wirtschaftlichkeit ernstlich in Frage gestellt ist, und aus diesem Grunde kann ein der Molkerei angegliederter Nebenbetrieb hier ausgleichend wirken und über die kritische Zeit hinweghelfen. Ob diese Absicht im vorliegenden Falle ganz erreicht werden wird, läßt sich aus der Ferne und mangels eingehender Angaben nicht beurteilen. Durch Aufstellen einer besonderen Kraftquelle werden die Betriebskosten oft ungünstig beeinflußt, während beim Antrieb der Mühle durch die Dampfmaschine der Molkerei das in der Dampfanlage festgelegte Kapital besser ausgenutzt wird. In der Anfrage ist leider nicht angegeben, welche Getreidemenge zur Verfügung steht, denn dies ist ausschlaggebend für die Wirtschaftlichkeit. Der vorhandene Elektromotor von 11 PS genügt, um eine Schrotmühle zu betreiben, die stündlich je nach Feinheitsgrad bis 50 Ztr. Getreide schrotet; eine derartige Leistung dürfte aber kaum in Betracht kommen, und ich will eine Mühle annehmen, die stündlich 12—25 Zentner schroten kann. Mehrere Monate habe ich mit einer Stilleschen Mühle gearbeitet und bin hinsichtlich der Leistung, des Kraftbedarfs und der Bedienung außerordentlich zufrieden gewesen. Auch das gelieferte Schrot ist von guter Beschaffenheit. Die Schroteinrichtung zum Vermahlen von Bohnen ist im Preise einbegriffen. Für manche Zwecke des Müllereigewerbes ist allerdings ein Schrotgang mit Steinen vorzuziehen. Wo aber nur Schrot für Futterzwecke hergestellt werden soll, verdient eine Walzenmühle den Vorzug, die bei gleichem Kraftbedarf eine weit größere Leistung besitzt.

Die Unkosten berechnen sich, wie üblich, aus den Kosten für Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals, den Reparaturkosten, den Kosten für den elektrischen Strom, den Bedienungskosten, den Generalunkosten und dem Zuschlag für den Verdienst.

Eine Mühle der vorstehend angegebenen Leistung dürfte z. Zt. einschließlich betriebsfertiger Aufstellung etwa 3000 ℳ kosten und 5 PS Antriebskraft benötigen. Werden nun jährlich 2000 Ztr. Getreide vermahlen, so ist die Mühle, wenn sie bei einem mittleren Feinheitsgrad des Schrotes 20 Ztr. stündlich verarbeitet, jährlich 2000 : 20 = 100 Stunden in Benutzung. Eine PS-Stunde ist gleich 0,736 Kwst., und damit berechnet sich der stündliche Stromverbrauch bei einem Wirkungsgrade des Elektromotors von 0,85 zu (50,736 : 0,85) = 9,3 Kwst. Für Leerlaufsarbeit und für den Antrieb etwaiger Vorgelege können wir 15 Proz. zuschlagen und kommen dann auf rund 5 Kilowattstunden. Die jährlichen Kosten für den Strom betragen dann in ℳ 100 × 5 × 0,5 = 250 ℳ. Für Bedienung wollen wir 1,50 ℳ die Stunde rechnen. Dann ergeben sich folgende Betriebsunkosten:

Abschreibung und Verzinsung = 15 Prozent	ℳ 450,—
Instandhaltung, Öl usw. = 3 Prozent	ℳ 90,—
Kosten für Strom	ℳ 250,—
Kosten für Bedienung = 133 × 1,50 rund	ℳ 200,—
Anteil an der Tilgung für Motor	ℳ 100,—
	ℳ 1090,—

Hierzu kommt noch ein entsprechender Zuschlag für Generalunkosten für Verwaltung, Anteil an Gebäudekosten, Beleuchtung, Verdienst usw., dessen Höhe von den Verhältnissen abhängt. An reinen Betriebsunkosten verursacht also das Schroten von 1 Ztr. Getreide 1090 : 2000 = rund 0,55 Mark. Wie schon erwähnt, werden die Unkosten von der Beschäftigung der Mühle stark beeinflußt, es ist ferner zu beachten, daß der Betriebskostenberechnung ein mittlerer Feinheitsgrad zu Grunde gelegt wurde. Wird feineres Schrot hergestellt, so steigen die Betriebskosten, während sie bei Herstellung groben Schrotes sinken. Die Berechnung gilt auch nur für die leistungsfähige Stillesche Mühle. Bei Verwendung anderer Mühlen können die Betriebskosten je nach der Mühlenkonstruktion wesentlich ansteigen. Wenn Sie Angebote einfordern, so beachten Sie Leistung und Kraftbedarf der angebotenen Mühlen und stellen Sie sich nach dem angegebenen Beispiel selbst eine Berechnung der Betriebskosten auf. Alb. Fischer.

II.

Für einen 11 PS-Motor kommt ein Schrotgang von 1—1,10 Meter Steindurchmesser in Frage. Dieser schafft in der Stunde 4 Ztr. feines Schrot. An Strom verbraucht man bei trockener Frucht je Zentner 2 bis 2½ Kilowattstunde; bei einem Strompreise von 50 Pfg. kommt also der Zentner einschließlich Abnutzung auf 135 Pfg. Dazu kommt noch die Verstaubung von 1 Prozent. Wenn also der Nebenbetrieb sich lohnen soll, muß der Zentner 2 Mark kosten bei 1 Prozent Verstaubung. Von der Anschaffung einer Schrotmühle mit Walzen oder vertikalen Steinscheiben rate ich ab. Selbige arbeiten wohl billiger, aber das Schrot ist nur mangelhaft. Wenn Sie selbst Schweine haben, würde ich Ihnen empfehlen, nicht für Geld zu schroten, sondern einen Teil des Schrotes als Lohn zu-

rückzubehalten. Ich schrotete in früheren Jahren für 8 Pfund je Zentner, jetzt für 10—12 Pfund, je nach Beschaffenheit des Schrotgutes. Steinschrotmühlen liefert in guter Ausführung Jos. Meister, Dingelstädt (Eichsfeld). Willy Schulze.

III.

Ich habe auf einer früheren Stelle eine Schrotmühle der Molkerei mit gutem Erfolg angeschlossen. Zuerst habe ich eine Walzenmühle gehabt und ein Jahr damit gearbeitet, dann ist eine Steinmühle angelegt worden. Die Sache hat sich durchaus rentiert und ich kann nur raten, gleich eine Steinmühle aufzustellen. Die Anlagen sind damals vom Bergedorfer Eisenwerk zu unserer größten Zufriedenheit ausgeführt worden. Es war im Jahre 1912, und wir haben damals pro Doppelzentner 50 Pfg. berechnet. Die Schrotmühle ist aber noch heute in vollem Betriebe. Damals wurde in der Woche an 3 Nachmittagen gearbeitet. Es kamen nur die Landwirte von einer Ortschaft in Betracht. Trotzdem hatte die Molkerei einen recht netten überschuß jeden Monat. Es ist aber eins ins Auge zu fassen, daß nicht auch die Gehilfen, die in der Molkerei arbeiten, in der Zeit des Molkereibetriebes zur Mühle herangezogen werden. Es ist ratsam, für die Mühle eine andere, geeignete Person anzustellen. Den Preis für das Schroten müssen Sie nach heutigen Verhältnissen berechnen. B. H.

Betriebskraft für eine Molkerei. (Weitere Antwort auf die Anfrage in Nr. 29.) Die gestellte Frage ist ohne weiteres nicht endgültig zu beantworten. Um eine einigermaßen zutreffende Antwort zu erteilen, müßte man wissen: 1. Wieviel Kraft die Molkerei gebraucht, 2. wieviel Kraft die Mühle gebraucht, 3. ob beide Betriebe gleichzeitig oder getrennt arbeiten. Erst nach genauer Kenntnis dieser Punkte wird es möglich sein, ein ungefähr klares Bild zu entwerfen. Es ist der Fragestellerin daher auch der gute Rat zu geben, die eingehenden Vorschläge genau zu prüfen und dann von einem Sachverständigen sich an Ort und Stelle belehren zu lassen. Wenn ich nun in nachstehendem die Angelegenheit näher behandle, so gehe ich von dem Standpunkte aus, daß als Betriebskraft unter allen Umständen eine Dampfmaschine in Frage kommt. Ich nehme auch an, daß beide Betriebe gleichzeitig arbeiten, was für die Ausnutzung der Dampfmaschine das Vorteilhafteste wäre.

Wie stark nun die Maschine zu wählen ist, hängt von der Beantwortung der oben gestellten Fragen ab. Eine Dampfmaschine kommt schon deshalb in Frage, damit der Abdampf nicht verloren geht, sondern, nachdem er die Maschine verlassen hat, zu Erhitzungs- und Heizzwecken Verwendung finden kann. Da ein neuer Kessel von 50 qm Heizfläche, 10 Atm. überdruck, mit überhitzer vorhanden ist, so würde ich als sparsamste Betriebskraft eine Dampfmaschine mit Ventilsteuerung empfehlen. Für den Fall, daß die beiden Betriebe getrennt arbeiten, wäre die Dampfmaschine mit Kondensation auszurüsten; jedoch mit einer Einrichtung, daß die Kondensation während des Mühlenbetriebes angestellt und während des Molkereibetriebes abgestellt werden könnte, da in letzterem Falle, wie schon gesagt, der Abdampf weitere Verwendung findet. Die Kondensation während des Mühlenbetriebes empfiehlt sich schon aus dem Grunde, weil dadurch eine weitere bedeutende Dampfersparnis erzielt wird. Wenn ich nun für den vorliegenden Fall eine Maschine mit Ventilsteuerung vorgesehen habe, so geschah das aus dem Grunde, weil eine Ventilmaschine im allgemeinen für mittlere Leistungen und dort zu empfehlen ist, wo der Kraftverbrauch stark veränderlich ist, oder wo bei geringeren Anlagekosten ein möglichst wirtschaftlicher Betrieb erzielt wird.

Ich hatte Gelegenheit, häufiger solche Maschinen aus der Fabrik von K. & Th. Möller, G. m. b. H., Brackwede in Westfalen, zu sehen und kann nur denselben das beste Zeugnis ausstellen. Die Maschinen haben sich allenthalben durch höchste Betriebssicherheit, geringsten Dampfverbrauch, genaueste Regulierung, hohen Wirkungsgrad, hohen Gleichförmigkeitsgrad, geringen Ölverbrauch, einfache elegante Formen ausgezeichnet und genau das gehalten, was die Firma in ihrem Katalog über dieselben sagt. P. K.

Die Kohlennot im kommenden Winter. Die Lage der Kohlenversorgung ist so bedrohlich und läßt für den kommenden Winter einen so großen, bisher noch nicht gekannten Brennstoffmangel erwarten, daß das Reichswirtschaftsministerium die Reichsbehörden und die Vertreter der Bundesstaaten am 8. Juli zu einer Besprechung gebeten hatte, um sie über die Sachlage und die für den Winter zu erwartenden Folgen zu unterrichten.

Nach den eingehenden Darlegungen des Reichskommissars für die Kohlenverteilung hat die Förderung infolge der allgemeinen Minderleistung und der großen Ausfälle durch Streiks in den ersten 5 Monaten dieses Jahres nur ungefähr 60 Prozent der Förderung zur gleichen Zeit des Vorjahres betragen. Hinzu kommt, daß die Förderung der linksrheinischen Kohlengebiete seit der Besetzung für die rechtsrheinische Versorgung ausgefallen ist. Was bisher herübergelassen worden ist, ist verschwindend wenig. Auch Bestände, wie sie sich sonst im Winter in den Kohlenrevieren ansammeln, um dann im Frühjahr versandt zu werden, waren in diesem Frühjahr infolge der gesunkenen Förderung fast nicht vorhanden.

Die Folgen zeigen sich in dem unser Wirtschaftsleben auf allen Gebieten lähmenden Kohlenmangel. Sie werden erst im nächsten Winter in ihrer vollen Schwere auf uns lasten. Die Eisenbahnen, die im vorigen Jahre trotz äußerster Anspannung der Kriegswirtschaft um diese Zeit schon für einen Monat Bestand hatten und mit Beständen für einen bis zwei Monate in den Winter hineingingen, haben heute kaum, was sie gerade für den eingeschränkten Betrieb brauchen. Die Gaswerke, deren Bevorratung im Sommer für den gesteigerten Verbrauch im Winter von äußerster Wichtigkeit ist und die im vorigen Jahr um diese Zeit auch schon Bestände für durchschnittlich einen Monat hatten, leben heute durchweg „von der Hand in den Mund“ und können ihren Betrieb meist nur unter äußersten Schwierigkeiten aufrecht erhalten. Vorräte sind nirgends vorhanden. Ganz ungeheuer rückständig ist die Hausbrandversorgung. Während im vorigen Jahre wenigstens die von der Kohle entfernten Gebiete einigermaßen mit Vorräten versehen werden konnten, kann heute nicht nur an keine Bevorratung gedacht werden, vielmehr bleiben die Lieferungen weit hinter dem laufenden Bedarf zurück. Gerade die Hausbrandversorgung hat der große Streik im Ruhrrevier auf das empfindlichste getroffen. Die Ausfälle sind nicht mehr einzuholen. Die Eisenbahnstreiks der letzten Wochen haben eine geregelte Versorgung unmöglich gemacht und die Ausfälle weiter verschärft. In der Industrie werden nur die allerlebenswichtigsten Betriebe und auch diese nur mit den größten Schwierigkeiten einigermaßen ausreichend versorgt. Alle übrige Industrie bekommt nur einen Bruchteil ihres Bedarfes und auch diesen nur ganz schwankend und unregelmäßig, da die Industrie die Hauptlast der Förderausfälle und der Verkehrsstörungen zu tragen hat.

Zu alledem kommen die Lasten, die der Friedensvertrag uns auferlegt, und die bei allem ernsten Willen, den Vertrag bis zum äußersten zu erfüllen, auch dann zur Zeit eine Unmöglichkeit sind, wenn ihre Erfüllung auch nur zu einem erheblichen Teil von uns verlangt wird.

Aber auch dann, wenn die Entente den Verhältnissen voll Rechnung trägt, ist die Lage heute so, daß wir aller Voraussicht nach auf allen Gebieten ohne Brennstoffvorräte in den Winter gehen. Dann aber, wenn im Herbst und Winter Wagenmangel, Schnee, Frost und Eisgang den Eisenbahn- und Schiffsverkehr hemmen, den Bedarf der Eisenbahnen, der Gaswerke, der Elektrizitätswerke, des Hausbrands und der Industrie zugleich zu decken, ist ganz ausgeschlossen, selbst wenn wir wieder einen so milden Winter bekommen sollten wie die letzten beiden. Wir haben also vor uns: in Stadt und Land eine ganz ungenügende und bedeutend schlechtere und ungleichmäßige Versorgung der Gaswerke und Elektrizitätswerke, Verringerung der Zufuhren an die Industrie in einem Maße, das einschneidende Arbeitslosigkeit und Verringerung der Produktion selbst wichtiger Industrien unvermeidlich erscheinen läßt.

Diese Darlegungen entrollen mehr als traurige Aussichten für die Zukunft. Daß auch die Landwirtschaft dadurch schwer in Mitleidenschaft gezogen werden wird, steht außer Zweifel. Wird doch schon aus verschiedenen Landesteilen, unter anderem aus Schlesw.-Holstein gemeldet, daß eine ganze Anzahl kleiner und großer Molkereien gezwungen seien, ihren Betrieb wegen gänzlichen Kohlenmangels einzustellen. Welche Folgen dies für unsere Ernährung nach sich ziehen muß, bedarf keiner weiteren Darlegung. Der Reichskohlen-Kommissar sollte daher vor allem darauf bedacht sein, die für die Lebensmittelerzeugung wichtigen Betriebe, zu welchen vor allem die Molkereien gehören, mit Kohlen zu versorgen. Im übrigen kann den Molkereien nur dringend geraten werden, äußerst sparsam im Verbrauch der Brennstoffe zu sein und sich in Ermangelung von Kohlen auch mit anderen Brennstoffen soweit als möglich einzudecken.

Stellen-Gesuche.

Molkereifachmann
23 Jahre alt, sehr tüchtig u. erfahr. in allen Zweigen des Faches, sucht zum belieb. Antritt Stellung als Obermeier oder 1. Gehilfe. Tadellose Zeugnisse steh. zur Verfügung.
S. Tielemann
Adr. Herrn Renke Harms
Kl.-Horsten b. Sande, Ostfriesld.

Kaufm. u. technisch gebildeter
Molkereifachmann
28 J. alt, Molk.-Schule mit Erfolg besucht, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, Stellg. als Verwalter, Betr.-Leiter oder ähnlich. Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. unter **F. N. 1795** an diese Zeitung erbeten.

Für den Nachweis einer besseren
Verwalterstelle
zahlt unverheir., 29 jähr. tücht. und strebsamer Fachmann hohe Provis. Derselbe hat eine Molkerei 4½ J. mit bestem Erfolg geleitet, worüber gute Zeugnisse u. Empfehlungen z. Seite stehen. Hohe Kaution kann gestellt werden. Er würde auch rentable Molkerei pachten od. kauf. oder sich mit 35 000 ℳ an gutem Unternehmen tätig beteiligen, auch da, wo männliche Leitg. fehlt. Ausführliche Angebote unter 1848 an diese Zeitung erbeten.

Welcher Kollege
tauscht Verwalterstelle mit mir?
Würde auch solchen die Stelle aufgeben die mich rechtzeitig benachrichtigen, sodaß ich mich bewerben kann. Zuschriften werden von mir diskret behand. Näh. unt. **K. 1558** an diese Zeitung.

Erfahrener Fachmann
mehrere Jahre Leiter einer großstädtischen Molkerei im jetzt besetzt. Gebiet im West., wünscht sich baldmöglichst zu veränd. Angeb. unt. 1578 an diese Zeitung erbeten.

Tücht. Verwalter
27 Jahre alt, verheir., sucht zum 1. 10. Stellung als Verwalter oder Revisor. Kaufe oder pachte eventl. auch kl. Molk. Angeb. erb. unter **H. B. 1654** an ds. Ztg.

Tüchtiger
Molkereifachmann
24 Jahre alt, mit allen Facharbeit. sowie mit allen Maschin. der Neuzeit bestens vertraut, auch in Käs., Quark- und Eiweißbereitung, sucht zum 15. 8. 19 gute, passende Stellg., als Betriebsleiter, Obermeier oder sonstigen Vertrauensposten. Angebote erb. an (1731
Schumacher
Molkerei Virchow i. Pom.

Erfahr., tücht., intellig. Fachmann
33 Jahre alt u. kinderlos verheir., welcher seine Stellg. verlor., weil er 4 Jahre im Felde gestanden hat, s. Stellg. als Betriebsleiter, Obermeier, Buchhalter od. sonst. Vertr.-Posten. Ich bin seit 1900 im Fach, habe Molkereischule besucht und bin im Besitze best. Zeugn. Gütige Angeb. erbittet **Maaß, Rathenow** i. H., Forststraße 53. (1518

Tücht., gewillt. u. kautionsfähiger Fachmann, 21 J. alt, sucht zum 1. bezw. 15. Sept. 1919 Stellung als
Verwalter, Buchhalter, Revisor
od. sonst. Vertr.-Posten. Selb. ist im Abrechn.- u. Kassenwes., sow. der einfach., dopp. u. amerikan. Buchführ., Milchuntersuch. u. Maschinenwesen best. vertraut und hat sich in der Praxis außerdem gute Kenntn. in der Herstellung von ff. Butter, Harz-, □-u. Quarkkäserei erworb. Bewerber ist Kriegsteiln. u. hatte noch keine Gelegenheit, sich wieder im Fach zu betätigen. Zeugnisse u. Referenzen zu Diensten. Gefällige Angebote mit Gehaltsangabe unt. **1690** an diese Zeitung erbeten.

Ein aus der Prov. Posen zurückgekehrter Fachmann, verh., 2 Kind., sucht als alleiniger sofort oder zum 1. 10. d. Js. Dauerstellung als **Verwalter, Obermeier, Gutsmeier** da er auch in Viehwirtsch. Kenntn. hat. Evtl. übernimmt er auch kleine Molkerei wo einige 1000 ℳ genüg. Pomm., Brandbg., Mecklbg. bevorzugt. Werte Zuschrift. mit Geh.-Angabe erb. an (1725
Molkerei Fichthorst
Post Neukirch, Krs. Elbing
Westpreußen.

Wegen Aufgabe eines Zweiggeschäftes suchen wir für den langjährigen Leiter desselben, den wir in jeder Beziehung empfehlen können, passende Dauerstellung als (1573
Verwalter, Obermeier
oder Expedient.
Milchgenossenschaft Trier.
e. G. m. b. H.

Tüchtiger, strebsamer
Molkereifachmann
27 Jahre, seit 1908 beim Fach, vertraut mit den neuesten Maschin. u. der Mühle, sow. Herst. feinst. Taf.-Butter, Käserei, Quarkfabrikation, keine Arbeit scheuend, sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stellg. als Obermeier, Betriebsleiter, Milchrevisor od. sonst. Vertr.-Post. Ders. würde auch gutgeh. **Molkerei** pachten oder kaufen. Gefl. Angeb. erb. (1481
Heinrich Jessen
Koldenbüttel b. Friedrichstadt
Schleswig-Holstein.

Für tüchtigen (1442
Fachmann
25 Jahre alt, Kriegsteilnehmer, suche ich zu sofort oder später als Verwalter, Obermeier oder erster Gehilfe Stellung. Selbig. hat seit seiner Entlassung bis heute Hand.-Schule besucht, ist mit Buchführg., Milchuntersuch., sowie sämtl. Molkereimasch. u. Dampfkessel gut vertraut. Angebote bitte zu richten an **Rudolf Oberheide, Oedelum**, Kreis Marienburg, Bez. Hildesheim.
Otto Meier
Molk. Adenstedt, Krs. Peine.

Hohe Vermittlungsgebühr
zahlt langjähr. Fachmann mit Ia Zeugnissen für guten, selbständig. Posten. Betrag wird vorher depon. Größte Diskretion. Angeb. unter **694** an diese Zeitung.

Tücht., jung., strebsam. **Molkerei-Gehilfe**, mit all. Arbeiten im Fach vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, bald dauernde Stellg. Angeb. mit Geh.-Angabe sind zu richten an
Alfred Gläser
Lohnig (1893
Kreis Striegau in Schles.

Tüchtiger Gehilfe
27 Jahre alt, sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Ders. ist mit den modernst. Maschinen, Käserei und Landwirtschaft vertraut. (1899
Erich Hanke
Demmin, Bahnhofstr. 1.

Tücht. Gehilfe, 20 J. a., mit sämtlich. Facharbeit. best. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., zu sof. od. etwas spät. dauernde Stellg. Ang. erb. **Paul Schatz, Cöthen** in Anhalt Leopoldstraße 52. (1979

Suche für jg., tücht. **Gehilfen,** der sich jed. Arbeit unterzieht, sofort od. später Stellg. Angeb. erb. an (1978
Dampfmolk. Kl. Wusterwitz
b. Genthin. **Ernst Wolff.**

Tücht. Molk.-Gehilfe, m. Kessel, Maschin. u. sonst. Arbeit. vollständ. vertr., s. Stellg. Angeb. erb. **Paul Schwanz, Rieth,** Kr. Ückermünde.

Tüchtiger Gehilfe
21 Jahre alt, sucht sofort dauernde Stellung als Heizer und Maschin.-Führer. Angeb. erb. (1959
H. Fick
Ostseebad Dahme in Holstein.

Tüchtiger, kräftiger
Molkereigehilfe
evgl., 21 Jahre, Kriegsteiln., sucht zum 15. 8. oder später angenehme Stellung, wo ihm auch etwas Gelegenheit geboten wird zu Kontorarbeiten. Ders. ist mit Kess., Masch., Butt., Tils., Quark- u. □-Käserei, sowie Molkeneiweißherst. u. sonstig. im Fach vorkommend. Arbeit. gut vertraut, willig und scheut sich vor keiner Arbeit. Wer auf eine zuverläss. Kraft reflektiert, wolle umgeh. Antwort nebst Geh.-Ang. send. an
Molkereigeh. O. Jahnke
Lenzen a. Elbe
Bahnhofstr. 22. (1955

Welcher werte Kollege weist ein. strebsamen
Molkereigehilfen
Arbeit nach gleich welcher Art, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich zu verheiraten? Ders. ist 26 J. alt, war von Kriegsanf. bis jetzt Sold. und ist als Untffz. d. Res. entlassen. Angebote unter **S. P. 1962** an diese Zeitung erbeten.

Zuverläss. Gehilfe, 24 J., mit all. Fach- u. Kontorarbeit. best. vertr., sucht zum 15. 8. oder etwas später Stellung. (1966
Bruno Frydrychowski
Grabau
Kreis Löbau, Westpr.

Molk.-Gehilfe, 23 J. alt, Molk.-Schule besucht, vertr. mit Kess., Maschine, Butterei, Milchuntersuchung, Hart- u. Weichkäs., Buchführ., Abrechn.-Wesen u. sonst. vorkommend. Arbeit., fleiß. u. willig, sucht, gest. auf gute Zeugn. Stellg. **O. Benzke, Zülkenhagen,** Post Wusterhause, Kr. Neustettin. (2056

Strebsamer
Molkereigehilfe
8 Jahre beim Fach, keine Arbeit scheuend, sucht Stellung zum belieb. Antritt. Gute Zeugnisse vorhand. Angebote mit Gehaltsangabe zu richten an (2083
Fr. Vorstius
Rehhorst bei Reinfeld
(Holstein).

Tücht. Gehilfe
vertraut mit Kessel, Maschinen u. allen Molkereiarbeiten, sucht zum 15. Aug. Stell. Gute Zeugn. vorh. Angeb. erb.
Karl Kasten
Goldbach, Ostpr.

Suchen für einen soliden, tüchtig.
Gehilfen
der 3 Jahre bei uns war, sich vor keiner Arbeit scheut und vorzüglich. Rechner ist, Stelle für Betrieb und Kontor. (2081
Greifenberger Molk.-Verein
Greifenberg i. Pom.

Junger, kräftiger
Molkereigehilfe
vertraut mit Kessel und Maschine, bewandert in Butterei u. Harzkäs., sucht zum 15. oder später Stellung. Angebote an (2071
Fritz Sieth, Molk.-Gehilfe
Wittenberge, Bez. Potsdam.
Friedrichstr. 27.

Suche für einen empfehlenswert.
jungen Gehilfen
zum sofortigen Antritt anderweitig Stellung. Angebote mit Gehalts-Angaben erbeten an (2114
Molkerei Nordhorn i. Ha.
L. Brüţel.

Junger Gehilfe
20 Jahre alt, sucht zu sofort oder später Stellung. Selbig. ist mit allen Facharbeiten vertraut. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Angeb. erb. an (2122
Walter Burgemeister
Rüstringen
Genossenschaftstraße50.

Suche für einen jungen, strebsam.
tüchtigen Gehilfen
zum belieb. Antritt Stellung, am liebsten in Genossenschaft, wo er nachmittags Kontorarbeiten mit verrichten könnte. Kann selbigen in jeder Hinsicht sehr empfehlen. Auf Gehalt wird weniger gesehen, wie auf eine dauernde Stellung.
Gustav Bendull, Molkereibesitzer
Wonno b. Schwarzenau, Westpr.

Tücht., strebs. Gehilfe, keine Arb. scheuend, mit all. Facharb. bestens vertr., sucht dauernde Stellg. b. gut. Gehalt. Angeb. mit Geh.-Ang. an
G. Buchwald
2077) **Centr.-Molk. Neumarkt,** Schl.

Wir suchen für einen tüchtigen
kräftigen Gehilfen
welcher bei uns gelernt hat u. spät. als Gehilfe bei uns war, Stellung. Angebote erbittet (1202
R. Lutz, Betriebsleiter
Oldendorf, Kreis Stade.

Junger, kräftiger
Gehilfe
18½ Jahre alt, sucht zum 15. Aug. Stellung. Schles. bevorzugt. Angebote an (1800
Karl Ceschlok, Molkereigehilfe
zur Zeit **Breslau**
Grätschenerstraße 8.

Suche zum belieb. Antritt für jg. kräft., solid. u. strebsam., angehend.
Molkereigehilfen
passende Stell., wo er sich in Milchannahme, Kontor, Milchuntersuch., Butterei, Käserei u. allen Facharb. weiter ausbild. kann. Gehalt nach Übereinkunft. Selbig. ist z. Zt. in mittler. Betriebe als Gehilfe tätig. Gütige Angeb. bitte zu senden unt. **A. M. 1806** an diese Zeitung.

Suche für einen jung., kräft.
Gehilfen
welchen ich aufs beste empfehl. kann, zum 15. August Stellg. Selbigen kann ich auch als Milchkutscher bestens empfehl.
P. Trapp (1819
Molkerei Schwelm i. W.

Molk.-Gehilfe, 17 J. alt, groß u. kräft., mit allen vorkommenden Arbeit. vertr., sucht zu sofort od. spät. Stellung. Angeb. an (1839
W. Korth, Gentzkow
bei Friedland i. Mecklbg.

Alle Anzeigen von Nr. 1795 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.
Für vorliegende Nr. zu spät eingegangene Stellenanzeigen erscheinen erstmalig am Sonnabend im „Milchwirtschaftlichen Anzeiger" u. in der Sonderausgabe offener Stellen, die stellelosem Personal jeden Donnerstag und jeden Sonnabend auf Anfordern für eine oder zwei Wochen kostenlos zugesandt wird.

Stellen-Angebote.

Zum 1. Okt. d. Js. stelle einen älteren, unverheirateten (1776
Molkereiverwalter
für Gutsmolk. u. Beaufsichtigung d. Vieh- u. Schweinestall., im Milchkontrollwes. u. Führung von Herdbuchbüchern erfahren, ein. Nur wirklich für Viehzucht Interesse u. Kenntnis zeigende Bewerber, die ihre erfolgreiche Tätigkeit nachweis. können, werden berücksichtigt.
Rittergut Chinow b. Althammer
Krs. Lauenburg i. Pom.

Suchen für sofort wegen Todesfalls einen tüchtigen, zuverl., ledig.
Molkereimeister
der vollständig selbst. arbeitet u. in allen vorkommenden Arbeiten bewandert ist. Selbig. muß sich nach Wiederinbetriebsetz. d. Margarinefabrik zur Anlernung als Buttermeister eignen. Besuch der Molk.-Schule, Ia Zeugnisse u. untadelhaft. Lebenswandel Grundbeding. Stell. angenehm u. dauernd. Ausf. schriftliche Angebote mit Geh.-Ansprüch. u. Lebenslauf erbeten (1494
H. Hüsemann & Co.
Dampfmolk. u. Margarinefabrik
Preuß. Oldendorf in Westfl.

Erfahrener Direktor
zur Leitung einer städt. Milchzentrale in einer Stadt im Westen z. baldigen Eintritt gesucht. Mod. Einricht., tägl. Milcheing. zur Zeit 15 000 Ltr. Erwünscht ist kaufmänn. gebild. Fachm. Meld. mit Zeugn.-Abschrift., Geh.-Ansprüch. u. Eintr.-Termin bis zum 1. 8. unter **1137** an diese Zeitung erbeten.

Für die Kreisfettstelle wird eine
tüchtige Bürokraft
gesucht. Nur solche Person. komm. in Frage, welche sich bereits bei ein. Kreisverwaltg. in den Angelegenheiten der Milch- und Butterversorgung bewährt haben. Angabe der Geh.-Ansprüche erbeten. (1863
Jüterbog, den 30. Juli 1919.
Der Landrat.
von Arnim.

Suche zum 15. August 1919 einen
jüngeren, tücht., ersten Gehilfen
der auch die Fähigkeit besitzt, selbst die Molkerei zu leit., derselbe darf keine Arbeit scheuen. Anf.-Gehalt 80—100 M. (2173
Paul Bähr, Molkereibesitzer
Burnien, Post Kallinowen
Krs. Lyck, Ostpr.

Zum baldigen Antritt wird ein
tüchtiger Gehilfe
für Betrieb gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen erb. (2130
Kaiser, Molk.-Gen. Kallies
Krs. Dramburg.

Suche für meine Käserei einen erfahrenen, energischen u. ehrlichen
Gehilfen
Spätere Verheirat. gestattet. Antr. mögl. sofort. Lohn nach Übereinkunft. Desgleichen einen jüngeren,
fleißigen Gehilfen.
Lohn monatlich 100 M und freie Station. Meld. unter Angabe der bisherigen Tätigkeit erbeten (2154
P. Rischbieter
Cloppenburg in Oldbg.

Gehilfe
mit Maschinen, Käserei u. Butterei vertraut, wird für sofort gesucht.
Dampfmolk. Rückersdorf
Kreis Sprottau. (2088

Ein tüchtiger Gehilfe
kann zu gleich oder etwas später für alle vorkommend. Arbeiten eintret. Zeugn. u. Geh.-Ford. zu senden an die **Dampfmolkerei Gulbien** bei Schwarzenau, Westpr. (2153

Tücht., kräft. Gehilfe
wird für meinen Vollbetrieb (Tils. Käserei) und für sämtl. vorkomm. Arbeit. bei zeitgemäß. Gehalt mögl. zu sofort gesucht. Gefl. Angeb. nebst Geh.-Ansprüchen erb. (2149
Dampfmolk. Niederzehren
Krs. Marienwerder, Westpr.

Ein junger (2193
Molkereigehilfe
für sofort gesucht, der sich nebenbei in der Landwirtschaft mit betätigen will. Geh.-Ansprüche u. Zeugnisse verlangt.
Dommel, Molkerei Laskowitz
b. Dakau, Krs. Rosenberg, Westpr.

Zum 15. August evtl. **auch** etwas später ein junger (2100
Gehilfe
gesucht, welcher auch mit Pferden umzugehen versteht und täglich eine Fuhre zur Bahn zu besorgen hat, gegen hohes Gehalt. Gefl. Angeb. erbittet
Milchzentrale Südkirchen
Kreis Lüdinghausen.

Suche für bald oder 15. August einen tüchtigen, jüngeren (2092
Gehilfen
Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erb.
E. Seelig, Molkerei Seiferdau
Krs. Schweidnitz.

1 tücht., kräftiger Gehilfe
für Betrieb, der auch die Wartung von 50 Schweinen mit übernimmt, sofort gesucht. Gehalt bei freier Station und Kassen 80 M. (2086
Dampfmolkerei Hoofsiel
bei Jever, Oldbg.

Suche zum 15. oder 20. August
kräftigen Gehilfen
als alleinig. Ders. muß die Milchanfuhr im Orte besorg., gut. Pferdepfleger sein und landw. Arbeiten mit übernehmen. Für die Reinig. in der Molk. Mädchen vorhanden. Anf.-Gehalt 70 M bei fr. Station u. Kassen. (2079
Dampfmolkerei Grischow
bei Treptow a. Toll.

Suche zum 15. August einen jg.,
kräftigen Gehilfen.
Angeb. mit Geh.-Ford. erb. (2073
Jödecke, Trebra
bei Bleicherode, Südharz.

Suche zum 1. Sept. jungen (2058
tüchtigen Gehilfen
für alle im Molkereifach vorkomm. Arbeiten und außerdem für einige Stund. Außenarbeit. Betrieb find. morgens und abends statt. Gehalt monatlich 70 M bei freier Station und Kassen.
Dampfmolk. Wildberg
Krs. Ruppin, Mark.
Inh. **Benno Beer.**

Zum baldmöglichen Antritt ein
jüngerer, zweiter Gehilfe
oder kräftige Meierin
gesucht. Gefl. Bewerbungen mit Angabe des Antrittstermins u. Gehaltsforderung erbeten an (2047
Fr. Jabusch
Rehren bei Rinteln a. W.

Suchen zum 15. August einen sol., sich vor keiner Arbeit scheuenden
Gehilfen
Nur anständige, fleißige und in jed. Beziehung zuverläss. jg. Leute mög. sich melden. Anf.-Gehalt p. Mon. 50 bis 60 M je nach Leistung, nebst freier Station und Kassen. (1988
Molk.-Gen. e. G. m. b. H.
Löwenberg in Schles.

Wir suchen für die Dauer von 8 bis 10 Wochen einen tüchtigen
Gehilfen
im Alter von 18 bis 22 Jahren für alle vorkommenden Arbeiten. Geh. 100 M monatl. netto. Letzte Zeugnisabschrift erbittet (1917
Molkerei Emden, Ostfriesland.
P. Thoms.

Molkerei-Fachmann

zur Revision der Kuhhalter und Molkereien zum sofortigen Antritt gesucht. Radfahren mit eigenem Rade erwünscht. Anfragen mit Gehalts- und Spesenansprüchen sind zu richten an die (2137
Kreis-Fettstelle, Oschersleben (Bode).

Älterer Gehilfe
für kleine ländliche Molkerei zu sof. gesucht. Geh.-Ansprüch. erb. (2070
Molkerei Osterfeine in Oldbg.
Post Damme.

Zum 15. August evtl. einige Tage später jg. fleißiger (1983
Gehilfe
gesucht, dem an dauernder Stellung gelegen ist. Gehalt 50 M monatlich und freie Kassen.
Halbfaß, Dampfmolk. Redekin
bei Genthin.

Suchen zu sofort (1972
jungen Gehilfen
auch kann ein **Lehrling** eintreten. Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erbeten an
Molk.-Gen. Klempin-Darkow
bei Belgard. **Mellenthin.**

Wir suchen zum 15. August einen tüchtigen und zuverlässigen (1922
1. Gehilfen
für Annahme, Untersuchung u. Abrechnung. Selbstgeschrieb. Angeb. mit kurzem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Geh.-Ford. sind umgehend einzusenden.
Molkerei-Gen. Bahrdorf
Bahrdorf, Braunschweig.

Suchen zu sofort für unsere Molkerei einen tüchtigen, unverheirat.
Gehilfen
als alleinigen. Selbiger muß mit der Bedienung des Kessels, sowie des Pasteurs und der Eismaschine aufs beste vertraut sein. Logis und Kost im Hause, Lohn nach Übereinkunft. (2003
Dampfmolk. C. Neuhaus Söhne
Riesenbeck i. Westfl.

Suchen zum 15. August 1919 ein.
tüchtigen Gehilfen
der keine Arbeit scheut. (1998
Molkerei A. Bruhin
Zinnowitz, Ostseebad.

Gewissenhaft., evgl. Gehilfe der mit Kühlanlage vertraut ist, zum 15. August für kleine Versandmolk. Westfal. gesucht. Angeb. unt. **C. B. 2026** an diese Zeitung.

Zum sofort. Antritt oder 15. Aug. suche tüchtigen, jungen (2025
Gehilfen
für meine Quarkkäs., welcher auch bei Behinderg. des Kutschers fährt. Geh.-Anford. u. Alter erbeten an
Max Walter
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
Zossen, Reg.-Bez. Potsdam.

Suche einen tüchtigen, durchaus zuverlässigen, ehrlichen (1749
Molkereigehilfen
für mein. städt. Betrieb. Derselbe darf sich vor keiner Arbeit scheuen und müßte früh eine Fuhre Milch mit von der Bahn holen. Ausführliche Angebote mit Geh.-Ford. erb.
Hans Schröder, Molkereibesitzer
Stendal.

Tücht. Molkereigehilfe
für alle im Milchversandbetrieb vorkommend. Arbeit. in dauernde Stellung bei gutem Gehalt gesucht. Ang. mit Zeugn.-Abschr. erb. (2001
Brockmüller
Molkerei Clarholz, Westfl.

Suche zum baldigen Antritt ein. jungen, angehenden
Gehilfen
Gefällige Angebote mit Geh.-Ford. erbittet (1853
H. Tramm
Brunau, Altmark.

Suche zu sofort einen tüchtig. und
zuverlässigen Gehilfen
für neuen Vollbetrieb, sow. für alle vorkommenden Arbeiten. Zeugnis-Abschriften mit Geh.-Ansprüchen zu richten an (1912
Dampfmolkerei Warlin
R. Duwe.

Molkereigehilfe
der schriftliche Arbeiten mit zu übernehmen hat, für sofort gesucht.
Dampfmolkerei Lottin
Pommern. (1837

Zum baldmögl. Antritt suchen wir für unseren beschr. Betrieb mit Milchversand einen arbeitsam., sol. zuverläss. u. ehrlichen jung. (1809
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Ders. muß mit Maschin. usw. durchaus vertraut u. fixer Rechner sein. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Gehaltsansprüchen erb.
Molk.-Gen. Wertherbruch
bei Wesel.

Suchen zu sofort einen fleißigen
zuverl., jungen Gehilfen
Gefl. Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
1810) **Molk.-Gen. Carzig**, N.-Mark.

Gesucht zum 15. August ein jung.
Gehilfe.
Nur anständige, fleißige und in jed. Beziehung zuverläss. jg. Leute mit besten Empfehlung. mög. sich meld. Anf.-Gehalt 50—60 M pro Monat je nach Leistung. Desgleichen kann zur selben Zeit unter günstigen Bedingungen ein junger Mann als
Lehrling
eintreten. Lehrzeit 2 Jahre und Taschengeld. (1792
Molk.- u. Müllerei-Genossenschaft
Neerstedt i. Oldbg. i. Gr.
H. Dockwarder.

Zu sofort oder 1. August wird ein älterer, zuverlässiger (1144
Gehilfe
der in Butterei, Quarkbereitung u. □-Käse Erfahr. hat, bei einem Anfangsgehalt von 60 M p. Mon. gesucht. Angeb., denen Zeugn.-Abschr. beizufügen sind, erbittet
Molkerei E. G. Sehlen
Krs. Tuchel, Westpr.
Strecke Konitz-Laskowitz.

Älterer, erfahrener
Käsemeister
der für gute Ware garantiert, für unsere Harzkäsefabrik gegen hohes Gehalt zu sofort gesucht. Angeb. an
Hansa-Molkerei Bremen.
Fernsprecher: Roland 8494, 8529.

Selbständiger Käser
welcher in der Herstellg. von Harz., Mainzer u. Thür.-Stangenkäse erfahren ist, und für ein erstkl. Prod. garantieren kann bei guter Bezahlung u. Gewinnbeteiligung gesucht. Angeb. u. 2185 an ds. Ztg.

Suche zu sofort oder 1. Septemb. einen durchaus tücht., selbständ.
Käsereigehilfen
der mit allen Zweig. der Weich- u. Harzkäserei vollkommen vertr. ist, bei hohem Gehalt. (1907
Molk. Seiffersdorf i. Ries.-Gebirge
Post Ketschdorf
Krs. Schönau a. Katzbach.

Eine städt. Molkerei am Niederrhein sucht einen zuverläss., verh.
Heizer u. Maschinenführer.
Angeb. unter **2181** an ds. Ztg.

Käsemeister

welcher die Harz- und Stangenkäsefabrikation vollkommen beherrscht, sowie selbständig arbeiten kann, bei besonders hohem Gehalt für sofort gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften unter **1817** an diese Zeitung erbeten.

Zu sofort ein tücht., selbständiger
lediger Käser
der befähigt ist ein hochfeines Prod. in Harzer- u. Mainzerhandkäsch. zu fertigen, gesucht. (2006
Wiesbadener Käsefabrik Messerschmidt.

Selbständig arbeitender (2076
Käsereigehilfe
firm in Harz- und Stangenkäserei sofort gesucht.
Hellmuth Kammin, Stettin
Reifschlägerstraße 17—18.

Harzkäser
unverheir., welcher vollkomm. selbständig arbeitet, vorzügl. Produkte herstellen kann, zur Leitung einer Käsefabrik gesucht. Solcher, der als Chauffeur ausgebildet, bevorzugt. Angeb. unter **Süddeutschland 1604** an ds. Zeitung erbeten.

Harzkäser
welcher vollkommen selbständig arbeiten u. vorzügl. Produkt herstell. kann, wird zu sofort bei hoh. Lohn gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erbittet (870
Molk.-Weichkäserei Falkenwalde
Post u. Bahn Hammerstein, Westpr.

Junger Gehilfe als (1499
Milchverkäufer
zu sofort gesucht. Selb. muß guter Pferdepfleger sein, auch ist etwas Kenntnis in Weichkäs. erw., doch nicht Bedingung. Zeugn.-Abschrift. mit Geh.-Forderung an
H. Grothe, Solingen
Kaiserstraße 310.

Tüchtigen Kutscher
zum Anfahren der Milch, zuverläss., guten Pferdepfleger und mit guten Zeugnissen u. Empfehl., bei einem Anf.-Gehalt von 90 M sucht sofort
Adam Schöwer, Meierei
Friedrichshagen bei Berlin.

Zum 15. August suchen wir eine junge, tüchtige Kraft als (1898
Kutscher
für unseren Stadtbetrieb bei freier Station und Kassen. Angebote m. Gehaltsforderungen erbittet
Dampfmolkerei Lenzen a. E.

Modern eingericht. Molk. mittl. Größe, auch Käserei, sucht zum erst. Sept. einen kräft. jung. Mann als
Lehrling.
Lehrzeit 2 Jahre und Taschengeld.
Raiffeisen-Molk. Wusterwitz (1958
Krs. Dramburg i. Pommern.

Suche für meine Dampfmolkerei zum 1. Sept. oder auch bald einen
Lehrling
Sohn achtbar. Eltern, 2 J. Lehrzeit. Taschengeld wird gegeben. (2131
W. Grabow, Molkereibesitzer
Kl. Gottschow
bei Retzin, Westprignitz.

Suche zu sofort ein. jg. Mann als
Lehrling.
Molkerei Cranzin, Krs. Arnswalde
Neumark. **Schroeder.**

Meiereilehrling
wird zum sofortigen Eintr. gesucht.
Walter Jud, Meiereibesitzer
Schillehnen, Krs. Pillkallen.

Suche zum 15. August für Dampfmolkerei und Harzkäserei tüchtige, fleißige (2005

Meierin

für Betrieb und Hilfe im Haush. Stellung angenehm bei Familien-Anschluß. Angebote mit Gehalt erbeten an
Molkerei Hasede
bei Hildesheim.

Tücht., kräft. Meierin
die mit dem Butterfertiger zu arbeiten versteht, für die Butterei, Milchannahme u. Untersuch. z. 15. August gesucht. Gefl. Bewerbung. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erb. an die (1968
Molk.-Genoss. in Domnau, Ostpr.

Suche zum sofortigen Antritt jg.,
tüchtige Meierin.
Angebote mit Geh.-Ford. einsenden. Ebenfalls kann junger Mann als
Lehrling
eintreten bei 2 jähriger Lehrzeit u. Taschengeld. (2017
H. Mehrau
Schwaförden, Bez. Bremen.

Zum möglichst baldigen Antritt eine in allen Facharbeiten durchaus erfahrene (2037
Meierin
die auch im Haushalt tätig sein muß, in angenehme, gut bezahlte, dauernde Stellg. gesucht. Gefl. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ansprüchen sind zu senden an
Molkereibesitzer Walter Rau
Hilter i. Teutob. Wald.

Suche sofort fleißig. Mädchen als
Lernmeierin
aufzunehmen. Angeb. erb. (2021
Karl Schultze
Dampfmolkerei u. Mühlenbesitzer
Kirchbarkau, Krs. Plön.

Suche noch zum sofortig. Antritt
eine tüchtige Meierin
welche mit der Fabrikation von Camembertkäse gut vertr. ist und auch Erfahr. in der Herstell. von Hartkäse besitzt, letzteres jedoch nicht Bedingung. (2093
Th. M. Unglert
Molkereiprodukten-Großhandlg.
Spandau, Schönwalder Allee 5—8.

Suche zu sofort für ältere, erfahr.
Meierin
28 Jahre alt, welche 1 Jahr meine Meierei Mensguth selbst. führte, wegen Verkaufs stellenlos wurde, Stellung. Selbige ist mit all. ins Fach schlagenden Arbeiten vertr., auch Abrechn.-Wes., ist fleißig, ehrl. u. gewissenhaft, eign. sich für selbst. Stellg. Meld. an **Meierin Gertrud Fuchs, Schulkeim**, Post Nautzken in Ostpreußen. (2078
Ed. Asseldt, Molkereibes.
Bialygrund, Kr. Ortelsburg.

Gesucht zu sogleich eine tüchtige
Meierin
für Betrieb, Kontor und Haushalt. Gehalt p. Monat 50 M. Angeb. erbittet (1954
Molkerei Kl. Konarczyn
Kreis Schlochau.

Jg., ordentliches Mädchen
zum Erlernen des Molkereifaches zu sofort gesucht. Bewerbungen sind zu richten an (1963
Lüdemann
Molk. Schönsee, Westpr.

Zu sofort suche selbsttätige, tücht.
Meierin
für hiesige Gutsmolkerei. Zeugnisse u. Gehaltsansprüche erb. (1964
Frau Rittergutsbes. Falkenthal
Slupowo b. Bischofsthal
Krs. Bromberg.

Suchen zum sofortig. Antritt od. zum 15. August eine tüchtige, ordnungsliebende, saubere, ehrliche u.
zuverlässige Meierin
für alle vorkommenden Arbeiten u. Hilfe im Haushalt. Selbige muß auch etwas Kenntnisse im Masch.-Wesen haben. Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Forderung an (1990
Direktor Bolz
Genoss.-Molkerei Römhild i. Thür.

Suche zum 15. August eine (1938
Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Angebote mit Geh.-Ang. erb.
Döhring, Molk. Kadlewe
bei Herrnstadt in Schles.

Kräftiges, nicht zu junges (1936
Mädchen
zur Erlernung der Molkerei zum 1. September gesucht.
Rob. Krüger, Molk. Heiligendorf
G. m. b. H., Krs. Gifhorn.

Gesucht zu sofort tüchtige
Harzkäserin
die selbständig arbeiten kann. Angebote unter **M. B. 1903** an diese Zeitung.

Gesucht wird ein junges, kräftig. Mädchen als (1935
Lernmeierin.
Antritt kann sofort erfolgen. Angebote an
Molk.-Genoss. Roman i. Pommern.

Fleißige Meierin
gesucht, besonders für Küche und Haushalt zum 15. August. Gehaltsansprüche erbeten. (1924
Molkerei Osterfeine i. Oldbg.
Post Damme.

Zum 1. Oktober oder früher für frauenlosen, städtischen Haushalt
Meierin oder Wirtschafterin
evgl., nicht unter 28 Jahr., gesucht. Geh.-Ford., Bild u. Referenzen erb. unter **1906** an diese Zeitung.

Kontoristin oder Meierin
für frauenlosen Haushalt u. Abrechnungswesen zum 1. Sept. ges.
Molk. Wusterwitz (1957
Krs. Dramburg i. Pommern.

Sehr tüchtiges Alleinmädchen oder einfache Stütze
für alle Arbeiten in Haus u. Gart. (leichte Gartenarbeit) in Privathaushalt gesucht. Etw. Kochkenntnisse erwünscht. Gute Behandlung, Dauerstellung. Eintritt 1. Sept., oder später. Näh. Angeb. mit Lohnansprüchen u. Zeugn. an (2180
Molkereibes. Prinz sen.
Gensungen bei Cassel.

Suchen zum 15. August eine
zuverlässige Meierin
für sämtl. Molk.-Arbeiten. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen zu richten an
Molk.-Gen. Heiligenbeil
E. G. m. b. H. (2194

Suche eine tüchtige, ehrliche
Wirtschafterin
(auch Witwe ohne Anhang) vor. 26 bis 37 Jahr., welche mein. frauenlosen Haushalt selbständig führen kann. Damen von gutem Gemüt u. makellos. Vergangenheit, die ernstlich reflektier., wollen Briefe mit Bild einsenden. Heirat nicht ausgeschloss. Angeb. unt. **W. W. 1822** an diese Zeitung.

Suche zum baldigen Antritt eine
tüchtige Meierin
die auch mit der Führung meines kleinen Haushalts bewandert ist. Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ansprüche erbittet (1830
W. Schröder
Dampfmolkerei Giesenslage
Krs. Osterburg, Altmark.

Suche sofort (1832
tüchtige Meierin
für Betrieb und Haushalt. Angeb. mit Gehaltsforderung u. Zeugniss. erbittet
Bes. Ernst Neumeister
Molkerei Nederitz, Westpr.
Krs. Dtsch. Krone, Westpr.

Wir suchen zu sofort einen älter., sauberen Gehilfen als (1834
Obermeier.
Gehalt nach Übereinkunft. Meld. mit Zeugnisabschrift. erb.
Cottbuser Molkerei
E. G. m. u. H.

Gesucht zu baldigem Antritt oder später tüchtige (1742
Wirtin
die auch die kleine Gutsmolkerei (elektr. Betrieb) übernimmt. Zeugnisse, Geh.-Ansprüche u. Lebenslauf erbittet
Gutsverwaltung Schackenhof
Bischofswerder, Westpr.

Suche zum 15. August ordentlich.,
fleißiges Mädchen
zur Hilfe im Haushalt. (1752
Molkerei Braunau
Post Seitsch, Bez. Breslau.

Rittergut Pitzerwitz
bei Mellentin, N.-M.
sucht zum 1. 10. oder früher erfahr.
Meierin oder Wirtschafterin
evgl. nicht unter 25 Jahr., f. Gutsmolkerei und Hauswirtschaft unter Leitung der Hausfrau. Zeugnis-Abschrift., Bild und Geh.-Forder. einsenden. (1526

Harzkäsemeister gesucht
zur Einrichtung einer Käsefabrik in Anschluß an besteh. Molkerei, der die Herstellung des Käses auf Provision übernimmt. Sicherheit muß gestellt werden eventl. Beteiligung mit entsprech. Einlage. Gefl. Ang. unter **2162** an ds. Ztg.

Junge Meierin
für alle vorkommenden Arbeiten, Milch und Butterverkauf zum 15. 8. in angenehme Stellung gesucht. Gehalt 70 M monatlich. (1867
Molkerei Grimma.

Suche zum 15. August eine grundehrliche, saubere, ordnungsliebende dunkle, selbständige
Meierin
für meinen frauenlosen Molkereihaushalt, die den Chef auch währ. der Abwesenheit vertreten kann. Angeb. mit Bild, Zeugn.-Abschrift, Geh.-Ansprüch. unter **1589** an ds. Zeitung erbeten.

Obermeier.
Zur technischen Führung eines größ. Molkereibetriebes mit städtischer Milchversorg. wird auf bald. Antritt ein durchaus zuverläss., verheirat. Fachmann gesucht. Schriftl. Bewerbungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und der Gehaltsansprüche bei freier Wohnung u. fr. Molk.-Erzeugnissen erb. (1929
Landesfettstelle, Geschäftsabtlg.
Meldestelle für Molkereifachleute in Oldenburg i. Gr.
NB. Mehrere jüngere
Gehilfen
mit guter Fachausbildung können ebenfalls durch die Meldestelle untergebracht werden.

Ich suche, evtl. zu bald für meine städtische Privatmolk. u. Schweinemästerei in Mittelschles. ein. tücht., gewandt., sol., ehrl., sauberen
ersten Meier
der keine Arbeit scheut und selbst. arbeiten kann. Die Stelle ist dauernd und angenehm. (1807
Zentr.-Molk. Nimptsch i. Schles.
S. Klose.

Besetzte Stellen.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (1854
Centr.-Molk. Sohrneundorf.

Stellung besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (1852
Zentr.-Molk. Pustleben a. Harz.
Eggers & Seeck.

Gehilfenstelle besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (2033
Centralmolk. Dederstedt.

Stelle besetzt. Den Bewerberinn. besten Dank. (2009
Kroh, Zellendorf b. Wend. Linda.

Die Gehilfenstelle ist besetzt. (2089
D. Stinze, Holtland.

Stelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (2094
Hess. Dampfmolk. Holzhausen.

Stellung besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (2160
Molk.-Gen. Carzig, N.-M.

Stellungen besetzt. Für Bewerbungen besten Dank. (2195
Kortum, Molk. Rodenkirchen.

Stellen-Gesuche.

Molkereifachmann
25 Jahre alt, mit langjährigen Fachkenntnissen, sucht auf Gutsmolkerei Stellung als Obermeier oder sonstigen Vertrauensposten. Antritt kann jederzeit erfolgen. Angebote unter **2159** an diese Zeitung.

Molk.-Gehilfe, 18½ J. alt, welcher m. all. Molk.-Arb. vertr. ist, sucht Stellg. Gute Zeugn. vorh. Angebote sind zu richt. an **Walter Freidank**
Kleinmühlingen in Anhalt.

Tüchtig. Fachmann, 22 Jahre a., leicht kriegsbeschädigt, Molkereisch. besucht, firm in allen Facharbeit., Buchführ. u. sonst. Kontorarbeiten, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle als **Gehilfe.** Angeb. erb. an **Pietzsch, Molk. Merzdorf** (2168 bei Elsterwerda, Pr. Sachs.

Molk.-Fachmann

26 Jahre alt, mit allen Facharbeit. vertraut, Molk.-Schule absolviert, sucht zum beliebigen Antritt Stellg. als Verwalter, Obermeier, erster Gehilfe oder sonstigen Vertrauensposten. Angebote mit Geh.-Angabe unter **2207** an diese Zeitung.

Tüchtiger, strebsamer

Molkerei-Fachmann

verheir., sucht zum beliebig. Antritt Stellg. als Verwalter, Obermeier, Gutsmeier. Ders. ist vertraut mit sämtlichen Molk.-Arbeiten, Buchführung und Schrotmühle und hat ähnliche Stellen geleitet. Zeugnisse vorhanden. Gefällige Angeb. erb.
Georg Manzke
Stettin, Königsplatz 4 I.

Fachmann, 24 J. alt, Kriegsteilnehmer, sucht Stellg. zum 20. 8. als erst. Gehilfe od. sonst. Post. Ders. ist vertr. mit all. Maschin. d. Neuzeit, Milchuntersuch., Butt. u. Käs. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. erb. **Ernst Klinner, Molkerei Brieg** Kreis Glogau. (2129

Ält. Molk.-Verwalt. s. z. bald dauernde Stellg. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet **Tennigkeit, Tilsit,** Deutschestraße 11. (2156

Tücht., strebs. Fachmann, led., 31 J. alt, mit all. Facharb. aufs beste vertr., in Harz-, Weich- u. Magerkäs. besond. Erfahr., auch mit der Schweinezucht u. Mast vertr., s. sof. od. spät. Stellg. Gefl. Angeb. erb. **Teichmann, Ottmachau** in Schles. Ullersdorferstr. (2145

Tücht. Molkereifachmann

verh., ohne Kinder, sucht zum 1. 10. Stell. als Betriebsleiter, Inspekt. oder Verwalter. Kaufe oder pachte evtl. auch **Molkerei** nicht unter 800 Ltr. täglich. Angeb. erb. unter **M. M. 2171** an ds. Zeitung.

Kaufm. u. technisch gebildeter
Molkereifachmann
28 Jahre alt, Molkereischule m. Erfolg besucht, sucht zum beliebigen Antritt Stellung als Betriebsleit., Obermeier, Revisor od. sonst. Vertrauenspost. Auch würde er einen kleinen Betrieb käufl. übernehmen. Werte Angeb. unter **2170** an diese Zeitung erbeten.

Suche für jungen (2155
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet hat, Stellung bei bescheid. Ansprüchen. Angeb. erb.
Gräfe, Molkereibesitzer
Reinsdorf, Mark.

Jung., kräftig. Gehilfe, welch. an Ordnung u. Sauberk. gew., im Umgange mit Pferd. bewand. u. sich auch in der Landwirtsch. Kenntnisse erwerb. möchte, s. für bald Stellg. Gefl. Ang. u. **2152** an ds. Ztg. erb.

Tücht., strebs. Gehilfe, vertr. mit Kess., Masch., sow. Kühlanl., Butt., u. Annahme, s. z. belieb. Antr. dauernde Stellg. Ang. an (2163
G. Röhl, Kl.-Sabow
Krs. Naugard, Pom.

Wir suchen für einen tüchtigen, **kräftigen Gehilfen,** welcher bei uns gelernt hat und später als Gehilfe bei uns war, Stellung. Angebote erbittet **R. Lutz,** Betriebsleiter, **Oldendorf,** Krs. Stade. (2206

Jg. Gehilfe s. z. 15. Aug. od. erst. Sept. Stellg. Gefl. Angeb. m. Gehaltsang. bitte ich zu richt. an **H. Cornelius,** Molkereigeh., **Brüssow** i. **Uckermark.** (2196

Kräftiger, tüchtiger Gehilfe

der sich vor keiner Arbeit scheut, 20 Jahre alt, sucht ab sofort oder später Stellung in einer größeren, gut geleiteten Molkerei oder Käserei, event. **als Volontär,** um sich im Fach weiter auszubilden. Gefl. Angebote an (2174
Sommerfeld, Molkerei **Mierau** bei Neuteich, Westpr.

Kräftiger

Molkereigehilfe

in Molk. u. Käserei best. vertraut, sucht für alle vorkommenden Arbeiten Stellung. Gegend gleich. Angebote an (2126
Julius Talaska
Klonowo
Kreis Tuchel, Westpreußen.

Strebs., kräft., zuverläss. Gehilfe 21 J. alt, mit Kessel, Masch., elektr. Lichtanl., Butterfert. (Faß), Milchuntersuch. u. sämtl. ins Fach schlag. Arbeit. best. vertr., an Sauberk. gewöhnt, s., gest. auf gute Zeugn. u. Empfehl. zum belieb. Antritt b. bescheid. Ansprüchen Stellg. Gefl. Angeb. an **G. Kordetzky, Kl. Pluschnitz** bei Tost, O.-S. (2133

Jg., strebs. Gehilfe, 24 J. alt, mit gut. Handschr., 5½ J. bei ein. Hus.-Regt. gedient, mit sämtl. Arbeiten gut vertr., sucht zu sofort oder 15. 8. dauernde Stellung mit etwas Kontorarbeiten. Gefl. Angeb. erb. **H. Wohlers** in **Wittstedt,** Krs. Geestemünde. (2202

Jg. Molk.-Gehilfe m. all. Facharb. vertr., hauptsächl. Masch., s. z. sofort Stell. Holst. bevorz. **Wilh. Grebe, Molk. Oldersum,** Ostfrsld. (2161

Gehilfe
mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sowie mit Mühle, sucht sofort Stellung. (2198
Darge
Strückhausen i. Oldbg.

Tücht. Gehilfe

mit guten Zeugnissen, 22 Jahre, s. sofort oder später Stellung. Bei Pferden nicht unerfahren. Angeb. erb. gütigst (2199
Ag. Terfehr
Heede, Krs. Aschendorf.

Für einen jungen (2200
Gehilfen
der bei uns seine 2jährige Lehrzeit am 1. Juli beendete, suchen Stellg. bei bescheidenen Ansprüchen.
Molk.-Gen. Woldegk in Meckl.

Suche für einen jungen, kräft.
Gehilfen
willig, fleißig und ehrlich in jeder Hinsicht, brauchbar und zuverlässig, zu sofort od. später Stellung. (2204
Brosowski, Molkereileiter
Heiligenbeil, Ostpr.

Jg., kräft. Gehilfe, vertr. mit all. Facharbeiten, auch in der Käserei erfahr., sucht zum 1. 9. dauernde Stellg. Ders., hat hier seine Lehrzeit beendet und war danach ¾ J. als Gehilfe tätig. Jetziger Chef ist gern zu jeder Auskunft bereit. Angeb. mit Gehalt erb. (2201
Otto Krüger
Neuwarp, Bez. Stettin.

Suche für einen jungen, kräftig.
Gehilfen
welchen ich im Betrieb wie auch im Kontor empfehlen kann, zu sofort Stellung. (2023
Molkereibes. F. Lukas
Ströhen, Bez. Bremen.

Junger Mann, 18 Jahre alt, s. Stellung als (2013
Gehilfe.
Göttsche, Friesack i. M.

Jg., kräft. Gehilfe, 20 J., der mit Kess. u. Maschin., Butt. gut vertr. ist, sucht zum 15. Aug. od. 1. Sept. Stellg. Zeugn. vorh. (2018
Bernhard Anlauf
Wölfelsgrund, Grafsch. Glatz.

Erfahr., strebs. Gehilfe, Mitte 20, s. Stell. als 1 Geh., Obermeier od. als alleinig. **Bauschke, Eulenburg,** bei Neustettin, Pom. (2016

Achtung!

Kriegsteilnehmer, gesund, 21 J. alt, mit allen Facharbeiten gut vertraut, der sich jeder Arbeit unterzieht, sucht zum 20. August eventl. später als (2030

erster Gehilfe

Käser, evtl. Buttermeier oder für alles Stelle. Angeb. erb. an
Heizer der Molkerei Behrenhoff
bei Greifswald, Pommern.

Suche für meinen (2027
Gehilfen
18 Jahre alt, welcher 2¼ Jahre in meiner Molkerei mit □-Käs. und Harzkäserei gearbeitet hat, bis 15. August Stellung.
Ernst Jahn
Molkerei Meine, Krs. Gifhorn.

Tüchtiger, strebsamer

Gehilfe

21½ Jahre alt, mit allen Facharbeiten aufs beste vertraut, sucht zu sofort oder 15. August dauernde Stellung. Suchender übernimmt auch Gespann. Gefällige Angebote erbeten an (2068
H. Lüders, Hamburg
Schadesweg 31 I.

Tüchtiger Gehilfe
arbeitsam, 25 Jahre alt, im Fach tüchtig, an selbständ. saub. Arbeit. gewöhnt, mit Kess., Maschin., Butt., Eiweiß u. Quarkkäs. gut vertr., s. zum 15. August auch etwas später, dauernde Stellg. Bremen, Oldbg. Umgegend bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. sind zu richten an (2064
Erich Hedtke, Dziengellen
b. Regellen, Krs. Goldap, Ostpr.

Für jungen, kräftigen (2053
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit bei uns beendet hat, suchen wir zum 1. Sept. Stellung. Ders. ist mit Dampfkess., Maschine, Separator., Kühlanlage, Butt., Milchuntersuch., Abrechnung u. techn. Buchführ. vollkomm. vertr. und in jeder Beziehung zuverlässig.
Dampfmolk. Triptis, e. G. m. b. H.
Triptis i. Th.

Jg., tücht., strebs. Gehilfe, 23 J. mit sämtl. ins Fach schlag. Arbeit. vertr., sucht zum belieb. Antr. Stell. Selb. ist firm in der techn. u. kaufmänn. Buchführ., da Molkereibuchführ.-Institut besucht, u. daher in d. Lage, den Chef währ. sein. Abwes. vollständ. zu vertret. Leitete vor sein. Einberuf. bereits ¾ J. Gen.-Molk. zur größt. Zufriedenh. Sehr gute Zeugn. u. Empfehl. vorhand. **Rich. Schellhase, Dessau** in Anhalt, Karlstraße 40. (2045

Jg., strebs., kräft., gew. Gehilfe, sucht sof. Stellg. Gefl. Angeb. erb. **Bruno Scheffler, Culmsee,** Culmer-vorstadt 19 a. (2044

Jg. Gehilfe, 19 J. alt, **welch.** sich vor kein. Arbeit scheut, vertr. mit Kessel, Maschin. u. Butt., evtl. auch Landwirtschaft. Angeb. an (1829
Hugo Marks, Eichenwalde
Krs. Naugard in Pommern.

Kriegsbeschädigter

Molkereigehilfe

8 Jahre im Fach, mit sämtlichen der Neuzeit entsprechend. Molkereimaschinen vertr., Schule absolviert, in städtisch. u. ländlich. Betrieben langjährig in Stellung gewesen, sucht, auf gute Zeugn. gestützt, Stell. für sof. od. spät. Ang. an
Fritz Wehnemann
Weimar (Thüringen)
Kuhlmannstr. 8.

Für tüchtigen Fachmann, Kriegsteilnehmer, suche ich zum 1. Sept. oder früher Stellung als (2011
Gehilfe.
Selbiger ist mit sämtl. Molkereimaschin., Butterei, Käserei, Quarkfabrikation, Milchuntersuch., sowie Abrechn. bestens vertr. Er ist flott u. sicherer Rechner u. an selbständ. Arbeit gewöhnt. Angeb. erb.
Albert Sakel
Dampfmolkerei Fermerswalde
Bezirk Halle.

Suche für einen jungen (1371
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet, zu sofort oder später Stellung. Geg. Hannov. od. Brschwg. bevorz.
H. Schrader, Molk.-Verw.
Woltwiesche, Brschwg.

Jg., tücht. Molkereigehilfe
25 Jahre alt, sucht zu sofort oder später Stellung. Gefl. Angeb. an
Paul Milhahn, Güstrow i. M.
Rostockerstraße 33. (1114

Jg. Gehilfe, 18 Jahre alt, vertr. mit Butt., Kess., Maschin., Schrotmühle u. Lichtanl. sucht für bald Stellung. **Georg Nitschke, Grünberg** i. Schles., Breitestr. 14. (1859

Jg., fleiß. Gehilfe sucht z. 15. 8. od. später Stellung. (1866
Alfons Pastuschek
Oppeln, O.-Schles., Ring 7.

Junger, tüchtiger

Gehilfe

23 Jahre alt, leicht kriegsbeschäd., sucht zum 15. August Stellung. Angebote erb. unter **N. 1865** an diese Zeitung.

Suche für meinen tücht., 24 J. a.
Gehilfen
unbeschäd. Kriegsteiln., welcher vor und nach dem Kriege bei mir tätig war, zum 15. 8. oder 1. 9. anderweitige Stellung. Gegend gleich, am liebsten in größerem Betriebe, mit abwechselnden Arbeiten zur weitern Ausbildung. Selbiger hat bei meiner öfteren Abwesenheit Molkerei u. Elektr.-Werk selbst. geleitet und kann denselben warm empfehlen. Angeb. mit Geh.-Angabe an (1818
Herm. Schünemann
Molkerei u. Elektr.-Werk
Vogelsdorf, Krs. Oschersleben.

Erster Gehilfe

24 J. alt, vollständ. selbst. arbeit., in Privat- u. Genossenschaftsmolk. tätig gewesen, sucht Stellung als solcher oder andere Vertrauensstell. Gefällige Angebote erbeten unter **1856** an diese Zeitung.

Jg., kräftiger Molkereigehilfe
23 J. alt, vertr. mit Maschineführ., Dampfkesselheiz., Zutrifugenführen, Butter- u. Käseanfertig., sucht Stell. zum 15. 8 od. 1. Sept. 1919. Angebote zu richten an (2049
Emil Hennig
Breslau 6
Steinauerstraße 6 III.

6

Molkerei
in Mecklbg., wegen Krankheit des Besitzers preiswert zu verkaufen. Durchschnittsmilchquant. 7—8000 L. Fester Kontrakt. Angeb. unter **A. A. 1002 postlag. Güstrow.** (2139

Molkereiversteigerung.
Am 18. August d. Js. werde ich meine **Dampfmolk. in Krzeminiewo** bei Kauernik, Westpr., an Ort und Stelle meistbietend versteigern. Bedingung: Bare Auszahlung. (2097
Dampfmolkerei Krzeminiewo
bei Kauernik, Westpr.

Frl., 30 Jahre, strebsam u. tücht., im Fach und Wirtschaft, möchte mit 20 000 M ein

Geschäft übernehmen

eventl. sich an einer Sache mit beteiligen. Nur reelle Angebote unt. 1828 an diese Zeitung erbeten.

Welcher polnische Kollege in deutschem Gebiet tauscht mit mein.

Motor-Molkerei

in billigen Pachträumen auf einem großem Truppen-Übungsplatz mit Milchhalle. Sämtl. Inventar und Ernte im poln. werdenden Gebiet. Z. Zt. 350 Liter. Auch käuflich zu haben. Angebote unter **N. G. B. 1861** an diese Zeitung.

Verkaufe umständehalber meine im vergangenen Jahre neu erbaute
Dampfmolkerei
mit flottgeh. Gastwirtschaft, Milchquantum 8—900 Ltr., direkt am Bahnhof ein. verkehrsreich. Strecke nach Berlin gelegen, mit schönem Garten und 3 Morgen Feld. Prs. 100 000 M, Anzahl. nicht u. 70 000 Mk. Angeb. unter **E. P. 1840** befördert diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Ostpreußen in gr. Kirchdorf u. 7 Minut. Bahnstat., Milch z. Zt. 7—800 Ltr., fast gar keine Magermilchrückg., Grundst.-Mietertr. 1200 Mk., Land 6 Morgen, verkauft mit lebend. u. tot. Inventar für 120 000 Mk., Anzahl. 70—80 000 Mk. Nur schnell entschlossene Käufer werden berücksichtigt. Anfragen unter 1823 an diese Zeitung.

Suche Molkerei
zu kaufen oder pachten von 800 Lt. aufwärts bei 25—30 000 M Anzahl. Angebote erbittet (1826
Herbert Pelikan, Molk.-Fachmann
Pogarell b. Brieg, Bez. Breslau.

Suche zu sofort oder bald eine
gute Dampfmolkerei
bei 30 000 M Anzahlg. zu kaufen. Gefl. Angeb. erb. (1824
F. Göttsche
Friesack, Mark Brandenburg
Kurfürsten-Allee 2 a.

Dampfmolkerei
der Neuzeit entsprech. eingerichtet, mit mindest 3—5000 Ltr. täglicher Milch zu kaufen gesucht. Angebote mit genauer Beschreibung u. Prs.-Forderung unter **A. B. 1886** an ds. Zeitung erbeten.

Molkerei und Käserei
hochrentables Geschäft, z. Zt. 2500 Ltr. täglich, ohne Rückgabe, außer der Butter keine Ablieferung der Produkte, selbige werden direkt am Platze abgesetzt, (Industriegebiet) mit vollem tot. Inventar zu verkaufen. Mod. Wohnung, Gebäude massiv, Stallung für 70 Schweine, 3 Pferde, Wagenremise u. Liefer.-Auto. Objekt Norddeutschland, dir. an Bahn u. Wasser gelegen. Kapitalkräft. Reflektant. erhalt. nähere Auskunft unter **P. R. 1844** durch diese Zeitung.

Molkerei
mit größerem Milchquant. (Pomm. u. Westpr. bevorz.) zu gleich oder später zu kaufen gesucht. Angebote mit Milchpreisen und Preisangabe sowie der Anzahlung unter 1812 an diese Zeitung.

Suche für sofort eine nachweislich
rentable Molkerei
mit nicht unter 1000 Ltr. täglicher Milchanliefer. bei jeder gewünscht. Anzahl. zu kaufen. Bei ausführl. Angeb. mit genauen Angaben sof. Besichtigung. (1841
Otto Dienel
Molkerei Osterwede
Post Worpswede, Bez. Bremen.

Kaufe oder beteilige
mich bis 30 000 M an einer **Molkerei** von 1000 bis 2000 Ltr. Milch, wenig Magermilchrücklief. Deutsch. Gebiet. Näheres unter **G. S. Postamt Berlin-Halensee.** Vermittler verbeten. (1838

Wegen hohen Alters beabsichtige ich meine im Kr. Rosenberg beleg.
Dampfmolkerei
zum 1. Okt. evtl. früher mit sämtl. tot. u. lebend. Inventar zu verkauf. Gebäude in tadellos. Zustand, Stall. für zirka 200 Schweine vorhanden, 6 Morg. Gartenland mit gr. Obst- u. Gemüsegart., Wiese u. 28 Morg. Pachtland, 12 J. fest gepacht. Reflektant. mit 40—60 000 M Anzahl. erfahren näheres (1992
G. Weiß, Dampfmolk. Gulbien
Post Schwarzenau, Westpr.

Meierei-Genossenschaft
in einem großen Badeort gelegen, Schl.-Holst., höh. Schulen, tägliche Milchmenge z. Zt. 3500 Ltr. ist für 80 000 M verkäufl. Tadellose Einrichtung. Angebote unter **1884** an diese Zeitung.

Ich beabsichtige meine
Dampfmolkerei
in großem Kirchdorfe Ostpreußens mit jetzt täglich 1300 Ltr. Milch, über 20 Morgen Land, 4 Pferden, 6 Gebäuden, 6 Wagen usw. zu verkaufen. Preis 150 000 M, Anzahl. nach Übereinkunft. Angebote unt. **1941** an diese Zeitung.

Suche Molkerei

nicht unter 500 Ltr., Schles. bevorz., zu sofort oder später zu pachten od. kaufen. Angebote unter **1902** an diese Zeitung.

Umständehalber meine (1934
700-Ltr.-Molkerei
sofort gegen Barzahlung zu verkaufen
E. Maaß
Woltersdorf, Post Zülshagen
bei Dramburg in Pommern.

Molkerei

mit Nebenbetrieben, reichlich Milch neuen Gebäuden und Maschinen in herrl. Gegend, krankheitshalb. sof. verkäuflich. Anzahl. 80—100 000 M. Angebote unter 1905 an ds. Ztg.

Motor-Molkerei
in Pachträum., in rein deutsch. Geg. Ostpreuß. zu verkauf., oder tausche mit Kollegen aus poln. Gegend.
Molkerei Krekollen
Krs. Heilsberg, Ostpr. (1930

Käsefabrik
neu gebaut, direkt an der Bahn gelegen, monatlich zirka 100 Zentner verarbeitend, zu verkaufen. Preis 48 000 M. Angebote unter **1910** an diese Zeitung.

Käserei-Verkauf.
In Südbayern nächst Stadt und Bahn ist eine modern eingerichtete Käserei zu verkaufen. Schön. Landhaus m. 7 Zimmern, Küche, Speisezimmer, elektr. Licht, laufend. Wass. große helle Räumlichkeiten, große Stallung, schön. Obstgarten, Gemüsegarten, 10 Tagwerk Wiesen Anpflanzg. von Comfrey, Schweine-Zucht und -Mästerei, gegenwärt. 65 Stück, 5 Pferde, (Pony). Jährlich 180—190 000 Ltr. Milch, Anschlußlinie München-Lindau-Ulm-Stuttg. Verkaufspreis 105 000 M, Anzahlg. 75 000 M. Eingeschulte Arbeitskräfte vorhanden. Ernstgemeinte Käufer woll. Angebote unter **A. D. 1961** an diese Zeitung senden.

Tücht., strebsamer Fachmann sucht kleine ländliche

Hand- od. Dampfmolkerei

zu pacht., wo er nebenbei ein bißch. Landwirtschaft pachten könnte und wo vorläufig 10 000 M genügten. Vorkaufsrecht erwünscht, da später noch Erbteil. Pommern od. Sachs. bevorzugt. Angeb. unt. **K. R. 1944** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine (1960
Dampfmolkerei
welche außerdem mit Elektromotor. betrieben wird. Groß. gutes Gebäude, schöne Stallung f. Schweine, Schrotanlage usw. in einer Kreisstadt Löbau, Westpr., an einen kath. Fachmann. Zur Zeit sind ca. 1100 Ltr. vorhanden, im Frieden bis 4000 gewesen. Anzahlung von 60 bis 70 Mille. Übernahme kann gl. geschehen. Angeb. an
Fritz Hoffmann
Loebau, Westpreuß.

Suche eine gutgehende (1975
Molkerei
von 500 Ltr aufwärts zu kaufen. Hannover od. Westfal. bevorzugt.
B. P. Pawelecki
Hamburg 3, Pastorenstr. 2.

Gut mit Dampfmolkerei
1100 Morgen, Nähe Königsberg i. Pr., am Hafen u. 6 Klm. Chaussee ab Bahnhof, volle Ernte, erbregulierungshalber sofort verkäufl. Prs. 750 000 M, Anz. 300 000 M. (1971
Dr. Keil, Tilsit.

Suche sofort (1969
rentable Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts zu pachten oder kaufen.
Frau Marta Pittius, Zappeln
Post Kiöwen, Krs. Lyck, Ostpr.

Molkerei-Verkauf.
Ich beabsichtige meine Molkerei im Süden Oldenburgs, direkt an Bahnstat. gelegen, zu verkauf. 2500 bis 3000 Ltr. Milch, wenig Rücknahme, Harzkäs. Maststall augenblicklich 25 St. Schweine, 1½ Hekt. Land, groß. Obstgart., 150 Bäume. Angebote unter **P. B. 1967** an diese Zeitung erbeten.

Beabsichtige meine (2018
Käserei
mit 7½ Morgen Land, besteh. aus groß. Obst- und Gemüsegarten, 1½ Morg. Wiese mit Holznutzung und Ackerland, sofort zu verkaufen. Das Wohnhaus ist geräumig, mit großer Scheune und Stallungen. Die Käserei ist neuerbaut. massiv. Gebäude mit elektrisch. Betrieb. Kann auch Molkerei eingerichtet werden, da keine im Orte vorhanden. Ernste Reflektanten bitte nur persönl. mit mir in Verbindung zu treten.
P. Reinbuth, Ottenhausen
bei Weißensee i. Thür.

Anderer Unternehmungen halber verkaufe zu sofort meine sehr rent.
Dampfmolkerei
in Pommern. Anzahl. 75 000 Mk. Angebote unter **W. O. 2022** an ds. Zeitung erbeten.

Stadt-Molkerei
mit Elektrizitätswerk zu sofort zu kaufen gesucht. Gegend gleich. Für Nachweis zahle entsprech. Provis. Umgeh. ausführl. Angebote unter **Stadt-Molk. 2028** an ds. Ztg. erbet.

Eilt!
Suche gutgehende Molkerei
möglichst mit elektr. Lichtanlage sof. zu kaufen. Gefl. Angebote unter **L. M. 2029** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei und Müllerei
bei Hoya a. Weser, zirka 1800 Ltr., steig., für zirka 150 000 M verkäufl. Selbstrefl. woll. sich meld bei (2040
F. Cramer
Hannover, Edenstraße 12 II.

Verkaufe sofort meine
Molkerei
tägl. 1100 Ltr. groß. Grundstück mit Garten. Anzahl. 60 000 M. Prov. Sachsen. Angebote unter **2035** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei

bei Lübeck, g. Maschin., 5 Zimmerwohn., gr. Gart., elektr. Lichtanlage Schrotmühle, 1200 Ltr. Milch tägl. mit 50—60 000 M Anzahl. zu verkaufen. Näheres (2034
Paul Fr. Bensien
Lübeck, Dorotheenstr. 3.

Hochrentable (2039

Pacht-Dampfmolkerei

unweit Verden a. Aller, 1600 Liter à 38 Pfg., steigend, früher zirka 5000 Ltr., für 36 000 M sofort verkäuflich. Reflektanten welche über 50 000 M verfügen, wollen sich sof. melden bei
F. Cramer
Hannover, Edenstraße 12 II.

Molkerei und Müllerei
im vollen Betrieb, Milchquant. ca. 1300 Ltr. täglich frei Molkerei, inmitten eines schön. Kirchdorf., mit groß. Obst- u. Gemüsegarten, sowie Schweine- u. Pferdestall, mit tot. u. lebend. Inventar zu verkaufen. Das Grundstück liegt direkt an groß. See und in schönst. Geg. Holsteins. Es ist alles in gutem Zustande und tadellos eingerichtet. Prs. 130 000 Mark bei 80—100 000 M Anzahlg. Es kommt nur schnell entschlossener Käufer in Frage. Elektrizitätswerk kann sofort angelegt werden, da gr. Nachfrage nach Licht u. Kraft. Angebote u. **L. L. 2020** an ds. Ztg.

Suche zu sogleich oder später eine
gutgehende Molkerei.
Mecklbg. od. Pommern bevorzugt. Anzahl. genügend vorhanden. (2080
Otto Peters, Cröslin
Krs. Greifswald in Pomm.

Dampfmolkerei
mit etwas Land und Garten von einem tücht. Fachmann, Selbstrefl., im Freistaat Brschwg. u. angrenz. Provinzen zu kaufen gesucht Anzahlung bis 100 000 M. Gefl. Ang. erb. an (2075
Gröger
Wenden, Brschwg.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen, pachten oder mich mit 30—40 000 M tätig zu beteiligen in deutschbleib. Gebiet. Gefl. Angeb. unter **R. 2067** an diese Ztg.

Reelle Molkerei
nicht unter 500 Ltr. täglich wird für bald zu kaufen oder pachten gesucht. Gegend gleich. Angeb. erb.
Ristau (2063
Dammer, Krs. Namslau.

Dampfmolk. und Käserei

in milchreichster Gegend Holst. soll sofort verkauft werden. Milchquant. jetzt über 2600 Ltr., im Fried. über 6000 Ltr. Magermilch fast keine zurück. Die Milchlieferung ist durch Verträge gesichert. Geräum. Wohn., schön. Obst- u. Gemüsegart., Schw.-Stall usw. Preis 140 000 M fest, Anzahl. 90 000 M. Nur kapitalkr. Interessenten erhalten näh. Auskunft unter **2066** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
und Käsefabrik in milchreich., schön. Gegend, mit eig. Mühle, herrschaftlichem Wohnhaus und Landhaus, Scheune, Ställen, alles massiv, 72 Morg. gut. Land., davon ½ Pachtland, gut. Wiesen, überreichl. leb. u. tot. Inventar, hervor. Ernte, 30 Schwein., 4 Pferd. usw., umständehalber sofort mit mindest. 100 000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Monatl. Reingewinn ca. 5000 M, der sich ab. noch wesentlich steigern läßt, eine wahre Goldgrube. Eignet sich auch für Nichtfachmann. Angeb. unter **2059** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine (2057
Dampfmolkerei
mit elektr. Antrieb in Mietsräum., zur Zeit 300 Ltr. täglich, für junge Anfänger sehr passend. Prs. 21 000 Mk., bei barer Auszahl. Angeb. an
Molkerei Casimiershof
bei Baldenburg, Westpr.

Suche für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit im April beend. hat, bis jetzt hier noch in Stellg. ist,
Stellung
für sofort oder später. Angeb. erb. an die (2103
Genoss.-Meierei Buxtehude.

Für unsere (1920
Buchhalterin
vertraut in allen Kontorarbeiten u. dopp. Buchführung, suchen wir zum 1. September oder auch früher anderweitig Stellung. Angeb. an
Centralmolk. Windsheim
Mittelfranken.

Meierin
sucht zum 1. oder 15. September Dauerstellung. Selb. ist mit Butt., Käserei, Kessel u. Dampfmaschine vertraut. Gefl. Angeb. bitte zu richten an die **Meierin der Dampfmolkerei Wedigehnen, Kreis Mohrungen.** (1984

Tüchtige, kräftige (1965
Meierin
22 Jahre alt, sucht zum 15 8. oder später Stelle. Angeb. erb. die
Meierin der Molkerei Landsberg a. Warthe.

Meierin
25 Jahre, sucht zum 15. oder 20. 8. Stellung für Butterei und Führung des Haushalts. Angeb. sind zu richten an (2082
C. Seeger
Stelle bei Weddingstedt
(Holstein).

Tücht. Meierin, best. vertr. mit all. Facharbeit., sucht zum sofort. Antr. Stellung, auch zur Mithilfe im Haushalt. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb. (2117
Ida Schulz
Alt-Strelitz
Bauhof Mecklenburg.

Ältere, tüchtige Meierin
sucht Stellung zur Haushaltsführg. u. Butterei, am liebst. b. Witwer, wo ihr die Aufziehung der Kinder überlassen wird. Antritt kann gl. od. später erfolgen. Angebote unt. **2066** an diese Zeitung erb.

Suche für eine (2061
Meierin
welche 4 Jahre bei mir in Stellung war und mit allen ins Molkereifach schlag. Arbeit. auf das Beste vertraut ist, Stellung als solche. Kann selbige jedem Kollegen auf das Beste empfehl. Angebote zu richten an die
Molkerei Groß-Förste
bei Hildesheim.

Suche für meine Nichte, erfahr., kräft. **Meierin**, 23 Jahre, mit angenehm. Äußern, welche bereits zwei Jahre Molk. mit Käs. selbst. geleit. hat u. sich vor kein. Arbeit scheut, auch im Haushalt tüchtig ist, wegen Verkaufs Stell. als 1. Meierin, Leiterin od. Teilhaberin. (2004
Frau Reinhardt
Hildesheim, Einumerstr. 98.

Erfahrene, ältere (2175
Molkerei-Buchhalterin
sucht Stellung bei guter Behandlg. gegen bescheid. Ansprüch., eventl. Nebenarbeit in freier Zeit. Angebote unter **A. G. postlag. Skaisgirren** in Ostpreußen.

Suche für junge (2197
Meierin
Stellung in Butterei und Tilsiter Käserei.
Ruoß, Oschke, Ostpr.

Suche für fleißige, tüchtige (2150
Meierin
30 Jahre alt, die hier zirka 2 Jahre in Stellung war und sich zu verändern wünscht, zum beliebigen Antritt gute Stellung. Dies. ist auch im Rechnen sicher. Gefl. Angeb. an **Kock, Molk.-Gen. Lübbow,** Hann.

Suche für meinen 18 jähr. kräft. Sohn, welcher schon ½ Jahr Molk. gelernt hat, (1970
tüchtige Lehrstelle.
Frau Postsekretär Cassel
Holzminden, Wallstr. 9.

Eine in größeren Betrieben tätig gewesene (2128
Meierin
sucht Stellg. zum 1. Sept. Ang. an
Frl. Else Mey
Glogau, Preußischestr. 17.

Jg., tücht. Meierin
sucht Stellung zum 15. 8. oder spät. Ders. ist mit allen vorkommenden Facharbeiten vertraut, sowie auch mit Kessel u. Maschine und möchte am liebsten, wenn erwünscht, Stell. als Verkäuferin annehm. od. Hilfe im Haushalt leisten, da sie in demselben auch schon tätig war. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. unt **2132** an diese Zeitung.

Meierin sucht zum 15. Aug. Stell. als Meierin. (1801
Margarete Helmedag
Lengede bei Broistedt.

Selbst., tücht. Meierin mit Butt., Käs., Maschin. aufs beste vertraut, sucht zu sof. od. 1. Sept. selbständige Stellg., als Filialleit. bevorzugt.
Meierin bei Fritz Gebhardt
Wormsdorf bei Eilsleben
Bez. Magdeburg. (1798

Kräftige Meierin
24 Jahre alt, die mit Maschinen, Alfa-Separator u. Milchuntersuchg. Bescheid weiß und auch etwas im Haushalt mithilft, sucht sof. Stellg.
Ida Schulz
Alt-Strelitz, Bauhof
Mecklenburg. (1811

Tüchtige Meierin
24 Jahre alt, sucht zum 15. August Stellung. Gefl. Angeb. an (1821
F. Baum
Molkerei Rotenburg, Hannover.

Ält. Meierin
schon längere Zeit als Obermeierin tätig gewesen, bewandert in Butterei, Käsefabrikation usw., sucht zum 15. Aug. Stellung als Filialleiterin. Zeugnisabschr. werden sof. zugesandt. Angebote unt. **Nr. 1862** a. d. Ztg.

Tücht. Meierin sucht dauernde Stell. als Filialleit. od. sonst. Vertrauenspost. **Meierin bei Heinrich Dempewolf, Eilsleben,** Bz. Magdb.

Weg. Verkaufs suche ich für meine
Meierin
welche ihre Lehrzeit noch nicht ganz beendet, passende Stellung, wo sie evtl. später bleiben kann. Selbige ist auch bewand. im Verkauf, Milchannahme u. Kontor. (1855
Wilh. Kiel, Schönhorst
bei Voorde in Holstein.

Alt., tücht., an selbst. Arbeit. gewöhnte **Meierin** sucht zum baldigen Antr. Stellg. Auch zur Führung d. Haush. **M. Bierenbrodt, Kippen,** Post Skaisgirren, Ostpr. (1870

Jg., kräft. Meierin
sucht zu sofort oder 15. August Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. (1872
Lenz, Blugowo b. Linde
Westpreußen.

Meierin E. Schmidt
Charlottenburg
wird um Angabe ihrer genauen Adresse gebeten. (2191
Kortum, Rodenkirchen, Oldbg.

Gutsbes.-Tochter, evgl., welche im Fach reiche Erfahr. besitzt, wünscht
baldige Heirat
mit Herrn in gesicherter Lebensstell. Einheirat in Geschäft od. Molkerei bevorz., doch wird auch tüchtiger Molkereibeamter berücksichtigt. Vermögen 10 000 ℳ. Herren, die auf hübsche, sehr wirtschaftl. u. mit edl. Herzensadel versehene Dame mehr Wert legen als auf den vergängl. Mammon, werden gebeten, nähere Angaben möglichst mit Bild unter **1845** an diese Zeitung zu richten.

Neigungsehe.
Suche für meine Freundin auf diesem nicht mehr unbek. Wege ein. Lebensgefährten von nur gut. Ruf, friedl. u. liebevoll. Charakter, in guter Position. Selb. ist 23 Jahre alt, kathol., blond u. von schlanker Figur und makelloser Vergangenh. mit zielbewußt. ernsten Charakter, guter Allgemeinbildung u. ruhigem Wesen, besitzt jedoch kein Vermög., nur einige Ersparn. Interessenten die es wirkl. aufricht. mein. u. ohne Geld seitens der Frau glücklich sein wollen, belieben ihre genauen Verhältnisse u. Adresse unter **1942** an diese Ztg. zu senden. Streng reelle Verschwiegenheit.

Herzenswunsch!
Tücht. erfahr. Molk.-Fachmann, 30 J. alt, stattliche Erscheing., mit angen. Äußern, wünscht die Bekanntschaft einer Fachm.-Tochter, Meierin, jg. Witwe nicht ausgeschl.
zwecks Heirat.
Etwas Vermög. erwünscht. Ernstgemeinte Zuschriften möglichst mit Bild erb. unt. **1996** an ds. Ztg.

Fachm., 31 J. alt, stattl. Erschein. jetzt in gut. Stellg., sucht auf dies. nicht mehr ungewöhnl. Wege geb. **Dame aus dem Fach kennen zu lern.** Vertrauensv. Zuschrift. mögl. mit Bild, welch sof. zurückges. wird, u. **2165** an ds. Ztg. Diskr. Ehrensache.

Heirats-Gesuch.
Molk.-Fachm., Anf. 30 J., gr. sl. angen. Erschein., tadellos. Charakter u. Vergangenh., äuß. solide u. verträgl., mit sehr gut. Allgemeinbild., gr. Mensch.- u. Geschäftserfahrung., selbsterworb. Vermög. 30 000 ℳ, s. auf dies. nicht mehr ungewöhnlich. Wege eine **Lebensgefährtin.** Damen im entsprech. Alter, von makellosem Ruf u. Vergangenh., hübsche u. gute Figur u. Erzieh. zu ein. äuß tücht. Hausfrau mit lieb. sonnigem Wesen u. gr. Vermög. werd. gebet. Bildangeb. u. Angabe ihrer Verhältn. einzureich. Such. wäre nicht abgeneigt, in bestehend., reelles Geschäft auch Landwirtsch. einzuheirat. Angebote unter **1600** b. gegenseitiger Wahr. strengst. Diskret. erb. an ds. Zeitung.

Molkerei-Verkäufe.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg,
Halberstädterstraße 127.

Eine gutgehende Molkerei
wird von einem tücht., kapitalkräft. Fachmann jetzt od. auch etwas spät zu kaufen gesucht. Werte Angebote unter **2105** an diese Ztg. erbeten.

Suche zu kaufen
gutgeh. Milch- u. Buttergeschäft oder mittlere Molkerei
aber nur reelles Objekt. Angebote erbeten unter **H. 2104** an diese Ztg.

Suche tätige Beteiligung
mit 25 000 bis 30 000 ℳ an reeller Molkerei od. Molk.-Produkt.-Großhandlung, gleich welcher Art. Angebote unter **A. S. 2085** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei
Bez. Bromberg, täglich z. Zt. 600 Ltr. Milch, gute, massive Gebäude, 4 ha Land, ist für 60 000 Mark bei 40 000 Mark Anzahlung zu verkauf. Angebote unter **R. 2102** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei
in milchreicher Gegend Schl.-Holst., mit sehr guter Zukunft, z. Zt. zirka 600 Ltr. täglich, keine Zwangslieferung, zu verkaufen. Fester Preis 50 000 ℳ bei 35 000 bis 40 000 ℳ Anzahlung. Angebote unter **M. S. 2101** an diese Zeitung.

Städt. Dampfmolkerei
in Holstein, täglich 1000 Ltr. Milch ist mit 60 000 ℳ Anzahl. zu verkaufen. Altes, gutes Geschäft, kann viel vergrößert werd. Näh. (2108
Paul Fr. Bensien
Lübeck, Dorotheenstr. 3.
langjähr. Molk.-Fachmann.

Verkaufe sofort meine gutgeh.
Dampf-Molkerei
mit Gastwirtschaft in Schles., mit 16 Morg. gut. Acker u. lebend. u. tot. Inventar. Milch z. Zt. 3--400 Lt., Gebäude in gutem, baulichem Zustande, Schweinemästerei für 100 Schweine vorh. Übernahme kann sofort erfolgen Preis 72 000 Mk., Anzahlung 49 000 Mark. Es komm. nur Käufer in Frage, die über selbiges Kapital verfügen. Horcher ausgeschlossen. Angebote unter **F. O. 2121** an diese Zeitung.

Suche sofort Molkerei
zu kaufen oder zu pachten. (2135
C. Sprotte, Petzewo
Krs. Flatow, Westpr.

Butterhandlung
Eckladen, in guter Geschäftslage Berlins, mit über 1500 eingetrag. Fettkarten, and. Unternehm. halb. zu verkaufen. Preis 30 000 ℳ. Angebote unter **K. B. 2157** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei
größere, vom Selbstkäufer p. bald gesucht. Nur reelle Unternehmung. wollen ausführl. Angebote unter **K. B. 2158** an diese Ztg. richten.

Lebensmittelgeschäft
verbunden mit kleiner Molkerei, 1100 Ltr., in Pachträumen, für 18 000 ℳ zu verkaufen. Angeb. u. **C. B. Westfl. 2148** an ds. Ztg.

Verkaufe meine (2147
Dampfmolkerei
verbunden mit rentablen Nebenbetrieben wie Mühle, Lohndrescher. u. Sägewerk Familienverhältnisse halber zu sofort. Eigene elektrische Lichtanlage. Milchquant. zirka 500 Ltr. ohne Magermilchrückgabe. Prs. 85 000 ℳ bei 55 000 ℳ Anzahlung.
Molkerei Moraas
bei Kirch-Jesar, Mecklbg.

Dampfmolkerei
suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Dampfmolkerei nebst Mühle
steht bei ein. Anzahl. von 50 000 ℳ im Abstimmungsgebiet Ostpr. sofort zum Verkauf. Angeb. unter **L. S. 2167** an diese Zeitung.

Molkerei
mit Motorbetrieb
steht zum Verkauf. Angebote sind zu richten unter 2127 an ds. Ztg.

Tüchtiger

Molkerei-Gehilfe

mit allen ins Fach schlagend. Arbeit. bestens vertraut, keine Arbeit scheuend, der auch mit Landwirtschaft umgehen kann, wünscht Stellung zum baldig. Antritt. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefällige Angebote erbittet (1825

Gollnick
Amthal, Krs. Thorn
Westpreußen.

Tücht., strebs. an Sauberk. u. korrekt. Arbeit. gew. **Gehilfe**, erfahren in Käs., Butt., Milchuntersuchg. u. all. ander. Facharbeit., mit Kessel, Masch., Kühlanl., elektr. Lichtanl., Schrotmühle u. Ausführ. all. vork. Reparatur. vertr., sucht Stellg. als Käser, Maschinist, Heizer od. sonst. Post. Geg. gl. **Oskar Jung**, Molkerei **Friedland**, Ostpr. (1878

---

2 junge Gehilfen

mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sich vor keiner Arbeit scheuend, suchen zum 15. 8. od. einige Tage später Stellung. Geg. gleich. Gefällige Angebote mit Gehaltsangaben unter **1860** an diese Zeitung erbeten.

Kräft., junger Gehilfe

der seine zweijährige Lehrzeit beendet und bereits ¼ Jahr in seiner Lehrmolkerei als Gehilfe tät. war, sucht zu sofort oder 15. 8. Stellung als angehender Gehilfe. Angebote erbittet (1883

Paul Golzsch
Dampfmolkerei Mügeln
Bezirk Leipzig.

Suche für einen tüchtigen (1857
Gehilfen
welchen ich bestens empfehlen kann, zum beliebigen Antritt Stellung. Ferner suche ich für einen
jüngeren Gehilfen
Stellung zur weiteren Ausbildung. **Baier, Molk.-Gen. Drüber** Leinetal.

Junger, kräftiger
Molkereigehilfe
18½ Jahre alt, 4½ Jahre im Fach, der sich vor keiner Arbeit scheut, sucht zum 1. September oder etwas später Stellung. Angeb. erb. (1813
Molk.-Gehilfe Siewert
b. Herrn Eigentümer Frz. Siewert
Neu-Friedland
bei Neu-Trebbin, Oderbruch.

Wir suchen für jungen, tüchtigen
Gehilfen
der mit sämtlichen Arbeiten bestens vertraut ist, Stellung. Gefällige Angebote an (1842
Molkerei-Gen. Dortmund.

Strebs. Molk.-Gehilfe v. Heeresd. entlass., mit Ahlb. Butterfertig. u. Rahmreif. sowie Kessel, Masch. u. sonst. Facharbeit. vertr., s. Stellung, wo ihm Gelegenh. gebot. wird, sich in Käserei auszubild. Nähe Hann. bevorz. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Molk.-Geh. H. Bruns, Dingelstedt**, bei Halberstadt. (1882

Kräft. Molk.-Gehilfe, 20 Jahre a. sucht Stellung zum 15. 8. cr. (1686
Willy Vogt, Camburg a. Saale
Döbritscherstr. 1.

Suche für meinen Sohn Stell. als
Molkereigehilfe
zu sofort oder später. Gefl. Angeb. bitte zu richten an (1685
Brennereiverwalter Wittholz
Sassenburg, Krs. Saatzig i. Pom.

Suche für einen jüngeren,
tüchtigen Gehilfen
zu sofort od. später Stellung. (1620
A. Schröder, Grave, Post Polle.

Tücht. Gehilfe, v. Militär entl., 21 J. alt, sich vor kein. Arbeit scheuend, sucht sof. ev. einige Tage spät. Stellg. Selb. ist mit Kessel, Maschin., Butt., Kühlmasch., Abrechn. u. Milchuntersuch. durchaus bestens vertr. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Angeb. erb. **Otto Franke**, z. Zt. auf **Helgoland**, Schifferstr. (1879

Tücht. Molk.-Gehilfe, 22 J. a., s. Stell. Antr. beliebig. Selb. ist m. sämtl. Molk.-Arbeit., sow. Kessel u. Masch., Ahlb. u. Berged. Eismasch. Milchuntersuch. u. Mon.-Abrechng. bestens vertraut. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **W. Schomburg, Leubingen** i. Thür., Kr. Eckartsberga.

Welche Molk. würde ein. 22jähr. ehrlich. flott. u. sauberen **Gehilfen** einstellen zur weiter. Ausbildung? Selbiger arbeitet gern im Fach. Werte Angebote an (1538
Gehilfen Zwiefka
Bergeborbeck, Rheinland.
Wildstraße 103.

Junger Gehilfe
19 Jahre alt, sucht auf sofort oder später Stellung. Selbiger ist mit sämtlich. Facharbeiten vertr. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erbeten an (1560
Arthur Müller, Zwischenahn i. O.

Gehilfe

24 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder spät. dauernde Stellung als alleiniger oder für Betrieb und Kontor. (1528
Otto Verchau, Molkereigehilfe
Buckow, Krs. Lebus (Fso.)

Suche für jungen
kräftigen Gehilfen
willig, fleißig und ehrlich, in jeder Hinsicht brauchbar und zuverlässig, zum 1. 9. oder später Stellung. Angebote unter Nr. **1532** an diese Ztg. erbeten.

Für einen jungen (1642
Gehilfen
suche bei bescheidenen Ansprüchen Stellung.
H. Töpke
Molkerei Kusey, Altmark.

Suche für (1640
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit bei mir beendet hat, zum baldigen Antritt Stellung.
Zentr.-Molkerei Neumarkt, Schles.

Tücht., ordnungslieb. **Molkereigehilfe**, 23 J. a., vom Militärdienst entlass., mit allen ins Fach schlag. Arbeit. best. vertr., sucht z. belieb. Antr. dauernde Stellg. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (1612
Paul Lehmann, Lützen b. Leipzig
Bismarckstraße 33.

Gehilfe
23 J. alt, mit allen vorkommenden Arbeit. vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 15. 8. oder später. Angeb. erb. an
Oskar Schulz
Trabuhn 24, Krs. Lüchow
Provinz Hannover. (1621

Für einen tüchtigen (1705
Gehilfen
22 Jahre alt, suchen wir zu sofort oder später Stellung. Ders. paßt sich für alle Arbeiten.
Molkerei Bocholt in Westfl.

Tücht., ordnungslieb. Gehilfe

mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht zum 15. 8. angenehme Stelle. Gefl. Angebote unter **G. R. 1436** an ds. Zeitung erbeten.

Jg., strebs. Gehilfe

23 Jahre alt, welcher mit Kessel, Maschinen und Zentrifug., Butterei Milchannahme und Milchuntersuch. gut vertraut ist und alle vorkomm. Arbeit. ausführt, sucht zu sofort od. 15. 7. 19 Stellg. Zeugn. vorhand. Angeb. erb. (1162
Robert Maerz, Molkereigehilfe
Kl. Tarpen, Graudenz.

Suche für einen jungen (1599
Gehilfen
welcher in hiesiger Meierei 2 Jahre gelernt hat und seit seiner Entlass. vom Militär, hier als Gehilfe tät. ist, zum 1. Sept. Stellung. Ich kann selbigen aufs beste empfehlen.
Gen.-Meierei Krempe in Holstein.
R. Caspersen.

Strebs., kräft. Molk.-Gehilfe, 22 Jahre, vorz. Zeugn., gute Schulbildung (Einj.), in all. Zweig. gearb. sucht Stell. **Dannemann, Wilhelmshaven**, Margarethenstr. 29. (1505

Harzkäsemeister
redegewandt, kapitalkräft. und kautionsfähig, wünscht eine Harzkäsefabrik gegen Provision zu leiten oder neu einzurichten, auch zu pachten oder zu kaufen. Angeb. unter **531** an diese Zeitung.

Tils. Käser, 29 J. alt, von Jug. auf beim Fach, verheir., ohne Kinder, Kriegsteiln., Sanit.-Sergeant, der sich vor kein. Arbeit scheut, s. z. bald. Antr. spätest. 1. Okt. Stellg. als Meiereiverwalt., Gutsmeier od. sonst eine Beschäftig. im Meiereifache. Suchender ist auch in schriftlich. Arbeit. bewand. u. kann Kaut. stellen. Werte Angeb. u. **G. P. 100 postlag. Stockheim**, Kr. Pr. Friedland, Ostpr., erbeten. (1836

Tücht. Käser

43 Jahre alt, welcher mit allen Maschinen sowie mit Milchuntersuchung bestens vertr. ist, sucht Stelle in größ. Molkerei. Kaut. wird gestellt. Ders. würde sich auch als stiller Teilhaber mit 10 000 Mk. beteiligen u. selbst mit arbeiten. Angeb. unt. 2203 an d. Zeitung.

Ält., Tils. Käser, mit sämtl. ins Fach schlag. Arbeit best. vertr. sucht dauernde Stellg. (2065
Fritz Gothmann, Gr. Weißensee
Kreis Wehlau, Ostpr.

Suche zum 15. August dauernde Stellung als (2048
Heizer u. Maschinist
in größ. Betrieb. Gefl. Angebote sind zu richten an
A. Schrader
Molkerei Emden in Ostfrsld.

Suche zum sofortigen Antritt für meinen Sohn, 16 Jahre alt, groß und kräftig, eine
Lehrstelle.
Angeb. unt. **2177** an diese Zeitung.

Jg. Mann, 21 Jahre alt, s. Stell. auf sofort, zur gründl. Erlern. des Molk.-Faches, am liebsten Nähe Braunschweigs. (2098
Willi Bätge, Jembke
bei Fallersleben, Pr. Hannover.

Suche für meinen Sohn in einer Molkerei (1976
Lehrstelle
wo er die Buchführg. u. auch die Harzkäserei gründl. erlernen kann.
Sasse, Hannover, Seestr. 22.

Suche für meinen 17jähr. Sohn (Obertertianer) (1900
Lehrlingsstelle
in mod., mittelgroß. Molkereibetr. mit Käserei. Bedingung gewissenhafte Ausbildung im Fach.
Rudolph Güttler, Molk.-Besitzer
Fichtenau, Krs. Niederbarnim.

Suche für (2134
Molkereilehrling
welcher bei mir 1½ Jahr gelernt und zur weiteren Ausbildung noch in Gen.-Molk. lernen möchte, Stell.
Verwalter Alb. Egger
Pasewark, Danz. Niederung.

Junger Mann

16 Jahre alt, groß und kräftig, ein Jahr in einer Molkerei-Gen. tätig, sucht zur weiteren Ausbildung zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote unter 2178 an diese Ztg. erb.

Wo findet jg., vorwärtsstrebend. Gehilfe, der sich gern vervollkommnen möchte und mit Kessel, Masch., Butterei, Quark- u. Molkeneiweißbereitung vertraut ist, in mittlerem oder größerem Betriebe Stellg. als

Volontär

wo ihm Gelegenheit geboten, sich gründlich im Kontor, sowie Käserei und allen übrigen Zweigen des Faches gründlich auszubilden. Such. ist fleißig und solide und unterzieht sich willig jeder Arbeit. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Seite. Gefällige Angebote unter **Volontär 2125** an diese Zeitung.

Milchverkäufer od. Kraftwagenführer, gel. Fachm., led., 31 J., s. z. belieb. Antr. Stellg. Angeb. unter **2146** an diese Zeitung.

Suche für meinen Sohn, 18 J. a., fleiß. und ehrlich, zum 1. Sept. eine
Lehrstelle
in der Molkereibranche. Angebote erbeten an (1870
Hofbesitzer Joh. Hohorst
Meyenburg, Kr. Blumenthal
Prov. Hannover.

Fleiß., jg. Mann, annäh. 18 J. a. sucht **Stellung zur weit. Ausbildg. im Molkereifach** bei bescheiden. Ansprüch. Angeb. an **Martin Graue, Winterfeld**, Altmark. (1849

Suche eine Stelle, wo ich das

Molkereifach erlernen kann.

Näheres erbitte unter **F. R. 100 hauptpostlagernd Chemnitz in Sa.**

Suche für meinen Sohn z. weit. Ausbild. eine **Stelle in Gen.-Molk.** in Ostpr. Ders. hat schon 14 Mon. gelernt, aus polit. Gründen aber die Stelle verlor. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Zuschr. m. **Geh.**-Ang u. näh. Bedingung. erb. **H. Mattulat, Graudenz**, Courbierstr. 64.

Gebildete, einfache, 22jährige

Meierin

sucht Stellung als Stütze in größ Molkerei- oder Gutshaushalt. Gefl Angebote unter **A. Z. 1889** an diese Zeitung.

Suche zu sof. od. spät. eine dauernde Stelle als **Meierin.** (193
M. Gardey, Rosenstein
bei Engelstein, Ostpr.

Beamtentocht., 19 J., **welche** schon läng. Zeit im Molkereikontor tätig war, sucht zum 1. 9. od. spät. Stell für Kontor u. Haushalt, um sich darin zu vervollkommnen. Zeugni vorh. Angeb. mit Geh.-Ang. erb
Anna Rudolph
Beuthen, Markt 25
Bezirk Liegnitz. (192

Tüchtige Meierin
mit allen ins Fach schlagend. Arbeiten vertraut, sucht zum 15. August oder 1. September Stellung. (1909
Liesbeth Balzer
Meierei Wachsnisken
Krs. Labiau, Ostpr.

Infolge Rückganges der Milchanlieferung suchen wir für unsere
Meierin
19 Jahre alt, welche wir in jeder Hinsicht bestens empfehlen können zum 1. September oder auch früh anderweitig Stellung. Angeb. a
Centralmolk. Windsheim
Mittelfranken. (19

Suche sofort
rentable Molkerei
mit 1000 Ltr. aufwärts zu kauf., wo 30—40 000 M Anzahlung genügen. Prov. Hannover, Mecklenbg., Thür. bevorzugt. Angebote unter **1945** an diese Zeitung.

Kleine Dampfmolkerei
in Thüringen, sehr schön gelegen, 400 Ltr. täglich, mit zweistöckigem Wohnhause u. schön. Obst- und Gemüsegarten, ist bei sehr gutem Verdienst zu verkaufen. Preis 47 000 Mk., Anzahl. 30 000 M. Angeb. erbitte unter **Baltic 2052** an ds. Ztg.

Suche sofort oder später gutgeh. **Molkerei**, am liebst. in gut. Pachträum. mit vollst. Einricht. u. sicher. Milch, niedrigste Tagesmenge etwa 1200 Ltr., Barkapital genüg. vorh. Bin langj. Fachm. Nur reelle Objekte in Pomm. od. Ostpr., ev. auch Brandenburg komm. in Frage. Angeb. mit näh. Angab. u. Preis an **Schiweck, Neuendorf** Kr. Lauenburg Pommern. (2183

Suche eine rentable
Dampfmolkerei
mit Anzahl. bis zu 100 000 Mk.
zu kaufen.
Genaue Angebote erb. unter 2119 an diese Zeitung.

Gute Molkerei
mit guten Gebäuden, mit wenig Magermilchrückgabe in gut. Gegend zwisch. Schneidemühl u. Bromberg gelegen, Bahnhof am Orte, ist anderer Unternehm. wegen zu verkauf. Anzahl. 80 000 M. Angeb. unter **2184** an ds. Ztg. erbeten.

Für meine im Neubau befindl. Dampfmolk., welche am 1. Oktober in Betrieb kommt, zirka 1000 Ltr., teilweise feste Verträge, suche ich
einen Teilhaber oder Käufer.
Erforderliches Kapital 40 000 M. Gefl. Ang. u. 2187 an ds. Ztg. erb.

Kaufe zu sofort (2188
Dampfmolkerei
von 1500 Ltr. an aufwärts mit gr. Garten und an der Bahn gelegen. Bedingung ist, daß die Molkerei mehrere Jahre in einer Hand ist. Vermittler verbeten. Anzahlg. in jeder Höhe.
Molk.-Bes. Ebeling, Naumburg, S. Breithauptstraße 15.

Größere Molkerei
in der Schweiz, wünscht mit tüchtigem (1897
Fachmann
in Verbindung zu treten betreffend technischer Verarbeitung von Molk.reiabfällen (Magermilch, Molke) sowie auch über Konserven äse und Yoghurt. Auskunft unter **Z V. 3896** durch **Rudolf Mosse, Zürich**

Fachmann sucht zum 1. 9. od. früh. **Molkerei** zu kaufen oder pacht., wo 15—20 000 M genügen. Ang. erb. **K. Eilhardt, Braunschweig,** Juliusstraße 42 a p. (2192

Dampfmolkerei
rentabel, mit 1500 bis 2000 Ltr. Milch täglich, in **Rheinland** oder **Westfalen** von Fachleuten sof. geg. Barzahlung zu kaufen gesucht. Etwas Land dabei erforderlich. Angebote unter **2205** an ds. Ztg.

Verkaufe meine im Kreise Belgrad (Pommern) liegende rentable
Dampfmolkerei
mit ca. 700 Ltr. pro Tag **gegen Höchstgebot** u. möglichst voller Auszahlung bis auf 1. Hypothek. Am Milch ist leicht das Dreifache zu erzielen, wenn der Besitzer selber am Platze wohnen würde. **Das Grundstück ist ca. 8 Morgen groß.** Gebäude u. Maschinen sind neu. Übernahme kann evtl. bald erfolgen. Offerten erb. unter **Belgard 2118** an diese Zeitung.

Suche für mich gute **Molkerei** zu kaufen. Anzahl. belieb. (2099
Vizefeldw. Dicke
Gef.-Lager Ströhen, Bez. Bremen.

Fachmann sucht
Molkerei
zu pachten oder eine gutgehende kl. Molkerei zu kaufen, wo wenig Anzahlung genügt. Geg. Schl.-Holst. oder Hannover. Angeb. unt. **1777** an diese Zeitung.

Größere Molkerei
von tüchtigem Fachmann **zu kaufen gesucht.** Angebote unter **D. L. 7156** an **Rudolf Mosse, Dresden.** (1758

Molkerei
300 Ltr., ohne Rückgabe, mit zehn Morgen Land und 10 Morg. Wiese, Torf, auch ohne, verkäufl. in (1766
Brodau bei Soldau, Ostpr.

Nach Schluß eingegangen

Gebrauchte Harzkäseeinrichtung
komplett oder teilweise zu kauf. gesucht. Angebote unter 2186 beförd. diese Zeitung.

Bestellen Sie sofort
Ia **echte** Plassavabesen	9.50
echte **Reiswurzel**-Bürsten	7.50
echte **Fiber**-Bürsten	7.50
kräftige **Bassine**-Schrubber	7.00

Alles Friedensqualität!
Carl F. A. Henjes
Danzig-Brösen.

Runder, kupferner Milchkühler
ganz neu, zu verkaufen. Höhe 640, Durchmesser 285 mm. Prs. 150 M.
Algermissen (2143
Hildesheim, Katharinenstr. 34.

Kl. Dampfmaschine 2 PS wegen Aufstellung eines Motors billig zu verkaufen. (2141
A. Schletze, Molkereipächter
Großcotta bei Pirna.

Habe noch zirka
30 St. neue schwarze 20-Ltr.-Kann. sowie **30 St. verzinkte, wenig gebr. 20-Ltr.-Kannen,** ferner 20 St. gebr., **schwarze Milchkannen** abzugeben. Angeb. unter 2136 an diese Ztg.

150 Stück neue und gebrauchte Milchkannen, feldgrau, innen glasiert, Stechdeckel, 20 Ltr. Inh.
50 Stück Holzkannen mit Patentverschluß, gebraucht
50 Stück Weißblechkannen mit Stechdeckel, 15 u. 10 Ltr. Inhalt
1 Magermilchbassin, 650 Ltr. Inh., alles noch in sehr gutem Zustande verkauft (2169
Molk. Merzdorf, Krs. Liebenwerda
Fernruf: Amt Elsterwerda 32.

Achtung!
Nach dem allein richtigen Verfahren werden
Dampfkessel-Ausbeulungen
evtl. ohne Betriebsstörungen schnellstens preiswert ausgeführt durch
Paul Lehmann, Graudenz.

In der früheren Zentralmolkerei zu **Münstermaifeld,** Bez. Coblenz, lagernd, sollen einzeln oder geschlossen **verkauft werden:**
2 Dampfkessel, 2 Motore, die ganze Transmissionsanlage mit Treibriemen, 2 Zentrifugenanlagen, 1 komplette Eismaschine, kupf. Kessel u. Schlangen, mehr. große Butterfässer, ca. 150 Butterkisten, ferner sämtl. z. Molk.-Betrieb gehörigen Utensilien.
Besichtigung findet an Ort und Stelle statt, Verkauf daselbst oder beim Besitzer **Sally Dewald, Cöln, Zülpicherplatz 8.** (2142

Wir haben zirka 1 Million
imprägnierte Pappscheiben
zum Verschluß von Milchflaschen 34 mm Durchmesser preiswert abzugeben. (2160
M. Töpfer, Trockenmilchwerke G. m. b. H., Böhlen, Amtsh. Leipzig.

Sämtliche Molkerei-Bedarfsartikel und Geräte
in erstklassiger, preiswerter Ausführung liefert die Firma
Carl F. A. Henjes
Danzig-Brösen.

Zur Kräuterkäsefabrikat. geeign., etwas altgewordener
Quarkkäse
in Fässer gestampft, billig abzugeb. Anfragen unt. **H. M. 2151** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei im deutschbleib. Teil Westpreuß., sucht einen kulanten **Dauerabnehmer für** Ia **□-Käse** frisch vom Salztisch, wöch. 3—4 Ztr. sowie für Ia trockenes
Molkeneiweiß aus Labmolke.
Angeb. nebst Preisgeboten unter **2090** an diese Zeitung.

Zu verkaufen (2189
1 lieg. Einflammrohrdampfkessel mit 27½ qm Heizfläche u. 10 Atm. Arbeitsdruck, kompl. mit Speisepumpe, Injektor u. Vorwärmer
1 lieg. Dampfmaschine
20 PS, vollkommen komplett, Kess. u. Maschine sind 1909 neu aufgest., wenig gebraucht u. sehr gut erhalt. Angeb. erb.
R. Lutz, Betriebsleiter
Oldendorf, Kreis Stade.

Habe regelmäßig (2182
Molkeneiweiß
abzugeben und erbitte Preisangeb.
Molkerei Crummenerl
Post Valbert i. Westfl.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum bei höchsten Tagespreisen. (2138
Richard Uhlmann, Käserei
Auerswalde, Sachsen.

Habe (2190
Harzer- und Kochkäse
abzugeben.
Rudolf Warm, Käsefabrik
Hanstedt, Bez. Hamburg.

Mager- u. Buttermilch gekühlt sowie jeder Posten Käse
außer Harzer, zu kaufen gesucht. Kaution nach Belieben. Für Vermittelung zahle entsprech. Provis.
Marta Moritzen (2182
Dresden, Rosmaringasse 2.

Habe jeden Monat noch
einige Zentner Quark
abzugeben. Gute Tonnen müss. geliefert werden. Angeb. mit Preis erb. unter **H. Z. 2095** an ds. Ztg.

Reisender
zum Einkauf von Quark, mit besten Beziehungen zu Molkereien und Molkerei-Genossenschaften, sehr gewandt u. geschäftstüchtig, zu sofort von bedeutender Käsefabrik gesucht. Gefl. genaue Angebote mit Lichtbild unter 2116 an diese Zeitung.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin O. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: **Butterschultze Berlin.**
Fernsprecher: **Zentrum 1601, 1602, 1603.**

Molkerei-Ankauf.

Privat- oder Genossenschafts-Molkerei, mit größerem Milchquantum, ohne oder mit wenig Rückgabe, braucht nicht an Bahn zu liegen. Sofortige Übernahme erwünscht. Objekt kann bar ausbezahlt werden. Norddeutschland bevorzugt. Angebote sind zu richten an (1603

Molkerei u. Käsefabrik Mörlenbach (Odenwald).

Von Fachmann wird

Privat- oder Genossenschafts-Molkerei

zu kaufen gesucht!

Nordwestdeutschland bevorzugt.

Bahnstation erwünscht. Milchquantum möglichst 2000 Liter täglich und mehr bei geringer Magermilchrückgabe. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Angebote erbittet (1974

Karl v. Borries, Kiel, Schwanenweg 25.

Zu kaufen gesucht!

Privat- oder Genossenschafts-Molkerei

Milchquantum im Durchschnitt mindestens 2000 Ltr. pro Tag mit möglichst wenig Magermilchrückgabe. Räumlichkeiten für Käserei erwünscht.

In Ortschaften, wo Molkerei gewünscht und nicht vorhanden ist, richten wir selbst solche ein, wenn genügend Kühe vorhanden.

Vermittler verbeten. Zahlung nach Wunsch.

Angebote mit ausführlichen Angaben erbittet (1293

Chemische Gesellschaft m. b. H., Charlottenburg 2

Salz-Ufer 8.

Selbstkäufer sucht zum 1. Septbr. **rentable Molkerei** bei einer Anzahlung bis zu 35 000 Mark. Auf Wunsch mit Nebenbetr. Makler verbeten. Ausf. Zuschrift. erbittet (1763
Klaus Göttsche, Molk.-Bes. Idstedt bei Schleswig.

Verkaufe sofort meine (1707
Dampfmolkerei
nebst 12 Morgen Land und Wiese. Milch jetzt 600 Ltr., sehr gute Gebäude, Geg. deutsch bleib., dadurch noch 2 Güter mehr zu haben. Preis 100 000 ℳ, Anzahl. 70 000 ℳ.
B. Berndt, Molkereibesitzer
Kleschin, Krs. Flatow, Westpr.

Verkaufe meine gutgehende
Dampfmolkerei
in Westpr. im abzutretend. Gebiet, am liebsten an einen Polen. Milch z. Zt. zirka 700 Ltr., bei Friedenszeit das Dreifache. Gute Wintermilch, für 200 Schweine Stallung, mit sämtl. lebend. u. tot. Inventar für 95 000 ℳ bei 55 000 ℳ Anzahl. Angeb. unter **1592** an ds. Ztg.

Die Molk.-Genoss. Strasburg in Westpr. beabsichtigt ihre (1595
Rahmstation in Jaschzentin
zu verkaufen. Schriftl. Angeb. an
Herrn Hauptmann Weißerund
Strasburg, Westpr.

Dampfmolkerei mit Schrotmühle
in Oberhessen, Post Mücke, ist sofort zu verkauf. Zirka 700 bis 800 Ltr. tägl. Anlieferungen; weitere Milcherfassungsmöglichkeiten sind gegeb. Nähere Auskunft und Kaufbedingungen sind zu erfahren in (1636
Dampfmolkerei Gambach
Oberhessen.

Molkerei-Grundstück
ohne Maschin., mit 3 Morg. Land, 10 Klm. von Bromberg, an zwei Chausseen gelegen, sof. verkäuflich. Gebäude massiv, zweistöck., 1914 erbaut, für Fachmann glänz. Existenz. Fest. Preis 28 000 ℳ. Das Grundstück eignet sich auch zum Ausbau einer Mahlmühle und zur Anlage eines Sägewerks. Angeb. erb. an
August Dusella (1632
Hopfengarten, Krs. Bromberg.

Suche sofort eine gutgehende
Meierei
in Ost- oder Mitteldeutschland zu kaufen. Angeb. unter **M. 1614** an diese Zeitung erbeten.

Mittlere Molkerei
auch mit Nebenbetrieb wird zur baldigen Übernahme von kapitalkr. Käufer gesucht. Erwünscht gute Wohnung, mögl. Bahnstat. u. etw. Acker oder Land. Gegend gleich. Wenig Rückgabe bevorzugt. Angebote erb. (1625
Walter Hübner
Molkerei Alt-Jabel in Mecklbg.

Molkereiverkauf.
Umständeh. verkaufe meine gutgehende **Dampfmolk.** in Westpr. an d. Chaussee geleg., 3 Klm. v. Bahnhof, nachweisl. im letzten Kriegsjahre über 300 000 Ltr. Milch, keine Magermilchrückg., in Friedenszeit das Dreifache bei einer Anzahlung von 30—40 000 ℳ. Ang. erb. (1617
F. Polotschek
Graudenz, Tuscherdamm 24.

Jg., strebsamer Fachmann sucht
reelle Molkerei
zu kaufen oder pachten, wo 20 000 bis 25 000 ℳ Anzahlung genügen, evtl. auch als Teilhaber, woselbst die Leitung übernommen werden kann. Ausf. Angeb. erb. (1564
R. Rühl
Centr.-Molk. Westerode (Eichsfeld).

Dampfmolkerei
in der Prov. Brandenburg gelegen, mit eigener elektr. Lichtanlage, modernen Maschinen ausgestattet, gr. Schweineställe, Milch zirka 1100 Lt. täglich, ohne Rückgabe, zu verkauf. Preis mit leb. u. tot. Inventar, ohne vorhand. Schweine 120 000 ℳ. Zur Anzahlung gehör. zirka 80 000 Mk. Nur Reflektanten die über die nötigen Mittel nachweisbar verfügen, find. Berücksichtigung. Betrieb eignet sich auch für Nichtfachmann, da Verwalter vorhanden ist, der ev. den Betrieb weiter leitet. Angeb. erbeten unter **A. 1557** an ds. Ztg.

Suche Molkerei

mit wenigstens 1500 Ltr. Milch in Stadt oder Land zu kaufen. Pommern oder Brandenburg bevorzugt. Angebote unter **1549** an diese Ztg.

Suche Molkerei
zu kaufen oder pachten mit größer. Käserei. Genügend Kapital vorh. Angebote unter **W. H. 1681** an ds. Zeitung erbeten.

Suche Molkerei
zu kaufen. Gute Gebäude und Maschinen Bedingung, in der Nähe d. Bahn, wo Übernahme zum 1. Okt. erfolgen kann. Gegend gleich, bei ein. Anzahlung von 40—50 000 ℳ. Angeb. erbittet (1525
E. Jäger, Molkereibesitzer
Groß-Peterkau
bei Reinwasser, Westpreußen.

Meine sehr rentable
Dampfmolkerei
zur Zeit zirka 700 Ltr. täglich, in kurzer Zeit bedeutend mehr, mit neuzeitlichen, fast neuen Maschinen, sehr gute Wohnräume, Gebäude massiv, so gut wie ganz neu, schön., großer Garten, vertausche mit anderer, gutgeh. Molkerei, wo genüg. Milch. Anfragen erb. unter **1530** an diese Zeitung.

Suche zu sofort eine (1688
Molkerei
zu kaufen. Anzahlung bis 15 000 ℳ oder pachten.
Wolfien, Casimirshof
bei Baldenburg, Westpr.

Beabsichtige meine (1727
Dampfmolkerei
zu verkaufen. Zur Zeit 700 Ltr.
Molkerei Staw
bei Wroßlawken, Krs. Thorn.

In Südbayern ist ein schönes
Molkerei-Anwesen
mit Camemb.-Fabrikation einger. Geschäftshaus zu verkaufen. Dasselbe ist der Neuzeit entsprech. eingerichtet, Dampfheiz., elektr. Licht, Bad, sehr schöne Wohnräume, Hofraum, Gart. u. Stallung. Das Anwesen wird wegzugshalber veräuß. Zu erfragen unter **1512** durch diese Zeitung.

Eine Molkerei
mit 600 bis 2000 Ltr. Milch u. etw. Land in deutsch bleibender Gegend Ost- oder Westpreuß. sofort zu kauf. gesucht. Ausf. Angeb. unter **L. 1613** an diese Zeitung erbeten.

Suche zu mögl. baldiger Übernahme gutgehende
Molkerei mit Käserei
zu kaufen. Kapital genügend vorh. Ausf. Angebote unter **P. W. 1493** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine
Molkerei
nebst Mühle, Schweinestall. für 100 Schweine u. 2 Morg. Wies. u. Gart. umständehalb. zu verkauf. Milchquantum 1600 Ltr. mit wenig Magermilchrückgabe. Ort Bahnstat. gut geeignet für Milchversand. Angeb. unter **F. F. 1102** an ds. Ztg.

Gutgehende Molkerei
wegen anderer Unternehmung zu sogleich zu verkaufen. Sehr günst. Lage, vorzüglich. Obst- u. Gemüsegarten. Fester Preis 120 000 ℳ, Anzahlung 60 000 ℳ. Gefl. Angeb. unter **A. R. 1189** an diese Zeitung erbeten von nur ernstl. Bewerbern.

Suche zu sofort oder später eine
Molkerei
von 1500 Ltr. aufwärts zu kaufen.
Bünger, Mockrehna
Kreis Torgau. (756

Dampfmolkerei
Krs. Ilfeld, tadellos einger., 650 L. Milch täglich, Milchpreis 34 ₰, tad. Gebäude, Stall. für 60 Schweine, Preis 90 000 ℳ bei 60 000 ℳ Anzahlung ist sofort verkäuflich. (669
A. Wedekin, Urbach a. Harz
bei Nordhausen.

Tätige Beteiligung
mit 20—25 000 ℳ an Lebensmittelunternehmen, am liebsten **niederrhein. Molkerei** gesucht. Angeb. u. **A. C. 706** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei
wenn auch Nebenbetr., als Selbstkäufer, 800 bis 1000 Ltr. pro Tag, bei größ. Anzahlung od. voll. Auszahlung gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. Angeb. an (825
Unger, Thale a. Harz
Kronprinzenstraße.

Landgasthof
sofort für 32 500 ℳ zu verkaufen, dazu gehör. 4 Morg. Acker. Schnell entschloss. Käufer mit nachweisbar. 20 000 ℳ erh. Auskunft (1121
Heinrichs, Gardelegen
Magdeburgerstraße.

Tücht. langjähr. Fachmann
mit Ia Zeugnissen u. Referenzen von Verbänden und Behörden, w. sich an größ., rentablen Betr. mit zirka 50 Mille **tätig zu beteiligen** evtl. einen solchen zu kaufen. Angebote unter **693** an ds. Ztg.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (140
W. Rieke, Magdeburg
Spielgartenstraße 5.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **9025** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht für sofort oder später
Dampfmolkerei mit Käserei
letzteres nicht Bedingung, mit mindestens 2000 Ltr. Milchbelieferung, Lieferungsverträge erwünscht, jed. nicht unbedingt notwendig, Lage in Norddeutschland bevorzugt. Jede gewünschte Anzahlung kann geleist. werd. Angebote unter **G. D. 5994** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. Mk. Brandenburg oder Berliner Strecke bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch. Selbstreflektant. Angeb. unter **W. E. 6287** an diese Zeitung.

Suche eine
Molkerei
von 1000 Ltr. oder mehr bei 100 000 Mark Anzahlung zu kaufen. Ang. unter **757** an diese Zeitung.

Verkaufe mein städt. massiv.
Dampfmolkereigrundstück
an ein. Polen, weil Kreis zu Pol. kommt, nebst gutgeh. Milch-, Butt.- u. Käsegeschäft, einzig. am Platze. Zum Grundst. gehör. gr. Schweinestallungen, Land, Garten, vorzügl. Kellerräume, eig. Schrotmühle und viel Nebengelaß, außerdem wirft das Grundstück zirka 4—5000 Mark Jahresmiete ab. Reflekt. woll. sich melden unter **1393** an ds. Ztg.

Kauf-Gesuche.

Flasch.-Sterilis.-Apparat
für 1 Ltr.-Milchflaschen pass., sowie einige 1000 1 Ltr.-Steril.-Milchfl. mit Gummiverschluß zu kaufen ges. 1492) **Fritz Gürtler, Düsseldorf 116.**

Guterh. Harzkäserei-Einrichtung
gesucht. Angebote unter **2110** an ds. Zeitung erbeten.

Käseformmaschine Automat

sowie Quarkmühle
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter **H. 100, Hohenstein,** Westpr., erbeten. (2124

Gesucht wird eine gebrauchte, noch guterhaltene Lübbersche
Käseformmaschine Automat.
Angebote unter **M. W. 2164** an ds. Zeitung erbeten.

Gebr., aber guterhalten. (2179
Butterkneter
Durchm. 1,20 und leichten kleinen
Verkaufswagen
für Einspänner sucht
Molk.-Gen. Kierspe-Bahnhof.

Molkereibetriebsbücher

Neueinrichten, Ordnen und Prüfung derselben, sowie Jahresabschlüsse, Anfertigung von Bilanzen, Steuererklärungen und Vermögensaufstellungen in Nachlaßsachen, als auch

Ausführung von Buchführung und Prüfung derselben im Monats- und Jahresabonnement übernimmt (1233

Gustav Schlüter, Bücherrevisor
der Molkerei-Branche
Halberstadt, Sedanstr. 9.
Fernsprecher 1252.

Automat-Maschine

von Lübbers sucht neu oder guterhalten, sofort geg. Kasse
Piatzer
Hamm, Westfl.

Zu gutem Preis zu kauf. gesucht: **guterhalt. oder neue Quarkmühle Formmaschine für Harzkäse und 50 bis 100 Horden.** (1908
Molk. Seiffersdorf i. Ries.-Gebirge
Post Ketschdorf
Krs. Schönau a. Katzbach.

Gebrauchtes, aber tadellos erhalt.
Vakuum
mit Trockenluftpumpe zum Eindick. von Säften zu kaufen gesucht. Ausführliches Angebot unter **E. 1937** an diese Zeitung erbeten.

Eine noch guterhaltene (1880
Quarkmühle
für Kraftbetrieb zu kaufen gesucht.
Brüß
Molkerei u. Käsefabrik Sagan.

---

1 **guterhalt. Magermilchpasteur,** 1000 Ltr. stdl. Leistung, zu kaufen gesucht. Angeb. erb. (2112
Julius Bäcker
Mühle und Molkerei
Overhagen in Westfl.

Suche gebraucht
1 **Holsteiner Butterfaß** mögl. groß,
1 **Vorwärm.,** 2000 L. m. unt. Antr.
Herm. J. Jordan, Magdeburg
2107) Wilhelmstr. 5. Telefon 841.

Käsekessel
mit direkter Unterfeuerung, 300 bis 600 Ltr. fassend, sucht (2091
Vollbrecht, Ratibor (Schles.).

Rahmbassin
mit hydraulischer Hebevorrichtg. zu kaufen gesucht. (2054
Th. Faulhaber
Gaukönigshofen, Ufr.

Suche zu sofort eine kl. gebrauchte aber noch guterhaltene (2036
Molkerei-Einrichtung
(oder neu) für elektrischen Antrieb. Angeb. nebst Preis u. Beschreib. an
Walter Dorbandt
Elberfeld-Hahnerberg.

Automat Käseformmaschine
System Lübbers, evtl. gebraucht, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Besichtigung im Betriebe erwünscht. Ausführliche Angebote unter **W. L. 31, Berlin, Postamt 54.** (2024

Käseformmaschine „Automat"
zu sofort gesucht. (2007
Wiesbadener Käsefabrik Messerschmidt.

1000 Käsehorden
sowie auch kleine Posten, gebrauchte jedoch guterhaltene zu kaufen ges.
Hermann Kobus
Senftenberg, N.-L. (1873

---

1 Käsebackmaschine
Traisers Patent, zu kaufen gesucht. Angebote unter **N. 2087** an diese Zeitung erbeten.

Ein gebrauchter
Dampfsparerzeuger
für 12—1400 Ltr. Milch, wird sof. zu kaufen gesucht. Näheres unter **1473** an diese Zeitung.

Suche eine guterhalt., wenig gebrauchte (1216
Steinschrotmühle
mindestens 125 cm Steinedurchm., mit sämtl. Zubehör, evtl. mit Sackaufzug zu kaufen.
Molk. Zorbau, Weißenfels.

Kauf-Angebote.

Zu verkaufen: (1846
8 qm **gebr. Korkisolierplatten** 10 cm stark, Friedensw., u. 30 Kg. **Korkschrot,** Friedensware. Angeb. nebst Preis erb.
Molk.-Gen. Werben, Spreewald.

---

2 **Teakholz-Butterfässer** mit Wulst in Eisenkonsolen, 450 Ltr. Inh.
2 **Rahmkippbehälter aus Kupfer**
2 **runde Berieselungs-Milchvorwärmer aus Kupfer**
1 **Flächen-Beriesel.-Kühlappar.** für Wasser und Sooleanschluß, 600 L. von 80 Gr. C. auf etwa 2 Gr. C.
2 **gebrauchte Alfa** II
1 **schmiedeeisern. Kaltwasserbehälter** 2000 Ltr. verkauft (1876
Steinke, Molkerei-Industrie.
Breslau 2, Ernststraße 10.

Einen fast neuen (1989
Butterkneter „Bavaria"
90 cm Durchmesser, am besten für Molk.-Betrieb geeignet, setzt dem Verkauf aus
Aug. Schellenberg
Künzelsau i. Wttbg.

---

1 **gebr. Zentrifuge Alfa-Laval,** 1400 Ltr., Schnurantrieb
1 **gebr. Zentrifuge Bergedorf,** 900 Ltr., Schnurantrieb
1 **gebr. Zentrifuge Perfekt Dania,** 800 Ltr., Riemenantrieb
2 **gebr. Zentrifugen Planet** II **u.** II à 120 Ltr. (1986
1 **Butterkneter,** 90 cm Durchmesser
1 **Butterfaß mit Eisengestell,** 70 × 90 cm
1 **Butterfaß mit Eisengestell** 60 × 100 cm
1 **Milchprüfapparat**
1 **Benzolmotor** 2—3 PS
billig zu verkaufen.
H. Gallwitz, Gollnow i. P.

Eine Milchzentrifuge
mit Dampfturbinenantrieb für dir. Dampf preiswert zu verkaufen.
Aug. Kiene (1901
Herzberg a. Harz.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

---

2 **Astra-Quarkpressen,** 300 Ltr.
1 **Astra-Butterkneter „Primus"** für Handbetrieb, 750 mm Durchmess.
1 **Astra-Butterkneter „Primus"** für Handbetrieb, 600 mm Durchmess.
1 **Astra-Tisch-Butterkneter,** 40 mm Durchmesser
1 **Astra-Sturzbutterfaß** für Handbetrieb Nr. 150
1 **Balance-Butterwage,** 75 Kg. etwas gebraucht, verkauft (1894
W. Dingfeld
Heydekrug in Ostpreußen.

Habe weil überzählig, billig abzugeben: (1926
1 **Alfa mit Schnurantrieb,** komplett und in gutem Zustande, 1400 Lt. Stundenleistung
6—10 **40 Ltr. fassende verz. Rahmständer,** ungebr., Fried.-Ware
12 **Militärselbstkocher,** eign. sich gut als Säurewecker, 20 Ltr. Inhalt.
Zirka 20 Kg. Naturkäselabpulver.
Molkerei Recke i. Westfl.

500
Kannen, ff. verzinnt
à 20 Liter, mit Bügelverschluß und Stechdeckel sofort lieferbar. (1932
Hermann Th. Jordan
Bl.-Charlottenburg, Kantstr. 106
Telefon: Amt Wilhelm 2662.

Guterhaltene
Rohrhorden
73 × 102, sowie **200 neue Holzhorden,** 60 × 100, preiswert zu verkaufen. Anfragen erbitte unter **A. J. 1913** an diese Zeitung.

4000 Kg. Pergamentersatz
(Pergamin) zu günstigen Preisen abzugeben. (1925
Central-Molk. Schlamersdorf
Inhaber **Hans Lüders**
Altona, Holstenstr. 156.

Molkerei-Geräte wie
Milchervärmer, Fabr. Bergedorf
Vollmilchwanne 180×67×50 cm
Magermilchwanne 200×80×54 cm
Butterkneter, 90 cm
Gerber Untersuch.-Apparat
Rahmständer usw.
zu verkaufen. Versand kann nach rechtsrheinisch erfolgen. (1923
Lactowerk Gebr. Schredelseker
Horchheim bei Worms.

Eine Molk.-Einrichtung
für elektrischen Betrieb, 500 Liter Stdlstg., **1 Zentrifuge, 1 Butterfaß, Milcherhitzer, 1 Kühler, 1 Milchpumpe** alles aus dem Bergedorfer Eisenwerk billig zu verkauf. (1915
J. Näf, Cöln
Waisenhausgasse 26.

---

1 **guterhalt. Rückkühlerhitz.,** 1500 Ltr. stdl. Leistung mit Kupferwand. ist zu verkaufen. Angeb. sind zu richten an (2111
Franz Kemper, Molk.-Verwalt.
Overhagen, Krs. Lippstadt.

Für 200 *M* verkaufe **Hildebrandschen Vorwärmer mit Unterfeuerg.,** 300 Lt. **Molker Ziolkowski, Zbiczno** Westpreußen. (2096

Quarkkneter für Hand- u. Kraftbetrieb, 100 *M*
Dampfmaschine lieg., 6 PS, 650 *M*
Alfa, 1450 Ltr., mit neuen Aufsätz., 400 *M*
Butterfaß in Wandkonsolen, 450 Lt. 250 *M*
Butterfaß im Holzgestell, 300 Ltr. 150 *M*
Sämtliche Sachen wie neu u. sofort betriebsfähig.
Fern. **1 noch nicht gebr. nagelneuer Schornstein,** 6 m, 450 l. Weite, 300 *M*. (2084
M. Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

---

1 ungebrauchter Eiswasserkasten und ein wenig gebraucht., aber gut erhaltener (2113
Magermilchausgeber „Unfehlbar"
sind preiswert zu verkaufen. Angebote erbittet
Molkerei-Gen. m. b. H.
Sonnenburg-Neum.

Eine noch tadellos erhaltene
Bergedorfer Dampfmaschine
4—6 PS, verkauft wegen Betriebsvergrößerung (2010
Dampfmolk. Zellendorf
bei Wend. Linda, Pr. Sachs.

Käsekisten
als Spezialität, jedes Quantum liefert (9097
Paul Sievers, Kistenfabrik
Lamspringe.
Fernruf: Amt Lamspringe 49.

---

2 PS **Drehstrommotor**
Kupfer, gegen Höchstgebot abzugeb.
R. Lehsau, Dampfmolk. (2032
Grassel bei Meine in Hann.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Zu verkaufen:
Holsteiner Butterfaß
aus Teakholz, 500 Ltr., mit Wandkonsolen, so gut wie neu, Preis 400 Mark. (1816
Meierei Brokenlande
bei Neumünster, Holstein.

---

200 gute Schottentonnen
mit eisern. Bändern habe f. Quarkversand sofort abzugeben. (1949
Jos. Buerschaper
Harsum, Pr. Hannover.

Molkereibürsten und Molkerei-Schrubber
in Reiswurzel und in Fibre,
altbewährte beste Friedensausführung, liefert zu billigsten Preisen (1896
Richard Dannenberg
Gummersbach (Rhld.)

Vollständige Einrichtung
für Limonade u. Seltersfabrikation
nebst Flaschen und Süßstoffkontingent zu verkaufen. Angeb. u. **2055** an diese Zeitung.

Im Kreise Malmedy steht eine elektr. eingerichtete, ein Jahr im Gebrauch gewesene (2074
Molkereieinrichtung
bestehend aus Westf.-Separat., 1800 Ltr. stdl. Lstg., Vorwärmer, Voll- u. Magermilchbassin (Kupf.), gr. Käsewanne, Butterkneter, Butterfertig., lieg. Dampferzeuger, Motor 3½ PS Gleichstrom, Milchuntersuch.-Appar. Geräte für Weich- u. Holl.-Käserei usw., Betriebsstoffe ganz oder im einzeln billig zu verkaufen.
Eifel-Molk.- u. Käs.-Gesellschaft
m. b. H. in Liquidat.
Karl Schlanser, Faymonville
Post Weismes, Eifel.

Gegen Höchstgebot abzugeben, gebraucht aber gut erhalten (2062
1 **Kupferbassin,** zirka 400 Ltr. fassd.,
1 **doppelw. Käsewanne,** ca. 800 Ltr.
1 **Kneter** für Hand- u. Kraftbetrieb 90 cm Tellerdurchm.
1 **Magermilchpumpe,** 2000 Ltr. stdl. Leistung
1 **kupferner Kühler**
1 **Gerbersch. Milchuntersuch.-Appar.** für 16 Proben mit 32 Butyromet. und Meßgerät
1 **liegend. Dampferzeuger,** 1½ qm Heizfläche
Dampfmühle Schabenau
Krs. Guhrau, Bez. Breslau.

Gelegenheitskauf.
1 **Milchuntersuch.-Zentrifuge**
fast neu, zu 24 Proben, mit sämtl. Zubehör hat sofort zu verkaufen
Ernst Egger (1868
Rehhof, Krs. Stuhm.

Zu verkaufen unter Einkaufsprs.
1 **neue Magermilch-Rückgabewage** „Omega", Wiegebassin 20 Kg. Inh., Wiegebalken, 20 Kg. Einteilung, geeicht, auch automat. Wiegung einschaltbar, noch nicht gebraucht. Die Wage ist abzugeben, da für unser Bassin infolge zu niedrigen Anmahmeraumes nicht geeignet. Angebote erbittet (1847
Molk.-Gen. Werben, Spreewald.

Junger, strebsamer Herr, der gute Beziehungen zu **Käsereien, Molkereien** und **Landwirtschaft** unterhält
sucht Vertretungen
in sämtlichen **Molkerei- u. Milchwirtschafts-Bedarfsartikeln** für das württembergische und bayrische Allgäu, evtl. für ganz Württemberg zu übernehmen. Intensive Bearbeitung der übernommenen Bezirke wird zugesichert. Gefl. Angebote u. **S. C. 3** an **Rudolf Mosse, Stuttgart** erbeten. (1827

Ein Gerber=Apparat
18 Proben mit 18 Untersgl. 2 Stat., Pipetten, 100 Probegläsern, sehr gut erhalten (2050
4 Milchtransportkannen
20 Ltr., fast neu, verzinnt, Bügelverschluß, Fried.=Ware, zusammen 300 *M*, auch geteilt abzugeben.
G. Prein
Gleicherwiesen, S.=Mein.

Wegen Aufgabe des Betriebes abzugeben: (1775
1 **Separator,** 1000 Ltr. Stdlstg.
1 **Erhitzer (Pasteur)**
1 **Milchkühler**
1 **Butterfaß** aus Teakholz, fast noch neu, Antrieb neuester Konstrukt., diese Sachen mit Kraftantrieb.
1 **Milchuntersuch.=Maschine nebst Zubehör.**
Dampfmolkerei e. G. m. b. H. Wölferlingen, Post Freilingen (Westerwald).

Zu verkaufen ein (1762
guterhalt. Alfa
Handbetrieb, 450 Ltr. stdl. Leistg.,
neuer Butterkneter
Handbetrieb, 90 cm Durchm.
Johann Klein
Stadtmolkerei Neidenburg, Ostpr.

Habe sofort (1751
20 Milch=Transportfässer
abzugeben, auch für Quarkversand, gut gereinigt, 230 Ltr. Inhalt, in gutem Zustande, fast neu, Prs. per Stück 250 *M*. Angeb. an Molk.=Produkt.=Vertrieb E. L. Will Solingen, Rhld., Kaiserstr.

Die gesamte Einrichtg. der Molkerei **Grischow** b. Treptow a. Toll., ist zum 1. September zu **verkaufen** und bis dahin noch im Betriebe zu besichtigen. (1760
1 **Einflammrohrkessel** 12 qm Heizfl.
1 **Maschine** mit Ridersteuerung 6,5 PS
1 **Alfa Modell 08,** 1500 bis 2000 Lt. Stdlstg.
1 **Magermilchpast.,** 1000 L. Stdlstg.
1 **Universalerhitzer**
1 **Butterfertiger Type K.,** 400 Ltr. Verbutterung
1 **Rahmpasteur,** unt. Antrieb
Bassins, Rahmkühler, Rohrleitung.
4 **Sellers Hängelager** mit Ringschmierung, 1 **Wandkonsole usw.**
E. Nagel.

Eine fast neue, nur 2 Mon. gebr. **Engelmannsche Patent=Quarkknet= und Formmaschine**
sowie zirka 1000 fast neue (1770
Käsehorden
hat allerbilligst abzugeben.
Molk.=Gen. e. G. m. b. H. Wussecken, Krs. Köslin in Pomm.

Zirka 250 Milchkannen
mit Stechdeckel und Ketten, 20 Ltr. Inhalt, zu verkaufen. Angeb. mit Preisangabe unter **1774** an diese Zeitung erbeten.

Verkaufe:
1 **Zentrifuge,** 800 Ltr. Leistg., komplett, betriebsfertig
1 **Erhitzer,** Friedensware, 2000 Ltr. Leistung
1 **Butterkneter,** 80 cm Durchmesser, so gut wie neu
1 **Untersuch.=Apparat,** 12 Proben.
Sämtl. Sachen sofort lieferbar.
Molk. Gremersdorf (1709
Post Vorland, Krs. Grimmen.

Steh. Dampfkessel
mit Siederohren, 5 qm Heizfläche, Fabr. Bergedorfer Eisenwerk, mit vollständ. Armatur, wegen Aufstell. eines größ. Dampfkessels sofort zu verkaufen. Der Kessel war bis jetzt im Betrieb und ist noch sehr gut erhalten und sof. betriebsfähig. Meldungen erbittet (1706
W. Raabe, Meiereibesitzer
Buddern, Ostpreußen.

Wasserstoffsuperoxyd zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an C. Schumacher, Berlin, Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Wegen Veränderung geg. Gebot abzugeben: (1662
2 Holst. Butterfässer
Eiche, mit Wandkonsolen, zirka 400 Ltr. Inhalt
1 Butterkneter
dessen Belag erneuert werd. müßte. Die Apparate sind hier bis heute in Betrieb gewesen.
Dampfmolk. Bartelshagen
Post Lüdershagen i. Pom.

Günstiges Angebot.
100 neue Milchtransportkannen
10 Liter
100 neue Milchtransportkannen
15 Liter
fassend, werden unter sehr günstig. Bedingungen abgegeben. (1911
Kreis=Wirtschafts=Stelle Ilfeld=Südharz.

Wegen Krankheit **300** Ia **Quarktonnen,** Ia schwere Deckel, Doppelböden zum Teil, *M* 18—25, **300 St. Horden,** einmal gebr., **1 Traisersche Formmaschine** vollständ. renoviert, 1800 *M*, **Lenkwagen,** neu, **2 große Bottiche,** sofort billig abzugeben.
C. Callmann Nachfl., Düsseldorf
Oststraße 172. Fernruf 4828.

Käsemaschine
zur Herstellg. von Harzkäse, Kraftantrieb, gut erhalten, zu verkaufen. Preis 1100 *M*. (1449
Dampfmolk. Grammendorf
Pommern.

Ein runder, Ahlbornscher (1434
Magermilchkühler
aus Kupfer, stdl. 2500 Ltr., Nr. 10, Kühlflächenhöhe 0,95 m, Kühlfläch.=Durchm. 1,10 m, 20 Wellung. nebst eisern. Drehgestell, ist, weil überfl., zu verkaufen. Ferner ein kleiner
7 Röhren=Flächenkühler
aus Kupfer, für frischermolk. Milch 50 × 60 cm für 80 *M* verkäuflich.
Molk.=G. Schönwalde, Krs. Regenwalde i. Pom. **P. Schröder.**

Wegen Anschafung eines großen, habe ein. sehr gut erhalt. betriebssicheren (1504
Alfa=Pony
700 Lt. stdl. Lst. mit neuer Tromm. kompl., sof. gegen Gebot zu verkauf.
Molkerei Eilte
bei Ahlden a. Aller.
J. Scholz.

Besond. Verhältn. halb. verkaufe ich zum Höchstgebot zusammen oder auch einzeln: 1 sehr guterhaltene
Kühlmaschine
von Quiri & Co. mit kupf. Kühlschlange, 5—6000 Kal., samt der dazugehörigen kupf. Rohrleitg. und der Korkisolierung sowie eine Entlüftungsanlage. Ferner
1 Astra=Wendekneter
ebenfalls sehr gut erhalten, 200 cm Durchmesser, mit feststehend. Rand. Gefl. Angebote unter **M. O. 1496** an diese Zeitung.

Zu verkaufen:
1 guterhalt. Stehpult
mit Seitenschränk., Fächern u. Auszügen, aufklappb. Deckel u. gegenüber anzubring. **Pult für 2 Person. u. 1 Drehbock.** Preis 200 *M*. Ang. unter 1535 an ds. Ztg.

Käsewannen
Milchbassins
Isolierbassins
aus verz. Stahlblech und Doppelmetall sowie vernickelte Unterlaufhähne dazu passend, liefert als Spezialität zu mäßigen Preisen
Robert Nebel
Molkereigeräte - Bauanstalt
Schöppenstedt i. Br.

Echt Pergamentpapier
nur Ia Weender Fabrikat
in Rollen und in allen Formaten sofort lieferbar
Kilo 5 Mk. 80 Pfg.
Zu **Vorzugspreisen** vorrätig:

Format 13 × 13 cm, Nr. 6 zum Unterlegen	. .	kg	Mk. 3.50
„ 15 × 15 „ „ 6 „ „	. . .	„	„ 4.—
„ 16 × 30 „ „ 4	. . .	„	„ 4.50

Pergament-Ersatz
Formate 76 × 100 oder 66 × 92 cm

Originalballen von ca. 150 kg	kg	Mk. 2.50
weniger als 150 kg vorstehender Formate . .	„	„ 2.60
kleinere Formate aus denselben zu schneiden .	„	„ 2.70
in Rollen ca 10 kg. schwer, 70 cm breit . . .	„	„ 2.50

Carl Mann, Hildesheim.

BA-MO

L. ZIEMANN
Bürstenfabrik
Hohenstadt i. Mfr.
zur Messe in Leipzig
Messhaus Merkur II 142/143
empfiehlt **Bürsten u. Schrubber** aus Friedensmaterial, Nr. 36 wie oben 5 rhg. Fibre Mk. 47,50, gemischt mit Moos Mk. 43,50, Bassine Mk. 63,75, gemischt mit Moos Mk. 50,50; Nr 37 4 rhg Fibre Mk. 36,50, gemischt mit Moos Mk. 34.00, Bassine Mk 52,00, gemischt mit Moos Mk 44,25. **Scheuerbürten, Waschbürsten, Schrubber, Viehkardätschen u. Hürdenbürsten** in Fibre u. Bassine, sowie beide Materialien gemischt mit Moos billigst laut Preisliste. (2043

Prima reine Pflanzen-Käsefarbe
(nicht gewöhnliche Anilinfarbe) Kilo Mark 4,50, bei 25 Kilo Mk. 4,30, bei 50 Kilo Mk. 4.— (2106
Paul Lehmann, Graudenz.

Großen Posten Quarkfässer
sofort abzugeben (1661
Fässersammelstelle Hannover, Wörthstr. 15.
Fernruf Nord 3815.

Münster= u. Camembertkäseformen
aus Blech, gut erhalten, mehrere 100 Stück, weil entbehrlich, sofort zu verkaufen. Camembertformen 14 cm Durchm., Münsterkäseformen 15½ cm. Ferner ein größ. Posten
Versandschachteln
aus bestem Fried.=Material, 30 mal 30 mal 7 cm Innenmaße. Interessenten werden gebeten Angebote unter **1479** durch ds. Ztg. einzureich.

Alfa A. B. 7
3000 Ltr. stdl., neu, unausgepackt, für 4000 *M* sofort verkäufl. (1465
A. Specht
Schwansdorf, Elbinger Niederg.

Wegen Neuanschaffung ein. größ. verkaufen wir unsere (1401
Dampf-Maschine
12—16 PS. Die Maschine ist sehr gut erhalten und in einem tadellos. Zustande u. kann bis zum 10. Aug. im Betriebe besicht. werden. Spottpreis *M* 1500, aber fest. Ang. erb. Direktor Bolz, Römhild i. Thür.

Zu verkaufen gegen Gebot:
1 **Dampfkessel,** 26 qm Heizfläche, 7 Atm. Druck mit seitl. Flammrohr, wenig gebraucht,
1 **Alfa** II mit neuer Tauschtrommel mit Vorgelege
1 **Pony=Alfa** 600 bis 700 Ltr. mit Vorgelege
1 **Dampfmaschine** mit selbsttätiger Expansionssteuerg., 20 cm Zyl.=Durchm., ca. 16—20 PS
1 **Milchwagen,** Pat.=Achse, Doppelfedern, Bremse, 4—1,80 m Ladefläche 60—100 Ztr. Tragkraft
Molkerei Pilz (1127
Krs. Frankenstein, Schles.

Wegen Aufstellung eines Butterfertigers haben abzugeben: (1478
2 Holst. Butterfässer
mit allem Zubehör in betriebsfertiger Ausführung. Angeb. erb.
Molkerei Neukirchen bei Mörs.

Zu verkaufen eine gebrauchte
Dampfmaschine
5—6 PS und ein **stehender Kessel** mit Maschine (Lanz) 5 PS. (162[illegible]
A. Schröder, Grave, Post Polle.

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar. Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Wegen Umbau stehen (161[illegible]
2 Holsteiner Butterfässer und 2 Rahmbassins
zum Verkauf. Die Maschin. können bis zum 15. August in Betrieb besichtigt werden.
Schles. Gebirgs=Molk. Friedeberg zu Friedeberg a. Queis.

Säcke
Ia Mischgewebe (1895
äußerst stark und haltbar für alle Zwecke
liefert in gangbaren Größen zum Preise von Mk. 5—5.60
Emil Loewel
Hamburg 11 L
Altenwallbrücke Nr. 4
Fernsprecher Nordsee 87.
Verlangen Sie sofort Offerte!

Welche Firma kann ständig gegen Kasse (1995
div. Sorten Käse, Eier auch andere Lebensmittel
liefern. Das Geschäft, das einzige seit 12 Jahr. bestehende Molkereigrundstück mit Laden, ist als Niederlage gut geeignet und Inhaber gel. Kaufmann würde die Vertretg. für Groß-Berlin u. Brandenburg bezw. deren Bearbeitung übernehm. Gefl. Angebote an
R. Güttler
Fichtenau bei Berlin.

Quark.

in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Wilke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Dänischer Käse

100 000 Kg. Weichkäse
auch teilweise zu verkaufen. (1890
Henriksens forenede Ostesorretninger Odense in Dänemark.
Telegr.-Adresse: Ostehenriksen.
Staatstelephon: „Staat 43".

Quark

zur Käsefabrikation kauft und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Kommunalverbänden gegen Käseliefer.
Emil Impertro (1940
Egstedt bei Erfurt.

Gesucht regelmäßige Abnehm. für
Molkeneiweiß.
1888) **Hansa-Molkerei, Bremen.**

Quark
alle Sorten Hart- und Weichkäse
kauft ständig und bittet um Angeb.
Thür. Centr.-Käserei P. Matthey Ufhoven-Langensalza. (1874

Molkeneiweiß
gute, trockene Ware, laufend größ. Mengen abzugeben. Angeb. an
Dampfmolkerei Mihla a. Werra. (1875

Da nicht alles verarbeit. werden kann, hab. wir lauf. größ. Mengen **gutes Molkeneiweiß, Weichkäse in Kisten** von 5 bis 10 Pfd., **Kochkäse** in 1 und 2 Pfd.-Büchs. u. Fässern p. 1 Ztr., sowie auch **Quark** gegen vorher. Kasse abzugeben. (1733
Wendt Buchholz, Käsefabrik Lissewo, Krs. Culm, Westpr.
Stat. Kornatowo.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten (1633
Käse und Quark
zu sehr hohen Preis. Auf Wunsch persönl. Besprechungen. Angeb. an
Zilm, Eberswalde
Eisenbahnstr. 39 II.

Quark
kauft jedes Quantum (1684
Reinhold Bock, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Seebeckstraße 2.

Welche Molkerei liefert (1780
3—400 Liter Vollmilch
nach Hamburg. Sicherheit und Kannen vorhanden. Angeb. an
Cl. Lenburg,
Hamburg, Albertstraße 14.

Müller & Braun

Lebensmittel-Großhandl.
gegründet 1889
Berlin NO. 18
Landsbergerstraße 92
suchen Verbindung
m. erstklass. Margarinefabriken erstklassigen Molkereien und Molkerei-Verbänden Eier- und Käse-Lieferanten.

Gebr. Eisenhuth

Berlin-Reinickendorf
kaufen jeden Posten

Quark.

Kulanteste Abrechnungen.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Gute Versandfässer franko.
Zusendungen Stat. Schönholz-Reinickendorf.

Molkeneiweiß

in kleineren und größeren Posten sofort lieferbar, gegen Höchstgebot abzugeben. Schriftl. Meld. unt. S. 100 postl. **Elbing** erb.

Milch

kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927

Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 **Elberfeld** Fernruf 5246

Kaufe dauernd jedes Quantum (1080

Quark, Molkeneiweiß und jede Sorte Käse

zu hohen Preisen. Angebote erbittet
Curt Ziem, Molkerei Oderberg i. Mark.
Fernsprecher Nr. 93.

Quark und Eiweiß

kaufen dauernd zu allerhöchsten Preisen. (7414
Gebr. Burgwedel, Käsefabrik im Großbetrieb, Wittenberge (Potsdam.)

Käse aller Art

Quark — Pomm. Frischkäse
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. (9145

Welche Meierei

ist in der Lage, täglich einige Hundert Liter

Vollmilch oder Magermilch

nach Hamburg sofort oder später zu liefern? Gute Preise, Zusätze für Meieristen etc. Kühlvorrichtung wird zur Verfügung gestellt. Angebote unter Nr. 1557 an Heinr. Eisler, Ann.-Exped., Hamburg III. (1843

Quark u. Käse

kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß in jeder Höhe. (5374
Einkäufer überall gesucht.
Otto Cordes
Hannover.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum in Hann.** Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 13.
Fernsprecher 33 619.

Magermilch, Buttermilch, Eier Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (2106
Hermann Grothe, Solingen, Rhl.
Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 500.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (117
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstraße 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jed. Quantum zu höchst. Preisen. Für Vermittl. zahle gute Provision. (3778
Aug. Gierschewski, Käsefabrik Braunschweig.

Verkaufe Ahlborns
Butterfertiger Fortschritt
mit Räderantrieb, 1000 Lt. Inhal ab Fabrik, weil vor 6 Monat. nic geliefert u. inzwischen mein Milc quantum zu wenig geworden. Ar frag. an diese Ztg. unt. P. F. 121

Bin jederzeit Abnehmer für je Posten (94
Quark
Wegen Preis und Versandregulie nehme ich auch persönliche Rüc sprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßig. Lieferungen gesuch Für Vermittlung gute Provision.
Fritz Martens (121
Hannover, Alte Celler Heerstr. 3

Trockenen Quark
zur Käsefabrikation kauft dauern jedes Quantum (14
Emil Stein, Käsefabrik
Auerswalde i. Sa,

Apel & Co.

Käserei
Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß
Großhandlung für Molkerei-Erzeugnisse

Breslau I.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Kaufe jedes Quantum (4133
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf
b. Gera. **Franz Marquardt.**

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Molkeneiweiß
aus Lab und Sauermolken kauft jeden Posten. (9671
Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff. Fernspr. 1108.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Rietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Kaufe jedes Quantum, alle Sort.
Quark und Molkeneiweiß
auch gegen Rücklieferung der fertig. Käse in bester Ware. Angebote mit Preis erbittet (8706
A. Weigang
Albungen, Bez. Cassel.

Quark und Molkeneiweiß
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark kauft jede Menge
Hermann Germer, 9052
Käserei, Halle a. Saale.
Für Vermittl. entspr. Provision.

Quark, Molkeneiweiß
alle Sorten Käse und Eier
kauft laufend jeden Posten u. zahlt für Vermittlung Provision. Auf Wunsch persönl. Rücksprache. (1656
R. Dosch
Leipzig, Sophienplatz 8.

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf. gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Achtung! Meiereien!
in Schleswig-Holstein u. Mecklenburg.
Für unsere neugegründete Milcheinkaufs-Genossenschaft E. G. m. b. H. in Hamburg suchen wir laufende Abschlüsse in (139
Voll- und Magermilch
zu tätigen. Auch sind wir Abnehmer für alle Sorten
Weich- u. Hartkäse u. Eier.
Gefällige Angebote sind zu richten an
Milch-Einkaufs-Genossenschaft, Bez. Rotherbaum
Fernruf Merkur 1734. **e. G. m. b. H.** Fernruf Merkur 1734.
Hamburg 13, Geschäftsstelle: Schlump 54.

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Angebote an (1904
Molkerei W. Meschke
Plauen i. Vogtl., Gartenstraße 47.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf,** Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
Quark.
Für Vermittlung Provision.

Buttermilch, Magermilch
Molkeneiweiß
Quark und Eier
zu kaufen gesucht. Kannen u. Gefäße werden gestellt. Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Für Vermittl. zahl. wir laufend entsprech. Provis. Werte Angebote mit Preisangabe erb. (8931
Molkerei Heinrich Zeising
Leipzig Ranstädt. Steinweg 26
Fernspr. 1885 u. 11 508.
Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark und Eiweiß
kauft dauernd zu höchsten Preisen
Aufkäufer und Vermittler Provis
Angeb. mit Preis erbittet (1307
Käsefabrik Radewege
bei Brandenburg a. H.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (33
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer, Berlin-Rosenth
Fernsprecher Amt Rkof. 3194.

Gustav Dorn, Käse-Großhandl
Hamburg, Lappenbergsallee 44
Fernspr. Elbe 6995 Etabl. 1897
kauft alle Sorten Käse
gegen Kasse, evtl. Vorschuß. (158

Quark
trock., frische Ware, kauft regelmäß
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

Kaufe wöchentl. 3—4 Ztr. Quar
zum Verarbeiten von Käse. Fässe
stelle. Bin auch Abnehmer f. Eie
Carl Hübner
Leutzsch bei Leipzig
Hauptstraße Nr. 84. (136

Jacob Brandle
Käsefabrik, **Hamburg 1**
Telefon Alster 887.
kauft jedes Quantum (12
Quark
und zahlt für Vermittlung ho
Provision. Übernehme auch Qua
von Gemeinden und Kommuna
verbänden zur Käseverarbeitung
günstigsten Bedingungen u. gara
tiere für tadellose Ware.

Kaufe jede Menge (90
Magermilch und Buttermilch.
Sicherheit und Kannen werden a
Wunsch gestellt.
Friedr. Lückel, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Lindenstraße 13.
Fernruf 4463.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstprei
Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (54

Quark
kauft jedes Quantum zu höchst
Preisen. Kasse nach Wunsch. Ve
sandfaß stelle zur Verfügung. F
Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (65

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

Quark
Molkeneiweiß
kauft ständig
Käsefabrik Wittenberg
Wittenberg, Bez. Halle.

Achtung!
Vollmilch und Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt kauft jedes Quantum zu gutem Preis. Kannen und Sicherheit vorhanden.
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstraße 45.
Telefon 5341.

Alle Sorten Käse
sowie Eier
zu den höchsten Tagespreisen in großen u. kleinen Quantitäten für meine Filialen geg. sofortige Kasse zu kaufen gesucht. Eventl. können auch größ. Quantitäten im voraus bezahlt werden. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (862
Molkerei-Produkten-Vertrieb
C. L. Will
Solingen, Kaiserstraße.

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Preis. Angebote erbittet (1208
Thüringer Käserei, Weimar.

Milchkannen
10, 15, 20 Liter
Milchkannen-Schilder
aus Messing, zum Anlöten und Anhängen
fertigt sofort (3023
Erhardt Harting
Berlin S. 14
Stallschreiberstraße 8 a.
Fernspr.: Moritzplatz 10732.

Potri verhütet das lästige Fließen der Käse, (2718
Potri bewirkt das Quillen der Käse,
Potri befördert das Reifen der Käse,
Potri hinterläßt keinen Beigeschmack,
Potri entspricht dem Nahrungsmittelgesetz,
Potri weist glänzende Zeugnisse nach,
Potri kostet Ztr. 95 M, 50 Pfund 50 M Nachnahme.
Carl Weber, Hamborn, Jägerstr. 3.

Butter- u. Heringstonnen
gebraucht und verböttchert liefert jedes Quantum. (1273
Karl Kothe jr., Faßhandlung
Barleben bei Magdeburg.

Ich warne
vor Ankauf von Alarm-Apparaten, bevor Sie sich nicht über die bewährte unübertroffene Zuverlässigkeit von Loesches kleinem u. großem patenteisernen Wächter überzeugt haben. Preis M 6,50 u. 12,50. Verlangen Sie sofort Prospekt vom Erfinder: Waffen-Loesche, Magdeburg. Sie schützen Ihre Wohnung, Stall, Garten, Lager etc. selbst bess. als jede menschl. Kraft oder (326
die Polizeibehörde.

Molkerei-Leder-Zweischnaller
aus extra starkem Rindleder mit Holzsohle, für Männer, 27—31 cm, Mk. 35.— für 1 Paar gegen Nachn.
Franz Brehme, Hildesheim.

Milchuntersuch.-Apparat
Lactoskop
für unbeschränkte Probenzahl
sow. sämtl. Molk.-Maschinen
empfiehlt billigst (8611
Flensburger Maschinenfabrik
Jörgen Jacobsen
Flensburg.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr. Amt Süd 4957.

Molkerei-Drucksachen
Molkerei-Geschäftsbücher
liefert in anerkannt mustergiltiger Ausführung schnell und preiswert
Molkereizeitungs-Druckerei Hildesheim
Größte Spezialdruckerei und Geschäftsbücher-Fabrik f. d. Molkereigewerbe.

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT, Waldkirch i/Br.

Käsekisten
fertigt in großen Quantitäten in allen Dimensionen an (1073
Erste Ratiborer Kistenfabrik und Dampfsägewerk
J. Tichauer, Ratibor, O.-S.

Milchtransportkannen
10, 15, 20, 25 Ltr.
mit Stechdeckel und Bügelverschluß
ff. verzinnt, emailliert oder lackiert
Holzkannen
mit Gummidichtung
Milchmeßeimer
geeicht
Kühlapparate
Bassin Ständer
Siebe Gemäße
Käsewannen
verzinnte
Molkerei-Geräte
jeder Art
Käselab Käsefarbe
Amylalkohol
Schwefelsäure
Dampf- und Wasserschläuche
Milchkannendichtungsringe.
Hermann Th. Jordan
Molkerei-techn. Geschäft
Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 106.
Fernruf: Amt Wilhelm 2662.

Strumpf-Garne
versendet ohne Bezugsschein
Erfurter Garnfabrik
Hoflieferant in **Erfurt A. 334.**
Proben gegen 30 Pfg postfrei.

* Kochkäse *
Maschinen u. kompl. Anlagen.
Gebr. Klaus - Flensburg
Molkereimaschinen-Fabrik.

Neue Butter-Form- u. Teilmaschine
Lange & Rühlicke
Maschinenfabrik Halle a. S.

Erste Berliner
Käsefarben-Fabrik
liefert jedes Quantum (721
Ia Käsefarbe
à Ltr. **Mk. 4.50** inkl. Flasche. Bei Bestellung von 12 Literflaschen ab franko Lieferung.
Walter Ernst Berg
Import — Export
Berlin N. O. 55
Chodowieckistr. 2.

Schmidt's Milchkühler
W. Schmidt, Bretten 20

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^{s} Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung erscheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger“ jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten“, direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger“, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit ½8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 33. Hildesheim, den 14. August 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

Organischer Abbau der Zwangswirtschaft. Von Molkerei-Direktor Hiltl-Senftenberg.
Unterrichts- und Versuchswesen: Molkerei-Lehr- und -Versuchsanstalt der Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz in Cleve.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Die Kreisvereinigung Goslar.
Rundschau: Was geht im Berliner Milchhandel vor? — Die Ablieferuug der Milchkühe an die Entente. — Die Milch- und Butterpreise in Schlesien. — Erhöhung der Milchpreise in der Provinz Sachsen. — Der Weltmarkt in Milch und Molkerei-Erzeugnissen. — Ein Kampf mit Einbrechern. — Die Preise für Molkerei-Erzeugnisse im Freistaate Oldenburg. — Einbruch in eine Molkerei — Geschäftliche Nachrichten.
Sprechsaal: Warnung vor gewerbsmäßigen Molkerei-Vermittlern. — Herstellung von Käse aus Schafmilch. — Betriebskraft für eine Molkerei — Kontrolle des Kohlenverbrauchs. — Die Stellenlosigkeit im Molkereifache und die Schulen. — Warnung vor gesundheitsschädlichen Milchkannen. — Hinweis. — Schimmelbekämpfung in einer Harzkäserei.
Briefkasten.

Organischer Abbau der Zwangswirtschaft.

Von Molkereidirektor Hiltl-Senftenberg.

Meinen eigentlichen sachlichen Ausführungen zu der Frage „Zwangswirtschaft oder Freiwirtschaft“ möchte ich vorausschicken, daß ich als Betriebsleiter einer Molkereigenossenschaft gewissermaßen landwirtschaftlicher Beamter bin und als solcher die Nöte der Landwirtschaft sehr wohl kenne und würdige. Wenn ich trotzdem meine Ansicht über die so überaus wichtige Frage des Abbaues der Zwangswirtschaft scheinbar nicht in die Worte kleide „wes' Brot ich eß', des Lied ich sing“, so liegt das u. a. daran, daß ich durch meine mehrjährigen Kriegserfahrungen in der Lebensmittelversorgung und dadurch, daß ich als Leiter einer Handelsmolkerei und der Kreisbutterzentrale in ständiger Fühlung stehe mit allen Schichten der Niederlausitzer Industrie-Bevölkerung und sehr wohl auch in der Lage bin, den Standpunkt des Konsumenten zu beurteilen und zu bewerten. Kann ich mich sonach weder restlos auf den Standpunkt des Produzenten, noch auf den des Konsumenten stellen, so gebe ich mir doch Mühe, alle sachlichen Einwände von beiden Seiten sehr zu prüfen und zu überlegen, bevor ich urteile. Letzten Endes betrachte ich mich als über den Parteien stehend und bemühe mich, die gegeneinander stehenden Ansichten nach Möglichkeit miteinander in Übereinstimmung zu bringen. Von diesem Gesichtspunkte aus bitte ich meine Ausführungen zu bewerten.

Zu der Frage „Zwangswirtschaft oder Freiwirtschaft“ selbst möchte ich folgendes bemerken: Ich bin kein absoluter Gegner jeglichen Abbaues, ich bewerte die Zwangswirtschaft auch, wie die Landwirtschaft, als ein Übel, allerdings als ein zum Teil heute noch erforderliches, notwendiges Übel. Insofern jedenfalls, als sie die Bewirtschaftung von Brot, Kartoffeln, Fleisch, Milch und Butter betrifft. Ob und wann die Bewirtschaftung der Kartoffeln, des Brotes und des Fleisches aufgehoben werden kann, sei dahin gestellt. Ich will mir ein Urteil darüber nicht anmaßen. Als Molkereifachmann interessiert mich naturgemäß in erster Linie die Versorgung der Bevölkerung mit Milch und Butter.

Butter ist und war wohl während des ganzen Krieges das begehrteste Nahrungsmittel. Sie ist während des Krieges immer knapper geworden, und die Erzeugung bezw. die Ablieferung und Verteilung von Butter ist seit Frühjahr dieses Jahres auf ein Minimum gesunken. Selbst die Grünfutterperiode hat darin (wenigstens in unserer Gegend) keinen nennenswerten, günstigen Wandel schaffen können.

Was haben wir also von der Zukunft in dieser Beziehung zu erwarten, falls dem Verlangen der Landwirtschaft nach Freiwirtschaft stattgegeben wird? Die gesamte Landwirtschaft glaubt und verspricht, daß uns die Freiwirtschaft die nötige Buttermenge schaffen würde. Ich bezweifle das! Butter wird m. E. in absehbarer Zeit, wie in den letzten Jahren, ein Genußmittel bleiben, denn der geringeren Weltproduktion steht überall ein erhöhter Bedarf gegenüber, Holland hat bereits, wenn auch nur vorübergehend, die Ausfuhr gesperrt, Dänemark beabsichtigt, wie ich höre, demnächst dasselbe zu tun, aus Übersee und unserem früheren Hauptbutterlieferungsland Sibirien haben wir bis auf weiteres nichts zu erwarten. Wir sind also in der Hauptsache auf unsere eigne, schon im Frieden lange nicht ausreichende, inzwischen doch wesentlich geringer gewordene Inlandproduktion angewiesen. Daß sonach bei Freiwirtschaft, nach Abzug des uneingeschränkten Eigenbedarfs, der Lieferungen an Verwandte und Freunde, günstigstenfalls dann und wann noch etwas für Bekannte, keinesfalls aber nennenswerte Mengen für die Allgemeinheit übrig bleiben, erscheint mir absolut sicher. Ich kann auch nicht glauben, daß die ja zu erwartenden größeren Eingänge von Margarine, Talg und Schmalz hierin fühlbaren Wandel schaffen werden. Butter bleibt Butter und wird allen anderen Fetten sicher und bestimmt stets vorgezogen werden. Naturgemäß wird auch der Preis ein dementsprechender sein — nach dem alten Grundsatz über Angebot und Nachfrage; ganz abgesehen davon, daß die hohen Preise der anderen Fette natürlich auch auf den Butterpreis einwirken. Ist und bleibt aber der Butterpreis ein hoher, so wird er logischerweise, wie bisher, so auch in Zukunft auf die Milch- und Käsepreise zurückwirken müssen. Da die Käsepreise in diesem Zusammenhang hier nur wenig interessieren, möchte ich mich beschränken auf Untersuchung der Wirkungen der Freiwirtschaft auf Butter und Milch. Wie würde die angestrebte Freiwirtschaft nun auf die Milch einwirken? Wenn man, wie ich, täglich hört, wie die Konsumenten über die heutigen Milchpreise schimpfen (sie sind um das vierfache höher als im Frieden), und wenn man hört, daß die Industriebevölkerung mit dem Abbau der übrigen Lebensmittelpreise auch eine Herabsetzung des Milchpreises verlangt, so kann man sich nicht gut denken, daß die heutigen Preise dauernd beibehalten bezw. noch weiter erhöht werden sollen. Und erhöht bezw. dem Butterpreis angepaßt werden müssen sie doch, wenn wir überhaupt den Kuhhalter bewegen wollen, Milch freiwillig abzuliefern. Was soll aber in Zukunft der Liter Milch kosten, wenn die Butter, als Genußmittel, im freien Handel zu hohen Preisen verkauft werden kann? Wenn auch die Konsumenten günstigstenfalls mit Hilfe von Margarine usw. ohne Butter auskommen können, ohne Milch kommen wir auf keinen Fall durch. Milch, und zwar Frischmilch, wird unbedingt und zum mindesten benötigt für Wöchnerinnen, Säuglinge, kleine Kinder und viele Kranke. Wo aber soll die Milch für die Großstädte und Industriezentren herkommen, wenn der Kuhhalter nicht mehr zur Ablieferung gezwungen werden kann und ihm bei Butterung höhere Verwertung seiner Milch wird?

Wie wir schon unter dem Milchmangel litten und noch heute leiden, ist doch jedermann zur Genüge bekannt. Ohne hierüber allzu eingehend berichten zu wollen, möchte ich darauf hinweisen, daß beispielsweise im Senftenberger Industriebezirk in diesem Frühjahr bei ⅓ freiwilliger und ⅔ Zwangslieferanten-Milch zeitweise nur den Wöchnerinnen und Kindern bis zum zweiten Lebensjahr Vollmilch gegeben werden konnte. Magermilch gab es monatelang überhaupt nicht. Hätte die Milch der Zwangslieferanten gefehlt, so würden kaum die Wöchnerinnen Milch bekommen haben. Ähnliche und schlimmere Verhältnisse bestanden in fast allen Großstädten und Industriezentren. Solche, bisher nur vorübergehenden Erscheinungen würden aber nach meiner festen Überzeugung bei

demnächstiger Freigabe der Milch- und Butterbewirtschaftung für absehbare Zukunft und in noch viel krasserem Maße die Regel sein.

Was soll aber dann werden? Glaubt man, die Schwangeren, Wöchnerinnen, Säuglinge, Kinder und Kranken dauernd oder auch nur vorübergehend längere Zeit nur mit Kondensmilch ernähren zu können? Kondensmilch, die heute nicht unter 3 Mark je Liter verkauft werden könnte? Zu 3 Mark, wo die Bevölkerung schon heute bei 80 Pfennig über Wucherpreise schreit. Ich glaube nicht daran! Wie die überwiegende Mehrheit der Konsumenten heute über die Zwangswirtschaft denkt, kann man täglich in linksstehenden Zeitungen lesen. So urteilt z. B. die Märkische Volksstimme in Nr. 177 am 1. August d. Js. folgendermaßen:

Die Landwirtschaft will Befreiung von der verhaßten Zwangswirtschaft! Begreiflich und verständlich! Sicherlich auch noch aus ideellen Gründen — nach der Meinung des hungernden Volkes aber aus Eigennutz, um zu erreichen, daß die wenigen vorhandenen Produkte der heimischen Landwirtschaft noch höhere Preise bringen sollen. Hat man doch bisher immer erlebt, daß mit der Freigabe eines Artikels dieser plötzlich vom Markt verschwand und nur zu gewaltigen Wucherpreisen hintenherum zu beschaffen war!

Kommt denn den verschiedenen B.-V. nicht in den Sinn, daß zuerst genügend Ware einer Gattung vorhanden sein muß, ehe man die Bewirtschaftung derselben aufheben kann? Soll denn sonst der jetzige Zustand (daß der, der gute Verbindungen und genügend Geld besitzt, mehr zu essen hat, wie der arme Teufel, dem beides fehlt) verewigt bezw. vertieft und erweitert werden? Jeder benötigt Lebensmittel, jeder verlangt solche zugewiesen und will Anspruch darauf haben — weil jeder leben muß und will. Wie will man diese Forderung erfüllen, wenn man nicht von vornherein genügend Ware in der Hand hat, um den Anforderungen entsprechen zu können? Ohne genügenden Warevorrat auf der einen Seite ist ein Abbau der Ablieferungspflicht auf der anderen Seite einfach undenkbar! Kommt mehr herein oder wird mehr produziert bezw. abgeliefert, kann die Ration erhöht werden — solange, bis das Bedürfnis des Konsumenten gedeckt ist. Die Zwangswirtschaft fällt dann nach und nach ganz von selbst aus. Das ist der folgerichtige Abbau der verhaßten Zwangswirtschaft. Was die Landwirtschaft, bezw. die B.-V. heute will, ist nach der Ansicht der Mehrheit des Volkes der überstürzte Abbau zum Vorteil der Landwirtschaft. Scheint es doch, als ob dieselbe kurz vor Schluß der Hungerperiode die vorläufig noch vorhandene Not bezw. den Mangel an landwirtschaftlichen Produkten ausnutzen will, um sich noch schnell die Taschen gründlicher zu füllen.

Viele einsichtige und anständig gesinnte Landwirte stehen der Agitation der B.-V. innerlich sehr zweifelhaft gegenüber, halten aber mit ihrer besseren Ansicht zurück, um nicht als Feinde der Landwirtschaft verschrien zu werden. Hier wie anderswo vergewaltigt eine radikale Minderheit die sachlichere und verständigere, anständige Mehrheit. Wer wird siegen? Von dem Resultat hängt es u. A. ab, ob wir in Kürze besseren Zeiten oder dem Chaos entgegen gehen!

Sachlich stimme ich den gesperrt gedruckten Sätzen voll und ganz zu. So ähnlich denke auch ich mir den organischen Abbau. Ich will gerne glauben, daß in überwiegend agrarischen Gegenden des Reiches die Verhältnisse anders, günstiger liegen. Aber auch dort sprechen im Interesse der Gesamtheit des deutschen Volkes sehr gewichtige Gründe, die ja in unseren Fachzeitungen des öfteren erörtert sind, für die vorläufige Beibehaltung der Zwangswirtschaft von Milch und Butter!

Im übrigen ist ja gerade dies das bedauerliche, daß überwiegend landwirtschaftliche Kommunalverbände heute wie auch in den Vorjahren der Zwangswirtschaft in allem und jedem, was die Ernährung betrifft, besser gestellt sind, als die industriellen Kreise. Schon im November vorigen Jahres habe ich an dieser Stelle warnend auf die unglücklichen Verhältnisse hingewiesen — geschehen ist aber nichts. Hierin endlich Wandel zu schaffen, wäre eine lohnende und zweckdienliche Aufgabe — möglicherweise ein Weg, um zu einem schnelleren Abbau der Zwangswirtschaft zu gelangen.

Inzwischen aber droht die Landwirtschaft, daß sie sich demnächst nicht mehr an die Vorschriften der Zwangswirtschaft halten, daß sie dieselbe auf illegalem Wege aufheben würde, wenn die Regierung dies nicht auf legalem Wege täte. Soweit diese Absicht auch für Milch und Milchprodukte bestehen sollte, möchte ich, unter Hinweis auf meine vorstehenden Ausführungen, dringlichst vor solchem Vorgehen warnen! In rein landwirtschaftlichen Kreisen mag man, nach vorzugsweiser Versorgung der wenigen Nichtlandwirte, mit Gewalt oder passiver Resistenz — zum Schaden der großen Versorgungsgebiete — Erfolg haben, in mehr oder weniger mit Industrie versetzten Kommunalverbänden würde ein derartiges Vorgehen nach meiner Kenntnis der Sachlage sicherlich der Landwirtschaft zum größten Schaden gereichen.

M. E. sollte es oberste Pflicht aller Führenden sein, Gewaltmaßnahmen absolut und weit von sich zu weisen und in Verhandlungen mit allen interessierten Kreisen und sachverständigen Personen zu versuchen, die Intereessen der Landwirtschaft mit denen der Industrie und der Großversorgungsgebiete in Übereinstimmung zu bringen, um so zu einer beide Teile befriedigenden Verständigung zu kommen.

Tut man das nicht, predigt man weiterhin mehr oder weniger deutlich Gewalt, bringt man den Landwirt dazu, die Ablieferung seiner Produkte zu verweigern und fördert man dadurch den vorzeitigen, überstürzten Abbau, so kann uns tatsächlich nichts vor dem Chaos retten. Ich sehe dann jedenfalls grau in grau.

Unterrichts- und Versuchswesen.

Molkerei-Lehr- und Versuchsanstalt der Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz in Cleve. Vom 1. Oktober 1919 bis 31. März 1920 soll an vorgenannter Anstalt wieder ein halbjähriger Betriebsleiterkursus für ältere Molkereifachleute zur Erlangung des Betriebsleiterzeugnisses abgehalten werden. Bedingungen für die Teilnahme an dem Kursus sind: Alter von mindestens 23 Jahren und Molkereipraxis von mindestens sechs Jahren, welche durch Zeugnisse nachzuweisen ist. Da in den Wintermonaten der Anstalt weniger Milch zur Verfügung steht, so beschränkt sich der Unterricht hauptsächlich auf die theoretischen Lehrfächer, und zwar: Milchwirtschaft, Milchuntersuchung, Untersuchung von Molkereiprodukten, Buch- und Geschäftsführung, Maschinenkunde, Fütterungslehre, Rechnen und Deutsch.

Die Kosten stellen sich auf: Honorar für den ganzen Kursus 75 Mark, und Kostgeld monatlich 90 Mark bei Wohnung und Kost in der Anstalt. Anmeldungen sind möglichst zeitig an den Direktor L. Müller, Molkereischule Cleve, zu richten, welcher auch jede gewünschte weitere Auskunft über den Kursus erteilt. Bedürftigen Molkereifachleuten kann bei guter Führung auf Antrag eine Beihilfe von der Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz in Bonn gewährt werden. Im Anschluß an diesen Kursus sollen wieder wie vor dem Kriege vierteljährige Wiederholungskurse und zwar jetzt vom 1. Januar bis 31. März 1920 durchgeführt werden für solche Molkereibeamte, welche bereits einen halbjährigen Gehilfenkursus an einer Molkereischule besucht haben zur Erlangung des Betriebsleiterzeugnisses.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Die Kreisvereinigung Goslar des Zweckverbandes zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim ist in einer Versammlung am 5. August zu Goslar endgültig gebildet worden. Die Versammlung wurde geleitet von Herrn Oberamtmann Hoffmann-Lochtum. Nach Genehmigung der vom vorläufigen Vorstande ausgearbeiteten Satzungen fanden die erforderlichen Wahlen statt. In den Vorstand wurden folgende Herren gewählt: Oberamtmann Hoffmann-Lochtum als Vorsitzender, Hofbesitzer Dieckmann-Jerstedt als Stellvertreter, Molkerei-Direktor Nicolai-Goslar als Geschäftsführer, Molkerei-Inspektor Schnoor-Ohlendorf und die Molkerei-Besitzer Spöttel-Burgdorf und Ahl-Ohrum als Beisitzer. Als Delegierte für die Mitgliederversammlung des Zweckverbandes wurden bestimmt die Landwirte ten Hempel-Wöltingerode und C. Fricke-Wehre; ferner die Molkereifachleute Spöttel, Schnoor und Nicolai. Für den Verwaltungsausschuß des Zweckverbandes wurden gewählt: Landwirt C. Fricke-Wehre und Molkerei-Direktor Nicolai-Goslar. Die Mitgliedsbeiträge wurden wie folgt festgesetzt: Von jedem Mitgliede wird ein einmaliges Eintrittsgeld von 5 ℳ erhoben. Der persönliche Beitrag der Einzelmitglieder soll für 1920 3 ℳ betragen. Die angeschlossenen Molkereien und die Molkereiwirtschaft treibenden Landwirte zahlen laufend einen Jahresbeitrag von 20 Pfg. für 1000 Kg. angelieferter Vollmilch.

Rundschau.

Was geht im Berliner Milchhandel vor? Aus Berlin wird uns geschrieben: „Die Bestrebungen des Berliner Magistrats, den Milchhandel zu verstadtlichen, dürften allgemein bekannt sein. Seitens des Magistrats wurde zu Anfang des Jahres auch eine entsprechende Flugschrift herausgegeben, in der der Plan der Kommunalisierung des Milchhandels bis ins Kleinste ausgearbeitet war. Nun kann man ja über die Verstadtlichung des Milchhandels denken wie man will, es erscheint aber unter den gegebenen Verhältnissen entschieden sonderbar, wie die Fettstelle Groß-Berlin, Abteilung Milch, glaubt vorgehen zu können.

Als der Verstadtlichungsplan auftauchte, der die Ausschaltung des gesamten Berliner Milchhandels vorsah, raffte sich dieser schließlich zu Tat auf und schloß sich zu einer Zentral-Genossenschaft zusammen, der die Großmeiereien, die Milchpächter und die Kleinhändler beitraten. Die Genossenschaft kann aber vorderhand nicht praktisch arbeiten, weil die Fettstelle Groß-Berlin das Heft nicht aus der Hand gibt, vielmehr durch ständige Verhandlungen die Genossen zur Verzweiflung zu bringen versucht, mit anderen Worten wohl im Stillen hofft, daß die sich sowieso nicht gegenseitig viel trauenden Genossen schließlich die Geduld verlieren und die Einigkeit recht bald gesprengt wird. Andererseits versucht sie immer weiter, durch Abschluß von neuen Pachtungen immer mehr Milch in die eigne Hand zu bekommen. Zudem ist die Fettstelle gleichzeitig Verteilungsstelle und Aufsichtsbehörde, d. h. sie weist den einzelnen Großmeiereien und Milchhändlern die verfügbare Milch zu und bestimmt, wohin die Milchpächter ihre Milch anzuliefern haben. Hierbei führt sie durch ein Heer von Angestellten die Aufsicht, indem sie die Milchmengen nachprüfen und zugleich Probe nehmen läßt.

Kurz sei hier auf eine für Berlin besondere Eigentümlichkeit hingewiesen, nämlich auf den Stand der Milchpächter. Diese Leute pachteten auf dem Lande die Milch ganzer Güter und Dorfschaften, auch von Molkereien nahmen sie ein gut Teil Milch an sich, richteten auf ihre Kosten dort, wo notwendig, Kühlstellen ein und sorgten für die tunlichst einwandfreie Ankunft der Milch in Berlin. Von ihnen kaufte dann der Kleinhändler seinen Bedarf. Diese Art der Milchbeschaffung hatte für den Kuhhalter die große Annehmlichkeit, daß er nur mit einem Abnehmer zu tu-

hatte. Bei gegenseitiger guter Behandlung bildete sich im Laufe der Jahre, ja Jahrzehnte ein recht gutes Verhältnis zwischen Kuhhalter und Milchabnehmer heraus, das, durch gemeinsames Vertrauen gestützt, beiden Teilen nur zum Vorteil gereichte und für die Berliner Milchversorgung recht günstig war. Mit Anfang des Krieges mußte sich ja vieles ändern, und namentlich war durch Einziehung zum Heeresdienst auf beiden Seiten, dann durch den infolge des Futtermangels und der ständigen Eingriffe der Fleischstellen, sowie die Bestimmungen der Landesfettstellen, die Milch an andere Stellen zu liefern, bedingten Rückgang der Milch z. T. eine Auflösung der bisherigen Verhältnisse bedungen.

Die verbliebenen Pachtungen wurden nun, wie bereits oben erwähnt, streng beobachtet, und falls die Milch des öfteren sauer ankam oder nicht immer den bestehenden Vorschriften genügte, den bisherigen Inhabern fortgenommen und von der Fettstelle in Selbstverwaltung genommen.

Seit kurzem nun sucht die Fettstelle Groß-Berlin, Abtlg. Milch, ihre eigenen Pachtungen zu vermehren und schickt deshalb ihre Agenten aufs Land, die sich besonders zuerst an die Molkereien zu wenden scheinen, die schon immer sich mit Frischmilchhandel beschäftigt haben. Aufgabe dieser Agenten ist es, möglichst viel Milch zu pachten, und sie schrecken durchaus nicht davor zurück, bestehende Pachtungen an sich zu reißen und die bisherigen Pächter herauszudrängen. Schließlich ist ja über eine derartige Handlungsweise nichts zu sagen, denn jeder sieht, wo er bleibt, aber es dürfte doch arg verwunderlich anmuten, daß nunmehr die amtliche Stelle mit einem Male ganz anders kann, als sie bisher den Pächtern gegenüber gekonnt hat. Sie legt nämlich Milchpachtverträge vor, die in ihren Paragraphen 6 und 8 dahingehend lauten, daß der Käufer der Milch, also in diesem Falle die Fettstelle, für allen Schaden, der durch Sauerwerden, Diebstahl auf der Bahn, durch Gewichtsunterschied entstehen sollte, selbst aufkommt. Auch wird eine Mängelrüge nicht erteilt, d. h. die Milch kann beschaffen sein wie sie will, die Fettstelle nimmt sie auf alle Fälle ab und bezahlt sie nach vollem Wert, sowie er vom Absender angegeben, bezw. im Vertrage festgelegt ist. Die Absicht ist ja leicht ersichtlich. Durch derartig günstige Verträge, die der Milchpächter natürlich nicht eingehen kann, weil über ihm stets das Damoklesschwert der Pachtenteignung schwebt, sucht die Fettstelle den Wettbewerb des Pächters auszuschalten, ein Verfahren, das u. E. stark an das Delikt des unlauteren Wettbewerbs grenzt.

Aber man sollte hier weiter sehen. Was wird, wenn die Fettstelle den größten Teil der nach Berlin kommenden Frischmilch an sich gerissen hat? Jetzt wird es ihr natürlich leicht sein, mit ihren Leimruten genügend Gimpel zu fangen. Meinen nun diejenigen, die durch die augenblicklichen Vorteile den alten bewährten Abnehmern abtrünnig geworden sind, daß das Katzenpfötchen der Fettstelle weiter so sanft streicheln wird? Das ist doch wohl kaum anzunehmen. Sehr bald wird dann die Kehrseite der Medaille kommen, Abzüge und Abbau der Preise und ständige Mängelrügen werden die Folgen sein. Inzwischen ist aber der alte Milchpächterstand vollkommen ruiniert und die Fettstelle hat die Macht in Händen. Dann werden die Molkereien und Kuhhalter sich vergeblich nach ihren früheren guten Kunden umsehen und einfach das tun müssen, was ihnen nunmehr vorgeschrieben wird. Und dieses dürfte das Ende der jetzt so glänzend aussehenden Spekulation sein! Deshalb sollen die Molkereien und Kuhhalter davor gewarnt sein, den Lockungen der Fettstelle Groß-Berlin, Abtlg. Milch, allzu bereitwillig zu folgen. Ist erst einmal der leistungsfähige Milchhändlerstand in Groß-Berlin vernichtet, herrscht dort erst der Kommunalbeamte, der Verwaltungsjurist, dann wird es kaum mehr zu den Annehmlichkeiten gehören, nach Berlin Milch liefern — zu müssen, denn dann werden Mittel und Wege wohl gefunden werden, mit der ja im Kriege so sattsam bekannt gewordenen Zwangswirtschaft weiter zu arbeiten. Und sollte dies wirklich ein erstrebenswertes Ziel sein?

Praktikus.

Die Ablieferung der Milchkühe an die Entente. Vor einigen Tagen fand die erste Besprechung zwischen den deutschen und französischen Sachverständigen über die Abgabe von Tieren nach der Anlage vier zu dem Artikel 236 des Friedensvertrages statt. Von den deutschen Kommissaren wurde zu der Frage der Ablieferung von Milchkühen ausgeführt, daß es nicht die Absicht der Entente sein könne, auch noch nach dem Kriege die deutschen Kinder durch die Entziehung der Milch zu schwächen. Es wurde darauf hingewiesen, daß sich auch bei der Entente selbst gegen die Lieferung von Milchkühen Bedenken erhoben haben, wie insbesondere aus einer Rede Lord Robert Cecils im englischen Unterhaus hervorgehe. Die deutschen Delegierten erklärten, daß wir fest darauf vertrauten, daß die Entente Deutschland die Lieferung von Milchkühen aus den deutschen Beständen erlassen werde. Sie würden sich aber dieser Lieferung fügen, wenn sie von der Entente tatsächlich dazu gezwungen werden sollten. Der Vertreter der Entente behielt sich die Antwort auf diese Erklärung vor. — In der Frage der Lieferung von Tieren ist eine große Anzahl technischer Einzelheiten zu besprechen. Hierfür hat eine Sitzung bereits am 2. August stattgefunden.

Die Milch- und Butterpreise in Schlesien. Im Regierungsgebäude zu Liegnitz fand kürzlich eine Sitzung von Vertretern der Landwirte und der Arbeiter der Komunalverbände des Regierungsbezirks Liegnitz statt, um über die Preise für Milch und Butter zu beraten. Die Versammlung kam dahin überein, daß sie als Erzeugungshöchstpreis für Vollmilch einen Preis von 50 Pfg. für das Liter frei Molkerei und für Magermilch einen Preis von 17 Pfg. für das Liter ab Molkerei, sowie für Butter 1. Qualität einen Preis von 5 ℳ, für solche 2. Qualität einen Preis von 4,50 ℳ und für abfallende Butter einen Preis von 1,80 ℳ für je ein Pfund als angemessen erachtete. An den Regierungspräsidenten wurde die Bitte gerichtet, die genannten Preise festzusetzen, was inzwischen jedenfalls geschehen ist. Als Kleinhandelspreise wurden für angebracht gehalten 56 Pfg. für Vollmilch und 22 Pfg. für Magermilch für je ein Liter.

Erhöhung der Milchpreise in der Provinz Sachsen. Nach einer Verordnung des Oberpräsidenten in Magdeburg vom 23. Juli beträgt in der Provinz Sachsen vom 1. August ab der Höchstpreis beim Verkauf von Milch durch den Erzeuger sowie beim Verkauf von Milch, welche aus einer oder mehreren Kuhhaltungen bezogen ist (Milcherzeugerhöchstpreis), ab Hof für Vollmilch 56 Pfg. für das Liter. Bei Lieferung frei Bahnwagen oder Schiff der Verladestelle (Absendestelle) oder, wenn keine Bahn- oder Schiffversendung stattfindet, frei Empfangsstelle des Abnehmers am Bestimmungsort 60 Pfg. für das Liter Vollmilch und 26 Pfg. für das Liter Vollmilch wird ein Zuschlag von 4 Pfg. je Liter gestattet. Auch die Butter- und Quarkpreise sind entsprechend erhöht worden.

Der Weltmarkt in Milch und Molkereierzeugnissen. In seinem Bericht über den Weltmarkt in Milch und Molkereierzeugnissen im zweiten Vierteljahr 1919 kommt der schweizerische Bauernverband zu folgendem Gesamtergebnisse:

„Die Entwicklung auf dem Milch- und Milchproduktenmarkt gestaltete sich im abgelaufenen Quartal nicht einheitlich. In den vom Kriege nicht direkt betroffenen und zudem durch gute Witterungsverhältnisse begünstigsten Staaten Nordeuropas ist gegenüber dem Vorjahre eine Produktionssteigerung eingetreten. In den anderen Ländern des europäischen Kontinents hat die Milcherzeugung dagegen eine weitere Einbuße erlitten. Der Ausfall in der Produktion von Milcherzeugnissen konnte jedoch zum großen Teil durch überseeische Zufuhren gedeckt werden. In den außereuropäischen Produktionsgebieten ist durchweg eine Vermehrung der Erzeugung und eine gesteigerte Ausfuhr zu verzeichnen. Die Preisbewegung äußerte sich allgemein in einem weitern Anziehen in den Verbrauchsländern und in einer Abschwächung der Preise in den Ausfuhrstaaten.

Mit dem Fallen aller Schranken im zwischenstaatlichen Handelsverkehr wächst auch die Möglichkeit einer genügenden Kraftfutterversorgung und damit ist eine weitere Besserung der Produktionsverhältnisse zu erwarten. Die allmähliche Aufhebung der Höchstpreise und Zwangsvorschriften wird überdies ein vermehrtes Interesse an der Förderung der Milchwirtschaft und der Milcherzeugung zur Folge haben. Die Besserung der Produktionsverhältnisse tritt heute bereits auf dem Buttermarkt in Erscheinung, wo ein weiteres Anziehen der Preise kaum zu erwarten ist. Dagegen wird bei der arg darniederliegenden Käseindustrie noch geraume Zeit vergehen, bis wieder einigermaßen normale Produktionsverhältnisse geschaffen sein werden."

Ein Kampf mit Einbrechern. Der Verwalter der Molkerei in Bunnen (Oldenburg) erwachte in der Nacht durch ein verdächtiges Geräusch und stand auf. Er überraschte zwei Personen, die in der Molkerei eingebrochen waren und von denen die eine Zivilkleidung, die andere Soldatenuniform trug. Da die Einbrecher seinem Anrufe nicht Folge leisteten, gab der Verwalter einen Schuß auf sie ab, erhielt dann aber von dem Manne in Uniform selbst einen Schuß, der ihn so schwer verletzte, daß er zusammenbrach. Die Diebe legten dem Verwalter einen Notverband an, um ihn vor dem Verbluten zu bewahren. Dann rafften sie ihre Beute, 40—50 Pfd. Butter und Geld, zusammen und verschwanden damit.

Die Preise für Molkereierzeugnisse im Freistaat Oldenburg. Die oldenburgische Landesfettstelle hat in Abänderung der Bekanntmachung vom 22. April 1919 auf Grund der in dieser Bekanntmachung angezogenen reichsrechtlichen Bestimmungen nach Anhörung des Beirats mit Gültigkeit vom 1. August d. J. an folgende Bestimmungen über die Herbst- und Winterpreise getroffen: Für Molkereibutter ein Grundpreis von 5 ℳ und ein Verbraucherpreis von 5,40 ℳ für ½ Kg., für Landbutter ein Grundpreis von 4 ℳ für ½ Kg., für Käsebruch (Labquark) ein Erzeugerpreis von 1,10 ℳ für ½ Kg., ab Bahnstation der liefernden Molkerei, für Hartkäse ein Großhandelspreis von 1,40 ℳ und ein Verbraucherpreis von 1,60 ℳ für ½ Kg., für Speisequark ein Erzeugerpreis von 66 Pfg. und ein Verbraucherpreis von 86 Pfg. für ½ Kg., für Molkeneiweiß ein Erzeugerpreis von 1 ℳ für ½ Kg. ab Bahnstation der liefernden Molkerei. Den Milchlieferanten ist von den Molkereien für die Zuweisung der ihnen als Selbstversorger zustehenden Buttermengen ein fester Preis von 5 ℳ für ½ Kg. zu berechnen.

Einbruch in eine Molkerei. Große Beute machten in einer der letzten Nächte Einbrecher in der Molkerei Poppenburg (Hann.). Zuerst suchten sie sich aus dem Stalle von drei Schweinen das Beste im Gewicht von 180 Pfund aus, schlugen das Tier tot, schnitten ihm vor dem Stalle den Kopf ab und nahmen die Eingeweide heraus. Dann drangen sie nach Zerstörung eines Gitters durch ein Fenster in den Keller der Molkerei ein und stahlen 30 Pfund Backsteinkäse aus dem Kellerraum. Sie drangen weiter in den Betriebsraum ein und von da ins Kontor, durchwühlten alle Fächer und Schränke und nahmen 30 bis 40 ℳ, bestehend aus Bargeld, Brief- und Invalidenmarken mit. Ferner stahlen sie eine silberne Taschenuhr. Aber auch diese Beute befriedigte die Diebe noch nicht, sie nahmen zwei Fahrräder auseinander und entfernten die Gummibereifungen, die ebenfalls verschwunden sind. Eines der Räder wurde etwa 100 Meter von der Molkerei entfernt auf der Chaussee nach Elze im Graben gefunden. Die Spur der Täter führt in Richtung Elze.

Geschäftliche Nachrichten. Die Dampfmolkerei Bunde wurde für 130 000 ℳ an die Stadt Barmen verkauft. — Die Einkaufsgenossenschaft der Kolonialwarenhändler e. G. m. b. H. zu Liegnitz hat die Käsefabrik von Erhardt Schnurpfeil-Liegnitz käuflich erworben und bereits übernommen. Die Fabrikation wird in unveränderter Weise unter der Firma Einkaufsgenossenschaft der Kolonialwarenhändler Liegnitz, Abteilung Käse, weiter geführt werden.

Sprechsaal.

Warnung vor gewerbsmäßigen Molkerei-Vermittlern. In Nr. 31 d. Ztg. hat Herr Renner in dem Artikel unter vorstehender Überschrift wohl allen Fachleuten aus der Seele gesprochen; jedoch liegt die meiste Schuld nicht an den Vermittlern, sondern an den Käufern und Verkäufern. Es werden wirklich wahnsinnige Preise verlangt und auch geboten, so in der gleichen Nr. 31 für eine Molkerei mit elektrischem Betrieb in Pachträumen mit 550 Ltr. Milch täglich 40 000 ℳ und für einen Betrieb mit 1000 Ltr. täglicher Lieferung 100 000 ℳ Anzahlung. Da versucht der Verkäufer soviel als möglich herauszuschlagen und die Preise steigen von einer Woche zur andern immer höher. Dies grenzt schon an Wucher. So wird z. B. eine Molkerei mit 1350 Ltr. Milch täglich in Weidegegend für 160 000 ℳ angeboten. Dort hat man im Winter vielleicht noch das halbe Quantum, und dann besteht womöglich noch Zwangslieferung, sodaß nach Aufhebung derselben der glückliche Käufer mit einigen hundert Ltr. Milch dasteht und seinen Ruin vor Augen sieht. Die zugehörige Mühle kann ihn auch nicht retten; erstens sind dieselben gewöhnlich still gelegt und zweitens mahlen Wind- und Wassermühlen infolge der enormen Kohlenpreise heute billiger.

Leider wird der jetzige Gewinn, der auf reellem Wege sehr gering ist, in Betracht gezogen und nicht an die Zukunft gedacht, denn die meisten Verkäufe werden jetzt getätigt in dem Bestreben, noch kurz vor Aufhebung der Zwangswirtschaft einen möglichst hohen Kaufpreis zu erzielen, natür-

lich bei barer Auszahlung oder mindestens ⅔ Anzahlung, damit der Verkäufer keinen Schaden erleidet, wenn der Käufer pleite geht.

Es müßten Bestimmungen vorhanden sein, nach welchen nur Fachleute mit mindestens 10 Jahre praktischer Tätigkeit eine Molkerei erwerben und betreiben dürfen. Ferner müssen nur angemessene Preise gezahlt und Wucherpreise müssen zur Anzeige gebracht werden. Solange sich aber auf jedes Angebot die Käufer stürzen wie ein Habicht auf die Taube, ist nichts zu machen. Es sind ja in der Molkerei-Zeitung schon 3000 Mark Provision für Vermittlung geboten worden, und soviel hat der Herr Molkereimüller sicher auch für seine Bemühungen bei den Verkäufen bekommen.

Schreiber dieses sucht seit fünf Monaten eine Existenz, es ist ihm noch nicht möglich gewesen, ein gutes Objekt zu finden trotz Inserierens in den Fachzeitungen. Kleine Objekte mit 500 Ltr. für 75—90 000 ℳ sind zwecklos, da sie den Übergang nicht aushalten und der Käufer verarmt. Größere Anlagen sind riesig teuer und auch meistens schnell verkauft, gewöhnlich an Nichtfachleute, welche so ihr Geld anlegen.

Dann möchte ich noch auf einen Übelstand aufmerksam machen. In den Inseraten über Molkereiverkäufe müßte mindestens die Lage der Molkerei durch Angabe der Provinz oder des Kreises kenntlich gemacht werden; es würde einem dadurch unnötige Schreiberei erspart. Ferner müßte der Verkäufer, wenn der Verkauf zustande gekommen ist, dies den Bewerbern durch ein kleines Inserat mit Angabe der Offertennummer mitteilen. Die dadurch entstehenden kleinen Unkosten springen sicher bei dem Verkauf heraus, und der Bewerber braucht nicht weiter zu hoffen. Ich reiche gewöhnlich 4—5 Offerten ein nebst einer Briefmarke zur Antwort, welche ich aber selten bekomme, trotzdem ich ernstlicher Selbstkäufer bin. C.

Herstellung von Käse aus Schafmilch. (Antworten auf die betreffende Anfrage in Nr. 31.)

I.

Auf einer Stelle in Ostfriesland habe ich in den Jahren 1917—1918 vollfette Schafmilch zu Camembertkäse verarbeitet. Die Ausbeute sowie die Verwertung des Erzeugnisses war eine sehr gute. Die Herstellung des Käses weicht in einigen Punkten von der Herstellung der Camembertkäse aus Kuhmilch ab. Es empfiehlt sich vor allen Dingen niemals Schafkäse aus reiner Schafmilch herzustellen, da Schafmilch schwer dickt. Auch ist, wie ich bei meinen Versuchen feststellen konnte, die Konsistenz der Mischmilch viel geschmeidiger und speckiger. Man nimmt ungefähr, je nach dem gewünschten Geschmack, ⅓—½ Kuhmilch dazu. Die Temperatur soll wesentlich höher sein, als bei Verwendung von reiner Kuhmilch, sie kann selbst im Hochsommer noch 32 Gr. C. betragen. Auch Lab ist im Verhältnis etwas mehr zu nehmen als bei Kuhkäse. Die sonstigen Reifungsverhältnisse sind bei der Herstellung dieser Mischkäse hervorragend. Während ich bei Verarbeitung reiner Schafmilch immer mit allzuviel und unreinem Schimmel zu kämpfen hatte, war der Käse aus der Mischmilch von einer feinen und dünnflockigen, schneeweißen Schimmelbildung umgeben. Der Geschmack, welcher durch derart reine Schimmelbildung erzeugt wird, kommt dem des echten französischen Camemberts nicht nur nahe, sondern ich möchte fast behaupten, daß er ihn noch übertrifft. Hier ist es wie bei der Käserei im allgemeinen: Es ist genügend Zeit erforderlich, um den Bruch in großen Stücken in die Formen bringen zu können. Das Schneiden des Bruches sollte hier vermieden werden. Je vorsichtiger der Bruch in die Formen kommt, d. h., je weniger er zerfällt, eine desto größere Ausbeute und desto feinere Konsistenz wird erzielt werden.

Nun etwas über die Verwertung dieser Schafkäse: Mein Chef setzte die Käse in den Großstädten an die feinsten Hotels ab, da bekanntlich Schafmilchkäse sowie Kräuterkäse nicht unter die Höchstpreisverordnung fallen. Der kleine Camembert (7 cm Durchmesser, zirka 100 Gr. schwer) wurde pro Stück mit einer Mark und auch noch höher bezahlt. Das Pfund kam somit auf etwa 5 Mk. Die Schafmilch war in Ostfriesland sehr billig zu haben. Sie kostete etwa pro Liter 50 bis 60 Pfg. Bei der Verarbeitung unter Beinahme von Kuhmilch wurde somit nach der von mir erzeugten Ausbeute von etwa 1 Pfd. pro 3,3 Liter an jedem verarbeiteten Liter etwa 1,20 Mk. rein verdient. Fragliche Molkerei stellte pro Tag im Sommer etwa 300 bis 400 dieser Käse her, erzielte also einen Verdienst, wie ihn nur wenige Molkereien werden aufweisen können. Wenn man nun noch obendrein bedenkt, daß die echten französischen Camemberts, welche bereits wieder in manchen Geschäften zu haben sind, pro Pfund 9—10 Mk. kosten, so werden bei einer sachgemäßen Herstellung dieser Schafkäse Preise erzielt werden, welche selbst eine Verarbeitung von nur wenigen Litern Schafmilch recht ratsam erscheinen lassen. Zu weiterer Auskunft bin ich kostenfrei gern bereit.

Hans Renner, Molkereibesitzer, Ostseebad Misdroy (Pommern).

II.

Ein aus reiner Schafmilch hergestellter Käse hat sich als übermäßig schwer erwiesen. Es ist vorteilhafter, der Schafmilch noch Kuhmilch zuzusetzen. Aus der gemischten Milch wird der Schaf-Romadur genau so hergestellt wie gewöhnlicher Romadurkäse. Im Geschmack ist er pikanter als gewöhnlicher Romadurkäse. — Der Schaf-Romadur wird in dünnen Stücken von folgender Größe bereitet: 5,5 cm breit, 3 cm hoch und 10 cm lang. Die halbe Höhe empfiehlt sich wegen der schnelleren Reifung; die bei 18 bis 20 Gr. C. gehaltenen Käse sind nach 3 bis 4 Wochen verkaufsfertig. G.

Betriebskraft für eine Molkerei. (Weitere Antwort auf die Anfrage in Nr. 29.) Für eine Molkerei ist meines Erachtens eine Dampfmaschine immer noch die beste Betriebskraft, besonders wenn schon Dampfkessel vorhanden sind, wie das bei Ihnen der Fall ist. Wenn der Abdampf von der Dampfmaschine zum Teil verwertet werden kann, arbeitet meiner Ansicht nach eine Dampfmaschine auch ökonomischer als ein Motor. Letztere bedürfen auch einer sorgfältigeren, wenn auch vielleicht geringeren Wartung als eine Maschine. Aber für Ihren größeren Betrieb wird doch zur Wartung ein Maschinist vorhanden sein, sodaß das kleine Mehr an Arbeit nicht ins Gewicht fällt. Völlig aufgehoben wird es durch die Zuverlässigkeit und Sicherheit, die eine Dampfmaschine einem Motor gegenüber voraus hat.

Ich habe mit den Heißdampfmaschinen der Molkereimaschinenfabrik E. Ahlborn in Hildesheim sehr gute Erfahrungen gemacht. Dieselben arbeiten, was Zuverlässigkeit und Sparsamkeit anbelangt, wirklich gut. Die Maschinen haben einen ruhigen Gang und eine gefällige Bauart. Bei den stattgefundenen Abnahmeprüfungen durch staatliche Revisoren wurden

die von der Firma gegebenen Garantien betr. Leistung und Dampfverbrauch sogar noch übertroffen, was die Diagramme nachwiesen. Mehrere Fachleute haben sich außerdem lobend über die Maschinen ausgesprochen, welche in oldenburgischen Großbetrieben arbeiten. H. in W.

Kontrolle des Kohlenverbrauchs. In der Nr. 30 dieser Zeitung wird in einem Sprechsaalartikel mein Aufsatz in Nr. 28 betr. Kohlen- und Speisewassermessung kritisiert. Nicht den Autor dieser Kritik, sondern den Unterzeichner möchte ich darauf aufmerksam machen, daß er sich hat falsch unterrichten lassen, oder ich habe die von mir aufgestellten Kessel — und das sind nicht wenig — sämtlich falsch eingebaut. Die Druckleitungen der vorhandenen Speisevorrichtung habe ich noch in jedem Falle zu einer gemeinsamen Leitung vereinigt, und in dieser Leitung dachte ich eben den Speisewassermesser eingebaut, evtl. wird, wenn getrennte Leitungen vorhanden sind, der Messer an das Speiseventil angeschlossen. Ob das Ablesen des Speisewassermessers besondere Arbeit verursacht, überlasse ich dem Urteil der geschätzten Leser. Mit der Anlage von Speiseleitungen be[illegible] vor § 5 der polizeilichen Bestimmungen über die Anlegung von Land-Dampfkesseln. In diesem Paragraphen ist nichts enthalten, was die Auffassung des Herrn Einsenders betr. von einander unabhängigen Speiseleitungen rechtfertigt. Im Gegenteil, der Paragraph spricht sogar von gemeinsamen Saug- und Druckleitungen der Speisevorrichtungen. Und das ist letzten Endes sogar logisch, denn die Dampfkessel in Molkereien besitzen meistens nur ein Speiseventil, und hier kommen sämtliche Speiseleitungen doch einmal zusammen. Es spielt aber gar keine Rolle, ob die Druckleitungen der verschiedenen Speisevorrichtungen schon vorher zu einer gemeinsamen Leitung vereinigt werden, dadurch wird in den weitaus meisten Fällen die Rohrleitung sehr vereinfacht. Gemäß § 4 der Bestimmungen müssen die vorhandenen Speisevorrichtungen von derselben Betriebsvorrichtung unabhängig sein, und der Herr Verfasser der Kritik verwechselt wohl Speisevorrichtungen mit Speiseleitungen, z. B. sind 2 Maschinenspeisepumpen, die von derselben Maschine angetrieben werden, nicht zulässig, ebenso 2 Transmissionsspeisepumpen, die an derselben Transmission hängen. Dagegen sind eine Maschinenpumpe und Dampfpumpe, eine Maschinenpumpe und ein Injektor und schließlich auch noch andere Kombinationen zulässig, wenn nur jede Speisevorrichtung für sich doppelt so viel Wasser schafft, als der Kessel verdampft. Nur bei Maschinenspeisepumpen genügt das 1½ fache. Dagegen kümmert sich der Gesetzgeber nicht um die Anordnung der Leitung. Beide Speisevorrichtungen können aus einem gemeinsamen Brunnen saugen, und auch die Druckleitungen können vereinigt werden. Die Mitwirkung der Ingenieure der Dampfkessel-Revisionsvereine muß natürlich hoch eingeschätzt werden, ob dieses aber genügt, möchte ich der allgemeinen Beurteilung überlassen. Die Kritik des Herrn Gehilfen beweist, daß technische Abhandlungen in den Fachzeitungen auch neben der Aufklärungsarbeit der Dampfkesselrevisionsvereine durchaus nicht überflüssig sind. Daß das Bergedorfer Eisenwerk das Kesselmauerwerk gegen Wärmeverluste isoliert, hat mit der Speisewassermessung nichts zu tun. Es ist aber warm zu begrüßen, daß die genannte Firma ihre Erfahrungen auf dampftechnischem Gebiet im Interesse des Molkereifaches praktisch verwertet. Derartig eingemauerte Kessel findet man vorwiegend in Schleswig-Holstein. Alb. Fischer.

Die Stellenlosigkeit im Molkereifache und die Molkereischulen. Zahlreichen Kriegsteilnehmern aus dem Molkereifache, die jetzt aus dem Heeresdienste entlassen sind und die Befähigung zur selbständigen Leitung einer Molkerei haben, ist es ganz unmöglich, eine Stelle zu finden. Dadurch wird das Elend im Molkereibeamtenstande nur noch größer. Um das zu verhüten, wäre es im Interesse der Allgemeinheit sehr erwünscht, wenn sämtliche Molkereischulen bis auf weiteres geschlossen würden. Vorerst müßten verheiratete Kriegsteilnehmer Anrecht auf Anstellung haben, damit diese nicht von reklamierten Kriegsvertretern verdrängt werden. Wo bleibt hier der Dank des Vaterlandes an die Kriegsteilnehmer? Was gedenkt die Regierung in dieser Angelegenheit zu tun?
Max Gliewe, Molkereiverwalter.

Warnung vor gesundheitsschädlichen Milchkannen. Die Reichsstelle für Speisefette schreibt uns: „Trotz wiederholt ergangener Warnungen wird immer noch versucht, an Stelle der gegenwärtig schwer erhältlichen Milchkannen aus Weißblech (verzinntem Eisen) solche aus verzinktem Eisen in den Verkehr zu bringen. In derartigen Kannen wird die Milch aber zinkhaltig, nimmt dadurch einen unangenehmen Geschmack und gesundheitsschädliche Eigenschaften an. Noch bedenklicher sind verbleite Milchkannen, da das in die Milch übergehende Blei schon in kleinsten Mengen giftig wirkt. Zur Verhütung ernster Erkrankungen muß vor der Verwendung verzinkter oder verbleiter Milchkannen, die zudem durch Polizeiverordnungen verboten ist, erneut dringend gewarnt werden.
Soweit ordnungsmäßig verzinnte Milchtransportkannen nicht zu erhalten sind, sei darauf hingewiesen, daß die Reichsstelle für Speisefette, Geschäftsabteilung, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin, noch in der Lage ist, emaillierte und lackierte Milchkannen sowie Milchkannen aus Eichenholz in einer vom Reichsgesundheitsamt als brauchbar bezeichneten Beschaffenheit zur Verfügung zu stellen."

Hinweis. Herr Molkereibesitzer Otto Müller, Magdeburg, Straßburgerstraße 5, bittet uns darauf hinzuweisen, daß er mit dem in Nr. 31 genannten Molkerei-Vermittler Gustav Müller, Magdeburg, Alte Ulrichstraße nicht identisch ist. Ebenso ist auch der Bruder des Herrn Otto Müller, Herr Gustav Müller, Magdeburg, Jakobstraße 50, der erst vor einigen Wochen seine Molkerei verkauft hat, mit dem vorgenannten Vermittler nicht identisch.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfragen durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Schimmelbekämpfung in einer Harzkäserei. In meinem Harzkäserei-Großbetriebe ist die Schimmelkrankheit ausgebrochen und sind nicht nur die Käse selbst, sondern auch die Horden, sowie die Fußböden damit befallen. Ich habe sämtliche Horden und Räume mehrmals mit heißem Sodawasser waschen und mit Formalin desinfizieren lassen, jedoch bis heute noch ohne Erfolg. Ferner ist das Reifen der Käse, jedenfalls durch das Desinfektionsmittel, stark beeinträchtigt worden, sodaß die Käse garnicht mehr anreifen wollen. Könnte mir jemand ein wirksames Mittel zur Schimmelbekämpfung geben oder dementsprechende Ratschläge erteilen? Auf was könnte die Beeinträchtigung des Reifens der Käse zurückzuführen sein?
Käsefabrik M. (691

Stellen-Gesuche.

Betriebsleiter
29 Jahre alt, unverheir., als solch. städt. Betriebe zur Zufriedenh. technisch geleit., auch sonst auf dem Gebiete der Milchwirtschaft, insbes. der Tils. Hartkäs. erfahr., keine Arbeit scheuend, gute Zeugn., sucht z. belieb. Antritt nur dauernde Stell. als Gutsmeier, Oberkäser od. sonst. Vertr.-Posten. **Oskar Baudigch** in **Stolp**, Pomm., Friedrichstr. 51.

Molkereiverwalter
36 Jahre alt, kaufm. u. techn. Fachmann in ungekünd. Stellung, sucht infolge Aufhebung der Kreismolk. am liebst. in größer. Molkerei dauernde Stellung. Ders. hat hier 38 Entrahmungsstellen u. 5 Molk. eingerichtet bezw. in Betrieb gesetzt. Molk.-Schule absolv., Ia Zeugnisse u. Referenzen vorhanden. Eintritt evtl. nach Wunsch. Angeb. erb. u. **J. M. 2263** an diese Zeitung.

Älterer, tüchtiger
Molkereiverwalter
in jeder Beziehung erfahren, auch mit Landwirtschaft sowie Schweinezucht u. -Mast gut bewandert, keine Arbeit scheuend, sucht Vertr.-Post., wo Verheirat. gestattet ist. Werte Angebote unter **2238** an diese Ztg.

Strebs. Molkereiverwalter
31 Jahre alt, verh., kinderlos, der durch seine 4½jährige Kriegsteiln. seine Stellg. verloren, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl., Stell. als Verwalt. od. sonst. Vertrauensposten. West- oder Süddeutschland Angeb. unter **2303** an diese Ztg.

Achtung!
Molkereiverwalter
mittleren selbst. Betriebes tauscht Famil.-Verhältn. halber ebensolche Stellung mit Kollegen aus Sachsen oder Thüringen. Gefl. Angeb. unt. Angabe der Verhältn. u. **Dauernd 2370** an diese Zeitung.

Tücht. Verwalter
28 Jahre alt, led., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. 9. Stellung als Verwalter oder sonst. Vertrauensposten. Selbig. hat Molk.-Schule besucht und ist mit allen im Fach vorkommenden Arbeiten vertraut. Angebote erbeten unter **A. B. 2452** an diese Zeitung.

Tücht. Molk.-Verwalter, verheir., Genoss.- sow. Priv.-Molk. selbst. geleit., beste Zeugn., Fachschule bes., als Milchrevisor tät., sucht selbst. Verwalterpost. in Genoss.-Molkerei, Priv.- od. Gutsmolk. Nachw. Vergütung. Evtl. Tausch mit jünger. Kollegen. Angeb. erb. unter **A. 2358** an diese Zeitung.

Molkereifachmann
sucht Stellung für sofort od. später als Obermeier, 1. Gehilfe, sonstigen Vertr.-Post. oder für alle Arbeit. in der Molkerei. Ders. ist mit allem gut vertraut; gute Zeugn. vorhand. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (2258
K. Hoffmann, Karlsruhe i. Baden Blumenstraße 4.

Tücht. Fachmann
29 Jahre alt, Kriegsteiln., m. all. ins Fach schlag. Arbeit. aufs beste vertraut, sucht, gestützt auf prima Zeugn., sofort oder später eine dauernde Stellg. als Obermeier, Gutsmeier od. sonst. Vertr.-Post. Selb. ist an saub. u. selbständ. Arbeiten gewöhnt u. besitzt energisches Auftreten. Es wäre ihm eine Stellg. angenehm, wo spät. Verheiratung nichts im Wege steht. Gefl. Angeb. u. Geh.-Angabe erbittet (2378
Erich Gellrich, Frankenstein, Schles. Brauhausstraße 1.

Tücht., strebsamer, verheirateter
Molkereiverwalter
kaufm. u. techn. gebildet, Molkereischule mit Erfolg besucht, sucht zum 1. Okt. dauernde Stellg. Kaution kann gestellt werden. Ausf. Angebote unter **Nr. 2502** an diese Zeitg.

Molk.-Bücherrevisor
erfahr., praktisch. u. theoretischer Molk.-Fachm. übernimmt Bücherrevision, Ausbeute u. Rentabilit.-berechnungen. Zuschrift. u. **2381** an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger Fachmann
30 Jahre alt, verheiratet, 1 Kind, welcher seine Stellung verlor., weil er 3 Jahre im Felde gestanden hat, sucht Stellung als Betriebsleiter, Oberkäser oder sonst. Vertrauensposten. Selbiger ist seit 1904 im Fach und im Besitze bester Zeugn. Molkereischule besucht. Antritt zum 1. Oktober oder früher. Angeb. erb.
Fritz Kuhnt (2329
Harbke bei Helmstedt.

Kaufmännisch u. technisch gebild.
Molkereifachmann
29 Jahre alt u. ledig, sucht Stellg. als Obermeier, wo Gelegenheit geboten, den technischen u. kaufmänn. Betrieb mögl. selbst. zu leit. Beste Empfehl. u. Ia Zeugn. vorhanden. Gefl. Angeb. unter **2308** an ds. Ztg.

Für tüchtigen, äußerst zuverläss.
Fachmann
Kriegsteiln., der Molk.-Schule mit bestem Erfolg besuchte, suche zum beliebigen Antritt Stellg. als Verwalter, evtl. als Obermeier, Buchhalter oder Expedient in größerem Betrieb. Selbiger war vor dem Kriege bei mir als erster Gehilfe tätig und kann ich ihn bestens empfehlen. Gefl. Angeb. direkt an
Karl Linne, Sieboldshausen
Kreis Göttingen.
Zu weiter. Auskunft bin ich gern bereit. (2304
O. Stender, Molk.-Inspektor
Coppenbrügge.

Tücht., strebs. Molk.-Fachmann, 30 J. a., Kriegsteiln., vertr. mit neuesten Maschinen, Schrotmühle, sowie Herstell. feinst. Tafelbutt., Käserei, Quarkfabrikat., Eiweiß, sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellg. als Obermeier, 1. Gehilfe, Betriebsleiter, Milchrevisor od. sonst. Vertr.-Post. Molk.-Schule besucht. Gefl. Angeb. erb. **P. Pinnow, Tribsees i. Pomm.** Langehnerstr. 53. (2220

Fachmann
20 Jahre im Fach tätig, sucht Verwalterposten, auch für abzutretend. Gebiet. Vermittlung erwünscht. Angeb. unter **2436** an diese Ztg.

Jg. Molkereigehilfe
sucht Stellg. zum 15. 9. Derselbe ist mit sämtl. ins Fach schlagend. Arbeiten vertr. Angeb. mit Geh. an
Schütze H. Wilken, E. M. G. Z. 16. Komp., 6. Abtlg. Fr. L. K. Eilenburg. (2285

Strebs. Gehilfe
unbeschäd. Kriegsteiln., sucht zum 1. 9. Stellung, wo Gelegenheit, sich im Kontor u. Käs. sowie all. Facharbeit. gründl. auszubild. Suchend. legt weniger Wert auf Gehalt als auf gute lehrreiche Stellg u. verrichtet willig jede Arbeit. Gefäll. Angebote unter **2475** an ds. Ztg.

Molkereigehilfe sucht dauernde Stellung. (2446
Schultz, Rastenburg, Ostpr. Königsbergerstr. 20.

Jg., angeh. Gehilfe, welcher sich vor kein. Arbeit scheut, sucht z. belieb. Antritt Stellg. in größ. Molk., wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich in Kontorarbeit. auszubild. Selb. ist vertr. mit Kessel, Masch., Butt., Harz- u. Weichkäs. **Molkereigehilfe Karl Gerlach, Peine**, in Hannover, Stederdorferstraße 22. (2445

Gehilfe.
Für 3 tücht. und strebs. **Gehilfen**, 19 bis 20 Jahre, wird Stell. gesucht. **Molk.-Gen. Neuende** (2454 **e. G. m. u. H. in Rüstringen.**

Tücht., kräft., an selbst. Arbeiten gewöhnter und sich vor keiner Arb. scheuender
Gehilfe
sucht zum 1. Sept. dauernde Stellg. Selb. ist mit allen ins Fach schlag. Arbeiten aufs beste vertr., sow. mit elektr. Lichtanlage, Schrotmühle u. Eismaschine. Gefl. Angeb. erbeten unter **F. D. W. A. 2214** an ds. Ztg.

Tücht. Gehilfe, 20 J. alt, sucht zu sof. od. 15. Aug. dauernde Stellg. Selbig. ist best. vertr. mit Kessel, Maschinen, eig. Lichtanl., Butt. u. Käs. Gute Zeugn. vorhand. Ang. erb. an (2254
Paul Volk, Molkereigehilfe
Camenz, Schles., am Bahnhof.

Molkereigehilfe
26 Jahre, vertr. mit all. ins Fach schlag. Arbeit., sowie mit Hart- u. Weichkäs. aller Art durchaus erfahr. sucht zum 15. Aug. od. 1. September Stellung. Gute Zeugnisse vorhand. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (2218
David Kuhrau
Bittehnen
bei Lumpönen, Krs. Ragnit.

Tücht. Gehilfe
20 Jahre alt, in ungekünd. Stellg., sucht zum 1. oder 15. September Stellung, am liebst. als Heizer od. Maschinist. Gute Zeugn. vorhand. Gegend gleich, evtl. auch im Auslande. Angebote erbeten unter **M. E. 901** an diese Zeitung.

Für 2 tücht., empfehlenswerte
Gehilfen
18 und 20 Jahre alt, suche zu sofort evtl. 1. August dauernde Stellung. Angeb. erb. (1435
M. Gennburg, Molkerei Warmenau, Post Vorsfelde.

Jg., tücht. Gehilfe s. z. 1. 8. oder zu bald Stellg. Gut. Zeugn. vorh. Angeb. m. Geh.-Ang. erb. **P. Kaese** Molk.-Geh., **Molkerei Lähn** i. Ries.-Gebirge (Schles.) (1459

Suche für jungen, fleißigen und ehrlichen **Gehilfen**
der vor kurzem vom Militär entlassen und früher bei mir gelernt hat, Stellung zu sofort od. später, evtl. auch für Kontorarbeiten. Angebote mit Geh.-Ang. erb. (1502
H. Köhlbrandt
Molk.-Gen. Vechelde b. Brschwg.

Suche für einen kräft., jungen
Gehilfen
17 Jahre alt, sofort oder später Stellung. Meldung an (1739
N. Huß
Sachsenbande b. Wilster.

Suche für jungen, kräftigen
Gehilfen
welcher 2 Jahre bei mir gelernt u. nachher noch ½ Jahr als Gehilfe bei mir tätig gewesen, zum 15. Aug. Stellung. Des Nachmittags Kont.-Arbeiten erwünscht. (1793
Molkerei Neerstedt i. Oldbg. i. Gr. **H. Dockwarder**, Betriebsleiter.

Junger, tücht., strebsamer
solider Gehilfe
vertraut mit Kessel und Maschinen, Großbetrieb, bewandert in Butter. und □-Käserei, sucht, gestützt auf gute Zeugn. zum 15. 8. od. später, mögl. bei Kessel u. Maschin. Stell. Angebote unter **1527** an diese Ztg.

Tücht. Molk.-Gehilfe, der an ein selbständ. Arbeit. gewöhnt u. zuverlässig ist, vertr. mit Kessel, Masch., Butterei, Käserei u. Schweinemast, sucht zu sofort oder 15. 8. auch zu sofort Stellung. Angeb. erb. (381
Gustav Fuchs
Dampfmolkerei Schmauch
Krs. Pr. Holland.

Ein Molk.-Gehilfe v. Milit. entlass., sucht z. 15. 8. Stellg. **Molk.-Gehilfe Fritz Milde, Gorkau**, Post Prauß, Kr. Nimptsch, Schles. (2276

Zuverl., tücht., an saub. und selbständ. Arbeiten gewöhnter (2272
junger Gehilfe
vertraut mit Kess., Maschine, Butt. u. Käserei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse zum belieb. Antr. mögl. bei Kessel u. Maschine Stellg. Angebote mit Geh.-Ford. erb. an
Paul Pfeiffer
Sangerhausen, Brühl 1.

Molkereigehilfe
25 Jahre alt, 4½ Jahre Kriegsteiln., mit allen Facharbeiten, wie Kessel, Maschin., Butterei, Käserei, Milchuntersuch., Schrotmühle, sow. Schweinemast u. -Zucht vertraut, auch in der Lage, kl. Betrieb selbständig zu leiten, sucht Stell., gleich welcher Art, auch als Milchkontroll. Einige Kenntnisse u. Interesse für Landwirtsch. vorhand. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gefl. Angebote erbittet (2261
A. Hocke, Bromberg
Neuermarkt 3 III.

Kräftiger junger Gehilfe
20 Jahre alt, evgl., sucht zum 1. 9. Stellung. Selbiger ist mit sämtl. Arbeiten vertraut. Weitere Ausbildung im Kontor angenehm. Angebote mit Geh.-Angab. unt. **2284** an diese Zeitung.

Suchen für jungen (2288
Gehilfen
zu sofort oder später Stellung.
Dampfmolkerei Prosigk, Anhalt.

Gehilfe, 19 J. alt, mit all. Facharbeit. best. vertr., mit gut. Zeugn. erfahr. in Hart- u. Weichkäs., der auch kl. Betriebe oder Entrahm.-Stat. leit. kann, sucht, am liebst. in Prov. Hannover Stell. Antr. kann sofort erfolgen. (2262
H. Redecker, Selzen, Krs. Hameln, Prov. Hannover.

Tücht. Gehilfe sucht zum 15. Aug. dauernde Stellg. **Eggert, Elbing** i. Westpr., Johannisstr. 22. (2267

Tücht. Molkereigehilfe mit besten Zeugn., s. Stell. Selb. ist mit sämtl. der Neuzeit entsprech. Masch., auch elektr. Licht- u. Kühlanlage vertr. Angeb. erb. **Hugo Vogt, Dresden 30**, Wächterstr. 55 II. (2247

Suche für (2245
2 junge Gehilfen
zum baldigen Antritt Stellg. Gefl. Angeb. erbittet
Molkerei Gifhorn, e. G. m. b. H. Lembcke.

Tüchtiger
Gehilfe
mit Kessel, Maschinen und Butterei vertraut, sucht baldige Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. (2216
Richard Urban
Heldrungen in Thür.

Kräftiger, williger Gehilfe
19 Jahre, der mit allen Facharbeit. gut vertr. ist und alle Arbeit. macht sucht zum belieb. Antr. Stell. Selbiger kann auch mit Pferden umgehen und hat Lust zur Landwirtschaft. Angeb. erb. (2215
G. Allmann
Hardegsen, Hann., Burgstr.

Molkereigehilfe
21 Jahre alt, äuß. tücht. u. strebs., vertr. mit allen Arbeit., sucht, gest. auf gute Zeugn. zum 15. 8. od. früh. Stellg. Selb. ist seit seiner Entlass. stellenlos. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an (2255
M. Richter, Molk.-Gehilfe
Lübars a. d. E.
bei Schönhausen.

Wir suchen für einen jg., tüchtig.
Gehilfen
der unseren Betrieb läng. Zeit selbständig leitete und den wir nur wärmstens empfehlen können, zu bald anderweitig Stellg. (2453
Molkerei Oberheide
Jörgensmühle b. Wipperfürth.

Jg. Gehilfe, 21 J. alt, keine Arb. scheuend, sucht sof. od. spät. Stellg. **Martin Fröhlich, Oebisfelde,** Altm. Langestraße. (2466

Jüng., tücht. Gehilfe
19½ Jahre alt, der sich willig jeder Arbeit unterzieht, sucht zum 24. d. Mts. oder später Stellung. (2459
A. Rölfs
Molkerei Nordenham in Oldbg.

Molkereigehilfe
kräftig, 21 Jahre alt, mit all. ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht Stellung. (2474
Molkerei Rauschken
bei Usedom, Krs. Osterode, Ostpr.

Jg. Gehilfe

17 Jahre alt, der seine Lehrzeit beendet hat, sucht zum 15. 8. Stellung zur weiteren Ausbildung. Er ist mit allen Facharbeiten bestens vertraut. Gutes Zeugnis vorhanden. Gefällige Angebote mit Geh.-Ang. erbeten an (2421
Molk.-Geh. Otto Klabun
Goßlershausen
Krs. Strasburg, Westpr.

Tücht. Gehilfe, 20 J. alt, s. zu sof. od. 1. Sept. dauernde Stellg. Selb. ist best. vertr. mit Kessel, Maschin., eig. Lichtanl., Butt. u. Käs. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. erb. an
Paul Volk, Molk.-Gehilfe
Camenz in Schlesien
Am Bahnhof. (2427

Stellung!

Dänisch. Molkereigehilfe s. zum 15. August Stellg. Ders. hat Molkereischule besucht, ist 28 Jahre alt, und hat früher 5 Jahre in deutschen Molkereien gearbeitet. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb. an
Heinrich Hansen (2437
Söndergade 5 I
Kolding, Dänemark.

Ein jg., kräft. Molkereigehilfe
evgl., 21 Jahre alt, sucht sof. oder später Stellg. in einer Genossensch.-Molk. Ders. ist mit Kessel, Masch., Butterfertig. u. mit allen anderen Maschin. aufs beste vertraut. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (2376
Molkereigehilfe Arnold Minke
Nogath bei Wiedersee
Kreis Graudenz.
Telefon: Wiedersee Nr. 1.

Jg., tücht. Molk.-Gehilfe, 20 J. a. in städt. u. ländl. Betrieben aufs beste vertraut, sucht zum baldigen Eintritt Stellg. für alle vorkomm. Arbeit. Angeb. erb. (2384
R. Kukasch, Molkereigehilfe
Molk.-Gen. Pr. Stargard, Westpr.

Wegen Aufgabe des Molkereibetriebes suchen wir für einen älteren und zwei jüngere (2391
Gehilfen
zu sofort resp. 1. Sept. Stellung.
Meyenburger Gen.-Meierei, e. G. m. b. H., Meyenburg (Priegnitz).

Gehilfe
21 Jahre alt, soeben vom Militär entlassen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort od. etwas spät. Stellg. Angeb. unter **W. W. 2393** an diese Zeitung.

Für einen jungen (2353
Gehilfen
der hier seine 2jähr. Lehrzeit beendet, groß u. kräftig und den ich best. empfehl. kann, suche ich zum baldigen Antritt Stellung zur weiteren Ausbildung.
H. Daniels
Molk.-Gen. Bahrdorf, Brschwg.

Junger, kräft. Gehilfe

17 Jahre alt, sucht Stellung. Am liebsten für Kessel u. Maschinen oder Butterei Jede Gegend angenehm. (2325
Ewald Bruntke, Pieckel, Kr. Marienburg, Wpr.

Suche für einen tüchtigen (2385
Gehilfen
welcher 3½ Jahre Soldat war, dauernde Stellg. bei bescheid. Ansprüchen. Auch kann in unserem Betriebe ein junger, tüchtiger
Gehilfe
auch solcher zur weiteren Ausbildg., dauernde Stellung erhalten.
E. Müller, Inspektor
Emmerthal i. H.

Molkereigehilfe, der seine Lehrzeit beendet, sucht zum 1. 8. Stellg. wo er sich in Käs. u. Kont. weiterbilden kann. **E. Trotz, Wangerin** b. Schwirsen, Westpr. (1184

Kräftiger junger Mann, Melker, sucht sofort Stellung als (2368

2. Molkereigehilfe.

Selbiger war schon ½ Jahr als solcher tätig. Zuschriften an
Melker Wilhelm Ittmann
Dyrotz bei Wustermark
(Osthavelland).

Jg., kräft. Gehilfe

mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertraut, der selbst. Betriebe geleit. hat, auch mit Pferden sehr gut umzugehen versteht, und auch andere Arbeiten gerne ausführ. will, sucht Stelle. Angeb. an (2366
Bruno Koths, Molk.-Gehilfe
Hammerstein, Westpr.
Bahnhofstr. 10, Krs. Schlochau.

Tüchtiger
Molkereigehilfe

Landwirtssohn, 19 Jahe alt, kräftig u. mit allem ins Fach schlagenden Arbeiten, Butt., Käserei, Hart-, Weich- und Harzer Käserei, Führ. sämtl. Maschinen, auch Eismaschinen, durchaus erfahren, in kleinen u. großen Betrieben tätig gewesen, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, z. 1. Septbr. oder später anderw. dauernde Stellung. Gefl Angeb. erb.
Otto Koopmann
bei W. Schulte
Lippstadt i. Westf.
Böckernförderstraße 1.

Jg., kräft. Molkereigehilfe
19 Jahre alt, sucht zu sof. od. zum 1. Sept. Stellung. Selbiger ist mit Maschin., Kessel u. Butterei u. all. vorkommenden Arbeiten im Fach vertraut. Selbiger kann auch mit Pferden umgehen. Gute Zeugnisse vorhand. Angeb. an (2365
Aug. Ahlers, Hamburg 5
Schmilinskystraße 39 III.

Molkereigehilfe

23 Jahre alt, Kriegsteiln., mit all. Arbeiten bestens vertraut, sucht zu sofort oder später Stellung. Geg. gleich. Gefl. Angeb. an (2298
Werner Gülther
Brandenburg a. Havel
Steinstraße 50.

Jg. Gehilfe, 23 Jahre, sucht zum bald. Antr. Stellg. Geg. gl. Angebote erb. **Hoffmann, Arnis,** Bez. Kiel. (2333

Suche für jungen, tüchtigen
Gehilfen
der seine 2jähr. Lehrzeit hier beendet hat, zum 15. Sept. od. später Stellg. zur weit. Ausbildung. Ich kann den jg. Mann sehr empfehlen. Angebote an (2345
O. Sievers, Molk. Everswinkel.

Ält., tücht. Gehilfe mit allen ins Fach schlag. Arbeit. best. vertr., s., gest. auf gute Zeugn., zum 1. Sept. od. früh. Stellg. Angeb. **erbittet F. Voluminski, Conradswalde, Kr.** Rosenberg, Westpr. (2320

Jung. Gehilfe, vertr. mit Kessel, Masch., Milchannahme -Untersuch. u. Käs., sucht Stellg., am liebst dort, wo ihm Gelegenheit zur Ausbildg. im Kontor zugesich. wird. Gefällige Angeb. bitte an (2361
Molk.-Geh. Georg Oettinger
Molkerei Steinau a. Oder.

Für einen jungen, sehr willigen
Gehilfen
wird zu beliebigem Antritt Stellg. zur weit. Ausbildung gesucht. (2343
Dampfmolk. Dabrun-Mielzwig
e. G. m. u. H., Bez. Halle.
Karjubke, Inspektor.

Tücht., ordnungslieb., williger,
kräftiger Gehilfe
19 Jahre alt, mit Käserei, Butterei Kessel, Maschin. u. all. andern vorkommend. Arbeit. vertr., s. Stellg. zu gleich oder später. **P. Pustlanck, Molk. Friedland,** Ostpr. (2321

Tücht., strebs., sol., ält., ordnungslieb., an selbständ. Arbeit. gewöhnt. **Gehilfe,** erfahr. in Käserei, Butter., Milchuntersuch. u. all. ander. Facharbeiten, mit Kessel, Masch., Kühlanlage, elektr. Lichtanlage, Schrotmühle, Kenntnissen in Landwirtsch. u. Ausführ. all. vorkomm. Reparat. vertr., s. Stellg. zu gleich od. später. Werte Zuschrift. erb. **Oskar Jung, Molk. Friedland,** Ostpr. (2311

Für einen äußerst tücht., fleißigen
Gehilfen
suche ich Stellung bei 60—80 Mk. Gehalt p. Monat. (2300
Winter
Molkerei Bocholt in Westfl.

Jg., kräftiger Gehilfe
17 Jahre alt, sich vor keiner Arbeit scheuend, sucht zu sofort od. später Stellung. (2409
Herm. Hartmann
Molkerei Lesse i. Brschwg.

Suche zum 1. Okt. Stellung als
Transportkutscher
bei guten Leuten. Ich bin 44 J. a. Näh. Ang. über Ort u. Größe des Betriebes und Lohnangabe unter **2402** an diese Zeitung erb.

Suche zum 1. Sept. einen tüchtig., jüngeren, selbst. arbeitenden (2400
Quark- u. Harzkäser
welcher für erstklassig., einwandfr. Produkt volle Garantie übernimmt. Einige Kenntnisse in der Weich- u. Kochkäserei sind erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Bewerbungen u. Empfehlungen mit Geh.-Forder. u. Zeugn.-Abschr. sind zu richt. an die
Central-Molkerei Göttingen
Besitzer: **O. Göpel.**

Käsemeister
26 J., led., welch. an selbst. Arbeit. gewöhnt ist, u. zur Zt. eine Harzkäserei leitet, sucht, gest. auf gute Zeugnisse u. Empfehl. zum 1. Sept. anderweitig in Harzkäs. Stellung. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erbitt.
Wilh. Kreuzer, Käsemeister
Berlin N. W. 21
Waldenserstr. 19 II, bei Reimann.

Suche für empfehlenswert., fleiß. ehrlichen und willigen (2372
jungen Mann
welcher am 1. April bei mir auslernte, zum 1. Sept. oder ein. Tage früher Stell. bei bescheid. Ansprüch. Selbiger ist auch im Kontor sehr brauchbar.
H. Fischer, Betriebsleiter
Winterfeld, Altmark.

Junger Mann
20 J. alt, welcher durch den Krieg seine Stellung verloren hat und an selbständ. Arbeiten gewöhnt ist, u. dies durch Zeugnisse nachweis. kann, sucht zu sof. od. spät. Stellung, am liebst. dort, wo größ. Betrieb oder als alleinig. Zeugn.-Abschr. u. Empfehl. stehen zur Verfüg. **G. Fuchs, Stiege im Harz.** (2212

Für jg. Gehilfen, der seine Lehrzeit beendet, suche (1761
zur weiteren Ausbildung Stellung zu sofort. Gefl. Meldungen mit Geh.-Ang. erb
H. Sabban
Gen.-Molk. Picher i. Mecklbg.

Wir suchen zum 15. August evtl. einige Tage früher für einen
jungen Mann
welcher die Molkereischule besucht hat und bei uns vertretungsweise beschäftigt ist, Stellung für Betrieb und Kontor. Wir können den jg. Mann jedem Kollegen bestens empfehlen. Werte Angebote mit Gehaltsangabe erbeten an (1682
Josef Jakobe, Molk.-Genossenschaft Neustädtel, Bez. Liegnitz.

Suche zum 1. August oder später für einen kräftigen, fleißigen
jungen Mann
Stellung. (1089
H. Frehse, Molkerei Sittensen
Bezirk Bremen.

Junger Mann

19 Jahre, sucht zum 1. September Stellung zur Erlernung des Molk.-Faches. Gefl. Angeb. an (2319
Hermann Oelze
p. Adr.: **H. Bartels, Magdeburg**
Wolfenbüttlerstraße 25.

Suche für meinen Sohn, 15 J. a. Stellung als (2351
Molkereilehrling.
Gefl. Angeb. sind zu richten an
Frau E. Weidner, Drygallen
Krs. Johannisburg, Ostpr.

Welche Molk. w. sol., strebs. jg. Mann als **Volontär** einst.? **Stiller Breslau, Palmstr. 13.** (233[illegible]

Suche für meinen Sohn, 17 Jahre alt, eine (232[illegible]

Lehrstelle

Fleischermstr. Orlowski
Pieckel, Krs. Marienburg
Westpreußen.

Suche zum 1. Septbr. Stelle für Butterei u. Kontor, evtl. **Führung d. Haushalts. Emma Gomoll, Zinnowitz,** Ostseebad, Molk. Bruhin.

Meierin, Ostpr., 28 J. alt, 13 J. im Fach, vertr. mit sämtl. Facharb. sucht zu sof. Stellg. Führung ein. Haushalts angenehm. Angeb. erb. **Lucie Szendeleit, Lappienen,** Kr. Niederung, Ostpr. (227[illegible]

Für besseres Mädchen

welches schon einige Jahre in Molkereien tätig war, wird Stellg. als Stütze in Molk.-Haushalt gesucht, wo sie unter Leitung der Hausfrau den Haushalt erlernen kann. Ang. erbeten unter **A. S. 2230** an die Zeitung.

Einfaches Fräulein
25 Jahre, gelernte Meierin, m. all. Facharbeit. best. vertr., s. Stellung zum beliebigen Antritt, am liebsten in ein. frauenlos. Haushalt z. Führ. jedoch nicht Beding. Werte Angeb. unt. **Nr. 16 postlag., Weitmar II** i. Westfalen. (24[illegible]

Alle Anzeigen von Nr. 2209 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt. Für vorliegende Nr. zu spät eingegangene Stellenanzeigen erscheinen erstmalig am Sonnabend im „Milchwirtschaftlichen Anzeiger“ u. in der Sonderausgabe offener Stellen, die stellelosem Personal jeden Donnerstag und jeden Sonnabend auf Anfordern für eine oder zwei Wochen kostenlos zugesandt wird.

Stellen-Angebote.

Der Landkreis Zeitz sucht zur **Leitung der Kreisfettstelle** eine geeignete, möglichst im Molk.-Wesen vorgebildete Persönlichkeit. Bewerber, welche sofort oder spätestens am 1. September 1919 die Stellung antreten können, wollen ihre Meldung mit Lebenslauf, Zeugniss. u. Geh.-Ansprüch. einsend. an den **Kreisausschuß in Zeitz.**
Der Landrat. Winckler. (2355

Käsereileiter gesucht!

Für unsere Harzkäserei in Cornau, Kr. Diepholz, wöchentliche Produktion ca. 200 Ztr., suchen wir zum sofortig. Eintritt einen gut empfohlenen, energischen Betriebsleiter, welcher in der Lage ist, ein erstklassig. Fabrikat herzustellen und geeignet ist, einem größ. Personal vorzustehen. Mit der Käserei ist als Nebenbetrieb eine kleine Molkerei verbunden. Es wird ein auskömml. Gehalt bezahlt. Die Stellung ist durchaus selbständig. Gefl. Angeb. an die (2463
Hansa-Molkerei Essen-Ruhr
Kopstadtstraße 30.

Wir suchen zum sofortigen Antr. oder später einen
Molkereiverwalter
der befähigt ist, einen Hauptbetrieb und drei Nebenbetriebe zu leiten. Ders. muß die Buchführ. vollkomm. beherrschen und in der Lage sein, eine einwandfreie Butter herstell. zu können. Auf Harzkäsefabrikation (Lübbersche Formmasch.), Quarkbereitung und Herstell. einig. Sorten Weichkäse wird besond. Wert gelegt. Es wollen sich nur solche Herren melden, welche imstande sind, einen derartigen Posten wirklich auszufüllen. Entsprechendes Gehalt wird bezahlt, evtl. Beteiligung am Gewinn. Kaut. muß gestellt werden. Gefl. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ansprüchen erb. an (2495
Kellers Molkerei, Bielefeld.

Reelles Angebot.
Welcher Kollege aus der Stadt würde seine **Verwalterstelle** mit der meinigen auf dem Lande in Nied.-Lausitz **tauschen.** In hies. Stellung werden 3000 ℳ Jahresgehalt und außerdem Kostgeld für das Person. gezahlt. Lohn des Personals wird ebenfalls extra von der Molkerei bezahlt. Die Stelle ist absolut selbständ. u. eignet sich auch für Kolleg., welcher die Molkerei später etwa zu kaufen wünscht. Gebe jedoch nur in Tausch ab, geg. selbst. Verwalt.-Posten in einer Stadt, wo höhere Schulen sind. Angeb. unter genauer Darlegung der dortig. Verhältnisse erbet. unter S. G. 2287 an ds. Ztg.

Für die selbständ. Buchführ. ein. großen Molkerei in Ostfriesl. wird büg., perfekt., bilanzsicherer
Herr oder Dame
zum sofortigen Eintritt gesucht. Angebote mit Lebenslauf, Zeugn.-Abschrift. u. Angabe der Gehaltsansprüche unter 2386 an ds. Ztg.

Für meine hiesige Dampfmolkerei suche ich einen
tüchtigen, jungen Buttermeier
der jede vorkommende Arbeit selbst verrichten kann. Anfangsgehalt 180 Mark (45 Dollar) per Monat und freie Stat on oder eine **kräftige Meierin,** die mit Maschinen und Buttermachen bekannt ist. Anfangsgehalt 140 Mark, (35 Dollar) per Monat und freie Station. Gefl. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbittet (2227
Karl Randecker, Stoughton, Wisc., (Nordamerika).

Molkerei-Fachmann

zur Revision der Kuhhalter und Molkereien zum sofortigen Antritt gesucht. Radfahren mit eigenem Rade erwünscht. Anfragen mit Gehalts- und Spesenansprüchen sind zu richten an die (2137
Kreis-Fettstelle, Oschersleben (Bode).

Molkerei-Ingenieur

erfahrener Fachmann zum sofortigen Eintritt für die Leitung unseres technischen Büros sowie zur Beaufsichtigung der Molkerei-Monteure gesucht. Bedingungen: Hochschulbildung, selbständige Projektierung moderner Molkereianlagen, möglichst Auslandspraxis. Gefl. Angebote mit kurzem Lebenslauf, Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen

Baltic-Separator G. m. b. H.
Bln.-Schöneberg, Kolonnenstr. 26.

Zum 1. Okt. 1919 wird ein äußerst tüchtiger
Molkerei-Inspektor
für Gen.-Molkerei der Prov. Hannover gesucht. Kaution muß gestellt werden. Angeb. mit Lebenslauf, Gehaltsford. u. Zeugnisabschr. erbet. unter M. B. G. 2536 an d. Zeitg.

Älterer, erfahr. Fachmann
zum Abschließen mehrerer Milchlieferungsverträge zu sof. ges. Derselbe kann sich später eventl. mit 20 000 bis 30 000 ℳ an einer Molkerei tätig beteiligen. Angeb. mit kurzem Lebenslauf unter 2380 an diese Zeitung erbeten.

Fachmann.
Für uns. neu einzuricht. Käserei suchen wir zum sofort. Antritt ein. tüchtig. Fachmann, welcher in der Quarkkäs. durchaus erfahr. und mit dem Frühreife-Verfahren vertraut ist. Selbiger muß für gute Ware garantieren können. Hohes Gehalt wird zugesichert. Angeb. an (2534
Max Lieder, Berlin-Moabit
Waldenserstr. 25.

Zum Besucht von Molkereien in Norddeutschland werden zu sofort
tücht. Reisende
gesucht. Ausf. Angebote mit Geh.-Angabe unter **W. R.** 2388 an diese Zeitung erbeten.

Zum alsbaldigen Antritt werden für ein Maschinen- u. maschinentechn. Spezialgesch. für eingeführte Touren 2 tüchtige, redegewandte
fleißige Reisende
gesucht. Gefl. Angeb. an (2487
A. O. Rehbein, Lüneburg.
Spezialgeschäft für Molkereien und Mühlen.

Für meine Dampfmolk. m. Mahlmühle u. Futtermittelhandlg. in Mecklbg. suche zum 1. Sept. d. Js. einen tücht., arbeitsam., verh.
Molkereiverwalter
dessen Frau im Betriebe etw. mithilft. Bewerber müssen im Molk.- u. Müllereifach reichl. Erfahr. besitzen und hierüber Zeugn. und Empfehlungen aufweisen könn. Kaut. muß gestellt werden. Angeb. nebst Geh.-Ansprüchen erb. (2531
F. W. Liedtke, Central-Molkerei Brunsbüttel in Holstein.

Gesucht sofort ein kräftiger
Gehilfe
der sämtliche vorkommenden Arbeiten mit macht. Antritt sofort. Angebote erbeten an
J. A. H. Neß jr.
Dampfkäsefabrik (2514
Oldenburg i. Gr.

Suche zum 1. Sept. jungen (2058
tüchtigen Gehilfen
für alle im Molkereifach vorkomm. Arbeiten und außerdem für einige Stund. Außenarbeit. Betrieb find. morgens und abends statt. Gehalt monatlich 70 ℳ bei freier Station und Kassen.
Dampfmolk. Wildberg
Krs. Ruppin, Mark.
Inh. **Benno Beer.**

Suche zum 1. Sept. einen (2273
Molkereigehilfen
der mit der Tiefkühlmaschine vertraut ist.
Gebr. Haase, Molkereibesitzer
Wilsnack, Bez. Potsdam.

Suche zum sofortigen Antritt ein. tücht., in Käs. erfahrenen (2281
ersten Gehilfen
der den Betrieb selbständig leiten kann und keine Arbeit scheut. Fern.
einen jungen Gehilfen
der an peinl. Sauberkeit gewöhnt, willig und fleißig ist. Ausführliche Bewerbungen nebst Zeugn.-Abschr. sind zu richten an
Molkerei Crummenerl
bei Meinerzhagen i. Wfl.

Junger Gehilfe
welcher mit Pferden umgehen kann und Lust hat in der Landwirtschaft zu helfen, zu sofort gesucht. (2264
Dampfmolk. Tschöplowitz
bei Brieg, Schlesien.

Zuverläss., ordnungslieb. (2332
Molkereigehilfe
der gut mit Pferden umgeh. kann und täglich eine Milchtour mitfährt sowie sich jeder anderen Arbeit will. unterzieht, kann zum 1. Sept. evtl. früher eintreten. Gehalt 50 b. 60 ℳ monatl., bei fr. Station und Kassen, sowie Trinkgelder (ohne Wäsche.)
Centr.-Molk. Gerolzhofen, Ufr.

Zum 20. August suchen wir einen arbeitsfreud., anständ. u. fachkund.
Gehilfen
Angeb. mit Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschriften erbittet (2356
Dampfmolk. Ostrau i. Sachsen.

Suche tücht., zuverläss., gewandt. kräftigen, jungen (2396
Gehilfen
der Interesse zur Käserei hat, mögl. mit Engelm. Maschine Bescheid weiß und willig jede Molkereiarb. verrichtet. Gehalt 70 ℳ bei freier Station. Empfehlensw. jg. Leute wollen sich melden.
Zentralmolkerei u. Käserei Blumenthal-Rönnebeck.

Molkereigehilfe.
Jg., tüchtiger, solid. Gehilfe find. sofort gute und leichte Stellung in der **Molkerei Zobten,** Bz. Breslau.

Suche zum 1. Sept., auch früher, strebsamen, fleißigen, jüngeren
Gehilfen
mit besten Empfehlungen. Gefäll. Angebote mit Zeugn.-Abschrift. und Gehaltsforderung erbeten (2456
Zentr.-Molk. Lamspringe
E. G. m. u. H. Rickert.

Fleiß., zuverläss. Gehilfe
zum baldigen Antritt gesucht. Angebote mit Geh.-Ansprüch. an
2447) **Zentr.-Molk. Neumarkt,** Schl.

Zum 1. Sept. wird (2478
tüchtiger Gehilfe
gesucht. Alter 20—23 Jahre.
Dampfmolk.
Kattenvenne in Westfalen.

Jg. Molkereigehilfe
für alle Arbeiten bei hohem Lohn sofort gesucht. (2482
Molkerei Rommel
Düsseldorf, Corneliusstr. 40.

Zum 23. d. Mts. oder ein. Tage später suche ich einen fleißigen, sol. und durchaus zuverläss. (2481
Gehilfen
welcher etwas Erfahrung in der Käs. besitzt und sich vor kein. Arbeit scheut in dauernde Stellung. Ang. mit Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschr. an
Molkereibes. Arwed Burkhardt
Dampfmolk. Grube bei Wilsnack an der Berlin-Hamburger Bahn.

Junger Gehilfe
der mit Pferden umgehen kann u. die Milch zusammenholt, kann zum 25. August antreten. Gehalt 45 ℳ.
Hugo Nittolai, Molkereibes.
Großschmöllen, Kr. Züllichau. (2541

Wir suchen für unseren städtisch. Betrieb zum baldigen Antritt ein. jungen, gewandten (2535
Gehilfen
der mit allen Facharbeiten aufs Beste vertraut ist. Angeb. mit Gehaltsforderung an
Molkerei Lenzen a. E.

Suche sofort einen jungen (2533
Gehilfen
Derselbe muß auch Milch fahren. Gehalt 70 M.
Molkerei Ludwigslust.

Suche jungen Mann
der gut für Pferde ist, das Milchfahren und alle vorkomm. Arbeiten gern verrichtet. Gute fr. Station. Lohn nach Übereinkunft. (2540
Auf Wunsch Familienanschluß.
Molkerei Gröningen
bei Halberstadt am Harz.

Suche zu sofort oder 1. Septemb. einen durchaus tücht., selbständ.
Käsereigehilfen
der mit allen Zweig. der Weich- u. Harzkäserei vollkommen vertr. ist, bei hohem Gehalt. (1907
Molk. Seiffersdorf i. Ries.-Gebirge
Post Ketschdorf
Krs. Schönau a. Katzbach.

Tüchtigen Kutscher
zum Anfahren der Milch, zuverläss., guten Pferdepfleger und mit guten Zeugnissen u. Empfehl., bei einem Anf.-Gehalt von 90 M sucht sofort
Adam Schöwer, Meierei Friedrichshagen bei Berlin.

Tücht. Harzkäser
bei gutem Gehalt zum 1. Septbr. gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschr. u. Geh.-Forderung erb. (2441
Stettiner Käsefabrik
Stettin, Petrihofstr. 6.

Für größeren, städt. Molkereibetrieb suchen wir einen zuverlässigen
Heizer u. Maschinenführer
unverh., Mitte 20iger Jahre. Ders. muß mit Kühlmaschine u. möglichst auch mit elektr. Kraft- u. Lichtanl. gut Bescheid wissen. Ferner einen
jungen Gehilfen
der gut empfohlen ist. Bewerbung. mit Zeugn.-Abschrift. u. Lohnforder. bei freier Station an (2323
Zentralmolkerei G. m. b. H.
Lähn i. Riesengebirge.

Suche zu baldigem Antritt einen jungen Mann als (2302
Milchkutscher.
Solche, welche auch Molk.-Arbeiten verrichten können u. auf dauernde Stellung reflekt., wollen sich meld. Bei Zufriedenheit gutes Gehalt. Angeb. erb.
Böhmert
Sanit.-**Molkerei Bernburg.**

Suche sofort einen jungen Mann
als Lehrling
nicht unter 16 Jahren. (2472
Molkerei-Gen. Bublitz.
Godenschweger.

Zum 1. September oder später kann ein junger Mann aus achtbar. Familie, nicht unter 16 Jahre alt,
als Lehrling
bei mir eintreten. Gründl. Ausbildg. bei guter Verpflegung. Lehrzeit u. Vergütung nach Vereinbarg.
O. Sievers, Molk. Everswinkel.

Für meinen Vollbetrieb mit Käs. suche ich einen (2235
Lehrling
evtl. einen jüngeren Gehilfen der auch am Tage eine Fuhre machen muß für sofort. Angeb. an
Molkerei Londzyn
Krs. Thorn, Westpr.

Suche für unseren modernen Betrieb zum sofortigen Antritt einen
Lehrling
Sohn achtbarer Eltern, 2 Jahre Lehrzeit, oder angeh. Gehilfen. Gefällige Bewerbung mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehalts-Ford. erb. an die (2448
Molkerei-Gen. Groß-Tinz
Kreis Liegnitz.

Suche zu sofort ein sauberes
ordentliches Mädchen
für Haushalt und Hilfe im Betrieb. Gehalt 40 M mon. Gefl. Angebote erbittet (2228
E. Maletzki, Molk. Arnoldsdorf
Krs. Briesen, Westpr.

Ich suche zum 1. Sept. evtl. auch früher oder später einen unbedingt kräftigen, handfesten, fleiß., unverh.
Milchkutscher
der unbedingt pünktlich, nüchtern u. zuverlässig ist. Gehalt monatl. 100 bis 120 M bei freier guter Kost u. Logis u. fr. Kassen. Angeb. und Zeugnisse erbittet (2382
Molkerei Nienburg a. Weser.
Jul. Kluge.

Durchaus anständ., tücht. (2538
Mädchen vom Lande
für kleinen Molk.-Haushalt, Gart., etw. Vieh- u. Magermilchausgabe gesucht. Gehalt und Antritt nach Übereinkunft. Fam.-Anschluß. Angebote an
Frl. Gehrke
Molkerei Bärwalde, N.-M.

Zur Erlernung der Molk. suche zum 1. oder 15. Sept. kräft., nicht zu
junges Mädchen
gegen Vergütung. (2383
Robert Krüger, Molk. Heiligendorf
G. m. b. H., Krs. Gifhorn.

Gesucht wird ein junges, kräftig. Mädchen als (1935
Lernmeierin.
Antritt kann sofort erfolgen. Angebote an
Molk.-Genoss. Roman i. Pommern.

Gesucht wird ein jg. Mädch. als
Lernmeierin
oder eine Meierin die ihre Lehrzeit beendet hat. (2464
Molk.-Genossenschaft Löcknitz
Pommern.

Tüchtige Meierin
welche mit Butt., Tils.- u. Weichkäs. vertr. ist, auch im Haushalt mithilft, wird zum 1. Sept. gesucht. Gehaltsansprüche sow. Zeugn.-Abschr. sind zu richten an (2539
Molkerei R. Züger
Kalkstein bei Arnsdorf, Erml.

Erfahrene Meierin
zur selbständ. Leitung einer Gutsmolkerei, Pommern, Kälberaufzucht und Leitung des Molk.-Haushalts zu sofort gesucht. Bewerbungen m. Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ansprüch. unter **G. M. 2537 an diese Ztg.**

Tüchtige Meierin
die auch mit Milch- u. Rahmuntersuchen Bescheid weiß, sowie den Milchverkauf und den kl. Haush. mit versehen muß, für meine Molkerei in Ostseebad Sellin a. Rügen zu sofort gesucht. (2373
Revisor Künne
Bergen a. Rügen.

Tücht., ältere Meierin
für Molk., Milchverkauf u. Haush. zu sofort verlangt. (2375
Gustav Künne
Bergen a. Rügen.

Jg., anständiges Mädchen
nicht unter 17 Jahren, welches Lust hat, die Butterei zu erlernen, find. Stellg. Antritt nach Übereinkunft. Gehalt mon. 20 M. Lehrzeit ein Jahr. In der freien Zeit sich an Haush.-Arbeiten betätigen. (2359
Molkerei Meseberg
bei Osterburg, Altm.

Suche zum 1. Sept. eventl. etwas später eine tüchtige, jg. (2223
Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt bei gutem Gehalt. Angeb. sind zu richten an
Dammann, Betriebsleiter d. Molk. Sauensiek, Kr. Stade, P. Apensen.

Zum bald. Antr. suche eine **junge Meierin** für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Geh. mon. 50—60 Mk. Angeb. erb. (2239
W. Maltzahn, Ruest b. Mestlin
Mecklenburg.

Eine ältere Meierin
suche wegen Verheiratg. der jetzig. zu sofort oder auch später z. Führg. eines frauenlosen Haushalts und für Betrieb. Geh.-Ansprüche nebst Zeugn.-Abschrift. erb. (2426
Molkerei E. G. Mellowitz
Mellowitz, Krs. Breslau.

Jg., kräft. Meierin
findet zum 1. Septemb. angenehme dauernde Stellung für Molkerei u. Haushalt. Angeb. an (2471
G. Müller, Molkerei Badra
bei Sondershausen.

Suche zum 1. Sept. eine ältere
Meierin
die auch kochen kann. (2470
Molkerei Laase. Inh. H. Schade
Kr. Dannenberg, P. Gorleben a. E.

Suche zum 1. September (2413
junge Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Ebenfalls kann ein junges Mädchen als
Lernmeierin
eintreten. Angeb. mit Geh.-Forderung erbeten an
W. Kalberlah, Jeseritz
bei Calvörde, Brschwg.

Suche zum 1. Sept. eine tüchtige,
erfahrene Meierin
für kl. ländl. Betrieb. Anf.-Gehalt 70 M bei freier Station. Gefl. Angebote mit Ang. des Alters u. Beifügung von Zeugn.-Abschr. sind umgehend einzusend. an (2504
R. Ebel, Dampfmolkerei Seetz
bei Karstädt, Westprignitz.

Jg. kräft. Meierin
bei sofort. Antritt gesucht. (2484
Molk.-Gen. Wahlstatt
bei Wilhelmsort, Bez. Bromberg.

Zur selbst. Führung mein. Käsefabrik suche zum 25. 8. cr. eine ält.,
umsichtige Meierin
welche die Harzkäsefabrikat. vollkommen beherrscht und auch selbst tüchtig mit Hand anlegt, bei hohem Gehalt. Kaution 500 M muß gest. werden, persönl. Vorstellung oder Bild mit Zeugn.-Abschr. erwünscht.
W. Brühs, Saganer Zentr.-Molk. und Käsefabrik. (2490

Erfahrene, zuverl., fleißige (2506
Meierin
für Gutsmolk. (Dampfbetr., Alfa-Separator) und Hilfe im Haushalt zum 1. 10. gesucht. Angebote mit Zeugn.-Abschr. d. n. zur. an
Rittergut Pitzerwitz b. Mellenthin
N.-M., Krs. Soldin.

Zum 1. Sept. eine tücht., solide **Meierin u. ein jg. Mädchen** nicht u. 18 Jahr. zur Erlern. des Molkereifach. u. Haush. b. Fam.-Anschl. u. Taschengeld ges. **Molk.-Gen. Straupitz**, Spreewald. (2505

Zur selbständ. Führung eines größeren Haushaltes wird zum möglichst sofort. Antritt eine in jeder Hinsicht erfahrene (2496
Wirtschafterin
zum möglichst baldigen Antritt bei gutem Gehalt gesucht. Angeb., möglichst mit Bild, erbeten an
Meierei Freiburg
Bez. Hamburg.

Tücht., kräft. Meierin
die mit dem Butterfertiger zu arbeiten versteht, für die Butterei, Milchannahme u. Untersuch. z. 15. August gesucht. Gefl. Bewerbung. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erb. an die (1968
Molk.-Genoss. in Domnau, Ostpr.

Suche zum 15. August eine (1938
Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Angebote mit Geh.-Ang. erb.
Döhring, Molk. Kadlewe
bei Herrnstadt in Schles.

Zum 1. Oktober oder früher für frauenlosen, städtischen Haushalt
Meierin oder Wirtschafterin
evgl., nicht unter 28 Jahr., gesucht. Geh.-Ford., Bild u. Referenzen erb. unter **1906** an diese Zeitung.

Suche zu sofort für ältere, erfahr.
Meierin
28 Jahre alt, welche 1 Jahr meine Meierei Mensguth selbst. führte, wegen Verkaufs stellenlos wurde, Stellung. Selbige ist mit all. ins Fach schlagenden Arbeiten vertr., auch Abrechn.-Wes., ist fleißig, ehrl. u. gewissenhaft, eign. sich für selbst. Stellg. Meld. an **Meierin Gertrud Fuchs, Schulkeim**, Post Nautzken in Ostpreußen. (2078
Ed. Affeldt, Molkereibes.
Bialygrund, Kr. Ortelsburg.

Gesucht zu sogleich eine tüchtige
Meierin
für Betrieb, Kontor und Haushalt. Gehalt p. Monat 50 M. Angeb. erbittet (1954
Molkerei Kl. Konarczyn
Kreis Schlochau.

Suche zum 15. August für Dampfmolkerei und Harzkäserei tüchtige fleißige (2005
Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haush. Stellung angenehm bei Familienanschluß. Angebote mit Gehalt erbeten an
Molkerei Hasede
bei Hildesheim.

Obermeier.
Zur technischen Führung eines größ. Molkereibetriebes mit städtischer Milchversorg. wird auf bald. Antritt ein durchaus zuverläss., verheirat. Fachmann gesucht. Schriftl. Bewerbungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und der Gehaltsansprüche bei freier Wohnung u. Molk.-Erzeugnissen erb. (192
Landesfettstelle, Geschäftsabtlg. Meldestelle für Molkereifachleute in Oldenburg i. Gr.
NB. Mehrere jüngere
Gehilfen
mit guter Fachausbildung können ebenfalls durch die Meldestelle untergebracht werden.

Meierist
gesucht, der in allem bewandert i. für ein größeres Meiereigeschäft Hamburg. Guter Lohn. Angebo erb. an (23
Otto Friedrich, Hamburg 22
Vogelweide 23 I.

Meier.
Suche zum 1. Sept. jungen Mei für alle vorkomm. Arbeiten. Au Angeb. mit Geh.-Ford. erb. (24
W. Kjeldgaard
Centralmolkerei Telgte
Krs. Münster in Westfl.

Besetzte Stellen.

Stellung besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank. (22
Dampfmolk. Liebstedt.

Stellung besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (22
Molk.-Gen. Neerstedt.
H. Dockwarder.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (23
Molk.-Gen. Bahrdorf.

Stelle besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (2
Molk. Clarholz, Frz. Brockmülle

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (2
Molk.-Gen. Kallies, Kr. Drambu

Den viel. Bewerbern best. Dank
L. Bieler, Picktupönen,
Kreis Tilsit. (2

Gehilfenstelle besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (24
Milchzentrale Südkirchen.

Gehilfenstelle bereits besetzt. Bewerbern besten Dank. (25
H. Tramm, Brunau, Altm.

Die ausgeschriebenen Gehilfenstellen sind besetzt. Allen Bewerb. besten Dank. (2513
P. Nischbieter, Cloppenburg.

Gehilfenstelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (2460
Paul Walther, Gildehaus i. Hann.

Stellen-Gesuche.

Fachmann

33 Jahre alt, 16 Jahre im Fach, mit allen Maschinen und Reparat. derselben, sowie mit Butterei, Käs. und Buchführg. gut vertraut, sucht Stellung. Angeb. unter **L. R. 2548** an diese Zeitung.

Strebs., zuverl. Fachmann
22 Jahre alt, Kriegsteiln., vertraut mit den neuest. Maschin., sow. Herstell. feinst. Tafelbutter, techn. und kaufm. gebildet, firm in einfacher u. doppelter Buchführ., sow. Masch.-Schreiben und Stenographie, Syst. Stolze-Schrey, sucht zum 1. Septbr. als 1. Gehilfe für Betrieb u. Kont. dauernde Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an **H. Budde, Mulsum**, Kr. Stade, Pr. Hann. (2498

Tücht. Fachmann
24 J. alt, sowie mit all. neuen Einricht. vertr., welch. schon selbst. Betrieb geleit. hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse zum 1. 9. od. früher Dauerstellg. als O.-Meier od. erst. Gehilfe. Westfl. bevorz. Angebote erbittet **Paul Schoenemann, Molkerei Kattenvenne**, Kreis Tecklenburg i. Westfl. (2493

Strebsam. Fachmann
4½ J. im Felde, ledig, 30 J. alt, evgl., 16 J. im Fach, Molk.-Schule mit Erfolg bes., staatl. gepr. Heizer u. Maschinist, mit all. ins Fach schl. Arbeiten, elektr. Lichtanl. Herstell. von Dos.-Milch u. Sahne f. Import u. Export vertr., sucht z. 1. Sept. od. spät. Stellg. Gute Zeugn. u. Kaut. zur Verfügung. Gefl. Angeb. erb. **Holtz, Hildesheim**, Steuerwalderstraße 83. (2486

Tücht., jung., strebsam. **Molkerei-Gehilfe**, mit all. Arbeiten im Fach vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, bald dauernde Stellg. Angeb. mit Geh.-Angabe sind zu richten an
Alfred Gläser
Lohnig (1893
Kreis Striegau in Schles.

Suche für jg., tücht. **Gehilfen**, der sich jed. Arbeit unterzieht, sofort od. später Stellg. Angeb. erb. an (1978
Dampfmolk. Kl. Wusterwitz
b. Genthin. **Ernst Wolff.**

Jg. Gehilfe, 19 J. alt, welch. sich vor kein. Arbeit scheut, vertr. mit Kessel, Maschin. u. Butt., evtl. auch Landwirtschaft. Angeb. an (1829
Hugo Marks, Eichenwalde
Krs. Naugard in Pommern.

Molk.-Gehilfe, 17 J. alt, groß u. kräft., mit allen vorkommenden Arbeit. vertr., sucht zu sofort od. spät. Stellung. Angeb an (1839
W. Korth, Gentzkow
bei Friedland i. Meckl**b**g.

Jung., tücht., äußerst solider, mit allen Zweigen des Berufs vollständ. vertrauter
Fachmann
dem nur an einer dauernden Stelle gelegen ist, sucht zum 15. August od. auch später eine solche. Gefl. Ang. zu richten an (1885
Otto Bock, Karwenbruch
Krs. Putzig, Westpr.

Kaufm. u. technisch gebildeter
Molkereifachmann
28 J. alt, Molk.-Schule mit Erfolg besucht, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, Stellg. als Verwalter, Betr.-Leiter oder ähnlich. Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. unter **F. N. 1795** an diese Zeitung erbeten.

Kräftiger, tüchtiger Gehilfe

der sich vor keiner Arbeit scheut, 20 Jahre alt, sucht ab sofort oder später Stellung in einer größeren, gut geleiteten Molkerei oder Käserei, event. **als Volontär**, um sich im Fach weiter auszubilden. Gefl. Angebote an (2174
Sommerfeld, Molkerei Mierau bei Neuteich, Westpr.

Junger, kräftiger

Molkereigehilfe

vertraut mit Kessel und Maschine, bewandert in Butterei u. Harzkäs., sucht zum 15. oder später Stellung. Angebote an (2071
Fritz Sieth, Molk.-Gehilfe
Wittenberge, Bez. Potsdam.
Friedrichstr. 27.

Junger, kräftiger

Gehilfe

18½ Jahre alt, sucht zum 15. Aug. Stellung. Schles. bevorzugt. Angebote an (1800
Karl Ceschlok, Molkereigehilfe
zur Zeit **Breslau**
Grätschenerstraße 8.

Tüchtig. Fachmann, 22 Jahre a., leicht kriegsbeschädigt, Molkereisch. besucht, firm in allen Facharbeit., Buchführ. u. sonst. Kontorarbeiten, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle als **Gehilfe**. Angeb. erb. an **Pietzsch, Molk. Merzdorf** (2168 bei Elsterwerda, Pr. Sachs.

Wir suchen für einen tüchtigen, **kräftigen Gehilfen**, welcher bei uns gelernt hat und später als Gehilfe bei uns war, Stellung. Angebote erbittet **R. Lutz**, Betriebsleiter, **Oldendorf**, Krs. Stade. (2206

Molk.-Gehilfe, 23 J. alt, Molk.-Schule besucht, vertr. mit Kess., Maschine, Butterei, Milchuntersuchung, Hart- u. Weichkäs., Buchführ., Abrechn.-Wesen u. sonst. vorkommend. Arbeit., fleiß. u. willig, sucht, gest. auf gute Zeugn. Stellg. **O. Benzke, Zülkenhagen**, Post Wusterhause, Kr. Neustettin. (2056

Molk.-Gehilfe, 18½ J. alt, welch. m. all. Molk.-Arb. vertr. ist, sucht Stellg. Gute Zeugn. vorh. Angeb. sind zu richt. an **Walter Freidank, Kleinmühlingen** in Anhalt.

Jg., kräft. Gehilfe, vertr. mit all. Facharbeiten, auch in der Käserei erfahr., sucht zum 1. 9. dauernde Stellg. Ders., hat hier seine Lehrzeit beendet und war danach ¾ J. als Gehilfe tätig. Jetziger Chef ist gern zu jeder Auskunft bereit. Angeb. mit Gehalt erb. (2201
Otto Krüger
Neuwarp, Bez. Stettin.

Tücht., strebs. Gehilfe, vertr. mit Kess., Masch., sow. Kühlanl., Butt., u. Annahme, s. z. belieb. Antr. dauernde Stellg. Ang. an (2163
G. Röhl, Kl.-Sabow
Krs. Naugard, Pom.

Für tüchtigen Fachmann, Kriegsteilnehmer, suche ich zum 1. Sept. oder früher Stellung als (2011
Gehilfe.
Selbiger ist mit sämtl. Molkereimaschin., Butterei, Käserei, Quarkfabrikation, Milchuntersuch., sowie Abrechn. bestens vertr. Er ist flott. u. sicherer Rechner u. an selbständ. Arbeit gewöhnt. Angeb. erb.
Albert Zakel
Dampfmolkerei Fermerswalde
Bezirk Halle.

25 jähr. Gehilfe

sucht zum 1. Sept. Stellg. Selbig. war bis jetzt b. Militär. Er ist gut bewandert in Weichkäs. u. Butt. u. sucht Stellg. nur in Sachs. Angeb. mit Lohnang. zu richt. an (2408
Willy Fetter, Molk.-Gehilfe
Wilschdorf Nr. 84, Bez. Dresden.

Erfahr., strebs. Gehilfe, Mitte 20, s. Stell. als 1 Geh., Obermeier od. als alleinig. **Bauschke, Eulenburg**, bei Neustettin, Pom. (2016

Gehilfe, 22 J. alt, in allen ins Fach schlag. Arbeit. aufs beste vertraut, sucht zum 15. Sept. Stellg. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **Kanonier Alfred Benk, 8. Freiw. Batt., Fuß-Art.-Regt. 1, Tapiau.** (2511

Jg., kräft. Molkereigehilfe
18½ Jahre alt, sucht zum 1. Sept. Stell. Ders. ist mit allen ins Fach schlag. Arbeit. vertr. Eventl. auch Kontorarbeit. Gefl. Angeb. erbitt. **Albert Oppermann, Dampfmolkerei Pölzig**, Sachs.-Altbg. (2542

Älterer Gehilfe
30 J. a., led., absol. zuverl., bereits 2 Molk. selbst. geleit., worüb. gute Zeugn., sucht zu sof. Stellung, auch Gutsmolk. Gefl. Ang. an (2543
R. Schreiber
Schwaan i. Meckl**b**g.
Güstrowerstr. 661 c.

Jg., kräftiger Gehilfe
welch. an Ordn. u. Sauberkeit gew. mit Facharb. best. vertr., u. auch im Umgange mit Pferd. bewandert ist, s. Stellg., wo sich ders. evtl. auch in der Landwirtsch. betätigen könnte. Werte Angeb. mit Geh.-Ang. erbet. unter 2522 an ds. Ztg.

Wir suchen für einen tüchtig. und strebsamen. 20jähr. (2523
Gehilfen
zu sofort oder spät. dauernde Stell. Angeb. erb.
Molk. Kaltendorf, Bez. Magdeburg
H. Thielbude.

Suchen für einen soliden, tüchtig.
Gehilfen
der 3 Jahre bei uns war, sich vor keiner Arbeit scheut und vorzüglich. Rechner ist, Stelle für Betrieb und Kontor. (2483
Greifenberger Molk.-Verein
Greifenberg i. Pom.

Jg., kräft. und strebs. Gehilfe
18 Jahre alt, mit allen Facharbeit. vertraut, sucht für sofort oder auch später Stellung. Angeb. erb. an
W. Hering, Molkereigehilfe
Köslin
Bublitzerstraße 41 II. (2409

Molkereigehilfe

20 Jahre alt, keine Arbeit scheuend, mit sämtl. Molkereiarbeiten vertr., sucht Stellung zum 1. Septbr. Angebote sind zu richt. an
Karl Meyer
Molkereigehilfe
Landsberg (Warthe)
Kladowstr. 16. (2488

Jg. Mann, 20 Jahre, vom Lande, vor kurz. vom Milit. entl., Prima-Reife, sucht zu sofort (2553
Lehrstelle in Molkerei.
Ang. unt. **H. 637** an **Helmke & Co., Ann.-Exp., Hildesheim**, Schulstr. 4 am Paradeplatz.

Suche für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit im April beend. hat, bis jetzt hier noch in Stellg. ist,
Stellung
für sofort oder später. Angeb. erb. an die (2103
Genoss.-Meierei Buxtehude.

Vom Heeresd. entl. **Molk.-Gehilfe** s. sof. Stellg. für Masch. od. Butt. **Wilh. Rohrbach**, Adr. **Josef Rohrbach, Kaiserswalde**, Krs. Habelschwerdt, Schles. (2507

Erfahrene, ältere (2175
Molkerei-Buchhalterin
sucht Stellung bei guter Behandlg. gegen bescheid. Ansprüch., eventl. Nebenarbeit in freier Zeit. Angebote unter **2175** an die Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Tücht., gebild. Dame

aus dem Fach, mit Molk.-Buchfhrg. selbst. Haush.-Führ. u. Betriebsarb. best. vertr., sich überall gern betät., sucht veränderungshalb. zum 1. 9. eventl. auch später anderweit. pass. dauernden Wirkungskreis. Gegend, sow. Stadt- od. Landmolkerei gleich, auch in frauenlos. Betriebe. Gut. Angeb. erb. unter 2213 an ds. Ztg.

Junge, kräftige Meierin

sucht zum 15. August oder etwas später Stellung. Angebote an
Berta Borchert
Neudorf bei Dtsch. Eylau
Westpreußen. (2265

Junge Meierin

21 Jahre, sucht Stelle, am liebsten in Meckl**b**. od. Pommern, weil dort schon gewesen. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an (2246
M. Denhardt, Weimar
Junkerstraße 4, Haus Bieler.

Jg., tücht. Meierin mit all. Facharbeiten, sowie Kessel u. Maschinen aufs Beste vertr., sucht zum 1. Sept. oder einige Tage früh. Stelle. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. erb. die
Meierin der Molkerei Schultz
Alt-Strelitz, Mecklenburg
Bauhof. (2468

Junge, tüchtige

Meierin

mit allen Facharbeiten best. vertr., sowie mit Kessel, Maschin., sucht z. 1. 9. Stelle. Angebote sind unter **R. 2467** an diese Ztg. zu richten.

Tüchtige, fleißige (2458

Meierin

sucht zum 1. Sept. Stellg. für Butt. und Mithilfe im Haushalt od. auch als Stütze, wo sich ihr Gelegenheit bietet, sich im Kochen zu vervollkommnen. Ist auch im Verkauf bewandert. Fam.-Anschluß erwünscht. Angeb. an
M. Schulze
Harsleben bei Halberstadt
Molkerei.

Meierin
sucht Stellg. zum 1. 9. für Betrieb und Haushalt, eventl. zur Führung des Haushalts. Angeb. mit Geh.-Angaben erb. (2457
E. Paul
Stederdorf 152 b. Peine.

Suche für 20 Jahre alte, gewandte
Meierin
die hier 1¼ Jahre gelernt, mit all. Meiereiarbeiten empfehl. vertraut, u. absolut zuverl. ist, zum 15. Okt., evtl. 1. Novbr. Stellg. (2530
Hörlyk, Molk.-Verwalter
Genoss.-Meierei Weddelbrook
bei Bad Bramstedt in Holstein.

Ältere, tüchtige Meierin

sucht Stellung zur Haushaltsführg. u. Butterei, am liebst. b. Witwer, wo ihr die Aufziehung der Kinder überlassen wird. Antritt kann gl. od. später erfolgen. Angebote unt. **2066** an diese Zeitung erb.

Jg., tüchtige Meierin
mit allen Molk.-Arbeit. gut vertr., sucht zu sofort od. 15. August Stelle für Butt. u. Kontor nebst Betrieb.
Elise Lacher
Nürnberg, Kobergerstr. 25.

Meierin, 22 J. alt, welche auf ein. Gut Mecklbg. die Wirtschaft erlernt, mit all. Arbeit. vertr., s. z. 1. Okt., früher od. spät., Stellung in Molkerei. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Meierin Sawallich, Gut Degtow-Grevesmühlen**, Meckl. (2450

Meierin
18 Jahre alt, im Verkauf firm, s. in Molkerei oder Milchgeschäft zu bald oder später Stellung. Gefäll. Angeb. erb. unter **2431** an ds. Ztg.

Jg. Meierin, welche ihre Lehrzeit soeben beendet, s. Stellg. für Molk. u. Hilfe im Haushalt. **Gertrud Homann, Brauerei Devau** bei Königsberg i. Pr. (2363

Wir empfehlen zum sofort. Antr. eine junge, 20jährige, flotte, saub., **tüchtige Meierin**
bei bescheid. Ansprüchen. (2322
Dampfmolk. Ziegenrück a. Saale
E. G. m. b. H. Hempel, Inspektor.

Meierin
19 Jahre alt, sucht Stellung zum 1. Sept. für Butterei und Hilfe im Haushalt. Angebote erb. (2399
Meierin
der neuen Molkerei Guhrau
Bezirk Breslau.

Tüchtige Meierin
26 Jahre alt, 9 Jahre beim Fach, sucht zum 1. September Stell. Geg. gleich. Angeb. an (2401
Matziok b. Preil, **Berlin O.**
Grüner Weg 18 vorn, 4 Tr.

Jg., tücht. Meierin s. Stellung für Butterei u. Haushalt. **Helene Mehnert, Caja** b. Lützen. (2410

Älter., tücht. Meier, der sich vor keiner Arbeit scheut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder spät. Stellung. Ders. ist mit all. i. Fach schlag. Arbeiten vertr. u. hat groß. Interesse, auch Kenntnisse f. Viehzucht, worüber er Tätigkeit nachweisen kann. Angeb. mit Gehaltsangaben an **A. Schröder, Jarmen**, Fabrikstraße 4. (2424

Nach Schluß eingegangen.

Molkereigrundstück
Ostpr., in gr. Kirchdorf, 5 Min. v. der Bahn geleg., mit vollst. neuer Einricht., gut. Geb. u. Wohnräum., elektr. Licht, tägl. 2000 Ltr. Milch, steht zum Verkauf. Angeb. u. **E. B. 2521** an diese Zeitung. Vermittler werden nicht berücksichtigt.

Käsefabrik oder Molkerei
sucht Selbstkäufer. Angeb. unt. **W. 2518** an diese Zeitung.

Verkaufe krankheitshalber umgeh. **meine Molkerei**
an Kassekäufer. Briefe erbitte an diese Zeitung unter **2512**.

Fachmann sucht
Molkerei
mit Käserei zu pachten oder zu kauf. Ost- und Westpreußen bevorzugt. Angebote unter **T. K. 2549** an diese Zeitung erbeten.

Gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft
in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. **2525** an diese Ztg.

Suche Molkerei
am liebsten mit Nebenbetrieben zu kaufen. Kath. Geg. Hann., Oldbg., Westfl. bevorzugt. Nur reelle ausführliche Angebote an (2527
Molkereibesitzer Bruno Treder
Sabershausen, Kr. Simmern, Rh.

Molkerei mit Motorbetrieb
steht zum Verkauf. Angebote sind zu richten unter **2127** an ds. Ztg.

Molkerei-Einrichtung
mit elektr. Betriebe, bestehend aus 1 Butterfaß, 1 Zentrifuge, elektr. Mot. u. Transmission. Pr. 2200 M. Anfragen unter (2519
Wilhelm Siebert, Leipzig
Kohlgartenstraße 47 I.

1 Butterfaß, 100 Ltr. Verarbeitg.
1 Milchvorwärmer
zu verkaufen.
1 Handseparator
zu kaufen gesucht. (2515
Molkerei Schakuhnen, Ostpr.

Wegen Anschaffung einer größer. beabsichtigen wir unsere nur noch kurze Zeit im Betrieb befindliche
Dampfmaschine
6—8 PS mit Ridersteuerg., preisw. zu verkaufen und sehen Angeboten entgegen (2517
Molk.-Gen. Medow, e. G. m. u. H. Medow, Krs. Anklam.

Wegen Betriebsveränd. hab. wir einen noch sehr guterhalt. (2494
Magermilchkühler
mit Drehgestell, stdl. Lstg. ca. 4000 Ltr., Kühlflächenhöhe 1,50 m zu sof. zu verkaufen. Angeb. mit Preisang. erb.
Molkerei-Gen. Asendorf
Bezirk Bremen.

Ein seit 1909 im Betrieb gewes.
Einflammrohrkessel
von 12 qm Heizfl., nebst 8—10 PS Dampfmaschine und schwefligsäure Kühlmasch. für 12000 Kal., stehen wegen Vergrößerg. des Betriebes preiswert zum Verkauf. Die Maschinen sind sehr gut erhalten und bis Ende August noch im Betriebe zu besichtigen. Angeb. unt. **2499** an diese Zeitung.

Guterhaltene
Molkereieinrichtung
1000 Ltr. stdl. Leistung steht preiswert zum Verkauf. Angeb. unter **2243** an diese Zeitung.

Eine noch guterhaltene, scharf entrahmende (2240
Alfa-Zentrifuge
mit 12—1400 Ltr. Stdlstg. hat abzugeben
Molk.-Genossenschaft e. G.
Ziegenrück a. Saale.

Wegen Betriebseinstellung steht **die gesamte Einrichtung**
der Dampfmolk Goslar z Verkauf. Näheres durch (2210
Fr. Bartels & Sohn, Goslar.

Suche noch wöchentlich (2529
5—10 Ztr. Tils. Käse
Angebote an
G. Lewerenz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Molkeneiweiß und Käse
kaufe ich jederzeit regelmäßig und bitte um Probelieferungen nach Station **Niedersedlitz** bei Dresden. Mein Geschäft besteht seit 30 Jahren und bietet Gewähr für dauernde, angenehme Geschäftsverbindung in Molkereiprodukten aller Art. (2524
Molkerei Naake, Dresden-Laubegast.
Bahnstation Niedersedlitz b. Dresden.

Kaufe dauernd jedes Quantum (2485
Quark, Kuhkäse frisch vom Salztisch u. jede Sorte Käse
zu hohen Preisen. Angebote erbittet
Curt Ziem, Molkerei Oderberg i. Mark.
Fernsprecher Nr. 93.

Käse-Einfuhr und Großhandlung
Schöwing & Struß
Hamburg 26
kaufen **Ia Hartkäse**
in jeder Menge

Reisender
zum Einkauf von Quark, mit besten Beziehungen zu Molkereien und Molkerei-Genossenschaften, sehr gewandt u. geschäftstüchtig, zu sofort von bedeutender Käsefabrik gesucht. Gefl. genaue Angebote mit Lichtbild unter 2116 an diese Zeitung.

Milchkannenschilder
Messing und Zink, maschinell gefertigt, sauberes Aussehen, Anfertigung sofort
Milchtransportkannen verzinnt, 5, 7, 10, 15, 20 Ltr
Maßeimer, verzinnt, amtlich geeicht, 10—50 Liter
Trageimer, verzinnt, mit Tülle, 10—30 Liter
Rahmständer und **Milchsiebe,** verzinnt
Milchbass'ns, Anfertigung aller Blechwaren
Milchmaße u. kleine **Handmilchkannen**
Bleiplomben
Blechplomben
Plombenzangen
Dezimal- u. Tafelwagen
Gewichte
Gummischläuche
Kartoffeldämpfer
Rübenschneider
Dampferzeuger
Mühlen, Fruchtpressen
Wasserstoffsuperoxyd zur Milchkonservierung
chemisch rein, prima Ware
feinstes Separatorenöl
für Hand- und Kraft
alle Bedarfs-Artikel für Molkereien
Untersuchungs-Apparate und deren Ersatzteile
Alfa-Hand- und Kraft-Separatoren-Ersatzteile
alle Arten Leitungsbähne
10 Stück prima wie neu hergestellte Alfa-B-Separatoren
300 u. 450 Ltr. Stundenleist
Wellen und Räder neu
Trommel und Blechsachen
neu verzinnt, Maschinen neu lackiert, volle Garantie.
Kühlapparate - Bauanstalt
Molkereimaschinen - Fabrik
Erhardt Harting
Berlin S. 14
Stallschreiberstraße 8 a.
Fernspr.: Moritzplatz 10732.

Bin ständig Abnehmer jed. Menge gekühlt., wenn zeitweilig auch etw. angesäuerter
Magermilch, Buttermilch und Vollmilch
zu höchsten Preisen. Kannen werd. gestellt. Ich zahle für Vermittlung laufend Provision. (2497
Molk.-Produkt.-Vertrieb E. L. Will
Abtlg. Milch-Versorgung
Solingen, Kaiserstraße.

Harzer Käse
Preisofferten erbittet
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

10—15 Ztr. schönen (2492
Käsequark
für Höchstpreis zu kaufen gesucht. Vermittler erhalten Provision.
Fr. Mühling, Käserei Naundorf bei Erlau in Sachsen.

Wöchentlich 2—3 Zentner frischer
Quark
abzugeben. Angebote mit Preisangabe erbittet (2528
Molk. Wiele, Post Mrotschen.

Quark
jeden Posten kauft und zahlt die höchsten Preise (2516
Dampfmolk. Crossen a. Oder.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Meierin (Polin)
sucht Stellung zum 15. August od. spät. Dies. hat 1½ Jahr die Molk.=Schule besucht, 1 Jahr eine Gutsmolkerei selbst. geführt und würde auch gerne im Haushalt mithelfen. Fam.=Anschl. erwünscht. Angeb. erb.
Else Erdmann, Schöneck, Westpr.
Breitestraße 21. (2260

Meierin

sucht Stellung für Butterei und Haushalt. (2236
Kremer
Leobschütz, O.=Schles.
Krummestraße 4.

Tüchtige, erfahrene (1533
Verkäuferin
sucht Stellung zum 1. Oktober in größerem Molkereibetrieb. Angebote erbittet
Toni Wenk
Tilsit, Hohestr. 4.

Ältere, tücht. Meierin
Fachschule bes., der an sauber. selbständ. Arbeit. viel liegt, sucht für 1. Okt. od. später dauernde Stellg. in Gutsmolk. od. Filiale, am liebst. auf dem Land. Selb. ist in jetziger Stellung 2¾ Jahr tätig, sie verläßt dies. infolge Stillegung d. Dampfbetrieb. Mit Melken und Kälberaufzucht ist sie bewandert. Zeugn. stch. zu Diensten. Gefl., Angeb. erb. **Maria Schiebek, Gutsmolk. Rittergut Pitzerwitz** bei Mellentin, Krs. Soldin, N.=M. (2256

Erfahrene Meierin
10 Jahre im Fach, 5 Jahre als Verwalterin, die beid. letzt. Jahre die hiesige Zwangsmolkerei mit bestem Erfolg selbständig geleitet, sucht zum 1. September passende Stellung (1229
Lina Heiland
Hermswalde, Post Göhren
Krs. Crossen a. O.

Für junge, kräftige (1740
Meierin
welche ich jedem Kollegen empfehl. kann, suche ich zum 1. Sept. oder später Stellung. Angeb. erb. an **Wilh. Sticken, Meierei Osterrade** bei Albersdorf in Holstein.

Junge Buchhalterin
längere Zeit im Molkereikontor und Kreisfettstelle tätig gewesen, sucht z. 1. Oktober Stellung. Angebote unter 2271 an diese Zeitung.

Kriegsbeschädigter
(rechter Arm halb gelähmt) der bis 1. 7. Molk.=Betriebsleiter=Schule besucht, sucht Stellung als
Obermeier, Revisor, Kontrolleur
oder sonstigen Vertr.=Posten. Angebote unter **H. Schrader 2257** an diese Zeitung.

Junger Obermeier
22 Jahre alt, mit sehr gut. Zeugn., sucht zum 20. 8. 1919 oder später Stellung als Obermeier oder Gehilfe. Zuschrift. mit Geh.=Ang. an
Bruno Mohr
Kiel=Hassee (Holstein)
Karpfenteich 12. (2017

Neigungs-Ehe!
Fachm.=Tochter, 24 J., wünscht die Bekanntschaft eines Fachmannes. Nähere Angaben mögl. mit Bild unt. **2422** an diese Zeitung zu richt. Diskretion Ehrensache.

Molkereibesitzer
Inh. eigen. Molkerei, 24 J. alt, ev. vermög., stattl. Erschein., dunkelblond, angen. ruhig. Charakt., w. mit hübsch., nettet, wirtschaftl. erzogener Fachm.=Tochter (Witwe nicht ausgeschlossen) im Alter von 17 bis 21 J. in Briefwechsel zu treten, zwecks
Heirat
Damen aus gut bürgerl. Familie werden gebeten, Bild unt. Angabe ihrer Verhältn. unt. **Glück 2394** an diese Zeitung einzureichen.
Strenge Diskretion wird zugesich. und erwünscht.

Verband deutsch. Molkereifachleute Sitz Berlin.
Gauverband Vorpommern u. Rüg.

Sonntag, den 24. Aug. 1919
Monats=Versammlung
in Stralsund, Restaurant z. schwarz. Adler, Heilgeiststraße.
Sämtliche Molk.=Angestellten sind herzlich eingeladen. (2268
Der Vorstand.

Molkerei=Verkäufe.

Suche sofort rentable
Dampfmolkerei
von 600 Ltr. aufwärts bei größ. Anzahl. zu kaufen. Mitteldeutschland, Meckl., Pom. od. Schles. bevorzugt. Bedingung Nähe Bahn u. Garten. Gefl. Angeb. von reellen Objekten erbeten unt. **K. 2503** an ds. Ztg.

Molkereiverkauf.
Verkaufe meine Dampfmolkerei in Westfalen, Nähe einer Großstadt an der Hauptstraße gelegen, schönes Grundstück, mit gr. Garten. Soll dies. Tage in Betrieb gesetzt werd. Prs. 60 000 ℳ bei 30—40 000 ℳ Anzahlg. Nur schnell entschlossene Käufer kommen in Betracht. Angebote erb. unter **W. 2489** an diese Zeitung.

Molkereifachmann sucht
Molkerei
zu kaufen oder zu pachten, wo 20 000 bis 25 000 ℳ Anzahlung genügen. Angebote unter **H. F. 2444** an diese Zeitung.

Molkerei
sofort zu kaufen gesucht bei 25 000 bis 30 000 ℳ Anzahlung. Angebote unter **L. H. 2462** an diese Ztg.

Meine Dampfmolkerei
in Westpreußen verkaufe sof. Nur polnische Bewerber woll. sich meld. Angebote unter **Nr. 2465** an diese Zeitung erbeten.

Jg., selbständ. arbeitenden Molkereifachm. bietet sich Gelegenheit
Gutsmolkerei zu pachten.
Frau Gutsbes. Giezel
Großreichenau, Kr. Sagan. (2425

Selbstreflektant sucht bei hoh. Anzahlung zur baldigen Übernahme
Molkerei
nicht unter 800 Ltr. täglich zu kauf. Mögl. wenig Magermilchrückgabe. Ausführl. Angeb. unt. **K. St. 2420** an diese Zeitung.

Bes. Umstände halber verkaufe
meine Meierei mit Müllerei
in herrlich. Gegend Schl.=Holsteins. Z. Zt. 1100 Ltr., bedeutend mehr Milch zu haben. Milch billig, 15 % Rückgabe. Angeb. erb. (2419
W. Hahn, Wilster.

Dampfmolk. Krzeminiewo bei Kauernik, Westpr. verkauft. (2440

Suche Molkerei
mit größerem Milchquantum mit Verträgen oder freier Lieferung. Es kommen nur gesunde Objekte in Frage bei größerer Anzahlung. Angebote unter **H. B. 2296** an diese Zeitung erbeten.

Eine Molkerei
mit größer. Betriebe in Westpreuß. oder Posen wird zu sogleich zu kauf. oder zu pachten gesucht. Angebote unter **2259** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Pommern, vor 10 Jahr. erbaut, mit dopp. Betrieb, schön. Gebäude, 5 Zimmerwohn., Kont. usw. Milchquantum tägl. 700 Ltr. beim Nachfolger mindestens 1200 Ltr. Zwei große Ortschaften kommen hinzu. Übernahme am 1. Sept. Näh. unt. S. 5. 8158 an **Haasenstein & Vogler A.=G., Magdeburg.** (2248

Anderer Unternehm. halb. verkaufe meine im Jahre 1909 neuerb.
Molkerei
mit schönem groß. Hof, Stallungen und groß. Obst= u. Gemüsegarten in der Nähe einer Großstadt in Thür. Milchquantum z. Zt. 800—1000 Ltr. Auch können noch mehr. Orte angeschlossen werden. Lieferant., alles freiwillige, kein Zwangsanschluß. Angebote erbeten unter S. **2266** an diese Zeitung.

Stadt = Molkerei
Provinz Hannover, Milchanlieferg. täglich zirka 2000 Ltr. Gebäude u. Molkerei sehr schön. Zirka 1200 Lt. haben 3jähr. Verträge. Ernstliche Reflektanten erfahren näheres unt. T. 5. 8159 an **Haasenstein & Vogler A.=G., Magdeburg.** (2249

Käsefabrik
in größerer Prov.=Stadt Posens b. Westpreuß. gelegen, zirka 40 Jahre bestehend, nebst Wohnhaus, bei 40 000 ℳ Anzahlung zu verkaufen, oder gegen größere Kaution zu verpachten. Angebote unter **2244** an diese Zeitung.

Fachmann möchte sich mit
30—40 Mille still beteiligen.
Angebote unter 2337 an ds. Ztg.

Dampfmolkerei
in Schles., 400 Ltr. Milch, ist bei 42 000 ℳ Anzahl. verkäufl. Nach Aufheb. der Zwangswirtschaft das Vierfache zu haben, da in Umgeg. keine Molkerei. Am Ort wird Licht u. Mühle gewünscht. Anlage 8 PS und 15 qm Heizfläche, herrschaftliche Wohnung, 3 Morg. Pachtacker und 4 Zuchtsäue. Magermilchrückgabe keine. Angebote unter 2374 an ds. Zeitung.
NB. Unternehmen von Anfang an in einer Hand.

Verkaufe sofort gutgehende
Dampfmolkerei
gute Gebäude, schön eingericht., ca. 500 Ltr. Milch tägl., mit sämtlich. Inventar, Pferd, Schweinen. Prs. 55 000 ℳ. Anzahlg. 25—35 000 ℳ Angebote unter **N. 2428** an ds. Ztg.

Verkaufe sofort gutgehende
Dampfmolkerei
momentan nur 250 Ltr. Milch, das Doppelte noch zu haben, mit fünf Morg. gut. Land u. Inventar. Prs. 38 000 ℳ bei 15—25 000 ℳ Anzahl. Angeb. erb. unter **N. 2429** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine (2469
Molkerei
zu verkaufen. Zur Zeit 200 Ltr. Gefl. Angeb. an
Molkerei in Kgl. Salesche
bei Schwekatowo, Westpr.
Bahnstation Mendenau.

Verkaufe zum 1. Okt. meine
Molkerei
in Prov. Hannover gelegen, z. Zeit 900 Liter ohne Rückgabe, Milchprs. 30, Quark zur freien Verwertung, Grundstück ist 3 Morgen groß, mit großer Wohnung, Obst= u. Gemüsegarten, Schweinestall für 150 Schw. Hoher Reingewinn. Alles in guter Ordnung. Verkaufe diese weil ich noch eine habe. Fester Pr. 100 000 Mk. bei guter Anzahlung. Milchquantum ist zum Winter dasselbe. Angebote sind zu richten unt. **2341** an diese Zeitung.

Suche Molkerei
zu kaufen wo Milchversand nach größer. Stadt (mögl. Berlin) mögl. ist. Angebote unter **2286** an diese Zeitung erbeten.

Meine sehr rentable (2411
Molkerei
in großem Kirchdorf mit Bahnverbindung geleg., verkaufe umständehalber sofort. **Milch jetzt zirka 700** Ltr., bald mehr. Große mass., tad. Gebäude, gute, fast neue **Maschin.**, große Kellereien, herrschaftl. Wohnräume, geräum. Stall, schön. Gart., Anzahl. 60 000 bis 70 000 ℳ. Festentschloss. Selbstkäuf. mit genügend Kapital finden Berücksicht.
Lettow, Hasenfier
Krs. Neustettin, Pomm.

Molkerei
(Westfl.) mit 1000 Ltr. Milch zu verkaufen. **Preis 100 000 ℳ, altes,** erstkl. Geschäft. Wohnung muß mir geboten werden können. Kaufe auch pass. Landhaus oder ähnlich. Ang. unter **M. W. 2408** an diese Ztg.

Molkerei
in jeder Größe zu kaufen oder zu pachten gesucht. Solche mit Vertr., Gutsliefr. od. Nebenbetrieb. erhalt. den Vorzug. Auch kleinere Objekte kommen in Frage. Suchender ist Selbstkäufer u. kapitalkräftig. Angebote unter **2407** an ds. Ztg.

Suche rentable Molkerei
zu pacht. od. zu kauf., wo zur Übernahme 10—15 000 ℳ genüg. Ang. erb. unt. **2379** an ds. Ztg.

Kriegsbeschädigter sucht
kleine Molkerei
Milchgeschäft oder ähnl. zu kaufen oder zu pachten, zahlt evtl. Vergüt. für Nachweis eines Ortes, wo solch. gewünscht wird. Angeb. unt. **2291**

Dampfmolkerei
in der Prov. Brandenburg gelegen, mit eigener elektr. Lichtanlage, modernen Maschinen ausgestattet, gr. Schweineställe, Milch zirka 1100 Lt. täglich, ohne Rückgabe, zu verkauf. Preis mit leb. u. tot. Inventar, ohne vorhand. Schweine 120 000 ℳ. Zur Anzahl. gehören zirka 80 000 Mk. Nur Reflektanten, die über die nötigen Mittel nachweisbar verfügen, find. Berücksichtigung. Betrieb eignet sich auch für Nichtfachmann, da Verwalter vorhanden ist, der ev. den Betrieb weiter leitet. Angeb. erbeten unter **A. 2387** an ds. Ztg.

Käufer für Molkerei Driebitz
Kreis Fraustadt
bitte sich im eigen. Interesse vorher an mich zu wenden. (2389
Neufert, Revisor
Breslau, Helmutstraße 2.

Langjähr. Fachm. s. kleine, reelle **Molkerei,** auch Gutsmolk., mit sich. Milchliefer. zu pacht., od. zu kauf., am liebst. in Mietsräum. Schles. u. angrenz. Prov. bevorz. Angeb. u. **H. 2377** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Hess.=Nassau, unbes. Gebiet, mass. Gebäude, schön. Wohn. nebst Gart., zu verkaufen. Betrieb hat während des Krieg. weg. Todesfalls geruht. Milchlief. aus 4 Ortschaft. betrug vor dem Kriege 1000 Ltr., welches Quantum auch jetzt wieder ziemlich erreicht werden dürfte. Verk.=Prs. 32 000 ℳ. Anzahl. nach Übereink. Näh. Auskunft durch (2526
Carl Sieber, Wiesbaden
Schwalbacherstr. 5.

Von Fachmann wird

Privat- oder Genossenschafts-Molkerei

zu kaufen gesucht!

Nordwestdeutschland bevorzugt.

Bahnstation erwünscht. Milchquantum möglichst 2000 Liter täglich und mehr bei geringer Magermilchrückgabe. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Angebote erbittet (1974

Karl v. Borries, Kiel, Schwanenweg 25.

Laden
mit Milch-, Käse- u. Delikat.-Gesch. in einer Stadt zu kaufen od. pacht. gesucht. Pr. Pommern u. Brandbg. bevorzugt. Angeb. u. **G. B. 2342** an diese Zeitung.

Vermietung
mit evtl. Beteiligung!
Nähe einer sächs. Großstadt mit **Bahn- u. Autoverbindung,** zirka 90 qm **neu vorgerichtete Lager bezw. Fabrikräume** mit Wohnung, zu **Käserei** gut geeignet, sofort mit Pferdestall, Schupp., elektr. Kraft, Gas zu vermieten. Interessenten bitte Angebote unter **2347** bei der Molk.-Ztg. niederzulegen.

Ält., verh. Fachmann mit Landwirtschaft u. eig. besten Milchkühen sucht stillen
Teilhaber
mit 15—20 000 *M* Einlage zwecks Einrichtung eines gewinnbringend. Unternehmens geg. gute Sicherheit. Genehmigung vom Magistrat und Landesfettstelle vorhanden. Angeb. unter **H. 2339** an ds. Ztg.

Für Anfänger.
In einer Großstadt Westfalens weise einem Fachmann Wohnung mit Laden, 5 Zimmer, Bad, Küche mit großem Keller zur Einrichtung einer Käserei nach. Licht u. Strom sowie Quarkabschluß vorhand. Zur Übernahme sind 5000 *M* erforderl. Wohnung sofort beziehbar. Angeb. unter **W. 2335** an diese Zeitung.

Molkerei
in O.-Schles., evtl. **größere Milchhandlung** zu bald zu kaufen gesucht. An- und Auszahlung in jed. Höhe. Gefl. Angeb. unter **M. M. 2330** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
im Kreise Graudenz zu verkaufen. Günstige Lage an Chaussee, 2 Klm. bis zur Bahn, tägl. 1400 Ltr., im Frieden 2000, erstkl. Wohn- u. Betriebsräume, Stallg. für 200 Schw., Gartenland. Preis 85 000 *M*, Anz. 50 000 *M*. Verträge vorhand. Angebote unter **B. F. 2327** an ds. Ztg.

Motoren-Molkerei
mit 6 Morg. Gartenland, dicht am Bahnhof gelegen, im Sommer 800, im Winter 400 Ltr. Milch von vier Gütern, keine kleinen Lieferanten, sofort für 48 000 *M* zu verkaufen.
Molkerei Gurnen
Krs. Goldap, Ostpr. (2310

Welcher Kapitalist oder Großkaufmann möchte mit einem Käs.-Fachmann zwecks Ankaufs ein. sehr
rentablen Molkerei
in Verbindung treten? Gefl. Ang. unter **2306** an diese Zeitung erb.

Umständehalber ist ein (2416
Molkereigrundstück
in welchem eine neu eingerichtete Molkerei seit kurzem betrieb. wird, in milchreicher u. konkurrenzlos. Gegend sofort zu verkaufen. Preis 65 000 *M*. Gefl. Angeb. an
Paul Schacht, Heinrikau, Ostpr.

Suche Molkerei
zu kaufen. Kapital genügend vorhanden. Gegend gleich. Angeb. u. **2301** an diese Zeitung.

Von größerer Industriegemeinde
Privat- oder Gen.-Molkerei
in Westfalen oder angrenzend. Gebieten, mögl. mit Bahnanschluß, zu kaufen gesucht. Milchquantum nicht unter 1000 Ltr. Angebote, welche diskret behandelt werden, unter **A. W. 2305** an ds. Ztg.

Suche Molkerei
Milch-, Butter-, Eierhandlung
reelles Geschäft, Gegend gleich, nur nicht Polen. Angebote mit Preisangabe an (2371
Rixinger, Salesch
bei Pantau, Westpr.

Anderer Unternehm. halber verkaufe sofort meine gutgehende
Dampfmolkerei
z. Zt. 600 Ltr. Milch, 10 Morgen Land, großer Gemüsegarten, Stall. für 80 Schweine, 5 Zimm.-Wohn. mit sämtl. tot. u. lebendem Inventar. Fester Preis 75 000 *M*, Anzahlung 40 000 *M*. Angeb. erb.
Emil Jäger, Groß-Peterkau
bei Reinwasser (2367
Krs. Rummelsburg i. P.

Dampfmolk. m. Land od. Mühle
in deutschbleib. Geg. sof. zu kaufen ges., eventl. Übernahme ein. Pachtmolk. **C. Liedtke, Königsberg i. P.** Altroßg. Predigerstr. 41. (2364

Verkaufe umständehalber meine im vergangenen Jahre neu erbaute
Dampfmolkerei
mit flottgeh. Gastwirtschaft, Milchquantum 8—900 Ltr., direkt am Bahnhof ein. verkehrsreich. Strecke nach Berlin gelegen, mit schönem Garten und 3 Morgen Feld. Prs. 100 000 *M*, Anzahl. nicht u. 70 000 Mk. Angeb. unter **C. P. 1840** befördert diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Ostpreußen in gr. Kirchdorf u. 7 Minut. Bahnstat., Milch z. Zt. 7—800 Ltr., fast gar keine Magermilchrückg., Grundst.-Mietertr. 1200 Mk., Land 6 Morgen, verkauft mit lebend. u. tot. Inventar für 120 000 Mk., Anzahl. 70—80 000 Mk. Nur schnell entschlossene Käufer werden berücksichtigt. Anfragen unter **1823** an diese Zeitung.

Molkerei und Käserei
hochrentables Geschäft, z. Zt. 2500 Ltr. täglich, ohne Rückgabe, außer der Butter keine Ablieferung der Produkte, selbige werden direkt am Platze abgesetzt, (Industriegebiet) mit vollem tot. Inventar zu verkaufen. Mod. Wohnung, Gebäude massiv, Stallung für 70 Schweine, 3 Pferde, Wagenremise u. Liefer.-Auto. Objekt Norddeutschland, dir. an Bahn u. Wasser gelegen. Kapitalkräft. Reflektant. erhglt. nähere Auskunft unter **P. R. 1844** durch diese Zeitung.

Molkerei
mit größerem Milchquant. (Pomm. u. Westpr. bevorz.) zu gleich oder später zu kaufen gesucht. Angebote mit Milchpreisen und Preisangabe sowie der Anzahlung unter **1812** an diese Zeitung.

Suche Molkerei

nicht unter 500 Ltr., Schles. bevorz., zu sofort oder später zu pachten od. kaufen. Angebote unter **1902** an diese Zeitung.

Motor-Molkerei
in Pachträum., in rein deutsch. Geg. Ostpreuß. zu verkauf., oder tausche mit Kollegen aus poln. Gegend.
Molkerei Krekollen
Krs. Heilsberg, Ostpr. (1930

Käsefabrik
neu gebaut, direkt an der Bahn gelegen, monatlich zirka 100 Zentner verarbeitend, zu verkaufen. Preis 48 000 *M*. Angebote unter **1910** an diese Zeitung.

Suche sofort (1969
rentable Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts zu pachten oder kaufen.
Frau Marta Pittius, Zappeln
Post Kiöwen, Krs. Lyck, Ostpr.

Verkaufe sofort meine (1960
Dampfmolkerei
welche außerdem mit Elektromotor. betrieben wird. Groß. gutes Gebäude, schöne Stallung f. Schweine, Schrotanlage usw. in einer Kreisstadt Löbau, Westpr., an einen kath. Fachmann. Zur Zeit sind ca. 1100 Ltr. vorhanden, im Frieden bis 4000 gewesen. Anzahlung von 60 bis 70 Mille. Übernahme kann gl. geschehen. Angeb. an
Fritz Hoffmann
Loebau, Westpreuß.

Suche zu sogleich oder später eine
gutgehende Molkerei.
Meckl bg. od. Pommern bevorzugt. Anzahl. genügend vorhanden. (2080
Otto Peters, Cröslin
Krs. Greifswald in Pomm.

Dampfmolkerei
mit etwas Land und Garten von einem tücht. Fachmann, Selbstrefl., im Freistaat Brschwg. u. angrenz. Provinzen zu kaufen gesucht Anzahlung bis 100 000 *M*. Gefl. Ang. erb. an (2075
Gröger
Wenden, Brschwg.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen, pachten oder mich mit 30—40 000 *M* tätig zu beteiligen in deutschbleib. Gebiet. Gefl. Angeb. unter **R. 2067** an diese Ztg.

Reelle Molkerei
nicht unter 500 Ltr. täglich wird für bald zu kaufen oder pachten gesucht. Gegend gleich. Angeb. erb.
Ristau (2063
Dammer, Krs. Namslau.

Dampfmolk. und Käserei

in milchreichster Gegend Holst. soll sofort verkauft werden. Milchquant. jetzt über 2600 Ltr., im Fried. über 6000 Ltr. Magermilch fast keine zurück. Die Milchlieferung ist durch Verträge gesichert. Geräum. Wohn., schön. Obst- u. Gemüsegart., Schw.-Stall usw. Preis 140 000 *M* fest, Anzahl. 90 000 *M*. Nur kapitalkr. Interessenten erhalten näh. Auskunft unter **2068** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine (2057
Dampfmolkerei
mit elektr. Antrieb in Mietsräum., zur Zeit 300 Ltr. täglich, für junge Anfänger sehr passend. Prs. 21 000 Mk., bei barer Auszahl. Angeb. an
Molkerei Casimiershof
bei Baldenburg, Westpr.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., **Magdeburg,** Halberstädterstraße 127.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. Mit **Brandenburg oder Berliner Strecke** bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch. Selbstreflektant. Angeb. unter **W. S. 6287** an diese Zeitung.

Eine gutgehende Molkerei
wird von einem tücht., kapitalkräft. Fachmann jetzt od. auch etwas spät zu kaufen gesucht. Werte Angebote unter **2105** an diese Ztg. erbeten.

Suche zu kaufen
gutgeh. Milch- u. Buttergeschäft oder mittlere Molkerei
aber nur reelles Objekt. Angebote erbeten unter **H. 2104** an diese Ztg.

Molkerei
300 Ltr., ohne Rückgabe, mit zehn Morgen Land und 10 Morg. Wiese, Torf, auch ohne, verkäufl. in (1766
Brodau bei Soldau, Ostpr.

Rentable Molkerei
von tüchtig. Fachmann sofort bei 25—30 000 *M* Anzahlung zu kaufen gesucht. Nur gute Objekte auch m. Nebenbetrieb kommen in Frage. Ausf. Angebote erb. an (2253
Oskar Domdey
Ballenstedt a. Harz.

Größere Molkerei

in der Schweiz, wünscht mit tüchtigem (1897

Fachmann

in Verbindung zu treten betreffend technischer Verarbeitung von Molkereiabfällen (Magermilch, Molke) sowie auch über Konservenkäse und Joghurt. Auskunft unter **Z. B. 3896** durch **Rudolf Mosse, Zürich**

Suche sofort oder später gutgeh. **Molkerei,** am liebst. in gut. Pachträum. mit vollst. Einricht. u. sicher. Milch, niedrigste Tagesmenge etwa 1200 Ltr., Barkapital genüg. vorh. Bin langj. Fachm. Nur reelle Objekte in Pomm. od. Ostpr., ev. auch Brandenburg komm. in Frage. Angeb. mit näh. Angab. u. Preis an **Schweck, Neuendorf** Kr. Lauenburg Pommern. (2183

Bekanntmachung.
Die auf der Wolgaster Fähre bei Wolgast vom Kreise eingerichtete
Entrahmungsstation
mit einem durchschnittlichen Umsatz von jährlich 240 000. Ltr. Vollmilch soll vom 1. Oktober 1919 ab anderweit verpachtet werden. Für Wohnung hat der Pächter selbst zu sorg. Kautionsstellung ist erforderlich. Pachtangebote von Molk.-Fachleut., unter denen Kriegsbeschäd. besond. berücksicht. werden, sind **innerhalb 3 Wochen** an d. Kreisausschuß einzureichen. (2269
Swinemünde, den 2. Aug. 1919.
Der Vorsitzende des Kreisausschusses des Kreises Usedom-Wollin.
Die Kreisleitung der Arbeiterräte.

Als Selbstkäufer mit genügend. Kapital suche ich zur baldmöglichst. Übernahme eine (2232
Dampfmolkerei
mit mindestens 2000 Ltr. täglicher Einlieferung ohne Zwangsanschluß zu kaufen. Gefl. Angebote mit näh. Angaben erbittet
Koch, Molkereibesitzer
Heinrikau, Ostpr.

Dampfmolkerei

1914 neu erbaut, tadellose Gebäude u. Maschin., herrl. Wohnung. Die Molkerei kann sofort in Betrieb gesetzt werden. Da Verträge vorh., sehr viel Milch dort zu haben. Das ganze Grundstück ist einen Morgen groß, doch kann nach Belieb. Landwirtschaft bis 50 Morgen zugegeb. werden. Besichtigung erb. bei
Haupt (2250
Dampfmolkerei Schönebeck
bei Dannenwalde, Priegnitz
Bahnstat. Dannenwalde.

Suche kleinere
Privat- oder Genoss.-Molkerei
zu pachten, auch in Mietsräumen zu übernehmen. Angeb. unter **L. A. 2277** an diese Zeitung.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Molkerei
in milchreicher Gegend Schl.-Holst., mit sehr guter Zukunft, z. Zt. zirka 600 Ltr. täglich, keine Zwangslieferung, zu verkaufen. Fester Preis 50 000 ℳ bei 35 000 bis 40 000 ℳ Anzahlung. Angebote unter **M. S. 2101** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
größere, vom Selbstkäufer p. bald gesucht. Nur reelle Unternehmung. wollen ausführl. Angebote unter **K. B. 2158** an diese Ztg. richten.

Lebensmittelgeschäft
verbunden mit kleiner Molkerei, 1100 Ltr., in Pachträumen, für 18 000 ℳ zu verkaufen. Angeb. u. **E. B. Westfl. 2148** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei
suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt 9025 an diese Zeitung.

Suche eine
Molkerei
von 1000 Ltr. oder mehr bei 100 000 Mark Anzahlung zu kaufen. Ang. unter 757 an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder später eine
Molkerei
von 1500 Ltr. aufwärts zu kaufen.
Bünger, Mockrehna
Kreis Torgau. (756

Dampfmolkerei
Krs. Ilfeld, tadellos einger., 650 L. Milch täglich, Milchpreis 34 ₰, tad. Gebäude, Stall. für 60 Schweine, Preis 90 000 ℳ bei 60 000 ℳ Anzahlung ist sofort verkäuflich. (669
A. Wedekin, Urbach a. Harz
bei Nordhausen.

Beabsichtige meine (1727
Dampfmolkerei
zu verkaufen. Zur Zeit 700 Ltr.
Molkerei Staw
bei Wrotzlawken, Krs. Thorn.

Molkereiverkauf.
Umständeh. verkaufe meine gutgehende **Dampfmolk.** in Westpr. an d. Chaussee geleg., 3 Klm. v. Bahnhof, nachweisl. im letzten Kriegsjahre über 300 000 Ltr. Milch, keine Magermilchrückg., in Friedenszeit das Dreifache bei einer Anzahlung von 30—40 000 ℳ. Ang. erb. (1617
F. Polotschek
Graudenz, Tuscherdamm 24.

Suche Molkerei
zu kaufen. Gute Gebäude und Maschinen Bedingung, in der Nähe d. Bahn, wo Übernahme zum 1. Okt. erfolgen kann. Gegend gleich, bei ein. Anzahlung von 40—50 000 ℳ. Angeb. erbittet (1525
E. Jäger, Molkereibesitzer
Groß-Peterkau
bei Reinwasser, Westpreußen.

Kauf-Gesuche.

Ein gebrauchter
Dampfsparerzeuger
für 12—1400 Ltr. Milch, wird sof. zu kaufen gesucht. Näheres unter **1473** an diese Zeitung.

Kaufgesuch. Alfa 600—1000 Ltr. Lstg., für Kraftbetrieb, gut erhalt., für gute Entrahm. muß garantiert werd., sowie ein. **Meßeimer,** geeicht 20 Ltr., sucht **Molk. Kertschütz,** Krs. Neumarkt i. Schles. (2417

Kaufe:
1 Separator
1 Käsekessel
1 Dampfmaschine oder Lokomobile
Preisgebote unter 2324 an ds. Ztg.

Zu gutem Preis zu kauf. gesucht: **guterhalt. oder neue Quarkmühle Formmaschine für Harzkäse und 50 bis 100 Horden.** (1908
Molk. Seiffersdorf i. Ries.-Gebirge Post Ketschdorf
Krs. Schönau a. Katzbach.

Gebrauchtes, aber tadellos erhalt.
Vakuum
mit Trockenluftpumpe zum Eindick. von Säften zu kaufen gesucht. Ausführliches Angebot unter **E. 1937** an diese Zeitung erbeten.

Käsekessel
mit direkter Unterfeuerung, 300 bis 600 Ltr. fassend. sucht (2091
Vollbrecht, Ratibor (Schles.).

Guterh. Harzkäserei-Einrichtung
gesucht. Angebote unter **2110** an ds. Zeitung erbeten.

Pergaminbeutel
für Milchpulver, mit Gebrauchsanweisung bedruckt, ohne Firma ca. 30 000 Stück **abzugeben.** Angebote unter **H. J. 5727 I an Haasenstein & Vogler A G. Frankfurt a. M.**

2 Magermilchverteiler
mögl. Ahlborns „Unfehlbar" zu kaufen gesucht. Angeb. unter **L. S. 2433** an diese Zeitung.

Suche 5—10 gebrauchte, guterh.
Milchkannen
von 20 bis 50 Ltr. Inhalt. (2349
Molkerei Mlewo
bei Schwirsen, Westpr.

Suche zu bald einen guterhalten. und brauchbaren stehenden (2297
Dampfkessel
5—8 qm Heizfläche. Gefl. Angeb. mit Preisangabe an
Max Raabe, Molkereibesitzer
Dittersdorf, Krs. Neustadt, O.-S.

Milchtransportwagen
neu, auch gebraucht, aber gut erhalten, mögl. Pat.-Achsen, 5 bis 7 qm Ladefläche, 30—40 Ztr. Tragkraft, unt. äußerst. Anstellung zu kaufen gesucht. (2282
Molkerei-Gen. Schafstädt
Krs. Merseburg.

Gut erhalt. Käsewanne
mit 1800 bis 2000 Ltr. Inhalt zu kaufen gesucht oder auch geg. Umtausch einer fast neuen von 1000 Lt.
Algermissen, Hildesheim
Katharinenstraße 34. (2404

Kauf-Angebote.

Habe einen (2438
Bottich
3000 Ltr. Inhalt aus 5 cm dickem Eichenholz, so gut wie neu, abzugeb.
Molkerei Felsen
Post Herzlake, Oldbg. **B. Tiehen.**

Wegen Betriebsvergrößerg. hab. wir eine (2395
14 PS **Dampfmaschine**
Ridersteuerung, billig zu verkaufen. Die Maschine kann im Betriebe noch täglich besichtigt werden. Angebote erb.
Molkerei Selsingen i. H.

Kompl. Molk.-Einrichtung
mit Butterfertiger, Verarbeitg. von 3—4000 Ltr. steht zum Verkauf.
W. Grotmaak (2312
Dampfmeierei Heide in Holstein.

1 Untersuch.-Apparat nach Dr. Gerber für 24 Proben mit Kurbelantrieb, fast neu, **65 Butyrometer,** dazu **160 Gummipfropfen, 1 Patent Schwefelsäure- u. 1 Alkoholfüllapp.** mit Gestell, **12 Milchpipett.,** darunt. 2 Pat., verschied. **Alkohol-, Rahm- u. Schwefelsäurepipett.** sow. **Thermometer,** 75 Gr., **Aräometer** f. Salz **190 Kochflaschen** m. Glasstopfen z. Konservieren der Milchproben. Angebote an **Engelbert Züll,** Molk.-Verw., **Münstermaifeld.** (2362

Dampferzeuger
1 z. Einmauern, 2 dez. benutzte Sparmotorkessel 4 bezw. 6 qm, zwei dazu paß. Dampfmotore, **Mühlen-Einrichtung,** 1 Schrotgang, 1 Mahlgang, mit franz. Steinen u. Sichter, Herforder Benzolmotor, 20 PS, mit größ. Menge Brennstoff, billig abzugeben, auch in einzeln. Posten. 2292) **Fremkawerk Loy** i. Oldbg.

Billig abzugeben:
100 gebr., verz. Milchkannen (2293
1 Alfa-Pony, Lager u. Trommel kürzlich erneuert
1 Drehkolbenpumpe, 1 Vorwärmer,
1 Kneter, 90 cm
1 Säulenbutterfaß u. sonst kleine Teile, auch einzeln
Fremkawerk, Loy in Oldbg.

Ölabfüllapparat
fürs Maschinenhaus, 1 Posten Öle und Fette u. gebr. Ledertreibriem. abzugeben. Angebote unter 2290 an diese Zeitung.

200 Stück gebrauchte, guterhalt.
verzinkte Milchkannen
von 20 Ltr. Inhalt hat abzugeben.
Molk.-Gen. e. G. m. u. H.
zu Salzkotten. (2369

Käserohrhorden
100 × 60 cm, gut erhalten, suche ich noch preiswert zu kaufen. (2414
Otto Wilde
Eichwalde bei Berlin.

30 guterhaltene (2413
Kriegskannen
20 Ltr., Steckdeckel, zu verkaufen.
Jean Arimont
Köln, Gr. Griechenmarkt 51.

2 fast neue (2451
Milchverkaufswagen
gr. Einspänner, für Kannen- und Flaschenmilchverkauf eingericht., m. je 4 Hahnkannen (50 Ltr.) u. Anz. eisern. Flaschenkasten sehr preisw. zu verkaufen. Gefl. Anfragen an
Central-Molk. Seesen a. Harz.

150 Stück neue und gebrauchte Milchkannen, feldgrau, innen glasiert, Steckdeckel, 20 Ltr. Inh.
50 Stück Holzkannen mit Patentverschluß, gebraucht
50 Stück Weißblechkannen mit Steckdeckel, 15 u. 10 Ltr. Inhalt
1 Magermilchbassin, 650 Ltr. Inh., alles noch in sehr gutem Zustande verkauft (2169
Molk. Merzdorf, Krs. Liebenwerda
Fernruf: Amt Elsterwerda 32.

Zu verkaufen (2189
1 lieg. Einflammrohrdampfkessel
mit 27½ qm Heizfläche u. 10 Atm. Arbeitsdruck, kompl. mit Speisepumpe, Injektor u. Vorwärmer
1 lieg. Dampfmaschine
20 PS, vollkommen komplett, Kess. u. Maschine sind 1909 neu aufgest., wenig gebraucht u. sehr gut erhalt. Angeb. erb.
R. Lutz, Betriebsleiter
Oldendorf, Kreis Stade.

2 **Teakholz-Butterfässer** mit Wulst in Eisenkonsolen, 450 Ltr. Inh.
2 **Rahmkippbehälter aus Kupfer**
2 **runde Berieselungs-Milchvorwärmer aus Kupfer**
1 **Flächen-Berieselungs-Kühlappar.** für Wasser und Sooleanschluß, 600 L. von 80 Gr. C. auf etwa 2 Gr. C.
2 **gebrauchte Alfa** II
1 **schmiedeeisern. Kaltwasserbehälter** 2000 Ltr. verkauft (1876
Steinke, Molkerei-Industrie
Breslau 2, Ernststraße 10.

2 **Astra-Quarkpressen,** 300 Ltr.
1 **Astra-Butterkneter „Primus"** für Handbetrieb, 750 mm Durchmess.
1 **Astra-Butterkneter „Primus"** für Handbetrieb, 600 mm Durchmess.
1 **Astra-Tisch-Butterkneter,** 40 mm Durchmesser
1 **Astra-Sturzbutterfaß** für Handbetrieb Nr. 150
1 **Balance-Butterwage,** 75 Kg. etwas gebraucht, verkauft (1894
W. Dingfeld
Heydekrug in Ostpreußen.

Quarkkneter für Hand- u. Kraftbetrieb, 100 ℳ
Dampfmaschine lieg., 6 PS, 650 ℳ
Alfa, 1450 Ltr., mit neuen Aufsätz., 400 ℳ
Butterfaß in Wandkonsolen, 450 Lt. 250 ℳ
Butterfaß im Holzgestell, 300 Ltr. 150 ℳ
Sämtliche Sachen wie neu u. sofort betriebsfähig.
Fern. **1 noch nicht gebr. nagelneuer Schornstein,** 6 m, 450 l. Weite, 230 ℳ. (2084
M. Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

Molkerei-Geräte wie
Milcherwärmer, Fabr. Bergedorf
Vollmilchwanne 180×67×50 cm
Magermilchwanne 200×80×54 cm
Butterkneter, 90 cm
Gerber Untersuch.-Apparat
Rahmständer usw.
zu verkaufen. Versand kann nach rechtsrheinisch erfolgen. (1923
Lactowerk Gebr. Schredelseker
Horchheim bei Worms.

Käsetücher, Friedensqualität
Käseschürzen, Segeltuch
empfiehlt (835
Ferd. Kühne, Kempten i. Allgäu
Molkereimagazin.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jed. Quantum zu höchst. Preisen. Für Vermittl. zahle gute Provision. (3778
Aug. Sierschewski, Käsefabrik Braunschweig.

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (949
Quark
gegen Preis und Versandregulier. Nehme ich auch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik Otto Kolle Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Quark und Molkeneiweiß
regelmäßig. Lieferungen gesucht. Für Vermittlung gute Provision. (1215
Fritz Martens
Hannover, Alte Celler Heerstr. 39.

Trockenen Quark
zur Käsefabrikation kauft dauernd jedes Quantum (1466
Emil Stein, Käsefabrik
Auerswalde i. Sa.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse evtl. Abschluß. Angebote zu richten an
G. Leverentz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Wir kaufen jedes Quantum
Mager- und Buttermilch
(gegen Stellung von Kannen)
Käse jeglicher Art.
Angebote auch über Abschlüsse für spät. Lieferung an (5624
Barmer Milchversorgung, G. m. b. H., Barmen.

Achtung! Molkerei!
Suche täglich 1500 bis 2000 Ltr. **Voll-, Mager- u. Buttermilch** auf Abschluß. Kannen u. Sicherheit werden gestellt. (397
Wilh. Haarmann
Molkerei u. Milchhandlg.
Elberfeld, Adersstraße 2.
Telefon 3110.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäß. Vermittlern zahlt Provision. (7062
Herm. Schab
Berlin-Reinickendorf-W.
Antonienstraße 55.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (1368
Harz. Käsefabr. Michelmann & Co. Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Chr. Christiansen & Co.
Käse- und Butter-Export
Kolding (Dänemark).

Carl Körner, Quedlinburg
Käsefabrik. Fernruf 687.
ist Käufer von jedem Quantum
Quark.
Gute Preise, gute Provision. (872

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark und Molken-Eiweiß
gegen Preis- und Versand-Regulierung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch Wilsdruff b. Dresden.

Quark
Molkereien, die Quark abzugeben haben, wenden sich an die Firma
Bettels, Käserei
Harsum b. Hildesheim.
Zur Besprechung komme persönl. ach dort. (1248

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

Alle Sorten Käse, Quark und Molkeneiweiß
kauft Lebensmittelamt Cottbus
und bittet um Preis und Warenangebote mit Lieferungsbedingungen. (8000

Quark und Molkeneiweiß
kauft stets jedes Quantum (7834
Käsefabrik der Garnison Dresden, Pillnitzerstraße 26.
Fernsprecher 17288. Vertreter gesucht.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.** Korrespondenzen **bitte nur nach Harburg.** (1061

Jeden Posten
Backstein-, Tilsiter- und Harzer-Käse
kauft dauernd zu höchsten Preisen in jeder Menge
Molkerei-Produkten-Großhandlung
Wilhelm Hügenell, Elberfeld
Klotzbahn 15.

1000 Mark Belohnung!!
zahle ich zwar nicht, aber die höchsten Preise für (4298
Voll-, Mager- und Buttermilch.
Kannen und Kaution werden gestellt. — Angebote erbittet
Otto Riemann, Düsseldorf, Ellerstraße 64. Fernsprecher 3339.

Quark und Molkeneiweiß
suche jeden Posten zu kaufen und zahle für Vermittlung höchste Provision. Einkäufer gesucht. Sendungen nach Station Marzen.
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt (Bez. Hamburg). (82

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig jedes Quantum, für Vermittlung hohe Provision
Kurt Thiele, Käsefabrik, **Greiz** i. Vogtl.

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte **Hartkäse** wird überall **halbfetten Holländer** vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solch. auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

Ich suche jeden Posten (6555
Buttermilch
wie gekühlte u. ungekühlte **Magermilch** zu kaufen. Kannen u. Sicherheit werden gestellt.
Wilh. Idelberger
Bergische Molkerei, Solingen.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover (2970
Telefon Hildesheim 2610.

Für die Schwerstarb. der Lausitz.
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8229
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Quark, Molkeneiweiß und alle Sorten Käse
kauft (1912
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn.)

Quark
übernimmt von Komm.-Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 3.

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß
Großhandlung für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Kaufe jedes Quantum (4133
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf
b. Gera. **Franz Marquardt.**

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Molkeneiweiß
aus Lab und Sauermolken kauft jeden Posten. (9671
Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff. Fernspr. 1108.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Rietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Quark und Molkeneiweiß
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark kauft jede Menge
Hermann Germer, 9052
Käserei, Halle a. Saale.
Für Vermittl. entspr. Provision.

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf. gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Ich kaufe jeden Posten
guten, trockenen Quark.
Wegen Preis etc. persönliche Rücksprache erwünscht.
Thüringer Käsefabrik Erfurt
Carl Ziegenbein Nachf.
Fernruf 3047.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Angebote an (1904
Molkerei W. Meschke
Plauen i. Vogtl., Gartenstraße 47.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf,** Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
◆ Quark. ◆
Für Vermittlung Provision.

Kaufe laufend jedes Quantum (2289
Magermilch, Vollmilch, Quark und Molkeneiweiß.
Molkerei Berges, U.-Barmen
Telegr.-Adr.: Molkerei Berges. Fernsprecher Nr. 685.

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (1574
Fernspr. 5967 **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967

Alle Sorten Käse
sowie Eier
zu den höchsten Tagespreisen in großen u. kleinen Quantitäten für meine Filialen geg. sofortige Kasse zu kaufen gesucht. Eventl. können auch größ. Quantitäten im voraus bezahlt werden. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (862
Molkerei-Produkten-Vertrieb
E. L. Will
Solingen, Kaiserstraße.

Kaufe jeden Posten Quark
(Brschwg. Höchstpreis 1,30 M) über Höchstpreis, auch verarbeite ich denselben u. liefere fertigen Harzkäse.
Karl Linkhorst, Braunschweig
Viewegstr. 24. Telef. 1236. (2316

Buttermilch, Magermilch
Molkeneiweiß
Quark und Eier
zu kaufen gesucht. Kannen u. Gefäße werden gestellt. Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Für Vermittl. zahl. wir laufend entsprech. Provis. Werte Angebote mit Preisangabe erb. (8931
Molkerei Heinrich Zeising
Leipzig Ranstädt. Steinweg 26
Fernspr. 1885 u. 11508.
Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (334
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer, Berlin-Rosenth.
Fernsprecher Amt Rkof. 3194.

Quark
trock., frische Ware, kauft regelmäß.
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

Jacob Brandler
Käsefabrik, **Hamburg 1**
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1232
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jede Menge (9008
Magermilch und Buttermilch.
Sicherheit und Kannen werden auf Wunsch gestellt.
Friedr. Lückel, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Lindenstraße 13.
Fernruf 4463.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis. Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6504

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

Käsehürden

liefert in jeder Größe (7383
Fr. Grote, Gronau (Hann.).

August Hoch
Brunnenbauer
Oldenburg i. O.
Rosenstraße 10.
Spezialität:
Filterbrunnen
mit Kiesschüttung
für Haus, Hof und
landwirtschaftliche Betriebe
Bohre
auf jede gewünschte Tiefe.

Fliesenarbeiten

Fliesenfußboden
Glasierte Wandplattenbeläge
sofort sauber preiswert
Ia Referenzen!
Gebrüder Rabe
Fliesen-Spezial-Geschäft
Magdeburg, Fürstenufer 17

Buttertonnen

einmal gebraucht, gut gereinigt und verböttchert, haben größere
- Mengen abzugeben -
Siodmak & Sohn
Butter-Großhandlung
Dresden A. I.

Friedr. Witte, Rostock i. M.
Chemische Fabrik
liefert aus eig. Herstellung
Labpulver
1 : 100 000 und 1 : 300 000
Labessenz 1 : 10 000
zu den behördlich festgesetzten Preisen. (9044

MOLKEREI GLOGAU

C. Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Wasserversorgungs-Anlagen

durch Brunnenbohrungen
moderne Pumpwerksanlagen
besonders f. landwirtschaftliche Betriebe
Böttcher & Hesse
Deutsche Bohr- und Brunnenbau-Gesellschaft
Harburg-Hamburg
Hauptsitz: Harburg.
Gegründet 1851

Käsehorden

sowie fahrbare Untersätze dazu lief.
F. Gräer, Käsehordenfabrik
Nachtsum, Krs. Hildesheim.

In jeder Provinz!

suche jetzt eine größere Molkerei, welche viel Magermilch verkäst, gut zur Bahn liegt, wenn möglich Schnellzugstation (am besten Molkereischule).

Zweck: Einführung meiner patentierten **Käseformpresse**, mit welcher man vorteilhaft nach drei Methoden Sauermilchkäse herstellen kann! Selbstgestellte Bedingungen, welche ich praktisch zu lösen bereit bin, sind folgende:

„Einen Sauermilchkäse aus dick saurer Milch herzustellen, welcher gut haltbar, „auch auf längeren Bahntransporten in wärmerer Jahreszeit, sowie hochfein im Geschmack, jede andere „Sorte schlagend, ausfallen soll.

„Quark, ganz frisch, wenn auch noch naß triefend, sofort zu verarbeiten.

„Quark nach meinem bewährten Verfahren, ohne Trockenheizung der geformten Käse, ohne Natron-„Zusatz, auf nur natürlichem Wege und schnell reif, herzustellen!

NB. Ich will also praktisch den Beweis bringen! — Kollegen, unterstützt mich, legt keinen Wert mehr auf Bücherschreiben, urteilt und kritisiert selbst meine fertigen Produkte.

Vorteile meiner Herstellungsweise im Gebrauch meiner **Patent-Käseformpresse** sind: Massenverarbeitung mit sehr wenig Arbeitskraft, Kohlenersparnisse, da die Heizung vollkommen überflüssig geworden ist, vorzüglich schmeckende Ware!

Jede Molkerei, welche meine Herstellungsweise aufnimmt, wird vorher verpflichtet, jedem Fachmann, ganz gleich ob Beamter, Besitzer oder Gehilfe, auf Ersuchen kostenfreie Auskunft zu erteilen, auch den Betrieb für diese Abteilung besichtigen zu lassen.

Bitte um rege Beteiligung! Prospekte gratis und franko! Besuch jederzeit gestattet!

Friedr. Franz Krumbach, Käsereibesitzer, **Brüssow Um.**, Bz. Potsdam.

Molkerei-Drucksachen
Molkerei-Geschäftsbücher

liefert in anerkannt mustergiltiger Ausführung schnell und preiswert
Molkereizeitungs-Druckerei Hildesheim
Größte Spezialdruckerei und Geschäftsbücher-Fabrik f. d. Molkereigewerbe.

EICHENHOLZFÄSSER

Haben 2—3000 billige, gebrauchte, gut erhaltene Eichenholzfässer, Inhalt 100—120 Liter, zu verkaufen. Gefl. Anfragen sind zu richten unter Nr. 2229 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Molkerei-Maschinen u. -Geräte aller Art

Milchbassins, Milchkannen, Vorwärmer, Käsewannen etc. Komplette Anlagen zur sofortigen Lieferung stets vorrätig bei
Ewald vom Stein, Düsseldorf, Kaiser Wilhelm-Straße „Dreizehn".
Schließfach 446. Fernruf 461. Tel.-Adr.: Separator-Düsseldorf.
Prospekte kostenlos und frei.
Unter günstigen Bedingungen stehen tüchtige Fachmonteure zur Verfügung.

Für die Quark-Käse-Fabrikation empfehlen wir unsere bewährten

Quark-Verarbeitungsmaschinen

für Hand- und Kraftbetrieb
und für stündliche Leistungen von etwa 100 bis 1000 kg.
— Preise auf Anfrage. —
Alexanderwerk
A. von der Nahmer A.-G.
Remscheid * Berlin S. 14.

Schädlings-tod

beseitigt radikal
RAUDE Mauke, Ungeziefer an Pferden, Rindvieh, Hunden, Schafen,
Kalkbeine,
Läuse, Ungeziefer an Hühnern usw.
Glänzende Erfolge und Gutachten!
Paul Sohnholtz, Chem. Fabrik
Hamburg 26 Z. H. Hammerstd. 62

Selbsthebende Milchvorwärmer
Milch- und Rahmerhitzer

sowie sämtliche Molkereimaschinen
empfiehlt billigst (8610
Flensburger Maschinenfabrik
Jörgen Jacobsen
Flensburg.

Molkereibürsten aus Friedensmaterial

Holzgröße 20 X 7 cm
per Stück 6,50 Mark
P. G. Meseck, Bürstenfabrik, Bütow i. Pom. (746

Kohlen und Dampf

spart man bei einer guten (2270

Isolierung!

Wegen der hohen Kohlenpreise und -Knappheit lasse ein jeder alles isolieren!
Fr. Utermöhlen, Isolierwerk
Oldenburg i. Fr. **Rönneburg**
Nadorsterstr. 74. Post Harburg a. E.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt
für die
wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
erscheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit $^1/_2$8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 34. Hildesheim, den 21. August 1919. 33. Jahrgang

Inhalt.

Über Proben und Probenahme. Von Dr. Peschek-Hameln.
Unterrichts- und Versuchswesen: 10. Lehrgang der Deutschen landwirtschaftlichen Genossenschafsschule. — Molkereischule Hameln.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Meierei-Verband für Westfalen, Lippe und Waldeck. — Molkerei-Verband der Kreishauptmannschaft Dresden.
Rundschau: Gründung einer deutschen Käse-Einfuhrgesellschaft. — Protest der Hamburger Milchhändler gegen die Sozialisierung des Milchhandels. — Geplante Erhöhung der Postgebühren. — Eine Kontrolle mit Hindernissen.
Sprechsaal: Milchlieferung und Kontrolle der milchwirtschaftlichen Betriebe — Schrotmühle. — Verwertung der Rückstände bei der Milchuntersuchung. — Das Verhältnis der Kriegsteilnehmer zur Angestelltenversicherung. — Die Kohlennot im kommenden Winter.
Briefkasten.

Über Proben und Probenahme.

Von Dr. Ernst Peschek.

(Mitteilung aus dem Milchwirtschaftlichen Institut der Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover in Hameln.)

Obwohl ich mir bewußt bin, in nachstehenden Zeilen im wesentlichen nur längst gesagtes zu wiederholen, will ich es doch nicht unterlassen, mich zusammenfassend über Proben und Probenahme zu äußern, umsomehr als Anfragen, namentlich in der letzten Zeit, erkennen lassen, daß die notwendig zu beachtenden Vorschriften den Einsendern von Proben nicht immer zur Verfügung stehen. Ich hoffe durch meine Ausführungen Bekanntes diesem und jenem ins Gedächtnis zurückzurufen und vor allem aber das Augenmerk von neuem auf die grundlegende erste Arbeit, die jeder Untersuchung vorausgeht, zu richten. Eine Probe, die nicht richtig genommen ist, die also nicht einem Teile des Ganzen wirklich entspricht, ist wertlos, ja schädlich, weil sie zu falschen Ergebnissen, auf das Ganze bezogen, führt. Handelt es sich z. B. um die Bezahlung der Milch nach ihrem Fettgehalt, dann bedarf es keiner langen Ausführungen, um die Wichtigkeit richtiger Probenahme gerade in diesem Falle klar zu machen. Es kommt hinzu, daß aus äußeren Gründen die in die Molkereien eingelieferte Milch nicht täglich, ja meist nicht einmal wöchentlich untersucht werden kann. Man muß sich mit 2—3 maliger Untersuchung, wenn man nicht eine Mischprobe zur einmaligen monatlichen Untersuchung vorzieht, begnügen. Es kommt nun noch hinzu, daß Milchproben besonders achtsam genommen werden müssen, da Milch bei kurzem Stehen schon aufrahmt, also dann eine in allen Schichten nicht mehr gleichen Gehalt zeigende Flüssigkeit ist, die außerdem noch durch Bakterienwirkung in hohem Maße Veränderungen unterliegt. Nachstehend seien die für Probenahme und Einsendung von Proben an das Milchwirtschaftliche Hameln zu befolgenden Vorschriften kurz angeführt. Ich bemerke gleichzeitig, daß es nicht möglich ist, für jeden Fall hier eine Vorschrift zu geben. In besonderen Fällen ist es daher notwendig, sich durch Anfrage die besondere Vorschrift einzuholen. Zur Beantwortung derartiger Anfragen bin ich umso lieber bereit, als es auch für den analytischen Chemiker von größtem Wert ist zu wissen, ob seine oft recht mühsame und genaue Arbeit wirklich auf richtiger Grundlage basiert und sich nicht etwa schließlich mangels richtiger Probenahme als erfolglos und vergeblich herausstellt. Anfragen werden also immer, und wenn sie scheinbar auch vom Fragesteller für uns als lästig empfunden werden sollten, dankbar begrüßt.

Probenahme von

1. Milch, Mager-, Buttermilch, Rahm, Yoghurt usw.

a) Untersuchung nur auf Fett.

Vor der Probenahme zunächst gründlichst mischen. Nicht nur umrühren, sondern mittelst eines Rührers (das ist ein Stab, der an einem Ende eine Scheibe mit mehreren Löchern trägt), den man 8 bis 10 mal durch die Flüssigkeit auf und ab bewegt, die sich evtl. gebildeten Schichten gut vermischen. Auch mehrfaches Umgießen ist ein bewährtes Mittel, um Milch gut zu mischen, ersteres dürfte aber einfacher sein. Es genügt nicht die Milch aus den Kannen eines Lieferanten bei der Annahme in den Wiege- oder Abmeßbehälter zu gießen und dann die Probe zu nehmen. Es muß noch einmal durch Rühren gründlich gemischt werden. Mit einer langen gestielten Kelle, am besten mit Ausguß, wird die Probe dann entnommen und in die mit 1 ccm 5 prozentiger Kaliumbichromatlösung versehene Probeflasche gefüllt bis etwa einen Finger breit unter den Flaschenhals, gut verschlossen und durch Schütteln das Konservierungsmittel in der Milch verteilt. Die traurigen Zeitverhältnisse bringen es leider mit sich, daß namentlich das Material für die Stopfen meist recht schlecht ist. Zum Teil muß man sich sogar mit Holzstopfen behelfen, mit denen man aber, wenn sie gut mit Pergament umwickelt und in die Flaschenhälse richtig verpaßt sind, die Flaschen dicht abschließen kann. Hierauf wird leider häufig wenig geachtet, weshalb Proben zur Hälfte und auch ganz ausgelaufen bei uns manchmal ankommen. Daß auf diese Weise die Proben unbrauchbar werden können, ist ohne weiteres einleuchtend, da man nicht annehmen darf, die Milch wird auf dem Transport derartig durchgeschüttelt, daß nur gleichmäßig gemischte Milch in Verlust gerät. Die Flaschen dürfen ferner nicht bis dicht unter den Stopfen vollgefüllt werden, weil sich sonst die Milch durch Schütteln kaum noch mischen läßt, ganz besonders nicht, wenn sich eine feste Rahmschicht schon abgesetzt haben sollte, und andererseits dürfen die Flaschen nicht zu wenig gefüllt sein, weil sonst, namentlich im Sommer, die Gefahr der Verbutterung der Proben besteht. Im letzteren Falle ist eine gleichmäßige Verteilung des Fettes, selbst wenn man die Milch erwärmt, nicht mehr möglich.

Außerdem ist die Menge des jeder Flasche zugesetzten Konservierungsmittels auf vorgeschriebene Füllung berechnet. Schließlich muß man in der Lage sein, eine Bestimmung mehrfach wiederholen zu können, was leider manchmal nicht mehr möglich ist, weil die Probe zu klein ist. Die vom Institut zur Verfügung gestellten Probeflaschen enthalten zirka 100 ccm ($^1/_{10}$ Ltr.) und werden stets mit dem Konservierungsmittel beschickt zur Probenahme versandt. Ganz besondere Beachtung verdient auch die genaue Bezeichnung der Proben durch so fest aufgeklebte Schilder mit deutlicher Aufschrift, daß sie nicht vorzeitig abfallen. Um auf jeden Fall sicher zu sein, daß jede Probe, auch wenn sie ohne Bezeichnung ankommen sollte, genau festgestellt werden kann, empfiehlt es sich, die Flaschen in der richtigen Reihenfolge in die mit Fächern eingeteilten Kisten aufzustellen, die erste und letzte Flasche äußerlich in der Kiste unverwischbar zu bezeichnen und eine Liste, auf der die Proben der Reihe nach mit ihrer Bezeichnung aufgeführt sind, beizulegen. Unbezeichnete Proben, deren Bezeichnung sich auch nicht auf irgend eine Weise noch mit Sicherheit feststellen läßt, werden nicht untersucht.

Eine bedeutende Vereinfachung der Milchkontrolle läßt sich erzielen, wenn man nicht jede Einzelprobe für sich untersucht, sondern aus 3 bis 4 Einzelproben, die der Reihe nach in dasselbe Glas gefüllt werden, eine Mischprobe herstellt, die nur einmal untersucht wird. In diesem Falle kann man von jeder Probe die gleiche Menge zur Mischung nehmen. Anders verhält es sich mit Proben einzelner Gemelke, die zu einer Mischprobe vereinigt werden sollen. In diesem Falle muß auf die Menge der Gemelke Rücksicht genommen werden. Denn wollte man z. B. von 9 Kg. Morgenmilch mit 3,32 Proz. Fett, 6,50 Kg. Mittagsmilch mit 4,22 Proz. Fett und 4,88 Kg. Abendmilch mit 6,12 Proz. Fett, die gemischt 4,28 Proz. Fett enthalten, gleiche Teile mischen, so enthielte die Mischung 4,56 Proz. Fett, also fast $^3/_{10}$ Proz. mehr als der wirklichen Mischung entspricht.

Um im Molkereibetriebe die Entrahmung zu kontrollieren, nimmt man von der aus der Zentrifuge laufenden Magermilch in bestimmten, gleichbleibenden Zeitabständen ein bestimmtes Maß als Probe in ein Sammelgefäß (also z. B. alle 5 oder 10 Minuten $^1/_4$ oder $^1/_2$ Ltr.), aus dem man nach gründlichem Mischen die eigentliche

Probe zur Untersuchung nimmt. Ähnlich hat man bei der Probenahme von Rahm zu verfahren.

b) Untersuchung auf Verfälschung und vollständige Milchanalyse.

Die wie unter a) gemischte Probe soll ungefähr ½ Ltr. betragen. Ein Konservierungsmittel soll nach Möglichkeit nicht zugesetzt werden. Glaubt der Einsender, daß die Milch trotz vorheriger Kühlung nicht mehr frisch genug ist, um nicht geronnen bei der Untersuchungsstelle anzukommen, so empfiehlt es sich die Hälfte der Probe, also ungefähr ¼ Ltr., mit 1½ bis 2 ccm 5 prozentiger Kaliumbichromatlösung konserviert beizufügen. Falls man zur Konservierung Formalin nimmt, ist zu beachten, daß nicht mehr als ½ ccm 40 prozentigen Formalins auf ½ Ltr. genommen wird, weil sonst die Untersuchung nicht nur erschwert, sondern es oft auch unmöglich ist, das Fett nach Gerber zu bestimmen, weshalb dann die kostspielige Methode nach Röse-Gottlieb angewandt werden muß.

2. Butter.

Trotz des bestehenden Fettmangels ist es weder gerechtfertigt noch entschuldbar, wenn zu kleine Proben eingeschickt werden, besser ist es sonst schon gar keine zu senden. Bekanntlich ist Butter meist nicht in allen Schichten von gleicher Beschaffenheit. Hierauf ist bei der Probenahme besonders Rücksicht zu nehmen. Mit dem Butterbohrer wird die gesamte Buttermasse an 3 bis 4 verschiedenen Stellen durchbohrt und von den erhaltenen Butterzylindern eine gute Durchschnittsprobe aus allen Teilen genommen, die von der Oberfläche bis ins Innere alle Schichten enthält. Am besten füllt man die Butterprobe in sogenannte Pulverflaschen (weithalsige), die mit eingeschliffenen Glasstopfen oder mit Pergamentpapier umhüllten Korkstopfen gut verschlossen werden, um Wasserverlust zu vermeiden. Die Proben sind namentlich im heißen Sommer in schlechte Wärmeleiter (Holzwolle usw.) gut verpackt möglichst bald zur Untersuchungsstelle zu senden. 100, 150 bis 200 Gramm sind je nach der gewünschten Untersuchung ausreichend.

3. Käse.

Für Käse gilt in noch viel größerem Maße als bei Butter, daß die einzelnen Schichten verschieden sind. Eine gute Durchschnittsprobe kann man bei härteren Käsen nur bekommen, wenn man einen oder mehrere Kreisausschnitte nimmt, die also von der Mitte bis zum Rande alle Schichten enthalten. Von Weichkäse (Quark), Molkeneiweiß werden nach gründlichem Mischen von verschiedenen Stellen ähnlich wie bei Butter Proben genommen und zu einer Durchschnittsprobe vereinigt. Die Verpackung erfolgt am besten wie unter Butter angegeben. Für härtere Käse aber genügt es auch, wenn keine wasserundurchlässigen Behälter zur Hand sind, sie in Stanniol- und Pergamentpapier gut eingewickelt in Holzkisten verpackt zu versenden. Von kleineren Käsen nimmt man ganze oder halbe Stücke als Probe, 100 bis 250 Gramm sind je nach der gewünschten Untersuchung als ausreichend zu bezeichnen.

4. Milchpräparate.

Von kondensierter Milch, Trockenmilch usw. sind nach gründlichster Mischung Proben zu nehmen, deren Mengen sich je nach der gewünschten Untersuchung richten. Für alle Fälle nehme man lieber etwas größere als zu kleine Proben, da größere Proben immer mehr der durchschnittlichen Zusammensetzung der ganzen Menge entsprechen. Die Verpackung erfolgt auch bei Trockenpräparaten am besten in Flaschen, gut verschlossen, um Veränderungen im Wassergehalt zu verhindern.

5. Sonstige milchwirtschaftlich wichtige Stoffe.

(Lab, Buttersalz, Wasser, Pergamentpapier usw.)

Für die Probenahme gilt auch hier, was in den anderen Abschnitten schon gesagt ist. Für Wasser ist zu beachten, ob man eine bakteriologische Untersuchung wünscht oder nur eine chemische. Im ersteren Falle muß die Probe in sterilisierten Gefäßen durch die Untersuchungsstelle selbst genommen werden, auf jeden Fall durch einen Sachverständigen. Bevor man die Wasserprobe nimmt, muß man in jedem Falle mehrere Minuten lang das Wasser laufen lassen. Bei Pergamentpapierproben sind eine größere Anzahl Blätter einzusenden.

Zum Schluß sei noch etwas über die Stallprobe gesagt. Diese ist bekanntlich das sicherste Mittel, um Verfälschungen aufzudecken. In allen Fällen, wo es sich nicht um sicher nachweisbare grobe Milchfälschungen handelt, sollte immer die Stallprobe genommen werden. Daß diese aber nur dann zum Vergleich einen Wert haben kann, wenn sie unter Einhaltung aller zu beachtenden Regeln genommen wird, ist selbstverständlich. Der Wichtigkeit halber seien deshalb hier noch kurz die dabei zu beachtenden Punkte aufgeführt.

Zunächst ist die Stallprobe möglichst bald, mindestens aber zwei Tage später als die verdächtige Probe zu nehmen. Am besten ist es bei begründetem Verdacht eine Stallprobe nach der letzten Lieferprobe zu nehmen und beide zusammen zur Untersuchungsstelle zu senden. Einmalige Milchfälschung lohnt nicht und deshalb wird es sicher gelingen, einen richtigen Milchfälscher bei evtl. mehrmaliger unvermuteter Stallprobenahme festzustellen.

Die Stallprobe muß zur gleichen Zeit, von derselben melkenden Person, denselben Tieren und unter denselben äußeren Umständen, soweit sich letzteres ermöglichen läßt, als die fragliche Probe genommen werden. Hierbei ist zu beachten:

1. Daß richtig ausgemolken wird, wovon man sich durch Nachmelken überzeugt; man bringt sich hierzu am besten eine melkkundige Person mit.
2. Daß die Tiere nicht beunruhigt werden, z. B. durch rohe Art zum Aufstehen gebracht werden.
3. Daß die Melkeimer und sonstige in Betracht kommende Gefäße nicht Wasserreste enthalten, wovon man sich durch Umkehren der Gefäße vorher überzeugt.
4. Daß Zeugen zugegen sind, am besten Sachkundige. Dies ist wichtiger, als daß es Organe der Aufsichtsbehörde sind (Polizisten, Gendarme). Natürlich müssen sie glaubwürdig sein. Die von Zeugen entnommenen Milchproben, unter Beachtung der in Ziffer 1 a gegebenen Vorschriften, werden von diesen in gut verschlossenen Flaschen so versiegelt, daß sie nicht ohne Verletzung des Siegels geöffnet werden können, und das Petschaft sicher aufbewahrt. Die Probenahme ist schriftlich zu bescheinigen. Angaben über Fütterung, besonders ob ein Wechsel stattgefunden hat, über Erkrankung, Laktationsstadium, Rindern usw. und evtl. auch andere Angaben sind möglichst beizufügen, da sie für die Beurteilung oft von größtem Wert sind.

In Vorstehendem habe ich die hauptsächlich in Betracht kommenden Fälle kurz besprochen. Wie schon eingangs erwähnt, kann diese Aufstellung nicht für alle Fälle erschöpfend sein. Es werden sich immer wieder Umstände ergeben, die eine besondere Art der Probenahme erfordern. Hauptsache bleibt in jedem Falle, daß die genommene Probe ein richtiger Teil des Ganzen ist. In zweifelhaften Fällen ist die Untersuchungsstelle wenn möglich zu befragen. Aus allem geht hervor, daß Proben nur von sachkundigen Personen genommen werden können. Es wäre ein grober Fehler, wenn dazu unerfahrene, die Bedeutung der Sache nicht verstehende zu junge Arbeitskräfte herangezogen würden. Wird nach Vorschrift in jedem Falle verfahren, dann wird man auch zu Ergebnissen kommen, die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Man wird auch in der Lage sein, auf Grund richtiger Analysenzahlen evtl. Unregelmäßigkeiten eines Betriebes an richtiger Stelle zu suchen und abzustellen. Die Probenahme ist und bleibt die Grundlage für jede Analyse; auf falscher Grundlage kann nichts richtiges erstehen. Also, richtig Probenehmen! Darauf sei zum Schluß noch einmal nachdrücklichst hingewiesen.

Unterrichts- und Versuchswesen.

10. Lehrgang der Deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaftsschule. Der Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften veranstaltet demnächst an seiner Deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaftsschule einen neuen Lehrgang, und zwar den ersten seit 1913/14, da während des Krieges die Genossenschaftsschule nicht in Tätigkeit treten konnte. Die Dauer des Lehrgangs ist von Mitte Oktober 1919 bis Anfang März 1920 festgesetzt. Als Teilnehmer kommen in Betracht junge Beamte und Angestellte landwirtschaftlicher Genossenschaftsverbände, Zentralgenossenschaften (Zentralkassen und Zentral-Ein- und Verkaufsgenossenschaften) und größerer Einzelgenossenschaften, sowie Anwärter auf solche Stellungen, soweit sie die genügende Vorbildung besitzen und bereits längere Zeit im landwirtschaftlichen Genossenschaftswesen tätig gewesen sind. Anfragen sind an den Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften, Berlin S. W. 11, Bernburger Straße 21, zu richten.

Molkereischule Hameln. Die mit dem hiesigen Milchwirtschaftlichen Institut der Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover verbundene Molkereischule Hameln wird Anfang Oktober wieder eröffnet werden. Durch die Kriegsverhältnisse bedingt, mußte die Schule am 1. Juli 1915, nachdem sie fast 22 Jahre segensreich gewirkt hatte, geschlossen werden. Mit der Wiedereröffnung wird in dem Lehrplan insofern eine wichtige Änderung eintreten, als die praktische Tätigkeit der Schüler in der hiesigen Molkerei in Zukunft fortfallen wird. Für die Neuordnung des Unterrichts waren verschiedene Gründe maßgebend. Einmal wird in Zukunft außer der Lehrzeit eine mindestens dreijährige Gehilfenzeit gefordert werden, so daß die Schüler genügend praktisch vorgebildet sind, um dem rein theoretischen Unterricht mit Nutzen folgen zu können. Ferner war die Tätigkeit der Schüler in der Molkerei, die den ganzen Vormittag beanspruchte, mit Rücksicht auf den folgenden theoretischen Unterricht sehr anstrengend. Die beste Kraft mußte dafür am Tage in Anspruch genommen werden, und für den Unterricht blieb nur noch, wenn die Schüler mehr oder weniger ermüdet waren, der Nachmittag übrig. Bei der bisherigen Einteilung war es auch nicht möglich, den Unterricht vielseitiger zu gestalten, und so wurden die Schüler lediglich für ihr Fach weitergebildet, ohne auch ihre Allgemeinbildung in wünschenswerter Weise fördern zu können.

Hierin tritt in Zukunft eine Wandlung ein. Der Unterricht wird im wesentlichen vormittags abgehalten werden. Außer den rein fachlichen Gegenständen, wöchentlich 7 Std. Theorie der Milchwirtschaft, dabei Grundzüge der Chemie und Bakteriologie, 4 Std. Buchführung, Handels- und Genossenschaftskunde, 2 Std. Maschinenkunde und den praktischen Arbeiten im Laboratorium, werden auch 2 Std. Landwirtschaft (Grundzüge der Viehzucht und Fütterungslehre), 1 Std. Bürgerkunde und 2 Std. Geschäftsaufsätze gelehrt werden, so daß täglich 3—4 Stunden Unterricht außer den Arbeiten im Laboratorium von 3—4 Lehrkräften abgehalten werden. Es ist ferner vorgesehen, daß einzelnen Schülern in anderen Fächern, in denen sie sich weiter zu bilden resp. Vergessenes nachzuholen wünschen, z. B. Rechnen, besonderer Unterricht erteilt werden kann. Der Unterricht wird in einhalbjährigen Kursen abgehalten werden, an denen höchstens zwanzig Schüler teilnehmen können. Das Schulgeld beträgt für den Kursus voraussichtlich 100 ℳ. Die Schüler wohnen nicht mehr wie früher im Institut, sondern haben für ihr Unterkommen und auch für ihre Verpflegung, letztere hatte früher die Molkerei übernommen, selbst zu sorgen. So weit angängig, weist das Institut Wohnungen auch mit voller Verpflegung nach. So wird die Molkereischule Hameln nach über vierjähriger Pause ihre Tätigkeit wieder aufnehmen können und in neuer Form, mit vielseitigerem Unterricht als bisher, Molkereifachleuten eine Stätte der Bildung bieten und so zur Förderung der Milchwirtschaft, besonders in der Provinz Hannover, ihr gut Teil beitragen.

Dr. Pescheck, stellvertr. Direktor der Molkereischule Hameln.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Meierei-Verband für Westfalen, Lippe und Waldeck. Der 13. außerordentliche Verbandstag des Meiereiverbandes findet zu Hamm i. Wsl., Gasthof Buschkühle am Oberlandesgericht, am Donnerstag, den 28. August 1919, nachmittags 2 Uhr, statt.

Tagesordnung:

1. Der jetzige Stand des Molkereiwesens; 2. Die Herbst- und Winterpreise für Milch und Molkereierzeugnisse; 3. Wahl von Ausschußmitgliedern gemäß § 16 der Verbandssatzung; 4. Bericht über Wahl von Vertrauensmännern und Ergänzungswahl; 5. Vorlage der Rechnung und der Bilanz für 31. März 1919; 6. Vorlage des Revisionsberichts; 7. Entlastung des Verbandsvorstandes gemäß § 15 Ziffer 3 der Verbandssatzung; 8. Das Reichsgesetz betr. Zulassung zur Leitung von Molkereibetrieben und Ausbildung von Lehrlingen im Molkereifach; 9. Bildung einer Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Molkereifach zwecks Regelung der Gehaltsverhältnisse und der Arbeitszeit; Wahl eines Ausschusses von 5 Vertretern der Genossenschaften, 5 Molkereibesitzern, 5 Molkereibetriebsleitern und 5 Gehilfen; 10. Errichtung einer Verkaufsgenossenschaft für Butter und sonstige Molkereierzeugnisse; 11. Ist die Schaffung eines besonderen Verbandsorganes wünschenswert? 12. Eingänge und Verschiedenes. gez. Herold, Landesökonomierat.

Der Molkereiverband der Kreishauptmannschaft Dresden hielt am 8. August gemeinschaftlich mit dem Reichsverband Deutscher Molkereibesitzer und -Pächter im Viktoriahaus zu Dresden eine sehr gut besuchte Versammlung ab, an der auch Vertreter des Molkereibeamtenvereins teilnahmen. Die Tagesordnung war eine sehr reichhaltige und es fand insbesondere über wirtschaftliche Maßnahmen eine rege Aussprache statt. Herr Dr. Scherer-Liegnitz erstattete Bericht über die Tätigkeit und Ziele des Verbandes und referierte ferner über Abschluß von Tarifverträgen. Der Molkereiverband Dresden, der nur aus Arbeitgebern besteht, wurde als Arbeitgeberverband charakterisiert. Einstimmig wurde beschlossen, dem Reichsverband korporativ beizutreten. Von allen drei anwesenden Vereinigungen wurde ein Zusammenarbeiten gewünscht, um die allseitigen Interessen zu wahren und der Allgemeinheit zu dienen.

Rundschau.

Gründung einer deutschen Käse-Einfuhr-Gesellschaft. In der Richtung einer gemeinsamen Betätigung des deutschen Käse-Einfuhr- und -Großhandels am Auslandsgeschäft ist mit der am 24. Juli in Hamburg erfolgten Vereinigung der bereits bestehenden vier Käse-Einfuhr-Gesellschaften zu einer Deutschen Käse-Einfuhr-Gesellschaft ein entscheidender Schritt vorwärts getan worden. In einem Rundschreiben des Rechtsbeistandes des neuen Syndikats heißt es u. a.:

„Das Reichsernährungsministerium hat bereits vor Monaten erklärt und steht auch heute noch auf dem Standpunkte, daß es vorläufig nicht in der Lage sei, durch Aufhebung der die Einfuhr und den Vertrieb von Auslandskäse regelnden gesetzlichen Bestimmungen den Handel freizugeben. Daraufhin ist schon vor längerer Zeit von den Käse-Einfuhr-Gesellschaften der Vorschlag gemacht worden, Einfuhr und Vertrieb von Auslandskäse dem zu diesem Zwecke zusammenzuschließenden Deutschen Käsefachhandel zu übertragen. Dieser Vorschlag ist nach eingehender Prüfung und Beratung für nicht durchführbar befunden worden, die von dem Reichsernährungsministerium mit der Regelung dieser Angelegenheit beauftragte Reichsstelle für Speisefette hat vielmehr dahin entschieden, den unter Hinzuziehung ihnen noch nicht angehörender Käse-Einfuhrfirmen sowie Käse-Importvertreter zusammenzuschließenden vier Käse-Einfuhr-Gesellschaften den Einkauf und die Einfuhr von Auslandskäse zu übertragen.

Nachdem im Hinblick auf die vorgerückte Zeit von den bereits bestehenden Käse-Einfuhr-Gesellschaften die Hamburger Käse-Einfuhr-Gesellschaft als Treuhänder beauftragt worden war, vorläufig die für den Einkauf und die Einfuhr von Auslandskäse erforderlichen Maßnahmen zu treffen, ist am 24. Juli in Hamburg die Deutsche Käse-Einfuhr-Gesellschaft m. b. H. gegründet worden, aus welcher sich durch Hinzuziehung der zu beteiligenden weiteren Käse-Einfuhrfirmen und Käse-Importvertreter die auf breiter Grundlage aufzubauende neue Organisation entwickeln soll. Die Bedingungen, unter denen sich deutsche Käse-Einfuhrfirmen und Käse-Importvertreter an dieser neuen Organisation beteiligen können, werden demnächst bekannt gegeben werden."

Protest der Hamburger Milchhändler gegen die Sozialisierung des Milchhandels. Eine öffentliche, sehr zahlreich besuchte Versammlung der Milchhändler von Groß-Hamburg beschäftigte sich mit der geplanten Sozialisierung des Milchhandels. Es wurde mitgeteilt, daß eine vom Kriegsversorgungsamt eingesetzte Kommission zur Besserung der zukünftigen Milchversorgung zu folgenden Vorschlägen gekommen sei: 1. Erfassung der Milch in Sammelmeiereien am Bestimmungsort. 2. Vertrieb der Milch in der Stadt durch konzessionierte Milchhändler aus konzessionierten Verkaufsstellen. 3. Überwachung des Milchverkehrs vom Kuhstall bis zum Verbraucher durch eine besondere Milchaufsichtsbehörde (Hamburgisches Milchamt) in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden am Gewinnungsort der Milch. Der Referent Sandberg bezweifelte sehr, daß die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Verbesserung der Milchversorgung führen würden, im Gegenteil würde dadurch nur eine Verteuerung und keine Verbesserung der Milch eintreten. Der einzige Ausweg sei, daß nach dem Wiedereintritt von normalen Zeiten der freie Handel so schnell wie möglich wieder zugelassen werde. Im Laufe der sich sehr stürmisch gestaltenden Debatte wurde von allen Rednern betont, daß man so schnell wie möglich für die Beseitigung der Zwangswirtschaft sorgen müsse, denn nur diese habe den Schleichhandel mit Butter herbeigeführt, der die Hauptursache der während des Krieges herrschenden Milchknappheit sei. Herr Dr. Fischer, der Leiter der Milchstelle des Kriegsversorgungsamtes, betonte, daß diese ihre Maßnahmen stets nur in Übereinstimmung mit dem Verbraucherbeirat gefaßt habe und stets bestrebt gewesen sei, den Kleinhandel soviel wie möglich zu schützen. Auch er sei für die baldige Wiedereinführung des freien Handels, aber erst müßten die Versorgungsmöglichkeiten andere werden. Es wurde nach mehrstündiger Aussprache die folgende Entschließung angenommen: „Die Versammlung der gesamten Milchhändler Hamburgs kommt auf Grund ihrer langjährigen Erfahrung zu der Überzeugung, daß die Zwangsbewirtschaftung nicht im Interesse des

konsumierenden Publikums liegt. Sie fordert deshalb einen allmählichen Abbau der Zwangswirtschaft und in absehbarer Zeit Wiedereinführung des freien Handels."

Geplante Erhöhung der Postgebühren. Nach zuverlässigen Mitteilungen sind der Nationalversammlung drei Gesetzentwürfe des Reichspostministeriums zugegangen, die noch in dieser Tagung verabschiedet werden sollen. Es handelt sich um ein neues Postgebührengesetz, ein Gesetz, betreffend Telegraphen- und Fernsprechgebühren und um ein Gesetz zur Änderung des Postscheckgesetzes. Die Gesetze bezwecken eine Gesundung der durch den Krieg und seine Folgeerscheinungen hervorgerufenen äußerst ungünstigen Finanzlage der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung, deren Haushalt im laufenden Jahre mit einem Fehlbetrage von mehr als 500 Millionen Mark abschließen wird. Abhilfe soll zu einem Teil durch Verminderung der Ausgaben, zum anderen Teil durch Steigerung der Einnahmen herbeigeführt werden.

Was die Erhöhung der Gebühren anbetrifft, so ist eine Steigerung der Gebühren für den Ortsbrief auf 15 Pfg. und den Fernbrief auf 20 Pfg. in Aussicht genommen. Dementsprechend soll auch der Preis für Postkarten auf 10 bezw. 15 Pfg. erhöht werden, und die übrigen Briefsendungen werden gleichfalls mit entsprechenden Aufschlägen bedacht werden. Mäßige Erhöhungen sind ferner für die Paketgebühren vorgesehen. Auch die Zeitungsgebühren glaubt die Reichspostverwaltung nicht bei den bisherigen Sätzen belassen zu können, da ihr dadurch eine Einbuße von mehreren Millionen Mark jährlich erwächst. Man darf annehmen, daß die neuen Tarife im Parlament eine eingehende Nachprüfung erfahren werden.

Von den geplanten Maßnahmen zur Herabdrückung der Ausgaben wäre zu erwähnen, daß bei Paketen, Wertbriefen und Postanweisungen die Gebühren künftighin nur einmalig im voraus erhoben werden sollen. Durch den Wegfall der Bestellgelderhebung könnten, wie versichert wird, erhebliche Ersparnisse an Arbeit und Kosten gemacht werden. Eine Reform von prinzipieller Bedeutung wäre ferner die Herabsetzung des Meistgewichts für Pakete von 50 auf 20 Kilogramm, was zur Folge haben würde, daß schwerere Sendungen die Eisenbahn in Anspruch nehmen müßten. An die Verschiebung der Grenzlinie zwischen den der Post zuzuweisenden Kleingütern und den die Eisenbahn benutzenden Frachtgütern wird das Publikum sich jedenfalls erst allmählich gewöhnen. Inwieweit durch die Neuerung eine Kostenersparnis erzielt werden kann, ist für Laien nicht erkennbar, die Post wird es aber wohl wissen.

Bei den Telegraphengebühren soll die während des Krieges eingeführte Reichsabgabe, also der Zuschlag von 3 Pfg. auf den Fünfpfennig-Worttarif, wegfallen, die Einheitsgebühr aber auf 10 Pfg. für das Wort (Ortstelegramme 8 Pfg.) festgestellt werden. Ebenso soll der Zuschlag in Gestalt einer Reichsabgabe bei den Fernsprechgebühren ersetzt werden durch eine Erhöhung der Grundtaxe um 100 v. H. Aus der bisherigen Entwicklung des Fernsprechverkehrs wird gefolgert, daß die Verteuerung letzteren nicht nachteilig beeinflussen, im Gegenteil eine Mehreinnahme von über 100 Millionen liefern wird (mit Einschluß der Überschüsse aus dem Telegraphen). Über 300 Millionen Mehreinnahmen werden außerdem aus den vorgenannten Reformen erwartet.

Eine Kontrolle mit Hindernissen. Aus einem kleineren Orte in Westfalen wird uns geschrieben: „Vor einigen Tagen erschien hier ein Beamter aus Dortmund, der die Landwirte auf restlose Ablieferung der Lebensmittel prüfen wollte. Kaum war derselbe im Dorfe, als die Bauern sich auf Alarm restlos zusammenrotteten und den Kontrolleur unter allerlei Drohungen nach der benachbarten Bahnstation zum Zug brachten, mit dem er unverrichteter Sache abziehen mußte. Am Bahnhofe wollten noch einige Personen dem Kontrolleur Hilfe leisten, diese erhielten aber eine tüchtige Portion Prügel. Ist denn unsere Regierung heute so schwach und einseitig, daß sie ihre Beamten wie Verbrecher behandeln läßt? Könnten da nicht wenigstens die Anführer zur Rechenschaft gezogen werden?" K.

Sprechsaal.

Milchlieferung und Kontrolle der milchwirtschaftlichen Betriebe. In Nr. 32 der Molkerei-Zeitung veröffentlicht Herr Wehrmann-Hameln einen Sprechsaalartikel über die Aufgaben der Zweckverbände für Molkereien, in welchem er sich über den Milchlieferungszwang und über die Kontrolle der bäuerlichen Milchwirtschaften verbreitet. „Die Zeit ist vorüber", so schreibt er, „wo Zwangsanschlüsse an Molkereien durchzuführen waren; auch die Anstellung von Kontrollbeamten, die aus unserem Fach hervorgehen, hat keinen Zweck mehr, denn die Zwangsbewirtschaftung der Milch geht ihrem Ende entgegen". Offenbar will Herr W. mit dem ersten Satze andeuten, daß die Landwirte sich in unserem jetzigen Zeitalter der „Freiheit" neue Zwangsmaßregeln nicht mehr gefallen lassen wollen. Es ist ja nicht zu bestreiten, daß sich unter den Landwirten eine immer stärkere Opposition gegen die ihnen auferlegten wirtschaftlichen Zwangsvorschriften bemerkbar macht und daß gerade auch die Milchlieferungspflicht immer weniger beachtet wird. An dieser Tatsache ist leider nicht zu zweifeln.

Es fragt sich nun, wie die Molkereien bezw. die Überwachungsbehörden sich hierzu stellen sollen. Herr W. scheint auf dem Standpunkt bedingungsloser Kapitulation zu stehen. Denn wenn er sagt: „Die Anstellung neuer Kontrolleure hat keinen Zweck mehr", so ist damit auch gesagt, daß die Kontrolle überhaupt keinen Zweck hat. Anders läge die Sache, wenn schon genügend Kontrollbeamte vorhanden wären und deshalb die Anstellung neuer Kräfte als zwecklos und überflüssig zu bezeichnen wäre. Da das aber nicht der Fall ist, kann man aus den Worten des Herrn W. nicht gut etwas anderes herauslesen, als daß er die ganze Kontrollarbeit, das ganze System für zwecklos und wertlos hält. Man kann nun ja über den Wert und über die Wirkung der Milchkontrolle verschiedener Meinung sein. Die Überwachung der milchwirtschaftlichen Betriebe, wie der Milchlieferzwang überhaupt haben, das kann nicht geleugnet werden, den daran geknüpften Hoffnungen auf eine beträchtliche Vermehrung der Milchlieferung nicht überall entsprochen. Die „restlose Erfassung" der erzeugten Milch hat sich als schwieriger erwiesen, als man vielfach angenommen hat. Man hat eben zu oft „daneben gefaßt". Es sind zu viele Fehler gemacht worden bei der Durchführung des Lieferzwanges, und deshalb wäre es verkehrt, wollte man solcher Mißerfolge wegen das ganze System verwerfen und diese durch die bittere Not der Zeit geschaffene Einrichtung als wert- und wirkungslos ansehen. Die Erfahrung lehrt, und in diesem Blatte ist es wiederholt zahlenmäßig nachgewiesen, daß überall dort, wo

eine regelmäßige fachgerechte Kontrolle herrscht, die Milchanlieferung eine bedeutende Zunahme erfahren hat gegenüber solchen Kreisen, in denen entweder garnicht oder nicht genügend revidiert wird. Ich meine also, man sollte eher noch mehr Kontrolleure anstellen, aber nur tüchtige Fachleute. Weshalb Herr W. gerade die Leute „aus unserem Fach" nicht mehr als Kontrollbeamte angestellt wissen will, erscheint mir nicht recht klar. M. E. sollten Nichtfachleute doch erst recht nicht in solche Stellungen berufen werden.

Was nun endlich die Bemerkung „Die Zwangsbewirtschaftung der Milch geht ihrem Ende entgegen" betrifft, so will der Verfasser anscheinend damit sagen, daß die Zwangswirtschaft sich unter den derzeitigen Verhältnissen nicht mehr aufrecht erhalten lasse, daß sie sich sozusagen „abgewirtschaftet" habe. Es kann mir als Molkereifachmann natürlich nicht einfallen, eine Lanze für die Zwangswirtschaft einzulegen oder eine überflüssig lange Dauer derselben zu befürworten. Wer aber die Verhältnisse mit offenen Augen betrachtet, muß zu der Erkenntnis kommen, daß die Freigabe der Milch- und Buttererzeugung, so wie die Dinge jetzt noch liegen, sehr verhängnisvolle Folgen nach sich ziehen würde. Sie würde den Zusammenbruch der Fettversorgung der Bevölkerung herbeiführen. Aber auch die Molkereien selbst würden durch die Aufhebung des Milchlieferungszwanges in der schlimmsten Weise geschädigt werden. Die Milchlieferung würde einen derartigen Rückgang erfahren, daß zahlreiche kleinere Betriebe ihre Pforten würden schließen müssen.

Verschiedene Fachgenossen beurteilen die Lage in dieser Hinsicht allerdings optimistischer. Sie meinen, daß die meisten Zwangslieferanten wohl abfallen würden, daß aber die alten Lieferanten in ihrer großen Mehrzahl die Lieferung fortsetzen würden, wie sie das ja auch in den ersten Kriegsjahren, als noch kein Zwang bestand, getan hätten. Dieser Vergleich ist aber doch nicht ganz richtig. In den ersten Kriegsjahren blühte der Butterschleichhandel noch lange nicht in dem Maße, wie das jetzt der Fall ist. Wenn die Schleichhandelspreise in den letzten Wochen nun auch ganz erheblich zurückgegangen sind, so sind sie doch immer noch so hoch, daß die Bauern ihre Milch bei Selbstverarbeitung derselben viel höher verwerten können, als bei Molkereianschluß. Solange die Hamster 12 bis 16 Mark für 1 Pfund Butter, also das Drei- bis Vierfache des Höchstpreises zahlen, werden die Landwirte nur zu leicht geneigt sein, möglichst wenig Milch abzuliefern, um so viel mehr für die Selbstverarbeitung zu gewinnen. So viel ist sicher, wenn jetzt der Lieferzwang aufgehoben würde, so würden Tausende von Lieferanten, die jetzt wenigstens doch noch einen Teil ihrer Milch den Molkereien zuführen, die Lieferung ganz einstellen. Zwangslieferanten zu freiwilligen Lieferanten zu erziehen, ist außerordentlich schwer. Die von Herrn W. angeführten Punkte: Entgegenkommende Behandlung der Lieferanten, Belieferung mit guter Butter und süßer Magermilch sind gewiß in ihrer Wirkung nicht zu unterschätzen. Die Hauptsache aber bildet der erste Satz: Möglichst hohe Bezahlung der Milch. Das ist der Angelpunkt, darauf kommt es den Lieferanten in erster Linie an. Gerade in diesem Punkte aber sind den Molkereien die Hände gebunden. Sie können bei dem Höchstpreissystem auch nicht annähernd mit den Herren Schleichhändlern konkurrieren. Ja, wenn den Molkereien freie Hand gelassen würde in der Verwertung ihrer Produkte, dann brauchten sie die Aufhebung des Milchlieferzwanges nicht zu fürchten. Da aber die Einführung des Freihandels mit Rücksicht auf die Fettversorgung der breiten, weniger bemittelten Volksmassen einstweilen unmöglich ist, müssen die Milchlieferer und die Molkereien sich schon damit abfinden, die Zwangsjacke der staatlichen Bewirtschaftung noch 1—2 Jahre weiter zu tragen.

H. W.

Schrotmühle. (Weitere Antworten auf die Anfrage in Nr. 30.)

I.

Auf Grund langjähriger Erfahrungen kann ich dem Fragesteller nur raten, sich zur Anschaffung einer Steinschrotmühle zu entschließen. Ich halte die Absicht, den Betrieb der Molkerei durch Angliederung eines solchen Nebenbetriebes zu erweitern, unter den heutigen Verhältnissen für außerordentlich gesund. Ist schon in Friedenszeiten hierdurch ein größerer Gewinn erzielt worden, so ist das heute bei der mißlichen Lage der Molkereiwirtschaft umsomehr zu erwarten. Nach der Anfrage steht zum Betrieb der Mühle ein Elektromotor von 11 PS zur Verfügung. Daraus entnehme ich, daß der Mühlenbetrieb getrennt vom Molkereibetrieb erfolgen soll. Es könnten also Arbeitskräfte, die in der Molkerei freigeworden sind, den Mühlenbetrieb übernehmen, ohne daß eine besondere Hilfskraft für den letzteren vorgesehen wäre. Hierdurch würden sich die Betriebskosten bedeutend verringern.

Durch einen 11 PS Motor könnte ein Schrotgang von 1000 bis 1100 Millimeter Steindurchmesser betrieben werden, wenn nicht etwa durch größere Zwischentransmission Kraft verloren ginge. Ich nehme daher an, daß der Antrieb des Schrotganges über ein kleines Vorgelege erfolgen kann. Ein Schrotgang von 1000 bis 1100 mm Steindurchmesser liefert in der Stunde 6—8 Ztr. Schrot. Diese Leistungsangabe gilt aber nur für scharfe Steine und nach Feinheit des Mahlgutes. Für einen einwandfreien, gut arbeitenden Schrotgang muß man für 1 Ztr. Getreide mit einem Stromverbrauch von 1 Kilowatt rechnen. Das würde für die angegebenen Leistungen stündlich einen Stromverbrauch von 6—8 Kilowatt ergeben. Da nun die Kilowattstunde 50 Pfg. kostet, so ergibt sich ein Strompreis von 3 bis 4 Mark pro Stunde, je nach Größe des Steines. Die Preise, die augenblicklich für das Schroten berechnet werden, sind verschieden und schwanken je nach den betreffenden Gegenden. Im allgemeinen höre ich, daß die Müller augenblicklich für das Schroten 1,20 ℳ bis 1,50 ℳ, auch bis 1,80 ℳ pro Ztr. nehmen, während im Frieden der Preis ungefähr 50 Pfg. betrug.

Der Preis für eine Schrotmühle von 1000 bis 1100 mm Steindurchmesser beträgt heute 2000 bis 2500 ℳ. Da nun nicht aus der Anfrage hervorgeht, welches Getreide geschrotet werden soll, so mögen dem Fragesteller noch folgende Angaben dienen, um bei etwaiger Bestellung gleich das Richtige zu treffen. Rheinische Steine dienen zum Schroten aller Getreidesorten, Schmirgelsteine hauptsächlich für Mais-Vermahlung, Französische Kunststeine für Roggen, Hafer, Gerste und Mengkorn. Ich hoffe mit vorstehenden Angaben, die alle der Praxis entnommen sind, dem Fragesteller gedient zu haben und möchte zum Schlusse noch bemerken, daß der Mühlenraum vollständig abgeschlossen von der Molkerei aufgeführt werden muß, damit das Eindringen von Mehlstaub in die Molkerei unter allen Umständen ausgeschlossen ist. Gute Mühlen liefert die Firma Baumgarten & Co., G. m. b. H., Minden i. W.

A.

3

II.

Auf Grund eigener, langjähriger Erfahrungen kann ich Ihnen die Anschaffung einer Schrotmühle — falls Sie Aussichten auf genügend Kundschaft haben — nur empfehlen. Sie müssen mit einer jährlichen Verarbeitung von wenigstens 5000 Ztr. rechnen, damit die Anlage sich auch bezahlt macht. Wenn Sie mit etwaiger Konkurrenz zu rechnen haben, so möchte ich Ihnen raten, nur eine Steinmahlmühle aufzustellen, da diese ein besseres, d. h. ein feines, wolliges Produkt herstellen; während die Walzenmühlen die Kundschaft bei weitem nicht so befriedigen. Ich besitze meine Steinmühle bereits über 10 Jahre und bin in jeder Hinsicht sehr zufrieden mit derselben. Zurzeit sind für die Mahlentlohnung hier Höchstpreise vorgeschrieben. Diese sind für 1 Tonne 40 ℳ und 2 Proz. Staubabzug. Wenn Sie auf eine gute Anlage reflektieren, dann kann ich Ihnen die Firma August Habermann, Mühlenbauanstalt in Hamburg 22, Diederichstraße 31, nur dringend empfehlen. A. T. in D.

III.

Ich rate Ihnen, eine Steinschrotmühle anzuschaffen. Ich habe jahrelang mit den verschiedensten Systemen gearbeitet und bin zu der Überzeugung gekommen, daß eine Steinschrotmühle die beste ist. Diese liefert stets ein wolliges Schrot und ist einfach zu bedienen. Das Schärfen der Steine kann von jedem halbwegs gewandten Mann besorgt werden. Bei der Ihnen zur Verfügung stehenden Kraft kommt ein Steindurchmesser von 120 cm in Frage, und zwar rate ich Ihnen, einen französischen Stein zu nehmen. Er hat dem deutschen gegenüber den Vorzug, daß er nicht so oft geschärft zu werden braucht. Ich schrote 800 bis 1000 Ztr. Gerste, bis der Stein nachgeschärft werden muß. Zum Bezuge der Schrotmühle wenden Sie sich am besten an eine Spezial-Firma für Mühlenbau. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit. Molk. M.

Verwertung der Rückstände bei der Milchuntersuchung. (Antwort auf die betreffende Anfrage in Nr. 29.) Die Rückstände bei der Milchuntersuchung werden am besten im eigenen Molkereibetriebe an Ort und Stelle verwertet. Die Reste der Milchproben werden zentrifugiert. Das gewonnene Fett ist gut verwendbar für Herstellung von Seife, ein Erzeugnis, nach welchem bekanntlich seit einigen Jahren große Nachfrage herrscht. Die Seifenherstellung ist nicht allzu schwierig, sie kann ohne große Vorkenntnisse und ohne besondere Hilfsmittel in Angriff genommen werden. Die Rückstände der Untersuchungsproben selbst (Säure usw.) sind ein gutes Reinigungsmittel für verschmutzte Fußböden usw. Weitere Verwertungsarten dürften bei chemischen Fabriken zu erfragen sein. F. Scharfenorth-Erfurt.

Das Verhältnis der Kriegsteilnehmer zur Angestelltenversicherung. Die Briefkasten-Notiz unter M. B. in Nr. 30 der Molkerei-Zeitung betr. Kriegsteilnehmer und Angestellten-Versicherung hat mich lebhaft interessiert. Sie spiegelt ganz allgemein die landläufige Ansicht über das Verhältnis der Kriegsteilnehmer zur Angestellten-Versicherung wieder, das vielfach so dargestellt wird, als wäre alles in schönster Ordnung, und die Kriegsteilnehmer, gerührt vom sozialen Wohlwollen des Gesetzgebers, wären in jeder Hinsicht voll befriedigt. Das gerade Gegenteil ist der Fall, in der jetzigen Form bedeutet das Versicherungsgesetz einen empfindlichen Nachteil der Kriegsteilnehmer, der sich um so härter fühlbar macht, als die davon Betroffenen für die Allgemeinheit ihrer harten Pflicht genügt haben. § 51 Abs. 1 und 2 der Angestellten-Versicherung lautet: „Als Beitragsmonate im Sinne der §§ 15, 49 werden die Kalendermonate angerechnet, in denen der Versicherte 1. zur Erfüllung der Wehrpflicht in Friedens-, Mobilmachungs- oder Kriegszeiten eingezogen gewesen ist, 2. in Mobilmachungs- oder Kriegszeiten freiwillig militärische Dienstleistungen verrichtet hat." — Dagegen befaßt sich § 55 mit den Leistungen der Kasse; er lautet: „Das Ruhegeld beträgt nach Ablauf von einhundertundzwanzig Beitragsmonaten ein Viertel der in dieser Zeit entrichteten Beiträge und ein Achtel der übrigen Beiträge."

Diese beiden Paragraphen bedeuten für alle Angestellten, die im Felde standen oder auch im Inlande zu militärischen Dienstleistungen eingezogen waren, eine große Härte. Nehmen wir den Fall an, daß ein Privatangestellter in der höchsten Gehaltsklasse J. seit dem 1. Januar 1913 eingezahlt hat, und es tritt nach 20 Jahren, also nach 240 Beitragsmonaten, der Versicherungsfall ein, so hat ein Nichtkriegsteilnehmer, der womöglich als dienstpflichtig noch reklamiert war, ein Ruhegehalt von (319,20 × 10) : 4 + (319,20 × 10) : 8 = 1197 ℳ zu beanspruchen. Bei einem Kriegsteilnehmer stellt sich das Ruhegehalt auf (319,20 × 6) : 4 + (319,20 × 10) : 8 = 877,80 Mark.

Nun denke man sich, daß unter den jetzigen Verhältnissen bei vielen Angestellten das Einkommen die Gehaltsgrenze von 7000 ℳ übersteigt und sie mit dem ganzen Versicherungsbeitrag allein belastet sind, so ist eine tiefe Erbitterung durchaus verständlich. Hier werden die Paragraphen des Gesetzes zu einer sozialen Härte, die diejenigen betrifft, die zu allererst auf den Dank des Vaterlandes Anspruch hätten. Ich bin weit entfernt, aus der Teilnahme am Kriege auch nur einen Schein des Vorrechtes konstruieren zu wollen. Die übergroße Mehrheit der Kriegsteilnehmer besitzt genügende Einsicht, um zu begreifen, daß ihre Kriegsteilnahme ganz einfach eine staatsbürgerliche Pflicht war. Aber mindestens haben sie durch ihre persönliche Hingabe während der Kriegszeit auf die Berechtigung Anspruch, daß sie gleich den übrigen Gliedern des Volkes den vollen Genuß der sozialen Gesetzgebung beanspruchen können. Als vollberechtigte Staatsbürger können sie wohl verlangen, daß die Regelung dieser Angelegenheit auf die Tagesordnung der dringlichen Angelegenheiten gesetzt wird; die kurzfristige Erledigung ist gewissermaßen eine moralische Pflicht des deutschen Volkes und es wird wesentlich zu einer baldigen Herstellung des inneren wirtschaftlichen Friedens mit beitragen, dessen wir zur Wiedererrichtung unserer nationalen Wirtschaft so dringend bedürfen. Gerade in den Kreisen der Privatangestellten ist der Wunsch nach aktiver Teilnahme an der Wiedererrichtung der heimischen Volkswirtschaft ein außerordentlich dringender. Alb. Fischer.

Die Kohlennot im kommenden Winter. Als langjähriger Fachmann erlaube ich mir zu diesem in Nr. 32 der Molkerei-Zeitung angeschnittenen Thema folgende Bemerkungen zu machen. Wie bei allen Sachen, welche knapp sind, ist auch bei der Kohle größte Sparsamkeit am Platze. Diese wurde ja auch zum Teil im vergangenen Winter und wird auch jetzt noch speziell in den großen Städten durchgeführt, teils durch die sogenannten Gassperrstunden, teils durch die Heizung von bestimmten übereinander liegenden Zimmern eines Hauses usw. Durch diese lediglich privaten Einschränkungen im Kohlenverbrauch ist schon sehr viel gespart worden, jedoch

könnte meines Erachtens auch auf wirtschaftlichem Gebiete noch mehr gespart werden. In den Molkereibetrieben könnte z. B. im Sommer die sehr viel kohleverbrauchende Herstellung des Eiweißes völlig eingestellt werden. Das Eiweiß, welches doch ohnehin nur ein Kriegsprodukt ist, spielt jetzt schon in der Volksernährung keine große Rolle mehr.

In den letzten Wintermonaten war das Eiweiß, mit Paprika und Kümmel gemischt, durchaus nicht so begehrenswert, wie allgemein erwartet wurde. In Quarkkäsereien ist es teilweise als Zusatz für Harzkäse verwendet worden, jedoch kann auch hier nicht verschwiegen werden, daß die Beschaffenheit des Fertigerzeugnisses, je nach der Menge des Zusatzes, durch denselben verschlechtert wurde. In der warmen Jahreszeit, wo das Eiweiß bei der unregelmäßigen Transportzeit oft tage-, ja wochenlang unterwegs ist, kommt es meistens in verdorbenem Zustande bei dem Abnehmer an. Als Streichkäse kommt es dann überhaupt nicht mehr in Betracht. Auch als Zusatz zu Quark, aus welchem man infolge der schlechten Verzinnung der Milchgeräte ohnehin meistens blaue und schwarze Käse fabriziert, ist es nicht verwendbar. Nach meiner Ansicht ist es ratsamer die Molken heute an die Schweine und andere Tiere zu verfüttern. A. M., Berlin.

Maschinen und Geräte.

Krumbachs zerlegbare Formpresse für Quark. (Patentiert im Deutschen Reiche vom 19. Juli 1917 ab.) Quarkpressen sind an sich bekannt. Diese dienen aber lediglich dazu, den frisch gewonnenen Quark versandfähig zu machen, d. h. die gröbste Nässe zu beseitigen. Die vorliegende Erfindung bezweckt, den durch ein bestimmtes neues Verfahren vorbereiteten Quark gleichzeitig zu pressen und zu formen, und zwar mit der Wirkung, daß dieser gepreßte und geformte Quarkkäse ohne jede weitere Behandlung, wie Trockenheizen usw., unmittelbar in den Reifungskeller gebracht werden kann. Die bekannte Quarkkäsefabrikation kennt nur ein Formen des Quarkes, aber kein Pressen desselben. Vorliegende Formpresse setzt das Krumbachsche Verfahren voraus, d. h. „ein Vorreifen" des Quarkes. Ein solcher vorgereifter Quark läßt sich mit dem bekannten Verfahren nicht verarbeiten, weil der vorgereifte Quark sich nicht formen läßt, indem derselbe hierbei schmiert. Erst durch das gleichzeitige Pressen und Formen wird die neue Wirkung erzielt, daß der Quarkkäse sofort nach dem Verlassen der Formpresse in Stücke geschnitten und ohne Trockenheizung in den Reifungskeller gebracht werden kann. Durch das gleichzeitige Pressen des Quarkes wird der Feuchtigkeitsgehalt desselben so herabgesetzt, daß ein Trockenheizen nicht mehr erforderlich ist.

Der vorgereifte Quark gelangt von der Quetschmühle unmittelbar in die Formpresse, welche den Quark gleichzeitig preßt und formt. Wenn bei dem bisherigen Verfahren beim Formen naturgemäß auch ein leichtes Zusammendrücken stattfand, so legte man doch Gewicht darauf, die Quarkmasse porös zu halten, also möglichst wenig zu drücken, damit der Reifungsprozeß beschleunigt wurde, indem die Luft leichter in das Innere des Käses gelangen konnte. Bei dem Krumbachschen Verfahren, wobei die ganze Quarkmasse durch und durch vorgereift ist, steht dem Pressen nichts im Wege. Ist der Quark in die Formpresse gelangt, welche, um ein Anhaften zu verhindern, mit Nesseltuch ausgelegt ist, so werden die Preßdeckel aufgelegt und vorerst milde angezogen, damit das restliche Wasser Zeit gewinnt, durch die durchbohrten Seitenwandungen und den Boden abzufließen. In etwa halbstündlichen Pausen werden die Preßdeckel dreimal angezogen und die Preßform im ganzen etwa 5 bis 6 Stunden unter Druck stehen gelassen. Nach dieser Zeit wird die Preßform auseinandergenommen und der in einem großen Block geformte Käse auf einen Tisch getragen und hier in jede gewünschte kantige Form geschnitten. Dieses Zerschneiden der einzelnen Käse aus einem großen Stück ist neu und bisher noch nicht ausgeführt worden. Dieses war auch nicht möglich, weil ein gepreßter Quarkkäseblock, noch ungereift, mit diesen Vorteilen nicht herzustellen war. Nach dem Zerschneiden gelangen die Käse ohne jede weitere Behandlung in den Reifungskeller. In etwa 8 bis 10 Tagen ist der Käse reif und versandfähig, ein Ergebnis, welches bisher nur unter Anwendung starker Reifungspräparate und Trockenheizung möglich war.

Verheir. Molk.-Verwalter, 36 J. alt, 1 Kind, 20 J. im Fach, sucht dauernde Stellg. Durch Kriegsverhältn. seit April ohne Stell. Angeb. unt. **B. B. 2601** an diese Zeitung.

Tücht., energ., strebs., zuverlässig.
Fachmann
evgl., verh., ohne Kinder, 20 Jahre im Fach, mit sämtlichen Maschinen der Neuzeit, Butterei, auch Butterfertiger, div. Käsesort., Quark und Eiweißbereitg. best. vertr., für gute Ware und höchste Verwertung der Milch garantierend, in Schweinemast u. Zucht beste Erfahrg., mit schriftl. Arbeit., sow. Abrechn.-Wes. voll u. ganz vertr., auch gute Reparatur selbst ausführ., u. keine Arbeit scheuend, für jeden Betrieb passend, ob Stadt oder Land, sucht zum 1. Oktober oder später Stellg. als Betriebsleiter, Guts- od. Ober-Meier. Möchte gerne in deutsche Gegend, auch kann hies. Betrieb ev. zum Verkauf kommen. Ia Zeugn. u. Referenzen stehen zur Verfügung. Gütige Angeb. erb. **Pautel,** Betr.-Leiter der **Molk.-Gen. Schönau,** Kr. Schwetz, Westpr. (2580

Tücht., strebs. Fachm., mit all. ins Fach schlag. Arbeit. vertr., sucht sof. dauernde Stellg. Gefl. Ang. nebst Geh.-Ang. erb. **H. Kretschmann** in **Königsdorf,** Kr. Mohrungen, Ostpr.

Tücht. Molk.-Fachmann, Flüchtl. vor den Polen, 22 Jahre alt, in großstädt. Molk. tätig gewes., sucht gestützt auf gute Zeugn u. Empfehl. zu sofort oder etwas später Stellg. in Butterei od. Expedition od. sonstige Anstellung. (1914
Albert Schiedel
Molkereifachmann
Breslau, Blücherplatz 10 II.

Tüchtiger, zuverlässiger
Molk.-Fachmann
26 Jahre alt, auch gut bewandert in der Harz-Käserei, seit 1907 im Fach, mit sehr guten Zeugnissen, auch schon selbständig gearbeitet, 6 Jahre beim Militär, wünscht zum 1. Oktober eventl. früher gerne
Vertrauensposten
am liebsten in einer Harzkäserei. Angebote sind zu richten an (1943
Konrad Richter
Moritzhöfen Nr. 3
Stat. Bayreuth, Obfr.
Bayern.

Strebs., zuverlässig. Fachmann
kathol., verheir., 15 Jahre i. Fach, vertr. mit den neuest. Maschin., sowie Herstell. feinst. Tafelbutt. sucht Stellung als Verwalter oder Betriebsleiter einer mittler. od. größ. Molkerei. Selb. ist in ungekündigt. Stellg. als Verwalter ein. Molk. u. Käserei. Ia Zeugn. stehen zur Verfügung. Kaut. kann gest. werd. Gefl. Angeb. unter **H. S. 1803** an diese Zeitung.

Tüchtiger, äußerst solider (2546
Fachmann
in allen Zweigen vollständig vertraut, dem es nur an ein. möglichst dauernden Stelle gelegen ist, sucht zum 1. September oder früher eine solche. Gefällige Angebote sind zu richten an
Otto Bock
Karwenbruch, Krs. Putzig
Westpreußen.

Auß. tücht. Fachmann sucht zu sof. dauernde Stelle, auch für gr. Käs. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **Waldemar Henze, Bahnhofshotel, Bitterfeld.**

Molk.-Fachm., 28 J., led., m. all. Arbeit. vertr., pr. Zeugn., ehemals Landwirt, sucht Stellg. als Milchrevisor, Obermeier od. Gutsmeier. **Alb. Bähr, Rehestädt** bei Haarhausen, Krs. Gotha. (2051

Fachmann
sucht Vertr.-Stellg. in der Meierei mögl. auf dem Lande, Ostpreußen bevorzugt. Angebote unter **2639** an diese Zeitung erbeten.

Erfahrener Fachmann
30 Jahre alt, verh., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlung., Stellung als Verwalter, Obermeier oder sonstigen Vertr.-Posten. Gefl. Angebote unter **W. 2561** an ds. Ztg.

2 junge Gehilfen
mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sich vor keiner Arbeit scheuend, suchen zum 15. 8. od. einige Tage später Stellung. Geg. gleich. Gefällige Angebote mit Gehaltsangaben unter **1860** an diese Zeitung erbeten.

Junger, kräftiger
Molkereigehilfe
18½ Jahre alt, 4½ Jahre im Fach, der sich vor keiner Arbeit scheut, sucht zum 1 September oder etwas später Stellung. Angeb. erb. (1813
Molk.-Gehilfe Siewert
b. Herrn Eigentümer Frz. Siewert
Neu-Friedland
bei Neu-Trebbin, Oderbruch.

Für einen jungen (1642
Gehilfen
suche bei bescheidenen Ansprüchen Stellung.
H. Töpke
Molkerei Kusey, Altmark.

Suche für einen tücht., kräftigen
Gehilfen
welcher bei uns gelernt hat und als Gehilfe hier tätig ist, sich jeder Arbeit unterzieht und guter Rechn. ist, zu sofort oder später Stellung. Gleichzeitig suchen wir einen (2545
Lehrling.
Pape, Molk.-Gen. Golmbach i. Br.

Junger Gehilfe
18 Jahre alt, sucht bei bescheid. Ansprüchen Stellg. in größ. Molkerei zur weit. Ausbild. Werte Ang. an
Bruno Ehrlich
Molkerei Grafenort
Krs. Habelschwerdt i. Schl.

Zu sofort oder 15. Sept. suche für einen tücht., fleißigen (2642
Gehilfen
23 Jahre alt, der sich jeder Arbeit willig unterzieht, dauernde Stellg. bei bescheid. Ansprüchen.
Dampfmolk. Bad Kösen i. Th.

Jg., will., fleiß. Gehilfe s. sof. od. spät. bei besch. Anspr. Stellg. Ang. erb. **Paul Kaschek,** Molk.-Gehilfe, **Friesoythe** in Oldbg. (2630

Tücht. Gehilfe, der v. militärisch. Dienst austritt, s. z. 25. Aug. Stell. **Eggert, Elbing,** Westpr. Johannisstr. 22 (2628

2 tüchtige
Molkereigehilfen
suchen zu sofort oder 1. 9. in hiesig. Vollbetrieb Stellung. Selb. sind 20 Jahre alt, groß und kräftig. Frdl. Angebote mit Geh.-Angabe sind zu richten an (2626
Fritz Korth
Hamma in Mark
Krs. Niederbarnim.

Suche für meinen (2559
Gehilfen
zum beliebigen Antritt Stellung. Ders. ist 22 Jahre alt, mit □-Käs. Butterei vertr. Angeb. mit Geh.-Angabe zu richten an
Molkerei Slesin bei Bromberg.

Junger Mann
16 Jahre alt, groß und kräftig, ein Jahr in einer Molkerei-Gen. tätig, sucht zur weiteren Ausbildung zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote unter **2178** an diese Ztg. erb.

Molkereigehilfe
20 Jahre alt, ca. 6 Jahre im Fach, mit sämtlichen Facharb. bestens vertraut, gute Zeugn. vorhanden, sucht zum baldigen Antritt Stellung. Angeb. an
Molkereigehilfen (2599
Alfred Meuskoley
in Amthal, Kreis Thorn.

Jg. Mann, 21 Jahre alt, s. Stell. auf sofort, zur gründl. Erlern. des Molk.-Faches, am liebsten Nähe Braunschweigs. (2098
Willi Bätge, Jembke
bei Fallersleben, Pr. Hannover.

Tücht., strebs. Gehilfe, 19 J. alt, sucht zum 1. Sept. anderweitig dauernde Stellg. Selb. ist mit Kessel, Masch., Butt., Kühlmaschin., Quark u. Molkeneiweißfabrik., Milchuntersuch. u. Abrechn. best. vertr. Gute Zeugn. vorh. Ang. erb. **H. Becker, Molk. Nordhausen a. H.** Kranichstraße 8. (2555

Junger, solider, kräft.
Gehilfe
sucht zum 1. Sept. od. später Stell. Selbig. ist auch etwas mit Käserei vertraut. (2547
Papke, Ober-Hölle
b. Strippau, Kr. Berent.

Tücht., zuverl. jung. Mann annäh. 20 Jahre, der seine Lehrz. am 1. Sept. beendet, sucht sich in einem Betriebe zu vervollkommnen. Selbig. ist mit sämtl. Facharbeit, Motoren u. Landwirtschaft vertr. Angeb. erb. an (2554
Max Peschel
Molkerei Orlowen
Krs. Lötzen, Ostpr.

Jg. Mann, 19 Jahre alt, s. Stell. als **Lehrling** in mod. größer. Molkereibetrieb mit Käserei. Größere Stadt in Süd- oder Westdeutschld. bevorzugt. Angeb. an (2618
Willi Kahne
Zernitz
an der Berlin.-Hambg. Bahn.

Junger, kräftiger Molkerei-Gehilfe sucht Stellung als
Heizer u. Maschinist.
Gute Zeugnisse sind vorhanden. Angebote sind zu richten an
W. Ulrich, Klötze
Gartenstraße. (2562

Suche für meinen Sohn in einer Molkerei (1976
Lehrstelle
wo er die Buchführg. u. auch die Harzkäserei gründl. erlernen kann.
Sasse, Hannover, Seestr. 22.

Jg., kräft. Meierin s. Stellg. zum 1. Sept., am liebsten Ostpr. Angeb. bitte zu richten an **Lina Torunsky, Kauschen** bei Reckeitschen, Krs. Insterburg. (2640

Molkereigehilfe
18 Jahre, sucht zur weiteren Ausbildung bald Stellung. Ang. erb.
G. Stern (2608
Molkerei Baur
Säckingen a. Rh.

Molk.-Gehilfe mit sämtlich. Facharbeiten vertr., sucht sof. Stellung. Angebote erbittet (2590
Fr. Woywodt, Molk.-Geh.
Almenhausen
Post Abschwangen, Ostpr.

Jg., 19 jähr. Molkereigehilfe vertr. mit Milchabrechn., Kessel u. Maschin., Separator, Milchann., Butt. u. mit der Fabrikation von Speisequark und □-Käse sucht bis zum Ende ds. Mon. oder Anf. September pass. Stellg. Gute Zeugn. sind vorhanden. Werte Stellenangebote mit Geh.-Ang. sind zu richt. an **Molk.-Gehilf. Heinrich Funk, Rixfeld,** Oberhessen, Krs. Lauterbach. (2564

Junger, strebs. Gehilfe
sucht zwecks weiterer Ausbildung bald oder später Stellung. Angeb. mit Gehaltsangabe an (2600
Franz Lakomski
Krumfließ, Krs. Dt. Krone
Westpreußen.

Suche für einen tüchtigen, zuverl.
Gehilfen
sofort Stellung. Selbiger verläßt seinen Posten wegen Rückgangs der Milch. Kann selbig. best. empfehl.
P. Thoms (2577
Molkerei Emden, Ostfrsld.

Jg., tüchtiger Molk.-Gehilfe
21 Jahre alt, sucht zu sofort oder 1. 9. Stellung. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Frdl. Angeb. mit Gehaltsangabe unter **A. R. 2563** an diese Zeitung.

Junger Gehilfe
der am 1. Sept. seine 2jähr. Lehrzeit beendet hat und mit Butterei, Trocknen der Milch, Zentrifugieren, Milchuntersuch. u. Bedien. v Kess. u. Maschin. vertr. ist, sucht Stellg. als solcher. (2568
Albert Lau, Trockenmilchfabrik
Langendorf bei Eicken
Krs. Wehlau, Ostpr.

Tüchtiger, älterer (2567
Gehilfe
vertraut mit sämtl. Facharbeiten, sucht sofort oder zu beliebigem Antritt Stellung. Gegend gleich. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb.
Albert Rasner
Jorksdorf, Kr. Labiau
Ostpreußen.

Für jungen Gehilfen
der hier seine 2jähr. Lehrzeit beend. hat, suchen wir zum 1. evtl. 15. 9. Stellg. Selbiger ist vertr. mit der Behandlung von Maschin. u. Kess., sowie mit Herstell. von Butter, Quark und Eiweiß. Pomm. bevorzugt. Ang. nebst Geh.-Ang. erb. an
Molk.-Gen. Klützkow
Post Simmatzig, Kr. Schivelbein.
E. Glawe, Verwalter.

Jg. Gehilfe, 20 J., vom Grenzsch. jetzt entlass., sucht sof. Stellung in deutsch bleib. Gegend. Angeb. bitte zu richten an **Molk.-Gehilf. Erich Görke** in Butzig bei Laskowitz, Kr. Schwetz, Westpr. (2550

Alt. Gehilfe, Kriegsteiln., s. Stell. sof. od. spät. Selb. scheut keine Arb. Gute Zeugn. vorh. Gefl. Angebote mit Gehaltsang. erb. (2552
A. Kretschmar, Oyas b. Wahlstatt, Liegnitz in Schles.

Suche für meinen Sohn z. weit. Ausbild. eine **Stelle in Gen.-Molk.** in Ostpr. Ders. hat schon 14 Mon. gelernt, aus polit. Gründen aber die Stelle verlor. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Zuschr. m. Geh.-Ang. u. näh. Bedingung. erb. **H. Mattulat, Graudenz,** Courbierstr. 64.

Alle Anzeigen von Nr. 2560 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.

Für vorliegende Nr. zu spät eingegangene Stellenanzeigen erscheinen erstmalig am Sonnabend im „Milchwirtschaftlichen Anzeiger" u. in der Sonderausgabe offener Stellen, die stellelosem Personal jeden Donnerstag und jeden Sonnabend auf Anfordern für eine oder zwei Wochen kostenlos zugesandt wird.

Stellen-Angebote.

Reelles Angebot.
Welcher Kollege aus der Stadt würde seine **Verwalterstelle** mit der meinigen auf dem Lande in Nied.-Lausitz **tauschen.** In hies. Stellung werden 3000 M Jahresgehalt und außerdem Kostgeld für das Person. gezahlt. Lohn des Personals wird ebenfalls extra von der Molkerei bezahlt. Die Stelle ist absolut selbständ. u. eignet sich auch für Kolleg., welcher die Molkerei später etwa zu kaufen wünscht. Gebe jedoch nur in Tausch ab, geg. selbst. Verwalt.-Posten in einer Stadt, wo höhere Schulen sind. Angeb. unter genauer Darlegung der dortig. Verhältnisse erbet. unter S. G. 2287 an d. Ztg.

Zum sofort. Antritt suche ich für mich als Nachfolger einen älteren Molkereifachmann als (2682
Sachverständ. und Oberrevisor
für das Landesernährungsamt in Braunschweig. Gefl. Angeb. sind zu richten an
W. Nieber, z. Zt. in **Clenze** Krs. Lüchow.

Betriebsleiter
der die Fabrikat. von ungezuckerter Kondensmilch unbedingt in jeder Weise kennt und eine Abteilung selbständig leiten kann, wird gesucht. Angebote unter **2659** an d. Zeitung erbeten.

Als Kreisrevisor
wird tüchtiger Molk.-Fachm., der auch etwas von Rindviehzucht versteht, sofort gesucht. Schriftl. Bewerbungen (persönl. Vorstell. nur auf Anforderung erwünscht) u. Aufgabe von Referenzen an (2910
Kreisfettstelle Delitzsch.

Für hies. städt. Molkerei wird zu sofort ein tüchtiger jung. Fachmann als **Buchhalter**
gesucht. Ders. muß flotter Rechner sein, die wöchentl. u. monatl. Berichte, Abrechn. u. doppelte Buchführung bei meiner Abwesenh. anfertig. können. Ausf. schriftl. Angebote mit Geh.-Ansprüch. u. Leb.-Lauf, ohne Wohn. u. Stat. erbeten
Molkerei Neusalz a. Oder.
E. Reske. (2915

Reisender

für Meiereimaschin. und Bedarfsartikel gesucht für Holstein. Genaue Kenntnis von Meiereimaschin. unbedingt erforderlich. Bewerber, die gleichartige, erfolgreiche Tätigkeit nachweisen, bevorzugt. Schriftliche Angeb. mit Geh.-Ford. an (2583
Bergedorfer Eisenwerk
Filiale Kiel.

Wir suchen einen in der Molk.-Branche bereits tätig gewesenen
jungen Kontoristen
welcher mit Schreibmaschine sowie Stenographie sehr vertraut ist. Bewerbungsschreib., Zeugn.-Abschrift., sowie Geh.-Angabe erb. (2690
W. Veth, Aktiengesellschaft
Molkerei Gandersheim.

Suche zum 1. 9. einen kräftigen, arbeitswilligen, sauberen (2575
Gehilfen
der mit Kessel, Maschine, Kühlmaschine, Butterei und Quark vertr. ist. Gehalt 50 M bei fr. Station. Angebote an
Friedr. Schulz, Molk.-Verwalter
Dobritz, Krs. Zerbst in Anhalt.

Molkerei-Fachmann

zur Revision der Kuhhalter und Molkereien zum sofortigen Antritt gesucht. Radfahren mit eigenem Rade erwünscht. Anfragen mit Gehalts- und Spesenansprüchen sind zu richten an die (2137
Kreis-Fettstelle, Oschersleben (Bode).

Monteur
bestens vertr. mit allen einschlägigen Molkerei-Maschin. als Betriebsmonteur in eine ostpreuß. Kleinstadt gesucht. Dauerstellung. Ausführliche Angebote mit Zeugnis-Abschriften an die (2571
Trockenmilch-Verwertungs-Gesellschaft
Berlin W. 66
Mauerstraße 77.

Suche zum 1. Sept. einen jungen
kathol. Gehilfen
für Betrieb und Kontor. Angebote nebst Zeugn.-Abschrift. u. Gehaltsforderung erbittet (2578
W. Friggemann, Molk.-Verwalter
Alstätte, Krs. Ahaus in Westfl.

Ich suche einen nicht zu jungen
Gehilfen
aus besserer Familie, der mit Kess., Maschin. u. Butterfert. vollständig vertr. sein muß. Ders. muß sich willig jeder Arbeit unterzieh. Angenehme, selbst. Dauerstell. (2641
Otto Pahl
Hammerstein i. Westpr.

Zu sofort oder 25. August ein tücht., zuverl., ehrlich., selbständiger
kathol. Gehilfe
gesucht. Alter etwa 20—25 Jahre. Ders. muß mitarbeit., auch kleine Reparaturen ausführ. können. Geh. nach Übereinkunft. Stellg. dauernd, evtl. Lebensstellg. (2631
Molkerei Bakum i. Oldbg.
Geising & Comp.

Erfahrener, tüchtiger
Gehilfe
der auch mit Pferden umzugehen versteht, bei 70 M. mon. sofort ges. Angenehme Stellung. Plaß, Dommitzsch a. Elbe. (2579

Suchen zum 1. Sept. einen tücht.,
evgl. Molkereigehilfen
für Butterfertig., Maschin., Kessel u. Quarkfabrikat. Selb. muß durchaus zuverl., sauber, ehrlich sein u. sich vor keiner Arbeit scheuen. Gefällige Angebote an (2627
Molkerei Ahaus, Westfl.

Junger Gehilfe
welcher mit Maschin., Kühlanlage usw. vertraut, keine Arbeit scheut und auf absolute Sauberkeit achtet, findet zum 1. Sept. Stellg. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erb. (2621
Dampfmolk. Flessau, Altmark
e. G. m. b. H. zu **Flessau.**
Wilh. Freitag, Molk.-Inspektor.

Suche zu sofort einen jungen
tüchtigen Gehilfen
mögl. solchen, der seine Lehrzeit beendet hat. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet (2662
Fliege, Molkereibesitzer
Netzort b. Hopfengarten
Bez. Bromberg.

Suche zum 1. Sept. kräftigen
ehrlichen Gehilfen
Gehalt 80 M, fr. Kassen. (2704
Frau Thiel
Widminnen, Ostpreußen.

Jüng., kathol. Gehilfe
für Anfang September gesucht.
2777) **Molk.-Gen. Dülmen** i. Wfl.

Suche für sofort jüng., kräftigen **Gehilfen** für alle Arbeiten in klein. städt. Molk.-Betrieb. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erb. **Molk. Heinrich Kraul, Marburg** a. Lahn, Casselerstraße 15. (2655

Suche zu sofort einen zuverlässig.,
ordentlichen Gehilfen
Derselbe muß die Milchanfuhr im Orte besorgen und nachm. sich in der Landwirtsch. etwas betätigen. Anf.-Gehalt 65 M bei fr. Station u. Kassen. (2714
Molkerei Dittmannsdorf
Krs. Frankenstein i. Schles.

Jungen ordentlichen
Molkereigehilfen
sucht zum 1. 9. 1919
Molkerei R. Fiebing,
Danzig. (2920

Wir suchen zum 1. Sept. einen
tücht., fleiß., soliden Gehilfen
für alle vorkommenden Molkereiarbeiten. Erfahrung in der Quarkbereitung erwünscht. Angeb. mit Altersangabe, Zeugn.-Abschrift. u. Gehaltsford. erbittet (2912
Molkerei Falkenberg
Falkenberg, Bez. Bremen.

Zum sofortig. Antr. such. wir für uns. mod. eingericht. Molk. einen **tücht., jung. Gehilfen,** der an peinl. Sauberkeit u. flottes Arbeiten gewöhnt ist. **Molk. Falkenhain,** Krs. Schönau a. Katzbach. (2914

Suche zu sofort oder 1. Septemb. einen tüchtigen u. zuverlässigen
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erb.
Duwe, Dampfmolk. Warlin
Krs. Goldap, Ostpr.

Suche zum 1. Sept. einen zuverlässigen, ehrlichen (2869
Gehilfen
von 17—18 Jahren. Derselbe hat morgens außer Molk.-Arbeiten eine kleine Fuhre Milch zu holen und dann auch nachm. sich in der Landwirtschaft zu betätigen. Gehalt 60 Mk. bei freier Station. Ang. erb.
Wolper, Sorsum
Post Emmerke, Hann.

Suche zwei fleißige, saubere
☞ **Gehilfen** ☜
für alle vorkommenden Arbeiten. Ich bitte Zeugn., Geh.-Ansprüche u. Alter einsenden. (2880
Minder
Beuthen, Bez. Liegnitz.

Suche zu sofort oder 1. Septbr. einen jungen, tüchtigen (2801
Gehilfen
der auch mit Pferden gut umgehen kann.
Molkerei Pömbsen, Krs. Höxter.

Suche zum baldigen Antritt ein.
tüchtigen Gehilfen
welcher auch guter Pferdepfleger ist da er eine Fuhre Milch mit holen muß. Es wollen sich nur solche melden, die eine dauernde Stelle suchen. Gehalt 60 M. (2789
H. Schmidt, Dampfmolk.
Wasserleben a. H.

Gesucht zum 1. Sept. junger
tüchtiger Gehilfe
für alle vorkommenden Arbeiten. Eine kleine Milchfuhre muß mit übernommen werden. Angeb. mit Gehaltsforderung erb. (2833
Wilh. Mähle
Ufstrungen, Süd-Harz.

Ein junger Gehilfe
für Butterei und Betrieb zum sof. Antritt gesucht. Gehalt 60 M.
Molk. Hebron-Damnitz i. Pom.
Ohrtmann. (2809

Suche zu sofort oder 1. Septemb. einen tüchtigen, an selbständ. Arb. gewöhnten (2781
☞ **Gehilfen** ☜
für Kessel, Maschin. u. sämtl. vorkommenden Arbeit. Angeb. m. Gehaltsforderung erb.
Dampfmolk. Kötzschau e. G. m. b. H.
Krs. Merseburg. **Belt.**

Junger Gehilfe
der mit Pferden umgehen kann und etwas Kenntnisse in der Harzkäserei besitzt, zum baldig. Antritt gesucht.
2855) **Sanit.-Molk. Braunschweig.**

Zuverläss., saub. Gehilfe
nicht unter 22 Jahre, der auch in Käserei etwas Erfahrung besitzt, kann sich sofort melden. Angabe der Geh.-Anspr. an (2831
Molkerei Tripkau
bei Hitzacker a. Elbe.

Suche zum baldigen Antritt ein.
jg., fleißigen Gehilfen
als zweiten für alle vorkommenden Arbeiten. Es wollen sich nur Leute melden, die mit Pferden Bescheid wissen, da ein Reitpferd mit zu versorgen ist. Gehalt 50 M, sowie fr. Station, Wäsche und Kassen. (2890
Erzgebirg. Dampfmolkerei
Pretzschendorf i. Sa.
Inh. **Wilhelm Theilen.**

Wir such. für Betrieb — Flasch.-Milch u. Herstell. von Milchpräpar. — und Kontor, ehrlichen, strebsam.
Gehilfen.
Bewerbungen mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ansprüchen ohne fr. Wohn. u. Station an (2814
Stuttgart. Milchkuranstalt
vorm. Grub, Dr. Baer & Kurtz
Stuttgart.

Zum 23. d. Mts. oder ein. Tage später suche ich einen fleißigen, sol. und durchaus zuverläss. (2481
☞ **Gehilfen** ☜
welcher etwas Erfahrung in der Käs. besitzt und sich vor kein. Arbeit scheut in dauernde Stellung. Ang. mit Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschr. an
Molkereibes. Arwed Burkhardt
Dampfmolk. Grube bei Wilsnack an der Berlin-Hamburger Bahn.

Fleiß., zuverläss. Gehilfe
zum baldigen Antritt gesucht. Angebote mit Geh.-Ansprüch. an
2447) **Zentr.-Molk. Neumarkt,** Schl.

Suche zum 1. Sept. ordentlichen, soliden, fleißigen (2751
☞ **Gehilfen** ☜
welcher auch in Kornmahlen und Behandlung der Mühle Bescheid weiß. Angeb. an
Joh. Kempf, Dampfmolk. u. Mühle
Bierde i. Ha., Post Hudemühlen.

Zum 1. Sept. suche einen arbeitsfreud., anständ. u. fachkundigen,
kräftigen, jungen Gehilfen
welcher auch mit Tils.-Käserei vertraut ist. Angeb. mit Geh.-Forder. u. Zeugn.-Abschriften, welche nicht zurückgesandt werden, erb. (2761
Dampfmolk. Neuwarp i. Pom.
Bezirk Stettin.

Zum 1. Sept. kann ein tüchtiger, ordnungsliebender
Gehilfe oder Meierin
für Molkerei und Käserei antreten. Bedingung vollkommene Kenntnisse in Camembert- u. Harzkäs. Angeb. mit Geh.-Ford. u. Zeugnisabschrift. unter **W. 2742** an d. Ztg.

Ich suche zum 1. Sept. evtl. auch früher oder später einen unbedingt kräftigen, handfesten, fleiß., unverh.
Milchkutscher
der unbedingt pünktlich, nüchtern u. zuverlässig ist. Gehalt monatl. 100 bis 120 M bei freier guter Kost u. Logis u. fr. Kassen. Angeb. und Zeugnisse erbittet (2382
Molkerei Nienburg a. Weser.
Jul. Kluge.

Zum 1. Sept. kann ein junger
tücht., kräft. Gehilfe
für alle vorkommend. Arbeiten und eine Milchfuhre bei gutem Gehalt, antreten. (2752
Central-Molk. Völksen
bei Hannover.

Suche zu sofort oder 1. Septemb. einen durchaus tücht., selbständ.
Käsereigehilfen
der mit allen Zweig. der Weich- u. Harzkäserei vollkommen vertr. ist, bei hohem Gehalt. (1907
Molk. Seiffersdorf i. Ries.-Gebirge
Post Ketschdorf
Krs. Schönau a. Katzbach.

Suche zu baldigem Antritt einen jungen Mann als (2794
Milchkutscher.
Solche, welche auch Molk.-Arbeiten verrichten können u. auf dauernde Stellung reflekt., wollen sich meld. Bei Zufriedenheit gutes Gehalt. Angebote erb.
Böhmert
Sanit.-Molkerei Bernburg.

Suche sofort einen (2847
Lehrling
bei guter Behandlung und Taschengeld. Näh. schriftlich. Angeb. erb.
W. R. Bartel
Wittstock a. Dosse.

Suche zum 1. September od. etw. später einen kräftigen (2808
Lehrling.
Molkerei-Gen. Roman.
Kuhnke, Verwalter.

Suche sofort einen jg. Mann als
Lehrling
nicht unter 16 Jahre alt. (2851
Molkerei Bockhop
Krs. Nienburg a. Weser.

Suche zu bald einen
Lehrling
Sohn achtbar. Eltern, von 14—17 Jahr., zur gründl. Ausbildung im Molkereifache. Lehrzeit 2 Jahre u. Taschengeld. Ebenfalls zu Anfang Septemb. eine ältere Dame, welche ehrlich ist, als
Wirtschafterin
für die Dauer von zirka 4—5 Mon. für 3 Personen. Angeb. mit Geh.-Angabe evtl. mit Bild unter **F. R.** 2886 an ds. Ztg. erbeten.

Zum 1. September oder später kann ein junger Mann aus achtbar. Familie, nicht unter 16 Jahre alt, als **Lehrling** bei mir eintreten. Gründl. Ausbildg. bei guter Verpflegung. Lehrzeit u. Vergütung nach Vereinbarg.
O. Sievers, Molk. Everswinkel.

Suche zu baldigem Antritt Sohn achtbarer Eltern mit guter Schulbildung als (2732
Molkereilehrling.
Rich. Freyer, Molk.-Verw.
Bodenteich, Krs. Uelzen, Pr. Hann.

Zum 1. Sept. kann in **Dampfmolk. Wendisch-Priborn** in Meckl. ein kräft., junger Mann, nicht unt. 16 Jahren als (2916
Lehrling
bei mir eintreten. Lehrzeit u. Vergüt. nach Vereinbar. **A. Wichmann,** z. Zt. **Berlin,** Müllerstr. 138.

Wir suchen zum 1. Sept. für uns. Molkereibetrieb einen (2741
Lehrling
mit guter Schulbildung. Lehrzeit zwei Jahre u. Taschengeld.
Molk.-Gen. Dorphagen
bei Greifenberg i. Pom.

Fleißiges, ehrliches (2593
Dienstmädchen
für alle Hausarbeit zum 15. 9. ds. Js. gesucht. Meld. mit Zeugnissen u. Gehaltsansprüch. erb. an
Frau Guthknecht
Molkerei Peitz.

Ein flinkes Stubenmädel
wie ein tücht. Außenmädel
können sich zu gleich hier melden.
Frau Gutsbesitzer Rathke
Königgrätz bei Widminnen
Kreis Lötzen. (2582

Durchaus anständ., tücht. (2538
Mädchen vom Lande
für kleinen Molk.-Haushalt, Gart., etw. Vieh- u. Magermilchausgabe gesucht. Gehalt und Antritt nach Übereinkunft. Fam.-Anschluß. Angebote an
Frl. Gehrke
Molkerei Bärwalde, N.-M.

Jg., anständiges Mädchen
nicht unter 17 Jahren, welches Lust hat, die Butterei zu erlernen, find. Stellg. Antritt nach Übereinkunft. Gehalt mon. 20 M. Lehrzeit ein Jahr. In der freien Zeit sich an Haush.-Arbeiten betätigen. (2359
Molkerei Meseberg
bei Osterburg, Altm.

Frau oder Mädchen
nicht zu jung, für Harzkäserei und Haushalt zum 1. Oktober d. J., ev. früher, in gute Stellg., aufs Land nach Schlesien gesucht. Angebote u. **F. 2844** an ds. Ztg. erbeten.

Gesucht ein (2780
zweites Hausmädchen
fleißig und sauber, welches die Kleinviehwirtschaft mit übernimmt und melken kann. Antritt sof. od. spät. Zeugn. nebst Geh.-Anspr. an
Fabrikbesitzer **Carl Spiesecke**
Ragösen, Bez. Potsdam.

Ein besseres Mädchen
oder einfache Stütze bei hohem Gehalt zum 1. Sept., evtl. zum belieb. Antritt gesucht. Kenntn. im Koch. erwünscht. Angeb. sind zu richt. an
Frau Bertha Köppen
Molk. Woosmer in Mecklbg.

Kräft. Mädchen
das kochen kann, für den Haushalt gesucht. Gehalt 65 M monatl. bei freier Station. Reisevergüt. wird nach ½ jähr. Tätigk. gewährt. Angebote an die (2839
Molkerei in Frankfurt a. Main
Merianstraße 18—22.

Suche zu sofort ein sauberes
ordentliches Mädchen
für Haushalt u. Hilfe in der Harzkäserei. Gehalt 40 M bei fr. Stat. und Kassen. (2856
Sanitäts-Molk. Braunschweig.

Suche zum 1. 9. tüchtiges (2919
ehrliches Mädchen
für Haushalt.
Frau Molkereibes. Hauke
Dampfmolk. Schwerin a. Warthe.

Lernmeierin
mit etwas Gehalt für Molkerei u. Küche sucht zu sofort (2820
Molkerei Oberscheden
bei Hann.-Münden.

Tücht., ältere, ehrliche Meierin
gute Rechnerin, für Butter., Milchannahme und Kontor, vorübergeh. zur selbst. Führung des Haushalts nach Rheinland, besetzt. Gebiet, gesucht. Angebote unter **2909** an ds. Zeitung erbeten.

Gesucht zu sofortigem Antritt
tüchtige Meierin
für Molkerei, Laden und Abrechn. 2913) **Molk. Trebnitz** in Schles.

Suche wegen Verheiratung der jetzigen zum 1. Oktober eine selbst.
geb. Meierin
für Molkerei mit Handbetrieb, die auch Wirtschaft übern. Für sogleich
Lernmädchen
für Molkerei gesucht. (2908
Frau Mahraun
Dom. Skomatzko, Krs. Lyck.

Gewissenhafte Meierin
für eine Gutsmeierei m. Kaufmilch 400—500 Ltr. tägl., Kraftbetrieb, zum 1. Okt. gesucht. Dies. muß mit Käs., Milchuntersuch. u. Abrechng. vertr. sein u. gute Empfehlungen besitzen. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsforderungen unter **2917** an diese Zeitung.

Suche zum 1. Sept. eine tüchtige
Meierin
für Butterei u. Buchführung. (2755
Bruhin, Zinnowitz, Ostseebad.

Zum baldmöglichst. Antritt suche eine tüchtige (2588
kathol. Meierin
welche in der Hauptsache einen frauenlosen Haushalt selbständig führen, mit Kindern umgehen kann und ehrlich und gewissenhaft ist. Zeugn., Geh.-Ansprüche an
Ant. Diethelm, Molkereibesitzer
Oeynhausen b. Bergheim in Westfl.

Gesucht wird für sofort eine
saubere, zuverl. Meierin
für Butterei und Maschinen. Geh. monatlich 240 M bei fr. Wohnung. Angebote nebst Zeugnisabschriften erbittet (2632
Städtische Molkerei
Trier a. Mosel.

Für Stadtmolkerei tücht., solide
Meierin
für alle vorkommenden Arbeiten u. evtl. auch Ladenverkauf zunächst zur Vertretung sofort gesucht. Bei befried. Leistungen auch Dauerstellg. Angeb. mit Geh.-Anspr. usw. an 2748) **Molk. Johannisburg,** Ostpr.

Gewissenhafte, im Schreiben und Rechnen gewandte (2724
Meierin
für Betrieb und Kontor gesucht. Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
Molk.-Gen. Sonnewalde
Berl.-Dresdener-Bahn.

Gesucht zum 1. Sept. oder etwas später tüchtige, zuverlässige u. gewandte, an selbständ. Arbeit. gew.
Meierin
hauptsächlich für Butterei und Hilfe im Haushalt. Geh.-Ford. u. Zeugnisabschriften erb. (2787
Molk.-Gen. Neerstedt i. Oldbg. i. G.
H. Dockwarder.

Suche zu sofort für Dampfmolk. und Harzkäserei tüchtige, fleißige

Meierin

für Betrieb und Hilfe im Haush. Stellung angenehm bei Familien-Anschluß. Angebote mit Gehalt erbeten an (2854
Molkerei Hasede
bei Hildesheim.

Für meine Verkaufsstelle Bad Muskau junge (2843
Meierin
als Verkäuferin gesucht. Beding.: Gewissenhafte Milchverteilung und Ehrlichkeit. Bild erwünscht. Fern. zuverlässiger, ordnungsliebender
Molkereigehilfe
der gut mit Pferden umgeh. kann und sich jeder Arbeit willig unterzieht, gesucht. Behandlung u. Geh. gut. Antritt beider kann sof. erfolgen.
Max Gieger, junior
Dampfmolkerei Zibelle, O.-L.

Suche zum sofortigen Antr. eine
jg., tücht. Meierin
für Molkerei und Haushalt. Gehalt 50 Mark und freie Kassen. (2875
Dampfmolkerei Wietzetze
Krs. Dannenberg a. d. Elbe.

Meierin
zum 1. oder 15. Sept. für Betrieb u. Hilfe im Haushalt gesucht. (2868
Molkerei Heiligendorf
Krs. Gifhorn.
R. Krüger, Verwalter.

Krankheitshalber suchen wir zu sofort eine tüchtige, saubere (2870
Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Bewerbung mit Zeugnisabschrift. u. Gehaltsangabe erbeten an
Molk.-Gen. Appelhülsen i. Westfl.

Tücht., ältere Meierin
für Molk., Milchverkauf u. Haush. zu sofort verlangt. (2375
Gustav Künne
Bergen a. Rügen.

Tüchtige Meierin
welche mit Butt., Tils.- u. Weichkäs. vertr. ist, auch im Haushalt mithilft, wird zum 1. Sept. gesucht. Gehaltsansprüche sow. Zeugn.-Abschr. sind zu richten an (2539
Molkerei R. Züger
Kalkstein bei Arnsdorf, Erml.

Tüchtige Meierin
die auch mit Milch- u. Rahmuntersuchen Bescheid weiß, sowie den Milchverkauf und den kl. Haush. mit versehen muß, für meine Molkerei in Ostseebad Sellin a. Rügen zu sofort gesucht. (2373
Revisor Künne
Bergen a. Rügen.

Suche zum 1. Sept. eventl. etwas später eine tüchtige, jg. (2223
Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt bei gutem Gehalt. Angeb. sind zu richten an
Dammann, Betriebsleiter d. Molk.
Sauensiek, Kr. Stade, P. Apensen.

Erfahrene, zuverl., fleißige (2506
Meierin
für Gutsmolk. (Dampfbetr., Alfa-Separator) und Hilfe im Haushalt zum 1. 10. gesucht. Angebote mit Zeugn.-Abschr. d. n. zur. an
Rittergut Pitzerwitz b. Mellenthin
N.-M., Krs. Soldin.

Zum 1. Sept. eine tücht., solide **Meierin u. ein jg. Mädchen** nicht u. 18 Jahr. zur Erlern. des Molkereifach. u. Haush. b. Fam.-Anschl. u. Taschengeld ges. **Molk.-Gen. Straupitz,** Spreewald. (2505

Zur selbst. Führung mein. Käsefabrik suche zum 25. 8. cr. eine ält.,
umsichtige Meierin
welche die Harzkäsefabrikat. vollkommen beherrscht und auch selbst tüchtig mit Hand anlegt, bei hohem Gehalt. Kaution 500 M muß gest. werden, persönl. Vorstellung oder Bild mit Zeugn.-Abschr. erwünscht.
W. Brühs, Saganer Zentr.-Molk. und Käsefabrik. (2921

Meier.
Suche zum 1. Sept. jungen Meier für alle vorkomm. Arbeiten. Ausf. Angeb. mit Geh.-Ford. erb. (2480
W. Kjeldgaard
Centralmolkerei Telgte
Krs. Münster in Westfl.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (2591
Molk.-Gen. Löwenberg.

Stelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (2594
Molkerei Osterfeine.

Stellung besetzt. (2795
A. Rickert, Lamspringe.

Kutscherstelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (2804
Molkerei Nienburg a. Weser.
Jul. Kluge.

Verwalterstelle für Meckl. besetzt. Den so viel. Bewerbern best. Dank.
Zentr.-Molk. Brunsbüttel a. Elbe.

Stelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (2912
Bähr, Molkereibes., **Burnien.**

Gehilfenstelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (2922
Molkerei Rommel, Düsseldorf.

Stellen-Gesuche.

Molkereiverwalter
36 Jahre alt, kaufm. u. techn. Fachmann in ungekünd. Stellung, sucht infolge Aufhebung der Kreismolk. am liebst. in größer. Molkerei dauernde Stellung. Ders. hat hier 38 Entrahmungsstellen u. 5 Molk. eingerichtet bezw. in Betrieb gesetzt. Molk.-Schule absolv., Ia Zeugnisse u. Referenzen vorhanden. Eintritt evtl. nach Wunsch. Angeb. erb. u. **J. M. 2263** an diese Zeitung.

Tüchtiger Harzkäser
selbständ. Arbeiter, der mit Traiser-maschine umgeh. kann, gesucht. Angebote mit Lohnforderungen und Zeugnisabschriften an (2712
R. Schultz, Hohenhameln.

Reelles Tauschangebot.
Molk.-Verwalter ein. gut. Molk.-Genoss. in poln. werdend. Gebiet v. Westpreuß., möchte gern mit einem Kolleg. in deutsch bleibend. Gebiet tauschen. Hies. Molkerei liegt in einem größer. lebhaft. Orte und ist evtl. Lebensstellung. Kolleg., die sich in selbständ. Verwalterstell. befinden und tauschen möchten, bitte ich, Mitteilungen unt. **Tausch** 2785 an diese Zeitung zu senden.

Molk.-Fachmann, 33 J. alt, verh. bereits als Verwalt. u. Milchrevis. tät. gewes., sucht zum 1. Okt. oder später Vertr.-Stellg. Kaut. kann b. 8000 M sof. gestellt werd. Pachte od. kaufe auch Molkerei, wo 25 000 Mk. zur Übernahme genügen.
E. Lerbs, Berlin O.
Simondachstraße 1
bei H. Heinrich. (2884

Tücht. Molk.-Fachm., Flüchtl. v. d. Polen, 22 J. alt, in großft. Molk. sowie Landbetr. tät. gewes., s., gest. auf gute Zeugn u. Empfehl. zu sof. od. etwas später Stellg. in Butter., Expedit. od. sonst. Anstellg. Selb. ist vertr. mit Butterfertiger, Eismaschine, Kühlanl., sämtlich. neuen Maschin. u. Weichkäs. Angeb. erb. **Albert Schiedel, Breslau,** Blücherplatz 10 II. (2861

Für tücht., äußerst zuverlässigen
Fachmann
Kriegsteiln., 29 Jahre alt, verheir. ohne Kinder, suche zu sofort oder etwas später Stellung als Verwalter oder sonstigen Vertr.-Post. Gute Empfehlungen u. prima Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angebote dir. an **Paul Puffe, Gebstedt** i. Thüringen. Zur weiteren Auskunft bin ich gern bereit. (2813
Br. Neumann, Molk.-Inspektor
Gebstedt, Thüringen.

Molkereifachmann
verh., kinderlos, 34 Jahre alt, während der Kriegszeit als Maschinenschlosser beschäft. gewesen, worüber auch als Vizemeister resp. Vorarb. beste Zeugnisse, Ostpr., sucht zu sof. Stellg. in größ. Molkerei als Maschinenmstr., oder kl. Verwaltungsstelle, wo Frau mithelf. kann. Kaut. von 2500 M kann gestellt werden. Gefl. Angebote an (2798
Paul Mausolf, Berlin-Treptow
Krülle-Straße 13.

Strebsam. Fachmann
4½ J. im Felde, ledig, 30 J. alt, evgl., 16 J. im Fach, Molk.-Schule mit Erfolg bes., staatl. gepr. Heizer u. Maschinist, mit all. ins Fach schl. Arbeiten, elektr. Lichtanl., Herstell. von Dos.-Milch u. Sahne f. Import u. Export vertr., sucht z. 1. Sept. od. spät. Stellg. Gute Zeugn. u. Kaut. zur Verfügung. Gefl. Angeb. erb. **Holtz, Hildesheim,** Steuerwalderstraße 83. (2486

Kriegsteilnehmer
33 Jahre alt, evgl., ledig, durchaus branchekundig, gute Zeugn., hohe Kaut. vorhand., sucht zu sofort Engagement bei bescheid. Ansprüchen oder Beteiligung, auch wenn mit Landwirtschaft oder anderen Betrieben verbunden. Angebote unt. 2802 an diese Zeitung erbeten.

Suche als Volontär
in einer größ. Molkerei Mecklenb. oder Pommerns am 1. 11. 19 für einige Monate einzutreten, um das Molkereifach kennen zu lernen. Angebote unter **R. W. 2661** an ds. Ztg.

Tücht., erfahr. Kaufmann
34 Jahre alt, verheir., zur Zeit erst. Buchhalter einer größ. Molkerei u. Weichkäserei, wünscht sich zum erst. Oktober cr. zu verändern. Kaution kann gestellt werden. Beteiligung an einem guten Unternehmen nicht ausgeschlossen. Angeb. unter 2746 an diese Zeitung erb.

Erfahrene, ältere (2175
Molkerei-Buchhalterin
sucht Stellung bei guter Behandlg. gegen bescheid. Ansprüch., eventl. Näharbeit in freier Zeit. Angebote unter 2175 an die Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Kriegsbeschädigter
(rechter Arm halb gelähmt) der bis 1. 7. Molk.-Betriebsleiter-Schule besucht, sucht Stellung als **Obermeier, Revisor, Kontrolleur** oder sonstigen Vertr.-Posten. Angebote unter **H. Schrader 2257** an diese Zeitung.

Molk.-Bücherrevisor
erfahr., praktisch. u. theoretischer Molk.-Fachm. übernimmt Bücherrevision., Ausbeute u. Rentabilit.-berechnungen. Zuschrift. u. 2381 an diese Zeitung erbeten.

Fachmann
20 Jahre im Fach tätig, sucht Verwalterposten, auch für abzutretend. Gebiet. Vermittlung erwünscht. Angeb. unter 2436 an diese Ztg.

Jg. Molkereigehilfe
sucht Stellg. zum 15. 9. Derselbe ist mit sämtl. ins Fach schlagend. Arbeiten vertr. Angeb. mit Geh. an **Schütze H. Wilken, S. M. G. Z. 16. Komp., 6. Abtlg. Fr. L. K. Eilenburg.** (2285

Strebs. Gehilfe
unbeschäd. Kriegsteiln., sucht zum 1. 9. Stellung, wo Gelegenheit, sich im Kontor u. Käs. sowie all. Facharbeit. gründl. auszubild. Suchend. legt weniger Wert auf Gehalt als auf gute lehrreiche Stellg. u. verrichtet willig jede Arbeit. Gefäll. Angebote unter 2475 an ds. Ztg.

Gehilfe.
Für 3 tücht. und strebs. **Gehilfen,** 19 bis 20 Jahre, wird Stell. gesucht. **Molk.-Gen. Neuende** (2454
e. G. m. u. H. in Rüstringen.

Stellung!
Dänisch. Molkereigehilfe s. zum 15. August Stellg. Ders. hat Molkereischule besucht, ist 28 Jahre alt, und hat früher 5 Jahre in deutschen Molkereien gearbeitet. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb. an
Heinrich Hansen (2437
Söndergade 5 I
Kolding, Dänemark.

Suche für einen kräft., jungen
Gehilfen
17 Jahre alt, sofort oder später Stellung. Meldung an (1739
R. Huß
Sachsenbande b. Wilster.

Suchen für jungen (2288
Gehilfen
zu sofort oder später Stellung.
Dampfmolkerei Prosigk, Anhalt.

Molkereigehilfe
21 Jahre alt, äuß. tücht. u. strebs., vertr. mit allen Arbeit., sucht, gest. auf gute Zeugn. zum 15. 8. od. früh. Stellg. Selb. ist seit seiner Entlass. stellenlos. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an (2256
M. Richter, Molk.-Gehilfe
Lübars a. d. E.
bei Schönhausen.

Jüng., tücht. Gehilfe
19½ Jahre alt, der sich willig jeder Arbeit unterzieht, sucht zum 24. d. Mts. oder später Stellung. (2459
A. Rölfs
Molkerei Nordenham in Oldbg.

Ein jg., kräft. Molkereigehilfe
evgl., 21 Jahre alt, sucht sof. oder später Stellg. in einer Genossensch.-Molk. Ders. ist mit Kessel, Masch., Butterfertig. u. mit allen anderen Maschin. aufs beste vertraut. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (2376
Molkereigehilfe Arnold Minke
Nogath bei Wiedersee
Kreis Graudenz.
Telefon: Wiedersee Nr. 1.

Jg., tücht. Molk.-Gehilfe, 20 J. a. in städt. u. ländl. Betrieben aufs beste vertraut, sucht zum baldigen Eintritt Stellg. für alle vorkomm. Arbeit. Angeb. erb. (2384
R. Kukasch, Molkereigehilfe
Molk.-Gen. Pr. Stargard, Westpr.

Wegen Aufgabe des Molkereibetriebes suchen wir für einen älteren und zwei jüngere (2391
Gehilfen
zu sofort resp. 1. Sept. Stellung.
Meyenburger Gen.-Meierei, e. G. m. b. H., Meyenburg (Priegnitz).

Jg., kräft. Molkereigehilfe
19 Jahre alt, sucht zu sof. od. zum 1. Sept. Stellung. Selbiger ist mit Maschin., Kessel u. Butterei u. all. vorkommenden Arbeiten im Fach vertraut. Selbiger kann auch mit Pferden umgehen. Gute Zeugnisse vorhand. Angeb. an (2365
Aug. Ahrens, Hamburg 5
Schmilinskystraße 39 III.

Suche für jungen, tüchtigen
Gehilfen
der seine 2 jähr. Lehrzeit hier beendet hat, zum 15. Sept. od. später Stellg. zur weit. Ausbildung. Ich kann den jg. Mann sehr empfehlen. Angebote an (2345
O. Sievers, Molk. Everswinkel.

Für einen jungen, sehr willigen
Gehilfen
wird zu beliebigem Antritt Stellg. zur weit. Ausbildung gesucht. (2343
Dampfmolk. Dabrun-Melzwig
e. G. m. u. H., Bez. Halle.
Karsubke, Inspektor.

Für einen äußerst tücht., fleißigen
Gehilfen
suche ich Stellung bei 60—80 Mk. Gehalt p. Monat. (2300
Winter
Molkerei Bocholt in Westfl.

Molkereigehilfe
19 Jahre alt und kräftig, sucht Stellung für alle vorkommenden Arbeiten bei bescheidenen Ansprüch. Gefl. Angeb. erb. (2871
Kisser
Molk. Rheinsberg, Westpr.

Strebs., kräft. Gehilfe
sucht zu sofort oder später Stellung. Selbiger ist mit Kessel, Maschinen, Butterei, Käserei, Milchuntersuch. u. Kontorarbeit. vertr. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angeb. an
W. Blume
z. Zt. Berlin N. 20
Wriezenerstraße 43. (2885

Jg., kräft. Gehilfe, 18 Jahre alt, welch. mit all. vorkomm. Facharb. bestens vertraut, auch zu jed. Arb. bereit ist, mit Pferd. umzugeh. versteht, sucht anderweitig Stellung.
Erich Kannenschmidt
Breslau X
Schleiermacherstraße 11 I.

Molkereigehilfe, 26 J. alt, mit Käs., Butterei, Masch. u. Reparat. gut vertr., sucht zu bald Stellg. Angeb. erb. **Telegraphist Dulies, Nachricht.-Batl. 1, 1. Komp., Juditten,** bei Königsberg i. Pr. (2877

Tücht. Gehilfe, 27 Jahre alt, sucht zum beliebig. Antritt Stellg. Selbig. ist vertraut mit Kessel, Masch., Butt. u. Käserei, würde auch Stelle übernehm. als Gutsmeier u. ist erfahren in Landwirtschaft, Rind- u. Schweinezucht. **Erich Hanke, Demmin,** Bahnhofstr. 1. (2818

Kräftig. Gehilfe, 25 J. alt, mit Buttersert. gut vertr., sucht zu bald Stellg., am liebst. in Butterei oder für Betrieb. **Molk.-Gehilfe Alfred Gleiß, Schwoika,** Kreis Ohlau in Schlesien. (2840

Jg. Molkereigehilfe v. Militär entlass., sucht zum 1. Sept. Stellg. Selb. ist mit sämtl. Molk.-Maschin. aufs beste vertr. Angebote m. Gehaltsang. erb. **Molk.-Geh. E. Politt Buchholz,** bei Landsberg, Ostpr.

Sofort suche für meinen Sohn, 18 Jahre, Stellung als (2799
Gehilfe
in mögl. gutem Betrieb.
Rob. Steffens, Butterhdlg.
Breslau 13.

Strebsamer
Molkereigehilfe
25 Jahre alt, mit allen Facharbeit. wie Kessel, Masch., Butterei, franz. Weichkäserei, Schweinemast und -Zucht, sowie im Kontor bestens vertraut, in letzter Stelle kl. Stadtbetrieb 1 Jahr selbständig geführt, sucht Stellung, gleich welcher Art und Gegend. Gute Kenntnisse und Interesse für Landwirtschaft vorh. Während des Krieges 1½ Jahr als Verwalter auf größerem Gut tätig gewesen. Gute Zeugnisse steh. zur Verfügung. Gefl. Angeb. erb.
Leuschner
Neusalz a. Oder
Paulinenstraße 7.

Tüchtiger, zuverlässiger
Gehilfe
20 Jahre, mit allen ins Molkereifach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellung. Angeb. erb. an (2859
Kramer, Molkerei Brake
Dommitzsch a. Elbe.

Älterer (2860
Gehilfe
an selbständiges Arbeiten gewöhnt, mit allen ins Molk.-Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht zu sof. oder später Stellung. Angeb. an **Hugo Neumeister, Molkerei Brake Dommitzsch a. Elbe.**

Jg., 20jähr. Gehilfe sucht z. ersten Sept. Stell. um sich im Fach zu vervollkommnen. (2652
W. Beck, Molkereigehilfe
Zinnowitz, Waldstr.

Molk.-Gehilfe, 18½ J. alt, welch. m. all. Molk.-Arb. vertr. ist, sucht Stellg. Gute Zeugn. vorh. Angeb. sind zu richt. an **Walter Freidank, Kleinmühlingen** in Anhalt.

Gehilfe, 22 J. alt, in allen ins Fach schlag. Arbeit. aufs beste vertraut, sucht zum 15. Sept. Stellg. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **Kanonier Alfred Benk, 8. Freiw. Batt., Fuß-Art.-Regt. 1, Tapiau.** (2511

Jg., strebs. Molk.-Gehilfe, aus gut. Fam., s. bald. Stell. Ostpr. od. Pom. bevorz. **Siegfried Froeschke, Adl. Bruch,** Post Budisch, Westpr. (2872

Junger, kräftiger
Gehilfe
18½ Jahre alt, sucht zum 15. Aug. Stellung. Schles. bevorzugt. Angebote an (1800
Karl Ceschlok, Molkereigehilfe
zur Zeit Breslau
Grätschenerstraße 8.

6

Junger, kräftiger (2709
Molkereigehilfe
mit allen Facharbeiten vertraut, s. zum 1. Sept. Stellg. Angeb. erbitt.
Willy Bohlmann, Neßlin
Post Simötzel, Pommern.

Suche f. tücht., äuß. empfehlensw. **Gehilfen,** 21 J., z. bald. Antr. paff. Stellg. **Ferd. Krugmann, Kieler Meierei, Kiel.** (2711

Junger Gehilfe
24 Jahre alt, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht zum 1. oder 15. Sept. dauernde Stellung. Angebote an (2676
Leo Filipiak
per Adresse Herrn Böhm
Marxdorf bei Trebnitz
Kreis Lebus in der Mark.

Für empfehlenswerten (2796
Gehilfen
17 Jahre alt, suche zu sofort oder später Stellung zur weiteren Ausbildung.
Welz, Inspektor
Achelstädt, Thüringen.

Jg. Gehilfe, 19 J. alt, der m. all. Facharb. gut vertr. ist, sucht zum 1. evtl. etwas später Stellg. Geg. gl. Gute Zeugn. vorhand. Werte Angebote sind zu richten an (2685
Molk.-Geh. Otto Wartemann
Süpplingen, Krs. Helmstedt
Braunschweig.

Alt., energ., zuverl. **Gehilfe,** 26 J. vertr. mit Butt., Abrechn. u. Milchunters., mit Kess., Masch., Kühlmaschine u. Schrotmühle a. beste vertraut, in Landwirtsch. durchaus ers., s. dauernde Stellg. als Obermeier od. sonst. Vertr.-Post. Gefl. Angebote erb. **Fritz Knigge, Emmerstedt,** Brschwg. (2671

Tücht., strebs., sol., ält., ordnungslieb., an selbst. Arbeit. gewöhnter **Gehilfe,** erfahr. in Käserei, Butter., Milchuntersuch. u. all. and. Facharbeit., mit Kessel, Maschin., Kühlanlage, elektr. Lichtanl., Schrotmühle u. Ausführ. aller Reparatur. vertr. sucht zu gleich oder später Stellung. Kenntn. in der Landwirtsch. vorh. Zuschrift. erb. **Oskar Jung, Molk. Friedland,** Ostpr. (2679

Tüchtiger, strebsamer
Molkereigehilfe
sucht zum 1. bezw. 15. Sept. 1919 Stellung als Gehilfe, Buchhalter, Revisor od. sonstig. Vertr.-Posten. Selb. ist im Abrechn.- und Kassenwesen, sowie der eins. u. doppelten Buchführung, Milchuntersuchung u. Masch.-Wesen best. vertr. und hat sich in der Praxis außerdem gute Kenntnisse in der Herstellung von ff. Butter, Harz- u. Quarkkäs. erworben. Bewerber ist Kriegsteilnehmer und hatte noch keine Gelegenheit sich wieder im Fach zu betätigen. Zeugn. zu Diensten. Gefällige Angebote mit Geh.-Angabe unter **R. H. 2760** an ds. Ztg.

Kräft. Molkereigehilfe
mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht Stellung bis zum 1. 9. 19. (2654
Fritz Schewe
Dresden-A., Steinstr. 3
bei Neubert.

Strebsamer, tüchtiger (2664
Gehilfe
19 Jahre alt, sucht, gestützt auf pr. Zeugnisse, zu sofort dauernde Stell. **M. Haack, Berlin-Pankow**
Florastraße 21.

Jg. Gehilfe, seit Ostern ausgel., sucht Stellg. zur weit. Ausbildung. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (2701
Fritz Tamm, Molkerei Leutbach
Post Nilbau.

Tücht., ordnungslieb., will., kräft. Gehilfe, 19 Jahre alt, mit Käserei, Butt., Kessel, Maschin. u. all. vorkomm. Arbeit. vertr., sucht Stellg. zu gleich od. später. Angeb. erb. an **Paul Pustlauk, Molk. Friedland,** Ostpreußen. (2680

Tücht., kräft. Gehilfe, 20 Jahre, mit Butt., Käs., Kessel u. Maschin. u. sonst. Arbeiten vertr., sucht zum 1. 9. od. spät. Stellg. Gegend gl. **E. Wegner** (2740
Molkerei Friedland, Ostpr.

Gehilfe, 25 Jahre alt, sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellung. Angeb. erb. an **W. Herrmann, Magdeburg-Neust.,** Morgenstr. 50. (2759

Jg., angeh. Molkereigehilfe
sucht zum 1. 9. Stellung, woselbst ihm Gelegenheit geboten wird, sich im Kontor auszubilden. Schlesien oder Brandenburg bevorzugt. Zuschriften sind zu richten an (2747
Molk.-Geh. Artur Mücke
Molkerei Schönrode
Post Lobsens, Prov. Posen.

Tüchtiger, strebsamer
Gehilfe
20 Jahre alt, sucht Stellung. Selb. ist mit sämtl. Facharbeit. vertraut, sowie in Hart- u. Weichkäserei, sehr solide und zuverlässig. Beste Zeugnisse. Antritt kann sofort erfolgen. Angeb. erb. (2749
H. Redecker
Selxen, Kr. Hameln, Pr. Hannov.

Tücht. Gehilfe, 20 Jahre alt, mit sämtl. Facharb. vertr., s., gest. auf gute Zeugn., sof. od. etwas später Stellg. Angeb. erb. (2752
Paul Schatz, Cöthen in Anh.
Leopoldstraße 52.

Gesunder, kräft. Gehilfe, vertraut mit Kessel u. Masch., bewandert in Butterei u. Käserei, sucht zum erst. oder später Stell. Angeb. an (2756
Willy Löwe, Molk.-Gehilfe
Lichtenburg b. Prettin.

Sol., an selbst. Arbeit. gewöhnt. **Gehilfe** sucht zum 10. 9. Stellung. **Hugo Müller, Fürstenberg,** Mecklb. Friedrich Wilhelmstr. 9. (2792

Wir suchen für jungen, tüchtigen
Gehilfen
welcher seine 2jähr. Lehrzeit beend. hat, zum 1. Sept. Stellg. (2782
Molkerei Bergholz, e. G. m. u. H.
Kreis Prenzlau.

Strebsam., umsichtig., arbeitsgew.
Gehilfe
25 Jahre alt, aufs beste mit allem vertr., sucht zu sof. Antritt eventl. später Stellg. für ganz. Betrieb od. für Butt., als Masch.-Führ. od. sonstigen Vertr.-Posten. Gute Zeugn. vorh. Angeb. erb. **Molkereigehilfe Rud. Bohnhorst, Nettelbeck** b. Putlitz (Priegnitz) (2767

Ält. Molkereigehilfe
12 Jahre beim Fach, Molk.-Schule mit gutem Erfolg besucht, im Bes. gut. Zeugn. u. Empfehl., sucht z. beliebig. Antritt Vertr.-Stellg. Gefl. Angebote unter **S. 2788** an diese Zeitung erbeten.

Jg., tücht. Gehilfe, vom Militär entlass., mit all. vorkomm. Arbeiten vertr., sucht sof. Stellg., wenn mögl. solche, wo er sich im Kontor ausbilden kann. (2841
Franz Gollasch, Herbsdorf
bei Patschkau, Schles.

Tücht., strebsam., ordnungslieb.
Gehilfe
21 Jahre alt, 5½ Jahre beim Fach tätig, mit guten Zeugn., sucht sofort oder später dauernde Stellg. Selb. ist vertr. mit Milchannahme, Zentrifugen, Butterei, Käs., hauptsächl. auch mit Kessel u. Maschin., Eismaschine, u. führt kl. Reparatur. selbst aus. Größ. Betriebe bevorzugt. 2830) **Hugo Fick, Dahme** in Holst.

Suche für einen tüchtigen
Gehilfen
den ich bestens empfehlen kann, zu sofort oder etwas später Stellung. Angeb. erb. (2849
P. Mellenthin, Kappe, P. Lanken
Kreis Flatow.

Tücht. Gehilfe s. in kl. Molk. Stell. die spät. zu pacht. od. zu kauf. ist. **Nikolaiczyk, Simsdorf,** Krs. Neustadt, Schles. (2845

Molkereigehilfe
28 Jahre alt, erst kürzlich aus dem Heeresdienst entlassen, an selbständ. Arbeiten gewöhnt, sucht zu belieb. Antritt Stellung. (2829
R. Lawien
Forsthaus Reddies
Krs. Rummelsburg, Pommern.

Jg., kräft. Gehilfe, etwas über 18 Jahre alt, mit all. ins Fach schlag. Arbeit. aufs beste vertr., sucht zum 1. Sept. oder etw. später Stellung. Westfl. bevorzugt. Angeb. m. Geh.-Angabe erbittet (2730
Eberhard Klute, Molk.-Gehilfe
Höringhausen, Bez. Kassel.

Suche für kräft., jungen (2733
Gehilfen
20 Jahre alt, zum 1. Sept. oder später Stellung.
Zühlke, Molk.-Gen. Barrwitz
Krs. Schlawe, Pommern.

Meierei-Gehilfe.
Suche für einen jungen, tüchtig., **willigen Gehilfen**
19 Jahre alt, 2½ Jahre in hiesig. Betrieb tätig, zum beliebig. Antritt Stellung. (2734
Gen.-Meierei Krempe i. Holstein.
N. Caspersen.

Suche zum 1. Okt. Stellung als
Transportkutscher
bei guten Leuten. Ich bin 44 J. a. Näh. Ang. über Ort u. Größe des Betriebes und Lohnangabe unter **2402** an diese Zeitung erb.

Da jetzt vom Heeresdienst entlass. s. Stell. als verh. **Käser, Ober- od. Gutsmeier.** Ostpr. bevorzugt. **Hugo Rieselbach, Pleikischken** b. Struischken, Ostpr. (2663

Tücht. Weichkäser
auch mit sämtl. Arbeiten im Molk.-Fach vertraut, sucht sofort Stellung. Angeb. erb. (2773
Paul Schwanz
Dohnafelde, Post Wulsterwitz
Krs. Dramburg.

Älterer, tüchtiger
Weichkäser
perfekt in Herstellung versch. Sort. Hart- u. Weichkäse, Spez. Camembert, der nur bei Besitz. gearbeitet, die Interessen seines Chefs in jeder Hinsicht wahrnimmt, s. Stellg. für dauernd zum beliebig. Zeitpunkt in Pomm. oder Ostpr. Gefl. Angeb. unter **M. U. 1590** an diese Ztg.

Beamtentochter, 21 J. alt, welche die Molkereischule in Wangen bes. hat, sucht
Stellung als Stütze
od. Molk.-Angestellte, am liebst. im Rheinland oder Westfl. Angebote unter **2797** an diese Zeitung.

Tüchtige
Wirtschafterin
gelernte Meierin, sucht zum 1. 9. Stellung. Westfalen bevorzugt. Gefl. Angebote unter **A. F. 2581** an diese Zeitung.

Tüchtige Wirtschafterin
gesund und ansehnl. in mittl. Jahr. wünscht Unterkommen in frauenlos. Haushalt, am liebsten wo sie für immer bleiben könnte. Etwas Vermögen vorhand. Angeb. unt. 2723 an diese Zeitung.

Suche für meinen Sohn Hans, welcher schon 1 Jahr gelernt hat, eine Stellung zur (2863
weiteren Ausbildung.
Gegend gleich. Taschengeld und Fam.-Anschluß erwünscht.
K. Staniszewski
Berl.-Weißensee, Wilhelmstr. 40.

Zum 1. Sept. evtl. auch spät. sucht strebsame, tüchtige und
gebildete Dame
aus dem Fach, gestützt auf gute, langj. Zeugn., anderw. pass. Dauerstell. in Stadt- od. Landmolk. Geg. gleich. Selbige ist mit Betriebssowie Kontorarbeit, Milchuntersuch. Verkauf u. Haush.-Führ. vertraut, überall gern tätig, übernimmt auch selbst. Haush.-Führ. mit Innen- u. Außenwirtschaft und Betriebshilfe, auch in frauenlos. Betriebe. Gütige Angebote unter **2728** an ds. Ztg.

Junges Mädchen
sucht Stellung als Filialleiterin oder Verkäuferin in Molkerei. Angebote erb. (2696
Margarete Casties
Zerbst in Anhalt, Iltebrücke 57.

Jg. Mann, 19 Jahre, sucht z. 1. Sept. Stellung zur (2867
Erlernung des Molkereifaches.
Gefl. Angebote an
Hermann Oelze, p. Adr. **H. Bartels**
Magdeburg
Wolfenbüttelerstraße 25.

Suche für meine (2678
Lernmeierin
welche am 1. 10. ihre Lehrzeit beendet und von mir bestens empfohl. wird, gute, dauernde Stelle. Meldungen bitte zu richten an
Lena Meitz
Gräfl. Dönhoffsche Dampfmeierei Gr. Barthen b. Löwenhagen.

Saub. Verkäuferin, gel. Meierin, sucht Stellung als Filialleiterin od. sonst. Vertr.-Post. Selb. ist auch im Haushalt bewandert. Werte Ang. erb. **Pleick, Barsunen,** Post Gilandwirszen. (2878

Jg. Meierin s. Stellg. zum 1. 9. Angebote erb. (2657
Anna Genutt, Poehlen
bei Schönbruch, Krs. Friedland.

Ältere, tücht. Meierin
Fachschule bes., der an sauber. selbständ. Arbeit. viel liegt, sucht für 1. Okt. od. später dauernde Stellg. in Gutsmolk. od. Filiale, am liebst. auf dem Land. Selb. ist in jetziger Stellung 2¼ Jahr tätig, sie verläßt dies. infolge Stillegung d. Dampfbetrieb. Mit Melken und Kälberaufzucht ist sie bewandert. Zeugn. steh. zu Diensten. Gefl., Angeb. erb. **Maria Schiebel, Gutsmolk. Rittergut Pitzerwitz** bei Mellentin, Krs. Soldin, N.-M. (2256

Meierin, 22 J. alt, welche auf ein. Gut Meckl bg. die Wirtschaft erlernt, mit all. Arbeit. vertr., s. z. 1. Okt., früher od. spät., Stellung in Molkerei. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Meierin Sawallich, Gut Degtow-Grevesmühlen,** Meckl. (2450

Meierin
18 Jahre alt, im Verkauf firm, s. in Molkerei oder Milchgeschäft zu bald oder später Stellung. Gefäll. Angeb. erb. unter **2431** an ds. Ztg.

Jg., tücht. Meierin s. Stellung für Butterei u. Haushalt. **Helene Mehnert, Caja** b. Lützen. (2410

Suche für 20 Jahre alte, gewandte
Meierin
die hier 1¼ Jahre gelernt, mit all. Meiereiarbeiten empfehl. vertraut, u. absolut zuverl. ist, zum 15. Okt., evtl. 1. Novbr. Stellg. (2530
Hörlyk, Molk.-Verwalter
Genoss.-Meierei Weddelbrook
bei Bad Bramstedt in Holstein.

Suche für meine Tocht., 18 Jahre, Stellung als (2673
Meierin
in Gen.- oder Gutsmolk. Selb. ist firm in Betriebs- u. Abrechn.-Arb. Gute Zeugn. u. Referenz. steh. zur Verfügung.
H. Jocks, Werkmeister
Stettin, Langestr. 6 b.

Jg., tücht. Meierin s. Stellg. sof. od. spät. Selb. ist mit all. vorkom. Facharb. vertr., sie möchte am liebst. Stellg. als Verkäuferin annehmen oder solche zur Hilfe im Haushalt. Angeb. erb. (2708
Meierin Hedw. Pehlke, Mittwalde bei Hohenkirch, Westpr.

Junge Meierin
stark und kräftig, nach 10 monatlich. Lehrzeit wegen Aufl. d. Molk. frei geworden, sucht zum 1. oder 15. 9. Stelle als Meierin Gefl. Ang. an (2775) **Molkerei Jonaten**, Ostpr.

Einfache, 22 jährige
Meierin
sucht zum beliebigen Antritt Stell. für Butterei und Verkauf, eventl. auch für Kontor oder Haushalt. Gefällige Angeb. unter **E. G. 2791** an diese Zeitung erbeten.

Meierin
25 Jahre alt, gr. Erschein. u. kräft., firm im Beruf, auch im Verkauf, vertraut im Betrieb, auch mit all. Maschinen und in der Käserei und Butterei, seit 1913 in Stellg. tätig, sucht, gestützt auf gute Zeugn., mögl. sogleich Stellg. als solche. Angeb. mit Geh.-Angabe erb. an (2766
Rywalski, Tuchel in Westpr.
Seminarstraße 27 II.

Jg., tücht., selbst. Meierin sucht Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Meierin J. Gerull, Labben**, Spucken (Ostpreußen). (2858

Jg., tücht. Meierin
sucht Stellg. zum 1. Sept. f. Butt., Käserei und etwas Hilfe im Haushalt. Gefl. Angeb. sind zu richt. an **Meierin der Molkerei Neerstedt** Gr. Oldenburg. (2805

Meierin
24 Jahre, sucht zum 1. 9. od. 15. 9. für Betrieb, Butterei, Kontor oder Haushalt Stellung. (2806
Meierin der Molkerei Rotenburg Hannover.

Alt., tücht. Meierin, 7½ J. auf der letzten Stelle ein. städt. Molk.-Haushalt geführt, sucht Stelle zur Führ. des Haushalts u. Butterei. Antritt kann zum 1. Sept. erfolgen. Ang. erb. **Meierin bei Frau Buttgereit in Kallweitschen**, P. Göritten Krs. Stallupönen. (2801

Junge, tüchtige, kräftige (2576
Meierin
mit allen Molkerei-Arbeiten gut vertraut, sucht für sofort oder erst. September Stelle für Butterei und Betrieb.
Elise Lacher
Nürnberg, Kobergerstr. 25.

Junge erfahr. Meierin
mit guten Zeugn., perfekt in Käs. u. Butt., sucht sof. Stellung. (2677
Albat b. Rilat, Königsberg i. Pr., Hochmeister Str. 7.

Meierin
tücht. u. zuverläss., mit Kessel und Maschin. best. vertr., sucht zum 2. 9. Stellung als Buttermeierin oder alleinige in kl. Betrieb. Westfalen bevorzugt. Angebote mit Gehaltsangabe an (2557
Meierin Ida Raasch
Molkerei Himmighausen
Krs. Höxter in Westfl.

Gewissenhafte, ältere
Meierin
mit allen Facharbeiten gut vertraut, sucht für sofort oder ersten September Stellung, am liebsten für Betrieb und Kontor. Angebote unter **Nr. 2551** an diese Zeitung zu richten.

Tüchtige, 20 jährige (2894
Meierin
sucht zum 1. Septbr. dauernde Stellung. Angebote erbittet die Meierin der Dampfmolk. Darfeld in Westfalen.

Suche für eine tüchtige, saubere
Meierin
welche ich bestens empfehlen kann, für Milchverkauf, Butterei u. Kont. zum 1. Sept. Stellung. Gefällige Angebote an (2739
Koch, Molkerei Heinrikau, Ostpr.

Tüchtige
Meierin
die Rahmstation geführt hat, sucht zum beliebigen Antritt gute Stell. Gefällige Angebote an (2862
Meierin Träger
Gruna bei Eilenburg
Bezirk Halle.

Meierin, 21 Jahre alt, in Butt., Käs. firm, Haushalt u. Geflg. vertraut, s. Stellg. zu bald od. später. Gefl. Angeb. erb. (2565
Julia Brewko, Gut Schomberg bei Beuthen, O.-Schl.

Junge tüchtige (2695
Meierin
sucht zu sofort oder zum 1. Sept. Stellung für Butterei u. Kontor. Gehalt nach Übereink.
Anna Wagner
Medewitz
bei Pribbernow
Kreis Kammin, Pom.

Alt., erfahr., gewissenhaft. (2556
Obermeier
Kriegsteiln., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlung. für bald evtl. 1. 9. 19 Stellung als Verwalt. auch Gutsmolk. od. sonst. Vertrauenspost. Kaut. kann gest. werden. Gütige Zuschriften an
E. Schirke, Breslau
Hardenbergstr. 5.

Verheirat. Obermeier, 36 J. alt, 1 Kind, sucht nur dauernde Stelle. Angebote unter **B. B. 2602** an ds. Zeitung erbeten.

Alter., tücht. Meier, der sich vor keiner Arbeit scheut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort od. später Stellg. Ders. ist mit all. ins Fach schlag. Arbeiten vertr. u. hat groß. Interesse, u. Kenntnisse f. Viehzucht, worüber er Tätigkeit nachweisen kann. Angeb. mit Gehaltsangaben an **A. Schröder, Jarmen**, Fabrikstraße 4. (2783

2 junge Fachleute, Mitte 20er, wünschen mit 2 netten Damen im selben Alter in
Briefwechsel
zu treten. Meierinnen od. Fachm.-Töchter bevorzugt. Angebote wenn möglich mit Bild unter **2907** an ds. Zeitung erbeten.

Molk.-Verwalt., Junggesell., in jetz. Stellg., Gen.-Molk. 8 Jahre tätig, 33 Jahre, evgl., dunkelblond, mittl. Größe u. angen. Äußere, mit gut. Charakter u., Vermög., sucht die
Bekanntschaft
einer hübsch., jg. Dame mit etwas heiter. Wesen u. gut. Gemüt, welche auch wirtschaftl. ist, im Alter von 20—30 Jahren zwecks evtl. Heirat. Angeb. mit Bild, welches zurückges. wird, sowie näh. auch Vermögensverhältnisse unt. **Gemütliches Heim R. H. 2889** an diese Zeitung erbet. Verschwiegenheit zugesichert und verlangt.

Aufrichtig!
Welche edeldenk. Fachm.-Tochter würde ein. freidenk. strebs., gesund. Fachmann, evgl., aus gut. Familie, tadellos. Ruf, die Hand fürs Leben reichen. Suchend. war Kriegsteiln. und hat dadurch ein gutes Geschäft verloren. Damen, denen weniger an hoh. Vermög. liegt, wie an ein. aufricht. Lebensgefährten woll. sich meld. Auch Witw. nicht ausgeschl. Einheirat angen. Geg. M.-Deutschl. kommt nur in Frage. Anonym und Vermittl. Papierkorb. Ang. m. Bild welches ehrenwörtl. zurückges. wird, unter **H. W. 2853** an ds. Ztg.

Strebs., sol. Fachmann, evangel., 29 Jahre, möchte mit ein. Fachm.-Tocht., vermög. Meierin oder jung. Witwe bekannt werd., zwecks bald.
Heirat
zum Gründen eines eigen. Heimes. Einheirat angen. Damen, denen es an einem glücklichen Heim liegt, wollen vertrauensvoll Angeb. unter **T. 2677** an diese Ztg. einsenden.

Molkereibes.-Sohn, kath., 174 gr., stattl. Erschein., Ans. 20, z. Zt. Verwalter einer der väterl. Molkereien welche er übernimmt, wünscht auf diesem Wege, da es ihm an Dam.-Bekanntschaft fehlt mit vermögend. Fachm.-Tocht. od. bess. Meierin im Alter von 18—20 J. zwecks
späterer Heirat
in Briefwechsel zu treten. Reell gemeinte Angebote mit Bild, welch. zurückges. wird, erb. unter **Schles. 2042** an diese Zeitung.

Landwirtstocht., evgl., 22 J. alt, mit äußerst gut. Charakter und sehr häuslich erzog., wünscht **Heirat** mit strebsam. Herrn in nur sicherer Lebenslage Molk.-Beamter oder Besitzer bevorzugt. Vermög. 8000 bis 10 000 ℳ und gute Aussteuer. Herren, die mehr Wert auf ein tugendhaft. u. sparsam. Weib wie auf große Geldsummen legen, werd. gebeten, Angaben mit Bild unter **2569** an diese Zeitung zu richten.

Verband deutscher Molk.-Fachleute, Sitz Berlin.
Ortsgruppe Cassel u. Umgebung.

Sonntag, den 24. August 1919 findet in **Cassel, Restaurant zum Carlsplatz**, Carlsplatz Nr. 18, eine
Versammlung
aller in Cassel und Umgebung beschäftigten Molk.-Fachleute statt.
Tagesordnung:
1. Bericht über die Tätigkeit des Verbandes;
2. Regelung der Lohnfrage;
3. Neuaufnahmen;
4. Verschiedenes.

Vollzähliges Erscheinen dringend erforderlich.
Der Vertrauensmann
Bruno Reichert, San.-Molk. Cassel Hegelsbergstr. 22. (2668

Achtung! Achtung!
Molkereifachleute!
Sonntag, den 31. August 1919 nachmittags 3 Uhr
findet in **Karlsruhe** im **Restaurant König v. Württemberg**, Ecke Zähringer- u. Adlerstraße eine
Versammlung
sämtl. Molk.-Fachleute für Baden statt. Ref.: Koll. F. Rohrlapper, Hanau a. M.
Tagesordnung:
1. Begrüßung;
2. Gründung einer Ortsgruppe Karlsruhe u. Umgebung;
3. Besprechung ein. Tarifentwurfs für Baden;
4. Aufnahme neuer Mitglieder;
5. Verschiedenes.

Kolleginnen u. Kollegen! Wegen Festsetzung eines Tarifs für Baden, ist es notwendig, daß jeder zu der Versammlung erscheint. Erscheint in Massen! Es geht um Eure Zukunft. (2634
Der Gauvorstand für Süddeutschld., Sitz Frankfurt a. M.
Verband deutscher Molk.-Fachleute, Sitz Berlin.
1. Vorsitz. **F. Rohrlapper, Hanau a. M.**, Sandeldamm 1 I r.
Geschäftsführer: **C. Dieckelmann Frankfurt a. M.**, Schweizerstr. 33.

Molkerei-Verkäufe.

Dampfmolkerei
in Mietsräumen, Pr. Westfl., mit 2200 Ltr. Tagesanliefer., gute Maschinen und Kühlanlag., günstig an Bahn gelegen, für 55 000 ℳ b. bar. Auszahlung sofort zu verkaufen. Es mögen sich nur ernste Reflektanten melden. Horcher verbeten. Angeb. unter **N. N. 2848** an diese Ztg.

Wegzugshalber verkaufe kleine
Käserei
in Mietsräumen, pass. für ledigen Anfänger. Da Quark noch fehlt, wird Eiweiß verarbeitet. Angeb. unter **2836** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine im Bez. Osnabrück gelegene rentable (2816
Dampfmolkerei
zu verkauf. Z. Zt. 1500 Ltr. Milch. Gr. Weidegegend. Ort Bahnstat. Gebäude u. Molk. sehr schön. Kaufpreis 140 000 ℳ, Anzahl. 100 000 ℳ. Angebote unter **D. M. 2816** an ds. Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei
in Pachträum., z. Zt. 600 Ltr. durchschnittlich 500 Ltr. täglich, ist größ. Unternehm. halber zu verkaufen. Maschinelle Einricht. sehr gut intakt, teilweise neu. Außerdem sind vorhanden 2 Pferde, 2 Wagen, zirka 400 Ztr. Kohlen, 100 Ztr. Heu u. a. Fester Preis für alles 44 000 ℳ bei zirka 35 000 ℳ Anzahl. Molk. liegt in der Prov. Brandenburg u. hat Bahnstation. Schöne Wohnung vorhand. Übernahme 1. Oktober oder 15. Septbr. Nur entschloss. Käufer werden berücksichtigt. Angebote unter **H. M. 2796** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
mit guten Gebäuden und guter Wohnung in guter deutscher Gegend an der neuen deutsch-poln. Grenze, jedoch noch in Polen gelegen, zirka 800 Ltr. Milch täglich, mit 100 Ltr. Magermilch-Rückgabe, hoh. Reingewinn, schöner Obstgart. mit 60 Obstbäumen u. Schweinestall f. 80 Schweine vorhanden, ist an schnell entschloss. Selbstkäufer für den Prs. von 130 000 ℳ bei 80 000 ℳ Anz. anderer Unternehm. halber zu verkaufen. Angebote unter **2810** an diese Zeitung erbeten.

Beabsichtige meine
Molkerei
in kathol. Gegend Westfl. mit einem momentanen Milchquant. von tägl. 1700 Ltr. mit Mühle zu verkaufen. Gefällige Angeb. unter **M. P. 2812** an diese Zeitung.

Heiratsgesuch!
Welche hübsche gebildete Fachmannstochter möchte eigenes, sonniges Heim begründen mit geschäftsgew. jungen Fachmann mit sehr guter Existenz (Käsefabrikant). Etwas Barverm. u. gute Aussteuer erwünscht. Ernstgem. Angeb. m. Bild unt. Nr. 2902 an d. Ztg.

Erfahr. Fachmann, Kriegsbesch., sucht **Gutsmolkerei** od. sonst. kl. Betrieb, 500 bis 700 L. sicher. Milch zu pachten. Höchster Milchpreis zugesichert. Angeb. unt. 2823 an diese Zeitung.

Tücht. Fachmann sucht **Beteiligung** an Molkerei, welche die französische Weichkäserei einzuführ. beabsichtigt. Höchste Milchverwertg. Evtl. pachte Molkerei wo 15—20 000 ℳ genüg. Angeb. u. 2824 an diese Zeitung.

Achtung! Suche **Molkerei** nicht unter 500 Ltr. täglich in Ost- oder Westpreußen zu kaufen. Ang. unter **L. K. 2836** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei in Holstein, gut eingericht., täglich 1500 Ltr. Milch für 180 000 ℳ mit 50—60 000 ℳ Anzahl. sofort zu verkaufen. (2892 **Paul Fr. Bensien** **Lübeck**, Dorotheenstr. 3.

Dampfmolkerei in Holstein, gute Gebäude, täglich 700 L. Milch, mit 30 000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Preis 75 000 ℳ. **Paul Fr. Bensien** (2891 **Lübeck**, Dorotheenstr. 3.

Molkerei oder Käserei sofort zu pachten gesucht, die später käuflich übernommen werden kann. Übernehme auch Handmolkerei. Angebote unter 2873 an diese Ztg.

Molkereigrundstück mit 14½ Morg. Land, Göpelarbeit, mit voller Ernte, an der Chaussee gelegen, sofort zu verkaufen. (2881 **Molkerei Adl. Brühlsdorf** Post Gr. Neudorf, Krs. Hohenstein.

Suche rentable Molkerei zu pacht. od. zu kauf., wo zur Übernahme 10—15 000 ℳ genüg. Ang. erb. unt. 2857 an ds. Ztg.

Städt. Dampfmolkerei in Holstein, täglich 1000 Ltr. Milch ist mit 60 000 ℳ Anzahl. zu verkaufen. Altes, gutes Geschäft, kann viel vergrößert werden. Näh. (2615 **Paul Fr. Bensien** **Lübeck**, Dorotheenstr. 3.

langjähr. Molk.-Fachmann. **Meine Molkerei** Pr. Hannover, im Monat Juli ca. 55 000 Ltr. Milch (1800 Lt. p. Tag) 2 Pferde, mehr. Wagen usw. will ich zum sofortigen Antr. für den Preis von 125 000 ℳ bei 100 000 ℳ Anzahl. verkaufen. Nur festentschl. Käufer erhalt. Antwort. Angeb. u. 2592 bef. ds. Ztg.

Kl. Molkerei evtl. mit Mühle od. sonst. Nebenbetrieb wird zur bald. Übernahme von kapitalkräft. Fachmann gesucht. Oldbg., Hannover od. Ostfriesland bevorzugt. Vermittler verbeten. Angeb. erb. an **E. Freudenberg, Oldenburg,** Staustraße 18. z. Zt. Landesfettstelle.

Milch- und Butterhandlung mit Zentrifuge u. Buttermaschine, sich. Existenz, zu verkaufen. Preis 13 000 ℳ, Nichtfachm. würde angelernt. Angeb. unter **2584** an diese Zeitung erbeten.

Ein städt. Molkereigrundstück in Pr. Posen, z. Zt. 300 Ltr. und Quarkfabrik, bin ich willens an Polen zu verkaufen. Milch ist noch mehr zu bekommen. Prs. 65 000 ℳ bei 35 000 ℳ Anzahl. mit lebend. u. tot. Inventar. Näheres bei **Gralka, Grätz** in Posen.

Molkerei z. Zt. 800 Ltr., ist sofort zu verkauf. Bahnstat. Gute Gebäude, elektrisch. Licht. Preis 70 000 ℳ, Anzahlung 30—40 000 ℳ. Übernahme kann sofort erfolgen. Anfragen an (2635 **Rich. Diederich, Tewel** Krs. Soltau in Hann.

Molkerei oder Käserei bis 30 000 ℳ Anzahlung zu kaufen gesucht. (2645 **A. Wenkopf, Lehrte, Hannover.**

Beabsicht. meine stillsteh., 1912 neu erbaute **Dampfmolkerei** in gr. Kirchdorfe Westpr. mit ¾ Morgen Gartenland u. Stall, alles massiv, noch in gutem Zustande erhalten, Milch genüg. zu haben, da ich kein Interesse für d. Molkereifach habe, zu verkaufen. Preis 40 000 ℳ, Anzahlung 20 000 ℳ. Angeb. unter 2620 an diese Zeitung.

Beabsichtige meine **Handmolkerei** in gepacht. Räumen sof. od. später zu verkaufen. Augenblickl. Milchquantum 250 Ltr. tägl. Angebote u. 2589 an ds. Ztg.

Dampfmolkerei, Müllerei u. früh. **Schweinemästerei, neue Geb., gr. Gart. etc.,** an d. Bahnstation nahe Bremen, 2500 Ltr. Milch, für ca. 150 000 Mk. verkäufl. Antr. sof. Nur ernstl. Selbstrefl. mit Angabe des disponiblen Anzahlungsvermög. erf. Näh. **F. Cramer, Hannover** Edenstr. 12, II. (2887

Suche gutgehende, größ. (2638 **Dampfmolkerei oder gutes Buttergeschäft** zu kaufen. Anzahl. in jeder Höhe. Gefl. Angeb. an **Schalau** **Kotusch,** Krs. Schmiegel.

Gasthof zu kauf. gesucht in Geg. wo Molkerei u. genügend Milch vorhanden ist. Kollegen erhalt. für Nachweis Vergütung. Ausf. Angeb. unter **2605** an diese Zeitung.

Eilt! **Dampfmolkerei, Müllerei,** gr. Gart., 2c. an d. Bahnstat., Strecke Brem.-Hann., 1800 Lt. für 120 000 Mk. verkäuflich, Anzahlung ⅓. Antritt sofort. Nur ernstl. Selbstrefl. wollen sich gleich melden. [2888 **F. Cramer, Hannover,** Edenstr. 12, II.

Suche zum 1. Okt. d. J. ein gutgehend. **Milch- u. Buttergeschäft.** Übernehme evtl. eine Molkerei zu pachten. Angeb. erb. unter **E. H. postlag. Naujeningken,** Krs. Ragnit in Ostpreußen. (2606

Molk.-Fachm. sucht sof. od. spät. eine rentable ländl. (2597 **Molkerei** von 500 Ltr. aufwärts zu pachten oder kaufen bei guter Anzahlung. Werte Angebote erb. **Rathge, Irxleben** b. Magdeburg Helmstedterstr. 28.

Suche eine Molkerei zu kaufen od. pachten, Milch 500 Ltr. aufwärts, Anzahl. bis 30 000 ℳ. Angeb. erb. **Schulz, Molkerei Neustädtel** Bezirk Liegnitz. (2651

Suche für einen tücht., strebsam. Fachmann (2899 **reelle Molkerei** wenn mögl. mit Nebenbetrieb, jed. nicht Bedingung, von täglich 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Bevorz. wird Nordwestdeutschld. Gefl. Angebote an **W. Hoppe** **Zentr.-Molkerei Silixen i. Lippe.**

Kleine Molkerei zu pachten oder kaufen gesucht. **Neu Nantrow,** Post Teschow 2906) **P. Kutsche.**

Gesucht zu baldiger Übernahme **ein reelles Molkereiobjekt** nicht unter 1000 Ltr. Einlieferung. Kapital dementsprech. vorhand. Angebote an (2897 **Meierei Luschendorf** b. Pansdorf.

Beabsichtige meine (2900 **Doppelmotoren-Molkerei** (Elektr. u. Benzin) zu verkaufen. Pachträume dazu erbaut. Das Obj. ist für kapitalkräft. Fachmann auch passend, da evtl. pass. Grundstück erworben werden kann. Milch 4—500 Ltr., August 1914 1500 Ltr. **Molkerei Horst bei Teschendorf** Bezirk Stettin.

Krankheitshalber verkaufe meine Dampfmolkerei in milchreicher Gegend. 200 Ltr. tägl. ohne Rückgabe. Anzahlung 10 000 ℳ. (2904 **Molkerei Mlewo** bei Schwirsen, Westpr.

Suche Harzkäserei klein. Umfanges, aber rentabel und erweiterungsfähig, in Schles. geleg. wo am Orte oder in Nähe höhere Schulen vorhanden, zu kaufen oder pachten. Ausführliche Angeb. unt. **2905** an diese Zeitung.

Fachmann sucht **Molkerei** zu kaufen od. pachten, oder sich auch als stiller Teilhaber mit 20 bis 40 Mille zu beteiligen. Angeb. unter **M. 2903** an diese Zeitung.

Verkaufe zum 1. 10. meine **Dampfmolkerei** mit sehr guter Kundenmüllerei in Mecklbg. Preis 95 000 ℳ bei ⅔ Anzahlung. Gefl. Angeb. u. **2901** an diese Zeitung.

Nach Schluß eingegangen.

Neu eröffnetes Molkereibedarfsartikelgeschäft sucht Lieferanten für nachstehend benannte Artikel: Öle, Fette, Treibriemen, Butterformen, Buttersiebe, Butterspatel, Separat.-Schnüre, Quarksäcke, Käsetücher, Kartonnagen, Milchbücher, Annahmelisten, Pergamentpapier, Packpapier, Gummistopf., Gummischläuche, Verpack.-Mater., Gummiringe, Plombenzangen, Plomben, Putztücher, Putzwolle, Riemenverbinder, Jenkinsringe, Tafelwagen, Dezimalwag., Gewichte, Käsewann. Käsereiartikel, Meßeimer, Wasserstandsgläser, Armaturen usw. Ebenso übernehmen wir die Vertretung einer Molkerei-Maschinenfabrik, welche auch Separator. herstellt. Angeb. unter 2876 an diese Zeitung erbeten.

Habe noch einen Posten gut **gereinigten Kümmel** zu Tagespreisen abzugeben. (2864 **Pfändler, Dinklar** b. Hildesheim.

Käsehorden in noch gutem Zustande kauft jedes Quantum. Angeb. mit Preis und Maßangabe erbittet (2835 **W. R. Bartel** **Wittstock a. Dosse.**

Dampfsparmotor 5 Atm Überdruck, Maschine 3 PS, noch im Betrieb bis Mitte Oktober d. Js. zu besichtigen, steht dann kompl. u. preiswert mit sämtl. Armaturen zum Verkauf. Angeb. unt. **Leipzig 2882** an diese Zeitung.

Kümmel sehr fein, 20 Ztr., auch weniger, p. Ztr. 20 ℳ, sofort greifbar. (2898 **Rob. Steffen, Breslau 13.**

Kümmel Ia grobkörnige, trockene Ware à Pfund Mk. 2,25 (2883 Probesendungen von 9 Pfund an offeriert freibleibend **Ewald Müller, Bernburg.**

Größeren Posten gebrauchter **Milchkannen** oder neue, desgleichen gebrauchte **Molkerei-Einrichtung** für elektr. Betrieb zu kauf. gesucht. Angeb. unt. **2893** an ds. Ztg.

Natron doppeltkohlensaures, für Genußzwecke liefert prompt (2874 **Ahrtal-Industrie für chemische und metallurgische Produkte, G. m. b. H.** **Neuenahr.**

Wir haben wöchentlich (2866 **2 Zentner Eiweiß** abzugeben. **Käserei Rundewiese** Krs. Marienwerder, Westpr.

Mager- u. Buttermilch gekühlt sowie jeder Posten Käse außer Harzer, zu kaufen gesucht. Kaution nach Belieben. Für Vermittelung zahle entsprech. Provis. **Marta Moritzen** (2182 **Dresden,** Rosmaringasse 2.

Welcher Kollege liefert wöchentl. **6—10 Ztr. Quark?** Angebote erb. (2895 **Henke, Algermissen 15.**

Welche Molkerei oder Käs. würde **ihre Produkte** einem langjährigen, bei Grossisten u. Groß-Detail bestens eingeführten Vertreter für Groß-Berlin übergeben? Angebote unter **2649** an diese Zeitung.

Quark! **Wir kaufen jedes Quantum trockenen Quark. Kaution in jeder Höhe und Tonnen werden gestellt.** **Gebr. Schmitz, Hannover** **Fernsprecher Nord 3813 Süd 8368 Privat Nord 7774** **Telegramm-Adresse: Käseschmitz.** (2865

Kaufe regelmäßig: **Magermilch, Buttermich, Molkeneiweiß, Speisequark, Eier und Käse** Auf Wunsch Kaution und Vorschußzahlung. Für Vermittler entsprechende Provision. Kannen u. Gebinde werd. gestellt. **Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig, Ranst. Steinweg 26** Fernspr. 1885 u. 11508 — Postscheck-Konto Leipzig 54 552.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. Mit Brandenburg oder Berliner Strecke bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch Selbstreflektant. Angeb. unter W. E. 6287 an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine (1960
Dampfmolkerei
welche außerdem mit Elektromotor betrieben wird. Groß. gutes Gebäude, schöne Stallung f. Schweine, Schrotanlage usw. in einer Kreisstadt Löbau, Westpr., an einen kath. Fachmann. Zur Zeit sind ca. 1100 Ltr. vorhanden, im Frieden bis 4000 gewesen. Anzahlung von 60 bis 70 Mille. Übernahme kann gl. geschehen. Angeb. an
Fritz Hoffmann
Loebau, Westpreuß.

Eine gutgehende Molkerei
wird von einem tücht., kapitalkräft. Fachmann jetzt od. auch etwas spät zu kaufen gesucht. Werte Angebote unter **2105** an diese Ztg. erbeten.

Suche zu kaufen
gutgeh. Milch- u. Buttergeschäft oder mittlere Molkerei
aber nur reelles Objekt. Angebote erbeten unter **H. 2104** an diese Ztg.

Rentable Molkerei
von tüchtig. Fachmann sofort bei 25—30 000 ℳ Anzahlung zu kaufen gesucht. Nur gute Objekte auch m. Nebenbetrieb kommen in Frage. Ausf. Angebote erb. an (2253
Oskar Domdey
Ballenstedt a. Harz.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Dampfmolkerei
größere, vom Selbstkäufer p. bald gesucht. Nur reelle Unternehmung. wollen ausführl. Angebote unter **K. B. 2158** an diese Ztg. richten.

Dampfmolkerei

suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt **9025** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
Krs. Ilfeld, tadellos einger., 650 L. Milch täglich, Milchpreis 34 ₰, tad. Gebäude, Stall. für 60 Schweine, Preis 90 000 ℳ bei 60 000 ℳ Anzahlung ist sofort verkäuflich. (669
A. Wedekin, Urbach a. Harz
bei Nordhausen.

Eilt! 50—60 000 Mark
sofort gesucht von tücht. Fachmann zum Ankauf preisw. erstkl. Molk. Verzinsung eventl. Lieferung von Molk.-Produkt. Angeb. unt. **F. Sch. 2585** an diese Zeitung.

Lebensmittelgeschäft unter 2148 ist verkauft.

Kauf-Gesuche.

Zu kaufen gesucht eine gebrauchte **guterhalt. Harzkäseformmaschine**
Angeb. u. **2838** an ds. Ztg.

Kaufe Molkerei

auch in Pachträumen, möglichst sofortige Übernahme, von 400 Lt. aufwärts. Anzahlung 25—30 Mille. Bin Selbstkäufer. (2705
Neufert, Breslau, Hellmutstraße 2.

Von Fachmann wird

Privat- oder Genossenschafts-Molkerei

zu kaufen gesucht!

Nordwestdeutschland bevorzugt.
Bahnstation erwünscht. Milchquantum möglichst 2000 Liter täglich und mehr bei geringer Magermilchrückgabe. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Angebote erbittet (1974
Karl v. Borries, Kiel, Schwanenweg 25.

Tüchtiger Fachmann weist

Molkereiankäufe

nach und Orte, in denen es sich wirklich lohnt, eine Molkerei zu errichten. Angebote erbeten unter **B. W. Existenz 2826** an diese Zeitung.

Tüchtiger, unverh. Fachmann sucht mittlere

Molkerei

in Mitteldeutschland zur baldigen Übernahme zu kaufen. Milchquantum möglichst nicht unter 1000 Liter. Größeres Kapital zur Verfügung. Ausführl. reelle Angebote unter **Mitteldeutschland 2842** an d. Zeitung.

Zu gutem Preis zu kauf. gesucht:
guterhalt. oder neue Quarkmühle Formmaschine für Harzkäse und **50 bis 100 Horden.** (1908
Molk. Seiffersdorf i. Ries.-Gebirge Post Ketschdorf
Krs. Schönau a. Katzbach.

Gebrauchtes, aber tadellos erhalt.

Vakuum

mit Trockenluftpumpe zum Eindick. von Säften zu kaufen gesucht. Ausführliches Angebot unter **E. 1937** an diese Zeitung erbeten.

Suche zu bald einen guterhalten. und brauchbaren stehenden (2297
Dampfkessel
5—8 qm Heizfläche. Gefl. Angeb. mit Preisangabe an
Max Raabe, Molkereibesitzer
Dittersdorf, Krs. Neustadt, O.-S.

Baltic-Molkerei-Maschinen
noch gut erhalt., billig zu kaufen gesucht. Angebote unter **2819** an diese Zeitung erbeten.

Kaufe gebrauchte guterhaltene **Maschinen, Separator, Vorwärmer,** 2000 Ltr., **Vollmilchbassin, Magermilchbassin, Wasserpumpe,** 2000 Ltr. Leistung. Angebote an diese Ztg. unter **A. K. 2832.**

2—300 Stück gebrauchte, guterh.
Rohrhorden
60 × 100 cm sofort zu kauf. gesucht. Werte Angebote erbeten an
Erste Moseler Käsefabrik u. Großhandlg., Willy Ludwig, G. m. b. H. Zwickau i. Sa. Telefon 1442.
Fabrik: Mosel i. Sa. Telefon 16.

1 Milchuntersuch.-Apparat
mit Zubehör wird zu kauf. gesucht.
Dampfmolk. Seitendorf
Krs. Frankenstein in Schles.
R. Osterland.

Gouda- u. Edamerkäseformen
zu kaufen gesucht. (2727
Neue Molkerei, Stralsund.

Alfa-Separator
1400 Ltr., gebraucht, wenn auch defekt, zu kaufen gesucht. (2719
Banski, Hamburg, Repsoldstr. 116.

Flächenkühler oder runder Kühler
mit Ständer, zu 2000 Ltr. Leistung, zu kaufen gesucht. (2687
R. Meienberg, Liebstadt.

Suche zu kaufen: (2692
Gleichstrommotor 3—4 PS
Kupferwicklg., 220 Volt, nebst Anlasser. Preisangabe nebst Fabrikat
G. Simon, Belgard
Krs. Lauenburg, Pomm.

Quarkmühle
für Hand- und Kraftbetrieb, klein. Größe, **1 Zange, 50 Käsehorden** zu kaufen gesucht. Angeb. an (2566
Otto Feige, Käserei
Alt-Schönau a. d. Katzbach.

Suche sofort einen (2598
kupfernen Käsekessel
800 bis 1000 Ltr. Inhalt und eine
Milchpumpe
800 bis 100 Ltr. Stdlstg. für alt zu kaufen. Daselbst ist ein
Handseparator
500 Ltr. zu verkaufen.
A. Bajohr, Reckeitschen
Kr. Insterburg.

Achtung!
Suche zirka 120 lfd. Meter 1½ resp. 1¼ zöll. (2700
Gasrohr
gebraucht, zu kaufen. Posten kann auch kleiner sein. Angeb. mit Prs.-Angabe erbittet
Dampfmolkerei Spullen
Krs. Pillkallen.

Kauf-Angebote.

Sehr preiswert abzugeben:
1 8 PS **Dampfmaschine**
1 **2000-Ltr.-Separator** Schneckenantrieb, m. fast neuer Tauschtromm.
1 **Holst. Butterfaß** m. sämtl. Zubeh.
1 **Kohlens.-Kühlanlage,** 10 000 Kal. mit Refrigerator, Kondensator u. 10 m Sooleleitung, sowie einen **Vorkühler** u. **1 Flächentiefkühler** beide Kupfer
2 **Ahlb. Kolbenmilchpumpen**
alles bis auf kleine Reparatur der Kühlmaschine in gut., gebrauchsfäh. Zustande. (2694
P. Keßler
Molkerei Metelen, Bez. Münster.

Milchkühler
1 m hoch, 50 cm Durchm., 17 Ripp., fast neu, Friedensware, sofort zu verkaufen. (2731
W. Grimm, Maschinenbauer
Boizenburg a. E., Hamburgerstr. 13.

Wegen Anschaffung einer größer. Anlage verkaufe ich meine liegende
Dampfmaschine
8—10 PS, sowie einen liegenden
Einflammrohrkessel
7 Atm. Druck, 14,3 qm Heizfläche, mit sämtl. Armatur. Bis zum 31. d. Mts noch im Betriebe zu besicht.
Dampfmolk. u. Getreidemühle
Ad. Sorge
Bohnhorst, Bez. Bremen.

Holsteiner Butterfaß
Teakholz, betriebsfertig, geg. Höchstgebot zu verkaufen. Desgl. **1 Astra Sturzbutterfaß** für Hand- u. Kraftbetrieb, abzugeben. Angebote unter **2643** an diese Zeitung.

Ein Alfa
1400 Ltr., Mod. 98, mit neuer Tauschtrommel, ist zu verkaufen. Angeb. mit Preis an (2647
Dampfmolk. Düben a. Mulde.

1 Ahlb. Rückkühlerhitzer
A. L. 35, 3500 Ltr. Stdlstg., wegen Betriebsveränd. zu verkauf. (2648
Molkerei Lastrup i. Oldbg.

Eine guterhalt. horizontale
Dampfmaschine
280 mm Zylinderdurchm., 500 mm Hub, mit vom Regulat. beeinflußt Flachschieberstener., schwer. Riemenscheibenschwungrad 2130 mm Durchmess., 220 mm breit, Riemenscheibe 1400 mm Durchm., 200 mm breit für 7,0 Atm. Überdruck gebaut, 30 bis 40 PS Effektivleist. b. 100 Umdrehungen in der Minute ist sofort ab Standort billigst zu verkaufen Anfragen sind zu richten an (2658
Kupferwerk Ilsenburg a. Harz.

Handkäs.-Einrichtung
bestehend aus Quarkmühle, Mengetrog, 55 Rohrhorden Größe 60 mal 100 cm, nebst Trockenregale, dazu auch Quarkfässer und Formschalen zu verkaufen. Angeb. unter **2691** an diese Zeitung.

Zirka 200 Stück (2684

Holzmilchkannen

zum Teil ganz wen. gebraucht, sind billig abzugeben.
Molkerei J. Spitzbarth, Leipzig.

Habe noch
7½ Kg. Pergamentpapier
abzugeben. Friedensware. Angeb unt. **K. 2718** an diese Ztg.

Eine neue, komplette (2680
Ideal-Butterteilmaschine
evtl. mit zugehörigem Elektromotor hat zum Selbstkostenpreis abzugeben die Stadt Moers. Angebote, evtl. Besichtigung derselben, erb. an die **Milchsammelstelle d. Stadt Moers** in **Moers,** Neu-Str. 42.

Zu verkaufen:
Handzentrifuge „Schleswig" noch nicht gebraucht, Fried.-Ware, 150 Ltr. stündlich
1 **Zentrifuge** für Hand- und Kraft 500 Ltr. stündlich, alte Alfa, noch brauchbar
1 **Vorwärmer,** 500 Ltr. Lstg., gebr mit Unterfeuerung, noch gut erh
1 **Waschkessel,** gebraucht, 80 bis 100 Ltr. Anfragen an (267
Molkerei Sonne in Nordhausen.

Eine alte, noch brauchbare
Handzentrifuge Alfa B.
1 geeichten Maßeimer
Untersuchungsgläser usw.
hat billigst abzugeben (267
R. Kühnemann, Vorst in Pommer
Krs. Bublitz.

Reparaturbedürft. (267
Handseparator Alfa B.
ist räumungshalber zum Höchstgebot abzugeben.
Doblaski
Minken, Krs. Ohlau.

Neue Buttertonnen

sowie gebr., gereinigte u. wie neu hergestellt, liefert billigst (271
Wehrhahn & Co.
G. m. b. H., Nordhausen.

Ich habe (271
2 **Stück eich. Fässer** je 1500 L. Inh
1 **eich. Butterwanne,** neu
15 **Stck. Tils.-Käseformen** neu und
2 **St. Milchbassins,** gebraucht, aber noch sehr guterhalten, preiswert abzugeben.
Zierde, Hitzacker a. Elbe.

Ahlb. Sturzbutterfaß Nr. 5
hat abzugeben (270
Franz Richter, Frankfurt a. O.

Zu verkaufen:
Ein 3 PS **steh., gebr., guterhalt. Daimler-Benz-Motor** m. Glührohrzündg., **1 Milchzentrifuge** für Kr u. Handbetr., 400 Ltr. stdl. Leistg gebr. gut entrahm., von Meys und Co., Hennef., sow. eine zirka 5,50 m lange und 35 mm starke **Transmiss. Welle,** samt 4 Hängelagern und Riemenscheiben, ebenso ein **Butterfaßgestell,** Guß, von Viktoriabutterfaß samt Riemenscheiben. Ang. a
Braun & Sohn, Hepsisau
bei **Weilheim** u. **Teck,** Württbg.

25 m = 25 Durchm. à ℳ 23,—,
m = 16 Durchm., à ℳ 15,—
N. G. A. Kupferdraht
riedensware, verkauft (2622
Dampfmolkerei E. G.
Quellendorf, Anhalt.

60—70 Korbflaschen
rka 25 Ltr. Inhalt gibt billigst ab
784) **Centr.-Molk. Tennstedt.**

Hochfeines

Transformatorenöl

ellrötliches Raffinat, Ia Qualität,
innflüssig, reines Mineralöl, in
rig.-Fässern à zirka 170 Kg., 100
g. 385 ℳ, p. Zufall bestimmtes
uantum sofort lieferbar. (2772
Th. Kongehl, Hamburg 26
Ölgroßhandlung.

---

2 guterhalt. lieg., kohlensäure

Kühlmaschinen

ir 300 und 500 cbm Kühlraum
assend, Fabrikat Haubold, 20 000
alorien ℳ 2800, Fabrikat Rie-
inger 30 000 Kalorien ℳ 4000 mit
ubehör sofort betriebsfertig abzu-
eben. (2779
Friedrich Menzefricke
Versmold i. W.

Guterhaltene (2573
Quarkmühle
illig zu verkaufen.
Central-Molkerei Tryppehna
b. Zeddenick, Bez. Magdeburg.

---

1 Einflammrohrkessel

it 16 qm Heizfl. u. 7 Atm. Betr.-
ruck hat sofort für den billigen
reis von 2800 ℳ ab Station Gä-
ersdorf i. Schles. abzugeben (2616
O. Thiersch, Maurermeister
Neumarkt i. Schles.

---

1 Milchwagen
azu Kannen und Rahmständet zu
100 Ltr. billig zu verkaufen. (2610
Reinhard Willing
Weferlingen, Pr. Sachsen
Friedrichstraße 20.

Steinschrotmühle

it erhalten, wenig gebraucht, mit
ubehör zu verkaufen. Steindurch-
esser 150 cm. (2609
R. Schulz,
Molkerei Hohenhameln.

Wolfshunde
lutter deutsche Schäferhünd., Vat.
bstamm. vom Wolf, 5 sechs Woch.
te Hunde p. Stck. 75 ℳ ab hier
gen Nachnahme exkl. Verpackung.
ie Tiere versprechen sehr wachsam
id scharf zu werden. Bei Bestell.
tte um Angabe, ob hell- oder
unkelfarbig. (2612
Buttner, Schlitz i. Hessen.

Nachstehende Maschinen
t abzugeben (2817
Hamilton, Tennstedt i. Thür.
Dampfkessel, 4½ qm, 7 Atm.,
eingeschweißter Quersieder
Dampfmaschine, 4 PS
Handspeisepumpe
Dreiwegedrosselklappe
Kaltwasserpumpe Corona
Magermilcherhitzer Triumph,
1000 Ltr.
Vollmilchbassin, 500 Ltr.
Alfa, 1400 Ltr.
Vorwärmer, dem Alfa entsprech.
Rahmpasteur von der Größe des
Vorwärmers
Rahmkühler, 200 Ltr. von 100—2
Gr. über Kühlwasser
Rahmkühler, 200 Ltr. von 38—2
Gr. über Kühlwasser
Buttermaschine, 140 Lt. Verbutt.
Transmissionswelle, 45 mm
Riemenscheiben, 45 mm Bohrung
Ventile, Verschraubungen,
Uhre, Untersuch.-Apparat.

Achtung!

Nach dem allein richtigen Verfahren werden

Dampfkessel-Ausbeulungen

evtl. ohne Betriebsstörungen schnellstens preiswert ausgeführt durch

Paul Lehmann, Graudenz.

---

1 Flächen-Berieseл.-Kühlapparat
sehr gut erhalt., Fabrikat Neptun,
Rohre u. Mulde aus verz. Kupfer,
Seitengänge aus Messing, Leistung
pro Stunde 35 Hektoliter, abzugeb.
L. Bachmann (2834
Cassel, Leipzigerstr. 7.

Billig abzugeben:
1 **rd. Astra-Berieselungsvorwärmer**
1 **rd. Astra-Berieselungskühler** für
Rahm
1 **rd. Astra-Berieselungskühler** für
Magermilch
1 **Astra-Beries.-Rückkühlerhitzer**
1 **Aktiebolaget-Turbinen-Separator**
1 **Alfa-Kraft-Separator**
2 **Astra-Rahmkippbassins** m. Zahn-
stangen-Antrieb
1 **Astra-Dampfkäsewanne,** rund
1 **Astra-Säulenrahmpumpe** (2827
Dampfmolkerei Lobenstein
(Reuß).

Käsewannen

verzinnt, doppelwandig
neu
500 800 1000 1200 1500 Ltr.
samt Hahnen und Mol-
kensieben, werden billigst
ab Südd. Station abge-
geben. Anfragen unter
2607 an diese Zeitung.

Lübbers Automat
wenig gebraucht, neuester Bauart
Rickersche Quarkmühle
Steinwalzen 410 × 700 mm sofort
wegen Betriebsveränderung zu ver-
kaufen. (2800
Steinke, Molkerei-Industrie
Breslau 2.

Wegen Umbau des Betriebes
folgende Sachen zu verkaufen:
2 **Holsteiner Buttermaschinen,** 250
Ltr. Verbutterung, mit Kipp- u.
Wandkonsolen
1 **Ahlb. Kneter,** 112 cm Durchmess.
1 **Ahlb. Fortschrittpumpe Nr. 2.**
2633) **Molkerei Lastrup** i. Oldbg.

Sämtliche Molkerei-Bedarfsartikel und Geräte

in erstklassiger, preiswerter Ausführung liefert die Firma

Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Zu verkaufen:
1 **Kühlanlage** mit Generator für
Kohlensäurebetrieb, m. stdl. Lstg.
von 7000 W. E. (2738
1 **Flaschenspülmaschine Ortmann u.**
Herbst, 2 × 20 Flaschen
1 **Sterilisierappar.** (Flaack) 2 Atm.,
Größe 1,85 × 1,25 × 0,45 m
3000 Stück Säuglingsmilchflaschen,
100, 150, 200, 250 u. 500 Gramm
10 000 Stück Naupert Verschlüsse z.
Säugl.-Milchflaschen
400 Stück Flaschenkästen „Baff“, 78
mal 58 mm Fachweite für 20 Fl.
200 Stück Flaschenkästen (Holz)
Molkerei Wendelstein
bei Nürnberg.

Wegen Betriebsveränder. haben
wir einen guterhalt. (2754
Alfa
1400 Ltr. Leistung, billig abzugeb.
Molkerei Meßlingen
Bezirk Minden.

Separatoren!

5 Alfa B, 450 und 600 Liter
1 Pumpseparator, 900 Liter, alle für Hand- od. Kraftbetrieb
1 Alfa-Pony mit 700 oder mit 1000 Ltr. Lochtellertrommel
4 Alfa A I mit 1400 Litern
2 Alfa A II mit 2000 Litern
2 Herkules mit 1000 Litern
1 Herkules mit 2500 Litern
werden billig verkauft oder vertauscht. Sämtliche Maschinen sind neu montiert, mit neuer Tauschtrommel versehen und in komplettem, betriebsfertigem Zustande. (2837

A. Riedesser, Molkereimaschinen, Leutkirch, Württbrg.

Anerkannt gut ausgeführte

Molkerei-Drucksachen
Molkerei-Geschäftsbücher

liefert prompt und preiswert

Molkereizeitungs-Druckerei Hildesheim
Größte Spezial-Druckerei u. Molkereigeschäftsbücher-Fabrik.

Milchtransportkannen

10, 15, 20, 25 Ltr.
mit Stechdeckel und Bügelverschluß
ff. verzinnt, emailliert oder lackiert
Holzkannen
mit Gummidichtung
Milchmeßeimer
geeicht
Kühlapparate
Bassin Ständer
Siebe Gemäße
Käsewannen
verzinnte
Molkerei-Geräte
jeder Art
Käselab Käsefarbe
Amylalkohol
Schwefelsäure
Dampf- und
Wasserschläuche
Milchkannendichtungsringe.

Hermann Th. Jordan
Molkerei-techn. Geschäft
Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 106.
Fernruf: Amt Wilhelm 2662.

Wegen Aufgabe des Betriebes
verkaufe gebr., guterhalt. (2774
kompl. Molkereieinrichtung
als
1 **lieg. Dampfentwickler** nebst Lei-
tungsrohren
1 **Käsekessel** für 500 Lt., nebst Holz-
bottich
1 **Milchbassin,** auch als Vorwärmer
1 **Alfa-Separator,** 600 Ltr. Hand-
betrieb
1 **Isola-Separator,** 700 Ltr. Hand-
und Kraftbetrieb
1 **Butterfaß,** zirka 80 Ltr.
1 **Dezimalwage**
1 **Tafelwage**
Besichtigung bei vorheriger An-
meldung an
Pagalies, Molkerei Wieszen
bei Jugnaten, Post u. Bahnstat.
Telefon Jugnaten Nr. 1.

Habe einen (2438
Bottich
3000 Ltr. Inhalt aus 5 cm dickem
Eichenholz, so gut wie neu, abzugeb.
Molkerei Felsen
Post Herzlake, Oldbg. **B. Tiehen.**

Wegen Betriebsvergrößerg. hab.
wir eine (2395
14 PS **Dampfmaschine**
Ridersteuerung, billig zu verkaufen.
Die Maschine kann im Betriebe
noch täglich besichtigt werden. An-
gebote erb.
Molkerei Selsingen i. H.

Fr. Kleintjes, Bremen
Kesselreinigung.
Fernruf: Roland 5962.

Zu verkaufen (2189
1 **lieg. Einflammrohrdampfkessel**
mit 27½ qm Heizfläche u. 10 Atm.
Arbeitsdruck, kompl. mit Speise-
pumpe, Injektor u. Vorwärmer
1 **lieg. Dampfmaschine**
20 PS, vollkommen komplett, Kess.
u. Maschine sind 1909 neu aufgest.,
wenig gebraucht u. sehr gut erhalt.
Angeb. erb.
R. Lutz, Betriebsleiter
Oldendorf, Kreis Stade.

Käsetücher, Friedensqualität
Käseschürzen, Segeltuch
empfiehlt (835
Ferd. Kühne, Kempten i. Allgäu
Molkereimagazin.

---

30 guterhaltene (2443
Kriegskannen
20 Ltr., Stechdeckel, zu verkaufen.
Jean Arimont
Köln, Gr. Griechenmarkt 51.

---

2 fast neue (2451
Milchverkaufswagen
gr. Einspänner, für Kannen- und
Flaschenmilchverkauf eingericht., m.
je 4 Hahnkannen (50 Ltr.) u. Anz.
eisern. Flaschenkasten sehr preisw.
zu verkaufen. Gefl. Anfragen an
Central-Molk. Seesen a. Harz.

Strumpf-Garne

versendet auch an Private
Proben umsonst u. portofrei
Erfurter Garnfabrik
Hoflieferant in Erfurt W. 334.

Milch-Flaschen
für Pappscheiben-Verschluß.
Illustr. Preisliste franko
Lüner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen bei Lünen (Westfalen).

Anbiete feinsten deutschen (2280
Kümmel
grobkörnig, gesiebt, ℳ 3,60 p. Kg.
Von 50 Kg. aufwärts ℳ 3,50 p. Kg.
solange Vorrat.
K. Baumgarten, Leopoldshall
Telefon 566.

Kümmel
in größeren und kleinen Posten gibt ab (1877
Siebke, Gr. Heere
bei Baddeckenstedt.

Größeren Posten (2012
Ia **Kümmelsaat**
diesjähr. Ernte à Pfd. 4 ℳ offeriert freibleibend
Ewald Müller, Bernburg.

Billige Lebensmittel.

Ia amerikan. Schokolade per Pfund 18 Mk.
Ia Schweizer Schokolade Kartons 36 Tafeln, per Karton 21 Mk.
Ia gebr. Kaffee, in den Preislagen v. 12—15 Mk.
Ia Kakao in den Preislagen von 13—18 Mk.
Sunlichtseife, Doppelstück v. 450 Gr. 8,00 Mk.
ff. Toiletteseife in verschiedenen Preislagen (2299
alles in Postpaketen ab Düsseldorf geg. Nachnahme offeriert
W. in der Elst, Düsseldorf
Börnestraße 4.
Fernsprecher 14525.
Telegr.-Adr.:
Elst, Düsseldorf, Börnestr. 4
In weiteren Artikeln wie **Zigaretten usw.** verlange man meine Spezialofferte.

Ia Kümmel

liefert das Pfund zu 4,25 ℳ (2697
Otto Berndt, Schwenda a. Harz.

Pr. Kümmel

offer. p. Kilo für ℳ 5,— ab hier
R. C. Schrader
Altona a. Elbe, Conradstr. 49.

Milch, Käse, Quark.

Molkeneiweiß
gute, trockene Ware, hat lauf. abzugeben (2828
Käsefabrik Wittenberg
Bezirk Halle.

Molkeneiweiß
zirka 30 Ztr. wöchentlich hat abzugeben (2675
J. Diethelm
Güldenboden, Westpr.

Sämtliche Sorten Käse
wie guter trockener Quark
jedes Quantum, dauernd zu kaufen gesucht. Zahle höchste Preise, gewähre Vorschuß in jeder Höhe und schließe evtl. persönlich ab. Angeb. mögl. mit Preisangabe an (2636
Sasse, Berlin-Britz, Jahnstr. 49.
Fernspr. Neukölln 317.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Molkeneiweiß und Quark
kauft regelmäßig gegen sofortige Kasse (2619
G. H. Böttcher
Rostock i. M.

1—2 Ztr. Molkeneiweiß
wöchentlich zu vergeben. Daselbst
50 Stück gebr. Tonnen
gesucht. (2614
Molk. Großenbehringen.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (334
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer, Berlin-Rosenth.
Fernsprecher Amt Rkof. 3194.

Kaufe regelmäßig (2744
Magermilch, Buttermilch, Speisequark, Molkeneiweiß, Eier und jede Sorte Käse.
Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Kannen u. Gebinde werden gestellt. Werte Angeb. mit Preisang. erb.
Plagwitzer Dampfmolkerei
Inh.: Otto Zeising.
Leipzig-Pl. Fernspr. 40778.

Trockenen Quark, Weich- und Hartkäse, Eier
kauft (2560
Fr. Aug. Steittmann
Hamburg 31, Faberstr. 12.
Fernruf Merkur 3996.

Milchkannen

20 Ltr. Inhalt mit Stechdeckel, innen und außen verzinnt (2646
Sorte I nahtlos gestanzt Ia stark. Ausführung ℳ 46,—
Sorte II nahtlos geschweißt, Ia stark. Ausführung ℳ 45,—
Sorte III nahtlos geschweißt, Ia stark. Ausführung ℳ 38,—
Größere Mengen sofort lieferbar. Bei Abnahme von über 100 Stück 2 %. Zusendung gegen Nachnahme.
E. Puls, Strande b. Kiel.

Milch

kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 **Elberfeld** Fernruf 5246

Maier & Umlauf

Butter-Großhandlung
Dresden-A.
sind dauernd Abnehmer für **Molkeneiweiß** zu kulanten Bedingungen. (1669

Gebr. Eisenhuth

Berlin-Reinickendorf
— kaufen jeden Posten —
Quark.
Kulanteste Abrechnungen.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Gute Versandfässer franko.
Zusendungen Stat. Schönholz-Reinickendorf.

Habe wöchentlich noch 2 Zentner
Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. mit Preisang. erbittet (2822
Alwin Arendt
Dampfmolkerei Beendorf.

Habe regelmäßig (2182
Molkeneiweiß
abzugeben und erbitte Preisangeb.
Molkerei Crummenerl
Post Valbert i. Westfl.

Magermilch.

Suche größeren Posten pasteuris., gekühlte Magermilch zu kaufen. Kannen und Kaution werden gest.
Jean Arimont, Milchgroßhdlg.
Köln, Gr. Griechenmarkt 51.
Telefon B. 7969.

Suchen zu sofort oder später größ. Quantum (2412
Voll- u. Magermilch
Gute Preise nebst üblich. Zuschüssen. Angebote an
Winterhuder Milcheinkaufs-Ges.
D. Pohndorf, Hamburg 39
Elebeken 6.

Bin ständig Abnehmer jed. Menge gekühlt., wenn zeitweilig auch etw. angesäuerter
Magermilch, Buttermilch und Vollmilch
zu höchsten Preisen. Kannen werd. gestellt. Ich zahle für Vermittlung laufend Provision. (2497
Molk.-Produkt.-Vertrieb E. L. Will
Abtlg. Milch-Versorgung
Solingen, Kaiserstraße.

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Suche noch wöchentlich (2529
5—10 Ztr. Tils. Käse
Angebote an
G. Lewerenz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Camembert- und andere Weichkäse
kauft
Paul Lieder, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Zur Kräuterkäsefabrikat. geeign., etwas altgewordener
Quarkkäse
in Fässer gestampft, billig abzugeb. Anfragen unt. **H. M. 2151** an diese Zeitung erbeten.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Feinsten Thür. Kochkäse
hervorrag. an Qualität, in Weißblechdosen von 1 bis 10 Pfund, unbegrenzt haltbar, liefert (2815
Centralkäs. Kühnhausen-Erfurt.

Haben wöchentlich zirka (2225
10 Zentner Quark
(Magermilchweichkäse) abzugeben. Preisangebote und Stellung leerer Fässer erwünscht.
Molkerei der Gemeinde Grossenich in Mausbach, Rheinland.

10—15 Ztr. Quark
werden wöchentl. gesucht gegen sof. Kasse. Gefl. Angeb. erb. (2807
Dampfmolkerei Blankensee
bei Böck, Krs. Randow.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandl.
gegründet 1889
Berlin NO. 18
Landsbergerstraße 92
suchen Verbindung
m. erstklass. Margarinefabriken
erstklassigen Molkereien
und Molkerei-Verbänden
Eier- und Käse-Lieferanten.

Quark
sucht (2014
Dumsch, Bln.-Niederschönhausen
Eichenstraße 22.

Alle Sorten
Käse, Eier, Honig
u. s. w.
kauft laufend geg. sofort. Kasse
Jos. Gabel, Hamburg 35
Wendenstr. 337 (2344
Fernspr.: Alster 1057
Handelserlaubnis L. 54 052

J. Gusowski
Lebensmittelhaus „Nordstern"
Berlin, Magazinstr. 17
gegr. 1886
sucht Verbindung
mit Käse- u. Eier-Lieferanten.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum bei höchsten Tagespreisen. (2475
Richard Uhlmann, Käserei
Auerswalde, Sachsen.

Quark
alle Sorten Hart- und Weichkäse
kauft ständig und bittet um Angeb.
Thür. Centr.-Käserei P. Matthey
Ufhoven-Langensalza. (1874

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten (1633
Käse und Quark
zu sehr hohen Preis. Auf Wunsch persönl. Besprechungen. Angeb. an
Zilm, Eberswalde
Eisenbahnstr. 39 II.

Ia Hand- und Faustkäse
sowie Molkeneiweiß
habe laufend in größeren Posten abzugeben. (1864
Herm. Hennecke, Käsefabrik
Göttingen, Goßlerstr. 33.

Welche Molkerei lief. mir regelmäßig wöchentlich (2689
1—2 To. Ia Käsequark
und Molkeneiweiß.
Zahle höchsten Preis. Kasse nach Wunsch. Nehme auch persönl. Rücksprache.
A. Alius
Markranstädt, Albertstr. 8.

Quark
kaufe in jeder Menge und zahle höchste Preise, auch übernehme Quark zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung u. Zusicherung reellster Bedienung und guter Ware. (2693
Herm. Herbst
Käserei mit elektr. Betrieb
Beckenstedt b. Wasserleben a. Harz.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (2031
Paul Schenk, Kuhkäsefabrik
Berlin N. 34, Ackerstraße 19.

Speisequark u. Hitzquark
auch andere Käsesorten
kauft ständig zu höchsten Preisen.
Chr. Hari, Breslau II
Tauentzienstraße 87. Telefon 8350.

Kaufe dauernd jedes Quantum (2485
Quark, Kuhkäse frisch vom Salztisch u. jede Sorte Käse
zu hohen Preisen. Angebote erbittet
Curt Ziem, Molkerei Oderberg i. Mark.
Fernsprecher Nr. 93.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

Quark
Bin ständig Käufer von gutem, trocken. **Quark.** Zahle gute Preise und Provision. (1721
Friedrich Schnackerts, Calvörde
(Braunschweig).

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Quark und Eiweiß
kaufen dauernd zu allerhöchsten Preisen. (7414
Gebr. Burgwedel, Käsefabrik im Großbetrieb, Wittenberge (Potsdam.)

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (9145
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin O. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1
Quark
Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5852, kaufen laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt.
Hohe Provisionen für Vermittler.

Achtung!
Vollmilch und Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt kauft jedes Quantum zu gutem Preis. Kannen und Sicherheit vorhanden.
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstraße 45.
Telefon 5341.

Dänischer Käse
100 000 Kg. Weichkäse
auch teilweise zu verkaufen. (1890
Henrikfens
forenede Osteforretninger
Odense in Dänemark.
Telegr.-Adresse: Ostehenriksen.
Staatstelephon: „Staat 43".

Quark u. Käse
kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß in jeder Höhe. (5374
Einkäufer überall gesucht.
Otto Cordes
Hannover.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum in Hann.** Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6368
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 13.
Fernsprecher 33 619.

Magermilch, Buttermilch, Eier
Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (2100
Hermann Grothe, Solingen, Rhl.
Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (64
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 500.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (117
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstraße 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Quark.
in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Quark
zur Käsefabrikation kauft und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Kommunalverbänden gegen Käseliefer.
Emil Impertro (1940
Egstedt bei Erfurt.

Apel & Co.

Käserei
Verarbeitung von Quark
und Molkeneiweiß
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse

Breslau I.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Kaufe jedes Quantum (4133
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen.
Dampfkäs. Dürreneberbsdorf b. Gera. Franz Marquardt.

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Molkeneiweiß
aus Lab und Sauermolken kauft jeden Posten. (9671
Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff. Fernspr. 1108.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Rietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Quark und Molkeneiweiß
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark kauft jede Menge
Hermann Germer, 9052
Käserei, Halle a. Saale.
Für Vermittl. entspr. Provision.

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf. gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Ich kaufe jeden Posten
guten, trockenen Quark.
Wegen Preis etc. persönliche Rücksprache erwünscht.
Thüringer Käsefabrik Erfurt
Carl Ziegenbein Nachf.
Fernruf 3047.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (1574
Fernspr. 5967 **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Angebote an (1904
Molkerei W. Meschke
Plauen i. Vogtl., Gartenstraße 47.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf,** Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
Quark.
Für Vermittlung Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Kaufe laufend jedes Quantum (2289
Magermilch, Vollmilch, Quark
und **Molkeneiweiß.**
Molkerei Berges, U.-Barmen
Telegr.-Adr.: Molkerei Berges. Fernsprecher Nr. 685.

Quark
trock., frische Ware, kauft regelm.
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

Jacob Brandle
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (12
Quark
und zahlt für Vermittlung h[...] Provision. Übernehme auch Qu[...] von Gemeinden und Kommun[...] verbänden zur Käseverarbeitung [...] günstigsten Bedingungen u. gar[...] tiere für tadellose Ware.

Kaufe jede Menge (90
Magermilch und Buttermilch.
Sicherheit und Kannen werden [...] Wunsch gestellt.
Friedr. Lückel, Milchgroßhandl[...]
Elberfeld, Lindenstraße 13.
Fernruf 4463.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpre[...]
Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (54

Quark
kauft jedes Quantum zu höchs[...] Preisen. Kasse nach Wunsch. V[...] sandfaß stelle zur Verfügung. F[...] Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (65

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

Quark
kauft noch zu den höchst. Preis[...] bei dauernder Lieferung. (26
Käsefabrik Nauen b. Ber[...]
Potsdamerstr. 10.

Alte gut eingeführte Butterhandlg. Dresdens wünscht die
Vertretung
einer Margarinefabrik zu übernehmen. Angebote unter 2603 an diese Ztg.

Verarbeiten jedes Quantu[...]
Quark und Molkeneiwei[...]
u. bitten um Angebot m. Prei[...]
Dampfmolkerei Meseber[...]
2595) b. Osterburg, Altm.

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Pre[...]
Angebote erbittet (12
Thüringer Käserei, Weimar.

Habe wöchentlich einige Zentr[...]
Molkeneiweiß und Quark
abzugeben gegen Meistgebot. (27
Hygienische Molkerei, Stendal.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^{s} Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
erscheint bis auf Weiteres jeden **Donnerstag** nachmittag, die Nebenausgabe **„Milchwirtschaftl. Anzeiger"** jeden **Sonnabend**. An beiden Tagen **Sonderausgabe aller Stellenangebote**. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt **bei der Post** mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. **Streifbandbezug** von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe **„Milchwirtsch. Anzeiger"**, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. **Bei mehr als 20 Zeil.**, sowie **alle mehrspaltigen Anzeigen** 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort. Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. **Annahmeschluß** f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 35. **Hildesheim**, den 28. August 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

Vereinfachte Berechnung der Milchzusammensetzung und Milchverfälschung. Von Dr. R. Hammerschmidt-Berlin.
Tarifvertrag für die Molkereifachleute in Pommern.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Meierei-Verband für Westfalen, Lippe und Waldeck.
Rundschau: Was geht im Berliner Milchhandel vor? — Versammlungen der rheinischen Molkerei-Vertreter in Cöln. — Das holländische Käsegeschäft. — Geschäftliche Nachrichten.
Sprechsaal: Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke im kommenden Herbst und Winter. — Die Kohlennot im kommenden Winter. — Elektrische Lichtanlage. — Das Verhältnis der Kriegsteilnehmer zur Angestelltenversicherung.
Bücherschau.

Vereinfachte Berechnung der Milchzusammensetzung und Milchverfälschungen.

Von Dr. R. Hammerschmidt-Berlin.

Die Kenntnis der Zusammensetzung der Milch ist von besonderer Wichtigkeit, wenn es sich darum handelt, zu entscheiden, ob eine Milch durch Fettentziehung oder Wasserzusatz gefälscht ist. Es gibt nun eine ganze Reihe von Formeln, nach denen dies berechnet werden kann. Bei Benutzung derselben empfindet aber der Praktiker, der nicht immer damit arbeitet, eine gewisse Unsicherheit, ob er sie auch richtig angewendet hat. Es fehlt ihm auch an einer Anleitung, die Probe darauf zu machen, daß die gefundenen Resultate wirklich richtig sind. Ich gebe deshalb hier eine Anleitung, nach der ohne Tabellen und ohne Formeln, nur nach den Grundsätzen des bürgerlichen Rechnens, alle bei Milchuntersuchungen vorkommenden Rechnungen ausgeführt werden können.

Aus dem spezifischen Gewicht (s) der Milch und ihrem Gehalt an Fett (f) findet man die fettfreie Trockensubstanz der Milch (r) durch die von Fleischmann aufgestellte Formel

$$r = 2{,}665\ \frac{(100\ s - 1)}{s} + 0{,}2\ f.$$

Da die Berechnung derselben aber sehr umständlich ist, so hat man Hilfstabellen aufgestellt, die aber auch ohne Zwischenrechnungen nicht zu verwenden sind. Man bezeichnete insbesondere den Ausdruck, welcher s enthält, mit d und berechnete die Werte dieses d bei steigendem spezifischen Gewicht s.

Man kann nun die gleichen Werte, die wir d_1 nennen wollen, leicht aus den Milchgraden finden, wenn man setzt:

$$d_1 = \frac{\text{Milchgrade} + 1}{4}.$$

Die Übereinstimmung dieser Werte von d_1 mit den Fleischmannschen für d bei abnehmendem spezifischen Gewicht ergibt folgende Zusammenstellung.

Milchgrade	d nach Fleischmann	d_1 nach Milchgraden	Differenz
37	9,51	9,50	— 0,01
35	9,01	9,—	— 0,01
30	7,76	7,75	— 0,01
28	7,26	7,25	— 0,01
25	6,50	6,50	+ 0,00
20	5,23	5,25	+ 0,02

Die Übereinstimmung ist also sehr gut. Es ergibt sich demnach für die fettfreie Trockensubstanz r

$$r = \frac{\text{Milchgrade} + 1}{4} + \frac{f}{5}.^{*)}$$

*) Herz hat eine ähnliche Formel vorgeschlagen, in welcher d die Milchgrade bedeutet. $r = \frac{d}{4} + \frac{f}{5} + 0{,}2$. Diese gibt aber erst nach Abänderung von 0,2 in 0,25 die Werte wie oben.

Bestimmung der Zusammensetzung von Vollmilch und Magermilch. Ist der Gehalt einer Milch gefunden worden zu 3.5 Proz. Fett und hat dieselbe bei der Spindelung 31,0 Milchgrade gezeigt, so ist

$$r = \frac{31.0 + 1}{4} + \frac{3.50}{5} = 8.00 + 0{,}70 = 8{,}70.$$

Der Wassergehalt w dieser Milch ist dann

$$w = 100 - (r + f) = 100 - (8{,}70 + 3{,}5) = 87{,}8.$$

Bei Magermilch aus Zentrifugen kann man den Fettgehalt höchstens zu 0,2 Prozent annehmen und braucht deshalb im allgemeinen keine Fettbestimmung. Ergibt eine Magermilch bei der Spindelung 34,8 Milchgrade, so ist

$$r = \frac{34.8 + 1}{4} + \frac{0.20}{5} = 8{,}95 + 0{,}04 = 8{,}99$$

folglich ist $w = 100 - (8{,}99 + 0{,}20) = 90{,}81$.

Der Gehalt einer Magermilch an Wasser und fettfreier Trockensubstanz ist größer als derjenige der Vollmilch, aus der sie bereitet worden ist. Wenn wir der Milch das Fett bis auf 0,19 Proz. entziehen, so ist die fettfreie Trockensubstanz r = 8,70 nicht mehr in 100 Teilen, sondern nur noch in 100 — (f + 0,19) = 96,7 Teilen enthalten, dasselbe gilt vom Fett und Wasser. Wenn aber 96,7 Teile Milch 8,70 Teile fettfreie Trockensubstanz enthalten, so enthält ein Teil $\frac{8{,}70}{96{,}7}$ und 100 Teile $\frac{100\ .\ 8{,}70}{96{,}7} = 9{,}00$ Teile Trockensubstanz. Dasselbe gilt vom Fett, welches von 0,19 auf 0,20 Proz. und vom Wasser, welches dadurch von 87,8 auf $\frac{100\ .\ 87{,}8}{96{,}7} = 90{,}80$ steigt. Dies ist die oben ausgerechnete Magermilch mit 34,8 Milchgraden.

Berechnung der Milchverfälschungen. Die gewöhnlichen Milchverfälschungen kommen dadurch zustande, daß entweder der Milch Fett entzogen oder Wasser zur Milch hinzugesetzt wird. In beiden Fällen, die auch gleichzeitig vorkommen können, werden die Bestandteile Fett oder Wasser verändert, während die fettfreie Trockensubstanz unverändert bleibt. Vergleicht man also die Mengen Fett und Wasser, welche in der ursprünglichen Milch auf die Menge fettfreier Trockensubstanz vorhanden waren, mit den Mengen, die auf die gleiche Menge fettfreier Trockensubstanz in der beanstandeten Milch vorhanden sind, so müssen sich ohne weiteres die vorgenommenen Änderungen zeigen. Dies ist die Grundlage für alle Rechnungen, die auch in den Formeln zum Ausdruck kommt.

Es liegt eine beanstandete Mlich vor. Fett = 2,15 Prozent, Milchgrade = 25,3. Zusammensetzung also r = 7,01; f = 2,15; w = 90,84. Die Stallprobe habe ergeben Fett = 3,50 Proz. Milchgrade = 31,0. Zusammensetzung also $r_1 = 8{,}70$; $f_1 = 3{,}50$; $w_1 = 87{,}8$. Um nun beide Milchproben miteinander vergleichen zu können, muß die Verdachtsprobe auf die Stallprobe umgerechnet werden. Wir sagen wieder:

7,01 Teile r entfallen auf 2,15 Teile f.

1 Teil r entfällt „ $\frac{2{,}15}{7{,}01}$ „ f.

8,70 Teile r entfallen „ $\frac{2{,}15}{7{,}01}\ .\ 870$ „ f.

Mit dem gleichen Ansatz berechnet man das Wasser. Auf 7,01 Teile r entfallen in der Verdachtsprobe 90,84 Teile Wasser, auf 8,70 Teile r also $\frac{90{,}84}{7{,}01}\ .\ 8{,}70 = 112{,}74$.

Es empfiehlt sich, die Resultate dieser Berechnung in der Weise zusammenzustellen, daß man erst die Bestandteile der Verdachtsprobe hinschreibt, hierunter die der Stallprobe und unter diesen diejenigen der umgerechneten Verdachtsprobe.

	R.	F.	W.
Verdachtsprobe	7,01	2,15	90,84
Stallprobe	8,70	3,50	87,80
Umgerechnete Verdachtsprobe	8,70;	$\frac{2,15}{7,01} \cdot 8,70 = 2,67$;	$\frac{90,84}{7,01} \cdot 8,70 = 112,74$
Aenderung:		$3,50 - 2,67 = 0,83$	$112,74 - 87,80 = 24,94$.

Beim Fett ergibt sich eine Abnahme von 0,83 auf 3,5, oder in Prozenten $\frac{100 \cdot 0,83}{3,50} = 23,7$ Proz. Dies ist die prozentische Entrahmung der ursprünglichen Milch. Beim Wasser ergibt sich eine Zunahme von 24.94. Dies ist die zu 100 Teilen der ursprünglichen Milch zugesetzte Menge Wasser oder der prozentische Wasserzusatz.**)

Wenn bei der Umrechnung der Fettgehalt gleich dem der Stallprobe wird, liegt natürlich keine Entrahmung vor; wenn bei der Umrechnung der Wassergehalt gleich dem der Stallprobe wird, liegt keine Verwässerung vor. Ein Beispiel einer einfachen Verwässerung bietet die Verdachtsprobe f = 3,15, Milchgrade = 27,3.

	R.	F.	W.
Verdachtsprobe	7,83	3,15	89,02
Stallprobe	8,70	3,50	87,80
Umgerechnete Verdachtsprobe	8,70;	$\frac{3,15 \cdot 8,70}{7,83} = 3,50$;	$\frac{89,02 \cdot 8,70}{7,83} = 98,91$
Aenderung:		0,00	$98,91 - 87,80 = 11,11$.

Es ist also nur eine Verwässerung von 11,11 Prozent nachzuweisen.***)

Ein Beispiel einfacher Entrahmung bietet die Verdachtsprobe f = 2,85, Milchgrade = 31,8.

	R.	F.	W.
Verdachtsprobe	8,77	2,85	88,38
Stallprobe	8,70	3,50	87,80
Umgerechnete Verdachtsprobe	8,70;	$\frac{2,85 \cdot 8,70}{8,77} = 2,83$;	$\frac{88,38 \cdot 8,70}{8,77} = 87,67$
Aenderung:		$3,50 - 2,83 = 0,67$	$87,80 - 87,67 = 0,13$

$$\text{Entrahmung } \frac{0,67}{3,50} = 19 \text{ Proz. des Fettes.}$$

Beachtenswert ist hierbei, daß die Entrahmung größer ist als der Unterschied zwischen der Verdachtsprobe und der Stallprobe ****).

Wenn man eine Verdachtsprobe nur mit einer der einfachen Formeln auf Entrahmung oder Verwässerung prüft, so hat man noch nicht die Gewißheit, daß die andere Verfälschung ausgeschlossen ist. Daher ist es auf alle Fälle sicherer, beide Verfälschungen als möglich vorauszusetzen und mit der vorgeschlagenen Rechnungsart die Verdachtsprobe zu prüfen. Man erspart sich dadurch unnütze Nebenrechnungen. Es kann nun vorkommen, daß man das zugesetzte Wasser als Bestandteil der Verdachtsprobe ausgedrückt haben will. Sind, wie im ersten Beispiel, auf 100 Teile ursprünglicher Milch 24,94 Teile Wasser hinzugesetzt, so sind das in 8,70 + 2,67 + 112,74 = 124,11 Teile gefälschter Milch, $\frac{100 \times 24,94}{124,11} = 20,1$ Prozent zugesetztes Wasser.

Die Erkennung einer gefälschten Milch, von der eine Stallprobe nicht beschafft werden kann, ist sehr schwierig. Man hat den Grundsatz aufgestellt, daß die Milch mindestens 20 Prozent Fett in der Trockenmasse enthalten soll, also auf 8,0 Teile fettfreie Trockensubstanz mindestens 2,0 Proz. Fett enthalten muß, doch pflegt man sich hierbei nicht zu begnügen, sondern stellt die in der Gegend vorkommenden Milchzusammensetzungen mit möglichster Berücksichtigung der Rinderrasse und der Jahreszeit als Ersatz der Stallprobe zusammen und berechnet nach diesem Mittel die Verfälschung. Die in den meisten Städten vorgeschriebene Mindestgrenze von 28 Milchgraden und 2,7 Proz. Fett, welche eine Milch mit 7,8 Proz. fettfreie Trockensubstanz bei 2,7 Proz. Fett noch als Vollmilch zuläßt, wird nur in ganz geringen Ausnahmefällen von unverfälschter Milch nicht erreicht werden.

**) Genau dieselben Werte erhält man mit den in der Nahrungsmittelchemie vorgeschriebenen Böhmländer'schen Formeln. Diese lauten:

$$\text{Entrahmung} = 100 \left(1 - \frac{f_1\, r}{f\, r_1}\right); \quad \text{Wässerung} = \frac{r}{r_1} W_1 - w.$$

Es beziehen sich r, f, w auf die Verdachsprobe, r_1, f_1, w_1 auf die Stallprobe.

***) Den einfachen Wasserzusatz berechnet man auch mit der Formel $\frac{r - r_1}{r_1}$ also $\frac{8,70 - 7,83}{7,83} = 11,11$. Statt dessen kann man auch setzen

$$\frac{\text{Abnahme der Milchgrade}}{\text{Milchgrade} + 1} = \frac{31,0 - 27,9}{27,9 + 1} = \frac{3,1}{28,9} = 11,11.$$

****) Herz gibt zur Berechnung der einfachen Entrahmung die Nährungsformel

$$\text{Entrahmung gleich } f_1 - f + \frac{f_1\,(f - f1)}{100} \text{ also}$$

$$3,50 - 2,85 + \frac{2,85 \cdot 0,65}{100} = 0,65 + \frac{1,85}{100} = 0,67.$$

Tarifvertrag für die Molkereifachleute in Pommern.

Zwischen dem Molkereiverband der Provinz Pommern, Stettin, den Verband der Raiffeisengenossenschaften in Pommern, Köslin, dem Mol kereirevisionsverband, Prenzlau, und dem Revisionsverband des Bunde der Landwirte, Berlin einerseits und dem Verein der Molkereifachleut für Pommern (Arbeitnehmergruppe), dem Verein der Molkereifachleut für Vorpommern und Rügen (Arbeitnehmergruppe) und dem Verban deutscher Molkereifachleute, Sitz Berlin, andererseits ist am 30. Juli d Js. folgender Tarif für die Provinz Pommern abgeschlossen worden:

Es werden unterschieden

1) Molkereifachleute in leitender Stellung,
2) Gehilfen mit selbständiger Tätigkeit (Obermeier, Oberkäser, Buch halter),
3) Gehilfen mit nicht selbständiger Tätigkeit,
4) Lehrlinge.

I. **Molkereifachleute in leitender Stellung.** Die Leitung von Mol kereibetrieben kann nur solchen Personen übertragen werden, die dur Beibringung eines Zeugnisses den Nachweis ihrer Befähigung erbringe können. Die Befähigung wird als vorliegend erachtet, wenn eine minde stens 7 jährige praktische Tätigkeit in einem Molkereibetriebe und dara anschließend ein wissenschaftlicher Ausbildungslehrgang an einer Molkerei lehranstalt nachgewiesen wird. Für den Fall der Regelung des Be fähigungszeugnisses durch ein Reichsgesetz sind die Bestimmungen diese Gesetzes maßgebend.

Dem Leiter einer Molkerei ist, soweit es die Verhältnisse gestatte außer dem Bargehalt zu gewähren: angemessene freie Wohnung, frei Molkereiprodukte für die Familie und das zu beköstigende Personal, frei Feuerung und Beleuchtung, Gemüsegarten, die Möglichkeit, Federvieh un Schweine für den eigenen Haushalt zu halten. In den Fällen, in dene eine oder mehrere dieser Leistungen nicht gewährt werden, ist durch de Dienstvertrag eine angemessene Entschädigung zu vereinbaren. Für jede zu beköstigenden Gehilfen, Buchhalter und Lehrling ist von der Genosse schaft dem Leiter ein angemessenes ortsübliches Kostgeld zu gewähre (männliches und weibliches Personal ist gleich zu achten).

Als Mindestgehalt für den Leiter eines Molkereibetriebes (ei schließlich Kassen- und Geschäftsführung) wird festgesetzt:

a) ein Grundgehalt von 1800 ℳ für das Jahr,
b) eine Tantieme von ½ Proz. auf die Bruttoeinnahme aus de Milch- und Molkereiprodukten-Verkauf (ausgenommen bleibt d Wert der an die Lieferanten verabfolgten Magermilch, Butte milch und Molken),
c) eine Sondervergütung von 1 ℳ für jeden Lieferanten im Jahr Das Hilfspersonal wird von der Molkerei besoldet.

Die Kündigungsfrist für Molkereifachleute in leitender Stellung i für beide Parteien mindestens eine vierteljährige zum Vierteljahresschlu

II. **Molkereigehilfen.** Als Molkereigehilfen sind solche Personen a zusehen, die mindestens 3 Jahre in einem Molkereibetriebe praktisch g lernt haben, oder, wenn die Lehrzeit geringer als 3 Jahre war, 3 Jah praktisch tätig gewesen sind.

Das Arbeitsverhältnis zwischen dem Gehilfen und der Molkerei kan durch eine, jedem Teil freistehende 14 Tage vorher erklärte Aufkündigun gelöst werden. Für verheiratete Gehilfen findet die Kündigung mit sech wöchiger Frist zum Vierteljahresersten statt.

Das Bargehalt für männliche und weibliche Gehilfen beträgt b einer Dienstzeit von

1 bis 3 Jahren 80 ℳ monatlich
4 bis 6 Jahren 100 ℳ monatlich
7 bis 10 Jahren 125 ℳ monatlich
über 10 Jahren 150 ℳ monatlich

Für Obermeier, Oberkäser und Buchhalter (Gehilfen mit selbständig Tätigkeit) 25 ℳ mehr als für Gehilfen der entsprechenden Dienstalter klasse.

Neben diesem Gehalt ist angemessene freie Wohnung, Beköstigun Heizung und Beleuchtung zu gewähren. Ist das Hilfspersonal nicht in d Molkerei untergebracht, so sind für Wohnung, Kost, Feuerung und Beleuc tung die ortsüblichen Sätze in bar zu zahlen. Verheirateten Gehilfen i es freigestellt, außerhalb der Molkerei zu wohnen und sich selbst zu b köstigen.

III. **Lehrlinge.** Die Lehrzeit beträgt 3 Jahre sowohl für männlic wie für weibliche Personen. Nach Beendigung der Lehrzeit hat der Leh ling sich einer Prüfung vor einem aus Arbeitgebern und Arbeitnehme in leitender Stellung bestehenden Ausschuß, der auch der Lehrherr be wohnen muß, zu unterziehen. Als Vertreter der Arbeitgeber können d Beamten der Genossenschaftsverbände herangezogen werden. Der Aussch hat zusammen mit dem Lehrherrn dem Prüfling ein Zeugnis auszustelle

Zur Ausbildung von Lehrlingen sind nur die zur Leitung von Mo kereibetrieben berechtigten Molkereifachleute befugt. Abgeschlossene Leh verträge bleiben bestehen, doch dürfen in Zukunft in beschränkten B trieben nur 1 Lehrling, in Vollbetrieben nur 2 Lehrlinge zu gleicher Ze gehalten werden.

Dem Lehrling ist von der Molkerei freie Wohnung, Beköstigun Heizung und Beleuchtung zu gewähren.

Als Barentschädigung erhält der Lehrling:

im 1. Lehrjahr 5 ℳ monatlich
im 2. Lehrjahr 10 ℳ monatlich
im 3. Lehrjahr 30 ℳ monatlich

IV. **Arbeitszeit.** Die Arbeiten in den Molkereien sind naturno wendig. Die Arbeitszeit für das Hilfspersonal soll in den Sommerm naten (Mai bis Oktober einschließlich) durchschnittlich 10 Stunden, in d Wintermonaten durchschnittlich 8 Stunden nicht überschreiten. Volle übe stunden sind zu vergüten.

V. **Schiedsgericht.** Streitigkeiten zwischen der Molkerei und Ang stellten entscheidet ein Schiedsgericht. Jede Partei ernennt einen Ve treter. Beide Vertreter bestimmen einen Obmann. Falls sie sich nic über die Person des Obmanns einigen, bestimmt diesen die Landwir schaftskammer.

VI. **Urlaub.** Alle Molkereifachleute einschl. Lehrlinge, welche spät stens am 1. April eingetreten sind, erhalten im ersten Dienstjahr 8 Tag im zweiten Dienstjahr 10 Tage, im dritten und in den folgenden Dien jahren 12 Tage Urlaub. Molkereifachleuten, die das 30. Lebensjahr übe schritten haben, ist bereits im ersten Dienstjahr ein 12 tägiger Urlaub, B

triebsleitern ist in allen Fällen ein solcher von 3 Wochen zu gewähren. Zeit und etwaige Teilung werden im Einverständnis mit dem Arbeitgeber geregelt. Die Urlaubszeit muß tunlichst in die Zeit vom 15. Juli bis 15. November fallen, wenn der Arbeitgeber den Urlaub nicht zu anderer Zeit wünscht. Jedoch soll in der Zeit vom 15. Mai bis 15. Juli ein Urlaub in der Regel überhaupt nicht gewährt werden. In besonderen Fällen gewährter Urlaub darf nicht angerechnet werden. Das Gehalt ist während des Urlaubs weiter zu zahlen. Verheiratete Gehilfen erhalten außerdem die für eigene Unterbringung und Beköstigung gewährte Entschädigung auch während des Urlaubs.

VII. **Ausschaltung der Nichtfachleute.** Personen, die anstelle von Fachleuten im Laufe des Krieges angestellt sind und nicht dem Absatz I und II entsprechen, sind bis zum 1. Januar 1920 zu entlassen.

VIII. In jeder Molkerei ist eine Abschrift dieses Vertrages für die Angestellten zur Einsicht auszulegen.

IX. **Vertragsdauer.** Der Vertrag soll am Ersten des der Verkündigung folgenden Monats in Kraft treten. (S. X.). Dieser Vertrag gilt bis zum 1. April 1920. Findet eine Aufkündigung nicht bis 6 Wochen vor Ablauf des Vertrages statt, so gilt dieser Vertrag immer auf 6 Monate verlängert.

X. Die vertragschließenden Parteien beantragen hierdurch, daß das Reichsarbeitsministerium den vorliegenden Vertrag für die Provinz Pommern für allgemein verbindlich erklärt.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Meierei-Verband für Westfalen, Lippe und Waldeck. Der 13. außerordentliche Verbandstag findet nicht, wie in Nr. 34 unserer Zeitung angegeben war, am 28. August, sondern am Dienstag, den 2. September, nachmittags 2 Uhr in Hamm, Gasthof Buschkühle am Oberlandesgericht statt.

Rundschau.

Was geht im Berliner Milchhandel vor? Die Fettstelle Groß-Berlin schreibt uns: „Die von Ihnen unter der Rubrik „Rundschau" in der Nr. 33 vom 14. August 1919 wiedergegebenen Ausführungen: „Was geht im Berliner Milchhandel vor?", die wahrscheinlich aus Berliner Milchhändlerkreisen stimmen, nötigen uns zu einer Erwiderung. Zunächst müssen wir richtigstellen, daß wir Milchpachtverträge der genannten Art, in denen auf jede Garantie hinsichtlich der Qualität der Milch verzichtet wird, nicht geschlossen haben. Der Einsender gibt hier ein Märchen wieder, das bereits in der Berliner Milchzeitung erzählt worden ist, das aber durchaus nicht den Tatsachen entspricht. Die Berliner Milchzeitung ist deshalb von uns aufgefordert worden, eine Berichtigung zu bringen. Was uns in erster Linie aber zu einer Berichtigung zwingt, das ist die Unterstellung, die Fettstelle Groß-Berlin wolle die Provinzialmolkereien durch vorteilhafte Bedingungen für sich einfangen, um sie nachher, wenn die Milchpächter ausgeschaltet seien, um so schlechter zu behandeln. Wir haben bisher in den Kreisen der Molkereifachleute bei mündlichen und schriftlichen Verhandlungen die Auffassung gefunden, daß der Berliner Milchhandel die Entwickelung der Molkereien zu leistungsfähigen Instituten in unserem Versorgungsgebiet unmöglich gemacht habe, denn er habe den Produzenten nach Möglichkeit solche Bedingungen geboten, mit denen die Molkereien nicht konkurrieren konnten, und habe damit den Molkereien Lieferanten abtrünnig gemacht oder sie jedenfalls gehindert, neue zu gewinnen. Wir haben dagegen das Interesse, gerade die Provinzmolkereien zu den Hauptträgern unserer Milchversorgung zu machen. Abgesehen davon, daß die Molkereien als größere wirtschaftliche Verbände für uns die geeigneten Kontrahenten sind, gehen wir dabei von folgender nüchternen Überlegung aus. Wir vertreten aus den verschiedensten hygienischen Gründen die Forderung, daß — von Ausnahmen, besonders einwandfreien Lieferungen, abgesehen — die Milch vor der Ausgabe an die Bevölkerung molkereimäßig behandelt werden soll. Da nun zweifellos die Behandlung in Berlin aus natürlichen Gründen immer kostspieliger sein muß, als in der Provinz, und da eine möglichst bald nach der Gewinnung einsetzende molkereimäßige Behandlung ein Verderben der Milch besser verhüten wird, als wenn die Behandlung der Milch erst in Berlin erfolgt, so werden wir dauernd das Interesse haben, die Behandlung der Milch möglichst in den Provinzmolkereien vornehmen zu lassen.

Unsere Begünstigung der Proinzmolkereien entspricht somit unserem dauernden Interesse, das wir aus Fürsorge für eine gute Milch betätigen müssen. Wir sind daher überzeugt, daß sich dauernd ein gutes Verhältnis zwischen der großstädtischen Milchversorgung und den Provinzmolkereien herausstellen wird. Nach unseren Erfahrungen übersehen auch die Herren Molkereileiter fast durchweg so klar die Verhältnisse, daß sie einen Werbeversuch, wie ihn der Artikel des „Berliner Praktikus" darstellt, unter Berücksichtigung der früheren Erfahrungen richtig einschätzen werden. Der Milcheinkauf wird auch später wohl auf jeden Fall in einer Hand vereinigt sein. Die Molkereien gewinnen damit einen Abnehmer, der aus dem dargelegten öffentlichen Interesse stets darauf bedacht sein müßte, die Molkereien lebensfähig und lieferungsfreudig zu erhalten." Dr. Becker.

Im übrigen wird uns noch über die Frage der Milchversorgung aus Berlin folgendes berichtet:

Die Angestellten des Milchgewerbes haben beträchtliche Lohnforderungen gestellt und die Fettstelle Groß-Berlin hat durch Druck auf die Arbeitgeber diese Erhöhungen durchgesetzt, andernfalls die Betriebe sofort geschlossen würden. Die Großbetriebe hatten nur unter dem Zwange bedingterweise ihre Zustimmung erklärt. Bei näherer Prüfung stellte sich jedoch die Unmöglichkeit dieser neuen finanziellen Belastung heraus, und so zog als erste die Firma Bolle ihre Zusage zurück. Sie wies auf ihre schon bestehenden Schwierigkeiten hin und betonte, daß bereits jetzt infolge des niedrigen Milcheingangs 50 Prozent der Angestellten nicht mehr beschäftigt werden könnten; Entlassungen dürfe jedoch die Firma nicht vornehmen. Auch die Interessengemeinschaft märkischer Milchproduzenten erklärte, unter den durch die Lohnerhöhungen vermehrten Schwierigkeiten ihren Betrieb vielleicht in vier bis sechs Wochen stillegen zu müssen.

Die geführten Verhandlungen, an denen auch Arbeitervertreter teilnahmen, führten dann dazu, daß die Fettstelle Groß-Berlin den Betrieb der Meierei Bolle in eigene Regie übernimmt gemäß § 13 der Preisprüfungsordnung. Diese Verordnung bestimmt, daß die Kommunen ermächtigt werden können, vorübergehend Betriebe in kommunale Verwal-

tung zu übernehmen. Die Fettstelle will nun von der Meierei Bolle aus die Zentralisierung der Milchversorgung vornehmen. Man beabsichtigt, zunächst einmal, um das große Personal zu beschäftigen, den Versand der Milch durch Wagen zu organisieren. Die einzelnen Verkaufsstellen der Meierei Bolle sollen dabei als Stütz- und Sammelpunkte dienen, um von hier aus den Kleinhändlern wieder die Ware zuführen zu können. Die bisherige Geschäftsleitung dürfte allerdings kaum im Amt bleiben, da die Arbeiter der Meierei in einer Betriebsversammlung, in welcher man die Kommunalisierung des Milchwesens als die „einzig mögliche Lösung" bezeichnete, den bisherigen Direktoren ein scharfes Mißtrauensvotum aussprachen.

Die Verhandlungen zwischen der Fettstelle und der Meierei sind ergebnislos abgebrochen worden. Die Fettstelle kündigte der Geschäftsleitung an, daß die Meierei Bolle offiziell von ihr übernommen werde. Die Fettstelle verhandelte dann über die Höhe der Entschädigung für die Aktionäre der Meierei. Man bot für den ganzen Betrieb, der mit allem Inventar ein Kapital von 7 bis 8 Millionen Mark repräsentiert, eine jährliche Entschädigungssumme von 150 000 ℳ an. Dieses Angebot wurde von der Direktion abgelehnt. Es soll nun eine Schätzung der gesamten Baulichkeiten, Maschinenanlagen, des Fuhrparks, Materialiendepots usw. durch eine Sachverständigenkommission stattfinden.

In den nächsten Tagen dürfte auch die Übernahme der Milchkuranstalt am Viktoria-Park und der Interessengemeinschaft märkischer Milchproduzenten erfolgen, da die Betriebe die Forderungen der Arbeiter nicht zu erfüllen vermögen; die Schwierigkeiten für die Fettstelle Groß-Berlin dürften jedoch erst mit den Verhandlungen mit den ländlichen Produzenten beginnen. Bekanntlich haben die Landwirte bereits zur Frage der Kommunalisierung des Milchhandels Stellung genommen und haben dabei nicht verhehlt, daß sie Zwangsmaßnahmen in entsprechender Weise beantworten würden. Die Milchversorgung Berlins dürfte deshalb in der nächsten Zeit noch ganz erhebliche Schwierigkeiten zu überwinden haben.

Versammlungen der rheinischen Molkerei-Vertreter in Cöln. Auf Veranlassung des Reichsausschusses der Deutschen Landwirtschaft zu Berlin hatte die Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz die Vorstände der Genossenschafts- und Gesellschaftsmolkereien, die Molkereibesitzer und -pächter, sowie den Verein der Molkereifachleute der Rheinprovinz zu einer gemeinsamen Versammlung auf Freitag, den 8. August nachmittags 2½ Uhr in den Vortragssaal der Bürgergesellschaft zu Cöln zwecks Beratung und Beschlußfassung über die Organisation einer möglichst geschlossenen Gesamtvertretung des rheinischen Molkereiwesens und die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer zur Regelung der Gehaltsverhältnisse, Arbeitszeiten usw. im Molkereigewerbe der Rheinprovinz eingeladen. Dieser Versammlung aller Molkerei-Interessenten der Provinz ging vormittags eine Sonderversammlung von Vertretern der Molkereigenossenschaften zwecks Vorbesprechung der gleichen Angelegenheiten voraus, die auf Anregung der Landwirtschaftskammer von den landwirtschaftlichen Genossenschaftsverbänden zu Bonn, Köln und Coblenz berufen war. Beide Versammlungen waren nach einem Bericht in der Landwirtsch. Zeitschrift für die Rheinprovinz aus den besetzten Gebieten der Provinz sehr gut besucht. Den zahlreichen Molkereien im unbesetzten Gebiete des rechten Niederrheins war die Entsendung von Vertretern wegen der zur Zeit noch bestehenden Paßschwierigkeiten jedoch nicht möglich, von mehreren derselben war deshalb die Bitte an die Landwirtschaftskammer gerichtet, baldmöglichst eine Sonderversammlung in Wesel abzuhalten.

In der Vormittags-Versammlung, die von dem Direktor des Verbandes rheinischer Genossenschaften zu Köln, Herrn Freiherrn von Loë-Bergerhausen, geleitet wurde, wurde zunächst nach einem einleitenden Bericht des Molkerei-Instruktors Schwarz-Bonn, ergänzenden Bemerkungen des Generalsekretärs Kerp-Cöln und eingehender Aussprache die Bildung eines gemeinsamen Ausschusses für Molkereiwesen der Genossenschaftsverbände Bonn, Köln und Coblenz einstimmig beschlossen.

Der vorgeschlagenen Bildung eines besonderen Arbeitgeberverbandes der Genossenschafts-, Gesellschafts- und Privatmolkereien in der Rheinprovinz wurde grundsätzlich zugestimmt, die endgültige Konstituierung jedoch bis zur Erledigung der Frage einer entsprechenden Vertretung der Privatmolkereien vertagt. Die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft und den Abschluß eines auf längere Zeit befristeten Tarifvertrages hielt man jedoch allgemein wegen der noch völlig ungeklärten und unsicheren politischen und wirtschaftlichen Zukunft der besetzten Rheinlande für verfrüht. Von mehreren Seiten wurde besonders auf die außerordentliche Verschiedenheit der betriebswirtschaftlichen Verhältnisse in den einzelnen Bezirken der Rheinprovinz hingewiesen, die eine einigermaßen einheitliche Regelung unmöglich mache, und dabei ernsthafte Befürchtungen ausgesprochen, daß durch eine übereilte Übertragung dieser von Berlin ausgehenden sozialistischen Einrichtungen auf die Rheinprovinz das in den rheinischen Molkereien bestehende gute Einvernehmen zwischen den Genossenschaftsvorständen und Angestellten empfindlich gestört werde.

Auch die Nachmittagsversammlung, an der neben den Vertretern der Genossenschaftsmolkereien noch zahlreiche Vertreter von Genossenschafts- und Privatmolkereien, sowie eine größere Anzahl von Molkereibeamten teilnahm, stimmte dieser Stellungnahme zu und beschloß, von der Bildung einer Arbeitsgemeinschaft und dem Abschlusse eines Tarifvertrages für das Molkereigewerbe in der Rheinprovinz einstweilen abzusehen. Die der Versammlung von der Landwirtschaftskammer vorgelegten Entwürfe sollen jedoch dem von den Genossenschaftsverbänden gebildeten gemeinsamen Ausschuß für Molkereiwesen, der zunächst mit der weiteren Verfolgung der Angelegenheit betraut wird, als Grundlage der zu gegebener Zeit wieder einzuleitenden Verhandlungen dienen.

Das holländische Käsegeschäft. Von der holländischen Grenze wird der Köln. Volksztg. geschrieben: „Am 1. Juni 1919 gab die holländische Regierung die Ausfuhr von Käse frei; indessen konnte die Ware bis heute nach Deutschland nicht hereinkommen, weil die Regierung die Einfuhr für dieses wichtige Lebensmittel nicht gestattete. Einige Wochen nach Pfingsten verkaufte die holländische Regierung 4000 Tonnen Regierungskäse mit der Bedingung, daß die für Deutschland festgesetzte Menge mit der Hälfte in das besetzte, und der anderen Hälfte in das unbesetzte Gebiet ausgeführt werden dürfe. Einfuhrgenehmigung war für das unbesetzte Gebiet jedoch nicht zu erlangen, und so ging das Deutschland zuerkannte Quantum ganz ins besetzte Gebiet. Der Gestehungspreis war reichlich hoch, 125 Gulden für 50 Kg. ab Verladeplatz, daß nun aber davon über die linke Rheinseite

große Mengen zu fabelhaften Preisen ins unbesetzte Gebiet abgeschoben worden sind, beweisen die Auslagen in den Schaufenstern im rechtsrheinischen Gebiet, in Westfalen und Hessen und selbst in Berlin.

Bezeichnend ist die Preisbewegung an den holländischen Käsemärkten. Bei Aufhebung des Ausfuhrverbotes am 1. Juni stand man in der Zeit der Höchstproduktion, und ein Sinken der gewaltig hohen Preise, selbst unter diesen anormalen Verhältnissen, durfte erwartet werden. Es traf dieses jedoch nicht ein, wohl aber das Gegenteil. Der Minister erließ sodann, wie er es seinerzeit angedroht hatte, ein Ausfuhrverbot; aber auch diese Maßnahme hat bis jetzt nur unwesentlich gefruchtet. Es muß daraus gefolgert werden, daß der Schleich- und Schieberhandel eben so viele wie auch weite Kanäle offen hat, durch die er die Ware verschleppt. Der Fachmann erkennt den ins unbesetzte Deutschland verschobenen Käse unschwer als Auslandsware.

Wie mit Käse, geht es auch mit Kaffee, Tee, Zigaretten und Schokolade. Berlin ist überschwemmt mit diesen Sachen. Die großen Posten Ware, die an der Grenze beschlagnahmt werden, beweisen, daß noch größere Posten eingeschwärzt werden. In den Zügen aus dem Rheinlande nach Berlin werden Schmuggelwaren im Hausierhandel vertrieben, und die Züge von Berlin nach dem Rheinland sind überfüllt mit Schiebern und Schleichhändlern mit leeren Reisetaschen und Koffern, die „gefüllt die Bahn passiert" hatten. Es scheint unserer Regierung nicht mehr möglich zu sein, des Schleich- und Schmuggelhandels Herr werden zu können. Es ist, das sei anerkannt, allerdings schwer, sehr schwer sogar, hinter die Schliche der Pascher zu kommen. Es dürfte das einzig Richtige sein, die Devisenordnung aufzuheben und die Grenze für Lebensmittel gänzlich zu öffnen. Bereits um Mitte Mai trat die KV. (Nr. 396 vom 22. Mai) für Freihandel in Käse ein. Nur der Freihandel, von Fachleuten geübt, wirke nutzbringend für die Allgemeinheit.

Da taucht jetzt, zu einer Zeit, wo allgemein von „Abbau" der Kriegsgesellschaften die Rede ist, die Nachricht auf, daß in Hamburg die deutsche Käseeinfuhr-Gesellschaft gegründet worden sei. Ihr seien angeschlossen die Großfirmen vom Niederrhein, mit ihren gewaltigen Umsatzzahlen aus der Friedenszeit und die Hamburger Käseeinfuhrfirmen, die durch die Heereslieferungen zur Kriegszeit „berühmt" wurden. Diese große Einfuhrgesellschaft wird eine Monopolstellung einnehmen und den Mittelstand in diesem Handel, der seit März 1916 gänzlich ausgeschaltet war, jetzt endgültig erdrosseln, weil er nun auf unabsehbare Zeit weiter kalt gestellt bleiben muß. Mit welchen Gewinnsätzen wird die Monopolfirma arbeiten, welche Gehälter und Tantiemen werden Direktoren, Aufsichtsräte, Einkaufsbeamte usw. für sich vorab festlegen zum Nachteil der Konsumenten? Es steht fest, daß Monopolfirmen die Ware verteuern und in der Qualität vermindern.

Noch haben wir zu unserer Regierung das Vertrauen, daß sie dieser neuen „Kriegsgesellschaft für die Friedenszeit" im letzten Augenblick noch die Grüdung unmöglich macht. Mag die Inlandsmilchproduktion noch unter Kontrolle bleiben müssen, der Handel mit Auslandskäse muß frei werden."

Geschäftliche Nachrichten. Die Dampfmolkerei in Freyburg a. U. ist ebenso wie ihre auswärtigen Rahmstationen in anderen Besitz übergegangen. Sie ist für 130 000 *M* an Herrn Bruno Stange aus Gebesee verkauft worden; Übernahme am 1. November 1919. — Die Rahmstation in Reisdorf am Bahnhof Eckartsberga ist für 70 000 *M* an Herrn Gerhard Willmsen aus Langensalza verkauft worden. Die Übernahme erfolgt am 1. September 1919. — Die Rahmstation in Carsdorf a. U. endlich hat Herr Franz Caeser aus Weißensee i. Thür. für 80 000 *M* gekauft; Übernahme am 1. Oktober 1919. — Meiereibesitzer Walter Jud in Pillkallen hat seine Meierei an den Molkereibesitzer Gildemeister-Senteinen verkauft. — Die Molkerei in Goslar wurde von dem Fabrikbesitzer Bruer käuflich erworben. — Die Molkerei in Bersenbrück hat Kaufmann Hußmann für 80 000 *M* gekauft.

Sprechsaal.

Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke im kommenden Herbst und Winter. Die Frage, wie man die Großstädte und Industriebezirke im kommenden Herbst und Winter mit Frischmilch versorgen will, wird immer brennender. Es erscheint aussichtslos, auch nur die notwendigsten Mengen für die Säuglinge, die werdenden Mütter und die Kranken, geschweige denn für die heranwachsende Jugend und für die Alten und Schwachen heranzuschaffen. Schuld an diesen Mißständen ist zum Teil die Verminderung der Viehbestände durch die Abschlachtungen, wobei man auch die Milchkühe nicht schonte, vielleicht auch nicht schonen konnte. Auch spielt die Futternot, besonders das Fehlen von Kraftfutter eine wesentliche Rolle. Recht ungünstig auf die Lieferung von Frischmilch in die Städte wirkt aber auch die unsinnige Preispolitik. Man hätte doch annehmen sollen, daß diejenigen Molkereien, welche Frischmilch in die Städte liefern müssen, etwas günstiger gestellt worden wären als diejenigen, welche die Milch zu Butter, Quark und Käse verarbeiten. Aber weit gefehlt, gerade das Umgekehrte ist der Fall, und die Sachlage hat sich nach der letzten Preissteigerung für die Frischmilch liefernden Molkereien noch verschlechtert. Während man bisher an jedem Liter Milch, das man als Frischmilch abliefern mußte, mindestens 5—6 Pfg. Schaden erlitt, beziffert sich dieser jetzt auf mindestens 8—9 Pfg. und wird sich während der Rübenblattzeit noch weiter erhöhen.

Daß unter diesen Umständen bei den Molkereien der Antrieb fehlt, Frischmilch an die Städte zu liefern, ist erklärlich, und es liegt die Gefahr vor, daß sich die Molkereien der Frischmilchlieferung immer mehr zu entziehen suchen, sie mindestens aber auf das Allernotwendigste einschränken. Will man aber dafür sorgen, daß unsere heranwachsende Jugend (die Zukunft Deutschlands) nicht verkümmert, dann müssen die der Frischmilchlieferung hemmend im Wege stehenden Umstände beseitigt werden. In erster Linie ist dafür zu sorgen, daß die Milchkühe geschont werden und daß den Landwirten Kraftfutter zugewiesen wird. Ferner muß der Vollmilchpreis in ein anderes Verhältnis zum Butter- und Käsepreise gebracht werden, d. h. die Molkereien, welche Frischmilch verkaufen, müssen mindestens ebenso günstig gestellt werden wie diejenigen Betriebe, welche Butter und Käse herstellen. Berechtigt ist diese Forderung auf jeden Fall, denn die Frischmilchlieferung bringt nicht nur mehr Arbeit, sondern auch erhebliche Mehrkosten mit sich. Schm.

Die Kohlennot im kommenden Winter. In Nr. 34 Ihrer geschätzten Zeitung schreibt ein Herr A. M. in Berlin unter vorstehender Überschrift u. a. auch folgendes: „In den Molkereibetrieben könnte z. B. im Sommer die sehr viel kohleverbrauchende Herstellung von Eiweiß völlig eingestellt werden," und am Schluß seines Artikels empfiehlt er die Molken an Schweine und andere Tiere zu füttern. Ich möchte mir nun die Anfrage erlauben, ob der Herr A. M. in Berlin Molken als Viehfutter abgeben darf, ohne dieselben vorher auf mindestens 85 Gr. C. erhitzt zu haben? In hiesigen Molkereibetrieben wäre dieses nur möglich, wenn man Strafen hierfür entgegen zu nehmen bereit wäre. Wie kann man das Reichsviehseuchengesetz so einseitig zur Anwendung kommen lassen?

G. O., Freden a. L.

Das Verhältnis der Kriegsteilnehmer zur Angestellten-Versicherung. Zu dem unter dieser Überschrift in Nr. 34 der Molkerei-Zeitung veröffentlichten Artikel sei folgendes bemerkt: Die Meinung, daß die Kriegsteilnehmer gegenüber denjenigen Angestellten, welche keine Kriegsdienste geleistet haben, benachteiligt seien, ist irrig, denn der Bundesrat hat durch eine Verfügung vom 26. Aug. 1915 ausdrücklich beschlossen, daß die Zeiten, in denen Versicherte im Kriege dem deutschen Reiche oder einer mit ihm verbündeten Macht Kriegs-, Sanitäts- oder ähnliche Dienste geleistet haben — Gefangenschaft ist gleichgestellt — auf die Wartezeiten und bei Berechnung der Versicherungsleistungen an Ruhegeld und Hinterbliebenenrenten nach dem Versicherungsgesetz für Angestellte als Beitragszeiten angerechnet werden, ohne das Beiträge entrichtet zu werden brauchten. Beiträge, die für die Dienstzeit entrichtet worden sind, werden, soweit sie nicht wegen Todesfalls des Versicherten an dessen Erben zurückzuerstatten sind, dem Arbeitgeber auf seinen Antrag zinslos zurückgezahlt. Der Arbeitgeber hat dann dem Angestellten den von ihm eingezogenen Beitragsanteil zu erstatten. Der Antrag auf Zurückzahlung ist spätestens 6 Monate nach Ablauf des Monats zu stellen, in welchem der Friede geschlossen worden ist.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfrage durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Elektrische Lichtanlage. Ich habe die Absicht, die hiesige Ortschaft, etwa 200 Häuser, mit elektrischem Licht zu versorgen und eine entsprechende Anlage einzurichten, und zwar soll diese nicht mit der Molkrei verbunden werden, sondern selbständig sein und mit Wasserkraft betrieben werden. Es kämen für den Anschluß schließlich auch noch mehrere Ortschaften in Frage, welche nur 2—3 Kilometer entfernt liegen. Als Strompreis rechne ich 70—80 Pfg. für die K.-W.-Stunde. Als Betriebskraft möchte ich eine Wasserturbine benutzen. Wer kann mir nähere Auskunft über eine solche Anlage geben, und welche Punkte sind dabei besonders zu beachten? Welche Firmen sind zur Herstellung dieser Anlage zu empfehlen? A. Z. (725

Bücherschau*).

Jahrbuch der Milchwirtschaft. Neueste Erfahrungen auf dem Gebiete der Milchgewinnung und des Molkereiwesens. Herausgegeben von Direktor Dr. Rob. Eichloff-Greifswald und Ökonomierat Dr. Kurt Teichert-Wangen. Erster Jahrgang. 214 Seiten Text mit 6 Abbildungen. Hannover 1919. Preis einschließlich Teuerungszuschlag geh. 18,20 M.

Das vorliegende Jahrbuch soll nach Angabe der Verfasser den Gesamtfortschritt der Wissenschaft und Technik, wie er sich im Laufe eines Jahres vollzogen hat, neben bedeutenderen Arbeiten auf dem Gebiete der Milchwirtschaft zur Darstellung bringen. Dieser erste Jahrgang entspricht allerdings in mancher Hinsicht nicht dem, was der Molkereifachmann sich unter einem Jahrbuche der Milchwirtschaft vorzustellen pflegt. Er wünscht in einem solchen Jahrbuche nicht nur über bedeutendere wissenschaftliche Arbeiten, sondern auch über alle Fortschritte der Technik auf dem Gebiete der Milchwirtschaft unterrichtet zu werden. Aber gerade das letztere Gebiet ist in vorliegendem Jahrbuche nur sehr stiefmütterlich behandelt. In der Hauptsache dürfte daran allerdings der Krieg die Schuld tragen. Der vorliegende 1. Band sollte schon im Herbst 1914 zur Ausgabe gelangen, er konnte aber infolge des Krieges erst in diesem Jahre erscheinen. Der Inhalt des Buches gliedert sich in 5 Hauptabschnitte: A. Wissenschaftliche Aufsätze: 1. Dr. Roelof Bergema: Einfluß einiger äußerer und innerer Krankheiten auf die Zusammensetzung und die Eigenschaften der Kuhmilch. 2. Dr. R. Meurer: Zur Hygiene der Milch. 3. Dr. Kurt Teichert und Dr. Heinrich Pauli: über die Brauchbarkeit von Aluminiumfolien als Schutzpackung für Käse. 4. Dr. Robert Eichloff: Überführung des Laktodensimeters in einen Milchprüfer zur Bestimmung des prozentischen Trockensubstanzgehaltes der Milch ohne Formeln und Tabellen. B. Auszüge und Hinweise: Berichterstatter: Prof. Dr. Grimmer-Königsberg i. Pr., Chemiker Lind-Kopenhagen und Ökonomierat Dr. Teichert-Wangen i. A.: 1. Aufzucht des Milchviehs. 2. Ernährung des Milchviehs (Fütterungsversuche). 3. Tierseuchen. 4. Kuhmilch: a) Bakteriologie der Milch, b) Chemie der Milch, c) Physik der Milch, d) Technik der Milchgewinnung und -Behandlung. 5. Butter. 6. Käse. 7. Andere Erzeugnisse aus Milch. 8. Molkereihilfsstoffe. 9. Milch verschiedener Tierarten und Erzeugnisse aus ihr. 10. Untersuchung von Milch und Milcherzeugnissen. C. Preisbewegung der Milcherzeugnisse. D. Erteilte Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen. E. Milchwirtschaftliche Literatur. Da das Buch, wie bereits gesagt, infolge des Krieges erst mit 4 Jahren Verspätung erscheinen konnte, erstrecken sich die Hinweise und Besprechungen in der Hauptsache nur bis auf das Jahr 1913. Der nächste Band soll, soweit dies möglich sein wird, die Kriegsjahre umfassen. Bei Herausgabe der folgenden Bände werden die Verfasser, wenn das Buch Allgemeingut der Molkereifachleute werden soll, in der Hauptsache darauf achten müssen, daß auch sämtliche Neuerungen und Fortschritte im praktischen Molkereiwesen genügend berücksichtigt und besprochen werden. Die Anschaffung des Buches kann im übrigen allen beteiligten Kreisen bestens empfohlen werden.

*) Alle hier besprochenen Bücher können von unserer Buchhandlung bezogen werden.

Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren der vorliegenden Nummer ist ein Prospekt der **Verlagsbuchhandlung von Paul Parey in Berlin** beigefügt.

Achtung! Achtung!
Kollegen des Freistaates Sachsen!
Sonntag, den 7. September
nachmittags 3 Uhr
findet im Bürgerkasino, Dresden-A.
Große Brüdergasse (Nähe des ehemalig. Kgl. Schlosses) eine (3101

Versammlung

sämtlich. Angestellter sächs. Molkereien zwecks weit. Ausbau des Gauverbandes Sachsen statt. Pflicht aller Kollegen und Kolleginnen ist vollzählig zu erscheinen und dem Verbande fernstehende Fachleute mitzubringen. Wer dem Verbande beitreten will und am Erscheinen verhindert ist, sende seine Adr. ein.
Deutscher Molkereifachleute-Verband, Sitz Berlin.
Gauverband Sachsen.
P. Nowak, Dresden
Königsbrücker Platz 2 I.

Achtung!
Molkereifachleute!
Sonntag, den 31. Aug. 1919
nachmittags 3 Uhr
findet in Salzwedel, Hotel zum Kronprinz, v. d. Lüchowertor, eine

Versammlung

sämtlicher Molk.-Fachleute der Altmark statt. (3181

Tagesordnung:
1. Begrüßung,
2. Gründung des Bezirksvereins Altmark,
3. Besprechung ein. Tarifentwurfs,
4. Aufnahme neuer Mitglieder,
5. Verschiedenes.

Wegen Wichtigkeit der Tagesordnung ist allgemeines Erscheinen erforderlich.
Verband deutscher Molk.-Fachleute
Sitz Berlin.
Gauverband Provinz Sachsen.
I. A.: Grohse, Halle a. S.
Bärgasse 4.

Stellen-Gesuche.

Für einen äußerst tüchtigen
verh. Molkereiverwalter
der seit seiner Entlassung v. Heer.-Dienste ohne Stellung ist, suche ich Stell. als Verwalter einer Genoss., oder bei einem Besitzer. Selbiger ist wirklich befähigt, einen Betrieb rentabel zu leiten. Frau kann tücht. mithelfen. Jede weitere Auskunft erteilt gern (2943
H. Perner, Inspektor
Neuhaus a. Elbe, Hannover.

Tücht. Fachmann
28 Jahre alt, mit all. ins Fach schl. Arbeiten aufs beste vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., sof. od. spät. dauernde Stellg. Selb. ist an flott. saub. u. selbst. Arbeiten gewöhnt u. besitzt energ. Auftreten. Ang. mit Gehaltsang. erb. (2987
Fr. Lambrecht, Strausberg
bei Berlin, Wriezenerstr. 15.

Molkerei- u. Käs.-Fachmann
Älterer, äußerst tücht., energischer selbst Hand anlegender Fachmann, auch in Schweinezucht u. -Mast bewandert, sucht dauernde Stellung. Gefl. Angeb. unt. J. M. 2937 an ds. Zeitung.

Tüchtiger, strebsamer
Molkereifachmann
27 Jahre alt, 10 Jahre beim Fach, vertraut mit sämtlichen Facharbeit. sowie Maschin.-Wesen, keine Arbeit scheuend, gute Zeugnisse vorhanden, sucht zum 1. September oder etwas später dauernde Stellung. Angebote erbittet (3034
Emil Sziegend
Szillatten bei Kampspowilken
Kreis Tilsit.

Älterer erfahr. Molkereileiter
auch mit Landwirtschaft bewandert, sucht Vertrauensstellung. Selbiger würde evtl. auch Molkerei in Pacht übernehmen. Angeb. erbet. unter H. M. 3095 an diese Zeitung.

Molkereifachmann
32 Jahre alt, verheir., 1 Kind, mit Maschin., Butt., Käs. und Eiweißgewinn. gut vertraut, sucht Stellg. als Verwalter, Obermeier od. sonstig. Vertr.-Posten, evtl. als Gutsmeier, da er auch in Landwirtschaft gute Erfahrung hat. Während des Krieges leitete er üb. 2 Jahre vertretungsweise eine Molkerei mit gutem Erfolge. Gefl. Angebote unt. R. F. 3093 an ds. Ztg. erbeten.

Junger, verh. Molk.-Besitzerssohn s. Stelle als
Verwalter
Wäre auch bereit den Betrieb später zu übernehmen. Gefl. Angeb. bitte zu richten an diese Zeitung unter 3041.

Molkereiverwalter
43 J., led., s. Stellg. als Verwalter od. sonst. Vertr.-Posten, passend für jed. Betr. Ang. u. 3193 an ds. Ztg.

Tücht., solider Fachmann
23 Jahre alt, keine Arbeit scheuend, sucht dauernde Stellg. zu sof., mögl. nachm. Kontorarbeiten. Leipzig u. Umgegend bevorz., jedoch nicht Bedingung. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. Gustav Nolte, Lauenberg, Krs. Einbeck. (3187

Suche für einen (3160
Fachmann
23 Jahre, passende Stellg. Selbiger ist techn. u. kaufm. gebildet u. vollständig bilanzsicher. Außerdem bes. selbiger hervorrag. Maschin.-Kenntnisse und ist ein guter Reparaturschlosser. Die größte Ausbeute wird zugesichert. Angeb. erb.
W. Möhring, Querstedt
Post Badingen, Altmark
Provinz Sachsen.

Fachmann
24 Jahre, Kriegsteiln., Art.-Res.-Leutn., techn., wie kaufm. firm, augenblickl. Revisionsbeamter im Komm.-Dienst, sucht seinen Fähigkeiten entsprech. Stellung. Ia Referenzen, kautionsfähig. Gefl. Angeb. unt. Sch. 3129 an diese Zeitung.

Für 24 jährigen, unverheirateten
Fachmann
gewandt. Kaufmann, suchen wir passende Stellung für bald oder später für Betrieb oder Kontor. Gute Empfehl., kautionsfäh. (3130
Dampfmolk. Zittau.

Strebsamer Fachmann
24 J. alt, mit sämtlich. Facharbeit. aufs beste vertr., 10 Jahre i. Fach, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 15. 9. oder 1. 10. Stell. als erster Gehilfe oder alleiniger zur selbständigen Führ. des Betriebes. Rahmstation oder Gutsmolk. angenehm. Angeb. erb. (3120
Paul Feyerabend
Berlin N.
Lottumstraße 7.

Junger Mann

der ungefähr 2 Jahre in großer holländischer Molkerei gearbeitet hat und auch über theoretische Kenntnisse verfügt, sucht zur **weiteren Ausbildung Stellung** unter bescheidenen Ansprüchen. Angebote unter F. K. 11 an das „Bürgerblatt", Emmerich. (3091

Molkereifachmann
bietet sich als Gehilfe an. 6½ Jahre Kriegs-, bezw. aktive Dienstzeit haben ihn bisher in seinem Weiterkommen gehind. Dafür bringt er Lust u. Liebe zum Fache mit und will sich durch tücht. Arbeit in dem ihm lieb gewordenen Beruf vorwärtsbringen. Suchender ist 29 J. alt und hat Molkereischule besucht. Wer gibt ihm angesichts seiner Notlage berufliche Beschäftigung und damit wieder die Möglichk. zur Erlangung einer Lebensstellung. (3082
Hans Fiedler
Schrengen b. Tolksdorf, Ostpr.

Molkereifachmann
30 Jahre, led., z. Zt. Leit. einer gr. Harzkäsefabrik, sich. Rechn., sucht zu sof. od. spät. Stellg. als Verwalter, Obermeier, Expedient, Käsemeister oder Milchrevisor. Als solch. schon bei Behörd. tätig gewes. Gefl. Angebote an (3248
Hennigs, Leipzig-Zweinaundorf
Am Bahnhof.

Kaufm. u. technisch gebildeter
Molkereifachmann
28 J. alt, Molk.-Schule mit Erfolg besucht, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, Stellg. als Verwalter, Betr.-Leiter oder ähnlich. Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. unter F. N. 1795 an diese Zeitung erbeten.

Strebs. Molkereiverwalter
31 Jahre alt, verh., kinderlos, der durch seine 4½jährige Kriegsteiln. seine Stellg. verloren, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl., Stell. als Verwalt. od. sonst. Vertrauensposten. West- oder Süddeutschland Angeb. unter 2303 an diese Ztg.

Kaufmännisch u. technisch gebild.
Molkereifachmann
29 Jahre alt u. ledig, sucht Stellg. als Obermeier, wo Gelegenheit geboten, den technischen u. kaufmänn. Betrieb mögl. selbst. zu leit. Beste Empfehl. u. Ia Zeugn. vorhanden. Gefl. Angeb. unter 2308 an ds. Ztg.

Für tüchtigen, äußerst zuverläss.
Fachmann
Kriegsteiln., der Molk.-Schule mit bestem Erfolg besuchte, suche zum beliebigen Antritt Stellg. als Verwalter, evtl. als Obermeier, Buchhalter oder Expedient in größerem Betrieb. Selbiger war vor dem Kriege bei mir als erster Gehilfe tätig und kann ich ihn bestens empfehlen. Gefl. Angeb. direkt an
Karl Linne, Sieboldshausen
Kreis Göttingen.
Zu weiter. Auskunft bin ich gern bereit. (2304
O. Stender, Molk.-Inspektor
Coppenbrügge.

Strebsamer Fachmann

27 Jahre alt, Kriegsteilnehmer, m. all. ins Fach schlag. Arbeiten aufs beste vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., sof. od. spät. eine dauernde Stellg. als Obermeier, Gutsmeier od. sonst. Vertr.-Post. Selbiger ist an ein. durchaus saub. u. selbst. Arbeiten gewöhnt. Es wäre ihm eine Stell. angen., wo Verheir. gestatt. ist. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. Willy Steinert, Grambschütz, Krs. Namslau in Schles. (2964

Tücht. Fachmann, 27 J. alt, Kr.-Teiln., sucht, gest. auf gute Zeugn., sof. od. später Stell. als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonst. Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. erb. E. Volmer in Braunschweig, Thomasstr. 2. (2934

Tüchtige Buchhalterin
in gesetzt. Jahren, von Jugend auf beim Fach, perfekt in Monatsabrechnung, sowie Verkehr mit Lieferanten, sich. u. zuverläss. arbeit., in sämtl. schriftlichen Arbeit. bewand., sowie in Expedition, s. selbst. Stell. für Annahme und Kontor. Gefl. Angeb. unter 2941 an ds. Ztg.

Filial-Leiterin

sucht Stellung möglichst zu sofort als Verkäuferin oder zur Übernahme einer Filiale. Habe letztere 10 Jahre geleitet. Angeb. erb. an
Landwehr (2988
Bienenburg, Krs. Goslar.

Junge Buchhalterin
längere Zeit im Molkereikontor tät. gewesen, Ia Zeugnisse, sucht zu sof. Stellung. Angeb. erb. an (3094
Hilde Dieckе
Groß-Sterneberg b. Stade.

Kontoristin
Molkerei- u. Handelsschule besucht, mit dopp. Buchführ., Stenographie, Maschinenschreib. u. allen im Molkereifach vorkommenden schriftlich. Arbeiten vertr., sucht Stellung zum 1. Oktober. Angebote bitte zu richt. unter 3087 an diese Zeitung.

Junger Mann

leicht Kriegsbeschädigt., 24 Jahre alt, 2 Jahre als Maschinist in einer Molkerei tätig gewes., sucht passende Stellung zum sofortigen Antritt. Selb. ist mit Kessel, Maschine, Elektrizität, Zentrifuge u. Butterfertiger vertraut. Gefl. Angebote an Gustav Oelschläger b. V. Peikert in Reisen, Kreis Lissa i. Posen. (3062

Gehilfe
im 23. Jahre, vertr. mit Eismasch., Butterfert., Käs.-Arbeiten u. Milchannahme, sucht, gest. auf gute Zeugnisse Stellg. als erster od. sonstigen Vertr.-Post. zum 1. Sept. Angeb. erb. Richard Fiebig, Groß-Wandriß Krs. Liegnitz, Schles. (3006

Tüchtiger Gehilfe
sucht baldigst dauernde Stellung.
Eggert, Elbing, Westpr.
Johannisstraße 22. (2997

Suche für einen jungen, fleißigen
Gehilfen
zum 15. September Stellung. (2973
Kuhnke, Verwalter
Roman in Pommern.

Wir suchen für einen jungen
arbeitswilligen Gehilfen
der auch in der Weichkäserei gut Bescheid weiß, zum 15. September dauernde Stellung. (3141
Molk.-Gen. Rhenegge i. Waldeck.
E. G. m. b. H.

Junger, strebs. Gehilfe

21 Jahre alt, sucht Stellung, mögl. mit Ausbildung im Kontor. Angebote erbittet (3122
Walter Herrmann
Hartha in Sachsen.
Wilhelmstraße 8.

Tüchtig., erfahr. Molk.-Gehilfe, Landw.-Sohn, ev., 31 J. alt, welch. durch den Krieg seine Stellg. verloren hat, sucht zum beliebig. Antritt wieder Stellung gleich welcher Art. Gute Zeugn., sowie Kaution vorhand. Gefl. Angeb. erb. (3104
Robert Pusch
Brunzelwaldau, Post Seiffersdorf
Krs. Freystadt, N.-Schles.

Jg. Molkereigehilfe s. z. 15. Sept. od. spät. Stellg. Vertr. mit Kessel, Maschin. u. Butterei. **Molkereigeh. W. Paape, Molkerei Raduhn** bei Klinken in Mecklbg. (3103

Tücht. Gehilfe der seine Lehrzeit beend. hat u. 18 Jahre alt ist, sucht Stellg. Ders. ist mit Kessel, Masch., Separator, Butterei u. Quarkkäserei vollständ. vertr. Angeb. sind zu richten an (3115
Richard Skrobol, Hindenburg
O.-S., Schulstraße 13.

Gehilfe, 18½ Jahre alt, groß u. kräft., sucht für sof. od. spät. Stellg. **Wilhelm Jöhnck, Büdelsdorf** bei Rendsburg, Promenade 3. (3107

Junger, kräftiger (3120
Gehilfe
sucht zu sofort oder 1. September Stellung. Angeb. zu richten an
Fritz Lübeck
Königslutter, Neuestr. 50.

Strebsamer, kräft. Gehilfe
sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellung. Selb. ist vertraut mit all. Molk.-Arbeit., kann auch Käsefabrikation und ist firm in Monatsabrechn., sow. Kess. u. Maschinen. Angeb. zu richten an
Albert Meine
Mahlwinkel
Krs. Wolmirstedt. (3036

Junger Gehilfe
18½ J. alt, sucht für sofort od. spät. Stellg. Selb. ist mit Kess., Masch., Butt. u. and. Facharbeit. aufs beste vertraut. Gefl. Zuschrift. erb.
Alois Spizes (3046
Weisstein bei Waldenburg
Schles., Hochwaldstraße 10.

Tüchtiger, zuverlässiger
katholischer Gehilfe
der mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertr. ist und keine Arbeit scheut und auch in der Landwirtsch. und mit Pferd. umzugeh. versteht, sucht zum 1. Sept. dauernde Stell. Werte Angebote erb. an (3032
Hermann Jansen, Molk.-Geh.,
Heede a. d. Ems
Krs. Aschendorf.

Tüchtiger Gehilfe
24 Jahre alt, mit sämtl. Facharb. vertraut, auch in Kontorarbeit. bewand., sucht zu sofort oder etwas später dauernde Stellung, wo er sich in der Buchführ. vervollkommnen kann. Gute Zeugn. steh. z. Verfüg. Gefl. Ang. erb. **W. Erdmann, Bergfeld** b. Haltenau, Kr. Brauberg.

Tücht. Gehilfe s. z. sofort. Antritt Stellg. Selb. ist mit all. Facharb. vertr. u. steht jed. Post. bevor. Ang. erb. **Klinner, Brieg,** Krs. Glogau, Schlesien. (3070

Junger, kräftiger
Gehilfe
in allen Zweigen des Faches aufs beste vertraut, der auch sehr gut m. Pferden umzugehen versteht u. auch gerne bereit ist, andere Arbeit. auszuführen, sucht zu sofort Stellung.
Bruno Koths, Molk.-Gehilfe
Hammerstein, Kr. Schlochau, Westp.
Bauhofstraße 10. (3100

Jg. Molkereigehilfe
20 Jahre alt, sucht zum 5. 9. oder später Stellung. Sachsen bevorzugt. Werte Angeb. mit Geh. Ang. an
Molk.-Gehilfe H. Großer
Domanze, Krs. Schweidnitz.

Alt., tücht. Gehilfe sucht zum 1. 9. Stellung. Gefl. Angeb. erb. an
L. Oyerkienz, Schroda
Kreuzstraße 1.

Jg. Gehilfe, 23 Jahre alt, sucht sofort Stellung. Gute Zeugn. vorh. Angeb. erb. (3074
Artur Spitzke, Molkereigehilfe
Windheim, Krs. Minden, Westfl.

Für einen ordentlichen, gewandt.
jungen Gehilfen
mit guten Schulkenntniss., der seine Lehrzeit beendet hat, suche ich eine Stelle zur weiteren Ausbildung. Gefl. Angeb. erb. (3030
M. Zeich
Dampfmolkerei Schneidemühl.

Junger Gehilfe
mit allen Facharbeiten bestens vertraut, sucht zu sofort oder später Stellung. Selbiger ist auch nicht abgeneigt, etwas Landarbeit mit zu erledigen. Angebote mit Gehaltsangabe erbittet (3047
Molkereigehilfe
Ewald Schulz, Süthen
Post Küsten, Kreis Lüchow
in Hannover.

Jg. Molkereigehilfe, 20 J. alt, v. Militär entlassen, s. Stellung. Selbiger ist vertraut mit Kessel u. Maschinen, Butterei u. Käserei. Ang. mit Gehaltsangabe sind zu richt. an
Max Stoll, Molkereigehilfe
Prenzlau, U.-M.
Komödienstraße 610.

Junger Gehilfe
20 Jahre alt, sucht zum 15. Septbr. oder früher Stellung. Derselbe ist mit Kessel, Maschinen, Butterei u. Kontorarbeiten bestens vertraut. Angeb. mit Gehaltsangabe unter **A. M. 3198** an diese Zeitung.

Jg. Gehilfe, mit all. Facharbeit. vertr., der auch mit Pferd. Bescheid weiß, sucht zum 1. Okt. od. später dauernde Stellg. Gefl. Ang. erb. **Ernst Schacht, Molkerei Zarnekau** bei Eutin in Holstein. (3195

Junger, tüchtiger (3177
Molkereigehilfe
17 Jahre alt, sucht zu sofort Dauerstellung. Gefl. Angeb. erb.
W. Korth, Gentzkow
bei Friedland i. Mecklbg.

Jg., tücht. Gehilfe, sucht z. belieb. Antr. Stellung. Angebote an (3167
F. Schröder
Mersin, Krs. Köslin.

Molkereigehilfe
26 Jahre alt, nach fast 5jähriger Militärzeit aus der Gefangenschaft zurück, wünscht Stellung zum 15. Septbr., wo evtl. gute Gelegenheit geboten, sich im Fach wieder einzuarbeiten. Seit dem 17. Lebensjahre ist er im Fach. Gute Zeugnisse vorhanden. Gegend gleich. Angeb. erb.
Hans Fiedler
Ratibor, Oberschlesien
Troppauerstraße 21. (3231

Molkereigehilfe, evgl., 22 J. alt, s. Stellg. sofort od. spät. Gefl. Angeb. erb. **Bruno Ramm, Gut Jägerhof** b. Stargard i. Pom. (3169

Junger, strebsamer
Gehilfe
21 Jahre alt, der sich vor keiner Arbeit scheut, mit Kessel, Maschin., Butterei, auch Kontorarbeiten aufs beste vertraut, sucht zum 1. Septbr. 1919 oder später Stellung. Angeb. erb. an (2944
Josef Niklasch
Molkerei Oberneuland
Neiße, Oberschlesien.

Jg., tüchtiger Gehilfe
vertr. mit Kessel, Maschin., Milchannahme, Untersuch., Butt., Käs., sow. Eiweißbereit., sucht zum 1. 9. oder einige Tage später dauernde Stellg. Ang. mit Gehalt erb. (2945
Alfred Seitz, Molkerei Kindelbrück in Thür., Bez. Erfurt.

Tüchtiger, kräftiger
Molkereigehilfe
der an selbständiges Arbeiten gewöhnt und zuverlässig ist, vertraut mit Kessel, Maschine, Butterei, Käs. Schrotmühle und Schweinemast, sämtliche ins Fach schlagende Arbeiten versteht, sucht zum 1. September dauernde Stellung. Angebote erbittet (2947
E. Viol
Dampfmolkerei Tiegenhagen
Krs. Marienburg, Westpr.

Ein junger, kräftiger (2948
Molkereigehilfe
mit jeder Arbeit vertraut, sucht zu sofort Stellung.
Paul Leidig
Alt Fr. Graben
Post Jodgallen, Ostpr.

Gehilfe, 22 Jahre, leicht kriegsbeschädigt, sucht zu gleich od. später Stellg. Ders. war bereits als erst. Gehilfe tätig. (2950
Ernst Ewert, Gr. Drebnau
bei Drugehnen, Ostpr.

2 tüchtige Gehilfen
die an selbständiges Arbeiten gewöhnt und zuverlässig sind und alle vorkommenden Arbeiten gern verrichten, suchen sofort Stellg. Ang. erb. an (2931
Herm. Krämer
Molkerei Kupferzell, Württbg.

Junger Gehilfe
mit allen ins Fach schlag. Arbeiten best. vertraut, 19 Jahre alt, sucht Stellung, am liebst. in Holstein. Gute Zeugnisse vorhand. (2933
Alwin Wohlgehagen
Molkerei Backemoor, Ostfrsld.

Kräftiger
Molkereigehilfe
21 Jahre alt, mit Kessel, Maschin. und Käserei vertraut, sucht zum 1. September Stellung. (2935
Schütze Becker, VI. Trupp
Sturmabteilung Roßbach
Culmsee.

Welche Molkerei würde einen **Gehilfen** zur weiteren Ausbildung einstellen? Selbig. arbeitet gern im Fach. Antritt kann zu jed. Zeit erfolg. Gutes Zeugn. vorhanden.
Gehilfe Zwiefka
Bergeborbeck, Rhld.
Wildstraße 103. (3021

Strebsamer Gehilfe
unbesch. Kriegsteilnehm., 25 J. alt, sucht zum 1. 9. evtl. auch einige Tage später Stellg., wo Gelegenh. sich im Kontor u. Käs., sowie allen Facharbeit. auszubild. Angeb. mit Gehaltsang. erb. (3018
O. Wilzewski, Mierunsken
Krs. Oletzko, Ostpr.

Tücht., ordnungsl. Gehi[lfe]
der sich vor keiner Arbeit scheut zum 1. Sept. oder etwas früh. d[au]ernde Stellg. Ders. ist mit Pf[erd] u. Landwirtschaft gut vertraut. [An]gebote unter **B. H. 2969** an d[iese] Zeitung erbeten.

Ein Molkereigehilfe s. z. 1. o[d.] 15. 9. dauernde Stellung. Gefäl[l.] Angebote unter **Nr. 2979** an d[iese] Zeitung erbeten.

Tücht., fleiß. Gehilfe
der mit Kessel u. Masch., Kohle[n], Kühlmaschine, Milch- u. Butterv[er]- und in der Butterei vertr. ist, s[ucht] für dauernd Stellung. Angeb. [...]
Willi Freer
Wittelsdorf, Post Gogolinke
Bezirk Bromberg. (2[...]

Für empfehlenswerten, willi[gen]
Gehilfen
20 Jahre alt, suche ich zum belie[b.] Antritt dauernde Stellg. Käs. [...] vorzugt. Gegend gleich. Ang. [...]
Carl Krause, Betriebsleiter
Molk.-Gen. Nordenham, Oldbg.

Für den Sohn eines Meiereiv[er]walters suche ich **Stell. als Gehi[lfe]**. Alter 18 Jahre. **R. Thomsen** **Hamburg 22,** Mesterkamp 42. (2[...]

Junger Gehilfe
vertraut mit Kessel, Masch., Bu[tt.] u. Käserei, sucht, gestützt auf g[ute] Zeugn., möglichst bald Stellg. [An]gebote mit Geh. erb. an (2[...]
Karl Schneider
Toft, Gartenstraße 154.

Junger, kräft. Gehilf[e]
18 Jahre alt, sucht zum 1. Sep[t.] Stellung als Kutscher. Angeb. [...]
Rudolf Symmank
bei Herrn Fielitz
Walsleben, Kr. Ruppin. (2[...]

Tüchtiger
Molkereigehilfe
17 Jahre, kath., keine Arbeit sch[eu]end, sucht sofort Stellung. Sel[b.] ist vertraut mit Kessel, Maschi[n.], Butterei, Quarkbereitung u. Mi[lch]- Untersuchung. Werte Angeb. [mit] Gehaltsangabe erbeten an (2[...]
Heinrich Baron, Dresden-A. 1[...]
Merseburgerstraße 17.

Tücht. Molk.- u. Käsereigehilf[e] sofort oder zum 1. 9. 1919 dauer[nde] Stellung. Selb. ist auch imsta[nde] selber eine Molkerei zu füh[ren]. Langjähr. Zeugnisse vorhand. [An]gebote bitte an (2[...]
Otto Wendel
Königsberg III, Fliesstr. 44[...]

Suche für meinen Neff[en], 18 Jahre alt, der während [der] Kriegsjahre in meinem [Ge]schäft tätig gewesen ist, ei[ne]
geeignete Stelle
zur gründlichen Erlernung [der] Käserei. Angeb. erb. (30[...]
A. Fritz
Molkerei Köln-Nippes
Hartwichstr. 101.

Tücht. Molk.-Gehilfe, der an selbständ. Arbeit. gewöhnt u[nd] verläss. ist, vertr. mit Kessel, Ma[]schin., Butt., Käs. u. Schweinem[ast], sucht zum 1. 9. auch sof. Ste[llg.] Angeb. erb. **Gustav Fuchs, Sonn[en]born,** Krs. Mohrungen, Ostpr.

Jg., strebs. Gehilfe, mit allen i[ns] Fach schlagend. Arbeiten vertra[ut], sucht zum belieb. Antritt Stellu[ng]. Gefl. Angeb. an **Kübe, Berzdorf** Münsterberg, Schles. (30[...]

Stellen-Angebote.

Beim diesseitig. Kreiswirtschaftsamt ist die Stelle eines (3075
Abteilungsvorstehers
der Fett- u. Milchabteilung spätest. zum 1. Okt. d. Js. neu zu besetzen. Bewerber, welche auf dem Gebiet der Fett- u. Milchversorgung gut eingearbeitet und insbesondere im mündlichen u. schriftlichen Verkehr mit Publikum und Behörden gewandt sind, wollen Gesuche mit Lebenslauf, beglaub. Zeugn.-Abschriften u. Geh.-Ansprüchen dem unterzeichneten Amt umgehend einreich. Bewerber, die eine Fett- u. Milchabteilung bereits geleitet haben, werden bevorzugt. Der Kreis Angerburg gehört nicht zum Abstimm.-Gebiet. (3075
Angerburg, Ostpr., 23. Aug. 1919.
Kreiswirtschaftsamt.

Prüfungsbeamter
zur Prüfung landwirtschaftlicher u. Molkereibetriebe, der umfass. prakt. Kenntnisse mit taktvoll. u. energ. Auftreten zu verbind. weiß u. schon mit Erfolg in gleicher Stellg. tätig gewesen ist, sofort gesucht. Angebote mit Geh.-Ansprüchen u. Zeugnisabschriften an den (3044
Kreisausschuß Hoyerswerda.

Ingenieur-Gesuch.

Für selbständige Ausarbeitg. von Molk.- u. Kühlanlagenprojekt. such. wir einen tücht., im Molkerei- und Kältefach durchaus erfahren. (3092
Ingenieur
auf dauernden selbst. Posten.
Gebrüder Bayer, Masch.-Fabrik
Augsburg.

Molkereifachmann

technisch u. kaufmänn. durchgebild., im Buttergroßhandel und Molkereibetrieb erfahr., der Organisationstal. besitzt, findet bei guten Leistungen selbständige u. dauernde Stell. Angebote mit genauem Leb.-Lauf, Angabe der Geh.-Anspr. u. Beifüg. von Zeugn.-Abschr. erbeten unter **St. P. 1865** an **Invalidendank, Annonc.-Exp., Stuttgart.**

Zum 1. Oktober wird ein äußerst tüchtiger, verheirateter
Molkereiverwalter
für ein. Privatbetrieb gesucht. Derselbe muß die Buchführg. vollständ. beherrschen, in der Milchuntersuchg. erfahren und in der Lage sein, einwandfreie Butter, sowie Weichkäse, Quark und Molkeneiweiß herstellen zu können. Kaution muß gestellt werden. Angeb. mit Lebenslauf, u. Zeugnisabschrift. unter **3151** an diese Zeitung.

Betriebsleiter
der die Fabrikat. von ungezuckerter Kondensmilch unbedingt in jeder Weise kennt und eine Abteilung selbständig leiten kann, wird gesucht. Angebote unter **2659** an ds. Zeitung erbeten.

Als Kreisrevisor
wird tüchtiger Molk.-Fachm., der auch etwas von Rindviehzucht versteht, sofort gesucht. Schriftl. Bewerbungen (persönl. Vorstell. nur auf Anforderung erwünscht) u. Aufgabe von Referenzen an (2910
Kreisfettstelle Delitzsch.

Stelle sofort tüchtigen kräftigen arbeitsamen **Gehilfen**
für Betrieb und Bedienung einer Ölmühle, wozu 2 Hilfskräfte gestellt werden, ein. Gehalt 100 bis 175 M je nach Leistg. Angeb. erb. (3251
Wallner, Molk.-Gen. Schönrode
Post Lobsens, Stat. Weißenhöhe.

Tüchtiger Molkereifachmann

welcher wirklich Lust und Liebe zum Fach hat, in Käserei namentlich gute Zeugnisse vorlegen kann, wenn möglich kaufmännisch gebildet, sofort für meinen Betrieb gesucht. Selbiger hat auch viele Reisen zur Einführung meiner patentamtlich geschützten Käseformpresse zu unternehmen, diese Reisen werden extra entschädigt. Es handelt sich vornehmlich um Quark- und Sauermilchkäsesorten nach meinem Verfahren. Gehalt anfänglich per Monat 150 M, freie Station und Kassen. (3003
Friedr. Franz Krumbach, Käsereibes., **Brüssow**, Uckermark, Bez. Potsdam.
Bitte nur Zeugnisabschriften einzusenden, welche nicht retourniert werden.

Großhandlung für Molkereimaschinen, Molkereibedarfsartikel, Öle, Fette usw. mit Sitz in Berlin sucht für sofort oder später tüchtigen

Reisevertreter

für **Mecklenburg, Altmark, Provinz Sachsen und Lausitz.** Branchekundige Herren, die bereits längere Zeit in den genannten Bezirken gereist haben, gute Erfolge nachweisen können und denen an dauernder Stellung bei gutem Einkommen gelegen ist, belieben ausführliche Angebote unter **J. P. 7386** an **Rudolf Mosse, Berlin S. W. 19**, zu richten. (3012

Für Buttergroßhandlung kleineren Umfanges in mitteldeutscher Großstadt (3172

tüchtiger junger Kaufmann

für alle Arbeiten gesucht. Nur junge Leute mit guter Allgemeinbildung, die etwas Tüchtiges gelernt, Lust und Liebe zur Arbeit und Interesse am Geschäft haben, wollen sich unter Einsendung von Lebenslauf und Zeugnissen mit Gehaltsansprüchen melden unter **U. E. 1316** durch **Rudolf Mosse, Halle a. Saale.**

Wir suchen für unsere städtische Molkerei mit elektr. Betrieb und Kohlens.-Kühlmasch. einen durchaus zuverlässigen, ehrlich., solid., kathol.
Betriebsleiter oder Obermeier
welcher selbst mit Hand anlegt u. imstande ist, eine einwandfr. Milch zur Ausgabe zu bringen. Es komm. durchschnittlich 5—6000 Ltr. Vollmilch zur Verausgabung. Bewerb., welche bereits in städt. Betriebe mit Erfolg tätig waren, woll. unt. abschriftlicher Beifüg. der Zeugnisse und Angabe der Geh.-Ansprüche, Angebote unter **3275** an ds. Zeitg. gelangen lassen. Eintritt möglichst bald erwünscht. Wegen gegenwärtiger Wohnungsnot kann einstweil. nur eine unverheiratete Person in Frage kommen, oder Familie kann erst später evtl. nachkommen.

Milchkontrolleur.
Ält., zuverl. Fachmann zur Ausübung der Kontrolle bei den Molkereien und Milchlieferanten des Kreises gesucht. Anstellung gegen dreimonatliche Kündigung. Bewerbung. mit Gehaltsansprüch., Zeugnissen und Referenzen an (3274
Kreisausschuß zu Aschendorf
Reg.-Bezirk Osnabrück.

Für hies. städt. Molkerei wird zu sofort ein tüchtiger jung. Fachmann
als Buchhalter
gesucht. Ders. muß flotter Rechner sein, die wöchentl. u. monatl. Berichte, Abrechn. u. doppelte Buchführung bei meiner Abwesenh. anfertig. können. Ausf. schriftl. Angebote mit Geh.-Ansprüch. u. Leb.-Lauf, ohne Wohn. u. Stat. erbeten
Molkerei Neusalz a. Oder.
E. Neske. (2915

Wir suchen zu baldigem Eintritt tüchtigen, ledigen Mann als (3110
Molker
für unsere derzeitige tägliche Milchlieferung von ca. 1700 Ltr. Ders. muß bei Fleiß u. Treue seine Listen pünktlich führen und den Versand besorgen können. Angeb. mit Zeugnissen u. Geh.-Ansprüch. bei freier Wohnung, Heizung u. Beleucht. an
Dampfmolkerei Creglingen
(Württemberg).

Suche zu sofort (3272
2 jüngere Gehilfen
die keine Arbeit scheuen, bei gutem Lohn. Gute Zeugnisse erforderlich. Angebote an
Fiedler, Rehlitz, Post Wallmitz
(Saalkreis).

Tüchtiger Gehilfe
für Molkerei, Land- u. Viehwirtsch. zum 1. 9. gesucht. (3112
Molkerei Mügeln
Bezirk Dresden.

Suche zum sofortigen Antr. äuß. tüchtigen, an selbständ. Arbeit. gewöhnten (3273
Gehilfen
der auch mit Pferden umzugehen versteht. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erbittet
Zentralmolkerei Brunsbüttel
Bahnstat. Brunsbüttelort-Belke.

Tüchtiger, zuverlässiger (3276
Gehilfe
für sofort gesucht.
W. Tönnies
Molkerei Brietlingen
bei Adendorf (Lüneburg).

Da engagierter Gehilfe für mein. Betrieb nicht geeignet, suche einen
tüchtigen Gehilfen
welcher auch etwas käsen kann für mittleren Betrieb zum 1. Septemb. evtl. auch später. Angeb. mit Gehaltsansprüchen an (3212
R. Scheidegger
Brodsack b. Neuteich, Westpr.

Tüchtiger, solider Gehilfe

welcher an Ordnung u. Sauberkeit gewöhnt, sich vor keiner Arb. scheut, und mit Maschin. u. Kühlanl. Bescheid weiß, kann zum 5. Septemb. antreten. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Angaben an (3162
Molkerei E. G. Laugwitz
Kreis Brieg.

In der (3168
Molk.- und Müllerei-Gen. Uelzen
e. G. m. u. H., Gr. Bentheim
ist die Stelle eines
Gehilfen
für bald neu zu besetzen. Bewerbungen, enthaltend Geh.-Ford., mit oder ohne Beköstigung u. Zeugnisabschriften, welche nicht zurückges. werden, sind bis 4. Sept. einzureich.

Suche zum sofortigen Antritt ein. tüchtigen, erfahrenen, selbständig arbeitenden

Molkereigehilfen

Werte Angebote mit Gehaltsforderungen an (3043
Molkerei Königstein a. Elbe.

Zum 15. Septbr. suche ich für den praktischen Betrieb einen ordnungsliebenden tüchtigen (3111
Gehilfen
der an selbständ. Arbeiten gewöhnt ist. Gefl. Angeb. mit Geh.-Anspr. u. Altersangabe erb.
Heinr. Zimmermann, Zentr.-Molk. Köttichau, Post Hohenmölsen
Provinz Sachsen.

Zum baldigen Antritt wird ein arbeitsfreudiger, anständ. u. fachkundiger, junger
Gehilfe gesucht.
Angeb. mit Geh.-Ford. erb. (3128
Dampfmolkerei Stotternheim
bei Erfurt.

Suche zum 1.—15. Sept. einen
tüchtigen Gehilfen
für hiesigen Betrieb, Butterei, Käs. u. Milchversand. Gehalt 75 M und alles frei. Angeb. an (3023
O. Sievers, Molk. Everswinkel
Bezirk Münster i. Wfl.

Kräft. Molkereigehilfe
der sich vor keiner Arbeit scheut, zu sofort od. zum 1. Sept. gesucht. Kost u. Logis wird nicht gewährt, aber gute Entlohnung. Angebote mit Zeugn.-Abschrift. erb. (3015
Städt. Milchabteilung, Köln a. Rh.
Mühlengasse 1—3.

Suchen zu sofort tüchtigen
Gehilfen
Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. und Gehaltsforderung erb. (3002
Molkerei Südlohn
Kr. Ahaus i. W. **Rieffenberg.**

Suche zum 1. Sept. oder später strebsamen, fleißigen, zuverlässigen
Gehilfen
sowie eine tüchtige Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ford. erb. (2974
Molk.-Gen. Altwieck, Krs. Schlawe, Pommern. **Kopatzki.**

Zum 25. d. Mts. bezw. 1. Sept. suchen wir für eine Molkerei bei Bremen einen jungen, zuverlässig.
Gehilfen
für Butterei und Käserei. Erfahr. in Weich- u. Harzkäserei erwünscht. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen unter **2977** an diese Zeitung.

Suche zum 15. Sept. oder etwas früher einen jungen, soliden, kräft., strebsamen u. zuverlässigen (2982
Gehilfen
welcher sich vor keiner Arbeit scheut und dem an dauernder Stellung gelegen ist. Gehalt 60 M monatlich bei fr. Station und Wäsche.
G.-Meierei Sieversshütten i. Holst.
R. Wittrock, Betriebsleiter.

Suche zum 1. Sept. einen jungen
tüchtigen Gehilfen
für alle Molkereiarbeiten in dauernde Stellung. (2956
Molkerei Dimhausen
bei Bassum, Bezirk Bremen.

Jg. Molkereigehilfe
der in Käserei etwas Erfahrung hat, kann bei 50 M Anf.-Gehalt sofort eintreten. (3019
Molkerei Barchmin
Bezirk Köslin in Pommern.

Jungen ordentlichen
Molkereigehilfen
sucht zum 1. 9. 1919
Molkerei R. Fiebing,
Danzig. [2920

Suche zu sofort einen jungen
tüchtigen Gehilfen
mögl. solchen, der seine Lehrzeit beendet hat. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet (2662
Fliege, Molkereibesitzer
Netzort b. Hopfengarten
Bez. Bromberg.

Suche zu sofort einen zuverlässig.,
ordentlichen Gehilfen
Derselbe muß die Milchanfuhr im Orte besorgen und nachm. sich in der Landwirtsch. etwas betätigen. Anf.-Gehalt 65 M bei fr. Station u. Kassen. (2714
Molkerei Dittmannsdorf
Krs. Frankenstein i. Schles.

Fleiß., zuverläss. Gehilfe
zum baldigen Antritt gesucht. Angebote mit Geh.-Ansprüch. an
2447) **Zentr.-Molk. Neumarkt, Schl.**

Gesucht junger solider (3269
Gehilfe
für Separatoren und Eismaschine. Antritt 1. Sept. Meld. an
Meierei Cuxhaven.

Käser!
Älter., erfahr., lediger Fachmann als selbständiger Käser spez. für Kochkäse sofort bei gutem Gehalt für Berlin gesucht. Auskunft ert.
E. Schmidt, Betriebsleiter
3271) **Bandau**, Altmark.

Tüchtiger Harzkäser
welcher imstande ist, einen erstklass. Käse herzustellen, zu sofort od. spät. in selbständ., leit. Stellung nach Schles. gesucht. Kaution erforderl. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift., Leb.-Lauf und Geh.-Ansprüch. erb. unter **3063** an diese Zeitung.

Dauerstellung mit späterer Verheiratung.
Zur Neueinrichtung einer Quarkkäsefabrik zu sofort ein
perfekter Käser
gesucht, der alles einrichten u. leit. kann und selbst mitarbeitet. Spät. Verheiratung erwünscht. Gehaltsforderung nebst Einsendung der Zeugn.-Abschriften unter **3051** an diese Zeitung.

Zur Einrichtungi meines Betriebes als Schimmelkäserei suche ich einen wirklich perfekten
Käser
der für prima blauen Quarkkäse garantiert. Haltbar und gut im Geschmack. Angebote mit Angabe des Gehaltes für die Zeit der Einrichtung, evtl. auch für dauernd an
Paul Fritsche
Käserei mit Kraftbetrieb
Stublach, Post Langenberg-Reuß.

Suchen zum 15. Sept. oder später einen kräftig. jungen Mann, nicht unter 16 Jahren, als (3154
Lehrling.
Lehrzeit und Vergütung nach Vereinbarung.
Molk. Drewer, e. G. m. u. N.
Drewer bei Belecke.

Tüchtiger Käsemeister
an selbst. Arbeiten gewöhnt, mit d. Fabrikation von Harzer- u. Thür. Spitzkäs. vollständ. vertr., für Käsefabrik im Vorort Berlins zum erst. Oktober gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ansprüch. erb. unter **3106** an diese Zeitung.

Ordentlicher jg. Mann
welcher mit Pferden umgeh. kann, des Morgens von einigen Ortschaft. Milch holen muß und sonst willig jede Arbeit verricht., zum 15. Sept. oder einige Tage früher gesucht. Gehalt monatlich 60—70 ℳ bei freier Station. Stellung ist leicht und dauernd. (3105
Molkerei Leuber
bei Neustadt, Schles.

Monteur
bestens vertr. mit allen einschlägigen Molkerei-Maschin. als Betriebsmonteur in eine ostpreuß. Kleinstadt gesucht. Dauerstellung. Ausführliche Angebote mit Zeugnis-Abschriften an die (2571
Trockenmilch-Verwertungs-Gesellschaft
Berlin W. 66
Mauerstraße 77.

Suche baldigst einen tüchtig. jg. Mann als (3000
Molkereilehrling.
Lehrzeit 2 Jahre bei etw. Taschengeld. Gefl. Angeb. sind zu richt. an **Molkerei Hasenfier** in Pommern. Bes: **Albert Lettow.**

Ich suche zum 1. Sept. evtl. auch früher oder später einen unbedingt kräftigen, handfesten, fleiß., unverh.
Milchkutscher
der unbedingt pünktlich, nüchtern u. zuverlässig ist. Gehalt monatl. 100 bis 120 ℳ bei freier guter Kost u. Logis u. fr. Kassen. Angeb. und Zeugnisse erbittet (2382
Molkerei Nienburg a. Weser.
Jul. Kluge.

Suche zum 1. September od. etw. später einen kräftigen (2808
Lehrling.
Molkerei-Gen. Roman.
Kuhnke, Verwalter.

Suche sofort einen jg. Mann als
Lehrling
nicht unter 16 Jahre alt. (2851
Molkerei Bockhop
Krs. Nienburg a. Weser.

Suche zu baldigem Antritt Sohn achtbarer Eltern mit guter Schulbildung als (2732
Molkereilehrling.
Rich. Freyer, Molk.-Verw.
Bodenteich, Krs. Uelzen, Pr. Hann.

Wir suchen zum 1. Oktober ein
Mädchen
welches sich im Haushalt und in der Molkerei ausbilden will, am liebst. Waise oder Halbwaise bei Famil.-Anschluß, 16—18 Jahre alt. Bedingung grundehrlich und nettes Wesen. Auch kann ein jg. Mann
als Lehrling
eintreten. Selbstgeschrieb. Lebenslauf, Zeugnis oder Führungsattest nebst Bild ist einzusenden in beid. Fällen an (3166
Zentralgenoss.-Molk., e. G. m. b. H. Wahrenbrück, N.-L.

Suche ein tüchtiges, (3014
selbständiges Mädchen
in allen Zweigen des Haushaltes erfahren.
Dampfmolkerei Grammendorf
Pommern.

Suche ein (2990
tüchtiges Mädchen
für Haus- und Gartenarbeit zum 1. oder 15. September. Hoher Lohn und Familienanschluß.
Frau Ullrich
Molkerei Mauenfeld, Westpr.

Suche zum baldigen Antritt
besseres jg. Mädchen
als Stütze für Haushalt u. Geschäft Ebenfalls ein anständiges (2984
tüchtiges Mädchen
vom Lande, für alle Hausarbeiten. Angeb. sind zu richten an
Butterzentrale Pößneck in Thür. Markt 6.

Suche zu gleich oder später älter., **kräftiges Küchenmädchen.**
Gefl. Angeb. mit Gehaltsansprüch. erb. an (3038
Frau Gutsbesitzer Szukalski Paulinenhof b. Widminnen, Ostpr.

Suche zum 1. 9. 1919 gewandte
Verkäuferin.
Angebote sind zu richten an (3048
Wittke, Lochstädter Meierei Königsberg i. Pr.
Fuchsberger Allee 47.

Ein besseres Mädchen
oder einfache Stütze bei hohem Gehalt zum 1. Sept., evtl. zum belieb. Antritt gesucht. Kenntn. im Koch. erwünscht. Angeb. sind zu richt. an
Frau Bertha Köppen
Molk. Woosmer in Mecklbg.

Suche zum 15. Sept. evtl. 1. Okt.
tüchtige Stütze
für Molkereihaushalt bei gutem Gehalt, freier Station und Kassen. Dauerstellung. Angeb. u. Gehaltsansprüche sind zu senden an (3008
Frau Molk.-Bes. E. Peper Rönnebeck, Bez. Bremen.

Krankheitshalber suchen wir zu sofort eine tüchtige, saubere (2870
Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Bewerbung. mit Zeugnisabschrift. u. Gehaltsangabe erbeten an
Molk.-Gen. Appelhülsen i. Westfl.

Suchen zum 1. Sept. oder etwas später eine junge (3073
Meierin
Dampfmolk. Darfeld i. Westfl.

Lernmeierin
mit etwas Gehalt für Molkerei u. Küche sucht zu sofort (2820
Molkerei Oberscheden
bei Hann.-Münden.

Gesucht zum 1. Sept. evtl. etwas früher junge (2981
Meierin
mit guten Fachkenntnissen für Molkerei und Haushalt. 65 ℳ Gehalt monatlich.
M. Titz
Meierei Geschendorf in Holstein.

Suche sofort eine tüchtige (2959
Meierin
die in Weichkäserei erfahren ist.
Bohnen, Molkerei Solingen.

Meierin gesucht
für herzogl. Domäne Oberschlesiens zum Antritt 1. 10. Reflektiert wird auf erfahrenes, saub. ält. Fräulein, das evtl. die Aufsicht im Kuhstall übernimmt. Gefl. Angeb. u. **3026** an diese Zeitung.

Meierin gesucht.
Suche zum sofortigen Antritt ev. zum 15. September eine kräftige u.
gewandte Meierin
in dauernde Stelle. Angeb. mit letztem Zeugnis in Abschrift u. Gehaltsforderung erb. (3054
Fr. Husmann, Gen.-Meierei Beidenfleth bei Wilster, Holstein.

Suche tüchtige junge
Meierin
firm in Käse- und Butterbereitung, die auch mit Dampfkessel vertraut ist per sofort resp. 1. September.
Angeb. m. Zeugnis-Abschriften und Bild unter 3203 a. d. Ztg.

Eine kräftige Meierin
die in Butterei u. Käserei bewand. ist und keine Arbeit scheut, kann z. 15. Sept. eintreten. Zeugn.-Abschr. nebst Geh.-Ford. erb. (3148
H. Gildemeister, Dampfmolkerei Pillkallen, Ostpr.

Suche zu sofort junge, zuverläss., **saubere Meierin**
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Stelle leicht und angenehm. Angeb. mit Gehaltsforderung und Abschrift des letzten Zeugnisses erb. (3137
Joh. Alpers, Verwalter, **Trebel**, Krs. Lüchow in Hannover.

Suche sofort eine ält., anständige **evangel. Meierin** zur Führ. eines frauenlos. Haush. u. Betrieb. **Molkereiverwaltung Rehden** in Westpreußen. (3178

Suche wegen Verheiratung der jetzigen zum 1. Oktober eine selbst.
geb. Meierin
für Molkerei mit Handbetrieb, die auch Wirtschaft übern. Für sogleich
Lernmädchen
für Molkerei gesucht. (2908
Frau Mahraun
Dom. Skomatzko, Krs. Lyck.

Tücht., saubere Meierin
für Betrieb und Haushalt gesucht. Anfangsgehalt 75 ℳ u. freie Stat.
2976) **Molk. Stederdorf** b. Peine.

Tücht., ältere, ehrliche Meierin
gute Rechnerin, für Butter., Milchannahme und Kontor, vorübergeh. zur selbst. Führung des Haushalts nach Rheinland, besetzt. Gebiet, gesucht. Angebote unter **2909** an di. Zeitung erbeten.

Suche zum 1. oder 15. Sept. eine
tüchtige Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Anf.-Gehalt 50 ℳ bei freier Stat. u. Kassen. Fam.-Anschluß. Angebote an (3170
Molkerei Malitsch
Krs. Jauer in Schles.

Meierin
für Betrieb und Haushalt zu sofort gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschr. kurzem Lebenslauf u. Gehaltsford. erbittet (3180
H. Helling
Ahstedt, Bezirk Hildesheim.

Gewissenhafte Meierin
für eine Gutsmeierei m. Kaufmilch 400—500 Ltr. tägl., Kraftbetrieb, zum 1. Okt. gesucht. Dies. muß mit Käs., Milchuntersuch. u. Abrechng. vertr. sein u. gute Empfehlungen besitzen. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsforderungen unter **2917** an diese Zeitung.

Gesucht wird für sofort eine
saubere, zuverl. Meierin
für Butterei und Maschinen. Geh. monatlich 240 ℳ bei fr. Wohnung. Angebote nebst Zeugnisabschriften erbittet (2632
Städtische Molkerei
Trier a. Mosel.

Tücht., ältere Meierin
für Molk., Milchverkauf u. Hausht. zu sofort verlangt. (2375
Gustav Künne
Bergen a. Rügen.

Tüchtige Meierin
die auch mit Milch- u. Rahmuntersuchen Bescheid weiß, sowie den Milchverkauf und den kl. Haush. mit versehen muß, für meine Molkerei in Ostseebad Sellin a. Rügen zu sofort gesucht. (2373
Revisor Künne
Bergen a. Rügen.

Zum 1. Sept. eine tücht., solide **Meierin u. ein jg. Mädchen** nicht u. 18 Jahr. zur Erlern. des Molkereifach. u. Haush. b. Fam.-Anschl. u. Taschengeld ges. **Molk.-Gen. Straupitz**, Spreewald. (2505

Besetzte Stellen.

Gehilfenstelle besetzt. Den viel. Bewerbern besten Dank. (2992
E. Müller, Inspektor
Emmerthal in Hannover.

Gehilfenstelle besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (2954
Dampfmolkerei Grube
bei Wilsnack.

Den vielen Bewerbern z. Nachricht, daß **Gehilfenstellung besetzt.**
3030) **Central-Molk. Neumarkt.**

Verwalterstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (3097
Liedke, Brunsbüttel in Holst.

Gehilfenstellung besetzt. (3057
Dampfmolkerei Flessau i. Altmark. **e. G. m. b. H., zu Flessau.**
Wilhelm Freitag.

Stelle besetzt. Allen Bewerbern besten Dank. (3218
Molkerei Falkenberg.

Stellen-Gesuche.

Jg. Mann, Verwalterssohn, mit sämtl. Fachkenntnissen vertr., Handelsschule mit Erfolg besucht, sucht sofort oder später
Volontärstelle.
Suchender möchte sich auf einer gr. Molkerei weiter ausbilden, hauptsächlich im Kontor, wo auch Gelegenheit geboten ist, sich im Laboratorium auszubilden. Auf Gehalt wird nicht viel Wert gelegt, dageg. Kost und Logis. Angeb. u. **F. K. postlag., Hagen** in Westfl. (3173

Suche für meinen Sohn, 16 J. a., groß u. kräft., Handelsschule besucht, gute (3179
Lehrstelle in Molkerei.
Antritt nach Belieben.
Albrecht Hofmeister, Drütte
bei Immendorf, Brschwg.

Suche zu passendem Termin
Stellung als Betriebsleiter oder Verwalter.
Es kommen nur Betriebe in Frage, wo geschäftlich etwas geleist. werd. kann. Ausführliches erteile auf Angebot, welches diese Zeitung unter 3264 befördert.

Strebs., zuverl. Fachmann
22 J. alt, Kriegsteiln., vertr. mit den neuest. Masch., techn. u. kaufm. gebild., firm in einfach. u. doppelt. Buchführ., sowie Masch.-Schreiben u. Stenographie, Syst. Stolze-Schr., sucht als 1. Gehilfe für Betrieb und Kontor dauernde Stellg. Angebote mit Geh.-Ang. erb. an **H. Budde, Mulsum, Kr. Stade, Pr. Hannover.**

Molkereifachschüler
16 Jahre alt, sucht, gestützt auf gut. Zeugnis, pass. Anfangspost. in einer Molkerei als Lehrling od. Gehilfe. Antritt kann sofort erfolgen. Gefl. Zuschriften an (3064
Franz Bergmann
Friedland Nr. 760, Böhmen.

Tücht., zuverl. Molkereigehilfe
mit Kessel, Masch., Butt. u. Käser. aufs beste vertr., 21 Jahre, sucht zu sofort oder 15. 9. dauernde Stellg. Gute Zeugn. sind vorhanden. Frdl. Angebote mit Gehaltsangaben unt. **A. R. 3257** an diese Zeitung.

Tüchtiger, strebsamer, 19jähr.
Gehilfe
sucht Stellung für Kess., Maschinen und Kontor bei bescheiden. Gehalt. Selbig. ist vollständ. vertraut mit Kessel, Masch., Butterei, Quark- u. Eiweißfabrikat., Milchuntersuch. u. Kontor, auch in Ausführung von kl. Reparatur. wie Löten usw. Städt. Betrieb in Sachsen, Prov. Sachsen, Schles. bevorzugt. Gefl. Angebote mit Geh.-Angabe erb. unter 3254 an diese Zeitung.

Strebs. Gehilfe, im Besitzer guter Zeugn. u. Empfehl., mit all. Facharbeit. vollkomm. vertr., s. zu bald dauernde Stelle. Angeb. erb. **Paul Lauer, postl. Bunzlau** i. Schl. (3176

Meiereigehilfe, 19 Jahre alt, s., gestützt auf sehr gute Zeugn., zum 1. Okt. Stellg. Such. ist bewandert in Käse- u. Quarkbereitg., sowie in Kontorarb. **Herm. Mumm,** Meier-Geh., **Albersdorf** i. Holst., Österstr.

Molkereigehilfe,
20 Jahre alt, evgl., keine Arbeit scheuend, sucht wegen Verkaufs der Molkerei, wo bisher in Stellung, zum 1. 9. oder 15. 9. 1919 anderweitig Stellung. (3209
Karl Meyer
Landsberg a. Warthe
Kladowstraße 16.

Kräftiger Gehilfe,
19 Jahre alt, mit Kessel, Maschin., sowie sämtlichen ins Fach schlagenden Arbeiten bestens vertraut, sich vor keiner Arbeit scheuend, sucht Stell. zu sofort oder zum 10. Sept. Gefl. Angeb. erb. (3228
H. Rothbart
Molkerei Börden
Krs Höxter, Westfalen.

Jg., anständ. Gehilfe, an Ordng. u. Sauberkeit gew., sucht zum erst. Aug. oder spät. Stell. Selb. ist mit allen Facharbeit. gut vertr. und hat stets zur besten Zufriedenheit gearbeitet. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angeb. bitte zu richten an
Molkereigehilfen
Fritz Niemann (3229
Meyenburg, Prignitz.

Jg. Gehilfe, mit Kess., Maschin., Butt., Milchann., Milchuntersuchg., Quark u. Eiweiß best. vertr., s. sof. od. spät. Stellg. Angeb mit Geh.-Ang. erb. **Paul Kaschek,** Molk.-Geh. **Friesoythe** in Oldenburg. (3216

Für tüchtigen Gehilfen
vertraut mit Butterei, Kessel, Maschinen, Quark u. Eiweißbereitung, wird Stellung zu möglichst bald gesucht. (3190
Hansa-Meierei
Oldenburg in Holstein.

Junger, kräftiger
Molkereigehilfe
sucht zum 1. 10. 1919 Stellung in einer Genossenschaftsmolk. Ders. ist mit Kessel, Maschin., Butterfertig. und sonstigen Arbeiten bestens vertraut. Gute Zeugn. sind vorhand. Angebote erbeten an (3219
W. Jahn
Apolda, Schötenergrund 20.

Für Lehrling
der 2 Jahre gelernt, suche Stellung zum 16. September in Deutschland. 3016) **Molk. Pudewitz** i. Posen.

Suche für jungen (3243
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat, zum 20. September oder 1. Okt. Stellg. Angebote an
Fischer, Molkerei Kahlau
bei Mohrungen.

Tüchtiger, zuverlässig.
Molkereigehilfe
29 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Maschine, Butterei, sich auch sonst vor keiner anderen Arbeit scheuend, sucht zu sofort oder vom 10. September dauernde
Stellung.
Gefl. Angebote an [3200
Johann Bielicki,
Molkereigehilfe
Skarlin, Kreis Löbau,
(Westpreußen).

Für 17 jährigen Gehilfen
den wir empfehlen, suchen passende Stellung zum 15. September. (3131
Dampfmolk. Zittau.

Junger, angeh. Gehilfe
groß und kräftig, sucht zu Anfang September Stellung zur weiteren Ausbildung. (3134
Fritz Bornkahl, Molkerei
Großdüngen bei Hildesheim.

Gehilfe, 24 Jahre alt, sucht sofort oder 1. Sept. dauernde Stell. Geg. gleich. Gefl. Zuschrift. mit Gehalts-Ang. erb. **Karl Müller,** Molkerei-Gehilfe, **Weyhausen** bei Fallersleben, Hannover. (3138

Molkereigehilfe
20 Jahre, mit sämtlichen Facharbeiten sowie Weichkäserei bestens vertraut, sucht sich zum 6. Septbr. anderweitig zu verändern. Auf Wunsch Zeugnisabschriften gern zu Diensten. Gefl. Ang. erb. [3233
Albert Dachrodt
Molkerei Altenhagen
Hagenburg
am Steinhuder Meer.

Tücht., zuverl. Gehilfe s. dauernde Stellg. Ders. war vor dem Kriege in größ. Betriebe tätig, ist an selbst. Arbeiten gewöhnt und besitzt gute Zeugnisse. Angebote mit Gehaltsangabe unter 3126 an ds. Ztg.

Molkereigehilfe
19 Jahre alt, sucht in deutsch. Geg. zum 1. Okt. Stellung, am liebsten für Kessel und Maschinen od. Butt. und Kontor. Angeb. nebst Gehaltsangabe erb. **Kurt Krüger, Gnewin,** Krs. Lauenburg in Pomm. (3158

Für einen in jeder Hinsicht empfehlenswerten jungen (3146
Gehilfen
welcher in hiesig. Vollbetriebe zwei Jahre lernte und im April d. Js. seine Lehrzeit beendete, suche zum baldigen Antritt anderweit. Stell. bei bescheidenen Ansprüchen.
Gustav Houtrouw
Oldersum, Ostfriesland.

Kräft. Molk.-Gehilfe, 22 J. alt, mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht Stellg. zu sofort oder später. **Willy Pollmann, Prenzlau,** U.-M., Lessingstraße 2 II. (3156

Für einen jungen, angehenden
Gehilfen
suche zum baldigen Antritt Stellg. zur weiteren Ausbildung. Ang. erb.
Wilh. Kalberlah
Jeseritz b. Calvörde, Brschwg.

Junger Mann
19 Jahre alt, fleißig und willig, welcher schon in Molkerei tät. war, sucht möglichst bald Stellung für einjährige Lehrzeit. Gefl. Ang. an
Paul Rygulski
Sprottau, Schles. (3081

Kräftiger, jg. Mann
21 Jahre alt, leicht kriegsbeschädigt bereits 1½ Jahre im Fach tätig gewesen, sucht zwecks weit. Ausbild. in einer mittler. Molkerei Beschäftigung. Angeb. sind an die unterzeichn. Ortsgruppe, z. H. deren Geschäftsführ., **Bürovorsteh. Waloczek** in **Königshütte,** O.-Schl., Bergfreiheitsstraße 26 I sofort zu richten.
Reichsbund der Kriegsbeschädigten und ehemalig. Kriegsteilnehmer
Ortsgruppe Königshütte, O.-Schl.

Zum 15. Sept. suche ich für einen
jungen Mann
der hier 1 Jahr gelernt hat und zur Zeit Soldat ist, Stellung, wo ders. seine Lehrzeit beenden kann. (3035
O. Hardt
Ebstorf, Krs. Uelzen.

Tilsiter und Schweizer-Käser
sucht zu sofort dauernde Stellung. Angeb. mit Gehaltsangabe zu richt. an (3011
Paul Gestigkeit
Plauschwarren b. Tilsit.

Harzkäser
29 Jahre, selbständig arbeitend, s. Stellung. Angeb. erb. (3029
Franz Ludwig, Neubatzdorf
Krs. Habelschwerdt.

Älterer Harzerkäser
mit Zangen, Engelmannsch., Lübbers u. Traisermaschine vertraut, nur selbständig arbeitend, sucht zum 15. September oder später Dauerstellung. Eventuell richtet er Käs. ein. Angebote unter 2952 an diese Zeitung erbeten.

Jg. Molkereigehilfe sucht zu bald oder später Stellung als
Heizer und Maschinenführer
Ders. ist mit allen neuzeitlichen Maschinensystemen aufs beste vertr. Gute Zeugnisse zur Verfügung. Gehalt nach Übereinkunft. Angeb. u. 3096 an diese Zeitung.

Gärtner, welcher sich im Kriege ein Leiden zugezogen hat u. seinen Beruf aufgeb. muß, sucht Stelle als
Volontär
in einer Gen.-Molkerei bei einem Taschengeld von 30 ℳ. Suchender ist 25 Jahre alt und kräftig. (3117
Fr. Schoeßer
Hasserode-Wernigerode
Amtsfeldstraße 33 a.

Suche für meinen 17jährig. Sohn
Lehrlingsstelle
in mod., mittelgroß. Molkereibetr. mit Käserei. Bedingung gewissenhafte Ausbildung im Fach. (3004
Rudolph Güttler, Molkereibesitzer
Fichtenau, Krs. Niederbarnim.

Suche für meinen Neffen, Kath., 19 Jahre alt, stark, sofort eine
Lehrstelle
in größ. Betriebe, wo Käserei mit erlernt werden kann. Beding. gewissenhafte Ausbildung im Fach.
Franz Pilarczyk, Molk.-Verwalter
Schwagstorf i. H. (3020

18 jährig Landwirtssohn, Sohn achtbarer Eltern, welch. große Lust hat, das Molkereifach gründlich zu erlernen, sucht zum 1. Oktober 1919 oder früher eine (2985
gute Lehrstelle.
Angebote sind zu richten an
Karl Neumann, Bad Schönfließ
Neumark, Ausbau.

Suche zum belieb. Antr. Stellung wo mir Gelegenheit gegeben wird, **mich weiter auszubilden.** Bin firm in Herstell. ff. Butter und flotte Formerin. Unterziehe mich gern jed. Arbeit. **Hild. Wieteck, Bautzen,** Mättigstraße 27. (2996

Fräulein, 27 J., in Annahme, Butterei, Abrechn., Haushalt erf., sucht Stellung als
Stütze der Hausfrau.
Gefällige Angebote unter 2983 an diese Zeitung.

Tücht. Verkäuferin
welche mehrere Jahre eine größere Molkerei-Filiale geleitet hat, sucht anderweitig Stellung bis 1. Oktober. Gute Zeugnisse vorhanden. Kaution kann gestellt werden. Ang. unter 3085 an diese Zeitung erbeten.

Tüchtige Verkäuferin
6 Jahre in Molk. tätig, kautionsfähig, sucht Vertr.-Stelle. Angeb. unter **L. T. 4231** an **Rudolf Mosse, Leipzig.** (3039

Jg. Meierin sucht zum 5. oder 15. 9. Dauerstellung. Selbige ist mit Butt., Käs., Kess. u. Dampfmasch., sow. Milchannahme u. Milchuntersuch. vertr. Gefl. Angeb. erb. **Ida Walinda, Wodigehnen,** Krs. Mohrungen. (3114

Jg., umsicht. Mädchen mit guten Zeugn., s. Stell. **zur weiter. Ausbildung im Molk.-Fach.** Werte Ang. erb. **M. Mandler, Meißen i. Sa.,** Großenhainerstr. 14. (3253

Meierin
37 Jahre alt, groß u. kräftig, durchaus ehrlich, die jedem Haushalt vorstehen kann, wünscht ruhige Stellung, am liebst., wo die Hausfrau fehlt. Gehalt nach Übereinkunft. Angebote erb. unter 3267 an diese Zeitung.

Jg., tücht. Meierin mit all. Facharbeit., sowie Kessel u. Masch. aufs beste vertr., sucht zum 15. Septemb. Stellg. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb. die (3249
Meierin der Molkerei Künne
Puttgarten a. Rügen
Station Altenkirchen.

Für 2 junge, anständige (3197
Meierinnen
19 und 21 Jahre alt, die sich vor keiner Arbeit scheuen und auch im Haushalt gute Erfahrung haben, suchen wir zum baldigst. Antr. Stell. Können dies. als unbedingt tüchtig empfehlen
Molk.-Gen. Scharnebeck-Rullstorf
in Lüneburg. 6

Äußerst tüchtige, saubere
Meierin
mit guten Zeugnissen, sucht zum 15. 9. Stellung für Butterei evtl. Hilfe im Haushalt Selbige ist mit Kess., Maschin. u. Zentrifugen-Bedienung bestens vertraut. Ostpreuß. bevorz. Baldige, frdl. Angebote mit Geh.-Angabe unter **3210** an diese Ztg. zu richten.

Tücht., jg. Meierin, mit sämtlich. Facharbeit. vollkomm. vertr., sucht zu beliebig. Antr. Stellung. Gefl. Angeb. erb. **E. Kuhm, Pr. Holland,** Ostpr., Fleischerstr. 18. (3211

Ältere, erfahrene

Meierin

sucht zum baldigen Antritt Stellg., zur Führung eines selbständigen Haushalts und Hilfe in der Molkerei. Angeb. bitt mit Gehaltsangabe unter **3250** an diese Zeitung.

Suche für willige, fleißige
Meierin
welche hier gelernt, Stellung zum 15. September. (2970
Mart. Preetz, Molk.-Betriebsleiter
Berkau, Krs. Stendal, Altmark.

Meierin

sucht zum 1. oder 15. Sept. Stellg. Hinterpommern bevorzugt. Angebote an die (2967
Meierin der Molkerei Redebas
bei Barth.

Meierin
mit all. Molk.-Arbeiten best. vertr., sucht zum 1. Sept. Stellg. auch zur Hilfe im Haushalt. Gefl. Angeb. erb. **Kowalski, Bismarckhütte,** O.-Schles., Langestr. 24. (2930

Junge, tücht. Meierin

20 Jahre alt, sucht sofort oder zum 1. 9. Stellung. Angeb. erb. (2932
L. Paul, Sehlde a. Leine
Hannover.

Jg., tücht. Meierin s. zu sof. od. 1. Sept. Stellg. Gefl. Angeb. an **H. Nordloh, Hamburg 3,** Markusstraße, Milchhandlg. (2962

Wir empfehlen zum 5. Sept. oder späteren Antritt eine junge, 20jähr. tüchtige, flotte (3174
Meierin
bei bescheidenen Ansprüchen. Thür. Prov. Sachsen bevorzugt. Gefl. Angebote mit Geh.-Angabe erb.
Dampfmolk. Ziegenrück a. Saale.
Hempel.

Ältere, durchaus zuverläss., tücht.

Meierin

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, wegen Veränderung für bald Stell. Werte Angebote sind zu richten an
E. Leiske
Rönnebeck bei Vegesack
Bezirk Bremen,
Langestraße 128. (3136

---

2 junge Meierinnen

suchen zum 1. Okt. oder später Stell. am liebsten zusammen. Angebote bitte zu richten an diese Zeitung unter **3149.**

Äußerst tücht., zuverl. Fachmann, 28 J. alt, an selbst. Arbeit. gewöhnt in größer. Betrieben tätig gewesen, Molk.-Schule besucht, firm in sämtl. Molk.-Arbeit., Herstell. von tadellos. Butt., verschied. Sort. Käse, Milchuntersuch., Behandlg. von Maschin., sucht Stellung als
Obermeier, 1. Gehilfe
oder sonstigen Vertr.-Posten. Gute Zeugnisse vorhanden. Eintritt kann sofort oder später erfolgen. Gefäll. Angeb. u. **3199** an diese Ztg.

Meierin
sucht Stell. zum 15. 9. Selb. ist mit Tils. Käs., Butt. u. Masch. vollständig vertr. Geg. gleich. Gefl. Angeb. bitte zu richten an (3143
L. Anker, Königsberg i. Pr.
Steindamm rechte Straße 121—122
bei Müller.

Fräulein

32 Jahre, tüchtig in Wirtschaft und Fach, sucht von gleich oder spät. Vertrauenspost. od. Filiale, auch führt es größeren Haushalt. Ia. Zeugnisse. Angeb. unter 3042 an d. Ztg.

Achtung!

Obermeier sucht Stellung

in groß. Betrieb, um sich in Buchführ. u. Laboratorium auszubilden. Nur Betriebe, in denen er wirklich was lernen kann, komm. in Frage. Kein Gehalt, Kost und Logis frei. Angebote unter **P. 37 postlagernd Bischofswalde** b. Neiße i. Schles.

Heiratsgesuch. Eine durchaus geschäftstücht. Meierin s. mit ein. intell. vermög. Fachm. in Briefwechs. zu tret. zw. baldiger **Heirat.** Bewerb. müss. imstande sein, die Molkerei zu kauf., wo sie beschäft. ist, da dies. z. sofort. Verkauf steht. Eine durchaus gutg. Molk. in kl. Städtchen, 30—40 000 gehör. z. Anzahlg. Nur ernstgem. Angeb. bitte mögl. mit Bild unter **2971** an diese Ztg.

Molkereibesitzerssohn
25 Jahre alt, mit herzensgutem Charakter, 50 000 M Barvermögen, wünscht auf diesem Wege in Molk. einzuheiraten. Strengste Diskret. zugesichert. Angebote unter 2963 an diese Zeitung.

Fräulein, 24 Jahre alt, katholisch, früher Obermeierin, z. Zt. Filialleiterin eines Milchgeschäfts, blond mittelgr., von angen. Äußern, polnisch sprech., wirtschaftl. u. geschäftlich tüchtig, gut. Ruf, energisch und zielbewußt, und von sehr gutem Charakter, wünscht sich mit gebild. Herrn in nur guter u. fest. Position gutem Charakter, treuem u. solid. Wesen zu
verheiraten.
Kein Vermögen, nur einige Ersparnisse vorhanden. Herren, denen an einer liebevollen Gattin u. gemütlichem Heim mehr als an Geld seitens der Frau gelegen ist, woll. gefällige Angebote einsend. unt. 2929 an diese Zeitg. Diskretion ehrenwörtlich zugesichert.

Ernstgemeint.
Fabrikant. 43 J., kathol., Norddeutscher mit gut. Äußern, Witwer mit 3 Kindern, Besitzer eines größ. Vermögens und mit jährlich 40 000 bis 50 000 M Einkommen möchte sich wieder

verheiraten.

Gesunde, gut erzogene kath. Dame, nicht zu jung, auch Witwe mit ein. Kinde, möge sich vertrauensvoll u. Darlegung ihrer Verhältnisse meld. Frdl. Angebote nur mit Bild, das zurückgeschickt wird, richte man unt. **3230** an diese Zeitung. Verschwiegenheit Ehrensache.

Nach Schluß eingegangen

Städtische Molkerei
und Käsefabrik in Thüring.
Haus-Villa, mit 2 großen Wohnungen, gr. Betriebsräume u. Stallungen, groß. Obst- u. Gemüsegarten, zirka 1 Morgen Feld, direkt zum Grundstück, ist für 150 000 M bei 100 000 M Anzahlung zu verkaufen. Angebote unter **N. N. 3259** an ds. Zeitung erbeten.

Suche kleine Molkerei
zu kaufen oder zu pachten, auch Handmolkerei. Würde auch eine Harzkäserei übernehmen. Ang. erb.
Robert Herda, Bl.-Schöneberg
Meiningerstraße 9 I.

Umständehalber verkaufe
Dampfmolkerei
in Norddeutschld., Bahnstat., großart. Wohnräume, elektr. Licht, auf Wunsch mit zirka 80 Morgen Land. Milch z. Zt. zirka 1500 Ltr. Anfragen erb. unter **W. N. 3263** an ds. Zeitung.

Dampfmolkerei

mit Käserei und Mühle in viehreicher Weidegegend Norddeutschlands, mit ansprechenden massiven Gebäuden und fast neuen Maschinen, darunter eine 30 PS Dampfmaschine, 13—1400 Liter Milch, keine Magermilch-Rückgabe, soll bei einer Anzahlung von 80 bis 100 000 Mark verkauft werden. Kapitalkräftige ernste Reflektanten mit Angabe des disponibl. Vermögens erhalten Auskunft unter E. T. 3189 an diese Zeitung.

Zu verkaufen:
15 wenig gebr., Krumbachsche Käseformpressen
500 St. Camembertformen, 12×12
150 Stück Käsehorden. (3237
Bezirks-Käserei Dollern
Kreis Stade.

Wegen Auflösung der Genossenschaft steht unsere (3260
Molkerei-Einrichtung
darunter ein lieg. Cornwallkessel, 12 qm Heizfl., ein steh. Röhrenkess., 5 qm Heizfl., 1 lieg. Dampfmaschine 5 PS, 2 Pony-Alfa 700 Ltr., Höchstleistung, 1 Berged. Vollmilcherhitz. mit Rückkühler, 1 Butterkneter, 1,20 Mtr. Tellerdurchm., 1 holst. Butterfaß, 250 Ltr. Totalinhalt, mit ober. Antrieb, versch. ovale Rahmständer 50 Ltr. Inhalt, 1 Rahmkühler, 1 Magermilchkühl., versch. m. Transmission mit Riemenscheiben u. Led.-Riemen, Wasserbassins, darunter eins mit kupferner Heizschlange, 1 Eisschrank, zirka 100 Steinguttöpfe 8—25 Ltr fassend, 1 kompl. Milchuntersuch.-Einrichtung nach Gerber, 3 Milchtransportwagen, darunter 2 sehr guterhaltene und versch. mit zum Verkauf. Die Sachen sind gebraucht, aber noch gut erhalten.
Littfeld, den 21. August 1919.
Die Liquidatoren.
J. A. **Hermann Groos.**

Milchbassin
gebraucht, fast neu, zirka 800 Ltr. fassend, Bimetall u. Rippeneisenverstärkg. preiswert abzugeb. (3255
Molkerei Gresenhorst.
Wegener.

40-Liter-Milchkannen

2000 Stück zu kaufen gesucht.

A. Petermeyer, Essen-West

Heerenstraße 15. Fernspr. 4669.

Zu verkaufen ein noch gut erhalt. scharf entrahmender (3241
Alfa B.
450 Ltr. Lstg., Handbetrieb, sowie eine neue **Melotte (Siegena),** 275 Lt. Lstg., Handbetrieb und **1 Handbutterkneter,** 60 cm Teller, wenig gebraucht. Zuschrift. erb. mit Preis
H. Penshorn, Molkereibesitzer
Kirchboitzen, Prov. Hannover.

Wegen Anschaffung einer größer. beabsichtigen wir unsere nur noch kurze Zeit im Betrieb befindliche
Dampfmaschine
6—8 PS, mit Ridersteuerg., preiswert zu verkaufen und sehen Angeboten entgegen (3247
Molk.-Gen. Medow, e. G. m. u. H.
Medow, Krs. Anklam.

Suche Abnehmer von (3238
Molkeneiweiß.
Molkerei O. Lucht
Estorf, Krs Nienburg a. Weser.

Habe wöchentlich einige Zentner
Molkeneiweiß
abzugeben. (3252
Dampfmolkerei Kl. Ilsede b. Peine.
J. Beyer.
Fernsprecher Amt Peine Nr. 338.

Habe wöchentlich zirka (3268
5 Ztr. Eiweiß
abzugeben.
Molk. Clauen, Krs. Peine.

Molkeneiweiß
gute, trockene Ware, haben regelmäßig abzugeb. Angeb. erb. (3265
Molkerei Echte, e. G., Harz.
Fernruf Nr. 17.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter, kauft jeden Posten gegen prompte Kasse
J. Baum, Berlin N., Linienstr. 50.
Fernsprecher Amt Norden 2708.

Suche wöchentlich einige Zentner
guten Quark
und zahle hohen Preis. Angeb. an
Schröder, Helmstedt
Gröpern 52. (3256

Quark

suche jedes Quantum auch zur Verarbeitung und Rücklieferung der fertigen Käse. [3270

Chr. Böker

Käsefabrik
Hüddessum b. Hildesheim.

Quark
größere, sowie auch kleinere Posten sucht dauernd und zahlt stets die höchsten Preise (3240
Fa. Franz Eggeling
Dröbel bei Bernburg, Anhalt.

Zu verkaufen: [3239

einige neue „Astra"-Sturzbutterfässer für 100 und 150 Liter Inhalt, mehrere neue Milchzentrifugen „Miele Juwele" mit 75, :-: 100 und 200 Liter Stundenleistung. :-:

Piegsa, Raudten, Bez. Breslau.

Molkereischule Güstrow.

Am 1. Januar, 1. April und 15. September jeden Jahres beginnen jährliche Kurse. Anfragen und Anmeldungen sind an den Unterzeichten zu richten.

Dr. Hesse.

Strebs. Fachmann, 28 Jahre alt, n angen. Äußern u. gut. Charakt. ht weg. Mangels an pass. Dam.-kanntsch. auf diesem Wege Briefechsel mit einer netten jg. Dame m Fach zwecks
Heirat
. Witwe angenehm. Suchender ire auch bereit, in reelles Geschäft nzuheiraten. Ausf. Angeb. mögl. t Bild unter 2928 an diese Ztg.

Der Molkereigehilfe
Ernst Krause
Coswig in Anhalt
ird ersucht, umgeh. seine Adresse nzugeben unter **E. K. 3125** an ds. itung.

Den Herren Bewerbern zur Nachht, daß meine **Molkerei verpacht.** Für Bemühungen dankt (2991
Frau E. Giesel, Großreichenau.

Die unter **S. 2266 ausgeschriebene** lkerei ist verkauft. Bewerbern sten Dank. (3142

Molkerei-Verkäufe.

Beabsichtige meine
Dampfmolkerei
legen in rein poln. Gegend mit Morg. gut. Acker u. Wiesen, mit ten Gebäuden und voll. Invent., it 15—20 000 ℳ Anzahl. sof. zu rkaufen oder zu verpacht. Angete unter **3013** an diese Ztg.

Käsefabrik
Westpr., in voll. Betriebe, Um monatlich zirka 5—700 Ztr., ist fort für 70 000 ℳ bei 35—50 000 . Anzahl. verkäuflich. Daselbst nn noch ein groß. Quarkversandschäft eingeführt werden? Angeb. ter **3010** an diese Zeitung.

Achtung!
Suche sofort eine gutgehende
Molkerei
ht unter 700 Ltr. Gegend ist gl. geb. unter **N. D. 2999** an diese itung erbeten.

Verkaufe gutgehende (3152
Dampfmolkerei
rbunden mit Schrotmühle, Schw.-all für 60 Stück. Zu übernehmen d 3 Pferde, 34 Schweine und 65 orgen Pachtland.
Molkerei Sokolniki
Krs. Wreschen, Prov. Posen.

Beabsichtige meine
Dampfmolkerei
t elektr. Betrieb in Pachträumen ier Stadt bei Schneidemühl weg. ufs eines Gutes zu verkaufen. ucht 500 ℳ, 200 Ltr. und Sahne. Güter liefern. Erforderl. 10 000 ark. Angeb. unter **E. K. 3066** an ese Zeitung.

Äußerst rentable
Molkerei mit Nebenbetrieb
i Mecklbg. (Milchquantum bis zu 00 Lt.) auch für Nichtfachm. pass., i tüchtiger Betriebsleit. vorhand., i hoher Anzahl. zu verkauf. Ang. b. u. **3067** an ds. Ztg.

Suche sofort zu kaufen
Dampfmolkerei
it jed. Milchquantum. Vermittl. ihe Provision. Angeb. unt. **3068** diese Zeitung.

Molkerei
mpf und elektr., mit Nebenbeeben in Thüringen, zum 1. Okt. verkaufen. Ernstl. Reflektanten t größ. Anzahl. erfahr. näh. unt. 05 durch diese Zeitung. Horcher d Agenten verbeten.

Molkerei-Ankauf

unter Angabe des Gesamtumfanges Beschaffenheit der Betriebsräume, was für Privaträume, Entfernung der Eisenbahn. Bedingungen erw. Angebote unter **J. K. 26 Postamt 112, Berlin.** (2960

Motoren-Molkerei
im Kreise Mohrungen in Ostpreuß. welche während der Kriegsjahre infolge Einberufg. des Besitzers stillstand und jetzt seit einem Jahr verpachtet ist, sofort für 16 000 ℳ zu verkaufen. Milchquantum vor dem Kriege 600 Lt. Der Betrieb befind. sich in Pachträumen. Es gehört außerdem noch ein massiver Stall f. 80 Schweine und großer Garten als Eigentum dazu. Angeb. an (2955
Joh. Riesler
z. Zt. **Grube** bei **Wilsnack**
Bezirk Potsdam.

Auf Beschluß der Generalversammlung soll die (2951
Molkerei
mit Grundstück verkauft werd. Interessenten müssen **bis zum 5. Sept.** ihre **schriftlichen** Angebote einreich. **Verkaufsbeschluß erfolgt am 8. September, nachm. 4 Uhr.**
Molk.-Gen. Gr. Rohdau
Post Dakau, Westpreußen.

Molkerei-Verkauf.
Verkaufe mein Molkereigrundstück mit Motorbetrieb, augenblickl. 300 bis 400 Ltr. ohne Magermilchrückg., Friedenszeit über 3000 Ltr., Miete ohne meine Räume 3000 ℳ jährl. Große, schöne Wohnung vorhanden. Preis 150 000 ℳ. Anzahl. 90 000 bis 100 000 ℳ. Evtl. gebe meine zweite Molkerei ab. (2957
Nütsche, Molkereibesitzer
Culmsee, Westpreußen.

Sehr gute Brotstelle.
Durch Tod des Besitzers ist eine **sehr gute Molkerei**
verbunden mit Gastwirtschaft, auf mehrere Jahre fest abgeschlossenen Milchlieferanten, in einem kathol. Kirchdorf, für 65 000 ℳ bei 30 000 bis 35 000 ℳ Anzahl. sofort zu verkaufen. Persönl. Herkommen sehr erforderlich. (2949
E. Harte
Poln. Cekzin, Krs. Tuchel.

In Südbayern ist ein
Molkerei-Anwesen
mit Käserei, Schweinemast u. Zucht zur Zeit 40 Stück, 500 bis 800 Ltr. Milch, gute Gebäulichkeit, elektrisch. Betrieb, Kolonialwarenhandl., sehr schöner Garten u. Geflügelhof, ½ Stunde zur Bahn und Stadt, um 80 000 ℳ bei 50 000 ℳ Anzahlung sofort wegen Krankheit zu verkauf. Anfragen unt. **F. W. 2966** an diese Zeitung erbeten.

Zum 1. Oktober suche (2961
Molkerei
von 1000 Ltr. an, mögl. elektrischer Betrieb, zu kaufen. Gr. Gart. Bedingung. Anzahl. in jeder Höhe. Ausf. Angebote erb.
Ebeling, Naumburg a. Saale
Breithauptstr. 15.

Eine kleine gutgehende
Molkerei
in kathol. Gegend gleich od. später zu pachten oder kaufen gesucht. Angeb. unter **3027** an ds. Ztg.

Suche zum 1. Oktober rent. ländl.
Dampfmolkerei
von mindest. 1000 Ltr. aufwärts, auch in Wintertagen, wen. Magermilchrückg., feste u. sich. Lieferant. Beding. Gr. Wohnung, Obst- und Gemüsegart. erwünscht. Anzahl. in gewünscht. Höhe vorhand. Schles., Ost- u. Westpreuß. kommt nicht in Frage. Eilangebote unter **3098** an diese Zeitung.

Molkerei oder Käserei
sofort zu pachten gesucht, die später käuflich übernommen werden kann, evtl. auch Handmolkerei. Kaution wird evtl. hinterlegt. Angeb. unter **3069** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
tägl. 1000 Ltr., Molkereigeb. schön. Wohnhaus mit Stallung u. Garten verkäuflich. Angeb. unt. **A. 3072** an diese Zeitung.

In Schl.-Holstein soll
ältere Meierei
mit 3—4000 L. Milch z. Zt. (Milch kontraktl. gebunden) verkauft werd. Forderung 150 000 ℳ bei 80 000 ℳ Anzahlung. Nur schnell entschloss., wirklich zahlungsfäh. Käufer woll. sich melden unter Darlegung ihrer persönl. Verhältnisse u. ihr. Zahl.-Fähigkeit. Anfragen u. P. Z. 3078 an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine in schöner Gegend bei Lötzen gelegene
Dampfmolkerei
mit neuen mod. Maschinen, täglich 1200 Ltr. Milch ohne Magermilchrückg., geräum. Keller u. Schweinestall. Prs. 140 000 ℳ, Anzahl. nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. unter **3088** an diese Zeitung erbeten.

Harzkäserei
möglichst in Sachsen sofort zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. unter **3052** an diese Zeitung.

rentable Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **O 5, 8306** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.** (3055

Suche eine rentable
Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts zu pachten, die evtl. später käuflich übernomm. werden kann. Nur reelle Angebote mit näheren Angaben bitte unter **H. W. 3127** an diese Zeitung.

Tüchtiger Fachmann sucht
Molkerei
zu kaufen. Tägliche Milchlieferung bis 1000 Ltr. Anzahl. 25 000 Mk. Nordwestdeutschland. Angeb. unter **H. B. 3140** an diese Zeitung.

Privat- auch Genoss.-Molkerei
zu kauf. gesucht. Posen, auch Westpreußen. Ausführliche Angeb. mit Preis unter **3144** an ds. Ztg. erbet.

Dampfmolkerei
in Norddeutschl., herrlich an Bahn gelegen, 2000 Ltr. Milch ohne Rückgabe, in Fried.-Zeit. 5000 Ltr. tägl. Herrenhaus mit parkartig. Garten, Wirtschafts- u. Molk.-Gebäud. usw., soll umständehalber sof. verkauft werden. Milch ist von größ. Gütern, Preis 155 000 ℳ bei 100 000 ℳ Anzahlung. Angebote von ernstlichen Selbstkäufern unter **3102** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei
zu kaufen gesucht, Milch 600 Ltr. aufwärts. Anzahl. bis 30 000 Mk. Angebote erbeten (3109
Kollmann, Magdeburg
Kühleweinstr. 29.

Genoss.-Molkerei Hillerse
soll möglichst bald verpachtet oder verkauft werd. 1900 erbaut, elektr. Motor. 1912 in Dampfanlage umgewandelt. Leistung 2000 Ltr.. Maschinen und Geräte fast neu. Gegenwärtiges Milchquantum 400 Ltr.
Hillerse, Post Sudheim, Leinetal.

Dampfmolkerei
in Pachträum., z. Zt. 600 Ltr., durchschnittlich 500 Ltr. täglich, ist größ. Unternehm. halber zu verkaufen. Maschinelle Einricht. sehr gut intakt, teilweise neu. Außerdem sind vorhanden 2 Pferde, 2 Wagen, zirka 400 Ztr. Kohlen, 100 Ztr. Heu u. a. Fester Preis für alles 44 000 ℳ bei zirka 35 000 ℳ Anzahl. Molk. liegt in der Prov. Brandenburg u. hat Bahnstation. Schöne Wohnung vorhand. Übernahme 1. Oktober oder 15. Septbr. Nur entschloss. Käufer werden berücksichtigt. Angebote unter **H. M. 2796** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Mietsräumen, Pr. Westfl., mit 2200 Ltr. Tagesanliefer., gute Maschinen und Kühlanlag., günstig an Bahn gelegen, für 55 000 ℳ b. bar. Auszahlung sofort zu verkaufen. Es mögen sich nur ernste Reflektanten melden. Horcher verbeten. Angeb. unter **N. N. 2848** an diese Ztg.

Beabsichtige meine
Molkerei
in kathol. Gegend Westfl. mit einem momentanen Milchquant. von tägl. 1700 Ltr. mit Mühle zu verkaufen. Gefällige Angeb. unter **M. P. 2812** an diese Zeitung.

Molkereigrundstück
mit 14½ Morg. Land, Göpelarbeit, mit voller Ernte, an der Chaussee gelegen, sofort zu verkaufen. (2881
Molkerei Adl. Brühlsdorf
Post Gr. Neudorf, Krs. Hohenstein.

Erfahr. Fachmann, Kriegsbesch., **sucht Gutsmolkerei**
od. sonst. kl. Betrieb, 500 bis 700 L. sicher. Milch zu pachten. Höchster Milchpreis zugesichert. Angeb. unt. **2823** an diese Zeitung.

Tücht. Fachmann sucht
Beteiligung
an Molkerei, welche die französische Weichkäserei einzuführ. beabsichtigt. Höchste Milchverwertg. Evtl. pachte Molkerei wo 15—20 000 ℳ genüg. Angeb. u. **2824** an diese Zeitung.

Milch- und Butterhandlung
mit Zentrifuge u. Buttermaschine, sich. Existenz, zu verkaufen. Preis 13 000 ℳ, Nichtfachm. würde angelernt. Angeb. unter **2584** an diese Zeitung erbeten.

Ein städt. Molkereigrundstück
in Pr. Posen, z. Zt. 300 Ltr. und Quarkfabrik, bin ich willens an Polen zu verkaufen. Milch ist noch mehr zu bekommen. Prs. 65 000 ℳ bei 35 000 ℳ Anzahl. mit lebend. u. tot. Inventar. Näheres bei
Gralka, Grätz in Posen.

Molkerei oder Käserei
bis 30 000 ℳ Anzahlung zu kaufen gesucht. (2645
A. Weykopf, Lehrte, Hannover.

Suche für einen tücht., strebsam. Fachmann (2899
reelle Molkerei
wenn mögl mit Nebenbetrieb, jed. nicht Bedingung, von täglich 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Bevorz. wird Nordwestdeutschld. Gefl. Angebote an
W. Hoppe
Zentr.-Molkerei Silixen i. Lippe.

Fachmann sucht
Molkerei
zu kaufen od. pachten, oder sich auch als stiller Teilhaber mit 20 bis 40 Mille zu beteiligen. Angeb. unter **M. 2903** an diese Zeitung.

Besond. Umstände halber bin ich gewillt, eine meiner (3157
Molkereien
1 städt. Molkerei, 1 ländl. Molkerei mit zirka 14 Morg. eig. Acker, sofort oder später bei 30—50 000 ℳ Anz. preiswert zu verkaufen. Milch 500 bis 700 Ltr. täglich. Nur Angebote von ernstlichen Käufern erb. an
Dampfmolkerei Kl. Sabin
Inh.: **O. Pollex.**
Post Gr. Sabin, Stat. Virchow.

Kaufe Molkerei
mit guten Milchverhältn., Pomm., Mecklbg., Holst. bevorzugt. Anzahl. bis 50 000 M. Angebote erb. unter **R. 3246** an diese Zeitung.

Verkaufe meine in vollem Betriebe befindliche
Harzkäsefabrik
mit guter Kundschaft in großer Fabrikstadt, 40 000 Einwohn. Gefäll. Angebote unter **K. 3244** an ds. Ztg. erbeten.

Achtung!
Suche Molkerei
nicht unter 500 Ltr. täglich, z. sof. Kauf in Ost- oder Westpr. Kapital genügend vorhanden. Ausf. Angebote an (3242
Molkerei Kahlau
bei Mohrungen.

Motor-Molkerei
mit 14 Morgen Land, groß. Obstgarten, schön. Wohnhaus, z. Zt. 400 Ltr. täglich, sofort zu verkauf. Prs. 30 000 M, Anzahl. 20 000 M. Für jung. Anfänger sehr gute Existenz.
B. Karszewski, Molkerei Ruda
b. Waldau, Krs. Culm, Westpr.

Suche rentable Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen, wo 30—40 000 M Anzahl. genügen. Angeb. u. **2743** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei
auf dem Lande, Prov. Brandenbg., zirka 1000 Ltr. Einlieferung, keine Zwangslieferanten, zu verkaufen. Preis 120 000 M bei 75 000 M Anzahlung. Angeb. erb. unter **A. 2755** an diese Zeitung.

Molkerei
sofort zu kaufen gesucht bei 25 000 bis 30 000 M Anzahlung. Angebote unter **L. H. 2462** an diese Ztg.

Käsefabrik
in größerer Prov.-Stadt Posens b. Westpreuß. gelegen, zirka 40 Jahre bestehend, nebst Wohnhaus, bei 40 000 M Anzahlung zu verkaufen, oder gegen größere Kaution zu verpachten. Angebote unter **2244** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
mit vollem modernen Betrieb nebst 21 Morg. Land u. Wiesen, vorzügl. Inventar u. voll. Ernte im großen Dorfe Ostpr., an Chaussee in Nähe der Bahnstat. ist umständehalb. zu sofort billig zu verkaufen durch
A. Beynio (2681
Liebemühl, Ostpr.

Gutrentierende Molkerei
möglichst in den bayr. Alpen sofort zu pachten oder zu kaufen gesucht. Angebote u. **2729** an ds. Ztg.

Rahmstation
verkauft unter Selbstkostenpreis
Molkerei Kadlewe
bei Herrnstadt in Schles.

Tüchtiger, strebsamer Fachmann mit guten Verbindung. würde sich an wirklich reellem Unternehmen mit 10—15000 Mark tätig

beteiligen.

Gefl. Angebote unter O. G. 2586 an diese Zeitung.

Molkereiverkauf.
Erbteilungshalber soll **Dienstag, den 2. Sept. 1919, nachm. 3 Uhr,** die in Schönbrunn bei Bischofswerda i. Sa. befindliche Kästnersche (2683
Molkerei mit elektr. Kraft
modern, mit allen neuen Maschin. ausgestattet, z. Zt. 500 Ltr., aber steigerungsfähig, meistbietend versteigert werden. Reflektanten woll. sich zu besagter Zeit an Ort und Stelle einfinden. Auskunft erteilt gern
Kaufmann Oskar Wagner
Bischofswerda i. Sa.

Tüchtiger, unverh. Fachmann sucht mittlere

Molkerei

in Mitteldeutschland zur baldigen Übernahme zu kaufen Milchquantum möglichst nicht unter 1000 Liter Größeres Kapital zur Verfügung. Ausführl. reelle Angebote unter **Mitteldeutschland 2812** an d. Zeitung.

Ält. branchekundiger Kaufmann u. Landwirt, dem 70—100 000 Mk. zur Verfügung stehen, sucht sich, zwecks Ankaufs einer größeren, rentablen Dampfmolkerei mit Nebenbetrieben, mit einem älteren, durchaus tüchtigen (3113

Molkereifachmann

der auch etwas Kapital einbringen kann, zu verbinden.
Molkereileiter, denen Gelegenheit geboten ist, die Molkerei ihres jetzigen Prinzipals zu erwerben, werden bevorzugt. Gefl. Angebote erbeten an
G. Brückner in Charlottenburg, Niebuhrstraße 65 I.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für **Nachweis** zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Suche Milchverträge
od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **9025** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
Krs. Ilfeld, tadellos einger., 650 L. Milch täglich, Milchpreis 34 ₰, tad. Gebäude, Stall. für 60 Schweine, Preis 90 000 M bei 60 000 M Anzahlung ist sofort verkäuflich. (669
A. Wedekin, Urbach a. Harz
bei Nordhausen.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg,
Halberstädterstraße 127.

Dampfmolkerei
mit etwas Land und Garten von einem tücht. Fachmann, Selbstrefl., im Freistaat Brschwg. u. angrenz. Provinzen zu kaufen gesucht Anzahlung bis 100 000 M. Gefl. Ang. erb. an (2075
Gröger
Wenden, Brschwg.

Käsefabrik oder Molkerei
sucht Selbstkäufer. Angeb. unt. **W. 2518** an diese Zeitung.

Gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft
in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. 2525 an diese Ztg.

Suche Molkerei
am liebsten mit Nebenbetrieben zu kaufen. Kath. Geg. Hann., Oldbg., Westfl. bevorzugt. Nur reelle ausführliche Angebote an (2527
Molkereibesitzer Bruno Treder
Sabershausen, Kr. Simmern, Rhl.

Beabsichtige meine (2667
Dampfmolkerei
zirka 500 Ltr. tägl. Milchquantum, gut. Maschin., Inventar u. Ernte, von zirka 21 Morg. eig. Lande und Wiese zu verkaufen.
Meisner, Bieberswalde
Stat. Liebemühl, Ostpr.

Als Selbstkäufer u. Fachm. suche eine reelle
Friedens-Molkerei
zum 1. Okt. zu kaufen. An- oder Auszahl. in beliebiger Höhe vorh. Nur reelle Angebote mit näheren Angaben bitte unter **R. N. 2707** an diese Zeitung zu richten.

Suche Molkerei
mit größerem Milchquantum mit Verträgen oder freier Lieferung. Es kommen nur gesunde Objekte in Frage bei größerer Anzahlung. Angebote unter **H. B. 2296** an diese Zeitung erbeten.

Zur sofortigen Übernahme kaufe
kleine Molkerei
mit täglich 600 Ltr. Milch. (3194
Gustav Hamer, Hannover
Engelbostelerdamm 20.

Verkaufe krankheitshalber eine
meiner Molkereien
zur Zeit 900 Lt., ohne Magermilchrückgabe. Quantum fällt im Wint. wenig, Grundstück ist 3 Morg. groß, mit Obst- u. Gemüsegarten, Schw.-Stall für 150 Schweine, schön. groß. Wohn. Molkerei ist in sehr gutem Zustande und nachweislich hoher Reingewinn zu erzielen. Quark zur freien Verfügung. Fester Preis 110 000 M bei guter Anzahlung. Übernahme zum 1. Oktober. (3196
W. A. Gehrke, Molkerei Göhrde
bei Lüneburg.

Eine nachweislich sehr rentable
Dampfmolkerei
mit Wohnung, verbund. mit Schw.-Mästerei, Käserei und Elektrizität, ist preiswert zu verkaufen. Jährl. Milchquantum etwa 500 000 Ltr. Magermilch bleibt fast sämtlich zurück. Kaufpreis 150 000 M. Anzahlung 120 000 M. Nur wirklich kapitalkräftige Käufer kommen in Frage. Antritt kann nach Kauf beliebig erfolgen. Angebote u. **3215** an diese Zeitung.

Molk.-Bes., led., ev., Flüchtling aus dem östlich besetzt. Gebiet, z. Zt. in ein. Bade z. Kur, sucht nach Beendigung 1. 9., zur Nachkur in Molkerei od. Käsefabr. **Aufenthalt.** Kaufe od. pachte Molkerei, eventl. tätige Beteiligung. Gefl. Ang. an **F. W., Villa Idyll, Bad Nauheim,** Lindenstraße 10. (3217

Molkerei
in deutschbleib. Gegend Ost- oder Westpreuß. sofort zu kaufen gesucht. Evtl. kaufe ein Grundstück in groß. Dorfe, wo noch keine Molkerei vorhanden. Angeb. unter **L. 3223** an diese Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei
Pr. Brandenburg, 2000 Ltr. Milch täglich, mit 100 000 M Anzahl. sof. zu verkaufen. (3224
P. Fr. Bensien
Lübeck, Dorotheenstr. 3.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **3026** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst wenig Magermilch-Rückgabe. Mk Brandenburg oder Berliner Strecke bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch Selbstreflektant Angeb. unter **W. T. 6287** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Suche zu sofort oder später (3..
kleinere Molkerei
von 700 Ltr. aufwärts zu kau.. oder pachten, wo 20 000 M Anza.. genügen. Angeb. nur von Sel.. verkäufern werd. berücksicht. M.. ohne Land. Angeb. erb.
W. Czeslick, Statzen
bei Sokolken, Ostpr.

Wegen Übernahme eines grö.. Betriebes verkaufe meine (3..
Dampfmolkerei
mit elektr. Licht- und Kraftanl.. Jahreslief. 485 000 Ltr. Vers.. nach Berlin und Küstrin. Ke.. Magermilchrückgabe. Die Molk.. liegt in futterreich. Geg. (War.. bruch) und ist im Jahre 1907 .. baut. Ernstl. Reflektanten erhal.. näh. Auskunft durch
Karl Linke, Tschernow
Prov. Brandenburg.

Käserei mit Grundstück
in mittl. Stadt der Prov. Sach.. wegen and. Unternehm. für 40.. Mk. bei einer Anzahl. von 25.. bis 30 000 M sof. zu verkauf. Le.. Umsatz vom 1. 8. 18 bis 1. 8. 19 .. 100 000 M. Sehr reelles Gesch.. Reflektanten wollen sich melden.. **3161** an diese Zeitung.

Suche für eine neue Dampfmolkerei mit günstigen Milchverträgen, Geg Prov. Hann.,
eine 1. Hypothek
von 80 000 Mark von Privatmann oder Bank. Der jetzige Wert ist bedeutend höher. An Privatmann event. Lief. von Quark. Angebote unter **A. B. 3076** an diese Ztg. erb.

Wer leiht tücht. Fachmann zu
10 0000 Mark
gegen Rücklieferung von Quark .. Molkeneiweiß. Angebote unt. 3.. an diese Zeitung.

25 000 Mark gesucht
zum Umbau und Vergrößerung .. Betriebes. Sicherheit hypothe.. Eintragung an 2. Stelle oder .. Molkeneiweißlieferung. Ang. .. **2927** an ds. Ztg.

Suche 30—40 000 Mark
zur Übernahme einer Molk. .. Angebote unter **W. S. 3001** an .. Zeitung erbeten.

Kauf-Gesuche.

Suche zu bald einen guterhal.. und brauchbaren stehenden (2..
Dampfkessel
5—8 qm Heizfläche. Gefl. An.. mit Preisangabe an
Max Raabe, Molkereibesitzer
Dittersdorf, Krs. Neustadt, O.-

Baltic-Molkerei-Maschinen
noch gut erhalt., billig zu kau.. gesucht. Angebote unter 2819 .. diese Zeitung erbeten.

Kaufe gebrauchte guterhalten..
Maschinen, Separator, Vorwärm.. 2000 Ltr., **Vollmilchbassin, Ma.. milchbassin, Wasserpumpe,** 2000 .. Leistung. Angebote an diese .. unter **A. K. 2832.**

Gouda- u. Edamerkäseformen
zu kaufen gesucht. (2..
Neue Molkerei, Stralsund.

Flächenkühler oder runder Küh.. mit Ständer, zu 2000 Ltr. Leist.. zu kaufen gesucht. (2..
R. Meienberg, Liebstadt.

Suche zu kaufen: (2..
Gleichstrommotor 3—4 PS
Kupferwicklg., 220 Volt, nebst .. lasser. Preisangabe nebst Fabr..
G. Simon, Belgard
Krs. Lauenburg, Pomm.

Ich suche eine kleine gebraucht..
Lichtanlage
für 20 bis 30 Flammen. Angeb. ..
Rich. Tamms, Molkerei Lüblo..
bei Ludwigslust. (3..

Kauf-Angebote.

Verkaufe

Eine neue, komplette (2686
Ideal-Butterteilmaschine
evtl. mit zugehörigem Elektromotor hat zum Selbstkostenpreis abzugeb. die Stadt Moers. Angebote, evtl. Besichtigung derselben, erb. an die **Milchsammelstelle d. Stadt Moers** in **Moers**, Neu-Str. 42.

Prima Kernledertreibriemen
alle Breiten vorrätig, bietet an
Johann Banski, Hamburg
Repsoldstraße 116. [3222

Eine guterhalt. horizontale
Dampfmaschine
280 mm Zylinderdurchm., 500 mm Hub, mit vom Regulat. beeinflußt. Flachschiebersteuer., schwer. Riemenscheibenschwungrad 2430 mm Durchmess., 220 mm breit, Riemenscheibe 1400 mm Durchm., 200 mm breit, für 7,0 Atm. Überdruck gebaut, 30 bis 40 PS Effektivleist. b. 100 Umdrehungen in der Minute ist sofort ab Standort billigst zu verkaufen. Anfragen sind zu richten an (2658
Kupferwerk Ilsenburg a. Harz.

Sehr preiswert abzugeben:
1 8 PS **Dampfmaschine**
1 **2000-Ltr.-Separator** Schneckenantrieb, m. fast neuer Tauschtromm.
1 **Holst. Butterfaß** m. sämtl. Zubeh.
1 **Kohlens.-Kühlanlage**, 10 000 Kal. mit Refrigerator, Kondensator u. 10 m Sooleleitung, sowie einen **Vorkühler** u. 1 **Flächentiefkühler** beide Kupfer
2 **Ahlb. Kolbenmilchpumpen**
alles bis auf kleine Reparatur der Kühlmaschine in gut., gebrauchsfäh. Zustande. (2694
P. Keßler
Molkerei Metelen, Bez. Münster.

1 **Ahlb. Rückkühlerhitzer**
A. L. 35, 3500 Ltr. Stdlstg., wegen Betriebsveränd. zu verkauf. (2648
Molkerei Lastrup i. Oldbg.

Neue Buttertonnen
sowie gebr., gereinigte u. wie neu hergestellt, liefert billigst (2715
Wehrhahn & Co.
G. m. b. H., Nordhausen.

1 Einflammrohrkessel
mit 16 qm Heizfl. u. 7 Atm. Betr.-Druck hat sofort für den billigen Preis von 2800 ℳ ab Station Gäbersdorf i. Schles. abzugeben (2616
O. Thiersch, Maurermeister
Neumarkt i. Schles.

60—70 **Korbflaschen**
zirka 25 Ltr. Inhalt gibt billigst ab 2784) **Centr.-Molk. Tennstedt.**

Nachstehende Maschinen
hat abzugeben (2817
Hamilton, Tennstedt i. Thür.
1 **Dampfkessel**, 4½ qm, 7 Atm., eingeschweißter Quersieder
1 **Dampfmaschine**, 4 PS
1 **Handspeisepumpe**
1 **Dreiwegedrosselklappe**
1 **Kaltwasserpumpe Corona**
1 **Magermilcherhitzer Triumph**, 1000 Ltr.
1 **Vollmilchbassin**, 500 Ltr.
1 **Alfa**, 1400 Ltr.
1 **Vorwärmer**, dem Alfa entsprech.
1 **Rahmpasteur** von der Größe des Vorwärmers
1 **Rahmkühler**, 200 Ltr. von 100—2 Gr. über Kühlwasser
1 **Rahmkühler**, 200 Ltr. von 38—2 Gr. über Kühlwasser
1 **Buttermaschine**, 140 Lt. Verbutt.
6 m **Transmissionswelle**, 45 mm
8 **Riemenscheiben**, 45 mm Bohrung
Jenkinsventile, Verschraubungen, Rohre, Untersuch.-Apparat.

Ein Alfa
1400 Ltr., Mod. 98, mit neuer Tauschtrommel, ist zu verkaufen. Angeb. mit Preis an (2647
Dampfmolk. Düben a. Mulde.

Käsewannen
verzinnt, doppelwandig
neu
500 800 1000 1200 1500 Ltr.
samt Hahnen und Molkensieben, werden billigst ab Südd. Station abgegeben. Anfragen unter 2607 an diese Zeitung.

Wegen Umbau des Betriebes folgende Sachen zu verkaufen:
2 **Holsteiner Buttermaschinen**, 250 Ltr. Verbutterung, mit Kipp- u. Wandkonsolen
1 **Ahlb. Kneter**, 112 cm Durchmess.
1 **Ahlb. Fortschrittpumpe Nr. 2.**
2633) **Molkerei Lastrup** i. Oldbg.

Sämtliche Molkerei-Bedarfsartikel und Geräte
in erstklassiger, preiswerter Ausführung liefert die Firma
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Wegen Aufgabe des Betriebes verkaufe gebr., guterhalt. (2774
kompl. Molkereieinrichtung
als
1 **lieg. Dampfentwickler** nebst Leitungsrohren
1 **Käsekessel** für 500 Lt., nebst Holzbottich
1 **Milchbassin**, auch als Vorwärmer
1 **Alfa-Separator**, 600 Ltr. Handbetrieb
1 **Isola-Separator**, 700 Ltr. Hand- und Kraftbetrieb
1 **Butterfaß**, zirka 80 Ltr.
1 **Dezimalwage**
1 **Tafelwage**
Besichtigung bei vorheriger Anmeldung an
Pagalies, Molkerei Wiczzen
bei Jugnaten, Post u. Bahnstat.
Telefon Jugnaten Nr. 1.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Milchtransportkannen
10, 15, 20, 25 Ltr.
mit Stechdeckel und Bügelverschluß
ff. verzinnt, emailliert oder lackiert
Holzkannen
mit Gummidichtung
Milchmaßeimer
geeicht
Kühlapparate
Bassin Ständer
Siebe Gemäße
Käsewannen
verzinnte
Molkerei-Geräte
jeder Art
Käselab Käsefarbe
Amylalkohol
Schwefelsäure
Dampf- und Wasserschläuche
Milchkannendichtungsringe.
Hermann Th. Jordan
Molkerei-techn. Geschäft
Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 106.
Fernruf: Amt Wilhelm 2662.

2 fast neue (2451
Milchverkaufswagen
gr. Einspänner, für Kannen- und Flaschenmilchverkauf eingericht., m. je 4 Hahnkannen (50 Ltr.) u. Anz. eisern. Flaschenkasten sehr preisw. zu verkaufen. Gefl. Anfragen an
Central-Molk. Seesen a. Harz.

Fr. Kleintjes, Bremen
Kesselreinigung.
Fernruf: Roland 5962.

Im Kreise Malmedy steht eine elektr. eingerichtete, ein Jahr im Gebrauch gewesene (2074
Molkereieinrichtung
bestehend aus Westf.-Separat., 1800 Ltr. stdl. Lstg., Vorwärmer, Voll- u. Magermilchbassin (Kupf.), gr. Käsewanne, Butterkneter, Butterfertig., lieg. Dampferzeuger, Motor 3½ PS Gleichstrom, Milchuntersuch.-Appar. Geräte für Weich- u. Holl.-Käserei usw., Betriebsstoffe ganz oder im einzeln billig zu verkaufen.
Eifel-Molk.- u. Käs.-Gesellschaft
m. b. H. in Liquidat.
Karl Schlanser, Faymonville
Post Weismes, Eifel.

Echte Friedensware!
Fiber-Bürsten Dtz. 45 M., St. 4 M.
Fiber-Schrubber „ 45 „ „ 4 „
Reiswurzel-Bürsten St. 5,60 M.
Piassava-Besen Stück 5 Mark.
Kühler- und **Röhren**-Bürsten
aus reinen Borsten
in jeder gewünschten Länge und Ausführung
Carl Mann, Hildesheim.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **C. Schumacher, Berlin**, Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Mehrere stehende (2222
Röhrenkessel
zu kaufen gesucht. Genaue Angebote mit Preis an
Becker & Ludwig, Barmen-R.
Rittershauserstr. 42.

Gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
(füllfertig) stellt an jedes Quantum prompt
Max Wünschmann Nachfl.
Walth. Zacher, Leutzsch-Leipzig
Buttertonnen u. Kübelversand
— Fernruf 12446. —

Wasserstoff-Superoxyd
für Milchkonservierung
A. Kühne, Seelze.

Buttertonnen
neue und gebrauchte, sowie auch **50-Pfund-Kübel** wieder verböttchert und gewaschen, liefert billig (5927
H. Leidel, Cöthen in Anhalt
Buttertonnengroßvertrieb.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4858
Richard Kaßler
Cottbus, Schützenstr. 9

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar. Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Käsewannen
Milchbassins
Isolierbassins
aus verz. Stahlblech und Doppelmetall sowie vernickelte Unterlaufhähne dazu passend, liefert als Spezialität zu mäßigen Preisen
Robert Nebel
Molkereigeräte - Bauanstalt
Schöppenstedt i. Br.

Glycerin
für Kühlzwecke, in allen Sorten, offerieren als bekannte Spezialität (8893
Zoll & Cie.
Mannheim.
Fernruf 664. Telegr.: Grasso.

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT, Waldkirch i/Br.

Zu Geschenken passend:
ff. Auslands-Toiletteseife
schöne ¼ Dtz. Kart. franko p. Post
gegen Nachn. M. 16.- } pro Kart.
„ Voreinsend. „ 15.- }
Paul Lindner, Halle a. S.
Fernruf 2418. Kl. Ulrichstr. 18 a.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (911
Fässersammelstelle Dollbergen
b. Hannover.
Fernspr.: Amt Uetze 39.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock i. Mecklbg.

Alfa A. B. 7
3000 Ltr. stdl., neu, unausgepackt, für 4000 ℳ sofort verkäufl. (1465
A. Specht
Schwansdorf, Elbinger Niederg.

Alle Sorten Käse
kauft (2989
Grebien, Bruhns Koppel
Holsteinische Schweiz.

Mager- u. Buttermilch gekühlt sowie jeder Posten Käse
außer Harzer, zu kaufen gesucht Kaution nach Belieben. Für Vermittelung zahle entsprech. Provis.
Marta Moritzen (2182
Dresden, Rosmaringasse 2.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandl.
gegründet 1889
Berlin NO. 18
Landsbergerstraße 92
suchen Verbindung
m. erstklass. Margarinefabriken erstklassigen Molkereien und Molkerei-Verbänden Eier- und Käse-Lieferanten.

Quark
sucht (2014
Dumsch, Bln.-Niederschönhausen
Eichenstraße 22.

Alle Sorten
Käse, Eier, Honig
u. s. w.
kauft laufend geg. sofort. Kasse
Jos. Gabel, Hamburg 35
Wendenstr. 337 (2344
Fernspr.: Alster 1057
Handelserlaubnis L. 54 052

J. Gusowski
Lebensmittelhaus „Nordstern"
Berlin, Magazinstr. 17
gegr. 1886
sucht Verbindung
mit Käse- u. Eier-Lieferanten.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum bei höchsten Tagespreisen. (2475
Richard Uhlmann, Käserei
Auerswalde, Sachsen.

Quark
alle Sorten Hart- und Weichkäse
kauft ständig und bittet um Angeb.
Thür. Centr.-Käserei P. Matthey
Ufhoven-Langensalza. (1874

Ia **Hand- und Faustkäse sowie Molkeneiweiß**
habe laufend in größeren Posten abzugeben. (1864
Herm. Hennecke, Käsefabrik
Göttingen, Goßlerstr. 33.

Welche Molkerei lief. mir regelmäßig wöchentlich (2689
1—2 To. Ia **Käsequark und Molkeneiweiß.**
Zahle höchsten Preis. Kasse nach Wunsch. Nehme auch persönl. Rücksprache.
A. Alius
Markranstädt, Albertstr. 8.

Quark
kaufe in jeder Menge und zahle höchste Preise, auch übernehme Quark zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung u. Zusicherung reellster Bedienung und guter Ware. (2693
Herm. Herbst
Käserei mit elektr. Betrieb
Beckenstedt b. Wasserleben a. Harz.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Speisequark u. Hitzquark auch andere Käsesorten
kauft ständig zu höchsten Preisen.
Chr. Hari, Breslau II
Tauentzienstraße 87. Telefon 8350.

Ahlborns Dampf-Maschinen

mit Kolbenschiebersteuerung und Achsenregler für Heiß- und Sattdampf

Geringer Dampfverbrauch	Leichte Aufstellung
Gleichmäßiger Gang	Einfache Bedienung
Vorzügliche Regulierung	Geringer Platzbedarf
Erstklassige Ausführung	Billige Fundamente

Sachverständige Beratung durch Spezial-Ingenieure auf Wunsch

Eduard Ahlborn / Hildesheim

Quark!

Wir kaufen jedes Quantum trockenen Quark. Kaution in jeder Höhe und Tonnen werden gestellt.

Gebr. Schmitz, Hannover

Fernsprecher Nord 3813 Süd 8368 Privat Nord 7774
Telegramm-Adresse: Käseschmitz. (2865

Quark und Eiweiß

kaufen dauernd zu allerhöchsten Preisen. (7414
Gebr. Burgwedel, Käsefabrik im Großbetrieb, Wittenberge (Potsdam.)

Käse aller Art

speziell ☐-Käse und Tilsiter
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (9145
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Kaufe regelmäßig:
Magermilch, Buttermich, Molkeneiweiß, Speisequark, Eier und Käse
Auf Wunsch Kaution und Vorschußzahlung. Für Vermittler entsprechende Provision. Kannen u. Gebinde werd. gestellt.
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig, Ranst. Steinweg 26
Fernspr. 1885 u. 11508 — Postscheck-Konto Leipzig 54 552.

Kaufe Käse!

Ludnowsky, Breslau VII
2965) Gabitzstr. 9.

Achtung!
Vollmilch und Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt ka[...] jedes Quantum zu gutem Pre[...] Kannen und Sicherheit vorhande[...]
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandl[...]
Elberfeld, Weberstraße 45.
Telefon 5341.

Quark u. Käse
kaufe jedes Quantum gegen sofortige Kasse, auf Wunsch Vorschuß in jeder Höhe. (5374
Einkäufer überall gesucht.
Otto Cordes Hannover.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstprei[...] Für Vermittlung zahle entspre[...] Provision. Auf Wunsch liefe[...] Käse zurück. **Harzkäsefabrik Hein[...] Fiene, Vorsum** in Hann. Fernru[...] Amt Harsum Nr. 5. (43[...]

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu ka[...] gesucht. Angebote mit Preisan[...] erbittet (63[...]
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 13.
Fernsprecher 33 619.

Magermilch, Buttermilch, Eier Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesuc[...] Kannen und Sicherheit werden g[...] stellt. Für Vermittlung zahle gu[...] Provision. (21[...]
Hermann Grothe, Solingen, Rhl[...]
Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter d[...] Stadt Spandau suche (6[...]
Vollmilch, Magermilch, Buttermil[...] Quark, sow. jede andere Sorte Kä[...] und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. G[...] fäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 500.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermit[...] lung zahle Provision. Fässer stehe[...] zur Verfügung. (117[...]
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstraße 93
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Quark.

in regelmäßig. Lieferungen gesuch[...]
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Quark

zur Käsefabrikation kauft und zah[...] für Vermittlung hohe Provisio[...] übernehme auch Quark von Kom[...] munalverbänden gegen Käseliefe[...]
Emil Impertro (194[...]
Egstedt bei Erfurt.

Harzer Käse
Preisofferten erbittet
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Kaufe dauernd alle
Molkerei-Erzeugnisse
zu hohen Preisen u.
erbitte Angebote. ::
Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
] Königshütte, O.-S.

...in regelmäßiger Abnehmer von
2 Ztr. Quark wöchentlich.
...le die höchsten Preise. (3025
...Schaak, Friedrichsfelde-Berlin
Prinzen-Allee 61.

Trockenen Quark
...t regelmäßig u. zahlt für Ver-
...lung hohe Provision. (334
Rosenthaler Käsefabrik
...R. Splettstößer, Berlin-Rosenth.
...ernsprecher Amt Rkof. 3194.

...in jederzeit Abnehmer für jed.
...en (949
Quark
...en Preis und Versandregulier.
...me ich auch persönliche Rück-
...che.
Käsefabrik Otto Kolle
...raunschweig, Wilhelmstr. 74.

Quark und Molkeneiweiß
...egelmäßig. Lieferungen gesucht.
Vermittlung gute Provision.
Fritz Martens (1215
...nover, Alte Celler Heerstr. 39.

Trockenen Quark
Käsefabrikation kauft dauernd
...s Quantum (1466
Emil Stein, Käsefabrik
Auerswalde i. Sa.

...aufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
...höchsten Preisen gegen sofortige
...e evtl. Abschluß. Angebote zu
...ten an
...d Leverentz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Achtung! Molkerei!
...uche täglich 1500 bis 2000 Ltr.
...oll-, Mager- u. Buttermilch
...r Abschluß. Kannen u. Sicher-
...i werden gestellt. (397
Wilh. Haarmann
Molkerei u. Milchhandlg.
Elberfeld, Adersstraße 2.
Telefon 3110.

Quark und Molkeneiweiß
...u regelmäß. Vermittlern zahlt
...ision. (7062
Herm. Schab
Berlin-Reinickendorf-W.
Antonienstraße 55.

Chr. Christiansen & Co.
Käse- und Butter-Export
Kolding (Dänemark).

Carl Körner, Quedlinburg
Käsefabrik. Fernruf 687.
...äufer von jedem Quantum
Quark.
...ut Preise, gute Provision. (872

...Bi jederzeit Abnehmer für jeden
...ofn (10 398
...uark und Molken-Eiweiß
...ein Preis- und Versand-Regu-
...ierung nehme ich auf Wunsch per-
...onliche Rücksprache.
...äsefabrik von Franz Kirsch
Wilsdruff b. Dresden.

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; Borsum i. Ha. Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.** Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

Jeden Posten
Backstein-, Tilsiter- und Harzer-Käse
kauft dauernd zu höchsten Preisen in jeder Menge
Molkerei-Produkten-Großhandlung
Wilhelm Hügenell, Elberfeld
Klotzbahn 15.

1000 Mark Belohnung!!
zahle ich zwar nicht, aber die höchsten Preise für (4298
Voll-, Mager- und Buttermilch.
Kannen und Kaution werden gestellt. — Angebote erbittet
Otto Riemann, Düsseldorf, Ellerstraße 64. Fernsprecher 3339.

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte **Hartkäse** wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation Bersenbrück-Ankum.
Fernsprecher Amt Ankum Nr. 12.

Kaufe dauernd jedes Quantum (2485
Quark, Kuhkäse frisch vom Salztisch u. jede Sorte Käse
zu hohen Preisen. Angebote erbittet
Curt Ziem, Molkerei Oderberg i. Mark.
Fernsprecher Nr. 93.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung,
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten Quark und übernehme solch. auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

Ich suche jeden Posten (6555
Buttermilch
wie gekühlte u. ungekühlte Magermilch zu kaufen. Kannen u. Sicherheit werden gestellt.
Wilh. Idelberger
Bergische Molkerei, Solingen.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia Quark, Magermilch
zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover (2970
Telefon Hildesheim 2610.

Für die Schwerstarb. der Lausitz.
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8229
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark,
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Quark, Molkeneiweiß und alle Sorten Käse
kauft (1912
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn.)

Quark
übernimmt von Komm.-Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 3.

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Quark

trock., frische Ware, kauft regelmäß.
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (123?
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jede Menge (9008
Magermilch und Buttermilch.
Sicherheit und Kannen werden auf Wunsch gestellt.
Friedr. Lückel, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Lindenstraße 13.
Fernruf 4463.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis. Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6504

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

Quark
kauft noch zu den höchst. Preisen bei dauernder Lieferung. (2644
Käsefabrik Nauen b. Berlin
Potsdamerstr. 10.

Verarbeiten jedes Quantum
Quark
und Molkeneiweiß
u. bitten um Angebot m. Preis.
Dampfmolkerei Meseberg
2595) **b. Osterburg, Altm.**

Quark
kauft jeden Posten (3119
Wilh. Lohse, Käserei
Barleben bei Magdeburg.

Quark
einwandfreie Ware
kaufe stets zu höchsten Preisen oder übernehme solchen zur Käseverarbeitung. (8373
Jos. Devers
Käsefabrik
Borsum i. Hann.

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (1574
Fernspr. 5967 **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Angebote an (1904
Molkerei W. Meschke
Plauen i. Vogtl., Gartenstraße 47.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf,** Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
Quark.
Für Vermittlung Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Kaufe laufend jedes Quantum (2289
Magermilch, Vollmilch, Quark und Molkeneiweiß.
Molkerei Berges, U.-Barmen
Telegr.-Adr.: Molkerei Berges. Fernsprecher Nr. 685.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß
Großhandlung für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (128?
Bohnen, Molkerei Solingen.

Kaufe jedes Quantum (413?
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf
b. Gera. **Franz Marquardt.**

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch
Näheres schriftlich od. telephonisch
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (950
Fernsprecher Nord 7555.

Molkeneiweiß
aus Lab und Sauermolken kauft jeden Posten. (967
Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff. Fernspr. 1108

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (97?
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (7?
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen

Quark
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Prov.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Wart

Quark kauft jede Menge
Hermann Germer, 90
Käserei, Halle a. Saale.
Für Vermittl. entspr. Provision

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kaufen gesucht. (16?
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Ich kaufe jeden Posten
guten, trockenen Quark.
Wegen Preis etc. persönliche Rücksprache erwünscht.
Thüringer Käsefabrik Erfurt
Carl Ziegenbein Nachf.
Fernruf 3047.

Bin Abnehmer trockenen (1?
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Vorwort zur sechsten Auflage.

Auch in der sechsten Auflage ist die Anordnung des Inhaltes und die Ar der Behandlung des Stoffes wie in den früheren Auflagen beibehalten worden

Dagegen hat der Inhalt selbst zum größten Teile eine Änderung er fahren; sehr viele Teile sind völlig umgearbeitet, keiner ist unverändert geblieben

Die Abfassung der vorliegenden Auflage haben mir folgende Herre durch ihre wirksame Mitarbeit erleichtert: Professor Dr. Vogel in Leipzi (Bakteriologie der Milchwirtschaft, und zwar die Zersetzung des Milchzuckers das Vorkommen und die Tätigkeit von Kleinlebewesen in der Milch un der Butter, sowie die Reifung und die Fehler des Käses), und Hofra Dr. C. Böhmer in Leipzig (Fettbestimmung in der Milch nach dem Sinazid und dem Sal-Verfahren, sowie im Rahme und Analyse der Milch).

Auch sonst ist mir auf meine Anfragen von allen Seiten in freund lichster Weise Auskunft erteilt und namentlich sind mir von den Fabrike milchwirtschaftlicher Maschinen und Geräte bereitwilligst Abbildungen un Bildstöcke überlassen worden. Wesentliche Hilfe haben mir auch endlich di Berichte und Mitteilungen geleistet, die in den verschiedenen milchwirtschaft lichen Zeitschriften enthalten sind.

Leipzig, im Juni 1919. **Dr. Wilhelm Kirchner.**

Inhalt.

(Hier nur stark gekürzt abgedruckt.)

Seit

Einleitung 1

Erster Abschnitt. **Die Milch und ihre Eigenschaften** 10

I. Die Zusammensetzung der Milch und ihre Bestandteile 10

Das Fett. — Die stickstoffhaltigen Bestandteile (Käsestoff, Albumin, Laktoglobulin, Extraktivstoffe usw.). — Der Milchzucker. — Die Mineralbestandteile. — Die sonstigen Milchbestandteile. — Schaf-, Ziegen-, Stuten-, Esels-, Büffel-, Schweine-, Renntiermilch.

II. Die Entstehung der Milch 53

III. Das Kolostrum 58

IV. Die Verhältnisse, von denen die Milchbildung beeinflußt wird 64

V. Die Eigenschaften der Milch 104

VI. Vorkommen und Tätigkeit von Kleinlebewesen in der Milch 118

1. Die Zahl und die Herkunft der in der Milch vorhandenen Kleinlebewesen 125

2. Die in der Milch vorkommenden Arten von Kleinlebewesen 130

3. Die Beeinflussung des Keimgehaltes der Milch durch physikalische und chemische Hilfsmittel im allgemeinen 139

VII. Die Milchfehler 142

Zweiter Abschnitt. **Die Gewinnung der Milch und ihre Behandlung im allgemeinen** 152

I. Die Maßnahmen für die reinliche Gewinnung der Milch und das Melken 152

II. Die weitere Behandlung, das Seihen, Kühlen und Erhitzen, sowie die sonstigen Mittel zur Süßerhaltung der Milch 173

III. Die Beförderung der Milch 203

Dritter Abschnitt. **Die Untersuchung der Milch und ihre Prüfung auf Verfälschung** 217

I. Die Verfahren zur Bestimmung des Fettgehaltes 217

Seite
II. Die Prüfung der Milch auf ihre allgemeine Beschaffenheit 239
III. Die Prüfung der Milch auf Verfälschung und die Überwachung des Milchhandels 260
Vierter Abschnitt. **Die Rahmgewinnung** 287
I. Allgemeines 287
II. Die Verfahren des Auf- und des Entrahmens 296
1. Die älteren Verfahren 296
2. Die Entrahmung durch Schleuder-(Zentrifugal-)Kraft 301
III. Der Rahm und die Magermilch 345
Fünfter Abschnitt. **Das Buttern und die Butter** 355
I. Der Butterungsvorgang 355
II. Die die Butterbildung beeinflussenden Umstände 361
III. Die Butterfässer 369
I. 1. Die Stoßbutterfässer 372
2. a) Wellbutterfässer mit wagerechtem Schlägerwerke (Schlag-Butterfässer) 372
b) Wellbutterfässer mit senkrecht stehendem Schlägerwerke (Quirl-B.) 374
II. Die Schwing-Butterfässer 377
1. Die Schaukel-Butterfässer 377
2. Die Koller-Butterfässer 378
III. Vereinigte Entrahmungs- und Butterungs-Geräte 386
IV. Die Gewinnung der Butter aus den verschiedenen Arten der Butterungsflüssigkeit 389
V. Die Bearbeitung und das Salzen der Butter 404
VI. Die Ausbeute an Butter, die Zusammensetzung der Butter und die Buttermilch 414
VII. Vorkommen und Tätigkeit der Kleinlebewesen in der Butter 429
VIII. Die Beschaffenheit und die Fehler der Butter; die Buttersorten 441
IX. Der Butterhandel und die Butterpreise 459
X. Die Margarine (Kunstbutter) und die Prüfung der Butter 473
Sechster Abschnitt. **Das Verkäsen der Milch und der Käse** 486
I. Das Lab 486
II. Die Prüfung der Milch auf Käsereitauglichkeit und die Erwärmung der Milch 508
III. Die Bearbeitung des Bruches, das Formen und das Pressen des Käses . 517
IV. Das Salzen des Käses 527
V. Die Käsereifung, die Fehler und die Feinde des Käses 523
1. Wesen, Verlauf und Ursachen der Käsereifung im allgemeinen 532
2. Die Vorgänge bei der Käsereifung im besonderen 538
A. Die bei der regelrechten Reifung in Betracht kommenden Teilvorgänge 538
B. Regelwidrige Reifungserscheinungen 562
3. Die Beeinflussung der Reifungsvorgänge 567
A. Der Einfluß der Milch und der Bereituungsweise 567
B. Maßnahmen gegen das Auftreten regelwidriger Reifungserscheinungen 570
C. Die Verwendung von erhitzter Milch und von Reifungskulturen . . 571
D. Der Einfluß chemischer Stoffe auf den Verlauf der Käsereifung . . 574
4. Die Feinde des Käses 574
VI. Die Käse-Reifungsräume 575
VII. Die Käsesorten 579
VIII. Der Handel mit Käse 630
IX. Die Molken und ihre Erzeugnisse 632
Siebenter Abschnitt. **Die Milch als Nahrungsmittel und sonstige Milcherzeugnisse** 640
I. Die Milch als Nahrungsmittel und die Erzeugung von Vorzugs- und Kinder-Milch 640
II. Eingedickte (kondensierte), getrocknete und Dauer-Milch; sonstige Milcherzeugnisse 667
Achter Abschnitt. **Die Verwertung der Milch** 684
Über gemeinsame und Genossenschafts-Molkereien 705
Die Analyse von Milch, Butter und Käse 725
Sachverzeichnis 752

Nach längerem Vergriffensein ist das au
gezeichnete **Kirchnersche** Handbuch der Milchwir
schaft jetzt wieder neu erschienen. Bei der ungeheure
Wichtigkeit, die jetzt die Milchversorgung für unse
Volk erlangt hat, ist der „**Kirchner**" für alle di
jenigen <u>absolut unentbehrlich,</u> die beruflich mit de
Erzeugung und Verwertung der Milch und ihre
Produkte zu tun haben. Auch für Besitzer ältere
Auflagen ist die Beschaffung der wesentlich stärke
gewordenen 6. Auflage unerläßlich, ein im Verhältni
sehr mäßiger Preis macht das Werk einem Jede
zugänglich. Zu Bestellungen verwende man nach
stehenden Bestellzettel.

Berlin SW. 11, Sommer 1919
Hedemannstr. 10 u. 11.

Paul Parey,
Verlagsbuchhandlung.

Bücherzettel.

(Abzutrennen und in offenem Briefumschlag mit der Aufschrift „Bücherzettel" und mit 5 Pfennig oder 5 Heller freigemacht, einer Buchhandlung einzusenden.)

Der Unterzeichnete bestellt hierdurch aus dem Verlage von **Paul Parey** in **Berlin SW. 11, Hedemannstr. 10 u. 11:**

.... **Kirchner**, Prof. Dr. W., Handbuch der Milchwirtschaft. Sechste, neubearbeitete Auflage.

Gebunden, Preis 26 M.

(Zu obigem Preise tritt ein Teuerungszuschlag von insgesamt 20%.)

Betrag ist nachzunehmen — folgt gleichzeitig mit Postanweisung.
(Nichtzutreffendes durchzustreichen.)

Name: ....

Ort und Poststation: ....

Hermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann), Langensalza.

Fliesenarbeiten

Fliesenfußboden
Glasierte Wandplattenbeläge
sofort sauber preiswert
Ia Referenzen!
Gebrüder Rabe
Fliesen-Spezial-Geschäft
Magdeburg, Fürstenufer 17

Friedr. Witte, Rostock i. M.
Chemische Fabrik
liefert aus eig Herstellung
Labpulver
1 : 100 000 und 1 : 300 000
Labessenz 1 : 10 000
zu den behördlich festgesetzten Preisen. (9044

Kaufm., 33 J., prakt. in Lehr-
nereien gearbt., bei Kriegsaus-
ch in Süd-Amerika tätig gew., s.

Vertretungen
ür Süd-Amerika

Molk.-Bedarfsartik., Lab, Farbe,
inkulturen, Einricht. für Chem.
Bakter. Laboratorien. Angeb. u.
1 an diese Zeitung.

iefere sofort ab Lager!

Neu:

Westfalia, 2000 Lt., direkt. Antr.,
Westfalia, 1500 Lt., direkt. Antr.
Vorwärmer, 1000 Ltr., ob. Antr.
oppelwand. Bassins, 350 Ltr.
Transmissions-Speisepumpe
Sturzbutterfaß, 50 Ltr. Verbutt.,
ür Kraftbetrieb
Milchkühler, 500 Ltr.
Milchuntersuch.-Apparat, 24 und
Proben
ure, Alkohol
b, Soda
rz. Kannen, Rahmständer
Maßeimer
lchflaschen
lchpumpen, 2000 u. 3000 Ltr.
mmischläuche aller Dim.
erriemen u. Manschetten

Gebraucht:

ieg. Dampfmaschine, 4 PS
Sturzbutterfaß, Verbutt. 50 Ltr.,
ür Kraftbetrieb
Butterkneter, 800, für Kraftbetr.
Hildebrandsch. Vorwärmer mit
Unterfeuerung, 400 Ltr.
Milchkühler, 300 u. 500 Ltr.
Alfa, 600 Ltr. neuest. Modell, für
Hand- u. Kraftbetrieb
Milchpumpen, 2200 Ltr. (2958

rm. J. Jordan. Magdeburg
Wilhelmstr. 5, Fernspr. 841.
. Klempnerei.
Eigene moderne Werkstatt.

Zu verkaufen:

Dosenverschlußmaschine mit Verschlußköpfen für 1, 2, 3, 5 und 10 Pfd.-Dosen, nur für Kraftbetrieb,
Handspeisepumpe
. Holzriemenscheiben
tark. Milchtransportwagen
hr. Rotgußventile
Kopierpresse
m Treibriemen, Gliederriemen,
0 cm breit
usrangierter Dampfkessel
iegende Dampfmaschine. (3135
Molkerei Langwedel
Bezirk Bremen.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-
Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden

Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin. Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Käse-
Einfuhr und
Großhandlung
Schöwing & Struß
Hamburg 26
kaufen **Ia Hartkäse**
in jeder
Menge

Biete an zur sofortigen Lieferung:

„Omega"-Vollmilchwagen,
250 kg Tragkraft und Inhalt.
„Omega"-Tonnenwagen, 150 kg Tragkraft.
„Alfa"-Separatoren mit Schneckenantrieb.
„Westfalia"-Separatoren
mit Schnecken- und Schnurantrieb.
Butterkneter, 100—120 cm Durchmesser.
Räderpumpen, Ventillose Kolben-Pumpen, Wasserpumpen, Speise-Pumpen mit direktem Riemenantrieb.
Dezimalwagen in jeder Ausführung.
Vollmilchbassin aus verzinntem Stahlblech,
sowohl **verzinnte Milchkannen.**
Bei Bedarf stehe ich gern mit Offerten zu Diensten.

A. O. Rehbein, Lüneburg
Spezialgeschäft für Molkereien und Mühlen.

Kohlen und **Dampf**
spart man bei einer guten (2270
Isolierung!
Wegen der hohen Kohlenpreise und -Knappheit lasse ein jeder
alles isolieren!
Fr. Utermöhlen, Isolierwerk
Oldenburg i. Fr. Rönneburg
Nadorsterstr. 74. Post Harburg a. E.

Molkereibürsten aus Friedens-material
Holzgröße 20 X 7 cm
per Stück 5,50 Mark
P. G. Meseck, Bürstenfabrik, **Bütow** i. Pom. (746

Mäuse-Fort
Ratten-Fort
Rettet unsere Nahrungsmittel
vor den gefräßigen und alles vernichtenden Nagern, die Millionen Schaden anrichten. Bakterien-Präp. „Mäusefort" 1 Glas Mk. 1,75
„Rattenfort" 1 Glas „ 2.—
Ungiftig für Haustiere, Wild und Geflügel. Pro 100 qm ca. 4 Röhrchen erforderlich. Viele Anerkennungen. Apoth. **H. M. Sittig & Co., Berlin W. 9,** Linkstr. 29.

MOLKEREI GLOGAU

C. Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Wasserversorgungs-Anlagen
durch Brunnenbauten
moderne Pumpwerksanlagen
besonders f. landwirtschaftliche Betriebe
Böttcher & Hesse
Deutsche Bohr- und Brunnenbau-Gesellschaft
Harburg-Hamburg
Hauptsitz: Harburg.
Gegründet 1851

Käsehorden
sowie fahrbare Untersätze dazu lief.
F. Gräen, Käsehordenfabrik
Machtsum, Krs. Hildesheim.

August Hoch
Brunnenbauer
Oldenburg i. O.
Rosenstraße 10.
Spezialität:
Filterbrunnen
mit Kiesschüttung
für Haus, Hof und landwirtschaftliche Betriebe
Bohre
auf jede gewünschte Tiefe.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

[w]issenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
…heint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die …enausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. … beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Ver… … an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei. … Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief…en" direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei…ügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. … Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort. Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

… 36. | Hildesheim, den 4. September 1919. | 33. Jahrgang

Inhalt.

…chwirtschaftliche Tagesfragen.
…ngswirtschaft oder Handelsfreiheit?
…eine, Verbände und Genossenschaften: Arbeitgeberverband der Molkereibetriebe in der Provinz Schlesien. — Gründung eines Vereins der Molkerei- und Käserei-Besitzer und -Pächter der Kreishauptmannschaft Chemnitz und Zwickau.
…dschau: Erhöhung der Milch- und Butterpreise in Schleswig-Holstein. — Zur Frage der Berliner Milchversorgung. — Kriegsteilnehmer und Angestelltenversicheru g — Die Butter-, Quark- und Käsepreise in der Provinz Sachsen. — Dienstjubiläum. — Geschäftsjubiläum.
…echsaal: Bienenzucht als Nebenbetrieb einer Molkerei — Die Stellenlosigkeit im Molkereifache und die Molkereischulen.
…herschau.

Milchwirtschaftliche Tagesfragen.

Auf dem Gebiete der Milchwirtschaft und des Molkereiwesens … augenblicklich die Frage der Milchlieferung an die Molkereien … der Versorgung der Städte und Industriebezirke mit Frischmilch … allergrößter Bedeutung. Eine eingehende Aussprache über diese …agen fand am 30. August in der ersten Sitzung des in der Grün…ngsversammlung des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsver…ndes gebildeten Ausschusses für Milchversorgung in Berlin statt. …ßer Vertretern der in Frage kommenden milchwirtschaftlichen …ganisationen nahmen an der Sitzung auch zahlreiche Vertreter … Behörden teil. Von der Reichsstelle für Speisefette waren die …rren Geh. Regierungsrat Rothe und Major a. D. Seidler …egen. Leiter der Versammlung war der Vorsitzende des Deutschen …lchwirtschaftlichen Reichsverbandes, Herr Geh. Regierungsrat …gedorn, der zunächst einen kurzen Bericht über die Gründung … Zusammensetzung des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichs…bandes erstattete und besonders auf die Wichtigkeit des Aus…sses für Milchversorgung hinwies.

Dann machte der Vorsitzende der Reichsstelle für Speisefette …tteilung davon, daß ein **Reichsmilchgesetz** in Vorbereitung sei. … der großen Wichtigkeit, welche dieses Gesetz für alle an der Ge…nnung, der Verarbeitung und dem Verkauf der Milch beteiligten …eise hat, wurde mit Recht betont, daß diesen Kreisen ausgiebige …legenheit zur Mitarbeit bei der Beratung und Ausarbeitung des …etzes gegeben werden müsse. Auf Vorschlag des Leiters der Ver…mmlung sowie des Vorsitzenden der Reichsstelle für Speisefette …rde beschlossen, einen achtgliedrigen Arbeitsausschuß zu bilden, … zu der Ausarbeitung des Gesetzes von der Reichsstelle für Speise…e zugezogen wird. Dem Ausschusse soll je ein Vertreter folgender …uppen angehören: 1. Der Milcherzeuger, 2. des Milchhandels, 3. … Molkereibeamten, 4. der Molkereibesitzer, 5. des wissenschaftlichen …sschusses des Deutschen Milchw. Reichsverbandes, 6. des Städte…s, 7. der Landkreise, 8. der Molkerei-Genossenschaften. Dieser Aus…ß soll bereits in den nächsten Wochen, sobald die einzelnen Ver…ter von den Organisationen namhaft gemacht sind, mit der Arbeit …innen. Das Gesetz wird vermutlich nach den Mitteilungen von …eimrat Rothe 4 Hauptabschnitte umfassen, nämlich: Mischgewin…g, Milchverarbeitung, Milchverkauf und Organisation der Be…den. Wenn ein Abschnitt im engeren Ausschusse durchberaten … soll er einem weiteren Kreise von sachverständigen Personen zur …prechung vorgelegt werden. Dankenswerter Weise erklärten sich … Vertreter der Behörden bereitswilligst damit einverstanden, daß … ganze Entwurf nach seiner Fertigstellung, bevor er Gesetzeskraft …ngt, den beteiligten Kreisen zur Geltendmachung von Wünschen … Anregungen zugänglich gemacht werden soll. Alle Zuschriften in … Angelegenheit sind entweder an die Reichsstelle für Speisefette … Berlin W. 8 oder an den Deutschen Milchw. Reichsverband in …lin W. 8, Wilhelmstraße 69, zu richten. Da das in Aussicht …ende Gesetz, wie bereits gesagt, tief in den Betrieb der Molke…en einschneiden wird und somit für die Molkereien von größter Wichtigkeit ist, kann allen Molkereifachleuten nur dringend geraten werden, der Angelegenheit ihre volle Aufmerksamkeit zu widmen.

Einen sehr breiten Raum nahm in der Versammlung die Aussprache über die **Stellungnahme zur Zwangswirtschaft** ein. Geh. Reg.-Rat Rothe, der Vorsitzende der Reichsstelle für Speisefette, betonte mit allem Nachdruck, daß die Zwangswirtschaft für Milch und Butter noch beibehalten werden müßte, so verständlich auch der Wunsch der Landwirte sei, von dem Zwange möglichst bald entbunden zu werden. Erst wenn wieder soviel Fett vorhanden sei, daß jeder Verbraucher seinen Bedarf im freien Handel zu auskömmlichen Preisen decken könne, dürfe man an die Aufhebung der Zwangsbewirtschaftung und der Zwangsmilchlieferung an die Molkereien denken. Bis dahin sei auch eine Freigabe der Handzentrifugen ganz unmöglich. Ob uns vom nächsten Frühjahr ab genügende Mengen Fett und Futtermittel zur Verfügung ständen, lasse sich heute noch nicht sagen. Rückhaltlos wurde von allen Vertretern der Behörden anerkannt, daß nur mit Hilfe der Molkereien eine geregelte Versorgung der Bevölkerung mit Milch und Molkerei-Erzeugnissen möglich sei. Sehr große Schwierigkeiten werde in den kommenden Herbst- und Wintermonaten die Milchversorgung der Städte bereiten. Es müsse mit allen Mitteln danach getrachtet werden, soviel Milch als irgend möglich in die Städte zu schaffen.

Auch die Frage der Kohlenversorgung der Molkereien wurde angeschnitten. Die Vertreter der Reichsstelle für Speisefette erklärten, daß sie nach wie vor alles tun werden, was in ihren Kräften steht, um eine geregelte Versorgung der Molkereien mit Kohlen zu erreichen. Die Verhältnisse liegen jedoch überaus schwierig und es kann den Molkereien nur dringend geraten werden, möglichst sparsam mit den Brennmaterialien zu wirtschaften.

Zwangswirtschaft oder Handelsfreiheit?

Von Molkerei-Instruktor Schoenerstedt, Breslau.

Wenn jemand auf einen anderen einen Zwang ausübt, um einem dritten auf diesem Wege etwas zuzuführen, so sind in den meisten Fällen alle drei enttäuscht. Der von dem Zwange Betroffene will seine Freiheit nicht aufgeben, er fügt sich widerwillig und gibt möglichst wenig; der, welcher den Zwang anordnet, ist enttäuscht, weil er seinen Zweck nicht voll und ganz erreicht und nur Verdruß erntet, und der dritte schimpft, weil die Zwangsmaßnahme ihm nicht volle Erfüllung seiner Wünsche bringt. Genau dieselbe Wirkung hat die Zwangsbewirtschaftung der Milch hervorgebracht. Es ist menschlich erklärlich, daß die nicht an Molkereien angeschlossenen Landwirte sich gegen den Zwang, Milch zu liefern, sträubten und noch sträuben, weil es zweifellos ein Eingriff in ihr Selbstbestimmungsrecht ist. Aber der Zwang war notwendig, wie ja in den Kriegsjahren und auch jetzt noch mehr oder minder die Willensfreiheit, das Selbstbestimmungsrecht des Einzelnen beschränkt ist. Es kommt nur darauf an, ob die Zwangsmaßnahmen notwendig waren und es noch sind. Darauf ist unbedingt mit „ja" zu antworten. Das Volkswohl, die Ernährung des Volksganzen, das vaterländische Interesse erfordern es. Diese Erkenntnis ist aber in den Kreisen der Landwirte leider nicht genügend zum Durchbruch gelangt. In der Zwangslieferung der Milch wird lediglich eine Maßnahme der so sehr verhaßten Kriegsgesellschaft, des Landrats oder auch der „profitwütigen" Molkereien erblickt. Ohne weiteres gebe ich zu, daß die Durchführung der Zwangsmaßnahmen so verschiedenartig, häufig so ungeschickt und mitunter mit unnötiger Schärfe gehandhabt worden ist, daß eine berechtigte Erbitterung der Milchproduzenten vielfach Platz greifen mußte, die in vielen Fällen zu passivem Widerstand geführt hat.

Aber jeder gerecht und billig denkende Landwirt mußte sich andererseits sagen, daß die ganze Kriegslast nicht nur auf den Schultern der in Molkereien zusammengeschlossenen Landwirte hängen bleiben konnte, wie es 1915 und 1916 war. Damals freilich mußten die angeschlossenen Landwirte häufig genug hören, daß die nichtangeschlossenen es besser hätten als sie und Milch und Butter genügend zum eigenen Gebrauch hätten. Und es kann auch nicht bestritten werden, daß bei dem Widerstand gegen den dann notwendig gewordenen Zwang in manchen Fällen Eigennutz die Hauptrolle spielte. Gibt es doch beim Verkauf der Butter auf dem Schleichhandelswege eine ganz andere Verwertung der Milch, als bei Lieferung

zur Molkerei. Also Anreiz genug, und der Versucher ist auch gleich dabei, wenn es gilt, auf dem nicht geraden Wege sich Waren zu verschaffen, für die er gleich gewinnbringenden Absatz findet. Im reellen, in gesetzlichen Bahnen sich bewegenden Handel ist natürlich niemals eine derartige Verwertung zu erzielen. Und wenn mir zu diesem Punkt ein guter Freund schreibt, daß z. Zt. das Verbuttern der Milch im Hause einträglicher sei und vor dem Zwangsanschluß der Quark allein soviel eingebracht habe, als sie Milchgeld von der Molkerei erhalten hätten, so dürfte es meinem Freunde unmöglich sein, das für die sogenannten Zwangslieferanten zu beweisen, zumal er hinzufügt, daß der Schleichweg bei diesen Ergebnissen ausgeschlossen ist. Darauf erwidere ich nur, daß die von den Behörden festgesetzten Preise für Butter usw. den Milchpreisen entsprechen, die für die Zwangsmilch zur Zahlung vorgeschrieben sind. Daraus ergibt sich logischer Weise der Beweis, daß ein Kuhhalter, welcher die Milch selbst verarbeitet, auch nicht mehr erzielen kann, als den von der Molkerei erhaltenen Milchpreis, und dazu noch die Arbeit hat, wenn er zu vorgeschriebenen Höchstpreisen und nicht zu Schleichhandelspreisen verkauft. Die Genossenschaftsmolkereien mußten den festgesetzten Preis den Zwangslieferanten zahlen, während sie in den meisten Fällen ihren eigenen Genossen viel weniger für die Milch auszahlen konnten. Daß die Preise für Milch und Molkereiprodukte in einzelnen Provinzen, wie z. B. Schlesien, im allgemeinen zu niedrig gehalten sind und infolgedessen die Gestehungskosten der Milch nicht gedeckt werden, daran ist meistens die Zusammensetzung der Provinzial-Preisprüfungsstellen schuld, die den Landwirten und den Molkereisachverständigen der Genossenschaftsverbände trotz wiederholter Vorstellungen keinen oder ungenügenden Platz in ihren Körperschaften eingeräumt haben.

Warum ist es denn immer noch notwendig, daß die Milch an die Molkereien geliefert wird, und warum genügt es nicht, wenn die Kuhhalter die Butter abliefern? Weil nicht so sehr das Fett, wie die Milch notwendig ist. Es handelt sich doch darum, den Säuglingen und schwangeren und stillenden Müttern in den Städten und Industriegebieten die nötige Nahrung, die nicht zu entbehrende Milch zuzuführen. Denn auf der Jugend ruht unsere Zukunft und unseres Volkes Kraft. Die Pflicht gegen unser Volk, die Pflicht gegen unser Vaterland fordert es, daß die Landwirtschaft diese wichtigste Aufgabe soweit als möglich restlos löst. Das ist es, und nicht die Liebe zur Zwangswirtschaft, warum ich der so bitter notwendigen Erfassung und Sammlung der Milch für unsere Nachkommenschaft das Wort rede. Sehen wir uns doch einmal um, und mit Schaudern müssen wir wahrnehmen, wie Tausende und Abertausende von Kindern in den Städten und in den Industriegebieten wegen mangelnder Kindernahrung dahin sterben oder mit Krankheiten behaftet werden, die ihnen bei zunehmendem Alter einen siechen Körper schaffen, sodaß sie weder voll arbeitsfähig, noch widerstandsfähig für den Kampf ums Dasein werden.

Die Aufgabe, die wir da haben, kann aber nur mit Hilfe der Molkereien gelöst werden. Nur diese sind mit ihren technischen Einrichtungen in der Lage die Milch zu sammeln, molkereimäßig zu behandeln und sie in hygienisch einwandfreiem Zustande dem Verbraucher zuzuführen. Ich bin kein Freund der Zwangswirtschaft, mich leitet nur der Gedanke, daß die Selbstbewirtschaftung der Milch durch den einzelnen Kuhhalter und auch der freie Handel diese wichtigste Aufgabe der Volksernährung nicht oder nur ungenügend erfüllen können. Diese Bedenken sind doch schwerwiegend genug, um den einsichtsvollen Landwirt davon zu überzeugen, daß die Erfassung der Milch z. Zt. noch notwendig und ein Abbau erst möglich ist, wenn genügend Milch für Säuglinge, Mütter und Kranke vorhanden ist, soll nicht unsere Volkskraft einen schweren Stoß erleiden. Dann aber sind augenblickliche Bestrebungen, wieder einen schwunghaften Handel mit Handzentrifugen zu treiben, nicht zu billigen, weil sie sich gegen die Gesundheit unserer heranwachsenden Jugend und gegen die zukünftige Wehrhaftigkeit unseres Volkes richten. In diesem Sinne ist auch meine Abwehr gegen die besprochenen Bestrebungen des Bundes der Landwirte aufzufassen. Nach meiner Ansicht kommt erst das Wohlergehen des Menschen und dann des Viehs.

Das deutsche Molkereiwesen hat die Belastungsprobe der vier schweren Kriegsjahre glänzend bestanden. Es hat unter erhöhten Schwierigkeiten und bei immer höher steigenden Unkosten die Verarbeitung der Zwangsmilch mit übernommen, um dem Vaterlande zu dienen und die Ernährungsschwierigkeiten beseitigen zu helfen, nicht aus Gewinnsucht, wie vielfach behauptet wird. Die Molkereigenossenschaften haben auch nur die Bestimmungen der Behörden, welche durch die Zwangswirtschaft veranlaßt wurden, ausgeführt gegen Genossen, wie gegen Zwangslieferanten, weil sie es einfach mußten. Die dadurch hervorgerufene Erbitterung der Kuhhalter hat sich in den meisten Fällen fälschlich gegen die Genossenschaften gerichtet, die auf die Verordnungen keinen Einfluß hatten. Die Genossenschaften haben infolgedessen Undank geerntet, anstatt des erhofften Mitgliederzuwachses aus den Reihen der Zwangslieferanten. Nun ist aber aus den bekannten Gründen die Milchlieferung der Genossen bedeutend zurückgegangen und verschiedene kleine Genossenschaftsmolkereien sind dadurch in ihrer Existenz bedroht. Wenn nun der plötzliche Abbau in der Erfassung der Milch als Haupterscheinung schweren Schaden an der Volksgesundheit nach sich zieht, so kann unter Umständen als Nebenerscheinung der Zusammenbruch solcher Molkereigenossenschaften erfolgen, und damit geht uns viel Kapital und emsige, bisher erfolgreiche, den Interessenten der gesamten Landwirtschaft dienende Arbeit nutzlos verloren in einer Einrichtung, die der Landwirtschaft in hervorragendem Maße mit zu ihrem Aufschwung verholfen hat. Noch sind alle von einem Freiheitstaumel ergriffen, aber die Ernüchterung wird kommen, und dann werden es wiederum die ländlichen Genossenschaften und nicht zuletzt die Molkereigenossenschaften sein, die der Landwirtschaft beim wirtschaftlichen Wiederaufbau die größten Dienste leisten. Aus diesem Grunde müßte man von allen einsichtigen Landwirten erwarten, daß sie das ländliche Molkereigenossenschaftswesen mit allen Kräften fördern helfen und nicht bekämpfen, wie es leider aus den Kreisen der sogenannten Zwangslieferanten vielfach geschieht.

In allen meinen Besprechungen befolge ich stets den Grundsatz, daß ich den wahren Interessen der Landwirtschaft und des ländlichen Genossenschaftswesens dienen will, nicht aber den Sonderinteressen einzelner Kreise. Niemanden zu Liebe und niemanden zu Leide!

— —

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Arbeitgeber-Verband der Molkereibetriebe in der Provinz Schlesi
Zur Begründung eines Arbeitgeberverbandes für die schlesischen Molker betriebe hatte der Wirtschafts-Ausschuß der drei schlesischen landwirtscha lichen Genossenschaftsverbände im Einvernehmen mit der Landwirtschaf kammer für den 16. August d. Js. eine Versammlung einberufen, die v den Vertretern zahlreicher Privat- und Genossenschaftsmolkereien besu war. Der Vorsitzende des Wirtschafts-Ausschusses, Geheimrat v Steinmann eröffnete die Versammlung mit Begrüßungsworten u führte dann aus, daß die bevorstehende provinzielle Regelung des M kereiwesens, deren Träger die Landwirtschaftskammern seien, die Err tung von Arbeitgeberverbänden notwendig macht, um in den zu bildend Arbeitsgemeinschaften und Molkerei-Ausschüssen die molkereiwirtsch lichen Fragen, wie Arbeitszeit in den Molkereien, Lehrlingswesen, (halts- und Lohnverhältnisse, Schiedsgericht usw. zu behandeln.

Die Grundzüge für diese Regelung sollen allgemein in einem von Regierung vorbereiteten Molkereigesetz aufgestellt werden, während Ausführung provinziell erfolgt, um den provinziellen Sonderheiten R nung zu tragen. Durch zahlreiche Beitrittserklärungen aus den Krei der Arbeitgeber ist die Notwendigkeit der Bildung des Verbandes sc anerkannt worden. Dieser Verband schaffte auch eine gemeinsame Arbe stätte für private und genossenschaftliche Molkereibetri deren Einigkeit in den gemeinsamen wirtschaftlichen Fragen unbedi notwendig sei. Jetzt sei kein Raum für Zeit- und Kräftevergeudu Soweit Gegensätze zwischen Privat- und Genossenschaftsmolkereien stehen, müßten sie überbrückt werden. Um Mißverständnissen vorzubeug wolle er aber hervorheben, daß der Arbeitgeberverband nicht in das beitsgebiet der Fachvereinigungen übergreifen will. Der Vorsitzende fü dann noch weiter aus, daß das ehemalige blühende Molkereigewerbe ei argen Rückschlag durch die Verschärfung der wirtschaftlichen Verhältn erlitten habe. Es sei ein erheblicher Milchrückgang infolge Mangels Futtermitteln, Abschlachtung von Milchvieh und Abgang von Zwan lieferanten entstanden. Dazu komme die Zwangsbewirtschaftung mit il lästigen Kontrollmaßnahmen, die in der Hauptsache an die Molkerei geschlossenen Kuhhalter treffen, während die nicht angeschlossenen M wirte sich relativer Freiheit erfreuen. Schwer leiden auch die Molker unter der Steigerung der Preise für Betriebsmittel, Fuhrkosten und Lö während die Preise für die Molkereierzeugnisse den Erzeugungskosten n entsprechen. Darum sei ein Zusammenschluß aller Molkereibetriebe Wahrung ihrer Interessen notwendig.

Es erfolgte nunmehr die Gründung der „Arbeitgeberverbandes Molkereibetriebe der Provinz Schlesien" mit über 100 Mitgliedern, Feststellung der Verbandssatzung. Hierauf wurde zur Wahl des Vorsta und Verbandsausschusses geschritten. Dem Vorstande gehören 5 Mitgli an, darunter als Vertreter der Molkerei-Genossenschaft Reichenbach Seidlitz-Habendorf als 1. Vorsitzender, und Molkereibesitzer Langer-Strehlen als 2. Vorsitzender. In den Verbands-Aus wurden 12 Mitglieder gewählt. Zum Geschäftsführer wurde Molk Instruktor A. Schoenerstedt, Breslau I, Junkernstr. 41—43, bes an den auch alle Zuschriften zu richten sind.

In einer demnächst stattfindenden gemeinsamen Sitzung des standes und Verbands-Ausschusses werden alle weiteren Maßnahmen schlossen und die erforderlichen Kommissionen gebildet werden.

Schoenersted

Gründung eines Vereins der Molkerei- und Käserei-Besitzer -Pächter der Kreishauptmannschaft Chemnitz und Zwickau. Auf Einla des Reichsverbandes deutscher Molkerei- und Käsereibesitzer und -Pä versammelten sich am 9. August im Hotel Roter Hirsch in Chemnit Molkerei- und Käserei-Besitzer und -Pächter der Kreishauptmann Chemnitz und Zwickau und gründeten einen Verein unter dem Na Verein der Molkerei- und Käsereibesitzer und -Pächter Chemnitz-Zw Nachdem Herr Dr. Scherer-Liegnitz über die Neuorganisation Reichsverbandes Vortrag gehalten hatte, wurde zur Wahl des Vorsta übergegangen und zwar wurden einstimmig folgende Herren gewählt: Vorsitzender Molkereibesitzer Nenning-Frankenberg, als stellve Vorsitzender Käsefabrikbesitzer Rudolf Ludwig-Mosel, und als Sc führer und Kassierer Herr Käsefabrikbesitzer Hermann Wengel-M Nachdem die Herren die Wahl angenommen hatten, nahm die Versa lung Kenntnis von den neuen Satzungen des Reichsverbandes deu Molkerei- und Käsereibesitzer und -Pächter und beschloß diese Satzu für ihre Einzelmitglieder als verbindlich zu erachten. Der Verein l ferner einen Arbeitgeberverband im Sinne der heutigen Verordnu Es können demnach nur Molkerei- und Käsereibesitzer und -Pächte ordentliche Mitglieder aufgenommen werden und nur diese sind in Versammlungen stimmberechtigt.

Rundschau.

Erhöhung der Milch- und Butterpreise in Schleswig-Holstein. Verordnung des Oberpräsidenten gelten in Schleswig-Holstein vom September ab als Erzeugerhöchstpreise in Gemeinden unter 10 000 wohner 50 Pfg. — bisher 38 Pfg. — für das Liter Vollmilch, in Geme über 10 000 Einwohner, einschließlich großstädtischer Vorortsgemeind Pfg. — bisher 40 Pfg. — frei Bahn oder frei Schiff der Empfangsst (Verbraucherstation); soweit die Lieferung durch Fuhrwerk erfolgt 56 seither ebenfalls 40 Pfg. Bei Lieferung aus der Meierei beträgt der preis 57 Pfg. — bisher 42 Pfg. Die Meiereien können auch künftig den gleichen Voraussetzungen wie bisher ½ Pfg. je Kilometer und für Fuhrkosten verrechnen. Für Mager- und Buttermilch ist der preis von 15 auf 20 Pfg. heraufgesetzt worden. Auch für diese Erzeu können die Meiereien in seitheriger Weise Fuhrkosten berechnen. Kleinhandelshöchstpreise sind folgendermaßen festgesetzt: a) in Geme unter 10 000 Einwohner, ausgenommen die großstädtischen Vorortsge den, 1. bei direktem Verkauf ab Erzeuger oder bei Verkauf ab Meier das Liter Vollmilch 60 Pfg., für Mager- und Buttermilch 24 Pfg., Verkauf ab Laden des Kleinhändlers oder Milchverkaufsstelle einer rei (Filialbetrieb) für das Liter Vollmilch 64 Pfg., für Mager- Buttermilch 28 Pfg., 3. bei Verkauf einer Meierei oder eines Klein lers ab Straßenwagen oder frei Wohnung des Verbrauchers für das Vollmilch 68 Pfg., für Mager- und Buttermilch 32 Pfg., b) in Geme

über 10 000 Einwohner, einschließlich großstädtischer Vorortsgemeinden für das Liter Vollmilch 68 Pfg., für Mager- und Buttermilch 32 Pfg.

Der Erzeugerpreis für Meiereibutter, Handelsware I, ist auf 520 ℳ, für den Zentner festgesetzt. Die Meiereien sind berechtigt, für neue Buttertonnen und deren Auslage mit echtem Pergamentpapier einen Aufschlag von 10 ℳ für den Zentner zu berechnen. Der Kleinhandelshöchstpreis bei Verkauf ab Meierei an den Verbraucher ist für das Pfund der Handelsware I 5,50 ℳ.

Zur Frage der Berliner Milchversorgung. Wie uns aus Berlin mitgeteilt wird, fand vor einigen Tagen unter dem Vorsitz des städtischen Dezernenten für die Milchversorgung in den Räumen der Fettstelle Groß-Berlin nochmals eine Besprechung zwischen den Vertretern der amtlichen Stellen und des Handels statt. Die Verhandlungen endeten ohne ein greifbares Resultat. Der Vertreter der Fettstelle erklärte, daß die Fettstelle den Unternehmungen keine Zuschüsse mehr gewähren werde. Wenn sie weiter arbeiten wollten, so geschehe dies auf eigenes Risiko. Ebensowenig könne die Fettstelle sich darauf einlassen, den Meiereien Entschädigungen zu zahlen. Seitens der Unternehmer wurde gegen diese Erklärung Stellung genommen. Das Vorgehen der Fettstelle, gegen das man augenblicklich natürlich machtlos sei, werde durch andere Stellen entschieden werden. Sie stellten dann folgende drei Forderungen auf: 1. Die Betriebe in die Fettstelle aufzunehmen. 2. Die Betriebe unter sich zusammenzulegen. 3. Das Personal der einzelnen Firmen so zu beschränken, daß ein Weiterarbeiten ohne Zuschuß möglich werde. Alle diese Forderungen wurden von der Fettstelle glatt abgelehnt. Es wurde schließlich ein Ausschuß gewählt, dem je zwei Angehörige der Molkereibesitzer, der Pächter, der Kleinhändler und der Fettstelle angehören. Der Ausschuß soll sofort zusammentreten, um über die notwendig werdenden Maßregeln zu beraten.

Wie es heißt, werden die jetzt noch arbeitenden Betriebe in nächster Zeit ihre Unternehmungen stillegen, da an die Zahlung von Zuschüssen seitens der Fettstelle nicht zu denken ist. Im Laufe dieser Woche werden auch die Landwirte zu einer Tagung zusammentreten, um ihrerseits zu der Verstadtlichung der Milchwirtschaft Stellung zu nehmen. Nach der jetzt herrschenden Stimmung zu urteilen, muß mit einer Milchkrise gerechnet werden.

Kriegsteilnehmer und Angestelltenversicherung. Von zuständiger Seite schreibt man uns: Kriegsteilnehmer, die vor ihrer Einziehung zum Heeresdienst Beiträge zur Angestelltenversicherung entrichtet haben, können einen Antrag auf Gewährung eines Heilverfahrens stellen, wenn sie glauben, daß infolge einer Kriegsbeschädigung oder einer sonstigen Erkrankung ihre Berufsunfähigkeit einzutreten droht, aber durch ein Heilverfahren abgewendet werden kann. Für Kriegsteilnehmer, die schon berufsunfähig sind, kann ein Heilverfahren dann eingeleitet werden, wenn zu erwarten ist, daß das Heilverfahren die Berufsfähigkeit wiederherstellt. Anträge auf Gewährung eines Heilverfahrens sind an den zuständigen Ortsausschuß der Vertrauensmänner der Angestelltenversicherung oder aber an die Reichsversicherungsanstalt zu richten. Als Heilverfahren sieht die Reichsversicherungsanstalt bei versicherten Kriegsbeschädigten auch die Berufsberatung und die Berufsumlernung an und übernimmt die dadurch entstehenden Kosten. Anträge auf Übernahme der Berufsberatung und Berufsumlernung sind an den zuständigen Ausschuß der Kriegsbeschädigtenfürsorge zu richten. Ist ein Kriegsteilnehmer infolge seiner Teilnahme am Kriege dauernd berufsunfähig geworden, so wird ihm auf seinen Antrag die Hälfte der an die Reichsversicherungsanstalt entrichteten Pflichtbeiträge erstattet. Bei freiwilliger Versicherung werden dreiviertel der eingezahlten Beiträge erstattet. Der Erstattungsantrag ist an den Rentenausschuß zu richten. Berufsunfähig ist ein Angestellter, dessen Arbeitsunfähigkeit auf weniger als die Hälfte derjenigen eines körperlich und geistig gesunden Versicherten von ähnlicher Ausbildung und gleichwertigen Kenntnissen und Fähigkeiten herabgesunken ist. Soweit hiernach Zweifel bestehen, empfiehlt sich eine Anfrage bei dem zuständigen Ortsausschuß der Vertrauensmänner der Angestelltenversicherung oder bei der Auskunftsstelle des Rentenausschusses in Berlin-Wilmersdorf, Nikolsburger Platz 2.

Die Butter-, Quark- und Käsepreise in der Provinz Sachsen. Seit dem 1. August d. Js. beträgt in der Provinz Sachsen der Preis für Molkereibutter, den der Hersteller beim Verkauf im Großhandel fordern kann, für Handelsware I 560 ℳ, für Handelsware II 540 ℳ und für abfallende Ware 380 ℳ für 50 Kg. Für Quark beträgt der Herstellerpreis 110 ℳ, für Speisequark Herstellerpreis 100 ℳ, Großhandelspreis 120 ℳ, Kleinverkaufspreis 140 ℳ, für frischen, leicht angereiften Quarkkäse Herstellerpreis 140 ℳ, Großhandelspreis 160 ℳ, Kleinverkaufspreis 180 ℳ, für gereiften Quarkkäse (auch Kochkäse aus Sauermilchquark) Herstellerpreis 165 ℳ, Großhandelspreis 185 ℳ, Kleinverkaufspreis 205 ℳ; für Labquark (Süßmilchquark) Herstellerpreis 145 ℳ; für Käse nach dem Lassenschen Verfahren aus Labquark Herstellerpreis 195 ℳ, Großhandelspreis 215 ℳ, Kleinverkaufspreis 235 ℳ; für Molkeneiweiß Herstellerpreis 115 ℳ, Großhandelspreis 135 ℳ, Kleinverkaufspreis 155 ℳ für je 50 Kg.

Dienstjubiläum. Von der Molkerei-Genossenschaft Wildberg in Pom. wird uns geschrieben: „Am 1. September konnte Herr Lützow, der Verwalter unserer Genossenschafts-Molkerei, auf eine 25 jährige Tätigkeit hierselbst zurückblicken. Während all dieser Jahre hat er seine ganze Tätigkeit und seine volle Manneskraft der Genossenschaft gewidmet. Was in den letzten 25 Jahren aus der Genossenschafts-Molkerei geworden ist, ist in erster Linie ihm zu verdanken. Mögen ihm noch recht viele glückliche Jahre der Wirksamkeit in unserem Kreise beschieden sein."

Geschäftsjubiläum. Die Firma Franz Hugershoff in Leipzig, Fabrik für chemische Apparate und Geräte, blickte am 1. September d. Js. auf ein 75 jähriges Bestehen zurück. Gleichzeitig beging auch der alleinige Inhaber genannter Firma, Herr Wilhelm Herbst, das 30 jährige Inhaberjubiläum. Während dieser Zeit hat sich die Firma aus den kleinsten Anfängen zu der führenden Rolle, die sie in der Apparatenbranche jetzt einnimmt, emporgearbeitet.

Sprechsaal.

Bienenzucht als Nebenbetrieb einer Molkerei. Diese Überschrift mag auf den ersten Blick etwas seltsam anmuten. In Wirklichkeit muß man sich aber wundern, daß in der heutigen Zeit, wo so viele Molkereien Milchmangels und der so stark gestiegenen Unkosten wegen schwer um ihre Exi-

stenz zu kämpfen haben, die Bienenhaltung nicht schon längst zum Nebenerwerb herangezogen worden ist. Molkereiverwalter, welche nebenbei auf eigene Rechnung einen Bienenstand unterhalten, gibt es ja verschiedene, aber daß Molkerei-Genossenschaften als solche Bienenzucht als Nebenerwerb betreiben, ist mir nicht bekannt. Und doch läge dieser Gedanke um so näher, als gerade jetzt so viele kleinere Molkereien auf Nebenverdienst angewiesen sind, die Auswahl in Nebenerwerb aber nur eine geringe ist, weil die am häufigsten benutzten Nebenbetriebe (Müllerei, Bäckerei, Schweinezucht) zur Zeit kaum in Betracht kommen. Der Umstand nun, daß Bienenzucht als Nebenbetrieb einer Molkerei bislang noch nicht in die Erscheinung getreten, könnte den Anschein erwecken, als ob die Bienenhaltung sich überhaupt nicht für genannten Zweck eigne. Diese Schlußfolgerung wäre aber nicht richtig. Unter gewissen Voraussetzungen kann Bienenzucht als ein sehr geeigneter Nebenerwerb für Molkereien bezeichnet werden. Denn gerade hierbei treffen die beiden Hauptbedingungen, die bei jedem Nebenbetrieb in Betracht kommen, in weitestem Maße zu: Rentabilität und geringe Anlage- und Betriebskosten.

Was die Rentabilität anbetrifft, so kann diese allerdings zahlenmäßig nicht so genau voraus berechnet werden, wie das bei anderen Nebenbetrieben möglich ist, weil das Wetter eine so große Rolle dabei spielt. Ist das Wetter in der Blütezeit der für die betreffende Gegend als Honigträger hauptsächlich in Frage kommenden Pflanzen günstig, so ist, vorausgesetzt, daß die Bienenstöcke gesund und stark besetzt sind, eine gute Honigernte gesichert, während andererseits, wenn die Blüten schlechten Wetters wegen nicht beflogen und somit die süßen Nektarschätze nicht gehoben werden können, Mißernte eintritt. Die Rentabilitätsaussichten müßten hiernach nun doch als ziemlich unsicher und gering angesehen werden. Denn nur zu oft bereitet das launische Wetter den Imkern eine bittere Enttäuschung, macht ihre frohen Hoffnungen auf eine gute Ernte grausam zunichte. Da hat der fleißige Imker alles so schön vorbereitet, hat seine Völker gesammelt und bereit gestellt, um die Zeit der Ernte gut ausnützen zu können und nun regnet und stürmt es „jeglichen" Tag. Die Bienen können nicht ausfliegen und müssen noch gefüttert werden. Statt der erwarteten täglichen Gewichtsvermehrung noch Zugaben an Honig oder Zucker. Glücklicherweise aber wechseln die schlechten Jahre mit den guten, und nach 1 oder 2 Mißernten gibt es auch wieder gute Honigjahre, die den Ausfall wieder einbringen. Was nun die Verwertung des Honigs betrifft, so steht es damit gerade jetzt außerordentlich günstig. Honig ist ein sehr begehrter Artikel und wird das voraussichtlich auch noch lange bleiben. Auch für Wachs werden hohe Preise bezahlt. Die Rentabilität einer Imkerei im Anschluß an eine Molkerei darf somit als sicher angesehen werden, und das um so mehr, als nur ein geringes Anlagekapital erforderlich ist. Ein einfaches Bienenhaus ist bald gemacht und kostet nicht viel. Besondere Maschinen und Geräte werden für den Anfang nicht benötigt. Für später kämen auch nur Honigpresse und Honigkocher in Frage. Auch die Unterhaltung des Bienenstandes stellt sich recht billig. Die Wartung der Bienen, die Honigentnahme usw. kann von einer Person im Nebenamt bequem ausgeführt werden.

Vorbedingung für eine gewinnbringende Bienenzucht ist das Vorhandensein einer guten Bienenweide in der Nähe der Molkerei. Als Haupthonigträger kommen in Frage: Das Heidekraut, die verschiedenen Kleearten, Raps, Lindenblüten, Buchweizen u. a. m. Der Bienenstand soll nicht hart an der Molkerei oder an der Straße liegen, sondern etwas abseits im Garten, damit die Bienen möglichst wenig beunruhigt werden.

Etwas schwierig dürfte sich hier und da die Wahl der mit der Wartung der Bienen zu betrauenden Person gestalten. Die gegebene Person hierfür wäre zweifellos der Betriebsleiter. Aber nicht jeder Verwalter wird geneigt und in der Lage sein, den „Bienenvater" zu spielen. In solchen Fällen müßte dann schon, wenn unter dem Molkereipersonal nichts passendes zu finden, ein in der Nähe der Molkerei wohnender Genosse diesen Posten übernehmen. Die nötigen Fachkenntnisse sich anzueignen, ist nicht so schwer. Jede Genossenschaft zählt wohl einen oder mehrere Imker unter ihren Mitgliedern. Da hätte der Betriebsleiter dann gute Gelegenheit, sich einzuarbeiten. Die weitere Ausbildung hätte dann durch Lektüre bienenwirtschaftlicher Bücher und Zeitschriften zu erfolgen. Wie schon angedeutet, ist das der Molkerei durch die Herrichtung eines Bienenstandes erwachsende Risiko ein so geringes, daß jeder günstig gelegenen Molkerei, die, weil sich der Hauptbetrieb nicht mehr lohnt, nach einem Nebenbetrieb Umschau halten muß, nur bestens empfohlen werden kann, mit der Bienenhaltung einen Versuch zu machen. H. W.

Die Stellenlosigkeit im Molkereifache und die Molkereischulen. Dem so überschriebenen Artikel des Herrn Gliewe in Nr. 33 möchte ich noch einiges hinzufügen. Daß viele Fachleute und auch Nichtfachleute glauben, nach dem Besuch einer Molkereischule leichter eine Betriebsleiterstelle zu erhalten, ist wohl selbstverständlich, ob immer mit Erfolg, bleibt dahingestellt. Eine vorübergehende Schließung der Molkereischulen halte ich im Interesse des Molkereifaches nicht für zweckmäßig, wohl aber dürften meines Erachtens zu einem Kursus an einer Molkereischule nur solche Fachleute zugelassen werden, welche praktisch mindestens sechs bis sieben Jahre tätig gewesen sind. Nun schreibt Herr Gliewe: „Vorerst müßten verheiratete Kriegsteilnehmer Anrecht auf Anstellung haben, damit diese nicht von reklamierten Kriegsvertretern verdrängt werden." Gewiß, sehr schön, aber es Recht zu machen jedermann, ist ein Kunst die niemand kann. Ich bin zu Anfang des Krieges schwer verwundet worden und wurde vorerst als dienstuntauglich entlassen. Ich leitete einen größeren städtischen Betrieb vertretungsweise dreieinhalb Jahre. Ich bin verheiratet und mußte bei Kriegsschluß für früheren nicht verheirateten Betriebsleiter wieder Platz machen. Ich hätte längst wieder Soldat spielen müssen, wenn betreffende Genossenschaft mich nicht reklamiert hätte. Was ist nun hier das Richtige? Manche Betriebe werden noch von Ausländern geleitet. Sollte für diese der Spruch „Bleibe im Lande und nähre dich redlich" nicht ebensogut Geltung haben, wie für uns Deutsche? Es wäre sehr gut, wenn die Regierung in dieser Angelegenheit etwas tun könnte. L. W. in P.

Geschäftliches. Die Baltic-Separator G. m. b. H. in Berlin-Schöneberg wird auf der Maschinen-Ausstellung der D. L. G. in Magdeburg vom 11. bis 15. September d. Js. in einem eigenen Zelt der Fachwelt einige interessante Neuheiten zeigen, und zwar eine Molkerei-Anlage für 1500 Ltr. Stundenleistung des bekannten Baltic-Turbinen-Molkerei-Systems, außerdem einen Baltic-Rückkühl-Milcherhitzer in Verbindung mit einem Baltic-Kraft-Separator für 1000 Ltr. Stundenleistung. Ferner zeigt

die Firma eine maschinelle Einrichtung für kleine Molkerei-Betriebe, nämlich die Baltic-Vacuum-Molkerei. Alle Fachleute, die Gelegenheit haben, die Ausstellung in Magdeburg zu besuchen, sollten es nicht versäumen, die Baltic-Maschinen zu besichtigen.

Stellen-Gesuche.

Verwalterstelle

in Kreisstadt Ostpr. ist mit Verwalterstelle in Pommern, Mecklbg., auch Brandenburg zu vertauschen. 1985) **Lubs, Molk. Ortelsburg.**

Strebsamer Fachmann

27 Jahre alt, ledig, Kriegsteiln., 13 Jahre im Fach, vor dem Kriege Verwalterstelle in Posen innegeh., sucht Dauerstellg., wo ihm **Gelegenheit zur Erlernung der Harzkäserei** geboten. Angeb. unter **R. A. 2725** an diese Zeitung erbeten .

Jg., tücht. Gehilfe

sucht zum 15. 9. früher oder später Stellung. Gegend gleich. Werte Angeb. erb. **Hennig, Oppelsdorf** bei Zittau Nr. 20 a. (3349

Erfahrener Fachmann

30 Jahre alt, verh., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlung., Stellung als Verwalter, Obermeier oder sonstigen Vertr.-Posten. Gefl. Angebote unter **W. 2561** an ds. Ztg.

Reelles Tauschangebot.

Molk.-Verwalt. in Westfl., möchte eine gute **Verwalterstelle** Famil.-Verhältn. halber mit Kolleg. vertauschen. Gegend gleich. Auch zahle für Nachweis einer guten Verwalterstelle hohe Provision. Angebote erbitte unter **3302** an ds. Ztg.

Tücht., energ., strebs., zuverlässig.
Fachmann

evgl., verh., ohne Kinder, 20 Jahre im Fach, mit sämtlichen Maschinen der Neuzeit, Butterei, auch Butterfertiger, div. Käsesort., Quark und Eiweißbereitg. best. vertr., für gute Ware und höchste Verwertung der Milch garantierend, in Schweinemast u. Zucht beste Erfahrg., mit schriftl. Arbeit., sow. Abrechn.-Wes. voll u. ganz vertr., auch gute Reparatur selbst ausführ., u. keine Arbeit scheuend, für jeden Betrieb passend, ob Stadt oder Land, sucht zum 1. Oktober oder später Stellg. als Betriebsleiter, Guts- od. Ober-Meier. Möchte gerne in deutsche Gegend, auch kann hies. Betrieb ev. zum Verkauf kommen. Ia Zeugn. u. Referenzen stehen zur Verfügung. Gütige Angeb. erb. **Pautel, Betr.-Leiter der Molk.-Gen. Schönau, Kr. Schwetz, Westpr.** (2580

Strebs., zuverlässig. Fachmann

kathol., verheir., 15 Jahre i. Fach, vertr. mit den neuest. Maschin., sowie Herstell. feinst. Tafelbutt. sucht Stellung als Verwalter oder Betriebsleiter einer mittler. od. größ. Molkerei. Selb. ist in ungekündigt. Stellg. als Verwalter ein. Molk. u. Käserei. Ia Zeugn. stehen zur Verfügung. Kaut. kann gest. werd. Gefl. Angeb. unter **H. S. 1803** an diese Zeitung.

Verheir. Molk.-Verwalter, 36 J. alt, 1 Kind, 20 J. im Fach, sucht dauernde Stellg. Durch Kriegsverhältn. seit April ohne Stell. Angeb. unt. **B. B. 2601** an diese Zeitung.

Molkereifachmann

27 Jahre alt, 12 Jahre im Fach, mit sämtl. Molk.-Maschin. vertraut, in der Butterei, Käserei und Milchuntersuchung firm, sucht Stellung als Obermeier oder sonstigen Vertrauensposten. Gefl. Angeb. unter **3296** an diese Zeitung erbeten.

Erfahr. Fachmann
32 Jahre alt, evgl., gute Zeugnisse u. Referenzen vorhand., sucht Verwalterstelle. Kaut. von zirka 20000 Mark kann gestellt werden. Gefl. Angeb. erb. unter 3389 an ds. Ztg.

Für tücht., äußerst zuverl. Molk.-Fachmann, der schon mehrere Jahre als (3303
Verwalter
tätig war u. durch den Krieg seine Stelle verloren hat, suche ich zum beliebigen Antritt Stellung als Verwalter. Gen.-Molk. bevorzugt. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Gegend gleich, auch wird für Nachweis einer guten Stelle hohe Provision gezahlt. Gütige Angebote erbittet
Pforte, Molkereiverwalter
Werther, Westfalen.

Welcher Kollege tauscht mit mein.
Verwalterstellung
ich möchte auf eine Landmolkerei. Hier sind Pferde vorhanden. Schw.- u. Geflügelzucht kann betrieb. werd. Höhere Schulen sind vorhand., hier ist ein Luftkurort. Angeb. u. 3298 an diese Zeitung.

Tücht. Molkereiverwalter
30 Jahre alt, verheir., ohne Fam., in städt. u. ländl. Betrieben tätig gewesen, tüchtiger Käser, mit eigen. Fabrikat., wie Tilsiter, Camembert, Brie, Backstein u. Harzerkäse, Frau gelernte Meierin, währ. des Krieg. als Verwalterin tätig gewesen, s. zum 1. Okt. Stellg. in größ. Priv.- oder Genoss.-Molkerei. Werte Angebote unter **F. B.** 3297 an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger Fachmann
Anfang 30, ledig, evgl., sucht zu belieb. Antritt Stellung. Ders. ist in Butterei, Käs., Masch., Untersuchg., Schweinemast u. -Zucht gut erfahr., führt kl. Reparatur. aus u. hat gute Kenntnisse in Land- u. Viehwirtsch. Gefl. Angeb. erb. **Aug. Beuhnke** in **Ludwigslust** b. Sageritz, Kr. Stolp in Pommern. (3289

Reelles Tauschangebot.
Molk.-Verwalter ein. gut. Molk.-Genoss. in poln. werdend. Gebiet v. Westpreuß., möchte gern mit einem Kolleg. in deutsch bleibend. Gebiet tauschen. Hies. Molkerei liegt in einem größer. lebhaft. Orte und ist evtl. Lebensstellung. Kolleg., die sich in selbständ. Verwalterstell. befinden und tauschen möchten, bitte ich, Mitteilungen unt. **Tausch** 2785 an diese Zeitung zu senden.

Tücht. Molk.-Fachm., Flüchtl. v. d. Polen, 22 J. alt, in großst. Molk. sowie Landbetr. tät. gewes., s., gest. auf gute Zeugn u. Empfehl. zu sof. od. etwas später Stellg. in Butter., Expedit. od. sonst. Anstellg. Selb. ist vertr. mit Butterfertiger, Eismaschine, Kühlanl., sämtlich. neuen Maschin. u. Weichkäs. Angeb. erb. **Albert Schiedel, Breslau,** Blücherplatz 10 II. (2861

Molk.-Bücherrevisor
erfahr., praktisch. u. theoretischer Molk.-Fachm. übernimmt Bücherrevision., Ausbeute u. Rentabilit.-berechnungen. Zuschrift. u. 2381 an diese Zeitung erbeten.

Kaufmann

23 Jahre, stattl. Erschein., strebsam u. gewissenhaft, Interessent d. Molkereifachs, sucht pass. Stell. in mittl. Betriebe, am liebsten als alleinige Bürokraft. Sichere Stellung bei einer Genossenschaft wird bevorzugt Angebote mit Geh.-Ang. usw. sind zu richten unter **2722** an ds. Ztg.

Für tücht., äußerst zuverlässigen
Fachmann
Kriegsteiln., 29 Jahre alt, verheir. ohne Kinder, suche zu sofort oder etwas später Stellung als Verwalter oder sonstigen Vertr.-Post. Gute Empfehlungen u. prima Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angebote dir. an **Paul Pusse, Gebstedt** i. Thüringen. Zur weiteren Auskunft bin ich gern bereit. (2813
Br. Neumann, Molk.-Inspektor
Gebstedt, Thüringen.

Wirklich tücht., ehrlicher
Fachmann
sucht Stellung. Für Vermittelung zahle hohe Provision. Angeb. unt. 3480 an diese Zeitung.

Molkereiverwalter
tüchtig, ehrlich u. zuverlässig, firm in der Herstell. feinst. Butter, Käse, Milch- u. Rahmkonserv. s. Stellung. Ders. zahlt hohe Vergütung b. Anstellung. Angeb. unter **G. T. 3481** an diese Zeitung.

Fachmann
kaufmännisch und technisch sicher u. tüchtig, sucht Stellung und zahlt für Vermittelung hohe Vergütg. Ang. unter **F. 3482** an diese Zeitung.

Fräulein

im gesetzt. Alter, 5 Jahre bei Verwandte im Molk.-Fach tätig, gründliche Erfahrung in allen Zweigen des Haushaltes, sowie auch im Gartenbau und Geflügelzucht, sucht in einem anständigen, frauenlosen Haushalt Stellung. Werte Angeb. erb. unter **H. W. 3524** an ds. Ztg.

Junger Gehilfe

19 Jahre alt, sucht Stellung in größerem Betriebe. Gutes Zeugnis vorhanden. Pommern bevorz. Werte Ang. erb. Freiw. **Erich Witt,** Inf.-Regt. Nr. 21 3. Batl. 12. Kompagn. **Thorn II.** (3556

Für jungen Gehilfen
der hier seine 2jähr. Lehrzeit beend. hat, suchen wir zum 1. evtl. 15. 9. Stellg. Selbiger ist vertr. mit der Behandlung von Maschin. u. Kess., sowie mit Herstell. von Butter, Quark und Eiweiß. Pomm. bevorzugt. Ang. nebst Geh.-Ang. erb. an
Molk.-Gen. Klützkow
Post Simmatzig, Kr. Schivelbein.
E. Glawe, Verwalter.

Junger, kräftiger

Molkereigehilfe

21 Jahre alt, sucht zum 15. September oder 1. Oktbr. Stellung für sämtliche Facharbeiten. Suchender würde evtl. auch in der Landwirtsch. behilflich sein. Angebote erbeten an (3538
Georg Jäschke, Molkgehf.
Orzesche, Kr. Pleß.

Tücht., strebsamer Fachmann
35 Jahre alt, mit allen Facharbeit. gut vertraut, in Buchführ.-, Kassenwesen u. Bilanzaufstellg. sich., sucht gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl. zum beliebigen Antritt Stellg. als Verwalter oder sonst. Vertr.-Post. Wäre auch nicht abgeneigt, mich mit Kapital an einem rentabl. Betriebe zu beteiligen, oder, wo später Übernahme durch Pacht oder Kauf möglich. Gefl. Angeb. erb. (3561
Rich. Schlicke, Molk.-Verwalter Boyadel, N.-Schles.

Achtung! Welche Molk. braucht einen wirkl. geschäftstücht. verheir. **Fachmann.** Nehme gerne jed. Post. als Ober- oder Gutsmeier, Heizer, Zentrifugenführ., Käs. od. sonstige Stellg. an. Kam Dezbr. aus dem Felde, kann pr. Zeugn. über Geschäfts- u. Fachtüchtigkeit aufweis. **Otto Guschewski, Ohra** b. Danzig, Mottlau 9. (3591

Tüchtiger, strebsamer (3610
Molkereifachmann
verheiratet, 33 Jahre alt, 18 Jahre im Fach, sucht zum beliebigen Antritt Stell. Ders. ist vertr. mit all. vorkommenden Molk.-Arbeiten, geprüfter Heizer. Gute Zeugnisse vorhanden.
Paul Liedtke
Molkerei Hartegasse, Rhl.

Jg., von der Molk.-Lehr- u. Versuchsanstalt der Landw.-Kammer d. Rheinprov. z. Bonn, in Cleve gepr. Molk.-Beamter, sucht auf diesem Wege passende
Revisor- oder Kontrolleurstellung
an städtisch. Milchabteilg. oder auch Kreisfetistellen. Ders. war bereits in solch. Stellungen vor sein. Mil.-Dienstzeit zur Zufriedenheit seiner Vorgesetzten tätig. Zeugnisse hierüber steh. jedem Interessenten zur Verfüg. Such. besitzt auch prakt. Kenntnisse im Molkereifach, speziell für Frischmilch. Anstell. an städt. Milchabteilung. im West. Deutschl. bevorzugt, unbesetzt. Gebiet. Angeb. unter **B. v. L. 3504** an diese Ztg.

Energischer, zielbewußter (3471
Milch- und Butterrevisor
von Beruf Landwirt, durch 2½jähr. Tätigkeit in Organisation sowie Kontrollen durchaus erfahren, sucht sich zu verändern. Gute Referenzen u. Zeugnisse. Eilangebote mit Gehaltsangabe erb. an
C. A. Koch, Coburg, Thür. Gasthaus Loreley.

Polen.
Jg., unverh. **Molk.-Verwalter,** 25 J. alt, Pole, im Besitz guter Zeugnisse, Molk.-Schule mit Erfolg absolviert, in allen Facharbeit. firm, mit den neuest. Maschin., Buchführ., Abrechn. usw. vertr., in Käs. nicht unerfahren, sucht im abzutretenden Gebiet sofort oder 1. Okt. Vertr.-Posten gleich welcher Art. Kaution vorhand. Gegebenenfalls würde er auch in Molk. einheirat. Angeb. u. **Westpr. 3494** an ds. Ztg. erbeten.

In Molkerei und Landwirtschaft erfahr. 40jähr. Fachmann, sucht, gestützt auf Ia Zeugnisse u. Empfehl. Stellung als
Verwalter.
Beteilig. an Molkerei, Kauf, Pacht od. Neueinrichtg. Auf jetzig. Stell. 14 Jahre. Für Vermittelg. wird angemessene Provision gezahlt. Gefällige Angebote unter **A. 3474** an diese Zeitung.

Welche edeldenk. Herrschaft in Ostpreußen verhilft einem
Molkereifachmann
Kriegsteiln., 26 Jahre, mit guten Empfehl. zu einer Stellg., in welch. er mit seiner alten Mutter Brot findet. Evtl. Pacht oder Kauf, wo 10 000 ℳ genügen. Gefl. Angeb. **unter P. N. 500 postlagernd Insterburg** erbeten. (3453

Tücht., erfahr. Molk.-Buchhalterin
mit Erfahr. im Betriebe, Verkauf u. selbst. Haush.-Führ., sucht, gestützt auf gute langjähr. Zeugn., angen. Wirkungskreis in Molk., am liebst. auf dem Lande, jedoch nicht Bedingung. Geg. gleich. Angeb. erb. u. **3497** an diese Zeitung.

Langj. verh. Fachm., welch. durch den Krieg stellungslos geword., s. z. bald. Antr. **Vertr.-Posten.** Selb. ist mit sämtl. Arbeiten des Fach. vollständ. vertr. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. u. 3566 an diese Ztg.

Molkereiverwalterin
sucht Stellung. Übernahme einer Rahmstation würde ihr auch genüg. Prima Zeugnisse. Angeb. erb.
Mey, Heiligenbeil
Königsbergerstr. 3. (3537

Wegen Einstellung von Kriegsteilnehmern suchen wir zum 15. 9. oder 1. Oktober d. Js. für unsere
Kontorgehilfin
anderweitige Stellung bei bescheid. Ansprüchen. (3517
Molk. Oldenburg, e. G. m. u. H. Oldenburg, Freistaat.

Fachmann, 24 Jahre a., m. sämtlichen Molk.-Arbeiten, sowie einfacher u. doppelt. Buchführ., Stenographie u. Schreibmasch. vertraut, sucht zum belieb. Antr. Stellg. Gefäll. Angeb. erb. (3375
Paul Lenck
Jedwabno, Ostpreußen.

Kräftiger Molkerei-Gehilfe
jetzt vom Militär entlassen, sucht z. 10. od. 15. Sept. Stellung als Gehilfe oder eine Stellung auf der Molkerei - Fachschule. Angebote sind zu richten an
Erwin Reinhardt, Nortorf i. Holst. (3514

Achtung!
Wo findet älterer Fachmann Gelegenheit, sich in
Harz- und □-Käserei auszubilden.
Angebote unter **J. C. 3549** an diese Zeitung erbeten.

Suche, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, zum 15. 9. 1919 oder später (3440
selbständige Stellung
am liebst. für Annahme u. Kontor. **Hempe, Molk.-Geh., Posen** Gartenstr. 14. Posener Molkerei.

Für kräftigen, strebsamen (3455
☞ Gehilfen ☜
der hier seine 2jährige Lehrzeit beendete, suche zum 10. resp. 15. 9. Stellung zur weiteren Ausbildung.
M. Gennburg, Molkerei Warmenau, Post Vorsfelde.

Zu sofort oder später suche für jungen, tüchtigen, an Ordnung und Sauberkeit gewöhnten (3476
Gehilfen
Stellung. Kann denselben jedem Fachmann empfehlen. Angeb. erb. **Centr.-Molk. Tennstedt i. Thür.**

Strebsamer, tüchtiger
Gehilfe
19 Jahre, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, baldige Stellung. (3431
Haack
Molkerei Döbold in Droskau
Kreis Sorau, N.-L.

Jg., erfahrener Gehilfe
sucht zu sofort oder 15. 9. dauernde Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. an
P. Scharf (3503
Berlin-Reinickendorf Ost
Amendestraße 81.

Tüchtiger, strebsamer, junger
Gehilfe
mit Betriebs- und Kontorarbeiten bestens vertraut, der sich vor keiner Arbeit scheut und bisher in ungekündigten Stellungen gearbeit. hat, was durch tadellose Zeugnisse bewiesen werden kann, sucht Stellung. Antritt kann sofort erfolgen. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten an (3593
Wilhelm Heinemann
Molkereigehilfe
Kleinlafferde, Krs. Peine.

Tüchtiger, strebsamer
Molkereigehilfe
sucht zum 1. bezw. 15. Sept. 1919 Stellung als Gehilfe, Buchhalter, Revisor oder sonstig. Vertr.-Posten. Selb. ist im Abrechn.- und Kassenwesen, sowie der einf. u. doppelten Buchführung, Milchuntersuchung u. Masch.-Wesen best. vertr. und hat sich in der Praxis außerdem gute Kenntnisse in der Herstellung von ff. Butter, Harz- u. Quarkkäs. erworben. Bewerber ist Kriegsteilnehmer und hatte noch keine Gelegenheit, sich wied. im Fach zu betätigen. Zeugn. zu Diensten. Gefällige Angebote mit Geh.-Angabe unter **R. H. 3556** an ds. Ztg.

Molk.-Gehilfe
19½ Jahre, sucht zu gleich od. etw. später Stellg. Derselbe hat Kenntnisse in der Tils.-Käserei, Quarkbereitung, Herstellung von Molkeneiweiß, Butterei und Führung von Kessel und Maschinen. Angeb. mit Geh.-Angabe bitte zu richten an
Molk.-Geh. Ernst Schiller
Goldbach, Ostpr. (3583

Gehilfe, 22 Jahre alt, mit Masch. Kessel u. Butterei gut vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn. Stell. Gefl. Angeb. erb. (3563
Leo Markowski
Plautzkehmen
Krs. Goldap, Ostpr.
Tiefbau-Firma Borzinski.

Molkereigehilfe, der seine Lehrzeit beendet, sucht zum 15. 9. Stellg. wo er sich in Käs. u. Kont. weiterbilden kann. **S. Trotz, Wangerin** b. Schwirsen, Westpr. (3553

Tüchtiger
Molkereigehilfe
Landwirtssohn, 19 Jahre alt, kräft. und mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, wie Butterei, Käserei, Hart-, Weich- u. Harzer-Käs., Führung sämtl. Maschinen, auch Eismaschin., durchaus erfahr., in klein. u. großen Betrieben tätig gewesen, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, sofort oder später anderweit. dauernde Stellung. Gefl. Angebote erbittet (3496
Otto Koopmann
bei W. Schulte
Lippstadt in Westfalen
Böckernförderstraße 1.

Tücht., zuverläss. Gehilfe, Kriegsteiln., 24 Jahre alt, mit all. Facharbeiten bestens vertraut, was gute Zeugnisse beweisen, sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. an
Hans Blöthner
Eisenberg in Thüringen
Steinweg. (3611

Molkereigehilfe.
Suche für einen 18jährigen, tücht.
☞ Gehilfen ☜
zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erb. (3543
H. Göttsche, Molkereibesitzer Rümmer bei Gr. Twülpstedt.

Suche für einen tücht., kräftigen
Gehilfen
welcher bei uns gelernt hat und als Gehilfe hier tätig ist, sich jeder Arbeit unterzieht und guter Rechn. ist, zu sofort oder später Stellung. Gleichzeitig suchen wir einen (2545
Lehrling.
Pape, Molk.-Gen. Golmbach i. Br.

2 tüchtige
Molkereigehilfen
suchen zu sofort oder 1. 9. in hiesig. Vollbetrieb Stellung. Selb. sind 20 Jahre alt, groß und kräftig. Frdl. Angebote mit Geh.-Angabe sind zu richten an (2626
Fritz Korth
Hamma in Mark
Krs. Niederbarnim.

Molk.-Gehilfe mit sämtlich. Facharbeiten vertr., sucht sof. Stellung. Angebote erbittet (2590
Fr. Woywodt, Molk.-Geh.
Almenhausen
Post Abschwangen, Ostpr.

Tüchtiger, älterer (2567
Gehilfe
vertraut mit sämtl. Facharbeiten, sucht sofort oder zu beliebigem Antritt Stellung. Gegend gleich. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb.
Albert Nasner
Jorksdorf, Kr. Labiau
Ostpreußen.

Wegen Aufgabe des Molkereibetriebes suchen wir für einen älteren und zwei jüngere (2391
☞ Gehilfen ☜
zu sofort resp. 1. Sept. Stellung.
Meyenburger Gen.-Meierei, e. G. m. b. H., Meyenburg (Priegnitz).

Strebs., kraft. Gehilfe
sucht zu sofort oder später Stellung Selbiger ist mit Kessel, Maschinen, Butterei, Käserei, Milchuntersuch. u. Kontorarbeit. vertr. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angeb. an
W. Blume
z. Zt. Berlin N. 20
Wriezenerstraße 43. (2885

Kräftig. Gehilfe, 25 J. alt, mit Butterfert. gut vertr., sucht zu bald Stellg., am liebst. in Butterei oder für Betrieb. **Molk.-Gehilfe Alfred Gleiß, Schwoika,** Kreis Ohlau in Schlesien. (2840

Sofort suche für meinen Sohn, 18 Jahre, Stellung als (2799
Gehilfe
in mögl. gutem Betrieb.
Rob. Steffens, Butterhdlg.
Breslau 13.

Älterer (2860
Gehilfe
an selbständiges Arbeiten gewöhnt, mit allen ins Molk.-Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht zu sof. oder später Stellung. Angeb. an **Hugo Neumeister, Molkerei Brake Dommitzsch a. Elbe.**

Tüchtiger, zuverlässiger
Gehilfe
20 Jahre, mit allen ins Molkereifach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellung. Angeb. erb. an (2859
Kramer, Molkerei Brake Dommitzsch a. Elbe.

Jg., strebs. Molk.-Gehilfe, aus gut. Fam., s. bald. Stell. Ostpr. od. Pom. bevorz. **Siegfried Froeschke, Adl. Bruch,** Post Budisch, Westpr. (2872

Suche f. tücht., äuß. empfehlensw. **Gehilfen,** 21 J., z. bald. Antr. pass. Stellg. **Ferd. Krugmann, Kieler Meierei, Kiel.** (2711

Junger

Molkereigehilfe

sucht zu sofort Stellung. Selbiger ist mit Alfa-Separ., Astra-Butterfertiger und Kältemaschinen vertr. und führt sämtl. Reparaturen selbst aus. (3285

Otto Philipp, Pr. Eylau
Landsbergerstraße 154.

Junger Molkereigehilfe

sucht zum 15. 9. oder 1. 10. Stellung zur weiteren Ausbildung. (3292
Oswald Danziger
Carlsberg bei Memel
Dampfmolkerei.

Vom Heeresd. entl. **Gehilfe** s. z. sof. Antr. Stelle für Masch. u. Butt. **Molk.-Geh. W. Rohrbach, Kaiserswalde,** Kr. Habelschwerdt. (3286

Molkereigehilfe
21 Jahre alt, äußerst tüchtig und strebsam, vertraut mit allen Arbeit. sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, z. 15. 9. oder früher Stellung. Angeb. erbeten an (3294
Joh. Buckow
Lübeck, Untertrave 102 I.

Jg., ordentl. Gehilfe, mit Kessel, Maschin., wie Butt., Quark-Weichkäserei, Holst.-Käserei und Eiweißbereitung best. vertr., sucht sof. angenehme Stellg. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Egar Zieche,** b. Lehr. Röhl **Wilhelmsburg** b. Ferdinandshof, Krs. Ückermünde, Pom. (3307

Junger, fleißiger

Gehilfe

sucht Stellung. Eintritt nach Belieben. (3300
H. Kirchhoff, Wathlingen 206
bei Celle, Hannover.

Tüchtiger Gehilfe
sucht baldigst Stellung. Gefällige Angebote erbittet **Eggert, Elbing,** Johannisstraße 22. (3299

Alt., energ., zuverl. **Gehilfe,** 26 J. vertr. mit Butt., Abrechn. u. Milchunters., mit Kess., Masch., Kühlmaschine u. Schrotmühle a. beste vertraut, in Landwirtsch. durchaus erf., s. dauernde Stellg. als Obermeier od. sonst. Vertr.-Post. Gefl. Angebote erb. **Fritz Knigge, Emmerstedt,** Brschwg. (2671

Jg., tücht. Gehilfe, vom Militär entlass., mit all. vorkomm. Arbeiten vertr., sucht sof. Stellg., wenn mögl. solche, wo er sich im Kontor ausbilden kann. (2841
Franz Gollasch, Herbsdorf
bei Patschkau, Schles.

Sol., an selbst. Arbeit. gewöhnt. **Gehilfe** sucht zum 10. 9. Stellung. **Hugo Müller, Fürstenberg, Meckl.** Friedrich Wilhelmstr. 9. (2792

Suche für einen tüchtigen
Gehilfen
den ich bestens empfehlen kann, zu sofort oder etwas später Stellung. Angeb. erb. (2849
P. Mellenthin, Kappe, P. Lanken
Kreis Flatow.

Meierei-Gehilfe.
Suche für einen jungen, tüchtig., **willigen Gehilfen**
19 Jahre alt, 2½ Jahre in hiesig. Betrieb tätig, zum beliebig. Antritt Stellung. (2734
Gen.-Meierei Krempe i. Holstein.
N. Caspersen.

Wir suchen für jungen, tüchtigen
Gehilfen
welcher seine 2 jähr. Lehrzeit beend. hat, zum 1. Sept. Stellg. (2782
Molkerei Bergholz, e. G. m. u. H.
Kreis Prenzlau.

Tücht. Gehilfe, vertr. mit Kessel, Masch., Butt. u. Käs., sucht bei bescheid. Ansprüch. Stell. Gefl. Angeb. erb. **Erich Hanke, Demmin,** Bahnhofstraße 1. (3340

Zuverl., tücht., an sauberes und selbst. Arbeiten gewöhnt. (3348
Gehilfe
19 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Maschin., Butterei u. Käserei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, z. belieb. Antritt mögl. bei Kessel u. Masch. Stellung. Angeb. mit Geh.-Ford. erb. an
Paul Pfeiffer
Sangerhausen, Brühl 1.

Für angehenden 16 jährigen
Gehilfen
groß und kräftig, suche ich Stellung. Angeb. mit Gehaltsang. an (3357
Otto Deverdieck
Wehre bei Schladen a. Harz.

Wir suchen für (3362
2 Gehilfen
18 und 24 Jahre alt, Stellung.
Dampfmolk. Roßla a. Harz.

Jg. Gehilfe, 17 J. a., s. z. 1. 9. od. spät. Stellung. (3377
Kurt Lange
Molkerei Labes in Pomm.

Jg., tücht. Molk.-Gehilfe, 21 J. a. sucht zum 15. 9. oder spät. Stellung. Gute Zeugnisse sind vorhand. Ang. an **Walter Dirks, Altona a. Elbe,** Breitestraße 128. (3382

Jg., kräft. Molk.-Gehilfe, 5½ J. im Fach, sucht, gestützt auf gute Zeugn. sofort od. später dauernde Stellung, am liebst. wo Kontorarb. mit zu verrichten sind. Gefl. Angebote mit Gehalt erb. (3409
Otto Horstmann, Bertingen
Post Mahlwinkel.

Suche für zwei tücht., keine Arb. scheuende **Gehilfen,** 20 J. alt, mit all. Facharbeit. aufs beste vertraut, wovon einer Molk.-Schule besucht hat, zum 5. Sept. od. später Stellg. Gefl. Angeb. erb. **Winter, Molkerei Beckum,** Westfalen. (3400

Gehilfe

19 Jahre alt, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 15. 9. oder später. Gefl. Ang. an
Husar Ebert
1. Freiw. Esk. Hus.-Regt. 10
Stendal. (3388

Suche für (3395
zwei junge Gehilfen
welche ich bestens empfehlen kann, zu sofort oder 15. Sept. Stellung bei bescheidenen Ansprüchen.
Ernst Köpke, Molk.-Inspektor
Salder, Brschwg.

Da jetzt vom Heeresdienst entlass. s. Stell. als verh. **Käser, Ober- od. Gutsmeier.** Ostpr. bevorzugt. **Hugo Rieselbach, Pleikischken** b. Struischken, Ostpr. (2663

Suche zum 1 Okt. Stellung als **Transportkutscher**
bei guten Leuten. Ich bin 44 J. a. Näh. Ang. über Art u. Größe des Betriebes und Lohnangabe unter **2402** an diese Zeitung erbeten.

Ein jg., tüchtiger (3293
Milchkutscher
sucht Stellg. zum 15. Sept. oder zu sofort. **Ernst Montag, Wittenberge a. Elbe,** Bezirk Potsdam, Putlitzstraße Nr. 7.

Für tüchtigen, zuverlässigen (3304
Heizer und Maschinenführer
suche Stellung.
Molkerei Großrosenburg
Bezirk Magdeburg.

Jg., tüchtiger Gehilfe
19 Jahre, sucht Stellung. Ang. erb. **Max Conradt, Kl. Stepenitz,** Kreis Kammin. (3547

Älterer Gehilfe
26 Jahre, solide, ehrlich, zuverläss. u. arbeitsfreudig, mit sämtl. Facharbeiten, sowie Kessel, Maschinen, Eismasch. u. Schrotmühle aufs beste vertraut, firm in Herstell. feinster Butter, sich. Rechner, mit sämtlichen Kontorarbeit. u. Milchuntersuchg. bewandert, sucht, gestützt auf nur gute Zeugn., Stellg. zum baldigen Antritt. Gefl. Angeb. erb. **Fritz** Antritt. Angeb. erb. **Fritz Knigge, Emmerstedt** b. Helmstedt, Brschwg.

Ält., zuverläss. Molk.-Gehilfe
27 Jahre alt, mit allen Facharbeit. vertraut, sucht zu sofort od. später Dauerstellung, gleich welcher Art, wo spätere Heirat gestattet. Kaut. kann gestellt werden. Beste Zeugnisse u. Empfehlungen zur Seite. Gefl. Angeb. unter **H. 3554** an diese Zeitung erbeten.

Jg., anständiger Gehilfe
an Ordnung und Sauberkeit gewöhnt, sucht Stellung zu sofort oder auch für später. Selbiger ist m. all. Facharbeiten gut vertraut und hat stets zur besten Zufriedenheit gearbeitet. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angeb. bitte zu richten an
Molk.-Geh. Paul Helmecke
Althaldensleben
Bezirk Magdeburg. (3548

Tücht. Gehilfe, 24 Jahre alt, mit all. Facharbeit. best. vertr., s. zum belieb. Antritt Stellg. Gefl. Angebote erb. **Jos. Proske, Bauerwitz,** O.-Schlesien. (3557

Suche für jungen, strebsamen, arbeitswilligen (3508
Gehilfen
zu sofort od. etwas später dauernde Stellung. Angeb. erb.
P. Zimmermann
Molkerei Zerrenthin, U.-M.

Tüchtiger, strebsamer (3499
Molkereigehilfe
21 Jahre alt, sucht zum 1. bis 15. 10. Stellung als Gehilfe. Selb. ist mit allen Facharbeiten wie Kessel, Maschin., Butterei, Käserei, Milchuntersuch. und mit allen ins Fach schlag. Arbeiten best. vertr., scheut keine Arbeit und führt kl. Reparat. aus. Kenntnisse in der Landwirtschaft vorhand. Bewerber ist Kr.-Teiln. und hat noch keine Gelegenheit gehabt, sich wieder im Fach zu betätigen. Gefl. Angeb. erb.
Molk.-Gehilfe Karl Pietrucher
Radebeul bei Dresden
Schillerstraße 20.
p. Adr.: Herrn Stadelmann.

Für angehenden, 17jährig., fixen
Gehilfen
welcher im städtischen Vollbetrieb seit ¼ Jahr seine Lehrzeit beendet hat, suche Stellung zu sofort oder auch später. Angeb. erb. (3526
Molkerei Nienburg a. Weser.
Jul. Kluge.

Älterer Molkereigehilfe

verheiratet, sucht zum 1. Oktober 1919 Stellung als Heizer- und Maschinenführer. Ausführl. Angebote erbittet (3531
Zillewski
Rostock, Grupengilsterstr. 1.

Tüchtiger, zuverlässiger

Oberkäser

mit guten Zeugnissen, der bis zum 1. September bei der Reichswehr ist, sucht als Oberkäser zu sofort Stellung. Angeb. erb. (3290
Unteroffizier Terveleit
Treinlauken
Post Spannegeln, Ostpr.

Ein tüchtig. Milchverkäufer sucht sofort oder später Stellung. (3287
M. Dobler, Göppingen-Augsburg, Ostendstraße 7.

Junger Mann

15¾ Jahre alt, sucht zum 15. Sept. oder später (3345

Lehrstelle

im Molkereibetrieb.
Adolf Biller
Langenberg (Rheinland)
Hellerkamp.

Suche für meinen Sohn, 16½ J. alt, kathol., Handelsschule besucht, 2½ Jahre hier kaufm. ausgebildet, besonders in Masch.-Schreiben, Stenographie u. dopp. amerikan. Buchführung Stellg. zur (3419
weiteren Ausbildung
für Kontor u. evtl. Milchannahme.
Krumtünger
Molkerei Ochtrup i. W.

Suche zum 1. Okt. od. später eine Stelle, wo mir Gelegenheit gegeben wird, mich weiter auszubild. Bin mit Butterfertig. vertraut. Unterziehe mich gern jeder Arbeit. (3527
Anna Bothe
Körchow bei Wittenburg
Mecklenburg.

Suche für kräftig. jungen Mann, 17 Jahre alt, Stelle als **Lehrling.** Selbiger hat schon 1 Jahr gelernt, mußte seine Lehrzeit weg. Betriebseinstell. unterbrechen. Gefl. Angeb. erbitt. **Winter, Molkerei Beckum** in Westfalen. (3401

Suche für meinen 15½ jährigen kräft. Sohn **Lehrstelle** in ein. Molk. Gute Behandlung u. gründl. Ausbildung Bedingung. **Etw. Taschengeld** erw. **K. Schubert, Barmen,** Südstraße 4. (3397

Sohn achtbar. Eltern, welch. Lust zum Molk.-Fach hat, sucht Stellung zum 1. Okt., wo er sich in einem Jahre **gründlich ausbilden lassen kann.** Wenn mögl. Nähe Brschwg. Angeb. unt. **3597** an diese Zeitung.

Suche für meinen Sohn in einer größeren Molkerei in Ostpreußen

Lehrstelle

zu sofort oder baldigst. Selbiger ist nach ½ jähriger Lehrzeit in Westpreußen wegen Polengefahr ausgetreten. Gutes Zeugnis u. Empfehlungsschreiben seines früher. Lehrherrn vorhanden. Gefl. Angebote unter **B. C. 147** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Königsberg i. Pr.**

Suche zum 1. resp. 15. Okt. d. Js. Stellung als **Lehrling** in einer gr. Dampfmolkerei. Ostpr. bevorzugt. Such. ist 23 Jahre alt. Bewerber woll. sich wenden an **Walt. Tiedemann, Clemenswalde** Post u. Bahn Heinrichswalde, Kreis Niederung, Ostpreußen. (3336

19jähr. Mädchen
mit guten Zeugnissen
sucht Stellung in größ.
Molkerei. (3404
Grete Zinke b. Sachs
Dortmund
Rheinischestr. 102.

Junges Mädchen

sucht Stellung als Filialleiterin oder Verkäuferin in Molkerei. Angebote erb. (2696
Margarete Casties
Zerbst in Anhalt, Ilstebrücke 57.

Evgl., junges Mädchen, fast 18 Jahre, sucht Stellung als
Stütze
bei Fam.-Anschluß und Gehalt. Gefällige Angeb. unter **E. H. S. 3387** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei-Arbeitnehmer der Provinz Brandenburg!

Auf Anordnung der Landwirtschaftskammer soll zwecks Tarifaufstellung für das Molkereifach eine Arbeitsgemeinschaft von Molkereiarbeitgebern und -Arbeitnehmern gebildet werden. (3559

Die Arbeitnehmer werden zu der am **7. September** in **Berlin** im Lehrer-Vereinshaus, Alexanderstr. 41 (am Alexanderplatz), nachmittags 3 Uhr stattfindenden

Arbeitnehmer-Versammlung

eingeladen.

Tagesordnung:
1. Aufstellung des Tarifvertrages
2. Wahl einer Tarifkommission.

In Anbetracht der Wichtigkeit ist vollzähliges Erscheinen Pflicht.

Die Einberufer.

Sonntag, den 7. September nachmittags 2 Uhr

find. in **Stolp** i. Pom. im Schützenhaus am Stefanplatz eine (3462

Versammlung

für Molk.-Angestellte statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung;
2. Berichterstatt. über den Verband deutsch. Molk.-Fachleute
3. Aufnahme neuer Mitglieder;
4. Gründung der Ortsgruppe Stolp u. Umgegend;
5. Besprechung des Tarifvertrages für Pommern;
6. Besprechung der neuen Satzung.;
7. Verschiedenes.

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Verband deutscher Molk.-Fachleute. Sitz Berlin. Gauverband Pommern.
Butzke, Vors. Koch Vertr.-Mann.

Alle Anzeigen von Nr. 3278 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.

Der **Milchwirtschaftliche Anzeiger** vom vorigen Sonnabend enthielt

21 Stellenangebote

welche für die vorige Molkerei-Zeitung infolge der langsameren Zugverbindungen zu spät eingegangen waren.

Stellensuchende können daher nichts besseres tun, als den Milchwirtschaftlichen Anzeiger bei ihrer Postanstalt zu abonnieren (vierteljährlich 60 Pfg.) oder sich denselben von uns kommen zu lassen (vierteljährlich 1,— Mark).

Stellen-Angebote.

Ingenieur-Gesuch.

Für selbständige Ausarbeitg. von Molk.- u. Kühlanlagenprojekt. such. wir einen tücht., im Molkerei- und Kältefach durchaus erfahren. (3092

Ingenieur

auf dauernden selbst. Posten.

Gebrüder Bayer, Masch.-Fabrik **Augsburg.**

Suche zu sofort für meine Molkerei einen äußerst tücht., verheir.

Verwalter.

Derselbe muß die Buchführg. vollständ. beherrsch., in der Milchuntersuch. erfahr. und in der Lage sein, einwandfreie Butter, sowie Weichkäse, Quark und Molkeneiweiß herstellen zu können. Bewerber, die der polnisch. Sprache in Wort und Schrift mächtig sind, werden bevorzugt. Kaut. muß gestellt werden. Angebote mit Zeugnisabschrift. sowie ausführl. Lebenslauf bitte zu richten an (3627

Fr. Fiessel, Kommissionsrat
Damerau, Kr. Kulm, Westpreußen.

Großhandlung für Molk.-Masch., techn. Artikel, Öle, Fette usw. sucht

einen branchekundigen Herrn

für Einkauf und Leitung der Expedition. Gefällige Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsforderung. erbeten unter **3468** an diese Zeitung.

Fleißiger und zuverlässiger (3428

Milchrevisor

sofort gesucht. Angebote mit Leb.-Lauf, Zeugn.-Abschrift. u. Gehalts-Ansprüchen an

Kreisfettstelle Melsungen
Bezirk Cassel.

Betriebsleiter

der die Fabrikat. von ungezuckerter Kondensmilch unbedingt in jeder Weise kennt und eine Abteilung selbständig leiten kann, wird gesucht. Angebote unter **2659** an ds. Zeitung erbeten.

Wir suchen für unsere städtische Molkerei mit elektr. Betrieb und Kohlens.-Kühlmasch. einen durchaus zuverlässigen, ehrlich., solid., kathol.

Betriebsleiter oder Obermeier

welcher selbst mit Hand anlegt u. imstande ist, eine einwandfr. Milch zur Ausgabe zu bringen. Es komm. durchschnittlich 5—6000 Ltr. Vollmilch zur Verausgabung. Bewerb., welche bereits in städt. Betriebe mit Erfolg tätig waren, woll. unt. abschriftlicher Beifüg. der Zeugnisse und Angabe der Geh.-Ansprüche, Angebote unter **3275** an ds. Zeitg. gelangen lassen. Eintritt möglichst bald erwünscht. Wegen gegenwärtiger Wohnungsnot kann einstweil. nur eine unverheiratete Person in Frage kommen, oder Familie kann erst später evtl. nachkommen.

Zum Besuche der landwirtschaftlichen Groß- und Kleinbetriebe in der Prov. Pommern suche ich einige

Provisionsreisende

zwecks Verkauf von Ölen, Fetten und technischen Artikeln. Ausführliche Meldungen erbeten an (3463

Paul Lehmann, Graudenz.

Reisende

für Sachsen und Thüringen, vertr. mit Molk.-Maschinen und Geräten, wollen Bewerbungen einsend. unt. **3625** an diese Zeitung.

Wir suchen zum baldigen Antritt spätestens zum 1. Okt. einen tücht.

Buchhalter

der mit doppelt., italien. Buchführ. und Abrechn.-Wesen vollkomm. vertraut ist. Bevorzugt werden Molkereifachleute. Angeb. nebst Zeugnisabschriften u. Geh.-Anspr. erbitt.

Molkerei und Dampfbäckerei Pelplin, Westpr. (3450

Wir suchen bald, spätestens ersten Oktob. eine durchaus tücht., bilanzsichere, solide, deutschnationale

Buchhalterin.

Bewerbung. mit Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Anspr. mit bezw. ohne Pension erbittet (3278

Molkerei-Genoss. Militsch
Bezirk Breslau.

Suche zum 15. Sept. einen durchaus zuverlässigen, soliden, nicht zu jungen; kräftigen (3580

Gehilfen

für Betrieb und Kontor und eine ebensolche

Meierin

für Butterei und Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Geh.-Ford. bei freier Station erb.

H. Brocke, Verwalter
Molk.-G. Rhynern b. Hamm i. W.

1—2 zuverl. u. ordnungsliebende

Molkereigehilfen

für alle Arbeiten zum 15. 9. gesucht. Dieselben müssen mit Pferden umzugehen verstehen und kleine Milchtour fahren. Knecht wird gehalten.

Molk. Rachow von Witt & Co.
Kommanditgesellschaft.
Rachow bei Gr. Roge
(Meckl.-Schwerin). (3421

Suche zum sofortigen Antritt ein. strebsamen, fleißigen, jungen (3581

Gehilfen

mit besten Empfehlungen. Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Gehaltsforderung erbeten

Zentr.-Molk. Venne b. Osnabrück.
C. Hübner, Verwalter.

Fleißiger Gehilfe

der täglich eine Tour zum Bahnhof fährt, gut mit Pferden umgeht und sich um alles kümmert, sofort gesucht. Angeb. mit Lohn erb. (3589

Molkerei Breckerfeld i. Wfl.

Zum 14. Septemb. suche ich einen tüchtigen, sauberen und willigen

Gehilfen

Angebote mit Zeugnisabschrift. und Gehaltsangabe erbittet (3587

H. Lauff
Molk. Ronsdorf bei Elberfeld.

Zuverl. Molkereigehilfe

der mit Pferden umgehen kann und täglich eine Milchtour fährt, in der Landwirtschaft Hand mit anlegt, kann sofort bei monatl. 60 ℳ, fr. Station antreten. (3448

Central-Molk. Neustadt a. Kulm
Oberpfalz.

Zum baldigen Antritt wird ein

tüchtiger Gehilfe

der ehrlich, fleißig und sauber ist u. sich allen vorkommenden Arbeiten freudig unterwirft, gesucht. Um Angabe von Lohnansprüchen u. sonst. Bedingungen ersucht (3461

Molkerei Konstadt, O.-Schl.

Gesucht zum baldigen Antritt ein

junger, williger Gehilfe

der etwas □-Käserei versteht. Gehalt 90 ℳ bei freier Station und Kassen. (3470

Eifeldampfmolkerei Scheuren
bei Rheinbach im Rheinland.

Zum 15. Sept. kann ein tüchtiger, nicht zu junger (3484

Gehilfe

welcher mit Maschinen, Käserei und Schweinemast bewand. ist, bei 70 ℳ Anfangsgehalt eintret. Für mein.

jetzigen Gehilfen

der mehrere Jahre bei mir tätig war und den ich als gut empfehlen kann, suche ich Stellung.

G. Hotter
Prechlau, Westpreußen.

Gesucht zum 15. Sept. fleißiger,

ehrlicher Gehilfe

für alle vorkommenden Arbeiten. Stellung leicht. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. nebst Zeugn.-Abschr. erb.

Gutsmolkerei Boltenhagen adl.
bei Kemnitz, Krs. Greifswald.
3485) **Westphal.**

Suche zu sofort einen jungen

Gehilfen

der mit Butterei und Käserei, sow. Kessel und Maschinen vertr. Stell. angenehm und dauernd. (3283

P. Hoffmann, Molkereibesitzer
Ruhlhausen bei Havelberg.

Großhandlung für Molkereimaschinen, Molkereibedarfsartikel, Öle, Fette usw. mit Sitz in Berlin sucht für sofort oder später tüchtigen

Reisevertreter

für **Mecklenburg, Altmark, Provinz Sachsen und Lausitz.** Branchekundige Herren, die bereits längere Zeit in den genannten Bezirken gereist haben, gute Erfolge nachweisen können und denen an dauernder Stellung bei gutem Einkommen gelegen ist, belieben ausführliche Angebote unter **J. P. 7386** an **Rudolf Mosse, Berlin S. W. 19,** zu richten. (3012

Durchaus tüchtiger Käsemeister

welcher Harzkäse u. verwandte Sorten, aber nur erstklassige Fabrikate herstellen kann und dem Gelegenheit gegeben wird, sich gleich oder später am Betriebe zu beteiligen, gesucht. Gefällige ausführliche Angebote erbeten unter **3338** an diese Zeitung.

Jg., gewandter, kräft. Gehilfe

findet für alle vorkommenden Arbeit. zum 15. 9. angen. leichte Stell. Sicheres Rechnen und Erfahrung in der Käserei erwünscht. Anf.-Geh. 50 ℳ und alles frei. Angeb. erb.

Molk. Bienowitz, Krs. Liegnitz.
Bes.: **Joh. Bulla.** (3643

Jg., tücht., solider Gehilfe

welcher an Ordnung u. Sauberkeit gewöhnt, sich vor keiner Arbeit scheut, zum 15. Sept. gesucht. Angebote mit Zeugnisabschrift. u. Gehaltsangabe an (3631

Komm.-Verbands-Molkerei Allstedt, S.-Weimar.

Molkereigehilfe

sofort gesucht. Gehalt monatl. 120 Mark und freie Station. Angeb. erbeten an (3621

C. Hamann, Molkerei Hannover
Paulstraße 6.

Suche einen selbständigen

Gehilfen

der die Kochkäserei gründlich versteht. (Büchsenversand). Ang. unt. **S. D. 3550** an diese Zeitung.

Suche zum 15. Sept. ein. ordentlichen, ordnungslieb. nicht zu jung.

Gehilfen

für Betrieb, Butterei und Quarkkäserei. Ang. mit Geh.-Ford. erb.
3540) **Molk. Königerode,** Südharz.

Suchen zu sofort tüchtigen

Gehilfen

Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. und Gehaltsforderung erb. (3002

Molkerei Südlohn
Kr. Ahaus i. W. **Rieffenberg.**

Suche zum 1. Sept. oder später strebsamen, fleißigen, zuverlässigen

Gehilfen

sowie eine tüchtige Meierin

für Butterei und Hilfe im Haush. Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ford. erb. (2974

Molk.-Gen. Altwieck, Krs. Schlawe, Pommern. **Kopatzki.**

Gehilfen

Wir stellen einen jungen, kräftig. für Butterei und Milchversand ein. Meldungen mit Zeugnisabschriften erbittet (3379

Central-Molkerei Gescher
Westfalen.

Zuverläss., ehrlicher Gehilfe

mit mehrjähriger prakt. Tätigkeit, vertr. mit Kohlensäure-Kühlmasch. u. Abrechn., gesucht. Antritt am 10. Sept., evtl. früher. Zeugnisse u. Gehaltsansprüche erb. (3369

Molkerei Bohmte bei Osnabrück.
Streil, Verwalter.

Tücht., zuverl. Gehilfe

kann sofort eintreten. (3368

Dampfmolkerei Wenden
Krs. Nienburg a. Weser.

Suche möglichst zum sofort. Antr.

einen erfahr. Harzkäser u. einen jüng. Molkereigehilfen.

3367) **Kellers Molkerei, Bielefeld.**

Suche für hies. Betrieb ein. tücht. **jg. Gehilfen.** Da Milch abzuholen ist, gut. Pferdepfleg. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **F. Krieg,** Molkerei-Verwalter, **Krojanke,** Krs. Flatow, Westpreußen. (3386

Jüng., arbeitswilliger Gehilfe

für alle Arbeiten sofort gesucht. Meldung. mit Geh.-Ansprüchen u. Zeugnisabschrift. erb. (3390

Dampfmolk. Godnicken, Ostpr.
Krs. Fischhausen.

Suche zu sofort einen tüchtigen

Gehilfen

der keine Arbeit scheut. Angeb. m. Geh.-Ansprüchen erb. an (3410

Paul Pätzold
Laski, Krs. Kempen in Posen.

Suche zu sofort einen katholisch.

Gehilfen

der evtl. auch mit Pferden umgeh. kann. (3364

Molkerei Pömbsen
Kreis Höxter.

Gesucht zum 15. Sept. ein junger,
zuverlässiger Gehilfe
als Separatorenführer. Zeugnisabschriften u. Geh.-Ford. erb. (3660
Jürgens, Betriebsleiter
Wiefelstede, Oldbg.

Suche zum 15. Sept. einen kathol.
Gehilfen
bei 60 M Gehalt monatl. (3657
Molkerei Pömbsen
Kreis Höxter.

Da jetziger Gehilfe ein. Betriebsleiterposten übernommen hat, suche ich zum sofortigen Antritt einen an äußerst. Ordnung u. Sauberkeit gewöhnten, tüchtigen zuverl., an selbständiges Arbeiten gewöhnten
Gehilfen
für Betrieb und Kontor, daher sich. Rechnen erforderlich. Angeb. mit Zeugnisabschr. u. Geh.-Anspr. erb.
Fr. Siems, Molkerei Bederkesa
Kreis Lehe.

Jg., äuß. saub. gew. Gehilfe kann ab 1. Septbr. od. einige Tage spät. hier antret. **W. Lemke,** Betriebsleiter, **Remels** in Ostfrsld. (3383

Zu bald oder 15. Sept. wird ein
jg., fleißiger Mann
zum Milchfahren u. für alle vorkommenden Arbeiten gesucht. Anf.-Gehalt 50—60 M bei fr. Station u. Kassen. Alter 16—20 Jahre. Stell. sehr gut. (3659
Dampfmolkerei Wenden
(Braunschweig).

Ordentl. jung. Mann
welcher mit Pferden umgeh. kann, des morgens von einigen Ortschaft. Milch holen muß und sonst willig jede Molk.-Arbeit verrichtet, zum 15. Sept. gesucht. Es kann auch jg. Gehilfe sein, wenn solch. den Posten übernehmen will. Bewerbung mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ang. erbeten an (3603
Dampfmolkerei Apfelstädt
Kreis Gotha.

Suche zum 15. Sept. oder 1. Okt.
einen jungen Mann
zur Milchan- u. -Abfuhr, sowie für alle vorkommenden Arbeit. Gehalt nach Übereinkunft. Kost u. Wohn. im Hause. Angeb. mit Altersang. u. Geh.-Forderung erbittet (3519
Molkerei Frankershausen
Kreis Eschwege.

Niederrheinische Weichkäs. sucht
erfahren. u. prakt. Käser
auch für Kessel und Maschinen und sonst. Molk.-Arbeit. Eintritt nach Übereinkunft. Angeb. unter **3640** an diese Zeitung.

Unverheir., tücht. Harzkäser
zu recht baldigem Antritt gesucht. Angeb. mit Geh.-Forder. bei freier Wohnung erbeten an die (3662
Stettiner Käsefabrik, Stettin
Petrihofstraße 6.

Äußerst tücht. und gewissenhaft.
Käser
im gesetzten Alter, selbst. arbeitend, mit besten Zeugnissen und guten Umgangsformen bei hohem Lohn zu sofort gesucht. Ausführl. Angeb. erbittet (3365
Molkerei Blender bei Verden.

Dauerstellung
mit späterer Verheiratung.
Zur Neueinrichtung einer Quarkkäsefabrik zu sofort ein
perfekter Käser
gesucht, der alles einrichten u. leit. kann und selbst mitarbeitet. Spät. Verheiratung erwünscht. Gehaltsforderung nebst Einsendung der Zeugn.-Abschriften unter **3051** an diese Zeitung.

Suche zu baldigem Antritt einen gewissenhaften, ordentlichen (3605
Käsereigehilfen.
Solche, welche in der Harzkäs. gute Erfahrungen besitzen und auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden. Bei Zufriedenheit sehr gutes Gehalt.
B. Eggebrecht, Molk.-G. Wussecken
Kreis Köslin in Pommern.

Jüngerer, zuverlässiger (3429
Quarkkäser
für sofort gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen an
Johs. Heinickel, Käsefabrik
Wilsdruff bei Dresden.

Zur Neueinricht. ein. Quarkkäsefabrik suche sofort einen tüchtigen, perfekten
selbständigen Käser
der den Betrieb mit einrichtet und leitet. Geh.-Ford. nebst Einsendung der Zeugnisse in Abschrift u. Bild unt. **dauernd 3501** an diese Zeitung.

Suche für sofort tüchtige (3651
Käserin
die mit der Fabrikation von Harz.- u. Stangenkäse vertraut ist. Angeb. m. Zeugnis und Geh.-Anspr. an
Fritz Wellenbrink, Frankfurt a. O.
Oderstraße 47.

Monteur oder Käsereigehilfe
zur Aufstellung einer Traiser-Formmaschine sofort gesucht gegen sehr gute Vergütung. Reisegeld wird ersetzt. (3438
Käsefabrik Mörlenbach
(Hess. Odenwald).

Heizer und Maschinist
nicht unter 24 Jahre alt, der schon in Harzkäserei gearbeitet hat und mit Lübbersch. Formmasch. umgehen kann, zu bald oder 1. 10. gesucht. Geh.-Ford. erb. an (3445
Dampfmolkerei und Käsefabrik Mistelgau in Oberfranken.

Suchen zum 15. Sept. oder später einen kräftig. jungen Mann, nicht unter 16 Jahren, als (3154
Lehrling.
Lehrzeit und Vergütung nach Vereinbarung.
Molk. Drewer, e. G. m. u. H.
Drewer bei Belecke.

Suche zum 1. Oktober (3415
Sohn achtbarer Eltern
welcher Lust hat, das Molkereifach zu erlernen.
Alfr. Evers, Molk.-Inspektor
Colochau, Kr. Schweinitz a. Elster.
Bezirk Halle a. Saale.

Lehrling
gesucht, nicht unter 16 Jahre alt, 2 jähr. Lehrzeit, gut. Taschengeld u. Beköstigung, Frühstückskäs., Butter., usw., der sich auch sonst jeder Arbeit unterzieht. Eintritt baldmögl. 3372) **Buttner, Schlitz** in Hessen.

Molkerei-Lehrling
Sohn achtbarer Eltern, kann sofort unter günstigen Bedingungen eingestellt werden. (3347
Molk. Rückersdorf, Kr. Sprottau
G. m. b. H.
Der Verwalter. Grams.

Suche zu sofort einen jungen, ordnungsliebenden Mann, nicht unter 16 Jahren, als
Lehrling
für meine Weich- und Quarkkäserei. Lehrzeit und Vergütung nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. u. **Hamburg 3534** an diese Zeitung.

Lehrling gesucht.
Jg. Mensch, Sohn achtb. Eltern, der Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, wird zu bald oder 1. Okt. cr. eingestellt. Lehrzeit 2 Jahre. Meldungen mit Lebenslauf zu richt. an (3458
Molkerei u. Camembertfabrik Hubertusburg in Meseritz.

Suche zum 15. Sept. oder etwas später einen kräftigen (3653
Lehrling.
Zentr.-Molk. Stolzenau a. Weser.

Für meine Harzkäserei suche sof.
einen Lehrling
bei etwas Vergütung. (3623
Benno Unglert
Käsefabrik mit elektr. Betrieb
Belzig i. M.

Suche zum baldmögl. Antr. einen
Lehrling
für meinen städtischen Vollbetrieb. Alter nicht unter 16 Jahre, 2 jähr. Lehrzeit bei Gewährung von Tasch.-Geld. Angeb. an (3541
Centr.-Molk. Bad Sachsa i. Harz.
F. W. Cornelius.

Wir suchen zum 1. Oktober ein
Mädchen
welches sich im Haushalt und in der Molkerei ausbilden will, am liebst. Waise oder Halbwaise bei Famil.-Anschluß, 16—18 Jahre alt. Bedingung grundehrlich und nettes Wesen. Letztes Mädchen war acht Jahre hier. Auch kann ein
jg. Mann als Lehrling
eintreten. Selbstgeschrieb. Lebenslauf, Zeugnis oder Führungsattest nebst Bild ist einzusenden in beid. Fällen an (3166
Zentralgenoss.-Molk., e. G. m. b. H.
Wahrenbrück, N.-L.

Suche zu gleich oder später älter.,
kräftiges Küchenmädchen.
Gefl. Angeb. mit Gehaltsansprüch. erb. an (3038
Frau Gutsbesitzer Szukalski
Paulinenhof b. Widminnen, Ostpr.

Suche zum 20. 9. evtl. 1. 10. ein
junges Mädchen
für Haushalt und Betrieb. (3536
W. Funck
Wahrenholz in Hann.

Suche zum 15. Sept. ein tüchtiges
junges Mädchen
aus achtbarer Familie zur Erlern. des Molkereifach. bei Fam.-Anschl. u. Taschengeld, od. 1 jg. **Meierin,** die ihre Lehrzeit beendet hat. Angeb. an **Molk.-Gen. Lüder** b. Bodenteich, Ha. **Ruschke,** Verwalter.

Suche zu sofort ein sauberes
ordentliches Mädchen
für Haushalt u. Hilfe in der Harzkäserei. Gehalt 40 M bei fr. Stat. und Kassen. (3645
Sanitäts-Molk. Braunschweig.

Starkes Mädchen
aus deutschnationaler Familie zum Erlernen der Molkerei sucht (3279
Molkerei-Genoss. Militsch
Bezirk Breslau.

Gesucht zum baldigen Antritt ein zuverlässiges und ehrliches (3600
Hausmädchen
bei gutem Lohn und guter Verpflegung.
C. Borchert, Molkereidirektor
Neustadt-Dosse, Bhf.
nahe Berlin.

Suche ein (3487
tüchtiges Mädchen
für Haus- und Gartenarbeiten. Hoher Lohn u. Famil.-Anschluß.
Frau Ullrich
Molk. Marienfeld, Westf.

Suche zum 1. Oktober ein frdl., **gewandtes und tüchtiges Mädchen** für den Haushalt bei gutem Gehalt, fr. Station u. Kassen. Zeugnisabschrift. erb. (3446
D. Bornholdt, Molkereibesitzer
Eschede bei Celle in Hann.

Suche zu sofort tüchtiges (3426
ehrliches Mädchen
für Haushalt.
Frau Molkereibes. Haake
Dampfmolk. Schwerin a. Warthe.

Lernmeierin
mit etwas Gehalt für Molkerei u. Küche sucht zu sofort (2820
Molkerei Oberscheden
bei Hann.-Münden.

Suchen zum 1. Okt. evtl. einige Tage früher jg. Mädchen als (3530
Lernmeierin.
Körchower Molk.-Gen. e. G. m. u. H., Körchow b. Wittenburg in Mecklenburg. **Eckermann.**

Lernmeierin für Laden u. Betrieb kann bei Vergüt. zum 1. Oktbr. antreten. **Zentr.-Molk. Fürstenberg** a. Oder. **J. Rathmann.** (3655

Suche zur alleinig. Besorg. des Haushalts (1 Person) eine (3558
Wirtschafterin
die gut kochen u. leichte schriftliche Arbeit machen kann. Geh.-Ford. u. Zeugnisse erb.
Dampfmolkerei Seedorf
Krs. Crossen a. O.

Für meinen frauenlosen Haushalt suche eine ältere Meierin als
Wirtschafterin
die einfach kochen, Wäsche u. ganzen Haushalt besorgen kann. (3604
Käsefabrik Mistelgau
bei Bayreuth, Bayern.

Suche zum 15. Sept. eine tücht.,
evgl. Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Angebote mit Zeugnisabschrift. und Geh.-Forderung erb. (3658
R. Kadow
Schottenstein b. Coburg.

Jg. Meierin für Betr. u. Milchverkauf, Hilfe im Haush. z. 1. Okt. od. früh. **Zentr.-Molk. Fürstenberg** a. Oder. **J. Rathmann.** (3656

Auf Domäne Schinna
bei Stolzenau a. d. Weser findet zum 15. September ein jg. Mädchen Stellung als (3488
Meierin
Angebote mit Zeugnissen sind zu richten an
Julius Wecken.

In meinem hiesigen Vollbetrieb findet zum 15. Sept. eine jg., fleiß.
Meierin
Stellung. Dieselbe muß jedoch jede Arbeit, auch etwas Hilfe im Haushalt übernehmen. Gehalt zahle ich 50 M monatlich. Meld. erb. (366
O. Nitsch
Tarputschen, Ostpr.

Suche tüchtige junge
Meierin
firm in Käse- und Butterbereitung, die auch mit Dampfkessel vertraut ist per sofort resp. 1. September.
Angeb. m. Zeugnis-Abschriften und Bild unter 3203 a. d. Ztg.

Jg., kräftige Meierin
findet sofort angenehme, dauernde Stellung für Molkerei u. Haushal
Molkerei Badra (35
Post Sondershausen i. Thür.

Gesucht zum 15. Sept. eine (35
Meierin oder Lernmeierin
Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
L. Struck, Verwalter, **Gr.-Wisch**
bei Wewelsfleth, Holstein.

Zum baldmöglich. Antritt, spä zum 15. Sept. suchen wir eine eh liche, zuverlässige (35
Meierin
für Milchannahme, Kontor u. Hil im Ladengeschäft. Meld. m. Zeu nisabschriften, Altersangabe u. G haltsforderung erb. an
Molk.-Gen. Sprottau i. Schl.

Eine im Fach tüchtige, ans Hau gewöhnte (35
Meierin
kann zum 15. Sept. eintreten.
Dampfmolkerei Bauthen
Post Hochzehren.

Junge Meierin
kann sofort eintreten für Käserei Hilfe im Haushalt. (36
Käserei Belzig i. M.

Krankheitshalber suche zu sofort eine tüchtige, saubere (3622
Meierin
für Molkerei und etwas für Haush. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erbitte zu richten an
Molkerei Fr. Reymendt
Staßfurt, Wasserstraße 11
Bezirk Magdeburg.

Suche zum 1. Okt. tüchtige, erf.
Meierin
welche mit Butterfertiger u. Rahmreifer zu arbeiten versteht, sowie gute Kenntnisse in Kontorarbeiten und Milchuntersuchen besitzt. Angebote erb (3513
H. Bünger
Molkerei Mockrehna.

Gesucht zum 1. Oktober jg., tücht., saubere **Meierin**
für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Gleichzeitig suche für meine äußerst tüchtige, sehr saubere und absolut ehrliche, 21 jährige (3523
Meierin
zum 1. Oktober ev. später Stellung. Am liebsten wo Hilfe im Haushalt gewünscht. Selbige kann auch voll und ganz einen Haushalt selbständ. führen. Angeb. erb.
H. Holtorf, Molk. Stadt Rehburg
bei Wunstorf in Hannover.

Suche zum 15. Sept. oder früher fleißige, zuverlässige (3552
Meierin
für Molkerei und Hilfe im Haush. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
Central-Molkerei Holte
Station Herzlake.

Jüng., tüchtige, saubere (3632
Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt zum 15. 9. gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ang. an
Komm.-Verbands-Molkerei
Allstedt, S.-Weimar.

Suche zum 15. Sept. eine junge, fleißige, zuverlässige (3630
Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Stelle leicht und angenehm. Angebote mit Gehaltsforderg. u. Zeugnisabschriften erb.
G. Arns, Molkerei Kleinau
Krs. Osterburg, Altmark.

Für kl. Gutsmeierei mit Dampfbetrieb wird (3405
Meierin
gesucht, die den Betrieb allein versorgt und in freier Zeit im Haush. hilft. Antritt baldmögl. Meldungen mit Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsansprüchen erbittet
Gut Troop
Station Troop, Westpreußen.

Meierin gesucht
für herzogl. Domäne Oberschlesiens zum Antritt 1. 10. Reflektiert wird auf erfahrenes, saub. ält. Fräulein, das evtl. die Aufsicht im Kuhstall übernimmt. Gefl. Angeb. u. 3026 an diese Zeitung.

Suche zum 15. September eine
tüchtige Meierin
für Butterei und Käserei. Anf.-Gehalt 55—60 ℳ b. freier Station und Kassen. (3612
Dampfmolkerei Wetterzeube
bei Zeitz.

Gutsverwaltung Rückel
Post Loxstedt, Krs. Geestemünde sucht zum sofortig. Antritt bei sehr gutem Lohn (3380
2 Meieristinnen
bevorzugt Ostpreußen. Zu melden bei **Schattenberg**, Inspektor.

Suche zu sofort oder 1. Oktob. 19 tücht., fleiß., ehrliches (3394
jg. Mädchen oder Meierin
in Stadtmolk. für Milch- u. Butterausgabe, sowie Butter-Engrosverteilung. Es kommt nur eine durchaus ehrliche und zuverläss. Person in Frage. Evtl. persönl. Vorstellg. gegen Vergütung der Reisespesen, mit Zeugnisabschrift., sowie Geh.-Angabe erwünscht.
Dampfmolkerei Bitterfeld
Bezirk Halle.

Suche zum 1. Okt. eine tüchtige
evgl. Meierin
elektr. Betrieb, Alfa-Separ., firm in Butterbereitg., Hilfe i. Haush. Bedingung. Bewerb. mit Zeugnisabschrift. u. Bild, Geh.-Ansprüch. b. freier Stat. erb. (3396
Frau Administrator F. Damerau
Runowo
Krs. Wirsitz, Bez. Bromberg.

Suche zu sofort eine (3358
Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Molkerei Dietzdorf
Krs. Neumarkt in Schles.

Suche für sofort eine (3355
Meierin
welche des morgens beim Milchverkauf tätig sein muß und des nachmittags im Haushalt beschäft. wird. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen an
Wilhelm Idelberger
Berg. Molkerei, Solingen.

Obermeier-Gesuch.
Ich suche zum 1. Okt. 1919 einen **Obermeier**, wenn mögl. verheiratet, welcher keine Arbeit scheut, sondern stets vorangeht u. befähigt ist, nur bestes Fabrikat in Butter, sowie Käse herzustellen u. nach jed. Richt. hin ein. ehrenhaft. Charakt. besitzt, also befähigt ist, mich infolge mein. Alters, sowie Krankheit vollständig zu vertreten. Gehalt zahle ich nach Übereinkunft, baldige Meldung, zu richten an (3654
Julius Klose, Molk.-Bes.
Rüstern, Kr. Liegnitz.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (3282
Molkerei Lenzen a. Elbe.

Stellung besetzt. Allen Bewerb. besten Dank. (3281
Möhle, Ustrungen a. Harz.

Inspektorstelle besetzt. Den überaus vielen Bewerbern best. Dank. 3280) **M. B. G. 2536.**

Stellung besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank (3373
W. Nieber, Clenze

Gehilfenstelle besetzt. Den zahlreichen Bewerbern besten Dank.
Erzgebirg. Dampfmolk. Pretzschendorf i. Sa. **Inh.: Wilh. Theilen.**

Stelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (3664
Genoss.-Meierei Cuxhaven.

Meierin hat Stellung angenomm. Hempel. Dampfmolk. Ziegenrück a. Saale. (3663

Gehilfenstelle besetzt. Den zahlreichen Bewerbern besten Dank.
3665) **Gen.-Meierei Sievershütten**
R. Wittrock, Betriebsleiter.

Stellen-Gesuche.

Junger, verh. Molk.-Besitzerssohn s. Stelle als

Verwalter

Wäre auch bereit den Betrieb später zu übernehmen. Gefl. Angeb. bitte zu richten an diese Zeitung unter 3041.

Für Lehrling
der 2 Jahre gelernt, suche Stellung zum 16. September in Deutschland. 3016) **Molk. Pudewitz** i. Posen.

Tücht. Molkereiverwalter
in ungekündigt. Stellg., in allen Zweigen des Faches erfahren, sucht größeren Wirkungskreis. Angebote unter **D. H. 3634** an diese Ztg. erb.

Suche zu passendem Termin
Stellung als Betriebsleiter oder Verwalter.
Es kommen nur Betriebe in Frage, wo geschäftlich etwas geleist. werd. kann. Ausführliches erteile auf Angebot, welches diese Zeitung unter **3264** befördert.

Tüchtige Buchhalterin
in gesetzt. Jahren, von Jugend auf beim Fach, perfekt in Monatsabrechnung, sowie Verkehr mit Lieferanten, sich u. zuverläss. arbeit., in sämtl. schriftlichen Arbeit. bewand., sowie in Expedition, s. selbst. Stell. für Annahme und Kontor. Gefl. Angeb. unter **2941** an ds. Ztg.

Kaufmännisch u. technisch gebild.
Molkereifachmann
29 Jahre alt u. ledig, sucht Stellg. als Obermeier, wo Gelegenheit geboten, den technischen u. kaufmänn. Betrieb mögl. selbst. zu leit. Beste Empfehl. u. Ia Zeugn. vorhanden. Gefl. Angeb. unter **2308** an ds. Ztg.

Kontoristin
Molkerei- u. Handelsschule besucht, mit dopp. Buchführ., Stenographie, Maschinenschreib. u. allen im Molkereifach vorkommenden schriftlich. Arbeiten vertr., sucht Stellung zum 1. Oktober. Angebote bitte zu richt. unter **3087** an diese Zeitung.

Molkereigehilfe

20 Jahre alt, evgl., keine Arbeit scheuend, sucht wegen Verkaufs der Molkerei, wo bisher in Stellung, zum 1. 9. oder 15. 9. 1919 anderweitig Stellung. (3209
Karl Meyer
Landsberg a. Warthe
Kladowstraße 16.

Meiereigehilfe, 19 Jahre alt, s., gestützt auf sehr gute Zeugn., zum 1. Okt. Stellg. Such. ist bewandert in Käse- u. Quarkbereitg., sowie in Kontorarb. **Herm. Mumm**, Meier-Geh., **Albersdorf i. Holst.**, Österstr.

Jg., anständ. Gehilfe, an Ordng. u. Sauberkeit gew., sucht zu sofort oder später Stellg. Selbig. ist mit allen Facharbeit. gut vertr. und hat stets zur besten Zufriedenheit gearbeitet. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angeb. bitte zu richten an
Molkereigehilfen
Fritz Niemann (3229
Meyenburg, Prignitz.

Suche für jungen (3243
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat, zum 20. September oder 1. Okt. Stellg. Angebote an
Fischer, Molkerei Kahlau
bei Mohrungen.

Tücht., zuverl. Gehilfe s. dauernde Stellg. Ders. war vor dem Kriege in größ. Betriebe tätig, ist an selbst. Arbeiten gewöhnt und besitzt gute Zeugnisse. Angebote mit Gehalts-Angabe unter **3126** an ds. Ztg.

Molkereigehilfe
19 Jahre alt, sucht in deutsch. Geg. zum 1. Okt. Stellung, am liebsten für Kessel und Maschinen od Butt. und Kontor. Angeb. nebst Gehaltsangabe erb. **Kurt Krüger, Gnewin, Krs. Lauenburg in Pomm.** (3158

Kräftiger, jg. Mann
21 Jahre alt, leicht kriegsbeschädigt bereits 1½ Jahre im Fach tätig gewesen, sucht zwecks weit. Ausbild. in einer mittler. Molkerei Beschäftigung. Angeb. sind an die unterzeichn. Ortsgruppe, z. H. deren Geschäftsführ., **Bürovorsteh. Waloczek** in **Königshütte**, O.-Schl., Bergfreiheitsstraße 26 I sofort zu richten.
Reichsbund der Kriegsbeschädigten und ehemalig. Kriegsteilnehmer
Ortsgruppe Königshütte, O.-Schl.

Jg. Molkereigehilfe

18 Jahre, keine Arbeit scheuend, sucht bald oder 1. Oktober Stellung. Selbiger ist vertraut mit Kessel, Maschine, Butterei und Quarkbereitung. Westfalen bevorz. Angeb. unter **3644** an ds. Ztg.

Tücht. Gehilfe

8 Jahre im Fach, sucht, gestützt auf langjähr. Zeugn. zum 15. Sept. od. 1. Oktober dauernde Stellung. Gefällige Angebote erb. (3629
F. Schneidereit
Lupa Nr. 30
bei Radibor in Sachsen.

Tücht., ordnungslieb., 20 jähr.
Gehilfe
sucht Stellg. zum bald. Antr., evtl. 15. 9. oder 1. 10. und möglichst für Kessel, Maschin., Kontor. Selb. ist vollständ. vertraut mit Kessel, Maschin., Butterei, Quark- u. Eiweißfabrikat., Milchuntersuch. u. Kont.-Arbeiten. In hies. Stellg. während läng. Abwesenheit des Prinzipals den Betrieb selbständ. geleit. Gute Zeugn. steh. zur Seite. Gefl. Ang. mit Gehaltsang. erb. an den **1. Gehilfen der Erzgebirgischen Dampfmolkerei Pretzschendorf, Sa.** (3618

Älterer Harzerkäser
mit Zangen, Engelmannsch., Lübbers u. Traisermaschine vertraut, nur selbständig arbeitend, sucht zum 15. September oder später Dauerstellung. Eventuell richtet er Käs. ein. Angebote unter **2952** an diese Zeitung erbeten.

---

18 jährig. Landwirtssohn, Sohn achtbarer Eltern, welch. große Lust hat, das Molkereifach gründlich zu erlernen, sucht zum 1. Oktober 1919 oder früher eine (2985
gute Lehrstelle.
Angebote sind zu richten an
Karl Neumann, Bad Schönfließ
Neumark, Ausbau

Tücht. Verkäuferin

welche mehrere Jahre eine größere Molkerei-Filiale geleitet hat, sucht anderweitig Stellung bis 1. Oktober. Gute Zeugnisse vorhanden. Kaution kann gestellt werden. Ang. unter 3085 an diese Zeitung erbeten.

Meierin

37 Jahre alt, groß u. kräftig, durchaus ehrlich, die jedem Haushalt vorstehen kann, wünscht ruhige Stellung, am liebst., wo die Hausfrau fehlt. Gehalt nach Übereinkunft. Angebote erb. unter 3267 an diese Zeitung.

Suche für willige, fleißige
Meierin
welche hier gelernt, Stellung zum 15. September. (2970
Mart. Preetz, Molk.-Betriebsleiter
Berkau, Krs. Stendal, Altmark.

Jg., kräft. Mädchen, 18 J. alt, aus achtbar. Familie, sucht zum baldig. Antritt Stellg. als **Lernmeierin** bei 1 jähr. Lehrzeit. Fam.-Anschl. nebst Taschengeld wird erwünscht. Frdl. Angeb. erb. (3636
Helene Pietsch
Wissek bei Bromberg.

Jg. Mann, leicht kriegsbesch., 7 Jahre im Fach, mit Dampf-, Eis- u. sämtl. neuzeitl. Molk.-Masch. u. Reparatur. vertr., s. zu gleich oder spät. leichte Beschäftig. **Perplies, Trempen.** (3633

Für meinen Sohn, 17 Jahre alt, welcher groß und kräftig ist, suche ich eine Stelle als **Molk.-Lehrling** in Mecklbg. **Schomaker, Rostock** in Mecklbg., Göbenstr. 1. (3515

Strebs., gewandte u. gebildete

Molkereibeamtin

evangl., 25 J., würde sich gern zu Oktober oder Jan. verändern; da hies. Gegend alles kathol. Wünsche Anstellung auch als Wirtschaftsfrl. Auch auf Rittergut bereits Haush. geführt. Würde mich evtl. an reell. Unternehm. mit 12 000 M tätig beteiligen. Evgl. Gegend bevorzugt. Gefl. Angeb. unt. Molkereileiterin 3350 an diese Zeitung.

Tüchtige, erfahrene

Meierin

Besitzerstochter, 9 Jahre im Fach, sucht zum 1. 10. Vertrauensstellung. Würde auch eventl. kleine Molkerei in Pacht nehmen. Angebote erbet. unter **W. 3284** an diese Zeitung.

Jg., tücht. Meierin s. zu sof. Stell. Gefl. Angeb. erb. **Meierin Wille, Hamburg,** Valentinskamp-Fürstenplatz. (3305

Meierin

23 Jahre alt, 3 Jahre im Fach, strebsam und willig, sucht, da noch ungekündigt, zum 1. Okt. Stellg. in städtischem Vollbetrieb, mögl. in Butterei od Käserei. Werte Angebote mit Geh.-Ang. bitte zu richten unter **A. J. 3306** an ds. Ztg.

Tücht., erfahr. Meierin m. guten Zeugn., sucht Stell. als Wirtschaft.-, Filialleit. od. and. Vertr.-Posten. Kaut. vorhand. **Plonus, Königsberg,** Kalthöfschestr. 32. (3353

Aeltere, erfahrene Meierin

17 Jahre im Fach tätig, die Molkerei- und Handelsschule besucht, u. mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, sowie Abrechnung u Verkauf gut vertraut, sucht zum ersten Oktober oder später anderweitig möglichst dauernde selbst. Stellung. Würde auch eine größere Gutsmolkerei, Filiale oder sonstig. Vertrauensposten übernehmen. Kaut. könnte evtl gestellt werden. Werte Angebote erbitte an die (3295

Molkerei Ruddecken

bei Szillen, Ostpr.

Jg. Meierin s. Stellg. zum 1. 9. Angebote erb. (2657

Anna Genutt, Poehlen

bei Schönbruch, Krs. Friedland.

Suche für 20 Jahre alte, gewandte

Meierin

die hier 1¼ Jahre gelernt, mit all. Meiereiarbeiten empfehl. vertraut, u absolut zuverl. ist, zum 15. Okt., evtl 1. Novbr. Stellg. (2530

Hörlyk, Molk.-Verwalter

Genoss.-Meierei Weddelbrook

bei Bad Bramstedt in Holstein.

Junge Meierin

stark und kräftig, nach 10 monatlich. Lehrzeit wegen Aufl. d. Molk. frei geworden, sucht zum 1. oder 15. 9. Stelle als Meierin Gefl. Ang. an (2775) **Molkerei Jonaten,** Ostpr.

Jg., tücht., selbst. Meierin sucht Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Meierin J. Gerull, Labben,** Spucken (Ostpreußen). (2858

Meierin

24 Jahre, sucht zum 1. 9. od. 15. 9. für Betrieb, Butterei, Kontor oder Haushalt Stellung. (2806

Meierin der Molkerei Rotenburg

Hannover.

Junge erfahr. Meierin

mit guten Zeugn., perfekt in Käs. u. Butt., sucht sof. Stellung. (2677 **Albat b. Rilat, Königsberg i. Pr.,** Hochmeister Str. 7

Meierin, 21 Jahre alt, in Butt., Käs. firm, Haushalt u. Geflg. vertraut, s. Stellg. zu bald od. später. Gefl. Angeb. erb. (2565

Julia Brewko, Gut Schomberg

bei Beuthen, O.-Schl.

Junge Meierin

sucht Stellung zum 15. 9. für Milchannahme und Hilfe im Kontor evtl. als Verkäuferin. Angebote sind zu richten an die **Meierin der Molkerei Mertendorf,** Bez. Halle a S.

Junge Meierin

in allem firm, sucht zum 1. 10. 19 Stellung. Angeb. an (3562

Ella Lindemann

Parösken b. Wildenhoff. Ostpr.

Junge Meierin

sucht zur weiteren Ausbild. Stellg. zum 1. Oktober. Angeb. erb. an **Rex, Dampfmolk. Waldau,** O.-L.

Suche für (3559

Meierin

24 Jahre alt, die bei mir ihre Lehrzeit beendet und mit Butterei, Annahme u. Masch.-Wesen gut durchgebildet ist, zu baldigem Antr. anderweitig Stellung. Das Mädchen macht auch alle häuslichen Arbeiten mit. Angeb. erb.

Mann

Molkerei Kreuzburg, O.-Schlesien.

Meierin

20 Jahre alt, kräftig, welche in all. mod. Maschin., Butterei, Milchuntersuch., Buchführ. best. vertr. ist u. an sauber., selbst. Arbeit. durchaus gewöhnt, sucht zu sofort oder 15. 9. Stellung. Gefl. Angeb. zu richten an die (3609

Meierin Frida Rohmann

Nehlitz bei Wallwitz, Saalkreis.

Suche für meine Schwester zum 1. Oktober Stelle als (3301

Haushälterin.

Selbige ist auch im Betrieb und schriftlichen Arbeiten bewandert.

Frau Majermann

Essen-Bredeney

Bredeneyerstraße 9 I.

Junge, kräftige

Meierin

sucht zum 1. 10. Stellung. Angebote an (3413

Berta Borchert

Neudorf bei Deutsch-Eylau

Westpreußen.

Suche für meine Tochter, 16½ J. alt, kräftig, aus gut. Hause, Stellg. zur Ausbildung als

Meierin

Gegend gleich Taschengeld u. Familienanschluß erwünscht Angeb. unter **3441** an diese Zeitung.

Angehende Meierin

sucht baldigst Stellung zur weiteren Ausbildung, am liebsten in einer klein. Molkerei. Angeb. erb. **Marta Flamp, Goddentow-Lanz,** Kr. Lauenburg i. Pom. (3432

Meierin, 20 J. a., s. Stellg. zum 15. Sept. od. spät., eventl. auch als Verkäuf. Schles. od. Sachs. bevorzugt. Werte Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Marie Striezel, Siegda,** Post **Glumbowitz,** Schles. (3434

Einfaches Fräulein

gelernte Meierin, mit allen Facharbeiten bestens vertraut, 25 Jahre, sucht Stellung in einem frauenlos. Haushalt zur Führung, jedoch nicht Bedingung. (3433

Ida Wabschke

Weitmar bei Bochum

Hammergrenze 9 I.

Meierin

20 Jahre alt, welche am 1. 10. ihre Lehrzeit beendet hat, sucht Stellg., am liebsten Butterei und wo Gelegenheit ist, sich im Haushalt zu betätigen. Gefl. Angeb. unter **3590** an diese Zeitung.

Obermeier

aus Pr. Posen, wo interniert gewesen, 26 Jahre alt, bessere Schulbildung, vertr. mit sämtl. Arbeit., besonders federgewandt, sucht dauernde Stellung. In letzter Stellg. ½ Jahr Direktor vertret., während des Krieges 2 Jahre als Molkerei-Sachverständiger bei Mil.-Verwalt. tätig gewesen. **Willy Pavel, Kiel,** Lehmberg 25 a part. (3477

Obermeier

mit allen Fach- und Kontorarbeiten bestens vertr., sucht Stellung.

Thomas, Hannover (bei Brandes) Rehbockstraße 31.

Ält., erfahr., gewissenhaft. (2556

Obermeier

Kriegsteiln., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlung. für bald evtl. 1. 9. 19 Stellung als Verwalt. auch Gutsmolk. od. sonst. Vertrauenspost. Kaut. kann gest. werden. Gütige Zuschriften an

E. Schinke, Breslau

Hardenbergstr. 5.

Verheirat. Obermeier, 36 J. alt, 1 Kind, sucht nur dauernde Stelle. Angebote unter **B. B. 2602** an ds. Zeitung erbeten.

Molk.-Fachm, 34 Jahre alt, Witwer, 20 Jahre beim Fach, (Holst.), mit 4 gut erzog. Kindern, sucht die Bekanntschaft einer Fachm.-Tochter von 25—35 Jahren od. Witwe gl. Alters nicht ausgeschloss., zw. spät.

Heirat.

Erwünscht eig. Molkerei. Such. ist nicht abgeneigt, sich mit 30 000 bis 40 000 M zu beteiligen. Gegend gleich. Angeb. nebst Bild, welches auf Wunsch zurückgesandt wird und streng diskret behandelt, unt. **L. L. 3191** an diese Zeitung.

Heirat! Fachm., 36 J., 4½ J. i. Felde, s. Bekanntschaft. Angeb. u. **L. 12 postl. Munster i. H.** (3535

Kriegswitwe, Mitte 30. evangl., sehr wirtschaftlich, mit 15 jährigem Knaben, zirka 20 000 M Vermögen

heiratet

Landwirt oder tücht. Fachm. Angebote mit Darlegung der Verhältnisse unter **M. 3245** an ds. Ztg.

Molk.-Verwalter, 24 Jahre alt, evgl. in guter Stellung mit hohem Einkommen, sucht Damenbekanntsch. zwecks späterer

Heirat

Diskretion zugesichert und verlangt. Angeb. mit Bild, welches zurückges. wird erbeten an diese Zeitung unt. **D. H. 3625.**

Molk.-Verwalt. in Lebensstell. s. die Bekanntschaft ein. jg. Dame aus achtb. Familie zwecks **bald. Heirat.** Angeb. mit Bild u. genauer Auskunft über Familienverhältnisse u. s. w. erbitte unter **3648** an ds. Ztg.

Fachmann, evgl., Mitte 30, angenehme Erscheinung, in ansehnlicher Stellung bei Kriegsorganisation, s. mit netter gutsituiert. Dame zwecks

Heirat

bekannt zu werden. Übernehme in diesem Zusammenhang auch Molkerei usw. Angeb. unter **3616** an diese Zeitung.

Jg., flotter Fachmann, 23 Jahre alt, jed. völlig unvermög., wünscht mit Dame in gleich. Alter zwecks später. Einheirat in Molkerei oder Milchgeschäft in

Briefwechsel

zu treten. Gefl. Angeb. mit Bild unter **„Glück auf" 3261** an ds. Ztg.

Molk.-Fachm., 34 J. a., 50 000 M Vermög., wünscht mit einer netten wirtschaftl. Fachm.-Tochter oder jg. Witwe zwecks

Heirat

in Briefwechsel zu treten. Einheir. in einen guten Betrieb bevorzugt. Damen, denen an einem glücklichen Heim gelegen ist, werden höfl. gebeten, Bild nebst näh. Angaben der Verhältnisse unter **3258** an diese Ztg. einzusenden. Strengste Verschwiegenh. beiderseits Ehrensache.

Früh. Molk.-Bes., Ende vierzig, Ww., evgl., von gut. Charakter, w. **Einheirat** in eine Molkerei od. Geschäft. Gefl. Angeb. unter **B. D. 3411** an diese Zeitung.

Molk.-Fachmann, 29 J. alt, sucht sich bald zu **verheiraten.** Etw. Vermög. vorhand. Besond. Vorliebe für jg. Kriegerwitw. Einheirat in Landwirtschaft angenehm. Jg. Mädch. oder Witwen bis zu 35 Jahr. woll. ihre Adresse möglichst mit Bild u. **H. 3326** an ds. Ztg. einsenden.

Fachm., 27 J. alt, poln. sprechend mit Vermög., von Jug. auf b. Fach, wünscht in Molkerei mit Landwirtschaft

einzuheiraten.

Gefäll. Angebote unter **F. F. 3335** an diese Zeitung.

Fachmann, 27 J., evgl., gute Erschein., dunkelblond, mehr. 1000 M Vermögen, wünscht mit Meierin, Fachm.-Tocht. od. jung. **Witwe** in Briefwechsel zu treten zwecks **spät. Heirat.** Einheirat nicht ausgeschloss. Strenge Diskretion wird zugesich. Angeb. mit Bild, welches zurückges. wird, unter **E. D. 3153** an ds. Ztg.

Molk.-Verwalterin, 31 J. a., ges. tücht., wirtschaftl., mit eleg. Aussteuer, sonst kein Vermög.. gut. Charakt., u. sehr tücht. im Molk.-Fach, bes. in all. Sort. Hart- u. Weichkäse, w. mit einem Fachm. in Verbindg. zu tret., zw. bald. **Heirat.** Ang. nur mit Bild unt. **Häuslich. Glück 3473** an diese Zeitung.

Suche für meinen Freund, früher. Molkereibesitzer, Witwer, 33 Jahre alt, evangel., hübsche Erscheinung, zirka 200 000 M Vermögen,

passende Partie

auch Einheirat in Gut, Großmolk. oder and. Industriebetrieb. Damen, denen an einem glücklichen Heim gelegen, wollen vertrauensvoll ihre Adresse unt. näheren Angaben einsenden. Vermittelung durch Verwandte usw. angenehm. Angebote unter **3510** an diese Zeitung.

Alleinsteh. Frl., sehr häuslich u. wirtschaftl., Erfahr. in Gartenarb. u. Geflügelzucht, von angen. Äuß., gutem Ruf und tiefster Herzensbildung, mit guter Aussteuer u. klein. Vermög. wünscht mit einem tücht., netten Molk.-Verwalter od. Besitz., im Alter von 34 bis 40 Jahren in Verbindung zu treten zwecks

Heirat

Witwer nicht ausgeschlossen. Gefl. Angeb. der Verhältnisse mit Bild, welches zurückgesandt wird, unter **W. R. 3525** an ds. Ztg.

Achtung!
Bitte um die Adresse des
Molk.-Verwalters Mattes
der im Jahre 1913—14 in Wallen war. Da es sich um eine Streitsache handelt, bitte ich um Mitteilung. Unkosten werden erstattet.
Maiowka, Wallen
Kreis Ortelsburg. (3491

Molkerei-Verkäufe.

Dampfmolkerei
800 bis 1000 Ltr. in Hannover, zum 1. Okt. zu verkaufen oder verpacht. Angebote von ernstlich. Reflektant. unter O. H. 3582 an diese Zeitung.

Ein poln. sprechender Molkerei-Fachm. sucht sich mit 30—50 Mille an einem Unternehmen zu **beteiligen.** Für Nachweis, wo eine Molk. errichtet werden kann, oder stillieg. in Betrieb gesetzt, zahle hohe Provis. Es kommt nur Ost-, Westpreußen, Posen, Schlesien u. Polen in Betracht. Angeb. erb. unter **W. 3346** an diese Zeitung.

Im Reg.-Bez. Aachen ist eine **rentable Molkerei** mit tägl. 5—6000 Ltr. für 90 000 M bei Anzahl. von 50 000 M sof. zu verkaufen. Ernstl. Reflektanten erhalten nähere Auskunft bei (3399
Paul Schulte
Aachen, Krackaustraße 25.

Beabsichtige meine gutgehende **Dampfmolkerei** mit 14 Morgen Land, Wiese und Torf, dazu 15 Morgen Pachtland, mit lebendem u. totem Inventar sofort zu verkaufen. Milch täglich jetzt noch über 500 Ltr. Preis 50 000 M. (3308
Schulz, Kl. Konopken
Kreis Lötzen.

Suche als Selbstkäufer sofort **Molkerei** mit guten Milchverhältnissen, zirka 1000 Ltr., zu kaufen. Anzahlung in jeder Höhe. Angeb. unter **3486** an diese Zeitung erbeten.

Städt. Dampfmolkerei in Ostpr., mit Mietshaus, verkaufe, weil mein Mann im Kriege gefall. Milch vorläufig 4—500 Ltr. Aug. 1914 2000 Ltr. Im Laden werden noch andere Lebensmittelwar. verkauft. Milch, wenn Käufer sich bemüht, noch mehr zu haben. Angeb. unter E. P. 3344 an diese Zeitung.

Goldgrube.
Verkaufe oder verpachte meine **großstädtische Molkerei** zu komm. Polen zum Preise von 180 000 Mark, Anzahlung 80 000 Mark. Mietseinnahme 6000 M zu sofort. Milch 2000 Ltr., im Vorjahr 5000. Gefl. Angeb. unt. **3354** an diese Zeitung.

Da ich wieder nach der Provinz Sachs. möchte, verkaufe ich meine in Niederbayern belegene hochrentable
Dampfmolkerei
prachtvoll eingerichtet, schöne Gebäude, tadellose Maschinen, Eismaschine usw. ohne Magermilchrückgabe. Der Betrieb ist hochlohnend und verkaufe nur an ernstlichen Selbstkäufer. Angeb. erb unter **B. 8330, Haasenstein & Vogler, Magdeburg.** (3363

Welcher Molkereibesitzer oder Pächter
würde einem tücht. Fachmann, 12 Jahre beim Fach, (ehem. Kriegsteiln.), seinen Betrieb in deutscher Gegend, gleichviel welcher Größe, abtreten wollen? Gefällige Zuschriften erb. unter **3615** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine (3316
Motoren-Molkerei
nebst 2 Morgen Land, 400 Ltr. täglich, für 30 000 M. Entschl. Käufer mit größerer Anzahlg. erhalt. näh. Auskunft.
M. Grawunder, Szczepanken
bei Lessen, Krs. Graudenz.

Suche kleine Molkerei
wenn auch Handbetrieb, zu pachten oder zu kaufen. (3317
Reisch, Skaisgirren
Krs. Niederung, Ostpr.

Kleinere Molkerei oder Milch- und Buttergeschäft
von Fachmann bei 10—12 000 M Anzahlung zu kaufen gesucht. Ang. unter **C. B. 3374** an ds. Ztg.

Zum 1. Oktober suche **Milch- und Buttergeschäft** evtl. Molk.-Filiale Angebote mit Preis unter **P. 3420** an diese Zeitung.

Suche zum 1. 4. 1920 gutgehende
Molkerei
zu kaufen, wo 35—40 Mille Anzahlung genügen. Angebote unter **H. M. 3427** an diese Zeitung bald erb.

Molkerei
bis 1000 Ltr. Milch tägl., möglichst mit Harzkäserei und Landwirtschaft verbunden, von Selbstkäuf. gesucht. 90 000 M Anzahl. vorhanden. Angebote unter **L. Z. 100 postl. Gera-Reuß** erbeten. (3452

Gutgeh. Molkerei im Bezirk der zu Polen kommt, nicht weit von der Bahn, Kirche am Orte, zu kauf. gesucht. Ausf. Angebote unter **3457** an diese Zeitung.

Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts sucht zu kauf.
Schulz, Zielenzig
Hinterstraße 453. (3472

Meiereiverkauf.
Beabsichtige meine Meierei, Tilsiterkäserei, 3 gr. massive Gebäude, 13 Morgen Land, groß. Obst- u. Gemüsegarten, Motorbetrieb, z. Zt. noch 700 Ltr. Milch, keine Zwangsliefer., 10 Jahre in einer Hand, umständehalber zu verkaufen. Kaufpreis mit totem u. lebend. Invent., als 2 gut. Pferd., 4 Wag., 25 Schw. 90 000 M. Nur Leute die bar auszahlen können, es bleiben nur 7000 Mk. Hypothek, mögen sich melden.
Ziltener, Gr. Laszeningken
3483) Krs. Insterburg, Ostpr.

Molkerei
in Ost- oder Westpreuß. zu kaufen gesucht. Angeb. unter **L. K. 3553** an diese Zeitung.

Molkerei
Dampf- und elektr. Betrieb, zirka 600 Ltr. Milch, mit sehr einträglich. Nebenbetrieben in Thür. zum erst. Okt. cr. zu verkaufen. Ernstl. Refl. mit größ. Anzahl. erfahren näheres unter **3492** durch diese Zeitung.

Tücht. kapitalkr. Fachmann **sucht** sofort oder später gutgehende **reelle Dampfmolkerei** zu kaufen. Angebote erbitte unter **E. 3493** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine schön geleg. **Molkerei und Käserei** im Braunschweigischen, alles in gut. Zustande. 12—1500 Ltr. Milch. Preis 140 000 M. Anzahl. 100 000 Mark. Angeb. unter **B. 3435** an ds. Ztg. erbeten.

Suche Molkerei von 300 Ltr. aufwärts in deutschbleib. Geg. Ostpr., am liebsten mit Baltic-Einricht. zu kauf. od. mit Vorkaufsrecht zu pacht. Werte Angeb. erb. (3498
Molk.-Verw. R. Strache
Allenstein, Ostpr.
Zeppelinstraße 15.

Molkerei
reelle zu pachten gesucht. Vermittelung von Kolleg. angenehm. Zahle Vergütung. Angeb. unter **3479** an diese Zeitung.

Erfahr. Fachmann sucht gutgeh. **Molkerei** zu pachten od. kaufen, wo zur Übernahme zirka 20 000 M genügen. Gefällige Angebote unter **3389a** an diese Zeitung.

Kleine Molkerei
Stadt oder Land, auch Handbetrieb sucht Selbstkäufer. Zahlt auch Vergütg. für Nachweis ein. Ortes, wo Molkerei errichtet werden kann, od. **kauft reellen Milchvertrag.** Nur ganz ausführl. Angeb. an (3332
Fremkawert, Loy in Oldbg.

Stilliegende Molkerei
oder ähnl. Grundstück zu mieten ev. zu kaufen gesucht. Bevorzugt Ort, wo Mühle fehlt. Nur ganz ausführl. Angebote mit Preisang. an
Fremkawert, Loy in Oldbg.

Suche Privat- oder Genoss.-Molkerei
mit größ. Tageslieferung u. wenig Rückgabe, festen Verträgen, freier Anlieferung in Pommern, Brandenburg oder in sonst milchreicher Gegend aus erster Hand zu kaufen. Unbegrenzte Anzahlung, baldige Übernahme. Angeb. unter **3532** an diese Zeitung.

Strebs. Fachm., Kriegsinv., sucht **Gutsmolkerei** oder sonst klein. Betrieb von 500 Ltr. Milch aufwärts zu pachten. Zahle guten Milchpreis. (3516
Fr. Gudewehr, Meiereiverwalter
Emmelsbüll, Kr. Tondern.

Molkerei-Verkauf.
Verkaufe mein Molk.-Grundstück, verbunden mit Getreidemühle, sow. Lohndrescherei u. 1 Benzol-Motor zum auswärts dreschen. Außerdem schöner Obst- und Gemüsegarten, sowie 2 Morgen Pachtland, welches mit übernommen werden kann. Die Molkerei stand währ. der Kriegsjahre infolge Einberufung des Besitzers still. Vor dem Kriege waren 3—4000 Ltr. vorhanden. Pr. 70 000 Mk. bei 40 000 Mk. Anzahl. Angebote an (3521
Molkerei Hilgermissen
bei Hoya a. d. Weser.

Suche eine in gutem betriebsfäh. Zustande befindliche (3539
Molkerei
zu kaufen. Diskrete ausführliche Angebote erbittet
Ernst Meyer
Wallwitz-Saalkreis.

Verkaufe zum belieb. Antr. meine in Mecklenburg gelegene
Dampfmolkerei
mit guter Kunden-Müllerei. Preis 95 000 M, 2/3 Anzahlung. Gefäll. Angeb. unter **3555** an diese Ztg.

Molkereiankauf.
Jg., strebs., kriegsbesch. Molkerei-Fachm. sucht **Dampfmolkerei**, mögl. in Pr. Sachsen oder Brandenburg zu kaufen. Bedingung langjährige, sich. Milchlief.-Verträge, nicht unt. 1000 Ltr. tägl. Anlieferung, wenig Magermilchrückgabe, gute Gebäude u. Maschinen, sowie Stallung für Schweine. Anzahl. etwa 30—40 000 Mark. Gefl. ehrliche näh. Zuschrift. unter **F. O. L. 3560** an ds. Ztg. erb.

Ganz besonderer Umstände halber beabsichtige ich meine hiesige
Käserei
mit augenblicklich noch 4000 Ltr. Milch zu verkaufen. Fester Preis 70 000 M bei voller Auszahlung. Quark kann noch genüg. zugekauft werden. (Westdeutschland). Ang. unter **3544** an ds. Ztg. erb.

Tausch!
Beabsichtige meine
Motor-Molkerei
Pr. Posen, Post u. Bahnstat., z. Zt. 700 Ltr., geg. Motor- oder Dampfmolkerei in Mittel-, Nieder-Schles. oder angrenz. mit poln. Kollegen zu tauschen. Nur reelle Reflektanten wollen sich melden und über ihr Tauschgeschäft ausführliche Angab. machen unt. **M. D. 3509** an ds. Ztg.

Fachmann sucht
Molkerei
zu kaufen od. pachten, oder sich auch als stiller Teilhaber mit 20 bis 40 Mille zu beteiligen. Angeb. unter **M. 2903** an diese Zeitung.

Molkerei oder Käserei
bis 30 000 M Anzahlung zu kaufen gesucht. (2645
A. Wenkopf, Lehrte, Hannover.

Ein gangbares
Molkereigeschäft
Umsatz 2000 Ltr. täglich, im Industriebezirk O.-Schl. ist sofort zu verkaufen. Nur ernstgem. Bewerber wollen sich unter **R. 3567** an diese Zeitung wenden.

Beabsichtige meine gut rentable
Dampfmolkerei
auch mit elektr. Betrieb eingerichtet zur Zeit zirka 1500 Ltr. Milch bei fast gar keiner Magermilchrückgabe mit gutem Gebäude und vollem Inventar, weil nicht Fachmann sofort zu verkaufen. Die Molkerei liegt an der Bahn im Reg.-Bez. Osnabrück. Preis 100 000 M, Anzahlg. nach Übereinkunft 30—60 000 Mark. Antritt 1. 10. 19. Angebote unter **3602** an diese Zeitung.

Fachmann sucht
Molkerei
zu kaufen od. zu pachten, bis 30 000 Mk. Anzahlung. Angeb. unt. **3606** an diese Zeitung.

Stadt-Molkerei
zirka 400 Ltr., nach Zwangsaufheb. bedeutend mehr Milch erhältlich, sich. Existenz, großer Obst- u. Gemüsegarten, dicht an der Bahn gelegen, zum festen, billigen Preis v. 69 000 M bei 34 000 M Anzahlung sofort verkäuflich. Nur fest entschl. Käufer kommen in Frage. Angeb. sind zu richten an (3565
Dombey, Thale a. Harz
Bergstraße 6.

Genossenschaftsmolkerei oder Privatmolkerei
zu kaufen od. pachten gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. (3584
Louis Heinrichs, fr. Molk.-Verwalt.
Gardelegen.

Mittlere Privat- oder Genoss.-Meierei
zu kaufen gesucht. Ferner suche ich für jung., verh. Fachmann, Kriegsinvalide, den ich jedem Kolleg. empfehlen kann, (3591
Vertrauensstellung.
W. Grotmaak, Meiereibesitzer
Heide in Holstein.

Verkaufe meine (3579
Dampfmolkerei
in N.-Bayern, in Pachträumen, zur Zeit zirka 800 Ltr., 1914 noch 4000 Ltr., keine Zwangslief., 25 000 M, Anzahlung 18 000 M an nur rasch entschloss. Käufer.
E. Regenthal, Ingolstadt II, Bay.
Münchenerstraße 159.

Größerer Platz, wo
Molkerei
gewünscht wird, (zirka 800 Kühe), wird nachgewiesen. Eventl. Beteiligung. Provinz Hannover. Angebote unter **Nr. 3578** an ds. Ztg.

Achtung!
Suche sofort eine (3576
Molkerei
Hohe Anzahlung. Gegend gleich. Angebote erbittet
W. Bergmann, Kirchweihe
Krs. Uelzen, Prov. Hann.

Molkerei-Verkauf.
Verkaufe oder verpachte sofort meine Dampfmolk. Groß-Salzdorf bei Exin im besetzten Gebiet für 40 000 M bei 20 000 M Anzahlung. Literzahl 5—600. Sonst 1500 Ltr. Gefl. Angeb. erb. (3552
W. Kock, Bromberg
Danzigerstraße 56.

Beabsichtige meine
Dampfmolkerei
gelegen in rein poln. Gegend mit 26 Morg. gut. Acker u. Wiesen, mit guten Gebäuden und voll. Invent., mit 15—20 000 ℳ Anzahl. sof. zu verkaufen oder zu verpacht. Angebote unter **3013** an diese Ztg.

Käsefabrik
in Westpr., in voll. Betriebe, Umsatz monatlich zirka 5—700 Ztr., ist sofort für 70 000 ℳ bei 35—50 000 Mk. Anzahl. verkäuflich. Daselbst kann noch ein groß. Quarkversandgeschäft eingeführt werden? Angeb. unter **3010** an diese Zeitung.

Suche sofort zu kaufen
Dampfmolkerei
mit jed. Milchquantum. Vermittl. hohe Provision. Angeb. unt. **3068** an diese Zeitung.

Motoren-Molkerei
im Kreise Mohrungen in Ostpreuß. welche während der Kriegsjahre infolge Einberufg. des Besitzers stillstand und jetzt seit einem Jahr verpachtet ist, sofort für 16 000 ℳ zu verkaufen. Milchquantum vor dem Kriege 600 Lt. Der Betrieb befind. sich in Pachträumen. Es gehört außerdem noch ein massiver Stall f. 30 Schweine und großer Garten als Eigentum dazu. Angeb. an (2955
Joh. Riefler
z. Zt. **Grube** bei Wilsnack
Bezirk Potsdam.

Sehr gute Brotstelle.
Durch Tod des Besitzers ist eine sehr gute Molkerei verbunden mit Gastwirtschaft, auf mehrere Jahre fest abgeschlossenen Milchlieferanten, in einem kathol. Kirchdorf, für 65 000 ℳ bei 30 000 bis 35 000 ℳ Anzahl. sofort zu verkaufen. Persönl. Herkommen sehr erforderlich. (2949
E. Harte
Poln. Cekzin, Krs. Tuchel.

Molkereigrundstück
mit 14½ Morg. Land, Göpelarbeit, mit voller Ernte, an der Chaussee gelegen, sofort zu verkaufen (2881
Molkerei Adl. Brühlsdorf
Post Gr. Neudorf, Krs. Hohensalza, Bezirk Bromberg.

Verkaufe sofort meine in schöner Gegend bei Lötzen gelegene
Dampfmolkerei
mit neuen mod. Maschinen, täglich 1200 Ltr. Milch ohne Magermilchrückg., geräum. Keller u. Schweinestall. Prs. 140 000 ℳ, Anzahl. nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. unter **3088** an diese Zeitung erbeten.

Harzkäserei
möglichst in Sachsen sofort zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. unter **3052** an diese Zeitung.

Suche eine rentable
Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts zu pachten, die evtl. später käuflich übernomm. werden kann. Nur reelle Angebote mit näheren Angaben bitte unter **H. W. 3127** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Norddeutschl., herrlich an Bahn gelegen, 2000 Ltr. Milch ohne Rückgabe, in Fried.-Zeit. 5000 Ltr. tägl. Herrenhaus mit parkartig. Garten, Wirtschafts- u. Molk.-Gebäud. usw., soll umständehalber sof. verkauft werden. Milch ist von größ. Gütern, Preis 155 000 ℳ bei 100 000 ℳ Anzahlung. Angebote von ernstlichen Selbstkäufern unter **3102** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei
zu kaufen gesucht, Milch 600 Ltr. aufwärts. Anzahl. bis 30 000 Mk. Angebote erbeten (3109
Kollmann, Magdeburg
Kühleweinstr. 29.

Kaufe Molkerei
mit guten Milchverhältn., Pomm., Meckl bg., Holst. bevorzugt. Anzahl. bis 50 000 ℳ. Angebote erb. unter **N. 3246** an diese Zeitung.

Achtung!
Suche Molkerei
nicht unter 500 Ltr. täglich, z. sof. Kauf in Ost- oder Westpr. Kapital genügend vorhanden. Ausf. Angebote an (3242
Molkerei Kahlau
bei Mohrungen.

Molkerei
sofort zu kaufen gesucht bei 25 000 bis 30 000 ℳ Anzahlung. Angebote unter **L. H. 2462** an diese Ztg.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg,
Halberstädterstraße 127.

Umständehalber verkaufe
Dampfmolkerei
in Norddeutschld., Bahnstat., großart. Wohnräume, elektr. Licht, auf Wunsch mit zirka 80 Morgen Land. Milch z. Zt. zirka 1500 Ltr. Anfragen erb. unter **W. N. 3263** an ds. Zeitung.

Dampfmolkerei
mit Käserei und Mühle in viehreicher Weidegegend Norddeutschlands, mit ansprechenden massiven Gebäuden und fast neuen Maschinen, darunter eine 30 PS Dampfmaschine, 13—1400 Liter Milch, keine Magermilch-Rückgabe, soll bei einer Anzahlung von 80 bis 100 000 Mark verkauft werden. Kapitalkräftige ernste Reflektanten mit Angabe des disponibl. Vermögens erhalten Auskunft unter **E. T. 3189** an diese Zeitung.

Suche Milchverträge
od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **8025** an diese Zeitung.

Käsefabrik oder Molkerei
sucht Selbstkäufer. Angeb. unt. **W. 2518** an diese Zeitung.

Gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft
in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. **2525** an diese Ztg.

Suche Molkerei
mit größerem Milchquantum mit Verträgen oder freier Lieferung. Es kommen nur gesunde Objekte in Frage bei größerer Anzahlung. Angebote unter **H. B. 2296** an diese Zeitung erbeten.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Molkerei
in deutschbleib. Gegend Ost- oder Westpreuß. sofort zu kaufen gesucht. Evtl. kaufe ein Grundstück in groß. Dorfe, wo noch keine Molkerei vorhanden. Angeb. unter **L. 3223** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei
mit mindestens 1000 Ltr. Milch täglich, evtl. mit Käserei, möglichst **wenig Magermilch-Rückgabe. Mk. Brandenburg oder Berliner Strecke bevorzugt. Anzahl. nach Wunsch. Selbstreflektant** Angeb. unter **W. E. 6287** an diese Zeitung.

Molkerei-Ankauf
mit größerem Milchquantum ohne Rückgabe, evang. Gegend, wo Quark ausgeführt werden darf, für sofortige Übernahme. (3437
Käsefabrik Mörlenbach
(Hess. Odenwald).

Wegen Übernahme eines größer. Betriebes verkaufe meine (3163
Dampfmolkerei
mit elektr. Licht- und Kraftanlage. Jahreslief. 485 000 Ltr. Versand nach Berlin und Küstrin. Keine Magermilchrückgabe. Die Molkerei liegt in futterreich. Geg. (Warthebruch) und ist im Jahre 1907 erbaut. Ernstl. Reflektanten erhalten näh. Auskunft durch
Karl Linke, Tschernow
Prov. Brandenburg.

Dampfmolkerei
suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Käserei mit Grundstück
in mittl. Stadt der Prov. Sachsen wegen and. Unternehm. für 40 000 Mk. bei einer Anzahl. von 25 000 bis 30 000 ℳ sof. zu verkauf. Letzter Umsatz vom 1. 8. 18 bis 1. 8. 19 üb. 100 000 ℳ. Sehr reelles Geschäft. Reflektanten wollen sich melden u. **3161** an diese Zeitung.

Suche 30—50 000 Mark
zur Übernahme einer Molkerei in Bayern. Evtl. gegen Rückliefers. von Quark und Molkeneiweiß. Gefällige Angebote unter **A. 3502** an diese Zeitung erbeten.

Zum Ankauf einer Molkerei im Osten suche ich
30 000 Mark
als Hypothek oder stillen Teilhaber mit ähnlich. Kapital. Angeb. erb. unter **W. 3505** an ds. Ztg.

Sofort 3000 Mark
von Molkerei in Ostpr. zum Umbau gesucht, gegen Produkt.-Rückg. oder Ratenabzahl. Gute Sicherheit wird gestellt. Angeb. unter **B. 3414** an diese Zeitung.

Achtung!
Welche Molkerei hilft kriegsbesch. Fachm., welch. in seinem Berufe nicht mehr tätig sein kann, **ein kl. Geschäft einrichten durch Lieferung von Speisequark und Käse all. Art.** Angeb. erb. an **Alfons Hübscher** in **Gleiwitz**, O.-S., Fabrikstr. 4. (3495

Nach Schluß eingegangen.

Molkerei
von 600 Ltr. aufwärts zu kaufen oder zu pachten gesucht. (3617
Ferd. Gragert
Grube bei Wilsnack.

Dampfmolkerei
in gemieteten Räumen, bill. Pacht 600 Ltr. Milch tägl., dicht an Pos. sehr hoh. Reinverdienst, zu verkau[f]
Molkerei Biskupitz
Kreis Posen. (361[9]

Sehr rentable Molkerei
klein. elektr. Betrieb, zirka 500 Ltr. Milch tägl., viel Kleinverkauf, alt[es] Geschäft, zirka 30 Jahre in eine[r] Familie, schönes Wohnhaus mit [...] Zimm., Pferde-, Schweinestall und Garten zu verkaufen. In Friedenszeiten wurden wöchentlich zirka 2[0] bis 30 Ztr. Butter und ebensovie[l] Quark zugekauft. Ort Bahnstation Halle-Cassel. Preis 80 000 ℳ, Anzahlung 50 000 Mark. Angeb. erb. unter **3620** an ds. Ztg.

Kaufe zirka 200 Stück (364
Camembertformen
8 cm Durchm., sowie jedes Quant. **Holzspan- oder Pappschachteln** dazu passend.
G. Hohberg, Ragösen
Kreis Zauch-Belzig.

Gebe sofort (365
6—8 Ztr. Eiweiß
ab, feste Ware, Preis mäßig.
Molkerei Gardessen
Post Schandelah, Brschwg.

Frisches Molkeneiweiß
einige Zentner wöchentlich habe abzugeben. Angeb. mit Preisangabe an (364
Molk.-Gen. Gumbinnen.

Molken-Eiweiß
regelmäßig abzugeben (362
Molkerei Hohenaverbergen
bei Verden a. Aller

Habe wöchentlich zirka (363
6 Ztr. Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. mit Preisang. erb. an
Molkerei Schönwalde
bei Kuggen, Ostpr.

Suche Abnehmer für (364
Molkeneiweiß.
Angebote mit Preisangabe an
Fritz Witwer
Groß Schwansfeld, Ostpr.

---

6 Ztr. Molkeneiweiß
wöchentlich abzugeben. Preisangebote erbittet (364
Molkerei Drygallen.

Käsefabrik Lippstadt
Erwitterstraße 15
kauft und liefert. (362

Zur regelmäßigen, dauernd. Lieferung, am liebsten auf Abschluß, suche noch wöchentlich 8—10 Zentr. trockenen, einwandfreien (36[.]
Quark
zu gutem Preis. Gefl. Angeb. er[b.]
A. Weigang. Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Zwei große noch gut erhaltene (340
Milchverkaufswagen
nebst Kannen sucht zu kaufen
Dampfmolkerei Scharbeutz, Ostsee.

Um Angebote in prima
buchenen Stäbchen, Böden und Deckeln
für 100- und 50 Pfund Buttertonnen bei Abnahme größerer Mengen ersucht
3202]
L. Pasmann, Meppel (Holland).

Gutrentierende
Molkerei
möglichst in den bayr. Alpen, sofort zu pachten oder zu kaufen gesucht. Angebote unter 3554 an diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Baltic-Molkerei-Maschinen
noch gut erhalt., billig zu kaufen gesucht. Angebote unter **2819** an diese Zeitung erbeten.

Gouda- u. Edamerkäseformen
zu kaufen gesucht. (2727
Neue Molkerei, Stralsund.

Flächenkühler oder runder Kühler mit Ständer, zu 2000 Ltr. Leistung, zu kaufen gesucht. (2687
R. Meienberg, Liebstadt.

Suche zu kaufen: (2692
Gleichstrommotor 3—4 PS
Kupferwicklg., 220 Volt, nebst Anlasser. Preisangabe nebst Fabrikat
G. Simon, Belgard
Krs. Lauenburg, Pomm.

Gebrauchte Rohrhorden
Fabrikat Grote, 100×60 kauft
Käserei Alb. Schmidt
Ortenberg, Hessen. (3512

Für die Kochkäserei ein
Kochkäsekessel
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter **S. D. 3551** an ds. Ztg.

Suchen ein Kaltwasserbassin
von 2—2500 Ltr. zu kaufen. (3385
Molk.-Gen. Janikow
Post Dramburg, Pommern.

Eine gute
Milchkühlanlage
im Rheinland zu kauf. gesucht. Angebote erbeten unter **3356** an ds. Zeitung.

Elektromotor
2 PS, gut erhalten, Gleichstrom, 220 Volt, evtl. mit Anlass. zu kauf. gesucht. Angebote mit Preis und System erbeten an (3331
Wilhelm Pagel
Inhaber: **Matthias Pagel**
Käsefabrik Harsum. Fernruf 13.

Kaufe eine brauchbare (3533
Handspeisepumpe
für Dampfkessel, sowie einen
Drehstrom-Motor
380 Volt, 10—12 PS, mit Anlasser und Stellschienen, Umdrehungszahl 950 p. Minute, mögl. Kupferwicklg. mit Garantie und Firmenangabe. Preisangebote erb.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland, Krs. Grimmen.

Ein Sturzbutterfaß
90 Ltr. Verbutterung, wird sofort zu kauf. gesucht. Kraftantr. (3558
Molkerei Wilkowen
Kreis Angerburg, Ostpr.

1000 Käserohrhorden
auch in kleinen Posten, wenn gut erhalten, 1 **Lübbers Automat Käsemaschine, 1 Quarkmühle u. Transmission,** zirka 15 m lg., 40—50 mm Durchm., gebr., zu kaufen gesucht.
Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L. (3588

Kauf-Angebote.

Eine sehr gut erhaltene (3570
Dampfmaschine
6—8 PS, zur Zeit noch im Betriebe und ein
Holsteiner Butterfaß
120 Ltr. Füllung, hat zu verkaufen.
O. Schwarz, Dampfmolkerei Heiligenwalde bei Alt-Dollstädt.

Guterhaltene
Molkerei-Einrichtung
1 **Separator,** 500 Stdlstg.
1 **Dampfentwickler,** 500 Ltr. Inhalt
1 **Vollmilchbassin,** 400 Ltr. Inhalt
1 **Magerm.-Bassin,** 500 Ltr. Inhalt
1 **zylind., kupf. Vorwärmer**
1 **Viktoria-Butterfaß,** 100 L. Verb.
1 **Butterkneter**
1 **Gerbers Milchuntersuchungs-Apparat**
5 **Rahmständer,** je 30 Ltr.
stehen für Höchstgebot zum Verkauf in **Studzienna,** O.-S. (3608

Lieferungen
meiner pat. Käseformpressen erfolg. in der Reihenfolge, in der Aufträge eingehen. Wegen der großen Nachfrage ist es nicht immer möglich prompt liefern zu können. Eine Formpresse kostet inkl. 20 Prozent Teuerungszuschlag, vom Listenpreis vom 1. Sept. an 180 ℳ ab hier geg. Nachnahme, Montageschlüssel extra 7,50 ℳ, Rahmenschneider 4 ℳ, Klammer 4 ℳ p. Stück.
Hauptvorteile meiner Formpresse sind: Massenverarbeitg., wenig Arbeitskräfte, kein Heizen, Herstellung von Sauermilchkäse nach dreierlei Methoden. Aus dicksaurer Milch, frisch, trocken- od. nassem Quark u. nach meinem bewährten Vorreifeverfahren. Prospekte gratis und franko. (3592
Friedr. Franz Krumbach, Käs.-Bes. **Brüssow,** Bez. Potsdam.

Milchseparator
für Kraftbetrieb, wegen Stillegung des Betriebes sofort zu verkaufen. Ebenso **Rahmständer** für 100 Ltr. aus verz. Kupfer, mit Ablaßhahn, **3 ovale Gefäße** à 50 Ltr., **1 Gerberscher Apparat** für 12 Prob. u. and.
Seehausen, Maltsch, Schl.

Einen gebrauchten, runden, kupf.
Milchkühler
17-wellig mit ungefähr 800 Ltr. Stdlstg. verkauft (3312
Molkerei Wilhelm Behrens
Cottbus, Thiemstraße 130.
Fernruf 314.

Wegen Aufgabe der Molkerei stehen zum Verkauf (3314
1 **steh. Dampfkessel,** 10 qm Heizfl.,
1 **lg. Dampfmasch.** m. Speisepumpe
1 **Holsteinisches Butterfaß,**
1 **Rahm- u. 1 Magermilchpasteur**
2 **Milchbassins, 1 Butterkneter**
1 **Untersuch.-Appar.** mit Probegläs.
Transmission, Riemenscheiben
1 **Meßeimer, Milchständer usw.**
Die Sachen sind fast neu u. könn. hier besichtigt werden.
Dobernowski, Hochpaleschken bei Altkischau.

Blech-Käseformen
für **Limburger, Tilsiter** und **Camembert** sind sofort lieferbar. Bei Bedarf bitte Angebot einzuholen :-: :-: :-:
Carl Mann, Hildesheim.

Zu verkaufen eine
Quarkmühle mit Holzwalzen
von 300 mm Länge, 180 mm Durchmesser, fast neu. Anfragen unt. **D. 3598** an diese Zeitung.

Käserschürzen
aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564

Holzschuhe
niedere und Einschnaller, Friedensware, billigst, solange Vorrat reicht.
P. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

Wegen Betriebsänderung zu verkaufen: (3577
2 **Alfa-Separatore** je 2000 L. Stdl.
1 **Alfa-Separator,** 1400 Ltr. Stdl.
Sämtliche Maschinen sind im Gebrauch zu besichtigen.
Molkerei Hassum a. N.-Rhein.

Durch Anschluß unserer elektrisch. Zentrale an die Überlandzentrale ist eine hochwertige (3574
Dampfmaschine
in Eßlingen erbaut, Zylinderdurchmesser 275 mm, Hub 500, dauernd 40 PS bei 100 Touren leistend, sof. abzugeben. Preis 2500 ℳ, Gewicht 5000 Kg.
Molk.-Gen. Grebenstein.

Wegen Anschaffung einer anderen Anlage habe sofort abzugeben — betriebssicher (3557
1 **Flammrohrkessel,** zirka 6 qm
5—6 PS **Maschine,** nachgesehen
1 **Alfa,** 1400 Ltr.
1 **Holsteiner Butterfaß**
alles zusammen für 3600 ℳ.
Molkerei Wilkowen
Kreis Angerburg, Ostpr.

Zu verkaufen ein noch gut erhalt. scharf entrahmender (3241
Alfa B.
450 Ltr. Lstg., Handbetrieb, sowie eine neue **Melotte (Siegena),** 275 Lt. Lstg., Handbetrieb und **1 Handbutterkneter,** 60 cm Teller, wenig gebraucht. Zuschrift. erb. mit Preis
H. Penshorn, Molkereibesitzer
Kirchboitzen, Prov. Hannover.

Elektromotoren
für jede Stromart **schnellstens lieferbar.** (Kupferwicklung). (3465
Ingenieur Simon, Landsberg a. W.
Küstrinerstraße 84.

Neuen Käsekessel
fassend 800 Ltr., verkauft (3561
Dampfmolkerei Skurz
Krs. Pr. Stargard, Westpr.

Sogleich zu verkaufen, all. wenig gebraucht (3529
Quarkmühle, Handbetr., **30 Käsehorden, Käsetisch, Holzformen, 80 Pfd. Natron,** 2 **Käseformzangen, Federhalslager zum Alfa,** (beid. letzteres noch nicht gebraucht.
A. W. Peters
Cröslin, Krs. Greifswald.

Zu verkaufen, weil zu klein
1 **Ahlb. Erhitzer oder Vorwärmer Nr. 3,** Leist. 6000 Ltr. von 5 bis 35 Grad oder 1500 Ltr. von 30 b. 90 Grad
1 **Bergedorfer Sparkühler,** Leistung 3000 Ltr.
1 **gr. Ventilator** mit Riemenantr.
1 **gr. Rundrohr-Solekühler.**
Die Apparate sind alle aus Kupfer und noch im Betrieb. (3518
Molkerei Geestemünde
e. G. m. u. H.

Verkäuflich, sofort lieferbar
2 Dampfkess., 4 u. 12 qm, **1 Dampferzeuger, 1 Gasmotor, 1 Vorwärm., 1 Drehkolbenpumpe, 1 Butterfaß, 1 Kneter, 60 verz. Milchkannen** wegen Aufgabe der Molkerei. (3330
Fremkawerk, Loy in Oldbg.

Alfa-Separator
650 Ltr. stdl., Hand- und Kraftbetr.
2 **Hildebr. Vorwärmer, 1 Vorgelege** preiswert zu verkaufen. (3469
L. Gerth, Bromberg
Weltzienplatz 3 II r.

3 Rahmkippbassins
1 zu 400, 2 zu je 300 Ltr., tadellos erhalten, beste Fried.-Ware, wegen Betriebsänderung abzugeb. Angeb. mit Preisangabe erb. an (3360
Neustädter Molkerei E. G.
Neustadt in Schles.

Weg. Betriebsvergröß. verkaufe:
2 **Zentrifugen** mit Vorgel., 1500 Lt.
3 **Räderpumpen Nr. 1**
1 **Kneter**
1 **holst. Butterfaß,** 450 Ltr. in Eis.-Gestell
1 **eisern. Milchbassin,** 2200 Ltr.
2 **Milchkühler,** 1500 Ltr. u. 350 Ltr.
Die Sachen sind gebraucht. (3447
Heinrich Brünz, Freren i. Ha.

Guterhalt. Astra-Wendekneter
zu verkaufen. Angebote unt. **3311** an diese Zeitung.

Habe eine
4—5 PS Dampfmaschine und einen Alfa B.
billig zu verkaufen. Die Sachen sind reparaturbedürftig. Standort Brschwg. Bitte um Angebote unt. **E. B. 3423** an diese Zeitung.

Wenig gebr., guterhalt. (3417
2½ PS **Gleichstrom-Motor**
Handseparator, 450 Ltr. Stdlstg.
Sturzbutterfaß, 160 Ltr. Inhalt
sowie einige Riemenscheiben
stehen sofort zum Verkauf. Besichtigung kann jederzeit in Molkerei Rühle b. Bodenwerder a. Weser erfolgen. Angeb. erb.
Dampfmolkerei Hoogstede
Krs. Grafsch. Bentheim.

1 **Tellerkneter,** 120 cm Durchmesser
1 **Holst. Sturzbutterfaß,** zirka 300 L. Inhalt
1 **Vorwärmer**
3 **doppelwand. Milchbassins,** zirka 300 Ltr. Inhalt
haben preiswert abzugeben. Die Sachen sind noch sehr gut erhalten und wenig ebraucht. (3416
Obermeyer & Steinsiek
Wehrendorf bei Bad Essen.

Wegen Betriebsveränd. steht ein
guterhaltener Alfa
2000 Ltr. stdl. zum Verkauf. Preisangebote erbittet (3319
Molk.-Gen. Osterode, Ostpr.
E. G. m. u. H.

Wegen Betriebsveränderung unserer Entrahmungsstation hab. folgendes zu verkaufen: (3359
1 **Duplexspeisepumpe**
1 **Vollmilchbassin** neu, 400 Ltr.
1 **Magermilchbassin,** gebr., 600 Lt.,
1 **Holzriemenscheibe,** 50 Lochw., 110 Zentimeter Größe
Molk.-Gen. Janikow, P. Dramburg
Bahnstat. Janikow.

Eine komplette (3318
Meiereieinrichtung
ganz neu und ungebraucht, sogleich günstig verkäuflich. Anfr. erb. an
Rud. Kompa, Schwentainen
Krs. Ortelsburg, Ostpr.

1 Ringschmierlager
50 mm Bohr., neu, 40 ℳ
3 Kg. Glycerin
für Kühlmaschine, à 15 ℳ. Angebote unter **H. S. 3384** an ds. Ztg.

1 **Astra-Wendeknet.,** 120 cm Durchmesser mit Riemendeckenrollen
1 **Odessa-Dampfpumpe,** 4500 Ltr. stündl. Leistung
1 **Wasserreiniger,** Syst. Carnarius, 0,4 cbm stdl. Lstg.
sämtlich außer Betrieb, zu verkauf.
Molkerei Peitz, N.-L.
Brandenburg. (3376

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Eismaschine für Molkerei
Bauart Schlüter & Gsell, in tadellosem Zustand, sowie (3391
3 **kupferne Kühlschlangen**
1 **Butterkneter**
1 **Zentrifuge**
1 **Butterfaßmaschine**
billig zu verkaufen.
Fritz Büchner, Dessau.

Äußerst preiswert zu verkaufen:
1 **Bergedorfer Schneckenrahmreifer,** 800 Ltr. Inh., aus Kupfer, auch als Isolierbassin zu verwerten.
1 **gebr. Dampfmaschine,** 40 PS, Ventilsteuerung. (2924
K. Hunze, Bremen
Helgolanderstraße 73.

Verkaufe

gebrauchte Traiser Käseformmasch., für runde und lange Käse belieb. Größe (3059
gebr. Käsebretterwaschmaschine für Kraftbetrieb
gebr. Separator, 1500 Ltr.
Walter Fischer, Buttstädt
Dampfmolkerei u. Käsefabrik.

Günstiges Angebot!
Ia garantiert reine Para-Butyrometer-Stopfen, schwimmend, 30 mm lang, St Mk. 0 65
Ia. hellgelbes Riemenwachs, das Kilo Mk 6.—
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Verkaufe:
1 **kupf. Käsekesseleinsatz,** 1000 Ltr. fassend (2926
1 **Schrotmühle Rapid Nr. 4**
100 **Käsehorden** (Rohrgeflecht)
Preisangebote an
Molkerei und Weichkäserei Falkenwalde b. Hammerstein.

Wegen Betriebseinstellung
zu verkaufen: (3207
2 **Dampfkessel,** 24 und 25,6 qm, 7 Atm.
1 **Dampfmaschine,** 15 PS
1 **Kühlanlage** Kohlens., 12 000 Kal.
2 **Alfa** mit Vorgel., 1200 Ltr.
1 **Beriesel. Rückkühlerhitzer**
1 **Solekühler,** Fläche 0,8×1,2 m
1 **Butterkneter,** 1.2 m
1 **holst. Buttermaschine,** 450 Ltr.
1 **Sturzbutterfaß,** Ahlborn
1 **Käsewanne,** Kühnsche, 800 Ltr.
1 **Käsebottich** m. Kupfereinsatz
1 **Käsemaschine Nr. 2,** Engelmann
1 **Flaschenspül- u. Reinig.-Maschine** Phönix mit Einweichapparat
1 **Flaschenfüllmaschine,** Radbruch
Behälter, Pumpen, Transmissionen, Rohrleitungen u. dergl.
Gefl. Anfragen an
Fr. Bartels & Sohn, Goslar a. H.

Guterhaltene (3089
Holsteiner Buttermaschine
mit eisernen Wand- und Kippkonsolen, lang. Welle, 2 Riemenscheib. u. Ausrücker, kompl. verkauft
Molkerei Hasenpreppach, Ufr.

Wir haben einen gebrauchten
Pulsometer
von 450 Meter Minutenleistung u. 8 Meter Förderhöhe mit den dazugehörigen Wasser- und Dampfrohr. zu verkaufen u. bitten Reflektanten um Angebote. (3086
Dampfmolk. Freyburg a. Unstrut.

Verzinnte Milch-Transport-Kannen-Verschlüsse
in verschied. Konstruktion f. Holzkannen, sow. sämtl. Ersatzteile, lief. zu billigsten Preisen, auf Wunsch wird Probe eingesandt. (2923
Hugo Lehmann, Schönebeck a. Elbe
Kaiserstraße 56

Butterfaß
für 250 Ltr. und (3040
Kneter (komplett)
mit Transmission, fast neu, billig zu verkaufen.
Anton Lion
Pillwallen, Ostpr.
Daselbst **neue Weinpresse** zu haben.

60—70 Korbflaschen
zirka 25 Ltr. Inhalt gibt billigst ab
2784) **Centr.-Molk. Tennstedt.**

1 Alfa A. 1
Leistung 1400 Ltr., mit neuer Tauschtrommel, welche 1 Jahr geht, wegen Platzmangels sof. abzugeb.
Molkerei-Genoss. Reckow
Krs. Lauenburg i. Pom. (3045

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Eine neue, komplette (2686
Ideal-Butterteilmaschine
evtl. mit zugehörigem Elektromotor hat zum Selbstkostenpreis abzugeb. die Stadt Moers. Angebote, evtl. Besichtigung derselben, erb. an die **Milchsammelstelle d. Stadt Moers** in **Moers,** Neu-Str. 42.

Prima Kernledertreibriemen
alle Breiten vorrätig, bietet an
Johann Banski, Hamburg
Repsoldstraße 116. [3222

Eine guterhalt. horizontale
Dampfmaschine
280 mm Zylinderdurchm., 500 mm Hub, mit vom Regulat. beeinflußt. Flachschieberster., schwer. Riemenscheibenschwungrad 2430 mm Durchmess., 220 mm breit, Riemenscheibe 1400 mm Durchm., 200 mm breit, für 7,0 Atm. Überdruck gebaut, 30 bis 40 PS Effektivleist. b. 100 Umdrehungen in der Minute ist sofort ab Standort billigst zu verkaufen. Anfragen sind zu richten an (2658
Kupferwerk Ilsenburg a. Harz.

Friedensware
Ia. garantiert reine Piassavabesen mit Flachholzdeckel Mk. 5.—
do. mit Rundholzdeckel . . . Mk. 7.—
do. besonders gute und kräftige Ausführung . . Mk. 8.50
Ia. Fiber-Bürsten, garantiert rein Mk. 5.50
Ia. Reiswurzelbürsten selten schöne Ware, Mk. 7.50
Ia. Bassine-Schrubber, kräftig . . Mk. 6.—
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

80 Stück Milchkannen
aus Ia Weißblech hergestellt, günst. zu verkaufen. (2994
Fritz Foltz, Düsseldorf-Wersten
Fernsprecher 8441.

Nachstehende Maschinen
hat abzugeben (2817
Hamilton, Tennstedt i. Thür.
1 **Dampfkessel,** 4½ qm, 7 Atm., eingeschweißter Quersieder
1 **Dampfmaschine,** 4 PS
1 **Handspeisepumpe**
1 **Dreiwegedrosselklappe**
1 **Kaltwasserpumpe Corona**
1 **Magermilcherhitzer Triumph,** 1000 Ltr.
1 **Vollmilchbassin,** 500 Ltr.
1 **Alfa,** 1400 Ltr.
1 **Vorwärmer,** dem Alfa entsprech.
1 **Rahmpasteur** von der Größe des Vorwärmers
1 **Rahmkühler,** 200 Ltr. von 100—2 Gr. über Kühlwasser
1 **Rahmkühler,** 200 Ltr. von 38—2 Gr. über Kühlwasser
1 **Buttermaschine,** 140 Lt. Verbutt.
6 m **Transmissionswelle,** 45 mm
8 **Riemenscheiben,** 45 mm Bohrung
Jenkinsventile, Verschraubungen, Rohre, Untersuch.-Apparat.

1 Einflammrohrkessel
mit 16 qm Heizfl. u. 7 Atm. Betr.-Druck hat sofort für den billigen Preis von 2800 ℳ ab Station Gäbersdorf i. Schles. abzugeben (2616
O. Thiersch, Maurermeister
Neumarkt i. Schles.

Käsewannen
verzinnt, doppelwandig neu
500 800 1000 1200 1500 Ltr. samt Hahnen und Molkensieben, werden billigst ab Südd. Station abgegeben. Anfragen unter 2607 an diese Zeitung.

Wegen Umbau des Betriebes folgende Sachen zu verkaufen:
2 **Holsteiner Buttermaschinen,** 250 Ltr. Verbutterung, mit Kipp- u. Wandkonsolen
1 **Ahlb. Kneter,** 112 cm Durchmess.
1 **Ahlb. Fortschrittpumpe Nr. 2.**
2633) **Molkerei Lastrup** i. Oldbg.

Sämtliche Molkerei-Bedarfsartikel und Geräte
in erstklassiger, preiswerter Ausführung liefert die Firma
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Milchtransportkannen
10, 15, 20, 25 Ltr.
mit Stechdeckel und Bügelverschluß
fl.verzinnt, emailliert oder lackiert
Holzkannen
mit Gummidichtung
Milchmeßeimer
geeicht
Kühlapparate
Bassin Ständer
Siebe Gemäße
Käsewannen
verzinnte
Molkerei-Geräte
jeder Art
Käselab Käsefarbe
Amylalkohol
Schwefelsäure
Dampf- und Wasserschläuche
Milchkannendichtungsringe.
Hermann Th. Jordan
Molkerei-techn. Geschäft
Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 106.
Fernruf: Amt Wilhelm 2682.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **C. Schumacher, Berlin,** Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4336

Wasserstoff-Superoxyd
für Milchkonservierung
A. Kühne, Seelze.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Buttertonnen
neue und gebrauchte, sowie auch **50-Pfund-Kübel**
wieder verböttchert und gewaschen, liefert billig (5927
H. Leidel, Cöthen in Anhalt
Buttertonnengroßvertrieb.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (911
Fässersammelstelle Dollbergen b. Hannover.
Fernspr. Amt Uetze 39.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock i. Mecklbg.

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT. Waldkirch i/Br.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4859
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar. Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Käsewannen
Milchbassins
Isolierbassins
aus verz. Stahlblech und Doppelmetall sowie vernickelte Unterlaufhähne dazu passend, liefert als Spezialität zu mäßigen Preisen
Robert Nebel
Molkereigeräte - Bauanstalt
Schöppenstedt i. Br.

Glycerin
für Kühlzwecke, in allen Sorten, offerieren als bekannte Spezialität (8893
Zoll & Cie.
Mannheim.
Fernruf 664. Telegr.: Grasso.

Prima Molkenpulver
zu verkaufen. Preisangebote unter E. H. 3528 an diese Zeitung.

Fr. Kleintjes, Bremen
Kesselreinigung.
Fernruf: Roland 5962.

Milch-Flaschen
für Pappscheiben-Verschluß.
Illustr. Preisliste franko
Lüner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen
bei Lünen (Westfalen).

Quarkmühlen
in jeder Größe liefert
Ernst Bicker, Eldagsen (Hann.).

Erste Berliner
Käsefarben-Fabrik
liefert jedes Quantum (721
Ia Käsefarbe
à Ltr. Mk. 4.50 inkl. Flasche.
Bei Bestellung von 12 Liter-flaschen ab franko Lieferung.
Walter Ernst Berg
Import — Export
Berlin N. O. 55
Chodowieckistr. 2.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr Amt Süd 4957.

Molkerei-Pantinen, -Galoschen
in Ia Leder
liefert die (3613
Holzpantinen-u. Holzschuh-Fabrik
Friedr. Rumpfkeil & Söhne
Gr.-Berkel b. Hameln

Käselabpulver
1 : 100 000 habe noch abzugeben u. liefere nur an Selbstverbraucher.
Karl Plieth, Großtinz
Kr. Liegnitz in Schles. (3607

Anbiete feinsten deutschen (2280
Kümmel
grobkörnig, gesiebt, ℳ 3,60 p. Kg. Von 50 Kg. aufwärts ℳ 3,50 p. Kg. solange Vorrat.
R. Baumgarten, Leopoldshall
Telefon 566.

Kümmel Ia grobkörnige, trockene Ware
à Pfund Mk. 2,25 (2883
Probesendungen von 9 Pfund an offeriert freibleibend
Ewald Müller, Bernburg.

Kümmel
neuer Ernte, p. Ztr. 190 ℳ, ausgewogen 2,25 ℳ p. Pfd. Zahl. geg. Vorauskasse oder Nachnahme.
Walther Ruthe, Magdeburg
Hasselbachstr. 2
Telefon 4003. Tel.-Adr. Walrut.

Kümmel
zirka 20 Ztr. 1919er Ia gereinigte Saat, Ztr. 425 ℳ, bei Postpaketen Pfund 4,50 ℳ verkauft (2611
W. Hansbach
Calbe a. Milde.

Offeriere Ia gebr. Kaffee
in den Preislag. von 14,50—16 ℳ in Postpaketen (frbl.) geg. Nachn. ab hier. NB. Bin Abnehmer aller Sorten Käse in jeder Menge, sowie frischer Eier. (3225
Rud. Hamann
Flensburg, Mathildenstr. 4.

Importvermittlung!
Nachnahmeversand direkt ab Dänemark an jedermann (z. Zt. ein Paket)
5 Pfund Schmalz Ia Qualität Kronen 15,15 (3459
9 „ „ Ia „ „ 27,27
inkl. Porto und Verpackung. Angebote sind freibleibend.
Heinrich Wiencke, Rostock, Milchwirtschaftlicher Großbetrieb.

Eine kompl. Molkereieinrichtung
steht wegen Aufgabe des Gutes zum Verkauf. Näheres bei der (3378
An- und Verkaufsgenossenschaft des Kreises Neidenburg, e. G. m. b. H., in Neidenburg (Ostpr.)

Kümmel
sofort greifbar. Abgabe nicht unter 1 Ztr. à 200 ℳ. Mehrabnahme billiger. (2898
Robert Steffen, Breslau 13.

Wer kauft
lebende Gänse
waggonweise? Eilangebote m. Prs. erb. unter 3090 an diese Zeitung.

Eier
kaufe dauernd in jeder, auch kleiner Menge. Versandkisten werden gestellt. (2572
Julius Frankenberg
Mülheim-Ruhr, Lessingstr. 8.

Eier und Obst
kauft jedes Quantum. Verlangen Sie Postkartons und Bahnkisten.
3107) G. Kamps, Hamburg 31.

Eier
zu kauf. gesucht zum höchsten Tagespreis. Versandkist. werden gestellt.
C. Weickert Nachf., Leipzig
Ranst. Steinweg 6. (3439

Milch, Käse, Quark.

Eiweiß
kauft und erbittet Angebote in Menge und Preis (3333
Fremkawerk, Loy in Oldbg.

Habe wöchentlich zirka (3511
4 Zentner Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. mit Preis an
J. Bättig, Joneiten
Krs. Niederung.

Habe wöchentlich 5 Ztr. (3418
Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. mit Preisang. erbittet
E. Audörsch, Dampfmolkerei
Noragehlen, Kr. Niederg., Ostpr.

Haben wöchentlich ca. 2½ Ztr.
Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. an (3393
Molk.-Gen. Barum, Brschwg.

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Kaufe jedes Quantum Molkeneiweiß
wenn dementsprechend Quark geliefert wird. Kasse nach Wunsch.
Franz Kroha, Käsefabrik Dresden, Pillnitzerstraße 26.
Telegr.-Adresse: Kroha, Dresden. :-: Fernruf-Anschluß Nr. 17288.

Trockenen (3594
Quark
kauft laufend gegen Kasse.
Fritz Grandt, Wittenberge, Bez. Potsdam
Lenznerstr. 88.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 Elberfeld Fernruf 5246

Molkeneiweiß
wöchentlich zirka 8 Zentner hat abzugeben. Angeb. mit Preisangabe erbeten an (3366
Dampfmolkerei Spullen
Kreis Pillkallen.

Molkeneiweiß
gute, trockene Ware, hat laufend abzugeben (3361
Käsefabrik Lippstadt.
Erwitterstraße 15.

Wer nimmt wöchentlich noch einige Tonnen Molkeneiweiß ab? Daselbst ist ein neuer, noch nicht gebrauchter Flaschenmilchabzapfapparat mit Schwimmer und Reduzierventil, pass. für 5 Flaschen, billig zu verkaufen. Gleichzeitig suche ich zu kaufen zirka 10 bis 15 noch brauchbare 10-Ltr.-Kannen.
Dampfmolk. Pömmelte
Bez. Magdeburg. (3341

Molkeneiweiß
zirka 10 Ztr. wöchentlich hat abzugeben (3339
M. Fleischmann
Popelken, Ostpreußen.

Habe wöchentlich zirka 15 Ztr.
Molkeneiweiß
abzugeben. Preisangeb. erb. (3337
Ebnöther, Gr. Brittanien.

Achtung!
Habe wöchentlich noch 4—5 Ztr.
Ia Molkeneiweiß
abzugeben. Preisangebote erb. an
Molkerei Herste
Kreis Höxter. (3329

Molkeneiweiß
zirka 15 Ztr. wöchentlich hat abzugeben (3320
P. Fritz, Pr. Rosengart
Post Grunau.

Einige Tonnen (3310
Molkeneiweiß
hat wöchentlich abzugeben
H. Scheel
Dampfmolk. Pronitten, Ostpr.

Regelmäßige Abnehmer für
Molkeneiweiß
sucht (3407
Hansa-Molkerei, Bremen.

Kaufe wöchentlich (4133
Molkeneiweiß
wenn eben so viel Quark mitgelief. wird.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf
bei Gera. Franz Marquardt.

Suche Abnehmer von (3238
Molkeneiweiß.
Molkerei O. Lucht
Estorf, Krs Nienburg a. Weser.

Habe wöchentlich einige Zentner
Molkeneiweiß
abzugeben. (3252
Dampfmolkerei Kl. Ilsede b. Peine.
J. Beyer.
Fernsprecher Amt Peine Nr. 338.

2—3 Zentner trocken gepreßtes
Molkeneiweiß
hat wöchentlich abzugeben (3572
Dampfmolkerei Dt. Crottingen
bei Memel.

Magermilch
von Molkerei für sofort oder auch später zu kaufen gesucht. Jahresabschluß erwünscht. (3371
Estol-A. G., Mannheim.

Bin ständiger Abnehmer für
Mager- und Buttermilch
sowie alle Sorten Käse und Quark.
Tzusch, Hannover
Roonstraße 10.

Da wohl in nächst. Zeit die Freigabe von Margarine zu erwarten ist, beabsichtige ich noch die
Verteilung einer größ. Fabrik zu übernehmen
und möchte schon jetzt mit Fabriken in Verbindung treten. Gefl. Angebote sind unter 3412 an ds. Zeitung zu richten.

Vollmilch, Magermilch

pasteurisiert und tiefgekühlt, kauft jedes Quantum, evtl. auf Jahresabschluß. Kannen und Sicherheit werden gestellt.
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Lebensmittel-Engrosgeschäft mit über 20 ständigen Vertretern sucht für bald oder später (3056
Generalvertretung
einer groß., leistungsfäh. Molkerei.
Demuth, Berlin N. 58.

Welche Molkerei ist in der Lage

täglich 800-1000 Liter Magermilch

nach Solingen zu liefern? Zahle höchste Preise. Kannen, sowie Sicherheit vorhanden. Angeb. unter **E. 6495** an **Ann.-Exped. Ed. Elven, Solingen.** (2993

Kaufe regelmäßig (2744

Magermilch, Buttermilch, Speisequark, Molkeneiweiß Eier und jede Sorte Käse.

Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Kannen u. Gebinde werden gestellt. Werte Angeb. mit Preisang. erb.
Plagwitzer Dampfmolkerei
Inh.: **Otto Zeising.**
Leipzig-Pl. Fernspr. 40778.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Suchen zu sofort oder später größ. Quantum (2412

Voll- u. Magermilch

Gute Preise nebst üblich. Zuschüssen. Angebote an
Winterhuder Milcheinkaufs-Ges.
D. Pohndorf, Hamburg 39
Elebeken 6.

Suche noch wöchentlich (2529
5—10 **Ztr. Tils. Käse**
Angebote an
G. Lewerenz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch
sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Camembert, Briekäse, Tilsiter
gesucht (3460
Franz Lüft, Frankfurt a. M.
Reuterweg 57.

Trockenen Quark, Weich- und Hartkäse, Eier
kauft (2560
Fr. Aug. Steittmann
Hamburg 31, Faberstr. 12.
Fernruf Merkur 3996.

Feinster Frühstückskäse
in Holzspanschachteln, zirka 130 bis 140 Gr. schwer, Preis p. Stück 1,30 Mk., versendet p. Nachn. in Postkartons zu 35 Stück (3183
Martin Wübbena
Bremen, Wallerheerstraße 48.
Telephon: Roland 8976.
Telegr.-Adr.: Delikatessenwübbena.

Alle Sorten Käse
kauft (2989
Grebien, Bruhns Koppel
Holsteinische Schweiz.

Gebr. Eisenhuth
Berlin-Reinickendorf
kaufen jeden Posten

Quark.

Kulanteste Abrechnungen.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Gute Versandfässer franko.
Zusendungen Stat. Schönholz-Reinickendorf.

Meieristen schreiben sie heute noch!

Halt was ist das?
Wer hat Lust?
Wer ist in der Lage?

uns einige Kannen Buttermilch und Magermilch zu liefern, (letztere kann evtl. etwas säuerlich sein), ferner werden einige Kannen Vollmilch gesucht von zahlungs- und kautionsfähigem Meierei-Geschäft Hamburgs. Zahle sehr gute Preise sowie die üblichen Zuschüsse für Meieristen etc. Bei schwierigen Anschlußverhältnissen wird die Anfuhr zur Bahn von meiner Seite besorgt. Auch Lieferungserlaubnis von betr. Fettstelle wird von mir besorgt. Gefl. Angebote unter **N. 2198** an **Heinr. Eisler, Hamburg 3.** Vermittler erbeten. (3569

Achtung! Meiereien!
in Schleswig-Holstein u. Mecklenburg.

Für unsere neugegründete Milcheinkaufs-Genossenschaft E. G. m. b. H. in Hamburg suchen wir laufende Abschlüsse in (139

Voll- und Magermilch

zu tätigen. Auch sind wir Abnehmer für alle Sorten

Weich- u. Hartkäse u. Eier.

Gefällige Angebote sind zu richten an
Milch-Einkaufs Genossenschaft, Bez. Rotherbaum
Fernruf Merkur 1734. **e. G. m. b. H.** Fernruf Merkur 1734.
Hamburg 13, Geschäftsstelle: Schlump 54.

Welche Meierei

ist in der Lage, wöchentlich 50-75 Zentner guten **trocknen Quark** gegen Beschaffung behördlicher Ausfuhr-Genehmigung für die Stadt

„Spandau"

zu gutem Preise zu liefern. Eil-Angebote erb.
Käsefabrik Spandau
Schönwalder Allee 5—8. (3037

Feinsten Thür. Kochkäse
hervorrag. an Qualität, in Weißblechdosen von 1 bis 10 Pfund, unbegrenzt haltbar, liefert (2815
Centralkäs. Kühnhausen-Erfurt.

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Kaufe dauernd Ia

Eier, Backstein-, Tilsiter, Harzkäse und Quark.

Abnahme evtl. persönlich. (350
Lebensmittelgroßhdlg. Spez. Käs
Jos. von der Heiden
Düsseldorf 95.
Handelsgerichtlich eingetragen.
Winkelsfelderstraße 15 a.

A. Strunk, vorm. Kraft
Buttergroßhandlung
Berlin N. O. 43, Barnimstr. 44.
Fernruf Amt Königstadt 229
erbittet Angebote in (347

Käse jeder Art

nur beste Qualität.

Gustav Dorn, Käse-Großhandlun
Hamburg, Lappenbergsallee 44
Fernspr.: Elbe 6995, etabl. 1897
kauft alle Sorten Käse spez. Tilsit
gegen sofortige Kasse. (348

Suche Lieferanter

für Käse, evtl. übernehme Allei
vertretung für Berlin. (34
Carl G. Liebenow, Berlin C. 54
Alte Schönhauserstr. 43/44.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter, kau
jeden Posten gegen prompte Kass
J. Baum, Berlin N., Linienstr. 5
Fernsprecher Amt Norden 2708.

Harzkäse
wöchentl. einige 100 Kisten, 60 S
Inhalt, prima Ware, gegen Ang
bot hat abzugeben (34
Friedrich Schnackertz
Calvörde, Brschwg.
Telegr.: Schnackertz, Calvörde.
Fernsprecher 33.

Backstein-, Tilsiter- und Harzer-Käse
kauft dauernd (33
Molkerei Wilhelm Behrens
Cottbus, Thiemstraße 130.
Fernruf 314.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandl.
gegründet 1889
Berlin NO. 18
Landsbergerstraße 92
suchen Verbindung
m. erstklass. Margarinefabriken erstklassigen Molkereien und Molkerei-Verbänden Eier- und Käse-Lieferanten.

Wöchentlich je 2 Zentner (34
Quark und Eiweiß
abzugeben. Angeb. erb.
Molk. Woltersdorf in **Woltersd**
Krs. Lüchow in Hannover.

10—15 Ztr. Quark
werden wöchentl. gesucht gegen s.
Kasse. Gefl. Angeb. erb. (28
Dampfmolkerei Blankensee
bei Böck, Krs. Randow.

Quark

kaufe jeden Posten gegen sofort
Kasse und zahle die höchsten Pre
K. Olsen, Reinickendorf-O.-Berl.

Alle Sorten
Käse, Eier, Honig
u. s. w.
kauft laufend geg. sofort. Kasse
Jos. Gabel, Hamburg 35
Wendenstr. 337 (2344
Fernspr.: Alster 1057
Handelserlaubnis L. 54052

J. Gusowski
Lebensmittelhaus „Nordstern"
Berlin, Magazinstr. 17
— gegr. 1886 —
sucht Verbindung
mit Käse- u. Eier-Lieferanten.

Quark
sucht (2014
Dumsch, Bln.-Niederschönhausen
Eichenstraße 22.

Quark
kaufe in jeder Menge und zahle höchste Preise, auch übernehme Quark zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung u. Zusicherung reellster Bedienung und guter Ware. (2693
Herm. Herbst
Käserei mit elektr. Betrieb
Veckenstedt b. Wasserleben a. Harz.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Speisequark u. Hitzquark
auch andere Käsesorten
kauft ständig zu höchsten Preisen.
Chr. Hari, Breslau II
Tauentzienstraße 87. Telefon 8350.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum bei höchsten Tagespreisen. (2475
Richard Uhlmann, Käserei
Auerswalde, Sachsen.

Quark
alle Sorten Hart- und Weichkäse
kauft ständig und bittet um Angeb.
Thür. Centr.-Käserei P. Matthey
Ufhoven-Langensalza. (1874

Käsequark und Käse
alle Sorten sucht zu kaufen in nur bester Qualität bei sof. Kasse oder Kaution. (3403
Agentur u. Kommission für Lebensmittel Felix Gensch & Comp.
Bl.-Wilmersdorf, Saalfelderstr. 6.
Telefon Uhland 4192.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (3288
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Prima Speisequark
Prima Molkeneiweiß
liefert (3321
Sanitäts-Molkerei Lübeck.
Angebote mit Preisangabe erbeten.
Telegr.-Adr.: Sanit.-Molk. Lübeck.
Telefon 757.

Welche Molkerei liefert bei hoh. Preise noch wöchentlich (3322
6—10 Ztr. Quark?
Käsefabrik Buckow b. Nennhausen,
Krs. Westhavelland.

Quark
kauft jeden Posten und zahlt die höchsten Preise (3325
Max Schultz
Liegnitz, Jägerstraße 7.

Labquark
Rohmaterial zur Herstell. v. Koch- od. sog. Fabrikkäse, kauft zu höchst. Preise. Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen u. Stadtverwaltungen. (3381
Otto Rehme, Oldenburg i. Gr.
Donnerschwerstr. 42.

Kaufe jeden Posten (3522
Quark und Eiweiß.
Walter Boes, Beinum b. Salzgitter
Käserei mit elektr. Betrieb.

Käsequark

trockene, feste Ware kauft jeden Posten zu guten Preisen und verarbeitet für Molkereien und Kommunalverbände unter günstigen Bedingungen bei Rücklieferung fertiger Harzkäse. (2938
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt, Bezirk Hamburg.

Käserei i. Hessen

kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung laufend Provision. (1981
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Kaufe jedes Quantum (2449
Molkereiquark!

Versandfässer, fertige Frachtbriefe und Beklebezettel werden franko gestellt. Bezahlung stets prompt und reell. Molkereien, welche auch in knapper Zeit die Lieferung nicht einstellen, sind mir sehr erwünscht.
A. Faber, Käsefabrik, Berlin-Hohenschönhausen
Bahnstation Magerviehhof-Übg.

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1
Quark
Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5852, kaufen laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt.
Hohe Provisionen für Vermittler.

Franke & Rockstroh
Telegr.-Adr.: Butterfranke — **Cöln-Lindenthal** Immermannstraße 35 — Fernsprecher A 1954
Langjährige Vertretungen von deutschen und holländischen Molkereien, sowie Landesprodukten.
Prima Referenzen. (7287

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin. — Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Quark!
Wir kaufen jedes Quantum trockenen **Quark.** Kaution in jeder Höhe und Tonnen werden gestellt.
Gebr. Schmitz, Hannover
Fernsprecher Nord 3813 Süd 8368 Privat Nord 7774
Telegramm-Adresse: Käseschmitz. (2865

Hansa-Molkerei Bremen
Eyting & Tensfeldt
ist ständiger Abnehmer von metallfreiem, trockenem (3406
Quark
zu höchsten Tagespreisen. Zahlung nach Wunsch. Quarkfässer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen. Für Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Suche wöchentlich 2—3 Faß
trockenen Quark
zu kaufen. Zahle allerhöchst. Preis bei Kasse im voraus. (3599
H. Bussenius, Käserei
Gr. Ottersleben bei Magdeburg.

Dampfmolkerei u. Käsefabrik Großengottern
Inhaber: H. Ballhöfer
Fernruf Nr. 14
Großengottern in Thür.
kauft jedes Quantum
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle hohe Provision und komme zur Vereinbarung persönlich.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum** in Hann. **Fernruf:** Amt Harsum Nr. 5. (4334

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 13.
Fernsprecher 33619.

Magermilch, Buttermilch, Eier
Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (2106
Hermann Grothe, Solingen, Rhl.
Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (341
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10506.

Quark.
in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Quark
zur Käsefabrikation kauft und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Kommunalverbänden gegen Käseliefer.
Emil Impertro (1940
Egstedt bei Erfurt.

Camembert- und andere Weichkäse kauft
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Kaufe dauernd alle
Molkerei-Erzeugnisse
zu hohen Preisen u.
:: erbitte Angebote. ::
Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
3159] Königshütte, O.-S.

Trockenen Quark
kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (334
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer, Berlin-Rosenth.
Fernsprecher Amt Rkof. 3194.

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (949
Quark
Wegen Preis und Versandregulier. nehme ich auch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßig. Lieferungen gesucht. Für Vermittlung gute Provision.
Fritz Martens (1215
Hannover, Alte Celler Heerstr. 39.

Trockenen Quark
zur Käsefabrikation kauft dauernd jedes Quantum (1466
Emil Stein, Käsefabrik
Auerswalde i. Sa.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse evtl. Abschluß. Angebote zu richten an
G. Leverentz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Achtung! Molkerei!
Suche täglich 1500 bis 2000 Ltr.
Voll-, Mager- u. Buttermilch
auf Abschluß. Kannen u. Sicherheit werden gestellt. (397
Wilh. Haarmann
Molkerei u. Milchhandlg.
Elberfeld, Adersstraße 2.
Telefon 3110.

10—15 Zentner
Quark
werden wöchentlich geg n sofortige Kasse (3575
zu kaufen gesucht.
Vessiner Molkerei
Kreis Belgard i. Pom.

Quark trock frische Ware kauft regelmäßig
Hermann Germer
Käsereitalle a Saale.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäß. Vermittlern zahlt Provision. (7062
Herm. Schab
Berlin-Reinickendorf-W.
Antonienstraße 55

Chr. Christiansen & Co.
Käse- und Butter-Export
Kolding (Dänemark).

Carl Körner, Quedlinburg
Käsefabrik. Fernruf 687.
ist Käufer von jedem Quantum
Quark.
Gute Preise, gute Provision. (872

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.**
Korrespondenzen bitte nur nach **Harburg.** (1061

Jeden Posten
Backstein-, Tilsiter- und Harzer-Käse
kauft dauernd zu höchsten Preisen in jeder Menge
Molkerei-Produkten-Großhandlung
Wilhelm Hügenell, Elberfeld
Klotzbahn 15.

1000 Mark Belohnung!!
zahle ich zwar nicht, aber die höchsten Preise für (4298
Voll-, Mager- und Buttermilch.
Kannen und Kaution werden gestellt. — Angebote erbittet
Otto Riemann, Düsseldorf, Ellerstraße 64. Fernsprecher 3339.

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte **Hartkäse** wird überall **halbfettem Holländer** vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
— Telefon 971. —

Molkeneiweiß
kaufe ich jederzeit regelmäßig und bitte um Probelieferungen nach Station **Niedersedlitz** bei Dresden. Mein Geschäft besteht seit 30 Jahren und bietet Gewähr für dauernde, angenehme Geschäftsverbindung in Molkereiprodukten aller Art. (3425
Molkerei Naake, Dresden-Laubegast.
Bahnstation Niedersedlitz b. Dresden.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890 —

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solch. auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17

Ich suche jeden Posten (6558
Buttermilch
wie gekühlte u. ungekühlte **Magermilch** zu kaufen. Kannen u. Sicherheit werden gestellt.
Wilh. Idelberger
Bergische Molkerei, Solingen.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Für die Schwerstarb. der Lausitzer
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8225
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2098

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 473
Niederschlesische Käsefabrik
G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Quark, Molkeneiweiß und alle Sorten Käse
kauft (1912
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn.)

Quark
übernimmt von Komm.-Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 3

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark und Molken-Eiweiß
Wegen Preis- und Versand-Regulierung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch
Wilsdruff b. Dresden.

Quark

k., frische Ware, kauft regelmäß.
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

acob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 857
ft jedes Quantum (1232
Quark
o zahlt für Vermittlung hohe
ovision. Übernehme auch Quark
n Gemeinden und Kommunal-
rbänden zur Käseverarbeitung zu
nstigsten Bedingungen u. garan-
re für tadellose Ware

Quark
uft jeden Posten geg. Höchstpreis.
f Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Quark
uft jedes Quantum zu höchsten
eisen. Kasse nach Wunsch. Ver-
ndfaß stelle zur Verfügung. Für
rmittlung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6504

Quark
kauft und verarbeitet
für Molkereien zu ku-
lanten Bedingungen,
bei Rücklieferung der
fertigen Käse in hoch-
feiner Qualität
Käserei Bodenfelde.

erarbeiten jedes Quantum
Quark
nd Molkeneiweiß
bitten um Angebot m. Preis.
ampfmolkerei Meseberg
95) b. Osterburg, Altm.

Quark
uft jeden Posten (3119
Wilh. Lohse, Käserei
Barleben bei Magdeburg.

Kaufe jeden Posten (3601
Speisequark
hle hohen Preis. Leere Tonnen
d Kaution auf Wunsch.
Emil Weisflog, Butterhandlg.
Annaberg, Erzgebirge.

Quark
suche jedes Quantum
auch zur Verarbeitung
und Rücklieferung der
fertigen Käse. [3270
Chr. Böker
Käsefabrik
Hüddessum b. Hildesheim.

Quark
ßere, sowie auch kleinere Posten
e dauernd und zahlt stets die
hsten Preise (3240
Fa. Franz Eggeling
Dröbel bei Bernburg, Anhalt.

Suche wöchentlich einige Zentner
guten Quark
u. zahle hohen Preis. Angeb. an
Schröder, Helmstedt
Gröpern 52. (3256

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (1574
Fernspr. 5967 **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Angebote an (1904
Molkerei W. Meschke
Plauen i. Vogtl., Gartenstraße 47.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf,** Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
◆ Quark. ◆
Für Vermittlung Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier
Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Kaufe laufend jedes Quantum (2289
Magermilch, Vollmilch, Quark
und **Molkeneiweiß.**
Molkerei Berges, U.-Barmen
Telegr.-Adr.: Molkerei Berges. Fernsprecher Nr. 685.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung von Quark
und Molkeneiweiß
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Be-
lieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-
Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
auft jeden Posten (9707
Paul Rietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden
Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Quark
kauft u. verarbeitet für Molkereien
zu kulanten Bedingungen bei Rück-
lieferung der fertigen Käse. Für
Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf.
gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Ich kaufe jeden Posten
guten, trockenen Quark.
Wegen Preis etc. persönliche
Rücksprache erwünscht.
Thüringer Käsefabrik Erfurt
Carl Ziegenbein Nachf.
Fernruf 3047.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Preis.
Angebote erbittet (1208
Thüringer Käserei, Weimar.

Quark
Molkeneiweiß
kauft ständig
Käsefabrik Wittenberg
Wittenberg, Bez. Halle.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
erscheint bis auf Weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort. Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/28-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 37. Hildesheim, den 11. September 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

Feststellung der Leistung von Kühlmaschinen.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Arbeitsgemeinschaft im Molker igewerbe der Provinz Hannover.
Rundschau: Zu den Versuchen der Verstadtlichung des Berliner Milchhandels. — Eine Besprechung über die Milch- und Butterpreise in Westfalen. — Käse-Einfuhrgesellschaft. — Der Viehbestand des Deuschen Reiches. — Das Molkereiwesen in der Provinz Brandenburg. — Butterausfuhr aus Australien. — Emmenthaler Käse aus Argentinien.
Sprechsaal: Zur Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke. — Kosten der Milcherhitzung und Milchkühlung. — Elektrische Lichtanlage.
Bücherschau.
Briefkasten.

Feststellung der Leistung von Kühlmaschinen.

Wie bei allen Maschinen, so geht auch bei der Kühlmaschine die Leistung mit der Länge der Betriebszeit zurück, wenn es an Instandhaltung mangelt. Diese Erscheinung muß sich naturgemäß in einer Erhöhung der Betriebskosten bemerkbar machen und bedeutet somit einen Schaden für den Betrieb. Der verantwortliche Betriebsleiter hat also ein Interesse daran, dauernd über die Leistung seiner Kühlmaschine unterrichtet zu sein, um rechtzeitig Reparaturen oder das Auswechseln von Teilen vornehmen zu können. Es sind auch Fälle denkbar, in denen sich eine Änderung der Betriebsweise notwendig macht, die mit der Leistung der Kühlmaschine in Zusammenhang steht. Dann ist es gleichfalls wichtig, daß der Betriebsleiter in der Lage ist, ohne erst Rat und Auskunft von der Fabrik einzuholen, ein Urteil abzugeben, ob die Kühlmaschine auch den veränderten Anforderungen genügt. Der Betriebsleiter muß daher in der Lage sein, einfache Leistungsversuche und die damit im Zusammenhang stehenden Berechnungen selbst vornehmen zu können. Derartige Versuche fördern sehr das Verständnis für Kühlmaschinen und sollten gelegentlich, vielleicht in jedem Jahre einmal, vorgenommen werden, umsomehr, als derartige Versuche wenig oder keine Unkosten verursachen. Es ist lediglich notwendig, die Beobachtungen und Aufzeichnungen mit größter Sorgfalt vorzunehmen und in einer besonderen Mappe anzulegen, man hat dann ein wertvolles Material für spätere Vergleiche. An Instrumenten ist weiter nichts erforderlich als einige Thermometer, die eine Einteilung in zehntel Grade besitzen.

Die Ausführung des Versuches muß sich natürlich ganz nach der vorhandenen Anlage richten, und es ist wichtig, daß man mit dem Betrieb der Maschine genau vertraut ist; man muß gewissermaßen mit der Maschine eingearbeitet sein. Befleißigt man sich dann dabei der nötigen Sorgfalt, so sind die Ergebnisse ziemlich genau und geben ein zuverlässiges Bild. Am einfachsten gestaltet sich natürlich ein Versuch bei Flüssigkeitskühlung mittelst direkter Verdampfung . Die Kälteleistung der Maschine ergibt sich durch Multiplikation der über den Kühler rieselnden Milchmenge mit dem Temperaturunterschied und der spezifischen Wärme derselben. Die Milchmenge wird durch Messung in der Zeiteinheit, vielleicht einer Minute, festgestellt und die Temperaturen werden einfach von Thermometern in der Verteil- bezw. Auffangschale des direkten Verdampfers abgelesen. Es ist aber wichtig, daß die Quecksilberkugeln der Thermometer vollständig von der Milch bedeckt sind. Wie schon bemerkt, müssen dies in zehntel Grade geteilte Thermometer sein. Vor dem Versuche fertigt man sich eine Tabelle an, in welcher die erhaltenen Daten eingetragen werden. Selbstverständlich muß die Maschine vor Beginn der Aufzeichnung einreguliert sein.

Beispiel (Tabelle I).

Zeit	Verdampfer			Kondensator		
	Zulauf	Ablauf	Menge	Zulauf	Ablauf	Menge
8,00	13	4	24	11	18	35
8,15	13	4	25	11	18,2	35
8,30	12,9	3 9	24,5,	11	18,2	35
8,45	13	4,1	25	11	18,2	35
9,00	13,2	4 2	24	11	18	35
9,15	13,1	4	24	11	18,1	35
Mittelwerte	13	4	24,4	11	18,1	35

Aus den Daten werden die Mittelwerte und daraus die stündliche Leistung der Maschine berechnet, wie im folgenden Beispiel gezeigt werden soll. Die über den Kühler rieselnde Menge betrug in der Minute 24,4 Ltr., in der Stunde also 24,4 $\times$ 60 = 1440 Ltr., und die Milch wurde von + 13 auf + 4 Gr., also um 9 Grad abgekühlt. Nehmen wir die spez. Wärme der Milch mit 0,9 an, so betrug die Nutzleistung der Maschine 1440 $\times$ 9 $\times$ 0,9 = 11 700 W. E. Das spez. Gewicht der Milch wurde also nicht berücksichtigt, was bei Vergleichsversuchen auch nicht von Wichtigkeit ist.

In der Tabelle sind außer den Daten für den Verdampferkühler auch noch die Beobachtungen für die Kondensatorleistung eingetragen, und dies ist insofern wichtig, als dadurch eine Kontrolle des Versuches gewissermaßen durch Aufstellung einer Wärmebilanz möglich ist, denn die Kondensatorleistung steht im Zusammenhang mit der Verdampferleistung. Die Wärme, die vom Kältemittel im Verdampfer aufgenommen ist, wird, vermehrt um den Wärmewert der Kompressorarbeit, im Kondensator wieder an Kühlwasser abgegeben. Der Zusammenhang soll in einer späteren Arbeit erklärt werden. Nach einer allgemeinen Überschlagsregel muß man die Kondensatorleistung mit 0,8 multiplizieren, um die Verdampferleistung zu erhalten.

Die Kondensatorleistung wird aus den Angaben der Tabelle in derselben Weise berechnet wie die Verdampferleistung, d. h. aus der überrieselnden Kühlwassermenge mal dem Temperaturunterschied. Die minutliche Kühlwassermenge ist 35 Ltr., mithin die stündliche 35 $\times$ 60 = 2100 Ltr., und daraus ergibt sich bei einem Temperaturunterschied von 7,1 Grad die stündliche Kondensatorleistung zu 2100 $\times$ 7,1 = rund 15 000 W. E. Multipliziert man 15 000 mit 0,8, so erhält man 12 000, und die Übereinstimmung genügt, um den Versuch als richtig anzusehen. Der sich im vorliegenden Falle ergebende Unterschied kann auf Beobachtungsfehler zurückzuführen sein. Andererseits ist zu beachten, daß es sich ja bei dem Wert 0,8 nur um einen Überschlagswert handelt.

Bei Raumkühlung mittelst direkter Verdampfung ist die Feststellung der Verdampferleistung nicht möglich. Man stellt daher nur die Kondensatorleistung fest und vervielfacht mit 0,8, um auf die Verdampferleistung zu kommen, d. h. man ist dann unterrichtet über den Kältebedarf des Raumes. Es empfiehlt sich dann aber, den Versuch auf mehrere Stunden auszudehnen, und daraus kann man dann die stündliche Kompressorleistung berechnen.

Wesentlich anders ist der Gang eines Versuches, wenn es sich um eine Kühlanlage für indirekte Kühlung, also mit Salzwasserkühlung handelt. Da in Molkereien gerade diese Anordnung vorzugsweise eingerichtet wird, soll auch ein derartiger Leistungsversuch besprochen werden. Ein derartiger Versuch wird am besten nach Betriebsschluß vorgenommen und sämtliche Kälteverwertungsstellen ausgeschaltet, d. h. man arbeitet mit der ganzen Maschinenleistung auf den Generator und berechnet aus der im Generator vorhandenen Solemenge und der Abkühlung der Sole die Verdampferleistung. Als Versuchsbeispiel wählen wir eine Kühlanlage mit Berieselungsverdampfer. Der Generator besteht aus zwei Abteilungen; in einer

derselben ist der Verdampfer aufgestellt. Zunächst stellt man den Wärmewert in der Sole pro 1 Grad Abkühlung fest. Der Solebehälter hat eine Länge von 2,6 Meter, eine Breite von 1,6 Meter und der Solestand beträgt 1,2 Meter. Die Solemenge beträgt dann 2,6 × 1,6 × 1,2 = rund 4992 Ltr. Nun hat die Sole entsprechend ihrer Sättigung, d. h. ihres Salzgehaltes ein anderes spez. Gewicht als reines Wasser. Ist der Salzgehalt 20 Proz., so entspricht dies gem. Tabelle II einem spez. Gewicht von 1,15 und einer spez. Wärme von 0,832. Danach sind an Wärmeeinheiten zu leisten, um die weiter oben festgestellte Solemenge um 1 Grad abzukühlen, 4992 × 1,15 × 0,832 = 4776 W. E. Nun nimmt aber auch das Eisen, woraus der Generator, dessen Armatur und die Schlangen hergestellt sind, an der Abkühlung teil. Beträgt nun das Gesamtgewicht des Generators 1500 Kg. und die spez. Wärme des Eisens 0,11, so ist der Wärmewert für die Abkühlung des Eisens 1500 × 0,11 = 165 W. E. und der Gesamtwärmewert bei 1 Grad Abkühlung ist dann 4776 + 165 = 4941 W. E.

Tabelle II. Kochsalzlösungen.

Gehalt in %	Grad Be	Spec. Gewicht	Spec. Wärme pr. kg
10	10.1	1,073	0,916
15	14,5	1,112	0 874
20	19	1,15	0,832
25	23,3	1,92	0,79

Nachdem man die Tabelle angefertigt und den Versuch richtig vorbereitet hat, wird die Maschine in Betrieb gesetzt und einreguliert. Mit den Aufzeichnungen wird erst dann begonnen, wenn die Maschine ordnungsmäßig arbeitet. Besondere Aufmerksamkeit erfordert das Ablesen der Temperaturen, wozu selbstverständlich wieder Zehntelthermometer benutzt werden. Vor dem Ablesen muß jedesmal die Sole gut durchgerührt werden, und es ist zweckmäßig, an mehreren Stellen zu messen. Um falsche Ablesungen zu vermeiden, bindet man an einen Holzstiel ein Litermaß und befestigt in diesem das Thermometer. Man kann dann mittelst des Gefäßes die Sole von beliebiger Stelle des Generators entnehmen und in aller Ruhe ablesen, ohne befürchten zu müssen, daß das Quecksilber unter dem Einfluß der warmen Außenluft steigt und falsch abgelesen wird. Die erhaltenen Daten trägt man in die Tabelle ein und berechnet gleich unterhalb der Tabelle die Leistung der Maschine, der eine bestimmte Zeit, z. B. von 11—12 Uhr zugrunde gelegt wird.

Tabelle III.

Zeit	Soletemperatur	Kondensator		
		Zulauf	Ablauf	Menge
10,30	— 1	+ 12	+ 19	40
10,45	— 2	+ 12	+ 19	39
11,00	— 2,9	+ 12	+ 18,9	39
11,15	— 3,6	+ 12	+ 18,7	39
11,30	— 4,3	+ 12	+ 18,7	41
11,45	— 4,9	+ 12	+ 18,6	41
12,00	— 5,4	+ 12	+ 18,6	41
4,00	—	—	—	—
6,00	—	—	—	—
8,00	— 4,2	—	—	—
Mittelwerte	—	12	18,8	39,8

a) Verdampferleistung:
Wärmewert pro 1 Gr. Abkühlung 4941 W. E.
Abkühlung von 11,00—12,00 = — 5,4 — 2,9 = — 2,5 Gr.
Wärmeabgabe an den Raum:
von 12,00—8,00 = 8 Stunden = 5,4 — 4,2 = 1,2 Gr.
umgerechnet in W. E. pro Stunde $\frac{1,2 \times 4941}{8}$ = rd. 740 W. E.
Erzielte Verdampferleistung pro Stunde 4941 × 2,5 + 740 = rund 13 100 W. E.

b) Kondensatorleistung:
39,8 × 60 × (18,8 — 12) = 39,8 × 60 × 6,8 = rund 16 200 W. E.

Bei der Berechnung der Verdampferleistung ist zu beachten, daß die Kälteabgabe an den Raum der Leistung zugezählt wurde, was berechtigt ist, wenn der Generator direkt in den Raum eingebaut ist und gewissermaßen als Kälteakkumulator dient, denn dies ist ja gleichfalls Nutzleistung der Maschine. Was stündlich an den Raum übergeht, kann leicht ermittelt werden, indem man nach Stillstand der Maschine die Soletemperatur feststellt und nach Verlauf einiger Stunden wiederum die Temperatur mißt. Man vervielfacht dann den Wärmewert pro 1 Grad mit der Temperatursteigerung und teilt durch die dazwischen liegende Zeit in Stunden. Das Ergebnis ist der Kälteübergang an den Raum pro Stunde. Die Ausführung dieser Berechnung ist bei der Ermittelung der Verdampferleistung gezeigt.

Es wurde darauf hingewiesen, daß die Kondensatorleistung und Verdampferleistung in einem bestimmten Verhältnis zu einander stehen. Der angegebene Wert von 0,8 kann nur dann annähernd Richtigkeit besitzen, wenn es sich um Kühlmaschinen mit Tauchkondensator handelt. Bei einem Berieselungskondensator ist das Verhältnis günstiger, da bei diesem ein geringer Teil Wasser verdampft und diese Verdampfung bei der großen Verdampfungswärme des Wassers, 600 W. E. p. Kg. immerhin schon merkbar werden kan

Werden diese Versuche mit der nötigen Sorgfalt ausgeführt, s
geben sie ziemlich genaue Resultate und es ist für die Wirtschaftlic
keit des Betriebes wichtig, wenn die bei den Versuchen gewonnene
Unterlagen zu Vergleichszwecken aufbewahrt werden.

Alb. Fischer.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Arbeitsgemeinschaft im Molkereigewerbe der Provinz Hannover. Zu
Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Molkereigewerbe hatte die Lan
wirtschaftskammer in Hannover die Arbeitgeber und Arbeitnehmer f
Molkereigewerbe auf Freitag, den 29. August, in das Verwaltungsgebäu
der Kammer nach Hannover eingeladen. Die Arbeitgeber waren durch de
Molkerei-Arbeitgeber-Verband für die Provinz Hannover vertreten, d
Arbeitnehmer durch den Reichsverband deutscher Angestell
ten, Bezirk Hannover, Berufsgruppe Molkereifach
leute, und durch den Verband deutscher Molkereifachleute, Gau Hann
ver. Sämtliche anwesenden Vertreter sprachen sich für die Bildung d
Arbeitsgemeinschaft aus; dabei wurde allgemein dem Wunsche Ausdru
gegeben, die Landwirtschaftskammer möge die Geschäftsführung dieser A
beitsgemeinschaft übernehmen. Es wurde weiter beschlossen, die Beratu
gen über den für die Provinz Hannover aufzustellenden Tarifvertrag so
fördern, daß der Vertrag bereits zum 1. Oktober in Kraft treten kann. Z
diesem Zweck sollen die Arbeitnehmerverbände der Landwirtschaftskamm
so schnell als möglich ihre Vorschläge einreichen. Diese Vorschläge solle
dann in den einzelnen Regierungsbezirken von einer Kommission, bestehe
aus Arbeitgebern und Arbeitnehmern, durchberaten werden. Die von dies
Kommissionen angenommenen Tarifverträge werden der Landwirtschaft
kammer eingereicht, die hierauf die drei Verbände zur endgültigen Tari
beratung einladet und hierfür die aus den einzelnen Regierungsbezirk
eingegangenen Vorschläge vorlegt. Die Vorberatung in den einzelnen R
gierungsbezirken hielt man deshalb für empfehlenswert, weil die wi
schaftlichen Verhältnisse in der Provinz zu verschieden sind und auf die
Weise den Wünschen aus den einzelnen Bezirken besser Rechnung getrag
werden kann.

Rundschau.

Zu den Versuchen der Verstadtlichung des Berliner Milchhandels.
der Nr. 35 dieses Blattes kommt die Fettstelle Groß-Berlin, Abteilu
Milch, auf meinen Aufsatz „Was geht im Berliner Milchhandel vor" m
einer Erwiderung zurück. Man könnte ja zu diesen Äußerungen schweig
denn jeder denkende Molkereifachmann wird sich bereits sein Urteil g
bildet haben. Aber ich möchte doch nicht umhin, auf diese Ausführung
einiges zu entgegnen, soweit es die Sache selbst angeht. Die Berlin
Milchzeitung brachte in einer ihrer letzten Nummern den Abdruck ein
Vertrages, den angeblich die oben genannte Behörde vorgelegt haben soll
Ich konnte damals nicht glauben, daß es so etwas in Wirklichkeit gäbe u
habe mich dementsprechend mit dem Verein Berliner Milchpächter ins E
nehmen gesetzt. Von dem wurde mir jedoch die glaubwürdige Abschrift d
Vertrages vorgelegt mit dem Bemerken, daß der Einsender den Abschl
des Vertrages abgelehnt habe, jedoch aus Freundschaft für seine alt
Kunden — es handelte sich um einen Molkereileiter — die Abschrift d
Vertrages ihnen zur Kenntnis bringe. Welchen Zweck der Mann mit ein
Irreführung haben sollte, kann ich nicht ersehen. Wenn nun heute seite
des Herrn Dr. Berker bestritten wird, daß Verträge mit derartigem I
halt abgeschlossen seien, so sagt das doch gar nicht, daß sie nicht vorgel
wurden. Es wäre ja andererseits ein vorzügliches Zeugnis für uns
Molkereileiter, wenn sie den Abschluß eines solchen Schriftstückes einstimm
abgelehnt hätten, einen besseren Geschäftsgeist braucht doch wohl keine G
nossenschaft von ihrem Geschäftsführer vorauszusetzen. Daß derartige V
träge nie von längerer Dauer sein können, ist doch klar.

Nun leistet sich der Herr Magistratsassessor aber noch eine andere B
hauptung, die nicht unwidersprochen bleiben darf, nämlich der Berlin
Milchhandel sei Schuld daran, daß „die Entwicklung der Molkereien zu l
stungsfähigen Instituten" — arme brandenburgische Betriebe, die ihr d
artig unterentwickelt seid — nicht ermöglicht werden konnte. Das dür
nun einem jeden zeigen, der mit der Milchwirtschaft der Provinz Brand
burg nur einigermaßen vertraut ist, wie wenig diese Herren, die seit 1
den Berliner Milchhandel „beaufsichtigen", noch heute über die wirkli
Lage der Milchwirtschaft auf dem Lande unterrichtet sind. Der Berli
Milchhandel — man mag über ihn denken, wie man will — hat erwiesen
maßen Berlin jahrzehntelang zum größten Teil mit guter, einwandfre
Milch versorgt. Es kam zudem der Berliner Hausfrau gar nicht dar
an, ob die ihr gelieferte Milch eine Vorbehandlung in einer Molkerei
fahren hatte, sondern darauf, daß die von ihr gekaufte Milch auch im heiß
Sommer entsprechend lange sich hielt, sodaß sie in ihrer Wirtschaft du
Umschlagen der Milch keinen Verlust erlitt. Und dies ist im großen Dur
schnitt auch seitens des Milch einführenden Handels geleistet worden. D
kann selbst die Fettstelle Groß-Berlin, Abteilung Milch, nicht bestreit
Daß es auch im Frieden unter den vielen Milchhändlern welche gab,
nicht ganz einwandfrei waren, dürfte weiter nicht verwunderlich erschein
das kommt wohl in jedem Stande vor. Jedenfalls waren die anständig
Milchpächter geschäftsklug genug, für haltbare, gesunde Milch zu sorg
verloren sie doch an jedem nicht abgesetzten Ltr. Milch etwa 3—5 Pfenni
Bis zu Kriegsanfang wurde in Berlin rund eine Million Liter Mi
täglich verbraucht. Hiervon wurden seitens der Großmeiereien (Bolle, I
teressengemeinschaft, Schweizerhof) etwa 150 000 Liter, seitens der Mil
pächter 600 000 Liter eingeführt und in den Kuhställen Berlins et
250 000 Liter täglich erzeugt. Also 15 Hundertstel waren in Berlin meier
mäßig behandelt, 85 Hundertstel waren zum größten Teile Frischmilch, a
vom Stall direkt den Verbrauchern zugeführt worden. Hätte nun die O
ganisation der Berliner Milchpächter irgendwie versagt oder den A
sprüchen der ländlichen Kuhhalter nicht entsprochen, wären diese doch ge
von selbst zur Errichtung von Molkereien geschritten. Da diese Ausgab
aber garnicht nötig waren, weil der Landwirt mit seinen Milchabnehm
zufrieden war, so unterblieb naturgemäß die weitere Errichtung von Mil
bearbeitungsstätten. Wo in der Provinz sich jedoch überhaupt Molkerei
mit der Abgabe von Frischmilch befaßten, waren auch die Berliner Mil
pächter auf dem Plane und versuchten zu recht erheblichen Preisen die

Milch in Pacht zu erhalten, wie z. B. die Eismilchmolkerei Kyritz stets wenigstens ihre 12 Pächter an Hand hatte. Ob dieses Verfahren, bezw. die lang eingebürgerte Sitte der direkten Milcheinfuhr irgendwie der Berliner Milchversorgung zum Schaden gereicht hat, bleibt der Einsicht von Herrn Dr. Berker überlassen.

Inzwischen ist nach dem erfolgten Totschlag der Groß-Berliner Meiereien seitens der Fettstelle Groß-Berlin, Abteilung Milch, denn doch auch das Gewissen einzelner Stadtväter erwacht. Auf der Tagesordnung der für Donnerstag, den 4. September einberufenen Berliner Stadtverordnetenversammlung stand nämlich folgender Antrag der Rechtsparteien zur Verhandlung: „Der Magistrat solle von der Fettstelle Groß-Berlin, Abteilung Milch, dringend verlangen, daß 1. die Belieferung der Bevölkerung Berlins, besonders der Säuglinge und Kranken, mit einwandfreier Milch zu mäßigen Preisen unter verantwortlicher Mitwirkung von Sachverständigen aus den Kreisen der Molkerei, Meierei und des Milchhandels sichergestellt werde, 2. solange die berechtigten Forderungen nach vollständigem Abbau der Zwangswirtschaft im Interesse dieser Versorgung nicht zu erfüllen sind, keinerlei Maßnahmen getroffen werden, die zu einer dauernden Kommunalisierung führen und den freien Handel ausschalten."

Zuletzt noch ein Umstand, der die Handlungsweise der Fettstelle nach ihrem scheinbaren Leitwort „Gewalt geht vor Recht" recht eigentümlich beleuchtet. Die „Beschlagnahme" der Meierei Bolle wird bekanntlich damit begründet, daß dieser Betrieb unter Privatwirtschaft unrentabel arbeite. Jedenfalls konnte die Meierei ohne Zuschuß auf irgendeine Art die bekannten Mehrlohnforderungen der Angestellten und Arbeiter aus eigener Tasche nicht bewilligen. Nun haben sich aber die Interessengemeinschaft märkischer Milchproduzenten und wohl auch der Viktoriapark mit den Arbeitern geeinigt und traten nachher an die Fettstelle heran, ob ihnen zwecks Fortführung ihrer Betriebe nun auch die bisherigen Milchmengen weiter zur Verarbeitung überwiesen würden. Aber da konnte die Fettstelle nur nein sagen, denn wenn sie nunmehr diese Milchmengen den beiden Meiereien zurückgibt, weiß sie ganz genau, daß sie mit der Meierei Bolle ebenfalls mit Verlust arbeiten wird. Und trotzdem diese beiden Betriebe die bedingten Voraussetzungen zum Weiterarbeiten erfüllen wollen, bekommen sie keine Milch. Unsere Molkereileiter und sonstigen Milchlieferanten werden aus alledem ersehen können, woran sie sind, wenn sie den Lockungen der Fettstelle folgen. Eine Warnung oder gar ein „Werbeversuch" soll hier nicht ausgesprochen werden, zumal ich ja zu letzterem gar keine Veranlassung hätte. Vollkommen unparteiisch glaube ich der Allgemeinheit, so weit es sie angeht, aber die Vorgänge schildern zu sollen. Praktikus.

Eine Besprechung über die Milch- und Butterpreise in Westfalen. Eine Besprechung über die Herbst- und Winterpreise für Milch und Butter fand vor einigen Tagen in Münster unter dem Vorsitz des Oberpräsidenten von Westfalen statt. Wir erhalten darüber vom Oberpräsidenten folgenden Bericht: „An der Besprechung nahmen außer dem Oberpräsidenten auch Vertreter der Landwirtschaftskammer, des westfälischen Bauernvereins, des Meiereiverbandes von Westfalen, eine Reihe von Vertretern der Verbrauchergewerkschaften, der Eisenbahner und von Beamtenvereinigungen teil. Auch die Landesfettstelle Berlin, sowie der Reichs- und Staatskommissar Severing hatten Vertreter entsandt. Bei den Verhandlungen wurden die Aussichten der Milch- und Butterversorgung eingehend erörtert. Es ergab sich Einverständnis dahin, daß eine mäßige Erhöhung der Sommerpreise für den kommenden Winter mit Rücksicht auf die ungünstigen Produktionsverhältnisse nicht zu vermeiden sei. Die bisherigen Preise sollen womöglich beibehalten werden, jedoch für die Winterzeit, etwa vom 15. 10. ab bis Ende April, mäßige Zuschläge gewährt werden. Für bestimmte sauerländische Gebirgskreise, die unter besonderen Produktionsschwierigkeiten ihrer Wirtschaft leiden, wurde die Einrichtung eines eigenen Preisgebietes für angemessen erachtet. Die Hinzuziehung von Vertretern der Nachbargebiete dürfte insofern nicht ohne Erfolg sein, als eine Anerkennung der Preise dieser Bezirke, insbesondere auch der Rheinprovinz als allgemein für wünschenswert bezeichnet wurde.

Auch der Vertreter der Landesfettstelle Berlin stellte weitestmögliche Verhinderung neuer Preissteigerungen in den Nachbargebieten Westfalens in Aussicht. Die Verhandlungen haben trotz der Schwierigkeit der Frage zu einem immerhin befriedigenden Ergebnis geführt. Wichtig ist aber, daß die Behörden und die Bevölkerung mit vereinten Kräften den wilden Preissteigerungen des Schleichhandels und des Wuchers entgegenwirken. Ohne eine wirksame Unterstützung durch die Bevölkerung können die Behörden dem Schleichhandel und Wucher nicht entgegenwirken."

Käse-Einfuhrgesellschaft. Die Vereinigung Berliner Handelsvertreter für Molkereiprodukte hat bei der Reichsstelle für Speisefette lebhaften Einspruch gegen die rigorosen Bedingungen über den Beitritt zur Käse-Einfuhrgesellschaft erhoben. In dem betr. Schreiben heißt es u. a.: „Die Bedingungen stehen mit dem gegebenen Versprechen, weitesten Kreisen des legitimen Käsehandels die Beteiligung zu ermöglichen, in krassestem Widerspruch. Es gibt keinen Vertreter in Deutschland, der die erforderliche Summe der Einfuhr in den Jahren 1913 und 1914 erreicht hat. Im Jahre 1915 ist sie hingegen von den meisten Vertretern um das Vielfache überschritten. Infolgedessen ist die zugesagte Beteiligung der Handelsvertreter unmöglich. Sollte aber selbst die geforderte Summe von diesem oder jenem erreicht sein, so entspricht das durchaus nicht dem Versprechen, eine Beteiligung auf breitester Grundlage zu ermöglichen."

Der Viehbestand des Deutschen Reiches. Die vorläufigen Ergebnisse der Zählung von Rindern, Schweinen und Schafen am 2. Juni 1919 ergeben bei den Rindern einen Bestand von 16 798 815 Stück, davon entfallen auf Kälber unter 3 Monate 2 116 920, Jungvieh 4 843 865, Bullen, Stiere und Ochsen 994 187, Kühe, auch Färsen und Kalbinnen 8 843 843, Milchkühe 7 850 298, Rinder über 3 Monate im ganzen 14 681 895. Diese Zahlen beziehen sich auf die Ergebnisse der Zählung im Reich mit Ausnahme der Provinz Posen, der Bayerischen Pfalz und Elsaß-Lothringen. Ein Vergleich zu der Zählung vom 1. März 1919 zeigt, daß die Zahl der Kälber unter 3 Monaten in den gleichen Zählbezirken um 28,2 Proz. gestiegen ist, und daß der Bestand an Jungvieh von 3 Monaten bis 2 Jahre eine Verringerung von 3,1 Proz. erfahren hat. Auch die Zahl der Bullen, Stiere und Ochsen hat sich vermindert, jedoch nur um 0,1 Proz. Die Zahl der Kühe, Färsen und Kalbinnen hat sich, wenn auch unbedeutend, nämlich um 0,03 % vermehrt. Die dabei mit eingezählten Milchkühe zeigen eine Zunahme von 1,9 Proz. Die für die Fleischversorgung in Betracht kommenden Rinder über 3 Monate haben im ganzen um 1 Proz. abgenommen;

dahingegen ist bei Rindern überhaupt infolge der erheblichen Zunahme der Kälber eine Zunahme von 1,9 Proz. festzustellen.

Ein Vergleich zu der Zählung vom 1. Juni 1918 zeigt bei den Kälbern eine Zunahme von 2,9 Proz., bei dem Jungvieh eine Abnahme von 11 Proz., bei Bullen, Stieren und Ochsen, von 15,4 Proz., die Kühe, Färsen und Kalbinnen haben in Jahresfrist 2,9 Proz., Milchkühe 1,8 Proz. abgenommen. Die Rinder über 3 Monate 6,6 und der Rinderbestand im ganzen 5,5 Prozent.

Gegenüber der letzten Friedenszählung am 1. Dezember 1913 finden wir bei den Kälbern unter 3 Monaten eine Zunahme von 21,4 Proz., bei den übrigen Zählungen eine Abnahme, und zwar bei Jungvieh um 14,5, bei den Bullen, Stieren und Ochsen 29,4, bei den Kühen, Färsen und Kalbinnen 14,6, bei den Rindern über drei Monate 15,7 und bei den Rindern insgesamt 12,4 Proz. Die Zahl der Milchkühe, die in Friedenszeiten letztmals am 2. Dez. 1912 festgestellt wurde, hat um 15,8 Proz. abgenommen.

Die Zählung der Schweine hat am 2. Juni 1919 einen Gesamtbestand von 8 887 464 Stück ergeben. Davon entfallen auf Ferkel unter 8 Wochen 2 387 894, 8 Wochen bis ½ Jahr alte Schweine 3 889 793, im ganzen Schweine unter ½ Jahr 6 277 677, ½ Jahr bis noch nicht 1 Jahr alte Schweine 1 524 640, 1 Jahr und ältere Schweine 1 085 147.

Gegenüber der vorhergegangenen Zählung vom 1. März 1919 hat die Zahl der Ferkel sich um 23,5 Proz. vermehrt. Die der 8 Wochen bis noch ½ Jahr alten Schweine um 25,6, die der Schweine unter ½ Jahr, also um 24,8. Auch bei den Schweinen von ½ bis noch nicht 1 Jahr ist eine Zunahme von 37,3 Proz. und bei den 1 Jahr und älteren Schweinen eine Zunahme von 17 Proz. festzustellen. Im ganzen hat die Zahl der Schweine eine Zunahme von 25,7 Proz. gehabt. Diese allgemeine Zunahme findet ihre Erklärung in der alten Beobachtung, daß auf die im Winter eintretende Verringerung des Bestandes infolge der Hausschlachtungen durch die Aufstellung junger Schweine im Sommer die Zahl dieser Tiere erheblich steigt.

Im Vergleich zu der Zählung im Juni 1918 finden wir bei den Ferkeln eine Zunahme von 4 Proz., bei den Läufern im Alter von 8 Wochen bis noch nicht einem halben Jahre eine wesentlich stärkere Zunahme, nämlich 29,8 Proz. Auch der Bestand an Schweinen von ½ Jahr bis noch nicht 1 Jahr zeigt eine Zunahme, die 35,3 Proz. beträgt. Weniger stark dagegen ist die Zunahme der 1 Jahr und älteren Tiere, die im ganzen nur 3 Proz. ausmacht. Alles zusammen genommen hat sich in Jahresfrist aber der Bestand an Schweinen um 18,9 Proz. vermehrt.

Gegenüber der letzten Friedenszählung am 1. Dezember 1913 bleibt das Ergebnis der Zählung bei den Schweinen von unter ½ Jahr um 55,3, bei denen von ½ Jahr bis noch nicht 1 Jahr um 77,9, bei den 1 Jahr alten und älteren um 58,8 und der gesamte Bestand an Schweinen um 62,3 Prozent zurück.

Das Molkereiwesen in der Provinz Brandenburg. Der Vorstand der Landwirtschaftskammer für die Provinz Brandenburg hat in seiner letzten Sitzung zu den Beschlüssen und Beratungen des Ausschusses für Molkereiwesen seine Zustimmung gegeben. Dem Satzungsentwurf des in Aussicht genommenen „Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes" wurde im allgemeinen zugestimmt. — Die Erfahrungen und Beobachtungen auf dem Gebiete des Molkereiwesens während des Krieges haben ergeben, daß sich die Milchmenge gegenüber der Menge vor dem Kriege auf ein Drittel verringert hat infolge der Massenabschlachtungen, ungenügender Aufzucht und des Futtermangels. Der Fettgehalt ist teilweise unverändert, teilweise sehr zum Nachteile verändert. Durch die Beschlagnahme der Geräte und Apparate aus Kupfer und Zinn sind den Molkereien bedeutende technische Schwierigkeiten erwachsen, da die Ersatzmetalle sich meist nicht bewährt haben. Im allgemeinen haben sich die großen Molkereien besser bewährt als die kleinen, namentlich in der Ausbutterung und Beschaffenheit der Butter. Als eine Folge der Zwangswirtschaft konnte eine weitgehende Nachlässigkeit und Unlust in der Behandlung der Milch festgestellt werden. — Der Betrieb des Milchwirtschaftlichen Instituts hatte sehr unter Personalmangel zu leiden. Die ursprünglich günstige finanzielle Lage des Instituts machte schließlich erhebliche Zuschüsse notwendig. In der Ausbildung des Molkereipersonals hat sich die räumliche Trennung der praktischen und theoretischen Unterweisung bewährt und besteht darin, daß die Lernenden praktisch in guten Molkereien ausgebildet werden und im Milchwirtschaftlichen Institut den theoretischen Unterricht erhalten. Besondere Sorgfalt wird der Ausbildung des Betriebsleiters zugewendet, die erst nach längerer Dienstzeit den Befähigungsnachweis erhalten. Das Angebot von Molkereibeamten ist zurzeit sehr groß. Die Gestehungskosten für Milch sind sehr verschieden. Die Erhöhung der Milchpreise seit dem 15. Juni auf 66 Pfg. für den Sommer und 80 Pfg. für den Winter wird zurzeit als ausreichend angesehen. Bei den Abmelkwirtschaften sind allerdings die Unkosten so hoch, daß auch diese Preise nicht ausreichen dürften.

Ausland.

Butterausfuhr aus Australien. Der dänische Generalkonsul in Melbourne macht einige interessante Mitteilungen über den auch für Europa sehr wichtigen australischen Meiereibetrieb. Statistische Angaben über die Produktion der letzten Jahre liegen leider nicht vor. Die letzten zugänglichen Zahlen über die Butterproduktion verzeichnen für das Jahr 1915 137,6 Mill. engl. Pfund gegenüber 193,9 Mill. engl. Pfund im Jahre 1914. Vor dem Kriege und auch während desselben hat der Londoner Markt den größten Teil der australischen Meiereierzeugnisse aufgenommen. Allerdings erfuhr die australische Butterausfuhr nach Ostasien während des Krieges eine langsame Steigerung. Als wichtige Buttermärkte sind in erster Linie Niederländisch Ostindien, dann aber auch die Straits Settlements, sowie China zu nennen. Den Einfluß des Krieges auf die Produktion festzustellen, ist kaum möglich, da gerade der Meiereibetrieb durch zeitweilige große Dürre z. B. im Jahre 1915/16 stark zu leiden hatte. Infolgedessen war das Angebot von Butter im Jahre 1916 sehr gering. Der Ausfuhrwert der Butter richtet sich nach den Londoner Preisen. In Viktoria decken sich die Interessen der Privatfirmen und der Genossenschaften ziemlich. In anderen australischen Staaten beherrschen die Genossenschaften den größten Teil der Produktion, die Privatfirmen den größten Teil des Handels. In Viktoria macht sich immer mehr das Streben geltend, Produktion und Handel in einer begrenzten Anzahl großer Unternehmen zu zentralisieren. Infolge der großen Trockenheit und des damit verbundenen Rückganges der australischen Butterproduktion machte sich in diesem Jahr zum ersten Male die Einfuhr kanadischer und amerikanischer Butter notwendig. (Australien braucht für seinen inländischen Bedarf 120—130 Mill.

engl. Pfund). Diese Einfuhr wird jedenfalls nur einem vorübergehenden Mangel abhelfen, aber keine dauernde werden. Wie die Verhältnisse sich in Zukunft gestalten werden, läßt sich nicht voraussehen. Es ist jedoch nicht unmöglich, daß die ungeheure Steigerung in der Fabrikation und im Verbrauch von Margarine in Großbritannien und auf dem europäischen Festlande eine ungünstige Wirkung auf die australische Butterindustrie ausüben wird. Andererseits hat Europa ungeheuren Bedarf an Speisefetten, und bis zur Hebung des Viehbestandes bei den Mittelmächten, die mehrere Jahre in Anspruch nehmen dürfte, wird sowohl in Großbritannien als im übrigen Europa starke Nachfrage nach australischer Butter herrschen.

Emmentalerkäse aus Argentinien. „La Laiterie", Paris, veröffentlicht folgende Nachricht eines Abonnenten aus Marseille: „Seit einigen Monaten treffen in Maiseille aus Argentinien große Mengen Käse nach Emmentalerart ein, ebenso Parmesan- und Schabkäse in sehr gutem Zustand und zu einem Preise von 6—7 Fr. Diese Woche sind nicht weniger als 60 000 Kilogramm angekommen."

Sprechsaal.

Zur Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke. In einem Sprechsaalartikel unter obiger Überschrift in Nr. 35 ds. Ztg. findet sich die Behauptung, daß diejenigen Molkereien, welche Frischmilch nach der Großstadt liefern, sich bei den heutigen Preisverhältnissen um mindestens 8 bis 9 Pfg. schlechter stehen als diejenigen Molkereien, welche die Milch auf Butter, Quark und Käse verarbeiten. Es dürfte doch interessant und lehrreich sein, wenn der Verfasser diese seine Behauptung einmal durch Zahlen, die allein maßgebend sein können, nachweisen würde. Ich persönlich war bis jetzt und mit mir ist auch heute noch eine ganze Anzahl Fachleute der Ansicht daß das gerade Gegenteil von dem der Fall ist, was der Verfasser behauptet. Also bitte einwandfreie Zahlen. Sch.

Kosten der Milcherhitzung und Milchkühlung. Anfrage: Wie hoch stellen sich die Kosten der Erhitzung von 1000 Ltr. Milch von 10 auf 85 Gr. Cels. und der Wiederabkühlung auf 6 Gr. Cels. theoretisch, wenn 1 Ztr. oberschlesische Steinkohle 6 Mark kostet? Molkerei G. (740

Antwort: Zur Erwärmung von 1000 Ltr. Milch von 10 auf 85 Grad sind rund 1000 × 75 W. E. notwendig. 1 Kg. Dampf von der für die Erwärmung nötigen Spannung hat etwa 636 W. E. Heizwert. Hiervon gehen je nach der Länge der Rohrleitung und ihrer Isolierung eine Anzahl W. E. verloren. Man rechnet im Durchschnitt ungefähr 36. Außerdem fließt das Kondenswasser meist mit 100 Gr. C. ab, ohne Wärme abgegeben zu haben, sodaß im ganzen 136 W. E. des zur Heizung im Erhitzer verwendeten Dampfes nicht zur Geltung kommen. Es verbleiben somit pro 1 Kg. 500 W. E. Für die Erhitzung von 1000 Liter Milch von 10 auf 85 Gr. C. sind daher erforderlich: 1000 × 75 : 500 = 150 Kg. Dampf. 1 Kg. Kohle erzeugt bei guter Beschaffenheit des Kessels und guter Bedienung 7 Kg. Dampf. Unter den in Molkereien üblichen Verhältnissen kann man jedoch im Durchschnitt nur mit 6,5 Kg. Dampf rechnen. Infolgedessen sind zur Erhitzung der zu erwärmenden Milchmenge 23,1 Kg. Kohlen notwendig. Wenn die Kohlen dort je Ztr. 6 ℳ kosten, so stellt sich 1 Kg. auf 0,12 ℳ. Die Erhitzung der Milch erfordert daher für die Beschaffung der Kohlen einen Betrag von 2,78 ℳ. Hierbei ist die Kohlenmenge für das Anheizen des Kessels, welche, je weniger Milch im ganzen erhitzt wird, um so mehr ins Gewicht fällt, nicht mit einbegriffen. Geht die Milch durch einen sogenannten Rückkühlerhitzer, oder durch einen Wärmeaustauscher, so wird nur die Hälfte der angegebenen Kohlenmenge verbraucht.

Was die Kühlung anbelangt, so ist diese auf etwa 13 Gr., wenn das zur Verfügung stehende Kühlwasser eine Temperatur von 11 Gr. C. besitzt, so gut wie kostenlos, d. h. es erfordert keine besonderen Aufwendungen, da ja die Wasserpumpe in Molkereien sich doch dauernd im Betriebe befindet. Die Kosten für die Weiterkühlung von 13 Gr. C. auf 6 Gr. C. richten sich ganz nach den örtlichen Verhältnissen, wobei insbesondere die Größe der vorhandenen Kühlmaschine eine Rolle spielt. Auch ist es nicht gleichgültig, ob die Kühlmaschine lediglich zum Zwecke der Milchkühlung vorhanden ist oder noch für anderen Kältebedarf arbeitet. Schließlich kommt hierbei noch in Betracht, ob im ganzen nur 1000 Liter Milch zu kühlen sind oder wesentlich mehr. Bevor nicht über diese Frage Aufklärung geschaffen ist, lassen sich auch nicht die ungefähren Kosten der mechanischen Milchkühlung angeben. Rüters.

Elektrische Lichtanlage. (Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 35). Wenn Sie daran denken, ohne Zusammenhang mit Ihrer Molkerei eine elektrische Lichtanlage aufzustellen, so läßt sich nicht ohne weiteres beurteilen, ob dieselbe gegenüber anderen Möglichkeiten — Unterstation im Anschluß an eine bestehende Überlandzentrale — jetzt bezw. später konkurrenzfähig sein wird. Zu untersuchen bleibt ferner, ob die verfügbare Wasserkraft für Ihre Absichten genügt. Die Höhe des Strompreises, den Sie zu fordern hätten, richtet sich, abgesehen von evtl. Abgaben für die Wasserkraft, vor allem nach den Anlagekosten, bei denen wieder die Kosten für das Leitungsnetz einen hervorragenden Anteil nehmen. Die Entscheidung liegt in der Aufstellung einer die örtlichen Verhältnisse berücksichtigenden Rentabilitätsberechnung. Hierbei wäre vor allem, entgegen Ihrer nächsten Absicht, an die Möglichkeit der Kombination mit Ihrer Molkerei zu denken, da hierbei eine Verbesserung voraussichtlich dadurch möglich würde, daß Ihre Dampfkraft eine Reserve für den Wasserkraftbetrieb böte, wie Sie auch andererseits eventl. billigen Kraftbezug von der elektrischen Zentrale für Sie selbst ins Auge fassen müßten.

Dipl.-Ing. M. Hirsch, Frankfurt a. M.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfrage durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Berechnung des Eindickungsgrades von Kondensmilch. Wer kann mir Auskunft an dieser Stelle geben, ob Tabellen vorhanden sind, nach denen man den Eindickungsgrad der Kondensmilch (ungezuckert und gezuckert) berechnen kann. Oder gibt es vielleicht Formeln, welche die Berechnung erleichtern? R. S. in W. (762

Bücherschau*).

Die Rohfettwirtschaft. Von Dr. A. W. Knetsch. 1. bis 6. Tausend. Berlin 1919.

Der Verfasser verfolgt mit vorliegender Schrift den Zweck, einen historischen Überblick über die Entwicklung der Rohfettwirtschaft zu geben, ferner, solange die Zwangswirtschaft besteht, den in Betracht kommenden amtlichen und privaten Stellen ein Nachschlagebuch und einen Kommentar zu bieten, und endlich die Grundlagen für die zukünftige Rohfettwirtschaft klarzustellen, wobei insbesondere das deutsche Fleischergewerbe und die Rohfettschmelzen-Industrie auf die Bedeutung der bisher bei weitem unterschätzten Rohfettwirtschaft hingewiesen werden. Das Buch umfaßt 6 Hauptabschnitte, und zwar: 1. Der Begriff der Rohfettwirtschaft. 2. Die Rohfettwirtschaft im engeren Sinne. 3. Die Rohfettwirtschaft im weiteren Sinne. 4. Das Verhältnis der Rohfettwirtschaft zur Margarine-Industrie. 5. Das Verhältnis der Rohfettwirtschaft zur technischen Industrie. 6. Rückblick und Hinweise zur Ausgestaltung der Rohfettwirtschaft. Da das Buch einstweilen im Buchhandel nicht zu haben ist, sind Anfragen usw. an den Verfasser, Herrn Dr. Knetsch, Berlin W. 30, Schwäbische Straße 24, zu richten.

Biotechnologie der Fleisch-, Fett- und Milcherzeugung im landwirtschaftlichen Großbetriebe. Für naturwissenschaftlich gebildete Landwirte verfaßt von Dipl.-Ing. Karl Ereky, Direktor der Viehverwertungsgenossenschaft ungarischer Großgrundbesitzer, Budapest. Berlin 1919. Preis 4 M und 20 Proz. Teuerungszuschlag.

Geschichte der oldenburgischen landwirtschaftl. Genossenschaften. Zugleich eine Würdigung ihres Wesens, Wirkens und ihrer Bedeutung. Dargestellt von H. Brenning, Anwalt des Verbandes oldenburgischer landwirtschaftlicher Genossenschaften. Oldenburg 1919. Preis 4,50 Mark.

Führer durch das deutsche landwirtschaftliche Genossenschaftswesen. Heft 1 genossenschaftlicher Schriften, herausgegeben vom Reichsausschuß der deutschen Landwirtschaft, Abteilung für Genossenschafts- und Kreditwesen. Verfasser: Generalsekretär Brenning, Berlin. 100 Seiten. Preis 1,50 M.

Die Tuberkulose, ihr Wesen, ihre Verbreitung, Ursache, Verhütung und Heilung. 47. Bändchen der Sammlung „Aus Natur und Geisteswelt". Von Generalarzt Prof. Dr. Wilh. Schumburg. Dritte Auflage. 10. bis 14. Tausend. Mit einer mehrfarbigen Tafel. Leipzig 1919. Preis kartoniert 1,60 M, gebunden 1,90 M.

Verordnung, betreffend eine vorläufige Landarbeitsordnung vom 24. Januar 1919 nebst sonstigen Bestimmungen über das landwirtschaftliche Arbeitsrecht, erläutert von Dr. Johannes Feig, Geh. Regierungsrat und vortr. Rat im Reichsarbeitsministerium. Berlin 1919. Preis kart. 3 Mark.

Das neue Süßpreßfutterverfahren in Silos mit selbsttätiger Preßvorrichtung. Eine wertvolle Ergänzung der Dürrheubereitung. Von Prof. Dr. H. v. Wenckstern, Generalsekretär der Landwirtschaftskammer für das Herzogtum Oldenburg. Mit 14 Textabbildungen. Berlin 1919. Preis 3 Mark (hierzu insgesamt 20 Proz. Teuerungszuschlag).

Zwei Dinge sind es besonders, die dem Viehzucht treibenden Landwirt nottun. Das ist ein eiweißreiches Futtermittel als Kraftfutter und ein Massenfutter zum Sattfüttern. Beides ist der Landwirt in der Lage, sich selbst in der eigenen Wirtschaft zu beschaffen. Ein hervorragendes Eiweißkraftfutter wird durch das Heumehl aus künstlich getrockneten jungen Leguminosenpflanzen gewonnen, und ein saftiges Massenfutter kann der Landwirt durch das in der Schweiz seit Jahren erprobte neue Süßpreßfutterverfahren in Silos aus Gras- und Futterpflanzen gewinen. Das Verfahren ist besonders wichtig für alle kleineren Landwirte, da die Süßpreßfuttersilos sich für die kleinsten Betriebe mit gleichem Vorteil, wie für große Wirtschaften, anlegen lassen.

Düngerlehre. In kurzer, gemeinverständlicher Form bearbeitet von Dr. A. Stutzer. 19. Auflage. Leipzig 1919. Preis 2,60 M.

Dieses Werkchen, welches nunmehr in 19. Auflage vorliegt, kann den praktischen Landwirten, auch ohne landwirtschaftliche Fachausbildung, nur bestens empfohlen werden. Der bisher häufig verwandte Chilesalpeter steht nicht mehr zur Verfügung, dafür hat der Verfasser gemäß ihrer größeren Bedeutung die Stickstoffdüngemittel in den Vordergrund gestellt. Aber auch sonst hat sich der Verfasser bemüht, die Neuauflage der Zeit gemäß zu bearbeiten. Es steht zu erwarten, daß sich das Buch zu seinen zahlreichen Freunden noch viele neue erwerben wird.

Briefkasten.

P. K. Es bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als gegen die Maßnahmen des Landrats Beschwerde bei der zuständigen Regierung und bei der Preußischen Landesfettstelle in Berlin W. 8, Mohrenstraße 58—59 zu erheben. (753

F. N. in L. Ihre Meinung, daß es Bestimmungen gäbe, nach welchen die Molkereien in den nächsten 4 Jahren Lehrlinge nicht halten dürfen, ist irrig. Lehrlinge dürfen nach wie vor gehalten werden, nur wird die Anzahl in den Tarifverträgen, die jetzt allenthalben abgeschlossen werden, stark beschränkt. Im Hinblick auf die starke Überfüllung des Molkereifaches können wir Ihrem Sohne nicht dazu raten, diesen Beruf zu ergreifen. (733

R. 100. Außer Kalk und Buttermilch wird als Fällungsmittel bei der Gewinnung von Molkeneiweiß auch stark saure Molke benutzt. Ein anderes Fällungsmittel, mit welchem bessere Erfolge erzielt werden, ist uns nicht bekannt. Wenn die Molke so stark sauer ist, wie in Ihrem Falle, gelingt es im allgemeinen nicht, eine zufriedenstellende Ausbeute an Eiweiß zu erzielen. Setzen Sie sich evtl. einmal mit der Gesellschaft für Herstellung von Nähr- und Futtermitteln in Hannover-Linden in Verbindung. (682

*) Alle hier besprochenen Bücher können von unserer Buchhandlung bezogen werden.

K. in Sch. Der von Ihnen im Jahre 1913 auf 11 Jahre abgeschlossene Milchlieferungsvertrag ist auch heute noch gültig. Allerdings muß anstelle des im Vertrage vereinbarten Preises der behördlich festgesetzte Höchstpreis für die Milch gezahlt werden. Falls jedoch die Lieferanten auf Grund der Verordnung über Speisefette vom 20. Juli 1916 durch den zuständigen Kommunalverband gezwungen werden, die Milch an eine andere Molkerei zu liefern, so sind sie für die Dauer dieser Verfügung nicht an den Vertrag gebunden. — Welche Höchstpreise zurzeit in Ihrem Bezirke bestehen, ist uns nicht bekannt. Um es zu erfahren, wenden Sie sich am besten an die zuständige Bezirksfettstelle. (683

H. P. Es ist ganz unmöglich, Ihnen ohne genaue Kenntnis aller in Betracht kommenden Verhältnisse auch nur annähernd von hieraus zu sagen, welchen Pachtpreis Sie für die Molkerei bezahlen können. Falls Sie selbst nicht in der Lage sind, die erforderlichen Berechnungen aufzustellen, ziehen Sie am besten einen in Ihrer Nähe wohnenden Fachmann zu Rate. Pachtverträge haben wir nicht vorrätig. (673

Molk. D. Wenn der Preis für 1 Pfund Butter 4,50 M beträgt, die Magermilch unberücksichtigt bleibt und auf 1 Kg. Milch 4 Pfg. Betriebskosten entfallen, so können Sie für 1 Fettproz. etwa 8,8 Pfg. auszahlen. (672

W. 1. Nach einer Verordnung des Reichskanzlers über den Handel mit Lebens- und Futtermitteln und zur Bekämpfung des Kettenhandels vom 24. Juni 1916, welche heute noch in Kraft ist, muß jemand, der sich durch Anzeige in einer Zeitung zum Erwerbe von Lebens- oder Futtermitteln erbietet oder zur Abgabe von Preisangeboten auf solche auffordert, vorher die Genehmigung der Polizeibehörde hierzu einholen. Wenn Sie also durch eine Anzeige in der Molkerei-Zeitung Quark suchen wollen, so müssen Sie vorher bei Ihrer Polizeibehörde um die Genehmigung nachsuchen. Ferner ist nach derselben Verordnung der Handel mit Lebens- und Futtermitteln nur solchen Personen gestattet, denen eine Erlaubnis zum Betriebe dieses Handels von der Polizeibehörde erteilt worden ist. Wie lange diese Verordnung in Kraft bleiben wird, läßt sich heute noch nicht sagen. Leider befinden sich augenblicklich infolge der großen Knappheit an Quark sehr viele Käsefabriken in derselben üblen Lage wie Sie, ohne daß sich dagegen etwas machen läßt. (634

H. in Sch. Über die zur Vertilgung von Ratten in Betracht kommenden Mittel und Verfahren gibt eine vom Kaiserlichen Gesundheitsamte im Jahre 1915 unter dem Titel „Die Rattenvertilgung" herausgegebene Broschüre Ihnen genaue Auskunft. Sie können diese Broschüre zum Preise von 0,40 M von unserer Buchhandlung beziehen. (635

Molk. E. Die Prüfung der Milch auf Säuerung durch die Alkoholprobe wird ausgeführt, indem man gleiche Mengen Milch und Alkohol bezw. Spiritus von 68 Proz. nach Tralles in einer kleinen Glasröhre oder einem Glase vermischt. Setzen sich dann bei leichtem Hin- und Herbewegen des Glases an den Wandungen Käseflocken ab, so ist die Milch nicht mehr kochfähig. Um möglichst wenig Alkohol bezw. Spiritus zu brauchen, ist es ratsam, die zu verwendende Menge möglichst niedrig zu halten. Es ist z. B. durchaus nicht erforderlich, daß 10 ccm Milch und Alkohol gemischt werden, sondern es genügt auch, wenn man 2 bezw. 1 ccm verwendet. — Die Beiträge zur Angestelltenversicherung entfallen auf den Arbeitgeber und den Angestellten je zur Hälfte. Die Zeit der militärischen Einberufung wird in die Wartezeit eingerechnet, ohne daß Beiträge entrichtet zu werden brauchen. (637

Molk. Z. Ausschlaggebend ist in Ihrem Falle, ob der Milchverkäufer als Angestellter der Molkerei oder als selbständiger Gewerbetreibender zu gelten hat. Nach Ihren Mitteilungen scheint es sich bei dem Verkäufer um Ausübung des Handels auf eigene Rechnung zu handeln. Er übt also ein Gewerbe aus und ist demnach, wenn der Jahresverdienst 1500 Mark übersteigt, nach den Bestimmungen des Gewerbesteuergesetzes zur Zahlung von Gewerbesteuer verpflichtet. (636

Molkerei-Direktor
35 Jahre alt, ausgestattet mit bedeutendem Organis.-Talent u. 17jähr. Praxis in Großstadtbetrieben, techn. u. kaufm. vielseitig gebildet, sucht größer. Wirkungskreis in nur selbständ. Stellung. Antritt nach Belieben. Angeb. unter 3901 an diese Zeitung.

Für einige jüngere und ältere Fachleute, welche zum 1. 10. einen 3 monatl. Betriebsleiterkurs. beenden, suche ich Stellung als
Betriebsleiter, Kontrollbeamte Obermeier oder Gehilfen
und bitte ich um Bekanntgabe freiwerdender Stellungen. (3829
Direktor J. Krause
Braunschweig, Lehrmolkerei.

Tüchtiger
Fachmann
26 Jahre alt, von Jugend auf im Fach, mit Käserei und Butterei, sowie allen Maschinen bestens vertraut, sicher in Buchführung und in jeder Beziehung allen Anforderungen gewachsen, Ia Referenzen zur Seite, sucht Stellung als Verwalter einer klein. Molkerei oder anderen Vertrauensposten. Kaution in jed. Höhe vorhanden. Antritt bebiebig. Angebote unt. **W. F. 3873** an diese Zeitung.

Tüchtiger Fachmann
24 Jahre alt, mit allen Maschinen u. Reparatur., sowie mit Butterei, Käs. u. Buchführ. gut vertraut, sucht Stellung als 1. Gehilfe, Betriebsleiter oder sonstigen Vertr.-Posten. Angeb. erb. an (3822
Schumacher, Züllichow i. Pom. Kirchenstraße 2.

Molkereifachmann
bietet sich als Gehilfe an. 6½ Jahre Kriegs-, bezw. aktive Dienstzeit haben ihn bisher in seinem Weiterkommen gehind. Dafür bringt er Lust u. Liebe zum Fache mit und will sich durch tücht. Arbeit in dem ihm lieb geword. Beruf vorwärtsbringen. Suchender ist 29 J. alt und hat Molkereischule besucht. Wer gibt ihm angesichts seiner Notlage berufliche Beschäftigung und damit wieder die Möglichk. zur Erlangung einer Lebensstellung. (3082
Hans Fiedler
Schrengen b. Tolksdorf, Ostpr.

Molkereifachmann
29 Jahre alt, kaufmännisch u. techn. gebildet, Molk.-Schule Greifswald mit bestem Erfolg besucht, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, Stellung als Betriebsleit., Obermeier, Revis. od. sonst. Vertr.-Post. Antritt könnte zu jeder Zeit erfolgen. Gefl. Angeb. unter 3730 an diese Zeitung.

Molkereifachmann
19 Jahre alt, sucht Stellung als Gehilfe in Landmolkerei oder städt. Betrieb. Selbiger ist in allen Facharbeiten, Butterei, Käserei u. Kontorarbeiten vertraut u. besorgt auch Reparaturen. Angeb. unter **Th. K. 3688** an diese Zeitung.

Buchhalter
28 Jahre alt, 10 Jahre an größeren Molkereien tätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum beliebigen Antritt anderweitig Stellung. Angeb. unt. **W. 3749** an ds. Ztg.

Fachmann, Kriegsteiln., 32 J. a., kathol., verheir., sucht zum 1. Oktbr. evtl. später Stellung als (3916
Betriebsleiter
Obermeier, Buchhalt. od. sonst. Vertrauensposten. Suchend. war früher nur in städt. Betrieben tätig. Ia. Zeugnisse. Gefl. Angeb. an
J. Krönauer, Architekt
Karlsruhe, Durlacher Allee 28 I.

Molkereifachmann, ledig, sucht wegen Verkaufs sein. Grundstücks Stellung als
Verwalter
oder
Gutsmeier.
Angebote unter **3681** an diese Zeitung.

Suche für einen wirklich tüchtig., empfehlenswert. Fachm., der Molk.-Schule besucht hat, 27 Jahre alt, verheirat., ohne Kinder, Stellg. als **Verwalter**
einer Genoss.-Molkerei oder sonstig. Vertr.-Post. Genannter war früh. läng. Zeit bei mir tätig, u. bin ich zu näherer Auskunft gern bereit. Gefl. Ang. bitte direkt zu richt. an **Gutsmeier Walter Bose in Schöningen** b. Kolbitzow, Bez. Stettin.
Jenz, Molkereiinspektor
Baruth, Mark. (3931

Welch edeldenk. Molk.-Betr. würde ein. leicht kriegsbesch.
Fachmann
wied. einstell.? Seit Mai entlass. u. noch stellungslos. Selb. ist ledig, hat 13 jähr. Praxis u. ist technisch u. kaufmännisch firm. Vor dem Kriege ist er in Großbetrieb. als Obermeier tät. gewes. Auf geeign. Posten Milchann., Laborat. u. Kont. ersetzt er volle Kraft. Gute Zeugn. u. Refer. auf Wunsch zur Verfüg. Geg. gl. Antritt beliebig. Gefl. Zuschrift. unt. **W. K. 3929** an ds. Zeitung.

Suche für ein. **Fachmann,** 23 J., Dauerstellung. Selb. ist technisch u. kaufm. gebildet u. vollständ. bilanzsicher, besitzt auch hervorrag. Kenntnisse im Maschin.-Wesen und ist ein gut. Reparaturschlosser. Zuschr. erb. **W. Mohring, Querstedt,** Post Badingen, Altmark. (3928

Suche für einen tüchtigen, strebsamen, sauberen (3721
Gehilfen
der mit sämtlichen Facharb. sowie Abrechnungswesen gut vertraut ist, zum 15. Septbr. oder einige Tage früher Stelle.
H. Lieben
Molkereibesitzer
Altenhagen-Hagenburg
am Steinhuder Meer.

Gehilfe
25 Jahre alt, sucht zum baldigen Antritt dauernde Stellung. Angebote erbittet (3684
Heinrich Hoffmann
2. Komp. Sicherheitswehr
Bromberg, Kaiserschule.

Suche für einen jungen, fleißigen
Gehilfen
zum 15. September Stellung. (2973
Kuhnke, Verwalter
Roman in Pommern.

Wir suchen für einen jungen
arbeitswilligen Gehilfen
der auch in der Weichkäserei gut Bescheid weiß, zum 15. September dauernde Stellung. (3141
Molk.-Gen. Rhenegge i. Waldeck.
E. G. m. b. H.

Gehilfe, 18½ Jahre alt, groß u. kräft., sucht für sof. od. spät. Stellg. **Wilhelm Jöhnck, Büdelsdorf** bei Rendsburg, Promenade 3. (3107

Tüchtiger, zuverlässiger
katholischer Gehilfe
der mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertr. ist und keine Arbeit scheut und auch in der Landwirtsch. und mit Pferd. umzugeh. versteht, sucht zum 1. Sept. dauernde Stell. Werte Angebote erb. an (3032
Hermann Jansen, Molk.-Geh.,
Heede a. d. Ems
Krs. Aschendorf.

Jg. Gehilfe, 23 Jahre alt, sucht sofort Stellung. Gute Zeugn. vorh. Angeb. erb. (3074
Artur Spitzke, Molkereigehilfe
Windheim, Krs. Minden, Westfl.

Molkereigehilfe
26 Jahre alt, nach fast 5 jähriger Militärzeit aus der Gefangenschaft zurück, wünscht Stellung zum 15. Septbr., wo evtl. gute Gelegenheit geboten, sich im Fach wieder einzuarbeiten. Seit dem 17. Lebensjahre ist er im Fach. Gute Zeugnisse vorhanden. Gegend gleich. Angeb. erb.
Hans Fiedler
Ratibor, Oberschlesien
Troppauerstraße 21. (3231

Molkereigehilfe, evgl., 22 J. alt, s. Stellg. sofort od. spät. Gefl. Angeb. erb. **Bruno Ramm, Gut Jägerhof** b. Stargard i. Pom. (3169

Für empfehlenswerten, willigen
Gehilfen
20 Jahre alt, suche ich zum beliebig. Antritt dauernde Stellg. Käs. bevorzugt. Gegend gleich. Ang. erb.
Carl Krause, Betriebsleiter
Molk.-Gen. Nordenham, Oldbg.

Tücht. Molk.-Gehilfe, der an ein selbständ. Arbeit. gewöhnt u. zuverläss. ist, vertr. mit Kessel, Maschin., Butt., Käs. u. Schweinemast, sucht zum 1. 9. auch zu sof. Stellg. Angeb. erb. **Gustav Fuchs, Sonnenborn,** Krs. Mohrungen, Ostpr.

20½ Jahre alter (3673
Gehilfe
sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldmöglichst Stellung. Ausbildung im Kontor erwünscht. Angeb. sind zu richt. an
Paul Papke, Molk.-Geh.
Ober-Hölle bei Strippau
Kreis Berent.

Strebs., kräft. Gehilfe, 28 J. alt, welch. im Fach bewand., sow. sämtl. vorkom. Arbeit. verricht., sucht zu sofort Stellung. Selb. würde sich evtl. mit zirka 8000 ℳ an reellem Geschäft beteiligen. (3669
Fritz Schewe, Dresden-A.
Steinstraße 3 b. Neubert.

Junger Gehilfe
mit allen Facharbeiten (außer Käs.) bestens vertr., sucht für bald Stellg. Zeugnisse steh. auf Wunsch zur Verfügung. Angeb. unter **F. 3686** an diese Zeitung.

Tücht. Gehilfe, 24 J. alt, m. Kess. Masch., Kohl.-Kühlmasch., elektrisch. Lichtanlage, Butterei und sonstigen Facharbeit. vertr., sucht zum 1. Okt. oder später Stellg. Nord- od. Süddeutschland bevorzugt. Angeb. erb. **W. Sabban,** Molk.-Geh., **Molkerei Friedeberg** a. Queis. (3672

Jg., angeh. Gehilfe s. Stellg. zum belieb. Antr. Selb. ist willig, fleiß. und mit all. Facharbeit. gut vertr. Alle vorkomm. Arbeit., auch in der Landwirtsch., werd. verricht. Gutes Zeugnis vorhand. Angeb. erb.
Leppin (3802
Hardegsen, Solling.

Suche Stellung für (3799
jungen Gehilfen
der hier seine Lehrzeit beendet hat.
Molk.-Gen. Schöneck, Westpr.
e. G. m. b. H. R. Nagel.

Jg., ehrlicher, strebsam. Gehilfe sucht zum 15. Septbr. oder früher Stellung. Selb. ist in allen Facharbeiten gut unterrichtet. Gute Zeugnisse sind vorhand. Angeb. m. Geh.-Ang. erb. (3797
Otto Brandt, Gr. Chüden
Salzwedel, Altmark.

Suche für einen (3770
Gehilfen
21 Jahre alt, zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erb.
Heinrich Busche
Dannenberg.

Zuverlässiger
Molkereigehilfe
sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 15. September Stellung. (3734
Erich Meyer
Molkerei Schillupönen
bei Milluhnen, Krs. Stallupönen.

Suche für meinen (3666
Gehilfen
19 Jahre alt, Stellung zum 1. Okt. oder früher.
M. Petersen, Meiereibesitzer
Wallsbüll, Krs. Flensburg.

Tüchtig. Gehilfe, 27 J. alt, vertr. mit Kessel, Masch., Butterei u. Käs. sucht bei bescheid. Ansprüchen Stell. **Erich Hanke, Demmin** i. Pommern, Bahnhofstraße 1. (3668

Für einen jungen, soliden, fleiß.
Gehilfen
der sich verändern will, suchen wir dauernde Stelle. Zuschriften an 3671) **Gen.-Meierei Cuxhaven.**

Suche zum belieb. Antritt für ein. **jungen, willigen Gehilfen**
welcher hier im April seine zweijährige Lehrzeit beendet hat, zur weiteren Ausbildung bei bescheid. Ansprüchen Stellung. Selb. ist in Kontorarbeiten gut bewand. Ang. erbittet (3676
F. Siems, Betriebsleiter
Bederkesa, Krs. Lehe.

Suche für tüchtigen, jungen (3679
Gehilfen
recht bald Stellung.
A. Hostettler, Molk.-Verwalter
Grabow i. Mecklbg.

Wir suchen zu sofort oder etwas später für einen militärentlassenen
Gehilfen
in beliebiger Gegend Stellung. Angebote sind zu richten an den **Molkereigehilfen K. Dreher, Griesbach** b. Neu-Rosenthal, Ostpr. (3682
Molk.-Gen. Sehlen, Westpr.

Jg., kräft. Gehilfe
17½ Jahre alt, mit allen Facharb. bestens vertraut, sucht zum 1. Okt. Stell. Pommern bevorzugt. Werte Angeb. erb. **Werner Lüdtke, Stolp** i. Pomm., Molkerei. (3740

Suche für jungen (3741
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet hat, sofort Stellung. Selbiger ist tüchtig und zuverlässig. Näheres durch
A. Braetz, Molkerei Lausigk
bei Cöthen in Anhalt.

Strebs., tücht. Fachmann, ledig, 28 Jahre, im Besitz best. Zeugnisse, u. Empfehl., mit Buchführ. u. sämtlich. Facharbeit. vertr., sucht z. baldigen Antritt Stellg. als (3886
Betriebsleiter
Buchhalter oder Obermeier.
Gefl. Angeb. erb.
O. Westendorf, Beunshaupten i. M.
Villa „Taunus".

Für meinen Obermeier, welchen ich bestens empfehl. kann, 32 J. a., evgl., erfahren und zuverlässig, 8 J. hier in Stellung, suche ich zum erst. Oktober oder später passende (4037
Verwalterstellung
wo sich derselbe verheiraten kann. Kaution kann gestellt werden. Zu jeder weiter. Auskunft gern bereit. **W. Tlustek, Direktor, Buker Molk., Milchzuckerfabrik u. landw. Konj.-Verein, e. G. m. b. H., Buk** b. Pos.

Verheirat. Fachm., 32 J. alt, im Besitze nur langjähr. best. Zeugn., Molk.-Schule besucht, zahlt hohe Belohn. für Beschaffung einer **Vertrauensstellung.** Würde auch Betr. pachten oder kaufen. Angeb. unter **B. R. 3976** an ds. Ztg.

Tücht. Fachmann, 34 J. a., verh., leicht kriegsbesch., mit sämtl. Facharbeit. best. vertr., durch den Krieg seine Existenz vollständ. verloren, s. zum 1. 10. 19 entspr. Vertrauenspost., gleich welcher Art. Gefl. Angebote erbittet **Adolf Kleinod, Lengerich** II i. Wfl., Hohm 75. (4016

Tücht., gewandter Fachmann auch mit Harzkäsefabrik. vertr., 29 Jahre alt, evgl., verheir., 1 Kind, z. Zt. als Milchrevisor tätig, sucht pass. Engagem. Kaut. vorh. Ders. würde sich auch mit einig. 1000 M beteilig. Reflekt. wird auf Dauerstellg., gute Empfehl. vorh. Angeb. u. **H. K. 4008** an diese Zeitung.

Für tüchtigen, 23 jährigen
Fachmann
mit Ia Zeugnissen, den ich jedem auf das Beste empfehlen kann, suche zum evtl. baldigen Antritt Stellg. Auf Gehalt wird nicht gesehen, sondern nur auf gute Behandlung, da aus bester Familie. Selbig. unterzieht sich gern jeder Arbeit. Gegend Schles. oder Posen. Angeb. unter **A. H. 4005** an diese Zeitung.

Besonders tüchtiger
Molkerei-Fachmann
vertraut mit allen Facharbeit. einschließl. Käserei, Eiweißbereit. usw. 24 Jahre alt, sucht zum 1. Oktober, früher oder später Stellung als Betriebsleiter, Obermeier. Selb. leitete 1 Jahr Molkerei von 3000 Ltr. mit gutem Erfolg, worüber Zeugn. berichten. Genossenschaft. oder Behörden, welche auf eine ordnungsliebende Kraft reflektieren, bitte ich um Zuschriften unter **Hess.-Nassau 3951** an diese Zeitung.

Molkereiverwalter
36 Jahre alt, kaufm. u. techn. Fachmann in ungekünd. Stellung, sucht infolge Aufhebung der Kreismolk. am liebst. in größer. Molkerei dauernde Stellung. Ders. hat hier 38 Entrahmungsstellen u. 5 Molk. eingerichtet bezw. in Betrieb gesetzt. Molk.-Schule absolv., Ia Zeugnisse u. Referenzen vorhanden. Eintritt evtl. nach Wunsch. Angeb. erb. u. **J. M. 3937** an diese Zeitung.

Welcher Kollege
(Gehilfe) wäre bereit, seine Stellg. zum 1. 10. mit mir zu **tauschen?** Zuschriften unter **H. L. 4039** an ds. Zeitung.

Älterer Käser, vertraut mit Hart- u. Weichkäs., sowie all. Facharbeit., Molk.-Schule absolv., sucht zum 25. Sept. od. 1. Okt. dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb. der **Oberkäser der Molk.-Gen. Gollnow. Alfred Wolff.**

Wir suchen für einen tüchtigen
Molkereigehilfen
der bei uns gelernt und den wir aufs beste empfehlen können, zu sof. oder später Stellung. (4002
Molk. u. Dampfbäckerei Pelplin.

Jg., strebsam. Gehilfe, mit allen Facharb. aufs beste vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn. bald od. spät. Stell., am liebsten da, wo er sich im Kontor oder Harzkäserei ausbilden könnte. Gefl. Angeb. nebst Gehaltsangabe erb. **Georg Jung, Hertwigswalde** b. Camenz, Schles. (4003

Tücht. Molkereigehilfe
eben aus der Reichswehr entlassen, der keine Arbeit scheut m. all. Facharbeit., Maschin. der Neuz., Schw.-Zucht, all. vorkomm. Arbeiten best. vertr., in groß. u. klein. Betrieben tätig gewes., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse gleich Stellung, auch als Heizer, Masch.-Führer. Angeb. unt. **A. 4032** an ds. Ztg.

Tücht. Molkereigehilfe
19 Jahre alt, evgl., vertr. mit all. im Fach vorkomm. Arbeit., sucht zu sofort oder später Stellg. Gefällige Zuschriften erbittet (4030
Paul Marquardt
Kl. Steinersdorf
bei Sommerau, Westpr.

Jg., tücht. Gehilfe
sucht, gest. auf gute Zeugnisse, sof. oder später Stellung. Angeb. mit Geh.-Ang. an (3967
O. Fuchs, Ammendorf b. Halle
Schachtstraße 11.

Tücht., strebsamer Gehilfe
sucht zu sofort oder 15. 9. Stellung. Derselbe ist mit Kessel, Maschinen, □- und Harzkäserei gut vertraut. Gefl. Angeb. erb. (3720
Molk.-Geh. Joh. Bowain
Langendorf
Krs. Sensburg, Ostpr.

Jg., strebsamer Gehilfe
19 Jahre alt, 4½ Jahre im Fach und in allen Zweig. desselben sehr gut erfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zu sofort Stellg. Gefl. Angebote erb. (3972
Artur Lemke, Masselwitz
Krs. Schlawe, Pomm.

Junger
Gehilfe
25 Jahre alt, der auch etwas Geschäftskenntnis hat, sucht zum 1. Oktober Stellung, am liebsten in Butter-Großhandlung. Ausland (Holland oder Schweiz) bevorzugt.
E. Hoffmann, Wanne
in Westfalen, Baltzstraße 19.

Jg., ordnungsl. Gehilfe, m. Kess., Masch., Butt., Käs. u. Eiweißbereit. best. vertr., sucht sof. od. etw. später Stellg. Gute Zeugn. vorh. **Egon Zieche,** b. **W. Neumann, Klietz,** Kr. Zirchow II. (3839

Kriegsbeschädigt., ält., unverheir. Gehilfe, sucht zu sof. Stellung als **Milchkutscher.**
Angeb. u. **3837** an diese Zeitung.

Für angehenden Gehilfen
evgl., 18 Jahre, fleißig und zuverlässig, mit Quark- und Butterbereitung und Maschinen best. vertraut, suche Stelle zur weiteren Ausbild. Antritt nach Wunsch. (3842
Molkerei-Gen. Bobrau
Krs. Strasburg, Westpr.

Strebs. Molk.-Gehilfe, vertr. mit all. Facharbeit., sucht sof. Stellung. **Alfred Schulze, Molk.-Geh., Fulda,** Hessen, Wallweg 2. (3883

Suche sofort für einen strebsamen
fleißigen, jg. Gehilfen
Stellung. Landbetriebe mit Kont.-Beschäftigung am Nachmittage bevorzugt. Angeb. erb. (3776
Molk.-Gen. Stargard e. G. m. u. H. Direktor Goers.

Tücht., kräft. Gehilfe, 20 J. alt, sucht zu sof. od. später Stellg. für Butt., Käs., Kess., Maschin. u. sonst. vorkom. Arbeit. Geg. gleich. Angebote erb. **E. Wegner, Molk.-Geh., Zinten,** Ostpr. (3759

Tücht. Gehilfe
mit sämtl. Facharbeiten best. vertraut, sucht sofort Stellung. Selb. ist 18 Jahre alt und der einzige Ernährer für Mutter und 4 Geschwist., da der Vater gefallen ist. Werte Angeb. erb. (3961
Franz Lampa, Tangermünde a. E.
Karlbau Nr. 9.

22 jähriger
Molkereigehilfe
speziell Harzkäser (Traifer, Thuringia), sucht bald oder später Stellung. (3702
Richard Nitschke
Burkau in Sachsen.
Amtsh Bautzen.

Tüchtiger, ehrlicher, solider
Gehilfe
5 Jahre im Fach, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 20. d. Mts. od. zum 1. Oktober Stellung. Selbiger ist mit sämtlichen Molkereifacharb. aufs beste vertraut, führt kleinere Reparaturen selber aus und ist nur an selbständiges Arbeiten gewöhnt. Gehalt nach Übereinkunft. Angebote erbittet (3888
Erich v. Mark
Molk.-Genoss. Heiligenloh
Post Twistringen, Bz. Bremen.

Ein tüchtiger Gehilfe
welcher auch in Käserei und Kontorarbeiten bewandert ist, sucht ev. sofort Stellung. (3855
H. Schlup, Molk.-Direktor
Molkerei Gronau, Hann.

Strebs., solider, zuverläss. Gehilfe
21 Jahre alt, mit Kessel, Maschin., elektr. Lichtanlage, Butterfertiger, Käs., Milchuntersuch., Kont.-Arbeit. best. vertr., an Sauberkeit gewöhnt, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl., zum beliebigen Antritt bei bescheid. Ansprüch. dauernde Stellung. Gegend gleich. Gefällige Angebote erb. (3866
G. Kordetzky
Kl. Pluschnitz bei Tost, O.-S.

Tücht. Gehilfe im 29. Jahre, an selbständ. Arbeit. gewöhnt, sucht z. 1. Okt. dauernde Stellung. (3872
Kaspereit, Moritzkehmen
bei Kallkappen, Ostpr.

Suche für einen jungen
Gehilfen
welcher hier 2 Jahre gelernt hat, nach seiner militärischen Ausbildg. bis vor kurzem Kriegsvertret. hatte, augenblicklich hier zur Aushilfe ist, zum beliebigen Antr. Stellg. Ders. ist willig und fleißig, ich kann denselben bestens empfehlen. Gefällige Angebote erb. (3875
O. Schmidt, Molk.-Inspektor
Rackith a. Elbe.

Für jungen (3838
Gehilfen
welcher sich auch gern jeder vorkommenden Arbeit, wie Milchfahr., Land- u. Gartenarbeit mit unterzieht, suche sofort oder spät. Stellg.
Molkerei Nienburg a. Weser.
J. Kluge.

Älterer, tücht. Gehilfe
sucht zu sofort oder später dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb. an
L. Dyorkiewicz
Schroda, Kreuzstraße 1.

Suche für äußerst tüchtigen,
willigen Gehilfen
26 Jahre alt, mit sämtlichen Facharbeiten vertraut, zum 25. Septbr. Stellung als erster Gehilfe oder alleiniger zur selbständ. Führg. des Betriebes. Kann diesen jg. Mann jedem Kollegen als nur beste Kraft empfehlen. (3757
E. Neumeister, Rederitz, Westpr.
Krs. Dt. Krone.

Tücht., zuverläss. Käs.-Gehilfe
20 Jahre alt, vertr. mit Kess., Maschin., Butterei u. Käserei, sucht z. 1. 10. oder später Stellung. Angeb. mit Gehaltsangabe an (3751
Bruno Rodeike, Käsereigehilfe
Schönau
Krs. Pr. Holland, Ostpr.

Tücht., jg. Molkereigehilfe
22 Jahre, solide, ehrlich, zuverläss. u. arbeitsfreudig, mit sämtl. Facharbeiten, sowie Kessel, Masch., Eismaschin., Rahmkühler u. weiteres aufs beste vertraut, firm in Herstell. feinst. Tafelbutter, guter Rechner, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehl., zum baldig. oder späteren Antritt Stellg. Am liebsten in gr. Betriebe, wo Gelegenheit geboten wird, sich noch mehr in Kontorarb. u. Buchführ. auszubild. Suchender war Kriegsteiln., weilt jetzt im Elternhaus zur Aushilfe in der Landwirtschaft. Geg. gleich. Gefl. Ang. mit Gehaltsang. bitte zu richt. an
Molk.-Gehilfe Adolf Schmidt
Gr. Ballerstedt (3881
Krs. Osterburg, Altm.

Junger Gehilfe
sucht Stellung zur weiteren Ausbildung. (3836
Molkereigehilfe
Heinrich Rau
Schotten, Oberhessen.

Molkereigehilfe
mit Kessel, Maschin., Butterei und etwas Käserei vertr., 21 Jahre alt, 5 Jahre prakt. im Fach, in der Behandlung von Pferden firm, sucht z. 15. Oktober Stelle. Angeb. an
Fahrer Ebers (3842
1. Freiw.-Batt., Feld-Art. 40
z. Zt. **Woltersdorf,** Pommern.

Molkereigehilfe
18 Jahre alt, welcher seine Lehrzeit zum 1. Okt. bestanden, sucht Stellg. zur weiter. Ausbildung in Käserei. Er ist mit Kessel, Maschin., Butter., Milchannahme, Kühlmasch. u. elektrisch. Lichtzentrale völl. vertr. Angebote unter **K. D. U. 551** befördert **Rudolf Mosse, Köln.** (3827

Gehilfe, 25 Jahre alt, 4½ Jahre Kriegsteilnehmer, sucht, um sich wieder im Fach einzuarbeiten
Volontärstelle
Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Angebote unter **K. K. 3828** an diese Zeitung erbeten.

Jg. Gehilfe s. z. 15. od. 30. Sept. dauernde Stell. Selb. ist mit sämtl. Maschin., sowie mit Ahlb. Butterfertiger, Kühlanlag., auch mit Annahme u. Milchuntersuch. auf Fettgehalt vollständ. vertr. u. mit guten Zeugn. verseh. Stell. in ein. größ. städt. Betr. Mitteldeutschl. bevorz. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angeb. an **Jäger Max Hein,** Försterei **Ebendamm,** Post Osseck. (3889

Molkereigehilfe
20 Jahre alt, 5 J. Praxis, vertraut mit Kontor- und allen prakt. Arb., sowie sämtlich. Maschin., sucht zum 15. 9. oder 1. 10. aus ungekündigter Stell. Dauerstell. Ang. u. **S. M. K. postl. Stiege a. Harz.** (3938

Sol., strebs. Molk.-Gehilfe welcher 3 Jahre mittl. Molkerei während d. Kriegszeit leitete, sucht sofort Stellung. Selb. ist auch mit Pferd. u. Landwirtsch. vertr. Alter 21 Jahre. Pr. Zeugn. Gehaltsangebote erb. (3854
Molk.-Geh. Heine, Boitzenhagen
Krs. Isernhagen, Hannover.

Suche für einige tücht., fleißige u. zuverlässige Schüler, welche Ende Sept. nach Absolvier. des halbjähr. Kursus die hies. Anstalt verlassen, zu Anfang Oktober oder spät. pass. Stellung als (3905
Gehilfe oder Obermeier.
Zu jeder näheren Auskunft bin ich jederzeit gerne bereit.
Direktor Müller
Molk.-Lehr- u. Versuchsanst. Cleve.

Molkereigehilfe, 19 J. a., mit all. Facharbeit. vertr., sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellung. Angeb. erb. **Karl Künnemann, Belzig i. Mark,** Gut 3. (3921

Suche Stellung für einen jungen
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat bei bescheidenen Ansprüchen. (3926
H. Kosahl
Molk. Sottrum in Gr.-Sottrum.

Molkereigehilfe, 23 J. alt, Molk.-Schule absolviert, sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stellung als Obermeier od. 1. Gehilfe. **H. Ehlers, Molk. Heudeber,** Kr. Halberstadt.

Molk.-Gehilfe s. z. 1. Okt. Stellg. Gegend gleichgült. Selb. ist in all. Zweig. des Faches vertr. u. scheut keine Arbeit. Gute Zeugn. vorhand. **F. Rutschewski, Rudnik** b. Mischke, Krs. Graudenz. (3952

Jg. Molkereifachmann, welcher kürzlich die Molkereischule besucht hat, sucht zu sofort oder später Stellung als
Volontär
in größerer Molkerei od. Gutsmolkerei. Angeb. erb. unter **4026** an diese Zeitung.

Volontärstell. s. sol. jung. Mann. **Artur Stiller, Breslau 2,** Palmstraße Nr. 13. (3944

Kräft. jg. Mann, 20 J. alt, z. Zt. Soldat, bereits ½ Jahr in mittler. Betrieb tät. gewesen, sucht zum baldigen Antritt Stellg. zur Beendig. seiner Lehrzeit. Gefl. Angeb. an **Kan. Wilh. Kempa,** Milit.-Polizei, **Lötzen,** Ostpreußen Kommandantur. (3680

Suche zu beliebig. Antritt Stell. **als Milchkutscher** am liebsten, wo später Verkaufswagen übernommen werden kann. Bin 32 Jahre alt, im Fach erfahr., habe nur beste langjähr. Zeugnisse. Reflektiere nur auf Dauerstellung.
Breuning
Nordenham in Oldbg.
Sinnenstraße 121. (3914

Suche für meinen Sohn, der seine Lehrzeit beendet hat, (3848
Stellung zur weiteren Ausbildung. Antritt kann sofort erfolgen. Derselbe ist groß und kräftig, in seinen Arbeiten fix.
A. Hoppe, Zentralmolkerei Huddestorf in Hann.

Tücht., ält. Meierin, 8 J. auf der letzt. Stelle tät. gewes., s. z. Führg. d. Haush. u. für Butt. zu gleich od. spät. Stelle. Angeb. an die **Meierin bei Frau Schade in Szesken,** Post Mehlkehmen Kr. Stallupön., Ostpr.

Tüchtiger Weichkäser
sucht Stelle als Obersenn oder als erster Gehilfe in einer größ. Molk., wo ihm Gelegenheit geboten wäre, sich spät. zu verheiraten. Such. ist in der Fabrik. von sämtl. Weichkäs. best. vertr. Ang. sind zu richt. an **E. Bauer, Langenneufnach** bei Augsburg. (3885

Tilsiter Käser
verheir., 37 Jahre alt, evgl., vertr. mit Fabrikat. von voll- u. halbfett. Käse, feinst. Tafelbutter, Führung von Maschin., Dampfkessel, Separatoren, sucht, gestützt auf gute, mehrjähr. Zeugnisse, Stell. als Verwalter, Gutsmeier od. sonst. Vertrauenspostten. Selb. ist schreibgewandt und durchaus tücht., sich. Rechner. Gefl. Angeb. erb. (3896
Arthur Steinhauer
Danzig, Poggenpfuhl 9 I.

Harzkäser, selbständ. arbeit., sucht sof. Stellung. Angeb. erb. **Franz Ludwig, Neubatzdorf,** Kreis Habelschwerdt. (4010

Jünger. Molkereigehilfe sucht zu sofort oder später Stellung als
Heizer.
Gefl. Angeb. an die (3852
Käserei Neu-Dollstädt
bei Alt-Dollstädt, Ostpr.

Suche für meinen Sohn, 15½ Jahre alt, groß u. kräftig, der im elterlichen Vollbetrieb 1½ Jahre beschäftigt wurde, eine
Lehrstelle
zur Vervollständig. seiner Ausbildung im größeren Betriebe gegen Taschengeld. Beschäftigung auch im Kontor erwünscht. Angeb. u. 3784 an d. Z.

Suche für mein. Sohn Stelle als **Käsereilehrling.** Auch größ. Molkerei mit Käsereibetrieb angenehm. Eintritt kann sofort erfolgen. Bedingungen erb. **Fr. Raddatz, Eschenriege Abb.,** Kr. Neustettin, Pomm.

Suche Lehrstelle
in größerem Molkereibetrieb. Ostpreußen bevorzugt. (3874
Oskar Seinwill
Königsberg i. Pr.
Prinzenstraße 10.

Suche für meinen 16 Jahre alten Sohn eine (3691
Lehrlingsstelle
in einer größeren Molkerei. Bedingungen erbittet
Wachs, Postsekretär, **Köslin.**

Suche für meinen Sohn, 16 J. alt, sehr groß u. kräft.
Molkereilehrstelle.
Paul Jantke, Breslau 6
Friedrich-Wilhelmstr. 21.

Suche für mein. Sohn, 15 Jahre alt, zu November oder später eine Stellung als (3775
Meiereilehrling.
W. Droste, Thesdorf
bei Rellingen, Holstein.

19 jährig. Landwirtssohn, Sohn achtbarer Eltern, sucht
Lehrstelle
in mod. Käserei und Molkereibetr. Bedingung gewissenhafte Ausbild. im Fach. Eintritt erwünscht am 1. Oktober. (3761
Fritz Czunzeleit, Materningken
Post Kraupischken, Krs. Ragnit
Ostpreußen.

Jg., kräft. Mädchen, 18 Jahre a., welches seine Lehrzeit beendet hat, sucht Stellung in Genoss.-Molkerei zum 1. Okt. Angeb. zu senden an **Frau E. Wurl, Althaldensleben,** Bezirk Magdeburg. (4017

Junges Mädchen
19½ Jahre alt, hätte gern Lust zum 1. Oktober das Molkereifach zu erlernen. Angeb. an (3969
Martha Kralik
Worbis im Eichsfeld
Bockmühle.

Suche für meine Tochter, welche das Molkereifach erlernt hat, Stelle
als Stütze in Molkerei
oder auch zur Führung eines klein. Haushaltes. Eintritt kann am 1. 10. erfolgen. Werte Angeb. erb. (4018
Frau R. Anker
Pojerstieten, Post Cumehnen
Krs. Fischhausen, Ostpr.

Tücht., gebild. Molk.-Buchhalterin sich. Rechnerin, vertr. mit Betriebsarbeit., Verkauf u. selbständ. Haushaltsführ., s., gest. auf gute Zeugn. zum 1. Okt., auch früher, angenehme Dauerstell., am liebst. auf d. Lande, jedoch nicht Bedingung. Selbige ist sehr arbeitsam, übernimmt auch Haushaltsführ. mit Außenwirtsch. u. Betriebshilfe in frauenlos. Betriebe, auch zur Erziehung mutterloser Kinder. Gefl. Angeb. unter **4042** an ds. Ztg.

Gew. Verkäuferin, gel. Meierin, s. Stellg. als Filialleit. od. sonstig. Vertr.-Post. Selb. ist auch im Haushalt bewand. Angeb. erb. **Pleick, Barsunen** b. Gillandwirszen. (3670

Filialleiterin
24 Jahre alt, gelernte Meierin, intelligent, gewissenhaft und fleißig, in noch ungekündigter Stellung, mit besten Empfehlungen, sucht zum 1. November d. Js. oder spät. passende Stellung. Kaution kann gestellt werden. Selbige ist auch der polnischen Sprache mächtig. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe bitte zu richten an (3971
Herter
Halle a. Saale
Reilstraße 111 II l.

Junge Meierin
keine Arbeit scheuend, in Butterei, bei Kessel u. Maschin., Milchuntersuchen und mit der Abrechn. bestens vertr., sucht zu sofort oder 1. Stell. Gefl. Angeb. erb. die (3977
Meierin der Molkerei
Zehden a. Oder.

Tüchtige Meierin
welche mit sämtlichen Facharbeiten bestens vertraut und an sauberes selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, sucht, am liebsten für Betrieb, Butt. und Kontor zu sofort oder später dauernde Stelle. Gefl. Angebote an die (3980
Meierin der Molk.-Gen. Birkow
Krs. Stolp.

Junge Kriegerfrau
28 Jahre alt, 13 Jahre im Fach, m. sämtlich. im Betriebe vorkommend. Arbeiten, Maschin., Butt., Quark, Tils. Käserei u. Milchunters. durchaus vertraut, sucht zum beliebigen Antritt dauernde Stellung. Werte Angeb. sind zu richten an (4000
Frau Köneke, Gorzno
Krs. Strasburg, Westpr.

Meierin, welche schon 1½ Jahre in der Molk. gelernt hat, sucht zum 1. Okt. eine Stelle zur weiter. Ausbild. Desgleich. suche ich für meine 15 jähr. Schwester z. 1. Oktober eine Stelle zur Erlern. des Molk.-Fach. **Margarete Dümke, Kelbra** b. Berga Bahnhofstraße 10. (3983

Meierin
sucht, gestützt auf gutes Zeugnis, z. bald Stellg. Angeb. sind zu richt. an (3823
Leszik, Runowo, Rittergut
bei Vandburg, Westpr.

Junge, tüchtige
Meierin
sucht zum 15. 9. oder 1. 10. 1919 Dauerstellg. Selbige ist in Butt., Annahme, Kontor, sowie Beaufsichtigung der Maschinen durchaus erfahren und scheut keine Arbeit. Gefällige Angebote erb. die (3689
Meierin der Molk.-Gen. Birkow
Krs. Stolp in Pomm.

Saubere, fleißige und ehrliche
Meierin
sucht zum 15. 9. Stellung, am liebst. für Butterei und Hilfe im Haush. Gefl. Angeb. sind zu richten an
Meierin der Molkerei Bargstedt
Kreis Stade. (3675

Suche zum 1. Okt. Dauerstell. als
Meierin
Bin mit Kessel, Maschinen, Butt., gut vertraut. Habe während des Krieges Molkerei allein geführt. Gefällige Angebote unter **3683** an diese Zeitung.

Junge, tücht. Meierin
sucht Stelle für Butterei und Haushalt. Größerer Stadtbetrieb bevorzugt. (3674
Helene Mehnert
Caja bei Lützen.

Jg., tücht. Meierin
vertr. mit allen Facharbeiten, sucht zum 1. Oktober Stellung. Gefäll. Angebote mit Gehaltsangabe erb.
E. Schulze
Molkerei Reppichau, Anhalt.
Städtische Betriebe werden bevorzugt. (3859

Suche zum 1. Oktober oder früher für meine Schwester, 21 Jahre alt, Stellung als **Meierin oder Stütze.** Selbige ist firm in Butterei, Haushalt und Verkauf sämtlicher Molk.-Produkte. Gute Zeugn. u. Referenz. stehen zur Verfügung. Fam.-Anschl. erwünscht. (3884
Carl Schulze, Molk.-Gen.
Schönau a. d. Eigen, Sachsen.

2 junge, kräftige
Meierinnen
suchen Stellung zum 1. 10. Angeb. sind zu richten an (3960
Marta Franke
Bezirkskäserei Bremervörde
Flutstraße 18.

Tücht. Meierin, sich vor kein. Arbeit scheuend, s. Stellg. Angeb. m. Gehaltsangabe erb. an (3733
Meierin J. Gerull
Labben, Spricken, Ostpr.

Tüchtige Meierin
mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten bestens vertraut, ev. Führg. des Haushalts, sucht zum 15. Sept. Stellung. (3737
Meierin Ida Schulz
Putgarten
bei Altenkirchen a. Rügen.

Erfahr., tücht. Meierin
26 Jahre alt, mit allen ins Fach schlagenden Arbeit. vertr., sucht zum 1. 10. Stellg. als Verkäuferin, Käs., oder selbständ. Stelle, am liebsten, wo ihre 16jähr. Schwester das Molkereifach erlern. könnte, jedoch nicht Bedingung. (3917
Meierin Kroll
Gut Binlauken, Post Popelken
Krs. Labiau, Ostpr.

Fachmann, 28 Jahre alt, ledig, s. zu sofort Stellung als
Obermeier
oder als 1. Gehilfe, am liebst. als alleiniger. Selb. ist vertraut mit sämtl. Molkereiarbeiten, sowie mit sämtlich. Maschinen der Neuzeit u. scheut keine Arbeit. Gefl. Angeb. unter **3945** an diese Zeitung.

Molkereiverwalter
tüchtig, ehrlich u. zuverlässig, firm in der Herstell. feinst. Butter, Käse, Milch- u. Rahmkonserv. s. Stellung. Ders. zahlt hohe Vergütung b. Anstellung. Angeb. unter **G. T. 3481** an diese Zeitung.

Molkereiverwalterin
sucht Stellung. Übernahme einer Rahmstation würde ihr auch genüg. Prima Zeugnisse. Angeb. erb.
Mey, Heiligenbeil
Königsbergerstr. 3. (3537

Für tücht., äußerst zuverlässigen
Fachmann
Kriegsteiln., 29 Jahre alt, verheir. ohne Kinder, suche zu sofort oder etwas später Stellung als Verwalter oder sonstigen Vertr.-Post. Gute Empfehlungen u. prima Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angebote dir. an **Paul Pusse, Gebstedt** i. Thüringen. Zur weiteren Auskunft bin ich gern bereit. (2813
Br. Neumann, Molk.-Inspektor
Gebstedt, Thüringen.

Wirklich tücht., ehrlicher
Fachmann
sucht Stellung. Für Vermittelung zahle hohe Provision. Angeb. unt. 3480 an diese Zeitung.

Fachmann
kaufmännisch und technisch sicher u. tüchtig, sucht Stellung und zahlt für Vermittelung hohe Vergütg. Ang. unter **F. 3482** an diese Zeitung.

Tücht., strebsamer Fachmann
35 Jahre alt, mit allen Facharbeit. gut vertraut, in Buchführ.-, Kassenwesen u. Bilanzaufstellg. sich., sucht gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl. zum beliebigen Antritt Stellg. als Verwalter oder sonst. Vertr.-Post. Wäre auch nicht abgeneigt, mich mit Kapital an einem rentabl. Betriebe zu beteiligen, oder, wo später Übernahme durch Pacht oder Kauf möglich. Gefl. Angeb. erb. (3561
Rich. Schlicke, Molk.-Verwalter
Boyadel, N.-Schles.

Tüchtiger, strebsamer (3610
Molkereifachmann
verheiratet, 33 Jahre alt, 18 Jahre im Fach, sucht zum beliebigen Antritt Stell. Ders. ist vertr. mit all. vorkommenden Molk.-Arbeiten, geprüfter Heizer. Gute Zeugnisse vorhanden.
Paul Liedtke
Molkerei Hartegasse, Rhl.

Polen.
Jg., unverh. **Molk.-Verwalter,** 25 J. alt, Pole, im Besitz guter Zeugnisse, Molk.-Schule mit Erfolg absolviert, in allen Facharbeit. firm, mit den neuest. Maschin., Buchführ., Abrechn. usw. vertr., in Käs. nicht unerfahren, sucht im abzutretenden Gebiet sofort oder 1. Okt. Vertr.-Posten gleich welcher Art. Kaution vorhand. Gegebenenfalls würde er auch in Molk. einheirat. Angeb. u. **Westpr. 3494** an ds. Ztg. erbeten.

Fachmann, 24 Jahre a., m. sämtlichen Molk.-Arbeiten, sowie einfacher u. doppelt. Buchführ., Stenographie u. Schreibmasch. vertraut, sucht zum belieb. Antr. Stellg. Gefäll. Angeb. erb. (3375
Paul Leyck
Jedwabno, Ostpreußen.

Kaufmann
23 Jahre, stattl. Erschein., strebsam u. gewissenhaft, Interessent d. Molkereifachs, sucht pass. Stell. in mittl. Betriebe, am liebsten als alleinige Bürokraft. Sichere Stellung bei einer Genossenschaft wird bevorzugt Angebote mit Geh.-Ang. usw. sind zu richten unter 2722 an ds. Ztg.

Hohe Belohnung
zahle für den Nachweis ein. Verwalterstelle in ländlich. Genossenschafts-Molk. zum 1. Januar in deutscher Gegend. Angeb. u. M. H. 4041 an d. Zeitg.

Kontoristin
Molkerei- u. Handelsschule besucht, mit dopp. Buchführ., Stenographie, Maschinenschreib. u. allen im Molkereifach vorkommenden schriftlich. Arbeiten vertr., sucht Stellung zum 1. Oktober. Angebote bitte zu richt. unter 3087 an diese Zeitung.

Tüchtiger, überaus sol., in allen Zweigen des Berufs vollständig vertr.
Fachmann
dem nur an ein. dauernden Stelle gelegen ist, sucht z. 1. Okt. oder früher, auch spät. eine solche. Angeb an
Otto Bock, Karwenbruch
Kr. Putzig, Wpr.

Für tüchtigen, zuverlässigen (3304
Heizer und Maschinenführer
suche Stellung.
Molkerei Großrosenburg
Bezirk Magdeburg.

Tüchtiger, strebsamer
Molkereigehilfe
sucht zum 1. bezw. 15. Sept. 1919 Stellung als Gehilfe, Buchhalter, Revisor oder sonstig. Vertr.-Posten. Selb. ist im Abrechn.- und Kassenwesen, sowie der einf. u. doppelten Buchführung, Milchuntersuchung u. Masch.-Wesen best. vertr. und hat sich in der Praxis außerdem gute Kenntnisse in der Herstellung von ff. Butter, Harz- u. Quarkkäs. erworben. Bewerber ist Kriegsteilnehmer und hatte noch keine Gelegenheit, sich wied. im Fach zu betätigen. Zeugn. zu Diensten. Gefällige Angebote mit Geh.-Angabe unter **R. H. 3556** an ds. Ztg.

Sol., an selbst. Arbeit. gewöhnt. **Gehilfe** sucht zum 24. 9. Stellung. **Hugo Müller, Fürstenberg,** Mecklb. Friedrich Wilhelmstr. 9. (2792

Jg., tüchtiger Gehilfe
19 Jahre, sucht Stellung. Ang. erb. **Max Conradt, Kl. Stepenitz,** Kreis Kammin. (3547

Molkereigehilfe
19 Jahre alt, sucht in deutsch. Geg. zum 1. Okt. Stellung, am liebsten für Kessel und Maschinen od Butt. und Kontor. Angeb. nebst Gehaltsangabe erb. **Kurt Krüger, Grewin,** Krs Lauenburg in Pomm. (3158

Kräftiger, jg. Mann
21 Jahre alt, leicht kriegsbeschädigt bereits 1½ Jahre im Fach tätig gewesen, sucht zwecks weit. Ausbild. in einer mittler. Molkerei Beschäftigung. Angeb. sind an die unterzeichn. Ortsgruppe, z. H. deren Geschäftsführ., **Bürovorsteh. Waloczek** in **Königshütte,** O.-Schl., Bergfreiheitsstraße 26 I sofort zu richten.
Reichsbund der Kriegsbeschädigten und ehemalig. Kriegsteilnehmer Ortsgruppe Königshütte, O.-Schl.

Jg., tücht. Gehilfe
sucht zum 15. 9. früher oder später Stellung. Gegend gleich. Werte Angeb. erb. **Hennig, Oppelsdorf** bei Zittau Nr. 20 a. (3349

Für kräftigen, strebsamen (3455
Gehilfen
der hier seine 2 jährige Lehrzeit beendete, suche zum 10. resp. 15. 9. Stellung zur weiteren Ausbildung.
M. Gennburg, Molkerei
Warmenau, Post Vorsfelde.

Suche für einen tüchtigen (4049
Gehilfen
22 Jahre alt, mit allen Facharbeit. best. vertr., in Abrechn.-Wes., sowie Milchuntersuch. bewand., zu sofort Stellung.
Thielke, Molkereiinspektor
Zschackau.

Suche für einen tücht., kräftigen
Gehilfen
welcher bei uns gelernt hat und als Gehilfe hier tätig ist, sich jeder Arbeit unterzieht und guter Rechn. ist, zu sofort oder später Stellung. Gleichzeitig suchen wir einen (2545
Lehrling.
Pape, Molk.-Gen. Golmbach i. Br.

Sofort suche für meinen Sohn, 18 Jahre, Stellung als (2799
Gehilfe
in mögl. gutem Betrieb.
Rob. Steffens, Butterhdlg.
Breslau 13.

Jg., kräft. Gehilfe
18½ Jahre alt, sucht Ende September oder 1. Oktober Stellung. Schlesien bevorzugt.
Karl Ceschlok
Molkereigehilfe
Breslau (3995
Gräbschenerstraße 8.

Für angehenden 16 jährigen
Gehilfen
groß und kräftig, suche ich Stellung. Angeb. mit Gehaltsang. an (3357
Otto Oeverdieck
Wehre bei Schladen a. Harz.

Jg., tücht. Molk.-Gehilfe, 21 J. a. sucht zum 15. 9. oder spät. Stellung. Gute Zeugnisse sind vorhand. Ang. an **Walter Dircks, Altona a. Elbe,** Breitestraße 128. (3382

Suche für (3395
zwei junge Gehilfen
welche ich bestens empfehlen kann, zu sofort oder 15. Sept. Stellung bei bescheidenen Ansprüchen.
Ernst Köpke, Molk.-Inspektor
Salder, Brschwg.

Älterer Gehilfe
26 Jahre, solide, ehrlich, zuverläss. u. arbeitsfreudig, mit sämtl. Facharbeiten, sowie Kessel, Maschinen, Eismasch. u. Schrotmühle aufs beste vertraut, firm in Herstell. feinster Butter, sich. Rechner, mit sämtlichen Kontorarbeit. u. Milchuntersuchg. bewandert, sucht, gestützt auf nur gute Zeugn., Stellg. zum baldigen Antritt. Gefl. Angeb. erb. **Fritz** Antritt. Angeb. erb. **Fritz Knigge, Emmerstedt** b. Helmstedt, Brschwg.

Jg., anständiger Gehilfe
an Ordnung und Sauberkeit gewöhnt, sucht Stellung zu sofort oder auch für später. Selbiger ist m. all. Facharbeiten gut vertraut und hat stets zur besten Zufriedenheit gearbeitet. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angeb. bitte zu richten an
Molk.-Geh. Paul Helmecke
Althaldensleben
Bezirk Magdeburg. (3548

Jg., erfahrener Gehilfe
sucht zu sofort oder 15. 9. dauernde Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. an
P. Scharf (3503
Berlin-Reinickendorf Ost
Amendestraße 81.

Ält., zuverläss. Molk.-Gehilfe
27 Jahre alt, mit allen Facharbeit. vertraut, sucht zu sofort od. später Dauerstellung, gleich welcher Art, wo spätere Heirat gestattet. Kaut. kann gestellt werden. Beste Zeugnisse u. Empfehlungen zur Seite. Gefl. Angeb. unter **H. 3554** an diese Zeitung erbeten.

Suche für jungen, strebsamen, arbeitswilligen (3508
Gehilfen
zu sofort od. etwas später dauernde Stellung. Angeb. erb.
P. Zimmermann
Molkerei Zerrenthin, U.-M.

Jg. Molkereigehilfe
18 Jahre, keine Arbeit scheuend, sucht bald oder 1. Oktober Stellung. Selbiger ist vertraut mit Kessel, Maschine, Butterei und Quarkbereitung. Westfalen bevorz. Angeb. unter **3644** an ds. Ztg.

19jähr. Mädchen
mit guten Zeugnissen sucht Stellung in größ. Molkerei. (3404
Grete Zinke b. Sachs
Dortmund
Rheinischestr. 102.

Meierin
23 Jahre alt, 3 Jahre im Fach, strebsam und willig, sucht, da noch ungekündigt, zum 1. Okt. Stellg. in städtischem Vollbetrieb, mögl. in Butterei od. Käserei. Werte Angebote mit Geh.-Ang. bitte zu richten unter **A. J. 3306** an ds. Ztg.

Jg. Meierin
mit allen Facharbeiten bestens vertraut, keine Arbeit scheuend, imstande Haushalt z. führen, wünscht Stellung z. bald. Antritt. Gefl. Angebote an (3897
Minkolei, Molk. Kolotzko
Kr. Culm a. W.

Suche zum 1. resp. 15. Okt. d. Js. Stellung als **Lehrling** in einer gr. Dampfmolkerei. Ostpr. bevorzugt. Such. ist 23 Jahre alt. Bewerber woll. sich wenden an **Walt. Tiedemann, Clemenswalde** Post u. Bahn Heinrichswalde, Kreis Niederung, Ostpreußen. (3336

Zum 1. Okt. od. früh. suche ich
Stellung als Obermeier
oder 1. Gehilfe. Bin mit sämtlich. techn. Facharbeiten best. vertr., desgleichen mit Milchuntersuch. u. Abrechn.-Wesen. Verfüge über gute Handschrift u. bin flott. Rechn. Besitze umfangreiche Kenntnisse in der Thür. Stangen- u. Harzkäsefabrik., arbeit. auch schon nach Krumbachschem Verfahren. Ich bin imstande, einem größ. Personal vorzustehen. Stehe im 20. Lebensjahr u. bin im Besitze des Einj.-Zeugn. Verfüge über beste Empfehl. u. erbitte Angebote mit Angabe der Höhe des Einkommens. (3906
Herbert Schulz
Cloppenburg i. Oldbg.
Löningerstraße 14.

Alle Anzeigen von Nr. 3666 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.

Der Milchwirtschaftliche Anzeiger vom vorigen Sonnabend enthielt

21 Stellenangebote

9 Molkerei-Verkäufe

welche für die vorige Molkerei-Zeitung infolge der langsameren Zugverbindungen zu spät eingegangen waren.

Stellensuchende können daher nichts besseres tun, als den Milchwirtschaftlichen Anzeiger bei ihrer Postanstalt zu abonnieren (vierteljährlich 60 Pfg.) oder sich denselben von uns kommen zu lassen (vierteljährlich 1,— Mark).

Stellen-Angebote.

Wir suchen zum 1. Oktober d. J. für unsere Weichkäserei eine tücht.
Leiterin.
Bedingung ist Erfahrung in der Herstellg. von Camembertkäse. Die Leiterin müßte, soweit als nötig, die Verpflegung von 2—3 Personen Hilfspersonal mit übernehm. Gute Wohnung und Garten vorhanden. Auskömml. Gehalt wird gewährt. Bewerbungen nebst Zeugnisabschr. erbittet (4087
Schönfeldt, Bremervörde.

Suche für sofort einen tüchtigen, bilanzsicheren
Buchhalter
welcher in Abwesenheit des Chefs denselben voll und ganz vertreten kann. Es wird nur auf einen erstklassig. Kaufmann reflektiert. Näh. mit Bild u. Gehaltsansprüchen an diese Zeitung unter 4086.

Für sofort oder etwas später
tüchtiger Gehilfe
(Weichkäs. bevorzugt), gesucht. Post. ist dauernd und angenehm. Gefäll. Angebote sind zu richten an (4081
Dampfmolkerei Pölzig
Sachs.-Altenburg.

Da unser erster Gehilfe Verwalt.-Stelle übernimmt, suchen wir zum sofortigen Antritt (4093
ersten Gehilfen
für Butterei, Milchannahme und Kontor. Ders. muß an selbständ. u. sauberes Arbeiten gewöhnt sein u. sich vor kein. Arbeit scheuen. Gleichzeitig suchen wir zum beliebigen Antritt
zweiten Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften erbittet
Molkerei-Gen. Brieg
Krs. Glogau, N.-Schles.

Zum sof. Antr. suche ein jünger. solid., ehrlichen **Gehilfen**, welcher an Sauberk. u. Ordn. gewöhnt ist. Angeb. mit Zeugnisabschr. u. Lohnforderung an **Koloska, Molk.-Gen. Arnsdorf** bei Liegnitz. (4084

Erfahrenen Gehilfen oder Meierin
mit Butterfertiger, Tils.-Käserei u. elektr. Licht gut vertraut, sucht zum 1. Oktober (4089
Hüsler
Schakuhnen, Ostpr.

Jg., zuverlässiger Gehilfe
kann bald eintreten. (4117
Dampfmolkerei Faulbrück
Schlesien.

Gehilfe
für Kessel, Maschine u. Separator. zu sofort gesucht. Anf.-Gehalt 70 M und freie Station. (4054
Molk.-Gen. Gramschütz.

Suche zum baldigen Antritt jung. **kräftigen Mann**
zur Erlernung des Molkereifaches, unt. günstigen Bedingungen. (4015
Martin Preetz, Molk.-Verwalter
Berkau bei Bismark, Altmark.

Harzkäser
welcher selbständig einer kl. Harzkäserei vorstehen kann, zum sofort. Antritt gesucht. Schlesien bevorzugt. Anträge mit Geh.-Forderung und Altersangabe an diese Zeitung u. 3833 erbeten.

Sol. ,unverheir. Käser
perfekt in Quarkkäserei, zum ersten Oktober gesucht. Selbig. muß alle vorkommenden Arbeiten mit erled. Fam.-Anschluß zugesichert. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. an (3780
Thür. Käsefabrik
Bebra-Sondershausen.

Junger Gehilfe
der mit allen ins Fach schlag. Arbeiten gut vertraut ist, sucht zum 15. 9. Stellung. Angeb. an (4053
Hans Kindt
Molkerei Steudelwitz
Steinau a. Oder.

Suche zum 15. Sept. oder 1. Okt.
einen jungen Mann
zur Milchan- u. -Abfuhr, sowie für alle vorkommenden Arbeit. Gehalt nach Übereinkunft. Kost u. Wohn. im Hause. Angeb. mit Altersang. u. Geh.-Forderung erbittet (3519
Molkerei Frankershausen
Kreis Eschwege.

Unverheir., tücht. Harzkäser
zu recht baldigem Antritt gesucht. Angeb. mit Geh.-Forder. bei freier Wohnung erbeten an die (3662
Stettiner Käsefabrik, Stettin
Petrihofstraße 6.

Dauerstellung mit späterer Verheiratung.
Zur Neueinrichtung einer Quarkkäsefabrik zu sofort ein
perfekter Käser
gesucht, der alles einrichten u. leit. kann und selbst mitarbeitet. Spät. Verheiratung erwünscht. Gehaltsforderung nebst Einsendung der Zeugn.-Abschriften unter 3051 an diese Zeitung.

Zur Neueinricht. ein. Quarkkäsefabrik suche sofort einen tüchtigen, perfekten
selbständigen Käser
der den Betrieb mit einrichtet und leitet. Geh.-Ford. nebst Einsendung der Zeugnisse in Abschrift u. Bild unt. **dauernd 3501** an diese Zeitung.

Suche zu baldigem Antritt einen gewissenhaften, ordentlichen (3605
Käsereigehilfen.
Solche, welche in der Harzkäs. gute Erfahrungen besitzen und auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden. Bei Zufriedenheit sehr gutes Gehalt.
B. Eggebrecht, Molk.-G. Wussecken
Kreis Köslin in Pommern.

Monteur oder Käsereigehilfe
zur Aufstellun einer Traiserzmaschine sofort gesucht gegen sehr gute Vergütung. Reisegeld wird ersetzt. (3438
Käsefabrik Mörlenbach (Hess. Odenwald).

Ehrlicher, fleißiger, jung. Mann kann sich als (3762
Lehrling
zum baldigen Antritt melden.
Molkerei Schönwalde
Bezirk Breslau.

Gesucht für bald Sohn anständig. Eltern vom Lande als (3903
Lehrling
möglichst 15 Jahre. Lehrzeit und Taschengeld nach Vereinbar. Meldungen erbeten an
Centralmolk. Niesky, O.-L.

Lehrling
gesucht, nicht unter 16 Jahre alt, 2 jähr. Lehrzeit, gut. Taschengeld u. Beköstigung, Frühstückskäs., Butter., usw., der sich auch sonst jeder Arbeit unterzieht. Eintritt baldmögl. 3372) **Buttner, Schlitz** in Hessen.

Lehrling gesucht.
Jg. Mensch, Sohn achtb. Eltern, der Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, wird zu bald oder 1. Okt. cr. eingestellt. Lehrzeit 2 Jahre. Meldungen mit Lebenslauf zu richt. an (3458
Molkerei u. Camembertfabrik
Hubertusburg in **Meseritz.**

Suche zum 15. Sept. oder etwas später einen kräftigen (3653
Lehrling.
Zentr.-Molk. Stolzenau a. Weser.

Suche zum baldigen Antritt ein.
Lehrling.
H. Krause, Molkerei Gr. Oesingen
Strecke: Celle-Wittingen.

Kräftiges Mädchen
das gut kochen kann für den Haushalt gesucht. Gehalt monatl. 65 M. Reisevergütung wird nach 6 monat. Tätigkeit gewährt. Ang. an (3843
Kleinböhl, Molk. Frankfurt a. M.
Merianstraße 18—22.

Suche zu sofort evtl. 1. Oktbr. ein tüchtiges, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes, frdl. (3862
Hausmädchen.
Frau Molk.-Verwalter Schulz
Pewsum in Ostfriesland.

Suche zu gleich oder später älter., **kräftiges Küchenmädchen**
Gefl. Angeb. mit Gehaltsansprüch. erbeten an (3038
Frau Gutsbesitzer Szulalski
Paulinenhof b. Widminnen, Ostpr.

Suche zum 20. 9. evtl. 1. 10. ein
junges Mädchen
für Haushalt und Betrieb. (3536
W. Funke
Wahrenholz in Hann.

Käse-Spez.-Haus mit Harzkäserei, sucht für Käserei, Lad., sow. Haushalt tüchtiges, umsichtiges
bewandertes Mädchen
bei guter Bezahlung. Angeb. unter 3815 an diese Zeitung.

Dienstmädchen
oder einfache Stütze für alle Arbeit. sofort oder zum 1. Oktober gesucht. Lebenslauf, evtl. Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ansprüche zu senden an
Frau Käsereibesitzer Krumbach
Brüssow i. d. Uckermark
Bezirk Potsdam. (3808

Gesucht jg. Mädchen
für Laden und Haushalt. Zeugnisabschrift. u. Geh.-Forderung erb.
Holsten-Meierei (3771
Hamburg, Poolstr. 11.

Ich suche für meine Frau als Stütze im Haushalt und 3 Stunden tägl. Ladenverkauf ein durchaus
ehrlich. braves Mädchen.
Dasselbe darf keine Arbeit scheuen und hat vollständ. Fam.-Anschluß. Letztes Frl. war 7 Jahre hier. Bitte um Bild und Zeugn.-Abschr.
H. Salentin (3719
Cassel, Zentgrafenstr. 31.

Junges Mädchen
zum Milchverkauf und Beihilfe im Haushalt zum 15. Septemb. gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüch. bei freier Station unter **F. B. L. 309** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Zum 15. Sept. oder später suchen wir fleißiges, solides (3918
Mädchen
das sich als Verkäuferin in Molk.-Filiale eignet.
Molk. Wilhelmshöhe-Cassel.
Wilh. Allee 318.

Gesucht zu sofort oder zum ersten Oktober 1919 ein (4085
sauberes Mädchen
welches Lust hat, das Meiereifach zu erlernen. Häusliche Arbeiten müssen mit übernommen werden.
Aug. Siebten, Gen.-Meierei
Kl. Buchwald bei Brügge in Holst.

Junge, ehrliche Meierin als
Verkäuferin
für sofort gesucht. Angeb. mit Gehaltsansprüchen erbeten (4052
Karl Miethe, Hildesheim
Altes Dorf 2.

Suche nach Düsseldorf für mein Molk.-Ladengeschäft eine tüchtige
ältere Verkäuferin.
Selb. muß durchaus ehrlich sein u. gute Referenzen nachweisen können. Angeb. unter 3878 an ds. Ztg.

Für meinen frauenlos. Haushalt in Stadt, 6000 Einw., Pr. Brdbg., suche ich zum 1. Okt. 1919 evtl. früh. eine gebildete, tücht. u. saubere
Wirtschafterin
resp. **Haushälterin** ohne Anhang. Dieselbe muß in allen Zweigen der Wirtschaft erfahr. sein. Der Haushalt besteht aus 8 erwachsenen Personen. Ein Dienstmädchen wird gehalten, sowie auch eine Waschfrau. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ford., Zeugnisabschr., Relig., Photographie u. Altersangabe erb. unter **T. E. 3864** an diese Zeitung.

Buttermeierin
gesucht, welche die Küche mit übernimmt, zum sofortigen Antritt.
v. Kries, Kl. Waczmirs
bei Swaroschin, Kr. Dirschau
Westpreußen. (3847

Suche zum 15. d. Mts. oder spät. eine junge, saubere, flotte (3858
Meierin
für Hilfe im Betrieb u. Haushalt. Gehalt bei freier Station u. Kassen 60 M monatlich.
Fr. Krüger, Centralmolkerei
Bargstedt, Krs. Stade.

Eine im Fach tüchtige, ans Haus gewöhnte (3560
Meierin
kann zum 15. Sept. eintreten.
Dampfmolkerei Bauthen
Post Hochzehren.

Suche zum 1. Okt. tüchtige, erf.
Meierin
welche mit Butterfertiger u. Rahmreifer zu arbeiten versteht, sowie gute Kenntnisse in Kontorarbeiten und Milchuntersuchen besitzt. Angebote erb. (3513
H. Bünger
Molkerei Mockrehna.

Suche zum 15. Sept. eine junge, fleißige, zuverlässige (3630
Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Stelle leicht und angenehm. Angebote mit Gehaltsforderg. u Zeugnisabschriften erb.
G. Arns, Molkerei Kleinau
Krs. Osterburg, Altmark.

Gutsverwaltung Nückel
Post Loxstedt, Krs. Geestemünde sucht zum sofortig. Antritt bei sehr gutem Lohn (3380
2 Meieristinnen
bevorzugt Ostpreußen. Zu melden bei Schattenberg, Inspektor.

Suche zu sofort oder 1. Oktob. 19 tücht., fleiß., ehrliches (3394
jg. Mädchen oder Meierin
in Stadtmolk. für Milch- u. Butterausgabe, sowie Butter-Engrosverteilung. Es kommt nur eine durchaus ehrliche und zuverläßige Person in Frage. Evtl. persönl. Vorstellg. gegen Vergütung der Reisespesen, mit Zeugnisabschrift., sowie Geh.-Angabe erwünscht.
Dampfmolkerei Bitterfeld
Bezirk Halle.

Suche zum 1. Okt. eine tüchtige
evgl. Meierin
elektr. Betrieb, Alfa-Separ., firm in Butterbereitg., Hilfe i. Haush. Bedingung. Bewerb. mit Zeugnisabschrift. u Bild, Geh.-Ansprüch. b. freier Stat. erb. (3396
Frau Administrator F. Damerau
Runowo
Krs. Wirsitz, Bez. Bromberg.

Suche tüchtige, junge (3930
Meierin
für meine Gutsmolkerei, firm in Käse- u. Butterbereitung, die auch mit Dampfkessel vertr. ist, zum erst. Oktober d. J. Angeb. an
Markwitz
Domäne Drygallen, Ostpr.

Tücht., zuverläss. Meierin
für Betrieb, Milchverkauf, möglichst mit Ahlborns Butterfertiger vertr., zum 1. Okt gesucht. (3911
W. Spreer, Molkereibesitzer
Cammin in Pommern. 7

Suche für sofort zuverlässige
Meierin
für kleinen Betrieb und Haushalt. Geh.-Ansprüche erb. (4023
Bruno Berthold, Molkerei Schönwalde, Krs. Sorau, N.-L.

Gesucht wird zum baldigen Antr. eine tüchtige (4001
Meierin
für Molkerei und Hilfe im Haush. Gefl. Angeb. nebst Geh.-Forderung. sind zu richten an
B. Gorny, Molk.-Gen. Jakobsdorf
Post und Bahn Tirschau, Ostpr. Die Molkerei liegt dicht am Bahnhof.

Eine Hilfsmeierin
die mit Butterei, Käserei, Kessel u. Maschinen, sowie im Haushalt vertraut ist, zum Antritt am 15. 9. gesucht. Ang. mit Lebenslauf, Zeugnisabschr., Bild u. Geh.-Anspr. an 4011) **Dampfmolt. Waldau, O.-L.**

Eine jüngere Meierin
die keine Arbeit scheut, kann bald oder 1. Oktober eintreten. (4040
Molkerei Schwetz a. W., Westpr.

In der Harzkäserei erfahrene
Meieristin
für meinen Käsereibetrieb u. etwas Mithilfe i. Haushalt sofort gesucht evtl. 1. Okt. Nur Personen, welche ein wirkl. erstklassig. Fabrikat herstellen können und an selbständ. Arbeiten gewöhnt sind, wollen sich melden. Angeb. mit Zeugnisabschr. mögl. Photographie, sow. Gehaltsansprüchen an (4027
Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63.

In meinem hiesigen Vollbetrieb findet zum 15. Sept. eine jg., fleiß.
Meierin
Stellung. Dieselbe muß jedoch jede Arbeit, auch etwas Hilfe im Haushalt übernehmen. Gehalt zahle ich 50 M monatlich. Meld. erb. (3661
O. Nitsch
Tarputschen, Ostpreußen.

Suche sogleich eine tüchtige
Meierin
für Betrieb und Haushalt. Angeb. nebst Geh.-Ansprüch. bitte an die
Molkerei Kl. Konarczyn
Kr. Schlochau, zu richten. (3953

Suche zu sofort (3985
junges Mädchen
für Molkerei und Haushalt. Gehalt 50 M, steigend bis 70 M, fr. Stat. und Kassen.
Molk.-Gen. Kleinberge
Heine, Verwalter.

Suche zu sofort oder zum 1. Okt. eine kräftige, nicht unter 20 J. alte
Meierin
für Harzkäserei und Hilfe im Haushalt. Angeb. an (3981
Herm. Herbst, Käserei Beckenstedt b. Wasserleben a. Harz.

Suche zum 15. Sept. eine (3736
Meierin
welche keine Arbeit scheut.
Dampfmolk. Redebas, Vorpom. Feitzel, Besitzer.

Tücht. Meierin od. Gehilfe für Butt. u. Käs. gesucht. Erfahrg. in Frühstücks- u. Harzkäs. erw. Anf.-Gehalt 65 M bei fr. Stat. u. Kass. 3667) **Zentr.-Molk. Geisa (Rhön).**

Äußerst tüchtige Meierin
für Betrieb und Haushalt gesucht. Anfangsgehalt 75 M. (4118
Molk. Stederdorf, Krs. Peine.

Tüchtige Meierin
welche mit Kontorarbeiten, sow. in Milch- und Butterverkauf vertraut ist, und sicher im Rechnen ist, sucht für 1. Oktober 1919 (4083
Molkerei Reisen, Krs. Lissa.

Suche zum 1. Oktober eine saub., **fleißige Meierin**
für Betrieb und Kontor. Dieselbe muß mit der Abrechnung vertraut sein und selbständig arbeit. können. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Gehaltsforderung an (4088
Molkerei Rodewald i. H.
Krs. Neustadt a. Rbg.

Junge, gewandte Meierin
als Verkäuferin für sofort gesucht. Angeb. nebst Zeugnisabschrift. und Gehaltsangabe an die (3772
Molk.-Gen. e. G. m. u. H. Landsberg a. Warthe
Fernemühlenstraße 8—9.

Junge, tüchtige (4091
Meierin
kan sofort antreten. Gehalt nach übereinkunft.
Zentralmolkerei Tennstedt
Bezirk Erfurt.

Suche sofort eine tüchtige (4092
Meierin
die ehrlich, fleißig und sauber ist. Bedingung firm in Milchannahme und Verkauf, Abrechn., Butterei u. Hilfe im Haushalt. Gehalt 60 M, fr. Station. Stellung angenehm u. dauernd. Angeb. an
Dampfmolkerei Malitsch
bei Jauer in Schlesien.
G. Gatzmann.

Suche zum 1. Oktober eine junge, **saubere Meierin**
für Betrieb und Hausarbeit. Ang. mit Gehaltsang. erb. (4082
Th. Manger
Molkerei Othfresen a. Harz.

Achtung! Achtung!

Kollegen des Freistaates Sachsen

Sonntag, den 21. Sept., nachm. ½ 4 Uhr, findet in Bautzen, Hotel Gude am Bahnhof, Strehlaerst. 1

eine Versammlung sämtlicher Angestellten d. Molkereien statt.

Zweck der Versammlung ist: Gründung ein. Kreisvereins der Kreishauptmannschaft Bautzen; hieran anschließend Erörterung der in Sachsen schwebenden Tariffragen. Das Erscheinen aller Kollegen ist wegen der Wichtigkeit der Versammlung unbedingt erforderlich. Kollegen welche aus einem wirklich triftigen Grund am Erscheinen verhindert sind, senden bitte Ihre genaue Adresse ein.

Deutscher Molkereifachleute-Verband Sitz Berlin Gauverband Sachsen.
P. Nowak, Dresden,
Königsbrücker Platz 21

Besetzte Stellen.

Gehilfenstelle besetzt. Den zahlreichen Bewerbern besten Dank.
Dampfmolk. Stotternheim
bei Erfurt. (3778

Gehilfenstelle besetzt. (3818
Molkerei Dimhausen.

Den Bewerbern zur Nachricht, daß die **Obermeierstelle besetzt** ist. (3973
J. Klose, Molkereibesitzer, Rüstern.

Stelle besetzt. Den zahlreich. Bewerbern besten Dank. (3987
Molk.-Gen. Altwieck.

Gehilfenstellung besetzt. Den viel. Bewerbern besten Dank (3964
Molkerei Konstadt, O.-S.

Gehilfenstelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (4112
Siems, Molkerei Bederkesa.

Stellung besetzt.
Den Bewerbern dankt herzlich 3824) **Molkerei Königstein.**

Stellen-Gesuche.

Molkereifachmann
25 Jahre alt, wünscht Stellung zum 1. Oktober, auch früher, wo eventl. Gelegenheit geboten, sich im Kontor zu vervollkommnen. Selbiger ist mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten aufs beste vertraut. Gute Zeugnisse vorhanden. Werte Angebote erbeten an (4106
Otto Wilzewski, Mierunsken
Kreis Oletzko, Ostpr.

Fachmann

35 Jahre alt, ledig evgl., Besitzer einer Molkerei, d. im östlich besetzten Gebiet liegt und vorläufig nicht zurück kann, sucht leichte Beschäftigung in Molkerei oder Käserei, ohne Gehalt, Pachtung, Kauf oder tät. Beteiligung später erw. Gef. Zuschriften an (4104
Fürst, Hostedde 117
bei Derne, Westfalen.

Für tücht., äußerst zuverl. **Molk.-Fachmann**, Holst., 26 J. alt, ledig, in großst. u. ländl. Betrieben tätig gewes., mit all. Facharb. aufs beste vertraut, sucht zu sofort oder später Stell. als Guts-, Obermeier, erster Gehilfe od. sonst. Vertr.-Post. Selb. hat schon vor sein. Militärzeit eine Meierei mit Erfolg geleitet. Gute Zeugn. u. Empfehl. vorhand. Ang. erb. unt. **Holstein 4102** an d. Ztg.

Erfahr. Molk.-Fachmann
28 Jahre alt, 10 Jahre im Fach, s. Stellg. zum belieb. Antritt als O.-Meier oder auch selbständ. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Selb. ist vertraut m. Butterei, Tilsiter und Weichkäs., Quark- u. Eiw.-Herstell., Milchuntersuch., Maschin., Reparaturen usw. **Amenda, Heeselicht**, Gilgenburg, Ostpr. (4107

Käserei- u. Molk.-Fachmann

verheiratet, gesunder, kräft., prakt. geschulter, auch in Schweinezucht u. Mast erfahrener Fachmann, s. pass. Dauerstellung. Angeb. an (4114
Jos. Mende, Engerhafe
bei Georgsheil, Ostfrsld.

Tücht. Fachmann

31 Jahre alt, sucht Stellung in der Harzkäserei, wo derselbe sich später beteiligen kann. Angeb. unt. **F. E. 4109** an diese Zeitung erbeten.

Jg., arbeitsfreud. Gehilfe, vertr. mit all. neuzeitlich. Maschin. und Apparaten, mit guter Handschrift u. Kenntnissen in Buchführ., Maschin.-Schreiben u. sämtl. Büroarbeiten, sucht Stellung in städt. Betriebe z. 1. Oktober oder etwas später. Angebote erb. **Hch. Coester, Züschen** in **Waldeck.** (4116

Jg., tüchtiger Molk.-Gehilfe
19 Jahre alt, 3 Jahre i. Fach, sucht zum 15. Okt., evtl. früher oder spät. Stellung. Ders. ist mit Kessel und Maschin. gut vertraut, in der Butt. und der Herstell. von Tils.- □-, Romadourkäse und Quark gut bewand. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angebote an (4115
Grenadier Rudolf Torlee
3. Komp., Reichsw.-Inf.-Regt. 5
Freit. Hülsen, 1. Batl., Potsdam.

Für mehrere jüngere (4099
Gehilfen
suchen wir zum sofortigen Antritt geeignete Stellungen.
Molkerei-Gen. Gollnow
e. G. m. b. H.

Suche zum baldigen Antritt für einen jungen (4090
Gehilfen
welcher hier gelernt, Stellung, am liebsten für Butterei. Gefl. Angebote erbittet
Molkerei Gifhorn
e. G. m. b. H. **Lembcke.**

Tüchtiger, zuverlässiger
Gehilfe
welcher mit allen Arbeiten des Molkereifaches bestens vertraut ist, auch an selbständiges Arbeiten gewöhnt und schon Betrieb geleitet hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse zu sofort oder später Stellung für Milch-Annahme oder Butterei. Angebote an (4094
Neumeister, Dommitzsch (Elbe)
Leipzigerstraße 26.

Tücht. Gehilfe, der seine Lehrzeit beendet hat, sucht Stellung. Ders. ist mit Kessel. Maschin., Butt., Separator und Quarkkäserei vollständ. vertraut. Angeb. sind zu richten an
Richard Skrobol
Hindenburg, O.-Schles.
Schulstraße 13. (4096

Suche für jungen, 21 jährigen aus Gefangenschaft zurückgekehrten tüchtigen, ehrlichen (4108
Gehilfen
Stellung bei bescheidenen Ansprüch. Guter Rechner, vertraut mit allen Facharbeiten. Antritt belieb. Angebote erbeten an
H. Jöhnk, Betriebsleiter
Uedelly, Krs. Tondern.

Tüchtiger
Molkerei-Gehilfe
21 Jahre alt, der mit sämtlich. Facharbeiten vertraut ist, sucht sof.
Stellung!
Prov. Pommern bevz.
Otto Krohn in Klinger, b.Osche, Kr.Schwetz (Prv.Wpr.)

Jg., tücht. Molkereigehilfe s. zu sofort Stelle zur weit. Ausbildung. **Paul Veit, Freyburg a. U.,** Schloßstraße 16. (4057

Suche für meinen (4102

Gehilfen

18 Jahre alt, willig u. fleißig, gut. Rechner und gute Handschrift, zum 15. Sept. oder später Stellung.

Meierei-Gen. „Sylt", Westerland-S.

Jg., kräft. **Molkereigehilfe**, 20 J. lt, sucht, da er jetzt vom Militär tlassen ist, zu sofort Stellung. Anebote m. Geh.-Ang. erb. **Molkereiehilfe Ernst Politt, Buchholz** bei andsberg, Ostpreußen. (4111

Tüchtiger, strebsamer, junger
Gehilfe
er seine Lehrzeit beendet hat, sucht leich oder etwas spät. Stellung. Derselbe hat Kenntnisse in der Tilter-Käserei, Herstellung von Molkeneiweiß, Quarkbereitg., Butt. u. ührung von Kessel u. Maschinen. ngeb. mit Geh.-Ang. bitte zu richt. n **Molkereigehilfe Ernst Kowalsky** **derwangen**, Kreis Pr. Eylau in stpreußen. (4110

Tücht. Gehilfe sucht bald. Stellg. egend gleich. (4103
Eggert, Elbing
Johannisstraße 22.

Zuverlässiger Gehilfe

20 Jahre, mit allen ins Molkereifach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht gestützt auf gute Zeugnisse zu sofort oder später Stellung für Butterei oder Milchannahme. (4095
Angebote an
Kramer, Dommitzsch (Elbe)
Leipzigerstr. 26.

Tüchtiger Harzkäser

rzeit Leiter einer Harzkäserei, wünscht sich zum 1. 10. zu veränd. elbständig. Posten bevorzugt. Geillige Angebote unter **P. G. 4098** n diese Zeitung erbeten.

Suche für mein. Sohn, 19 Jahre lt, **Lernstelle** in größ. Molk.-Betr., o selbiger auch Buchführung lern. nn. **Otto Hein**, Schuhmachermstr. **derwangen**, Ostpr. (4097

Suche für meinen Sohn, stark u. äftig, welcher 4 Jahre bei mir tät. ar, der sich vor kein. Arbeit scheut, uch Molkereischule absolviert hat, tellung als (4100
ehilfe, Obermeier und dergleichen.
ngebote an
H. Schrader, Molkereibesitzer
Großenwieden a. Weser.

Suche Stellung zum 1. 10. 19 als
Verkäuferin.
ch helfe auch im Haush. mit. Anragen bitte zu richten an (4105
Hennig, Ohra, am Markt 20.

Junge Meierin
allem firm, sucht zum 1. 10. 19 tellung. **Angeb.** an (3562
Ella Lindemann
Paröslen b. Wildenhoff. Ostpr.

Junge Meierin
ucht zur weiteren Ausbild. Stellg. m 1. Oktober. Angeb. erb. an **Reg. Dampfmolk. Waldau**, O.-L.

Angehende Meierin
cht baldigst Stellung zur weiteren usbildung, am liebsten in einer ein. Molkerei. Angeb. erb. **Marta lamp, Goddentow-Lanz**, Kr. Launburg i. Pom. (3432

Meierin, 20 J. a., s. Stellg. zum 15. Sept. od. spät., eventl. auch als Verkäuf. Schles. od. Sachs. bevorzugt. Werte Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Marie Strietzel, Siegda**, Post Glumbowitz, Schles. (3434

Tücht., ält. Meierin s. z. beliebig. Antr. Stelle zur Führ. des Haush. od. selbst. Posten. Angeb. erbittet **Wichmann, postl. Dessau.** (4046

Zum 15. Sept. sucht ält., tüchtige **Meierin** selbst. Stelle. Angeb. mit Gehalt an **Günther, Magdeburg**, Braune Hirschstraße 22 I. (4047

Meierin
in gesetzt. Jahren mit sämtlichen Fach- u. Kontorarbeit. sowie Führ. des Haushalts vertr., sucht zum erst. Okt. dauernde Stelle. Angeb. unt. **J. W. 4048** an ds. Ztg.

Zuverläss., selbständ. Meier
40 Jahre alt, ledig, mit allen Facharbeiten, Schrotmühle u. Landwirtschaft vertraut, sucht zum beliebig. Antritt Stellg. Angeb. erb. (4055
Dammrich, Gr. Kauer
bei Dalkau, Krs. Glogau.

Der Molkereigehilfe (3841

E. Krause

Coswig in Anhalt
wird ersucht, sich sof. zu meld. bei
A. Müller, Schmied
Gerzen-Buchenbrink
Alfeld a. L.

Meine Schwäg., Witwe, 28 J. a., ohne Kinder, sehr häuslich u. wirtschaftl., von tiefst. Herzensbild., mit guter Aussteuer, u. einig. 1000 M Vermög., wünscht mit einem tücht. Fachm. oder ähnlich. Beamten im Alter bis 35 Jahren in Verbindg. zu treten zwecks späterer
Heirat
Nur aufrichtige Angeb. mit Angabe der näheren Verhältnisse, welche zurückgesandt wird, unter **4035** an diese Zeitung. Verschwiegenheit Ehrensache.

Jg., kräft., flotter Fachmann, 25 Jahre alt, schwarz, etwas Ersparnisse, wünscht mit Dame in gleich. Alter zwecks späterer
Einheirat
in Molkerei oder Milchgeschäft in Briefwechsel zu treten. Strengste Verschwiegenh. beiderseits Ehrensache. Gefl. Angeb. mit Bild unter **Glück auf 3851** an ds. Ztg.

Witwer, 44 Jahre alt, mit drei schulpflichtigen Kindern, katholisch. Religion, tücht. Molk.- u. Käsereifachmann, auch für Landwirtschaft geeignet, sehr rüstig, gesund, kräftig, wünscht irgend wo
einzuheiraten
oder auch mit passender Person in Verbindung zu treten. Angeb. unt. **M. J. 3848** an diese Zeitung.

Gebild. Fachmann, tücht. Kaufm., 27 Jahre, dunkelblond schlanke Erschein., tadellos. Vergangenheit und Ruf, m. spät. Vermög., wünscht Gedankenaustausch mit passend. Dame, Meierin, Besitz.-Tochter oder jung. Witwe zwecks späterer
Heirat
Mögl. Bild-Angeb. unt. **L. K. 3876** an diese Zeitung.

Geschäftsmann, evgl., große, stattl. che Erschein., vermög., 39 Jahre, 4 Jahre im Felde, sucht zwecks
Heirat
die Bekanntschaft einer jg. Dame, auch jg. Witwe angenehm, am liebsten wo Gelegenheit zum Einheirat. geboten wird. Gefl. Angeb. unter **3938** an diese Zeitung.

Jg., gebildete Besitzerstochter, die häuslich erzogen und großes Interesse am Geschäft hat, sucht auf diesem Wege mit gebildet., nettem Herrn bekannt zu werden, zwecks

späterer Heirat

Nur ernstgemeinte Angebote mit Bild unter **A. T. 3687** an ds. Ztg.

Streng reell! Aus der Gefangenschaft zurückgek. vermög. kath. Fachmann, 25 J. alt, wünscht, da es ihm an pass. Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege die Bekanntschaft ein. nett. jg. Dame aus dem Fach.
Einheirat
bevorzugt. Jg. Witwe nicht ausgeschlossen. Gefl. Angebote mit Bild, welches zurückgesandt wird, u. **G. M. 3704** an diese Zeitung.

Meierin, kathol., 29 Jahre alt, wünscht Verkehr mit tüchtig. Fachmann zwecks
Heirat
Aussteuer und 5000 M Ersparnisse vorhand. Schlesier bevorzugt. Angebote mit Bild unter **E. 3745** an diese Zeitung erbeten.

Reelles selbst Inserat.
Gesunder, strebs. Molkereiverwalt. evgl., 32 Jahre, Kriesteilnehm., mit ländlichen und städtischen Betrieb. vertraut, Schule besucht, aus guter Familie mit tadelloser Vergangenheit, möchte sich mit Fachm.-Tochter, jg. Witwe oder besserer Meierin

verheiraten.

Damen, denen an einem gut. Leb.-Gefährt. liegt, wollen sich vertrauensvoll melden. Einheirat sehr angenehm. Angeb. mit Bild, welches ehrenwörtl. zurückgesandt wird, unt. **G. H. 3787** an diese Zeitung.

Molkereipächterwitwe v Lande, (Schles.), 45 J., kathol., kl Anhang, einige 1000 M Vermög., sucht anständigen, kathol. (3793

Lebensgefährten.

Zuschrift. unter **B. O. 2881** beförd. **Rudolf Mosse, Breslau.**

Käsereibes.-Sohn, Fachm., 30 J. alt, ev., mit gutem Ruf, und strebs., 30 000 M Vermög., wünscht mit jg. Dame oder Witwe bis 28 J. in Briefwechsel zu treten, zw. **Heirat.** Angeb. mit Bild, welche zurückges. u. streng diskret behandelt wird, u. **A. W. 3932** an diese Zeitung.

Kriegswitwe, Mitte 30, evangl., sehr wirtschaftlich, mit 15jährigem Knaben, zirka 20 000 M Vermögen
heiratet
Landwirt oder tücht. Fachm. Angebote mit Darlegung der Verhältnisse unter **M. 3245** an ds. Ztg.

Molk.-Verwalter, 29 J. alt, kath., in guter Stellung, über 100 000 M Vermögen, sucht Bekanntschaft mit einer hübschen Dame vom Lande
zwecks Heirat.
Norddeutschland. Angeb. m. Bild unter **N. 3958** an diese Zeitung.

Molkereibesitz., 34 J. alt, wünscht mit einer netten wirtschaftl. Fachmannstochter od. jg. Witwe zwecks
Heirat
in Briefwechsel zu treten. Damen, denen an einem glücklich. Heim gelegen ist, werden höfl. gebeten, Bild nebst näheren Angab. der Verhältnisse unter **S. S. 3895** an diese Ztg. einzusend. Vermittlung durch Angehörige angenehm. Strengste Verschwiegenheit ist beiderseits Ehrensache.

Fachm., 27 J. alt, poln. sprechend mit Vermög., von Jug. auf b. Fach, wünscht in Molkerei mit Landwirtschaft
einzuheiraten.
Gefäll. Angebote unter **F. F. 3335** an diese Zeitung.

Molkerei-Verkäufe.

Verkaufe meine gutgehende
moderne Molkerei
mit Landwirtsch. u. Schweinezucht, z. Zt. 600 Ltr., zur sofortigen Übernahme. Anzahl. 50 000 M. Angebote unter **3788** an diese Zeitung.

Achtung!
Fachmann mit Kapital sucht

Molkerei

zu pachten, einzuricht., oder kleine Molkerei zu kaufen. Nachweis ein. Neueinrichtung wird gut honoriert. Angeb. unt. **3786** an ds. Ztg.

Molkerei und Käserei.
Eine in selten milchreicher Gegend liegende, mit all. Komfort eingerichtete Molkerei mit elektr. Antr., großen Käseräumen, Wohn., Stall, etwas Land, 2 Pferden, 4 Wagen, 3 Schweinen, ist wegen Auseinandersetzung, sofort gegen 50 Proz. der Ankaufssumme in bar zu verkaufen. Zur Zeit 2000 Ltr., 70 feste und 50 Zwangslieferanten. Gegend ohne Konkurrenz in Pommern. **Preis** 120 000 M. Anfragen unter **E. A. 3730** an diese Zeitung.

Kaufe oder pachte
Privat- oder Gen.-Molkerei.
Norddeutschl. bevorzugt. Nicht unt. 1000 Ltr. Antritt nach Wunsch. Ausf. Angeb. unt. **F. S. 3795** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
nicht unter 600 Ltr. in Brschwg. od. Pommern zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. erb. (3798
W. Asmussen, Friesack i. Mk.
Am Denkmalsberg.

Suche Molkerei
mögl. mit Nebenbetrieb in deutscher Gegend zu kaufen. Anzahl. bis Mk. 70 000. Angeb. erb. (3806
Drägert, Meißen i. S.
Neumarkt 128.

Eine kleine, rentable (4062
Molkerei
zu kaufen gesucht. Angeb. an
G. A. Lehmann, Bayreuth.

Molkereifachmann
32 Jahre alt, ledig, Ia Zeugnisse, noch in feldgrau, Entlassung 15. 10. d. Js. sucht kleine
Molkerei
zu pachten. Kauf nicht ausgeschloss. Würde auch Verwalterstellung annehmen auf Gutsmolkerei Ostpreuß. Reparaturen an allen Masch. führt er selbst aus. Angeb. unter **L. 3573** an diese Zeitung.

Wer leiht einem ehrlichen, tücht., Molkereifachmann
15—20 000 Mark
zur Pachtung einer Molkerei? oder ein **stiller Teilhaber** gesucht. Zuschriften unter **S. M. 3812** an diese Zeitung erbeten.

Ält. Fachmann, vom Unglück verfolgt und mit Familie obdachlos, bittet edeldenkend. Fachkolleg. um eine Unterstützungssumme von
10—20 000 Mark
zwecks Anzahlung auf eine kleinere Molkerei. Geld wird hypothekar. gesichert und ratenweise abbezahlt. Gefl. Angeb. u. **3708** an ds. Ztg.

Hypothekenbrief
über 25 000 M hinter 5500 erste Hypothek bei monatl. Abzahl. von 500 M zu zedieren gesucht. Molkerei liegt am Harz. Angeb. unter **3821** an diese Zeitung.

Zwecks Ankaufs einer Molkerei
Kapital gesucht.
20 000 M vorhanden. Angeb. unter **3714** an ds. Ztg.

Molkerei
mit elektr. Betrieb und neuester Einrichtung in Südbay., 20 Minut. von der Bahnstat. entfernt, umständehalber sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahl. 40 000 M, Preis 95 000 M. Angebote unter 3803 an diese Ztg.

Molkerei
mit elektr. Betrieb, neueste Einrichtung, 5 Tgw. Wiesen, 3 Tgw. Ackerland, 5 Tgw. Wald, 28 Schw., 2 Pferde, gr. Obstgarten in Südbayern sofort zu verkaufen. Preis 150 000 M, Anzahl. 50—60 000 M. Angeb. unter 3804 an ds. Ztg.

Molkereistallung
mit Eck-Wohnh., 20 Kühe, 2 Pferde, Wag. usw., Wohnung von 3 Zimm. kann sofort bezogen werden, fortzugshalber zu verkaufen. Angeb. u. **A. 9515 befördert Daube & Co., Berlin S. W. 19, Jerusalemerstraße** Nr. 11—12. (3870

Dampfmolkerei
mit Nebenbetrieb und größ. Garten von Fachmann sofort zu kaufen gesucht in der Prov. Sachsen, Westfl. oder Hannover. Gen.-Molk. bevorzugt. Gefl. Angeb. unter **T. B. 3764** an diese Zeitung.

Dampfmolkereiverkauf.
Beabsichtige meine Molkerei nebst Käserei umständehalber zu verkauf. Jetzige Milch tägl. 2000 Ltr., 270 Magermilchrückgabe, Milchpreis 36 Pfg., gute Milch durchschnittlich drei Proz. Prs. 100 000 M. Nach Wunsch mit 25 Morg. Pachtland. Gefällige Anfragen unter **W. W. 3709** an ds. Zeitung erbeten.

Molkerei
in Brandenburg, Pommern zu kauf. gesucht bei hoher Anzahlung evtl. Barauszahlung. Bedingung schöne Wohnung, nähe Bahn, gutes Milchquantum. Gefl. Angeb. unt. 3699 an diese Zeitung.

Beabsichtige meine gutgehende
Dampfmolkerei
seit 1884 bestehend, vor 5 Jahren neu umgebaut, in kl. Stadt Mittelschlesiens gelegen, Milch von 6 Domänen und 4 Gem., gegenwärtig 2000 Ltr. täglich, umständehalber alsbald zu verkaufen. Keine Kr.-Molkerei, alt. reelles Geschäft. Nur entschloss. Selbstkäufer u. Fachleute mit 100 000 M Anzahl. finden Berücksichtigung. Agenten verbat. Anfragen unter **L. 3697** an ds. Ztg.

Molkerei-Verkauf.
Molkerei in Mietsräumen, Benz.-Motorbetrieb, jetzt 700 Ltr. Milch, Preis 30 000 M, bei mögl. Auszahlung. Übernahme kann gleich erfolgen. Näh. Auskunft erteilt (3696
Muthreich
Schönlanke, Ostbahn.

Fachmann sucht bei hoh. Anzahl.
rentable Molkerei
zu kaufen oder zu pachten. Norddeutschland, Pr. Brandbg., Meckl., Pr. Sachsen, Hannover bevorzugt. Angeb. unt. **G. O. 3694** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei
In Oberbayern, 1 Bahnstunde v. Großstadt entfernt ist eine kompl. eingerichtete Molkerei, Kühlanlage usw., Friedenszeit 2000 Ltr. Milch, besond. Umstände halber zu verkauf. Gute, große Gebäulichkeiten, sowie Stallung für 300 Schweine, Pferdestall und Schrotmühle. Große Anzahlung Bedingung. Angeb. unter **4056** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei
zu kaufen oder pachten gesucht. Es wird nur auf reelle Objekte reflekt. Suchender ist Selbstkäufer, kapitalkräftig und kurz entschlossen. Auch kleinere Objekte kommen in Betracht. Ang. unter 4059 an ds. Ztg.

Kapitalkräft. Fachmann wünscht sich an sicherem
Unternehmen zu beteiligen
und bittet um werte Angebote unt. **4060** an diese Zeitung.

Gutgeh. Dampfmolkerei
in Westpreußen, zirka 500 Lt. tägl., Molkerei gut eingerichtet, gute Gebäude, schöne, große Wohnung, gr. Schweineställe mit sämtl. Invent., 1 Pferd und Schweinen, zum Preise von 55 000 M, Anzahl. bis 35 000 M Angebote unter **4078** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei, Drescherei und Müllerei

6 Kilom. v. Bahnstation, früher 3000 Liter, mit Wohnh., Stall. u. Gart., für 70 000 Mk. verkäufl. Selbstrefl. m. Anzahlungs- vermögensangabe erfahr. Näheres durch (4069
F. Cramer, Hannover
Edenstr. 12, II.

Beabsichtige meine (4076
Molkerei
mit 2 Morgen Land und Torf sof. zu verkaufen. Milch zirka 200 Ltr. freie Anlieferung, mehr durch Abholen zu haben. Kreis fällt zu Pol. Preis 27 000 M. Anzahlung 15 000 bis 18 000 M. Ernstgemeinte Reflektanten wollen ihre Adresse richt. an die
Molkerei Gr.-Ballowken
bei Neumark, Kr. Löbau, Westpr.
Leo Miklasz.

Dampfmolkerei
zu verkaufen. Milchquantum durchschnittlich 700 bis 800 Ltr. Angeb. unter **4071** an diese Zeitung.

Eilt!
Neue, große
Dampfmolkerei, Müllerei
etc. b. **Bremen**, z. Zeit 1600 Ltr., früher über 3000 Ltr., für 150 000 Mk. verkfl. Anz. ca. 100 000 Mark. Antr. sof. Angeb. u. 4070 an d. Zeitung.

Langjähr. Fachmann, Betriebsleiter einer Privat-Molkerei, sucht zum Ankauf einer Molkerei
50 000 bis 60 000 Mark
als Hypothek oder stillen Teilhaber mit ähnlichem Kapital. Evtl. geg. Rückgabe von Molkereiprodukt. Angebote erbeten unter **A. B. 4063** an diese Zeitung.

Welche Großfirma od. Käsefabrik würde tüchtigem Geschäfts- u. Molkerei-Fachmann
20—25 000 Mark
leihen oder sich mit diesem Betrage beteilig. zwecks Ankaufs einer gutgehenden Molkerei bei hoher Verzinsung u. Produktionslieferung? Angeb. unter **4075** an diese Zeitg.

Nach Schluß eingegangen

Gebrauchte Milchkannen
zirka 25 Stück à 20 Ltr., verzinnt u. gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gefällige Angebote mit Preis erb. 4066) **Molkerei Lebus a. Oder.**

Dampfsparmotor
Kessel 5 Atm. Überdruck, Maschine 3 PS, steht mit sämtlich. Armaturen und Transmissionen Ende Oktober billig zum Verkauf. Angeb. erbitte an (4067
Reudnitzer Dampfmolkerei
Leipzig, Senefelderstraße 4.
Telefon 19 224.

Guterhaltene
Käseformmaschine
zum Ausformen für Weichkäse zu kaufen gesucht. Angeb. u. **Niederrhein 4061** an diese Zeitung.

Achtung!
2 prima Ledertreibriemen
je 12 m lang, 6½ cm und 12 cm breit, ½ cm stark. Außerdem ein **neuer Kamelhaarriemen** 5 cm breit. Anfragen mit Preisangebote an (4074
Albert Schulz
Apolda, Heidenberg 101
Gewerkschaftshaus Vorwärts.

Butterfertiger
runde Form, 1500 Ltr. Verarbeitg.,
Rahmreifer
2000 Ltr. Inhalt, beides Bergedorf. Fabrikat preiswert zu verkaufen. Angebote an (4065
Dampfmolkerei Ingolstadt
Telefon 281.

Gegen Höchstgebot sofort abzugeb. ein kupferner, runder (4064
Milchkühler
gebraucht, gut erhalten, 2000 Liter stündl. Leistung.
Schwessin-Mersiner Molkerei E. G.
Schwessin, Krs. Köslin, Pom.

Zu verkaufen:
1 Magermilchflächenkühler
1,40 × 1,80 m, Stdlstg. 2500 Ltr., gekauft 1917 noch nicht gebraucht
1 Sahnepasteur
1917 gek., repariert Ahlborn Danzg.
1 Milchwage (4068
Mahl. Stativ, 1917 gek., noch nicht gebraucht. Bitte um Preisangeb.
Dampfmolkerei Pieragen
bei Schirwindt, Ostpreußen.

Haben wöchentlich zirka (3807
4 Zentner Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. mit Preisang. erbittet
Molk.-G. Drengfurt, e. G. m. u. H.

Achtung!

Suche ein größeres Quantum Magermilch zu sehr hohem Preis zur Errichtung einer Käserei. Angeb. an
Zilm, Käsegroßhandlung
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Magermilch
zu kaufen gesucht. (4024
H. Fesel, Hemelingen
bei Bremen, Brüggeweg 65.

Achtung Käsereien

Kaufe alle Sorten Käs und Quark zu sehr hohe Preisen. Auf Wunsc persönlich. Besprechungen Angebote an (407
F. W. Zilm, Käsegroßhandl
Eberswalde, Eisenbahnstr. 3

Achtung! Harzkäse!
Habe wöchentlich 5—10 Ztr. Höchstgebot abzugeben (40
Paul Stein
Zerbau, Kreis Glogau.

Kaufe wöchentlich noch (40
15—20 Ztr. Käse
alle Sorten. Angeb. mit Preisangabe erbittet
Heinr. Strauch, Cöln-Sülz
Greinstraße 3.

Herzliche Bitte!
Welche Molkerei in Westfalen u. Hannover unterstützt Fachmann (Kriegsteilnehmer) im Existenzkampf durch Lieferung von Produkten.
Zahle für Vollmilch 46 Pfg., Magermilch 30 Pfg., zudem wird hohe Kühlprämie und Fuhrkostenzuschuß gewährt. Kaufe auch **Buttermilch, Quark und Eiweiß.** Gefäße und Kaution werden gestellt. Angebote erbeten an (3978
Fr. Sackmann, Drensteinfurt
Bez. Münster, Westf.

Vollmilch, Magermilch Quark
kaufe jedes Quantum. Für tiefgekühlte Milch Extravergütung. (40
O. Saabel
Spandau, Triftstraße 2.

Quark
zu kaufen gesucht. (40
H. Fesel, Hemelingen
bei Bremen, Brüggeweg 65.

Verkaufe
1 neuen Butterkneter, 90 cm. Tellerdurchmesser, Buchenholz, 1 Milchkühler Friedensware, 16 Rohre, 120 cm. breit 100 hoch, so gut wie neu, 1 Vorwärmer Kupfer, für ca. 1000 Ltr. Stundenleist
Angebote an Molkerei Wilsdruff i. Sa., Günther. (40

Soeben erschien:
Handbuch der Milchwirtschaft
auf wissenschaftlicher und praktischer Grundlage
von Dr. W. Kirchner, Professor u. Geheimer Hofrat
Direktor des landwirtschaftl. Instituts der Universität Leipzig.
6. Aufl., 768 S. m. 50 Abbildungen.
Preis: 26.00 Mark und 20 % Teuerungszuschlag.
Inhalt: Die Milch und ihre Eigenschaften, 151 S. — Gewinnung und Behandlung 65 S. — Untersuchung u. Prüfung auf Verfälschung, 70 S. — Rahmgewinnung, 68 S. — Das Buttern und die Butter, 130 S. — Das Verkäsen und der Käse, 154 S. Milch als Nahrungsmittel, Verwertung der Milch, Analyse von Milch, Butter und Käse u. s. w.
Buchhandlung der Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Molkeneiweiß
aus Lab- und Sauermolken, alle Sorten Käse und Eier gesucht. Kasse auf Wunsch. (4073
Ed. Preiss, Dresden, Wettinerstrasse Nr. 7

Tücht., ält., erfahr. Fachm., Käsemeister, für jeden Betrieb passend, mit allen Käsesorten und Schmelzkäserei vertraut, würde sich an reell. Unternehmen mit
15 000 ℳ tätig beteiligen.
Gegend gleich. Gefl. Angebote unt. **M. 3695** an diese Zeitung.

Als Selbstkäufer
Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **3713** an diese Zeitung.

Rentable Molkerei
von tücht. Fachmann zu pacht. oder zu kaufen gesucht, wo zur Übernahme evtl. Anzahl. 15—20 000 ℳ genügen. Angeb. erb. unter **P. P. 3767** an diese Zeitung.

Eine große Molkerei
Süddeutschl., in der Nähe groß. Industriestädte, Tagesmilchquant. 3000 Ltr., im Frieden 8000 Ltr., (Milchversand), steht wegen Kaufs eines Rittergutes zum sofortigen Verkauf. Die Molkerei ist gut eingerichtet, große herrschaftl. Wohn. mit schön. Garten. 20 Tagwerk prima Land u. Wiesen, hochrentable Schweinezucht, 30 Zuchttiere. Das Unternehmen ist reell und hochrentabel. Der jetzige Besitzer, in dess. Händen die Molk. 14 Jahre ist, ist darauf reich geworden. Herren, die 100 000 bis 150 000 ℳ Anzahl. leist. könn. und über zirka 80 000 ℳ weiteres Kapital, das zur Übernahme des Schweinebestandes u. Vorräte, verfügen, stehe zur näheren Auskunft zur Verfügung. Gefl. Angeb. unt. **D. B. 3763** an ds. Ztg. erbeten.

Wegen Übernahme eines ander. Betriebes verkaufe meine sehr
rentable Dampfmolkerei
mit Schrotmühle und Schweinestall. Zur Zeit 1000 Ltr. Milch, wenig Magermilchrückgabe. Lieferg. 1918 320 000 Ltr. Die Molkerei liegt in sehr gesunder Gegend, viel Nadelwald, daher Lungenkranken sehr zu empfehlen. 2 Min. von Bahn und Post in der Nähe einer Stadt mit sämtlichen höheren Schulen, direkte Verbindung zum Industriegebiete. Alles alte Lieferanten und keine Zwangslieferung. Ford. 120 000 ℳ bei 90 000 ℳ Anzahlung. Angeb. unter **3746** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in Thür., neuzeitlich eingerichtet, herrschaftliche Wohnung, sofort bei 50 000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Angeb. unter **H. M. 3777** an diese Zeitung erbeten.

Suche bald
kleine Molkerei
von zirka 3000 Ltr. tägl. Verarbeit. zu kaufen oder zu pachten, möglichst Butterei und Milchversand, mit wenig Magermilchrückgabe. Hohe Anzahlung ist möglich. Erbitte Angebote mögl. ausführlich unter **3774** an diese Zeitung.

Unter meiner Nachweisung ist eine sehr rentable, neuzeitlich eingericht. in Süd-Oldenburg gelegene (3715
Molkerei
in der täglich 2500 Ltr. Milch verarbeitet werd., mit einem dazu gehörenden Landgut von reichlich 12 Hektar, Wohnhaus und groß. Wirtschaftsgebäuden mit elektr. Lichtanlage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Viehbestand und das Invent. können mit übernomm. werden.
Rechtsanwalt Lewe
Oldenburg i. Freistaat, Handelshof.

Dampfmolkerei mit Käserei
wegen anderer Unternehmung für 33 000 ℳ zu verkaufen. Anzahlung 20—25 000 ℳ, z. Zt. 150—200 Ltr. Milch. Im Sommer das Dreifache. In Friedenszeit über 1500 Ltr. Für tücht. Fachmann gute Stelle. Übernahme am 1. Novbr. evtl. früher. Angebote erbittet (3710
Lieg, Molkereibesitzer
Kurwien, Krs. Johannesburg.

Molkerei-Verkauf.
Krankheitshalber beabsichtige ich meine im Netzedistrikt, Bez. Bromberg gelegene, erstklassige
Dampfmolkerei
verbunden mit Wohn., Käs., Schw.-Mästerei u. Elektrizität, preiswert zu verkaufen. Durchschnittl. Milchquantum jetzt tägl. 2500 Ltr. Keine Magermilchrückgabe. Anzahl. nicht unter 100 000 ℳ. Gefl. Angebote an diese Zeitung unt. **A. B. 3879.**

Meine in vollem Betrieb befindl.
Dampfmolkerei
und Mühle in schön gelegenem Kirchdorfe, Schulverbindung nach Kiel, z. Zt. 1200 Ltr. Milch, mit gr. Obst- u. Gemüsegarten, direkt am großen See gelegen, ist anderer Unternehmungen halber für ℳ 130 000 bei 100 000 Anzahlg. zu verkaufen. Nur schnell entschloss. Käufer werd. berücksichtigt. (3880
Karl Schultze
Dampfmolkerei u. Mühlenbesitzer
Kirchbarkau, Krs. Plön.

Dampfmolkerei
in Pommern, schöne 4 Zimm.-Wohnung, Gebäude massiv, 1 Pferd und Wagen, 2 gute Kühe, 12 Schweine, Gänse, Hühner u. Enten, 24 Morg. Pachtacker, 4 Morg. Wiese, wegen anderer Unternehmung für 60 000 ℳ bei 48 000 ℳ Anzahlung sofort zu verkaufen. Horcher verbet. Angeb. unt. **Cl. K. 3825** an diese Ztg.

Modern eingerichtete
Dampfmolkerei
Milchquant. durchschnittl. 1500 Ltr. täglich in milchreicher Gegend M.-Schles. gelegen, ist wegen Krankheit des Inhabers sofort preiswert zu verkaufen. Angeb. erbeten unter **3834** an diese Zeitung.

Gebrauchte Harzkäserei
komplett oder teilweise, zu kaufen gesucht. Anträge mit Preis an ds. Zeitung unter **E. B. 3832.**

Molkerei

in Thüringen, seit 1908 in Betrieb, an der Bahn geleg., neue Gebäude, tadellos instand, ca. 1600 Ltr., umständehalber sofort zu verkaufen. Forderung 125 000 Mark. Schnellentschlossene und über Kapital Verfügende wollen Angebote senden unter **A. 6808** an **Allgem. Anzeigen, Bremen.** Ostertorsteinweg 12. (3913

Verkaufe zum 1. Okt. meine im Reg.-Bez. Lüneburg gelegene (3923
Molkerei
Milchquant. Zur Zeit 8—900 Ltr., zum Winter wenig fallend, schöne, geräumige Wohn., groß. Obst- und Gemüsegarten, Schweinestall f. 150 Schweine. Das ganze Grundstück ist 3 Morgen groß, Molkerei in allerbestem Zustande. Preis 100 000 ℳ bei 60 000 ℳ Anzahl. Nur schnell entschlossene Käufer erhalten den Zuschlag. Übernahme am 1. Oktbr. Angeb. sind zu richten an
W. A. Gehrke, Dampfmolkerei
Göhrde bei Lüneburg.
Telefon: Göhrde Nr. 6.

Dampfmolkerei
in Schles., 700 Ltr. Milch täglich u. 26 Morgen Land, ist mit voller Ernte zu verkaufen. Würde am liebsten mit Kollegen in Sachsen od. Thür. tauschen. Preis 100 000 ℳ bei 50 000 ℳ Anzahl. Angeb. unt. **T. 3924** an ds. Ztg.

Fachmann sucht
Molkerei bezw. Milchgeschäft
zu kaufen bezw. pachten, woselbst 15—25 000 ℳ Anzahl. genügen, am liebst. Hannover, bezw. Schleswig-Holstein od. Ostfrsld. Ernstl. Ang. unter **N. 3909 T.** an ds. Ztg.

Gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft
in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. **3949** an diese Ztg.

Krankheitshalber verkaufe meine in herrlichster Lage der Provinz Sachsen belegene, prachtv. (3963
Dampfmolkerei
Milch zirka 2000 Ltr. mit zirka drei Morgen groß. Obstplantage in ein. idyllischen Bade und Kurort geleg. Es besteht aus Wohnhaus, großem Molkereigebäude, Fabrikgeb. usw., gr. Kellerräume. Es können dort wöchentlich 1000 Ztr. Quark verarbeitet werden. Das Anwesen eignet sich auch vorzügl. für jemand, der sich zur Ruhe setzen will, da es unzweifelh. die beste Gegend Deutschlands ist, am Fluß u. Weinberge gelegen. Preis 180 000 ℳ, Anzahl. 120 000 ℳ. Angeb. unter **M. G. 8435** an **Haasenstein & Vogler, A.-Ges., Magdeburg.**

Suche zu sofort eine (3892
Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts, wo 50 000 Mk. Anzahlung genügen. Gegend Hannover, Brandenburg oder Westfalen. **Rabakowski, Gramten** bei Raudnitz, Westpreußen.

Fachmann sucht
Molkerei
zu kaufen, nicht unter 1000 Lt. bei hoher An- und Auszahlung. Westfalen, Hannover, Ostfriesland und Holstein werden bevorzugt. Angeb. unter **M. K. 3891** an ds. Ztg.

Suche zu sofort eine
Molkerei
zu pachten in milchreicher Gegend. Kaution genügend vorhand., späterhin ist Kauf nicht ausgeschlossen. Angebote unter **3890** an ds. Ztg.

Suche (3865
Dampfmolkerei
zu kaufen oder pachten. Anzahlung in jeder Höhe. West-, Ostpreußen oder Pommern bevorzugt. Nähere Angaben erbittet
Hermann Peters
Danzig, Breitgasse 45.

Suche eine
Molkerei od. Gastwirtschaft
wo 10—50 000 ℳ Anzahl. genügen, später mehr. Angeb. unter **E. K. 3957** an diese Zeitung.

Intellig. tücht. Fachmann, 28 J. alt, Landwirtssohn, sucht
Molkerei
zu kaufen, am liebsten mit Nebenbetrieb. Selbiger würde auch vorerst dort als Gehilfe arbeiten, wo später Kauf erfolgen kann. Auch wo Einheirat erwünscht angenehm. Angeb. unter **G. W. 3992** an diese Zeitung erbeten.

Für bald oder später suche ich
rentable Molkerei
nicht unter 500 Ltr. mit etw. Obst- und Gemüsegarten zu pachten, noch lieber zu kauf. Genaue Angeb. an
Molk.-Verw. E. Taubitz,
Hotel Schles. Hof, Trebnitz, Schles.

Im Vorort Hamburgs liegende
Kuh-Molkerei
mit 20 Milchkühen, sowie neuen Grundstücken m. Stall zu verkaufen. Näh. unt. **C. 2919, Ann.-Exp. Max Seligmann, Hamburg,** Bödmannstraße 53. (3965

Welche Molkerei nimmt mich als
Teilhaber, Verwalter,
Käufer oder Pächter
auf? War 15 Jahre in der Prov. Posen tätig, wurde aber von den Polen von meiner Scholle vertrieb. Anzahl. vorhand. Angeb. erb.
Paul Schwedler (3925
Heidersdorf, Krs. Nimptsch.

Wegen Altersschwäche beabsicht.
meine Molkerei
verbunden mit Mühle, Antrieb mit Motor, sofort zu verkaufen. (4036
J. Fründt
Göhren bei Eldena, Mecklbg.

Verkaufe meine in deutsch bleib. Gegend Ostpr., hart an Chaussee, 4 Klm. von der Bahn gelegene
Dampfmolkerei
mit elektr. Lichtanlage, Stallungen für 120 Schweine, 2 Pferde, 2 Wag. Viehwage, zirka 100 Ztr. Kohlen, 8 Schweine usw. Milch sind z. Zt. 750 Ltr. u. wird sämtl. angeliefert. Preis 120 000 ℳ bei voller Auszahlung. Ernstlich entschloss. Käuf. wollen sich unt. **D. 4031** an ds. Ztg. melden.

Im Reg.-Bez. Aachen ist eine
rentable Molkerei
mit tägl. 5—6000 Ltr. für 90 000 ℳ bei Anzahl. von 50 000 ℳ sof. zu verkaufen. Ernstl. Reflektanten erhalten nähere Auskunft bei (3399
Paul Schulte
Aachen, Krakaustraße 25.

Suche als Selbstkäufer sofort
Molkerei
mit guten Milchverhältnissen, zirka 1000 Ltr., zu kaufen. Anzahlung in jeder Höhe. Angeb. unter **3486** an diese Zeitung erbeten.

Städt. Dampfmolkerei
in Ostpr., mit Mietshaus, verkaufe, weil mein Mann im Kriege gefall. Milch vorläufig 4—500 Ltr. Aug. 1914 2000 Ltr. Im Laden werden noch andere Lebensmittelwar. verkauft. Milch, wenn Käufer sich bemüht, noch mehr zu haben. Angeb. unter **E. P. 3344** an diese Zeitung.

Goldgrube.
Verkaufe oder verpachte meine
großstädtische Molkerei
zu komm. Polen zum Preise von 180 000 Mark, Anzahlung 80 000 Mark. Mietseinnahme 6000 ℳ zu sofort. Milch 2000 Ltr., im Vorjahr 5000. Gefl. Angeb. unt. **3354** an diese Zeitung.

Welcher Molkereibesitzer oder Pächter
würde einem tücht. Fachmann, 12 Jahre beim Fach, (ehem. Kriegsteiln.), seinen Betrieb in deutscher Gegend, gleichviel welcher Größe, abtreten wollen? Gefällige Zuschriften erb. unter **3615** an diese Zeitung.

Kleinere Molkerei
oder Milch- und Buttergeschäft
von Fachmann bei 10—12 000 ℳ Anzahlung zu kaufen gesucht. Ang. unter **C. B. 3374** an ds. Ztg.

Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts sucht zu kauf.
Schulz, Zielenzig
Hinterstraße 453. (3472

Tücht. kapitalkr. Fachmann sucht sofort oder später gutgehende reelle
Dampfmolkerei
zu kaufen. Angebote erbitte unter **G. 3493** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine schön geleg.
Molkerei und Käserei
im Braunschweigischen, alles in gut. Zustande. 2—1500 Ltr. Milch. Preis 140 000 ℳ. Anzahl. 100 000 Mark. Angeb. unter **B. 3435** an ds. Ztg. erbeten.

Suche Molkerei von 300 Ltr. aufwärts in deutschbleib. Geg. Ostpr., am liebsten mit Baltic-Einricht. zu kauf. od. mit Vorkaufsrecht zu pacht. Werte Angeb. erb. (3498
Molk.-Verw. R. Strache
Allenstein, Ostpr.
Zeppelinstraße 15.

Molkerei
reelle zu pachten gesucht. Vermittelung von Kolleg. angenehm. Zahle Vergütung. Angeb. unter **3479** an diese Zeitung.

Suche Privat- oder Genoss.-Molkerei
mit größ. Tageslieferung u. wenig Rückgabe, festen Verträgen, freier Anlieferung in Pommern, Brandenburg oder in sonst milchreicher Gegend aus erster Hand zu kaufen. Unbegrenzte Anzahlung, baldige Übernahme. Angeb. unter **3532** an diese Zeitung.

Strebs. Fachm., Kriegsinv., sucht **Gutsmolkerei** oder sonst klein. Betrieb von 500 Ltr. Milch aufwärts zu pachten. Zahle guten Milchpreis. (3516
Fr. Gudewehr, Meiereiverwalter
Emmelsbüll, Kr. Tondern.

Tausch!
Beabsichtige meine **Motor-Molkerei** Pr. Posen, Post u. Bahnstat., z. Zt. 700 Ltr., geg. Motor- oder Dampfmolkerei in Mittel-, Nieder-Schles. oder angrenz. mit poln. Kollegen zu tauschen. Nur reelle Reflektanten wollen sich melden und über ihr Tauschgeschäft ausführliche Angab. machen unt. **M. D. 3509** an ds. Ztg.

Ein gangbares **Molkereigeschäft**
Umsatz 2000 Ltr. täglich, im Industriebezirk O.-Schl. ist sofort zu verkaufen. Nur ernstgem. Bewerber wollen sich unter **R. 3567** an diese Zeitung wenden.

Beabsichtige meine gut rentable **Dampfmolkerei** auch mit elektr. Betrieb eingerichtet zur Zeit zirka 1500 Ltr. Milch bei fast gar keiner Magermilchrückgabe mit gutem Gebäude und vollem Inventar, weil nicht Fachmann sofort zu verkaufen. Die Molkerei liegt an der Bahn im Reg.-Bez. Osnabrück. Preis 100 000 M, Anzahlg. nach Übereinkunft 30—60 000 Mark. Antritt 1. 10. 19. Angebote unter **3602** an diese Zeitung.

Fachmann sucht **Molkerei** zu kaufen od. zu pachten, bis 30 000 Mk. Anzahlung. Angeb. unt. **3606** an diese Zeitung.

Genossenschaftsmolkerei oder Privatmolkerei
zu kaufen od. pachten gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. (3584
Louis Heinrichs, fr. Molk.-Verwalt.
Gardelegen.

Mittlere Privat- oder Genoss.-Meierei
zu kaufen gesucht. Ferner suche ich für jung., verh. Fachmann, Kriegsinvalide, den ich jedem Kolleg. empfehlen kann, (3591
Vertrauensstellung.
W. Grotmaak, Meiereibesitzer
Heide in Holstein.

Molkerei-Verkauf.
Verkaufe oder verpachte sofort meine Dampfmolk. Groß-Salzdorf bei Exin im besetzten Gebiet für 40 000 M bei 20 000 M Anzahlung. Literzahl 5—600. Sonst 1500 Ltr. Gefl. Angeb. erb. (3552
W. Kock, Bromberg
Danzigerstraße 56.

Sehr gute Brotstelle.
Durch Tod des Besitzers ist eine **sehr gute Molkerei** verbunden mit Gastwirtschaft, auf mehrere Jahre fest abgeschlossenen Milchlieferanten, in einem kathol. Kirchdorf, für 65 000 M bei 30 000 bis 35 000 M Anzahl. sofort zu verkaufen. Persönl. Herkommen sehr erforderlich. (2949
E. Harte
Poln. Cekzin, Krs. Tuchel.

Achtung!
Suche Molkerei
nicht unter 500 Ltr. täglich, z. sof. Kauf in Ost- oder Westpr. Kapital genügend vorhanden. Ausf. Angebote an (3242
Molkerei Kahlau
bei Mohrungen.

Sichere Kapitalanlage!

Hotelrestaurant in einem Industrieort nahe Dortmunds, mit neuem angebautem Geschäftshaus, Billards, kl. Saal, Dampfheizung, div. Badezimmern, Ausspann, zwei Geschäftslokale, Nebenmiete 5000 Mk, ist für 170 000 Mk. bei 40—50 000 Mk. Anzahlung sterbefallshalber zu verkaufen. Reflekt., die über obige Summe verfügen, erfahren Näheres durch (3998
Friedr. Niemeier, Dortmund, Mallinckrodtstraße 28.

Molkerei-Ankauf

mit größerem Milchquantum ohne Rückgabe, evang. Gegend, wo Quark ausgeführt werden darf, für sofortige Übernahme. (3437
Käsefabrik Mörlenbach
(Hess. Odenwald).

Zum baldigen Ankauf einer rentablen ländlichen Dampfmolkerei in milchreicher Gegend Nord-Deutschlands wird von einem älteren, tüchtigen Molkerei- und Käsereifachmann ein (4038
stiller Teilhaber mit 75 bis 100 Mille
gesucht. Käsefabrikanten und Kaufleute, welche sich daran beteiligen, erhalten, soweit wie angängig, die Produktion. Angebote unter **W. 5897** an **Daube & Co., Berlin SW. 19.**

Molkerei E. K. 3066 verkauft.
Allen Bewerbern best. Dank. (3956

Suche Molkerei
mit größerem Milchquantum mit Verträgen oder freier Lieferung. Es kommen nur gesunde Objekte in Frage bei größerer Anzahlung. Angebote unter **H. B. 2296** an diese Zeitung erbeten.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **9026** an diese Zeitung

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., **Magdeburg**, Halberstädterstraße 127.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **9025** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht, Milch 600 Ltr. aufwärts. Anzahl. bis 30 000 Mk. Angebote erbeten (3109
Kollmann, Magdeburg
Kühleweinstr. 29.

Dampfmolkerei
suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Suche 30—50 000 Mark
zur Übernahme einer Molkerei in Bayern. Evtl. gegen Rückliefererg. von Quark und Molkeneiweiß. Gefällige Angebote unter **A. 3502** an diese Zeitung erbeten.

Achtung!
Welche Molkerei hilft kriegsbesch. Fachm., welch. in seinem Berufe nicht mehr tätig sein kann, **ein kl. Geschäft einrichten durch Lieferung von Speisequark und Käse all. Art.** Angeb. erb. an **Alfons Hübscher** in **Gleiwitz**, O.-S., Fabrikstr. 4. (3495

Suche zu gleich oder etwas spät. **eine rentable Molkerei** zu kaufen. Anzahl. bis 45 000 M. Angeb. unter **P. 3899** an diese Ztg.

Suche bei hoher Anevent. voller Auszahlung
gute Molkerei
nicht viel unter 2000 Ltr. täglich, wohl höher, ohne Magermilch-Rückgabe zu kaufen. Angebote unter **3868** an diese Zeitung

Dampfmolkerei
in Schles., nahe Sachsen, an Hauptbahn u. Chaussee, isoliert sehr günstig gelegen, seit zirka 10 Jahr. besteh., reichlich 2 Hektar groß, äußerst ertragreicher Obst- und Gemüsegarten, tadellose Gebäude, mehrere große Wohnungen, Stall für 200 Schweine, Wagenschupp., Ahlbornsche Einrichtung und noch sehr gut erhalten, Inventar reichlich, zirka 400000 L. Milch, fast keine Zwangsmilch, für anderen Besitzer noch viel zu haben, Magermilch fast keine zurück, äußerst rentabel, sofort zu verkaufen bei mindestens 120 000 Mk. Anzahl. Kurz entschloss., nachweisl. kapitalkräft. Reflektanten erhalten näh. Auskunft nur persönlich. Ang. unter **4045** durch diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Wer liefert umgehend (4050
Käsehürden, Formzangen m. Schal. und Quarkmühle
neu oder gebraucht.
Heinr. Strauch, Cöln-Sülz
Greinstraße 3.

Utensilien
für Käse- und Joghurt-Fabrikation zu kaufen gesucht. (4028
O. Saabel
Spandau, Triftstraße 2.

Eine gute **Milchkühlanlage** im Rheinland zu kauf. gesucht. Angebote erbeten unter **3356** an ds. Zeitung.

Ein Sturzbutterfaß
90 Ltr. Verbutterung, wird sofort zu kauf. gesucht. Kraftantr. (3558
Molkerei Wilkowen
Kreis Angerburg, Ostpr.

1000 Käserohrhorden
auch in kleinen Posten, wenn gut erhalten, **1 Lübbers Automat Käsemaschine, 1 Quarkmühle u. Transmission**, zirka 15 m lg., 40—50 mm Durchm., gebr., zu kaufen gesucht.
Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L. (3588

Eine Sichtmaschine
für Mühle zu kaufen gesucht. (3810
Dampfmolk. Kl. Schwarzsee
bei Tempelburg.

Suche einen stehenden (3817
Dampfkessel
8 qm Heizfläche oder Dampfsparkessel zu kaufen.
Thoms
Kuppen bei Saalfeld, Ostpr.

Wir suchen (3919
Handwagen für Kannentransport auf dem Bahnsteig. Angebote mit näheren Angaben erbeten.
Wegen Umbau haben wir in ca. 4—6 Wochen
2 Holsteiner Butterfässer
1 Butterkneter
abzugeben. Die Gegenstände sind jetzt noch im Betrieb und tadellos in Ordnung.
Soldiner Molkerei
Soldin, Nm.

Einige hundert (3934
Frühstückskäseformen
zu kaufen gesucht.
Käserei Pittersdorf, Oberfranken.

Ein stehender (3844
Dampfkessel
möglichst in der Prov. Posen steh., sofort gesucht. Angeb. an
Dampfmolkerei Bomblin
Kreis Obornik.

Gebrauchter Alfa-Separator P. B., A. B. 5 oder A. B. 7
1000, 2500 od. 3000 L. Lstg., gut erhalten u. vollständ. gebrauchsfert. zu kaufen gesucht. Angeb. mit Angabe, wie lange die Maschine gebraucht und Preisforder. unt. **3716** an diese Zeitung.

Automat-Käseformmaschine
gesucht. Angebote unter **3782** an diese Zeitung.

Wer liefert Harzkäsekisten
und zu welchem Preise? (3820
Molk. Mehlkehmen, Ostpr.

Milchsterilisierflaschen
neu oder gebraucht, gesucht. Bemust. Angebote erb. (3796
Heinr. August Sauer
Elberfeld.

Kauf-Angebote.

Käsewannen
600 bis 1500 Ltr. Inhalt, noch zu alten, günstig. Preisen sofort ab Lager lieferbar. Angebote u. **3920** an diese Zeitung.

Blech-Käseformen
für **Limburger, Tilsiter** und **Camembert** sind sofort lieferbar. Bei Bedarf bitte Angebot einzuholen
Carl Mann, Hildesheim.

Habe abzugeben:
100 Heringstonnen, einmal gebr., Stück 5 M, **50 Margarinetonnen**, Stück 2,50 M, **4500 Stück Camembertschacht.**, weiß, Laubholz, 80/28, innen rund, dazu **5000 Etiketten**, Aufdruck: Vollfett Camembert. Prs. zusammen 350 M. (3703
Kreiskäserei Glogau
Inhaber: **Karl Böhme.**
Glogau, Gr. Oderstraße 18.

Quarksäcke

Molkeneiweiß-Säcke
aus Seihtuch-Reinleinen, halbdicht. Roh-Leinen und weißflandrischem Flachsleinen sofort lieferbar. Stoff-Meter-Preise Seihtuch 70 breit 5,95 Roh-Leinen 85 breit 9,85, 100 brt. 11,25. Betriebs-Handtücher prima Reinlein. Gerstenkorn 50 × 100 à 6,95. Buttertuch-Reinleinen roh, 85 breit, 9,85. Betriebs-Jacken, Schürzen u. Anzüge. Leinene Anzugdrelle, vorzügl. haltbar, 80 breit, rohgrau 14,60, blau 16,60, forstgrün 18,60. Schwarzer eisenfester Anzug-Köper 70 breit 22,50. Fertige Leib-Bett- und Tischwäsche u. alle Stoffe dafür.
Nur Original-Leinen- u. Baumwoll-Friedensgewebe.
Wegen schlechten Geldstandes weit. Käufe im Auslande schwierig. Eiligste Bestellung deshalb empfehlenswert. (3941
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

Weißes Zentrifugenöl

preiswert abzugeben (3826
Öl-Import-Haus
Josef Bacharach, Köln
Drachenfelsstraße 25.

Duplexpumpe
2½", wenig gebraucht, für 500 Mk. verkäuflich. (3809
Dampfmolk. Kl. Schwarzsee
bei Tempelburg.

15 Stück gestanzte verzinnte (3800
Bügelverschlußkannen
für 20 Ltr. Inhalt, tadellos erhalt., gebe preiswert ab
Rich. Teller, Molkerei
Leipzig, Elisenstr. 58.

2 wenig gebrauchte (3792
Kraftzentrifugen
System Lanz, zu verkaufen.
Bergedorfer Eisenwerk
Zweigbüro Berlin, Lützowstr. 96.

Wegen Betriebsvergrößer. haben wir abzugeben ein. fast neuen guterhaltenen (3849
Pasteur
2000 Ltr. stdl. Leistung und eine 12 PS **Dampfmaschine.**
Molkerei Erwitte, Westfl.

Eine Alfa-Zentrifuge
für Hand- u. Kraftbetrieb, Stunde 500 Ltr., fast neu, verkauft (3887
Dinse, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 115.

Zu verkaufen guterhaltener (3853
Alfa-Handseparator.
Leistung 250 Ltr. stündlich.
Hassebrauk, Holle,
Stat. Derneburg in Ha.

Gebrauchten Alfa-Separator
Stdlstg. 1400 Ltr. mit wenig gebr. Trommel verkauft (3705
Molkerei Norok, O.-Schles.

Molkereieinrichtung
nämlich Dampfkessel u. -Maschine, 2 Separatoren, Vorwärmer, Milchbassin, Milchkühler, Transmission u. s. w. verkäuflich. Näheres auf Anfrage (3752
Charlottenhof b. Liebemühl, Ostpr.

Erhaltungssalz

u. Schimmelpulver, seit langen Jahren gut bewährt, ist wieder auf Lager. Kümmel Ztr. 200 Mk.
H. Holze, Groß-Ottersleben.

Zirka ½ Million Holzspandosen

60 × 20 und 65 × 15 mm, abzugeben. Angebote unter **R. M. 7979 an Rudolf Mosse, Leipzig.** (3946

Empfehle mich zur (3863
Ausführung von
Reparaturen
an sämtlich. Molk.-Masch., Dampfmaschinen und Kessel. Allerbilligste Berechnung.
Monteur Schulz, Landsberg a. W.
Schönhofstraße 39.

Gebrauchtes Holst. Butterfaß
wegen Einstellung eines Butterfertigers verkauft (3993
Molkerei Simmatzig
Krs. Schivelbein.

Milchkannen
verzinkt, 15 Lt., neu, nur für einige Bahnfahrten gebraucht, weil überzählig, 25 Stück abzugeben. Preis p. Stück 26 M. (3986
Dampfmolkerei Sachsenberg
(Waldeck).

Verkaufe folgende, gebr., guterh. Sachen: (3984
1 **Alfa-Separator** mit Vorgelege, Mod. 1908, 1400 Ltr. stdl.
1 **Alfa-Separator** mit Vorgelege, Mod. 1904, 1400 Ltr. stdl.
1 **Triumph-Magerm.-Erhitzer,** lieg. Bauart, zirka 1200 Ltr. stdl.
1 **Magerm.-Erhitzer Fabr. „Bedarf"** ca. 1500 Ltr. stdl.
1 **Rahmerhitzer** mit unter. Antrieb, ca. 400 Ltr. stdl.
1 **Dampfmaschine,** lieg., 3 PS, von Petersen, Hadersleben
1 **Reinkulturkocher** mit 3 kupfernen Behältern à 50 Ltr.
1 **Laktoskop mit Zubehör,** 48 Prob., 1 dito 72 Proben
1 **Milchannahmewage mit Bassin,** 150 Kg.
1 **Meßeimer,** 50 Ltr., 1 dito 30 Ltr.
1 **Magermilch-Räderpumpe,** zirka 2000 Ltr. stdl.
1 **Glasautomat** für Säure u. Altoh. zu Untersuch.
Verschied. hölz. u. gußeis. Riemenscheiben, Hähne, Milchbassin usw.
Molkerei Schneverdingen
Hannover.

Kaufe sofort gebr., guterhaltenen betriebsfähigen (3940
Löcknitzer Sparmotor
Maschine 2½ bis 3 PS evtl. gegen 4 PS zu tauschen.
F. Basse
Dampfmolk. Hoogstede in Hannover
Grafschaft Bentheim.

Einen noch guterhaltenen (3996
„Blank"
geliefert vom Schöninger Eisenwerk, Leistung 3000 Ltr. stdl., hat zu verkaufen.
Molkerei Jeetze, e. G.
in der Altmark.

Neuen Käsekessel
fassend 800 Ltr., verkauft (3551
Dampfmolkerei Sturz
Krs. Pr. Stargard, Westpr.

4 Stück Federwagen
(Patentachsen)
ca. 40—50 Ztr. Tragkraft, mit Kutscherbock, Flächengröße 2,5 × 1,25, 50 cm hohe Galerie, geeignet als Molkerei-Wagen, hat
preiswert abzugeben
Albert Dehne, Northeim i. H.

Wegen Aufstellung einer größer. Dampfmaschine habe im Okt. meine fast neue Ahlbornsche (3933
10 PS **Dampfmaschine**
abzugeben. Bis Oktober ist dieselbe jeden Tag im Betrieb zu besichtig.
Molkerei Hörstel
Krs. Tecklenburg.

Bett-Inlette

Matratzen-Drelle, prima holländ. glatt rot, gestreift und gemustert, Bezug- und Lakenstoffe, weiß und bunt, Leinen, Satin u. Louisiana. Federn u. Daunen. Fertige Betten mit Bettstelle. Steppdecken 150 mal 200, stramme prima Füllung, oben feiner, roter Satin, unten gut. roter Madapdam, mit Seide mod. viereckig gesteppt, 165 M. Baumwoll-Köper-Flanell, schneeweiß, für Kinder- und Leibwäsche, 80 breit, 13,50 Hemden-Tuche u. -Leinen. Fertige Leibwäsche jeder Art. Tischzeuge. Baby-Wäsche, alles, auch sonst Seltenstes, in bester Qualität. Baby-Kleider und -Röcke und alle Stoffe dafür. Knaben-Waschanzugstoffe.
Nur Original-Leinen- u. Baumwoll-Friedensgewebe. (3943
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

Rechenmaschine
Gelegenheitskauf, Syst. Brunsviga nur wenig gebraucht, für alle Rechnungen geeignet, mit Verschlußkast. Mark 500, verkauft (3766
Martin Küers, Masch.-Fabrik
Jauer, Wilhelmstr. 16.

Gut erhalten und preiswert abzugeben: (3990
2 **Astra-Separatoren A 1,** 1400 Ltr.
1 **Astra-Beriesel.-Rückkühlerhitzer Nr. 2**
1 **Astra-Milchvorwärmer Nr. 2**
1 **Käsewanne,** Fichtenholz, innen Kupfer
1 **Kühnsche Käsewanne,** 1000 Ltr.
1 **Sturzbutterfaß Ahlborn Nr. 6**
1 **holst. Buttermaschine,** 450 Lt. Inhalt mit Wandkonsolen
1 **kompl. Flaschenreinigungsanlage „Phönix"**
1 **Milchflaschenfüllmasch. Radbruch Milchflaschen, Flaschenkästen und Flaschenwagen** (3990
1 **Ahlborns Milchkannen-Abtropfer**
1 **Ahlborns Kannenspülbock.**
Fr. Bartels & Sohn, Goslar a. H.

Endlich eine wirkliche Hilfe in der Kohlennot durch mein Kohloform!

Sie sparen 70 Proz. Kohle. Bestell. Sie sofort Rezept zur kostenlosen Selbstherstellung von Kohlensparer Kohloform, gegen Einsendung von 4 M. Die kleine Ausgabe macht sich 1000 fach bezahlt. (4006
R. Pilniok, Siemianowitz
Post Laurahütte, O.-Schl.
Michalkowitzerstr.

Aus Triebsand

schaffen meine gewebelosen
Beton-Filterbrunnen
D. R. P. 305 914
die denkbar größten
Wassermengen.
Fritz Becker, Bohrunternehmer
Lage i. Lippe, Telefon 221.

Verkaufe:
1 **kupf. Käsekesseleinsatz,** 1000 Ltr. fassend (2926
1 **Schrotmühle Rapid Nr. 4**
100 **Käsehorden** (Rohrgeflecht)
Preisangebote an
Molkerei und Weichkäserei
Falkenwalde b. Hammerstein.

Wegen Aufgabe der Molkerei stehen zum Verkauf (3314
1 **steh. Dampfkessel,** 10 qm Heizfl.,
1 **lg. Dampfmasch.** m. Speisepumpe
1 **Holsteinisches Butterfaß,**
1 **Rahm- u. 1 Magermilchpasteur**
2 **Milchbassins, 1 Butterkneter**
1 **Untersuch.-Appar.** mit Probegläs.
Transmission, Riemenscheiben
1 **Meßeimer, Milchständer usw.**
Die Sachen sind fast neu u. könn. hier besichtigt werden.
Dobernowski, Hochpaleschken
bei Altkischau.

1 **Profilflächenkühler** aus Kupfer f. Wasser u. Solekühlung, 1200 Ltr.
1 **Sammelbassin,** Kupf., 1,4 mal 0,7 mal 0,5 m
1 **Fassonflächenrahmkühler** a. Kupf.
1 **Isolierbehälter** aus Kupfer, verz., 2000 Ltr.
1 **Ahlb. Milchbassin,** Doppelmetall mit Isoliermantel
1 **Vollmilchbehält.** mit Scheidewand verz., Stahlblech, 1500 Ltr.
1 **dito** ohne Scheidewand
2 **Vollmilchsiebe** dazu (3991
1 **eis. Garv. Laufgewichts-Brückenwage,** 500 Kg.
preiswert abzugeb., gebraucht, aber gut erhalten.
Fr. Bartels & Sohn, Goslar a. H.

Ia. Fiber-Schrubber

und Scheuerbürsten, Stahldrahtschrubber u. Bürsten liefert billigst
G. Böhlje, Hannover
Höltystraße 19. (4021

Kümmelsamen

neue, aromatische ölreiche Ware. 5 Kilo Postpack Mk. 30.— inkl. Nachnahme. (3968
L. Schlemmermeyer, Aschersleben.

Sofort preiswert abzugeben:

1 Dampfkessel (12 Quadratmeter) (4001
1 Maschine (20—24 PS)
1 Vorwärmer, 1 Kühler, 1 Buttermaschine, 1 Meßapparat.
Zuschriften erbeten unter H. M. 30 an die Annoncen-Expedition O. F. Tischbein, Hannover, Stiftstraße 2.

Starker einsp. Milchtransportwagen

Patentachsen, Lederverdeck für Kutscher, Ladefläche für 600 Ltr. u. mehr, gut erhalten, für 800 Mk. zu verkaufen. (3999
Friedr. Niemeier, Dortmund, Mallinckrodtstraße 28.

Abrechnungskarten

vorrätig am Lager
Abgabe von 50 Stück an
Bitten Musterbuch verlangen!
Molkereizeitungs - Druckerei, Hildesheim.

Milchseparator
für Kraftbetrieb, wegen Stillegung des Betriebes sofort zu verkaufen. Ebenso **Rahmständer** für 100 Ltr. aus verz. Kupfer, mit Ablaßhahn, **3 ovale Gefäße** à 50 Ltr., **1 Gerberscher Apparat** für 12 Prob. u. and.
Seehausen, Maltsch, Schl.

Wegen Betriebsänderung zu verkaufen: (3577
2 Alfa-Separatore je 2000 L. Stdl.
1 Alfa-Separator, 1400 Ltr. Stdl.
Sämtliche Maschinen sind im Gebrauch zu besichtigen.
Molkerei Hassum a. N.-Rhein.

Elektromotoren

für jede Stromart **schnellstens lieferbar.** (Kupferwicklung). (3465
Ingenieur Simon, Landsberg a. W.
Küstrinerstraße 84.

Käserschürzen

aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564

Holzschuhe

niedere und Einschnaller, Friedensware, billigst, solange Vorrat reicht.
P. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

Sogleich zu verkaufen, all. wenig gebraucht (3529
Quarkmühle, Handbetr., 30 Käsehorden, Käsetisch, Holzformen, 80 Pfd. Natron, 2 Käseformzangen, Federhalslager zum Alfa, (beid. letzteres noch nicht gebraucht.
A. W. Peters
Cröslin, Krs. Greifswald.

Zu verkaufen, weil zu klein
1 Ahlb. Erhitzer oder Vorwärmer Nr. 3, Leist. 6000 Ltr. von 5 bis 35 Grad oder 1500 Ltr. von 30 b. 90 Grad
1 Bergedorfer Sparkühler, Leistung 3000 Ltr.
1 gr. Ventilator mit Riemenantr.
1 gr. Rundrohr-Solekühler.
Die Apparate sind alle aus Kupfer und noch im Betrieb. (3518
Molkerei Geestemünde
e. G. m. u. H.

Alfa-Separator
650 Ltr. stdl., Hand- und Kraftbetr.
2 Hildebr. Vorwärmer, 1 Vorgelege preiswert zu verkaufen. (3469
L. Gerth, Bromberg
Weltzienplatz 3 II r.

Wegen Betriebsveränd. steht ein **guterhaltener Alfa**
2000 Ltr. stdl. zum Verkauf. Preisangebote erbittet (3319
Molk.-Gen. Osterode, Ostpr.
E. G. m. u. H.

Eine komplette (3318
Meiereieinrichtung
ganz neu und ungebraucht, sogleich günstig verkäuflich. Anfr. erb. an
Rud. Kompa, Schwentainen
Krs. Ortelsburg, Ostpr.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Wegen Anschaffung einer anderen Anlage habe sofort abzugeben — betriebssicher, (3557
1 Flammrohrkessel, zirka 6 qm
5—6 PS Maschine, nachgesehen
1 Alfa, 1400 Ltr.
1 Holsteiner Butterfaß
alles zusammen für 3600 ℳ.
Molkerei Wilkowen
Kreis Angerburg, Ostpr.

Wegen sofortiger Einrichtg. ein. anderen Betriebes will ich den noch brauchbaren, vorhandenen. Maschin.-Bestand einer stillgelegten Molkerei gegen Eil-Meistgebot verkaufen.
1. 1 **Flammrohrkessel,** 10,45 qm Heizfl., 7 Atm., mit Hand- und Speisepumpe, Armatur, Rohrleitungen usw.
2. **Lieg. Dampfmasch.,** ca. 10 PS, komplett
3. **Warmwasserreservoir** mit eiserner Schlange, reparaturbedürft.
4. **Holst. Butterfaß,** ca. 400 L. fass.
5. **Knetmaschine,** 1 m Durchmesser
6. **Vollmilchbassin,** verzinnt mit Messinghahn
7. **Holzbottich,** ca. 1800 Lt. f. Käs.
8. **Garvens-Milchwage**
9. **Zirka 10 m Transmission**
10. **Rohrleitungen.** (3702
Julius Nolte
Uetze in Hannover.

Günstiges Angebot!

Ia garantiert reine **Para-Butyrometer-Stopfen,** schwimmend, 30 mm lang, St Mk. **0 65**
Ia. hellgelbes **Riemenwachs, das Kilo** Mk. **6.—**
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Butterfaß
für 250 Ltr. und (3040
Kneter (komplett)
mit Transmission, fast neu, billig zu verkaufen.
Anton Lion
Pillwallen, Ostpr.
Daselbst neue Weinpresse zu haben.

Milchtransportkannen

20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar. Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Prima Kernledertreibriemen

alle Breiten vorrätig, bietet an
Johann Banski, Hamburg
Repsoldstraße 116. [3222

Friedensware

Ia. garantiert reine Piassavabesen mit Flachholzdeckel **Mk. 5.—**
do. mit Rundholzdeckel . . . **Mk. 7.—**
do. besonders gute und kräftige Ausführung . . **Mk. 8.50**
Ia. Fiber-Bürsten, garantiert rein **Mk. 5.50**
Ia. Reiswurzelbürsten selten schöne Ware, **Mk. 7.50**
Ia. Bassine-Schrubber, kräftig . . **Mk. 6.—**
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Milchtransportkannen

10, 15, 20, 25 Ltr.
mit Stechdeckel und Bügelverschluß fl. verzinnt, emailliert oder lackiert
Holzkannen
mit Gummidichtung
Milchmeßeimer
geeicht
Kühlapparate
Bassin Ständer
Siebe Gemäße
Käsewannen
verzinnte
Molkerei-Geräte
jeder Art
Käselab Käsefarbe
Amylalkohol
Schwefelsäure
Dampf- und Wasserschläuche
Milchkannendichtungsringe.
Hermann Th. Jordan
Molkerei-techn. Geschäft
Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 106.
Fernruf: Amt Wilhelm 2662.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **C. Schumacher, Berlin,** Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Wasserstoff-Superoxyd

für Milchkonservierung
A. Kühne, Seelze.

Käsekisten

Butter- und Eierversandkisten liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Buttertonnen

neue und gebrauchte, sowie auch **50-Pfund-Kübel** wieder verböttchert und gewaschen, liefert billig (5927
H. Leidel, Cöthen in Anhalt
Buttertonnengroßvertrieb.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel

gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (911
Fässersammelstelle Dollbergen b. Hannover.
Fernspr.: Amt Uetze 39.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock i. Mecklbg.

PAPPSCHEIBEN

VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT, Waldkirch i/Br.

Käsewannen

verzinnt, doppelwandig neu
500 800 1000 1200 1500 Ltr.
samt Hahnen und Molkensieben, werden billigst ab Südd. Station abgegeben. Anfragen unter 2607 an diese Zeitung.

Putzpulver, Putztücher Scheuerpulver, Scheuertücher Seifenersatz, Riemenfett u. a. m. empfiehlt (485
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 8.

Käsewannen Milchbassins Isolierbassins

aus verz. Stahlblech und Doppelmetall sowie vernickelte Unterlaufhähne dazu passend, liefert als Spezialität zu mäßigen Preisen
Robert Nebel
Molkereigeräte-Bauanstalt
Schöppenstedt i. Br.

Milch-Flaschen

für Pappscheiben-Verschluß.
Illustr. Preisliste franko
Lüner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen bei Lünen (Westfalen).

Quarkmühlen

in jeder Größe liefert
Ernst Bicker, Eldagsen (Hann.)

Erste Berliner Käsefarben-Fabrik

liefert jedes Quantum (72
Ia Käsefarbe
à Ltr. Mk. 4.50 inkl. Flasche
Bei Bestellung von 12 Liter flaschen ab franko Lieferung
Walter Ernst Berg
Import — Export
Berlin N. O. 55
Chodowieckistr. 2.

Wassermangel

beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr. Amt Süd 4

Molkerei-Pantinen, -Galoschen

in Ia Leder
liefert die (3
Holzpantinen-u. Holzschuh-Fab
Friedr. Rumpfkeil & Söhne
Gr.-Berkel b. Hameln

Kümmel Ia probiörnig, trockene Ware
à **Pfund Mk. 2,25** (23
Probesendungen von 9 Pfund offeriert freibleibend
Ewald Müller, Bernburg

[...]egenheitskäufe!! Eilt!!

[...]as trinkt man??

[...]weitzer-Bitter p Ltr. M. 3.—
[...]uter-Bitter . . „ „ „ 3.20
[...]nekamp . . . „ „ „ 4.80
[...]s erstklassige Spezialmarken von Kennern anerkannt.
[...]fferminz . . . p. Ltr. M. 4.50
[...]rry-Brandy . „ „ „ 6.50
[...]antiert hochfeine Ware, welche in Geschäftshäusern wie [...]athaushaltungen Eingang verschafft hat.
[...]g „Goldperle" p. Ltr. M. 3.50
[...]holirei, wohlschmeckender als Limonade, Punsch etc.
[...] empfiehlt sich 5 Ltr.-Korb[...]che zu bestellen, da bei einzel[...]r-Versand es sich erheblich [...]h die Flaschen und Ver[...]ckung verteuert. Versand [...]mpt, nur gegen Nachnahme.
[...]. Schor, Hamburg 23
Eilbeckerweg 189, III. (3965

Kümmel geräumt.
[...]arte jedoch in nächster Zeit [...]er größere Posten. Allen Auf[...]gebern besten Dank. (3723
[...]Baumgarten, Leopoldshall.
Fernruf 566.

---

5 Ztr. Ia Kümmel
[...]noch sehr preiswert abzugeben
[...]. Quaas, Rastenberg, Thür.
Fernruf 18. (3860

Trockenen Kümmel
[...]Kilo 4 M fr. Haus offeriert
R. C. Schrader (3801
Altona, Conradstraße 49.

Eier und Obst
[...] jedes Quantum. Verlangen [...]Postkartons und Bahnkisten.
[...]) **G. Kamps, Hamburg 31.**

[...]Milch, Käse, Quark.

Molkeneiweiß
[...] Zentner wöchentlich hat abzu[...]n (3975
Molk.-Gen. Passenheim.

[...]aben wöchentlich ca. 2½ Ztr.
Molkeneiweiß
[...]geben. Angeb. an (3393
[...]Molk.-Gen. Barum, Brschwg.

[...]abe wöchentlich zirka (3511
4 Zentner Molkeneiweiß
[...]geben. Angeb. mit Preis an
J. Bättig, Joneiten
Krs. Niederung.

Molkeneiweiß
[...] 15 Ztr. wöchentlich hat abzu[...]n (3320
P. Fritz, Pr. Rosengart
Post Grunau.

[...]egelmäßige Abnehmer für
Molkeneiweiß
(3407
Hansa-Molkerei, Bremen.

[...]aufe wöchentlich (4133
Molkeneiweiß
[...]n eben so viel Quark mitgelief.
[...]Dampfkäs. Dürrenebersdorf
[...]ei Gera. **Franz Marquardt.**

[...]-3 Zentner trocken gepreßtes
Molkeneiweiß
[...] wöchentlich abzugeben (3572
[...]ampfmolkerei Dt. Crottingen
bei Memel.

[...]n ständiger Abnehmer für
[...]ger- und Buttermilch
[...]e alle Sorten Käse und Quark.
[...] Tzusch, Hannover
Roonstraße 10.

[...]ollmilch, Magermilch
[...] urisiert und tiefgekühlt, kauft [...] Quantum, evtl. auf Jahres[...]luß. Kannen und Sicherheit [...]en gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
[...] Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
[...]rfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Habe noch jede Woche 3 Zentner
Molkeneiweiß
abzugeben. (4022
Adolf Heise, Girrehnen
b. Kraupischken, Kr. Ragnit, Ostpr.

Lebensmittel-Engrosgeschäft mit über 20 ständigen Vertretern sucht für bald oder später (3056
Generalvertretung
einer groß., leistungsfäh. Molkerei.
Demuth, Berlin N. 58.

Kaufe regelmäßig (2744
Magermilch, Buttermilch, Speisequark, Molkeneiweiß Eier und jede Sorte Käse.
Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Kannen u. Gebinde werden gestellt. Werte Angeb. mit Preisang. erb.
Plagwitzer Dampfmolkerei
Inh.: **Otto Zeising.**
Leipzig-Pl. Fernspr. 40778.

Welche Molkerei ist in der Lage
täglich 800-1000 Liter Magermilch
nach Solingen zu liefern? Zahle höchste Preise. Kannen, sowie Sicherheit vorhanden. Angeb. unter **E. 6495** an **Ann.-Exped. Ed. Elven, Solingen.** (2993

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt Bremen.

Quark
kaufe jed. Posten, auch gegen Rücklieferung fertiger Käse. Zahle hoh. Preis. (4012
August Schenk, Berlin N. 31
Brunnenstraße 101.

Ahlborns
Dampf-Maschinen
mit Kolbenschiebersteuerung und Achsenregler für Heiß- und Sattdampf

Geringer Dampfverbrauch — Leichte Aufstellung
Gleichmäßiger Gang — Einfache Bedienung
Vorzügliche Regulierung — Geringer Platzbedarf
Erstklassige Ausführung — Billige Fundamente

Sachverständige Beratung durch Spezial-Ingenieure auf Wunsch

Eduard Ahlborn / Hildesheim

Kaufe regelmäßig (3950
Vollmilch, Magermilch Speisequark, Molkeneiweiß Eier und Käse
Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig
Ranstädter Steinweg 26
Fernsprecher: 1885 u. 11508. Postscheck-Konto: Leipzig 54542.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Molkeneiweiß
frisch., trock. Qualität, hat abzugeb. und bittet um Angebote (3813
H. Schütte, Molk. Langwege
bei Dinklage i. Oldbg.

Wöchentlich (3819
2—3 Ztr. Molkeneiweiß
prima Ware, zur regelmäßig. Lieferung gesucht. Angeb. nebst Preisangabe erbittet
Fritz Schreiber, Butterhandlg.
Gotha.

Molkeneiweiß und Quark
kauft regelmäßig gegen sofortige Kasse (3692
G. H. Böttcher, Käsegroßhandlung
Rostock i. M.

Zirka 2—3 Zentner (3711
Molkeneiweiß
wöchentlich gibt ab
Molkerei Gr. Allendorf.

Habe wöchentlich (3729
einige Zentner Molkeneiweiß
abzugeben. Gefl. Anfragen erb.
Molkerei Wehm bei Werlte.

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Gustav Dorn, Käse-Großhandlung
Hamburg, Lappenbergsallee 44
Fernspr.: Elbe 6995, etabl. 1897
kauft alle Sorten Käse spez. Tilsiter gegen sofortige Kasse. (3489

Suche Lieferanten

für Käse, evtl. übernehme Alleinvertretung für Berlin. (3454
Carl G. Liebenow, Berlin C. 54
Alte Schönhauserstr. 43/44.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter, kauft jeden Posten gegen prompte Kasse
J. Baum, Berlin N., Linienstr. 50.
Fernsprecher Amt Norden 2708.

Suche noch wöchentlich (2529
5—10 Ztr. Tils. Käse
Angebote an
G. Lewerenz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Camembert, Briekäse, Tilsiter
gesucht (3460
Franz Lüft, Frankfurt a. M.
Reuterweg 57.

Trockenen Quark, Weich- und Hartkäse, Eier
kauft (2560
Fr. Aug. Steittmann
Hamburg 31, Faberstr. 12.
Fernruf Merkur 3996.

Feinster Frühstückskäse
in Holzspanschachteln, zirka 130 bis 140 Gr. schwer, Preis p. Stück 1,30 Mk., versendet p. Nachn. in Postkartons zu 35 Stück (3183
Martin Wübbena
Bremen, Wallerheerstraße 48.
Telephon: Roland 8976.
Telegr.-Adr.: Delikatessenwübbena.

Alle Sorten Käse
kauft (2989
Grebien, Bruhns Koppel
Holsteinische Schweiz.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandl.
gegründet 1889
Berlin NO. 18
Landsbergerstraße 92
suchen Verbindung
m. erstklass. Margarinefabriken
erstklassigen Molkereien
und Molkerei-Verbänden
Eier- und Käse-Lieferanten.

Quark

kaufe jeden Posten gegen sofortige Kasse und zahle die höchsten Preise.
K. Olsen, Reinickendorf-O.-Berlin.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik Stendal.

Speisequark u. Hitzquark
auch andere Käsesorten
kauft ständig zu höchsten Preisen.
Chr. Hari, Breslau II
Tauentzienstraße 87. Telefon 8350.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum bei höchsten Tagespreisen. (2475
Richard Uhlmann, Käserei Auerswalde, Sachsen.

Quark
alle Sorten Hart- und Weichkäse
kauft ständig und bittet um Angeb.
Thür. Centr.-Käserei P. Matthey
Ufhoven-Langensalza. (1874

Käsequark und Käse
alle Sorten sucht zu kaufen in nur bester Qualität bei sof. Kasse oder Kaution. (3403
Agentur u. Kommission für Lebensmittel Felix Gensch & Comp.
Bl.-Wilmersdorf, Saalfelderstr. 6.
Telefon Uhland 4192.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (3288
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Prima Speisequark
Prima Molkeneiweiß
liefert (3321
Sanitäts-Molkerei Lübeck.
Angebote mit Preisangabe erbeten.
Telegr.-Adr.: Sanit.-Molk. Lübeck.
Telefon 757.

Welche Molkerei liefert bei hoh. Preise noch wöchentlich (3322
6—10 Ztr. Quark?
Käsefabrik Buckow b. Nennhausen, Krs. Westhavelland.

Quark
kauft jeden Posten und zahlt die höchsten Preise (3325
Max Schultz
Liegnitz, Jägerstraße 7.

Kaufe jeden Posten (3522
Quark und Eiweiß.
Walter Boes, Beinum b. Salzgitter
Käserei mit elektr. Betrieb.

Alle Sorten
Käse, Eier, Honig
u. s. w.
kauft laufend geg. sofort. Kasse
Jos. Gabel, Hamburg 35
Wendenstr. 337 (2344
Fernspr.: Alster 1057
Handelserlaubnis L. 54052

J. Gusowski
Lebensmittelhaus „Nordstern"
Berlin, Magazinstr. 17
gegr. 1886
sucht Verbindung
mit Käse- u. Eier-Lieferanten.

In jeder Provinz

suche jetzt eine größere Molkerei, welche viel Magermil[ch] verkäst, gut zur Bahn liegt, wenn möglich Schnellzugstatio[n] (am besten Molkereischule).

Zweck: Einführung meiner patentierten Käseformpresse, mit welcher man [vor]teilhaft nach drei Methoden Sauermilchkäse herstellen kann! Selbstgestellte Be[din]gungen, welche ich praktisch zu lösen bereit bin, sind folgende:

„Einen Sauermilchkäse aus dick saurer Milch herzustellen, welcher gut halt[bar] „auch auf längeren Bahntransporten in wärmerer Jahreszeit, sowie hochfein im Geschmack, jede an[dere] „Sorte schlagend, ausfallen soll.

„Quark, ganz frisch, wenn auch noch naß triefend, sofort zu verarbeiten.

„Quark nach meinem bewährten Verfahren, ohne Trockenheizung der geformten Käse, ohne Nat[ron-] „Zusatz, auf nur natürlichem Wege und schnell reif, herzustellen!

NB. Ich will also praktisch den Beweis bringen! — Kollegen, unterstützt mich, legt keinen Wert mehr [auf] Bücherschreiben, urteilt und kritisiert selbst meine fertigen Produkte.

Vorteile meiner Herstellungsweise im Gebrauch meiner Patent-Käseformpresse sind: Massenverarbei[tung] mit sehr wenig Arbeitskraft, Kohlenersparnisse, da die Heizung vollkommen überflüssig geworden ist, vorzü[glich] schmeckende Ware!

Jede Molkerei, welche meine Herstellungsweise aufnimmt, wird vorher verpflichtet, jedem Fachmann, gleich ob Beamter, Besitzer oder Gehilfe, auf Ersuchen kostenfreie Auskunft zu erteilen, auch den Betrieb diese Abteilung besichtigen zu lassen.

Bitte um rege Beteiligung! Prospekte gratis und franko!

Friedr. Franz Krumbach, Käsereibesitzer, **Brüssow Um.**, Bz. Potsd[am]

NB. Jeder Interessent kommt am schnellsten zum Zweck, wenn derselbe meinen Bet[rieb] ohne vorherige Anmeldung besichtigt, da meine Korrespondenz überlastet ist. (3

Gebr. Burgwedel, Wittenberge
(Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb
kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Hansa-Molkerei Bremen
Eyting & Tensfeldt
ist ständiger Abnehmer von metallfreiem, trockenem (3406
Quark
zu höchsten Tagespreisen. Zahlung nach Wunsch. Quarkfässer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 Elberfeld Fernruf 5246

Achtung!
Habe wöchentlich noch
3—4 Ztr. pr. Molkeneiwei[ß]
an kulanten Abnehmer abzug[eben].
Angeb. mit Preis an
Molkerei Herste, Krs. Höxte[r]

Suche Lieferanten
für sämtliche Sorten Käse
usw., besonders Tils.-Käse.
W. Dumont, Berlin O. 2[7]
Marsiliusstr. 26. Amt Alex.

Habe wöchentlich
1000 Kisten Harzkäse
abzugeben.
Molk. Göllingen, Kyffhäuse[r]

Mager- u. Buttermilch gek[ä]
sowie jeder Posten Käse
außer Harzer, zu kaufen ge[sucht].
Kaution nach Belieben. Für [Ver]mittelung zahle entspreh. P[rov].
Marta Moritzen
Dresden, Rosmaringasse 2

Für das Lebensmittelamt
Industriestadt benötige ich
einige Zentner
Quark und Molkeneiweiß
Kasse nach Wunsch, evtl. Kau[tion].
Zahle denkbar höchste Preise.
Molkerei Gehlenbeck
Krs. Lübbecke in Westfl.

Bin ständiger Abnehmer für
Ia Tilsiter-, Limburger-, Har[zer]
Weichkäse
und bitte um Angebote.
Robra, Weißensee-Berlin
Berliner Allee 55.

Suche für dauernde Lieferun[g]
Harzer-, Limburger-, Backstei[n]
Romadour-, Camembert- usw,
Preisangebote an
Molkerei Neudamm.

Welche leistungsfähige F[irma]
liefert kapitalkräftiger Groß-F[irma]
laufend große Mengen
Molken-Eiwe[iß]
Tilsiter Käse
Angebote mit größerem Muster
Berechnung erbeten an
Paul Hamann & Co.
Hamburg
Graumannsweg 41.

Quark
sucht (014
Dumsch, Bln.-Niederschönhau[sen]
Eichenstraße 22.

Quark vergeben.
...en viel. Bewerbern besten Dank.
...55) Kampling, Molk. Steinbild.

Quark und Molkeneiweiß
...uft regelmäßig (3753
Oswald Reimann
Tempelhof, Neuestraße 15.

Zur regelmäßigen, dauernd. Lie-
...rung, am liebsten auf Abschluß,
...che noch wöchentlich 8—10 Zentn.
...ockenen, einwandfreien (3638
Quark
... gutem Preis. Gefl. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Kaufe jeden Posten (3877
schönen Käsequark
... höchsten Preisen.
Käserei Franz Mühlig
Naundorf bei Erlau in Sa.

Speisequark
...rößeres Quantum laufend zu hoh.
...reise zu kaufen gesucht. (3698
Arthur Kloß
Molkerei Kattowitz, O.-S.

Quark und Eiweiß
...ka 8 Zentner wöchentl. abzugeb.
...ngeb. mit Preisangabe an
Molkerei Popelken
Krs. Labiau, Ostpr. (3712

Quark und Käse
...uft zu höchsten Preisen (3789
O. Gralka
Bln.-Reinickendorf
Provinzstraße 23.

Quark und Molkeneiweiß
...t abzugeben und erbittet Gebot
Georg Rommel (3816
Vacha a. Werra.

Gebr. Eisenhuth
Berlin-Reinickendorf
...ufen dauernd jeden größeren und kleineren Posten
Molkeneiweiß
...ei Mitlieferung der gleichen Menge
Quark.
...ir zahlen höchste Preise, nehmen ...fort bar ab und bürgen für ange...ehmen kulanten Geschäftsverkehr.

Margarine und Schmalz
offeriert
Chr. Christiansen & Co., Kolding
(Dänemark).

Quark u. Eiweiß
...uft dauernd zu höchsten ...reisen. Vermittlern Provision. ...ngebote mit Preis erbittet
Käsefabrik Radewege
b. Brandenburg a. H.

Quark
sowie Tilsiter-, Backstein- und andere Sorten Käse kauft zu höchsten Preisen (3915
M. Lieder, Berlin-Moabit
Waldenserstr. 25.
Kulanteste Abrechnungen.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Versandfässer franko.
Bei Angeb. komme persönl. ch.

Größere Mengen
Sauermilchquark
...ucht. Erbitte Angeb. an (3948
Dampfmeierei A. Upmeyer
Borgholzhausen (Teut. Wald).

Quark

kaufen regelmäßig gegen sofortige Kasse. Molkereien, denen an dauerndem, kulantem Geschäftsverkehr gelegen ist, bitten wir um gefl. Angebote. (3954
Gebr. Mechow, Käsefabrik, Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117.

Quark und Molkeneiweiß

kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Käserei i. Hessen

kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung laufend Provision. (1981
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Kaufe jedes Quantum (2449
Molkereiquark!

Versandfässer, fertige Frachtbriefe und Beklebezettel werden franko gestellt. Bezahlung stets prompt und reell. Molkereien, welche auch in knapper Zeit die Lieferung nicht einstellen, sind mir sehr erwünscht.
A. Faber, Käsefabrik, Berlin-Hohenschönhausen
Bahnstation Magerviehhof-Übg.

Trockenen
Quark u. Molkeneiweiß

kauft jeden Posten zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle gute Provision. Sendungen erbitte nach Station Marxen. (3908
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt
Bez. Hamburg.

Gust. Schultze & Sohn

Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin. Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Quark!

Wir kaufen jedes Quantum trockenen Quark. Kaution in jeder Höhe und Tonnen werden gestellt.
Gebr. Schmitz, Hannover
Fernsprecher Nord 3813 Süd 8368 Privat Nord 7774
Telegramm-Adresse: Käseschmitz. (2865

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen. Für Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Suche wöchentlich 2—3 Faß
trockenen Quark
zu kaufen. Zahle allerhöchst. Preis bei Kasse im voraus. (3599
H. Bussenius, Käserei
Gr. Ottersleben bei Magdeburg.

Dampfmolkerei u. Käsefabrik Großengottern
Inhaber: H. Ballhöfer
Fernruf Nr. 14
Großengottern in Thür.
kauft jedes Quantum
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle hohe Provision und komme zur Vereinbarung persönlich.

Quark
kauft jed. Posten gegen **Höchstpreis.** Für Vermittlung zahle **entsprech.** Provision. Auf Wunsch **liefere** Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum in Hann. Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4384**

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6363
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 13.
Fernsprecher 33 619.

Magermilch, Buttermilch, Eier
Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle gute Provision. (2108
Hermann Grothe, Solingen, Rhl.
Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 500.

Quark.

in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
1994) Harsum b. Hildesheim.

Quark

zur Käsefabrikation kauft und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Kommunalverbänden gegen Käseliefer.
Emil Impertro (1940
Egstedt bei Erfurt.

Tilsiter, □-Käse, Kamembert
kaufen jedes Quantum gegen sofort. Kasse und erbitten gefl. Angebote.
Gebr. Mechow, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117. (3955

Kaufe dauernd alle

Molkerei-Erzeugnisse

zu hohen Preisen u.
:: erbitte Angebote. ::

Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
3159] Königshütte, O.-S.

Trockenen Quark
kauft regelmäßig u. zahlt für Vermittlung hohe Provision. (334
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer, Berlin-Rosenth.
Fernsprecher Amt Rkof. 3194.

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (949
Quark
Wegen Preis und Versandregulier. nehme ich auch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßig. Lieferungen gesucht. Für Vermittlung gute Provision.
Fritz Martens (1215
Hannover, Alte Celler Heerstr. 39.

Trockenen Quark
zur Käsefabrikation kauft dauernd jedes Quantum (1466
Emil Stein, Käsefabrik
Auerswalde i. Sa.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse evtl. Abschluß. Angebote zu richten an
G. Leverentz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Achtung! Molkerei!
Suche täglich 1500 bis 2000 Ltr.
Voll-, Mager- u. Buttermilch
auf Abschluß. Kannen u. Sicherheit werden gestellt. (397
Wilh. Haarmann
Molkerei u. Milchhandlg.
Elberfeld, Adersstraße 2.
Telefon 3110.

Ein seit 20 Jahren vorzüglich bewährtes Camembert-Käse-Rezept gebe ich

umsonst

ab, wenn mir die Käse zu gutem Preise geliefert werden. Komme zur Rücksprache nach dort. Angebote unter 3869 an d. Ztg.

Quark trock. frische Ware kauft regelmäßig **Hermann Germer** **Käserei Halle a. Saale.**

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäß. Vermittlern zahlt Provision. (7062
Herm. Schab
Berlin-Reinickendorf-W.
Antonienstraße 55.

Carl Körner, Quedlinburg
Käsefabrik. Fernruf 687.
ist Käufer von jedem Quantum

Quark.

Gute Preise, gute Provision. (872

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Harzer Käse
Preisofferten erbittet
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

G. Machens

Käsefabriken **Harburg a. E.** Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.**
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe

Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.

Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

Molkeneiweiß

kaufe ich jederzeit regelmäßig und bitte um Probelieferungen nach Station **Niedersedlitz** bei Dresden. Mein Geschäft besteht seit 30 Jahren und bietet Gewähr für dauernde, angenehme Geschäftsverbindung in Molkereiprodukten aller Art. (3425

Molkerei Naake, Dresden-Laubegast.
Bahnstation Niedersedlitz b. Dresden.

1000 Mark Belohnung!!

zahle ich zwar nicht, aber die höchsten Preise für (4298

Voll-, Mager- und Buttermilch.

Kannen und Kaution werden gestellt. — Angebote erbittet
Otto Riemann, Düsseldorf, Ellerstraße 64. Fernsprecher 3339.

Käsereifachmann

mehrere Jahre in Frankreich in Weichkäsereien als Betriebsleiter tätig (3794

sucht mit Molkereibesitzer in Verbindung

zu treten, zwecks Einführung von Spezialitäten und evtl. Beteilig. Angeb. erb. unter **Z. C. 4228** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum

(Inh.: Jos. Menke)

kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.

Verarbeitung von Quark zu Käse
für Kommunen und Molkereien.

Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte **Hartkäse** wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

L. W. Lüder, Magdeburg

Buttergroßhandlung

Telefon 971.

Gebrüder Dortsc
Butter- und Käse-Großhandl
Berlin O., Raupachstr
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten Quar
übernehme solch. auch zur
beitung und Rückgabe des fe
Fabrikats in prima Qualit.
Firma H. Wegener, Käsefa
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum N

Ich suche jeden Posten
Buttermilch
wie gekühlte u. ungekühlte M
milch zu kaufen. Kannen u. S
heit werden gestellt.
Wilh. Idelberger
Bergische Molkerei, Soling

Quark sowie alle Sorten
kaufe jed. Posten. Vermittler
Provision.
Albert Müller, Käsefabri
Rathenow.

Für die Schwerstarb. der
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß.
Vermittlung hohe Provision.
nach Wunsch.
Reinhard Karraß, Käsefab
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2

Molkeneiweiß, Quark und
sowie Magermilch
welche betreffende Molkere
mich zu Käsequark verarbeite
sucht zu kaufen
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabr
Heinrich Radloff, Bromb
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden

Quark

zu Höchstpreisen. Für Verm
zahle ich hohe Provision.

Für Gemeinden und Kom
verbände übernimmt die
Niederschlesische Käsefab
G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Ri
rung von Käse.

Quark, Molkeneiweiß
und alle Sorten Käse
kauft
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn.)

Quark

übernimmt von Komm.-Ver
oder Stadtverwaltungen zu
arbeitung zu Harzkäse unter
ster Berechnung und Zusi
reellst. Bedien.; auch kaufe
auf eigene Rechnung.
Konrad Wulf, Käsefab
Borsum bei Hildeshein
Fernsprecher Amt Harsum

Fr. Riepenhausen, Casse
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Bin jederzeit Abnehmer fü
Posten
Quark und Molken-Eiw
Wegen Preis- und Versan
lierung nehme ich auf Wun
sönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Ki
Wilsdruff b. Dresden

Quark

ock., frische Ware, kauft regelmäß.
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

acob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
uft jedes Quantum (1232
Quark
nd zahlt für Vermittlung hohe
rovision. Übernehme auch Quark
on Gemeinden und Kommunal-
erbänden zur Käseverarbeitung zu
ünstigsten Bedingungen u. garan-
ere für tadellose Ware.

Quark
auft jeden Posten geg. Höchstpreis.
uf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Quark
auft jedes Quantum zu höchsten
Preisen. Kasse nach Wunsch. Ver-
andfaß stelle zur Verfügung. Für
Vermittelung zahle Provision.
V. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6504

Verarbeiten jedes Quantum
Quark
und Molkeneiweiß
. bitten um Angebot m. Preis.
Dampfmolkerei Meseberg
595) b. Osterburg, Altm.

Quark
auft jeden Posten (3119
Wilh. Lohse, Käserei
Barleben bei Magdeburg.

Kaufe jeden Posten (3601
Speisequark
Zahle hohen Preis. Leere Tonnen
nd Kaution auf Wunsch.
Emil Weisflog, Butterhandlg.
Annaberg, Erzgebirge.

Quark
suche jedes Quantum
auch zur Verarbeitung
und Rücklieferung der
fertigen Käse. [3270
Chr. Böker
Käsefabrik
Hüddessum b. Hildesheim.

Quark
rößere, sowie auch kleinere Posten
ucht dauernd und zahlt stets die
öchsten Preise (3240
Fa. Franz Eggeling
Dröbel bei Bernburg, Anhalt.

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rücklief.
des fertigen Käse. (3835
Heinr. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann.

C. Menges, Berlin N. 39
Tegelerstraße 4.
Butter und Käse engros.
Gründung 1890.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (1574
Fernspr. 5967 **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Angebote an (1904
Molkerei W. Meschke
Plauen i. Vogtl., Gartenstraße 47.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf**, Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
Quark.
Für Vermittlung Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier
Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Kaufe laufend jedes Quantum (2289
Magermilch, Vollmilch, Quark
und **Molkeneiweiß.**
Molkerei Berges, U.-Barmen
Telegr.-Adr.: Molkerei Berges. Fernsprecher Nr. 685.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung von Quark
und Molkeneiweiß
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden
Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Quark
kauft u. verarbeitet für Molkereien
zu kulanten Bedingungen bei Rück-
lieferung der fertigen Käse. Für
Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf.
gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Ich kaufe jeden Posten
guten, trockenen Quark.
Wegen Preis etc. persönliche
Rücksprache erwünscht.
Thüringer Käsefabrik Erfurt
Carl Ziegenbein Nachf.
Fernruf 3047.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Quark
einwandfreie Ware
kaufe stets zu höchsten
Preisen oder übernehme
solchen zur Käsever-
arbeitung. (8373
Jos. Devers
Käsefabrik
Borsum i. Hann.

Käsehürden
liefert in jeder Größe (7388
Fr. Grote, Gronau (Hann.).

Strumpf-Garne
versendet auch an Private
Proben umsonst u. portofrei
Erfurter Garnfabrik
Hoflieferant in Erfurt W. 334.

Kohlen und Dampf
spart man bei einer guten (2270
Isolierung!
Wegen der hohen Kohlenpreise und -Knappheit lasse ein jeder
alles isolieren!
Fr. Utermöhlen, Isolierwerk
Oldenburg i. Fr. Rönneburg
Nadorsterstr. 74. Post Harburg a. E.

Friedr. Witte, Rostock i. M.
Chemische Fabrik
liefert aus eig. Herstellung
Labpulver
1 : 100 000 und 1 : 300 000
Labessenz 1 : 10 000
zu den behördlich festgesetzten Preisen. (9044

Molkereibürsten aus Friedensmaterial
Holzgröße 20 × 7 cm
per Stück 5,50 Mark
Echte Piassava-Besen p. St. M. 7.50
B. G. Meseck, Bürstenfabrik, Bütow i. Pom. (746

Dr. Ernst Asbrand
öffentl. angestellter u. vereideter Handelschemiker
Hannover-Linden 1
Schwalenbergerstr. 5
Untersuchung von Milch, Butter, Quark Käse usw.

Mäusefort Rattenfort
Rettet unsere Nahrungsmittel
vor den gefräßigen und alles vernichtenden Nagern, die Millionen Schaden anrichten.
Bakterien-Präp. „Mäusefort" 1 Glas Mk. 1,75
" " „Rattenfort" 1 Glas " 2.—
Ungiftig für Haustiere, Wild und Geflügel. Pro 100 qm ca. 4 Röhrchen erforderlich. Viele Anerkennungen. Apoth. **H. M. Sittig & Co.**, Berlin W. 9, Linkstr. 29.

MOLKEREI GLOGAU
Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Quark

kauft ständig jedes Quantum. Versandfässer werden franko gestellt. Preisregulierung. Nehme persönl. Rückspr.
Käsefabrik Mörlenbach
(Hess. Odenwald.) (3436

Gut eingeführte Vertreter
wünscht die Vertretung einer leistungsfähigen Harzkäserei für Oldenburg und angrenzende Bezirke zu übernehmen. Angebote unter 3717 befördert diese Zeitung.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Janser & Bolzau, Harsum, Han.
Harzkäsefabrik. Fernsprecher Hildesheim 2610.
kaufen
Quark u. Magermilch
in jeder Menge. Fässer werden gestellt, Kasse nach Wunsch. Beste Referenzen von Stadt- und Kommunal-Verwaltungen.

Quark

Backstein-, Tilsiter, Mainzer-Käse
usw. kauft dauernd zu höchten Preisen in jeder Menge
W. in der Elst jr., Düsseldorf.
Börnestraße 4. Fernsprecher 14525.
Für Vermittlung Provision. — Vertreter gesucht.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Harzer Käsefabrik Russo & Comp.
Wernigerode a. Harz
gegründet 1883
kauft ständig jedes Quantum Quark!

Alle Sorten Käse

kaufe jede Menge. Für Vermittlung zahle hohe Provision. Einkäufer gesucht. (3490
Friedr. Müller, Lübeck, Geibelplatz Nr. 18
Fernruf-Anschluß Nr. 520 :-: Telegr.-Adr.: Käsebörse Lübeck.

Neue buchene Buttertonnen
1 Ztr. Inhalt, liefert p. Stück 5 M ab Bahnhof Wittstock a. Dosse (2998
Faßfabrik Richard Kamenz
Wittstock a. Dosse.

Selbsthebende Milchvorwärmer
Milch- und Rahmerhitzer
sowie sämtliche Molkereimaschinen
empfiehlt billigst (8610
Flensburger Maschinenfabrik
Jörgen Jacobsen
Flensburg.

Milchkannen
10, 15, 20 Liter
Milchkannen-Schilder
aus Messing, zum Anlöten und Anhängen
fertigt sofort (3023
Erhardt Harting
Berlin S. 14
Stallschreiberstraße 8 a.
Fernspr.: Moritzplatz 10 732.

Buttertonnen
einmal gebraucht, gut gereinigt und verböttchert, haben größere - Mengen abzugeben -
Siodmak & Sohn
Butter-Großhandlung
Dresden A. I.

Schädlings-tod
beseitigt radikal
RÄUDE Mauke, Ungeziefer an Pferden, Rindvieh Hunden, Schafen,
Kalkbeine,
Läuse, Ungeziefer an Hühnern usw.
Glänzende Erfolge und Gutachten.
Paul Sohnholtz, Chem. Fabrik
Hamburg 26. Z. H. Hammerstd. 69

August Hoch
Brunnenbauer
Oldenburg i. O.
Rosenstraße 10.
Spezialität:
Filterbrunnen
mit Kiesschüttung
für Haus, Hof und landwirtschaftliche Betriebe
Bohre
auf jede gewünschte Tiefe.

Käsehorden
sowie fahrbare Untersätze dazu lief.
F. Gräen, Käsehordenfabrik
Machtsum, Krs. Hildesheim.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^s Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
rscheint bis auf Weiteres jeden **Donnerstag** nachmittag, die ebenausgabe **„Milchwirtschaftl. Anzeiger“** jeden **Sonnabend.** n beiden Tagen **Sonderausgabe aller Stellenangebote.** Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten“, direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. ei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt **bei der Post** mit Bestellgeld vierteljährlich **2 Mk. 12 Pfg.** **Streifbandbezug** von unserer Geschäftsstelle 3 Mk. vierteljährlich. Einzelne Nummern 25 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 3 Mk 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe **„Milchwirtsch. Anzeiger“,** enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 Mk. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie **alle mehrspaltigen Anzeigen** 20 % Kriegszuschlag. **Stellenanzeigen** für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. **Annahmeschluß** f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 38. **Hildesheim,** den 18. September 1919. 33. Jahrgang.

Die Streifbandbezieher der **Molkerei-Zeitung** werden gebeten, das fällige Bezugsgeld für das IV. Vierteljahr it 3,50 **Mk.** umgehend zu überweisen, wenn sie nicht zu **der billigeren Bezugsart durch die** ost übergehen wollen Alle bis zum 23. Septbr. nicht eingegangenen Abonnementsbeträge erden zuzüglich Portokosten mit der am 25. Septbr. zum Versand gelangenden Ausgabe er Molkerei-Zeitung in Höhe von 3 **Mark** 65 **Pfg.** durch Nachnahme erhoben werden.

Die Postbezieher können nur dann auf ununterbrochene Lieferung der Molkerei-Zeitung rechnen, wenn sie ihr Abonnement nter Einzahlung von 2 **Mark** und **Bestellgeld sofort** bei **ihrem Postamte** erneuern.

Inhalt.

arifvertrag für die Molkereiangestellten Oldenburgs.

ereine, Verbände und Genossenschaften: 33. Deutscher landwirtschaftlicher Genossenschaftstag. — Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Reg.-Bez. Stade. — Molkereibeamte und Reichsverband deutscher Angestellten.

undschau: Die Preise für Milch und Molkerei-Erzeugnisse in Mecklenburg. — Die Schwierigkeiten der Berliner Milchversorgung. — Unterbringung von stellenlosen Käsern in Württemberg. — Die Milchversorgung der Städte. — Geschäftliche Nachrichten.

prechsaal: Wie ist die Milch- und Buttererzeugung zu heben? — Die Stellenlosigkeit im Molkereifache und die Molkereischulen. — Milchanfuhr durch Automobil. — Wasserkraft und elektrische Lichtanlage.

Tarifvertrag für die Molkereiangestellten Oldenburgs.

(Nachdruck verboten.)

Auf Einladung der Landwirtschaftskammer Oldenburgs fand m 8. Juli eine Versammlung der Vertreter sämtlicher Molkereien es Freistaates statt, in der eine Arbeitsgemeinschaft zur Ausarbeitung eines Tarifes für die Molkereiangestellten geschaffen wurde. Die Versammlung erklärte sich auch für die nicht erschienenen Molkereien für zuständig. Die Arbeitsgemeinschaft, die sofort anschließend an die Versammlung der Molkereivertreter tagte und inen Tarifvertrag ausarbeitete, ist folgendermaßen zusammengesetzt: 6 Vertreter der Arbeitgeber (Molkereigenossenschaftsvorstände bezw. Leiter), 3 Stellvertreter, 6 Vertreter der Betriebsleiter, Stellvertreter, 6 Vertreter der Gehilfen, 3 Stellvertreter. Als Vorsitzender wurde der Leiter der Versuchs- und Kontrollstation der Landwirtschaftskammer, als Geschäftsführer der Leiter der Milchwirtschaftlichen Abteilung gewählt. Der in dieser ersten Sitzung entworfene Tarif wurde an sämtliche Molkereien des Landes sowie an ie bestehenden milchwirtschaftlichen Körperschaften zur Durchberatung gegeben.

In einer zweiten Sitzung der Arbeitsgemeinschaft am 15. Aug. wurde sodann der Tarif unter Berücksichtigung der Abänderungsvorschläge der Molkereien und milchwirtschaftlichen Körperschaften n folgender Form endgültig festgelegt.

Gehalts-Tarif der Angestellten in den Molkereien Oldenburgs, estgelegt durch die Arbeitsgemeinschaft Oldenburger Molkereien am 5. August 1919.

Die Arbeitsgemeinschaft besteht:
1. aus 6 Vertretern der Arbeitgeber (3 Stellvertreter),
2. aus 6 Vertretern der Betriebsleiter (3 Stellvertreter),
3. aus 6 Vertretern der Molkereigehilfen (3 Stellvertreter).

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft ist Professor Dr. Popp, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft ist Dr. Riedel.

Die Abstimmung erfolgt derart, daß bei Beratung des Tarifes er Betriebsleiter die Arbeitgeber und Betriebsleiter, bei der Beratung des Tarifes der Gehilfen die Arbeitgeber und Gehilfen abzustimmen haben.

1. G e h a l t s t a r i f d e r B e t r i e b s l e i t e r.

Neben als berechtigt anzuerkennenden Forderungen von freier Wohnung, Licht, Feuerung und Molkereierzeugnissen wird für die Leiter eines beschränkten Molkereibetriebes folgendes Grundgehalt estgesetzt:

Bei einer durchschnittlichen täglichen Milchanlieferung im Kalenderjahr:

bis 1500 Ltr. oder Kg. mindestens	2400 ℳ im Jahr
bis 3000 Ltr. oder Kg. mindestens	3000 ℳ im Jahr
bis 4000 Ltr. oder Kg. mindestens	3400 ℳ im Jahr
bis 5000 Ltr. oder Kg. mindestens	3800 ℳ im Jahr
bis 6000 Ltr. oder Kg. mindestens	4200 ℳ im Jahr

über 6000 Ltr. oder Kg. erfolgt freie Vereinbarung.

Obliegt dem Betriebsleiter gleichzeitig Geschäfts- und Kassenführung, so wird das Grundgehalt um 20 Prozent erhöht.

Bei Betrieben, in denen 20 Prozent der angelieferten Milch in Nebenbetrieben (Käserei, Stadtverkauf oder Milchverkauf molkereimäßig bearbeiteter Milch) abgesetzt wird, wird zum Grundgehalt ein Zuschlag von 10 Prozent gewährt.

In dem Grundgehalt ist ein Teuerungszuschlag von 20 Prozent enthalten.

Bei besonderen Leistungen, bei Übernahme besonderer Verantwortung und bei längerer Dienstleistung in demselben Betriebe können freie Vereinbarungen über die vorstehenden Sätze hinaus getroffen werden.

A n s t e l l u n g u n d B e k ö s t i g u n g d e s H i l f s p e r s o n a l s.

Die Bezahlung des Hilfspersonals hat durch die Molkerei zu geschehen. Die Anstellung und Entlassung erfolgt durch den Betriebsleiter im Einverständnis mit dem Vorstand bezw. dem Besitzer. Hat der Betriebsleiter die Beköstigung des Personals, die Reinigung der Zimmer usw .zu besorgen, so ist ihm hierfür eine besondere Vergütung zu gewähren. Je nach den Verhältnissen kommt ein monatliches Kostgeld von 60 bis 100 ℳ in Frage.

Ü b e r g a n g s b e s t i m m u n g: Bisher gezahlte höhere Gehälter und Kostgelder können auf Grund dieses Tarifes nicht ermäßigt werden.

2. G e h a l t s t a r i f d e r M o l k e r e i g e h i l f e n.

Das Gehalt der Molkereigehilfen richtet sich nach der beruflichen Tätigkeit und insbesondere nach der Tüchtigkeit und Leistung. Die Lehrzeit und der Besuch von Molkerei- und ähnlichen Fachschulen und Unterrichtskursen gilt als berufliche Tätigkeit. Wenn eine dreijährige berufliche Tätigkeit nachgewiesen werden kann, so ist die Militärdienstzeit der Dauer der beruflichen Tätigkeit hinzuzuzählen.

Nach dreijähriger beruflicher Tätigkeit kommen folgende Sätze für Bargehalt in Frage:

im 4. und 5. Dienstjahr	100 bis 120 ℳ im Monat
im 6. und 7. Dienstjahr	120 bis 140 ℳ im Monat
im 8. und 9. Dienstjahr	140 bis 160 ℳ im Monat

im 10. und weiteren Dienstjahren frei Vereinbarung.

Obermeier erhalten bis zu 50 ℳ Zulage.

Bei besonderen Leistungen, bei besonderer Verantwortung und bei längerer Dienstdauer in demselben Betriebe können höhere Sätze vereinbart werden.

In dem festgesetzten Gehalt sind 20 Prozent Teuerungszuschlag enthalten.

Außer Bargehalt erhalten die Molkereigehilfen freie Wohnung und Verpflegung.

Statt freier Verpflegung, freien Molkereierzeugnissen, freier Wohnung, Licht und Feuerung können entsprechende Beträge in bar gewährt werden.

D i e A r b e i t s z e i t muß den Betriebsverhältnissen angepaßt werden. Sie soll im allgemeinen im Sommer auf 10 und im Winter auf 8 Stunden, in Betrieben mit Nebenbetrieben (Käserei, Stadtverkauf, Milchversand usw.) im Sommer auf 11 und im Winter auf 10 Stunden beschränkt werden. Bei außergewöhnlichen Arbeiten, d. h. solchen, die nicht zum gewöhnlichen Molkereibetriebe gehören, werden Überstunden mit mindestens 1,— ℳ die Stunde bezahlt. Nach Möglichkeit ist alle 4 Wochen jedem Gehilfen ein freier Sonntag zu gewähren.

Übergangsbestimmung: Bisher gezahlte höhere Gehälter und Kostgelder können auf Grund dieses Tarifes nicht ermäßigt werden.

Bezahlung der Lehrlinge.

Die Mindestentschädigung für Lehrlinge beträgt:
im 1. Jahr bei freier Wohnung und Kost 10 M monatlich
im 2. Jahr bei freier Wohnung und Kost 15 M monatlich
im 3. Jahr bei freier Wohnung und Kost 20 M monatlich

Weibliche Angestellte erhalten 75 Prozent vom Grundgehalte der männlichen Angestellten.

Kündigung der Tarife.

Die vorstehenden Tarife können mit einer beiderseitigen Frist von 3 Monaten gekündigt werden.

Innerhalb 8 Tagen sind von der kündigenden Partei der Gegenpartei neue Vorschläge zum Tarifvertrag zu machen, worüber dann nach weiteren 8 Tagen in Verhandlung getreten werden muß.

Einführung der Tarife.

Die vorstehenden Tarife werden mit dem 1. August 1919 eingeführt.

Entlassungen infolge Inkrafttretens der Tarife dürfen nicht erfolgen.

Über die Durchführung der Tarife hat die Arbeitsgemeinschaft zu wachen.

Schiedsgericht.

Tarifstreitigkeiten sind von einem Schiedsgericht zu entscheiden. Das Schiedsgericht besteht aus:
je einem Vertreter der Arbeitgeber,
je einem Vertreter der Betriebsleiter,
je einem Vertreter der Gehilfen
und einem unparteiischen Obmann, der ebenfalls stimmberechtigt ist.

Bei Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Betriebsleitern sind außer dem Obmann der Vertreter der Arbeitgeber und der Vertreter der Gehilfen stimmberechtigt.

In besonderen Fällen können Sachverständige zu den Verhandlungen des Schiedsgerichts hinzugezogen werden.

Der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft: gez. Dr. Popp.
Für die Arbeitgeber: gez. Th. Francksen,
Für die Betriebsleiter: gez. Carl Osterloh,
Für die Gehilfen: gez. Carl Müller.

Zu dem Tarif ist zu bemerken, daß er die Festlegung des Begriffes der Molkereifachleute vorläufig nicht berücksichtigt. Die Arbeitsgemeinschaft war sich darüber einig, daß dies vorläufig nicht geschehen könne, da in nicht zu ferner Zeit das so sehnlichst erwartete Molkereigesetz erscheinen wird, das diese Begriffe endgültig festlegen soll. Demzufolge zeigt der Tarif natürlich einen etwas unfertigen Charakter, was sich aber nicht umgehen läßt.

Die Verhandlungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern geben uns ein gutes Bild über die Beziehungen der beiden Parteien zu einander. Es zeigte sich von beiden Seiten ein recht erfreuliches Entgegenkommen und die Absicht, bestehende Gegensätze auf gütigem Wege auszugleichen, ein erfreuliches Zeichen dafür, daß im Oldenburger Lande im Molkereifach das Verhältnis zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern ein recht gutes ist. Es wurde allseitig gewünscht, daß dieses Verhältnis immer bestehen bleibe, da nur auf diesem Wege das hier so gut entwickelte Molkereiwesen weiter ersprießlich gefördert werden könne.

Es ist beabsichtigt, die Arbeitsgemeinschaft weiter auszubauen, um auch andere Molkereifragen hier zu beraten.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

33. Deutscher landwirtschaftlicher Genossenschaftstag. Der Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften wird bei seiner 33. Tagung, die am 23. und 24. September l. Js. in Bamberg stattfindet, sich mit einer Reihe wichtiger Fragen befassen. Aus der reichhaltigen Tagesordnung seien folgende Vorträge hervorgehoben: Professor Dr. Dade=Berlin spricht über die Stellungnahme der Genossenschaften zu den neuen Organisationsbestrebungen in der deutschen Landwirtschaft, Verbandsdirektor, Ökonomierat Hohenegg=München über die Aufgaben der ländlichen Kreditorganisationen und ihr Verhältnis zu Banken und öffentlichen Sparkassen, Direktor Feldmann=Bonn über den Bezug hauswirtschaftlicher Bedarfsstoffe durch landwirtschaftliche Genossenschaften, Direktor Pietsch=Halle über unmittelbaren Geschäftsverkehr zwischen Erzeuger= und Verbrauchervereinigungen, Molkerei=Instruktor Schwarz=Bonn über neue Aufgaben und Gefahren für das genossenschaftliche Molkereiwesen. Weitere Vorträge berühren das genossenschaftliche Bezugsgeschäft und die ländliche Volkshochschulfrage in ihrer Bedeutung für das landwirtschaftliche Genossenschaftswesen. Bei der Wichtigkeit der zur Erörterung stehenden Fragen darf trotz aller Reiseerschwerungen mit einem guten Besuch der Tagung des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften gerechnet werden. Nähere Auskunft erteilt die Geschäftsstelle in Berlin S. W. 11, Bernburgerstraße 21.

Zweckverband zur Wahrung der milch= und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Reg.=Bez. Stade (Sitz Bremervörde). Die Ausschußmitglieder des Zweckverbandes der Molkereien für den Reg.=Bez. Stade tagten am 8. und 9. d. Mts. im Hotel Kaiserhof in Stade. Die Tagesordnung war sehr umfassend und besagte schon von vornherein, daß die Molkereien selbst mit allen Kräften und Mitteln darauf hinwirken müssen, den Milchanfall zu heben. Vor allen Dingen ist die Ausgabe einer erhöhten Buttermenge an die Selbstversorger unumgänglich, denn wenn dem Landwirt nicht mehr Butter zugeführt wird, so buttert er einfach selbst, und diese Selbsthilfe dehnt sich sehr stark auf Kosten der M[olk]ereien aus. Weiterhin müssen erhöhte Milchpreise gezahlt werd[en,] die vor allen Dingen die Erzeugungskosten decken. Es wurde ferner zu d[en] Streiks der Milchlieferer Stellung genommen und alle Vertreter der M[ol]kereien und der Landwirtschaft standen auf dem Standpunkt, daß d[em] Landwirt ein ausreichender Preis gezahlt werden müsse. Dann muß al[ler]dings auch gefordert werden, daß sämtliche Milch den Molkereien zufließt, dam[it] die Allgemeinheit keinen Schaden durch die Maßnahmen zu erleiden h[at.] Gegen Streikende muß mit aller Gesetzesschärfe vorgegangen werden. [Es] wurde dieserhalb eine Resolution gefaßt und an die zuständigen Behörd[en] weitergegeben: Der Ausschuß erkennt an, daß bei Zwangslieferung ni[cht] immer eine restlose Erfassung der Milch erreicht werden kann. Er hält [es] für notwendig, den Preis weiterhin zu erhöhen, damit dem Butterschlei[ch]handel der große Preisunterschied nicht von nutzen ist. Unter den [ge]gebenen Verhältnissen ist eine scharfe Kontrolle der Zwangslieferer n[ot]wendig. Ist die Regierung dazu nicht in der Lage, so bricht das Zwang[s]system unvermeidlich zusammen.

Viel geklagt wurde von den einzelnen Kreisvertretern über die V[er]schiedenheit der Preise, und der Ausschuß unterbreitete dem Herrn R[e]gierungspräsidenten folgende Entschließung: Der Ausschuß des Zweckv[er]bandes fordert eine einheitliche Preisfestsetzung für den ganzen R[e]gierungsbezirk, und zwar auf der Grundlage der vom Herrn Oberprä[si]denten normierten Vollmilch= und Magermilcherzeugerpreise.

In einer gemeinschaftlichen Sitzung mit den Vertretern des Her[rn] Regierungspräsidenten fand eine Aussprache über die schwebenden Frag[en] statt, wobei die Wünsche der einzelnen Kreise zum Ausdruck kamen. M[an] ist allgemein der Ansicht, daß nur ein tatkräftiges Zusammenarbeiten [der] teile erbringen kann. Dieses ist aber nur möglich, wenn dem Milcherzeug[er] die Erzeugungsfreudigkeit erhalten wird, die Kosten der Selbsterzeugu[ng] der Milch vergütet werden und den Molkereien ausreichende Unterstützu[ng] regierungsseitig gewährleistet wird. Herr Hofbesitzer Lübbecke=Ringst[e]dt empfahl deshalb, in allen Genossenschafts= und Privatmolkereien a[uf]klärend zu wirken und Agitation zu treiben. Der Stellvertreter des Her[rn] Regierungspräsidenten erkannte die hohe Bedeutung des Zusammen[ar]beitens an und versprach weitgehende Unterstützung durch die Regierun[g.]
H.

Molkereibeamte und Reichsverband deutscher Angestellten. In [den] Versammlungen am 4. September in Bremervörde und am 5. Septem[ber] in Bremen wurden von den Arbeitnehmern im Molkereifache nach ei[n]gehender Aufklärung durch den Vertreter des Reichsverbandes deutsch[er] Angestellten, Herrn Surkemper=Hannover, die Gruppen Bremervör[de] und Bremen gegründet und einstimmig beschlossen, dem Reichsverban[d] deutscher Angestellten beizutreten. Molkereiangestellte — Betriebsleit[er,] Gehilfen, Meierinnen und Lehrlinge, welche ihren Beitritt noch nicht [er]klärten, werden gebeten, möglichst umgehend die Beitrittserklärungen [an] mich einsenden zu wollen. Formulare sind bei mir zu haben.
Schönfeldt=Bremervörde.

Anm. der Schriftleitung: In einer Versammlung in Hildesheim [am] 8. d. Mts. wurde ebenfalls der Anschluß an den Reichsverband vollzog[en] und ein Vorstand gewählt. Vorsitzender ist Herr G. Borchers in Bo[ck]nem, an den alle Anmeldungen zu richten sind.

Rundschau.

Die Preise für Milch und Molkerei=Erzeugnisse in Mecklenburg. A[uf] Grund einer Verordnung der Landesbehörde für Volksernährung vom [..] August d. Js. beträgt in Mecklenburg=Schwerin seit dem 1. Se[p]tember der Butterpreis für Handelsware I 540 M, für Hande[ls]ware II 480 M und für abfallende Ware 260 M für 50 Kg. Der Zuschl[ag] für den Weiterverkauf darf höchstens betragen: im Großhandel 5 M, [im] Kleinhandel 25 M für 50 Kg.

Die Molkereien haben den Kuhhaltern die Milch (oder Sahn[e]) nach dem Fettgehalt, und zwar mit 10,50 Pfg. für je 1 Fettprozent zu v[er]güten. Der Höchstpreis für Milch bei Abgabe an den Verbraucher (Klei[n]handel) innerhalb des Gebietes des Freistaates beträgt für 1 Liter Vo[ll]milch 60 Pfg., für 1 Liter Mager= oder Buttermilch 26 Pfg.

Die Quark= und Käsepreise stellen sich seit dem 1. Septemb[er] wie folgt: Gepreßter Quark Herstellerpreis 125 M; Speisequark Herstell[er]preis 100 M, Kleinverkaufspreis 1,15 M; frischer Quarkkäse Herstellerpr[eis] 135 M, Großhandelspreis 145 M, Kleinverkaufspreis 1,60 M; gereift[er] Quarkkäse 170 M, 180 M, 2,— M; Süßmilchquark 145 M; Käse aus Sü[ß]milchquark 190 M, 200 M, 2,20 M; Hartkäse mit einem Fettgehalt v[on] wenigstens 10 v. H. der Trockenmasse 165 M, 175 M, 1,95 M; Hartkäse m[it] weniger Fettgehalt 155 M, 165 M, 1,85 M; Weichkäse nach Camemb[ert] usw. Art mit wenigstens 10 Proz. Fettgehalt in der Trockenmasse 185 [M,] 195 M, 2,15 M; Weichkäse nach Limburger Art mit wenigstens 10 Proze[nt] Fettgehalt in der Trockenmasse 150 M, 160 M, 1,80 M (in Stücken v[on] 60 oder 120 Gr. verpackt 155 M, 166 M, 1,85 M); Weichkäse mit wenig[er] als 10 Proz. Fettgehalt in der Trockenmasse 145 M, 155 M, 1,75 M. (D[ie] vorgenannten Hersteller= und Großhandelspreise verstehen sich für je 50 K[g.,] die Kleinverkaufspreise für je 1 Pfund.)

In Mecklenburg=Strelitz beträgt auf Grund einer Verordnu[ng] vom 30. August seit dem 8. September der Butterhöchstpreis für Handel[s]ware I 540 M, für Handelsware II 520 M und für abfallende Wa[re] 240 M für je 50 Kg. Der Kleinverkaufspreis beträgt für Vollmilch 56 Pf[g.,] für Mager= und Buttermilch 22 Pfg. für 1 Liter.

Die Schwierigkeiten der Berliner Milchversorgung. Aus Berlin wi[rd] uns geschrieben: „Nachdem die Fettstelle Groß=Berlin fast alle Berlin[er] Meiereibetriebe in ihre Verwaltung übernommen hat, beginnen, wie vo[r]auszusehen war, die Schwierigkeiten in der Versorgung Berlins mit Mil[ch] zu wachsen, da die Landwirte, die sich stets als Gegner der Zwangswi[rt]schaft erklärt haben, die Berliner Milchversorgung zu unterbinden strebe[n,] andererseits aber auch der Futtermangel eine große Rolle spielt. V[or] dem Kriege erhielt Berlin täglich etwa eine Million Liter Milch, im Ju[ni] und Juli d. Js. noch etwa 300 000 Liter, jetzt aber nur noch 220 000 Lit[er] durchschnittlich, wovon für die Säuglinge Berlins allein als Mindestbedo[rf] 200 000 Liter in Abzug kommen. Um der Milchnot zu steuern, hat die Fe[tt]stelle Groß=Berlin bereits vor einem Jahre gestattet, daß die in Berl[in] täglich eingehenden Tausende von Litern saurer Milch neutralisiert, d. [h.] durch Zusatz von Natron wieder genußfähig gemacht werden. Hierb[ei] bleibt jedoch die Frage offen, ob nicht das Sauerwerden der Milch übe[r]haupt zu vermeiden wäre durch größere Sorgfalt bei der Beförderun[g]

bessere Reinigung der Kannen usw. Wie die Lage augenblicklich ist, wird in allernächster Zeit die Lieferung der Krankenmilch eingestellt werden müssen, um wenigstens die Berliner Säuglinge mit Milch versorgen zu können!"

Unterbringung von stellenlosen Käsern in Württemberg. Die württembergische Landesversorgungsstelle veröffentlicht folgende Bekanntmachung: „In einzelnen Käsereibetrieben werden noch immer Ausländer, weibliche Hilfskräfte und solche männliche Personen beschäftigt, welche erst während des Krieges aushilfsweise in der Käserei eingestellt wurden. Da eine große Zahl von berufsmäßigen Käsern ohne Arbeit ist, muß dafür Sorge getragen werden, daß diese möglichst schnell wieder beschäftigt werden. Es wird den Käsereiunternehmern daher auf Grund des § 6 der Bekanntmachung des Staatskommissars für Demobilmachung, betr. die Zurückführung heeresentlassener Angehöriger des Käsereistandes in den früheren Beruf, vom 11. April 1919 (Staatsanzeiger Nr. 83) die Auflage gemacht, denjenigen Hilfskräften, die ausländische Staatsangehörige sind oder erst während des Krieges als Käser eingestellt wurden, zum nächsten zulässigen Termin zu kündigen, ebenso alle weiblichen Arbeitskräfte zu entlassen. Es muß solchen Hilfskräften gekündigt werden, auch wenn sie mit dem Milchverarbeiter in verwandtschaftlichen Beziehungen stehen. An Stelle der Gekündigten müssen berufsmäßige Käser eingestellt werden, die eine mindestens zweijährige Beschäftigung im Käsereigewerbe nachweisen können. Sämtliche Milchverarbeiter werden ersucht, die Kündigung baldmöglichst vorzunehmen und beim Württembergischen Milchwirtschaftlichen Verein z. H. des Vorstands, Herrn Edwin Grall, Hemigkofen, O.-A. Tettnang, Listen von stellenlosen berufsmäßigen Käsern anzufordern. Sofort nach getroffener Entschließung ist dem Milchwirtschaftlichen Verein der Name des eingestellten Käsers anzuzeigen. Die Zahl der einzustellenden Hilfskräte richtet sich nach der zu verarbeitenden Milchmenge. Wenn die Verarbeitungsmenge 500 Liter übersteigt, hat der Betriebsunternehmer in der Regel eine Hilfskraft einzustellen; dabei ist für je 500 Liter eine Arbeitskraft zu rechnen. Die Landesversorgungsstelle wird die Durchführung der Auflage durch besondere Beamte kontrollieren lassen. Weigert sich der Unternehmer, der Auflage nachzukommen, so kann ihm die Landesversorgungsstelle auf Grund der Bekanntmachung des Demobilmachungskommissars die Erlaubnis zur Milchverarbeitung entziehen."

Die Milchversorgung der Städte. Der Vorstand des Deutschen Städtetages hat an den Reichsernährungsminister nachstehende Drahtung gerichtet: Der Milchversorgung der Städte droht im kommenden Winter der Zusammenbruch, wenn die Stadtverwaltungen sie nicht durch Futtermittellieferungen sicherstellen können. Deshalb bitten wir die gesamte der Reichsgetreidestelle zur Verfügung stehende Kleie den Städten zum Abschluß von Milchlieferungsverträgen zu überlassen. Dieses einzige Mittel, die Milchversorgung der Kinder und Kranken zu sichern, darf nicht ungenutzt bleiben. In der jetzigen Notlage muß die Kleie dahin geleitet werden, wo sie am dringendsten gebraucht wird.

Geschäftliche Nachrichten. Die Liegnitzer Käsefabrik Erhardt Schnurpfeil in Liegnitz, früher lange Jahre die größte Käsefabrik in Deutschland, hat infolge Mangels an Rohmaterial den Betrieb eingestellt und die Fabrikräume zu Lagerzwecken an die Einkaufsgenossenschaft der Kolonialwarenhändler in Liegnitz verkauft. — Der Molkereibesitzer Staks in Varchmin verkaufte seine Molkerei an den Molkereibesitzer H. Rüttimann aus Rügenwalde. — Molkereibesitzer Otto Naruhn in Sziedlak hat das Meiereigrundstück in Trempen vom Raiffeisen-Verein für 105 000 ℳ gekauft. — Das Molkereigrundstück in Selgenau hat der Molkereibesitzer Alexander Boek für 70 000 ℳ an den Molkereibesitzer Oskar Schoening und den Feldwebelleutnant Paul Schoening in Deutsch-Damerau verkauft. — Die Molkerei H. Hamker u. Co. in Lintorf ging mit sämtlichen Maschinen zum Preise von 120 000 ℳ in den Besitz des Kaufmanns Heinrich Hamker in Lintorf über.

Sprechsaal.

Wie ist die Milch- und Buttererzeugung zu heben? Wir befinden uns gegenwärtig in einem Zustand des Suchens und Tastens nach Verbesserung der Methoden zur restlosen Erfassung aller Milch- und Buttervorräte. Verschiedene Ratschläge sind in dieser Beziehung gemacht und dankenswerte Anregungen sind von vielen beteiligten Stellen gegeben worden; alle Einrichtungen aber müssen versagen, die dem Erzeuger nur Pflichten auferlegen, ihm aber nicht durch Belassung bezw. Rückgabe von ausreichenden Mengen Butter und Entschädigung in angemessenen Barmitteln entgegenkommen. Die vielfach so nachdrücklich vertretene Forderung der Rückkehr zur Freigabe der Erzeugung, der Verarbeitung, des Handels und der Preise wüde heute den Kampf aller gegen alle bedeuten, das bedarf keiner weiteren Erörterung. Unsere Landwirtschaft kann unter den jetzigen Verhältnissen auch nicht annähernd den Bedarf des Volkes decken. Die Einfuhr genügt nicht, um den Fehlbedarf zu befriedigen und die wohlhabenden Verbraucherkreise würden die Ärmeren, das sind heute die Beamten und Handwerker, verhungern lassen.

Wenn nun das Reichswirtschaftsministerium von den ungerechtfertigt niedrigen Höchstpreisen für landwirtschaftliche Erzeugnisse ausgeht und zum Ausgleich der hohen Weltmarktpreise öffentliche Gelder in Anspruch nimmt, so ist das der volkswirtschaftlich verkehrteste Weg, um nicht die Löhne erhöhen zu müssen. Denn die Löhne sind doch deshalb so hoch, weil die Schleichhandelspreise die allgemeine Lebenshaltung so verteuert haben. Die Butter kostet heute in deutscher Währung ausgedrückt einen Welthandelspreis von 9—10 ℳ. Zu diesem Preise wird sie täglich im Auslande gekauft und eingeführt. Es ist durch nichts gerechtfertigt, wenn man diesen Preis dem deutschen Landwirt, der es in vielen Dingen unendlich schwerer hat, als der holländische oder dänische Landwirt, vorenthält. Es hat keinen Zweck, durch künstliche Mittel, wie sie die Reichszuschüsse darstellen, die Entwertung des Geldes zu verschleiern. Mit Beseitigung dieser künstlichen und unhaltbaren Preiserniedrigung fiele auch die stärkste Grundlage des Schleichhandels fort. Es wäre dann noch die bürokratische Zwangswirtschaft zu beseitigen, und das könnte auf folgende Weise geschehen: Die Regierung erklärt, sie lasse jeden Verwaltungsbezirk, dessen Landwirte und Händler sich zu einem genossenschaftlichen Lieferungsverbande zusammenschließen, von der Zwangswirtschaft frei unter der Bedingung, daß die Landwirte ihre Milch in einer Molkerei verarbeiten lassen, ihre Milcherzeugung steigern und mindestens die gleiche Menge

Milch und Butter als im Durchschnitt der Zwangswirtschaftsjahre absetzen. Jede Fehlmenge ist mit dem Marktwert zu erstatten. Als Ablieferung gilt nur die Lieferung an die Abnehmerverbände, die der Handel der Verbraucherbezirke bildet. Diese gehören wieder einem für ganz Deutschland zu bildenden Zentralverband an, der den Ausgleich zwischen den einzelnen Abnehmerverbänden in der Versorgungsmenge herstellt.

Es kann alsdann jede Molkerei an jeden beliebigen Kaufmann, der durch seine Mitgliedschaft im Verbande zugelassen ist, verkaufen, und jeder zugelassene Händler kann Butter usw. kaufen, wo er solche bekommen kann, nur muß er die Produkte zur Versorgung der Allgemeinheit seinem Abnehmerverbande zur Verfügung stellen. Hätte man bei der Freigabe der Eier einen derartig geregelten Handelsverkehr eingeführt, so wären manche Enttäuschungen und Nachteile erspart geblieben. So gelangt die Preisgestaltung der Lebensmittel auf eine gesunde Grundlage und ermöglicht eine Beständigkeit der Löhne. Die Erwerbslosenunterstützung sollte dann nur noch in Ernährung (Volksküchen) gegeben werden und nicht in Geld.

Landwirtschaft, Handel und Industrie wollen und sollen in heutiger Zeit (ebenso wie alle anderen Berufsklassen) gut verdienen, dann leisten sie volkswirtschaftliche Arbeit, die unentbehrlich ist. Man möge sie hoch besteuern und den Wucher hart bestrafen, aber man lasse ihnen die Arme frei, damit sie sich bewegen und schaffen können. Neid und Mißtrauen, die heute letzten Endes bei den meisten Sozialisierungsplänen die Feder führen, sind Gefühle, die dem Volkswirtschaftler fremd sein müssen. Je freier der Handel und die Industrie, desto mehr Menschen geben sie eine Daseinsmöglichkeit und desto eher gesundet die Staatswirtschaft, desto bessere Gemeinschaft treiben sie, auch wenn kein Beamter in ihren Verwaltungen sitzt. H.

Die Stellenlosigkeit im Molkereifach und die Molkereischulen. Dieses Thema behandelt Herr Molkereiverwalter Gliewe in einem Aufsatz in Nummer 33 der Molkerei-Zeitung. Er kommt zu dem Schluß, daß es wünschenswert sei, sämtliche Molkereischulen bis auf weiteres zu schließen. Wenngleich ich dem auch zustimmen möchte, soweit es sich um einige immer noch in Betrieb befindliche Privat-Schulen handelt, so bezweifle ich im übrigen doch, ob diese Maßnahme den gewünschten Erfolg zeitigen würde. Ist es im Grunde genommen doch ziemlich einerlei, ob ein Fachmann den Befähigungsnachweis zur selbständigen Leitung eines Betriebes hat oder nicht, wohl gemerkt, soweit es sich um die immer mehr zu Tage tretende Stellungslosigkeit handelt. Letztere wird dadurch meines Erachtens nicht sonderlich berührt.

In anderer Weise jedoch könnte ein solches Vorgehen gute Früchte bringen. Mir sind nämlich viele Molkereigehilfen bekannt, die glauben, nach Besuch einer Fachschule auch sozusagen Anspruch auf Anstellung als Verwalter oder Betriebsleiter zu haben und dann nur selten oder doch nur ungern wieder eine Gehilfenstellung annehmen wollen. Aus diesem Grunde möchte ich sämtlichen jungen Fachleuten raten, sich den Besuch einer Molkereischule wohl zu überlegen, denn jedem vernünftig Denkenden wird es doch einleuchten, daß nicht alle Inhaber des Betriebsleiterzeugnisses gleich eine selbständige Stellung erhalten können. Besonders unverheirateten jungen Leuten kann nur empfohlen werden, soweit es ihnen nicht gelingt, Stellung als Gehilfe zu erlangen, sich einstweilen nach anderer Arbeit umzuschauen. Ein tüchtiger, gewandter Fachmann vergißt so bald nicht das Gelernte, und in jetziger Zeit ist es durchaus keine Schande, außerhalb seines Faches sein Brot zu verdienen. Überhaupt werden wohl bei den trüben Aussichten im Molkereigewerbe viele Fachleute umsatteln müssen. Gewiß, niemand entschließt sich gern dazu, aber was bleibt schließlich anderes übrig? Die Not wird doch früher oder später manchen dazu treiben. Man redet nicht gern von so unerquicklichen Sachen, aber ich glaube, fünfzig Prozent unserer jungen Fachleute verkennen ganz und gar den Ernst der Lage, und es ist daher auch wünschenswert, wenn in unserer Fachzeitung zu diesem Punkte Stellung genommen wird.

Zur Sprache bringen möchte ich dann noch kurz die Lehrlingsfrage. Wie können unter den jetzigen Verhältnissen Verwalter und Besitzer noch so vielen jungen Leuten Gelegenheit geben, unser Fach zu erlernen? Meiner Ansicht nach sollte sich jeder gewissenhafte Fachmann in leitender Stellung wohl der Verantwortung bewußt sein, die er mit der Einstellung von Lehrlingen oder Meierinnen hinsichtlich ihres späteren Fortkommens übernimmt. H. in K.

Milchanfuhr durch Automobil. In Nr. 30 d. Ztg. bespricht Herr L. seine Erfahrungen, die er mit zum Milchtransport benutzten Lastautos gemacht hat. Meiner Ansicht nach sind nun diese Ausführungen geeignet, doch ein etwas zu ungünstiges Bild vom Automobil zu geben. Herr L. meint, daß selbst auf allerbesten Wegen sehr oft Reparaturen nötig sind, die teilweise sogar längere Zeit in Anspruch nehmen. Das kann ich mir schlecht denken; denn derartige Schäden können doch nur durch starken Druck, Stoß oder Schlag, mit einem Wort, durch rohe Gewalt oder total unsachgemäße Behandlung des Wagens entstehen, während die den Motor zum Stillstand bringenden Ursachen meistens von einem einigermaßen geschickten Chauffeur in kürzester Zeit wieder beseitigt werden können. Daß Herr L. mit seinen Wagen ein ganz seltsames Pech gehabt haben muß, beweist schon seine Bemerkung, daß die Sache sogar bei Anschaffung von 2 Kraftwagen noch unsicher sei, da alle beide zu gleicher Zeit versagen können. Na, das müßte meines Erachtens doch ein ganz toller Zufall oder — Chauffeur sein, der bei geregelten Verhältnissen und anständigen Wegen gleich zwei Wagen an einem Tage außer Betrieb setzen würde.

Wenn unsere Lastautos wirklich so unzuverlässige Transportmittel wären, wie sie Herr L. beschreibt, so würde es um unsere Kraftwagentechnik wirklich sehr traurig bestellt sein, und unsere Landstraßen müßten eigentlich immer mit invaliden Autos bedeckt sein. Ich hatte im Felde mehrere Jahre Gelegenheit, die Schicksale mehrerer Kraftwagen zu verfolgen, und ich muß sagen, ich war über die Leistungsfähigkeit und Unverwüstlichkeit derselben erstaunt. Trotz der bei Vormärschen oftmals mehr als mangelhaften Behandlung, die ja hier aus naheliegenden Gründen überhaupt nicht eine so sorgfältige war wie bei einem im Zivilverhältnis stehenden Wagenführer, der doch immerhin von der Zufriedenheit seines Prinzipals abhängig ist, ratterten sie oft bei ungünstigsten Verhältnissen, schlechten Wegen und einer Inanspruchnahme, wie sie in Zivilverhältnissen wohl niemals stattfindet, unaufhörlich hinter der Front hin und her. Daß mal einer dieser Wagen wegen einer größeren Reparatur in den Armee-Kraftwagen-Park mußte, geschah höchst selten und nur dann, wenn ein Unglücksfall eintrat, wie diese im Kriege eben unvermeidlich sind. Im Stellungskriege aber unter normalen Verhältnissen und bei einigermaßen

guten Straßen bewährten sich die Lastautos vorzüglich. Ich will nun durchaus kein Loblied auf die Autos singen, denn ich habe schließlich das wenigste Interesse daran. Es drängt mich aber, auch meine langen Erfahrungen, gerade weil sie von denen des Herrn L. erheblich abweichen, den hieran interessierten Personen bekannt zu geben. Da nun die Ausführungen des Herrn L. selbstredend denselben Anspruch auf Glaubwürdigkeit haben, wie die meinigen, müssen wohl auf irgend einer Seite noch andere Umstände mitspielen. Sollten die Wagen nicht schließlich doch ganz brauchbar gewesen sein und nur die Chauffeure nichts getaugt haben? Diese Vermutung gewinnt schon dadurch an Wahrscheinlichkeit, daß Herr L. meint: „Die Unzuverlässigkeit mancher Chauffeure könnte einem den ganzen Automobilbetrieb verleiden." Zu manchen Zeiten geht auch manchen sonst ganz tüchtigen Leuten der Wagen entzwei, und zwar auffallenderweise immer dann, wenn sie mit ihren Arbeitgebern in Differenzen geraten sind. Ein unerfahrener, bummeliger Chauffeur aber kann es wirklich derart treiben, daß man tatsächlich zu einem Urteil gelangt, wie Herr L. Alles in allem bin ich nach meinen Erfahrungen der Ansicht, daß derselbe durch Umstände, wie sie nicht überall mitsprechen, zu einem Urteil gelangt ist, welches für unsere Kraftwagen doch wohl etwas zu hart ist. Über die höheren Unkosten, welche dem Betrieb durch Autobenutzung entstehen sollen, kann ich mir kein Urteil erlauben, weil ich in dieser Angelegenheit leider keine Erfahrung besitze. Maaß.

Wasserkraft und elektrische Lichtanlage. (Weitere Antwort auf die betreffende Anfrage in Nr. 35.) Wasserkraftanlagen gewinnen z. Zt. sehr an Bedeutung und sollten, wenn irgend angängig, ausgebaut werden, um unsere Kohlenversorgung zu entlasten. Sie verdienen also volkswirtschaftlich unser größtes Interesse. Vom privatwirtschaftlichen Standpunkt betrachtet, muß natürlich mit größter Vorsicht vorgegangen werden, denn der Ausbau von vorhandenen Wasserkräften ist ziemlich teuer, und dadurch werden die späteren Betriebskosten beeinflußt, und zwar oft in einer Weise, daß trotz der billigen Antriebskraft die Betriebskosten einer Wasserkraftanlage höher werden als bei irgend einem Wärmemotor. Die wichtigste Aufgabe ist also zunächst, eine Wirtschaftlichkeitsberechnung aufzustellen, denn es ist nicht ohne weiteres angängig, den Preis für die Kw.-Stunde mit 70—80 Pfg. anzunehmen.

Die Wasserkraftanlage wird zweckmäßig so groß gewählt, daß sie der mittleren Wassermenge entspricht, die während 9 Monaten des Jahres zur Verfügung steht. Für die übrige Zeit muß eine Aushilfskraft (Motor) vorhanden sein. Sofern es sich um einen reinen Lichtbetrieb handelt, fällt meistens die Zeit des sog. Niedrigwassers im Sommer mit dem geringsten Jahreslichtbedarf zusammen, so daß man unter Umständen ohne Aushilfskraft auskommt. Werden aber Motore angeschlossen, die auch im Sommer im Betrieb sind, so ist der Strombedarf mehr gleichmäßig, so daß bei Niedrigwasser die Kraft nicht genügt. Ist die Wassermenge nur geringen jahreszeitlichen Schwankungen unterworfen, so fallen diese Bedenken mehr oder weniger fort.

Es kommt dann darauf an, wieviel Wasser und welches Gefälle vorhanden ist. Dies ist für die Kraftleistung ausschlaggebend und wird am besten durch einen Sachverständigen festgestellt. Als Turbine kommt für geringe Gefälle die Francisturbine in Frage und für große Gefälle und geringe Wassermengen das sog. Peltonrad. Das Peltonrad habe ich in Süddeutschland auch schon als Antriebskraft für Molkereien angetroffen.

Die Einrichtung einer Wasserkraftanlage stellt sich im Gegensatz zu anderen Kraftanlagen verhältnismäßig teuer. Die meisten Kosten sind für den Wasserausbau anzuwenden, demgegenüber ist der Aufwand für die Turbine selbst nur gering, etwa 4—10 Prozent der Gesamtkosten. Es empfiehlt sich daher, an Kosten für die Turbine nicht zu sparen, sondern eine Maschine bester Konstruktion und höchsten Wirkungsgrades aufzustellen. Größere Wassermengen und kleineres Gefälle verursachen größere Kosten als bei kleineren Wassermengen und größerem Gefälle. Bei einem gegebenen Gefälle sind jedoch die Kosten umso geringer, je größer die Wassermenge ist. Die Betriebskosten für Wasserkraftanlagen setzen sich zusammen 1. aus der Verzinsung der Anlagekosten, 2. den Kosten für die Abschreibung (für die Wasserbauten rechnet man höchstens 3 Prozent, für die Turbine 10 Prozent), 3. den Unterhaltungskosten (für den baulichen Teil 1 Proz., für die Maschinen 2 Proz.), 4. Bedienung, Schmierung usw. Man ist vielfach der Meinung, daß die Bedienung von Wasserkraftanlagen nur geringe Sorgfalt erfordert. Diese Meinung ist irrig, es liegt durchaus im Interesse der Betriebssicherheit, wenn man nur gewissenhafte Wärter mit der Bedienung betraut, die für das Maschinenwesen auch das nötige Verständnis und Interesse besitzen. Es ist auch zu beachten, daß im Winter durch Eis und Schnee die Wartung von Wasserkraftanlagen bedeutend erschwert wird und sich oft die Anstellung einer Hilfskraft notwendig macht. Überschläglich kann man die gesamten jährlichen Betriebskosten einschl. Verwaltung zu etwa 16 bis 20 Proz. der Anlagekosten annehmen. Danach ist dann der Preis für die PS- bezw. Kw.-Stunde zu berechnen. Es sind natürlich die Kosten für den elektrischen Betrieb, sowie die durch die Umsetzung und Fortleitung des Stromes entstehenden Verluste hinzu zu zählen. Im Rahmen eines Sprechsaal-Aufsatzes ist es aber unmöglich, eine derartige Berechnung erschöpfend zu behandeln. Gerade Wasserkraftanlagen bedingen genaueste Unterlagen, die nur durch eingehende Beobachtungen erlangt werden können. Als Spezialfirmen, die Turbinen liefern und von welchen Sie genauere Unterlagen bezw. Berechnungen erhalten können, nenne ich Ihnen Briegleb, Hansen & Co. in Gotha und J. M. Voith in Heidenheim (Württemberg). Alb. Fischer.

Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren der vorliegenden Nummer liegt ein Prospekt der Firma A. Riekenbrauck in Hildesheim bei.

Frost's Lehrinstitut Hannover Kl. Düwelstr. 12 B

Gründliche Ausbildung in **technischer und kaufmännischer Molkerei-Buchführung** (amerik — doppelte italienische — u. Sparkassen-Buchführung etc.). Ia Referenzen. Lehrplan kostenlos. (1881

Neuer Kursus beginnt am 1. Oktober.

Molkereischule der Pomm. Landwirtschaftskammer Greifswald.

In der Zeit vom 1. Oktober bis 20. Dezember findet ein **theoretischer Fortbildungslehrgang für Molkereifachleute** statt. Den Anmeldungen sind Lebenslauf u. Zeugnisabschrift. beizufügen. (3343

Lehr-Molkerei Braunschweig

Dreimonatliche Betriebsleiter-Kurse

gründliche, zeitgemäße Ausbildung nach bewährter Methode in allen milchwirtschaftlichen Fächern; praktische Ausbildung im Laboratorium, Untersuchungen von Milch auf Fett und Verfälschung von Rahm, Butter, Käse; Abrechnungsmethoden, Rentabiliätsberechnungen, Betriebskontrolle; einf. u. dopp. kaufmänn. Buchführung u. kaufmänn. Korrespondenz, technische Buchführung nach amerikanischem System, Rechnen u. Deutsch. Ausführliche Prospekte durch den **Direktor J. Krause.**

Der nächste Kursus beginnt Anfang Oktober. (865

Zu kaufen gesucht von kapitalkräft. Käufer eine

Meierei

in der **Umgegend Hamburgs.** Angebote erb. unt. **H. G. 33 an Huvag** (Haasenstein & Vogler A.-G.) **Hamburg.** (4142

Gutrentierende Molkerei

möglichst in Thüringen oder Schlesien zu kaufen gesucht. Milchquantum gleich. (4183

Gefällige Angebote mit Preisangabe, Anzahlung, Quantum der Milch, Menge, Lage, sowie Größe des Terrains erbeten an

Kurt Töpfer, Halle a. Saale, Berlinerstr. 7.

Gutsmolkerei

größere, suche zu pachten oder zu kaufen und erbitte Angebote unter **R. 4301** an diese Zeitung.

Achtung! Molk.-Tausch nach Posen.

Mein Molkereigrundstück, 10 Klm. von Posen gelegen, mit ca. 12 Morgen gutem Mittelboden und Obstgarten, Milch täglich 700 Ltr., nächstes Jahr das Doppelte zu erwarten, da Viehbestand steigt, bin ich willens, mit gleichwertigem oder auch größerem Geschäft in Deutschland, mit polnischem Kollegen zu tauschen. Angeb. erbittet (4235

Stark, Kreising bei Posen.

Reichsverband deutsch. Angestellten. Gruppe: Molkereiangestellte.

Alle Molkereiangestellte des Regierungsbezirks Lüneburg lade ich hiermit zu einer (4242

Versammlung

auf Montag, den 22. Sept. d. Js. nachmittags 3 Uhr

nach **Uelzen**, Hotel Stadt Hamburg, ein.

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder;
2. Wahl eines Gruppenvorstandes für den Reg.-Bez. Lüneburg;
3. Tarif betr.
4. Verschiedenes.

Um das Erscheinen aller Kolleginnen u. Kollegen wird dringend gebeten.

Ebstorf, den 13. 9. 1919.

O. Hardt.

Stellen-Gesuche.

Suche für meinen Kollegen, den ich jedem Kollegen bestens empfehl. kann, Stellung. Selbiger ist ein äußerst tüchtiger, aufrichtiger **Fachmann** und versteht die Interessen seines Chefs wahrzunehmen. Angeb. sind zu richten an Herrn **Paul Ocningh, Colochau,** Krs. Schweinitz a. Elster, Bezirk Halle a. Saale. (4158

P. Thoms, Molkereidirektor **Emden,** Ostfriesland.

Hohe Belohnung

zahle für den Nachweis einer Verwalterstelle in ländl. Genoss.-Molk. zu sofort oder später. 40 Jahre alt, verheiratet, kinderlos und in jetzig. Stelle 15 Jahre. Würde auch Betr. pachten oder kaufen. Angeb. unter **F. B. 4237** an ds. Ztg.

Tücht. Fachmann sucht zum ersten Oktober oder später Stellung als **Verwalter.** Selbiger ist verheir., ohne Kinder, 27 Jahre alt, 9 Jahre im Fach, in allen Zweigen der Molkerei, Masch. des neuesten Systems, Buchführg., Abrechn.-Wes., Untersuch., Quarkkäsefabrikation bestens vertraut u. erfahren. Angeb. unter **4182** an ds. Zeitung.

Ein in allen häuslichen Zweigen erfahrenes Fräulein, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen (4131

selbständige Stellung.

Angebote erbeten unter **S. W. 10 postlagernd Rügenwalde,** Pomm.

Alt. Molk.-Fachmann

der durch den Krieg seine Existenz verloren und jetzt aus dem Felde zurückgekehrt ist, sucht, gestützt auf erstklassige Zeugn., Stellg. als Verwalter, Gutsmeier oder Obermeier in größer. Betrieb. Gegend gleich. Selbiger ist mit allen Facharbeiten, sowie mit den neuesten Maschinen und Buchführ. vertraut, u. übern. größte Garantie für hergestellte Erzeugnisse. Geneigte Angeb. unter **H. 4264** an diese Zeitung erbeten.

Achtung!

Strebs., zuverl. Fachmann, 26 J. alt, Kriegsteiln., techn. u. kaufm. firm, welcher z. Zt. die staatliche Prüfung eines Betriebsleiters ablegt, sucht, gestützt auf Ia Zeugnisse u. Referenzen zum 1. Okt. eventl. eher, Stellung als **Betriebsleiter, Obermeier, Kreisfettrevisor, Milchrevisor, Butterkontrolleur.** Für gewissenhafte Kontrolle der Milch- und Butterlieferanten, genaueste Berechnung auf Butterausbeute, sowie Untersuch. der Milch auf Fettgehalt und Verfälschung wird garantiert. Angeb. unt. **H. T. 4278** an diese Zeitung erbeten.

Molkereiverwalter

in der Prov. Posen wünscht sich zu verändern. Kollegen in Deutschland, die tauschen oder ihre Molkerei verkaufen wollen, werden gebeten Angebote an Herrn **Aug. Buchholz, Berlin,** Bredowstraße 13, abzugeb.

Langjähr., tücht. Fachmann

32 Jahre alt, verheir., ohne Kind., wünscht selbst. Stellung oder tätige Beteiligung mit 20 Mille Einlage. Auch übernehme Molkerei käuflich oder pachtweise, wo obige Summe als Anzahlung genügt. Gefl. Ang. unter **J. H. 4120** an diese Zeitung.

Tücht., ehrl. Molk.-Verwalter

33 Jahre, verh., evgl., Kriegsteiln., welcher durch den Krieg um seine Stellung gekommen, sucht Vertr.-Posten. Selb. war vor dem Kriege 5 Jahre Verwalter einer Genoss.-Molkerei, ist mit Buchführ. u. allen Vorkommnissen im Fach vertraut. Nur gute Zeugnisse zu Dienst. (4274

F. Krause, Lobsens Bezirk Bromberg, Poststr.

Tauschangebot.

Verwalter einer Molk.-Gen. in groß. Kirchdorfe in Westpr., durchschnittl. Milchquant. ca. 2500 Ltr., (an Polen abzutret. Gebiet) möchte mit Kollegen tauschen. Gehalt beträgt zirka 3500 M nebst fr., großer Wohnung usw., auch Nebeneinnahmen. Ausführl. Angeb. unt. **G. F. 4286** an diese Zeitung.

Älterer, durchaus zuverläss., tücht.

Gehilfe

sucht zum 15. Septbr. Stelle. Auch guter Pferdepfleger. Werte Angeb. sind zu richten an (4174

Otto Voitzsch **Theißen,** Krs. Weißenfels.

Suche für ein. empfehlenswerten **jg. Gehilfen,** mit all. Facharb. vertraut, zum 1. Okt. od. früh. Stellg. Angeb. bitte direkt an **P. Löwert, Löbnitz** a. L., Post Biendorf, Anh. **Hinner,** Molk.-Verw. (4132 **Blönsdorf,** Bez. Halle a. S.

Junger, kräft. Gehilfe

18 Jahre, mit allen Facharbeiten bestens vertr., mit guten Zeugniss., sucht zu sofort oder später Stellung. Werte Angeb. erb. an (4133 **Ulrich Oldenburg** **Finkenthal** b. Gnoin.

Suche für meinen tüchtigen (4161 **jungen Gehilfen** welcher seine Lehrzeit beendet hat, Stellung. Gefl. Angeb. erb. **Molkerei Braunau** Krs. Guhrau in Schles.

Kräft. Gehilfe, 22 J. alt, mit all. im Fach vorkomm. Arbeit. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 1. Oktober Stellung. Angeb. erbitt. **Karl Niemann, Weyhausen** bei Fallersleben. (4136

Für einen jg., tüchtigen (4119 **Gehilfen** der keine Arbeit scheut, welcher hier gelernt und verbandsseitig geprüft ist, suche ich mit dem Antritt zum 22. d. Mts. dauernde Stellg. Angeb. sind zu richten an **Val. Spilka, Molkerei Wangten** b. Spittelndorf, Krs. Liegnitz. **Gg. Hogrefe, Grottkau.**

Tücht., 19 jähr. Gehilfe, vertr. m. sämtlichen Arbeiten eines modern. u. klein. Betrieb., gute Zeugnisse besitzt, sucht zu sofort Stellg. Angebote erb. **M. Scheel, Neupaalow,** Post Zitzewitz, Pomm. (4201

Gewandter (4119 **Molkerei- und Käsereigehilfe** 21 J. alt, an flottes, selbst. Arbeit. gewöhnt, sucht Stellg. für Käserei, Butt., Bedien. der Separatoren od. für Kessel u. Maschin. zum 1. Oktob. evtl. einige Tage später. Ang. an den **Gehilfen der Molkerei Westerkappeln,** Krs. Teklenburg, Westfl.

Ält., tücht. Molk.-Gehilfe der n. 5 Jahren aus dem Felde zurückgek. ist und sich nach Berufsarbeit sehnt, sucht zum 1. Okt. od. spät. Stellung als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonst. Vertr.-Posten. Selb. ist mit allen ins Fach schlagenden Arbeit., sowie den neuesten Masch. u. techn. Buchführ. vertr., erstklass. Zeugnisse steh. zur Verfügung. Angeb. erb. (4263 **Hermenau** **Schliewe** bei Saalfeld Ostpreußen.

Ein tücht. Gehilfe s. z. 15. oder paar Tage früh. dauernde Stellg. Angeb. sind zu richt. an **M.-Gehilfe Wilh. Strunk, Watzen,** Kr. Neustadt O.-Schlesien. (4238

Molkereigehilfe

18 Jahre, welcher seine Lehrzeit beendet, sucht zum 1. Oktober oder einige Tage früher oder später, Stellung. Mit Käserei, sowie allen vorkommenden Arbeiten ist selbiger bestens vertraut. Auf Gehalt wird weniger gesehen. Gegend gleich. Werte Angebote an (4265 **Albert Herz** **Nalentscha** bei Samotschin Krs. Kolmar i. P.

Jg., fleiß. Gehilfe s. bald. Stellg. **Leo Bonin, Drzonowo** b. Lissewo, Westpreußen. (4253

Junger Gehilfe

19 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, sucht Stellung in größerer Molkerei Dorf oder Stadt. (4230 **Karolus Jung** **Buck** bei Storkow.

Älterer erfahr. Molkereileiter
auch mit Landwirtschaft bewandert, sucht Vertrauensstellung. Selbiger würde evtl. auch Molkerei in Pacht übernehmen. Angeb. erbet. unter **H. M. 3095** an diese Zeitung.

Fachmann, Kriegsteiln., 32 J. a., kathol., verheir., sucht zum 1. Oktbr. evtl. später Stellung als (3916
Betriebsleiter
Obermeier, Buchhalt. od. sonst. Vertrauenspost. Suchend. war früher nur in städt. Betrieben tätig. Ia. Zeugnisse. Gefl. Angeb. an
J. Krönauer, Architekt
Karlsruhe, Durlacher Allee 28 I.

Fachmann
24 Jahre, Kriegsteiln., Art.-Res.-Leutn., techn., wie kaufm. firm, augenblickl. Revisionsbeamter im Komm.-Dienst, sucht seinen Fähigkeiten entsprech. Stellung. Ia Referenzen, kautionsfähig. Gefl. Angeb. unt. **Sch. 3129** an diese Zeitung.

Für 24 jährigen, unverheirateten
Fachmann
gewandt. Kaufmann, suchen wir passende Stellung für bald oder später für Betrieb oder Kontor. Gute Empfehl., kautionsfäh. (3130
Dampfmolk. Zittau.

Tücht. Fachmann
vertraut mit allen Facharb., Hart- u. Weichkäs., Molk.-Schule absolv., sucht zum 1. Okt. Stellung als Verwalter, Obermeier, Oberkäs., Gutsmeier oder sonstigen Vertrauensposten. Gefl. Zuschriften erb. unter **Z. B. 3677** an ds. Ztg.

Molkerei-Direktor
35 Jahre alt, ausgestattet mit bedeutendem Organis.-Talent u. 17-jähr. Praxis in Großstadtbetrieben, techn. u. kaufm. vielseitig gebildet, sucht größer. Wirkungskreis in nur selbständ. Stellung. Antritt nach Belieben. Angeb. unter **3901** an diese Zeitung.

Für einige jüngere und ältere Fachleute, welche zum 1. 10. einen 3monatl. Betriebsleiterkurs. beenden, suche ich Stellung als
Betriebsleiter, Kontrollbeamte Obermeier oder Gehilfen
und bitte ich um Bekanntgabe freiwerdender Stellungen. (3829
Direktor J. Krause
Braunschweig, Lehrmolkerei.

Tüchtiger Fachmann
24 Jahre alt, mit allen Maschinen u. Reparatur., sowie mit Butterei, Käs. u. Buchführ. gut vertraut, sucht Stellung als 1. Gehilfe, Betriebsleiter oder sonstigen Vertr.-Posten. Angeb. erb. an (3822
Schumacher, Züllichow i. Pom.
Kirchenstraße 2.

Buchhalter
28 Jahre alt, 10 Jahre an größeren Molkereien tätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum beliebigen Antritt anderweitig Stellung. Angeb. unt. **W. 3749** an ds. Ztg.

Strebsam. Fachm., 25 Jahre alt, Molkereischule in Brehna besucht, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten aufs beste vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., sof. od. zum 1. Oktob. Stellung als (4397
Verwalter, Obermeier
od. sonst. Vertr.-Post. Gefl. Angeb. zu richten an
Henze, Brehna, Krs. Bitterfeld
Bahnhofstr. 11.

Welcher Kollege tauscht mit mein.
Verwalterstelle?
Gegend gleich, ländl. Molkerei-Gen. bevorzugt. Auch zahle für Nachweis einer guten Stelle hohe Provision. Angeb. u. **4387** an diese Zeitung.

Tüchtiger Fachmann
29 Jahre alt, von Jugend auf im Fach, Molk.-Schule Greifswald mit Erfolg besucht, mit Käserei u. Butt. sowie all. Masch. der Neuzeit best. vertr., sicher in Buchführ. und Abrechnungswesen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse Stellung als Betriebsleiter, Obermeier oder sonst. Vertrauensposten. Würde auch eine Molkerei käuflich oder pachtweise übernehmen. Antritt bezw. Übernahme kann zu jeder Zeit erfolgen. Gefl. Angeb. an (4320
K. Ilse, z. Zt. **Basdahl**
bei Bremervörde.

Tücht., durchaus zuverläss. (4400
Fachmann
28 Jahre alt, sucht zum 1. 10. oder später Vertr.-Stellung. Selb. leitet seit einem Jahre hiesig. Betrieb m. allerbest. Erfolge. Gute Zeugnisse, Empfehlung. usw. zu Dienst. Kaut. könnte gestellt werden.
Ewald Warnecke, Molk.-Verwalter
Göhrde bei Lüneburg.

Jg., tüchtiger Gehilfe
19 Jahre, sucht Stellung. Ang. erb.
Max Conradt, Kl. Stepenitz, Kreis Kammin. (3547

Hohe Belohnung
zahle für den Nachweis ein. Verwalterstelle in ländlich. Genossenschafts-Molk. zum 1. Januar in deutscher Gegend. Angeb. u. M. H. 4041 an d. Zeitg.

Tücht., energ. Fachm., sehr gew. Geschäftsmann u. Redner, national. Gesinnung, aus dem posen. besetzten Gebiet flücht., sucht zu sof. dauernd. Vertrauenspost. **G. Wendt, Burg** b. Magdeburg, Brüderstr. 20. (4350

Kautionsfähiger Fachmann
17 Jahre i. Fach, sucht Vertrauensposten gleich welch. Art. Für Nachweis zahle entsprech. Vergütung. Angeb. unter **4340** an diese Zeitg.

Tüchtiger Fachmann
27 Jahre alt, mit allen Facharbeit. sowie Butterei, Käserei, Kühlanl. u. Reparaturen aufs beste vertraut, worüber die besten Zeugnisse zur Verfügung, sucht zu bald oder spät. dauernde Stellung. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (4328
Paul Schulz, Carzig (Neumark)
Kreis Soldin.

Fachmann
35 Jahre alt, ledig, evgl., (Besitzer einer Molk. die im östlich besetztem Gebiet liegt u. vorläuf. noch nicht zurück kann), sucht leichte Beschäftig. in Molkerei oder Käsereibetrieb ohne Gehalt. Auch pachtet, kauft oder beteiligt er sich tätig an einem Geschäft. Werte Zuschrift.(auch v. Damen) erwünscht an (4318
Fürst, Hostedde 117
bei Derne, Krs. Dortmund.

Tüchtiger Fachmann
29 Jahre alt, verh., 1 Kind, 9 J. i. Fach, sucht Stellg. als Gutsmeier oder sonst eine leit. Stelle. Selb. ist vertr. mit Butterei, Tils.- und Weichkäserei, Milchuntersuchg. und Maschinenwesen, Ausführung von kl. Reparat. Kaut. kann gest. werden. Gute Zeugn. vorh. Gefl. Angebote erbittet (4408
Paul Baller, Ranten
Krs. Loetzen, Ostpr.

Junger Gehilfe
besonders mit der Harzkäserei vertraut, sucht zum .1 10. oder 15. 10. Stellung. Gefl. Angebote unter **W. K. 4331** an diese Ztg. erbeten.

Käsemeister, auf dem Gebiet der Harzkäserei durchaus erfahren, auch selbst Hand anlegend, 34 Jahre alt, verh., sucht zum belieb. Antritt auch sofort als
Verwalter oder Käsemeister
in Filialbetrieb oder auch da, wo eine größ. Käserei einzuricht. wäre, dauernde Stellung. Selbiger hat bereits schon 3 solcher Betriebe eingerichtet und mit Erfolg geführt. Prima Zeugnisse vorhand. Gefl. Angeb. nebst Geh.-Angabe erb. unt. **A. R. 4410 Neukölln, Postamt 2.**

Molkereifachmann
30 Jahre alt, ledig, Kriegsteiln., sucht Stell. als Verwalt., O.-Meier od. sonst. Vertr.-Post. Selb. ist mit allen ins Fach schlag. Arbeiten, sowie auch Milchuntersuch., vertraut. Molkereischule mit Erfolg besucht. Antritt zu jeder Zeit. Gefl. Angeb. unter **S. D. 4392** an diese Ztg.

Tücht., strebsam. Fachmann
kaufm. gebildet, vermög., 29 Jahre, ledig, der längere Jahre eine größ. Genoss. mit Nebenbetr. m. Erfolg leitete und sich bei pass. Gelegenheit durch Kauf einer Molkerei selbständig machen möchte, sucht zw. Vervollkommnung in der Käserei einen Posten. Am liebst. in größ. Privat- od. Gen.-Molk., wo mehrere Sort. Käse hergestellt werd., auch da, wo evtl. später Molkerei übernommen werden kann. Auf Grund seiner bisherig. Tätigkeit stehen ihm beste Zeugnisse u. Empfehlung. zur Seite. Gehalt nach Übereink., da hierauf weniger Wert gelegt wird. Gefäll. Angeb. unter **S. B. 4393** an diese Zeitung erbeten.

Ältere, erfahrene
Molkerei-Buchhalterin
bittet um Stellung bei bescheid. Ansprüchen sof. oder 1. Oktober. Angeb. unter **4208** an d. Zeitg.

Für äußerst brauchbaren, kräftig.
jungen Mann
der hier 2 Jahre gelernt und ½ J. als Gehilfe tät. ist, suchen wir zum 1. Oktober oder später Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. (4334
Molkerei Lödingen
bei Adelebsen.

Jg., anständ. Gehilfe
20 Jahre alt, der an Sauberkeit u. Ordnung gewöhnt ist, sucht zum baldigen Antritt Stell. Selbiger ist im Besitz guter Zeugnisse und hat bisher stets zur Zufriedenh. gearbeitet
Richard Zorn, Dobis
b. Wettin. (4419

Wir suchen für einen jungen
arbeitswilligen Gehilfen
20 Jahre alt, mit allen vorkomm. Arbeiten gut vertraut, zum 1. Okt. Stellung. (4358
Gen.-Meierei Stakendorf
bei Schönberg in Holstein.

Für empfehlenswerten (4367
Gehilfen
Mitte 20er, suchen Stellung zum 1. Oktober oder einige Tage später.
Molkerei Avenwedde
bei Friedrichsdorf, Westfl.

Jg. Gehilfe, 17 J. a., s. sof. Stell. wo er sich im Fach bess. ausbilden kann. Angeb. an **Bruno Benzke** in **Summin**, Krs. Pr. Stargard, Westpreußen. (4326

Suche für einen jungen, kräftigen
Gehilfen
der am 1. Oktober seine 2 jährige Lehrzeit beendet, u. den ich bestens empfehlen kann, zum 1. 10. oder 15. 10. auch 1. 11. eine dauernde Stelle für jeden Posten im Betriebe. (4361
Münsterberger Molkerei
Inhaber: **M. Wierer.**

Tüchtiger Gehilfe
26 Jahre alt, Verwalterssohn, mit sämtl. Facharbeit. best. vertraut, s. sofort oder später dauernde Stellg. Suchender möchte sich gerne auf ein. größ. Molkerei weiter ausbilden, hauptsächlich im Kontor, wo auch Gelegenheit geboten ist, sich im Laboratorium ausbilden zu können, jedoch nicht Bedingung. Angebote nebst Geh.-Angabe erb. (4357
Franz Bothe, Molkereigehilfe
Hagen i. Wfl., Vinckestr. 21.

Kräft. Gehilfe
19 J. alt, mit Kessel, Masch., sowie Butterei (Faß und Fertiger) und Käserei bestens vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung evtl. zu sofort od. 1. Oktober. Gefl. Angeb. erbeten an
O. Nadje, Molk. Vörden
Kr. Höxter (Westfalen).

Tücht. Gehilfe, 22 J. a., m. sämtlich. Facharbeiten vertr., sucht, gest. auf gute Zeugnisse, zum 15. 10. od. 1. 11. Stellung. Angeb. mit Geh.-Angabe erbitt. **Wilhelm Peter** in **Daehre**, Altmark. (4401

Für einen selten tüchtigen (4398
Gehilfen
welcher hier 2 Jahre gelernt hat, stark und fleißig, sich vor keiner Arbeit scheut, auch guter Pferdepfl. u. Milchfahrer ist, und 17 Jahre alt ist, suche bald oder 1. Oktober Stell. in Privat- oder Genoss.-Molkerei. Angeb. erb. (4398
Dampfmolkerei Wenden
Krs. Braunschweig.

Jg. Molk.-Geh., mit all. Facharb. vertr., s. z. 1. Okt. Stell. **W. Boese, Süpplingen** b. Neuhaldensleben.

Tücht., ordentlicher Gehilfe
mit Kessel, Maschin., sowie Kühlanlage, Butterei u. Annahme best. vertr., sucht sofort dauernde Stellg. Gefl. Angeb. an (4391
Georg Röhl, Wilhelmsburg, Pom.
Ferdinandshof.

Suche für (4394
2 junge Leute
die ihre 2 jährige Lehrzeit beendet haben und an Ordnung u. Sauberkeit gewöhnt sind, zum 1. Okt. Stell. Anfragen bitte zu richten an
J. Boldt, G.-Molk. Gr. Böjendorf, bei Scharnau, Krs. Thorn.

Jg., tücht. Gehilfe, 20 Jahre alt, mit Käs., Butterei, Eismasch., sowie allen neuzeitlich. Maschin. u. Facharbeiten gut vertr., sucht zum erst. Okt. Stellg. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Angeb. erb. (4390
Artur Heidekrüger, Molk. Dirschau
Neustadt-Markt 3.

Jg., strebsamer Gehilfe
21 J., mit Kessel, Maschin. u. Butt. vertr., sucht passende Stellg. Angebote mit Gehaltsangabe erb. (4360
W. Meißner
Herne in Westfalen
Kaiserstraße 57.

Älterer Molkereigehilfe
sucht, gestützt auf Ia Zeugnisse zum 1. Okt. oder sofort Stell. in Butter. oder Käserei, am liebsten als alleiniger. Umgeg. von Brandenburg a. H. bevorzugt. Gefällige Angeb. erbitte unter **G. W. 4329** an diese Zeitung.

Jg., kräft. Gehilfe
mit sämtl. im Fach vorkomm. Arb. aufs beste vertraut, sucht zum ersten Oktober Stellung. (4338
Franz Wolniak, Bismark, Altmark
Alte Straße 49.

Junger, kräft. Gehilfe

der sich vor keiner Arbeit scheut, s. Stellung zum 1. oder 15. Oktober. Gegend Ost- oder Westpreußen.
Franz Casemir (4413
Molkerei Mahnsfeld, Ostpr.

Suche für einen jungen, tüchtigen
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet hat, Stellung. Gleichzeitig suche ich für hiesigen Betrieb einen jungen,
tüchtigen Gehilfen. (4388
Molkerei-Genoss. Isenbüttel
Krs. Gifhorn. **C. Hecke.**

Strebs. Gehilfe, ehem. Kriegsteilnehm., Freiw. an der Bolschewist.-Front, mit Milchann., Maschinenführ., Butt., Käs., Abrechn.-Wesen, Buchführ., Milchuntersuch. usw. vertraut, sucht zum belieb. Antr. Stell. in jed. Posit. Gute Zeugn. Ang. an **Ossenkop, Lippinken, P. Jeschewo,** Krs. Schwetz, Westpr. (4247

Suche für einen an strenge Arbeit u. peinliche Sauberkeit gewöhnten jungen, sehr kräftigen (4255
Gehilfen
welcher bei mir gelernt hat, zum 1. Okt. Stellung, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich im Kontor zu. beschäftigen. Selbiger ist flotter und sicherer Rechner, mit Wartung von Kessel, Maschine, Butterei u. Käserei auch Schweinemast auf das Beste vertraut. Gefl. Angeb. bitte an
S. Kaufmann
Molkerei Kunzendorf a. d. Biele
Krs. Habelschwerdt.

Arbeitswilliger jg. Gehilfe
sucht zum 1. Oktober oder etwas später Stellung. (4214
Ernst Meyer
Wehre bei Schladen a. Harz.

Molk.-Gehilfe, 27 J., ehem. Kr.-Gefang., sucht, gest. auf gute Zeugn. zum 1. Okt. Stellg. Werte Ang. an **Fr. Ilsmann, Wackersleben,** Bezirk Magdeburg. (4240

Tücht., jg. Molk.-Gehilfe, annäh. 20 J., der seine Lehrz. am 1. Sept. beendet hat, sucht zu sof. od. einige Tage später Stellg. Such. ist mit sämtl. Facharb., sow. Motor. vertr. Angeb. erb. an (4228
Molk.-Gehilfe Peschel, Wenden
Kreis Rastenburg, Ostpr.

Suche für einen jungen, empfehlenswerten (4293
Gehilfen
welch. hier seine Lehrzeit beendete, zum 1. oder 15. Oktober zur weiter. Ausbildung dauernde Stellg. Ang. mit Geh.-Ang. erb.
Rich. Peters, Betriebsleiter
Velpke, Brschwg.

Tücht., strebs. Gehilfe
25 Jahre alt, sucht zum 1. Okt. dauernde Stellg. Selb. ist mit Kessel, Maschin., Butterei best. vertraut. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. erb.
H. Waletzki (4307
Scharfenberg, Kr. Falkenberg
Post Grüben, Schles.

Jg., fleißiger Gehilfe
sucht bald Stellung. Selb. ist vertraut mit Kessel, Maschin., Butter. u. Quarkbereitung. Westfl. bevorzugt. Angeb. sind zu richten an
Gehilfe Heinrich Volke
Bielefeld (4291
Melanchtonstraße 44.

Solider, strebsamer Gehilfe
26 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Oktober evtl. auch etwas früher oder später Stellung. Gefl. Angeb. erb. (4126
Molkereigehilfe Paul Küster
Kopahn
bei Rügenwalde in Pomm.

Tücht. Gehilfe s. Stellg. Angeb. erbitt. **Eggert, Elbing,** Johannisstr. Nr. 22. Gegend gleich. (4416

Suche eine

Dauerstellung

Bin 30 Jahre alt, kathol., unverheiratet und seit 1905 im Molkereifach tätig. Besitze langjährige Zeugnisse, sowie Empfehlungen von Molkereibesitzern. (4260
Franz Penquitt
Elbing, Brückstraße.

Ält., erfahr. Tilsiterkäser
der sich vor kein. Arbeit scheut, auch in der Landwirtschaft bewandert, Molkereischule besucht, seit Kriegsbeginn im Felde gewesen, sucht zu bald Stellung. Angeb. unter **H. A. 4414** an diese Zeitung.

Tücht., erfahr. Harzkäser
welcher an selbständ. Arbeit. gew. ist, verheir., 1 Kind, 16 Jahre im Fach und in Herstell. all. Hart- und Weichkäs. aufs beste vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum belieb. Antritt dauernde Stellg. Selbig. würde sich auch evtl. beteilig. (4354
Robert Herda
Harzkäserei Groß-Berlin
Berlin-Moabit, Emdenerstr. 46.

Tüchtig. Camembert-Oberkäser u. Butterer

mit guten Zeugnissen, der die Molkereischule absolvierte, sucht dauernde Stelle zu sofort oder später. Angeb te unter **Nr. 4271** an diese Zeitung.

Kräft. Käsereigehilfe, 20 J. a., v. Militär entlassen., sucht sof. Stellg. Angeb. an **Bruno Rodeike,** Käsereigeh., **Schönau,** Krs. Pr. Holland, Ostpreußen. (4412

Junger Mann, 16 Jahre alt, s. Stelle als (4353
Käserei-Lehrling.
Auch große Molkerei mit Käs. angenehm. Bedingungen erb.
Walter Raddatz
Eschenriege Abbau
Kreis Neustettin, Pommern.

1 verheir. Melker u. Käser
sucht zu bald Stellung. Anfragen sind an den **Amtl. Arbeitsnachweis Pr. Stargard** zu richten. (4362

Suche für meine Lernmeierin, welche am 1. 10. ihre Lehrzeit beend. u. ich best. empfehl. kann, gute, **dauernde Stelle.** Ostpr. bevorzugt. Meld. bitte zu richt. an **Lena Meitz, Gräfl. Dönhoffsche Dampfmeierei, Gr. Barthen** b. Löwenhagen. (4246

Suche Stellung zum 15. oder 1. als **Heizer, Zentrifug., Butt., Expedient.** Bin 18 J. alt, 4 Jahre im Fach. **Gohla, Wättrisch,** Kreis Nimptsch, Schlesien. (4145

Suche für meinen Sohn, 18 J. a.,
Lehrstelle
möglichst im Vollbetriebe zum 1. 10. 19. Angeb. sind zu richten an
Herm. Falk, Priemhausen
Kr. Naugard in Pomm.

Suche für meinen Sohn, der im Herbst d. Js. die Realschule verläßt
eine Lehrstelle
als Meierist in ein. größ. Meierei zum 1. Oktober. Alter 16½ Jahre. Gute Zeugnisse sind vorhanden.
H. Lüer, Hamburg 30
Kottwitzstr. 7 III. (4186

Suche für mein. Sohn, 18½jähr. **kräft., gewandten Burschen, der die Kaufmannschaft erlernt hat, eine**
Lehrstelle
in einer erstklassigen Molkerei.
Angebote an (4172
Emil Prein, Dortmund
Märkische Straße 163.

Frl., 28 Jahre, welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, sucht zum 1. Oktober 1919 **Lehrstelle.** Ostpreußen bevorzugt. **Frl. Auguste Hochleitner, Buttenau,** Krs. Stallupönen, Ostpr. (4175

Suche für meinen Sohn, 16 J. a.,
Stelle als Volontär
auf einem Gut, das mit Molkerei verbunden ist. Familienanschluß erwünscht. Mon. Vergütung wird gern gezahlt. Angeb. sind zu richt. an (4123
Heinr. Siebecker, Milchhändler
Remscheid, Brückenstraße 4.

Meierin

22 Jahre alt, sucht zum 1. Oktober oder später Stellung für Butterei und Betrieb. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet (4284
H. Lutze
Molkerei Gensungen, Bez. Kassel.

Fleiß., ehrl. Meierin s. z. 1. Okt. od. spät. Stellg. für Betrieb und Haush. **Nanny Buhmann, Welmbüttel** bei Tellingstedt, Schleswig-Holstein. (4289

Kräftige Meierin
sucht zum 1. Okt. oder etwas später Stellung. Selbiger ist firm in der Tils. Käsefabrikation u. hat Buttereibereit. gründl. erlernt. Gute Zeugnisse vorhand. Angeb. erb. (4279
Lina Kösling
Kl. Stürlak, Kreis Lötzen.

Tüchtige Meierin

mit guten Zeugnissen, sucht zum 1. Oktober oder später Stellung für Butterei, Maschinen oder sonstigen Vertrauensposten. Gefällige Angebote erbittet (4305
Lina Bieber
Molkereigenossenschaft Allenstein
Ostpreußen.

Für zwei kräft. u. empfehlenswerte, sich vor keiner Arbeit scheuende
Meierinnen
die ihre Lehrzeit bendet haben, such. wir zum 1. Oktober Stellung für Betrieb und Haushalt. (4399
Lüneburger Molkerei u. Käserei.
Behrens, Verwalter.

Junge, tüchtige (4389
Meierin
in allen Facharbeiten vertraut, sucht Stellung zum 15. 10.
Meierin
der Molkerei Bagav-Päwesin.

Meierin, 24 Jahre alt, s. sof. od. 1. Okt. Stellung am liebsten für Betrieb und Führung eines Haushaltes. Gefl. Angebote unter **E. B. postlagernd Giesenlage** in der Altmark. (4337

Tüchtige Meierin

mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertraut, evtl. Führung des Haushaltes, sucht Stelle zum 1. 10. (4355
A. Gamser, Molkerei Putgarten
Insel Rügen.

Junge Meierin
sucht zu bald Stellung. Selbige ist erfahren in Butterei, Weichkäserei, sowie in allen Facharbeit. Werte Angeb. an (4420
Meierin Frieda Zitzka
Magdeburg-S.
Schöningerstraße 7.

Meierin
sucht zum 15. Okt. Stellg., auch als Verkäufer. Angeb. erbeten unter **4197** an diese Zeitung.

Junge Meierin

sucht Stellung zum 1. Oktober evtl. 15. Oktober für Butterei und Hilfe im Haushalt. Gefällige Angebote erbeten unter **4122** an diese Ztg.

Suche zum 1. resp. 15. Okt. d. Js. Stellung als **Lehrling** in einer gr. Dampfmolkerei. Ostpr. bevorzugt. Such. ist 23 Jahre alt. Bewerber woll. sich wenden an **Walt. Tiedemann, Clemenswalde** Post u. Bahn Heinrichswalde, Kreis Niederung, Ostpreußen. (3336

Jg. Meierin

mit allen Facharbeiten bestens vertraut, keine Arbeit scheuend, imstande Haushalt z. führen, wünscht Stellung z. bald. Antritt. Gefl. Angebote an (3897
Minkolei, Molk. Kozlotzko
Kr. Culm a. W.

Junge Meierin
in allem firm, sucht zum 1. 10. 19 Stellung. Angeb. an (3562
Ella Lindemann
Parösten b. Wildenhoff, Ostpr.

Junge Meierin
sucht zur weiteren Ausbild. Stellg. zum 1. Oktober. Angeb. erb. an
Rex, Dampfmolk. Waldau, O.-L.

Für empfehlenswert. jg. Mädchen von 21 Jahren, durchaus ehrlich u. fleißig, welches hier 1 Jahr lernt und dann noch als (437
Meierin
tätig war, suche ich zu Anfang oder Mitte Oktober Stellung als solche. Westfl. oder Hannover bevorzugt.
H. Lücke, Molk.-Verwalter
Mieste, Altmark.

Suche für junge, fleißige **Meierin** zum 1. oder 15. Oktober Stellung. Angeb. m. Geh.-Ang. an **Wintziger Molk.-Gen. Straupitz,** Spreewald. Gleichzeit. find. ein jg. **Mädchen** frdl. Aufn. z. Erlern. des Molkereifaches und Haushalts. (413

Tücht. Meierist, 26 Jahre alt, 1 Jahre im Fach, firm in Käserei, Butterei, sowie Maschin.-Führ. und allen anderen Facharbeiten, sucht gestützt auf gute Zeugnisse, da vom Militär entlassen, dauernde Stellg. Gegend gleich, auch Ausland. Gefl. Angebote erbittet **Adolf Neumann, Rositten,** Krs. Pr. Eylau. (415

Suche für meine Schwägerin, 2 Jahre, zum 1. Oktober Stellung als
Meierin
Selbige ist ehrlich und fleißig, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, an selbständ. Arbeiten gewöhnt, hat letzte beiden Kriegsjahre meinen mittler. Betrieb selbständig geleitet. Angeb. mit Gehalt Angabe sind zu richten an (440
W. A. Gehrke, Dampfmolk.
Göhrde bei Lüneburg.

Jg., kräft. Meierin sucht z. 1. 10. Stellg. Angeb. an **Lina Torunski Kauschen** bei Reckeitschen, Kr. Insterburg. (441

Für eine äußerst tüchtige (423
Meierin
6 Jahre im Fach, auch im Kontor bewandert, suche ich dauernde Stellung zum 1. Oktober. Schlesien bevorzugt.
Hans Rost, Dampfmolkerei
Wahlstatt bei Liegnitz.

Angehende, kräftige (424
Meierin
die in Tils. Käs. gelernt hat, sucht bei bescheidenen Ansprüchen sofort oder später Stellung.
Dampfmolkerei Eichhorn
bei Landsberg, Ostpr.

Obermeier
ledig, 23 Jahre, mit sämtl. Fach- u. Kontorarbeit. vertr., sucht Stellung
Thomas b. **Brandes**
Hannover
Rehbockstraße 31. (41

Alle Anzeigen von Nr. 4119 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.=Ztg. bestellt.

Der Milchwirtschaftliche Anzeiger vom vorigen Sonnabend enthielt

16 Stellenangebote

8 Molkerei=Verkäufe

welche für die vorige Molkerei=Zeitung infolge der langsameren Zugverbindungen zu spät eingegangen waren.

Stellensuchende können daher nichts besseres tun, als den Milchwirtschaftlichen Anzeiger bei ihrer Postanstalt zu abonnieren (vierteljährlich 60 Pfg.) oder sich denselben von uns kommen zu lassen (vierteljährlich 1,50 Mark).

Stellen=Angebote.

Bei der unterzeichneten Kreisverwaltung ist sofort der Posten des **Leiters der Kreisfettstelle** zu besetzen. Gesucht wird energische Bürokraft, welche mit den einschläg. Bestimmungen genau vertraut ist. Ferner wird tüchtiger (4019 **Probemelker** gesucht. Angeb. mit Geh.=Ansprüch. u. Zeugn.=Abschrift. sind zu richten an den **Kreisausschuß Biedenkopf**, H.=Nass.

Wir suchen zum 1. Okt. für unsere Rahmstat. in Paulsfeld, Kr. Wongrowitz einen tüchtigen (4438 **Verwalter**

Ort liegt in dem von den Polen besetzt. Gebiet. Ders. muß in der Lage sein, den Betrieb allein zu versehen und die Bücher ordnungsmäßig zu führen. Kaution muß gestellt werden. Gleichzeitig such. wir **tüchtigen Gehilfen** zu sofortigem Antritt.
Deutsche Molk.=Gen. e. G. m. b. H. Margoninsdorf, Bez. Bromberg.
J. A.: **Scheffler**, Verwalter.

Wir suchen zum 1. Oktober d. J. für unsere Weichkäserei eine tücht. **Leiterin.**
Bedingung ist Erfahrung in der Herstellg. von Camembertkäse. Die Leiterin müßte, soweit als nötig, die Verpflegung von 2—3 Personen Hilfspersonal mit übernehm. Gute Wohnung und Garten vorhanden. Auskömml. Gehalt wird gewährt. Bewerbungen nebst Zeugnisabschr. erbittet (4087
Schönfeldt, Bremervörde.

Tücht. Molkereifachmann weise evtl. Lebensstellung nach in Molkerei u. Margarinefabrik. Antritt baldigst. Bedingung ist sämtl. Maschinen in Ordnung zu bringen und zu halten. Die Margarinefabrik kommt erst Anfang Oktober wieder in Betrieb. Bei Tüchtigkeit Verheiratung gestattet. Zeugnisabschrift. u. Geh.=Anspr. unt. **C. S. 4195** an diese Zeitung.

Molkereifachmann
der die Milch= und Buttererfassung und =Ablieferung auf dem platten Lande, insbesondere den Geschäftsbetrieb der Molkereien zu kontroll. hat, wird zum baldigen Antritt gesucht. Frühere Betätigung in ähnlichen Stellungen und einige kaufmännische Kenntn. erwünscht. Bewerbungen mit Geh.=Ansprüch. sind zu richten an die **Bezirksfettstelle (Regierung) in Potsdam.** (4207

Gesucht
Verwalter und Fachleute
welche sich einen sehr guten Nebenverdienst bei geringer Mühe sichern wollen. Bei einiger Befähigung u. Energie kann man sich leicht eine neue Existenz aufbauen. Vorwärtsstrebende wollen Gesuche unter Beifügung von Rückporto einsenden u. **4383** an diese Zeitung.

Junger Gehilfe
für meine Harzkäserei bei gutem Lohn sofort gesucht. (4409
Käserei Buckow b. Nennhausen
Krs. Westhavelland.

Suche zum baldigen Eintritt ein nicht zu junges (4043
Fräulein für Kontor und Laden.
Selbstgeschr. Angeb. mit kurz. Lebenslauf u. Geh.=Anspr. bei fr. Pension und freien Kassenbeiträgen erb.
Lorenz Pütz
Molkerei Solingen, Rhld.

Wir suchen zum 15. Okt. cr. eine **tüchtige Kontoristin** mit guter Handschrift u. flott und sich. in der Monatsabrechnung. Angebote nebst Zeugnisabschriften und Geh.=Ansprüchen erb. (4327
Molk.=Gen. Pr. Stargard, Westpr.

Unterzeichnete Molkerei sucht zu sofort oder 23. Sept. einen durchaus zuverlässigen (4283
Molkereigehilfen
der sich vor keiner Arbeit scheut und an peinlichste Sauberkeit gewöhnt ist. Nebenbei sicheres Rechnen und gute Handschrift erwünscht. Kath. haben Vorzug.
Dampfmolk. Scharrel in Oldbg.
Besitzer **L. Oldiges.**

Suche zum 1. Oktober evtl. einige Tage früher einen durchaus tücht., älteren, unverheirateten **Gehilfen** für eine Molkerei im abzutretend. Gebiet an Polen. Es kommen nur Leute in Betracht die firm in der Harzkäserei u. in der poln. Sprache perfekt sind. Auch muß der Betreff. flott im Umgang mit Lieferanten sein und eigenmächtig Abschlüsse erledigen. Kl. Kaution erwünscht. Angeb. mit Zeugnisabschrift. erb. unter **W. 4181** an diese Zeitung.

Anfangs Oktober kann ein (4196 **Gehilfe** eintreten bei 80 ℳ monatl. Kenntnisse in Harzkäserei erwünscht. Angebote an
Molk.=Gen. Hungen in Oberhessen.
Kuhlmann.

Suche zu sofort oder später für Betrieb und Kontor einen jg., kräft. zuverläss., ehrlichen, an Sauberkeit gewöhnten (4296
☛ **Gehilfen** ☚
Solche, welche auf dauernde Stellg. reflektieren, wollen Geh.=Ansprüche sowie Zeugn.=Abschrift. einreichen.
Arthur Basse, Dampfmolk. Rühle bei Bodenwerder a. Weser.

Gehilfen = Gesuch!
Molk. Frauenwaldau, Kr. Trebnitz i. Schles. sucht z. bald. Antritt tüchtigen (4292
Molkerei=Gehilfen

Suchen zu sofort einen jg., willig.
☛ **Gehilfen** ☚
welchem an dauernder Stellung gelegen ist. Angeb. nebst Geh.=Anspr. sind zu richten an die (4325
Molk. Bütlingen, Post Artlenburg
Stat. Niedermarschst.

Käsefabrik in Sachsen sucht für sofort evtl 1 10. einen älteren, durchaus zuverlässigen, erfahrenen

Quark=Käser

welcher imstande ist, die Fabrik praktisch selbständig zu leiten. Bei zufriedenstellenden Leistungen hohes Gehalt. Gefl Angeb. erbeten unter **H. 4241** an diese Zeitung.

Jg., arbeitswill., an Sauberkeit gewöhnter (4336
Gehilfe
kann zum 1. Oktober hier eintreten. Altersangabe, Geh.=Forderungen u. Zeugn.=Abschr. erb. Daselbst find.
ein Lehrling
nicht unter 16 Jahre Aufnahme.
Dampfmolkerei Brottewitz
Bezirk Halle.

Für unsere Harzkäserei wird ein **tücht., fleiß. Gehilfe** sofort gesucht. Ausführl. Bewerbungsschreiben m. Geh.=Forderung. an (4150
Davidsohn, Hagenow i. Meckl.

Für sofort oder etwas später
tüchtiger Gehilfe
(Weichkäs. bevorzugt), gesucht. Post. ist dauernd und angenehm. Gefäll. Angebote sind zu richten an (4081
Dampfmolkerei Pölzig
Sachs.=Altenburg.

Suche zum möglichst baldig. Antritt tüchtigen, zuverlässigen (4440
jungen Gehilfen.
Gehalt anfangs 70—80 ℳ, fr. Stat. und Kassen. Gefl. Angeb. mit Alt.=Angabe erbittet
W. Klare, Molkerei Cauerwitz
bei Schkölen in Thür.

Molkereigehilfe
für etwas Molk.=Arbeiten, Schrotmühle bedienen usw., sowie mit 2 Pferden die Bahnfuhren nachm. zu besorgen hat, auch die beid. Pferde zu füttern hat, findet Stellg. Ged. Kavallerist bevorzugt. Geh.=Ford. u. Zeugn.=Abschriften erb. (3900
Molkerei Meseberg
bei Osterburg, Altmark.

Suche zum 1. Oktober einen fleiß.
jungen Mann
der morgens eine Tour Milch holt und nachher die Landwirtschaft besorgt, auch öfters in der Molkerei hilft. Es kann auch ein Gehilfe sein Gleichzeitig suche einen jungen,
fleiß., anständig. Gehilfen
der morgens auch eine Tour Milch holen muß. Angeb. mit Geh.=Forderung und Alter sind zu richten an
Molkerei Rohlsdorf (3768
bei Perleberg, Westpriegnitz.

Vertrauensstellung.
Zur selbständigen Leitung einer kl. Dampfmolk., beschr. Betr., suche zum 1. Okt., eventl. ein paar Tage früher, einen zuverläss. achtb., led.
Gehilfen
Angen. Stellung. Nur solche, die wirklich selbständ. arbeiten, mit all. Facharbeiten gut vertr., mit Sparmotor umgehen können, wollen sich melden u. Zeugnisabschrift. u. Gehaltsford. einsenden an (4341
Molkerei Herste
Kreis Höxter.

Zum 1. Oktober suche tüchtigen
zweiten Gehilfen.
Größ. Betrieb, kathol. Gegend. Angebote u. Geh.=Forder. erb. (4386
Verwalter Holtkamp
Wadersloh, Westfl.

Suche zum 10. Sept. jung., fleiß. und ehrlichen (3861
Gehilfen
für alle vorkommend. Arbeiten. Gehalt pro Monat 50—60 ℳ bei freier Station und Kassen. Angebote mit Altersangabe sind zu richten an
Molkerei Bröckel
Kreis Celle in Hannover.

Junger, an Sauberkeit u. Ordn. gewöhnter (4474
Gehilfe
welcher auch ein Pferd mit putzen hilft, sofort gesucht. Anf.=Gehalt 60 ℳ bei freier Station.
Adolf Abbühl, Bautzener Molkerei, Bautzen in Sa.

Gehilfen
der auch in der Landwirtschaft und mit Pferd. umgehen kann, sucht sof.
Wilh. Schmidt, Harzkäsefabrik
Wasserleben a. Harz. (4475

Wir suchen zum sofortigen Antr.
jungen Mann
der mit Pferden umzugeh. versteht, zum An= und Abfahren der Milch von der Bahn und nach den Verkaufsstellen. Kutscher ist vorhand. Guter Verdienst wird zugesichert. Angeb. mit Zeugnisabschrift. erb.
Molk.=Gen. Pyritz in Pomm.
Direktor Rauch. (4476

Suche zum 1. Okt. (4477
tüchtigen Gehilfen.
Angebote mit Zeugnisabschriften u. Geh.=Forderungen an
Döhring, Molk. Kadlewe
bei Herrnstadt i. Schles.

Gehilfe oder Kutscher
guter Pferdepfleger, zum Antr. am 1. Okt. gesucht. Gehalt monatlich 60 ℳ bei freier Station. (4469
Molk. u. Käserei Falkenwalde.
Bahn und Post Hammerstein.

Zum 1. Oktober suche einen jung.
zweiten Gehilfen
Solcher mit flotter Handschrift bevorzugt. (4465
Kofahl, Gr. Sottrum
Bezirk Bremen.

Jungen, kräftigen (4473
☛ **Gehilfen** ☚
für alle vorkommenden Arbeiten sucht, Gehalt nach Übereinkunft
Zentralmolkerei Tennstedt
Bezirk Erfurt.

Zuverlässiger Käser
der in Harzkäserei u. Blauschimm.=Fabrikation gründl. Erfahrung hat, zum 1. Okt. für unseren im Umbau befindlichen Betrieb bei hohem Gehalt gesucht. (4473
Wengel & Petzold, Käsefabrik
Mosel i. Sa.

Käsereigehilfe

Suche für sofort oder 1. Oktober nicht zu jung. Gehilfen für Quarkkäserei. Derselbe muß mit Traiserscher Formmasch. sich. vertr. sein. Kein Anfäng., sondern jemand, der in Harzkäserei usw. firm ist. Anf.=Gehalt 80—100 ℳ monatlich bei freier Station. Angeb. m. Zeugnisabschriften erb. (4437
Hermann Zipfel
Leipzig, Mittelstraße 11.

Tüchtiger Käser
mit der Fabrikation von Harzkäse, (Rundkäse) vollständ. vertr., der für erstklassig. Fabrikat garantiert, ges. Gewinnbeteilig. zugesich. Angebote m. Zeugn.=Abschrift. u. Geh.=Anspr. erbeten an (3898
C. Callmann Nachf.
Düsseldorf, Oststraße 172.

Suchen zu baldigem Antritt bei gutem Gehalt (4351
Käsereigehilfen.
Selbiger muß perfekt in der Herstellung von Quarkkäse sein u. alle vorkommenden Arbeit. mit erledig. Angeb. mit Geh.=Anspr. an
Alfred Anders
Käserei mit Kraftbetrieb
Lauban in Schles.

Es wird ein (4121
Käser
gesucht, welch. in Weichkäserei selbständig arbeiten kann und darin gr. Erfahrung besitzt, da er die Käserei erst einführen soll. Wohnung und Kost frei. Gehalt nach Übereinkommen. Angeb. erb.
Wilh. Herrgesell, Molk. Hohlen
Stat. u. P. Neugarten, Nordböhm.

Harzkäser
welcher die Wartung eines Pferdes mit übernimmt, sofort gesucht. Kost u. Logis außer dem Hause. Stellg. dauernd und angenehm. Bewerb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Gehaltsforderung erbeten an (4352
Käsefabrik
Gorndorf-Saalfeld a. S.

Käserei
tüchtige Fachm. Person gesucht.
Angebote unter Z. 4257 an diese Zeitung erbeten.

Kutscher
zum Anfahren der Milch bei gutem Lohn gesucht. (4259
Molkerei Gollmitz, N.-L.
bei Finsterwalde.

Jungen Mann
Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, welcher Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, für modernen Betrieb u. für Kontor stellt sofort ein (4312
Molk.-G. Ulfa, e. G. m. u. H., Ulfa b. Nidda, O.-Hessen. **Küppers.**

Suche zum 1. Oktober einen zuverlässigen, sauberen (4198
jungen Mann
für alle vorkommenden Arbeiten, Kannenwaschen, Bahnfuhren usw. Gehalt 80 M bei fr. Station.
Wilhelm Poppe, Milchgroßhandlg.
Hannover, Grünstraße 26.

Suche zum 1. Okt. (4160
Sohn achtbarer Eltern
welcher Lust hat, das Molkereifach zu erlernen.
B. Müller, Molk.-Verwalter
Olbersleben in Thür.

Ehrlich., fleißig., jg. Mann kann sich als (4426
Lehrling
zum 1. Okt. melden.
Molkerei Hohmuth
Wepritz bei Landsberg a. W.

Suche einen (4411
Lehrling
Sohn achtbarer Eltern, zur Erlern. des Molkereifaches nicht unter 16 Jahren. Lebenslauf ist einzusend.
P. Mächler, Molkereibesitzer
Winzig in Schlesien.

Suche zum 1. Okt. oder etw. spät.
1 Lehrling und 1 Hausmädchen.
W. Krause, Molk.-Inspektor
Dampfmolkerei Buttelstedt
e. G. m. b. H. (4165

Wir suchen für unseren Molkereibetrieb, Butter- und Quarkherstell.
1 Lehrling
mit guter Schulbildung. Gewissenhafte Ausbildung und Taschengeld Alter 15 Jahre mindestens. (4330
Molkerei E. G. Dorphagen
Krs. Cammin in Pommern.

Ehrlicher, fleißiger, jung. Mann kann sich als (3762
Lehrling
zum baldigen Antritt melden.
Molkerei Schönwalde
Bezirk Breslau.

Gesucht für bald Sohn anständig. Eltern vom Lande als (3903
Lehrling
möglichst 15 Jahre. Lehrzeit und Taschengeld nach Vereinbar. Meldungen erbeten an
Centralmolk. Niesky, O.-L.

Suche zum baldigen Antritt jung.
kräftigen Mann
zur Erlernung des Molkereifaches, unt. günstigen Bedingungen. (4015
Martin Preez, Molk.-Verwalter
Berkau bei Bismark, Altmark.

Suche zum 1. Oktober fleißiges u. ehrliches junges (4128
Mädchen
für Haus- und Gartenarbeit und etwas Hilfe in der Molk. Magermilchrückgabe. Guter Lohn u. gute Verpflegung.
Frau Alwine Renders
Molkerei Isernhagen b. Hannover.

Wir suchen zum sofortigen Antr.
einen jungen Mann
im Alter von zirka 16 Jahr., welch. Lust hat, das Molkereifach gründl. zu erlernen. Gewissenhafte Ausbildung durch langjähr. Fachmann in Praxis u. Theorie wird zugesich. Mittl. ländl. Betrieb. Angeb. sind zu richten an (4470
Molk.-Gen. Wismar, e. G. m. b. H.
Kr. Naugard, Pomm. **Schwarz.**

Zum 1. Okt. suche ich ein tüchtig.
Hausmädchen.
Jg. Mädchen, die schon etw. kochen können, werden bevorzugt. Gehalt nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. an Frau Molk.-Inspektor Perner Neuhaus a. Elbe. (4258

Käse-Spez.-Haus mit Harzkäserei, sucht für Käserei, Lad., sow. Haushalt tüchtiges, umsichtiges
bewandertes Mädchen
bei guter Bezahlung. Angeb. unter 3815 an diese Zeitung.

Suche zu sofort evtl. 1. Oktbr. ein tüchtiges, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes, frdl. (3862
Hausmädchen.
Frau Molk.-Verwalter Schulz
Pewsum in Ostfriesland.

Kräftiges Mädchen
das gut kochen kann für den Haushalt gesucht. Gehalt monatl. 65 M. Reisevergütung wird nach 6 monat. Tätigkeit gewährt. Ang. an (3843
Kleinböhl, Molk. Frankfurt a. M.
Merianstraße 18—22.

Eine Lernmeierin
stellt zum 1. Okt. ein (4468
Molkerei Tangermünde a. E.
Bedingungen nach Übereinkunft.

Für Anfang oder Mitte Oktober findet in hies. Genoss.-Molkerei ein nicht zu junges, kräftiges Mädchen frdl. Aufnahme als (4372
Lernmeierin.
Lehrzeit 1 Jahr und 20 M monatl. Taschengeld bei guter Verpflegung. Auch jg. Meierinnen, die ihre Lehrzeit beendet haben, können sich unt. Geh.-Ford. melden.
H. Lücke, Molk.-Verwalter
Mieste, Altmark.

Suche zum 1. Okt. jg. Meierin als
Verkäuferin.
Solche, denen an dauernder Stellg. gelegen ist und wirklich zuverlässig sind, wollen sich melden. Angebote mögl. mit Bild erb. (4317
Böhmert
Sanitäts-Molkerei Bernburg.

Für meinen frauenlos. Haushalt in Stadt, 6000 Einw., Pr. Brdbg., suche ich zum 1. Okt. 1919 evtl. früh. eine gebildete, tücht. u. saubere
Wirtschafterin
resp. **Haushälterin** ohne Anhang. Dieselbe muß in allen Zweigen der Wirtschaft erfahr. sein. Der Haushalt besteht aus 8 erwachsenen Personen. Ein Dienstmädchen wird gehalten, sowie auch eine Waschfrau. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ford., Zeugnisabschr., Relig., Photographie u. Altersangabe erb. unter **T. E.** 3864 an diese Zeitung.

Suche zum 1. Okt. ein (4463
Fräulein
für Butterei, welches auch die Buchführung perfekt versteht.
Bruhin
Ostseebad Zinnowitz.

Suche zum 1. Oktober eine saub., **fleißige Meierin**
für Betrieb und Kontor. Dieselbe muß mit der Abrechnung vertraut sein und selbständig arbeit. können. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Gehaltsforderung an (4088
Molkerei Rodewald i. H.
Krs. Neustadt a. Rbg.

Buttermeierin
gesucht, welche die Küche mit übernimmt, zum sofortigen Antritt.
v. Kries, Kl. Waczmirs
bei Swaroschin, Kr. Dirschau
Westpreußen. (3847

Eine Hilfsmeierin
die mit Butterei, Käserei, Kessel u. Maschinen, sowie im Haushalt vertraut ist, zu baldigem Antritt gesucht. Ang. mit Lebenslauf, Zeugnisabschr., Bild u. Geh.-Anspr. an 4464) **Dampfmolk. Waldau,** O.-L.

Suche zu sofort oder 1. Oktob. 19 tücht., fleiß., ehrliches (3394
jg. Mädchen oder Meierin
in Stadtmolk. für Milch- u. Butterausgabe, sowie Butter-Engrosverteilung. Es kommt nur eine durchaus ehrliche und zuverläss. Person in Frage. Evtl. persönl. Vorstellg. gegen Vergütung der Reisespesen, mit Zeugnisabschrift., sowie Geh.-Angabe erwünscht.
Dampfmolkerei Bitterfeld
Bezirk Halle.

Suche zum 1. Okt. eine tüchtige
evgl. Meierin
elektr. Betrieb, Alfa-Separ., firm in Butterbereitg., Hilfe i. Haush. Bedingung. Bewerb. mit Zeugnisabschrift. u Bild, Geh.-Ansprüch b. freier Stat. erb. (3396
Frau Administrator F. Damerau
Runowo
Krs. Wirsitz, Bez. Bromberg.

Suche sogleich eine tüchtige
Meierin
für Betrieb und Haushalt. Angeb. nebst Geh.-Ansprüch. bitte an die
Molkerei Kl. Konarczyn
Kr. Schlochau, zu richten. (3953

Tücht. Meierin od. Gehilfe für Butt. u. Käs. gesucht. Erfahrg. in Frühstücks- u. Harzkäs. erw. Anf.-Gehalt 65 M bei fr. Stat. u. Kass. 3667) **Zentr.-Molk. Geisa** (Rhön).

Junge, gewandte Meierin
als Verkäuferin für sofort gesucht. Angeb. nebst Zeugnisabschrift. und Gehaltsangabe an die (3772
Molk.-Gen. e. G. m. u. H.
Landsberg a. Warthe
Fernemühlenstraße 8—9.

Gesucht wird zum baldigen Antr. eine tüchtige (4479
Meierin
für Molkerei und Hilfe im Haush. Gefl. Angeb. nebst Geh.-Forderung. sind zu richten an
B. Gorny, Molk.-Gen. Jakobsdorf
Post u. Bahn Firchau, Ostbahn. Die Molkerei liegt dicht am Bahnhof.

Suche zum 1. Okt. zuverlässige
tüchtige Meierin
für Butterei (mit Butterfertiger) und Hilfe im Haushalt. Zeugnis-Abschrift. u. Geh.-Anspr. erb. (4262
Heinrich Prinz
Gensungen, Bez. Cassel.

Da engagierte Meierin Stellung nicht angetreten, suche zu sofort eine kräftige und gewandte (4261
Meierin
in dauernde Stelle. Gehalt 50 M pro Monat. Angeb. erb.
Fr. Husmann, Gen.-Meierei
Beidenfleth bei Wilster.

Suche zu sofort oder zum 1. Okt. eine kräftige, nicht unter 20 J. alte
Meierin
für Harzkäserei und Hilfe im Haushalt. Angeb. an (4471
Herm. Herbst, Käserei
Beckenstedt b. Wasserleben a. Harz.

Junge, tüchtige (4478
Meierin
kann sofort antreten. Gehalt nach Übereinkunft.
Zentralmolkerei Tennstedt
Bezirk Erfurt.

Ordentliches, ehrliches Mädchen
welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen und eine (4282
Meierin
welche auch im Haushalt behilflich ist, gesucht.
Molkerei e. G. Kirchhain, N.-L.
Bahnhof.

Suche sofort fleißige, tüchtige
Meierin.
Dampfmolkerei Honigfelde
Westpreußen. (4148

Gesucht zum 1. Oktober junge,
tüchtige, saubere Meierin
für den Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Selbige muß mit Maschinen etwas vertraut sein. (4192
Seikowsky, Molkereibesitzer
Wartenburg, Ostpreußen.

Suche zum sofortigen Antritt
Meierin
die auch leichtere Kontorarbeit. erledigen kann bei 50 M pro Monat Anfangsgehalt. Meldungen u. Referenzen erbitte umgehend (4185
Friedeberg, Königsberg
Am Stadtgarten 2.

Wegen Erkrankung der jetzigen suche zu baldigem Antritt saubere
Meierin
für Butterei, Rückgabe der Magermilch und Hilfe im Haushalt. Angebote erbittet (4168
Karl Oelrich, Molkerei Himbergen
Kreis Uelzen.

Suche fleißige, ehrliche (4134
Meierin
für Betrieb und Haushalt zum sof. Antritt. Angeb. mit Geh.-Anspr. erbeten an
Hauke
Dampfmolk. Schwerin a. Warthe.

Suche zum 15. 10. 19 oder 1. 11. 19 eine ältere, tüchtige (4156
Gutsmeierin.
(Elektr. Betrieb). Erfahr. in Butt., u. Käsefabrikation, Aufsicht beim Melken und Schweinefüttern Bedingung. Angeb. nebst Zeugniss. u. Gehaltsforderung zu richten an
O. Schaak, Rittergut Seemen
bei Gilgenburg, Ostpr.

Junge Fachmannstochter oder Meierin
wird zur Führung des frauenlosen Haushalts und Hilfe in der Molk. gesucht. Gefl. Angeb. mit Gehalts-Angabe erb. (4154
Molk.-Gen. Lindenburg
Krs. Wirsitz, Bez. Bromberg.
E. Schafranske, Verwalter.

Tüchtige Meierin
für unsere Harzkäserei u. zur Hilfe im Haushalt sofort gesucht. Zeugnisabschr. u. Geh.-Anspr. an (4151
Davidsohn, Hagenow i. Meckl.

Suche zum 1. Oktbr. evtl. etwas früher eine junge, fleißige, evgl.
Meierin
für Molkerei und etwas Hilfe im Haushalt. Dieselbe muß im Abrechnungswesen u. im Kleinverkauf gut bewandert sein. Bei gutem Gehalt. (4141
Claus Güse
Centr.-Molk. Ritschenwalde.

Zu sofort gesucht (4269
tüchtige, fleißige Meierin
für Betrieb und Haushalt. Gehalt nach Übereinkunft.
Molkerei Moraas
bei Kirch-Jesar, Mecklbg.

Junge, ansehnliche (4316
Meierin
für Milchverkauf und Käserei bei hohem Lohn sofort oder zum 1. 10. gesucht.
Wilh. Kruhöfer
Gelsenkirchen, Kaiserstr. 91.

Zum 1. Okt. suchen wir eine jg., anständige, saubere (4441
Meierin
für Hilfe im Betrieb u. Haushalt. Angeb. mit Altersangabe und Gehaltsansprüchen erbittet
Molkerei Falkenberg
Falkenberg, Bez. Bremen.

Da die angenommene Meierin plötzlich erkrankt ist, suche ich zu sof. od. 1. Oktober fleißige, zuverlässige
Meierin
Angeb. mit Geh.-Anforder. erbittet
Central-Molkerei Holte
Station Herzlake. (4439

Zum 1. 10. 1919 junge, tüchtige
Meierin
für Annahme und Betrieb gesucht. Gehalt 70 M, freie Station u. Kass.
Gustav Uhde, Molk. Wrescherode
bei Gandersheim, Brschwg.

Suche zum 1. Oktober eine nette, tüchtige und gewandte (4332
Meierin
für kleinen mod. Betrieb u. Haushalt (am Bahnhof). Zeugnisabschr. mit Gehaltsforderung u. Bild erb.
Molkerei Eschede
bei Celle in Hann.

Suche sofort eine jg., tüchtige
Meierin
für Betrieb und Kontor. Gehalt nach Übereinkunft. Stellg. ist leicht u. dauernd. Gefl. Angeb. bitte zu richten an **Molk.-Gen. Birkow**, Kr. Stolp i. Pomm. (4406
Bublitz, Verwalter.

Zum 1. Oktober wird eine junge, tüchtige Meierin gesucht. Bedingung Mithilfe im Haushalt. Gehalt mon. 50 ℳ bei freier Station und Kassen. Stell. ist angenehm und dauernd. (4333
Molk. Lauban in Schles. E. G.
Busch.

Stelle besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (4364
Dampfmolkerei Apfelstädt.

Stelle bereits besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (4348
Molkerei Frankershausen.

Gehilfenstelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (4385
Robert Köppen
Dampfmolk. Woosmer i. M.

Den viel. Bewerbern zur Kenntnis, daß der ausgeschriebene **Molk.-Posten bereits besetzt ist.** (4224
Dampfmolkerei Creglingen.

Gehilfenstelle besetzt. Allen Bewerbern besten Dank. (4467
Inspekt. Hempel, Molk. Ziegenrück.

Die ausgeschrieb. Gehilfenstelle besetzt. Den Bewerbern best. Dank.
W. Tönnies, Molk. Brüdlingen.

Stellen-Gesuche.

Erfahr. Molk.-Fachmann
28 Jahre alt, 10 Jahre im Fach, s. Stellg. zum belieb. Antritt als O.-Meier oder auch selbständ. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Selb. ist vertraut m. Butterei, Tilsiter und Weichkäs., Quark- u. Eiw.-Herstell., Milchuntersuch., Maschin., Reparaturen usw. **Amenda, Heeselicht**, Gilgenburg, Ostpr. (4107

Fachmann
35 Jahre alt, ledig. evgl., Besitzer einer Molkerei, d. im östlich besetzten Gebiet liegt und vorläufig nicht zurück kann, sucht leichte Beschäftigung in Molkerei oder Käserei, ohne Gehalt, Pachtung, Kauf oder tät. Beteiligung später erw. Gef. Zuschriften an (4104
Fürst, Hostedde 117
bei Derne, Westfalen.

Tücht. Fachmann, 34 J. a., verh., leicht kriegsbesch., mit sämtl. Facharbeit. best. vertr., durch den Krieg seine Existenz vollständ. verloren, s. zum 1. 10. 19 entspr. Vertrauensposten, gleich welcher Art. Gefl. Angebote erbittet **Adolf Kleinod, Lengerich** II i. Wfl., Hohm 75. (4016

Für mehrere jüngere (4099
Gehilfen
suchen wir zum sofortigen Antritt geeignete Stellungen.
Molkerei-Gen. Gollnow
e. G. m. b. H.

Molkereigehilfe
20 Jahre alt, 5 J. Praxis, vertraut mit Kontor- und allen prakt. Arb., sowie sämtlich. Maschin., sucht zum 15. 9. oder 1. 10. aus ungekündigter Stell. Dauerstell. Ang. u. **S. M. K. postl. Stiege a. Harz.** (3936

Suche zum baldigen Antritt für einen jungen (4090
Gehilfen
welcher hier gelernt, Stellung, am liebsten für Butterei. Gefl. Angebote erbittet
Molkerei Gifhorn
e. G. m. b. H. **Lembcke.**

Jg. Gehilfe, 23 Jahre alt, sucht sofort Stellung. Gute Zeugn. vorh. Angeb. erb. (3074
Artur Spitzke, Molkereigehilfe
Windheim, Krs. Minden, Westfl.

Jg., anständiger Gehilfe
an Ordnung und Sauberkeit gewöhnt, sucht Stellung zu sofort oder auch für später. Selbiger ist m. all. Facharbeiten gut vertraut und hat stets zur besten Zufriedenheit gearbeitet. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Angeb. bitte zu richten an
Molk.-Geh. Paul Helmecke
Althaldensleben
Bezirk Magdeburg. (3548

Junger, tücht. Gehilfe
18 Jahre alt, sucht zu sofort Stellg. Angeb. erb. (4423
Willy Hoidis
Oberprauske
bei Weigersdorf, O.-L.

Junger Mann
18 Jahre alt, gewandter Butterschläger, in Butterausgabe u. -Verkauf vertraut, sucht z. 15. Oktbr. oder 1. November Stell. in Butter-Großhandlung, möglichst dort, wo er Buchführung erlernen kann. Werte Angebote mit Gehaltsangabe an (4314
Kurt Weber, Chemnitz
Ziegelstr. 18, Erdg.

Suche für meinen Sohn, 22 jähr., kräftig, im Besitz des Einj.-Freiw.-Zeugnisses (4445
Volontärstelle
in größ. Molkereibetriebe. Mögl. bald. Beding. nach Übereinkunft.
H. Wohler, Lehrer
Schönfeld, Bez. Königsberg i. Pr.

Suche für einige tücht., fleißige u. zuverlässige Schüler, welche Ende Sept. nach Absolvier. des halbjähr. Kursus die hies. Anstalt verlassen, zu Anfang Oktober oder spät. pass. Stellung als (3905
Gehilfe oder Obermeier.
Zu jeder näheren Auskunft bin ich jederzeit gerne bereit.
Direktor Müller
Molk.-Lehr- u. Versuchsanst. Cleve.

19jähr. Mädchen
mit guten Zeugnissen sucht Stellung in größ. Molkerei. (3404
Grete Zinke b. Sachs
Dortmund
Rheinischestr. 102.

Suche für meinen 16 Jahre alten Sohn eine (3691
Lehrlingsstelle
in einer größeren Molkerei. Bedingungen erbittet
Wachs, Postsekretär, **Köslin.**

Suche für mein. Sohn, 15 Jahre alt, zu November oder später eine Stellung als (3775
Meiereilehrling.
W. Droste, Thesdorf
bei Rellingen, Holstein.

Für tüchtigen, zuverlässigen (3304
Heizer und Maschinenführer
suche Stellung.
Molkerei Großrosenburg
Bezirk Magdeburg.

Tüchtiger Weichkäser
sucht Stelle als Obersenn oder als erster Gehilfe in einer größ. Molk., wo ihm Gelegenheit geboten wäre, sich spät. zu verheiraten. Such. ist in der Fabrik. von sämtl. Weichkäs. best. vertr. Ang. sind zu richt. an
E. Bauer, Langenneufnach
bei Augsburg. (3885

Suche für meinen Sohn, 18 J., eine (4447
Molkereilehrstelle
in einer größeren Molkerei. Bedingungen erbittet
Ernst Hermersmidt
Wriezen a. Oder, Ratsstr. 21.

Jg. Meierin
mit all. Arbeit. vertr., sucht sof Stelle. Städt. Betrieb bevorz. Angeb. erbittet (4429
A. Jagermann
Frankfurt a. M.
Gellertstraße 25, Erdg.

Ält., tücht. Meierin, 8 Jahre auf der letzt. Stelle tätig gewesen, sucht Stelle zur Führ. des Haushalts u. Butterei. Antritt kann gleich oder später erfolgen. Angeb. erb. an die **Meierin** bei Frau Schade
Szeskehmen
Post Mehlkehmen, Ostpr.

Meierin
sucht, gestützt auf gutes Zeugnis, z. bald Stellg. Angeb. sind zu richt. an (3823
Leszik, Runowo, Rittergut
bei Vandburg, Westpr.

Suche zum 1. Oktober oder früher für meine Schwester, 21 Jahre alt, Stellung als **Meierin oder Stütze.** Selbige ist firm in Butterei, Haushalt und Verkauf sämtlicher Molk.-Produkte. Gute Zeugn. u. Referenz. stehen zur Verfügung. Fam.-Anschl. erwünscht. (3884
Carl Schulze, Molk.-Gen.
Schönau a. d. Eigen, Sachsen.

Jüngere Meierin
sucht zu sofort oder 1. Okt. Stellg. für Butterei, Milchannahme und Hilfe im Haushalt. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (4443
Elisabeth Höhle
Kgl. Neudorf, Krs. Briesen
Westpreußen.

Junge, kräftige (4442
Meierin
sucht Stellg. zum 1. 10. f. Butterei Käserei und Hilfe im Haushalt. Gefl. Angeb. bitte zu richten an
Meierin O. Jeschull
Molkerei-Gen. Schönrode
Post Lobsens in Posen.

Suche für sehr tüchtige **Meierin,** 35 Jahre alt, zum baldigen Antritt Stelle, am liebst. wo selb. im Haushalt tätig sein kann. Bevorzugt wird frauenloser Haush. mit Kind., da sehr kinderlieb. **Adolf Kunz,** Verwalt., **Städt. Molkerei Wetzlar,** Rheinland. (4448

Meierin
sucht Stellung zum 1. 10. Selbige ist 5 Jahre im Fach und mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut. Gefl. Angeb. erb. (4446
Anker, Königsberg i. Pr.
Golz-Allee 15 a.

Welcher Kollege kann mir die Adresse des Molkereiverwalters
Albert Nietz
mitteilen. Auslagen werden vergütet. (4428
Fr. Felzmann
Molkerei Eckartsberga Bhf.
in Thüringen.

Fachmann, 27 J. alt, poln. sprech. mit Vermög., von Jugend auf beim Fach, wünscht in Molkerei
einzuheiraten.
Gefällige Angebote unt. **F. F. 4321** an diese Zeitung.

Geb., jg. Fachmann, 22 Jahre a., wünscht mit besserer Dame im Alt. von 17 bis 21 Jahren in näheren **Briefwechsel** zu treten. Bei etwaig. späterer gegenseitiger Zuneigung Heirat nicht ausgeschloss. Angeb. m. Bild, welch. auf Wunsch zurückges. wird, unter **M. K. 4323** an ds. Ztg.

Molk.-Bes., Kriegsinv., **sucht,** da es ihm an pass. Damenbekanntschaft fehlt, bessere Dame mit Vermögen kennen zu lernen zwecks
Heirat
Ordentl., wirtschaftl. Damen, auch Witwe ohne oder mit wenig Anh., bis zu 30 Jahren, wollen sich meld. Verschwiegenheit Ehrensache. Angebote unt. **4234** an diese Zeitg. erb.

Molk.-Verw., 25 Jahre alt, von angen. Äußern und 15 000 ℳ Vermög., sucht die **Bekanntschaft** einer best. Fachm.-Tocht. Nette Erschein. u. Vermög. Bedingung. Strengste Verschwiegenheit wird verlangt und zugesichert. Ang. m. Bild, das sof. zurückgeht, u. **E. H. 4266** an d. Ztg.

Jg. Mensch, 27 J. alt, kath., vermögend, wünscht **Damenbekanntschaft** mit Vermögen oder Einheirat in Molkerei od. Buttergeschäft. Angebote mit Bild erb. unter **4137** an diese Zeitung.

Meine Schwägerin, frühere Molkereiverwalt., Frl., 31 J. alt, sehr häuslich u. wirtschaftl., erfahr. in Gartenarbeit und Geflügelzucht, von angen. Äuß., gutem Ruf und tiefster Herzensbild., mit sehr guter Aussteuer u. klein. Vermög., später mehr, welche evtl. sofort die Führ. des Haushalts übernehmen und die Möbel sofort mitbringen könnte, w. mit einem tücht., netten Fachmann im Alter von 30 bis 35 Jahren in Verbindung zu treten zwecks
Heirat
Witwer nicht ausgeschlossen. Gefl. Angabe der Verhältnisse mit Bild welches zurückgesandt wird, unter **F. Sch. 4126** an diese Zeitung.

Junggeselle, 40 Jahre alt, 20 J. im Fache, katholisch, wünscht
Einheirat
in eine Molkerei oder Geschäft. Witwe in Stellung angenehm. Angebote unter **Rheinland" 4157** an diese Zeitung.

Tücht. Fachmann, 27 J., evangel. stattl. Erschein., 80 Mille Vermög., ersehnt Selbständigkeit durch
Ankauf oder Einheirat.
Nur aufricht. Zuschrift. geb. verm. Damen werden berücksichtigt. Gefl. Angeb. mögl. mit Bild unter **B. 4193** an diese Zeitung.

Molkerei-Verkäufe.

Beabsichtige meine
Motorenmolkerei
z. Zt. 1100 Ltr. Milch für 60 000 ℳ zu verkaufen. Molkerei ist in milchreicher Gegend und kann noch viel Milch bekommen. Angeb. unter **4188** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
Friedenslief. ca. 2500 Ltr. Milch p. Tag, neue Gebäude mit 5 schönen Zimmern, neuen Maschin., stehend. Dampfkessel 8 PS, Garten und 10 Morg. Pachtland in deutsch. Kirchdorf Nähe der Stadt Rummelsburg Kaufpreis 75 000 ℳ, Anzahl 41 500 Mk. Nur kurzentschl. Käufer woll. sich umgeh. mit mir in Verbindung setzen. (4120
Zivil-Ingenieur Pysall
Bütow i. Pomm., Koppelstr. 1.

Suche eine Molkerei
zu kaufen oder pachten, nicht unter 500 Ltr. Werte Zuschrift. erb. u. **R. E. 4248** an diese Zeitung. 6

Molkerei

zu pachten oder zu kaufen gesucht. Angebote unter **B. B. 14 611** an **Rudolf Mosse, Braunschweig.** (4206

Suche sofort kleine, gutgehende

Molkerei

zu kaufen. Angebote bitte unter **4140** an diese Zeitung zu richten.

Suche Molkerei

in guter Gegend, nicht unter 500 L. täglich, möglichst mit fest. Verträg., sofort zu kaufen. (4170

Molkerei-Revisor Langer

Sagan, Dorotheenstraße 15 I.

Käserei

mit Wohnung, stilliegend oder in Betrieb, zu mieten oder zu kaufen gesucht. Am liebsten Großstadt. Angebote unter **4171** an diese Zeitung.

Molkerei

in Mittelstadt Oberschles., Abstimmungsbezirk gelegen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit tägl. Anlieferung von z. Zt. zirka 2000 Ltr. Milch, preiswert zu verkaufen. Zur Molkerei gehören ein im Gart. an der Straße gelegen. Wohnhaus Stall- u. Wirtschaftsgebäude, schön. Obst- u. Gemüsegarten u. 38 Morg. best. Ackerlandes für Obst- und Gemüse-Anbau besonders geeignet. Geschäft ist gut und alt eingeführt, daher selten günstige Kaufgelegenheit. Erforderlich. Kapital 150 000 Mk. Nur ernste Reflektanten erhalten nähere Auskunft durch (4124

Fabrikbesitzer Paul Altmann

Breslau 13

Kronprinzenstraße 73.

Dampfmolkerei

900 Ltr. täglich, elektr. Betrieb, Molkereigeb., Wohnhaus, Stallung und Garten, verkäuflich zum Preis von 100 000 ℳ. Angeb. unt. **S. 4125** an diese Zeitung.

Todesfallshalber verkaufe sofort

Friedensmolkerei

in Mecklenburg gelegen, Milch 2000 Ltr., neue Gebäude, gesundes Obj., für den billigen Preis von 160 000 Mk. bei Hälfte Anzahlung. Nur schnellentschl. Selbstkäufer die beim Kaufabschluß bar anzahlen können, erfahren näheres. Vermittler verbeten. Angeb. unter **4127** an diese Zeitung erbeten.

Suche eine gutgehende (4130

Molkerei

mit Verträgen, Mindestquant. nicht unter 1500 Ltr., Anzahl. v. 70 000 Mk. kann geleistet werd. In Frage kommen nur wirklich reelle Objekte. Gefl. Angeb. erb.

Molkerei Stav

bei Wrotzlawken, Westpr.

Dampfmolkerei

800 Ltr. Milch mit wenig Rückgabe im Sommer 1300 Ltr., guten Gebäuden und Stall, wenig Zwangsmilch, steht für 60 Mille durch mich zum Verkauf. Milch von 3 Gütern und Bauern. Angeb. an (4202

C. Kohlhoff, Luckow

bei Vogelsang, Pommern.

Suche für sofort rentable **Dampfmolkerei** mit 600 Ltr. und mehr zu kaufen, wo gute Wohn. u. Stallung, mögl. in der Stadt. Ich bin Selbstkäufer und kann sofort übernehmen.

Jakob Roth

Leopoldstraße 9. (4205

Leopoldstraße 9.

Meine 1912 erbaute, neuzeitlich eingerichtete, in Westpreußen beleg.

Dampfmolkerei

mit schön. Wohnung, Nebenräumen Wirtschaftsgebäuden u. Garten will ich, weil mein Mann gefallen ist, verkaufen u. erbitte Anfragen unt. **T. 4189** an diese Zeitung.

Welcher Kollege wäre geneigt, seine (4147

Dampfmolkerei

gegen mein in Schöneberg gelegen. Mietshaus mit großem Mietsüberschuß einzutauschen? Angeb. an

O. Gatzke, Honigfelde

Krs. Stuhm, Westpreußen.

Suche zum 1. oder 15. 10. (4142

Molkerei

zu pachten oder auch zu kaufen, wo 25 000 ℳ genügen. Gefl. Ang. erb.

Pubanz, Dt. Eylau, Westpr.

Yorkstraße 37.

Eine gutgehende

Molkerei

gesucht mit nicht unter 2000 Ltr. tägl. Anlieferung mit festen Verträgen. Es kann auch eine Käserei in Frage kommen. Angeb. unter **H. C. W. 4212** an diese Zeitung.

Suche sofort Molkerei

zu kaufen oder pachten wo 25 000 ℳ Anzahlung genügen. Westfl. bevorzugt. Angebote unter **R. G. 4211** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei oder Milchgeschäft

zu kaufen od. pachten gesucht. (4209

Nickel, Hermsdorf bei Berlin

Bahnhofstraße 18.

Dampfmolkerei

Niederschles., feste u. Zwangsmilch, jetzt täglich 1400 Ltr., schöne Gebäude, Stallung., Eismasch., Gart., mitten im Orte gelegen, zu verkauf. für 125 000 ℳ bei 95 000 ℳ Anzahlung. Horcher und Vermittler erhalten keine Auskunft. Angeb. unt. **M. M. 4122** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei

im Abst.-Gebiet, zirka 800 Lt. tägl. Quantum, gute massive Gebäude, gr. Wohnung, an Chaussee, zirka 4 Klm. von Stadt, 1 Klm. v. Bahnh., zirka 3 Morg. gut. Land, zu sofort zu verkaufen. Preis 85 000 ℳ, Anzahlung 35—40 000 ℳ. Angeb. an

R. Seibic

Riesenburg, Westpr. (4118

Zu kaufen oder zu pachten gesucht wird möglichst bald eine gute

rentable Molkerei

in gutem Zustand bei einer Milchlieferung von zirka 2000 Ltr., möglichst Norddeutschl. Gefl. Angebote mit Bedingungen unter **H. K. 4227** an diese Zeitung erbeten.

Motor-Molkerei

500 Ltr. Milch in deutschbleibend. Gebiet Ostpreuß., sofort zu verkauf. Angebote unter **P. O. 4191** an ds. Zeitung erbeten.

Verkaufe

meine Dampfkäserei, beste Weidegegend (abzutret. Gebiet) mit lg. Verträgen, für Polen Goldgrube. 1911 gebaut, Betrieb modern, Stall 100 St., Wohnung fünf Zimmer. Wintermilch 200 Ltr. tägl., Winter 17/18 über 400 Ltr. täglich. Preis mit Pferd, 9 Zuchtsäue, 1 Eber, 32 Läufer, 30 Ferkel 70 000 ℳ. Anzahlung 50—60 000 ℳ. Ohne leb. Inventar 20 000 ℳ billiger. (4213

Krauer, Borowno

Krs. Culm a. d. W., Westpr.

Telefon: Kokotzko Nr. 1.

Beteiligung

Ich suche mich an kleiner oder mittlerer Molkerei mit Kapitaleinlage tätig zu beteiligen. (4272

Emil Ebert

Halle a. S., Burgstraße 11.

Dampfmolkerei

mit etwas Verträgen, nebst 16 Mg. Land, steht zum Verkauf. Auskunft erteilt (4231

F. Engelke, Königsberg i. Pr.

Steindammer Wall 9.

Städtische Molkerei.

Eine städt. Molkerei mit umfangreicher Käserei ist zu verkaufen. Zur Übernahme ist größeres Kapital erforderlich. Angeb. bitte unt. **Lübeck 4379** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine

Molkerei

mit Dampfsparmotor, zirka 600 bis 700 Ltr. Milch täglich, 7 Klm. von der Bahn. Geg. Bez. Hildesheim. Milch zirka 4 Proz. Preis 60 000 ℳ Anzahlung 30—40 000 ℳ. Angebote unter **4229** an diese Zeitung.

Achtung! Molkerei-Käufer!

Verkaufe wegen schwerer Krankheit meiner Frau meine Molkerei in Pachträumen in Westpreußen. Tägl. 600 bis 700 Ltr. Milch, keine Magermilchrückg., alles elektr. Einrichtg., eine alte, eingeführte Molkerei. Die Molkerei hat gleichzeit. den städt. Butterverkauf. Wenn Milch abgeholt wird, so sind noch 200 bis 300 Ltr. mehr erhältlich. Preis 30 000 ℳ in barer Auszahlg. Die Räume verpachte ich noch auf einige Jahre selbst. Angebote sind zu richten an (4251

Hausbesitzer B. Felgner

Dirschau, Westpr.

Schloßstraße 27.

Molkerei-Ankauf

mit größerem Milchquantum, möglichst nicht unter 2000 Ltr. tägl. Anlieferung. Angebote auch von Molkereien im Gebiete, das zu Polen kommt. Gefl. ausführliche Angebote mit Preis und Rentabilitäts-Nachweis unter 4123 an d. Ztg.

Rentable Dampfmolkerei

tägl. 6—700 Ltr., im Sommer weit über 1000 Ltr., keine Zwangsmilch, Gebäude u. Maschinen sehr schön, ist bei barer Auszahlung v. 60 000 Mark zu verkaufen. Verkaufsgrund, besitze 2 Betriebe. Angeb. u. **Gebirgsgegend Ch. 4295** an ds. Ztg.

Suche Molkerei

zu kaufen oder zu pachten. Kapital vorhanden. Angebote unter **G. W. 4287** an diese Zeitung.

Molkerei

mit einer täglichen Milchlieferung von 800 bis 1000 Ltr. zu kauf. ges. Mecklbg., Brandenburg bevorz., jed. nicht Bedingung. Bin bereit, größ. Betrieb pachtweise unter günstigen Bedingungen zu übernehmen, evtl. Beteiligung mit 20—25 000 Mark. Gefl. Angeb. erb. (4280

Rich. Zimmerman, Molk.-Inspekt.

Berlin-Zehlendorf, Hauptstraße 43.

Günstige Kapitalanlage.

Umständehalb. verkaufe sof. meine sehr günstig gelegene

Molkerei

im Abstimm.-Gebiet Schleswigs, z. Zt. 3000 Ltr. täglich, Milch billig. Mehrere Jahre feste Verträge, hochrentabel u. reell. Sehr tücht. Verwalter kann da bleiben. Molkerei modern eingericht. u. in selten gut. Zustande. Hohe Anzahl. erwünscht. Angeb. unt. **4302** beförd. diese Ztg.

In Mitteldeutschl. in der Nähe großer Städte ist sehr schön gelegene große, erstklassig eingerichtete

Dampfmolkerei

zu verkaufen. Tägl. Anlieferung bis 5000 Ltr. Zur Vermehrung des Milchquantums beste Gelegenheit. Vorhanden ist noch Schrotmühle, Kühlanlage, Vakuumapparat, sow. 8 wertvolle Pferde mit gut in Stand gehalt. Fuhrmaterial, 40 St. Schweine. Gebäude ist in tadellos. Zustande mit hochherrschaftl. Wohn. Nur kapitalkräft. Reflektanten woll. Angeb. unter **A. 4377** an diese Ztg. senden.

Verkaufe meine in Mecklbg. gelegene

Dampfmolkerei

verbunden mit rentablen Nebenbetrieben. Milchquantum zirka 500 Ltr. Keine Magermilchrückg. Elektr. Lichtanl. Gefl. Angeb. unter **4270** an diese Zeitung.

Suche Molkerei

zu kaufen, evtl. tausche mit einem ca. 100 Morg. gr. herrl. gel. klein. Gute unweit Berlin. Genaue Angebote erbitte unter **A. B. 4322** an diese Zeitung.

Suche sofort zu kaufen

Dampfmolkerei

mit jedem Milchquant. Vermittl. hohe Provision. Angebote u. **4324** an diese Zeitung.

Milch- und Buttergeschäft

in Stadt oder Badeort zu kauf. od. pass. Gelegenheit zur Errichtung eines solchen gesucht. Für Nachweis zahle Vergütung. Angeb. u. **4343** an diese Zeitung.

Passende Räume

möglichst mit Wohnung für kleine Nahrungsmittelfabrik. gesucht, evtl. wird Grundstück gekauft. (4344

Fremkawert, Loy in Oldbg.

Milchvertrag

wird gekauft oder Nachweis eines Ortes, wo Molkerei fehlt, gut honoriert. Ausführliche Angebote unter **4345** an diese Zeitung.

Suche als Selbstkäufer sofort eine

rentable Molkerei

mit guten Milchverhältn. zu kaufen. Gute Gebäude und Maschinen Bedingung. Es kommen nur gesunde Objekte in Frage. Möglichst Molkerei, die seit mehreren Jahren in einer Hand ist. Hohe Anzahlung, evtl. Barauszahlung. Für Nachweis zahle Provision. Angeb. unt. **4315** an diese Ztg. erbeten.

Molkerei-Besitzung

im Kreise Schwelm, im vollen Betriebe, mit lebendem u. totem Inventar, sofort zu verkaufen. Preis 78 Mille mit 30—40 Mille Anzahl.

G. Adolf Ebbinghaus

Milspe i. W. (4300

Molkerei-Verkauf.

In **Schwepnitz i. Sa.,** Amtshauptmannschaft Kamenz, Bahnl. Dresd.-Schwepnitz, soll im Auftrage des Besitzers verhältnissehalber die erst in diesem Jahre vollständig neu erbaute **Molkereianlage** (Zwangsmolkerei) freiwillig verkauft werd. Das Anwesen liegt inmitten des Hochwaldes in bevorzugter schönster Lage des Ortes, 10 Minuten vom Bahnhof entfernt, hat ein geräum. frdl. Wohnhaus mit groß. Gemüsegarten, während die Molk.-Anlage mit allen modernen maschinell. Anlagen der Neuzeit entsprechend eingerichtet ist. Große Räume, kühle Kellereien, eigene Wasseranlage u. reichlich. Inventar sind vorhanden. Besichtigung nach Rückfrage u. Erteilung eines Ausweises gestattet. Zum Zwecke Erreichung ein. Höchstgebotes soll (4297

Mittwoch, den 24. Sept. cr. nachmittags ½4 Uhr

ein Versteigerungstermin stattfind. und es werden Interessenten gebet. sich an diesem Tage an Ort und Stelle einfinden zu wollen. Reisespesen werden nicht vergütet. Näh. Auskunft erteilt gern

Kaufmann Oskar Wagner

Bischofswerda i. Sa.

Gesucht Molkerei

nicht unter 1000 Ltr. jetzt, in Ostpr., Westpr., (polenfrei), Pommern zu kaufen. Für Vermittlung Provis.

Gonserowski (4309

Löbau, Westpreußen.

Dampfmolkerei und Mühle

am Bahnhof in Mecklbg. gelegen, herrschaftl. Wohn., groß. Stallg. u. Garten, groß. Käserei mit gut. Maschinen und Gebäuden, zirka 600 Lt. Milch ohne Rückgabe, ist zu verkauf. Gutes Geschäft. Ernste Reflektant., welche zirka 75000 ℳ anzahl. könn., erhalten Nachricht. Horcher verbet. Angeb. erb. unt. **4311** an ds. Ztg.

Molkerei in Hannover u. D. H. 3582 ist verkauft. Den zahlreichen Reflektanten besten Dank. (4232

Neu und modern eingerichtete
Dampfmolkerei
in einer Kreisstadt Ostpreuß. soll verkauft werden. Meldungen bitte zu richten an (4152
Gutsbesitzer Krompholz
Schöneberg b. Goldap, Ostpr.

Städt. Dampfmolkerei
in poln Posen, tägl. 1000 L. Milch, flottes Ladengeschäft, für 75 000 M verkäufl., Anzahl. 60 000 M. Angebote unter **R. J. 4407** an ds. Ztg.

Sehr gute Molkerei
z. Zt. 700 Ltr. Milch, wen. Magermilchrückgabe, Quark frei, gute Gebäude, Milchquantum im Winter wenig zurückgeh., Bahnstat., ist besonderer Umstände halber für den festen Preis von 65 000 M mit voll. Inventar bei 45 000 M Anzahlung mit Übernahme zum 1. Oktober zu verkaufen. Nur fest entschlossene Käufer die über obige Anzahlung verfügen, wollen Anfragen richt. an
Wilh. Rogge (4405
Braunschweig, Glückstr. 6.

Molkerei
mit tadellos. Gebäude und mit sehr guter maschin. Einrichtung, inmitt. einer milchreich. Gegend belegen, billige Milchanfuhr, Juni 1915 noch von 31 Lieferanten 4300 Ltr. Milch tägl. erhalt., für Komm.-Verbände sehr passend, ist für den festen Preis von 110 000 M sofort zu verkaufen. Angebote unter **4404** an ds. Ztg.

Molkerei-Verkauf.
Krankheitshalber beabsichtige ich meine im Netzedistrikt, Bez. Bromberg gelegene, erstklassige
Dampfmolkerei
verbunden mit Wohn., Käs., Schw.-Mästerei u. Elektrizität, preiswert zu verkaufen. Durchschnittl. Milchquantum jetzt tägl. 2500 Ltr. Keine Magermilchrückgabe. Anzahl. nicht unter 100 000 M. Gefl. Angebote an diese Zeitung unt. **A. B. 3879.**

Meine in vollem Betrieb befindl.
Dampfmolkerei
und Mühle in schön gelegenem Kirchdorfe, Schulverbindung nach Kiel, z. Zt. 1200 Ltr. Milch, mit gk. Obst- u. Gemüsegarten, direkt am großen See gelegen, ist anderer Unternehmungen halber für M 130 000 bei 100 000 Anzahlg. zu verkaufen. Nur schnell entschloss. Käufer werd. berücksichtigt. (3880
Karl Schultze
Dampfmolkerei u. Mühlenbesitzer
Kirchbarkau, Krs. Plön.

Dampfmolkerei
in Pommern, schöne 4 Zimm.-Wohnung, Gebäude massiv, 1 Pferd und Wagen, 2 gute Kühe, 12 Schweine, Gänse, Hühner u. Enten, 24 Morg. Ackeracker, 4 Morg. Wiese, wegen anderer Unternehmung. für 60 000 M bei 48 000 M Anzahlung sofort zu verkaufen. Horcher verbet. Angeb. unt. **Cl. K. 3825** an diese Ztg.

Für bald oder später suche ich
rentable Molkerei
nicht unter 500 Ltr. mit etw. Obst- und Gemüsegarten zu pachten, noch lieber zu kauf. Genaue Angeb. an
Molk.-Verw. E. Taubitz,
Hotel Schles. Hof, Trebnitz, Schles.

Suche zu sofort eine (3892
Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts, wo 50 000 Mk. Anzahlung genügen. Gegend Hannover, Brandenburg oder Westfalen. **Nabakowski, Gramten** bei Laudnitz, Westpreußen.

Fachmann sucht
Molkerei
zu kaufen, nicht unter 1000 Lt. bei hoher An- und Auszahlung. Westfalen, Hannover, Ostfriesland und Holstein werden bevorzugt. Angeb. unter **M. K. 3891** an ds. Ztg.

Suche zu sofort eine
Molkerei
zu pachten in milchreicher Gegend. Kaution genügend vorhand., später- hin ist Kauf nicht ausgeschlossen. Angebote unter **3890** an ds. Ztg.

Beste Ausbeute der Milch!

Für Meiereien, welche Milch nach Hamburg liefern können, bietet sich Gelegenheit eine Verkaufsstelle dort in bester, volksreicher Gegend einzurichten. Bin geneigt mein Geschäft mit über 2000 Kunden zu verkaufen, event. suche auch Meierei als Teilhaber und beteilige mich am Kauf einer entsprechenden Meierei. Gefl. Angeb. unter I. 2281 an Heinr. Eisler, Hamburg 3. Bin zur persönl. Vorsprache gern bereit. (4187

Die Zwangsversteigerung der stilliegenden Molkerei
mit geräumiger Mühle und größer. Stallungen in Nordholz b. Bücken, Krs. Hoya, findet am (4294
24. Sept., nachmittags 3 Uhr
in **Hünickes Gasthaus zu Nordholz**, statt. Die Molkerei liegt an der Chaussee Hoya-Siedenburg.

Suche (3865
Dampfmolkerei
zu kaufen oder pachten. Anzahlung in jeder Höhe. West-, Ostpreußen oder Pommern bevorzugt. Nähere Angaben erbittet
Hermann Peters
Danzig, Breitgasse 45.

Gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft
in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. **3949** an diese Ztg.

Genossenschaftsmolkerei
oder Privatmolkerei
zu kaufen od. pachten gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. (3584
Louis Heinrichs, fr. Molk.-Verwalt.
Gardelegen.

Ein gangbares
Molkereigeschäft
Umsatz 2000 Ltr. täglich, im Industriebezirk O.-Schl. ist sofort zu verkaufen. Nur ernstgem. Bewerber wollen sich unter **R. 3567** an diese Zeitung wenden.

Verkaufe meine in deutsch bleib. Gegend Ostpr., hart an Chaussee, 4 Klm. von der Bahn gelegene
Dampfmolkerei
mit elektr. Lichtanlage, Stallungen für 120 Schweine, 2 Pferde, 2 Wag. Viehwage, zirka 100 Ztr. Kohlen, 8 Schweine usw. Milch sind z. Zt. 750 Ltr. u. wird sämtl. angeliefert. Preis 120 000 M bei voller Auszahlung. Ernstlich entschloss. Käuf. wollen sich unt. **D. 4031** an ds. Ztg. melden.

Verkaufe sofort meine schön geleg.
Molkerei und Käserei
im Braunschweigischen, alles in gut. Zustande. 12—1500 Ltr. Milch. Preis 140 000 M. Anzahl. 100 000 Mark. Angeb. unter **B. 3435** an ds. Ztg. erbeten.

Suche Molkerei von 300 Ltr. aufwärts in deutschbleib. Geg. Ostpr., am liebsten mit Baltic-Einricht. zu kauf. od. mit Vorkaufsrecht zu pacht. Werte Angeb. erb. (3498
Molk.-Verw. R. Strache
Allenstein, Ostpr.
Zeppelinstraße 15.

Kleinere Molkerei
oder Milch- und Buttergeschäft
von Fachmann bei 10—12 000 M Anzahlung zu kaufen gesucht. Ang. unter **C. B. 3374** an ds. Ztg.

Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts sucht zu kauf.
Schulz, Zielenzig
Hinterstraße 453. (3472

Modern eingerichtete
Dampfmolkerei
Milchquant. durchschnittl. 1500 Ltr. täglich in milchreicher Gegend M.-Schles. gelegen, ist wegen Krankheit des Inhabers sofort preiswert zu verkaufen. Angeb. erbeten unter **3834** an diese Zeitung.

Goldgrube.
Verkaufe oder verpachte meine
großstädtische Molkerei
zu komm. Polen zum Preise von 180 000 Mark, Anzahlung 80 000 Mark. Mietseinnahme 6000 M zu sofort. Milch 2000 Ltr., im Vorjahr 5000. Gefl. Angeb. unt. **3354** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **3026** an diese Zeitung.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg,
Halberstädterstraße 127.

Suche Milchverträge
od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **3025** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Suche Molkerei
mit größerem Milchquantum mit Verträgen oder freier Lieferung. Es kommen nur gesunde Objekte in Frage bei größerer Anzahlung. Angebote unter **H. B. 2296** an diese Zeitung erbeten.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Wegen Übernahme eines ander. Betriebes verkaufe meine sehr
rentable Dampfmolkerei
mit Schrotmühle und Schweinestall. Zur Zeit 1000 Ltr. Milch, wenig Magermilchrückgabe. Lieferg. 1918 320 000 Ltr. Die Molkerei liegt in sehr gesunder Gegend, viel Nadelwald, daher Lungenkranken sehr zu empfehlen. 2 Min. von Bahn und Post in der Nähe einer Stadt mit sämtlichen höheren Schulen, direkte Verbindung zum Industriegebiete. Alles alte Lieferanten und keine Zwangslieferung. Ford. 120 000 M bei 90 000 M Anzahlung. Angeb. unter **3746** an diese Zeitung.

Fachmann sucht
Molkerei bezw. Milchgeschäft
zu kaufen bezw. pachten, woselbst 15—25 000 M Anzahl. genügen, am liebst. Hannover, bezw. Schleswig-Holstein od. Ostfrsld. Ernstl. Ang. unter **R. 3909 T.** an ds. Ztg.

Beabsichtige meine (4076
Molkerei
mit 2 Morgen Land und Torf sof. zu verkaufen. Milch zirka 200 Ltr. freie Anlieferung, mehr durch Abholen zu haben. Kreis fällt zu Pol. Preis 27 000 M, Anzahlung 15 000 bis 18 000 M. Ernstgemeinte Reflektanten wollen ihre Adresse richt. an die
Molkerei Gr.-Ballowken
bei Neumark, Kr. Löbau, Westpr.
Leo Millasz.

Fachmann sucht bei hoh. Anzahl.
rentable Molkerei
zu kaufen oder zu pachten. Norddeutschland, Pr. Brandbg., Meckl., Pr. Sachsen, Hannover bevorzugt. Angeb. unt. **G. O. 3694** an ds. Ztg.

Molkerei
mit elektr. Betrieb und neuester Einrichtung in Südbay., 20 Minut. von der Bahnstat. entfernt, Umständehalber sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahl. 40 000 M, Preis 95 000 M. Angebote unter **3893** an diese Ztg.

Molkerei
mit elektr. Betrieb, neueste Einrichtung, 5 Tgw. Wiesen, 3 Tgw. Ackerland, 5 Tgw. Wald, 28 Schw., 2 Pferde, gr. Obstgarten in Südbayern sofort zu verkaufen. Preis 150 000 M, Anzahl. 50—60 000 M. Angeb. unter **3894** an ds. Ztg.

Molkereifachmann
32 Jahre alt, ledig, Ia Zeugnisse, noch in feldgrau, Entlassung 15. 10. d. Js. sucht kleine
Molkerei
zu pachten. Kauf nicht ausgeschloss. Würde auch Verwalterstellung annehmen auf Gutsmolkerei Ostpreuß. Reparaturen an allen Masch. führt er selbst aus. Angeb. unter **L. 3573** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
nicht unter 600 Ltr. in Brschwg. od. Pommern zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. erb. (3798
W. Asmussen, Friesack i. Mk.
Am Denkmalsberg.

Suche Molkerei
mögl. mit Nebenbetrieb in deutscher Gegend zu kaufen. Anzahl. bis Mk. 70 000. Angeb. erb. (3806
Drägert, Meißen i. S.
Neumarkt 128.

Größere Käsefabrik
mit Wohnhaus bevorzugt. Anzahlung in jeder Höhe suche zu kaufen.
Angebote unter **C. M. 4381** an diese Zeitung erbeten.

Kapitalkräftiger Fachmann sucht sofort
ländliche Dampf-Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts mit wenig Rückgabe zu kaufen. Große Wohnung und Garten erwünscht. Bitte um Eilangebote. Angeb. unter L. 5008 an Daube & Co., Berlin SW. 19.

Rentable Molkerei
von tücht. Fachmann zu pacht. oder zu kaufen gesucht, wo zur Übernahme evtl. Anzahl. 15—20 000 M genügen. Angeb. erb. unter P. P. 3767 an diese Zeitung.

Dampfmolkerei mit Käserei
wegen anderer Unternehmung für 33 000 M zu verkaufen. Anzahlung 20—25 000 M, z. Zt. 150—200 Ltr. Milch. Im Sommer das Dreifache. In Friedenszeit über 1500 Ltr. Für tücht. Fachmann gute Stelle. Übernahme am 1. Novbr. evtl. früher. Angebote erbittet (3710
Lieg, Molkereibesitzer
Kurwien, Krs. Johannesburg.

Unter meiner Nachweisung ist eine sehr rentable, neuzeitlich eingericht. in Süd-Oldenburg gelegene (3715
Molkerei
in der täglich 2500 Ltr. Milch verarbeitet werd., mit einem dazu gehörenden Landgut von reichlich 12 Hektar, Wohnhaus und groß. Wirtschaftsgebäuden mit elektr. Lichtanlage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Viehbestand und das Invent. können mit übernomm. werden.
Rechtsanwalt Lewe
Oldenburg i. Freistaat, Handelshof.

Suche zu gleich oder etwas spät.
eine rentable Molkerei
zu kaufen. Anzahl. bis 45 000 M. Angeb. unter P. 3899 an diese Ztg.

Suche bei hoher An evént. voller Auszahlung
gute Molkerei
nicht viel unter 2000 Ltr. täglich, wohl höher, ohne Magermilch-Rückgabe zu kaufen. Angebote unter 3868 an diese Zeitung

Dampfmolkerei
in Schles., nahe Sachsen, an Hauptbahn u. Chaussee, isoliert sehr günstig gelegen, seit zirka 10 Jahr. besteh., reichlich 2 Hektar groß, äußerst ertragreicher Obst- und Gemüsegarten, tadellose Gebäude, mehrere große Wohnungen, Stall für 200 Schweine, Wagenschupp., Ahlbornsche Einrichtung und noch sehr gut erhalten, Inventar reichlich, zirka 400000 L. Milch, fast keine Zwangsmilch, für anderen Besitzer noch viel zu haben, Magermilch fast keine zurück, äußerst rentabel, sofort zu verkaufen bei mindestens 120 000 Mk. Anzahl. Kurz entschloss., nachweisl. kapitalkräft. Reflektanten erhalten näh. Auskunft nur persönlich. Ang. unter 4045 durch diese Zeitung.

Beabsichtige meine
Molkerei
gut passend für jungen Anfänger, da kleine Behausung, Handbetrieb, z. Zt. 250 Ltr. täglich zu verkaufen. Preis 7000 M. Evgl. Geg. Ostpr. Angeb. u. 4458 an diese Zeitung.

Suche bald oder später (4451
Molkerei
in Schles. oder angrenz. Gebieten zu kaufen oder pachten.
Preuß, Tschirnau in Schles.

Stilliegende Molkerei
welche wieder in Betrieb gesetzt werden soll, mit großen Räumen für Käserei, 1500 bis 2000 Ltr. Milch vorhanden. Wohnhaus mod. ist zu verkaufen. Preis 45 000 M ohne Maschinen. Evgl. Geg. Westfalen. Angebote unter 4462 an ds. Zeitung erbeten.

Suche für meinen Vetter eine
gutgehende Molkerei
zur baldigen Übernahme. Pomm., Meclbg. bevorzugt. (4461
C. Selm, Molkerei Lindenberg
b. Hohenbollentin, Kr. Demmin.

Berlin, NO. 18, den 11. September 1919.
Landsbergerstr. 92.

Am 10. September verschied nach langem, schweren Leiden der frühere Seniorchef und Mitbegründer unseres Hauses, der Großkaufmann (4449

Herr Friedrich Braun

im 66. Lebensjahre
Seine ausgezeichneten Charaktereigenschaften, die ihm die Verehrung eines weiten Kreises erworben haben und seine rastlose Schaffensfreudigkeit werden uns stets ein nacheiferungswürdiges Vorbild bleiben.

Die Inhaber der Firma Müller & Braun:
Wilhelm Braun.
Eugen Braun.
Heinrich Rupp.

Schwanenwerder, den 10. September 1919.

Heute früh entschlief nach langem, schweren Leiden mein inniggeliebter Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater, der Großkaufmann (4450

Friedrich Braun

im 66. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrübt an:
Hedwig Braun geb. Lenke.
Otto Braun.
Wilhelm Braun.
Eugen Braun.
Vally Braun geb. Müller.
Friedel Braun geb. Uecker.
Vera Braun geb. Kühn
und Enkelkinder.

Kümmelsamen

neue, aromatische ölreiche Ware. 5 Kilo Postpack Mk. 30.— inkl. Nachnahme. (3968
L. Schlemmermeyer, Aschersleben.

Quark und Molkeneiweiß

kaufe zu höchsten Preisen, auch übernehme Verarbeitung gegen Rückgabe des fertigen Fabrikats in Ia Qualität zu kulanten Bedingungen

Molkerei Seiffersdorf i. Riesengebirge
Post Ketschdorf, Kreis Schönau a. d. Katzbach.
Bahnstation Jannowitz i. Riesengebirge.

100—200 Stück **20 Liter-Milchkannen**
verzinnt, neu oder gebraucht und gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote an die (4430
Fraustädter Molkerei, Fraustadt.
Der Direktor.

Als Selbstkäufer
Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter 3713 an diese Zeitung.

Tücht., ält., erfahr. Fachm., Käsemeister, für jeden Betrieb passend, mit allen Käsesorten und Schmelzkäserei vertraut, würde sich an reell. Unternehmen mit
15 000 M tätig beteiligen.
Gegend gleich. Gefl. Angebote unt. M. 3695 an diese Zeitung.

Bergedorfer Butterfertiger
5000 Liter Inhalt, mit Linksantrieb, wenig gebr. kerngesundes Pitchpinefaß, garant. betriebsfertig, für 3000 Mark käuflich.
Paul H. Römer, G.m.b.H.
Duisburg. (4435

Nach Schluß eingegangen

Welcher Kollege
würde meine Tochter, 14 Jahre alt, **in liebevolle Pension** nehmen, wo gleichaltriges Mädchen ist, zur Erlernung des Haushalts u. Musik. Gegend am liebsten Ostpr. od. Pommern. Angeb. erb. (4436
Fritz Mewes
Roggen, Ostpreußen.

Suche einen (4455
Pony-Alfa
gebraucht, für 100 Ltr., zu kaufen. Angebote an
Molkerei Londzyn
Post Rentschkau, Krs. Thorn.

Offeriere: (4431
1 gebr. Dynamo
mit Kupferwicklung, 15,5 Amp., 81 Volt
1 Marmorschalttafel m. sämtlichen Apparaten
1 Akkumulatorenbatterie mit 36 Zellen u. kompl. Gestell dazu
Sämtl. Sachen, sehr gut erhalt., stehen sofort zum Verkauf gegen Höchstgebot.
J. Kobiella, Molk.-Techn. Büro
Graudenz, Getreidemarkt 14.

Molkereieinrichtung
Einflammrohrkessel, kompl. m. Maschine, Warmwasserreservoir, Holst Butterfaß, Knetmaschine Vollmilchbassin, gr. Holzbottich, Milchwage Transmission usw. betriebssicher verkäuflich. (4434
Julius Nolte
Uetze in Hannover

Verkaufe zum Abbruch gut erhalt
lieg. Dampfkessel
6 qm Heizfl., **Speisepumpe, eisernes Wasserbassin, 9 m Transmission m. 5 Mauerböcken u. Riemenscheiben, 15 m hoh. fast neuen Blechschornst. Dampfmaschine** 5 PS. (4459
Eduard Neumann, Workeim
Post Raunau, Ostpr.

Verkaufe meine komplette (4457
Dampfmeierei-Einrichtung
evtl. mit Grundst., seit dem Kriege außer Betrieb.
Pehl, Siegfriedswalde, Ostpr.

Mehrere, guterhaltene (4456
Milchverkaufswagen
hergest. in der Wagenfabrik Preetz i. Holst., sowie ein Posten dazu pass.
Wagenkannen
zu verkaufen.
Zentralmolkerei Thorn, Westpr.

Zu verkaufen wenig gebrauchter
Butterkneter
mit Handbetrieb. (4427
G. Hohmuth, Molkerei Wepritz
bei Landsberg a. W.

Molkeneiweiß
sehr preiswert abzugeben (4460
H. Propp, Quedlinburg
Magdeburger Straße 7.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, Eier
jedes Quantum regelmäßig zu kauf gesucht. Kannen u. Kaution werd auf Wunsch gestellt. Jahresabschl. erwünscht. (4454
Rudolph Güttler
Fichtenauer Molkerei
Fichtenau bei Berlin.

Suche für dauernde Lieferung
Tilsiter-, Limburger-, Backstein-, Romadour-, Harzer-, Faust- und Stangen-Käse.
Übernehme auch den Vertrieb für Groß-Berlin. Kaution in jed. Höhe
Rudolph Güttler
Fichtenauer Molkerei
Fichtenau bei Berlin.

Harzerkäse
nur beste Qualität, und andere Sorten Käse kauft jeden Posten gegen Kasse evtl. Selbstabnahme.
Ernst Meißner, Blankenburg a. H.
Telefon 198. (4432

Übernehme dauernd (4480
Waggonsendungen Handkäse
außerdem bin ich Abnehmer jeden **Quantums Quark** zu höchst. Preis. Angebote erbeten
Anton Amend, Käsegroßhandlung
Mannheim.

Quark
zur Käsefabrikation kaufe noch dauernd zu höchst. Preise u. komme auf Wunsch zur Regelung selbst. Kasse ganz nach Wunsch. (4433
Käsefabrik Nauen bei Berlin
Potsdamerstraße 52.

Quark
kauft jeden Posten und zahlt die höchsten Preise (4452
Max Schultz
Liegnitz, Jägerstr. 7.

Verkaufe meine (4376
Dampfmolkerei
it 30 Morg. Land in gut. Milch-
egend (Pregelnieder.). Jetziges
Milchquantum tägl. zirka 1200 Lt.
reis 120 000 M, Anzahl. 80 00 M.
Wiechert, Heiligenwalde
Krs. Königsberg i. Pr.

Inhaber von drei Molkereien mit
öchentlicher Produktion von minde-
ens 50—70 Ztr. Quark wünscht
als tätiger Teilhaber
n eine größere, gutgehende Harz-
äsefabrik einzutreten. Im Ort muß
elegenheit zum Ankauf eines gut.
infamilienhauses vorhanden sein.
ngebote aus der Provinz Hannover
rbeten unter **4370** an diese Zeitg.

Ein Unterkommen
uchender Fachmann. Kriegsteil-
ehmer, Auslandsdeutscher, der trotz
frig n Strebens nichts passendes
nden kann, bittet
alle Fachkollegen
m Nachricht, wo Gelegenheit zur
rrichtung einer Molkerei oder
Mühle, oder wo kleines passendes
nwesen für Käserei, Milchhandel
der Geflügelzucht zu haben ist.
uch kleinsts Objekt kommt in
rage, wenn ich nur einen Anfang
nde. Ausführliche Angebote unt.
346 an diese Zeitung.

Wer leiht tücht., strebsam. Fach-
nann zur Übernahme einer Molk.
30—40 000 Mark
egen Ratenrückzahlung oder Liefe-
ung von Produkten. Gefl. Angeb.
nter **4169** an diese Zeitung.

Wer leiht tücht., ehrl. Fachmann,
elcher durch Krieg u. Polenauf-
uhr um seine Stellung gekommen,
ur Wiedererrichtung einer Existenz
10—20 000 Mark
efl. Angebote unter **4275** an diese
eitung erbeten.

Ein tätiger Teilhaber
it mindestens 30 000 M Einlage
ür gutgehende Molkerei gesucht.
rnstl. Bewerber wollen sich meld.
nter **M. D. 4244** an diese Zeitung.
Evtl. pachte auch.

Suche 30—50 000 Mark
ur Übernahme einer Molkerei geg.
ückliefierung von Quark u. Molk.-
iweiß. 20 000 M eigenes Kapital
orhanden. Angebote unter **B. S.**
210 an diese Zeitung erbeten.

Langjährig. Fachmann, erfahren
n allen Zweigen des Faches, sucht
50—60 000 Mark
um Ankauf einer Molkerei als 1.
ypothek oder gegen Rücklieferung
on Produkten. Näh. nach Überein-
unft. Angeb. erbitte unter **H. J.**
319 an diese Zeitung.

10—12 000 Mark
u 6 Proz. auf ländlich. Molkerei-
rundstück gesucht. Evtl. kann Mol-
eneiweiß u. Quark geliefert werd.
efl. Angeb. erb. unter **N. N. 4374**
n diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Käseformmaschine Automat
owie **Quarkmühle**, gut erhalt., sof.
u kaufen gesucht. Evtl. kaufe ganze
arzkäsereieinrichtung. Angeb. m.
ußerster Preisangabe an (4177
Dost
Schöneck, Westpreußen.

Eine Holsteinische Buttermaschine
20 Ltr. Verbutterung, mit horizon-
alem Antrieb und Wandkonsolen
ird sofort zu kaufen gesucht. Ang.
it Preis und Alter erb. an (4135
. P. Hansen, Molk. Segebadenhau
orst, Krs. Grimmen, Vor-Pomm.

Tadellos erhaltener (4144
Magermilchrückgabeapparat
zu kaufen gesucht.
Molkerei Schuler, Lemförde.

Ein Milchrundkühler
Leistg. 3000 Ltr. pro Stunde von
75 Gr. auf 2 Gr. über Wassertempe-
ratur zu kühlen, zu kaufen gesucht.
Angeb. erb. an (4316
Molkerei Nieder-Gemünden
Oberhessen.

Einrichtung für Harzkäserei
sofort zu kaufen gesucht. Ausführl.
Angebote mit Preis zu richten an
Josef Weiterer (4290
Borsum in Hannover.

Käseformmaschine
System Automat oder Traiser, nur
guterhalten, zu kaufen gesucht. Ge-
fällige Angebote unter **H. M. 4308**
an diese Zeitung.

Gebrauchsfähige
Käseformmaschine Automat
System Lübbers, zu kaufen gesucht.
Wiesbadener Käsefabrik
Messerschmidt. (4273

Suche einen guterhaltenen
Dampferzeuger.
Daselbst ist ein **Kraftseparat.**, 1400
Ltr., zu verkaufen. Angeb. unter
W. 4190 an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht: (4380
1 gebrauchter, gut erhalt. u. garan-
tiert betriebsfähiger, liegender
Flammrohrkessel
zirka 10 qm Heizfl. mit Armatur
und Zubehör
1 guterhaltene lieg. Dampfmaschine
zirka 6—8 PS mit Speisepumpe
1 Kaltwasserbassin
zirka 1 mal 1 mal 2 Meter
1 Kaltwasserbassin
zirka 1 mal 1 mal 1 Meter.
1 ventillose Wasserpumpe
Gefl. Angeb. erb.
Steinhauser
Dampfmolkerei Himmighausen
Krs. Höxter in Westfalen.

Käserohrhorden
100 mal 60 cm, gut erhalten, kauft
preiswert (4366
O. Wilde
Eichwalde bei Berlin.

Stehende Dampfmaschine
zirka 4 PS, gesucht. Angeb. mit
Hauptabmessungen an (4363
Molkerei Bisiker
Kreis Köslin.

Welche Molkerei u. Maschin.-Fabrik
würde im Osten, da erforderlich,
Filiale errichten?
Angebote erbitte unter **Dt. 4335** an
diese Zeitung.

1000 Käserohrhorden
auch in kleinen Posten, wenn gut
erhalten, **1 Lübbers Automat Käse-**
maschine, 1 Quarkmühle u. Trans-
mission, zirka 15 m lg., 40—50 mm
Durchm., gebr., zu kaufen gesucht.
Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L. (3588

Suche einen stehenden (3817
Dampfkessel
8 qm Heizfläche oder Dampfspar-
kessel zu kaufen.
Thoms
Kuppen bei Saalfeld, Ostpr.

Einige hundert (3934
Frühstückskäseformen
zu kaufen gesucht.
Käserei Pittersdorf, Oberfranken.

Automat-Käseformmaschine
gesucht. Angebote unter **3782** an
diese Zeitung.

Milchsterilisierflaschen
neu oder gebraucht, gesucht. Bemust.
Angebote erb. (3796
Heinr. August Sauer
Elberfeld.

Kauf-Angebote.

300 Käserohrhorden
gebraucht, das Stück 7,50 M sofort
abzugeben. Gefällige Angebote unt.
4303 an diese Zeitung.

3 gebrauchte, fast neue
Kesselspeise-Pumpen:
1 Stück an der Wand zu befestig.,
Saug- u. Druckanschl., 25—30 mm
lichte Weite, auf guteisern. Rahmen
montiert, Prs. 320 M (4159
1 desgl., liegend, sehr schw. Aus-
führung, m. Zahnradvorgel., Saug-
und Druck-Anschl., 42 mm l. Weite,
Preis 950 M
1 desgl. liegend, 42 mm l. Weite
des Saug- u. Druckanschlusses mit
neuem Rotgußkolben von 87 mm
Durchmesser, 850 M
Alle Pumpen sind riß- und bruch-
frei, vollständig nachgesehen u. sof.
betriebsfähig. Jede Pumpe hat
feste u. lose Riemenscheibe aus Eis.
Heinrich Kusel, Hannover
Am Graswege 39 c
Fernsprecher: Nord 2235.

1 gebr. Räderpumpe
Saug- u. Druckanschl. 2", m. neuer
Welle, Rotguß-Stopfbüchse u. Aus-
rücker, fester und loser Riemen-
scheibe aus Eisen, Preis 325 M
1 Wergel-Pumpe
ganz aus Metall, mit eiserner Fest-
scheibe, Saug- u. Druckanschl. 1½"
l. W., Preis 225 M
5 Stück Reserve-Handpumpen
für Kesselspeis., p. Stück 125 M
3 Stück Handflügelpumpen
Anschlüsse 35—45 mm l. W., Preis
65 M pro Stück
1 Saug- und Druck-Wandpumpe
auf Holzbohle, Kolb. nebst Stange
u. Ventil-Kegel neu, feste und lose
Riemenscheibe aus Eisen, Preis
320 M. (4179
Alle Pumpen sind auseinander
gewesen, nachgesehen und neu ge-
strichen.
Heinrich Kusel, Hannover
Am Graswege 39 c
Fernsprecher: Nord 2235.

Habe 20 Kg. (4145
Amylalkohol
und zirka 30 Kg.
Schwefelsäure
zum Milchuntersuchen zum Selbst-
kostenpreis abzugeben.
Centr.-Molk. Mittelsömmern
bei Tennstedt. **Carl Skowronn.**

Durch Verkauf meines Anwesens
habe ich eine kompl. (4143
Molkereieinrichtung
zu verkaufen. Dieselbe besteht aus
einem etwa 3 PS Gaggen. Dampf-
motor, 1 Alfa-Separator zirka 300
Ltr. Stdlstg., 1 etwa 120 Ltr. halt.
Butterfaß, 1 kleinerem für Handbe-
trieb, Butterkneter, 90 cm Durchm.,
1 Sterilisierapparat, zirka 1000 St.
Sterilisierfläschchen (125—200 Gr.),
Kindermilchflaschen, ¼—¾ Ltr., 1
größer. Quantum Pappscheiben mit
Kindermilch u. Vollmilchaufschrift,
Verschlüsse, Pergamentpapier, ein
Gerbersch. Untersuchungsapp. usw.
Milchkuranstalt Otterbachs Nachfl.
Heilbronn, Württbg.
Herbststraße 26. Telefon 400.

Verkaufe:
1 kupf. Käsekesseleinsatz, 1000 Ltr.
fassend (2926
1 Schrotmühle Rapid Nr. 4
1 Quarkmühle mit Holzwalzen, fast
neu, 2 Monate gebraucht
Preisangebote an
Molkerei und Weichkäserei
Falkenwalde b. Hammerstein.

Gelegenheitskauf.
Noch nicht gebrauchte **Butterknet-**
maschine, neuestes System Ahlborn,
80 cm Tellerdurchmesser, für Hand-
und Kraftbetrieb, umständehalber
billigst zu verkaufen. (4173
W. Hofmann
Chemnitz, Vetterstraße 2 III.

Einrichtung für eine Quarkkäserei
Automat Lübbers mit allem nötig.,
überreichlich. Zubehör, gut erhalten
billig zu verkaufen. Angeb. unter
4359 an diese Zeitung.

1 gebrauchter, guterhalt. (4178
Einflammrohr-Dampfkessel
13 qm Heizfl., neu untersucht u. für
5 Atm. genehmigt, 1902 gebaut, mit
sämtl. grober u. feiner Armatur, m.
2 Speiseeinrichtungen, betriebsfäh.
hergerichtet, Preis 2800 M
1 liegende Dampfmaschine
zirka 8 PS, m. Speisepumpe, neuen
Kolbenringen, 1300 M, durchrepar.
und gestrichen. (4178
Heinrich Kusel, Hannover
Am Graswege 39 c
Fernsprecher: Nord 2235.

Einmal gebrauchte, guterh. (4139
Buttertonnen gibt ab **H. Tippel,**
Molk. Ilfeld bei Nordhausen.

Milchkannen
gebraucht, 20 Ltr., 15 Ltr., weil
überzählig, zu jedem annehmbaren
Preis abzugeben (4304
Hasemeyer
Elberfeld, Weberstr. 45.

Zu verkaufen:
Butterfertiger, 2000 Ltr. Inhalt
(Amerik.)
Vollmilchwage, Garvens, 200 Kg.
Magermilchpasteur, Bergedorf, 2000
Ltr. Stdlstg
Magermilchpasteur, Triumpf, 2000
Ltr. Stdlstg,
2 große, runde Magermilchkühler,
Kupfer, 75 u. 80 cm Durchmess.,
17 Rippen. Angeb. an (4285
W. Grotmaak
Dampfmeierei Heide in Holstein.

Wegen Anschaffung einer größer.
verkaufen wir eine Ahlbornsche
Kohlensäure-Kühlanlage
von nominell 6000 Kalorien mit
Solekühl. Bis zum Eintritt kalter
Witterung täglich im Betriebe zu
besichtigen. Vorherige Anmeldung
erwünscht. (4313
Molkerei-Gen. Suhlendorf
Kreis Uelzen.

Alfa
1400 Ltr. Stdlst., mit neuer Tausch-
trommel, sowie (4288
2 Hängelager u. Riemenscheiben
zu verkaufen.
Bachmann
Zernin bei Warnow in Meckbg.

Verkaufe wegen Anschaffung ein.
größeren Anlage (4268
kompletten Mahlgang
mit Oberantrieb, 120 cm Durchm.,
Schmirgelsteine, Bocklagerg. Fern.
fast neuen, wenig gebrauchten
Untersuchungsapparat
Fabrikat Paul Funke & Co., mit
Neusalverfahren für 4 Proben.
Molkerei und Mühle Moraas
Mecklbg., bei Kirch-Jesar.

Ein ganz neues (4243
Halslager vom Alfa
hat preiswert abzugeben. Fried.-
Ware, Messing. Zu besehen zwisch.
5 und 7 Uhr abends.
Willy Erdmann, Oldenburg i. Gr.
Kreuzstraße 21 I.

Verkaufe fast neuen (4117
Butterkneter
80 cm Tellerdurchm und einen
tadellosen Untersuchungsapparat
12 Proben.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland, Krs. Grimmen.

Butterfaß mit Wandkonsole, zu 60
bis 100 Ltr. Verbutterung
Tellerkneter, 60 bis 90 cm Durm.,
Milchvorwärmer, 400 bis 600 Liter
ständl. Leistung
Vollmilchbassin zu 400 Ltr.
Milchuntersuch.-Apparat zu 24 Pr.
3 m **Transmissionswelle**, 40 Milli-
meter Durchmesser
2 **Ringschmierlager**, 40 mm
10 bis 20 verzinnte Milchkannen zu
20 Liter (4121
sofort zu kaufen gesucht.
Revisor Künne
Bergen auf Rügen.

Käsewannen
600 bis 1500 Ltr. Inhalt, noch zu alten, günstig. Preisen sofort ab Lager lieferbar. Angebote u. **3920** an diese Zeitung.

Eine Flaschenabfüllmaschine
(Ohl) preiswert zu verkauf. (4349
K. Gundelach, Frankfurt a. M. Süd
Schneckenhofstr. 15.

Molkerei-Anlage.
Die in der Stadt Achern (Bad.) im vergangenen Jahre errichtete, aber nicht in Betrieb gesetzte, vollständig neue Molk.-Anlage ist mit Dampfkessel, Elektromotor u. allen neuzeitlichen Apparaten zu verkauf. Besichtigung ist jederzeit gestattet.
Achern (Baden), 12. Sept. 1919.
Gemeinderat. (4378

180,00 per 1. September
Mark, kostet eine Patent-Käseformpresse, Montageschlüssel extra 7,50 Mk. ab hier geg. Nachn. Broschüre liegt jed. Sendung bei. Wer meine Käseformpress. verwendet, spart bedeutende Arbeitskraft, spart jede andere Formmaschine, spart hierbei sämtl. Heizung, spart jegliche Reifungspräparate. Kann nach 3 Herstellungsmethoden einen hochfeinen, haltbaren Sauermilchkäse anfertig., welches keine, bis dahin bekannte Maschine ermöglichen konnte. (4373
Friedrich Franz Krumbach
Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Gebrauchter Separator
Bergedorfer Alfa I, 1200 Ltr. Std.-Leistung, tadellos erhalt., verkäufl.
Gutsverwaltung Langgut
Krs. Osterode. (4204

Habe abzugeben einen betriebsfähigen Hildebrandschen (4203
Vorwärmer
mit direkter Unterfeuerung, passend zu 450 Ltr. Alfa. Einen betriebsfähigen Ahlbornschen
Milchvorwärmer
Art. 109 des Ahlborner Hauptkatalogs, in den Hauptteilen aus Kupf. besteh. mit Unterfeuerung, 400 Ltr. Stundenleistung.
Central-Molkerei Göttingen.

Verkaufe gut erhalten (4200
Mahlers Vollmilchwage, 200 Kg., jetzt geeicht
Mahl. Magermilchrückgabewage 80 und 60 Proz.
Ladenschrank mit Spiegeltüren, 3 m breit
Tresen ohne Platte, 3 m lang
Eisernes Tor, 2 Flügel mit eisernen Pfählen, 2,70 m breit
Alte dänische Zentrifuge als Milchreinigungsmaschine benutzt
Molkerei Aug. Schmidt
Oldenburg-Donnerschwee.

Wegen Krankheit eine gebrauchte gut erhaltene, komplette (4180
Molkereieinrichtung
billig zu verkaufen: 1 Zentrifuge, Alfa mit 2 Trommeln 5—600 Ltr., 1 Sturzbutterfaß 250 Ltr., (Bergemanswerke), 1 Vollmilchvorwärm., 1 Maßeimer, geeicht 20 Ltr., 1 Vollmilchbassin mit Ständer, 400 Ltr., mit Auslaufhahn, 1 runder Rahmbehälter, 50 Ltr., 1 Butterknetmaschine 900 mm Tellerdurchm. u. diverse Zubehörteile. Näh. zu erfrag. bei
Paul Schalski
Maschinen und Zentrifugen
Vandsburg, Westpr. Telefon 184.
Bahnhofstraße 200.

Wegen Anschaffung eines größer. habe einen guterhalt. garantiert betriebsfähigen (4184
Alfa P. V.
1000 Ltr. Stdlstg. mit Schneckenantrieb, zu verkaufen. Außerdem eine stehende, gebrauchte ca.
4½ PS **Dampfmaschine**
billig abzugeben.
Dampfmolk. Wodigehnen, Ostpr.
Postagentur.

Butterfertiger
runde Form, 1500 Ltr. Verarbeitg.,
Rahmreifer
2000 Ltr. Inhalt, beides Bergedorf Fabrikat preiswert zu verkaufen. Angebote an (4065
Dampfmolkerei Ingolstadt
Telefon 281.

Zu verkaufen:
1 Magermilchflächenkühler
1,40 × 1,80 m, Stdlstg. 2500 Ltr., gekauft 1917 noch nicht gebraucht
1 Sahnepasteur
1917 gek., repariert Ahlborn Danzg.
1 Milchwage (4068
Mahl. Stativ, 1917 gek., noch nicht gebraucht. Bitte um Preisangeb.
Dampfmeierei Pieragen
bei Schirwindt, Ostpreußen.

Quarksäcke
Molkeneiweiß-Säcke
aus Seihtuch-Reinleinen, halbdicht. Roh-Leinen und weißflandrischem Flachsleinen sofort lieferbar. Stoff-Meter-Preise Seihtuch 70 breit 5,95 Roh-Leinen 85 breit 9,85, 100 brt. 11,25. Betriebs-Handtücher prima reinlein. Gerstenkorn 50 × 100 à 6,95. Buttertuch-Reinleinen roh, 85 breit, 9,85. Betriebs-Jacken, Schürzen u. Anzüge. Leinene Anzugdrelle, vorzügl. haltbar, 80 breit, rohgrau 14,60, blau 16,60, forstgrün 18,60. Schwarzer eisenfester Anzugköper 70 breit 22,50. Fertige Leib- Bett- und Tischwäsche u. alle Stoffe dafür.
Nur Original-Leinen- u. Baumwoll-Friedensgewebe.
Wegen schlechten Geldstandes weit. Käufe im Auslande schwierig. Eiligste Bestellung deshalb empfehlenswert. (3941
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

Weißes Zentrifugenöl
preiswert abzugeben (3826
Öl-Import-Haus
Josef Bacharach, Köln
Drachenfelsstraße 25.

2 wenig gebrauchte (3792
Kraftzentrifugen
System Lanz, zu verkaufen.
Bergedorfer Eisenwerk
Zweigbüro Berlin, Lützowstr. 96.

Wegen Betriebsvergrößer. haben wir abzugeben ein. fast neuen guterhaltenen (3849
Pasteur
2000 Ltr. stdl. Leistung und eine
12 PS **Dampfmaschine.**
Molkerei Erwitte, Westfl.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Elektromotoren
für jede Stromart **schnellstens lieferbar.** (Kupferwicklung). (3465
Ingenieur Simon, Landsberg a. W.
Küstrinerstraße 84.

Käserschürzen
aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564

Holzschuhe
niedere und Einschnaller, Friedensware, billigst, solange Vorrat reicht.
P. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild.
für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Alfa-Separator
650 Ltr. stdl., Hand- und Kraftbetr.
2 Hildebr. Vorwärmer, 1 Vorgelege
preiswert zu verkaufen. (3469
L. Gerth, Bromberg
Weltzienplatz 3 II r.

Wegen Betriebsveränd. steht ein
guterhaltener Alfa
2000 Ltr. stdl. zum Verkauf. Preisangebote erbittet (3319
Molk.-Gen. Osterode, Ostpr.
E. G. m. u. H.

Ia. Fiber-Schrubber
und Scheuerbürsten, Stahldrahtschrubber u. Bürsten liefert billigst
G. Böhlje, Hannover
Höltystraße 19. (4021

Aus Triebsand
schaffen meine gewebelosen
Beton-Filterbrunnen
D. R. P. 305 914
die denkbar größten
Wassermengen.
Fritz Becker, Bohrunternehmer
Lage i. Lippe, Telefon 221.

Wegen Aufstellung einer größer. Dampfmaschine habe im Okt. meine fast neue Ahlbornsche (3933
10 PS **Dampfmaschine**
abzugeben. Bis Oktober ist dieselbe jeden Tag im Betrieb zu besichtig.
Molkerei Hörstel
Krs. Tecklenburg.

Bett-Inlette
Matratzen-Drelle, prima holländ. glatt rot, gestreift und gemustert, Bezug- und Lakenstoffe, weiß und bunt, Leinen, Satin u. Louisiana. Federn u. Daunen. Fertige Betten mit Bettstelle. Steppdecken 150 mal 200, stramme Woll-Füllung, oben feiner, roter Satin, unten gut. roter Madapolam, mit Seide mod. viereckig gesteppt, 165 M. Baumwoll-Köper-Flanell, schneeweiß, für Kinder- und Leibwäsche, 80 breit, 13,50 Hemden-Tuche u. -Leinen. Fertige Leibwäsche jeder Art. Tischzeuge. Baby-Wäsche, alles, auch sonst Seltenstes, in bester Qualität. Baby-Kleider und -Röcke und alle Stoffe dafür. Gardinen u. Rouleaux.
Nur Original-Leinen- u. Baumwoll-Friedensgewebe. (3943
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

Käsewannen
Milchbassins
Isolierbassins
aus verz. Stahlblech und Doppelmetall sowie vernickelte Unterlaufhähne dazu passend, liefert als Spezialität zu mäßigen Preisen
Robert Nebel
Molkereigeräte - Bauanstalt
Schöppenstedt i. Br.

Echte Friedensware!
Fiber-Bürsten Dtz. 45 M., St. 4 M.
Fiber-Schrubber „ 45 „ „ 4 „
Reiswurzel-Bürsten St. 5,60 M.
Piassava-Besen Stück 5 Mark.
Kühler- und **Röhren**-Bürsten **aus reinen Borsten**
in jeder gewünschten Länge und Ausführung
Carl Mann, Hildesheim.

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar. Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Milchtransportkannen
10, 15, 20, 25 Ltr.
mit Stechdeckel und Bügelverschluß
fl. verzinnt, emailliert oder lackiert
Holzkannen
mit Gummidichtung
Milchmeßeimer
geeicht
Kühlapparate
Bassin Ständer
Siebe Gemäße
Käsewannen
verzinnte
Molkerei-Geräte
jeder Art
Käselab Käsefarbe
Amylalkohol
Schwefelsäure
Dampf- und Wasserschläuche
Milchkannendichtungsringe.
Hermann Th. Jordan
Molkerei-techn. Geschäft
Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 106.
Fernruf: Amt Wilhelm 2662.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung bietet an **C. Schumacher, Berlin** Bernauerstraße 49. Fernspr. Amt Norden 10 500. (433

Wasserstoff-Superoxyd
für Milchkonservierung
A. Kühne, Seelze.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (100
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (911
Fässersammelstelle Dollbergen
b. Hannover.
Fernspr.: Amt Uetze 39.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock i. Mecklbg.

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
St. GÖPPERT, Waldkirch i. Br.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4859
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Milch-Flaschen
für Pappscheiben-Verschluß.
Illustr. Preisliste franko
Lüner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen bei Lünen (Westfalen).

Quarkmühlen
in jeder Größe liefert
Ernst Bicker, Eldagsen (Hann.).

Erste Berliner Käsefarben-Fabrik
liefert jedes Quantum (721
Ia Käsefarbe
à Ltr. Mk. 4.50 inkl. Flasche.
Bei Bestellung von 12 Literflaschen ab franko Lieferung.
Walter Ernst Berg
Import — Export
Berlin N. O. 55
Chodowieckistr. 2.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeverstr. 3. Fernspr. Amt Süd 4957.

Molkerei-Pantinen, -Galoschen
in Ia Leder
liefert die (3613
Holzpantinen-u. Holzschuh-Fabrik
Friedr. Rumpfkeil & Söhne
Gr.-Berkel b. Hameln

Anfertigung von Treibriemen
Bruno Boettger, Magdeburg, Sattl.
Grünearmstraße 15, Fernspr. 7298.

30 Waggon
Thüringer Futterrüben
hat abzugeben. Erbitte Angebote
Ernemann, Hermsdorf b. Berlin.

Eier und Obst
kauft jedes Quantum. Verlangen Sie Postkartons und Bahnkisten.
(4107) G. Kamps, Hamburg 31.

Kümmel Ia grobkörnige, trockene Ware
à Pfund Mk. 2,25 (2883
Probesendungen von 9 Pfund an offeriert freibleibend
Ewald Müller, Bernburg.

5 Ztr. Ia **Kümmel**
hat noch sehr preiswert abzugeben
A. Quaas, Rastenberg, Thür.
Fernruf 18. (3860

Schweine
Zuchtschweine, jg., trag. Sauen, sprungfäh. Eber und jg. Eber und Sauen offeriert (4347
Schweinezüchterei Lanz
b. Wittenberge, Westprignitz.
Otto Brick.

Milch, Käse, Quark.

Suche Abnehmer für (4418
Molkeneiweiß
wöchentl. zirka 7 Ztr. Angeb. an
Molkerei Weinsdorf, Ostpr.

Echt Pergamentpapier

nur Ia Weender Fabrikat
in Rollen und in allen Formaten sofort lieferbar
Kilo 5 Mk. 80 Pfg.

Zu Vorzugspreisen vorrätig:

Format 13×13 cm, Nr. 6 zum Unterlegen	. .	kg	Mk.	3.50
„ 15×15 „ „ 6 „ „	. . .	„	„	4.—
„ 16×30 „ „ 4	. . .	„	„	4.50

Pergament-Ersatz

Formate 76×100 oder 66×92 cm

Originalballen von ca. 150 kg	kg	Mk.	2.70
weniger als 150 kg vorstehender Formate . .	„	„	2.80
kleinere Formate aus denselben zu schneiden .	„	„	2.90
in Rollen ca. 10 kg. schwer, 70 cm breit . . .	„	„	2.70

Carl Mann, Hildesheim.

Bin kulanter Abnehmer
= frischer Eier =
Erbitte Angebote (3754
C. Kamps, Brühl, Bezirk Köln.

Milch

kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 **Elberfeld** Fernruf 5246

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Harzer Käsefabrik Russo & Comp.
Wernigerode a. Harz
——— gegründet 1883 ———
kauft ständig jedes Quantum Quark!

Alle Sorten Käse

kaufe jede Menge. Für Vermittlung zahle hohe Provision. Einkäufer gesucht. (3490
Friedr. Müller, Lübeck, Geibelplatz Nr. 18
Fernruf-Anschluß Nr. 520 :-: Telegr.-Adr.: Käsebörse Lübeck.

Molkeneiweiß
zirka 15 Ztr. wöchentlich hat abzugeben (3320
P. Fritz, Pr. Rosengart
Post Grunau.

Kaufe wöchentlich (4133
Molkeneiweiß
wenn eben so viel Quark mitgelief. wird.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf
bei Gera. Franz Marquardt.

Habe noch jede Woche 3 Zentner
Molkeneiweiß
abzugeben. (4022
Adolf Heise, Girrehnen
b. Kraupischken, Kr. Ragnit, Ostpr.

Habe monatlich 10 Zentner
Eiweiß
zu Höchstpreis abzugeben. (4153
Molkerei Grabowen
Krs. Goldap, Ostpr.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Prima gepreßtes (4250
Molkeneiweiß
wöchentlich 10—15 Ztr. gibt ab
Walter Bernet
Käserei Zeyers-Vorderkampen
bei Elbing, Westpr.

Abnehmer für (4252
Molkeneiweiß
sucht
Molkerei Giesen, Krs. Oletzko.

Molken
sucht zu kaufen von solcher Molkerei die selbst Räume übrig hat oder wo im Ort oder in der Nähe Räume u. Wohnung kauf- oder mietweise zu haben sind. (4342
Fremkawerk, Loy in Oldbg.

Pr. Molkeneiweiß hat abzugeben. Angeb. m. Preisang. erb. Molkerei Mroczno, Kr. Löbau. Telef. Nr. 8.

Haben wöchentlich zirka (3807
4 Zentner Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. mit Preisang. erbittet
Molk.-G. Drengfurt, e. G. m. u. H.

Achtung!

Suche ein größeres Quantum **Magermilch** zu sehr hohem Preis zur Errichtung einer Käserei. Angeb. an
Zilm, Käsegroßhandlung
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Vollmilch, Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt, kauft jedes Quantum, evtl. auf Jahresabschluß. Kannen und Sicherheit werden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch
sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt
Bremen.

Lebensmittel-Engrosgeschäft mit über 20 ständigen Vertretern sucht für bald oder später (3056
Generalvertretung
einer groß., leistungsfäh. Molkerei.
Demuth, Berlin N. 58.

Bin ständiger Abnehmer für
Mager- und Buttermilch
sowie alle Sorten Käse und Quark.
Tzusch, Hannover
Roonstraße 10.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Molkeneiweiß
frisch., trock. Qualität, hat abzugeb. und bittet um Angebote (3813
H. Schütte, Molk. Langwege
bei Dinklage i. Oldbg.

Wöchentlich (3819
2—3 Ztr. Molkeneiweiß
prima Ware, zur regelmäßig. Lieferung gesucht. Angeb. nebst Preisangabe erbittet
Fritz Schreiber, Butterhandlg.
Gotha.

Molkeneiweiß und Quark
kauft regelmäßig gegen sofortige Kasse (3692
G. H. Böttcher, Käsegroßhandlung
Rostock i. M.

Zirka 2—3 Zentner (3711
Molkeneiweiß
wöchentlich gibt ab
Molkerei Gr. Allendorf.

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Gustav Dorn, Käse-Großhandlung
Hamburg, Lappenbergsallee 44
Fernspr.: Elbe 6995, etabl. 1897
kauft alle Sorten Käse spez. Tilsiter gegen sofortige Kasse. (3489

Suche Lieferanten
für Käse, evtl. übernehme Alleinvertretung für Berlin. (3454
Carl G. Liebenow, Berlin C. 54
Alte Schönhauserstr. 43/44.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter, kauft jeden Posten gegen prompte Kasse
J. Baum, Berlin N., Linienstr. 50.
Fernsprecher Amt Norden 2708.

Suche noch wöchentlich (2529
5—10 Ztr. Tils. Käse
Angebote an
G. Lewerenz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Achtung! Harzkäse!
Habe wöchentlich 5—10 Ztr. für Höchstgebot abzugeben (4058
Paul Stein
Zerbau, Kreis Glogau.

Harzer, Spitzkäse, Camembert
laufend jeden Posten zu kauf. ges.
Käse-Kempf
Dohna in Sachsen. (4368

Gebr. Burgwedel, Wittenberge
(Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb
kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Hansa-Molkerei Bremen
Eyting & Tensfeldt
ist ständiger Abnehmer von metallfreiem, trockenem (3406
Quark
zu höchsten Tagespreisen Zahlung nach Wunsch. Quarkfässer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Quark
Backstein-, Tilsiter, Mainzer-Käse
usw. kauft dauernd zu höchten Preisen in jeder Menge
W. in der Elst jr., Düsseldorf
Börnestraße 4. Fernsprecher 14525.
Für Vermittlung Provision. — Vertreter gesucht.

B. Knoblauch, Hamburg I, Norderstr. 141
Käsegroßhandlung
kauft jeden Posten Tilsiter, Harzer-Käse und Molkeneiweiß
Fernsprecher: Elbe 4582

Käsequark und Molkeneiweiß
trockene Ware, bei guten Preisen, kauft dauernd
Cöpenicker Käsefabrik, Cöpenick
und verarbeitet für Molkereien und Kommunalverbände bei Rücklieferung fertiger Harzkäse unter den günstigsten Bedingungen. (4382

Quark
kauft ständig jedes Quantum. Versandfässer werden franko gestellt. Preisregulierung. Nehme persönl. Rückspr.
Käsefabrik Mörlenbach
(Hess. Odenwald.) (3436

Wöchentlich 100 Kisten (4369
Mainzerkäse
zu kaufen gesucht. Eilangeb., Inh. der Kiste und Preis an
Klein,
Dortmund, Lindenstr. 4.

10—15 Zentner
Quark
werden wöchentlich gegen sofortige Kasse (4403
zu kaufen gesucht.
Boissiner Molkerei
Kr. Belgrad i. Pom.

Quark
kaufe jed. Posten, auch gegen Rücklieferung fertiger Käse. Zahle hoh. Preis. (4012
August Schenk, Berlin N. 31
Brunnenstraße 101.

Max Kiel, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten fertige Käse
wie Tilsiter, □-Käse usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Quark
kaufe jeden Posten gegen sofortige Kasse und zahle die höchsten Preise.
K. Olsen, Reinickendorf-O.-Berlin.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Speisequark u. Hitzquark
auch andere Käsesorten
kauft ständig zu höchsten Preisen.
Chr. Hari, Breslau II
Tauentzienstraße 87. Telefon 8350.

Quark
alle Sorten Hart- und Weichkäse
kauft ständig und bittet um Angeb.
Thür. Centr.-Käserei P. Matthes
Ufhoven-Langensalza. (1874

Käsequark und Käse
alle Sorten sucht zu kaufen in nur bester Qualität bei sof. Kasse oder Kaution. (3403
Agentur u. Kommission für Lebensmittel Felix Gensch & Comp.
Bl.-Wilmersdorf, Saalfelderstr. 6.
Telefon Uhland 4192.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (3288
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Prima Speisequark
Prima Molkeneiweiß
liefert (3321
Sanitäts-Molkerei Lübeck.
Angebote mit Preisangabe erbeten.
Telegr.-Adr.: Sanit.-Molk. Lübeck.
Telefon 757.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandl.
gegründet 1889
Berlin NO. 18
Landsbergerstraße 92
suchen Verbindung
m. erstklass. Margarinefabriken erstklassigen Molkereien und Molkerei-Verbänden Eier- und Käse-Lieferanten.

Alle Sorten
Käse, Eier, Honig
u. s. w.
kauft laufend geg. sofort. Kasse
Jos. Gabel, Hamburg 35
Wendenstr. 337 (2344
Fernspr.: Alster 1057
Handelserlaubnis L. 54052

J. Gusowski
Lebensmittelhaus „Nordstern"
Berlin, Magazinstr. 17
gegr. 1886
sucht Verbindung
mit Käse- u. Eier-Lieferanten.

Kaufe jeden Posten (3522
Quark und Eiweiß.
Walter Bocs, Beinum b. Salzgitter
Käserei mit elektr. Betrieb.

Für das Lebensmittelamt einer
Industriestadt benötige ich noch
einige Zentner (3979
Quark und Molkeneiweiß.
Kasse nach Wunsch, evtl. Kaution.
Zahle denkbar höchste Preise.
Molkerei Gehlenbeck
Krs. Lübbecke in Westfl.

Mager- u. Buttermilch gekühlt
sowie jeder Posten Käse
außer Harzer, zu kaufen gesucht.
Kaution nach Belieben. Für Vermittelung zahle entsprech. Provis.
Marta Moritzen (3814
Dresden, Rosmaringasse 2.

Suche Lieferanten
für sämtliche Sorten Käse
usw., besonders Tils.-Käse. (3701
W. Dumont, Berlin O. 27
Marsiliusstr. 26. Amt Alex. 2755.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig (3753
Oswald Reimann
Tempelhof, Neuestraße 15.

Speisequark
größeres Quantum laufend zu hoh.
Preise zu kaufen gesucht. (3698
Arthur Kloß
Molkerei Kattowitz, O.-S.

Quark und Käse
kauft zu höchsten Preisen (3789
O. Gralka
Bln.-Reinickendorf
Provinzstraße 23.

Quark und Molkeneiweiß
hat abzugeben und erbittet Gebot
Georg Rommel (3816
Vacha a. Werra.

Gebr. Eisenhuth
Berlin-Reinickendorf
kaufen dauernd jeden größeren und kleineren Posten
Molkeneiweiß
bei Rücklieferung der gleichen Menge
Quark.
Wir zahlen höchste Preise, nehmen sofort bar ab und bürgen für angenehmen kulanten Geschäftsverkehr.

Margarine und Schmalz
offeriert
Chr. Christiansen & Co., Kolding
(Dänemark).

Quark u. Eiweiß
kauft dauernd zu höchsten Preisen. Vermittlern Provision.
Angebote mit Preis erbittet
Käsefabrik Radewege
b. Brandenburg a. H.

Quark

kaufen regelmäßig gegen sofortige Kasse. Molkereien, denen an dauerndem, kulantem Geschäftsverkehr gelegen ist, bitten wir um gefl. Angebote. (3954
Gebr. Mechow, Käsefabrik, Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117.

Quark und Molkeneiweiß

kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Käserei i. Hessen

kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung laufend Provision. (1981
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Kaufe jedes Quantum (2449

Molkereiquark!

Versandfässer, fertige Frachtbriefe und Beklebezettel werden franko gestellt. Bezahlung stets prompt und reell. Molkereien, welche auch in knapper Zeit die Lieferung nicht einstellen, sind mir sehr erwünscht.
A. Faber, Käsefabrik, Berlin-Hohenschönhausen
Bahnstation Magerviehhof-Übg.

Trockenen
Quark u. Molkeneiweiß

kauft jeden Posten zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle gute Provision. Sendungen erbitte nach Station Marxen. (3908
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt
Bez. Hamburg.

Gust. Schultze & Sohn

Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Quark!

Wir kaufen jedes Quantum trockenen Quark.
Kaution in jeder Höhe und Tonnen werden gestellt.
Gebr. Schmitz, Hannover
Fernsprecher Nord 3813 Süd 8368 Privat Nord 7774
Telegramm-Adresse: Käseschmitz. (2865

Tilsiter, □-Käse, Camembert
kaufen jedes Quantum gegen sofort. Kasse und erbitten gefl. Angebote.
Gebr. Mechow, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117. (3955

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen.
Für Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Suche wöchentlich 2—3 Faß
trockenen Quark
zu kaufen. Zahle allerhöchst. Preis bei Kasse im voraus. (3599
H. Bussenius, Käserei
Gr. Ottersleben bei Magdeburg.

Dampfmolkerei u. Käsefabrik Großengottern
Inhaber: H. Ballhöfer
Fernruf Nr. 14
Großengottern in Thür.
kauft jedes Quantum
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle hohe Provision und komme zur Vereinbarung persönlich.

Quark
kauft jed. Posten gegen **Höchstpreis.**
Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. Harzkäsefabrik **Heinr. Fiene, Borsum** in Hann. **Fernruf:** Amt Harsum Nr. 5. (4334

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (3353
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 18.
Fernsprecher 38 819.

Magermilch, Buttermilch, Eier
Quark und Molkeneiweiß
in jeder Menge zu kaufen gesucht.
Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für **Vermittlung zahle gute** Provision. (2108
Hermann Grothe, Solingen, Rhl.
Kaiserstraße 310.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (341
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch
Quark, sow. jede andere Sorte Käse
und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 566.

Quark.

in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Achtung! Molkerei!
Suche täglich 1500 bis 2000 Ltr.
Voll-, Mager- u. Buttermilch
auf Abschluß. Kannen u. Sicherheit werden gestellt. (397
Wilh. Haarmann
Molkerei u. Milchhandlg.
Elberfeld, Adersstraße 2.
Telefon 3110.

Camembert- und andere Weichkäse kauft
Paul Li.d.er, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Gegen Kasse
k ufe lauf. jed. Posten
Käse.
Sofort. Bemust. an
Walter Faesenfeld
Hamburg 30
Scheideweg 39 c I

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (949
Quark
Wegen Preis und Versandregulier. nehme ich auch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßig. Lieferungen gesucht. Für Vermittlung gute Provision.
Fritz Martens (1215
Hannover, Alte Celler Heerstr. 39.

Ein seit 20 Jahren vorzüglich bewährtes Camembert-Käse-Rezept gebe ich
umsonst
ab, wenn mir die Käs zu gutem Preise geli fert werden. Komme zur Rücksprache nach dort. Angebote unter 3889 an d. Ztg.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse evtl. Abschluß. Angebote zu richten an
G. Leverentz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Welche Molkerei liefert wöchentl.
4 Ztr. Käsequark
und 1—2 Ztr. Molkeneiweiß.
Zahle allerhöchsten Preis. Bitte um Angebot (4356
G. Veit, Käsefabrik
Schkeuditz, Bez. Halle.

Quark
frische Ware, zu kaufen gesucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäß. Vermittlern zahlt Provision. (7062
Herm. Schatz
Berlin-Reinickendorf-W.
Antonienstraße 55

Carl Körner, Quedlinburg
Käsefabrik. Fernruf 687.
ist Käufer von jedem Quantum
Quark.
Gute Preise, gute Provision (872

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (1574
Fernspr. 5967 **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Angebote an (1904
Molkerei W. Meschke
Plauen i. Vogtl., Gartenstraße 47.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf,** Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
Quark.
Für Vermittlung Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Kaufe laufend jedes Quantum (2289
Magermilch, Vollmilch, Quark
und **Molkeneiweiß.**
Molkerei Berges, U.-Barmen
Telegr.-Adr.: Molkerei Berges. Fernsprecher Nr. 685.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solch. auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten Vermittler zahle Provision. (208
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Für die Schwerstarb. der Lausitz
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (822
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will sucht zu kaufen (13 82
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (309

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 47
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Quark
übernimmt von Komm.-Verbände oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (204
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr.

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Kaufe dauernd alle
Molkerei-Erzeugnisse
zu hohen Preisen u.
:: erbitte Angebote. ::
Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
3159] Königshütte, O.-S.

Quark trock. frische Ware kauft regelmäßig
Hermann Germer
Käserei Halle a Saale

Quark, Molkeneiweiß und alle Sorten Käse
kauft (191
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn.)

Dampfkessel

stehend:
15 Stck. 5—10 qm Heizfl.
8 Stck. 10—20 qm Heizfl.
liegend:
20 Stck. 12—20 qm Heizfl.
16 Stck. 20—40 qm Heizfl.
sowie passende

Dampfmaschinen.

Anfragen erbittet
Arthur Loewenstein, Berlin
Motzstr. 69, Nollendorf 2787.

Potri verhütet das lästige Fließen der Käse, (2718
Potri bewirkt das Quillen der Käse,
Potri befördert das Reifen der Käse,
Potri hinterläßt keinen Beigeschmack,
Potri entspricht dem Nahrungsmittelgesetz,
Potri weist glänzende Zeugnisse nach,
Potri kostet Ztr. 95 M, 50 Pfund 50 M Nachnahme.
Carl Weber, Hamborn, Jägerstr. 3

Molkereibetriebsbücher

Neueinrichten, Ordnen und Prüfung derselben, sowie Jahresabschlüsse, Anfertigung von Bilanzen, Steuererklärungen und Vermögensaufstellungen in Nachlaßsachen, als auch
Ausführung von Buchführung und Prüfung derselben
im Monats- und Jahresabonnement
übernimmt (1233
Gustav Schlüter, Bücherrevisor
der Molkerei-Branche
Halberstadt, Sedanstr. 9.
Fernsprecher 1252.

100

Transportkannen
20 Lt. verzinnt, mit Bügelverschluß
2 **Alfa-Separatoren**
300 und 400 Ltr.
2 **Flächenkühler**
verkauft preiswert (4267
Otto Stühmer, Berlin-Neukölln
Sanderstraße 19.

Sofort greifbar:

1 **Flächenkühl., gebraucht, für Kohlensäure, zirka 2000 Ltr. stdl. Lst., in Friedensausführung, (Kupfer verzinnt) mit Auffangschale, komplett, jedoch ohne Gestell**
1 **runder Milchkühler in Kupf. verzinnter Ausführung, 300 Ltr., gebraucht, jedoch gut erhalten**
1 **Astra-Sturzbutterfaß, wenig gebraucht, für Kraftbetrieb, 150 Lt. Totalinhalt, auf Eisengestell**
2 **Alfa B. 1 Separatoren für Kraftbetrieb mit Voll- u. Leerscheibe, Ausrück. usw., vorzügl. Entrahm. mit neuen Tauschtrommeln**
1 **neue Astra-Drehkolbenpumpe 1000 Ltr. stdl. Lstg.**
sofort ab unserem Lager Nürnberg zu verkaufen. (4149
Kälsch & Schortmann
Molkereimaschinen.
Nürnberg, Brunnengasse 36.

Brennmaterialsparende

Roststäbe

„mit dem Schmied"
Adolf Rudnicki (4277
Berlin-Wilmersdorf 8.

Harzer-Käse

in feinster, gelb bleibender Ware übernimmt fortlaufend, auch in größeren Mengen (3693
G. Sajons, Heidelberg
Telegramm-Adresse: Sajons. Feinste Bankreferenzen.

Käsefabrik Gorndorf-Saalfeld a. S.

Fernruf 346 Inh.: Gebr. Danke
kauft dauernd jedes Quantum Quark.

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1

Quark

Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5852, kaufen laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. **Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt.**
Hohe Provisionen für Vermittler.

Kaufe jedes Quantum

Butter- und Magermilch Speisequark, Käse u. Eier

zu den höchsten Tagespreisen. Milchgefässe können sofort gestellt werden. Es können auch größere Posten im voraus bezahlt werden. Für Vermittlung und gute Behandlung der Produktionen zahle ich laufend hohe Provision. (4215
Molkerei-Produkten-Vertrieb E. L. Will
Solingen, Kaiserstr. 22.

Maier & Umlauf

Butter-, Käse- und Eier-Großhandlung
Dresden-A.
sind dauernd kulante Abnehmer
aller verkehrsfreien Molkereiprodukte, sowie Eier.

Wer gibt ab

laufend, wöchentlich einmalige Lieferung, 200 kg frischen (4226

dänischen Rahm oder kondensierte Milch

in Kannen, später bedeutend mehr, oder größeres Quantum haltbare in Dosen oder Flaschen gegen sofortige Kasse.

Ferner suche zu sofort oder später

Voll-, Mager- und Buttermilch

zu kaufen. Kaution, Kannenstellung usw. Zu persönlicher Vorsprache gerne bereit. Anschrift unter G. 2323 an
Heinr. Eisler, Hamburg 3.

Kaufe alle Sorten (4129

Käse und Quark

zu allerhöchsten Preisen. Erbitte Angebot, komme sofort persönlich.
C. Wilke, Käsefabrik, Eberswalde, Ackerstraße 4.

Defekte Elektromotoren

repariert schnellstens. **Ankauf und Verkauf.** (346
Ingenieur Simon, Landsberg a. W.
Küstrinerstraße 84.

Für jeden Betrieb unentbehrlich

Ia goldgelbe Kernseife

Dopp.-St., ca. 450 Gr. 6,75 M, bei Orig.-Karton = 32 St. 6,60 Mar[k]
Schmierseife, weiß, kein Ers., Pf[d.] 2,20 M, Postfaß 20 M franko Nachn.
Toiletteseife, echt engl., St. 2,60 [u.] 3,50 M. Mustersend. je 3 St. oder Pfd. 47 M franko Nachn. empfiehlt
W. Hanspach
Calbe a. Milde 7.
Weitere Preisliste mit erst. Send.

Butyrometerpfropfen Gummischläuche

in Originalqualitäten
liefert
Arnold Reinshagen, Leipzig
Gummiwaren-Fabrik-Lager.
Fernsprecher 11, 252 und 130
Telegr.-Adr.: Reinshagen, Leipzig
Gegründet 1868.

Milchuntersuch.-Apparat

Lactoskop

für unbeschränkte Probenzahl

sow. sämtl. Molk.-Maschinen
empfiehlt billigst (86
Flensburger Maschinenfabrik
Jörgen Jacobsen
Flensburg.

Butter- u. Heringstonnen

gebraucht und verböttchert liefert jedes Quantum (12
Karl Kothe jr., Faßhandlung
Barleben bei Magdeburg.

Käsekisten
als Spezialität, jedes Quantum liefert (90
Paul Sievers, Kistenfabrik
Lamspringe.
Fernruf: Amt Lamspringe 49.

Neue Butter-Form- u. Teilmaschine
Lange & Rühlicke
Maschinenfabrik Halle a. S.

Milch-Meßapparat.

D. R. P. Patent Betzmer. D. R. G. M.

Geeicht! Geeicht!

So lautet das Urteil eines Fachmannes.

Der von Ihnen gelieferte Milch-Meßapparat befriedigt uns in jeder Beziehung. Wir arbeiten mit über 1000 Lieferanten und sind wir durch Ihren Apparat in der Lage, die Annahme der Milch erstaunlich schnell zu erledigen. Die Arbeitsweise ist eine so bequeme und einfache, die Messung eine so genaue, so daß es uns Freude macht, mit Ihrem Milchmeßapparat zu arbeiten. Wir werden nicht unterlassen, Ihren Milchmeßapparat jeder Molkerei, hauptsächlich solchen, welche mit vielen kleinen Lieferanten arbeiten, zu empfehlen.

Molk.-Genossenschaft Burg i. Spreewald, E. G. m. u. H.
Appel, Molkerei-Verwalter.

Durch praktische Anordnung der Schwimmerstangen ist bequemes und restloses Ausgießen der Milch ermöglicht. Gediegene Bauart, Fabrikat erstklassig. Lieferzeit sofort.

Paul Betzmer, Dresden-A. 1.

Kohlen und Dampf

spart man bei einer guten (2270

Isolierung!

Wegen der hohen Kohlenpreise und -Knappheit lasse ein jeder alles isolieren!

Fr. Utermöhlen, Isolierwerk

Oldenburg i. Fr. Rönneburg
Nadorsterstr. 74. Post Harburg a. E.

Friedr. Witte, Rostock i. M.
Chemische Fabrik
liefert aus eig. Herstellung
Labpulver
1 : 100 000 und 1 : 300 000
Labessenz 1 : 10 000
zu den behördlich festgesetzten Preisen. (9044

Käsehorden

wie fahrbare Untersätze dazu lief.
F. Gräen, Käsehordenfabrik
Machtsum, Krs. Hildesheim.

Molkereibürsten aus Friedensmaterial

Holzgröße 20 X 7 cm
per Stück 5,50 Mark

Echte Piassava-Besen p. St. M. 7.50

Hom. Müller. Bürstenfabrik, Bütow i. Pom. (746

Fliesenarbeiten

Fliesenfußboden
Glasierte Wandplattenbeläge
sofort sauber preiswert
In Referenzen!

Gebrüder Rabe
Fliesen-Spezial-Geschäft
Magdeburg, Fürstenufer 17

Gebrauchter liegender (3719

Dampfkessel

.. qm, 6 Atm. mit komplett. neuer Friedensarmatur, garantiert sofort betriebsfähig ab Lager Graudenz billig verkäuflich. Kesselpapiere in Ordnung.

Paul Lehmann, Graudenz.

Molkerei-Leder-Zweischnaller

aus extra starkem Rindleder mit Holzsohle, für Männer, 27—31 cm, Mk. 35.— für 1 Paar gegen Nachn.

Franz Brehme, Hildesheim.

Wasserversorgungs-Anlagen

durch Brunnenbauten
moderne Pumpwerksanlagen
besonders f. landwirtschaftliche Betriebe

Böttcher & Hesse
Deutsche Bohr- und Brunnenbau-Gesellschaft
Harburg-Hamburg
◆ ◆ Hauptsitz: Harburg. ◆ ◆
Gegründet 1851

Bin Abnehmer jeden Postens

Quark

gegen Kasse bei laufender Lieferung. (4167

Emil Stein, Käsefabrik, **Auerswalde** i. S.

Quark

kauft jedes Quantum, auch durch Vermittler gegen angemessene Vergütung. Versandfässer werden franko gestellt. Nehme persönliche Rücksprache.

Käsefabrik Walther, Weferlingen
(Prov. Sachsen.) (3922

Quark und Eiweiß

kauft stets zu kulantesten Bedingungen (3731

Franz Kroha, Käsefabrik und Großhandlung, **Dresden**

Tel.-Adr.: Kroha, Dresden Pillnitzerstr. 26 Fernsprech-Anschluß: 17 288

Trockenen (3594

Quark

kauft laufend gegen Kasse.

Fritz Grandt, Wittenberge, Bez. Potsdam
Lenznerstr. 88.

Kaufe regelmäßig (3950

Vollmilch, Magermilch
Speisequark, Molkeneiweiß
Eier und **Käse**

Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet

Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig
Ranstädter Steinweg 26

Fernsprecher: 1885 u. 11508. Postscheck-Konto: Leipzig 54542.

Ausführung von

Molkerei- und Kühlanlagen

sowie sämtliche

Reperaturen

allerbilligst. (3706

Obermonteur W. Fries
Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

Dr. Ernst Asbrand

öffentl. angestellter u. vereideter Handelschemiker

Hannover-Linden 1
Schwalenbergerstr. 5

Untersuchung von Milch, Butter, Quark Käse usw.

Mäuse-Fort
Ratten-Fort

Rettet unsere Nahrungsmittel

vor den gefräßigen und alles vernichtenden Nagern, die Millionen Schaden anrichten. Bakterien-Präp. „Mäusefort" 1 Glas Mk. 1,75
„ „ „Rattenfort" 1 Glas „ 2.—
Ungiftig für Haustiere, Wild und Geflügel. Pro 100 qm ca. 4 Röhrchen erforderlich. Viele Anerkennungen. Apoth. H. M. Sittig & Co., Berlin W. 9, Linkstr. 29.

MOLKEREI GLOGAU

C. Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Größere Partie

Buttertonnen

vollständig neu und ungebraucht, hat abzugeben

Molkerei Fulda.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^{s} Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
erscheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit ½8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 39. Hildesheim, den 25. September 1919. 33. Jahrgang.

Die Tabelle über die neuen Postgebühren ab 1. Oktober

auf starken Karton gedruckt, zum Aufhängen, erhalten alle Bezieher der Molkerei-Zeitung auf besonderes Anfordern kostenfrei zugesandt.

Ein Druckabzug derselben zum Ausschneiden und Aufbewahren befindet sich außerdem auf Seite 860 der vorliegenden Zeitung.

Inhalt.

Die zukünftige Milchversorgung der Großbedarfsgebiete. Von Molkerei-Direktor Hiltl-Senftenberg.
Unterrichts- und Versuchswesen: Das Schicksal der Molkerei-Versuchsstation in Wreschen. — Aus dem Bericht über die Tätigkeit des milchwirtschaftlichen Instituts in Breslau vom 1. April 1918 bis 31. März 1919.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Zusammenschluß der hannoverschen Molkerei-Zweckverbände zu einem Provinzialverbande. — 13. außerordentlicher Verbandstag des Meierei-Verbandes für Westfalen, Lippe und Waldeck.
Rundschau: Neue Höchstpreise für Milch und Molkerei-Erzeugnisse in Pommern. — Die Molkeneiweißpreise in Sachsen. — Dienstjubiläum.
Sprechsaal: Kohlenersparnis in den Molkereien. — Milchanfuhr durch Automobil. — Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke. — Eine versiegende Einnahmequelle für die Molkereien. — Käseherstellung nach dem Krumbach'schen Verfahren. — Molken- oder Buttermilchhonig. — Anthrazit-Briketts als Heizmaterial.
Briefkasten.

Die zukünftige Milchversorgung der Großbedarfsgebiete.

Von Molkereidirektor Hiltl-Senftenberg.

Kürzlich habe ich an dieser Stelle meine Ansicht veröffentlicht über die „Voraussichtliche Wirkung der Aufhebung der Zwangsbewirtschaftung der Milch auf die Versorgung der Großstädte und Industriezentren". Ich betonte dabei die dringende Notwendigkeit der möglichst ausreichenden Versorgung der werdenden und stillenden Mütter, der Säuglinge, Kinder und Kranken in den großen Bedarfsgebieten, und kam zu dem Schluß, daß solche nur zu erreichen sei durch vorläufige Aufrechterhaltung der Zwangsbewirtschaftung der Milch und ihrer Produkte.

Die überwiegende Mehrzahl aller mir auf Grund meiner Ausführungen zugegangenen Schreiben usw. stimmt voll und ganz mit meinen Ansichten überein. Nur Landwirte glauben, daß ich zu schwarz sehe, und versprechen sich nach wie vor von der Freiwirtschaft bessere Ergebnisse. Insbesondere glaubt man, daß die vermehrte Einfuhr von Speck, Talg und Fetten aller Art die Butterpreise sinken mache und daß dadurch automatisch die Ablieferung von Frischmilch gefördert würde. Ich muß gestehen, daß ich anfänglich auch dieser Ansicht war und daß ich erst nach langen, reiflichen und eingehenden Erwägungen aller Art zu einem gegensätzlichen Urteil kam. Inzwischen konnte ich feststellen, daß meine pessimistische Ansicht leider berechtigt zu sein scheint und **daß auch eine zeitig genügende Fettversorgung immer noch keine Frischmilch zu Tage fördert! . . .** Ich schließe das aus einem Bericht des Frankfurter General-Anzeigers vom 23. August d. Js., der in seiner Nummer 196 auf Seite 2 u. a. folgendes schreibt: „ . . . trotz großer Mühe konnte im hiesigen Bezirk nicht erreicht werden, daß die für die Fettversorgungsberechtigten benötigten Milchmengen aufgebracht werden konnten. Viele Kranke, Kinder, alte Männer und Frauen mußten darunter Not leiden. **Durch die großen Mengen an Speck und Fett, die aus dem Ausland angeliefert wurden, ist die Fettnot einigermaßen gelindert. Deshalb muß von jetzt an das Hauptgewicht auf eine bessere Belieferung der Bedarfsgebiete mit Frischmilch gelegt werden. usw. . . .**" Es geht also hieraus klar hervor, daß ich mit meiner Ansicht Recht hatte, wonach trotz größerer Mengen Fett keine Milch zu haben ist, daß also die Landwirtschaft nach wie vor lieber Butter herstellt als Frischmilch abliefert. Über die Ursachen dieser bedauerlichen Wirkung bin ich mir, wie jeder Fachmann, klar und habe dem in meinem Aufsatz „Organischer Abbau der Zwangswirtschaft" bereits ausführlich Ausdruck gegeben.

Inzwischen tobt der Kampf um die Aufhebung der Zwangswirtschaft im allgemeinen, und für Milch und Butter im besonderen, kräftig weiter. Man behauptet, die Zwangswirtschaft sei eine reine „Kriegsmaßnahme" und müsse nun, da der Krieg doch zu Ende sei, schnellstens fallen. Ich kann diese Ansicht nicht restlos teilen. So gewiß sie auf viele Produkte zutrifft und auf manche zutreffen mag, so gewiß kann sie für die Bewirtschaftung der Milch und Butter nicht herangezogen werden. Hier herrscht Mangel! Unbestreitbar! Schon in Vorkriegszeiten genügte die inländische Produktion nicht zur Deckung des Bedarfs. Nun, da viel hochwertiges Milchvieh abgeschlachtet, das verbleibende infolge Unterernährung und dauernden Futtermangels gering ergiebig, wo uns einige der besten landwirtschaftlichen Überschußgebiete entrissen und aus dem Ausland nichts oder doch nur geringe Quanten zugehen, kann doch die inländische Milch- und Butterproduktion unmöglich ausreichen, den Bedarf der Gesamtbevölkerung zu decken. Es ist mir einfach unbegreiflich, daß man auf der anderen Seite das Gegenteil behauptet.

Steht somit fest, daß die inländische Produktion an Milch und Butter bezw. die zur Versorgung der Bevölkerung verfügbare Menge nicht ausreicht, **alle** zu befriedigen, so ergibt sich doch daraus die zwingende Notwendigkeit, das tatsächlich Vorhandene bezw. Erfaßte durch entsprechende Rationierung an **alle gleichmäßig** zu verteilen. Die Tatsachen der oft mangelnden Erfassung, der außerdem im Schleichhandel umgesetzten Werte und der mehr verteilenden landwirtschaftlichen Überschußgebiete können an dieser Selbstverständlichkeit nichts ändern, wenngleich sie natürlich zu bedauern oder zu verwerfen sind. Da vorläufig „Rationierung" noch gleichbedeutend ist mit „Zwangsbewirtschaftung" (ich bin absolut nicht der Ansicht, daß dies dauernd so bleiben muß), muß solche also bedauerlicherweise vorerst noch aufrecht erhalten werden. Wenn sich die Verhältnisse durch irgendwelche heute noch nicht vorauszusehende Umstände bessern sollten, **wenn dann das Angebot der Nachfrage entspricht, wenn jeder Versorgungsberechtigte seinen ihm zukommenden Anteil zu erträglichen Preisen im freien Handel erstehen kann (ohne „anstehen" zu müssen), dann wird es an der Zeit sein, die Bewirtschaftung der Milch und der Butter aufzuheben** und dem freien Handel die Versorgung der Bevölkerung zu überlassen. Heute aber sind wir noch in **Zeiten der Not**, die nur das eine Gebot kennt, dem Hunger und dem Elend nach Möglichkeit zu steuern. Freigabe der Milch und Butterbewirtschaftung aber würde diesem Gebot der Stunde unmöglich dienen.

Das ist auch, wie ich inzwischen feststellen konnte, die Ansicht fast aller milchwirtschaftlichen Sachverständigen. In der Deutschen Milchwirtschaftlichen Zeitung, in der Molkerei-Zeitung zu Hildesheim und allen sonstigen milchwirtschaftlichen Blättern kann man in jeder Nummer ausführlich darüber lesen. Auch die höchste Instanz der praktischen Milchwirtschaft, der Ausschuß für Milchversorgung im Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverband betonte in seiner Sitzung am 30. 8. 19 überwiegend die Notwendigkeit der vorläufigen Beibehaltung der Zwangsbewirtschaftung der Milch und Butter. Selbst die Vertreter der Reichsstelle für Speisefette und viele anderen maßgebenden Stellen und Körperschaften betonen immer und immer wieder die Notwendigkeit der Milch- und Buttererfassung in und durch Molkereien und der vorläufigen Aufrechterhaltung der Zwangswirtschaft.

Demgegenüber mutet es komisch an, wenn in der Deutschen Tageszeitung, Nr. 429 vom 31. 8. 19 im 2. Beiblatt gesagt wird, die Zwangswirtschaft würde nach Aussage des Herrn Landwirtschaftsministers nur deswegen nicht abgebaut, weil man im Reichsernährungsministerium sich fürchtete, die Verantwortung zu übernehmen

und weil die Zähigkeit der im Reichsernährungsministerium verankerten höheren Beamten nebst dem gesamten Angestelltenapparat, die in dem Aufheben der Zwangswirtschaft den Verlust ihrer Stellung erblicken, eine große Rolle spiele usw. Ist das nur ein „falscher Zungenschlag“ des Herrn Landwirtschaftsministers, oder hat er in der kurzen Zeit seiner Amtstätigkeit so gewaltig umgelernt?

Glaubt wirklich jemand, die gesamten milchwirtschaftlichen Sachverständigen, die doch zum allergrößten Teil außerhalb der Reichsämter im praktischen Leben stehen, die zum großen Teil landwirtschaftliche Beamte sind, lassen sich ihr sachverständiges Urteil durch vorangedeutete Interessen der Reichsstelleninhaber trüben? Soweit die praktisch tätigen Molkereifachleute in Frage kommen, muß ich dem ganz entschieden widersprechen. **Wir alle, die wir heute gegen den vorzeitigen Abbau der Zwangswirtschaft für Milch und Butter sind, sind keinesfalls Feinde der Landwirtschaft. Im Gegenteil!** Wir wissen sehr wohl und halten es für eine Selbstverständlichkeit, daß die Molkereien quasi Nebenbetriebe der Landwirtschaft und wir zum großen Teil gewissermaßen landwirtschaftliche Beamte sind und somit zum Nutzen der Landwirtschaft zu arbeiten haben. Das kann aber nicht ausschließen, daß wir über die Wirkungen einer vorzeitigen Freigabe der Milchwirtschaft anderer Ansicht sind als die Landwirte. So gewiß die Landwirtschaft in vieler Hinsicht Recht und Ursache hat zur Klage, so gewiß sieht sie in der Frage der Milch- und Butterbewirtschaftung zu rosig. Ohne an dieser Stelle mehr über die Wechselwirkungen zwischen Molkerei und Kuhhalter berichten zu wollen, möchte ich doch darauf hinweisen, daß die überwiegende Mehrzahl aller deutschen Molkereien aus Genossenschaftsmolkereien besteht, also Landwirten gehört, und daß das Fortbestehen oder der Zusammenbruch dieser Genossenschaften doch nur die Landwirte selbst trifft und ihnen u. U. mehr Schaden zufügen kann, als der **vorübergehende,** doch nur scheinbare Nutzen der Freiwirtschaft einzubringen vermag. Und **vorübergehend** sind doch die heutigen Verhältnisse. In kürzerer oder längerer Zeit müssen wir doch wieder zu normalwirtschaftlichen Zuständen kommen, wo die heute geschmähten Molkereien wieder zu Gunsten der Landwirtschaft arbeiten können. Daß sie das heute nicht im Sinne derselben vermögen, bedauert niemand mehr, als die Molkereien selbst. Hier aber sprechen Umstände mit, die auch im Rahmen der Zwangswirtschaft liegen und die zu beseitigen das System der „Höchstpreise“ verbietet. Der einzige Ausweg und das einzige Mittel, der Landwirtschaft die geforderten höheren Preise für Milch zu zahlen und ihr dadurch die Hamsterer und Schleichhändler vom Halse zu halten, wäre für die Molkereien, wenn **sie** vom Zwange frei kämen und die Höchstpreise für Milch und Butter aufgehoben würden, wenn also weiterhin nur ein Ablieferungszwang für die Landwirtschaft, nicht aber ein solcher zu vorgeschriebenen Verkaufspreisen für die Molkereien bestehen bliebe. Wer aber will diese Forderung stellen und kann sie vertreten, und wer will und kann für die Folgen die Verantwortung tragen? Da sich kaum jemand finden dürfte, **werden die heutigen Verhältnisse so lange bestehen bleiben, wie der „Schleichhandel“ blüht und die dabei erzielten Preise (die als Richtpreise“ angesehen werden) höher sind als die des Handels und der an Händen und Füßen gebundenen Molkereien.**

Die Landwirtschaft aber kann diesen Zeitpunkt selbst abkürzen, wenn sie, wie dieser Tage der Vorsitzende des Märkischen Landbundes versprochen hat, Disziplin bewahrt und einesteils die Hamsterer und Schleichhändler stets und immer abweist und andernteils ihrer Ablieferungsverpflichtung so gut als möglich nachkommt.

Wollte ich hiermit meine Ausführungen schließen, ich hätte, wie das heute leider „Mode“ geworden zu sein scheint, viel „geredet“ und dem Leser 1/4 Stunde seiner kostbaren Zeit gestohlen, ohne wirklich positives zur Besserung der Verhältnisse vorgeschlagen zu haben. Denn viel wichtiger als die ausführliche Bestätigung der bedauerlichen Tatsache, daß, abgesehen von der erst in zweiter Linie stehenden Butternot, z. Zt. schon ein großer Milchmangel herrscht, und daß nach Lage der gesamten Verhältnisse dieser Mangel zur Not und zum Frühjahr hin katastrophal werden muß, ist es zu hören, **ob es Mittel und Wege gibt, dem drohenden Unheil vorzubeugen. Und welche?** Daß neue, gewagte Experimente, wie die von der Landwirtschaft angestrebte Freiwirtschaft der Milch, uns in zwölfter Stunde nicht annehmbar erscheinen, dürfte auch ohne besonders ausführliche Erklärungen verständlich erscheinen. Man läßt nicht den Spatz in der Hand fliegen, um die Taube auf dem Dache zu fangen. Es bleibt sonach nur „Aufbau auf dem seitherigen System“, das sich doch im großen und ganzen bewährt hat und dem nur der gute Wille fehlt, weiterhin ersprießliches zu leisten.

Aufbau auf dem seitherigen System würde bedeuten weitere zwangsweise Ablieferung von Milch und Butter. Frischmilchablieferung für günstig gelegene Orte, Butterablieferung für ungünstig gelegene Ortschaften. **Zwangsweise** bis zu einer Menge von 2 Liter Vollmilch je Kuh und Tag, oder 1 Pfund Butter je Kuh und Woche im Durchschnitt. **Was der Kuhhalter mehr erzeugt, müßte ihm zur Deckung seines Eigenbedarfs und zu seiner freien Verfügung überlassen werden.** Die zur Ablieferung gelangende Vollmilch müßte ihm mit ca. 25 Pfennig je Prozent Fett (d. h. 7—8 mal so viel als in Vorkriegszeiten) bezahlt werden. Die Butter müßte mindestens um den Fuhrlohn, also zirka 5 Pfg. je Liter, geringer verwertet werden. Da der butternde Kuhhalter bei 1 Pfund je Woche und Kuh auch etwas mehr abliefern müßte als der Frischmilchlieferer, wäre auch dadurch zu Gunsten des Letzteren der in meinem Sinne notwendige Ausgleich geschaffen. Magermilch würden die Milchlieferer dann wohl nicht mehr in bedeutenden Mengen zurückfordern, und die Molkereien hätten die Möglichkeit, solche im Versand oder bei Quark- und Käsebereitung besser als seither zu verwerten.

Restlos und streng müßte durchgeführt werden, daß alle im Umkreis von 10 Klm. um eine Molkerei liegenden Orte unbedingt zur Frischmilchlieferung herangezogen werden. Den Molkereien müßte entgegenkommendste Behandlung der Milchlieferer zur Pflicht gemacht werden und **alle Molkereien mit Bahnstation** oder günstig zu einer solchen gelegen **müßten unbedingt gehalten sein, so viel Frischmilch als möglich dem nächsten Großbedarfsgebiet zuzuführen.** Nur die ansauer und sauer eingehende Vollmilch müßte entrahmt bezw. verbuttert werden dürfen, und nach Möglichkeit wäre noch laufend wenigstens Buttermilch zum Versand zu bringen.

Nach entsprechendem Ausbau dieses Systems kämen wir dem Organisationsplan der Fettstelle Groß-Berlin (Milch) und den Maßnahmen der Nürnberger und Mannheimer Milchwirtschaftler näher, die, wenn ich recht orientiert bin, ebenfalls daran denken, unter vorläufiger Beibehaltung des Ablieferungszwanges durch straffere Organisation der Milcherfassung am Produktionsorte auf möglichst genossenschaftlicher Basis nach und nach von den Fesseln der Zwangswirtschaft freizukommen und langsam zu der allseitig angestrebten Freiwirtschaft überzuleiten.

Diese Gedanken sind gut, und nur auf diesem Wege erreichen wir m. E. das Ziel 1. Die Landwirtschaft von den lästigen Fesseln der Zwangswirtschaft zu befreien, 2. die Molkereien nicht allein zu erhalten, sondern wieder zu stärken und 3. der Gesamtbevölkerung möglichst viel Milch zuzuführen. Ich denke bei allen diesen Erwägungen daran, **daß Milch wichtiger ist als Butter** und daß sonach die Erfassung von Milch in erster Linie kommen muß und erst in zweiter die der Butter. Anstelle von Butter kann sich die Bevölkerung schlimmstenfalls mit Fetten aller Art durchhelfen. Einen vollwertigen Ersatz für Milch gibt es jedoch nicht. Wenn man mir vorhält, daß nach meinem Plan der Bevorzugung der **Milch**lieferer die dadurch geringer werdende Butterproduktion noch höhere Schleichhandelspreise hervorrufe, so hoffe ich, daß die größeren Fetteingänge einer allzuhohen Steigerung dieser Preise vorbeugen, wenn ich auch andernteils den diesbezüglichen Bedenken kaum zu widersprechen wage. Trotzdem dürfen Erwägungen solcher Art nicht die Ursache sein, die Milchablieferungen zu Gunsten der Buttererfassung zu vernachlässigen. Gegebenenfalls müßten Hamsterer und Produzenten dem 10 fachen Wert des gehamsterten Gutes entsprechend mit Geldstrafen, und berufsmäßige Schieber und Schleichhändler außerdem noch zu hoher Gefängnisstrafe verurteilt werden. Einige mal tüchtig durchgegriffen, würde sicherlich zweckentsprechend wirken. Abgesehen davon aber müßte dem Produzenten ein Preis für seine Erzeugnisse gezahlt werden, der seinen Gestehungskosten und den heutigen Verhältnissen entspricht. Dem Frischmilch liefernden Kuhhalter müßte eine (gesetzmäßig) bessere Verwertung seiner Milch geboten werden als dem selbstbutternden Landwirt, und den Milch liefernden Molkereien ein ihren erhöhten Unkosten und der im Milchversand bedeutend mehr Schwierigkeiten bereitenden Mehrarbeit entsprechender höherer Nutzen zugebilligt werden.

Nur unter Benutzung und Mitarbeit der Molkereien bei Durchführung eines einheitlichen und großzügigen Planes der Erfassung und Verteilung der anfallenden Vollmilch, und unter Berücksichtigung aller vorstehend gegebenen Anregungen und Faktoren wäre es in zwölfter Stunde noch möglich, dem drohenden Unheil des Zusammenbruchs der Milchversorgung vorzubeugen.

Zum Reden und Aktenwälzen ist jetzt kein Zeit mehr, es muß gehandelt werden!

Unterrichts- und Versuchswesen.

Das Schicksal der Molkerei-Versuchsstation in Wreschen. Nach Mit teilungen aus Posen ist die Versuchsstation und Lehranstalt für Molkerei wesen in Wreschen am 1. August d. Js. aufgelöst und ihr langjährige Leiter, Professor Dr. Tiemann, in den Ruhestand versetzt worden. Di Untersuchungsabteilung, zu deren Leiter ein Herr Sujak, ein frühere polnischer Molkereigehilfe, bestellt worden ist, ist der Landwirtschaftliche Versuchsstation in Posen angegliedert worden.

Aus dem Bericht über die Tätigkeit des Milchwirtschaftlichen Instituts in Breslau vom 1. April 1918 bis 31. März 1919. Die Tätigkei des unter der Leitung von Direktor Dr. Köhler stehenden Instituts erfuh insofern eine Einschränkung, als mit seiner Verlegung von Proskau na Breslau am 1. April 1918 der praktische Betrieb infolge der öffentliche Bewirtschaftung der Milch vorläufig eingestellt werden mußte. Son entfaltete das Institut nach wie vor seine Tätigkeit als Lehranstalt, Versuchsstation, Untersuchungsstelle für Milch und Molkereiprodukte und al Auskunftsstelle in allen milchwirtschaftlichen und molkereitechnische Fragen.

Zur Abhaltung von Lehrgängen, bei denen der praktische Betrieb nicht entbehrt werden konnte, hatten die Molkereigenossenschafte Raudten und Markt-Bohrau ihren Betrieb dem Institut in anerkennens werter Weise zur Verfügung gestellt. Es handelte sich hierbei um di Lehrgänge zur Ausbildung von Meierinnen und um den kurzen Molkere lehrgang für weibliche Personen, insbesondere für Frauen und Töcht von Landwirten, die sich in einzelnen Zweigen des Molkereiwesens for bilden wollten. Zu Meierinnen wurden im Berichtsjahre 21 Persone ausgebildet. An dem Molkereilehrgang für Frauen und Töchter vo Landwirten nahmen 13 Personen teil. Durch die Abhaltung von Lehr gängen zur Ausbildung von Beamten für die Rinderleistungszucht hat d Lehrtätigkeit des Instituts gegen früher eine bedeutende Erweiterung e fahren. Im Geschäftsjahr wurden 62 weibliche und 32 männliche Pe sonen, darunter 14 Kriegsverletzte zu Kontrollbeamten ausgebildet.

Bei den von der Landwirtschaftskammer gemeinsam mit dem Verein der Molkereifachleute für die Provinz Schlesien und den Genossenschaftsverbänden eingerichteten Lehrlingsprüfungen waren die Beamten des Instituts ständig tätig.

Die Versuchstätigkeit des Instituts trat infolge Fehlens eines eigenen Betriebes gegen früher leider sehr zurück. Auch die wissenschaftlichen Versuche im Laboratorium hatten infolge der Verlegung eine Einschränkung erfahren, sodaß nur mehrere Arbeiten begonnen werden konnten, die im laufenden Jahre beendet werden. Die Untersuchungstätigkeit erstreckte sich auf insgesamt 98 126 Untersuchungsgegenstände. Davon waren Milchproben 97 848, Rahmproben 90, Butterproben 27, Käseproben 50, Labproben 4, Verschiedenes 107. Der weitaus größte Teil der Milchproben wurde nach dem Säureverfahren nur auf Fettgehalt untersucht.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Zusammenschluß der hannoverschen Molkerei-Zweckverbände zu einem Provinzialverbande. In einer Versammlung der Vorstände der bisher in der Provinz Hannover gegründeten Zweckverbände zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen am 17. September in Hannover wurde über den Zusammenschluß der Zweckverbände zu einem Provinzialverbande beraten. Vertreten waren in der Versammlung die Zweckverbände der Regierungsbezirke Hildesheim, Lüneburg, Hannover, Stade und der Molkerei-Verband für Ostfriesland (Bez. Aurich). Auch waren einige Herren aus dem Bezirke Osnabrück, wo gleichfalls ein Zweckverband im Entstehen begriffen ist, erschienen. Die Vertreter sämtlicher Verbände sprachen sich einstimmig für den Zusammenschluß zu einem Provinzialverbande aus. Zur Ausarbeitung von Satzungen wurde ein Ausschuß von 8 Mitgliedern gewählt, an dessen Spitze Herr Kleindienst in Bevensen steht. Allgemein war man der Ansicht, daß die nächste und wichtigste Aufgabe des Provinzialverbandes darin bestehen werde, beim Oberpräsidium den nötigen Einfluß zu gewinnen, um besonders bei zukünftigen Preisregelungen für Milch und Molkerei-Erzeugnisse entscheidend mitwirken zu können. Über den weiteren Ausbau der Organisation nach oben hin wurden Beschlüsse noch nicht gefaßt.

13. außerordentlicher Verbandstag des Meiereiverbandes für Westfalen, Lippe und Waldeck. Am 2. September fand in Hamm der 13. außerordentliche Verbandstag des Meiereiverbandes statt, zu dem Vertreter von rund 150 Molkereien erschienen waren. Molkereiinstruktor Oeser berichtete über die außerordentlich schwierige Lage der Molkereien, die durch die Viehabschlachtungen und das Fehlen von Futtermitteln nur noch etwa ein Drittel der früheren Milchmenge zu verarbeiten haben und infolge der fortwährenden Steigerung der Löhne, der Kosten für alle Bedarfsartikel, insbesondere der Kohlen, zum Teil kaum noch in der Lage sind, ihre Betriebe aufrecht zu erhalten. Zu der gerade jetzt schwebenden Frage der Herbst- und Winterpreise für Milch und Molkereierzeugnisse übergehend, schilderte Berichterstatter die Verhandlungen hierüber in der Vertrauensmännerversammlung des Meiereiverbandes vom 22. August sowie bei dem Herrn Regierungspräsidenten zu Münster und dem Herrn Oberpräsidenten, bei welchen ein Milch-Erzeugerpreis für die Wintermonate von 65 Pfg. ab Stall gefordert, jedoch nur eine Preiserhöhung um 8 Pfg., also auf 44 bezw. 48 Pfg. in den beiden Preisgebieten der Provinz in Aussicht genommen sei. Die Genehmigung der Landesfettstelle, welche die Vorschläge des Meiereiverbandes nachprüfen wollte, stehe noch aus. Nach lebhafter Besprechung wurde der Antrag gestellt, der Vorstand des Verbandes möge nochmals dem Oberpräsidium und der Reichsfettstelle die Notwendigkeit einer weiteren Preissteigerung klarlegen und um Berücksichtigung der Vorschläge des Meiereiverbandes bitten, da sonst jede Verantwortung abgelehnt werden müsse, wenn die Milchversorgung der Bedarfsgemeinden im Winter unzureichend wird.

Hierauf wurden entsprechend den Bestimmungen der neuen Satzung 3 Molkereibesitzer und 1 Molkereibetriebsleiter in den Ausschuß des Verbandes gewählt. Bei dieser Gelegenheit machte der Vorsitzende, Landesökonomierat Herold, die Mitteilung, daß er beabsichtige, den Vorsitz mit Schluß der laufenden Wahlperiode niederzulegen, weil er infolge seiner parlamentarischen Tätigkeit sich dem Verbande nicht so widmen könne, wie es wünschenswert und notwendig sei.

Verbandsrevisor Röthe berichtete über die Wahl von Vertrauensleuten, welche aus allen Kreisen der Provinz und aus Lippe dem Verband namhaft gemacht worden sind. Die Einrichtung von Vertrauensmännerversammlungen entspricht den Gründen, die in anderen Provinzen zur Bildung von Zweckverbänden geführt haben und verfolgt dieselben Ziele.

Hierauf wurde die Rechnung, die Bilanz, sowie der Revisionsbericht vorgelegt und dem Vorstande mit dem Vorbehalte Entlastung erteilt, daß bei der Nachprüfung sich keine Beanstandungen ergeben.

Molkereiinstruktor Oeser trug den Entwurf des Reichsgesetzes betr. Zulassung zur Leitung von Molkereibetrieben und Ausbildung von Lehrlingen im Molkereifach vor. Der Verbandstag stimmte der Fassung des Gesetzes zu mit einem Zusatz zu § 1 dahingehend, daß als Molkereien im Sinne dieses Gesetzes nur diejenigen anzusehen sind, die Milch aus fremden landwirtschaftlichen Betrieben verarbeiten. Derselbe Berichterstatter besprach hierauf die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft der Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Molkereifach zwecks Regelung der Gehaltsverhältnisse und der Arbeitszeit. Es erfolgte die Wahl eines Ausschusses von je 5 Vertretern der Genossenschaften, der Molkereibesitzer, der Betriebsleiter und der Gehilfen. Der Ausschuß soll in nächster Zeit zusammen treten.

Ein weiterer wichtiger Punkt der Tagesordnung betraf die Einrichtung einer Verkaufsgenossenschaft für Butter und sonstige Molkereierzeugnisse. Nach Besprechung des Zwecks und Zieles einer solchen Genossenschaft wurde der Entwurf einer Satzung vorgelegt. Den Ausführungen wurde zugestimmt und beschlossen, sämtlichen Molkereien den Satzungsentwurf zur eingehenden Stellungnahme und Begutachtung zu übersenden.

Der Antrag einer Molkerei, der Meiereiverband möge dafür sorgen, daß den Landwirten nicht, wie das in einigen Kreisen geschehen ist, die Fettzulage in Form von Margarine statt Butter gewährt werde, wurde von Ökonomierat Schleh besprochen und befürwortet. Der Verbandsvorstand wurde beauftragt, sich in dieser Angelegenheit direkt an die Reichsfettstelle zu wenden mit dem Gesuch, den Landwirten statt Margarine Butter zu überweisen, da sonst zu befürchten sei, daß trotz des Verbotes der Selbstbutterung Milch im Hause zurückbehalten würde.

Rundschau.

Neue Höchstpreise für Milch und Molkereierzeugnisse in Pommern. Auf Grund einer Verordnung des Oberpräsidenten für die Provinz Pommern vom 21. August d. Js., die am 1. September in Kraft getreten ist, beträgt in Pommern der **Höchstpreis für Vollmilch** beim Verkauf durch den Erzeuger bei ortsüblichem Fettgehalt 56 Pfg., für Magermilch und Buttermilch 26 Pfg. für das Liter. Der Milcherzeugerhöchstpreis gilt nicht: a) für den Verkauf unmittelbar an den Verbraucher, soweit die Kommunalverbände nicht eine andere Bestimmung treffen; b) für satzungsgemäße Lieferungen von Milch durch Mitglieder gewerblicher Molkereien an diese, soweit sie in Form von Genossenschafts-Molkereien, Gesellschaften m. b. H. oder Aktiengesellschaften betrieben werden; c) für Rücklieferung von Magermilch seitens gewerblicher Molkereien an die Milcherzeuger; d) für Zwangslieferungen gemäß § 14 der Bekanntmachung über Speisefette vom 20. Juli 1916 und § 7 der Bekanntmachung über die Bewirtschaftung von Milch und den Verkehr mit Milch vom 3. November 1917; e) für besonders gewonnene oder bearbeitete Kinder- und Krankenmilch. Für Vollmilch, die vor der Ablieferung molkereimäßig behandelt worden ist, kann außer dem Milcherzeugerhöchstpreis ein Zuschlag von 4 Pfg. pro Ltr. gefordert werden. Der Höchstpreis für den Verkauf von Milch im Kleinhandel an den Verbraucher wird von den Kommunalverbänden festgesetzt.

Auf Grund einer Verordnung des Oberpräsidenten vom gleichen Tage beträgt vom 1. September ab der **Erzeugerhöchstpreis für Butter** für Handelsware I 540 ℳ, für Handelsware II 500 ℳ und für abfallende Ware 240 ℳ für 50 Kg.

Durch eine Anordnung des Oberpräsidenten vom 12. September d. Js., welche am 15. September in Kraft getreten ist, sind die **Quark- und Käsepreise** in der Provinz Pommern wie folgt festgesetzt worden: I. Hartkäse: Rundkäse nach Schweizer Art mit einem Fettgehalt von weniger als 30 vom Hundert, aber wenigstens 25 vom Hundert der Trockenmasse Herstellerpreis 205 ℳ, Großhandelspreis 220 ℳ, Kleinverkaufspreis 2,60 ℳ; Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von wenigstens 25 vom Hundert der Trockenmasse 205 ℳ, 220 ℳ, 2,60 ℳ; Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von wenigstens 10 vom Hundert der Trockenmasse 175 ℳ, 190 ℳ, 2.20 ℳ; Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von weniger als 10 vom Hundert der Trockenmasse 155 ℳ, 170 ℳ, 2,— ℳ. II. Weichkäse: Weichkäse nach Camembert usw. Art mit einem Fettgehalt von wenigstens 25 vom Hundert der Trockenmasse 195 ℳ, 210 ℳ, 2,40 ℳ; Weichkäse mit einem Fettgehalt von wenigstens 25 v. H. der Trockenmasse in Stücken von 60 oder 120 Gr. verpackt (Frühstücks- oder Delikateßkäse) 180 ℳ, 195 ℳ, 2,25 ℳ; Weichkäse nach Camembert usw. Art mit einem Fettgehalt von wenigstens 10 vom Hundert der Trockenmasse 155 ℳ, 170 ℳ, 2,— ℳ; Weichkäse nach Limburger usw. Art mit einem Fettgehalt von wenigstens 15 vom Hundert der Trockenmasse 150 ℳ, 165 ℳ, 1,90 ℳ, in Stücken von 60 oder 120 Gr. verpackt (Frühstücks- oder Delikateßkäse) mit einem Fettgehalt von wenigstens 15 vom Hundert der Trockenmasse 160 ℳ, 175 ℳ, 2,— ℳ; Weichkäse nach Limburger usw. Art mit einem Fettgehalte von wenigstens 10 vom Hundert der Trockenmasse 145 ℳ, 160 ℳ, 1,85 ℳ; in Stücken von 60 oder 120 Gr. verpackt (Frühstücks- oder Delikateßkäse) mit einem Fettgehalt von wenigstens 10 vom Hundert der Trockenmasse 155 ℳ, 170 ℳ, 1,90 ℳ; Weichkäse mit einem Fettgehalt von weniger als 10 vom Hundert der Trockenmasse 150 ℳ, 165 ℳ, 1,85 ℳ. III. Quark und Quarkkäse: Gepreßter Quark mit einem Wassergehalt von höchstens 68,5 vom Hundert Herstellerpreis 120 ℳ, Großhandelspreis 135 ℳ; Speisequark mit einem Wassergehalt von höchstens 75 vom Hundert der Trockenmasse Herstellerpreis 95 ℳ, Kleinverkaufspreis 1,10 ℳ, frischer, leicht angereifter Quarkkäse 160 ℳ, 175 ℳ, 1,90 ℳ; gereifter Quarkkäse mit einem weißen Kerne von höchstens zwei Dritteln der Schnittfläche 170 ℳ, 185 ℳ, 2,— ℳ. IV. Molkeneiweiß mit einem Wassergehalte von höchstens 68,5 vom Hundert 120 ℳ, 135 ℳ, 1,55 ℳ. (Die vorgenannten Hersteller- und Großhandelspreise verstehen sich für je 50 Kg., die Kleinverkaufspreise für je 1 Pfund.)

Die Molkeneiweißpreise in Sachsen. Vom 15. September 1919 an gelten für Molkeneiweiß mit einem Wassergehalt von höchstens 68 v. H. in Sachsen folgende Höchstpreise:

a) für unverarbeitetes Molkeneiweiß 107 ℳ
b) für gewürztes Molkeneiweiß 135 ℳ je 50 Kg.

Die Kommunalverbände haben, soweit Molkeneiweiß in ihrem Bezirke zum Verkaufe gelangt, Höchst- oder Richtpreise für den Kleinhandel und nötigenfalls auch für den Großhandel mit Molkeneiweiß festzusetzen und bekannt zu machen.

Dienstjubiläum. Am 1. Okt. d. Js. blickt Herr Molkerei-Direktor Karl Schroeder in Bettingerode (bei Bad Harzburg) auf eine 25jährige Tätigkeit als Leiter der Molkereigenossenschaft Bettingerode zurück. Herr Schroeder hat sich in dieser langen Zeit nicht nur um die Molkerei Bettingerode, sondern auch um das Molkereifach im allgemeinen große Verdienste erworben. In weiten Kreisen des Molkereifaches erfreut er sich hohen Ansehens und großer Beliebtheit. Möge es dem Jubilar vergönnt sein, noch lange Jahre zum Besten der ihm anvertrauten Molkerei und des ganzen Molkereifaches zu wirken.

Sprechsaal.

Kohlenersparnis in den Molkereien. Die Kohlennot, welche für den Winter mit äußerster Schärfe zu erwarten steht, bildet zur Zeit die größte Sorge aller, die es mit dem Wiederaufbau unseres niedergeschlagenen Vaterlandes ernst meinen. Auch die Molkereien sind natürlich in hohem Grade an der Kohlenfrage interessiert, denn auch sie haben, trotzdem sie zu den sog. lebenswichtigen und also in der Kohlenbelieferung bevorzugten Betrieben gehören, sehr stark unter dem Kohlenmangel zu leiden. Wiederholt ist nun in den Fachblättern die Mahnung zu größtmöglicher Sparsamkeit erhoben worden. Fragen wir uns nun einmal, wie und wo gespart werden kann und soll. Gespart werden muß vor allem beim Heizen selbst. Das Heizen ist eine Kunst, die man nicht aus Büchern lernen kann, die aber jeder gut vorgebildete Gehilfe kennen muß. An dieser Stelle näher auf die zweckmäßigste Art des Heizens einzugehen, erübrigt sich wohl. Vier Punkte kommen hierbei in erster Linie in Betracht. Daß nicht zu viel Kohlen auf einmal aufgeworfen werden, daß rechtzeitig nachgefüllt wird, daß die ganze erzeugte Hitze möglichst restlos für die Erwärmung des Kesselwassers bezw. für die Dampfentwicklung ausgenutzt wird

(Zugregulierung) und daß alle Kohlen richtig ausbrennen. Der Heizerposten ist heutzutage einer der wichtigsten Posten im Betriebe. Die Tätigkeit des Heizers muß vom Betriebsleiter dauernd überwacht werden. Auch durch Zubilligung von Prämien für erzielte Kohlenersparnis kann der Heizer zu erhöhter Aufmerksamkeit und sorgfältiger Arbeitsweise angeeifert werden.

An Kohlen gespart werden kann ferner, wenn sämtliche Molkereien mit beschränktem Betriebe in den kommenden Spätherbst- und Wintermonaten die Sonntagsarbeit einstellen. Im allgemeinen soll in Molkereien ja jeden Tag gearbeitet werden, weil ja der Feiertag eine gewisse Störung des Betriebes im Gefolge hat. Auch wird von den Lieferanten mehr Milch zu Hause behalten, wenn Sonntags nicht gearbeitet wird. An dem dem Ruhesonntag folgenden Montag wird nie das doppelte Quantum des Sonnabends geliefert, wie das bei restloser Ablieferung doch der Fall sein müßte. Trotz dieser Nachteile kann allen mittleren und kleinen Molkereien nur dringend empfohlen werden, den Betrieb in dem kommenden Winter an den Sonntagen ruhen zu lassen. Die hierdurch herbeigeführte Kohlenersparnis ist eine ganz beträchtliche. Wenn hierbei die Milchlieferung auch etwas leidet, so ist das doch bei weitem nicht so schlimm, als wenn schließlich der Betrieb Kohlenmangels wegen zeitweilig ganz eingestellt werden muß.

Als drittes Mittel, Kohlen zu sparen, wäre die Benutzung von Ersatzbrennstoffen anzuführen. Als solche kommen Torf, Holz und Holzabfälle (Sägemehl) in Frage. Allerdings sind auch diese Feuerungsmittel zur Zeit sehr teuer und auch schwer zu beschaffen. In erster Linie kommen hierfür diejenigen Molkereien in Frage, welche in der Nähe von Moor und Wald gelegen sind. Diese können durch die Mitfeuerung von Holz oder Torf eine sehr beträchtliche „Streckung" ihrer Kohlenvorräte herbeiführen. Auch die Moorabfälle, das sog. Torfgrütt, kann mit Vorteil den Kohlen beigemischt werden. Ebenso auch die Holzabfälle, Sägemehl und Späne. Ich kenne Molkereien mit Sägerei als Nebenbetrieb, die durch Mitverwendung von Sägemehl den täglichen Kohlenverbrauch um ein Drittel und darüber vermindert haben. Das Sägemehl wird angefeuchtet und dann möglichst innig mit den Kohlen vermengt. ⅓ Kohle, ⅔ Späne.

Wenn so jeder Betriebsleiter die schwarzen „Diamanten" als wirkliche Diamanten, als Schätze betrachtet, die man sich möglichst lange zu erhalten sucht, mit denen man haushälterisch umgeht, so kann eine Menge Kohlen gespart werden. Wenn diese Ersparnis auch nicht für jede Molkerei eine so augenfällige sein mag, so wird doch, wenn die einzelne Molkerei auch nur ein weniges spart, bei der großen Anzahl der Betriebe eine ganz erhebliche Menge Kohlen für den Allgemeinverbrauch gerettet. H. W.

Milchanfuhr durch Automobil. Ich habe die Ausführungen des Herrn Maaß über dieses zeitgemäße und interessante Thema mit Aufmerksamkeit gelesen und gestatte mir, auch meinerseits einiges dazu zu sagen. Ich möchte vorweg bemerken, daß ich den Krieg als Kraftfahrer mitgemacht und in den langen Jahren Wagen von allen Größen unter teilweise denkbar schwierigsten Verhältnissen gefahren habe. Auf Grund meiner im Kriege gemachten Erfahrungen komme ich zu dem Schluß, daß bei unserer momentanen traurigen allgemeinen Lage die Verwendung von Kraftwagen zur Milchanfuhr nicht in Frage kommt, sie wird, ganz abgesehen von technischen und sonstigen Schwierigkeiten, allein an den übermäßig hohen Kosten scheitern. Wenn es im Kriege möglich war, mit Hilfe der Kraftwagen das zu leisten, was tatsächlich geleistet worden ist, so war es eben nur möglich, weil der Kostenpunkt keine oder doch wenigstens nur eine untergeordnete Rolle spielte. Ferner standen zur Behebung irgend welcher Schäden Werkstätten mit dem nötigen Personal zur Verfügung, und allein die Tatsache, daß eine Kolonne dauernd eine fahrbare Werkstatt mit sich führte, beweist, wie oft die Wagen fremde Hilfe in Anspruch nehmen mußten.

In einem früheren Aufsatze über diese Frage verlangt ein Herr L., daß die Molkerei, um ihre Anfuhr sicher zu stellen, gleich zwei Wagen anschaffen müßte. Ich kann ihm da nach dem Vorhergesagten nur beipflichten. Gerade der Umstand, daß man bei einem Automobil nie mit tötlicher Sicherheit vorhersagen kann, ob der Wagen das Ziel seiner Fahrt erreichen wird oder nicht, macht seine Verwendung zum zweischneidigen Schwerte. So hochentwickelt unsere Automobilindustrie auch ist, so besteht trotzdem die Möglichkeit, daß ein Kraftwagen hundert Fahrten zur vollsten Zufriedenheit ausführt, um bei der nächsten Fahrt trotz aller Sorgfalt und ohne große äußere Ursache doch den Dienst zu verweigern.

Gerade bei der Milchanfuhr zur Molkerei muß man aber ein absolut zuverlässiges Funktionieren fordern, wenn nicht der ganze Molkereibetrieb in Frage gestellt werden soll.

Die bislang angeführten Gründe sprechen gegen eine Verwendung des Kraftwagens zu dem gedachten Zwecke. Es sind aber zweifellos auch viele Ursachen vorhanden, welche dem Kraftwagen ein günstigeres Urteil einräumen. Die Voraussetzung für einen rentablen Kraftwagenbetrieb, die darin besteht, daß ein hochwertiges Produkt täglich auf weite Strecken herangeschafft werden soll, ist für den Augenblick gegeben. Diese Voraussetzung ändert sich aber mit dem Moment, wo wieder niedrigere Milchpreise eintreten. So wenig gerade dieser Umstand jetzt wahrscheinlich ist, so muß er doch bei dieser Frage ins Auge gefaßt werden. Allerdings würde zum Zeitpunkt des Eintritts dieses Falles auch ein Sinken der Preise für Automobile und deren Haltung anzunehmen sein; immerhin wären meines Erachtens die Unkosten auch dann noch so hoch, daß den Genossen beim Anblick des Automobilkontos die Augen übergehen dürften.

Es läßt sich ferner annehmen, daß, wenn die Automobilindustrie selber eine rentable Milchanfuhr durch Kraftwagen für möglich hielte, sie sich bereits dieser Aufgabe zugewendet haben würde. Daß dieses noch nicht geschehen ist, ist vielleicht der beste Beweis dafür, daß die Frage noch nicht spruchreif ist. Fr. Mann.

Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke. In einem mit Sch. unterzeichneten Artikel in Nr. 37 d. Ztg. werde ich aufgefordert, meine in Nr. 35 aufgestellte Behauptung, daß diejenigen Molkereien, welche Frischmilch in die Städte liefern müssen, erheblich schlechter gestellt seien als jene, welche die Milch zu Butter und Quark bezw. Käse verarbeiten, zu beweisen. Da die Milch-, Butter- und Quarkpreise bekanntlich in den einzelnen Provinzen und Bezirken verschieden sind, kommen für meine Berechnungen natürlich nur die Verhältnisse im hiesigen Bezirk (Hildesheim) in Betracht. Wie die Sachlage in anderen Bezirken ist, kann ich mangels Kenntnis der dortigen Preise nicht beurteilen.

Bis zum 1. August d. Js. erhielten die Molkereien im hiesigen Kreise für in die Stadt gelieferte Vollmilch 38 Pfg. für das Liter, für Mager- und Buttermilch 22 Pfg., bei Rückgabe an die Milchlieferer 18 Pfg. Der Butterpreis stellte sich auf 3,50 M, der Quarkpreis auf 90 Pfg. das Pfund. Die Berechnung gestaltet sich nun wie folgt: 1300 Ltr. Vollmilch geben 100 Pfd. Butter = 350 M. Von den 1300 Litern Vollmilch bleiben 1235 Liter Mager- und Buttermilch. Etwa die Hälfte = 635 Liter Magermilch geht nach der Stadt zu 22 Pfg. = 139,70 M. An die Milchlieferer gehen etwa 30 Ltr. Magermilch zu 18 Pfg. zurück, bringt 54 M, und die übrigen 300 Ltr. werden zu Quark verarbeitet und erbringen 54 M. Insgesamt werden also bei der Verarbeitung der Milch 350 + 139,70 + 54 + 54 = 597,70 M erzielt, während die in die Stadt gelieferte Vollmilch nur 1300 mal 38 = 494 M oder 103,70 M weniger erbringt. Die Verwertung der verarbeiteten Milch ist demnach annähernd 8 Pfg. höher als beim Frischmilchversand. Seit dem 1. August sind hier die Preise höher. Die Vollmilch kostet 50 Pfg., die Magermilch 30 Pfg., die Butter 4,50 M, und der Quarkpreis ist derselbe geblieben. Die Rechnung ist nun folgendermaßen: 1300 Liter bringen 100 Pfd. Butter = 450 M. Die verkaufte Magermilch ergibt 190,50 M, die zurückgelieferte Magermilch zu 20 Pfg. das Liter 60 M, der Quark 54 M; demnach 450 + 190,50 + 60 + 54 M = 754,50 M. Die Frischmilch bringt 650 M, mithin 104,50 M oder je Liter 8,05 Pfg. weniger. Zu beachten ist noch, daß in der bald beginnenden Rübenblattzeit die Butterausbeute sich noch günstiger stellen wird.

Ich habe mich darauf beschränkt, nur knappe Zahlen zu nennen, die aber im großen und ganzen ein Bild davon geben, wie in hiesiger Gegend die Milch verwertet wird. Ich habe auch keine Unkosten in Betracht gezogen, denn sie sind auf beiden Seiten groß, ebensowenig habe ich Eiweiß und Molke eingestellt, denn das könnte zu weitschweifend werden und es käme nichts dabei heraus. Ich will auch gleich bemerken, daß ich auf weitere Rückäußerungen nicht eingehen werde. Nur dafür wäre ich Herrn Sch. dankbar, wenn er mitteilen würde, wie er zu der Ansicht kommt, daß die Frischmilchlieferung weit günstiger als die Milchverarbeitung sei. Die Preise für Milch und Milcherzeugnisse müßten dann ja bei ihm grundverschieden von den hiesigen sein. Jedenfalls kann die hier bestehende Preisregelung nicht dazu dienen, die Milchlieferung nach den Städten zu fördern. Schm.

Eine versiegende Einnahmequelle für die Molkereien. Bekanntlich bildete die Gewinnung von Molkeneiweiß während der Kriegsjahre für zahlreiche Molkereien eine sehr gute Einnahmequelle. Eiweiß war ein viel begehrter Artikel, der mit verhältnismäßig hohen Preisen bezahlt wurde. Seit einiger Zeit aber haben sich die Absatzverhältnisse in diesem Artikel außerordentlich verschlechtert. Eiweiß ist jetzt kaum noch los zu werden. Nur zu herabgesetzten Preisen und wenn gleichzeitig Quark geliefrt wird, ist es noch unterzubringen. Für die vielen Molkereien, welche ihre Magermilch ganz oder zum Teil zu Quark verarbeiteten, stellt diese Abflauung im Eiweißhandel einen beträchtlichen Einnahmeausfall dar, der um so empfindlicher wirkt, als die Rentabilität der Molkereibetriebe ohnehin durch den ständigen Rückgang der Milchlieferung aufs schärfste beeinträchtigt wird und weil der aus der Eiweißfabrikation erzielte Betrag der geringen Herstellungskosten wegen als Reingewinn gebucht werden darf. Vollends im nächsten Winter, wenn die Milchlieferung aller Voraussicht nach einen Tiefstand erreicht haben wird, wie nie zuvor, wird das Versiegen dieser Einnahmequelle doppelt fühlbar werden. Zurückzuführen ist die schlechte Konjunktur in diesem Artikel auf die durch die Einfuhr ausländischer Nahrungsmittel bewirkte reichlichere Beschickung des Lebensmittelmarktes. Wie bekannt, wurde Eiweiß in erster Linie zum Brotaufstrich verwandt. Wenn nun auch außer Schmalz eigentliche Brotaufstrichmittel (Butter, Margarine) in nennenswerten Mengen noch nicht eingeführt sind bislang, so hat doch schon die bessere Belieferung mit ausländischem Speck und Fetten bewirkt, daß die Verbraucher dem Eiweiß kein Interesse mehr entgegen bringen. Da nun die Verpflegung der Bevölkerung sich allmählich immer günstiger gestalten wird und in nicht allzu ferner Zeit auch mit einer größeren Einfuhr von Butter und Margarine zu rechnen ist, dürfte das Eiweiß seine Rolle als Brotaufstrichmittel endgültig ausgespielt haben.

Unter diesen Umständen wäre es sehr zu begrüßen, wenn es gelänge, das Eiweiß in größerem Umfang für technische Zwecke auszunützen. Die Mührin-Werke in Hannover haben das Eiweiß ja schon in größeren Mengen für gewerbliche Zwecke verwandt. Um so mehr ist es zu bedauern, daß diese Firma Kohlenmangels wegen den Betrieb hat einstellen müssen. Die Eiweißverwendung zu technischen Zwecken bietet den Molkereien die einzige Möglichkeit, die Eiweißfabrikation auch später aufrecht zu erhalten, wenn schmackhaftere Brotaufstrichmittel wieder genügend zu haben sind. Wenn das nicht zu erreichen ist, wird bald die Zeit wiederkehren, wo die Molkereien die Molken als wertlos in die Gosse laufen ließen, wenn sie keine Gelegenheit hatten, sie als Schweinefutter zu verwerten.

Eine Lehre aus dieser „Eiweißboykottierung" seitens der Verbraucherkreise können alle diejenigen Fachgenossen ziehen, die da meinen, die Kundschaft würde, durch die Not des Krieges belehrt, auch später keine so großen Qualitätsansprüche an die Molkereiprodukte, speziell an die Butter stellen. Ebenso wie das Publikum jetzt keinen Eiweißaufstrich aufs Brot mehr essen will, weil nun schon mehr Schmalz und Fette zu haben sind, ebenso wird es auch keine minderwertige Butter mehr kaufen, wenn wieder genügend beste Butter angeboten wird. In diesem Augenblicke wird die Kundschaft auch wieder ihre von früher gewohnten Qualitätsansprüche geltend machen. Die nötige Schlußfolgerung hieraus möge sich jeder Betriebsleiter selber ziehen. H. W.

Butterverpackung. Zu dem in Nr. 30 d. Ztg. erschienenen gleichnamigen Artikel möchte ich mir auch einige Worte gestatten. Als ein schon seit 19 Jahren im Fache tätiger Fachmann muß ich leider zugeben, daß die Klagen des Herrn J. S. über die mangelhafte und unsachgemäße Verpackung der Butter nur allzu berechtigt sind. Man kann sich nun beim Lesen des betreffenden Artikels des Eindrucks nicht erwehren, daß der Verfasser in etwas gereizter Stimmung, die aber in anbetracht der erwähnten Mißstände ganz verständlich ist, die Schuld der Gleichgültigkeit oder dem bösen Willen des Molkereipersonals zuschiebt. Ich möchte dagegen behaupten, daß meistens die Unkenntnis und Unerfahrenheit des jüngeren Personals, Tonnen versandfertig zu machen, die Ursache für den oft geradezu jämmerlichen Zustand derselben bildet. Hier müßte allerdings jeder Betriebsleiter oder Obermeier für die nötige Aufklärung und richtiges Verständnis sorgen. Nach den Erfahrungen meiner Gehilfenzeit wird aber

gerade in diesem Punkte noch reichlich viel gesündigt. Wie ich schon mal an dieser Stelle ausführte, ist es unbedingt notwendig, daß man mit der Sorge für ein geeignetes und brauchbares Verpackungsmaterial schon sofort bei der Zurückkunft desselben beginnt. Grundfalsch ist es, die schon gebrauchten Tonnen in dem Zustande, wie sie ankommen, in die Ecke zu stellen, wie es leider so häufig geschieht. Werden dieselben dann gebraucht, so geht die Sucherei los, und die natürliche Folge ist, daß in der Eile alles mögliche, nur nicht das Zusammengehörende herausgesucht wird. Eine weitere Folge zeigt sich darin, daß kein Deckel richtig paßt. Da zum Überfluß auch noch oftmals das Verschließen der Tonnen ganz falsch gehandhabt wird, bieten dieselben zum Schluß das Bild, wie es Herr S. beschrieben hat. Die durch schlechtsitzende Bänder und Deckel bedingte geringe Haltbarkeit des Verschlusses meint man durch möglichst viele und lange Nägel wettmachen zu müssen. Es kann zwar schließlich trotz bestem Willen vorkommen, daß man gezwungen ist, einen schlechtsitzenden Deckel zu verwenden und infolgedessen auch Nägel zu gebrauchen, das müssen dann aber Ausnahmefälle bilden. Ein jeder, der eine derartige Methode sich zur Gewohnheit macht, stellt sich hinsichtlich seiner Ordnungsliebe und Sachkenntnis ein sehr schlechtes Zeugnis aus.

Aber nicht nur bei den Deckeln, auch zur Befestigung der Bänder werden oft übermäßig lange Nägel benutzt. Es müßte sich doch jeder sagen, daß durch den sich bildenden Rost die Butter stark leidet, zum andern aber die hohe Wahrscheinlichkeit besteht, daß die das Faß entleerende Person sich erheblich verletzen kann. Aus diesem Grunde soll man auch bei Benutzung der hierfür geeigneten kleinen Stifte diese nicht wagerecht, sondern schräg von oben herunterschlagen, wodurch auch die Reifen einen viel besseren Sitz erhalten. Abgesehen von dem furchtbar schlechten Eindruck, den ein auf erwähnte Weise geschlossenes Faß hervorruft, wird ein solches auch wohl in den wenigsten Fällen noch einmal verwendbar sein, da es bei dem Lösen derartig befestigter Deckel und Bänder unmöglich ist, diese in brauchbarem Zustande zu erhalten.

Nimmt man sich die zurückkommenden, schon gebrauchten Tonnen sofort vor, um in Ruhe Deckel zu verpassen, Bänder und Böden sachgemäß zu befestigen und überhaupt alles zu tun, um das Verpackungsmaterial wieder in einen stabilen transportfähigen Zustand zu bringen, so hat man später die Tonnen, wenn sie gebraucht werden, gleich mit dem dazu gehörenden Deckel zur Hand. Einige Stunden vor Gebrauch in kaltes Wasser gelegt, werden sie sich dann in vollständig einwandfreier Verfassung befinden. Will man jetzt, nachdem die Tonnen gefüllt sind, den Deckel befestigen, so schlägt man die beiden oberen Bänder hoch und versucht nun, den Deckel vermittelst eines Hammers in die hierfür vorgesehene Rille zu bringen. Man muß hierbei schon einige Vorsicht walten lassen, da anderenfalls der Deckel leicht zu weit durchrutscht. Ist derselbe etwas reichlich groß, so kann man schließlich auch das obere Band ganz entfernen, um das untere noch höher zu bringen. Geht der Deckel auch jetzt noch nicht hinein, so ist er entschieden zu groß. Etwas klemmen müssen die Deckel jedoch, da sie sonst nicht in der Rinne haften bleiben und daher einen sehr unzuverlässigen Verschluß bilden. Hat man den Deckel in die richtige Lage gebracht, so klopft man vorsichtig, um ein Zerreißen der Bänder zu vermeiden, diese wieder herunter. Noch vorsichtiger muß man sein, wenn man den einen Reifen abgenommen hat, da in diesem Fall der andere allein den Druck aushalten muß. Man schlägt denselben dann auch nicht vollständig herunter, sondern hört damit auf, sobald ein kleiner Raum für den zweiten Reifen entstanden ist. Sollte derselbe jetzt insofern Schwierigkeiten machen, als er zu klein geworden ist, so kann man ihn auseinandernehmen und durch Ausschneiden einer Kleinigkeit etwas größer machen. Viel darf dies aber auf keinen Fall werden, da sonst der untere Reifen den ganzen Druck allein auszuhalten hätte. Auch schlägt man bei etwas reichlich großem Deckel die Bänder nur soweit herunter, als unbedingt notwendig, um sie nicht allzusehr anzustrengen. Jetzt werden einige von den hierzu geeigneten kleinen Stiften in schon erwähnter Weise in die Bänder geschlagen und die Tonne ist sauber und fest verschlossen; viel sicherer und fester, als wenn hierzu eine größere Anzahl zollanger Nägel benutzt worden wäre. Ist eine Tonne mal nicht mehr verwendungsfähig, so stecke man sie nicht in den Kessel, ohne Boden und Bänder vorher abgenommen zu haben, welche man ab und zu immer benötigt.

Sind Deckel auf dem Rücktransport auseinander gegangen, so gebe man sich Mühe, die passenden Stücke wieder zusammen zu finden. Ist dies nicht möglich, so lassen sich bei einiger Geschicklichkeit und Sachkenntnis aus den übrigbleibenden Resten noch tadellose Deckel herstellen, für welche sich früher oder später auch die passende Tonne finden dürfte. Wie gesagt, muß man aber die Sachen immer schön in Ordnung haben, ehe man mit dem Verladen beginnen will; und hierin für Abhilfe durch gründliche Unterweisung des jüngeren Personals zu sorgen, ist selbstredend Sache der betreffenden Persönlichkeiten. Ich habe während meiner langen Gehilfenzeit die Erfahrung gemacht, daß auf diesen Punkt nicht genügend Gewicht gelegt wurde.

Was nun das zum Auslegen der Fässer dienende Papier anbetrifft, so wäre es wirklich wünschenswert, daß der von Herrn S. erwähnte Pergamentersatz zu diesem Zwecke nicht mehr verwandt werden würde. Wer es nicht schon selbst gemacht hat, kann sich gar keinen Begriff davon machen, welche Mühe es erfordert, die Butter von den unzähligen Papierfetzen zu befreien. Völlig gelingt es überhaupt nicht, und ohne Verluste geht es auch nicht ab. Es ist nur traurig, daß viele Molkereien wegen der riesigen Unkosten direkt gezwungen sind, eine solche ungeeignete Ware zu verwenden. Daß sich die Molkereileiter aber überhaupt für die Benutzung schon gebrauchten Versandmaterials einlegen, gereicht ihnen nur zur Ehre, da sie dies ja doch nur im Interesse des ihnen anvertrauten Betriebes tun; angenehmer wäre es allen sicher, wenn die Butterpreise entweder so hoch wären, oder aber die Preise für Verpackungsmaterial so niedrig, daß sie nur neue Tonnen und Kübel und nur bestes Papier verwenden könnten.

A. Maaß, Rathenow.

Anfragen an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfrage durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Käseherstellung nach dem Krumbachschen Verfahren. Wir sind im Begriffe, unsere Käserei umzubauen und neu einzurichten. Dabei möchten wir das System „Krumbach" nicht außer acht lassen. Wir wären Kollegen, welche bereits nach diesem Verfahren arbeiten, dankbar, wenn sie uns an dieser Stelle ihre bisher gemachten Erfahrungen mitteilten. Es kommen wöchentlich etwa 100 Ztr. Quark in Frage. D. G. (803

Molken- oder Buttermilchhonig. Wer kann mir das Rezept und die Rentabilitätsberechnung zur Herstellung von Molken- oder Buttermilchhonig an dieser Stelle mitteilen? G. in O. (806

Anthrazit-Briketts als Heizmaterial. Kann mir jemand einen Rat erteilen, in welcher besonderen Weise Anthrazit-Briketts in Eiform in einem Dampfkessel mit Innenfeuerung zu verfeuern sind, um Dampf zu erzeugen bezw. Dampfsdruck zu halten, was mir mit diesem Brennstoff nicht möglich ist. Infolge Kohlenmangels wurden mir auf Veranlassung des Herrn Oberpräsidenten und der Kohlenwirtschaftsstelle bezeichnete Briketts überwiesen. Ich habe während der Kriegszeit alle möglichen Kohlenmarken und Briketts verfeuert, ein so schlechtes Ergebnis aber nicht gehabt, wie mit diesen Anthrazit-Briketts. D. in W. (813

Bücherschau*).

Handbuch der Milchwirtschaft auf wissenschaftlicher und praktischer Grundlage. Von Dr. W. Kirchner, Professor und Geh. Hofrat, Direktor des landw. Instituts der Universität Leipzig. Sechste, neubearbeitete Auflage. 768 Seiten Text mit 50 Textabbildungen. Berlin 1919. Preis gebunden 26 M (dazu ein Teuerungszuschlag von insgesamt 20 Prozent).

Das Handbuch der Milchwirtschaft von Kirchner ist seit langen Jahren in den Kreisen der Molkereifachleute und der Milchwirtschaft treibenden Landwirte so bekannt und von dem Werte und dem vorzüglichen Inhalte des Buches sind alle diese Kreise so durchdrungen, daß es kaum nötig ist, der vorliegenden sechsten Auflage eine besondere Empfehlung mit auf den Weg zu geben. Auch in der sechsten Auflage ist die Anordnung des Inhalts und die Art der Behandlung des Stoffs wie in den früheren Auflagen beibehalten worden. Dagegen hat der Inhalt selbst zum größten Teile eine Änderung erfahren; sehr viele Teile sind völlig umgearbeitet, keiner ist unverändert geblieben. Das Buch zerfällt in folgende 8 Hauptabschnitte: 1. Die Milch und ihre Eigenschaften. 2. Die Gewinnung der Milch und ihre Behandlung im allgemeinen. 3. Die Untersuchung der Milch und ihre Prüfung auf Verfälschung. 4. Die Rahmgewinnung. 5. Das Buttern und die Butter. 6. Das Verkäsen der Milch und der Käse. 7. Die Milch als Nahrungsmittel und sonstige Milcherzeugnisse. 8. Die Verwertung der Milch. Über gemeinsame und Genossenschafts-Molkereien. Die Analyse von Milch, Butter und Käse. Für alle diejenigen, welche beruflich mit der Erzeugung und Verwertung der Milch und ihrer Erzeugnisse zu tun haben, ist Kirchners Handbuch ein unentbehrlicher Ratgeber. Seine Anschaffung kann deshalb allen Landwirten und Molkereifachleuten bestens empfohlen werden.

Briefkasten.

J. in D. 1. Die ungleichmäßig ausgeführten Seitenzüge Ihres Dampfkessels sind offenbar eine auffallende Erscheinung, die sich von hier aus nicht erklären läßt. Der Kohlenverbrauch wird dadurch kaum höher sein. Wie die Ungleichmäßigkeit zu beseitigen ist, läßt sich nur nach örtlicher Besichtigung oder nach Einsichtnahme in die Einmauerungszeichnung sagen. 2. Wenn der Schornstein fortgesetzt stark qualmt, dann deutet dies auf eine starke Überlastung des Kessels oder auf eine zu kleine Rostfläche oder auf unzureichende Zuführung von Verbrennungsluft, also zu geringen Schornsteinzug hin. Die ungleichmäßig ausgeführten Seitenzüge sind jedenfalls nicht schuld daran, es sei denn, daß durch diese der Zug des Schornsteines ungünstig beeinflußt werde. Auch diese Frage läßt sich endgültig nur nach Ortsbesichtigung oder Einsichtnahme in des Kessel-Revisionsbuch beantworten. 3. Als zweckentsprechende Vorfeuerung zur Verbrennung minderwertiger Brennstoffe derart, daß auch abwechselnd hochwertige Steinkohle verbrannt werden kann, empfehlen wir Ihnen die Halbgasfeuerung „System Bergmanns“. Nähere Auskunft hierüber erteilt die Firma Paul Rüters, Berlin S. W. 11, Dessauerstraße 7. 4. Daß der Kessel stündlich nur 700 Liter Wasser verbraucht, ist bei der starken Qualmentwicklung des Schornsteins und der daraus zu folgernden Überlastung sehr unwahrscheinlich. Oder führen Sie dem Kessel nebenbei noch heißes Kondenswasser zu? Bei normaler Belastung verbraucht ein Dampfkessel von 75 qm Heizfläche 75 × 20 = 1500 Kg. bezw. Liter Wasser. Wenn Sie keinen Abdampf zur Erwärmung des Kesselspeisewassers zur Verfügung haben, dann eine Erwärmung des Wassers durch die abziehenden Heizgase in Aussicht genommen werden. Voraussetzung ist, daß die örtlichen Verhältnisse und der Schornsteinzug dafür geeignet sind.
Rüters. (795

*) Alle hier besprochenen Bücher können von unserer Buchhandlung bezogen werden.

Stellen-Gesuche.

Fräulein

17½ Jahre alt, mit 3 jähr. Büropraxis, als Stenotypistin u. Sekretärin tätig gewesen, s. Stellung in einer Molkerei oder auf einem Gute mit Familienanschluß. Selb. ist bereit, alle vorkomm. Büroarb. zu erledigen und sich eventl. als Stütze der Hausfrau zu betätigen. Gegend gleich. Gefl. Angeb. unter **4559** an diese Zeitung.

Jg., tüchtiger Gehilfe welcher sämtliche Facharbeiten verrichten kann, sowie mit allen Molkereiarbeiten u. Dampfmasch. vertraut ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder 1. 10. Stellg.
Emil Peters
Oebisfelde, Bez. Magdeburg
Bahnhofstr. 101. (4495

Junger, kräftiger
Molkereigehilfe
mit allen Molkereiarbeit. gut vertraut, sucht zum 1. Oktober oder 15. November Stellung. (4494
Alfred John
Konigswiese bei Schwarzwasser
Kreis Pr. Stargard, Westpr.

Suche für einen (4514
Ausgelernten
vertraut und perfekt im Maschinen-Wesen, Butterei u. Tils.-Käserei u. Eiweißherst., baldmögl. Stellung. Selbiger ist sehr arbeitswillig.
Dampfmolkerei und Käserei Rundewiese, Krs. Marienwerder.

Molkereigehilfe
sucht zum 15. Okt. oder 1. November Stellung in größ. Betriebe, wo Gelegenheit gegeben ist, die Käserei gründlich zu erlernen. Gefl. Ang. erb. an (4550
Jul. Hintz
Kiel, Hamb. Chaussee 78.

Gehilfe, 24 J. alt, mit all. Molkereiarbeit., sowie Hart- u. Weichkäs. best. vertr., s. z. 1. Okt. Stellg. als 1. Gehilfe in mittler. od. größ. Betriebe. Angeb. erb. an **Robert Koernke, Molk. Dombrowken**, Krs. Johannisburg, Ostpr. (4543

Tücht., kräft., u. an Sauberkeit gewöhnter **Molkereigehilfe**, auch m. Hart- u. Weichkäs. gut vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn., dauernde Stellung. Angeb. erb. (4484
W. Rober, Selent in **Holstein.**

Jg., kräft. Gehilfe, 24 J. alt, s., gestützt auf gute Zeugn., zu sof. od. 1. Okt. dauernde Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (4585
Franz Röder, Molk.-Geh. Horas, Krs. Fulda.

Suche für einen tücht., kräftigen
Gehilfen
welcher sich vor keiner Arbeit scheut und den ich warm empfehlen kann, Stellg. zum 1. Okt. oder etw. spät. Angeb. an (4564
Joh. Kempf, Molkerei Bierde
Post Hudemühlen, Aller.

Tücht. Molkereigehilfe
18 Jahre alt, sucht zum 1. Oktbr. oder etwas später Stell., am liebst. bei Kessel, Masch. und in der Butt. Gute Zeugn. steh. zu Dienst. Gefl. Angeb. nebst Geh.-Ang. an (4566
Herm. Sibbert, Herzhorn
Krs. Steinburg i. Holstein.

Für einen jungen, kräft. (4588
Gehilfen
Kriegsteilnehm., fleißig, u. ehrlich, suche ich angen. Stellung zum 15. Oktober oder früher, auch für Fuhrwerk. Angeb. an
Schwoch
Molkerei Langwedel.

Tücht. Molkereigehilfe
sucht zu sofort Stellg., wenn mögl. mit Kost u. Wohnung. Angeb. an
Johann Sommerrock
Karlsruhe (4586
Amalienstraße 46.

Für meinen (4579
jungen Mann
18 Jahre alt, welcher am 1. 10. 19 seine 2 jähr. Lehrzeit in hiesigem elektr. Betriebe beendigt hat, suche zum 15. 10. 19 Stellung, am liebst. im Dampfbetrieb, wo sich derselbe weiter vervollkommnen kann. Angebote erbittet
Fr. Schmalfeldt, Molk. Schmalsin
Krs. Stolp in Pommern.

Suche zum 15. 10. für einen
kräftigen jg. Mann
der seine Lehrzeit beendet hat, Stellung. (4492
H. Conrad
Benz, Hinterpommern.

Suche für jg., 16 jährigen Mann, stark u. kräftig, welcher seine Lehrzeit hier beendet hat, zum 1. oder 15. Oktober **Stellung.** Selbiger ist sehr tüchtig und fleißig und scheut keine Arbeit. Angeb. mit Gehalts-Angabe erbittet (4497
E. Winkler, Molk.-Verwalter
Norweischen b. Lappienen, Ostpr.

Suche für einen jungen, tüchtig.
Käsereigehilfen
welchen ich bestens empfehl. kann, zum 15. 10. oder 1. 11. Stellung.
A. Schori (4531
Molkerei Mahnsfeld, Ostpr.

Junger Mann, 17 Jahre alt, groß und kräftig, sucht Stellung als
Lehrling
in größer. Molkereibetrieb. Tasch.-Geld erwünscht. Zuschriften erbeten an (4499
E. Staniszewski
Berlin-Weißensee
Wilhelmstraße 40.

Tücht. Meierin sucht dauernde Stelle, eventl. Molkerei zu pachten. Angeb. erb. **Plonus, Königsberg**, Kalthofscheſtraße 32. (4539

Suche für fleißige (4514
Meierin
zum 1. oder 15. Oktober dauernde Stellung.
Leschber, Penchowo b. Güldenhof
Kreis Hohensalza.

Tücht. Meierin, 23 J. alt, s. zum 1. Okt. dauernde Stellg., am liebst. zur selbständ. Führung des Haush. u. Hilfe in der Butterei. Gefl. Angebote erb. an (4529
Dampfmolkerei Behringen
bei Bispingen, Krs. Soltau.

Suche für einen jung., tüchtigen **Gehilfen** mit Kessel u. Masch., sow. Butterfertiger gut vertr., auch in Harzkäs. erfahr., zum 1. Okt. Stell. Ang. erb. **Dampfmolk. Behringen**, bei Bispingen, Kr. Soltau. (4529

Junge Meierin
die ihre 1½ jähr. Lehrzeit im hies. Vollbetrieb beendet, sucht zum 15. Okt. Anf.-Stellg. Kann selbige als fleißig u. ehrlich empfehlen. Angebote an (4489
Radmacher, Molk.-Gen. Lasdehnen
Krs. Pillkallen, Ostpr.

Junge Meierin
keine Arbeit scheuend, in Butterei, bei Kessel u. Maschin., Milchuntersuchung und mit der Abrechnung gut vertraut, sucht zum 1. 10. Stell. Gefl. Angeb. erb. (4493
Meierin
Molkerei Zehden a. Oder.

Suche für jungen, 21 jährigen aus Gefangenschaft zurückgekehrten tücht. fleißigen, ehrlichen (4108
Gehilfen
Stellung bei bescheidenen Ansprüch. Guter Rechner, vertraut mit allen Facharbeiten. Antritt belieb. Angebote erbeten an
H. Jöhnk, Betriebsleiter
Medelby, Krs. Tondern.

Für angehenden 16 jährigen
Gehilfen
groß und kräftig, suche ich Stellung. Angeb. mit Gehaltsang. an (3357
Otto Deverdieck
Wehre bei Schladen a. Harz.

Für empfehlenswerten, willigen
Gehilfen
20 Jahre alt, suche ich zum beliebig. Antritt dauernde Stellg. Käs. bevorzugt. Gegend gleich. Ang. erb.
Carl Krause, Betriebsleiter
Molk.-Gen. Nordenham, Oldbg.

Suche Stellung für (3799
jungen Gehilfen
der hier seine Lehrzeit beendet hat.
Molk.-Gen. Schöneck, Westpr.
e. G. m. b. H. **R. Nagel.**

Suche für meinen (3666
Gehilfen
19 Jahre alt, Stellung zum 1. Okt. oder früher.
M. Petersen, Meiereibesitzer
Wallsbüll, Krs. Flensburg.

Suche zum belieb. Antritt für ein. **jungen, willigen Gehilfen** welcher hier im April seine zweijährige Lehrzeit beendet hat, zur weiteren Ausbildung bei bescheid. Ansprüchen Stellung. Selb. ist in Kontorarbeiten gut bewand. Ang. erbittet (3676
F. Siems, Betriebsleiter
Bederkesa, Krs. Lehe.

Jg., kräft. Gehilfe
17½ Jahre alt, mit allen Facharb. bestens vertraut, sucht zum 1. Okt. Stell. Pommern bevorzugt. Werte Angeb. erb. **Werner Lüdtke, Stolp** i. Pomm., Molkerei. (3740

Jg., ordnungsl. Gehilfe, m. Kess., Masch., Butt., Käs. u. Eiweißbereit. best. vertr., sucht sof. od. etw. später Stellg. Gute Zeugn. vorh. **Egon Zieche**, b. W. Neumann, **Klietz**, Kr. Zirchow II. (3839

Suche Stellung für einen jungen
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat bei bescheidenen Ansprüchen. (3926
H. Kosahl
Molk. Sottrum in **Gr.-Sottrum.**

Suche für meinen Kollegen, den ich jedem Kollegen bestens empfehl. kann, Stellung. Selbiger ist ein äußerst tüchtiger, aufrichtiger

Fachmann

und versteht die Interessen seines Chefs wahrzunehmen. Angeb. sind zu richten an Herrn **Paul Ocningh, Colochau,** Krs. Schweinitz a. Elster, Bezirk Halle a. Saale. (4158

P. Thoms, Molkereidirektor
Emden, Ostfriesland.

Ält. Molk.-Fachmann

der durch den Krieg seine Existenz verloren und jetzt aus dem Felde zurückgekehrt ist, sucht, gestützt auf erstklassige Zeugn., Stellg. als Verwalter, Gutsmeier oder Obermeier in größer. Betrieb. Gegend gleich. Selbiger ist mit allen Facharbeiten, sowie mit den neuesten Maschinen und Buchführ. vertraut, u. übern. größte Garantie für hergestellte Erzeugnisse. Geneigte Angeb. unter **H. 4264** an diese Zeitung erbeten.

Langjähr., tücht. Fachmann

32 Jahre alt, verheir., ohne Kind., wünscht selbst. Stellung oder tätige Beteiligung mit 20 Mille Einlage. Auch übernehme Molkerei käuflich oder pachtweise, wo obige Summe als Anzahlung genügt. Gefl. Ang. unter **J. H. 4120** an diese Zeitung.

Strebsamer Fachmann

verheiratet, 37 Jahre alt, 20 Jahre im Fach, der seine Stellung in der Prov. Posen verloren hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, dauernde Stellg. Kaut. kann gestellt werden. (4634

Fillbrandt, Waltershausen
b. Wierslau, K. Neidenburg, Ostp.

Molkereifachmann

21 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellung. Angeb. erb. (4617

Hans Buhr
Nusse i. Lübschen.

Fachmann, 26 J. alt, sucht zum 1. Okt. oder später dauernde Stell. Selb. ist mit sämtl. Facharbeiten, sowie neuzeitlich. Molk.-Maschinen bestens vertraut. Gute Zeugnisse u. Empfehlungen sind vorhanden. Angebote erb. **H. Kippelt, Rotthausen** Rheinl., Brunostr. 115. (4601

Für einen selten tüchtigen (4625

Fachmann

23 Jahre, suche ich dauernde Stell. Selbige ist technisch u. kaufmännisch gebildet, in all. Arten Buchführung vollständig bilanzsicher. Außerdem besitzt selbiger hervorragende Maschinenkenntnisse, übernimmt alle Reparaturen. Die größte Butterausbeute wird zugesichert. Genannter würde auch Stellg. nehm. in Käserei. Angeb. erb.

W. Mohring, Querstedt
Post Badingen, Altmark.

Jg. Molk.-Fachmann mit sämtl. Molkereiarbeit. vertr., Kriegsteilnehmer, 2 Jahre als Revisor tätig gewesen, sucht zu sofort Stellg. als

Expedient, Verwalter

oder sonstigen Vertr.-Posten, wo Verheiratung gestattet. Gefl. Angebote an (4610

Revisor Karl Beeck
Allenstein, Kronenstr. 12.

Molkereifachmann

28 J. a., von 1908 bis Ausbr. des Krieg. im Fach tät., mit all. Masch. der Neuzeit entsprech. vertr., firm im Kont., Laborat., Käs., Milchversand, Schrotmühle, Schweinemast, auch Erfahr. in Landwirtsch., sucht Stellung als 1. Gehilfe, Obermeier Gutsmeier, Revis. od. sonst. Vertr.-Post. Angeb. erb. an **F. W. Kirchhoff, Erfurt,** Nordstr. 51. (4667

Molkerei-Direktor

35 Jahre alt, ausgestattet mit bedeutendem Organis.-Talent u. 17 jähr. Praxis in Großstadtbetrieben, techn. u. kaufm. vielseitig gebildet, sucht größer. Wirkungskreis in nur selbständ. Stellung. Antritt nach Belieben. Angeb. unter 3901 an diese Zeitung.

Für einige jüngere und ältere Fachleute, welche zum 1. 10. einen 3 monatl. Betriebsleiterkurs. beenden, suche ich Stellung als

Betriebsleiter, Kontrollbeamte
Obermeier oder Gehilfen

und bitte ich um Bekanntgabe freiwerdender Stellungen. (3829

Direktor J. Krause
Braunschweig, Lehrmolkerei.

Tücht., durchaus zuverläss. (4400

Fachmann

28 Jahre alt, sucht zum 1. 10. oder später Vertr.-Stellung. Selb. leitet seit einem Jahre hiesig. Betrieb m. allerbest. Erfolge. Gute Zeugnisse, Empfehlung. usw. zu Dienst. Kaut. könnte gestellt werden.

Ewald Warnecke, Molk.-Verwalter
Göhrde bei Lüneburg.

Tücht. Fachmann

20 J. im Fach tätig, verh., ohne Familie, sucht Lebensstelle als Betriebsleit., Obermeier, Käsemeister. Langjähr. Erfahr. in Hart-, Weich- u. Quarkkäserei. Antr. Jan. d. April. In jetzig. ungek. Stelle 6 J. tätig. Angeb. u. F. 4640 an d. Ztg.

Tücht., strebsam. Fachmann

kaufm. gebildet, vermög., 29 Jahre, ledig, der längere Jahre eine größ. Genoss. mit Nebenbetr. m. Erfolg leitete und sich bei pass. Gelegenheit durch Kauf einer Molkerei selbständig machen möchte, sucht zw. Vervollkommnung in der Käserei einen Posten. Am liebst. in größ. Privat- od. Gen.-Molk., wo mehrere Sort. Käse hergestellt werd., auch da, wo evtl. später Molkerei übernommen werden kann. Auf Grund seiner bisherig. Tätigkeit stehen ihm beste Zeugnisse u. Empfehlung. zur Seite. Gehalt nach Übereink., da hierauf weniger Wert gelegt wird. Gefäll. Angeb. unter **S. B. 4393** an diese Zeitung erbeten.

Ältere, erfahrene

Molkerei-Buchhalterin

bittet um Stellung bei bescheid. Ansprüchen sof. oder 1. Oktober. Angeb. unter **4208** an d. Zeitg.

Suche eine

Dauerstellung

Bin 30 Jahre alt, kathol., unverheiratet und seit 1905 im Molkereifach tätig. Besitze langjährige Zeugnisse, sowie Empfehlungen von Molkereibesitzern. (4260

Franz Penquitt
Elbing, Brückstraße.

Molkereiverwalter

36 Jahre alt, kaufm. u. techn. Fachmann in ungekünd. Stellung, sucht infolge Aufhebung der Kreismolk. am liebst. in größer. Molkerei dauernde Stellung. Ders. hat hier 38 Entrahmungsstellen u. 5 Molk. eingerichtet bezw. in Betrieb gesetzt. Molk.-Schule absolv., Ia Zeugnisse u. Referenzen vorhanden. Eintritt evtl. nach Wunsch. Angeb. erb. u. **J. M. 3937** an diese Zeitung.

Ält., tücht. Molk.-Gehilfe der n. 5 Jahren aus dem Felde zurückgek. ist und sich nach Berufsarbeit sehnt, sucht zum 1. Okt. od. spät. Stellung als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonst. Vertr.-Posten. Selb. ist mit allen ins Fach schlagenden Arbeit., sowie den neuesten Masch. u. techn. Buchführ. vertr., erstklass. Zeugnisse steh. zur Verfügung. Angeb. erb. (4263

Hermenau
. **Schliewe** bei Saalfeld
Ostpreußen.

Molkereigehilfe

18 Jahre, welcher seine Lehrzeit beendet, sucht zum 1. Oktober oder einige Tage früher oder später, Stellung. Mit Käserei, sowie allen vorkommenden Arbeiten ist selbiger bestens vertraut. Auf Gehalt wird weniger gesehen. Gegend gleich. Werte Angebote an (4265

Albert Herz
Nalentscha bei Samotschin
Krs. Kolmar i. P.

Suche für einen jungen, kräftigen

Gehilfen

der am 1. Oktober seine 2jährige Lehrzeit beendet, u. den ich bestens empfehlen kann, zum 1. 10. oder 15. 10. auch 1. 11. eine dauernde Stelle für jeden Posten im Betriebe. (4361

Münsterberger Molkerei
Inhaber: **M. Wierer.**

Ein aus Kriegsgefangenschaft zurückgekehrter, zuverl., tücht.

Gehilfe

24 J. alt, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten aufs beste vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, Stelle. Angeb. unt. 4735 an diese Zeitung.

Tüchtiger Gehilfe

26 Jahre alt, Verwalterssohn, mit sämtl. Facharbeit. best. vertraut, s. sofort oder später dauernde Stellg. Suchender möchte sich gerne auf ein. größ. Molkerei weiter ausbilden, hauptsächlich im Kontor, wo auch Gelegenheit geboten ist, sich im Laboratorium ausbilden zu können, jedoch nicht Bedingung. Angebote nebst Geh.-Angabe erb. (4357

Franz Bothe, Molkereigehilfe
Hagen i. Wfl., Vinckestr. 21.

Tücht., ordentlicher Gehilfe

mit Kessel, Maschin., sowie Kühlanlage, Butterei u. Annahme best. vertr., sucht sofort dauernde Stellg. Gefl. Angeb. an (4391

Georg Röhl, Wilhelmsburg, Pom.
Ferdinandshof.

Jg., tücht. Gehilfe, 20 Jahre alt, mit Käs., Butterei, Eismasch., sowie allen neuzeitlich. Maschin. u. Facharbeiten gut vertr., sucht zum erst. Okt. Stellg. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Angeb. erb. (4390

Artur Heidekrüger, Molk. Dirschau
Neustadt-Markt 3.

Jg., strebsamer Gehilfe

21 J., mit Kessel, Maschin. u. Butt. vertr., sucht passende Stellg. Angebote mit Gehaltsangabe erb. (4360

W. Meißner
Herne in Westfalen
Kaiserstraße 57.

Tüchtiger Fachmann

29 J. alt, Molkereischule mit Erf. besucht, mit Käserei und Butterei, sowie allen Masch. d. Neuzeit best. vertr., sicher in Buchführ. und Abrechnungswesen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als Betriebsleiter, Obermeier od. sonstig. Vertr.-Posten. Ders. würde auch eine Molkerei käuflich oder pachtweise übernehmen. Gefl. Angebote unter **4677** an diese Zeitung.

Tüchtig. Fachm., 23 J. alt, gew. Butterschl., in Butterausg. u. Verkauf u. all. ander. Facharbeit. firm, sucht Stelle. **R. Volkmer, Neu-Lomnitz,** Kr. Habelschwerdt, Schles.

Suche für einen jungen, empfehlenswerten (4293

Gehilfen

welch. hier seine Lehrzeit beendete, zum 1. oder 15. Oktober zur weiter. Ausbildung dauernde Stellg. Ang. mit Geh.-Ang. erb.

Rich. Peters, Betriebsleiter
Velpke, Brschwg.

Suche für einen an strenge Arbeit u. peinliche Sauberkeit gewöhnten jungen, sehr kräftigen (4255

Gehilfen

welcher bei mir gelernt hat, zum 1. Okt. Stellung, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich im Kontor zu beschäftigen. Selbiger ist flotter und sicherer Rechner, mit Wartung von Kessel, Maschine, Butterei u. Käser. auch Schweinemast auf das Beste vertraut. Gefl. Angeb. bitte an

S. Kaufmann
Molkerei Kunzendorf a. d. Biele
Krs. Habelschwerdt.

Für äußerst brauchbaren, kräftig.

jungen Mann

der hier 2 Jahre gelernt und ½ J. als Gehilfe tät. ist, suchen wir zum 1. Oktober oder später Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. (4334

Molkerei Lödingen
bei Adelebsen.

Wir suchen für einen jungen

arbeitswilligen Gehilfen

20 Jahre alt, mit allen vorkomm. Arbeiten gut vertraut, zum 1. Okt. Stellung. (4358

Gen.-Meierei Stakendorf
bei Schönberg in Holstein.

Für empfehlenswerten (4367

Gehilfen

Mitte 20er, suchen Stellung zum 1. Oktober oder einige Tage später.

Molkerei Avenwedde
bei Friedrichsdorf, Westfl.

Solider, zuverlässiger (4488

Gehilfe

mit allen Facharbeiten bestens vertraut, sucht für bald Stellung. Angebote erb.

Frömelt
Jankau, Kreis Ohlau
(Schlesien).

Molkereigehilfe

17½ Jahre, sucht passende Stellg. Selb. ist vertr. mit Butterei, Käs., Kessel und Masch. Guter Pferdepfleger. Gegend gleich. Ang. an 4657) **Hans Pulver, Hamborn.**

Junger Gehilfe

20 Jahre alt, mit allen Facharb. bestens vertraut, sucht zu sofort od. später Stellung. Angebote mit Gehaltsangabe erbittet (4731

Adolf Ohlendorf
Molkereigehilfe
Albersloh bei Münster in Westfl.

Jg. Molkereigehilfe

Kriegsteiln., gut vertraut m. Kess., Maschin. und allen ins Fach schlag. Arbeiten, sucht zum 15. 10. od. auch später oder früher passende Stellg. Gefällige Angebote mit Geh.-Angabe erb. an (4732

Hans Monarka
Disteln, Hägerstr. 57.

Infolge meiner erhalt. Verwund. kann ich den Milchrevisorpost. nicht länger versehen, möchte gern wied.
Stellung in Molkerei
haben. Bin mit sämtlichen Facharbeiten, Mon.-Abrechn. u. Buchführung bestens vertr. Gefl. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **Wald. Henze, Bischdorf,** Post Calau, N.-Lausitz.

Kriegsteilnehmer, 34 Jahre alt,
gewandter Fachmann
ledig, sucht Engagem. Zuschr. erb.
O. Krüger, Berlin N. 113
Meierheimstraße 1 B. III.

Suche für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit beendet hat
Stellung zur weiteren Ausbildung.
Antritt kann sofort oder später erfolgen. (4739
Molkerei-Gen. Soltendieck
H. Götze, Verwalter.

Gehilfe

19½ Jahre alt, mit Kessel u. Maschine, sowie Butterei und Kontor und allen sonstigen Arbeiten aufs beste vertraut, gute Zeugnisse vorhanden, sucht Stellung zum 1. 10. 19. Gefl. Angeb. an (4733
Ernst Alde, Niendorf
b. Schönberg in Mecklbg.

Molkereigehilfe
40 J. alt, verh., evgl., 5 J. im Fach gew., 8 Jahre Chauffeur, desgleich. als Kriegsteiln., sucht Stellung als Heizer oder Gehilfe zum 1. 10. 19. Angebote an (4557
Georg Reinbold, Schubin,
Bez. Bromberg, Nadelerstr. 23.

Junger Gehilfe
vertraut mit Kessel, Maschinen, Butterei, Käserei und Milchuntersuch., sucht, gestützt auf gute Zeugn. mögl. bald Stellung. Angeb. mit Gehaltsang. erb. an (4521
Karl Schneider, Scheppelwitz
bei Dambrau, O.-Schles.

Jg., fleiß., tücht. Gehilfe, vertr. mit Kessel u. Maschin., Butterei u. Milchuntersuch., sucht zu sof. oder zum 1. Oktober Stellung. Werte Angebote erb. **E. Niehoff, Molkerei Nordhorn,** Krs. Bentheim. (4496

Tücht. Gehilfe, 25 J. alt, mit all. ins Fach schlagenden Arbeiten aufs beste vertraut, sucht zum 1. 10. 19 Stellung. Westl. Provinzen bevorzugt. **Karl Frenz, Molk. Ziemianen,** bei Benkheim, Krs. Angerburg, Ostpreußen. (4548

Älterer, erfahrener
Molkereigehilfe
der schon Kriegsmolkerei geführt u. 4 Jahre die Annahme von 5—600 Lieferanten besorgt hat, sucht Stell. als Obermeier oder sonstigen Post. Gute Zeugnisse stehen zur Verfüg. Angeb. sind zu richten an (4481
H. Fassold, Molkereigehilfe
Wallersdorf, Krs. Alsfeld.

Suche für einen jungen, kräftig.
Gehilfen
Stellung zur weiteren Ausbildung.
R. Huß (4486
Sachsenbande bei Wilster.

Suche zum 1. oder 15. Oktbr. für
jg., willigen Gehilfen
welcher am 1. April seine 2jährige Lehrzeit beendet, durch den Verband geprüft, anderweitig Stellg., wo demselben Gelegenheit gegeben wird, sich in Kontorarbeit. zu beschäftigen. Kann denselben in jed. Beziehung empfehlen. Angeb. erb.
P. Rehsöft, Molkereibesitzer
Sendenhorst i. Wfl. (4562

Für angehenden, jungen (4490
Molkereigehilfen
kräftig und zuverlässig, mit allen Molkereiarbeiten vertraut, suchen wir zum beliebigen Antritt Stellg. in einem modern. Molkereibetrieb bei bescheid. Ansprüchen. Angebote erbeten an
Molk.-Genoss. m. u. H.
zu Groß-Leuthen, Kr. Lübben
Brandenburg. **Ziegler.**

Jüng. Gehilfe s. Stellg. zur weit. Ausbildung in ein. Dampfmolk. Antritt zum 1. oder 15. Okt. (4491
Alfons Olbrich
Zentralmolkerei Ziegenhals.

Tüchtiger, kräftiger

Gehilfe

19½ Jahre alt, 5 Jahre im Fach, an Ordnung und Sauberkeit gewöhnt, sucht zum 1. Oktober oder etwas später Stellung. Selbiger ist mit Kessel, Maschinen, Butterei, Quark- u. Eiweißfabrikation best. vertraut. Gute Zeugnisse vorhand. Gefl. Angeb. erbittet (4498
Molkereigehilfe Erich Renne
Bevern
Krs. Holzminden a Weser.

Jg., strebsamer Gehilfe
mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht zum belieb. Antritt Stellg, am liebsten da, wo ihm Gelegenheit gebot. wird, sich in Kontorarbeit. auszubild. (4487
Alfred Kube, Berzdorf
bei Münsterberg, Schles.

Tücht. Gehilfe sucht zu sof. oder später Stellung. Gefl. Angeb. an **G. Mark, Bremen,** Walsroderstraße 10. (4678

Junger Gehilfe

23 Jahre alt, sucht sofort Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. Angebote erb. an (4691
Johann Biegalla
Lübenwalde
Kreis Lüben in Schlesien.

Jg., kräft. u. strebsamer Gehilfe, sucht zum 15. Oktober Stellung, am liebsten in der Butterei bei Kessel, Maschine und Separatoren. Angebote mit Geh.-Angabe an (4672
Otto Börnecke, Molkereigehilfe
Oebisfelde, Burgstraße 27.

Jg., tüchtiger Molk.-Gehilfe
20 Jahre alt, sucht zum 15. Oktob. evtl. ein paar Tage früher Stellg. am liebsten für Betrieb od. Butt. Gegend gleich. Selb. ist mit sämtlich. Facharbeiten best. vertraut. Gefällige Angebote mit Gehaltsangabe an (4662
Herm. Boehm, Pr. Holland, Ostpr.
Amtsfreiheit 13.

Tücht. Gehilfe, 25 J. alt, mit all. Facharbeit. vertraut, sucht Stellung zu sofort. **Klinner, Brieg,** Kreis Glogau. (4736

Tüchtiger Molkereigehilfe

spez. Harzkäser, 20 Jahre alt, mit prima Zeugnissen, sucht zum baldigen Antritt Vertrauensstellung. Gefl. Angebote an (4682
Herbert Schulz, Cloppenburg i. Oldenburg
Löningerstr. 14.

Arbeitswilliger jg. Gehilfe
sucht zum 1. Oktober oder etwas später Stellung. (4214
Ernst Meyer
Wehre bei Schladen a. Harz.

Kräft. Molk.-Gehilfe s. Stell. Angeb. erb. **Bruno Lehwald, Berlin-Weißensee,** Tasso-Str. 2. (4730

Junger, tücht. Gehilfe

ehrlich, willig und fleißig, sucht zu bald Stellung. Angebote erbeten unter **H. S. 4729** an diese Ztg.

Gehilfe, 18 Jahre alt, Molkereischule besucht u. mit all. Facharbeit. vertraut, sucht zum 1. 10. Stellg. Süddeutschl. bevorz. (4693
P. Braun, Molkereigehilfe
Bergholz, Krs. Prenzlau.

Junger Gehilfe

18 Jahre, sucht sofort Stellung in größerer Molkerei. Angeb. an
Pet. Hermann
Molkerei Hopsten, Krs. Tecklenburg
Westfalen. (4697

Jg., tücht. Gehilfe, seit 1912 beim Fach, sucht zum belieb. Antr. Stell. Angeb. erb. **G. Harms, Roggenstede** Post Dornum, Ostfrsld. (4734

Für tüchtigen, zuverlässigen

Gehilfen

welcher mit sämtlichen Facharbeiten vertraut ist und gute Zeugnisse besitzt, suche ich zu sofort oder später Stellung. Angeb. an (4747
Then
Lehesten bei Saalfeld a. S.
Untere Marktstraße.

Jg. Meiereigehilfe
der keine Arbeit scheut, mit Pferd. umzugeh. weiß, erfahr. in □-Käse u. Butterei, sucht sofort Stellung. Gute Zeugnisse vorhand. (4628
Hans Schreiber
Fissau bei Eutin, Holstein.

Tücht., zuverl. Gehilfe, 20½ J. alt, vom Militär entlass., keine Arbeit scheuend, sucht für sofort Stell. Schles. bevorz. Gefl. Angeb. sind zu richt. an **Alfred Pfitzner, Molk.-Geh., Neuwaltersdorf,** Krs. Habelschwerdt, Schles. (4653

Welcher Fachmann stellt einen 20jährigen (4639

Gehilfen

der Lust und Liebe zum Fach hat, ein? Selb. ist mit allen ins Fach schlagend. Arbeiten, sowie modernsten Maschinen vertraut, willig, ehrlich, strebsam u. durchaus solide. Da er sicherer Rechner ist u. schöne Handschrift besitzt, wünscht er Stell. für Betrieb u. Kontor, jedoch nicht Bedingung. Gute Zeugnisse vorhanden. Wohlwollende Angebote erbittet
Robert Müller
Berka
Kreis Northeim a. Harz.

Jg. Gehilfe, der seit Ostern ausgelernt hat, sucht Stell. zur weiter. Ausbild. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **Fritz Tamm, Molkerei Leutbach,** Post Nilbau. (4622

Suche für selten tüchtigen, empfehlenswerten (4741
Gehilfen
welcher mit sämtlichen Arbeiten, sowie auch Abrechnung vertraut ist, zu sofort oder etwas später Stellg. Angebote erb.
P. Mellenthin, Molk.-Verw.
Zippnow, Krs. Dt. Krone.

Suche Stellung als Kutscher
im Meiereibetriebe. (4591
H. Orth, Pinneberg
Eisengießerei 1.

Jg., kräft. Gehilfe der keine Arb. scheut, in Tils.-Käserei, Butterei, Kessel u. Maschin. gut vertr., sucht zu sofort oder später in deutschbl. Gegend Stellung. Um gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe bittet **Molk.-Gehilfe G. Rohrbeck** in **Treul,** bei Neuenburg, Westpr. (4740

Für mehrere jüngere (4099
Gehilfen
suchen wir zum sofortigen Antritt geeignete Stellungen.
Molkerei-Gen. Gollnow
e. G. m. b. H.

Jg., tüchtiger Gehilfe, 19 J. alt, der sich vor keiner Arbeit scheut, sucht zur weiteren Ausbildung im Fach Stellung zum 1. Oktober od. später. Angeb. mit Gehaltsangab. erb. an (4619
K. Heydemann, Peterswalde
Post Gr. Friedrichsdorf, Ostpr.

Tücht., strebs. Gehilfe

20 Jahre alt, mit allen Facharbeit. sowie Kontor u. Expedition gut vertraut, sucht Stellung zu sofort oder 1. 10. Derselbe hat größeren Betrieb selbst geleitet, worüber Zeugnisse zur Verfügung. Gefäll. Angebote an (4648
Kurt Richter, Molkereigehilfe
Kottewitz, Post Deutschenbora
Kgr. Sachsen.

Suche für einen (4635
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet hat, zum 1. Oktober oder später Stelle. Derselbe ist sehr kräftig und besonders fleißig. Angeb. erb.
Matzkeit
Ostrowitt, Kr. Löbau, Westpr.

Suche für jungen (374
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet hat sofort Stellung. Selbiger ist tüchtig und zuverlässig. Näheres durch
A. Braeß, Molkerei Lausigk
bei Cöthen in Anhalt.

Jg., strebsam. Gehilfe, mit allen Facharb. aufs beste vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn. bald od. später Stell., am liebsten da, wo er sich in Kontor oder Harzkäserei ausbilden könnte. Gefl. Angeb. nebst Gehaltsangabe erb. **Georg Jung, Hertwigswalde** b. Camenz, Schles. (400

Tücht., strebsamer Gehilfe
sucht zu sofort oder 15. 9. Stellung. Derselbe ist mit Kessel, Maschinen □- und Harzkäserei gut vertraut. Gefl. Angeb. erb. (372
Molk.-Geh. Joh. Bowain
Langendorf
Krs. Sensburg, Ostpr.

Jg., strebsamer Gehilfe
19 Jahre alt, 4½ Jahre im Fach und in allen Zweig. desselben sehr gut erfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zu sofort Stellg. Gefl. Angebote erb. (397
Artur Lemke, Masselwitz.
Krs. Schlawe, Pomm.

Molk.-Gehilfe s. z. 1. Okt. Stellg. Gegend gleichgült. Selb. ist in al. Zweig. des Faches vertr. u. scheu. keine Arbeit. Gute Zeugn. vorhand. **F. Rutschewski, Rudnik** b. Mischk. Krs. Graudenz. (395

Sol., strebs. Molk.-Gehilfe
welcher 3 Jahre mittl. Molkerei während d. Kriegszeit leitete, sucht sofort Stellung. Selb. ist auch mit Pferd. u. Landwirtsch. vertr. Alter 21 Jahre. Pr. Zeugn. Gehaltsangebote erb. (385
Molk.-Geh. Heine, Boitzenhagen
Krs. Isernhagen, Hannover.

Achtung!
Wer gibt jung., tücht. Molkereigehilfen Gelegenheit zur

Ausbildung

in Herstell. mehrerer Käsesorten i. größer. Stadt-Käserei-Fabrik? Angebote unter **4746** an ds. Ztg.

Alle Anzeigen von Nr. 4480 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.

Der Milchwirtschaftliche Anzeiger vom vorigen Sonnabend enthielt

17 Stellenangebote

6 Molkerei-Verkäufe

welche für die vorige Molkerei-Zeitung infolge der langsameren Zugverbindungen zu spät eingegangen waren.

Stellensuchende können daher nichts besseres tun, als den Milchwirtschaftlichen Anzeiger bei ihrer Postanstalt zu abonnieren (vierteljährlich 60 Pfg.) oder sich denselben von uns kommen zu lassen (vierteljährlich 1,50 Mark).

Stellen-Angebote.

Bei der unterzeichneten Kreisverwaltung ist sofort der Posten des **Leiters der Kreisfettstelle** zu besetzen. Gesucht wird energische Bürokraft, welche mit den einschläg. Bestimmungen genau vertraut ist. Ferner wird tüchtiger (4019 **Probemelker** gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. u. Zeugn.-Abschrift. sind zu richten an den **Kreisausschuß Biedenkopf,** H.-Nass.

Zum 1. Okt. d. Js. wird junger, unverheirateter Fachmann als **Laborant und Hilfsrevisor** gesucht, der sicher Milch untersuchen kann und sich hierüber ausweist. Eigenes Fahrrad ist zu halten. Kr.-Verletzter bevorzugt. Angeb. mit Zeugnissen, Lebenslauf u. Gehaltsforderung an (4565 **Kreisfettstelle in Cölleda in Thür.**

Wir suchen für die Provinzen Ostpreußen, Westpreußen, Pomm. u. Schlesien, evtl. auch Brandenburg einen gut eingeführten

Reisenden

für Molk.-Maschinen und Bedarfsartikel bei gutem Gehalt u. Provision. Ausführl. Angeb. unt. Angabe der bisherigen Tätigkeit und mit Gehaltsansprüchen unter **4686** an diese Zeitung.

Für meine Harzkäserei in der Nähe von Bremerhaven suche ich eine tüchtige

Kontoristin.

Solche, welche mit der Schreibmaschine und schriftlicher Korrespond. vertraut, und befähigt sind, den Chef vollständig zu vertreten, woll. ihre Angebote unter Angabe des Gehaltsanspruchs bei fr. Station u. **U. S. W. 4675** an diese Ztg. senden. Suche auch zugleich eine tüchtige

Harzkäserin.

Suchen sofort eine tüchtige (4605 **Buchhalterin** in gesetzt. Jahren. Es kommen nur durchaus ehrliche u. zuverl. Person. in Frage. Anf.-Gehalt 60 ℳ bei freier Station. **Bezirksbuttersammelstelle Schleiz, R. j. L.**

Kräft. Molkereigehilfe an fixes, sauberes Arbeiten gew., der sich vor keiner Arbeit scheut, wird zu sofort gesucht. Anf.-Gehalt zirka 60—70 ℳ monatlich bei freier Station und Kassen. (4725 **Dampfmolk. Niederzehren** Krs. Marienwerder, Westpr.

Suche zum 1. Okt. oder später **ält., fleißigen Molkereigehilfen** der befähigt ist, mittler. Vollbetr. zu leiten. Angeb. mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an **Fritz Wittwer, Gr. Schwansfeld** Kreis Friedland, Ostpr.

Zu sofort tüchtiger, angehender **Gehilfe** gesucht. (4799 Molkerei **Dabrun,** Bez. Halle a. S.

Sofort oder 1. Oktober ein williger und fleißiger (4769 **Molkereigehilfe** ca. 18 Jahre alt, welcher sich vor keiner Arbeit scheut, gesucht. Gehalt nach Übereinkunft. **Dampfmolkerei Wülknitz** b. Riesa a. E.

Suche zum 1. Oktb. einen tüchtigen, fleißigen und zuverlässigen **Gehilfen** für alle vorkommenden Arbeiten. Gefl. Angebote m Gehaltsforderung und Zeugnisabschriften erbittet **M. Groth,** Molkereiverwalter, **Petkus i. M.** (4751

Suche zum 1. Oktober einen durchaus zuverlässigen, soliden **Gehilfen** für Betrieb und Kontor. Angebote mit Zeugnissen u. Gehaltsforderung bei freier Station erb. (4768 **Königschulte, Körbecke, Kr. Soest**

Ein Heizer-Maschinist für mein Elektr. Werk sofort gesucht. Bewerber, welche Kenntnisse im Bedienen elektr. Maschinen haben, erhalten den Vorzug. Gehalt nach Übereinkunft. (4752 **Elektrizitätswerk Bad Schönfließ** Schönfließ (Nm)

Suche zum bald. Eintritt einen **jungen Mann** zum Milchfahren und für Molkereiarbeit. Anfangsgehalt 90 Mark monatlich bei freier Station und Kassen. Gefl. Angebote erbittet **Central-Molkerei Vohwinkel** bei Düsseldorf. (4771

Junger Mann

für Kontorarbeiten und Hilfe im Betrieb zum 1. Okt. d. J. gegen freie Beköstigung u. Gehalt gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen und näheren Angaben an **Dampfmolkerei Jüchsen,** Jüchsen, Kreis Meiningen. (4809

Zum sofortigem Antritt gesucht (4654

Käsereifachmann für das Lassensche Verfahren

zum selbständigen Arbeiten, evtl. kann sich auch kräftige Meierin melden. Es wollen sich aber nur Fachleute melden, welche tatsächlich mit diesem Verfahren firm sind. Hohes Gehalt zugesichert.

Kreis-Käsefabrik Salzwedel i. Altmark.

Meierei-Gehilfe

zur Bedienung unserer **Trocken-Apparate** für unsere Fabrik in Loose bei Eckernförde sofort gesucht. Es wollen sich nur strebsame, nicht zu junge Kräfte melden, die Interesse an Maschinen haben und denen es um eine dauernde Stellung zu tun ist.

Boldt's Dauermilch-Fabrik, G. m. b. H.
Berlin-Wilmersdorf, Nassauischestr. 22. (4523

Jüng., kathol., bestempfohl. (4569 **Gehilfe** zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote mit Geh.-Ford. an **Mäder, Westönnen** i. Wfl.

Suche zum 1. Okt. einen tüchtig. **Molkereigehilfen.** Selbiger muß selbständ. einen Betrieb leiten können. Meldung. erbet. u. **P. K. 4584** an diese Ztg.

Gläubiger, evgl. (4527 **Molkereigehilfe** der in der Harzkäserei u. Weichkäs. Bescheid weiß, mit Pferd u. Wag. umzugehen versteht, bei hoh. Lohn gesucht. Angeb. an das **Schließfach 139 in Cassel.**

Molkereigehilfe der Lehrzeit beendet und sich vor keiner Arbeit scheut, findet Stellg. zu sofort oder 1. Oktober in der **Molkerei-Gen. Penzlin.** Gehalt 70 Mark. (4530

Ersten Gehilfen für kleinen aber umfangreich. Betrieb sucht zum beliebigen Antritt **H. Trinkaus** (4630 **Schkölen,** Bez. Halle a. S.

Sofort oder 1. Oktober wird ein tüchtiger, zuverlässiger (4598 **Gehilfe** gesucht für Kessel, Maschinen, Käs. u. all. vorkommenden Arbeit. Geh. 80 ℳ bei freier Station u. Kassen. Bewerbungen sind zu richten an **Frau B. Weise Molk.-Gen. Schönau** a. d. Eig. i. S.

Suche zum sofortigen Antritt od. 1 Okt. einen tücht., kathol. (4578 **Gehilfen** für alle vorkomm. Arbeiten. Selb. muß auch mit Pferden umgehen könn. Angeb. wolle man richt. an **Milch-Zentrale Holtwick i. W.** bei Coesfeld.

Gehilfe

für Molkerei u Harzkäserei bei 100 Mk. Anfangsgehalt und Station gesucht. (4770

Dampfmolkerei Cornau Kr. Diepholz.

Jung., fleiß. Molk.-Gehilfe der auch Pferd und Schrotmühle mit bedienen muß, für sämtl. Molkereiarbeiten sofort oder 1. Oktober bei 70 ℳ Gehalt, nebst fr. Station gesucht. (4696 **Paul Ziegenbein** Dampfmolk. u. Margarinefabrik **Großrudestedt** i. Thür. b. Erfurt.

Gesucht zum 1. Oktober oder etw. später, junger, fleißiger, solider **Gehilfe** der sich willig jeder Arbeit unterzieht und welchem an dauernder Stellung gelegen. Geh.-Ford. und Zeugn.-Abschrift. sind einzureichen **Molkerei- u. Müllerei-Genossensch. Neerstedt** i. Oldbg. in Gr. **H. Dockwarder.** (4724

Junger Gehilfe zum baldigen Antritt gesucht. **Centr.-Molk. Löbau** i. Sa. E. G. m. b. H. (4626

Suche zum sofortigen Antritt **jg., tüchtigen Gehilfen** für alle vorkommenden Arbeiten. Geh.-Ansprüche, kurzer Lebenslauf u. Zeugn.-Abschrift. erb. (4607 **Molkerei Gemlitz** Bezirk Danzig.

Gehilfe oder Kutscher guter Pferdepfleger, zum Antr. am 1. Okt. gesucht. Gehalt monatlich 60 ℳ bei freier Station. (4469 **Molk. u. Käserei Falkenwalde.** Bahn und Post Hammerstein.

Jungen Mann Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, welcher Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, für modernen Betrieb u. für Kontor stellt sofort ein (4312 **Molk.-G. Ulfa, e. G. m. u. H., Ulfa** b. Nidda, O.-Hessen. **Küppers.**

Wir suchen zum sofortigen Antr. **einen jungen Mann** im Alter von zirka 16 Jahr., welch. Lust hat, das Molkereifach gründl. zu erlernen. Gewissenhafte Ausbildung durch langjähr. Fachmann in Praxis u. Theorie wird zugesich. Mittl. ländl. Betrieb. Angeb. sind zu richten an (4470 **Molk.-Gen. Wismar, e. G. m. b. H.** Kr. Naugard, Pomm. **Schwarz.**

Suche zum baldigen Antritt ein. **willigen jungen Mann** für alle vorkommenden Arbeiten. Derselbe muß morgens mit Pferd u. Wagen vom benachbarten Gut die Milch hol. Anf.-Gehalt 60 ℳ und fr. Kassen. (4549 **Molkerei Friedrichshagen** bei Plüschow i. M.-Schw.

Suche zum sofortigen Eintritt einen mit der Harzerkäse-Fabrikation aufs beste vertrauten (4787 **Harzerkäser** bei hohen Gehalt. Für die Herstellung guter Käse ist Kaution zu stellen. **R. Penner, Milchzentrale Elbing,** (Westpreußen).

Käsemeister

für die Verarbeitung von Labquark zum baldigen Antritt von größerer Käsefabrik gesucht. Ausführliche Angebote erbeten u. **H. R. 1604** an **Huvag** (Haasenstein & Vogler A.-G.), **Hannover.** (4590

Gesucht zu sofort oder später ein **tücht. Harzkäser.** Derselbe muß imstande sein, ein gutes Produkt selbständig herstell. zu können. Angeb. mit Gehaltsansprüchen unter **4603** an ds. Ztg.

Zum 1. Oktober junger tüchtiger **Harzkäser** gesucht. (4552 **Rheinkäserei Vacha** (Rhön).

Molkereilehrling unter günstigen Bedingungen zum baldigen Antritt gesucht. (4545 **Dampfmolkerei Söllichau** Provinz Sachsen.

Lehrling Sohn achtbarer Eltern, stellt zum 1. 10. 1919 ein (4519 **Dampfmolkerei Wischütz** Kreis Wohlau.

Suche einen ordentlichen, jungen soliden Mann als (4728 **Molkereilehrling** für Vollbetrieb. Gründliche Ausbildung in allen Fächern. **Molkerei Crummenerl** Post Valbert in Westfalen.

Suche zu sofort eine tüchtige, nicht zu junge (4718 **Meierin oder Meierist. Marks, Adl. Gut Noer** bei Gettorf, Schl.-Holstein.

Zum 1. Okt. suche ich ein tüchtig.

Hausmädchen.

Jg. Mädchen, die schon etw. kochen können, werden bevorzugt. Gehalt nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. an Frau Molk.-Inspektor Perner Neuhaus a. Elbe. (4258

Für meinen frauenlos. Haushalt in Stadt, 6000 Einw., Pr. Brdbg., suche ich zum 1. Okt. 1919 evtl. früh. eine gebildete, tücht. u. saubere **Wirtschafterin** resp. **Haushälterin** ohne Anhang. Dieselbe muß in allen Zweigen der Wirtschaft erfahr. sein. Der Haushalt besteht aus 8 erwachsenen Personen. Ein Dienstmädchen wird gehalten, sowie auch eine Waschfrau. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ford., Zeugnisabschr., Relig., Photographie u. Altersangabe erb. unter **T. E. 3864** an diese Zeitung.

Suche zum 1. Okt. oder spät. ein junges Mädchen als (4679 **Lernmeierin** für Molkerei und Haushalt. Lehrzeit und Taschengeld nach Übereinkunft. **G. Stein,** Betriebsleiter **Kakau** bei Dessau in Anhalt.

Suche zum 1. Oktober ein ehrl. Mädchen als (4673 **Lernmeierin** für Molkerei und Hilfe im Haushalt. 20 M Taschengeld monatlich, freie Station u. gute Verpflegung. **Heinr. Kahrens,** Verwalter **Molkerei Jembke,** Hann.

Suche zum 1. Oktober ein junges Mädchen als (4722 **Lernmeierin.** Lehrzeit 1 Jahr und monatlich 20 Mark bei freier Station. Angebote an **Molkerei Jembke** Station Fallersleben.

Suche zum 1. Okt. eventl. später eine junge, fleißige, evgl. (4536 **Meierin** für Butterei und etwas Hilfe im Haushalt. Dieselbe muß im Abrechnungswes. u. Stadtverkauf gut bewandert sein bei gutem Gehalt. **Centr.-Molk. Ritschenwalde** Inhaber: **C. Güse.**

Tüchtige Meierin für Gutsmeierei gesucht. Hauptbedingung Aufsicht beim Melken, Kälberzucht, jede Hilfe im Haush. Meldungen mit Zeugn.-Abschrift., Geh.-Ansprüchen an die (4568 **Gutsverwaltung Gr. Schläffen** bei Gr. Koslau, Ostpr.

Meierin mit Käserei, Milchuntersuchung u. schriftlich. Arbeit. vertr., für Gutsmolkerei zum 1. Okt. gesucht. Bewerbungen mit Zeugnis-Abschrift. u. Gehaltsforderung unter **4520** an diese Zeitung.

Krankheitshalb. zu sofort gesucht eine tüchtige, fleißige (4537 **Meierin** für Molkerei und etwas im Haush. Gehalt 50 M. **Molkerei Reymendt** . Staßfurt, Bez. Magdeburg.

Suche zum 1. Okt. eine jüngere, **saubere Meierin** zirka 7—800 Ltr. Milch zu verarb. Magermilch wird verkauft. Kost und Logis im Haus. Lohn nach Übereinkunft. (4551 **Carl L. Hübner** II **Erbach** i. Odw.

Gesucht tüchtige **Meierin** für Harzkäserei. Dieselbe muß Erfahrung in der Fabrikation von Harzkäse haben und selbständig arbeiten können. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. unter **4604** an diese Ztg.

Suche zum 15. 10. 19 junge **Meierin oder gewandtes Mädchen** für Betrieb und Hilfe im Haush. bei gutem Gehalt. Angeb. erb. u. **4663** an diese Zeitung.

Suche ein Mädchen für Haushalt, ehrlich und sauber, welches sich auch für Ladenverkauf interessiert. Die Stell. ist angenehm und von Dauer; letztes Mädchen 10 Jahre im Hause. (4767 **Friedrich Rosner, Berlin 39** Pankstraße 91.

Suche zum 1. Oktober tüchtige, keine Arbeit scheuende (4749 **Meierin** die mit Tilsiter-Käserei gut vertraut und im Haushalt mithelfen muß für kleine Molkerei. Gehaltsforderungen sind einzusenden. **Dampfmolkerei Possessern** (Ostpr.)

Suche zum 1. Oktbr. oder etwas später zuverlässige, tücht., evangel.

Meierin für Butterei

und etwas Hilfe im Haushalt. Angenehme Dauerstellung, Reisevergütung nach 1 Jahr. Angeb. mit Gehaltsansprüchen an (4800

Heinrich Prinz, Gensungen b. Kassel.

Suche sofort (4788 **junge Meierin** in Weichkäserei nicht unerfahren bei 65 Mark monatlich. Telegramm-Angebote erwünscht **Molkerei Dobritz (Anhalt).**

Suchen z. bald. Antr. eine tücht. **Meierin z. Führung der Wirtschaft. Dampfmolkerei Brinnis b. Delitzsch,** (Provinz Sachsen) (4772

Krankheitshalber suche baldmöglichst, spätestens 15. Oktober eine junge, tüchtige (4791 **Meierin** für Butterei. Hilfe im Haushalt und etwas Handarbeit erwünscht. Gehalt 50 Mark. Ferner einen Sohn ordentlicher Eltern mit guter Schulbildung, möglichst 15 Jahre alt, als **Lehrling.** Gleichzeitig suche für einen 18jähr. **Gehilfen** der hier seine 2jährige Lehrzeit beendet hat, Anfangsstellung. **Genossenschaftsmolkerei Schlieben** Bezirk Halle. **E. Wegner.**

Suche zu sofort oder zum 1. Okt. eine kräftige, nicht unter 20 J. alte **Meierin** für Harzkäserei und Hilfe im Haushalt. Angeb. an (4471 **Herm. Herbst,** Käserei **Veckenstedt** b. Wasserleben a. Harz.

Gesucht zum 1. Oktober junge, **tüchtige, saubere Meierin** für den Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Selbige muß mit Maschinen etwas vertraut sein. (4192 **Seikowsky,** Molkereibesitzer **Wartenburg,** Ostpreußen.

Suche fleißige, ehrliche (4134 **Meierin** für Betrieb und Haushalt zum sof. Antritt. Angeb. mit Geh.-Anspr. erbeten an **Hauke Dampfmolk. Schwerin a. Warthe.**

Suche zum 1. Oktbr. evtl. etwas früher eine junge, fleißige, evgl. **Meierin** für Molkerei und etwas Hilfe im Haushalt. Dieselbe muß im Abrechnungswesen u. im Kleinverkauf gut bewandert sein. Bei gutem Gehalt. (4141 **Claus Güse Centr.-Molk. Ritschenwalde.**

Zum 1. 10. 1919 junge, tüchtige **Meierin** für Annahme und Betrieb gesucht. Gehalt 70 M, freie Station u. Kass. **Gustav Uhde, Molk. Wrescherode** bei Gandersheim, Brschwg.

Zum 1. Oktober wird eine junge, **tüchtige Meierin** gesucht. Bedingung Mithilfe im Haushalt. Gehalt mon. 50 M bei freier Station und Kassen. Stell. ist angenehm und dauernd. (4333 **Molk. Lauban** in Schles. **E. G. Busch.**

Jüngere Meierin ehrlich und fleißig, für Betrieb, etwas Kontorarbeit u. Hilfe im Haushalt in angen. Stellung mit Famil.-Anschluß für sofort gesucht. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. und Geh.-Ansprüchen an (4621 **Wilh. Gronen,** Inspektor **Großmehlra** b. Schlotheim i. Thür.

Für tüchtige, kräftige (4680 **Meierin** welche am 1. Oktober ihre Lehrzeit bei mir beendet, suche ich Stellung. Ich kann das junge Mädchen sehr empfehlen und bitte um Angebote **G. Stein,** Betriebsleiter **Kakau** bei Dessau in Anhalt.

Tücht., ehrliche Meierin zur Führung eines kleinen Haush. und Hilfe in der Molkerei, zu bald gesucht. Ausführliche Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erb. **Scherping,** Molk.-Verwalter **Trebenow** b. Nechlin, U.-Mark.

Suche zum 1. oder 15. Oktober **solide Meierin** für Molkerei und Haushalt. Stell. dauernd. Fam.-Anschluß. Angeb. mit Geh.-Forderung erb. (4616 **Molkerei Schwönau** bei Slokheim, Ostpreußen.

Junge, saubere Meierin kann sofort oder 1. Oktober hauptsächlich für Butterei antreten. **Molkerei Alsleben a. Saale** e. G. m. b. H. (4719

Suche zum 1. Oktober eine **tüchtige, junge Meierin** für Laden und Hilfe im Haushalt. Zeugnisabschr. mit Bild an (4720 **Molkerei und Käserei** in **Freystadt,** N.-Schles.

Da engagierte Meierin nicht angetreten, suche auf sogleich wirkl. **tüchtige, saubere Meierin** für Betrieb und Haushalt. Anf.-Gehalt 75 M, fr. Station u. Kass. **Dampfmolk. Stederdorf** bei Peine. (4721

Suche zu Mitte Oktober für eine Molkerei in der Prov. Hannover eine tüchtige, ehrliche, evgl.

Meierin

oder Fachm.-Tochter zur Führung des Haushalts und Hilfe in der Molkerei. Angeb. mit Geh.-Ford. Altersangabe, Abschrift des letzten Zeugnisses, und wenn möglich auch Bild, welches zurückgesandt wird, unter **H. H. 4723** an diese Zeitung.

Für kleine Gutsmolkerei wird **tüchtige Meierin** in Vertr.-Stellung gesucht, die den Betrieb, mit Ausnahme des Kesselheizens, ohne Hilfe übernimmt. In freier Zeit wäre Hilfe im Garten oder Haushalt erwünscht, aber nicht Bedingung. Meldungen mit Zeugnisabschriften u. Geh.-Ansprüchen erbittet (4726 **Gut Troop,** Post u. Bahn Troop Krs. Stuhm, Westpr.

Meierin gesucht, 20 bis 25 Jahre, für Betr. und Haushalt. (4727 **Molkerei Hamann Hannover,** Paul-Str. 6.

Buttermeierin gesucht, welche die Küche mit übernimmt, zum sofortigen Antritt. **v. Kries, Kl. Waczmirs** bei Swaroschin, Kr. Dirschau Westpreußen. (3847

Suche zum 15. 10. 19 oder 1. 11. 19 eine ältere, tüchtige (4156 **Gutsmeierin.** (Elektr. Betrieb). Erfahr. in Butt., u. Käsefabrikation, Aufsicht beim Melken und Schweinefüttern Bedingung. Angeb. nebst Zeugniss. u. Gehaltsforderung zu richten an **O. Schaak, Rittergut Seemen** bei Gilgenburg, Ostpr.

Ich suche zum sofortigen Antritt eine junge, saubere (4805 **Meierin** welche auch Hausarbeit übernimmt. Anfangsgehalt 50 Mark bei freier Station und Wäsche. Es wollen sich nur solche melden, die auf dauernde Stellung reflektieren. **C. Kluge, Molkerei Barver** Station Diepholz.

Besetzte Stellen.

Buchhalterstelle besetzt. Bewerb. besten Dank. (4522 **Molkerei u. Dampfbäckerei Pelplin.**

Stellung besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (4807 **Zentralmolkerei Tennstedt i. Thür.**

Stelle besetzt, den vielen Bewerb. besten Dank. **Bautzener Molkerei, Bautzen.** (4753

Den Bewerberinnen besten Dank, Stellung besetzt. **Molk. Bitterfeld.**

Stellen-Gesuche.

Ein tücht., erfahr., kathol. **Molkereiverwalter** der seit 12 Jahren in Posen eine große Molkerei geführt hat, sucht, da dort alles von Polen besetzt ist, gute Stelle als Molkereiverwalter. Angeb. unter **4777** an diese Ztg.

Für äußerst tüchtigen (4796 **Molkereifachmann** der in leitender Stellung tätig ist, suche zum 1. 11. Stellung als Verwalter, Obermeier od. sonst. Vertrauensposten. Ders. ist 28 Jahre alt und unverheiratet. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Gefl. Angeb. erb. **A. Weiß, Dampfmolkerei Gülzow i. Lbg.**

Tücht. Fachmann 29 Jahre alt, ledig, arbeitsam, seit 1907 im Fach, in allen Zweig. des Fach. erfahr., sowie mit Tils. Käs., Butt., Harz-, Quadrat-, Quark-, Eiweißbereit., Schweinezucht, Kess., Masch.-Wes. der Neuzeit aufs beste vertr., sucht zum 5. Okt. Stellg. als erster Gehilfe, Obermeier, Revisor od. sonst. Vertr.-Post. Gute Zeugn. vorh. Norddeutschl., Schl.-Holst., Pomm. bevorz., jed. nicht Beding. **L. Nolte, Molk. Jakobsdorf** bei Firchau, Westpr., a. d. Ostbahn.

Verheir. Molkereifachmann und Landwirt, sucht in deutschbleibend. Gegend

Vertrauensstelle

wo sein erwachsener Sohn mit helf. kann. (4810 **Klett, Hoheneiche** Post Jägerhof bei Bromberg.

Suche für ein. empfehlenswerten 22 Jahre alten **Gehilfen** mit allen Facharbeit. vertr., zum 15. Oktober od. früh. Stellg. **Hinner,** Molk.-Verwalter, **Blönsdorf,** Bez. Halle.

Strebsamer Gehilfe 25 Jahre alt, sucht, da er jetzt vom Militär entlassen ist, zum 1. oder 15. Oktober dauernde, angenehme Stellung, wo Betreffender in der Käserei sich vervollkommnen kann. Angeb. mit Gehaltsangaben erb. **H. Sölter** (4803 **Hannover,** Welfenstraße 15.

Jg. Gehilfe, 18½ J., sucht z. 15. Okt. Stellung. Ders. ist mit Kessel, Masch., Butt., Quark u. Molkereiw. gut vertraut und im Besitze guter Zeugn. Angeb. an (4790 **Molk.-Gehilfe Karl Siever Molkerei Jabelitz** Post Göllin in Mecklbg.

Jg., fleiß., ordnungslieb., m. all. Facharbeit., sow. Masch. ein. mod. Betriebes vertr. (4776 **Gehilfe** sucht zum 1. Oktober oder einige Tage später Stellung. **J. Tielemann, Pogum** b. Ditzum Ostfriesland.

Tücht. Fachmann, 24 J. a., mit Milchunters. u. Abrechn. best. vertr. sucht, gestützt auf gute Zeugn., dauernde u. angen. Stell. **Paul Strietz, Labes** in Pomm., Kr. Regenwalde, Priesterstraße 17 I. (4815

Zum 1. resp. 15 Oktober suchen für jungen, ehrlichen (4793
Gehilfen
Stellung. Gleichzeitig kann ein junger Mann nicht unter 16 J. als
Lehrling
eintreten.
Molkerei Nilbau, e. G.
Niederschlesien.

Tücht. Molkereigehilfe mit sämtl. Arbeit. u. neuest. Maschin. vertr., s. z. belieb. Antr. Stellg. **H. Sprenglewski, Pniewitten** b. Kornatowo, Westpreußen. (4778

Käserei. Für ein. ält. **Gehilfen** such. wir Stellg. zur Erlernung d. Käs. bei bescheid. Ansprüch., aber gründl. Ausbildg. Es komm. auch Harzkäs. in Frage. Wir können den jg. Mann als ein. strebs., sauber. u. arbeitsfreudigen Gehilfen nur empfehlen. Um Angeb. bitt. **Centr.-Molkerei Gescher i. W.** (4775

Junger, kräftiger Gehilfe
in allen Zweigen des Molkereibetriebes erfahren, sicherer Rechner, sucht Stellung. Gefl. Angeb. erb.
H. Reimers, Molk.-Verw.
Vorsfelde. (4773

Suche zu sofort oder 15. Okt. für jungen, fleißigen, soliden (4748
Gehilfen
19 J. alt, mit Kess. u. Masch., sow. Butterfert. gut vertr., auch in Harzkäs. erfahr. u. den ich best. empfehl. kann, Stellg.
Mroskowsky, D.-Molk. Behringen, b. Bispingen, Kr. Soltau i. Hann.

Suche zum 15. Okt. für einen jg., **tüchtigen Gehilfen**
welcher seine Lehrzeit beendet hat, anderweitig Stellung für Butterei und wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich in Kontorarbeit auszubilden. Gefl. Angeb. erb. (4750
M. Groth, Molk.-Verw.
Petkus in Mark.

Suche zu sofort Stellung als
Gehilfe
Verfüge über gute Zeugn. u. Empfehlung. Ich mußte meine Stell. weg. Milchmangels im besetzt. Gebiete verlassen. Mit sämtl. Facharbeiten bin ich vertr. (4756
Molk.-Gehilfe Sigismund Beyer Vorstadt-Drengfurt
Kreis Rastenburg, Ostpr.

Tücht. Gehilfe, 25 J. alt, mit all. Facharbeit. vertr., sucht Stellung z. 1. 10. 19. Westl. Provinz. bevorz. **K. Frenz, Molkerei Ziemianen** bei Benkheim, Krs. Angerburg Ostpreußen. (4757

Suche für meinen jungen Mann, der bei mir ausgelernt hat, zum baldigen Antritt (4759
Gehilfenstelle.
Pommern bevorzugt.
Godenschweger, Verwalter
Molkerei Bublitz.

Jg., strebs. Gehilfe, mit all. ins Fach schlag. Arbeit. vertr., s. zum baldig. Antr. Stellg. Gefl. Angeb. an **Kube, Berzdorf** b. Münsterberg in Schlesien. (4758

Suche sofort Stellung als (4817
Molkereigehilfe.
18 Jahre alt, mit allen Arbeiten vertraut. Angeb. erb. nach
Königstein a. Elbe
Hotel Kronprinz.

Molkereigehilfe
23 Jahre alt, Molkereischule absolviert, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als Obermeier oder 1. Gehilfe. **H. Ehlers, Molkerei Heudeber,** Krs. Halberstadt. (4816

Suche sofort für einen strebsamen
fleißigen, jg. Gehilfen
Stellung. Landbetriebe mit Kont.-Beschäftigung am Nachmittage bevorzugt. Angeb. erb. (3776
Molk.-Gen. Stargard e. G. m. u. H.
Direktor Goers.

Achtung!
Wer bildet jungen, tücht. Molk.-Gehilfen, der über Molk.-Maschin.-Kenntnisse verfügt, zum tüchtigen
Molkerei-Maschinen-Monteur
aus? Angeb. mit Lehrbedingung. und Lohn unter **4745** an diese Ztg.

Alt., erfahr. Tilsiterkäser
der sich vor kein. Arbeit scheut, auch in der Landwirtschaft bewandert, Molkereischule besucht, seit Kriegsbeginn im Felde gewesen, sucht zu bald Stellung. Angeb. unter **H. A. 4414** an diese Zeitung.

Käsemeister, 26 Jahre, ledig, an selbst. Arbeit. gewöhnt, und z. Zeit Leiter einer Harzkäs., sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl., zum 1. Oktober anderweitig Stellung in Harzkäserei. Kaution kann auf Wunsch gestellt werden. (4737
Wilh. Kreuzer, Käsemeister
Berlin N. W. 21, Waldenserstraße Nr. 19 II bei Reimann.

Jg. Mann, 22 Jahre alt, bisher in der Harzkäs. seines Vaters beschäftigt, selbst. Arbeiten gewöhnt, (Traiser, Lübbers), sucht
Stellung
für sofort oder später. Angeb. mit Gehaltsangaben erbeten unter **T. K. 4659** an diese Zeitung.

Sohn eines Molkereibesitz. sucht
Stellung zur Weiterausbildung
im Molkereifach. Selbiger ist mit Kessel u. Kontorarbeiten schon vertraut. Auch weiß derselbe in landwirtschaftlich. Arbeit pp. Bescheid. Anstellung nach Übereinkunft. Gefäll. Angebote an (4611
Molkerei in Kammendorf
bei Neumarkt.

Kriegsteilnehmer
23 Jahre, aus Posen ausgewandert, arbeitsfreudig, mit Einjährigen-Zeugnis, sucht zu sofort Stellung als
Molkereilehrling
Möglichst in deutscher Gegend und städtischem Betrieb bei freier Station. Gefl. Angebote m. Bedingungen an
Artur Kropf, Hannover-Linden
Postlagernd (4789

Suche für meinen Sohn, 15 J., schon 1 Jahr gelernt, Stellung in der Nähe Hamburgs, wenn möglich als alleiniger
Lehrling
zwecks weiterer Ausbildung. (4794
Frau Martha Petzold, Hamburg 22
Stuvkamp 13 H. 4.

Suche für meinen Sohn, der im Herbst d. Js. die Realschule verläßt
eine Lehrstelle
als Meierist in ein. größ. Meierei zum 1. Oktober. Alter 16½ Jahre. Gute Zeugnisse sind vorhanden.
H. Lüer, Hamburg 30
Kottwitzstr. 7 III. (4186

Junger Mann
gewandt. Butterschläg., in Butterausgabe und -Verkauf vertraut, der sich nun an Butterfaß u. Fertiger gern ausbilden möchte, aber auch alle anderen Molkereiarbeiten mit erlernen würde, sucht z. 1. Nov. in Molk. Stelle. Angeb. mit Gehaltsangab. an
Kurt Waber, Chemnitz
Ziegelstr. 18, Erdg.

Suche für meinen 16 Jahre alten Sohn eine (3691
Lehrlingsstelle
in einer größeren Molkerei. Bedingungen erbittet
Wachs, Postsekretär, **Köslin.**

Frl., 28 Jahre, welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, sucht zum 1. Oktober 1919 **Lehrstelle.** Ostpreußen bevorzugt. **Frl. Auguste Hochleitner, Buttenau,** Krs. Stallupönen, Ostpr. (4175

Suche für jungen Mann, 15 J. a. mit guter Schulbildung,
Lehrstelle
in beschr. Betrieb, wo für gründl. Ausbildung garantiert wird, bei dreijähr. Lehrzeit. Angeb. unter **O. W. 4712** an diese Zeitung.

Suche für meine Tochter, 16 Jahre alt, groß u. kräftig, Stellung als
Lernmeierin.
Gefl. Angebot. erbittet
Suckel, Rittergut Helmsdorf
b. Dürrröhrsdorf, Sachs.

Suche für meinen Sohn, 18 J., eine (4447
Molkereilehrstelle
in einer größeren Molkerei. Bedingungen erbittet
Ernst Hermerschmidt
Wriezen a. Oder, Ratsstr. 21.

Junge Meierin
sucht zum 1. Oktober Stellung zur Führung des Haushalts u. Hilfe im Betrieb. Werte Angebote an
Martha Röthig (4618
Schöna, Sächs. Schweiz.

Jg., kräft. Meierin
sucht Stellung zum 1. 10. oder 15. 10. Selb. ist mit allen Facharbeit. aufs beste vertraut und scheut keine Arbeit. Angebote sind zu richt. an
Meierin Martha Walter
Malchow i. Meckl., Langestr. 6.

Für eine äußerst tüchtige (4233
Meierin
6 Jahre im Fach, auch im Kontor bewandert, suche ich dauernde Stellung zum 1. Oktober. Schlesien bevorzugt.
Hans Rost, Dampfmolkerei Wahlstatt bei Liegnitz.

Suchen eine junge (4717
Meierin
zum 1. 10. 19. Bewerbungsschreib. mit Gehaltsansprüchen sind zu richt. an das **Kinderhospital Lübeck.**
Kröger, Inspektor.

Suche Dauerstellung als **Meierin.** Bin mit Kessel, Maschinen, Butt., Käserei, Annahme, Milchuntersuch. Abrechn. bestens vertraut. Keine Arbeit scheuend. Gefl. Angeb. unt. **4755** an diese Zeitung.

Meierin
24 Jahre, sucht zur Führung des Haushalt, Betrieb oder Kontor z. beliebigen Antritt Stellg. Angeb. mit Gehalt erbittet (4786
Johanna Kordts
Stade, Altländerstraße 159.

Junge Meierin
21 J. alt. sucht Stellung zu sofort od. später. Selb. ist erfahr. in Butterei u. Käserei u. Milchverkauf.
Frieda Preuß, Fischerskampe a. Nogat
Kreis Elbing. (4592

Kräft. Meierin, 26 J. alt, mit sämtlich. Facharbeit. best. vertraut, sucht zum 1. 10. oder später Stellg. **Bopeg, Landsberg,** Ostpr. Markt 44. (4613

Älteres Fräulein
tüchtig im Fach, sucht Stellung zur selbständigen Haush.-Führ. od. als Leiterin einer Rahmstat. In letzt. Stelle 13 Jahre tätig gewes. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. unter **B. H. 4670** an diese Zeitung.

Meierin
mit guten Zeugnissen sucht zu sogleich Stellung. (4742
Albat b. Rilat
Königsberg i. Pr.
Hochmeisterstr. 7.

Meierin
7 Jahre im Fach, sehr fleiß., ehrl., umsichtig, mit sämtl. Facharbeiten best. vertraut, u. an selbst. Arbeit. gewöhnt, sucht Stellung zum 1. 10. oder etwas später in Molkerei od. Gutsmolkerei. Selb. ist vertraut mit Milchuntersuchung, auch sichere Rechnerin. Gegend gleich. (4620
Meierin
Berta Habermann
Schöneberg a. d. Weichsel, Westpr.

Jg., tüchtige Meierin
die mit allen vorkommenden Arbeiten bewandert ist, sucht Stellg., am liebsten in Gutsmolkerei oder größerem Betriebe zu sofort oder später. Angeb. erb. (4738
Marta Lampe
Freistedt in Brschwg.

Meierin
22 Jahre alt, sucht zum 1. Oktober oder später Stellung für Butterei und Betrieb. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet (4284
H. Lutze
Molkerei Gensungen, Bez. Kassel.

Suche für junge, fleißige **Meierin** zum 1. oder 15 Oktober Stellung. Angeb. m. Geh.-Ang. an **Wintziger, Molk.-Gen. Straupitz,** Spreewald. Gleichzeit. find. ein jg. **Mädchen** frdl. Aufn. z. Erlern. des Molkereifaches und Haushalts. (4138

Junge Meierin
sucht Stellg. zum 15. 10. oder spät. Angebote sind zu richten unter **M. H. 4695** an diese Zeitung. 7

Geb., jg. Gutsmeier, Verwalter, Sohn achtb. Eltern, 24 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft einer gebildeten jungen Dame im Alter v. 17—24 Jahren um in näheren

Briefwechsel

zu treten zwecks späterer Einheirat. Bessere Fachm.-Tochter bevorzugt. Nette Erschein., Vermög. erwünscht Strengste Verschwiegenheit wird verlangt und zugesichert. Angeb. mit Bild, welches sofort zurückges. wird, unter **J. S. 4814** an ds. Ztg.

Reelles

Heirats-Gesuch.

Fachmann, 31 Jahre, evangelisch 25 000 Mark Barvermögen, wünscht baldige Heirat. Tüchtige Geschäftsfräulein, auch junge Witwen woll. ihre werten Angebote mit Bild u. **R. 4594** an diese Zeitung einsenden.

Molkereibes.-Wwe., Ende 30 er Jahre, stattliche Erschein., mit eig. Geschäft, zirka 100 000 *M* Vermög., wünscht mit liebevoll. edeldenkend. Herrn bekannt zu werden, zwecks

späterer Heirat.

Nur Herren aus gut vermögenden Familien wollen sich melden, unt. Darlegung ihrer Verhältnisse mit Photo unter **K. S. 4525** an diese Zeitung. Strengste Verschwiegenheit **zugesichert.**

Strebs. Molk.-Fachm. u. Landw., Ende 20 er Jahre, 10 000 *M* Vermögen, möchte mit einer edeldenkenden Dame, auch jg. Witwe mit Vermögen, zwecks

Heirat

in Briefwechsel treten. Einheirat in kl. Molkerei oder Landwirtschaft angenehm. Ernstgem. Angeb. mit Bild, welch. sof. zurückges. wird, unter **M. H. 4765** an diese Zeitung.

Fachmann, 27 J. alt, poln. sprech. mit Vermög., von Jugend auf beim Fach, wünscht in Molkerei

einzuheiraten.

Gefällige Angebote unt. **F. F. 4321** an diese Zeitung.

Molk.-Bes., Kriegsinv., sucht, da es ihm an pass. Damenbekanntschaft fehlt, bessere Dame mit Vermögen kennen zu lernen zwecks

Heirat

Ordentl., wirtschaftl. Damen, auch Witwe ohne oder mit wenig Anh., bis zu 30 Jahren, wollen sich meld. Verschwiegenheit Ehrensache. Angebote unt. **4234** an diese Zeitg. erb.

Molk.-Verwalt., 27 J. alt, stattl. Erschein., z. Zt. als Prüf.-Beamter tätig, sucht auf diesem Wege die Bekanntschaft einer hübschen jungen Dame, Meierin oder Besitzerstocht., jg. Witwe nicht ausgeschlossen, zw.

Heirat

Etwas Vermögen erwünscht. Angebote mit Angabe der näheren Verhältnisse und Bild, welches zurückgesandt wird, erbeten unter **H. S. 4705** an diese Zeitung.

Fachm., evgl., 24 J. alt, dunkel, ohne Vermögen, in gesichert. Stell., wünscht mit jg. Dame zwecks

Heirat

in Briefwechsel zu treten. Junge Witwe sehr angenehm. Angeb. m. Bild, welches zurückgesandt wird, unter **W. 4711** an diese Zeitung.

Käsereibes.-Sohn, Fachm., 30 J. alt, ev., mit gutem Ruf, und strebs., 30 000 *M* Vermög., wünscht mit jg. Dame oder Witwe bis 28 J. in Briefwechsel zu treten, zw. **Heirat.** Angeb. mit Bild, welches zurückges. u. streng diskret behandelt wird, u. **A. W. 4652** an diese Zeitung.

Fachmann, 29 J. alt, evgl., stattl. Erschein., mehr. 1000 *M* Vermögen, sucht Damenbekanntschaft zwecks

Heirat

Einheir. in Molkereigrundstück angenehm, auch Wwe. mit Kind. Gefällige Angebote mögl. mit Bild unter **R. 4669** an diese Zeitung.

Molkereifachmann u. Landwirt nach Argentinien, 30er Jahre, ohne Vermögen, sucht zwecks Auswanderung

Lebensgefährtin

mit rund 10 000 *M.* welche zur Überfahrt benötigt werden. Einzigster Fachmann in Siedlungskolonie. Witwe od. Mädchen, Alter gleich, welche Lust haben, mit tücht. Fachmann auszuwandern, bitte Angebote unt. **Argentinien 4615** an diese Zeitung.

Früh. Molk.-Bes., 30 J. a., evgl., 27 000 *M* Vermög., hübsche Erscheinung, wünscht in Molkerei oder Geschäft

einzuheiraten

oder hübsche, vermög. Dame bezw. Witwe zw. Heirat kennen zu lern. Damen, denen an einem glücklichen Heim gelegen ist, werden gebeten, Bild nebst näheren Angaben der Verhältnisse unter **4599** an diese Zeitung einzusenden.

Jung. Molk.-Bes. in der Provinz Westfalen, Anfang der 20er, große, stattliche Figur, 60 000 *M* Barvermögen, wünscht in

Briefwechsel

mit jg. Dame zu treten. Einheirat nicht ausgeschlossen. Industriebetr. wird bevorzugt. Angeb. nebst Bild welches zurückgesandt wird, erbeten unter **K. M. 4600** an diese Zeitung.

Nach Schluß eingegangen.

Windmühle

gute Lage, altes eingeführtes, rentables Geschäft, ist umständehalber sofort zu verkaufen. (4798

P. Oecknigk

Colochau, Krs. Schweinitz a. Elster Bezirk Halle a. Saale.

Kühlapparat

gut erhalten, mit verzinkten Mess.-Röhren gibt zu solidem Preis an Molkerei ab, welche regelmäßig, wenn auch klein. Quantum, Quark liefert. (4760

Central-Molkerei

Bagow-Päwesin, Ptsd.

Sehr gut erhaltener 6 PS.

Dampfmotor

zu verkaufen. Selbiger ist ganz wenig gebraucht und im Betriebe zu besichtigen. (4806

C. Tinnapfel, Gillersheim (Harz).

Empfehlenswerte Bücher:

Lehrbücher.

Fleischmann, Prof. Dr., W., Lehrbuch der Milchwirtschaft, ersch. demn. in neuer Aufl.
Funk, Dr. B., Die Milchwirtschaft, 234 S. m. 59 Textabb. 2. Aufl. 1915. Geb. 4,00 Mk.
Grimmer, Dr. W., Rationelle Milchwirtschaft. Leitf. für landw. Schulen und Landwirte. 148 S. 1913. 3,95 Mk.
Henkel, Prof. Dr., Th., Katechismus d. Milchwirtschaft. Ein Leitfaden für den Unterricht an Molkereischulen und landw. Lehranstalten sowie zum Selbstunterricht. 306 S. m. 162 Abb. 3. Aufl. 1914. Geb. 3,40 Mk.
Hesse, Dr. A., Anleitung zum Bestehen der Lehrlingsprüfung im Molkereigewerbe. 72 S. 1909. Kart. 1,30 Mk.
Kirchner, Prof. Dr. W., Handbuch der Milchwirtschaft. 6. Aufl. erscheint demnächst.
Klein, Dr. J., Erfolgreiche Milchwirtschaft. 365 S., 98 Textabbildungen, 1914. 7.50 Mk.
— Die praktische Milchwirtschafterin. 113 S. m. 34 Textabbild. 1903. Kart. 1,75 Mk.
Klenze, Dr. H. v., Der praktische Milchwirt. 173 S. m. 70 Abb. 4. Aufl. 1910. Kart 1,60 M.
Peter, Albin, Milchw. Betriebslehre. 261 S. 1916. 7,50 Mk.
Sommerfeld, Dr. Paul, Handbuch der Milchkunde. 999 S. mit zahlreichen Textabbild. und drei Tafeln. 1909. Geb. 22,60 Mk.
— Milch und Molkereiprodukte, ihre Eigenschaften, Zusammenstellung u. Gewinnung. 140 S. m. zahlr. Abb 1910. Geb. 1,50 Mk.
Stoffel, Prof. Dr. H., Anleitung zur rationellen Milchwirtschaft. 95 S. mit 77 Abbildungen. 1908. Kart. 1,50 Mk.
Tiemann, Prof. Dr. H., Die Milch, ihre Gewinnung, Untersuchung, Behandlung und Verwertung. 144 S. mit 96 Abbildungen. 1913. 4,50 Mk.

und 10—20 Proz. Teuerungszuschlag.

Buchhandlg. der Molkerei-Zeitung Hildesheim.

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Dampfmolkerei

in Norddeutschland, herrlich an Bahn gelegen, 2000 Ltr. Milch ohne Rückgabe, in Fried.-Zeit. 3000 Ltr. tägl. Herrenhaus mit parkart. Garten, Wirtschafts- und Molk.-Gebäud. usw., soll umständehalber sof. verkauft werden. Milch ist von größ. Gütern, gesund. Friedens Objekt. Preis 155000 M. bei 100000 M. Anzahlung. Angebote von ernstlichen Selbstkäufern unter 4812 an diese Zeitung erbeten.

Butyrometerstopfen

in bester Friedensqualität

Para schwimmend

jede Anzahl sofort lieferbar

Carl Mann, Hildesheim.

Eiweiß kaufen

dauernd große Posten zu den höchsten Tagespreisen. (4792

Gebr. Burgwedel, Wittenberge, Bez. Potsdam.

Lübbersche

Käseformmaschine

sucht zu kaufen (4764

Molkerei Mügeln

Bezirk Dresden.

Alfa-Separator

Daisy, zirka 300 Ltr. Stdlstg., fast neu, umständehalber sofort sehr billig zu verkaufen. (4783

Diederich, Wachow (Mark).

Käsekessel oder Wanne

400—500 Ltr. fassend, **Handdruck-Pumpe** für Wasser, **Vollmilchbassin** 400 Ltr., gut erhalten, zu kauf. ges. Angebote mit Preis an (4762

Molkerei Bornitz

bei Finkenstein, Westpr.

Abzugeben räumungshalber bill.

Dampferzeuger

stehend, reparaturbedürftig,

1 Alfa

Handbetrieb, 450 Ltr. betriebsfert.

Verkaufe:

Astra-Sturzbutterfaß, Verbutterung 100 Ltr.
Alfa-Handzentrifuge, neuest. Mod., 400 Ltr. stdl. Leistung
Milchuntersuch.-Appar. Neudax B. 16 Proben
Astra-Kühltrommel aus Kupf., 500 Ltr. stdl. Leistung.

Die Maschinen sind nur kurze Zeit im Gebrauch gewesen. (4785

Molkereibesitzer Walter

Usedom in Pomm.

Haben gegen 1. Novbr. wegen Vergrößerung unseres Betrieb. abzugeben eine sehr guterhaltene

Dampfmaschine

Ridersteuerung, 6—8 PS

1 Einflammrohrkessel

12 qm Heizfläche. Die Sachen sind in tadellosem Zustande und können bis zum 15. Oktober im Betriebe besichtigt werd. Angeb. erb. (4781

Molkerei Börger

Bezirk Osnabrück.

Entbehrlich gewordene, guterhalt.

Molkereieinrichtung

Alfa-Separator, Holst. Butterfaß, Kneter usw., zu Kraftbetr., verkauft

C. Deffner z. Bad (4804

Rottweil a. N., Württbg.

Holstein-Butterfaß

aus Teakholz, 450 Ltr. Inhalt, Scheibenantrieb, gut erhalten

Butterkneter

1200 Tellerdurchm., Mahagoniholzbelag, verkauft (4801

Steinke, Breslau 2

Ernststraße 10.

Schweine

Zuchtschweine, jg., trag. Sauen, sprungfäh. Eber und jg. Eber und Sauen offeriert (4347

Schweinezüchterei Lanz

b. Wittenberge, Westprignitz.

Otto Brick.

Quark und Käse

kauft zu höchsten Preisen (4813

O. Gralka

Berlin-Reinickendorf

Provinzstraße 23.

Wir suchen Lieferanten in (4782

Quark, □-Käse Camembert-Käse und Tilsiter Käse.

L. Stozinski & Co., Berlin N. 58

Pappel-Allee 36/37.

Molkerei im Kreise Lübbecke sucht zur regelmäßigen Lieferung (4245

größere Quarkmengen

für Harzkäsebereitung zu kaufen.

Angebote an das

Lebensmittelamt d. Stadt Herford

Habe wöchentlich 1—2 Tonnen

Bauernquark

abzugeben. Angeb. erb. (4898

Ewald Karle & Co.

Agenturen und Versandgeschäft

Rittershausen (Dillkreis).

Molkerei-Verkäufe.

Molkereigeschäft.
Sehr gutes Molkereigeschäft in Hamburg mit zahlreich. Kunden u. reichlich Milch, soll mit vollem Inventar, Pferd und Wagen, sofort verkauft werden. Bewerber woll. sich melden an (4808
Otto Gerken, Hamburg
Treskowstraße 62.

Käserei
mit neuen, massiven Gebäud., Achtfamilienhaus, 4 Zimm.-Wohnung., Käserei separat. Gebäude, unterkellert, Rampe, gr. Schuppen, gr. Hof, Garten, in Großstadt von 150 000 Einwohn., für 120 000 ℳ bei 30—40 000 ℳ Anzahl. sofort zu verkaufen. Näheres durch (4797
R. Schulze, Braunschweig
Karlstr. 76. Telefon 1974.

Suche rentable
Dampfmolkerei
nicht unter 1000 Ltr. Angeb. unt. **E. H. 4583** an ds. Ztg.

Verkaufe sofort meine **Motoren-Molkerei** mit 6 Morg. gut. Land, Obst- u. Gemüsegarten, Milch zur Zeit über 300 Ltr., im Winter noch mehr, Fried.-Zeit über 1000 Ltr. über 3 Proz. Fettgehalt, für den Preis von 45 000 ℳ. **Schlagowsky, Neuhof,** Post Vandsburg. Telef. 85.

Suche für einen bekannten Kollegen eine (4500
Dampfmolkerei mit Mühle
jedoch nicht unter 1000 Ltr. Milch. Gegend wird Norddeutschland bevorzugt. Anzahlung, sowie auch völlige Auszahlung in jeder Höhe. Marktobjekte sowie Phantasiepreise kommen nicht in Betracht.
Dampfmolkerei und Mühle
Gerhard Göttsche
Utecht am Ratzeburger See.

Wir beabsichtigen unsere in der Prov. Hannover belegene sehr
rentable Dampfmolkerei
zu verkaufen. Letzte Jahresanlief. zirka 1,2 Millionen Liter. Wenig Rückgabe. Anzahlung etwa 100 000 Mark. Nur ernsthafte Selbstreflekt. erfahren näheres unter **4503** durch diese Zeitung.

Suche Dampfmolkerei
zu kaufen oder zu pachten, bei jed. Anzahlung. Es kommen auch klein. Objekte in Frage. Suchender ist kurzentschlossener Käufer und langjähriger Fachmann. Angeb. erb. unter **4510** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine (4501
Molkerei
(Handbetrieb) zum 1. Okt., an der Bahnstrecke Stettin-Belgard, für 5000 ℳ zu verkaufen. Für jungen Anfänger gut geeignet. Bahnstat.
Otto Brüske, Voßberg
bei Freienwalde, Pommern.

Einem unverheirat. Fach- oder Nichtfachm. wird Gelegenheit geboten, sich selbständig zu machen als
stiller oder tätiger Teilhaber
einer äußerst rentabl. Mühle mit elektr. Betrieb. Einlage 7—8000 ℳ. Angebote erbeten unter **4608** an diese Zeitung.

Molkerei
stilliegend in guter Milchgegend a. Harz, mit sehr schönen Gebäuden, groß. Schweinestall u. groß. Gart., sich auch sehr gut als Käserei eignend, bei 6—8000 ℳ Anzahl. zu verkaufen. Milch muß vom Kommunalverband wieder zugewiesen werden. Angeb. erbeten unter **M. 614** an diese Zeitung.

Fachmann sucht kleine **Molkerei** von 200 Ltr., auch in Pachträumen bei 10—20 000 ℳ Anzahlung in deutschbleib. Gegend zu kauf. Angebote erbittet (4593
F. Herrmann
Urbanken, Post Krupinnen
Kreis Oletzko.

Handmolkerei
von 50 Ltr. aufwärts die vergröß. werden kann, sofort zu kaufen ges. Angebote unter **4707** an ds. Ztg.

Günstige Kapitalanlage.
Umständehalb. verkaufe sof. meine sehr günstig gelegene
Molkerei
im Abstimm.-Gebiet Schleswigs, z. Zt. 3000 Ltr. täglich, Milch billig. Mehrere Jahre feste Verträge, hochrentabel u. reell. Sehr tücht. Verwalter kann da bleiben. Molkerei modern eingericht. u. in selten gut. Zustande. Hohe Anzahl. erwünscht. Angeb. unt. **4302** beförd. diese Ztg.

Dampfmolkerei u. Käserei
Friedensliefer. zirka 2500 Lt. Tag, neue Gebäude, neue Maschinen, 3 Morgen großer Garten, 10 Morgen Pachtland auf 6 Jahre fest, 1 Pferd 2 Mastschweine. Anzahl. 45 000 ℳ Kaufpreis 78 000 ℳ. Nur kurzentschlossene Käufer wollen sich umgehend mit mir in Verbindung setzen.
Zivil-Ingenieur Pysall
Bütow, Koppelstr. 1. Telef. 307.

In Mitteldeutschl. in der Nähe großer Städte ist sehr schön gelegene große, erstklassig eingerichtete
Dampfmolkerei
zu verkaufen. Tägl. Anlieferung bis 5000 Ltr. Zur Vermehrung des Milchquantums beste Gelegenheit. Vorhanden ist noch Schrotmühle, Kühlanlage, Vakuumapparat, sow. 8 wertvolle Pferde mit gut in Stand gehalt. Fuhrmaterial, 40 St. Schweine. Gebäude ist in tadellos. Zustande mit hochherrschaftl. Wohn. Nur kapitalkräft. Reflektanten woll. Angeb. unter **A. 4377** an diese Ztg. senden.

Suche Molkerei
zu kaufen, evtl. tausche mit einem ca. 100 Morg. gr. herrl. gel. klein. Gute unweit Berlin. Genaue Angebote erbitte unter **A. B. 4322** an diese Zeitung.

Gesucht Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. jetzt, in Ostpr., Westpr., (polenfrei), Pommern zu kaufen. Für Vermittlung Provis.
Gonserowski (4309
Löbau, Westpreußen.

Existenzsicheres Buttergeschäft
(oder verwandte Branche)
kauft Fachmann. Angeb. unter **E. A. 4427** an die **Ala, Berlin S. W. 19.**

Gutgeh. Dampfmolkerei
in Pomm., z. Zt. 600 Ltr. täglich u. zwangsweise 2 Ztr. Butter wöch., Milchquant. nimmt jetzt schon wied. zu, mit groß. schön. Wohn., moderner Betrieb, keine Zwangslieferer, sehr gut. Milch, groß. Scheune, Schweinestall mit 8 Schweinen und Sauen, schön. Garten, bes. gut. und kühles Wasser von 9 Gr., ist weg. übernahme des elterlichen Betrieb. bald zu verkauf. Preis 75 000 ℳ. Angeb. u. **M. K. 4580** an ds. Ztg.

Molkerei und Dampfmühle
in Nähe großer Hafenstadt, unmittelbar an der Bahn gelegen, neue Gebäude, große Stallungen, 2000 Ltr. ohne Rückgabe, mit reichhaltigem lebend. u. tot. Inventar, umständehalber sofort zu verkaufen. Herren, die 150 000 ℳ Anzahlung leisten können, stehe zur näheren Auskunft zur Verfügung. Angeb. unter **4540** an diese Zeitung.

Erfahrener Fachmann sucht
Gutsmolkerei
oder sonst kleineren Betrieb von 400 Ltr. Milch aufwärts zu pacht. Angebote unter **4555** an diese Ztg.

Suche gutgehende
Privat- oder Gen.-Molkerei
zu kaufen. Anzahlung kann in jed. Höhe gestellt werden. Mecklbg. bevorzugt. Angebote unter **4577** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
in von den Polen besetztem Gebiete, in Betrieb, mit vollem Inventar, 2 Pferden, Schweinen usw, für 80 000 M. sofort zu verkaufen oder mit Molkerei in deutschbleibendem Gebiete zu vertausche i. (4784
Angebote erbittet
Molkerei Bismarcksruhm
Kreis Kolmar in Posen.

Tücht. Fachmann, 10 jähr. Prax., sucht gutgehende **Molkerei** zu pacht. wo evtl. spät. Kauf nicht ausgeschl. ist. Wenn möglich Hessen-Mainz. Gefl. Angeb. an (4538
E. Dedow
Mainz-Kostheim
Berberichstraße 26.

Achtung! Molkerei-Käufer!
Verkaufe wegen schwerer Krankheit meiner Frau meine Molkerei in Pachträumen in Westpreußen. Tägl. 600 bis 700 Ltr. Milch, keine Magermilchrückg., alles elektr. Einrichtg., eine alte, eingeführte Molkerei. Die Molkerei hat gleichzeit. den städt. Butterverkauf. Wenn Milch abgeholt wird, so sind noch 200 bis 300 Ltr. mehr erhältlich. Preis 30 000 ℳ in barer Auszahlg. Die Räume verpachte ich noch auf einige Jahre selbst. Angebote sind zu richten an (4251
Hausbesitzer B. Felgner
Dirschau, Westpr.
Schloßstraße 27.

Molkerei
mit einer täglichen Milchlieferung von 800 bis 1000 Ltr. zu kauf. ges. Mecklbg., Brandenburg bevorz., jed. nicht Bedingung. Bin bereit, größ. Betrieb pachtweise unter günstigen Bedingungen zu übernehmen, evtl. Beteiligung mit 20—25 000 Mark. Gefl. Angeb. erb. (4280
Rich. Zimmerman, Molk.-Inspekt.
Berlin-Zehlendorf, Hauptstraße 43.

Zum 1. November d. Js. (4795
suche ich gute Molkerei
von ca. 1000 Litern aufwärts zu **kaufen.** Schlesien bevorzugt.
Max Herrmann, Frankenstein
i. Schles. (Molkerei.)

Molkerei
von Fachmann im Bezirk Hannover zu kaufen gesucht. Anzahlung bis 100 000 ℳ. Angebote unter 4761 an diese Zeitung.

Suche Dampfmolkerei
von 1500 Ltr. aufwärts, möglichst mit Milchverträgen u. wenig Magermilchrückgabe zur baldig. übernahme zu kaufen. Ausführliche Angebote erb. (4743
Koch, Schönau a. Katzbach.

In größerer, rhein.-westfl. Industriestadt gutgehende
Milchhandlung
resp. Großhandlung zu verkaufen. Dieselbe wird nur abgegeb. wegen Krankheit des Besitzers, eventl. mit Inventar. Angeb. unter **4656** an diese Zeitung.

Suche gute Molkerei
auch mit Nebenbetrieb mit großer Wohnung zu kaufen. Erwünscht größeres Milchquantum und wenig Rückgabe. Kapital zur Anzahlung vorhanden. Angeb. erb. an (4704
Walter Hübner
Alt-Jabel, Mecklenburg.

Mein Grundstück, bestehend aus gut. massiv. Wohnhaus, 12 Wohnräume, groß. massiv. Nebengebäude mit großen hellen Kellerräumen, vorzüglich für
Käsefabrik
geeignet, nebst ¾ Morgen Garten, direkt am Bahnhof gelegen, Bahnstrecke Hannover-Bielefeld, ist zu verkaufen. Preis 65 000 ℳ. Anzahlung 40 000 ℳ. Angeb. unter **4710** an diese Zeitung.

Suche eine gutgehende Molkerei
von 2000 Ltr. Milch aufwärts zu kaufen. Angebote unter **N.** 4780 an diese Zeitung.

Grundstück
neue massive Gebäude, 40 Morgen Gartenland, Inventar, wird sofort billig verkauft. Gleichzeitig suche zu kaufen guterhaltene **Göpelmolk.-Maschin.-Einrichtung.** (4763
Molker Ziolkowski, Zbiczno
Krs. Strasburg, Westpr.

Wer leiht 50 000 Mark
unter günstigen Bedingungen als 1. Hypothek aus, zwecks Ankaufs einer Molkerei? Angeb. unt. **N. 4779** an diese Zeitung.

Molkerei
sofort zu kaufen gesucht, wo 15 000 bis 20 000 ℳ zur Übernahme genügen. Angebote unter **4708** an diese Zeitung.

Molkerei-Verkauf.
In der Sächs. Lausitz, ist umständehalber eine mit allen mod. Einrichtung. u. Maschin., elektr. Licht u. Kraft, günst. Kohlen- u. Wasserverhältn. in gepacht., kühl., großen Räum., am Bahnhof gel. Molk., an einen ledigen Fachmann, welch. üb. 15—20 000 ℳ verfügt, zu verkaufen. Gefl. Angeb. wolle man unter **4650** an diese Ztg. einsenden.

Rentable Molkerei
nicht unter 1500 Ltr. mit festen Verträgen von kapitalkräft. Selbstkäufer gesucht. Es kommen nur reelle in gutem Zustande befindl. Objekte in Frage. Gefl. Angebote unter **E. B. 4698** an ds. Ztg.

Verkaufe sofort meine
Käserei mit Grundstück
in Kreisstadt der Prov. Sachs. über 100 000 ℳ Jahresumsatz, alt., reell. Geschäft mit Licht- u. Kraftanlagen zu dem billigen aber festen Preis von 40 000 ℳ bei einer Anzahl. von 28 000 ℳ. Nur schnell entschlossene Käufer wollen sich melden u. **4651** an diese Zeitung.

Kapitalkräft. Fachmann sucht eine
Molkerei
in Mittelschles. von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Angeb. u. **O. W. 4647** an diese Zeitung.

Molkerei
in abzutretend. Gebiet Westpr. zu verkaufen. Einrichtung in gut. Zustande, Käs.-Einricht. vorhanden. Geräumige, mass. Gebäude, Stall für üb. 100 Schweine. Gute Milchgegend, z. Zt. zirka 1000 Ltr., vor dem Kriege das Dreifache, großer Garten und zirka 2½ Morg. Land. Nähe der Bahn. Preis 90 000 ℳ. Anfragen unter **R. R. 4641** an ds. Zeitung erbeten.

Fachmann sucht Molkerei
zu kaufen, wo 30—40 000 Mk Anz. genügen. Mitteldeutschland od. Schlesien bevorzugt Refl. nur auf gutes, rentabl. Untern. Ang. u. **4546** an d. Ztg.

Moderne Harzkäsefabrik
in Großstadt am N.-Rhein, großes, schönes Etagenhaus mit hinterlieg. Fabrik. Wochenquantum 60 Zentn., Goldgrube, krankheitsh. f. 200 000 Mk. zu verkaufen. Anlage ist neu und groß genug, täglich 500 Kisten fertigzustellen. Erforderlich 80 000 Mark. Angeb. unter **4655** an diese Zeitung erbeten.

Eine gutgehende
Molkerei
gesucht mit nicht unter 2000 Ltr. tägl. Anlieferung mit festen Verträgen. Es kann auch eine Käserei in Frage kommen. Angeb. unter **H. C. W. 4212** an diese Zeitung.

Suche sofort Molkerei
zu kaufen oder pachten wo 25 000 ℳ Anzahlung genügen. Westfl. bevorzugt. Angebote unter **R. G. 4211** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei oder Milchgeschäft
zu kaufen od. pachten gesucht. (4209
Nickel, Hermsdorf bei Berlin
Bahnhofstraße 18.

Motor-Molkerei
500 Ltr. Milch in deutschbleibend. Gebiet Ostpreuß., sofort zu verkauf. Angebote unter **P. O. 4191** an ds. Zeitung erbeten.

Städtische Molkerei.
Eine städt. Molkerei mit umfangreicher Käserei ist zu verkaufen. Zur Übernahme ist größeres Kapital erforderlich. Angeb. bitte unt. **Lübeck 4379** an diese Zeitung.

Suche eine gutgehende (4130
Molkerei
mit Verträgen, Mindestquant. nicht unter 1500 Ltr., Anzahl. v. 70 000 Mk. kann geleistet werd. In Frage kommen nur wirklich reelle Objekte. Gefl. Angeb. erb.
Molkerei Stav
bei Wrotzlawken, Westpr.

Meine Dampfmolkerei
alles in bestem Zustande, mit vorzüglich. lebenden u. toten Inventar u. groß. Vorräten, will ich besonderer Umstände halber sofort verkaufen evtl. auch vertauschen. Etwa 2000 Liter Milch ohne Magermilchrückgabe, Herrschaftl. Wohnhaus mit 2 gr. Wohnungen, sowie Arbeiterwohnhaus extra dabei. Beim Kaufabschluß müssen ca. 60 Mille angezahlt werden, Inventar, Vieh und Vorräte einbegriffen. Auch für Nichtfachleute passend, da älterer Obermeier gern bleibt. Nur ernste Reflektanten, die ihre Verhältnisse klarlegen, erhalten Bescheid unter: **Zwischen Hamburg - Berlin 4483** an diese Zeitung.

Suche sofort kleine, gutgehende
Molkerei
zu kaufen. Angebote bitte unter **4140** an diese Zeitung zu richten.

Käserei
mit Wohnung, stilliegend oder in Betrieb, zu mieten oder zu kaufen gesucht. Am liebsten Großstadt. Angebote unter **4171** an diese Zeitung.

Molkerei
in Mittelstadt Oberschles., Abstimmungsbezirk gelegen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit tägl. Anlieferung von z. Zt. zirka 2000 Ltr. Milch, preiswert zu verkaufen. Zur Molkerei gehören ein im Gart. an der Straße gelegen. Wohnhaus Stall- u. Wirtschaftsgebäude, schön. Obst- u. Gemüsegarten u. 38 Morg. best. Ackerlandes für Obst- und Gemüse-Anbau besonders geeignet. Geschäft ist gut und alt eingeführt, daher selten günstige Kaufgelegenheit. Erforderlich. Kapital 150 000 Mk. Nur ernste Reflektanten erhalten nähere Auskunft durch (4124
Fabrikbesitzer Paul Altmann
Breslau 13
Kronprinzenstraße 73.

Dampfmolkerei
suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Fachmann sucht
Molkerei bezw. Milchgeschäft
zu kaufen bezw. pachten, wobei bis 15—25 000 ℳ Anzahl. genügen, am liebst. Hannover, bezw. Schleswig-Holstein od. Ostfrsld. Ernstl. Ang. unter **N. 3909 T.** an ds. Ztg.

Beabsichtige meine
Molkerei
gut passend für jungen Anfänger, da kleine Behausung, Handbetrieb, z. Zt. 250 Ltr. täglich zu verkaufen. Preis 7000 ℳ. Evgl. Geg. Ostpr. Angeb. u. **4458** an diese Zeitung

Suche für meinen Vetter eine
gutgehende Molkerei
zur baldigen Übernahme. Pomm., Mecklbg. bevorzugt. (4461
C. Selm, Molkerei Lindenberg
b. Hohenbollentin, Kr. Demmin.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **3025** an diese Zeitung.

Suche zu gleich oder etwas spät.
eine rentable Molkerei
zu kaufen. Anzahl. bis 45 000 ℳ. Angeb. unter **P. 3899** an diese Ztg.

Verkaufe meine in deutsch bleib. Gegend Ostpr., hart an Chaussee, 4 Klm. von der Bahn gelegene
Dampfmolkerei
mit elektr. Lichtanlage, Stallungen für 120 Schweine, 2 Pferde, 2 Wag. Viehwage, zirka 100 Ztr. Kohlen, 8 Schweine usw. Milch sind z. Zt. 750 Ltr. u. wird sämtl. angeliefert. Preis 120 000 ℳ bei voller Auszahlung. Ernstlich entschloss. Käuf. wollen sich unt. **D. 4031** an ds. Ztg. melden.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **3026** an diese Zeitung.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg,
Halberstädterstraße 127.

Ich suche eine rentable
Molkerei
mit Käserei od. Landwirtschaft in od. nahe einer Stadt mit höh. Schulen zu kaufen. Molkerei, die feste Verträge oder freiwillige Lieferanten an Hand hat, wird bevorzugt, dagegen kommt keine Zwangsmolkerei oder solche unter 700 Ltr. nicht in Betracht. Zur Anzahl. ist jed. Geldbetrag zur Verfügung. Übernahme kann sof. oder später erfolgen. Vermittlg. angenehm.
Gustav Mirre
Halberstadt
Georgenstraße 18.

Städt. Dampfmolkerei
in poln Posen, tägl. 1000 L. Milch, flottes Ladengeschäft, für 75 000 ℳ verkäufl., Anzahl. 60 000 ℳ. Angebote unter **R. J. 4407** an ds. Ztg.

Für bald oder später suche ich
rentable Molkerei
nicht unter 500 Ltr. mit etw. Obst- und Gemüsegarten zu pachten, noch lieber zu kauf. Genaue Angeb. an
Molk.-Verw. C. Taubitz,
Hotel Schles. Hof, Trebnitz, Schles.

Suche zu sofort eine (3892
Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts, wo 50 000 Mk. Anzahlung genügen. Gegend Hannover, Brandenburg oder Westfalen. **Nabakowski, Gramten** bei Raudnitz, Westpreußen.

Gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft
in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. **3949** an diese Ztg.

Genossenschaftsmolkerei oder Privatmolkerei
zu kaufen od. pachten gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. (3584
Louis Heinrichs, fr. Molk.-Verwalt.
Gardelegen.

Neu und modern eingerichtete
Dampfmolkerei
in einer Kreisstadt Ostpreuß. soll verkauft werden. Meldungen bitte zu richten an (4152
Gutsbesitzer Krompholz
Schöneberg b. Goldap, Ostpr.

Molkerei
mit tadellos. Gebäude und mit sehr guter maschin. Einrichtung, inmitt. einer milchreich. Gegend belegen, billige Milchanfuhr, Juni 1915 noch von 31 Lieferanten 4300 Ltr. Milch tägl. erhalt., für Komm.-Verbände sehr passend, ist für den festen Preis von 110 000 ℳ sofort zu verkaufen. Angebote unter **4404** an ds. Ztg.

Suche rentable Molkerei zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter 2405 an ds. Zeitung.

Ein tätiger Teilhaber
mit mindestens 30 000 ℳ Einlage für gutgehende Molkerei gesucht Ernstl. Bewerber wollen sich meld unter **M. D. 4244** an diese Zeitung Evtl. pachte auch.

Suche 30—50 000 Mark
zur Übernahme einer Molkerei geg Rücklieferung von Quark u. Molk. Eiweiß. 20 000 ℳ eigenes Kapital vorhanden. Angebote unter **B. S 4210** an diese Zeitung erbeten.

Fachmann sucht zwecks Ankau einer Molkerei zirka
30 000 Mark
gegen Käselieferung. Angeb. unt **M. K. 4547** an diese Zeitung.

Hypothekenbrief
auf Molkerei am Harz, 25 000 ℳ hinter 5000 ℳ mit 500 ℳ monatl Abzahlungen sofort zu zedieren ge sucht. Angeb. unt. **4665** an ds. Ztg

20—30 000 Mark
als Hypothek oder zur stillen Betei ligung bereit. Gegend Westdeutsch land. Gefl. Angeb. unt. **4643** a diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Suche für meine Dampfmolkere eine (460
Tiefkühl-Anlage
mit einem Flächenkühler von 1 m im Durchmesser. Stdlstg. 1000 Ltr Die Anlage kann auch gebrauch sein.
H. Unger, Molkereibesitzer
Thale a. Harz, Kronprinzenstr. 9.

Molkereimaschinen
modern, neu oder gebraucht, für 2000 bis 2500 Ltr. Milchverarbei sofort zu kaufen gesucht. (469
Carl Hausmann, Zittau i. Sa.
Schillerstraße 20.

Suche einen (445
Pony-Alfa
gebraucht, für 100 Ltr., zu kaufen. Angebote an
Molkerei Londzyn
Post Rentschkau, Krs. Thorn.

Achtung!
Wir suchen zu sofort einen
Milchuntersuch.-Apparat
zu 4—8 Proben, Gerber od. Funk aber in kompl. Zustande, mit sämt lich. Zubehör wie Schwefelsäure u Amylalkohol-Behälter. Gefl. An gebote mit Preis erb. (455
Dampfmolk. Meinershausen
Post Lilienthal, Bez. Bremen.

Suche 60 Meter 5/4 zölliges, gu erhaltenes, gebrauchtes od. neues
Eisenrohr.
Angebote erb. (451
Molkerei Leipe, Krs. Jauer.

Guterhaltene (452
Handzentrifuge
ca. 600 Ltr. Stdlstg., zu kauf. ges.
Molkerei Esperstedt a. Kyffhäuse
Niemann.

Suche 100 Stück gebrauchte, gut erhaltene (4509
Korbkäseformen
zu kaufen und bitte um gefl. Angebote mit Preis
Pettelkau
Lommatzsch in Sachsen.

Kohlensäure-Kühlanlage

8—12 000 Wärmeeinheiten, in gut. Beschaffenheit zu kaufen gesucht.
Brandenburger (4517
Molkerei-Gesellschaft
Brandenburg a. Havel.

Dampfmaschine
ca. 5 PS kauft und erbittet Angebote mit näheren Angaben (4505
Wilh. Amann, Schillingsfürst.

Zu kaufen gesucht für Ausfuhr nach Holland (4597

Milchtrockenmaschinen

nach dem Verstäubungs- evtl. dem Zylinderverfahren. Ang. erb. an
S. S. Sevenster
Leeuwarden, Holland.

Gesucht eine gebrauchte, gut erh., **runde Tilsiterkäsewanne**
J. Sippel (4629
Molk. G. m. b. H. Marienhafe.

Kaufe gebrauchtes (4596
Bassin
Fassungsinhalt zirka 1000 bis 1500 Ltr. Erbitte Preisang. an
Molkerei Oldendorf
Post Stubben, Bez. Bremen
Georg Stöckeler sen.

Zu kaufen gesucht: (4380
1 gebrauchter, gut erhalt. u. garantiert betriebsfähiger, liegender
Flammrohrkessel
zirka 10 qm Heizfl. mit Armatur und Zubehör
1 guterhaltene lieg. Dampfmaschine zirka 6—8 PS mit Speisepumpe
1 Kaltwasserbassin
zirka 1 mal 1 mal 2 Meter
1 Kaltwasserbassin
zirka 1 mal 1 mal 1 Meter.
1 ventillose Wasserpumpe
Gefl. Angeb. erb.
Steinhauser
Dampfmolkerei Himmighausen
Krs. Höxter in Westfalen.

Welche Molkerei u. Maschin.-Fabrik würde im Osten, da erforderlich, **Filiale errichten?**
Angebote erbitte unter **Dt. 4335** an diese Zeitung.

Suche einen stehenden (3817
Dampfkessel
8 qm Heizfläche oder Dampfsparkessel zu kaufen.
Thoms
Kuppen bei Saalfeld, Ostpr.

Automat - Käseformmaschine gesucht. Angebote unter **3782** an diese Zeitung.

Milchsterilisierflaschen
neu oder gebraucht, gesucht. Bemust. Angebote erb. (3796
Heinr. August Sauer
Elberfeld.

Kauf-Angebote.

1 Separator
1400 Ltr. Stdlstg. mit Schnurantr., Vorgelege u. sämtl. Zubehörteilen, sehr ruhiger Gang, wegen Veränd. der Einrichtung zu verkaufen. Prs. 1000 Mark. (4518
Dampfmolkerei Wischütz
Kreis Wohlau.

Mehrere, guterhaltene (4456
Milchverkaufswagen
hergest. in der Wagenfabrik **Preetz** i. Holst., sowie ein Posten dazu pass.
Wagenkannen
zu verkaufen.
Zentralmolkerei Thorn, Westpr.

Wegen Aufstellung ein. Doppel-Kühlers habe einen sehr guterhalt. **runden Milchkühler**
1915 aufgestellt, Fried.-Ware, 2000 Ltr. Leistg., für höchstes Angebot abzugeben. (4563
P. Rehsöft, Molkereibesitzer
Sendenhorst in Westfalen.

Versandkisten
kauft auf Vorrat, da die Bretter jeden Tag teurer werd. Fast nicht gebrauchte aus 20 mm stark., verzinkten Brettern, für zirka 35—40 Pfund Butter, Käse oder Quark, mit starken, langen Charnieren, Hebelverschlüssen u. Holzgriffen an den beiden Seiten in Größe 40 mal 40 mal 17 und 43 mal 43 mal 17 zum Preise von 6 M ab **Gießen,** (Hessen) liefert (4570
H. F. Rausch.

Wegen Betriebsveränder. haben wir abzugeben: (4516
1 Vollmilchwage
(Bergedorfer) Fassungsraum des Gefäßes 250 Ltr., 3 Monate im Gebrauch gewesen.
1 Rahmpasteur
400 Ltr. stdl. Leistg., noch gut erh.,
2 Antriebe
für Holst. Butterfässer, eis. Wand- u. Kippkonsolen, lange Welle mit Riemenscheiben und Ausrücker.
Centr.-Molk. Haldem e. G. m. b. H.
P. Dielingen, Bahnstat. Lemförde.

Milch-Separator
wen. gebraucht, wie neu, Anschaff.-Preis 4200 M, verkauft für den festen Preis von 1000 M (4532
A. Zisner, Ruda, O.-S.
bei Hindenburg.

---

40 neue, amtl. geeichte, verschlußfeste **eich. Milchtransportfäss.,** 40 L. fassend, Stück 32 M verkauft (4533
Meierei Brauer, Bl.-Oberschöneweide, Luisenstr. 9.

Ein fast neuer (4508
Handkneter
55 cm und ein
Untersuchungsapparat
8 Proben, billig zu verkaufen.
Albert Radenheuser
Lüdenscheid i. W.

Käsekisten
für Backsteinkäse, meist nur einmal gebraucht, stark und fest, mit Deck.-Leisten, gibt preiswert ab (4612
D. Feßler
Zella bei Nossen i. S.

Kohlensäure-Kühlmaschine
gut erhalten, bestehend aus: Kompressor, Berief.-Kondensator, Milchkühler für direkte Verdampf., Refrigerator u. Rohre für dir. Raumkühl., wegen Anschaffung einer gr. preiswert zu verkaufen. Bis Ende Oktober im Betrieb zu sehen. (4689
Molk.-Genoss. Wasserfuhr
b. Wipperfürth, Rhld., unbes. Geb.

Wegen Geschäftsaufgabe abzugeb.
1000 Milchkannen, 20 Ltr. Inhalt
2 Bassins, verzinkt, je 1000 Lt. Inhalt, fast neu
1 Holst. Butterfaß, ca. 500 Lt. Inh.
1 Holst. Butterfaß, 140 Ltr. Inh., mit seitlichem Antrieb
1 Astra-Räderpumpe, 2200 Ltr. Lst.
1 Separator „Titania“, 200 L. Lst. Handbetrieb
4 lfd. Meter Transmission, Durchmesser 50 mm, mit Lager und Riemenscheiben
1 Motor, 3 PS, 220—280 Volt, Drehstrom mit Kupfer-Wicklung
1 Motor, 1,4 PS (4658
Gottfr. Pulver, Hamborn.

Offeriere: (4431
1 gebr. Dynamo
mit Kupferwicklung, 15,5 Amp., 81 Volt
1 Marmorschalttafel m. sämtlichen Apparaten
1 Akkumulatorenbatterie mit 36 Zellen u. kompl. Gestell dazu
Sämtl. Sachen, sehr gut erhalt., stehen sofort zum Verkauf gegen Höchstgebot.
J. Kobiella, Molk.-Techn. Büro
Graudenz, Getreidemarkt 14.

Weg. ander. Unternehm. verkaufe
Milchtransportwagen
mit Halbpat.-Achs. u. Bremse, 60 Kannen fass., auch für andere Ladung passend. Preis 600 M.
Gasmotor, 2 PS, gut erhalt., auch für Benzin einzuricht. Pr. 700 M
3 Käsewannen mit Hahn u. Ventil 1000, 800 u. 500 Ltr., zusammen 1100 M
Quarkpresse, sehr stark geb., 500 M
Auslauftisch m. 2 Sieben f. Speisequark 200 M
Buttermilchbassin, 350 Ltr., 70 M
Quarkmühle mit Holzwalzen für Handbetrieb, 120
40—50 Milchkannen, zusammen das Stück 10 M
40 Pfd. Natron gegen Höchstgebot, der dazu **35 Pfd. Kümmel,** das Pfd. 3 M, abnehmen muß
Zirka 1200 Stück Frühstückskäse-Karton, das Stück 5 Pfg.
zu verkaufen. (4701
Baumgartner
Lippstadt, Marktstraße 30.

Weg. Betriebsveränderung steht ein guterhaltener (4694
Alfa-Separator
mit Schnurantrieb, 1400 Ltr. stdl. zum Verkauf. Liefere dazu 2 neue Hanfschnüre und ein Reserve-Halslager. Preis 700 M. Angeb. an
Molkerei Hohnstein
Sächs. Schweiz.

Engelmannsche Quarkmühle und Formmaschine
Kraft- und Handbetrieb, für 250 M zu verkaufen. (4512
Lewerentz, Butterzentrale
Gera-Reuß.

Sofort preiswert abzugeben: Dampfmaschine 10—12 PS, **Separator, Butterfaß u. Kneter, Vorwärmer** (auch als Erhitzer brauchbar, **Milchbehälter, Rädermilchpumpe und Kolbenpumpe.** (4511
Dampfmolk. Kattenvenne i. Wsf.

---

20 Stück sehr guterhaltene 20 Ltr.-Kannen
1 Astra-Räderpumpe (neu)
1 Meßeimer, gut erhalten, 60 Ltr. fassend
sofort zu verkaufen. (4506
Molkerei Sassen
Krs. Grimmen, Pomm.

---

1 sehr guterhalt. Alfa-Pony, mit 5 neuen Schnür., Fried.-Ware
1 Holst. Butterfaß, 300 Ltr. fassend
1 Butterkneter, T.-Durchm. 120 cm
3 ganz neue, runde, verz. Rahmständer, Fried.-Ware, je 80 Ltr. fassend
50 Stck. eiserne, verz. Flaschenkasten
1 Mahlersche Milchwage
1 dreizöll. Ventil
10 Stück ält., 20-Ltr.-Rahmständer abzugeben (4587
Habermann
Walhalla-Molk., Regensburg.

Verkaufe billigst:
1 Alfa-Separator, 900 Ltr.
1 Kühler, Kupfer, 1200 Ltr.
1 Meßeimer mit Kippvorrichtung, 30 Liter
4 kl. Meßeimer, je 10 Ltr.
4 Rahmständer, je 40 Ltr.
50 Stück Milchkannen, je 20 Ltr.
50 Stück Milchkannen, je 15 Ltr.
1 Drehkolbenpumpe, 2000 Ltr. stdl.,
1 Magermilchpumpe, 2000 Ltr. stdl.
Angeb. u. **4574** an diese Zeitg.

Verkaufe Handmolk.-Einrichtung
1 Milchbassin 500 Lt., 1 Alfa-Lav.-Handseparator 600 Ltr., auch für Kraftbetrieb, 1 Hildebrandsch. Vorwärmer 600 Ltr. stdl., 3 Rahmständer, oval je 40 Ltr., 1 Meßeimer 20 Ltr., 1 Ahlb. Sturzbutterfaß und Handbutterkneter 90 cm Tellerdurchmesser. (4666
H. Kirchhoff, Erfurt
Nordstraße 51 p.

Dampfkessel
5,5 PS, 3,4 qm, stehend, betriebsfertig, neu abgenommen, gut erh., für 3500 M abzugeben. (4684
Molkerei Bremen 6
Habenhauserlandstr. 37.

Triumpf-Vorwärmer
für 2000 Ltr. stündl. Leistung. Anfragen sind zu richten an (4702
Brinkmann
Molk. Höltinghausen i. O.

Habe abzugeben: (4706
2 Pasteure
1500 bis 2000 Ltr. stündl., auch als Vorwärmer zu benutzen, sowie ein.
6 PS **Löcknitzer Sparmotoranlage**
Georg Ernst
Molkerei Hemsen a. Ems.

Zu verkaufen: (4715
5 Molkereiverkaufswagen
darunter 1 Flachwagen
1 schwerer mitteljähr. Fuchswallach
Pferdegeschirre u. a. m.
Molkerei Goslar
Klaue, Cleve & Co.
Goslar, Hildesheimerstr. 29.

Aus den Beständen der stillgelegten Molkerei Goslar bill. abzugeb.:
Pappkasten, 32 × 32 × 5 cm
Pappkasten 32 × 32 × 10 cm
Pappkasten 32 × 16 × 10 cm
runde Holzspanschachteln 110 × 34 mm.
Anfragen an (4713
Fr. Bartels & Sohn, Goslar a. H.

Brennmaterialsparende

Roststäbe

„mit dem Schmied“
Adolf Rudnicki (4277
Berlin-Wilmersdorf 8.

Habe abzugeben einen großen
Wasserbehälter
2 m lang, 1½ m breit, 1 m hoch,
1 Kühlerständer, 90 cm hoch, 80 cm Durchm., **1 Gestell für Milchbassin,** 1,40 m lang, 71 cm breit, 65 cm hoch. Alles sehr gut erhalt. (4556
Molkerei Rederitz, Westpr.
Krs. Dt. Krone.

Wassermangel

beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeverstr 3. Fernspr. Amt Süd 4957.

Weißes Zentrifugenöl

preiswert abzugeben (3826
Öl-Import-Haus
Josef Bacharach, Köln
Drachenfelsstraße 25.

Käserschürzen

aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564

Holzschuhe

niedere und Einschnaller, Friedensware, billigst, solange Vorrat reicht.
P. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Wegen Betriebseinstellung
habe ich folgendes zu verkaufen:
1 Elektromotor ca. 12 PS mit Anlagen und allem, 1 Zentrifuge 2 Milchbassins, Vorwärmer, steh. Kessel, Butterfaß, Kneter, Transmission, Riemen, 2 Käsekübel, Pferd, Milchwagen usw. Angebote an (4502
Molkerei Casimiershof
bei Baldenburg, Westpr.

Wasserstoff-Superoxyd
für Milchkonservierung
A. Kühne, Seelze.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (911
Fässersammelstelle Dollbergen
b. Hannover.
Fernspr.: Amt Uetze 39.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock i. Meckl.

PAPPSCHEIBEN
VOLLMILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT. Waldkirch i/Br.

Zu verkaufen:
Buttersertiger, 2000 Ltr. Inhalt (Amerik.)
Vollmilchwage, Garvens, 200 Kg.
Magermilchpasteur, Bergedorf, 2000 Ltr. Stdlstg.
Magermilchpasteur, Triumpf, 2000 Ltr. Stdlstg.
2 **große, runde Magermilchkühler,** Kupfer, 75 u. 80 cm Durchmess., 17 Rippen. Angeb. an (4285
W. Grotmaak
Dampfmeierei Heide in Holstein.

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar
Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **C. Schumacher, Berlin,** Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Erste Berliner
Käsefarben-Fabrik
liefert jedes Quantum (721
la Käsefarbe
à Ltr. Mk. 4.50 inkl. Flasche.
Bei Bestellung von 12 Literflaschen ab franko Lieferung.
Walter Ernst Berg
Import — Export
Berlin N. O. 55
Chodowieckistr. 2.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Verkaufe:
1 **kupf. Käsekesseleinsatz,** 1000 Ltr. fassend (2926
1 **Schrotmühle Rapid Nr. 4**
1 **Quarkmühle** mit Holzwalzen, fast neu, 2 Monate gebraucht
Preisangebote an
Molkerei und Weichkäserei
Falkenwalde b. Hammerstein.

Milchkannen
gebraucht, 20 Ltr., 15 Ltr., weil überzählig, zu jedem annehmbaren Preis abzugeben (4304
Hasemeyer
Elberfeld, Weberstr. 45.

Wegen Anschaffung eines größer. habe einen guterhalt. garantiert betriebsfähigen (4184
Alfa P. B.
1000 Ltr. Stdlstg. mit Schneckenantrieb, zu verkaufen. Außerdem eine stehende, gebrauchte ca.
4½ PS **Dampfmaschine**
billig abzugeben.
Dampfmolk. Wodigehnen, Ostpr. Postagentur.

Echter Teppich
(Perser)
hochfein in Muster u. Farbe, als beste Kapitalsanlage besonders geeignet, aus Privatband preiswert abzugeben. Besichtigung in Hannover. Angeb. unter 4671 an d. Z. g.

Wegen Anschaffung einer größer. verkaufen wir eine Ahlbornsche
Kohlensäure-Kühlanlage
von nominell 6000 Kalorien mit Solekühl. Bis zum Eintritt kalter Witterung täglich im Betriebe zu besichtigen. Vorherige Anmeldung erwünscht. (4313
Molkerei-Gen. Suhlendorf
Kreis Uelzen.

Verkaufe fast neuen (4117
Butterkneter
80 cm Tellerdurchm und einen **tadellosen Untersuchungsapparat** 12 Proben.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland, Krs. Grimmen.

Separatorenschnüre
Treibriemen
verzinnte Milchtransportkannen
Rotgußmuffenventile
Friedens-Dichtungsplatten
Stopfbüchsenpackungen
Käselabpulver
Käsefarbe
sowie sämtliche
Molkerei-Maschinen und Bedarfs-Artikel
in erstklassiger Ausführung
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Butterfaß mit Wandkonsole, zu 60 bis 100 Ltr. Butterung
Tellerkneter, 60 bis 90 cm Durm.,
Milchvorwärmer, 400 bis 600 Liter stündl. Leistung
Vollmilchbassin zu 400 Ltr.
Milchuntersuch.-Apparat zu 24 Pr.
3 m **Transmissionswelle,** 40 Millimeter Durchmesser
2 **Ringschmierlager,** 40 mm
10 bis 20 verzinnte Milchkannen zu 20 Liter (4121
sofort zu kaufen gesucht.
Revisor Künne
Bergen auf Rügen.

Achtung!
Suche Anschluß an leistungsfäh. Molkerei. Gebe evtl. unter äußerst günstigen Bedingungen mein
hochwertiges D. R. P.
zur Herstellung gesäuerter Milchkonserven (Yoghurt, Sauerrahm u. s. w.). Aussichtsreiche, rentable Sache. Muster zu Diensten. Angeb. bitte unter **D. E.** 4482 an ds. Ztg.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4858
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Milchkannenschilder
Messing und Zink maschinell gefertigt, sauberes Aussehen, Anfertigung sofort
Milchtransportkannen
verzinnt, 5, 7, 10, 15, 20 Ltr
Maßeimer, verzinnt, amtlich geeicht, 10—50 Liter
Trageimer, verzinnt, mit Tülle 10—30 Liter
Rahmständer und **Milchsiebe,** verzinnt
Milchbassins, Anfertigung aller Blechwaren
Milchmaße u kleine **Handmilchkannen**
Bleiplomben
Blechplomben
Plombenzangen
Dezimal- u. Tafelwagen
Gewichte
Gummischläuche
Kartoffeldämpfer
Rübenschneider
Dampferzeuger
Mühlen, Fruchtpressen
Wasserstoffsuperoxyd zur Milchkonservierung
chemisch rein, prima Ware
feinstes Separatorenöl
für Hand- und Kraft
alle Bedarfs-Artikel für Molkereien
Untersuchungs-Apparate und deren Ersatzteile
Alfa-Hand- und Kraft-Separatoren-Ersatzteile
alle Arten Leitungsbähne
10 Stück prima wie neu hergestellte Alfa-B-Separatoren
300 u 450 Ltr. Stundenleist
Wellen und Räder neu
Trommel und Blechsachen neu verzinnt, Maschinen neu lackiert, volle Garantie
Kühlapparate-Bauanstalt
Molkereimaschinen-Fabrik
Erhardt Harting
Berlin S. 14
Stallschreiberstraße 8 a.
Fernspr.: Moritzplatz 10 732.

Molkerei-Pantinen, -Galoschen
in la Leder
liefert die (3613
Holzpantinen-u. Holzschuh-Fabrik
Friedr. Rumpfkeil & Söhne
Gr.-Berkel b. Hameln

Anfertigung von Treibriemen
Bruno Boettger, Magdeburg, Sattl.
Grünearmstraße 15, Fernspr. 7298.

Quartmühlen
in jeder Größe liefert
Ernst Bicker, Eldagsen (Hann.).

300 Käserohrhorden
gebraucht, das Stück 7,50 M sofort abzugeben. Gefällige Angebote unt. 4303 an diese Zeitung.

Aus Triebsand
schaffen meine gewebelosen
Beton-Filterbrunnen
D. R. P. 305 914
die denkbar größten
Wassermengen.
Fritz Becker, Bohrunternehmer
Lage i. Lippe, Telefon 221.

Käsewannen
Milchbassins
Isolierbassins
aus verz. Stahlblech und Doppelmetall sowie vernickelte Unterlaufhähne dazu passend, liefert als Spezialität zu mäßigen Preisen
Robert Nebel
Molkereigeräte-Bauanstalt
Schöppenstedt i. Br.

Echte Friedensware!
Fiber-Bürsten Dtz. 45 M., St. 4 M.
Fiber-Schrubber „ 45 „ „ 4 „
Reiswurzel-Bürsten St. 5,60 M.
Piassava-Besen Stück 5 Mark
Kühler- und **Röhren-**Bürsten
aus reinen Borsten
in jeder gewünschten Länge und Ausführung
Carl Mann, Hildesheim.

Käsewannen
600 bis 1500 Ltr. Inhalt, noch zu alten, günstig. Preisen sofort ab Lager lieferbar. Angebote u. 392[illegible] an diese Zeitung.

Habe abzugeben einen betriebsfähigen Hildebrandschen (420[illegible]
Vorwärmer
mit direkter Unterfeuerung, passend zu 450 Ltr. Alfa. Einen betriebsfähigen Ahlbornschen
Milchvorwärmer
Art. 109 des Ahlborner Hauptkatalogs, in den Hauptteilen aus Kupf. besteh. mit Unterfeuerung, 400 Ltr. Stundenleistung.
Central-Molkerei Göttingen.

Verkaufe gut erhalten (420[illegible]
Mahlers Vollmilchwage, 200 Kg. jetzt geeicht
Mahl. Magermilchrückgabewage 80 und 60 Proz.
Ladenschrank mit Spiegeltüren, 3 m breit
Tresen ohne Platte, 3 m lang
Eisernes Tor, 2 Flügel mit eisernen Pfählen, 2,70 m breit
Alte dänische Zentrifuge als Milchreinigungsmaschine benutzt
Molkerei Aug. Schmidt
Oldenburg-Donnerschwee.

Wegen Krankheit eine gebraucht gut erhaltene, komplette (418
Molkereieinrichtung
billig zu verkaufen: 1 Zentrifuge Alfa mit 2 Trommeln 5—600 Ltr. 1 Sturzbutterfaß 250 Ltr., (Bergmanswerke), 1 Vollmilchvorwärmer 1 Maßeimer, geeicht 20 Ltr., 1 Vollmilchbassin mit Ständer, 400 Ltr. mit Auslaufhahn, 1 runder Rahmbehälter, 50 Ltr., 1 Butterknetmaschine 900 mm Tellerdurchm. u. diverse Zubehörteile. Näh. zu erfrag. bei
Paul Schalski
Maschinen und Zentrifugen
Vandsburg, Westpr. Telefon 184.
Bahnhofstraße 200.

Milch-Flaschen
für Pappscheiben-Verschluß.
Illustr. Preisliste franko
Lüner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen bei Lünen (Westfalen).

Eier und Obst
...ft jedes Quantum. Verlangen ... Postkartons und Bahnkisten.
...7) **G. Kamps, Hamburg 31.**

...affee, gebr. Ia Santos Pfd. 12,70 M
...akao, bester, holl. entölt, Pfund 15,60 M.
...chokolade, amerik. in Taf. v. ½ Pfd. 9,80
...eife, Sunlight, Watson etc. Doppelrieg. 420 Gr. 7,40.
...rl. Sie uns. regelm. Preisl. über ... u. ausländ. Waren. — Versand ...jeder Menge unter Nachnahme. ...htgefallendes wird bei Franko-...rücksendung rückvergütet.
...rling & Co., Düsseldorf 60 at.

Kümmel
gereinigt und gesiebt, der Ztr. ...,— M. (4504
Walter Ruthe
Magdeburg, Hasselbachstr. 2.
...egramm: Walrut. Telef.: 4003.

Milch, Käse, Quark.
Kaufe wöchentlich (4133
Molkeneiweiß
...nn eben so viel Quark mitgelief. ...d.
Dampfkäs. Dürrenebersdorf bei Gera. **Franz Marquardt.**

Prima gepreßtes (4250
Molkeneiweiß
...chentlich 10—15 Ztr. gibt ab
Walter Bernet
Käserei Zeyers-Vorderkampen bei Elbing, Westpr.

Wir kaufen jedes Quantum
Voll- und Magermilch
... 60 und 32 Pfg. Kannen und ...ution werd. gestellt. Angeb. an ...kaufs-Genossensch. **Eilbeck „Ost“. Carl Cordshagen, Hamburg 23** Rückertstraße 50. (4567

Molkeneiweiß
...ft jedes Quantum zu Höchst-...isen. (4664
Otto Gallas
Niedersedlitz b. Dresden.

Quark-
...ler, entstehen am häufigst. bei ...ngelhafter Pressung, die Molke ...ibt im Quark u. hierdurch wird ...selbe bittersauer. Nie kann ...rvon ein gutes Fertigprodukt ...gestellt werden.
Wollen Sie immer guten ein-...ndfreien Quark herstellen, so ...ffen Sie meine patentamtl. ge-...tzte Quarkpresse an, Preis per .... 275 M, Montageschlüssel extra ...) M.
Wollen Sie einen hochfeinen ...uermilchkäse herstellen, welcher ...eutend besser, wie Harzer, oder ...ingen-Käse ausfällt, weniger Ar-...t und weniger Unkosten verur-...t, so schaffen Sie meine Patent-...äseformpresse an, dieselbe macht ... in ganz kurzer Zeit bezahlt und ...et per Stück 180 M, Montage-...lüssel extra 7,50 M ab hier gegen ...chnahme. Quarkmühlen f. Kraft ... Tagesleistung 70—80 Zentner, ...0 M, stets vorrätig. Interessent. ...ner ohne vorherige Anmeldung ...nen Betrieb besichtigen! Pro-...te gratis und franko. (4716
Quark u. Molkeneiweiß
...fe stets gegen sofort. Kasse zu.
Friedr. Franz Krumbach
Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahres-abschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 **Elberfeld** Fernruf 5246

Harzer Käsefabrik Russo & Comp.
Wernigerode a. Harz
gegründet 1883
kauft ständig jedes Quantum Quark!

Kaufe regelmäßig (3950
Vollmilch, Magermilch
Speisequark, Molkeneiweiß
Eier und Käse
Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig
Ranstädter Steinweg 26
Fernsprecher: 1885 u 11508. Postscheck-Konto: Leipzig 54542.

Milch-Versand
ist bei den jetzigen Höchstpreisen gewinnbringender als die Verarbeitung der Milch. Meiereien wenden sich umgehend an die Milcheinkaufs-Genossenschaft **„Süd-St. Pauli“, e. G. m. b. H.** Wir sind jederzeit Ab-nehmer von **Vollmilch und Magermilch.** Angeb. erb.
Fritz Wierer, Hamburg 4, Seilerstr. 40.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Maier & Umlauf
Butter-, Käse- und Eier-Großhandlung
Dresden-A.
sind dauernd kulante Abnehmer
aller verkehrsfreien Molkereiprodukte, sowie Eier.

Größeres Quantum (4534
Molkeneiweiß
vollkommen trockene Ia Ware, gibt ab und erbittet Preisangebot
Käsefabrik Wittenberg
Wittenberg, Bez. Halle.

Suche Abnehmer für (4418
Molkeneiweiß
wöchentl. zirka 7 Ztr. Angeb. an
Molkerei Weinsdorf, Ostpr.

Vollmilch, Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt, kauft jedes Quantum, evtl. auf Jahres-abschluß. Kannen und Sicherheit werden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch
sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt
Bremen.

Lebensmittel-Engrosgeschäft mit über 20 ständigen Vertretern sucht für bald oder später (3056
Generalvertretung
einer groß., leistungsfäh. Molkerei.
Demuth, Berlin N. 58.

Bin ständiger Abnehmer für
Mager- und Buttermilch
sowie alle Sorten Käse und Quark.
Tzusch, Hannover
Roonstraße 10.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zu-schriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

□-Käse
kaufe dauernd jeden Posten (4571
Centralmolk. W. Brühs in **Sagan.**

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark
Eiweiß, alle Sorten Käse
kauft laufend (4703
A. Schaarschmidt, Glauchau.

Käsefabrik Lippstadt
Erwitterstr. 15 (4595
kauft und liefert.

Bin ständiger Abnehmer für alle Sorten (4507
Käse und Eier
besonders
Tilsiter, Limburger, Backstein- und Harzerkäse
zu hohen Preisen bei sofort. Kasse und bitte um Angebote
J. Gromnitza
Butter- und Käsegroßhandlung
Königshütte O.-S., Steinstr. 7.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Tilsiter Käse
und andere Sorten jedes Quantum kauft per Kasse
A. Prägler, Plauen i. V.

Harzerkäse
nur beste Qualität, und andere Sorten Käse kauft jeden Posten gegen Kasse evtl. Selbstabnahme.
Ernst Meißner, Blankenburg a. H.
Telefon 198. (4432

übernehme dauernd (4480
Waggonsendungen Handkäse
außerdem bin ich Abnehmer **jeden Quantums Quark** zu höchst. Preis. Angebote erbeten
Anton Amend, Käsegroßhandlung
Mannheim.

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Bin ständiger Abnehmer für
Hart- und Weichkäse
zu höchsten Preisen. (4624
August W. Bösch
Hamburg
Kl. Reichenstr. 13—15.

Käse alle Sorten
kauft gegen prompte Kasse (4645
Gutke, Wriezen a. O.

Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabrik im Großbetrieb
Gegner, Pötschke & Co., G. m. b. H.
Wir übernehmen von Gemeinden und Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Käse gegen Arbeitslohn u. Rücklieferung der fertigen Ware zu sehr günstig. Bedingung. Auch kaufen wir jeden Posten
Quark
zu den höchsten Preisen. (4609

Hansa-Molkerei Bremen
Eyting & Tensfeldt
ist ständiger Abnehmer von metallfreiem, trockenem (3406
Quark
zu höchsten Tagespreisen. Zahlung nach Wunsch. Quarkfässer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Gebr. Burgwedel, Wittenberge
(Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb
kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Quark
Backstein-, Tilsiter, Mainzer-Käse
usw. kauft dauernd zu höchten Preisen in jeder Menge
W. in der Elst jr., Düsseldorf
Börnestraße 4. Fernsprecher 14525.
Für Vermittlung Provision. — Vertreter gesucht.

Quark
kauft ständig jedes Quantum. Versandfässer werden franko gestellt. Preisregulierung. Nehme persönl. Rückspr.
Käsefabrik Mörlenbach
(Hess. Odenwald.) (3436

Käsequark und Molkeneiweiß
trockene Ware, bei guten Preisen, kauft dauernd
Cöpenicker Käsefabrik, Cöpenick
und verarbeitet für Molkereien und **Kommunalverbände** bei Rücklieferung fertiger **Harzkäse** unter den günstigsten Bedingungen. (4382

B. Knoblauch, Hamburg I, Norderstr. 141
Käsegroßhandlung
kauft jeden Posten Tilsiter, Harzer-Käse und Molkeneiweiß
Fernsprecher: Elbe 4582

Suche Lieferanten für (4683
Quark
möglichst dauernde Lieferg. Zahle höchste Preise.
Molkerei und Käsefabrik
G. Hohmuth
Wepritz, Landsberg a. W.

Quark
übernimmt von Komm.-Verbänd. od. Stadtverwalt. zur Verarbeitg. zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellster Bedienung, auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (4572
Centralmolkerei u. Käsefabrik
W. Brühs in **Sagan.**

Quark
prima trockenen, sucht (4542
Käsefabrik Emil Reisegerste
Berlin N. 37
Griebenowstraße 4.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (4660
Harz. Käsefabr. Michelmann & Co.
Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark
trockene Ware zur dauernden Lieferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Quark
kaufe jed. Posten, auch gegen Rücklieferung fertiger Käse. Zahle hoh Preis. (401
August Schenk, Berlin N. 31
Brunnenstraße 101.

Max Kiel, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten fertige Käse
wie **Tilsiter, □-Käse** usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Quark
kaufe jeden Posten gegen sofortig Kasse und zahle die höchsten Preis
K. Olsen, Reinickendorf-O.-Berli

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (252
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Speisequark u. Hitzquark
auch andere Käsesorten
kauft ständig zu höchsten Preisen.
Chr. Hari, Breslau II
Tauentzienstraße 87. Telefon 835

Quark
alle Sorten Hart- und Weichkäs
kauft ständig und bittet um Ange
Thür. Centr.-Käserei P. Matth
Ufhoven-Langensalza. (18

Käsequark und Käse
alle Sorten sucht zu kaufen in n bester Qualität bei sof. Kasse od Kaution. (34
Agentur u. Kommission für Leben mittel Felix Gensch & Comp.
Bl.-Wilmersdorf, Saalfelderstr.
Telefon Uhland 4192.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehe zur Verfügung. (32
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Prima Speisequark
Prima Molkeneiweiß
liefert (33
Sanitäts-Molkerei Lübeck.
Angebote mit Preisangabe erbete
Telegr.-Adr.: Sanit.-Molk. Lübe
Telefon 757.

Harzer Käse
Preisofferten erbittet
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Gegen Kasse
kaufe lauf. jed. Posten
Käse.
Sofort. Bemust. an
Walter Faesenfeld
Hamburg 30
Scheideweg 39 c I

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (949
Quark
Wegen Preis und Versandregulier. nehme ich auch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßig. Lieferungen gesucht. Für Vermittlung gute Provision.
Fritz Martens (1215
Hannover, Alte Celler Heerstr. 39.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen ges. Für Vermittlung Provision. (4681
F. Macait
Schönau bei Leipzig.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Käse, Quark und Molkeneiweiß
Zahle höchste Preise. (4661
Albert Köppen, Käsefabrik
Hintersee i. Pom., Kr. Ückermünde.
Fernspr.: Großmützelburg 4.

Kaufe jeden Posten (8871
Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse evtl. Abschluß. Angebote zu richten an
G. Leverenz, Bln.-Reinickendorf
Residenzstraße 8.

Welche Molkerei liefert wöchentl.
4 Ztr. Käsequark
und 1—2 Ztr. Molkeneiweiß.
Zahle allerhöchsten Preis. Bitte um Angebot (4356
G. Veit, Käsefabrik
Schkeuditz, Bez. Halle.

Quark
frische Ware, zu kaufen gesucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäß. Vermittlern zahlt Provision. (7062
Herm. Schab
Berlin-Reinickendorf-W.
Antonienstraße 55.

Carl Körner, Quedlinburg
Käsefabrik. Fernruf 687.
ist Käufer von jedem Quantum
Quark.
Gute Preise, gute Provision. (872

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Gotthelf Michaelis & Co., Leipzig.
Großhandlung
in Butter, Molkeneiweiß, Käse, Marmelade und anderen Lebensmitteln.
Fernsprecher: 4519, 18690.
Telegr.-Adresse: Michaelisbutter.

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (1574
Fernspr. 5967 **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

Kaufe dauernd jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Angebote an (1904
Molkerei W. Meschke
Plauen i. Vogtl., Gartenstraße 47.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf,** Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
◆ Quark. ◆
Für Vermittlung Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Wurznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Kaufe laufend jedes Quantum (2289
Magermilch, Vollmilch, Quark und Molkeneiweiß.
Molkerei Berges, U.-Barmen
Telegr.-Adr.: Molkerei Berges. Fernsprecher Nr. 685.

Gebrüder Dortsch[y]
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten **Quark** u. übernehme solch. auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertig. Fabrikats in prima Qualit. (6
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr.

Quark sowie alle Sorten Kä[se]
kaufe jed. Posten Vermittler za[hle] Provision. (2
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Für die Schwerstarb. der Lau[sitzer]
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. F[ür] Vermittlung hohe Provision. Ka[sse] nach Wunsch. (8
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998

Molkeneiweiß, Quark und Käs[e]
sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei mich zu Käsequark verarbeiten w[ill] sucht zu kaufen (13
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Po[sten]
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlu[ng] zahle ich hohe Provision. (3

Für Gemeinden und Kommun[al]verbände übernimmt die (11
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklie[fe]rung von Käse.

Quark
übernimmt von Komm.-Verbän[den] oder Stadtverwaltungen zur Ve[r]arbeitung zu Harzkäse unter bill[ig]ster Berechnung und Zusicheru[ng] reellst. Bedien.; auch kaufe Qu[ark] auf eigene Rechnung. (2
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr.

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Kaufe dauernd alle
Molkerei-Erzeugnisse
zu hohen Preisen u.
:: erbitte Angebote. ::
Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
3159] Königshütte, O.-S.

Quark trock. frische Wa[re] kauft regelmä[ßig]
Hermann Germe[r]
Käserei Halle a Saa[le]

Quark, Molkeneiweiß und alle Sorten Käse
kauft (1
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn.)

Kaufe stets Quark
zu den höchsten Tagespreis. Übernehme auch die Verarbeit. v. Quark zu Käse für Kommunalverbände
v. J. Wichmann, Ochtersum bei Hildesheim. (4638

Quark
Käsefabrikation kaufe noch dauernd zu höchst. Preise u. komme auf Wunsch zur Regelung selbst. Kasse ganz nach Wunsch. (4433
Käsefabrik Nauen bei Berlin
Potsdamerstraße 52.

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Rietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Quark
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Rch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf. gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Quark
Magermilch und alle Sorten Käse
kauft gegen gut. Preis. Vermittler hohe Provision. Rücksprache persönlich.
Alfred A. Jatho
Hannover
Großhandel u. Fabrikation
Gegr. 1884. Fernsprecher Nord 1922.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Trocknen Quark
kauft regelmäßig u. zahlt die höchst. Preise. (4306
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstösser
Berlin-Rosenthal
Fernspr.-Amt Reinickendorf 3194.

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark.
Wegen Preis- und Versand-Regelung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch
Wilsdruff b. Dresden.

W. Foelders, Versandhaus, **Emden** (Ostfrl.)
4254) Fernsprech-Anschluß Nr. 73

Quark
kauft laufend gegen Nachnahme zu höchsten Preisen jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt.

Kaufe jedes Quantum
Butter- und Magermilch
Speisequark, Käse u. Eier
zu den höchsten Tagespreisen. Milchgefässe können sofort gestellt werden. Es können auch größere Posten im voraus bezahlt werden. Für Vermittlung und gute Behandlung der Produktionen zahle ich laufend hohe Provision. (4215
Molkerei-Produkten-Vertrieb E. I. Will
Solingen, Kaiserstr. 22.

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. Quark.
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte Hartkäse wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation Bersenbrück-Ankum.
Fernsprecher Amt Ankum Nr. 12.

Quark und Eiweiß
kauft stets zu kulantesten Bedingungen (3731
Franz Kroha, Käsefabrik und Großhandlung, Dresden
Tel.-Adr.: Kroha, Dresden Pillnitzerstr. 26 Fernsprech-Anschluß: 17288

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

Quark
trock., frische Ware, kauft regelmäß.
Arno Sommer, Buttergroßhdlg.
Geringswalde i. Sa.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1282
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß
Großhandlung für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis. Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6504

Quark
einwandfreie Ware
kaufe stets zu höchsten Preisen oder übernehme solchen zur Käseverarbeitung. (8373
Jos. Devers
Käsefabrik
Borsum i. Hann.

Verarbeiten jedes Quantum
Quark
und Molkeneiweiß
u. bitten um Angebot m. Preis.
Dampfmolkerei Meseberg
2595) **b. Osterburg, Altm.**

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

C. Menges, Berlin N. 39
Tegelerstraße 4.
Butter und Käse engros.
Gründung 1890.

Quark
kauft jeden Posten und zahlt die höchsten Preise (4452
Max Schultz
Liegnitz, Jägerstr. 7.

Zum Ausschneiden und Aufbewahren!

Die neuen Postgebühren ab 1. Okt. 1919.

Briefe.

Im Inlands-Verkehr bis 20 Gramm	20 Pf.
Über 20 bis 250 Gramm	30 „
Im Orts- u. Nachbarorts-Verkehr bis 20 Gr.	15 „
Über 20 bis 250 Gramm	20 „
Im Auslands-Verkehr bis 20 Gramm	20 „
Für jede weiteren 20 Gramm	10 „

Postkarten.

Im Inlands-Verkehr	15 Pf.
Im Orts- und Nachbarorts-Verkehr	10 „
Im Auslands-Verkehr	10 „

Eilbestellung für Briefsendungen.

Nach einem Ortsbestellbezirk	50 Pf.
Nach einem Landbestellbezirk	100 „

Briefe mit Wertangabe.

Im Inlands-Verkehr bis 20 Gramm	50 Pf.
Über 20 bis 250 Gramm	60 „
Dazu die Versicherungs-Gebühr von für je 1000 Mark Wertangabe.	40 „

Einschreibe-Gebühr.

Für Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben und Pakete	30 Pf.

Nachnahmen.

(Bis 1000 Mark zulässig).

Gebühr für Vorzeigung	25 Pf.

Postaufträge.

(Bis 1000 Mark zulässig).

Brief- und Vorzeigungs-Gebühr	75 Pf.

Postanweisungen.

Bis 5 Mark	20 Pf.
Über 5 Mark bis 100 Mark	40 „
„ 100 „ „ 250 „	60 „
„ 250 „ „ 500 „	80 „
„ 500 „ „ 1000 „	100 „

Postscheck-Verkehr.

Einzahlungen auf Zahlkarten bis 25 Mark	5 Pf.
Über 25 Mark	10 „

Pakete.

	Nahzone	Fernzone
Bis 5 Kilogramm	75 Pf.	125 Pf.
Über 5–10 Kilogramm	150 „	250 „
„ 10–15 „	300 „	500 „
„ 15–20 „	400 „	600 „

Die Nahzone reicht in der Regel bis zu 75 Kilometer.
Unfrankierte Pakete werden nicht mehr angenommen.

Extra-Gebühren für Pakete.

Für Einschreibe-Pakete	30 Pf.
„ Wertpakete bis zu 1000 Mark	70 „
Mehr 40 Pf. für je 1000 Mark	
„ Eilbestellung im Ortsbestellbezirk	75 „
„ „ „ Landbestellbezirk	150 „
„ dringende Pakete	200 „
und vorstehende Eilbestellgebühr.	

Drucksachen.

Bis 50 Gramm	5 Pf.
Über 50 Gramm bis 100 Gramm	10 „
„ 100 „ „ 250 „	20 „
„ 250 „ „ 500 „	30 „
„ 500 „ „ 1 Kilogramm	40 „
Nach dem Ausland je 50 Gramm	5 „

Geschäftspapiere.

Bis 250 Gramm	20 Pf.
Über 250 Gramm bis 500 Gramm	30 „
„ 500 „ „ 1 Kilogramm	40 „
Nach dem Ausland je 50 Gr. 5 Pf., mindest.	20 „

Warenproben.

Bis 250 Gramm	20 Pf.
Über 250 bis 500 Gramm	30 „

Telegramme.

Im Stadtverkehr für das Wort	8 Pf.
Mindestgebühr	80 „
Im Fernverkehr für das Wort	10 „
Mindestgebühr	100 „
Telegramme mit bezahlter Antwort	100 „
Dringendes Telegramm, dreifache Gebühr.	

Diese Tabelle, auf starkem Karton gedruckt, zum Aufhängen, erhalten alle Bezieher der Molkerei-Zeitung auf besonderes Anfordern kostenfrei zugesandt.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei. Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
·scheint bis auf weiteres jeden **Donnerstag** nachmittag, die ebenausgabe **„Milchwirtschaftl. Anzeiger"** jeden **Sonnabend.** n beiden Tagen **Sonderausgabe aller Stellenangebote.** Ver- nd an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. **Anfragen** für Abonnenten kostenfrei im „Brief- sten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei- fügt sind. Fachliche **Schriftbeiträge** geg. Vergüt. stets erwünscht. ei Geld- u Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt **bei der Post** mit Bestellgeld vierteljährlich **2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug** von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe **„Milchwirtsch. Anzeiger"**, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. **Stellenanzeigen** für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. **Annahmeschluß** f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 40 **Hildesheim, den 2. Oktober 1919.** **33. Jahrgang**

·ie Tabelle über die neuen Postgebühren ab 1. Oktober

·f starken Karton gedruckt, zum Aufhängen, erhalten alle Bezieher der ·olkerei-Zeitung auf besonderes Anfordern kostenfrei zugesandt.

Inhalt.

·rifvertrag für die Molkereiangestellten Mecklenburgs.
·olkerei-Genossenschaften und Umsatzsteuer.
·ndschau: Die Käse-Erzeugung in Schleswig-Holstein. — Erhöhung der Preise für Butter, Quark und Käse in Ostpreußen. — Neue Höchstpreise für Milch und Molkerei-Erzeugnisse in Westpreußen. — Gegen die Kommunalisierung der Milchversorgung. — Die Postgebühren im Auslandsverkehr. — Geschäftliche Nachrichten. — Auszeichnung.
·rechsaal: Ungleichmäßige Milch- und Butter-Erfassung. — Die Aufstellung von Tarifverträgen. — Berechnung des Eindickungsgrades von Kondensmilch. — Nochmals die Stellenlosigkeit im Molkereifache. — Herstellung von Labpulver.
·riefkasten.

·arifvertrag für die Molkereiangestellten Mecklenburgs.

Zwischen dem Landesverband mecklenburgischer landwirtschaft- ·cher Genossenschaften r. V. zu Rostock, der Milchwirtschaftlichen ·entralstelle für Mecklenburg-Schwerin zu Güstrow, sowie dem Lan- ·esverband mecklenburgischer Landwirte e. G. zu Güstrow einerseits ·nd dem Reichsverband Praktischer Molkereifachleute e. V. zu Gü- ·row sowie dem Verband Deutscher Molkereifachleute Sitz Berlin ·ndererseits ist am 4. August d. Js. für das Gebiet der Freistaate ·ecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz folgender Tarifver- ·ag abgeschlossen worden.

Es werden unterschieden: 1. Lehrlinge, 2. Gehilfen, 3. Gehilfen · gehobener Stellung, 4. Molkereifachleute in leitender Stellung.

1. Festsetzung der als Molkereifachleute anzusehenden Personen. ·) Als Molkereifachleute sollen nur diejenigen Personen angesehen ·erden, die eine ordnungsmäßige 3 jährige Lehrzeit durchgemacht ·aben. b) Für die Vergangenheit, wenn die Lehrzeit weniger als · Jahre, mindestens aber 1 Jahr betrug, soll eine mindestens drei- ·ährige, molkereitechnische Tätigkeit den männlichen und weiblichen ·olkereifachleuten dieselben Rechte verleihen wie die dreijährige ·ehrzeit. c) Andere Personen, wie die in a) und b) bezeichneten, ·ürfen zum Verrichten molkereitechnischer Arbeiten nicht eingestellt ·erden; wo solche Personen während des Krieges eingestellt sind, ·nd diese sofort zu entlassen und durch gelernte Molkereifachleute · ersetzen.

2. Regelung des Lehrlingswesens. a) Die Lehrzeit beträgt drei ·ahre sowohl für männliche wie für weibliche Personen. Nach Be- ·digung der Lehrzeit haben die vom 1. August 1919 ab eingestellten ·ehrlinge einen zweimonatlichen Lehrgang an der Molkereischule zu ·üstrow durchzumachen und anschließend hieran sich der Lehrlings- ·rüfung an vorgenannter Anstalt zu unterziehen. Lehrlinge, welche ·e Prüfung nicht bestehen, können sich nach Ablauf eines Jahres er- ·eut zur Prüfung stellen. Für die im Jahre 1919 eingestellten Lehr- ·nge gilt die 3 jährige Lehrzeit.

Die Zahl der Lehrlinge darf höchstens die Hälfte der Gesamt- ·ahl des molkereitechnischen Personals ausmachen.

b) Die Mindestentschädigung für männliche und weibliche ·ehrlinge muß betragen:
im ersten Jahre 10,— ℳ monatlich bei freier Station
im zweiten Jahre 15,— ℳ
im dritten Jahre 25,— ℳ (Kost und Wohnung).

3. Festsetzung der Mindestgehälter für männliche und weibliche ·olkereifachleute.

a) Gehilfen. Nach beendeter mindestens 2 jähriger Lehrzeit

bis 5 jährige	Berufstätigkeit	ℳ 175,—
nach 5 bis 7 jährige	Berufstätigkeit	ℳ 200,—
nach 7 bis 9 jährige	Berufstätigkeit	ℳ 225,—
nach 9 bis 11 jährige	Berufstätigkeit	ℳ 250,—

b) Gehilfen in gehobener Stellung (z. B. Obermeier, Oberkäser, erste Expedienten, Buchhalter, Gutsmeier).

Bis 11 jährige	Berufstätigkeit	ℳ 275,—
über 11 jährige	Berufstätigkeit	ℳ 350,—
über 15 jährige	Berufstätigkeit	ℳ 400,—

Weiteres bleibt Vereinbarungen überlassen. Bei Gewährung freier Station (Kost und Logis) werden von den unter 3 a) und b) genannten Gehaltssätzen ℳ 100,— in Abzug gebracht. Ebenso kann etwa gewährtes Deputat in Anrechnung gebracht werden.

c) Molkereifachleute in leitender Stellung. Diesen ist in jedem Falle außer dem Bargeld zu gewähren: ausreichende freie Wohnung für sich und ihre Familie und freie Molkereiprodukte für sich, ihre Familie und das zu beköstigende Personal, freie Feuerung, Beleuchtung, Gemüsegarten sowie die Möglichkeit, Federvieh und für die Dauer der öffentlichen Bewirtschaftung des Fleisches ein oder mehrere Schweine zu halten und unter Benutzung von Molkereiabfällen zu mästen. Für jeden zu beköstigenden Gehilfen, Buchhalter oder Lehrling ist ein ortsübliches, angemessenes Kostgeld zu gewähren, welches je nach den Verhältnissen mindestens ℳ 60,— bis ℳ 90,— pro Monat zu betragen hat. Männliches und weibliches Personal ist hierbei gleich zu rechnen.

Das Grundgehalt für Betriebsleiter beträgt ℳ 1800,— für das Jahr. Außerdem erhält derselbe für die Milchverarbeitung eine Vergütung von 0,15 Pfg. per Kilo (Liter) Milch. Hierzu kommt ein Teuerungszuschlag von 10 Proz. ,bei Vollbetrieben ein weiterer Zuschlag von 10 Proz. zu den vorgenannten Bezügen.

An Stelle dieser Vergütung empfiehlt es sich, eine Ertragsanteilzahlung (Tantieme) treten zu lassen, doch muß sie mindestens den Betrag der Vergütung für die Milchverarbeitung erreichen. Der Ertragsanteil soll zunächst von der Netto-Auszahlung der Milch berechnet werden, doch steht die Vereinbarung hierüber den Vertragschließenden frei. Als Vollbetriebe gelten solche Betriebe, die gewerbsmäßige Käserei oder Stadtverkauf haben. In Zweifelfällen entscheidet das Tarifamt.

4. Gehaltserhöhung. Gehälter, die von diesem Tarifvertrag nicht berührt werden, dürfen nicht herabgemindert werden.

5. Das nach Verständigung mit dem Arbeitgeber erforderliche Hilfspersonal anzustellen und zu entlassen, steht ausschließlich dem Betriebsleiter zu. Die Zahlung der Gehälter für das Hilfspersonal erfolgt aus der Kasse der Molkerei, ebenso werden Betten, Bettwäsche und Gegenstände für die Räume des Hilfspersonals vom Arbeitgeber gestellt. Stellt der Betriebsleiter diese Gegenstände, so ist ihm eine angemessene Vergütung zu gewähren. Die Räume für das Hilfspersonal müssen heizbare, wohnliche Räume sein.

6. Molkereien mit einer täglichen Durchschnittseinlieferung von mindestens 2000 Liter müssen mindestens einen Angestellten aus Klasse 3 a), Molkereien mit mindestens 4000 Liter einen solchen aus Klasse 3 b) beschäftigen. Bei Molkereien mit Sahnelieferung ist die Sahne in Milch umzurechnen. Vollbetriebe mit mehr als 5000 Kg. Einlieferung müssen einen weiteren Angestellten der Klasse 3 b halten.

7. Arbeitszeit. Dieselbe muß der gesetzlichen Vorschrift entsprechen.

8. Überstunden müssen geleistet werden und sind zu vergüten mit dem Eineinviertelfachen des auf das Gehalt errechneten Stundenlohnes, wobei der Monat zu 30 Tagen und die Tagesarbeitszeit nach den gesetzlichen Bestimmungen zu rechnen ist.

9. Urlaub. Alle Molkereifachleute einschließlich Lehrlinge, welche spätestens am 1. April eingetreten sind, erhalten

im ersten Dienstjahr 8 Arbeitstage,
im zweiten Dienstjahr 12 Arbeitstage,
im dritten Dienstjahr 18 Arbeitstage Urlaub.

Molkereifachleuten, die das 30. Lebensjahr überschritten haben, ist bereits im ersten Dienstjahr ein 14tägiger Urlaub, Betriebsleitern in allen Fällen ein solcher von mindestens 3 Wochen zu gewähren.

Zeit und etwaige Teilung werden im Einverständnis mit dem Arbeitgeber geregelt. Die Urlaubszeit soll tunlichst in die Zeit vom 1. Juli bis 1. November fallen, wenn der Arbeitnehmer den Urlaub nicht zu einer anderen Zeit, ausschließlich Mai und Juni, wünscht. In besonderen Fällen gewährter Urlaub darf nicht angerechnet werden. Das Gehalt ist während des Urlaubs weiter zu zahlen. Erforderliche Vertretung ist vom Inhaber der Molkerei zu stellen und zu bezahlen.

10. Beschwerderecht und Kündigung. Das Mitbestimmungsrecht der Angestellten richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Kündigung muß für ledige Personen mit 14tägiger Frist zum Monatsschluß und für verheiratete Gehilfen sowie für Molkereifachleute in gehobener und leitender Stellung mit mindestens sechswöchentlicher Frist zum Quartalsschluß erfolgen. Bestehende Anstellungsverträge mit längerer Kündigungsfrist werden hiervon nicht berührt.

11. Tarifamt. Alle sich aus diesem Tarifvertrag ergebenden Streitigkeiten sind durch ein Tarifamt zu schlichten. Das Tarifamt besteht aus je drei Vertretern der beiden Parteien, die auf ein Jahr bestellt werden, jedoch von den Organisationen, von denen sie gestellt sind, jederzeit durch andere Vertreter ersetzt werden können. In den Fällen, in welchen eine Einigung nicht erreicht wird, ist ein zum Richteramt zugelassener Jurist als Obmann zuzuziehen und beim Inkrafttreten des Tarifes zu bezeichnen.

12. Inkrafttreten der Tarifbestimmungen. Alle Tarifbestimmungen treten rückwirkend am 1. August 1919 in Kraft und gelten sowohl für männliche wie weibliche Molkereifachleute. Bei der Berechnung der Anstellungsdauer in einem Betriebe ist die Dauer des Militärdienstes eines Angestellten als Beschäftigungsdauer mit zu berücksichtigen.

13. Geltungsdauer und Schlußbestimmungen. Der Tarifvertrag läuft bis zum 31. Juli 1920 und gilt jedesmal um drei Monate verlängert, wenn er nicht einen Monat vor Ablauf mitteist eingeschriebenen Briefes zu Händen der Gegenpartei gekündigt wird. Innerhalb acht Tagen sind von der kündigenden Partei der Gegenpartei neue Vorschläge zum Tarifvertrag zu machen, worüber dann nach weiteren acht Tagen in Verhandlungen eingetreten werden muß. Molkereifachleute dürfen wegen gewerkschaftlicher oder sonstiger politischer Tätigkeit nicht gemaßregelt werden. Jedem Angestellten ist ein Abdruck dieses Vertrages auszuhändigen.

14. Die beteiligten Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Verbände beantragen beim Reichsarbeitsministerium die Verbindlichkeitserklärung dieses Tarifes.

Molkereigenossenschaften und Umsatzsteuer.

Es ist ganz merkwürdig, wie lange ein neues Gesetz erst Geltung haben muß, bis seine Anwendung dem Rechtsempfinden des Volkes völlig entspricht. Das ist erklärlich. Jedes Gesetz wirkt für und gegen jemand und sein Handeln. Daß die Steuergesetzgebung am meisten Zeit gebraucht, um allgemein gerecht zu wirken, kann man verstehen: Dort will man viel herausholen, hier sträubt man sich gegen das Bezahlen. Diese Gegensätze führen naturgemäß zum Rechtsstreit oder doch zu Meinungsverschiedenheiten. Das jetzt geltende Umsatzsteuergesetz ist eine neue Auflage des Gesetzes über einen Warenumsatzstempel vom 26. Juni 1916. Jetzt sollen nicht nur Warenlieferungen, sondern auch Entgelte für Leistungen (Arbeiten), soweit sie in selbständiger, gewerblicher Tätigkeit geschehen, umsatzsteuerpflichtig sein. Ebenso ist der Selbstverbrauch von Erzeugnissen oder Gegenständen des eigenen Betriebes dann steuerpflichtig, wenn es sich um Verwendung im eigenen Haushalte oder für die Familie handelt.

Nun ist für Genossenschaften § 2 Z. 9 wichtig. Dort ist bestimmt worden, daß „derjenige Teil des Umsatzes, der als Entgelt für Rücklieferung von Rückständen aus der im Betriebe der Genossenschaft erfolgten Verarbeitung der von den Genossen eingelieferten Erzeugnisse oder als Rückvergütung auf den Kaufpreis der von den Genossen bezogenen Waren anzusehen ist" — von der Besteuerung ausgenommen sein soll. Deutlicher wäre es, wenn es hieße: Der Wert der Rücklieferung von Rückständen — statt „Entgelt"; dazu dies Satzungeheuer!) Hiernach ist also bei Molkereigenossenschaften der Wert der zurückgelieferten Magermilch nicht umsatzsteuerpflichtig. Wie aber steht es mit Butter, Quark, Käse? In einem Streitfalle wird ausdrücklich behauptet, daß die den Milchlieferern zurückgegebene Butter steuerpflichtig sei. Wer nur den Wortlaut des Gesetzes ansieht, muß dem beipflichten; denn das Gesetz spricht nur von Rückständen; Butter aber ist ein fertiges Erzeugnis. Trotzdem behaupte ich: Diese Butter fällt nicht unter die Umsatzsteuer der Genossenschaft! Nach § 1 Abs. 2 soll der Eigenverbrauch dann steuerpflichtig sein, wenn die Gegenstände außerhalb der gewerblichen Tätigkeit — also in der Familie — verbraucht werden. Der Landwirt muß also die im Haushalte verbrauchte Butter versteuern. Ob er darüber genauen buchmäßigen Nachweis liefert oder ob er von dem Steuereinschätzungsamte „veranlagt" wird, macht hier nichts aus. Denken wir uns nun einen Landwirt, der selbst buttert und für 500 Mark jährlich Butter im Haushalte verbraucht. E muß die entsprechende Steuer dafür entrichten. Ein anderer Lan wirt liefert alle Milch zur Verarbeitung nach der Molkerei und e hält für 500 Mark Butter im Jahre für sich zurück. Auch er mu denselben Betrag an Steuer dafür entrichten. Der Staat hat al in beiden Fällen nach dem Umsatzsteuergesetz sein Recht erhalten.

Nun soll aber auch die Molkerei dafür, daß sie für den (zweiten Landwirt die Verarbeitung der Milch zu der von ihm im Haushal erforderlichen Butter übernahm, eine Steuer zahlen! Ich frag zuerst: Worin liegt das „gewerbsmäßige" der Vera beitung? „Der Umsatzsteuer unterliegen die im Inlande gege Entgelt ausgeführten Lieferungen und sonstigen Leistunge solcher Personen, die eine selbständige, gewerbliche Tätigke .... ausüben", so heißt es im § 1 des Gesetzes. Was ist eine g werbliche Tätigkeit, deren Einnahmen der Umsatzsteuer unterliegen Darauf antwortet der Geh. Oberjustizrat, vortragender Rat i Justizministerium O. Lindemann: „Gewerbliche Tätigkeit b deutet eine auf die Erzielung von Einnahmen aus Leistungen g richtete, geschäftsmäßig ausgeübte Tätigkeit von gewisser Dauer". Die für den Landwirt verarbeitete Milch zu Butter für den Hau halt ist keine gewerbliche Tätigkeit. Selbst wenn de Genossen kein niedrigerer Preis als den sonstigen Abnehmern b rechnet wird, kann von einem „Entgelt" nicht die Rede sein, da de Milchlieferern auch dieses Geld durch die Bezahlung der Milch zu rückgegeben wird. Dem Sinne des Gesetzes entspricht es al durchaus, wenn wir verlangen, daß die den Genossen zurückgegebe Butter von der Umsatzsteuer frei bleibt. Das Gegenteil zu b haupten, hieße doch nichts anderes, als daß man dem selbstbutter den Landwirt für die Tätigkeit des Butterns auch eine Steuer au erlegen müsse! Gleiches Recht für alle.

Ich frage sodann: Welches Steuergesetz verlang daß die Doppelbesteuerung bewußt durchgefüh werden soll? Im Gegenteil kann man in der Gesetzgebu Bestimmungen finden, die die Doppelbesteuerung ausdrücklich ve hindern sollen. Das entspricht auch dem allgemeinen Rechtsem pfinden. Es wäre wohl die Pflicht der Behörden, statt am Wor laut zu kleben, dem Sinne des Gesetzes und dem klaren Tatbestan entsprechend zu handeln. Darüber sind sich doch wohl alle denkend Menschen einig, daß es unmöglich ist, im Gesetze jeden denkbar Ausnahmefall anzuführen und vor falscher Behandlung zu schütze Hier aber liegt es klar zutage, daß eine Doppelbesteuerung geschie wenn die Molkerei jene gedachten 500 M versteuern muß und d Landwirt, der die Butter verbraucht, ebenfalls. Die nach Ziffer § 2 von der Besteuerung ausgeschlossene Rückvergütung a den Kaufpreis der von den Genossen bezogenen Waren b Einkaufsgenossenschaften dürfte klar genug zeigen, d der Gesetzgeber nicht mit Kleinlichkeiten den Steuerzahler belästig wollte. Von hier aus auf die Steuerfreiheit der den Genossen zurü gelieferten Butter zu schließen, dazu ist doch wahrlich keine übe mäßige Tiefgründigkeit des Denkens nötig.

Ich frage schließlich: Ist das „steuerliche Gerechtigkeit", d einen so, den anderen anders behandeln? Das kann nicht sein, d hat noch kein Gesetz gewollt. Denn Recht ist das, was dem allg meinen Rechtsbewußtsein der Volksgemeinschaft entspricht. Gewi Gesetze — das geschriebene Rechtsbewußtsein eines Volkes — si wandelbar, sie veralten, werden durch neue ersetzt. Denn im Lau der Zeiten ist auch das Rechtsempfinden, die Rechtsauffassung de Wandel unterworfen. Aber eins ist doch von jeher ein alter u umstößlicher Rechtssatz gewesen und soll es bleiben: „Was de einen recht ist, das ist dem andern billig". Gleiches Recht für a und gleiche Leistungen aller. Natürlich meine ich bei der Steu die gleichen Leistungen nach dem Verhältnis des Einkommens, al des Könnens! Die Besteuerung der dem Genossen zurückgelie ten Butter ist eine Doppelbesteuerung, die der Gesetzgeb nicht gewollt hat. Wo sie verlangt wird, geschieht ein Unrecht, we nicht nach dem Grundsatze, gerechte Verteilung der Lasten, gehandel wird. Sich an den Wortlaut des Gesetzes klammern, heißt, d Schein des Rechts für sich in Anspruch nehmen.

Da ein Streitfall in dieser Sache vorliegt, wäre sehr zu wü schen, daß die betreffende Molkerei, vielleicht unter Mitwirkung d Verbandes oder Reichsverbandes, die Frage an höchster Stelle en scheiden ließe, damit die Molkereien aus der Unsicherheit heraus einem Zustande der Ruhe und Sicherheit gelangen.

A. Fricke, Hannover.

Rundschau.

Die Käseerzeugung in Schleswig-Holstein. Am 20. September trat im Hause der Landwirte zu Kiel die Käseerzeuger der Provinz Schleswi Holstein zu einer Versammlung zusammen, die vom milchwirtschaftlich Reichsverband einberufen war, und von dessen Vorsitzenden, Geheimr Dr. Hagedorn, geleitet wurde. Er erläuterte die Aufgaben und Ziele d Verbandes und forderte zu allgemeinem Anschluß auf. Darauf spra Meierei-Instruktor Lindemann-Kiel über die jetzige Lage der Kä reiverhältnisse in Schleswig-Holstein. Der heimische Käse sei zu ungle groß; es müsse eine Einheitsform geschaffen werden und ferner eine Ve besserung des Geschmacks. Es müsse nicht nur heißen, daß die heimis Milchwirtschaft ihren guten Ruf in der Butterherstellung erhalten hal sondern es müsse auch die Käsefabrikation gehoben werden. Tierzuch direktor Georgs-Kiel hob hervor, daß es an der Zeit sei, die unrich gen Bezeichnungen für verschiedene Käsearten fallen zu lassen und sie vi mehr nach dem Ort oder der Gegend der Herstellung zu bezeichnen. I übrigen befinde man sich auf guter Bahn, und bei der Verarbeitung v 50 Proz. der Magermilch müsse es bleiben. Prof. Dr. Weigman

führte aus, daß Schleswig-Holstein sehr wohl in der Lage sei, einen ebenso guten Käse zu liefern wie das Allgäu und Holland. Der Leiter der Provinzial-Fettstelle, Bartels-Kiel, sprach über die neuen Käse- und Quark-Höchstpreise und führte aus, daß die Durchführung der Quarkherstellung sich sehr schwierig gestaltet habe. Es sei teilweise sehr schlecht geliefert worden und verschiedene Meiereien, besonders in Süderdithmarschen, seien ganz selbständig vorgegangen, auch bezüglich der Preisfestsetzung. Die Verhältnisse hätten sich aber sehr gebessert. Zu fordern sei, daß noch mehr als bisher auf die Lieferung trockener Ware geachtet werde. Die Erhöhung des Preises um 33 Prozent müsse als ausreichend bezeichnet werden.

Es folgte nunmehr eine lebhafte Aussprache über die Zwangswirtschaft. Mitgeteilt wurde ferner, daß für die Beschaffung von Kohlen noch keine Angaben gemacht werden könnten, daß aber der Bezug von amerikanischer Kohle an dem hohen Preise, 40 Mark für den Zentner, scheiterte. — Meiereibesitzer bei der Kellen-Wakendorf gab schließlich an der Hand von Kostproben Erläuterungen über die Herstellung von Hart- und Weichkäsen.

Erhöhung der Preise für Butter und Käse in Ostpreußen. Auf Grund einer Verordnung des Oberpräsidenten der Provinz Ostpreußen, welche am 15. September in Kraft getreten ist, beträgt der **Herstellerpreis für Molkereibutter** Handelsware I 550 ℳ, für Handelsware II 530 ℳ und für abfallende Ware 500 ℳ für je 50 Kg. Die Kommunalverbände haben den Preis für Butter, die nicht Molkereibutter ist (Landbutter), festzusetzen. Der Preis beim Verkauf durch den Hersteller darf 520 ℳ für je 50 Kg. nicht übersteigen und muß mindestens 500 ℳ betragen.

Die **Höchstpreise für Quark und Käse** stellen sich augenblicklich wie folgt: I. Hartkäse: Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von mindestens 25 vom Hundert der Trockenmasse Herstellerpreis 225 ℳ, Großhandelspreis 235 ℳ, Kleinverkaufspreis 2,55 ℳ; Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von wenigstens 10 vom Hundert der Trockenmasse 205 ℳ, 215 ℳ, 2,35 ℳ; Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von weniger als 10 v. H. der Trockenmasse 180 ℳ, 190 ℳ, 2,10 ℳ. II. Weichkäse mit einem Fettgehalt von wenigstens 25 v. H. der Trockenmasse 160 ℳ, 170 ℳ, 1,90 ℳ; Weichkäse mit einem Fettgehalt von wenigstens 10 v. H. der Trockenmasse 140 ℳ, 150 ℳ, 1,70 ℳ; Weichkäse mit einem Fettgehalt von weniger als 10 v. H. der Trockenmasse 120 ℳ, 130 ℳ, 1,50 ℳ. III. Quark und Quarkkäse: Gepreßter Quark mit einem Wassergehalt von höchstens 68,5 v. H. 120 ℳ, 130 ℳ, 1,50 ℳ; Speisequark mit einem Wassergehalt von höchstens 75 v. H. der Trockenmasse 105 ℳ, 115 ℳ, 1,35 ℳ; frischer, leicht angereifter Quarkkäse 140 ℳ, 150 ℳ, 1,70 ℳ; gereifter Quarkkäse 165 ℳ, 175 ℳ, 1,95 ℳ. IV. Molkeneiweiß mit einem Wassergehalt von höchstens 68,5 v. H. 120 ℳ, 130 ℳ, 1,50 ℳ. (Vorstehend genannte Hersteller- und Großhandelspreise verstehen sich für je 50 Kg., die Kleinverkaufspreise für je 1 Pfund.)

Neue Höchstpreise für Milch und Molkereierzeugnisse in Westpreußen. Der Oberpräsident der Provinz Westpreußen hat am 15. September eine neue Verordnung über die Preise für Milch und Molkereierzeugnisse erlassen. Danach beträgt der **Höchstpreis für Vollmilch** beim Verkauf durch den Erzeuger bei 2,8 Proz. Fettgehalt 50 Pfg., für Mager- und Buttermilch 25 Pfg. für das Liter. Bei geringerem oder höherem Fettgehalt der Milch ändert sich der Preis entsprechend. Geringere Unterschiede als $^1/_{10}$ Prozent Fettgehalt werden dabei nicht mitgerechnet. Abweichend hiervon kann in Orten, in denen die Versorgung mit Frischmilch Schwierigkeiten macht, durch Beschluß des Kommunalverbandes mit Genehmigung des Oberpräsidenten der Erzeugerhöchstpreis für Vollmilch auf 56 Pfg., für Mager- und Buttermilch auf 28 Pfg. für das Liter erhöht werden. Sämtliche bis zur Ablieferung an die Absende- oder Empfangsstelle entstandenen Unkosten sind aus dem Höchstpreise zu bestreiten.

Der **Herstellerpreis für Molkereibutter** Handelsware I beträgt höchstens 550 ℳ, für Handelsware II höchstens 530 ℳ für je 50 Kg. Für Landbutter stellt sich der Preis für Handelsware I auf höchstens 520 ℳ, für Handelsware II auf höchstens 500 ℳ.

Die **Quark- und Käsepreise** sind wie folgt festgesetzt worden: I. Hartkäse: Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von wenigstens 25 v. H. der Trockenmasse Herstellerpreis 240 ℳ, Großhandelspreis 250 ℳ, Kleinverkaufspreis 2,70 ℳ; Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von wenigstens 10 v. H. der Trockenmasse 200 ℳ, 210 ℳ, 2,30 ℳ; Tilsiter- usw. Käse mit einem Fettgehalt von weniger als 10 v. H. der Trockenmasse 180 ℳ, 190 ℳ, 2,10 ℳ. II. Quark und Quarkkäse: Gepreßter Quark mit einem Wassergehalt von höchstens 68,5 v. H. 120 ℳ, 130 ℳ, 1,40 ℳ; Speisequark mit einem Wassergehalt von höchstens 75 v. H. 100 ℳ, 1,15 ℳ; Frischer, leicht angereifter Quarkkäse 145 ℳ, 150 ℳ, 1,60 ℳ; Gereifter Quarkkäse mit einem weißen Kern von höchstens ⅔ der Schnittfläche 155 ℳ, 160 ℳ, 1,70 ℳ. III. Molkeneiweiß. Molkeneiweiß mit einem Wassergehalt von höchstens 68,5 v. H. 120 ℳ, 130 ℳ, 1,40 ℳ. (Vorstehend genannte Hersteller- und Großhandelspreise verstehen sich für je 50 Kg., die Kleinverkaufspreise auf je 1 Pfund). Die sämtlichen neuen Höchstpreise sind am 1. Oktober in Kraft getreten.

Gegen die Kommunalisierung der Milchversorgung, die von der Stadt Berlin mit allen Mitteln angestrebt wird, wendet sich eine Entschließung des vom „Brandenburgischen Landbund“ nach Berlin einberufenen Vertretertages der Milchproduzenten der Provinz Brandenburg. Sie lautet:

Die im Brandenburgischen Landbund zusammengeschlossenen, nach Berlin liefernden Landleute der Provinz werden nur dann in der Lage sein, die Stadt in einem die Versorgung sicherstellenden Umfang weiter zu beliefern, wenn die Fettstelle Groß-Berlin sich endgültig von den in der Schrift des Dr. Simonsohn geforderten Kommunalisierungsplänen lossagt. Kein Kuhhalter auf dem Lande wird und kann bei solchen verschärften Maßnahmen unter unausgesetztem behördlichen Zwang und unerträglicher Bevormundung mehr Milchkühe halten, als er für seinen eigenen Bedarf braucht. Es ist erwiesen, daß durch das bisherige Zwangsverfahren die täglichen Milcheingänge immer mehr zurückgegangen sind, daß heute selbst der Säuglingsbedarf vielleicht nicht mehr einwandfrei und die Krankenmilch sogar durch Zusatz von Soda erst wieder genußfähig gemacht werden muß, daß schließlich die Zwangswirtschaft infolge des bürokratischen Betriebes die Milchpreise erheblich verteuert.

Der Landbund fordert daher, daß jeder Zwang, in erster Linie derjenige der Kommunalisierung, beseitgt wird und hofft im Interesse besserer und ausreichender Versorgung der Berliner Bevölkerung, daß Verhandlungen im gegenseitigen Benehmen aller beteiligten Kreise zu einem be-

friedigenden Abschluß führen werden. Die Landwirtschaft steht vor dem schwersten Winter. Durch völligen Kohlenmangel ist die Mehrzahl der futtermittelerzeugenden landwirtschaftlichen Industrien stillgelegt. Die Jahreszeit, das Aufhören der Weidewirtschaft drängen zur Entscheidung über die wirtschaftlichen Maßnahmen. Der Brandenburgische Landbund sieht sich daher gezwungen, von der Fettstelle Groß-Berlin eine klare Entscheidung bis zum 1. Oktober d. Js. zu erbitten, ob sie sich aller Maßnahmen enthalten will, die auf eine Kommunalisierung der Milchversorgung von Groß-Berlin hinauslaufen.

Die Postgebühren im Auslandsverkehr. Durch eine amtliche Mitteilung, welche erst in den letzten Tagen der Presse zugegangen ist, wird darauf aufmerksam gemacht, daß gleichzeitig mit der am 1. Oktober 1919 erfolgenden Gebührenerhöhung im inneren deutschen Postverkehr auch verschiedene Gebührenänderungen im Postverkehr mit dem Ausland eintreten. Für Briefsendungen nach Deutsch-Österreich, Luxemburg, der Tschecho-Slowakei und Ungarn gelten künftig die inneren deutschen Gebührensätze. Nach dem übrigen Auslande werden die Gebühren für Briefe bis 20 Gr. auf 30 Pfg. und für jede weiteren 20 Gr. auf 20 Pfg., ferner die Gebühr für Postkarten auf 15 Pfg., die Mindestgebühr für Geschäftspapiere auf 30 Pfg. und die Mindestgebühr für Warenproben auf 20 Pfg. erhöht. Auch für Briefe und Kästchen mit Wertangabe sowie für Postpakete und Postfrachtstücke nach dem Auslande tritt eine Erhöhung der Gebühren ein. Ausführliche Angaben sind in der etwa am 5. Oktober erscheinenden Nummer des Postblatts enthalten, die durch die Postanstalten zum Preise von 10 Pfg. bezogen werden kann.

Geschäftliche Nachrichten. Die frühere Zentralmolkerei in Münstermaifeld (Rheinland), Besitzer Dewald-Köln, ist an eine andere Kölner Firma für 57 000 Mark verkauft worden. — Die Lüdenscheider Molkerei, die vor 25 Jahren von den Herren Gebr. Heisler gegründet worden ist, ist in den Besitz der Herren Gebr. Bartsch für den Preis von 120 000 ℳ übergegangen. — Eine neue Käsefabrik haben Angestellte der kürzlich aufgelösten Firma Ehrhardt Schnurpfeil unter der Firma Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabrik im Großbetrieb Gegner, Pötschke & Co., G. m. b. H. in Liegnitz, Rudolfstraße 14, errichtet. — Der Bau eines städtischen Milchhofes wird in Bochum beabsichtigt. — Die Gemeinnützige Milchversorgung in Lübeck hat ihre Meierei in Schwachel wegen zu geringer Erweiterungsmöglichkeit an Herrn Beutler in Scharbeutz verkauft und dafür die Meierei des Herrn Schröder in Neustadt i. Holstein gekauft. — Unter dem Namen Milchzuckerei G. m. b. H. Stralsund wurde in Stralsund eine Gesellschaft gegründet, welche die Herstellung von Milchzucker und anderen Nähr- und Heilmitteln bezweckt. Zu Geschäftsführern wurden die Vorstandsmitglieder, Chemiker Dr. Ott und Molkereidirektor Tichelaar ernannt. — Herr Molkereibesitzer Friedrich Dohm, Inhaber der Danziger Molkerei, verkaufte seine Molkereien in Freienhuben an Herrn P. Bader-Seeburg, in Schmerblock an Herrn E. Maas-Schöneich, in Junkertrozl an Herrn Esau aus Tiegenort, Käsemark an Herrn C. Hurtienne-Kurnehmen. Die Molkereien liegen sämtlich im Freistaat Danzig. Herr Dohm kaufte für 450 000 ℳ das Geschäftsgrundstück Markt Nr. 3 in Danzig.

Auszeichnung. In einer gemeinsamen Sitzung des Aufsichtsrates und des Vorstandes der Molkerei-Genossenschaft Schönermark, Kreis Prenzlau, ist dem Betriebsleiter Herrn Clasen die Amtsbezeichnung als „Direktor" zuerkannt worden. Diese Ehrung erfolgte in Anerkennung der langjährigen treuen und erfolgreichen Diensttätigkeit des Herrn Clasen und besonders auch in Würdigung des Umstandes, daß er unter den denkbar schwierigsten Verhältnissen während der 5jährigen Kriegszeit trotz aller Mehrarbeit den Betrieb voll und ganz aufrecht erhalten hat.

Sprechsaal.

Ungleichmäßige Milch- und Buttererfassung. Die Zahl der Rufer nach Aufhebung des Zwangsanschlusses an die Molkereien wird ständig größer. Vor allem sind es verkehrsentlegene Ortschaften, die sich gegen den Zwangsanschluß auflehnen. Bei den derzeitigen Arbeiter- und Gespannverhältnissen glaubt man den Zwangsanschluß als große Härte ansehen zu müssen, man folgert wirtschaftliche Schädigung, Erzeugungshemmungen und anderes. Eifrige Stimmen glauben betonen zu müssen, die Aufhebung des Zwangsanschlusses liege nicht nur im Interesse der Erzeuger, sondern auch der Verbraucher. Der Landwirt als Erzeuger werde, so sagt man, nach Aufhebung der Zwangslieferung seine Kuhhaltung mehr den wirtschaftlichen Bedingungen anpassen können, der Verbraucher wieder verfüge über ein freies Kaufrecht, was eine Erleichterung der Produktenentnahme, zugleich aber auch eine Steigerung der Erzeugung zur Folge haben soll.

Über Milchlieferung und Butteraufbringung ist in den letzten Jahren sattsam genug gesprochen und geschrieben worden. Aus einer ganzen Reihe von Bezirken sind zahlenmäßige Belege erbracht worden über die einzelnen Aufbringungsquoten. Zahlenmäßig ist festgelegt worden, daß Landbezirke mit Molkereien hinsichtlich der Aufbringungsmenge an überragend erster Stelle stehen, und daß nach diesen erst in sehr großen Abständen diejenigen Ortschaften zu finden sind, die keinen Molkereianschluß haben. Genügen die Nachweise immer noch nicht? Will man es immer noch nicht eingestehen, daß bei freier Milchbewirtschaftung die Aufbringungsmenge nur noch einen Bruchteil von dem sein kann, was jetzt noch erfaßt wird? Wie denken sich die Schreier nach der Selbstbewirtschaftung wohl die Frischmilchversorgung? Ob wohl schon einmal gründlich darüber nachgedacht worden ist, welche Verstimmung unter den Landwirten entstehen muß, wenn der eine zwangsweise liefern soll, der andere aber über seine Erzeugnisse frei verfügen kann. Verlangt wird bei der Milch- und Butteraufbringung nichts Unmögliches. Ein Fehler nur ist begangen worden, nämlich der, daß man den Landwirten keine gleichmäßige Aufbringung auferlegte. Will man diesen Fehler jetzt noch weiter vergrößern? Haben die zuständigen Stellen immer noch nicht erkannt, daß auch in milchwirtschaftlichen Sachen gleichwirkende Gerechtigkeit, strenge Sachlichkeit, gewissenhafte Pflichterfüllung, unerschütterlicher Wille zusammengehen müssen, wenn etwas Ersprießliches erreicht werden soll? Erkenntnis und Gefühl muß sich einerseits, Wille und Tat andererseits zeigen, dann wird es auch vorwärts und aufwärts gehen. In den Kreisen Jauer und Bolkenhain ist unlängst den Besitzern, die schon im Frieden keinen Molkereianschluß hatten, gegen Hinterlegung einer Kaution von 30 Mark

für jede Kuh die Lieferung einer bestimmten Menge Butter gestattet, dagegen die Verwertung der Nebenerzeugnisse, insbesondere der in Landwirtschaftsbetrieben notwendigen Magermilch, ihnen freigegeben worden. Zur Voraussetzung dafür ist gemacht worden, daß die Gemeinden die Haftung für die säumigen Kuhhalter übernehmen, wobei sie sich in erster Linie an die hinterlegte Kaution halten können. Für jedes zu wenig abgelieferte Pfund Butter sollen 30 M eingezogen werden.

Ärger und Verbitterung haben in landwirtschaftlichen Kreisen eine Schärfe angenommen, die nicht mehr weitergehen darf. Die Ursachen dazu sind bekannt. Genannt mag nur einiges werden, nämlich: Die unglückliche Preisfestsetzung, die unterschiedliche Produktenablieferung, die ungenügende Rückgabe der Rückstände, die Abgabe von Margarine an Milchlieferer, noch dazu zu Preisen, die höher sind als die der Naturbutter. Ob diese Erscheinungen wohl Mittel und Wege sind, um zu der so sehr notwendigen Produktionssteigerung und Lieferfreudigkeit zu gelangen? Landarbeiteraufstände sind schon nichts neues mehr. Sollen sich diese Zustände durch einen Milchstreik noch weiter verschärfen? Es muß hier alles im Bereiche der Möglichkeit liegende getan werden, um zu einer Verständigung zu gelangen, damit eine Bewegung gebannt wird, deren Ausbruch zum Unheil würde. F. Scharfenorth, Erfurt.

Die Aufstellung von Tarifverträgen. Mit Freuden ist es zu begrüßen, daß durch Aufstellung von Tarifverträgen versucht wird, bisherige, offenbar reformbedürftige Zustände im Molkereigewerbe zu verbessern. Ganz abgesehen davon, daß es vereinzelt auch z. Zt. noch vorkommt, daß Molkereiangestellte durch Zahlung von Hungerlöhnen im wahren Sinne des Wortes ausgebeutet werden, ist es bekannt, daß viele derer, die das Molkereifach erlernten, es bisher über kurz oder lang wieder aufgeben mußten, weil sie merkten, daß sie hier eine gesicherte Existenz für ihr späteres Leben nicht fanden. Hier soll nun der Tarifvertrag Abhilfe schaffen. Wird er das tun? Ich bezweifle das, wenn ich es auch im Interesse derer, die Not leiden, von Herzen wünschen möchte. Die bis jetzt abgeschlossenen Tarifverträge enthalten wohl im allgemeinen Lohnsätze, mit denen der Molkereiangestellte zufrieden sein kann. Daß nach einem mir bekannt gewordenen Tarif ein älterer Gehilfe mehr verdient, als der Leiter einer Molkerei mit beschränktem Milchquantum, soll hiermit nur festgestellt werden. Da die meisten Molkereileiter besser gestellt sein dürften, als der Tarif vorsieht, will ich mich vorwiegend mit den Gehilfenlöhnen beschäftigen. Diese scheinen mir umsomehr ausreichend, als der Molkereigehilfe in den weitaus meisten Fällen Kost und Logis erhält, also die Teuerung der Zeit gar nicht so sehr merkt. Die in den bisher geschlossenen Tarifverträgen für freies Logis eingesetzten Beträge von 100 M und weniger monatlich scheinen mir für Wohnung, Licht, Feuerung, Beköstigung und häufig noch Wäsche bei der derzeitigen Teuerung nicht ausreichend. Hierdurch erscheint in den Verträgen, die die Lohnsätze neben freier Station angeben, der Verdienst niedriger als er in Wirklichkeit ist. Teilweise finde ich die vereinbarten Lohnsätze sogar zu hoch, und zwar zu hoch aus dem Grunde, weil ich befürchte, daß die Löhne über die Leistungsfähigkeit vieler Molkereien hinausgehen, und daß wir die Erfahrung machen werden, daß nur wenig Molkereiangestellte in den Besitz der hohen Löhne kommen, weil die Molkereien es vorziehen werden, billigere Kräfte einzustellen. Wird der Tarifvertrag auch die Molkereien zwingen, von einem gewissen Milchquantum an von der einen oder anderen Klasse einen oder mehrere Gehilfen einzustellen, so ist doch nicht zu verkennen, daß auch viele Molkereien jetzt mehr ältere Fachleute beschäftigen, die es dann leider vorziehen würden, diese Leute durch jüngere, billigere Kräfte zu ersetzen. Bei übermäßigen Forderungen müssen also die Arbeitnehmer damit rechnen, daß sie wohl auf dem Papier einen sehr auskömmlichen Verdienst haben, in Wirklichkeit aber infolge Stellenlosigkeit noch mehr als bisher in Not geraten. Spannen wir also den Bogen nicht zu straff und bringen den Lohntarif in ungefähres Verhältnis zu den bisher gezahlten Löhnen, unter Ausschaltung von Hungerlöhnen, sodaß Arbeitgeber und Arbeitnehmer bestehen können.

Mit Rücksicht hierauf erscheint mir auch die Steigerung nach der Dauer der Fachtätigkeit in den bisher aufgestellten Verträgen etwas zu rapide. Viel ersprießlicher scheint mir ein Passus zu wirken, den ich bisher noch in allen Tarifen vermisse, daß man nach der Tätigkeit in ein und derselben Stellung eine besondere Zulage vorschreibt, etwa derart, daß man nach einjähriger Tätigkeit eine Zulage zu dem Satz des Lohntarifs von 5 Proz., nach dreijähriger Tätigkeit in derselben Molkerei ein solche von 10 Proz. vorschreibt. Will man hierauf erwidern, daß dies eventl. dazu führen kann, daß Arbeitnehmern vor dieser Zulage, der paar Mark Ersparnis wegen, gekündigt wird, so steht dem entgegen, daß die Molkereien Anlaß genug haben, eingeweihte Kräfte möglichst lange zu halten. Jedenfalls wird dies seltener vorkommen, als der andere Fall, daß Gehilfen ihre Stellung aus irgend einem nichtigen Grund vorzeitig aufgeben, weil sie sich sagen: Du verdienst ja in jeder anderen Stelle dasselbe und hast vielleicht diese oder jene Erleichterung. Die größte Schwierigkeit bei Aufstellung eines Tarifvertrages, besonders wenn er für mehrere Betriebe unter den verschiedensten Verhältnissen Gültigkeit haben soll, ist nämlich, daß es keine Möglichkeit gibt, ihn für alle Fälle gerecht zu gestalten. Um nicht falsch verstanden zu werden, wiederhole ich: Ausreichende, aber nicht zu hohe Lohnsätze, die Lohnsteigerung außer von der Dauer der Fachtätigkeit auch von dem Verbleiben an ein und derselben Stelle abhängig machen. Besondere Zulagen für Vertrauensstellungen und besondere Leistung halte ich für sehr empfehlenswert und einen entsprechenden Hinweis im Tarifvertrage gewissermaßen als Anreiz hierzu, für angebracht.

Wohl die meisten Tarifverträge im Molkereifach enthalten Bestimmungen darüber, daß Nichtfachleute aus dem Molkereigewerbe ausgewiesen werden sollen. Für leitende oder aufsichtsführende Stellungen halte ich das ohne weiteres für richtig, nicht aber für untergeordnete Tätigkeit, die von Arbeitern ausgeführt werden kann. Im Gegenteil, um eine Gesundung des Molkereiberufs herbeizuführen, scheint mir sogar einer der wesentlichsten Faktoren der, daß man für die Folge, wenigstens nach Wiederkehr normaler Milchmengen, mehr als bisher ungelernte Arbeitskräfte, vorwiegend Frauen, in den Molkereien mit beschäftigt. Hierdurch und im Zusammenhang damit durch die dann notwendig werdende Einschränkung der Lehrlingsausbildung kann einzig und allein der Überschwemmung mit gelernten Fachleuten bei Vergebung von gehobenen Stellungen vorgebeugt werden. Wenn es gelingt, die jetzige Zahl der Molkereigehilfen durch Einschränkung der Lehrlingsausbildung und Mitverwendung von ungeschulten Arbeitskräften nach und nach um die Hälfte zu vermindern, dann können die Gehilfen nach meinem Dafürhalten auch

damit rechnen, später leitende Stellungen zu bekommen. Daß sehr viele Arbeiten in den Molkereien, die sämtlichen Aufräumungs- und Scheuerarbeiten, Butterformen, Käsestreichen, Verpacken usw., die alle mehr oder weniger mechanisch sind, besonders unter der Aufsicht oder Vorarbeit eines gelernten Fachmannes, ohne Nachteil für unser Fach von Ungelernten ausgeführt werden können, ist erwiesen. Dann allerdings müssen an die Ausbildung des Molkereipersonals von vornherein weitergehende Bedingungen gestellt werden, als es manche Tarifverträge tun, damit unfähige Elemente auch nicht erst in Gehilfenstellungen einrücken.

Schließlich scheint mir mit Rücksicht darauf, daß das Rohprodukt der Molkereien, die Milch, bei Nichtverarbeitung in wenigen Stunden verdirbt und wir die bedürftigsten der Kinder, die nur auf Milchnahrung angewiesen sind, versorgen, in einem Tarifvertrag für das Molkereigewerbe eine Erklärung der Arbeitnehmer sehr erstrebenswert, wonach sie auf das Streikrecht ein für alle mal, auch nach Kündigung des bestehenden Vertrags, verzichten. Ich halte dies im Interesse unserer Volksernährung für unbedingt notwendig und hoffe, daß die Mehrzahl der Molkereiangestellten, vernünftig denkend, diese Erklärung abgibt. Sollte jedoch die Erklärung nicht überall zu erwirken sein oder eine unbedingte Gewähr für das Fernhalten von Streiks aus dem Molkereigewerbe nicht bieten, so wird es Sache der dazu berufenen Stellen sein, sich dieserhalb an die Regierung zu wenden, die sich dem im Interesse unserer Kinder und der Volksernährung überhaupt nicht verschließen wird.

Erste Richtlinie bei Aufstellung eines Tarifvertrages muß sein, daß Arbeitgeber und Arbeitnehmer sich vergegenwärtigen, daß sie auf einander angewiesen sind, daß sie zusammen arbeiten und deshalb auch zusammenhalten müssen. Jeder muß von den notwendigen Lebensbedingungen des anderen überzeugt sein und sie mit zu verwirklichen suchen.

K. Lerch-Rauschwitz.

Berechnung des Eindickungsgrades von Kondensmilch. (Antwort auf die Anfrage in Nr. 37.) Ob Tabellen vorhanden sind, nach welchen man den Eindickungsgrad berechnen kann, ist mir nicht bekannt. Eine Formel zur Berechnung des Verhältnisses der frischen Milch zu der aus ihr hervorgegangenen eingedickten Milch befindet sich im Milchwirtschaftlichen Taschenbuch für 1906 (von Benno Martiny) auf Seite 20. Es heißt daselbst: Bezeichnet t^1 den ermittelten Gehalt der eingedickten Milch vom Hundert an Gesamttrockenmasse, t den entsprechenden, bekannten oder auf Grund von Durchschnittsermittelungen angenommenen Wert in der ursprünglichen frischen Milch, und M die Menge der zur Herstellung der eingedickten erforderlich gewesenen frischen Milch, so ist, wenn der Gehalt der frischen Milch nicht durch Entzug oder durch Zusatz eine Veränderung erfahren hatte,

$$M = \frac{t^1 \cdot 100}{t}$$

Ob der ursprüngliche Trockengehalt durch Eingriffe verändert worden sei, ist an dem Verhältnis von Fett und fettfreier Trockenmasse zu ermessen, das in der verwendeten Milch gewöhnlich obwaltet. War die eingedickte Milch mit Rohrzucker versetzt, so ist dessen Menge vor der Berechnung von ihrem Trockengehalt abzuziehen. K. in B. (218

Nochmals die Stellenlosigkeit im Molkereifache.

I.

Es sei mir gestattet, auch einige Worte zu den Ausführungen über dieses Thema in Nr. 38 der Molkerei-Zeitung zu bemerken. Die Ansichten über den Besuch einer Molkereischule sind ja geteilt, und für solche Fachleute, die ihre gesicherte Position haben, ist der Besuch einer Schule ja doch zwecklos. Ich habe auch eine Molkereischule besucht und mir das „Gehilfen-Zeugnis" erworben. Es war dies im Jahre 1906. Seit 1903, also 16 Jahre, bin ich im Fach und immer noch ist es mir versagt, eine feste Stellung zu haben. Wie ältere, erfahrene Fachleute um eine Stellung kommen können, möchte ich an einem Beispiel, welches verdient, bekannt zu werden, erwähnen. Im Oktober 1916 wurde ich infolge Verwundung „a. v. Heimat" und von einer mir bekannten Molkerei als Betriebsleiter reklamiert, und zwar vertretungsweise. Als nun im November 1918 der Inhaber der Stelle vom Militär entlassen wurde, sah ich mich natürlich veranlaßt, dem Kollegen den Platz zu räumen. Die Genossenschaft war sehr anständig und ich konnte auch solange bleiben wie ich wollte. Die Molkerei-Zeitung bekam ich nicht, weil ich im besetzten Gebiet wohnte, und war somit die Erlangung einer Stelle schon recht schwer, zumal ja auch ein Wohnungswechsel von der linken nach der rechten Rheinseite nur in ganz seltenen Fällen von der Behörde genehmigt wurde.

Ich freute mich nun, als ich im Februar in einer Tageszeitung eine Anzeige las, durch welche ein Verwalter gesucht wurde für eine Nachbarmolkerei. Tags darauf fuhr ich hin, es war am linken Niederrhein, und es wurde mir auch vom Vorsitzenden große Hoffnung gemacht, zumal, wie er bemerkte, ich ja in Kontorarbeiten bewandert sei. Nach einigen Wochen erhielt ich aber Nachricht, daß die Stelle besetzt sei. Mir tat es leid, ich gab mich aber zufrieden. Nachträglich erfuhr ich nun von glaubwürdiger Seite, daß ein — Maschinist die Verwalterstelle durch Protektion seines Schwagers, eines Bürgermeisterei-Sekretärs, erhalten habe. Ich habe ja persönlich nichts gegen den Mann einzuwenden, ich kenne ihn nicht und weiß nicht einmal, ob er verheiratet ist (ich bin ledig), möchte aber bezweifeln, daß er in der Lage ist, die Molkerei voll und ganz zu leiten. Ich galt als der aussichtsreichste Bewerber und nun bekommt ein Laie die Stelle. Wo führt das hin? Heute bin ich auch noch sozusagen ohne Stellung, trotzdem ich seit dem 1. September 1919 in einer Molkerei bin, wo aber die Hauptsache, die — Milch fehlt. Es bleibt mir doch nichts anderes übrig, als mich nach einer anderen Beschäftigung umzusehen, da doch hier an ein Wieder-in-Betriebkommen der Molkerei nicht zu denken ist.

Ich bin überzeugt, daß es vielen Kollegen so geht, aber die können doch nicht alle umsatteln, um denen Platz zu machen, die erst während des Kriegs ins Fach geschlüpft sind. Herr H. in K. ist wohl in gesicherter Position, daß er anderen den guten Rat gibt, umzusatteln. Oder denkt er sich etwa in einen neuen Beruf so leicht hinein, daß, wenn man 31 Jahre alt ist und sich auch ein Heim gründen möchte, die Sache so einfach wäre.

F. Sch. (217

II.

In der vorletzten Nummer dieser Zeitung bespricht ein Herr H. in K. die Stellenlosigkeit im Fach. Hierzu möchte ich kurz erwidern, daß meiner Ansicht nach nicht die Molkereischulen die Schuld tragen, sondern die Lehrlingszucht wohl so manchen Gehilfen verdrängt. Was das Verantwortungs-

gefühl mancher Herren Chefs anbetrifft, so muß dieses wohl sehr klein sein, hauptsächlich den Kriegsteilnehmern gegenüber. Ich wurde im Februar d. Js. vom Militär entlassen und habe seit dieser Zeit ungefähr 30 bis 35 Gesuche um Anstellung geschrieben. Es hat niemand es für nötig gehalten, darauf zu antworten, auch wenn ich eine Freimarke beigelegt habe. Hierzu bemerke ich, daß meine Zeugnisse einwandfrei sind. Ich wäre Herrn H. in K. sehr dankbar, wenn er mir eine andere Laufbahn, die nicht so überfüllt ist, wie unser Fach, zum Umsatteln empfehlen würde. Ich will gerne noch einmal lernen, trotzdem ich schon 30 Jahre alt und kriegsbeschädigt bin. Auf des Vaterlandes Dank werden wir wohl in dieser Beziehung lange warten können. G.

III.

Den Zeilen unter dieser Überschrift in Nr. 36 und 38 dieser Zeitung pflichte ich im allgemeinen bei, und wir kommen einen guten Schritt vorwärts, wenn die Ansichten der Herren Einsender zur Wirklichkeit werden. Die Anwendung des Sprichwortes „Allen Leuten Recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann" ist an dieser Stelle aber wohl nicht angebracht. Der Herr Enisender des Artikels in Nr. 36 sieht es als ein Unrecht an, daß die betreffende Molkerei den unverheirateten Verwalter, der die Stelle vor dem Kriege inne hatte, und nicht den verheirateten Kriegsvertreter nach Beendigung des Feldzuges anstellte. Der Herr Einsender wird diese Ansicht wahrscheinlich allein vertreten. Es ist traurig, daß unsere Rechtsbegriffe heute so ins Wanken geraten sind, daß der Staat die Verfügung vom 24. Januar 1919 erlassen mußte. Leider hat aber auch diese ihren Zweck verfehlt, und mancher Kollege wird ein Lied darüber singen können. An sich ist es ja traurig, wenn ein Verheirateter einem Junggesellen Platz machen muß. Die Verfügung vom 24. Januar will es aber, und das auch mit Recht.

In den meisten Fällen haben unsere Kriegsvertreter ihre Stellen in mustergültiger Weise ausgefüllt und auch die Interessen des eingezogenen Verwalters in allen Beziehungen voll und ganz vertreten. An manchen Stellen ist dies aber leider nicht geschehen, und wenn die Lügen, die Infamie und Niederträchtigkeit, mit denen mancher Kriegsteilnehmer aus seiner Stelle verdrängt ist, in dieser Zeitung erörtert werden sollten, müßte sich die Redaktion bequemen, eine stattliche Anzahl Sondernummern erscheinen zu lassen, weil sonst der Raum nicht ausreichen würde. Der Herr Einsender sagt selber, wenn ihn die betreffende Molkerei nicht immer wieder reklamiert hätte, hätte auch er wieder „Soldat spielen" müssen. Also kriegsbrauchbar ist der Herr Einsender noch gewesen und er hat meines Erachtens der betr. Molkerei Dank zu zollen, daß sie ihn vor 3½ Jahre Weltkrieg bewahrt hat. Ich hätte viel darum gegeben, wenn ich nur ½ Jahr vom Soldatsein erlöst worden wäre. Wie viele Kollegen haben den Krieg von Anfang bis Ende mitgemacht, sind verwundet gewesen und haben schwere Krankheiten durch die Entbehrungen durchmachen müssen und sind heute stellenlos. Aber man muß auch dann, wenn es einem ganz schlecht geht, kein Unrecht sehen, wo keins vorhanden ist. Jedenfalls ist der betreffende Junggeselle während der langen Kriegszeit auch ins heiratsfähige Alter gekommen und hat sich schon lange nach einem eigenen Heim und ruhigen Zeiten gesehnt, um sich von den Strapazen, Entbehrungen und Widerwärtigkeiten des unglücklichen Krieges zu erholen. W. S. (219

Der Schleichhandel mit Butter und anderen landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Ein kleiner Artikel in den Mitteilungen des D. M. R. mit der Überschrift „Preissturz auf dem Lande" gibt mir Veranlassung zu folgender Betrachtung. Infolge der besseren Belieferung der Stadtbevölkerung mit Nahrungsmitteln aller Art hat das Hamsterunwesen auf dem Lande sehr nachgelassen. Man findet die Züge nicht mehr von Hamstern aller Klassen so überfüllt, wie im Vorjahre, und den Bauern ist diese Plage des vielen Hamsterbesuches erspart. Wollte man aus dieser Tatsache schließen, daß ländliche Erzeugnisse, wie Butter, Eier, Hülsenfrüchte und was sonst noch beliebte und begehrte Artikel für Hamster sind, auf dem Lande jetzt im Überfluß seien, so würde man zu ganz falschen Ergebnissen kommen. Mit dem Wegbleiben der Hamster, die für ihren eigenen Haushalt über Land zogen und einkauften, sind an ihre Stelle gewerbsmäßige Hamster entstanden, und diese gewerbsmäßigen Hamster sind keine fremden Leute, sondern die Kaufleute und Kleinkrämerladen auf dem Lande selbst. Eine beliebte Methode zur Erwerbung von ländlichen Erzeugnissen ist der Tauschhandel. So findet man bei Kaufleuten auf einer Tafel, welche im Fenster steht oder vor dem Hause aufgehängt ist, groß aufgeschrieben: 5 Eier für ¼ Pfund Thee, 8 Eier für ¼ Pfund Tabak, 2 Eier für ½ Pfd. Reis usw. Daß bei diesen Kaufleuten nicht allein Eier den Gegenwert der zu verabfolgenden Waren darstellen, liegt klar auf der Hand, denn wo sollten jetzt noch all die Eier herkommen. Butter in kleinen und größeren Mengen wird gern als Gegenwert angenommen. Diese ländlichen Kaufleute haben ihre weitverzweigten Beziehungen, wo sie vorteilhaft ihre eingetauschten Sachen absetzen können. In diesem sich herausgebildeten Handelsgebrauch liegt einesteils schon der Grund des Ausbleibens der Hamster auf dem Lande und auch der Grund des Verschwindens wichtiger Nahrungsmittel bei den Landwirten selbst.

Zum andern hat sich durch die Hamsterfahrten seitens der Städter, durch ihre häufigen Besuche bei den Landwirten so eine Art Beziehungen zu dem einen oder andern Landwirt selbst eingebürgert, sodaß die Leute es nicht mehr nötig haben, persönlich zu erscheinen, um ihre Waren abzuholen. Regelmäßig wiederkehrend erhalten solche ehemaligen Hamster ihre Paketchen mit Butter und was ein landwirtschaftlicher Betrieb an Nahrungsmitteln für einen städtischen Haushalt sonst noch abwirft, durch die Post zugesandt. Noch nie haben die ländlichen Postanstalten so viele Pakete von den Landwirten zu bewältigen gehabt, wie jetzt. Leider ist diesem Handelsverkehr nicht beizukommen, weil die Post die Prüfung der Pakete nicht gestattet.

Ich komme zurück auf den anfangs erwähnten kleinen Artikel betreffend Preissturz. Ich nehme an, daß vorwiegend ein Preissturz für Butter gemeint ist, dem ist aber nicht so. In Wirklichkeit hat Butter noch ihren alten Schleichhandelspreis von 15 bis 20 ℳ, im Tauschhandel durch die kleinen Kaufleute 14 ℳ. Daß in diesen Preisen immer noch eine gute Verwertung der Milch für die Landwirte durch Selbstbutterung liegt, wird keiner bezweifeln. Die Folge ist, daß die Milchablieferung an die Molkereien recht spärlich ist, zum Teil von ganzen Viehstapeln unter irgend einem Vorwande überhaupt nichts zur Ablieferung gelangt.

Aller Voraussicht nach gehen wir in der Milchanlieferung an die Molkereien und der Buttererzeugung einer überaus traurigen Zeit entgegen. Haben wir doch im sonst so milchreichen Oldenburg mit seinen

größten Molkereibetrieben Deutschlands jetzt schon Molkereien, welche nicht imstande sind, aus der ihnen angelieferten Milch soviel Butter zu erzeugen, als sie zur Versorgung der in ihrem Bezirk wohnenden Personen benötigen. Kommt nun erst die naturgemäße Milchabnahme bei den Kühen, dann sind kleinere Molkereien kaum noch imstande, ihren Betrieb im Winter aufrecht zu erhalten. T.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung **nachstehender Anfrage** durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Herstellung von Labpulver. Ist Literatur über die Herstellung von Labpulver vorhanden? Gibt es insbesondere hierüber Patentschriften bezw. Literatur? Welche Firma liefert die erforderlichen Apparate? Molk. B.

Briefkasten.

Molk. E. Zur Aufstellung eines Dampfkessels bedarf es der gewerbepolizeilichen Genehmigung, welche bei feststehenden Dampfkesseln für eine bestimmte Betriebsstätte erteilt wird. Um die nötigen Unterlagen zu erhalten, wenden Sie sich am besten an den für Ihren Bezirk zuständigen Dampfkesselüberwachungsverein. Nach der Aufstellung des Dampfkessels müssen Sie den Betrieb, falls dies bisher noch nicht geschehen ist, auch bei der Berufsgenossenschaft der Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie in Charlottenburg, Berlinerstraße 12 anmelden. (821

W. in W. 1. Kochkäse läßt sich im allgemeinen nicht formen, weil er zu weich ist. Ist die Konsistenz des Käses so fest, daß er die Form beibehält, so steht einem Formen des Käses natürlich nichts im Wege. Sie müßten dann eventl. die auch für andere Käsesorten üblichen Formen benutzen, die Sie von sämtlichen Molkereibedarfsartikel-Geschäften beziehen können. Besondere Formmaschinen für Kochkäse sind uns nicht bekannt. 2. Unter dem Namen Enzyma-Milch wird seit 1913 Säuglingsmilch verkauft, die in einem besonderen, Biorisator genannten Erhitzer nach einem Verfahren behandelt wird, bei dem zwar die etwa vorhandenen Krankheitskeime sicher getötet werden, aber die Enzyme der Milch sowie die gewöhnlichen Milchsäurebakterien erhalten bleiben sollen. Das Biorisator-Verfahren besteht in der Hauptsache darin, daß die Milch in einem entsprechend eingerichteten Apparate beim Entkeimen einer plötzlichen Druckverminderung unterworfen wird. Zu dem Zwecke wird beim Pasteurisieren die aus einem Sammelgefäß kommende Milch durch eine Pumpe in einem kleinen Behälter unter einen Druck von 4 Atmosphären gesetzt, hierauf in einem zweiten, doppelwandigen, mit Dampf geheizten Metallbehälter, dem „Entkeimer" oder „Biorisator", bei gewöhnlichem Druck in zerstäubtem Zustande auf 70—75 Grad erhitzt, sofort im „Kühler" auf 10 bis 15 Grad abgekühlt und als „Enzyma-Milch" in sterile Flaschen oder Kannen abgefüllt. Genaue Auskunft über das Verfahren erteilt die Gesellschaft für Molkerei-Fortschritte in Leipzig. 3. An Säuglingsmilch muß vor allem die Forderung gestellt werden, daß sie von gesunden Kühen stammt. Wenn das der Fall ist und die Milch auch weiterhin durch Dauerpasteurisierung, Reinigungsmaschinen und Tiefkühlung einwandfrei behandelt wird, wie bei Ihnen, so steht ihrem Verkaufe als Säuglingsmilch nichts im Wege. (823

M. G. Nach § 24 Absatz 3 des Umsatzsteuergesetzes vom 26. Juli 1918, welches heute noch in Kraft ist, sind, wenn in einem Jahre der Gesamtbetrag der Entgelte 200 000 ℳ überschritten hat, auf die für das folgende Kalenderjahr fällig werdende Steuer vierteljährlich abschlägige Zahlungen zu leisten. Die Abschlagszahlungen sind bei der Festsetzung der für das folgende Kalenderjahr fällig werdenden Steuer auf diese anzurechnen. Ein hiernach etwa zu viel gezahlter Betrag ist nebst Zinsen in Höhe von 5 v. H. vom Tage der Entrichtung des überschießenden Betrages ab dem Steuerpflichtigen zurückzuzahlen. Es wird Ihnen also nichts anderes übrig bleiben, als der Aufforderung der Kreiskommunalkasse bezüglich der Leistung einer Abschlagszahlung nachzukommen. (822

K. in E. Die Meinung, daß der Fettgehalt der Vollmilch durch das Pasteurisieren verringert werde, ist irrig. Eine Verminderung des Fettgehaltes wird durch das Pasteurisieren nicht bewirkt. Wohl ist es eine bekannte Tatsache, daß pasteurisierte Milch erheblich schlechter aufrahmt als rohe Milch, weil durch das Pasteurisieren, besonders in Apparaten mit schnellaufendem Flügelwerk, die Fettkügelchen in der Milch zerkleinert werden. Infolge dieses trägeren Aufrahmens wird von den Hausfrauen irrtümlicherweise vielfach angenommen, daß die pasteurisierte Milch einen geringeren Fettgehalt habe als rohe Milch. Ihre Ansicht, daß infolge des Verdunstens von Wasser beim Pasteurisieren der Fettgehalt in der Milch eher steigen müsse, ist an und für sich richtig, jedoch ist die Menge des verdunsteten Wassers so gering (etwa ½—1 Proz.), daß eine merkliche Einwirkung auf den Fettgehalt dadurch nicht verursacht wird. (835

H. L. Unseres Erachtens haben Sie auch für die Zeit, während welcher der Molkereibetrieb wegen Kohlenmangels stilliegt, Anspruch auf das Ihnen vertraglich zustehende Gehalt sowie auf die damit verbundenen weiteren Vergünstigungen. Da in Ihrem Vertrag dreimonatige Kündigungsfrist vereinbart ist, kann Ihnen auch nur mit einer Frist von drei Monaten gekündigt werden. Der Beginn der Kündigungsfrist ist nach dem Vertrage an einen bestimmten Tag nicht gebunden. (838

G. in M. Bei der Berechnung des Durchschnittsfettgehaltes der Milch müssen Sie selbstverständlich die sämtlichen während des Monats vorgenommenen Untersuchungen in Betracht ziehen. Sie dürfen die Untersuchung, bei welcher sich ein besonders hoher Fettgehalt ergeben hat, natürlich nicht aus dem Grunde ausscheiden, weil die Milch, wie Sie angeben, nicht dauernd diesen hohen Fettgehalt gehabt hat. (839

E. B. Auf Grund der Verordnung der Reichsstelle für Speisefette über die Regelung des Verkehrs mit Käse, Quark, Molkeneiweiß und ähnlichen Erzeugnissen vom 15. Juli 1918 sind die Landeszentral-Behörden oder die von ihnen bestimmten Stellen (Kommunalverbände) befugt, auch das in ihrem Bezirk hergestellte Molkeneiweiß zu beschlagnahmen. Wenn das bei Ihnen geschehen ist, so müssen Sie zweifellos, wenn Sie Molkeneiweiß aus dem Kreise ausführen wollen, dazu vorher die Erlaubnis des Kommunalverbandes (Landrats) einholen. (840

M. in K. Das Dienstverhältnis eines Molkereiverwalters kann, wenn nicht etwas anderes verabredet ist, von jedem Teile nur mit Ablauf jedes Kalendervierteljahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Wochen aufgelöst werden. Ob der Verwalter verheiratet oder ledig ist, tut nichts zur Sache. (842

Stellen-Gesuche.

Kollegen! Kolleginnen!
Am Sonntag, den 12. Oktober
nachmittags 3 Uhr
findet in **Breslau**, St. Vincenshaus Seminargasse an der Promenade eine (5080

Versammlung

sämtl. Angestellten statt. Keiner sollte, der Wichtigkeit der Tagesordnung halber, fehlen.
Der Einberufer.
Sauer, Vorsitzender einer Ortsgruppe des deutschen Molkereifachleute-Verbandes, Berlin.

Stellen-Angebote.

Zum baldigen Dienstantritt gesucht geeignete Persönlichkeit zur Anstellung als (4874
Kreisrevisor
zur Erfassung des Milch- u. Butteraufkommens. Linksrhein. ansässige Bewerber werden bevorzugt. Meldungen unter Angabe der Gehaltsansprüche, der Vorbildung u. Beifügung etwaiger Zeugnisse sind zu richten an
Kreisfettstelle Rheinbach
Bezirk Cöln.

Kriegsbeschäd. Molk.-Fachm. als
Milchrevisor
für sofort gesucht. Mon.-Gehalt 100 Mark. Fahrrad muß Revisor halten, dafür werden 15 M mon. laut Tarif vergütet. Erhöhung der Gebühr wird in Aussicht gestellt. Ferner werden Eisenbahnfahrten 3. Klasse und evtl. Nachtlogis erstattet. Bewerbungen mit Angabe von Referenzen umgehend erbeten. Ält. Bewerber erhalt. den Vorzug.
Kreisausschuß Belzig
Prov. Brandenburg. (4881

Melkkontrolleur
der Probemelkungen u. Milchuntersuchung. vornehm. kann, alsbald gesucht. Angeb. mit Zeugn.-Abschr., Lebenslauf u. Geh.-Ford. erbeten
Kommunalverbandsmolkerei
Eisenach, Uferstr. 17. (4936

Suchen zum baldigen Antr. ein.
jungen Gehilfen
für alle Arbeiten. (4882
Molk. Grottenherten b. Kirchherten
E. Looks, Verwalter.

Zum 1. Oktober suchen wir einen
jungen Gehilfen
welcher mit Pferden umgeh. kann, da derselbe abwechselnd fahr. muß. 100 M, freie Station. (4878
Dortmunder Milchversorgung
e. G. m. b. H.
Mallinckrodtstraße 170 a.

Suche zum 1. bis 15. Oktober ein.
jungen, tüchtigen Gehilfen
bei gutem Lohn. (4876
August Trachsel, Dampfmolk.
Siedenburg, Krs. Sulingen.

Suche für meine Milchhandlung einen ordentlichen, zuverläss. (4836
Gehilfen
Gehalt nach Übereinkunft. Antritt kann sofort erfolgen.
Emil Röske
Wusterhausen a. Dosse.

Für meine Berliner Harzkäserei suche sofort einen (4863
Gehilfen
Molkerei Brodau
bei Soldau, Ostpr.

Suche zu sofort einen jungen
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Gehalt 60 M. (4823
A. Diethelm, Molkereibes.
Oeynhausen bei Bergheim i. Wfl.

Suche zum 1. Okt. einen tüchtig.,
jungen Gehilfen.
Derselbe muß in allen Molk.-Arb. perfekt sein. Geh.-Anspr. sowie Zeugn.-Abschrift. erb. Zu gleicher Zeit kann ein (4828
Sohn achtbarer Eltern
hier eintreten.
Molkereiverwalter Fr. Steffens
Molk.-Gen. Schnega i. Hann.

Molkereifachmann gesucht.

Erforderlich ist Persönlichkeit, die über gute Maschinenkenntnisse verfügt, gewandt im Verkehr ist, Milchuntersuchungen vornehmen kann und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Herren aus der Dauermilchbranche bevorzugt. Ausführliche Angebote mit Gehaltsansprüchen unter **4827** an diese Zeitung.

Zum sofortigem Antritt gesucht (4654

Käsereifachmann
für das Lassensche Verfahren

zum selbständigen Arbeiten, evtl. kann sich auch **kräftige Meierin** melden. Es wollen sich aber nur Fachleute melden, welche tatsächlich mit diesem Verfahren firm sind. Hohes Gehalt zugesichert.
Kreis-Käsefabrik Salzwedel i. Altmark.

Tüchtiger Harzkäser

wird zu sofort gesucht. (4847
Hermsdorfer Käsefabrik, Otto Hoffmann
Hermsdorf-Kynast, Kreis Hirschberg in Schlesien.

Ordnungsliebender Gehilfe
Kutscher, guter Pferdepfleger, zum bald. Antritt gesucht. Gehalt monatlich 60 M bei fr. Station. (5061
Max Matthes
Dampfmolk. Deuben-Dresden.
Kirchstraße 5.

Suche zum 15. Okt. tücht. gewiss.
Gehilfen
der befähigt ist, mittleren Betrieb selbständig zu führen und an saub. fixes Arbeiten gewöhnt ist. Bewerbung. nur erster Kräfte mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ansprüch. sind zu richten an (5024
Molkerei Drostau
bei Sorau, N.-L.

Zu möglichst sofortigem Antritt suche tüchtigen, soliden, anständig.
Gehilfen
Gehalt nach Leistung. Zeugnisabschriften u. Lebenslauf sind einzusenden (4098
Paul Mächler
Winzig, Krs. Wohlau, Schles.

Suche zum sofortigen Antritt od. 1 Okt. einen tücht., kathol. (4578
Gehilfen
für alle vorkomm. Arbeiten. Selb. muß auch mit Pferden umgehen könn. Angeb. wolle man richt. an
Milch-Zentrale Holtwick i. W.
bei Coesfeld.

Junger Gehilfe
zum baldigen Antritt gesucht.
Centr.-Molk. Löbau i. Sa.
E. G. m. b. H. (4626

Wir suchen für Monat Oktober einen (5067
Gehilfen
zur Vertretung. Angebote mit Gehaltsforderung werden umgeh. erb.
Josef Brüseken, Molk.-Verwalter
Ostönnen bei Soest.

Suche für selten tüchtigen, strebsamen Fachmann, sich. Rechner mit guter Handschrift, den ich jed. Koll. aufs wärmste empfehlen kann, zum beliebigen Antritt Stellung als
Gehilfe.
Selbiger war vor dem Kriege zwei Jahre bei mir beschäftigt und z. Zt. wieder bei mir in Stellung. Angebote an (5062
H. Thöle, Molk.-Inspektor
Rahden in Westfalen.

Zu Novbr. oder später für eine kleine Molkerei ein tüchtiger
katholischer Gehilfe
gesucht, am liebst. aus dem Oldenburgischen. Angebote sind zu richt. unter **5066** an diese Zeitung.

Junger Gehilfe
welcher auch mit Pferden umgehen kann, bei leichter Arbeit u. gutem Lohn sofort gesucht. (5079
Molkerei Oberheide
Jörgensmühle b. Wipperfürth.

Zum 1. November wird ein
Fachmann als Milchkontrolleur
gesucht. Kenntnisse in der Feststell. von Fettproz., im Melken u. Umgang mit Landwirten erforderlich. Angebote mit Geh.-Ansprüch., Leb.-Lauf und Zeugn.-Abschrift. an
Kreisfettstelle Ziegenhain
Bezirk Cassel. (5105

Zu sofort oder 15. Okt. jg., tücht.
fleißiger, williger Gehilfe
bei gutem Gehalt, fr. Station und Kassen gesucht. Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschriften erb. (5082
Dampfmolk. Aug. Trachsel
Siedenburg, Krs. Sulingen.

Suche zum sofort. Antritt tüchtig. zuverlässigen, jungen (5103
Gehilfen
für Käserei und Betrieb. Ausführliche Bewerbungsschreib. mit Geh.-Forderungen an
Molkereiverwalter Hübner
Zielenzig, Neumark.

Älterer, unverheirateter (5102
Gehilfe
welcher kleine Reparaturen ausführen und gut löten kann, zum 15. Oktober cr. als Heizer u. Maschinist gesucht. Angeb. nebst Zeugnisabschriften und Geh.-Ansprüchen erb.
Molk.-Gen. Pr. Stargard, Westpr.

Suche baldmöglichst einen jungen
Gehilfen
welcher auch mit Pferden umgehen kann, da täglich eine Milchfuhre zu holen ist. Angebote mit Gehaltsforderung bei freier Station an
Dampfmolkerei Steudelwitz
Kreis Steinau. (5098
Desgleichen kann hier ein
Lehrling
unter günstigen Bedingungen eintreten.

Jungen Mann
Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, welcher Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, für modernen Betrieb u. für Kontor stellt sofort ein (4312
Molk.-G. Ulfa, e. G. m. u. H., Ulfa
b. Nidda, O.-Hessen. **Küppers.**

Zum sofortigen Antritt find. ein kräftiger, junger Mann, im Alter von 14 bis 16 Jahren, mit guten Schulkenntnissen, Sohn achtbarer Eltern, unter günstigen Bedingung.
Stelle als Lehrling.
Bewerbungen mit selbstgeschrieben. Lebenslauf erbittet (5100
Dampfmolkerei Ziegenrück.
Hempel.

Zum baldigen Antritt wird ein junger Mann als (5075
Lehrling
gesucht.
Dampfmolkerei Dabrun
Bezirk Halle.

Ein Heizer-Maschinist
für mein Elektr. Werk sofort gesucht. Bewerber, welche Kenntnisse im Bedienen elektr. Maschinen haben, erhalten den Vorzug. Gehalt nach Übereinkunft. (4752
Elektrizitätswerk Bad Schönfließ
Schönfließ (Nm)

Zum 1. Oktober junger tüchtiger
Harzkäser
gesucht. (4552
Rheinkäserei Vacha (Rhön).

Suche ein Mädchen
für Haushalt, ehrlich und sauber, welches sich auch für Ladenverkauf interessiert. Die Stell. ist angenehm und von Dauer; letztes Mädchen 10 Jahre im Hause. (4767
Friedrich Rosner, Berlin 39
Pankstraße 91.

Für meinen frauenlosen Haush. suche ich zum 1. Okt. eine tüchtige, gebildete und saubere (4829
Wirtschafterin.
Gefl. Angeb. mit Geh.-Ford., Zeugnisabschriften, Relig., Photographie u. Altersangabe erb.
Molkereiverwalter Fr. Steffens
Molkerei-Gen. Schnega i. Hann.

Suche zum 10. Oktober eine
tüchtige Meierin
für Butterei und hauptsächl. Buchführung. Gehalt nach Übereinkunft.
A. Bruhin (5074
Ostseebad Zinnowitz.

Suche zum 1. November für eine Molkerei bei Halle eine tüchtige, ehrliche, evangelische (5005
Meierin
oder Fachm.-Tochter zur Führung des Haushalts und Hilfe in der Molkerei. Angeb. mit Gehaltsford., Altersangabe, Abschrift des letzten Zeugn. u. Bild erb.
Molkerei Mörlenbach
Hess. Odenwald.

Suche zu sofort
3 Meierinnen
für Käserei. Gehalt 60 M monatlich, alles frei. Reise wird vergüt.
Käserei Bremervörde.
Krabbenhöft. (5034

Zum baldigsten Antritt eine jg.,
erfahrene Meierin
für den Betrieb und Aushilfe im Haushalt gesucht. Gefl. Bewerbung. unter Angabe des Antritts u. Gehaltsforderung erbeten an (5035
Dampfmolkerei Rehren
bei Rinteln a. Weser.

Suche zu sofort oder 15. Okt. eine
junge, saubere Meierin
für Molkerei und etwas Hilfe im Haushalt. Stell. ist dauernd nebst Fam.-Anschluß. Meld.- nebst Geh.-Forderung erbittet (5097
Genoss.-Meierei Sievershütten
Holstein.

Eine junge, kräftige (4849
Meierin
zum 1. Oktober bei gutem Lohn u. Behandlung gesucht. Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. an
Dampfmolkerei Behringen
bei Bispingen, Krs. Soltau.

Suche zum 1. Okt. eventl. später eine junge, fleißige, evgl. (4536
Meierin
für Butterei und etwas Hilfe im Haushalt. Dieselbe muß im Abrechnungswes. u. Stadtverkauf gut bewandert sein bei gutem Gehalt.
Centr.-Molk. Ritschenwalde
Inhaber: **C. Güse.**

Suche zum 15. 10. 19 junge
Meierin oder gewandtes Mädchen
für Betrieb und Hilfe im Haush. bei gutem Gehalt. Angeb. erb. u. **4663** an diese Zeitung.

Suche sofort junge, ehrliche und
freundliche Meierin
die auch mit der Führung eines kl. Haushalts vertraut ist. Meldung. mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. Bild, welches zurückgesandt wird, erbittet (4950
Wilh. Schröder, Molk.-Bes.
Giesenslage, Altmark.

Suche zum 15. Okt. einen jungen,
angehenden Gehilfen
Stellung dauernd. Geh.-Ford. mit Angabe des Alters erb. (5117
H. Tramm
Brunau i. Altmark.

Gesucht zu sofortigem Eintritt ein tüchtiger (5116
Gehilfe
der auch mit Pferden umzugehen versteht.
Meierei Schillehnen
Krs. Pillkallen.

Lehrling
unter günstigen Bedingungen bei gründlicher Ausbildung im Vollbetrieb sofort od. später gesucht. (5057
Otto Weigold, Molkereibesitzer
Frose am Harz.

Tüchtige Meierin
für Betrieb und abwechselnd Hausarbeit bei gutem Gehalt und guter Behandlung sucht bald (5053
Städtische Molkerei Kreuzburg O.-Schles. **Mann.**

Meierin
mit Käserei, Milchuntersuchung u. schriftlich. Arbeit. vertr., für Gutsmolkerei zum 1. Okt. gesucht. Bewerbungen mit Zeugnis-Abschrift. u. Gehaltsforderung unter 4520 an diese Zeitung.

Für die Städtische Pasteurisier.-Anstalt in Sondershausen (Thür.), Promenade 7, wird eine jüngere, ordnungsliebende u. zuverläss.
Meierin
zu baldigem Eintritt bei Selbstbeköstigung gesucht. (4982
Der Vorstand.
Dr. Rudolf Weber
Nahrungsmittelchemiker.

Ordentliches, ehrliches Mädchen
welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen und eine (4282
Meierin
welche auch im Haushalt behilflich ist, gesucht.
Molkerei e. G. Kirchhain, N.-L. Bahnhof.

Tüchtige, ehrliche Meierin
zur Führung eines kleinen Haush. und etwas Hilfe in der Molkerei z. 15. Okt. evtl. früher, gesucht. Angebote und Gehaltsansprüche erb.
Scherping, Molk.-Verwalt.
Trebenow b. Nechlin, U.-Mark.

Meierin

zu sofort oder spät. für Milchannahme, Verkauf u. sonstig. vorkommenden Arbeiten für größ. Molkereigeschäft bei gut. Gehalt gesucht. Reflekt. wird nur auf wirklich tücht., ehrl. u. gesunde Kraft, die vielleicht schon ähnliche Stell. bekleidete, jedoch nicht Bedingung. Bewerberinnen wollen gefl. ihre Angeb. mit Bild u. Angabe der Körpergröße, sowie Alter u. Gehaltsansprüche ohne fr. Stat. richten an (Einreiseerlaubnis wird besorgt) (4919
Molkerei H. Bruns, Wiesbaden
Schwalbacherstr. 47.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (4902
Molkerei Pölzig.

Stellung besetzt. Bewerbern best. Dank. (5018
Molkerei Dabrun.

Stelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (4986
Königschulte, Körbecke.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (5104
Stettiner Molkerei-Gesellschaft G. m. b. H.

Stellen-Gesuche.

Wer weist tücht., langjährigem, ledig. Fachmann mit prima Refer.
Verwalterstellung
oder sonstig. Vertrauenspost. gegen Provision nach. Angebote unter **4943** an diese Zeitung.

Für Nachweis einer
Verwalterstelle
in Guts- oder Gen.-Molkerei hohe Belohnung. Angeb. unter **Pomm. 4977** an diese Zeitung.

Molkereifachmann
24 Jahre alt, mit allen ins Fach schlagend. Arbeiten aufs beste vertraut, sucht zum 15. 10. 19 Stellg. Werte Angebote erb. (4985
Anton Mähling
Overhagen, Krs. Lippstadt i. W.

Älterer Molkereifachmann
evgl., nücht., gebild., einf., edl. Charakt., in Butt., Käse, Quark, Eism., vorzügl. in Heiz.-Betriebsf. erfahr., mit besten Zeugn. über ehrl., treue Tätigkeit in leitenden Stellen, sucht möglichst bald Stellung. Gefl. Angebote unt. **4955** an diese Zeitung.

Tücht. Fachmann, 28 J. alt, Kr.-Teilnehm., techn. u. kaufm. firm, s. zum 15. Okt. evtl. 1. Novbr. Stell. als Obermeier, Kreisfettrevisor od. sonst. Vertr.-Post. Mecklbg., Brandenburg bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Beteilige mich evtl. auch mit 25 000 M an größerem Unternehmen. Angeb. erb. **R. Zimmermann, Berlin-Zehlendorf**, Hauptstraße 43. (4925

Achtung!
Welcher Rahmstat.-Leiter, Gutsmeier, evtl. Obermeier, tauscht mit mir auf meine
Verwalterstelle
einer mittler. Genoss.-Molkerei in Mittelschles., deutsch bleibend, zehn Minuten von der Bahn, in schöner Gegend. Tausche aus dem Grunde, weil Invalide und in ruh. Stellg. übertreten möchte. Ich bin 27 J. alt, ledig, evangl. Reflektant muß Buchführung und Kasse übernehm., daher Kaution erforderlich. Angebote unter **P. M. 5000** an ds. Ztg.

Molkereifachmann
32 Jahre alt, verheir., 1 Kind, sucht Stellung als Verwalter oder sonst. Vertr.-Posten. Bin mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten gut vertraut. Gefl. Angeb. erb. unter **H. R. 4971** an diese Zeitung.

Molkereibesitzerin ohne Anhang, sucht, da sie ihren Betrieb wegen Milchmangels eingestellt hat, dauernde Stellung als
Verwalterin
oder sonstigen Vertrauensposten. Möbel, Betten usw. vorhanden. Angebote unter **4911** an diese Ztg.

Für äußerst tüchtigen (4796
Molkereifachmann
der in leitender Stellung tätig ist, suche zum 1. 11. Stellung als Verwalter, Obermeier od. sonst. Vertrauensposten. Ders. ist 28 Jahre alt und unverheiratet. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Gefl. Angeb. erb.
A. Weiß, Dampfmolkerei
Gülzow i. Lbg.

Tücht. Fachmann
Witwer, 43 J., sucht Stellung wo Mann fehlt. Antritt und Gehalt nach Übereinkunft. Angeb. unter **4928** an diese Zeitung.

Strebsamer Fachmann
verheiratet, 37 Jahre alt, 20 Jahre im Fach, der seine Stellung in der Prov. Posen verloren hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, dauernde Stellg. Kaut. kann gestellt werden. (4634
Fillbrandt, Waltershausen
b. Wierslau, K. Neidenburg, Ostp.

Tücht. Fachmann
20 J. im Fach tätig, verh., ohne Familie, sucht Lebensstelle als Betriebsleit., Obermeier, Käsemeister. Langjähr. Erfahr. in Hart-, Weich- u. Quarkkäserei. Antr. Jan. d. April. In jetzig. ungek. Stelle 6 J. tätig. Angeb. u. F. 4640 an d. Ztg.

Molkereifachmann
21 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellung. Angeb. erb. (4617
Hans Buhr
Nusse i. Lübschen.

Jg. Molk.-Fachmann mit sämtl. Molkereiarbeit. vertr., Kriegsteilnehmer, 2 Jahre als Revisor tätig gewesen, sucht zu sofort Stellg. als
Expedient, Verwalter
oder sonstigen Vertr.-Posten, wo Verheiratung gestattet. Gefl. Angebote an (4610
Revisor Max Beeck
Allenstein, Kronenstr. 12.

Fachmann, Molk.-Bes. Sohn, 25 Jahre alt, sucht
Vertrauensposten
in Buttergroßhandlg., Dampfmolkerei oder sonstig. Sparte der Branche, wenn möglich, spätere Teilnahme, Übernah. od. evtl. Einheirat erwünscht. Derselbe ist mit sämtl. vorkomm. Arbeiten, praktisch u. theoret. voll vertr. Kriegsbeschädigung liegt nicht vor. Angeb unter **4905** an d. Ztg.

Tüchtig. Fachm., 23 J. alt, gew. Buttersch., in Butterausg. u. Verkauf u. all. ander. Facharbeit. firm, sucht Stelle. **R. Voltmer, Neu-Lomnitz**, Kr. Habelschwerdt, Schles.

Suche für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit beendet hat **Stellung zur weiteren Ausbildung.** Antritt kann sofort oder später erfolgen. (4739
Molkerei-Gen. Soltendieck
H. Götze, Verwalter.

Junger Gehilfe

18 Jahre, sucht sofort Stellung in größerer Molkerei. Angeb. an
Pet. Hermann
Molkerei Hopsten, Krs. Tecklenburg Westfalen. (4697

Suche für meinen Sohn, 19 J. a., eine Stelle als (5059
Molkereigehilfe
Gute Zeugnisse vorhanden.
Kaufmann Fritz Pfeifer
Berlin N. 39
Pankstraße 5.

Jg. Gehilfe, firm in Butt., Käs., Kessel, Maschin.-Führg., dem an dauernder Stelle gelegen ist, sucht zum 1. 10. od. 15. 10. Stellg. Angebote erb. (4886
Molkereigehilfe
Hans Menzler
Molkerei Steinau a. O.

Suche für tüchtigen, anständigen
ehrlichen Gehilfen
19 Jahre alt, den ich nur bestens empfehlen kann, zum baldig. Antritt Stellg. Gefl. Angeb. bitte an **M. Scheil, Neupaalow**, Post Zitzewitz, Pomm. zu senden. (487[illegible]
C. Behnke, Verwalter
Rügenwalde.

Tüchtiger Molkereigehilfe
sucht zum 15. Oktober eventl. auch später Stellung. Selb[st] ist mit Kessel, Maschine, elektr. Lichtanlage, Käserei, sowi[e] Butterei vollständig vertraut. Um Angebote bittet (495[illegible]
K. Eigenfeld, Ziegelberg bei Neukirch, Kreis Niederun[g] i. Ostpreußen.

Tücht., ält. Molkereigehilfe s., ge[-]stützt auf gute Zeugn., zum 1. Ok[t.] od. später Stellg. **Paul Rebier[,] Neukloster** in Mecklbg. (487[illegible]

Tücht. Meiereigehilfe s. sof. ode[r] spät. Stellg., wo er sich in der Kä[serei] ausbilden kann. Angeb. erbet. a[n] **Paul Sattler, Bottrop** i. Westfal[en] Nödderichstraße 52 I. (484[illegible]

Molkerei-Gehilfe

24 Jahre alt, mit allen Arbeite[n] vertraut, sucht zum 1. 10. ode[r] einige Tage später Stellung. An[-]gebote sind zu richten an (485[illegible]
Fritz Sahm
Detachement v. d. Heyde
Königsberg
Brandenburgertorstraße 10.

Besitzerssohn aus dem bayr. Alp[en-]Land, 25½ Jahre alt, mit gute[r] Allgemeinbild., geschäftstücht., ener[-]gisch, sucht Stellung als
Geschäftsführer
Betriebsleiter oder dergleichen. E[r] übernimmt auch Vertretung de[s] Chefs oder sonstige Vertretun[g.] Kaution in jeder Höhe zur Verfüg[ung.] Angeb. mit Gehaltsangabe unte[r] **4898** an diese Zeitung.

Jg., tücht. Molkereigehilfe
18½ Jahre alt, sucht, gestützt a[uf] gut. Lehrzeugnis, Stelle, am liebs[ten] da, wo er sich in Kontorarbeit etw[as] ausbild. kann. (489[illegible]
P. Veit
Freyburg a. Unstrut
Schloßstraße 16.

Junger, kräft. Gehilfe

23 Jahre, sucht sofort oder einig[e] Tage später Stellung. Selbig[er] kann mit Pferden umgehen. Gef[l.] Angebote unter **J. B. 4904** an d[iese] Zeitung erbeten.

Tücht., solider Fachmann in allen Zweigen aufs beste vertr., und dem wirklich an dauernder Stellung gelegen ist, sucht zum 15. 10. oder 1. 11. wieder eine solche. Er war im vorigen Großbetriebe 5 Jahre tätig. Gefl. Angeb. erbitt. **Hannemann, Molkerei Osthafen Frankfurt a. M.** (4980

Gewissenhafter
Molkereifachmann
29 Jahre alt, verheirat., geprüfter Heizer und Maschinenführer, s. zum beliebigen Antritt nur Dauerstellg. Ders. übernimmt jeden Post. Frau könnte evtl. mithelfen. Gefällige Angebote erb. (4939
Friedrich Haß
Danzig, Krakauerkämpe.

Ich suche für einen tüchtigen **Fachmann** den jedem Kollegen als ein. wirklich äußerst brauchbaren jg. Mann bestens empfehlen kann, zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote sind zu richten an Herrn **P. Oknigt, Colauchau**, Kr. Schweinitz a. Elster.
P. Thoms, Molk.-Direktor
Molkerei Emden, Ostfrsld.

Für 23 jähr. Fachmann
mit den besten Empfehl., für jeden Posten verwendbar, suche Stellung. Gehalt Nebensache, jedoch evtl. Familienanschluß. Ein äußerst tücht., angenehm. junger Mann. Angeb. unter 5110 an diese Zeitung.

Jg., energischer, tüchtiger
Kaufmann
23½ Jahre, kriegsbesch., techn. gut durchbildet, Handels- u. Molkereischule mit bestem Erfolg besucht, m. Kassenwesen u. jeder Art Buchführung eingeh. vertr., selbständiger Korrespondent u. Disponent, z. Zt. in ungekündigter leit. Stellung, s. gestützt auf Ia Zeugnisse anderw. dauernde Stellung als Buchhalter, Kassierer, Sekretär oder ähnlichen Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. unter **H. F. 4964** an diese Zeitung.

Junges Mädchen
sucht Stellung für Betrieb, Kontor u. Milchannahme. Bevorz. Rheinland, Ostfriesland, Holland. (4913
H. Krebs
Katscher, O.-Schlesien.

Jg., fleiß., tücht. Gehilfe, vertr. mit Kessel u. Maschin., Butterei u. Milchuntersuch., sucht zu sof. oder zum 1. Oktober Stellung. Werte Angebote erb. **E. Niehoff, Molkerei Nordhorn**, Krs. Bentheim. (4496

Suche für einen jungen, kräftig.
Gehilfen
Stellung zur weiteren Ausbildung.
N. Huß (4486
Sachsenbande bei Wilster.

Suche zum 1. oder 15. Oktbr. für **jg., willigen Gehilfen** welcher am 1. April seine 2 jährige Lehrzeit beendet, durch den Verband geprüft, anderweitig Stellg., wo demselben Gelegenheit gegeben wird, sich in Kontorarbeit. zu beschäftigen. Kann denselben in jed. Beziehung empfehlen. Angeb. erb.
P. Rehföft, Molkereibesitzer
Sendenhorst i. Wfl. (4562

Jg. Gehilfe, 18 Jahre, s. Stellg. zu sofort oder später. Vorpomm. bevorzugt. Meld. erb. (4846
Gustav Jeke, Molkereigehilfe
Daberkow, Krs. Demmin.

Für angehenden, jungen (4490
Molkereigehilfen
kräftig und zuverlässig, mit allen Molkereiarbeiten vertraut, suchen wir zum beliebigen Antritt Stellg. in einem modern. Molkereibetrieb bei bescheid. Ansprüchen. Angebote erbeten an
Molk.-Genoss. m. u. H.
zu Groß-Leuthen, Kr. Lübben
Brandenburg. **Ziegler.**

Jüng. Gehilfe s. Stellg. zur weit. Ausbildung in ein. Dampfmolk. Antritt zum 1. oder 15. Okt. (4491
Alfons Olbrich
Zentralmolkerei Ziegenhals.

Arbeitswilliger jg. Gehilfe sucht zum 1. Oktober oder etwas später Stellung. (4214
Ernst Meyer
Wehre bei Schladen a. Harz.

Kräft. Molk.-Gehilfe s. Stell. Angeb. erb. **Bruno Lehwald, Berlin-Weißensee**, Tasso-Str. 2. (4730

Suche Stellung als Kutscher im Meiereibetriebe. (4591
H. Orth, Pinneberg
Eisengießerei 1.

Für mehrere jüngere (4099
Gehilfen
suchen wir zum sofortigen Antritt geeignete Stellungen.
Molkerei-Gen. Gollnow
e. G. m. b. H.

Jg., tüchtiger Molk.-Gehilfe 20 Jahre alt, sucht zum 15. Oktob. evtl. ein paar Tage früher Stellg. am liebsten für Betrieb od. Butt. Gegend gleich. Selb. ist mit sämtlich. Facharbeiten best. vertraut. Gefällige Angebote mit Gehaltsangabe an (4662
Herm. Boehm, Pr. Holland, Ostpr. Amtsfreiheit 13.

Jg., tüchtiger Gehilfe welcher sämtliche Facharbeiten verrichten kann, sowie mit allen Molkereiarbeiten u. Dampfmasch. vertraut ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder 1. 10. Stellg.
Emil Peters
Oebisfelde, Bez. Magdeburg
Bahnhofstr. 101. (4495

Jg., kräft. Gehilfe, 24 J. alt, s., gestützt auf gute Zeugn., zu sof. od. 1. Okt. dauernde Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (4585
Franz Röder, Molk.-Geh.
Horas, Krs. Fulda.

Suche für jungen, 21 jährigen aus Gefangenschaft zurückgekehrten tücht. fleißigen, ehrlichen (4108
Gehilfen
Stellung bei bescheidenen Ansprüch. Guter Rechner, vertraut mit allen Facharbeiten. Antritt belieb. Angebote erbeten an
H. Jöhnk, Betriebsleiter
Medelby, Krs. Tondern.

Suche für meinen (3666
Gehilfen
19 Jahre alt, Stellung zum 1. Okt. oder früher.
M. Petersen, Meiereibesitzer
Wallsbüll, Krs. Flensburg.

Zum 1. resp. 15. Oktober suchen für jungen, ehrlichen (4793
Gehilfen
Stellung. Gleichzeitig kann ein junger Mann nicht unter 16 J. als
Lehrling
eintreten.
Molkerei Nilbau, e. G.
Niederschlesien.

Suche zu sofort Stellung als
Gehilfe
Verfüge über gute Zeugn. u. Empfehlung. Ich mußte meine Stell. weg. Milchmangels im besetzt. Gebiete verlassen Mit sämtl. Facharbeiten bin ich vertr. (4756
Molk.-Gehilfe Sigismund Beyer
Vorstadt-Drengfurt
Kreis Rastenburg, Ostpr.

Für meinen (4579
jungen Mann
18 Jahre alt, welcher am 1. 10. 19 seine 2 jähr. Lehrzeit in hiesigem elektr. Betriebe beendigt hat, suche zum 15. 10. 19 Stellung, am liebst. im Dampfbetrieb, wo sich derselbe weiter vervollkommnen kann. Angebote erbittet
Fr. Schmalfeldt, Molk. Schmalsin
Krs. Stolp in Pommern.

Suche für einen (4514
Ausgelernten
vertraut und perfekt im Maschinen-Wesen, Butterei u. Tils.-Käserei u. Eiweißherst., baldmögl. Stellung. Selbiger ist sehr arbeitswillig.
Dampfmolkerei und Käserei Rundewiese, Krs. Marienwerder.

Suche für meinen äußerst
tücht. Gehilfen
Stellung als Verwalter od. bel. Vertrauensposten Selbiger hat die Molkereischule besucht und ist mit allen Facharbeiten, sowie neuzeitl. Maschinen gut vertraut. (4942
V. Breyer, Molk.-Besitzer
Summe.
Angeb. sind zu richten an
K. Gogolin, Griewenhof
Post Naymowo
Kr. Strasburg, Westpr.

Älterer Gehilfe sucht bei bescheidenen Ansprüch. zum beliebigen Antritt Stellung. (5106
Kiehn, Gut Elmenhorst
Post Klubu i. Mecklbg.

Suche für einen Kollegen, Kr.-Teilnehmer, 23 Jahre alt, mit all. ins Fach schlagenden Arbeit. vertr.
Stellung.
Ich kann selbigen Gehilfen allen Kollegen warm empfehlen. Angeb. erbittet (5109
Kuhnert, Glogau, Kirchstr. 14.

Jg., ehrlicher Gehilfe der sich vor keiner Arbeit scheut, auch mit Pferd. umgeh. kann, s. z. 15. 10. od. spätest. 1. 11. Stell. Gut. Zeugnis vorhand. Angeb. erb. an **Alois Rüttimann, Haselbach** bei Landeshut i. Schles. (5112

Suche für jungen, fleißigen (5113
Gehilfen
der bei mir gelernt hat, baldigst Stellung.
Putzas, Malchow, Mecklbg.

Jg., verheir. Gehilfe, seit 1914 i. Felde gewes., s. z. beliebig. Antritt Stellg. Gute Zeugn. u. Empfehl. z. Verfüg. **O. Jagenburg, Cöln a. Rh.** Mastrichterstraße 8 III. (5114

Molkereigehilfe
20 Jahre alt, Kriegsteiln., welcher an selbständ. Arbeit gewöhnt ist u. dies durch Zeugn. nachweis. kann, sucht sofort oder später Stellg., am liebsten dort, wo größerer Betrieb, oder als alleiniger. Angeb. erb.
Gustav Fuchs (5108
Stiege im Harz.

Für einen tüchtigen (5111
Gehilfen
mit guten Zeugnissen, sucht zum beliebigen Antritt Stellung u. erbitt. gefl. Anfrage
Emil Schnepel
Bismark, Altmark.

Jugr. Gehilfe, Kriegsteiln., sucht dauernde Stell. Selb. ist mit sämtl. Facharbeit., Masch., Harzkäs., best. vertr. u. hat Interesse f. Verkaufswag. Er ist gedient. Kavallerist. Angeb. unter **4963** an diese Ztg.

Jg. Gehilfe, 20 J. a., sucht zu sof. od. zum 1. Okt. Stelle. **B. Jaedicke Klein Damerkow**, Post Mersin in Pommern. (4835

Wir suchen für mehr. sehr tücht.
Gehilfen
die wir bestens empfehlen können, zum beliebigen Antr. Stellg. (5093
Molk. Emden, Ostfriesland.
P. Thoms.

Suche für meinen jungen, fleiß.
Gehilfen
welcher Ostern seine 2jähr., gründl. Lehrzeit beendet hat, und jetzt noch bei mir als Gehilfe tätig ist, anderweitig Stellung. Selbiger ist 17 J. alt, schreibt gute Handschrift, u. ist sicherer Rechner und scheut sich vor keiner Arbeit. Angeb. mit Gehaltsangabe erbeten (4892
Dampfmolkerei Bühlau
bei Großhartau, Bez. Dresden.

Kräftiger Molk.-Gehilfe 21 Jahre alt, sucht zum 15. Oktober dauernde, angen. Stellg. f. Milchannahme u. Kontor, Butterei oder Käserei. Gefl. Angeb. erb. (4861
M. Stachelhans
Molkerei Konradswaldau
bei Schönau a. d. Katzbach.

Suche für jungen, kräftigen
Gehilfen
nach beendeter Lehrzeit Stellung.
W. Butschkau, Molk.-Verwalter
Gossentin (4859
bei Kl. Schwichow, Pomm.

Tücht., kräft. Molk.-Gehilfe, der an selbständiges Arbeit. gew. und zuverl. ist, vertr. m. sämtl. ins Fach schlag. Arbeit., auch als alleiniger, s. sof. od. später dauernde Stellg. Gefl. Angeb. m. Geh.-Ang. erb. an **K. Penner, Schmerblock** b. Käsemark, Krs. Danz. Niederung. (4856

Molkereigehilfe sucht zu sof. oder später Stellung. Suchend. ist 26 J. alt, vertraut mit allen Facharbeit., sowie im Fach vorkommenden Reparaturen. Gegend gleich. (4852
Otto Laskowski
Klein Steinersdorf
bei Sommerau, Westpr.

Molkereigehilfe, mit sämtl. Facharbeit., Masch.-Wes., Butter- und Käsebereitg., Milchuntersuch., Kontorarb., Herst. von Trockenmilch u. kondensiert. Milch pp., u. elektrisch. Lichtanlagen bestens vertr., s. z. 1. 10. oder 15. 10. anderweit. Stellg. Gefällige Angebote erbeten unter **H. W. 1662 postlagernd Nordenburg**, Ostpreußen. (4851

Strebsame, mehrere Jahre im Fach tätige (4996
Gehilfin
sucht sofort Stellung für Käserei oder Milchannahme. Angeb. erb.
Kalweit
Kalleninken bei Popelken
Ostpreußen.

Erfahr., kräft. Gehilfe, 21 J. alt, an selbständ. Arbeit gewöhnt, keine Arbeit scheuend, sucht, gestützt auf gute Zeugn., weg. Betriebseinstell.. zum beliebigen Antr. evtl. 1. Nov. Stellg. Angeb. erb. **Erich Freitag, Molkereigenossenschaft Finsterwalde** Nieder-Lausitz. (5039

Jg. Molk.-Gehilfe mit gut. Kenntnissen in allen Facharbeit., sowie Käserei, Quark- u. Eiweißbereitg., sucht Stellg. zum 15. Okt. in größ. Betriebe. Angeb. erb. an **Molk.-Geh. H. Wockenfuß, Alt-Wiek**, Krs. Schlawe. (5028

Suche für einen jungen, tüchtig.
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet hat, Stellung. (5031
Molkerei-Gen. Isenbüttel
C. Hecke.

Molkereigehilfe, 19 J. alt, mit allen Facharbeiten vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung. Angeb. erb. (5036
Karl Künnemann, Belzig i. Mark
Gut 3.

6

Suche für jungen, tüchtigen (4833
Gehilfen
und junge, angehende
Meierin
bei bescheidenen Ansprüchen zum 1. Oktober oder später anderweitige Stellung. Selbige sind ehrlich und zuverlässig.
C. Kühl
Gen.-Meierei Wiemersdorf i. Holst.

Für einen jungen, tüchtig. (5017
Gehilfen
suche ich dauernde Stellung. Selb. war reichlich 1½ Jahre bei mir tät. Ich kann ihn warm empfehlen. Gefl. Angeb. an
H. Perner, Inspektor
Molkerei Neuhaus-Elbe.

Molkereigehilfe
24 Jahre alt, ledig, mit allen Facharbeiten, sowie sämtl. Maschin. der Neuzeit aufs beste vertraut, schon selbständig Betriebe geleitet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse baldigst Stellung. Werte Angeb. an (5006
Ernst Schwenke
Elmshorn, Feldstr. 43.

Suche für einen äußerst tüchtigen 21 jähr. **Gehilfen** zum 1. Nov. evtl. früher Stellg. Selb. ist vertr. mit sämtl. Maschin. der Neuzeit, Butt., sowie Käserei, daher für jed. Post. brauchbar. Angeb. mit Gehalts-Angabe erb. **Goritz**, Ober-Stradem, Bezirk Breslau. (5054

Strebsamer, solider Gehilfe sucht zu sofort oder 15. 10. dauernde Stellung, am liebst. da, wo er sich im Kontor od. Käserei ausbilden kann. Angeb. erb. **H. Sölter, Hannover**, Welfenstraße 15. (4965

Jg., kräftiger Gehilfe der sich vor keiner Arbeit scheut, 18 Jahre alt, sucht sofort Stellung. Vertraut mit Butterei, Käserei, (Harz- und Weichkäse) Kessel und Maschine. Angeb. mit Gehaltsangabe an (4979
Hubert Nutt, Nordstemmen.

Suche für einen wirklich tüchtig. u. empfehlenswert. fachinteressiert.
jungen Gehilfen
an gewissenhaft., selbst. Arbeiten gewöhnt, in allen Zweig. des Molkereiwesens aufs beste bewandert, auch mit Kontorarbeiten vollkomm. vertraut, daher an jed. Platz verwendbar, Stellung in Molkerei od. sonstig. ins Fach schlagenden Geschäften. Angeb. erb. **Dahlheim, Hannover**, Schlägerstr. 52. (4952

Tücht., arbeitsam. Gehilfe, 25 J. alt, 7 J. im Fach, sehr tücht., in gr. Betrieb. tät. gewesen, gute Zeugn. vorhanden, an ein saub., selbständ. Arbeit. gewöhnt, sucht Stellg. nur in Genossenschaft als Heizer u. Maschinenführer, Buttermeier od. irg. ein. Vertrauensposten zum 15. Okt. oder früher. Angeb. an (4962
Erich Hedtke
Dritschmin, Kreis Schwetz
Westpreußen.

Junger, tüchtiger
Gehilfe
aus dem an Polen abzutretendem Gebiet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse im deutschen Reich zu sofort oder später Stellung. Angeb. erb.
Otto Pochert
Neustadt, Westpreußen. (4953

Suche für einen angehend. fleiß.
Gehilfen
welcher seine 2 jährige Lehrzeit beendet, zum belieb. Antritt Stellg. Selbiger ist vertraut mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, sowie Tilsiter u. Limburger Käserei. Ich kann selbigen bestens empfehlen. Meldungen an (4930
Dampfmolk. u. Käserei Gr. Tuchen
Kreis Bütow, Pomm.
Telefon: Gr. Tuchen 21 (Molkerei)

Wir suchen für einen tüchtigen,
sauberen Gehilfen
mit guter Handschrift und sicherer Rechner zum 15. Oktober dauernde Stellung. Angebote mit Gehaltsangabe erbittet (4981
Molk.-Gen. Kaltendorf, e. G. m. b. H. Thielbeule.

Jg. Gehilfe, 18 Jahre alt, sucht zum 15. Okt. Stellg. Selb. ist mit Kess., Maschin., Butt., Quark- und Eiweiß-Bereitung und in der Herstellung von □-Käse bestens vertr. Gute Zeugn. vorhand. Geg. Hamburg u. Umgegend bevorzugt. Ang. mit Gehaltsang. erb. (4929
Hans Viebow, Molk.-Geh.
Garz a. Rg.

Jg. Gehilfe, 23 J. alt, sucht sofort Stellg. Gute Zeugn. vorhand. **Joh. Biegalla, Lübenwalde**, Krs. Lüben in Schlesien. (4961

Suche für einen tüchtigen, ordnungsliebenden (4891
Gehilfen
erfahren in Kontorarbeiten, zu sof. oder zum 15. Oktober Stellg. Angebote erbittet
Molk.-Gen. Dergenthin, Brdbg.
R. Grüning, Verwalter.

Suche für mein. Sohn, welcher 1 Jahr Melker gelernt hat, 16 J. alt, gesund und kräftig ist
Lehrstelle
in einer Molk. Norddeutschlands. Gefl. Angeb. m. Bedingung. an
E. Bordes, Stellingen
Bez. Hamburg.

Suche für meinen Sohn, 18 J., eine (4447
Molkereilehrstelle
in einer größeren Molkerei. Bedingungen erbittet
Ernst Hermerschmidt
Wriezen a. Oder, Ratsstr. 21.

Suche für mein. Sohn, 17 J. alt, groß und kräftig, Stellung als
Molkereilehrling
in größerer Molkerei. Angebote an (4889
Frau M. Adomat
Gommerau
bei Dt. Eylau, Wpr.
Kr. Rosenberg.

Suche für einen jungen Mann, 18 Jahre alt, Einjähriger, eine
passende Lehrstelle
in einem größeren Betrieb unter direkter Leitung des Chefs. (4842
Otto Fischer, Molk.-Direktor
Anklam.

Ich suche für meinen Bruder, der Lust hat das Molkereifach zu erlernen, eine
Lehrstelle.
Prov. Hannover bevorzugt. Gefl. Angeb. unter **4819** an ds. Ztg.

Stellengesuch.
Junger Mann, 18 Jahre alt, 7 Monate im Molkereifach, sucht
Stellung
zur weiteren Ausbildung.
A. Kalkhoff, Wellin
Krs. Pleschen, Pr. Posen.

Suche für mein. Sohn, 17 Jahre alt, groß und kräftig, eine (4926
Lehrlingsstelle
im Meiereivollbetrieb (Ostpreußen bevorzugt.
J. Majora, Postschaffner
Insterburg, Ostpreußen
Jordanstraße 7 d.

Frl., 28 Jahre, welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, sucht zum 1. Oktober 1919 **Lehrstelle**. Ostpreußen bevorzugt. **Frl. Auguste Hochleitner, Buttenau**, Krs. Stallupönen, Ostpr. (4175

Suche für eine tüchtige, (5011
arbeitsame Meierin
20 Jahre alt, Holsteinerin, auch im Haushalt erfahren, zum 15. Oktbr. oder später Stellung. Angeb. mit Gehaltsansprüchen an
O. **Wiedenroth**, Meiereiverwalter
Apensen bei Buxtehude i. Hann.

Meierin
22 Jahre alt, sucht Stellung zum beliebigen Antr. Gegend gleich. Angebote erbittet
B. Striezel, Siegda
Post Glumbowitz, Schlesien.

Meierin
sucht Stellung, auch zur Führ. ein. kleineren Haushalts. Angeb. mit Gehaltsangabe unter **R. 25 postlag. Nordhausen a. H.**, erbeten. (5030

Suche für tüchtige, saub.
Meierin
zum baldigen Antritt Stellung. Gefl. Angeb. an
J. Clemens, Picktupönen
Kr. Tilsit, Ostpr.

Suche für junge (5052
Meierin
flink und fleißig, für Butterei und Haushalt oder zur weiteren Ausbildung im Kontor zum 1. Novbr. Stellung. Angeb. an
Verwalter Krüger
Molk. Heiligendorf, Kr. Gifhorn.

Tücht. Verkäuferin
gel. Meierin, sucht Stellg. als Verkäuferin, Filialleit., für Milchannahme u. Kont. od. auch als Stütze Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erbet. unter **R. P. 4948** an ds. Ztg.

Tüchtige Meierin
24 Jahre alt, die mit allen Molk.-Arbeiten aufs beste vertr., sow. im Haushalt erfahren ist, sucht zu sof. Stellung. Gute Zeugn. vorhanden.
Ida Schulz
Molkerei Friedheim a. d. Ostbahn
Bezirk Bromberg. (4976

Tüchtige, gutempfohlene
Meierin
19 Jahre alt, sucht z. 15. Okt. angenehme, dauernde Stell. Angeb. erb. die Meierin der
Zentralmolk. Wesel.

Tüchtige Meierin
sich vor kein. Arbeit scheuend, sucht Stellung zum 15. 10., eventl. 1. 11. Provinz Posen bevorzugt. Angeb. erb. an (4865
Paula Kauser, Berlin N,
Chorinerstraße 9.

Eine tüchtige, ehrliche
Meierin
sucht zum 15. oder später gute, dauernde Stellung. Selb. ist mit allen ins Fach schlagenden Arbeit. vertr. und könnte auch die Hauswirtschaft mit besorgen. Gehalt u. Angeb. an
Marie Niemann (4914
Meierei Trent a. Rg.

Jg., fleißige Meierin
welche sich gern jeder Arbeit unterzieht und mit Butterei, Monatsabrechnung, Ladenverkauf u. Milchuntersuchung bestens vertr. ist, s., gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. November oder früher dauernde Stellung als Meierin oder auch als Verkäuferin. Angeb. unter **E. M. 4916** an diese Zeitung.

Junge Meierin
sucht Stellg. zum 15. 10. oder spät. Angebote sind zu richten unter **M. H. 4695** an diese Zeitung

Meierin, m. all. ins Fach schlag. Arbeit. vertr., evtl. Führ. d. Haushalts, s. Stell. z. 15. Okt. **A. Gamser Molk. Putgarten a. Rg.** (5081

Suche Stellung als (4877
Meierin
für Betrieb und Haushalt. Angebote sind zu richten an
Maria Dollinger
Zentr.-Molk. Hoyerswerda, O.-L.

Suche für ein junges, kräftiges Mädchen, das seine Lehrzeit in hiesiger Molkerei beendet hat und sehr zu empfehlen ist, zum 1. Novbr. od. etwas früher bei bescheidenen Ansprüchen Stellung als (4981
Meierin
Zuschriften werden umgehend erb.
Gen.-Meierei Stuvenborn
Krs. Segeberg in Holstein.

Zwei anständ. Meierinnen
23 und 27 Jahre alt, suchen Stellung für Milchannahme, Kontor, Butt., Versand u. Kleinverkauf. Angebote zu richten an
Preuß, Berlin N.
Invalidenstr. 153, 5 Trepp.

Geb., jg. Gutsmeier, Verwalter, Sohn achtb. Eltern, 24 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft einer gebildeten jungen Dame im Alter v. 17—24 Jahren um in näheren
Briefwechsel
zu treten zwecks späterer Einheirat. Bessere Fachm.-Tochter bevorzugt. Nette Erschein., Vermög. erwünscht Strengste Verschwiegenheit wird verlangt und zugesichert. Angeb. mit Bild, welches sofort zurückgeg. wird, unter **J. S. 4814** an ds. Ztg.

Gebildeter Fachmann, 32 J. alt, evgl., nicht unvermög., aus guter Familie, mit tadelloser Vergangenheit, möchte sich mit Fachm.-Tochter jg. Witwe oder besserer Meierin
verheiraten.
Nette Erscheinung u. Vermög. Bedingung. Einheirat angenehm. Möglichst Bild. Angeb. unter **E. 4867** an diese Zeitung.

Tücht., strebs. Molk.-Bes., 28 J. alt, neue Molk, Prov. Hannover, sucht, da es ihm hier wirklich an Damenbekanntschaft fehlt, mit Fachmannstochter in Briefwechsel zu treten, zwecks baldiger
Heirat
Damen, welche sich nach einem eig. Heim sehnen u. vermög. sind, bitte ich ergeb. unter **Eheglück 5045** an ds. Ztg. ihre werte Adresse anzugeb. **Jg. Witwe auch angenehm.**

Suche ohne Wissen meiner Nichte 18 Jahre, sehr häuslich und geschäftstüchtig, gute, große Erschein., sehr liebenswürd. u. lustig. Wesen, zwecks passender

Heirat

mit nettem großen Herrn Briefwechsel. Molk.-Bes., Kaufm. oder Ingenieur bevorzugt. Erbitte Bild. Anonym Papierkorb. Angeb. erb. unter **F. H. 4899** an ds. Ztg.

Strebsamer, solider Fachmann Anfang 30er, evgl., mit etwas erspart. Vermög., wünscht, da es ihm an passend. Damenbekanntsch. fehlt auf diesem Wege mit häuslich. u. wirtschaftl. Fräulein, Kriegswitwe nicht ausgeschl., bekannt zu werden, zwecks baldiger ☞ **Heirat** zum Gründen eines eigen. Heims. Ernstgemeinte Angebote unt. 4866 an diese Zeitung.

Fachmann, evgl., 24 Jahre alt, 20 000 Mark Vermögen, Verwalter einer Gutsmolkerei in Pommern, sucht auf diesem Wege Bekanntschaft einer jungen, wirtschaftlichen Dame mit Vermögen, guter Herzens- und Allgemeinbildung kennen zu lernen, zwecks

Heirat.

Angebote möglichst mit Bild, welch. sofort zurückgesandt wird, unter 5063 an diese Zeitung.

Bess. Frl., mit standesgem. Aussteuer u. spät. Vermög., vor allem häusl. erzog., welches groß. Interesse am Molkereifach hat, möchte gern mit Herrn vom Fach in

Briefwechsel

treten. Nur ernstigem. Angeb. mit Bild. u. **O. P. 100**, postlag. **Werl** in Westfl., bei Soest. (5076

Früh. Molk.-Bes., 30 J. a., evgl., 27 000 *M* Vermög., hübsche Erscheinung, wünscht in Molkerei oder Geschäft

einzuheiraten

oder hübsche, vermög. Dame bezw. Witwe zw. Heirat kennen zu lern. Damen, denen an einem glücklichen Heim gelegen ist, werden gebeten, Bild nebst näheren Angaben der Verhältnisse unter 4599 an diese Zeitung einzusenden.

Molkereibesitzer

Paul Schulz

Prinzenau

Kr. Wongrowitz i. Pos., wird gebeten, seine jetzige Adresse zwecks Mitteilung einer wichtigen Nachricht unter 4884 an diese Zeitung einzusenden.

Molkerei-Verkäufe.

Suche **Molkerei** mit zirka 500 L. Milch zu kaufen. Stelle gleichzeit. ein Rentiergrundst., dicht an schönem Wald u. See, sowie hart an Chaussee in deutsch bleibend. Geg. Ostpreußens gelegen, zum Verkauf. Angebote erb. unter **A. K. 4841** an diese Zeitung.

Molkerei

am liebsten mit etwas Land zu kaufen oder zu pachten gesucht. Anzahlung 30—35 000 *M*. Angebote unter **S. A. B. 4839** an ds. Ztg.

Suche für meinen Vetter gutgeh.

Molkerei

nicht unter 700 Ltr. tägl. Anliefer. Anzahlung bis 100 000 *M*. Pomm. bevorzugt. Für Vermittlung Provision. Angeb. erb. an (4830

Eick, Schönehr Krs. Lauenburg **Pommern**

Dampfmolkerei

in Norddeutschland, herrlich an Bahn gelegen, 2000 Ltr. Milch ohne Rückgabe, in Fried.-Zeit. 3000 Ltr. tägl. Herrenhaus mit parkart. Garten, Wirtschafts- und Molk.-Gebäud. usw., soll umständehalber sof. verkauft werden. Milch ist von größ. Gütern, gesund. Friedens Objekt. Preis 155 000 M. bei 100 000 M. Anzahlung. Angebote von ernstlichen Selbstkäufern unter 4812 an diese Zeitung erbeten.

Suche zu kaufen für meinen Neffen bei hoher Anzahlung eine in Betrieb, oder eine stilliegende (4541

Molkerei

mit großen Räumen, wo man eine Harzkäserei einrichten kann, auch ein anderes großes Fabrikgrundstück mit Hofraum, Stallung usw. kommt in Betracht. Ort muß Station und nicht zu weit von Göttingen sein. Angebote mit näheren Angaben schnellstens erwünscht an die

Firma Richard Weber, Göttingen, Roteststraße 24.

Verkaufe bei sofort. Übernahme

Molkerei

im Bezirk Osnabrück, kathol. Geg., 5 Klm. von der Bahn, letzte Jahr.-Lieferg. 290 000 Ltr., keine Magermilchrückgabe, vor 7 Jahren neu erbaut, große Wohn., mod. Maschinen, Eismasch., Butterfertiger, Rahmreifer, große Schweineställe, Schrotmühle, zirka 5 Morg. Land. Nur Reflektanten, welche bei der Bewerbung den Nachweis über genügend Kapital erbringen, erhalt. Auskunft. Angebote unter 4832 an diese Zeitung.

Verkaufe meine

Friedensmolkerei

Strecke Bln.-Wittenberge. Sommer zirka 2500 Ltr. tägl., keine Magermilchrückgabe, gute Gebäude, neue Maschinen, große Stallung., schöner Obst- u. Gemüsegarten, 5 Zimm.-Wohnung. Preis 160 000 *M*, Anzahlung 60 000 *M*. Angeb. unter 4834 an diese Zeitung.

Suche für sofort rentable **Dampfmolkerei** mit 600 Ltr. und mehr zu kaufen, wo gute Wohn. u. Stallung mögl. in der Stadt. Ich bin Selbstkäufer und kann sofort übernehmen.

Jakob Roth
Frankenberg i. Sa.
Leopoldstraße 9. (4205

Molkerei-Stallung

mit 20 Kühen, 2 Pferden, Wagen usw. nebst großem Eckwohnhaus, 3 Zimmerwohnung kann sofort bezogen werden, im Vorort von Berlin, sofort zu verkaufen. Angebote unter **F. 9573** bef. **Daube & Co., Berlin S. W. 19.** (4871

Älterer Fachmann sucht zum Ankauf einer größeren Molkerei

30—50 000 Mark

welche durch Hypothek sicher gestellt Eigenes Vermögen 40 000 *M*. Angebote unter **P. S. 4857** an diese Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei

mit tadellosen Gebäuden, 4 Zimm.-Wohn., Stallung für 250 Schweine, gute Maschin., 1 Morg. eigenes u. 2 Morgen Pachtland, zirka 60 Ztr. Kartoffeln, zirka 450 Ztr. Kohlen, zirka 50 Ztr. Heu, 2 wertv. Pferde, 1 guter, 2 Arbeitswagen, 4 Schw., das Stück 1½ Ztr. schwer, reichlich Kleinvieh, Milch jetzt 750 Ltr. Feuerversicherung 80 000 *M*. Die Molkerei liegt in Westpr., dicht an Kreisstadt. Kaufpreis 120 000 *M*. Anzahlung 80 000 *M*. Nur fest entschlossene Käufer kommen in Frage. Angeb. unt. 4872 an diese Zeitung.

Schnell entschloss. Käufer sucht

Käserei

mögl. in Ostfrsld. zu kauf. oder zu pacht. Angeb. u. 4887 an ds. Ztg.

Achtung! Fachmann, 25 J. alt, strebsam, solide, wünscht sich mit **20 000 Mark an Molkerei oder Käserei zu beteiligen.** Ostfriesland bevorzugt. Angebote unter **Nr. 4888** an diese Zeitung erbeten.

Beabsichtige meine in der Prov. Posen gelegene

Dampfmolkerei

zu verkauf. Angeb. unter G. 4880 an diese Zeitung.

Suche Molkerei

in Schles. u. Brandenburg bevorz., nicht unter 1000 Ltr. pro Tag. Anzahlung in jeder Höhe vorhanden. Angeb. unter **R. R. 4897** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine **Motoren-Molkerei** mit 6 Morg. gut Land, Obst- u. Gemüsegarten. Milch zur Zeit über 300 Ltr., im Winter noch mehr, Fried.-Zeit über 1000 Ltr. über 3 Proz. Fettgehalt, für den Preis von 45 000 *M*. **Schlagowsky, Neuhof,** Post Vandsburg. Telef. 85.

Suche Dampfmolkerei

zu kaufen oder zu pachten, bei jed. Anzahlung. Es kommen auch klein. Objekte in Frage. Suchender ist kurzentschlossener Käufer und langjähriger Fachmann. Angeb. erb. unter **4510** an diese Zeitung.

Fachmann sucht kleine **Molkerei** von 200 Ltr., auch in Pachträumen bei 10—20 000 *M* Anzahlung in deutschbleib. Gegend zu kauf. Angebote erbittet (4593

F. Herrmann
Urbanken, Post Krupinnen Kreis Oletzko.

Molkerei und Dampfmühle

in Nähe großer Hafenstadt, unmittelbar an der Bahn gelegen, neue Gebäude, große Stallungen, 2000 Ltr. ohne Rückgabe, mit reichhaltigem lebend. u. tot. Inventar, umständehalber sofort zu verkaufen. Herren, die 150 000 *M* Anzahlung leisten können, stehe zur näheren Auskunft zur Verfügung. Angeb. unter **4540** an diese Zeitung.

Suche gute Molkerei

auch mit Nebenbetrieb mit großer Wohnung zu kaufen. Erwünscht größeres Milchquantum und wenig Rückgabe. Kapital zur Anzahlung vorhanden. Angeb. erb. an (4704

Walter Hübner
Alt-Jabel, Mecklenburg.

Zum 1. November d. Js. (4795

suche ich gute Molkerei

von ca. 1000 Litern aufwärts zu **kaufen.** Schlesien bevorzugt.

Max Herrmann, Frankenstein i. Schles. (Molkerei.)

Molkerei

stilliegend in guter Milchgegend a. Harz, mit sehr schönen Gebäuden, groß. Schweinestall u. groß. Gärt., sich auch sehr gut als Käserei eignend, bei 6—8000 *M* Anzahl. zu verkaufen. Milch muß vom Kommunalverband wieder zugewiesen werden. Angeb. erbeten unter **M. 4614** an diese Zeitung.

Kapitalkräft. Fachmann sucht eine

Molkerei

in Mittelschles. von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Angeb. u. **O. W. 4647 an diese Zeitung.**

Molkerei

in abzutretend. Gebiet Westpr. zu verkaufen. Einrichtung in gut. Zustande, Käs.-Einricht. vorhanden. Geräumige, mass. Gebäude, Stall für üb. 100 Schweine. Gute Milchgegend, z. Zt. zirka 1000 Ltr., vor dem Kriege das Dreifache, großer Garten und zirka 2¼ Morg. Land. Nähe der Bahn. Preis 90 000 *M*. Anfragen unter **R. R. 4641** an ds. Zeitung erbeten.

Verkaufe sofort meine

Käserei mit Grundstück

in Kreisstadt der Prov. Sachs. über 100 000 *M* Jahresumsatz, alt., reell. Geschäft mit Licht- u. Kraftanlagen zu dem billigen aber festen Preis von 40 000 *M* bei einer Anzahl. von 28 000 *M*. Nur schnell entschlossene Käufer wollen sich melden u. **4651** an diese Zeitung.

Moderne Harzkäsefabrik

in Großstadt am N.-Rhein, großes, schönes Etagenhaus mit hinterlieg. Fabrik. Wochenquantum 60 Zentn., Goldgrube, krankheitsh. f. 200 000 Mk. zu verkaufen. Anlage ist neu und groß genug, täglich 500 Kisten fertigzustellen. Erforderlich 80 000 Mark. Angeb. unter **4655** an diese Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei

suche zu kaufen mit 2000 Ltr. tägl. Milchlieferung. Zahlung und Übernahme nach Wunsch. Ausführliche Angebote erb. u. 2144 an ds. Ztg.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann

in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **3025** an diese Zeitung.

Molkerei

zu kaufen gesucht. Angebote unter **3026** an diese Zeitung

Privat- od. Genoss.-Molkerei

bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109

Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg, Halberstädterstraße 127.

Für bald oder später suche ich

rentable Molkerei

nicht unter 500 Ltr. mit etw. Obst- und Gemüsegarten zu pachten, noch lieber zu kauf. Genaue Angeb. an **Molk.-Verw. E. Taubitz, Hotel Schles. Hof, Trebnitz,** Schles.

Gutgehendes

Milch- und Buttergeschäft

in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. **3949** an diese Ztg.

Molkerei

mit tadellos. Gebäude und mit sehr guter maschin. Einrichtung, inmitt. einer milchreich. Gegend belegen, billige Milchanfuhr, Juni 1915 noch von 31 Lieferanten 4300 Ltr. Milch tägl. erhalt., für Komm.-Verbände sehr passend, ist für den festen Preis von 110 000 *M* sofort zu verkaufen. Angebote unter **4404** an ds. Ztg.

Suche rentable Molkerei zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Ein tätiger Teilhaber

mit mindestens 30 000 *M* Einlage für gutgehende Molkerei gesucht. Ernstl. Bewerber wollen sich meld. unter **M. D. 4244** an diese Zeitung. **Evtl. pachte auch.**

Suche rentable Molkerei
in guter Gegend Ostpr. mit belieb. Anzahlung zu kaufen. Gefl. Angeb. u. **W. C. 4873** an d. Ztg. erbeten.

Mittlere Harzkäsefabrik
mit großem Verkaufsladen, die sich nebenbei vorzüglich für Milch- und Buttergeschäft eignet, Umsatz in all. Sorten Käse schon vorhanden, Betrieb elektrisch, in Mietsräumen, anschließ. Wohn., in einer deutschbleibenden Provinzstadt Schlesiens wegen Übernahme einer Molkerei sofort zu verkaufen. Quark ist im Kreise genug vorhanden. Preis 12 000 M bei voller Auszahlung. Für tücht. Kraft Goldquelle. Angebote unt. **4894** an diese Ztg.

Suche Molkerei
zum sofort. Abschluß mit 40—50 000 Mk. Anzahlung zu kaufen. (4921
Fr. Lücke, Magdeburg
Blumenthalstraße 5.

Meierei-Verkauf.
Meine Meierei in vollem Betriebe, bin ich gewillt, baldmöglichst zu verkaufen. Angeb. unter **4922** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine gutgehende in großem, evgl. Kirchdorfe (Posen, besetztes Gebiet) belegene
Molkerei
zu verkaufen. Milchquant. täglich 1000 Ltr. Keine Zwangslieferant. Preis mit allem Inventar 70 Mille Anzahl. 40—50 Mille. Angeb. befördert diese Zeitung unter **4932**
NB. Ich würde evtl. tauschen mit ähnlicher Molkerei in Deutschland.

Zu verkaufen:
Sebaldsbrück bei Bremen.
Käserei
m. groß. Garten, Anz. Mark 10 000; Preis Mark 36 000; Antritt sofort. (4862
Milchgeschäft
in Bremen, mit schön. Wohnh., Preis Mk. 40 000, Anz. Mark 10 000; Antritt 1. April.
Milchgeschäft
in Bremen, Antr. sof., Preis Mk. 50 000, Anz. Mk. 10 000.
Haesloop, Bremen, Gögestr. 46
Fernruf Roland 1779.

Suche Molkerei
zu kaufen, wo 30 000 M Anzahlung genüg. Gute Milchlieferung, wen. Rückgabe. Norddeutschl. bevorzugt. Genaue Angebote unter **5090** an d. Zeitung erbeten.

Meine Molkerei
Bahnstrecke Hamburg-Bremen, stelle ich zum sofort. Antritt zum Verkauf Milchquantum z. Zt. zirka 900 bis 1000 Ltr. täglich, im Somm. mehr. Preis 90 000 M bei 60 000 M Anzahlung. Angeb. unter **N. 5040** an diese Zeitung.

Gutgehende **Dampfmolkerei**
bei hoher Anzahlung zu kauf. oder zu pachten gesucht. (5022
Ernst Egger
Rehhof, Krs. Stuhm.

Umständehalber steht die (5021
Dampfmolkerei Rosenfelde
Krs. Dt. Krone, an Chaussee und großem Kirchdorfe gelegen, zirka 1000 tLr. Milch, zum Verkauf. Prs. 100 000 M, Anzahlg. 50—60 000 M.
Greifelt, Dt. Krone
Telefon 203.

Suche Molkerei zu kaufen, wo 20 bis 25 000 M Anzahl. genügen. Ost- u. Westpr. bevorzugt. Angeb. unter **4797** an diese Zeitung.

Kapitalkräft. Fachmann wünscht sich gegen Lieferung von Quark an **gutgehender Molkerei** zu beteiligen. Angeb. unter **E. W. N. 4927** an diese Zeitung.

Fachmann sucht in Mitteldeutschland gutgehende (4933
Molkerei
von 500 Ltr. täglich aufwärts zu kaufen. Evtl. beteiligt er sich an größerer Molkerei. Angeb. erb.
Molkerei Jankendorf i. Pos.

Mittlere Molkerei
wird von tüchtig. Fachmann pachtweise zu übernehm. gesucht. Brschw. oder Hannover bevorzugt. Angeb. unter **4912** an diese Zeitung.

Käserei
betriebsfertig, für zirka 50—70 Ztr. wöchentlich, sofort von Fachmann zu kaufen oder zu pachten gesucht. Ostfriesland oder Meckl. bevorz., gute Bahnverhältnisse Bedingung. Angebote mit Preisangebot unter **4909** an diese Zeitung.

Welcher Fachmann mit etwa 20 000 M würde zwecks Ankaufs einer rentablen
Molkerei
mit mir in Komp. treten? Angeb. erbitte unter **F. H. 4907** an d. Ztg.

Junger Fachmann sucht reelles
Molkereiunternehmen
zu kaufen. Anzahlung bis 45 000 M können geleistet werden. Für Vermittlung zahle hohe Prämie. Angebote unter **N. N. 4906** an d. Ztg.

Molkerei
zirka 500 Ltr. täglich, in Westpreuß. oder Posen, sofort zu kaufen oder pachten gesucht. (4956
Felskowski
Danzig, Hohen Seigen Nr. 2.

Eine in schöner, fruchtbarer und viehreicher Gegend des Reg.-Bez. Osnabrück gelegene
Molkerei
Zwangsliefer g., in den letzten 12 Monaten zirka 650 000 Ltr. Anlieferung, fast keine Magermilchrückg., gute, mass. Gebäude, hübsche, neue Wohn. von 8 Räumen, Pferde- u. Schweinestall, anderer Unternehm. halber zu verkaufen. Elektr. Licht-Kraft- und Dampfanlage. Hoher Reinverdienst. Anzahl. mindestens 120 000 M. Angeb. unter **4951** an diese Zeitung.

Suche als Selbstkäufer sofort od. später eine
rentable Molkerei
mit guten Milchverhältnissen zu kaufen. Hohe Anzahlung, eventl. Auszahlung. Es kommen auch kl. Objekte in Frage. Ang. mit Preis unter **4940** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht (4941
Dampfmolkerei
2000 bis 3000 Ltr. Milch. Angeb. erbittet bald
Hamburg, Kaiser Wilhelmstr. 56.
Alster 7938.

Suche eine mittlere
Molkerei
bei deren Erwerb eine Anzahlung von 20 bis 30 000 M genügt, zu kaufen. Mögl. wenig Magermilchrückgabe und feste Verträge. Angebote unter **A. K. 4047** an d. Ztg.

Suche zu sofort oder später
Molkerei
von 400 Ltr. aufwärts zu kaufen oder pachten. Gefl. Angeb. erbet. unter **J. 4966** an diese Zeitung.

Weichkäserei
in Pachträumen, 400 Ltr., trete geg. angemess. Entschädigung zum ersten Novbr. umständehalber b. Ablösch. von Pferd und Wagen, sowie ein. Teil der Käs.-Einrichtung ab. Geg. Bayern. Erforderl. 10—15 000 M. Rasch entschließ., ernstl. Liebhaber wollen Eilangeb. einreich. unter **4968** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht wird zu sofort eine rentable
Dampfmolkerei
in gutem Zustand, mit guten Verträgen. (Hann., Meckl bg., Holstein). Anzahlung in jeder Höhe zur Verfügung. Werte Angebote unt. **H. K. 5092** an diese Zeitung erbeten.

Tücht. Fachmann sucht **Molkerei** zu kaufen, wo 8—10 000 M Anzahl. genüg., evtl. zu pacht. Angeb. erb.
Julius Groß, Hanau a. M., Krämerstraße 32 II r. (5091

Bei barer Auszahlung
kaufe gutgeh. Molkerei mit Elektrizitätswerk. Für Nachweis hohe Vergütung. Geg. gleich. Umgeh. Angebote u. Molkereikauf L. M. 4983 an diese Zeitung.

Die Molkerei in Neugen, Kreis Schwetz, die bisher als (5087
Rahmstation
benutzt, soll behufs Auflösung der Genossenschaft, mit Maschin., Käsekessel, Käsekellereien, Schweinestall, zirka 3 Morgen Land, jetzt täglich 1000 Kg. Milch, verkauft werd. Angebote bitten nach Besichtigung an Herrn **W. Schmechel** in **Schönau** einzureichen.
Molk.-Gen. Schönau, Kr. Schwetz. E. G. m. u. H. in L.

Molkerei
in Mecklbg., direkt an der Bahn, 600 Ltr. Milch, Preis 100 000 M, Anzahl. 30—40 000 M. (5086
W. Lehmitz, Schwerin.
Telefon 1206.

Molkerei
in Mecklbg., direkt an der Bahn, 1300 Ltr. Milch, Preis 175 000 M, Anzahl. 80—100 000 M. (5085
W. Lehmitz, Schwerin.
Telefon 1206.

Molk.-Fachmann sucht
Molkerei
(Baltic) zu kaufen mit mindestens 600 Ltr. Milch jeden Tag mit Verträg. (Zwangsmolk. ausgeschlossen). Evtl. richt. er solche ein, wenn Vertrag vorhand., mögl. mit Gebäude, wo evtl. 20 000 M zur Übernahme genügen. Auch pachtet er Genoss. Geg. Brandbg., Pomm., Mecklbg. Gefl. Angeb. unter **G. 5083** an diese Zeitung. Vermittler und gewerbsmäßige Gründer ausgeschlossen.

Suche für meinen Kollegen eine
Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. Anlieferung, zu kaufen. Grundreelle Molkerei, tadell. Gebäude u. Masch. aus erst. Hand kommen nur in Frage. Anzahlung in jeder Höhe. (5095
P. Thoms, Molk. Emden, Ostfrsld.

Nach Schluß eingegangen

Zu kaufen gesucht: **Kohlensäure-Kühlanlage, Holst. Butterfaß** mit Seitenantr., Fass. 200 Ltr., **Vollm.-Erhitz.**, 1000 Ltr. stdl. Die Sachen müss. gut erhalt. u. betriebsfäh. sein.
Meierei Brauer (5089
Bln.-Oberschöneweide, Luisenstr. 9.

Wir haben (5096
100 Holzmilchkannen
mit Verschluß, bestes Fabrikat, zu verkaufen.
Molkerei Emden.
P. Thoms.

Alfa-Separator
sehr gut erhalten, ruhiger Gang, schärfste Entrahmung, ist sofort zu verkaufen. (5101
Dampfmolkerei Ziegenrück.

Roths Dampferzeuger
mit eingebaut. Milchvorwärm. und Erhitzer, f. Kraftbetr., 60 neue, eich. **Milchfässer**, Stück 35 M, 80 gebr., eich. Milchfässer, Stück 16 M, 30 bis 40 Ltr. Fassung verkauft (5088
Meierei Brauer
Bln.-Oberschöneweide, Luisenstr. 9.

Weg. ander. Unternehm. verkaufe
Milchtransportwagen
mit Halbpat.-Achs. u. Bremse, 60 Kannen fass., auch für andere Ladung passend. Preis 600 M.
3 Käsewannen mit Hahn u. Ventil 1000, 800 u. 500 Ltr., zusammen 1100 M
Quarkpresse, sehr stark geb., 500 M
Auslauftisch m. 2 Sieben f. Speisequark 200 M
Buttermilchbassin, 350 Ltr., 70 M
Quarkmühle mit Holzwalzen für Handbetrieb, 120
40—50 Milchkannen, zusammen das Stück 10 M
40 Pfd. Natron gegen Höchstgebot, der dazu **35 Pfd. Kümmel**, das Pfd. 3 M, abnehmen muß
Zirka **1200 Stück Frühstückskäse-Karton**, das Stück 5 Pfg.
zu verkaufen. (5078
Baumgartner
Lippstadt, Marktstraße 30.

Verkaufe:
Astra-Sturzbutterfaß, Verbutterung 100 Ltr.
Alfa-Handzentrifuge, neuest. Mod., 400 Ltr. stdl. Leistung
Milchuntersuch.-Appar. Neudax B. 16 Proben
Astra-Kühltrommel aus Kupf., 500 Ltr. stdl. Leistung.
Die Maschinen sind nur kurze Zeit im Gebrauch gewesen. (5077
Molkereibesitzer Walter
Usedom in Pomm.

Alle Sorten (5064
Hart- und Weichkäse
sowie auch
Eier und Honig
kaufen ständig in großen u. kleinen Posten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona,
66 Filialen.

Molkeneiweiß
kaufe jedes Quantum. Für Nachweis zahle ich Provision. (5069
G. H. Böttcher, Käsegroßhandlung
Rostock i. M.

Quark und Eiweißaufkauf
zu höchsten Preisen. Angeb. an
Enggern, Nordhausen
Reichstraße 30. (5071

Quark
kauft (5072
Käserei G. H. Riechert
Barleben bei Magdeburg
Breiteweg 27.

Alle Sorten Käse
kaufe ständig gegen Kasse und bitte :: um Angebote ::
Käsegroßhandlung
Arnold Stein, Cöln
Heinsbergstraße 36
Fernsprecher B. 376

Achtung! Hierher sehen!
Fabrikanten, aufgepaßt,
Nicht überlegen, zugefaßt!
Ich kaufe Harzer u. Käse aus Tilsit
Auch Thür. Stangen nehme ich mit.
Was alles aus Milch wird hergestellt.
Das kaufe ich nur gegen Bargeld.
Doch schließlich auch jed. Post. Eier.
Das alles kaufe ich!
Johann Meier, Düsseldorf
Kurfürstenstraße 8. Telefon 16 118.

Dampfmolkerei
...icht unter 600 Ltr. zu kaufen ge-...ucht. Gefl. Angebote erbeten unt. F. L. 5009 an diese Zeitung.

Beabsichtige meine in der Prov. Brandenburg gelegene
Molkerei
Motorbetrieb, in gemietet. Räum., sofort zu verkauf. Zur Übernahme sind zirka 20 000 Mark erforderlich. Angebote unter **4969** an diese Ztg.

Dampfmolkerei
...icht unter 700 Ltr. zu kaufen ges. Mecklbg. und die Nähe Hamburgs bevorzugt. Gefl. Angeb. erb. unt. **R. F. 4970** an diese Zeitung.

Rentable Molkerei
auch mit Nebenbetrieb oder Ort, wo Molkerei erwünscht, von Selbst-käufer zu sofort gesucht. Solche u. auch ähnliche Angebote erb. an
Molk.-Verw. Domdey
Thale i. Harz, Bergstr. 6.
Vermittler erhalten Provision.

Milchhandlung im Ostseebad!
mit zirka 1500 bis 2000 Ltr. Milch zum Kleinverkauf wird durch Gemeindeverwaltung an tüchtig. Fachmann mit 10 000 ℳ Barmitteln sofort auf eigene Rechnung übergeben. (Vorpomm.). Alles Nähere unter **„Ostseebad" 4978** an diese Zeitung erbeten.

2 Spezial-Häuser
für Käse, Butter und Eier, mit eigener Harzkäserei, in verkehrsreicher Stadt zu verkaufen wegen anderweitigen Unternehmens. Angebote unter **4987** an diese Zeitung.

Harzkäserei.

Verkaufe aus Gesundheitsrücksicht. meine auf das modernste eingerichtete Harzkäserei, in Mitteldeutschl gelegen, für den festen Preis von 100 000 ℳ, Anzahlung die Hälfte. Dampfheiz., elektr. Licht, 1000 Horden, eine große Anzahl Versandfässer sind vorhanden. Ebenso erhalte ich von mehreren Seiten Rohware. Nur schnell entschlossene Käufer mit erforderlichem Kapital wollen sich melden. Angeb. unter **5060** an diese Zeitung.

Langjähr. Fachmann sucht zwecks Ankaufs einer Molkerei zirka
40—50 000 Mark
sofort. Kann nach Kaufabschluß auch als Hypothek eingetragen werden. Norddeutschland. Angeb. unter **F. 5070** an diese Zeitung.

Jg., strebs. Fachmann sucht
40—50 000 Mark
auf ländliche Molkerei. Grundstück in Norddeutschland. Evtl. können Produkte zurückgeliefert werd. Angebote erbitte unter **J. T. 5015** an diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Guterhaltene (4524
Handzentrifuge
ca. 600 Ltr. Stdlstg., zu kauf. ges.
Molkerei Esperstedt a. Kyffhäuser
Niemann.

Dampfmaschine
ca. 5 PS kauft und erbittet Angebote mit näheren Angaben (4505
Wilh. Amann, Schillingfürst.

Suche zu sofort einen (5049
Milchuntersuch.-Apparat
zu 4—8 Proben in kompl. Zustande mit Schwefelsäure zu Amylalkohol, Glaskugel. Gefl. Angeb. an
Molkerei Meinershausen
Post Lilienthal, Bez. Bremen.

Lübbersche Käseformmaschine
sucht zu kaufen (4764
Molkerei Mügeln
Bezirk Dresden.

Käserohrhorden, Quarkmühle Käseformmaschine
kauft sofort und erbittet Angebote
Eduard Böttger (5032
Magdeburg, Friesenstr. 53.

Benzol
auch mit Spiritus vermengt, sucht für Motorbetrieb zu kaufen (5027
Molkerei Hohlstein
bei Löwenberg, Schlesien.

Suche gebrauchtes (4099
Butterfaß
für zirka 150 Ltr. Verbutterung u.
gebrauchten Kneter
Tellerdurchm. 100 bis 120 cm.
Paul Mächler
Winzig, Krs. Wohlau, Schles.

Stehender Dampferzeuger
4—6 qm Heizfläche, gebraucht, sof. zu kaufen gesucht. (4942
A. O. Rehbein, Lüneburg.

Gebraucht, aber gut erhalten, sof. gegen Kasse zu kaufen gesucht.
1 Dampfentwickler, Hand-Alfa, Sturzbutterfaß, Vollmilchbassin, Butterkneter, mehrere Sahnenständer und Käsewanne.
Angebote auch von Fabriken erbeten. (4973
Burschinski, Gr. Dankheim
Krs. Ortelsburg, Ostpr.

Suche jungen
Schäferhund oder Dobermann
nicht über 6 Monate alt, nur reine Rasse, sofort zu kaufen. Angebote unter **E. N. 4895** an diese Ztg.

Käseformmaschine
System Automat oder Traiser, nur gut erhalten, sucht zu kaufen. Angebote u. **C. Sch. 4890** an ds. Ztg.

Komplette, gebrauchte, aber gut erhaltene (5055
Baltic-Anlage
sofort zu kaufen gesucht. Angebote mit genauen Angaben und Preis umgehend an
Molkerei-Revisor Langer
Sagan, Dorotheenstr. 15 I.

Suche sofort einen (5065
Separator.
Derselbe muß noch gut erhalten sein. Bis 1000 Ltr. Stdlstg. und scharfe Entrahmung Bedingung. Preisangebote bitte zu richten an
Molkerei Pumlow.
Böttcher.

Kauf-Angebote.

Butterfaß mit Wandkonsole, zu 60 bis 100 Ltr. Verbutterung
Tellerkneter, 60 bis 90 cm Durm.,
Milchvorwärmer, 400 bis 600 Liter stündl. Leistung
Vollmilchbassin zu 400 Ltr.
Milchuntersuch.-Apparat zu 24 Pr.
3 m **Transmissionswelle,** 40 Millimeter Durchmesser
2 Ringschmierlager, 40 mm
10 bis 20 verzinnte Milchkannen zu 20 Liter (4121
sofort zu kaufen gesucht.
Revisor Künne
Bergen auf Rügen.

Versandkisten
kauft auf Vorrat, da die Bretter jeden Tag teurer werd. Fast nicht gebrauchte aus 20 mm stark., verzinkten Brettern, für zirka 35—40 Pfund Butter, Käse oder Quark, mit starken, langen Charnieren, Hebelverschlüssen u. Holzgriffen an den beiden Seiten in Größe 40 mal 40 mal 17 und 43 mal 43 mal 17 zum Preise von 6 ℳ ab **Gießen,** (Hessen) liefert (4570
H. F. Rausch.

Zu verkaufen:
Wegen Betriebsveränderung
1 Alfa-Separator
mit Schnurantrieb. 1400 Ltr., gut erhalten, zum festen Preise von 1500 ℳ. (4394
Jos. Erni, Dampfmolkerei
Carlsberg bei Memel.

10 000 Tonnen
einmal gebraucht, von 100 bis 400 Pfd. Inhalt, mit eisern. Reifen, geeignet für Quark und Eiweiß, hat abzugeben (5068
Sauerkrautwerke Todendorf, Fehm.
Carl Kleingarn.

Achtung!
Eine fast neue Mahlmühle, komplett, Steindurchm. 1,20 m, ist weg. Aufgabe der Müllerei preiswert zu verkaufen. Angeb. unter **5002** an diese Zeitung.

Ich habe noch etwa 400 Stück
neue Milchkannen
mit Steckdeckel und Verschlußösen übrig. Die Kannen sind aus Eisenblech, grundemailliert und außen lackiert. Meist sind es 20 Ltr.-, z. Teil 10 Liter-Kannen. Die Kannen sollen unter Umständen auch erheblich unter dem eigenen Einkaufspreise von 17,25 ℳ für die 10 Literkanne und von 23,45 ℳ für die 20 Literkanne abgegeben werden. Angebote mit Preis an (5038
Molkerei Reichelt
Kamenz in Sachsen.

Preiswert zu verkaufen:
1. 1 **Alfa P.** V, 1500 Ltr., mit Schneckenantrieb, nur sehr wenig gebraucht
2. 1 **Dampfkessel,** 6 Atm., zirka 4½ Kubikmeter
3. 1 **Dampfmaschine**
4. 1 **Butterfaß u. 1 Butterkneter.**

Rgt. Munzig
Post Miltitz-Roitzschen
Amth. Meißen, Sa. (5004

Habe einen (4974
Butterkneter
Mahagoniteller, 120 cm Durchm., vollständig durchrepariert, jetzt wie neu, für 400 ℳ zu verkauf. Ebenso ein eichenes
Holsteiner Butterfaß
für zirka 200 bis 240 Liter Verbutterung mit eisernen Ständern u. Riemenscheiben, sehr gut erhalten, da erst zirka 2 Jahre alt, für 300 ℳ
Eduard Wittwer
Medenau, Ostpreußen.

Verkaufe vollständige neue
Kochkäse-Einrichtung
bestehend aus: (4045
10 PS Motor, Transmission, Transportwagen, 100 Käseform., Kochkäseapparat mit Antrieb, Quarkbrecher, Lederriemen, Dezimalwage, Tafelwage u. verschiedenes andere.
Carl Warnecke
Wackersleben, Bez. Magdeburg.

Verkaufe meine
Molkereieinrichtung
Baltic-Maschinen, evtl. ganze Molkerei, 1 Jahr im Betriebe. Um Angebote wird gebet. unt. **A. S. 4949** an diese Zeitung.

2 Pony
zugfest und kerngesund, 140 u. 143 cm groß, zirka 7 und 9 jährig, weg. Anschaffg. eines Autos für 5300 ℳ sofort zu verkaufen. (4930
v. Westernhagen & Sohn
Brennerei Nordhausen.

Wegen Einstellung des Betriebes verkaufe: (4918
1 Benzolmotor, 4 PS, wie neu,
1 Schrotmühle, 65 cm Steindurchm.
5 m Transmission, Riemen und Riemenscheiben.
Aug. Breitbarth
Oberdorla, Thür.

Milcherhitzer Astra
2000 Ltr. Stdlstg., mit unterem Antrieb, wie neu, abzugeben, da zu klein. Preis 950 ℳ. (4831
M. Grotzke, Milchzentrale
Windsbach i. Mittelfranken.

Die Inhaber der Patente (4845
283 840 Tinnberg „Einlaufbehälter für Milchschleudern" und 284 365 Halt „Buttermaschine"
wünschen mit Interessenten wegen der gewerblichen Verwertung in Verbindung zu treten. Anfragen mit Angabe der Patentnummern befördert A. Luedecke, Berlin S. W. 61, Belle-Alliance-Platz 17.

Unterzeuge.

In Art meiner früheren beliebten porösen, gelblichen, Kreuz-Mako-Trikot-Gesundh.-Unterwäsche kann ich aus gutem Friedensmaterial augenblickl. Herren-Hemden à 39,50 Unterhosen 36,50, anfertigen. Auch Trikothemden mit farbiger Stoffbrust à 42,50. Bestellungen eiligst mit Körperlänge, Leib- und Krag.-Weite einsend. Leinen- u. Dauer-Wäsche. Taschentücher, Oberhemd. u. alle Wäsche- u. Bettstoffe, Bettinlette. Nur Friedensware. (5051
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

Wegen Aufgabe der Molkerei stehen zum Verkauf:
1 Motor, 4 PS
1 Dampfentwickler
1 Holstein. Butterfaß
1 Alfa-Separator, 1400 Ltr. stündl.
1 Vorwärmer
1 Butterkneter, 900 mm Tellerdurchmesser
2 Milchbehälter, 600 und 400 Ltr. Inhalt
1 Wasserbehälter, 1500 Ltr. Inh.,
1 Wasser- und 1 Magermilchpumpe
1 Transmission, 7 Lederriemen
100 Stück neue Buttertonnen
1 Milchuntersuch.-Apparat mit Zubehör
1 Meßeimer, Milchständer usw.
Die Sachen sind ein Jahr im Gebrauch. (4923
Molkerei Dammer
Kreis Namslau.

Motorrad
Marke Exelsior, 2¼ PS, 1 Zylind., kräftige Maschine, mit gut. Fried.-Gummi, fahrber., 1200 ℳ verkauft
Schreibmaschine sucht
Molkerei Schneverdingen
Hannover. (4990

Ein lieg. Flammrohrkessel
(Fabrik. K. u. Th. Möller, Kupferhammer bei Brackwede) mit Gattowagröhren, Heizfl. 10,65 qm, Rostfläche 0,363 qm mit (4957
Warmwasserbassin
Inhalt ungefähr 1000 Ltr. Ferner
1 Dampfmaschine
4 PS, zu verkaufen. Besichtigung jederzeit. Preis nach Übereinkunft.
Wichmann, Ochtersum, Hildesheim.

Zirka 100 Milchkannen
Eichenholz, so gut wie neu, äußerst billig abzugeben (4960
Molkerei Schäfer
Wanne in Westfalen.

Quarktonnen
40 St. einmal gebrauchte Heringstonnen gibt billigst ab (4961
Centralmolk. Tennstedt i. Th.

Milchtransportkannen
130 Stück, 20 Ltr., Steckdeckel und Verschlußösen, emaill., teils wenig, teils garnicht gebraucht, sofort preiswert lieferbar. (4944
Dampfmolkerei Amel, Eifel.

Achtung! Milchflaschen! Achtung!
Haben noch 100 Mille 1-Ltr.-Fl. mit Pappverschluß zum Preise von 68 Pfg. für halbweiße, 64 Pfg. für grüne ab Lager bei Hamburg abzugeben. Eilige Anfragen an
Henry Schulenburg, Altona a. E.
Kl. Gärtnerstr. 84. (4843

Gelegenheit!
8000 Stück Dreieckschachteln
am Unterteil innen 175 × 54 × 30 mm genagelt und geheftet mit Etiketten beklebt, abzugeben. (4870
Meierei und Käserei
Wesselburen in Holstein.
Ebendaselbst ein guterhalt. **Bassin** von mindestens 1000 Ltr. Inhalt zu kaufen gesucht.

Alfa B., 450 Ltr.
Milchbassins, 175 Ltr.
2 Rahmtonnen
zu verkaufen. Angebote unter **4900** an diese Zeitung. Bromberg.

Quarksäcke

Molkeneiweiß-Säcke
aus Seihtuch-Reinleinen, halbdicht. Roh-Leinen und weißflandrischem Flachsleinen sofort lieferbar. Stoff-Meter-Preise Seihtuch 70 breit 5,95, Roh-Leinen 85 breit 9,85, Betriebs-Handtücher prima reinlein. Gerstenkorn 50 × 100 à 7,95. Buttertuch-Reinleinen roh, 85 breit, 9,85. Betriebs-Jacken, Schürzen u. Anzüge. Leinene Anzugdrelle, vorzügl. haltbar, 80 breit, rohgrau 14,60, blau 16,60, forstgrün 18,60. Schwarzer eisenfester Anzugköper 70 breit 22,50. Fertige Leib-Bett- und Tischwäsche u. alle Stoffe dafür.
Nur Original-Leinen- u. Baumwoll-Friedensgewebe.
Wegen schlechten Geldstandes weit. Käufe im Auslande schwierig. Eiligste Bestellung deshalb empfehlenswert. (3941
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

20 Bahntransportkannen
verzinnt, noch gut erhalt., verkauft
P. Pilz, Eberswalde
Steinfurter Straße 5.

Milch-Separator
wen. gebraucht, wie neu, Anschaff.-Preis 4200 ℳ, verkauft für den festen Preis von 1000 ℳ (4532
A. Zisner, Ruda, O.-S.
bei Hindenburg.

Käsekisten
für Backsteinkäse, meist nur einmal gebraucht, stark und fest, mit Deck.-Leisten, gibt preiswert ab (4612
D. Feßler
Zella bei Nossen i. S.

20 Stück sehr guterhaltene 20 Ltr.-Kannen
1 Astra-Räderpumpe (neu)
1 Meßeimer, gut erhalten, 60 Ltr. fassend
sofort zu verkaufen. (4506
Molkerei Sassen
Krs. Grimmen, Pomm.

1 sehr guterhalt. Alfa-Pony, mit 5 neuen Schnür., Fried.-Ware
1 Holst. Butterfaß, 300 Ltr. fassend
1 Butterkneter, T.-Durchm. 120 cm
3 ganz neue, runde, verz. Rahmständer, Fried.-Ware, je 80 Ltr. fassend
50 Stck. eiserne, verz. Flaschenkasten
1 Mahlersche Milchwage
1 dreizöll. Ventil
10 Stück ält., 20-Ltr.-Rahmständer
abzugeben (4587
Habermann
Walhalla-Molk., Regensburg.

Triumpf-Vorwärmer
für 2000 Ltr. stündl. Leistung. Anfragen sind zu richten an (4702
Brinkmann
Molk. Höltinghausen i. O.

Brennmaterialsparende
Roststäbe
„mit dem Schmied"
Adolf Rudnicki (4277
Berlin-Wilmersdorf 8.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr. Amt Süd 4957

Wegen Betriebseinstellung
habe ich folgendes zu verkaufen:
1 Elektromotor ca. 12 PS mit Anlagen und allem, 1 Zentrifuge 2 Milchbassins, Vorwärmer, steh. Kessel, Butterfaß, Kneter, Transmission, Riemen, 2 Käsekübel, Pferd, Milchwagen usw. Angebote an (4502
Molkerei Casimiershof
bei Baldenburg, Westpr.

Habe abzugeben: (4706
2 Pasteure
1500 bis 2000 Ltr. stündl., auch als Vorwärmer zu benutzen, sowie ein 6 PS **Löcknitzer Sparmotoranlage**
Georg Ernst
Molkerei Hemsen a. Ems.

Käserschürzen
aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564

Holzschuhe
niedere und Einschnaller, Friedensware, billigst, solange Vorrat reicht.
P. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT, Waldkirch i/Br.

Achtung! Dampfkessel Achtung!
8 qm Heizfläche, Bergedorfer Fabrikat, noch gut erhalten, für den Spottpreis von 3000 ℳ zu verkauf.
Lehmitz (4924
Schwerin, Jahnstr. 13.

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar. Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **C. Schumacher, Berlin**, Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Erste Berliner
Käsefarben-Fabrik
liefert jedes Quantum (721
Ia Käsefarbe
à Ltr. Mk. 4.50 inkl. Flasche.
Bei Bestellung von 12 Literflaschen ab franko Lieferung.
Walter Ernst Berg
Import — Export
Berlin N. O. 55
Chodowieckistr. 2.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 **Elberfeld** Fernruf 5246

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (911
Fässersammelstelle Dollbergen b. Hannover.
Fernspr.: Amt Uetze 39.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock i. Mecklbg.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Verkaufe:
1 kupf. Käsekesseleinsatz, 1000 Ltr. fassend (2926
1 Schrotmühle Rapid Nr. 4
1 Quarkmühle mit Holzwalzen, fast neu, 2 Monate gebraucht
Preisangebote an
Molkerei und Weichkäserei
Falkenwalde b. Hammerstein.

Milchkannen
gebraucht, 20 Ltr., 15 Ltr., weil überzählig, zu jedem annehmbaren Preis abzugeben (4304
Hasemeyer
Elberfeld, Weberstr. 45.

Echter Teppich
(Perser)
hochfein in Muster u. Farbe, als beste Kapitalsanlage besonders geeignet, aus Privathand preiswert abzugeben. Besichtigung in Hannover. Angeb. unter **4671** an d. Ztg.

Wegen Anschaffung einer größer. verkaufen wir eine Ahlbornsche
Kohlensäure-Kühlanlage
von nominell 6000 Kalorien mit Solekühl. Bis zum Eintritt kalter Witterung täglich im Betriebe zu besichtigen. Vorherige Anmeldung erwünscht. (4313
Molkerei-Gen. Suhlendorf
Kreis Uelzen.

Separatorenschnüre
Treibriemen
verzinnte Milchtransportkannen
Rotgußmuffenventile
Friedens-Dichtungsplatten
Stopfbüchsenpackungen
Käselabpulver
Käsefarbe
sowie sämtliche
Molkerei-Maschinen und Bedarfs-Artikel
in erstklassiger Ausführung
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4858
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Molkerei-Pantinen, -Galoschen
in Ia Leder
liefert die (3613
Holzpantinen-u. Holzschuh-Fabrik
Friedr. Rumpfkeil & Söhne
Gr.-Berkel b. Hameln

Anfertigung von Treibriemen
Bruno Voettger, Magdeburg, Sattl.
Grünearmstraße 15, Fernspr. 7298.

Quarkmühlen
in jeder Größe liefert
Ernst Bicker, Eldagsen (Hann.).

Wegen Krankheit eine gebrauchte gut erhaltene, komplette (4180
Molkereieinrichtung
billig zu verkaufen: 1 Zentrifuge, Alfa mit 2 Trommeln 5—600 Ltr., 1 Sturzbutterfaß 250 Ltr., (Bergemanswerke), 1 Vollmilchvorwärm., 1 Maßeimer, geeicht 20 Ltr., 1 Vollmilchbassin mit Ständer, 400 Ltr., mit Auslaufhahn, 1 runder Rahmbehälter, 50 Ltr., 1 Butterknetmaschine 900 mm Tellerdurchm. u. diverse Zubehörteile. Näh. zu erfrag. bei
Paul Schalski
Maschinen und Zentrifugen
Vandsburg, Westpr. Telefon 184.
Bahnhofstraße 200.

Aus Triebsand
schaffen meine gewebelosen
Beton-Filterbrunnen
D. R. P. 305 914
die denkbar größten
Wassermengen.
Fritz Becker, Bohrunternehmer
Lage i. Lippe, Telefon 221.

Wegen Platzmangels verkaufe meine schöne, zirka 2 Jahre alte
deutsche Dogge
Rüde, bester Hof- und Begleithund, für den billigen Preis von 500 ℳ ab hier Schulterhöhe 85 cm. (1925
H. Piper, Samotschin (Gut)
Kreis Kolmar i. P.

Verkaufe reinrassige (4937
Belg. Riesen-Kaninchen
8 Wochen alt, das Stück 7,50 ℳ, 10 Monate alte, zuchtfähige, das Stück 50 ℳ.
J. Wirth
Langenchursdorf in Sachsen.

chte Friedensware!

ber-Bürsten Dtz. 45 M., St. 4 M.
ber-Schrubber „ 45 „ „ 4 „
ißwurzel-Bürsten St. 5,60 M.
assava-Besen Stück 5 Mark.
ühler- und Röhren-Bürsten
aus reinen Borsten
jeder gewünschten Länge und Ausführung.

arl Mann, Hildesheim.

Käsewannen
Milchbassins
Isolierbassins

aus verz. Stahlblech und Doppelmetall sowie vernickelte Unterlaufhähne dazu passend, liefert als Spezialität zu mäßigen Preisen

Robert Nebel
Molkereigeräte-Bauanstalt
Schöppenstedt i. Br.

Milch, Käse, Quark.

Kaufe wöchentlich (4133
Molkeneiweiß
enn eben so viel Quark mitgelief. rd.
Dampfkäs. Dürreneberdorf bei Gera. Franz Marquardt.

Gesucht von kapitalkräftiger irma jede Menge

Molkeneiweiß

wie **Speisequark.** Auch ufe ich jedes Quantum **Hart- nd Weichkäse.** Ich bin uernder Abnehmer zu den chsten Preisen. Preisofferte beten an (4959

. Eickhof, Hamburg 27
Markmannstr. 8.

Molkeneiweiß, Speisequark
uft jeden Posten gegen sofortige asse (4095
Gustav Trieloff
erlin C. 25, Prenzlauerstraße 13.

Molkeneiweiß
uft regelmäßig gegen sof. Kasse.
. H. Böttcher, Käsegroßhandlung Rostock i. M. (4868

Prima Molkeneiweiß
t abzugeben wöchentlich 5 bis 6 entner. (4972
Molkerei Drygallen, Ostpr.

---

ollmilch, Magermilch, uttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier

i jeder Menge zu kaufen gesucht. annen und Sicherheit werden estellt. Für Vermittlung zahle ohe Provision (4535

Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Vollmilch, Magermilch

asteurisiert und tiefgekühlt, kauft des Quantum, evtl. auf Jahresbschluß. Kannen und Sicherheit erden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
rnst Hasemeyer, Milchgroßhandlg. lberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Suche Magermilch
i kaufen. Gefäße und Sicherheit erden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Camembert-, Limburger- u. Handkäse

nur prima Ware

kaufe laufend in großen wöchentlichen Quantitäten und erbitte bemusterterte, äußerste Eilangebote

Leo Vollmer, Heidelberg Molkereiprodukte engros

Quark

kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304

Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Kaufe dauernd jedes Quantum (5044

Käse, Quark u. Molkeneiweiß

Zahle höchste Preise.

Albert Köppen, Käsefabrik, Hintersee
i. Pommern, Kr. Ückermünde
Fernsprecher: Großmützelburg 4.

Quark und alle Sorten Käse
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.

kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
Angenehmer Geschäftsverkehr.

Thür. Zentral-Käserei P. Mattheh, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark

kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424

Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Harzer Käsefabrik Russo & Comp.
Wernigerode a. Harz
gegründet 1883

kauft ständig jedes Quantum Quark!

Kaufe regelmäßig (3950

Vollmilch, Magermilch
Speisequark, Molkeneiweiß
Eier und Käse

Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet

Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig
Ranstädter Steinweg 26
Fernsprecher: 1885 u 11508. Postscheck-Konto: Leipzig 54542.

Milch-Versand

ist bei den jetzigen Höchstpreisen gewinnbringender als die Verarbeitung der Milch. Meiereien wenden sich umgehend an die Milcheinkaufs-Genossenschaft „Süd-St. Pauli", e. G. m. b. H. Wir sind jederzeit Abnehmer von **Vollmilch und Magermilch.** Angeb. erb.

Fritz Wierer, Hamburg 4, Seilerstr. 40.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch
sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt
Bremen.

Lebensmittel-Engrosgeschäft mit über 20 ständigen Vertretern sucht für bald oder später (3056
Generalvertretung
einer groß., leistungsfäh. Molkerei.
Demuth, Berlin N. 58.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Achtung Käsereien!

Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079

F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

□-Käse
kaufe dauernd jeden Posten (4571
Centralmolk. W. Brühs in Sagan.

Käsefabrik Lippstadt
Erwitterstr. 15 (4595
kauft und liefert.

Harzerkäse
nur beste Qualität, und andere Sorten Käse kauft jeden Posten gegen Kasse evtl. Selbstabnahme.
Ernst Meißner, Blankenburg a. H.
Telefon 198. (4432

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Harzer-, Spitz-, Faust- Kuh-Käse
kauft jeden Posten (5019
Otto Wilde
Eichwalde bei Berlin.

Harzer, Camembert, Tilsiter
jeden Posten kauft laufend (4934
Käse-Kempf
Dohna in Sachsen.

Harzerkäse
auch andere, suche größere Quantitäten und bitte um Angebot (4046
Otto Meyer
Kallehne-V., Altmark.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Tilsiter Käse

Landkäse kauft (4844
Mellin
Berlin, Neuenburgerstr. 26.

Suche Lieferanten für sämtliche Sorten (4838
Käse und Eier
besonders Tilsiterkäse.
Max Sperlich, Bln.-Reinickendorf
Eichbornstraße 85.

Alle Sorten Käse

inbesondere Tilsiter
kauft jeden Posten gegen sofortige Kasse (5043
Gustav Paulwitz, Culm a. W.

Wer liefert wöchentlich zirka 100 Kisten schöne (5020
Handkäse?
Angeb. an
Philipp Friedebach, Käse engros
Mannheim, Fröhlichstr.

Carl Körner

Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem Quantum

Quark

Gute Preise.
Gute Provision.

Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabrik im Großbetrieb
Gegner, Pötschke & Co., G. m. b. H.
Wir übernehmen von Gemeinden und Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Käse gegen Arbeitslohn u. Rücklieferung der fertigen Ware zu sehr günstig. Bedingung. Auch kaufen wir jeden Posten
Quark
zu den höchsten Preisen. (4609

Wöchentlich 20 Ztr. (4848
Quark
abzugeben. Gefl. Angeb. an
Dampfmolkerei Behringen
bei Bispingen, Krs. Soltau.

Quark
trockene, frische Ware, kauft ständig zu höchsten Tagespreisen (4837
A. Dittmer
Molkerei Salzhausen in Hannover.

Quark
Ia frische, trockene Ware, sowie 1 Teil (4821
Molkeneiweiß
Ia frische, weiße, trockene Ware u.
alle Sorten Käse
kauft
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Quark

Tilsiter-, Backstein-, Camembert- u. alle Käsesorten kaufe jed. Posten. Angebote erbittet (5033
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn).

Quark
sowie alle Sorten Käse kauft jeden Posten zu höchsten Preisen (5026
Hansa-Butter-Halle
Max Kittner
Liegnitz i. Schl., Margaretenstr. 2.

Hansa-Molkerei Bremen

Eyting & Tensfeldt
ist ständiger Abnehmer von metallfreiem, trockenem (3406

Quark

zu höchsten Tagespreisen. Zahlung nach Wunsch. Quarkfässer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Gebr. Burgwedel, Wittenberge

(Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb
kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen

Quark

zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Quark

Backstein-, Tilsiter, Mainzer-Käse
usw. kauft dauernd zu höchten Preisen in jeder Menge
W. in der Elst jr., Düsseldorf
Börnestraße 4. Fernsprecher 14525.
Für Vermittlung Provision. — Vertreter gesucht.

Quark

kauft ständig jedes Quantum. Versandfässer werden franko gestellt. Preisregulierung. Nehme persönl. Rückspr.
Käsefabrik Mörlenbach
(Hess. Odenwald.) (3436

B. Knoblauch, Hamburg I, Norderstr. 141

Käsegroßhandlung
kauft jeden Posten Tilsiter, Harzer-Käse und Molkeneiweiß
Fernsprecher: Elbe 4582

Kaufe jedes Quantum (2449

Molkereiquark!

Versandfässer, fertige Frachtbriefe und Beklebezettel werden franko gestellt. Bezahlung stets prompt und reell. Molkereien, welche auch in knapper Zeit die Lieferung nicht einstellen, sind mir sehr erwünscht.
A. Faber, Käsefabrik, Berlin-Hohenschönhausen
Bahnstation Magerviehhof-Übg.

Suche Lieferanten für (468
Quark
möglichst dauernde Lieferg. Zahl höchste Preise.
Molkerei und Käsefabrik
G. Hohmuth
Wepritz, Landsberg a. W.

Quark
übernimmt von Komm.-Verbän od. Stadtverwalt. zur Verarbeit zu Harzkäse unter billigster B rechnung und Zusicherung reellst Bedienung, auch kaufe Quark a eigene Rechnung. (457
Centralmolkerei u. Käsefabrik
W. Brühs in Sagan.

Quark
prima trockenen, sucht (454
Käsefabrik Emil Reisegerste
Berlin N. 37
Griebenowstraße 4.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt d höchsten Preise. Für Vermittlun hohe Provision. (46
Harz. Käsefabr. Michelmann & C
Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Kaufe jeden Posten (46
Käsequark und Eiweiß
trockene Ware zur dauernden Li ferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Quark
kaufe jed. Posten, auch gegen Rü lieferung fertiger Käse. Zahle ho Preis. (40
August Schenk, Berlin N. 31
Brunnenstraße 101.

Max Kiel, Käsefabrik

Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten fertige Käse
wie **Tilsiter, □-Käse** usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Quark

kaufe jeden Posten gegen soforti Kasse und zahle die höchsten Prei
K. Olsen, Reinickendorf-O.-Berli

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (25
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Speisequark u. Hitzquark
auch andere Käsesorten
kauft ständig zu höchsten Preisen.
Chr. Hari, Breslau II
Tauentzienstraße 87. Telefon 83

Käsequark und Käse
alle Sorten sucht zu kaufen in n bester Qualität bei sof. Kasse od Kaution. (34
Agentur u. Kommission für Leben mittel Felix Gensch & Comp.
Bl.-Wilmersdorf, Saalfelderstr.
Telefon Uhland 4192.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermi lung zahle Provision. Fässer steh zur Verfügung. (32
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Prima Speisequark
Prima Molkeneiweiß
liefert (33
Sanitäts-Molkerei Lübeck.
Angebote mit Preisangabe erbete
Telegr.-Adr.: Sanit.-Molk. Lübe
Telefon 757.

Quark sauer und Labquark
kauft zu höchst. Preisen jed. Qua
Kasse nach Wunsch. (50
Rendsburger Käsefabrik
C. Sahr.

ilsiter, □-Käse, Camembert

ufen jedes Quantum gegen sofort.
.sse und erbitten gefl. Angebote
Gebr. Mechow, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117. (3955

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
chste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
ufe jed. Posten zu höchst. Preisen.
ir Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Dampfmolkerei u. Käsefabrik Großengottern
Inhaber: H. Ballhöfer
Fernruf Nr. 14
Großengottern in Thür.
kauft jedes Quantum

Quark

zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle hohe Provision und komme zur Vereinbarung persönlich.

Quark
uft jed. Posten gegen Höchstpreis
ir Vermittlung zahle entspre
rovision. Auf Wunsch liefere
äse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr.**
iene, Borsum in Hann. Fernruf:
nt Harsum Nr. 5. (4384

Quark
Molkeneiweiß und Käse
jed. Posten regelmäßig zu kauf.
sucht. Angebote mit Preisang.
bittet (6353
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 18.
Fernsprecher 33 619.

Für die Schwerstarbeiter der
tadt Spandau suche (341
ollmilch, Magermilch, Buttermilch
uark, sow. jede andere Sorte Käse
und jedes Quantum Eier.
icherheit, Kisten, sow. gerein. Ge-
ße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 5..

Quark.

regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
94) **Harsum** b. Hildesheim.

Achtung! Molkerei!
Suche täglich 1500 bis 2000 Ltr.
Voll-, Mager- u. Buttermilch
f Abschluß. Kannen u. Sicher-
it werden gestellt. (397
Wilh. Haarmann
Molkerei u. Milchhandlg.
Elberfeld, Adersstraße 2.
Telefon 3110.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
günstigen Bedingungen. Auch
rmitteln wir Kauf und Verar-
itung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover
32) Telefon Hildesheim 2610.

Kaufe jeden Posten (4901
Speisequark
hle hohen Preis. Leere Tonnen
d Kaution auf Wunsch.
J. Gromnitza
Butter- und Käsegroßhandlung
Königshütte, Steinstraße 7.

Quark

kaufen regelmäßig gegen sofortige Kasse. Molkereien, denen an dauerndem, kulantem Geschäftsverkehr gelegen ist, bitten wir um gefl. Angebote. (3954
Gebr. Mechow, Käsefabrik, Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117.

Käserei i. Hessen

kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung laufend Provision. (1981
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Quark und Molkeneiweiß

kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Trockenen
Quark u. Molkeneiweiß

kauft jeden Posten zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle gute Provision. Sendungen erbitte nach Station Marxen. (3908
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt
Bez. Hamburg.

Gust. Schultze & Sohn

Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Maier & Umlauf

Butter-Großhandlung
Dresden-A.

sind laufend Abnehmer von **Molkeneiweiß** und **Quark** zu kulanten Bedingungen

---

Molkeneiweiß

trockene Ware, kauft laufend jeden Posten (4860
Bromberger Kuhkäsefabrik — Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108.

Gesucht Verbindung mit Molkerei, welche die Lieferung von **kondensierter oder sterilisierter (Ziegen- oder Schafsmilch evtl.)** (5008

Magermilch

übernimmt. Angebote mit Preisangabe erb.
Arthur Bloch, Landesprodukte, Berlin W. 62, Courbièrestraße 5.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Alle Sorten
Käse, Eier, Honig
u. s. w.
kauft laufend geg. sofort. Kasse
Jos. Gabel, Hamburg 35
Wendenstr. 337 (2344
Fernspr.: Alster 1057
Handelserlaubnis L. 54 052

J. Gusowski

Lebensmittelhaus „Nordstern"
Berlin, Magazinstr. 17
gegr. 1886
sucht Verbindung
mit Käse- u. Eier-Lieferanten.

Kaufe jeden Posten (3522
Quark und Eiweiß.
Walter Boes, Beinum b. Salzgitter
Käserei mit elektr. Betrieb.

Mager- u. Buttermilch gekühlt
sowie jeder Posten Käse
außer Harzer, zu kaufen gesucht. Kaution nach Belieben. Für Vermittelung zahle entsprech. Provis.
Marta Moritzen (3814
Dresden, Rosmaringasse 2.

Suche Lieferanten
für sämtliche Sorten Käse
usw., besonders Tils.-Käse. (3701
W. Dumont, Berlin O. 27
Marsiliusstr. 26. Amt Alex. 2755.

Gebr. Eisenhuth

Berlin-Reinickendorf
kaufen dauernd j den größeren und kleineren Posten
Molkeneiweiß
bei Mitlieferung der gleichen Menge
Quark.
Wir zahlen höchste Preise, rechnen sofort bar ab und bürgen für angenehmen kulanten Geschäftsverkehr.

Margarine und Schmalz
offeriert
Chr. Christiansen & Co., Kolding
(Dänemark).

Quark und Molkeneiweiß
kauft stets jeden Posten. (4938
B. Buckler, Käserei Lippstadt i. W.
Erwitterstraße 69.

Kaufe jeden Posten Quark
sowie sämtliche Sorten Käse
Eier, Geflügel
gegen Kasse. (4989
Siegfried Schück, Pankow b. Berlin
Granitzstr. 6. Telefon Pankow 320.

Müller & Braun

Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Quark
trockene Ware
kauft ständig
Käsefabrik Wittenberg
Wittenberg, Bez. Halle.

---

acob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 8?7
ft jedes Quantum (1282
Quark
zahlt für Vermittlung hohe
vision. Übernehme auch Quark
Gemeinden und Kommunal
bänden zur Käseverarbeitung zu
nstigsten Bedingungen u. garan
e für tadellose Ware.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß
Großhandlung für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Quark
ft jedes Quantum zu höchsten
eisen. Kasse nach Wunsch. Ver-
dfaß stelle zur Verfügung. Für
rmittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6504

---

erarbeiten jedes Quantum
Quark
nd Molkeneiweiß
bitten um Angebot m. Preis.
ampfmolkerei Meseberg
95) b. Osterburg, Altm.

Kaufe jedes Quantum
uark, Magermilch u. Buttermilch.
heres schriftlich od. telephonisch.
mil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr 46

Quark
ft jeden Posten und zahlt die
hsten Preise (5047
Max Schultz
Liegnitz, Jägerstr. 7.

Quark
ft jeden Posten geg. Höchstpreis.
f Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
— Telefon 971. —

Kaufe jedes Quantum
Butter- und Magermilch
Speisequark, Käse u. Eier
zu den höchsten Tagespreisen. Milchgefässe können sofort gestellt werden. Es können auch größere Posten im voraus bezahlt werden. Für Vermittlung und gute Behandlung der Produktionen zahle ich laufend hohe Provision. (4215
Molkerei-Produkten-Vertrieb E. L. Will
Solingen, Kaiserstr. 22.

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr.
Quark.
Korrespondenzen bitte nur nach **Harburg.** (1061

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte **Hartkäse** wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

Quark und Eiweiß
kauft stets zu kulantesten Bedingungen (3731
Fanz Kroha, Käsefabrik und Großhandlung, **Dresden**
Tel.-Adr.: Kroha, Dresden Pillnitzerstr. 26 Fernsprech-Anschluß: 17 288

W. Foelders, Versandhaus, **Emden** (Ostfrl.)
4254) Fernsprech-Anschluß Nr. 73
Quark
kauft laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt.

Kaufe stets Quark
zu den höchsten Tagespreis. Übernehme auch die Verarbeit. v. Quark zu Käse für Kommunalverbände usw. **J. Wichmann, Ochtersum** bei Hildesheim. (4638

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Rietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden **Posten** (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Quark
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf. gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Quark
Magermilch und alle Sorten Käse
kauft gegen gut. Preis. Vermittler hohe Provision. Rücksprache persönlich.
Alfred A. Jatho
Hannover
Großhandel u. Fabrikation
Gegr 1884. Fernsprecher: Nord 1922.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Trocknen Quark
kauft regelmäßig u. zahlt die höchst. Preise. (4306
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstösser
Berlin-Rosenthal
Fernspr.-Amt Reinickendorf 3194.

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark.
Wegen Preis- und Versand-Regelung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch
Wilsdruff b. Dresden.

Quark und Käse
kauft zu höchsten Preisen (4813
O. Gralta
Berlin-Reinickendorf
Provinzstraße 23.

Aus stillgelegter Molkerei zu verkaufen: (4917
1 Kühlanlage für Sole, 12 000 Kal.
2 doppelt wirkende Wasserpumpen für Kraft
1 Astra Rückkühlerhitzer Nr. 2
2 Astra-Separatoren A 1, 1400 Lt.,
1 holst. Buttermaschine, 450 L. Inh.
1 Ahlb. Sturzbutterfaß 160 L. Inh.
1 Kannenspülbock
1 Ahlb. Milchbassin mit Isoliermantel, 1500 Ltr.
1 Vollmilchbehälter, 1500 Ltr. mit Scheidewand
1 Vollmilchdoppelsieb
2 Milchfiltersiebe
1 doppeltür. Eisschrank
Milchflaschen und Flaschenkästen
Fr. Bartels & Sohn, Goslar a. H.
Fabrik landwirtsch. Maschinen.

Haben gegen 1. Novbr. wegen Vergrößerung unseres Betrieb. abzugeben eine sehr guterhaltene
Dampfmaschine
Ridersteuerung, 6—8 PS
1 Einflammrohrkessel
12 qm Heizfläche. Die Sachen sind in tadellosem Zustande und können bis zum 15. Oktober im Betriebe besichtigt werd. Angeb. erb. (4781
Molkerei Börger
Bezirk Osnabrück.

Milch-Flaschen
für Pappscheiben-Verschluß.
Illustr. Preisliste franko
Löner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen bei Lünen (Westfalen).

Eier und Obst
kauft jedes Quantum. Verlangen Sie Postkartons und Bahnkisten.
3107) **G. Kamps, Hamburg 31.**

Habe in nächster Zeit einen größ. Posten (5003
Kronsbeeren
(Preißelbeeren) abzugeben. Anfragen erbittet
Wilh. Schmitz, Molk.-Verwalter
Werpeloh bei Sögel
Krs. Hümmling.

Schweine

Zuchtschweine, jg., trag. Sauen, sprungfäh. Eber und jg. Eber und Sauen offeriert (4347
Schweinezüchterei Lanz
b. Wittenberge, Westprignitz.
Otto Brick.

Quark-
Fehler, entstehen am häufigst. bei mangelhafter Pressung, die Molke bleibt im Quark u. hierdurch wird derselbe bittersauer. Nie kann hiervon ein gutes Fertigprodukt hergestellt werden.
Wollen Sie immer guten einwandfreien Quark herstellen, so schaffen Sie meine patentamtl. geschützte Quarkpresse an, Preis per Stck. 275 ℳ, Montageschlüssel extra 7,50 ℳ.
Wollen Sie einen hochfeinen Sauermilchkäse herstellen, welcher bedeutend besser, wie Harzer, oder Stangen-Käse ausfällt, weniger Arbeit und weniger Unkosten verursacht, so schaffen Sie meine Patent-Käseformpresse an, dieselbe macht sich in ganz kurzer Zeit bezahlt und kostet per Stück 180 ℳ, Montageschlüssel extra 7,50 ℳ ab hier gegen Nachnahme. Quarkmühlen f. Kraft mit Tagesleistung 70—80 Zentner, 1150 ℳ, stets vorrätig. Interessent. können ohne vorherige Anmeldung meinen Betrieb besichtigen! Prospekte gratis und franko. (4716
Quark u. Molkeneiweiß
kaufe stets gegen sofort. Kasse zu.
Friedr. Franz Krumbach
Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1

Quark

Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5852, kaufen laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt.
Hohe Provisionen für Vermittler.

Quark und Molkeneiweiß

kaufe zu höchsten Preisen, auch übernehme Verarbeitung gegen Rückgabe des fertigen Fabrikats in Ia Qualität zu kulanten Bedingungen
Molkerei Seiffersdorf i. Riesengebirge
Post Ketschdorf, Kreis Schönau a. d. Katzbach.
Bahnstation Jannowitz i. Riesengebirge.

Achtung! Meiereien!
in Schleswig-Holstein u. Mecklenburg.
Für unsere neugegründete Milcheinkaufs-Genossenschaft E. G. m. b. H. in Hamburg suchen wir laufende Abschlüsse in (139
Voll- und Magermilch
zu tätigen. Auch sind wir Abnehmer für alle Sorten
Weich- u. Hartkäse u. Eier.
Gefällige Angebote sind zu richten an
Milch-Einkaufs Genossenschaft, Bez. Rotherbaum
Fernruf Merkur 1734. e. G. m. b. H. Fernruf Merkur 1734.
Hamburg 13, Geschäftsstelle: Schlump 54.

Bin Abnehmer jeden Postens
Quark
gegen Kasse bei laufender Lieferung. (4167
Emil Stein, Käsefabrik, **Auerswalde** i. S.

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Hartkäse
und andere im freien Verkehr befindliche Lebensmittel kauft
Adolf Wessendorf, Hamburg, Deichstr. 29

Schädlings-**tod**
beseitigt radikal
RÄUDE Mauke, Ungeziefe[r] an Pferden, Rindvieh, Hunden, Schafen,
Kalkbeine,
Läuse, Ungeziefer an Hühnern usw.
Glänzende Erfolge und Gutachte[n]
Paul Sohnholtz, Chem. Fabri[k]
Hamburg 26. Z. H. Hammerstd.

Fliesenarbeiten
Fliesenfußboden
Glasierte Wandplattenbeläge
sofort sauber preiswert
Ia Referenzen!
Gebrüder Rabe
Fliesen-Spezial-Geschäft
Magdeburg, Fürstenufer 17

Wegen Betriebsvergröß. verka[ufe]
1 **Bergedorf. Butterfertiger**
L. E., 1000 Ltr. Inhalt, aus T[eak]holz, so gut wie neu, für 3000 ℳ
4526) **Dampfmolk. Thalkirchdorf**

Butyrometerpfropfe[n]
Gummischläuch[e]
in Originalqualitäten
liefert
Arnold Reinshagen, Leipz[ig]
Gummiwaren-Fabrik-Lager
Fernsprecher 11, 252 und 1[…]
Telegr.-Adr.: Reinshagen, Leipz[ig]
Gegründet 1868.

Milchtransportkannen
von 10-30 Ltr., Stahlblech, aus einem Stück nahtlos, im Vollbad feuerverzinnt (Hochglanzverzinnung), sofort vom Lager lieferbar. Bei Anfragen bitte ich um Angabe der gewünschten Menge. (4991
Egon Sieler
Ahlen i. Westfalen
Tel.-A.: Sieler, Ahlenwestf.

Eilt!
Preisaufgabe für Milchflasch[en]
für feste Verschlüsse ¼, ½, ⁸/₁₀, [1] Liter. Direkte Lieferung n[ach] Holland. Muster und Preis [per] Waggonladung frk. Brf. (5[…]
W. Togeretz, Groningen
Oosterweg 23.

Blech-Käseformen
für **Limburger, Tilsiter** und **Camembert** sind sofort lieferbar. Bei Bedarf bitte Angebot einzuholen
Carl Mann, Hildesheim.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
rscheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/28-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 41. Hildesheim, den 9. Oktober 1919. 33. Jahrgang

Die Tabelle über die neuen Postgebühren ab 1. Oktober
uf starken Karton gedruckt, zum Aufhängen, erhalten alle Bezieher der Molkerei-Zeitung auf besonderes Anfordern kostenfrei zugesandt.

Inhalt.

Tarifvertragsmuster für das Arbeitsverhältnis im Molkereigewerbe.
Rundschau: Der Kampf um die Kommunalisierung der Berliner Milchversorgung. — Die Tragung des Gewichtsverlustes während des Transports der Ware. — Generalverband der deutschen Raiffeisengenossenschaften
Sprechsaal: Die Milchversorgung der Großstädte und Industriegebiete. — Verfeuerung von Anthrazit-Briketts. — Das Wiederinstandsetzen der Molkerei-Maschinen und -Geräte und die Neuanschaffung von Milchkannen. — Die Herstellung von Molken- und Buttermilchhonig.
Briefkasten.

Tarifvertragsmuster für das Arbeitsverhältnis im Molkereigewerbe.*)

Das nachstehende Vertragsmuster ist von dem Ausschuß für Molkereifachleute des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes ausgearbeitet und in der letzten Nummer der Mitteilungen des Reichsverbandes veröffentlicht worden. Es hat einer größeren Anzahl Sachverständiger zur Begutachtung vorgelegen. Die von diesen vorgeschlagenen Abänderungen sind nach Möglichkeit berücksichtigt. Verschiedenen Abänderungswünschen konnte jedoch nicht Rechnung getragen werden, weil sie in den Rahmen dieses allgemeinen Vertragsmusters nicht hineinpaßten. Das hindert jedoch keineswegs eine Aufnahme derartiger Abänderungen bei dem Abschluß der Tarifverträge in den einzelnen Bezirken. Überhaupt muß, um jeden Irrtum auszuschließen, hervorgehoben werden, daß dieses Vertragsmuster für keine Partei schon jetzt verbindlich ist. Es soll bei dem Abschluß von Tarifverträgen in den einzelnen Landesteilen lediglich als Anhaltspunkt dienen. Die Höhe der in das Muster einzutragenden Sätze, ebenso auch die etwaige Abänderung des Textes bleibt der Vereinbarung zwischen den Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen der einzelnen Landesteile überlassen. Erst derjenige Vertrag, der in den einzelnen Bezirken durch Vereinbarung zwischen den Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen zustande gekommen ist, erhält verbindliche Kraft. Die verbindliche Kraft tritt zunächst nur für diejenigen Arbeitgeber und Arbeitnehmer ein, welche selbst oder durch ihre Organisationen am Abschluß des Vertrages beteiligt waren. Jedoch kann das Reichsarbeitsministerium auf Grund der Verordnung vom 23. Dezember 1918 (Reichsgesetzblatt S. 1456) derartige Tarifverträge auch für solche Arbeitgeber und Arbeitnehmer des betreffenden Bezirkes als verbindlich erklären, die am Tarifvertragsabschluß nicht beteiligt waren, sofern der Tarifvertrag für die Gestaltung der Arbeitsbedingungen in dem betreffenden Bezirk überwiegende Bedeutung erlangt hat, und eine der Vertragsparteien des Tarifvertrages oder Vereinigungen von Arbeitgebern oder Arbeitnehmern, deren Mitglieder durch die Verbindlichkeitserklärung des Reichsarbeitsministeriums betroffen werden würden, es beantragen.

*) Das Tarifvertragsmuster ist einschließlich Erläuterungen zum Preise von *M* 1,— für das Stück von der Hauptgeschäftsstelle des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes, Berlin W. 8, Wilhelmstraße 69, zu beziehen. Ohne Erläuterungen stellt sich der Preis für das Stück auf Mark 0,75. Diese Erläuterungen, welche sich in der Hauptsache auf die in Pommern, Mecklenburg usw. abgeschlossenen Tarifverträge beziehen, haben wir, abgesehen von § 7, hier nicht mit zum Abdruck gebracht, da die genannten Verträge bereits in den Nr. 35, 38 und 40 unserer Zeitung veröffentlicht sind und dort nachgesehen werden können.

Es sei noch darauf hiegewiesen, daß die Abmachungen nur vorbehaltlich etwaiger anderweitiger gesetzlicher Regelung erfolgen können, was insbesondere für den Befähigungsnachweis zutrifft.

Vertragstext.

Zwischen den unterzeichneten Arbeitgeberorganisationen einerseits und den unterzeichneten Arbeitnehmerorganisationen andererseits ist heute für das Gebiet . . . . folgender Tarifvertrag abgeschlossen:

§ 1. Festsetzung der als Molkereifachleute anzusehenden Personen.

a) Als Molkereifachleute sollen in Zukunft diejenigen männlichen und weiblichen Personen angesehen werden, die eine den Bestimmungen in § 3 entsprechende Lehrlingsausbildung durchgemacht haben.

b) Auch solche männlichen und weiblichen Personen, welche keine Lehrlingsausbildung gemäß § 3 durchgemacht haben, sollen als Molkereifachleute angesehen werden, wenn sie zur Zeit des Abschlusses dieses Vertrages wenigstens eine der Dauer der unter § 3 verlangten Lehrzeit entsprechende molkereitechnische Tätigkeit nachweisen, wovon jedoch 1 Jahr auf eigentliche Lehrzeit entfallen muß.

c) Andere Personen als die unter a und b bezeichneten dürfen zum Verrichten molkereitechnischer Arbeiten nicht mehr eingestellt werden. Wo solche Personen während des Krieges eingestellt worden sind, sind diese bis . . . . . zu entlassen und durch gelernte Molkereifachleute zu ersetzen. Von der Entlassung ist abzusehen, wenn der Betroffene das in § 11 erwähnte Schiedsgericht anruft und dieses entscheidet, daß mit der Entlassung eine unbillige Härte verknüpft wäre.

d) Die Molkereifachleute gliedern sich in:
1. Lehrlinge,
2. Gehilfen,
3. Gehilfen in gehobener Stellung (Obermeier, Oberkäser, erste Expedienten, Buchhalter),
4. Molkereifachleute in leitender Stellung.

In welche Gruppe die Gutsmeier aufzunehmen sind, richtet sich nach Vereinbarung von Fall zu Fall.

§ 2. Begriffsbestimmung der Vollbetriebe und beschränkten Betriebe.

Als Vollbetriebe gelten solche Betriebe, die gewerbsmäßige Käsereien oder einen Milchverkauf in Höhe von mindestens . . . . Liter molkereimäßig behandelter Milch täglich haben. Alle übrigen Betriebe gelten als beschränkte Betriebe. In Zweifelsfällen entscheidet das unter § 11 vorgesehene Schiedsgericht.

§ 3. Regelung des Lehrlingswesens.

a) Die Lehrzeit beträgt für männliche und weibliche Personen mindestens . . . . . Jahre.

b) Nach Abschluß der Lehrzeit ist eine Lehrlingsprüfung abzulegen.

c) Die Zahl der Lehrlinge in den einzelnen Betrieben wird wie folgt festgesetzt:

§ 4. Mindestbezüge der Molkereifachleute.

a) Lehrlinge erhalten außer freier Station (Kost und Wohnung) an Bargehalt monatlich nachträglich zahlbar:

	männliche	weibliche
im ersten Jahr	——— *M.*	——— *M.*
im zweiten Jahr	——— *M.*	——— *M.*
im dritten Jahr	——— *M.*	——— *M.*

b) Gehilfen erhalten außer freier Station (Kost und Wohnung) an Bargehalt monatlich nachträglich zahlbar:

	männliche	weibliche
im 1. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 2. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 3. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 4. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 5. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 6. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 7. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 8. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 9. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 10. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
im 11. Gehilfenjahr	——— M.	——— M.
usw.		

Falls für die Gehaltsstaffelung statt des Dienstalters das Lebensalter zu Grunde gelegt wird, erhalten Gehilfen im Alter

	männliche	weibliche
unter 20 Jahren	——— M.	——— M.
von 20 bis einschl. 25 Jahre	——— M.	——— M.
über 25 Jahre	——— M.	——— M.

Wird keine freie Station gewährt, so tritt an deren Stelle folgende monatlich nachträglich zahlbare Barentschädigung:

c) Gehilfen in gehobener Stellung erhalten außer freier Station (Kost und Wohnung) zu den unter b genannten Sätzen folgende gleichfalls monatlich nachträglich zahlbaren Zuschläge:

Wird keine freie Station gewährt, so tritt an deren Stelle folgende monatlich nachträglich zahlbare Barentschädigung.

d) Molkereifachleute in leitender Stellung erhalten

I. an unentgeltlich zu liefernden Naturalbezügen:

1. Ausreichende Wohnung für sich und ihre Familie.
2. Molkereiprodukte für sich, ihre Familie und das zu beköstigende Personal.
3. Feuerung und Beleuchtung.
4. Gartenbenutzung.
5. Die Möglichkeit, Federvieh zu halten.
6. Für die Dauer der öffentlichen Bewirtschaftung des Fleisches die Möglichkeit der Schweinehaltung für den eigenen Haushalt einschließlich des zu beköstigenden Personals, wobei Molkereiabfälle zur Mast benutzt werden dürfen. An Stelle der Schweinehaltung kann nach Wahl des Molkereibesitzers Schweinelieferung in Höhe der zur Befriedigung des Haushaltes (einschl. des zu beköstigenden Personals) erforderlichen Selbstversorgerrationen gewährt werden.

II. an Barbezügen:

1. Ein Grundgehalt von ...... M jährlich, zahlbar in monatlichen Teilbeträgen.
2. Zu dem unter 1 genannten Grundgehalt treten folgende Zuschläge:
   a) in Vollbetrieben ...... %,
   b) in Städten von .... Einwohnern an aufwärts ...... %,
   c) bei Übernahme der kaufmännischen Leitung des Betriebes ...... %.
3. Für jeden zur Verarbeitung gelangenden Liter Milch eine Sondervergütung von ...... Pfg.
4. Für jeden Milchlieferanten der Molkerei eine Sondervergütung von .... M.
5. Eine Tantieme von ...... % des Bruttoerlöses aus dem Verkauf von Milch und Molkereiprodukten.
6. Für das zu beköstigende Hilfspersonal eine monatliche Entschädigung für die Person von ...... M.

Die Zahlung der Beträge gemäß 1, 2 und 6 erfolgt am Schluß eines jeden Kalendermonats nachträglich. Die Zahlung der Beträge zu 3—5 erfolgt am Schluß eines jeden Rechnungsjahres oder, falls das Dienstverhältnis innerhalb des Rechnungsjahres beendet wird, am Schluß der Dienstzeit.

§ 5. Bestehende Dienstverträge.

Soweit bereits bestehende Dienstverträge den Dienstverpflichteten höhere Bezüge geben, als durch diesen Tarifvertrag vorgesehen ist, dürfen sie in ihrer Gesamtheit nicht herabgesetzt werden.

§ 6. Stellung des Hilfspersonals zum Betriebsleiter.

a) Über den Umfang des erforderlichen Hilfspersonals hat sich der Betriebsleiter mit dem Molkereibesitzer zu verständigen. Bei den genossenschaftlichen Molkereien steht Einstellung und Entlassung ausschließlich dem Betriebsleiter zu, auch ist lediglich ihm das Hilfspersonal dienstlich unterstellt.

b) Die Zahlung der Bargehälter für das Hilfspersonal erfolgt aus der Kasse der Molkerei. Ebenso werden Betten, Bettwäsche und sonstige Einrichtungsgegenstände für die Räume des Hilfspersonals von der Molkerei gestellt. Stellt der Betriebsleiter diese Gegenstände, so ist ihm eine angemessene Vergütung von der Molkerei zu gewähren.

c) Die Räume für das Hilfspersonal müssen heizbar und wohnlich sein.

§ 7. Tägliche Arbeitszeit.

Anm. zu § 7. Über diese besagt der pommersche Vertrag, daß vom Mai bis Oktober einschl. durchschnittlich 10 Stunden, vom November bis April einschließlich durchschnittlich 8 Stunden täglich zu arbeiten sind.

In Schleswig-Holstein ist die tägliche Arbeitszeit in Perioden von je 3 Monaten für beschränkte Betriebe auf 8, 9, 10 und 11 Stunden, für Vollbetriebe auf 9, 10, 11 und 12 Stunden festgesetzt worden. Die Auswahl der Monate geschieht durch den Betriebsleiter.

Der Mecklenburger Vertrag besagt lediglich, daß die tägliche Arbeitszeit der gesetzlichen Vorschrift entsprechen solle.

§ 8. Überstunden.

Diese müssen auf Verlangen geleistet werden und sind wie folgt zu vergüten:

§ 9. Urlaub.

a) Es erhalten an Urlaub, soweit sie schon am 1. April des laufenden Jahres eingetreten sind,
   1. die Betriebsleiter
   2. alle übrigen Molkereifachleute einschließlich der Lehrlinge
      im 1. Dienstjahr ——— Arbeitstage
      im 2. Dienstjahr ——— Arbeitsage
      im 3. Dienstjahr ——— Arbeitstage

b) Zeit und etwaige Teilung des Urlaubs werden von dem Betriebsleiter im Einverständnis mit dem Molkereibesitzer geregelt. Die Urlaubszeit soll tunlichst in der Zeit von ...... bis ...... einschließlich fallen. In der Zeit von ...... bis ...... einschließlich soll der Urlaub grundsätzlich ausgeschlossen sein. In besonderen Fällen (Todesfälle, Wahrnehmung amtlicher Termine) gewährter Urlaub soll auf die Urlaubszeit nicht angerechnet werden.

c) Das Bargehalt ist während des Urlaubs weiter zu zahlen. Erforderliche Vertretung ist vom Inhaber der Molkerei zu stellen und zu bezahlen.

§ 10. Kündigung des Dienstverhältnisses.

Die Kündigung des Dienstverhältnisses lediger Gehilfen ist nur für den Schluß eines Kalendermonats zulässig; sie hat spätestens am 15. des Monats zu erfolgen. Die Kündigung des Dienstverhältnisses verheirateter Gehilfen, sowie der Molkereifachleute in gehobener und leitender Stellung ist nur für den Schluß eines Kalendervierteljahres und nur unter Einhaltung einer wenigstens 6 wöchentlichen Frist zulässig. Bestehende Anstellungsverträge mit längerer Kündigungsfrist werden hiervon nicht berührt. Eine Maßregelung wegen gewerkschaftlicher und politischer Tätigkeit findet nicht statt. Das Kündigungsrecht ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (§ 626 B. G. B.) bleibt unberührt.

§ 11. Schiedsgericht.

Zur Schlichtung aller sich aus diesem Tarifvertrag ergebenden Streitigkeiten werden für den Geltungsbereich dieses Tarifvertrages je nach Bedarf ein oder mehrere Schiedsgerichte bestellt. In jedes Schiedsgericht entsendet jede der beiden unterzeichneten Vertragsparteien je ..... Vertreter. Zu diesen tritt ein von ihnen gewählter unparteiischer Obmann. Kommt über diesen eine Einigung nicht zustande, so ist er durch die zuständige Landwirtschaftskammer zu bestimmen. Die Schiedsgerichte entscheiden unter Ausschluß des Rechtsweges. Auch entscheiden sie in jedem Fall über die Tragung der durch ihre Inanspruchnahme entstandenen Kosten.

§ 12. Geltungsdauer des Tarifs.

Dieser Tarifvertrag tritt am ...... in Kraft und läuft bis .... Er gilt jedesmal um .... Monate verlängert, wenn er nicht spätestens ..... Wochen vor Ablauf mittels eingeschriebenen Briefes von einer der beiden Vertragsparteien zu Händen der Gegenpartei gekündigt wird.

§ 13. Schlußbestimmungen.

a) Die unterzeichneten Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände beantragen beim Reichsarbeitsministerium die Verbindlichkeitserklärung dieses Tarifvertrages.

b) Soweit noch während der Dauer dieses Tarifvertrages eine gesetzliche Regelung des Befähigungsnachweises erfolgt, finden entgegenstehende Bestimmungen dieses Tarifvertrages keine Anwendung.

c) Über die Bekanntgabe dieses Vertrages an die beteiligten Arbeitgeber und Arbeitnehmer wird bestimmt:

....

.... den ....
(Ort des Vertragsschlusses)

Unterschrift der Arbeitgeberverbände.

....

Unterschrift der Arbeitnehmerverbände.

....

Rundschau.

Der Kampf um die Kommunalisierung der Berliner Milchversorgung. Der Brandenburgische Landbund hatte kürzlich in einem Schreiben an die Fettstelle Groß-Berlin (s. Nr. 40 d. Ztg.) bis zum 1. Oktober eine klare Entscheidung darüber gefordert, ob die Fettstelle sich aller Maßnahmen enthalten wolle, welche auf eine völlige Kommunalisierung der Milchversorgung von Groß-Berlin hinauslaufen. Gegen diese Forderung nahm der Berliner Oberbürgermeister Wermuth in der Stadtverordnetenversammlung sehr scharf Stellung. Ferner ließ die Fettstelle Groß-Berlin dem Landbunde eine Antwort zugehen, in welcher es u. a. heißt:

„Eine für die Zukunft bindende Erklärung darüber abzugeben, welche Form die Groß-Berliner Milchversorgung in normalen Zeiten annehmen soll, ist zurzeit niemand imstande und befugt. Die Entschließung des Landbundes vermischt die künftige Gestaltung mit der Fortdauer der Kriegsbewirtschaftung, für welche die Kommunen unbedingt solange eintreten müssen, als kein anderes Mittel sich bietet, um die Ernährung der großstädtischen Bevölkerung zu erschwinglichen Preisen sicherzustellen. Die spätere Organisation, insbesondere soweit sie den Umfang der kommunalen Einwirkung betrifft, hat mit der gegenwärtigen Notlage nichts zu tun und wird nicht in Kraft treten, ohne daß gründliche Verhandlungen nach allen Seiten vorangegangen sind.

Es scheint vom Landbund übersehen zu werden, daß längst, bevor von kommunalen Plänen für die Milchversorgung bei uns die Rede gewesen ist, und längst bevor die vom Landbund erwähnte Schrift der Fettstelle Groß-Berlin (Milch), die lediglich Vorschläge enthält, herauskam, die Landwirtschaft Groß-Berlin auch nicht annähernd mit dem dringendst notwendigen Milchquantum versah, die Milchversorgung Groß-Berlins daher fast dauernd am Rande des Zusammenbruchs stand. Es läuft daher den Tatsachen unmittelbar entgegen, wenn unsere Milchnot mit den genannten Vorschlägen in Zusammenhang gebracht wird. Wenn die Fettstelle Groß-Berlin einen genossenschaftlichen Zusammenschluß der Landwirte und eine unmittelbare Lieferungsverbindung zwischen ländlichen Genossenschaften und kommunalen Abnehmern empfiehlt, so deckt sich dies mit den Forderungen, die gerade von landwirtschaftlicher Seite bisher stets besonders lebhaft erhoben worden sind. Wir können uns daher auch der Überzeugung nicht verschließen, daß die große Mehrheit der Landwirte die Behauptung, die Landwirtschaft fühle sich durch die von der Fettstelle Groß-Berlin vorgetragenen Gedanken bedroht, weit von sich weist. Der Landbund fordert „zur Entscheidung über die viehwirtschaftlichen Maßnahmen“ bis zum 1. Oktober d. J. die klare Entscheidung, ob Groß-Berlin sich aller Kommunalisierungsmaßnahmen enthalten will. Das kann nicht anders als dahin verstanden werden, daß Mitglieder des Landbundes beim Ausbleiben der Entscheidung die Milchzufuhr nach Groß-Berlin mindern oder einstellen wollen. In diesem Sinne spricht das dortige Schreiben auch von einer Verminderung des Milchviehs auf den eigenen Bedarf des Landwirtes. Die Erklärungen des Landbundes würden dann einen Druck enthalten, wie er in den bewegtesten Tagen der jüngsten Vergangenheit nicht ausgeübt worden ist, da hier alle Streiks noch immer vor den Lebensmitteln Halt gemacht haben. Sicherlich werden die Landwirte Brandenburgs in großer Überzahl ein solches Vorgehen mitzumachen nicht gewillt sein. Aber nachdem die Versorgung Groß-Berlins bereits von 1000 000 auf 200 000 Liter gesunken ist — eine Abnahme, die ohnehin zu der Höhe der Milcherzeugung auf dem Lande ganz außer Verhältnis steht —, führt jede weitere Verkürzung zum Hungern und Verhungern von Groß-Berliner Kindern und Kranken. Sollte ein von so furchtbaren Folgen begleitetes Vorgehen wirklich im Plane liegen, so müßte die Staatsgewalt mit einschneidenden Maßnahmen eintreten. Versagen auch diese, so wird die große Masse der Verbraucher durch weiteres Entziehen des Lebensunterhalts zur Verzweiflung getrieben, und so müssen wir Zustände voraussehen, die unserem gesamten Vaterland das größte Unheil bringen werden. Hiernach erklären wir uns zur Abgabe der geforderten Erklärung außerstande. Wir sind aber selbstverständlich gern bereit, über die sachliche Gestaltung der Milchversorgung sachliche Verhandlungen zu pflegen, die zum Teil auch schon eingeleitet sind.“

Auf dieses Schreiben der Fettstelle Groß-Berlin hat jetzt der Brandenburgische Landbund in längeren Ausführungen geantwortet, denen wir folgendes entnehmen: „Der Brandenburgische Landbund hat in seinem Schreiben vom 18. 9. weder eine endgültige Erklärung über die zukünftige Ernährungspolitik der Groß-Berliner Gemeinden in ihrer Allgemeinheit, noch eine bindende Erklärung darüber gefordert, welche Form die Groß-Berliner Milchversorgung in normalen Zeiten annehmen soll. Er hat mit keinem Streik gedroht und ebenso wenig eine Milchsperre in Aussicht gestellt, wie dies nach Zeitungsberichten der Herr Oberbürgermeister in der Berliner Stadtverordnetenversammlung am 25. 9. behauptet hat. Er hat vielmehr nur eine klare Entscheidung bis zum 1. 10. d. Js. erbeten, ob die Fettstelle Groß-Berlin sich aller Maßnahmen enthalten will, die auf eine Kommunalisierung auch der Milchwirtschaft auf dem Lande hinauslaufen. Wir halten zwar auch die Kommunalisierung der Milchversorgung innerhalb Berlins für unpraktisch und für die Landwirte unerwünscht. Wenn aber die Kommune ihren Bürgern gegenüber dieses Experiment verantworten zu können glaubt, so möge sie es versuchen. Sobald aber die Kommunalisierungen auf das flache Land übergreifen und dabei die vitalsten Interessen des Landmannes berühren, verlangt er, rechtzeitig gehört zu werden. Der Milcherzeuger auf dem Lande wird sich unter keinen Umständen auf die Verewigung irgend eines Zwanges in der landwirtschaftlichen Produktion und Ablieferung, wie sie in der Schrift des Dr. Simonsohn vorgeschlagen wird, einlassen, weil er ihn für überflüssig und schädlich hält, und weil die damit verbundenen Schikanen ihm jede Arbeitsfreudigkeit nehmen. Eine maßlose Empörung greift jetzt in den Kreisen aller Landleute Platz, weil schon heute die Fettstelle Groß-Berlin auf dem Lande überall den Versuch macht, die „Vorschläge“ des Herrn Dr. Simonsohn in die Tat umzusetzen. Uns liegen Schreiben der Fettstelle Groß-Berlin vor, in denen die ländlichen Milchlieferanten verpflichtet werden, direkt an die Geschäftsstelle der Fettstelle Groß-Berlin zu liefern. Die seit langen Jahren zu Recht bestehenden Verpachtungen an Milchhändler werden darin als gesetzwidrig und ungültig bezeichnet, die Beibehaltung dieser Lieferungsart wird mit Strafe bedroht! Das ist eine rücksichtslose Vergewaltigung und der Versuch, unter dem Schutze der Zwangswirtschaft die Monopolstellung der Kommune Berlin auf dem Gebiet der Milchabnahme auch auf dem Lande zu schaffen und hierdurch, nach Ausschaltung der Konkurrenz, später freie Bahn für die von Dr. Simonsohn geplante weitgehende Kommunalisierung der Milchversorgung zu erlangen. Diese Maßnahmen müssen aufhören, lediglich auf sie bezieht sich unsere Bitte um eine bindende Erklärung bis zum 1. 10.

Wenn der Herr Oberbürgermeister erklärt, daß die Landleute auch nicht annähernd Groß-Berlin mit dem nötigen Milchquantum versehen haben, so müssen diese die Schuld daran mit aller Entschiedenheit ablehnen. Die Fleischstelle kann darüber Auskunft erteilen, daß infolge der Kriegsfleischwirtschaft heute kaum noch ⅓ des Friedensbestandes der Milchkühe vorhanden ist. Unverständlicherweise werden aber die Eingriffe in die Milchviehbestände seitens der Fleischstelle dauernd fortgesetzt, und der Landwirt erhält hierbei für die abgemolkene Kuh nur etwa

1000 Mark, muß aber, um seinen Milchviehbestand auch nur einigermaßen aufrecht erhalten zu können, für die frischmelkende Kuh durchschnittlich 4000 Mark zahlen. Dabei erhält er nach den jetzigen Preisfestsetzungen für den Liter Milch nur etwa die Hälfte der Entstehungskosten. Wenn trotz überzahl von Landwirten auf ihrer Seite hat, fortfährt auf dem gefährlichen Boden zu experimentieren, und dadurch die vom Herrn Oberbürgermeister geschilderten schrecklichen Folgen eintreten sollten, lehnt der Brandenburgische Landbund für sich und die ihm angeschlossenen Landleute jede Verantwortung aufs entschiedenste ab. Sie fällt dann mit ihrer ganzen Schwere einzig und allein auf die Männer der städtischen Verwaltung, die trotz zahlreicher Warnungen ihre falschen Ziele weiter verfolgen."

Die Tragung des Gewichtsverlustes während des Transports der Ware. Bei Versendungskäufen über Waren, die, wie manche Lebensmittel, der Gefahr ausgesetzt sind, daß sie während eines längeren Transports, namentlich im Sommer, durch Eintrocknen oder dergleichen an Gewicht verlieren, ist es von besonderem Interesse, wer diesen Gewichtsverlust zu tragen hat, der Verkäufer oder der Käufer. Entscheidend dabei ist natürlich in erster Linie der Inhalt des zwischen den Parteien geschlossenen Vertrags. Liegt ein solcher nicht vor, so gilt als Erfüllungsort der Wohnort des Verkäufers und die Gefahr des Versandes geht zu Lasten des Käufers. Ergibt sich aber aus dem Vertrage oder aus den sonstigen Erklärungen der Parteien deren Wille, daß als Erfüllungsort nicht der Absendungs-, sondern der Bestimmungsort der Ware gelten soll, so muß natürlich der Verkäufer den unterwegs eingetretenen Schwund tragen; er kann also nicht Bezahlung des vollen, zur Absendung gekommenen Gewichts, sondern nur des geringeren Ankunftsgewichts vom Käufer verlangen. Ein solcher Streitfall hat jetzt das Reichsgericht beschäftigt.

Der Kaufmann O in Frankfurt a. Main hat im Jahre 1915 große Mengen Käse an die Heeresverwaltung geliefert. U. a. verkaufte er durch einen Schluß vom 30. März 1915 an das Proviantamt Konstanz 200 000 Kilo holländischen Goudakäse zum Preise von 206 ℳ für 100 Kilo frei jeder deutschen Bahnstation. Der Käse war auf Abruf lieferbar und ist nicht nur nach Konstanz, sondern durch Vermittlung des dortigen Proviantamts auch an die verschiedensten anderen Proviantämter gegangen. Mehrere Wagenladungen gingen in der Zeit vom Mai bis Juli 1915 an das Proviantamt Hamburg. Dieses beanstandete das von dem Verkäufer in Rechnung gestellte Gewicht; es ergab sich nämlich gegenüber dem Absendungsgewicht bei der Ankunft der verschiedenen Ladungen in Hamburg ein Mindergewicht von insgesamt rund 3500 Kilo. Dieser Gewichtsverlust beruht in der Hauptsache auf während des Transports erfolgter Eintrocknung. Das Proviantamt Konstanz kürzte den entsprechenden Betrag (rund 7300 Mark) von der Rechnung des Verkäufers. Hiergegen wandte sich der letztere mit der vorliegenden Klage, mit welcher er vom Reichsmilitärfiskus Zahlung des vollen Kaufpreises nach dem Abgang der Käsesendungen in Holland verwogenen Gewicht verlangte.

Landgericht Konstanz und Oberlandesgericht Karlsruhe haben die Klage abgewiesen. Zur Begründung führt das Oberlandesgericht aus: Der Einwand des Beklagten, daß der von ihm zu zahlende Kaufpreis für den erhaltenen Käse nicht nach dem Gewicht, das die Ware bei ihrer Absendung in Holland hatte, zu berechnen sei, sondern nach dem bei der Ankunft in Hamburg vorhanden gewesenen Gewicht, ist begründet. Aus der Korrespondenz der Parteien ergibt sich, daß das Gewicht bei der Ankunft maßgebend sein sollte. Der Kläger hat nach Vertragsschluß ersucht, die Gewichtsdifferenzen zu Lasten des Käufers gehen zu lassen. Das lehnte das Proviantamt in seinem Schreiben vom 24. April 1915 ab und erklärte, daß das Gewicht bei der Ankunft am Bestimmungsort maßgebend sein müsse, weil nach den Vertragsbedingungen die Abnahme am Bestimmungsorte zu erfolgen habe. Gegen diese Auffassung hat der Kläger keinen Widerspruch erhoben, woraus zu folgern ist, daß er mit der Ansicht des Proviantamts einverstanden war. Daß er tatsächlich die Auffassung des Proviantamts geteilt hat, ergibt sich auch aus dem weiteren Verhalten des Klägers. Denn er hat, als später wegen Mindergewichts Abzüge von seinen Rechnungen gemacht wurden, sich nicht auf den Rechtsstandpunkt gestellt, daß das Abgangsgewicht entscheidend sei, sondern er hat das Proviantamt nur gebeten, aus Billigkeitsgründen ihm entgegenzukommen, weil er große Verluste in Holland gehabt habe. Hiernach ist der Klageanspruch unbegründet.

Das Reichsgericht hat dieses Urteil bestätigt und die vom Kläger eingelegte Revision zurückgewiesen. (Aktenzeichen: I. 97/19. Urteil des Reichsgerichts vom 24. September 1919.)

Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften. Nach dem soeben erschienenen Jahresbericht gehörten dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften Ende 1918 6215 Mitglieder an; das ist gegenüber 1917 ein Zuwachs von 404 Genossenschaften. Der Umsatz bei der Landwirtschaftlichen Zentral-Darlehnskasse (Raiffeisenbank) weist 6,9 Millionen Mark auf; die Einzahlungen der Aktionärvereine belaufen sich auf 955,3 Millionen Mark, die Entnahmen auf 650,6 Millionen Mark. Auf die Kriegsanleihen wurden von der Raiffeisenbank und den Raiffeisen-Vereinen 965 Millionen Mark gezeichnet. An Waren wurden für 310,8 Millionen Mark umgesetzt, darunter Getreide mit 140,3 Millionen Mark, Kartoffeln mit 38,4 Millionen Mark und Düngemittel mit 37,7 Millionen Mk.; der Rest verteilt sich auf Futtermittel, Sämereien, Brennmaterial, Maschinen und Geräte.

Ausland.

Die Milchwirtschaft in Deutsch-Westungarn. Durch den Friedensvertrag wird ein Teil des deutschen Westungarns mit Deutschösterreich vereinigt werden. Zu mehr als 50 Prozent deutsch sind das Komitat Wieselburg (Moson), die Hälfte des Komitates Ödenburg (Sopron) und ein Teil des Eisenburger Komitates (Vas). Diese drei Gebiete sind außerordentlich fruchtbare Landschaften mit vorzüglichem Getreidebau. 60 bis 70 Proz. der produktiven Fläche entfallen auf das Ackerland, nur etwa 20 Prozent nehmen die Wiesen und die Hutweiden ein. Doch ist die Rindviehhaltung auf einer ansehnlichen Höhe. Diese drei Gebiete waren von jeher von Wichtigkeit für die Milchversorgung Wiens. In Friedenszeiten wurden täglich 120 000 Liter Milch aus diesen Gebieten nach Wien geliefert und durch die Angliederung derselben an Deutschösterreich wird die Milchversorgung Wiens eine bedeutende Stärkung erfahren, denn es dürften mindestens 85 000 Stück Milchkühe in diesen Gegenden anzunehmen sein und hat

ie Milchwirtschaft in der letzten Zeit besonders im Wieselburger und denburger Kreis einen sehr schönen Aufschwung genommen. Im Wieselurger Kreis ist dies besonders den Bemühungen des Direktors der Landirtschaftlichen Akademie in Ungarisch-Altenburg (Magyaróvar), Prof. jhelyi, zu danken, der im Jahre 1896 einen Rindviehzuchtverein be-ründete, welcher sich besonders die Heranzucht von milchreichem Vieh zur ufgabe machte. Durch regelmäßige Probemelkungen wurden die leistungshigsten Zuchttiere ausgewählt und im Verlaufe der Zeit einige Stämme ervorragender Milchtiere gezüchtet. Ujhelyi gründete auch bald Milchenossenschaften, die florierten und zum großen Teil die Milch nach Wien eferten, zum Teil jedoch auch Butter und Käse erzeugten. Die Zahl der olkereigenossenschaften im Wieselburger Kreis hatte schon 22 erreicht, ist doch durch den Krieg auf 16 zurückgegangen. Im Jahre 1914 gab es 00 Genossenschaftsmitglieder, welche beinahe 5 000 000 Liter Milch eineferten, von denen der dritte Teil auf Butter, der fünfte Teil auf Käse erarbeitet wurde. Durch mustergültige Wirtschafts- und Molkereiführung ; besonders die Gemeinde Level bekannt, welche im Jahre 1913—1914 0 000 Ltr. Milch in ihre Molkerei lieferte. Bei Ungarisch-Altenburg egen auch die großen Besitzungen des ehemaligen Erzherzog Friedrich, auf elchen etwa 3300 sehr gute Milchkühe des Algäuer Schlages gehalten erden. Von denselben wurden pro Jahr 9—10 Millionen Liter Milch ewonnen, die zum größten Teil nach Wien geliefert wurden. Im übrigen omitat wird Fleckvieh von Simmentaler Kreuzung gehalten. Auch im denburger Kreis besteht seit längerer Zeit ein Rindviehkontrollverein, r es schon zu einer durchschnittlichen Jahresmilchleistung von 3285 Kg. ilch mit 3,7 Prozent Fett gebracht hat.

Charakteristisch ist, daß im Heinzen- oder Heanzenland, wie der utsche Teil von Westungarn nach seinen Bewohnern heißt, der größte eil des Bodens in den Händen des kleinen und mittleren Besitzes ist und rselbe die Rindvieh- und Schweinezucht viel intensiver betreibt als der roßgrundbesitz, welcher sich vorwiegend auf die Schafhaltung verlegt. Mit m Anschluß an Deutschösterreich werden die gesunden landwirtschaftlichen erhältnisse Deutsch-Westungarns gewiß eine Stärkung und erwünschte bsatzgelegenheit erhalten. Für Deutschösterreich würde der Zuwachs an etreide-, Kartoffel-, Zuckerrübenfläche von außerordentlichem Vorteil sein. er Anschluß wird von den Bewohnern dieser westungarischen Gebiete bhaft angestrebt, wie eine große Versammlung von Vertretern der eisten in Frage kommenden Gemeinden in Fürstenfeld bewiesen hat.

(Milchwirtschaftl. Zeitung, Wien.)

Sprechsaal.

Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke. In Nr. 39 r Molkerei-Zeitung veröffentlicht Herr Schm. einen Sprechsaalartikel, r nicht unwidersprochen bleiben darf. Herr Schm. macht sich die Sache ßerordentlich leicht, wenn er sagt: 1300 Kg. Vollmilch ergeben 100 Pfd. utter usw. Warum, verehrter Herr Kollege, sagen Sie nicht gleich 1200 g. Vollmilch ergeben 100 Pfd. Butter, denn das eine wie das andere ist nicht der Wirklichkeit entsprechend. Letzterenfalls hätten Sie aber das, orauf es Ihnen ankommt, Propaganda für höhere Vollmilchpreise zu achen, etwas drastischer dargestellt. Oder schwebt Ihnen bei Ihrer zu runde gelegten Ausbeute vielleicht eine Butter vor mit 20—28 Prozent asser, wie sie ja leider heute nicht selten ist. Sie können aber doch nicht lche Molkereien zum Vergleich heranziehen. Oder liefern Sie nur einen il Vollmilch nach der Stadt und suchen die fettärmste dazu aus, um chher mit großer Ausbeute zu prunken?

In dem von mir geleiteten Betriebe gebrauchte ich im Monat August ,06 Kg. Vollmilch zu 1 Pfd. Butter, also, um bei Ihrer Rechnungsweise bleiben: 1406 Kg. Vollmilch ergaben 100 Pfd. Butter à 4,50 Mark = 0 Mark, 1356 Kg. anfallende Mager- und Buttermilch ergaben 270 Pfd. uark à 90 Pfg. = 243 ℳ. 450 + 243 = 693 ℳ Bruttoerlös. Die 06 Kg. Vollmilch hätten im Verkauf ergeben bei 50 Pfg. das Kg. 703 ℳ, so mehr 10 ℳ. Im Monat September gebrauchte ich 14,21 Kg. Vollilch zu 1 Pfd. Butter. 1421 Kg. Vollmilch ergaben demnach 100 Pfund utter à 4,50 ℳ = 450 ℳ, 1371 Kg. anfallende Mager- und Buttermilch gaben 274 Pfd. Quark à 90 Pfg. = ℳ 246,60. 450 + 246,60 = 696,60 ark für 1421 Kg. Vollmilch Bruttoerlös. Bei 50 Pfg. das Kg. Verkauf 710,50, also ℳ 13,90 mehr. Werden nun 25 % Magermilch für 28 Pfg. s Kg. abgegeben, welches hier zu den Seltenheiten gehört, so wäre ein eines Plus zu Gunsten der Butter und Quark herstellenden Molkereien rhanden. Die hergestellte Butter hatte im August einen Durchschnittsassergehalt von 14,5 Proz., im September einen solchen von 14,2 Proz. e Eiweißherstellung habe ich wegen Kohlenmangel aufgeben müssen; bei n heutigen hohen Kohlenpreisen usw. und den niedrigen Eiweißpreisen ssen die Herstellungskosten den Verdienst ziemlich auf. Bemerken muß noch zu vorstehenden Ausbeutezahlen, daß dieselben durchaus nicht für esigen Kreis maßgebend sein können, es sind mir ein ganz Teil gu eteter Betriebe bekannt, die noch eine bedeutend schlechtere Ausbeute ben. Ich möchte hiermit den reellen Butter und Quark herstellenn Molkereien zurufen: Heraus aus der Reserve, wehrt Euch. nn letzten Endes läuft das ganze Manöver der Vollmilch liefernden olkereien darauf hinaus, auf Kosten der Butter und Quark herstellenden olkereien entschädigt zu werden. Hier im Kreise Goslar hat der Arel des Herrn Schm. schon solche Bestrebungen ausgelöst. E. O.

Verfeuerung von Anthrazit-Briketts. (Antwort auf die betr. Anige in Nr. 39.) Anthrazit-Briketts sind sehr hochwertig als Brennstoff; gehören aber zu den mageren Kohlen mit einem geringen Gehalt an ichtigen Bestandteilen. Sie verbrennen fast ohne Flamme und entckeln eine starke, lokale Hitze, so daß das Flammrohr in der Feuerung r stark beansprucht wird und die Rostanlage leicht beschädigt wird. ider ist Anthrazit schwer verbrennlich und verlangt einen scharfen Zug, d am Zugmangel wird wohl auch in diesem Fall der Mißerfolg liegen. ist ferner zu beachten, daß auf einem qm Rostfläche viel weniger an thrazit-Briketts verbrannt werden kann als an Stein- oder gar Braunhle. Auch die Brennstoffschicht soll niedriger sein als bei anderen Kohlen, soll höchstens 60 mm betragen. Anthrazit ist eben ein Brennstoff, der trotz seines hohen Heizwertes für einen gewöhnlichen Planrost garht eignet. Besserung wird wohl zu erwarten sein, wenn Sie die Briketts Hälfte mit einer gasreichen Kohlensorte mischen, allerdings muß auch diesem Falle ein guter Zug vorhanden sein. Können Sie keine gaschen Kohlen zum Mischen erhalten, so bleibt wohl nichts anderes übrig,

als künstlichen Zug, also eine Unterwindfeuerung, anzuwenden, die entweder durch einen Dampfstrahl oder durch einen Ventilator betrieben wird. Für die Wirtschaftlichkeit des Kesselbetriebes ist dies natürlich nicht vorteilhaft, aber es dürfte wohl kaum etwas anderes übrig bleiben. Ob Sie auch mit Unterwind einen vollständig befriedigenden Erfolg haben werden, bleibt immerhin zweifelhaft, aber bei der jetzigen Lage auf dem Kohlenmarkte muß man die Ansprüche an die Beschaffenheit der Brennstoffe sehr einschränken. Wenn Ihnen wieder andere Kohlen zugewiesen werden, können Sie die Unterwindfeuerung ja wieder entfernen. Auch für minderwertiges, kleinstückiges Brennmaterial ist die Unterwindfeuerung für einen Planrost vorteilhaft. In jetziger Zeit wird wohl häufiger minderwertiger Brennstoff zugewiesen werden. In diesem Falle kann das Unterwindgebläse ein willkommener Helfer werden, um auf dem gewöhnlichen Planrost minderwertigen Brennstoff verbrennen zu können. Wenden Sie sich unter Darlegung der Verhältnisse an die Deutsche Evaporator-Gesellschaft, Berlin W. 15. Diese Firma hat bereits viele Feuerungen für schwer verbrennliche Brennstoffe eingerichtet und wird auch im vorliegenden Fall in der Lage sein, Ihnen geeignete Vorschläge zu unterbreiten. Alb. Fischer.

Das Wiederinstandsetzen der Molkereimaschinen und -Geräte und die Neuanschaffung von Milchkannen. Während des Krieges war es nicht möglich, die technischen Einrichtungen der Molkereibetriebe so instand zu halten, wie es wünschenswert gewesen wäre und wie man es vor dem Kriegsausbruch gewohnt war. Die Ursache lag weniger an den hohen Preisen als daran, daß die notwendigsten Rohstoffe fehlten, um eine gute Ware herzustellen und Reparaturen zur völligen Zufriedenheit ausführen zu können. Man war gezwungen, Ersatzware, die nur ganz selten befriedigte, zu kaufen oder sich einzuschränken und auf bessere Zeiten zu warten. Die Zeiten sind, nachdem der Krieg beendet ist, auch andere geworden, aber keinesfalls bessere. Wohl sind heute Rohstoffe, die für die Molkereimaschinenindustrie in Frage kommen, wieder, wenn auch in beschränktem Maße, zu haben, die Preise sind aber nicht zurückgegangen, sondern immer noch gestiegen, und die Zeit, wo wir wieder stabile Preise haben werden, ist noch nicht abzusehen. Die Ursache liegt in der Arbeitsunlust und den Streikbewegungen. Dadurch fehlt es an den nötigen Brennstoffen, und die Gestehungskosten der Ware sind enorm. Dazu kommt, daß die aus dem Auslande eingeführten Rohstoffe infolge des Tiefstandes unserer Valuta außerordentlich hoch bewertet werden.

Diese bedauerlichen Umstände dürfen die Molkereien aber nicht mehr abhalten, das Erforderliche anzuschaffen und die Reparatur der Maschinen und Geräte vorzunehmen. Besonders sind es die Entrahmungsmaschinen, von denen viele das nicht mehr leisten, was sie leisten müßten und es ist zu empfehlen, neue Entrahmungsmaschinen aufzustellen, denn ein Trommeltausch kostet auch viel Geld und erfüllt den Zweck doch nicht ganz. In neuerer Zeit bringt man der Lanzschen Entrahmungsmaschine viel Interesse entgegen. Diese arbeitet vorzüglich. Heute muß man schon eine Entrahmung, die mehr als 0,05 bis 0,08 Prozent Fett in der Magermilch ergibt, als ungenügend ansehen, und jede Maschine, die mehr als 0,10 Prozent Fett in der Magermilch läßt, muß ausgemerzt und durch eine neue ersetzt werden. Auch die Vorwärmer und Erhitzer sind in manchen Betrieben in einem schlechten Zustand, die Verzinnung ist bei vielen Apparaten recht schadhaft oder ganz verschwunden und bedarf dringend der Erneuerung. Dasselbe ist bei den Käsekesseln und zum Teil bei den Rahmreifern der Fall. Die Verzinnung kann mittelst großer Lötlampe an Ort und Stelle vorgenommen werden.

In einem erbärmlichen Zustand befinden sich durchweg die Milchkannen. Verbeult, verrostet, undicht und schlecht verschlossen, geben sie ein wenig appetitliches Bild für ein so wertvolles Naß, wie es die Milch ist, ganz zu schweigen von den Verlusten, die dabei für die Volks- bezw. die Kinderernährung entstehen. Vor allen Dingen muß man danach trachten, die Kriegsmilchkannen, die ja nur aus Holz oder Schwarzblech mit lackiertem oder emailliertem Überzug hergestellt werden konnten, auszumerzen und durch andere zu ersetzen, denn sie befriedigen in keiner Weise. Bei der Neubeschaffung heißt es aber die Augen offen zu halten, denn es werden schlecht verzinnte Kannen billig angeboten, d. h. die Preise dafür sind durchaus nicht niedrig, aber immerhin billiger als eine gut ausgeführte und gut verzinnte Kanne kostet. Es kann sich bei derartigen Angeboten um keine normale Ware handeln, sondern um eine Ausführung, die sich eigentlich von selbst richtet. Minderwertige Bleche, die unsauber gefalzt oder zusammengeschweißt sind und sicherlich keine lange Lebensdauer bieten, werden dem Käufer an sich schon keine Befriedigung geben. Das Schlimmste aber ist, daß dem Zinn das weit billigere Blei in erheblichen Mengen zugesetzt sein wird, wodurch eine derartige Kanne gesundheitsschädlich wirken kann. Wenig Wert scheint man auch auf den Verschluß derartiger billiger Kannen zu legen, denn sie halten schlecht dicht. Milchverluste sind unvermeidlich und können erhebliche Geldverluste mit sich bringen, sie sollten aber auch im Interesse der Volks- und besonders der Kinderernährung vermieden werden.

Zum Schluß sei nochmals darauf hingewiesen, daß man heute an die Wiederinstandsetzung der Molkereimaschinen und -Geräte herantreten muß, denn niedrigere Preise werden sobald noch nicht kommen, und wenn sie kommen, dann werden die Einnahmen der Molkereien auch um so viel geringer sein, daß die Ausgaben vielleicht noch bitterer empfunden werden als jetzt. Beim Einkauf sei man aber vorsichtig und halte sich an die bewährten und reellen Firmen, man wird dabei am besten fahren. X.

Herstellung von Molken- und Buttermilchhonig. (Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 39.) An die Herstellung von Molken- oder Buttermilchhonig in größeren Mengen kann augenblicklich wegen des Zuckermangels kaum gedacht werden, denn Zucker ist ein Hauptbestandteil dieses Honigs. Da jedoch die Herstellung in jedem Haushalt mit Leichtigkeit durchgeführt werden kann und der Buttermilchhonig (dieses ist der bessere und nahrhaftere) ein wohlschmeckender und nahrhafter Brotaufstrich ist, sei nachstehend angegeben, wie er hergestellt wird. 1 Ltr. Buttermilch oder Molke wird mit 1¼–1½ Pfd. Zucker in einem emaillierten Topf auf gelindes Feuer gebracht, langsam durchgerührt, damit die Masse nicht anbrennt, und etwa 1 Stunde lang eingekocht. Die Masse bekommt zuletzt eine braungelbliche, dem Honig ähnliche Farbe und wird dann in ein passendes Gefäß gefüllt. Es ist darauf zu achten, daß die Masse nicht zu lange kocht; sie muß streichfähig bleiben und darf nicht kristallisieren. Will man ein im Geschmack verfeinertes Produkt herstellen, so gibt man Zitronensaft, sowie Zitronenschale und kleine Vanillestückchen hinzu. Schm.

Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren der vorliegenden Nummer ist ein Prospekt der Firma **Timmermann & Heimann** in **Hildesheim** beigefügt.

Achtung!
Molkereifachleute Thüringens!
Am 19. Okt. nachmittags 3 Uhr, findet in **Mühlhausen** eine

Versammlung

im Hotel Hohenzollern (am Bahnhof) statt, zu der ich bitte alle Kollegen mögl. zu erscheinen, evtl. ihre Adressen einzusenden. (5352
Fritz Fengler
Molkerei Treffurt a. W.
Delegierter des Verb. D. M.

Westpr. Käse=Abnahme u. Versand=genossenschaft e. G. m. b. H. Danzig.
Hierdurch laden wir unsere Genossen höfl. ein zur **außerordentlich.** Hauptversammlung
am **16. Oktober 1919, nachmittags 2 Uhr** in dem Sitzungssaal des Raiffeisen=Hauses, Krebsmarkt 7/8, Danzig.
Gegenstände der Versammlung sind
Geschäftsbericht über das verflossene Geschäftsjahr,
Vorlage der Bilanz für das Geschäftsjahr 1918/19 und Beschlußfassung über die Verteilung des Überschusses,
Entlastung des Vorstandes für die Geschäftsführung,
Wahlen zum Vorstand u. Aufsichtsrate laut § 14 des Statuts,
Festsetzung der an die Mitglieder des Vorstandes zu gewährenden Vergütungen, sowie Tagegelder u. Reisekosten,
Besprechung von Wünschen und Anträgen aus der Versammlung.
Die Rechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1918/19 liegt vom 9. Oktober bis 16. Oktober d. Js. im Büro des Verbandes ländlicher Genossenschaften der Provinz Westpreußen, Danzig, Krebsmarkt 7/8, Zimmer 234, **aus.**
Danzig, den 1. Okt. 1919.
Der Vorstand.
Ernst Stucki. Adolf Diethelm.
(5248) Ignaz Jäger.

Kollegen Oldenburgs=Ostfrieslands.
Am **Sonntag, den 12. Okt. 1919** findet eine (5158
außerordentliche Versammlung
im Hotel Neues Haus in Oldenburg statt. Beginn 3½ Uhr nachmittags. Der Wichtigkeit der Tagesordnung wegen ist ein Erschein. aller Mitglieder und der dem D. M. V. Berlin noch fernstehenden Kollegen dringend erforderlich.
Der Gauverbandsvorstand.

Stellen=Gesuche.

Molkerei-Betriebsleiter

.. Jahre alt, welcher am 1. Nov. wegen Verkaufs der Molkerei seine Stelle aufgeben muß, sucht, gestützt auf ff. Zeugnisse u. Empfehlungen zum 1. bezw. 15. Nov. Verwalter=, Obermeier= oder Buchhalterstelle. Gefl. Angebote unter **5277** an ds. Zeitung erbeten.

Molkereibetriebsleiter
.. Jahre, 1 Kind, 19 Jahre i. Fach, Schule besucht, in allen Zweigen des Faches durchaus erfahren, ehrl. u. gewissenhaft, beste Zeugn., jetzt Leiter einer großen Privatmolkerei, sucht zum 1. Jan. 1920 anderweitig Lebensstellung, da Besitzer aus der Gefangenschaft zurückgekehrt. Gefl. Angebote erb. (5146
Paul Totzke, Molkerei Millingen
Kreis Moers.

Jg., tücht. Gehilfe sucht Stellung z. 1. Novbr. Zeugn. stehen gern z. Diensten. **Molkereigehilfe Paul Stellin, Bromberg, Prinzenthal,** Wagonerstraße 7. (5360

Für einen tüchtigen (5241
Molkereiverwalter
der längere Zeit im Felde stand u. der jetzt brotlos wird, da er seine Stellg. als Verwalter einer Gen.=Molkerei verliert, weil sein Wohnsitz an Polen fällt, u. den ich nach jeder Richtung empfehl. kann, suche ich Stellg. als Betriebsleiter. Derselbe ist im Besitz eines Betriebsleiterzeugnisses der Milchw. Anstalt zu Greifswald.
Dr. Eichloff, Greifswald
Loitzerstraße 47 I.

Molkereiverwalter
36 Jahre alt, kaufm. u. techn. Fachmann in ungekünd. Stellung, sucht infolge Aufhebung der Kreismolk. am liebst. in größer. Molkerei dauernde Stellung. Vers. hat hier 38 Entrahmungsstellen u. 5 Molk. eingerichtet bezw. in Betrieb gesetzt. Molk.=Schule absolv., Ia Zeugnisse u. Referenzen vorhanden. Eintritt evtl. nach Wunsch. Angeb. erb. u. **J. M. 3937** an diese Zeitung.

Tücht., lediger Fachmann
29 Jahre alt, Molkereischule mit Erfolg besucht, wünscht zu bald od. später Stellg. als Verwalter, Buchhalter, Obermeier, Gutsmeier oder sonstigen Vertr.=Post. Auch würde er eine Molkerei käuflich übernehmen. Gefl. Angebote unt. **5261** an diese Zeitung.

Äußerst tücht. Fachmann
mit 12 jähriger Praxis, techn. wie kaufm. durchaus firm, sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erbet. unter **A. R. 5213** an ds. Ztg.

Buchhalterin
mehr. Jahre in Molk. tät. gewesen, in Milchann., Abrechn.=Wes. u. Maschinenschreib. firm, welche sich auch gern im Haush. betätigt, s. Stellg. zu sof. od. später. Gefl. Ang. erb. an **Frida Kurze, Ratzmannsdorf, P. Neubrück a. Spree.** (5156

Junger, kräft. Gehilfe

sucht dauernde Stellung. (5126
W. Siekmann
Solingen, Nordstraße. 229.

Sehr redegewandter Fachmann, ledig, 27 Jahre alt, bekannt in den größeren Molkereien Oldenburgs, sucht Stellung als
Reisender
für ein Molkereibedarfsartikelgeschäft. Angeb. unter **M. L. 5215** an diese Zeitung erbeten.

Flüchtling

vom Osten, federgewandt, vertraut mit allem, Landwirt und Molkereifachmann, sucht Stelle auf Gut oder Molkerei.
Feuerriegel, Hildburghausen
5122) Bahnhofstr. 12.

Tücht. Gehilfe

18 Jahre a., Molkereischule besucht, und mit allen Facharbeiten vertr., sucht zu sofort oder später Stellung. Angeb. erbittet (5338
P. Braun, Molk.=Gehilfe
Bergholz, Krs. Prenzlau.

Tücht. Gehilfe, 21 J. alt, vertr. mit Kess., Maschin., Butt., Käserei u. Milchuntersuch., Vollmilchann., Magermilchrückg. u. all. vorkomm. Arbeit., sucht zum 15. 10. 1919 od. 1. 11. 1919 Stellung. Gute Zeugn. Angeb. mit Geh.=Ang. erb. an **Max Mickley, Berlin, Andreasstr. 53, b. Albrecht.** (5305

Suche zum 1. November (5336

Stellung

am liebsten für Annahme und Kontor. Bin 20 Jahre alt, mit sämtlichen Molkereiarbeiten aufs beste vertraut u. besitze gute Zeugnisse.
Arthur Lange, Molkerei Emden, Ostfr.

Tücht. Fachmann

29 Jahre alt, verheiratet, mit allen Molkereiarbeiten gut vertraut, wie Butterei, Käserei, Maschinenreparaturen, Abrechnungswesen und Milchuntersuchung, Molkereischule absolviert, sucht Stellung zu gleich od. später als Verwalter. Kaution kann in beliebiger Höhe gestellt werden. Wenn erwünscht pachte oder kaufe auch Molkerei. Angebote unter **5167** an diese Zeitung erbeten.

Kontrollbeamter

26 Jahre alt, mit allen Büroarbeiten vertr., 3 Jahre Milchkontrolleur resp. Untersuchungen in staatlichem Nahrungsmittel=Untersuchungsamt selbständig ausgeführt, sucht passende Dauerstellung. Gefl. Angeb. an
Rich. Lukas, Mannheim R. 6, Nr. 6 b.

Tücht., zuverl. Molkereigehilfe

29 Jahre alt, sucht zum 15. Oktober dauernde Stellung. Derselbe ist mit Kessel, Maschine, Separatoren u Butterei gut vertraut, auch hilft gerne in der Landwirtschaft mit. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Angeb. an
Johann Bielicki, Molkerei = Gehilfe, Skarlin
Kr. Löbau, Westpr. (5190

Junger, kräft. Molkereigehilfe

vertraut mit Kessel, Maschinen, Butterei, Butterfertiger und Faß, sowie Käserei, Quark und Eiweißbereitung, Milchuntersuchung und Kontorarbeiten, auch guter Pferdepfleger, sucht Stelle. Derselbe würde alle vorkommenden Arbeiten mit verrichten. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. mit Gehaltsang. an
Bruno Roths, Oelse, Kr. Striegau i. Schles.
(Dampfmolkerei.)

Suche für meine Tochter, 18 J. alt, 1 Jahr Meierin gelernt, **Stellung zur weiteren Ausbildung,** zum 15. 10. oder 1. 11. 19. Angeb. an **Frau Halm, Breslau,** Alsenstraße 79. (5138

Kräft., gewissenhafter Gehilfe
20 Jahre alt, mit sämtl. Maschin., sowie Arbeiten bestens vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 15. Oktober od. später dauernde Stell. Wenn mögl. als erster Gehilfe od. sonst. Vertr.=Posten. Gefl. Angeb. mit Geh.=Angabe sind zu richt. an
Kurt Luba (5296
Molkerei Pölzig, S.=A.

Junger Gehilfe
der mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten gut vertraut ist, sucht z. baldig. Antritt Stellg. Angeb. erbeten an (5291
Molk.=Gehilfe Hans Kmoch
Steudelwitz
Kreis Steinau a. Oder.

Suche für einen willigen (5307
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet hat, sofort oder später Stellung.
Dampfmolkerei Kl. Schwarzsee
bei Tempelburg.

Suche für sehr gewandten,
18 jährigen Gehilfen
der in hiesigem größer. Vollbetrieb 1¼ Jahr tätig ist, zum beliebigen Antritt Stellung. (5219
F. Schulz
Molk.=Gen. Pewsum, Ostfrsld.

Strebs. Molk.=Gehilfe, der keine Arbeit scheut, mit all. Facharbeit., Kess., all. Maschin., Butt., Tilsiter, Weichkäs., Quarkherst. best. vertr. u. durchaus zuverläss. ist, sucht, gestützt auf gute Zeugn., gleich oder spät., in belieb. Geg. auch als Heiz., Maschinenführer Stellg. Gefl. Angeb. an **M.=Geh. Neumann, Neu=Hasselberg, Lichtenfeld, Ostpr.** (5183

Kräft. Molk.-Gehilfe s. Stellung.
Bruno Lehwald, Bln.-Weißensee,
Tassostraße 2. (5232

Junger Gehilfe

19½ Jahre alt, vertraut mit Kess., Maschinen, Butterei und Käserei, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum beliebigen Antritt möglichst bei Kessel u. Maschinen Stellung. Angebote mit Geh.-Forderungen erbeten an (5315
Molk.-Gehilfe Paul Pfeiffer
Sangerhausen, Brühl 1.

Junger, kräftiger Gehilfe

mit den modernsten Molkereimaschinen vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 15. Oktober Stellung. Gefl. Angebote erbittet (5130
Fritz Stoy, Molk. Mügeln
Bez. Leipzig.

Suche für einen 22 jährig. tücht.
Gehilfen
Stellung für sofort oder später. Selbiger ist mit dem Abrechnungswesen und sonstigen schriftlich. Arbeiten gut vertraut. Desgleichen für einen 18 jährigen (5163
Gehilfen
für Betrieb und sonstige Arbeiten. Gefl. Angeb. erbittet
F. Lukas, Molkereibesitzer
Ströhen, Bez. Bremen.

Ält., tüchtiger Molkereigehilfe sucht zum 15. Okt. od. später dauernde Stellg. Selb. ist mit sämtl. Facharbeit. aufs beste vertr. Gute Zeugnisse. Angeb. erb. (5180
O. Zimmermann
Kriewitz
Post Schönhagen, Posen.

Jg., kräft. Gehilfe
mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vertraut, im Besitze guter Zeugnisse sucht zum baldigen Antritt Stellg. Angeb. an (5312
Kube
Berzdorf bei Heinrichau
Bezirk Breslau.

Jung., kräft., ehrl., kath. **Gehilfe,** 18½ J. alt, s. z. 1. od. spät. Stellg. Ders. ist vertr. mit Kessel u. Masch. bewand. in Butterei u. Tils.-Käser. **Frz. Lingnau, Dampfmolk. Nickelshagen,** Krs. Mohrungen, Ostpr.

Jg. Molk.-Gehilfe, z. Zt. bei der Reichswehr, welcher aber gern in seinen Beruf zurückkehr. möchte, s. Stellg. zum 5. 11. od. einige Tage später. Angeb. an **Wehrm. Fritz Exner, Reichswehr-Regt. 92, Min.-Werf.-Komp. in Breslau, Feldpost 202.** (5143

Ein aus der Gefangenschaft heimgekehrter tücht. **Molkereigehilfe,** 25 J. alt, dem an dauernder Stellg. gelegen ist, sucht zu sof. od. später Stellg., wo er sich in Kontorarbeit. weiter ausbild. kann. Angeb. erb. **W. Noack, Cottbus,** Spreewaldstraße 183. (5142

Junger Gehilfe
23 Jahre alt, sucht zum 1. oder 15. November passende Stelle. Selb. ist mit Buttersertiger, Kühlmasch. u. allen Facharbeiten bestens vertraut. Zeugnisse stehen zu Diensten. Gehalt nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. erb. (5123
P. Neumann, Reichsw.-Inf.-Rgt. Nr. 56, 3. Komp., Feldpost 859.

Jg. Meiereigehilfe, 2½ Jahre im Fach, sucht, gestützt auf tadellose Zeugnisse, zu sofort evtl. später unt. bescheiden. Ansprüchen dauernde Stellg. Selb. ist vom Verband geprüft. Angeb. erb. (5166
Herm. Mumme, Meiereigehilfe
Nordhastedt in Holstein.

Jg., williger Gehilfe
mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten bestens vertraut, sucht zu sofort oder etwas später Stellung. Um werte Angeb. m. Geh.-Angabe bittet (5271
H. Kobel
Gen.-Molk. Pr. Stargard, Westpr.

Jg., tüchtiger Molkereigehilfe
mit sämtl. Facharbeit. in städtisch. u. ländl. Betrieb. aufs beste vertr., 20 J. alt, sucht zu sof. Stellg. Angebote sind zu richten an (5268
J. Winarski, Molkereigehilfe
Gen.-Molk. Pr. Stargard, Westpr.

Für zwei tüchtige, fleißige
Gehilfen
suchen zu sofort oder später dauernde Stellung. Angeb. erbittet (5238
Dampfmolkerei Loburg
E. G. m. b. H.

Tücht., strebsamer, junger
Molkereigehilfe
sucht sogleich oder später Stellung, am liebst., wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich noch in der Käserei zu vervollständigen. Gute Zeugn. vorhanden. Angeb. erb. (5222
Kurt Faber, Vienenburg a. H.
Blumenstraße 334.

Kräft., gewissenh., selbst. arbeit. 26 jähr. **Gehilfe** s. z. belieb. Antr. Stellg., wo er sich im Kontor weit. ausbild. kann. Gute Zeugnisse u. Empfehlungen vorhand. Gefl. Angeb. erb. **O. Wernecke,** Molk.-Geh., **Calbe-Milde,** Altmark. (5246

Jg., kräft. Gehilfe s. z. 15. Oktbr. angen. Stellg. für Milchannahme, Kontor od. Butterei. Gefl. Angeb. erb. **Walter Müller,** Molk.-Gehilfe, **Gardelegen,** Altmark. (5182

Junger Gehilfe
welch. Dampfmasch., Kessel bedient, die Bereitg. v. Butter u. Quark gelernt u. Anweisung der elektrischen Lichtanlage erhalt. hat, s. Stellung. Gute Papiere sind vorhanden. Angeb. erb. an **Hans Tischner, Plauen** i. V., Böhlerstr. 20. (5224

Aelterer Gehilfe

an selbständiges Arbeiten gewöhnt, vertraut mit Kessel, Maschinen, Butterei, Käserei, Quark- und Eiweißfabrikation, guter Pferdepfleg. und in Schweinemast bewandert, der seine Stellung verkaufshalber aufgeben muß, sucht anderweitig Stelle. (5191
Oswald Fritsche, Molk.-Gehilfe
Oelse
Kreis Striegau in Schlesien.

Suche für sofort oder spät. Stell.
als Gehilfe
in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vollbetrieb bisher tätig gewesen. (5302
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlung.

Molkereigehilfe

17 J. alt, sucht pass. Stellg. Selb. ist vertr. mit Butterei, Käs., Kessel u. Maschin. Guter Pferdepfleger. Geg. gleich. Angeb. an **Rob. Sonnemann, Berka** b. Catlenburg, Krs. Northeim. (5311

Jg., tüchtiger, an Sauberkeit gewöhnter (5340
Molkereigehilfe
sucht für sofort dauernde Stellung. Ders. ist mit allen Arbeit. im Fach vertr. Gute Zeugn. sind vorhand. Zuschrift. mit Geh.-Ang. sind zu richten an
Alfred Gläser, Molkerei Görlitz
Emmrichstraße 55.

Tücht., strebs. Molkereigehilfe

21 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Maschinen, Butterei und Käserei, sucht Stellung zu sofort. Angebote bitte an (5322
R. Ebers, Burg bei Magdeburg
Koloniestraße 93.

Anständ., ehrl. Molk.-Gehilfe
26 Jahre alt, vor kurzem aus der Gefangenschaft zurückgekehrt, sucht Stell. als Maschinenführ. od. sonst. Post., wo er sich auch im Kontor beschäftigen kann oder wo ihm Aussicht auf eine dauernde Stell. gegeb. werd. könnte. Such. ist mit allen Arbeit. aufs beste vertr. u. war sowohl in Großst.-Molk. wie Käsereien lange Jahre tätig. Zeugnisabschrift. gern zur Verfügung. Antritt jederzeit. **Hans Ukena, Grohn-Vegesack,** Wilhelmstr. 573. (5326

Jg. Molkereigehilfe
aus dreijähr. serbischer Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt, sucht zum sofortigen Antritt Stellung. (5334
Carl Schwyter, Bernburg a. Saale
Karlsplatz 19.

Tücht. Gehilfe, 23 J. alt, leicht kriegsbeschäd., nicht hind. i. Beruf, m. all. ins Fach schlag. Arbeit. vertraut, s. Stellg. zu sofort od. 15. Okt. unter bescheid. Bedingungen. Gegend gleich. Angeb. erb. **Molk.-Gehilfe Franz Greulich, Schreibersdorf,** Krs. Lauban, Schles. (5341

Molkereigehilfe
18 Jahre alt, sucht Stellung zum 15. 10. oder 1. 11. Selbiger ist mit allen Molk.-Facharbeiten gut vertraut. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. sind zu richten an **Molk.-Geh. Joh. Grodotzki, Schimonken,** Krs. Sensburg, Ostpr. (5324

Jg., strebs. Molk.-Gehilfe m. gut. Zeugn. verseh., u. mit all. vorkommend. Arbeit. gut vertr., sucht zum 1. oder 15. Novbr. Stellg. Angeb. erbittet (5354
W. Dettmers, Molk.-Gehilfe
Tossens
Amt Butjadingen.

Tüchtiger, kräftiger

Gehilfe

19½ Jahre alt, 5 Jahre im Fach, an Ordnung und Sauberkeit gew., sucht zu sofort oder etwas später dauernde Stellung. Ders. ist mit Kessel, Maschin., Butterei, Quark- und Eiweißfabrikation selbst. vertraut. Gute Zeugnisse vorhanden. Mitteilungen erbittet (5345
Erich Runne, Molkerei-Gehilfe
Grave, Krs. Holzminden a. Weser.

Jg., kräft., fleiß. Gehilfe, welcher in mittl. Molk. gelernt hat und ½ Jahr in hiesiger Käserei tätig war, an flink. u. saub. Arbeit. gewöhnt, mit all. Molk.-Arbeit., sow. Harz.- u. Quarkkäs. best. vertr., sucht zum 1. Novbr. oder später Stellg. Geg. gleich. Gefl. Angebote mit Geh.-Angabe erbittet (5353
Willy Thiede
Hanstedt, Bezirk Hamburg
Molkerei.

Für angehenden Gehilfen, 18 J., evgl., gewandt u. kräft., mit Butt., Quark- u. Eiweißherstell., Bedien. von Kessel, Dampf-, Kühl- u. Entrahmungsmaschin. best. vertr., suche umgehend Stellg. Ders. spricht auch polnisch. **Hanke,** Verwalt., **Bobrau,** Krs. Strasburg, Westpr. (5342

Suche für einen jungen, tüchtig.
Gehilfen
welchen ich sehr empfehlen kann, Stellung zu sofort oder spät. Angebote erbittet (5330
Molkerei Buxtehude.

Unverheir., evgl. **Schweinemeist.,** welcher auch Milch heranholt, s. z. 15. Okt. Stellg. Angeb. an **Milchkutscher, Dampfmolk. Herbern,** Wfl.

Junger, kräftiger (
Molkereigehilfe
mit Mahlmühle und allen M
Arbeiten vertraut, sucht zum
Okt. od. 1. Novbr. Stellung.
Alfred John
Königswiese bei Schwarzwass
Krs. Pr. Stargard, Westpr

Erfahr., an selbst. Arbeiten
Käser, in der Bereit. von Tils
Holst.-, Quadrat-, Quark-, T
Stangen- sow. Harz.-Käse durc
zuverläss., sucht Stellg. Bevo
Angeb., wo spät. Aussicht auf
Stellung. Angeb. erb. **M. O**
Grohn, Wilhelmstr. 573 (

Welche Molk.-Masch.-Fabrik
26 jähr. Fachmann, der gute
fahrungen in den modernst. M
Maschinen hat, als
Hilfsmonteur
ein? Werte Angebote unter
5214 an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger

Harzkäse[r]

sucht zu sofort oder 15. 10. S
Gefl. Angebote unt. **K. L. 521**
diese Zeitung erbeten.

Wegen Aufgabe meiner G
suche für meinen kräftigen
Lehrling
welcher schon 14 Monate ge
hat und in allen Arbeiten gu
wandert ist, zum 1. Novbr.
früher Stellung.
Hasselbrink, Betriebsleite
Kaköhl in Holstein.

Werte Kollegen!
Suche für meinen Sohn, st
kräftig, welcher 4 Jahre bei
tätig war, auch Molkereischul
solviert hat, und jetzt gern a
Stellung wünscht, **Stellung.**
25. Okt. Um gütige Zuschrift.
Herm. Schrader, Molkereibe
Großenwieden a. Weser
5284) Grafsch. Schaumburg.

Suche für meinen Sohn, 17
alt, Stelle als
Molkereilehrling.
H. Lorenzen
Schnelsen bei **Hamburg.**

Meierin, Mitte 30er, sucht
Stelle, od. solche zur Führun
Haush. u. Betr., zum belieb.
Gehalt 30 M. Angeb. unter
postlag. Dessau.

Meierin sucht, gestützt auf
Zeugnisse u. Empfehl., zum
oder später Stellg. Selbig. i
sämtl. Facharbeiten vollstän
traut. Gefl. Angeb. erb.
Anna Woop
Molkerei-Gen. Angerbur
Ostpreußen.

Jg., tücht. Meierin, Anfäng.
Stellg. zum 1. 10. oder 15.
weiteren Ausbild. Gegend
Meld. sind zu richt. an **Frl.**
Kroll, Jungen, Kreis Schw
Westpreußen.

Suche zu sofort für junge,
fleißige Meierin
Stellung. Angeb. an **Frl.**
Rieck, Putlitz, Prignitz.
H. Kindt
Molk.-Gen. Wandhagen,

Suche für äußerst tüc
saubere, ehrliche

Meierin

welche mit Kontorarb
sowie Butterei, Käserei
Haushalt sehr gut vertra
sofort dauernde Stelle.
Rathmann
Zentral-Molkerei Fürste
a. Oder.

Schreibgew. Meierin, wel
jed. Post. paßt, s. Stellg.
Angebote an **Goltz, Egeln** b.
deburg.

Stellen-Angebote.

Suche zu sogleich oder später einen (5185
branchekundigen Herrn
für den Einkauf und Leitung der Expedition. Nur ganz ausführliche Angebote mit Zeugnisabschrift. u. Gehaltsford. erb.
Paul Lehmann, Graudenz.

Ein älter., in allen Zweigen des Molk.-Faches durchaus erfahr. ehrl. und fleiß. Gehilfe, welcher Lust hat, in Argentinien
Verwalter
einer größ. Molkerei zu werden u. über das nötige Geld für die Überfahrt verfügt (etwa 3000 M), wird gebeten, an unterzeichn. Adresse Angebote einzureich. Gelegenh. z. Jagd u. z. Reitsport wird in reichl. Maße gebot. **Eg. Fester, Essen,** Dorotheenstraße 27. (5388

Zur Leitung der Kreisfettstelle wird zum sofortigen Antritt eine **molkereitechnisch oder kaufmännisch geschulte Persönlichkeit** gesucht, welche imstande ist, die Angelegenheiten der Fetterfassung u. Versorgung sachgemäß zu bearbeit. Bevorzugt werd. Bewerber, welche bereits in gleichen oder ähnlichen Stellung tätig waren. Bewerbung mit Geh.-Ansprüch. u. Zeugnisabschriften sind umgehend einzusenden an (5225
Kreisfettstelle Neidenburg.

Zum 1. November wird ein **Fachmann als Milchkontrolleur** gesucht. Kenntnisse in der Feststell. von Fettproz., im Melken u. Umgang mit Landwirten erforderlich. Angebote mit Geh.-Ansprüch., Leb.-Lauf und Zeugn.-Abschrift. an
Kreisfettstelle Ziegenhain
Bezirk Cassel. (5105

Molkereifachmann
Obermeier oder Verwalter für bald gesucht. Milchmenge tägl. 250 bis 500 Ltr. mit Quarkfabrikation. Fr. kl. Wohn. u. Molk.-Produkte. Geh. monatl. 180 M. Bedingung perfekt in schriftl. u. prakt. Arbeiten. Ia. Zeugnisse. Angeb. unter **H. W. 5450** an diese Zeitung.

Suche zu bald oder 1. 11. einen durchaus tüchtigen (5442
Verwalter
für meine kleine Dampfmolkerei in Laasan b. Saarau, Schles.
Rothe, Harzkäsefabrik
Nd. Bögendorf b. Schweidnitz.

Buchhalter
in der doppelten Buchführ. durchaus bilanzsicher, mit Erfahrung in Molk.-Produkten, für ein größeres Molkereiprod.-Stadtgeschäft im besetzten Gebiet gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen u. Alter unt. **5364** an diese Zeitung.

Ältere, erfahrene, selbständige
Molkereibuchhalterin
bei sehr gutem Gehalt in dauernde Stellung für sofort oder später gesucht. Amerikanische Buchführ. erwünscht. Zeugn.-Abschrift. erb. an
Saganer Zentral-Molkerei u. Käsefabrik. W. Brühs.

Kontoristin
für Abrechn.-Wesen und zur Führ. eines kleinen Haushalts gesucht. Antritt zum 15. Oktober. Gehalt 70 M und freie Station. (5231
Molkerei Wusterwitz
Krs. Dramburg i. Pom.

Suche zum 15. Oktober zuverläss.
jungen Gehilfen.
Angeboten bitte das letzte Zeugnis und Gehaltsforderung beizufügen. Zugleich suche ich für jung., tücht.
Gehilfen
anderweitig Stellung zum 15. Okt. Angeb. mit Geh.-Ang. an (5131
Aug. Marcks, Molk. Eydelstedt
bei Barnstorf, Bez. Bremen.

Gehilfe
für Käserei zu sofort gesucht, der befähigt ist, selbständig zu arbeiten und guten Käse herzustellen bei hohem Lohn. (5176
Molkerei Vettweiß
bei Düren, Rheinland.

Suche für meine Milchhandlung einen ordentlichen, zuverläss. (4836
Gehilfen
Gehalt nach Übereinkunft. Antritt kann sofort erfolgen.
Emil Röske
Wusterhausen a. Dosse.

Suche zu bald einen tüchtigen
Gehilfen
der auch in Käserei, Herstellung v. Quark u. Molkeneiweiß Bescheid weiß, ein Pferd u. einige Schweine füttert. Anf.-Gehalt 60—70 M, all. frei, ausschließl. Wäsche. Angen. leichte Stelle. (5444
Dampfmolk. Schlagenthin
bei Konitz, Westpr.

Ausgelernter Gehilfe
kann sofort antreten. Angebot zu richten an die (5385
Dampfmolkerei Fermerswalde
Bezirk Halle.

Suche jungen (5391
Gehilfen
als alleinigen.
Dampfmolk. u. Käserei Rundewiese
Krs. Marienwerder, Westpr.

Zu Novbr. oder später für eine kleine Molkerei ein tüchtiger
katholischer Gehilfe
gesucht, am liebst. aus dem Oldenburgischen. Angebote sind zu richt. unter **5066** an diese Zeitung.

Ordnungslieb. Gehilfe
für alle vorkomm. Arbeiten zum baldigen Antritt gesucht. Ders. muß auch des Morgens von einigen Ortschaft. die Milch holen, daher mit Pferden Bescheid wissen. Gehalt 60 bis 70 M monatl. nebst fr. Station.
Molk. Leuber b. Neustadt i. Schles.

Zum sofortigem Antritt gesucht (5265
Käsereifachmann für das Lassensche Verfahren
zum selbständigen Arbeiten, evtl. kann sich auch **kräftige Meierin** melden. Es wollen sich aber nur Fachleute melden, welche tatsächlich mit diesem Verfahren firm sind. Hohes Gehalt zugesichert.
Kreis-Käsefabrik Salzwedel i. Altmark.

Suche zum 15. Okt. einen jungen, ordentlichen, an sauberes u. selbst. Arbeiten gewöhnten (5154
Gehilfen
Zeugn.-Abschrift. an
Molkerei Kirchwalsede
bei Rotenburg, Hannover.

Suche zu sofort einen tüchtigen und zuverlässigen (5148
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen erb.
Bösche, Dampfmolk. Reetz, N.-M. Krs. Arnswalde.

Suche zu sofort einen tüchtigen
Gehilfen
der mit Pferden umzugehen versteht Bevorzugt werden Bewerber, die Erfahrungen in der Käserei besitz. Ansprüche bei freier Stat. erbeten.
Molk. Louisenthal
Post Lübzin, Kr. Naugard. (5449

Angehender, arbeitswilliger
Gehilfe
für Betrieb kann hier sofort oder etwas später eintreten. (5448
Molkerei Wusterwitz
Krs. Dramburg, Pomm.

Suche zum 1. Nov. zuverlässigen
fleißigen Gehilfen
der mit Butterfertiger arbeit. kann und für alle vorkommenden Arbeit. Geh.-Ford. u. Zeugn. erb. (5390
Prüß, Adl. Futterkamp
bei Lütjenburg.

Jg., kräftiger Gehilfe
für kleineren Betrieb in ruhiger, ländlicher Gegend, der sich allen vorkommend. Arbeiten will. unterzieht bei einem Monatsgehalt von 80 M nebst freier Station u. Kass. für sofort oder 15. Oktbr. gesucht. Angebote an (5189
Eifelmolkerei Scheuren
bei Rheinbach, Rhld.

Suche zum 15. Okt. einen fleißig.
Gehilfen
welcher auch nach Milch fahr. muß.
Purschke, Conradswalde
Krs. Schönau a. Katzbach
Bezirk Liegnitz. (5295

Suche zum 15. Okt. zweiten, jg.
Gehilfen
gut. Pferdepfleger, Gehalt 50 M. Daselbst findet (5255
Mädchen
für alles oder einfache Stütze Stell. Gehalt 40 M. Beide fr. Kassen.
Frau Molkereibes. Thiel
Widminnen, Krs. Lötzen.

Suche sofort jungen, soliden, zuverlässigen (5300
Gehilfen
zum Milchfahren und Wartung ein. Pferdes und Mithilfe in der Käs. und Molkerei. Stellung leicht und angenehm. Angeb. mit Gehaltsforderung bei freier Station an
Dampfmolk. u. Käs. Edersleben
a. Helme, Krs. Sangerhausen.

Suche zu sofort oder 15. 10. einen
jg., sauberen Gehilfen
Selbiger muß auch Milch fahren u. in Landwirtschaft helfen. Gehalt 60 M bei freier Station. (5308
H. Kurz, Molkerei
Thamm-Buchwald, Krs. Glogau.

Suche für meine Molkerei, elektr. Betrieb, tüchtigen (5317
Gehilfen
zum baldigen Antritt. Gute Kenntnisse in Butterei und Käserei. Gehaltsangabe erb.
Ernst Heinrich, Molkerei
Kuhnern, Krs. Striegau.

Suche sofort einen jungen, willig. strebsamen, mit guter Handschrift versehenen (5409
Gehilfen
zur weiter. Ausbildung bei bescheidenen Ansprüchen und guter Behandlung zu sofort.
Molkerei-Gen. Wahrenbrück
Bezirk Halle.

Selbständiger Harzkäser
in dauernde, angenehme Stellung sofort gesucht. Kost und Wohnung außer dem Hause. Angeb. erb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. 5266)
Käsefabrik
Gorndorf-Saalfeld (Saale).

Tüchtiger, selbständiger
Harzkäser
welcher imstande ist, eine Fabrik vollständig zu leiten, wird für Großbetrieb per sofort nach Sachsen gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Geh.-Ansprüchen (Kost und Wohn. außer dem Hause) werden unt. L. 5165 an diese Zeitung erb.

Lehrling.
Zum baldmöglichst. Eintritt suche ich einen Lehrling. (5250
O. Hardt
Ebstorf, Krs. Uelzen.

Zum sofortigen Antritt find. ein kräftiger, junger Mann, im Alter von 14 bis 16 Jahren, mit guten Schulkenntnissen, Sohn achtbarer Eltern, unter günstigen Bedingung.
Stelle als Lehrling.
Bewerbungen mit selbstgeschrieben. Lebenslauf erbittet (5400
Dampfmolkerei Ziegenrück.
Hempel.

Suche zum 15. Oktober od. etw. später einen (5445
Lehrling
od. jg., arbeitswilligen Gehilfen.
Ziemke
Slupp, Krs. Graudenz.

Für sofort oder später wird ein
jg. Mann als Molkereilehrling
gesucht. Gründliche Ausbildung u. Taschengeld zugesichert. (5288
Dampfmolkerei Lüderitz
Krs. Stendal. **B. Dohrn.**

Suchen zum 20. Okt. d. Js. einen kräftigen, anständig. jg. Mann mit guter Allgemeinbildung und nicht unter 16 Jahren, als (5355
Lehrling.
Molkerei-Gen. Lemgow
Trabuhn i. Hann., Krs. Lüchow.

Für meine Käserei suche ich zu sofort einen (5335
Lehrling
bei 1 Jahr Lehrzeit u. monatlicher Vergütung, sowie gute Behandlg.
Benno Unglert
Käsefabrik Belzig i. M.

Junger Mann
Sohn achtbarer Eltern, der Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, kann sofort eintreten. (5346
Molk.-Genoss. Adelsdorf
Schlesien.

Suchen zu sofort oder spät. ein
junges, ehrl. Mädchen
welches Lust hat, das Meiereifach zu erlernen und sich auch häuslich. Arbeiten unterzieht. Lehrzeit und Taschengeld nach Übereinkunft. Familiere Behandlung ist selbstverständlich. (5186
Gen.-Molk. Tangermünde i. Altm.

Suche zum 1. November ein
tüchtiges Mädchen
für Hilfe im Haushalt bei gutem Gehalt. (5318
Richard Göttsche, Molkereibesitzer
Strachau-Vergünne
bei Hitzacker a. Elbe.

Tüchtiges Mädchen
das gut kochen kann, mit guten Zeugnissen, zu sofort oder später gesucht. Angeb. an (5350
Heinr. Kleinböhl, Frankfurt a. M.
Merianstraße 18—22.

Ein kräftiges, nicht zu junges
Mädchen
zum Milch ausfahren wird sof. eingestellt in einen kleinen Betrieb.
Molkerei Tödt, Aschersleben
5195) Über dem Wasser 10.

Suche sofort eine kathol. (5280
Lernmeierin oder Meierin
für Molkerei und Haushalt. Zwei Personen. Volle Sonntagruhe. Angebote mit Geh.-Ansprüche an
Molkerei Lechtrup-Merzen
Krs. Bersenbrück, Hannover.

Zu sofort eine ältere, tüchtige,
selbständige Haushälterin
für meinen Molkereihausstand gesucht. Zeugn.-Abschrift., Gehaltsforderungen einsenden. (5358
Molkerei Scharbeutz a. Ostsee.

Saubere, zuverlässige, ältere
Meierin
mit guten Empfehlungen für Betr. und klein. Haushalt in Dauerstell. möglichst zu sofort oder 15. Oktober gegen gutes Gehalt gesucht. (5155
Molk.-Gen. Ehrenburg in Hannov.

Suche zum 15. Novbr. od. einige Tage früher eine tücht. an Sauberkeit und Sparsamkeit gewöhnte
Wirtschafterin.
Angebote mit Geh.-Ang. an (5251
Müller, Molkereiverwalter
Putlitz, Westprignitz.

Suche ein Mädchen
für Haushalt, ehrlich und sauber, welches sich auch für Ladenverkauf interessiert. Die Stelle ist angenehm und von Dauer; letztes Mädchen 10 Jahre im Hause. (4767
Friedrich Rosner, Berlin 39
Pankstraße 91.

Suche zum 15. Oktober tüchtige
evangel. Meierin
für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Bewerbungen mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ford. bei fr. Station und Kassen erbittet (5187
Central-Molk. Gerolzhofen
Noll, Verwalter.

In hiesiger Gutsmeierei finden zum 1. Novbr. (5126
2 junge
Mädchen
die das Meiereifach gründlich erlernen wollen, keine Arbeit scheuen und auch mitmelken, geg. Gehaltszugabe und famil. Stellung frdl. Aufnahme.
Fr. Muhs, Kuttlitz b. Muschin
Lauenburg.

Tüchtige Meierin
kann für Betrieb und Hausahlt sof. bei 80 M monatlich eintreten.
Meierei Rudszen
Kreis Pillkallen. (5121

Suche zu sofort oder später
geeignete Kraft
(gelernte Meierin), welche mit Kochen und sonstigen Hausarbeiten vertraut ist, als Wirtschaftsfräulein für einen größeren städtischen Molkereihaushalt bei einem monatlich. Gehalt von 80 Mark u. freien Kassen. Stellung dauernd. Zimmermädchen vorhanden. Zeugnisabschr. und Empfehl. erbittet (5135
Frau Molkereidirektor
Dießelberg, Lötzen
i. Ostpr.

Meierin
zu sofort oder spät. für Milchannahme, Verkauf u. sonstig. vorkommenden Arbeiten für größ. Molkereigeschäft bei gut. Gehalt gesucht. Reflekt. wird nur auf wirklich tücht., ehrl. u. gesunde Kraft, die vielleicht schon ähnliche Stell. bekleidete, jedoch nicht Bedingung. Bewerberinnen wollen gefl. ihre Angeb. mit Bild u. Angabe der Körpergröße, sowie Alter u. Gehaltsansprüche ohne fr. Stat. richten an (Einreiseerlaubnis wird besorgt) (4919
Molkerei H. Bruns, Wiesbaden
Schwalbacherstr. 47.

Tüchtige Meierin
kann für Betrieb und Führung des Haushalts zum 15. Oktober hier eintreten. Gehalt 50 M u. fr. Kass.
Stabe, Molk.-Gen. e. G. m. u. H.
Nikolaiken, Ostpr. (5446

Meierin
zum Milch- und Butterverkauf, sowie für sämtliche Kontorarbeiten zum sofortigen Antritt gesucht. Angebote mit Zeugnisabschrift. u. Gehaltsansprüchen an (5441
Julius Pabisch
Lissa i. Posen, Moltkestr. 9.

Suchen zum 21. Oktober eine
fleißige Meierin
für Betrieb und etwas Hilfe im Haushalt. Angeb. u. Geh.-Anspr. erbeten (5453
Molkerei-Gen. Heiligenbeil, Ostpr.
e. G. m. b. H.

Zum 20. Okt. eventl. auch einige Tage später suchen wir eine junge, saubere, anständige (5447
Meierin
für Molkerei u. Haushalt bei ein. Anf.-Gehalt von 50 M p. Monat. Famil.-Anschluß gestattet. Ang. mit Zeugn.-Abschrift. erbeten
Molk.-Gen. „Erfurter Bergkreis“
zu Alach, Bahnstat. Erfurt.

Suche zum 20. Oktober 1919 eine junge, evangelische (5407
Meierin
für Butterei und Hilfe im Haushalt. Dieselbe muß im Abrechn.-Wesen gut bewandert sein. Gehalt 60 M, freie Station und Wäsche. Stellung dauernd.
Hausmann, Verwalter
Molkerei e. G. Barnstorf
Bezirk Bremen.

Buttermeierin
die Küche mit übernimmt, zu sofort gesucht. (5380
v. Kries, Klein-Waczmirs
b. Swaronhin, Kr. Dornhau, Wpr.

Jg., saub., ehrliche Meierin
welche den Stadtverkauf in meiner Filiale übernehm. muß, kann zum 25. Okt. eintreten. Gehalt 125 M, sowie Wohnung und Produkte. Angebote mit Bild erbittet (5389
Max Gieger
Dampfmolkerei Zibelle, O.-L.

Tüchtige Meierin
für Butterei, Milchverkauf u. Haushalt zu sofort verlangt. Angeb. m. Geh.-Ansprüchen u. Bild erb. (5398
Gustav Künne, Molkereibesitzer
Sellin auf Rügen.

Tüchtige Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt sofort gesucht. (5387
Molkerei Sandau a. Elbe.

Für die Städtische Pasteurisier.-Anstalt in Sondershausen (Thür.), Promenade 7, wird eine jüngere, ordnungsliebende u. zuverläss.
Meierin
zu baldigem Eintritt bei Selbstbeköstigung gesucht. (4982
Der Vorstand.
Dr. Rudolf Weber
Nahrungsmittelchemiker.

Suche zum 1. November für eine Molkerei bei Halle eine tüchtige, ehrliche, evangelische (5005
Meierin
oder Fachm.-Tochter zur Führung des Haushalts und Hilfe in der Molkerei. Angeb. mit Gehaltsford., Altersangabe, Abschrift des letzten Zeugn. u. Bild erb.
Molkerei Mörlenbach
Hess. Odenwald.

Suche für meinen Käsereibetrieb bezw. zur Leitung von Verkaufsstellen mehrere tüchtige (5205
Meierinnen
die auch in der Herstellung von □-Käse und Camembert bewand. sind.
Käsefabrik Th. M. Unglert
Spandau.

Suchen für sofort tüchtige, saub.
Meierin
für Flasch.-Betrieb und Haushalt.
Milchkuranstalt Behrens
Cottbus, Thiemstr. 130. (5361

Zum 15. Okt. 1919 suche ich eine mit der Kesselanlage und Maschin. vertraute, jüngere (5237
Meierin
die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sein muß. Angeb. mit Gehaltsansprüch. bei freier Stat. erb.
H. Pfannenberg, Zentralmolkerei
Reppichau, Post Elsnigk, Anhalt.

Zum Antritt am 15. Oktober eine erfahrene, selbständig arbeitende
Meierin
für Molkerei u. Hilfe im Haushalt gesucht. Solche, die schon in Priv.-Betrieben tätig waren, werd. bevorzugt. Angeb. mit Geh.-Forder. u. Altersangabe an (5375
Molkerei
Höfingen-Fischbeck a. Weser.

Jg., evgl. Meierin
welche Lust für Haushalt hat und diese vorläufig ohne Meiereiarbeit besorg. will, wird zu sofort gesucht. Erwünscht etwas Erfahrung in Küche u. Federviehhaltung. (5369
Dampfmolk. Godnicken, Ostpr.
Krs. Fischhausen.

Zum 15. Oktober d. Js. suche ich
eine Meierin
welche den Milchverkauf, schriftliche Arbeiten und in der Häuslichkeit mit helfen muß. (5274
Carl Jaedicke, Molk.-Bes.
Gollnow.

Zum baldigen Antritt suche ich eine tüchtige, saubere (5278
Meierin
für Butterei, Milchannahme und Ausgabe, Kontorarbeiten u. Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Lohnforderungen erbeten.
Gleichzeitig suche für tüchtige
junge Meierin
anderweitig Stellung.
Josef Brüsicken, Molk.-Verwalter
Ostönnen bei Soest.

Meierin
für Käse-Großeinkaufsstelle i. Hamburg zu sofort oder später gesucht. Übernahme etwas Tätigkeit im Haushalt. Angeb. mit Gehaltsansprüchen u. Zeugn.-Abschrift. unter 5252 an diese Zeitung.

Ich suche zum sofortigen Antritt eine junge, saubere (5262
Meierin
welche auch Hausarbeit übernimmt. Anfangsgehalt 70 Mark bei freier Station und Wäsche. Es wollen sich nur solche melden, die auf dauernde Stellung reflektieren.
C. Kluge, Molkerei Barver
Station Diepholz.

Gesucht wird eine in Camembert-Fabrikation durchaus firme Persönlichkeit
Meier oder Meierin
zur Verarbeitung von etwa 600 Litern täglich. Meldung unter B. Z. 5150 an diese Zeitung.

Verheir. Obermeier od. Gehilfe gesucht, der mit seiner Frau den Verkauf von Frischmilch in zwei Läden eines Badeortes besorgt und sämtliche dabei in Betracht komm. Arbeiten übernimmt. Dauerstellg. bei Anf.-Gehalt 400 M pro Monat. Stellung einer Kaution erwünscht. Sofortige Angebote mit genauem Antrittstermin und ausführlicher Klarlegung der Verhältnisse unter **Vertrauenssache 5328** an diese Ztg. erbeten.

Suche eine ehrliche, fleißige
Meierin. (5257
Dampfmolkerei Stocki in Posen.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (5260
Hübner, Erbach i. Odw.

Stellung besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (5132
M. Groth, Petkus.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (5347
H. Tramm, Brunau.

Stellen-Gesuche.

Tücht. u. erfahrener Fachmann, 17 Jahre im Fach, sucht Stellung
als Verwalter.
Selbiger hat Stellung im Großbetrieb der Prov. Posen aufgegeben, da der poln. Sprache in Wort und Schrift nicht mächtig ist. Er ist aber firm in allen Zweigen des Faches, prima Referenz. steh. zur Verfügung. Kaution kann gestellt werden. Für Nachweis einer Verwalterstellung wird hohe Provision gezahlt. Gefl. Angeb. erb. (5370
E. Kresin
z. Zt. **Danzig,** Wollgasse 24 I.

Tüchtiger, äußerst solider, in allen Zweigen des Berufs vollständig vertrauter (5431
Fachmann
sucht Stellung zum beliebigen Antritt.
O. Bock, Karwenbruch
Kr. Putzig, Westpr.

21jähr. Fachmann, sucht, gest. auf gute Zeugn., z. belieb. Antr. Stell. als Gehilfe od. sonst. Vertr.-Posten zur weit. Ausbild. im Kontor. **Alb. Rost jun.,** Gasthof zum Reichsadler, **Brehna,** Bez. Halle. (5377

Tücht., solider Fachmann
in allen Zweigen aufs beste vertr., und dem wirklich an dauernder Stellung gelegen ist, sucht zum 15. 10. oder 1. 11. wieder eine solche. Er war im vorigen Großbetriebe 6 Jahre tätig. Gefl. Angeb. erbitt.
Hannemann, Molkerei Osthafen
Frankfurt a. M. (4980

Ich suche für einen tüchtigen
Fachmann
den jedem Kollegen als ein. wirklich äußerst brauchbaren jg. Mann bestens empfehlen kann, zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote sind zu richten an Herrn **P. Oknigk, Colauchau,** Kr Schweinitz a. Elster.
P. Thoms, Molk.-Direktor
Molkerei Emden, Ostfrsld.

Jg., energischer, tüchtiger
Kaufmann
23½ Jahre, kriegsbesch., techn. gut durchbildet, Handels- u. Molkereischule mit bestem Erfolg besucht, m. Kassenwesen u. jeder Art Buchführung eingeh. vertr., selbständiger Korrespondent u. Disponent, z. Zt. in ungekündigter leit. Stellung, s. gestützt auf Ia Zeugnisse anderw. dauernde Stellung als Buchhalter, Kassierer, Sekretär oder ähnlichen Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. unter **H. F. 4964** an diese Zeitung.

Suche zum baldigen Antritt Stellung als
Buchhalterin
oder Kontoristin.
Ich war bereits in größerer Molkerei tätig. Gefl. Angeb. unter B. B. 5437 an d. Ztg.

Jg. Gehilfe, 18½ J., sucht z. 15. Okt. Stellung. Ders. ist mit Kessel, Masch., Butt., Quark u. Molkeneiw. gut vertraut und im Besitze guter Zeugnisse. Angeb. an (5404
Molk.-Gehilfe Karl Siever
Molkerei Jabelitz
Post Göllin in Mecklenburg.

Erfahr. Molk.-Fachmann, 28 J. alt, 10 J. im Fach, sucht Stellung als Obermeier, Betriebsleit. oder sonst. Vertr.-Post. Selb. ist vertr. mit Butt., Tils.- u. Weichkäs., Maschinenwes. u. sämtl. Reparaturen. Kaution kann gestellt werd. Antritt beliebig. Werte Ang. an **Rudolf Amenda, Heeselicht** bei Gilgenburg, Ostpreußen. (5436

Suche für einen wirklich tüchtigen, arbeitsamen (5443
Gehilfen
welcher sich willig jed. Arbeit unterzieht, auch mit Pferden Bescheid weiß, anderweitig Stellung Selbiger besitzt gute Zeugnisse und spricht auch polnisch. Angebot. erb.
Molkerei Schlagenthin
b. Konitz.

Junger, angeh. Molkereigehilfe
sucht zu sofort oder später Stellung. Gegend gleich. Angeb. sind zu richt. an (5365
Willi Sprengel
Förste a. Harz Nr. 240
Kreis Osterode a. H.

Molkereigehilfe
26 Jahre alt, 8 Jahre Soldat, sucht Stellung zur Einarbeitung i. Fach. Angebote erbittet (5376
H. Müller, Sergt.
Luftschiffer-Abteilung 6
Striegau i. Schles.

Jg., strebsamer Gehilfe
20 Jahre, sucht zum 15. Oktob. evtl. früher Stellg. für Betrieb u. Kont. **Paul Löwert, Löbnitz a. L.,** Post Biendorf-Anhalt. (5374

Suche für einen tüchtig. **Gehilfen** den ich jedem Kolleg. aufs wärmste empfehlen kann, zum sofortig. Antritt Stellung. Selbiger ist mit all. Facharbeiten vertraut. (5405
O. Fischer
Molkerei Kahlau
Kreis Mohrungen.

Kräftiger, fleißiger (5402
Molkereigehilfe
24 Jahre, keine Arbeit scheuend, m. allen Facharbeit., sowie Kontorarb. bestens vertraut, in städt. u. ländl. Betrieb. tätig gewesen, sucht Stell. Angebote erbitte unter
Molkereigehilfe F. A.
postlagernd Lübeck.

Suche für einen tüchtigen, ordnungsliebenden (4891
Gehilfen
erfahren in Kontorarbeiten, zu sof. oder zum 15. Oktober Stellg. Angebote erbittet
Molk.-Gen. Dergenthin, Brdbg.
R. Gröning, Verwalter.

Kräft. Gehilfe, 20 J. alt, energ. u. solide, mit sämtl. Maschinen u. Arbeiten best. vertr., sucht zum 15. Okt. evtl. etwas später dauernde Stellung, wenn möglich als erster od. sonst. klein. Vertr.-Post. Gefl. Angeb. erb. **Curt Luba, Molkerei Pölzig,** S.-A. (5386

Tüchtiger Molk.-Gehilfe
21 Jahre alt, mit Kessel, Maschin. u. Butterei best. vertr., sucht zum 20. 10. Stellung. Gefl. Angeb. an **W. Meißner, Molk. Breddershaus,** bei Valbert, Wfl. (5384

Junger Gehilfe
18½ Jahre alt, sucht Stellung zum 1. Novbr. oder einige Tage später. Selbiger ist mit Kessel, Maschinen, Butter-, Quark- und Eiweißfabrik. bestens vertraut Gute Zeugnisse vorhanden. (5383
Paul Söffing
Molkerei Breddershaus
Post Valbert, Westfl.

Wir suchen für mehr. sehr tücht.
Gehilfen
die wir bestens empfehlen können, zum beliebigen Antr. Stellg. (5093
Molk. Emden, Ostfriesland.
P. Thoms.

Jg. Molk.-Gehilfe mit gut. Kenntnissen in allen Facharbeit., sowie Käserei, Quark- u. Eiweißbereitg., sucht Stellg. zum 15. Okt. in größ. Betriebe. Angeb. erb. an **Molk.-Geh. H. Wockenfuß, Alt-Wiek,** Krs. Schlawe. (5028

2 tücht. Gehilfen suchen zu sofort oder 1. Novbr. Stellung mögl. beide zusammen. Einer leicht kriegsbesch., kann aber die Arbeiten trotzdem verricht. wie früher. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. sind zu richten an **Max Grommeck, Biessellen,** Kreis Osterode, Ostpr. (5396

Junger Gehilfe
sucht Stellg. zur weit. Ausbildung. 4 Jahre im Felde gewesen. Angeb. mit Gehaltsangabe sind zu richt. an
Kurt Spektor, Roschenen
bei Schippenbeil, Ostpr.

Suche für meinen (5440
Gehilfen
20 Jahre, keine Arbeit scheuend, z. 1. Novbr. evtl. früher dauernde Stellung.
Molkereibesitzer Möller
Fürstenhagen, Krs. Uslar.

Gehilfe
24 Jahre alt, vertraut mit allen vorkommenden Arbeiten, s. Stellg.
Otto Varchmin, Molk.-Gehilfe
Jamund, Kreis Koeslin.

Suche für einen jungen, tüchtig., vor keiner Arbeit sich scheuenden
Gehilfen
der bei mir seine Lehrzeit beendet hat und den ich bestens empfehlen kann, zum 1. oder 15. Novbr d. J. Stellung. Angeb. mit Geh.-Ang. sind zu richten an die (5434
Dampfmolkerei Gr. Allendorf
Kreis Wehlau, Ostpreußen.

Molkereigehilfe
25 Jahre, aus der Gefangenschaft entlassen, durchaus ehrlich und zuverlässig, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten, sowie Harz- u. Weichkäs. vertraut, firm im Abrechn.-Wesen, sich., flotter Rechner, welcher kleine Reparatur., sowie gute Lötaarbeit. machen kann, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zum 15. Okt. oder 1. Novbr. Stellung. Werte Angeb. an (5433
Wilh. Bandhold, Harburg a. Elbe
Marienstraße 11 III.

Fachmannssohn, 28 J., an selbst. Arbeit. gewöhnt, keine Arbeit scheuend, s. Stellg. Gute Zeugn. vorh. **Kurt Hurtienne, Landeck,** Westpr.

Jung. Mädchen sucht Stellung z. Hilfe in Molkerei oder als Verkäuferin. Angeb. unter **5432** an ds. Zeitung.

Alt., erfahr., saub. Meierin Mecklenburg., welche feinste Butter bereit., in Kälberaufzucht Erfahrg. hat, ebenfalls im Kochen bewand ist, sucht zum 1. Novbr. od. später Stellung in der Molkerei oder auf Gut. Angeb. mit Geh-Ansprüchen an **Stöhlmacher, Meyenkrebs** bei Demmin in Pommern. (5362

Junge, ehrliche
Meierin
mit allen Facharbeiten vertraut, mit Kenntnissen in der Buchführg., sucht zum 15. Okt. Stellung. (5161
Berta Sziede
Schuditten, Post Powayen
Krs. Fischhausen, Ostpr.

Junge, tücht. Meierin
vertr. mit sämtlichen Facharbeiten, sucht zum 15. Oktober Stellg., städt. Betrieb bevorzugt. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet (5164
Meierin E. Schulze
Molkerei Reppichau
Post Elsnigk.

Suche zu baldigem Antritt gute
Lehrstelle
für 16 jähr. jungen Mann aus der Landwirtschaft. Näh. Ausk. erbitt.
Willmann, Molkerei Wahrenberg
Krs. Osterburg. (5399

Meierin
30 J. alt, sucht Stellg. für Butterei u. Haush., eventl. Führg. d. Haush. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (5439
E. Paul, Egeln, Bez. Magdbg.
Ritterstraße 20.

Tücht. Meierin wünscht sich zu Ende Oktober od. 1. Novbr. zu verändern. Währ. des Krieg. Molkerei geleit. u im Besitze 1. Zeugn. Vertrauensstellg. erw. Werte Angeb. erb. an (5373
Meierin, Sanitätsmilchkuranstalt
Hamburg, Landwehr 27 a.

Suche für junge (5052
Meierin
flink und fleißig, für Butterei und Haushalt oder zur weiteren Ausbildung im Kontor zum 1. Novbr. Stellung. Angeb. an
Verwalter Krüger
Molk. Heiligendorf, Kr. Gifhorn.

Eine tüchtige, ehrliche
Meierin
sucht zum 15. oder später gute, dauernde Stellung Selb. ist mit allen ins Fach schlagenden Arbeit. vertr. und könnte auch die Hauswirtschaft mit besorgen. Gehalt u. Angeb. an
Marie Niemann (4914
Meierei Trent a. Rg.

Meierin, 10 J. im Fach, sucht z. belieb. Antr. Stellg. Geg. gleich. Nähe v. Brem. od. Oldbg. bevorz. Angeb. erb. **Hedwig Klimasch, Gr. Steindorf** b. Laukischken, Ostpr.

Suche zum 1. Nov. für ein. strebs. 21 jährigen (5395
Meier
welchen ich bestens empfehlen kann, Stellung Selbiger ist mit all. in sein Fach schlag. Arbeiten völlig vertraut.
C. Krogmann, Molkereibesitzer
Zibühl bei Bützow i. Mecklbg.

Tücht., strebsamer Meierist
24 Jahre alt, ledig, mit all. Facharbeit. aufs beste vertr., sucht bald. Stellg., am liebsten als Heizer und Maschinist. Angeb. erb. (5392
Ernst Schwenke, Elmshorn i. Holst.
Feldstraße 43.

Tüchtiger Meierist
25 Jahre alt, sucht Stellung als verh. Gutsmeier. Selbiger wäre auch gewillt, eine Meierei zu pacht. Kapital bis zu 15 000 M vorhand. Angeb. erb. (5221
Meierist Hans Wulff
Balluhn
bei Zarrentin, Mecklenburg.

Wir suchen für unseren (5394
Obermeier
27 Jahre alt, welcher unsere Entrahmungsstation zur größten Zufriedenheit leitete und jetzt in unserem vielseitigen Hauptbetriebe längere Zeit als Obermeier tät. ist, zu bald selbständ. Stellung, wo sich derselbe verheiraten kann.
Molk.-Gen. Janikow
Post Dramburg, Pomm.

Nach Schluß eingegangen

Zu verkaufen ein sehr gut erhalt.
Alfa-Milch-Separator
mit Zahnradantrieb A. V. 5, Höchststundenleistung von 2500 Ltr., Preis ab Kiel 1800 M. (5412
Puck & Klingelhöfer
Kiel, Brunswikerstr. 11.

Zu sofort noch guterhaltene
Quarkmühle
zu kaufen gesucht. (5420
Molk.-Produkt.-Großhdlg.
Spandau, Schönwalder Allee 5/8.

Verein der Molkerei-, Käserei-Besitzer und -Pächter Chemnitz Zwickau.
Am **14. Okt., 1919, nachm. 3 Uhr,** findet im Hotel Europäischer Hof in Chemnitz eine (5452
Versammlung
statt. Tagesordnung wird bei der Versammlung bekannt gegeben.
Bezirkskollegen! Der Ernst der Lage in der wir uns befinden, erfordert es dringend notwendig, uns zu einer machtvoll. Organisation im Anschlusse an den Reichsverband deutsch. Molk.- u. Käs.-Besitzer u. -Pächter zusammen zu schließen. Darum Berufskollegen der Amtshauptmannsch. Chemnitz u. Zwickau versäumt nicht der Versammlung beizuwohnen, denn nicht das Einzelne, sond. das große Ganze kann hier etwas schaffen.
Beitrittserklärung. nimmt jederzeit der Unterzeichnete entgegen.
Herm. Wengel, Schriftführer
Mosel in Sachsen.

Milch-Zentrifugen
450 Liter, wie neu, billig zu verkaufen. (5366
Örtel, Berlin, Wilsnackerstraße 12.

Kaufe 6 Milchkühler
stündl. Leistung 80—200 Ltr., nebst Behältern, sowie **6 Wasserpumpen,** dazu zirka **80 Stück 20-Ltr.-Kannen** mögl. mit Bügelverschluß und gut erhalten. (5372
Molkerei Wend. Buchholz, Mark.

Wegen Anschaffung einer größer. eine im Betriebe befindliche (5379
Dampfmaschine
14 PS, preiswert zu verkaufen.
Molkerei Wunstorf i. Hann.

Starker Milchtransportwagen
mit Federn, ein- und zweispännig zu fahren, Tragkraft 50—60 Ztr., unten Raum für 880 Ltr. in 20-Lt.-Kannen zu verkaufen. (5428
Wolgaster Dampfmolkerei
Inh.: F. Baumann, Wolgast.

Eine wenig gebrauchte, sehr gut erhaltene (5418
Alfa-Zentrifuge
zirka 400 Ltr. leistend, auf hochsteh. Säule ist sofort für den Preis von 550 M zu verkaufen.
Wilhelm Gail
Gittelde am Harz.

Tabak
3 Ztr., garant. prima rein. Rauchtabak, Mittelschnitt, überseeware, p. Pfd. 23 M zu verkaufen. Abgabe nicht unter 10 Pfd. per Nachnahme. Angeb. unter **A. B. 200 hauptpostlagernd Frankfurt a. M.** (5426

Natron
für Genußzwecke gesucht. Angeb. m. Preis.
Gust. Wiese, Hannover
Volgersweg.

Hart- und Weichkäse
sowie alle andern im freien Verkehr befindlichen **Lebensmittel, wie Butter, Wurst, Margarine, Schmalz, Ölsardinen usw. kauft** laufend gegen vorherige Kasse. (5414
Franz Richter, Berlin N.
Glasgowerstr. 2.

Quark, Eiweiß, Käse
sowie sämtliche Molkereiprodukte kauft regelmäßig (5403
Arno Buchmann, Großhandlg.
L.-Connewitz
Pegauerstraße 12 a.

Quarksäcke

Molkeneiweiß=Säcke
aus Seihtuch=Reinleinen, halbdicht. Roh=Leinen und weißflandrischem Flachsleinen sofort lieferbar. Stoff=Meter=Preise Seihtuch 70 breit 5,95, Roh=Leinen 85 breit 9,85, Betriebs=Handtücher prima reinlein. Gerstenkorn 50 × 100 à 7,95. Buttertuch=Reinleinen roh, 85 breit, 9,85. Betriebs=Jacken, Schürzen u. Anzüge. Leinene Anzugdrelle, vorzügl. haltbar, 80 breit, rohgrau 14,60, blau 16,60, forstgrün 18,60. Schwarzer eisenfester Anzugköper 70 breit 22,50. Fertige Leib= Bett= und Tischwäsche u. alle Stoffe dafür.
Nur Original=Leinen= u. Baumwoll=Friedensgewebe.
Wegen schlechten Geldstandes weit. Käufe im Auslande schwierig. Eiligste Bestellung deshalb empfehlenswert. (3941
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

Milchkannen
wenig gebraucht, 20 Lt., weil überzählig, billig abzugeben. (5430
Peter Feind, Köln=Ehrenfeld
Försterstraße Nr. 29.

Kaufe wöchentlich bis 20 Rollen
Tilsiter=Käse
und bitte um Eilangebote m. Preis
Ewald Remest, Lebensmittelhändl.
Potsdam, Kriewitz=Str. 2. (5382

Käse kauft

und zahlt für Vermittlung höchste Provision (5397
Adolf Müller, Butterhandlung
Forst, Lausitz.

Speisequark

suche wöchentlich 6—7 Zentner, à Ztr. 170 Mk. (5425
Th. Lingens, Käserei Köln
Lindenstr. 52.

Molkereibesitzer
Paul Schulz
Prinzenau
Kr. Wongrowitz i. Pos., wird gebeten, seine jetzige Adresse zwecks Mitteilung einer wichtigen Nachricht unter 4884 an diese Zeitung einzusenden.

Gebild. Molk.=Verwalt., in Stell. mit hohem Einkommen, evgl., 24 Jahre, dunkelblond, mit nettem Auftreten u. Vermögen, sucht angenehmen Briefwechsel mit Dame, resp. mit junger Witwe ohne Anhang zwecks späterer
Heirat
Angeb. mit Bild, welches zurückgesandt wird, erb. unter 5220 an ds. Zeitung.

Jg. Molkereibes., Pr. Hannover, Anf. 20er, hübsche, stattl. Figur, 60 000 ℳ Vermög., wünscht mit ein. jg., hübsch. Dame in Briefwechs. zu tret., zw. bald. **Heirat**. Nur Dam. aus gut vermög. Familien woll. sich m. Bild, welch. zurückges. wird, melden unter N. 5367 an ds. Ztg.

Suche für meinen Freund, tücht., strebsamen Fachmann, 30 Jahre, 1,70 groß, blond, hübscher Kerl und mit Vermögen, eine gebild. Fachmannstochter oder bessere Meierin im Alter von 20—25 Jahren mit Vermögen, als liebe, treue
Lebenskameradin.
Anonym zwecklos. Angeb. m. Bild, welches sofort zurückgesandt, an
F. B. hauptpostlagernd, Lübeck
Am Markt. (5304

Angebot.
Infolge Aufhebung des Zwangsanschlusses der Milchkuhhalter an die Molkereien sind im hiesigen Bezirk 10 Butterfässer und 10 Kneter und zwar (5411
2 Butterfässer Größe 200,
5 Butterfässer Größe 150
4 Butterfässer Größe 100
entbehrlich. Sämtl. Butterfässer u. Kneter sind nur einige Wochen gebraucht, 2 Stück sogar überhaupt noch nicht in Betrieb gewesen. Angebote sind zu richten an das
Bürgermeisteramt Rüdesheim
Kreis Kreuznach.

Unterzeuge.

In Art meiner früheren beliebten porösen, gelblichen, Kreuz=Mako=Trikot=Gesundh.=Unterwäsche kann ich aus gutem Friedensmaterial augenblickl. Herren=Hemden à 39,50 Unterhosen 36,50, anfertigen. Auch Trikothemden mit farbiger Stoffbrust à 42,50. Bestellungen eiligst mit Körperlänge, Leib= und Krag.=Weite einsend. Leinen= u. Dauer=Wäsche. Taschentücher, Oberhemd. u. alle Wäsche= u. Bettstoffe, Bettinlette. Nur Friedensware. (5051
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

MOLKEREI

von Fachmann im Bezirk Hannover zu kaufen gesucht. Kapital für jede gewünschte Anzahlung bis Mk. 100 000 vorhanden. Angeb. unt. 5415 an d. Ztg.

Molkerei

Privat= oder Genossenschaft=, mit größerem Milchquantum, von Selbstkäufer zu kaufen gesucht. Holstein, Hannover, Westfalen bevorzugt. Anzahlung in jeder Höhe vorhanden. Angebote unter 5419 an diese Ztg.

Reudnitzer Dampfmolkerei

Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892

Quarkkäse

aus saurer oder Magermilch hergestellt und gut trocken ausgearbeitet, kaufe laufend in großen Mengen bis 100 Faß zirka wöchentlich. Äußerste Angebote mit Gratisproben erb.
Clemens Dunsche, Hamburg 36, Königstraße 15.

„NEUSAL"

Das glänzend bewährte säure- und laugenfreie Milchfettbestimmungs - Verfahren

Bequeme Anwendung da nur eine Lösung
Keine Beschädigung v. Kleidungsstück. usw.

UNSCHÄDLICH für Menschen und Haustiere
Verlangen Sie kostenlos Katalog und Offerte!
DR. N. GERBER'S CO. M. B. H.
LEIPZIG

Fachm.=Tochter, 32 J., angenehme Erschein., evgl., wirtschaftl. erzogen, welche eine kleinere Molkerei übernehmen soll (Schles.), wünscht mit edeldenkendem Herrn von nur gut. Ruf zwecks Heirat in
Briefwechsel
zu treten. Angeb. nebst Bild und Angabe der näheren Verhältnisse erbeten unter **B. 5210** an ds. Ztg.

Molkerei = Verkäufe.

Verkaufe sofort anderer Unternehmen halber meine gutgehende
Molkerei
700 Lt. tägl., mindestens das Dopp. zu haben. Günstige Geschäftslage. Preis 75 000 ℳ. Angeb. erb. unt. 5197 an diese Zeitung.

Suche eine Molkerei
zu kaufen oder pachten. **Angeb.** an
Untffz. Herrmann (5157
Stolp i. Pom., Lazarett 2.

Ein kapitalkräft. Käufer sucht
Molkerei
zu kaufen oder auch zu pachten, wo Käsereiräume vorhanden, möglichst sofort, nicht unter 1000 Ltr. Angebote unt. 5423 an diese Zeitung.

Von einem kapitalkräft. Fachm. wird sobald eine (5427
Dampfmolkerei
evtl. mit Landwirtschaft bei bis 100 000 ℳ Anzahl. zu kauf. gesucht. Gegend gleich. Angeb. erb.
H. Groeger
Wenden, Brschwg.

Molkerei= u. Geschäftsgrundstück
beste Lage, neu, massiv für 52 000 Mark sofort zu verkaufen. (5417
Piechotka
Farienen, Krs. Ortelsburg.

Suche Molkerei
zu kaufen oder zu pachten, von 300 Ltr. aufwärts bei jeder Anzahlung. Suchender ist kurzentschloss. Käufer u. langjähr. Fachmann, auch 4jähr. Kriegsteilnehm. Antritt ev. sofort. Angebote unter **A. K. 5410** an diese Zeitung erbeten.

Fachmann sucht reelle, gutgehende
Molkerei
zur Übernahme bis 1. Novbr. zu kaufen, wo zur Anzahl. 40—50 000 Mk. genügen. Spekulationsobjekte ausgeschlossen. Hannover, Mecklbg. Prov. Sachs., Brdbg. bevorz. Ang. unt. F. K. 5421 an ds. Ztg.

Molkerei
für junge Anfänger ist umständehalber sofort billig zu verkauf. Angebote sind zu richten unter **5408** an diese Zeitung.

Suche für meinen Sohn, lg. Fachmann, eine kl. **Molkerei** von 300 Lt. aufwärts zu sofort zu pacht. od. zu kauf. **Ferd. Stöveken**, Reg.=Steuersekret., **Duisburg**, Oststr. 116. (5424

Rentable Molkerei
auch mit Nebenbetrieb oder Ort, wo Molkerei erwünscht, von Selbstkäufer zu sofort gesucht. Solche u. auch ähnliche Angebote erb. an
Molk.=Verw. Domdey
Thale i. Harz, Bergstr. 6.
Vermittler erhalten Provision.

Dampfmolkerei
nicht unter 600 Ltr. zu kaufen gesucht. Gefl. Angebote erbeten unt. **E. L. 5009** an diese Zeitung.

Molkerei und Dampfmühle
in Nähe großer Hafenstadt, unmittelbar an der Bahn gelegen, neue Gebäude, große Stallungen, 2000 Ltr. ohne Rückgabe, mit reichhaltigem lebend. u. tot. Inventar, umständehalber sofort zu verkaufen. Herren, die 150 000 ℳ Anzahlung leisten können, stehe zur näheren Auskunft zur Verfügung. Angeb. unter **5454** an diese Zeitung.

Meine Molkerei unter Nr. 4458 ist verkauft. Den vielen Bewerbern besten Dank. (5416
Ritka, Gurkeln.

...che klein. Betrieb

... eine Anzahlung von 10 000
15 000 M erforderlich, zu kauf.
nur zur Pacht. Angebote unt.
184 an diese Zeitung.

h suche für meinen Bruder eine
mittlere Molkerei
aufen oder zu pachten. Derselbe
de auch gern in eine Molkerei
eiraten. Er ist 22 Jahre alt,
u. vermögend. Gegend am
sten Ostpreußen. Werte Angeb.
r **A. G. postlag. Kruglanken** i.
reußen. (5171

uche zu sofort kleinere (5258
Molkerei
300 Ltr. aufwärts zu pacht. od.
aufen. Angeb. an
F. Stöveken
Langwedel, Bez. Bremen.

Privat- oder Gen.-Molkerei
jeder An- oder Auszahlung zu
en gesucht. Angeb. unter **5269**
diese Zeitung.

Wegen Kaufes einer anderen
aufe meine nachweisl. sehr ren-
e, in guter Weidegegend geleg.
Dampfmolkerei
ch z. Zt. 1000 Lt., ohne Mager-
hrückgabe. Milch auf 10 Jahre
hert. Übernahme kann sofort
lgen. Gefl. Angeb. erb. (5270
W. Tönnies
Brietlingen bei Lüneburg.

Gesucht Dampfmolkerei
eutschbleib. Gebiet, mit u. ohne
d, mindest. 500 Ltr. tägl. Liefe-
, hohe Anzahl., resp. Auszahlg.
n erfolgen. Gefl. ausführliche
ebote erbeten (5239
Meisner
Bieberswalde, Ostpreußen.

olk.-Fachmann sucht gutgehende
Molkerei
kathol. Gegend zu kaufen oder
ten, eigenes Kapital 40 000 M
auch als Teilhaber. Angeb.
r **5245** an diese Zeitung.

a ich wieder nach der Provinz
ss. möchte, verkaufe ich meine in
berbayern belegene hochrentable

Dampfmolkerei

chtvoll eingerichtet, schöne Ge-
de, tadellose Maschinen, Eisma-
te usw. ohne Magermilchrück-
e. Der Betrieb ist hochlohnend
verkaufe nur an ernstlichen
bstkäufer. Angebote erb. unter
5. 8619, Haasenstein & Vogler,
gdeburg. (5200

Achtung! Achtung!
h suche zum 15. 11. 1919 eine
kleine Molkerei
ungefähr 4—800 Ltr. täglich.
chanlieferung zu kaufen. Bin
nicht abgeneigt, Handmolkerei
Betrieb in gepachteten Räum.
auf. Zahlg. ganz nach Wunsch
Verkäufers. Bevorzugt wird
lkerei auf dem Lande, mit wen.
agermilchrückg. u. in Westfalen,
nnover oder in angrenz. Prov.
gen, jedoch nicht Bedingung.
illige Angebote unter **N. N.**
an diese Zeitung.

Eine städtische Molkerei
iner ganz deutschen Gegend der
vinz Pos. gelegen, bin ich will.,
einer Molkerei in Deutschland
vertauschen. Gebäude, sowie
chinen sind wie neu, sodaß Re-
turen in den nächsten Jahren
ausgeschloss. sind. Milch z. Zt. 1600
t Zwangslieferung besteht nicht
er. Angeb. unter **M. B. 5406**
diese Zeitung.

achmann sucht sofort
Molkerei
achten. Mind.-Quant. 500 Ltr.
ese auch Molkerei, wo 20—25
e zur Übernahme genügen. Ge-
lze Angeb. unter **W. 5401** an
e Zeitung.

Teilhaber
für neu zu gründende Molkerei mit sicheren, langjähr. Verträg., welch. 40—60 000 M Einlage mach. kann, gesucht. Solche, welche sich an Ort und Stelle überzeugen wollen, erhalten Rückantwort. Angeb. unter **5236** an diese Zeitung.

Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. zu kaufen gesucht. Anzahlung in jeder Höhe. Angebote an diese Zeitung u. **5285.**

Suche für meinen Schwager gute
reelle Molkerei
zu pachten oder zu kaufen. Anzahl. bis 35 000 M. Ausführl. Angebote erb. an (5127
H. Gottschalk, Molk.-Verwalter
Dampfmolkerei Havelberg.

Welcher edeldenkende Fachmann würde einem Kriegsbeschädigten. 26 J. alt, der seit seiner Jugend keine Eltern mehr hat, zum Kauf einer gutg h.

Molkerei

verhelfen? Anzahlung bis 70 000 Mk. Angebote an
Otto Schulze, Nikrisch
bei Görlitz. (5137

Molkerei-Geschäft.
Flottes Molkereigeschäft in größ. Industrieort, mit zirka 4000 Kunden für Butter und Milch, soll mit vollem Inventar, Pferd und zwei Wagen verkauft werd. Prs. 30 000 Mark. Angeb. unter **5178** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei

mit einer täglichen Milchanlieferung von 800 Ltr. aufwärts zu kaufen gesucht event. kann auch großes gutes zinsbares Geschäftshaus in größerer Stadt Thüringens in bester Lage gelegen in Zahlung gegeb. werden. Objekte mit etw. Land oder Nebenbetrieb bevorzugt. Angeb unter 5152 an diese Zeitung

Umständehalber verkaufe meine
Molkerei
für den Preis von 75 000 M bei guter Anzahlung. Jetzt 800 Ltr. Milch. Angeb. unter **G. K. 5168** an diese Zeitung.

Verpachte Dampfmolkerei
in Betrieb. (5256
Gastwirt Maaß, Deutsch-Fuhlbeck
Krs. Dramburg, Pommern.
Telefon: Großlinichen Nr. 10.

Suche für meinen Vetter gutgeh.
Molkerei
nicht unter 700 Ltr. tägl. Anliefer. Anzahlung bis 100 000 M. Pomm. bevorzugt. Für Vermittlung Provision. Angeb. erb. an (4839
Eick, Schönehr Krs. Lauenburg
Pommern

Dampfmolkerei

in Pommern, mass. Gebäude, Stall. für 150 Schweine, schön. Garten, 5 Zimmerwohn., 24 Morg. Pachtacker 4 Morgen Wiesen, 1 Pferd, 2 Kühe 12 Schweine, Gänse, Enten und Hühner, Milch 600—800 Ltr. freiw. Lieferanten, früher 2000 Ltr. Preis 60 000 M. Anzahl. 48 000 M. Angebote unter **Z. 5. 8647** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Verkaufe meine
Friedensmolkerei
Strecke Bln.-Wittenberge. Sommer zirka 2500 Ltr. tägl., keine Magermilchrückgabe, gute Gebäude, neue Maschinen, große Stallung., schöner Obst- u. Gemüsegarten, 5 Zimm.-Wohnung. Preis 160 000 M, Anzahlung 60 000 M. Angeb. unter **4834** an diese Zeitung.

Molkerei-Stallung

mit 20 Kühen, 2 Pferden, Wagen usw. nebst großem Eckwohnhaus, 3 Zimmerwohnung kann sofort bezogen werden, im Vorort von Berlin, sofort zu verkaufen. Angebote unter **F. 9573** bef. **Daube & Co., Berlin S. W. 19.** (4871

Große Käsefabrik

nahe Berlin, Wochenleistung bis 500 Zentner Harzkäse, große massive Gebäude mit zweistöckigem Wohnhaus, neue Lübbersche Maschinen, elektr. Kraft u. Licht, ganz modern nach den neuesten Erfahrungen gebaut und ausgerüstet. Preis Mark 250 000, mindestens Mk. 150 000 Anzahlung. Rest bleibt mit 5 Prozent hypothekarisch stehen. Erbteilungshalber sofort zu verkaufen Näheres unter **5243** durch diese Zeitung

Zu verkaufen

eine Dampfmolkerei

in abzutretendem Gebiete Rheinlands. Dieselbe ist im Betrieb und hat eine aussichtsreiche Zukunft. Geeignetes Objekt für Fachmann holländischer oder schweizerischer Nationalität. Angebote unter 5233 an diese Zeitung.

Für jungen Anfänger habe eine
kleine Molkerei
mit Dampfbetrieb zu vergeben, zur Zeit 300 Ltr. (200 Kühe) noch bedeutend mehr Milch zu bekommen. Großes Kirchdorf in Pomm. Angebote erbittet (5393
Kolberg
Janikow, Post Dramburg, Pomm.

Molkerei nicht unter 1000 Ltr., zu pachten od. zu kaufen gesucht. Ang. unter **H. M. 5378** an ds. Ztg. erb.

Molkerei
sofort oder später zu pachten oder kaufen gesucht. Kapital vorhanden. Angebote erbitte unter **5371** durch diese Zeitung.

Kaufe eine gutgehende (5281
Molkerei
mit Friedenslieferanten, nicht unt. 1000 Ltr. tägl. Selbige muß an der Bahn liegen. Gegend Hannov. Hildesheim, Brschwg. u. Göttingen bevorzugt. Anzahlung kann in jed. Höhe erfolgen.
Fritz Diekmann
Ristedt, Post Syke.

Ort, wo

Molkerei

gewünscht wird, 1500 Ltr. Milch zu haben, wird nachgewiesen. Gegend Mitteldeutschld. Angeb. unt. **5253** an diese Zeitung.

Schönes Stadtmolkereigeschäft
mit besten neuen Maschinen eingerichtet, 4000 M Mietseinnahme, z. Zt. städtische Milch- und Butterzuteilung, besonders in Friedenszeit großer Umsatz, für 180 000 M bei 80 bis 100 000 M Anzahl. zu verkaufen. Angebote unter **K. O. 5141** an diese Zeitung.

Suche Dampfmolkerei
mit 1000 bis 2000 Ltr. Milch tägl. zu kaufen. Medlbg. bevorzugt. Gute Maschinen, sowie Gebäude Bedingung. Angebote unter 5339 an ds. Zeitung.

Gutgehende Dampfmolkerei
zirka 500 Ltr., gute Gebäude, groß. Schweinestall, in Westpr., für 46 000 Mk., Anzahl. 15—30 000 Mk. sofort zu verkaufen. Angeb. unter **5343** an diese Zeitung.

Suche zu kaufen bei hoher Anzahlung (5344
Dampfmolkerei.
Milch nicht unter 2000 Ltr. Angebote schnellstens erwünscht.
Max Conrad
Thorn, Hofstraße 3.

Kurz entschlossener Fachm. sucht
Molkerei
zu kaufen oder pachten. Milchquant. nicht unter 500 Ltr. Schles. oder Sachsen bevorzugt. Gefl. Angebote unter **A. H. 5128** an diese Zeitung

Suche Molkerei
in Schles. u. Brandenburg bevorz., nicht unter 1000 Ltr. pro Tag. Anzahlung in jeder Höhe vorhanden. Angeb. unter **R. N. 4897** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine **Motoren-Molkerei** mit 6 Morg. gut. Land, Obst- u. Gemüsegarten, Milch zur Zeit über 300 Ltr., im Winter noch mehr, Fried.-Zeit über 1000 Ltr. über 3 Proz. Fettgehalt, für den Preis von 45 000 M. **Schlagowsky, Neuhof,** Post Vandsburg. Telef. 85.

Moderne Harzkäsefabrik
in Großstadt am N.-Rhein, großes, schönes Etagenhaus mit hinterlieg. Fabrik. Wochenquantum 60 Zentn., Goldgrube, krankheitsh. f. 200 000 Mk. zu verkaufen. Anlage ist neu und groß genug, täglich 500 Kisten fertigzustellen. Erforderlich 80 000 Mark. Angeb. unter **4655** an diese Zeitung erbeten.

Suche Milchverträge
od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. 9025 an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter 9026 an diese Zeitung.

Für bald oder später suche ich
rentable Molkerei
nicht unter 500 Ltr. mit etw. Obst- und Gemüsegarten zu pachten, noch lieber zu kauf Genaue Angeb. an
Molk.-Verw. E. Taubitz,
Hotel Schles. Hof, Trebnitz, Schles.

Zwisch. **Hamburg-Berlin 4483** angebotene Molkerei dem ersten Käuf. sogleich verkauft. Den vielen Bewerbern besten Dank. (5198

Kaufe sofort, gute, reelle
Molkerei
mögl. mit Käserei, mittleren Umfanges von Kollegen bei größ. Anzahlung und erbitte eiligst klare, kurze Anstellungen, worauf sofort persönlich zum Abschluß mit Baranzahlung komme. (5199
Markworth, Molkereibesitzer
Friesack, Mark. Telefon 13.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg, Halberstädterstraße 127.

Gutgehendes

Milch- und Buttergeschäft

in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. **3949** an diese Ztg.

Suche rentable Molkerei zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Suche rentable Molkerei
in guter Gegend Ostpr. mit belieb. Anzahlung zu kaufen. Gefl. Angeb. u. **W. C. 4873** an ds. Ztg. erbeten.

Meine Molkerei
Bahnstrecke Hamburg-Bremen, stelle ich zum sofort. Antritt zum Verkauf Milchquantum z. Zt. zirka 900 bis 1000 Ltr. täglich, im Somm. mehr. Preis 90 000 ℳ bei 60 000 ℳ Anzahlung. Angeb. unter **N. 5040** an diese Zeitung.

Welcher Fachmann mit etwa 20 000 ℳ würde zwecks Ankaufs einer rentablen
Molkerei
mit mir in Komp. treten? Angeb. erbitte unter **F. H. 4907** an ds. Ztg.

Molkerei

zirka 500 Ltr. täglich, in Westpreuß. oder Posen, sofort zu kaufen oder pachten gesucht. (4956
Felskowski
Danzig, Hohen Seigen Nr. 2.

Suche eine mittlere
Molkerei
bei deren Erwerb eine Anzahlung von 20 bis 30 000 ℳ genügt, zu kaufen. Mögl. wenig Magermilchrückgabe und feste Verträge. Angebote unter **A. K. 4947** an ds. Ztg.

Weichkäserei
in Pachträumen, 400 Ltr., trete geg. angemess. Entschädigung zum ersten Novbr. umständehalber b. Ablösch. von Pferd und Wagen, sowie ein. Teil der Käs.-Einrichtung ab. Geg. Bayern. Erforderl. 10—15 000 ℳ. Rasch entschloss. ernstl. Liebhaber wollen Eilangeb. einreich. unter **4968** an diese Zeitung.

Die Molkerei in Neugen, Kreis Schwetz, die bisher als (5087
Rahmstation
benutzt, soll behufs Auflösung der Genossenschaft, mit Maschin., Käsekessel, Käsekellereien, Schweinestall, zirka 3 Morgen Land, jetzt täglich 1000 Kg. Milch, verkauft werd. Angebote bitten nach Besichtigung an Herrn **W. Schmechel** in **Schönau** einzureichen.
Molk.-Gen. Schönau, Kr. Schwetz. E. G. m. u. H. in L.

Molkerei
in Mecklbg., direkt an der Bahn, 600 Ltr. Milch, Preis 100 000 ℳ, Anzahl. 30—40 000 ℳ. (5086
W. Lehmitz, Schwerin.
Telefon 1206.

Molkerei
in Mecklbg., direkt an der Bahn, 1300 Ltr. Milch, Preis 175 000 ℳ, Anzahl. 80—100 000 ℳ. (5085
W. Lehmitz, Schwerin.
Telefon 1206.

Suche für meinen Kollegen eine
Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. Anlieferung, zu kaufen. Grundreelle Molkerei, tadell. Gebäude u. Masch. aus erst. Hand kommen nur in Frage. Anzahlung in jeder Höhe. (5095
P. Thoms, Molk. Emden, Ostfrsld.

Suche zu sofort oder später
Molkerei
von 400 Ltr. aufwärts zu kaufen oder pachten. Gefl. Angeb. erbet. unter **J. 4966** an diese Zeitung.

Gutgehende Dampfmolkerei
bei hoher Anzahlung zu kauf. oder zu pachten gesucht. (5022
Ernst Egger
Rehhof, Krs. Stuhm.

Dampfmolkerei
mit etwas Verträgen, nebst 16 Mg. Land, steht zum Verkauf. Auskunft erteilt (4231
F. Engelke, Königsberg i. Pr.
Steindammer Wall 9.

Zwangsversteigerung.
Im Wege der Zwangsvollstreckg. soll am **4. Dezember 1919, vormitt. 10 Uhr,** an der Gerichtsstelle versteigert werden, das im Grundbuche von Wendisch Buchholz Band X, Blatt Nr. 324 (eingetragen. Eigentümer am 18. Juni 1919, dem Tage der Eintragung des Versteigerungsvermerkes: der Fabrikant Kasimir Kulczyk in Mahlsdorf, jetzt in Berlin) eingetrag. Molkereigebäude mit Hofraum u. Hausgarten, Stall u. Wagenschuppen Eisenbahnstr. 125 Gemark. Wendisch Buchholz, Kart.-Blatt 3, Parzellen $\frac{423.\ 412,\ 443,}{93}$ 25 Ar, 64 qm groß, Grundsteuermutterrolle Art. 267, Nutzungswert 250 ℳ, Gebäudesteuerrolle Nr. 136.
Wend. Buchholz, 29. Sept. 1919.
5192) **Das Amtsgericht.**

20 000 bis 30 000 Mark
werden von jungen, tüchtig. Fachleuten gesucht zwecks Ankaufs einer Molkerei. Gefl. Zuschriften erbet. unter **K. M. 5172** an ds. Ztg.

50 000 Mark
von Fachmann zum Ankauf einer guten Molkerei gesucht. 2000 Ltr. täglich. Volle Sicherheit. Angeb. erb. unter **Z. 5196** an diese Ztg.

Kauf-Gesuche.

Lübbersche Käseformmaschine
sucht zu kaufen (4764
Molkerei Mügeln
Bezirk Dresden.

Milchkannen
5 und 10 Liter, wenn gut erhalten, kauft jedes Quantum. (5316
Reformmolkerei Naumburg a. S.

Rahmpasteur
mit unterem Antrieb, wenn gut erhalten, kauft die (5320
Reformmolkerei Naumburg a. S.

Suche einen guterhaltenen (5303
Gasmotor
6—8 PS, sowie zirka 35 m verzinkte 1½ zöllige Rohrleitung und eine Wasserpumpe schnellstens zu kaufen. Angebote mit näheren Angaben erbittet
W. R. Bartel, Wittstock a. Dosse.

1 Drehstrommotor
gebr., mögl. Fr.-Ware, mit Kupferwicklg., 5 PS, 220 Volt, zirka 1400 Touren mit Anlasser u. Spannschienen zu kaufen gesucht. Angeb. erb. an (5272
C. Heinze, Althaldensleben
Schulstraße 20.

Sehr gut erhaltene (5228
Käsehorden
mit Rohrgeflecht für sofort zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisangabe an
Centr.-Molk. Alberstedt
b. Oberröblingen a. See.

Dampfentwickler
gebraucht, aber noch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Tägl. Verarbeit. 800 bis 1000 Ltr. (5216
Rittergutsverwaltung Oberrengersdorf, O.-Lausitz.

Größeren Posten guterhaltene
Rohrhorden
suche zu kaufen. Angeb. erb. (5202
Dampfmolk. Crossen a. Oder.

2 Heizkörper
für Dampfheizung, gebraucht, kauft 5333) **Molk. Düngstrup** i. Oldbg.

Kaufe sogleich:
150 Horden 60 mal 100
40 Tonnen für je 2 Ztr.
1 Quarkpresse. (5201
E. Hacker
Veerßen bei Uelzen i. Ha.

Gebrauchte, guterhaltene
Dampfmaschine
4—6 PS, möglichst Berged. Fabrik. zu kaufen gesucht. Angeb. unter 5177 an diese Zeitung.

Suche sofort zu kaufen: (5327
50 Milchkannen
mit Bügelverschluß, Gummidichtg., verzinnt, Inhalt 20 Liter, neu od. gebraucht, aber gut erhalten.
6 Abzapfkannen
zum Frischmilchverkauf, 40 bis 60 Ltr. haltend. Angebote auch von Fabriken erbittet baldigst
H. Renner, Molkerei Misdroy (Ostseebad), Pommern.

Kauf-Angebote.

Verkaufe wachsamen schottischen
Schäferhund
1 Jahr alt, Preis 250 ℳ. (5301
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland, Krs. Grimmen.

Fast neue (5310
Kühnsche Käsewanne (1000 Lt.)
zu verkaufen. Preis 700 ℳ.
Molkerei Mittelsdorf
Kreis Achim.

Dampfsparmotor
gut erhalten, bestehend aus Kessel mit 5 Atm. Überdruck, Maschine m. 3 PS, noch bis Ende November im Betrieb zu sehen, wegen Anschaff. einer größ. Anlage mit sämtlichen Anmaturen u. Transmission billig zum Verkauf. Ebenfalls **1 Alfa,** stündl. 700 Ltr. mit neuer Tauschtrommel. Angebote unter **5313** an diese Zeitung.

Sofort greifbar:
1 Dampfmaschine, 10—12 PS
1 Dampfmaschine, 5—6 PS
1 Dampfsparmotor, 3—4 PS
1 Drehstrommotor, 1 PS, Kupferwicklung
1 Käseformmaschine Turingia
1 Käseformmaschine Engelmann
1 Quarkwanne, 1000 Ltr.
1 Alfa-Pony, 700 Ltr.
1 Dampfkessel, 8 qm Heizfl., 7 Atm.
Die Maschinen sind aufrepariert und wie neue. (5309
P. Johansen, Monteur
Liegnitz, Wiesenstr. 1.

1 Alfa-B.-Separator, 450 Liter, für Kraftbetrieb, kompl.
1 Primuskneter, 90 cm Durchmess., für Handbetrieb
1 Viktoria-Sturzbutterfaß, 150 Ltr. Totalinhalt
1 Milchvorwärmer mit Kupferkessel
Sämtliche Apparate sehr wenig gebraucht, umständehalber spottbill. zu verkaufen. Angebote unter 5223 an diese Zeitung.

Weg. Betriebsveränderung wird ein sehr guterhaltener, kupferner
Milchpasteur
preiswert abgegeben. (5211
Centralmolk. Kostenblut
e. G. m. u. H., Kostenblut
Bezirk Breslau.

Verkauf!
Einen gebraucht., gut erhaltenen
Universal-Vollmilch-Pasteur
stündl. Lstg. 3000 Ltr., hat zu verkaufen (5234
Genoss.-Molkerei Schnabek
Krs. Sonderburg.

Ia Rauchtabak
Ia Kautabak
(dänischer) versendet (5153
Arth. Johs. Hamann
Hamburg, Bismarckstr. 48.

Es sind verkäuflich (5…
18 verschließbare Milchproben-Flaschentransportkästen
(gebraucht aber gut erhalten) je 50 Flaschen zum Preise von 1… für das Stück.
Kreisfettstelle Hoyerswerda.

Gebrauchte Dampfmaschine
zirka 12—15 PS, Fabrikat Voge… Schlegel, Dresden, Hub 400 … Zylinderdurchm. 225 mm Schwu… rad 2000 mm, Muschelschieberst… rung, Dampfdruck 9 Atm., zu … kaufen. Anfragen an (5…
Otto Herr & Co.
Malliß in Mecklbg.

Eine kleine
Molkereieinrichtung
bestehend aus 1 Separator … D. 4, 400 Ltr., 1 Astra-Butter… 250 Ltr., und 1 Butterkneter, i… verkaufen. Die Maschinen sind … dellos erhalten. Angeb. unter 5… an diese Zeitung.

Gut erhaltener (5…
Untersuch.-Apparat Fucoma
billigst zu verkaufen, 4 Proben.
Frau M. Funke
Helmstedt, Adolfstr. 23.

Zu verkaufen: (5…
1 liegender Benzolmotor
2½ bis 3 PS, System Mannsf… passend für Käsereien, 1910 geb… gute Ausführ., noch sehr gut … frei Bahnhof Spieka, einschlie… Verpackung Preis 2500 ℳ.
Ernst Jung
Spieka 44, Bez. Bremen.

Schwefl. Kühlmaschine
zirka 8000 Kalorien, direkte … dampfung, mit Vor- und Tiefk… nebst kompl. Anlage für ein K… haus, sowie Wolfsche Lokomo… fahrbar, 10 PS, 13 qm Heizfl… 7 Atm., dieses Frühjahr mit n… Wanderkonzession verseh., die … lage ist gut erhalten und kann … Betrieb besichtigt werden und … verkauft weg. Vergrößerung. (…
R. Mittmann,
Hartegasse, Rheinland.

Quarksäcke
rein Jute, kein Mischgewebe, … 75 mal 105 cm, auch für Mol… eiweiß verwendbar, das Stück 7… gegen Nachnahme ab hier abzu…
Wyrsch
Plossig, Krs. Torgau.

Kühlapparat
4000 Ltr. Stdlstg. für Wasser- … Solekühlung in Eisenausführ., … Betriebsänderung zu verkaufen.
Milchlieferungs-Gesellsch. m. b. …
Berlin C. 2
Neue Friedrichstr. 2. (…

Bekanntmachung!
Infolge Auflösung des Labor… riums der Kreisfettstelle sind … steh. Einrichtungsgegenstände … käuflich: (…
1 Untersuch.-Schleuderapp. f. … Milchproben, 1 Kosmosbutt… tersuch.-Wage m. Gewicht., M… Säure- u. Wasserpipetten, T… mometer, Laktodensimeter, … 100 Fucoma Flachbutyrom… ca. 200 Milchprobeflaschen, … tive, ca. 50 Milchprobekasten … 20 bis 36 Flaschen, Eierkist. (… Stück Inhalt) u. a.
Näheres durch Kreisgeschäftss… (Kreisausschuß) in Mohrunge… Ostpr. Besichtigung wochentag… 8 bis 3 Uhr vormittags.
Mohrungen, den 25. Sept. 19…
Kreisausschuß Mohrungen
Ostpreußen.

55 Rohrhorden, Größe 60 × … verkauft à 6 Mark **Beidukat, D… mund,** Enschederstr. 26. (…

Backmaschine
System Traiser, **160 gebrau… Käsehord., 15 Quarkfäss., 1 Ele… Motor** 2 PS, **1 Wolf zum Ku…** wegen Aufgabe der Käserei zu … kaufen. (…
Herm. Kassel
Braunschweig, Damm 33.

Wegen Anschaffung einer größer. verkaufen wir eine tadellose **Ahlbornsche Kohlens.-Kühlanlage** bestehend aus Kompressor mit Tauchkondensator und Solerefrigerator. Die Anlage ist noch für Okt. bei vorheriger Anmeldung täglich im Betrieb zu besichtigen. Stündl. Leistung 6000 W. E. (5356
Molkerei-Gen. Lemgow
Trabuhn i. Hann., Krs. Lüchow.

Wegen Betriebsvergröß. verkaufe **1 Bergedorf. Butterfertiger** L. E., 1000 Ltr. Inhalt, aus Teakholz, so gut wie neu, für 3000 ℳ. (4526) **Dampfmolk. Thalkirchdorf.**

---

1 **Zentrifuge** mit Vorgelege
1 **Buttermaschine**
1 **Butterknetmaschine**
verkauft billig. (5293
A. Finkenwerder, Mühlenbesitzer
Döhlen b. Huntlosen, Oldbg.

Kohlensäure-Kühlmaschine
Lstg. 10—12 000 Kal. am Tiefkühl., gut erhalten, bestehend aus: Kompressor, Berieſ.-Kondensator, Milchkühler für direkte Verdampf., Refrigerator u. Rohre für dir. Raumkühl., wegen Anschaffung einer gr. preiswert zu verkaufen. Bis Ende Oktober im Betrieb zu sehen. (4689
Molk.-Gen. Wasserfuhr
b. Wipperfürth, Rhld., unbes. Geb.

Verkaufe fast neuen, tadellos erhaltenen, starken (5287
Geschäftsfederwagen
mit Patentachs. u. Langsitzen, weg. Aufgabe.
Franz Krüger
Stettin-Bredow, Paulstr. 3.

Verkaufe zu sofort eine gesamte **Molkereieinrichtung** noch im Betrieb, Kessel 12 qm Heizfläche, Dampfmaschine 10 PS, Alfa Zentrifuge, Rahmerhitzer, Vorwärmer, 2 Magermilchpumpen, 1 Erhitzer, 3 Milchbehält., 2 Käsewann., 1 Kneter, 1 Butterfaß und anderes mehr. (5273
Molkerei Göhrde bei Lüneburg.

Gebr. Warmwasserbereiter mit neuem Kupferbod. u. innerem Kupferrohr, einschl. Füllhahn und Entleerungshahn aus Metall für 160 ℳ zu verkaufen. (5275
Heinr. Kusel, Hannover, Am Graswege 39 C, Fernruf Nord 2235.

Gebrauchter, stehender (5276

Quersieder-Dampfkessel

8,26 qm Heizfl., 8 Atm., 1912 gebaut, nur 1 Jahr benutzt, daher fast neu, mit 2 Speisevorrichtungen und sämtlicher grober und feiner Armatur für 3800 ℳ zu verkaufen. Der Kessel ist gereinigt u. gestrich., Armaturen nachgesehen u. sofort betriebsfähig. 1 gebr., liegende

Dampfmaschine

welche der Kessel getrieben hat, gebe für 900 ℳ ab.
Heinrich Kusel
Hannover, Am Graswege 39 C
Fernruf Nord 2235.

Wir verkaufen einen gebrauchten **Rahmkühler** mit 50 cm hoher Säule, Durchmess. 50 cm, Höhe 53, Wellen 12, Kupfer, gegen Höchstgebot. Ferner einen **Kneter** 90 cm Tellerdurchm., 100 Mark. Suche ein gutes (5279
Motorrad
mit Gummi zu kaufen. Angeb. erb.
Josef Brüseken, Molk.-Verwalter
Ostönnen, Krs. Soest.

Wegen Änderung des Betriebes sind (5283
1 **Magermilchpumpe**
1 **neue Käsewanne**,
1 **Garvensche Wage** und
2 **Milchbassin** abzugeben.
Molkerei Steinheim i. Westfl.

---

15 000 Versandfässer

gebraucht, 50—200 Kg. fass., gegen Meistgebot abzugeben, auch geteilt. (5319
Hans Grebien, Bruhnskoppel
Post Sielbeck-Uglei b. Eutin
Bez. Kiel.

Wer kauft kleine (5204
Molkereieinrichtung?
Alfa-Separator 300 Ltr., Vorwärmer, Butterfaß u. Knet. m. Transmission u. Motor. Anfrag. erbittet
Käsefabrik Spandau
Schönwalder Allee 5—8.

Zu verkaufen:
Wegen Betriebsveränderung
1 Alfa-Separator
mit Schnurantrieb, 1400 Ltr., gut erhalten, zum festen Preise von 1500 ℳ. (4394
Jos. Erni, Dampfmolkerei
Carlsberg bei Memel.

---

10 000 Tonnen

einmal gebraucht, von 100 bis 400 Pfd. Inhalt, mit eisern. Reifen, geeignet für Quark und Eiweiß, hat abzugeben (5068
Sauerkrautwerke Todendorf, Fehm.
Carl Kleingarn.

---

2 Pony
zugfest und kerngesund, 140 u. 143 cm groß, zirka 7 und 9 jährig, weg. Anschaffg. eines Autos für 5300 ℳ sofort zu verkaufen. (4930
v. Westernhagen & Sohn
Brennerei Nordhausen.

Wegen Einstellung des Betriebes verkaufe: (4918
1 **Benzolmotor**, 4 PS, wie neu,
1 **Schrotmühle**, 65 cm Steindurchm.
5 m **Transmission, Riemen und Riemenscheiben.**
Aug. Breitbarth
Oberdorla, Thür.

Die Inhaber der Patente (4845
283 840 Tinnberg
„Einlaufbehälter für Milchschleudern"
und 284 365
Halt „Buttermaschine"
wünschen mit Interessenten wegen der gewerblichen Verwertung in Verbindung zu treten. Anfragen mit Angabe der Patentnummern befördert A. Luedecke, Berlin S. W. 61, Belle-Alliance-Platz 17.

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT, Waldkirch i/Br.

Brennmaterialsparende
Roststäbe
„mit dem Schmied"
Adolf Rudnicki (4277
Berlin-Wilmersdorf 8.

Milch-Separator
wen. gebraucht, wie neu, Anschaff.-Preis 4200 ℳ, verkauft für den festen Preis von 1000 ℳ (4532
A. Zisner, Ruda, O.-S.
bei Hindenburg.

Achtung!
Eine fast neue Mahlmühle, komplett, Steindurchm. 1,20 m, ist weg. Aufgabe der Müllerei preiswert zu verkaufen. Angeb. unter **5002** an diese Zeitung.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr. Amt Süd 4957.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Verkaufe:
1 **kupf. Käsekesseleinsatz**, 1000 Ltr. fassend (2926
1 **Schrotmühle Rapid Nr. 4**
1 **Quarkmühle** mit Holzwalzen, fast neu, 2 Monate gebraucht
Preisangebote an
Molkerei und Weichkäserei
Falkenwalde b. Hammerstein.

Milchkannen
gebraucht, 20 Ltr., 15 Ltr., weil überzählig, zu jedem annehmbaren Preis abzugeben (4304
Hasemeyer
Elberfeld, Weberstr. 45.

Echter Teppich
(Perser)
hochfein in Muster u. Farbe, als beste Kapitalsanlage besonders geeignet, aus Privathand preiswert abzugeben. Besichtigung in Hannover. Angeb. unter **4671** an d. Ztg.

Wegen Anschaffung einer größer. verkaufen wir eine Ahlbornsche **Kohlensäure-Kühlanlage** von nominell 6000 Kalorien mit Solekühl. Bis zum Eintritt kalter Witterung täglich im Betriebe zu besichtigen. Vorherige Anmeldung erwünscht. (4313
Molkerei-Gen. Suhlendorf
Kreis Uelzen.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (911
Fässersammelstelle Dollbergen
b. Hannover.
Fernspr.: Amt Uetze 39.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock i. Mecklbg.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Käserschürzen
aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564

Holzschuhe
niedere und Einschnaller, Friedensware, billigst, solange Vorrat reicht.
P. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

Milchtransportkannen
20 L. m. Stechdeckel, emailliert zu Mk. 17,50 sofort lieferbar. Gleiche Größe verzinnt billigst
E. Besenfelder, Bruchsal i. B.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **E. Schumacher, Berlin**, Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Separatorenschnüre
Treibriemen
verzinnte Milchtransportkannen
Rotgußmuffenventile
Friedens-Dichtungsplatten
Stopfbüchsenpackungen
Käselabpulver
Käsefarbe
sowie sämtliche
Molkerei-Maschinen und Bedarfs-Artikel
in erstklassiger Ausführung
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. s. w.
empfiehlt (4859
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Molkerei-Pantinen, -Galoschen
in Ia Leder
liefert die (3613
Holzpantinen- u. Holzschuh-Fabrik
Friedr. Rumpfkeil & Söhne
Gr.-Berkel b. Hameln

Anfertigung von Treibriemen
Bruno Boettger, Magdeburg, Sattl.
Grünearmstraße 15, Fernspr. 7298.

Quarkmühlen
in jeder Größe liefert
Ernst Bicker, Eldagsen (Hann.).

Aus Triebsand
schaffen meine gewebelosen
Beton-Filterbrunnen
D. R. P. 305 914
die denkbar größten
Wassermengen.
Fritz Becker, Bohrunternehmer
Lage i. Lippe, Telefon 221.

Verkaufe reinrassige (4937
Belg. Riesen-Kaninchen
8 Wochen alt, das Stück 7,50 ℳ, 10 Monate alte, zuchtfähige, das Stück 50 ℳ.
J. Wirth
Langenchursdorf in Sachsen.

Eine gebrauchte, gut erhaltene, moderne (5254

Bergedorfer Dampfmaschine

160 mm Bohrung, 300 mm Hub, 140 Touren, sofort zu verkaufen. Auf Wunsch wird Montage billigst ausgeführt. Näheres durch

Firma Fr. Strickrodt, Fulda (Hess.-Nass.)

Fabrik für Weichkäserei, Geräte nach eigener Methode und Kesselsteinlösung „Spiegelblank".

Milch, Käse, Quark.

Molkeneiweiß

kaufe jedes Quantum. Für Nachweis zahle ich Provision. (5069
G. H. Böttcher, Käsegroßhandlung
Rostock i. M.

Habe wöchentl. 5 Zentner (5240
Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. mit Preisang. erbittet
Dampfmolk. Kl. Algawischken
Post Schakuhnen.

Habe wöchentlich zirka 2 Zentner
Molkeneiweiß
abzugeben. Angeb. erb. (5290
Molkerei Bockhop
Krs. Nienburg a. Weser.

Eiweiß.
Kaufe jedes Quantum **Molkeneiweiß**. Für trockene, ungesalzene Ware zahle höchste Preise. Gelagerte, aber ungesalz. Ware wird mitgekauft. Angeb. erb. (5230
Karl Schneider
Skaisgirren in Ostpr.
Tilsiterstraße 10.

Suche Abnehmer für frisches, **trockenes Molkeneiweiß**
und erbitte Preisangebot. (5226
M. Ebnöther, Dampfmolkerei
Gr. Brittanien, Ostpr.

Molkeneiweiß, Speisequark
kauft jeden Posten gegen sofortige Kasse (4095
Gustav Trieloff
Berlin C. 25, Prenzlauerstraße 13.

Molkeneiweiß
kauft regelmäßig gegen sof. Kasse.
G. H. Böttcher, Käsegroßhandlung
Rostock i. M. (4868

Prima Molkeneiweiß
hat abzugeben wöchentlich 5 bis 6 Zentner. (4972
Molkerei Drygallen, Ostpr.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt, kauft jedes Quantum, evtl. auf Jahresabschluß. Kannen und Sicherheit werden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen G. m. b. H.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt
Bremen.

Voll- und Magermilch sowie Weich- u. Hartkäse u. Eier
sucht auf Abschluß (5298
Milcheinkaufs-Genossenschaft Hamm-Horn, e. G. m. b. H.
Hamburg 26, Hinter den Höfen 36.
J. A.: J. G. Clasen,
Fernruf: Alster 3048.

Suche Lieferanten für sämtliche Sorten (4838
Käse und Eier
besonders Tilsiterkäse.
Max Sperlich, **Bln.-Reinickendorf**
Eichbornstraße 85.

Kaufe regelmäßig (3950
Vollmilch, Magermilch Speisequark, Molkeneiweiß Eier und Käse
Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig
Ranstädter Steinweg 26
Fernsprecher: 1885 u. 11508. Postscheck-Konto: Leipzig 54542.

Camembert-Käse
für laufende größ. Abnahme gesucht. Angebote unter E. D. 10073 an Rudolf Mosse, Hannover. (5351

Kaufe alle Sorten (5321
Käse und Quark
zu allerhöchsten Preisen. Erbitte Angebot, komme sofort persönlich.
C. Wille, Käsefabrik, **Eberswalde**, Ackerstraße 4.

Wöchentl. noch einige Ztr. trock.
Molkeneiweiß und Quark
zu kauf. gesucht. Kasse nach Wunsch. Angeb. mit Preisang. an (5229
Centr.-Molk. Alberstedt
b. Oberröblingen a. See.

W. F. C. Schröder, Hamburg 1
Stadtdeich 8 kauft laufend
Eier und Käse.
Eigene Post- und Bahnkisten werden gestellt. — Handels-Erlaubnis L. 7024. (5149

Harzer- u. Camembertkäse
gesucht. (5114
John Köster
Hamburg 22
Volksdorferstraße 10.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum zu höchsten Tagespreisen. (5128
Richard Uhlmann, Käserei
Auerswalde, Sachsen.

Alle Sorten Käse
kaufe ständig gegen Kasse und bitte :: um Angebote ::
Käsegroßhandlung Arnold Stein, Cöln
Heinsbergstraße 36
Fernsprecher B. 376

Für alle Sorten Käse
habe ich Interesse und bitte um Angebote (5207
Lebensmittelgroßhandlung M. Rasmus Mortensen
Bremen, Düsternstr. 43.

Zu kaufen gesucht (5244
alle Sorten Käse.
Für Vermittelung zahle gute Provision.
Hermine Häfker
Spez.-Käse- u. Aufschnitt-Geschäft
Bremen, Ostertorsteinweg 8.

Alle Sorten Käse
Tilsiter, Harzer, □-Käse, Camembert ohne Schachteln, kauft laufend gegen Kasse (5259
J. Köster, Hamburg
Volksdorferstraße 10.

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Kaufe jeden Posten
Hand-, Backstein-, Camembert- und Tilsiterkäse
gegen sofortige Kasse und bitte um bemusterte Angebote unter **5359** an diese Zeitung.

Bin regelmäßiger Abnehmer
aller Sorten Käse und Lebensmittel.
Angebote mit Preisangabe an
G. Kreuter
Völklingen a. Saar. (5349

Alle Sorten Käse
kauft jede Menge. Preisangebote an (5115
Käse-Köster
Hamburg 22.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Tilsiter, □-Käse, Harzer und andere Sorten Käse
zu regelmäßigem Bezuge gesucht. Nehme auch
Molkeneiweiß
in Verbindung m. Käse an.
C. Marggraff, Breslau II
Butter- und Käse- :: Großhandlung ::
Springerstr. 15. Fernsprecher Ring 2046. (5306

□-Käse
kaufe dauernd jeden Posten (4571
Centralmolk. W. Brühs in **Sagan.**

Käsefabrik Lippstadt
Erwitterstr. 15 (4595
kauft und liefert.

Kaufe jeden Posten Quark
zu höchst. Preisen geg. sofortige Kasse. (5332
Richard Scheffler
Käsefabrik
Arnsdorf,
Post Böhringen i. Sa.

Sämtliche Sorten Käse wie guter trockener Quark
jedes Quantum, dauernd zu kaufen gesucht. Zahle höchste Preise, gewähre Vorschuß in jeder Höhe und schließe evtl. persönlich ab. Angeb. mögl. mit Preisangabe an (4602
Sasse, Berlin-Britz, Jahnstr. 49.
Fernspr. Neukölln 317.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Wöchentlich mehrere Zentner
Quark, Eiweiß und □-Käse
abzugeben. Angeb. an (5329
H. Pultz, Meiereipächter
Meyenburg in Prignitz.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Tilsiter, □-Käse, Camembert
kaufen jedes Quantum gegen sofort. Kasse und erbitten gefl. Angebote
Gebr. Michow, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117. (3955

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen. Für Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Dampfmolkerei u. Käsefabrik Großengottern
Inhaber: H. Ballhöfer
Fernruf Nr. 14
Großengottern in Thür.
kauft jedes Quantum

Quark

zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle hohe Provision und komme zur Vereinbarung persönlich.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum** in Hann. Fernruf Amt Harsum Nr. 5. (4384

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisangabe erbittet (6351
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 18.
Fernsprecher 33 619.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (841
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 10 506.

Quark.

in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Achtung!
Welche Molkerei liefert zu höchst. Preisen wöchentl. noch einige Ztr.

Quark?

Angebote erbittet (5227
Käserei Buckow b. Nennhausen
Krs. Westhavelland.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Quark
kaufe jeden Posten zu höchst. Preis. und sende Kasse im voraus. Auch verarbeite Quark zu Harzkäse unt. billigster Berechnung und Zusicher. guter Ware. (5286
Herm. Herbst, Beckenstedt
Käserei mit elektr. Betrieb.

Quark und Molkeneiweiß

kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Trockenen

Quark u. Molkeneiweiß

kauft jeden Posten zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle gute Provision. Sendungen erbitte nach Station Marxen. (3908
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt
Bez. Hamburg.

Gust. Schultze & Sohn

Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin. Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Quark

kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Kaufe dauernd jedes Quantum (5044

Käse, Quark u. Molkeneiweiß

Zahle höchste Preise.
Albert Köppen, Käsefabrik, Hintersee
i. Pommern, Kr. Ückermünde
Fernsprecher: Großmützelburg 4.

Quark und alle Sorten Käse

wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Thür. Zentral-Käserei P. Matthey, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision.

Käse aller Art

speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Harzer Käsefabrik Russo & Comp.
Wernigerode a. Harz
gegründet 1883

kauft ständig jedes Quantum Quark!

Müller & Braun

Lebensmittel - Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (128[illegible]
Bohnen, Molkerei Solingen.

Alle Sorten

Käse, Eier, Honig

u. s. w.
kauft laufend geg. sofort. Kasse
Jos. Gabel, Hamburg 35
Wendenstr. 337 (234[illegible]
Fernspr.: Alster 1057
Handelserlaubnis L. 54 052

J. Gusowski

Lebensmittelhaus „Nordstern“
Berlin, Magazinstr. 17
gegr. 1886
sucht Verbindung
mit Käse- u. Eier-Lieferanten

Mager- u. Buttermilch gekühlt sowie jeder Posten Käse
außer Harzer, zu kaufen gesucht. Kaution nach Belieben. Für Vermittelung zahle entsprech. Provision.
Marta Moritzen (381
Dresden, Rosmaringasse 2.

Alle Sorten Käse

insbesondere Tilsiter
kauft jeden Posten gegen sofortige Kasse (5043
Gustav Paulwitz, Culm a. W.

Gebr. Eisenhuth

Berlin-Reinickendorf
kaufen dauernd jeden größeren und kleineren Posten
Molkeneiweiß
bei Mitlieferung der gleichen Menge
Quark.
Wir zahlen höchste Preise, rechnen sofort bar ab und bürgen für angenehmen kulanten Geschäftsverkehr.

Margarine und Schmalz
offeriert
Chr. Christiansen & Co., Kolding
(Dänemark).

Alle Sorten (50[illegible]

Hart- und Weichkäse

sowie auch
Eier und Honig
kaufen ständig in großen u. kleinen Posten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1282
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß
Großhandlung für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provision.
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (6504

Quark
einwandfreie Ware
kaufe stets zu höchsten Preisen oder übernehme solchen zur Käseverarbeitung. (8373
Jos. Devers
Käsefabrik
Borsum i. Hann.

Verarbeiten jedes Quantum
Quark und Molkeneiweiß
u. bitten um Angebot m. Preis.
Dampfmolkerei Meseberg
2595) b. Osterburg, Altm.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8. (9502
Fernsprecher Nord 7555.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr. 46

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis. Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Quark und Molkeneiweiß

kaufe zu höchsten Preisen, auch übernehme Verarbeitung gegen Rückgabe des fertigen Fabrikats in Ia Qualität zu kulanten Bedingungen
Molkerei Seiffersdorf i. Riesengebirge
Post Ketschdorf, Kreis Schönau a. d. Katzbach.
Bahnstation Jannowitz i. Riesengebirge.

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 **Düsseldorf**, Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
◆ Quark. ◆
Für Vermittlung Provision.

Hermann Weinberger
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin SW. 68, Hollmannstraße 16
Fernsprecher: Moritzplatz 9663
Bin ständiger Abnehmer **sämtlicher Sorten Käse,** sowie **jeden Quant. Eier** gegen Kasse.

Kaufe laufend jedes Quantum (2289
Magermilch, Vollmilch, Quark und Molkeneiweiß.
Molkerei Berges, U.-Barmen
Telegr.-Adr.: Molkerei Berges. Fernsprecher Nr. 685.

Käserei i. Hessen
kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung laufend Provision. (5263
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Maier & Umlauf
Butter-Großhandlung
Dresden-A.
sind laufend Abnehmer von **Molkeneiweiß** und **Quark** zu kulanten Bedingungen

---

C. Menges, Berlin N. 39
Tegelerstraße 4.
Butter und Käse engros.
Gründung 1890.

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 8

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (1
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Für Vermittlung entspr. Prov.

Herm. Henneck
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Buttermilch sowie Magermi
gekühlt und ungekühlt kauft
Posten
Molkerei Rob. Eckstein, Sol

Quark
kauft u. verarbeitet für Molke
zu kulanten Bedingungen bei
lieferung der fertigen Käse.
Vermittlung zahle entspr. P
Landsberger Kuhkäse-Fabr
Hrch. Radloff, Landsberg a. W.

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu
gesucht.
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Bin Abnehmer trockenen
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Quark
Magermilch und alle Sorten Käse
kauft gegen gut. Preis. Vermittler hohe Provision. Rücksprache persönlich.
Alfred A. Jatho
Hannover
Großhandel u. Fabrikation
Gegr. 1884. Fernsprecher: Nord 1922.

Quark
kauft zu höchsten Preisen
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Trocknen Qua
kauft regelmäßig u. zahlt die
Preise.
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer
Berlin-Rosenthal
Fernspr.-Amt Reinickendorf

Bin jederzeit Abnehmer für
Posten
Quark.
Wegen Preis- und Versand-
lung nehme ich auf Wunsch
sönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kir
Wilsdruff b. Dresden.

Quark und Käse
kauft zu höchsten Preisen
O. Gralka
Berlin-Reinickendorf
Provinzstraße 23.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Timmermann & Heimann

Inhaber: F. Heimann

Erstklassiges Spezial-Geschäft für sämtl. Molkerei-Bedarfs-Artikel, Maschinen und Geräte

Hildesheim

Telegr.-Adr.: Timmermann Heimann
Bank-Konto: Mitteldeutsche Creditbank
Filiale Hildesheim
Postscheckkonto: Hannover Nr. 3144
Fernsprech-Anschluß Nr. 2093

Verzeichnis

vorrätiger Waren und deren Preise

Ausgabe Oktober 1919

Artikel

15 20 l

1 **Stechdeckelkannen,** verzinnt, St. 29,— 32,— M.

16/17 **Milchmaße,** gestanzt, verzinnt mit Henkel oder mit Haken, geeicht

$^1/_4$	$^1/_2$	1	2	5	l Inhalt
St. 4,25	6,50	8,70	11,40	14,—	M.

29 **Milcheimer,** verzinnt, schwere Ausführung

12	15	l
St. 20,—	23,50	M.

31 **Rahmständer,** gestanzt, verzinnt, rund

	30	40	50	70	l
	46,—	52,—	58,—	—	M.
35 do., oval	56,—	63,—	70,—	70,—	„

56 **Milchmeßeimer,** geeicht, verzinnt, mit Schwimmer

15	20	l
St. 61,—	68,—	M.

65 **Selbsttätige Füllventile** 50 mm Durchgang St. 147,— M.

150/215 **Untersuchungsapparate,** Listenpreise mit 250 % Aufschlag

220 **Rundbutyrometer,** Original . . . . St. 2,50 M.
221 **Flachbutyrometer** „ . . . . . „ 3,15 „
222 „ mit mattierter Rückwand „ 4,50 „
226 **Magermilchbutyrometer** n. Siegfeld „ 4,75 „
229 **Gummistopfen** für Butyrometer, St. 0,50 u. 0,85 „
243 **Permanent-Automat** für Alkohol . St. 52,— „
244 „ „ „ „ mit Stativ . . . . „ 72,— „
245 **Permanent-Automat** für Säure . . „ 63,— „
246 „ „ „ „ mit Stativ . . . . „ 80,— „
234 **Schlupp-Pipette** für Milch, 11 ccm ohne Stativ . „ 17,— „
235 do. . . . . mit „ . „ 30,— „
254 **Pipette** für Milch, 11 ccm . . . . . „ 1,50 „
255 „ „ Säure, 10 ccm . . . . . „ 1,80 „
256 „ „ Alkohol, 1 ccm . . . . „ 1,20 „
257 **Brillant-Pipette,** 1, 10 u. 11 ccm, ohne Ball „ 10,— „
258 do. . . . . mit „ „ 14,50 „
261/62 **Kippautomaten,** 1 und 10 ccm . . . „ 21,— „
259/60 **Perfekt- und Exakt-Pipette,** 1, 10 und 11 cm . . . . „ 8,— „
Automatische Hahnpipette, ohne Gummiteile zu verwenden, für Milch „ 10,— „

266 **Butyrometerstative**

für 12	16	24	32	36	Proben
St. 7,—	7,50	9,50	12,50	14,75	M.

286 **Milchprobegläser**

50	100	150	g Inhalt
St. 0,60	0,75	0,80	M.

287 „ weite Form . . . St. 0,80 M.

297 **Glastrichter**

10	15	20	cm Durchm.
St. 2,—	3,—	4,50	M.

Weißblechtrichter, 12 cm Durchm. St. 2,75 M.
301 **Laktodensimeter** ohne Thermometer „ 4,— „
302 „ mit „ „ 8,25 „
303 „ „ „ gr. Mod. „ 12,— „
307 **Standgläser** für Laktodensimeter . . „ 3,25 „

Artikel

308 **Aräometer** für Säure m. Thermometer St. 16,50
309 „ „ Alkohol „ „ „ 15,—
309b „ „ „ ohne „ „ 7,—
310 „ „ Sole . . . . „ 3,75
Standgläser für Sole-Aräometer . „ 2,50
315 **Nitrat-Apparat** f. 10 Prob., vollständ. „ 20,—

	20	25	30 cm la
401 **Cylinderthermometer** St.	1,40	1,65	1,95 M.

	20	30 cm
402 „ m. blauer Füllung St.	1,50	2,10 M.
403 „ mit längl. Bassin St.	1,50	2,10 M.

405 **Thermometer** in Holzfassung, 30 cm , St. 3
407 **Butterei-Spezial-Thermometer** . . „ 2
408 **Thermometer** mit Schwimmkugel . „ 3

	20	25	32	35 cm
412/414 **Erhitzer-Thermometer** St.	4,25	4,50	4,75	5,25 M.

415 **Winkelthermometer** zum Blank-Erhitzer St. 7

	25	50	100	150
410 **Meßgläser** f. Lab u. Farbe St.	1,85	2,60	3,10	3,75

	250	500	1000
411 „ für Salz St.	3,50	4,50	5,—

418 **Laktoskopgläser** . . . . . 100 St. 20,00
420 **Schwefelsäure,** technisch rein, spez. Gewicht 1,825, in Ballons . . . . . kg 0,52
in kleineren Mengen . . . . „ 0,58
423 **Amylalkohol,** weiß, genau geprüft, einschließlich Flasche . . . . l 15,00
431 **Blanka-Tinktur** z. Reinig. d. Erhitzer kg 0,65
451 **Käsefarbe,** Ia. Ware, einschl. Flasche l 4,50
„ „ „ in Korbflaschen kg 3,75
452 **Käselabextrakt,** einschl. Flasche . l 7,75
„ in Korbflaschen . kg 6,75

	$^1/_{10}$	$^1/_4$	$^1/_2$	1 kg Dos
453 **Käselabpulver**	9,35	22,50	44,25	88,— M.

460 **Pergament,** echt, Ia. Fabrikat in Rollen und F maten zu Tagespreisen.

462 **Pergament-Ersatz,** Ia, fettdicht, in Bogen 75×1 sowie in allen anderen Formaten geschnitten Tagespreisen.

	24	30	33 cm
554 **Butterspatel,** ger. u. gebogen	1,20	1,75	2,25 M.

	29	33 cm la
558 **Buttermesser** Stück	0,90	1,10 M.

560 „ , breite Form . . . St. 1,10
565 **Buttersiebe,** Buchenholz mit Reifen

26	31	35	40	cm Durch
9,—	12,—	13,50	16,—	M.

587 **Pappschachteln** für 6 Pfund . . St. 0,40
für 9 Pfund . . . . „ 0,48
614 **Molkenschöpfkelle,** verzinnt . . „ 13,25
629 **Wassereimer,** verzinkt, schwere Ausführung

	28	30	32 cm Dur
Stück	7,50	8,—	8,50 M.

649 **Quarkschaufeln** m. D-Griffstiel, verz. St. 16,—
660 **Käsehorden** a. Holzstäben, 60-100 cm „ 7,25
521 **Quarksäcke,** Ia. Ware 115/65 cm groß „ 9,—
529 **Scheuertücher** Stück 1,90 2,40 3,—

Bürsten und Besen.

Artikel	Bezeichnung		Preis
0	**Piassava-Stanzbesen,** 6×17 Reihen	St.	6,50 M.
1	„ „ , 6×15 „	„	6,— „
8	„ **Topfbesen,** 18 cm lang	„	1,50 „
7	**Molkereischrubber** a. Fiber Ia. Ware	„	5,— „
	„ aus Wurzel	„	7,— „
	„ aus Reisstroh	„	2,75 „
0	**Molkereibürsten** aus Fiber, Ia. Ware	„	5,— „
5	„ aus Wurzel	„	6,50 „
9	„ aus Roßhaar	„	9,50 „
1	**Haarbesen,** rein Roßhaar, m. pol. Holz	„	16,— „
3	**Handfeger** „ „ „ „ „	„	7,75 „
5	**Messingdrahtbürste** für Erhitzer	„	4,50 „

		60	70 mm Durchm.
6	**Siederohrbürsten,** St.	5,50	6,— M.

5 **Rohrbürsten,** reine Borsten

0,60	1	1,50	2	3	4 m lang
St. 3,25	4,—	4,50	5,40	6,65	8,— M.

3 **Flaschenbürsten,** reine Borsten . . St. 2,60 M.
5 **Gläserbürsten** . . . . „ 7,80 „

		1 fach	2 fach	3 fach
3	**Milchkühlerbürsten,** St.	2,85	5,75	8,75 M.

2 **Alfa-Ersatzteile** zu Original-Fabrikpreisen

3 **Separatorenschnüre**

5350	5540	5450	5500	5900	6000
St. 8,25	8,25	8,25	8,25	8,25	8,25 M.

1 **Ledermanschetten** zu Pumpenkolben
2 **Kernledertreibriemen**
3 **Baumwolltreibriemen**
} zu Tagespreisen

5 **Harrys Riemenverbinder**

	25	30	35	40	45	50	55 mm
St.	0,15	0,18	0,18	0,20	0,25	0,25	0,30 M.
	60	70	80	90	100	120	150 mm
St.	0,32	0,35	0,40	0,45	0,50	0,60	0,75 M.

7 **Schienenverbinder**

	40	50	60	70	80	90	100 mm
St.	0,70	0,80	0,90	1,—	1,20	1,40	1,60 M.

6 **Bachmanns Gelenkverbinder**

	40	50	60	70	80	90	100	120 mm
St.	0,40	0,45	0,60	0,75	0,95	1,—	1,20	1,40 M,

8 **Jackson-Verbinder**

Größe	1	2	3	4	5	6
St.	0,75	0,85	1,—	1,20	1,40	1,75 M.

9 **Zick-Zack-Riemenklammern**

Größe	1	2	3	4
100 St.	2,25	3,80	5,40	7,50 M.

Ingenieur-Verbinder, Nr. 110, Karton 10,25 M.
0 **Tafelwage,** geeicht, m. Marmorpl., 5 kg 76,— „
4 **Balkenwage** m. 2 Porzellan-Platt., 10 „ 105,— „
7 **Gewichte** in Messing und in Eisen, geeicht, von 1 g bis 20 kg
8 **Gewichtskasten,** poliert, mit 12 Messinggewichten, ohne Deckel St. 19,— M.
mit „ „ 20,50 „

0 **Unikum-Oeler**

Größe	32	40	47	53	60 mm Vasendchm.
St.	8,50	9,—	9,75	11,—	12,— M.

2 **Nadelschmiergläser** mit Holzverschluß St. 1,— M.

Artikel

904 **Staufferbüchsen**

Größe	2	3	4	5	6	7
St.	0,75	0,90	1,05	1,20	1,40	2,— M.

908 **Oelspritze** mit gebogenem Rohr . St. 10,— M.
909 „ aus Messing m. gebog. Rohr „ 15,75 „

		½	¾	1 l
912	**Oelkanne** mit Ventil, St.	5,85	6,90	8,65 M.

913 „ für Cylinderöl

	½	1	1½	2 l
St.	2,50	4,75	6,25	7,25 M.

914 **Faßpumpen** . . . . St. 9,60 M.

		Größe I	II
915	**Sparabfüllpumpen** St.	12,—	15,50 M.

930/947 **Wasserstandsgläser, Armaturen, Schutzhülsen, Ringe** in allen Ausführungen.
963 **Feuerbrücken** f. 600 mm Flammenrohr 100 kg 92,— M. andere Größen auf Anfrage.
965 **Planroststäbe**
966 **Schlangenroststäbe**
967 **Polygonroststäbe**
} zu Tagespreisen. Lieferzeit 2—4 Wochen.
970 **Heizerschaufeln** mit D-Griff-Stiel . St. 12,— M.
971 **Kohlenschaufeln** „ D-Griff-Stiel . „ 10,— „
982 **Kohlenkarren** aus Eisen, 75 l Inhalt 74,— M.
100 l „ 77,— „

		½	¾	1 Zoll
1200	**Schnabelhähne** aus Gelbmetall	12,50	18,—	21,— M.

1206 **Ventildurchgangshähne** a. Messing 1 Zoll . . . . St. 18,50 M.

1210 **Jenkinsventile,** Rotguß, schwere Ausführung

	½	¾	1 Zoll
Stück	20,—	25,—	30,— M.

1215 **Jenkinsringe,** „Herkules"

	¼	½	¾	1	1¼	1½	2 Zoll
Stück	0,40	0,60	0,80	1,—	1,25	2,—	3,— M.

1000 **Wasseranwärmer,** beweglich . . St. 37,50 „
1010 **Dampfschläuche,** 20 mm Durchm. innen, lfd. m 24,50 M.

		20	25 Durchm.
1011	**Wasserschläuche**	11,50	15,95 M. lfd. m

Andere Dimensionen auf Anfrage.

1012 **Spiralschläuche** auf Anfrage.

		10	15	20 l Kannen
1015	**Kannenringe** für	1,60	1,75	1,90 M.

Oele und Fette.

Artikel	Bezeichnung		Preis
	Separatorenöl, Ia. Raffinat	kg	3,25 M.
	„ , Destillat	„	2,60 „
	Maschinenöl, Mineraldestillat	„	2,25 „
	Cylinderöl	„	3,— „
1075	**Konst. Maschinenfett,** Ia. gelbe Friedensware, in Dosen v. 2, 3 u. 5 kg	„	7.50 „
1076	**Riemenwachs** in 1 Kilo-Stangen	„	4,— „

Werkzeuge.

1099 **Lötkolben,** ca. 600 g schwer . . St. 12,— M.
1105 **Lötzinn** . . . . kg 13,50 „
1150 **Rohrschneider** mit ein. Rade, bis 2 Zoll St. 39,50 „

		für Rohre bis 2	3 Zoll
1151	**Universalrohrzange** Stück	25,75	41,50 M.

1054 **Schraubenschlüssel,**

Maulweite	10/12	14/16	18/20	22/25	28/30	32/35
Stück	2,10	2,65	3,25	4,35	6,—	7,75 M.

1172 **Verstellbare Schraubenschlüssel** . St. 6,— „
1155 **Blechschere** aus bestem Gußstahl . . „ 10,— „

	18	21	26 cm lg.
1156 **Kneifzange**, feine schwarze St.	4,50	5,50	9,— M.

	300	500 g schwer
1182 **Hammer mit Stiel** Stück	3,20	4,00 M.

1170 **Scheibenschneidezirkel** . . . . St. 22,50 M.

	160	200 mm lang
1185 **Flachmeißel** Stück	1,50	2,50 M.

1186 **Kreuzmeißel** 160 mm 1,50 M. 200 mm 2,50 M.
Beile mit Stiel . . . . St. 10,— „
1191/96 **Feilen,** halbrund, flach, dreikant 10" „ 4,80 „
andere Größen im Verhältnis.
1025 **Putzwolle,** bunt . . . . kg 1,70 M.
„ , aus Papier . . . . . . „ 1,10 „
1030 **Schmirgelleinen** . . . . Bogen 0,90 „
Schmirgelpapier . . . . „ 0,15 „
1033 **Schmierseife,** Ia. weiß . . . . . Pfd. 1,90 „

	1/4	1/2 kg
1040 **Putzpomade** in Dosen, Dose	1,60	3,20 M.

1041 **Autiol=Putzwasser,** flüssig . . . . Fl. 1,50 „
Geolin in Beuteln zu je 100 g Inhalt St. 0,30 „
1042 **Aluminiumtinktur** . . . . kg 24,— M.
1043 **Flockengraphit** . . . . „ 9,— „

Packungen.

1046 **Hanftalgpackung** für Dampf u. Wasser 8—16 mm . . . . kg 12,
1048 **Verbesserte Talkumpackung,** gefettet 8—16 mm . . . . „ 9,
1051 **Steampackung** für Dampf, 8—16 mm „ 12,
1054 **Graphitüberhitzerpackung,** 8—16 mm „ 12,
1067 **Mönusflanschenpackung,** 2 und 3 mm „ 14,
1052 **Asbestschnur=Ersatz,** 6 u. 10 mm rund „ 12,
1055 **Asbestplatte,** 3 mm dick . . . . „ 5,
1058 **Klingeritt=Ersatz=Platte,** prima Ware 2 mm dick . . . . „ 14,
1061 **Gummiplatte** mit Einlage, 3 mm dick „ 12,
1062/1064 **Mannlochband, Mannlochringe, Schlammlochband, Schlammlochringe** „ 12,
Schlammlochspiralband . . . . . . „ 21,

Verschiedenes.

1120 **Verbandsschrank,** genau den Vorschriften entsprechend . . . . . St. 45,
1121 **Vollständige Füllung** z. Verbandsschr. „ 30,
1300 **Emaillefarbe** . . . . kg 12,
Geldschränke und Geldkassetten auf Anfrage.
Bleistifte „Schwan" Nr. 2 . . . . . Dtz. 2,
Drucksachen, Contorbedarf usw. nach bes. I
Milchkontobücher mit u. ohne Abrechnung . . . . 100 St. 39,
Butterverkaufsblocks . . . . . 100 „ 40,

Die Preise verstehen sich rein netto und sind nur für Lagervorräte verbindlich. Ueber alle hier nicht aufgeführten Waren beliebe man sich durch unsere Hauptpreisliste zu unterrichten. Die Liste wird kostenlos verschickt. — Alle nicht gefallenden Waren werden bei freier Rücksendung zum berechneten Preise gutgeschrieben. —

TIMMERMANN & HEIMANN

Inh.: F. HEIMANN.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt
für die
wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
scheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die ebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. n beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versnd an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefsten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beifügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. ei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. vierteljährl. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 42 — Hildesheim, den 16. Oktober 1919. — 33. Jahrgang

ie Tabelle über die neuen Postgebühren ab 1. Oktober
f starken Karton gedruckt, zum Aufhängen, erhalten alle Bezieher der olkerei-Zeitung auf besonderes Anfordern kostenfrei zugesandt.

Inhalt.

e geplante neue Umsatzsteuer und die Milchwirtschaft.
e Berechnung der Verpackung der Molkereiprodukte.
reine, Verbände und Genossenschaften: Zusammenschluß der hannoverschen Molkerei-Zweckverbände zu einem Provinzialverband. — Gewerkschaftliche Organisation der Molkereiangestellten in der Provinz Hannover.
ndschau: Die Milchversorgung Groß-Berlins. — Vom Molkereiwesen in Anhalt. — Die Milchversorgung der Stadt Essen. — Was versteht man unter landwirtschaftlichen Nebenbetrieben. — Berufsjubiläum. — Geschäftliche Nachrichten.
rechsaal: Über Tarifverträge und die Vergebung gehobener und Betriebsleiterstellungen. — Kohlenersparnis in den Molkereien. — Schwierigkeiten bei der Alkoholprobe. — Pumpe für Abwässer.
iefkasten.

Die geplante neue Umsatzsteuer und die Milchwirtschaft.

Der Deutschen Nationalversammlung ist vor einiger Zeit der ntwurf eines neuen Umsatzsteuergesetzes zur Beschlußfassung vorgezt worden, nach welchem sämtliche Lieferungen und sonstige Leingen, die ein Unternehmer im Inlande gegen Entgelt innerhalb nes Unternehmens ausführt, einer Umsatzsteuer von eins vom undert des Entgelts unterliegen sollen, soweit nicht im Gesetze bst höhere Sätze vorgesehen sind. Der Verband Deutscher Butterrmen in Hamburg weist nun in einer Eingabe an die Mitglieder r Nationalversammlung auf die großen Bedenken hin, welche die isdehnung dieses Umsatzsteuergesetzes auch auf die milchwirtschafthen Erzeugnisse im Gefolge haben würde. In der Eingabe, welche e weitestgehende Unterstützung aller milchwirtschaftlichen Kreise rdient, heißt es:

„Nach den von der Regierung in der Nationalversammlung abzebenen Erklärungen und nach den Veröffentlichungen in den igeszeitungen sieht der Entwurf eines Umsatzsteuergesetzes eine igabe auf Warenlieferungen jeder Art vor; eine Ausnahme für bensmittel des dringenden täglichen Bedarfs ist nicht beabsichtigt. ir verschließen uns nicht der Erkenntnis, daß die Notlage des iches zu durchgreifenden Steuerbelastungen zwingt, und daher ch den Verkehr mit Nahrungsmitteln belasten muß. Eine Aushme erscheint nur da geboten, wo der dem Reiche erwachsende itzen durch den entstehenden Schaden aufgewogen wird oder der rteil geringer ist als der der Volkswirtschaft entstehende Nachteil. s ist aber der Fall bei der **Behandlung der deutschen Milchviehltung und der Milcherzeugnisse.** Wir halten eine Befreiung der **ischmilch und Butter von jeder Umsatzsteuer** für unbedingt notndig und zwar aus folgenden Gründen:

Die deutsche Milchwirtschaft hat im Kriege schwer dadurch gelten, daß die ausländischen Kraftfuttermittel fehlten, daß für die ischversorgung als Ersatz der fehlenden Schweine in steigendem ße Milchkühe geschlachtet wurden, daß man die Milcherzeugung d Milchverwertung schärfsten behördlichen Eingriffen unterwerfen ißte, und daß man im Interesse der ärmeren Bevölkerung die eise für Milch und Butter niedrig hielt. Das Zusammentreffen ser Umstände hat einen starken Rückgang der Milchviehbestände, e Abkehr von der immer stärker verlustbringenden Milchwirtaft — die das mit dem geringsten Verdienst, aber der größten he verbundene Ziel der Landwirtschaft ist — und den Übergang Einkuhhaltung und zum Schleichhandel gebracht.

Bei der Versorgung mit Frischmilch und Butter sind wir der ungünstigen Valuta und der auch im Ausland herrschenden Teurung wegen nahezu ausschließlich auf die einheimische Erzeugung angewiesen. Diese Erzeugung zu fördern und dafür zu sorgen, daß sie in sachdienlicher Weise dem Allgemeinverbrauch dienstbar gemacht wird, ist vielleicht die bis auf weiteres **wichtigste Aufgabe der** Volksernährung. Die Gefahren für die Kindersterblichkeit sind wohl allseits bekannt, die erwachsen, wenn wir nicht mit allen Mitteln die Erzeugung und Herstellung von Milch und Butter steigern; **das Ausland kann hier nicht helfen,** denn die Einfuhr von frischer Milch ist nur in der Zeit der größten Erzeugung möglich und die von Butter nur in geringem Maße erreichbar. Kondensmilch und Trockenmilch sind für die Kinderernährung ungeeignet.

Die Milchviehhaltung wird bekanntlich durch den Landwirt nur durch die Verarbeitung eines großen Teiles der Milch zu Butter rentabel, wäre er nur auf die Lieferung der frischen Vollmilch angewiesen, dann hätte die Unterhaltung der Kühe für ihn keinen Reiz mehr. Die Magermilch, die nach der Entrahmung verbleibt, ist für die Aufzucht der Kälber und Schweine unentbehrlich, die Mühen und Kosten der Frischvollmilchversendung (Reinigung, Tiefkühlung, Pasteurisierung der Milch, Kannenbeschaffung und -Reinigung, Beförderung zur Bahn, Eispackung) können, — wenn die Frischmilch überhaupt noch erschwinglich bleiben soll, — nur durch die Entrahmung und Verbutterung aus dem hohen Butterpreis gedeckt werden.

Eine weitere Belastung der Milcherzeugnisse muß einen weiteren Rückgang der Milchwirtschaft zur Folge haben, d. h. **die Kindersterblichkeit** erhöhen zugunsten verhältnismäßig geringer finanzieller Vorteile. Den Gewinn hätte dabei nur der Schleichhandel, dem eine Umsatzabgabe auf Milch und Butter zahlreiche Landwirte und Verbraucher als neue Kunden zuführen würde. Im Schleichhandel zahlt man keine Umsatzsteuer, die Schleichhandelsware wird also durch die Belastung des amtlichen und offenen Verbrauches mit Umsatzsteuern verhältnismäßig billiger. Die Folge muß sein, daß der Erzeuger den heimlichen Weg zum Verbraucher, d. h. unter Umgehung der behördlichen Stellen und des Fachhandels sucht, den Schaden hat die Allgemeinversorgung und die Ernährung der ärmeren Bevölkerung, die am Schleichhandel keinen Anteil hat.

Schließlich ist nicht zu übersehen, daß der Milchviehhaltung und damit der Frischmilchversorgung der städtischen Bevölkerung eine große Gefahr durch die ausländische Margarine entstanden ist, diese ist billiger als Butter, weil das feindliche Ausland infolge unsres schlechten Geldstandes uns die Butter in Holland und Dänemark wegkauft, und sie wird deshalb, trotzdem sie bei Berücksichtigung ihres Wertes für die Ernährung, ihrer Haltbarkeit und ihrer Verwendbarkeit tatsächlich verhältnismäßig teurer ist, von der Bevölkerung bevorzugt. Im Interesse der Frischmilchversorgung und der qualitativ besseren Ernährung sollte vermieden werden, diesen Preisunterschied noch zu steigern, was bei einer prozentual gleich hohen Umsatzsteuer der Fall wäre; gesteigert würde die Schlechterstellung der Butter noch, wenn man die Einfuhr von der Abgabe frei läßt, die inländische Erzeugung aber besteuert.

Wir glauben schon jetzt voraussagen zu können, daß die in den letzten Monaten beobachtete Bevorzugung der Margarine und des ausländischen Schmalzes und eine gewisse Vernachlässigung in der Heranziehung der Butter und Ansammlung von Buttervorräten im kommenden Winter schwere Nachteile für die Versorgung der Bevölkerung zeitigen wird. Dieser Zustand würde durch die vorstehend dargelegten Gefahren noch wesentliche Verschlechterung erfahren.

Mit dem allgemeinen volkswirtschaftlichen Interesse an der Erhaltung und Förderung der deutschen Milchviehwirtschaft geht das Interesse unseres Handels Hand in Hand, denn jede so eingreifende Beeinträchtigung der Milchwirtschaft und Buttererzeugung entzieht dem beteiligten Handel die Ware, von deren Umsatz seine Existenz abhängt. Eine Besteuerung des offenen und gesetzlichen Handels-

verkehrs treibt die Ware in stärkerem Maße in den Schleichhandelsverkehr, eine Erscheinung, die nach den Erfahrungen der letzten Jahre wohl keines Beweises mehr bedarf.

Darüber hinaus fühlt sich aber der Butterhandel noch besonders durch die Vorlage des Umsatzsteuergesetzes in empfindlicher und allgemeinschädlicher Weise in folgenden zwei Richtungen beschwert:

1. Der Umsatzsteuerentwurf belastet mit der hohen Steuer jeden Umsatz nach dessen Bruttobetrage. Es ist bei der Erhebung der Steuer vollkommen unberücksichtigt geblieben, ob der Umsatz dem beteiligten Handel tatsächlich irgend welchen Gewinn läßt, von dem die Steuer gedeckt werden könnte. Es wird daher auch jeder Umsatz besteuert, selbst wenn er nachweislich ohne Gewinn oder sogar mit Verlust erfolgt, wie es im Handel vielfach unvermeidlich ist. Die Begründung des Umsatzes geht über dieses schwere Bedenken mit der Annahme hinweg, daß es bei dem allgemeinen Mangel an Waren für absehbare Zeit ausgeschlossen sei, daß im Warenumsatz Verluste entstehen. Es heißt in der Begründung zu § 12 wörtlich: „Die wirtschaftlichen Kräfteverhältnisse sind so verteilt, daß der Unternehmer auf den Absatz seiner Ware zu den Preisen, die er zur Deckung seiner Unkosten und zur Erzielung eines angemessenen Gewinnes braucht, unbedingt rechnen kann. Die Warenknappheit wird auch noch für die nächsten Jahre anhalten . . . .“

Bereits die letzten Monate haben bewiesen, daß diese Annahme schon jetzt unrichtig ist. Die hohen Preise und die plötzliche Überschwemmung mit ausländischen Waren haben beim Absatz deutscher Inlandserzeugnisse vielfach Schwierigkeiten bereitet, so daß oft Verkäufe, selbst unter Verlust, vorgenommen werden mußten, um die vorhandene Ware nicht verderben zu lassen.

Eine der wichtigsten Aufgaben des Handels, nämlich die rechtzeitige Eindeckung mit Waren, die augenblicklich stark angeboten sind, aber von der Bevölkerung nicht aufgenommen und auch nicht für den späteren Bedarf verwertet werden, leidet unter der Gefahr von Verlusten außerordentlich. Es gehört zu den wichtigsten Aufgaben des Handels, in Voraussicht kommender Warenknappheit in Zeiten stärkeren Angebotes Vorräte anzuschaffen. Das Risiko, daß unter Umständen die Bevölkerung demnächst diese Vorräte nicht aufnimmt, pflegt der Handel dabei in der Hoffnung auf die Richtigkeit der Spekulation auf steigende Preise in normalen Zeiten zu übernehmen. In weitem Umfange wird jedoch der Handel von der Übernahme dieses Risikos abgeschreckt werden, wenn das vorliegende Gesetz unverändert in Kraft tritt und den Handel mit der Gefahr einer erneuten schweren Abgabe, auch für den Fall, daß er Verlust an Ware erleidet, bedroht. Bekanntlich hat sich in den letzten Monaten infolge der staatlichen Eingriffe in die Versorgung diese Gefahr als tatsächlich bestehend erwiesen. **Es sollte daher die außerordentlich rohe Besteuerungsart, wie sie in der Umsatzsteuer vom Bruttoumsatz liegt, jedenfalls bei den wichtigsten Lebensmitteln unterbleiben.**

2. Der Umsatzsteuerentwurf sieht in § 12 die Bestimmung vor, daß der Steuerpflichtige nicht berechtigt ist, die Steuer seinem Abnehmer neben dem Entgelte ganz oder teilweise gesondert in Rechnung zu stellen. Der liefernde Händler soll nach der Absicht des Gesetzes die Steuer bereits in den Verkaufspreis einrechnen. Diese Möglichkeit ist jedoch im Verkehr mit Butter durch die amtliche Regelung der Preise genommen, so daß hier die Gesetzesbestimmung des § 12 durch andere gesetzliche Bestimmungen unmöglich gemacht wird. Schon nach Erlaß des Umsatzsteuergesetzes vom 26. Juli 1918 mußte daher der Butterhandel sich bemühen, durch eine anderweitige Regelung der Höchstpreise diesem Widerspruch der gesetzlichen Bestimmungen zu steuern. Diese Bemühungen sind nach Monaten, in denen der Handel schweren Verlust erlitten hatte, schließlich von einem gewissen Erfolge gewesen, indem durch besondere Gesetzesbestimmungen dem Butterhandel die Ermächtigung erteilt wurde, die Umsatzsteuer entgegen dem Umsatzsteuergesetz gesondert in Rechnung zu stellen. Dieser unerwünschte Zustand sollte beim Erlaß eines neuen Umsatzsteuergesetzes vermieden werden, was dadurch geschehen kann, daß zu § 12 eine allgemeine Bestimmung hinzugesetzt wird, daß bei dem Verkauf von Butter die dem Handel gesetzlich vorgeschriebenen Zuschläge sich um den Betrag der Umsatzsteuer ohne weiteres erhöhen.“

Die Berechnung der Verpackung der Molkereiprodukte.

Von Molkerei-Instruktor Gauert-Breslau.

Wenn die Molkerei N. an den Kaufmann K. in B. Butter verkauft hat, so kann sich die erstere von ihrer Schuld (Lieferschuld) dadurch befreien, daß sie dem Käufer die Butter an dem Orte ihrer gewerblichen Niederlassung, also in N. zur Übernahme zur Verfügung stellt, denn N. ist für die Molkerei gemäß § 269 B. G. B. Leistungsort (Erfüllungsort). Der angezogene § lautet: Ist ein Ort für die Leistung weder bestimmt, noch aus den Umständen, insbesondere aus der Natur des Schuldverhältnisses zu entnehmen, so hat die Leistung an dem Orte zu erfolgen, an welchem der Schuldner zur Zeit der Entstehung des Schuldverhältnisses seinen Wohnsitz hatte.

Ist die Verbindlichkeit im Gewerbebetriebe des Schuldners entstanden, so tritt, wenn der Schuldner seine gewerbliche Niederlassung an einem anderen Orte hatte, der Ort der Niederlassung an die Stelle des Wohnsitzes.

Aus dem Umstande allein, daß der Schuldner (Verkäufer) die Kosten der Versendung übernommen hatte (freie Lieferung), ist nicht zu entnehmen, daß der Ort, nach welchem die Sendung zu erfolgen hat, der Leistungsort sein soll.

Wenn nun auch der Wohnsitz bezw. die gewerbliche Niederlassung des Verkäufers der Ort der Leistung (Erfüllungsort) ist, so kann der Käufer doch verlangen, daß die gekaufte Ware nach einem von ihm bezeichnete Orte gesandt wird. Die Kosten und Gefahr hat er in diesem Falle z tragen. Hierzu gehören auch die Kosten der Verpackung. Letzteres ergib sich aus § 448 B. G. B., welcher bestimmt, daß die Kosten der Abnahm und Versendung der Sache nach einem anderen als dem Erfüllungsort dem Käufer zur Last fallen.

Im Kommentar zum Handelsgesetzbuch von Goldmann wir hierüber zu § 380 H. G. B. folgendes ausgeführt: Insofern eine solch Versendung stattfindet, fallen, da zu den Kosten derselben auch die Koste der Verpackung gehören, diese dem Käufer zur Last. Erfordert die Ver packung, wie zum Beispiel Glaswaren, besondere Aufmerksamkeit und di Anwendung entsprechender Vorsichtsmaßregeln, so kann der Verkäufer ge mäß § 354 H. G. B. hierfür auch eine Vergütung (Provision) beanspruchen Der Verkäufer ist regelmäßig nicht verpflichtet, die Verpackung umsonst z liefern. Handelt es sich um Gegenstände, die durch die Verpackung ver braucht oder entwertet werden (Stroh, Papier, Bindfaden), so kann de Verkäufer eine angemessene Vergütung dafür in Rechnung stellen, wo gegen, wenn es sich um Gegenstände handelt, welche durch die Verpackun ihren Wert nicht verlieren (Gebinde, Fässer, Flaschen, Säcke), der Ver käufer die Zurücksendung verlangen kann. Insoweit nach Vorstehender der Verkäufer die Zurücksendung der Emballage verlangen kann, hat de Käufer die Zurücksendung auf seine Kosten zu bewirken.

Hierbei ist indessen vorausgesetzt, daß die Zurücksendung nach Erle digung des wirksam zur Erfüllung gelangten Kaufgeschäfts geschieht. Wa dagegen die Ware nicht empfangbar, (war z. B. nicht vertragsgemäß ge liefert), so kann der Verkäufer nicht mehr verlangen, als daß der Käufe ihm die zur Disposition gestellte Ware in der Emballage wieder ausan worte. Es ist alsdann Sache des Verkäufers, für den Rücktransport z sorgen und dessen Kosten zu bestreiten.

Was die Gefahr der Zurücksendung anbetrifft, so muß als die Absic der Parteien angenommen werden, daß der Käufer genug getan, wenn e mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes einem geeigneten Trans portführer die Emballage zum Rücktransport an den Verkäufer übergebe hat. Der weitere Verlauf und der vertragsmäßige Erfolg des Trans portes liegt außerhalb der Möglichkeit der Einwirkung des Käufers un außerhalb seiner Haftung. Hiermit wäre die Sache nun wohl zweifelfr klar gestellt, wenn nicht der § 346 H. G. B. wäre. Dieser lautet: Unte Kaufleuten ist in Ansehung der Bedeutung und Wirkung von Handlunge und Unterlassungen auf die im Handelsverkehr geltenden Gewohnheite und Gebräuche Rücksicht zu nehmen. Es handelt sich hier um die soge Handelsgebräuche, welche für die Kaufleute, und zwar auch für die Min derkaufleute von weittragender Bedeutung sind. Eine Sammlung solche Handelsgebräuche, wie sie meistens in Form von Gutachten der Handel kammer oder in Berlin der Ältesten der Kaufmannschaft dokumentie sind, haben Dove und Apt für Berlin und Riesenfeld für Breslau vorg nommen.

In Berlin sind „Bedingungen für den Butter-, Margarine-, Käse Speisefett- und Schmalzhandel“ von den Kaufleuten aufgestellt, welche fi den Handel mit genannten Waren gelten. Im vorliegenden Falle komm der § 9 dieser Bedingungen in Betracht, welcher lautet: Eine Vergütun für Fastage findet weder bei festen Kaufabschlüssen, noch bei Konsignati nen, noch bei Lieferung ohne feste Notierung statt. Leere Kübel sind, au wenn sie noch transportfähig sind, nur dann zurückzuliefern, wenn di **ausdrücklich oder stillschweigend** bedungen war (Dove-Apt, Heft I Seite 264). **Hieraus geht hervor,** daß, wer genannte Waren nach Berli liefert und sich nicht besonders ausbedingt, daß die Verpackung vom Käuf **bezahlt oder zurückgesandt werden** soll, keinerlei Anspruch in dieser B ziehung erheben kann. Dagegen besteht nach Riesenfeld, I. Teil, Seite 17 Gutachten Nr. 547, in Breslau folgender Brauch: Im Geschäftsverkehr m Butter hat nach hiesigem Handelsgebrauche der Händler dem Produzente die leeren Gebinde zurückzusenden, selbst wenn der Betrag dafür nicht vo vornherein in Rechnung gestellt bezw. die Rücksendung nicht vereinba war. (Gutachten vom 17. Februar 1887). Abweichend davon wird fü den Handel unter Kaufleuten im Gutachten vom 19. November 1891 fo gender Brauch festgestellt: Bei Buttergeschäften in Breslau zwischen Kau leuten werden nach hiesigem Handelsgebrauche die Buttertonnen Eige tum des Käufers ohne besondere Vergütung, sofern nicht etwa ande weitige diesbezügliche Abmachungen getroffen sind. Man wird genei sein, einen gewissen Widerspruch zwischen den beiden Gutachten zu finde ein solcher ist aber doch nur scheinbar vorhanden. Einmal handelt es si bei dem ersten Gutachten um den Verkehr zwischen Produzenten un Händler, im zweiten um den Verkehr zwischen Kaufleuten. Hinzu komm im letzteren Falle, daß es sich hier um fremde, Auslands- oder doch a anderen Provinzen oder Landesteilen zugeführte Butter handeln wird.

Abgesehen von Berlin und Hamburg dürfte der Breslauer Handel brauch wohl überall in Übung sein. Aus diesem Grunde ist es unverstän lich, daß seinerzeit von der Reichsfettstelle dem Berliner Brauch allgemei Gültigkeit bei Festsetzung der Richtpreise verliehen wurde. Man kan daraus nur folgern, daß sie sich einseitig unterrichtet hat. Gegenwärti wo die Preise von den Oberpräsidenten bezw. den Regierungspräsidente festgesetzt werden, ließe sich das von der Reichsfettstelle begangene Unre leicht wieder gut machen. Gelingt es jetzt, während der Zwangswirtscha nicht, so ist schon heute darauf Bedacht zu nehmen, daß alsbald nach Au hören der Zwangswirtschaft der Übelstand beseitigt wird. Den Weg da zeigen die angeführten Gutachten selbst, indem sie zum Ausdruck bringe daß der Handelsgebrauch nur dann gilt, wenn eine entgegenstehende A machung nicht getroffen ist. Es ist also der Weg der Vereinbarung beschreiten. Am besten dürfte dies in der Weise geschehen, daß seite der Molkereien Lieferungsbedingungen aufgestellt werden, unter deren Z grundelegung alle Verkäufe erfolgen. Die Maschinenfabrikanten habe längst solche Lieferungsbedingungen vereinbart, welche sie allen Kaufa schlüssen zugrunde legen. Die neue Interessenvertretung der Milchwir schaft dürfte berufen sein, solche Bedingungen zu entwerfen, die Molk reien brauchen sich dann nur noch zu verpflichten, nur unter solchen Bedi gungen ein Geschäft abzuschließen. Die Einholung einer solchen schri lichen Verpflichtung wird gegenwärtig kaum Schwierigkeiten machen.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Zusammenschluß der hannoverschen Molkerei-Zweckverbände zu eine Provinzialverbande. In einer am 9. d. Mts. in Hannover abgehalten Versammlung, an welcher Vertreter der Zweckverbände aus sämtlichen B

zirken der Provinz teilnahmen, wurde der „Provinzialverband der Zweckverbände zur Wahrung der milchwirtschaftlichen Interessen der Molkereien in der Provinz Hannover" endgültig gebildet. In den aus 6 Mitgliedern sich zusammensetzenden Vorstand wurden folgende Herren gewählt: 1. Vorsitzender Landschaftsrat v. Gruben aus dem Zweckverbande Stade, 2. Vorsitzender Molkereibesitzer Boy-Esens aus dem Molkereiverbande für Ostfriesland, geschäftsführendes Vorstandsmitglied Molkereiinspektor Kleindienst-Bevensen aus dem Zweckverband Lüneburg, Beisitzer: Oberamtmann Hoffmann-Lochtum aus dem Zweckverbande Hildesheim, Molkereibesitzer Brumund-Liebenau aus dem Zweckverband Hannover und Molkereiverwalter Rüschen-Wilsen aus dem Zweckverband Osnabrück. Die vorgelegten Satzungen wurden durchberaten und genehmigt. Ferner wurde beschlossen, daß der Vorstand am folgenden Tage beim Oberpräsidenten in Hannover vorstellig werden und diesem folgende dringliche Forderungen unterbreiten solle: 1. Für die ganze Provinz Hannover sind angemessene, tunlichst gleichmäßige Preise für Milch und Molkereierzeugnisse festzusetzen. 2. Bis auf weiteres darf keine Aufhebung der Zwangsmilchlieferung an die Molkereien erfolgen. Die Handzentrifugen sind nach wie vor geschlossen zu halten. 3. Wo die Lieferung der Milch an alte, bestehende Molkereien möglich ist, ist die Gründung neuer Molkereien zu untersagen. 4. Die Butterration für die Selbstversorger ist zu erhöhen. 5. Etwa lagernde Rohfettstoffe sind mit tunlichster Beschleunigung freizugeben.

Gewerkschaftliche Organisation der Molkereiangestellten in der Provinz Hannover. Vom Reichsverbande deutscher Angestellten, Bezirksstelle Hannover, wird uns geschrieben: „Zur Vertretung ihrer wirtschaftlichen Interessen hatten sich die Molkereiangestellten in der Provinz Hannover zu einem Arbeitnehmerverbande für die Provinz Hannover zusammengefunden. Bei den auf Veranlassung der Landwirtschaftskammer in Hannover geführten Verhandlungen zur Bildung einer Arbeitsgemeinschaft zwischen Arbeitgeberverband und dem neu gebildeten Arbeitnehmerverband und dem Berliner Verband wurde von letzterem gegen die Zulassung des neu gegründeten Arbeitnehmerverbandes Einspruch erhoben mit der Begründung, er sei als gewerkschaftliche Organisation nicht anzusehen und daher nicht verhandlungsfähig.

Sofort seitens des Arbeitnehmerverbandes eingeleitete Schritte führten dann dazu, daß man sich entschloß, seine gewerkschaftliche Vertretung bei den christlichen Gewerkschaften zu suchen. Der Reichsverband deutscher Angestellten im Gesamtverband der christlichen Gewerkschaften hat es dann übernommen, die gewerkschaftliche Organisation der Molkereiangestellten in der Provinz Hannover durchzuführen. Gleichzeitig sollte auch in den anderen Teilen des Reiches die gewerkschaftliche Vertretung der Molkereiangestellten durch den Reichsverband in die Wege geleitet werden. Die Einrichtung einer besonderen Berufsgruppe der Molkereiangestellten ist von genanntem Verbande denn auch sofort in Angriff genommen und der Betriebsleiter Hardt-Ebstorf als Leiter dieser Berufsgruppe gewählt worden. In den verschiedenen Teilen der Provinz fanden sofort im Anschluß an die getroffenen Abmachungen Werbeversammlungen statt, die mit gutem Erfolge zur Gründung von Bezirksgruppen des Reichsverbandes für Molkereiangestellte führten. Solche Gruppen sind gebildet in Hameln, Bockenem, Bremervörde, Northeim, Leer, Aurich, Lüchow, Uelzen. Die Bildung weiterer Gruppen ist noch zu erwarten. Die Beteiligung der Berufskollegen an der Gründung dieser Gruppen war eine sehr rege und berechtigt zu der Hoffnung, daß auch noch fernstehende Kolleginnen und Kollegen sich diesen Gruppen anschließen werden. Wir sind uns bewußt, mit unserer gewerkschaftlichen Organisation auf dem richtigen Wege zu sein und dadurch zu gesunden wirtschaftlichen Verhältnissen auch für die Molkereiangestellten zu gelangen. An alle noch nicht beigetretenen Berufskollegen ergeht darum die dringende Mahnung: Schließt Euch uns an, Ihr nützt damit Euch selbst, Ihr dient damit aber auch den Interessen des ganzen Standes. Zu Vorsitzenden der einzelnen Gruppen sind gewählt: Für Hameln: Kollege Steffen, Wallensen; für Bockenem: Kollege Borchers, Bockenem; für Bremervörde: Kollege Schönfeldt, Bremervörde; für Northeim: Kollege Schulz, Hardegsen; für Leer: Kollege Geils, Westrhauderfehn; für Aurich: Kollege Kronsweide, Wittmund; für Lüchow: Kollege Hartig, Lüchow; für Uelzen: Kollege Hardt, Ebstorf."

Rundschau.

Die Milchversorgung Groß-Berlins. Zu dem Kampf des Brandenburgischen Landbundes gegen die Kommunalisierung der Milchversorgung Groß-Berlins teilt das Nachrichtenamt der Stadt Berlin folgendes mit:

Zwischen den Vertretern der Fettstelle Groß-Berlin und denen des Brandenburgischen Landbundes fand auf Veranlassung der Beteiligten unter dem Vorsitz des Oberpräsidenten der Provinz Brandenburg eine Aussprache über die künftige Milchversorgung Groß-Berlins statt, die zur Klärung verschiedener Mißstände führte. Die Vertreter der Fettstelle Groß-Berlin erklärten auch hier, daß in der vielgenannten Kommunalisierung keineswegs eine Verewigung der Zwangswirtschaft auf dem Lande zu finden sei, daß die Fettstelle im Gegenteil mit der vorgeschlagenen Förderung der Genossenschaften selbst den Weg vom reinen behördlichen Zwange hinweg zur Selbstregelung gewiesen habe, und daß für die Zeit der Wiederkehr normaler Verhältnisse ein ländlicher Lieferungszwang nicht erstrebt werde. Die Fettstelle wird mit den landwirtschaftlichen Körperschaften der Provinz in dauernder Verbindung bleiben, um gemeinschaftlich zweckmäßige Maßnahmen zu erwägen, die einerseits der ungeheuren Milchnot in der Stadt steuern, anderseits die Lieferungswilligkeit der Landwirte nicht beeinträchtigen. — Die Vertreter des Brandenburgischen Landbundes erklärten, daß sie ihren Mitgliedern besonders ans Herz legen würden, alle verfügbare Milch nach Berlin zu liefern.

Vom Molkereiwesen in Anhalt. Der Molkereiausschuß für Anhalt hielt vor einigen Tagen in Köthen eine öffentliche Versammlung ab, die von Landwirten und Molkereibesitzern stark besucht war. Molkereibesitzer Pfanneberg-Reppichau erstattete einen Bericht über die bisherige Tätigkeit des Molkereiausschusses für Anhalt. Es sind verschiedene Eingaben an die Behörden gerichtet worden, die auf eine Verbesserung der Milchversorgung abzielen. Außerdem wurden Rundfragen bezüglich des Milchpreises an die Mitglieder gerichtet; deren Forderungen beliefen sich auf 65 Pfg. bis 2 Mark pro Liter, ein Zeichen für die Verschiedenartigkeit

der Herstellungskosten. Der Rückgang der Produktion aber hat angehalten und er wird sich sobald nicht heben, da die Milch für 60 Pfg. nicht mehr zu liefern ist. — Über den Abbau der Zwangswirtschaft und den Aufbau der Milch-, Butter- und Fettproduktion sprach dann der Generalsekretär der Landwirtschaftskammer, Dr. Georgs-Dessau. Er sagte, daß alles getan werden müsse, um die Produktionsfreudigkeit zu heben. Es müsse so eine bessere Milchversorgung der Städte erreicht werden, die Zukunft unseres Volkes hänge davon ab. — Im Anschluß hieran kam eine Entschließung an den Staatsrat zur Annahme, in der sich die Molkereiinteressenten verpflichten, nach Kräften für die Hebung der Milcherzeugung sorgen zu wollen. Sie erwarten dafür aber, daß angesichts der knappen Futtervorräte im Volksernährungsinteresse Futtermittel, namentlich Kraftfutter zu Preisen zur Verfügung gestellt werden, welche den Milchpreisen entsprechen. — Das Landesernährungsamt soll in einer Eingabe ersucht werden, vor Erlaß der Verordnung betreffend die Versorgung der Städte mit Vollmilch, Magermilch und Speisequark die zu erlassenden Bestimmungen mit sachverständigen Mitgliedern des Molkereiausschusses zu besprechen und festzusetzen. — Über die geplante Neuregelung der Milchversorgung der Städte gab dann der Leiter der anhaltischen Landesfettstelle, Blunck-Dessau, nähere Auskunft. Er führte aus, daß zur Versorgung der Kinder und Kranken mehr Molkereien zur Vollmilchlieferung herangezogen werden müssen. Es sollen aber nicht mehr 40, sondern nur 30 Prozent der Milch verlangt werden. Die Reichsstelle verlangt eine Herabsetzung des Erzeugerpreises von 60 auf 56 Pfg., wogegen sich Anhalt energisch gewehrt habe. Auf Butterlieferung werden wir in nächster Zeit nicht rechnen können, unsere Margarinebelieferung sei aber bis Neujahr gesichert. Die Landesfettstelle werde nach Möglichkeit den Milchproduzenten jede Unterstützung gewähren. — In einer an das Reichsernährungsamt zu richtenden Eingabe wird auf die Widersinnigkeit der Milchpreisherabsetzung hingewiesen, da dies unbedingt eine weitere Verminderung des Viehstandes zur Folge haben würde. Zum Schluß wurde der Molkerei-Ausschuß in der Weise neugewählt, daß je ein Landwirt und ein Molkereifachmann aus den Kreisen Bernburg, Köthen, Dessau und Zerbst den Ausschuß bilden sollen.

Die Milchversorgung der Stadt Essen. Die Stadtverwaltung in Essen schreibt uns: Die Milchzufuhr nach Essen hat zur Zeit einen Tiefstand erreicht wie nie zuvor. Während im September des Jahres 1916 durchschnittlich täglich 72 851 Liter Vollmilch eingeführt wurden, betrug die Menge in der gleichen Zeit des Jahres 1917 57 344 Liter, 1918 54 644 Liter und in diesem Jahre 24 593 Liter. Der Rückgang der Milchzufuhr ist in erster Linie auf das Nachlassen der Ablieferungsfreudigkeit der Landwirte zurückzuführen, und ferner auf die wachsende Nichtbeachtung der erlassenen Vorschriften, die durch das Schwinden der staatlichen Autorität verschuldet ist. Die Verstimmung bei den Landwirten kommt mit daher, daß der ihnen gezahlte Höchstpreis zum Teil zu niedrig ist. Ferner ist von großem Einfluß, daß sie bei der Abgabe von Butter im Schleichhandel erheblich höhere Preise erzielen als für die Frischmilch. Endlich ist aber auch für den Rückgang der Milchzufuhr von Bedeutung, daß zur Deckung des notwendigen Fleischbedarfs ungefähr 25 Prozent des Milchviehbestandes abgeschlachtet werden mußten. Um daher für den kommenden Winter die Milchversorgung nicht gänzlich zu gefährden, ist es unbedingt nötig, den Landwirten höhere Preise zu zahlen. Die endgültigen Verhandlungen über die Festsetzung der Erzeugerhöchstpreise sind noch nicht abgeschlossen. Die früher festgesetzten Höchstpreise werden aber schon seit langer Zeit nicht mehr innegehalten. Wenn trotzdem der bisherige Milchverkaufspreis in Essen beibehalten worden ist, so geschah dieses nur unter erheblichen finanziellen Zubußen seitens der Essener Milchversorgung. Dieser Zustand läßt sich jetzt nicht mehr aufrechterhalten. In den Nachbargemeinden bestehen schon seit längerer Zeit Verkaufspreise von 72 und teilweise sogar von 80 Pfg. je Liter. In Essen sind deshalb die Verkaufspreise für Vollmilch vom 1. Okt. an von 60 Pfg. auf 76 Pfg. für ein Liter erhöht, für Magermilch auf 52 Pfg. und für Vorzugsmilch auf 1 Mark.

Was versteht man unter landwirtschaftlichen Nebenbetrieben? Auf eine Anfrage des Deutschen Landwirtschaftsrates, was unter landwirtschaftlichen Nebenbetrieben gewerblicher Art zu verstehen sei, hat der Reichswirtschaftsminister folgende Antwort gegeben:

Eine vollständige Übereinstimmung im Vollzug der bestehenden gesetzlichen Vorschriften und in der Rechtsprechung hinsichtlich der Frage, was unter landwirtschaftlichen Nebenbetrieben gewöhnlicher Art zu verstehen ist, hat bisher nicht bestanden. Nach der üblichen Auffassung fallen landwirtschaftliche Nebenbetriebe, die ausschließlich selbstgewonnene Rohstoffe oder nur zeitweise geringe Mengen nicht selbst erzeugter Rohstoffe auf eigene Rechnung der Erzeuger verarbeiten, nicht unter die Gewerbeordnung, die in solchen Betrieben beschäftigten Arbeiter sind danach auch nicht als gewerbliche Arbeiter anzusehen. Die Verarbeitung innerhalb des landwirtschaftlichen Betriebes darf jedoch in der Regel über die Zurechtstellung, Zubereitung, Reinigung und dergl. für den Verkehr nicht hinausgehen (Herstellung und Gewinnung eines landwirtschaftlichen Rohproduktes). Jedoch kann unter Umständen auch eine weitergehende Verarbeitung der selbstgewonnenen Erzeugnisse, durch die das landwirtschaftliche Porduft in ein anderes Produkt verwandelt wird, stattfinden, ohne daß ein Betrieb gewerblicher Art vorliegt, nämlich dann, wenn diese Verarbeitung, insbesondere auch ihrem Umfange nach, im Bereiche des landwirtschaftlichen Betriebes liegt und in der Landwirtschaft üblich ist. So haben die Gerichte wiederholt entschieden, daß eine mit einem landwirtschaftlichen Betrieb verbundene Käserei, in welcher ausschließlich oder größtenteils nur selbstgewonnene Milch verarbeitet wird, nicht als Gewerbe, sondern als landwirtschaftlicher Nebenbetrieb anzusehen ist; ebenso eine Spiritusbrennerei, in welcher ein Landwirt ausschließlich oder größtenteils selbsterzeugte Kartoffeln verarbeitet. Wenn dagegen ein Landwirt aus selbstgebauten Rüben Zucker herstellt oder in einer eigenen Mühle das selbsterzeugte Korn für den Verkauf mahlen läßt oder das selbstgewonnene Mehl zu Brot für den Verkauf verarbeitet, so liegt in beiden Fällen ein die üblichen Grenzen der Landwirtschaft übersteigender Betrieb vor, der als Gewerbebetrieb zu behandeln ist. Auch der Betrieb von Genossenschaften, z. B. einer Molkereigenossenschaft, in der die selbstgewonnene Milch der Mitglieder der Genossenschaft verarbeitet wird, muß als Gewerbebetrieb gelten, da die Genossenschaft eine von den einzelnen Mitgliedern verschiedene selbständige Rechtspersönlichkeit ist. Eine scharf umgrenzte Erklärung des Begriffes der landwirtschaftlichen Nebenbetriebe

gewerblicher Art läßt sich hiernach nicht geben. Häufig wird sich die Frage, ob ein landwirtschaftlicher Nebenbetrieb gewerblicher Art vorliegt, nur von Fall zu Fall unter Berücksichtigung der jeweils vorliegenden Verhältnisse entscheiden lassen. Letzten Endes werden für diese Entscheidung wie bisher die Gerichte zuständig sein."

Berufsjubiläum. „Treue um Treue". Mit diesen Worten konnte vor einigen Tagen die Firma Eduard Ahlborn in Hildesheim ihren Mitarbeiter, Herrn Oberwerkmeister Robra, zu seinem 50 jährigen Arbeitsjubiläum beglückwünschen. In steter Pflichterfüllung war Herr Robra dem verstorbenen Kommerzienrat Eduard Ahlborn ein wertvoller Mitarbeiter bei dem Aufbau des weit über die Grenzen des Reiches bekannten Unternehmens. Aus kleinen Anfängen heraus half der Jubilar durch Einsetzung seiner vollen Schaffenskraft das Werk zu fördern, war er doch Jahrzehnte hindurch der alleinige technische Berater seines verstorbenen Chefs. Viele Errungenschaften des damals noch in den Anfängen begriffenen Ausbaues der Milchverarbeitung half er vervollkommnen, und manche Erfindung auf diesem Gebiete ist der Tatkraft des heute 78 jährigen zu verdanken. Sein aufrichtiges Wesen sichert dem alten Herrn unter der gesamten zahlreichen Beamtenschaft der Firma Ahlborn einen Ehrenplatz, auf den er stolz sein kann.

Geschäftliche Nachrichten. Herr Franz Marquardt in Dürrenebersdorf hat seine Käsefabrik für 80 000 M an Herrn Louis Ziegengeist verkauft. — Herr W. Lehmitz in Schwerin verkaufte seine in Hornbeck gelegene Molkerei an Herrn Lohr in Holthusen. Letzterer verkaufte seine Molkerei in Kirch-Jesar an Herrn C. Wiese. — Die Molkerei Praust (Westpr.) ist für den Preis von 100 000 M in den Besitz der bisherigen Pächter Ernst Philipp Nachf. (Hamburg) und der Firma Korzeniewki, Hoff & Co. (Marienburg) übergegangen. — Die Genossenschaftsmolkerei zu Schweinhaus kaufte Herr Paul Knobel aus Langhelwigsdorf. — Die Dampfmolkerei e. G. m. b. H. in Lobenstein (Reuß) ist durch Generalversammlungsbeschluß aufgelöst worden und in Liquidation getreten. — Die Errichtung einer städtischen Milchzentrale wird in Halle a. S. geplant. — Der Arbeiterrat in Oldenburg teilt mit, daß der dortigen Käsefabrik von Hopf u. Hansen in der Gottorpstraße behördlicherseits die Aufträge der Landesfettstelle bezüglich der Herstellung von Käse entzogen worden sind, da genannte Firma sich an Schiebereien beteiligt hat. Die Aufträge sind nun der Firma Neß übertragen.

Sprechsaal.

Über Tarifverträge und die Vergebung gehobener und Betriebsleiterstellungen. In unserem einst so schönen Fach, das durch den Krieg so furchtbar gelitten hat, und dessen Betriebe fast nur noch ⅓ der früheren Milchmenge verarbeiten, ist man dem Vorbilde der Arbeiter gefolgt und hat sich ungefähr in derselben Weise wie sie organisiert. Man ist dazu übergegangen, Tarifverträge festzusetzen, und hat sich also beinahe auf den Boden einer Gewerkschaft gestellt und hat Lohnklassen eingerichtet. Es liegt mir gewiß fern, eine Kritik an dieser Einrichtung üben zu wollen; im Gegenteil, ich weiß aus eigener Erfahrung, welche Mühe und Arbeit es kostet und gekostet hat, gerade in unserem Fache eine Einheit herbeizuführen. Denen, die sich der Mühe unterziehen, möge es gelohnt werden. Mir gefällt allerdings die Festsetzung von Tarifverträgen und Lohnklassen für Molkereifachleute nicht, und zwar aus dem Grunde, weil dadurch die Fachleute zu sehr an die Seite oder vielmehr in die Reihe des Arbeiters gestellt werden. Man kann es ja aussprechen, daß jeder in gehobener, geschweige denn in leitender Stellung befindliche Fachmann als Beamter gelten will, zumal schon ein ordentlicher und strebsamer Gehilfe sich nicht auf den Boden eines Arbeiters stellt. Nun genug davon und zum zweiten Punkte meiner Erörterungen. Man hat soviel über Berücksichtigung der aus dem Felde „Heimkehrenden" bei Vergebung von Stellungen geschrieben, daß es sich eigentlich erübrigen sollte, hierzu noch einmal Stellung zu nehmen. Und doch fühle ich mich im allgemeinen Interesse der aus dem Felde Zurückgekehrten und zum größten Teile notleidenden Kollegen verpflichtet, auf diesen Punkt noch einmal zurückzukommen. Veranlassung dazu geben mir Inserate aus der letzten Zeit, in welchen Obermeierinnen, Buchhalterinnen, Leiterinnen und sonstige weibliche Kräfte für gehobene Stellungen in den Betrieben gesucht werden. Der Hauptberuf aller Weiblichkeit liegt doch nun einmal im Haushalte, und alle im Molkereifache tätigen weiblichen Personen betrachten doch die Stellung, in der sie sich jeweils befinden, nur als Übergangsstadium zur Heirat. Nach meiner Ansicht ist es ein großes Unrecht, das an den heimgekehrten Kollegen begangen wird, wenn derartige Posten von weiblichem Personal besetzt werden.

Ich hatte 1918, als ich auf Urlaub war und die Umwälzung mich hier überraschte, noch bevor die jetzigen Organisationen ihre Tätigkeit richtig zur Entfaltung brachten, eine Organisation in die Hand genommen, bei der der Paragraph vorkam, daß alle in leitenden und gehobenen Stellungen befindlichen weiblichen Angestellten wieder als Meierinnen zu beschäftigen und an deren Stelle „Heimgekehrte" zu stellen seien. Gründe, die ich hier nicht erörtern kann, ließen mich die Sache wieder aus der Hand legen. Heute gibt mir zur Erwähnung dieses letzteren Punktes Veranlassung das Inserat des Herrn Schönfeldt-Bremervörde in Nr. 38 der Molk.-Zeitung, welcher für Leitung der Weichkäserei eine Leiterin sucht und keinen Leiter. Wenn es mir auch fern liegt, in die Eigenart eines Betriebes, für den vielleicht eine weibliche Person geeigneter erscheint als eine männliche, oder aber in die Bestimmungsrechte eines Betriebsleiters einzugreifen, so bin ich doch der bestimmten Ansicht, daß bei einigermaßen gutem Willen der Posten mit einem Leiter anstatt einer Leiterin besetzt werden könnte. Ich möchte es nicht unterlassen, nochmals allen denjenigen, die einen Fachmann unterbringen können, ans Herz zu legen, sich der „Heimgekehrten" anzunehmen und ihnen aus der bedrängten Lage, in die sie der Krieg zum großen Teil gebracht hat, zu helfen. Gar mancher Kollege würde dankbar dafür sein, umsomehr, wenn er dadurch in die Lage versetzt würde, seiner vielleicht schwachen Gesundheit wieder etwas auf die Beine zu helfen. Johannes Roth, Hoyerswerda.

Kohlenersparnis in den Molkereien. Zu dem unter dieser Überschrift in Nr. 39 d. Ztg. veröffentlichten Artikel möchte ich noch folgendes hinzufügen. An Kohlen gespart werden kann schon beim Anheizen, wenn das Wasser im Kessel in Bewegung gebracht wird. Diese erzielt man, wenn man den Kessel beim Anheizen mit Wasser speist, bis dieses aus dem geöffneten oberen Dampfprobierhahn austritt, oder bis das Wasserstands-

glas fast voll ist. Bei meinem Kessel dauert das 20 Minuten. Dann entwickelt sich schon Dampf, welcher das selbsttätige Zulaufen des Wassers aufhält. Ohne dieses Wasserzulassen beim Anheizen habe ich auch erst in 20 Minuten Dampf; aber ich brauche den Kessel nun eine ganze Stunde lang während des Betriebes nicht nachzuspeisen. Diese Methode ermöglicht, daß ich täglich ½ Zentner Kohle spare. Wasserschläge im Maschinenzylinder sind mir dabei noch nicht vorgekommen.

Als zweites Mittel zur Ersparnis von Kohlen wäre noch zu empfehlen, nur jeden zweiten Tag im Winter zu arbeiten. Ich tue das schon seit 19 Jahren und kann über Zurückbehalten der Milch nicht klagen. Die Lieferanten sind es sozusagen schon gewöhnt. Haben sie doch auch Vorteil, wenn sie das bißchen Milch nicht alle Tage zur Molkerei bringen müssen.

Drittens kann auch wieder im Sommer eine Kohlenersparnis erzielt werden, indem man nur jeden zweiten Tag buttert. Die Ausbeute ist bei dieser Arbeitsweise ebenso günstig. Selbstredend muß der Rahm tief gekühlt und auch kühl aufbewahrt werden. Die Temperatur von 8 Gr. C. darf bis zum Ansäuern (18 Stunden vor dem Verbuttern) nicht überschritten werden. Ich erhielt für diese Butter 4 Jahre hintereinander bei der Butterausstellung das Prädikat „fein bis hochfein".

Heller, Korritowo, Westpreußen.

Die Bezeichnung von Käsenachahmungen auf Grund der Versailler Friedensbestimmungen. Nach den §§ 274 und 75 des Friedensvertrages verpflichtet Deutschland sich, die Natur- und Gewerbeerzeugnisse der feindlichen Staaten gegen jede Art von unlauterem Wettbewerb zu schützen und für die Herkunftsbezeichnungen fremder Weine und geistiger Getränke die Gesetze, Verwaltungs- und Gerichtsentscheidungen des Ursprungslandes zu beobachten. Ein- und Ausfuhr, Umlauf, Verkauf und Feilbieten von Waren, die den fremden Gesetzen zuwiderlaufende örtliche Bezeichnungen tragen, sind in Deutschland zu untersagen und zu unterdrücken.

Was die Zeitschrift des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins 1919, Nr. 9, Spalte 176 zu Kognak bemerkt, gilt auch für Camembert, Brie, Neufchateller und andere bisher schon in Deutschland nachgeahmte, aber wie die echten bezeichneten ausländischen (nicht bloß französischen) Käsesorten: „Nicht nur, daß der französische Weinbrand unter allen Umständen als besser galt, als der deutsche, auch der minderwertigste Fusel mußte den stolzen Namen Kognak tragen. Und nach solchen Gebräuchen beurteilt das Ausland den deutschen Handel, die deutschen Sitten und schließlich die Deutschen überhaupt. Zum deutschen Kaufmann und zu deutschen Waren gehören von Gottes- und Rechtswegen nun einmal deutsche Namen. Dem Ausland und den Feinden sollten wir es doch endlich glauben."

Die von mir für ein Reichsmolkereigesetz[1]) geforderten deutschen, zu keiner Täuschung Anlaß gebenden Bezeichnungen mit dem Namen und Geschäftssitz des Fertigherstellers und der richtigen Gehaltsangabe mögen manchem lästig und unnütz erschienen sein, jetzt werden wir zu denselben gezwungen. Die Bezeichnungen müssen aber vor allen Dingen wahr sein, nicht mit Rücksicht auf die Franzosen, sondern auf die Verzehrer. Der von anderer Seite[2]) gemachte Vorschlag, deutsche Edelpilzkäse künftig deutsche „Schichtkäse" zu nennen, wäre eine Verkennung der Eigenart dieser Käsesorten.

Dr. Herz-München.

[1]) Molkerei-Zeitung 1918, Nr. 25 und 26, Seite 368.
[2]) Deutsche milchw. Zeitung 1919, Nr. 80, Seite 771.

Anfragen an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfragen durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Schwierigkeiten bei der Alkoholprobe. Um die Alkoholprobe bei der Anlieferung der Milch ausführen zu können, haben wir vom Gewerbeinspektor Spiritus zugewiesen bekommen. Ich habe diesen Spiritus mit Wasser verdünnt und mittelst Alkoholometer nach Tralles auf 68 Grad bei 15 Grad Celsius eingestellt. Trotzdem gerinnt jede frische Milch, wenn man gleiche Teile Milch und Alkohol vermischt. Erst wenn ich den Spiritus bis unter 50 Grad nach Tralles verdünne, gerinnt die Milch nicht mehr. Woran kann das liegen?

Molkerei E. (873

Pumpe für Abwässer. Wir beabsichtigen, zur Beförderung der sämtlichen Abwässer der Molkerei (zirka 6000 Ltr. täglich), eine kolbenlose, einfachwirkende Diaphragma-Simplex-Druckpumpe, Stundenleistung 16 000 Liter, aufzustellen. Wird sich dieselbe dazu eignen auf die Dauer? Kann uns jemand, der schon praktisch längere Zeit mit dieser Pumpe gearbeitet hat, Auskunft hierüber geben? Oder auf welche Weise lassen sich die Abwässer besser beseitigen? Ein Klärbassin sowie auch ein Sammelbassin, für einen Tag ausreichend, sind vorhanden.

Molk. L. (859

Der neue 6 monatliche Schülerkursus
an der
Versuchsstation u. Lehranstalt für Molkereiwesen in Kiel
beginnt bereits am 1. November d. Js.
(649) **Der Vorsteher.**

Stellen-Gesuche.

Für meinen früheren **Verwalter**, der jetzt aus englischer Gefangenschaft zurückgekehrt ist, suche (5535 **Verwalter- od. and. Vertr.-Posten.** Angebote bitte direkt an **Herrn** Mehlau in **Tirkseln** b. Spucken, Kr. Heydekrug, Ostpr. zu richten.
F. Bendt, Bromberg, Schweizerhof. Molkerei u. Dampfbäckerei.

Für einen verheiratet., sehr empfehlenswerten (5600
Molkereiverwalter
suche ich zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erb.
Walter Dalef, Fischbeck a. E.
Post Schönhausen a. Elbe.

Tücht., led. Fachm., leicht kriegsbeschäd., 26 J. alt, Molkereischule mit Erfolg besucht, wünscht zu bald oder später Stellg. als **Verwalter, Obermeier, Revisor** od. sonst. Vertrauenspost. Selbig. hat 6 Jahre prakt. gearbeitet und war 4 mal verwundet. Angeb. erb. **Untffz. W. Güdge, Brüchau, P. Kakerbeck,** Krs. Gardelegen. (5570

Tücht., strebsam. Fachmann
29 Jahre alt, Molkereischule mit Erfolg besucht, wünscht zu bald od. später Stellung als Betriebsleiter, Obermeier, Gutsmeier od. sonstig. Vertrauenspost. Auch würde er eine Molkerei käuflich übernehm. Gefl. Angebote unter **5569** an ds. Ztg.

Erfahrener Fachmann

verheirat., 1 Kind, mit vielseitigen Erfahrungen auf dem gesamten milchwirtschaftl. Gebiete in Theorie u. Kaufmänn. pp. Als Leiter verschiedener Molkereien, pr. Zeugnisse sowie Refer. zu Diensten, wünscht zu bald oder beliebig. Antritt selbständigen größeren od mittler. Wirkungskreis. Kaution zur Verfügung. Gefäll. Angebote erb. unter J. X. 4640 an diese Zeitung.

Für tüchtigen, in jeder Weise durchgebildeten (5609
Fachmann
Kriegsteiln., 29 Jahre, suche Stell. als Verwalter, Obermeier od. sonstigen Vertr.-Posten. Angeb. erb.
M. Gennburg, Verwalter
Warmenau bei Vorsfelde.

Tücht. Fachmann, mit sämtl. Arbeit. best. vertr., sucht Stellung als Gehilfe oder sonst. Vertr.-Posten. Angeb. erb. **Gefr. Hopp, Städtisch. Krankenhaus 3 Hannover** Bischofsholerdamm. (4967

Besitzerssohn aus dem bayr. Alp.-Land, 25½ Jahre alt, mit guter Allgemeinbild., geschäftstücht., energisch, sucht Stellung als
Geschäftsführer
Betriebsleiter oder dergleichen. Er übernimmt auch Vertretung des Chefs oder sonstige Vertretung. Kaution in jeder Höhe zur Verfüg. Angeb. mit Gehaltsangabe unter **4898** an diese Zeitung.

Ält., lediger Fachmann mit guten Zeugn. u. Empfehlungen, wünscht zu bald oder später Stellung als
Verwalter
Buchhalter, Obermeier, Gutsmeier od. sonst. Vertr.-Posten bei bescheidenen Ansprüch. Edelgesinnte Chefs welche gewillt sind, einen kriegsbeschädigt. vorwärtsstreb. Fachmann in seinen Beruf wieder zurück zu bringen, werden geberen, werte Angeb. mit Gehaltsangabe unter **4869** an diese Zeitung zu richten.

Achtung!
Welcher Rahmstat.-Leiter, Gutsmeier, evtl. Obermeier, tauscht mit mir auf meine
Verwalterstelle
einer mittler. Genoss.-Molkerei in Mittelschles., deutsch bleibend, zehn Minuten von der Bahn, in schöner Gegend. Tausche aus dem Grunde, weil Invalide und in ruh. Stellg. übertreten möchte. Ich bin 27 J. alt, ledig, evangl. Reflektant muß Buchführung und Kasse übernehm., daher Kaution erforderlich. Angebote unter **P. M. 5000** an ds. Ztg.

Jg., tücht. Molk.-Verwalter
sucht Stellung in einer Molk., wo Verheirat. gestattet. Zuschrift. mit Gehaltsang. Antr. kann sof. erfolg.
Jankowiak
Zaborze, O.-Schlesien
Malteserbräu
Kronprinzenstraße 24. (5506

Tücht., zuverlässiger (5491
Molkerei-Fachmann
auch sehr gut bewandert in der Harzkäserei, 26 Jahre alt, seit 1907 im Fach, mit sehr guten Zeugnissen 6 Jahre beim Militär, wünscht sof. Vertrauensposten im Molkereifach oder Harzkäserei. Selbiger hat schon selbständig gearbeitet. Angebote sind zu richten an
Konrad Richter
Moritzhöfen Nr. 3
Stat. Bayreuth, Obfr., Bayern.

Molkereifachmann, 29 Jahre alt, welcher neben gründlichster Fachbildung über eingehende kaufmännische Kenntnisse verfügt, sucht Stellung als Geschäftsführer, Buchhalter oder ähnlicher Art. Nachweislich bewährte Kraft, langjähriger Buchhalter, bilanzsicher, erfahren in Genossenschaftswesen. Angeb. unter 5561 an diese Ztg.

Eingearbeiteter, gewissenhafter
Milchrevisor
sucht sofort Stelle. Angebote an
Milchrevisor
Molkereiverwalter Taubitz
Trebnitz in Schlesien
Breslauerstraße 21. (5500

Tücht., sol. Fachmann
28 Jahre alt, akt. Kriegsteilnehm. und leicht kriegsbeschäd., Handelsschule mit bestem Erfolg besucht, in allen Zweigen des Faches vertraut und dem wirklich an dauernder Stellung gelegen ist, sucht zu sofort oder später Stellung. Gefl. Angebote an (5621
Max Vogt, Dresden-A.
Pragerstraße 25 III.

Tücht. Fachmann
20 J. im Fach tätig, verh., ohne Familie, sucht Lebensstelle als Betriebsleit., Obermeier, Käsemeister. Langjähr. Erfahr. in Hart-, Weich- u. Quarkkäserei. Antr. Jan. d. April. In jetzig. ungek. Stelle 6 J. tätig. Angeb. u. F. 4640 an d. Ztg.

Tücht. Fachmann, 28 J. alt, Kr.-Teilnehm., techn. u. kaufm. firm, s. zum 15. Okt. evtl. 1. Novbr. Stell. als Obermeier, Kreisfettrevisor od. sonst. Vertr.-Post. Mecklbg., Brandenburg bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Beteilige mich evtl. auch mit 25 000 ℳ an größerem Unternehmen. Angeb. erb. **R. Zimmermann, Berlin-Zehlendorf,** Hauptstraße 43. (4925

Für äußerst tüchtigen (4796
Molkereifachmann
der in leitender Stellung tätig ist, suche zum 1. 11. Stellung als Verwalter, Obermeier od. sonst. Vertrauensposten. Ders. ist 28 Jahre alt und unverheiratet. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Gefl. Angeb. erb.
A. Weiß, Dampfmolkerei
Gülzow i. Lbg.

Strebsamer Fachmann
verheiratet, 37 Jahre alt, 20 Jahre im Fach, der seine Stellung in der Prov. Posen verloren hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, dauernde Stellg. Kaut. kann gestellt werden. (4634
Fillbrandt, Waltershausen
b. Wierslau, K. Neidenburg, Ostp.

Suche für einen tücht., äußerst
zuverlässigen Fachmann
28 Jahre alt, weg. Verkaufs mein. Molkerei zum 15. 10. oder später Stellung. Selbiger hat die Molk. als alleiniger vollkommen selbständig zur größt. Zufriedenheit geleit. auch ist er mit dem Abrechnungswesen vertraut. Angeb. bitte zu richten an **Ew. Warnecke, Rosche** b. Uelzen. (5025
W. A. Gehrke, Molkereibesitzer
Göhrde bei Lüneburg.

Suche zum 1. Novbr. oder früher
Stellung
für Betrieb und Kontor. Ich bin 23 Jahre alt, habe Molkereischule absolviert und bin firm auf allen milchwirtschaftl. Gebiet., wie Milch Rahm, Käse, und Butteruntersuch. auf Fettgehalt, Verfälschung u. Betriebskontrolle. Ia Zeugn. vorhanden. Angeb. unt. **5579** an ds. Ztg.

Fachm.-Sohn, 23 J., an selbst. Arbeit. gewöhnt, mit Betrieb, Käs. Abrechn., Milchuntersuch., sowie Schweinemast u. -Zucht u. sonstig. Nebenbetrieb. vertr., s., gestützt auf gute Zeugn., Vertr.-Stellg. Angeb. erbitt. der **1. Gehilfe der Molkerei Mummendorf** auf Fehmarn. (5013

Tücht. Fachmann, 23 Jahre alt, gewandt. Butterschläg. in Butterausg. u. Verkauf, auch mit all. and. im Fach vorkomm. Arbeit. bestens vertr., sucht Stellung zum 10. oder 15. Oktober. **Reinh. Volkmer, Neu-Lomnitz,** Krs. Habelschwerdt, Schl.

Kontoristin
18 Jahre alt, welche in Molkerei tätig gewesen ist, auch gern behilflich im Haushalt, sucht Stellung.
Hedwig Laudt
Buer-Hassel
Polsumerstraße 66. (5537

Molkereigehilfe, 26 J. alt, evgl., Ostpr., gut vertr. mit Maschin., Separat., Alfa-Butterfert. u. Milchuntersuch., der keine Arbeit scheut, wünscht dauernde Stellung. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Fritz Witte, Berlin,** Steinmetzstr. 26 b. (5601

Im ersten Jahre stehender, fleiß., sehr zu empfehlender (5646
Gehilfe
ist bald oder 1. 11. abzugeben, weg. Wiederkommens von Gehilfen aus Gefangenschaft und Krankenhaus.
Meierei Brokstedt, Holstein.
Telefon 19.

Wir suchen für einen mit Zentrifugen, Butterfert., Käserei, Milchannahme und leicht. Kontorarbeit. vertrauten, 19 jähr. (5630
Gehilfen
den wir bestens empfehlen können, zum 1. Novbr. oder später Stellg. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erbitt.
Molkerei-Gen. Militsch
Bezirk Breslau.

Strebsamer, solider
Gehilfe
sucht zum 1. Novbr. oder ein. Tage früher dauernde Stellg. Selbiger ist 24 Jahre alt, 10 Jahre im Fach mit allen Facharbeiten aufs beste vertraut und an selbst. Arbeiten gewöhnt. Er führte in letzter Stellung den Betrieb selbständig, da Verwalter noch in Gefangenschaft war. Gute Zeugnisse sind vorhand. Selbiger stellt nur bescheidene Ansprüche. Gefl. Angeb. erb. (5628
Albert Ehrecke
Edemissen, Krs. Einbeck.

Suche für 19jährigen, strebsam. und soliden jungen (5627
Gehilfen
zu sofort oder später Stellung.
Marcks, Molkerei Eydelstedt
bei Barnstorf.

Tücht., zuverl. Gehilfe, 26 J. alt, mit sämtl. prakt. u. schriftl. Arbeit. gut vertr., sucht zu sof. od. Anfang Nov. Stell. als erster od. alleiniger Gehilfe od. sonst. Vertr.-Posten. Ia Zeugn. u. Empfehl. steh. z. Verfüg. Angeb. erb. **Teipen, Lohne,** Kreis Lingen. (5626

Junger Gehilfe
der mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten gut vertraut ist, sucht zu baldigem Antritt Stellung. Angebote erbeten an (5619
Molkereigehilfe Rob. Hartmann
Dingelstedt, Kreis Oschersleben.

Suche für (5625
jungen Mann
der seine Lehrzeit beendet hat, zum 15. Novbr. 1919 Stellung.
Dampfmolkerei Leezen
Post Cambs i. Mecklbg.-Schwerin.

Für einen jg., empfehlenswerten
Gehilfen
suche zum beliebigen Antritt Stell.
5587) **H. Töpke**
Molkerei Kusey, Altmark.

Für einen jungen, tüchtigen, besonders kräftigen (5581
Gehilfen
der am 1. April d. Js. seine zweijährige Lehrzeit beendet u. bislang als Gehilfe hier tätig gewes. ist, suche für mögl. sofort eventl. auch später passende Stelle. Gefl. Angebote erbittet
F. Leschonski
Hankensbüttel, Hannover.

Für angehenden kathol. (5565
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet und den ich bestens empfehlen kann, suche zu Anfang oder Mitte Novbr. Stellg. Angeb. mit Gehalt erb.
Telkmann
Molkerei Haren a. Ems.

Jüng. Gehilfe s. Stellg. zur weit. Ausbildung in ein. Dampfmolk. Antritt zum 1. oder 15. Okt. (4491
Alfons Olbrich
Zentralmolkerei Ziegenhals.

Molkereigehilfe
20 Jahre alt, Kriegsteiln., welcher an selbständ. Arbeit gewöhnt ist u. dies durch Zeugn. nachweis. kann, sucht sofort oder später Stellg., am liebsten dort, wo größerer Betrieb, oder als alleiniger. Angeb. erb.
Gustav Fuchs (5108
Stiege im Harz.

Jg., strebsamer Molk.-Gehilfe
22 Jahre, mit all. ins Fach schlag. Arbeit. vertr., der sich bis jetzt vier Monate in einer Reparaturwerkst. noch etwas ausgebild. hat, sucht, gest. auf gute Zeugn. ab 15. Oktbr. oder 1. Novbr. Stell. **H. Hufnagel, Castellaun,** Hunsrück. (5489

Für einen äußerst strebsamen u. zuverlässigen **Gehilfen**
sicheren Rechner, den ich jedem Fachmann empfehlen kann, suche Stellung. (5634
Meierei „Sylt", Westerland a. S. Pflug.

Kräft. Molkereigehilfe

17 Jahre alt, mit guten Zeugnissen welcher keine Arbeit scheut, sucht sofort oder später Stellung. (5524
Silze, Delitzsch.

Molkereigehilfe

in allen Teilen des Molkereifaches sowie Herstellung von Kindermilch mit dem Biorisator bestens vertr., sucht zum beliebigen Antritt Stell. Angebote an (5548
Otto Glaßner
Freyburg a. U., Thrg.

Junger Molkereigehilfe

19 Jahre alt, vertr. mit allen im Fache vorkomm. Arbeiten, sucht, gestützt auf gute Zeugn., dauernde Stelle. Angeb. erb. (5541
Anton Dworschak, Molk. Bütlingen
bei Lüneburg.

Molkereigehilfe

sucht anderweitig Engagement als Heizer u. Maschinist od. Gutsmeier, wo Verheiratung gestattet. Kaut. vorhanden. Schles. od. Posen bevorzugt. Werte Angeb. erb. an den **Maschinisten der Molkerei Riesa a. Elbe.** (5536

Tücht., arbeitsam. Gehilfe, 25 J. alt, 7 J. im Fach, sehr tücht., in gr. Betrieb. tät. gewesen, gute Zeugn vorhanden, an ein saub., selbständ. Arbeit. gewöhnt, sucht Stellg. nur in Genossenschaft als Heizer u. Maschinenführer, Buttermeier od. irg. ein. Vertrauensposten zum 15. Okt. oder früher. Angeb. an (4962
Erich Hedtke
Dritschmin, Kreis Schwetz
Westpreußen.

Ein aus der Gefangenschaft heimgekehrter (5558
Molkereigehilfe
21 J. a., dem an dauernder Stellg. geleg. ist, sucht zu sofort od. 1. 11. Stellung. Angeb. erb.
Kurt Schumann, Riesa a. E.
Friedrich-Auguststr. 12.

Junger Gehilfe
18 Jahre alt, mit Maschin., Kühlanlag. u. Butterei best. vertr., und vom Verbande geprüft, s. Stellung zu sofort. Gefl. Angeb. an (5557
Molkereigehilfe Herbert Held
Berlin O. 119
Gabriel Max Str. 6.

Molkereigehilfe, mit sämtl. Facharbeit., Masch.-Wes., Butter- und Käsebereitg., Milchuntersuch., Kontorarb., Herst. von Trockenmilch u. kondensiert. Milch pp., u. elektrisch. Lichtanlagen bestens vertr., f. z. 1. 10. oder 15. 10. anderweit. Stellg. Gefällige Angebote erbeten unter **H. W. 1002 postlagernd Nordenburg,** Ostpreußen. (4851

Suche für jungen, tüchtigen (4833
Gehilfen
und junge, angehende
Meierin
bei bescheidenen Ansprüchen zum 1. Oktober oder später anderweitige Stellung. Selbige sind ehrlich und zuverlässig
C. Kühl
Gen.-Meierei Wiemersdorf i. Holst.

Belohnung

zahle demjenigen, der einem jungen, fleißigen, keine Arbeit scheuenden Gehilfen, evang., groß und stark, der seine Lehrzeit beendet, zu einer Stelle verhilft. Antritt kann sofort erfolgen. Angebote unter 5528 an diese Zeitung. [Westpr.]

Solider Gehilfe
im 23. Jahre, vertraut mit allen Betriebsarbeiten, Eismasch., Butt.-Fertiger sowie Käserei, sucht zum beliebigen Antr. Stellg. als erster oder bei Maschin., wo ihm gestattet wird, sich zu verheiraten, am liebst. in Schlesien oder angrenz. Bezirken. Selbiger ist gewillt, den Chef in jeder Hinsicht zu unterstützen. Ausführliche Angebote unter **5479** an diese Zeitung.

Jg., angehender Molk.-Gehilfe
sucht Stellg. zu gleich oder später. Selb. hat über 1 Jahr gelernt und ist mit allen Facharbeit. gut vertr. Er mußte der Polen wegen seine früh. Stelle aufgeb. Gutes Zeugn. vorhanden. (5487
Paul Jekel, Heinrichsdorf
Krs. Neidenburg, Ostpr.

Zwei tücht., ordnungslieb., will.,
kräftige Gehilfen
17 und 19 Jahre alt, mit Käserei, Butt., Kessel, Maschinen und allen anderen vorkommenden Arbeit vertraut, suchen beide zu sofort oder zum 15. Stellung. Oberwärts bevorzugt. Angeb. erb. (5465
Molk.-Gehilfe Paul Purtlauf
Wilmsdorf
Kreis Wehlau, Ostpreußen.

Suche für meinen Lehrling, 19 Jahre alt, welcher am 1. November seine Lehrzeit beendet, Stellg. als 5494) **Gehilfe.**
J. Drayer, Molkerei Petershof
Post Budisch, Westpr.

Tücht. Gehilfe, 22 J. a., m. sämtlichen Facharb. vertr., s., gest. auf gute Zeugn., zum 1. 11. Stellung. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Wilh. Peter, Daehre** i. Altmark. (5426

Werte Kollegen!

Suche für meinen Sohn, stark und kräftig, welcher 4 Jahre bei mir tätig war, auch Molkereischule absolviert hat, und jetzt gerne andere Stellung wünscht, Stellung. Antritt 25. Okt. Um gütige Zuschr. bitt.
Herm. Schrader, Molk.-Besitzer Großenwieden a. Weser
Grafsch. Schaumburg.

Suche für ehrlichen, arbeitsamen, 20 Jahre alten (5661
Gehilfen
der mit Kessel, Maschinen, Butterei u. Käserei gut vertraut ist u. keine Arbeit scheut, für sofort oder spät. in deutschbleib. Gegend, Stellung.
Schättin, Molkereibesitzer
Kgl. Buchwalde
Kreis Graudenz, Westpr.

Jg. Molkereigehilfe
aus der Gefangenschaft zurückgek., sucht bei bescheid. Ansprüchen bis zum 1. Novbr. Stellg., mögl. wo Gelegenheit geboten wird, sich in der Buchführung weiter auszubild. Angebote unter **5670** an diese Ztg. erbeten.

Junger Gehilfe

vertraut mit allen Arbeiten, sucht sofort oder später Stellung, am liebsten bei Kessel und Maschinen. Angebote erb. (5613
Karl Kasten
Goldbach, Ostpreußen.

Jg., kräft. Gehilfe sucht zu sofort Stellg. für Kessel u. Maschin., evtl. Ausbild. in Weichkäs. u. weiter. Fortbildg. in Kontorarbeit. Angebote zu richt. an den **Gehilfen der Molkerei Hoheneggelsen,** Krs. Marienburg. (5658

Suche für einen äußerst tüchtigen 21jähr. **Gehilfen** zum 1. Nov., evtl. früher Stellg. Selb. ist vertr. mit sämtl. Maschin. der Neuzeit, Butt., sowie Käserei, daher für jed. Post. brauchbar. Angeb. mit Gehalts-Angabe erb. **Goritz, Ober-Stradem,** Bezirk Breslau. (5054

Suche für einen angehend. fleiß.
Gehilfen
welcher seine 2jährige Lehrzeit beendet, zum belieb. Antritt Stellg. Selbiger ist vertraut mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, sowie Tilsiter u. Limburger Käserei. Ich kann selbigen bestens empfehlen. Meldungen an (4930
Dampfmolk. u. Käserei Gr. Tuchen
Kreis Bütow, Pomm.
Telefon: Gr. Tuchen 21 (Molkerei)

Jg Mann, mit Kessel, Maschine, Butt. u. kl. Reparaturen u. Anlag. aufs beste. vertr., sucht für sofort Stellung. Gute Zeugn. stehen zur Verfügung. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an (5464
H. Greshoff
Wadersloh, Geist Nr. 79.

Aus Gefangensch. zurückgek. **Gehilfe,** 23 Jahre alt, sucht z. 1. Nov. od. früh. Stellg. Angeb. erb. **Ernst Schmidt, Reichenbach** in Schlesien, Kirchstraße 29. (5466

Für einen tücht., 23 jähr. (5482
Gehilfen
welcher augenblicklich einen dreimonatlichen Kursus an der Molk.-Schule in Kiel durchmacht, suche baldigst Stellung, wenn möglich im Vollbetrieb.
A. Bantin, Meiereibesitzer
Nettelsee in Holstein.

Suche für mein. Sohn, 17 Jahre alt, groß und kräftig, eine (4926
Lehrlingsstelle
im Meiereivollbetrieb (Ostpreußen bevorzugt.
J. Majora, Postschaffner
Insterburg, Ostpreußen
Jordanstraße 7 d.

Tücht. Gehilfe

22 Jahre alt, seit 1913 im Fach, sucht zu beliebiger Zeit dauernde Stellung. Selbiger ist mit allen Facharbeiten vertraut, sowie auch in Herstellung von Quark-, □- u. Tilsiter-Käse. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe unter **Westpreußen 5483** an diese Zeitung.

Für meinen (5493
jungen Mann
17 Jahre alt, welcher seine zweijährige Lehrzeit am 1. 1. 1919 beendet hatte, suche zum 1. 12. 1919 Stellg. Selbiger ist sicherer Rechn., scheut sich vor keiner Arbeit und ist an selbständiges Arbeiten gewöhnt. Kann denselb. jedem Kollegen best. empfehlen. Angeb. erb. an
R. Mielke, Verwalter
Poblotz, Post Zezenow
Krs. Stolp in Pomm.

Suche für meinen (5610
Milchkutscher
16 Jahre alt, groß und kräftig, zum 1. oder 15. 11. anderweitig Stellg.
F. Basse, Molkereibesitzer
Görzig, Anhalt.

Suche für mein. Sohn, welcher 1 Jahr Melker gelernt hat, 16 J. alt, gesund und kräftig ist

Lehrstelle

in einer Molk. Norddeutschlands. Gefl. Angeb. m. Bedingung. an
E. Bordes, Stellingen
Bez. Hamburg.

Suche zum 1. Novbr. für meinen Bruder, kath., 17 Jahre alt, (559
Lehrstelle in einem Molk.-Betrieb, wo er das Fach gründlich erlernen kann und auch im Kontor beschäf wird. Posen od. Westpr. bevorzug Angeb. erb.
Boleslaus Edelmann
kriegsbeschäd. Molkereigehilfe
Lobsens, Bez. Bromberg.

Suche Stellung zum (558
Erlernen des Meiereifaches.
Ich bin 15½ Jahre alt. Angebo sind zu richten an
Herm. Machedanz, Lübzin
b. Gollnow, Krs. Naugard.

Flüchtling aus Posen, 23 J., er arbeitsfreud., Einj.-Zeugn., sucht sofort Stellung als (55
Molkereilehrling
bei freier Station. Angebote an
Artur Kropf bei Rusche
Wülfingen, Krs. Springe
Prov. Hannover.

Suche für jungen Mann mit be Schulbildung zum 1. Januar ev früher oder später (55
Lehrstelle
im Vollbetrieb. Mecklbg. od. Vo pomm. bevorzugt. Am liebsten a dem Lande. Gefl. Angeb. erb.
Rosenow
Groß-Mehrdorf, Vorpomm.

Fachmannswitwe

24 Jahre alt, sucht Stellung frauenlosem Haushalt und Hilfe Butterei und Annahme. Angebo unter 5513 an diese Zeitung.

Suche für junge (54
Meierin
Anfängerin, Stellung im Haushe und Betrieb.
Unglert, Molk.-Produkt.-Großhdl
Spandau, Schönwalder-Allee 5

Stellen-Angebote.

Wir suchen einen im städtischen Betriebe erfahrenen (5692

Direktor

für unsere Breslauer Molkerei, e. G. m. u. H. zum baldigen Antritt. Bewerbungen sind einzureichen an den Vorsitzenden des Vorstandes, Herrn **Amtsrat Schlabitz-Spahlitz,** Kreis Oels.

Suche für meine zweite Molkerei [einen] **tücht. Verwalter od. Teilhab.** Im ersten Falle muß eine Kaution von etwa 8000 *M.*, im letzteren eine Einlage von 17 000 *M.* in bar gez. werden. Es sind z. Zt. 1000 Ltr., der größte Teil wird verkauft. Die Molkerei liegt 20 Meter von der Bahn Strecke Kreuz-Schneidemühl, deutsch bleib. Gebiet. Bevorzugt wird ein tüchtiger Weichkäser und mögl. unverheir., da Wohn. klein. Angeb. erbeten unter **P. 5696** an diese Zeitung.

Molkereifachmann

für die Dauer der Zwangswirtsch. [f]ür Milch und Butter als Kontrol[le]ur für die Erfassung dieser Erzeugnisse im Kreise Verden soll vom [1.] Novbr. ab angestellt werden. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen, sowie Geh.-Ansprüchen [si]nd umgeh. an den **Kreisausschuß (Kreisfettstelle) in Verden** zu richt. [55]02) **Dr. Seifert.**

Zur Leitung der Kreisfettstelle wird zum sofortigen Antritt eine **molkereitechnisch oder kaufmännisch geschulte Persönlichkeit** gesucht, welche imstande ist, die Angelegenheiten der Fetterfassung u. Versorgung sachgemäß zu bearbeit. Bevorzugt werd. Bewerber, welche bereits in gleichen oder ähnlichen Stellung. tätig waren. Bewerbung. mit Geh.-Ansprüch. u. Zeugnisabschriften sind umgehend einzusenden [a]n (5225

Kreisfettstelle Neidenburg.

Zum sofortigen Dienstantritt geeignete Persönlichkeit als (5551

Milchkontrolleur

gesucht. Bewerber muß sich selbst [ei]n Fahrrad halten. Meldungen [u]nter Angabe der Geh.-Ansprüche [u]nd der Vorbildung unter Beifüg. [de]r Zeugn. sind schleunigst zu richt. [an] **Kreisausschuß Neustadt a. Rbge.** Provinz Hannover.

Suche für sofort eine tüchtige

Buchhalterin

welche schon mehr. Jahre im Fach tätig war, bewandert in Stenographie sowie Schreibmaschine. Angebote mit näherer Gehaltsangabe unter **5498** an diese Zeitung.

Vertrauensstellung.

Zur selbständigen Leitung einer einen Dampfmolk. ein lediger, [ehr]licher **Gehilfe** — da engagierter [er]krankt — mögl. zum 25. Okt. ges. [N]ur Leute, die wirklich selbständig [ar]beiten und mit allen Facharbeit. [ve]rtraut sind, wollen sich melden u. [G]ehaltsansprüche u. Zeugn.-Abschr. einsenden. (5695

Molkerei Herste
Kreis Höxter.

Suche zum 15. Oktober zuverläss. **jungen Gehilfen.** Angeboten bitte das letzte Zeugnis [un]d Gehaltsforderung beizufügen. Zugleich suche ich für jung., tücht. **Gehilfen** anderweitig Stellung zum 15. Okt. Angeb. mit Geh.-Ang. an (5131
Aug. Marks, Molk. Eydelstedt bei Barnstorf, Bez. Bremen.

Suchen zum alsbaldigen Antritt, evtl. auch gegen Ende Oktober ein. ehrlichen, zuverlässigen, jungen

Gehilfen

welcher auch in Kontorarbeit. etw. Kenntnis besitzt. Angeb. mit Geh.-Forderung und Altersang. an
M. Hahn, Molk.-Gen. Westerengel, Post Wasserthaleben, Thür.

Suche zu sofort einen tüchtigen und zuverlässigen (5148

Gehilfen

für alle vorkommenden Arbeiten. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen erb.
Bösche, Dampfmolk. Reetz, N.-M. Krs. Arnswalde.

Suche zum 15. Okt. zweiten, jg.

Gehilfen

gut. Pferdepfleger, Gehalt 50 *M.* Daselbst findet (5255

Mädchen

für alles oder einfache Stütze Stell. Gehalt 40 *M.* Beide fr. Kassen.
Frau Molkereibes. Thiel Widminnen, Krs. Lötzen.

Gehilfe

für Käserei zu sofort gesucht, der befähigt ist, selbständig zu arbeiten und guten Käse herzustellen bei hohem Lohn. (5176

Molkerei Vettweiß
bei Düren, Rheinland.

Jg., tüchtiger Gehilfe

der gut mit Pferden umgehen kann findet sofort gutbezahlte Stellung. Angeb. erbittet (5463
Max Gieger, Molkereibesitzer
Zibelle, O.-L.

Suche zum baldigen Antr. einen durchaus tüchtigen und zuverlässig.

Gehilfen

der auch Lust hat, eine Tour Milch zu fahren. Es wollen sich nur Gehilfen mit guten Zeugnissen meld. 5457) **Lehsau, Wolfenbüttel.**

Suche zum 20. Oktober sauberen, **soliden Gehilfen** für alle Molkereiarbeiten. Angeb. mit Gehaltsansprüchen erbittet
Molkerei Kuhstedt b. Gnarrenburg.
5474) **Hugo Thöbe.**

Zum 15. 10. findet hier in städt. Molkerei ein junger, tüchtiger

Gehilfe

mit besten Zeugnissen Stellg. Angebote mit Zeugn.-Abschrift. sind zu richten an den **Magistrat der Stadt Gr. Salze,** Bez. Magdbg. (5476
Kuschfeld, Inspektor.

Infolge Krankheit meines jetzig. suche sofort zuverlässigen (5547

Gehilfen

für alle Arbeiten. Angebote mit Gehaltsansprüchen erb.
H. Blunck, Molkereibesitzer
Tannenberg, Ostpr.

Zuverläss. Gehilfe

der auch mit Pferden gut umgehen kann, sofort gesucht. Geh.-Angabe erbeten (5588

Molkerei Brekerfeld, Westfl.

Suche zum 1. November od. auch früh. einen kräftigen, arbeitsfreud.

Gehilfen

welcher seine Lehrzeit beendet hat, für alle vorkommend. Arbeiten. Gefällige Angebote mit Zeugnis und Geh.-Angabe erb. (5637

Aug. Ahrens
Molkerei-Gen. Winsen a. Luhe.

Gesucht zum 1. 11. ein äußerst tüchtiger, an peinlichste Sauberkeit gewöhnter (5645

Gehilfe.

Anf.-Gehalt monatl. 75 *M.* bei fr. Station und Kassen und bei zufriedenstellender Leistung Zulage. Zuschriften erbittet

Molkerei Kalübbe
bei Ascheberg, Holstein.
Inhaber: **Claus Göttsche.**

Wir suchen zum baldigen Antritt einen jungen, fleißigen (5676

Gehilfen

für alle Arbeiten, auch Milchholen. Guter Pferdepfleger. Meldungen bitte sofort an

Dampfmolkerei Zabenstedt.

Jung., tüchtiger Gehilfe

welcher guter Pferdepfleger ist, Milch fahren muß und auch landwirtschaftliche Arbeiten übernimmt zum 1. Nov. gesucht. Anf.-Gehalt 70 *M.*, freie Station u. fr. Kassen.
Dampfmolkerei Grischow
bei Treptow a. Tollense.

Suche sofort jungen, kräftigen

Gehilfen

für alle vorkommenden Arbeiten. Anf.-Gehalt 60 *M.*, freie Station u. Kassen od. nach Übereinkunft. (5582
Molkerei Hohnstein
Sächs. Schweiz.

Suche zu sofort jungen, angehend. zuverlässigen (5618

Gehilfen.

Angebote mit Geh.-Anspr. an
Dampfmolkerei Loburg b. Magdbg. E. G. m. b. H.

Suche zu sofort ehrlichen, zuverl.

Kutscher

für Molkereibetrieb. Gehalt 100 *M.* alles frei. (5503
Molkerei Liebenwalde.

Für modernen, städt. Vollbetrieb wird sofort ein ordentl. jg. Mann aus achtbarer Familie als (5694

Lehrling

gesucht. Gute Schul-Kenntnisse erforderlich.
Molkerei Bernstadt, Schles.

Gesucht für bald Sohn anständig. Eltern vom Lande als (5687

Lehrling

möglichst 15 Jahre. Lehrzeit und Taschengeld nach Vereinbarg. Meldungen erbeten an
Centralmolkerei Niesky, O.-L.

Sohn achtbarer Eltern, kann sof. **als Lehrling** eintreten. Gewissenhafte Ausbild. zugesichert. (5471
Dampfmolkerei Alt-Zarrendorf bei Stralsund.

Molkereilehrling.

Sohn rechtlicher Eltern nicht unt. 16 Jahre, kann sofort in hiesigem Vollbetrieb als Lehrling eintreten.
Molkerei E. G.
Steinau a. Oder. (5575

Ein Sohn achtbarer Eltern

am liebsten vom Lande u. evangel., kann bei uns zum baldigen Antritt in die Lehre treten. Näheres auf Anfrage. (5592
Müller, Verwalter
Molk.-Gen. Peckelsheim, e. G. m. b. H., Peckelsheim, Westfl.

Suchen zum 20. Okt. d. Js. einen kräftigen, anständig. jg. Mann mit guter Allgemeinbildung und nicht unter 16 Jahren, als (5355

Lehrling.

Molkerei-Gen. Lemgow
Trabuhn i. Hann., Krs. Lüchow.

Suche zum 1.—15. November ein durchaus ehrliches u. zuverläss., beff.

Mädchen

das etwas kochen, evtl. nähen kann und jede vorkommende Arbeit übernimmt. Bewerberinn., den. an angenehmer, dauernder Stellung gelegen ist, wollen Angeb. mit Geh.-Ansprüchen einsenden. (5485
Frau Duwe, Molkerei Warlin Krs. Goldap, Ostpr.

Tüchtiges Mädchen

das gut kochen kann, mit guten Zeugnissen, zu sofort oder später gesucht. Angeb. an (5350
Heinr. Kleinböhl, Frankfurt a. M. Merianstraße 18—22.

Suche zum 15. Novbr. od. einige Tage früher eine tücht. an Sauberkeit und Sparsamkeit gewöhnte

Wirtschafterin.

Angebote mit Geh.-Ang. an (5251
Müller, Molkereiverwalter
Putlitz, Westprignitz.

Suchen zum baldigen Eintritt einen durchaus zuverlässigen, solid.

Gehilfen

für Betrieb und Kontor. Angebote mit Zeugnissen und Geh.-Ford. bei freier Station erbittet (5738
Külzthaler Molkerei, Külz, Post Neuerkirch, Bez. Coblenz. Strecke Boppard-Simmern.

Buttermeierin

die Küche mit übernimmt, zu sofort gesucht. (5380
v. Kries, Klein-Waczmirs b. Swaronhin, Kr. Dornhau, Wpr.

Suche zu sofort eine junge (5486

Meierin

für Butterei u. sonst vorkommende Arbeiten. Meldungen u. Gehaltsansprüche erb.
Dous, Molk.-Verwalter
Passenheim, Ostpr.

Suche sof. eine ält., anständ., ev. **Meierin** zur Führ. eines frauenlos. Haushalts u. Betrieb. **Molkereiverwaltung Rehden,** Westpr. (5488

Suchen zu sofort oder später eine junge, tüchtige (5697

Meierin

Gehalt 80 *M.*, freie Stat. u. Wäsche.
Central-Molkerei Wesel.

Suche bei gutem Gehalt für sof. oder später einfache ältere, umsicht.

Stütze eventl. Meierin

welche bei der Milchannahme helf. muß, einfache, bürgerliche Küche selbständig versteht, im Backen, Einlegen bewandert ist, sowie sauber Wäsche ausbessern kann. Angebote mit Bild, Zeugnisabschrift. erb.
Frau Klose (5629
Molkerei Rüstern bei Liegnitz.

Suche zu sofort oder später **junge, kräftige Meierin** für Molkerei und Haushalt b. Familienanschluß. Gefl. Angeb. mit Geh.-Forderung an (5632
Dampfmolkerei Dachwig bei Erfurt.

Zu sofort suchen wir eine junge, saubere und fleißige (5589

Meierin

für Betrieb und etwas Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Geh.-Ford. u. Altersangabe an
Molkerei Falkenberg
Falkenberg, Bezirk Bremen.

Ehrliche, ältere Meierin

für Butterei und Besorgung des Haushalts für klein. Betrieb in Winzen a. Aller bei Celle, zum 1. November gesucht, wenn möglich eigene Betten und Wäsche. Meldungen erbittet (5564
Siegfried Buttner
Schlitz in Hessen.

Tüchtige, saubere, ehrliche, evgl.

Meierin

die sämtliche vorkomm. Arbeit. verrichtet, auch im Haushalt tätig ist, selbständ. in der Tilf. Käserei, mit Maschin. vertr., zu sofort oder erst. Novbr. gesucht. Meld. mit Zeugn.-Abschriften, Geh.-Anspruch. erb.
Molkerei Buchholz bei Landsberg, Ostpr. (5546

Suche zu sofort oder später

geeignete Kraft

(gelernte Meierin), welche mit Kochen und sonstigen Hausarbeiten vertraut ist, als Wirtschaftsfräulein für einen größeren städtischen Molkereihaushalt bei einem monatlich. Gehalt von 80 Mark u. freien Kassen. Stellung dauernd. Zimmermädchen vorhanden Zeugnisabschr. und Empfehl. erbittet (5135

Frau Molkereidirektor
Dießelberg, Lötzen
i. Ostpr.

Betriebsleiter

[d]er in der Harz- und Spitzkäsefabrikation mit Lübbers Automat [vo]llständig firm, für Großbetrieb gegen gutes Gehalt für sofort [od]er später gesucht. Angebote unter 5693 an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder 1. Novbr. eine tüchtige, fleißige (5478

Meierin

für Butterei und Hilfe im Haush. Stellung ist dauernd u. angenehm. Gutes Gehalt u. alles frei.

Bernh. Herrmann, Lütgeneder
Post Borgentreich, Stat. Warburg Westfalen.

Für kleine Tilsiterkäserei u. Hilfe im Haushalt suche zu sofort eine

jg. Meierin oder Mädchen.

Angeb. nebst Geh.-Anspr. an (5560
Otto Toews, Käsereibesitzer
Absteinen, Krs. Tilsit.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt. Allen Bewerbern besten Dank. (5599
Marcks, Verwalter
Eydelstedt bei Barnstorf.

Stelle besetzt. Für Bewerbung besten Dank. (5605
Städt. Pasteuris.-Anstalt
Sondershausen.

Stellen-Gesuche.

Ich suche für einen jung. Mann, welchen ich aufs wärmste empfehlen kann, zum beliebigen Antritt als

Verwalter

Stellung oder sonst. Vertr.-Posten. Ders. ist 26 Jahre alt, und leicht kriegsbeschädigt, was jedoch i. Fach nicht hinderlich. Hat Molkereischule besucht. Kaution in jeder Höhe vorhanden. Beste Zeugnisse vorh.
Josef Brüseken, Molk.-Verwalter
Oftönnen, Krs. Soest.

Suche für baldigen Antritt für wirklich empfehlenswerten, äußerst gewissenhaft. Fachmann, der Molkereischule mit gut. Erfolg besucht hat, Vertr.-Stellung als

Verwalter

evtl. Obermeier, Expedient oder Buchhalter in größ. Betrieb. Der Empfohlene ist unverheir., 29 J. a. und muß seinen jetzigen Verwalterposten aufgeben, weil die Molkerei verkauft ist und der neue Besitzer selbst den Betr. übernimmt. (5714
O. Stender, Inspektor
Coppenbrügge.

Fachmann, 31 J. alt, unverheir., evgl., seit 1905 beim Fach, auß. all. Molk.-Arbeiten auch mit Müllerei vertraut, Absolv. der Molk.-Schule Güstrow, seit 2 Jahren im Komm.-Dienst, sucht, da Zwangsmilchablieferung hier aufhört, anderweitig Vertrauensstellung. Für jed. Post. passend. Dauerstellg., wo spätere Verheiratung gestattet, erwünscht, jedoch nicht Beding. Kaut. kann gestellt werden. **Herm. Paeschke, Eisenach**, Goldschmiedenstr. 36.

Weg. Milchmangels such. wir für Fachm. **Lebensstellung.** Selb. hat Molk., auch Gutsmolk., mit Hofverwaltg. seit 1912 gutempfohl. geleit., ledig, 31 J., Kriegsteiln., kathol. **Ziolkowski**, Molk.-Verw., **Zbiczno**, Bez. Marienwerder. (5719

Fachmann, 25 J., seit 1908 im Fach, mit all. Facharbeit. vertraut, aus 4jähr. Kriegsgefangensch. zurückgekehrt, s. z. baldig. Antr. Stell. **Max Weihmann, Bismark**, Provinz Sachsen. (5728

Tücht. Molk.-Fachmann, 23 J. a., 8 Jahre im Fach, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse zu sof. Stell. als 1. Gehilfe, Obermeier od. sonst. Vertrauenspost. Gefl. Ang. erb. (5732
Gustav Küster, Obermeier
Funnix bei Wittmund, Ostfrsld.

Zum 15. Nov. oder 1. Dez. sucht

Kontoristin

Stellung in größerem Molkereibetriebe. Angeb. mit Gehaltsangabe unter **R. S. 5716** an diese Zeitung erbeten.

Tücht. Gehilfe sucht bald. Stellg. Geg. gleich. **Eggert, Elbing**, Wpr., Johannisstr. 22. (5721

Kräft. Käsereigehilfe

24 Jahre alt, sucht zu sofort oder 1. November Stellung. Angeb. m. Gehaltsangabe sind zu richt. an (5722
K. Werner
Brandenburg b. Königsberg, Ostpr. Gegend gleich.

Gehilfe, 24 J. alt, mit all. Molkereiarbeit. best. vertr., sucht zu sof. od. später Stellg. als 1. Gehilfe, Gutsmeier od. als allein. Gehilfe. Gefl. Angeb. erb. an (5681
Robert Koernke, Quiram
Kreis Dt. Krone, Westpr.

Tücht. Gehilfe, der sich vor kein. Arbeit scheut, sucht zum 1. Nov. für Kessel, Maschin. od. Käserei Stell. Auch ist derselbe mit Pferden und landwirtschaftl. Arbeiten gut vertr. Angeb. erb. der (5688
Gehilfe der Molkerei Grischow
bei Treptow a. Tollense.

Suche für empfehlenswerten

jungen Gehilfen

sofort Stellung bei etwa 60 Mark Gehalt u. freier Station. (5664
Molkerei Nordhorn i. Ha.

Junger, kräft. Gehilfe

sucht zum 1. Novbr. oder später Stellung in größerem Betriebe, wo er sich im Fach weiter ausbilden kann. Selb. kann auch mit Pferden umgehen. Gegend gleich. (5671
Erich Katzschner, Lugknitz, O.-L.
Hermsdorferstraße.

Jg. Gehilfe, 17½ J. alt, sucht zu sofort Stellung für alle vorkomm. Arbeiten. Ders. übern. auch ein leichtes Pferdefuhrwerk. **M.-Geh. Rudolf Straubing, Kranichfeld** bei Weimar. (5713

Jg., kräft. Molkereigehilfe sucht gleich oder zum 1. Nov. Stell. Selbiger ist mit Tils. Halb- u. Magerkäserei sowie mit Kessel, Maschin., u. Alfa-Separator. vertr. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Richard Bahr, Groß-Keylau** bei Goldbach, Kreis Wehlau, Ostpr. (5712

Molkereigehilfe, 27 J. alt, mit Butterei, Käserei, Harzer, Quark u. Tilsiter, Maschinen und Reparatur. gut vertr., sucht Stellg. Angeb. erbeten an (5725
Funker Franz Dulies, Brg. Nache I Terna 101, 1. Komp., Juditten
bei Königsberg i. Pr.

Molkereigehilfe, 26 J. alt, evgl., mit sämtlich. Facharb. vertr., keine Arbeit scheuend, sucht zu sof. Stell. im Vollbetriebe in deutschbleibend. Gebiet. Angeb. erb. (5720
Emil Klemaschewski
Slupp
bei Lautenburg, Westpreußen

Junger, kräftiger, williger

Molkereigehilfe

sucht zum beliebigen Antritt dauernde Stellung. Angeb. erb. (5726
W. Schwee
Molkerei Westerstede, Oldbg.

Suche für meinen tüchtigen, **ehrlichen Gehilfen** anderweitig Stellung. Angeb. mit Geh.-Angabe erbittet (5731
A. Strowig, Molk.-Verwalter
Botelsdorf bei Gadebusch
Mecklbg.-Schwerin.

Unverheir., evgl. ehrl., zuverläss. **Milchkutscher**, Kriegsteiln., welcher weg. Milchmangels seine Stellung verlassen muß, sucht zu sof. bei gut. Leuten dauernde Stell., evtl. auch als Molkereiarbeiter od. Schweinemeister, da er keine Arbeit scheut. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Unger, Dampfmolk. Herbern** i. Wfl., Bez. Münster. (5737

20jähriger jg. Mann s. Stellung zur weiteren (5734

Erlernung des Molk.-Faches.

Selbiger hat seine Lehrzeit kriegshalber unterbrechen müssen. Angeb. sind zu richten an
H. Antons, Wehm bei Werlte
Krs. Hümmling.

Suche für jungen, anständigen Mann, 17 Jahre alt, welcher Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, **eine Lehrstelle.**
Angebote erbittet (5727
H. Kahler
Molkerei Dannefeld.

Suche für einen 22jähr. Mann mit Einj.-Zeugn., der sich aber vor keiner Arbeit scheut, Lust z. Fach hat, geeignete **Lehrstelle.** (5730
Molkerei Schleife, O.-L.

Suche für Verwandten, 17½jähr. Landwirtssohn, (5689

Lehrstelle

in größerem Betrieb, mögl. Vorpommerns. Angeb. erb.
Forsthaus Kruckow
Vorpommern.

Tüchtige, saubere Meierin

22 Jahre, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung für Butterei u. Haushalt, evtl. auch zur Führung eines frauenlosen Haushalts. Angebote erb. (5680
E. Schulze
Molkerei Riesa a. Elbe
Wettinerstraße 24.

Jg., tücht., fleiß. Meierin s. sofort od. spät. Stellg. Werte Ang. erb. **Helene Chelvier, Gutenswegen**, Kr. Wolmirstedt. (5690

Meierin

mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht zum 15. Okt. od. 1. Novbr. Stellg. auch als Verkäuferin. Sachs. bevorzugt. Werte Angebote erb. (5519
Meierin Agnes Strietzel
Siegda, Schles. Post Glumbowitz.

Meierin

19 Jahre alt, welche ihre Lehrzeit beendet hat, sucht Stell. in größ. Betriebe. Selbige scheut keine Arbeit. Gutes Zeugnis vorhanden. (5715

Anny Ehlert, Vechelde
b. Braunschweig.

Suche zum 1. November für meine Schwester (5723

tüchtige Meierin

Stellung. Dies. ist 1½ Jahr in jetzig. Stellung als Meierin u. Wirtschafterin. Zu gleicher Zeit suche für einen

Lehrling

17 Jahre alt, mit gut. Handschrift, schon ½ J. gelernt, Stelle zum Weiterlernen. Angeb. an
Frau Fengler, Striegau i. Schl.
Moltkestraße 6.

Meierin

mit allen ins Fach schlagend. Arbeiten vertraut, sucht Stelle zu sofort oder 1. November. Brandenburg oder Rheinland bevorzugt. (5733
Pauleit, Neu-Stubbern
Postort.

Meierin

sucht Stellung zu gleich oder etwas später. Gute Zeugnisabschriften zu Diensten. Angebote erbittet
Lina Kösling, Löwenstein
Krs. Gerdauen. (5724

Meierin, 24 J. a., sucht für alle vorkomm. Molk.-Arbeit. Stell., am liebst. Betrieb u. Führ. ein. Haush. auch Käserei. **Meierin der Molk. Klein Berge**, Westpr (5717

Jg. Meierin, 19 J., welche ihre Lehrzeit im August beendet, sucht Stellung für alle vorkomm. Arbeit. **Martha Straubing, Kranichfeld** a. Ilm, Thüringen. (5578

Tücht. Meierin mit Kessel, M
schin. u. Abrechn. gut vertr., u. i
Besitze best. Zeugn., s. z. beliebige
Antr. mögl. selbst. Stellg. Zusch
erb. **Meierin Wegener, Hambu**
Landwehr 27 a. (57

Westpr. Meierin

sucht zum 1. November anderwe
Stellung. Selbige ist mit all. i
Fach schlagenden Arbeiten vertra
und scheut keine Arbeit. Gefälli
Angebote unter **5654** an ds. Ztg.

Ältere, tüchtige, an Ordnung g
wöhnte (56

Meierin

wünscht zum baldig. Antritt Stel
Selbige ist in allen Arbeiten d
Faches gewissenhaft u. selbständ
Letztere Jahre hat sie meist in d
Butterei gearbeitet. Werte Ange
erbeten an die
Meierin M. Schmidt
Gehofen
bei Artern, Thüringen.

Arbeitsame Meierin
vertraut mit allen Facharbeit
beste Zeugnisse u. Empfehlung.
Seite, sucht sofort Stellung. (56
Kalweit, Kalkeninken
bei Popelken, Ostpreußen.

Für gesunde, kräftige (56

Meierin

19 Jahre alt, in hiesigem Betrie
gelernt und dann bis heute a
Meierin tätig, suche ich anderwe
Stellung für Molkerei u. Hilfe
Haushalt.
O. Rücker, Molkereibesitzer
Benau, N.-L.

Ältere, tüchtige, vor allem se
saubere Meierin
wünscht zum baldig. Antr. Stel
Selbige ist in allen Zweigen d
Faches aufs beste selbständig ver
auch mit Kessel und Maschinenfü
Werte Angebote bitte zu richt.
die (56
Meierin
in der Molkerei Gehofen
bei Artern, Thür.

Jg., saub. Meierin, mit all. Fa
arbeiten vertr., sucht zum 1. Nov
oder etwas früher Stellung, even
wo sie sich im Kont. etwas besch
tigen kann, jedoch nicht Bedingu
Gute Zeugn. vorhand. Angeb. e
Hedwig Rogalski
5612) **Rosenberg**, Westpr.

Gewissenhafte, ält. Meierin
sucht zum 1. Novbr. Stellung
Butterei und Annahme der Mil
Rheinland wird bevorzugt. Ang
sind zu richten an (5
Ottilie Piszek
Abb. Seeben, Post Grallau
Krs. Neidenburg, Ostpr.

Jg., tücht. Meierin mit all. Fa
arbeit. aufs beste vertr., sucht St
für bald od. später für Butterei
Maschin. Hilfe im Haushalt ist
gen. **Meierin Brigitta Hrobac**
Hindenburg, O.-S., Grenzstr. 3.

Tücht. Meierin, 28 J. alt,
sämtl. im Betriebe vorkomm.
beit., Kessel, Maschin., Quark, T
siter, ☐-Käserei durchaus vert
an selbständ. Arbeit. gewöhnt, su
zum baldigen Antr. Stellung. G
langj. Zeugn. vorh. **Frau Köne**
Gorzno, Krs. Strasburg, Westp

Suche für einen jungen Ma
23 Jahre alt, welcher vor sein. E
berufung zum Heeresdienst 2 Ja
bei mir in Stellung war und
seiner Entlassung wieder hier tä
ist, Stellung als (5

Obermeier

oder sonstigen Vertr.-Posten, ev
als Gehilfe. Ich kann den jung
Mann jedem Kollegen empfehlen
Aug. Fuchs, Betriebsleiter d. M
kerei Funnix, **Funnix** i. Ostfries

Intell., tücht. Fachm., aus Posen stammend, 33 J. alt, angen. Erschein., 70 000 ℳ Vermög., möchte mit liebevoll. Dame in Briefwechs. treten zwecks **Heirat.** Am liebsten Einheirat in Molkerei od. Käserei. Gegend gleich, doch nur deutschl. Zuschriften erbeten unter **Westpr.** 5499 an diese Zeitung.

Jung., strebsamer Fachmann, mit gutem Charakter u. angen. Äußern, 20 000 ℳ Vermög., wünscht die Bekanntschaft von dementsprech. Dame zwecks

Heirat

Alter 18—21 Jahre. Ernstgemeinte Angebote mit näheren Angaben, wenn möglich mit Bild, welches zurückgesandt wird, unter **F. S. 5562** an diese Zeitung. Größte Diskret. zugesichert.

Ökonom, Brauerei- u. Molkereibesitzer, schönst., großes Objekt der Gegend, 29 Jahre alt, evgl., vermögend, wünscht mit wirtschaftlich erzog. Fachm.-Tochter (Witwe nicht ausgeschlossen), im Alter von 20 b. 30 Jahren, mit Vermög., in Briefwechsel zu treten zwecks

Heirat

Damen aus gut bürgerlich. Familie werden gebeten, Bild unter Angabe ihrer Verhältnisse unter **Glück 2394** an diese Zeitung einzureichen. Strenge Diskretion wird zugesichert und erwünscht. Angeb. unter **5563** an diese Zeitung.

Tücht. Molk.-Fachmann, 32 J., große, flotte Erscheinung, dunkel, möchte Dame vom Fach mit Vermögen zwecks

Heirat

kennen lern. Einheirat erwünscht. Strengste Diskretion zugesichert und erwünscht. Werte Zuschriften mit Bild unt. **5643** an diese Ztg. erbet.

Möchte von Ihnen sofort hören **Goldelse!** Nachricht unter **A. B. 5657** an ds. Zeitung erbeten.

Ich bitte Herrn **Ernst Lapczyna** um seine Adresse. Antwort erbitte unt. **Ilse, postlag. Puschdorf.** (5559

Nachschluß eingegangen.

Verkaufe bei sofort. Übernahme **städtische Molkerei verbunden mit Harzkäsefabrik** im Bezirk Schl.-Holst., Vollmilch jährlich zirka 1 Mill. Ltr. u. zirka tägl. 1000 Ltr. Magermilch, zirka 388 000 Pfd. Quark jährlich, großes schön. Etagenwohnhaus mit hinterlieg. Fabriken, krankheitshalber für 320 000 ℳ bei 200 000 ℳ Anzahlg. Nur schnell entschlossene Käufer wollen sich melden unter **5698** an diese Zeitung.

Verkaufe meine **Stadt-Molkerei** alleiniger Betrieb in einer Stadt von 20 000 Einwohn., zeit. Milchverarbeitung von 2500 Ltr. Maschinen und Gebäude in tadellosem Zustande, zum Preise von 200 000 Mk., Anzahlung 100 000 Mk. Ang. sind unter **B. 5707** an diese Ztg. zu richten.

Suche eine **mittlere Molkerei** nicht unter 500 Ltr. Anlieferung zu kaufen. Anzahlung in jeder Höhe vorhand. Angeb. unter **B. W. 5710** an diese Zeitung.

Suche Milchvertrag oder Nachweis wo Molkerei gewünscht wird. Kaufe auch annehmbare Friedensmolkerei von 600 Ltr. aufwärts. (5705
Otto Meier
Badenhausen a. Harz.

Suche Molkerei von 500 Ltr. aufwärts zu kaufen oder pacht. Kapital bis 50 000 ℳ vorhanden. Ausf. Angebote erbet. an (5699
Molk.-Verwalter Oskar Bruckert Roßdorf, bei Hanau a. M.

Zur sofortigen Übernahme kleine **Molkerei** von 300 Ltr. aufwärts, auch in Pachträumen, bei 10—12 000 Mark Anzahlung zu kaufen gesucht. Angebote an (5708
W. Czeslik
Stattzen bei Sokolken, Ostpr.

Für jungen Anfänger. (5674 **Kleine Molkerei mit Dampfbetrieb** u. guten Maschinen in Pachträum., kleine Wohnung vorhanden, großes Kirchdorf i. Posen, Post am Orte, ist sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Milch z. Zt. 300 Ltr., aber noch bedeutend mehr zu erhalten. Betrieb ist neuzeitlich eingerichtet. Näheres
Stähler, Dramburg i. Pom. Gr. Kirchstraße 1.

Genossenschaftsmolkerei oder Privatmolkerei zu kaufen od. pachten gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. (5736
Louis Heinrichs, fr. Molk.-Verwalt. **Gardelegen.**

Liefere sofort ab Lager:

als neu:
1 **Westfal.-Zentrifuge,** 1500 Lt., dir. Antrieb (5690
1 **Westfal.-Zentrifuge,** 1000 Lt., dir. Antrieb
325 **sauber verz. Milchkannen mit Gummidichtung,** 10, 15 u. 20 Ltr.
375 **sauber verz. Milchkannen mit Stechdeckel,** 10, 15 u. 20 Ltr.
30 **Stück feldgraue Milchkannen m. Stechdeckel,** 10 Ltr.
500 **Milchkannenringe,** Friedensqualität
150 **Stück verz. runde, kon. Eimer,** 10, 12 u. 15 Ltr.
45 **Stück ff. verzinnte Meßeimer m. Schwimmer,** 10, 15, 20 Ltr.
35 **Stück ff. verzinnte obl. Rahmständer,** 40, 50 Ltr.
30 **St. ff. verzinnte runde Rahmständer,** 40, 50 Ltr.
3 **doppelwand. gut verz. Wannen** 350 Ltr.
1 **Vorwärmer mit Regulator,** ober. Antrieb, 1500 Ltr.
Milchuntersuch.-Apparate zu 24 u. 4 Proben
Butyrometerstopfen, Fried.-Ware
Schwefelsäure, Alkohol
Quarkwölfe, 4 und 10 Ztr. stündl. Leistung
125 **Stück Weichkäseformen**
500 **Stück Frühstück-Käseformen**
Milchpumpen, 3000 u. 2000 Ltr.
Transmissionsspeisepumpen
Verz. Kupferrohre und Teile aller Dimensionen
Gummischläuche aller Dimensionen
Pumpenmanschetten
Halteschrauben und Blankhebel
Armaturen
Bürsten in Friedensqualität
Soda in Kisten zu 1 Ztr.

Als gebraucht:
1 **Alfa-Separator,** 300 Lt., f. Hand- und Kraftbetrieb
1 **Butterkneter,** 60 cm, für Hand- u. Kraftbetrieb
1 **Holstein. Butterfaß,** 200 Lt. Verbutterung
1 **Dampfmaschine,** 5 PS, Fabrikat Jepsen Sohn
1 **Hildebrandscher Vorwärmer,** 450 Liter.

Anfertigung von Milchbassins Käseformen und sämtlichen anderen Milchblechgeschirren in jedem gewünschten Maß.
Neuanfertigung von Teilen sämtl. Molkereimaschinen.
Reparaturen in eigenen mod. Werkstätten.
Herm. J. Jordan
Magdeburg, Wilhelmstr. 5.
Fernsprecher 841.

Molkerei-Verkauf!

In einer Universitätsstadt Bayerns ist eine **Molkerei mit Weichkäserei** und 2 Verkaufsläden, mit 3 Häusern und 2000 Mk. Mieteeinnahme, bei einem täglichen Verdienst von 80 Mk., sofort für den festen Preis von 130 000 Mk. bei einer Anzahlung von mindestens 80—100 000 Mark zu verkaufen. Angebote unter 5706 an diese Zeitung.

Haben Sie **Quark** frei?

Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern,** Bez. Magdbg.

Verkaufe meine sehr schöne, massiv gebaute **Dampfmolkerei** in Mittelschles. gelegen, z. Zt. tägl. zirka 2800 Ltr. Milch. Freie Verfügung täglich über zirka 1200 Ltr. Magermilch. Vorhanden ist eine maschinell eingerichtete **Harzkäserei,** Lübbers Automat) u. Formen für Weichkäserei. 2 Pferde, reichliches Inventar und schöne große Verwalter-Wohnung. Fester Preis 180 000 ℳ bei 100 000 ℳ Anzahlg. Gefl. Angeb. von schnell entschloss. Käufern unter 5595 an ds. Ztg.

Fachmann sucht reelle, gutgehende **Molkerei** zur Übernahme bis 1. Novbr. zu kaufen, wo zur Anzahl. 40—50 000 Mk. genügen. Spekulationsobjekte ausgeschlossen. Hannover, Mecklg. Prov. Sachsen, Brdbg. bevorz. Ang. unter **F. K. 5735** an d. Zeitung.

Am **Montag, den 4. November 1919, vormittags 11 Uhr,** versteigere ich in **Golßen,** Luckauerstraße 69, die gesamte Einrichtg. mein. Käsefabrik als (5413
Zirka 250 Stück Rohrhorden
Zirka 10 Stück Hordenwagen
2 eichene Bottiche
1 Traiserformmaschine
1 Engelmannsche Quarkmühle
Zirka 4000 Kisten u. Kistenhölzer
Div. Formzangen, Quarktonn. usw.
Alfred Stuck, Golßen, N.-L.
Berlin-Dresden.

Wegen Betriebsveränderung habe ich einen noch sehr gut erhaltenen **Magermilchkühler** mit Drehgestell, stdl. Leistung zirka 4000 Lt., Kühlflächenhöhe 1,50 m, sof. zu verkauf. Preis äuß. 1050 ℳ. Anfragen erbeten unter **5686** an diese Zeitung.

Harzer, Camembert, Tilsit., Stangenkäse
kauft
Käse-Kempf, Döbeln, Sachs.

Verkaufe wegen Betriebseinstell.:
1 **Kessel,** 12 qm Heizfl., 1908 in Betrieb genommen
1 **Dampfmaschine** 10—12 PS
1 **Alfa-Zentrifuge,** 1400 Ltr. Leistg.
3 **Magermilchbehälter,** 2 mal 1000, 1 mal 500 Liter Inh., 1 J. gebr.
2 **Käsewannen** 1 mal 800 1 mal 600 Ltr. Inhalt, 2 Jahre gebraucht
1 **Kneter** verstellbar, 1 **Butterfaß,** beides ½ Jahr gebraucht
3 **Räderpumpen,** 1 noch ganz neu
1 **Wasserpumpe**
1 **Transmis.-Speisepumpe**
1 **Rahmerhitzer**
1 **Vorwärmer**
1 **Milcherhitzer,** ½ Jahr gebraucht
Ganze Transmission, Riemenscheib. und Rohrleitung
1 **Kühler, 6 Rahmständer**
2 **Meßapparate** (5700
2 **Milchtransportwagen**
2 **Schlitten, zirka 80 Milchkannen**
Öl und Papier und sonst. Vorrat.
Molkerei Göhrde b. Lüneburg.

Alfa-Separator A. 2 mit Vorgelege **Bergedorf. Wärmeaustauscher R.** 3500 Ltr. Leistung
1 **Rahm- und 1 Milchkühler**
1 **Pasteur**
1 **Berieselungsvorwärmer,** 700 Ltr. Leistung
1 **Wasserbehälter,** 1800 Ltr. mit Holzbekleidg. u. **Dogkartgeschirr** verkauft (5704
Molkerei Schmallenberg i. Wfl.

Empfehle (5701
Binsen-Fußmatten
60 mal 42 cm groß, p. Stück 2,50 ℳ Nachnahme. Ein Postkolli enthält 6 Stück.
K. Buck
Aventoft bei Tondern.

Verkauf!

1 gut erh. **Berged. Butterkneter** für Kraft, 120 cm Durchmesser, Mahag. Bel., 1 **Mahl. Vollm.-Wage,** 200 kg, m. neuen Schneiden, Klemmen u. Laufgew., 1 **Alfa A I,** 1400 Liter, mit neuer Tauschtrommel. Angebote unter **5684** an diese Zeitung.

Suche 2 gebrauchte (5711
Dampfheizöfen
zu kaufen.
Molkerei **Mockrehna.**
H. Bünger.

Natron

kauft zu den höchsten Preisen und erbittet Angebot (5790
Käsefabr. Nauen, Potsdamerstr. 52.

Eine gebrauchte (5677
Baltic-Molkerei-Anlage
750 Ltr. Stundenleistung, zu kaufen gesucht. Angebote mit Maschinenzustandsangabe an
Dampfmolkerei Nemmersdorf
Bez. Gumbinnen.

Verkaufe (5678
Schreibmaschine System „Star“
sehr gut erhalten, Sichtschrift, fester Preis 450 Mark. **Motordreirad, Automobil - Cyclonette,** 3,5 PS., 3 sitzig, Lederpolsterung, auch als Lieferwagen geeignet, mit guter Friedensbereifung, fahrbereit für 5000 Mark.
Dampfmolkerei Nemmersdorf
Bez. Gumbinnen.

Molkeneiweiß

kaufe jeden Posten
Gefl. Angebote mit Preis und des abzugeb. Quantums pro Woche an
Oskar Dietze (5702
Gera-Reuß, Mühlengasse 1.

Kaufe immer jedes Quantum

Quark u. Eiweiß.

Angebote an (5683
L. Ziegengeist, Dürrenebersdorf b. Gera.
F. Marquardts Nachfolger.
Käserei mit elektrischen Betrieb.

Echte engl. Zigaretten
p. Mille 300 ℳ, versendet (5703
Leo Dameris
Schmallenberg i. Wfl. 6

Langjähr. Fachm. sucht **Dampfmolkerei**, reelles Geschäft, nicht unt. 500 Ltr. täglich, wenig Rückgabe, in deutschbleib. Gegend bei 15—20 000 Mk. Anzahlung zu kaufen. Ausführliche Angeb. erb. **Franke, Reichenbach** i. Schles., Frankensteinerstraße 55. (5665

Käserei
mit neuen, massiven Gebäud., Achtfamilienhaus, 4 Zimm.-Wohnung, Käserei separat. Gebäude, unterkellert, Rampe, gr. Schuppen, gr. Hof, Garten, in Großstadt von 150 000 Einwohn., für 120 000 ℳ bei 30—40 000 ℳ Anzahl. sofort zu verkaufen. Näh. durch (5669
R. Schulze, Braunschweig
Karlstraße 76. Telefon 1974.

Dampfmolkerei
in Westpreußen, Abstimmungsbez., sofort zu verkaufen. Angeb. unter **K. K. 5638** an ds. Ztg. erbeten.

Suche zu sofort eine rentable
Molkerei
mit 1000 bis 3000 Ltr. tägl. Milchanlieferung bei vollständ. Auszahl. zu kaufen. Erbitte telephon. Benachrichtigung oder Telegramme. Komme sofort zwecks Kaufabschluß.
Franz Dietrichs
Bremen, Wartburgstr. 78.
Telefon: Roland 572.

Grundstück 3100 qm
Wohnhaus, Stallung, für 75 Kühe und 15 Pferde, Schuppen und viel Nebenräumen (erbaut 1905) zu verkaufen. Preis 175 000 ℳ. (5604
Berlin-Niederschönhausen
Waldowstraße 28 a.

Dampfmolkerei

suche in Rheinland, Westfalen oder Hannover mit festen Verträgen von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Bin Selbstkäufer. Hohe Anzahlung. Angebote unter **E. 8203** an **Annonc.-Expedition Ed. Elven, Solingen.**

Tücht. Fachm. sucht ein **Milchgeschäft** zu pacht. od. zu kauf., wo 5000 Mk. genügen. **Franz Jankowiak, Zaborze**, O.-Schles., Malteserbräu, Kronprinzenstraße 24. (5505

Umständehalb. verkaufe zu gleich
meine Dampfmolkerei
in deutsch bleibender Gegend Ostpreußens. Milch jetzt 1300 Liter, Sommer 2300 Ltr., viele Güter, wenig Zwang. Gute Gebäude, 4 Pferde, 25 Schweine, div. Wagen, Federvieh, 14 Morg. schön. Land, Obst- u. Gemüsegart. Preis 140 000 Mark. Anzahl. 90 000 Mark. Angebote unt. 5459 an diese Zeitung.

Die Meierei in Westerau
soll am **Mittwoch, den 15. Oktober 1919, nachmittags 3 Uhr,** in der Gastwirtschaft von Schepper, öffentlich meistbietend verkauft werden.
5473) **Der Vorstand.**

Suche eine rentable nicht zu große
Molkerei
mögl. in Ostfriesland oder Oldenburg zu kaufen. Gefl. Angeb. unt. **5509** an diese Zeitung erbeten.

Zu kaufen gesucht (4911
Dampfmolkerei
2000 bis 3000 Ltr. Milch. Angeb. erbittet bald
August Peters
Hamburg, Kaiser Wilhelmstr. 56.
Alster 7938.

Suche sofort tätige
Beteiligung an Harzkäserei
mit 3—4 Mille. Meldungen unter **5598** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei

in Norddeutschland, herrlich an Bahn gelegen, 2000 Ltr. Milch ohne Rückgabe, in Fried.-Zeit. 3000 Ltr. tägl. Herrenhaus mit parkart. Garten, Wirtschafts- und Molk.-Gebäud. usw., soll umständehalber sof. verkauft werden. Milch ist von größ. Gütern, gesund. Friedens-Objekt. Preis 155 000 Mk. bei 100 000 Mk. Anzahlung. Angebote von erstlichen Selbstkäufern unter 5667 an diese Zeitung erbeten.

Zu verkaufen
eine Dampfmolkerei
in abzutretendem Gebiete Rheinlands. Dieselbe ist im Betrieb und hat eine aussichtsreiche Zukunft. Geeignetes Objekt für Fachmann holländischer oder schweizerischer Nationalität. Angebote unter 5233 an diese Zeitung.

Suche **Genossenschafts- oder Privatmolkerei**
von 1200 Ltr. jetziger Anlieferung zu kaufen. Angeb. erb. (5653
Conrad
Hohenhausen, Krs. Thorn.

Entschlossener Käufer
sucht eine lukrative
Dampfmolkerei
sofort zu erwerben. Kapital ist in jeder Höhe vorhanden. Gefl. Angeb. unter 5542 an diese Ztg.

Suche sofort zu kaufen gute reelle
Dampfmolkerei mit Käserei.
Mittlerer bis größerer Betrieb. Mitteldeutschland bevorz. Größere Anzahl. vorhand. Gefl. Ang. erb.
H. Heinze (5572
Osternienburg, Anhalt.

Tüchtiger, strebsamer Fachmann sucht zu sofort eine gute
Molkerei
nicht unter 1800 Ltr. zu kaufen. Provinz Hannover, Mecklenbg., Uckermark, Posen bevorzugt. Anzahlung in jeder Höhe. Angebote unter 5495 an diese Zeitung.

Achtung!
Verkaufe weg. Krankheit meine
Molkerei
in Pachträumen, alles mit elektr. Einrichtung, tägl. 600 bis 700 Ltr. Vollmilch. Die Molkerei ist sofort zu verkaufen für den festen Preis von 30 000 ℳ. Käufer wollen sich sofort telegraphisch wend. an (5571
B. Felchner, Löbau, Westpr.
Kuppnerstraße 6.

Molkerei
von 200 Ltr. aufwärts zu kauf. od. pachten gesucht. Angeb. unter **B. K. postlag. Züllichau**, Brdbg. (5574

Molkereien
werden gegen Gewährung einer annehmbaren Vergütung gewissenhaft und sachgemäß auf ihre **Reellität und Rentabilität** geprüft, wodurch ganz besonders beim Ankauf zweifelhaft. Betriebe unnötige Verluste, viel Ärger und Verdruß erspart bleiben. Gefl. Zuschrift. erb.
O. Fischer
Molk.-Sachverständiger u. Revisor
Gera (Reuß), Parkstraße 9.

Verkaufe sofort anderer Unternehmen halber meine gutgehende
Molkerei
700 Lt. tägl., mindestens das Dopp. zu haben. Günstige Geschäftslage. Preis 75 000 ℳ. Angeb. erb. unt. 5197 an diese Zeitung.

Molkerei und Dampfmühle
in Nähe großer Hafenstadt, unmittelbar an der Bahn gelegen, neue Gebäude, große Stallungen, 2000 Ltr. ohne Rückgabe, mit reichhaltigem lebend. u. tot. Inventar, umständehalber sofort zu verkaufen. Herren, die 150 000 ℳ Anzahlung leisten können, stehe zur näheren Auskunft zur Verfügung. Angeb. unter 5454 an diese Zeitung.

Suche für meinen Schwager gute
reelle Molkerei
zu pachten oder zu kaufen. Anzahl. bis 35 000 ℳ. Ausführl. Angebote erb. an (5127
H. Gottschalk, Molk.-Verwalter
Dampfmolkerei Havelberg.

Suche klein. Betrieb
wozu eine Anzahlung von 10 000 bis 15 000 ℳ erforderlich, zu kauf. evtl. nur zur Pacht. Angebote unt. **S. 5184** an diese Zeitung.

Gesucht Dampfmolkerei
in deutschbleib. Gebiet, mit u. ohne Land, mindest. 500 Ltr. tägl. Lieferung, hohe Anzahl., resp. Auszahlg. kann erfolgen. Gefl. ausführliche Angebote erbeten (5239
Meisner
Bieberswalde, Ostpreußen.

Achtung! Achtung!
Ich suche zum 15. 11. 1919 eine
kleine Molkerei
mit ungefähr 4—800 Ltr. täglich. Milchanlieferung zu kaufen. Bin auch nicht abgeneigt, Handmolkerei oder Betrieb in gepachteten Räum. zu kauf. Zahlg. ganz nach Wunsch des Verkäufers. Bevorzugt wird Molkerei auf dem Lande, mit wen. Magermilchrückg. u. in Westfalen, Hannover oder in angrenz. Prov. gelegen, jedoch nicht Bedingung. Gefällige Angebote unter **R. R. 5212** an diese Zeitung.

Eine städtische Molkerei
in einer ganz deutschen Gegend der Provinz Pos. gelegen, bin ich will., mit einer Molkerei in Deutschland zu vertauschen. Gebäude, sowie Maschinen sind wie neu, sodaß Reparaturen in den nächsten Jahren ausgeschloss. sind. Milch z. Zt. 1600 Ltr. Zwangslieferung besteht nicht mehr. Angeb. unter **M. B. 5406** an diese Zeitung.

Fachmann sucht sofort
Molkerei
zu pachten. Mind.-Quant. 500 Ltr. Kaufe auch Molkerei, wo 20—25 Mille zur Übernahme genügen. Gefällige Angeb. unter **W. 5401** an diese Zeitung.

Suche mich mit **25—30 000 Mar[k]** an reellem und gutgehendem Mo[l]kereiunternehmen, wo zwei streb[s]ig. Leute gutes Auskommen haben **tätig zu beteiligen.**
Angebote unter **L. W. 5516** an d[ie]se Zeitung erbeten.

Achtung!
Suche sofort (5467
Molkerei
zu kaufen. Kapital genügend vorhanden. Ausführliche Angeb. an
Fischer, Molkerei Kahlau
bei Mohrungen.

Suche zu sofort oder später (547[.]
Molkerei
von 500 Lt. aufwärts zu kaufen od[er] pachten. Gefl. Angeb. erb.
Molk.-Verwalter Piske
Berklingen, Krs. Wolfenbüttel.

Meine Dampfmolkerei
in der Provinz Hanover, modern[,] jetzt im Winter 350 Ltr., fast kein[e] Rückgabe, verkaufe ich mit lebend u. totem Inventar. Schnell entschl. Käufer, die über zirka 200 000 ℳ verfügen, wollen sich unter **5481** an diese Zeitung wenden.

Zu kaufen gesucht eine
größere Molkerei.
Selbige muß gesundes Friedens-Objekt sein. Gegend gleich. Anzahlung nach Übereinkunft. Ausführliche Angebote an (5477
Ruoß, Molkerei Stolz
Bez. Breslau.

Kaufe sofort gute, reelle
Molkerei
nicht unter 500 Ltr. tägl. bei 20 000 bis 30 000 ℳ Baranzahlung bei baldiger Übernahme. Erbitte genaue Angebote (5530
Ed. Taubitz, Molk.-Verwalter
Trebnitz, Schles., Breslauerstr. 21

Zwangsversteigerung
der Mauksche[n] Molkerei
zu **Altvalm Abbau**, Kr. Neustettin, an Chaussee u. 30 Min. von Dorf u. Bahn gelegene, 1913 erbaute Molkerei mit massiv. Wohnhaus, Stallungen, 25 A. Land und sämtlichen maschinellen Einrichtungen. **Termin am 1. November 1919, vormittags 9 Uhr auf dem Amtsgericht** Bärwalde i. Pommern. (5538
Ländl. Spar- u. Darlehnskasse e. G. m. b. H., zu Alt-Valm.

Vom Fachmann (5543
Molkerei
zu kaufen oder pachten gesucht, wo 50—70 000 Mark Anzahlung genügen. Gefällige Angebote unter **E. 5. 8658** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Magdeburg.**

Dampfmolkerei
in Kreisstadt Westpr., 1912 neu erbaut, für 3000 Ltr. Verarbeitung mod. eingericht., elektr. Licht, Milch z. Zt. 600 Ltr., im Sommer über 1000 Lt., für tücht. Fachmann leicht mehr zu haben, da konkurrenzlos, zu verkaufen. Angebote unter 5520 an diese Zeitung.

Ausgeschr. Milchhdlg. im Ostseebad ist vergeben. Den vielen Bewerbern besten Dank. (5522

Zeugnisabschriften
Vervielfältig. usw. fertigt in saub. Maschinenschrift billigst stellungslos. Fachmann. **G. Spann, Schönfließ b. Königsberg i. Pr.** (5556

Suche eine Molkerei
zu kaufen oder pachten. Angeb. an
Untffz. Herrmann (5157
Stolp i Pom., Lazarett 2.

Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. zu kaufen gesucht. Anzahlung in jeder Höhe. Angebote an diese Zeitung u. 5285.

Rentable Molkerei
auch mit Nebenbetrieb oder Ort, wo Molkerei erwünscht, von Selbstkäufer zu sofort gesucht. Solche u. auch ähnliche Angebote erb. an
Molk.-Verw. Domdey
Thale i. Harz, Bergstr. 6.
Vermittler erhalten Provision.

Molkerei

mit einer täglichen Milchanlieferung von 800 Ltr. auswärts zu kaufen gesucht event. kann auch großes gutverzinsbares Geschäftshaus in größerer Stadt Thüringens in bester Lage gelegen in Zahlung gegeb. werden. Objekte mit etw. Land oder Nebenbetrieb bevorzugt. Angeb. unter **5152** an diese Zeitung.

Umständehalber verkaufe meine
Molkerei
für den Preis von 75 000 M bei guter Anzahlung. Jetzt 800 Ltr. Milch. Angeb. unter **G. K. 5168** an diese Zeitung.

Suche Dampfmolkerei
mit 1000 bis 2000 Ltr. Milch tägl. zu kaufen. Mecklbg. bevorzugt. Gute Maschinen, sowie Gebäude Bedingung. Angebote unter **5339** an ds. Zeitung.

Suche zu kaufen bei hoher Anzahlung (5344
Dampfmolkerei.
Milch nicht unter 2000 Ltr. Angebote schnellstens erwünscht.
Max Conrad
Thorn, Hofstraße 3.

Verkaufe meine
Friedensmolkerei
Strecke Bln.-Wittenberge. Sommer zirka 2500 Ltr. tägl., keine Magermilchrückgabe, gute Gebäude, neue Maschinen, große Stallung., schöner Obst- u. Gemüsegarten, 5 Zimm.-Wohnung. Preis 169 000 M, Anzahlung 60 000 M. Angeb. unter 4834 an diese Zeitung.

Suche Molkerei
in Schles. u. Brandenburg bevorz., nicht unter 1000 Ltr. pro Tag. Anzahlung in jeder Höhe vorhanden. Angeb. unter **R. N. 4897** an diese Zeitung.

Suche Milchverträge
od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann
in Mitteldeutschland. Angeb. unt. **5025** an diese Zeitung.

Molkerei
zu kaufen gesucht. Angebote unter **5026** an diese Zeitung.

Für bald oder später suche ich
rentable Molkerei
nicht unter 500 Ltr. mit etw. Obst- und Gemüsegarten zu pachten, noch lieber zu kauf Genaue Angeb. an
Molk.-Verw. E. Taubitz, Hotel Schles. Hof, Trebnitz, Schles.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., **Magdeburg,** Halberstädterstraße 127.

Gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft
in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. **3949** an diese Ztg.

Suche für meinen Kollegen eine
Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. Anlieferung, zu kaufen. Grundreelle Molkerei, tadell. Gebäude u. Masch. aus erst. Hand kommen nur in Frage. Anzahlung in jeder Höhe. (5095
P. Thoms, Molk. Emden, Ostfrsld.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. Angeb. unter **2405** an ds. Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Dampfentwickler
gebraucht, aber noch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Tägl. Verarbeit. 800 bis 1000 Ltr. (5216
Rittergutsverwaltung
Oberrengersdorf, O.-Lausitz.

Größeren Posten guterhaltene
Rohrhorden
suche zu kaufen. Angeb. erb. (5202
Dampfmolk. Crossen a. Oder.

Steh. Röhrenkessel
5—25 qm Heizfl.
in gut erhaltenem Zustand, sofort gesucht. (5593
E. Domeier
Berlin, Lynarstr. 9.

Milchtransportkannen
30, 40 oder 50 Liter Inhalt, neue oder gebrauchte, zu kaufen gesucht.
H. Furuseth (5614
Hamburg, Hirtenstraße 50.

Eilt!
Gebr., guterhalt., betriebsfähige **Lokomobile,** 3—5 PS sofort zu kaufen gesucht. Preisang. sowie Beschreibung erbittet (5583
Dampfmolkerei Rühle
bei Bodenwerder a. Weser.

Dampfentwickler
zu kaufen gesucht. Angeb. m. Preis unter **5580** an diese Zeitung erbet.

Quarkmühle
für Kraftbetrieb und (5585
100 Käsehorden
zu kaufen gesucht.
Molkerei Gevelsberg, Wfl.
Nordstraße 10.

Stanniolersatz
zu kaufen gesucht. (5550
Käsefabrik Pittersdorf, Oberfr.

Kompl. Akkumulatoren-Anlage mit Dynamo
65 oder 110 Volt, sofort zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. an (5555
Ludwig, Dampfmolk. Gräfenhain
Kreis Sagan.

Wir suchen (5515
Maschinen für Harzkäserei
u. etwa **2—300 Frühstückskäseform.** mögl. mit Aufsatz und Kasten, sow. eine **Käsewanne** etwa 6—1200 Ltr., **Vollmilchbassin** etwa 800 Ltr. und einen **Butterkneter.** Sämtl. Sachen müssen gut erhalten sein. Angeb. mit Preisangabe erb.
Molk. Wirsitz bei Schneidemühl.

Suche für sofort zu kaufen:
3 **Käsewannen** doppelwandig, à 2000 Ltr. lt. mit Ablaßhahn
1 **liegenden Dampferzeuger,** eventl. gebraucht, aber gut erhalten.
Angebote mit Preisangabe an
Walter Kaiser, Weichkäsereien
Elberfeld-Steinbeck
Fernspr. Nr. 1339. (5512

Butterfertiger
evtl. lange Form, zirka 1000 Ltr. Verbutterung, gut erhalt., sof. gesucht. Näh. mit Preis an (5469
Fritz Gürtler, Düsseldorf 116.

Sehr gut erhaltene (5228
Käsehorden
mit Rohrgeflecht für sofort zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisangabe an
Centr.-Molk. Alberstedt
b. Oberröblingen a. See.

Suche einen noch guterhaltenen
Handseparator
von 300 bis 500 Ltr. Stdlstg. zu kaufen. Angeb. mit Preis erb.
Habe einen guten (5472
Dobermann
Hündin, zu verkaufen, weil mir zu scharf. Kaufliebhaber wollen sich melden. Evtl. vertausche auch geg. englische Dogge.
Otto Köppen
Hemmingstedt in Holstein.

Kauf-Angebote.

Wegen Veränderung unseres Betriebes haben wir abzugeben:
1 **Kühl- u. Eismaschine,** 3500 Kal. stündl. leist., bestehend aus:
1 **Kompressor, 1 Kondensator**
1 **Refrigerator** nebst den dazu dienenden Rohrleitungen.
Die Maschine ist gut erhalten und arbeitet vorzüglich. Ferner:
3 **Alfa-Separatoren,** 1800 bis 2000 Ltr. ständl. leistend
1 **Milchkühler,** 2000 bis 2500 Liter stündliche Leistung
1 **Käsewanne,** Inhalt 800 Ltr., isol. zum Anwärmen eingerichtet
2 **Holsteiner Butterfässer.** (5514
Alle Maschinen u. Apparate sind gut erhalten und in brauchbarem Zustande. Anfragen an die
Molkerei Linnich.
Fernsprecher Nr. 7.

Verkaufe Sparmotorkessel mit liegnder Maschine, 3—4 PS. Preisangebote unter **H. H. 5531** an diese Zeitung.

Kompl. Molkereieinrichtung
geteilt oder im ganzen zu verkauf.
1 **stehender Dampfkessel,** Quersieder, mit lieg. Maschine, 8 PS
1 **Alfa mit Vorgelege,** 1500 Ltr.
1 **Vorwärmer** mit Oberantrieb
1 **Wasserpumpe**
1 **Biorisator** mit Vorkühl. u. Druckpumpe
1 **kupfernes Isolierbassin,** 1500 Ltr.
2 **Milchbassin** 8—1500 Lt. Inhalt
1 **Kühlanlage** (Kohlensäure) mit direkter Verdampfung, stehender Kompressor, Fabr. Bergedorf
1 **Reinigungsmaschine**
1 **Kannenspülmaschine**
1 **Magermilchkühler**
1 **Holsteiner Butterfaß und Kneter**
1 **Transmission mit Riemenscheiben Lagerböcken u. sämtl. Rohrleit.**
50—60 **Milchkannen** mit Stechdeck., Eisenblech
1 **Kaltwasserbassin,** 1000 Ltr. Inh.,
1 **Schrotmühle Rapid.**
Sämtliche Sachen sind wenig gebraucht u. sehr gut erhalten. (5636
Adolf Bigge, Molk. Sabbenhausen
bei Elbrinxen, Lippe.

Quarkmühle
mit Steinwalzen, für Hand- und Kraftbetrieb geeignet, für den bill. Preis von 200 M ab hier gegen Nachnahme oder Voreinsend. des Betrages zu verkauf. Betreffende Mühle ist sehr wenig gebraucht. Gefl. Zuschriften erbitte an (5639
Heinrich Neugebauer
Neusalz a. Oder
Friedrichstraße 51.

Wir haben einen nicht gebraucht.
Milchuntersuchungsapparat
Laktoskop
für 300 Proben, mit allem Zubehör ohne Mikrometer, abzugeben. Angebote mit Preis an (5606
Molkerei-Gen. Jaderberg
Jaderberg in Oldbg.

Steh. Quersieder
wenig gebraucht, Leserwasserstand, 10 qm, 8 Atm., einschl. Injektor, Schornstein, sofort verkäuflich. (5603
Bolz
Bisiker, Bez. Köslin.

Unterzeuge.

In Art meiner früheren beliebten porösen, gelblichen, Kreuz-Mako-Trikot-Gesundh.-Unterwäsche kann ich aus gutem Friedensmaterial augenblickl. Herren-Hemden à 30,50 Unterhosen 36,50, anfertigen. Auch Trikothemden mit farbiger Stoffbrust à 42,50. Herren-Mäntel, mod. hochgeschlossene Reiseform, aus vorzügl. olivgrün. Wint.-Loden 185 M auch als Damen-Wetter-Mantel lieferbar. Feine Herren-Anzüge, erstklassig gearbeit., moderne Sportform: Jackett mit aufgesteppten Taschen u. Gürtel, aus hochelegant. zuverl. haltbaren wollen. Cheviots, schokoladen- oder olivbraun-meliert 465 M. Auch kurze Hose dazu lieferbar. Bestellungen eiligst mit Körperlänge, Leib- und Kragen-Weite einsend. Schneeweißes, voll 80 breites, mittelfadiges, best. holl. Hemdentuch 13,50. Oberhemden weiß und farbig. Alle Wäsche und Bettstoffe, Bettinlette. Nur Fried.-ware. (5651
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

2 gebr. Reformmilchpumpen
2500 Ltr. Stundenleistung (5644
5000 Stück 1 Ltr. Milchflaschen
3000 Stück ½ Ltr. Milchflaschen
1500 Stück ¾ Ltr. Milchflaschen
1500 Stück ¼ Ltr. Milchflaschen
mit 34 mm Pappdeckelmündung
3 ältere Milchbassin, je 600 Liter fassend.
Joh. Habermann
Regensburg, Walhalla-Molkerei.

Mignon-Schreibmaschine
fast neu, für 150 M abzugeben.
Kreisfettstelle Siegen
Westfalen. (5647

1 Last-Auto
Benz, 2 Tonn., vorn und hinten Gummibereifung, für 24 000 M zu verkaufen. Habe ferner anzubiet.:
1 Loreley-Automobil
6/18 PS 4zyl. Mot., 2 Sitze, 2 Rücksitze, evtl. mit neuer amerikanischer Bereifung. (5576
1 neuen Ahlb. Butterfertiger R. S. 600 Ltr. Verbutterung, Linksantr., Nr. 119. Alles prompt ab Lager lieferbar.
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

Verkaufe folgende, gebr., guterh. Sachen: (5586
1 **Alfa-Separator** mit Vorgelege Mod. 1908, 1400 Ltr. stdl.
1 **Alfa-Separator** mit Vorgelege Mod. 1904, 1400 Ltr. stdl.
1 **Triumph-Magerm.-Erhitzer,** lieg. Bauart, zirka 1200 Ltr. stdl.
1 **Magerm.-Erhitzer Fabr. „Bedarf"** zirka 1500 Ltr. stdl.
1 **Rahmerhitzer** mit unter. Antrieb, ca. 400 Ltr. stdl.
1 **Reinkulturkocher** mit 3 kupfernen Behältern à 50 Ltr.
1 **Laktoskop mit Zubehör,** 48 Prob., 1 dito 72 Proben
1 **Milchannahmewage mit Bassin,** 150 Kg.
1 **Meßeimer,** 50 Ltr., 1 dito 30 Ltr.
1 **Magermilch-Räderpumpe,** zirka 2000 Ltr. stdl.
1 **Glasautomat** für Säure u. Alkoh. zu Untersuch.
Verschied. hölz. u. gußeis. Riemenscheiben, Hähne, Milchbassin usw.
Molkerei Schneverdingen
Hannover.

Löffel u. Gabeln! Billig!
aus Rein-Aluminium:
Löffel oder **Gabeln** Dtzd. 10,— M, **Kaffeelöffel** Dtzd. 6,50 M, Tischmess. fein Ebenholzheft Dtz. 25,60 M 5568) **J. Tannen, Gronau 36,** Wfl.

Sturz-Butterfaß
50 Ltr. Inhalt, beste Ausführung, Kugellager, Preis 200 M. (5635
Meierei „Sylt", Westerland a. S.
Pflug.

Eine wenig gebrauchte, sehr gut erhaltene (5418
Alfa-Zentrifuge
zirka 400 Ltr. leistend, auf hochsteh. Säule. ist sofort für den Preis von 550 ℳ zu verkaufen.
Wilhelm Gail
Gittelde am Harz.

Zu verkaufen ein sehr gut erhalt.
Alfa-Milch-Separator
mit Zahnradantrieb A. V. 5, Höchststundenleistung von 2500 Ltr., Preis ab Kiel 1800 ℳ. (5412
Puck & Klingelhöfer
Kiel, Brunswikerstr. 11.

Kühlapparat
4000 Ltr. Stdlstg. für Wasser- und Solekühlung in Eisenausführ. weg. Betriebsveränderung zu verkaufen.
Milchlieferungs-Ges. m. b. H.
Berlin, Neue Friedrichstraße 2.

Kühlmaschine
von Lehfeldt u. Lentsch, Schöningen, 5000 Kalorien, Kupfer, Fried.-Ware, wenig gebraucht, mit dazu passendem Flächenkühler, weg. Vergrößerung preiswert zu verkaufen.
H. Metz (5545
Wesel, Post Handorf, Kr. Harburg.

Gebraucht. Univers.-Magermilch-Erhitzer und 1 Solekühler
für Rahm stehen billig zum Verkauf. Angeb. an (5533
Dampfmolkerei Stechau
Bezirk Halle a. S.

Stein-Schrotmühle
gut erhalten, wenig gebraucht, umständehalber zu verkaufen. Zubehör Leder-Treibriemen, 18 cm mal 14 m, Aufzug, französ. Steine mit 150 cm Durchm. Stdlstg. 8 Ztr.
R. Schultz, Hohenhameln
Bezirk Hildesheim.

Zu verkaufen
Alfa-Separatoren
mit Riemenantrieb 2000, 1400, 700 Liter Stundenleistung.
R. Bönig, Hamburg 35
5529) Grevenweg 57.

Lieg. Dampfkessel
Einflammrohr, 1901 gebaut, 12 qm Heizfläche, 7 Atm. Druck. Desgleich. 1900 gebaut, 15 qm Heizfl., 7 Atm. Druck. Beide ohne Mängel, mit allem Zubehör für 2500 ℳ je Stück sofort abzugeben. (5540
Hans Römer, Flensburg.

Käseformzangen
jeder Art, fertige an (5553
Hans Schmidt
Obernsees, Oberfr., Bayern.

Wegen Einstellung der Fabrikat. zu verkaufen: (5521
1 gebr. Traisersche Formmaschine
1 gebr. Traisersche Quarkmühle
beide für Kraftantrieb, eventl. auch mit der Hand
Zirka 300 Horden v. Frz. Grain
1000 Pappkisten neu, und **größeren Posten Holzkisten**
1 Federrollwagen, 40 Ztr. Tragkr.
4 PS **Hille-Motor u. div. anderes.**
Emil Müller, Rimkau.

Quarksäcke
Molkeneiweiß-Säcke
aus halbdicht. Rohleinen, 84 breit, Meter Stoff 9,85, halbgebleichtem Leinen 80 breit Meter Stoff 11,85, schneeweiß., ganz starkfäd. eisenfest. Rein-Lein., Hausmacherart, 80 br., Meter Stoff 17,80, 160 breit 35,50 (auch für Bettlaken vorzüglich geeignet). Betriebhandtücher, prima reinleinen Gerstenkorn 48 × 100 7,95. Buttertuch-Rohleinen 84 breit 9,85, halbgebleicht 11,85. Alle Stoffe für Anzüge, Wäsche u. Betten u. fertige Betriebs-Bekleidg. aus nur Origin.-Leinen- oder Baumwoll-Friedensgeweben. (5650
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

Dampfmaschine
4 PS, verkauft (5620
Molkerei Mügeln
Bezirk Dresden.

Gebrauchte, stationäre (5622
Wolfsche Lokomobile
18,02 qm Heizfl., 6 Atm., 1906 vollständ. erneuert, steht wegen Anschaffung einer Dampfanlage zum Verkauf.
Molkerei Mettingen i. Wsl.
F. Hermeling.

Wegen Anschaffung einer größer. eine im Betriebe befindliche (5379
Dampfmaschine
14 PS, preiswert zu verkaufen.
Molkerei Wunstorf i. Hann.

Kühlfässer
mit verzinntem starken Blech ausgeschlagen, äußerem Holzmantel u. Isolierung, zirka 500 Ltr. Inhalt, gebraucht, verkäuflich. Preis 165 ℳ. per Stück ab hier. (5492
Andr. Hollender, Berlin N. 4.

Wegen Aufgabe ein runder
Berieselungskühler
aus Kupfer verzinnt, von 65 Grad auf 2 Gr. über Kühlwassertemperat. kühl., sof. abzugeben. Selb. ist noch nicht im Gebrauch gewesen u. gebe zum Fabrikpreis ab. Angeb. unter **U. Z. 5501** an diese Zeitung.

Soldiner Frühstückskäseform
Durchm. 69 mm, 272 Salzringe, dazu 136 Aufsteckringe, wenig gebr., Friedensware, hat abzugeb. (5497
Kroke, Bln.-Charlottenburg
Kantstraße 58 p.

Eine sehr gut erhaltene (5496
Astra-Zentrifuge
Schnurantrieb, 1500 Ltr. Stdlstg, wegen Abbruch der Rahmstation billig abzugeben.
Molkerei-Gesellschaft
Hagenow i. M.

15000 Versandfässer
gebraucht, 50—200 Kg. faßt, gegen Meistgebot abzugeben, auch geteilt. (5319
Hans Grebien, Bruhnskoppel
Post Sielbeck-Uglei b. Eutin
Bez. Kiel.

Milchkannen
gebraucht, 20 Ltr., 15 Ltr., weil überzählig, zu jedem annehmbaren Preis abzugeben (4304
Hasemeyer
Elberfeld, Weberstr. 45.

Weg. Betriebsveränderung wird ein sehr guterhaltener, kupferner
Milchpasteur
preiswert abgegeben. (5211
Centralmolk. Kostenblut
e. G. m. u. H., Kostenblut
Bezirk Breslau.

Verkauf!
Einen gebraucht., gut erhaltenen
Universal-Vollmilch-Pasteur
stündl. Lstg. 3000 Ltr., hat zu verkaufen (5234
Genoss.-Molkerei Schnabek
Krs. Sonderburg.

Es sind verkäuflich (5181
18 verschließbare Milchproben-Flaschentransportkästen
(gebraucht aber gut erhalten) für je 50 Flaschen zum Preise von 12 ℳ für das Stück.
Kreisfettstelle Hoyerswerda.

Schwefl. Kühlmaschine
zirka 8000 Kalorien, direkte Verdampfung, mit Vor- und Tiefkühl., nebst kompl. Anlage für ein Kühlhaus, sowie Wolfsche Lokomobile, fahrbar, 10 PS, 13 qm Heizfläche, 7 Atm., dieses Frühjahr mit neuer Wanderkonzession verseh., die Anlage ist gut erhalten und kann im Betrieb besichtigt werden und wird verkauft weg. Vergrößerung. (5169
R. Mittmann,
Hartegasse, Rheinland.

Wegen Anschaffung einer größer. verkaufen wir eine tadellose
Ahlbornsche Kohlens.-Kühlanlage
bestehend aus Kompressor mit Tauchkondensator und Solerefrigerator. Die Anlage ist noch für Okt. bei vorheriger Anmeldung täglich im Betrieb zu besichtigen. Stündl. Leistung 6000 W. E. (5356
Molkerei-Gen. Lemgow
Trabuhn i. Hann., Krs. Lüchow.

Wegen Anschaffung einer größer. verkaufen wir eine Ahlbornsche
Kohlensäure-Kühlanlage
von nominell 6000 Kalorien mit Solekühl. Bis zum Eintritt kalter Witterung täglich im Betriebe zu besichtigen. Vorherige Anmeldung erwünscht. (4313
Molkerei-Gen. Suhlendorf
Kreis Uelzen.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild.
für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Käserschürzen
aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564
Holzschuhe
niedere und Einschnaller, Friedensware, billigst, solange Vorrat reicht.
P. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung, bietet an **E. Schumacher, Berlin,** Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Separatorenschnüre
Treibriemen
verzinnte Milchtransportkannen
Rotgußmuffenventile
Friedens-Dichtungsplatten
Stopfbüchsenpackungen
Käselabpulver
Käsefarbe
sowie sämtliche
Molkerei-Maschinen und Bedarfs-Artikel
in erstklassiger Ausführung
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4858
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr. Amt Süd 4957.

Verkaufe:
1 **kupf. Käsekesseleinsatz,** 1000 Ltr. fassend (2926
1 **Schrotmühle Rapid Nr. 4**
1 **Quarkmühle** mit Holzwalzen, fast neu, 2 Monate gebraucht
Preisangebote an
Molkerei und Weichkäserei
Falkenwalde b. Hammerstein.

Quarksäcke
rein Jute, kein Mischgewebe, zirka 75 mal 105 cm, auch für Molkeneiweiß verwendbar, das Stück 7 ℳ gegen Nachnahme ab hier abzugeb.
Wyrsch (5162
Plossig, Krs. Torgau.

Milch-Zentrifugen
450 Liter, wie neu, billig zu verkaufen. (5366
Ortel, Berlin, Wilsnackerstraße 12.

Runkelrüben
sowie handelsfreie
Futtermittel
offerieren preiswert
Bernstein & Baer
Berlin W. 15
Lietzenburgerstr. 51.

Erhaltungssalz
hält Käse groß und trocken, Schimmelpulver bildet Schimmel und lockert den Käse. (5648
G. Holze, Gr. Ottersleben.

Natrium bic.
bietet an (5544
E. Friedhoff
Paderborn in Westfl.

Natron
für Genußzwecke gesucht. Angeb. m. Preis.
Gust. Wiese, Hannover
Volgersweg.

Verkaufe wachsamen schottischen
Schäferhund
1 Jahr alt, Preis 250 ℳ. (5301
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland, Krs. Grimmen.

Verkaufe reinrassige (4937
Belg. Riesen-Kaninchen
8 Wochen alt, das Stück 7,50 ℳ, 10 Monate alte, zuchtfähige, das Stück 50 ℳ.
J. Wirth
Langenchursdorf in Sachsen.

Eier! Eier!
Jeden Posten kaufe zu gut. Preis. Post- und Bahnversand. Kisten stellt (5461
Th. M. Unglert
Molkereiprodukt.-Großhandlg.
Spandau, Schönwalder-Allee 5/8.

Milch, Käse, Quark.

Eiweiß.
Kaufe jedes Quantum **Molkeneiweiß.** Für trockene, ungesalzene Ware zahle höchste Preise. Gelagerte, aber ungesalz. Ware wird mitgekauft. Angeb. erb. (5230
Karl Schneider
Skaisgirren in Ostpr.
Tilsiterstraße 10.

Molkeneiweiß, Speisequark
kauft jeden Posten gegen sofortige Kasse (4095
Gustav Trieloff
Berlin C. 25, Prenzlauerstraße 13.

Prima Molkeneiweiß
hat abzugeben wöchentlich 5 bis 6 Zentner. (4972
Molkerei Drygallen, Ostpr.

Prima Molkeneiweiß
liefert (5527
Dampfmolkerei Packuß
b. Neufrost, Kr. Niederung, Ostpr.
Angebote mit Preisangabe erbet.

Habe wöchentl. 5 Zentner (5240
Molkeneiweiß
zugeben. Angeb. mit Preisang.
bittet
Dampfmolk. Kl. Algawischken
Post Schakuhnen.

Kaufe dauernd (5577
Molkeneiweiß und Quark
höchsten Tagespreisen und erb.
gebote an
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

Suche Magermilch
kaufen. Gefäße und Sicherheit
rden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch
steurisiert und tiefgekühlt, kauft
es Quantum, evtl. auf Jahres-
schluß. Kannen und Sicherheit
rden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
nst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
berfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Alle Sorten Käse
Speise-Quark u. Eiweiß
kaufe ständig gegen
Kasse und bitte
:: um Angebote ::
Käsegroßhandlung
Arnold Stein, Cöln
Heinsbergstraße 36
Fernsprecher B. 376

Vollmilch, Magermilch, pasteuris.
tiefgek., kauft jed. Quant. Kann.
rd. gest. **Fritz Lienstädt, Stettin,**
henzollernstr. 15. Milchgroßhdl.

Wir kaufen jede Menge gut
gekühlte (2219
Voll- und Magermilch
sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
d ist bereit, dieselbe zu Quark für
s zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt
Bremen.

Vollmilch, Magermilch,
Buttermilch, sämtliche
Sorten Käse, frische Eier
jeder Menge zu kaufen gesucht.
annen und Sicherheit werden
stellt. Für Vermittlung zahle
ohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Käse.
Wer liefert laufend größ. Meng.
Wiederverkäufer? Angebote u.
. D. 10128 an **Rudolf Mosse,**
annover. (5480

Molkeneiweiß und Quark
sowie Buttermilch
Magermilch und Vollmilch
uft dauernd (5532
E. F. Hatje
Hamburg, Ausschlagerweg 26.

Kaufe wöchentlich bis 20 Rollen
Tilsiter-Käse
d bitte um Eilangebote m. Preis
wald Remeſt, Lebensmittelhändl.
otsdam, Kriewitz-Str. 2. (5382

Backsteinkäse
Quark, Molkeneiweiß
Eier und Geflügel
kauft laufend gegen Kasse (5655
Basdorf
Bochum, Baarestraße 1.

Habe noch wöchentlich zirka
500 Kisten Käse
abzugeben. (5656
Molkerei Hanstedt, Bez. Hamburg.
Bahnstation Marxen
Strecke Buchholz-Lüneburg.

Generalvertrieb für Bayern
evtl. ganz Süddeutschland
übernimmt erstklassiger, besteingeführter
Molkereimaschinen - Fachmann
in Verbindung mit bewährtem Organisator.
Angebote nur erster Firmen der Branche
erbeten unter **5641** an diese Zeitung.

Quark-

Fehler entstehen am häufigsten bei mangelhafter Pressung, die Molke bleibt im Quark und hierdurch wird derselbe bittersauer. Nie kann hiervon ein gutes Fertigprodukt hergestellt werden!

Wollen Sie immer guten einwandfreien Quark herstellen, so schaffen Sie meine patentamtl. geschützte Quarkpresse an, mit welcher man — ohne extra Anwendung von Tüchern einen tadellosen Quark schnell pressen kann. Preis pro Stück Mark 275 — Montageschlüssel extra Mark 7.50.

Wollen Sie einen hochfeinen Sauermilchkäse herstellen, welcher bedeutend besser wie Harzer oder dgl. Sorten ausfällt, weniger Arbeit und weniger Unkosten verursacht, so schaffen Sie meine Patent-Käseformpresse an, dieselbe macht sich in ganz kurzer Zeit bezahlt, da Trockenheizen der Käse überflüssig geworden ist und Massenfabrikation hiermit ermöglicht, wie bei keiner anderen Einrichtung; à Stück kostet Mk. 180.— Montageschlüssel extra Mk. 7.50 ab hier gegen Nachnahme.

Ferner kann man mit meiner Patent-Käseformpresse, — jede gewünschte kantige Form, jede gewünschte runde Form, von Tilsiter Größe, bis zum kleinsten Harzer herstellen und zwar aus ganz frischem Quark und mit besonderen Vorteilen nach meinem bewährten Vorreifeverfahren, ohne Natron-Zusätze. Auf Wunsch stelle zur Einarbeitung tüchtige Fachleute zur Verfügung und gestatte jedem Interessenten meinen Betrieb, ohne vorherige Anmeldung zu besichtigen.

Quarkmühlen für Kraft, Tagesleistung 70—80 Ztr., stets vorrätig. Prospekte gratis und franko. — **Quark kaufe stets zu!** (5615

Friedr. Franz Krumbach, Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen u. Kaution werden auf Wunsch gestellt Jahresabschluß angenehm. Ebenso sämtliche Sorten **Käse.** (5206
Milch - Großhandlung
Wilh. Haarmann, **Elberfeld** **Friedrich Lückel**
Fernruf 3110. Fernruf 4463.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 **Elberfeld** Fernruf 5246

Käse kauft
und zahlt für Vermittlung höchste Provision (5397
Adolf Müller, Butterhandlung
Forst, Lausitz.

Welche Molkerei liefert (5517
Harzer-, Spitz-, Faust-, Kuhkäse?
Auch kann Filiale eingericht. werd.
in Wriezen a. O. Molkerei nicht
am Orte. Angebote mit Preis und
Sortenangabe an
Heinrich Kropp
Wriezen a. O., Hospitalstr. 41.

Zu kaufen gesucht (5244
alle Sorten Käse.
Für Vermittelung zahle gute
Provision.
Hermine Häfker
Spez.-Käse- u. Aufschnitt-Geschäft
Bremen, Ostertorsteinweg 8.

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Kaufe laufend jeden Posten
Harzer-, Stangen-, Backstein-,
Tilsiter-, Koch- u. Camembert-Käse
usw., sowie jeden Posten Quark
zu höchsten Preisen. (5608
Otto Ahrbecker, Warengroßhandlg.,
Bremen, Vegesackerstr. 67.

Tilsiter, □-Käse
Harzer und andere
Sorten Käse
zu regelmäßigem Bezuge
gesucht. Nehme auch
Molkeneiweiß
in Verbindung m. Käse an.
C. Marggraff, Breslau II
Butter- und Käse-
:: Großhandlung ::
Springerstr. 15. Fernsprecher
Ring 2006. (5306

Suche wöchentlich (5507
2—3 Faß Quark
zu allerhöchstem Preis. Kasse im
voraus.
H. Bussenius, Käserei
Groß-Ottersleben, Bez. Magdbg.

Quark, Molkeneiweiß
und alle Sorten Käse
kaufe ich laufend u. zahle für Vermittlung Provision. Auch persönl.
Rücksprache. Angeb. erb. (5510
R. Dosch
Leipzig, Sophienplatz 8.

Suche Lieferanten für sämtliche
Sorten (4838
Käse und Eier
besonders Tilsiterkäse.
Max Sperlich, Bln.-Reinickendorf
Eichbornstraße 85.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten Käse
und Quark zu sehr hohen
Preisen. Auf Wunsch
persönlich. Besprechungen.
Angebote an (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Mager- und Buttermilch
kaufen gesucht. Kaut. nach Be-
en. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Alle Sorten
Käse, Eier, Honig
u. s. w.
ft laufend geg. sofort. Kasse
s. Gabel, Hamburg 35
Wendenstr. 337 (2344
Fernspr.: Alster 1057
Handelserlaubnis L. 54052

J. Gusowski
ensmittelhaus „Nordstern"
Berlin, Magazinstr. 17
— gegr. 1886 —
sucht Verbindung
Käse- u. Eier-Lieferanten.

Mager- u. Buttermilch gekühlt
sowie jeder Posten Käse
er Harzer, zu kaufen gesucht.
tion nach Belieben. Für Ver-
telung zahle entsprech. Provis.
Marta Moritzen (3814
Dresden, Rosmaringasse 2.

Alle Sorten Käse
insbesondere Tilsiter
kauft jeden Posten gegen
sofortige Kasse (5043
ustav Paulwitz, Culm a. W.

ebr. Eisenhuth
erlin-Reinickendorf
fen dauernd jeden größeren und
kleineren Posten
Molkeneiweiß
Mitlieferung der gleichen Menge
Quark.
: zahlen höchste Preise, rechnen
rt bar ab und bürgen für ange-
men kulanten Geschäftsverkehr.

lle Sorten (5064
Hart- und Weichkäse
ie auch
Eier und Honig
en ständig in großen u. kleinen
ten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

Quark
Tilsiter-, Backstein-,
Camembert- u. alle Käse-
orten kaufe jed. Posten.
Angebote erbittet (5033
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn).

Quark
frische, trockene Ware, sowie
eil (4821
Molkeneiweiß
frische, weiße, trockene Ware u.
alle Sorten Käse
t
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Größere Mengen
Sauermilchquark
cht. Erbitte Angeb. an (5292
Dampfmeierei A. Upmeyer
orgholzhausen (Teut. Wald).

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Trockenen
Quark u. Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle gute Provision. Sendungen erbitte nach Station Marxen. (3908
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt
Bez. Hamburg.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-
Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Kaufe dauernd jedes Quantum (5044
Käse, Quark u. Molkeneiweiß
Zahle höchste Preise.
Albert Köppen, Käsefabrik, Hintersee
i. Pommern, Kr. Ückermünde
Fernsprecher: Großmützelburg 4.

Quark und alle Sorten Käse
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
— Angenehmer Geschäftsverkehr. —
Thür. Zentral-Käserei P. Mattheh, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier
Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Tilsiter, □-Käse, Camembert
kaufen jedes Quantum gegen sofort. Kasse und erbitten gefl. Angebote.
Gebr. Mechow, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117. (3955

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen. Für Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum** in Hann. Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4224

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6351
Friedhold Götze
Butter- u. Käsegroßhdlg.
Leipzig-Li., Henriettenstr. 18.
Fernsprecher 38 619.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (841
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit. Kisten, sow. gerein. Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.
Fernspr. Amt Norden 19 506.

Quark.
in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Achtung!
Welche Molkerei liefert zu höchsten Preisen wöchentl. noch einige Ztr.
Quark?
Angebote erbittet (5227
Käserei Buckow b. Nennhausen
Krs. Westhavelland.

Carl Körner
Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem
Quantum
Quark
Gute Preise.
Gute Provision.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Quark
kaufe jeden Posten zu höchst. Preis. und sende Kasse im voraus. Auch verarbeite Quark zu Harzkäse unt. billigster Berechnung und Zusicher. guter Ware. (5286
Herm. Herbst, Bockenstedt
Käserei mit elektr. Betrieb.

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (8707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden.
Für Vermittlung entspr. Provision

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt kauft jeden Posten (79
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Quark
kauft u. verarbeitet für Molkereien zu kulanten Bedingungen bei Rücklieferung der fertigen Käse. Für Vermittlung zahle entspr. Provis
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Quark und Molkeneiweiß
in jedem Posten regelmäß. zu kauf. gesucht. (1649
Paul Birkner, Käsefabrik
Wilsdruff, Bez. Dresden.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Quark
Magermilch und alle Sorten Käse
kauft gegen gut. Preis. Vermittler hohe Provision. Rücksprache persönlich.
Alfred A. Jatho
Hannover
Großhandel u. Fabrikation
Gegr. 1887. Fernsprecher: Nord 1922.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Trocknen Quark
kauft regelmäßig u. zahlt die höchst. Preise. (4306
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstößer
Berlin-Rosenthal
Fernspr.-Amt Reinickendorf 3194.

Bin jederzeit Abnehmer für jeden Posten (10 398
Quark.
Wegen Preis- und Versand-Regelung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik von Franz Kirsch
Wilsdruff b. Dresden.

Quark und Käse
kauft zu höchsten Preisen (4813
O. Gralka
Berlin-Reinickendorf
Provinzstraße 23.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis
Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Quark
Backstein-, Tilsiter, Mainzer-Käse
usw. kauft dauernd zu höchten Preisen in jeder Menge
W. in der Elst jr., Düsseldorf
Börnestraße 4. Fernsprecher 14525.
Für Vermittlung Provision. — Vertreter gesucht.

Hansa-Molkerei Bremen
Eyting & Tensfeldt
ist ständiger Abnehmer von metallfreiem, trockenem (3406
Quark
zu höchsten Tagespreisen. Zahlung nach Wunsch. Quarkfässer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Gebr. Burgwedel, Wittenberge
(Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb
kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1
Quark
Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5652, kaufen laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. **Ankauf** ganzer Produktionen. **Bezahlung** sofort bar. **Versandtonnen werden** gestellt.
Hohe Provisionen für Vermittler.

B. Knoblauch, Hamburg I, Norderstr. 141
Käsegroßhandlung
kauft jeden Posten Tilsiter, Harzer-Käse und Molkeneiweiß
Fernsprecher: Elbe 4582

Quark
kaufen regelmäßig gegen sofortige Kasse. Molkereien, denen an dauerndem, kulantem Geschäftsverkehr gelegen ist, bitten wir um gefl. Angebote. (3954
Gebr. Mechow, Käsefabrik, Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117.

Jacob Brandle
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (12
Quark
und zahlt für Vermittlung ho Provision. Übernehme auch Qu von Gemeinden und Kommun verbänden zur Käseverarbeitung günstigsten Bedingungen u. gara tiere für tadellose Ware.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß
Großhandlung für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Quark
kauft jedes Quantum zu höch Preisen. Kasse nach Wunsch. V sandfaß stelle zur Verfügung. F Vermittelung zahle Provision.
B. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen. (8

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Kaufe jedes Quantum
Quark, Magermilch u. Buttermi
Näheres schriftlich od. telephoni
Emil Hamann, Molk., Hanno
Paulstraße 8. (9
Fernsprecher Nord 7555.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr 46

Verarbeiten jedes Quantu
Quark
und Molkeneiwe
u. bitten um Angebot m. Pr.
Dampfmolkerei Mesebeg
2595) b. Osterburg, Altm.

Suche jedes Quantum Quark zu kaufen. (5
Käsefabrik Pittersdorf, Oberf

Das Beste vom Besten

so lauten übereinstimmend alle molkereifachmännischen Urteile, von denen wir eins nachstehend wortgetreu wiedergeben:

„Antwortlich Ihrer gefl. Anfrage teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß wir mit dem von Ihnen 1913
„bezogenen **„Westfalia"-Separator** mit direktem Antrieb voll und ganz zufrieden sind.
„Was das Material und die Stabilität der Maschine anbelangt, so können wir berichten, daß wir in
„den 5 Jahren bei täglicher Verarbeitung von ca. 3000 Liter außer Auswechselung eines Spurstiftes
„noch keinerlei Reparaturen vorzunehmen brauchten.
„Einen nicht zu unterschätzenden Vorteil bietet, unbeschadet der schärfsten Entrahmung, der große
„Schlammraum der Trommel, der es ermöglicht, auch in den heißen Sommermonaten, wo es gilt,
„vielfach saure Milch zu verarbeiten, ohne Störung durch zu arbeiten.
„Ohne Ueberhebung können wir den **»Westfalia«-Separator** als eine erstklassige Maschine be-
„zeichnen, mit der zu arbeiten für jeden Fachmann eine Freude sein muß. Wir geben uns der
„Hoffnung hin, daß Sie auch fernerhin Ihren Prinzipien treu bleiben und als deutscher Fabrikant
„**das Beste vom Besten** auf den Markt bringen.
„ Oels (Schles.), den 20. 1. 19. Molkerei Oels-Juliusburg, e. G. m. b. H.

Das Beste ist auch für Sie gut genug!

Deshalb zögern Sie nicht länger, sondern fordern Sie noch heute unverbindliches Angebot.

Ramesohl & Schmidt, Akt.-Ges., Oelde Nr. 1 i. Westfl.

Schädlings-tod
beseitigt radikal
RÄUDE Mauke, Ungeziefer
an Pferden, Rindvieh
Hunden, Schafen,
Kalkbeine,
Läuse, Ungeziefer an Hühnern usw.
Glänzende Erfolge und Gutachten.
Paul Sohnholtz, Chem. Fabrik
Hamburg 26. Z. H. Hammerstd. 62

Kohlen und Dampf
spart man bei einer guten (2270
Isolierung!
Gegen der hohen Kohlenpreise und
-Knappheit lasse ein jeder
alles isolieren!
Fr. Utermöhlen, Isolierwerk
Oldenburg i. Fr. Rönneburg
Ladorfterstr. 74. Post Harburg a. E.

. Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Wasserversorgungs-Anlagen
durch Brunnenbauten
moderne Pumpwerksanlagen
besonders f. landwirtschaftliche Betriebe
Böttcher & Hesse
Deutsche Bohr- und Brunnenbau-Gesellschaft
Harburg-Hamburg
Hauptsitz: Harburg.
Gegründet 1851

Mause-Fort
Ratten-Fort
Rettet unsere Nahrungsmittel
r den gefräßigen und alles vernichtender
gern, die Millionen Schaden anrichten.
kterien-Präp. „Mäusefort" 1 Glas Mk. 1,75
„ „ „Rattenfort" 1 Glas „ 3.—
Ungiftig für Haustiere, Wild und Geflügel.
o 100 qm ca. 4 Röhrchen erforderlich. Viele
erkennungen. Apoth. H. M. Sittig & Co.,
rlin W. 9, Linkstr. 29.

Quark
kauft jedes Quantum
zu höchsten Preisen.
Vermittler erhalten
laufend hohe Prov.
Kasse nach Wunsch.
Paul Mette
Käsefabrik
Auerswalde, Bez. Chemnitz
Gegr. 1877. — Fernsprech. 15
mt Oberlichtenau.

Kaufe dauernd jeden Posten
Quark, Molken-Eiweiß und alle Sorten Käse zu hohen Preisen
gegen prompte Kasse. Angebote erbittet (5249
Curt Ziem, Käsefabrik Oderberg (Mark)
Fernsprecher 93.

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (5264
Fernspr. 5967. **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967.

Harzer, Spitz-, Faust- und Kuhkäse
sowie andere Sorten, ferner **pommerschen Weichkäse, Ia trocknes Molken-Eiweiß** kauft gegen sofortige Kasse. Prima Referenzen und langjährige Verbindungen zur Verfügung. (5267
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin.

Dampfkessel
stehend:
15 Stck. 5—10 qm Heizfl.
8 Stck. 10—20 qm Heizfl.
liegend:
20 Stck. 12—20 qm Heizfl.
16 Stck. 20—40 qm Heizfl.
sowie passende
Dampfmaschinen.
Anfragen erbittet
Arthur Loewenstein, Berlin
Motzstr. 69, Nollendorf 2787.

Butter- u. Heringstonnen
gebraucht und verböttchert liefert
jedes Quantum (1273
Karl Kothe jr., Faßhandlung
Barleben bei Magdeburg.

Käsekisten
als Spezialität, jedes Quantum
liefert (9097
Paul Sievers, Kistenfabrik
Lamspringe.
Fernruf: Amt Lamspringe 49.

Dr. Ernst Asbrand
öffentl. angestellter u. vereideter
Handelschemiker
Hannover-Linden 1
Schwalenbergerstr. 5
Untersuchung von Milch, Butter, Quark Käse usw.

Geeicht! Geeicht!

Milch-Meßapparat.
D. R. P. **Patent Betzmer.** D. R. G. M.
So lautet das Urteil eines Fachmannes.

Der von Ihnen gelieferte Milch-Meßapparat befriedigt uns in jeder Beziehung. Wir arbeiten mit über 1000 Lieferanten und sind wir durch Ihren Apparat in der Lage, die Annahme der Milch erstaunlich schnell zu erledigen. Die Arbeitsweise ist eine so bequeme und einfache, die Messung eine so genaue, so daß es uns Freude macht mit Ihrem Milchmeßapparat zu arbeiten. Wir werden nicht unterlassen, Ihren Milchmeßapparat jeder Molkerei, hauptsächlich solchen, welche mit vielen kleinen Lieferanten arbeiten, zu empfehlen.
Molk.-Genossenschaft Burg i. Spreewald, E. G. m. u. H.
Appel, Molkerei-Verwalter.

Durch praktische Anordnung der Schwimmerstangen ist bequemes und restloses Ausgießen der Milch ermöglicht. Gediegene Bauart, Fabrikat erstklassig. Lieferzeit sofort.
Paul Betzmer, Dresden-A. 1.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei. Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt
für die
[...]ssenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
[...]t bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die [...]usgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. [...]den Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Ver[...]n stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei. [...]olkereifach! Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief[...] direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei[...]sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. [...]eld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. viertel-jährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

[...] 43 — Hildesheim, den 23. Oktober 1919. — 33. Jahrgang.

[...]abelle über die neuen Postgebühren ab 1. Oktober

[...]arken Karton gedruckt, zum Aufhängen, erhalten alle Bezieher der [...]rei-Zeitung auf besonderes Anfordern kostenfrei zugesandt.

Inhalt.

[...] über die Geschäftsergebnisse der Molkereigenossenschaften des Verbandes der rheinpreußischen landwirtschaftlichen Genossenschaften in Bonn im Jahre 1918. Von Verbandsrevisor K. Sippel-Bonn.
[...], Verbände und Genossenschaften: Über die Gründungsversammlung des Provinzialverbandes zur Wahrung der milchwirtschaftlichen Interessen der Molkereien in der Provinz Hannover. — Tagung des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes in Berlin.
[...]hts- und Versuchswesen: Molkerei-Lehranstalt in Kiel. — Molkereischule Hameln.
[...]as: Vereinbarung eines Konkurrenzverbotes beim Erwerbe einer Molkerei. — Über die Aufrechterhaltung der Zwangswirtschaft für Milch und Butter. — Die Milchversorgung Groß-Berlins. — Gefährdung der Milchversorgung von Karlsruhe.
[...]al: Zur Frage der Milchversorgung der Städte. — Pumpe für Abwässer. — Anthrazit-Briketts als Heizmaterial. — Mahnung zur Vorsicht. — Betriebskraft für eine Molkerei.
[...]ten.

[...]niges über die Geschäfts-Ergebnisse der Molkerei-[...]enossenschaften des Verbandes der rheinpreußischen [...]wirtschaftl. Genossenschaften in Bonn im Jahre 1918.

Von Verbandsrevisor K. Sippel-Bonn.

[...]as Jahr 1918 stand wie die Vorjahre immer noch im Zeichen [...]urchtbaren Weltkrieges. Über die stark zerstörenden Eingriffe, [...]er Krieg der Milchwirtschaft und dem Molkereiwesen brachte, [...] dieser Stelle schon wiederholt berichtet worden. Infolge der [...]n Kriegsdauer sind die sich auf milchwirtschaftlichem Gebiete [...]kbar machenden Schwierigkeieten fortgesetzt gestiegen. Die [...]cherzeugung und damit die Milchlieferung an die [...]reien hat im Jahre 1918 einen Tiefstand erreicht, wie nie [...]. Nach den Ursachen dieser Erscheinungen braucht nicht lange [...]cht zu werden, sie sind allgemein bekannt.

[...]ie Hauptursache ist der Futtermangel, unter dem die [...]he Landwirtschaft seit Beginn des Krieges stark zu leiden ge[...]hat. Wegen Futtermangels ging in den ersten Kriegsjahren [...]ilchergiebigkeit der Kühe stark zurück. Wegen Mangels an [...]r fanden die Massenabschlachtungen der Schweine statt, die [...]elste Fleischerzeugungsmaschine war zerstört. Infolgedessen [...]n zwecks Versorgung der Bevölkerung mit Fleisch Milch[...] in immer steigendem Maße zur Schlachtbank [...]t werden. In der dicht bevölkerten Rheinprovinz machten sich [...]bschlachtungen der Milchkühe ganz besonders fühlbar.

[...]eiter hat die unzulängliche Höchstpreispolitik [...]lls zur Verminderung der Milchproduktion mitgewirkt. Die [...]n der falschen Preispolitik für Milch zeigen sich am augen[...]ichsten darin, daß nur noch solche landwirtschaftlichen Betriebe [...]ließlich Milchviehhaltung betreiben, die große städtische Zu[...] erhalten. Der Rückgang der Milchliefering an die Molkereien [...]aber ferner noch auf den immer mehr empor blühenden [...]eichhandel, auf die Überflutung der Landgemeinden mit [...]ern zurückzuführen. Von merklich nachteiligem Einfluß auf [...]ilcherzeugung, noch mehr auf die Milchlieferung, war auch der [...]nd, daß unsere Rheinprovinz im Herbst 1918 den Rückmarsch [...]estheeres mit nachfolgender feindlicher Besetzung über sich er[...]lassen mußte. Hierdurch wurden nicht nur die an sich knappen [...]bestände weiterhin stark beansprucht, sondern es mußten auch [...] und Milchprodukte vielerorts den Besatzungstruppen über[...] werden.

Schließlich kommt noch hinzu, daß nach Ausbruch der Revolution in einzelnen Kommunalbezirken der nicht besetzten Provinz die infolge der zahlreichen Kriegsverordnungen verärgerten Landwirte durch ihre neue Berufsvertretung, die Bauernräte, beschlossen, der Zwangsmilchlieferung an die Molkereien nicht mehr nachzukommen, sondern wieder zur Butterablieferung zurückzukehren. Bedauerlicherweise hat die Allgemeinheit den Schaden solcher Freiheitsbeschlüsse zu tragen, denn die Erfassung und Nutzbarmachung der erzeugten geringen Milchmengen kann nur in vollkommenster Weise erreicht werden, wenn sämtliche Milch, soweit nur irgend möglich, an die Molkereien geliefert wird.

Die Zahl der Verbandsmolkereien betrug 86 zu Anfang des Jahres 1918. In 1918 erfolgte die Neugründung und zugleich der Beitritt der Molkereigenossenschaften Eckweiler und Pferdsfeld, Kr. Kreuznach. Es erfolgte der Abgang der Käserei Faymonville, Kr. Malmedy, der Molkerei Obermendig und der Polch-Mertlocher Zentralmolkereigenossenschaft, Polch, Kr. Mayen, der Molkereigenossenschaft Caster, Kr. Bergheim, der Molkereigenossenschaft Nochen, Kr. Gummersbach und der Molkereigenossenschaft Longuich, Kr. Trier. Die beiden neuen Molkereigenossenschaften wurden unter dem Zwange der Kriegswirtschaft gegründet. Die Landwirte in dem betreffenden Bezirk zogen eine genossenschaftliche Verwertung ihrer Milch der Verwertung durch den Kommunalverband vor. Die Molkereigenossenschaften Obermendig und Longuich sind infolge Auflösung ausgeschieden, während die weiteren vier Genossenschaften nach vorherigem Verkauf an Private oder Stadtverwaltungen zur Auflösung schritten. Schon wiederholt wurde in dieser Zeitung wie in allen genossenschaftlichen Zeitschriften vor dem übereilten Verkauf von Genossenschaftsmolkereien gewarnt. Es kann nicht oft genug betont und wiederholt werden, daß die Genossenschaften, insbesondere die Produktivgenossenschaften in Zukunft zweifelsohne eine ganz besondere Bedeutung für die Landwirtschaft gewinnen werden. Mögen die beteiligten Landwirte doch immer wieder bedenken, daß es wohl sehr leicht sein kann, bewährte Organisationen und Einrichtungen niederzureißen, daß es aber sehr schwer, wenn nicht gar unmöglich ist, diese später wieder aufzubauen. Ende 1918 vereinigte der Verband nach der vorliegenden Statistik in sich 82 Molkereigenossenschaften. 72 Genossenschaften berichten zur Statistik. Von manchen Molkereigenossenschaften wird noch immer nicht zur Genüge beachtet, daß die Statistik nur dann wirklichen Wert hat, wenn die Angaben der Wahrheit entsprechend vollständig gemacht werden. Dann werden auch die, die sich die Mühe machen, die Statistik einmal näher anzusehen, finden, daß die zusammengestellten Zahlen nicht tot sind, sondern eine lebende Sprache reden, daß sie Anregungen, Belehrungen und Wegweisungen geben.

Bei den 72 berichtenden Molkereigenossenschaften wurden in 1918 insgesamt 55 000 000 Kilo Milch eingeliefert gegen 52 885 000 Kilo im Vorjahre oder 80 238 000 Kilo im letzten Friedenjahre, im Jahre 1913. Die Zunahme der 1918er Einlieferungen ist auf den in einzelnen Bezirken erst in 1918 durchgeführten Zwangsanschluß zurückzuführen. Eine augenscheinliche Darstellung über die Milchlieferung der einzelnen Molkereien in dem letzten Kriegsjahr gegenüber dem Friedensgeschäftsjahre 1913 gibt die folgende Tabelle. Die letztere stellt auch den eingetretenen Abgang der kleinen, insbesondere Handmolkereien fest. Es hatten eine Milchanlieferung:

	1913	1918	
über 5 Millionen Kilo	2	—	Molkereien
zwischen 4 bis 5 Millionen Kilo	—	—	Molkereien
zwischen 3 bis 4 Millionen Kilo	4	1	Molkereien
zwischen 2 bis 3 Millionen Kilo	7	7	Molkereien
zwischen 1 bis 2 Millionen Kilo	16	11	Molkereien
zwischen 3/4 bis 1 Millionen Kilo	3	11	Molkereien
zwischen 1/2 bis 3/4 Millionen Kilo	8	8	Molkereien
zwischen 1/4 bis 1/2 Millionen Kilo	10	4	Molkereien
bis 1/4 Millionen Kilo	43	30	Molkereien

Die von 53 Molkereien angegebene Zahl der Milchkühe beläuft sich auf 36 000 Stück. Aus der von diesen Kühen an die Molkereien gelieferten Vollmilch errechnet sich eine jährliche Liefermenge auf die Kuh von rund 1118,5 Liter gegen 1257,5 Liter im Vorjahre oder 1320 Liter im Jahre 1916. Wenn man berücksichtigt, daß bei den Verbandsmolkereien im Jahre 1913 je Kuh und Jahr 1960 Ltr. Milch — diese Zahl dürfte auch den tatsächlichen Verhältnissen (2000 Ltr. je Kuh) annähernd entsprechen — angeliefert wurden, so kann man erst ermessen, welchen rapiden Rückgang die Milchlieferung und besonders die Milchergiebigkeit der Kühe genommen hat. Sehr nachteilig hat sich auch teilweise der Fettgehalt der Milch verändert.

Durch die dauernde Verminderung der Milcherzeugung mußten die Großstädte immer entferntere Gebiete zur Frischmilchzufuhr erschließen. Diese Tatsache tritt auch in der vorliegenden Statistik in Erscheinung, denn während sich im Jahre 1913 nur 31 Molkereien mit dem Frischmilchversand befaßten, hatten im Jahre 1918 46 Molkereien den Vollmilchversand und -Verkauf aufgenommen. Die von diesen verkaufte Vollmilchmenge betrug 10 383 700 Liter gegen 8 300 000 Liter bei 40 Molkereien im Jahre 1917. Das sind 18,88 Prozent der in 1918 eingelieferten Vollmilch, während im Jahre 1913 nur 8,43 Prozent frisch verkauft wurden.

Die von einzelnen Molkereien vor dem Kriege aufgenommene Fettkäseherstellung mußte wegen des herrschenden Buttermangels ruhen. Die nicht zum Verkauf gelangende Vollmilch — 44 524 000 Liter — wurde daher restlos zu Butter verarbeitet. Die erzielte Buttermenge belief sich auf 1 563 725 Kilo. Mithin wurden zu einem Kilo Butter 28,49 Liter Vollmilch benötigt. In 18 Molkereien kamen außerdem insgesamt noch 106 582 Kilo beschlagnahmter Bauernbutter zur Anlieferung. Gegenüber dem Jahre 1917 ein Mehr von 21 699 Kilo.

Die bei der Butterfabrikation anfallende Magermilch mußte in den Groß- und Industriestädten mehr und mehr die Vollmilch ersetzen. Der Magermilchversand ist denn auch von sehr vielen Verbandsmolkereien übernommen worden. Nach der Statistik ist derselbe von 32 000 Liter im Jahre 1913 auf 6 946 635 Liter in 1918 gestiegen. Diese Zahlen geben zu denken. Sie lassen die volkswirtschaftliche Bedeutung der Molkereien klar erkennen. Wie würde die Milchversorgung der Städte ohne die Molkereien ausgesehen haben? Die von der Bahn weit abgelegenen Molkereien mußten statt des Magermilchversandes die Speisequarkfabrikation aufnehmen. Indessen liegen leider hierüber zahlenmäßige Angaben nicht vor. Die Magermilch oder der Speisequark hätten noch mehr zur allgemeinen Volksernährung dienen, das fehlende Fleisch ersetzen können. Sie bildete aber auch für den Milcherzeuger ein preiswertes Nahrungs- und Futtermittel, sodaß eine noch größere Abgabe an dem Widerstand der Milchlieferanten scheiterte. 50 bis 60 Prozent der Magermilch wurden also an die letzteren zurückgegeben.

Bezüglich der Verwertung der abgesetzten Molkereierzeugnisse sind im Jahre 1918 wesentliche Änderungen nicht eingetreten. Der freie Handel war nach wie vor ausgeschaltet. Wohl haben die Höchstpreise eine wesentliche Erhöhung erfahren. Maßgebend waren aber immer noch die Bundesratsverordnungen vom 20. August 1917 (für Butter), 20. Oktober 1916 (für Käse) und 3. November 1917 (für Milch).

Die Preiserhöhungen machen sich in der Zunahme der gesamten Bruttoeinnahmen aus Milch und Molkereiprodukten in Höhe von 17 562 000 ℳ (11 306 600 ℳ 1917) sowie des Gesamtbetrages der Milchgeldauszahlungen in Höhe von 14 846 600 ℳ (9 564 400 ℳ 1917) bemerkbar. Im Jahre 1918 kamen durchschnittlich 27 Pfg. je Liter zur Auszahlung oder ein Mehr von 8,15 Pfg. gegen 1917, von 18,03 Pfg. gegen 1913. Die Verwertung der Milch hat sich sonach im allgemeinen wieder beträchtlich erhöht. Die Erhöhung hat aber mit den weiter ins ungemessene gestiegenen Betriebskosten nicht Schritt gehalten. Über die im Kriege eingetretene Verschiebung der Auszahlung für ein Liter Vollmilch im einzelnen gibt die folgende Gegenüberstellung ein Bild.

Auszahlung für das Liter im Geschäftsjahr:

	Zahl der Molkereien 1913	1918
7— 9 Pfg.	50	—
9—11 Pfg.	34	—
11—13 Pfg.	5	—
13—15 Pfg.	2	—
15—17 Pfg.	1	—
17—20 Pfg.	1	9
20—23 Pfg.	—	14
23—26 Pfg.	—	15
26—30 Pfg.	—	15
30—35 Pfg.	—	9
35—40 Pfg.	—	6
über 40 Pfg.	—	4

Diese Zahlen geben aber keinen genauen Maßstab für die Beurteilung der Höhe des an die Genossen und Lieferanten bezahlten Milchpreises, denn die Zahlungsart und die Berechnung der zurückgegebenen Magermilch wird in den einzelnen Molkereien sehr verschieden gehandhabt.

Mit dem Verkauf von landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln — Futter- und Düngemitteln — befaßten sich im Berichtsjahre 17 Genossenschaften. Der Verkaufswert dieser Artikel beträgt 537 013 ℳ. Den Absatz landwirtschaftlicher Erzeugnisse pflegten fünf Genossenschaften in Höhe von 434 123 ℳ. Hiervon entfallen allein auf die Molkerei-Genossenschaft Erkelenz, die in 1918 die Erfassung des Getreides, der Kartoffeln usw. übernommen hat, 323 911 ℳ. D[as] Vorgehen der Molkerei Erkelenz ist erfreulich, es sollte und von vielen Genossenschaften Nachahmung finden. Da, wo beso[ndere] Bezugs- und Absatzgenossenschaften nicht bestehen, muß, wenn tunlich, die Molkereigenossenschaft dem Landwirt auch die Er[-] zeugnisse abnehmen. Dies dürfte umsomehr nach Aufhebung d[er be-] hördlichen Bewirtschaftung notwendig sein.

Die bei 15 Genossenschaften vorhandenen Müllereien und [Bäcke-] reien waren infolge der Rationierung in ihrem Betrieb sehr [ein-] geengt, die Müllereien teilweise ganz geschlossen.

Die allgemeinen Geschäfts- und Betriebskosten wie auc[h die] Milchfuhrlöhne sind wiederum ganz beträchtlich gestiegen. D[ie er-] steren betragen 1 117 500 ℳ oder je Liter verarbeiteter Milch 2[...] gegen 0,94 Pfg. im Jahre 1913. Die von 36 Molkereien zu za[hlen-] den Milchfuhrlöhne erreichten die Summe von 600 764 ℳ. Das [ist] durchschnittlich 1,55 Pfg. für das Liter. Die Abschreibungen in [Höhe] von 356 997 ℳ betragen 24,3 Proz. des gesamten Buchwerte[s der] Immobilien und Mobilien zu Ende 1917. Die erhöhten Ab[schrei-] bungen, in denen auch solche auf Kriegsanleihen enthalten [sind,] zeigen die gesunde Wirtschaftsweise der Verbandsmolkereien. [Die] im Kriege angeschafften Maschinen und Geräte, wegen der Be[schlag-] nahme von Kupfer und Zinn größtenteils aus Ersatzmetall [herge-] stellt, haben sich nicht bewährt. Eine erhöhte Abschreibung i[st] durchaus notwendig.

Der in den Bilanzen von 70 berichtenden Molkereien n[achge-] wiesene Überschuß beläuft sich auf 241 096 ℳ. Nur eine Gen[ossen-] schaft schließt mit einem Verlust von 114 ℳ ab. Bezüglich de[r Re-] serven kann festgestellt werden, daß diese eine Vermehrung [von] 104 746 ℳ aufweisen und insgesamt 1 578 404 ℳ betragen. [Das] sind im Durchschnitt 147,50 ℳ je Genossenschaftsmitglied. Di[e Ge-] schäftsguthaben der Genossen betragen 398 199 ℳ.

Große Schwierigkeiten verursachte den Molkereien im Ber[ichts-] jahre wieder die Beschaffung der nötigen Betriebshilfsstoffe [und] Bedarfsartikel. Durch die Absperrung der linken Rheinseite [infolge] eingetretener feindlicher Besatzung machten sich diese ungün[stigen] Verhältnisse noch mehr fühlbar. Indessen gestaltete sich die [Ver-] mittlungstätigkeit des Verbandes immerhin nutzbringend fü[r die] Genossenschaften.

Die vorstehenden Ausführungen lassen zur Genüge erke[nnen,] daß die Lage unserer Molkereigenossenschaften keine rosige ist. [Die] Molkereien haben eben in der Kriegswirtschaft die ihrer wirt[schaft-] lichen Bedeutung entsprechende Berücksichtigung nicht gefunden[. Es] ist deshalb höchste Zeit, daß nunmehr die Behörden dem Mol[kerei-] wesen, insbesondere der Preisfrage der Molkereiprodukte mit [mehr] Verständnis begegnen. Aber auch die Landwirte sollten beher[zigen,] daß in Vorkriegszeiten die Molkereigenossenschaften zur Ver[besse-] rung der Viehzucht, zur Hebung des landwirtschaftlichen [Wohl-] standes erheblich beigetragen haben. Von ihnen dürfte daher erwartet werden, daß sie im Rückblick auf die gehabten Vorteil[e und] im Hinblick auf wiederkehrende gewöhnliche Zeiten alles aufb[ieten,] ihrer bewährten Organisation die Kriegswunden heilen zu h[elfen.] Hierzu gehört in erster Linie, daß alle Beteiligten nach wie vo[r ihre] Milch genossenschaftlich zur Verwertung bringen.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Über die Gründungsversammlung des Provinzialverbandes [zur] Wahrung der milchwirtschaftlichen Interessen der Molkereien in der [Pro-] vinz Hannover, von der wir in unserer letzten Nummer schon kurz [Mit-] teilung machten, erhalten wir folgenden ausführlichen Bericht:

„Nachdem in den Regierungsbezirken der Provinz Hannover ü[ber] Molkereizweckverbände ins Leben gerufen worden waren, beschlossen [sie] sich zu einem Provinzialverband zusammenzuschließen. Zu diesem [Zweck] versammelten sich die Abgeordneten der Einzelverbände am Donn[erstag,] den 9. Oktober 1919, nachmittags 2 Uhr, in Wachsnings Hotel in H[anno-] ver. In dieser Versammlung wurden die von einer Kommission [aus-] arbeiteten Satzungen durchberaten und angenommen. Aus den Sat[zungen] ist besonders hervorzuheben, daß der Vorstand aus soviel Mitglieder[n be-] steht, als die Provinz Regierungsbezirke bezw. Zweckverbände hat, n[ämlich] aus 6 Herren. Jeder Zweckverband stellt ein Vorstandsmitglied. [Die] 6 Vorstandsmitglieder müssen paritätisch zusammengesetzt sein aus [zwei] Landwirten, zwei Molkereibesitzern und zwei Betriebsleitern vo[n Ge-] nossenschaftsmolkereien.

Gewählt wurden: 1. Landschaftsrat von Gruben-Bremervörde, [Reg.-] Bez. Stade, Vorsitzender; 2. Molkereibesitzer Boy-Esens, Reg.-Bez. A[urich,] stellv. Vorsitzender; 3. Molkereidirektor Kleindienst-Bevensen, Reg[.-Bez.] Lüneburg, geschäftsführendes Vorstandsmitglied; 4. Oberamtmann [...] mann-Lochtum, Reg.-Bez. Hildesheim; 5. Molkereibesitzer Brum[...] Liebenau, Reg.-Bez. Hannover; 6. Molkereibetriebsleiter Rüschen-U[...] Reg.-Bez. Osnabrück.

Die Vorstandsmitglieder und die Revisoren erhalten ihre Reise[kosten] aus der Verbandskasse vergütet. Das geschäftsführende Vorstandsmi[tglied] wird besoldet. Die Beiträge, die die Einzelverbände zu leisten h[aben,] richten sich nach dem angelieferten Milchquantum. Dieses Quantum [muß] zunächst festgestellt werden.

Nach sehr anregender Aussprache über die wichtigsten Tagesf[ragen] wurde der Vorstand beauftragt, am nächsten Vormittag zum Oberprä[siden-] ten zu gehen und ihm die Wünsche der Versammlung zu unterbreiten. [Am] 10. Oktober, vormittags 10 Uhr, wurde der Vorstand in Abwesenhe[it des] Herrn Oberpräsidenten von Herrn Oberpräsidialrat Kriege im Obe[rpräsi-] dium empfangen. Herr Landschaftsrat von Gruben stellte die Vorst[ands-] herren vor und überreichte die Satzungen des Verbandes und eine [Ein-] schrift, in welcher um Anerkennung des Verbandes und Hinzuziehung [des-] selben zu Beratungen und Verordnungen, welche Molkereien und [Milch-] wirtschaft betreffen, gebeten wurde.

Eingehend besprochen wurde die ungleichmäßige Preisgestaltung für und Molkereiprodukte in den einzelnen Regierungsbezirken, ja sogar n einzelnen Kreisen. Wenn auch ein einheitlicher Grundpreis fest- wurde, so blieb es doch den Kommunalverbänden überlassen, die handelspreise in ihrem Bezirk besonders zu regeln, und diese Rege- ist so verschieden ausgefallen, daß allerorts große Unzufriedenheit er herrscht. Es wurde vorgeschlagen, ein größeres Preisgebiet, etwa ordwestdeutschland zu bilden. Herr Oberpräsidialrat versicherte, daß suchen wolle, ein solches Preisgebiet auf gütlichem Wege zu er- . Es wurde anerkannt, daß molkereimäßig behandelte Milch, das che, die im süßen Zustande pasteurisiert und anschließend sofort tief t wurde, besondere Kosten verursacht und deshalb auch besonders t werden müsse. Die Einzelzweckverbände haben zunächst festzustellen, Molkereien mit Vollmilchpasteur und Kühlanlage versehen sind und uch auf bessere Bezahlung machen. Diese Molkereien haben sich öfte- evisionen zu unterziehen.

Einig waren sich Herr Oberpräsidialrat und die Vorstandsherren, ine Aufhebung der Zwangsanlieferung an Molkereien nicht statt- dürfe, weil dadurch die gesamte Volksernährung Schiffbruch leiden . Auf Schließung der Hauszentrifugen in Gebieten, wo Lieferung ie Molkerei möglich ist, soll mit allem Nachdruck hingewirkt werden.

Der Vorstand wünscht eine Erhöhung der Selbstversorger-Butter- und erhofft davon eine bessere Milchablieferung. Herr Oberpräsi- t befürchtete im Gegenteil, daß dann die Städte noch weniger mit r beliefert würden als bisher. Der Vorstand schlägt vor, nur den- n mehr Butter zu geben, die versprechen, entsprechend mehr Milch zu . Dieser Vorschlag soll geprüft werden. Es wurde dann noch die ung kleiner Molkereien in Gebieten, wo Lieferung an eine beste- Molkerei möglich ist, verurteilt. Nach § 7 und 14 der Verordnung 0. Juli 1916 und 3. November 1917 kann jeder Landwirt zur Liefe- an eine bestimmte Molkerei gezwungen werden, so daß Neugründun- hne weiteres nicht möglich sein dürften.

Herr Oberpräsidialrat versprach, künftig Vertreter des neugegrün- Provinzialverbandes bei allen einschlägigen Fragen zu Rate zu .

Mit Spannung sehen die Molkereien auf die Tätigkeit der Zweckver- . Möge es ihnen durch ihren Zusammenschluß gelingen, den drohen- ntergang vieler Molkereien zu verhindern. Anerkanntermaßen sind olkereien diejenigen Stellen, mit deren Hilfe eine einigermaßen chende Milch- und Fettversorgung der Bevölkerung möglich ist. n sich das Produzenten und Konsumenten immer vor Augen halten en Molkereien geben, was sie zu ihrer Existenz nötig haben".

Kleindienst.

Tagung des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes in n. In den Tagen vom 28. bis 30. Oktober d. Js. findet in Berlin Tagung des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes statt, war handelt es sich nicht nur um eine Abgeordnetenversammlung, n es werden auch die sämtlichen Arbeitsausschüsse des Reichsver- s Sitzungen in nachstehender Reihenfolge abhalten: Am Dienstag, 8. Oktober 9 Uhr vormittags Ausschuß für Molkereigewerbe, 12 Uhr gs Ausschuß für Molkereiinstruktoren, um 3 Uhr nachmittags Aus- für milchwirtschaftliche Genossenschaften, um 6 Uhr nachmittags Aus- für Molkereifachleute. Mittwoch, den 29. Oktober 9 Uhr vormittags uß für Milcherzeugung, gleichfalls um 9 Uhr vormittags Ausschuß artkäse, um 11 Uhr vormittags Ausschuß für Weichkäse, um 12 Uhr gs Ausschuß für milchwirtschaftliche Maschinen und Geräte, um mittags Ausschuß für Quarkkäse, um 2 Uhr nachmittags Ausschuß usstellungswesen, um 3 Uhr nachmittags Ausschuß für Butterei, um nachmittags wissenschaftlicher Ausschuß, um 5 Uhr nachmittags Aus- für Molkerei-Dauerwaren. Donnerstag, den 30. Oktober um 9 Uhr ttags Gesamt-Ausschuß. Die sämtlichen vorgenannten Sitzungen der üsse, mit Ausnahme des Gesamtausschusses, finden in der Ge- tsstelle des Reichsverbandes, Berlin W. 8, Wil- strabe 69, statt.

m Donnerstag, den 30. Oktober beginnt um 12 Uhr mittags die rdneten-Versammlung, in welcher u. a. folgende Fragen besprochen n: Reichsmilchgesetz; Entwurf des Gesetzes betreffend die Zulassung eitung von Molkereibetrieben und die Ausbildung von Lehrlingen olkereifach; die Kohlennot in den Molkereien; die Stellungnahme ufhebung der Zwangswirtschaft; Preise für Milch und ihre Erzeug- Die Sitzung des Gesamtausschusses und die Abgeordnetenversamm- finden im großen Sitzungssaale des Landeshauses der inz Brandenburg, Berlin W. 10, Matthäikirch- e 19—21, statt.

Unterrichts- und Versuchswesen.

Molkerei-Lehranstalt in Kiel. Am 8. d. Mts. fand an der Lehran- für Molkereiwesen in Kiel nach Beendigung eines dreimonatlichen s in Gegenwart des Kuratoriums der Schule und 2 Molkereiinstruk- der Provinz Schleswig-Holstein die Schülerprüfung statt. Sämtliche hüler, die sich zur Prüfung stellten, bestanden dieselbe. Unterricht erteilt in allgemeiner Milchwirtschaft, Milchuntersuchung, milchw. iologie, Maschinenkunde, Elektrotechnik, kaufmännischer Buchfüh- Handels- und Wechselrecht, Deutsch und Rechnen.

Auf allgemeinen Wunsch beginnt der neue Kursus, der beabsichtigter erst im Januar 1920 anfangen sollte, schon Anfang November dieses s und wird 6 Monate dauern.

Molkereischule Hameln. Die Eröffnung der Molkereischule Hameln, elcher am 1. Oktober ein Kursus für Molkereifachleute beginnen sollte, her wegen Kohlenmangels nicht gestattet worden. Der Provinzial- nd der Molkerei-Zweckverbände der Provinz Hannover hat nun an eichskohlen-Kommissar ein Gesuch um Belieferung der Molkereischule n mit Kohlen gerichtet, damit den beschäftigungslosen Molkerei- n Gelegenheit gegeben wird, ihre arbeitslose Zeit mit dem Besuch chule auszufüllen.

Rundschau.

Vereinbarung eines Konkurrenzverbotes beim Erwerbe einer Molkerei. Kläger hatte vom Beklagten dessen Molkereigrundstück käuflich erworben. In dem Kaufvertrage war vereinbart worden, daß der Verkäufer innerhalb zehn Jahren in einem im Vertrage genau festgelegten Bezirk kein Konkurrenzgeschäft betreiben oder sich daran beteiligen dürfe, und im Übertretungsfalle eine Konventionalstrafe von 10 000 ℳ zu zahlen verpflichtet sei. Nach einiger Zeit errichtete der Verkäufer außerhalb dieses Bannbezirks eine neue Molkerei und lieferte von dort an einen seiner früheren Abnehmer, der in dem Bannbezirke wohnte, und dieser Abnehmer vertrieb die Milch zum Teil an andere Milchhändler weiter. Mit der Behauptung, der Beklagte habe das Konkurrenzverbot übertreten, indem er an den erwähnten Milchhändler, der zu den Kunden der von ihm erworbenen Molkerei gehört habe, Milch geliefert habe, verlangte der Kläger Zahlung einer Vertragsstrafe von 3000 ℳ und das Gericht erster Instanz erkannte auch diesem Antrage gemäß. Der Beklagte legte Berufung gegen dieses Erkenntnis ein, indem er geltend machte, der Kläger betreibe die Molkerei ja nicht selbst, sondern er habe sie verpachtet und sei demgemäß garnicht zur Geltendmachung des Anspruches auf die Vertragsstrafe berechtigt. Dieser Anspruch stehe vielmehr nur dem Pächter zu.

Obgleich das Oberlandesgericht Kiel diesen Einwand des Beklagten nicht gelten ließ, gelangte es doch zur Abweisung der Klage. Der Anspruch auf die Vertragsstrafe, so heißt es in den Gründen, steht nach dem Vertrage nur dem Kläger zu; auf den Pächter der Molkerei ist er nicht übergegangen, denn dieser sollte lediglich die Benutzung des Grundstücks und des Molkereibetriebes erhalten. Ohne Zweifel hatte auch der Kläger selbst nach der Verpachtung ein Interesse an der Innehaltung des Konkurrenzverbotes durch den Beklagten, da durch eine Zuwiderhandlung nicht nur die Zahlungsfähigkeit seines Pächters, sondern auch der Wert seiner Molkerei gefährdet wurde. Der Klageanspruch ist aber rechtlich nicht begründet, denn der Beklagte, der von seinem neugegründeten, außerhalb des geschützten Bezirkes gelegenen Geschäft Milch in den geschützten Bezirk lieferte, hat damit weder in dem Bannbezirke ein Konkurrenzgeschäft betrieben, noch sich an einem solchen beteiligt. Wenn der Kläger demgegenüber darauf hinweist, daß der Beklagte ihm außer dem Grundstücke und dem Molkereibetriebe auch die Kundschaft verkauft habe und sich, indem er ihm den Milchhändler als Kunden abspenstig machte und durch diesen andere Milchhändler in dem geschützten Bezirk belieferte, einer Vertragsverletzung schuldig gemacht habe, so ist dieses Vorbringen zwar unter Umständen geeignet, einen Schadenersatzanspruch des Klägers gegen den Beklagten zu rechtfertigen; die Anwendbarkeit der Konkurrenzklausel läßt sich daraus aber nicht herleiten. Konkurrenzklauseln sind strikte auszulegen; verwirkt ist die Strafe nur, wenn die Konkurrenz in der im Vertrage vorgesehenen Weise erfolgt ist. Vorgesehen ist aber in dem zwischen den Parteien geschlossenen Vertrage nicht das Unterlassen jeder Konkurrenz durch den Beklagten in dem geschützten Bezirk, sondern lediglich das Unterlassen des Wettbewerbs durch den Betrieb eines Konkurrenzgeschäftes in dem Bezirk oder die Beteiligung an einem solchen Geschäft. Gegen das Verbot in dieser zwiefachen Richtung hat der Beklagte aber nicht verstoßen. Das neue Geschäft des Beklagten liegt außerhalb des Bannbezirkes und von einer Beteiligung des Beklagten an einem Geschäft in diesem Bezirk kann nicht gesprochen werden, denn von einer Beteiligung an einem Geschäft kann im allgemeinen nur dann die Rede sein, wenn eine Beteiligung am Gewinn und Verlust bei Einsetzung der vollen Arbeitskraft oder beim Einwerfen von Vermögensteilen stattfindet. Diese Voraussetzungen sind hier nicht gegeben. (Olg. Kiel, 1. 4. 19, U. 11, 130/17.)

Über die Aufrechterhaltung der Zwangswirtschaft für Milch und Butter äußert sich der Regierungspräsident in Liegnitz in einem Schreiben an die Kommunalverbände des Bezirks wie folgt: „Der Reichsernährungsminister und der Preußische Staatskommissar für Volksernährung haben mir und den mir nachgeordneten Stellen die Aufrechterhaltung der Zwangsorganisation von Milch und Butter zur persönlichen Pflicht gemacht. Die Not unserer Ernährungslage, der Rückgang der Milcherzeugung, die Schwierigkeit der Herstellung von Margarine und die Unmöglichkeit von Auslandskäufen machen einen Abbau der Organisation unmöglich. In verschiedenen Kreisen hat nach der Umwälzung und während den letzten Monaten ein erbitterter Kampf gegen die Zwangserfassung von Milch und Butter und insbesondere gegen den Molkereianschluß eingesetzt, dem die örtlichen Behörden nicht immer den erforderlichen Widerstand entgegengesetzt haben. Es ist unbedingt erforderlich, daß nunmehr diesen Bestrebungen mit allen Mitteln entgegengetreten wird, soll nicht im kommenden Winter die Milchversorgung zusammenbrechen. **Ich verbiete erneut, daß der Molkereianschluß abgebaut wird und weise Sie an, den Molkereianschluß im früheren Umfang sofort wieder herzustellen, dort, wo mit dem Abbau begonnen war und ihn weiter auszubauen. Die Erfahrung hat erwiesen, daß alle anderen Wege zur Erfassung von Milch und Butter auf die Dauer versagen. Nur durch den Molkereianschluß kann die Trinkmilchversorgung im kommenden Winter gesichert werden.** Ich bestimme ausdrücklich, daß der Molkereianschluß entsprechend den Richtlinien der Reichsfettstelle überall dort wiederhergestellt oder neu eingeführt wird, wo er ohne schwere wirtschaftliche Härten möglich ist. Jede Gelegenheit muß zur Aufklärung der viehbesitzenden Landwirte in weitestem Maße von Ihnen ausgenutzt werden, damit es möglichst gelingt, die im Interesse der Volksernährung gestellte Aufgabe ohne Anwendung von Zwangsmaßregeln durchzusetzen. Wo aber die Aufklärung und Ihr persönlicher Einfluß nicht ausreichen, muß zu rücksichtslosen Zwangsmaßnahmen gegriffen werden. Bei Gemeinden und Kuhhaltern, die erweislich böswillig schlecht abliefern, ist der Anschluß ohne Rücksicht auf wirtschaftliche Erschwernisse ein- und durchzuführen. Gegenüber dem Widerstande der Kuhhalter ist neben der gerichtlichen Bestrafung von den Zwangsbefugnissen des Landesverwaltungsgesetzes und von der Enteignung der Milchkühe zum Schlachtpreise (mit Einstellung als Milchvieh bei anderen Landwirten) Gebrauch zu machen. Im äußersten, natürlich sehr unerwünschten Notfalle ist vor dem Anrufen militärischer Hilfe nicht zurückzuschrecken. Die Kontrolle ist zu verschärfen, auch durch Zuziehung von Revisoren aus Verbraucherkreisen.

Die Milchversorgung Groß-Berlins. Die Fettstelle Groß-Berlin schreibt uns: In Nr. 37 Ihrer geschätzten Zeitung werden unter der Rubrik „Rundschau" von Herrn Praktikus Ausführungen über Versuche der Verstadtlichung des Großberliner Milchhandels gemacht, die nicht unwider-

prochen bleiben können. Herr Praktikus nimmt im Grunde genommen gegen die molkereimäßige Behandlung der Milch auf dem Lande Stellung. Daß diese Ausführungen in Molkereikreisen besondere Anhänger finden, glauben wir nicht, denn gerade die Kommunalisierung der Milch weist den Molkereien eine erhöhte Bedeutung zu. Die für Groß-Berlin geplante Kommunalisierung legt auf ein Handinhandarbeiten mit den ländlichen Molkereien den größten Wert. Soweit die Fettstelle bisher mit Molkereifachleuten in Verbindung getreten ist, haben diese sich bald an Hand der Tatsachen überzeugen können, daß die Zusammenarbeit mit der Fettstelle für die Molkereien von Vorteil gewesen ist. Es ist daher nicht recht zu verstehen, daß Herr Praktikus sich mit seinen Ausführungen gerade an die Molkereikreise wendet. Wir bedauern es, daß Herr Praktikus nicht offen hervortritt. Sollte der Grund darin zu suchen sein, daß Herr Praktikus die Kommunalisierungspläne der Fettstelle Groß-Berlin früher wohlwollend beurteilt und außerdem selbst der Fettstelle Groß-Berlin Vorschläge in ähnlichem Sinne gemacht und sich sogar zur Durchführung dieser Pläne zur Verfügung gestellt hat?

In tatsächlicher Hinsicht müssen wir nochmals auf den Vertrag, den die Fettstelle angeblich mit einer Molkerei geschlossen und in dem sie die Verantwortung für die Qualität der Milch übernommen hat, zurückkommen. Die Fettstelle erklärt nochmals, daß sie nicht nur keinen solchen Vertrag abgeschlossen hat, sondern daß sie auch keinerlei Kenntnis von solch einem Vertragsentwurf hatte. Ob irgend ein Kontrolleur irgend einer Landesfettstelle sich das Privatvergnügen geleistet hat, einen solchen Vertragsentwurf auszuarbeiten und ihn einer Molkerei für einen Abschluß mit der Fettstelle zu empfehlen, entzieht sich völlig unserer Kenntnis. Niemand ist jedenfalls berechtigt, der Fettstelle dafür eine Verantwortung aufzubürden. Wohl aber muß die Fettstelle behaupten, daß, wer nunmehr trotzdem bei seiner Behauptung bleibt, die Fettstelle hätte einen solchen Vertrag abgeschlossen oder über ihn verhandelt, sie wider besseres Wissen aufstellt".

Im übrigen wird uns aus Berlin noch folgendes mitgeteilt: „Die Zustände in der Milchversorgung Groß-Berlins werden immer trostloser. Die Hoffnungen der Fettstelle Groß-Berlin, die durch die Ausschaltung des privaten Handels die bisherigen Mißstände beseitigen zu können glaubte, haben sich leider in gar keiner Weise erfüllt. Vielmehr ist festzustellen, daß die Opposition der Landwirte gegen Berlin und das Kommunalisierungssystem von Woche zu Woche wächst, wie sich aus den immer tiefer sinkenden Einfuhren der frischen Milch feststellen läßt. Die städtischen Körperschaften haben in gemeinsamen Besprechungen mit den Fettstellen darüber beraten, wie dem Übel zu steuern und die Milcheinfuhr, wenigstens für Kinder und Kranke, sicherzustellen sei. Das Ergebnis war, daß man die heimische Landwirtschaft nach Möglichkeit ausschalten und dafür Auslandsmilch beziehen will, die allerdings um das Vierfache teurer ist als die einheimische Milch. Gegenwärtig erhält Berlin täglich 20 000 Liter dänische Milch, die frei Warnemünde 2,40 ℳ kostet. Davon zahlt das Reich 1,79 ℳ, während die Kommune 71 Pfg. zu tragen hat. In der Erkenntnis, daß am Jahresende die Milchversorgung Groß-Berlins restlos zusammengebrochen sein wird, hat man sich nun entschlossen, die Einfuhr dänischer Milch gewaltig zu steigern. Eine Kommission von Reichs- und Kommunalvertretern hat sich nach Dänemark begeben und dort Lieferungsverträge für das kommende Jahr abgeschlossen. Vom 1. Januar soll Berlin täglich 50 000 Liter dänische Milch erhalten, die nicht weniger als 107 000 ℳ kosten. Das Reich zahlt hierfür täglich 85 500 ℳ, die Stadt Berlin 17 500 ℳ. Im Monat stellen sich die Ausgaben für Auslandsmilch also auf 3 210 000 ℳ oder im Jahr auf 38 520 000 ℳ. Angesichts dieser Riesensummen taucht die Frage auf, ob man nicht mit erheblich geringeren Mitteln die Steigerung der Produktion im Inland hätte fördern können. Bekanntlich hatte der Milchhandel der Fettstelle Groß-Berlin wiederholt den Vorschlag gemacht, die Produktionskosten der Landwirte um 35 bis 50 Prozent zu erhöhen. In diesem Fall wollten die Erzeugergenossenschaften die Steigerung der Milchlieferung durch Ankauf von Milchkühen, Futter usw. garantieren. Die Fettstelle hätte in diesem Falle die Milch aus der Mark Brandenburg für 90 Pfg. beziehen können. Ob die Tatsache, daß man jetzt Auslandsmilch zu einem etwa 160 Proz. höheren Preise bezieht, die gespannten Beziehungen zwischen Stadt und Land bessern wird, ist allerdings sehr fraglich".

Wie weit vorstehende Mitteilungen richtig sind, können wir augenblicklich nicht prüfen. Jedenfalls dürfte die Meldung, daß man die heimische Landwirtschaft nach Möglichkeit ausschalten wolle, völlig unzutreffend sein.

Gefährdung der Milchversorgung von Karlsruhe. In einem amtlichen Artikel der „Karlsr. Ztg." wird festgestellt, daß seit Sommer 1918 ein derartiger Rückgang in der Milchversorgung eingetreten ist, daß dadurch die Milchversorgung der Kinder und Kranken ernstlich gefährdet ist. Die Vollmilchlieferung ist von 131 027 Liter im Monat August 1918 auf 85 607 Liter jetzt zurückgegangen. Als einer der Hauptgründe für diese Entwicklung wird der Widerstand weiter Teile der ländlichen Bevölkerung gegen die Zwangswirtschaft bezeichnet. Sehr schwer wirkt auch die Schleichversorgung eines Teiles der Bevölkerung bei der Milchkalamität mit. Der amtliche Artikel teilt des weiteren mit, daß die Regierung bereits mit großem Nachdruck vorgegangen ist, um eine Verbesserung der Milchversorgung zu erreichen. Die Aufklärungsarbeit hat in großem Umfang eingesetzt, um die Landwirte zu einer regeren Milchablieferung zu veranlassen und ferner wurde zur besseren Bekämpfung des Schleichverkehrs die Gendarmerie vermehrt. In besonders schwer gelagerten Fällen ist sogar Militär verwendet worden. Auch die Gerichtsbehörden sind über den Ernst der Lage unterrichtet worden; sie wie alle übrigen Behörden wurden darauf aufmerksam gemacht, daß mit den allerschärfsten Mitteln vorzugehen ist und daß es irgend welche Rücksicht nicht geben kann.

Zur Steigerung der Milchablieferung hat das Ministerium den Kommunalverbänden nahegelegt, die ihnen zur Verfügung stehenden Futtermittel nur an die gut liefernden Gemeinden und in diesen nur an die gut liefernden Kuhhalter abzugeben. Des weiteren ist der Landesfettstelle ein Beirat aus Vertretern der Städte, der Erzeuger und einem Vertreter des Milchhandels gegeben worden. Auch der Molkereiverband wurde auf eine breitere Grundlage gestellt; ihm gehören jetzt auch die landwirtschaftlichen Organisationen an und dieser „Landesmilchausschuß" soll insbesondere auch bei denjenigen Maßnahmen mitwirken, welche auf dem Gebiet der Milchversorgung für die Überleitung der Kriegswirtschaft in die Friedenswirtschaft in Betracht kommen.

Sprechsaal.

Zur Frage der Milchversorgung der Städte. Wenn wir auf die Zeiten vor dem Kriege zurückblicken, so finden wir, daß, trotzdem unsere Milchwirtschaft und das Molkereiwesen gut ausgebaut waren, in den Monaten August und September ein starker Rückgang der Milcherzeugung zu verspüren war, der oft zu Butter- und Milchknappheit führte. Es war aber dazumal ein leichtes, den Ausfall an Butter durch Zukauf aus dem Auslande zu decken. Während des Krieges und auch heute noch macht sich das gänzliche Fehlen von Kraftfutter besonders ungünstig bemerkbar. Die Milchnot ist groß und vor allen Dingen fehlt es an der nötigen Menge Frischmilch, um die Kinder und die werdenden und stillenden Mütter mit dem Nötigsten zu versorgen. Verschärft wird dieser Umstand noch dadurch, daß unser Viehbestand durch die notwendige Aushebung von Schlachtvieh und besonders durch die Geheimschlachterei, die in letzter Zeit durch die außerordentlich hohen Preise für die Häute neuen Anreiz bekommen hat, immer mehr verringert wird. Auch die Milchkühe werden dabei nicht geschont. Dazu kommen noch die vielfach zu niedrigen Preise für Milch und Butter. Daß unter diesen Umständen an eine Besserung der Milchablieferung nach den Großstädten und Industriebezirken nicht gedacht werden kann, ist klar. Allerdings bringt uns die Rübenblattzeit noch mal eine Zunahme der Milcherzeugung, dieselbe wird aber weit hinter derjenigen der früheren Jahre zurückbleiben. Von der mehr erzeugten Milch wird aber wenig oder gar keine dem direkten Konsum zugeführt werden, denn bei der Verarbeitung der Milch wird vielfach mehr verdient, als wenn dieselbe als Frischmilch zur Ablieferung kommt.

Der Blick in die Zukunft ist alles andere, nur nicht schön, und es ist höchste Zeit, daß Mittel und Wege gefunden werden, um wenigstens die Frischmilchlieferung zu fördern und die Kinderernährung zu sichern. Das Wie ist allerdings schwer zu sagen; man hat aber in den Fachzeitungen in letzter Zeit wiederholt erörtert, wie es gemacht werden könnte, um eine Besserung herbeizuführen. Die Behörden scheinen aber wenig oder gar keine Notiz davon genommen zu haben, obgleich der von ihnen beschrittene Weg nicht zur Lösung der so wichtigen Frage geführt hat. Es ist allerhöchste Zeit, daß eine Änderung eintritt. Bitter rächt sich die schon während des ganzen Krieges betriebene falsche Preispolitik. Unüberlegt hat man die Preise für Milch und Milchprodukte mit Gewalt niedrig gehalten, ohne zu bedenken, daß dadurch viel Vollmilch im Haushalt der Landwirte verbraucht wird. In letzter Zeit wird auch wieder regelmäßig Vollmilch an die Landarbeiter abgegeben, denn diese fordern es. Hätte man von vornherein einen angemessenen Milch- und Butterpreis festgesetzt, so brauchte man sich heute nicht vor dem Terror zu fürchten und es könnte nicht vorkommen, daß man Speck, Schmalz und sogar die Margarine höher bewertet als Butter, ganz zu schweigen vom Frischmilchpreis.

Will man in Zukunft eine Hebung der Frischmilchablieferung erzielen, um wenigstens die Unterernährung der Kinder einzudämmen und die Sterblichkeit unter den Kranken und Schwachen auf ein normales Maß herunterzubringen, so ist meines Erachtens folgendes nötig: 1. Die Buttererzeugung muß in den Hintergrund treten, denn wir bekommen Fett aus dem Auslande, 2. der Frischmilchpreis ist so zu bemessen, daß für jedes abgelieferte Liter einige Pfennige mehr erzielt werden gegenüber dem Preis, der bei der Milchverarbeitung herauskommt. Dieser Mehrerlös soll z. T. die Mehrarbeit und Unkosten decken, die die Frischmilchlieferung mit sich bringt, anderenteils soll er aber auch eine Prämie und ein Ansporn sein für Ablieferung von Vollmilch an die Städte und Industriebezirke bis an die äußersten Grenzen. 3. Sollte man denjenigen Landwirten und Molkereien (zur Verteilung in ihre Milchlieferer), die an der Frischmilchlieferung beteiligt sind, weitgehend Kleie, Ölkuchen und sonstige Abfälle der Ölfabriken zuweisen. Das zu Schlachtzwecken benötigte Vieh muß von denjenigen Landwirten genommen werden, die ihren Milch- und Butterablieferungspflichten nicht nachkommen. Milchkühe müssen geschont werden, und das ganz besonders in denjenigen Gegenden, die für Frischmilchablieferung in Frage kommen. Schm. in D.

Pumpe für Abwässer. (Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 42.) Da unsere Kanalisation höher lag als der Abfluß unseres Klärbassins, waren wir gezwungen, die Abwässer durch Pumpe in den Kanal drücken zu lassen. Die Saughöhe betrug 4 und die Druckhöhe 2 Meter. Zuerst versuchten wir es mit einer Zahnradpumpe, mußten dieselbe jedoch bald wieder abmontieren, da durch die Schärfe der Abwässer der Zahnkranz bald zerfressen war und die Saug- und Druckwirkung derselben erheblich nachließ. Wir versuchten es nun mit einem vom Bergedorfer Eisenwerk gelieferten Dampfstrahlheber mit einer Stundenleistung von 3000 Liter. Selbiger ist heute 5 Jahre im Betriebe und sind bisher weder Reparaturen noch ist ein Versagen desselben vorgekommen. Der Dampfverbrauch ist minimal und die Anlagekosten sind im Verhältnis zu einer anderen Pumpe sehr niedrig. Die Anlage eines solchen Hebers kann deshalb nur empfohlen werden. Kresse-Brehna.

Anthrazit-Briketts als Heizmaterial. (Weitere Antwort auf die Anfrage in Nr. 39.) Ich kann Ihnen zwar keinen besonderen Rat geben, wie Sie Anthrazit-Briketts in zufriedenstellender Weise in einem Dampfkessel verfeuern können. Ich möchte Ihnen jedoch empfehlen, wenn es nicht mehr anders geht, Ihren Betrieb vorübergehend still zu legen und der Reichsfettstelle und dem Herrn Reichskommissar für Kohlenverteilung telegraphisch die Milch zur Verfügung zu stellen. Dann wird es nicht lange dauern und Sie haben Kohlen, wie Sie sie gebrauchen. Wenn Sie Nuß 2 hätten, dann könnten Sie ein Drittel Briketts und zwei Drittel Nuß heizen. Es muß dann aber immer aufgepaßt werden, daß ja der Rost frei bleibt von der feinen Asche. Es ist wirklich bedauerlich, daß so lebenswichtige Betriebe, wie die Molkereien nun einmal sind, mit solch schlechtem Brennmaterial beliefert werden. Ich wohne gerade an einer Hauptverkehrsstraße. Wenn man da sieht, wie die Leute für Hausbrandkohle die feinsten Nußkohlen bekommen, während man selbst in der Molkerei mit dem schlechtesten Zeug vorlieb nehmen muß, dann möchte man an alles andere denken, bloß nicht an die gerechte Verteilung der Kohle. Ich möchte Ihnen noch einmal den oben erwähnten guten Rat geben, es hilft ganz sicher. J. B. D.

Mahnung zur Vorsicht. In Nr. 41 der Molkerei-Zeitung war folgende Anzeige veröffentlicht: „Ein älterer, in allen Zweigen des Molkerei-Faches durchaus erfahrener, ehrlicher und fleißiger Gehilfe, welcher Lust hat, in Argentinien Verwalter einer größeren Molkerei zu werden und

Weg. Milchmangels such. wir für
achm. **Lebensstellung.** Selb. hat
olk., auch Gutsmolk., mit Hofver-
altg. seit 1912 gutempfohl. geleit.,
dig, 31 J., Kriegsteiln., kathol.
olkowski, Molk.-Verw., **Zbiczno,**
ez. Marienwerder. (5719

Jg., tücht. Gehilfe sucht Stellung
s 1. Novbr. Zeugn. stehen gern
Diensten. **Molkereigehilfe Paul**
allin, Bromberg, Prinzenthal,
ragonerstraße 7. (5360

Kräft. Molk.-Gehilfe s. Stellung.
runo Lehwald, Bln.-Weißensee,
assostraße 2. (5232

Jg. Molk.-Gehilfe, z. Zt. bei der
eichswehr, welcher aber gern in
nen Beruf zurückkehr. möchte, s.
tellg. zum 5. 11. od. einige Tage
äter. Angeb. an **Wehrm. Fritz**
ner, Reichswehr-Regt. 92, Min.-
erf.-Komp. in Breslau, Feld-
st 202. (5143

Suche für sofort oder spät. Stell.
als Gehilfe
guter Genoss.-Molkerei, wo ich
ich weiter ausbilden kann. Ich
n 18 Jahre alt, 3 Jahre im Voll-
etrieb bisher tätig gewesen. (5302
Paul Steffen, Breslau 13.
dresse: Steffens Butterhandlung.

Tücht. Gehilfe, 23 J. alt, leicht
iegsbeschäd., nicht hind. i. Beruf,
all. ins Fach schlag. Arbeit. ver-
aut, s. Stellg. zu sofort od. 15.
t. unter bescheid. Bedingungen.
egend gleich. Angeb. erb. **Molk.-**
ehilfe Franz Greulich, Schreibers-
rf, Krs. Lauban, Schles. (5341

Jg., strebs. Molk.-Gehilfe m. gut.
eugn. verseh., u. mit all. vorkom-
end. Arbeit. gut vertr., sucht zum
oder 15. Novbr. Stellg. Angeb.
bittet (5354
W. Deitmers, Molk.-Gehilfe
Tossens
Amt Butjadingen.

Kräft., gewissenh., selbst. arbeit.
jähr. **Gehilfe** s. z. belieb Antr.
tellg., wo er sich im Kontor weit.
usbild. kann. Gute Zeugnisse u.
mpfehlungen vorhand. Gefl. An-
b. erb. **O. Wernecke,** Molk.-Geh.,
albe-Milde, Altmark. (5246

Suche für einen jungen, tüchtig.
Gehilfen
elchen ich sehr empfehlen kann,
tellung zu sofort oder spät. Ange-
ote erbittet (5330
Molkerei Buxtehude.

Suche für meinen (5449
Gehilfen
Jahre, keine Arbeit scheuend, z.
Novbr. evtl. früher dauernde
tellung.
Molkereibesitzer Möller
Fürstenhagen, Krs. Uslar.

Suche für einen jungen, tüchtig.,
or keiner Arbeit scheuenden
Gehilfen
r bei mir seine Lehrzeit beendet
t und den ich bestens empfehlen
nn, zum 1. oder 15. Novbr d. J.
tellung. Angeb. mit Geh.-Ang.
nd zu richten an die (5434
Dampfmolkerei Gr. Allendorf
Kreis Wehlau, Ostpreußen.

Im ersten Jahre stehender, fleiß.,
hr zu empfehlender (5646
Gehilfe
bald oder 1. 11. abzugeben, weg.
Wiederkommens von Gehilfen aus
efangenschaft und Krankenhaus.
Meierei Brokstedt, Holstein.
Telefon 19.

Für einen jg., empfehlenswerten
Gehilfen
che zum beliebigen Antritt Stell.
87) **H. Töpke**
Molkerei Kusey, Altmark.

Junger Gehilfe
er mit allen ins Fach schlagenden
rbeiten gut vertraut ist, sucht zu
beliebigen Antritt Stellung. Ange-
ote erbeten an (5619
Molkereigehilfe Rob. Hartmann
Dingelstedt, Kreis Oschersleben.

Jg., tüchtiger, an Sauberkeit ge-
wöhnter (5340
Molkereigehilfe
sucht für sofort dauernde Stellung.
Ders. ist mit allen Arbeit. im Fach
vertr. Gute Zeugn. sind vorhand.
Zuschrift. mit Geh.-Ang. sind zu
richten an
Alfred Gläser, Molkerei Görlitz
Emmrichstraße 55.

Suche für 19 jährigen, strebsam.
und soliden jungen (5627
Gehilfen
zu sofort oder später Stellung.
Marcks, Molkerei Eydelstedt
bei Barnstorf.

Junger Gehilfe
18 Jahre alt, mit Maschin., Kühl-
anlag. u. Butterei best. vertr., und
vom Verbande geprüft, s. Stellung
zu sofort. Gefl. Angeb. an (5557
Molkereigehilfe Herbert Held
Berlin O. 119
Gabriel Max Str. 6.

Jg., strebsamer Molk.-Gehilfe
22 Jahre, mit all. ins Fach schlag.
Arbeit. vertr., der sich bis jetzt vier
Monate in einer Reparaturwerkst.
noch etwas ausgebild. hat, sucht,
gest. auf gute Zeugn. ab 15. Oktbr.
oder 1. Novbr. Stell. **H. Hufnagel,**
Castellaun, Hunsrück. (5489

Kräft. Molkereigehilfe
17 Jahre alt, mit guten Zeugnissen
welcher keine Arbeit scheut, sucht
sofort oder später Stellung. (5524
Silze, Delitzsch.

Tücht. Gehilfe, 22 J. a., m. sämt-
lichen Facharb. vertr., s., gest. auf
gute Zeugn., zum 1. 11. Stellung.
Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Wilh.**
Peter, Daehre i. Altmark. (5456

Für einen tücht., 23 jähr. (5482
Gehilfen
welcher augenblicklich einen drei-
monatlichen Kursus an der Molk.-
Schule in Kiel durchmacht, suche
baldigst Stellung, wenn möglich im
Vollbetrieb.
A. Bantin, Meiereibesitzer
Nettelsee in Holstein.

Suche für einen angehend. fleiß.
Gehilfen
welcher seine 2 jährige Lehrzeit be-
endet, zum belieb. Antritt Stellg.
Selbiger ist vertraut mit allen ins
Fach schlagenden Arbeiten, sowie
Tilsiter u. Limburger Käserei. Ich
kann selbigen bestens empfehlen.
Meldungen an (4930
Dampfmolk. u. Käserei Gr. Tuchen
Kreis Bütow, Pomm.
Telefon: Gr. Tuchen 21 (Molkerei)

Tücht. Gehilfe, der sich vor kein.
Arbeit scheut, sucht zum 1. Nov. für
Kessel, Maschin. od. Käserei Stell.
Auch ist derselbe mit Pferden und
landwirtschaftl. Arbeiten gut vertr.
Angeb. erb. der (5688
Gehilfe der Molkerei Grischow
bei Treptow a. Tollense.

Jg., kräft. Molkereigehilfe sucht
gleich oder zum 1. Nov. Stell. Sel-
biger ist mit Tils. Halb- u. Mager-
käserei sowie mit Kessel, Maschin.,
u. Alfa-Separator. vertr. Angeb.
mit Geh.-Ang. an **Richard Bahr,**
Groß-Keylau bei Goldbach, Kreis
Wehlau, Ostpr. (5712

Junger, kräftiger, williger
Molkereigehilfe
sucht zum beliebigen Antritt dau-
ernde Stellung. Angeb. erb. (5726
W. Schwee
Molkerei Westerstede, Oldbg.

Jg. Gehilfe, 17½ J. alt, sucht zu
sofort Stellung für alle vorkomm.
Arbeiten. Ders. übern. auch ein
leichtes Pferdefuhrwerk. **M.-Geh.**
Rudolf Straubing, Kranichfeld bei
Weimar. (5713

Suche für mein. Sohn, 14 J. alt.
gesund und kräftig, zu Ostern (5755
Lehrstelle in einer Molkerei
der Prov. Sachsen. Gefl. Ang. mit
Beding. an **H. Müller, Magdeburg-**
Sud., Leipzigerstr. 1 a.

Molkereigehilfe
sucht anderweitig Engagement als
Heizer u. Maschinist od. Gutsmeier,
wo Verheiratung gestattet. Kaut.
vorhanden. Schles. od. Posen be-
vorzugt. Werte Angeb. erb. an den
Maschinisten der Molkerei Riesa a.
Elbe. (5536

Suche für meinen Sohn, gesund,
kräft., 22 jähr., Einj.-Freiw.-Zeugn.
Stelle als (5786
Molkereilehrling
in größerem Betriebe bei gründ-
licher Ausbildung. Bedingungen
sind zu richten an
Wohler, Lehrer, Schönfeld
Bezirk Königsberg i. Pr.

Wegen Aufgabe meiner Stelle
suche für meinen kräftigen
Lehrling
welcher schon 14 Monate gelernt
hat und in allen Arbeiten gut be-
wandert ist, zum 1. Novbr. oder
früher Stellung. (5331
Hasselbrink, Betriebsleiter
Kaköhl in Holstein.

Suche für meinen Sohn, 17 Jahre
alt, Stelle als (5289
Molkereilehrling.
H. Lorenzen
Schnelsen bei Hamburg.

Für meinen (5493
jungen Mann
17 Jahre alt, welcher seine zwei-
jährige Lehrzeit am 1. 1. 1919 be-
endet hatte, suche zum 1. 12. 1919
Stellg. Selbiger ist sicherer Rechn.,
scheut sich vor keiner Arbeit und ist
an selbständiges Arbeiten gewöhnt.
Kann denselb. jedem Kollegen best.
empfehlen. Angeb. erb. an
R. Mielke, Verwalter
Poblotz, Post Zezenow
Krs. Stolp in Pomm.

Suche für Verwandten, 17½ jähr.
Landwirtssohn, (5689
Lehrstelle
in größerem Betrieb, mögl. Vor-
pommerns. Angeb. erb.
Forsthaus Kruckow
Vorpommern.

Suche für mein. Sohn, 14½ J.,
für nächste Ostern eine **Lehrstelle i.**
Molkereifach. Umgeb. von Leipzig
bevorzugt. Gefl. Angeb. an (5838
Georg Boges
Leipzig, Lößnigerstraße 45.

Tüchtige, ehrliche
Meierin
24 Jahre alt, die mit allen Fach-
arbeit. aufs beste vertraut ist, auch
im Haushalt gründlich erfahr., sucht
zum 15. Novbr. Stellung in frauen-
losem Haushalt. Zeugnisse u. Bild
können sofort eingesandt werden.
Angebote unter **J. Sch. 5854** an ds.
Zeitung.

Tüchtige Meierin
mit allen Facharbeiten vertraut,
sucht zum 1. 11. Stellung. (5829
Meierin
Molkerei Bauthen
Krs. Marienwerder, Westpr.

Suchen für eine junge, tüchtige
saubere Meierin
welche mit allen Facharbeiten ver-
traut ist, sofort oder später Stellg.
Gegend gleich. Angeb. an (5939
Dampfmolkerei Worbis.

Meierin, 30 J. alt, sucht Stellg.
für Molkerei u. Haushalt, eventl.
Führung des Haush. Angeb. mit
Geh.-Ang. erb. **E. Paul, Egeln,** Bz.
Magdeburg, Rittterstr. 20. (5756

Junge Meierin sucht zum 1. 11.
Stellung für Betrieb und Kontor
od. Ladenverkauf u. Haush. Werte
Ang. erb. **Olga Banselow, Köster-**
nitz, Krs. Schlawe, Pomm. (5771

Junge, saubere, kräftige (5870
Meierin
keine Arbeit scheuend, Westpreußin,
mit allen Facharbeiten best. vertr.,
Haushalt selbständig geführt, gute
Zeugnisse vorhanden, wünscht be-
liebig Stellung zum baldigen An-
tritt. Gefl. Angeb. erb.
Minkolei
z. Zt. besuchsweise **Berlin**
Gitschinerstraße 33.
Obstgeschäft.

Zum 15. Nov. oder 1. Dez. sucht
Kontoristin
Stellung in größerem Molkereibe-
triebe. Angeb. mit Gehaltsangabe
unter **R. S. 5716** an diese Zeitung
erbeten.

Suche für meine **Hilfsmeierin**
zum 1. Nov. gute, dauernde Stellg.
Meld. bitte zu richten an
Helene Meitz, Gräfl. Dönhoffsche
Dampfmeierei Gr Barthen, bei Lö-
wenhagen, Ostpr. (5784

Jg., tücht. Meierin, Anfäng., sucht
Stellg. zum 1. 10. oder 15. 10. zur
weiteren Ausbild. Gegend gleich.
Meld. sind zu richt. an **Frl. Martha**
Kroll, Jungen, Kreis Schwetz in
Westpreußen. (5140

Eine tüchtige, ehrliche
Meierin
sucht zum 15. oder später gute, dau-
ernde Stellung Selb. ist mit allen
ins Fach schlagenden Arbeit. vertr.
und könnte auch die Hauswirtschaft
mit besorgen. Gehalt u. Angeb. an
Marie Niemann (4914
Meierei Trent a. Rg.

Ältere, zuverlässige (5800
Meierin
sucht zum 1. November dauernde
Stellung. Um Angebote bittet
Meierin Kurschat
Rathswalde, Krs. Labiau
Ostpreußen.

Tüchtige, saubere Meierin
22 Jahre, sucht, gestützt auf gute
Zeugnisse, Stellung für Butterei u.
Haushalt, evtl. auch zur Führung
eines frauenlosen Haushalts. An-
gebote erb. (5680
E. Schulze
Molkerei Riesa a. Elbe
Wettinerstraße 24.

Jg. Meierin, 19 J., welche ihre
Lehrzeit im August beendet, sucht
Stellung für alle vorkomm. Arbeit.
Martha Straubing, Kranichfeld a.
Ilm, Thüringen. (5578

Westpr. Meierin
sucht zum 1. November anderweit.
Stellung. Selbige ist mit all. ins
Fach schlagenden Arbeiten vertraut
und scheut keine Arbeit. Gefällige
Angebote unter **5654** an ds. Ztg.

Ältere, tüchtige, an Ordnung ge-
wöhnte (5659
Meierin
wünscht zum baldig. Antritt Stellg.
Selbige ist in allen Arbeiten des
Faches gewissenhaft u. selbständig.
Letztere Jahre hat sie meist in der
Butterei gearbeitet. Werte Angeb.
erbeten an die
Meierin M. Schmidt
Gehofen
bei Artern, Thüringen.

Für gesunde, kräftige (5662
Meierin
19 Jahre alt, in hiesigem Betriebe
gelernt und dann bis heute als
Meierin tätig, suche ich anderweit.
Stellung für Molkerei u. Hilfe im
Haushalt.
O. Rücker, Molkereibesitzer
Benau, N.-L. 6

Suche zum 1 Novbr. Stellg. als **Meierin.** Angeb. erb. unter **A. B. postlag. Muskau, O.-L.** (5768

Suche für meine Kusine, welche bis jetzt meinen Haushalt selbständig geführt hat, Stellung als **Wirtschafterin.** Dies. ist 24 J. alt, von angen. Äußern u. sehr fleißig. **Molkereibes. Fuhrmann, Obermöllern** bei Kösen. (5762

Suche für einen jungen Mann, 23 Jahre alt, welcher vor sein. Einberufung zum Heeresdienst 2 Jahre bei mir in Stellung war und seit seiner Entlassung wieder hier tätig ist, Stellung als (5675
Obermeier
oder sonstigen Vertr.-Posten, eventl. als Gehilfe. Ich kann den jungen Mann jedem Kollegen empfehlen. **Aug. Fuchs,** Betriebsleiter d. Molkerei Funnix, **Funnix** i. Ostfriesld.

Strebsamer, gewissenhaft. Fachm. 35 Jahre alt, evgl., vermög., durch den Krieg die Stelle verloren, sucht **die Bekanntschaft einer Dame** mit Vermögen. Jg. Witwe auch angenehm oder wo Gelegenheit geboten, in eine Molkerei einzuheir. Angebote unter **5673** an diese Ztg.

Jg. Molkereibesitzer, Pr. Pomm., 31 Jahre alt, evgl., große stattliche Figur, von gutem Ruf u. Charakt., dem es an passend. Damenbekanntschaft fehlt, wünscht mit gebildeter, wirtschaftlich., gut erzogener Dame in Briefwechsel zu treten, zw. spät.
Heirat
Angebote mit Bild, welches zurückgesandt wird, sowie Vermögensverhältnissen unter **A. 5777** an diese Zeitung erbeten.

Geb. geschäftstücht. Frl., häusl., 25 Jahre alt, gr. schl. Figur, w.
Briefwechsel
mit kathol. Herrn. Gefl. Angeb. u. **5904** an diese Zeitung.

Geb. Fachmann, Junggesl., 35 J. alt, vermög., von gut. Ruf u. Char., wünscht m. bess. jg. Dame od. Wwe. ohne Anhang Briefwechsel zwecks
Heirat
evtl. Einheirat in ähnlich Geschäft. Angeb. mit Bild erbeten unter **H. P. 5909** an diese Zeitung.

Besser. Fräulein, 28 J., mit tad. Vergangenheit, häusl. erzog., w. m. Herrn in Molk.-Fache in Verbindg. zu tret. Standesgemäße Aussteuer u. Barvermög. Nur ernstgem. Ang. mit Bild, welch. zurückges. wird, u. **O. P. 100, postlagernd** Unna in Westfalen. (5987

Intell., tucht. Fachm., aus Posen stammend, 33 J. alt, angen. Erschein., 70 000 *M* Vermög., möchte mit liebevoll. Dame in Briefwechs. treten zwecks **Heirat.** Am liebsten Einheirat in Molkerei od. Käserei. Gegend gleich, doch nur deutschbl. Zuschriften erbeten unter **Westpr. 5499** an diese Zeitung.

Ökonom, Brauerei- u Molkereibesitzer, schönst., großes Objekt der Gegend, 29 Jahre alt, evgl., vermögend, wünscht mit wirtschaftlich erzog. Fachm.-Tochter (Witwe nicht ausgeschlossen), im Alter von 20 b. 30 Jahren, mit Vermög., in Briefwechsel zu treten zwecks
Heirat
Damen aus gut bürgerlich. Familie werden gebeten, Bild unter Angabe ihrer Verhältnisse unter **Glück 2394** an diese Zeitung einzureichen. Strenge Diskretion wird zugesichert und erwünscht. Angeb unter **5563** an diese Zeitung.

Molkerei-Verkäufe.

Mit 20—35 000 *M* Anzahl. suche
Molkerei
Verkäufer kann längere Zeit wohn. bleiben. Übernahme sofort. (5908
Tiedemann, Oranienburg
Alsenstraße 6 p.

Molkerei verkauft. Den vielen Bewerbern besten Dank. (5818
Kolberg, Molk.-Gen. Janikow.

Kapitalkräft. Fachmann sucht
Molkerei
reell Unternehm. zu kaufen. Thür. od. angrenz. Gebiete bevorzugt, jed. nicht Bedingung. Angebote unter **F. A. 5893 an diese Zeitung.**

Pachte oder kaufe (6000
Molkerei
wo 15 000 *M* Anzahlung genügen. Genaue Angeb. an
R. Nestler
z. Zt. in Bünningen, Baden.

Molkerei oder Käserei
in Mecklbg., nahe an Bahn und Stadt, mit guten Stallungen, neun Schwein., div. Hühnern, für 75 000 Mk. bei 52 000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Molkereibetrieb liegt neben dem Wohngebäude von zwei Fam.-Wohnung. Selbstkäuf. wollen sich unter **Mecklenburg 6001** an ds. Zeitung wenden.

Suche zu sofort oder später in deutschbleibender Gegend
Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts zu **kaufen.** Bin Selbstkäufer. Ausf. Angebote unt. **G. G. 6030** an diese Zeitung.

Suche eine Molkerei
zu kaufen oder pachten, nicht unter 500 Ltr. Milch. Werte Angebote unter **A. A. 6018** an diese Zeitung erbeten.

Nach Schluß eingegangen.

20—30 000 Mark
zur Beteiligung oder als Hypothek zu vergeben. Gefl. Angeb. mit genauer Angabe unter **6014** an diese Zeitung erbeten.

Gebr. Kohlensäure Kompressor
1500 bis 2000 Kal., wird zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisangabe erwünscht. (6009
G. Schillinger, Emmendingen
Theodor Ludwig Str. 16.

1 Siederohr- oder Röhrenkessel
4 bis 20 qm Heizfläche, mit oder ohne Konzession, zu kaufen gesucht. 5989) **Heinr. Becker, Barmen-R.**

Suche zu kaufen guterhaltene
Käse-Rohrhorden
guterhalt. Käse-Formmaschine
Syst. Engelmann, für runde Käse. 6039) **Altstädter Meierei, Kiel.**

Buttertonnen
gebraucht, gut verböttchert und gereinigt, zum Preise von Mk. 3,75
Tonnen zum Eiweißversand
per Stück 3,00 Mark sofort lieferbar. (6010
Gesellschaft f. Herstellung v. Nähr- u. Futtermitteln m. b. H.
Hannover-Linden.

Suche eine (6012
Käseformmaschine
sowie 50 Horden.
Angebote mit Preis erb.
Fritz Dickmann
Ristedt bei Syke.

Käselabpulver
aus Heeresbeständen, hat billig abzugeben (6013
Pommersche landw. Hauptgenossenschaft, E.G.m.b.H., Stettin.

Eine niederländische Firma, bei den Molkereibetri[...] sehr gut eingeführt, sucht
Vertretungen für verschiedene Artikel
die in Molkereien benötigt werden. Dieselbe ist auch gen[...] für eigene Rechnung zu kaufen. Keine Ersatzartikel. A[...] zu senden unter 6007 an diese Zeitung.

Butyrometer - Pfropfen
Gummi - Schläuche 5 mal 8
sowie jede andere Abmessung in Ia roter Friedensqualitä[...] und alle sonstigen einschlägigen
Gummiwaren
Walter Diercks, Dillenburg, Hauptstr. 44
Fernsprecher 63.
Techn. Gummiwaren und Asbestfabrikate. — Treibriemen aller Art. — Auto-, Fahrrad-Bereifungen.

Diabolo-
Milch-Transport-Kanne[n]
Erstklassige Ausführung.
Nahtlos gestanzt. Schwer feuerverzinnt.
Sämtliche Größen sofort lieferbar.
Diabolo-Separator G. m. b. H.
Berlin-Schöneberg 56

Pack- Pergament- Öl- Papier
Carl Baschek, Marienburg
(Westpreußen). (6002

Quarkmühle
mit Steinwalzen, neu, Handbetrieb (Bicker), billig für 140 *M* zu verkaufen. (6040
Rud. Pauls, Molkerei Schweizerhof
Dresden N. 6, Heinrichstr. 1.

Verschwunden
ist das lästige Platzen der Eiweiß- und Quarksäcke und die damit verbundenen Verluste, sobald Sie mit meinem Sackaufhalter arbeiten.
Weitere Vorteile sind: Schnelles und gutes Ablaufen der Molken, weil verstellbar für jeden Sack paß. Gering. sich bald bezahlt mach. Anschaffungspreis Wo bis jetzt eingeführt, nur größte Zufriedenheit. Auf Wunsch Referenzen. Preis p. Stück 80 *M* ab hier. (6016
Alfred Ziegler
Hainzell bei Fulda.

Gebr. Schwefligs. Kompressor
15—20 000 Kal. Lstg., ist weg. Anschaffung eines größeren preiswert zu verkaufen. Zugleich ist ein
schmiedeeisern. rundes Bassin
1,80 m hoch, 1,07 l. W., 5 mm Blech 6—7 mm Bodenblech. Beide Teile sind bei Herren Balster & Meyer, Masch.-Bau-Werkstätte in Altona-Hamburg, Lohmühlenstr. 110 anzusehen. Näh. durch (6008
G. Schillinger, Emmendingen
Theodor Ludwig Str. 16.

1 **Astra-Butterkneter,** 90 cm [...]messer
1 **Sturzbutterfaß mit Konsol[...]** Ltr. Fassungsinhalt
1 **Separator Balanze** als Mi[...]schleuder geeign., 450 Ltr. [...]
verkauft
A. Kowalski, Molkereirevi[...]
Stallupönen, Neustädt. Mark[...]

Die Einrichtungsgegenstände [...]
3 Entrahmungsstellen als:
4 **Dampfentwickler,** ½ Atm.
2 **Alfa-Pony**
3 **Vorwärmer**
5 **Käsewannen,** 800 und 1000 [...]
1 **Elektromotor,** 3 PS, Drehst[...]
2 **Milchpumpen**
3 **Rahm- u. 3 Magermilch-Kü[...]**
Milch-, Dampf- u. Wasserleit[...]
Teile, Transmissionsteile u[...]
sollen alsbald für das Höchst[...]
verkauft werden.
Kommunalverbandsmolker[...]
Eisenach, Uferstraße 17.

Wenig gebrauchter Ahlborn[...]
Rahmreifer Fortschritt E.
aus Kupfer, 500 Ltr. Inhalt[...] Solekühlung mit hochstellb. [...]werk, Schlauchanschlüssen u. [...]stativ, gibt ab
Sanit.-Molkerei W. Reina[...]
Düsseldorf-Heerdt.

Harzkäse.
Suche wöchentlich 500 Kiste[...] kaufen. Angebote mit Preis [...]
H. Herbst, Käserei Beckenst[...]
bei Wasserleben a. Harz.

Käsequark
kauft zu höchsten Tagespreisen
Dampfmolkerei Lobenstein
Reuß.

Wöchentlich 3—4 Ztr.
Molkeneiweiß
abzugeben. Bitte Preisangeb[...]
Molkerei Ristedt bei Syke

er das nötige Geld für die Überfahrt verfügt (etwa 3000 M), wird ge-ten, an unterzeichnete Adresse Angebote einzureichen. Gelegenheit zur gd und zum Reitsport wird in reichl. Maße geboten. Eg. Fester, Essen, rotheenstraße 27". —

Den Bewerbern auf diese Anzeige ist folgendes Schreiben zugegangen: „In Beantwortung Ihrer werten Zuschrift wollen Sie nachfolgendes r Kenntnis nehmen. Wir sind natürlich nicht in der Lage, jedes der hlreich eingelaufenen Gesuche betr. Verwalterstellung zu berücksichtigen. doch machen wir Ihnen einen anderen Vorschlag, nach welchem wir nen behilflich sein werden, sich eine glänzende Existenz zu schaffen. llten Sie über ein Kapital von 5000 M in bar verfügen, so haben wir Absicht, eine Genossenschaft zu gründen, deren Zweck es sein wird, einen oßen Komplex Land in Argentinien zu erwerben, und auf diesem Grund-k die Viehzucht zu betreiben. Sie stehen somit in direkter Verbindung t unserem Molkereibetrieb, und ist Ihnen die Möglichkeit gegeben, bei sdehnung des Betriebes Verwalter einer weiteren Molkerei zu werden. e Rentabilität des Unternehmens werde ich Ihnen gerne, falls Sie In-esse für das Projekt haben, in einer einzuberufenden Versammlung rlegen und versichere ich Sie, daß Sie im Zeitraum von wenigen Jahren t großem Kapital zurückkehren, oder sich vergrößern können. Ich bitte Nachricht, ob Sie gewillt sind, der Genossenschaft beizutreten, damit ich nächster Zeit eine Versammlung einberufen kann. Ich verfehle nicht rauf hinzuweisen, daß ich mit maßgebenden Körperschaften der Argen-ischen Regierung in Verbindung stehe.

Hochachtungsvoll begrüßt Sie Fester, Ing."

Wir kennen den Aufgeber der Anzeige und Verfasser des Schreibens cht und wissen also auch nicht, ob er in Argentinien über die nötigen rbindungen verfügt, um die in seinem Schreiben erwähnten Unterneh-ungen zur Durchführung zu bringen. Jedenfalls kommt uns die Sache r verdächtig vor. Es ist zu befürchten, daß es dem Herrn nur um die lder der Bewerber zu tun ist. Wir möchten deshalb allen Fachleuten ößte Vorsicht empfehlen.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfrage ch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede treffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren

Betriebskraft für eine Molkerei. Wir stehen vor der Anschaffung er neuen Dampfmaschine. Die Kosten sind heute sehr hoch. Uns steht ktrischer Strom von der Überlandzentrale zur Verfügung und wir möchten s evtl. einen Elektromotor anschaffen, der sich wohl im Preise billiger llt als die Dampfmaschine. Wir möchten hier ein Urteil aus der Praxis ren, ob es wirtschaftlich vorteilhafter wäre, wenn wir heute einen ektromotor anschaffen und die alte Maschine, die allerdings nur im otfalle gebraucht werden kann, nebenher behalten. Molk. K. (899

Stellen Gesuche.

Energischer, strebsamer

Fachmann

Jahre alt, verheiratet, ein Kind n Jugend auf im Fach, und mit ntlichen ins Fach schlagenden Ar-iten bestens vertr., sucht, gestützt f gute Zeugnisse und Empfehlun-n, Stellung als Obermeier oder rwalter. Da er am 5. d. Mts. s der Gefangenschaft zurückgekehrt , kann Antritt nach Belieben er-gen. Angebote erbittet (5853

Wilhelm Kautelhardt
Obermeier
Danstedt, Krs. Halberstadt.

Molkereifachmann

Jahre alt, Molkereischule mit folg besucht, welch. neben gründ-hst. Fachbildung über eingehende uim. Kenntnisse verfügt, sucht, stützt auf gute Zeugnisse, Stellg. s Betriebsleiter, Obermeier oder stigen Vertr.-Post. Auch würde eine Molkerei käufl. übernehm. fl. Angeb. unter **5931** an diese itung erbeten.

Verwalter

hr. Jahre Leiter einer Genoss.-olkerei, 30 Jahre alt, evgl., sucht m beliebig. Antritt Stellung als rwalter, Revisor, Meier od. Käs. geb. unt. **5803** an diese Zeitung.

Tücht., 26 jähr., selbständiger
Molkereiverwalter
mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, sowie Buchführung bestens vertraut, sucht für sofort passende Stellung, möglichst wo ihm später Gelegenheit geboten ist, zu heirat. da Dauerstell. erwünscht. Suchend. ist auch tüchtig. erfahren. Allgäuer Weichkäser und Absolvent einer Lehrschule. Pr. Zeugnisse steh. zu Diensten. Er hatte letzte Zeit den Betrieb einer Molk.-Genoss. ganz u. gar unter sich. Angeb. unter **5932** an diese Zeitung.

Militärbeamter, 27 J., kinderlos verh., im Verwaltungsdienst, auch Registratur u. besonders Kassenwes. durchgebild., Meierei u. Käserei erlernt, sucht zu beliebig. Antr. pass.
Dauerstellg. als Expedient
Lagerverwalter, Gutsmeier, Vertreter oder dergleichen. Zeugnisse vorhanden. Kaution desgleichen. Kaufe oder pachte auch Meierei von 500 Ltr. aufwärts in Ost-, Westpr. od. Pomm. Gefl. Angebote unter **5849** an diese Zeitung erbeten.

Achtung! Fachmann
32 Jahre alt, verheirat., s. Lebensstelle als Betriebsleiter od. Kreisfettrevisor, war als solcher schon tätig. Er ist auch geneigt, Genoss.- oder Privatmolkerei zu kauf. Vergütung zugesichert. Edelgesinnte Chefs, welche gew. sind, vorwärtsstrebend. Fachmann in seinen Beruf wieder zurück zu bringen, werden gebeten, werte Angebote mit Geh.-Angabe unter **Eilt 5884** an diese Zeitung zu richten.

Jg., zuverläss. Molkereigehilfe, 18 J. alt, sucht zum 15. Novbr. oder spät. angen. Stellg. Gefl. Angeb. erbitt. **Otto Münch, Gr.-Rosenburg** Bez. Magdeburg. (5976

Tücht., zuverl. Molk.-Fachm., 33 J. alt, aus der engl. Gefangenschaft zurückgek., mit gut. Zeugn., Molk.-Schule bes., mit all. prakt. Arbeit., Käs., sowie mit der techn. Buchführ. vertr., wünscht zu bald od. später Stellg. als Verwalter, wo baldige Verheirat. gestattet ist. Kaut. kann gestellt werd. Werte Angeb. und Gehaltsangabe erb. (5883
H. Küster
z. Zt. in **Schwei**, Oldenburg.

Langjähriger Fachmann
33 Jahre alt, kriegsbeschädigt, verheiratet, prima Zeugnisse, bereits größeren städt. Betrieb mit Erfolg geleitet, firm in Buch- und Kassenwesen. mit Maschin., Butterei, Käs. u. anderen einschläg. Arbeiten gut vertraut, sicheres, energisches Auftreten, sucht zum baldigen Antritt Stellg. als Verwalter, Obermeier, od. sonst. Vertr.-Posten. Gefällige Angebote unter **5819** an ds. Ztg.

Meierei-Fachmann
28 J., verheir., 1 Kind, letzte Stell. als Betriebsleiter durch Einberufg. 1916 aufgegeben, mit allen prakt. u. schriftl. Arbeiten, sow. elektrisch. Anlage und Müllerei vertr., sucht passende Stellg., evtl. als Revisor. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (5795
Fr. Siemsen
Bannesdorf, Fehmarn.

Tücht. Käsereifachmann
25 Jahre alt, der in städtischen, sowie ländlich. Betrieben gearbeit. hat, vor Ausbruch des Krieges in der Normandie tätig war, mit der Herstellung von Brie, Camembert u. anderen Weichkäsesort. best. vertraut ist, sucht, gestützt auf Ia Zeugnisse und Referenzen Stellung. Angebote erbittet (5798
W. Nothdurft
Güstrow i. M., Pferdemarkt 43.

Für tüchtigen, strebsam., verheir.
Molkereiverwalter
der lange Jahre mittleren Betrieb mit bestem Erfolg geleitet hat und nur infolge Abtretung eines Teiles der Rheinprov. stellenlos geworden ist, suchen wir passende Stellung. Eintritt nach Belieben. Gefl. Angebote erbittet (5799
Verband rhein. Genossenschaften
Cöln, Altenbergerstr. 10.

Tüchtiger, zuverlässiger (5781
Molkereifachmann
24 Jahre, mit allen Facharbeiten bestens vertraut, was gute Zeugn. beweisen, sucht zum beliebigen Antritt dauernde Stellung. Werte Angebote an
Hans Blöthner
Eisenberg in Thür.
Steinweg.

Für einen sehr empfehlenswert.
tücht. Fachmann
Hannoveraner, 26 Jahre alt, jetzt aus der Gefangensch. zurückgekehrt, suche ich auf sofort oder zum beliebigen Antritt Stellung als Verwalter, Obermeier oder für sonstig. Vertrauensposten. Angeb. an **W. Kautelhardt, Göttingen,** Geismarlandstraße 72 oder an mich (5772
Joh. von Thülen
Molkerei Blauhand
bei Ellenserdamm, Oldenburg.

Ich suche für einen tüchtigen
Fachmann
den jedem Kollegen als ein. wirklich äußerst brauchbaren jg. Mann bestens empfehlen kann, zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote sind zu richten an Herrn **P. Oksiqk, Colauchau,** Kr Schweinitz a. Elster.
R. Thoms, Molk.-Direktor
Molkerei Emden, Ostfrsld.

Für einen verheiratet., sehr empfehlenswerten (5600
Molkereiverwalter
suche ich zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erb.
Walter Dalef, Fischbeck a. E.
Post Schönhausen a. Elbe.

Vormund sucht für sofort
Stellung
für sein Mündel in Molkereibranche. Der junge Mann ist 18 Jahre alt und in Molkereibranche 2 Jahre praktisch tätig gewesen. Bei Stellung wird weniger auf hohen Verdienst als auf strenge Lehre Wert gelegt. Ang. erb. an
Albert Fleischer
Leipzig-Reud., Oststraße 55 III.

Hohe Belohnung
zahle demjenigen, der einem tücht. mit guten Zeugnissen versehenen
Molkereiverwalter
42 Jahre alt, zum 1. Januar oder früher, Verwalterstelle besorgt. Angebote unter **A. B. 5802** an diese Zeitung erbeten.

Leiter einer großen Privatmolkerei
Molkereibetriebsleiter
35 Jahre, 1 Kind, 19 Jahre i. Fach, Schule besucht, in allen Zweigen des Faches durchaus erfahren, ehrl. u. gewissenhaft, beste Zeugn., jetzt sucht zum 1. Jan. 1920 anderweitig Lebensstellung, da Besitzer aus der Gefangenschaft zurückgekehrt. Gefl. Angebote erb. (5146
Paul Totzke, Molkerei Millingen
Kreis Moers.

Für einen tüchtigen (5241
Molkereiverwalter
der längere Zeit im Felde stand u. der jetzt brotlos wird, da er seine Stellg. als Verwalter einer Gen.-Molkerei verliert, weil sein Wohnsitz an Polen fällt, u. den ich nach jeder Richtung empfehl. kann, suche ich Stellg. als Betriebsleiter. Derselbe ist im Besitz eines Betriebsleiterzeugnisses der Milchw. Anstalt zu Greifswald.
Dr. Eichloff, Greifswald
Loitzerstraße 47 I.

Für tüchtigen, in jeder Weise durchgebildeten (5609
Fachmann
Kriegsteiln., 29 Jahre, suche Stell. als Verwalter, Obermeier od. sonstigen Vertr.-Posten. Angeb. erb.
M. Gennburg, Verwalter
Warmenau bei Vorsfelde.

Achtung!
Welcher Rahmstat.-Leiter, Gutsmeier, evtl. Obermeier, tauscht mit mir auf meine
Verwalterstelle
einer mittler. Genoss.-Molkerei in Mittelschles., deutsch bleibend, zehn Minuten von der Bahn, in schöner Gegend. Tausche aus dem Grunde, weil Invalide und in ruh. Stellg. übertreten möchte. Ich bin 27 J. alt, ledig, evangl. Reflektant muß Buchführung und Kasse übernehm., daher Kaution erforderlich. Angebote unter **P. M. 5000** an ds. Ztg.

Suche für baldigen Antritt für wirklich empfehlenswerten, äußerst gewissenhaft. Fachmann, der Molkereischule mit gut. Erfolg besucht hat, Vertr.-Stellung als
Verwalter
evtl. Obermeier, Expedient oder Buchhalter in größ. Betrieb. Der Empfohlene ist unverheir., 29 J. a. und muß seinen jetzigen Verwalterposten aufgeben, weil die Molkerei verkauft ist und der neue Besitzer selbst den Betr. übernimmt. (5714
O. Stender, Inspektor
Coppenbrügge.

Tücht. Molk.-Fachmann, 23 J. a., 8 Jahre im Fach, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse zu sof. Stell. als 1. Gehilfe, **Obermeier od.** sonst. Vertrauenspost. Gefl. Ang. erb. (5732
Gustav Küster, Obermeier
Funnix bei Wittmund, Ostfrsld.

Fachm.-Sohn, 23 J., an selbst. Arbeit. gewöhnt, mit Betrieb, Käs. Abrechn., Milchuntersuch., sowie Schweinemast u. -Zucht u. sonstig. Nebenbetrieb., vertr., s., gestützt auf gute Zeugn., Vertr.-Stellg. Angeb. erbitt. der **1. Gehilfe der Molkerei Mummendorf** auf Fehmarn. (5013

Eingearbeiteter, gewissenhafter

Milchrevisor

sucht sofort Stelle. Angebote an Milchrevisor **Molkereiverwalter Tautitz Trebnitz** in Schlesien Breslauerstraße 21. (5500

Tücht. Fachmann, 23 Jahre alt, gewandt. Butterschläg. in Butterausg. u. Verkauf, auch mit all. and. im Fach vorkomm. Arbeit. bestens vertr., sucht Stellung zum 10. oder 15. Oktober. **Reinh. Volkmer, Neu-Lomnitz,** Krs. Habelschwerdt, Schl.

Für einen äußerst tüchtigen, empfehlenswerten (5982

Gehilfen

19 Jahre alt, suche ich zum belieb. Antritt Stellung, am liebsten in Käserei. Ost- und Westpreuß. bevorzugt. Angeb. erb. direkt an den **Molk.-Gehilf. Alb. Grabowski, Gr. Kamionken** b. Rosoggen, Kr. Sensburg, Ostpreußen.
Nähere Auskunft gibt **Hans Rost,** Molkereibesitzer **Dampfmolk. Wahlstatt** b. Liegnitz.

Gewissenhaft. Gehilfe, der über gute, langjähr. Zeugn. verfügt und mit allen Facharbeit. vertraut ist, sucht Anf. Nov. Stellg. Angeb. erb. der **Maschinist der Molk. Reichenbach,** Schlesien. (5981

Für einen zuverlässigen, kräftig. **Gehilfen**

den ich sehr empfehlen kann, suche ich sofort oder später dauernde Stellung. Gefl. Ang. sind zu richt. an (5978
Wintering, Verwalter **Dersum,** Post Heede a. Ems.

Für einen sehr zu empfehlenden **Gehilfen**

welcher aus der Gefangenschaft zurückgekehrt ist, suche zum baldigen Antritt Stellg. Angeb. erb. (5927
Jürgens, Betriebsleiter **Wiefelstede,** Oldenburg.

Ehrl., fleiß. Molkereigehilfe

19 Jahre alt, Kriegsteiln., mit Kessel, Maschin., Butt., Quark und Eiweißbereitung u. sonst ins Fach schlagenden Arbeit. best. vertr., s. z. 15. Nov. 1919 Stellung. Angeb. m. Geh.-Angabe sind zu richten an **Ernst Jans,** Molkereigehilfe **Gr. Kneten** i. Gr. Oldbg.

Alt, led. Molkereigehilfe

25 J. alt, sucht zu sofort od. später Dauerstell. od. sonstig. Vertrauensposten. Ders. ist an ein tatkräftig. Arbeit. gew., er leitete 16 Monate lang selbständ. mittler. Betrieb für den in Gefangenschaft befindlichen Verwalter. Gute Zeugn. vorhand. **Hermann Müller, Rostock i. Meckl.** Neue Werderstr. 4. (5901

Tücht., ordnungslieb., will., kräft. **Gehilfe**

20 Jahre alt, mit Käserei Butterei, Kessel, Maschinen u. all. ander. vorkomm. Arbeit. vertraut, sucht zu sofort oder zum 1. 11. Stell. Angeb. erb. (5898
Paul Pustlauk Wilmsdorf Krs. Wehlau, Ostpr.

Junger, solider Gehilfe

sucht zum 1. Novbr. angeh. Stellg. für Maschinen oder Butterei. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (5897
Molkereigehilfe W. Tafelski Molkerei Kl. Konarschin Kreis Schlochau.

Suche zum baldmöglichen Antritt für einen (5809

Gehilfen

der früher bei mir lernte und noch $2\frac{1}{2}$ Jahre als Gehilfe war, eine Stelle; ich kann denselb. besonders warm empfehlen.
Fr. Schriever, Molk.-Verwalter **Törpin** in Pomm.

Suche für jungen, kräftigen (5879 **Gehilfen**
Stellung für 1. November.
Fritz Stadlin Kamnig, Kreis Grottkau.

Junger, tüchtiger

Gehilfe

aus dem an Polen abzutretendem Gebiet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse im deutschen Reich zu sofort oder später Stellung. Angeb. erb.
Otto Pochert Neustadt, Westpreußen. (5851

Tücht., strebsam. Gehilfe, 22 J. a. grundehrlich u. solide, mit all. ins Fach schlag. Arbeit., sowie neuartig. Maschin., Butterfert., Eismaschinen best. vertr., sucht z. 1. od. 15. Nov. passende Stell. als erster od. allein. Gehilfe, am liebsten auf dem Lande oder in mittlerer Stadt. Famil.-Anschluß angenehm. Erwünscht ist gute Station und menschenwürdige Behandlg. Arbeit wird nicht gescheut. Gehaltsgröße ist Nebensache. Gute Zeugn. vorh. Gefl. Ang. an **Molk.-Geh. Wilh. Schumacher Storkow-Busch** (5852 Post Elfenbusch, Krs. Neustettin.

Molkereigehilfe s. Stellg. **Wilh. Weyers, Boekelt** b. Goch, Kr. Cleve Rheinland. (5805

Ein jg. Gehilfe, 22 J. alt, der bis jetzt die Molk. zu Hause allein geführt hat, und sich im Fach weiter ausbild. will, sucht, weil er das zu Hause nicht kann, gern wied. Stell. möglichst in Sachsen oder Rheinld. Gefl. Angebote unter **Nr. 5836** an diese Zeitung.

Jg. Molkereigehilfe

der auch in Weichkäserei erfahren ist, sucht Stellung bei den Maschin. oder in Butterei. Angeb. sind zu richten an (5833
Molkereigehilfe Emil Schulz Schwerin, Zentral-Molkerei.

Molkereigehilfe, 24 J. alt, der sich vor kein. Arbeit scheut, sucht zu sof. Stellg. **Paul Grollmus, Georgenthal,** Krs. Mohrungen. (5814

Ein aus der Gefangenschaft heimgekehrter, tücht. **Molkereigehilfe,** 24 Jahre alt, dem an dauernder Stellg. gelegen ist, sucht zu sof. od. später Stellung. Selb. ist vor dem Kriege 3 J. in Tils.-Käs. tätig gewesen, und versteht mit Pferd. umzugehen. Angeb. mit Geh.-Ang. an **E. Mickutat, Kampspowilken** Krs. Tilsit, Ostpr. (5812

Junger, angehender (5840

Gehilfe

sucht Stellung zur weiteren Ausbildung mit Dampfmaschine und in Milchuntersuchung. Gefl. Angeb. zu richten an
Fritz Brauer Hannover, Cellerstr. 33.

Tüchtiger, junger Gehilfe

der keine Arbeit scheut und gute Zeugnisse, sow. Empfehlung. besitzt, vor kurzer Zeit aus der Kriegsgefangenschaft zurückgek. ist bittet bei bescheid. Geh.-Ansprüch. in deutschbleibender Gegend beschäftigt zu werden. Angeb. erbittet der
Molkereigehilfe Gustav Lück Osterbitz, Krs. Briesen, Westpr.

Tücht. Gehilfe

Flüchtling vom Osten, vertraut mit allen im Fach vorkommenden Arbeiten, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellg. Angeb. erb.
P. Scharf Berlin-Reinickendorf Amandastraße 81. (5965

Empfehle jungen (5968 **Gehilfen**
der sich jeder Arbeit willig unterzieht, für jeden Posten passend, zum beliebigen Antritt.
Fischer, Molkereibesitzer **Gremersdorf,** Post Vorland. Telephon 14.

Kräft. Molkereigehilfe

17 Jahre alt, der soeb. seine Lehrzeit beendet hat, sucht Stellg. zur weiteren Ausbildg. Gehalt Nebensache. (5969
G. Hedt Berlin S. O. 36 Kirchholzstr. 13a b. Herrn Weber.

Ält., erfahr. Gehilfe, 26 J., mit Kess., Masch., Eismasch., Butterei, Quarkbereitg. u. Eiweißherst., Abrechn. u. Milchuntersuchg., Schrotmühle, sowie in sämtl. Facharbeit. durchaus erfahr., sucht, gestützt auf pr. Zeugn., Stellg. zum belieb. Antritt. Gefl. Ang. erb. **Fritz Knigge, Emmerstedt** b. Helmstedt, Brschwg.

Tücht. Molkereigehilfe

18 Jahre alt, sucht sofort oder etw. später Stellung, am liebsten bei Kessel, Maschinen und in der Butt. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gefällige Angebote nebst Gehaltsangabe an (5885
Herm. Sibbert, Hershorn Krs. Steinburg in Holstein.

Jung., anständ. Gehilfe, der seine Lehrzeit beendet, u. verbandsseitig geprüft ist, sucht Stellg. zum ersten Nov. od. spät. Selb. ist an strenge Ordnung u. Sauberkeit gewöhnt. Werte Angeb. erb. (5860
Paul Niemann, Meyenburg (Ostprignitz), Baustraße 14.

Suchen für einen angehenden **fleißigen Gehilfen**
welcher seine 2jährige Lehrzeit beendet, zum 1. Nov. od. spät. Stell.
Molk.-Gen. Löcknitz, Pomm. 5855) **J. Krüger.**

Ält. Molkereigehilfe, 26 J., vertr. mit all. vorkomm. Arbeiten, sowie m. Hart- u. Weichkäs., sucht z. 1. 11. Stellung als 1. Gehilfe, Obermeier od. sonst einen Vertr.-Posten. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (5856
David Kuhrau, Neu-Weynothen bei Kallwen, Krs. Tilsit.

Suche für einen kräftigen (5953 **Molkereigehilfen**
zum 1. Novbr. oder spät. Stellung. Selbig. war 3 Jahre bei mir tätig.
Ramm, Meiereibesitzer Kremperheide, Holstein.

Für einen jungen, empfehlenswerten (5951 **Gehilfen**
suche zum beliebig. Antritt Stelle.
Otto Rabe, Verwalter **Molk. Rätzlingen,** Bez. Magdeburg.

Suche für angehenden (5940 **Gehilfen**
Stellung zur weiteren Ausbildung. Angeb. erb. an
Alexander Knauer Oberteich bei Prassen, Ostpr.

Suche für einen kräftigen (5938 **Gehilfen**
18 Jahre alt, ev., zu sofort oder später Stellung. Kann denselben für jeden Posten warm empfehlen.
H. Diers, Minden i. W. Telefon Nr. 50.

Junger Gehilfe

aus der Gefangenschaft zurückgek., sucht Stellung zum 15. November. Angeb. sind zu richten an (5918
P. Semler, Hundsfeld i. Schles. Krs. Oels, Oelserstr. 10.

Für empfehlenswerten 21jährig. **Gehilfen** aus Kriegsgefangenschaft zurückgek., suche Stellung. **Hansen, Molkerei Bad Berka.** (5770

Junger, kräftiger Gehil[fe]

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, 1. 11. Stellung. Angeb. erb. (57..
Fritz Stoy Polzen bei Colochau Bezirk Halle.

Meierei-Gehilfe.

Für einen jungen, arbeitswill[igen] soliden Gehilfen, den ich best. e[m]pfehlen kann, suche ich zum 1. N[ov.] Stellung bei bescheid. Ansprüch[en].
G. C. Pieper, Inspektor **Gen.-Meierei Wrist,** Holstein.

Tücht., älterer Gehilfe

z. Zt. in großem Vollbetriebe tät[ig] sucht sich zu verändern, am liebst[en] als alleiniger oder als erster. Ge[fl.] Angebote unter **F. H. 5765** an di[e] Zeitung erbeten.

Suche für mein. äuß. tüchtig[en] **Gehilfen,** 19 Jahre, sof. od. spä[t.] Stellung in Molkerei oder Käser[ei].
Molkerei Ilfeld, Südharz. 5769) **Tippel,** Verwalter.

Jg., kräftiger Mann, 24 J. a[lt] bisher im Betriebe des Vaters [be]schäftigt gewesen, sucht, um sich [in] allen Zweigen des Faches wei[ter] ausbilden zu können, Stellung [als] **Gehilfe.**
Etwas Gehalt und freie Stat. [Be]dingung. Angeb. erb. (57..
Walter Nagel Gr. Schwechten bei Stendal.

Jg., fleiß. Gehilfe sucht zum e[rsten] Nov. Stellg. Selb. ist vertr. [mit] Kessel, Maschin., Butterei u. Mil[ch]untersuchung. Angeb. erb. (57..
Friedrich Laddeg, Hohendodeleb[en] Schmiedebergstr. 156 a.

Tüchtiger Gehilfe

19 Jahre, mit allen Betriebs- u[nd] Kontorarbeiten best. vertr., [s.] Stellung zum 1. 11. 19 für Butte[rei,] Annahme und Kontor evtl. als [1.] Gehilfe. Werte Angeb. erb. an (57..
Fr. Hartje Molkerei Freden a. Leine.

Für jungen (57.. **Molkereigehilfen**
der bei uns seine Lehre beend[et] hat, suchen wir für bald geeign[ete] Stellung. Der Gehilfe ist kräft[ig,] willig, sauber und im Vollbetri[eb] vollständig ausgebildet. Gefl. [An]fragen erbittet die
Milch-Verwert.-Genossenschaft Kleschkau, Krs. Danziger Höh[e].

Junger Molkereigehilf[e]

18 Jahre alt, sucht zu sofo[rt] oder später Stellung. Ge[fl.] Angebote erbittet (57..
Paul Kruck, Briesen, West[pr.] Abbau Nieluber Chaussee.

Für tüchtigen, 19jährigen (57.. **Gehilfen**
welchen ich bestens empfehlen ka[nn,] suche Stellung zum 1. 11. 19 [für] Butterei, Annahme u. Kontor, [od.] als 1. Gehilfe. Werte Angeb. e[rb.]
L. Rehme, Inspektor **Lindhorst,** Sch.-Lippe.

Suche zum sofortigen Antritt [f.] bestempfohlenen (57.. **Gehilfen**
welcher mit neuzeitlichen Masch[inen] ausgebildet ist, auch in Harzkäse[rei] gut bewandert, 18 Jahre alt, St[elle.] Angeb. erb.
Schwartz, Wismar i. Pomm.

Junger Gehilfe

23 Jahre alt, sucht zum 1. oder November passende Stelle. Se[lb.] ist mit Butterfertiger, Kühlma[sch.] u. allen Facharbeiten bestens v[er]traut. Zeugnisse stehen zu Dienst[en.] Gehalt nach Übereinkunft. G[efl.] Angeb. erb. (5..
P. Neumann, Reichsw.-Inf.-Rg[t.] Nr. 56, 3. Komp., Feldpost 859

Stellen-Angebote.

[Tü]cht. Molk.-Fachmann als (5835
[M]olkerei-Revisor
[so]fort gesucht. Meldungen sind [zu r]ichten an den **Kreisausschuß in [Qua]kenbrück**, Prov. Hannov. Gehalt [nach] Übereinkunft.

Molkereifachmann
[erfa]hren in Büroarbeiten, für Re[visi]onen und Untersuchg. von Mol[kerei]produkt., für Fettstelle zu sofort [gesu]cht. Kriegsteilnehmer bevorz. [Bew]erbungen mit Zeugnisabschrift. [erbe]ten an . (5857
Kreiswirtschaftsamt Pillkallen, Ostpr.

[Zu]m baldigen Antritt wird ein **[M]ilch- und Butterkontrolleur** [gesu]cht. Molkereifachleute, welche [mit] landwirtschaftl. Verhältnissen [vert]raut sind und melken können, [woll]en Bewerbungsgesuche unt. An[gab]e der **Gehaltsansprüche** baldigst [einr]eichen. (5834
[K]reisfettstelle Meppen in Ha.

Revisor
[zur] Überwachung der Molkereien u. [land]wirtschaftlich. Milchbetriebe ge[such]t. Geeignete Sachverständ. woll. [Bew]erbungen mit kurzem Lebens[lauf], Bild, Zeugnisabschrift. u. An[gab]e der Gehaltsanspr. einreich. an **Kreisausschuß [des] Landkreises in Stendal.** (5830

Lebensstellung
[E]ine der größt. Gesellschaft. sucht [ei]n tüchtig., solid. **Außenbeamten** [für] Lebens-, **Volks-** und **Feuerver[sich]erung** gegen festes Gehalt und [Spe]senspesen. Branchekenntn. nicht [erfo]rderlich, da Bewerber praktische [Anl]eitung erhält. Angeb. an (5959
W. Wächter, Oberinspektor **Stendal**, Rözerstraße 52 p.

Tauschangebot.
[M]olk.-Verwalt. möchte gern mit [ein]em Kollegen in deutsch bleibend. [Ge]biet tausch. Gehalt hier 4000 M. [Ga]be die Stelle auch gegen eine [bes]sere Vergütung ab. Angeb. er[bet]en unter **N. 5920** an ds. Ztg.

Reelles Tauschangebot.
[M]olk.-Verwalter einer Molkerei[gen]ossenschaft in poln. werd. Gebiet [Wes]tpr. b. Danzig, möchte gern mit [ein]em Kollegen in deutsch bleibend. [Ge]biet Pomm. od. Hann. tauschen. [Mo]lkerei liegt dicht am Bahnhof in [grö]ßerem Orte. Kollegen die eine [gut]e Verwalterstelle hab. u. tausch. [wün]schten, bitte ich, Mitteilung. unt. **M. 5921** an diese Ztg. zu senden.

[Z]um 1. Januar 1920 wird für [ein]e Käserei, 500 000 Ltr. jährlich. [Ve]rarbeitung, in Westpr., Freistaat [Da]nzig, ein in jeder Hinsicht best [em]pfehl., mit den westpreuß. Ver[hä]ltnissen vertrauter
Fachmann
[ges]ucht. Ders. muß in der Herstell. [vo]n Tilf. Käse durchaus firm sein, [au]ch in Schweinezucht und Mast [grü]ndliche Kenntnisse und Erfahrg. [ha]ben. Gleichzeitig hat derselbe [die] Aufsicht über 2 and. Käsereien [mi]t zu übernehmen. Angebote mit [Geh].-Ansprüchen unter **5962** an ds. [Ztg.] erbeten.

[F]ür den Kreis Alfeld wird sof. [ein] erfahrener, energischer (6024
Revisor
[für] die landwirtschaftl. Betriebe u. [Mo]lkereien gesucht. Kriegsbeschäd. [u.] solche, welche bereits in ähnl. [Ste]llg. waren, werden bevorzugt. [An]geb. mit Zeugnisabschrift., Refe[ren]zen u. Geh.-Forderung erb.
Kreisfettstelle Alfeld a. Leine.

Reisender

[so]fort gesucht, möglichst ledig, von [ein]geführter Firma für die Prov. [Sa]chsen. Beding. Radfahrer mit [eig]en. Rad. Angebote unter **6020** [an] diese Zeitung.

Betriebsleiter

der in der Harz- und Spitzkäsefabrikation mit Lübbers Automat vollständig firm, für Großbetrieb gegen gutes Gehalt für sofort oder später gesucht. Angebote unter 5693 an diese Zeitung.

Tüchtiger Gehilfe

der im Sterilisieren und Kondensieren von Milch sehr tüchtig ist, wird sofort verlangt. (6025
Hotel Sedlmair, Bad Tölz (Oberbayern).

Wir suchen einen im städtischen Betriebe erfahrenen (5692
Direktor
für unsere Breslauer Molkerei, e. G. m. u. H. zum baldigen Antritt. Bewerbungen sind einzureichen an den Vorsitzenden des Vorstandes, Herrn **Amtsrat Schlabitz-Spahlitz, Kreis Oels.**

Zur Leitung der Kreisfettstelle wird zum sofortigen Antritt eine **molkereitechnisch oder kaufmännisch geschulte Persönlichkeit** gesucht, welche imstande ist, die Angelegenheiten der Fetterfassung u. Versorgung sachgemäß zu bearbeit. Bevorzugt werd. Bewerber, welche bereits in gleichen oder ähnlichen Stellung. tätig waren. Bewerbung. mit Geh.-Ansprüch. u. Zeugnisabschriften sind umgehend einzusenden an (5225
Kreisfettstelle Neidenburg.

Welcher Kollege würde mit Verwalterstelle in deutscher Gegend tauschen?
Gen.-Molk. liegt im westpr. poln. Gebiet in ein. Stadt mit 7000 Einwohnern mit Seminar, Gymnasium u. höh. Töchterschule, 50 Klm. von Danzig. Die Molkerei ist vor neun Jahren gebaut, dicht am Bahnhof, 6 Zimmerwohn. mit reichlichem Zubehör, Obstgart. mit 100 Obstbäum. (diesjähr. Ernte 30 Ztr. Obst). Sehr gutes Gehalt und selbständige Stelle. Sofortige Meldungen unt. **A. B. 5763** an diese Zeitung.

Molk.- u. Mühlen-Fachmann
in der Prov. Posen, jetzt Polen, wünscht, da er der poln. Sprache nicht mächtig, Tausch mit Kollegen. Jahresgehalt zirka 5500 M netto, gute Wohnung, Gartenld. u. Prod. Nebenbetrieb Mühle. Dorf Ansiedl. 100 Genossen. Für Leute monatl. 200 M Zulage. 3 Klm. von Bahnstation, 10 Klm. von der Stadt. Nur sehr gut empfohl. Herren, auch kath. beider Landessprach. in Wort und Schrift mächtig, haben Aussicht auf Tausch. Ausf. Angebote mit Geh.-Angabe, Wohnverhältn. usw. unter **M. S. 5745** an ds. Ztg. erbeten.

Suche zu sofort einen jg., fleißig.
Gehilfen
für alle Arbeiten, auch Milchholen. Guter Pferdepfleger. (6022
Ed. Minder, Dampfmolkerei Beuthen a. Oder, Bez. Liegnitz.

Junger Gehilfe
welcher vollständig die Harzkäserei beherrscht und sich nachmittags in der Landwirtschaft mit beschäftigt, kann sofort eintreten. Stellung dauernd. (6021
Max Gieger
Dampfmolkerei Zibelle, O.-L.

Wir suchen zum 1. November od. später einen jungen an Sauberkeit gewöhnten (5994
Gehilfen
Demselben wird Gelegenheit gegeben, sich in schriftl. Arbeit. zu vervollkommnen. Angeb. mit Geh.-Forderung erbittet
Molkerei-Gen. Schoningen bei Uslar, Südhannover.

Suche für 1. November einen jg., kräftigen, arbeitswilligen (6024
Gehilfen
Angebote erb. mit Geh.-Ansprüchen
Ernst Seelig
Seiferdau, Krs. Schweidnitz.

Ein zweiter Gehilfe
Kriegsteilnehm., welch. das Milchfahren mit übernehmen will und Interesse für Pferde hat, zu bald gesucht. Bewerbungen u. Gehaltsforderungen an (598)
Richard Tomms
Molkerei Lüblow i. Mecklenburg bei Ludwigslust.

Suche zum 1. 11. einen jungen
Gehilfen
welcher im Butterformen bewand. ist, jedoch nicht Bedingung, u. sich allen anderen Arbeiten unterzieht, in leichte, dauernde Stellung b. fr. Station und Kassen. Angeb. mit Geh.-Forderung erb. (5970
Bruno Jobst, Butterhandlung **Chemnitz i. Sa.**, Ziegelstr. 18.

Suche zum 1. Novbr. kräftigen
zuverlässigen Gehilfen
als alleinigen. Es wird auf Leute reflektiert, denen an dauernder Stellung gelegen ist. Der jetzige ist fast 3 Jahre hier. Angeb. erb.
Stukenkemper, Verwalter **Benteler** bei Lippstadt.

Zum 1. Nov. tüchtiger
Käser
gesucht. Selbiger muß insbesondere einen guten Kochkäse herstell. könn. und auch Erfahrung in der Harzkerei besitzen. Zeugn. nebst Geh.-Ansprüchen erb. (5881
G. Diethelm
Molkerei Dornberg bei Bielefeld.

Suche zum sofortigen Antritt ein. jungen Mann als (5903
Molkereikutscher
und Hilfe in der Molkerei.
Georg Rütsche, Molkereibesitzer **Leuchten**, Post Oels in Schles.

Molkereilehrling.
Sohn achtbarer Eltern mit guter Schulbildung, kann sofort eintret. Taschengeld, gewissenhafte Ausbildung und gute Behandlung zugesichert. (5804
St. Buchholz, Molk.-Gen. Görsdorf Kreis Konitz, Westpr.

Suche zu sofort oder später für meinen städtischen Vollbetrieb ein.
Lehrling
Sohn rechtlicher Eltern, mit guter Schulbild., der keine Arbeit scheut. Lehrzeit 2 Jahre bei Gewährung von Taschengeld. (6004
Zentral-Molk. Bad Sachsa i. Harz **F. W. Cornelius.**

Ein Sohn achtbarer Eltern
am liebsten vom Lande u. evangel., kann bei uns zum baldigen Antritt in die Lehre treten. Näheres auf Anfrage. (5592
Müller, Verwalter
Molk.-Gen. Peckelsheim, e. G. m. b. H., Peckelsheim, Westfl.

Suche für sofort eine tüchtige, perfekte
Buchhalterin
in Stenographie und Schreibmaschine bewandert. Angebote unter 5779 an diese Zeitung.

Gesucht für bald Sohn anständig. Eltern vom Lande als (5687
Lehrling
möglichst 15 Jahre. Lehrzeit und Taschengeld nach Vereinbarg. Meldungen erbeten an
Centralmolkerei Niesky, O.-L.

Molkereilehrling.
Sohn rechtlicher Eltern nicht unt. 16 Jahre, kann sofort in hiesigem Vollbetrieb als Lehrling eintreten.
Molkerei E. G.
Steinau a. Oder. (5575

Suche für sofort jüngere, ehrliche
Meierin
für kleinen Betrieb und Haushalt. Geh.-Ansprüche erbeten (6003
B. Berthold, Molk. Schönwalde Krs. Sorau, N.-L.

Lehrling und Lernmädchen
sucht Molk.-Gen. Mittelschlesiens. Angebote unter **5916** an ds. Ztg.

Sofort gesucht ein durchaus zuverlässiges, sauberes (5947
Mädchen
als Stütze, nicht unter 25 Jahren, für Haushalt und 2 Stunden Hilfe im Laden. Selbiges muß auch den Haushalt allein übernehmen könn. Zeugn. u. Geh.-Angabe erb.
Fr. Bielfeld, Holsten-Meierei Hamburg, Poolstr. 11.

Gesucht zu sofort tüchtige
Meierin oder Fräulein
für Ladenverkauf. Nur reelle, ehrliche Personen wollen sich melden. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen erb.
Adolf Binne, Holsatia-Meierei Kiel, Bellmannstr. 7. (5890

Suche eine (5886
Stütze
die auch kochen kann und in sonst. Hausarbeiten erfahr. und zuverläss. ist. Angeb. erb.
Frau Else Peper
Dampfmolk. Friesack i. d. Mark.

Suche zum 1. 11. 1919 eine durchaus ehrliche und zuverl. (5869
Meierin
die selbständig eine kleine Molkerei betreiben kann. Dieselbe muß mit Maschinen u. Kontorarbeiten best. vertr. sein. Angeb. mit Zeugnissen u. Geh.-Ansprüchen erb.
Molkerei W. Berlin
Hardenbeck, Krs. Templin, U.-Mk.

Wir suchen zum 1. Januar 1920 oder früher für unseren Meiereibetrieb eine mit allen Facharbeiten vertraute, tüchtige (5892
Meierin
speziell für Milchannahme u. Butt. Meldung. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ansprüchen an
Natura-Milch-Exportgesellschaft Bosch & Co., m. b. H.
Allenburg, Krs. Wehlau, Ostpr.

Eine Meierin
welche auch im Haushalt mithilft, kann sich zu sofort oder 1. 11. meld. mit Angabe der Geh.-Ansprüche an
F. Zantopp (5806
Molkerei Schilleningken
Post Schwirgallen, Ostpr.

Zum 1. Nov. 1919 suche ich eine mit der Kesselanlage und Maschin. vertraute, jüngere (5807
Meierin
die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sein muß. Angeb. mit Gehaltsansprüch. bei freier Stat. erb.
H. Pfannenberg, Zentralmolkerei Reppichau, Post Elsnigk, Anhalt.

Gesucht mögl. zu sofort tüchtige
Meierin
für Führung ein. frauenlos. Haushalts und Hilfe in der Molkerei. Solche, die auch polnisch spricht, bevorzugt. Angeb. an (6023
Molkerei Wissek
Krs. Wirsitz, Posen.

Gesucht auf sogleich junge, keine Arbeit scheuende (5752
Meierin
für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Angebote mit Geh.-Ford. erb.
Molkerei Drispenstedt bei Hildesheim.

Suche zum baldigen Antritt ein **kräftiges, junges Mädchen** welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen. Angeb. erb. an (5817
C. Höltje, Aktien-Molkerei Mühlhausen i. Waldeck.

Meierin
zuverlässig und brav, zum Eintritt am 15. Novbr. gesucht. Zeugnisse u. Geh.-Ansprüche erbeten (6026
Neue Molk.-Gen. Guhrau.

Verheirateter Meier
Pole, für meine zweite Molkerei in der Nähe Brombergs zu baldig. Antritt gesucht. Gefl. Angeb. unt. **5915** an diese Ztg. erbeten.

Suche tüchtige, kräftige
Meierin
für Haushalt und Betrieb. Angeb. mit Geh.-Forderung erb. unt. 5773 an diese Zeitung.

Suchen zum 1. November eine **jg., fleiß., evangel. Meierin** für Betrieb und Hilfe im Haush. Gefl. Angeb. mit Geh.-Forder. und Zeugn.-Abschrift. erb. (5744
Molk.-Gen. Bad Wildungen.

Buttermeierin
die Küche mit übernimmt, zu sofort gesucht. (5380
v. Kries, Klein-Waczmirs b. Swaronhin, Kr. Dornhau, Wpr.

Besetzte Stellen.

Vertrauensstellung 5328 ist besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (5891

Stelle besetzt. (5845
Molkerei Putlitz.
Müller, Verwalter.

Gehilfenstelle besetzt. Allen Bewerbern herzl. Dank. (5930
Ahrens, Molk.-Gen. Winsen a. L.

Stellen-Gesuche.

Ein aus der Gefangensch. zurückgek. **Fachmann,** 29 J. a., verheirat., 1 Kind, mit sämtl. Facharb. vertr., sucht zum bald. Antr. Lebensstellg. **Stawinski, Kutten,** Kr. Angerburg Ostpreußen. (5991

Tücht., lediger Fachmann
29 Jahre alt, mit guter Schulbildg. geschäftstücht., energ., sucht Stellg. als Betriebsleit., Geschäftsführ. u. dergleich. Selb. war vor d. Kriege läng. Zeit in einem dän. Betriebe tätig. Molk.-Schule mit Erfolg absolviert, Ia Zeugn. u. Referenzen vorh. Kaut. in jed. Höhe z. Verfügung. Eintritt zu jeder Zeit, auch kann persönl. Vorstell. erfolg. Ang. mit Gehaltsangabe unt. **F. B. 5997** an diese Zeitung.

Für Nachweis einer guten
Verwalterstelle
in Nord- oder Miteldeutschl., zahlt tüchtig. Fachmann hohe Provision. Angeb. unter **5993** an ds. Ztg.

Molkereiverwalter
29 Jahre alt, welcher 5 Jahre Betrieb nebst Butt.-Sammel- u. -Verteilungsstelle in Vertretung zur größten Zufriedenheit geleitet hat, sucht, da Verwalter zurückgekehrt, z. beliebig. Antritt Stellg. Ders. ist mit allen vorkommenden Arbeiten, sowie Buch- und Kassenführ. aufs beste vertraut. Ia Zeugnisse, sowie Kaution stehen zur Verfügung. Angebote unter **G. B. 6037** an ds. Ztg.

Molkereifachmann
kautionsfähig u. geschäftsgewandt, seit 2½ Jahren bei der Behörde tätig, sucht Reisevertretung, eventl. mit Niederlage für größ. Geschäft in Molk.-Bedarfsartikel für Rheinland und angrenzende Gebiete. Angebote unter **6033** an diese Ztg.

Engl. Kriegsgefangener,
älterer Fachmann
anfangs 30er. unverheir., schreibgewandt, sucht zu sofort od. später Stellung. Angeb. unter **6032 Prov. Sachsen** an diese Zeitung.

Tüchtig. Molk.-Fachmann
28 Jahre alt, verheiratet, 11 Jahre im Fach, welcher durch den Krieg seine Stellung verlor, sucht zum bald. Antritt Vertr.-Stellg. Kaut. in jeder Höhe. Eventl. würde sich derselbe auch mit 15 000 Mk. beteiligen. Norddeutschland bevorzugt. Angeb. unter **R. P. 6029** an diese Zeitung erbeten.

Suche für jungen, tüchtigen
Molkereifachmann
Auslandsdeutschen, welcher keine Arbeit scheut, auch Kenntnisse in Büroarbeiten besitzt, und sicherer Rechner ist, zum mögl. bald. Antr. Stellung. Frdl. Angebote unt. **K. F. 6028** an diese Zeitung.

Molkerei- und Käserei-Fachmann
32 Jahre alt, unverheirat., sucht sof. oder später Stellung als Molkereiverwalter, Buchhalter oder Reiseposten in einer Butter- und Käsegroßhandlg. od. Molk.-Maschinen-Branche. Suchender war vor dem Kriege als Kontorist in Butter- u. Käsegroßhandlg. u. als Genossenschaftsmolkereiverwalt. tät. gewes. Gefl. Angeb. an (6034
Karsten
Kreisfettstelle Braunsberg, Ostpr.

Suche für einen tüchtigen
jungen Gehilfen
19 Jahre alt, keine Arbeit scheuend, zum baldigen Antritt Stellg. Angebote mit Geh.-Ang. erb. (6038
Molkerei Leuber
bei Neustadt in Schles.

Gehilfe, 22 J. alt, der mit allen ins Fach schlag. Arbeiten gut vertr. ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse Stellung. Gefl. Angeb. erb. (5992
Leo Markowski
Dampfmolk. Krzeminiewo
Post und Bahnstation Neumark Westpreußen.

Suche für meinen (5990
Gehilfen
Stellung als Gehilfe. Ders. war in hiesiger Molkerei beschäftigt. Ang. sind zu richten an
Molkereigehilfe Sigismund Beyer
Vorstadt-Drengfurt
Kreis Rastenburg, Ostpr.

Tüchtiger Gehilfe
21 Jahre, an selbständiges Arbeit. gewöhnt, mit Kessel, Maschinen, Butterei, Quark und Eiweißfabrik. besten. vertraut, sucht zu sof. Stell. Gefl. Angeb. erb. (5974
W. Meißner
Herne, Kaiser Straße 57.

Suche zum 1. November für ein. 19 jährigen (5907
Gehilfen
Stellung. Derselbe ist äußerst tücht. und hat in unserem modernen Betriebe über 3½ Jahr gearbeitet.
Inkermann, Molk.-Gen. Hoheneggelsen bei Hildesheim.

Für einen tüchtigen (5995
Gehilfen
18 Jahre alt, suchen wir zum 15. November oder später Stellung zur weiteren Ausbildung. Angeb. erb.
Molkerei Schöningen b. Uslar.

Suche für meinen
Gehilfen
zum 1. Novbr. eventl. später Stell. Ich muß beliebig. infolge der gesetzlichen Bestimmungen entlassen. Kann denselben aber jedem Kollegen als fleißigen und tücht. Menschen empfehlen. Werte Angebote zu richten an den Molkereigehilfen (5954
Otto Rönnau, Kieler Molkerei
H. Wiese, Direktor.
Kieler Meierei, Kiel.

Junger, gewandter (5966
Gehilfe
der keine Arbeit scheut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, zu sofort oder einige Tage später dauernde Stellung. Gegend gleich. Selb. ist mit Kessel, Masch., Hart- und Weichkäserei bestens vertraut. Gefl. Zuschriften oder Telegramme erbittet
A. Schneidereit, Goldbach
Ostpr.

Ein junger (5996
Gehilfe
26 Jahre alt, evangelisch, etwas kriegsbeschädigt, sucht zum 15. November od. früher gute, dauernde Stellung. Derselbe ist im Fach sehr gut bewandert und scheut keine Arbeit. Angebote unter F. M. 100 postlagernd Blomberg (Lippe).

Jg., selbständig arbeitender
Harzkäser
28 Jahre, mit Trais., Käseformmaschine gut vertr., sucht zum 1. 11. Stellg. Gefl. Angeb. mit Gehalts-Angabe an (5971
O. Vetter, Käserei Burkersdorf
bei Frauenstein i. Sa.

Suche Stellung als (5914
Kutscher
in größerem Molkereibetrieb.
H. Orth
Molkerei Liebewalde i. d. Mark.

Jg. Mann
22 Jahre, welcher schon in einer Molkerei tätig war und Lust hat, das Molkereifach gründlich zu erlernen, sucht bei freier Station und monatlicher Entschädigung Stelle.
Hermann Friebe
Waldenburg (Schl.)
Scheuerstraße Nr. 15.

Suche für meinen jungen Mann, welcher früher bei mir gelernt hat, zum 1. Novbr. evtl. später
Stellung.
Kann denselben jedem Kolleg. empfehlen. Gefl. Angeb. an (6031
Herm. Schüßler, Molkerei Scharfoldendorf in Brschwg.

Suche für meinen Sohn, der das Fach 2 Jahre gelernt hat, **Stellung zur weiteren Ausbildung.**
Gemeindevorsteher Zühlke
6036) **Bartlin,** Kr. Schlawe i. Pom.

Suche für einen 17 jährig. Landwirtssohn zum beliebigen Antritt Stellung als (6035
Lehrling.
Oldenburg u. Ostfriesland bevorz.
L. Lange
Molkerei Altjührden, Oldbg.

Suche für meinen Sohn, 21 J. a., zur weiteren Ausbildung (5926
Stellung im Vollbetrieb.
Er unterzieht sich jeder Arbeit.
Bösche, Molkereibesitzer
Neuwedell, Brdbg.

Sohn rechtlicher Eltern, … Jahre alt, sucht zum 1. N… 1919 Stellung als
Lehrling
in einer gutgehend. Molker… Selbiger weiß auch mit Pfe… umzugehen. Gefl. Angeb… sind zu richten unter **5933** … diese Zeitung.

Suche für meinen Sohn, 18 J… alt, kräftig und gesund, Stellg… **Erlernung des Molkereifach…** Bevorzuge größere Gen.-Mol… wo ihm unter Leitg. des Dire… Gelegenheit gebot. ist, etwas … zu werden. Angeb. erb. (…
Hans Graber, Molkereibesi…
Trunz, Westpreußen.

Für tüchtige (598…
Meierin
23 Jahre alt, mit alle… ins Fach schlagenden Ar… beiten bestens vertraut… sucht Stellung zu sofort… Gefl. Angebote erbittet
J. Clemens, P…ckupöner…
Krs. Tilsit.

Suche für eine tücht., erf…
Meierin
9 Jahre im Fach, zum 1. N… dauernde Stellung für Butte… Verkauf, Haushalt od. de… Beste langjähr. Zeugn. vo… Gefl. Angebote erbittet (5…
Paul Kerger, Reviso…
Altdöbern, N.-L.

Für meine sehr tüchtige, la… Jahre beim Fach tätige (…
Meierin
welche ich sehr empfehl. kann, … Stellung zu sofort. Gehalt … übereinkunft.
Lettow, Molkereibesitzer
Ludwigslust i. M.

Junges, kräft. Mädche…
19 Jahre alt, das Lust hätte, … Molkereifach zum 15. Novbr. … zu erlernen, sucht Stelle. (…
Martha Kralik
Apotheke in Worbis
(Thüringen).

Erfahrene Meierin
sucht zu sofort oder später Stellu… Selb. ist mit sämtl. Arbeiten a… beste vertraut, sowie mit Kessel … Masch. (Kühlanl.), Monatsabre… Milchuntersuch., Butterei u. Käs… Selb. übern. auch Hilfe im Haus… Gute Behandlg. Bedingung. Dah… weniger Gehalt. (58…
M. Schöneck
Molkerei Ludwigslust i. Meckl…

Suche zum 1. oder 15. Dezemb… für willige, junge, kräftige (58…
Meierin
die hier ihre Lehrzeit beendete, … auch gerne im Haushalt aushil… Stellung, mögl. in Genoss. Betrie… Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Janßen, Betriebsleiter
Gr. Tychow in Pomm.

Wegen Einstellung des Betrieb… suche für meine 23 jährige (58…
Meierin
welche ich jedem Kollegen besten… empfehlen kann, zum 1. Novembe… Stellung.
Schauer
Paprodtken, Krs. Lötzen.

Famil.-Verhältnisse halber verkaufe meine hochrentable (5913

Dampf-Molkerei

in der Provinz Sachsen, 3 Klm. von Stadt mit Schnellzugstation u. höh. Schulen, schöne massive Gebäude, Scheune und Stallung, sowie Obst- und Gemüsegarten. Milchquantum zirka 1500 Ltr., im Winter mehr. Schrotmühle im lohnenden Betrieb. Preis 150 000 M bei zirka 120 000 Mark Anzahlung. Ernstliche Selbstreflektanten wollen sich sofort meld. unter **A. C. 251** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Dampfmolkerei mit Nährmittelfabrik

für 800 000 M zu verkaufen. Gebäude-Versicherg. 900 000 M. Näh. 5928) **Paul Fr. Bensien** **Lübeck**, Dorotheenstr. 3. Fernruf 352.

Beabsicht. krankheitshalb. meine

Handmolkerei

Milchquantum 200 Ltr., keine Magermilchrückg., nebst Buttersamm.-u. Verteilungsstelle mit 3½ Morg. Gartenland, mass. Gebäude, zu verkaufen. Preis 37 000 M. (5864 **Mackowski, Molkerei Cieszyn** Post u. Bahnstat. Wrotzk, Westpr.

Verkaufe sofort meine zweite

Molkerei

im besetzt. Gebiete zum Preise von 25 000 M bei 10 000 M Anzahlung, 300 Ltr. im Winter, 1500 Ltr. im Sommer. Gefl. Angeb. unter **5867** an diese Zeitung.

Kleinere Molkerei

in größerer poln. Ortschaft des Kr. Thorn verkäuflich. Schweinestall., 1 Morg. Land. Erforderlich. Kapital 25—35 000 M. Zur Besichtigung wolle man sich melden bei **Herrn Molk.-Verwalter Peters Wibsch**, Stat. Wibsch Post Nawra, Krs. Thorn. (5848

Suche zu bald eine (5841

Harzkäserei oder Molkerei

zu kaufen, auch Pachträum. Evtl. beteilige mich tätig mit 15—20 000 Mark. Prov. Sachsen, Brschwg. bevorzugt. Angeb. erb. **K. Eilhardt, Braunschweig** Juliusstraße 12 a.

Wegen Wiederverheirat. verkaufe meine (5831

Käsefabrik mit neuem Wohnhaus

mit elektr. Betrieb, Engelmannsch. Maschine, alles gut erhalten, Kommunallieferung, 2 Pferde. Preis 65 000 M. **Karl Hübner**, Käsefabrik **Bitterfeld.**

Suche rentable Molkerei

mit guten Milchverhältnissen zu kaufen oder pachten bei beliebiger Anzahlung. Angeb. unter **F. R. 5828** an diese Zeitung.

Kaufe Molkerei

gutes, rentables Objekt, Mindestquantum 500 Ltr., in gut betriebsfähigem Zustande. Angeb. mit genauen Verhältnissen erbet. unt. **H. E. 5826** an diese Zeitung. Vermittlung verbeten.

Suche zu gleich oder später eine reelle, rentable (5813

Friedensmolkerei

zu kaufen. An- oder Auszahlung in beliebiger Höhe vorhanden. Angebote bitte ausführlich zu richt. an **Molkereibes. Carl Skowronn** z. Zt. **Kl. Stürlack**, Kr. Lötzen, Ostp. NB. Gegend gleich.

Molkerei

Mietsräume, jetzt 1000 Ltr. täglich, Milchversand, zu verkaufen. Preis 15 000 M. Angebote unter **5888** an diese Zeitung.

Fachmann, kapitalkräft., sucht zu sofort gutgehende

Molkerei

zu kaufen. Molkerei von 700 Ltr. aufwärts erwünscht. Angeb. erb. unter 5815 an diese Zeitung.

Käsefabrik

direkt an der Bahn gelegen, schöne Wohnung, monatlich 100 Ztr. verarbeitend, zu verkaufen. Pr. 80 000 Mark. Angeb. unter 5887 an diese Zeitung erbeten.

Achtung! Molkerei

von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen oder pachten gesucht. Kapital vorhanden. Rheinland, Westfl., Hannover bevorzugt. Ausf. Angeb. an **Fr. Kemper**, Molkereiverwalter **Overhagen** (5882 Krs. Lippstadt, Westfl.

Meine in dem an Polen abgetretenen Gebiet belegene

Dampfmolkerei

verbunden mit flottgehender Harzkäserei, verkaufe ich sofort an einen **polnischen Fachmann.** Milch z. Zt. 500 Lt.; ein gewandter Pole würde dieses Quantum bedeutend erhöhen. Maschin. prakt. u. bequem eingerichtet, für Harzkäserei neue Lübbersche Aut.-Masch. Quark kann zu 55—70 M p. Ztr. jedes Quantum zugekauft werden. Pferde, Wagen u. reichl. Inventar sowie Vorräte an Bedarfsartikel vorhanden. Evtl. verkaufe auch die Möbel usw. mit. Angeb. u. 5871 an diese Zeitung.

Streng reell!

Verkaufe meine

Dampfmolkerei

Prov. Posen, schles. Grenze, hart an der Bahn gelegen und seit 1909 im Betrieb. Molkerei, großes Wohnhaus, Stallung für 150 Schweine, Wagenremise, alles neu und massiv gebaut. Schöner gr. Obstgart., auch Pachtacker vorhand. Reichlich tot. u. lebendes Inventar. Milch liegt im Orte z. Zt. zirka 700 Ltr., ohne Zwangslieferg. Vermittler Papierkorb. Kapitalkräft. Kollegen wollen sich wenden unter **G. L. 5985** an ds. Zeitung.

Dampfmolkerei

1907 erbaut, tadellose Maschin. und Geräte, zur Zeit zirka 400 Ltr., Fr.-Quantum 3500 bis 4000 Ltr., keine Magermilchrückg., angeschloss. sind zirka 800 Kühe. Milch bedeutend mehr zu haben, Prov. Hannover, ist krankheitshalber zu verkaufen. Angebote unter **A. 5975** an ds. Ztg.

Dampfmolkerei

auch mit Nebenbetrieben, oder

Käsefabrik

mit festen Milchlieferungsverträg. sofort oder später zu kaufen gesucht. **Heinrich Clemens Wermelskirchen**, Bez. Düsseldorf 11 Telefon 219. (5979

Von einem tücht. Fachm., Selbstreflektant, wird bald eine (5950

Dampfmolkerei

auch mit Landwirtschaft, zu kaufen gesucht. Anzahlung bis 100 000 M vorhanden. **H. Gröger Wenden** in Brschwg.

Ledig. Fachmann mit 30—40 000 Mark, sucht

Molkerei mit Käserei

zu pachten oder zu kaufen. Er würde sich auch als Teilhaber bei gutem Unternehmen beteilig. Angeb. unter **H. 5946** an ds. Ztg.

Bin gewillt meine

Molkerei

mit elektr. Betrieb, jetzt Zwangslieferung, in Friedenszeit 1000 bis 1300 Ltr., zu verkaufen. Zur Molkerei gehören zwei Grundstücke, worin sich noch ein Milchverkaufslad. befindet. Grundstück liegt bei einer freibleibenden westpr. Stadt. Prs. 15 000 M, Anzahlung nach fr. Vereinbarung. Angebote unter **5944** an diese Zeitung.

Molkereien

werden gewissenhaft u. sachgemäß auf ihre **Reellität und Rentabilität** geprüft, wodurch d. Käufern Verluste, Ärger u. Verdruß erspart bleib. Auch sämtl. prakt. techn. u. kaufm. Arbeit., einschl. Organisat.- u. Revisionsarb., all. Art, Aufst. v. Bilanz., Rentabilit.-Berechnung. u. Betriebsübersicht., Abschl. v. Milchlieferungs- u. and. Verträgen usw., werden streng vertraulich, prompt u. billigst ausgeführt. **Garantiere für unbedingte Konkurrenz- und Lebensfähigkeit solch. Betriebe, die durch mich überwacht werden.** **O. Fischer** Molk.-Sachverständ. u. Revisor **Gera (Reuß)**, Parkstr. 9. (5935

Privat- od. Genoss.-Molkerei

von 1000 Ltr. aufwärts bei jeder Anzahlung evtl. Auszahlung zu kaufen gesucht. Angeb. erb. (5958 **W. Tönnies, Brietlingen** bei Lüneburg.

Genossenschaftsmolkerei oder Privatmolkerei

zu kaufen oder pacht. gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. (5736 **Louis Heinrichs** fr. Molk.-Verwalt. **Gardelegen.**

Milch- oder Molkerei-Produkten-Geschäft

mit oder ohne Grundstück zu kaufen gesucht. Angeb. erb. (5967 **Voigt Chemnitz in Sa.** Kasernenstraße 22.

Genossenschafts-Molkerei

in fruchtbarster wiesenreich. Gegend Ob.-Österreichs (Innviertel) in gr. Markte, 6 Minuten von Bahnstat. gelegen, ist zu verkaufen. Derzeit Milchversand (pasteurisiert). Maschinell mit elektr. Kraftbetr. auch für Buttererzeug. eingericht. Wohnräume, Stallungen, schöner großer Naturkeller, Pferde, Wag., Schlitt., vorhanden. Käufer nur arischer Abstammung wollen sich wend. an **Joh. Deiser** (5788 **Privat in Mauerkirchen,** Ob.-Österreich.

Dampfmolkerei

am liebsten in Ost- oder Westpreuß. bei 30 000 M Anzahlung zu kaufen gesucht, wo im Sommer bis 1200 Lt. Milch tägl. angeliefert werden **Willy Knoblauch Adl. Bruch**, Post Budisch 5778) Krs. Stuhm, Westpr.

Molkerei-Gesuch.

Suche als Selbstkäufer und langjähriger Fachmann zur baldigen Übernahme eine wirklich reelle kl. Molkerei zu pachten oder kaufen. 50 Mille stehen mir bar zur Verfügung. Bedingung nicht unter 500 Ltr. tägl. Anlieferung und wenig Magermilchrückgabe, sowie etwas Schweinehaltung. Ort mit Bahnstat. in der Harzgeg. bevorzugt, od. im Bez. Magdeburg. Ausführliche Zuschriften direkt von Selbstverkäufern erb. **Carl Zander, Magdeburg** Kaiser Straße 103 II.

Verkaufe sofort anderer Unternehmen halber meine gutgehende

Molkerei

zirka 700 Ltr., in günstiger Geschäftslage, im abzutretenden Gebiet Westpreußens. Angeb. unter **5782** an diese Zeitung.

Zur sofortigen Übernahme suche ich gute (5775

Molkerei

bei hoher barer Anzahlung zu kauf. **Molk.-Fachmann Ed. Taubitz Trebnitz**, Schles.

Fachmann sucht gutgehende

Molkerei

zu kaufen. Anzahlung bis 60 Mille. Spekulationsobjekte u. Vermittler ausgeschloss. Angebote unter **5760** an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine tadellos eingerichtete (5858

Dampfmolkerei

mit 5 Morgen erstklassigem Land, geräumig. Keller u. Schweinestall. Tägl. Milchquantum im Sommer 1300, augenblicklich 700 Ltr., ohne Magermilchrückgabe. Fester Preis 105 000 M, Anzahlung 50 000 M. **Emil Bähr, Gablick** bei Widminnen, Ostpr.

Wer tauscht mit Molkerei in abzutretendem Gebiet mit einer

Molkerei

in Deutschland? Zur Zeit 300 Ltr. täglich, im Sommer das Doppelte. Auf der Molkerei befind. sich langjähr. Milchverträge. Die Gebäude sind neu u. massiv. Übergabe kann am 1. 11. 19 oder etwas später erfolgen. Gefl. Angeb. unter **5774** an diese Zeitung.

Gutgehende Dampfmolkerei

in Stadt in Posen, angrenzend an Brandenburg, preiswert bei 35 000 bis 40 000 M Anzahl. zu verkaufen. Verkaufe auch an einen Polen. Angebote unter **5746** an ds. Ztg.

Langjähr. Fachm. sucht **Dampfmolkerei**, reelles Geschäft, nicht unt. 500 Ltr. täglich, wenig Rückgabe, in deutschbleib. Gegend bei 15—20 000 Mk. Anzahlung zu kaufen. Ausführliche Angeb. erb. **Franke, Reichenbach** i. Schles., Frankensteinerstraße 55. (5665

Grundstück 3100 qm

Wohnhaus, Stallung. für 75 Kühe und 15 Pferde, Schuppen und viel Nebenräumen (erbaut 1905) zu verkaufen. Preis 175 000 M. (5604 **Berlin-Niederschönhausen** Waldowstraße 28 a.

Dampfmolkerei

suche in Rheinland, Westfalen oder Hannover mit festen Verträgen von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Bin Selbstkäufer. Hohe Anzahlung. Angebote unter **E. 8203** an **Annonc.-Expedition Ed. Elven, Solingen.**

Umständehalb. verkaufe zu gleich **meine Dampfmolkerei** in deutsch bleibender Gegend Ostpreußens. Milch jetzt 1300 Liter, Sommer 2300 Ltr., viele Güter, wenig Zwang. Gute Gebäude, 4 Pferde, 25 Schweine, div. Wagen, Federvieh, 14 Morg. schön. Land, Obst- u. Gemüsegart. Preis 140 000 Mark. Anzahl. 90 000 Mark. Angebote unt. **5459** an diese Zeitung.

Achtung!

Suche sofort (5467

Molkerei

zu kaufen. Kapital genügend vorhanden. Ausführliche Angeb. an **Fischer, Molkerei Kahlau** bei Mohrungen.

Suche zu sofort oder später (5475

Molkerei

von 500 Lt. aufwärts zu kaufen od. pachten. Gefl. Angeb. erb. **Molk.-Verwalter Piske Berklingen**, Krs. Wolfenbüttel.

Meine Dampfmolkerei

in der Provinz Hanover, modern, jetzt im Winter 350 Ltr., fast keine Rückgabe, verkaufe ich mit lebend. u. totem Inventar. Schnell entschl. Käufer, die über zirka 200 000 M verfügen, wollen sich unter **5481** an diese Zeitung wenden.

Dampfmolkerei

in Kreisstadt Westpr., 1912 neu erbaut, für 3000 Ltr. Verarbeitung mod. eingericht., elektr. Licht, Milch z. Zt. 600 Ltr., im Sommer über 1000 Lt., für tücht. Fachmann leicht mehr zu haben, da konkurrenzlos, zu verkaufen. Angebote unter **5520** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht eine guterhalt.
Engelmannsche Quarkmaschine
Angebote mit Preis erbitten (5823
Jastrow & Oppermann
Käsewerk Neumünster.

Suche zu sofort einen guterhalt.
Butterkneter
zu kaufen, 120 cm Durchm. Angebote mit Preisang. sind zu richt. an
G. Moser (5816
Dampfmolkerei Swainen
Post Szemlauken, Ostpr.

Gebrauchsfäh., guterhaltene
Käseformmaschine Automat
System Lübbers, sowie **Quarkwolf und Transmission, Käserohrhorden** 100 mal 60, 2 PS **Elektromotor** zu kaufen gesucht. (5964
Eventl. kaufen ganze
Harzkäsereieinrichtung.
Angebote mit äußerstem Preisangabe an
M. Böhme & Co., Käsefabrik
Berthelsdorf i. Erzgebirge.

Zu kaufen gesucht:
Dampfkäsekessel, 500 Ltr. Inhalt
Holstein. Butterfaß, 100 bis 120 Lt. Füllung mit seitlich. Antrieb
Milchvorwärmer, 1500 Ltr. Leistg. liegend. Bauart, gut erhalten u. betriebsfähig. (5933
Angebote mit äußerstem Preis an
Molkerei Bornitz
bei Finkenstein, Westpr.

Steh. Röhrenkessel
5—25 qm Heizfl.
in gut erhaltenem Zustand, sofort gesucht. (5593
E. Domeier
Berlin, Lynarstr. 9.

Eilt!
Gebr., guterhalt., betriebsfähige
Lokomobile, 3—5 PS
sofort zu kaufen gesucht. Preisang. sowie Beschreibung erbittet (5583
Dampfmolkerei Rühle
bei Bodenwerder a. Weser.

Quarkmühle
für Kraftbetrieb und (5585
100 Käsehorden
zu kaufen gesucht.
Molkerei Gevelsberg, Wfl.
Nordstraße 10.

Stanniolersatz
zu kaufen gesucht. (5550
Käsefabrik Pittersdorf, Oberfr.

Suche für sofort zu kaufen:
3 **Käsewannen** doppelwandig, à 2000 Ltr. lt. mit Ablaßhahn
1 **liegenden Dampferzeuger**, eventl. gebraucht, aber gut erhalten.
Angebote mit Preisangabe an
Walter Kaiser, Weichkäsereien
Elberfeld-Steinbeck
Fernspr. Nr. 1339. (5512

Sehr gut erhaltene (5228
Käsehorden
mit Rohrgeflecht für sofort zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisangabe an
Centr.-Molk. Alberstedt
b. Oberröblingen a. See.

Kauf-Angebote.

Alfa-Pony
wegen Anschaffung eines größeren billig zu verkaufen. (5952
Sanitäts-Molk. Bernburg.

Wie neu erhaltenes (5941
kupfernes Bassin
Länge 1,80 m, Breite 0,46 m, Tiefe 0,56 m, inn. verzinnt, mit Ablaufhahn, billig zu verkaufen. Angeb. erb. an
A. Schürmann, Klempnerei
Varel in Oldbg., Windallee 5.

Zu verkaufen wegen Anschaffung eines Butterfertigers (5943
1 großes Butterfaß
mit Vorgelege und eisern. Gestell, fast neu,
1 Butterkneter
etwas reparaturbedürftig. Ferner
1 Alfa-Separator
2500 Ltr. stdl. Leistung mit Vorgel.
Hans Graber, Trunz, Westpr.

Zu verkaufen:
Alfa-Separator P. B., Schneckenantrieb und Fundamentplatte, 1500 Ltr. Leistung
Alfa-Separator A. B. 7, Schneckenantrieb u. Fundamentplatte, 2500 Ltr. Leistung
Astra-Vorwärmer O. R., Stundenleistung 1500 Ltr.
Astra-Butterfertiger L. E., 800 Ltr. Rauminhalt
Astra-Wasserpumpe, 3600 Ltr. Lstg.
Käsewanne aus verz. Eisen, 1000 L.
Käsewanne aus Holz, oval, 2000 L.
3 **Käsetische**
2 **Speisepumpen**
2 **Milchpumpen**
3 **Meßeimer** à 20 Ltr., 3 à 30 Ltr., Kippvorrichtung, verz.
10 **Rahmständer**
2 **Bassins** je 2000 Ltr.
1 **Rahmwanne**, 300 Ltr. Inhalt Kupfermetall
1 **Dampfmaschine**, 5 PS
1 **Blechschornstein.**
Sämtliche Sachen sind neu und sofort greifbar. (5961
Ferner **Lastauto** (Büssing), 3 To. große Ladefläche.
Julius Rathmann
Fürstenberg a. Oder.

Wegen Aufgabe der Molkerei stehen zum Verkauf: (5934
1 **Benzol-Motor**, 4 PS
1 **Alfa-Separator**, 1400 Ltr. stündl.
1 **Vorwärmer**
1 **Holst. Butterfaß**, 350 Ltr. Inhalt
1 **Butterkneter**, 900 mm Tellerdurchmesser
1 **Wasserbehälter**, 1500 Ltr. Inhalt
2 **Milchbehälter**, 600 u. 400 L. Inh.
1 **Wasser- und 1 Magermilchpumpe**
1 **Transmission mit Riemenscheiben**
1 **Rundrohrflächenkühler**, ganz neu
1 **Milchuntersuch.-Apparat**, Gerber
Die Sachen sind fast wie neu, da nur kurze Zeit im Gebrauch.
Molkerei Dammer
Kreis Namslau.

Verkaufe, einmaliges Angebot!
1 **Holstein. Butterfaß**, Teakholz, in Eisengestell, 1000 Ltr. Inh., mit Deckel aus verzinnt. Eisenblech, wie neu
1 **Deckel** aus verz. Eisenblech für Holstein. Butterfaß, Durchmesser 1,10 cm, neu
1 **Steinschrotmühle**, kompl. in Eis.-Stativ, prima Stein, Durchmesser 1 m, wenig gebraucht
1 **Riemenscheibe**, Br. 15 cm, Durchmess. 60 cm, Bohr. 7½ cm
1 **Mauerkasten für Lager**, Länge 46 cm, Br. 25 cm, Höhe 35 cm.
1 **Anzahl Stehlager**, Höhe 15 cm, Br. 19 cm, Bohrung 4 cm.
3 **Stck. 15 mm starke Eisen-Winkel-Träger**, 10×18 cm, 2,10 m lang
3 **Stück runde, hohle Eisen-Säulen mit Fuß**, Höhe 1,60 cm, Durchmesser 10 cm
6 m **verz. Eisenrohr**, 1½ Zoll, sow. 3×5 m **Gasrohr**, 1 Zoll
Ferner eine Anzahl starke verzinnte Rinnen aus Kupf. u. Dopp.-Met.

Breite	Tiefe	Länge
30 cm	22 cm	5,75 m
12 „	18 „	3,75 „
18 „	25 „	5,30 „
16 „	20 „	3,60 „
17 „	20 „	5,00 „
9 „	14 „	3,85 „
10 „	18 „	6,00 „
17 „	16 „	6,00 „
16 „	19 „	3,35 „
16 „	20 „	3,00 „

1 **Posten Pappschachteln**, Friedensware, für 36 ¹/₁ und 9 Pfd. Inh.
Stüben, Hatshausen (5924
bei Warsingsfehn, Ostfriesland.

Eine gebrauchte, guterhaltene
Flaschenspülanlage
Stdlstg. 6—700 Flaschen, weil überzählig, zu verkaufen. (5945
Asept. Molkerei
Rittergut Niederludwigslust, O.-L.

Verkaufe wegen Aufgabe des Geschäfts (5923
1 **Lübbersche Käseformmaschine**
1 **Lübbersche Quarkmühle**
mit Granitwalz., evtl. mit Transmission, alles gut erhalten. Angeb. zu richten an (5923
Fr. Wolf
Helbra, Mansf. Seekreis.

Wegen Anschaffung eines größer. verkaufe (5880
Alfa-Separator
1400 Ltr. Stdlstg., noch im Betrieb zu sehen.
Fritz Stadlin
Kamnig, Kreis Grottkau.

Ein gut erhaltenes (5895
Holsteiner Butterfaß
300 Ltr. Füllung, für 250 ℳ zu verkaufen.
P. Hoffmann, Molkereibesitzer
Ruhlhausen bei Havelberg.

Dampferzeuger (Bergedorf)
Sturzbutterfaß
Kühlmaschine (schwefl. Säure)
2 **große Milchtransportwagen**
verkauft preiswert (5751
Centralmolk. Tennstedt i. Th.

Milchkannen.
460 Milchkannen zu 20 Liter
130 Milchkannen zu 10 Liter
ungebraucht, mit Stechdeckel, Verschlußösen, lackiert, im ganzen oder in kleineren Posten zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Selbstkostenpreis 22,25 ℳ, bezw. 17,50 ℳ. Angebote nimmt entgegen (7583
Kreisernährungsamt Leobschütz.

---

3 **Ringschmierlagerböcke**
65 mm Bohrung, 6 m 65 mm **Stahlwelle mit Kuppelung, 1 Antriebscheibe** 124 cm Durchm., 20 cm breit, 65 mm Bohrung, tadellos erhalten, preiswert zu verkauf. (5743
Joh. Ed. Finzenhagen
Zuckerwaren-Fabrik
Hildesheim.

Wegen Auflösung der Genossenschaft sind billig zu verkaufen:
1 **Dampfmaschine** von Gebr. Klaus, Maschinenbauanstalt, Flensburg, Nr. 34, Zylinderdurchmesser 130, Kolbenhub 180, Umdrehung 140
Stehend. Kessel von Arthur Bodenberg, Dampfkesselfabrik, Darmstadt, Nr. 3648, 6 Atm., 1895
Holsteiner Butterfaß, Inh. 150 Ltr. **Butterkneter, Rahmkühler, Rahmpasteur, 3 Rahmbassin, Rahmuntersuchungsapparat**, 85 m **Treibriem.** u. sonst Erforderlich. zur Betriebseinrichtung. Näh. bei (5808
Butterei-Gen. Guschterholländer
Post Guscht, Kr. Friedeberg, N.-M.

Weil für unseren Betrieb zu klein verkaufen wir (5820
2 Milchpumpen
(Metall) Leistung je 2000 Ltr. pro Stunde. Ferner eine **Druckpumpe**, 2000 Ltr. Std.-Lstg. und 1 **Dynamo**, sehr gut erhalten, Friedensware, Leistung bei 110 Volt 1 K.-W.
Molkerei Büttel
bei St. Margarethen, Holstein.

Haben zirka
200 1-Ztr.-Gebinde und
zirka 100 ½-Ztr.-Gebinde
einmal gebraucht, jedoch gut verböttchert, preiswert abzugeben. Angebote unter 5843 an ds. Ztg. erbet.

Verkaufe meine komplette
Dampfmolkereieinrichtung
alles in noch sehr gutem Zustande, und zwar
1 **steh. Dampfkessel mit Röhrenleit.**, 8 Atm.
1 **Dampfmaschine mit Transmission**
2 **Milchbassins mit Kühler**
1 **Zentrifuge, 1 Vorwärmer**
1 **Butterkneter**, fast neu
1 **Butterfaß**, fast neu
1 **Milchmeßgeschirr**, verzinntes
4 **Rahmständer, 1 Rahmkühler**, kupferner
1 **Milchkühler, 1 Wasserwage**
1 **Wasserpumpe, 1 Handspeisepumpe**
5 **Maschinenriemen**, Leder, **Ölkannen, Thermometer usw.**
Forderung für das Gesamte 21 000 ℳ bei barer Auszahl. Angebote unter R. L. 5825 an ds. Ztg.

---

1 **Alfa-Pony-Separator**
700 Ltr. Stdlstg., gebraucht, mit Vorgelege, preiswert abzugeben. Anfragen unter 5868 an ds. Ztg.

Weg. Aufgabe der Pachtung sind nachstehende
Molkereigegenstände
zu verkaufen:
3 **Stück Milchkannen**
1 **Stück Stehpult**
508 **Stück Milchkontobücher**
1 **Stück Holzbock**
1 **Stück Stufe**
2 **Stück Milchrinnen**
1 **Stück Magermilchbassin m. Hahn**
42 m **Wasser- und Dampfleitungs-Rohre, Ventile u. Verschraubung.**
1 **Stück Kaltwasserpumpe**
1 **Stück Magermilchpumpe**
1 **Stück Vollmilchpumpe**
1 **Stück Milchsieb**
1 **Stück Kaltwasserbassin.**
Sämtl. Sachen sind gut erhalten. Nur schnell entschlossene Käufer kommen in Betracht. Mündl. oder schriftl. Angebote sind an (5822
Kreisausschuß Weißensee i. Th.
zu richten.

Wegen Veränderung unseres Betriebes haben wir abzugeben:
1 **Kühl- u. Eismaschine**, 3500 Kal. stündl. leist., bestehend aus:
1 **Kompressor, 1 Kondensator**
1 **Refrigerator** nebst den dazu dienenden Rohrleitungen.
Die Maschine ist gut erhalten und arbeitet vorzüglich. Ferner:
3 **Alfa-Separatoren**, 1800 bis 2000 Ltr. stündl. leistend
1 **Milchkühler**, 2000 bis 2500 Liter stündliche Leistung
1 **Käsewanne**, Inhalt 800 Ltr., isol. zum Anwärmen eingerichtet
2 **Holsteiner Butterfässer.** (5514
Alle Maschinen u. Apparate sind gut erhalten und in brauchbarem Zustande. Anfragen an die
Molkerei Linnich.
Fernsprecher Nr. 7.

Mignon-Schreibmaschine
fast neu, für 150 ℳ abzugeben.
Kreisfeltstelle Siegen
Westfalen. (5647

---

1 Last-Auto
Benz, 2 Tonn., vorn und hinten Gummibereifung, für 24 000 ℳ zu verkaufen. Habe ferner anzubiet.:
1 Loreley-Automobil
6/18 PS 4zyl. Mot., 2 Sitze, 2 Rücksitze, evtl. mit neuer amerikanischer Bereifung. (5576
1 **neuen Ahlb. Butterfertiger R. S.** 600 Ltr. Verbutterung, Linksantr., Nr. 119. Alles prompt ab Lager lieferbar.
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

Haben Sie **Quark** frei?
Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern**, Bez. Magdbg.

2 gebr. Reformmilchpumpen
2500 Ltr. Stundenleistung (5644
5000 Stück 1 Ltr. Milchflaschen
3000 Stück ½ Ltr. Milchflaschen
1500 Stück ¾ Ltr. Milchflaschen
1500 Stück ¼ Ltr. Milchflaschen
mit 34 mm Pappdeckelmündung
3 ältere Milchbassin, je 600 Liter fassend.
Joh. Habermann
Regensburg, Walhalla-Molkerei.

Löffel u. Gabeln! Billig!
aus Rein-Aluminium:
Löffel oder Gabeln Dtzd. 10,— M, **Kaffeelöffel** Dtzd. 6,50 M, **Tischmess.** fein Ebenholzheft Dtz. 25,60 M
5568) **J. Tannen, Gronau 36, Wfl.**

Kühlmaschine
von Lehfeldt u. Lentsch, Schöningen, 5000 Kalorien, Kupfer, Fried.-Ware, wenig gebraucht., mit dazu passendem Flächenkühler, weg. Vergrößerung preiswert zu verkaufen.
H. Metz (5545
Wesel, Post Handorf, Kr. Harburg.

Zu verkaufen
Alfa-Separatoren
mit Riemenantrieb 2000, 1400, 700 Liter Stundenleistung.
R. Bönig, Hamburg 35
5529) **Grevenweg 57.**

Wegen Einstellung der Fabrikat. zu verkaufen: (5521
1 gebr. Traisersche Formmaschine
1 gebr. Traisersche Quarkmühle
beide für Kraftantrieb, eventl. auch mit der Hand
Zirka 300 Horden v. Frz. Grain
1000 Pappkisten neu, und größeren Posten Holzkisten
1 Federrollwagen, 40 Ztr. Tragkr.
4 PS Hille-Motor u. div. anderes.
Emil Müller, Nimkau.

Am **Montag, den 4. November 1919, vormittags 11 Uhr,** versteigere ich in **Golßen**, Luckauerstraße 69, die gesamte Einrichtg. mein. Käsefabrik als (5413
Zirka 250 Stück Rohrhorden
Zirka 10 Stück Hordenwagen
2 eichene Bottiche
1 Traiserformmaschine
1 Engelmannsche Quarkmühle
Zirka 4000 Kisten u. Kistenhölzer
Div. Formzangen, Quarktonn. usw.
Alfred Stuck Golßen, N.-L.
Berlin-Dresden.

Wegen Betriebsveränderung habe ich einen noch sehr gut erhaltenen
Magermilchkühler
mit Drehgestell, stdl. Leistung zirka 4000 Lt., Kühlflächenhöhe 1,50 m, sof. zu verkauf. Preis äuß. 1050 M. Anfragen erbeten unter **5686** an diese Zeitung.

Empfehle (5701
Binsen-Fußmatten
60 mal 42 cm groß, p. Stück 2,50 M Nachnahme. Ein Postkolli enthält 6 Stück.
K. Puck
Aventoft bei Tondern.

Gebrauchte, stationäre (5622
Wolffsche Lokomobile
18,02 qm Heizfl., 6 Atm., 1906 vollständ. erneuert, steht wegen Anschaffung einer Dampfanlage zum Verkauf.
Molkerei Mettingen i. Wfl.
F. Hermeling.

Schwefl. Kühlmaschine
zirka 8000 Kalorien, direkte Verdampfung, mit Vor- und Tiefkühl., nebst kompl. Anlage für ein Kühlhaus, sowie Wolffsche Lokomobile, fahrbar, 10 PS, 13 qm Heizfläche, 7 Atm., dieses Frühjahr mit neuer Wanderkonzession verseh., die Anlage ist gut erhalten und kann im Betrieb besichtigt werden und wird verkauft weg. Vergrößerung. (5169
R. Mittmann,
Hartegasse, Rheinland.

Milchkannen
gebraucht, 20 Ltr., 15 Ltr., weil überzählig, zu jedem annehmbaren Preis abzugeben (4304
Hasemeyer
Elberfeld, Weberstr. 45.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Käserschürzen
aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564

Holzschuhe
niedere und Einschnaller, Friedensware; billigst, solange Vorrat reicht.
R. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

Wasserstoffsuperoxyd
zum Konservieren von Milch
erlaubt laut Bundesratsverfügung bietet an **C. Schumacher, Berlin,** Bernauerstraße 49. Fernsprech. Amt Norden 10 500. (4335

Separatorenschnüre
Treibriemen
verzinnte Milchtransportkannen
Rotgußmuffenventile
Friedens-Dichtungsplatten
Stopfbüchsenpackungen
Käselabpulver
Käsefarbe
sowie sämtliche
Molkerei-Maschinen und Bedarfs-Artikel
in erstklassiger Ausführung
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4858
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernsprecher 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr. Amt Süd 495?

Verkaufe:
1 kupf. Käsekesseleinsatz, 1000 Ltr. fassend (2926
1 Schrotmühle Rapid Nr. 4
1 Quarkmühle mit Holzwalzen, fast neu, 2 Monate gebraucht
Preisangebote an
Molkerei und Weichkäserei
Falkenwalde b. Hammerstein.

Runkelrüben
sowie handelsfreie
Futtermittel
offerieren preiswert
Bernstein & Baer
Berlin W. 15
Lietzenburgerstr. 51.

Natron
für Genußzwecke gesucht. Angeb. m. Preis.
Gust. Wese, Hannover
Volgersweg.

Gebr. Butterkneter
65 cm Tellerdurchmesser, billig zu verkaufen. (5785
Molkerei Sandhop
bei Damerow in Mecklbg.

Aepfel
gute, haltbare Sorten, für den Winterbedarf, in jedem Quantum abzugeben, à Ztr. 60 M ab hier.
W. Müller, Wanfried a. W.
Bez. Cassel, Obertor Nr. 3.

Milch, Käse, Quark.

Speisequark u. Hitzquark
Molken-Eiweiß
□-Käse, Harzer Käse
sowie sämtliche anderen Käsesorten kauft ständig in jed. Mengen zu höchsten Preisen (5911
Christian Hari
Breslau II
Tauentzien-Straße 87
Fernsprecher Amt Ring 8350.

Kaufe dauernd (557
Molkeneiweiß und Quark
zu höchsten Tagespreisen und er[...]
Angebote an
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherhe[...] werden gestellt. (277
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt, kau[...] jedes Quantum, evtl. auf Jahres[...] abschluß. Kannen und Sicherhe[...] werden gestellt. (120
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandl[...]
Elberfeld, Weberstr. Telefon 534.

Habe täglich einige Zentner
ff. Quark, Molkeneiweiß und Harzerkäse
abzugeben. Angeb. mit Preisan[...] gabe erbittet (594
W. Steffens, Molk.-Besitzer
Trabuhn, Krs. Lüchow in Hanno[...]

Quark
und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu hohem Prei[...]
Emil Weisflog
Butterhandlung (594
Annaberg, Erzgebirge.

Kaufe
Käse, Margarine, Fett
Friedrich Garbe (593
Großhandlung
Reichenbach in Sachsen.

Kaufe jeden Posten
Tilsiter-, □-Käse, Camembert und andere Weichkäse sowie auch Honig und Eier.
H. Schnitzer, Neuruppin.
5960) Fernsprecher 192.

C. Menges
Großhandlung
in Butter, Margarine, Marmelade sowie anderen Lebensmitteln
Berlin N. 39
Tegeler Straße 4
Fernsprecher: Amt Moabit 2171. — Gegründet 1890.
Trete mit erstklassigen Molkereien und Molkerei-Verbänden, Eier- und Käselieferanten in Verbindung.

Kaufe laufend
Molken-Eiweiß
und zahle 120 Mk. pro Zentner ab Käserei. (5986
G. Hennig, Berlin O., Schreinerstraße 19.

Käsequark und Molkeneiweiß
— trockene Ware — kauft dauernd bei guten Preisen
Cöpenicker Käsefabrik, Cöpenick
Annen-Allee 3
Auch übernehmen wir die Verarbeitung für Molkereien und Kommunalverbände bei Rücklieferung fertiger Harzkäse unter den günstigsten Bedingungen.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung v. Quark u.
Molkeneiweiß.
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1232
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr 46

Suche jedes Quantum Quark zu kaufen. (5549
Käsefabrik Pittersdorf, Oberfr.

Übernehme noch die Verarbeitung von wöchentlich zirka 50 Ztr.
Quark
zu Harzkäse u. garantiere für allerbeste Ware. (5905
Wwe. Algermissen
Harsum in Hannover.

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provis. (6504
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen.

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

Müller & Braun
Lebensmittel - Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO.18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Ammoniak, Kalkstickstoff Thomasmehl
laufend nur in Ladungen, gegen guten, trockenen, einwandfreien **Quark** abzugeben. Leistungsfähige Molkereien, die zur Abgabe von größeren Mengen Quark sich verpflichten, wollen sich wenden an (5956
Haus Isern, Calvörde b. Braunschweig.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch
sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Prima Molkeneiweiß
liefert (5527
Dampfmolkerei Packuß
b. Neufrost, Kr. Niederung, Ostpr.
Angebote mit Preisangabe erbet.

Eiweiß.
Kaufe jedes Quantum **Molkeneiweiß**. Für trockene, ungesalzene Ware zahle höchste Preise. Gelagerte, aber ungesalz. Ware wird mitgekauft. Angeb. erb. (5230
Karl Schneider
Skaisgirren in Ostpr.
Tilsiterstraße 10.

Alle Sorten Käse
Speise-Quark u. Eiweiß
kaufe ständig gegen Kasse und bitte
:: um Angebote ::
Käsegroßhandlung
Arnold Stein, Cöln
Heinsbergstraße 36
Fernsprecher B. 376

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (5917
Quark und Molkeneiweiß
Wegen Preis und Versandregelung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Franz Kirsch, Käsefabrik
Wilsdruff i. Sa.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt
Bremen.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Backsteinkäse
Quark, Molkeneiweiß
Eier und Geflügel
kauft laufend gegen Kasse (5655
Basdorf
Bochum, Baarestraße 1.

Habe noch wöchentlich zirka
500 Kisten Käse
abzugeben. (5656
Molkerei Hanstedt, Bez. Hamburg.
Bahnstation Marxen
Strecke Buchholz-Lüneburg.

Guterhalt. Käsematten
für Weichkäserei bei guter Bezahlg. zu kaufen gesucht. (5596
Silbermann
Görlitz, Seydewitzstr. 30.

Kaufe laufend die **größten Posten**
Quark u. Molken-Eiweiß
eventl. auch kleinere. Für Vermittlung Provision.
Käserei **J. Spitzbarth, Leipzig,** Südstr. 63
Fernruf 31 558. (5910

Molkeneiweiß
trockene Ware, kauft laufend jeden Posten (4860
Bromberger Kuhkäsefabrik — Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen u. Kaution werden auf Wunsch gestellt Jahresabschluß angenehm. Ebenso sämtliche Sorten **Käse.** (5206
Milch - Großhandlung
Wilh. Haarmann, Fernruf 3110. **Elberfeld** **Friedrich Lückel** Fernruf 4463.

Tilsiter, □-Käse
Harzer und andere Sorten Käse
zu regelmäßigem Bezuge gesucht. Nehme auch
Molkeneiweiß
in Verbindung m. Käse an.
C. Marggraff, Breslau II
Butter- und Käse-
:: Großhandlung ::
Springerstr. 15. Fernsprecher Ring 2056. (5306

Käse kauft
und zahlt für Vermittlung höchste Provision (5397
Adolf Müller, Butterhandlung
Forst, Lausitz.

Kaufe laufend jeden Posten
Harzer-, Stangen-, Backstein-, Tilsiter-, Koch- u. Camembert-Käse usw., sowie jeden Posten Quark
zu höchsten Preisen. (5608
Otto Uhrbecker, Warengroßhandlg.,
Bremen, Vegesackerstr. 67.

Suche wöchentlich (5507
2—3 Faß Quark
zu allerhöchstem Preis. Kasse im voraus.
H. Bussenius, Käserei
Groß-Ottersleben, Bez. Magdbg.

Quark, Molkeneiweiß
und alle Sorten Käse
kaufe ich laufend u. zahle für Vermittlung Provision. Auch persönl. Rücksprache. Angeb. erb. (5510
R. Dosch
Leipzig, Sophienplatz 8.

Suche Lieferanten für sämtliche Sorten (4838
Käse und Eier
besonders Tilsiterkäse.
Max Sperlich, Bln.-Reinickendorf
Eichbornstraße 85.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Kaufe jeden Posten (5663
Harzerkäse.
Preisangebote erbittet
Friedrich Nietzold, Butterhandlung
Neudorf, Erzgebirge.

Quark
kauft zu höchsten Preisen jedes Quantum. (5554
Hermsdorfer Käsefabrik
Otto Hoffmann
Hermsdorf-Kynast.

Kaufe Quark
zu höchsten Preisen und erbitte Angebote (5617
L. Sundermeyer, Käsefabrik
Garmissen, Stat. Garbolzum
Fernsprecher: **Garbolzum** Nr. 89.

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Quark, Eiweiß, Käse
sowie sämtliche Molkereiprodukte
kauft regelmäßig (5403
Arno Buchmann, Großhandlg.
L.-Connewitz
Pegauerstraße 12 a.

Camembert, Frühstückskäse, Brie und andere Sorten Weichkäse
kauft ständig (5566
Otto Wilde
Eichwalde bei Berlin.

Quark, Eiweiß und Ausschußkäse
kauft jeden Posten. Angebote mit Preisangabe an (5567
J. H. Schröder, Käserei Eisbergen
Krs. Minden i. Wfl.

Quark
sowie alle Sorten Käse kauft jeden Posten zu höchsten Preisen (5666
Hansa-Butter-Halle
Max Kittner
Liegnitz i. Schl., Margaretenstr. 2.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Wöchentl. noch einige Ztr. trock.
Molkeneiweiß und Quark
zu kauf. gesucht. Kasse nach Wunsch.
Angeb. mit Preisang. an (5229
Centr.-Molk. Alberstedt
b. Oberröblingen a. See.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum zu höchsten Tagespreisen. (5123
Richard Uhlmann, Käserei
Auerswalde, Sachsen.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (4660
Harz. Käsefabr. Michelmann & Co.
Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark und Eiweiß
trockene Ware zur dauernden Lieferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Max Kiel, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten fertige Käse
wie **Tilsiter**, **□-Käse** usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Käsequark und Käse
alle Sorten sucht zu kaufen in nur bester Qualität bei sof. Kasse oder Kaution. (3403
Agentur u. Kommission für Lebensmittel Felix Gensch & Comp.
Bl.-Wilmersdorf, Saalfelderstr. 6
Telefon Uhland 4192.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (3288
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Kaufe regelmäßig (3950
Vollmilch, Magermilch
Speisequark, Molkeneiweiß
Eier und **Käse**
Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig
Ranstädter Steinweg 26
Fernsprecher: 1885 u. 11508. Postscheck-Konto: Leipzig 54542.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
la trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Eiweiß kaufen
dauernd große Posten zu den höchsten Tagespreisen. (4792
Gebr. Burgwedel, Wittenberge, Bez. Potsdam.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig jedes Quantum, für Vermittlung hohe Provision.
Kurt Thiele, Käsefabrik, Greiz i. Vogtl.

Quark-

Fehler entstehen am häufigsten bei mangelhafter Pressung, die Molke bleibt im Quark und hierdurch wird derselbe bittersauer. Nie kann hiervon ein gutes Fertigprodukt hergestellt werden!

Wollen Sie immer guten einwandfreien Quark herstellen, so schaffen Sie meine patentamtl. geschützte Quarkpresse an, mit welcher man — ohne extra Anwendung von Tüchern einen tadellosen Quark schnell pressen kann. Preis pro Stück Mark 275.— Montageschlüssel extra Mark 7.50.

Wollen Sie einen hochfeinen Sauermilchkäse herstellen, welcher bedeutend besser wie Harzer oder dgl. Sorten ausfällt, weniger Arbeit und weniger Unkosten verursacht, so schaffen Sie meine Patent-Käseformpresse an, dieselbe macht sich in ganz kurzer Zeit bezahlt, da Trockenheizen der Käse überflüssig geworden ist und Massenfabrikation hiermit ermöglicht, wie bei keiner anderen Einrichtung; à Stück kostet Mk. 180.— Montageschlüssel extra Mk. 7.50 ab hier gegen Nachnahme.

Ferner kann man mit meiner Patent-Käseformpresse, — jede gewünschte kantige Form, jede gewünschte runde Form, von Tilsiter Größe, bis zum kleinsten Harzer herstellen und zwar aus ganz frischem Quark und mit besonderen Vorteilen nach meinem bewährten Vorreifeverfahren, ohne Natron-Zusätze. Auf Wunsch stelle zur Einarbeitung tüchtige Fachleute zur Verfügung und gestatte jedem Interessenten meinen Betrieb, ohne vorherige Anmeldung zu besichtigen.

Quarkmühlen für Kraft, Tagesleistung 70—80 Ztr., stets vorrätig. Prospekte gratis und franko. — **Quark kaufe stets zu!** (5615

Friedr. Franz Krumbach, Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Milch

kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 **Elberfeld** Fernruf 5246

M. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (97
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Für Vermittlung entspr. Provisi

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt, kauft jed Posten (7
Molkerei Rob. Eckstein, Solinge

Quark
kauft u. verarbeitet für Molkerei zu kulanten Bedingungen bei Ri lieferung der fertigen Käse. F Vermittlung zahle entspr. Pro
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. War

Bin Abnehmer trockenen (12
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark
kauft zu höchsten Preisen (42
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Trocknen Quark
kauft regelmäßig u zahlt die höc Preise. (43
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstösser
Berlin-Rosenthal
Fernspr. Amt Reinickendorf 31

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpre Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach B lieben. (12
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark
Tilsiter-, Backstein-, Camembert- u. alle Käsesorten kaufe jed. Posten.
Angebote erbittet (5033
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn).

Größere Mengen
Sauermilchquark
gesucht. Erbitte Angeb. an (52
Dampfmeierei A. Upmeyer
Borgholzhausen (Teut. Wald).

Alle Sorten (50
Hart- und Weichkäse
sowie auch
Eier und Honig
kaufen ständig in großen u. klein Posten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

Käse-, Quark- u. Molkeneiweiß-Großhandlung.
O. Gallas, Niedersedlitz-Dresden

Quark
frische, trockene Ware, sowie
eil (4821
Molkeneiweiß
frische, weiße, trockene Ware u.
alle Sorten Käse
ft
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

in jederzeit Abnehmer für jed.
ten (949
Quark
gen Preis und Versandregulier.
me ich auch persönliche Rück-
ache.
Käsefabrik Otto Kolle
raunschweig, Wilhelmstr. 74.

ahle für guten, trockenen (3595
Quark
ste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
fe jed. Posten zu höchst. Preisen.
Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Quark
ft jed. Posten gegen Höchstpreis.
Vermittlung zahle entsprech.
ovision. Auf Wunsch liefere
e zurück. **Harzkäsefabrik Heinr.**
ne, Borsum i. Hann. Fernruf:
t Harsum Nr. 5. (4334

Quark
Molkeneiweiß und Käse
jed. Posten regelmäßig zu kauf.
ucht. Angebote mit Preisang.
ittet (6353
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
eipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Für die Schwerstarbeiter der
adt Spandau suche (641
ollmilch, Magermilch, Buttermilch
uark, sow. jede andere Sorte Käse
und jedes Quantum Eier.
cherheit, Kisten, sowie gereinigte
fäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr.: Amt Norden 10 500.

Quark

regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
4) **Harsum** b. Hildesheim.

Quark und Molkeneiweiß
regelmäßigen Lieferungen gegen
ortige Kasse gesucht. Für Ver-
ttelung angemessene Vergütung.
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Quark
ufe jeden Posten zu höchst. Preis.
d sende Kasse im voraus. Auch
arbeite Quark zu Harzkäse unt.
ligster Berechnung und Zusicher.
ter Ware. (5286
Herm. Herbst, Beckenstedt
Käserei mit elektr. Betrieb.

Carl Körner
Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem
Quantum
Quark
Gute Preise.
Gute Provision.

Trockenen
Quark u. Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle gute Provision. Sendungen erbitte nach Station Marxen. (3908
Rudolf Warm, Käsefabrik Hanstedt
Bez. Hamburg.

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin. Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892

Kaufe dauernd jedes Quantum (5044
Käse, Quark u. Molkeneiweiß
Zahle höchste Preise.
Albert Köppen, Käsefabrik, **Hintersee**
i. Pommern, Kr. Ückermünde
Fernsprecher: Großmützelburg 4.

Quark und alle Sorten Käse
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Thür. Zentral-Käserei P. Mattheh. Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solchen auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Für die Schwerstarb. der Lausitz.
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (6229
Reinhard Karrass, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse
sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik
G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Quark
übernimmt von Komm.-Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 3.

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Kaufe dauernd alle
Molkerei-Erzeugnisse
zu hohen Preisen u.
:: erbitte Angebote. ::
Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
3159] Königshütte, O.-S.

Quark trock. frische Ware kauft regelmäßig **Hermann Germer Käserei Halle a. Saale.**

Quark und Molkeneiweiß
kauft stets jeden Posten. (4938
B. Buckler, Käserei Lippstadt i. W.
Erwitterstraße 69.

Molken-Eiweiß

kaufen wir dauernd und bitten um Zusendung nach Station Niedersedlitz bei Dresden. Wir wohnen mitten im stärksten Verbrauchergebiet und besitzen 5 eigene Verkaufsstellen. Unser Unternehmen besteht seit 30 Jahren und bietet Gewähr für dauernde Geschäftsverbindung auf reeller Grundlage.

Molk. Naake & Co., Dresden-Laubegast

Depeschen: Molkerei Naake, Dresden-Laubegast. Fernruf: Niedersedlitz 750.
Bahnstation: Niedersedlitz.

Neue und gebrauchte
Buttertonnen u. Kübel
gereinigt und wieder aufgeböttchert, liefert prompt jedes Quantum (911
Fässersammelstelle Dollbergen b. Hannover.
Fernspr.: Amt Uetze 39.

Dr. Ernst Asbrand
öffentl. angestellter u. vereideter Handelschemiker
Hannover-Linden 1
Schwalenbergerstr. 5
Untersuchung von Milch, Butter, Quark Käse usw

Milch-Flaschen
für Pappscheiben-Verschluß.
Illustr. Preisliste franko
Lüner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen bei Lünen (Westfalen).

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
St. GÖPPERT, Waldkirch i/Br.

Molkerei - Leder - Galoschen
aus extrastarkem Rindleder mit Holzsohle. (3732
Männergrößen 27-31 cm Mk. 30.00
Burschengröß. 24-26 „ „ 26.00
für 1 Paar gegen Nachnahme.
Franz Brehme, Hildesheim 3.

Quarkmühlen
in jeder Größe liefert
Ernst Bicker, Eldagsen (Hann.).

---

10 000 Tonnen
einmal gebraucht, von 100 bis 400 Pfd. Inhalt, mit eisern. Reifen, geeignet für Quark und Eiweiß, hat abzugeben (5068
Sauerkrautwerke Todendorf, Fehm.
Carl Kleingarn.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock in Mecklbg.

Fliesenarbeiten
Fliesenfußboden
Glasierte Wandplattenbeläge
sofort sauber preiswert
Ia Referenzen!
Gebrüder Rabe
Fliesen-Spezial-Geschäft
Magdeburg, Fürstenufer 17

Käsehorden
sowie fahrbare Untersätze dazu lief
F. Gräen, Käsehordenfabrik
Nachtsum, Krs. Hildesheim.

Kohlen und Dampf
spart man bei einer guten (2270
Isolierung!
Wegen der hohen Kohlenpreise und -Knappheit lasse ein jeder alles isolieren!
Fr. Utermöhlen, Isolierwerk
Oldenburg i. Fr. Rönneburg
Nadorsterstr. 74. Post Harburg a. E.

MOLKEREI GLOGAU
C. Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Mäusefort Rattenfort
Rettet unsere Nahrungsmittel
vor den gefräßigen und alles vernichtenden Nagern, die Millionen Schaden anrichten.
Bakterien-Präp. „Mäusefort" 1 Glas Mk. 1,75
„ „ „Rattenfort" 1 Glas „ 3.–
Ungiftig für Haustiere, Wild und Geflügel
Pro 100 qm ca. 4 Röhrchen erforderlich. Viele Anerkennungen. Apoth. H. M. Sittig & Co. Berlin W. 9, Linkstr. 29

Selbsthebende Milchvorwärmer
Milch- und Rahmerhitzer
sowie sämtliche Molkereimaschinen
empfiehlt billigst (8610
Flensburger Maschinenfabrik
Jörgen Jacobsen
Flensburg.

Molkereibürsten aus Friedensmaterial
Holzgröße 20 × 7 cm
per Stück 6,— Mark
echte Piassava-Besen p. St. M. 7.50
Edm. Müller, Bürstenfabrik, Bütow i. Pom. (746

Käsehürden
liefert in jeder Größe (7388
Fr. Grote, Gronau (Hann.).

Das Beste vom Besten

so lauten übereinstimmend alle molkereifachmännischen Urteile, von denen wir eins nachstehend wortgetreu wiedergeben:

„Antwortlich Ihrer gefl. Anfrage teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß wir mit dem von Ihnen 1913
„bezogenen **„Westfalia"**-Separator mit direktem Antrieb voll und ganz zufrieden sind.
„Was das Material und die Stabilität der Maschine anbelangt, so können wir berichten, daß wir in
„den 5 Jahren bei täglicher Verarbeitung von ca. 3000 Liter außer Auswechselung eines Spurstiftes
„noch keinerlei Reparaturen vorzunehmen brauchten.
„Einen nicht zu unterschätzenden Vorteil bietet, unbeschadet der schärfsten Entrahmung, der große
„Schlammraum der Trommel, der es ermöglicht, auch in den heißen Sommermonaten, wo es gilt,
„vielfach saure Milch zu verarbeiten, ohne Störung durch zu arbeiten.
„Ohne Ueberhebung können wir den **»Westfalia«**-Separator als eine erstklassige Maschine be-
„zeichnen, mit der zu arbeiten für jeden Fachmann eine Freude sein muß. Wir geben uns der
„Hoffnung hin, daß Sie auch fernerhin Ihren Prinzipien treu bleiben und als deutscher Fabrikant
„**das Beste vom Besten** auf den Markt bringen.
„ Oels (Schles.), den 20. 1. 19. Molkerei Oels-Juliusburg, e. G. m. b. H.

Das Beste ist auch für Sie gut genug!

Deshalb zögern Sie nicht länger, sondern fordern Sie noch heute unverbindliches Angebot.

Ramesohl & Schmidt, Akt.-Ges., Oelde Nr. 1 i. Westf.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei. Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

[w]issenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^s. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung

[er]scheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die [Ne]benausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger“ jeden Sonnabend. [An] beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Ver[san]d an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.

Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief[kas]ten“, direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei[ge]fügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. [Be]i Geld- u Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld

beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend d. Betrages.

Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.

Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger“, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1 50 M vierteljährlich.

Anzeigen

kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d Betrages Annahmeschluß f Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.

Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit ½8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen. Scheckkonto Nr 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 44. Hildesheim, den 30. Oktober 1919. 33. Jahrgang

Inhalt.

[Ele]ktrizität im Molkereibetriebe.

[Ve]reine, Verbände und Genossenschaften: Der Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim. — Neue Aufgaben und Gefahren für das genossenschaftliche Molkereiwesen.

[Ru]ndschau: Neue Vorschriften über Betriebskontrolle über Abgabe, Verpackung und Versand der Butter in Bayern. — Bekanntmachung betr. Milchhöchstpreise in Berlin — Die geplante neue Umsatzsteuer. — Regelung der Arbeitsverhältnisse im bayerischen Käsereigewerbe. — Drohende Ausbreitung der Maul- und Klauenseuche — Das Ende der Bolle-Wagen in Berlin. — Über eine große Butterschiebung. — Einbrüche in Molkereien. — Das Molkereiwesen in Sibirien. — Die Entwicklung der argentinischen Milchwirtschaft.

[Sp]rechsaal: Die Viehablieferung an unsere Feinde und die künftige Fleisch- und Fettversorgung. — Schwierigkeiten bei der Alkoholprobe. — Über die Vergebung gehobener und Betriebsleiterstellungen. — Betriebskraft für eine Molkerei. — Schwierigkeiten beim Formen von Quarkkäse.

[Br]iefkasten.

Elektrizität im Molkereibetriebe.

Die weite Verbreitung, welche die elektrische Energie durch [Ü]berlandzentralen oder andere Kraftstationen auf dem Landgebiete [ge]funden, hat natürlich auch die landwirtschaftlichen Betriebe ver[an]laßt, sich eingehend mit ihr zu beschäftigen. Gibt es doch heute [sch]on in allen Gegenden des deutschen Reiches viele Landwirte, die [ih]re Betriebe durch elektrische Kraft betreiben und die alte ehr[w]ürdige Lokomobile aufs Altenteil gesetzt haben, von wo sie nur [no]ch bei etwaigen Störungen in der elektrischen Stromzuführung [al]s Aushilfsmaschine hervorgeholt wird. Werden erst wieder ge[re]gelte Verhältnisse im deutschen Reiche Eingang gefunden haben, [so] wird auch die Elektrizität weiterhin in landwirtschaftlichen [K]reisen als die allein gegebene Kraftquelle weitere Verwendung [fi]nden. Die Zeitschrift „Die Elektrizität in der Landwirtschaft“ [gi]bt hierüber zweckentsprechenden Aufschluß.

Nur natürlich ist es, wenn in Molkereifachzeitungen immer [w]ieder die Frage aufgeworfen wird, ob nicht auch für Molkereien [di]e elektrische Kraft ausschließlich eingeführt werden kann. Diese [F]rage ist nicht so einfach zu beantworten, da in Molkereien nicht die [K]raft allein, sondern vor allem auch die Wärme eine Hauptrolle [sp]ielt. Als Wärmequelle steht aber solchen Betrieben nur der [D]ampfkessel zur Verfügung, und da ist es naturgemäß das Richtigste, [di]e hochgespannten Dämpfe auch zur Erzeugung der nötigen Kraft [z]u verwenden, und zwar durch die uns allen so vertraute Dampf[m]aschine. Berücksichtigen wir hierbei, daß der aus der Dampf[m]aschine austretende Dampf nicht verloren ist, sondern zur Er[hi]tzung und zur Erwärmung der Milch und des Wassers, welches für [de]n Betrieb erforderlich ist, weitere Verwendung findet, so muß es [je]dem klar sein, daß in solchem Falle die Dampfmaschine auch immer [di]e billigste Betriebskraft ist.

Hiermit soll nun nicht gesagt sein, daß die Einführung der [E]lektrizität in Molkereien von vornherein zu verwerfen ist. Im [G]egenteil, es gibt zahlreiche Fälle, in denen sie als die einzig rich[ti]ge Kraftquelle in Frage kommt. Handelt es sich z. B. um Mol[ke]reien von geringerer Größe, die zur Erzielung des nötigen [D]ampfes mit einem Niederdruck-Dampfkessel, einem sogenannten [D]ampferzeuger auskommen, oder um Anlagen, bei denen aus irgend [ei]nem Grunde die Aufstellung eines Dampfkessels nicht angängig ist, [s]o ist der Elektromotor hier an seinem richtigen Platze. Ferner gibt [e]s Betriebe, die im Laufe der Zeit durch größere Milchlieferungen [ge]zwungen sind, sich zu vergrößern und zu erweitern. Hierbei stellt [si]ch dann aber sehr häufig heraus, daß die vorhandene Dampfkraft [fü]r den vergrößerten Betrieb nicht mehr ausreicht. Um nun aber [d]ie Anschaffung einer neuen, größeren Dampfmaschine zu vermeiden, [d]ie meistens auch kostspielige bauliche Veränderungen bedingt, ist [m]an in der Lage, durch die Aufstellung eines Elektromotors neben [d]er vorhandenen Dampfkraft eine Einrichtung zu treffen, durch welche ein Teil des Betriebes getrennt von dem andern elektrisch betrieben wird.

So können unter Umständen auf diese Weise auch größere Molkereien durch Aufstellung eines Elektromotors ihren Betrieb ungestört aufrecht erhalten. Ferner sind hier die städtischen Zentralen zu nennen, die in Verbindung mit einem bereits bestehenden Schlachthof aufgeführt werden, von welchem sie nicht allein die Kälte und das Wasser, sondern auch den Dampf beziehen und daher einer Dampfmaschine als Betriebskraft nicht bedürfen.

Wir können in der Frage des elektrischen Antriebes noch einen Schritt weitergehen. In den vorstehend genannten Fällen handelt es sich um Anlagen, die durch einen Elektromotor in Verbindung mit einer Transmission angetrieben werden, welche die erforderliche Kraft mittelst Riemenscheiben und Riemen auf die einzelnen Apparate und Maschinen weiter leitet. Das sind die sogen. Gruppenantriebe, im Gegensatz zu den Einzelantrieben, unter denen man wieder direkt gekuppelte und indirekte Einzelantriebe unterscheidet. Die Einrichtung großer moderner Maschinenfabriken hat aber gezeigt, daß man bei einem elektrischen Betrieb auf eine Transmissionsanlage verzichten kann, wenn die einzelnen Arbeitsmaschinen direkten elektrischen Antrieb erhalten. Ein Blick in einen solchen Arbeitssaal ist überraschend. Keine Transmissionswellen und Riemen durchkreuzen den Raum. Überall freie Luft, Licht und geräuschloser Betrieb. Welche Unmengen von Unglücksfällen werden dadurch vermieden.

Auch für Molkereien soll man den Gedanken solcher elektrischen Einzelantriebe nicht ohne weiteres verwerfen. Gerade hier, wo man mit Rücksicht auf die Transmissionsanlage gezwungen ist, Apparate und Maschinen dort aufzustellen, wo man sie lieber nicht hätte, sollte man dem Gedanken des Einzelantriebes näher treten, um dadurch eine vollständige Umwälzung in der Maschinenaufstellung in Molkereien zu erreichen. Der Gedanke, eine Maschine dort aufstellen zu können, wo sie für den Betrieb am praktischsten steht, ohne sich an eine Transmission gebunden zu fühlen, hat sicher etwas verlockendes. Die Möglichkeit der Ausführung solcher Einzelantriebe ist nicht von der Hand zu weisen, stößt aber in Molkereien, soweit es sich um direkt mit den Arbeitsmaschinen gekuppelte Antriebe handelt, immerhin auf einige Schwierigkeiten. Molkereimaschinen haben in den meisten Fällen eine niedrige Umlaufzahl, während im Gegensatz hierzu ja die Elektromotore eine sehr große Tourenzahl besitzen. Man ist daher gezwungen, Übersetzungen in Anwendung zu bringen und hat sich in dieser Hinsicht die Riemenübersetzung noch immer am besten bewährt. Naheliegend ist der Gedanke, die schnellaufenden Milchseparatoren direkt mit Elektromotor zu kuppeln. Es ist aber dabei zu beachten, daß eine Separatortrommel wieder bedeutend mehr Umläufe macht als der Anker eines Motors. Man kommt also auch hier ohne Übersetzung nicht aus, was schließlich nur durch Zahnräder erreicht werden könnte. Da nun Elektromotore schnell anlaufen, die schwere Trommel der Separatoren aber auch ein sehr schweres Anlaßmoment besitzt, so müßten an die Verbindung zwischen Motoranker und Trommelwelle sehr große Anforderungen hinsichtlich der Festigkeit gestellt werden. Auch der Motor selbst müßte wohl gewissen Bedingungen entsprechen, z. B. als sogenannter Hauptstrommotor gewickelt sein, der sich bekanntlich für das Anlaufen mit schwerer Belastung besonders eignet. Aus diesem Grunde sieht man auch bei Separatoren von einer direkten (starren) Kupplung mit einem Motor ab und wählt ein elastisches Vermittlungsorgan in Form einer endlosen Schnur. Dieser Antrieb, der die Anwendung jeden beliebigen Motors gestattet, hat sich vorzüglich bewährt, wie dies der bekannte Alfa-Handseparator zeigt.

Als weiterer, scheinbar stichhaltiger Grund gegen den elektrischen Einzelantrieb könnte die in dem Molkereiraum unvermeidliche Feuchtigkeit geltend gemacht werden. Die moderne Technik hat aber

schon seit längerer Zeit Motore konstruiert, die vollständig gekapselt und gegen Feuchtigkeit unempfindlich sind.

Zum Schlusse wollen wir nicht unerwähnt lassen, daß die Elektrizität außer als Kraftquelle in Molkereien noch als Lichtquelle eine sehr große Rolle spielt. Es ist die gesundeste, sauberste und bequemste Beleuchtungsart, die für solche Betriebe in Frage kommt, wie dies bereits auch von anderer Seite hervorgehoben wurde.

C. Hennings.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Der Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Reg.-Bez. Hildesheim hält am Donnerstag, den 13. November, vormittags 11 Uhr im Kaiserhofe in Hildesheim eine Mitgliederversammlung ab mit folgender Tagesordnung:

1. Bericht über die bisherige Tätigkeit des Zweckverbandes und die Gründung eines Provinzialverbandes.
2. Vervollständigung des Verwaltungsausschusses.
3. Beitragsfrage.
4. Referat über brennende milchwirtschaftliche Tagesfragen.
5. Besprechung etwa eingegangener Anträge und Beschlußfassung darüber.
6. Aufnahme neuer Mitglieder und Zahlung rückständiger Beiträge.
7. Verschiedenes.

Anträge, welche in der Versammlung ihre Erledigung finden sollen, sind möglichst bald der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in Hildesheim einzureichen.

Neue Aufgaben und Gefahren für das genossenschaftliche Molkereiwesen. Über dieses Thema sprach auf dem 33. deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaftstage in Bamberg Molkerei-Instruktor Schwarz-Bonn. Er legte nach einem Bericht in der Deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaftspresse seinen Ausführungen folgende Leitsätze zu Grunde:

Das genossenschaftliche Molkereiwesen hat sich während des Krieges und nach demselben trotz der ständig wachsenden Betriebsschwierigkeiten und trotz der vielfachen einseitigen Belastungen der Molkereien als die sicherste Stütze der öffentlichen Milch- und Butterversorgung erwiesen; seine Aufrechterhaltung und Förderung ist daher im allgemeinen volkswirtschaftlichen Interesse dringend geboten.

Dazu ist es unerläßlich, daß die Milch- und Butteraufbringung innerhalb und außerhalb der Molkereien nach gleichen Grundsätzen geregelt und mit gleicher Strenge überwacht wird. Solange die Zwangsbewirtschaftung der Milch und Butter nicht entbehrt werden kann, muß sie überall gleichmäßig durchgeführt werden, wo sie aber gelockert wird, müssen den Molkereien die gleichen Erleichterungen und Freiheiten eingeräumt werden, wie den außerhalb der Molkereien wirtschaftenden Landwirten.

Durch einseitige Betriebsvorschriften, Betriebsbelastungen und Verkehrsbeschränkungen wird nicht nur der Fortbestand der genossenschaftlichen Molkereibetriebe, sondern damit auch die künftige Volksernährung aufs äußerste gefährdet, da die Aufbringung von Milch und Butter für die Allgemeinheit außerhalb der Molkereien tatsächlich immer mehr versagt.

Voraussetzung für die weitere Entwicklung des genossenschaftlichen Molkereiwesens ist der Wiederaufbau der zerrütteten Milchwirtschaft und Viehzucht. Alle darauf gerichteten Bestrebungen müssen deshalb durch die Molkereigenossenschaften soweit als irgend möglich unterstützt werden. Für die in Frage kommenden Mittel sind natürlich in erster Linie die jeweiligen örtlichen Verhältnisse maßgebend.

Die vornehmste Aufgabe des genossenschaftlichen Molkereiwesens für die nächste Zeit ist unzweifelhaft die Mitwirkung an der weiteren Organisation der Frischmilchversorgung der Großstädte und Industriebezirke, insbesondere die Erschließung weiterer Milchlieferungsgebiete. Die Genossenschaftsverbände sollten sich die Förderung entsprechender Organisationen um so mehr angelegen sein lassen, als letztere auch für die Zukunft sehr erwünschte Bindeglieder zwischen den ländlichen Milcherzeugern und den städtischen Verbrauchervertretungen bilden werden.

Besondere Gefahren für den Fortbestand und die weitere Entwicklung des genossenschaftlichen Molkereiwesens bilden unter anderem:

1. die bereits erwähnten einseitigen Belastungen der Molkereigenossenschaften bei der Milch- und Butteraufbringung;
2. die bei Festsetzung von Höchstpreisen für Milch- und Molkereiprodukte ungenügende Berücksichtigung der beständig steigenden Milcherzeugungskosten und der in noch höherem Grade gestiegenen Verarbeitungs- und Betriebskosten der Molkereien;
3. die mehrfach festgestellte Vernachlässigung und Zurücksetzung der genossenschaftlichen Molkereibetriebe seitens der zuständigen Behörden und anderer Körperschaften;
4. die neuere Gesetzgebung, insbesondere die Bestimmungen über die Regelung der Arbeitszeit, der Anstellungs- und Lohnverhältnisse in den Molkereien, und die Ausdehnung der Vorschriften über die Betriebsräte auf Molkereibetriebe;
5. die Bestrebungen betreffend Errichtung besonderer „Molkereikammern“ unter Abtrennung von den Interessenvertretungen der Landwirtschaft.

Alledem gegenüber bedarf das genossenschaftliche Molkereiwesen einer geschlosseneren und wirksameren Vertretung seiner besonderen Interessen in den Genossenschaftsverbänden. Soweit letzteren Molkereigenossenschaften in entsprechender Zahl angeschlossen sind, ist die Bildung von besonderen Ausschüssen für Molkereiwesen unter Zuziehung tüchtiger Molkereifachleute dringend geboten.

Die so gebildeten Ausschüsse finden ihre Zusammenfassung im Reichsverband in seinem Sonderausschuß für das genossenschaftliche Molkereiwesen, der dadurch auf eine noch bessere Grundlage gestellt wird. Ihm wird es bei Mitarbeit aller berufenen Kräfte gelingen, dem genossenschaftlichen Molkereiwesen auch in der Zukunft trotz der bevorstehenden schweren Zeiten einen seiner landwirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Bedeutung angemessenen Platz im deutschen Wirtschaftsleben zu sichern.

Rundschau.

Neue Vorschriften über Betriebskontrolle, über Abgabe, Verpacku und Versand der Butter in Bayern. Am 1. Oktober hat die Butterabteilu der Bayer. Landesfettstelle an sämtliche Molkereien Bayerns das na stehende Rundschreiben gerichtet:

„Die angelieferte, abgegebene und verarbeitete Milchmenge, so die erzeugte und abgegebene Butter-, Käse- oder Quarkmenge ist täglich die hierfür vorgesehenen Spalten der Betriebstabelle genau einzutrage Die Betriebstabelle ist nach Schluß des Monats in allen ihren Teil ausgefüllt und zusammengezählt an die Landesfettstelle einzusenden.

Butter darf nur in der von der Landesfettstelle festgesetzten Höch menge und nur an diejenigen Milchlieferer zurückgegeben werden, die ih gesamte nach Deckung des zulässigen Milch-Eigenbedarfes verbleiben Vollmilch abliefern. Für den Bezug von Butter ist also Voraussetzun daß ständig die gesamte Milch zur Ablieferung kommt und daß der Mil lieferant nicht buttert; wer selbst buttert oder die Milchlieferung einste oder die Milch nur zum Teil abliefert, darf Butter nicht zurückerhalte Kuhhalter, welche wegen Trockenstehens der Kühe vorübergehend an d Milchlieferung behindert sind, scheiden während der Zeit der Nichtlieferu als Fettselbstversorger aus, können aber während dieser Zeit Anspruch a die den Versorgungsberechtigten zustehende Buttermenge erheben. I übrigen verweisen wir auf die im Rundschreiben vom 14. Dezember 19 für die Butterabgabe an die Milchlieferer bekanntgegebenen Vorschrifte

An Versorgungsberechtigte dürfen sie nur dann Butter und Mil gegen Fett- bezw. Milchmarken in den zulässigen Höchstverbrauchsmeng abgeben, wenn dieselben in der Butter- bezw. Milchbezugsliste eingetrag sind. Jede weitere Abgabe an die Verbraucher ist unzulässig. Wenn ihn im Laufe des Monats vom Bürgermeisteramt Versorgungsberechtigte z Belieferung zugewiesen werden, so haben sie diese, wenn es sich um ständ anwesende Personen handelt, in die Butter- bezw. Milchbezugsliste na zutragen und diese Nachträge anher bekanntzugeben. Über alle sonstig Abgaben ist der Betriebstabelle eine gemeindeamtliche Bestätigung beiz legen. Bei Abgabe gegen Bezugsscheine des Kommunalverbandes si diese Bezugsscheine mit der Betriebstabelle einzusenden.

Die Butter ist nur in Kisten oder Tonnen, die ein Gewicht von 1, Zentner Brutto nicht übersteigen und in gutem Pergamentpapier verpac zum Versand zu bringen. Angefeuchtetes Pergamentpapier oder Perg menterſatzpapier darf nicht verwendet werden. Die Kisten müssen mi destens mit Holz, möglichst aber mit Bandeisen verreift werden, damit e sicherer Transport auf der Bahn gewährleistet ist. Die Butter ist nach Mö lichkeit zweimal, mindestens aber einmal wöchentlich zu versenden. D Brutto-, Tara- und Nettogewichte sind genau festzustellen, wobei bemer wird, daß das Papier als Taragewicht zu gelten hat. Nettogewichtsa gaben allein genügen nicht, da die abnehmenden Kommunalverbände d Gewichtsnachprüfung sonst nicht vornehmen können. Der Gewichtsschwu bis zur Empfangsstelle geht zu Lasten der Molkerei, was bei der G wichtsfeststellung zu berücksichtigen ist. Für Verluste, die aus Nichtb achtung vorstehender Vorschriften entstehen, hat der Versender auf kommen. Die Butterzentrale ist angewiesen, den Höchstpreis nur für gu gearbeitete und sachgemäß behandelte Butter zu bezahlen. Zuwiderhand lungen und Nichtbeachtung dieser Anordnungen werden gemäß §§ 64 u 66 der Ministerial-Bekanntmachung vom 26. Dezember 1918 geahndet u können unter anderem auch den Entzug der Milch zur Folge haben“.

Bekanntmachung betreffend Milchhöchstpreise in Berlin. Der Vo sitzende der staatlichen Verteilungsstelle für Groß-Berlin macht folgend bekannt:

„Zur Herbeiführung eines Ausgleichs gegen die am 1. Oktober d. in Kraft getretene Erhöhung der Eisenbahnfrachten wird der Paragraph meiner Anordnung, betreffend Milchhöchstpreise vom 11 Juni 1919, dah geändert, daß für Lieferungen in das Gebiet der Staatlichen Verte lungsstelle für Groß-Berlin der Erzeuger oder derjenige, der Milch ve kauft, die er aus einer oder mehreren Kuhhaltungen bezogen hat, a Stelle der Höchstpreise frei Absendestelle einen Milcherzeugerhöchstpre frei Bestimmungsort von 68 Pfg (seither 66 Pfg.), wenn die Milch vo einer Molkerei geliefert wird 69 Pfg. (seither 67 Pfg.) für das Liter Vol milch und 32 Pfg. (seither 30 Pfg.) für das Liter Magermilch forde kann. Die übrigen Bestimmungen des Paragraph 2 bleiben unveränder Die vorstehenden Preise gelten vom 1. Oktober ab“.

Die geplante neue Umsatzsteuer. Im „Vorwärts“ macht der sozia demokratische Abgeordnete Krätzig Angaben über die Vereinbarunge zwischen der Regierung und den Mehrheitsparteien zur Umgestaltung de Umsatzsteuerentwurfs. Die Verständigung soll dahin gehen, eine allg meine Umsatzsteuer von 1½ Prozent festzusetzen. Dafür soll in Wegfa kommen die Kleinhandelssteuer von 5 Prozent und die Herstellersteuer vo 10 Prozent. Ein Teil der Waren, die der Herstellersteuer unterworfe werden sollten, sollen zu den Waren kommen, für die eine Luxuswarenum satzsteuer vorgesehen ist. Diese Steuer soll 25 Prozent betragen. Die In seraten- und Anzeigensteuer, sowie die Besteuerung des Logiswesens i Fremdenverkehr soll akzeptiert werden, und hinzukommen soll eine Steue von 10 Prozent vom Ertrage der freien Berufe. Die Lebensmittel solle allerdings nicht von der allgemeinen Umsatzsteuer ausgenommen werde Dafür ist vorgesehen eine pauschale Rückvergütung für kinderreiche F milien, gestaffelt nach der Höhe des Einkommens. Nach einem schon vo liegenden Antrag, der noch näherer Ausgestaltung unterzogen werden sol sind vorgesehen Rückvergütungen von 20, 30 und 40 M pro Kind an F milien mit mehr als zwei Kindern. Endlich soll in dem Gesetz de Reichstag oder Reichsrat das Recht eingeräumt werden, bei diesem Gese zuerst abzubauen, sobald es die Finanzlage des Reiches gestattet.

Regelung der Arbeiterverhältnisse im bayerischen Käsereigewerb Durch eine Bekanntmachung vom 6. Oktober sind die in Bayern bereit am 14. Mai d. Js. getroffenen amtlichen Anordnungen zur Unterbringun stellenloser Käser folgendermaßen ergänzt worden:

Überschreitet die in einer Käserei verarbeitete Milchmenge im Durc schnitt des letzten Kalenderjahres 650 Liter, so sind zwei Arbeitskräft bei Überschreitung von 1100 Litern drei Arbeitskräfte und bei Überschrei tung von je weiteren 400 Litern je eine weitere Arbeitskraft in de Käserei zu beschäftigen. Der in der Käserei ständig selbst mitarbeitend Unternehmer gilt hierbei als eine Arbeitskraft. Der Arbeitsnachwei kann ausdrücklich die Einstellung von verheirateten Sennen fordern. Di Einstellung eines verheirateten Sennen, welcher eine Familie besitzt, i

Einstellung von zwei ledigen Sennen gleich zu setzen. Landwirtschaft-
e und andere Arbeitskräfte, welche nur während des Krieges in den
nnereien beschäftigt wurden, sowie weibliche Hilfskräfte und jugend-
e Arbeiter unter 18 Jahren, soweit diese nicht schon vor dem 1. No-
nber 1918 einen Lehrvertrag abgeschlossen haben, sind nach Möglichkeit
bald zu entlassen.

Drohende Ausbreitung der Maul- und Klauenseuche. Von der Re-
rung in Hildesheim wird uns geschrieben: „Die Maul- und Klauen-
che ist von dem westlichen Kriegsschauplatze in unseren Regierungsbezirk
geschleppt. Ihre leichte Verbreitungsmöglichkeit bringt die große Gefahr
er weitgehenden Verseuchung unserer Klauenviehbestände, die bei der
igen Knappheit an Milch und Fleisch sowie an Gespannkraft für die
erarbeit die Volksernährung außerordentlich erschweren würde.

Die Krankheit entsteht ausschließlich durch Ansteckung, wird aber nicht
ein von Tier zu Tier, sondern in sehr vielen Fällen durch Zwischenträger
Personen, Pferde, Hunde, Milch, Milchtransportgefäße, Dünger, Ge-
nngeschirre, Fahrzeuge, Säcke usw. übertragen. Ihr Ausbruch erfolgt
der Reegl 3 bis 6 Tage, selten bis 14 Tage nach Aufnahme des Krank-
serregers. Krankheitserscheinungen sind: Störungen der Futterauf-
me, Speicheln, zeitweilig schnalzende Geräusche, Abmagerung, Abnahme
Milch, Bildung von Blasen im Maule, am Euter und an den Klauen
nachfolgenden, hochroten blutenden Flächen, Steifheit und Lahmheit.
Die Krankheit heilt durchweg in 1—2 Wochen ab. Sie kann aber
h bösartig werden und zu plötzlichem Tode führen oder zu schweren
gekrankheiten mit dauerndem Siechtum Anlaß geben.

Die Schäden dieser Seuche sind immer erheblich, da sie fast regel-
zig sämtliche Klauentiere des betroffenen Bestandes befällt.

Die Krankheit geht zuweilen auch auf Menschen, insbesondere auf
der durch den Genuß roher Milch verseuchter Tiere über. Durch das
hen der Milch wird diese Gefahr beseitigt.

Die schleunige Unterbringung der kranken und verdächtigen Tiere in
he unter günstige Futter- und Stallverhältnisse ist von großem Nutzen.
Vor allem aber gilt hier das Wort: „Vorbeugen ist besser, denn
en". Alle Besitzer von Rindvieh, Schafen, Ziegen und Schweinen
sen mit größter Sorgfalt die Ansteckung ihrer Tiere durch Maul- und
uenseuche zu verhüten suchen, indem jeder Verkehr zwischen ihren und
nden Tieren sowohl unmittelbar als auch mittelbar vermieden wird
der Personenverkehr in gleicher Weise zur Einschränkung kommt. Diese
sicht ist ganz besonders anzuwenden, wenn die Maul- und Klauen-
he in der Nachbarschaft herrscht. Der Selbstschutz hat auch gewöhnlich
enüber den bekannten Seuchenherden Erfolg, nicht aber gegenüber den
ekannten verseuchten Beständen. Letztere begünstigen die Seuchenver-
itung sehr. Es liegt daher im Interesse eines jeden Klauenviehbesitzers,
schleunigst zur öffentlichen Kenntnis zu bringen. Nur dann ist es
lich, die notwendigen veterinärpolizeilichen Maßnahmen anzuwenden,
durch Absperrung der mit Krankheitserregern behafteten Tiere und
enstände bezwecken, die Krankheitskeime nicht auf Wege, Weiden, in
nde Stallungen usw. gelangen zu lassen und somit die Krankheit von
nden Tieren fern zu halten.

Aus diesem Grunde muß auch denjenigen, der die ihm gesetzlich ob-
ende Pflicht zur Anzeige des Auftretens der Maul- und Klauenseuche
r verdächtiger Erscheinungen sowie zur gewissenhaften Ausführung der
eordneten Schutzmaßnahmen nicht erfüllt, eine strenge Bestrafung
fen, da er letzten Endes dazu beiträgt, die große Not in unserer Volks-
ährung noch zu verschärfen".

Das Ende der Bolle-Wagen in Berlin. In der letzten Sitzung der
tstelle Groß-Berlin wurde über einen Antrag der Milchkleinhändler
handelt, der dahinging die heute nicht mehr zeitgemäßen Bolle-Wagen
1. November ab außer Betrieb zu setzen. Ein Gleiches wurde auch
iglich der Bolle-Läden verlangt. In ausführlicher Weise wurden der
liner Milchzeitung zufolge die gesundheitlichen und wirtschaftlichen
ichtspunkte des Antrages begründet, sodaß allseits die Berechtigung des
rages anerkannt wurde. Der ambulante Milchhandel sei eine über-
e Erscheinung, nur müsse die Frage noch eingehend geprüft werden,
welche Weise die hierdurch freiwerdenden Arbeitskräfte anderweitig
ergebracht werden können.

Über eine große Butterschiebung weiß der Hannoversche Kurier fol-
des zu berichten: „Vor etwa 14 Tagen, also in derselben Zeit, in der
re Bezirksfettstelle nicht soviel Butter in ihrem ganzen Lieferungsge-
e zusammenkratzen konnte, um der Bevölkerung ihre kümmerlichen
Gramm in der Woche zu geben, kam auf dem stadthannoverschen Vor-
bahnhofe ein Waggon mit 200 Zentner Butter an. Empfängerin war
Fabrik, die aber die aus Oldenburg stammende Butter nicht für sich
in in Anspruch nahm, sondern sie weiter veräußerte. So bezogen andere
ige Fabriken die Butter zentnerweise, aber sie ging auch in jeder ge-
ichten Menge in die Hände der Angestellten und Arbeiter dortiger
riken und Firmen über und wurde mit 12 ℳ das Pfund an den ersten
fer abgegeben. Daß dann ein flotter Wiederverkauf zu 15 und 18 ℳ
Pfund einsetzte, kann in der heutigen Zeit nicht weiter wundernehmen.
städtischen Verwaltung kam die Sache zu Ohren und sie veranlaßte
rt die Polizei zum Einschreiten. Diese konnte aber nur noch 3 Zentner
ter beschlagnahmen, alles andere war nicht mehr faßbar, weil es
its in dritte Hände übergegangen war. Die Wucherpolizei, deren Be-
e in Wülfel sich keiner sehr freundlichen Aufnahme erfreut haben sollen,
die Angelegenheit an die Staatsanwaltschaft weitergegeben, und es
zu hoffen, daß den Schiebern, die diese geradezu eine Versündigung an
ganzen Bevölkerung darstellende Schiebung gemacht haben, einmal ge-
g auf die Finger geklopft wird. Darüber hinaus aber ist die Öffent-
eit doch berechtigt zu fragen, wie es überhaupt möglich ist, daß eine
e Ladung Butter von der Eisenbahn unbeanstandet zur Ausgabe ge-
ngte? Die Beamten wußten doch auch, daß eine solche Sendung nicht
rechten Dingen zugehen konnte. Und wie will eine Firma, und wäre
noch so sehr auf das Wohl ihrer Arbeiter und Angestellten bedacht, es
tfertigen, in einer Zeit, in der die Gesamtbevölkerung bereits zwei
chen ohne Butter bleiben mußte, solche Schiebungen zu unterstützen?
allem aber, wer ist der Absender dieser 200 Zentner Butter, die eine
e Wochenration für unsere ganze Bevölkerung gebildet hätten? Es
wohl erwartet werden, daß der Bevölkerung volle Klarheit über diese
lose Angelegenheit gegeben wird und daß Mittel und Wege gesucht
den, derartige Schiebungen im großen wenigstens zu unterdrücken,

wenn schon das Schiebertum im kleinen unter dem System der Zwangswirtschaft sich als unausrottbar erwiesen hat".

Einbrüche in Molkereien. In der Nacht vom 13. zum 14. d. Mts. wurde in der Dampfmolkerei Holzsußra ein Einbruch versucht. Die Diebe hatten den Plan, den großen Treibriemen zu stehlen. Aus dem Fenster des Maschinenhauses wurde eine Scheibe herausgenommen und das Fenster geöffnet. Beim Einsteigen wurden die Diebe aber von einem großen Hunde empfangen, auf den ein Schuß abgegeben wurde, jedoch ohne Erfolg. Danach nahm der Hund ernstlich die Verteidigung auf, und die Diebe mußten ohne Erfolg abziehen. Darauf versuchten sie noch bei einem Maschinenhändler im Nachbarorte Ebeleben in derselben Weise einen Einbruch, sie wurden aber auch hier gestört. Vor kurzem haben Diebe auch der Molkerei in Eimen einen Besuch abgestattet und zirka 1½ Ztr. Butter mitgenommen. In derselben Nacht sind auch die Molkereien in Mainzholzen und Vorwohle bestohlen worden.

Ausland.

Das Molkereiwesen in Sibirien. In schwedischen Fachzeitungen wird über das sibirische Molkereiwesen folgendes berichtet: „Von der Butterausfuhr des russischen Reiches 1910 von 55 856 000 Kg. entfielen auf Sibirien 52 960 000 Kg., 1911 von 74 752 000 Kg. 64 176 000 Kg., 1912 von 75 776 000 Kg. 63 952 000 Kg. Mit dem Ausbruch des Krieges hörte jegliche Butterausfuhr auf. Augenblicklich ist der Krieg mit den Bolschewisten ein Hindernis für die Ausfuhr, so daß in Sibirien ein großer Überschuß an Molkereiprodukten herrscht; Butter wird zum großen Teil für die Seifenfabrikation verwandt, während im bolschewistischen Rußland für 1 Kg. Butter 420 Kr. gezahlt werden. Wie sich der Buttermarkt in der allernächsten Zukunft gestalten wird, ist ganz unmöglich vorauszusagen. Im großen und ganzen kann man sagen, daß sich die sibirische Molkereiwirtschaft noch im allerersten Entwicklungsstadium befindet. Alles deutet jedoch darauf hin, daß Sibirien in nicht allzu großer Ferne einer der größten Erzeuger der Welt für Molkereiprodukte werden wird".

Entwicklung der argentinischen Milchwirtschaft. „South American Journal" vom 13. September schreibt: Der Molkereibetrieb und die Käseherstellung sind eine der größten Produktionsunternehmungen Argentiniens, in der zurzeit ungefähr 30 000 Personen beschäftigt sind. Die letzten amtlichen Zahlen zeigen etwa 8161 verschiedene Unternehmungen dieser Art im ganzen Lande, das jährlich etwa 10 145 To. Butter, 6779 To. Käse und 4623 To. Kasein produziert. Wahrscheinlich hat aber die Produktion seit Veröffentlichung dieser Zahlen bedeutend zugenommen; der Eigenverbrauch an Butter wird auf 7000 To. geschätzt, wodurch die Gesamtproduktion im Jahre 1918 auf 19 000 To. kommen dürfte. Die Butterausfuhren in den ersten elf Monaten des Jahres 1918 betrugen 505 855 Kisten, d. h. mehr als viermal so viel wie in 1914. Es ist noch immer viel Raum für die Ausdehnung der Butter- und Käseindustrie.

Sprechsaal.

Die Viehablieferung an unsere Feinde und die künftige Fleisch- und Fettversorgung. Wie es den Anschein hat, ist es der Regierung nicht gelungen, die Viehablieferung an das feindliche Ausland abzuwenden, da die Kommission zur Übernahme des Viehes bereits bestimmt zu sein scheint. Über die Folgen dieser unerhörten Maßnahme auf unsere Milch- und Fleischversorgung sind sich scheinbar weite Kreise des deutschen Volkes nicht recht im klaren. Der Mangel an Milch, Butterfett und Fleisch hat Dimensionen angenommen, die schon jetzt unerträglich zu nennen sind, aber es muß zu einer Katastrophe kommen, wenn die Abgabe eines großen Teiles unseres Milchviehes an das feindliche Ausland Wirklichkeit wird. Noch in letzter Stunde müßten einsichtige Politiker und Volkswirtschaftler ihren ganzen Einfluß geltend machen, um die Wegführung von Milchkühen aus unserm durch den Krieg und die planlose Abschlachtung so wie so schon stark gelichteten Viehbestande zu verhindern.

Bekanntlich ist die Versorgung der Großstädte mit Frischmilch schon jetzt in ein Stadium getreten, daß das Allerschlimmste für die Ernährung unserer Kinder, sowie der Greise und Kranken für die nächste Zukunft zu befürchten ist. Selbst vorurteilsfreie Männer aus dem feindlichen und neutralen Ausland sind nach eingehender Prüfung unserer Milchversorgung zu der Überzeugung gekommen, daß die Abgabe von 140 000 Milchkühen den Tod von etwa 600 000 Säuglingen zur Folge haben müßte. Und diese Auffassung ist zutreffend. Diese unerhörte Maßnahme wird also einen neuen grausamen Massenmord an unserem unschuldigen Nachwuchs bedeuten. Sollten unsere Feinde von ihrem entsetzlichen Verlangen nicht abzubringen sein, oder ihre Forderungen nicht mit Geld ausgeglichen werden können, so müßten Mittel und Wege gesucht und gefunden werden, die abzuliefernden Kühe im neutralen Auslande aufzukaufen, und zwar ohne Rücksicht auf den jetzigen Stand unserer Valuta und auf den geforderten Preis. Wenn man bedenkt, daß es im günstigsten Falle 3 Jahre dauert, um eine vollwertige Milchkuh heranzuzüchten, so kann jeder Laie ermessen, was die Abgabe der geforderten Zahl von Kühen aus unserem gegenwärtigen Bestande bedeutet.

Aber auch die Art unserer Fleischversorgung muß die Regierung zu ernstlichem Nachdenken veranlassen. Eine Gesundung hierin ist erst dann zu erwarten, wenn man ernstlich daran geht, unsere Schweinehaltung und -Mästung in geordnete Bahnen zu lenken, soweit dies bei dem jetzigen Mangel an geeigneten Futtermitteln überhaupt möglich ist. Welche Rolle das Schwein für die Versorgung der Bevölkerung mit Fleisch und Fett spielt, ist bekannt. Wenn die Staatsregierung bereits 7 Milliarden ausgegeben hat, um die Preise für einige wichtige Lebensmittel zu senken, so ist diese Maßnahme aber nichts weiter, als ein sehr gefährliches Experiment, da dieser Zuschuß lediglich eine gewaltsame Enteignung des einen Steuerzahlers zu Gunsten der andern bedeutet, was natürlich nur kurze Zeit durchführbar sein dürfte. Wenn ein Teil dieser enormen Summe Verwendung finden würde, um Futtermittel im Auslande aufzukaufen und dieselben unseren deutschen Landwirten und Schweinemästern zur Verfügung zu stellen, so würde man der arg vernachlässigten Schweinezucht im allgemeinen und der Fleisch- und Fettversorgung im besondern dienen. Die deutsche Landwirtschaft und insbesondere auch die Molkereien, welche im Frieden stark Schweinemast getrieben haben, werden mit bewußter Pflichterfüllung ihr bestes Können einsetzen, um die Fleisch- und Fettnot lindern zu helfen.

Das im Inlande produzierte Schweinefleisch wird sich, selbst bei einem sehr hohen Einstandspreise der Futtermittel, immer noch ganz erheblich billiger stellen, als das vom Ausland bezogene, welches häufig nur durch Vermittlung von Schiebern und gewissenlosen Ausbeutern für ungeheure Preise zu beschaffen ist. Dem deutschen Schweinemäster und -Züchter zahlt man heute 1,50 ℳ pro Pfund Lebendgewicht, während man für ausländisches Schweinefleisch 8—9 ℳ pro Pfund bewilligt. Kein Wunder, wenn bei einer derartigen Preispolitik frisches Schweinefleisch fast ganz vom deutschen Markt verschwunden oder nur im Schleichhandel erhältlich ist.

Sollten ausländische Futtermittel nicht in genügender Menge zu beschaffen sein, so ist es notwendig, daß aus der heimischen Ernte Gerste und Kartoffeln zur Schweinemast freigegeben werden, selbst auf die Gefahr hin, daß Brotgetreide als Ersatz eingeführt werden muß. Die Züchter und Mäster werden sich zweifellos in wohlverstandenem vaterländischem Interesse mit einem bescheidenen Nutzen begnügen, während sie bei den gegenwärtigen Preisen nur mit großen Verlusten Schweine zu füttern gezwungen waren. Es kann der Regierung nicht dringend genug geraten werden, ihre besondere Aufmerksamkeit der Schweinehaltung zuzuwenden, ehe unsere Fleisch- und Fettversorgung vollkommen zusammengebrochen ist.

Paul Dittmann, Hubertusburg-Meseritz.

Schwierigkeiten bei der Alkoholprobe. (Antworten auf die betr. Anfrage in Nr. 42.)

I.

Auch ich hatte im vorigen Jahre mit demselben Übel bei der Alkoholprobe zu tun. Eine Untersuchung des Alkohols in einem chemischen Laboratorium ergab, daß der Alkohol selbst Säure enthielt. Mir wurde empfohlen, dem eingestellten Alkohol etwas Natron, und zwar auf 1 Ltr. zirka 2 Eßlöffel, zuzusetzen, kräftig durchzuschütteln und die Mischung 24 Stunden stehen zu lassen und alsdann den Alkohol vorsichtig abzugießen. Der Bodensatz ist nicht verwendbar. Das Übel war nach Durchführung dieser Maßnahmen behoben. Seitdem habe ich keine Schwierigkeiten mehr gehabt.

Plumbaum, Neugersdorf.

II.

Da wir im hiesigen städtischen Großbetriebe seit Jahren mit der Alkoholprobe zwecks Säurebestimmung arbeiten, kann ich mitteilen, daß es mir auch schon vorgekommen ist, daß sogar die Morgenmilch die Alkoholprobe nicht aushielt. Das ist aber meistens auf einen zu hohen Säuregrad der Milch zurückzuführen. Die Milch ist nach dem Melken nicht genügend gekühlt und die Kannen sind zu früh geschlossen worden.

Es kann allerdings auch einen anderen Grund haben, daß die Milch bei der Prüfung mit 68 prozentigem Spiritus gerinnt. Wir arbeiten sogar mit doppelter Probe (1 Teil Milch, 2 Teile Spiritus). Da die Milch erst am nächsten Tage zum Verkauf kommt, wird sie auf über 85 Grad Celsius erhitzt und bis auf mindestens 10 Grad C. abgekühlt. Vor einiger Zeit ereignete sich hier folgender Fall. Es war aus Versehen der Spiritus in einen Glasballon, der vorher Schwefelsäure enthielt, gefüllt worden. Obgleich der Ballon gut gesäubert war, hat es doch auf den Spiritus Einfluß gehabt. Sämtliche Milch hielt an dem Tage die Probe nicht aus, bis ich darauf kam, aus einem anderen Gefäß Spiritus zu nehmen. Da hatte ich den Beweis, daß doch Schwefelsäurereste in den Spiritus hineingekommen sein mußten. Die Milch hielt nach Beseitigung der Ursache sogar die doppelte Probe aus. Ich stelle den Spiritus sogar bis auf 70 Grad ein. Die Milch, die am gleichen Tage verkauft wird, wird mit einfacher, die für den nächsten Tag bestimmte mit doppelter Probe geprüft, über 85 Gr. Cels. erhitzt und gut gekühlt. Wir haben nie Klagen über saure Milch gehabt. Zur Alkoholprobe kaufen wir 90—95 prozentigen Brennspiritus.

M. Th.

III.

Wenn der von Ihnen verwandte 68 prozentige Spiritus selbst frische Milch zum Gerinnen bringt, so kann der Grund nur der sein, daß die Milch tatsächlich schon soweit zersetzt war, daß sie den 68 prozentigen Spiritus nicht mehr verträgt. Da ich schon lange Jahre hindurch jede angelieferte Kanne mit Alkohol untersucht habe, so habe ich manche Erfahrungen darin gesammelt und bin gerne bereit, dieselben auch zum Nutzen anderer zu veröffentlichen. Erstens möchte ich statt des reinen Alkohols den mit Alizarin gefärbten Alkohol empfehlen. Dieser Alizarin-Alkohol zeigt nicht nur durch Gerinnung der Probe die mehr oder weniger starke Zersetzung der Milch an, sondern auch durch den verschiedenartigen Farbenton (lilarote Färbung bei frischer Milch bis gelbe Farbe bei stark saurer Milch). Sodann empfiehlt es sich nicht für alle Fälle den starken 68 prozentigen Alkohol zu verwenden. Soll nur festgestellt werden, ob eine Milch sich in demselben Augenblick oder in der nächsten halben Stunde noch kochen läßt, so genügt die Verwendung von 50 prozentigem Alkohol. Handelt es sich um Milch, die für die nächsten 1—1½ Stunden noch kochfähig bleiben soll, so nehme man 58—60 prozentigen Alkohol. Soll dagegen schon der erste Anfang der Zersetzung festgestellt werden, so muß 68 prozentiger Alkohol verwendet werden.

Über die Herstellung des Alizarin-Alkohols möchte ich noch einiges sagen. Für 10 Liter Spiritus sind etwa 8 Gramm Alizarin notwendig. Die abgewogene Menge Alizarin löst man am besten in einer kleinen Menge Spiritus auf, läßt die Lösung einen Tag stehen und gießt am nächsten Tag langsam ab, damit der Bodensatz zurück bleibt. Dann erst nimmt man die Einstellung des Alkohols vor. Auf keinen Fall darf man gewöhnliches Leitungswasser nehmen. Von der Maschine aufgefangenes Kondenswasser eignet sich sehr gut dazu. Auch soll die Flasche nicht zu lange grellem Licht ausgesetzt sein. Am besten eignet sich gefärbtes Glas dazu.

N. in N.

IV.

Meiner Ansicht nach liegt der Fehler wohl daran, daß Sie zur Verdünnung des Spiritus Leitungswasser und kein destilliertes Wasser benutzen. Letzteres ist in jeder Apotheke zu haben. Außerdem müssen gleiche Teile Milch und Spiritus (etwa 1 ccm) verwandt werden. Bei Kannen, die Abendmilch enthalten, muß der Rahm möglichst erst verrührt werden, da dieser eher sauer wird und leichter Flocken bildet.

K. in W.

Über die Vergebung gehobener und Betriebsleiterstellungen. In Nr. 42 dieser Zeitung macht Herr Johannes Roth, Hoyerswerda, mir den Vorwurf, daß ich eine weibliche Kraft für die Leitung der Weichkäserei gesucht habe. Er ist der Ansicht, daß ich bei gutem Willen auch einen männlichen Kriegsteilnehmer für die Leitung der Käserei hätte einstellen können. Wenn Herr Roth auch zugibt, daß er sich in die Eigenart eines

Betriebes, sowie in das Bestimmungsrecht eines Betriebsleiters nicht hineinmischen will, so wäre es doch wohl richtiger gewesen, Herr Roth hätte sich zunächst mal mit mir in Verbindung gesetzt, bevor er diesen einzelnen Fall besonders öffentlich kritisierte. Daß ich meine besonderen Gründe für die Einstellung einer Betriebsleiterin gehabt habe, geht schon daraus hervor, daß ich drei ältere Kriegsteilnehmer beschäftige, darunter auch mit Käserei Vertraute, sodaß dann doch selbstverständlich einer von diesen Herren für den fraglichen Posten in Betracht gekommen wäre.

Um den Beweis zu erbringen, daß ich in jeder Weise, soweit wie möglich, für die Kriegsteilnehmer gesorgt habe, möchte ich doch bei dieser Gelegenheit darauf hinweisen, daß die hier eingetretenen Kriegsteilnehmer im November und Dezember vorigen Jahres auf meine Veranlassung sofort mit 120 ℳ monatlichem Gehalt bei freier Verpflegung eingestellt worden sind. Mir ist bekannt, daß seinerzeit ein größerer städtischer Betrieb für 20jährige Kriegsteilnehmer monatlich nur 60 ℳ zahlen wollte. Weitere Beweise, daß ich Kriegsteilnehmer gerne unterstütze, stehen zur Verfügung.

Gleichzeitig möchte ich auch noch erwähnen, daß ich in den letzten 15 Jahren meiner Selbständigkeit, ausgenommen eine kurze Zeit während des Krieges, bei durchschnittlicher Beschäftigung von 5—6 Personen Molkereipersonal keine weiblichen Hilfskräfte beschäftigt habe, sodaß eine Bevorzugung der weiblichen Hilfskräfte meinerseits niemals stattgefunden hat. Ich möchte Herrn Roth empfehlen, dort zu kritisieren, wo es wirklich angebracht ist. Da mir ein Herr Johannes Roth als Molkereifachmann bekannt ist, so wäre es mir interessant zu erfahren, ob Herr Roth vielleicht Mitte der neunziger Jahre in der Molkerei Harsefeld tätig war, oder auch, ob Herr Roth Anfang September 1917 im Hotel Flandern in Valanciennes übernachtet hat. H. Schönfeldt, Bremervörde.

Betriebskraft für eine Molkerei. (Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 43.) Die Anfrage möchte ich kurz dahin beantworten, daß in diesem Falle, wo eine Dampfmaschine, die noch betriebsfähig ist, zur Reserve vorhanden ist, die Anschaffung eines elektrischen Motors heute zu empfehlen sein dürfte. Die Vorteile des elektrischen Betriebes liegen hauptsächlich darin, daß man den nötigen Kraftantrieb zu jeder Zeit und sofort — wenn keine Sperrzeiten vorgesehen sind — zur Verfügung hat. Der Platzbedarf für die Aufstellung des Motors ist gering, etwa 1 Quadratmeter, Reparaturen und Ölverbrauch sind bei sorgfältigster Behandlung minimal. Der Anschaffungspreis des Motors samt Zuleitung ist heute allerdings auch hoch, denn man darf den Motor nicht zu klein wählen. In wirtschaftlicher Beziehung sind Strompreise und Anschaffungskosten des Motors nebst Zuleitung von nicht zu unterschätzender Bedeutung.

Für die Vorwärmung der Milch muß bei elektrischem Betriebe direkter Kesseldampf gebraucht werden, da ja der Abdampf der Dampfmaschine nicht in Frage kommt. Um für Reinigungszwecke das benötigte heiße Wasser, auch Dampf, zur Verfügung zu haben, muß der Kessel täglich im Betriebe sein, eventuell ist die Anschaffung eines Dampfentwicklers zu empfehlen. Das Legen einer Dampfrohrleitung in das Heißwasserbassin wäre daher notwendig. Auch zur Speisung des Kessels muß eine gut funktionierende Speisevorrichtung, die durch direkten Dampf in Betrieb gesetzt werden kann, zur Verfügung stehen: Injektor, Duplexkesselpumpe oder Transmissionspumpe.

In der heutigen Zeit des Kohlenmangels und der hohen Betriebsmittelpreise möchte ich entschieden zur Anschaffung eines elektrischen Motors raten. Die Rentabilität hängt jedoch in jedem Einzelfalle von einer ganzen Reihe Betriebsfaktoren ab, die in Betracht zu ziehen sind und bekannt sein müssen, um die Anfrage erschöpfend beantworten zu können A. Nicolai, Goslar.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfrage durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Schwierigkeiten beim Formen von Quarkkäse. Beim Formen des Quarkes mit Gnomzangen kommt es bei mir häufig vor, daß der Quark an den Zangen klebt und ein weiteres Arbeiten unmöglich ist. Der Quark hat eine normale Beschaffenheit, er ist weder zu naß noch zu trocken. Über die Zangen habe ich Häubchen aus Drillich gezogen. Wie ist diesem Übelstande am besten abzuhelfen? Sch. in L. (1004

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Verband westpreußischer Hartkäsefabrikanten e. V. Unsere Mitglieder werden hierdurch zu der am Mittwoch, den 5. November 1919, mittags 1 Uhr, im Gesellschaftshaus Marienburg stattfindenden Außerordentlichen Mitgliederversammlung höflichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Protokollverlesung.
2. Ersatzwahl eines Vorstandsmitgliedes.
3. Änderung von § 2 der Statuten.
4. Gründung einer Schweineverwertungsgenossenschaft.
5. Die Milchpreisfrage im Kreise Marienburg.
6. Unvorgesehenes.

Wir machen die Mitglieder ausdrücklich auf den pünklichen Beginn der Verhandlungen aufmerksam, ebenso bitten wir dem beiliegenden Auszug aus dem Satzungsentwurf Beachtung zu schenken.

Die außerordentliche Wichtigkeit der Traktanden läßt rege Beteiligung erwarten.

Campenau, 27. Oktober 1919.

Der Vorstand:
J. A.: Stucki.

Briefkasten.

H. St. Die Stellung eines Milchrevisors gehört unseres Erachtens zweifellos zu den sog. gehobenen Stellungen. Das Dienstverhältnis kann also in diesem Falle auf Grund des § 133a der Gewerbeordnung, wenn nicht etwas anderes verabredet ist, von jedem Teile nur mit Ablauf jedes Kalender-Vierteljahres nach 6 Wochen vorher erklärter Kündigung aufgehoben werden. (877

Stellen Gesuche.

Tücht. Molkereifachmann
Flüchtling aus Prov. Posen, 26 J. alt, vertr. mit sämtl.-Betriebs- u. Kontorarbeit., sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellg. als Verwalt., Ob.-Meier, Buchhalter od. sonst. Vertr.-Posten. Ders. ist Kriegsteiln. und konnte bisher trotz großer Mühe nicht ins Fach zurückkommen. (6143
Willy Pavel, Nauen, Mark.

Jung., kräft. Untffz., der in den nächsten Tagen aus dem Heeresdienst ausscheid., sucht, gestützt auf gute Zeugn. zum 15. Novbr. oder später dauernde Stellg., wo er sich in Kontorarbeiten weiter ausbild. kann. Angeb. erb. (6118
Theodor Kollet, Untffz.
z. Zt. **Schelitz**, Kr. Neustadt, O.-S.

Ich will arbeiten
permanent, viel und brav, weil ich verdienen muß.
Bin Verwalter
29 Jahre, sehr beweglich. Niemand soll mein Engagement bereuen. Angeb u. J. F 6153 an diese Zeitung.

Energ. Kontrollassistent von der Molkerei-Lehr- u. Versuchsanstalt d. Rheinprovinz in Cleve, geprüfter Fachmann, sucht Stellg. als **Revisor od. Vertr.-Posten** an städt. Milchabteilung. od. Krs.-Fettstell. Gute Referenzen u. Zeugn. steh. zur Verfügung. Baldige gefl. Angeb. an **S. Wolf, Duisburg-Ruhrort,** Karpstraße 1. (6126

Strebs. Fachmann über 25 J. im Fache, sucht Stellg. als Obermeier, Harzkäsemeister oder auch in einer Margarinefabrik. Selb. ist auch in der Müllerei erfahr. **Weise, Sundhausen** bei Gotha. (6183

Tüchtiger, gewissenhafter
Molkereiverwalter
31 Jahre alt, ledig, seit 1902 beim Fach, Kriegsteiln., sucht Stellung als Verwalter oder sonst. Vertrauenspoſten. Selb. besitzt sehr gute Kenntnisse in Butterei, Käserei, Masch.-Wesen, techn. u. kaufmänn. Buchführung, Molk.-Schule besucht. Ia Zeugn. u. Referenzen gern zu Diensten. Angeb. unter **H. 6210** an diese Zeitung erbeten.

Tücht., zuverl. **Molk.-Fachmann,** 31 Jahre alt, ledig, aus amerikan. Gefangenschaft zurückgekehrt, mit gut. Zeugn., Molk.-Schule besucht, mit allen prakt. Arbeiten, Käserei, sowie mit der techn. u. kaufmänn. Buchführ. vertr., sucht für bald od. später Stell. als Verwalt. **Alexand. Matschulla, Dammer,** K. Namslau.

Tücht., strebsam. Fachmann
27 Jahre alt, sucht zum 1. 1. 20, früher oder später, Verwalter- oder Betriebsleiterpost. oder sonst. selbständigen Posten. Angeb. erbitte unter **6215** an diese Zeitung.

Herzliche Bitte!
Aus der Gefangenschaft zurück, bittet tüchtiger Fachmann, 33 J. a., unverheiratet, um Stellung als
Verwalter, Obermeier
oder sonstigen Vertr.-Posten. Kaut. 10—15 000 M stehen zur Verfügung. Vor dem Kriege in Prov. Pos. als Leiter einer Genoss. tätig gewesen. Gute Zeugn. vorhand. Zuschr. erb.
P. Kaipa (6097
Tiegenhagen, Westpr.

Tücht. Molk.-Fachmann, 26 J. a., mit allen Facharbeit. best. vertr., s. zum 15. 11. evtl. früher Stelle als Betriebsleiter, 1. Gehilfe oder sonstigen Vertr.-Posten. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Fritz Berg, Sydow,** Kreis Schlawe. (6245

Welch. Kollege weist langjährig., ledigem Fachmann
Verwalterstellung
oder sonstigen Vertrauenspost. nach gegen Provision? Angeb. unt. **6091** an diese Zeitung.

Molkereiverwalter
tücht. im Fach, sucht auf dem Lande oder auch in einer kleiner. Molkerei Stellung, am liebst. Rheinld. Antritt kann sofort od. später erfolg. Ohne Familie. (6057
Franz Jankowiak, Brieg
Hotel Goldner Löwe, Langestr. 30.

Tücht. Fachmann, 27 J. alt, s., gestützt auf gute Zeugn., zu sof. oder spät. Stellg. als 1. Gehilfe, Heizer u. Masch.-Führer od. sonst. Vertr.-Post. Angeb. erbitt. **Walter Loff, Stargard** i. Mecklbg. (6067

Tücht., 26 jähr., selbständiger
Molkereiverwalter
mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, sowie Buchführung bestens vertraut, sucht für sofort passende Stellung, möglichst wo ihm später Gelegenheit geboten ist, zu heirat. da Dauerstell. erwünscht. Suchend. ist auch tüchtig. erfahren. Allgäuer Weichkäser und Absolvent einer Lehrschule. Pr. Zeugnisse steh. zu Diensten. Er hatte letzte Zeit den Betrieb einer Molk.-Genoss. ganz u. gar unter sich. Angeb. unter **5932** an diese Zeitung.

Militärbeamter, 27 J., kinderlos verh., im Verwaltungsdienst, auch Registratur u. besonders Kassenwes. durchgebild., Meierei u. Käserei erlernt, sucht zu beliebig. Antr. pass.
Dauerstellg. als Expedient
Lagerverwalter, Gutsmeier, Vertreter oder dergleichen. Zeugnisse vorhanden. Kaution desgleichen. Kaufe oder pachte auch Meierei von 500 Ltr. aufwärts in Ost-, Westpr. od. Pomm. Gefl. Angebote unter **5849** an diese Zeitung erbeten.

Langjähriger Fachmann
33 Jahre alt, kriegsbeschädigt, verheiratet, prima Zeugnisse, bereits größeren städt. Betrieb mit Erfolg geleitet, firm in Buch- und Kassenwesen, mit Maschin., Butterei, Käs. u. anderen einschläg. Arbeiten gut vertraut, sicheres, energisches Auftreten, sucht zum baldigen Antritt Stellg. als Verwalter, Obermeier, od. sonst. Vertr.-Posten. Gefällige Angebote unter **5819** an ds. Ztg.

Für einen sehr empfehlenswert.
tücht. Fachmann
Hannoveraner, 26 Jahre alt, jetzt aus der Gefangensch. zurückgekehrt, suche ich auf sofort oder zum beliebigen Antritt Stellung als Verwalter, Obermeier oder für sonstig. Vertrauensposten. Angeb. an **W. Kantelhardt, Göttingen,** Geismarlandstraße 72 oder an mich (5772
Joh. von Thülen
Molkerei Blauhand
bei Ellenserdamm, Oldenburg.

Für einen verheiratet., sehr empfehlenswerten (5600
Molkereiverwalter
suche ich zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erb.
Walter Dalef, Fischbeck a. E.
Post Schönhausen a. Elbe.

Leiter einer großen Privatmolkerei
Molkereibetriebsleiter
35 Jahre, 1 Kind, 19 Jahre i. Fach, Schule besucht, in allen Zweigen des Faches durchaus erfahren, ehrl. u. gewissenhaft, beste Zeugn., jetzt sucht zum 1. Jan. 1920 anderweitig Lebensstellung, da Besitzer aus der Gefangenschaft zurückgekehrt. Gefl. Angebote erb. (5146
Paul Totzke, Molkerei Millingen
Kreis Moers.

Für tüchtigen, in jeder Weise durchgebildeten (5609

Fachmann

Kriegsteiln., 29 Jahre, suche Stell. als Verwalter, Obermeier od. sonstigen Vertr.-Posten. Angeb. erb.
M. Gennburg, Verwalter
Warmenau bei Vorsfelde.

Tücht., lediger Fachmann
29 Jahre alt, mit guter Schulbildg. geschäftstücht., energ., sucht Stellg. als Betriebsleit., Geschäftsführ. u. dergleich. Selb. war vor d. Kriege läng. Zeit in einem dän. Betriebe tätig. Molk.-Schule mit Erfolg absolviert, Ia Zeugn. u. Referenzen vorh. Kaut. in jed. Höhe z. Verfügung. Eintritt zu jeder Zeit, auch kann persönl. Vorstell. erfolg. Ang. mit Gehaltsangabe unt. **F. B. 5997** an diese Zeitung.

Molkereiverwalter
29 Jahre alt, welcher 5 Jahre Betrieb nebst Butt.-Sammel- u. -Verteilungsstelle in Vertretung zur größten Zufriedenheit geleitet hat, sucht, da Verwalter zurückgekehrt, z. beliebig. Antritt Stellg. Ders. ist mit allen vorkommenden Arbeiten, sowie Buch- und Kassenführ. aufs beste vertraut. Ia Zeugnisse, sowie Kaution stehen zur Verfügung. Angebote unter **G. B. 6037** an ds. Ztg.

Tüchtig. Molk.-Fachmann

28 Jahre alt, verheiratet, 11 Jahre im Fach, welcher durch den Krieg seine Stellung verlor, sucht zum bald. Antritt Vertr.-Stellg. Kaut. in jeder Höhe. Eventl. würde sich derselbe auch mit 15 000 Mk. beteiligen. Norddeutschland bevorzugt. Angeb. unter **R. P. 6029** an diese Zeitung erbeten.

Ein aus der Gefangensch. zurückgekehrter **Gehilfe** sucht zu sof. oder später Stellung. Angeb. erb. (6219
H. Sölter
Hannover, Welfenstr. 15.

Suche zu sof. **Gehilfenanstellung** für Betrieb und Kontor, 22 Jahre, Molkereischule absolviert, mit allen Betriebsarbeiten best. vertr., Buchführ., sich. Rechnen. **Herm. Kiel, Berka**, Krs. Northeim. (6228

Molkereigehilfe

17 Jahre alt, sucht passende Stellg. Selbiger ist vertraut mit Butterei, Käserei, Kessel und Maschin. Guter Pferdepfleger. Geg. gleich. Angebote an (6227
Rob. Sonnemann
Berka bei Catlenburg
Kreis Northeim.

Junger Gehilfe
20 Jahre, von Jugend im Fach, s., gestützt auf gute Zeugnisse, zum beliebigen Antritt Stellung als erst. Gehilfe oder sonstigen Posten. Gefäll. Angebote nebst Geh.-Ang. an
Arthur Gail
Molkerei Bergen a. Demme.

Jg., anständig. Gehilfe, der seine Lehrzeit beendet u. verbandsseitig geprüft ist, sucht Stellung zum 15. November oder später. Selbiger ist an strenge Ordnung und Sauberkeit gewöhnt. Gute Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb. **P. Niemann, Meyenburg**, Ostprignitz, Baustr. 14.

Jg., tücht. Molkereigehilfe
mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten in städtischen und ländlichen Betrieben aufs beste vertr., sucht zu sofort oder etwas später Stellung.
Jap Winarski
Suchau (6248
Krs. Schwetz, Westpreußen.

Jg., ausgelernter **Gehilfe** sucht z. Ausbild. in Käserei unter bescheid. Ansprüchen Stellung. (6160
Otto Schmidt, Dingelstedt
Bez. Magdeburg.

Für einen zuverlässigen (6112
Molkereigehilfen
suchen wir zur weiteren Ausbildg. zum 1. oder 15. Novbr. d. J. Stell. in einem gutgeleiteten Molkereibetrieb.
Essener Milchversorgung.

Suche für jungen, kräftigen
Gehilfen
nach beendeter Lehrzeit zu bald od. später Stellung. (6108
W. Butschkau, Molk.-Verwalter
Gossentin bei Kl. Schwichow, Pom.

Suche für 20 jährigen (6117
Gehilfen
mit guter Handschrift, gewandt und zuverlässig, zu bald oder spät. Stell. Angeb. erb.
Rump, Molkerei Echte a. Harz.

Tüchtiger, sauberer u. energischer
Gehilfe
sucht sobald oder später dauernde Stellung als Obermeier oder erster Gehilfe. Selbiger ist mit all. Facharbeiten aufs beste vertraut u. war nur in Großbetrieben als 1. Kraft tätig. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gefl. Angeb. m. Geh.-Angabe erb. unter **6114** an ds. Ztg.

Suche für einen jungen (6142
Gehilfen
welcher bei mir 2 Jahre gelernt hat, zu sofort Stellung. Ich kann denselben für alle Arbeiten sehr empfehlen.
Molkerei-Genoss. Osterbitz
Krs. Briesen, Westpr.
Aug. Piske, Verwalter.

Tücht., fleiß. Gehilfe, 25 J. alt, sich vor kein. Arbeit scheuend, sucht zu bald od. 1. Nov. dauernde Stell. Selb. ist vertr. mit Kessel, Masch., Butter- u. Quarkbereitung. Schles. bevorzugt. Angeb. erb. **H. Waletzki Bad Jastrzemb**, Kr. Rybnik.

Kräftiger Molkereigehilfe

21 Jahre alt, vertraut mit Kessel und Maschinen, sucht sofort Stellg. Angebote erbeten unter **D. 8491** an den (6152
Oberschles. Anzeiger, Ratibor.

Suchen für einen jungen, kräft., **fleißigen Gehilfen**
welcher mit allen Facharbeiten vertraut ist und schöne Handschrift besitzt, sofort oder später Stellung.
6148) **Dampfmolk. Worbis.**

Jg. Gehilfe, mit gut. Zeugn., s. z. sof. od. etwas später Stellg. Am liebst. wo Gelegenheit gebot. wird, sich in Tils. oder Camembert-Käsebereitung auszubild. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Molk.-Geh. Rud. Hoppe, Magdeburg-Sud.**, Halberstädterstraße 133. (6166

Jg., tüchtiger Gehilfe
firm mit sämtl. neuest. Molk.-Maschinen u. allen anschließ. Arbeiten, auch mit der elektr. Lichtanlage, Kühlanlage und Schrotmühle gut vertraut, der jetzt einen mittleren Betrieb selbständ. leitet, sich aber gern verändern möchte, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, Stellung zu sofort evtl. später. Molk.-Besitzer oder Verwalter, denen an einer wirklich tücht. Kraft gelegen ist, wollen ihre wert. Angebote senden an (6170
Alfred Winzler
Centr.-Molk. Osterwald
Krs. Neustadt a. Rbg.

Tücht. kräft. Gehilfe, 20 J. alt, s. sof. oder 10. Novbr. Stellg. Ders. ist mit Kessel, Maschin., Butterei, sow. mit sämtl. Molk.-Arbeit. gut vertr. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Molkereigehilfe Breda
Kl. Wilmsdorf bei Bieberswalde
Krs. Osterode, Ostpr. (6066

Junger Gehilfe

sucht zu sofort oder später Stellung. Derselbe ist mit Kessel, Maschinen, Butterei und Kontorarbeiten best. vertraut. Angeb. mit Gehaltsang. unter **R. H. 6155** an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger, 19 jähriger (6190

Gehilfe

sucht zum 1. November Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. Selbiger ist vertraut mit sämtlichen Molk.-Facharbeiten. Gute Zeugn. stehen zur Verfüg. Gefl. Angeb. erb.
E. van Mark
Immer in Oldenburg
bei Delmenhorst.

Für tüchtigen (6194
Gehilfen
18 Jahre alt, fleißig, schreibgew., und in all. Teilen gute Kenntnisse suchen zum beliebigen Antritt bei bescheidenen Ansprüchen pass. Stell. Angebote erb.
Molkerei-Gen. Damerow
bei Naugard, Pomm.

Molkerei - Gehilfe

20 Jahre alt, mit sämtlichen ins Fach schlagenden Arbeiten, den modernsten Maschinen, Kondensier., Trocknen und Abrechnungswesen aufs beste vertraut, sucht zum ersten November eventl. etwas später Stellung. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe erbittet (6061
Alfred Moes, Molkereigehilfe
Molkerei Spiran
bei Gerdauen, Ostpr.

Junger Gehilfe
sucht zum beliebigen Antritt dauernde, gute Stellung, Ausbildung in Hart u. Weichkäs. und weitere Fortbildung in Kontorarbeit. sehr erwünscht. Angeb. erb. (6068
Carl Bruer
Bierbergen, Krs. Peine.

Gehilfenstellung
suche ich für strebsamen, jg. Fachmann mit besten Zeugnissen zu sof. oder später. Angeb. erb. (6069
Dir. Krause, Braunschweig
Lehrmolkerei.

Suche für 22 jährigen (6076
Gehilfen
den ich sehr empfehlen kann, Stell. für Betrieb und Kontor. Selb. ist mit schriftlichen Arbeiten gut bewandert. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe erbittet
F. Lukas
Ströhen, Bezirk Bremen.

Jg., zuverläss. Molkereigehilfe, 18 J. alt, sucht zum 15. Novbr. oder spät. angen. Stellg. Gefl. Angeb. erbitt. **Otto Münch, Gr.-Rosenburg** Bez. Magdeburg. (5976

Suche für einen tüchtigen (6049
Gehilfen
welcher am 1. Novemb. seine Lehrzeit beendet hat, zum 15. Nov. od. etwas früher anderweitige Stellg., am liebsten, wo er sich in der Käs. ausbilden kann.
H. Haß, Meierei-Gen. Ulzburg.
Fernspr. Amt Ulzburg 44.

Molk.-Gehilfe, 18½ J. alt, mit Kess., Maschin., Butt., sowie Herst. von Limburger Käse best. vertraut, sucht zum 15. November od. später Stellg. Gefl. Ang. erb. an **Riemer Bövinghausen** b. Merklinde, Kreis Dortmund, Bochumerstr. 30.

Jg., tücht. Molkereigehilfe
25 Jahre alt, Kriegsteiln., sucht zu sofort oder später Stellung. Auf Gehalt wird weniger gesehen. Gefällige Angebote an (6086
Paul Milhahn, Güstrow i. Mecklbg.
Rostockerstraße 33.

Tücht, erfahr., selbst. arb. **Geh**[...] sucht sofort oder später Stellu[...] Gute Zeugn. vorh. **K. Neumei**[...] **Lehesten**, Krs. Saalfeld a. S. [...]

Für tüchtigen, fleißigen und [...]
Gehilfen
suche zu sofort evtl. etwas spä[...] Stellung. (6[...]
Käding, Molk.-Verwalter
Rützow, Krs. Kolberg.

Molk.-Gehilfe, 22 J. a., mit al[...] ins Fach schlag. Arbeit. best. ver[...] sucht zu sofort oder später Stellu[...] **A. Renk, Lichtenhagen**, Post [...] pothen. (6[...]

Jg., 21 jähr. Gehilfe
s. z. 1. oder einige Tage spät. S[...] als Buttermeier od. Maschinist [...] Vollbetrieb. Selb. ist mit Eis[...] schine u. elektr. Lichtanlage best[...] vertraut. Gefl. Angeb. mit G[...] Angabe sind zu richten an (6[...]
Fahrer Appel III, Batterie [...]
Gr. Dubensko, Krs. Rybnik[...]

Molkereigehilfe, 23 J. alt, [...] all. Arbeit. vertr., sucht, auf [...] Zeugnisse gestützt, Stellung. [...] zu richten an **Josef Otten, Rheu**[...] b. Mörs. (6[...]

Für einen äußerst tüchtigen, e[...] pfehlenswerten (5[...]
Gehilfen
19 Jahre alt, suche ich zum beli[...] Antritt Stellung, am liebsten [...] Käserei. Ost- und Westpreuß. [...] vorzugt. Angeb. erb. direkt an [...] **Molk.-Gehilf. Alb. Grabowski**, [...] **Kamionken** b. Rosoggen, Kr. Se[...] burg, Ostpreußen.
Nähere Auskunft gibt
Hans Rost, Molkereibesitzer
Dampfmolk. Wahlstatt b. Liegn[...]

Alt, led. Molkereigehilfe
25 J. alt, sucht zu sofort od. spä[...] Dauerstell. od. sonstig. Vertrauen[...] posten. Ders. ist an ein tatkräft[...] Arbeit. gew., er leitete 16 Mon[...] lang selbständ. mittler. Betrieb [...] den in Gefangenschaft befindlich[...] Verwalter. Gute Zeugn. vorha[...]
Hermann Müller, Rostock i. Me[...]
Neue Werderstr. 4. (5[...]

Suche zum baldmöglichen Antr[...] für einen (5[...]
Gehilfen
der früher bei mir lernte und n[...] 2½ Jahre als Gehilfe war, [...] Stelle; ich kann denselb. besonde[...] warm empfehlen.
Fr. Schriever, Molk.-Verwalter
Törpin in Pomm.

Molkereigehilfe s. Stellg. **Wi**[...] **Weyers, Boekelt** b. Goch, Kr. Cle[...] Rheinland. (58[...]

Tücht. Molkereigehilfe
18 Jahre alt, sucht sofort oder e[...] später Stellung, am liebsten [...] Kessel, Maschinen und in der Bu[...] Gute Zeugnisse stehen zu Dienst[...] Gefällige Angebote nebst Gehal[...] Angabe an (58[...]
Herm. Sibbert, Hersborn
Krs. Steinburg in Holstein.

Suche für einen kräftigen (59[...]
Gehilfen
18 Jahre alt, ev., zu sofort od[...] später Stellung. Kann denselb[...] für jeden Posten warm empfehlen[...]
H. Diers, Minden i. W.
Telefon Nr. 50.

Tücht., älterer Gehilfe
z. Zt. in großem Vollbetriebe täti[...] sucht sich zu verändern, am liebst[...] als alleiniger oder als erster. **Ge**[...] Angebote unter **F. H. 5765** an die[...] Zeitung erbeten.

Suche für mein. äuß. tüchtig[...] **Gehilfen**, 19 Jahre, sof. od. spät[...] Stellung in Molkerei oder Kä[...]
Molkerei Ilfeld, Südharz.
5769) **Tippel**, Verwalter.

Junger Gehilfe
der mit allen ins Fach schlagende[...] Arbeiten gut vertraut ist, sucht [...] baldigem Antritt Stellung. Ang[...] bote erbeten an (56[...]
Molkereigehilfe Rob. Hartmann
Dingelstedt, Kreis Oschersleben.

Alle Anzeigen von Nr. 6041 ab sind nach Erscheinen der vorigen Nummer der Molk.-Ztg. bestellt.

Der **Milchwirtschaftliche Anzeiger** vom vorigen Sonnabend enthielt

10 Stellenangebote

7 Molkerei-Verkäufe

welche für die vorige Molkerei-Zeitung infolge der langsameren Zugverbindungen zu spät eingegangen waren.

Stellesuchende können daher nichts besseres tun, als für 40 Pfg. den Milchwirtschaftlichen Anzeiger bei ihrer Postanstalt für November und Dezember zu abonnieren oder sich denselben von uns kommen zu lassen gegen Einsendung von 1 M.

Stellen-Angebote.

Tüchtiger Expedient

für ein techn. Geschäft, verbunden mit Molk.-Bedarfsartikeln, im Ost. Deutschlands, zum sof. Eintritt gesucht. Evtl. wird auch ein schreibgewandter Molk.-Gehilfe, der mit Milchuntersuch. genau bewand. ist, eingestellt. Ausf. Bewerbungen mit Angabe des Alters und der Geh.-Ansprüche unter **6151** an ds. Ztg.

Tücht., fleiß. Gehilfe, im Alter von 23 bis 26 Jahr., welcher kleine Reparaturen ausführ. kann, als

Heizer u. Maschinenführer

zu sofort oder 15. Novbr. gesucht. Angeb. nebst Zeugn.-Abschrift. und Geh.-Ansprüchen unter **6146** an ds. Zeitung erbet. Ort liegt in Westpreußen in an Polen abzutretend. Gebiet.

Zum baldigen Antritt ein

Kreis-Milchrevisor

der die Landwirte eines ausgedehnten Kreises auf Milchablieferung zu kontrollieren hat, gesucht. Gefäll. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen unter **6369** an diese Zeitung. Zeugnisse nur in Abschrift erbeten.

Kreismilchrevisor

gesucht. Ders. muß Sachverständig. für Zucht- u. Nutzvieh sein, Stallrevisionen u. Probemelken vornehmen, Rindviehkataster u. Kontrollisten führen, sowie Gutachten ausarbeiten können. Meldungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschr. u. Gehaltsforderung. erbet. an den (6103

Kreisausschuß in Cöln-Mülheim
Freiheit 121.

Welcher Kollege würde mit

Verwalterstelle

in deutsch-bleibender Geg. tauschen? Molk.-Gen. liegt in an Polen abzutretendem Gebiet in einer Stadt mit 10000 Einwohn. Höh. Schul. am Ort. Stellg. ist vollständ. selbständig. Gehalt zirka 4800 M jährl. fr. Wohn., Heizung, Beleuchtung und die üblichen Produkte. Person. wird von der Molkerei bezahlt und ist zu beköstigen. Ausführliche Angebote mit Geh.-Ang. unter **6147** an diese Zeitung erbeten.

Molkereifachmann

geeignet für den Verkauf von Molkereimaschinen, mögl. ledig, Bedingung Radfahrer, kann auch leicht kriegsbeschädigt sein, sofort f. Reise gesucht. Angebote unter **6250** an diese Zeitung.

Wir suchen eine in Buchführung und in sämtlichen Kontorarbeiten

erfahrene Kraft.

Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Forderung erbittet umgehend (6294

Molkerei-Genoss. Gollnow
e. G. m. b. H.

Reelles Tauschangebot.

Bes. Umständehalb. bin ich bereit meine gute

Verwalterstelle

zu vertauschen. Angebote unter **Westfalen 6262** an diese Zeitung.

In Ostdeutschland bestens eingeführte alte Firma für Molk.-Maschinen, Molk.- u. Käs.-Bedarfsart., sucht zu sogleich für den nördlichen Teil der Ostprovinzen einen mögl. eingeführten

Reisevertreter

auf Provision. Bei zufriedenstell. Leistung. Spesenzuschüsse nicht ausgeschlossen. Meldung. unter **6101** an diese Zeitung erbeten.

Reelles Tauschangebot.

Molk.-Verwalter einer Molkerei-Genossenschaft in poln. werd. Gebiet Westpr. b. Danzig, möchte gern mit einem Kollegen in deutsch bleibend. Gebiet Pomm. od. Hann. tauschen. Molkerei liegt dicht am Bahnhof in größerem Orte. Kollegen die eine gute Verwalterstelle hab. u. tausch. möchten, bitte ich, Mitteilung. unt. **A. M. 5921** an diese Ztg. zu senden.

Welcher Kollege würde mit Verwalterstelle in deutscher Gegend tauschen?

Gen.-Molk. liegt im westpr. poln. Gebiet in ein. Stadt mit 7000 Einwohnern mit Seminar, Gymnasium u. höh. Töchterschule, 50 Klm. von Danzig. Die Molkerei ist vor neun Jahren gebaut, dicht am Bahnhof, 6 Zimmerwohn. mit reichlichem Zubehör, Obstgart. mit 100 Obstbäum. (diesjähr. Ernte 30 Ztr. Obst). Sehr gutes Gehalt und selbständige Stelle. Sofortige Meldungen unt. **A. B. 5763** an diese Zeitung.

Molk.- u. Mühlen-Fachmann

in der Prov. Posen, jetzt Polen, wünscht, da er der poln. Sprache nicht mächtig, Tausch mit Kollegen. Jahresgehalt zirka 5500 M netto, gute Wohnung, Gartenld. u. Prod. Nebenbetrieb Mühle. Dorf Ansiedl. 100 Genossen. Für Leute monatl. 200 M Zulage. 3 Klm. von Bahnstation, 10 Klm. von der Stadt. Nur sehr gut empfohl. Herren, auch kath. beider Landessprach. in Wort und Schrift mächtig, haben Aussicht auf Tausch. Ausf. Angebote mit Geh.-Angabe, Wohnverhältn. usw. unter **M. S. 5745** an ds. Ztg. erbeten.

Wir suchen einen im städtischen Betriebe erfahrenen (5692

Direktor

für unsere Breslauer Molkerei, e. G. m. u. H. zum baldigen Antritt. Bewerbungen sind einzureichen an den Vorsitzenden des Vorstandes, Herrn **Amtsrat Schlabitz-Spahlitz,** Kreis Oels.

Tücht. Molk.-Fachmann als (5835

Molkerei-Revisor

für sofort gesucht. Meldungen sind zu richten an den **Kreisausschuß in Bersenbrück,** Prov. Hannov. Gehalt nach Übereinkunft.

Revisor

zur Überwachung der Molkereien u. landwirtschaftlich. Milchbetriebe gesucht. Geeignete Sachverständ. woll. Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf, Bild, Zeugnisabschrift. u. Angabe der Gehaltsanspr. einreich. an

Kreisausschuß des Landkreises in Stendal. (5830

Tauschangebot.

Molk.-Verwalt. möchte gern mit einem Kollegen in deutsch bleibend. Gebiet tausch. Gehalt hier 4000 M. Gebe die Stelle auch gegen eine größere Vergütung ab. Angeb. erbeten unter **R. 5920** an ds. Ztg.

Suche zum 10. November einen ehrlichen, tüchtigen und fleißigen

Gehilfen

für alle vorkomm. Arbeiten. Junge Leute, die wirklich Interesse am Fache haben und in Harzkäs. tätig gewesen sind, werd. bevorzugt. Gehalt nach Übereinkunft. Angeb. erb.

H. Sürig

Molk.-Gen. Dohnsen b. Halle i. Br.
Krs. Holzminden. (6290

Suchen für sofort jungen, fleißig.

Gehilfen

für alle vorkommenden Molkereiarbeiten. Zeugnisabschrift. u. Gehaltsforderung an (6260

Molkerei Allendorf
Krs. Arnsberg in Westfl.

Suche zum baldigen Antritt ein. sauberen, tüchtigen (6284

Gehilfen

für Harzkäserei (Handbetrieb) und alle vorkommenden Arbeiten, der auch mit Pferden umgehen kann. Anf.-Gehalt 75 M. Angeb. mit Zeugnissen und Altersangabe erb.

Heyno Herbst, Harzkäserei
Veltheim a. Fallstein
Krs. Halberstadt.

Suche zum sofortigen Antritt ein.

jung., tüchtigen Gehilfen.

Da er die Milchanfuhr besorgen muß, wird ein guter Pferdepfleger bevorzugt. Gehalt 60 M bei freier Station und freien Kassen. (6177

Dampfmolkerei Straßgräbchen
bei Kamenz i. Sachsen.
Besitzer: **P. Thorenz.**

Gehilfengesuch.

Für meine kleine Dampfmolkerei suche zum 10. Nov. 1919 ein. durchaus zuverläss., saub., ehrlichen

Gehilfen

Gehalt monatlich 65 M bei freier Station. Alter nicht über 23 Jahre. Bewerber, welche Buchführung beherrschen, erhalten den Vorzug. Angebote unt. **Dampfmolk. L. S. 6150** an diese Zeitung erbeten.

Suche selbständigen (6082

Molkereigehilfen

für Vollbetrieb. Gehalt nach Übereinkunft.

Dampfmolkerei Sokolnici
Krs. Wreschen in Posen.

Junger Gehilfe

für alle vorkommenden Arbeiten findet angenehme Stellung. Angebote erbittet (6229

Molkerei Tschöplowitz
Krs. Brieg, Schles.

Molkerei in Prov. Hannover sucht zum 15. 11. evtl. früher nur ordentlichen, fleißigen

Gehilfen

der imstande ist, ein. gut. Camembert und tadellose Butter herzustellen. Angeb. erb. unter **6305** an diese Zeitung.

Suche zum baldig. Antritt tücht. zuverläss., ordnungslieb. (6203

Gehilfen

für Betrieb, Käserei und Abrechn.-Wesen und der sich im Bedarfsfalle willig jeder anderen Arbeit unterzieht. Derselbe muß in der Käserei gute Erfahrungen besitzen, flotter Rechn. sein, gewissenhaft u. korrekt zu arbeiten verstehen und möglichst schon in Privatbetrieben tätig gewesen sein. Anf.-Gehalt monatlich 90 M und alles frei. Angebote mit Zeugn.-Abschriften erb.

P. Oppermann, Molkereibes.
Schartau, Station Burg
Magdeburg-Berliner Bahn.

NB. Suche für jungen **Gehilfen** 19 Jahre alt, welcher ½ Jahr ausgelernt hat, Stellung. **D. O.**

Suche zu sofort einen (6195

tüchtigen Gehilfen

für Harzkäserei bei 80 Mark Anf.-Gehalt.

Dampfmolkerei u. Käsefabrik
Göhrde bei Lüneburg.

Welcher Kollege kann mir einen

jüngeren Gehilfen

ablassen und gleichzeitig einen best. empfohlenen von mir in Stellung nehmen. Wechsel kann sofort erfolg. Andere Bewerbung. zwecklos. (6173

Inkermann, Molk.-Verwalter
Scheneggelsen.

Ordnungsliebender Gehilfe

für alle vorkomm. Arbeiten z. bald. Antritt gesucht. Zeugn.-Abschrift. sowie Geh.-Forderung erbet. (6253

Buchholz, Molkerei Kertschütz
Krs. Neumarkt

Suche zum 15. Novbr. jungen, anständigen und sauberen (6307

Gehilfen

der früh ein Pferd putzen kann, keine Arbeit scheut. Zeugn.-Abschriften, Geh.-Ford. an

Bautzener Molkerei
Bautzen, Steinstraße 36.

Suche einen in Weichkäserei erfahrenen (6046

Gehilfen

der sich auch sonst vor keiner Arbeit scheut. Angebote mit Geh.-Anspr. ohne Wäsche erbittet

Molkerei Freienseen, Oberhessen.

Molkereilehrling.

Sohn anständiger Eltern, nicht unter 15 Jahren, kann sofort als solcher bei mir eintreten. (6209

Molkerei Hammerstein.
Otto Pahl.

Suche einen zuverlässigen (6212

jungen Mann

zum Milchfahren, der mit Pferden umgehen kann, das Vieh füttert u. Hilfe in der Molkerei leistet. Angebote erbittet

Centr.-Molkerei Wilh. Peper
Friesack in der Mark.

Suche zum baldigen Antritt ein.

jungen Burschen

zum Milchfahren und Landarbeit. Angeb. mit Geh.-Anspr. bei freier Station an (6102

H. Schmidt
Kl. Lafferde, Kreis Peine.

Suche für sofort eine tüchtige, perfekte

Buchhalterin

in Stenographie und Schreibmaschine bewandert. Angebote unter **5779** an diese Zeitung.

Sohn achtbarer Eltern kann zum 1. November als (6140
Lehrling
eintreten. Angeb. erb. an
Dampfmolkerei Wensowken
Krs. Angerburg, Ostpr.

Junger Mann
Sohn achtbarer Eltern, der Lust hat das Molkereifach zu erlernen, kann sofort antreten. (6131
Molk.-Gen. Wilstedt i. Hann.

Suche einen (6060
jungen Mann
zur Erlern. des Molkereifaches. Antritt beliebig.
Dampfmolk. Ripkeim. Steiner.

Molkereilehrling.
Sohn achtbarer Eltern mit guter Schulbildung, kann sofort eintreten. Taschengeld, gewissenhafte Ausbildung und gute Behandlung zugesichert. (5804
St. Buchholz, Molk.-Gen. Görsdorf
Kreis Konitz, Westpr.

Suchen sofort eine tüchtige
Buchhalterin
in gesetzten Jahren. Es kommen nur ehrliche und zuverläss. Person. in Frage. Angeb. mit Zeugnissen, Lebenslauf und Geh.-Forderung bei freier Station erbeten unter **6139** an diese Zeitung.

Ältere, kräftige, ansehnliche (6158
Meierin
für Laden und Käserei, sow. Haushalt sofort gesucht. Angeb. und Zeugnisabschrift an
Meierei Falkenried 49, Hamburg.
Anfangsgehalt zirka 80 Mark pro Monat.

Tüchtige Meierin
für Betrieb und Haushalt zu sofort gesucht. (6120
Dampfmolkerei Gräfenhain
Kreis Sagan.

Suche zum sofortig. Antritt eine ehrliche, zuverlässige (6201
Meierin
für Betrieb und frauenlosen Haushalt. Stellung ist leicht und angenehm. Volle Sonntagsruhe. Angeb. mit Geh.-Angabe an
Molkerei Lechtrup-Merzen
Krs. Bersenbrück, Prov. Hannover.

Suche zum 15. Nov. eine ältere, fleißige, grundehrl., ordnungslie'.
Meierin
für mein Milchgeschäft. Da der Milchverkauf nur kurze Zeit dauert, muß Bewerberin sämtl. Hausarbeit mit übernehmen. Gehalt 50 Mark monatlich und freie Kassen. (6238
P. Steier, Molk.-Bes., **Laurahütte,** O.-S., Wanderstr. 20.

Wir suchen sofort oder 15. Nov. kräftige, fleiß., evangel. (6230
Meierin
für Molkerei und Hilfe im Haushalt; außerdem kann ein
Lernmädchen
in unserm Vollbetrieb eintret. Angebote mit Alter u. Geh.-Ford. an
Molkerei-Gen. Militsch
Bezirk Breslau.

Wir suchen zum baldigen Antritt eine durchaus zuverlässige (6283
Meierin
für Butterei und etwas Hilfe im Haushalt. Desgleichen eine tücht.
Meierin
die Erfahrung in der Weichkäserei besitzt, spez. für Camembertkäse. Stellg. dauernd. Meld. mit Zeugnisabschriften an
Molk.-Gen. Schlawe i. Pomm.

Ehrliche, anständige (6266
Meierin
zu sofort für Betrieb und Haushalt in angenehme dauernde Stellung gesucht. Angeb. mit Geh.-Ang. an
Molkerei Naumburg a. Bober.

Ein kräft., nicht zu jg. **Mädchen** z. Milch ausfahr. sof. für kl. Betr. ges. **Molkerei Tödt, Aschersleben,** Über dem Wasser 10. (6242

Junge, saub. Meierin
gesucht. Anf.-Gehalt mon. 75 Mk.
Dampfmolkerei Stederdorf
bei Peine. (6309

Ältere, ehrliche, saubere (6280
Meierin
die in Butterei, Harzkäsefabrikat. u. Ladenverkauf gut bewandert ist, auch Lust zu häuslich. und Kontorarbeiten hat, findet zu sofort angenehme, dauernde Stellung. Bewerbung mit Geh.-Ansprüchen an
Dampfmolk. Roßlau in Anhalt.

Gesucht auf sogleich junge, keine Arbeit scheuende (6251
Meierin
für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Angebote mit Geh.-Ford. erb.
Molkerei Drispenstedt
bei Hildesheim.

Suche zum 1. 11. 19 oder einige Tage später junge, saub., zuverläss.
Meierin
für Käserei und Haushalt. Angeb. mit Geh.-Forderung an (6092
Otto Weimann
Käserei Bernburg (Anhalt)
Jakobstraße 1 a.

Für neue Nährmittelfabrik, verbunden mit Geflügelfarm in ländl. Kurort wird arbeitsfreudige (6058
weibliche Hilfskraft
in angenehme Stellung gesucht für Hilfe i. Haushalt, Betr. u. Kontor. In Käserei erfahrene Meierin, die umsatteln will, angenehm. Angeb. mit Bild, Geh.-Anspruch und Antrittstermin erb.
Fremka, Loy in Oldbg.

Suche zu sofort oder 1. Novbr. für Kiel eine ehrliche, fleißige
Meierin
für den Laden und zur Hilfe im Haushalt. Angeb. mögl. mit Bild u. Geh.-Ansprüchen bei fr. Station erbeten (6048
H. Hasselbrink
Katöhl in Holstein.

Für unseren Betrieb suchen wir zum sofortigen Antritt ältere
Meierin
od. Fachm.-Witwe als Vertr.-Pers. Angeb. nebst Lebenslauf, Photogr. u. Zeugn.-Abschrift. erb. (6052
Gebr. Burgwedel
Käsefabrik im Großbetrieb
Wittenberge, Bez. Potsdam.

Zum 1. Nov. 1919 suche ich eine mit der Kesselanlage und Maschin. vertraute, jüngere (5807
Meierin
die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sein muß. Angeb. mit Gehaltsansprüch. bei freier Stat. erb.
H. Pfannenberg, Zentralmolkerei Reppichau, Post Elsnigk, Anhalt.

Suche zum baldigen Antritt ein
kräftiges, junges Mädchen
welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen. Angeb. erb. an (5817
C. Höltje, Aktien-Molkerei Mühlhausen i. Waldeck.

Obermeier
29 Jahre alt, in mittl. Betr. tät., sucht seine Stellg. zu verändern od. zu tauschen als alleinig. Obermeier od. Verwalt. in Polen. Such. spricht perfekt poln., gebor. Westpr., tätig in Hessen, vertr. mit amerikanisch. dopp. Buchführ., Aufstell. d. Bilanz, Abrechn.-Wesen, Masch.-Wes., Elektrizität, Hart- u. Weichkäs. u. führt auch Reparaturen selbst aus. Angebote unter **A. J. 6218** an diese Zeitung erbeten.

Verheirateter Meier
Pole, für meine zweite Molkerei in der Nähe Brombergs zu baldig. Antritt gesucht. Gefl. Angeb. unt. **5915** an diese Ztg. erbeten.

Besetzte Stellen.

Die Stelle ist besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (6182
Stukenkemper, Benteler.

Gehilfenstelle besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (6263
Molk. Schoningen bei Uslar.

Stellen-Gesuche.

Achtung! Kollegen!

Welcher Kollege im besetzten oder an Polen abzutretendem Gebiete gibt Verwalter- od. Obermeierstelle od. sonstigen Posten ab gegen größere Vergütung? Angebote erbeten unter L. L. 6111 an diese Zeitung.

Molkereiverwalter
mit den besten Kenntnissen u. Ref. sucht Stellg. oder tauscht mit Koll. aus dem unbesetzt. Gebiet n. Posen. Für Rentabilität übernimmt er jede Garantie und stellt Kaution. Er ist 39 Jahre, verheir. Antritt kann beliebig erfolgen. Molkereien denen an einem wirklich tüchtigen ehrlichen Fachmann gelegen, bitte gefl. Angeb. unter **G. H. 6270** an diese Zeitung.

Tüchtiger, zuverlässiger
Molkereifachmann
mit allen Facharbeiten best. vertr. was gute Zeugn. beweisen, sucht z. 1. Jan. oder früh. Stellg. als Verwalter, Obermeier od. sonst. Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. unter **6277** an diese Zeitung.

Tücht. kriegsbeschädigter
Fachmann
27 Jahre alt, verh., sucht zu sofort oder später Stellung als Obermeier 1. Gehilfe oder sonstigen Vertrauensposten. Gefl Angeb. unter **6298** an diese Zeitung.

Molk.-Gehilfe
20 Jahre alt, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, 2 Jahre einen Betrieb selbständig geleitet, sucht zum 1. ds. Mts oder später Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. Westpreuß und Pommern bevorzugt. Angebote mit Gehaltsangaben erbittet (6234
Bruno Meyer
Hammerstein, Westpr.
Schloßstraße 2

Molkereigehilfe.
Suche für einen 18 jähr., tüchtig., ehrlichen **Gehilfen** zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erb.
H. Göttsche, Molkereibesitzer
Nümmer bei Gr. Twülpstedt
Braunschweig. (6257

Wir suchen für einen tüchtigen, zuverläss. Fachmann, 23 J. alt, zu sofort oder später Stellung als
Gehilfe.
Ders. ist mit allen Facharbeit. best. vertr. und ein durchaus sich. Rechn. Wir können denselben nur bestens empfehlen. (6288
Molkerei Edemissen
Krs. Einbeck.

Tücht., strebs. Gehilfe

28 Jahre alt, grundehrlich u. sol., mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, sowie neuartig. Masch. best. vertr., sucht, weil hiesige Rahmstat. verkauft ist, sof. Stellg., am liebst. als alleiniger Gehilfe. Pommern bevorzugt. Angeb. erb. (6259
Willi Remitz, Köntopp
Krs. Dramburg in Pomm.

Ält., lediger Molk.-Gehilfe mit allen ins Fach schlagenden Arbeit., sow. Landwirtsch. aufs beste vertr., sucht zu sofort oder später dauernde Stellung. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Paul Schulz, Carzig,** Nm., Krs. Soldin. (6256

Tücht. Gehilfe, 26 J. alt, sucht zu sof. od. spät. dauernde Stellg. Pom. bevorz. Selb. ist vertr. mit Führg. von Kess. u. Maschin., Butt., Tilsit. Fett- u. Mag.-Käserei u. □-Sahn.-Käse. Gefl. Angeb. erb. (6295
Franz Pergand, Schwessin
Krs. Köslin, Pommern.

Jg., kräft. Gehilfe sucht zum erst. Dezbr. dauernde Stellg. Ders. ist in Käserei, Butt. u. Kess., Masch. best. vertr. **Kürassier Fritz Rade, Reichswehr-Kav.-Rgt. 1,** 2. Esk., **Königsberg,** Wrangelkaserne. (6289

Suche für tücht., älteren
Gehilfen
welcher bei mir gelernt, Molkereischule absolviert hat, Vertr.-Stellg. evtl. als Gehilfe. (6304
Otto Piesker, Molk.-Bes.
Mittenwalde, Mark.

Jg., kräft. Gehilfe s. Stell. z. 15. Nov. od. 1. Dezbr. zur weit. Ausbildg. **Otto Peplinski, Molk. Kahlbude,** Bez. Danzig. (6299

Tücht. Molk.-Gehilfe, 24 J. alt, welch. in dem abzutret. Gebiet nicht poln. werd. will, s., gest. auf gute Zeugn., Stellg. zu bald od. später. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Reinh. Hampe, Suchary** b. Nakel. (6252

Tüchtiger Gehilfe
21 Jahre, an selbständiges Arbeit. gewöhnt, mit Kessel, Maschinen, Butterei, Quark und Eiweißfabrik. besten. vertraut, sucht zu sof. Stell. Gefl. Angeb. erb. (6258
W. Meißner
Herne, Kaiser Straße 57.

Achtung!
Wo findet ehrlicher, tüchtig. und bescheidener, junger (6176

Gehilfe

dem an dauernd. Stell. in gut geleit. Molk. geleg. ist, Stellg. Selb. ist mit allen Facharbeiten, wie Annahme, Butterei, (Faß u. Fertig.), Kessel und Maschin., auch Baltic-Turbinenanlage, Quark- u. Eiweißbereitung, sowie mit dem Abrechn.-Wesen, auch nach Fettprozent., best. vertr., hat bisher in ungekündigten Stellungen gearbeitet, und ist an selbständ., sauberes Arbeiten gew. Tadellose Zeugnisse steh. zur Seite. Antritt nach Belieben. Um gefäll. Angebote mit Geh.-Angabe bittet
Molkereigehilfe
W. Heinemann
Klein-Lafferde, Kreis Peine.

Meierei-Gehilfe.
Für einen jungen, arbeitswillig. soliden Gehilfen, den ich best. empfehlen kann, suche ich zum 1. Nov. Stellung bei bescheid. Ansprüchen.
G. C. Pieper, Inspektor
Gen.-Meierei Wrist, Holstein.

Suche zum sofortigen Antritt für bestempfohlenen (5757
Gehilfen
welcher mit neuzeitlichen Maschin. ausgebildet ist, auch in Harzkäserei gut bewandert, 18 Jahre alt, Stell. Angeb. erb.
Schwartz, Wismar i. Pomm.

Tüchtiger, zuverläss. Molkerei-Fachmann

31 Jahre alt, verheiratet, kinderlos der längere Zeit im Felde stand u. jetzt brotlos ist, da er seine Stellg. als Verwalter einer städtischen Genossenschaftsmolkerei in der Prov. Posen durch Verkauf an ein. Polen verloren hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen Stell. als Verwalter oder sonstigen Vertrauensposten. Für Beschaffung zahle hohe Provision. Angeb. unt. **A. 6322** an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger, strebsamer

Gehilfe

Kriegsteilnehmer, 22 Jahre alt, m. allen Facharbeiten bestens vertraut Molkereischule mit Erfolg soeb. absolviert, sucht baldigst Stellg. Angebote erbittet (6311
Leo Henke
Garrin, Krs. Kolberg.

Tücht., an Sauberk. gewöhnter **Molk.-Gehilfe** sucht zu sof. dauernde Stellg. Ders. ist mit all. Arbeiten im Fach best. vertr. Gute Zeugn. sind vorhanden. Zuschrift. m. Geh.-Ang. sind zu richt. an (6313
Albert Markworth, Molk.-Gehilfe
Stiege im Harz.

20 jähr. Molkereigehilfe

ehrlich und zuverlässig, mit sämtl. Arbeiten vertraut, sucht für sofort evtl. später, dauernde Stellg. für Kessel u. Maschinen, evtl. als alleiniger. Suchender ist mit sämtlich. neuzeitlichen Maschinen vertr., besitzt gute Zeugnisse und reflektiert nur auf Dauerstellung. Angebote erbeten (6312
Hasse, Marienthal
Post Regenthin.

Für mehrere junge (6293
Gehilfen
suchen wir dauernde Stellungen.
Molkerei-Genoss. Gollnow
e. G. m. b. H.

Für jungen (5758
Molkereigehilfen
der bei uns seine Lehre beendet hat, suchen wir für bald geeignete Stellung. Der Gehilfe ist kräftig, willig, sauber und im Vollbetrieb vollständig ausgebildet. Gefl. Anfragen erbittet die
Milch-Verwert-Genossenschaft Kleschkau, Krs. Danziger Höhe.

Suche für meinen (6161
Milchkutscher
16 Jahre alt, groß und kräftig, der auch Molkereiarbeiten verrichtet, zu sofort anderweitig Stellung.
Basse, Molkereibesitzer
Görzig, Anhalt.

Suche für einen jungen Mann, welchen ich sehr empfehlen kann, zu sofort oder später
Stellung.
Hannover, Schl.-Holst., Mecklbg. bevorzugt. Angeb. erb. (6157
Molkerei Buxtehude.

18 jähriger, jg. Mann s. Stell. als
Lehrling
zum 1. Jan. 1929 in gut gehender Molkerei. Angeb. an (6271
Uhde, Sievershausen b. Peine.

Suche für meinen Schwager, 18 Jahre alt, eine (6192
Lehrstelle
in moderner Molkerei. Gute Ausbildung Bedingung.
Franz Berg, Molkereibesitzer
Wiele, Post Mrotschen, Posen.

Suche für meinen jungen Mann, welcher früher bei mir gelernt hat, zum 1. Novbr. evtl. später
Stellung.
Kann denselben jedem Kolleg. empfehlen. Gefl. Angeb. an (6031
Herm. Schüßler, Molkerei Scharfoldendorf in Brschwg.

Junger, ehrlicher Mann
18 Jahre alt, der $3^1/_2$ Jahre in Butterhandlung tätig war und flotter Butterschl. ist, an sauberes Arbeiten gewöhnt, u. sich vor keiner Arbeit scheut, sucht sofort (6159

Lehrstelle

wo er sich vollständig ausbilden kann. Werte Angebote erbittet
Curt Waber
Dieskau b. Halle.

Suche für fleißigen, ehrlichen jg. Mann, der seine Lehrzeit hier beendet und den ich in allen Arbeiten empfehlen kann, ab 1. November zum beliebigen Antritt (6100
Stellung.
Angeb. mit Geh.-Ang. an
Dampfmolk. Sarranzig b. Dramburg. Inh. **Johannes Schütz.**

Für meinen Sohn, der Ostern konfirmiert wird u. große Lust hat das Molkereifach zu erlernen, suche ich zu Ostern (6945
Lehrstelle.
Gefl. Angeb. erb.
Friedrich Fischer
Geestemünde Mühlenstr. 16 I.

Suche für meinen Sohn, der das Fach 2 Jahre gelernt hat, **Stellung zur weiteren Ausbildung.**
Gemeindevorsteher Zühlke
6036) **Bartlin**, Kr. Schlawe i. Pom.

Suche für einen 17 jährig. Landwirtssohn zum beliebigen Antritt Stellung als (6035
Lehrling.
Oldenburg u. Ostfriesland bevorz.
L. Lange
Molkerei Altjührden, Oldbg.

Suche für meinen Sohn, 21 J. a., zur weiteren Ausbildung (5926
Stellung im Vollbetrieb.
Er unterzieht sich jeder Arbeit.
Böhse, Molkereibesitzer
Neuwedell, Brdbg.

Suche für meinen Sohn, 18 Jahre alt, kräftig und gesund, Stellg **zur Erlernung des Molkereifachs.** Bevorzuge größere **Gen.-Molkerei,** wo ihm unter Leitg. des Direktors Gelegenheit gebot. ist, etwas tücht. zu werden. Angeb. erb. (5942
Hans Graber, Molkereibesitzer
Trunz, Westpreußen.

Für meinen (5493
jungen Mann
17 Jahre alt, welcher seine zweijährige Lehrzeit am 1. 1. 1919 beendet hatte, suche zum 1. 12. 1919 Stellg. Selbiger ist sicherer Rechn., scheut sich vor keiner Arbeit und ist an selbständiges Arbeiten gewöhnt. Kann denselb. jedem Kollegen best. empfehlen. Angeb. erb. an
R. Mielke, Verwalter
Poblotz, Post Zezenow
Krs. Stolp in Pomm.

Suche für Verwandten, 17½ jähr. Landwirtssohn, (5689
Lehrstelle
in größerem Betrieb, mögl. Vorpommerns. Angeb. erb. an
Forsthaus Kruckow
Vorpommern.

Jg. Meierin sucht für bald oder später Stellung. Selb. ist erfahren in Butterei u. Weichkäs., sowie in allen Facharbeiten. Schles. bevorzugt. Werte Angeb. mit Geh.-Angabe an **Clara Langer, Petrigen,** bei Bohrau, Krs. Strehlen. (6144

Junger Mann
17½ Jahre, Molkereidirektorssohn, mit allen Arbeiten vertr., sich vor keiner Arbeit scheuend, wünscht sich zwecks weiterer Ausbildung zu verändern. Gefl. Ang. erb. an (6319
Franz Brzank jun., Haynau, Schl., Schützenstraße 3.

Suche für äußerst tücht., saubere
Meierin
23 Jahre alt, welche mit Butterei, Laden u Haushalt sehr gut vertr., dauernde Stellung. Angeb. erb.
Dülsmann, Holle in Hann.
bei Derneburg. (6156

Junge, kräftige Meierin

keine Arbeit scheuend, mit allen Facharbeiten vertr., sucht zum 15. 11. dauernde Stellung. Werte Angebote erbeten an die (6163
Meierin Helene Jublinsky
Molkerei Rosenberg, Westpr.

Gewissenhafte, ält. Meierin s. z. 1. Novbr. Stellg. für Butterei und Annahme der Milch. Rheinland wird bevorzugt. Angeb. sind zu richten an (6110
Ottilie Piezet
Abbau Seeben, Post Grallau
Krs. Neidenburg, Ostpr.

Ältere, tüchtige, vor allem sehr
saubere Meierin
wünscht wegen Stillegung des Betriebes baldigst anderweitig Stellg. Selb. ist in allen Zweig. des Fach. gewissenhaft und selbständig vertr. Gegend gleich. Werte Angeb. erb. an die (6198
Meierin M. Haucke
Gehofen bei Artern, Thür.

Tüchtige Buchhalterin

längere Jahre im Meiereifach tät., sucht Stellung. Selb. ist mit Milchannahme und sämtl. Kontorarbeit. vertraut. Gefl. Angeb. unter **F. K. 6291** an diese Zeitung.

Jg. Meierin s. Stelle. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an (6296
Charlotte Tiedemann, Elbing
Holländer Chaussee 45.

Gewandte Meierin s. Stellg. als Verkäuf. od. sonst. Vertr.-Post. Selbige ist im Haush. bew. **Pleick, Barsunen** b. Gillandwirszen, Opr. (6317

Wirtschafterin
27 Jahre alt, mit sämtlich. Arbeit. im Haushalt und Betrieb, einschl. Mon.-Abrechn. best. vertr., sucht wegen Verheirat. ihres jetzigen Prinzipals zum 15. Dezbr. od. erst. Januar bei bescheid. Ansprüch. anderweitig Stellg. Angeb. unter **G. 6320** an diese Zeitung.

Junge Meierin

23 Jahre alt, sucht Stellung für Annahme u. Kontor, evtl. auch zur Führung eines frauenlosen Haushaltes. Gefällige Angebote unter **Hannover 6249** an diese Zeitung.

Erfahr. Meierin

mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten gut vertraut, sucht zum 15. 11. oder 1. 12. Stelle. Gefl. Angebote unter **A. L. 6095** an diese Ztg. erbeten.

Suche für meine Kusine, welche bis jetzt meinen Haushalt selbständig geführt hat, Stellung als **Wirtschafterin.** Dies. ist 24 J. alt, von angen. Äußern u. sehr fleißig. **Molkereibes. Fuhrmann, Obermöllern** bei Kösen. (5762

Suche zum 1. oder 15. Dezember für willige, junge, kräftige (5865
Meierin
die hier ihre Lehrzeit beendete, die auch gerne im Haushalt aushilft. Stellung, mögl. in Genoss.-Betrieb. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Janßen, Betriebsleiter
Gr. Tychow in Pomm.

Junge, saubere, kräftige (5870

Meierin

keine Arbeit scheuend, Westpreußin, mit allen Facharbeiten best. vertr., Haushalt selbständig geführt, gute Zeugnisse vorhanden, wünscht beliebig Stellung zum baldigen Antritt. Gefl. Angeb. erb.
Minkolei
z. Zt. besuchsweise **Berlin**
Gitschinerstraße 33.
Obstgeschäft.

Jg., tücht. Meierin, Anfäng., sucht Stellg. zum 1. 10. oder 15. 10. zur weiteren Ausbild. Gegend gleich. Meld. sind zu richt. an **Frl. Martha Kroll, Jungen,** Kreis Schwetz in Westpreußen. (5140

Für meine sehr tüchtige, lange Jahre beim Fach tätige (5899
Meierin
welche ich sehr empfehl. kann, suche Stellung zu sofort. Gehalt nach Übereinkunft.
Lettow, Molkereibesitzer
Ludwigslust i. M.

Meier
Landwirtssohn, 29 J., evgl., in all. Zweig. d. Molk. u. Landw. vertr., sucht, gest. auf gute Zeugn. zu sofort Stellg. als Meiereiverwalter oder Landw. **W. Schwarz**, III. **Rw. Schützen-Regiment 83, 10. Komp., Bromberg.** (6237

Tücht., erfahr., ält. **Gutsmeier,** ledig, langjähr. Erfahrg. in Viehzucht u. Mast, Geburtshilfe, bestens vertr. mit Kessel, Maschine, Butt., Käs., Buchführ., elektr. Lichtanlage, Molk.-Schule besucht, Ia Zeugn. u. Empfehl., sucht Stelle zum 1. 1. 20. **Paul Steinke, Rittergut Gondes,** Post Weichselhorst, Kr. Bromberg.

Jg. Molk.-Bes., Ostpr., 28 J. alt, evgl., große, stattliche Erscheinung, von gut. Ruf u. Cherakt., 60 000 ℳ Vermög., möchte mit gebild., wirtschaftl. gut erzog. Dame in Briefwechs. zw. **bald. Heirat** tret. Ernstgem. Angeb. mit Bild, welch. zurückgesandt wird, sowie Vermög.-Verhältn. unter 6261 an ds. Ztg.

Tücht., solider Fachmann, 31 J. alt, evgl., von gutem Ruf u. Char., wünscht Briefwechsel mit Fachm.-Tochter, Meierin od. jg. Wwe. zw.
Heirat.
Einheirat erwünscht. Gefl. Ang. mit Bild, welch. urückgesandt wird, unter **H. 6211** an diese Zeitung.

Molk.-Verwalter, 29 J. alt, evgl. in sicher. Lebensstell., sucht Lebensgefährtin zwecks baldiger
Heirat.
Erwünscht Fachm.-Tochter od. bess. Meierin, welche im Abrechn.-Wes. bewandert ist. Etwas Vermögen Bedingung. Strengste Diskretion zugesichert. Werte Zuschriften mit Bild, welches sofort zurückgesandt wird, erb. unt. **W. L. 6226** an ds. Zeitung.

Tücht. Fachmann, 30 J. alt, evgl. 173 gr., dunkelblond, mit kl. Verm., sucht die **Bekanntschaft** einer jung. Dame oder Witwe. Einheirat in Molk. od. Landwirtsch. angenehm da Landwirtssohn. Ang. nebst Angabe der Verhältn. m. Bild, welch. sof. zurückges. wird, unter **6251** an diese Zeitung. 6

Jg. Fachmann, Anf. der 20er, w. Briefwechs. mit jg. Dame od. Fachmannstochter zwecks späterer
Heirat
Angebote mit Bild unter 5739 an diese Zeitung.

Fachmann, 28 J., evgl., in guter Stellung, Großstadt, wünscht mit junger Dame zwecks
Heirat
in Verbindung zu treten. Vermög. erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Nur ernstgem. Angeb. mit Bild u. L. 6188 an diese Zeitung.

Gebild. Fachmann, große, ansehnliche Erscheinung, 20 000 ℳ Verm., 6000 ℳ Jahreseinkommen, wünscht
Heirat
mit wirtschaftl. Dame oder Witwe, am liebsten Einheirat. Angebote mit Bild unter Nr. 5740 an diese Zeitung erbeten.

Geb. Fachmann, Junggesf., 35 J. alt, vermög., von gut. Ruf u. Char., wünscht m. bess. jg. Dame od. Wwe. ohne Anhang Briefwechsel zwecks
Heirat
evtl. Einheirat in ähnlich Geschäft. Angeb. mit Bild erbeten unter H. P. 5909 an diese Zeitung.

Ökonom, Brauerei- u. Molkereibesitzer, schönst., großes Objekt der Gegend, 29 Jahre alt, evgl., vermögend, wünscht mit wirtschaftlich erzog. Fachm.-Tochter (Witwe nicht ausgeschlossen), im Alter von 20 b. 30 Jahren, mit Vermög., in Briefwechsel zu treten zwecks
Heirat
Damen aus gut bürgerlich. Familie werden gebeten, Bild unter Angabe ihrer Verhältnisse unter Glück 2394 an diese Zeitung einzureichen. Strenge Diskretion wird zugesichert und erwünscht. Angeb unter 5563 an diese Zeitung.

Fachmann, Kriegsinv., l. Bein verloren, 27 Jahre, in guter Stell wünscht mit liebevoll. Dame zwecks
Heirat
in Verbindung zu tret. Nur ernstgemeinte Angeb. mit Bild unter W. 6189 an diese Zeitung.

Fachmann, evgl., vermög., in den besten Jahren, möchte sich mit ein. Dame in guten Verhältnissen
verheiraten
evtl. Einheirat zwecks Gründ. ein. Eigenheims. Witwe nicht ausgeschl. Angeb. mit Bild unter Darlegung der Verhältnisse unter 5741 an ds. Zeitung erbeten.

Nach Schluß eingegangen.

Suche zu sofort eine (6318
Molkerei
zu kaufen, wo gesicherte Milchlieferung gewährleistet ist.
B. Geier
Münsterberg, Bahnhofstr. 18.

Molkereikauf.
Von einem tüchtigen Fachmann wird eine Molkerei, am liebsten in Ost- und Westpr. oder am Nieder-Rhein baldigst zu kaufen gesucht. 30—50 000 ℳ Anzahl. stehen zur Verfügung. Angeb. unt. S. S. 6316 an diese Zeitung.

Fachmann sucht gutgehende (6314
Molkerei
zu kaufen oder zu pachten. Beding. wenig Magermilchrückgabe. Mind.-Quantum 800 Ltr. Anzahl. 40 000 bis 45 000 ℳ. Gefl. Angeb. erb.
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf, Wilkestr. 32.

Früherer Meiereipächter
mit erwachsenem Sohn, ebenfalls gelernter Meier, Soldat gewesen, sucht (6321
Molkereipacht oder Verwalterstelle
Powels
Mühlhausen, Kr. Pr. Eylau.

Suche Molkerei

von 1000 Ltr. aufwärts zu pachten oder zu kaufen. Ausführliche Angebote erbeten (6310
Max Borchard
Danzig, Thornscherweg 14.

Bin sofort Selbstkäuf. ein. größ. gut eingerichteten (6297
Molkerei
Anzahlung in jeder Höhe.
Wengel, Rudszen, Kr. Pillkallen
Ostpreußen.

Suche gutgehende Molkerei
nur reelles Objekt zu kaufen. Anzahlung 40—50 Mille. Angebote u. 6285 befördert diese Zeitung.

Kleine Dampfmolkerei
Mietsräume, preiswert zu verkauf. Besetztes Rheinland. Angebote u. 6286 an diese Zeitung.

Molkerei

Januar in Betrieb kommend, elektrischer Betrieb, zirka 600 Kühe angeschlossen, Verträge, gute Pachtgebäude, Provinz Hannover, ist zu verkaufen. Angebote unter 6276 an diese Zeitung.

Molkerei-Verkauf
zirka 700 bis 1000 Ltr. täglich, mit Grundstück, nähe Stettin, für den Preis von 70 000 ℳ bei 40 000 ℳ Anzahlung. Angeb. unter 6302 an diese Zeitung.

Molkerei und Käserei
in Mecklbg., nahe an Bahn und Sadt, mit guten Stallungen, neun Schwein., div. Hühnern, für 75 000 Mk. bei 52 000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Molkereibetrieb liegt neben dem Wohngebäude von zwei Fam.-Wohnung. Selbstkäuf. wollen sich unter **Mecklenburg 6001** an ds. Zeitung wenden.

Käserei Lehndorf
(Sachsen-Altenburg)
verkauft eine gebrauchte (6323
Engelmannsche Käsemaschine
zum Mischen und Formen und eine Anzahl **Holzhorden.**

Weg. Betriebsveränderung habe ich einen noch sehr gut erhaltenen
Dampferzeuger
Bergedorfer, abzugeben. (6273
Dampfmolkerei Dolle
Fernsprecher Dolle Nr. 11.
R. Hartmann.

Lokomobilen, Pressen, Kraftpflug, Dreschkasten
durchweg Friedensmetallager, verkauft sofort (6269
Pagel, Greifenberg in Pom.

Offeriere zur sofortigen Lieferung als gebraucht:
1 **Dampfmaschine**, 4 PS kompl.
1 **Holst. Butterfaß** für 450 Ltr. Inh. mit Wandkonsolen
1 **Alfa-Separator A. 1**, 1400 Ltr. kompl. mit Vorgelege
1 **Alfa-Pony**, 700 Ltr., kompl. mit Vorgelege
1 **Kannenspülbock**
1 **Butterkneter** für Hand- u. Kraft 600 mm Tellerdurchm.
1 **kupferplatt. Milchbassin**, 1500 Lt. Inhalt
Ferner als neu.
Verzinnte Milchkannen 20 Ltr. m. Stechdeckel
Verzinnte Milchkannen, 20, 15 und 10 Ltr.
Milchbassins sowie Käsewannen in allen Größen
Rahmständer, verzinnt, rund und oval, 40, 50 Ltr.
Ia **Separatoren-Öl**
Ia **Maschinen-Öl**
Ia **Zylinder-Öl**
sowie sämtliche Molkereimaschinen und **Bedarfsartikel.** (6267
H. Brandt
Molk.-Maschinen u. Bedarfsartikel
Magdeburg, Hartstr. 1.

In Bayern ist ein Molkereigeschäft

mit Rentehaus (8000 Mk. Mieteinnahme) und einem Jahresumsatz von ½ Million um den Preis von 260000 Mark zu verkaufen.
Erforderlich 100000 Mk. Näher. unt. 6282 durch ds. Zeitung.

Verkaufe neuen (6298
Drehstrommotor
12,2 PS, 220—380 Volt, 965 Umdrehungen, mit Anlasser und Stellschienen. Preis ab Verladestation einschl. Verpackung 5600 ℳ.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland, Telefon 14.
Krs. Grimmen.

Offeriere:
Konservendos.-Verschl.-, Abschneide- u. Bördelmaschinen, kompl. auf Tisch geschraubt, Prs. 450 ℳ
Weißblechdosen für ½, 1, 1½ und 2 Kg. Inhalt
Ferner (6268
Schrot-Backmehl-Mühlen, kompl. m. Mehlsichter, in sämtl. Größen zur schnellsten Lieferung.
H. Brandt
Magdeburg, Hartstraße 1.

Wegen Raummangels sofort zu verkaufen: (6306
1. **Astra-Separator**, 450 Ltr. Std.-Lstg., für Hand- u. Göpelbetrieb
2. **Viktoria-Butterfaß**, Hand- und Göpelbetrieb
3. **Handbutterkneter**, 90 cm Durchmesser
4. **Hildebrandsch. Vorwärmer**
5. **Milchuntersuch.-Apparate** zu acht Proben, Dr. Gerber
6. **Kamelhaarriemen**
7. **Transmiss.** nebst Riem.-Scheib.
Sämtliche Sachen sind nur 4 Jahre im Betrieb gewesen u. sind tadell. erhalten.
Socha, Prossitten, Krs. Rössel
Bahnstat. Frankenau, Ostpr.

Soeben erschien:

Die Dampfmaschine
Kurzgefaßtes Lehrbuch m. Beispielen für das Selbststudium und den praktischen Gebrauch.
Von Friedrich Barth.
I. Teil.
Wärme- und Dampf-technische Grundlagen.
3. Aufl., 147 S. mit 64 Figuren.
II. Teil.
Bau und Betrieb der Dampfmaschine.
3. Aufl., 168 S. mit 113 Figuren.
Preis 1.80 Mk. für jedes Buch.

Die Dampfkessel
Kurzgefaßtes Lehrbuch f. das Selbststudium und den prakt. Gebrauch.
Von Friedrich Barth.
I. Teil.
Kesselsysteme und Feuerungen
3. Aufl., 134 S. mit 43 Figuren.
II. Teil.
Bau u. Betrieb der Dampfkessel
3. Aufl., 139 S. mit 42 Figuren.
Preis jeden Buches 1.80 Mk. inkl. Teuerungszuschlag.

Buchhandlung der Molkerei-Zeitung Hildesheim.

Starker Milchtransportwagen, gut imstande,
Handbuttermaschine für 30 L. Inh. **Quarkpresse** zu verkaufen. (6274
Baumgartner, Lippstadt.

Zu kaufen gesucht ein gebrauchter aber gut erhaltener (6292
Vorwärmer
Leistung zirka 1000 bis 1500 Ltr. p. Stunde. Angeb. mit Preisangabe u. näherer Beschreibung an
Molkerei Langwedel
Bezirk Bremen.

Zu kaufen gesucht gebrauchtes
Holstein. Butterfaß
100 bis 120 Ltr. Füllung, mit seitl. Antrieb, aber gut erhalten. Angebote mit äußerst. Preis an (6303
Hans Pfifter, Oberglogau.

Kompl. Dampfmolk.-Einrichtung
bis 3000 Ltr. Leistung, gebraucht, aber tadellos erhalten, preisw. zu kaufen gesucht. Angebote u. 6287 an diese Zeitung erbeten.

Zu kauf. gesucht 4—5 PS Gaggenauer oder Löcknitzer (6254
Sparmotor.
Angebote mit Preis u. Alter an
Holsten-Meierei
Hamburg, Poolstraße 11.

Quark, Eiweiß sowie alle Sorten Käse
gesucht
Käse-Kempf, Dohna, Sachs.

Zu kaufen gesucht (6255
Vollmilch und Magermilch sowie alle Sorten Käse.
Für Nachweis hohe Provision. Gefäße werden gestellt. Kasse im voraus.
Holsten-Meierei, Hamburg
Poolstr. 11. Telefon Merkur 8838.

Molkeneiweiß
zu kaufen gesucht. (6272
Käsefabrik Pittersdorf, Oberfr.

Quark
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Zastrow & Oppermann
Käsewerk (6279
Neumünster in Holstein.

Für hiesige Käsefabrik kaufe dauernd zu den höchsten Preisen
Quark und Molkeneiweiß.
Tonnen werden gestellt; zu größer Posten komme selbst rüber. (6278
Buchholz, Käsefabrik
Lissewo, Krs Culm, Westpr.

Welche Molkerei würde jungem Anfänger, Kriegsbeschäd., wöchentl. **einige Ztr. Quark** überlassen. Zahle höchste Preise Wegen Preisnahme auch persönlich Rücksprache. Angeb. erb. (6281
Arth. Machts
Sandersdorf b. Bitterfeld.

Julius Maeding

gegr. 1889 Butter-Großhandlung gegr. 1889
Berlin O. 27, Krautstraße 48
Fernruf: Königstadt 3452
ist ständiger Abnehmer **sämtl. Sorten Käse** und **jeden Quantums Eier.**

Molkerei-Verkäufe.

Dampfmolkerei
[i]n Mecklenburg, tadellose Gebäude, [vo]llst. Einrichtung, keine Zwangs[lief]eranten, Milch im letzten Jahr [...]000 Kg., 2 Pferde, 5 Wagen, 15 [Sch]weine, bei 40 000 M Anzahl. zu [ver]kaufen. Verkauf nur an Fachm. [der] selbst im Betriebe arbeitet. Re[flek]tanten wollen ihre Adresse unt. [...]4 an ds. Zeitung zur Weiterbe[för]derung einsenden.

[T]ücht., kapitalkräft. Molkereifach[ma]nn sucht
Molkerei
[v]. 500—1500 Ltr. Tagesquantum. [Sch]les., Posen, Brandenburg, Sachs. [bev]orzugt. Angebote unter 6247 [an] diese Zeitung.

Beteiligung

[an] leistungsfähiger Molkerei sucht [Ka]pitalist. Angebote unter 6241 [an] diese Zeitung.

Achtung! Interessenten
[die] auf Grund des Chiffre-Inserat. [...]0 betr. Molkereiverkauf in Ver[bin]dung getreten sind, wollen sich [in] ihrem eigenen Interesse unter [fol]gender Adresse melden. (6241 [...]o, **postlag. Minken**, Krs. Ohlau.

[F]achmann sucht größere
Molkerei
[zu] kaufen, evtl. zu pachten. Bei [Ka]uf kann Anzahlung in jed. Höhe [gel]eistet werd. Molkerei in Medl. [od]er Holstein bevorzugt. Angeb. u. **[...] B. 6233 an ds. Ztg.**

Neugegründete Handmolkerei
[Zw]angslieferung, im Durchschnitt [täg]lich 350 Ltr., sofort zu verkaufen. [Gu]te Existenz für ledigen Gehilfen [od]er Meierin. Horcher verbeten. [An]gebote unter E. T. 6225 an diese [Ze]itung.

Größere Käserei
[Ge]gend gleich, von zahlungsfähig. [Fach]mann zu kaufen gesucht. An[ge]bote unt. **6222** an diese Zeitung.

[K]aufe oder pachte zu sofort gute
Molkerei
[ev]tl. tätige Beteiligung mit 20 000 [bi]s 30 000 M an gutem Unter[ne]hmen. Angebote unter **H. 6191** [an] diese Zeitung.

[S]uche gutgeh. **Molkerei** nicht weit [vo]n der Bahn u. kathol. Kirche am [lie]bst bei jeder Anzahl. zu kauf. Es [ka]nn auch i. poln. Gebiet sein. Aus[füh]rl. Angeb. u. **6181** an ds. Ztg.

[F]achmann sucht sofort oder spät. [ein]e mittlere oder größere
Dampfmolkerei
[mi]t sicherer Zukunft, auch mit Neb.-[be]trieben in Thür., Mitteldeutschl. [od]er Holstein bei beliebiger Anzahl. [zu] kauf., evtl. kann 8 Zimm.-Villa [mi]t 1 Morgen Garten u. Stallung [so]fort beziehbar, in unmittelbarer [Näh]e eines Badeortes im Bezirk [Ha]lle, in Tausch gegeben werden. [An]geb. unter **F. S. 6197** an ds. Ztg.

[K]riegsgefang. sucht reelle **Mol**[ker]ei in deutschbleib. Gegend von [...]0 Ltr. aufwärts zu pachten oder [zu] kaufen, wo eine Anzahl. von [...]000 bis 70 000 M genügt. Ders. [wü]rde auch einheiraten. Zuschr. erb. [...]. **Schulz, Tiegenhagen,** Westpr.

Suche Ort
wo Molkerei gewünscht wird.
[Fü]r Nachweis zahle hohe Provis. [An]gebote unter **W. M. 6133** an ds. [Ze]itung.

[A]nfänger sucht auch kleinste
Molkerei
[s]ofort zu pachten. (6127
Molk.-Verwalter Ziolkowski
Zbiczno, Bez. Marienwerder.

[S]uche zu sofort oder später (5475
Molkerei
[vo]n 500 Lt. aufwärts zu kaufen od. [pa]chten. Gefl. Angeb. erb.
Molk.-Verwalter Piske
[...]Berklingen, Krs. Wolfenbüttel.

Die Genoss.-Molk. Gr. Weide
bei Marienwerder, Westpr.
wird hiermit **zum Verkauf** gestellt. Jahres-Milchquant. etwa 500 000 Ltr., im Frieden 750 000 Ltr. Geschlossene Angebote bitte bis 15. 11. zu richt. an den **Vorstand der Molkereigenoss. Gr. Weide, G. m. u. H.**
H. Baecher, Gr. Weide
Post Kurzebrack, Westpr.

Größeren Unternehmens halber verkaufe meine schöne (6169
Dampfmolkerei
mit 2 Schrotmühlen in milchreicher Niederung. Schöne Gebäude, Stall. für 600 Schweine, überall elektr. Beleuchtung. Milch wird keine geholt, **2 Kutschpferde können übernommen werden, ebenso 30 Schw.** Zur Übernahme genüg. 100 Mille. **Gefl. Angeb. erb.**
E. Maas, Molkereibesitzer
Schmerblock, Freistaat Danzig
Telefon Nr. 1.

Wünsche Kauf od. Beteiligung an **Molkerei oder Käsefabrik.**
Gefl. Angeb. unter **M. 6178** an ds. **Zeitung erbeten.**

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (6124
Wilhelm Riecke
Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Gutgehende Molkerei
mit einem jährl. Umsatz von mindestens 250 000 Ltr. Milch, u. **möglichst an Bahnstat. gelegen, von** Fachmann zu kaufen gesucht. **Genügend Kapital vorhanden.** Angeb. **unter 6119 an ds. Ztg.**

Achtung!
Schönes, modernes Haus
an **Kleinbahnstat.,** unweit Hafenstadt, **zur Anlage einer** Molkerei **besonders geeignet,** da 4 Dörfer liefern könnten, **für** 30 000 M zu **verkaufen. Angeb. unter 6055** an ds. **Zeitung.**

Verkaufe meine
Molkerei
z. Zt. tägl. **Milchquantum** 900 Ltr., **keine Magermilchrückgabe.** Gebäude u. maschin. **Einrichtung** in tadellos. **Zustande. Gutes Einvernehm.** mit den **Lieferanten,** kein Zwangsanschluß. **Vor dem Kriege** tägliche **Verarbeitung** 2800 **Ltr.** Preis 100 000 M, **Anzahl.** 50 000 M. Angebote unt. **W. 6073** an ds. Ztg.

Kaufe Milchvertrag
oder zahle Provision für Nachweis **eines Ortes, wo Molkerei** errichtet **werden kann. Bin Fachmann, Kriegsteilnehmer und will für mich selbst einrichten.** Angebote unter **6047** an diese Zeitung.

Zu verkaufen
Molkerei
in demnächst polnisch werdend. **Gebiet an der Bahn geleg.,** sehr flott. Stadtgeschäft, im Fried. über zwei Mill. Liter Milch, jetzt über eine Million. **Preis** 300 000 M, Anzahl. 150 000 M. Anfragen zu richt. unt. **D. R. 6093 an diese Zeitung.**

Suche zu sofort oder später (6090

Dampf-Molkerei

zu kaufen. Angeb. erb.
Schütte, Calvörde (Mark).

Verkaufe sofort in Industriestadt Schles. weg. Famil.-Angelegenheit. mein **grundreelles**
Molkereigeschäft
seit 8 Jahren besteh., mit 17 Morg. Ackerland, sowie sämtl landwirtsch. Maschinen. Neben dem Molkereigeschäft **wird noch** Gemüsehandel geführt, der auch sehr rentabel ist. **Kurz entschlossene Käufer,** keine **Agenten erwünscht. Preis** 90 000 **Mark, Anzahl.** 50 000 **Mark.** Angebote **unter G. 6089** an ds. Ztg.

Zu kaufen gesucht
kleine Käsefabrik
möglichst in Berlin oder Umgegend. Angebote mit Angabe des nötigen Kapitals unter **O. D. 6141** an diese Zeitung erbeten.

Gutgeh. Milch- u. Buttergeschäft
in Hannover, mit vollem Inventar zu verkaufen. Angebote unt. **6056** an diese Zeitung.

Achtung!
Suche Molkerei
von 500 bis 700 Ltr. zu pacht. Ostpreußen bevorzugt. Gefl. Angeb. erbittet (6038
Pohl, Kirschitten
Post Reddenau, Ostpr.

Weg. Zahlungsunfähigkeit mein. bisherigen Käufers, lasse ich meine nachweislich rentable (6043
Molkerei
in Pachträumen, Milch- u. Pachtvertrag 10 Jahre, Milch z. Zt. tägl. 900 Lt., am **Mittwoch, den 29. Okt., nachmittags 3 Uhr,** an Ort und Stelle, öffentlich versteigern.
Reflektanten haben Vermögensnachweis zu liefern.
Antritt nach Wunsch, Besichtigung zu jeder Zeit.
W. Tönnies
Brietlingen bei **Lüneburg.**

Für gewerbliches Unternehmen

stillsteh. Molkerei

zu kaufen oder pachten gesucht. Genaue Angaben über Einrichtung u. s. w. erbeten unter **6042** an ds. Ztg.

Junger, tüchtiger Fachmann sucht zur Übernahme einer **größeren**
Molkerei 20—30 000 Mark.
45 000 M vorhanden. Eventl. von Käsefabrik, gegen Lieferung von Molk.-Produkten. Angebote unter **6071** an diese Zeitung.

Mit 20—35 000 M Anzahl. suche
Molkerei
Verkäufer kann längere Zeit wohn. bleiben. Übernahme sofort. (5908
Tiedemann, Oranienburg
Alsenstraße 6 p.

Kapitalkräft. Fachmann sucht

Molkerei

reell Unternehm. zu kaufen. Thür. od. angrenz. Gebiete bevorzugt, jed. nicht Bedingung. Angebote unter **F. A. 5893** an diese Zeitung.

Wegen Wiederverheirat. verkaufe meine (5831
Käsefabrik mit neuem Wohnhaus
mit elektr. Betrieb, Engelmannsch. Maschine. alles gut erhalten, Kommunallieferung, 2 Pferde. Preis 65 000 M.
Karl Hübner, Käsefabrik
Bitterfeld.

Suche rentable Molkerei
mit guten Milchverhältnissen zu kaufen oder pachten bei beliebiger Anzahlung. Angeb. unter **F. R. 5828** an diese Zeitung.

Suche zu gleich oder später eine reelle, rentable (5813
Friedensmolkerei
zu kaufen. An- oder Auszahlung in beliebiger Höhe vorhanden. Angebote bitte ausführlich zu richt. an
Molkereibes. Carl Skowronn
z. Zt. Kl. Stürlack, Kr. Lötzen, Ostp.
NB. Gegend gleich.

Molkerei
Mietsräume, jetzt 1000 Ltr. täglich, Milchversand, zu verkaufen. Preis 25 000 M. Angebote unter **5388** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
1907 erbaut, tadellose Maschin. und Geräte, zur Zeit zirka 400 Ltr., Fr.-Quantum 3500 bis 4000 Ltr., keine Magermilchrückg., angeschloss. sind zirka 800 Kühe. Milch bedeutend mehr zu haben. Prov. Hannover, ist krankheitshalber zu verkaufen. Angebote unter **A. 5975** an ds. Ztg.

Suche zu sofort oder später in deutschbleibender Gegend
Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Bin Selbstkäufer. Ausf. Angebote unt. **G. G. 6030** an diese Zeitung.

Fachmann, kapitalkräft., sucht zu sofort gutgehende
Molkerei
zu kaufen. Molkerei von 700 Ltr. aufwärts erwünscht. Angeb. erb. unter **5815** an diese Zeitung.

Käsefabrik
direkt an der Bahn gelegen, schöne Wohnung, monatlich 100 Ztr. verarbeitend, zu verkaufen. **Pr. 80 000 Mark.** Angeb. unter **5887** an diese Zeitung erbeten.

Achtung! Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen oder pachten gesucht. Kapital vorhanden. Rheinland, Westfl., Hannover bevorzugt. Ausf. Angeb. an
Fr. Kemper, Molkereiverwalter
Overhagen (5882
Krs. Lippstadt, Westfl.

Von einem tücht. Fachm., Selbstreflektant, wird **bald eine** (5950
Dampfmolkerei
auch mit Landwirtschaft, zu kaufen gesucht. **Anzahlung bis 100 000 M** vorhanden.
H. Gröger
Wenden in Brschwg.

Ledig. Fachmann mit 30—40 000 Mark, sucht
Molkerei mit Käserei
zu pachten oder zu kaufen. Er würde sich auch **als Teilhaber bei gutem Unternehmen beteilig.** Angeb. unter **H. 5946** an ds. Ztg.

Molkereien

werden gewissenhaft u. sachgemäß auf ihre **Reellität und Rentabilität** geprüft, wodurch d. Käufern Verluste, Ärger u. Verdruß erspart bleib. Auch sämtl. prakt. techn. u. kaufm. Arbeit., einschl. Organisat.- u. Revisionsarb. all. Art, Aufst. v. Bilanz., Rentabilit.-Berechnung. u. Betriebsübersicht., Abschl. v. Milchlieferungs- u. and. Verträgen usw., werden streng vertraulich, prompt u. billigst ausgeführt. **Garantiere für unbedingte Konkurrenz- und Lebensfähigkeit solch. Betriebe, die durch mich überwacht werden.**
O. Fischer
Molk.-Sachverständ. u. Revisor
Gera (Reuß), Parkstr. 9. (5935

Genossenschaftsmolkerei
oder Privatmolkerei
zu kaufen **oder pacht. gesucht.** Übernahme kann sofort erfolgen. (5736
Louis Heinrichs fr. Molk.-Verwalt.
Gardelegen.

Dampfmolkerei
am liebsten in Ost- oder Westpreuß. bei 30 000 M Anzahlung zu kaufen gesucht, wo im Sommer bis 1200 Lt. Milch tägl. angeliefert werden.
Willy Knoblauch
Adl. Bruch, Post Budisch
5778) Krs. Stuhm, Westpr.

Molkerei-Gesuch.
Suche als Selbstkäufer und langjähriger Fachmann zur baldigen Übernahme eine **wirklich reelle** kl. Molkerei zu **pachten** oder **kaufen.** 50 Mille **stehen mir bar zur Verfügung. Bedingung nicht unter** 500 Ltr. tägl. Anlieferung und wenig Magermilchrückgabe, sowie etwas Schweinehaltung. Ort mit Bahnstat. in der Harzgeg. bevorzugt, od. im Bez. Magdeburg. Ausführliche Zuschriften direkt von Selbstverkäufern erb.
Carl Zander, Magdeburg
Kaiser Straße 103 II.

Verkaufe sofort anderer Unternehmen halber meine gutgehende
Molkerei
zirka 700 Ltr., in günstiger Geschäftslage, im abzutretenden Gebiet Westpreußens. Angeb. unter **5782** an diese Zeitung.

Langjähriger Fachmann, von ehrenhafter Persönlichkeit, mit Mark 20 000 eigenen Mitteln, sucht

Mk. 25—50 000

gegen hohe Verzinsung u. hypothekarische Sicherheit. Beteiligung Molkereiprodukten-Firmen angenehm. Angebote unter 5863 an diese Zeitung.

Verkaufe sofort meine zweite

Molkerei

im besetzt. Gebiete zum Preise von 25 000 ℳ bei 10 000 ℳ Anzahlung, 300 Ltr. im Winter, 1500 Ltr. im Sommer. Gefl. Angeb. unter 5867 an diese Zeitung.

Fachmann sucht gutgehende

Molkerei

zu kaufen. Anzahlung bis 60 Mille. Spekulationsobjekte u. Vermittler ausgeschloss. Angebote unter 5760 an diese Zeitung.

Dampfmolkerei

suche in Rheinland, Westfalen oder Hannover mit festen Verträgen von 1000 Ltr. aufwärts zu kaufen. Bin Selbstkäufer. Hohe Anzahlung. Angebote unter E. 8203 an **Annonc.-Expedition Ed. Elven, Solingen.**

Achtung!

Suche sofort (5467

Molkerei

zu kaufen. Kapital genügend vorhanden. Ausführliche Angeb. an

Fischer, Molkerei Kahlau
bei Mohrungen.

Entschlossener Käufer
sucht eine lukrative

Dampfmolkerei

sofort zu erwerben Kapital ist in jeder Höhe vorhanden. Gefl. Angeb. unter 5542 an diese Ztg.

Suche zu kaufen bei hoher Anzahlung (5344

Dampfmolkerei.

Milch nicht unter 2000 Ltr. Angebote schnellstens erwünscht.

Max Conrad
Thorn, Hofstraße 3.

Suche Milchverträge od. Nachweis wo Molkerei errichtet werden kann

in Mitteldeutschland. Angeb. unt. [illegible]025 an diese Zeitung.

Gutgehendes

Milch- und Buttergeschäft

in Leipzig und näherer Umgebung sofort zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unt. 3949 an diese Ztg.

Suche für meinen Kollegen eine

Molkerei

nicht unter 1000 Ltr. Anlieferung, zu kaufen. Grundreelle Molkerei, tadell. Gebäude u. Masch. aus erst. Hand kommen nur in Frage. Anzahlung in jeder Höhe. (5095

P. Thoms, Molk. Emden, Ostfrsld.

Privat- od. Genoss.-Molkerei

bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109

Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg,
Halberstädterstraße 127.

Molkerei

zu kaufen gesucht. Angebote unter [illegible]026 an diese Zeitung.

Solider, strebsamer Molkereifachmann, 34 Jahre alt, ledig, sucht eine

gutgehende Molkerei

zu pachten oder kaufen. Würde auch die Leitung eines Betriebes übernehmen, wo der Mann fehlt. Spätere Einheirat bei gegenseitiger Neigung sehr angenehm. Gegend gleich. Gefl. Angebote unter 6213 an diese Ztg.

Privat- oder Genossenschaftsmolkerei

bei hoher An- oder Auszahlung vom Selbstkäufer recht bald zu kaufen gesucht. Gute Gebäude und Maschinen Bedingung Angebote unter 6180 an diese Zeitung erbeten.

Suche rentable Dampfmolkerei

mit 500 bis 1000 Ltr. täglich, möglichst mit wenig Magermilchrückgabe zu kaufen. Schlesien bevorzugt. Anzahlung kann in jeder Höhe geleistet werden. Angebote unter 6196 an diese Zeitung.

Suche Molkerei

zu kaufen. Bin erfahr. Fachmann und garantiere Genossenschaften dauernd höchste Bezahlung. Kaufe auch **Privat-Molkerei**, wenn sichere Zukunft. Anzahlung oder Barzahlung jeder Höhe. Angebote unter **„Molkerei“, Rudolf Mosse, Magdeburg.** (5747

Für Vermittlung zahle hohe Provision.

Meine in dem an Polen abgetretenen Gebiet belegene

Dampfmolkerei

verbunden mit flottgehender Harzkäserei, verkaufe ich sofort an einen

polnischen Fachmann.

Milch z. Zt. 500 Lt.; ein gewandter Pole würde dieses Quantum bedeutend erhöhen. Maschin. prakt. u. bequem eingerichtet, für Harzkäserei neue Lübbersche Aut.-Masch. Quark kann zu 55—70 ℳ p. Ztr. jedes Quantum zugekauft werden. Pferde, Wagen u. reichl. Inventar sowie Vorräte an Bedarfsartikel vorhanden. Evtl. verkaufe auch die Möbel usw. mit. Angeb. u. 5871 an diese Zeitung.

Dampfmolkerei

in Kreisstadt Westpr., 1912 neu erbaut, für 3000 Ltr. Verarbeitung mod. eingericht., elektr. Licht, Milch z. Zt. 600 Ltr., im Sommer über 1000 Lt., für tücht. Fachmann leicht mehr zu haben, da konkurrenzlos, zu verkaufen. **Angebote unter 5520** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
(Rheinland oder Westfalen)
zu kaufen gesucht.

Kapital genügend vorhanden. Ausführl. Angebote erbeten unter 5894 an diese Zeitung.

Eine niederländische Firma, bei den Molkereibetrieben sehr gut eingeführt, sucht

Vertretungen für verschiedene Artikel

die in Molkereien benötigt werden. Dieselbe ist auch geneigt, für eigene Rechnung zu kaufen. Keine Ersatzartikel. Angeb. zu senden unter 6007 an diese Zeitung.

Butyrometer - Pfropfen
Gummi - Schläuche 5 mal 8

sowie jede andere Abmessung in Ia roter **Friedensqualität** und alle sonstigen einschlägigen

Gummiwaren

Walter Diercks, Dillenburg, Hauptstr. 44
Fernsprecher 63.

Techn. Gummiwaren und Asbestfabrikate. — Treibriemen aller Art. — Auto-, Fahrrad-Bereifungen.

!! Achtung !!

Verkaufe meine Molkerei

in Pachträumen, zirka 600—800 L[…] tägl. Vollmilch, keine Magermil[…] rückgabe. Die Molkerei ist ein a[…] eingeführtes Geschäft mit elektri[…] Einrichtung. Die Molkerei hat d[…] ganzen städt. Butterverkauf, zir[…] 8 Ztr. wöchentlich. Käufer woll[…] sich sofort melden. Fester Pre[…] 35 000 ℳ in Bar. (60[…]

Molkereibes. G. Donat
Löbau, Wpr., Kuppnerstr.

Suche bei 20—30 000 ℳ bar. A[…] zahlung gute, reelle (61[…]

Molkerei

zu kaufen.

Molk.-Verwalter Ed. Taubitz
Trebnitz, Schlesien.

Suche sofort Molkerei

zu kaufen von 300 Ltr. aufwärt[…] wo eine Anzahlung von 35—40 0[…] Mk. genügt. Angeb. erb. (60[…]

Ernst Kuckuk, Hannover-Linden
Albertstraße 20.

Suche zu sofort 50 bis 60 M.[…]

zum Kauf einer sehr guten Molker[…] auf der Strecke Hannover-Breme[…] Es wollen sich nur Herren melde[…] die Molk.-Produkte von mir dage[…] in Zahlung nehmen wollen. Au[…] tätiger Teilhaber ist mir sehr a[…] genehm. Angebote erbitte unt[…] P. G. 6208 an diese Zeitung.

Brieflicher Kursus in
Molkerei - Buchführung

einschließlich sämtl. Lehrbücher u. Formulare, gediegen, gründlich. Hervorragende Erfolge. Zahlreiche Anerkennungsschreiben. Verlangen Sie Prospekte kostenfrei. (6184

C. Blank
Landwirtschaftliches Rechnungskontor und Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde-West.

Buchführung

für Molkereifachleute.

Im November vom 17. oder 2[…] ab wird in Hannover im Sitzung[…] zimmer der Landwirtschaftskamm[…] ein Lehrgang in Buchführung v[…] mir gegeben. Teilnehmer woll[…] sich bald bei mir melden. (61[…]

Wanderlehrer a. D. Fricke
Hannover, Lutherstr. 24 a.

Kauf-Gesuche.

Kannenabtropfgestell

sucht zu kaufen (62[…]

Dampfmolkerei Schartau
bei Burg, Magdeburg.

Molkerei-Drucksachen

bei rechtzeitiger Bestellung prompt lieferbar

Abrechnungsbücher, Abrechnungskarten, Abrechnungszettel, Milchkontobücher, Geschäftsbücher, Butterabgabeblocks, Milchgelddüten, Briefbogen, Umschläge, Postkarten, Mitteilungen, Rechnungen usw.

Molkereizeitungs - Druckerei / Hildesheim

Größte Spezial-Druckerei für Molkerei-Drucksachen — 12 Druckmaschinen, 30 Hilfsmaschinen, 22 Elektromotore

Käse-Maschine

Lübbers-Automat, gut erhalten, sofort zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe des Kaufpreises unter 5955 an diese Zeitung.

Rezepte oder Lizenzen
zu kaufen gesucht zur Herstellung von Präparaten aus
Molkeneiweiß.
Gefl. Zuschriften unter **J. S. 6078** an diese Zeitung.

Erbitten sofortiges Angebot in
½- und 1-Liter-Flaschen
mit Pat.-Verschl. für Gummiringe. Auch ebensolche gebrauchte, gut erh. **Flaschen**, evtl. ohne Gummiringe, bitte zu offerieren. (6122
Städt. Milchpasteurisieranstalt Sondershausen, Promenade 7.

Guterhaltener Dampferzeuger
oder kleiner, stehend. Kessel, sowie **15—20 Lt.-Kannen zu kauf. gesucht.**
Molkerei Niederschöna in Sachsen. (6121

Magermilchflächen- oder Rundkühler
zirka 1 Meter hoch, gut erhalten, sofort zu kaufen gesucht. (6136
Dampfmolkerei Uhlenkrug bei Pasewalk in Pommern.

Suche sofort zu kaufen:
1 **Benzolmotor**, 4—7 PS
1 **Dampfentwickler**
1 **Zentrifuge**, 1000—1500 Ltr.
1 **Käsekessel**, 800—1000 Ltr.
1 **Buttersertiger od. Holsteiner Butterfaß.**
Angebote gut erhaltener Sachen u. 6129 an diese Zeitung.

Kaufe komplette (6171
Kohlensäure-Kühlanlage
3500 bis 5000 Kalorien.
Molkerei Bobersberg a. Bober.

Zu kaufen gesucht:
1 **eisern. guterhalt. Wasserreservoir**, nicht unter 4000 Ltr. Fassung
1 **eis. Warmwasserreservoir**, nicht unter 1000 Ltr., sowie zirka (6168
15 m **verzinnte Milchleitungsrohre**
O. Boden, Molkerei Elstra, Sachsen.

Zu kaufen gesucht eine guterhalt.
Engelmannsche Quarkmaschine
Angebote mit Preis erbitten (5823
Zastrow & Oppermann Käsewerk Neumünster.

Zu kaufen gesucht: (6064
1 **Rohöl- oder Benzol-Motor**
1 **Schrotmühle, 1 Mahlgang.**
Fremkawerk Loy in Oldenburg.

Wenig gebrauchte (6231
Käsemaschine (Automat)
sofort zu kaufen gesucht.
W. Brühs
Zentralmolk. u. Käsefabrik Sagan.

Suche sofort eine ganze (6236
Molkereieinrichtung
für Handbetrieb, Butterfaß, Butt.-Kneter, Käsekessel von 500 Ltr. Inhalt und Separator zu kaufen. Angebote an
M. Olk, Salpkeim
Krs. Sensburg, Ostpr.

Gebrauchsfäh., guterhaltene
Käseformmaschine Automat
System Lübbers, sowie **Quarkwolf und Transmission, Käserohrhorden** 100 mal 60, 2 PS **Elektromotor** zu kaufen gesucht. (5964
Eventl. kaufen ganze
Harzkäsereieinrichtung.
Angebote mit äußerster Preisangabe an
M. Böhme & Co., Käsefabrik Berthelsdorf i. Erzgebirge.

Milchsterilisierflaschen
neu oder gebraucht, ¼ Ltr. Inhalt, für Bögelmann- oder Siemensverschluß, gesucht. Bemusterte Angebote erb. (6063
M. Winkler, „Sanitas", Dresden
Zwickauerstraße 76.

Kauf-Angebote.

1 **Lachapellekessel**, steh., 8 qm Heizfl., 7 A. Betriebsdr., ohne nennenswert. Kesselsteinansatz, sehr gut erhalten
1 **Kesselspeisepumpe** mit Wandkons. Stehlager u. pass. Riemenscheib.
1 **Injektor „Metropolitan" Nr. 3**
1 **Kühnsche Käsewanne**, 2000 Ltr., neu
1 **Sturzbutterfaß** mit pass. Riemenscheiben, 30 Ltr. Füllung
1 **Butterkneter**, Bergedorf, 75 cm Tellerdurchm. u. Riemenscheiben
1 **Eiweißbottich**, 4000 Ltr. Fass. aus 5 cm stark. Ia Kiefernholz wegen Umbau abzugeben. (6167
O. Boden, Molkerei Elstra, Sachsen.

Zu verkaufen: (6139
1 lieg. Dampfentwickler
gebraucht, aber noch gut erhalten. Angebote erb.
Dampfmolkerei Wensowken
Krs. Angerburg, Ostpr.

Stehende Dampfmaschine 8 PS
1 Dampfsparmotorkessel
9 qm Heizfl., beides noch im Betr. wegen Vergrößerung zu verkaufen.
Molkerei Gr. Welle, Ostprignitz.

Steh. Quersieder
10 qm, 8 Atm., wenig gebraucht, m. Schornstein, Injektor, sofort abzugeben. Gesucht (6132
Warmwasserbassin, 500 Ltr.
Molkerei Bisiker, Bez. Köslin.

Gebrauchte, betriebsfähige (6172
Laval A. II Zentrifuge
mit neuer Tauschtrommel, 750 Ltr. für 900 M mit Vorgelege abzugeb.
Max Dreier, Freiberg i. Sa.

Eine guterhaltene (6165
Lindes Eismaschine
zirka 5000 Kalorien, preiswert zu verkaufen. Anfragen erb. an
Adolf Mahn, Hannover.

Eichenholzfässer
mit Schraubdeckel für Quark geeignet, liefern billigst (2041
Gebrüder Manß, Cassel-B.

Zu verkaufen
12 PS. Dampfmaschine
Bergedorfer Fabrikat, fast neu, im Betriebe zu besichtigen Angebote unter **6041** an diese Zeitung.

Zu verkaufen (6062
Alfa-Separator
mit Schnurantrieb, 2000 Ltr. Std.-Leistung, gut erhalten, für 1500 M.
Molk.-Gen. Peitschendorf, Ostpr.

Wegen Betriebseinstell. verkäufl.
1 **Bassin mit Isolierung**, 1900 Ltr. Inhalt, 750 M
1 **Annahmebassin**, 1500 Ltr., 600 M beide verzinnt
1 **Kneter**, 90 cm, 350 M
1 **Säulenbuttermaschine**, 120 Ltr. Verbutterung, 250 M
1 **Drehkolbenpumpe**, 1500 Ltr., 300 M
2 **Alfa-Pony**, Schnurantrieb, neue Tauschtrommel, je 600 M, alles gut erhalt., sof. lieferbar. (6050
Fremkawerk
Loy in Oldenburg.

Eine neue, komplette (6070
Meiereieinrichtung
1500 Ltr. Stdlstg., sofort günst. verkäuflich. Anfragen erb. an
Rud. Kompa, Schwentainen
Krs. Ortelsburg.

Gaggenauer Dampfmotor
mit Kessel, 3 PS Anlage, zum erst. November frei, gibt ab (6224
Fremkawerk Loy in Oldenburg.

Einen neuen (6074
Butterkneter
Durchmesser 125, hat abzugeben
W. Müller,
Bremen, Heinrichstr. 14.

Zu verkaufen eine demontierte, horizontal liegende (6051
Dampfmaschine
von 20 PS mit Expansion, Zylind.-Durchm. 320 mm, Hub 580 mm, Schwungrad 2500 mm Durchmesser, 250 mm breit, 75 Umdreh. p. Min., für Molkereibetrieb passend.
Stanz- und Emaillierwerke vorm. Carl Thiel & Söhne, A.-G., Lübeck.

Stehende, defekte, gute (6077
8—10 PS **Dampfmaschine**
sofort zu haben.
F. Kamrath, Bürstenfabrik
Dramburg i. Pom.

Lokomobile
zirka 8 PS, betriebstüchtig, sofort lieferbar. Preis 4500 M. Angeb. unter **6054** an diese Zeitung.
Motor oder dergleichen nehme in Zahlung.

1 Dampfmaschine 3 PS
1 Quarkmühle
mit 4 Walzen, Modell Ernst Bicker **und 180 Stück Holz-Milchkannen** zu 20 Liter, alles wenig gebraucht und in tadellosem Zustand, billig zu verkaufen. (6109
J. Spitzbarth, Leipzig
Südstraße 63.

Benzolmotore
in bestem Zustande, neu und gebr., 3—10 PS, sofort lieferbar, sowie **sämtliche Molkereimaschinen.**
Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstr. 57. (6116

Kleine Molk.-Einrichtung
1 PS Reform-Motor, 1 Separator, 1 Butterfaß, Transmission u. dergl. verkauft (6223
Sackmann, Loy in Oldenburg.

Eine komplette kleinere (6221
Molkereieinrichtung
700 Ltr., ist sofort zu verkaufen. Näheres durch
Nebelung
Dömitz a. Elbe, Mecklbg.

Habe eine gebrauchte (6220
Traisersche Formmaschine
zu verkaufen.
Centr.-Molk. Stolzenau a. Weser.

Rührwerksbeschlag
Eisen verz., neu, zu 150—1000 Ltr.-Faß, für Hand- und Kraftbetrieb, verkäuflich. (6216
K Fitze, Breslau 9.

Wir haben eine geeichte
Vollmilchwage
(Mahlerfabrikat) so gut wie neu, Fried.-Qualität, 400 Kg. Tragkraft zu verkaufen. (6217
Molkerei Emden, Ostfrsld.
P. Thoms.

Gelegenheitskauf!

Ca. 12 Stück Militärkastenwagen
Modell 0,5, tadellos erhalten, sofort abzugeben, im ganzen oder einzeln zum Stückpreise von 220 M ab Versandstat. Als Milch- od. Kohlen-Wagen geeignet. Die Räder und Achsen auch zum Umbau für andere Wagen verwendbar. (6240
Fässersammelstelle Dollbergen
Telefon Celle 627.

Eine gebrauchte, guterhaltene
Flaschenspülanlage
Stdlstg. 6—700 Flaschen, weil überzählig, zu verkaufen. (5945
Asept. Molkerei
Rittergut Niederludwigsluft, O.-L.

Wie neu erhaltenes (5941
kupfernes Bassin
Länge 1,80 m, Breite 0,46 m, Tiefe 0,56 m, inn. verzinnt, mit Ablaufhahn, billig zu verkaufen. Angeb. erb. an
A. Schürmann, Klempnerei
Varel in Oldbg., Windallee 5.

Zu verkaufen wegen Anschaffung eines Buttersertigers (5943
1 großes Butterfaß
mit Vorgelege und eisern. Gestell, fast neu,
1 Butterkneter
etwas reparaturbedürftig. Ferner
1 Alfa-Separator
2500 Ltr. stdl. Leistung mit Vorgel.
Hans Graber, Trunz, Westpr.

Milchkannen.
460 Milchkannen zu 20 Liter
130 Milchkannen zu 10 Liter
ungebraucht, mit Steckdeckel, Verschlußösen, lackiert, im ganzen oder in kleineren Posten zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Selbstkostenpreis 22,25 M, bezw. 17,50 M. Angebote nimmt entgegen (7583
Kreisernährungsamt Leobschütz.

Löffel u. Gabeln! Billig!
aus Rein-Aluminium:
Löffel oder **Gabeln** Dtzd. 10,— M, **Kaffeelöffel** Dtzd. 6,50 M, **Tischmess.** fein Ebenholzheft Dtz. 25,60 M
5568) **J. Tannen, Gronau 36, Wfl.**

Kühlmaschine
von Lehfeldt u. Lentsch, Schöningen, 5000 Kalorien, Kupfer, Fried.-Ware, wenig gebraucht,, mit dazu passendem Flächenkühler, weg. Vergrößerung preiswert zu verkaufen.
H. Metz (5545
Wesel, Post Handorf, Kr. Harburg.

Zu verkaufen
Alfa-Separatoren
mit Riemenantrieb 2000, 1400, 700 Liter Stundenleistung.
R. Bönig, Hamburg 35
5529) **Grevenweg 57.**

Am **Montag, den 4. November 1919, vormittags 11 Uhr**, versteigere ich in **Golßen**, Luckauerstraße 69, die gesamte Einrichtg. mein. Käsefabrik als (5413
Zirka 250 Stück Rohrhorden
Zirka 10 Stück Hordenwagen
2 eichene Bottiche
1 Traiserformmaschine
1 Engelmannsche Quarkmühle
Zirka 4000 Kisten u. Kistenhölzer
Div. Formzangen, Quarktonn. usw.
Alfred Stuck Golßen, N.-L.
Berlin-Dresden.

Empfehle (5701
Binsen-Fußmatten
60 mal 42 cm groß, p. Stück 2,50 M Nachnahme. Ein Postkolli enthält 6 Stück.
K. Puck
Aventoft bei Tondern.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Käserschürzen
aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware (3564

Holzschuhe
niedere und Einschnaller, Friedensware, billigst, solange Vorrat reicht.
P. P. Häusler
Neuteich, Westpreußen.

Alle Sorten Käse
Speise-Quark u. Eiweiß
kaufe ständig gegen Kasse und bitte
:: um Angebote ::
Käsegroßhandlung
Arnold Stein, Cöln
Heinsbergstraße 36
Fernsprecher B. 376

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (5917
Quark und Molkeneiweiß
gegen Preis und Versandregelung nehme ich auf Wunsch persönliche Rücksprache.
Franz Kirsch, Käsefabrik
Wilsdruff i. Sa.

Suche wöchentlich (5507
2—3 Faß Quark
zu allerhöchstem Preis. Kasse im voraus.
H. Bussenius, Käserei
Groß-Ottersleben, Bez. Magdbg.

Quark, Molkeneiweiß
und alle Sorten Käse
kaufe ich laufend u. zahle für Vermittlung Provision. Auch persönl. Rücksprache. Angeb. erb. (5510
R. Dosch
Leipzig, Sophienplatz 8.

Suche Lieferanten für sämtliche Sorten (4838
Käse und Eier
besonders Tilsiterkäse.
Max Sperlich, Bln.-Reinickendorf
Eichbornstraße 85.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch
sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Quark
kauft zu höchsten Preisen jedes Quantum. (5554
Hermsdorfer Käsefabrik
Otto Hoffmann
Hermsdorf-Kynast.

Kaufe Quark
zu höchsten Preisen und erbitte Angebote (5617
L. Sundermeyer, Käsefabrik
Garmissen, Stat. Garbolzum
Fernsprecher: **Garbolzum Nr. 89.**

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Otto Hoffmeister
G. m. b. H.
Buttergroßhandlung
Fernsprecher: Königstadt 51 — **Berlin NO. 18** — Landsberger Allee 56
Bahnstation: Berlin-Ostbahnhof 1
sucht Verbindung mit erstklassigen
Molkereien, Eier- u. Käse-Lieferanten.

Molkeneiweiß kauft zum denkbar höchsten Quarkpreis
in jeder Menge gegen sofortige Kasse, wenn mindestens $^1/_3$ der Lieferung aus Quark besteht
Josef Piatzer, Hamm i. Westf.
Anruf 897. (5850

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte **Hartkäse** wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

Molkeneiweiß
trockene Ware, kauft laufend jeden Posten (4860
Bromberger Kuhkäsefabrik — Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen u. Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß angenehm. - Ebenso sämtliche Sorten **Käse.** (5206
Milch-Großhandlung
Wilh. Haarmann, Fernruf 3110. — **Elberfeld** — **Friedrich Lückel,** Fernruf 4463.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung v. Quark u.
Molkeneiweiß.
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1232
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Anerbieten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr. 46

Suche jedes Quantum Quark
zu kaufen. (5549
Käsefabrik Pittersdorf, Oberfr.

Übernehme noch die Verarbeitung von wöchentlich zirka 50 Ztr.
Quark
zu Harzkäse u. garantiere für allerbeste Ware. (5905
Wwe. Algermissen, Käsefabrik
Harsum in Hannover.

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provis. (6504
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen.

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Quark, Eiweiß, Käse
sowie sämtliche Molkereiprodukte
kauft regelmäßig (5403
Arno Buchmann, Großhandlg.
L.-Connewitz
Pegauerstraße 12 a.

Quark, Eiweiß und Ausschußkäse
kauft jeden Posten. Angebote mit Preisangabe an (5567
J. H. Schröder, Käserei Eisbergen
Krs. Minden i. Wfl.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (4660
Harz. Käsefabr. Michelmann & Co. Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark und Eiweiß
trockene Ware zur dauernden Lieferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Max Kiel, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten
fertige Käse
wie **Tilsiter, □-Käse** usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (3288
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Achtung! Hierher sehen!
Fabrikanten, aufgepaßt,
Nicht überlegen, zugefaßt!
Ich kaufe **Harzer** und **Käse** aus **Tilsit**,
Auch **Thüringer Stangen** nehme ich mit.
Was alles aus Milch wird hergestellt,
Das kaufe ich nur gegen **Bargeld**.
Doch schließlich auch jeden Posten **Eier**,
Das alles kaufe ich!
Johann Meier, Düsseldorf
Kurfürstenstraße 8. Telefon 16 118.

Kaufe dauernd
Käse und an ere
Lebensmittel
jeder Art
für mein Delikatesse ge ä
Friedr. Burhenne
Bremen, Obernstraße 86.
Fernruf: **Roland 7679.**

Kaufe regelmäßig (3950
Vollmilch, Magermilch Speisequark, Molkeneiweiß Eier und Käse
Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig
Ranstädter Steinweg 26
Fernsprecher: 1885 u. 11508. Postscheck-Konto: Leipzig 54542.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Eiweiß kaufen
dauernd große Posten zu den höchsten Tagespreisen. (4792
Gebr. Burgwedel, Wittenberge, Bez. Potsdam.

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig jedes Quantum, für Vermittlung hohe Provision.
Kurt Thiele, Käsefabrik, Greiz i. Vogtl.

Quark-
Fehler entstehen am häufigsten bei mangelhafter Pressung, die Molke bleibt im Quark und hierdurch wird derselbe bittersauer. Nie kann hiervon ein gutes Fertigprodukt hergestellt werden!

Wollen Sie immer guten einwandfreien Quark herstellen, so schaffen Sie meine patentamtl. geschützte Quarkpresse an, mit welcher man — ohne extra Anwendung von Tüchern einen tadellosen Quark schnell pressen kann. Preis pro Stück Mark 275.— Montageschlüssel extra Mark 7.50.

Wollen Sie einen hochfeinen Sauermilchkäse herstellen, welcher bedeutend besser wie Harzer oder dgl. Sorten ausfällt, weniger Arbeit und weniger Unkosten verursacht, so schaffen Sie meine Patent-Käseformpresse an, dieselbe macht sich in ganz kurzer Zeit bezahlt, da Trockenheizen der Käse überflüssig geworden ist und Massenfabrikation hiermit ermöglicht, wie bei keinem anderen Einrichtung; à Stück kostet Mk. 180.— Montageschlüssel extra Mk. 7.50 ab hier gegen Nachnahme.

Ferner kann man mit meiner Patent-Käseformpresse, — jede gewünschte kantige Form, jede gewünschte runde Form, von Tilsiter Größe, bis zum kleinsten Harzer herstellen und zwar aus ganz frischem Quark und mit besonderen Vorteilen nach meinem bewährten Vorreifeverfahren, ohne Natron-Zusätze. Auf Wunsch stelle zur Einarbeitung tüchtige Fachleute zur Verfügung und gestatte jedem Interessenten meinen Betrieb, ohne vorherige Anmeldung zu besichtigen.

Quarkmühlen für Kraft, Tagesleistung 70—80 Ztr., stets vorrätig. Prospekte gratis und franko. — **Quark kaufe stets zu!** (5615

Friedr. Franz Krumbach, Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen und Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß genehm. (1927
Milchgroßhandlung
Hentze & Heidland
Fernruf 5246 **Elberfeld** Fernruf 5246

Quark
Ia frische, trockene Ware, so
Molkeneiweiß
Ia frische, weiße, trockene Ware
alle Sorten Käse
kauft (4
Arno Sommer, Geringswald
Goldammerstraße 316.

Bin jederzeit Abnehmer für Posten (
Quark
Wegen Preis und Versandregul nehme ich auch persönliche R sprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Zahle für guten, trockenen (3
Quark
höchste Preise und erbitte Angeb
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Prei
Für Vermittelung hohe Provi
Harzer-Käsefabrik (
Harsleben (Halberstadt.)

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstp
Für Vermittlung zahle entspr Provision. Auf Wunsch lief Kiste zurück. **Harzkäsefabrik Hei**
Fiene, Borsum i. Hann. Fern
Amt Harsum Nr. 5. (4

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu k gesucht. Angebote mit Preisa erbittet (6
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlun
Leipzig-Li., Henriettenstraße 1
Fernsprecher 33 619.

Für die Schwerstarbeiter Stadt Spandau suche (
Vollmilch, Magermilch, Butterm
Quark, sow. jede andere Sorte K
und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereini Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr.: Amt Norden 10 500.

Quark
in regelmäßig. Lieferungen gesu
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum b. Hildesheim.**

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen geg sofortige Kasse gesucht. Für V mittelung angemessene Vergütun
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Quark
kaufe jeden Posten zu höchst. Pre und sende Kasse im voraus. A verarbeite Quark zu Harzkäse u billigster Berechnung und Zusich guter Ware. (52
Herm. Herbst, Beckenstedt
Käserei mit elektr. Betrieb.

Carl Körner
Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem Quantum
Quark
Gute Preise.
Gute Provision.

ebrüder Dortschy
utter- und Käse-Großhandlung
erlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

aufe jeden Posten Quark und
rnehme solchen auch zur Verar-
ung und Rückgabe des fertigen
rikats in prima Qualit. (6877
irma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
nsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

ark sowie alle Sorten Käse
fe jed. Posten. Vermittler zahle
vision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

ür die Schwerstarb. der Lausitz
Kohlenindustrie
e Quark u. Molkeneiweiß. Für
mittlung hohe Provision. Kasse
h Wunsch. (8229
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
ernruf: Amt Hildesheim 2998

olkeneiweiß, Quark und Käse
sowie Magermilch
lche betreffende Molkerei für
h zu Käsequark verarbeiten will,
t zu kaufen (15 828
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1183
stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
Höchstpreisen. Für Vermittlung
hle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunal-
bände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik
G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
Verarbeitung von
Quark zu Käse
gen Arbeitslohn und Rückliefe-
ng von Käse.

Quark
ernimmt von Komm.-Verbänden
er Stadtverwaltungen zur Ver-
beitung zu Harzkäse unter billig-
r Berechnung und Zusicherung
ellst. Bedien.; auch kaufe Quark
f eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
rnsprecher Amt Harsum Nr. 3

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Kaufe dauernd alle
Molkerei-Erzeugnisse
zu hohen Preisen u.
:: erbitte Angebote. ::
Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
59] Königshütte, O.-S.

uark trock. frische Ware
kauft regemäßig
Hermann Germer
Käserei Halle a Saale.

Jedes Quantum Quark
ich durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Quark
kauft jedes Quantum
zu höchsten Preisen.
Vermittler erhalten
laufend hohe Prov.
Kasse nach Wunsch.
Paul Mette
Käsefabrik
Auerswalde, Bez. Chemnitz
Gegr. 1877. — Fernsprech. 15
Amt Oberlichtenau.

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen
gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhr-
genehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün i. Vogtl.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-
Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Würznerstraße Nr. 15
**ist Käufer von Quark, Käse, Eier
Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.**
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892

Kaufe dauernd jedes Quantum (5044
Käse, Quark u. Molkeneiweiß
Zahle höchste Preise.
Albert Köppen, Käsefabrik, Hintersee
i. Pommern, Kr. Ückermünde
Fernsprecher: Großmützelburg 4.

Quark und alle Sorten Käse
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
— Angenehmer Geschäftsverkehr. —
Thür. Zentral-Käserei P. Matthey, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision.

Käserei i. Hessen
kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für
Vermittlung laufend Provision. (5263
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

R. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-
Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Für Vermittlung entspr. Provision.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt, kauft jeden
Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Quark
kauft u. verarbeitet für Molkereien
zu kulanten Bedingungen bei Rück-
lieferung der fertigen Käse. Für
Vermittlung zahle entspr. Provis.
Landsberger Kuhkäse-Fabrik
Hrch. Radloff, Landsberg a. Warthe

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark
kauft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Trocknen Quark
kauft regelmäßig u zahlt die höchst.
Preise. (4306
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstösser
Berlin-Rosenthal
Fernspr. Amt Reinickendorf 3194.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis.
Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Be-
lieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark
Tilsiter-, Backstein-,
Camembert- u. alle Käse-
sorten kaufe jed. Posten.
Angebote erbittet (5033
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn).

Größere Mengen
Sauermilchquark
gesucht. Erbitte Angeb. an (5292
Dampfmeierei A. Upmeyer
Borgholzhausen (Teut. Wald).

Alle Sorten (5064
Hart- und Weichkäse
sowie auch
Eier und Honig
kaufen ständig in großen u. kleinen
Posten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

**Käse-, Quark- u. Molkeneiweiß-
Großhandlung.**
O. Gallas, Niedersedlitz-Dresden

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei. Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^s. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
scheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die ebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger“ jeden Sonnabend. n beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Ver- ind an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief- asten“, direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei- efügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. ei Geld- u Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger“, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 45. Hildesheim, den 6. November 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

ellungnahme zur Zwangsbewirtschaftung der Milch.
reine, Verbände und Genossenschaften: Deutscher Milchwirtschaftlicher Reichsverband. — Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim.
ndschau: Zur Abgabe von Milchkühen an die Entente. — Erhöhung der Milchpreise in der Rheinprovinz. — Verbot des An- und Verkaufs von Zucht- und Nutzvieh. — Der alte Margarineschwindel lebt wieder auf. — Dienstjubiläum.
rechsaal: Betriebskraft für eine Molkerei. — Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke. — Die Schaumplage in den Molkereien. — Pumpe für Abwässer. — Schwierigkeiten beim Formen von Quarkkäse. — Betrieb einer Ölmühle.
iefkasten.

Stellungnahme
ur Zwangsbewirtschaftung der Milch.

Die Frage, ob die Zwangsmilchlieferung an die Molkereien id in die Städte und die damit zusammenhängenden behördlichen estimmungen noch weiterhin beibehalten werden sollen, oder ob an der Zeit sei, auch auf diesem wichtigen Gebiete der Nahrungs- ittelversorgung heute schon mit dem Abbau der Zwangswirtschaft beginnen, ist in den letzten Monaten in allen beteiligten Kreisen if das lebhafteste erörtert worden. Von seiten der Landwirte ird ungestüm die Beseitigung aller Zwangsbestimmungen gefor- rt, während die Vertreter der Molkereien und der Verbraucher it Recht darauf hinweisen, daß unter den heutigen Verhältnissen r Zwang im Interesse der Allgemeinheit noch nicht entbehrt erden könne. Die Stellungnahme zur Aufhebung der Zwangs- irtschaft führte auch auf der Tagung des Deutschen Milchwirtschaft- hen Reichsverbandes in Berlin vom 28.—30. Oktober zu sehr weit- henden und lebhaften Auseinandersetzungen. Herr Molkerei-In- uktor Schwarz-Bonn hielt sowohl in der Sitzung des Aus- usses für Molkereigewerbe am 28. Oktober, als auch in der Ab- ordnetenversammlung am 30. Oktober über diese Frage einen ortrag, dem er folgende Leitsätze zu Grunde legte:

„Die öffentliche Bewirtschaftung der Milch und der Molkerei- zeugnisse kann zwar einstweilen noch nicht entbehrt, aber so lange s nötig auch nur dann noch einigermaßen wirksam aufrecht er- lten werden, wenn

1. die Produktion mit allen zu Gebote stehenden Mitteln wirk- m unterstützt und gefördert wird. Zu diesem Zwecke wird in erster nie empfohlen, unverzüglich ausreichende Reichs- und Staats- ittel (Viehhandelsverbände, Reichs-, Landes-, Provinzialfett- llen usw.) zur Beschaffung von ausländischen Kraftfuttermitteln einkuchen oder ähnlichwertige Futtermittel) bereitzustellen, um ese zu ermäßigten Preisen an Landwirte abzugeben, die sich zu tsprechender Milchlieferung verpflichten. Soweit als irgend mög- h müssen solche verbilligten Futtermittel auch den Molkereien zur gabe an besonders gute Milchlieferanten zugeführt werden.

2. unverzüglich und überall wirksam ausreichende, die Produk- nskosten deckende Höchstpreise für Milch- und Molkereierzeugnisse r größere Bezirke festgesetzt werden;

3. die Milch- und Butteraufbringung in den Molkereien und ßerhalb derselben nach gleichen Grundsätzen und unter gleicher ontrolle durchgeführt wird;

4. die Bezirks- und Kreisfettstellen als Sachverständigen-Kolle- en (Molkereifachleute und Landwirte unter Vorsitz des Landrats . bezw. seines Stellvertreters) ausgestaltet werden und ihre Ge- äftsführung geeigneten milchwirtschaftlichen Sachverständigen olkereifachleuten) übertragen wird;

5. Anerkennungen für besonders gute Ablieferungen in Form n Prämien, Preiszuschlägen und dergl. allgemein eingeführt rden; und

6. Schleichhandel und Schiebertum überall mit allen zu Gebote stehenden Mitteln auf das Schärfste verfolgt und bestraft werden.

Da die Zwangswirtschaft aber immer selbst unter gewissenhafter Beachtung vorstehender Grundsätze ein notwendiges, die freie und erfolgreiche Kräfteentfaltung behinderndes Übel bleibt, so darf sie nicht länger als unbedingt notwendig aufrecht erhalten, sie muß vielmehr allmählich abgebaut werden, sobald die allgemeinen Versorgungsverhältnisse es irgendwie gestatten. In erster Linie würde der Abbau für Käse, dann für Butter und endlich für Milch in Betracht kommen, wobei zunächst für eine gewisse Übergangszeit noch die Belieferung öffentlicher Kranken-, Wohlfahrtsanstalten usw. durch Lieferungsverträge oder dergl. möglichst sicherzustellen, im übrigen aber der Verkehr freizugeben sein würde.

Zur Verhütung des Zusammenbruchs der Molkereien, der für die Allgemeinheit wie für die Landwirtschaft gleich verderblich wäre, ist die weitgehendste Berücksichtigung ihrer Eigenart und berechtigten Interessen in Gesetzgebung und Verwaltung dringend geboten. Insbesondere müssen einseitige Betriebsbelastungen und Verkehrsbeschränkungen, schematische Betriebsregelungen, Doppelbesteuerungen (die neben den Molkereien auch die einzelnen Lieferanten treffen) und dergl. strenge vermieden werden. Vor allem muß zugleich mit der Aufhebung der Zwangslieferung von Milch an die Molkereien der Handel mit Milch und Molkereiprodukten und die Preisbildung freigegeben werden.

Für besondere Anforderungen und Aufwendungen einzelner Molkereien im öffentlichen Interesse sind angemessene Unterstützungen aus öffentlichen Mitteln bereitzustellen.

Im übrigen dürfen die Molkereien die rechtzeitige Anwendung und Ausnutzung aller zur Sicherung ihres Fortbestandes und ihrer Weiterentwicklung gebotenen wirtschaftlichen, geschäftlichen und organisatorischen Maßnahmen nicht versäumen, es auch im eigenen Betriebe an gewissenhafter, eifriger Arbeit zur Befestigung des Vertrauens zu denselben nicht fehlen lassen!

Wenn so öffentliche und eigene Kräfte zusammenwirken, wird das Molkereigewerbe auch künftighin sich so entwickeln können, wie es seiner Bedeutung für die Allgemeinheit wie für die Landwirtschaft entspricht.“

Sowohl im Ausschuß für Molkereigewerbe als auch in der Abgeordnetenversammlung war man einstimmig der Ansicht, daß die Zwangswirtschaft zwar nicht länger aufrecht erhalten werden dürfe, als unbedingt nötig sei, daß aber augenblicklich an die Aufhebung der Zwangswirtschaft für Milch und Molkerei-Erzeugnisse noch nicht gedacht werden dürfe, weil die Aufhebung im jetzigen Zeitpunkte unweigerlich den Zusammenbruch der Volksernährung auf diesem Gebiete und ferner die Gefährdung zahlreicher Molkereibetriebe nach sich ziehen würde. Dieser Auffassung waren auch die Vertreter der Reichsstelle für Speisefette. Sie betonten ausdrücklich, daß sie dem zurzeit in so starkem Maße aus den Kreisen der Milcherzeuger sich geltend machenden Geschrei nach Aufhebung der Zwangswirtschaft nicht nachgeben könnten und nicht nachgeben würden. Ob im nächsten Frühjahr oder Sommer der Zeitpunkt gekommen sein werde, wo man an eine ganze oder teilweise Aufhebung der Zwangsmaßnahmen herangehen könne, lasse sich heute noch nicht sagen. Der Mitberichterstatter, Herr Riemschneider-Bunzlau, empfahl die vollständige Aufhebung der Butterrationierung für die Selbstversorger. Wenn der Zweckmäßigkeit dieser Maßnahme auch von anderer Seite widersprochen wurde, so war man sich doch darin einig, daß die jetzige Butterration von 100 Gramm wöchentlich für die Selbstversorger viel zu gering sei und daß sie auf mindestens 200 bis 250 Gramm erhöht werden müsse.

Eine ausgiebige Erörterung fand auch die Frage, ob es zweckmäßig sei, Molkereibetriebe zusammen zu legen, um Kohlen zu sparen. Allgemein gingen die Ansichten, auch der Vertreter der Behörden, dahin, daß eine Zusammenlegung nur in seltenen Aus-

nahmefällen und *nur im äußersten Notfalle* zu empfehlen sei. Den Molkereien, welche infolge einer Zusammenlegung ihre Betriebe schließen müssen, soll Entschädigung gezahlt werden.

Den vom Herrn Berichterstatter vorgelegten Leitsätzen wurde zugestimmt und die Vertreter der Reichsstelle für Speisefette betonten, daß sie alles, was in ihren Kräften stehe, tun würden, um die Leitsätze zur Durchführung zu bringen. Allerdings ständen manchen Forderungen ungeheure Schwierigkeiten entgegen. So scheitere z. B. der Versuch, ausländisches Milchvieh und ausländische Futtermittel in größeren Mengen aufzukaufen, an den ungeheuren Preisen und an dem niedrigen Stande unserer Valuta. Es würden dazu Riesensummen erforderlich sein, welche das Reich nicht aufbringen könne. Infolge der schärferen Ausmahlung des Brotgetreides würden jedoch in Zukunft größere Mengen inländischer Kleie zur Verfügung stehen, welche den Kommunalverbänden zur Verteilung an die Milcherzeuger überwiesen werden. Es soll dabei vor allen Dingen darauf hingewirkt werden, daß diejenigen Milcherzeuger, welche ihrer Milchlieferungspflicht pünktlich nachkommen, in erster Linie berücksichtigt werden.

Bei der Aussprache über die Versorgung der Molkereien mit Kohlen wiesen die anwesenden Vertreter der amtlichen Stellen, insbesondere der Reichsstelle für Speisefette, darauf hin, daß sie nach wie vor mit allen ihnen zu Gebote stehenden Mitteln die vorzugsweise Belieferung der Molkereien zu erreichen suchen würden, daß jedoch die Lage ungeheuer ernst sei und den Molkereien dringend empfohlen werden müsse, mit dem Kohlenverbrauch äußerst sparsam zu sein und sich auch soweit als möglich mit sonstigen Brennstoffen einzudecken.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Deutscher Milchwirtschaftlicher Reichsverband. In Berlin hielt vom 28. bis 30. Oktober der Deutsche Milchwirtschaftliche Reichsverband unter starker Beteiligung aus allen Teilen des Reiches seine diesjährige Herbsttagung ab. Am 28 und 29. Oktober tagten sämtliche Ausschüsse des Verbandes, während am 30. Oktober die Abgeordnetenversammlung stattfand. In dieser konnte der Verhandlungsleiter, Geheimer Regierungsrat Dr. *Hagedorn*, der im Verlauf der Sitzung zum ersten Vorsitzenden des Verbandes gewählt wurde (zweiter Vorsitzender ist Herr Molkerei-Direktor *Frahm*-Elmshorn) eine Anzahl Vertreter von Reichs- und Landesbehörden, sowie landwirtschaftlicher und anderer interessierter berufsständischer Organisationen begrüßen. Der Vorsitzende der Reichsstelle für Speisefette, Geheimrat *Rothe*, betonte die Gleichartigkeit der Aufgaben seiner Behörde und des Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes und erbat die tatkräftige Unterstützung des Verbandes für die Förderung der Milchwirtschaft. Der wichtigste Punkt der Tagesordnung betraf die Stellungnahme zur Aufhebung der Zwangswirtschaft und zur Preisgestaltung, worüber im Hauptartikel dieser Nummer eingehend berichtet wird. Aus der Aussprache sei hier noch folgendes mitgeteilt: Herr Molkereibesitzer *Blunck*-Dessau, Leiter der anhaltischen Landesfettstelle, gab Kenntnis von der in Anhalt geplanten Neuregelung der Milchversorgung. Danach wird dort der Abbau der Zwangswirtschaft erstrebt mit der Maßgabe, daß mit der Aufhebung der Zwangswirtschaft eine Leistungsverminderung nicht verbunden sein soll, indem den Produzenten Zwangslieferungen in dem bisher erreichten Leistungsumfange auferlegt werden. Ein weiterer Grundsatz dieser Neuregelung ist der, die Landwirte durch Zubilligung eines dem Weltmarktpreise angepaßten Preises an der Produktion zu interessieren und andererseits einen Zusammenbruch der Molkereien infolge des Abbaues zu vermeiden. Für die Milch, die nach Aufhebung der Zwangswirtschaft über das unter der Zwangswirtschaft gelieferte Maß hinaus vom Landwirt abgeliefert wird, hielt der Redner einen Preis von 1,50 ℳ für das Liter für angemessen.

Stadtrat Dr. Fischer-Nürnberg als Vertreter des deutschen Städtetages betonte, daß in absehbarer Zeit an die Aufhebung der Zwangswirtschaft für Milch gar nicht zu denken sei, sie werde mindestens noch einige Jahre beibehalten werden müssen. Mit der Festsetzung von Höchstpreisen, die die Produktionskosten ausreichend deckten, seien natürlich auch die Städte vollkommen einverstanden; allerdings ergebe sich gerade hierbei ein gewaltiger Unterschied. In der Praxis laufe die Anwendung dieser Handhabung der Höchstpreisfestsetzung auf die Quadratur des Zirkels hinaus. Völlig undiskutabel sei die Heranziehung des Welthandelspreises für die Höchstpreisfestsetzung. Einen Literpreis von 1,50 ℳ für den Produzenten bezeichnete Dr. Fischer als geradezu ungeheuerlich. Aber selbst ein derart hoher Preis würde nicht einmal die Kommunen günstig beeinflussen, sondern nur zur Folge haben, daß die Hamsterer diesen Preis überbieten.

Von einem anderen Redner wurde darauf aufmerksam gemacht, daß, wenn die Zwangsbewirtschaftung der Milch noch drei Jahre beibehalten werden sollte, dann kaum noch ein Landwirt mehr Milch produzieren würde, als er selbst brauche, da die festgesetzten Höchstpreise bei weitem nicht die Unkosten deckten, was ja auch selbst die Reichsfettstelle zugegeben habe und worin sich alle Sachverständigen völlig einig seien. Das Hauptziel müsse aber die Hebung der Produktion sein, die bereits auf den Stand von 1870/71 zurückgegangen sei.

Regierungsassessor *Brandes* begründete die Notwendigkeit eines *Reichsmilchgesetzes*. Er teilte mit, daß in der Reichsfettstelle ein entsprechender Gesetzentwurf bereits ausgearbeitet worden sei, der vor seiner Übermittlung an die zuständigen Reichsbehörden den Fachorganisationen zur Begutachtung vorgelegt werden soll. Aus Molkereifachkreisen wurde allerdings betont, daß die Molkereien und die Milcherzeuger wenig Verlangen nach einem solchen Gesetz haben.

Über den aus Beratungen im Landwirtschaftsministerium hervorgegangenen, vom Reichswirtschaftsministerium aufgenommenen Gesetzentwurf über die Zulassung zur Leitung von Molkereibetrieben und die Ausbildung von Lehrlingen im Molkereifach sprach Dr. *Mendelson*-Berlin, Referent im Pr. Landes-Ökonomiekollegium. Er befürwortete einen der Stellungnahme des Hauptausschusses des Reichsverbandes entsprechenden Antrag, der dann auch angenommen wurde. Danach hält der Milchwirtschaftliche Reichsverband die baldige Einbringung eines Gesetzentwurfes betr. den *Befähigungsnachweis zur Leitung von Molkereibetrieben* für notwendig und erhebt Bedenken, diese Regelun[g] bis zur Erledigung des geplanten Reichsmilchgesetzes zurückzustellen. V[or] Einbringung der Vorlage soll aber weitesten Kreisen des Molkereig[e]werbes Gelegenheit zur Stellungnahme zu dem Gesetzentwurf gegebe[n] werden. Der Entwurf wird demnächst auch in unserer Zeitung veröffentlicht werden.

Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftliche[n] Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim. Die Mitgliederversammlung, welche am 13. November stattfinden sollte, muß wegen Einstellun[g] des Personenverkehrs auf den Eisenbahnen in der Zeit vom 5. bis 1[.] November verschoben werden. Voraussichtlich findet die Versammlun[g] Ende dieses Monats statt. Der Tag wird noch bekannt gegeben.

Der Vorstand.

Rundschau.

Zur Abgabe von Milchkühen an die Entente. Nach Artikel 236 de[s] Friedensvertrages ist Deutschland verpflichtet, 3 Monate nach Inkraf[t]treten des Friedensvertrages 90 000 Milchkühe von 2—6 Jahren an Fran[k]reich und 50 000 Stück an Belgien abzuliefern.

Obwohl diese Mitteilung schon wiederholt durch die Presse ging, i[st] wohl den wenigsten klar geworden, was es bedeutet, in der jetzigen Zei[t], wo wir an und für sich schon vor einer Milchnot sondergleichen stehe[n], 140 000 Stück Milchkühe, noch dazu Milchkühe, welche zu unseren besten g[e]hören, abzuliefern. Auf dem Lande hat man bisher geglaubt, daß die R[e]gierung versuchen würde, die Entente davon zu überzeugen, daß eine A[b]gabe von Milchkühen im Interesse der in der Großstadt lebenden Kind[er] als vollständig ausgeschlossen gelten kann. Aber bei der Regierung un[d] in den Großstädten hat man scheinbar die Lage noch nicht richtig erkann[t]. **Man vergißt namentlich**, daß in diesem Jahre durch die Abtrennung ve[r]schiedener Gebiete von Deutschland die Haupt-Milchzufuhren wegfielen un[d] im übrigen Teil des Deutschen Reiches die Milchknappheit eine Höhe e[r]reichte, die nur durch große Zufuhren aus dem Ausland einigermaße[n] wettgemacht werden könnte. Wie die Verhältnisse jetzt liegen, muß e[s] also in Deutschland zu einer Katastrophe führen, wenn die von der Entent[e] geforderten Viehmengen tatsächlich in allernächster Zeit zur Ablieferun[g] gelangen sollen.

Man unterschätze durchaus nicht die Bedeutung einer Abgabe vo[n] 140 000 Stück Milchkühen in der jetzigen Zeit. Es ist von verschiedenen ei[n]flußreichen Persönlichkeiten wiederholt erklärt worden, daß auf jedes Do[rf] ja nur zwei Kühe kommen. Ist man sich aber darüber klar, was bei de[m] heute reduzierten Milchviehbestand und bei dem geringen Milchertra[g], hervorgerufen durch schlechte Ernährung des Viehs, eine weitere Schw[ä]chung unserer Milchviehbestände auf dem Lande bedeutet? Die Abga[be] von 140 000 Kühen, innerhalb drei Monaten, in der ungünstigsten Zeit b[e]deutet heute soviel, als wenn wir vor dem Kriege das Zehn- oder Zwa[n]zigfache hätten abgeben müssen. Die kommende Verschärfung der Mil[ch]not wird nicht Hunderte, sondern Tausende von Kindern zum Opfer fo[r]dern. Es ist klar, daß bei dieser Katastrophe niemand anders verantwor[t]lich wird gemacht werden können als die Entente, voran die Engländ[er], die um das „Gesicht zu wahren" jüngst eine Verurteilung dieser harte[n] Maßnahme vom Stapel ließen, die von perfider Heuchelei förmlich tro[ft]. In Deutschland wird die breite Masse das natürlich nicht erkennen u[nd] wieder nur der Landwirtschaft den Vorwurf machen, daß sie nicht genüge[nd] Milch produziere oder abliefere.

Die Regierung muß daher bei der Entente durchsetzen, daß die A[b]lieferung der im Friedensvertrag vorgesehenen Kühe verschoben und e[rst] dann durchgeführt wird, wenn wir über die schlimmste Zeit hinweggekomme[n] sind. Nachdem jetzt die Grünfütterung aufgehört hat, wird es nämli[ch] noch weniger Milch geben als bisher. Erst muß unser Viehbestand s[ich] wieder etwas vermehrt haben, um überhaupt an die Erfüllung des Ve[r]trages denken zu können. Manche Gegenden Deutschlands sind selbst a[uf] die Lieferung von Vieh angewiesen, z. B. das Königreich Sachsen, das tro[tz]dem 3720 beste Milchkühe und 1034 junge Rinder, die Milchkühe d[es] nächsten Jahres an die Entente liefern soll. Dabei hat Sachsen in d[en] Vorjahren große Viehmengen aus Schleswig-Holstein erhalten, die di[es] Jahr noch ausstehen. Wenn man ein Recht auf dies Vieh hat, waru[m] wurde es nicht angefordert, ehe ein Teil der Provinzen verloren geh[t]? Die 5000 Rinder für die Entente konnten dann aus diesem Bestand en[t]nommen, das heimische Vieh geschont werden.

Erhöhung der Milchpreise in der Rheinprovinz. Aus Düsseldorf wi[rd] uns geschrieben: „Nach langwierigen eingehenden Verhandlungen mit sa[ch]verständigen Vertretern der Milcherzeuger und Milchverbraucher muß allseitig anerkannt werden, daß bei den gegenwärtigen Milchpreisen ei[ne] Aufrechterhaltung der Milchwirtschaft für den Landwirt nicht mehr mögli[ch] sei, da die Selbstkosten nicht mehr gedeckt werden. Die allgemein gewalt[ig] gestiegenen Unkosten haben auch bei der Milcherzeugung nicht Halt g[e]macht, sondern äußern sich hier in den enorm gestiegenen Anschaffung[s]kosten für Milchvieh, Futter, Dünger, sowie Löhnen usw. Viele Lan[d]wirte haben sich daher schon jetzt von der verlustbringenden Milchwir[t]schaft abgewandt und sich auf die lohnendere Zuchtwirtschaft oder vie[h]lose Wirtschaft verlegt.

Im Interesse der Großstadtbevölkerung, die schon lange unter d[er] schlechten Milchversorgung zu leiden hat, muß daher mit allen Mitte[ln] versucht werden, einen weiteren Rückgang in der Milcherzeugung zu ve[r]hindern. Durch Bewilligung höherer Milchpreise an die Landwirte, w[o]durch diesen wieder eine lohnende Milchwirtschaft ermöglicht wird, ka[nn] der Rückgang aber nur aufgehalten werden. Vom 1. November 1919 ab i[st] daher der Erzeuger-Höchstpreis für Vollmilch erhöht und der Kleinhandel[s]-Höchstpreis auf 1,05 ℳ pro Liter festgesetzt worden. Von den Landwirt[en] wird nunmehr erwartet, daß sie mit allen Kräften bestrebt sein werde[n], die Milcherzeugung so zu steigern, daß der Stadtbevölkerung im komme[n]den Winter reichlichere Mengen Milch zugeführt werden können.

Wie bei den schon angekündigten Preiserhöhungen anderer wichtig[er] Lebensmittel wird auch diese Mitteilung die Hausfrauen schmerzlich b[e]rühren. Die Aussicht jedoch, die Milchversorgung ihrer Kinder gesiche[rt] zu wissen, wird ihnen auch diesen Schmerz überwinden helfen."

Der alte Margarine-Schwindel lebt wieder auf. Seit einiger Ze[it] werden der Handel und insbesondere die Kommunalverbände und ande[re] in der Kriegszeit entstandene Lebensmittelämter mit Offerten über Butte[r]

mit 15 Prozent Margarine vermischt, bedacht. Neben dem freien Handel haben auch viele Stadtverwaltungen, durch die allgemeine Fettnot verleitet, hiervon Gebrauch gemacht, und lassen nunmehr dieses Produkt unter allerhand Flaggen der Bevölkerung zu recht verschiedenen Preisen als Nußbutter, Kokosbutter, Pflanzenbutter usw. zukommen. Dies Produkt wird von allen Seiten in immer größeren Mengen dringend und dringender angeboten, hat bisher die Westgrenze stark und unbehelligt passiert, und soll aus Holland stammen. Die holländische Regierung hat zeitweise ein Butterausfuhrverbot erlassen, es soll aber, wie behauptet wird, nur dieses mit Margarine vermischte Produkt ausfuhrfrei sein.

Im Interesse der Volksernährung möchte man gern hier ein, auch zwei Augen zudrücken. Dieses Geschäft scheint aber leider in recht bedenklichen Schwindel zum Schaden der Bevölkerung auszuarten. Angeboten wurde das Produkt bei Abnahme in Posten von 200 Zentner vor Wochen zu ℳ 21,50 per Kilo ab Station des besetzten Westgebietes, seit kurzem kostet die Ware 23,50 ℳ per Kilo. Die Preise für ausländische Butter sind seit Wochen mindestens 40 ℳ per Kilo, für Margarine 18 ℳ per Kilo. Nun rechne jeder selbst nach, was die Butter, mit 15 Prozent Margarine vermischt, kosten muß, nämlich ℳ 36,70 per Kilo. Ein Gemisch zu 23,50 ℳ müßte ordnungsgemäß 75 Proz. Margarine und 25 Proz. Butter enthalten. Also tritt der Schwindel schon bei dem Großverkauf hervor. Wie steht es nun bei dem Verkauf aus dem Laden? Wer denkt heute daran, diese „ausländische" Butter auf Margarinegehalt zu untersuchen? Hintenherum wird sie den beglückten Hausfrauen mit besonderen Komplimenten in die Hand gedrückt, der Verkäufer hat ein recht dankbares Geschäft gemacht! Wie lange wird dieser Schwindel zum Schaden des Volksvermögens, zum Schaden der Allgemeinheit, zur endlichen und erbitterten Empörung des Volkes geduldet? A. M.

Dienstjubiläum. Herr Molkerei-Inspektor Möller in Burgdorf (Hann.) feiert am Sonntag, den 9. November, sein 25 jähriges Jubiläum als Leiter der Molkerei-Genossenschaft Burgdorf e. G. Das Emporblühen dieser Genossenschaft mit über 800 Milchlieferanten ist hauptsächlich das Verdienst des Herrn Möller. Dem Jubilar herzliche Glückwünsche!

Sprechsaal.

Betriebskraft für eine Molkerei. (Weitere Antworten auf die betreffende Anfrage in Nr. 43.)

I.

Die Frage, welche Betriebskraft für die Molkereien am geeignetsten sei, ist schon öfter in den Fachzeitungen angeschnitten und lebhaft erörtert worden. Als reine Kraftquelle bietet natürlich der Elektromotor erhebliche Vorteile. Er ist sehr anspruchslos in der Wartung, billig in der Anschaffung und stets betriebsbereit, sofern natürlich das Elektrizitätswerk nicht unter Kohlenschwierigkeiten leidet. Ist dies der Fall, und das kann unter den heutigen Verhältnissen leicht möglich sein, so wird das Werk wohl zunächst die Lieferung von Tagesstrom einstellen, da es sich dabei meistens um Kraftstrom handelt, der nicht so gut bezahlt wird als Lichtstrom. Der Leidtragende ist dabei dann die Molkerei. Es ist also eine eigene Dampfmaschine die sicherste Betriebskraft.

Eine wichtige Rolle spielen natürlich die Betriebskosten, und auch in dieser Beziehung ist die Dampfmaschine weit überlegen. Bei der Beurteilung dieser Frage muß man eben die Tatsache berücksichtigen, daß eine Molkerei nicht nur Kraft, sondern auch Wärme benötigt. Letztere ist ebenso wichtig wie die Kraft. Nun ist es gerade die Dampfmaschine, die Kraft erzeugt und die nicht ausgenutzte Wärme in einer Form abgibt, die sich vorzüglich eignet zur Ausnutzung in den Erhitzungsapparaten. Stellt man einen Elektromotor auf, so muß ohnehin ein Dampfkessel vorhanden sein. Man hat also zunächst die Ausgaben für den elektrischen Strom, die unter den heutigen Verhältnissen garnicht so niedrig sind, und muß außerdem noch den Kessel in Betrieb haben und Kohlen verbrennen.

Bei der Dampfmaschine hat man aber die Wärme gewissermaßen umsonst oder die Umkehrung dieses Satzes, man hat die Kraft, also den Antrieb für die Molkerei umsonst. Eine Molkerei, die elektrisch angetrieben wird und für Anwärmen und Erhitzen der Milch einen besonderen Kessel heizen muß, arbeitet erheblich unwirtschaftlicher als eine Molkerei, die mit Dampfmaschine arbeitet, und zwar steigt die Unwirtschaftlichkeit mit der Milchmenge. Daß in einzelnen Fällen der Elektromotor gewisse Vorteile bietet, soll dabei garnicht in Abrede gestellt werden, z. B. in ganz kleinen städtischen Anlagen, wo die Aufstellung eines Dampfkessels behördlich nicht genehmigt wird, oder in größeren Molkereien, wo einzelne Maschinen außer der üblichen Betriebszeit laufen sollen. Aber ein normaler Molkereibetrieb bleibt besser bei der Dampfmaschine; die einmaligen Anschaffungskosten sind wohl höher, dagegen verursacht der elektrische Antrieb laufend höhere Betriebskosten, und das macht sich in den Jahresabrechnungen empfindlich bemerkbar. Alb. Fischer.

II.

Für eine genaue Antwort ist Kenntnis des Kraftbedarfs, der Betriebsdauer und der Abdampfverwertung erforderlich, ferner des dortigen Preises für elektrische Kraft und für Kohle. Allgemein läßt sich sagen, daß der Betrieb mittelst Elektromotor in den allermeisten Fällen viel zu teuer wird gegenüber Dampfbetrieb, wie dies in früheren Sprechsaalartikeln dieser Zeitung mehrfach ausgeführt ist. Es kann aber Fälle geben, in denen infolge besonderer Verhältnisse, z. B. mangelnder Möglichkeit für die Abdampfausnutzung, ein Elektromotor wirtschaftlich arbeitet.

Was zunächst die Anschaffungskosten betrifft, so ist der Preisunterschied zwischen Motor und Dampfmaschine nicht allzu groß, da Elektromotoren viel mehr im Preise gestiegen sind als Dampfmaschinen. Ein 10 PS Gleichstrommotor kostet heute mit Anlasser und Spannschienen je nach Umdrehungszahl 6—7000 ℳ, eine Dampfmaschine gleicher Stärke bei unsern bekannten Molkereimaschinenfabriken 7—8000 ℳ. Falls eine längere Leitung für die Stromzuführung nötig ist, kann der Motor teurer werden als die Dampfmaschine. Einen Anhalt für die Wirtschaftlichkeit möge nachstehende Rechnung geben:

Für elektrischen Strom werden heute im Durchschnitt 75 Pfg. K. W. gefordert. Unter Berücksichtigung des Wirkungsgrades kann man den Stromverbrauch für 1 PS = 1 K. W. setzen. 1 PS am Elektromotor kostet demnach etwa 75 Pfg./Std. Der Dampfverbrauch einer modernen Dampfmaschine beträgt etwa zirka 20 Kg./PS. Ein Kg. Kohle erzeugt etwa 7 Kg. Dampf und kostet einschließlich Anfuhr vielleicht 0,20 ℳ. Demnach stellt sich 1 PS an der Dampfmaschine auf etwa 60 Pfg./Std. Der Dampf ver-

liert aber bei Abgabe der Maschinenkraft nur 10 Proz. seines Wärmeinhalts und wird in den meisten Molkereien weiter benutzt zum Vorwärmen und Pasteurisieren der Milch und zur Heißwassererzeugung. Wenn hiermit die im Abdampf verbliebenen 90 Proz. der Wärmemenge restlos ausgenutzt werden, so kostet ein PS an der Dampfmaschine nur 6 Pfg. Beim elektrischen Antrieb müßte der ganze zum Vorwärmen und Pasteurisieren nötige Dampf dem Kessel als Frischdampf entnommen werden. Der Kessel kann deshalb nicht wesentlich kleiner werden, als beim reinen Dampfbetrieb, und der Kohlenverbrauch wird auch nur wenig geringer.

Dies Beispiel zeigt, daß in allen Betrieben, wo Dampf zum Vorwärmen und Pasteurisieren der Milch, sowie zu Reinigungszwecken gebraucht wird, die Dampfmaschine viel billiger arbeitet als der Elektromotor. Ein Elektromotor kann aber wohl in Frage kommen als Reservantriebskraft, da heute jede Meierei mit Einstellen der Kohlenbelieferung rechnen muß. Wenn dann vorübergehend von der Pasteurisierung abgesehen wird und man mit niedriger Vorwärmetemperatur zufrieden ist, läßt sich die dadurch wesentlich verringerte Dampfmenge mit Holz- oder Torfheizung erzeugen, und mit dem Elektromotor wäre der Betrieb notdürftig aufrecht zu erhalten. Ra.

III.

Ich habe hier auch elektrischen Betrieb und bin damit sehr zufrieden. Die Einrichtung besteht aus 1 Motor von 3—4 PS, 1 Separator zu 1000 Ltr., 1 Vorwärmer zu 1000 Ltr., 1 Butterfaß für 100 Ltr. Verbutterung, 1 Milchpumpe, 1 Butterkneter von 90 cm Tellerdurchmesser, 1 Dampfentwickler und 1 Transmission von 5 m Länge und 40 mm Durchmesser. Damit habe ich von April 1913 bis 1917 täglich 200 bis 1000 Ltr. und von da bis heute 1000 bis 1600 Ltr. Milch verarbeitet. Die Magermilch wird größtenteils verkauft; verarbeitet werden täglich 400 bis 700 Ltr. zu Quark und Käse. Die Anlage funktioniert tadellos und ich habe noch nie größere Betriebsstörungen gehabt. Der Kraftverbrauch ist sehr mäßig. Er betrug z. B. in der Zeit vom 29. September bis 22. Oktober 89 Kilowattstunden. Das verarbeitete Milchquantum betrug in dieser Zeit 34 000 Ltr.; es kommen also auf 1000 Ltr. 2¾ Kilowattstunden à 40 Pfg., macht 1,10 ℳ pro 1000 Ltr. für Kraft.

Für Heizung des Dampfentwicklers waren 22 Zentner Briketts erforderlich, à Ztr. 5 ℳ, macht 110 ℳ oder 3,25 ℳ für 1000 Ltr. Der erzeugte Dampf diente zur Vorwärmung der angegebenen 34 000 Ltr., außerdem wurden täglich etwa 400 Ltr. Molken gekocht. Der Fragesteller mag demgegenüber seine Betriebskosten berechnen; er wird dabei wohl auf bedeutend höhere Zahlen kommen. Der Ölverbrauch ist gegenüber dem einer Dampfmaschine ganz unbedeutend; Platz beansprucht der Motor so gut wie gar keinen; bei mir ist derselbe auf zwei Stützen an der Wand angebracht. Bedienung und Wartung ist außer An- und Abstellen überhaupt nicht erforderlich. Eine große Annehmlichkeit ist auch die ständige Betriebsbereitschaft. Aus all diesen Gründen kann man die Anschaffung eines Elektromotors nur empfehlen, wenigstens für kleinere und mittlere Betriebe. Größere Betriebe kommen wohl kaum ohne Dampfkessel und Dampfmaschine aus, jedoch werden auch in diesen für verschiedene Zwecke in steigendem Maße mit Vorteil Elektromotoren verwendet. O. S. in G.

IV.

Der Fragesteller hat leider nicht angegeben, ob es sich um eine größere oder kleinere Dampfanlage bei ihm handelt. Wenn es eine kleinere Dampfanlage ist, so wäre die Anschaffung eines Elektromotors schon allein wegen der Kohlenknappheit sehr zu empfehlen, weil alsdann der verhältnismäßig kleine Dampfkessel nur zum Erwärmen bezw. Erhitzen der Milch und des Wassers zur Reinigung der Geräte usw. geheizt zu werden braucht; während der Dampf, welchen die Maschine verbraucht, durch Antrieb mit einem Elektromotor erspart bleibt.

Ich möchte aber entschieden dazu raten, die alte Dampfmaschine, wenn dieselbe noch einigermaßen betriebsfähig ist, beizubehalten, damit, wenn die elektrische Anlage mal plötzlich durch Kurzschluß oder sonstige Störungen versagt, was mitunter recht oft passieren kann, die Maschine für diese Zeit in Betrieb genommen werden kann. Ferner möchte ich empfehlen, den Motor stets 2—4 PS stärker als die Dampfmaschine zu nehmen, da durch die hohe Tourenzahl desselben und die verhältnismäßig kleine Antriebsscheibe infolge des Gleitens des Antriebsriemens beim Ingangsetzen viel Kraft verloren geht. Sonst ist der Antrieb mit einem Elektromotor mit Kupferwicklung, besonders bei vorhandener Überlandzentrale, auch für eine Molkerei nur zu empfehlen. Ich selbst hatte in meinem früheren Betriebe solche Einrichtung und bin zur Zeit im Begriff, wieder einen Elektromotor aufzustellen. Otto Schulz, Crummensee.

V.

Infolge der sehr schwierigen Kohlenanfuhrverhältnisse sowie des jetzigen Kohlenmangels waren wir gezwungen, durch Anschluß an die Überlandzentrale einen Elektromotor aufzustellen. Wir wählten, um später auch die Schrotmühle während des Betriebes zu betreiben, einen 18 PS-Motor. Um den Dampfkessel zu entlasten bezw. auch gründlicher reinigen zu können, stellten wir noch einen Niederdruckkessel zur Erzeugung der nötigen Dampfmenge für Pasteurisieren und Erhitzen der Milch sowie zur Quarkherstellung, auf. Heute, nachdem die Anlage ½ Jahr ohne Störung im Betriebe ist, sind wir in jeder Hinsicht mit dem Motor zufrieden. Wir gebrauchten früher jährlich 180 Tonnen Kohlen, kommen dagegen jetzt mit 45 Tonnen aus. Der Motor verbraucht in 2½ stündiger Betriebszeit 15 Kilowattstunden à 46 Pfg. = 6,90 ℳ. Kohlenverbrauch täglich 3 Zentner à 4,— ℳ = 12,— ℳ, in Sa. 18,90 ℳ, während sonst etwa 30,— ℳ an Kohlen verbraucht wurden. Wir erzielen also jetzt eine tägliche Ersparnis von etwa 10—12 ℳ, nicht zu vergessen den Minderverbrauch an Cylinder- und Maschinenöl. Der Motor macht sich also bald bezahlt. Da uns Dampfkessel und Maschine zur Verfügung stehen, so sind wir bei einer Betriebsstörung der Zentrale oder des Motors für alle Fälle gerüstet.

Wir stellen der Molkerei K. anheim, sich von obigen Angaben in unserm Betrieb zu überzeugen, bezw. den Betrieb in Augenschein zu nehmen. Die Anlage stellte sich mit allen Unkosten auf 6600 ℳ.

G. Meyer, Molk. Zimmern bei Dornburg a. Saale.

VI.

Auf Grund meiner Erfahrungen kann ich Ihnen die Anschaffung eines Elektromotors wohl empfehlen. Voraussetzung ist nur zuverlässige Stromzufuhr und nicht zu hoher Preis für die elektrische Energie. Gewiß hat die Dampfmaschine ihre großen Vorteile. Hauptsächlich wird ihr billiger Betrieb gerühmt. Doch ist die Billigkeit bei den jetzigen hohen Preisen für Kohle, Öl, Packungen und sonstige Ersatzteile und die hohen Löhne für

das Personal nicht so überwältigend. Es kommen ebenfalls Betriebsstörungen vor. Die heutigen Anschaffungskosten sind enorm hoch.

Dagegen sind die Preise für Elektromotoren verhältnismäßig gering. Der Ölverbrauch sehr gering. Reparaturen habe ich bei meinem Motor nach vierjährigem Gebrauch noch nicht erlebt. Eine Bedienung während des Betriebes fällt ganz fort. Was den Stromverbrauch anbelangt, so verbrauche ich für die Verarbeitung von etwa 600 Ltr. Milch einschließlich des Butterns 1 Kilowattstunde. Der Preis hierfür ist 25 Pfg. Zur Erhitzung der Milch und zur Warmwasserbereitung benötige ich ¼—½ Ztr. Briketts, je nach der Jahreszeit = 1,25 bis 2,50 M. Zum Schluß nenne ich noch die bekannten Vorzüge: Stete Betriebsbereitschaft, größte Sauberkeit und Bequemlichkeit. Soviel ist gewiß, daß dem Elektromotor die Zukunft gehört.
Th. in Nbg.

Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke. Zu der in Nr. 41 d. Ztg. veröffentlichten Kritik des Herrn S. O. an meinen Ausführungen in Nr. 39 möchte ich folgendes bemerken. Was zunächst die Anfrage betrifft, warum ich meinen Betrachtungen nicht 12, sondern 1300 Liter Vollmilch als Ausbeuteziffer zugrunde gelegt habe, so ist dies einfach deshalb geschehen, weil ich von dem allgemein anerkannten und auch heute noch gültigen Grundsatz ausging: „13 Liter Vollmilch ergeben durchschnittlich 1 Pfd. Butter.“ Hätte ich die Betriebsergebnisse der hiesigen Molkerei als Richtlinie angenommen, so hätte das Wirklichkeitsergebnis näher bei 12 als bei 1300 Liter gelegen, und um den Wahrheitsbeweis anzutreten, aber keinenfalls, um mit hoher Ausbeute zu prunken, gebe ich nachstehend die Jahresdurchschnitts-Ausbeuteziffern der letzten 5, also der Kriegsjahre bekannt. Diese vom Revisor des Verbandes hannov. landw. Genossenschaften jährlich nachgeprüften und in einem Anhang zur Verlust- und Gewinnübersicht schriftlich festgelegten Ziffern sind folgende: Es wurden gebraucht zu 1 Pfund Butter im Geschäftsjahr 1914/15 (1. Juli 1914 bis 30. Juni 1915) 12,33 Kilo; 1915/16 12,46 Kilo; 1916/17 12,67 Kilo; 1917/18 12.71 Kilo und 1918/19 wieder 12,38 Kilo Vollmilch.

Um nun wieder auf 13 Liter als Ausbeuteziffer zurückzukommen, behaupte ich, es gilt auch heute noch der alte Grund- und Lehrsatz: „Der Fettgehalt der Vollmilch verändert sich einseitig nur wenig durch die Verabfolgung von Kraftfuttermitteln, sondern ist in erster Linie von der Veranlagung der Milchkühe abhängig.“ Auch wird meine Auffassung durch die Betriebsergebnisse verschiedener Genossenschaftsmolkereien, die hier in der Nähe liegen und deren Ausbeuteziffern mir bekannt sind, bestätigt. Auch die Aufzeichnungen des Fett- und Milchversorgungsverbandes geben keine Veranlassung, den alten Grundsatz umzustoßen. Wenn nun Herr L. O. tatsächlich viel mehr als 13 Liter Milch zu 1 Pfd. Butter gebraucht, das heißt aber im Jahresdurchschnitt, denn wir liefern ja auch während des ganzen Jahres Vollmilch nach der Stadt, so kann ich natürlich nicht sagen, woran das liegt. Nicht etwa, um Herrn S. zu belehren, sondern um der Allgemeinheit zu nützen, sei hier bemerkt, daß die Ausbeuteziffer einer Nachbarmolkerei, die im Juli noch über 14 Liter lag, während der letzten beiden Monate durch Neuanschaffung einer Lanzschen Entrahmungsmaschine, unter 13 Liter gesunken ist und daß die Neuanschaffungskosten durch die bessere Ausbeute bald gedeckt sind. Würde überall so gehandelt, so würde sicher ein erheblicher Teil Butter mehr gewonnen. Nun noch einiges zu den Bemerkungen des Herrn S. O. über den Wassergehalt der Butter. Ich kann mitteilen, daß im hiesigen Betriebe noch keine Butter mit 20 bis 22 Prozent Wasser hergestellt worden ist. Auch ist die hiesige Butter weder bei der Fettstelle in Hildesheim noch bei den übrigen Fettstellen, an die wir seit der Einführung der Zwangswirtschaft liefern mußten, beanstandet worden. Ob das Herr S. O. auch von sich behaupten kann, weiß ich nicht. Nun zum Schluß noch die Bemerkung, daß auch das Aussuchen der Morgenmilch keinen so tief einschneidenden Einfluß auf die Ausbeute ausübt, wie es Herr S. O. hinzustellen beliebt, vor allen Dingen dann nicht, wenn man nur etwa den zehnten Teil der angelieferten Vollmilch als Frischmilch abliefert.
Schm. in D.

Die Schaumplage in den Molkereien. Von jeher ist die Schaumbildung der Milch für alle davon betroffenen Molkereien eine lästige Plage gewesen. Dazu kommt, daß durch den Schaum auch ein größerer Verlust an Milch eintritt. Es wird in den Fachzeitungen immer darauf hingewiesen, daß kein Tropfen Milch verloren gehen dürfe. Dies gilt selbstverständlich auch für die Magermilch, die für die Schaumbildung hauptsächlich in Frage kommt. Wir alle haben in den langen Kriegsjahren den Wert der Magermilch, auch als Volksnahrungsmittel, in so hohem Maße schätzen gelernt, daß wir obige Förderung als ganz selbstverständlich betrachten. Es sind von unseren größeren Molkereimaschinen-Fabriken in dankenswerter Weise Versuche zur Bekämpfung des Milchschaumes schon seit Jahren gemacht worden. Teure Maschinen und billige Apparate sind zu diesem Zweck konstruiert, die alle wohl mehr oder weniger die Schaumplage verhindern; aber bis heute existiert noch kein Mittel, um sie ganz zu beseitigen.

Die Anschaffung der teuren Schaumzerstörer können sich natürlich die größeren Molkereien ohne weiteres leisten. Bei kleineren spielt aber die Geld- und auch die Platzfrage meistens eine ausschlaggebende Rolle. Um aber auch diesen Molkereien die Wohltat einer schaumfreien Milch zuteil werden zu lassen, hat man in richtiger Erkenntnis dieser Sachlage schon vor Jahren das Astra-Regulierventil auf den Markt gebracht, mit dem gute Resultate erzielt worden sind. Ob dies Ventil allgemein bekannt geworden ist, entzieht sich meiner Kenntnis. Ich möchte aber gerade deshalb auf dasselbe hinweisen. Das Ventil wird gleich hinter dem Austritt des Magermilchpasteurs in die Steigeleitung eingeschaltet und durch ein kleines Handrad so eingestellt, daß gerade die erforderliche Leistung des Pasteurs noch erreicht wird. Die Anwendung empfiehlt sich gerade da, wo eine Selbsthebung der Milch durch den Pasteurisierapparat stattfindet, also immer dort, wo ein Pasteur und ein Sparkühler zusammen arbeiten. Bei der Einschaltung eines Astra-Regulierventils empfiehlt es sich, stets die Weite des Austrittsrohres an dem Pasteurisierapparat anzugeben und von der Fabrik eine Skizze über den Einbau zu verlangen. Es ist dann jeder Klempner in der Lage, die Anbringung eines solchen Ventils vorzunehmen. Da das Prinzip der heutigen Schaumzerstörung mehr oder weniger auf eine Drosselung des Milchlaufes hinausführt, so kann allen Molkereien die Anschaffung des vorher beschriebenen Ventils ,schon seiner geringen Kosten wegen, empfohlen werden. Interessant wäre es jedenfalls, an dieser Stelle aus Fachkreisen zu hören, welche Erfolge mit dem Ventil erreicht worden sind.
A.

Pumpe für Abwässer. (Weitere Antwort auf die betreffende Anfrage in Nr. 42.) Beim Neubau unserer Meierei im Jahre 1915 zeigte es sich, daß wir für die ganzen Kellerräume, insbesondere für die Käserei keinen Abfluß erhalten konnten. Von unserer Baufirma wurde uns ein Dampfstrahlheber zur Förderung des Schmutzwassers empfohlen. Die Wassermengen werden in einem gemauerten Behälter gesammelt und von da etwa 2 m hoch in den Abflußkanal gedrückt. Die Vorrichtung arbeitet auch nachmittags, wenn der Kessel nicht geheizt wird, da unser Kessel vollständig mit Isolierung eingemauert ist und diese den nötigen Druck hält. Die ganze Anlage kostete damals nur etwa 200 ℳ und erfüllt bis heute ihren Zweck ohne jede Störung. M. R.

Schwierigkeiten beim Formen von Quarkkäse. (Antworten auf die betr. Anfrage in Nr. 44.)

I.

Daß Ihnen der Quark an der Zange kleben bleibt, dürfte auf die Beschaffenheit des Quarkes zurückzuführen sein. Vermutlich befindet sich Buttermilchquark dazwischen. Am besten helfen Sie sich, indem Sie jedesmal, wenn der Übelstand des Klebens eintritt, die Innenflächen der Zange mit etwas Kartoffelmehl bestreuen. Drillich eignet sich auch nicht gut zum Auslegen der Quarkzangen, am besten nimmt man dazu Leinen. Bei uns zeigte sich der gleiche Übelstand; seitdem ich aber Kartoffelmehl in der angegebenen Weise gebrauche, habe ich keine Beschwerden mehr wegen des Klebens des Quarks. H. in S.

II.

Beim Formen von Harzkäsen mit Gnomzangen ist besonders darauf zu achten, daß die Häubchen nicht zu fest angezogen sind, dieselben dürfen nicht spannen. Auch Leinwand läßt die Käschen leichter aus der Form als Drillich. Dann ist vor allem darauf zu achten, daß dem Quark nicht zu viel Natron beigemischt wird. Es ist dies immer ein sicheres Zeichen, wenn Quark von sonst normaler Beschaffenheit an den Zangen klebt. M. in B.

Anfrage an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfrage durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Betrieb einer Ölmühle. Welcher Kollege ist imstande, mir Aufklärung über den Betrieb von Ölmühlen zu geben? Ist Literatur oder eine Fachzeitung über diesen Gewerbezweig vorhanden? Wie richtet man sich am praktischsten die technische Buchführung ein? Hat man bestimmte Muster für die Anlieferung, für die Produktion, für die Betriebsübersicht und für die Abrechnung? Hat man für die Ölfruchterzeuger mit Erfolg kleine Kontobücher eingerichtet? Welche Art Filtertücher und Preßdeckel haben sich am praktischsten bewährt und wo sind solche erhältlich? S. L. (1019

Briefkasten.

Gen. A. Nach § 1 des Umsatzsteuer-Gesetzes vom 26. Juli 1918 unterliegen der Umsatzsteuer die im Inlande gegen Entgelt ausgeführten Lieferungen und sonstigen Leistungen solcher Personen, die eine selbständige gewerbliche Tätigkeit mit Einschluß der Urerzeugung und des Handels ausüben. Soweit nun Ihre Milcheinkaufsgenossenschaft in Frage kommt, handelt es sich unseres Erachtens nicht um gegen Entgelt ausgeführte Lieferungen, da die Genossenschaft ja nur den Zweck hat, die Milch gemeinschaftlich einzukaufen und sie gleichmäßig an die angeschlossenen Milchhändler zu verteilen. Umsatzsteuerpflichtig sind also jedenfalls nur die Milchhändler, welche die Milch nachher verkaufen, nicht aber die Genossenschaft als solche. Falls die Genossenschaft zur Steuer herangezogen wird, raten wir Ihnen, Einspruch bei der Landes-Finanzbehörde zu erheben. (871

Molkerei M. Die Untersuchung der Mager- und Buttermilch auf Fettgehalt nach dem Gerberschen Verfahren gestaltet sich bei Benutzung der üblichen Vollmilch-Butyrometer sowie der Präzisions-Butyrometer genau wie die Untersuchung der Vollmilch. Bei Verwendung der Magermilch-Butyrometer nach Siegfeld müssen doppelte Mengen Milch und Chemikalien eingefüllt werden, also 20 ccm Schwefelsäure, 22 ccm Milch und 2 ccm Amylalkohol. Im übrigen ist die Arbeitsweise auch hier genau dieselbe wie bei der Untersuchung von Vollmilch. Zu beachten ist nur, daß in allen Fällen bei der Untersuchung von Mager- und Buttermilch mindestens doppelt so lange geschleudert werden muß wie bei der Untersuchung von Vollmilch. (846

Molk. B. 1. Wenn die außerordentliche Generalversammlung ordnungsmäßig berufen worden ist, und die Gegenstände der Tagesordnung zeitig bekannt gegeben wurden, so ist sie auch beschlußfähig und berechtigt, den Vorstand vom Amte zu entheben. Das muß natürlich mit bekannt gemacht sein! 2. Es kann sich nicht jedes beliebige Mitglied vertreten lassen. Nur handlungsunfähige Personen (Minderjährige, Geisteskranke, Entmündigte) und Frauen, wenn deren Teilnahme an der Generalversammlung durch das Statut ausgeschlossen ist! Sonst müssen sie selbst erscheinen. 3. Wie hoch sich die Abgaben an die Steuerbehörde im Falle eines Verkaufs der Molkerei stellen, das läßt sich erst sagen, wenn man den Wert von 1914 erfährt und was jetzt dafür aufkommt (Vermögenszuwachssteuer). 4. Was nach Tilgung aller Schulden übrig bleibt, wird nach dem im Statut festgesetzten Maßstabe verteilt. Ist nichts darüber im Statut bestimmt worden — und nur in dem Falle —, so geschieht die Verteilung nach Köpfen. Bei Ihnen würde also nach § 44 Abs. 2 zu verfahren sein, d. h. nach Maßgabe der in den letzten drei Jahren gelieferten Fettprozente oder Butteranteile. Über das „oder" hat die Generalversammlung zu entscheiden. 5. Jeder einzelne Genosse hat natürlich außerdem oder vielmehr vorweg sein Geschäftsguthaben zu bekommen. Der Geschäftsanteil, wie Sie es nennen, (richtig ist Geschäftsguthaben), hat in diesem Falle nichts mit der Verteilung des Überschusses zu tun. 6. Stimmberechtigt sind die Mitglieder, die gekündigt haben, noch bis zum Tage ihres Ausscheidens. — Wird die Genossenschaft aber innerhalb sechs Monaten nach Jahresschluß, also nach dem Ausscheiden derer, die gekündigt haben, aufgelöst, so wird dadurch das Ausscheiden aufgehoben, sie sind wieder Mitglieder. A. Fr. (860

Keine Kohlennot mehr!

Einer altbewährten Berliner Firma ist es gelungen, einen Weg zu finden, durch den alle Dampfbetriebe der Sorge der Kohlennot enthoben sind. Es ist ein Mittel gefunden worden, durch das man jedes beliebige Brennmaterial mit größtem Erfolge verfeuern kann, wie z. B. Koks, Holzabfälle, Sägespäne, feuchte Borke, Gruß, sowie jeden minderwertigen Brennstoff. Alle Molkereien, die wegen Mangel an Kohlen in ihrer Arbeit behindert waren, sind also jetzt in der glücklichen Lage, den Betrieb wieder voll und ganz aufnehmen zu können. Die bekannte Spezial-Roststab-Firma E. Holzapfel, G. m. b. H., Berlin, hat einen Molkerei-Spezial-Rost konstruiert, der bei jedem beliebigen Brennmaterial vollste Heizwerte erzielt. Da es nun im allgemeinen Volksinteresse liegt, daß die Molkereien mit aller Kraft arbeiten, hat sich die Spezial-Roststab-Firma E. Holzapfel, G. m. b. H., bereit erklärt, allen Verbandsmitgliedern trotz des bekannten Einheitspreises einen besonderen Rabatt zu gewähren, wenn sie umgehend bestellen. Es wird deshalb allen Besitzern und Verwaltern von Molkereien empfohlen, sich sofort vertrauensvoll an die Spezial-Roststab-Firma E. Holzapfel, G. m. b. H., Berlin W. 15, zu wenden.

Stellen-Gesuche.

Tücht. u. gewissenhaft. **Molkereiverwalter,** 29 J. a., verheir., leicht kriegsbeschäd., in all. Zweig. des Molk.-Faches u. auch Mühle gut erfahren, sucht sof. Stellg. als Verwalt. od. Gutsmeier. Selb. ist ebenfalls m. Vieh- u. Schweinezucht gut erfahren. Gute Zeugn. vorhanden. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **H. Staben Herzfeld** b. Gr. Godems i. Mecklbg.

Strebsamer Fachmann
29 Jahre alt, kriegsbeschädigt, jed. im Fache nicht hinderlich, der schon größ. Genoss.-Molk. 2 Jahre vertretungsweise leitete, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl., zum 1. Jan. evtl. früher oder spät. dauernde Stellung als Verwalter oder ähnliche Vertr.-Stellg. Angeb. erb. **Joh. Herbers** (6435 **Haselünne** in Hann.

Achtung! Bitte!

Gibt es noch Edelmenschlichkeit? Wer ist edelgesinnt für plötzlich mittellos verzwfl. 50jähr. **Fachmann.** Selb. ist alleinsteh., nücht., solid., treuen Charakters u. weiß in all. Molk.-Arbeit., auch mit fromm. Pferd. gut Bescheid. Gehalt Nebensache nur gütige Aufnahme. Angebote erbeten unter **6446** an ds. Ztg.

Molkerei- und Käserei-Fachmann 32 Jahre alt, unverheirat., sucht sof. oder später Stellung als Molkereiverwalter, Buchhalter oder Reiseposten in einer Butter- und Käsegroßhandlg. od. Molk.-Maschinen-Branche. Suchender war vor dem Kriege als Kontorist in Butter- u. Käsegroßhandlg. u. als Genossenschaftsmolkereiverwalt. tät. gewes. Gefl. Angeb. an (6034
Karsten
Kreisfettstelle Braunsberg, Ostpr.

Tüchtiger, strebsamer

Fachmann

23 Jahre alt, sucht zum 15. Novbr. Stellung als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonst. Vertret.-Posten. Selbig. ist mit allen ins Fach schlagend. Arbeiten aufs beste vertr. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werd. Angebote mit Gehalts-Angaben erbeten an (6399
Heinrich Naewe
Chemische Fabrik, Ahrensböck.

Tücht. Fachmann, 27 J. alt, s., gestützt auf gute Zeugn., zu sof. oder spät. Stellg. als 1. Gehilfe, Heizer u. Masch.-Führer od. sonst. Vertr.-Post. Angeb. erbitt. **Walter Loff, Stargard** i. Mecklbg. (6067

Tücht., zuverl. Molk.-Verwalter, verh., welch. durch den Krieg Stell. verlor, s. selbst. Vertr.-Post. Ang. unter 6387 an diese Ztg.

In jeder Weise tücht., intelligent. **Fachmann,** leicht kriegsbeschäd., 27 Jahre alt, sucht zum 1. 12. evtl. zu sofort geeignete Stellg. Da Kenntnisse vorhand., nehme auch Posten als Reisender an. Angebote erb. **Josef Frick, Calldorf** in Lippe, Centralmolkerei. (6420

Für einen äußerst tüchtig., verh.

Molkerei-Verwalter

der seit seiner Entlassung v. Heer.-Dienste ohne Stellung ist, suche ich Stellg. als Verwalter ein. Genoss. oder auf einem Gut. Selbiger ist wirklich befähigt, ein. Betrieb rentabel zu leiten. Frau kann tüchtig mit helfen. Jede weitere Auskunft erteilt gern (6381
Otto Willcke
Halberstadt, Sackstraße 25.

Suche für einen älteren (6348
Fachmann
der mich zwei Monate vertret. hat, anderweitig Stellung. Desgleichen auch für meinen Sohn zur
weiteren Ausbildung.
Derselbe ist 18 Jahre alt, bei einer gut kathol. Herrschaft, hauptsächlich Kontor. Angeb. erb. an
Martin Schnellmann
Voltlage bei Recke i. W.

Strebs. Fachmann

26 Jahre alt, 12 Jahre im Fach tät., bereits Privatmolk. m. Erfolg selbständ. geleitet, augenblickl. Absolvent einer Molkereischule, mit allen Facharbeiten, Abrechn., sowie dopp. amerikan. Buchführ. vertraut, sucht, gestützt auf Ia Zeugnisse und Empfehlungen, zum 1. 1. 20 Stellg. als Verwalter, Buchhalter, Lagerverwalter oder sonst. Vertr.-Posten, wo spät. Verheiratung gestattet ist. Kriegsteilnehmer. Gefl. Angebote unter 6338 an diese Zeitung.

Hohe Milchverwertung erzielen Sie heute durch Verarbeit. Ihrer Milch zu französischem Weichkäse.
Tücht., erfahr. Käserei-Fachmann
25 Jahre alt, 10 Jahre im Fach, vor Ausbruch des Krieges in der Normandie (Frankreich) tätig gewesen, mit der Herstellung von Fromage de Brie, Camembert und anderen Weichkäsesorten best. vertraut sucht, gestützt auf Ia Zeugn. u. Ref. Lebensstellung. Er würde sich auch gerne mit strebsam. Fachmann zusammen an einem Unternehmen beteiligen. Suchender ist z. Zt. Absolvent einer Molkereischule. Gefl. Angebote unter **6327** an diese Ztg.

Suche für meinen Verwalter

Schleswig-Holsteiner, 27 Jahre alt, der mich während meiner Abwesenheit vertreten und sich als durchaus tüchtiger und reell arbeitender Fachmann erwiesen hat, zu sofort Stellung, event. auch als Inspektor. Angebote unter 6363 an die Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Achtung! Kollegen!

Welcher Kollege im besetzten oder an Polen abzutretendem Gebiete gibt Verwalter- od. Obermeierstelle od. sonstigen Posten ab gegen größere Vergütung? Angebote erbeten unter L. L. 6111 an diese Zeitung.

Molkereiverwalter

mit den besten Kenntnissen u. Ref. sucht Stellg. oder tauscht mit Koll. aus dem unbesetzt. Gebiet n. Posen. Für Rentabilität übernimmt er jede Garantie und stellt Kaution. Er ist 39 Jahre, verheir. Antritt kann beliebig erfolgen. Molkereien denen an einem wirklich tüchtigen ehrlichen Fachmann gelegen, bitte gefl. Angeb. unter **G. H. 6270** an diese Zeitung.

Tüchtiger, zuverlässiger

Molkereifachmann

mit allen Facharbeiten best. vertr. was gute Zeugn. beweisen, sucht z. 1. Jan. oder früh. Stellg. als Verwalter, Obermeier od. sonst. Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. unter **6277** an diese Zeitung.

Herzliche Bitte!

Aus der Gefangenschaft zurück, bittet tüchtiger Fachmann, 33 J. a., unverheiratet, um Stellung als

Verwalter, Obermeier

oder sonstigen Vertr.-Posten. Kaut. 10—15 000 M stehen zur Verfügung. Vor dem Kriege in Prov. Pos. als Leiter einer Genoss. tätig gewesen. Gute Zeugn. vorhand. Zuschr. erb.

P. Kaipa (6097

Tiegenhagen, Westpr.

Tüchtig. Molk.-Fachmann

28 Jahre alt, verheiratet, 11 Jahre im Fach, welcher durch den Krieg seine Stellung verlor, sucht zum bald. Antritt Vertr.-Stellg. Kaut. in jeder Höhe. Eventl. würde sich derselbe auch mit 15 000 Mk. beteiligen. Norddeutschland bevorzugt. Angeb. unter **R. P. 6029** an diese Zeitung erbeten.

Tücht. Molk.-Gehilfe, 22 J. alt, mit all. ins Fach schlag. Arbeiten aufs beste vertr., sucht sofort oder später Stellung. Gute Zeugn. vorhanden. Ang. an **F. Ihns, Groß-Grönau** bei Lübeck. (6516

Suche für einen kräftigen (6509

Gehilfen

19 Jahre alt, den ich sehr empfehl. kann, zu sofort od. später Stellung.

H. Eilemann, Molk.-Verwalter

Mackendorf, Brschwg.

Solid., kräft. u. tücht. Gehilfe, 28 Jahre, mit gut. Zeugniss., der auch gut mit Pferd. umzugeh. versteht, s. nach Belieben Stellung. **O. Zilm, Putbus** a. Rüg., Alleestr. 82. (6519

Empfehlen keine Arbeit scheuend.

Gehilfen

Kriegsteiln., u. a. im Maschinenwesen, Milchversand, Harzkäserei u. schriftl. Arbeit. firm, zum gelegentlichen Antritt. (6498

Molkerei-Gen. Hungen, Oberhessen.

Kuhlmann.

Suche zum beliebigen Antritt für einen jungen, tüchtigen (6479

Gehilfen

Stellung. Kann denselben als ein. selbständ. arbeitenden peinlich saub. jg. Mann mit bescheid. Ansprüchen bestens empfehlen.

Inkermann, Molk.-Verwalter

Hoheneggelsen.

Jg., gewandter, sich vor keiner Arbeit scheuend. **Gehilfe,** sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellg. Ders. war in der letzten Stellung vier Jahre. Angeb. zu richt. an **Molk.-Gehilfen Leo Lemanczyk, Frechlau,** Kreis Schlochau, Westpr. (6475

Suche zum baldigen Antritt eine Stelle als (6470

Molk.-Gehilfe

Hermann Schmidt

Rogätz a. d. Elbe

Magdeburgerstraße 13.

Jg. Molkereigehilfe, 18 Jahre alt mit sämtl. Molk.-Arbeiten bestens vertr., sucht sofort oder spät. Stell., am liebst. dort, wo größer. Betrieb oder als alleinig. Gute Zeugnisse vorhand. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an **Aug. Fuchs,** Molk.-Gehilfe, Stiege i. Harz. (6449

Suche für (6461

2 willige Gehilfen

18 jährig, zu baldig. Antritt Stell. Angeb. an

Wilh. Stange

Molkerei Oldersum, Ostfriesl.

Kriegsgefang. jg. Gehilfe, 23 J. alt, sucht zu sof. od. später Stellung. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Ang. erbet. an **R. Fricke, Hamburg 33,** Schillerstraße 10. (6469

Molkereigehilfe

21 Jahre, von Jugend auf im Fach, firm mit sämtl. neuest. Molk.-Maschin. u. all. anschließ. Arbeit., sucht da unser eigen. Betrieb weg. Milchmangels jetzt ruht, gestützt auf gute Zeugnisse zum beliebigen Antritt Stellung als 1. Gehilfe (am liebst. Meckl.). Reflekt., den. an ein. wirkl. tüchtigen Kraft gelegen ist, wollen ihre werten Angebote unter **E. T. 6438** an diese Zeitung senden.

Jg., kräft. Molk.-Gehilfe

mit Mühle und allen Arbeiten vertraut und mit guten Zeugnissen, s. zum 15. Novbr. Stellung. (6433

Alfred John

Königswiese bei Schwarzwasser

Krs. Pr. Stargard, Westpr.

Junger Gehilfe

18 Jahre alt, sucht zum 1. Dezbr. oder 1. Januar Stellung. Angeb. sind zu richten an (6404

Wilhelm Arntzen

Genoss.-Meierei Schönberg

Mecklenburg.

Suche zum 1. Dezember oder ein. Tage später für einen jung., tücht.

Gehilfen

Stellung, welcher hier drei Jahre gelernt und noch 1 Jahr als Gehielfe hier tätig war. Angeb. mit Gehaltsangabe an (6389

J. Lienau, Molkereiverwalter

Uthlede, Bez. Bremen.

Suche für 20 jährigen (6396

Gehilfen

den ich sehr empfehlen kann, für sof. Stellg. Selb. ist mit sämtlich. Facharbeiten bewandert. Gehalt nach Übereinkunft.

H. Hennecke, Molkerei Bisperode e. G. m. u. H., Bisperode.

Wir suchen für einen jungen,

tüchtigen Gehilfen

der hier seine Lehrzeit beendet und noch längere Zeit als Gehilfe tätig war, zum sofortigen Antritt Stellg. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erb.

Molkerei-Gen. Weichau

Bezirk Liegnitz. (6414

Zum
Jahreswechsel
erforderlich werdende Anschaffungen von Büchern und Drucksachen für die Milchannahme, den Betrieb, die Abrechnung, den Verkauf und Versand, insbesondere die Haupt- und
amerik. Tagebücher
wolle man schon jetzt bestellen, da die Bestellungen zum Jahresende sich so zusammendrängen, daß nicht immer wunschgemäß geliefert werden kann. / Man bestelle schon jetzt bei
Ad. Eßich & Co.
Oldenburg i. Oldbg.

Stellen-Angebote.

Wir suchen zum sofortig. Antritt ältere Herren, die als (6407
Kontrollbeamte
in unserm Kreise tätig sein sollen. Landleute od. Molk.-Fachleute find. in erst. Reihe Berücksichtigung. Bedingung für eine evtl. Anstellung ist sicheres und gewandtes Auftret. im Verkehr mit den Landwirten u. Molk.-Besitzern, einwandfr. Vorleben und Unbestechlichkeit. Geboten wird ein auskömmliches Gehalt nebst Reisespesen. Herren, die ähnliche Stellen bereits bekleidet hab., werden bevorzugt. Angebote unter Beifügung von Zeugn.-Abschriften, kurzgefaßt. Lebensläufen, sowie Angaben üb. Gehaltsansprüche erbitt. die
Kreisfettstelle des Kreises Westhavelland in Rathenow.

Reisender gesucht!
Molk.-Bedarfsart.-Geschäft und Blechwaren-Großhdlg. sucht zu sof. od. später tüchtigen Reisenden zum Besuche von Molkereien, Käsereien, Klempnereien u. Eisenwarenhandlungen. In Norddeutschland eingeführte Herren erhalten den Vorzug. Bewerbungen unter **6401** an diese Zeitung.

Welcher Kollege würde mit Verwalterstelle in deutscher Gegend tauschen?
Gen.-Molk. liegt im westpr. poln. Gebiet in ein. Stadt mit 7000 Einwohnern mit Seminar, Gymnasium u. höh. Töchterschule, 50 Klm. von Danzig. Die Molkerei ist vor neun Jahren gebaut, dicht am Bahnhof, 5 Zimmerwohn. mit reichlichem Zubehör, Obstgart. mit 100 Obstbäum. (diesjähr. Ernte 30 Ztr. Obst). Sehr gutes Gehalt und selbständige Stelle. Sofortige Meldungen unt. **A. B. 5763** an diese Zeitung.

Molkereifachmann
geeignet für den Verkauf von Molkereimaschinen, mögl. ledig, Bedingung Radfahrer, kann auch leicht kriegsbeschädigt sein, sofort f. Reise gesucht. Angebote unter **6258** an diese Zeitung.

Für unsere Maschinenanlage such. wir einen in dieser Branche speziell mit Kühlmaschine und Lichtanlage vertrauten (6351
Fachmann
der nicht nur befähigt ist, diese Anlage instand zu halt., sondern auch sämtliche kleinen Reparaturen selbständig ausführen muß. Angebote nebst Geh.-Ansprüchen an
Molkerei-Gen. Gollnow
e. G. m. b. H.

In Ostdeutschland bestens eingeführte alte Firma für Molk.-Maschinen, Molk.- u. Käs.-Bedarfsart., sucht zu sogleich für den nördlichen Teil der Ostprovinzen einen mögl. eingeführten
Reisevertreter
auf Provision. Bei zufriedenstell. Leistung. Spesenzuschüsse nicht ausgeschlossen. Meldung. unter **6101** an diese Zeitung erbeten.

Wir suchen eine in Buchführung und in sämtlichen Kontorarbeiten **erfahrene Kraft.**
Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Forderung erbittet umgehend (6294
Molkerei-Genoss. Gollnow
e. G. m. b. H.

Suche zum 10. od. 15. Nov. einen tüchtigen, an sauberes Arbeiten gewöhnten ehrlichen (6453
Gehilfen
Selbiger muß mit allen vorkomm. Arbeiten bestens vertr. sein u. auch kleine Reparaturen selbst ausführ. können. Angeb. mit Zeugn. u. Altersang., sow. Geh.-Ford. erbeten
Dampfmolkerei Wetterzeube
bei Zeitz.

Tüchtiger, gewandter, ehrlicher
Gehilfe
wird zum 15 11. gesucht. Gehalt 80 bis 90 ℳ bei freier Station. Kaff. und Leibwäsche. (6500
H. Hensel
Kirschau, Bez. Dresden.

Gesucht zum 15. Nov. ein junger, **kräftiger Molkereigehilfe**
der sich vor keiner, auch landwirtschaftlichen Arbeit scheut. Persönl. Vorstellung erwünscht. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen an (6377
O. Hahne, Dampfmolk. Winzlar
am Steinhuder Meer.

Suche zum 10. Novbr. tüchtigen, **fleißigen Gehilfen**
für alle vorkommenden Arbeiten. Zeugnisabschrift. nebst Altersang. u. Geh.-Ford. erb. (6491
Molkerei-Gen. Baruth, Mark
Jenz, Molkereiinspektor.

Suchen zum 15. November einen tüchtigen, zuverlässigen (6430
Gehilfen
Molkerei Groß-Felda, Hessen.

Suche zum 15. 11. einen tüchtig., **saub. Gehilfen,** nicht unt. 20 Jahr. Selb. muß selbständig arbeit. könn.
Molkerei Lebehnke
Krs. Dt. Krone. (6518

Zu sofort suchen wir einen solid., **fleißigen Gehilfen**
welcher erst kürzlich seine Lehrzeit beendete. Angeb. mit Altersang. u. Geh.-Ansprüchen erb. (6496
Molkerei Falkenberg
Falkenberg, Bez. Bremen.

Suche zu sof. einen zuverlässigen
Gehilfen
bewandert in Butterei, Käs., (Tils. Weich- u. Harzkäs.). Bevorz. solche, die einen Person.-Opel-Wag. fahr. können. Ferner suche einen jünger. **Gehilfen ev. Lehrling** für alle vorkomm. Arbeit. Ders. muß m. Pferd. umzugeh. versteh. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. u. Angabe des Antrittstermins an (6481
Emil Karsten, Molkerei Plaßwig
Kreis Braunsberg.

Suche zum beliebigen Antritt einen jungen (6527
Gehilfen und einen Lehrling
Zeugnisse und Geh.-Ford. sind einzusenden.
H. Prieß, Inspektor, **Trabuhn**
Krs. Lüchow in Hann.

Älterer, tücht. Gehilfe
nicht unter 30 Jahren, der in der Herstellung von Ia Kochkäse bewandert ist und die Interessen seines Chefs in jeder Hinsicht vertritt, wird sofort gesucht. Stellung leicht angenehm und dauernd. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen an (6542
Dampfmolk. Uhlenkrug
bei Pasewalk in Pommern.

Suche zum sofortigen Antritt ält.
Molkereigehilfen
mögl. Ostpreuße, der mit Tilsiter-Käserei und Schweinemast aufs beste vertraut ist, und dieses durch Ia Zeugnisse nachweisen kann, evtl. kautionsfähig ist. Zeugnisabschrift. mit Bild und lückenlosem Lebenslauf an diese Zeitung unter **6364.**

Wir suchen zum baldigen Antritt einen jungen, kräftigen (6332
Gehilfen
für alle vorkommenden Molkereiarbeiten. Auch muß derselbe ein Pferd mit besorgen. Auch kann ein
Lehrling
unter günstigen Bedingungen eintreten.
Centr.-Molk. Friedewalde, Schles.

Gehilfengesuch.
Für meine kleine Dampfmolkerei suche zum 10. Nov. 1919 ein. durchaus zuverläss., saub., ehrlichen
Gehilfen
Gehalt monatlich 65 ℳ bei freier Station. Alter nicht über 23 Jahre. Bewerber, welche Buchführung beherrschen, erhalten den Vorzug. Angebote unt. **Dampfmolk. L. S. 6150** an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger Gehilfe
vertraut mit sämtlichen Arbeiten, findet zu sogleich Stellung in der **Gen.-Molkerei Kokoțko a. Weichsel.** Gefl. Angeb. mit Angabe des Alters und Geh.-Ford. erb. (6543
Paul, Verwalter.

Zu sofort wird ein (6361
Gehilfe
nicht unter 20 Jahre alt, für Betr. u. Kontor gesucht. Bevorzugt werd. sichere Rechner mit guter Handschr. Angeb. mit Geh.-Ford. erb. (6361
P. Schröder, Verwalter
Molkerei-Genoss. Schönwalde
Krs. Regenwalde, Pomm.

Tüchtiger, selbständiger (6525
Käser
zum baldigen Antritt gesucht. Selbiger muß Erfahrung in der Herstellung von Quarkkäsen haben und alle vorkommenden Arbeiten mit erledigen. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ansprüch. (Kost und Wohn. außer dem Hause) werden erbeten an
Alfred Anders, Käsefabrik
Lauban in Schles.

Harzkäser
welcher selbständig ein gut. Produkt herstellen kann, zum baldigen Antr. gegen gute Bezahlung gesucht. Angebote mit Zeugn.-Abschrift. befördert diese Zeitung unter **6511.**

Zu sofort oder später ein ordentlicher, fleißiger, nicht zu junger
Milchkutscher
gesucht bei monatlich 120 ℳ u. fr. Station. (6506
Dampfmolk. Frose a. Harz.
Otto Weigold, Molkereibesitzer.

Gesucht ein starker, williger
Käserlehrling
der sich vor keiner Arbeit scheut. Meldungen an (6413
G. Egger, Dampfkäserei Niedau
Post Marienau, Westpr.

Für städtischen Betrieb wird ein junger Mann im Alter von 14 bis 16 Jahren als (6540
Lehrling
gesucht. Lehrzeit 2 Jahre. Gute Pension und Taschengeld. Antritt sofort.
Molkerei Bernstadt, Schles.

Da der junge Mann nicht angetreten ist, so suche ich zu sofort oder später einen (6541
Lehrling
von anständigen Eltern. Es sollen sich nur Leute melden, die wirklich etwas lernen wollen.
Molk.-Gen. zu Wahrenbrück
Bezirk Halle a. Saale.

Zum baldigen Antritt wird ein junger Mann aus achtb. Fam. als
Molkereilehrling
gesucht. (6508
Dampfmolkerei Lüderitz
Kreis Stendal. **B. Dohrn.**

Molkereilehrling.
Sohn anständiger Eltern, nicht unter 15 Jahren, kann sofort als solcher bei mir eintreten. (6209
Molkerei Hammerstein.
Otto Pahl.

Junge Meierin
findet zum 15. Novbr. dauernde Stellung für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Meldungen mit Geh.-Ansprüch. u. Lebenslauf erb. (6334
Molkerei Niebudszen
Krs. Gumbinnen.

Camembertkäser oder Käserin
möglichst mit Erfahrung in der Fabrikation von Holländer- und Tilsiter-Käse, wird für eine Anfang Januar zu errichtende Molkerei in Mecklenburg gesucht. Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen zu richten an (6447
Fritz Richter, Hamburg 15, Nagelsweg 63.

Zum sofortigen Antritt ein bess. junger Mann als (6467
Lehrling
bei etwas Taschengeld und Famil.-Anschluß gesucht.
Dampfmolk. Gr. Hasselberg
bei Lichtenfeld, Ostpr.
Fr. Karsten.

Kräftiges, ehrliches (6454
Fräulein oder Meierin
mit guten Empfehlungen für Butt., auch Haushalt gesucht. Angebote m. Alters- und Geh.-Ang. erb. an
Molkerei Dobrilugk-Kirchhain.

Suche zum 15. November eine
jüngere, tücht. Meierin
für Butterei und Quarkkäse, sowie Hilfe im Haushalt. (6458
W. Zurmühlen
Molkerei Leese a. Weser
Prov. Hannover.

Suche zum 1. Dezember ev. einige Tage früher, tüchtige, saubere
Meierin
für Butterei und alle vorkommend. Arbeiten. Stellung ist angenehm u. dauernd. Molkerei liegt nahe bei Hannover, an der Straßenbahn. Angeb. mit Altersangabe, Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Ford. erb. (6466
Molk.-Gen. Isernhagen
bei Hannover.

Suche zu ungefähr 15. Nov. anständige, ansehnl. **Meierin** z. Hilfe im Betrieb und selbst. Führung des Haushalts. Angeb. mit Geh.-Forderungen erb. **Molk. Aslau**, Kreis Bunzlau in Schles. (6416

Zu mögl. baldig. Antritt suche **saubere Meierin** zur Führung des frauenlosen Haushalts und etwas Hilfe im Betrieb. Gefl. Angeb. m. Bild erbeten unter **M. W. 6417** an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder 15. 11. junge
tüchtige Meierin
mit sämtl. Facharbeiten vertraut. Gefl. Angebote mit Geh.-Ford. an
Dampfmolk. P. Schreiter
Knippelsdorf bei Dahme, Mark.

Suche zu sofort ehrliche, saubere
Meierin
für Betrieb und Haushalt. Angeb. mit Gehaltsangabe an (6499
Molkerei Wehdel
Krs. Geestemünde.

Suche zum 11. oder 15. Nov. eine junge, tüchtige, saubere und ehrliche
Meierin
für Butterei und Hilfe im Hausch. Gehaltsforderung und Zeugnisabschriften sind einzusenden (6526
H. Prieß, Inspektor, **Trabuhn**
Krs. Lüchow in Hann.

Suche zum bald. Antritt eine jg., ehrliche u. anständige, keine Arbeit scheuende **Meierin** für Molkerei u. Hilfe im Haushalt. Stellung ist angenehm u. dauernd. Bewerbung mit Geh.-Ansprüch. bei fr. Station an die **Molkerei Leuber** b. Neustadt in Schlesien. (6538
NB. Eventl. kann sich auch ein **kräft. Lernmädchen**, welch. Lust hat, Meierin zu werden, meld. Näheres brieflich. **D. O.**

Junges Mädchen
aus anständiger Familie zum 15. November gesucht für Haushalt u. Hilfe in der Molkerei. (6344
Hackemack
Algenstedt, Altmark.

Wir suchen zum baldigen Antritt eine durchaus zuverlässige (6283
Meierin
für Butterei und etwas Hilfe im Haushalt. Desgleichen eine tücht.
Meierin
die Erfahrung in der Weichkäserei besitzt, spez. für Camembertkäse. Stellg. dauernd. Meld. mit Zeugnisabschriften an
Molk.-Gen. Schlawe i. Pomm.

Ein kräft., nicht zu jg. **Mädchen** z. Milch ausfahr. sof. für kl. Betr. ges. **Molkerei Tödt, Aschersleben,** Über dem Wasser 10. (6242

Für klein. Gutsdampfmolk., elektrische Lichtanl. angeschloss., wird f. 1. 1. 1920 tücht., strebsam., unverh. kautionsfähiger (6411
Meier
erfahren in Schweinezucht u. Mast gesucht. Zeugn.-Abschrift. und Gehaltsansprüche zu richten an
Rittergutsbesitzer Franke
Gondes, Krs. Bromberg.

Verheirateter Meier
Pole, für meine zweite Molkerei in der Nähe Brombergs zu baldig. Antritt gesucht. Gefl. Angeb. unt. **5915** an diese Ztg. erbeten.

Besetzte Stellen.

Stellung besetzt. (6347
Tamms, Lüblow i. Mecklbg.

Stellung besetzt. (6539
Molkerei Allendorf.

Stellen-Gesuche.

Fachm., 31 J. a., Fachschule bes., seit 1905 b. Fach, kautionsfäh., s. z. bel. Antr. dauernde Stell. **Paeschke, Eisenach**, Goldschmiedenstr. 36.

Fachmann mit 30 jähr. Praxis wünscht in an Polen abzutretend. Gebiet eine (6544
Verwalterstellung
gegen größ. Vergütung zu übernehmen. Angeb. mit Angabe der näher. Verhältnisse sowie der Forderung erbittet
Weleda, Gleiwitz, O.-S.
Barbarastraße 42.

Alter. Fachmann, soeben aus der Gefangensch. entlass., bewandert in Fach- u. Kontorarbeit., sucht zu sof. oder später Stellg. Selbig. würde eventl. auch Vertretung annehmen. **B. Heinrich, Niemegk** b. Bitterfeld Provinz Sachsen (6523
Bitterfelderstraße 18.

Tücht., junger Molk.-Gehilfe
sucht zum 15. Nov. Stellung. Angebote zu richten an (6441
Molkereigehilfe R. Ziep
Loitsche, Krs. Wolmirstedt.

Sol., strebs. Gehilfe, mit sämtlich. Facharb. best. vertr., sucht zum 15. 11. evtl. auch etwas früher dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb. **Barthels, Stolp** i. Pommern, Gr. Ankerstraße 18. (6419

Tücht. Molkereigehilfe sucht in einer großen Molkerei als Heizer und Maschin.-Führ. Stell., auch für Butterei. Gefl. Ang. sind zu richt. an (6388
Gotthard Drange
Ziepko, Post Großendorf
Kreis Stolp in Pomm.

Tüchtiger Gehilfe

Mitte 20er, sucht zum 15. 11. oder später Stellung als erster Gehilfe oder sonstigen Vertrauens-Posten. Erwünscht ist gute Station und menschenwürd. Behandlung. Arbeit wird nicht gescheut. Gefällige Angebote mit Geh.-Angaben an. (6521
O. Roeske
Streckenthin, Post Thunow
Krs. Köslin, Pomm.

Kräft., ordnungslieb., zuverläss. **Gehilfe**, 19 J. alt, sucht zu gleich oder 15. Novbr. Stell. Derselbe ist in Butterei, Käserei, Kessel u. Maschine aufs beste vertraut. (6545
Kurt Sakowski
Stampelken
Kreis Wehlau, Ostpreußen.

Junger Gehilfe

der mit allen Maschin. gut vertraut auch guter Pferdepfleger ist, sucht z. 15. 11. 19 Stellung. Angeb. an den
Gehilfen der Molk.-Genossenschaft
Kl. Stegenitz (6550
Krs. Cammin, Pomm.

Für einen sehr empfehlenswert.
tüchtigen Gehilfen
20 Jahre alt, suche ich zum belieb. Antritt Stellung. (6528
Molk.-Gen. Burhafe, Ostfriesland.
Roes, Betriebsleiter.

Jg. angehender Gehilfe s. z. 15. Nov. od. einige Tage früh. Stellg. zur weit. Ausbildung. (6547
Fritz Rust, Putlitz, Westprignitz
Chausseestraße 23.

Tüchtiger, kräftiger

Gehilfe

19½ Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder auch etwas später dauernde Stellg. Selbiger ist mit Kessel, Masch., Butt., Quark- und Eiweißfabrikation best. vertraut. Gefl. Angeb. erb. (6549
Erich Runne, Molkereigehilfe
Grave, Post Polle
Krs. Holzminden a. Weser.

2 tüchtige Gehilfen
(Brüder) 20 und 25 Jahre, aus der englischen Gefangenschaft entlassen, suchen Stellung. Antritt 15. 11. od. auch später. Gefl. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet (6349
Paul Schröter, Lipnitza
Krs. Briesen, Prov. Westpr.

Für meinen (6341

Gehilfen

welcher 11 Jahre beim Fach ist u. den ich in jeder Beziehung empfehl. kann, suche ich zu sofort eine pass. Stellung, wo er sich verheirat. kann. Er würde sich für die Leitung einer Gutsmolkerei sehr eignen, da seine zukünftige Frau Meierin ist.
Dampfmolk. u. Harzkäsefabrik
Weigelsdorf in Schles.
Krs. Münsterberg.

Wegen Einstellung eines Kriegsbeschädigten suche für jung., 17jähr.
Gehilfen
zum 15. Novbr. Stellung. (6336
R. Schützler
Berlstedt bei Weimar.

Suche für einen jungen (6335
Gehilfen
der seine Lehrzeit hier beendet hat und den ich jedem Kollegen bestens empfehlen kann, zum baldigen Antritt Stellung zur weiteren Ausbildung unter ganz bescheiden. Ansprüchen. Angeb. an
Molkerei Käthen
bei Vinzelberg, Altmark.

Junger, kräft. Gehilfe

der sich vor keiner Arbeit scheut, s. Stellung zum baldigen Antritt.
Franz Casemcz
zur Zeit **Drengfurt** (6330
Krs. Rastenburg, Ostpr.

Aus Gefangenschaft heimgekehrt. **Gehilfe**, 21 J. alt, fleißig u. keine Arbeit scheuend, s. z. 15. Nov. oder spät. Stellung. Angeb. mit Geh.-Angabe erb. **W. Pinnow, Dudenhof** bei Sülze, Mecklbg. (6329

19 jähriger, strebsamer

Gehilfe

mit sämtlichen Betriebs- und Kontorarbeiten bestens vertraut, welches pa. Zeugnisse und Empfehlungen beweisen, sucht Stellung. Antritt kann sofort erfolgen. Gefl. Angebote erbittet (6331
Erich Trog, Braunschweig
Wendenring Nr. 13

Suche für 19 jährigen, strebsam und soliden jungen (562
Gehilfen
zu sofort oder später Stellung.
Marcks, Molkerei Eydelstedt
bei Barnstorf

Für einen tücht., 23 jähr. (548
Gehilfen
welcher augenblicklich einen drei monatlichen Kursus an der Molk Schule in Kiel durchmacht, such baldigst Stellung, wenn möglich in Vollbetrieb.
A. Bantin, Meiereibesitzer
Nettelsee in Holstein.

Tücht. Gehilfe s. z. 15. Nov. Stell Selb. ist vertr. mit sämtl. Maschin **Reuter, Neutalen**, Mecklenburg Schulhaus. (637

Jg., tücht. Gehilfe, 18½ J. alt der sich jeder Arbeit unterzieht, m Kess., Maschin., elektr. Anlagen u Butterfertig. best. vertr., sucht zu sofort Stell. **Paul Veit, Freyburg a. U.**, Schloßstraße 10. (632

Suche für sofort oder spät Stell
als Gehilfe
in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Voll betrieb bisher tätig gewesen. (530
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlung

Kräft., gewissenh., selbst. arbeit 26 jähr **Gehilfe** s. z. belieb Antr Stellg., wo er sich im Kontor weit ausbild. kann. Gute Zeugnisse u Empfehlungen vorhand. Gefl. An geb. erb. **O. Wernecke**, Molk.-Geh. **Calbe-Milde**, Altmark. (524

Im ersten Jahre stehender, fleiß. sehr zu empfehlender (564
Gehilfe
ist bald oder 1. 11. abzugeben, weg Wiederkommens von Gehilfen aus Gefangenschaft und Krankenhaus.
Meierei Brokstedt, Holstein.
Telefon 19.

Junger Gehilfe
21 J. alt, sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, zum 15. Nov. Stell. Selb ist mit Kessel, Maschin., Butterei u Käserei vertr. Angeb. erb. (635
Albert Wiese, Stolzenhagen
b. Stettin, Kirchenstr. 2.

Gehilfe

(vertr. Ausland-Deutscher)
sucht zu sofort Stellung. Angebote erbittet (6350
Kurt Vongehr, Tilsit
(Ostpr.)
Am Anger Nr. 9.

Strebs. Molkereigehilfe
25 Jahre, sucht zum 15. Nov. gute dauernde Stellung. Selbig. ist mit sämtl. Molk.-Arbeiten, Molk.-Maschinen vertr., auß. Käserei, u. auch an selbst. Arbeiten gewöhnt. Ang. unter **F. R. 6378** an diese Ztg. erb

Suche für einen äußerst tüchtigen
kräftigen Gehilfen
sofort oder später Stellung. Ich kann denselben in jeder Hinsicht sehr empfehlen. (6370
Molkerei Waddeweitz
bei Clenze, Hann. **Lau.**

Molk.-Gehilfe, Besitzerssohn, 20 J., sucht Stellg. zu gleich od. später in Molk. od. Käs., wo auch Pferde sind. **B. Jaedicke, Kl. Damerkow**, Post Mersin, Kreis Lauenburg in Pommern. (6368

Junger, anständiger

Gehilfe

kriegsbeschädigt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort Stellung, wo Gelegenheit gebot. wird, sich in der Käserei weiter auszubilden. Geh.-Größe ist Nebensache. Antritt zu sofort. Gefl. Angeb. erb. an (6362
Molk.-Gehilfe Herm. Haun
Lübeck, Schulstr. 6.

Kräft., gewissenhaft., selbst arb.
24 jähriger Gehilfe
mit sämtlichen ins Fach schlagend. Arbeit. vertr., auch keine Arbeit scheuend, sucht zum 15. Novbr. oder etwas später Stellung. Geg. gleich. **Franz Justus, Rimbeck,** Post Scherfede, Krs. Warburg, Westfl. (6379

Ält. Molkereigehilfe
sucht zum 15. Novbr. anderweitig Stellung, da selbiger mit sämtlich. im Fach vorkomm. Arbeiten erfahr. ist. (6380
Hannemann
Molkerei Plaßwich
Krs. Braunsberg, Ostpr.

Junger Molkereigehilfe
sucht Stellung als Volontär gegen Gewährung von Taschengeld, um sich im Betrieb und Kontor zu vervollkommnen. Angeb. unter **B. M. 6359** an diese Zeitung.

Suche für tüchtigen (6360
Gehilfen
18 Jahre alt, zu sofort oder später Stellung. Selbiger ist im Betrieb und Kontor gut bewandert u. kann ich selbigen für jeden Betrieb empfehlen. Angeb. mit Geh.=Ang. erb.
P. Schröder, Verwalter
Molkerei=Genoss. Schönwalde
Krs. Regenwalde, Pomm.

Suche für jungen, kräftigen
Gehilfen
nach beendeter Lehrzeit zu bald od. später Stellung. (6108
W. Butschkau, Molk.=Verwalter
Gossentin bei Kl. Schwichow, Pom.

Junger Gehilfe
20 Jahre, von Jugend im Fach, s., gestützt auf gute Zeugnisse, zum beliebigen Antritt Stellung als erst. Gehilfe oder sonstigen Posten. Gefäll. Angebote nebst Geh.=Ang. an
Arthur Gail
Molkerei Bergen a. Dumme.

Jg., tüchtiger Gehilfe
firm mit sämtl. neuest. Molk.=Maschinen u. allen anschließ. Arbeiten, auch mit der elektr. Lichtanlage, Kühlanlage und Schrotmühle gut vertraut, der jetzt einen mittleren Betrieb selbständ. leitet, sich aber gern verändern möchte, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, Stellung zu sofort evtl. später. Molk.=Besitzer oder Verwalter, denen an einer wirklich tücht. Kraft gelegen ist, wollen ihre wert. Angebote senden an (6170
Alfred Winzker
Centr.=Molk. Osterwald
Krs. Neustadt a. Rbg.

20 jähr. Molkereigehilfe

ehrlich und zuverlässig, mit sämtl. Arbeiten vertraut, sucht für sofort evtl. später dauernde Stellg. für Kessel u Maschinen, evtl. als alleiniger. Suchender ist mit sämtlich. neuzeitlichen Maschinen vertr., besitzt gute Zeugnisse und reflektiert nur auf Dauerstellung. Angebote erbeten (6312
Hasse, Marienthal
Post Regenthin.

Für mehrere junge (6293
Gehilfen
suchen wir dauernde Stellungen.
Molkerei=Genoss. Gollnow
e. G. m. b. H.

Für tüchtigen, fleißigen und sol.
Gehilfen
suche zu sofort evtl. etwas später Stellung. (6098
Käding, Molk.=Verwalter
Rützow, Krs. Kolberg.

Junger, kräftiger (6434
Käsergehilfe
sucht zu sofort eine Winterstellung.
Fr. Leidig, Alt. Fr. Graben
Post Jodgallen, Ostpr.

Suche Stellung als (5914
Kutscher
in größerem Molkereibetrieb.
H. Orth
Molkerei Liebewalde i. d. Mark.

Suche für einen jungen Mann, welchen ich sehr empfehlen kann, zu sofort oder später
Stellung.
Hannover, Schl.=Holst., Mecklbg. bevorzugt. Angeb. erb. (6157
Molkerei Buxtehude.

Suche Stelle für meinen Sohn, der, gestützt auf gute Zeugnisse, sich im Molkereifach als Gehilfe in ein. größeren Betriebe, am liebsten Genossenschaft mehr
vervollkommnen möchte.
Ders. ist vertr. mit Kessel, Maschin., Zubereitung von Butter und Käse. Ostpreußen bevorzugt. (6376
Besitzer Johann Doddek
Bergfriede, Krs. Osterode, Ostpr.

Suche für meinen Sohn, 21 J. a., zur weiteren Ausbildung (5926
Stellung im Vollbetrieb.
Er unterzieht sich jeder Arbeit.
Bösche, Molkereibesitzer
Neuwedell, Brdbg.

Junger Mann
17½ Jahre, Molkereidirektorssohn, mit allen Arbeiten vertr., sich vor keiner Arbeit scheuend, wünscht sich zwecks weiterer Ausbildung zu verändern. Gefl. Ang. erb. an (6319
Franz Brzauk jun., Haynau, Schl.,
Schützenstraße 3.

Käsereibesitzerssohn, 17 Jahre a., sucht zur gründlichen (6486
Erlernung des Molkereifaches
Stellung in größ. Molkerei, mögl. mit Vollbetrieb. Antritt beliebig. Der junge Mann ist nicht ganz unerfahren im Molkereifach. Ang. an
A. Haesler, Molkerei=Inspektor
Krautheim bei Weimar.

Flüchtling aus Posen, Landw.=Sohn, der sich v. kein. Arbeit scheut, 23 J., evgl., Einj.=Zeugn., sucht zu sofort Stell. als **Molkereilehrling.** Gefl. Angeb. an **Artur Kropf** bei **Rusche, Wülfingen,** Kr. Springe in Hannover. (6395

Für mein. Sohn, 16 jährig, suche zu Ostern in einem groß. Meiereibetrieb Stellung als (6423
Lehrling.
Angebote erbittet
Otto Vogelberg, Meiereibesitzer
Fahrenkrug, Holstein.

Suche für meinen 17 jähr. Sohn, 1¼ Jahr gelernt, zur weiter. Ausbildung andere (6424
Lehrstelle.
Rahn, Kolberg, Lindenstr. 28.

Suche für meinen Sohn, 17½ J., eine passende (6427
Lehrstelle
in einer großen Molkerei mit Käs. usw. zu bald wie möglich. Angeb. mit näheren Bedingungen erbeten, bei 1 Jahr Lehrzeit und wieviel Taschengeld?
Frau M. B. Thom
Bromberg, Steinstr. Nr. 6.

Meierin
27 Jahre alt, sucht zum baldigen Antritt Stellung, wo sie ihren 1½ Jahre alten Knaben mitnehmen kann. Angebote erbeten unt. **6473** an diese Zeitung.

Ältere, erfahrene
Meierin
sucht zum 15. Novbr. Stellung zur Führung des frauenlos. Haushalts und Hilfe in Molkerei. Pommern oder Hannover bevorzugt. Angeb. erbeten an (6442
Meierin der Molkerei Rehden
Westpreußen.

Meierin
sucht zum 15. 11. Stellg. Selb. ist mit Butterei, Käserei, Kessel und Dampfmaschine, sowie Milchann. u. Milchuntersuch. vertr. u. reflektiert nur auf Dauerstellg. Gefl. Angeb. an die **Meierin der Molkerei Kutkehmen** b. Puschdorf zu richt. (6429

Fleiß. Meierin, 20 J. alt, sucht für bald oder später Stellung. Gefl. Angeb. an **E. Plaszczyk, Schewkowitz,** Gr. Strehlitz. (6408

Suche zum 15. Nov. Stellg. als **Meierin.** Bin mit Milchannahme, Monatsabrechn., Milchuntersuchg., Kess., Masch., Butterei, Käserei u. Yoghurt=Butter gut vertr. Gegend gleich. Gute Zeugn. vorh. Übernehme auch Filiale oder Rahmstat. Auf Gehalt wird nicht geseh. Werte Angeb. erb. **Meierin Schöneck, Molkerei Kloben** b. Gemmern, Kreis Mohrungen, Ostpr. (6409

Jg. Meierin, mit all. Facharbeit. vertr., keine Arbeit scheuend, s. zum 15. Novbr. Stelle, wo sie sich auch etw. im Haush. u. Kontor betätig. kann. Werte Angeb. erbittet die
Meierin
der Dampfmolkerei Nitzwalde
bei Graudenz, Westpr. (6456

Jüngere, elternlose (6477
Meierin
sucht zum 15. 11. Dauerstellung für Molkerei, Butterei und Haushalt bei guter Behandlung. Angeb. erb.
Meierin Marta Nädisch
Molkerei Fürstenberg a. Oder.

Meierin
30 J. alt, sucht zum 15. Stellg. für Molk. u. Hilfe im Haush. od. selbständige Führ. des Haushalts. Angeb. mit Geh.=Ang. erb. (6551
E. Paul
Egeln, Bez. Magdeburg
Ritterstraße 20.

Für zwei tüchtige (6452
Meierinnen
die einige Jahre hier im Betriebe gearbeitet haben und hier austreten müssen, weil lt. Verfügung, der größte Teil der Milch nach Königsberg gehen muß, sucht Stellung die
Verwaltung
der Molkerei=Gen. Nautzken.
L. Bartsch.

Suche für äußerst tücht., saubere
Meierin
23 Jahre alt, welche mit Butterei, Laden u Haushalt sehr gut vertr., dauernde Stellung. Angeb. erb.
Dülsmann, Holle in Hann.
bei Derneburg. (6156

Meierin
20 Jahre alt, gesund und kräftig, m. allerbest. Zeugniss., sucht Stellung. Antritt jederzeit. Anfragen an
Kaufmann Fr. Dobritz
Thale a. Harz. (6352

Wirtschafterin
27 Jahre alt, mit sämtlich. Arbeit. im Haushalt und Betrieb, einschl. Mon.=Abrechn. best. vertr., sucht wegen Verheirat. ihres jetzigen Prinzipals zum 15. Dezbr. od. erst. Januar bei bescheid. Ansprüch. anderweitig Stellg. Angeb. unter **G. 6320** an diese Zeitung.

Suche Stellung zum sofort. Antr eventl zur Führg. des Haushalts. **Meierin M. Neiß, Damerau,** Krs Culm, Westpreußen (6474

Junge Meierin
23 Jahre alt, sucht Stellung für Annahme u. Kontor, evtl. auch zur Führung eines frauenlosen Haushaltes. Gefällige Angebote unter **Hannover 6249** an diese Zeitung.

Suche für meinen (6397
Obermeier
welchen ich sehr empfehlen kann, baldigst passende Stellung. Ich bin gezwung., denselb. nach den neuest. Bestimmungen des hiesig. Demobilmachungsausschusses zu entlass. Angebote an
Wiese, Inspektor, **Kieler Meierei**
Kiel, Fernsprecher 218.

2 Meierinnen
im Alter von 23—26 Jahren wünschen mit netten Herren in Briefwechsel zu treten. Angebote unt. 6546 an d. Ztg.

Intell., tücht. Fachmann, 30 J. alt, mit gutem Charakter, mit angen. Äußern, 25 000 ℳ Vermögen, möchte Dame vom Fach zwecks
Heirat
kennen lernen. Am liebst. Einheir. in Molkerei oder Käserei. Witwe mit Anhang angenehm. Werte Zuschriften wolle man vertrauensvoll mit Bild unter **6340** an diese Ztg. senden.

Jg. Molk.=Fachmann, 23 Jahre, evgl., Mitinhaber einer Molkerei, 70 000 ℳ Vermög., sehr solide und strebsam, dem es an pass. Damenbekanntschaft fehlt, wünscht mit jg. Dame in Briefwechsel zu treten; bei gegenseitigem Gefallen spätere
Heirat.
Etwas Vermögen erwünscht. Dam. werden gebeten, ihre Angeb. mögl. mit Bild, welches sofort zurückges. wird, unter **A. K. 6406** an diese Zeitung zu richten. Diskretion Ehrensache.

Landw.=Tochter, evgl., 23 J. alt, blond u. mittelgroß, wirtschaftl. u. sparsam erzogen, wünscht **Heirat** mit strebsam. Fachmann, Molkerei=Beamter oder =Besitzer bevorzugt. Kriegsinvalide angenehm. Verm. 7—8000 ℳ. Angeb. mit Bild unt. **6476** an diese Zeitung erbeten.

Ehrensache.
27 jähriger, strebsamer Fachmann 20 000 ℳ Vermögen, mit sehr gut. techn. u. kaufm. Bildung, der engl. Sprache mächtig, sucht Bekanntsch. mit Fachmannstochter
zwecks Heirat.
Einheirat erwünscht. Witwe ohne Kinder nicht ausgeschlossen. Angeb. mit Bild unter **6480** an diese Ztg.

Bessere junge Meierin
19 Jahre, sucht, da es ihr an pass. Bekanntschaft fehlt, auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege
Briefwechsel
mit gebild. Kollegen oder Kollegin. Freundliche Angebote unter **A. B. 6493** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei=Verkäufe.

Größere Molkerei oder Käsefabrik bei voller Auszahlung zu kauf. ges. Angebote erbittet (6515
P. Coltzau, Eckernförde. 6

Zur sofortigen Übernahme suche
Molkerei oder gutes Milchgeschäft
Anzahlung bis 25 000 M. (6512
Gustav Hamer, Hannover
Engelbosteler damm 20.

Milchgeschäft in Hamburg
mit eigen. Lieferanten, flott. Umsatz, 2 Pferde u. Wagen, reichlich. Inventar, in voltreich. Geg. beleg., soll weg. Krankheit an Fachmann für etwa 30 000 M verkauft werden. Schnellentschloss. Käufer wollen sich melden an (6510
Otto Evers, Hamburg 19
Bismarckstraße 7.

Beteiligung.
Welcher Molk.-Fachm. würde sich mit geringem Kapital als selbständiger Leiter bei Ankauf einer Molkerei beteiligen. Molkerei soll nicht unter 1000 Liter tägl. Leistg. sein. Kapital zur Auszahlung eines gut. Objekts zur Verfügung. Bei Nachweis eines erstklassig. Objekts wird dem Beteiligten eine Provis. von 5000 M seinem Anteil gutgeschrieb. Mitteldeutschland kommt nur in Frage. Angeb. unter G. L. 6504 an diese Zeitung.

Suche für meinen Bruder eine
Molkerei
zu kaufen oder pachten. Sachsen, Schlesien oder Brandenburg bevorzugt. (6492
O. Riedel, Molk.-Besitzer
Nadibor i. S.

Suche als Selbstkäufer u. langjähriger Fachmann zur baldigen Übernahme eine wirklich reelle
Molkerei
zu kaufen. Bedingung nicht unter 500 Ltr. tägl. Anlieferung u. wenig Magermilchrückgabe. Ausf. Zuschr. direkt von Selbstverkäufern erbittet
Karl Ilse (6487
Basdahl bei Bremervörde.

Langjähr. Fachmann sucht (6426
Molkerei
zu kaufen, evtl. auch in Pachträum. Gegend gleich.
Er hat preiswert abzugeben:
1 Welle, 1 m lang, mit Lagern, 3 eis. **Riemenscheiben,** 400×200 mm **1 Rahmkühler, 1 Kraftbetriebseinrichtung** für Handzentrifuge. Frdl. Angebote erbittet
Münster, Gr. Peterwitz
bei Bischofswerder, Westpr.

Molkerei
zur Zeit zirka 1800 Ltr. Milch, im Sommer bedeutend mehr, mass. Gebäude, gutes Inventar, soll sofort verkauft werden. Forderg. 130 000 bei 60 000 M Anzahl. Geg. Hannover. Nur schnell entschloss. Käuf. kommen in Frage. Angebote unt. 6459 an diese Zeitung.

Suche eine gutgehende
Molkerei
zu kaufen. Anzahl. in jed. Höhe. Angebote unter J. B. 6428 an diese Zeitung erbeten.

Beabsichtige meine
Dampfmolkerei
mit Entrahmungsstat., früh. Genossenschaft, sofort zu verkauf. Zur Molkerei gehören 3 Morgen Obst- u. Gemüsegarten. Forder. 125 000 Mk., Anzahlung 40 000 Mk. Molkerei liegt in Westpreuß. Angeb. unter St. W. 6432 an ds. Ztg.

Molkerei-Gesuch.
Suche als Selbstkäufer u. langjähriger Fachmann zur bald. Übernahme eine wirklich reelle Molkerei zu kauf. Verfüge über ein Kapital von 35 000 M. Bedingung nicht unt. 800 bis 1000 Ltr. tägl. Anlieferg. u. wenig Magermilchrückgabe. Ort mit Bahnstat. in Mecklbg., Brdbg. bevorzugt. Beteilige mich evtl. als tätiger Teilhaber an größ. Unternehmen. Ausführl. Zuschrift. von Selbstverkäufern erbittet (6450
Rich. Zimmermann, Kreiskontroll., Kreisfettstelle Calau, Nied.-Lausitz.

Molkerei
mit Mühle und Käserei
in Mecklbg. am Bahnhof gelegen, moderner Betrieb u. tadellose herrschaftl. Wohnung, Milch 450 Liter. Angebote mit Angabe der Anzahl. welche sofort geleistet werden kann, erbeten unter 6443 an diese Ztg.

Geldsichere Kapitalsanlage.
Junger, strebsamer, gutsituierter Besitzer einer
Stadtmolkerei
in Pachträumen, sucht zum Ankauf des betreffenden Grundstückes mit zweitem gewinnbringendem Betriebe, schönen Mietswohnungen, geräumigen Stallungen und reichlichem Nebengelaß (6394
50 000 Mark
als Kaufgeld. Genügende Sicherheit vorhanden. Gefl. Angebote nur von Selbstgeb. unt. **B. U. 3534** an **Rud. Mosse, Breslau** erbeten.

Kriegsbeschädigter Fachm. sucht
Dampfmolkerei
reelles Geschäft, nicht unter 500 Lt. täglich, wenig Rückgabe, in deutschbleibender Gegend bei 30—50 000 Mk. Anzahlung zu kauf. Thüring. Hannover bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Angebote unter **6402** an diese Zeitung.

Kapitalskräft. Fachmann sucht
Dampfmolkerei
zu sofort evtl. später zu kaufen, nicht unter 1000 Ltr. Milch pro Tag. Angebote unter **A. N. 6403** an diese Zeitung erbeten.

Suche zu sofort oder spät. gutgeh. **kl. Dampfmolkerei,** wo 20 000 Mark Anzahlung genügen. Ausf. Angeb. unter **6531** an diese Zeitung.

Fachmann sucht
Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. zu kaufen bei voller Auszahlung des Kaufpreis. Angebote unter **6529** an diese Ztg.

Verkaufe meine
Molkerei
Milchquant. tägl. 900 L., im Somm. das Doppelte, keine Magermilchrückgabe. Gebäude u. Maschinen in gutem Zustande. Keine Zwangslieferanten. Preis 120 000 M. Anzahlung 80 000 M. Pr. Brandenburg. Angeb. erbeten unter **M. T. 6527** an diese Zeitung.

Eine Molkerei
in der Prov. Hannover mit 4000 bis 5000 Ltr. Sommer-Anlieferung täglich, Zwangswirtschaft, zu verkaufen. Ort ist Bahnstation. Im Bezirk zirka 5000 Kühe. 50 Proz. der Anlieferung können verquarkt werden. Reflektanten erbeten unt. **Z. Y. 6412** an diese Zeitung.

Tücht. Fachmann, 25 J., wünscht sich mit
5000 Mark an einer gutgehenden rentablen Molkerei zu beteiligen.
Solche Betriebe, in welch. Suchend. (momentan in Vertr.-Stellg.), die Leitung übernehmen kann, bevorzugt. Kenntnisse in Buchführung vorhanden (dopp. deutsch, amerik.). Angeb. unter **6405** an diese Ztg.

Ein flottgehendes (6334
Milchgeschäft in Berlin
kompl. elektr. Molk.-Betrieb, festen Liefer.-Vertrag mit einem Rittergut, täglich zirka 500 Ltr., Pferd, 2 Wagen, viel Material, ist sofort für 28 000 M zu verkaufen. Bei Kaufabschluß sind 8000 M Anzahl. zu leisten.
Benthien, Berlin-Tempelhof
Dorfstraße 35.

Erfahrener Fachmann sucht
Molkerei oder Tils.-Käserei
in evgl. deutschbleib. Geg. zu pacht. oder zu kaufen. Ost- oder Westpr. bevorzugt. Objekt kann auch mit Landwirtsch. verbund. sein. 20 000 bis 25 000 M Kapital stehen zur Verfügung. Nur reell. Objekt find. Beachtung. Angebote mit näh. Angaben unter **L. M. 6346** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei

zu kaufen gesucht. Bis 40 Tausend Anzahlung. (65..
Wrahse, Witoslaw bei Nak[el]
in Posen.

Verkaufe umständehalber meine
Dampfmolkerei
Bahnstation Strecke Hamburg, zur Zeit 500 Liter, Preis 85 000 M bei mögl. voller Auszahlung. Angeb. von ernstlichen Käufern unt. **C. P. 6448** an diese Zeitung erbeten.

Beteiligung
tätige, an Molkerei od. Käsefabrik sucht erstkl. erfahr. Fachmann, gebildet, 30 Jahre, ledig, vermögend. Nur reelle, wenn auch kleinere Sache kommt in Betracht. Ausführl. Angebote beliebe man unter **6422** an diese Zeitung zu senden.

Verkaufe meine
Molkerei
in Westpr., in zu Polen fallendem Gebiet. Milch zur Zeit 200 Ltr. tägl., ohne Rückgabe. Im Sommer das Doppelte. Gebäude massiv und neu, zirka 2 Morg. Land. Stallg. genügend vorhanden. Preis 32 000 Mark. Anzahl. 18 000 Mark. Angebote unter **6375** an diese Zeitung.

Verkaufe od. vertausche in deutsch bleibender Gegend meine gutgeh.
Dampfmolkerei
Tägl. noch 200 Ltr. Milch, 5 Morg. Gartenland, gute Gebäude, 1 Pferd 10 Schweine. Preis 35 000 M, Anzahlung 18 000 M. (6374
Pruschinske, Kl. Ballowken
Krs. Löbau, Westpr.

Größere Molkerei
mögl. Schl.-Holst. od. Mecklbg. nicht unter 1000 Lt., von tücht., strebsam. Fachmann zu kaufen gesucht. Ang. mit genauesten Angaben, worauf sofortige Entschließung nach Besichtigung erfolgt. Angebote unt. **6365** an diese Zeitung.

Molkerei
mit Motorbetrieb, zirka 500 Liter täglich, ist zu verkaufen. Zur Übernahme sind zirka 30 000 M erforderlich. (6369
Conrad
Hohenhausen, Krs. Thorn.

Tücht., kapitalkräft. Molkereifachmann sucht
Molkerei
von 500—1500 Ltr. Tagesquantum. Schles., Posen, Brandenburg, Sachs. bevorzugt. Angebote unter **6247** an diese Zeitung.

Nach Schluß eingegangen.

Zentrifuge Alfa Laval
Std. 500 Ltr., sofort zu verkaufen.
Altenburger Mühle
Rastenberg i. Th. (6532

Roststäbe
Spezial-Stahl-Hartguß
mit verhärteter Feuerbahn
sowie
Feuerbrücken
liefern in fast allen Dimensionen sofort vom Lager (6524
Gebr. Meyer, Melle in Hannover.

Zu kaufen gesucht wenig gebrauchter, tadellos erhaltener, li[egender]
Einflammrohrkessel
von zirka 16 qm Heizfläche. Angebote mit Preis an (65..
W. Stein, Dampfmolkerei
Schwiebus, Brdbg.

Dobermänner
Rüden und Hündinnen von erstkl. Eltern, Mutter 51 erste Preise auf großen Ausstellungen, gebe ab (6534) **Käsefabrik Belzig.**

Natron
für Genußzwecke gesucht. Angeb. m. Preis.
Gust. Wiese, Hannover
Volgersweg.

Quark und Molkeneiweiß
Harzer-, Backstein-, Limburger-, Tilsiter-Käse, Honig
kauft ständig gegen sofortige Ka[sse]
Franz Konther (65..
Dresden, Marschallstr. 42.

Quark
kauft zu höchsten Preisen laufen[d] jedes Quantum (65..
Molkerei Colditz in Sachsen.
Richard Owe.

Quark, Käse
alle Sorten, Eiweiß
kauft (6483
Carl Meyer, Hannover
Kronenstraße 30
Fernruf Süd 5010

Fr. Aug. Steittmann
Hamburg 31, Faberstraße 12
Fernruf Merkur 3996. Gegr. 190.
kauft laufend gegen sofortige Ka[sse]
Tilsiter, Limburger, Harzer Camembert, trockenen Quark.
Senden Sie sofort bemusterte Angebote. Komme persönlich zum Abschluß. (652.

Eiweiß sucht
in frischer u. pulverisiert. Ware **dauernd zu höchsten Preisen.**
Heizstoff liefert
evtl. als Gegenleistung.
Fremlawerk Loh i. Oldbg.

Wöchentlich 3 bis 4 Zentner
Molkeneiweiß * Kochkäse
Harzkäse * Eiweißkäse
u. alle anderen Sorten Käse
kauft laufend zu höchsten Preisen (6536
Butterhandlung Schreiber, Gotha.

Dampf-Molkerei
auch mit Nebenbetrieben oder
Käsefabrik
mit festen Milchlieferungsverträg. sofort oder später zu kaufen gesucht.
Heinrich Clemens
Wermelskirchen, Bez. Düsseldorf 11
Telefon 219. (6354

Zu kaufen gesucht
größere Molkerei
Selbige muß reelles, gesundes Objekt sein. Gegend gleich. Größ. Anzahlung nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. unter **O. N. 6339** an diese Zeitung.

Fachmann sucht gutgehende (6314
Molkerei
zu kaufen oder zu pachten. Beding. wenig Magermilchrückgabe. Mind.-Quantum 800 Ltr. Anzahl. 40 000 bis 45 000 *M*. Gefl. Angeb. erb.
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf, Wilkestr. 32.

Suche für meinen Schwager
Gegend wo Molkerei gewünscht
wird, da Einrichtung vorhand., ist sofortige Inbetriebsetzung möglich. Für Nachweis zahle Vergütung. Angeb. an (6343
Fr. Mewes, Molkereibesitzer
Roggen, Krs. Neidenburg.

Größere Käserei
Gegend gleich, von zahlungsfähig. Fachmann zu kaufen gesucht. Angebote unt. 6222 an diese Zeitung.

Suche gutgeh. **Molkerei** nicht weit von der Bahn u. kathol. Kirche am Ort bei jeder Anzahl. zu kauf. Es kann auch i. poln. Gebiet sein. Ausführl. Angeb. u. **6181** an ds. Ztg.

Fachmann sucht sofort oder spät. eine mittlere oder größere
Dampfmolkerei
mit sicherer Zukunft, auch mit Neb.-Betrieben in Thür., Mitteldeutschl. oder Holstein bei beliebiger Anzahl. zu kauf., evtl. kann 8 Zimm.-Villa mit 1 Morgen Garten u. Stallung sofort beziehbar, in unmittelbarer Nähe eines Badeortes im Bezirk Halle, in Tausch gegeben werden. Angeb. unter **F. S. 6197** an ds. Ztg.

Suche Ort
wo Molkerei gewünscht wird.
Für Nachweis zahle hohe Provis. Angebote unter **W. M. 6133** an ds. Zeitung.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (6124
Wilhelm Riecke
Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Verkaufe sofort in Industriestadt Schles. weg. Famil.-Angelegenheit. mein grundreelles
Molkereigeschäft
seit 8 Jahren besteh., mit 17 Morg. Ackerland, sowie sämtl. landwirtsch. Maschinen. Neben dem Molkereigeschäft wird noch Gemüsehandel geführt, der auch sehr rentabel ist. Kurz entschlossene Käufer, keine Agenten erwünscht. Preis 90 000 Mark, Anzahl. 50 000 Mark. Angebote unter **G. 6089** an ds. Ztg.

Mit 20—35 000 *M* Anzahl. suche
Molkerei
Verkäufer kann längere Zeit wohn. bleiben. Übernahme sofort. (5908
Tiedemann, Oranienburg
Alsenstraße 6 p.

Suche rentable Molkerei
mit guten Milchverhältnissen zu kaufen oder pachten bei beliebiger Anzahlung. Angeb. unter **F. R. 5828** an diese Zeitung.

Achtung!
Schönes, modernes Haus
an Kleinbahnstat., unweit Hafenstadt, zur Anlage einer Molkerei besonders geeignet, da 4 Dörfer liefern könnten, für 30 000 *M* zu verkaufen. Angeb. unter **6055** an ds. Zeitung.

Wünsche Kauf od. Beteiligung an
Molkerei oder Käsefabrik.
Gefl. Angeb. unter **M. 6178** an ds. Zeitung erbeten.

Suche zu gleich oder später eine reelle, rentable (5813
Friedensmolkerei
zu kaufen. **An- oder Auszahlung in beliebiger Höhe vorhanden.** Angebote bitte ausführlich zu richt. an
Molkereibes. Carl Skowronn
z. Zt. **Kl. Stürlack, Kr. Lötzen, Ostp.**
NB. Gegend gleich.

Von einem tücht. Fachm., Selbstreflektant, wird bald eine (5950
Dampfmolkerei
auch mit Landwirtschaft, zu kaufen gesucht. Anzahlung bis **100 000** *M* vorhanden.
H. Gröger
Wenden in Brschwg.

Genossenschaftsmolkerei
oder Privatmolkerei
zu kaufen oder pacht. gesucht. Übernahme kann sofort erfolgen. (5736
Louis Heinrichs fr. **Molk.-Verwalt.**
Gardelegen.

Verkaufe sofort meine zweite
Molkerei
im besetzt. Gebiete zum Preise von 25 000 *M* bei 10 000 *M* Anzahlung, 300 Ltr. im Winter, 1500 Ltr. im Sommer. Gefl. Angeb. unter **5867** an diese Zeitung.

Fachmann sucht gutgehende
Molkerei
zu kaufen. Anzahlung bis 60 Mille. Spekulationsobjekte u. Vermittler ausgeschloss. Angebote unter **5760** an diese Zeitung.

Entschlossener Käufer
sucht eine lukrative
Dampfmolkerei
sofort zu erwerben. Kapital ist in jeder Höhe vorhanden. Gefl. Angeb. unter 5542 an diese Ztg.

Suche zu kaufen bei hoher Anzahlung (5344
Dampfmolkerei.
Milch nicht unter 2000 Ltr. Angebote schnellstens erwünscht.
Max Conrad
Thorn, Hofstraße 3.

Privat- od. Genoss.-Molkerei
bei hoher An- oder Auszahlg. zu kaufen gesucht. (2109
Fr. Heyer, Molk.-Bes., Magdeburg,
Halberstädterstraße 127.

Suche bei 20—30 000 *M* bar. Anzahlung gute, reelle (6145
Molkerei
zu kaufen.
Molk.-Verwalter Ed. Taubitz
Trebnitz, Schlesien.

!! Achtung !!
Verkaufe meine Molkerei
in Pachträumen, zirka 600—800 Lt. tägl. Vollmilch, keine Magermilchrückgabe. Die Molkerei ist ein alt. eingeführtes Geschäft mit elektrisch. Einrichtung. Die Molkerei hat den ganzen städt. Butterverkauf, zirka 8 Ztr. wöchentlich. Käufer wollen sich sofort melden. Fester Preis 35 000 *M* in Bar. (6080
Molkereibes. G. Donaht
Löbau, Wpr., **Kuppnerstr. 6.**

Dampf-Molkerei
in milchreicher Gegend Ostpreußens, mit 370 Morgen gutem Boden, dazu gehörenden Gebäuden, Inventar und voller Ernte für 380 000 Mark zu verkaufen. Anfragen unter **Reichsnotopfer 6451** an diese Zeitung.

Suche gute Molkerei
bei hoher Anzahlung zu kaufen. (6444
W. Hübner, Alt-Jabel (Mecklenburg).

Suche Beteiligung!
an einer größeren Privat- oder Genossenschafts-Molkerei, **welche** Interesse an hoher Verwertung ihrer Magermilch durch Verkäsen hat, Einrichtung meiner patent. Geräte und Stellung von tüchtig. Fachpersonal sowie entsprechende Kapitalbeteiligung. Auf Wunsch Probekäsen bei den Interessenten, damit selbige von der vorzüglichen Qualität meiner Ware überzeugt werden. (6410
Friedrich Franz Krumbach, Brüssow, Bezirk Potsdam.

Privat- oder Genossenschaftsmolkerei
bei hoher An- oder Auszahlung v m Selbstkäufer recht bald zu kaufen gesucht. Gute Gebäude und Maschinen Bedingung. Angebote unter 6180 an diese Zeitung erbeten.

Suche rentable Dampfmolkerei
mit 500 bis 1000 Ltr. täglich, möglichst mit wenig Magermilchrückgabe zu kaufen. Schlesien bevorzugt. Anzahlung kann in jeder Höhe geleistet werden. Angebote unter **6196** an diese Zeitung.

Suche Molkerei
zu kaufen. Bin erfahr. Fachmann und garantiere Genossenschaften dauernd höchste Bezahlung. Kaufe auch Privat-Molkerei, wenn sichere Zukunft. Anzahlung oder Barzahlung jeder Höhe. Angebote unter **„Molkerei“, Rudolf Mosse, Magdeburg.** (5747
Für Vermittlung zahle hohe Provision.

Mark 1000.00 Belohnung
demjenigen, welcher mir eine **große Hochwildjagd** nachweist und zum Abschluß kommt. Auch beteilige ich mich an solcher Jagd. Suchender ist Kaufmann und im Besitz eines Autos mit Zulassung. Angebote mit Angabe der ungefähren Nähe und was für ein Abschuß in Frage kommt, unter **6415** an diese Zeitung.

Suche gutgehende Molkerei
nur reelles Objekt zu kaufen. Anzahlung 40—50 Mille. Angebote u. 6285 befördert diese Zeitung.

Kleine Dampfmolkerei
Mietsräume, preiswert zu verkauf. Besetztes Rheinland. Angebote u. 6286 an diese Zeitung.

Ammoniak, Kalkstickstoff
Thomasmehl
laufend nur in Ladungen, gegen guten, trockenen, einwandfreien **Quark** abzugeben. Leistungsfähige Molkereien, die zur Abgabe von größeren Mengen Quark sich verpflichten, wollen sich wenden an (5956
Haus Isern, Calvörde b. Braunschweig.

Kaufe dauernd jeden Posten
Quark, Molken-Eiweiß und alle Sorten Käse zu hohen Preisen
gegen prompte Kasse. Angebote erbittet (5249
Curt Ziem, Käsefabrik Oderberg (Mark)
Fernsprecher 93.

Welche größere Käsefabrik oder Buttergroßhdlg. würde einem älter. erfahrenen Fachmann zum Kauf einer Molkerei
40—50 000 Mark
leihen gegen Lieferung von Molk.-Produkten. Angeb. erbeten unter G. S. 6489 an diese Zeitung.

Habe 30 000 Mark
zu vergeben evtl. 1. Hypothek auf grundreelle Molkerei oder auch bei Beteiligung an einer rentabl. Molkerei. Angebote unter **Käserei 6460** an diese Zeitung.

Kauf-Gesuche.

Gebrauchter, oder guterhaltener
Dampferzeuger
zu kaufen gesucht. (6418
Heinr. Maschmann
Sulingen.

Transmission
zu kaufen gesucht. (6421
Molkerei Telgte, Westfl.

Für die Massenherstellung von Milchkannen
werden Firmen gesucht. Verlangt wird erstklassige Ware. Ausführl. Angebote mit genauer Preisangabe und was monatlich geliefert werd. kann, sofort an (6425
Alberding, Ingenieur
Düsseldorf, Jülicherstr. 78.

Kompl. Dampfmolk.-Einrichtung bis 3000 Ltr. Leistung, gebraucht, **aber tadellos erhalten, preisw. zu kaufen gesucht.** Angebote u. 6287 **an diese Zeitung erbeten.**

Zu kauf. gesucht 4—5 PS **Gaggenauer oder Löcknitzer** (6254
Sparmotor.
Angebote mit Preis u. Alter an
Holsten-Meierei
Hamburg, Poolstraße 11.

Kaufe neuen od. wenig gebraucht. **lieg. Dampferzeuger**
3—4 qm Heizfläche. Beschreibung und Preis (6436
Molkerei Neudamm.

Guterhalt. stehenden (6468
Dampfkessel
6—7 Atm., **lieg. Dampfmaschine** ca. 5—6 PS und **Transmission,** zirka 8 m lang, nebst **Riemenscheib.** sucht zu kaufen.
Braun, Sorbehnen b. Saalfeld Ostpreußen.
Für Betriebssicherheit muß garantiert werden.

Guterhaltener Dampferzeuger oder kleiner, stehend. Kessel, sowie **15—20 Lt.-Kannen zu kauf. gesucht.**
Molkerei Niederschöna
in Sachsen. (6121

Magermilchflächen- oder Rundkühler
zirka 1 Meter hoch, gut erhalten, sofort zu kaufen gesucht. (6136
Dampfmolkerei Uhlenkrug
bei Pasewalk in Pommern.

Kaufe komplette (6171
Kohlensäure-Kühlanlage
3500 bis 5000 Kalorien.
Molkerei Bobersberg a. Bober.

Zu kaufen gesucht:
1 **eisern. guterhalt. Wasserreservoir,** nicht unter 4000 Ltr. Fassung
1 **eis. Warmwasserreservoir,** nicht unter 1000 Ltr., sowie zirka (6168
15 m verzinnte Milchleitungsrohre
O. Boden, Molkerei Elstra, Sachsen.

Milchsterilisierflaschen
neu oder gebraucht, ¼ Ltr. **Inhalt,** für Bögelmann- oder Siemensverschluß, gesucht. **Bemusterte Angebote erb.** (6063
M. Winkler, „Sanitas", Dresden
Zwickauerstraße 76.

Gebrauchsfäh., guterhaltene
Käseformmaschine Automat
System Lübbers, sowie **Quarkwolf und Transmission, Käserohrhorden** 100 mal 60, 2 PS **Elektromotor zu** kaufen gesucht. (5964
Eventl. kaufen ganze
Harzkäsereieinrichtung.
Angebote mit äußerster **Preisangabe** an
M. Böhme & Co., Käsefabrik Berthelsdorf i. Erzgebirge.

Kauf-Angebote.

Annoncierte Buttereieinrichtung verkauft. Allen **Bewerbern besten** Dank. (6391
Butterei-Gen. Guschterholländer
Post Guscht.

Weg. Betriebsveränderung habe ich einen noch sehr gut **erhaltenen**
Dampferzeuger
Bergedorfer, abzugeben. (6273
Dampfmolkerei Dolle
Fernsprecher Dolle **Nr. 11.**
R. Hartmann.

Lokomobilen, Pressen, Kraftpflug, Dreschkasten
durchweg Friedensmetallager, verkauft sofort (6269
Pagel, Greifenberg in Pom.

Eine neue (6355
Alfa-Molkerei-Einrichtung
Fried.-Qualität, 600 Ltr. Stdlstg., beabsichtigt **gegen Selbstkostenpreis** zu verkaufen
Kreisfettstelle Neuwied.

Alfa-Kraftseparator P. V.
1000 Ltr. Stdlstg., **wie neu, nur ganz kurze Zeit gebraucht, ist bis 1. Dezember wegen Anschaffung einer größeren Maschine zu verkaufen.** Preis 3000 *M* **mit Reserveteilen,** Schneckenwelle, **Buchsen usw. Angebote an** (6385
Dampfmolkerei Schillingsfürst
Mittelfranken.

Wegen Raummangels **sofort zu** verkaufen: (6306
1. **Astra-Separator,** 450 Ltr. Std.-Lstg., für Hand- u. **Göpelbetrieb**
2. **Viktoria-Butterfaß, Hand- und** Göpelbetrieb
3. **Handbutterkneter,** 90 cm **Durchmesser**
4. **Hildebrandsch. Vorwärmer**
5. **Milchuntersuch.-Apparate zu acht** Proben, Dr. Gerber
6. **Kamelhaarriemen**
7. **Transmiss.** nebst **Riem.-Scheib.**
Sämtliche Sachen sind nur 4 Jahre im Betrieb gewesen u. **sind tadell.** erhalten.
Socha, Prossitten, Krs. Rössel
Bahnstat. Frankenau, Ostpr.

Verkaufe folgende, gebr., guterh. Sachen: (5586
1 **Alfa-Separator** mit Vorgelege Mod. 1908, 1400 Ltr. stdl.
1 **Alfa-Separator** mit Vorgelege Mod. 1904, 1400 Ltr. stdl.
1 **Triumph-Magerm.-Erhitzer,** lieg. Bauart, zirka 1200 Ltr. stdl.
1 **Magerm.-Erhitzer Fabr. „Bedarf"** zirka 1500 Ltr. stdl.
1 **Rahmerhitzer** mit unter. Antrieb, ca. 400 Ltr. stdl.
1 **Reinkulturkocher** mit 3 kupfernen Behältern à 50 Ltr.
1 **Laktoskop mit Zubehör,** 48 Prob., **1 dito** 72 Proben
1 **Milchannahmewage mit Bassin,** 150 Kg.
1 **Meßeimer,** 50 Ltr., 1 dito 30 Ltr.
1 **Magermilch-Räderpumpe,** zirka 2000 Ltr. stdl.
1 **Glasautomat** für Säure u. Alkoh. zu Untersuch.
Verschied. hölz. u. gußeis. Riemenscheiben, Hähne, Milchbassin usw.
Molkerei Schneverdingen
Hannover.

Wegen Betriebseinstell. verkaufe
1 **gut erhalt. Alfa,** 1800 Ltr.
1 **auf neu vorgericht. Alfa,** 1400 Lt.
1 **Räder- und 3 Flügelmilchpumpen** je 1500 Ltr. Leistung
1 **Milchvorwärmer** für direkte Unterfeuerung, 800 Ltr. Leistung
1 **hölz. Käsewanne,** 450 Ltr. Inhalt
1 **hölz. Quarkpresse** dazu passend
Maßeimer, 15 Lt. u. 50 Lt., geeicht
100 feldgraue 10-Ltr.-Milchkannen mit Bügelverschluß
im ganzen oder einzeln geg. Höchstgebot u. Nachnahme. Gefl. Angeb. **unter 6383** an diese Zeitung.

Wegen Betriebsveränderung sind folgende, guterhalt. Sachen billigst verkäuflich: (6382
3 **Ahlbornsche Säulen-Buttermasch.** mit Deckenvorgelege aus Teakholz, je 450 Ltr.
6 **Rahmkippbassins,** je 400 Ltr.
1 **Bergedorf. Kneter,** 120 cm Tell.-Durchmesser
sowie mehr. eiserne Riemenscheiben
Die Sachen sind noch bis Ende November im Betriebe zu besichtig.
Groß-Jestiner Molkerei-Verein e. G. m. b. H., Gr. Jestin i. Pomm. Kreis Kolberg.

Einmaliges Angebot! Verkaufe
1 **Flammrohrkessel,** 1891 erbaut, bis Juli 1920 konzessioniert, 6 Atm., Länge ca. 2 m, Breite ca. 90 cm
1 **Warmwasserbassin,** runde Form, mit Kupferheizschlange, Durchm. 90 cm, Tiefe 80 cm
1 **Kaltwasserbassin,** Länge 1,75 m, Breite 81 cm, Tiefe 75 cm
1 **Dampfturbinenseparator Alfa,** 600 Ltr.
1 **Dampfturbinen-Erhitzer**
1 **Butterfaß,** Holst., 40 Ltr. Verbutt. Handbetrieb
Sachen sind gebraucht, doch gut erhalten.
1 **Butterkneter,** reparaturbedürftig.
Verkaufe zu annehmbar. Preise, **bei Besichtig. stelle Fuhrwerk.** (6358
Molkerei Pöhlen
bei Bärwalde in Pomm.

Wegen Betriebsänderung zu verkaufen:
1 **Welle,** 3,50 m lang, 40 mm **Durchmesser**
1 **Welle,** 1,00 m lang, 40 mm **Durchmesser**
1 **Butterfaß** für **Kraftbetrieb,** 150 Ltr. **Gesamtfüllung**
1 **Butterfaß** für **Handbetrieb,** 50 Ltr. **Verbutterung**
1 **Butterkneter Astra Nr. 2,** 900 mm **Durchmesser**
1 **Pony-Alfa** mit **Schnurantrieb,** 800 Ltr. Stundenleistung
1 **Pasteur** (Kupfer) oberer **Antrieb** 1000 Ltr. Stundenleistung. (6400
Molkerei Osthafen, Frankfurt a. Main.

Kleine Molk.-Einrichtung
bestehend aus: Alfa-Separator, 300 Ltr., Butterfaß, Butterkneter, Vorwärmer, Motor und Transmission, auch Rahmständer in tadellos. Zustande verkauft für 5000 *M* (6356
Käsefabrik Spandau
Stadtpark.

Haben einen (6398
Alfa II
Modell 08, 2000 Ltr. Stundenleist., Schnurantrieb, billigst abzugeben. Angeb. mit Preisangebot erb.
Molkerei-Gen. Biene
bei Lingen a. Ems.

Wegen Abgabe der einen Molk. sind folgende Sachen, 1 Jahr im Betriebe, sofort verkäuflich.
1 **Handseparator Alfa B.,** 450 Ltr. Leistung
1 **Butterkneter,** Mahagoni, 1 Meter Durchmesser für Hand u. Kraft
1 **Handbutterfaß,** 100 Lit. Verbutt. Hand und Kraft
1 **Milchuntersuch.-Apparat,** 4 Prob. mit Zubehör, Schwefelsäure und Amylalkohol
10 Tils.-Käseformen, verzinnt
10 Milchkannen, gestrichen
sow. andere Geräte sofort im ganz., auch geteilt, zu verkaufen. Angeb. unter **A. 6342** an diese Zeitung.

Komplette Baltic-Anlage
gut erhalten, infolge Übergangs des Kreis. an die Polen fürs Meistgebot zu verkaufen. Angeb. unter 6333 an diese Zeitung.

Neue Thür. Käseformmaschine
stdl. Leistung 35 Ztr., 1917, nur ein Monat gebraucht, verkauft (6501
Molkerei Roßla a. Harz.

Im Auftrage habe ich preiswert abzugeben: (6457
1 **gebr. Dampfmaschine,** lieg., 130 Millimeter Cylinderdurchm., 250 Millimeter Hub, 5 PS
1 **gebr. Separator Alfa** für Hand- und Kraftbetrieb, 600 Ltr. stündliche Leistung
1 **gebr. Sturzbutterfaß,** 250 Lt. Inhalt, 100 Ltr. Verbutterung
1 **gebr. Separator** für Kraftbetrieb, A. H. 7, 2500 Ltr. stdl. Leistung
1 **neuer Fassonrohr-Flächenkühler,** 1500 Ltr. stdl. Leistung von 35 auf 3 Gr. C.
1 Gestell dazu, 1500 mm **hoch**
Div. Transmissionsteile
Anfragen sind zu richten an
Paul Kraneis, Lübeck
Moislinger Allee 6 a.

Eine guterhaltene (6463
Flaschen-Wasch- u. Spül-Maschine hat zu verkaufen
Molk.-Gen. Schwientochlowitz.

Dampfmaschinen
liegend, Cylinderdurchm. 180 mm Hub 270 mm, bezw. 135 × 250 mm neu, sofort ab Lager verkäuflich
Steinke, Breslau II
Ernststraße 10. (6437

Verkaufe neuen (6464
Butterkneter
80 cm Teller, Kraftbetrieb, Preis 450 *M*, eine
Milchpumpe
2—3000 Ltr. Lstg., Prs. 200 Mark
1 Guß-Riemenscheibe
525 × 145 × 50. Preis 100 *M*.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland. Telefon Nr. 4. Kreis Grimmen.

1 **Lachapellkessel,** steh., 8 qm Heizfl., 7 A. Betriebsdr., ohne nennenswert. Kesselsteinansatz, sehr gut erhalten
1 **Kesselspeisepumpe** mit Wandkons. Stehlager u. pass. Riemenscheib.
1 **Injektor „Metropolitan" Nr. 3**
1 **Kühnsche Käsewanne,** 2000 Ltr., neu
1 **Sturzbutterfaß** mit pass. Riemenscheiben, 30 Ltr. Füllung
1 **Butterkneter,** Bergedorf, 75 cm Tellerdurchm. u. Riemenscheiben
1 **Eiweißbottich,** 4000 Ltr. Fass. aus 5 cm stark. Ia Kiefernholz wegen Umbau abzugeben. (6167
O. Boden, Molkerei Elstra, Sachsen.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sowie sämtliche Molkereiartikel, Eier kauft bei Stellung entsprech. Sicherheit in eigenen Gefäßen und Kisten (6234
Friedrich Rosner
Berlin 39, Pankstr. 91.

Hohe Buttermilchverwertung!
sichere ich solchen Molkereien, die mir Raum und Dampf stellen, oder wo solches in der Nähe zu haben ist. (6497
Sackmann, Loy in Oldenburg.

Welche Molkerei liefert mir noch regelmäßig 2 Tonnen Ia trockenen
Käsequark
Ia **trockenes Molkeneiweiß**
bei höchstem Preis. Kasse nach Wunsch. Evtl. persönl. Rücksprache.
A. Alius (6185
Markranstädt, Albertstr. 8.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (6202
R. Schmidt
Gr. Paschleben, Anhalt.

Quark und Eiweiß
kauft dauernd zu höchsten Preisen. Vermittler Provision. (6243
Käsefabrik Radewege bei Brandenburg a. H.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt, kauft jedes Quantum, evtl. auf Jahresabschluß. Kannen und Sicherheit werden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Speisequark u. Hitzquark
Molken-Eiweiß
□-Käse, Harzer Käse
sowie sämtliche anderen Käsesorten kauft ständig in jed Mengen zu höchsten Preisen (5911
Christian Hari
Breslau II
Tauentzien-Straße 87
Fernsprecher Amt Ring 8350.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Epting & Tensfeldt Bremen.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Backsteinkäse
Quark, Molkeneiweiß
Eier und Geflügel
kauft laufend gegen Kasse (5655
Basdorf
Bochum, Baarestraße 1.

Quark
Molkeneiweiß
kauft
Brandenburger Molkerei-Gesellschaft
Brandenburg (Havel).
Fernruf 843.

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1

Quark

Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5652, kaufen laufend gegen Nachnahme zu höchsten Preisen jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt. Hohe Provisionen für Vermittler.

Molkereien
erwachsen weder Kosten noch Umstände!
Vermittle den Verkauf eines jeden Postens
Quark. Versand u. Kasse-Regelung eventl. durch persönliche Rücksprache im voraus.
Robert Beck, Hildesheim
Hannoverschestraße 7.

Franke & Rockstroh
Telegr.-Adr.: Butterfranke — **Cöln-Lindenthal** Immermannstraße 35 — Fernsprecher A 1954
Langjährige Vertretungen von deutschen und holländischen Molkereien, sowie Landesprodukten.
☞ Prima Referenzen. ☜ (7287

Kaufe laufend jedes Quantum
Quark, Molkeneiweiß, Käse, Eier.
Alfred Günther, Käserei Hartha i. Sa.

☞ **Quark** ☜
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Haben Sie **Quark** frei?
Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern,** Bez. Magdbg.

Quark
Ia frische, trockene Ware, sowi
Molkeneiweiß
Ia frische, weiße, trockene Ware u
alle Sorten Käse
kauft (482
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Bin jederzeit Abnehmer für jed
Posten (94
Quark
Wegen Preis und Versandregulier
nehme ich auch persönliche Rück
sprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Zahle für guten, trockenen (359
Quark
höchste Preise und erbitte Angebot
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen
Für Vermittelung hohe Provision
Harzer-Käsefabrik (359
Harsleben (Halberstadt.)

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis
Für Vermittlung zahle entsprech
Provision. Auf Wunsch liefer
Käse zurück. **Harzkäsefabrik Hein**
Fiene, Borsum i. Hann. Fernruf
Amt Harsum Nr. 5. (433

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kau
gesucht. Angebote mit Preisang
erbittet (635
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
Leipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Für die Schwerstarbeiter de
Stadt Spandau suche (64
Vollmilch, Magermilch, Buttermilc
Quark, sow. jede andere Sorte Kä
und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereinigt
Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr. Amt Humb. 2500.

Quark
in regelmäßig. Lieferungen gesuch
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen gege
sofortige Kasse gesucht. Für Ver
mittelung angemessene Vergütung
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Quark
kaufe jeden Posten zu höchst. Prei
und sende Kasse im voraus. Auc
verarbeite Quark zu Harzkäse un
billigster Berechnung und Zusiche
guter Ware. (528
Herm. Herbst, Beckenstedt
Käserei mit elektr. Betrieb.

Carl Körner
Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem Quantum
Quark
Gute Preise.
Gute Provision.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Quark, Eiweiß, Käse
sowie sämtliche Molkereiprodukte
kauft regelmäßig (5403
Arno Buchmann, Großhandlg.
L.-Connewitz
Pegauerstraße 12 a.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Preis.
zur regelmäßigen Lieferung. (5791
Karl Bruns, Zentralkäsefabrik
Algermissen i. Hann.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (4660
Harz. Käsefabr. Michelmann & Co.
Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark und Eiweiß
trockene Ware zur dauernden Lieferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Max Kiel, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten
fertige Käse
wie **Tilsiter, □-Käse** usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (3288
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Achtung! Hierher sehen!
Fabrikanten, aufgepaßt,
Nicht überlegen, zugefaßt!
Ich kaufe **Harzer** und **Käse** aus **Tilsit**,
Auch **Thüringer Stangen** nehme ich mit.
Was alles aus **Milch** wird hergestellt,
Das kaufe ich nur gegen **Bargeld.**
Doch schließlich auch jeden Posten **Eier**,
Das alles kaufe ich!
Johann Meier, **Düsseldorf**
Kurfürstenstraße 8. Telefon 16 118.

Kaufe dauernd
Käse und andere
Lebensmittel
jeder Art
für mein Delikatessengeschäft.
Friedr. Burhenne
Bremen, Obernstraße 86.
Fernruf: **Roland 7679.**

Molkeneiweiß
frisch, trocken, unkonserviert
kaufe jede Menge
auch während der Sommermonate
zu höchsten Preisen.
Bemusterte Offerten an (6337
Nährmittelwerk Berlin N.
Chausseestraße 77, Hof.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
la trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Eiweiß kaufen
dauernd große Posten zu den höchsten Tagespreisen. (4792
Gebr. Burgwedel, Wittenberge, Bez. Potsdam.

Julius Maeding
gegr. 1889 Butter-Großhandlung gegr. 1889
Berlin O. 27, Krautstraße 48
Fernruf: Königstadt 3452
ist ständiger Abnehmer **sämtl. Sorten Käse**
und **jeden Quantums Eier.**

Quark-
Fehler entstehen am häufigsten bei mangelhafter Pressung, die Molke bleibt im Quark und hierdurch wird derselbe bittersauer. Nie kann hiervon ein gutes Fertigprodukt hergestellt werden!

Wollen Sie immer guten einwandfreien Quark herstellen, so schaffen Sie meine patentamtl geschützte Quarkpresse an, mit welcher man — ohne extra Anwendung von Tüchern einen tadellosen Quark schnell pressen kann. Preis pro Stück Mark 275 — Montageschlüssel extra Mark 7 50.

Wollen Sie einen hochfeinen Sauermilchkäse herstellen, welcher bedeutend besser wie Harzer oder dgl. Sorten ausfällt, weniger Arbeit und weniger Unkosten verursacht, so schaffen Sie meine Patent-Käseformpresse an, dieselbe macht sich in ganz kurzer Zeit bezahlt, da Trockenheizen der Käse überflüssig geworden ist und Massenfabrikation hiermit ermöglicht, wie bei keiner anderen Einrichtung; à Stück kostet Mk. 180.— Montageschlüssel extra Mk. 7.50 ab hier gegen Nachnahme.

Ferner kann man mit meiner Patent-Käseformpresse, — jede gewünschte kantige Form, jede gewünschte runde Form, von Tilsiter Größe, bis zum kleinsten Harzer herstellen und zwar aus ganz frischem Quark und mit besonderen Vorteilen nach meinem bewährten Vorreifeverfahren, ohne Natron-Zusätze. Auf Wunsch stelle zur Einarbeitung tüchtige Fachleute zur Verfügung und gestatte jedem Interessenten meinen Betrieb, ohne vorherige Anmeldung zu besichtigen.

Quarkmühlen für Kraft, Tagesleistung 70—80 Ztr., stets vorrätig. Prospekte gratis und franko. — **Quark kaufe stets zu!** (5615

Friedr. Franz Krumbach, Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Quark und Käse jeder Art
kaufen laufend jedes Quantum zu höchsten Preisen.
Leere Tonnen werden gestellt. Kasse nach Wunsch.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Eikemeier & Tiedemann
Käserei Göttingen.
Fernspr. 821. Vermittler Provision. Fernspr. 821.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890 —

Kaufe jeden Posten **Quark** un[d] übernehme solchen auch zur Vera[r]beitung und Rückgabe des fertige[n] Fabrikats in prima Qualit. (687
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 1

Quark sowie alle Sorten Kä[se]
kaufe jed. Posten. Vermittler zah[le] Provision. (20[?]
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Für die Schwerstarb. der Lausi[tzer]
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Fü[r] Vermittlung hohe Provision. Ka[sse] nach Wunsch. (822
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Rudolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse
sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei fü[r] mich zu Käsequark verarbeiten w[ill,] sucht zu kaufen (18 8[?]
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1168
ist stets Abnehmer für jeden Poste[n]
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlu[ng] zahle ich hohe Provision. (30[?]

Für Gemeinden und Kommuna[l]verbände übernimmt die (1147
Niederschlesische Käsefabrik
G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklief[e]rung von Käse.

Qua[rk]
übernimmt von Komm.-Verbände[n] oder Stadtverwaltungen zur Ve[r]arbeitung zu Harzkäse unter billi[g]ster Berechnung und Zusicherun[g] reellst. Bedien.; auch kaufe Qua[rk] auf eigene Rechnung. (204
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr.

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Kaufe dauernd alle
Molkerei-Erzeugnisse
zu hohen Preisen u.
:: erbitte Angebote. ::
Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
3159] Königshütte, O.-S.

Quark trock. frische War[e] kauft regelmäßi[g]
Hermann Germer
Käserei Halle a. Saal[e]

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (252
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

R. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 18.

Quark und Molkeneiweiß
ft jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
r Vermittlung entspr. Provision.

Buttermilch sowie Magermilch
ühlt und ungekühlt, kauft jeden
sten (791
olkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Für hiesige Käsefabrik kaufe dau-
d zu den höchsten Preisen
Quark und Molkeneiweiß.
nnen werden gestellt; zu größer.
sten komme selbst rüber. (6278
Buchholz, Käsefabrik
Lissewo, Krs Culm, Westpr.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Quark
uft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Trocknen Quark
uft regelmäßig u zahlt die höchst.
eise. (4306
Rosenthaler Käsefabrik
J. R. Splettstösser
Berlin-Rosenthal
rnspr. Amt Reinickendorf 3194.

Quark
uft jeden Posten geg. Höchstpreis.
if Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Mager- und Buttermilch
kaufen gesucht. Kaut. nach Be-
ben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark
Tilsiter-, Backstein-,
Camembert- u. alle Käse-
sorten kaufe jed. Posten.
Angebote erbittet (5033
G. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn).

Größere Mengen
Sauermilchquark
sucht. Erbitte Angeb. an (5292
Dampfmeierei A. Upmeyer
Borgholzhausen (Teut. Wald).

Alle Sorten (5064
Hart- und Weichkäse
wie auch
Eier und Honig
ufen ständig in großen u. kleinen
sten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

Käse-, Quark- u. Molkeneiweiß-Großhandlung.
A. Gallas, Niedersedlitz-Dresden

Quark
kauft jedes Quantum
zu höchsten Preisen.
Vermittler erhalten
laufend hohe Prov.
Kasse nach Wunsch.
Paul Mette
Käsefabrik
Auerswalde, Bez. Chemnitz
Gegr. 1877. — Fernsprech. 15
Amt Oberlichtenau.

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892

Kaufe dauernd jedes Quantum (5044
Käse, Quark u. Molkeneiweiß
Zahle höchste Preise.
Albert Köppen, Käsefabrik, Hintersee
i. Pommern, Kr. Ückermünde
Fernsprecher: Großmützelburg 4.

Quark und alle Sorten Käse
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
— Angenehmer Geschäftsverkehr. —
Thür. Zentral-Käserei P. Matthey, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision.

Käserei i. Hessen
kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung laufend Provision. (5263
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Quark
frische Ware, zu kaufen gesucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen ges.
Für Vermittlung Provision. (4681
J. Macait
Schönau bei Leipzig.

Quark
kauft (5072
Käserei G. H. Riechert
Barleben bei Magdeburg
Breiteweg 27.

Jedes Quantum (5877
Handkäse
gegen Kasse zu kaufen gesucht.
Fr. Reiblich
Butter- u. Käse-Engros- und Detail-Handlung
Offenbach a. Main.

Vermittler für Quark u. Eiweiß
gegen höchste Provision suchen
Gebr. Mechow, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117. (5896

Wer liefert zu billigsten Tagespreisen
größere Posten
Tilsiter-Käse
halbfett und vollfett,
Holländer-Käse
Harzer-Käse
Edamer-Käse
Kamembert-Käse
in Spahnschachteln?
Angebote an (6373
H. F. E. Petersen
Groß-Handlung
Altona-Elbe
Königstraße 116.
Telegr.-Adresse: „Hapea".

Achtung!
Welche Molkerei liefert zu höchst. Preisen wöchentlich einige Ztr.
Quark?
Angebote erbittet (5776
Walter Boes
Beinum bei Salzgitter
Käserei mit elektr. Betrieb.

Quark
kauft zu höchsten Preisen und übernimmt zur Verarbeitung (6104
Ostdeutsche Käsefabrik, Liegnitz.
Karl Riepenhausen, Wwe.

Quark
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Zastrow & Oppermann
Käsewerk (6279
Neumünster in Holstein.

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rücklief. des fertigen Käses. (4958
H. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann.

Alle Sorten
Käse u. Quark
einwandfreie Ware
kaufe stets zu höchsten Preisen.
Jos. Devers
Käsefabrik
Borsum i. Hann.

Gustav Dorn
Käse-Großhandlung
Hamburg
Lappenbergsallee Nr. 44
Fernspr.: Elbe 6995
kauft laufend **alle Käsesorten,** auch **Eiweiß und Quark,** zu höchsten Preisen. (5824
Erste Referenzen.

Harzerkäse
Korb- u. Stangenkäse
vorzügliche, delikate Ware, zum jeweiligen Tagespreis ab Station gegen Akkreditivsttg. od. Vorausk.
Dampfmolkerei und Käserei Göhrde bei Lüneburg.

Molkereien
welche für Käse und Quark die allerhöchsten Preise erzielen wollen, senden Angebote an die (5811
Käsefabrik u. Großhandlung von C. Wilke, Eberswalde
Ackerstraße 4.
Gegründ. 1897. • Fernruf 182.

Vermittler
für Quark und Molkeneiweiß gesucht. Zahle dauernde Provision und jeden Preis. (6135
Dampfmolkerei Uhlenkrug bei Pasewalk in Pommern.

Kaufe (6149
kondensierte u. sterilisierte Milch
Paul Walter
Görlitz, Landeskronstr. 40.

Kaufe Quark und Eiweiß dauernd, Für Nachweis zahle hohe Provision. Zum Abschluß komme persönlich. (6113
Ernst Lapczyna, Käserei Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Jeden Posten (6053
Käsequark und Eiweiß kauft gegen sofortige Kasse zu höchsten Preisen
G. Lewerenz, Käsefabrik Bln.-Reinickendorf
Milkestraße 32.

Bin jederzeit Abnehmer von **Quark, Molkeneiweiß, Butter, Eier und Fett.**
Zahle allerhöchste Preise. (6075
W. Rudloff, Gr. Mühlingen, Anh. Käserei mit elektr. Betrieb.

Quark trocken
sowie alle Sorten Käse kauft in jeder Menge (6085
F. Krause, Berlin O. 34
Warschauerstraße 15.

Molkeneiweiß
kauft regelmäßig. Für Vermittlg. wird Provision gezahlt. Angebote erbittet (5866
G. H. Böttcher, Käsegroßhandlung **Rostock** in Mecklbg.

Quadratkäse
frisch vom Salztisch kauft jeden Posten. (6393
Molkereidirektor Thiede Jarotschin.

Gebr. Burgwedel, Wittenberge
(Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb
kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Hansa-Molkerei Bremen
Eyting & Tensfeldt
ist ständiger Abnehmer von metallfreiem, trockenem (3406
Quark
zu höchsten Tagespreisen. Zahlung nach Wunsch. Quarkfässer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Quark
Backstein-, Tilsiter, Mainzer-Käse
usw. kauft dauernd zu höchten Preisen in jeder Menge
W. in der Elst jr., Düsseldorf
Börnestraße 4. Fernsprecher 14525.
Für Vermittlung Provision. — Vertreter gesucht.

Käse jeder Art
kaufe laufend jedes Quantum gegen sofortige Kasse.
Eilofferten erbeten.
Paul Reeh, Käsegroßhandlung
Berlin NW. 21, Wilhelmshavenerstraße 18.

Quark
kaufen regelmäßig gegen sofortige Kasse. Molkereien, denen an dauerndem, kulantem Geschäftsverkehr gelegen ist, bitten wir um gefl. Angebote. (3954
Gebr. Mechow, Käsefabrik, Berlin-Reinickendorf
Holländerstraße 117.

Trockenen
Quark und **Molkeneiweiß**
Tilsiter und **Quadratkäse**
kaufe kleine und große Posten, auch waggonweise, zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (6324
Heinrich Radloff, Käse-Fabrik, Landsberg a. W.
Gegründet 1897. Fernsprecher 266.

Dampf-Molk. Göhrde
bei Lüneburg
W. A. Gehrke
Fernruf 6
ist Käufer v. jedem Posten
Quark u. Molkeneiweiß.
Höchste Preise. Gute Provision.

Quark und Molkeneiweiß kaufe regelmäßig. Vermittlern zahl Provision. (706
Herm. Schab
Berlin-Reinickendorf-W.
Antonienstraße 55.

Molken-Eiweiß
kaufen laufend zu höchsten Tagespreisen jeden Posten
Gesellschaft für Herstellung von Nähr- und Futtermitteln m. b. H.
vorm. Mührin-Werke
Hannover-Linden.
Fernsprecher Nord 8252.

Kaufe gegen Kasse wöchentl. 300—500 Kisten Harzer-Käse.
Heinrich Krogmann Nortorf i. Hann.

Wir kaufen jedes Quantum **Ia Quark, Magermilch** zu günstigen Bedingungen. Au vermitteln wir Kauf und Vera beitung f. Stadtverwaltungen usw. **Janser & Bolzau, Käsefabrik Harsum** in Hannover
(4632) Telefon Hildesheim 261

Harzerkäse
Backstein-
Limburger- u.
Tilsiter-Käse
frisches
Molkeneiweiß
kauft ständig (5810
Ernst Meißner, Blankenburg (Harz).

Bin ständiger Abnehmer für alle Sorten (586
Käse und Eier
besonders
Tilsiter, Limburger Backstein- und Harzerkäs
zu hohen Preisen bei sofor Kasse und bitte um Angebot
F. Gromnitza
Butter- u. Käse-Großhandlun **Königshütte O.-S.,** Steinstr.

Quark und Molkeneiweiß
frische, trockene Ware, kaufe in regelmäßigen Lieferungen. Komme zur Vereinbarung persönlich. (5846
G. Paul jun.
Wolmirstedt.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt
für die
wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^{s} Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
rscheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. In beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 46. Hildesheim, den 13. November 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

arifvertrag für das Arbeitsverhältnis im Molkereigewerbe in der Provinz Hannover.
Warnung vor der Auswanderung nach Südamerika.
nterrichts- und Versuchswesen: Molkerei-Lehr- und Versuchsanstalt in Cleve.
ereine, Verbände und Genossenschaften: Die schwierige Lage des genossenschaftlichen Molkereiwesens. — Landesverband der bayerischen Käsehändler-Vereine. — Verband der Molkereifachleute für die Republik Polen. — Der Reichsverband deutscher Milchhändler-Vereine.
undschau: Der Milchpreis in Berlin. — Schärfere Bekämpfung des Butter- und Käsewuchers in Berlin. — Verweigerung der Milchlieferung. — Über die Butterversorgung in Anhalt. — Die Butter des Landrates. — Heranziehung von Molkereisachverständigen bei der Regelung von Preisfragen. — Eine große Butterschiebung. — Betriebsjubiläum. — Geschäftliche Nachrichten.
prechsaal: Des Vaterlandes Dank ist Euch gewiß! — Zur Frage der Milchversorgung der Städte. — Schwierigkeiten beim Formen von Quarkkäse.

Tarifvertrag

für das Arbeitsverhältnis im Molkereigewerbe in der Provinz Hannover.[1])

Zwischen der unterzeichneten Arbeitgeberorganisation einerseits und den unterzeichneten Arbeitnehmerorganisationen andererseits ist heute für die Provinz Hannover folgender Tarifvertrag abgeschlossen:

§ 1. Festsetzung der als Molkereifachleute anzusehenden Personen.

a) Als Molkereifachleute sollen in Zukunft diejenigen männlichen und weiblichen Personen angesehen werden, die eine den Bestimmungen in § 3 entsprechende Lehrlingsausbildung durchgemacht haben.

b) Auch solche männlichen und weiblichen Personen, welche keine Lehrlingsausbildung gemäß § 3 durchgemacht haben, sollen als Molkereifachleute angesehen werden, wenn sie zur Zeit des Abschlusses dieses Vertrages wenigstens eine der Dauer der unter § 3 verlangten Lehrzeit entsprechende molkereitechnische Tätigkeit nachweisen, wovon jedoch 1 Jahr auf eigentliche Lehrzeit entfallen muß.

c) Andere Personen als die unter a und b bezeichneten, ausgenommen Familienangehörige, dürfen zum Verrichten molkereitechnischer Arbeiten nicht mehr eingestellt werden. Wo solche Personen während des Krieges eingestellt worden sind, sind diese bis 1. 1. 20 zu entlassen und durch gelernte Molkereifachleute zu ersetzen. Von der Entlassung ist abzusehen, wenn der Betroffene das in § 11 erwähnte Schiedsgericht anruft und dieses entscheidet, daß mit der Entlassung eine unbillige Härte verknüpft wäre.

d) Die Molkereifachleute gliedern sich in:
1. Lehrlinge,
2. Gehilfen,
3. Gehilfen in gehobener Stellung (Obermeier, Oberkäser, erste Expedienten, Buchhalter),
4. Molkereifachleute in leitender Stellung.

In welche Gruppe die Gustmeier aufzunehmen sind, richtet sich nach Vereinbarung von Fall zu Fall.

§ 2. Begriffsbestimmung der Vollbetriebe und beschränkten Betriebe.

Als Vollbetriebe gelten solche Betriebe, die gewerbsmäßig Käserei betreiben. Alle übrigen Betriebe gelten als beschränkte Betriebe. In Zweifelsfällen entscheidet das unter § 11 vorgesehene Schiedsgericht.

§ 3. Regelung des Lehrlingswesens.

a) Die Lehrzeit beträgt für männliche und weibliche Personen mindestens 3 Jahre. Lehrlinge unter 16 Jahren, welche 1919 eingestellt sind, fallen unter diesen Tarif.

b) Nach Abschluß der Lehrzeit ist eine Lehrlingsprüfung abzulegen. Die Prüfungskommission hat zu bestehen:
1. Aus 2 leitenden Fachleuten,
2. Aus 2 Gehilfen,
3. Aus dem zuständigen Molkereiinstruktor der Landwirtschaftskammer.

Lehrlinge, welche die Prüfung nicht bestanden haben, können sich frühestens nach Ablauf eines halben Jahres erneut zur Prüfung stellen.

c) Die Zahl der Lehrlinge in den einzelnen Betrieben wird wie folgt festgesetzt:
bis 3 Hilfskräfte darf 1 Lehrling,
bei 4 bis 6 Hilfskräften dürfen 2 Lehrlinge,
bei 6 und mehr Hilfskräften dürfen 3 Lehrlinge gehalten werden.

§ 4. Mindestbezüge der Molkereifachleute.

a) Lehrlinge erhalten außer freier Station (Kost und Wohnung) an Bargehalt monatlich nachträglich zahlbar:

	männliche	weibliche
im ersten Jahre	10 Mark	5 Mark
im zweiten Jahre	15 Mark	10 Mark
im dritten Jahre	30 Mark	15 Mark

b) Gehilfen erhalten außer freier Station (Kost und Wohnung) an Bargehalt monatlich nachträglich zahlbar:

	männliche	weibliche
im 1. Gehilfenjahr	80 M	
im 2. Gehilfenjahr	80 M	
im 3. Gehilfenjahr	90 M	
im 4. Gehilfenjahr	90 M	
im 5. Gehilfenjahr	100 M	
im 6. Gehilfenjahr	100 M	25 %
im 7. Gehilfenjahr	125 M	weniger
im 8. Gehilfenjahr	125 M	
im 9. Gehilfenjahr	125 M	
im 10. Gehilfenjahr	150 M	
u. s. w.		

Dazu eine Teuerungszulage von 10 Prozent auf dem platten Lande und von 25 Prozent in den Städten über 20 000 Einwohner.

Wird keine Station gewährt, so tritt an deren Stelle eine monatlich nachträglich zahlbare Barentschädigung von 100—150 M.

c) Gehilfen in gehobener Stellung erhalten außer freier Station (Kost und Wohnung) zu den unter b genannten Sätzen gleichfalls monatlich nachträglich zahlbare Zuschläge in Höhe von 25 bis 50 M. Teuerungszulage wie unter b.

Wird keine freie Station gewährt, so tritt an deren Stelle eine monatlich nachträglich zahlbare Barentschädigung von 100—150 M.

d) Molkereifachleute in leitender Stellung erhalten:

I. an unentgeltlich zu liefernden Naturalbezügen:
1. Ausreichende Wohnung für sich und ihre Familie,
2. Molkereiprodukte für sich, ihre Familie und das zu beköstigende Personal,
3. Feuerung und Beleuchtung,
4. Gartenbenutzung,
5. Die Möglichkeit, Federvieh zu halten,
6. Für die Dauer der öffentlichen Bewirtschaftung des Fleisches die Möglichkeit der Schweinehaltung für den eigenen Haushalt einschl. des zu beköstigenden Personals, wobei Molkereiabfälle zur Mast benutzt werden dürfen. An Stelle der Schweinehaltung kann nach Wahl des Molkereibesitzers Schweinelieferung in Höhe der zur Befriedigung des Haushaltes (einschl. des zu beköstigenden Personals) erforderlichen Selbstversorgerrationen gewährt werden.

Wo die Möglichkeit, während der Dauer der öffentlichen Bewirtschaftung Vieh zu halten, nicht gegeben ist, wird eine entsprechende Entschädigung gewährt.

[1]) Abzüge dieses Tarifvertrages sind von unserer Geschäftsstelle kostenlos zu beziehen.

II. an Barbezügen:
1. Ein Grundgehalt von 1800 M jährlich, zahlbar in monatlichen Teilbeträgen,
2. Zu dem unter 1 genannten Grundgehalt tritt ein Teuerungszuschlag von 10—20 Prozent,
3. Für jeden Milchlieferanten der Molkerei eine jährliche Sondervergütung von 1 M,
4. Eine Tantieme von ½ Prozent des Bruttoerlöses aus dem Verkauf von Milch und Molkereiprodukten,
5. Für das zu beköstigende Hilfspersonal eine monatliche Entschädigung für die Person von 90 M.

Die Zahlung der Beträge gemäß 1, 2 und 5 erfolgt am Schlusse eines jeden Kalendermonats nachträglich. Die Zahlung der Beträge zu 3 und 4 erfolgt am Schlusse eines jeden Rechnungsjahres oder, falls das Dienstverhältnis innerhalb eines Rechnungsjahres beendet wird, am Schlusse der Dienstzeit.

§ 5. Bestehende Dienstverträge.

Soweit bereits bestehende Dienstverträge den Dienstverpflichteten höhere Bezüge geben, als durch diesen Tarifvertrag vorgesehen ist, dürfen sie in ihrer Gesamtheit nicht herabgesetzt werden.

Bei der Berechnung der Anstellungsdauer in einem Betriebe ist die Dauer des Militärdienstes eines Angestellten als Beschäftigungsdauer mit zu berücksichtigen.

§ 6. Stellung des Hilfspersonals zum Betriebsleiter.

a) Über den Umfang des erforderlichen Hilfspersonals hat sich der Betriebsleiter mit dem Molkereibesitzer zu verständigen. Bei den genossenschaftlichen Molkereien steht Einstellung und Entlassung dem Betriebsleiter unter Zustimmung des Vorstandes zu, auch ist lediglich ihm das Hilfspersonal dienstlich unterstellt.

b) Die Zahlung der Bargehälter für das Hilfspersonal erfolgt aus der Kasse der Molkerei. Ebenso werden Betten, Bettwäsche und sonstige Einrichtungsgegenstände für die Räume des Hilfspersonals von der Molkerei gestellt. Stellt der Betriebsleiter diese Gegenstände, so ist ihm eine angemessene Vergütung von der Molkerei zu gewähren.

c) Die Räume für das Hilfspersonal müssen heizbar und wohnlich sein.

§ 7. Tägliche Arbeitszeit.

Die Arbeitszeit muß den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Sie muß aber den Betriebsverhältnissen angepaßt sein und soll im allgemeinen im Sommer auf 10 und im Winter auf 8 Stunden, bei Nebenbetrieben (Käserei, Stadtverkauf, Milchversand) im Sommer auf 11 und im Winter auf 10 Stunden beschränkt sein.

§ 8. Überstunden.

a) Überstunden müssen auf Verlangen geleistet werden und sind über die im § 7 festgesetzte Arbeitszeit mit dem 1¼ fachen des auf das Gehalt verrechneten Stundenlohnes, wobei der Monat zu 30 Tagen gerechnet wird, zu vergüten.

b) oder es müssen Überstunden ohne Vergütung geleistet werden, dafür dürfen dann keine Winterentlassungen von Seiten der Molkereien stattfinden.

§ 9. Urlaub.

a) Es erhalten an Urlaub, soweit sie schon am 1. April d. Js. eingetreten sind:
1. Die Betriebsleiter 2—3 Wochen,
2. Alle übrigen Molkereifachleute, einschl. der Lehrlinge angemessenen Urlaub, der im
   1. Dienstjahr 8 Tage,
   2. Dienstjahr 10 Tage,
   3. Dienstjahr 12 Tage dauern soll.

b) Zeit und etwaige Teilung des Urlaubs werden von dem Betriebsleiter im Einverständnis mit dem Molkereibesitzer geregelt. In besonderen Fällen (Todesfälle, Wahrnehmung amtlicher Termine) gewährter Urlaub soll auf die Urlaubszeit nicht angerechnet werden.

c) Das Bargehalt ist während des Urlaubs weiter zu zahlen. Erforderliche Vertretung ist vom Inhaber der Molkerei zu stellen und zu bezahlen.

§ 10. Kündigung des Dienstverhältnisses.

Die Kündigung des Dienstverhältnisses lediger Gehilfen ist nur für den Schluß eines Kalendermonats zulässig, sie hat spätestens am 15. des Monats zu erfolgen. Die Kündigung des Dienstverhältnisses verheirateter Gehilfen, sowie der Molkereifachleute in gehobener und leitender Stellung ist nur für den Schluß eines Kalendervierteljahres und nur unter Einhaltung einer dreimonatlichen Frist zulässig. Bestehende Anstellungsverträge mit längerer Kündigungsfrist werden hiervon nicht berührt. Eine Maßregelung wegen gewerkschaftlicher und politischer Tätigkeit findet nicht statt. Das Kündigungsrecht bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (§ 626 B. G. B.) bleibt unberührt.

§ 11. Schiedsgericht.

Zur Schlichtung aller sich aus diesem Tarifvertrag ergebenden Streitigkeiten wird für den Geltungsbereich dieses Tarifvertrages ein Schiedsgericht bestellt. In dieses Schiedsgericht entsendet jede der beiden unterzeichneten Vertragsparteien je 2 Vertreter. Zu diesen tritt ein von ihnen gewählter unparteiischer Obmann. Kommt über diesen eine Einigung nicht zustande, so ist er durch die zuständige Landwirtschaftskammer zu bestimmen. Das Schiedsgericht entscheidet unter Ausschluß des Rechtsweges. Auch entscheidet es in jedem Fall über die Tragung der durch seine Inanspruchnahme entstandenen Kosten.

§ 12. Geltungsdauer des Tarifs.

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. Oktober 1919 in Kraft und läuft bis 30. September 1920.

Er gilt jedesmal um 3 Monate verlängert, wenn er nicht spätestens 6 Wochen vor Ablauf mittelst eingeschriebenen Briefes von einer der beiden Vertragsparteien zu Händen der Gegenpartei gekündigt wird.

§ 13. Schlußbestimmungen.

a) Der unterzeichnete Arbeitgeber- und die unterzeichneten Arbeitnehmerverbände beantragen beim Reichsarbeitsministerium die Verbindlichkeitserklärung dieses Tarifvertrages.

b) Soweit noch während der Dauer dieses Tarifvertrages eine gesetzliche Regelung des Befähigungsnachweises erfolgt, finden entgegenstehende Bestimmungen dieses Tarifvertrages keine Anwendung.

c) Jedem Angestellten ist ein Stück des Tarifvertrages auszuhändigen.

Hannover, den 27. Oktober 1919.

Molkereiarbeitgeber-Verband für die Provinz Hannover.
gez. v. Daacke. gez. E. Schaper.
Reichsverband deutscher Angestellten, Ortsgruppe Hannover, Berufsgruppe Molkereifachleute.
gez. Surkemper.
Verband deutscher Molkereifachleute, Gauverband Hannover.
gez. L. Mehrkens.

Warnung vor der Auswanderung nach Südamerika.

In Nr. 41 der Molkerei-Zeitung suchte ein angeblicher Ingenieur Fester in Essen einen Molkereiverwalter für Argentinien. Den Bewerbern ging dann, wie wir bereits in Nr. 43 mitteilten, ein Rundschreiben zu, in welchem zur Bildung einer Genossenschaft aufgefordert wurde. In einem weiteren Rundschreiben, das uns jetzt vorliegt, entwickelt der Herr Fester phantastische Pläne über den Erwerb von Land usw. in Argentinien, fordert aber zu gleicher Zeit die Bewerber auf, ihm sofort 100 Mark zur Deckung seiner vorläufigen Unkosten einzusenden. Wir warnten bereits in Nr. 43 vor dem Manne. Wie berechtigt diese Warnung war, zeigt recht deutlich die nachstehende Zuschrift des Herrn Prof. Otto Kasdorf, der infolge seines langjährigen Aufenthalts in Südamerika die dortigen Verhältnisse genau kennt. Über Herrn Fester haben wir inzwischen bei der Polizei-Direktion in Essen Erkundigungen eingezogen. Sobald eine Auskunft hier eingegangen ist, werden wir sie bekannt geben. Das oben erwähnte Schreiben von Herrn Prof. Kasdorf lautet:

„Ich bin vor einigen Tagen zu einem Besuchsaufenthalt hier aus Süd-Amerika eingetroffen und werde schon mit Anfragen von Auswanderungslustigen überschwemmt. Unter anderm werden mir auch die Nummern 41 und 43 der Molkerei-Zeitung mit den Auswanderungsofferten eines Herrn Fester vorgelegt. Mir ist dieser Mann unbekannt. Dagegen ist mir aber sehr gut bekannt, daß sich kein Mensch, und sei es der tüchtigste Molkereifachmann, mit dem unbedeutenden Kapital von 5000 Mark in Argentinien oder sonstwo in Süd-Amerika eine Existenz schaffen kann. Herr Fester behauptet, mit den maßgebenden Kreisen der argentinischen Regierung in Verbindung zu stehen. Das wage ich zu bezweifeln. Soweit ich diese Kreise kenne, und soweit sie wirklich maßgebend sind, werden sie kein so lächerliches Projekt wie das des Herrn Fester unterstützen. Ich kann also jederman nur warnen, sich auf solche Pläne einzulassen.

Überhaupt warne ich die Molkereifachleute vor der Auswanderung nach Süd-Amerika. Ein eigentlicher Molkereibetrieb wie hier existiert dort nicht. Molkereihilfspersonal wird dort nicht anders eingeschätzt als gewöhnliche Arbeiter, und leitendes Personal findet nur in Ausnahmefällen Stellung. Auf keinen Fall ist es rätlich, ohne Vertrag, d. h. ohne feste Anstellung, auszuwandern. Und wer beabsichtigt sich drüben selbständig zu machen, der möge bedenken, daß er hier mit 100 000 M eher etwas anfangen kann als drüben mit 100 000 Goldpesos und dabei entsprechen bei dem heutigen Kurse 100 000 M nur etwa drei bis viertausend Pesos Gold. Die Auswanderungspropaganda, die hier in Deutschland die südamerikanischen Länder als das Eldorado hinstellt, ist vollständig unberechtigt. Sie wird nur dazu beitragen, das deutsche Proletariat in Südamerika noch zu vermehren. Die deutschen Molkereifachleute seien daher gewarnt vor phantastischen Versprechungen der Spekulanten und bezahlten Auswanderungsagenten."

Unterrichts- und Versuchswesen.

Molkerei-Lehr- und Versuchs-Anstalt in Cleve. Im Anschluß an den z. Zt. an der Molkereischule in Cleve stattfindenden halbjährigen Ausbildungskursus für Molkereibetriebsleiter soll ein Wiederholungskursus zur Erlangung des Betriebsleiterzeugnisses abgehalten werden, und zwar vom 1. Januar bis zum 31. März 1920, für solche Molkereifachleute, welche bereits einen Gehilfenkursus an einer anerkannten Molkereischule durchgemacht haben. Sie müssen mindestens 6 jährige Praxis und Alter von mindestens 23 Jahren nachweisen können. Die Kosten betragen: Honorar 75 M und Kostgeld, soweit noch Platz in der Anstalt, 300 M für den ganzen Kursus. Die Anmeldung erfolgt zweckmäßig möglichst zeitig, um die Einreiseerlaubnis beschaffen zu können. Anmeldungen sind zu richten an Direktor L. Müller, Cleve, Molkereischule.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Die schwierige Lage des genossenschaftlichen Molkereiwesens wird in dem Jahresbericht 1918/19 des Anwalts des Reichsverbandes der Deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften recht deutlich geschildert. Es heißt in dem Bericht u. a.: „Die Verhältnisse im genossenschaftlichen Molkereiwesen haben sich im Berichtsjahr noch weiterhin verschlechtert. Deutlich ergibt sich das aus der weiteren Abnahme in der Zahl der Molkereigenossenschaften. Wohl sind auch bei diesen 50 Neugründungen zu verzeichnen, diesen stehen aber 76 Auflösungen gegenüber, sodaß sich die Zahl der Molkerei-

genossenschaften am Ende des Berichtsjahres um 26 gegen 8 im Vorjahre vermindert hat. Die Gründe beruhen nicht nur in der Zwangsbewirtschaftung der Milch, sondern vor allem in der verfehlten Preispolitik. Die Heraufsetzung der Milchpreise im Herbst 1917 stand in keinem Einklang mehr mit der außerordentlichen Steigerung der Erzeugungskosten, besonders durch das sprunghafte Hinaufschnellen der Preise für sämtliche Molkereibedarfsstoffe. In der letzten Hälfte des Berichtsjahres kamen die Lohnforderungen hinzu. Der Bericht warnt in dieser Beziehung vor einer Überspannung der Forderungen seitens des Molkereipersonals, so gern er auch ihre Berechtigung in gewissem Umfang anerkennt. Stellt sich aber heraus, daß der Molkereibetrieb auf die Dauer infolge der Gehaltssteigerungen sich unwirtschaftlich gestaltet, so ist die unausbleibliche Folge, daß die Landwirtschaft den intensiven Milchbetrieb aufgeben und von der gemeinsamen Milchverwertung zu der weniger vollkommenen privaten Milchwirtschaft zurückkehren wird. Die große Zahl der Auflösungen redet hier eine deutliche Sprache. Den Schaden würden aber nicht nur die Molkereiangestellten, sondern die gesamte Ernährungswirtschaft zu tragen haben. Jahrzehntelange erfolgreiche genossenschaftliche Arbeit würde damit vernichtet sein. Der Bericht erhebt auch gegen die schematische Einführung des Achtstundentags bei den Molkereien und Käsereien Einspruch und weist darauf hin, daß dessen gleichmäßige Einführung ohne Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse eine gänzliche Verkennung des landwirtschaftlichen Molkereiwesens bedeutet und sich daher auf die Dauer bitter rächen muß."

Landesverband der bayerischen Käsehändler-Vereine. In einer kürzlich abgehaltenen Versammlung von Vertretern der Käsehändler-Vereine in München, Nürnberg, Augsburg und Regensburg wurde die Gründung eines Landesverbandes beschlossen; Aufgabe dieses Verbandes soll es sein, die wirtschaftlichen Interessen der Käsehändler zu vertreten, auf die Gesetzgebung, sowie auf die Preisgestaltung, Versorgung und Verteilung innerhalb des Landes und der Kommunalverbände Einfluß zu gewinnen. Die Gründungsversammlung soll demnächst in Nürnberg stattfinden.

Verband der Molkereifachleute für die Republik Polen. Wie die Ostdeutsche Presse in Bromberg mitteilt, hielten daselbst vor einiger Zeit Molkereifachleute aus Westpreußen, dem Regierungsbezirk Bromberg und Posen eine Versammlung ab und gründeten einen Verband der Molkerei-Fachleute für die Republik Polen. Die bisherigen Vereine „Verein der Molkereifachleute Westpreußens" und „Verein von Molkerei-Beamten, -Pächtern, -Besitzern und -Genossenschaften E. V. zu Bromberg haben die Führung in dem neuen Verband übernommen. Der derzeitige Vorsitzende des „Vereins der Molkereifachleute Westpreußens" wurde zum Verbandsvorsitzenden gewählt. Der Verband bezweckt, alle Interessen des Molkereigewerbes zu fördern und alle Molkereifachleute sowie Molkerei-Genossenschaften zu vereinen, gleichgültig welcher Nationalität.

Der Reichsverband deutscher Milchhändler-Vereine hält am 5. und 6. Dezember 1919, vormittags 9 Uhr im Lehrervereinshaus, Alexanderplatz 41 (Alexanderplatz) in Berlin einen außerordentlichen Verbandstag ab mit folgender Tagesordnung: 1. Bericht des Vorstandes. 2. Wahlen. a) Wahl der Kassenprüfer, b) Wahl der Kommission für die Mandatsprüfung, c) Wahl einer Kommission zur Vorbereitung der Vorstandswahl. 3. „Die Stellungnahme des Milchhandels zur Zwangswirtschaft". (Referent wird noch bekannt gegeben.) 4. „Die Kommunalisierung des Milchhandelsgewerbes." a) Das grundsätzliche wirtschafts-politische Problem. (Referent der Verbandssyndikus Karl Borchardt.) b) Ist die Kommunalisierung des Milchhandelsgewerbes technisch durchführbar? (Referent der Verbandsvorsitzende Franz Reins.) c) Stellungnahme der Vertreter der Unterverbände und Vereine zur Kommunalisierungsfrage. d) Beschluß über die Stellungnahme des Reichsverbandes zur Kommunalisierungsfrage. 5. „Das Reichsmilchgesetz." (Referent wird noch bekannt gegeben.) 6. Eingegangene Anträge. (Anträge müssen schriftlich eingereicht und eine Woche vor der Tagung in den Händen des Vorstandes sein. § 26 der Satzungen.) 7. Die neue Organisation des Reichsverbandes deutscher Milchhändler-Vereine. (Referent der Verbandssyndikus Karl Borchardt.) 8. Antrag des engeren Vorstandes auf Umgestaltung der Verbandsmitteilungen und obligatorische Einführung derselben. 9. Anträge des engeren Vorstandes auf Statuten-Änderungen. 10. Entlastung des Vorstandes. 11. Vorstandswahl.

Rundschau.

Der Milchpreis in Berlin. Der Magistrat Berlin teilt mit: „Der Milchpreis muß vom 8. November 1919 um 4 Pfg. erhöht werden und beträgt damit 84 Pfg. für das Liter. Diese Erhöhung ist durch die Erhöhung der Bahnfrachten, insbesondere durch den Fortfall der Vorzugstarife für Milch notwendig geworden. Den Anträgen der Fettstelle Groß-Berlin und des Deutschen Städtetages, von einer Erhöhung der Tarife für Milch abzusehen, insbesondere aber die Vorzugstarife für Milch, die gerade für Groß-Berlin wegen der weiten Transporte besondere Bedeutung hatten, aufrechtzuerhalten, glaubte die Eisenbahnverwaltung nicht entsprechen zu können, so daß die Milchpreiserhöhung nunmehr unabwendbar geworden ist."

Schärfere Bekämpfung des Butter- und Käsewuchers in Berlin. In einer Bekanntmachung weist das Landespolizeiamt in Berlin u. a. auf den unhaltbaren Zustand hin, daß seit einiger Zeit offen und zu wucherischen Preisen mit Butter und Käse gehandelt werde. Gegen diese Nichtachtung der gesetzlichen Vorschriften soll jetzt mit aller Schärfe eingeschritten werden, und die Polizeireviere sind angewiesen worden, nicht nur die Ware, sondern auch die bezüglichen Schriftstücke zu beschlagnahmen, die zur Ermittelung des Lieferanten bezw. des Herstellers dienen könnten, um eine Anzeige auf dem Fuße folgen zu lassen. — Auch die Fettstelle Groß-Berlin wendet sich in ihrem letzten Rundschreiben gegen den hier und da blühenden freien Handel mit Speisefetten, speziell mit Margarine und Schmalz, und weist erneut darauf hin, daß die Verordnungen über Speisefette vom 20. Juli 1916 sowie ihre eigene Verordnung vom 29. Dezember desselben Jahres noch immer in Kraft sind, wonach jeder freie Handel mit Speisefetten verboten und strafbar ist. Speisefette dürfen nur auf Grund der Kundenliste und auf Marken, gemäß den wöchentlichen Anweisungen, abgegeben werden. Werden Übertretungen festgestellt, so sei nicht nur Strafanzeige, sondern auch Entziehung der Speisefettkundenliste, eventuell Schließung des Geschäfts zu gewärtigen.

Verweigerung der Milchlieferung. Den 34 Landwirten des Dorfes Walle bei Winsen an der Aller war aufgegeben worden, ihre Milch an die Molkerei in Winsen abzuliefern. Sie hatten sich aber geweigert, dies zu tun, weil ihnen das zu viel Schwierigkeiten mache. Sie waren daraufhin angeklagt, vom Schöffengericht in Celle aber freigesprochen worden. Gegen dies Urteil war von der Staatsanwaltschaft Berufung eingelegt worden. Die Strafkammer erkannte zwar unumwunden die großen Schwierigkeiten an, die den Landwirten durch die Ablieferung der Milch erwüchsen. Doch sei die Ablieferung im Interesse der Allgemeinheit notwendig. In diesem Interesse müsse aber heute jeder arbeiten, selbst wenn er dafür nicht voll entschädigt würde. Mit Rücksicht auf die Schwierigkeiten wurde eine Geldstrafe von je 10 ℳ für jeden der 34 Angeklagten für ausreichend erachtet. Diese lächerlich geringe Strafe wird die Widerspenstigen schwerlich dazu anspornen, in Zukunft ihren Lieferungspflichten gewissenhafter nachzukommen.

Über die Butterversorgung in Anhalt machte der Leiter der Landesfettstelle, Herr Blunck, im städtischen Ernährungsausschuß in Zerbst einige wichtige Mitteilungen: Die gesamte Buttererzeugung in Anhalt erfolgt in 145 Molkereien, die außerordentlich scharf kontrolliert werden. Im September haben diese Molkereien 575 Zentner Butter hergestellt, von welcher Menge 370 Zentner für die 37 000 Selbstversorger und 40—50 Ztr. für die Krankenkarten, Lazarette usw. erforderlich waren, so daß für die 300 000 Versorgungsberechtigten des Landes nur 150 Zentner zur Verfügung standen. Für die Versorgungsberechtigten müssen, wenn monatlich einmal 50 Gramm Butter gegeben werden soll, 50 × 300 000 = 300 Ztr. zur Verfügung stehen. Das ist aber, wie der immer noch günstige September-Abschluß zeigt, nicht möglich. Vom Reich sind Butterzuschüsse, da auch die Überschußgebiete, wie Posen, Schleswig-Holstein und Westpreußen zum Teil in Wegfall kommen, nicht mehr zu erwarten. Es soll aber versucht werden, in der nächsten Versorgungsperiode außer einmal 50 Gramm Butter 50 Gramm Rinderfett, zweimal 100 Gramm Margarine und einmal 100 Gramm Schmalz zu geben. Eventuell soll auf die teuere ausländische Butter zurückgegriffen werden. Zu Weihnachten sollen nach Möglichkeit noch einmal 100 Gramm Butter gegeben werden. Im übrigen konnte Herr B. wegen besserer Butterbelieferung für die nächste Zeit keine guten Hoffnungen erwecken. Das ist erklärlich, wenn man berücksichtigt, daß beispielsweise in Zerbst die angelieferte Milchmenge vom März 1917 in Höhe von 157 400 Liter auf 55 736 Liter im September 1919, die Milcherzeugung im Gemeindebezirk von 44 084 auf 21 400 Liter und Buttererzeugung in der Stadt von 620 Zentner auf 220 Zentner zurückgegangen ist.

Die Butter des Landrates. In einer sozialdemokratischen Wählervereinsversammlung in Ueckermünde wurde von dem kommissarischen Landrat Storch, der der mehrheitssozialistischen Partei angehört, Aufklärung über das von dem feindlichen Bruder im unabhängigen Lager über ihn verbreitete Gerücht verlangt, daß er Butterpakete aus Stettin beziehe. Herr Storch stellte diese Behauptung nicht in Abrede, er habe aber bisher auch nur zweimal die vom Magistrat ausgegebene Butter für sich in Anspruch genommen, sonst sie seiner Wirtin und ihren Kindern überlassen. Er beziehe seine Butter wohl aus Stettin, aber nicht zu Wucherpreisen, und er möchte hier sagen, daß er mit den rationierten Lebensmitteln nicht auskomme, ohne an seiner Gesundheit Schaden zu leiden. Er fühle sich aber verpflichtet, seine Arbeitskraft noch lange zu erhalten.

Hierzu bemerkt „Der Tag", dem wir vorstehende Notiz entnehmen: „Der Vorgang ist sehr lehrreich. Der Regierung muß es natürlich schwer fallen, ihre eigensten strengen Maßnahmen gegen den Wucher und Schleichhandel durchzuführen, wenn selbst der sozialdemokratische Landrat, der doch „alles, alles wenden sollte", eine solche Auffassung über den Schleichhandel zu erkennen gibt. Der Unterstaatssekretär im Reichsernährungsamt hat kürzlich erklärt, daß die Oberpräsidenten und Regierungspräsidenten, in deren Bezirken gegen den Schleichhandel nicht energisch Front gemacht werde, über die Klinge springen sollen. Er könnte ja einmal mit dem landrätlichen Gesetzesverächter den Anfang machen. Hic Rhodus, hic salta!"

Heranziehung von Molkerei-Sachverständigen bei der Regelung von Preisfragen. Vom Provinzialverbande der hannoverschen Molkerei-Zweckverbände (Geschäftsstelle in Bevensen bei Uelzen) wird uns geschrieben:

Der Herr Oberpräsident in Hannover gibt den Herren Regierungspräsidenten folgendes bekannt: „Es ist darüber Klage geführt worden, daß namentlich in den Kreisinstanzen in allen Preisfragen nicht immer Sachverständige zugezogen würden. Es erscheint zweifellos, daß bei gleichmäßiger Heranziehung der Konsumenten-Interessenten und der Molkerei-Interessenten eine beiderseitige Aussprache und Aufklärung herbeigeführt wird, die nur im Interesse der Sache liegt und das Verständnis beiderseits fördert. Ich bitte auf die Heranziehung von Sachverständigen in weitgehendstem Maße hinzuwirken, indem ich bemerke, daß der Provinzialverband der Molkereiverbände jederzeit bereit ist, Sachverständige zu entsenden und zu benennen." — Der Provinzialverband macht auf vorstehende Bestimmung besonders aufmerksam und fordert Molkereien, in denen Unstimmigkeiten bezüglich der Preise bestehen, auf, sofort bei dem betreffenden Kommunalverband vorstellig zu werden.

Eine große Butterschiebung. Von der Landesfettstelle in Oldenburg wird uns unter Bezugnahme auf die unter vorstehender Überschrift in Nr. 44 unserer Zeitung veröffentlichte Notiz geschrieben: „In letzter Zeit sind in verschiedenen Zeitungen Artikel erschienen über eine große Butterschiebung in Wülfel bei Hannover, deren Ursprung aus Oldenburg vermutet wird. Um durch derartige Gerüchte nicht unschuldige Erzeugerkreise in Verdacht zu bringen, kann zur Aufklärung der Angelegenheit berichtet werden, daß es sich in dem erwähnten Falle wahrscheinlich um eine Ladung von 200 Zentnern Molkereibutter handelt, die am 22. Oktober d. Js. auf Anordnung der Reichsfettstelle Berlin von der Landesfettstelle Oldenburg im Waggon Münster 13 760 nach der Fettstelle Groß-Berlin zur Absendung gebracht worden ist. Diese Sendung ist bislang am Bestimmungsort nicht eingetroffen und die Eisenbahnverwaltung hat trotz mehrfacher Aufforderung einen Nachweis über den Verbleib der Sendung nicht erbracht und ist rechtzeitig für den Verbleib der Ware verantwortlich gemacht. Die Molkereien des Landesteils Oldenburg oder die Landesfettstelle Oldenburg stehen mit dieser Butterschiebung somit in keinerlei Beziehung."

Betriebsjubiläum. Am Sonnabend, den 18. Oktober d. Js. konnte die Molkereigenossenschaft Hemmerde auf ein 30jähriges Bestehen zurückblicken. Aus einem kleinen Unternehmen hat sich der heutige umfang-

reiche Betrieb, der mit allen neuzeitlichen Maschinen und Geräten ausgestattet ist, entwickelt, was an erster Stelle den Bemühungen des Verwalters Erich Jakobs zu verdanken ist, dem in Anerkennung seiner Verdienste von der Genossenschaft der Titel „Inspektor" verliehen wurde.

Geschäftliche Nachrichten. Frau E. Beil, Nienburg (Weser), verkaufte ihre Molkerei in Husum (Kr. Nienburg) an W. Prasuhn, Hohenrode. Übernahme erfolgte am 1. November 1919. — Die Molkereigenossenschaft Mühlhausen (Westpr.), hat ihre 1912 neu erbaute Molkerei an den früheren Molkereiverwalter Bahn in Gr. Sausgarten für 105 000 M verkauft. — Die Richtersche Molkerei in Fürstenwalde (Spree) ist von der Stadt zum Zwecke der städtischen Milchversorgung für 7000 M jährlich auf die Dauer von 6 bezw. 10 Jahren gepachtet worden. — Zwecks Errichtung und Betrieb einer Molkerei wurde im Genossenschaftsregister die Molkerei Harlingerode (Bad Harzburg) e. G. m. b. H. eingetragen. — Unter der Firma Widmann, Röhle & Co., Vereinigte Molkereibetriebe, G. m. b. H., wurde mit 225 000 M Stammkapital eine neue Gesellschaft in das Handelsregister Kempten (Algäu) eingetragen. — Die Meiereigenossenschaft in Todendorf (Schl.-Holst.) verkaufte ihre Meierei an ihren bisherigen Meiereiverwalter, Herrn Otto Meins für 60 000 M. — Die Molkereigenossenschaft Schönau (Westpr.) hat ihre Filialmolkerei Jungen für 70 000 M an Herrn Schneider aus Jeschewo verkauft. —

Sprechsaal.

Des Vaterlandes Dank ist Euch gewiß! Schöne Worte, die während des Krieges in jedem Kriegerherzen den Mut und die Ausdauer zum weiteren Aushalten entfachten. Auch für uns Molkereifachleute, die wir draußen geholfen haben, die Heimat zu verteidigen, galten ja diese Worte. Am 11. November jährt sich der Tag, an welchem die Waffenhandlungen ihren Abschluß fanden und die Mehrzahl aller Kollegen in die Heimat zurückkehren konnte. Es war freilich eine traurige Heimkehr, doch meine ich sagen zu dürfen, daß wir wohl ausnahmslos mit einer großen Schaffensfreude und einem starken Arbeitsdrang im Herzen für unser uns lieb gewordenes Fach der Heimat zustrebten. Welche Enttäuschungen mußten wir erleben. Gewiß haben viele Betriebe ihr möglichstes getan, um heimkehrende Fachleute einzustellen, doch ein großer Teil wartet noch heute vergebens auf Anstellung. Die größte Schuld an der Stellenlosigkeit in unserm Fache hat selbstverständlich der starke Rückgang in der Milchlieferung an die Molkereien, doch der Vorwurf muß gemacht werden, daß eine weitere Ursache in der bisherigen übertriebenen Lehrlingszüchterei liegt. Hier kann des Vaterlandes Dank von allen Molkereifachleuten in leitenden Stellungen, die des Krieges Härte nicht so gefühlt haben, an uns ehemalige Kriegsteilnehmer abgetragen werden. Wenn irgend möglich, muß danach gestrebt werden, an Stelle eines Lehrlings einen Gehilfen einzustellen.

Täglich fast hören wir vom Regierungstisch aus und von den Abgeordneten unserer Nationalversammlung die Worte: Arbeit, Arbeit und nochmals Arbeit. Nur sie kann das deutsche Volk vor dem Untergange bewahren. Jawohl, wir wollen arbeiten, wir wollen helfen, unser so tief daniederliegendes, einst so blühendes Vaterland mit aufzurichten für eine bessere Zukunft. Den Beweis, daß wir Molkereifachleute die Arbeit nicht scheuen, haben wir erbracht, denn unsere Arbeit hat Früchte getragen in dem glänzenden Ausbau unseres blühenden Molkereiwesens vor dem Kriege. Die Erfolge unserer Arbeit haben sich besonders während des Krieges gezeigt. Ohne Molkereien wäre unsere Fettversorgung längst zusammengebrochen. Doch wie sagt das Sprichwort: Jeder Arbeiter ist seines Lohnes wert. Wir wollen arbeiten, wollen aber auch eine zeitentsprechende Bezahlung. Haben wir diese? Die Antwort muß leider lauten: Nein. Betrachten wir uns andere Berufszweige, wie Handwerker, Arbeiter, Beamte, kaufmännische Angestellte; sie haben alle Tarifverträge schon seit Monaten. Für uns Molkereifachleute sollen sie ja, bis auf Pommern, Mecklenburg und Oldenburg, die sie schon haben, noch kommen. Es wurde im allgemeinen angenommen, daß wohl im Monat Oktober für die übrigen Provinzen und Staaten die Verträge abgeschlossen wären, doch der Oktober ist vorüber und die Inkrafttretung der Verträge schwimmt in weiter Ferne. Also warten wir weiter. (Hierzu ist zu bemerken, daß inzwischen auch in den Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover Tarifverträge abgeschlossen sind. Die Schriftl.).

Nun führte Herr Molkereiinstruktor Schwarz-Bonn in seinem Thema: „Neue Aufgaben und Gefahren für das genossenschaftliche Molkereiwesen" einige Punkte an, die für den Fortbestand und die weitere Entwicklung der Molkereigenossenschaften verhängnisvoll werden könnten, unter anderem Regelung der Arbeitszeit sowie der Anstellungs- und Lohnverhältnisse in den Molkereien. Es ist über diese Punkte in letzter Zeit schon viel geschrieben und geredet worden. Sind die in den bisher abgeschlossenen Tarifverträgen festgesetzten Lohnsätze zu hoch, sodaß die betreffenden Molkereigenossenschaften daran zu Grunde gehen? Ich glaube es kaum. Wir wollen keine übertriebenen Forderungen, wir wollen nur zeitentsprechende Bezahlung unserer Arbeit. Wir müssen uns mit unseren Arbeitgebern in beiderseitigem Erkennen der Lage an den Verhandlungstisch setzen und Verträge abschließen, die den Fortbestand und die weitere Entwicklung unserer Genossenschaften sichern und heben; uns Arbeitnehmern jedoch eine hinreichende Bezahlung unserer Arbeitsleistung verbürgen nach den Worten: Leben und leben lassen. Daher die Bitte an unsere Arbeitgeber: Erkennt richtig unsere Lage, wir erkennen die Eure, helft mit den Dank des Vaterlandes abtragen an seine heimgekehrten Söhne.

E. Grandke in Tostedt.

Zur Frage der Milchversorgung der Städte. Die von Herrn Schm. in D. in Nr. 43 d. Ztg. aufgeworfene Frage betr. die Milchversorgung der Städte verdient zweifellos die ernsteste Beachtung aller Molkereifachleute und besonders der an der Frischmilchlieferung beteiligten Kreise. Der Kreis der Molkereien, die für die Belieferung der Städte und Industriegegenden in Betracht kommen, hat sich wegen der Milchknappheit ja überall erweitert, aber die Belieferung bleibt dennoch eine völlig ungenügende. Behördliche Maßnahmen und Kontrollen blieben zwecklos und die zu niedrige Höchstpreisfestsetzung hat sich als ein Hemmschuh auf dem Wege zur Besserung erwiesen. Die Landwirte, die nach Lage und Bahnverbindung, schon seit Jahren ihre Wirtschaft auf Frischmilchversand eingerichtet haben,

sind auch wohl weniger an dem Übelstand des Selbstbutterns und des Schleichhandels beteiligt, wenigstens hier im südlichen Holstein nicht, aber das Fehlen der Kraftfuttermittel macht sich von Jahr zu Jahr fühlbarer; denn mit der Frischmilchlieferung und der Abgabe von Kälbern und Schlachtvieh nebenbei wird der Wirtschaft, dem Grund und Boden Kraft und Energie entzogen, und zwar mehr als in Gegenden, die an der Frischmilchlieferung nicht beteiligt sind. Durch Zukauf von Futtermitteln und die damit verbundene Düngervermehrung ist eine Ersetzung der dem Boden entnommenen Wachstumsenergie nicht wieder hereinzubringen. Wegen des niedrigen Markkurses können Futtermittel in nennenswerten Mengen ja bis auf weiteres nicht eingeführt werden; im Gegenteil wegen unserer niedrigen Valuta und der durchlöcherten Zollgrenze schaffen Schieber solche ohne große Mühe mit hohem Gewinn hinaus.

Die an der Frischmilchlieferung beteiligten Landwirte sind also gezwungen, weiter Raubbau zu treiben, und das geht auf die Dauer nicht an. Wirtschaftsänderung und Milchviehabschaffung ist die unausbleibliche Folge. Bei der Milcherzeugung ist ja auch weniger die Zahl, als der Ernährungszustand der vorhandenen Milchkühe von Bedeutung. Milchkühe im Unterernährungszustand verursachen Stoff- und Kraftvergeudung und bedeuten unnützen Ballast für die ländliche Wirtschaft. Leider sah man in den letzten Jahren nur allzu häufig Milchvieh im schlechten Futterzustand, namentlich im Frühjahr beim Austrieb auf die Weide. Bis sich solches Vieh wieder erholt, vergehen Monate, selbst bei guten Weideverhältnissen. Mit einem befriedigenden Milchertrag ist aber nicht zu rechnen. So mancher Landwirt hofft aber und rechnet auf baldige bessere Zeiten, die es ihm ermöglichen, Kraftfuttermittel zuzukaufen, und ungern reduziert er seinen Viehbestand, wenn er sich nicht dazu gezwungen sieht. Solche Rechnungsweise geht dann auf Kosten des Milchertrages und der Milchablieferung.

Es müßte also dem Landwirt ein Anreiz zur besseren Milcherzeugung und -Ablieferung geboten werden, und das könnte m. E. geschehen durch angemessene Erhöhung des Milchpreises und durch Zuweisung oder Vermittelung von Kraftfutter und künstlichen Düngemitteln zu Vorzugs- oder doch angemessenen Preisen. Solange Futtermittel nicht in nennenswerten Mengen zu beschaffen sind, können ja nur künstliche Düngemittel in Frage kommen. Die Vermittelung könnten Genossenschaften und Molkereien ja selbst in die Hand nehmen und die Verteilung nach der im verflossenen Jahre von dem einzelnen Landwirt gelieferten Milchmenge vornehmen. Solche Maßnahmen wirken als eine gewisse Vergütung und Prämie zugleich, und ganz zweifellos wird damit mehr erzielt, als mit den schärfsten Zwangsmaßregeln. So werden z. B., um den Ölfrucht- ,den Gemüseanbau usw. zu heben, den betreffenden Landwirten die erforderlichen Mengen künstliche Düngemittel zur Verfügung gestellt, weshalb sollte es bei der Förderung der Milchversorgung der Städte nicht gleichwohl möglich sein?

Die verkehrte Preispolitik, das künstliche, gewaltsame Niedrighalten der Preise für die Milch und ihre Produkte ist zweifellos auch Schuld an dem Rückgange der Milcherzeugung. Der Milchpreis könnte schon lange erhöht sein und kann noch weiter erhöht werden. Die Stadtverwaltungen bewilligten und bewilligen jetzt noch so hohe Geldsummen als Erwerbslosenunterstützungen, daß man staunen muß. Sollte es nicht auch möglich sein, daß sie Mittel bereitstellen, damit den minderbemittelten Kranken, Schwachen, Kindern, werdenden und stillenden Müttern ihr benötigtes Quantum Milch etwas verbilligt wird?

Wir sehen, daß es dringend nötig ist, daß möglichst bald Mittel und Wege gefunden werden, damit die Milcherzeugung und -Versorgung der Städte eine bessere wird. Es liegt auch nicht im Allgemeininteresse, angesichts unserer Verkehrsverhältnisse, wenn die Konsummilch von weither geholt werden muß, während in der Nähe der Städte Körnerbau getrieben wird.

O. in N.

Schwierigkeiten beim Formen von Quarkkäse. (Weitere Antworten auf die betr. Anfrage in Nr. 44.)

I.

Sie müssen statt Drillichzeug Flanell nehmen, da dieser besser los läßt; dann jeden Tag die Häubchen erneuern. Sollte der Quark dann doch noch kleben, so müssen Sie mit der Bürste und reinem Wasser die Häubchen in der Zange öfters auswaschen. Dann nicht auf einmal zu viel Quark durchmahlen, für 1 Arbeiter immer nur 2 Zentner. Wenn die gemahlene Masse zu lange steht, wird sie durch das Natron zersetzt und klebt dann. Haben Sie dagegen eine Formmaschine, so ist es besser, wenn die gemahlene Masse 1 Stunde und länger steht, ehe Sie zum Formen übergehen.

W. Kamphenkel, Lehre.

II.

Da ich mit derselben Schwierigkeit beim Formen viel zu kämpfen hatte, kam ich auf verschiedene Abhilfsmethoden. Zuerst versuchte ich es, die Tücher, die ich in der Zange liegen hatte, anzufeuchten. Durch dieses Verfahren wurden die einzelnen Käschen zu naß. Dann kam ich darauf, die Tücher richtig auszukochen, zu trocknen und dann aufzuspannen, die Zange gebrauchsfertig zu machen, jetzt die Tücher bis am Band der Zange ganz leicht mit etwas Butter einzureiben. Nach dieser Vorbereitung konnte ich Tausende Käschen formen, ohne daß auch nur eines klebte oder beim Herausnehmen entzwei ging. Es genügt, wenn man zu diesem Zwecke 2 bis 3 Gramm Butter nimmt.

H. Hündchen, Wissen (Sieg).

Deutsche Spar-Prämienanleihe 1919.

1. Die Anleihe beträgt Fünf Milliarden Mark in Fünf Millionen Anleihescheinen zu Eintausend Mark, rückzahlbar innerhalb 80 Jahren nach untenstehendem Tilgungsplane. Sie ist eingeteilt in fünf Reihen (A, B, C, D, E). Jede Reihe enthält 2500 Gruppen (1 bis 2500), jede Gruppe 400 Nummern (1 bis 400).

2. Halbjährlich findet eine Gewinnverlosung nach untenstehendem Gewinnplane statt.

3. Vom 1. Januar 1940 an steht dem Inhaber das Recht zu, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Jahre die Rückzahlung zum Nennwert zuzüglich des Zuschlags von 50 Mark für jedes verflossene Kalenderjahr unter Abzug von 10 v. H. des Gesamtbetrages zu verlangen.

4. Sollte vor dem 1. Januar 1930 eine neue gleichartige Spar-Prämienanleihe zur Ausgabe gelangen, so haben die Inhaber der Stücke dieser Anleihe das Zeichnungsvorrecht.

5. Die Inhaber der Stücke genießen die untenstehenden Steuerbegünstigungen.

Gewinnplan:

5	Gewinne zu	1 000 000 Mark	=	5 000 000	Mark
5	„ „	500 000 „	=	2 500 000	„
5	„ „	300 000 „	=	1 500 000	„
5	„ „	200 000 „	=	1 000 000	„
10	„ „	150 000 „	=	1 500 000	„
20	„ „	100 000 „	=	2 000 000	„
50	„ „	50 000 „	=	2 500 000	„
100	„ „	25 000 „	=	2 500 000	„
200	„ „	10 000 „	=	2 000 000	„
300	„ „	5 000 „	=	1 500 000	„
400	„ „	3 000 „	=	1 200 000	„
400	„ „	2 000 „	=	800 000	„
1000	„ „	1 000 „	=	1 000 000	„

Im ganzen jedes Halbjahr
2500 Gewinne über zusammen **25 000 000 Mark.**

Gewinnverlosungen finden am **2. Januar** und **1. Juli** jedes Jahres, erstmals im März 1920, statt. Bei jeder Verlosung werden **2500 Gewinne** im Gesamtbetrage von **Fünfundzwanzig Millionen Mark** gezogen. Die gezogenen Gruppen und Nummern gelten für sämtliche fünf Reihen. Sie werden im „Deutschen Reichsanzeiger" bekannt gemacht. Ein mit einem Gewinn gezogenes Stück nimmt sich ferner an den Gewinnziehungen bis zu seiner Tilgung teil. Ein und dasselbe Stück kann jedoch in jeder Ziehung nur einmal gewinnen. Die Gewinne werden von dem auf die Verlosung folgenden 1. März oder 1. September an, die der ersten Verlosung vom 1. April 1920 an unter Abzug von 10 v. H. ausgezahlt.

Tilgungsplan.

In den Jahren	Tilgung: jährliche Stückzahl	Tilgung: jährlicher Gesamtbetrag Mk.	Bonus: jährliche Stückzahl	Bonus: im einzelnen Mk.	Bonus: jährlicher Gesamtbetrag Mk.
1920—1929	50 000	50 000 000	25 000	1000	25 000 000
1930—1939	75 000	75 000 000	37 500	1000	37 500 000
1940—1949	100 000	100 000 000	50 000	1000	50 000 000
1950—1959	75 000	75 000 000	37 500	2000	75 000 000
1960—1999	50 000	50 000 000	25 000	4000	100 000 000

Die Tilgungsauslosungen finden am 1. Juli jedes Jahres, erstmals am 1. Juli 1920, im Anschluß an die Gewinnverlosung statt. Zur Feststellung der zu tilgenden Stücke (50 000, 75 000 oder 100 000) werden jedesmal 4, 6 oder 8 Nummern gezogen. Die gezogenen Nummern gelten für alle Gruppen und Reihen. Sie werden im „Deutschen Reichsanzeiger" bekanntgemacht. Jedes gezogene Stück wird zum Nennwert zurückgezahlt mit einem Zuschlag von 50 Mark für jedes bis zur Fälligkeit verflossene Jahr; die Stücke jeder zweiten gezogenen Nummer erhalten außerdem den im Tilgungsplan angegebenen Bonus. Die Tilgungssummen mit Zuschlag und Bonus werden von dem auf die Auslosung folgenden 29. Dezember an gegen Aushändigung des Stückes ausgezahlt.

Steuerbegünstigungen:

1) Befreiung eines Besitzes bis zu 25 Stück von der Nachlaßsteuer und bezüglich derselben Stücke von der Erbanfallsteuer. Keine Nachlaß- oder Erbanfallsteuer für die auf den Namen Dritter bei der Reichsbank oder anderen vom Reichsminister der Finanzen noch zu benennenden Stellen auf fünf Jahre und mehr oder auf Todesfall hinterlegten Stücke (bis 10 Stück für jede einzelne dritte Person).
2) Der Vermögenszuwachs, der sich aus dem Besitze der Anleihestücke gegenüber dem bei der Erwerbung der Stücke anzunehmenden Vermögenswert ergibt, unterliegt nicht der Besitzsteuer (Vermögenszuwachssteuer).
3) Der Überschuß des Veräußerungswertes über den Tilgungswert bleibt frei von der Kapitalertragssteuer.
4) Die dem Besitzer der Stücke auf Grund der vorstehenden Bestimmungen zustehenden Leistungen sowie der aus dem Verkauf der Stücke erzielte Gewinn unterliegen im Gewinnjahre weder der Einkommensteuer noch der Kapitalertragssteuer.
5) Bei jeder Art der Besteuerung werden die Anleihescheine bei einer Stückzahl bis zu 50 Stück höchstens zum Nennwert, vom 20. Jahre ab zum Kündigungswerte bewertet.

Zeichnungsbedingungen:

1. **Annahmestellen.** Zeichnungsstellen sind die Reichsbank und die im offiziellen Zeichnungsprospekt aufgeführten Geldinstitute. **Die Zeichnungen können aber auch durch Vermittlung jeder Bank, jedes Bankiers, jeder Sparkasse und Kreditgenossenschaft erfolgen.** — Zeichnungen werden

von Montag, den 10., bis Mittwoch, den 26. November 1919 mittags 1 Uhr

entgegengenommen. Früherer Zeichnungsschluß bleibt vorbehalten.

2. **Zeichnungspreis.** Der Preis für jedes Spar-Prämienstück beträgt 1000 M. Hiervon sind 500 M in 5 % Deutscher Reichsanleihe zum Nennwert berechnet und 500 M in bar zu begleichen.

Die mit Januar—Juli-Zinsen ausgestatteten Reichsanleihestücke sind mit Zinsscheinen, fällig am 1. Juli 1920, die mit April—Oktober-Zinsen ausgestatteten Stücke mit Zinsscheinen, fällig am 1. April 1920, einzureichen. Den Einlieferern von 5 % Reichsanleihe mit April—Oktober-Zinsscheinen werden auf ihre alten Anleihen Stückzinsen für 90 Tage = 1,25 % vergütet.

3. **Sicherheitsbestellung.** Bei der Zeichnung hat jeder Zeichner eine Sicherheit von 10 % des gezeichneten Betrages mit 100 M für jedes Prämienstück in bar zu hinterlegen.

4. **Zuteilung.** Die Zuteilung findet tunlichst bald nach dem Zeichnungsschluß statt. Die Art der Verteilung bestimmt das Reichsfinanzministerium.

5. **Bezahlung.** Die Zeichner sind verpflichtet, die zugeteilten Beträge bis zum 29. Dezember d. J. zu begleichen. Die Begleichung hat bei derjenigen Stelle zu erfolgen, bei der die Zeichnung angemeldet worden ist.

Sollen 5 % Schuldbuchforderungen zur Begleichung verwendet werden, so ist sogleich nach Erhalt der Zuteilung ein Antrag auf Ausreichung von Schuldverschreibungen an die Reichsschuldenverwaltung, Berlin SW. 68, Oranienstraße 92—94, zu richten. Der Antrag muß einen auf die Begleichung der Spar-Prämienstücke hinweisenden Vermerk enthalten und spätestens am 20. Dezember d. J. bei der Reichsschuldenverwaltung eingehen. Vordrucke zu solchen Anträgen mit Formvorschriften sind bei allen Zeichnungs- und Vermittlungsstellen zu haben. Daraufhin werden Schuldverschreibungen, die nur zur Begleichung von Spar-Prämienstücken geeignet sind, ohne Zinsbogen ausgereicht. Die Ausreichung erfolgt gebührenfrei und portofrei als Reichsdienstsache. Diese Schuldverschreibungen sind spätestens bis zum 20. März 1920 den in Absatz 1 genannten Zeichnungs- oder Vermittlungsstellen einzureichen.

6. **Ausgabe der Stücke.** Die Ausgabe der Prämienstücke erfolgt im Februar 1920; Schuldbuchgläubiger erhalten erforderlichenfalls bis zur ersten Gewinnverlosung im März n. J. durch ihre Vermittlungsstellen Nummernaufgabe. Zwischenscheine sind nicht vorgesehen.

7. **Umtausch der Kriegsanleihen.** Die Reichsbank wird, soweit möglich, unentgeltlich Stücke von höherem Nennwert als 500 M in kleine Stücke tauschen.

Berlin, im November 1919.

Reichsfinanzministerium.
Anleihe-Abteilung.

4

Die Oldenburger Molkereien

können einen Zusammenschluß anscheinend nicht erreichen, woran mag das liegen? Nach Ansicht mehrerer Fachleute ist nicht die nötige Aufklärung vorhanden.

Im Freistaat Oldenburg gibt es folgende Organisationen: (6665

1. Die Verkaufsgenossenschaft Nordwestdeutscher Molkereien. Dieser Genossenschaft sind etwa 15 Molkereien angeschlossen, doch sind es vielleicht nur 8 Oldenburger Molkereien, die übrigen Molkereien haben ihren Sitz in den Nachbarprovinzen. Diese Verkaufsgenossenschaft hat seit 1916 die Geschäftsführung der Oldenburger Landesfettstelle.
2. Die Garantievereinigung Oldenburger Molkereien. Diese Vereinigung hatte vor dem Kriege einen gewissen Zweck, doch wird jetzt nichts von dem Verein unternommen.
3. Der Verein Oldenburger Molkereibetriebsleiter, Sitz in Oldenburg. Die Gründung dieses Vereins wurde von dem Geschäftsführer der Verkaufsgenossenschaft Nordwestdeutscher Molkereien, Herrn G. Linnemann, in die Wege geleitet.
4. Die Vereinigung Oldenburger Molkereigenossenschaftsvorstände.
5. Die Vereine der Molkereibeamten (Bunzlauer).

Was fehlt nun in Oldenburg?

„Ein Zweckverband sämtlicher unabhängiger Oldenburger Genossenschafts- und Privatmolkereien". Hierzu wurde in Butjadingen der Anfang gemacht. Warum wird der neue Verband nicht ausgebaut? Es ist großes Interesse für einen Zusammenschluß vorhanden, aber es fehlt die zielbewußte Leitung. Daß sich die große Mehrheit der Oldenburger Molkereien nicht der Verkaufsgenossenschaft anschließen wird, ist doch wohl deutlich genug in der Versammlung vom 12. April 1919 in der „Union" zum Ausdruck gebracht. Glauben die Oldenburger Molkereien etwa, die Verkaufsgenossenschaft würde die erreichte Stellung so ganz freiwillig wieder aufgeben? Wie denken sich die Molkereien die Auflösung der Landesfettstelle? Es sind schon 5 oder 6 staatliche Molkereien vorhanden. Soll mit den Mitteln der Landesfettstelle noch weiterhin der Erwerb von staatlichen Molkereien gefördert werden? Oldenburger Molkereien! Gründet baldigst einen Zweckverband, dem sich alle in Frage kommenden Molkereien anschließen können. Wenn dann die Zeit kommt, daß im übrigen Deutschland die Zwangswirtschaft aufgehoben wird, so könnt auch Ihr Eure Forderungen stellen. Ein Zusammenschluß muß aber unbedingt bald erfolgen. **Mehrere Fachleute.**

Stellen-Angebote.

Suche für die am 1. Dezbr. neu zu übernehmende Molkerei meines Bruders einen zuverläss., verheirat.
Betriebsleiter.
Zu der Molkerei gehört noch eine Landwirtschaft von zirka 400 Morg. Da mein Bruder noch ledig ist, muß die Frau des Betriebsleiters die Beköstigung des zur Landwirtschaft gehörenden Personals mit übernehmen. Bevorzugt werden Leute, welche Kenntnisse in der Landwirtschaft und Schweinezucht haben und sich nicht scheuen, wenn es mal Not tut, Hand mit anzulegen. Gehalt und Tantieme nach Übereinkunft. Molkerei liegt in der Prignitz. Angebote erbittet (6624
Dampfmolkerei Havelberg.
Paul Dambeck.

Molkereispezialist
tücht., einfach. Arbeiter für Argentinien (warme Gegend, doch gesundes Klima) gesucht. Buchführ. usw. nicht nötig, da eigenes Vieh. Kaut. welche hier sich. gestellt wird, nötig. Rückporto verbeten. (6583
Pabst
Blumberg bei Casekow, Pommern.

Für einen Kreis mit katholische Einwohnerschaft zu sofortigem An tritt ein
Kreismilchrevisor
mögl. gleicher Konfession gesuch Ders. hat die Landwirte eines gr ßeren Kreises auf Milchablieferun zu kontrollieren und muß zu diese Zwecke sein Rad benutzen. Ges Angebote mit Geh.-Anspr. u. Zeu nisabschriften an diese Ztg. u. 666

Für die Erfassung von Milch Butter wird ein (664
2 Milchkontrolleur
gesucht. Ders. muß Sachverständig von Zucht- u. Nutzvieh sein, Stal revisionen u. Probemelk. vorneh können. Solche die ein eig. Fah rad besitzen, bevorzugt. Angeb. m Referenzen, Lebenslauf, Zeugni abschrift. u. Geh.-Ansprüch. zu rich an
Kreisfettstelle Lübbecke in Westfa

Zum 15. 11. oder 1. 12. ein
junger Gehilfe
welcher mit Pferd umgehen kan in Käserei bewandert und mit a Molk.-Arbeit. vertraut ist, gesuc
Pubanz, Molk.-Bes., **Gr. Peterka**
Post und Bahnstat. Reinwasser.

Die Stelle eines (6582
Betriebsleiters und Geschäftsführers
der **Molkerei „Wesermarsch" E. G.** in **Büttel**, Krs. Geestemünde, soll z. 1. Januar neu besetzt werden. Bewerbung an den Vorsitzend. Herrn Hofbesitzer **Ed. Börger** in **Neuenlande** bei Büttel, Kr. Geestemünde.

Ich suche für meine Molkerei zu sofort einen jungen (6768
Gehilfen
der in allen vorkommenden Arbeit. vertraut ist und mit einem Benzolmotor arbeiten kann.
Jos. Schilkowski, Mittelsömmern bei Tennstedt, Thür.

Suche zum 20. Nov. einen jung., **tüchtigen Gehilfen.**
Angeb. mit Geh.-Ford. erb. (6760
Jödecke, Trebra bei Bleicherode, Südharz.

Suche zum 1. Dezbr. tüchtigen, **gewissenhaften Gehilfen**
für Betrieb und Kontor. Gute Handschrift und sicheres Rechnen sind Bedingung, da betr. Expedit. u. Abrechn. erledigen und mich auch bei der Annahme vertreten muß. Gefl. Angeb. mit Zeugnisabschrift. usw. sind zu richten an (6724
O. Stender, Molkereiinspektor **Coppenbrügge, Hannover.**

Suche jüngeren, kräftigen (6585
Gehilfen
der mit Eismaschine, Butterfertig. u. Tils. Käserei vertr. sein muß, sich auch sonst vor keiner Arbeit scheut. Ehrlich und Sauberkeit Hauptbedingung. Antritt gleich oder spät. Vorstellung nicht erwünscht. Geh.-Forder. nebst Zeugn.-Abschrift., die nicht zurückgesandt werden, erbittet **H. Lubitz,** Molkereibes. **Kgl. Gallgarben** bei Neuendorf Bez. Königsberg, Ostpr.

Wir suchen für sofort oder später einen tüchtigen, zuverl., evgl. **Schweizer oder Molkereigehilfen** welcher flotter Melker ist und Rad fahren kann. Ders. muß die Kreismilchrevisoren auf ihren Revisions-Reisen begleiten und in deren Gegenwart Probemelken vornehmen. Geh.-Anspr. u. Zeugn.-Abschr. nebst Lebenslauf sind zu richt. an (6642
Molkerei Hersfeld.

Suche für meine Molkerei in Molkenberg einen tücht., jungen
Gehilfen
zum 15. 11. für alle Arbeiten. Selbiger muß auch die Milch vom Nachbardorf holen. Gehalt 70 ℳ. Angeb. erb. (6587
Wollschläger, Ludwigslust, Mecklbg. Schwerinerstraße 4.

Die Molk.- u. Müll.-Genoss. Uelsen e. G. m. u. H. Uelsen, Gr Bentheim
sucht zum 1. Dezbr. einen arbeitsfreudigen, ledigen (6600
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Für denjenigen, der bei Dynamo u. Schaltbrett Bescheid weiß, ist Neb.-Verdienst in den Abendstund. nicht ausgeschlossen. Wohnung und Beköstigung in der Molkerei. Gefäll. Angebote mit Zeugnissen und Geh.-Forder. schnellstens einzusenden.

Zu sofort wird ein (6361
Gehilfe
nicht unter 20 Jahre alt, für Betr. u. Kontor gesucht. Bevorzugt werd. sichere Rechner mit guter Handschr. Angeb. mit Geh.-Ford. erb. (6361
P. Schröder, Verwalter **Molkerei-Genoss. Schönwalde** Krs. Regenwalde, Pomm.

Suche zum sofortigen Antritt ält. **Molkereigehilfen**
mögl. Ostpreuße, der mit Tilsiter-Käserei und Schweinemast aufs beste vertraut ist, und dieses durch Ia Zeugnisse nachweisen kann, evtl. kautionsfähig ist. Zeugnisabschrift. mit Bild und lückenlosem Lebenslauf an diese Zeitung unter **6364.**

Ein in der **Weichkäserei** erfahrener
nicht zu junger Fachmann
der befähigt ist, **eine Käserei einzurichten,** wird von ein. Dampfmolkerei Oberhessens wegen **hohes Gehalt** gesucht. Baldiger Antritt erwünscht. Angebote mit Gehaltsforderung und Zeugnisabschriften unter **E. W. 6761** an die Molkerei-Zeitung in Hildesheim erbeten.

Gehilfe
zuverlässig, ordentl. u. kein Nachtschwärmer, findet für Annahme, Butterei und Weichkäs. dauernde Stellung bei gutem Gehalt. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. von ehrlich. Gehilfen erbeten. (6748
Molkerei Alt-Jabel, Mecklbg.

Suche zu sof. einen zuverlässigen
Gehilfen
bewandert in Butterei, Käs., (Tils. Weich- u. Harzkäs.). Bevorz. solche, die einen Person.-Opel-Wag. fahr. können. Ferner suche einen jünger. **Gehilfen ev. Lehrling** für alle vorkomm. Arbeit. Ders. muß m. Pferd. umzugeh. versteh. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. u. Angabe des Antrittstermins an (6481
Emil Karsten, Molkerei Plaßwig Kreis Braunsberg.

Milchkutscher
guter Pferdepfleger, der Lust zur Sache hat, findet angenehme, dauernde Stellung. Bewerbung mit Zeugnissen und Geh.-Forder. an
Dampfmolkerei Roßlau (Anhalt.) (6749

Suche für meine Schweinezucht einen zuverlässigen (6626
Wärter
der alle vorkommenden Arbeiten mit verrichtet. Angeb. mit Gehaltsfrage erbeten. Kassen frei.
Zentral-Molk. Polz, Mecklbg.

Zum sofortigen Antritt find. ein arbeitswilliger (6651
junger Mann
in meiner Quarkkäserei dauernde Beschäftigung. Angeb. erb.
Curt Ziem, Käsefabrik **Oderberg** i. Mark.

Suche zum sofortigen Antritt ein.
jungen Mann
vom Lande, welcher Lust hat, das Molkereifach gründlich zu erlernen. Lehrzeit 2 Jahre. Gute Pension u. Taschengeld. Auch kann dortselbst
ein junges Mädchen
eintreten, welches Lust hat, das Molkereifach wie auch die Hauswirtschaft gründlich zu erlernen. Gefl. Angeb. an (6767
Molkerei Käthen bei Vinzelberg, Altmark.

Suche zum 1. Dezbr. einen
Lehrling oder Lernmeierin.
2 Jahre Lehrzeit mit Taschengeld. Antritt kann evtl. auch bald erfolg.
Hinz (6620
Molkerei E. G. Mellowitz Post Rothsürben, Krs. Breslau.

Für städtischen Betrieb wird ein junger Mann im Alter von 14 bis 16 Jahren als (6540
Lehrling
gesucht. Lehrzeit 2 Jahre. Gute Pension und Taschengeld. Antritt sofort.
Molkerei Bernstadt, Schles.

Da der junge Mann nicht angetreten ist, so suche ich zu sofort oder später einen (6541
Lehrling
von anständigen Eltern. Es sollen sich nur Leute melden, die wirklich etwas lernen wollen
Molk.-Gen. zu Wahrenbrück Bezirk Halle a. Saale.

Wegen Verheiratung des jetzigen suche ich zum 1. Januar wieder ein kräftiges, sauberes (6684
junges Mädchen
in kleine Molkerei mit ein paar Morgen Land, welches gern alle vorkommenden Arbeiten mit macht. Angeb. mit Geh.-Anspr. an
Molkerei Bilshausen bei Wulften, Harz.

Einen Lehrling
von besserer Herkunft u. nicht unter 16 Jahren, möglichst vom Lande, stellt zu bald ein (6589
Brieger Molkerei e. G. Brieg, Bezirk Breslau.

Zum sofortigen Antritt ein bess. junger Mann als (6467
Lehrling
bei etwas Taschengeld und Famil.-Anschluß gesucht.
Dampfmolk. Gr. Hasselberg bei Lichtenfeld, Ostpr. **Fr. Karsten.**

Wir suchen eine (6740
Buchhalterin
für Annahme und Kontor. Dieselbe muß im Abrechn.-Wesen zahlensicher sein. Etwas Schreibmasch.-Schreib. erwünscht. Zeugn. u. Geh.-Ansprüch. bei voller Pension im Hause an die
Dampfmolkerei Apolda.

Junge Dame
für Verkauf, Buchführung u. Haushalt zum 15. Nov. gesucht. (6671
Molkerei Hohenstein, Ostpr.

Jg. Mädchen aus achtbar. Famil. findet freundliche Aufnahme als
Lernmeierin. (6660
Gen.-Molkerei Mauche bei Wollstein in Posen.

Gesucht zum baldig. Antritt eine kräftige, junge (6639
Meierin
Angeb. mit Geh.-Ang. und Zeugnissen an
Molkerei Grieben i. Meckl.

Suche für sofort oder etwas spät. eine ehrliche, fleißige (6621
Meierin
für Laden und Haushalt. Sicheres Rechnen Bedingung.
Herbert Pelikan, Molkereibesitzer **Löwen** in Schles.

Suche für sofort tüchtige, junge
Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Anspr. an
Molkerei Siedenlangenbeck, Altm.

Jüngere Meierin
als 2. Verkäuferin zum baldigen Antritt gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erb. die
Molkereigenossenschaft Riesa E. G. m. b. H. (6703

Suche zu sofort oder 15. 11. junge
tüchtige Meierin
mit sämtl. Facharbeiten vertraut. Gefl. Angebote mit Geh.-Ford. an
Dampfmolk. P. Schreiter Knippelsdorf bei Dahme, Mark.

Suche eine tüchtige und ehrliche, nicht zu junge (6586
Meierin
welche einem kleinen Haushalt vorstehen kann und in der Molkerei mithelfen muß, zum 15. Novbr. für die Molkerei Moltenberg, Provinz Sachsen. Gehalt 70 ℳ. Gefl. Angebote erbittet
Wollschläger Ludwigslust, Schwerinerstr. 4.

Suche zum 15 Novbr. eine junge,
tüchtige Meierin
für Molkerei und Hilfe im Haushalt. Stellg. leicht und angenehm. Angebote mit Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschrift. erb. (6530
Allmann
Molk.-Gen. Kalkhorst in Mecklbg.

Wir suchen zum 15. Dezbr. ein junges, tüchtiges Mädchen als
Lernmeierin.
Angeb. mit Alt.-Ang. an (6597
Molk.-Gen. Kaltendorf, e. G. m. b. H. **Thielbeule.**

Für klein. Gutsdampfmolk., elektrische Lichtanl. angeschloss., wird f. 1. 1. 1920 tücht., strebsam., unverh. kautionsfähiger (6411
Meier
erfahren in Schweinezucht u. Mast gesucht. Zeugn.-Abschrift. und Gehaltsansprüche zu richten an
Rittergutsbesitzer Franke Gondes, Krs. Bromberg.

Besetzte Stellen.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (6567
Süric, Dohnsen.

Den vielen Bewerbern auf die ausgeschrieben. Stellungen zur gefl. Kenntnisnahme, daß diese besetzt sind. (6618
Molk.-Gen. Gollnow, e. G. m. b. H.

Die unter Nr. 5962 ausgeschrieb. Stelle ist besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (6675

Stellen-Gesuche.

Hohe Belohnung
zahle ich dem, welcher mir eine
Verwalterstelle
früher oder später verschafft. Zahle bei Antritt. Näh. schriftlich. Prov. Hannover bevorzugt. Angeb. unt. **A. R. 6742** an diese Ztg.

Für einen tücht. Fachmann, verheiratet, 31 J. alt, der 8 Jahre bei mir in Stellung, suche geeigneten Posten als
Verwalter
od. sonst. Vertr.-Stellg. Gefl. Angebote unter **Westfalen 6750** an ds. Zeitung erbeten.

Ein in allen Zweigen des Molk.-Faches inkl. Käserei u. Milchzuckerfabrikation bewanderter, strebsam.
Molkereiverwalter
verheir., 37 Jahre alt, 22 Jahre im Fach tätig, welcher durch den Krieg seine Stellung verloren, sucht, gest. auf Ia Zeugnisse u. Empfehlungen, zum 1. Jan. oder auch früher Stell. Antritt kann jederzeit erfolgen. Kaution in jeder Höhe. Gefl. Angebote unter **6733** an diese Ztg.

Tücht., langjähr. Verwalter
in allen Zweigen erfahren, sucht bei bescheid. Ansprüchen Stellung. Gute Empfehlungen. Kaution wird gestellt. Selbiger würde sich auch mit zirka 10 000 ℳ tätig beteiligen oder irgend etwas käuflich übernehmen. Angebote unter **6720** an diese Zeitung.

Suche Stellung als (6631
Meiereiverwalter
Bin in all. Zweigen des Faches gut ausgebildet, gute Zeugn. sind vorhanden. Angeb. mit Geh.-Ang. an
Willy Plagmann Flensburg Dorotheenstraße 10.

Engl. Kriegsgefang., Anfang 30, in Fach- und Kontorarbeiten bewandert, sucht zu sofort oder spät. **Vertrauensstellg.** Kaution kann gestellt werden. Angeb. erb. (6705
B. Heinrich Niemegk bei Bitterfeld Provinz Sachsen.

Für zwei (6678
Melkkontrolleure
(Molk.-Fachleute mit Kenntnissen in Viehhaltung u. Landwirtschaft) wird infolge Stillegung der Kommunalverbandsmolk. anderw. Stell. gesucht. Angeb. erb. der **Direktor des 3. Verw.-Bezirks in Eisenach.**

Wegen Verkaufs unserer Meierei suchen wir für unseren (6559
Verwalter
den wir jeder Genossensch. als ein. äußerst strebs., peinlich sauberen u. gewissenhaften Beamten empfehlen können, Stellung. Näh. Auskunft erteilt unser Geschäftsführer Herr **Volquartz in Keitum i. S.**
Meierei-Gen. „Sylt" Insel Sylt, Nordsee.

Strebs. Fachmann
28 Jahre alt, 13 Jahre im Fach, m. all. Facharbeiten, sowie Buchführg. best. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl., zum 1. 1. 1920 Stellung als Verwalter od. sonst. Vertr.-Posten. Suchender ist augenblicklich Absolvent einer Molkerei-Schule. Kaut. kann gestellt werd. Gefällige Angeb. unter **F. E. 6686** an diese Zeitung.

Tücht., strebs. Fachmann, 31 J. alt, verh., 1 Kind, aus Gefangensch. zurück, vertr. mit sämtl. Facharbeit. Schule besucht, sucht, gestützt auf Ia Zeugn. u. Referenz. Vertr.-Stellg. Kaut. vorhand. Antritt beliebig. **P. Döring, Breslau,** Mariannenstraße 5. (6776

Strebs. Fachmann, 26 J. alt, led., mit allen Facharbeiten aufs beste vertraut, auch erfahren in der Schweinemast u. Zucht und in der Landwirtschaft, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. 1. 20 oder spät. **Vertr.-Stellung.** Kaut. kann gestellt werden. Da noch in ungekündigt. Stelle, bittet er um werte Angebote unter **Nr. 6774** an diese Zeitung.

Wir suchen für einen sehr tücht. **Molkereifachmann** der bei uns vor Ausbr. des Krieg. mehrere Jahre als 1. Gehilfe tätig gewesen ist, dauernde Stellg. Ders. würde sich eignen als Obermeier oder Verwalter. Es ist ein äußerst zuverlässiger Mann, sehr gewandt im Abrechn.-Wesen, als auch im prakt. Betrieb. Gefl. Angeb. erb. die **Genossensch.-Molkerei Chemnitz, e. G. m. b. H.** (6595

Molkereiverwalter
verh., ohne Kinder, 27 J. alt, 12 Jahre ununterbrochen im Fach tät. größ. Molkereien mit bestem Erfolge geleitet, sucht, gestützt auf Ia Zeugnisse zum 1. Januar entsprech. Posten. Übernehme Molkerei auch käuflich. Kaution in jeder Höhe vorhanden. Gefl. Angeb. erb. unt. **6606** an diese Zeitung.

Suche für meinen jetzigen Verwalter den ich in jeder Weise best. empfehlen kann, zum belieb. Antr. passende Stellung als (6571 **Verwalter** auch fürs poln. Gebiet, da selbiger der poln. Sprache mächtig ist. Angebote erbittet
H. Benz, Molkereibesitzer
Penkuhl, Krs. Schlochau, Westpr.

Molkereiverwalter
mit den besten Kenntnissen u. Ref. sucht Stellg. oder tauscht mit Koll. aus dem unbesetzt. Gebiet n. Posen. Für Rentabilität übernimmt er jede Garantie und stellt Kaution. Er ist 39 Jahre, verheir. Antritt kann beliebig erfolgen. Molkereien denen an einem wirklich tüchtigen ehrlichen Fachmann gelegen, bitte gefl. Angeb. unter **G. H. 6270** an diese Zeitung.

Suche für einen durchaus tücht. **Gehilfen** den ich nur bestens empfehlen kann für bald oder 1. Dez. Stellg., evtl. auch später. Entlassung erfolgt nur weil er heimgekehrt. Gefang. Platz machen muß. Angeb. an (6772
Striegauer Molkerei
Striegau i. Schles.

Für einen äußerst tücht., zuverl. **Gehilfen** 19 Jahre alt, suche ich zum belieb. Antritt Stellung. Ich kann den betr. jungen Mann nur bestens empfehlen. Angeb. erb. (6770
Hans Rost, Molkereibesitzer
Dampfmolk. Wahlstatt bei Liegnitz.

Jg., kräft. Gehilfe
sucht sofort Stellung. Selbiger ist mit allen Molk.-Arbeiten und Maschinen vertraut. Gute Zeugnisse vorhanden. Geh.-Ang. wird erbet.
Albert Kretschmer, Tauchritz
Post Nikrisch, Krs. Görlitz. (6707

Tüchtiger, 28 jähriger
Molkereigehilfe
sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für bald oder 1. 12. 1919 Stellung. Selbiger ist vertraut mit Milchuntersuchung, Rahmbehandlung, Butterfertiger, Käserei, Kühl- und Eismaschine, Kessel und sonstigen Molkereimaschinen. Auch wird für gute Pferdepflege und Schweinemast garantiert. Gefällige Angebote erb. unter **P. S. 6659** an diese Zeitung.

Hohe Belohnung!
zahle demjenigen, der mir zu einer guten dauernden Stellung verhilft. Bin 37 Jahre alt, verh. und kautionsfähig $19^1/_2$ Jahre beim Fach, 12 Jahre in leitender Stellung gewesen. Letzte Stellung als Leiter größerer Gen.-Molk. in Westpr., mußte, da $4^1/_2$ Jahre im Felde, aufgeben. Molkereischule besucht, Ia Zeugnisse u. Referenzen vorhanden. Angebote unter **6737** an diese Zeitung.

Molkerei Lüben sucht für einen tücht., strebs., sol. Gehilfen Stellung als erster Gehilfe oder sonstigen Vertrauensposten. Derselbe ist 23 J. alt, vertr. mit allen Facharbeiten, reflekt. auf dauernde Stellung, wo Verheiratung gestattet wird. Ausführl. Angeb. an
Richard Fiebig, Groß-Wandriß
Kr. Liegnitz, Schlesien.

Suchen für einen tüchtigen **Gehilfen** zum 1. Dezbr. evtl. früher Stellung. Gefl. Angeb. an (6766
Molk.-Gen. Parsau, Brschwg.

Junger Gehilfe
besonders mit der Harzkäserei vertraut, sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Gefl. Angeb. unter **K. W. 6773** an diese Zeitung erbeten.

Junger Gehilfe
19 Jahre, sucht zum 1. Dezember, evtl. auch früher, Stellung. Angebote erbittet (6775
Wilh. Warnecke
Forsthaus Velpke
(Braunschweig.)

Suche Stellung als (6734 **Gehilfe oder Obermeier.** Bin mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, resp. Käserei u. Buchführ. vertraut. Molk.-Schule besucht. Gefällige Angebote erbeten an
Obermeier Pet. Michel
Molkerei Issum
Kreis Geldern, Niederrhein.

19 jähriger, strebsamer
Gehilfe
mit sämtlichen Betriebs- und Kontorarbeiten bestens vertraut, welches pr. Zeugnisse und Empfehlung n beweisen, sucht Stellung. Antritt kann sofort erfolgen. Gefl. Angebote erbittet (6716
Erich Trog, Braunschweig
Wendenring Nr. 13.

Wir suchen für einen jüngeren **Gehilfen** hervorrag. Weichkäser und in den anderen Fächern des Molkereifach. perfekt, zum baldig. Antritt Stellg. Ders. hat gute Gesinnung u. unterzieht sich jeder Arbeit freudig und willig. (6674
Soldiner Molkerei, Soldin, Nm.
Rauch, Direktor.

Ein junger, tüchtiger
Gehilfe
der mit allen Arbeiten des Molkereifaches bestens vertraut ist, sucht zum 1. eventuell 15. Dezember Stellung. Gefällige Angebote an (6647
Rudolf Kalusa
Molkerei **Dannenberg**
a. d. Elbe.

Junger, kräft. Gehilfe
vertraut mit allen ins Fach schlag. Arbeiten, sucht sofort oder später Stellung. Gefl. Angeb. erb. (6681
Herbert Klupsch
Neumarkt in Schlesien
Bahnhofstraße 3.

Suche für tüchtigen, jungen **Gehilfen** Stellung. Anf.-Gehalt mon. 50 ℳ.
Oskar Siegmann, Molk.-Verwalter
Gr. Rybno, Post Welnau
Krs. Gnesen, Posen. (6692

Junger, kräftiger
Molkereigehilfe
17 Jahre alt, welcher seine Lehrzeit beendet hat, sucht Stellung zu weiterer Ausbildung. (6698
Hans Grau, Molkereigehilfe
Chemnitz, Turnstraße 23.

Tücht., ehrl. Gehilfe
groß und kräftig, 22 Jahre alt, mit allen ins Fach schlagenden Arbeit. bestens vertraut, sich vor kein. Arbeit scheuend, auch guter Pferdepfleger, sucht zum 1. 12. oder 15. 12. gute dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb. mit Gehaltsang. (6696
Alex Gawronski, 2. Marine-Brig., 4. Regt., 2. Batl., 5. Komp. Abteilg. v. Petersdorff
z. Zt. **Freienwalde a. Oder.**

Jg., kräft. Gehilfe
20 Jahre alt, aus der engl. Gefangenschaft entlassen, sucht zu sofort oder später Stellg. Gefl. Angebote mit Geh.-Angabe erbittet (6744
Alfred Schröter
Lipnitza, Kreis Briesen
Westpreußen.

Tücht. Molk.-Gehilfe
vertraut mit sämtlichen Facharbeit. keine Arbeit scheuend. (6668
Emil Hilgans
Szillutten, Krs. Tilsit.

Suche für jung., empfehlenswert., **fleißigen Gehilfen** welcher seine Lehrzeit hier beendet, zu beliebigem Antritt evtl. 1. Dez. Stellung. (6722
Dampfmolkerei Schweinitz a. Elster Prov. Sachsen. **Klinke,** Verwalter.

Jg. Molkereigehilfe
sucht Stellung, mögl. wo Ausbildg. in Käserei. Angeb. erb. an (6723
R. Eyßer, Molk.-Gehilfe
Burkhardswalde, Amth. Meißen.

Tüchtiger Molkereigehilfe
solide, mit sämtl. Kontorarbeiten vertraut, vor kurzem aus der Kr.-Gefangenschaft zurückgekehrt, sucht Stellung, am liebsten wo Gelegenheit geboten wird, sich auch in der Käserei auszubilden. Gefl. Angeb. erbeten an (6727
Wilhelm Schulz
Guteherberge Bahnhof
bei Danzig St. Albrecht.

Jg., fleiß. Molk.-Gehilfe sucht z. 1. 12. 1919 Stellung. Ders. ist mit Butt., Kessel, Eismasch., Käs., sowie in Milchuntersuch. best. vertraut. Zeugn. vorhanden. (6669
Molk.-Geh. Alfons Pastuschek
Oppeln, O.-S.
Ring Nr. 7.

Molkereigehilfe
28 Jahre, Holsteiner, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, sucht zum 1. 12. 1919 dauernde Stellung. Angeb. erb. (6632
P. Behn
Molkerei Westrhauderfehn
Krs. Leer, Ostfriesland.

Suche für einen jungen, willigen **Gehilfen** zu sofort oder 1. Dezbr. Stellung.
N. Caspersen (6627
Gen.-Meierei Krempe.

Tüchtiger, strebsamer, fleißiger
Gehilfe
25 Jahre alt, sich vor keiner Arbeit scheuend, sucht zum baldmögl. Antr. Stellung. Selbiger ist vertraut mit Kessel, Maschinen, Butterei und Käserei. (6619
Albert Bolik jun.
Borkendorf, Krs. Neiße.

Jg., kräft. Gehilfe
sucht zum 1. 12. 1919 Stellung. Selbiger ist vertraut mit Kessel, Maschin., Zentrif. u. Butterei. **Friedr. Laddey,** Molk.-Gehilfe, **Hohendodeleben,** Schmiedebergstraße 156 a.

Tücht., strebs. Gehilfe, 23 J. alt, grundehrlich und solide, mit allen ins Fach schlag. Arbeit., sowie neuartig. Maschin. best. vertr., sucht sof. Stellung, am liebst. als allein. Gehilfe. Pommern bevorzugt. Angebote erb. **Willi Remitz, Klebow,** Kr. Dramburg i. Pom. (6629

Junger, kräft. Gehilfe
18½ Jahre alt, sucht zum 15. Nov. oder 1. Dezbr. Stellung. Selbiger ist mit Kessel, Maschin., Butterei, Quark- u. Eiweißfabrikat. bestens vertraut. Gute Zeugn. vorhanden.
Paul Söffing, Molk.-Gehilfe
Achelstädt, Thüringen.

Junger Meiereigehilfe
groß und kräftig, bisher im väterlich. Betriebe tätig, sucht Stellung in größerer Meierei zum Nachlern. auf 1 Jahr ohne gegenseitige Vergütung. Angeb. unter **6640** an d. Zeitung erbeten.

Suche für einen tüchtigen (6049 **Gehilfen** welcher am 1. Novemb. seine Lehrzeit beendet hat, zum 15. Nov. od. etwas früher anderweitige Stellg., am liebsten, wo er sich in der Käs. ausbilden kann.
H. Haß, Meierei-Gen. Ulzburg.
Fernspr. Amt Ulzburg 44.

Für einige Gehilfen
die früher bei mir lernten oder in Stellung waren und Kriegsteiln. sind, suche ich Stellung für jeden Posten. (6611
Direktor Burgwedel
Kyritz i. d. Prignitz.

Suche für einen jungen, flotten und an Sauberkeit gewöhnten
Gehilfen
Stellung. Selbiger ist mit der Herstellung von Harzkäse, Quark und Eiweiß gut bewand. Antritt nach Belieben. Gefl. Angeb. mit Angabe des Gehalts erb. (6607
Nolte, Molk.-Verwalter
Harpstedt bei Bremen.

Tücht., strebs. u. sehr zuvorkomm.
Molkereigehilfe
welcher mit allen Molkereiarbeiten vertr. ist, sucht Stelle. Gefl. Angeb. sind zu richten an (6599
Ulan Mommezer
Reichswehr-Kav.-Regt. 10, 2. Esk., Hannover.

Tücht. Gehilfe, 18 J. alt, an selbständ. Arbeit. gewöhnt, keine Arb. scheuend, mit allen Molk.-Arbeiten gut vertr., sucht Stellung zum 1. od. 15. Januar. Angeb. erb. **Ulan P. Pawellek, Freiw. Eskadron, 3 G.-Ulan.-Regiment in Kaminitz, Feldpost Nr. 859.** (6574

Jg., angeh. Molkereigehilfe sucht Stellg. zu gleich oder später. Selb. hat über 1 Jahr gelernt und möchte sein Fach zu Ende auslernen. Er mußte der Polen wegen seine früh. Stelle aufgeben. Gutes Zeugnis vorhanden. **Paul Jekel, Heinrichsdorf,** Kr. Neidenburg, Ostpr. (6557

Für einen wirklich tüchtigen
Gehilfen
suchen wir zum 1. Dezbr. oder früh. anderweitig Stellung. (6561
Genoss.-Meierei Pinneberg.

Tücht., an Sauberkeit gewöhnter **Molk.-Gehilfe,** aus serbisch. Kriegsgefang. zurückgek., s. z. 15. Nov. od. spät. Stell. Selb. hat 16 Monate mittler. Betrieb selbständ. geleitet, da Verwalter im Felde war. (6573
Müller, Neustettin
Köslinerstraße 27.

Jg. tücht. Molk.-Gehilfe s. z. baldig. Eintr. Stellung. Selbiger ist vertraut mit sämtl. Molk.-Arbeit.
J. Winarski
Raduhn, Post Lubnia
Krs. Konitz, Westpr (6576

Junger, gewandter
Gehilfe
sucht zum 15. d. Mts., etwas früher oder später Stellung. Selbiger ist mit sämtlichen Arbeiten aufs beste vertraut, sow. mit Kessel u. Masch. (Kühlanl.) Monatsabrechn., Milchuntersuch., Butterei und Käserei. Ia Zeugnisse vorhanden. Angebote mit Gehaltsangaben erbittet
Bruno Meyer, Molk.-Gehilfe
Hammerstein, Westpr.
Schloßstraße 2. (6585

Jg. Gehilfe, 21 J. alt, sucht, auf gute Zeugn. gest., z. 15. Nov. Stell. Selb. ist mit Kessel, Masch., Butt. u. Käserei vertr. Angeb. erb. (6579
Albert Wiese
Stolzenhagen, Kirchenstr. 2.
Bezirk Stettin.

Molkereigehilfe.
Suche für einen 18 jähr., tüchtig., ehrlichen **Gehilfen** zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erb.
H. Göttsche, Molkereibesitzer
Rümmer bei Gr. Twülpstedt
Braunschweig. (6257

Molkereigeh. s. Stell. z. 15. Nov. 1919 od. später. **P. Laesecke,** Molkereigehilfe, **Bismark** i. Altmark, Stendalerstraße. (6367

Suche für jungen, kräftigen
Gehilfen
Stellung zur weiteren Ausbildung in modernem Betriebe. Angeb. an **H. Goldschmidt,** Betriebsleiter **Gersten,** Krs. Lingen a. Ems.

Tücht. Molkereigehilfe
mit allen Facharbeit. gut vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellung. (6577
Molkereigehilfe W. Strunk
Molkerei Gramschütz
Krs. Glogau, N.-Schles.

Für tüchtigen (6194
Gehilfen
18 Jahre alt, fleißig, schreibgew., und in all. Teilen gute Kenntnisse suchen zum beliebigen Antritt bei bescheidenen Ansprüchen pass. Stell. Angebote erb.
Molkerei-Gen. Damerow
bei Naugard, Pomm.

Jg., zuverläss. Molkereigehilfe, 18 J. alt, sucht zum 15. Novbr. oder spät. angen. Stellg. Gefl. Angeb. erbitt. **Otto Münch, Gr.-Rosenburg** Bez. Magdeburg. (5976

Molk.-Gehilfe, 18½ J. alt, mit Kess., Maschin., Butt., sowie Herst. von Limburger Käse beit. vertraut, sucht zum 15. November od. später Stellg. Gefl. Ang. erb. an **Riemer Bövinghausen** b. Merklinde, Kreis Dortmund, Bochumerstr. 30.

Molk.-Gehilfe, 22 J. a., mit allen ins Fach schlag. Arbeit. best. vertr., sucht zu sofort oder später Stellung. **A. Renk, Lichtenhagen,** Post Seepothen. (6096

Wir suchen für einen tüchtigen, zuverläss. Fachmann, 23 J. alt, zu sofort oder später Stellung als
Gehilfe.
Ders. ist mit allen Facharbeit. best. vertr. und ein durchaus sich. Rechn. Wir können denselben nur bestens empfehlen. (6288
Molkerei Edemissen
Krs. Einbeck.

Suche zum baldmöglichen Antritt für einen (5809
Gehilfen
der früher bei mir lernte und noch 2¼ Jahre als Gehilfe war, eine Stelle; ich kann denselb. besonders warm empfehlen
Fr. Schriever, Molk.-Verwalter
Törpin in Pomm.

Molkereigehilfe s. Stellg. **Wilh. Weyers, Boekelt** b. Goch, Kr. Cleve Rheinland. (5805

Tücht. Molkereigehilfe
18 Jahre alt, sucht sofort oder etw. später Stellung, am liebsten bei Kessel, Maschinen und in der Butt. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gefällige Angebote nebst Gehaltsangabe an (5885
Herm. Sibbert, Herzhorn
Krs. Steinburg in Holstein.

Für jungen (5758
Molkereigehilfen
der bei uns seine Lehre beendet hat, suchen wir für bald geeignete Stellung. Der Gehilfe ist kräftig, willig, sauber und im Vollbetrieb vollständig ausgebildet. Gefl. Anfragen erbittet die
Milch-Verwert-Genossenschaft Kleschkau, Krs. Danziger Höhe.

Tücht, erfahr., selbst. arb. **Gehilfe** sucht sofort oder später Stellung. Gute Zeugn. vorh. **K. Neumeister, Lehesten,** Krs. Saalfeld a. S.

Tücht. Molk.-Gehilfe, 22 J. alt, mit all. ins Fach schlag. Arbeiten aufs beste vertr., sucht sofort oder später Stellung. Gute Zeugn. vorhanden. Ang. an **F. Ihns, Groß-Grönau** bei Lübeck. (6516

Suche für einen kräftigen (6509
Gehilfen
19 Jahre alt, den ich sehr empfehl. kann, zu sofort od. später Stellung.
H. Eilemann, Molk.-Verwalter
Mackendorf, Brschwg.

Tücht., an Sauberk. gewöhnter **Molk.-Gehilfe** sucht zu sof. dauernde Stellg. Ders. ist mit all. Arbeiten im Fach best. vertr. Gute Zeugn. sind vorhanden. Zuschrift. m. Geh.-Ang. sind zu richt. an (6313
Albert Markworth, Molk.-Gehilfe
Stiege im Harz.

Solid., kräft. u. tücht. Gehilfe, 28 Jahre, mit gut. Zeugniss., der auch gut mit Pferd. umzugeh. versteht, s. nach Belieben Stellung **O. Zilm, Putbus** a. Rüg., Alleestr. 82. (6519

Jg., gewandter, sich vor keiner Arbeit scheuend. **Gehilfe,** sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellg. Ders. war in der letzten Stellung vier Jahre. Angeb. zu richt. an **Molk.-Gehilfen Leo Lemanczyk, Frechlau,** Kreis Schlochau, Westpr. (6475

Jg. Molkereigehilfe, 18 Jahre alt mit sämtl. Molk.-Arbeiten bestens vertr., sucht sofort oder spät. Stell., am liebst. dort, wo größer. Betrieb oder als alleinig. Gute Zeugnisse vorhand. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an **Aug. Fuchs,** Molk.-Gehilfe, **Stiege** i. Harz. (6449

Suche zum 1. Dezember oder ein. Tage später für einen jung., tücht.
Gehilfen
Stellung, welcher hier drei Jahre gelernt und noch 1 Jahr als Gehilfe hier tätig war. Angeb. mit Gehaltsangabe an (6389
J. Lienau, Molkereiverwalter
Uthlede, Bez. Bremen.

Wir suchen für einen jungen, **tüchtigen Gehilfen**
der hier seine Lehrzeit beendet und noch längere Zeit als Gehilfe tätig war, zum sofortigen Antritt Stellg. Angeb. mit Geh.-Ansprüch. erb.
Molkerei-Gen. Weichau
Bezirk Liegnitz. (6414

Für einen sehr empfehlenswert. **tüchtigen Gehilfen**
20 Jahre alt, suche ich zum belieb. Antritt Stellung. (6528
Molk.-Gen. Burhafe, Ostfriesland.
Roes, Betriebsleiter.

Suche für sofort oder spät Stell. **als Gehilfe**
in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vollbetrieb bisher tätig gewesen. (5302
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlung.

Kräft., gewissenhaft., selbst. arb. **24 jähriger Gehilfe**
mit sämtlichen ins Fach schlagend. Arbeit. vertr., auch keine Arbeit scheuend, sucht zum 15. Novbr. oder etwas später Stellung. Geg. gleich. **Franz Justus, Rimbeck,** Post Scherfede, Krs. Warburg. Westfl. (6379

Ält. Molkereigehilfe
sucht zum 15 Novbr. anderweitig Stellung, da selbiger mit sämtlich. im Fach vorkomm. Arbeiten erfahr. ist. (6380
Hannemann
Molkerei Plaßwich
Krs. Braunsberg, Ostpr.

Suche für tüchtigen (6360
Gehilfen
18 Jahre alt, zu sofort oder später Stellung. Selbiger ist im Betrieb und Kontor gut bewandert u. kann ich selbigen für jeden Betrieb empfehlen. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
B. Schröder, Verwalter
Molkerei-Genoss. Schönwalde
Krs. Regenwalde, Pomm.

Für mehrere junge (6293
Gehilfen
suchen wir dauernde Stellungen.
Molkerei-Genoss. Gollnow
e. G. m. b. H.

Jung. Mann, 18 Jahre, der ein Jahr die Molk. erlernt hat u. gut. Zeugnis besitzt, wünscht sich in Käs. oder gr. Molkerei zu vervollkommnen evtl. als Lehrling einzutreten.
Krause (6730
Danzig-Langfuhr
Baumbachallee 10.

Suche für einen äußerst tüchtigen **kräftigen Gehilfen**
sofort oder später Stellung. Ich kann denselben in jeder Hinsicht sehr empfehlen. (6370
Molkerei Waddeweitz
bei Clenze, Hann. **Lau.**

Tilsiter-Käser
übernimmt für Herstellung eines guten Voll-, Halbfett-, sowie Mag.-Käse Garantie. Mit Kessel, Maschine, Butterfertiger, sowie elektr. Lichtanlage u. Kühlmasch. vertraut, sucht er Stelle. Antritt kann auf Wunsch erfolgen. Angeb. sind zu richten an (6688
Am. Göbel
Korschen, Ostpreußen.

Wegen Verkaufs hiesiger Molkerei und Aufgabe meiner jetzigen Stellung suche ich zum 1. 12. anderweitig (6657
Stellung.
Bin in allen Zweigen des Faches gründlich ausgebildet u. habe stets zur besten Zufriedenheit gearbeitet. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Angeb. bitte zu richten an
Molk.-Gehilfe Paul Helmecke
Centralmolkerei Blender
bei Verden a. Aller.

Für meinen Sohn, 17 Jahre alt, gesund und kräftig, suche zum 15. d. Mts. oder 1. Dezbr. (6673
Lehrstelle
in einem Molkereibetriebe. Gefl. Angebote erb.
Th. Edelmann
Netzthal, Krs. Wirsitz.

Suche für meinen Bruder, über 20 Jahre alt, aus d. Kriege heimgekehrt, Stellung zur **gründlichen Erlernung des Molkereifach.** Selbig. war bereits ½ Jahr in mein. Molkerei tätig. Gefällige Zuschriften erbitte unter **R. H. 6672** an diese Zeitung.

Suche für jungen Mann, 15 J. alt, welcher ½ Jahr gelernt und seine Stelle wegen Fortgang des Verwalters aufgeben mußte, zu sof. **anderweitige Stelle**
wo er seine Lehrzeit beenden kann. Angeb. erbittet (6625
Wilh. Ebel, Molk.-Verwalter
Zamow b. Zarben, Pommern.

Suche für meinen Neffen, 15 J. alt, im Reg.-Bezirk Breslau oder Liegnitz eine (6628
Lehrstelle
im Molkereifach. Antritt kann 1. Januar oder 1. April 1920 erfolg. Zuschriften senden an
R. Geppert
Breslau, Friesenstr. 22.

Achtung!
Suche zu sofort oder später Stellung als (6588
Molkerei-Lehrling.
Mecklenburg od. Pommern bevorz. Zuschriften erbittet
O. Manteufel
Wilhelmsmark b. Grutschno
Krs. Schwetz, Westpreußen.

Jg., arbeitsfreudiger Mann
20 Jahre alt, durch den Krieg aus dem Fach gerissen, sucht sich in den letzten 4 Monaten seiner Lehrzeit zu vervollständigen. Auf Gehalt wird verzichtet. Gefl. Angeb. unter **X. Y. 6580** an diese Ztg.

Alleinsteh., gebildet., Mädchen, 24 Jahre alt, sehr geschäftstüchtig, da in Molkerei aufgewachsen, sowie tüchtig im Haushalt, jedoch mit einem 6 Jahre alten Jungen, sucht **passende Stelle.**
Selb. zieht gute Behandlung hoh. Lohn vor. Gefl. Angeb. erb.
Therese Burgstaller
z. Zt. **Augsburg-Oberhausen,** Bay. Griesstraße 5. (6679

Suche für meinen Sohn, 17 J. a., groß und kräftig, eine (6601
Lehrstelle
im Vollbetrieb.
R. Illing
Stettin, Turnerstraße 15. 6

Suche für meinen Sohn, der das Fach 2 Jahre gelernt hat, **Stellung zur weiteren Ausbildung.** **Gemeindevorsteher Zühlke** 6036) **Bartlin,** Kr. Schlawe i. Pom.

Suche Stelle für meinen Sohn, der, gestützt auf gute Zeugnisse, sich im Molkereifach als Gehilfe in ein. größeren Betriebe, am liebsten Genossenschaft mehr **vervollkommnen möchte.** Ders. ist vertr. mit Kessel, Maschin., Zubereitung von Butter und Käse. Ostpreußen bevorzugt. (6376 **Besitzer Johann Doddek** **Bergfriede,** Krs. Osterode, Ostpr.

Für mein. Sohn, 16 jährig, suche zu Ostern in einem groß. Meiereibetrieb Stellung als (6423

Lehrling.

Angebote erbittet **Otto Vogelberg,** Meiereibesitzer **Fahrenkrug,** Holstein.

Flüchtling aus Posen, Landw.-Sohn, der sich v. kein. Arbeit scheut, 23 J., evgl., Einj.-Zeugn., sucht zu sofort Stell. als **Molkereilehrling.** Gefl. Angeb. an **Artur Kropf** bei Rusche, **Wülfingen,** Kr. Springe in Hannover. (6395

Junge Meierin

21 Jahre alt, sucht Stellung zum 15. Dezbr. Selbige ist erfahren in Butterei, Käserei u. Milchverkauf. **Frieda Preuß** (6676 **Molkerei Honigfelde** Krs. Stuhm, Westpr.

Meierin sucht bald oder später Stell. (6622 **Lydia Kliche** **Bernstadt** i. Schles.

Tüchtige, 20 jährige

Meierin

an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung. Angebote erb. unt. **6639** an diese Zeitung.

Meierin, 25 J., sucht, gest. auf gute Zeugnisse, sofort oder später Stellg. Selb. ist mit sämtl. Arbeit. des Faches vertr. Angeb. sind zu richt. an **Marie Falk, Flensburg,** Dorotheenstr. 10. (6751

Meierin oder Wirtschafterin

29 Jahre alt, sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote unter **6645** an diese Zeitung.

Ältere, erfahr. Meierin die ich sehr empfehlen kann, mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht für sofort evtl. später Stellung. Angebote erbittet (6771 **Reinhold Krause** **Forst in Lausitz** Thumstraße 23 (Laden).

Junge Verkäuferin im Molk.-Laden tätig gewesen, gewandt im Rechnen und Schreiben, sucht gleiche Stellung zum 1. 12. 19 oder später. Meld. unter **6699** an diese Zeitung erbeten.

Gewissenhafte, ältere

Meierin

als Obermeierin tätig gewes., sucht zum 15. Nov. Stellg. als Filialleit. oder für Butterei und Führung des Betriebes. Angebote sind zu richt. unter **6578** an diese Zeitung.

Käsereibesitzerssohn, 17 Jahre a., sucht zur gründlichen (6486 **Erlernung des Molkereifaches** Stellung in größ. Molkerei, mögl. mit Vollbetrieb. Antritt beliebig. Der junge Mann ist nicht ganz unerfahren im Molkereifach. Ang. an **A. Haesler,** Molkerei-Inspektor **Krautheim** bei Weimar.

Für zwei tüchtige (6452

Meierinnen

die einige Jahre hier im Betriebe gearbeitet haben und hier austreten müssen, weil lt. Verfügung, der größte Teil der Milch nach Königsberg gehen muß, sucht Stellung die Verwaltung der Molkerei-Gen. Rautzken. L. Bartsch.

Wirtschafterin 27 Jahre alt, mit sämtlich. Arbeit. im Haushalt und Betrieb, einschl. Mon.-Abrechn. best. vertr., sucht wegen Verheirat. ihres jetzigen Prinzipals zum 15. Dezbr. od. erst. Januar bei bescheid. Ansprüch. anderweitig Stellg. Angeb. unter **G. 6320** an diese Zeitung.

Wir suchen für unseren verheirat. **Obermeier** 33 J. alt, kaufm. u. technisch firm, welch. bereits 4 Jahre vor Kriegsausbruch als solcher hier tät. war, und den wir in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen können, zu belieb. Antritt Stellg. als Betriebsleiter, oder ähnlichen Vertr.-Posten. Angebote erbittet (6670 **Molkerei Lüben e. G.** **Lüben,** Schles.

Suche für meinen (6397 **Obermeier** welchen ich sehr empfehlen kann, baldigst passende Stellung. Ich bin gezwung., denselb. nach den neuest. Bestimmungen des hiesig. Demobilmachungsausschusses zu entlass. Angebote an **Wiese,** Inspektor, **Kieler Meierei Kiel,** Fernsprecher 218.

Tücht. Fachmann, 30 Jahre alt, kathol., mit Vermögen, wünscht m. Fachm.-Tochter od. jg. Witwe in Briefwechsel zu treten, zwecks **Heirat** Angebote mit Bild unter **6575** an diese Zeitung.

Jg. Molk.-Bes., 30 J., evgl., mit angenehmen Äußern, wünscht mit Fachm.-Tochter od. tücht. Meierin **zwecks Heirat** bekannt zu werden. Einheirat in Molkerei oder Käserei nicht ausgeschlossen. Angeb. mit Bild unter **B. H. 6704** an diese Zeitung. Verschwiegenheit Ehrensache.

Schweizer, kathol., 30 Jahre alt, Besitzer ein. Molkerei in Kleinstadt Schles., mit großem Vermög., sucht sich mögl. bald mit Fachm.-Tochter **zu verheiraten.** Am liebsten Schweizerin. Angeb., auch von Eltern, erbitte unter **Lebenskamerad 6735** an diese Ztg.

Jg. Fachmann, Mitte 20er, mit edeldenk. Charakter, wünscht die Bekanntschaft einer gleichgesinnten jg. Dame, zwecks späterer **Heirat** Etwas Vermögen vorhanden u. erwünscht. Diskret. zugesichert. Angeb. u. **W. B. 6743** an ds. Ztg.

Nach Schluß eingegangen.

Zur baldigen Übernahme eine **Molkerei** mit nicht unter 800 Ltr. Tageslieferung zu kaufen gesucht. Anzahlung nach Übereinkunft. (6747 **O. Schulze** **Rade** bei **Wittingen, Hann.**

Privat- oder Gen.-Molkerei von 1000 Ltr. aufwärts bei jeder An- und Auszahlung zu kauf. ges. Angebote erbittet (6759 **W. Tönnies** **Bredelar,** Westfalen.

Käsefabrik zu kaufen gesucht. Gegend gleich. Kaufpreis wird voll ausgezahlt. Kapital in jeder Höhe vorhanden. Ausführl. Angebote über Einricht., Maschin., jetziges Quarkquantum u. s. w. unter **Su. 6756** an ds. Zeitung. Suchender ist Fachmann.

Suche größere (6752

Dampf-Molkerei

gesundes Geschäft, wenig Rückgabe, sofort zu kaufen. Schlesien oder angrenzende deutschbleibende Gegend erwünscht. Anzahlung bis 100000 Mark. Ausführliche Angebote erbittet **Franke, Reichenbach i. Schles.** Frankensteinerstr. 55.

Achtung! **Suche sofort Molkerei** auch mit Nebenbetrieb zu kaufen. Geg. gleich. Anzahl. nach Wunsch. Angebote mit Angabe der z. Zt. täglich zu verarbeitenden Milchmenge an (6762 **Oskar Hurtienne** **Nörenberg,** Pommern.

Dampfmolkerei in der Nähe von Gumbinnen, ohne Konkurrenz, an Chaussee gelegen, z. Zt. über 500 Ltr. täglich, im Sommer das Vierfache ohne Rückgabe, ganz neue, moderne Berged. Einricht., herrschaftl. Wohnhaus, 7 Zimm., groß. Garten, 13 Morg. Pachtland, 3 Pferde, 5 Wagen, div. Geflügel usw. ist sofort für 120 Mille bei 70 Mille Anzahl. zu verkaufen. Selbstreflektant. bitte sofort zu kommen. **Kurt Kaden, Gumbinnen,** Bismarkstr. 7. (6746

Gebrauchte Meßeimer mit Schwimmer kauft (6769 **Thüringer Dampfmolkerei Greußen,** (Thür.).

Käse-Formmaschine Traiser, abzugeben. Angebote unt. **6764** an diese Zeitung.

Vierfach wirk. **Duplex-Dampfpumpe** eine für Kesselspeisen und eine für Wasserförderung. Ang. d. Zylind. u. Plüngerdurchm. u. welch. Fabrikat mit Preisang. unter **6755** an diese Zeitung.

Schrotmühle für Kraft- oder Handbetrieb von Molkerei Westpreußens zu kaufen gesucht. Angebote unter **6763** an diese Zeitung.

Milchbehälter neu aus Ia verzinnt. Eisenblech 1000 mm lang, 850 mm breit, 750 Millimtr. hoch preiswert zu verkaufen. Gefl. Anfragen unter 675[illegible] an diese Zeitung.

Stehender **Quersiederkessel,** ca. 3 qm Heizfl., Fabrikat **Menck u. Hambrock-Altona,** aus 1915, kaum 6 Monate benutzt, 8 Atm. Druck, mit **Friedens-Rotguß-Armaturen,** kompl. einschl. ca. 3 PS lieg. **Bergedorfer Dampfmaschine** einschl. Zubehör, au. tadellos erhalten, für Mk. 5—860 zu verk., i. Ostpr. stehend. Anfr. unter **6693** an d. Zeitung.

Quarktonnen 2 Ztr. Inh., mit od. ohne Schraub. Deckel, Buttertonnen stets vorrätig **Büttnerei und Faßhandel** **Johann Schirzl** **Nürnberg,** Brunnengasse 51.

Harzerkäse in regelmäßiger Lieferung gesucht Zahle die höchsten Preise. (675[illegible] **Molkerei Werne,** Bez. Munster. **Carl Heemann.**

Molkeneiweiß kaufe jedes Quantum. (675[illegible] **H. Propp, Quedlinburg** Magdeburgerstraße 7.

Eiweiß gesucht 100 Ztr. wöchentlich, für dauernd nach Westdeutschland. Erlosferte mit Preis an (674[illegible] **Karl Mohr** Halle a. Saale.

Zahle für Molkeneiweiß 140 *M* pro Ztr. Angeb. erb. (676[illegible] **K. v. Meznyski** **Berlin-Schöneberg** Gothenstraße 9.

Molkereibesitzer, erst. Fachmann, ıgl., 30 J. alt, angenehm. Äußere, Witwer mit einem reizend. Kinde, 00 000 M Vermög., wünscht in eine ıt flor. Molkerei

einzuheiraten.

n Frage kommt nur jg. Dame im lter von 18 bis 25 Jahren, tadel- ser Vergangenheit, herzensgutem harakter u. guter Bildung. Gefl. uschrift., nur mit Bild, welches rückgesandt wird, unter **Diskret** 729 an diese Zeitung.

Ehrensache.

27 jähriger, strebsamer Fachmann 000 M Vermögen, mit sehr gut. chn. u. kaufm. Bildung, der engl. prache mächtig, sucht Bekanntsch. it Fachmannstochter

zwecks Heirat.

inheirat erwünscht. Witwe ohne inder nicht ausgeschlossen. Angeb. it Bild unter **6480** an diese Ztg.

Molkerei-Verkäufe.

Eine Käsefabrik

ı kaufen gesucht. Gefl. Angebote nter **E. S. 6702** an diese Ztg. erb.

Molkerei

t sofort zu verkaufen. Verkaufs- reis 70 000 M, Anzahl. 40 000 M. ngebote unter **R. O. 6682** an ds. eitung erbeten.

Dampfmolkerei

ı Ostpreußen, dicht an Chaussee u. leinbahnstat., alles neue Gebäude eg. Kessel und alles neue Berged. Maschinen, heute noch 600—700 Lt. igl., ohne Konkurrenz, auf Wunsch ebst Garten noch etwas Land dazu fort zu verkaufen. Gefl. Angeb. beten unter **6688** an ds. Ztg.

Kaufe zu sofort oder später

Dampfmolkerei

uch mit Käserei, mögl. in Pomm. der Umgebung mit mindest. 500 tr. Milch zur Zeit. Land dabei wünscht. An- oder Auszahlung is zu 100 000 M. (6697

Grühn, Warnin, Krs. Köslin.

Dampfmolkerei

ez. Bromberg, z. Zt. 1000 Ltr., 906 selbst gegründet, sehr gute Ge- äude, Stallung für 80 Schweine. Maschinen tadellos erhalten. Preis 5 000 M. Anzahl. 45 000 M. An- ebote unter **K. 5. 8817** an **Haasen- ein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Dampf-Molkerei

ı Süddeutschl., z. Zt. 700 Ltr. ohne Magermilchrück., der Betrieb ist zur igl. Verarbeit. von 5000 Ltr. ein- erichtet, tadellose Maschinen, Eis- maschin. usw. Preis mit sämtlich. nventar 85 000 M, Anz. 70 000 M. ngeb. unter **J. 5 8816** an **Haasen- ein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Achtung!

Molkereiverkauf ist es nicht, aber in gutgehendes

Restaurant mit Saalgeschäft

5 Fremdenbett. u. mehr. Vereins- mmern. Es sind 20 Vereine, die ier ihre Versammlungen abhalt., elche insgesamt etwa 4000 Mitgl. ihlen. Monatl. Bierumsatz 30 bis 5 Hektoltr., Reinverd. am Hektoltr. 0 M. Außerdem wird viel Kaffee nd Spirituosen verkauft. Habe inen Pächter an der Hand, welcher 2000 M Pacht bietet. Selbiger ennt das Geschäft schon etliche ahre. Fachkenntn. nicht erforder- ich. Verkaufe größer. Unternehm. alber. Preis 90 000 M. Anzahl. 5—45 000 M. Übernahme kann ofort erfolgen. Angeb. bitte unter **l. S. 6562** an diese Ztg. zu richten.

Tücht. Molk.-Fachmann sucht

Molkerei oder Milchgeschäft

u kaufen oder zu pachten. Gefäll. ngebote erbittet (6581

P. Brausewetter

Neustettin, Friedrichstr. 17.

Molkereibes., Fachm, sucht sofort **Molkerei** zu kaufen, wo eine An- zahlung von 60 000 bis 70 000 M genügt, am liebsten Pr. Hannover oder angrenz. Gebiete. (6556

Emil Jäger

Hannover-Linden

Albertstraße 20.

Fachmann kauft oder pachtet

Molkerei

nicht unter 700 Ltr. **Gegend gleich,** jedoch kathol. Erwünscht **gute Woh-** nung mit etwas Land. **Kapital** vorhanden. Ausführl. **Angeb. unt. W. 6572** an diese Zeitung.

Stadtmolkerei

am Harz, täglich über **500 Ltr.,** sof. für 68 000 M bei 30 000 M **Anzahl.** zu verkaufen. Angeb. unter **L. 5. 8818** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.** (6569

Suche einen tüchtigen **Fachm.** als

Teilhaber

mit 25—30 000 M sofort **verfügbar** zwecks Erwerb eines größer. **Molk.-** Unternehmens. Angeb. **unter 6667** an diese Zeitung.

Bekanntmachung.

Das Verfahren zum **Zwecke der** Zwangsversteigerung des in **Wend.** Buchholz belegenen, im **Grundbuche** von Wendisch Buchholz **Band** X Blatt Nr. 324 auf den **Namen des** Fabrikanten Kasimir **Kulczyk** in Mahlsdorf eingetragenen **Grund-** stücks wird aufgehoben, da **der Ver-** steigerungsantrag von den **Gläubi-** gern zurückgenommen ist. **Der auf** den 4. Dezbr. 1919 bestimmte **Ter-** min fällt weg. (6663

Wend. Buchholz, den 4. Nov. **1919.**

Das Amtsgericht.

Suche zu sofort

Friedensmolkerei

von 800 Ltr. aufwärts zu **kauf., wo** 50—60 000 M Anzahlung **genügen.** Hannover oder Anhalt **bevorzugt.** Angeb. unter **F. W. 6630 an diese** Zeitung erbeten.

Molkerei

von 500 Lt. aufwärts in Ostdeutsch- land zu kaufen oder pachten **gesucht.** Angeb. erbittet (6633

Carl Baschek

Marienburg, Westpreußen.

Dampfmolkerei

nicht unter 500 Ltr. sofort **zu kaufen** gesucht. Bedingung deutschbleiben- des Gebiet. Antritt sofort. **Ange-** bote an (6623

Kowalke, Batteick in **Pommern**

Kreis Schlawe.

Jung. Fachmann sucht **in Nord-** deutschland

Molkerei

nicht unter 1000 Ltr. zu kauf. **Auch** richtet selbiger. Molkerei **ein und** bittet um **Nachweis eines Ortes,** wo Molkerei gewünscht **wird. An-** gebote unter **T. 6728** an **diese Ztg.** erbeten.

Kl. Dampfmolkerei

mit Käserei, ohne **Magermilchrück-** gabe preiswert bei barer **Auszahl.** sofort zu verkaufen. (6718

W. Lemke, Dramburg i. Pom.

Kl. Marktstraße 4.

Suche eine gutgehende

Molkerei

zu kaufen. Anzahl. in jed. **Höhe.** Angebote unter **J. B. 6428 an diese** Zeitung erbeten.

Beabsichtige meine

Dampfmolkerei

mit Entrahmungsstat., **früh. Ge-** nossenschaft, sofort zu verkauf. **Zur** Molkerei gehören 3 Morgen Obst- u. Gemüsegarten. Forder. 125 000 Mk., Anzahlung 40 000 Mk. **Mol-** kerei liegt in Westpreuß. **Angeb.** unter **St. W. 6432** an ds. Ztg.

Mark 1000.00 Belohnung

demjenigen, welcher mir eine **große Hochwildjagd** nach- weist und zum Abschluß kommt. Auch beteilige ich mich an solcher Jagd. Suchender ist Kaufmann und im Besitz eines Autos mit Zulassung. Angebote mit An- gabe der ungefähren Nähe und was für ein Abschuß in Frage kommt, unter **6415** an diese Zeitung.

Suche rentable Dampfmolkerei

mit 500 bis 1000 Ltr. täglich, möglichst mit wenig Magermilchrück- gabe zu kaufen. Schlesien bevorzugt. Anzahlung kann in jeder Höhe geleistet werden. Angebote unter **6196** an diese Zeitung.

Dampf-Molkerei

in milchreicher Gegend Ostpreußens, mit 370 Morgen gutem Boden, dazu gehörenden Gebäuden, Inventar und voller Ernte für 380 000 Mark zu verkaufen. Anfragen unter **Reichsnot- opfer 6451** an diese Zeitung.

Privat- oder Genossenschafts-Molkerei

zu kaufen gesucht. Angebote unter D. B. 9261 an Rudolf Mosse, Dresden. **(6666**

Suche gute Molkerei

bei hoher Anzahlung zu kaufen. (6444

W. Hübner, Alt-Jabel (Mecklenburg).

Molkerei

zu kaufen gesucht. Bis 40 Tausend Anzahlung. (6535

Wrahse, Witoslaw bei **Nackel**

in Posen.

Suche eine Molkerei

in deutscher Gegend Ostdeutschlands und eine in poln. werdender Geg. zu kaufen. Gr. Anzahlungen vor- handen. Zuschrift. erb. (6736

Fritz Stadlin, Molkereibesitzer

Kamnig, Kr. Grottkau, Schles.

Molkerei

zur Zeit zirka 1800 Ltr. Milch, im Sommer bedeutend mehr, mass. Ge- bäude, gutes Inventar, soll sofort verkauft werden. Forderg. 130 000 bei 60 000 M Anzahl. Geg. Han- nover. Nur schnell entschloss. Käuf. kommen in Frage. Angebote unt. **6459** an diese Zeitung.

Eine Molkerei

in der Prov. Hannover mit 4000 bis 5000 Ltr. Sommer-Anlieferung täglich, Zwangswirtschaft, zu ver- kaufen. Ort ist Bahnstation. Im Bezirk zirka 5000 Kühe. 50 Proz. der Anlieferung können verquarkt werden. Reflektanten erbeten unt. **X. Y. 6412** an diese Zeitung.

Beteiligung

tätige, an Molkerei od. Käsefabrik sucht erstkl. erfahr. Fachmann, ge- bildet, 30 Jahre, ledig, vermögend. Nur reelle, wenn auch kleinere Sache kommt in Betracht. Aus- führl. Angebote beliebe man unter **6422** an diese Zeitung zu senden.

Molkerei-Gesuch.

Suche als Selbstkäufer u. lang- jähriger Fachmann zur bald. Über- nahme eine wirklich reelle Molkerei zu kauf. Verfüge über ein Kapital von 35 000 M. Bedingung nicht unt. 800 bis 1000 Ltr. tägl. Anlieferg. u. wenig Magermilchrückgabe. Ort mit Bahnstat. in Mecklbg., Brdbg. bevorzugt. Beteilige mich evtl. als tätiger Teilhaber an größ. Unter- nehmen. Ausführl. Zuschrift. von Selbstverkäufern erbittet (6450

Rich. Zimmermann, Kreiskontroll., **Kreisfettstelle Calau,** Nied.-Lausitz.

Kriegsbeschädigter Fachm. sucht

Dampfmolkerei

reelles Geschäft, nicht unter 500 Lt. täglich, wenig Rückgabe, in deutsch- bleibender Gegend bei 30—50 000 Mk. Anzahlung zu kauf. Thüring. Hannover bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Angebote unter **6402** an diese Zeitung.

Langjähr. Fachmann sucht (6426

Molkerei

zu kaufen, evtl. auch in Pachträum. Gegend gleich.

Er hat preiswert abzugeben:
1 Welle, 1 m lang, mit Lagern, 3 eis. **Riemenscheiben,** 400×200 mm **1 Rahmkühler, 1 Kraftbetriebsein-** richtung für Handzentrifuge. Frdl. Angebote erbittet

Münster, Gr. Peterwitz

bei Bischofswerder, Westpr.

Verkaufe od. vertausche in deutsch bleibender Gegend meine gutgeh.

Dampfmolkerei

Tägl. noch 200 Ltr. Milch, 5 Morg. Gartenland, gute Gebäude, 1 Pferd 10 Schweine. Preis 35 000 M, An- zahlung 18 000 M. (6374

Pruschinske, Kl. Ballowken

Krs. Löbau, Westpr.

Tücht., kapitalkräft. Molkereifach- mann sucht

Molkerei

von 500—1500 Ltr. Tagesquantum. Schles., Posen, Brandenburg, Sachs. bevorzugt. Angebote unter **6247** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht

größere Molkerei

Selbige muß reelles, gesundes Objekt sein. Gegend gleich. Größ. Anzahlung nach Über- einkunft. Gefl. Angeb. unter **O. N. 6339** an diese Zeitung.

Kapitalskräft. Fachmann sucht
Dampfmolkerei
zu sofort evtl. später zu kaufen, nicht unter 1000 Ltr. Milch pro Tag. Angebote unter **A. R. 6403** an diese Zeitung erbeten.

Fachmann sucht
Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. zu kaufen bei voller Auszahlung des Kaufpreis. Angebote unter 6529 an diese Ztg.

Fachmann sucht gutgehende (6314
Molkerei
zu kaufen oder zu pachten. Beding. wenig Magermilchrückgabe. Mind.-Quantum 800 Ltr. Anzahl. 40 000 bis 45 000 ℳ. Gefl. Angeb. erb.
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf, Wilkestr. 32.

Suche für meinen Schwager
Gegend wo Molkerei gewünscht wird, da Einrichtung vorhand., ist sofortige Inbetriebsetzung möglich. Für Nachweis zahle Vergütung. Angeb. an (6343
Fr. Mewes, Molkereibesitzer
Roggen, Krs. Neidenburg.

Suche Ort
wo Molkerei gewünscht wird.
Für Nachweis zahle hohe Provis. Angebote unter **W. M. 6133** an ds. Zeitung.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (6124
Wilhelm Rieke
Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Verkaufe sofort in Industriestadt Schles. weg. Famil.-Angelegenheit. mein grundreelles
Molkereigeschäft
seit 8 Jahren besteh., mit 17 Morg. Ackerland, sowie sämtl. landwirtsch. Maschinen. Neben dem Molkereigeschäft wird noch Gemüsehandel geführt, der auch sehr rentabel ist. Kurz entschlossene Käufer, keine Agenten erwünscht. Preis 90 000 Mark, Anzahl. 50 000 Mark. Angebote unter **G. 6089** an ds. Ztg.

Wünsche Kauf od. Beteiligung an
Molkerei oder Käsefabrik.
Gefl. Angeb. unter **M. 6178** an ds. Zeitung erbeten.

Von einem tücht. Fachm., Selbstreflektant, wird bald eine (5950
Dampfmolkerei
auch mit Landwirtschaft, zu kaufen gesucht. Anzahlung bis 100 000 ℳ vorhanden.
H. Gröger
Wenden in Brschwg.

Fachmann sucht gutgehende
Molkerei
zu kaufen. Anzahlung bis 60 Mille. Spekulationsobjekte u. Vermittler ausgeschloss. Angebote unter **5760** an diese Zeitung.

Entschlossener Käufer
sucht eine lukrative
Dampfmolkerei
sofort zu erwerben. Kapital ist in jeder Höhe vorhanden. Gefl. Angeb. unter 5542 an diese Ztg.

Suche zu kaufen bei hoher Anzahlung (5344
Dampfmolkerei.
Milch nicht unter 2000 Ltr. Angebote schnellstens erwünscht.
Max Conrad
Thorn, Hofstraße 3.

Suche bei 20—30 000 ℳ bar. Anzahlung gute, reelle (6145
Molkerei
zu kaufen.
Molk.-Verwalter Ed. Taubitz
Trebnitz, Schlesien.

Zu kaufen gesucht:

Homogenisiermaschine und Vakuumkessel

Briefe mit Angabe der Leistung, Marke und des Alterstums rc. unter Nr. 10 000 an Ann.-Expedition Max R. Nunes, Amsterdam. (6739

Suche zu kaufen:

2—300 Rohrhorden, 60 × 100 cm, mit Füßen, **10—20 dazu passende Hordenwagen**, ebenfalls **suche ich eine Käsemaschine (Lübbers oder Traiser), sowie eine Quarkmühle mit Holzwalzen.** Angebote erb. mit Preise und Zustand. (6719

Richard Weber, Käsefabrik, Göttingen.

Brieflicher Kursus in
Molkerei - Buchführung
einschließlich sämtl. Lehrbücher u. Formulare, gediegen, gründlich. Hervorragende Erfolge. Zahlreiche Anerkennungsschreiben. Verlangen Sie Prospekte kostenfrei. (6184
C. Blank
Landwirtschaftliches Rechnungskontor und Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde-West.

Kauf-Gesuche.

Käsehorden und Quarkmühle
zu kaufen gesucht. (6709
Molkerei Kalübbe
bei Ascheberg, Holstein.

Kohlensäure-Kühlanlage
mit Verdampf.-Kühler, zirka 10 000 bis 15 000 Kal. stündl. Leist. sofort gesucht. (6690
Fritz Gürtler, Düsseldorf 116.

Suche 2 gebrauchte (6552
Käseform-Maschinen.
Dampfmolkerei und Käsefabrik Göhrde bei Lüneburg.

Eismaschinen, Zentrifugen gebr.,
über 1000 Ltr., kauft (6584
Pabst
Blumberg bei Casekow, **Pommern.**

Zu kaufen gesucht: (6638
1 gebr. Quarkmühle für Handbetr.,
10 Käserohrhorden.
Angebote mit äußerster Preisangabe an
J. Lehr
Bisselhövede, Hannover.

Bin Käufer von (6634
Echt-Pergament-Ersatz
und bitte um Angebote.
P. P. Häußler
Neuteich, Westpreußen.

Zu sofort suche einen (6638
Friedrichs Dampfsparmotor
Derselbe muß noch betriebsfäh. und gut erhalten sein. Stärke 4 bis 6 PS.
Molkerei Bad Driburg.

Wer liefert gutes Rohr
zum Ausbessern von Horden für Frühstückskäse und zu welch. Preise. Angeb. erb. (6615
Molkerei-Gen. Gimmel
Krs. Wohlau in Schles.

Gebrauchter, aber guterhaltener
Dampferzeuger
zu kaufen gesucht. (6418
Heinr. Maschmann
Sulingen.

Kompl. Dampfmolk.-Einrichtung
bis 3000 Ltr. Leistung, gebraucht, aber tadellos erhalten, preisw. zu kaufen gesucht. Angebote u. 6287 an diese Zeitung erbeten.

Käsehorden
in noch gutem, brauchbar. Zustande kauft und erbittet Angebote mit Preisangabe (6610
Käsefabrik Nauen
Potsdamerstraße 52.

Zu kaufen gesucht:
1 eisern. guterhalt. Wasserreservoir, nicht unter 4000 Ltr. Fassung
1 eis. Warmwasserreservoir, nicht unter 1000 Ltr., sowie zirka (6168
15 m verzinnte Milchleitungsrohre
O. Boden, Molkerei Elstra, Sachsen.

Kauf-Angebote.

Gebrauchte (6725
15- und 20-Ltr.-Kannen
sofort zu kaufen gesucht.
Dampfmolkerei Uhlenkrug
bei Pasewalk in Pommern.

Komplette, moderne
Molkerei-Einrichtung
preiswert zu verkaufen. Anfragen unter **6680** an diese Zeitung.

Zu verkaufen:

1 Butterkneter Astra, 1,50 m Durchmess. mit Wendevorrichtung, fast wie neu
2 Fettzerkleinerungsmaschinen, sog. Wölfe
10 doppelwand. Dampfkochkess., 100 bis 1000 Ltr. Inhalt
1 Vacuum-Naßluftpumpe
2 kompl. Kühlanlagen. (6683
Kasbohm, Berlin N. O. 55
Prenzlauer Allee 89.
Fernspr.: Alexander 3171.

Gutsverwaltung Langgut
Krs. Osterode, Ostpr.
verkauft gebrauchten (6691
Separator Alfa I
1000 Ltr. Stdlstg.

Habe zirka 2 Ztr. echtes, wasserdichtes
Pergamentpapier
in Rollen und zu ¹/₁-Pfundstücken geschnitten, abzugeben. Gefl. Angebote unter **G. S. 6706** befördert diese Zeitung.

Veränderungshalb. abzugeben:
2 Annahme-Bassins je 500 Ltr. Inhalt, gut erhalten, je 180 ℳ
1 Molken-Bassin, 400 Ltr. Inhalt, 50 ℳ, **3 Meßeimer mit Schwimmer** 20 Ltr. Inhalt, ganz neu, ungebr., je 22 ℳ, **1 Mahlersche Milchwage**, 200 Ltr., 150 ℳ. (6710
Central-Molkerei Geisa (Rhön).

Wegen Stillegung der Rahmstat. in der Neumark
1 Dampfkessel, steh., Quersieder, 5,25 qm, 6 Atm.
1 lieg. Dampfmaschine, 5 PS
1 Rahmpasteur, 500 Ltr.
Kesselpapiere und Maschinen in bester Ordnung. Die Maschin. sind wenig gebraucht.
60 gebr., eich. Milchversandfässer, 35—40 Ltr. haltend, verschlußfest, das Stück 12 ℳ (6732
zu verkaufen.
Meierei Brauer
Bln.-Oberschöneweide, Luisenstr. 9.

Zu verkaufen:
1 Optimus Vorwärmer, 4400 Ltr.
1 Westfl. Zentrifuge, 3000 Ltr.
1 Magermilchpumpe, 4000 Ltr.
1 Optimus Butterkneter, 1200 mm Durchmesser
1 Holst. Butterfaß, 450 Ltr.
je 1 Kalt- u. Warmwasserbassin, 2000 und 1000 Ltr.
1 Vollmilchbassin, ca. 2000 Ltr.
1 Dampfstrahlheber, 2000 Ltr.
1 Rahmkühler, 300 Ltr.
1 Magermilchbassin, ca. 500 Ltr.
2 doppelwand. Käsewannen
ca. 7 m Transmission
20 Stück Rahmständer
ca. 15 m verzinnte Milchleitungs-Rohre
ca. 130 Milchtransportkannen
Die Sachen sind zum Teil nur ein Jahr gebraucht und recht gut erhalten. Angeb. erb. (6700
Dampfmolkerei Amel, Eifel.

---

1 stehender Röhrenkessel
1912 erbaut, 12 qm Heizfl., 7 Atm.
1 lieg. Einflammrohrkessel
10 qm, 10 Atm., hierzu (6715
1 lieg. Expansionsmaschine
von 10—15 PS kompl., Anlage mit Speisepumpen und Rohrleitungen sofort verkäuflich. Anlage ist 1903 erbaut.
Ingenieur Rudolf Beck
Trier a. Mosel.

Für Quarksäcke

Molkeneiweiß-Säcke
gelang es mir jetzt endlich das allseitig verlangte gut durchlässige u. doch eisenfeste, dickfadige, schwere **schneeweiße Rein-Leinen** herein zu holen. 80 brt. 15,90 d. Mtr., auch 160 brt. am Lager. Auch die gesuchten vorzüglichen 85, 130, 160 u. 180 breit. gebleicht. Kissen-, Laken- u. Bezug-Leinen. Halbgebleichtes Schürzen-, Geschirrtücher- u. Anzug-Leinen 80 brt. 13,85.
Betriebs-Handtücher
grau reinlein. Gerstenkorn, erprobt gut, 48 × 100 à 7,35. Auch noch feinere für Kontor und Privat. Bett-Inlette, Matratzendrelle, fert. Betten, Eisenbettstellen. Steppdeck. aus prima rot Satin-Madapolam 150 × 200 groß, stramm mit Wolle gefüllt, mod. Karohsteppung 169 ℳ. Für alle Original-Leinen- u. beste Baumwoll-Stoffe u. nur Friedensgewebe bin ich der richtige Lieferant. (6712
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim.

---

4 neue
Dampfmaschinen - Regulatoren

Friedensausführ., 300 bis 400 Mk. pro Stück, je nach Größe sofort zu verkaufen. (6591
Heinrich Kusel
Hannover, Am Graswege 39 C
Fernruf Nord 2235.

Wer fehlt ??

bei der Ersparnis von 10 Prozent Kohlen

Nur Sie !!

Kesselsteinlösung „Spiegelblank" wird in Molkereien, Bergwerken und Eisenbahndirektionen mit bestem Erfolg benutzt. Postkolli, reichend für 15 qm Heizfläche u. Jahr, Mk. 23.

Fr. Strickrodt, Fulda, Molkerei - Bedarfs - Artikel.

Zirka 100 gebrauchte (6701
Milchkannen
inen lackiert, außen feldgrau, zu
rkaufen.
Tzusch, Hannover, Roonstr. 10.

1 gebrauchter, liegender (6609
Gasmotor
abrikat Dürkopp, 2 PS mit Ven-
lsteuerung, Glührohrzündg. u. für
ektr. Zündung eingerichtet. Prs.
)0 Mark. 1 desgl. stehend, 1 PS,
abrik. **Deutz,** mit Ventilsteuerung,
lührohrzünd., 600 M. Beide Zyl.
nd rißfrei. Zu jedem Motor ge-
ört ein Auspufftopf, Gasdruckre-
ulator und Gummibeutel.
Heinrich Kusel
Hannover, Am Graswege 39 C
Fernruf Nord 2235.

Vacuum-Apparat

mplett mit Luftpumpe und ein-
ebautem Dampfentwickler, aus
upfer, Fried.-Arbeit, nur 14 Tage
r Yoghurtbereitung benutzt, 31
iter Inhalt, zu verkaufen. Adr.
rbeten unter **D. R. 43** an **Rudolf**
Mosse, Dresden-A. (6612

Wegen Betriebsveränderung ver-
aufe folgende, fast neue Maschin.,
elche nur 5 Jahre im Betrieb ge-
esen und tadellos erhalten sind.
Bergedorf. Dampfmaschine, 6 PS,
mit Muschelschieber
Pendelrahmreifer, 600 Ltr. Inh.,
Astra-Sparkühler u. Wärmeaus-
tauscher, 3000 Ltr. Stdlstg.
doppelte Räderpumpe f. Mager-
und Vollmilch und (6598
einfache Räderpumpe.
Emil Bahr, Molkereibes.
Mühlhausen, Krs. Pr. Eylau.

1 gebr. Dampfmaschine

iegend, zirka 4 PS, mit Schieber-
teuerung, nachgesehen u. gestrichen,
ür 900 M zu verkaufen. 1 desgl.,
irka 5 PS, für 1100 M. (6554
Heinrich Kusel
Hannover, Am Graswege 39 C
Fernruf Nord 2235.

Holst. Butterfaß, 60 Ltr. Verbutt.
Prs. 200 M, **Beriesel.-Vorwärmer,**
Kupfer, 1000 Ltr., Prs. 150 M verk.
Richard Frohberg, Chemnitz-Hilb.,
Zeppelinstraße 6. (6602

500 Stück eichene Milchfässer
amtlich geeicht, mit konisch. Deckel-
verschluß, zirka 40 Ltr. Inhalt, sof.
lieferbar. (6594
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.

Eine neue Käsewanne
noch nicht gebraucht, Friedensware,
1000 Ltr. Inhalt, sofort preiswert
zu verkaufen. (6603
Molkerei Ruhland, O.-L.
Telefon Nr. 40.

Lübbers Käseformmaschine
„Automat"
wenig gebraucht, verkauft wegen
Betriebsaufgabe (6656
Fr. Schmidt, Gutsbesitzer
Frößnitz b. Wallwitz, Saalkreis.

2 gebrauchte, runde, schmiedeeis.
Bassins
jedes ca. 4 Kubikmeter Inh., 2000
bis 2250 mm Durchm., 1000—1250
mm hoch, Mäntel 4—5 mm stark,
Böden 7—8 mm stark, für 900 M
pro Stück sof. zu verkaufen. (6592
Heinrich Kusel
Hannover, Am Graswege 39 C
Fernruf Nord 2235.

Eine sehr gut erhaltene (6563
Mahlersche Kippwage
250 Kg. Tragkr. steht zum Verkauf.
Molk.-Gen. e. G. m. u. H.
Ferdinandshof.

Käse-Maschine

Lübbers-Automat, gut erhalten, sofort zu
kaufen gesucht. Angebote mit Angabe des
Kaufpreises unter **5955** an diese Zeitung.

SPIRITUS-SPARLICHT
MARLA D.R.P. 1 Liter brennt

8	16	32	64	STUNDEN
180	80	35	15	KERZEN
124.25	101.85	83.35	67.85	MARK

Nachnahme — Beschreibung kostenlos.
Gebr. Lauterbach, Berlin SO. 185 · Oranienstr. 183.

Gebr., kleiner Rahmkühler
(Kupfer) 100 M, guterhalt. **Hand-**
separator Alfa B. 300 M zu ver-
kaufen. Suche dauernd (6593
Molkeneiweiß, Speisequark
Tilsiter, und andere Käse
Rud. Pauls, Molkerei Schweizerhof
Dresden N. 6.

Wegen Aufgabe der Holländerei:
1 **Alfa-Pony-Separator** mit neuer
Tauschtrommel u. Vorgel., 900 L.
Stdlstg., 500 M
1 **holst. Butterfaß** mit Kippvorrich-
tung, 150—200 Ltr. Butterung,
200 M (6655
1 **Magermilch-Pumpe Nr. 1** mit
Sammelbassin, 150 M
1 **kupfernes Bassin** mit Gestell, 400
Ltr., 300 M
1 **Dampferzeuger aus Gußeisen** zum
Einmauern, 150 Ltr., 250 M
1 **Welle,** 150 cm lang, mit 3 Riem.-
Scheiben, 28, 70 u. 85 cm Durch-
messer u. Stehlager, 100 M
abzugeben in gut erhaltenem Zu-
stande, ab Station Braheftorf i. M.
Frau Ida Hillmer
Kloddram bei Vellahn i. M.

Wegen Aufgabe des Molkereibe-
triebes habe ich einen guten (6652
Dampferzeuger
preiswert abzugeben.
Curt Ziem
Molkerei Oderberg i. Mark.

Verkaufe:
1 **stehenden Dampferzeuger,** 1 PS
2 **Timpesche Yoghurtmilchapparate,**
einer neu (6648
1 **Käsemühle** für Kraftbetrieb
Karl Gradehandt
Gatersleben, Bez. Magdeburg.

1 neuer, schmiedeeiserner
Siederohr-Dampferzeuger
für Niederdruck, 10—12 qm Heizfl.,
mit kompletter grober und feiner
Armatur u. Speisepumpe für 2800
Mk. zu verkaufen. (6555
Heinrich Kusel
Hannover, Am Graswege 39 C
Fernruf Nord 2235.

2 gebr. Handspeisepumpen f. Dampfkess.
fast neu, pro Stück Mk. 140.00
2 gebr. Ölpumpen für Dampfmaschine
pro Stück Mk. 120.00 (6590
3 gebr. Ölpumpen für Dampfmaschine
größer, pro Stück Mk. 150.00
alles Friedensarb., sof. zu verkaufen.
Heinrich Kusel, Hannover
Am Graswege 39 C.
Fernsprecher: Nord 2235.

Wenig gebrauchte
Zentrifuge
mit 500 Ltr. Stundenleistung
für Hand- u. Kraftbetrieb hat
abzugeben (6649
Rittergut Wohlmirstedt
(Unstruttal).

Offeriere zu **Ausnahmepreisen**
sofort lieferbar
so lange Vorrat: (6661
ovale Rahmständer
30, 40 u. 50 Liter, aus Stahl-
blech verzinnt und aus star-
kem Weißblech
runde Rahmständer
30, 40 u. 50 Liter, aus Stahl-
blech verzinnt
Käseformen
7, 8, 10 und 18 cm Durch-
messer, aus starkem Weißblech
Viktoria-Sturzbutterfässer
60 und 80 Liter Rahmfüllung.
Ia Zentrifugen-, Maschinen-
und Zylinder-Öl
sowie **alle Bedarfs-Artikel**
Molkereimaschinen, Geräte
und Apparate.
Emil Stiefel
Stuttgart.

Buttertonnen
gebraucht, gut verbött-
chert und gereinigt, zum
Preise von Mk. 4.00
Tonnen zum Eiweißversand
per Stück 3,25 Mk.
sofort lieferbar. (6604
Gesellschaft f. Herstellung v. Nähr- u. Futtermitteln m. b. H. Hannover-Linden.

2 Abfüllmaschinen
für flüssige u. zähflüssige Produkte,
neu, Fabrikat: Maschinen f. Mass.-
Verpackung m. b. H., gibt preiswert
ab (6596
Walter O. F. Schilsky, G. m. b. H.
Bln.-Schöneberg, Genestftr. 6.

Dampfmaschinen
liegend, Cylinderdurchm. 180 mm
Hub 270 mm, bezw. 135 × 250 mm
neu, sofort ab Lager verkäuflich
Steinke, Breslau II
Ernststraße 10. (6437

Eine neue (6355
Alfa-Molkerei-Einrichtung
Fried.-Qualität, 600 Ltr. Stdlstg.,
beabsichtigt gegen Selbstkostenpreis
zu verkaufen
Kreisfettstelle Neuwied.

Verkaufe neuen (6464
Butterkneter
80 cm Teller, Kraftbetrieb, Preis
450 M, eine
Milchpumpe
2—3000 Ltr. Lstg., Prs. 200 Mark
1 Guß-Riemenscheibe
525 × 145 × 50. Preis 100 M.
Molkerei Gremersdorf
Post Vorland. Telefon Nr. 4.
Kreis Grimmen.

Wegen Betriebsveränderung sind
folgende, guterhalt. Sachen billigst
verkäuflich: (6382
3 **Ahlbornsche Säulen-Buttermasch.**
mit Deckenvorgelege aus Teak-
holz, je 450 Ltr.
6 **Rahmkippbassins,** je 400 Ltr.
1 **Bergedorf. Kneter,** 120 cm Tell.-
Durchmesser
sowie **mehr. eiserne Riemenscheiben**
Die Sachen sind noch bis Ende
November im Betriebe zu besichtig.
Groß-Jestiner Molkerei-Verein
e. G. m. b. H., Gr. Jestin i. Pomm.
Kreis Kolberg.

Wegen Abgabe der einen Molk.
sind folgende Sachen, 1 Jahr im
Betriebe, sofort verkäuflich.
1 **Handseparator Alfa B.,** 450 Ltr.
Leistung
1 **Butterkneter,** Mahagoni, 1 Meter
Durchmesser für Hand u. Kraft
1 **Handbutterfaß,** 100 Lit. Verbutt.
Hand und Kraft
1 **Milchuntersuch.-Apparat,** 4 Prob.
mit Zubehör, Schwefelsäure und
Amylalkohol
10 **Tils.-Käseformen,** verzinnt
10 **Milchkannen,** gestrichen
sow. andere Geräte sofort im ganz.,
auch geteilt, zu verkaufen. Angeb.
unter **A. 6342** an diese Zeitung.

Im Auftrage habe ich preiswert
abzugeben: (6457
1 **gebr. Dampfmaschine,** lieg., 130
Millimeter Cylinderdurchm., 250
Millimeter Hub, 5 PS
1 **gebr. Separator Alfa** für Hand-
und Kraftbetrieb, 600 Ltr. stünd-
liche Leistung
1 **gebr. Sturzbutterfaß,** 250 Lt. In-
halt, 100 Ltr. Verbutterung
1 **gebr. Separator** für Kraftbetrieb,
A. H. 7, 2500 Ltr. stdl. Leistung
1 **neuer Fassonrohr-Flächenkühler,**
1500 Ltr. stdl. Leistung von 35
auf 3 Gr. C.
1 **Gestell dazu,** 1500 mm hoch
Div. Transmissionsteile
Anfragen sind zu richten an
Paul Kraneis, Lübeck
Moislinger Allee 6 a.

Lokomobilen, Pressen,
Kraftpflug, Dreschkasten
durchweg Friedensmetallager, ver-
kauft sofort (6269
Pagel, Greifenberg in Pom.

Wegen Betriebseinstell. verkaufe
1 **gut erhalt. Alfa,** 1800 Ltr.
1 **auf neu vorgericht. Alfa,** 1400 Lt.
1 **Räder- und 3 Flügelmilchpumpen**
je 1500 Ltr. Leistung
1 **Milchvorwärmer** für direkte Un-
terfeuerung, 800 Ltr. Leistung
1 **hölz. Käsewanne,** 450 Ltr. Inhalt
1 **hölz. Quarkpresse** dazu passend
Maßeimer, 15 Lt. u. 50 Lt., geeicht
100 feldgraue 10-Ltr.-Milchkannen
mit Bügelverschluß
im ganzen oder einzeln geg. Höchst-
gebot u. Nachnahme. Gefl. Angeb.
unter **6383** an diese Zeitung.

1 **Lachapellkessel,** steh., 8 qm Heizfl.,
7 A. Betriebsdr., ohne nennens-
wert. Kesselsteinansatz, sehr gut
erhalten
1 **Kesselspeisepumpe** mit Wandkonf.
Stehlager u. paff. Riemenscheib.
1 **Injektor „Metropolitan" Nr. 3**
1 **Kühnsche Käsewanne,** 2000 Ltr.,
neu
1 **Sturzbutterfaß** mit paff. Riemen-
scheiben, 30 Ltr. Füllung
1 **Butterkneter,** Bergedorf, 75 cm
Tellerdurchm. u. Riemenscheiben
1 **Eiweißbottich,** 4000 Ltr. Faff. aus
5 cm stark. Ia Kiefernholz
wegen Umbau abzugeben. (6167
O. Boden, Molkerei Elstra, Sachsen.

Lokomobile
12—15 PS, 14,76 qm Heizfl., gebr.,
sofort lieferbar, verkauft (6478
Herm. J. Jordan, Molk.-Maschinen
Magdeburg, Wilhelmstr. 5.
Telefon 841.

Rührwerksbeschlag
Eisen verz., neu, zu 150—1000 Ltr.-
Faß, für Hand- und Kraftbetrieb,
verkäuflich. (6216
K. Fitze, Breslau 9.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sowie sämtliche Molkereiartikel, Eier kauft bei Stellung entsprech. Sicherheit in eigenen Gefäßen und Kisten (6234
Friedrich Rosnet
Berlin 39, Pankstr. 91.

Quark und Eiweiß
kauft dauernd zu höchsten Preisen. Vermittler Provision. (6243
Käsefabrik Radewege bei Brandenburg a. H.

Max Kiel, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten fertige Käse
wie **Tilsiter, □-Käse** usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Suche Magermilch zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt, kauft jedes Quantum, evtl. auf Jahresabschluß. Kannen und Sicherheit werden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg
Elberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Speisequark u. Hitzquark
Molken-Eiweiß
□-Käse, Harzer Käse
sowie sämtliche anderen Käsesorten kauft ständig in jed Mengen zu höchsten Preisen (5911
Christian Hari
Breslau II
Tauentzien-Straße 87
Fernsprecher Amt Ring 8350.

Welche Molkerei verkauft (3994 Magermilch und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt
Bremen.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte Hartkäse wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Versenbrück-Ankum.**
Fernsprecher Amt **Ankum Nr. 12.**

Quark und Molkeneiweiß
kauft regelmäßig jedes Quantum, für Vermittlung hohe Provision.
Kurt Thiele, Käsefabrik, Greiz i. Vogtl.

Milch
kaufen ständig jedes Quantum. Kannen u. Kaution werden auf Wunsch gestellt Jahresabschluß angenehm. Ebenso sämtliche Sorten **Käse.** (5206
Milch-Großhandlung
Wilh. Haarmann, Fernruf 3110. **Elberfeld** **Friedrich Lückel** Fernruf 4463.

Otto Hoffmeister
G. m. b. H.
Buttergroßhandlung
Fernsprecher: Königstadt 51 **Berlin NO. 18** Landsberger Allee 56
Bahnstation: Berlin-Ostbahnhof 1
sucht Verbindung mit erstklassigen Molkereien, Eier- u. Käse-Lieferanten.

Käsefabrik Gorndorf-Saalfeld a. S.
Fernruf 346 **Inh.: Gebr. Danke**
kauft dauernd jedes Quantum Quark.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Quark
Ia frische, trockene Ware, sowie
Molkeneiweiß
Ia frische, weiße, trockene Ware u.
alle Sorten Käse
kauft (4821
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (949
Quark
Wegen Preis und Versandregulier. nehme ich auch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei **Hildesheim.**

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen. Für Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum** i. Hann. Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
Leipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereinigte Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr. Amt Humb. 2500.

Quark
in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Quark
kaufe jeden Posten zu höchst. Preis. und sende Kasse im voraus. Auch verarbeite Quark zu Harzkäse unt. billigster Berechnung und Zusicher. guter Ware. (5286
Herm. Herbst, Beckenstedt
Käserei mit elektr. Betrieb.

Carl Körner
Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem Quantum
Quark
und Eiweiß.
Gute Preise.
Gute Provision.

Kaufe regelmäßig (6465

Buttermilch, Magermilch Molkeneiweiß, Speisequark und jede Sorte Käse

Auf Wunsch Kaution u. Vorschußzahlung. Kannen werden gestellt. Werte Angebote erb.
Plagwitzer Dampfmolkerei
Inh. Otto Zeising
Leipzig-Plagwitz
Fernsprecher 40 778.

Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabrik im Großbetrieb
Gegner, Pötschke & Co., G. m. b. H. Liegnitz.
Wir übernehmen von Gemeinden Kommunalverbänd. u. Molkereien die Verarbeitung von (6431
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rückliefreg. der fertigen Ware zu sehr günstig. Bedingungen. Auch kaufen wir jed. Posten
Quark, Tilsit.-, Delikat.-, Backstein- und alle anderen Sorten Käse
zu den höchsten Preisen. Vermittl. hohe Provision.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (6202
R. Schmidt
Gr. Paschleben, Anhalt.

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

Suche wöchentlich (5507
2—3 Faß Quark
zu allerhöchstem Preis. Kasse im voraus.
H. Bussenius, Käserei
Groß-Ottersleben, Bez. Magdbg.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4140
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen G. m. b. H.

Achtung Käsereien!

Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079

F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Kaufe Quark
zu höchsten Preisen und erbitte Angebote (5617
L. Sundermeyer, Käsefabrik
Garmissen, Stat. Garbolzum
Fernsprecher: **Garbolzum Nr. 89.**

Heinrich Pagel
Käse-Fabrik
Harsum.
Fernruf 2675 Hildesheim.

Molkeneiweiß

frisch, trocken, unkonserviert
kaufe jede Menge
auch während der Sommermonate
zu höchsten Preisen.
Bemusterte Offerten an (6337
Nährmittelwerk Berlin N.
Chausseestraße 77, Hof.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Eiweiß kaufen

dauernd große Posten zu den höchsten Tagespreisen. (4792
Gebr. Burgwedel, Wittenberge, Bez. Potsdam.

Julius Maeding

gegr. 1889 Butter-Großhandlung gegr. 1889
Berlin O. 27, Krautstraße 48
Fernruf: Königstadt 3452
ist ständiger Abnehmer **sämtl. Sorten Käse** und **jeden Quantums Eier.**

Quark-

Fehler entstehen am häufigsten bei mangelhafter Pressung, die Molke bleibt im Quark und hierdurch wird derselbe bittersauer. Nie kann hiervon ein gutes Fertigprodukt hergestellt werden!

Wollen Sie immer guten einwandfreien Quark herstellen, so schaffen Sie meine patentamtl geschützte Quarkpresse an, mit welcher man — ohne extra Anwendung von Tüchern einen tadellosen Quark schnell pressen kann. Preis pro Stück Mark 275.— Montageschlüssel extra Mark 7.50.

Wollen Sie einen hochfeinen Sauermilchkäse herstellen, welcher bedeutend besser wie Harzer oder dgl. Sorten ausfällt, weniger Arbeit und weniger Unkosten verursacht, so schaffen Sie meine Patent-Käseformpresse an, dieselbe macht sich in ganz kurzer Zeit bezahlt, da Trockenheizen der Käse überflüssig geworden ist und Massenfabrikation hiermit ermöglicht, wie bei keiner anderen Einrichtung; à Stück fertig Mk. 180.— Montageschlüssel extra Mk. 7.50 ab hier gegen Nachnahme

Ferner kann man mit meiner Patent-Käseformpresse, — jede gewünschte kantige Form, jede gewünschte runde Form, von Tilsiter Größe, bis zum kleinsten Käse herstellen und zwar aus ganz frischem Quark und mit besonderen Vorteilen nach meinem bewährten Vorreifeverfahren, ohne Natron-Zusätze. Auf Wunsch stelle zur Einarbeitung tüchtige Fachleute zur Verfügung und gestatte jedem Interessenten meinen Betrieb, ohne vorherige Anmeldung zu besichtigen.

Quarkmühlen für Kraft, Tagesleistung 70—80 Ztr., stets vorrätig. Prospekte gratis und franko. — **Quark kaufe stets zu!** (5615

Friedr. Franz Krumbach, Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Käse kauft

und zahlt für Vermittlung höchste Provision (6616
Adolf Müller, Butterhandlung
Forst, Lausitz.

Haben Sie Quark frei?

Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Erbitte Angebot in **großem Harzkäse** 300 pro Woche bis 500 Kisten.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern,** Bez. Magdbg.

Apel & Co.

Käserei
Verarbeitung v. Quark u.
Molkeneiweiß.
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (123[illegible]
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr 4[illegible]

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provis. (650[illegible]
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen.

Käsequark und Molkeneiweiß

kauft dauernd bei gut. Preisen
Bögendorfer Harzkäse-Fabrik
Ndr. Bögendorf,
Kr. Schweidnitz.
Auch übernehmen wir die Verabeitung für Molkereien u. Komm.-Verbände bei Rücklieferung fertig. Harzkäse unt. den günstigsten Bedingungen.

Müller & Braun

Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Quark
frische Ware, zu kaufen gesucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Quark
kauft (5072
Käserei G. H. Riechert
Barleben bei Magdeburg
Breiteweg 27.

Quark
kaufe jeden Posten. Für Vermittlung zahle Provision. Fässer stehen zur Verfügung. (3288
Wilh. Lenz, Käsefabrik
Berlin N. 31, Brunnenstr. 93.
Fernsprecher Amt Norden 5130.

Jedes Quantum (5877
Handkäse
gegen Kasse zu kaufen gesucht.
Fr. Reiblich
Butter- u. Käse-Engros- und Detail-Handlung
Offenbach a. Main.

Quark
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Jastrow & Oppermann
Käsewerk (6279
Neumünster in Holstein.

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rücklief. des fertigen Käses. (4958
H. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann.

Kaufe Quark und Eiweiß
dauernd. Für Nachweis zahle hohe Provision. Zum Abschluß komme persönlich. (6113
Ernst Lapczyna, Käserei
Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Jeden Posten (6053
Käsequark und Eiweiß
kauft gegen sofortige Kasse zu höchsten Preisen
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf
Milkestraße 32.

Bin jederzeit Abnehmer von
Quark, Molkeneiweiß, Butter, Eier und Fett.
Zahle allerhöchste Preise. (6075
W. Rudloff, Gr. Mühlingen, Anh.
Käserei mit elektr. Betrieb.

Molkereien
welche für Käse und Quark die **allerhöchsten Preise** erzielen wollen, senden Angebote an die (5811
Käsefabrik u. Großhandlung von C. Wilke, Eberswalde
Ackerstraße 4.
Gegründ. 1897. ◆ Fernruf 182.

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Preis. Angebote erbittet (1208
Thüringer Käserei, Weimar.

Kaufe laufend jeden Posten
Quark und Molkeneiweiß
Chr. Wolpers (6650
Hannover, Schubertstr. 3.

Gebr. Burgwedel, Wittenberge
(Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb
kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Hansa-Molkerei Bremen
Eyting & Tensfeldt
ist ständiger Abnehmer von metallfreiem, trockenem (3406
Quark
zu höchsten Tagespreisen. Zahlung nach Wunsch. Quarkfässer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Quark
Backstein-, Tilsiter, Mainzer-Käse
usw. kauft dauernd zu höchten Preisen in jeder Menge
W. in der Elst jr., Düsseldorf
Börnestraße 4. Fernsprecher 14525.
Für Vermittlung Provision. — Vertreter gesucht.

Käse jeder Art
kaufe laufend jedes Quantum gegen sofortige Kasse.
Eilofferten erbeten.
Paul Reeh, Käsegroßhandlung
Berlin NW. 21, Wilhelmshavenerstraße 18.

Hermann Weinberger
Butter- und Käse-Großhandlnng
Berlin SW. 68, Hollmannstraße 16
Fernsprecher: Moritzplatz 9663
Bin ständiger Abnehmer **sämtlicher Sorten Käse,** sowie **jeden Quant. Eier** gegen Kasse.

Trockenen
Quark und **Molkeneiweiß**
Tilsiter und **Quadratkäse**
kaufe kleine und große Posten, auch waggonweise, zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (6324
Heinrich Radloff, Käse-Fabrik, Landsberg a. W.
Gegründet 1897. Fernsprecher 266.

Molken-Eiweiß
kaufen laufend zu höchsten Tagespreisen jeden Posten
Gesellschaft für Herstellung von Nähr- und Futtermitteln m. b. H.
vorm. Mührin-Werke
Hannover-Linden.
Fernsprecher Nord 8252.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
zu günstigen Bedingungen. W[...] vermitteln wir Kauf und Ver[...] beitung f. Stadtverwaltungen u[...]
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover
4632) Telefon Hildesheim 26[...]

Harzerkäse
Backstein-
Limburger- u.
Tilsiter-Käse
frisches
Molkeneiweiß
kauft ständig (5810
Ernst Meißner, Blankenburg
(Harz).

Kaufe dauernd (5[...]
Molkeneiweiß und Quark
zu höchsten Tagespreisen und e[...] Angebote an
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

Quark
kaufe jedes Quantum zu den hö[...] Preisen, evtl. gegen Nachnahme [...] vorherige Kasse. Nehme auch [...] gegen Rücklieferung der gefertigt[...] Käse in hochfeiner, goldgelb. sp[...] Qualität. (6[...]
Heinrich Neugebauer
Käsefabrik, Neusalz a. Oder.

Achtung!
Kaufe jedes Quantum (6[...]
Quark und Eiweiß.
Zahle hohe Preise. Angeb. erb[...]
Walter Boes
Beinum bei Salzgitter
Käserei mit elektr. Betrieb.

Molkeneiweiß
zu kaufen gesucht. (6[...]
Käsefabrik Pittersdorf, Oberfr.

Erbitte Angebot i[...]
Harzer Käse
Friedr. Müller, Lübeck 25

Welche Molkerei liefert
Molkerei-Produkte
zum Verkauf? (6653
Schulz, Bremen
Gröpelinger Heerstr. 386.

Ewald Geide
Papitz bei Leipzig
kauft Ia Quark u. Eiwei[ß]
zu höchsten Preisen.
Regelmäßige Lieferung erwünscht

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Bätger & Meyer, Chem. Laborat., Halberstadt 1 bei.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt
für die
wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^s Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
rscheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger“ jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe aller Stellenangebote. Versand an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten“, direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger“, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit ½8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 47. Hildesheim, den 20. November 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Der Milchwirtschaftliche Verein in Niederbayern.
Rundschau: Glossen zu dem geplanten Reichsmilchgesetze. — Über die Einstellung und Entlassung von Arbeitern und Angestellten. — Vom Molkereiwesen in Mecklenburg. — Die Kohlenversorgung der Molkereien. — Erhöhte Preise für molkereimäßig behandelte Milch in Lüneburg.
Sprechsaal: Maßnahmen zur Hebung der Milcherzeugung und Milchlieferung an die Molkereien. — Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach. — Betriebskraft für eine Molkerei. — Schwierigkeiten bei der Alkoholprobe

Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach.

Mit den Fragen des Befähigungsnachweises und besonders auch der Lehrlingsausbildung im Molkereigewerbe haben sich seit Jahr und Tag die Molkereifachleute auf das Lebhafteste beschäftigt. Die Klagen über Mißstände auf diesen Gebieten sind fast so alt wie das neuzeitliche Molkereiwesen selbst. In der Hauptsache richten sich die Klagen dagegen, daß mangels entgegenstehender gesetzlicher Bestimmungen jede Molkerei Lehrlinge in beliebiger Zahl und unter beliebigen Bedingungen ausbilden kann und daß ferner die Leitung von Molkereibetrieben auch solchen Personen übertragen werden kann, die eine ordnungsmäßige Vorbildung im Molkereifache nicht nachweisen können. Daß hierauf das Überangebot an Molkereifachleuten und die damit zusammenhängenden Übelstände (Stellenlosigkeit, Lohndrückerei usw.), die sich schon vor dem Kriege geltend machten, in geradezu erschreckendem Maße aber besonders seit Beendigung des Krieges in Erscheinung treten, in der Hauptsache zurückzuführen sind, unterliegt gar keinem Zweifel. Wiederholt sind auch in früheren Jahren Versuche gemacht worden, den Übelständen abzuhelfen, jedoch bisher ohne Erfolg.

Auf der letzten Tagung des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes in Berlin vom 28. bis 30. Oktober d. Js. ist nun, wie bereits in Nr. 45 dieser Zeitung kurz erwähnt wurde, der **Entwurf eines Reichsgesetzes betreffend die Zulassung zur Leitung von Molkereibetrieben und die Ausbildung von Lehrlingen im Molkereifach** vorgelegt und beraten worden. Wir lassen zunächst den Entwurf in der Form, in der er nach Durchberatung in den Ausschüssen für Molkerei-Instruktoren und Molkereifachleute der Abgeordnetenversammlung des Verbandes vorgelegt wurde, folgen. Er lautet:

§ 1. Die technische Leitung von Molkereibetrieben ist nur Molkereifachleuten gestattet, die durch Beibringung eines Zeugnisses den Nachweis ihrer Befähigung erbringen können. Molkereien im Sinne dieses Gesetzes sind diejenigen Betriebe, in denen gewerbsmäßig Milch aus fremden Betrieben verwertet wird und in denen außer dem Leiter noch weitere Arbeitskräfte beschäftigt werden. Im Wege der Ausnahmebestimmung kann von der Landeszentralbehörde oder von den von ihr zu bestimmenden Behörden nach Anhörung der beteiligten Berufsvertretung für kleinere Molkereien Befreiung von dieser Vorschrift zugelassen werden, falls betriebstechnische und gesundheitliche Bedenken nicht entgegenstehen.

§ 2. Das Befähigungszeugnis darf nur solchen Personen erteilt werden, die mindestens 3 Jahre, davon möglichst 1 Jahr in einem Betrieb mit Käserei, als Lehrling tätig gewesen sind, die Lehrlingsprüfung bestanden haben, mindestens 5 Jahre als Gehilfe in einem Molkereibetriebe praktisch gearbeitet und an einem halbjährigen wissenschaftlichen Ausbildungslehrgang an einer vom Staate eingerichteten oder anerkannten Molkereilehranstalt teilgenommen und die Betriebsleiterprüfung abgelegt haben. Die Prüfungsausschüsse sind von der zuständigen Berufsvertretung zu bilden, welche die beteiligten Organisationen heranzuziehen hat.

Die Landesregierungen haben für die Bereitstellung hinreichender Ausbildungsgelegenheiten für den theoretischen Unterricht Sorge zu tragen.

§ 3. Personen, die vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes einen Molkereibetrieb selbständig geleitet haben, bleiben hierzu auch ferner berechtigt.

Die Landesregierungen sind befugt, mit Zustimmung der zuständigen Berufsvertretung solchen Molkereileitern die Beibringung des Befähigungszeugnisses innerhalb angemessener Frist aufzuerlegen, und ihnen bei Nichterfüllung dieser Forderung weitere Tätigkeit als Molkereileiter zu untersagen.

§ 4. Molkereigehilfen, die beim Inkrafttreten dieses Gesetzes mehr als 8 Jahre ununterbrochen im Molkereifach praktisch tätig gewesen sind, können auch ohne den Besuch eines Lehrganges an einer Molkereilehranstalt durch Ablegung der in § 2 vorgesehenen Betriebsleiterprüfung das Betriebsleiterzeugnis erwerben.

Die Teilnahme am Kriegsdienst gilt hierbei nicht als Unterbrechung der Berufstätigkeit. Die im Kriegsdienst verbrachte Zeit kann bis zu 3 Jahren auf die praktische Fachtätigkeit angerechnet werden.

§ 5. Zur Ausbildung von Lehrlingen sind nur die nach Maßgabe des Gesetzes zur Leitung von Molkereibetrieben berechtigten Molkereifachleute befugt. Die Zahl der Lehrlinge muß in angemessenem Verhältnis zu der Größe des Betriebes und zur Zahl der im Betriebe beschäftigten Gehilfen stehen.

§ 6. Strafbestimmungen.

§ 7. Das Gesetz tritt am . . . . in Kraft. Die Ausführungsbestimmungen erläßt der Staatenausschuß. Mit der weiteren Ausführung des Gesetzes werden die Landesregierungen beauftragt. Soweit in einzelnen Landesteilen landesgesetzlich oder durch Tarifvertrag weitergehende Bestimmungen bestehen, bleiben diese unberührt.

Die vereinigten Verbände der Molkereifachleute haben dann in nochmaliger Sonderberatung an vorstehendem Entwurfe verschiedene Änderungen vorgenommen und folgende Fassung zur Annahme vorgeschlagen:

§ 1. Die technische Leitung von Molkereibetrieben ist nur Molkereifachleuten gestattet, die durch Beibringung eines Zeugnisses den Nachweis ihrer Befähigung erbringen können. Molkereien im Sinne dieses Gesetzes sind diejenigen Betriebe, in denen gewerbsmäßig Milch verwertet wird und in denen außer dem Leiter noch weitere fremde Arbeitskräfte beschäftigt werden. Im Wege der Ausnahmebestimmung ist von der Landeszentralbehörde mit Zustimmung der zuständigen Berufsvertretung Befreiung von dieser Vorschrift zuzulassen, falls gesundheitliche und betriebstechnische Bedenken nicht entgegenstehen.

§ 2. Das Befähigungszeugnis darf nur solchen Personen erteilt werden, die mindestens 2 Jahre als Lehrling und mindestens fünf Jahre als Gehilfe in einem Molkereibetrieb praktisch tätig gewesen sind, die an einem halbjährigen wissenschaftlichen Ausbildungslehrgang an einer vom Staate eingerichteten oder anerkannten Molkereilehranstalt teilgenommen und die Betriebsleiterprüfung abgelegt haben. Die Prüfungsausschüsse sind von der zuständigen landwirtschaftlichen Berufsvertretung zu bilden, welche die beteiligten Organisationen der Molkereifachleute heranzuziehen hat.

Von Molkereibeflissenen mit besserer Schulbildung oder besserer kaufmännischer Vorbildung ist von der vorgeschriebenen Zeit der praktischen Tätigkeit die Zeit in Abzug zu bringen, die auf diese Vorbildnug verwendet ist. Mindestens muß aber eine dreijährige praktische Tätigkeit im Fach der Ablegung der Betriebsleiterprüfung vorangehen.

Die Landesregierungen haben für die Bereitstellung hinreichender Ausbildungsgelegenheiten für den theoretischen Unterricht Sorge zu tragen.

§ 3. Personen, denen durch Erbanfall oder Übertragung bei Lebzeiten von Verwandten eine Molkereileitung zufällt, oder die vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes einen Molkereibetrieb selbständig geleitet haben, sind von der Beibringung des Befähigungsnachweises entbunden.

Wer während des Krieges, aus andern Berufen stammend, in eine Betriebsleiterstellung gekommen ist, hat die Betriebsleiterprüfung innerhalb eines halben Jahres nach Inkrafttreten des Gesetzes abzulegen, wenn er noch nicht 4 Jahre in leitender Stellung war.

§ 4. Molkereigehilfen, die bei Inkrafttreten dieses Gesetzes mindestens 7 Jahre im Molkereifach praktisch tätig gewesen sind, können auch ohne den Besuch eines Lehrganges an einer Molkereilehranstalt durch Ablegung der im § 2 vorgeschriebenen Betriebsleiterprüfung das Betriebsleiterzeugnis erwerben.

Die im Kriegsdienst verbrachte Zeit wird zur Hälfte auf die Fachtätigkeit angerechnet.

§ 5. Zur Ausbildung von Lehrlingen sind nur die nach Maßgabe des Gesetzes zur Leitung von Molkereibetrieben berechtigten Molkereifachleute befugt. In keinem Betriebe darf die Zahl der Lehrlinge die der ausgelernten Personen übersteigen.

§ 6. Strafbestimmungen.

§ 7. Das Gesetz tritt am . . . . . in Kraft. Die Ausführungsbestimmungen erläßt der Staatenausschuß. Mit der weiteren Ausführung des Gesetzes werden die Landesregierungen beauftragt.

Bei der Beratung der Entwürfe in den Ausschüssen und in der Abgeordnetenversammlung ergaben sich ziemlich weitgehende Meinungsverschiedenheiten, und es zeigte sich hierbei schon, daß es nicht leicht sein wird, dem endgültigen Eentwurf eine solche Fassung zu geben, die allen Wünschen gerecht wird. Um jedoch nach Möglichkeit eine einheitliche Stellungnahme zu den Entwürfen herbeizuführen und vor allen Dingen den Molkereifachleuten ausgiebig Gelegenheit zu geben, sich zu der Angelegenheit zu äußern und ihre Wünsche geltend zu machen, wurde beschlossen, sowohl den ursprünglichen als auch den abgeänderten Entwurf in der Fachpresse zu veröffentlichen. Ferner nahm die Abgeordnetenversammlung folgende Entschließung an: „Der Deutsche Milchwirtschaftliche Reichsverband hält eine möglichst baldige Einbringung eines Gesetzentwurfes über den Befähigungsnachweis im Molkereigewerbe für notwendig. Er hält es deshalb für bedenklich, diese Regelung **bis zum Erlasse des geplanten** Reichsmilchgesetzes aufzuschieben. Er erachtet es aber für geboten, daß noch vor Einbringung der Vorlage über den Befähigungsnachweis den weitesten Kreisen des Molkereigewerbes Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben wird und bittet den Vorstand des D. M. R., die erforderlichen Schritte zu veranlassen."

Es wird nun Sache der Molkereifachleute sein, dafür zu sorgen, daß diese für das ganze Molkereiwesen äußerst wichtige Angelegenheit in zufriedenstellender Weise geregelt wird und daß dabei vor allem die berechtigten Wünsche und Forderungen der Molkereipraktiker in weitgehendem Maße berücksichtigt werden. Die hier eingehenden Meinungsäußerungen werden wir, soweit es angängig ist, in der Molkerei=Zeitung veröffentlichen, im übrigen aber dem D. M. R. zur Weitergabe an die zuständigen amtlichen Stellen übermitteln. Möge es gelingen, für die Lösung der bedeutungsvollen Frage eine Form zu finden, welche unserm durch den Krieg so schwer in Mitleidenschaft gezogenen deutschen Molkereiwesen wirklich zum besten gereicht.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Der Milchwirtschaftliche Verein in Niederbayern (e. V.) hielt vor kurzem in Passau seine 21. ordentliche Mitgliederversammlung ab. Der Geschäftsführer des Vereins berichtete über dessen Tätigkeit im vergangenen Geschäftsjahre und legte die Jahresrechnung vor, welche mit 22 345,28 Mark bilanziert. Dem Vorstande und Verwaltungsrate wurde Entlastung erteilt. Für die nächstjährige Rechnungs= und Kassenrevision wurde wieder wie bisher der Revisionsverband bayer. landwirtschaftlicher Genossenschaften in München bestellt. Die Wahl des Vorstandes ergab als solchen den Landtagsabgeordneten Ökonomierat Steiner=Egglham und als 2. Vorsitzenden im Verwaltungsrate Justizrat Senninger=Passau. Zur Ergänzung des Verwaltungsrates wurden neu gewählt: Gutsbesitzer Ebner=Hissenau, Justizrat Senninger=Passau und Molkereiverwalter Wimmer=Kleeberg, nachdem infolge Krankheit die langjährigen, verdienten Verwaltungsratsmitglieder Josef Cottel=Passau und Landesökonomierat A. Kuchenmeister=München auf eigenen Wunsch ausschieden. Zur Aussprache über die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft zwischen dem Milchwirtschaftlichen Verein und dem Zuchtverband für Niederbayern wurde die baldigste Einberufung der bereits bestehenden Arbeitskommission beantragt und beschlossen. Dann wurden einige Grundlinien über Satzungsänderungen besprochen, worauf nach Worten des Dankes der Vorsitzende die Versammlung schloß.

Rundschau.

Glossen zu dem geplanten Reichsmilchgesetz. Wir haben bereits in den Nummern 36 und 45 der Molkerei=Zeitung mitgeteilt, daß die Reichsstelle für Speisefette mit den Vorarbeiten für ein Reichsmilchgesetz beschäftigt sei Ferner erwähnten wir, daß in der letzten Abgeordnetenversammlung des Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverbandes in Berlin aus Molkereikreisen lebhafte Bedenken gegen ein solches Gesetz geltend gemacht wurden. In den letzten Tagen machte nun folgende, diese Angelegenheit berührende Notiz die Runde durch zahlreiche Tageszeitungen:

„Ein Reichsmilchgesetz ist in Vorbereitung und wird demnächst der Nationalversammlung zugehen. Das Gesetz wird regelmäßige tierärztliche Untersuchung der Viehbestände anordnen. Alle Tiere mit erkennbarer Tuberkulose sollen abgeschlachtet werden. Jeder, der Milch für den menschlichen Genuß produziert, soll dies den Behörden melden. Die Stallungen müssen gewissen Ansprüchen an Licht, Durchlüftung und Reinigung genügen. Die Kühe sind morgens im Freien zu waschen. Die Exkremente müssen sofort, auch in der Nacht beseitigt werden. Die Euter müssen vor jedem Melken mit Formalinlösung abgewaschen und trocken gerieben werden. Allmonatlich werden die Kühe auf Euterveränderungen untersucht. Jede neueingestellte Kuh muß einer gründlichen Untersuchung unterzogen werden. Auch das Milchpersonal soll jeden Monat ärztlich untersucht werden."

Wir sind im Zweifel darüber, ob diese Notiz ernst zu nehmen ist, oder ob ein Spaßvogel sich mit ihrer Übersendung an die Tageszeitungen einen Scherz erlaubt hat. Vorläufig möchten wir letzteres annehmen. Sollte aber von den in der Notiz erwähnten Maßnahmen auch nur ein kleiner Teil Aufnahme im Reichsmilchgesetze finden, dann können die Milcherzeuger und Molkereien jedenfalls nur den dringenden Wunsch haben, daß ein gütiges Geschick sie vor solchem Unsinn bewahren möge. Mit vollem Rechte knüpft die Deutsche Tagesztg. folgende bissige Bemerkungen an die Notiz: „Denjenigen, die auch nur den allergeringsten Schimmer vom Wesen der landwirtschaftlichen Viehhaltung haben, wird es nicht möglich sein, beim Lesen dieser Meldung ernst zu bleiben, soweit sie sich auf die Behandlung des Milchviehes bezieht. Es fehlt nur noch, daß in den Ausführungsbestimmungen des in solcher Form zu erwartenden Reichsmilchgesetzes gesagt wird, daß jede Kuh in ihren Stand einen Nachttisch bekommen muß; daß die Mägde als Masseusen und Friseusen ausgebildet werden, damit die Schwanzquaste der Kuh die entsprechende sorgfältige Behandlung finden kann; daß der Düngerhaufen in einem Gutshofe unter Glas gesetzt und daß die Jauchegruben mit Kölnisch Wasser überspült werden müssen. Dann mag man noch für die Kühe entsprechende Verordnungen herausgeben, in welcher Weise sie sich mit ihren Bedürfnissen im Rahmen des auch für die Landwirtschaft geforderten Achtstundentages zurechtzufinden haben. Vielleicht würde ihnen das leichter werden, wenn man ihnen begreiflich machen könnte, daß das, was sie dann während 16 Stunden nicht liefern dürfen, ja in ausgiebiger Weise jetzt in den Stuben mancher Gesetzesmacher geliefert wird."

Über die Einstellung und Entlassung von Arbeitern und Angestellten. Unter dem 3. September 1919 ist auf Grund der die wirtschaftliche Demobilmachung betreffenden Befugnisse eine Verordnung über die Einstellung und Entlassung von Arbeitern und Angestellten während der Zeit der wirtschaftlichen Demobilmachung erlassen worden, die am 5. September 1919 im Reichs=Gesetzbl. Nr. 167, S. 1499 veröffentlicht worden ist. Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung treten die Verordnungen über Einstellung, Entlassung und Entlohnung gewerblicher Arbeiter während der Zeit der wirtschaftlichen Demobilmachung vom 4. Januar 1919 (Reichs=Gesetzbl. S. 8), die Verordnung über die Einstellung, Entlassung und Entlohnung der Angestellten während der Zeit der wirtschaftlichen Demobilmachung vom 24. Januar 1919 (Reichs=Gesetzbl. S. 100) und die Verordnung betreffend die Wirksamkeit von Kündigungen der Arbeiter und Angestellten in Reichs= und Staatsbetrieben vom 21. Juli 1919 (Reichs=Gesetzbl. S. 660) außer Kraft.

In der neuen Verordnung sind die Verhältnisse der Arbeiter und Angestellten einheitlich geregelt worden. Der Geltungsbereich der Vorschriften ist insofern erweitert, als die Wiedereinstellung von Arbeitern allgemein und ohne Beschränkung auf eine bestimmte Betriebsgröße verlangt werden kann. Auch wird kein Unterschied gemacht zwischen gewerblichen und sonstigen, z. B. landwirtschaftlichen Arbeitern.

Von den übrigen Veränderungen, welche die neue Verordnung gegenüber dem bisherigen gesetzlichen Zustand aufweist, ist auf folgendes hinzuweisen: Die Meldefrist für zurückkehrende Kriegsgefangene und Zivilinternierte ist auf sechs Wochen verlängert und der Kreis der Wiedereinstellungsberechtigten ist etwas erweitert. Hat ein Arbeitnehmer für eine Zeit, für die ihm Anspruch auf Lohn oder Gehalt zusteht, Erwerbslosenunterstützung bezogen, so ist der Arbeitgeber verpflichtet, die für diese Zeit geleistete Erwerbslosenunterstützung einschließlich etwaiger Familienzuschläge der zahlenden Stelle zurückzuerstatten (§ 9). Entlassungen zur Verminderung der Arbeitnehmerzahl dürfen nur vorgenommen werden, wenn dem Arbeitgeber nach den Verhältnissen des Betriebes keine Vermehrung der Arbeitsgelegenheit durch Verkürzung der Arbeitszeit (Streckung der Arbeit) zugemutet werden kann (§ 12).

Die Bestimmungen des § 14 über die Anhörung der Arbeitnehmervertretung vor Kündigungen sind klarer gefaßt als bisher, stimmen aber im wesentlichen mit den bisherigen Vorschriften überein. Die Demobilmachungsausschüsse sind befugt, Unternehmer solcher Betriebe und Inhaber solcher Büros, die in der Regel mindestens 20 Arbeiter oder 10 Angestellte beschäftigen oder die erst seit dem 1. August 1914 entstanden oder wesentlich vergrößert worden sind, zur Einstellung einer bestimmten Mindestzahl von Kriegsteilnehmern zu verpflichten (§ 15).

Der Demobilmachungskommissar ist befugt, im Falle der Verletzung von Vorschriften der Verordnung durch den Schlichtungsausschuß die Sache zur anderweitigen Verhandlung und Entscheidung an den Schlichtungsausschuß zurückzuverweisen (§ 24).

Von dem Erlaß besonderer Ausführungsbestimmungen zu der Verordnung ist abgesehen worden, jedoch werden die im Reichsarbeitsministerium zusammengestellten notwendigen Erläuterungen zur Verordnung im Verlage von Karl Heymann, Berlin W., Mauerstraße, erscheinen.

Vom Molkereiwesen in Mecklenburg. Bei den 113 Molkereien des Landesverbandes mecklenburgischer landwirtschaftlicher Genossenschaften betrug die im Jahre 1918 gelieferte Milch 95 761 096 Kg., dazu kommen 1 123 919 Kg. Rahm, welcher, auf Grundlage des Fettgehaltes umgerechnet 7 496 171 Kg. Milch entsprach, so daß die wahrscheinliche Gesamteinlieferung 103 257 267 Kg. betragen würde. Im Vorjahre wurde nach der Statistik 126 274 786 Kg. Gesamteinlieferung verzeichnet, so daß im Jahre 191[illegible] ein Rückgang von über 18 Prozent festzustellen ist. Seit dem Jahre 191[illegible] ist die Milchmenge auf die Hälfte, stellenweise sogar auf ein Viertel gefallen. Zu dem Rückgang der Menge kommt erschwerend ein weiterer Abstieg der Güte hinzu, wie er sich in dem Sinken des Fettgehalts ausdrückt. Der Fettgehalt fiel von 3,08 auf 3,02 Prozent im Durchschnitt aller Molkereien. Dieser Rückgang bei der angelieferten Menge von 103 Millionen Kg. Milch bedeutet einen Ausfall von 137 676 Pfund Butter für die Volksernährung. Hiervon hätten 983 400 Versorgungsberechtigte bei einer zustehenden Menge von 70 Gramm die Woche eine ganze Woche lang versorgt werden können, ganz Mecklenburg für 1½ Wochen. — Von 113 Molkereien **hatten 27 die Rahmlieferung eingeführt, doch war sie nur bei 5 Molkereien**

…r größerer Bedeutung. Auf einen Betrieb entfallen im Durchschnitt …91780 Kg. Milch gegenüber 1 127 452 Kg. des Vorjahres. Diese Ver…ärerung um 200 000 Kg. in jedem Betriebe zeigt deutlich die vernichtende …kung der gegenwärtigen Wirtschaftslage. Die Milchanlieferung auf …ei Kuh bei einer angegebenen Kuhzahl von 64 758 Stück gegen 70 078 im …jahre betrug 1594 Kg. gegen 1917 Kg. im Vorjahre. Die Anzahl der …den Molkereien liefernden landwirtschaftlichen Betriebe beläuft sich …der Statistik auf 10 751; 7400 (1917: 7519) davon waren Genossen, der …t freie und Zwangslieferer.

Die Kohlenversorgung der Molkereien. Wir teilten in Nr. 45 bereits …, daß auf der Tagung des D. M. R. in Berlin auch eine Aussprache …r die Kohlenversorgung der Molkereien stattgefunden habe. Bei der …htigkeit dieser Angelegenheit für das gesamte Molkereiwesen halten … es für angebracht, über die betreffenden Verhandlungen heute etwas …führlicher zu berichten. Regierungsrat Gaede von der Reichsstelle … Speisefette verbreitete sich über den gegenwärtigen Stand der Kohlen…orgung und die Stellung, welche die Molkereien bei der Versorgung … Kohlen zur Zeit einnehmen. Oberregierungsrat Martius vom …chskohlenkommissariat schilderte zunächst die Ursachen des Rückgangs … Kohlenförderung und die Transportschwierigkeiten. Ferner betonte er, …ichtlich der Belieferung der volkswirtschaftlich wichtigen Betriebe, daß …st die Eisenbahnen mit Kohlen versorgt würden, sodann Gas-, Wasser-… Elektrizitätswerke, darauf die Ernährungsindustrie, zu der an erster …lle die mit der Brotfabrikation beschäftigten Betriebe, also die Brot…riken, Hefefabriken, Getreidemühlen und die fetterzeugenden Industrien, …nlich die Margarinefabriken, Ölmühlen und Molkereien zu rechnen seien. … den Molkereien seien zwei Gattungen zu unterscheiden: Die großen …ustriellen Betriebe, die auf Grund von Meldekarten, und die kleineren …triebe, die auf Hausbrandbezugsscheine beliefert werden. Die Beliefe…g beider Betriebsarten erfolge nach denselben Grundsätzen und in der…en Klasse. Im allgemeinen habe sich die Belieferung bewährt, jedoch …n in letzter Zeit Fälle vorgekommen, daß einzelne Molkereien unter … Kohlennot besonders gelitten hätten oder sogar hätten stillstehen …ssen. Die Ursache sei die, daß es tatsächlich nicht immer möglich ge…sen sei, das betreffende Gebiet zu beliefern; Ost- und Westpreußen, …leswig-Holstein und der Allgäu, also gerade die Hauptgebiete der Mol…eien lägen geographisch so ungünstig, daß ihre Belieferung mit den …ßten Schwierigkeiten verbunden sei. So habe z. B. Ost- und West…ußen in 274 Tagen etwa 134 Tage Bahnsperre gehabt. Ähnlich schwierig …en die Verhältnisse in Schleswig-Holstein, das vor dem Kriege englische …hlen bezogen habe. Auch der Allgäu sei ein für die Transporte schwierig … versorgender Landesteil. Da sei es notwendig, alle Ersatzbrennstoffe, … allen Dingen Holz und Torf, soweit wie möglich heranzuziehen, und …s müßten sich vor allen Dingen die kleinen Molkereien zu nutze machen. …ne gewisse Vereinfachung des Verfahrens bestehe in den Bezirken, in …en die Versorgung in einer Hand liege, in Hamburg, Bremen, Hagen, …rtmund, Duisburg, Hier wird den Kohlenhandelsgesellschaften monat…) eine größere Kohlenmenge zur Verfügung gestellt, aus denen sie dann …erseits die Molkereien beliefern. Für die Zukunft böten sich leider keine …ten Aussichten. Es werde jedoch zur Behebung der Not alles geschehen, …besondere sei angeordnet worden, daß Sendungen für Molkereien, die …ken geblieben seien, unbedingt an diese abgeführt würden. Ein Ver…echen jedoch, daß alle Molkereien wieder ausreichend versorgt werden, …ne er leider nicht geben.

Geheimrat Hagedorn erklärte, daß der Reichsverband pflichtmäßig …f die Gefahren hinweisen müsse, die zu befürchten seien, wenn die Mol…eien nicht genügend mit Kohlen versorgt werden. Bei den Molkereien … die Gefahr noch wesentlich größer als bei den Brotfabriken, da es sich …er um eine leicht verderbliche Ware handelt, deren Verlust für die Ver…gung der Kranken und Kinder von ausschlaggebender Bedeutung sei. … müsse daher die Frage erörtert werden, ob nicht die Molkereien noch … den brotbearbeitenden Industrien versorgt werden müßten. Die Be…ferung durch einzelne Kohlenhandelsgesellschaften habe des öfteren zu …hwierigkeiten geführt, da diese die Verteilung nicht immer zutreffend …rgenommen hätten. Es sei zweckmäßig, daß die Kohlenhandelsgesell…aften mit den Provinzialfettstellen Hand in Hand arbeiteten, damit vor …em diejenigen Molkereien bedacht würden, die für die Versorgung am …chtigsten seien. Von der Kohlenwirtschaftsstelle in Hamburg sei angeord…t, daß die Elektrizitätsversorgung überall auf 50 Proz. einzuschränken …; hierdurch werde die Not vieler Molkereien sich noch vergrößern. Ober…gierungsrat Martius erklärte hierauf, daß die Versorgung der Mol…eien in der ersten Gruppe der Ernährungsindustrie erfolge. Sie rangiere …ht nach, sondern zusammen mit Brotgetreide verarbeitenden Fabriken. … sei bereit, auf die Kohlengesellschaften dahin zu wirken, daß sie sich von …n Provinzialfettstellen eine Übersicht über die zu beliefernden Molkereien …ben lassen. Eine Herabsetzung der Elektrizitätsversorgung sei angesichts … herabgesetzten Belieferung der Elektrizitätswerke mit Kohlen nicht zu …rmeiden. Für die Preisfrage sei in Preußen das Ministerium für …ndel und Gewerbe zuständig. Ferner erklärt er auf eine Anfrage, daß …e Zusammenlegung von Molkereien bei der Reichsstelle für Kohlenver…gung nicht beabsichtigt sei; ob bei anderen Behörden eine solche Absicht …tände, sei ihm nicht bekannt.

Erhöhte Preise für molkereimäßig behandelte Milch in Lüneburg. …e Bezirksfettstelle Lüneburg hat beschlossen, ab 1. Dezember 1919 für …lkereimäßig behandelte Vollmilch, zur Deckung der Unkosten, einen Auf…lag von 7 Pfg. pro Liter zu bewilligen. Molkereimäßig behandelte …llmilch ist Milch, die im süßen Zustande gereinigt, auf 65—75 Gr. C. …itzt und mittelst Eis oder künstlicher Kälte unter 10 Gr. C. gekühlt …rde. Molkereien des Reg.-Bez. Lüneburg, welche Anspruch auf diesen …schlag erheben, mögen sich melden, so weit sie das noch nicht getan …ben, bei der Verbandsleitung des Molkerei-Zweckverbandes für den Re…rungsbezirk Lüneburg in Bevensen. (Anm. der Schriftl.: Auf Veran…sung des Zweckverbandes in Hildesheim schweben zurzeit Verhand…ngen darüber, ob eine solche Preiserhöhung sich auch im Reg.-Bezirk …ldesheim durchführen läßt.)

Sprechsaal.

Maßnahmen zur Hebung der Milcherzeugung und der Milchlieferung … die Molkereien. Die Landesfettstelle in Oldenburg ist kürzlich mit einer …aßnahme zur Hebung der Milcherzeugung und der Milchlieferung an die

Molkereien während der Wintermonate hervorgetreten, die auch in andern Landesteilen Nachahmung verdient. Nach einer Verfügung der Landesfettstelle vom 13. 10. 19 wird den Kuhhaltern für jedes Kg. Vollmilch, das von ihnen in den kommenden Monaten November und Dezember 1919 und Januar, Februar, März und April 1920 über 90 Kg. hinaus für jede Kuh ihres Bestandes (einerlei ob milchend oder trockenstehend) monatlich an die anerkannte Molkerei abgeliefert wird, eine Prämie von 3 Pfg. für ein Fettprozent (Kg. %) bezahlt. Die Prämiengelder werden von der Landesfettstelle den Molkereien und von diesen den Kuhhaltern mit den Milchgeldern monatlich ausbezahlt. Die angelieferte Milch muß in den betreffenden Monaten einen Durchschnittsgehalt von mindestens 2,5 Proz. Fett haben. Für die Prämienzahlung ist jeweilig der Bestand an Milchkühen am Anfang des betreffenden Monats maßgebend. Als Milchkühe gelten, wie hiermit ausdrücklich wiederholt wird, alle Kühe des betreffenden Landwirtes, die in den genannten Tagen Milch geben oder trocken stehen. Zum ersten Mal tragende Jungtiere kommen nicht in Betracht. Der Milchviehbestand wird von den Kommissionsmitgliedern der Molkerei festgestellt. Alle Veränderungen, Ab- und Zugänge an Milchtieren sind von den Kuhhaltern den Molkereien mitzuteilen, damit für die monatliche Prämienberechnung bei der Molkerei einwandfreie Unterlagen vorliegen. Unrichtige Angaben des Kuhhalters ziehen den Verlust der Milchprämien nach sich. Die monatlich abzuschließenden Kuhhalterlisten sind von den Kommissionsmitgliedern mit Richtigkeitsbescheinigung zu versehen und zu unterschreiben. Diejenigen Molkereien, welche den Milchviehbestand der einzelnen Kuhhalter nicht zuverlässig ermittelt haben, können von der Zuweisung von Milchprämiengeldern aus diesem Grunde vollständig ausgeschlossen werden, sofern eine Unzuverlässigkeit in der Feststellung der vorhandenen Kuhzahl der Milchlieferanten festgestellt wird.

Wie schon oben gesagt, ist dieses Vorgehen nur zu begrüßen, und es steht zu erwarten, daß die Prämienzahlung die Ablieferungsfreudigkeit entschieden heben wird. Die erforderlichen Gelder werden anscheinend aus den Überschüssen, die die Landesfettstelle bei der Butterbewirtschaftung erzielt hat, gedeckt. Die Provinzial- und Kreisfettstellen haben doch sicher ebenso Gelder zur Verfügung, die solchen Zwecken dienstbar gemacht werden könnten. Wenn der Landwirt sieht und hört, daß sich die nach Deutschland eingeführte Milch aus Dänemark auf 2,40 ℳ pro Ltr. frei Warnemünde stellt, während er seine Milch für 60 Pfg. durchschnittlich abliefern muß, so kann man seine Abneigung gegen die Lieferung begreifen, und die Folge ist, daß in den Großstädten, wie z. B. in den Berliner Zeitungen zu lesen ist, nicht einmal die Krankenkarten mit Milch beliefert werden können.

Wir sind jetzt an dem Punkt angelangt, den einsichtige Fachleute schon im Frühjahr kommen sahen, indem sie wiederholt darauf hinwiesen, daß der Zusammenbruch im November oder Dezember unbedingt erfolgen müsse, wenn nicht eine möglichst einheitliche und großzügige Regelung der Preise, von der aber leider immer noch nichts zu merken ist, einsetze, die den Schleichhandel unterbinde und das Wirtschaftsleben wieder auf reelle Bahnen führe. Die Milchpreise für die nach den Großstädten liefernden Molkereien sind so, daß die Molkereien noch bares Geld dabei zulegen. In der Provinz Brandenburg beträgt der Erzeugerpreis für eine 3prozentige Milch 58 Pfg. ab Hof, und es werden für die beispielsweise nach Berlin zu liefernde molkereimäßig zu behandelnde Milch frei Versandstation 69 Pfg. bezahlt. Bei einer Preisspanne von 11 Pfg. kann eine Molkerei, wenn der Fuhrlohn heute 5 bis 6 Pfg. und darüber beträgt, die Kohlen innerhalb eines Jahres um 160 Proz., die Frachten um 110 Proz., ferner alle übrigen Betriebsmaterialien um das drei- und vierfache gestiegen sind, von einem Verdienst nicht reden und greift eine allgemeine Verbitterung immer mehr Platz.

In Thüringen waren bis April d. Js. die Zentrifugen geschlossen, dann wurden dieselben in einigen Bezirken wieder geöffnet mit der Maßgabe, daß die Morgenmilch abgeliefert werden müsse, während die Mittag- und Abendmilch von dem Lieferanten in der eigenen Wirtschaft verwandt werden konnte. Es bleibt aber nicht nur die Mittag- und Abendmilch, sondern auch noch ein Teil der Morgenmilch zurück, die verbuttert wird. Die Butter wird dann hintenherum in den Verkehr gebracht. Die Folge ist, daß Molkereien, die früher über 2000 Ltr. täglich verarbeiteten, auf die Hälfte und darüber zurückgingen. Vorstellungen bei den Landesfettstellen usw. werden mit einem Achselzucken abgewiesen, und zwar von Leuten, denen die Leitung derartiger Stellen obliegt, die Baumeister, Weinreisende usw. ihres Zeichens sind, aber keine Molkereifachleute. Die für derartige Posten berufenen Persönlichkeiten, die Molkereifachleute, liegen zu Hunderten stellungslos auf der Straße. Solange nicht alle diese Übelstände mit der Wurzel ausgerottet werden, wird keine Besserung eintreten, sondern wir werden immer tiefer in das Elend hineinkommen. H. B.

Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach. Zwei Gesetzentwürfe über die Zulassung zur Leitung von Molkereibetrieben und die Ausbildung von Lehrlingen im Molkereifach sind der Öffentlichkeit zur Begutachtung übergeben (s. Hauptartikel in dieser Nr.). Was die Bestrebungen, die den Entwürfen im allgemeinen zu Grunde liegen, anbetrifft, so ist die Beseitigung der Mißstände in der Lehrlingsausbildung nur gutzuheißen, dagegen hege ich große Bedenken, einem Berufszweige, wie ihn die Molkereiindustrie darstellt, der sich dem landwirtschaftlichen Berufe nach der einen Seite, dem kaufmännischen nach der anderen Seite angliedert, einen Hemmschuh in seiner Entwicklung dadurch anzulegen, daß man ihm tüchtige Kräfte, intelligente Leute, besonders aus den beiden genannten Berufsgruppen fern hält, die keine entsprechende Lehr- bezw. Gehilfenzeit durchgemacht haben. Hat man denn ganz vergessen, daß die tüchtigsten Fachmänner und Förderer auf dem Gebiete der deutschen Milchwirtschaft fast sämtlich den in den Entwürfen bedingten Befähigungsnachweis nicht erbracht haben? Das ist eine sehr bemerkenswerte Erscheinung, an der man nicht achtlos vorübergehen darf. Ich nenne Frau Agathe Zeis, die sogar später eine milchwirtschaftliche Lehranstalt gründete und leitete, Kommerzienrat Pfund-Dresden, Molkereidirektor Reh, Gründer der Dresdener Milchversorgungsanstalt, Bolle-Berlin, Hoefelmayr, Heinrich Prinz, die beide auf dem Gebiete der Käserei Vorbildliches leisteten und viele andere.

Dann vereinigt sich die den Gesetzentwürfen zu Grunde liegende Tendenz nicht mit den heute besonders betonten Prinzipien: „Dem Spiel der freien Kräfte" und „Dem Tüchtigen freie Bahn". Wenn nun darauf hingewiesen wird, daß Friseurgehilfen und andere ungeeignete Kräfte sich in die Leitung von Molkereibetrieben gedrängt haben, so sind das Ausnahmen, die man nicht verallgemeinern darf, deren Beseitigung auch kein

Gesetz erfordert, welches der Entwicklung der deutschen Milchwirtschaft gleichzeitig Ketten anlegt, denn das geplante Gesetz fördert nicht den Fortschritt auf milchwirtschaftlichem Gebiete, sondern hemmt ihn, und das ist unbedingt zu vermeiden. Wenn man in der Not des Krieges auf ungeeignete Kräfte zurückgegriffen hat, so ist das geschehen, weil die geschulten Leute im Felde standen, also nicht zu haben waren, und notgedrungen auch in diesem Falle Ersatz genommen werden mußte. Es ist doch selbstverständlich, daß man seinen Molkereibetrieb nur wirklich tüchtigen Leuten anvertraut, ebenso nur Gehilfen anstellt, deren Vorbildung Gewähr leistet, daß die Leute die ihnen obliegenden Arbeiten sachgemäß ausführen. Dazu ist kein Gesetz, kein Zwang nötig, das erfordert das Interesse der Molkereigenossenschaft oder des Molkereibesitzers. Deshalb sollte man nicht Gesetze schaffen, die der deutschen Milchwirtschaft nichts nützen, sondern im Gegenteil nachteilig sind. Das Bestreben der Leiter der Molkereischulen und der Molkereiinstruktoren darf nicht maßgebend sein, diese arbeiten in diesem Falle erklärlicherweise gleichzeitig für ihre Interessen.

Der erste Entwurf ist gänzlich unbrauchbar, denn § 3 Absatz 2 stellt es in das Ermessen der Behörden, jeden alten Fachmann vor das Forum der Molkereiinstruktoren zu schleifen; das sind Ungeheuerlichkeiten, die in einem Gesetz unmöglich sein sollten. Der zweite Entwurf mildert oder beseitigt die hauptsächlichsten Härten, ist aber auch bis auf § 5 gänzlich abzulehnen. Überflüssige Gesetze sind ein Ballast; das in Frage kommende Gesetz ist mehr als das, es schaltet künftig Kräfte aus, denen die deutsche Milchwirtschaft ihre Blüte mit verdankt. Man glaubt der deutschen Milchwirtschaft in dem Gesetze etwas Gutes zu bieten und reicht ihr ein Danaergeschenk. Alb. Linke, Heinrichsthal-Radeberg.

Betriebskraft für eine Molkerei. (Weitere Antworten auf die Anfrage in Nr. 43.)

I.

In dem vorliegenden Falle kann nur dann eine ausreichende Antwort erteilt werden, wenn der Fragesteller angibt, ob seine alte Dampfmaschine überhaupt noch betriebsfähig ist und wie hoch sich die Stromkosten stellen. Allgemein sei gesagt, daß für eine Molkerei die Dampfmaschine die gegebene Antriebskraft ist. Da sich in solchen Betrieben reichlich Gelegenheit bietet, den Abdampf der Maschine zur Erwärmung und zur Erhitzung der Milch, sowie zur Bereitung des für einen Molkereibetrieb so notwendigen Wassers zu verwenden, so wird die Dampfmaschine von keinem anderen Motor in ihrer Wirtschaftlichkeit auch nur annähernd erreicht oder übertroffen. Zu oben genannten Zwecken müßte der Dampf direkt aus dem Kessel entnommen werden, ohne die Dampfmaschine zu passieren. Es ginge dabei die Hauptwirkung des hochgespannten Dampfes verloren, und der Betrieb würde unnötig verteuert. Der Abdampf der Maschine erfüllt gleichzeitig den Zweck des direkten Dampfes, nachdem letzterer die nötige Kraft für den Betrieb der Molkerei abgegeben hat. Ich würde daher dem Fragesteller unter allen Umständen raten, die Beschaffung einer neuen Dampfmaschine ins Auge zu fassen, oder aber auch die alte gründlich reparieren zu lassen.

Was nun die Kosten betrifft, so stellt sich ein Elektromotor heute auch nicht billig, ganz abgesehen von dem besonders noch ins Gewicht fallenden Strompreis. Unsere modernen Maschinenfabriken bauen heute die sogenannten Heißdampfmaschinen, die durch ihren geringen Dampfverbrauch außerordentlich sparsam arbeiten und allen Anforderungen entsprechen, die man an eine neuzeitliche Dampfmaschine stellen darf. Handelt es sich jedoch bei der Anschaffung eines Elektromotors nur um einen Teilbetrieb, z. B. Butterei, für den die vorhandene Maschine nicht mehr ausreicht, so wäre gegen die Aufstellung eines Elektromotors nichts einzuwenden. Hierüber aber eine Rentabilitätsberechnung aufzustellen, hat nur dann Zweck, wenn, wie schon oben gesagt, die Kosten des Stromes bekannt gegeben werden. Eine Berechnung, die nach allgemeinen Angaben aufgestellt wird, hat keinen besonderen Zweck. Hennings.

II.

Die Entscheidung, ob Sie einen Elektromotor oder eine Dampfmaschine aufstellen sollen, dürfen Sie nicht allein von den Beschaffungskosten abhängig machen. Es sind hierbei noch folgende Fragen von wesentlicher Bedeutung: Reicht die vorhandene Dampfkesselanlage aus oder muß gleichzeitig deren Vergrößerung mit ins Auge gefaßt werden? Für den Betrieb der Molkerei benötigen Sie Wärme in Form von Dampf und warmem Wasser, die größtenteils aus Abdampf der Maschine kostenlos gedeckt werden können. Die Betriebskosten einschließlich Brennstoffkosten sind für beide Möglichkeiten aufzustellen. Evtl. sind die erforderlichen Neubauten für die Dampfmaschine zu berücksichtigen, während bei dem Elektromotor wohl angenommen werden kann, daß er in den vorhandenen Räumlichkeiten Platz findet. Erst wenn Sie alle diese Punkte in Vergleich stellen, können Sie eine einwandfreie Entscheidung treffen. Vielleicht ist es auch angängig, Ihre vorhandene Maschine zu modernisieren und damit zu einer einfachsten Lösung zu gelangen. Dipl.-Ing. Hirsch, Frankfurt a. M.

III.

In hiesigem Betriebe werden zurzeit 7000 Ltr. Milch verarbeitet, die ausschließlich teils als Vollmilch, teils als Magermilch erhitzt werden, und zwar mit mindestens 85 Prozent Abdampf, sodaß der direkte Dampf verschwindend wenig zur Anwendung gelangt. Wir würden demnach mindestens mit den doppelten Unkosten für den reinen Molkereibetrieb, was Kraft und Erhitzung anbetrifft, zu rechnen haben, wenn wir unsere Dampfmaschine mit einem Elektromotor vertauschen wollten. Anderseits ist aber die elektrische Kraft die sauberste, einfachste und wohl mit die sicherste Kraft, die man kennt. Die Sicherheit läßt sich steigern durch Anschaffung eines eigenen Transformators; man wird dann durch die Störungen, die immer mal vorkommen können, wenn man an einen Allgemeintransformator angeschlossen ist, nicht behindert.

Weiter fragt es sich, was die Dampfmaschine bezw. der Elektromotor für Arbeit zu leisten hat. Haben Sie reinen beschränkten Betrieb, sodaß nur die Zentrifugen, das Butterfaß und die Pumpen zu treiben sind, so ist entschieden zur Dampfkraft zu raten; haben Sie aber noch Milchversand, sodaß eine Eis- oder Kühlmaschine mit betrieben und vielleicht am Nachmittag noch Kälte erzeugt werden muß, so wäre die Rechnung schon eine andere und ein Ausgleich wäre wohl da, wenn noch eine Mühle oder dergl. mit betrieben werden müßte. Dann erfordert der Elektromotor fast keine oder nur geringe Wartung, während bei Benutzung der Dampfmaschine der Kessel geheizt werden muß. Ohne Dampf wird man aber in einer Molkerei nicht arbeiten können und aus diesem Grunde ist wenigstens für einen beschränkten Betrieb die Dampfkraft immer vorzuziehen.

Die Mehrauslagen bei Anschaffung einer Dampfmaschine werden durch Kohlenersparnis im Falle der Erhitzung der Milch reichlich gedeckt werden.

Heinr. Meynen, Molkerei Neukirchen bei Moers.

IV.

Es ist unter den heutigen Zeitverhältnissen schwer zu sagen, welche Betriebskraft eine Molkerei am besten wählt. Genau wie die anfragende Molkerei standen auch wir im Jahre 1916 vor dieser Frage. Wir bauten damals zur Reserve, um größere Ausgaben zu sparen, einen Starkstrommotor von 17 PS ein. Für unseren neuzeitlich eingerichteten Betrieb mit Kühlanlage, Butterfertiger usw. reichte unsere schon 30 Jahre benutzte 10 PS-Dampfmaschine und ebenfalls der Kessel nicht mehr aus. Falls Sie zur Anschaffung eines Motors übergehen, rate ich Ihnen, Wert darauf zu legen, daß die Transmission mehrere Male geteilt wird, damit Sie die Möglichkeit haben, die Kühlanlage und ebenfalls auch den Butterfertiger vom Motor allein antreiben zu lassen. Es wird dadurch wesentlich an Kohlen gespart. Natürlich muß auch die Möglichkeit bestehen, den ganzen Betrieb anzuhängen. Ebenso muß für den Fall, daß der Strom versagt, mit der Dampfmaschine gearbeitet werden können. Unseren liegenden Kessel heize ich nur soweit, daß die Milch wie üblich angewärmt werden und die Dampfmaschine, wenn der Strom einmal versagt, ohne langen Aufenthalt betriebsfähig gemacht werden kann. Ich stelle der anfragenden Molkerei gern anheim, die hiesige Anlage in Augenschein zu nehmen. Auch bin ich zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit.

Dulsmann, Molkerei Holle bei Derneburg (Hann.).

Schwierigkeiten bei der Alkoholprobe. (Weitere Antwort auf die betr. Anfrage in Nr. 42.) Die Gerinnung der Milch kann zwei Gründe haben: 1. Die Milch ist tatsächlich sauer; aber wenn alle angelieferte Milch durch den Alkohol von 68 Proz. zur Gerinnung gebracht worden ist, so müßten ja alle Lieferanten die Milch unsachgemäß behandelt haben, was wohl kaum anzunehmen ist. Um dieses zu entscheiden, müßten Sie persönlich von einem nahen Lieferanten sich eine frische, einwandsfreie Milch besorgen und mit dieser sogleich die Alkoholprobe vornehmen. Gerinnt die Milch auf Zusatz Ihres Alkohols nicht, so ist nun festgestellt, daß der Alkohol keine Schuld hat und normale Beschaffenheit aufweist.

2. Die Schuld kann am Alkohol liegen. Dann ist die Entscheidung der Sache nicht so einfach, da durch die jetzigen Vergällungsmittel in den Spiritus Bestandteile hinein gelangen können, die jede Milch, ob normal oder sauer, zum Gerinnen bringen. Auch der Zusatz von Alizarol nützt nichts, denn der Farbstof bleibt rot, und wenn die Milch noch so sauer ist, schlägt er doch nicht in gelb um. Ich habe solchen Alkohol schon in Händen gehabt; die Verunreinigung scheint von Methylalkohol oder dessen Abkömmlingen herzurühren.

Ein anderer Grund kann der hohe Säuregrad des Brennspiritus sein. Dieses festzustellen, ist nicht schwer, wenn Sie im Besitz eines Säurebestimmungsaparates sind. Zu diesem Zwecke nehmen Sie 50 ccm Spiritus, geben etwas von der Phenophtaleinlösung zu und lassen nun aus der Bürette die Lauge zufließen. Sobald der Sprit sich schwach rötet, lesen Sie die Teilstriche an der Bürette ab und können nun sich leicht ausrechnen, wieviel Sie Teilstriche für 1000 ccm brauchen. Zeigt sich nun, daß Sie mehr als den Inhalt der Bürette verbrauchen für 50 ccm Alkohol, so liegt ein mit Säure stark verunreinigter Spiritus vor. In diesem Falle nehmen Sie auf einen Liter 20 bis 30 Gr. Soda, schütteln gut um und lassen die Mischung 24 Stunden stehen. sodann gießen Sie den Spiritus von dem Bodensatz vorsichtig ab. Sollte der Zusatz nicht genügt haben, so müßten Sie abermals etwas Soda hinzufügen. Wenn der gewonnene Spiritus sich bei Zusatz von Phenolphtalein und einem kleinen Tropfen Lauge sofort rötet, dann ist der Beweis erbracht, daß Ihr Alkohol nun tauglich ist. Ich würde Ihnen raten, sich einen solchen Säurebestimmungsapparat, welcher auch in einfacher und billiger Ausführung bei Gerber und Funke erhältlich ist, zu kaufen. Durch den Apparat sind Sie immer in der Lage, genau den Säuregrad einer Milch zu bestimmen und können sich nun Ihren Alkohol jederzeit darnach einstellen und prüfen, indem Sie von verschiedenen alten Milchproben den genauen Säuregrad feststellen und gleichzeitig die Alkoholprobe davon ausführen. Ist der Alkohol richtig eingestellt und von normaler Beschaffenheit, so muß bei geringem Säuregrad die Milch die Probe aushalten. mit steigendem Säuregrad wird der Alkohol eine feine bis zuletzt eine dichtflockige Gerinnung zeigen. Ist der Sprit nicht richtig verdünnt worden oder durch Versehen mit Schwefelsäure verunreinigt, so stellen sich durch diese einfachen Titrationen die Fehler heraus. In dem mir unterstellten Laboratorium wird von einer ziemlich großen Anzahl von Milchproben durch Titration der genaue Säuregrad festgestellt und mit den Alizarol-Alkoholproben verglichen, die im Betrieb gemacht worden sind. Auf Grund meiner Resultate kann ich die Alkohol-Alizarolprobe recht empfehlen und bedaure, daß dieselbe nicht so sehr eingeführt ist, da sie einem durch die Farbenänderung gestattet, sicher und schnell zu entscheiden, wie die Milch im Säuregrad ist.

Die Herstellung des Alizarol-Alkohols ist so einfach, daß jeder in der Lage ist, sich denselben zuzubereiten. Für denjenigen, der Interesse daran hat, möchte ich eine kurze Anweisung geben, wie er die Herstellung ausführt: Man nimmt vorsichtig eine kleine Menge (ein Federmesserspitzchen voll von Alizarin siccum oder einige Tropfen von Alizarin in Teigform) und setzt dieses dem 68 prozentigen Alkohol zu. Das Alizarin ist bei Grübler u. Co., Leipzig, Brüderstraße, als Alizarin siccum oder als Alizarin in Teigform käuflich. Um den richtigen Farbton zu treffen, kaufe man sich die Farbtafel zur Prüfung der Milch auf den Grad ihrer Zersetzung nach der Alizarolprobe von Wilhelm Morres; erhältlich für einen billigen Betrag bei der Gerbers Co. in Leipzig. Man nimmt nun eine einwandfreie, frische Milch; davon gibt man 2 ccm und 2 ccm Alizarollösung zusammen und vergleicht die entstandene Färbung mit dem Farbton 1 der Tafel. Ist der Farbton zu dunkel, so ist zuviel Alizarin angewandt, und man muß noch etwas 68 prozentigen Spiritus hinzufügen. Ist er aber zu hell, so gibt man vorsichtig noch etwas Alizarin in den Alkohol. Es gelingt einem sehr schnell, den richtigen Farbton zu treffen. Im Großbetrieb haben ja die vielen Unterschiede, wie sie auf der Farbtafel angegeben sind, keinen Zweck. Wir teilen die Milch bei der Untersuchung an der Milchannahme in drei Klassen: 1. und 2. Farbton normale Milch, 3. und 4. Farbton Milch mit vorgeschrittener Säuerung, 5. bis 8. Farbton saure Milch. Hiernach wird die Milch für ihre Verwertung beurteilt und festgestellt, zu welchem Zweck sie verarbeitet werden kann. Meine Molkereigehilfen haben sich immer sehr gerne der Alizarol-Alkoholprobe bedient und ich kann, wie schon gesagt, dieselbe sehr empfehlen.

Dr. R. Meurer, Oldenburg.

Stellen-Gesuche.

Energisch., strebsam. Fachmann sucht zum 1. Januar oder später Stellung als Verwalter, Leiter od. sonst. Vertrauensposten. Stellungswechs. weg. Auflös. der z. Zt. verwalteten Molkerei. Such. ist 27 J. alt, groß u. ledig, technisch u. kaufmännisch ausgebildet. Gute Referenzen Seite. Gefl. Angeb. unt. **E. H.** 6868 an diese Zeitung.

Jg. Gehilfe, 23 J. alt, aus engl. Gefangensch. entlass., s. z. beliebig. Antr. Stellg., am liebst. wo er sich in Kontor weiter ausbilden kann. Gute Zeugnisse vorhanden. **Molk.-Gehilfe in Salz, Westerwald.** (6886

Molkereifachmann

aus Kriegsgefangenschaft heimgekehrt, 29 Jahre alt, mit allen Facharbeiten gut vertraut, sowie mit gut. Maschin.-Kenntnissen, s. Stell. als Obermeier, Verwalter od. sonstigen Vertrauensposten. (6878
Emil Wronn
Friedland, Ostpreußen.

Welcher Kollege

(Kreisrevisor) in Norddeutschland, tauscht mit mir in Nied.-Schlesien, deutsches Gebiet. Gute Stellung und Gehalt zugesichert u. ebenfalls erwünscht. Angeb. unter 6863 an diese Zeitung.

In jeder Weise tücht., intelligent. **Fachmann,** leicht kriegsbeschäd., 27 Jahre alt, sucht zum 1. 12. evtl. zu sofort geeignete Stellg. Da Kenntnisse vorhand., nehme auch Posten als Reisender an. Angebote erb. **Josef Frick, Calldorf in Lippe,** Centralmolkerei. (6420

Suche für meinen Verwalter

Schleswig-Holsteiner, 27 Jahre alt, der mich während meiner Abwesenheit vertreten und sich als durchaus tüchtiger und reell arbeitender Fachmann erwiesen hat, zu sofort Stellung, eventl. auch als Inspektor. Angebote unter **6363** an die Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Solider, äußerst tüchtiger, an peinlichste Sauberkeit gewöhnter

Gehilfe

21 Jahre alt, mit Kessel, Maschinen, Butterei, Milchannahme, Milchuntersuchung sowie im Abrechnungswesen völlig vertraut, wünscht, gestützt auf gute Zeugnisse, bei sehr bescheidenen Ansprüchen zum 1. Dezember evtl. einige Tage später danernde Stellung. Werte Angebote unter **6838** an ds. Zeitung erbeten.

Vertrauensstelle

in größerer Molkerei gesucht. Kaut. vorhanden. Angebote unter **1263** an **Rudolf Mosse, Bromberg,** erbet.

Tücht., lediger Fachmann, Landwirtssohn, akt. Kriegsteiln., mit pr. Zeugniss. u. Betriebsleiterzeugnis, sucht für sofort oder später Stellung als Verwalter, Obermeier oder **sonstigen Vertrauensposten.** Kaut. in jeder Höhe, auch zahle höchste Provision. Gegend gleich.
Wilh. Heierhoff (6780
Bremen, Krs. Soest in Westf.

Molkereifachmann

der von Jugend auf beim Fach ist, 19 Jahre alt, vertraut mit Butterei und Käserei, sowie mit allen neuzeitlichen Maschinen, der eine Molkereischule absolviert hat, sowie in Monatsabrechnung und Bilanz bestens vertraut ist, und nur gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sof. Stellung. Angeb. unter **J. S. 6831** an diese Zeitung.

Suche für einen älteren (6348
Fachmann
der mich zwei Monate vertret. hat, anderweitig Stellung. Desgleichen auch für meinen Sohn zur
weiteren Ausbildung.
Derselbe ist 18 Jahre alt, bei einer gut kathol. Herrschaft, hauptsächlich Kontor. Angeb. erb. an
Martin Schnellmann
Voltlage bei Recke i. W.

Tücht. u. gewissenhaft. **Molkereiverwalter,** 29 J. a., verheir., leicht kriegsbeschäd., in all. Zweig. des Molk.-Faches u. auch Mühle gut erfahren, sucht sof. Stellg. als Verwalt. od. Gutsmeier. Selb. ist ebenfalls m. Vieh- u. Schweinezucht gut erfahren. Gute Zeugn. vorhanden. Ang. mit Geh.-Ang. erb. **H. Staben Herzfeld b. Gr. Godems i. Mecklbg.**

Tücht., strebs. Fachmann, 31 J. alt, verh., 1 Kind, aus Gefangensch. zurück, vertr. mit sämtl. Facharbeit. Schule besucht, sucht, gestützt auf Ia Zeugn. u. Referenz. Vertr.-Stellg. Kaut. vorhand. Antritt beliebig. **P. Döring, Breslau,** Mariannenstraße 5. (6776

Tücht., strebsamer Fachmann
26 Jahre alt, sucht zum beliebigen Antritt Stellg. als Verwalter oder sonstigen selbständ. Posten. Ders. hat die Molkereischule zu Kiel mit sehr gut absolviert. Sehr gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe erbittet **Franz Gleiß, Unna i. Westf.,** Kessebürerweg 3. (6784

Tücht., gewandter Fachmann
sucht Stellung zum beliebigen Antritt. Alter 27 Jahre. Mit der Herstell. sämtl. Sorten Weichkäse nach französ. Art, Tilsiter-, Harzer- u. Quarkkäserei aufs beste vertraut, sowie mit dem Lassenschen Verfahr. u. allen im Molkereifach vorkomm. Arbeiten. Selbiger ist mehrere Jahre als Betriebsleiter in größer. Betrieben tätig gewesen. Angeb. unter **R. H. 6781** an diese Ztg.

Strebsamer Fachmann
29 Jahre alt, kriegsbeschädigt, jed. im Fache nicht hinderlich, der schon größ. Genoss.-Molk. 2 Jahre vertretungsweise leitete, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl., zum 1. Jan. evtl. früher oder spät. dauernde Stellung als Verwalter oder ähnliche Vertr.-Stellg. Angeb. erb.
Joh. Herbers (6435
Haselünne in Hann.

Wegen Verkaufs unserer Meierei suchen wir für unseren (6559
Verwalter
den wir jeder Genossensch. als ein. äußerst strebs., peinlich sauberen u. gewissenhaften Beamten empfehlen können, Stellung. Näh. Auskunft erteilt unser Geschäftsführer Herr **Volquartz** in **Keitum i. S.**
Meierei-Gen. „Sylt"
Insel Sylt, Nordsee.

Ein in allen Zweigen des Molk.-Faches inkl. Käserei u. Milchzuckerfabrikation bewanderter, strebsam.
Molkereiverwalter
verheir., 37 Jahre alt, 22 Jahre im Fach tätig, welcher durch den Krieg seine Stellung verloren, sucht, gest. auf Ia Zeugnisse u. Empfehlungen, zum 1. Jan. oder auch früher Stell. Antritt kann jederzeit erfolgen. Kaution in jeder Höhe. Gefl. Angebote unter 6733 an diese Ztg.

Für einen aus der Gefangenschaft zurückgekehrten (6800
Gehilfen
den wir als tüchtig, fleißig u. ehrl. empfehlen können, suchen wir sofort oder später dauernde Stellung.
Molkerei Dersum
Post Heede a. Ems
Wintering, Verwalter.

Jg., kräft. Molkereigehilfe

vertraut mit Kessel, Maschinen der Neuzeit, Butterei, Butterfertiger und Faß, Käserei, Quark- und Eiweißbereitung, Milchuntersuchung, Kontorarbeiten; auch guter Pferdepfleger und auch zu anderen Arbeiten gerne bereit, sucht Stelle. Gute Zeugnisse vorhanden. Angebote mit Gehaltsangabe unter 6913 an diese Zeitung.

Strebs. Fachmann, 26 J. alt, led., mit allen Facharbeiten aufs beste vertraut, auch erfahren in der Schweinemast u. Zucht und in der Landwirtschaft, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. 1. 20 oder spät. **Vertr.-Stellung.** Kaut. kann gestellt werden. Da noch in ungekündigt. Stelle, bittet er um werte Angebote unter **Nr. 6774** an diese Zeitung.

Wir suchen für einen sehr tücht. **Molkereifachmann** der bei uns vor Ausbr. des Krieg. mehrere Jahre als 1. Gehilfe tätig gewesen ist, dauernde Stellg. Ders. würde sich eignen als Obermeier oder Verwalter. Es ist ein äußerst zuverlässiger Mann, sehr gewandt im Abrechn.-Wesen, als auch im prakt. Betrieb. Gefl. Angeb. erb. die **Genossensch.-Molkerei Chemnitz, e. G. m. b. H.** (6595

Molkereiverwalter verh., ohne Kinder, 27 J. alt, 12 Jahre ununterbrochen im Fach tät. größ. Molkereien mit bestem Erfolge geleitet, sucht, gestützt auf Ia Zeugnisse zum 1. Januar entsprech. Posten. übernehme Molkerei auch käuflich. Kaution in jeder Höhe vorhanden. Gefl. Angeb. erb. unt. **6606** an diese Zeitung.

Suche für einen jungen, tüchtigen **Gehilfen** den ich jedem Kollegen empfehlen kann, zum baldigen Antritt Stellg. unter bescheiden. Ansprüchen. (6888 **Gen.-Molk. Allerbüttel b. Calberlah. Frie, Betriebsleiter.**

Jg., fleiß., will. Gehilfe, mit Kess., Maschin., Butt., Quark, Eiweißherstell., Milchann., Milchuntersuchg. best. vertr., mit Pferd. gut bewandert, der täglich eine Fuhre Milch zu fahren hat, sucht sof. od. später bei bescheid. Ansprüch. Stellg. (6893 **Paul Kaschek, Centr.-Molkerei Friesoythe** in Oldenburg.

Jg. Gehilfe sucht sof. od. zum 1. Dezbr. Stellung. Angeb erb. (6889 **Rathkamp, Gentzkow,** Friedland, Meckl.-Strelitz.

Jg., beschädigter Gehilfe welcher bereits auf mehr. Stellen trotzdem erfolgreich tätig war, in amerik. u. einfach. Buchführ. zieml. bewand., sucht zu sofort Stellung in größ. Molkerei für Annahme und Kontor. Es wird weniger auf hoh. Gehalt als auf angenehme, dauernde Stellg. reflektiert. Ebenfalls s. **20 jähriger, junger Mann** der bereits gelernt, Stellung z. weiteren Ausbildung. Gefl. Angebote sind zu richten an (6894 **Rud. Lembeck jr.,** Molkereigehilfe **Wehm** bei Werlte, Krs. Hümmling.

Tüchtig. Gehilfe, 24 J., aus engl. Gefangenschaft entlass., sucht Stell. zum beliebigen Antr. Ostfriesland oder Oldbg. bevorzugt. Angebote erbittet **Heinrich Lüken, Hesel,** Krs. Leer, Ostfriesland. (6859

Junger, tücht. Gehilfe

sucht Stellung am liebsten bei Kess. und Maschinen. Ausbildung im Kont. erwünscht. Gefl. Angeb. erb. **Karl Tiedge** (6856 **Bodenteich,** Krs. Uelzen in Hann.

Suche für meinen strebsamen jg. **Gehilfen,** 19 Jahre, den ich aufs wärmste empfehlen kann, sofort od. spät. Stellung für Kontor u. Butt. oder sonstigen Vertr.-Posten. Selb. ist ehrlich und solide. Angeb. erb. **Molkerei Ilfeld,** Südharz. 6930) **Heinrich Tippel,** Verwalter.

Junger Molkereigehilfe

mit allen Facharbeiten vertr., sucht bei bescheid. Ansprüchen Stellung. Gegend gleich. Gefl. Angeb. erb. **Molk.-Gehilfe Fritz Woywodt Nordenburg,** Ostpr. (6937

Gehilfe, 22 J., mit all. Facharb. vertr., sow. Mühle, s., gest. auf gute Zeugn. bald. Stellg. **Parge, Strückhausen,** Oldbg. (6860

Tücht., strebs. Gehilfe, 23 J. alt, grundehrlich und solide, mit allen ins Fach schlag. Arbeit., sowie neuartig. Maschin. best. vertr., sucht sof. Stellung, am liebst. als allein. Gehilfe. Pommern bevorzugt. Angebote erb. **Willi Nemitz, Klebow,** Kr. Dramburg i. Pom. (6629

Junger, kräft. Gehilfe 18½ Jahre alt, sucht zum 15. Nov. oder 1. Dezbr. Stellung. Selbiger ist mit Kessel, Maschin., Butterei, Quark- u. Eiweißfabrikat. bestens vertraut. Gute Zeugn. vorhanden. **Paul Söffing,** Molk.-Gehilfe **Achelstädt,** Thüringen.

Für jungen Gehilfen der bei mir gelernt, suche zum 1. od. 15. Dezember dauernde Stellung. Derselbe ist groß und kräftig. Gefl. Angebote erbittet (6850 **Rosenow,** Molkereiverwalter **Groß-Mohrdorf,** Vorpom.

Jg., deutsch. Molk.-Gehilfe, 3 J. in ein. Landmolk. tätig, mit all. ins Fach schlag. Arbeit. best. bewand., sucht ehest. Posten anzutret. Gefl. Zuschrift. an **Ed. Novotny, Kornitz,** Mähren, Tschecho-Slowakei. (6777

Tücht. Molkereigehilfe der sich jeder Arbeit willig unterzieht und aus der Gefangenschaft zurückgekehrt, 24 Jahre alt, dem an dauernd. Stellung gelegen ist, sucht zu sofort oder später Stellung. Selbig. ist vor dem Kriege 3 Jahre in Tils.-Käserei Ostpr. tätig gewesen. Angeb. mit Geh.-Ang. an (6802 **Mickutat** bei Staschat **Berlin N. 58** Stargarderstraße 53.

Suche für meinen Bruder, 18 J. alt, welch. groß u. kräft. ist, bei Taschengeld **Lehrstelle** in ein. groß. Vollbetrieb in Ostpr., wo er sich in allen Fächern gut ausbild. kann. Selbiger besitzt schon Vorkenntnisse. Angeb. erb. **W. Czeslick, Statzen** b. Sokolken, Ostpr. (6823

Für jungen, kräftigen (6808 **Gehilfen** der mit Pferden umzugehen verst., suche umgehend Stellung. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **M. Naumann Sahlis** bei Kohren i. S.

Jg. Gehilfe, 17½ J. alt, sucht zu belieb. Antritt Stell. für alle vorkomm. Arbeiten. **Molk.-Geh. Rud. Straubing Dampfmolk. Frose,** Anh.

Tüchtiger, kräft. Gehilfe

sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, zu sofort oder später Stellung. Selbig. ist mit Kessel, Maschinen, Separat., Butter-, □-Käse-, Eiweiß- und Quarkfabrikation bestens vertraut. Gefl. Angebote an (6814 **Blume,** Molkereigehilfe **Berlin** Wriezenerstraße 43.

Molkereigehilfe 24 Jahre, aus Gefangenschaft zurückgekehrt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse zu Januar Stellung, wo er sich als 1. Gehilfe und auf dem Büro betätig. kann, evtl. als alleiniger Gehilfe. (6812 **Otto Hörstensmeyer Bochum,** Beckstraße 28.

Suchen für einen tüchtigen **Gehilfen** zum 1. Dezbr. evtl. früher Stellung. Gefl. Angeb. an (6766 **Molk.-Gen. Parsau,** Brschwg.

Für einen äußerst tücht., zuverl. **Gehilfen** 19 Jahre alt, suche ich zum belieb. Antritt Stellung. Ich kann den betr. jungen Mann nur bestens empfehlen. Angeb. erb. (6770 **Hans Rost,** Molkereibesitzer **Dampfmolk. Wahlstatt** bei Liegnitz.

Suche für einen durchaus tücht. **Gehilfen** den ich nur bestens empfehlen kann für bald oder 1. Dez. Stellg., evtl. auch später. Entlassung erfolgt nur weil er heimgekehrt. Gefang. Platz machen muß. Angeb. an (6772 **Striegauer Molkerei Striegau i. Schles.**

Suche Stellung als (6734 **Gehilfe oder Obermeier.** Bin mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten, resp. Käserei u. Buchführ. vertraut. Molk.-Schule besucht. Gefällige Angebote erbeten an **Obermeier Pet. Michel Molkerei Issum** Kreis Geldern, Niederrhein.

Wir suchen für einen jüngeren **Gehilfen** hervorrag. Weichkäser und in den anderen Fächern des Molkereifach. perfekt, zum baldig. Antritt Stellg. Ders. hat gute Gesinnung u. unterzieht sich jeder Arbeit freudig und willig. (6674 **Soldiner Molkerei, Soldin,** Nm. **Rauch,** Direktor.

Suche für tüchtigen, jungen **Gehilfen** Stellung. Anf.-Gehalt mon. 50 ℳ. **Oskar Siegmann,** Molk.-Verwalter **Gr. Rybno,** Post Welnau Krs. Gnesen, Posen. (6692

Tücht., ehrl. Gehilfe

groß und kräftig, 22 Jahre alt, mit allen ins Fach schlagenden Arbeit. bestens vertraut, sich vor kein. Arbeit scheuend, auch guter Pferdepfleger, sucht zum 1. 12. oder 15. 12. gute dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb. mit Gehaltsang. (6696 **Alex Gawronski, 2. Marine-Brig., 4. Regt., 2. Batl., 5. Komp. Abteilg. v. Petersdorff** z. Zt. **Freienwalde a. Oder.**

Tücht. Molk.-Gehilfe

vertraut mit sämtlichen Facharbeit. keine Arbeit scheuend. (6668 **Emil Hilgans Szillutten,** Krs. Tilsit.

Tücht. Gehilfe, 18 J. alt, an selbständ. Arbeit. gewöhnt, keine Arb. scheuend, mit allen Molk.-Arbeiten gut vertr., sucht Stellung zum 1. od. 15. Januar. Angeb. erb. **Ulan P. Pawellek, Freiw. Eskadron, 3 G.-Ulan.-Regiment in Kaminitz, Feldpost Nr. 859.** (6574

Für einen wirklich tüchtigen **Gehilfen** suchen wir zum 1. Dezbr. oder früh. anderweitig Stellung. (6561 **Genoss.-Meierei Pinneberg.**

Molkereigeh. s. Stell. z. 15. Nov. 1919 od. später. **P. Laesecke,** Molkereigehilfe, **Bismark** i Altmark, Stendalerstraße. (6367

Jg., gewandter, sich vor keiner Arbeit scheuend. **Gehilfe,** sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellg. Ders. war in der letzten Stellung vier Jahre. Angeb. zu richt. an **Molk.-Gehilfen Leo Lemanczyk, Frechlau,** Kreis Schlochau, Westpr. (6475

Suche zum 1. Dezember oder ein. Tage später für einen jung., tücht. **Gehilfen** Stellung, welcher hier drei Jahre gelernt und noch 1 Jahr als Gehielfe hier tätig war. Angeb. mit Gehaltsangabe an (6389 **J. Lienau,** Molkereiverwalter **Uthlede,** Bez. Bremen.

Suche für sofort oder spät Stell. **als Gehilfe** in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vollbetrieb bisher tätig gewesen. (5302 **Paul Steffen, Breslau 13.** Adresse: Steffens Butterhandlung.

Für mehrere junge (6298 **Gehilfen** suchen wir dauernde Stellungen. **Molkerei-Genoss. Gollnow** e. G. m. b. H.

Junger strebsamer Mann

23 Jahre, ledig, sucht möglichst bald Beschäftigung in Molkerei. Selb. hat schon ähnliche Arbeit verrichtet. Angebote unter **1756 an Annoncen-Expedition Max Schulz & Co., Gera-Reuß.** (6926

21 jähriger, zuverlässiger Molkereigehilfe sucht (6833

Dauerstellung

für Kessel u. Maschinen. Suchend. ist imstande, eine größere, neuzeitliche Maschinen- u. Lichtanl. zu führen, sauber instand zu halten und kleine Reparaturen, sowie Lötarbeit, Bohrungen, Gewindeschneiden, Leitungen legen, gewissenhaft auszuführen. Auch ist er mit Kühlmaschine, Separatoren und Butterfertiger vertraut. Suchender besitzt gute Zeugnisse und ist durchaus zuverlässig und ehrlich. Antritt beliebig. **Hasse, Marienthal** Post Regenthin, Krs. Arnswalde.

Für mein. Sohn, welcher Ostern die Schule verläßt, groß, kräftig u. intellig., Lust zum Fache, suche ich **Lehrstelle** in Molkerei für Ostern 1920. (6843 **Edwin Körner,** Käsereibesitzer **Schönau bei Leipzig.**

Für meinen Sohn, 17 Jahre alt, gesund und kräftig, suche zum 15. d. Mts oder 1. Dezbr. (6673 **Lehrstelle** in einem Molkereibetriebe. Gefl. Angebote erb. **Th. Edelmann Netzthal, Krs. Wirsitz.**

Suche für jungen Mann, 15 J. alt, welcher ½ Jahr gelernt und seine Stelle wegen Fortgang des Verwalters aufgeben mußte zu sof. **anderweitige Stelle** wo er seine Lehrzeit beenden kann. Angeb. erbittet (6625 **Wilh. Ebel,** Molk.-Verwalter **Zamow** b. Zarben, Pommern.

Wir suchen für flotte, gewandte **Meierin** 20 Jahre, für Butterei und Kontor Stellung zum gelegentlich. Antritt. Dieselbe ist flotte Rechnerin u. in Milchannahme und Abrechn.-Wesen großer Genossenzahlt bewandert. **Molk.-Genossenschaft Werben** Spreewald. (6919

Junge Meierin mit allen Facharbeiten vertr., keine Arbeit scheuend, sucht sofort od. zum 1. 12. Stellg., wo sie sich im Haushalt und Kontor betätigen kann. Werte Angeb. erb. die (6887 **Meierin Emma Manthey Bresow,** Post Pribbernow Krs. Cammin in Pommern.

Gewandte Meierin s. Stellg. als Verkäuferin oder sonst. Vertr.-Post. Selb. ist auch im Haush. bewand. Werte Angeb. erb. **Pleick, Barsunen** bei Gillandwirszen, Ostpr.

Für junge, kräftige (6881 **Meierin** die in meinem Betriebe gelernt hat und die ich empfehlen kann, suche zu sofort anderweitig bei bescheid. Ansprüchen Stellg. Angeb. erb. **D.-Meierei Ponarth, A. Mertins,** od. dir. an **Meierin Ida Raudonus Königsberg,** Brandenbgstr. 43.

Meierin **Äußerst tücht., saubere Meierin** mit guten Zeugnissen, sucht zum 15. 12. oder 1. Jan. 1920 Stellung für Butterei. Selb. legt auch bei sonst. vorkomm. Arbeiten Hand an. Geg. wenn mögl. Königsberg oder Umgegend. Recht baldige frdl. Angebote unter **6874** an diese Zeitung.

Alle Anzeigen von Nr. 6777 ab [u]**nd nach Erscheinen der vorigen** [N]**ummer der Molk.-Ztg. bestellt.**

Der Milchwirtschaftliche Anzeiger [a]m vorigen Sonnabend enthielt

16 Stellenangebote

4 Molkerei-Verkäufe

[w]elche für die vorige Molkerei-[Z]eitung infolge der langsameren [Z]ugverbindungen zu spät einge-[ga]ngen waren.

Stellesuchende können daher [ni]chts besseres tun, als für 40 Pfg. [de]n Milchwirtschaftlichen Anzeiger [be]i ihrer Postanstalt für November [un]d Dezember zu abonnieren oder [si]ch denselben von uns kommen zu [la]ssen gegen Einsendung von 1 ℳ.

20000

Expl. verkauft

innerhalb 5 Jahren von

Hühnerhaltung gewinnbringend?

von J. Schilling.

Praktische, auf eigene Erfahrungen begründete, sachgemäße Ratschläge zur rationellen Hühnerzucht zwecks Erzielung des höchsten Eiergewinns, auch im Winter.

Ein sicherer Beweis, wie mit einem Hühnerbestande von nur 10 St. schon ein Reingewinn von 50 Mk leicht zu erzielen ist.

Hühnerhaltung — der beste Nebenerwerb! 6. Aufl. (19.—23. Tausend). Preis 80 Pfennig.

Buchhdlg. der Molkerei-Zeitung Hildesheim.

Stellen-Angebote.

Milchrevisor

[de]r die Milcherzeugung u. die Ab-[ga]be der Milcherzeugnisse auf dem [La]nde prüft, melken kann u. mögl. [R]adfahrer ist, für den Bezirk der [A]mtshauptmannschaft Pirna i. Sa. [ge]sucht. Zunächst schriftl. Angebote [m]it Angabe des früheren Berufs [un]d etwaigen Zeugnissen sind unt. [B]ekanntgabe der Geh.-Anspr. an [di]e **Amtshauptmannschaft Pirna** zu [ri]chten. (6920

[Z]um sofortigen Antritt geeignete [P]ersönlichkeit als (6880

Milchkontrolleur

[ge]sucht. Meldungen mit Lebens-[la]uf und Zeugnisabschrift. sind unt. [A]ngabe der Geh.-Anspr. zu richt. an [K]**reisausschuß Stolzenau a. Weser.**

[S]uche zum 1. 12. einen jungen

Gehilfen

[de]r sich keiner Arbeit scheut, auch [m]it Pferden umgehen kann. Ge-[ha]lt 75 ℳ bei freier Station und [K]assen. (6973

[H]**erm. Herbst,** Käs. mit elektr. Betr. [N]**eckenstädt** b. Wasserleben a. Harz.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein unverheirat., tüchtig., an strenge Tätigkeit gewöhnter Molk.-Fachmann, welcher radfahren und auch melken kann, auf dem Gebiete der Milcherfassung erfahren, als

Kreismilchrevisor.

Vergüt. mon. 400 ℳ, Fahrradentschädigung 50 ℳ. Bewerb. nebst Zeugnisabschrift. sind zu richten an 6876) **Kreisfettstelle Torgau.**

Die Kreisfettstelle Nienburg Weser stellt zum baldigen Antritt tüchtig., energischen (6890

Molkereifachmann

zur Kontrolle der Kuhhaltung. ein. Bewerber, die über genügend prakt. Erfahrungen in der Milch- u. Fettwirtschaft verfügen, und denen ein gewisses Verständnis in der Beurteilung des Milchviehs eigen ist, wollen sich melden.

Der Vorsitzende d. Kreisausschusses.

J. A.: Hillmer.

Kreisrevisor

zur Überwachung der Milchablieferungen der mit der Beurteil. aller einschlägig. Fragen vollkomm. vertraut und energisch ist, auch Probemelken kann, für sofort gesucht. Angebote mit Geh.-Forderung umgeh. an den (6974

Kreisausschuß Wittlage

Bez. Osnabrück.

Tüchtiger Milchrevisor

zur Revision der landwirtschaftlich. Betriebe im Kreise Saarlouis sof. gesucht. Geeignete Bewerber mit den nötigen Fachkenntnissen wollen sich unter Angabe der Gehaltsanspr. u. Referenz. schriftlich meld. (6855

Kreis-Wirtschaftsstelle

Landratsamt Saarlouis.

Milch- und Butter-Revisoren.

Zur Überwachung der Butter- u. Milch-Ablieferung gesucht (6849

2 Revisoren

die mit allen einschlägigen Verhältnissen genau vertraut sind. Dieselben müssen ausgebildete Schweizer sein und melken können, sowie genügende Gewandtheit im Rechnen und Schreiben besitzen. Gehalt nach Alter etwa 200 ℳ monatlich und 9 Mark Tagegelder. Antritt sofort. Zeugnisse und Lebenslauf einsenden an den

Kreis-Ausschuß Neiße.

Suche zum beliebig. Antritt ein.

jg., kräftigen Gehilfen.

Betreffender muß Fuhrwerk mit übernehmen u. sich sonst willig jed. Arbeit unterziehen. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen erb. (6829

F. Brunnemann

Molkerei und Mühle

Alt-Zachun in Meckl**bg.**

Jg., anständiges Mädchen

zu sofort evtl. 1. Dezbr. gesucht für Haushalt und Hilfe in Molk. Letzt. Mädchen war 6 Jahre hier, wegen Verheiratung abgegangen. Gutes Gehalt und Behandlung zugesichert.

Dampfmolkerei Gräfenhain

Kreis Sagan. (6925

Molkereigehilfe

zirka 25 Jahre alt, ledig, repräsentationsfäh., mit sehr gut. Umgangsformen, schreib- u. stilgewandt, mit sämtlichen Facharbeit., Milchuntersuchungen, Camembertkäs., elektr. Lichtanlage, Masch.-Reparat. vollkommen vertr., sofort für evtl. zukunftsreiche Stellung gesucht. Nur Bewerber, welche den obigen Anforderungen voll und ganz gewachs. sind, mögen Angebote mit Gehaltsangabe ohne fr. Station, Zeugnisabschrift., Bild unter **A. L. 6950** an diese Zeitung einsenden.

Suche zum 25. resp. 1. einen jung.

katholischen Gehilfen

der auch mit Pferden umgeh. kann.

Molkerei Pömbsen

Krs. Höxter. (6985

Zu sofort (6789

zwei tüchtige Gehilfen

gesucht.

Molkerei Pölzig, Sachs.-Altbg.

Junger kräft. Gehilfe

oder Lehrling

der mit Pferden umgehen kann, bei gutem Gehalt sofort oder später gesucht. (6809

M. Naumann, Dampfmolkerei

Sahlis bei Kohren i. S.

Milchkutscher

nur guter Pferdepfleger, für Molk. Westpreußens zum sofortigen oder baldigen Eintritt gesucht. Angeb. mit Lohnforderung unter **6879** an diese Zeitung.

Wir suchen zu sofort oder später einen an selbständiges Arbeiten gewöhnten (6822

Maschinisten.

Ders. muß gelernter Schlosser sein und sämtl. Reparaturen selbst ausführen. Gehalt nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. an

Schles. **Gebirgs-Molkerei**

zu Friedeberg a. Queis.

Zum baldigen Antritt wird ein tüchtiger, zuverlässiger (6844

junger Mann

zum Milchfahren und für Hilfe in der Molkerei gesucht. Ders. muß guter Fahrer u. Pferdepfleger sein. Angeb. nebst Geh.-Ansprüchen bei freier Station erbeten

Molkerei Schapen, Krs. Lingen.

W. Schäferhoff.

Molkerei Mersch, Bez. Aachen sucht einen (6935

Lehrling

unter günstigen Bedingungen aus gut kathol. Familie.

Zum sofortigen Antritt find. ein arbeitswilliger (6651

junger Mann

in meiner Quarkkäserei dauernde Beschäftigung. Angeb. erb.

Curt Ziem, Käsefabrik

Oderberg i. Mark.

Zum 1. 12. 1919 oder später kann

ein Lehrling

unter günstigen Bedingungen eintreten (6834

Molk.-Gen. Stolno, Kr. Culm, Westpr. **E. Henkel,** Verwalter.

Molkereilehrling

Sohn achtbar. Familie, nicht unter 16 Jahren, kann sofort als solcher bei mir antreten. (6799

Fritz Steffens, Verwalter

Molkerei Schnega

Krs. Lüchow in Hannover.

Suche für städtischen Betrieb eine

tüchtige, ehrliche Meierin

welche auch im Haushalt behilflich sein muß. (6883

Janzen, Molkereibes.

Krojanke, Krs. Flatow.

Suche zu sofort eine tüchtige

saubere Meierin

für Butterei und Hilfe im Haush. Zeugnisse und Gehaltsforderung ist einzusenden. (6893

Molkerei-Gen. Trabuhn in Hann. Krs. Lüchow. **H. Prieß.**

Wegen Erkrankung der jetzigen suche ich zum 1. Dezbr. evtl. etwas früher eine junge (6931

Meierin oder Mädchen

für Hausstand und etwas Hilfe in der Meierei. Gehalt 60 ℳ.

Frau v. Pein

Meierei Wedel in Holstein.

Suche zum 1. Dezbr. eine junge,

tüchtige Meierin

für Molkerei und Haushalt, welche auch Erfahrg. in Weichkäserei hat. Angeb. mit Geh.-Ford. und Zeugn.-Abschrift. erb. (6873

Ellerbecker Meierei, Kiel-Ellerbeck,

Gr. Ziegelstr. 12—14.

Zu sofort eine tüchtige, ehrliche

Meierin

die einen frauenlosen Haushalt v. 3 Personen selbständig zu führen versteht, außerdem die Butterei besorgt, gesucht. (6857

Molkerei Roggenstorf

bei Dassow in Mecklenburg.

Zum 1. Januar (6949

Meierin

für Gutsdampfmolkerei und Küche gesucht. Näheres nach Meldung m. Gehaltsanspruch u. Einsendung von Origin.-Zeugn. Deutsche Gegend.

Frau Domän.-Pächter Zollenkopf

Gramten bei Raudnitz, Westpr.

Gesucht zum sofortigen Eintritt

eine Meierin

die auch Erfahrung im Haushalt hat und gewillt ist, über den Wint. vorwiegend im Haushalt beschäft. zu werden. Angebote mit Gehaltsforderung erbittet (6953

Meierei Wesselburen in Holstein.

Suche für sofort ein (6824

tüchtiges Mädchen

für Geschäft und Haushalt bei Familienanschluß.

Frau Wilh. Haarmann, Milchhdlg.

Elberfeld, Adersstr. 2.

Gesucht junges, kräft. Mädch. als

Lernmeierin

unter sehr günstigen Bedingungen, evtl. eine junge Meierin zur weit. Ausbildung. (6792

M. Titz, Meierei Geschendorf

Krs. Segeberg in Holstein.

Zum baldigen Antritt wird

besseres Mädchen

als Stütze im Haushalt und für Ladenverkauf, bei Familienanschluß gesucht. Angeb. mit Alters- und Geh.-Angabe erbeten an (6788

Frau E. Polensky

Dampfmolkerei Zerbst in Anhalt

Friedrichstr. 129.

Suche zum 1. Dez. ehrliche, fleiß.

Meierin

für Butterei und Hilfe im Haush. Stellung dauernd. Angeb. nebst Zeugn.-Abschriften und Geh.-Forderung erbittet (6793

H. Busche

Dannenberg a. Elbe.

Weg. Nichtantritts der engagiert. **Meierin** such. sofort Ersatz für Betrieb und Mithilfe im Haushalt. Desgleichen einen jünger. **Gehilfen,** der mit Pferden umgehen kann und eine Milchtour mit übernimmt und sich jeder vorkomm. Arbeit willig unterzieht. Antritt sofort od. spät. Angeb. mit Geh.-Anspr. bei freier Stat. u. Kassen erb. **Centr.-Molk. Gerolzhofen,** Unterfranken. (6851

Jüngere Meierin

als 2. Verkäuferin zum baldigen Antritt gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erb. die

Molkereigenossenschaft Riesa

E. G. m. b. H. (6703

Besetzte Stellen.

Stellung besetzt. (6865

Dampfmolkerei Gräfenhain.

Stelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (6895

Molk.-Gen. Baruth, Mark. **Jenz.**

Molkerei Kirschau Stelle besetzt. Den viel. Bewerbern besten Dank.

5

Suche zum 1. Dezember einen durchaus tüchtigen (6832

zuverlässigen Gehilfen

[w]elcher mit sämtlichen ins Fach schlagenden Arbeiten und mit allen Ma-[sc]hinen aufs beste vertraut ist. Angebote mit Zeugnisabschriften erbittet

W. Przybyszewski, Kempen i. Posen.

Dampfmolkerei, Schrotmühle, Saatreinigung.

Käser gesucht!

Zum sofortigen oder baldigen Eintritt wird nach einer landschaftlich [be]sonders schön gelegenen Stadt (Badeort) in Westfalen ein **tücht. Käser** [ge]sucht, der besonders als erste Kraft in der Herstellung von **Kochkäse** gilt. [G]efl. Angeb. mit Gehaltsansprüchen unter **6866** an diese Ztg.

Die französischen Weichkäse

[ih]re Herstellung und Behandlung behandelt in einem soeben bei uns er-[sc]hienenen Heftchen auf 41 Seiten mit 11 Abbildungen der württemb. staat-[li]che Sachverständige für Molkerei- und Käsereiwesen J. Betz. Preis [1] Mark. **Buchhandlung der Molkerei-Zeitung, Hildesheim.**

Gehilfenstelle unter L. S. 6150 besetzt. Bewerbern best. Dank. (6945

Gehilfenstelle besetzt. (6984
Molkerei-Gen. Schönwalde.

Stellen-Gesuche.

Tüchtiger, zuverlässiger
Molkerei-Fachmann
sucht sofort Stellung in einer Harzkäserei, worin er schon längere Zeit tätig war u. sehr gut vertr. ist. Seit 1907 im Fach. Angebote zu richten an
Konrad Richter
Bayreuth (Obfr.)
Moritzhöfen Nr. 3 (Bay.)

Herzliche Bitte! Welche Molkerei würde jg. verheir. Molk.-Verwalter einstellen, welcher schon seit 1. Juli d. Js. stellenlos ist und trotz vieler Bemühung nicht wieder ins Fach kommen kann. Arthur Nachtz in Sandersdorf b. Bitterfeld. (6957

Zum sofortigen Antritt suche für wirklich tüchtigen (6982
Gehilfen
Stellg. Ders. war vor dem Kriege in hiesigem Großbetriebe als Butt.-Meier tätig. Ich kann denselb. sehr empfehlen. Wilken, Insp., Molk.-Genossenschaft Baghand, Ostfrsld. Gefl. Angeb. erb.
Fr. Nieleböck, Schäplitz
Post Klüden, Krs. Stendal

Jg., kräftiger Gehilfe
20 Jahre alt, sucht zum 1. 12. 19 oder später Stellung. (6981
Otto Carls
Molkerei Nordenham in Oldbg.

Suche für empfehlensw. Gehilfen 21 J. alt, jetzt aus Kriegsgefangenschaft zurückgek., Stellung. Hansen, Molkerei Bad Berka. (6976

Kräft., gewissenhafter, selbständig arbeitender, mit sämtl. Facharbeit. bestens vertrauter (6988
Gehilfe
sucht zu sofort oder später Stellung evtl. wo Gelegenheit zur weiteren Ausbildung und Kontorarbeit. gegeben ist. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe an
Wilh. Timpe, Molkereigehilfe
Hoheneggelsen, Krs. Marienburg.

Molkereigehilfe
23 J., der vor dem Kriege $3\frac{1}{2}$ J. in hies. Molkerei als Lehrling tätig war u. erst kürzlich aus der Gefangenschaft zurückgekehrt ist, sucht Stelle als Anfangs-Molker. Eintritt kann jederzeit erfolgen. Gefl. Angebote m. Geh.-Ang. erbet. an
Alois Wild, Altheim
b. Landshut, Niederbayern.

Suche für einen wirklich
tücht. Gehilfen
welchen ich für jed. Posten empfehlen kann, zum beliebigen Antritt Stellung. Selbiger mußte infolge der gesetzl. Bestimmungen seine Stellung verlassen. Werte Angeb. zu richt. an
W. Möller, Rothenmühlen
b. Itzehoe (Holst.).
O. Wommelsdorff, Kiel
Kronshag. Weg 15.

25 jährig., gewissenhafter, fleißiger
Gehilfe
sucht Stell. ohne Gehalt. Arbeiten will er, weil er Lust und Liebe zum Fach hat. Gute Zeugn. u. Empfehl. vorhand. Angebote erbitte unter E. Salzwedel 6907 an diese Zeitung.

Jg., strebs. Gehilfe, vertr. mit all. ins Fach schlag. Arbeit., sucht, gest. auf gute Zeugn., sof. evtl. 1. Dezbr. dauernde Stellung. (6978
Herbert Klupsch, Neumarkt i. Schl. Bahnhofstr. 3.

In jeder Weise tücht., intelligent. Fachmann, leicht kriegsbeschäd., 27 J. alt, sucht zum 1. 12. evtl. zu sofort dauernde Stellung als Gehilfe oder sonstigen Posten. Gefl. Angeb. erb.
Josef Frick
Callsdorf in Lippe
Centralmolkerei. (6980

Tücht. Tilsf.-Käser
der keine Arbeit scheut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu beliebigem Antritt Stellung. Angeb. erb.
R. Presze (6943
Neustubben, Kr. Tilsit.

Suche für meinen Neffen, welch. vor kurzem aus der Gefangenschaft zurück, baldigst (6954
Stellung.
Selb. ist 25 Jahre alt, von Jugend auf beim Fach und mit sämtlich. im Fach vorkomm. Arbeiten best. vertraut Gute Zeugnisse vorhanden. Central-Molk. Lunden in Holstein. Inh.: H. Kohlmorgen.

Meierin, mit all. ins Fach schlag. Arbeit. vertr., sucht zum 1. Dezbr. Stellung für Butterei u. Haushalt. Werte Angeb. erb. Minna Anker, Pigovstieten, Post Cumehnen, Krs. Fischhausen, Ostpr. (6955

Junge Meierin
sucht zu sofort oder 1. Dezbr. Stell. für Butterei, Milchannahme oder sonstigen Posten. Angebote erb.
Anna Trump
Seckenburg, Ostpr. (6979

Ält., tücht., zuverl., vor allem an Ordnung gewöhnte (6975
Meierin
wünscht zum sofortigen Antritt Stellung. Selbige ist befähigt, in allen Zweigen des Faches gewissenhaft und selbständig zu arbeiten. Letztere Jahre war sie meist für Butterei tätig. Werte Angebote erbeten an die
Meierin M. Hauke
z. Zt. in Leipzig-Klzsch.
Klingenstraße 56 II.

Junges Mädchen
19 Jahre, sucht zum 1. Januar oder 1. Februar Stellung zur weiteren Ausbildung. Selbiges würde sich auch gern im Haush. mit betätigen. Gegend gleich. Angeb. erb Luise Fuhrmann, Dampfmolkerei Klaushagen, Kreis Neustettin i. Pomm.

Erfahr. Meierin sucht z. baldig. Antr. Stell., wo sie sich in der Käs. ausbild. kann, evenil. Führung des Haushalts, doch nicht Bedingung. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (6977
J. Schulz
Schwerin a. Warthe.

Suche für tüchtige (6872
Meierin
die wegen Verkaufs der Molkerei außer Stellg. kommt, zu sofort oder später passende Anstellung, mögl. z. Führung des Haushalts und Hilfe in der Molkerei. Pomm., Brandenburg, Meckl. bevorzugt. Angeb. an
Molkerei Wissel
Kreis Wirsitz, Posen.

Jg. Meierin sucht für bald oder später Stellung. Selbiger ist erfahren in Butterei u. Weichkäserei, sowie auch in allen Facharbeiten. Schles. bevorzugt. Werte Angebe m. Geh.-Ang. an Clara Langer, Petrigau b. Bohrau, Krs. Strehlen.

Junge kräftige
Meierin
sucht zum 1. Dezember Stellung. Westpreußen bevorzugt. Gefällige Angebote an (6917
Berta Borchert
Veckenstedt
bei Wasserleben am Harz.

Jg. Meierin in Butterei, b. Kess. u. Maschin, sowie Milchuntersuchen und mit der Abrechn. gut vertraut, sucht zu sofort oder 1. Dezbr. Stellg. Gefl. Angeb. erb. die Meierin der Molkerei Rodewald, Hann. (6810

Suche für sehr intellig., sauberes
Fräulein
40 Jahre alt, welches mein. Haushalt 6 Jahre vorgestanden hat, sehr häuslich, sparsam und fleißig ist, zum 1. Dezbr., früher oder später, Stelle zur Führung eines frauenlosen Haushalts. Selbig. hilft auch gern im Betriebe mit, da sehr arbeitsfreudig. Ich kann es nur empfehlen. Mitteldeutschl. bevorzugt. Angeb. unt. A. S. 6806 an ds. Ztg.

Alleinsteh. gebild. Frau, 28 J. a., fachkund., erfahr. in Milchannahme Buchführ., Mon.-Abrechn., Milchuntersuch., Verkauf, Betriebsarbeit. u. Haushalt, keine Arbeit scheuend, sucht, gestützt auf gute langjährige Zeugn. veränderungshalber zu bald oder später anderweitig angenehme dauernde Vertr.-Stell. Landmolk. bevorzugt. Gegend gleich. übernehme auch gerne selbst. Führung frauenlos. Haush. m. Betriebshilfe. Angeb. unt. 6842 an diese Zeitung.

Alleinsteh., gebildet., Mädchen, 24 Jahre alt, sehr geschäftstüchtig, da in Molkerei aufgewachsen, sowie tüchtig im Haushalt, jedoch mit einem 6 Jahre alten Jungen, sucht
passende Stelle.
Selb. zieht gute Behandlung hoh. Lohn vor. Gefl. Angeb. erb.
Therese Burgstaller
z. Zt. Augsburg-Oberhausen, Bay. Griesstraße 5. (6679

Meierin, 25 J., sucht, gest. auf gute Zeugnisse, sofort oder später Stellg. Selb. ist mit sämtl. Arbeit. des Faches vertr. Angeb. sind zu richt. an Marie Falk, Flensburg, Dorotheenstr. 10. (6751

Junge Verkäuferin
im Molk.-Laden tätig gewesen, gewandt im Rechnen und Schreiben, sucht gleiche Stellung zum 1. 12. 19 oder später. Meld. unter 6699 an diese Zeitung erbeten.

Wirtschafterin
27 Jahre alt, mit sämtlich. Arbeit. im Haushalt und Betrieb, einschl. Mon.-Abrechn. best. vertr., sucht wegen Verheirat. ihres jetzigen Prinzipals zum 15. Dezbr. od. erst. Januar bei bescheid. Ansprüch. anderweitig Stellg. Angeb. unter G. 6320 an diese Zeitung.

Für zwei tüchtige (6452
Meierinnen
die einige Jahre hier im Betriebe gearbeitet haben und hier austreten müssen, weil lt. Verfügung, der größte Teil der Milch nach Königsberg gehen muß, sucht Stellung die
Verwaltung
der Molkerei-Gen. Nautzken.
L. Bartsch.

Suche Stellung zum 1. Jan. 1920 als Obermeier, Expedient od. sonstigen 1. Posten in großem Werke Bin 26 Jahre alt, von Jugend auf im Fach, worüber langjähr. Zeugnisse u. Refer., firm im Abrechn. Wes. Bedien. von sämtl. Molkerei-Maschin., sowie Eismaschin., elektr. Licht- und Kraftanlagen u. Milchzuckerfabrikat. Führe kleine Reparaturen selbst aus, bin an sauberes korrektes Arbeiten gewöhnt. Zur Zeit Absolvent einer Molk.-Schule Gefl. Ang. erb. u. 6905 an ds. Ztg.

Wir suchen für unseren verheirat.
Obermeier
33 J. alt, kaufm. u. technisch firm welch. bereits 4 Jahre vor Kriegsausbruch als solcher hier tät. war und den wir in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen können, zu belieb. Antritt Stellg. als Betriebsleiter oder ähnlichen Vertr.-Posten. Angebote erbittet (667[illegible]
Molkerei Lüben e. G.
Lüben, Schles.

Der Molkereiverwalter
Ebert
wird um Angabe seiner Adresse gebeten. (6801
Molkerei-Gen. Niendorf
bei Schönberg i. M.

Farmer
u. erfahr. Geschäftsmann, Mitte 30 evgl., Nichtraucher, mit kl. Vermög. viele Jahre im Auslande gewesen und erst kürzlich aus der Zivilgefangenschaft zurückgek., möchte in Landwirtschaft oder Geschäft
einheiraten.
Angebote erbeten unter 6783 an ds. Zeitung.

Schönheit suchende Seele!
Wo ist ein junges Mädel, welches mit mir nach gleich. Sterne schaut und einen Freund sucht, zw. baldig.
Heirat?
Bin Fachm. u. Landw. m. nett. Besitz, vermög., 34 J. Briefe erreich. mich u. Ideal 6902 an ds. Ztg.

Buchhalterin im Molk.-Fach, 21 Jahre, kathol., Brandenburg., von tiefster Herzensbildung, sucht auf diesem Wege die Bekanntschaft ein. gebild., strebsam. jg. Mannes zwecks
späterer Heirat.
Molk.-Fachleute od. Kaufleute aus dem Rheinland bevorz. Nur aufricht. Angebote mit Ang. der näh. Verhältnisse nebst Bild erbet. unt. H. 6900 an diese Zeitung Strengste Diskretion zugesichert.

Für jungen, tüchtigen Fachmann mit etwas Kapital habe
Existenz und Heiratsmöglichkeit.
Angebote mit Bild unter 6970 an diese Zeitung.

Jg. Molk.-Bes., 30 J., evgl., mit angenehmen Äußern, wünscht mit Fachm.-Tochter od. tücht. Meierin
zwecks Heirat
bekannt zu werden. Einheirat in Molkerei oder Käserei nicht ausgeschlossen. Angeb. mit Bild unter B. H. 6704 an diese Zeitung. Verschwiegenheit Ehrensache.

Molkerei-Verkäufe.

Die unter Nr. 6264 angebotene **Molkerei ist verkauft.** Allen Bewerbern besten Dank. (6786

Umständehalber verkaufe sofort **meine Harzkäserei** mit der Neuzeit entspr. Verfahren eingerichtet, inkl. Nebenbetrieb., an gut. Bahnverbindung u. Industriestadt gelegen, sowie Ia Wohngeb. u. groß. Obstgarten für 180 000 M. Anzahl. 120 000 M. Nur kapitalkräft. Reflektanten denen daran gelegen ist, gutes und reelles Unternehmen zu erwerben, wollen sich unter Schnellstens 6941 an diese Zeitung melden.

Umständehalb. beabsichtige meine in gut. Gegend Ostpr., an Chaussee und Bahn gelegene **Dampfmolkerei**, Zt. 450 L. im Sommer das vierfache mit guten Gebäuden u. sieben Morgen Wiese und Land sofort zu verkaufen. Fester Preis 80 000 M. Anfragen unter M. 6916 an diese Zeitung erbeten.

Suche eine gutgehende (6779 **Molkerei** mit nicht unter 1000 Ltr. täglicher Anlieferung. Anzahlg. oder volle Auszahlung in jeder Höhe. Bezirk Hannover, Hildesheim, Brschwg. bevorzugt.
H. Löhr, Molkereibesitzer Mehrum, Krs. Peine.

Selbstkäufer sucht bei 20—30 000 Mark Anzahlung **Molkerei** zu sofort oder später zu kaufen evtl. zu pachten. Angeb. unter A. 6805 an diese Zeitung.

Besonderer Umstände halb. verkaufe meine **Dampfmolkerei** verbund. m. Mahlmühle u. Futtermittelhandl. in Meckl., an Chaussee und Bahn gelegen, für den Preis von 130 000 M, Anzahl. 75 000 M. Übernahme kann 1. 12. erfolgen. Angeb. erb. unter P. A. 6798 an diese Zeitung.

Harzkäsefabrik
mögl. mit elektr. Antrieb zu pachten oder kaufen gesucht. (Auch stillsteh.) Evtl. kaufe Geschäft od. Grundstück, das als solche ausgebaut, bezw. eingerichtet werden kann. Brandenburg und Freistaat Sachsen bevorzugt. Angebote unter B. 6818 an diese Zeitung.

Auf rentabl. Molk.-Grundstück s. tücht. Molk.-Fachm. 20—25 000 M. Näh. unter M. M. 6794 an ds. Ztg.

Eleg. Herren-Fahrrad mit prima ausländischer Bereifung, erhalten Sie **umsonst** für die Vermittlung ein. Milchlieferungsvertrages.
Suche **zwecks Lieferung nach Hamburg, Molkerei oder Ortschaft, wo die gewillt ist, Milch zu liefern eventl. kaufe Milchlieferungsverträge.** Für Vermittlung laufende Provision. Angeb. schriftlich erb. u. T. 2972 an **Heinr. Eisler, Hamburg.** (6862

Suche gutgehende Molkerei auch evtl. in Pachträumen zu kauf. Gegend gleich. Kapital genügend vorhanden. Angebote unter 6948 an diese Zeitung.

Kleine Molkerei von 500 Ltr. aufwärts zu pachten, evtl. zu kaufen gesucht bei 15 000 b. 20 000 M Anzahlung. (6947
Fillbrandt, Waltershausen Post Wiersbau, Kr. Neidenburg Ostpreußen.

Beabsichtige meine **Molkerei** Handbetrieb, krankheitshalber am 1. Dezbr. für 5000 M zu verkaufen. Feste Verträge. Ort hat Post- und Bahnstation. 1 Stunde von Großstadt gelegen. Für jungen Anfäng. gut geeignet. Angeb. unter Pomm. 6971 an diese Ztg. erbeten.

Entschlossener Käufer sucht eine gute, reelle (6969
Dampf-Molkerei
zu kaufen. Anzahlung bis 90 Mille. Gefl. Angeb. unter A. F. 474 an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Rentable Molkerei nicht unter 500 Ltr. täglich, zu sofg. oder später gesucht. Kapital genügend vorhanden. Angeb. erb. an **B. Gennburg** (6963 **Sanitz, Mecklenburg.**

Nach Schluß eingegangen.

Molk.-Fachmann beteiligt sich still an gutem Molkerei-Objekt mit **20 000 Mark** bei hypothekarischer Sicherstell. der Einlage. Gefl. Angeb. unter 6968 an diese Zeitung.

Kohlensäure-Kühlmaschine 10 000 W. E. Stdlstg., gesucht. Ausführliche Angebote an (6958 **Zivil-Ing. P. Rüters, Berlin S. W. 11, Dessauerstr. 7.**

Wer liefert größere Posten **Milchlieferungsbücher** mit wasserfest. Glanzlein.-Einband und Zelluloidfenster? Angebote an **Rudolf Mosse, Berlin S. W. 19 unt. J. A. 12450.** (6961

Suche 2 gebrauchte (6961 **Dampf-Rippenheizösen** zu kaufen.
Dampfmolk. Böllen, Ostfrsld.

Wer gebrauchte **Molkerei-Maschinen** zu verkaufen hat oder gebrauchte kaufen will, wende sich mit genauen Angaben unter Reell 6944 an diese Zeitung.

Kompl. Dampfanlage bestehend aus Zweiflammrohrkessel 52 qm Heizfl., 8 Atm. und liegender Dampfmaschine, Ridersteuerung, 25 bis 32 PS, Fabrik. R. Wolf, Magdeburg, garantiert betriebsfäh., sof. lieferbar, evtl. auch einzeln. (6956 **Val. Müller, Magdeburg-Neustadt** Telefon 4901.

Habe nachstehende (6972 **Laboratoriumsgeräte** zu verkaufen:
1 **Gerbers Untersuch.-Apparat** zu 24 Proben, fast neu
65 **Butyrometer**
1 **Dopp.-Permanent-Apparat** für Schwefelsäure u. Amylalkohol
160 **Gummipfropfen** für Butyromet. davon 50 ganz neu
2 **Butyrometer-Stative** zu 48 u. 12 Proben,
Verschied. Liter Amylalkohol
12 **Milchpipetten**, davon 2 Exakt
Verschiedene Säure-, Alkohol und Rahmpipetten
2 **Butterprüfer**
180 **Kochflaschen** mit Glasstopfen z. Konservieren der Milchproben
1 **Thermometer** für Butter, 25 Gr.
40 **Leder-Manschetten** u. 6 **Gummi-Ringe für Kompressor,** neue Fr.-Ware.
Preisangebote an
Engelbert Züll, Molk.-Verwalter Münstermaifeld.

Milchgelddüten
liefert besonders preiswert
Molkereizeitungs-Druckerei Hildesheim.

Sonder-Angebot!

Oele.
Amerikanisches Separatoren-Öl hell, raff., Pr. p. kg 4.00 M
Separatoren-Oel, Destillat . . kg 2.75 M
Maschinen-Oel, Destillat . . „ 2.40 „
Zylinder-Oel „ 3.25 „
Um Einsendung leerer Kannen wird gebeten.

Putzwolle
weiße, Ia Ware kg 2.60 M
bunte, Ia Ware kg 1.75 „
Papierputzwolle „ 1.10 „

Ia Kernleder-Treibriemen

40	50	60	70 mm Br.
25.20	31.50	42.—	49.— M p. m

andere Breiten auf Anfrage.

Verzinnte Blechwaren.
Milchmaße, gest., verz.,

1/4	1/2	1	2 Ltr. Inhalt
4.25	6.50	8.70	11.40 M p. St.

Milchmeßeimer schwere Ausführung

12	15 Liter Inhalt
21.50	27.50 M per Stück

Milcheimer, zylindrisch, mit Ausguß

13	25 Liter Inhalt
27.50	35.— M per Stück

Milchmeßeimer mit Schwimmer, geeicht

15	20 Liter Inhalt
75.—	85.— M per Stück

Rahmständer, rund, nahtlos gestanzt

30	40	50 Liter Inhalt
48.30	65.—	72.— Mk. per Stück

Rahmständer, oval

30	40	50	70 Liter Inhalt
62.—	70.—	77.—	75.— Mk. p. St.

Molkenschöpfer, verzinnt

Form Nr. 611	614
22.—	15.50 Mk. p. Stück

Glaswaren.
Flachbutyromet. Original. St. 3.75 M.
Thermometer, einfache Ausführung

20	25	30 cm lang
1.50	1.85	2.25 Mk. per Stück

Erhitzerthermometer

20	25	32	35 cm lang
4.25	4.50	4.75	5.25 Mk. per Stück

Milchprobegläser mit flachem Boden

50	100	150 Gr. Inhalt
0.70	0.75	0.85 Mk. p. Stück

Glastrichter

10	15	20 cm Durchm.
2.—	3.—	4.50 Mk. per Stück

Bürstenwaren.
Molkerei-Fiberbürsten St. M 5.—
Molkerei-Wurzelbürst. „ „ 6.50
Molkerei-Roßhaarbürst. „ „ 9.50
Fiber-Schrubber, groß „ „ 5.—
Wurzelschrubber „ „ 7.00
Reisstrohschrubber „ „ 2.75
Scheuertücher, gute Ware Stück M 1.95.

Verschiedenes.
Buttersiebe m. Buchenholzrand

26	31	35	40 cm Durch.
9.25	12.50	13.75	16.25 M p. St.

Rotgußventile mit Jenkinsdicht.

1/2	3/4	1 Zoll
21.—	26.—	31.50 M p. St.

Wasseranwärmer, beweglich Stück M 38.50
Pergament-Ersatzpapier, fettd., i. Bog. 75×100 cm, p. kg M 3.80 geschn. i. Form. „ „ „ 3.90
Pergamentpapier, echt zu Tagespreisen.
Blanka-Tinktur, kg M 0.65
Vorsteh. Preise verstehen sich rein netto u. nur verbindl. für Lagervorräte.

Ferner hab. wir abzugeben:
1 gebr. Untersuchungsapparat Laktoskop für 300 Proben, komplett . . . M 275.—
1 gebr. Untersuch.-Apparat nach Gerber für 24 Proben, für Riemenantrieb M 100.—
1 gebr. Vollmilchwage, 100 Ltr Inhalt zu . . . M 175.—

Timmermann & Heimann Hildesheim.
Fernruf 2093. Fernruf 2093.

Größ. kupf. Selterswass.-Apparat mit Manometer, aber ohne Armat. welche leicht zu hab. sind, ein neues Gestell auf einen Handkarren für Flaschenmilch, 1. Etage für 124 Ltr.-Flaschen, billig zu verkaufen. (6960 **Baumgarten, Lippstadt.**

Reiner Tabak
pa. Feinschnitt 23,75, Mittelschnitt 22,75, pa. Grobschn. 21,75, Rippentabak 15,75, pa. Stengeltabak 8,75 pro Pfund. Kautabak 25 Rollen 17,50, Zigarren (Übersee) 70 und 80 Pfg. in 50-St.-Kistchen. Ia engl. Kernseife, dopp. Riegel 350 Gr. pr. Stück zu 7,75 und 8,75, amerikan. Tafelschokolade ½ Pfg. 10,75 M.
Carl Thoß (6959 **Meerane i. Sa., Weberstr. 58.**

Zu kaufen gesucht (6946 **Vollmilch und Magermilch sowie alle Sorten Käse.** Für Nachweis hohe Provision. Gefäße werden gestellt. Kasse im voraus.
Holsten-Meierei, Hamburg Poolstr. 11. Telefon Merkur 9838.

Käsequark u. Molkeneiweiß
prima trockene Ware, sowie alle anderen Sorten Käse kauft laufend bei guten Preisen (6952
Käsefabrik Willy Wegemund Nachflg. E. Schlemp Mahlsdorf b. Berlin, Bahnhofstr. 17.
Auch übernehme die Verarbeitg. für Gemeinden und Kommunalverbände. Großhandelserlaubnis für Käse und Molkereiprodukte.

Quark, Molkeneiweiß sowie sämtliche Sorten Käse kauft zu höchsten Preisen (6967 **Böhmert Sanitäts-Molkerei Bernburg.**

Quark kauft jeden Posten gegen sofortige Kasse. Zahle höchste Preise. Angebote erb. (6966 **L. Töpfer, Käsefabrik, Leipzig-Li.** Calvisiusstraße 15—17.

Quark und Molkeneiweiß kaufe und übernehme zur Verarbeitung gegen Rückgabe von prima Käse. Auch kaufe sämtliche Käsesorten zu höchsten Preisen. Zahle nach Wunsch. Angeb. erb. (6965 **Käserei Rosenig** Kr. Liegnitz, Bahnhof Spittelndorf.

Trockenen Quark kauft dauernd jedes Quantum zu höchsten Preisen. (6962 **Molkerei und Käserei Sommerfeld N.-L. J. Byarsch.**

Eiweiß gesucht
100 Zentner wöchentlich, für dauernd nach Westdeutschland. Zahle höchsten Preis. (6986
Karl Mohr, Halle a. S.

Große Posten Harzkäse in Kisten à 100 Stück zu kauf. ges. Eilangebote an (6987 **K. Franzelius, Bernburg a. S.**

Jede Menge **trockenen**
Quark
sowie
□-Käse u. Camembert
kauft gegen stets prompte Kasse zu höchsten Tagespreisen (6983
G. Rackel, Käsefabrik Altlöbau i. Sa.
Schließfach 24.
Fernspr.: Löbau-Sa. 359.

Suche gute Molkerei

bei hoher Anzahlung zu kaufen. (6892
K. Siedow, Neukalen i. Mecklbg., Bahnhofstr. 36.

Dampf-Molkerei

in milchreicher Gegend Ostpreußens, mit 370 Morgen gutem Boden, dazu gehörenden Gebäuden, Inventar und voller Ernte für 380000 Mark zu verkaufen. Anfragen unter **Reichsnotopfer 6451** an diese Zeitung.

Landgastwirtschaft
früh. Erholungsheim f. Großstädter an herrlichst. Laub- u. Nadelwäld. gelegen, mit Kolonialwarenhandlg. besteh. aus einem Wohnhaus mit Saal und massiv. Stallung, sowie etwas ält. Scheune, an verkehrsreicher Chaussee, ist Fam.-Verhältnisse halber sofort verkäufl. Herrlichste Lage zur Anlage ein. Molk. Drei Nachbarorte sind sofort bereit, ihre Milch zu liefern. Preis 75000 Mark bei 50000 Mark Anzahlung. Reflektanten, welche über mindest. 50000 ℳ verfügen, erhalten nähere Auskunft durch (6813
Otto Kruse, Trebel, Krs. Lüchow Prov. Hannover.

Fachmann sucht gute, reelle
Molkerei
von 500 Lt. aufwärts, er kauft auch Genoss.-Molkerei. Übernahme kann nach Wunsch erfolgen. Ausf. Angebote unter **J. L. 6828** an ds. Ztg.

Reeller Milchlieferungsvertrag
(Pommern) noch 5 Jahre laufend, ist zu verkaufen. Für ledig. Fachmann gute Existenz. Angebote unt. **R. 6871** an diese Ztg. erbeten.

Suche eine (6846
Dampfmolkerei
zu kaufen oder pachten, am liebsten Ost- oder Westpreuß., wo im Wint. täglich 3—700 Lt. angeliefert werd.
Dampfmolkerei Wensowken
Angerburg.

Anderer Unternehmen halb. verkaufe sofort meine gutgehende
Molkerei mit Mühle
Drescherei und Sägerei. Pr. 95000 Mk. bei 60000 Mk. Anzahlung. Angebote unter **A. K. 6841** an diese Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei
an Bahn gelegen, in abzutretendem Gebiet Westpreuß., zu verkaufen. Milchquantum z. Zt. 1200 Ltr., fast keine Magermilchrückg. Friedensquantum 4000 Ltr., 15 Morg. Land 40 Schweine, 3 Pferde. Pr. 150000 Mark, Anzahl. 80—100000 Mark. Angeb. unter **R. S. 6817** an diese Zeitung erbeten.

Tücht. Molk.-Fachm. sucht **Molkerei** zu kaufen, wo 25000—30000 Mk. Anzahlung genügen. Er übernimmt auch Pachtmolk. Geg. Hannover, Brschwg., Magdeburg bevorzugt. Angeb. erbitt. **Franz Jäger, Gitter b** Salzgitter a. Harz. (6795

Kl. Dampfmolkerei
pachtweise oder auch käuflich zu übernehmen gesucht. Schles., Brandenburg od. Sachsen bevorzugt. Gefäll. Angebote erbitte unter **6821** an diese Zeitung.

Zur baldigen Übernahme eine
Molkerei
mit nicht unter 800 Ltr. Tageslieferung zu kaufen gesucht. Anzahlung nach Übereinkunft. (6747
O. Schulze
Rade bei Wittingen, Hann.

Suche eine Molkerei
bei gänzlicher Barzahlung zu kauf. Angebote unter **L. S. 6898** an diese Zeitung erbeten.

Achtung!
Suche sofort Molkerei
auch mit Nebenbetrieb zu kaufen. Geg. gleich. Anzahl. nach Wunsch. Angebote mit Angabe der z. Zt. täglich zu verarbeitenden Milchmenge an (6762
Oskar Hurtienne
Nörenberg, Pommern.

Dampfmolkerei
in Ostpreußen, dicht an Chaussee u. Kleinbahnstat., alles neue Gebäude lieg. Kessel und alles neue Berged. Maschinen, heute noch 600—700 Lt. tägl., ohne Konkurrenz, auf Wunsch nebst Garten noch etwas Land dazu sofort zu verkaufen. Gefl. Angeb. erbeten unter **6638** an ds. Ztg.

Kriegsbeschädigter Fachm. sucht
Dampfmolkerei
reelles Geschäft, nicht unter 500 Lt. täglich, wenig Rückgabe, in deutschbleibender Gegend bei 30—50000 Mk. Anzahlung zu kauf. Thüring. Hannover bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Angebote unter **6402** an diese Zeitung.

Kapitalskräft. Fachmann sucht
Dampfmolkerei
zu sofort evtl. später zu kaufen, nicht unter 1000 Ltr. Milch pro Tag. Angebote unter **A. N. 6403** an diese Zeitung erbeten.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (6124
Wilhelm Riecke
Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Von einem tücht. Fachm., Selbstreflektant, wird bald eine (5950
Dampfmolkerei
auch mit Landwirtschaft, zu kaufen gesucht. Anzahlung bis **100000 ℳ** vorhanden.
H. Gröger
Wenden in Brschwg.

Fachmann sucht gutgehende
Molkerei
zu kaufen. Anzahlung bis 60 Mille. Spekulationsobjekte u. Vermittler ausgeschloss. Angebote unter **5760** an diese Zeitung.

Entschlossener Käufer
sucht eine lukrative
Dampfmolkerei
sofort zu erwerben. Kapital ist in jeder Höhe vorhanden. Gefl. Angeb. unter **5542** an diese Ztg.

40000 Mark

zum Ankauf einer hochrentablen Molkerei gegen hohe Verzinsung und Lieferung von Produkten zu sofort gesucht. Habe 20000 Mark eigenes Kapital. Angebote unter 6891 an diese Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei
nicht unter 500 Ltr. sofort zu kaufen gesucht. Bedingung deutschbleibendes Gebiet. Antritt sofort. Angebote an (6623
Kowalke, Batteick in Pommern Kreis Schlawe.

Suche bei 20—30000 ℳ bar. Anzahlung gute, reelle (6145
Molkerei
zu kaufen.
Molk.-Verwalter Ed. Taubitz
Trebnitz, Schlesien.

Molkereibesitzer sucht zum Ankauf einer zweiten Molkerei zirka
50 Mille
aber nur gegen Lieferung von Tilsiter, Limburger und Camembert. Gegend polenfreies Westpr. Gefl. Angeb. unter **6848** an diese Ztg.

Strebs. Käsereibes. sucht zu sofort gegen gute Verzinsung u. Sicherheit größ. Unternehmungshalber
30—50000 Mark.
Stiller Teilhaber oder auch Nichtfachmann angenehm. Angeb. erb. unter **Reellität 6940** an ds. Ztg.

Brieflicher Kursus in
Molkerei - Buchführung
einschließlich sämtl. Lehrbücher u. Formulare, gediegen, gründlich. Hervorragende Erfolge. Zahlreiche Anerkennungsschreiben. Verlangen Sie Prospekte kostenfrei. (6184
C. Blank
Landwirtschaftliches Rechnungskontor und Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde-West.

Kauf-Gesuche.

Vierfach wirk. Duplex-Dampfpumpe eine für Kesselspeisen und eine für Wasserförderung. Ang. d. Zylind.- u. Plüngerdurchm. u. welch. Fabrikat mit Preisang. unter **6755** an diese Zeitung.

Schrotmühle
für Kraft- oder Handbetrieb von Molkerei Westpreußens zu kaufen gesucht. Angebote unter **6763** an diese Zeitung.

Quarkversandfässer
am liebsten mit Verschlußdeckel sof. zu kaufen gesucht. Angeb. mit Prs.-Angabe erbittet (6927
Heyer, Molkereibesitzer
Magdeburg, Halberstädterstr. 127.

Ein Vollmilchvorwärmer
oder Pasteur, Stdlstg. 1000 Ltr., zu kaufen gesucht. (9612
Molkerei Pittersdorf
Oberfranken.

Vollständiger, guterhaltener
Dampfdreschsatz mit Lokomobile
und Riemen zu kaufen gesucht. Auch einzeln. Angeb. an (6864
Dampfmolkerei Gräfenhain.

Wir suchen zu kaufen etwa 50 alte nur gut erhaltene, verzinnte (6790
Milchkannen
mit Hebelverschluß,
1 verzinntes Milchannahmebassin
etwa 800—1000 Ltr. Fassung
2 gut verzinnte Milcheimer
mit Tülle.
Magistrat Quedlinburg.

Zu kaufen gesucht in nur gutem, betriebsfähigen Zustande (6827
1 Elektromotor 3—5 PS,
1 Alfa-Separator, 700—1400 Ltr. Stundenleistung
1 Butterfaß, 80—120 Ltr. Füllung
Meßeimer für 10 bezw. 15 Ltr.
1 Butterkneter.
Angebote mit Preis an
Revisor Wodoszik
Gießen, Wieselerweg 40.

100 bis 200 Stück Rohrhorden
kauft sofort. Angeb. erb. (6825
Käserei Rosenig
Kreis Liegnitz.

Gebrauchte Käsemaschine Automat und ca. 1000 Stück Rohrhorden
zu kaufen gesucht. (6911
Central-Molkerei Sagan.
W. Brühs.

Gebrauchte, größere (6820
Zentrifuge
zu kaufen gesucht.
Bense & Eicke, Einbeck
Chemische Fabrik.

Suche zu sofort eine guterhaltene
Engelmannsche Quarkmaschine
oder ähnl. System zu kaufen, sowie
Horden und Holzkisten.
Angebote mit Preisangabe u. Beschaffenheit an (6819
Hahn
Butzig bei Laskowitz, Westpr.

Gebrauchte Buttertonnen
in größeren Mengen zu kauf. ges. Angebote unter **6867** an ds. Ztg.

Speisepumpe mit Riemenantrieb sowie Röhrenvorwärmer
zu kaufen gesucht. (6852
L. Krieg, Tiegenhof, Westpr.

Gebrauchte, aber gut erhaltene
Käsemaschine
(Lübbers Automat) sofort zu kauf. gesucht. Angeb. mit Preisang. erb.
Centralmolkerei und Käsefabrik Alberstedt
bei Oberröblingen a. See.

Guterhaltener Butterfertiger
zirka 500 Ltr. fassend, und **Holstein. Faß und Kneter** zu kaufen gesucht.
K. Hillenbach, Molk.-Verwalter
6845) **Drabenderhöhe,** Rhld.

Suche 2 gebrauchte (6552
Käseform-Maschinen.
Dampfmolkerei und Käsefabrik Göhrde bei Lüneburg.

Bin Käufer von (6634
Echt-Pergament-Ersatz
und bitte um Angebote.
P. P. Häußler
Neuteich, Westpreußen.

Zu sofort suche einen (6638
Friedrichs Dampfsparmotor
Derselbe muß noch betriebsfäh. und gut erhalten sein. Stärke 4 bis 6 PS.
Molkerei Bad Driburg.

Kauf-Angebote.

Verkaufe folgende, guterhaltene Sachen: (6934
1 Flammrohrkessel, 1910 erbaut, 24 qm Heizfl., 10 Atm. Druck
1 lieg. Dampfmaschine, 25 PS, 1910 erhalten
1 Alfa-Separator mit Vorgelege
1 Butterfaß, Holsteiner, zirka 250 L. Verbutterung
1 Butterkneter, ca. 1,50 m Durchm.
1 Rahmkühler
Transmissionen mit Riemenscheib., Werkzeuge usw.
Die Sachen könn. sofort geliefert werden. Gefl. Angeb. erb.
Heinrich Ebers, Molk. Hilgermissen
Krs. Hoya a. Weser.

Käseschürzen aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware
Käseschürzen aus grauem Drillich, Friedensware
Holzschuhe niedere (Galloschen) und Einschnaller
Käsetücher aus Hanfgarn, Fried.-Ware
Fibre- und Wurzelbürsten, Stahldrahtbesen, Piassavabesen usw.
P. P. Häußler
Neuteich, Westpreußen. (6897

Butterkneter mit Kraft- u. Handantrieb, (6826
Separator m. Kr.- u. Handantrieb
Milchkühler, Quarkmühle, Motor mit Transmission u. Riemen
zu verkaufen.
F. J. Rösler, Gröba a. E.

Rundkühler
350 Ltr. Stdlstg., Friedensware, gebraucht, gut erhalten, für 300 Mk. ab hier ohne Verpackung abzugeb.
Jean Bonnes (6914
Bad Kreuznach, Schloßstraße 12.

Schrotmühle
nig gebraucht, Marke Rapid, für
mpf- od. Motorbetrieb, verkauft
5) **Molk. Nieder-Gemünden.**

Gebr., gut erhaltene (6906
Klauenkuppelung
mm Bohrung mit Schleifring,
mierbüchse, Ausrück- und Fest-
lvorrichtung wegen Veränderung
lig zu verkaufen.
Eimsbütteler Meierei
amburg 6, Weidenallee 49—51.

1 Alfa-Kraftseparator
B. 7, Modell 1913, 3000 Lt. stdl.
stung, kompl. mit Schneckenantr.,
gut erhalten, sowie (6924
1 Butterkneter
raucht, Tellerdurchm. 1,50 Mtr.,
belegt mit Mahagoniholz, hat
iswert zu verkaufen.
Molkerei H. K. Zimmer
Grünberg in Hessen.

Gebrauchter, guterhaltener
Butterkneter
120 cm Tellerdurchmesser, für
Kraftbetrieb
gebrauchte, aber neu justierte
und geeichte
Vollmilchwage
auf hohem Gestell, mit 30
Liter haltendem Wiegegefäß
ebensolchen Mahlerschen
Magermilchverteiler
sowie verschiedene gebrauchte,
aber auf neu hergerichtete
runde kupferne und flache
Milchkühler
hat preiswert abzugeben
Emil Stiefel, Stuttgart.

Verkaufe (6830
Astra-Butterkneter „Primus“
Kraft- u. Handbetrieb, Maha-
tteller, 75 cm Durchmesser, wen.
raucht. Preis 300 M.
P. Schulz, Schlag-Sulsdorf
bei Rieps in M.

Alfa-Separator, 600 Ltr. Stdlstg.
Milchpumpe
Butterfaß, 300 Ltr. faſſ., fast neu
rden als überzählig abgegeben.
gebote mit Preisang. an die
Städt. Molkerei Lahr, Baden.

Liegende Dampfmaschine
-6 PS, tadellos erhalten, billig
verkaufen. (6854
Vollheim & Rössing
Halberstadt.

Zu verkaufen: (6847
60 Stck. neue Buttertonnen
Stück 4,50 M
1 Rundrohrflächenkühler
0 Ltr. Stdlstg., ganz neu
Stück gebrauchte Treibriemen.
Molkerei Dammer
Krs. Namslau.

Wegen Verkleinerung des Betrie-
s haben wir einen sehr gut erh.
Alfa, Modell 1908
eiswert abzugeben. Angeb. unt.
N. 6908 an diese Zeitung.

öffel u. Gabeln! Billig!
aus Rein-Aluminium:
öffel oder Gabeln Dtzd. 10,— M,
ffeelöffel Dtzd. 6,50 M, **Tisch-**
ff. fein Ebenholzheft Dtz. 25,60 M
68) **J. Tannen, Gronau 36,** Wfl.

orschriftsmäß. Bahnversandschild.
Milchtransportkannen u. Milch-
ſſer in Messing- und Zinkblech,
rden schnellstens u. sauber aus-
führt. Auswärtige Bestellungen
langen innerhalb 2—3 Tagen zur
sführung. Gleichzeitig empfehle
sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Zum
Jahreswechsel
erforderlich werdende Anschaf-
fungen von Büchern und Druck-
sachen für die Milchannahme,
den Betrieb, die Abrechnung,
den Verkauf und Versand,
insbesondere die Haupt- und
amerik. Tagebücher
wolle man schon jetzt bestellen,
da die Bestellungen zum Jahres-
ende sich so zusammendrängen,
daß nicht immer wunschgemäß
geliefert werden kann. Man
bestelle schon jetzt bei
Ad. Eßich & Co.
Oldenburg i. Oldbg.

Milchtransportkannen
Meßeimer, geeicht, **Ständer, Siebe, Gemäße**
Bassins, verz. Molkerei - Geräte.
Hermann Th. Jordan, Molkerei-technisches Geschäft
Bln.-Charlottenburg, Kantstr. 106.
Fernsprecher: Amt Wilhelm 2662.

Ia prima
Schmierseife
garantiert hochschäumende, schnittfeste und fetthaltige Ware, stets sofort
lieferbar in Eimern à 20 Pfund, in Kübeln à 50 Pfund und in Tonnen
à zirka 100 Pfund, per Zentner 165,— M einschl. Emballage. (6861
Rümling & Co., chem.-techn. Produkte
Hamburg 8, Cremonhaus.

Ammoniak, Kalkstickstoff
Thomasmehl
laufend nur in Ladungen, gegen guten, trockenen, ein-
wandfreien Quark abzugeben. Leistungsfähige Molkereien,
die zur Abgabe von größeren Mengen Quark sich ver-
pflichten, wollen sich wenden an (5956
Haus Isern, Calvörde b. Braunschweig.

Eiweiß kaufen
dauernd große Posten zu den höchsten Tagespreisen. (4792
Gebr. Burgwedel, Wittenberge, Bez. Potsdam.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

Kühlmaschine
schwefl. Säure, 6000 Kal., gut er-
halten, billig abzugeben. (6910
Zentral-Molk. Tennstedt i. Thür.

Komplette, moderne
Molkerei-Einrichtung
preiswert zu verkaufen. Anfragen
unter **6680** an diese Zeitung

Habe zirka 2 Ztr. echtes, wasser-
dichtes
Pergamentpapier
in Rollen und zu 1/1-Pfundstücken
geschnitten, abzugeben. Gefl. An-
gebote unter **G. S. 6706** befördert
diese Zeitung.

1 stehender Röhrenkessel
1912 erbaut, 12 qm Heizfl., 7 Atm.
1 lieg. Einflammrohrkessel
10 qm, 10 Atm., hierzu (6715
1 lieg. Expansionsmaschine
von 10—15 PS kompl., Anlage mit
Speisepumpen und Rohrleitungen
sofort verkäuflich. Anlage ist 1903
erbaut.
Ingenieur Rudolf Beck
Trier a. Mosel.

Vacuum - Apparat
komplett mit Luftpumpe und ein-
gebautem Dampfentwickler, aus
Kupfer, Fried.-Arbeit, nur 14 Tage
zur Yoghurtbereitung benutzt, 31
Liter Inhalt, zu verkaufen. Adr.
erbeten unter **D. R. 43** an **Rudolf**
Mosse, Dresden-A. (6612

Wegen Betriebsveränderung ver-
kaufe folgende, fast neue Maschin.,
welche nur 5 Jahre im Betrieb ge-
wesen und tadellos erhalten sind.
1 Bergedorf. Dampfmaschine, 6 PS,
mit Muschelschieber
1 Pendelrahmreifer, 600 Ltr. Inh.,
1 Astra-Sparkühler u. Wärmeaus-
tauscher, 3000 Ltr. Stdlstg.
1 doppelte Räderpumpe f. Mager-
und Vollmilch und (6598
1 einfache Räderpumpe.
Emil Bahr, Molkereibes.
Mühlhausen, Krs. Pr. Eylau.

500 Stück eichene Milchfässer
amtlich geeicht, mit konisch. Deckel-
verschluß, zirka 40 Ltr. Inhalt, sof.
lieferbar. (6594
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstr. 49.

Eine neue Käsewanne
noch nicht gebraucht, Friedensware,
1000 Ltr. Inhalt, sofort preiswert
zu verkaufen. (6603
Molkerei Ruhland, O.-L.
Telefon Nr. 40.

Buttertonnen
gebraucht, gut verbött-
chert und gereinigt, zum
Preise von Mk. 4.00
Tonnen zum Eiweißversand
per Stück 3,25 Mk.
sofort lieferbar. (6604
Gesellschaft f. Herstellung
v. Nähr- u. Futtermitteln
m. b. H.
Hannover - Linden.

Eine neue (6355
Alfa-Molkerei-Einrichtung
Fried.-Qualität, 600 Ltr. Stdlstg.,
beabsichtigt gegen Selbstkostenpreis
zu verkaufen
Kreisfettstelle Neuwied.

Lokomobilen, Pressen,
Kraftpflug, Dreschkasten
durchweg Friedensmetallager, ver-
kauft sofort (6269
Pagel, Greifenberg in Pom.

Kasein

liefern (6520
Schuncke & Co.
Chemische Fabrik
Hamburg 19.

Harzkäse
und jeden Posten Speisequark
auft u. bittet um Angebote (6494
Herm. Pöhlitz, Käse-Engros
Weißenfels a. S. Telefon 736.

Kaufe Quark, Eiweiß
und andere Käsesorten
u höchsten Preisen. (6695
A. Kirsig, Hamburg 22
ernspr.: Elbe 9521. Gegr. 1876.

Kaufe ständig kondensierte und
erilisierte (6717
Milch, sowie alle Sorten Käse.
asse nach Wunsch.
M. Buß
Bremerhaven, Ankerstr. 50.
Telefon 1612.

Kaufe gegen Kasse jeden Posten
Käse, Quark, Molkeneiweiß
sowie alle anderen Lebensmittel.
Hartungs Butterhaus
Pirna a. E. Telefon 783.

Kaufe jeden Posten (6713
Quark und Käse
ahle höchste Preise.
Hans Rau, Leipzig-Lindenau
Calvisiusstr. 13. Telefon 33 513.

---

uark und Molkeneiweiß

uft laufend zu höchsten Preisen
O. Gralka (6505
Berlin-Reinickendorf
Provinzstraße 23.

Quark
uft zu höchsten Preisen jedes
uantum. (6471
Hermsdorfer Käsefabrik
Otto Hoffmann
Hermsdorf-Kynast.

Bin jederzeit Abnehmer für jed.
osten (5917
Quark und Molkeneiweiß
egen Preis und Versandregelung
ehme ich auf Wunsch persönliche
ücksprache.
Franz Kirsch, Käsefabrik
Wilsdruff i. Sa.

Quark und Molkeneiweiß
uft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark
uft jeden Posten zu höchst. Preis.
r regelmäßigen Lieferung. (5791
Karl Bruns, Zentralkäsefabrik
Algermissen i. Hann.

Quark und Molkeneiweiß
uft jedes Quantum und zahlt die
öchsten Preise. Für Vermittlung
he Provision. (4660
arz. Käsefabr. Michelmann & Co.
Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark und Eiweiß
ockene Ware zur dauernden Lie-
rung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Quark
uft zu höchsten Preisen laufend
des Quantum (6530
Molkerei Colditz in Sachsen.
Richard Owe.

Quark
frische, trockene Ware, sowie
Molkeneiweiß
frische, weiße, trockene Ware u.
alle Sorten Käse
uft (4821
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Fritz Richter, Hamburg 15

Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum

(Inh.: Jos. Menke)

kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.

Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.

Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte Hartkäse wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

Quark und Molkeneiweiß

kauft regelmäßig jedes Quantum, für Vermittlung hohe Provision.
Kurt Thiele, Käsefabrik, **Greiz** i. Vogtl.

Quark

kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Emil Stein, Auerswalde i. Sa.

Käsefabrik
kauft laufend jeden Posten, auch ganze Ladungen u. Produktionen

Quark und Eiweiß

zu dem höchsten Tagespreis. Leere Tonnen sende franko jeder Station. Vermittler erhält laufend hohe Provision. Kasse sofort nach Empfang, event. im voraus auf Abrechnung.
Erbitte Probesendungen nach **Oberlichtenau i. Sa.**

Süßmolken

event. auch **saure Molken**
für dauernd zu kaufen gesucht. Gefl. Anerbietungen unter Angabe der Menge und des Preises an
Chemische Fabrik Güstrow.

Milch

kaufen ständig jedes Quantum. Kannen u. Kaution werden auf Wunsch gestellt. Jahresabschluß angenehm. Ebenso sämtliche Sorten **Käse.** (5206

Milch-Großhandlung
Wilh. Haarmann, **Elberfeld** **Friedrich Lückel**
Fernruf 3110. Fernruf 4463.

Vollmilch, Magermilch,
Buttermilch, sowie sämtliche
Molkereiartikel, Eier
kauft bei Stellung entsprech.
Sicherheit in eigenen Gefäßen
und Kisten (6234
Friedrich Rosner
Berlin 39, Pankstr. 91.

Suche wöchentlich (5507
2—3 Faß Quark
zu allerhöchstem Preis. Kasse im voraus.
H. Bussenius, Käserei
Groß-Ottersleben, Bez. Magdbg.

Max Kiel, Käsefabrik

Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten fertige Käse
wie **Tilsiter, □-Käse** usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit
werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch

pasteurisiert und tiefgekühlt, kauft jedes Quantum, evtl. auf Jahresabschluß. Kannen und Sicherheit werden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Speisequark u. Hitzquark

Molken-Eiweiß
□-Käse, Harzer Käse
sowie sämtliche anderen Käsesorten kauft ständig in jeden Mengen (5911

Christian Hari
Breslau II
Tauentzien-Straße 87
Fernsprecher Amt Ring 8350.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt
Bremen.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier

in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Wilh. Pagel

Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Camembert- und andere Weichkäse kauft
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Bin jederzeit Abnehmer für jed. Posten (949
Quark
Wegen Preis und Versandregulier. nehme ich auch persönliche Rücksprache.
Käsefabrik Otto Kolle
Braunschweig, Wilhelmstr. 74.

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen. Für Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum** i. Hann. Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
Leipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereinigte Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr. Amt Humb. 2500.

Quark

in regelmäßig. Lieferungen gesucht.
Heinr. Willke, Käserei
1994) **Harsum** b. Hildesheim.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Carl Körner
Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem Quantum
Quark
und Eiweiß.
Gute Preise.
Gute Provision

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

C. Menges

Großhandlung

in Butter, Margarine, Marmelade sowie anderen Lebensmitteln

Berlin N. 39

Tegeler Straße 4

Fernsprecher: Amt Moabit 2171. — Gegründet 1890.

Trete mit erstklassigen Molkereien und Molkerei-Verbänden, Eier- und Käselieferanten in Verbindung.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899 — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Quark

kauft in jeder Menge zu höchsten Preisen und kulantesten Bedingungen
Käsefabrik Spandau
Stadtpark.

Quark-

Fehler entstehen am häufigsten bei mangelhafter Pressung, die Molke bleibt im Quark und hierdurch wird derselbe bittersauer. Nie kann hiervon ein gutes Fertigprodukt hergestellt werden!

Wollen Sie immer guten einwandfreien Quark herstellen, so schaffen Sie meine patentamtl geschützte Quarkpresse an, mit welcher man — ohne extra Anwendung von Tüchern einen tadellosen Quark schnell pressen kann. Preis pro Stück Mark 275.— Montageschlüssel extra Mark 7.50.

Wollen Sie einen hochfeinen Sauermilchkäse herstellen, welcher bedeutend besser wie Harzer oder dgl. Sorten ausfällt, weniger Arbeit und weniger Unkosten verursacht, so schaffen Sie meine Patent-Käseformpresse an, dieselbe macht sich in ganz kurzer Zeit bezahlt, da Trockenheizen der Käse überflüssig geworden ist und Massenfabrikation hiermit ermöglicht, wie bei keiner anderen Einrichtung; à Stück kostet Mk. 180.— Montageschlüssel extra Mk. 7.50 ab hier gegen Nachnahme.

Ferner kann man mit meiner Patent-Käseformpresse, — jede gewünschte kantige Form, jede gewünschte runde Form, von Tilsiter Größe, bis zum kleinsten Harzer herstellen und zwar aus ganz frischem Quark und mit besonderen Vorteilen nach meinem bewährten Vorreifeverfahren, ohne Natron-Zusätze. Auf Wunsch stelle zur Einarbeitung tüchtige Fachleute zur Verfügung und gestatte jedem Interessenten meinen Betrieb, ohne vorherige Anmeldung zu besichtigen.

Quarkmühlen für Kraft, Tagesleistung 70—80 Ztr., stets vorrätig. Prospekte gratis und franko. — **Quark kaufe stets zu!** (5615

Friedr. Franz Krumbach, Käsereibesitzer
Brüssow, Bez. Potsdam.

Haben Sie **Quark** frei?

Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Erbitte Angebot in **großem Harzkäse** 300 pro Woche bis 500 Kisten.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern,** Bez. Magdbg.

Kaufe regelmäßig (6465
Buttermilch, Magermilch Molkeneiweiß, Speisequar[k] und jede Sorte Käse
Auf Wunsch Kaution u. Vor- schußzahlung. Kannen werden gestellt. Werte Angebote erb
Plagwitzer Dampfmolkerei
Inh. Otto Zeising
Leipzig-Plagwitz
Fernsprecher 40 778.

Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabri[k] im Großbetrieb
Gegner, Pötschke & Co., G. m. b.
Liegnitz.
Wir übernehmen von Gemeind[en] Kommunalverbänd. u. Molkerei[en] die Verarbeitung von (6
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklief[erung] der fertigen Ware zu sehr günst[igen] Bedingungen. Auch kaufen wir j[eden] Posten
Quark, Tilsit.-, Delikat.-, Badste[iner] und alle anderen Sorten Käs[e] zu den höchsten Preisen. Vermi[ttler] hohe Provision.

Molkeneiweiß
erbitte noch einige Angebote; größeren Lieferungen persönl. Rü[ck]sprache. Kasse nach Wunsch. (6
Molkerei und Käsefabrik
Groitzschen bei Zeitz.
M. Herz.

Kaufe ständig (6
Magermilch
zu höchst. Preisen. Sicherheit w[ird] gestellt. Liefere evtl. fertig. Qua[rk]käse unter günstigen Bedingung[en] zurück.
Käserei Ortenberg, Hessen.

Welche Molkerei würde dauern[d]
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. schriften bitte mit Preis an (4
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen
G. m. b. H.

Achtung Käsereien

Kaufe alle Sorten Kä[se] und Quark zu sehr hoh[en] Preisen. Auf Wuns[ch] persönlich. Besprechunge[n] Angebote an (40
F. W. Zilm, Käsegroßhandl[ung]
Eberswalde, Eisenbahnstr.

Kaufe Quark
zu höchsten Preisen und erbitte A[n]gebote (5
L. Sundermeyer, Käsefabrik
Garmissen, Stat. Garbolzum
Fernsprecher: **Garbolzum** Nr. 8

Sämtliche Sorten Käse wie guter trockener Quark
jedes Quantum, dauernd zu kau[fen] gesucht. Zahle höchste Preise, währe Vorschuß in jeder Höhe u[nd] schließe evtl. persönlich ab. Ang[ebote] mögl. mit Preisangabe an (4
Sasse, Berlin-Britz, Jahnstr. 49
Fernspr. Neukölln 317.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
rscheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die
lebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger“ jeden Sonnabend.
n beiden Tagen Sonderausgabe für Stellenangebote. Ver-
and an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief-
asten“. direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei-
efügt sind. Fachliche Schriftbeiträge zeg. Vergüt. stets erwünscht.
ei Geld- u Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg.
Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl.
Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der
Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger“, enthaltend
sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet
bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie
alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzei-
gen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort,
Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahme-
schluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/28-12
und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 48 | Hildesheim, den 27. November 1919. | 33. Jahrgang

Inhalt.

orschläge zum Abbau der Zwangsbewirtschaftung von Milch und Molkerei-Erzeugnissen. Von Molkerei-Instruktor A. Kirsten-Halle.
ereine, Verbände und Genossenschaften: Fränkischer Molkereiverband.
undschau: Der Viehbestand in Preußen am 1. September 1919 und die Viehmengen im abzutretenden Gebiete. — Wettbewerbsverbot bei einem Molkereikaufe. — Ein bestechlicher Milchkontrolleur. — Dänische Milch für Berlin — Stadtgemeinde und Molkereiverwaltung. — Butterausfuhr von Dänemark nach Großbritannien.
prechsaal: Pflichtgefühl und Standesbewußtsein. — Die Speisung des Dampfkessels. — Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke.
ücherschau.

Vorschläge
zum Abbau der Zwangsbewirtschaftung von Milch und Molkerei-Erzeugnissen.

Von Molkerei-Instruktor A. Kirsten-Halle.

Die Landwirtschaft fordert die Beseitigung der Zwangswirt-haft und unverzüglichen Eintritt in Verhandlungen, welche die littel des Abbaues erörtern.

Die Zwangswirtschaft drückt seit Anbeginn die Preise für Milch nd Molkereierzeugnisse in einer die Erzeugung schädigenden Weise nd leistet damit dem Schleichhandel Vorschub.

Die Erzeuger wurden in ihren Selbstversorgerrechten in immer ehr gesteigertem Maße derartig stark beschränkt, daß sie gezwungen urden, die behördlichen Vorschriften nicht mehr zu beachten und ır Selbsthilfe zu greifen.

Infolge des ständigen Rückganges der Milchabgabe an Molke-eien ist das Fortbestehen dieser Betriebe und damit die Milchver-rgung aus den Molkereien — den allein noch regelmäßig fließen-n Milchquellen — in Frage gestellt.

Ohne beschleunigten planmäßigen Abbau der Zwangswirtschaft ird zweifellos ihr baldiger völliger Zusammenbruch erfolgen. Un-rmeidlich würden dann in der Milchversorgung der Bevölkerung nz gewaltige Störungen eintreten und die absichtlich niedrig ge-altenen Preise würden plötzlich auf ein Mehrfaches hinaufschnellen.

Die Landwirtschaft lehnt die Verantwortung für solche Zu-ände ab.

Der Abbau, d. h. die vorerst nur teilweise Beseitigung der wangsmaßnahmen, hat zu berücksichtigen:

1. Die Sicherstellung der Milchversorgung der Bevölkerung;

2. Das Fortbestehen der Molkereien;

3. Die Beseitigung der die Erzeugung und Milchablieferung be-ndernden Zustände.

Als Mittel des Abbaues werden vorgeschlagen:

1. Die Beibehaltung der Milchablieferung an Molkereien. Der ındwirt fühlt weniger den Zwangsanschluß an Molkereien, d. h. e Verwertung seiner Milch an fremder Stelle, als vielmehr die in eser Einrichtung nebenher bestehenden Zwangsmaßnahmen, welche . beseitigen sind.

2. Beschränkung der bisherigen Beschlagnahme der Milch und lolkereierzeugnisse zwecks Freigabe größerer Mengen für den elbstbedarf im Landwirtschaftsbetriebe und demgemäß auch

3. Beseitigung des theoretischen und in seiner Durchführung un-ntrollierbaren Verbotes des Verfütterns von Vollmilch.

4. Stärkung des Ablieferungswillens der Landwirte durch Be-hlung wesentlich höherer Milchpreise für die Hälfte aller abgelie-rten Milch und Gewährung von Prämien für die Überlassung der m Landwirt nicht benötigten Mengen von Butter und Mager-ilch.

5. Heraufsetzung der Preise für Handelsmilch und Molkereier-ugnisse auf eine Höhe, welche den Milchhandel und die Molkereien den Stand setzt:

a) dem Landwirt einen bestimmten Mindestpreis für die angelieferte Vollmilch und

b) besondere Prämien für Überlassung der vom Landwirt nicht benötigten Mengen von Butter und Magermilch, sowie

c) ausreichende Entschädigung für das Anfahren der Milch zur Verwertungsstelle zu gewähren,

d) die Molkereibetriebskosten zu decken.

Die Bewirtschaftung von Milch und Molkereierzeugnissen bleibt den bisher damit betrauten Stellen zunächst noch weiter überlassen.

Die Durchführung der vorgeschlagenen Maßnahmen bringt der versorgungsberechtigten Bevölkerung die Vorteile, daß

a) alle verfügbare Milch wirklich abgeliefert wird, weil die Gründe zur Selbsthilfe, d. h. zum Selbstbuttern und zum erhöhten Selbstverbrauch der Erzeuger, sowie zum Schleichhandel größtenteils beseitigt werden,

b) die Molkereibetriebe durch voraussichtlich erhöhte Milchanlieferung in ihrem Fortbestehen gestärkt werden, zum mindesten aber nicht durch einen Rückgang der Milchanlieferung geschwächt werden;

c) die Milchversorgung der versorgungsberechtigten Bevölkerung sichergestellt wird,

d) der Übergang zur freien Wirtschaft stufenweise und nicht mit einem so gewaltigen Preissprung erfolgt, wie er bei dem Zusammenbruch oder dem plötzlichen Aufhören der Zwangswirtschaft eintreten würde; er wird von den Verbrauchern weniger hart empfunden werden.

Die Vorschläge werden hiermit, vorbehaltlich einer späteren und örtlich unterschiedlichen Gestaltung durch ein zahlenmäßiges Beispiel erweitert, für dessen Aufstellung ausschlaggebend war, daß die Verwertung der Voll- und Magermilch durch direkten Verkauf sich etwas günstiger gestaltet, als die Verwertung durch Verarbeitung der Milch. Die Kleinhandelszuschläge bleiben hierbei unberücksichtigt.

Nach wie vor gilt als Grundsatz, daß bei der Verarbeitung der Milch die Bezahlung nach Grundpreis und Fettgehalt, für den Milchhandel dagegen die Bezahlung nach Milchmenge maßgebend ist.

Der Landwirt erhält beispielsweise in der Provinz Sachsen von der Milchverwertungsstelle (Milchhändler oder Molkerei) für 50 % der abgelieferten Milch den jetzt bestehenden Höchstpreis von 56 Pfg. und für die übrigen 50 % den doppelten Höchstpreis von 1,12 ℳ, im Durchschnitt der Gesamtablieferung also 84 Pfg. je Liter bezw. Kg. als Mindestpreis ab Hof, dazu bei Lieferung frei Molkerei eine ausreichende Fuhrlohnentschädigung von schätzungsweise 5 Pfg. pro Ltr. Dieser Durchschnittspreis ist bei der Bezahlung nach Grundpreis und Fettgehalt entsprechend zu gestalten; er könnte etwa mit 45 Pfg. Grundpreis und 13 Pfg. für das Fettprozent bemessen werden.

Der Milchlieferant hat das Recht, für jeden Selbstversorger wöchentlich bis 200 Gr. Butter zum Vorzugspreise von 8 ℳ je ein Pfund zurückzufordern, jedoch nicht mehr als 1 Pfund auf je 30 Ltr. angelieferter Vollmilch. Ist die zurückgenommene Buttermenge geringer als 1 Pfund auf je 30 Ltr. angelieferter Vollmilch, so hat ihm die Milchabnahmestelle (Molkerei oder Milchhändler) die unterschiedliche Buttermenge mit einer Prämie von 3 ℳ für 1 Pfund zu vergüten.

Der Milchlieferant darf Magermilch und Buttermilch in einer Menge bis zu 70 Prozent der angelieferten Milch zurückfordern, und zwar bis zu 50 Prozent zum Vorzugspreise von 30 Pfg. je 1 Liter und die übrigen 20 Prozent zum Preise von je 46 Pfg. Nimmt er weniger als 50 Prozent zurück, so hat ihm die Abnahmestelle (Milchhändler oder Molkerei) eine Prämie von 15 Pfg. für jedes Liter geringerer Zurücknahme zu vergüten.

Die Höchstpreise für Milch und Molkereierzeugnisse ab Molkerei wären alsdann, abgesehen von den Kleinhandelszuschlägen und dem

Zuschlag für molkereimäßige Behandlung der Milch, wie folgt zu bemessen:

Vollmilch: ℳ 1,30 für 1 Ltr.
Magermilch: ℳ 0,50 für 1 Ltr.
Butter: ℳ 1100,— für 50 Kg.
Speisequark: ℳ 160,— für 50 Kg.
Käsequark: ℳ 200,— für 50 Kg.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Fränkischer Molkereiverband. Unter der Leitung des Herrn Vorsitzenden Walther fand am 2. November d. J. in Ansbach eine gutbesuchte Versammlung statt. Zu ihr hatten die Stadt Ansbach, die Landesfettstelle und die befreundeten Genossenschaftsverbände offizielle Vertreter abgeordnet. Aus dem vom Vorsitzenden einleitend erstatteten Tätigkeitsbericht war zu ersehen, daß die Mitgliederzahl seit der letzten Versammlung auf 139 angewachsen ist. Um die Organisation immer fester und lückenloser zu gestalten, wurde nach einem eingehenden Referat des Herrn Oberrevisor Probach ein neuer Satzungsentwurf einstimmig angeommen. Durch ihn wurden die bisher teils ausschließlich, teils außerdem noch im Bayer. Genossenschaftsverband Ansbach (Revisionsverband) organisierten Molkereigenossenschaften bedingungslos dem Verbande zugeführt. Eine weitere Festigung erhält der Verband durch die Berufung eines Geschäftsführers zur Beratung und Unterstützung der Verbandsmolkereien in allen molkereiwirtschaftlichen Angelegenheiten. Die einstimmige Wahl für diesen Posten fiel auf Herrn Molkereigeschäftsführer Bachmann-Westheim. Die Verbandsleitung wird durch den Geschäftsausschuß betätigt, welchem als Vertreter der Genossenschaftsmolkereien 6 und als Vertreter der Privatmolkereien 3 Mitglieder angehören. Von genossenschaftlicher Seite wurden zugewählt die Herren Buckel-Krapfenau, Düll-Ergersheim, Schmidt-Ehingen und Schuler-Trommetsheim, für die Privatmolkereien ziehen die Herren Walther-Ansbach, Walz-Schillingsfürst und Wolf-Adelschlag in den Ausschuß ein.

Im weiteren Versammlungsverlauf hielt Herr Geschäftsführer Bachmann einen Vortrag über Entwicklung, Stand und Zukunftsaufgaben des mittelfränkischen Molkereiwesens. Er ging von den völlig darniederliegenden milchwirtschaftlichen Verhältnissen der 90er Jahre und den bei der Gründung und Errichtung der Molkereien zu überwindenden Schwierigkeiten aus, um dann zahlenmäßig den heutigen Stand und die Bedeutung des Molkereiwesens für unser gesamtes Wirtschafts- und Ernährungsleben vor Augen zu führen und zum Schlusse den bedeutsamen Zukunftsaufgaben die gebührenden Worte zu widmen. Eine gedeihliche und segenbringende Zukunftsgestaltung scheint nur dann gewährleistet, wenn alle berufenen Kreise auf folgenden Grundpfeilern weiterbauen: Hebung der Milcherzeugung, Verbesserung der Liefermilchqualität, Steigerung der Betriebsrentabilität, gemeinsames Vorgehen beim Absatz der Produkte, Verbandszusammenschluß und Bekämpfung der Feinde des Molkereiwesens. Der Vortragende gab zu den einzelnen Punkten beachtenswerte und teils in der Praxis schon bewährte Richtlinien und fand mit seinen Ausführungen allseits beifällige Zustimmung. In der anschließenden Aussprache wurde noch manches Wertvolle unterstrichen und auch neu hinzugefügt.

Unter dem letzten Punkt der Tagesordnung war es einer größeren Anzahl redfreudiger Vertreter möglich, auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Milch- und Molkereiwirtschaft einzugehen. Von allen Seiten wurden ernste Zukunftsbefürchtungen zum Ausdruck gebracht und infolgedessen manche unzweckmäßige und schädigende Anordnung oder die schlappe Durchführung zielbewußter Bestimmungen scharf gegeißelt. Die ungenügende Preisfestsetzung für die Versandmilch in ihrem Verhältnis zum gleichhohen Werkmilchpreis, der infolge rationeller Verarbeitung durch Nachzahlung u. dergl. da und dort noch eine Erhöhung erfährt, schien mehreren Rednern der Hauptg und für den steten Rückgang der Milchablieferung an die Städte. Mit gleichem Nachdruck wurde selbstverständlich dabei auch betont, daß die unsinnige und zügellose Preisüberbietung der Schleich- und Schwarzhändler und die Unfähigkeit der verantwo tlichen Stellen, diesen Unfug auszumerzen oder doch mindestens einzuschränken, dem Faß vollends den Boden ausschlagen muß. Es wäre notwendig, das Übel entschlossen an der Wurzel zu fassen, ehe es für Verbraucher und Erzeuger zu spät ist. Die Verbandsleitung wird, soweit dies bei den heutigen verworrenen Zuständen möglich ist, am gegebenen Platze und im Zusammenwirken mit gleichgearteten Organisationen, im Sinne aller Beschwerden und Anregungen wirken. B. W.

Rundschau.

Der Viehbestand in Preußen am 1. September 1919 und die Viehmengen im abzutretenden Gebiete. Die Viehzählung, die am 1. September d. J. stattgefunden hat, ist in den Landesteilen, die nach dem Friedensvertrage abzutreten sind, nicht mehr ausgeführt worden. Der größte Teil hiervon entfällt auf das Abtretungsgebiet in Westpreußen; nur der Gebietsteil, der den künftigen Freistaat Danzig bilden soll, war noch in die Erhebung einbezogen. Gezählt wurden, wie bisher, Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Kaninchen und Geflügel. Die Ergebnisse dieser Zählung sind vom Statistischen Landesamt in der „Stat. Korr.", zu Staatssummen zusammengefaßt, dargestellt und mit denen der vorangegangenen Zählung vom 2. Juni d. J. verglichen. Für das Abtretungsgebiet bringen die Tabellen dieser Veröffentlichung einmal die Viehmengen, die bei der Viehzählung vom 2. Juni d. J. ermittelt worden sind, und sodann die ungefähren Gesamtmengen der einzelnen Viehgattungen, die für den Stand am 1. September d. J. unter Berücksichtigung des Zu- oder Abnahmeverhältnisses bei dem Viehstand in den benachbarten Landesteilen während des zurückliegenden Vierteljahres errechnet worden sind. Diese Zahlen zeigen also den Viehbesitz der Abtretungsgebiete in Ostpreußen, Westpreußen, Schlesien und in der Rheinprovinz an, die nach dem Friedensvertrag Preußen verloren gehen; nicht berücksichtigt ist hierbei der bereits unter polnischer Verwaltung stehende Teil der Provinz Posen, der seit März d. Js. von der Zählung ausgeschlossen war.

Die Veröffentlichung des Statistischen Landesamts läßt zunächst bei dem Großvieh erkennen, daß der Pferdebesitz des Abtretungsgebiets, das größtenteils auf die Provinz Westpreußen entfällt, über 260 000 Stück beträgt, das ist rund der zehnte Teil der Pferdemenge die Preußen am 2. Juni d. J. besessen hat. Die Zahl der Pferde, die in Preußen Ausschluß des Abtretungsgebiets am 1. September d. J. durch die Zähl ermittelt wurde, beläuft sich auf nahezu 2½ Millionen. Es fällt auf, am 2. Juni d. J. 24 000 Pferde mehr vorhanden waren. Diese Vermi rung im verflossenen Vierteljahr dürfte zum Teil auf die Abschlachtun zurückzuführen sein.

Bei dem Rindvieh hat die Septemberzählung im Staatsge ohne die abzutretenden Landesteile einen Bestand von 4,8 Millio Kühen, 430 000 Bullen, Stieren und Ochsen, 2,6 Millionen Stück Jung und 1 Million Kälber ergeben, im ganzen nahezu 9 Millionen Stück Bestand weist seit Juni d J. eine unerhebliche Vermehrung um 6000 S (0,06 v. H.) auf. Durch Aufwuchs hat sich die Menge namentlich des Übergang zur Großviehklasse stehenden Jungviehs unter 2 Jahren 80 000 Köpfe verstärkt; die Bullen, Stiere und Ochsen haben um 2500 die Kühe um 15 000 zugenommen. Die für das Abtretungsgebiet mittelte Rindviehzahl beträgt ziemlich 700 000 Stück; darunter befin sich rund 400 000 Kühe, ein Bestandteil, der etwa den zwölften Teil bei Preußen verbleibenden Menge ausmacht. Unter dem bei Preu verbleibenden Rindviehbestand stellt zwar die zweitälteste (1 bis nicht 2 Jahre alte) Jungviehklasse mit 1 200 000 Köpfen einen ans lichen Aufzuchtsstock dar, allein bis zum nächsten Frühjahr und darüber hinaus wird sie kaum erheblich durch Kalbungen die Zahl Kühe ergänzen können, um die bisherige dürftige Milchversorgung Bevölkerung zu verbessern. Ob und in welcher Höhe eine weitere minderung des Rindviehbestandes inzwischen noch eintreten wird, h von der Entscheidung über die künftige staatliche Zugehörigkeit der Abs mungsgebiete ab.

Ähnlich wie bei den Rindern bildet die Zahl der Schafe, die Abtretungsgebiet aufweist, den elften Teil der bei Preußen verbleiben Menge; sie beziffert sich auf über 300 000 Stück. Der im Staatsge ohne die abzutretenden Landesteile am 1. September d. J. vorhand Schafbestand beträgt 3,8 Millionen Stück. Es zeigt sich bei ihm in drei vorangegangenen Monaten eine beträchtliche Verminderung 235 000 Stück (5,8 v. H.).

Im Unterschied von den ungünstigen Bestandsverhältnissen der wähnten Viehgattungen hat die Septemberzählung bei der Schwei zucht einen recht befriedigenden Stand gezeitigt. Dank einer ans lichen Zunahme von 30 v. H. ist der Schweinebestand im Staate ohne Abtretungsgebiet auf 7,4 Millionen Stück angewachsen; darunter sind, gesehen von den Zuchtschweinen, etwa 1,4 Millionen schlachtreife Tiere ein Nachwuchs von 4,7 Millionen Läufern und Ferkeln. Diese M weist sogar im Vergleich mit der am 1. September 1918 im vollen Sta gebiet ermittelten Zahl ein Mehr von über 100 000 Stück auf. Di Menge gegenüber erscheint der Schweinebesitz des Abtretungsgebiets, nach dem Stande vom 1. September d. J. 600 000 Stück betragen dü verhältnismäßig gering.

Bei der übrigen Kleintierzucht hat die Septemberzählung, insbe dere bei den Kaninchen und sämtlichen Geflügelarten, erheblich angew sene Bestände gezeitigt. Die Ziegenzahl — 2,8 Millionen im St ohne das Abtretungsgebiet gegenüber 166 000 Stück im Abtretungsge — hat sich zwar seit Juni d. J. im ganzen um 17 000 Stück verring von dieser Abnahme sind jedoch nur die jüngsten Tiere meist durch schlachtungen betroffen worden, während die zur Milchgewinnung ge tenen Ziegen sich noch um 1000 Stück vermehrt haben.

Wettbewerbsverbot bei einem Molkereikauf. (Urteil des Rei gerichts vom 1. November 1919.) P. war Inhaber einer Molkerei in K Gaarden und hatte diese mit dem Inventar und der Kundschaft mit notariellen Vertrages für 90 000 ℳ an E. verkauft. Der Vertrag enth eine Klausel, wonach der Verkäufer binnen 10 Jahren in Gaarden Konkurrenzgeschäft betreiben oder sich an einem solchen beteiligen d bei Vermeidung einer Strafe von 10 000 ℳ. Einige Jahre später ma sich P., der inzwischen ein neues Geschäft in Kiel selbst gegründet hatte, einen der Hauptkunden des E., den Milchhändler N., heran und ve laßte diesen, die Milch, statt wie bisher von E., von ihm zu beziehen. erfuhr dies und erhob gegen P. Klage auf Zahlung zunächst von 3000 dann 5000 ℳ Konventionalstrafe, da er in dem Verhalten des Bekla einen Verstoß gegen das Wettbewerbsverbot erblickte. P. verteidigte damit, daß er in Gaarden weder ein Geschäft betreibe, noch sich an ei solchen beteilige; sein Geschäft liege in Kiel, und dort ein solches zu un halten, sei ihm nicht verboten. Das Landgericht in Kiel gab der Kl statt, das Oberlandesgericht daselbst wies sie dagegen aus folgenden Gr den ab (s. auch Nr. 43 der Molk.-Ztg.):

Wenn P. von seinem in der Lutherstraße in Kiel gelegenen Gesc aus den in Gaarden wohnenden N. belieferte, so betrieb er in dem Ba bezirk Gaarden damit noch kein Konkurrenzgeschäft. Ein Kaufmann treibt dort sein Geschäft, wo er seine Handelsniederlassung hat; diese bei dem Beklagten eben in Kiel. Auch eine Beteiligung an dem Gesc des N. kann nicht angenommen werden. Eine solche setzt Teilnahme Gewinn und Verlust unter Einsetzung von Vermögenswerten oder pers licher Arbeitsleistung in dem betreffenden Unternehmen voraus; P. sich aber darauf beschränkt, dem N. gegen Bezahlung Milch zu lief Eine Verletzung der Konkurrenzklausel durch den Beklagten hat also n stattgefunden. Man muß bedenken, daß derartige Vertragsbestimmung zumal wenn so hohe Summen wie hier in Frage stehen, strikte nach Wortlaut und nicht etwa ausdehnend auszulegen sind. Es kann desh dem Kläger auch nicht zugegeben werden, daß nach dem Sinn der Kla dem Beklagten jede Konkurrenzhandlung in dem Bannbezirk untersagt unter Strafe gestellt sein sollte. Eine andere Frage ist die, ob der klagte, nachdem er für den ziemlich hohen Kaufpreis von 90 000 ℳ d Kläger die Molkerei samt der Kundschaft verkauft hatte, nicht vertra widrig handelte, indem er einen Kunden abspenstig machte, und ob dieserhalb nicht auf Schadenersatz wegen Vertragsverletzung h klagen können. Das Begehren nach Zahlung der Konventiona strafe ist aber rechtlich nicht zu begründen.

Der Kläger gab sich mit dieser Entscheidung nicht zufrieden, sond wandte sich mit der Revision ans Reichsgericht. Sein Vertreter rügte Ansicht des Oberlandesgerichts, daß Konkurrenzklauseln strikte auszule seien, und meinte, die Auslegung müsse vielmehr nach den Grundsätzen Treu und Glauben unter Abwägung der beiderseitigen Interessen erfolg Auch habe der Vorderrichter das Verbot des „Betreibens" einer K kurrenz falsch aufgefaßt; hier komme es weniger auf den Ort der Hand niederlassung als darauf an, daß der Beklagte dem Kläger nicht ins

hege komme. Wenn das Oberlandesgericht Recht habe, könne ja der Beklagte sich in Kiek unmittelbar an die Grenze des Gaardener Bezirks setzen und von dort aus dem Kläger sämtliche Kunden wegfangen, ohne die Konventionalstrafe zu verwirken. Die höchste Instanz hob das angefochtene Urteil auf und verwies die Sache an das Oberlandesgericht zurück. (Aktenzeichen V. 178/19.)

Ein bestechlicher Milchkontrolleur. Das Landgericht Memmingen verurteilte am 5. 6. den Kolonialwarenhändler Jakob Moser wegen Bestechung zu 14 Tagen Gefängnis. Am 29. 9. v. Js. hatte M. im Auftrage der bayerischen Landesfettstelle in München in der Molkerei Sontheim die Kontrolle auszuüben und stellte fest, daß der Geschäftsführer Nägele nach der eingetragenen Milchmenge 1 Zentner 98 Pfund Butter mehr hätte gewinnen müssen. Nach einigem Sträuben ging er darauf ein, daß N. eine neue Betriebsliste aufstellte, in die Milchmengen aufs Geratewohl eingetragen wurden, um sie mit der Buttermenge in Einklang zu bringen. M. unterschrieb die neue Liste, nachdem die alte vernichtet worden war, und unterließ die vorgeschriebene Meldung. Dafür übergab ihm M. zehn Pfd. Butter gegen geringes Entgelt, wie er ihm auch größere Mengen Butter ohne Marken zukommen ließ. Der Angeklagte legte gegen seine Verurteilung Revision beim R e i c h s g e r i c h t ein, in der er namentlich seine Beamteneigenschaft bestritt. Das Rechtsmittel wurde indessen als unbegründet verworfen. (Aktenzeichen 1. D. 414/19.)

Dänische Milch für Berlin. Wie von der Reichsfettstelle mitgeteilt wird, ist es gelungen, eine bessere und reichlichere Belieferung mit Milch möglich zu machen. Die Fettstelle hat aus den Beständen in Anbetracht der Notlage einen großen Posten sterilisierter Vollmilch, zirka 600 000 Flaschen, zur Verfügung gestellt, um eine Belieferung der Kranken möglich zu machen. Ferner ist es gelungen, mit Dänemark größere Ankäufe zu tätigen, von denen die ersten beiden Ladungen schon angekommen sind. Es werden täglich zwei Waggons, ungefähr 20 000 Kilo sterilisierter und frischer dänischer Milch eintreffen und sofort zur Verteilung gelangen.

Stadtgemeinde und Molkereiverwaltung. In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zu Bunzlau wurde ein Bericht über das finanzielle Ergebnis der Molkereiverwaltung erstattet. Durch Eingreifen der Polizeibehörde ging im März 1918 die Schönfeldersche Molkerei in städtische Verwaltung über; im Januar dieses Jahres wurde sie an Schönfelder zurückgegeben. In der genannten Zeit ist ein F e h l b e t r a g v o n 47 941 M a r k e n t s t a n d e n. Gegen den damaligen Molkereiverwalter wurden Vorwürfe erhoben, und schließlich wurde ein Antrag auf Erhebung der Anfechtung wegen arglistiger Täuschung angenommen.

A u s l a n d.

Butterausfuhr von Dänemark nach Großbritannien. Nach Meldung der „National-Tidende" vom 1. 11. sind die mit einer englischen Abordnung in Kopenhagen geführten Verhandlungen wegen des Bezugs dänischer Butter zum Abschluß gelangt. Nach dem getroffenen Abkommen sollen in den Monaten November bis einschließlich Februar 1920 80 000 Drittel Butter von Dänemark an Großbritannien geliefert werden. Im Falle eines so erheblichen Rückganges der dänischen Buttererzeugung, daß der dänische heimische Bedarf nicht gedeckt werden kann, wird die zu liefernde Menge auf 50 000 Drittel herabgesetzt. Der Preis für die nach Großbritannien zu liefernde Butter soll sich nach dem dänischen Herstellungspreis richten, jedoch nicht weniger als 6 Kr. für das Kilogramm betragen. Auch dieser Minimalpreis bedeutet gegenüber dem jetzt 5,40 Kr. betragenden Exportpreis eine Erhöhung.

Sprechsaal.

Pflichtgefühl und Standesbewußtsein. Es ist eine Eigentümlichkeit des Menschen, daß er nie zufrieden ist mit dem, was er hat und was er ist. Jeder will mehr erscheinen. Die jungen Gehilfen wünschen nichts sehnlicheres, als recht bald Verwalter zu werden. Was aber dazu gehört, ist vielen schleierhaft. Pflichtbewußtsein, Erfahrung, gediegene praktische Kenntnisse und theoretisches Wissen sind die Grundbedingungen zu einer solchen Stellung. Leider muß es gesagt werden, daß manche Betriebsleiter nicht immer mit gutem Beispiel vorangehen. „Wie der Herr, so's G'scherr!" heißt ein altes Sprichwort. Man soll stets bedenken, daß die Gehilfen auch einmal Verwalter werden wollen und sollen, dementsprechend muß auch die Behandlung und das Benehmen der Gehilfen sein. Verlangt man, daß der Gehilfe morgens um 4 Uhr aufstehen soll, so darf der Verwalter nicht erst um 8 Uhr erscheinen. Merken die Gehilfen erst einmal, daß der Chef sich um den Betrieb nicht bekümmert, dann machen sie, was sie wollen und werden nachlässig und liederlich. Ein Vergnügen in mäßigen Grenzen soll der Jugend nicht genommen werden, wir Alten waren alle einmal jung. Heute heißt aber die Parole: Dem Tüchtigen freie Bahn! Dementsprechend muß jeder das Bestreben haben, der Tüchtigste zu werden.

Nach den geplanten neuesten Bestimmungen muß jeder zukünftige Molkereileiter den Befähigungsnachweis als solcher durch den Besuch einer Molkereischule erbracht haben. Diese Bestimmung ist nicht hoch genug zu bewerten. Wie viele Überläufer aus anderen Erwerbszweigen hat das Molkereifach aufzuweisen? Unsere jungen Milchwirtschaftler haben unter diesem Übel besonders zu leiden. Soll die Befähigung als Betriebsleiter auf einer Molkereischule erbracht werden, so können die jungen Molkereifachleute verlangen, daß dieser Prüfung auch eine längere praktische Tätigkeit vorangegangen sein muß. Die Hospitantenwirtschaft muß aufhören, denn gerade diese ist es, welche das Molkereiproletariat vergrößert. Ein Molkereifachmann, welcher es mit seinem Fache ehrlich meint, muß mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln dahin arbeiten, daß in den Molkereischulen Hospitanten nicht aufgenommen werden. Alte und junge Fachleute klagen über Stellenlosigkeit. Darf man sich darüber wundern, wenn der größte Teil der Molkereischulen solche Gasthörer ausbildet? Vor etwa 25—30 Jahren mag die Ausbildung von Hospitanten noch eine gewisse Berechtigung gehabt haben, heute aber, wo junger Nachwuchs in Hülle und Fülle vorhanden ist, muß unbedingt mit diesem alten Zopf aufgeräumt werden. In einigen Molkereischulen, welche allerdings zu den besten des Landes gehören, ist eine fünfjährige p r a k t i s c h e Vorbildung Bedingung. So vorgebildete Leute sehen die Welt mit ganz anderen Augen an, als ein Grünling, der aus irgend einem anderen Berufe kommt, in welchem er keine Seide gesponnen hatte. Für einen solchen Überläufer

ist das Molkereifach gut genug, ein Zeichen, daß die Leistungen und das Wissen eines Molkereifachmannes von solchen Leuten nicht allzuhoch eingeschätzt werden. Nach halbjähriger Lehrzeit besucht ein solcher Mann, welcher sich stolz Molkereifachmann nennt, als Hospitant eine Molkereischule und die Konkurrenz ist fertig. Hat ein junger Molkereifachmann eine sechsjährige, praktische Tätigkeit hinter sich, so muß er sich auch soviel Geld gespart haben, um die Molkereischule besuchen zu können. Alle Achtung vor demjenigen jungen Kollegen, welcher durch eigene Kraft die Mittel zum Schulbesuch selbst aufbringt. Arbeit und Sparsamkeit sind heute erstes Gebot. „Wer den Pfennig nicht ehrt, ist des Talers nicht wert!" Bei den heutigen Preisverhältnissen und der höchst mangelhaften Qualität der Materialien können ganz beträchtliche Summen gespart werden. Hier muß sich der Erfindergeist des Einzelnen betätigen; ob dies nun der Verwalter ist oder der Gehilfe bleibt sich gleich. Die teuren Besen können durch Buchsbaum, der massenhaft in den Gärten wächst, ersetzt werden. Das Holz des Buchsbaumes ist zäh und äußerst widerstandsfähig. Die Blätter geben einen ausgezeichneten Wischer. Wie bei den Besen, kann an allen Ecken und Enden gespart werden. Anstatt der teuern und schlechten Zigarren kann der junge Fachmann Bücher kaufen. Unsere milchwirtschaftliche Literatur ist so reichhaltig und vielseitig, daß jeder Wissensdurstige seine Neigungen befriedigen kann. Ein junger Fachmann, welcher die Schule besucht, wird bald einsehen, daß mit genügendem theoretischen Wissen dem Unterricht des Lehrers viel leichter gefolgt werden kann, er wird die Stunde segnen, in welcher ihn sein Chef veranlaßte, die einschlägige milchwirtschaftliche Literatur zu studieren. Derjenige, welcher vorher sein Geld für Spiel, Tanz und sonstige Passionen ausgegeben hat, schleppt sich durch die Schule, den Lehrern zum Ärger und den Mitschülern zum Spotte. Ist das halbe Jahr mit Ach und Krach durchgewirkt, kommen die Examensnöte und zuletzt der Durchfall. Es ist selbstverständlich, daß dann auf die Schule im allgemeinen und die Lehrer im besonderen geschimpft wird, niemals ist der durchgefallene Betriebsleiteraspirant schuld an diesem Elend, sondern immer die anderen Herrschaften.

Ein Herr Gliewe schrieb vor einiger Zeit, man müßte alle Molkereischulen schließen, denn diese seien die Brutstätten der Molkereileiter. Diese Ansicht ist so naiv und kindlich, daß ich ihm diesen Kinderglauben nicht gerne zerstören möchte. Leider müssen wir uns immer noch auf den nackten Boden der Wirklichkeit stellen und sagen, daß man aus demselben Grunde verlangen könnte, daß sämtliche Hochschulen, Akademien und sonstigen Institute geschlossen werden müßten, alle akademischen Berufe besitzen Arbeitslose genug, mehr als das Molkereifach. Es ist gewiß zu bedauern, daß eine so große Anzahl tüchtigster Fachkollegen ohne entsprechende Stellung ist. Woher dies kommt, ist im Molkereifache überall bekannt; deshalb zu sagen, man solle von dem Besuch einer Molkereischule absehen, ist nicht recht verständlich. Der Lehrplan einer Molkereischule, wie sie sein soll, ist so vielseitig, und besonders auch in den kaufmännischen Fächern so instruktiv, daß nach der Absolvierung der Schule der Kandidat auch eine Stellung als Buchhalter annehmen kann. Die Anstellungsmöglichkeiten sind wirklich nicht unbedeutend und mancher frühere Molkereischüler hat sich in anderen Erwerbsmöglichkeiten einen geachteten Namen verschafft. Wer heute nichts lernt und das Gelernte nicht an den Mann zu bringen weiß, kommt unter den Wagen und geht zu Grunde. Kann man im Molkereifache zur Zeit nicht unterkommen, so sucht man sein Glück in der Industrie. Hier heißt es nicht weinen und wehklagen, sondern zugreifen. Vertrauenswürdige frühere Molkereibetriebsleiter und Molkereigehilfen mit kaufmännischer Ausbildung werden von der Industrie als Aufseher und dergleichen gerne in Stellung genommen. Solche Stellungen sind selbstverständlich ein Notbehelf und für den, der an seinem Fache hängt, nicht von ewiger Dauer.

Wenn wir heute irgend ein Journal in die Hand nehmen, so finden wir ganze Seiten mit Tarifvorschlägen und Streikdrohungen. Gewiß, man soll sich zu verbessern suchen, man soll aber vor allen Dingen solche Forderungen stellen, die die Arbeitgeber auch erfüllen können. Jeder Molkereifachmann, der nicht gerade zu den Heißspornen gehört und der sich noch klaren Kopf bewahrt hat, kann sich eines Lächelns nicht erwehren, wenn er von einem Streik im Molkereifache hört. Es ist möglich, daß eines Tages das Personal einer Molkerei die Arbeit niederlegt, was dann? Der Leiter dieser Molkerei kommt dadurch allerdings in eine momentan recht üble Lage, er muß die Sache dann wohl einige Tage allein machen, im Kriege hat er vielleicht dieses Vergnügen öfters gehabt, lange dauert es sicher nicht, dann hat er wieder neues Personal und die Streikenden können sehen, wie sie unterkommen. Ist es ein Verwalter, nun, dann schreibt die Molkerei einfach an irgend eine Vermittlung und findet 30—40 fachen Ersatz. Unsere Landwirtschaft ist durch die Landarbeiterstreike so erbittert, daß alle Tarifforderungen sehr ungnädig aufgenommen werden. Gerade jetzt, bei dem größten Tiefstande unserer Milchwirtschaft, können wir recht zufrieden sein, wenn wir in erster Linie die Anstellung der Molkereibetriebsleiter auf festes Gehalt und nicht auf einer Pauschalsumme durchgedrückt haben. Glaubt ein Molkereileiter mit seinem Gehalt nicht durchkommen zu können, so kann er ja das Einigungsamt anrufen. Ich bin fest überzeugt, daß jeder gerecht denkende Vorstand oder Besitzer eine den Zeitverhältnissen entsprechende Gehaltserhöhung nicht ablehnen wird, um so weniger, wenn der Beamte tüchtig ist und stets seine Pflicht und Schuldigkeit getan hat. Durch den Tarif der Gehilfenschaft findet ganz bestimmt eine Einschränkung des Personals statt. Überspannte Forderungen führen zum Nachteil der Gehilfen, die Folgen sind bedeutende Arbeitslosigkeit, Durchbrechung der Tarife und Angebote um jeden Preis. Das mit so großen Hoffnungen aufgerichtete Kartenhaus fällt in sich zusammen, und mancher brave Junge wird um ein Ideal ärmer und eine Erfahrung reicher. Lasset die Kirche im Dorfe, laßt Euch durch einige Heißsporne, welche aus dem Hinterhalte die Kugeln abschießen, nicht verführen, Ihr habt den Schaden.

K. B.

Die Speisung des Dampfkessels. Das Gesetz stellt im § 4 der polizeilichen Bestimmungen über Anlegung von Landdampfkesseln die Forderung auf, daß jeder Dampfkessel mit mindestens zwei Speisevorrichtungen versehen sein muß, die nicht von derselben Betriebseinrichtung abhängig sind, und weiter im Absatz 2, daß jede Speisevorrichtung imstande sein muß, dem Kessel doppelt soviel Wasser zuzuführen, als seiner normalen Verdampfungsfähigkeit entspricht. Bei Maschinenspeisepumpen genügt das 1½ fache. Nun wissen wir aber, daß sehr häufig die Speisevorrichtungen in einer Größe vorgesehen werden, daß sie die gesetzlich geforderte Leistung erheblich übersteigen. Für die Sicherheit des Betriebes mag dies ja einen gewissen Vorteil bedeuten, für die Wirtschaftlichkeit des Kesselbetriebes ist es aber ein großer Nachteil. Ein Kessel läßt sich dann am wirtschaftlichsten

betreiben, wenn der Wasserstand möglichst gleichmäßig gehalten wird. Gegen diese Regel wird häufig aus Unkenntnis und Bequemlichkeit gesündigt. Man denke sich die Verdampfung im Innern des Kessel bei stark schwankendem Wasserstand. Ist das Wasser schon aus dem Wasserstandsglase ganz oder doch nahezu verschwunden, so wird der Heizer die Speisepumpen mit voller Leistung anstellen und in kurzer Zeit eine größere Menge kälteren Wassers in den Kessel pumpen. Selbstverständlich wird dadurch die Verdampfung des Kessels zurückgehen und der Dampfdruck sinken. Der Kraftbedarf der Anlage bleibt sich aber gleich, so daß die Dampfmaschine mehr Dampf verbraucht. Kommen mehrere ungünstige Umstände zusammen, so kann die Umdrehungszahl der Dampfmaschine und damit die der Separatoren zurückgehen, wodurch also wieder die Schärfe der Entrahmung leidet. Nun wird natürlich der Heizer bemüht sein, wieder auf Dampfdruck zu kommen. Der Kaminschieber wird ganz geöffnet und mit übermäßiger Luftzufuhr und schließlich mit sehr hohen Abgastemperaturen geheizt, wodurch wieder ein erheblicher Verlust an Brennstoff entsteht. Schließlich kann man auch mit dem Feuer dieser stark schwankenden Belastung des Kessels nicht folgen und es kommt häufig zum Abblasen aus dem Sicherheitsventil. Durch diese Unregelmäßigkeiten wird naturgemäß zunächst der Kohlenverbrauch gesteigert, es leidet aber darunter auch die Lebensdauer des Kessels, da auch erhebliche Temperaturschwankungen im Kessel auftreten, wodurch Spannungen in den Kesselblechen und Nietnähten entstehen.

Aus diesem Grunde haben sich die selbsttätigen Speiseregler bei größeren Kesselanlagen verhältnismäßig schnell eingeführt. Man unterscheidet zwei verschiedene Konstruktionen. Zunächst kennt man Speisewasserregler, die in Verbindung mit einer Dampfspeisepumpe arbeiten. Bei diesen wird durch die Wirkung eines Schwimmers, der auf dem Wasserspiegel im Kessel schwimmt, eine Drosselklappe-Trommel oder ein ähnliches Organ in der Dampfleitung zur Speisepumpe abgesperrt und die Dampfpumpe geht bei steigendem Wasserspiegel entweder langsamer oder bleibt ganz stehen, während bei sinkendem Wasserstand der Schwimmer die Dampfzuführung öffnet und die Pumpe wieder speist. Ein Schwanken des Wasserstandes ist nur innerhalb geringer Grenzen möglich. Dieser Regler läßt sich nur in Verbindung mit einer Dampfspeisepumpe verwenden und ist sehr betriebssicher. Andere Regler wirken durch das verschiedene Gewicht einer Dampf- oder Wassersäule in Verbindung mit Membranen, oder ein Schwimmer steht mit Magneten in Verbindung; sie sind aber komplizierter in der Konstruktion und daher weniger für kleinere Anlagen zu empfehlen.

Nun wird die Wichtigkeit der gleichmäßigen Kesselspeisung in Molkereien noch zu wenig gewürdigt und daher findet man Speisewasserregler äußerst selten. Aber auch mit den üblichen Speisevorrichtungen ist es möglich, wenigstens einigermaßen einen gleich hohen Wasserstand im Kessel zu halten. Die meisten Schwierigkeiten bereitet dies natürlich mit der Injektorspeisung, da sich dessen Leistung nicht regulieren läßt. Man ist also in diesem Falle gezwungen, den Injektor häufig an- und abzustellen, wodurch die Bedienung des Kessels erschwert wird. Das Anbringen einer Umlaufleitung ist nicht möglich, da das Wasser bald so warm werden würde, daß der Injektor versagt. In dieser Hinsicht bietet die Dampfspeisepumpe große Vorteile. Es ist leicht möglich, den Gang der Pumpe so zu regulieren, daß sie gerade so viel fördert, als der Kessel verdampft. Der Nachteil eines großen Dampfverbrauchs kommt bei Molkereien weniger in Betracht, da der Abdampf der Pumpe leicht Verwertung finden kann.

Vielfach findet man Transmissionsspeisepumpen. Auch diese lassen meist keine Regelung der Fördermenge zu. Es ist daher zu empfehlen, eine sog. Umlaufleitung zwischen Druck- und Saugleitung vorzusehen, in welche ein Absperrorgan, entweder ein Hahn oder ein Ventil, einzubauen ist. Mittelst dieser einfachen Vorrichtung kann die Leistung der Speisepumpe so eingestellt werden, daß die Förderung der Pumpe der Verdampfung entspricht. Andere Kesselspeisepumpen besitzen eine derartige Umlaufvorrichtung von Haus aus, was jedenfalls noch mehr zu empfehlen ist. Selbstverständlich können auch Maschinenspeisepumpen mit einer Umlaufvorrichtung versehen werden. Diese Einrichtung an Speisepumpen soll lediglich der Wirtschaftlichkeit dienen, auf keinen Fall soll sich der Heizer dadurch in Sicherheit wiegen. Der Dampfverbrauch der Anlage und damit die Anstrengung des Kessels schwankt während der täglichen Betriebszeit ganz erheblich. Während des Butterns ist die Kesselanstrengung bedeutend niedriger als in der Hauptbetriebszeit, und diese Schwankungen müssen bei der Einstellung des Umlaufventils berücksichtigt werden. Es macht sich also öfter eine Regelung nötig. Jedenfalls verdient die Frage der gleichmäßigen Kesselspeisung volle Beachtung, um so mehr, als dies mit ganz einfachen Mitteln zu erreichen ist. Wenn auch die Aufmerksamkeit des Heizers keineswegs nachlassen darf, so wird derselbe doch ganz erheblich entlastet, und neben einer merkbaren Ersparnis an Kohlen und der Schonung des Kessels ist die Feuerführung weit gleichmäßiger und geordneter.

Alb. Fischer.

Die Milchversorgung der Großstädte und Industriegebiete. Es ist verständlich, daß Herr Schm. in D. seine in den Nummern 35 und 39 ds. Ztg. aufgestellten Ansichten zu verteidigen sucht. Ob ihm dies aber mit seiner Arbeit in Nr. 45 gelungen ist, erscheint mir mehr als unwahrscheinlich. Zur Befestigung seiner Theorie führt Herr Schm. Beweise an, die wenig überzeugend wirken und kaum einer Kritik standhalten, die tiefer in das Wesen der Sache einzudringen sucht. Im zweiten Satz, Zeile 13 seiner Ausführungen in Nr. 45 sagt Herr Schm. folgendes: „Nicht etwa, um Herrn S. zu belehren, sondern um der Allgemeinheit zu nützen, sei hier bemerkt, daß die Ausbeuteziffer einer Nachbarmolkerei, die im Juli noch über 14 Liter lag, während der letzten beiden Monate durch Neuanschaffung einer Lanzschen Entrahmungsmaschine unter 13 Liter gesunken ist und daß die Neuanschaffungskosten durch die bessere Ausbeute bald gedeckt sind. Würde überall so gehandelt, so würde sicher ein erheblicher Teil Butter mehr gewonnen." Ohne die vorliegenden Verhältnisse zu berücksichtigen, wird kurzerhand eine technische Überlegenheit des Lanzseparators konstruiert. Wahrscheinlich liegt aber die Sache so, daß lange gebrauchte und in der Konstruktion veraltete Separatoren durch neue ersetzt werden, und eine gerechte Kritik muß zugeben, daß ein Vergleich diesen Umstand berücksichtigen müßte. Ich glaube kaum, daß eine derartige Aufklärung besonders auf den Dank der Allgemeinheit Anspruch machen kann, wie Herr Schm. meint.

Um die von Herrn Schm. beanspruchte Überlegenheit des Lanz-Separators auf das richtige Maß zurückzuführen, beziehe ich mich auf Heft 277 der Arbeiten der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft. Dieses Heft enthält den Bericht des Herrn Professors Vieth über die Dauerprüfung des

neuesten Lanz-Separators von 2000 Stundenliter, die in der Zeit vom 20. 1. bis 30. 5. 1914 in Hameln stattfand. Die Prüfungsergebnisse lassen keineswegs erkennen, daß sich die von Herrn Schm. aufgestellte und oben wiedergegebene Behauptung auf Tatsachen stützen kann. Die Entrahmungsschärfe bewegte sich bei einer Vorwärmungstemperatur, die zwischen + 36 und 42 Gr. schwankte, zwischen 0,05 und 0,11 Prozent Fett in der Magermilch. Die Umdrehungszahl betrug statt 6750 in der Minute zwischen 6900 und 7100. In der Schlußprüfung betrug die Umdrehungszahl sogar 7300. Gemessen an den Anforderungen, die heute der Fachmann an die Entrahmungsschärfe einer Zentrifuge stellt, sind dies nur Durchschnittsleistungen und bedeuten nicht die geringste Überlegenheit gegenüber langjährig bewährten und erprobten Konstruktionen. Schon 10 Jahre früher erreichte der Alfa-Separator A I, der in derselben Molkerei von Professor Vieth geprüft wurde, dieselben Zahlen. (Siehe Martiny, Die Schleuderentrahmung, I. Band, Seite 279.) Leider liegen über die neuesten Konstruktionen des Alfa-Separators noch keine der Allgemeinheit zugänglichen Zahlen über die Entrahmungsschärfe vor, sonst würde m. E. der Glaube des Herrn Schm. wohl ernstlich erschüttert. X.

Bücherschau*).

Über den Stand der Molkereibetriebsstatistik unter hauptsächlicher Berücksichtigung Deutschlands. Von Dr. Georg Heerde, Rostock. Preis 7 Mark. Selbstverlag.

Bei dem Vorgehen zum Wiederaufbaue unserer Volkswirtschaft nach dem Kriege darf die Milchwirtschaft nicht vergessen werden; sie hat ganz besonders unter den kriegswirtschaftlichen Maßnahmen zur Sicherstellung unserer Volksernährung gelitten. Die Bedeutung, die der Milchwirtschaft sowohl vom Standpunkt der Erzeugung durch den schnellen Umsatz des Betriebskapitals, durch die Düngerhervorbringung usw. als auch vom Verbraucherstandpunkte aus wegen der von ihr gelieferten billigen Nahrungsmittel zukommt, darf nicht unterschätzt werden. Der Wert der Milcherzeugung im Deutschen Reich war vor dem Kriege auf jährlich 2—2,5 Milliarden Mark zu schätzen, überstieg also den unserer wichtigsten Brotfrucht, des Roggens, um ein Beträchtliches. Der so wichtige Kleinbetrieb (bis 20 Hektar), in dem 68 v. H. aller Kühe gehalten wurden, hatte aus der Rindviehhaltung seine bedeutendste Einnahmequelle. Es ist daher die Steigerung der Ergiebigkeit der Milchwirtschaft als eine wichtige volkswirtschaftliche Aufgabe anzusehen. Die Hebel zur Erreichung dieses Zieles sind an zwei Stellen anzusetzen, nämlich bei der Milcherzeugung und bei der Milchverwertung, und liegen auf dem naturwissenschaftlich-technischen und dem wirtschaftlichen Gebiet. Einsicht in die wirtschaftlichen Zusammenhänge des Gedeihens oder Zurückbleibens der wirtschaftlichen Entwicklung und Kenntnis der Mittel zur Abstellung von Mängeln sind im wirtschaftlichen Leben nur aus zahlenmäßigen Feststellungen zu gewinnen. Als solche kommen für die Aufgaben der Züchtung und Milchgewinnung vor allem die Ergebnisse des Leistungsprüfungswesens (Kontrollvereine) in Frage, während auf dem Gebiet der Verarbeitung und des Absatzes eine ausreichende Molkereibetriebsstatistik gefordert werden muß. Die theoretischen Grundlagen zur Schaffung eines einwandfreien Zahlenstoffes versucht vorliegende Arbeit über den Stand der Molkereibetriebsstatistik unter hauptsächlichster Berücksichtigung Deutschlands zu geben. Die Schrift hat aber auch einen zweifachen praktischen Wert, einmal dadurch, daß sie die Träger der Statistik zur Schaffung einer brauchbaren Statistik anleitet und zum andern die Molkereien zur Betriebsüberwachung anregt. Den vollen Nutzen wird die Praxis aber erst dann aus dem Werke ziehen können, wenn auf Grund der nach den Anregungen Heerdes geschaffenen Grundlagen an die Lösung der vielen für das Leben der Molkereien wichtigen Fragen — es sei nur an die Entrahmstellen erinnert — herangetreten wird. Die Arbeit behandelt die milchwirtschaftliche Statistik in Europa und schildert Art und Umfang der Stoffsammlung und der Veröffentlichungen. Daran anschließend werden Vorschläge für eine einheitliche Statistik im Deutschen Reich gemacht. Die Arbeit ist sehr zeitgemäß, da sich der Mangel an brauchbaren zahlenmäßigen Unterlagen im Verlauf des Krieges bekanntlich sehr fühlbar gemacht hat.

Die Krebskrankheiten. Ihre Erkennung und Bekämpfung. Auf Grund wissenschaftlicher Forschung gemeinverständlich dargestellt von Prof. Dr. med. F. Blumenthal, Leiter des Instituts für Krebsforschung an der Charité zu Berlin. Mit 18 Abbildungen. Berlin 1919. Preis 2 Mark.

Von berufenster Seite, dem Leiter des Berliner Instituts für Krebsforschung, liegt hier eine Schrift über diese gefürchtete und an Verbreitung ständig zunehmende Krankheit vor, die der Aufklärung im großen Publikum nach dem derzeitigen Stande der Forschung dienen soll und demgemäß in für einen jeden verständlicher Sprache geschrieben ist. Dem höchst verdienstvollen Büchelchen ist die weiteste Verbreitung zu wünschen.

Der Zaubermantel. Erinnerungen eines Weltreisenden. Von Professor Dr. Georg Wegener. 180 Seiten. Leipzig 1919. Preis geheftet 5 Mark.

Vor dem Kriege war Professor Wegener jahrzehntelang ein Weltreisender, dem kein Erdteil und beinahe kein Meer unbekannt geblieben. Daher empfand er die Weltgefangenschaft, in der die Feinde uns volle fünf Jahre hielten, besonders hart, und die Erinnerungen an die Schönheiten, die er gesehen, und die wundervollen und merkwürdigen Stunden, die er ehemals auf seinen Wanderungen durch die ganze Welt erlebt hatte, kamen ihm mit leidenschaftlicher Sehnsuchtsgewalt. Von ihnen, von einigen der schönsten, der buntesten; der heitersten darunter, erzählt er in diesem seinem neuen Buche. Wegeners „Zaubermantel" führt uns durch die ganze Welt, von den finnischen Schären zu den Gestaden Indiens, von den Ufern des Nils zu den Inseln der Südsee, von den Hochflächen Amerikas zu den Wellen des Irrawaddi, vom Stillen Ozean auf den Gipfel des Adamspiks. Über das Ganze breitet sich ein Goldglanz zauberhafter Erinnerung. Wenige Bücher sind so geeignet, ein deutsches Volksbuch zu werden wie Wegeners „Zaubermantel", dem alt und jung sich anvertrauen darf.

---

*) Alle hier besprochenen Bücher können von unserer Buchhandlung bezogen werden.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Der Provinzialverband der Zweckverbände zur Wahrung der milchwirtschaftlichen Interessen der Molkereien in der Provinz Hannover hält eine Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 4. Dezember 1919, nachmittags 2½ Uhr in Bremen, Bahnhofshotel ab.

Tagesordnung:

1. Bericht über die bisherige Tätigkeit des Verbandes.
2. Anschluß an den D. M. R.
3. Allgemeines.

Jeder Zweckverband entsendet 5 stimmberechtigte Abgeordnete. Im übrigen ist die Anwesenheit möglichst vieler Mitglieder sehr erwünscht.

Der Vorstand.

Stellen-Gesuche.

Tüchtiger, erfahrener (7101
Molkereiverwalter
15 Jahre im Fach, überall Hand anlegend, bestens vertraut mit den mod. Maschinen, sowie Kühlanlag., höchste Ausbeute garant., sucht weg. Verkaufs hies. Dampfmolk. zu sofort oder 1. 1. 20 dauernde Stellg. Angebote erb. der
Verwalter der Dampfmolkerei Schwagstorf i. H.
Fernruf Nr. 42.

Junger, strebsamer (7117
Molkereifachmann
10½ Jahre beim Fach, mit allen prakt. Facharbeit., sowie doppelter Buchführ. u. Abrechn.-Wes. vertr., sucht, gest. auf gute Zeugn. u. Empfehlungen zum 1. Januar Stellg. als Verwalter, Obermeier od. sonstigen Vertr.-Post. Selb. ist augenblicklich Absolvent einer Molkereischule.
H. Höppner
Güstrow i. M., Glinerstr. 10.

Tücht., strebs. Fachmann, 26 J. a. sucht zum 1. Januar 1920 Stell. als
Betriebsleiter
Obermeier, Revisor oder sonstigen Vertrauenspost. Molk.-Schule absolviert. Zeugnisse u. Referenzen zur Verfügung. Für Zufriedenheit über meine Leistungen garantiere ich. Angebote erbeten unter **Sch. B. 7121** an diese Zeitung.

Molkereifachmann
26 Jahre alt, der deutschen u. poln. Sprache in Wort u. Schrift mächt., 7 Jahre beim Fach, sucht in poln. werdendem Gebiet, gestützt auf gute Zeugnisse zu bald oder später Stell. als Molk.-Verwalter. (7122
Molkereiverwalter in Gen.-Molk. Piotrowski, Gr. Brudzaw
Krs. Strasburg, Westpr.

Tücht. Fachmann
vertr. mit all. Facharbeiten, sowie Tils.-, □-, Quark-, Eiweiß, Frisch- u. Harzkäse, sucht zum 15. Dez. od. 1. Jan. Stell. als Oberkäser, Obermeier, Gutsmeier od. sonst. Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. unter **S. A. 7133** an diese Zeitung.

Junger Fachmann
z. Zt. Vertreter in städt. Betriebe, sucht Stellg. als Verwalter. Prima Referenzen und Zeugnisse. Höhere Schulbildung (Einjähr.), Molkereischule mit bestem Erfolg absolviert. Selb. ist firm in sämtlichen Facharbeiten, Quark-, Weich- u. Hartkäsefabrikation, kaufm. u. technisch. Buchführung (amerik. u. doppelt.), Milch- u. Rahmuntersuch. Gefäll. Angebote an (7213
Butterei-Gen. Körlin.

Wir suchen für einen in allen Zweigen des Molkereifaches u. auch Landwirtschaft erfahrenen (7227
Verwalter
der hier 14 Jahre tätig gewes. ist, und den wir mit gutem Gewissen als ehrlich und strebsam empfehlen können, infolge Verkaufs der Molkerei anderweitig Stellung. Meld. erb. der Vorsitzende
Amtsvorsteher Ißberner Neu-Wuhrow in Pommern.

Suche zum 10., 15., 25. nächsten Monats oder 1. 1. 1920 Stellg. als **Expedient, Obermeier** od. auch zur selbständ. Führ. ein. Molkerei. Leit. 1½ Jahre eine Rahmstat., Dampfbetrieb. Dies. hatte tägl. 300 Ltr. Milch. **Friedrich Schlick, Molkerei Kokoßko**, Krs. Culm, Westpr. (7079

Molkereifachmann
32 J. alt, jetzt aus der Gefangensch. zurückgek., s. Stellg. als Betriebsleiter od. sonst. Vertr.-Post. Gefl. Angebote unter **7161** an ds. Ztg.

Tücht. Fachmann
Meckl., 27 Jahre alt, Kriegsteilnehmer, gesund zurück, sucht zum beliebig. Antritt Stellung als Verwalter oder Leiter einer Rahmstat. ev. auch als Gutsmeier. Molkereischule mit bestem Erfolg besucht. Beste Zeugnisse. Gefl. Angeb. mit näheren Angaben erbittet (6996
A. Schröder
Molk.-Gen. Hammah, Krs. Stade.

Tücht., gewissenhaft., verheiratet.
Molkereifachmann
27 Jahre alt, Kriegsbeschäd., sucht zum beliebigen Antr. Stellung als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonstigen Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. sind zu richten an den **1. Gehilfen der Molkerei Uelsen**, Grafsch. Bentheim.

Energisch., strebsam. Fachmann
sucht zum 1. Januar oder später Stellung als Verwalter, Leiter od. sonst. Vertrauensposten. Stellungswechs. weg. Auflös. der z. Zt. verwalteten Molkerei. Such. ist 27 J. alt, groß u. ledig, technisch u. kaufmännisch ausgebildet. Gute Refer. zur Seite. Gefl. Angeb. unt. **E. H. 6868** an diese Zeitung.

Vertrauensstelle
in größerer Molkerei gesucht. Kaut. vorhanden. Angebote unter **1263** an **Rudolf Mosse, Bromberg**, erbet.

Tücht., strebsamer Fachmann
26 Jahre alt, sucht zum beliebigen Antritt Stellg. als Verwalter oder sonstigen selbständ. Posten. Ders. hat die Molkereischule zu Kiel mit sehr gut absolviert. Sehr gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe erbittet **Franz Gleiß, Unna i. Westfl.**, Kessebürerweg 3. (6784

Tücht., gewandter Fachmann
sucht Stellung zum beliebigen Antritt. Alter 27 Jahre. Mit der Herstell. sämtl. Sorten Weichkäse nach französ. Art, Tilsiter-, Harzer- u. Quarkkäserei aufs beste vertraut, sowie mit dem Lassenschen Verfahr. u. allen im Molkereifach vorkomm. Arbeiten. Selbiger ist mehrere Jahre als Betriebsleiter in größer. Betrieben tätig gewesen. Angeb. unter **R. H. 6781** an diese Ztg.

Wir suchen für einen sehr tücht.
Molkereifachmann
der bei uns vor Ausbr. des Krieg. mehrere Jahre als 1. Gehilfe tätig gewesen ist, dauernde Stellg. Ders. würde sich eignen als Obermeier oder Verwalter. Es ist ein äußerst zuverlässiger Mann, sehr gewandt im Abrechn.-Wesen, als auch im prakt. Betrieb. Gefl. Angeb. erb. die **Genossensch.-Molkerei Chemnitz, e. G. m. b. H.** (6595

Junger Gehilfe
etwas mit der Harzkäs. vertraut, s. zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote unter **B. G. 7104** an ds. Zeitung erbeten.

Welche Molk. würde ein. ehrlich. u. sauber. **Gehilfen** zur weit. Ausbild. einstellen? Am liebst. in Ostpreußen, Westpr. od. Pos. Auf Gehalt wird weniger gesehen wie auf gute Ausbild. Antritt könnte sofort erfolgen. Werte Angeb. an **Gehilfen Zwiefka, Rohrbeck**, Kgl. Wierchucin Krs. Bromberg. (7139

Jg., tücht. Gehilfe
welcher in Gefangenschaft gewesen. Verwalter vertret. hat, s. Stell. für sofort oder 1. Dezbr. Selb. ist mit allen ins Fach schlag. Arbeit. best. vertr. Angeb. erb. an (7134
Karl Weiß, Oberdorla 280
bei Mühlhausen in Thür.

Welche Kollegen geben ihre

Verwalterstelle

im von Polen besetzten Gebiete gegen Vergütung ab? Angebote unter H. L. 7178 an d. Zeitg.

Gewissenhaft. Gehilfe mit guten Zeugn. u. all. Facharbeit. vertraut, auch im Umgang mit Pferden und Schweinemast, sucht Stell. **P. Lauer Breslau, Postamt 2, postlag.** (7140

Junger Gehilfe
18 Jahre alt, mit sämtl. Maschinen wie Butt., Käs., (Weich- u. Quarkkäserei), sowie mit Molkeneiweißbereitung best. vertraut, der auch mit Pferden umzugehen versteht, s. zum 1. 12. oder 15. 12. Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. (7142
Molk.-Gehilfe H. Schreiber
Molkerei Berges
Unter-Barmen.

Tücht., kräft. Gehilfe, 23 J. alt, soeb. aus engl. Gefangenschaft entlass., sucht zu sofort od. spät. Stell. Ang. erb. **Willy Prange, Schlackow** Krs. Schlawe in Pomm. (7120

Junger, 18 jähriger (7152
Molkereigehilfe
sucht Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. Werte Angeb. an
Hermann Grob
Hanau a. M.
Krämerstraße 32.

Suche für einen jungen, willigen
Gehilfen
zu sofort Stellung. Selbiger ist mit sämtlichen ins Fach schlag. Arbeit. vertraut. Angeb. sind zu richt. an 7162) **Molk. Messenkamp, Hann.**

Jg., tücht. Gehilfe
sucht zum 1. Dezbr. Stellg. Selbig. ist mit Kessel, Maschine, Butterei u. sonst. Arbeiten best. vertr. Angebote mit Geh.-Ang. erb. (7160
Ewald Gödicke, Molk.-Gehilfe
Schnellin bei Trebitz a. Elbe
Bezirk Halle.

Molkere Lüben sucht pass. Stellg. für einen äußerst soliden tüchtigen
Gehilfen
23 Jahre. Ders. ist bestens vertr. in Maschin.-Wesen, Butt., Käserei, sowie Milchannahme, scheut keine Arbeit und ist zuverlässig. Gegend gleich. Ausführl. Angeb. erb.
Richard Fiebig (7156
Gr. Wandriß, Krs. Liegnitz, Schles.

Tücht. Gehilfe, 21 J., an selbst. Arbeit. gewöhnt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder 1. Dezbr. Stellung. Werte Zuschrift. erb.
W. Grundmann
Burkau in Sachsen. (7138

Strebs. Molk.-Gehilfe, 26 J. alt, mit gut. Zeugn., s. z. 1. Jan. Stell. als Obermeier oder 1. Gehilfe. Selbiger ist mit all. Facharbeit. vertr.
Arthur Bubel, Molkereigehilfe
Königsberg, Pr.
Prinzhauseneck 6. (7237

Für jungen, kräftigen (7342
Gehilfen
suche sofort Stellg. Gehalt Nebensache. Angeb. an
C. Leinhos
Wiepke, Krs. Gardelegen.

Jg., tücht. Molkereigehilfe sucht z. 1. 12. 19 od. später Stellung. Selb. ist vertr. mit Herstell. von Fett- u. Magerkäse, sowie Butt., Kessel und Maschinen. Zuschrift. mit Gehaltsangabe erbittet (7195
Bruno Szendeleit
Lappienen, Ostpr.

Tücht., strebs., keine Arbeit scheuender
Molkereigehilfe
20 Jahre alt, sucht Stellung zur weiteren Ausbildg. in der Käserei. Angeb. unter **7189** an ds. Ztg.

Junger, gewandter (7206
Gehilfe
sucht zum 1. oder später Stellung. Selbiger ist mit Heizung d. Kessels, Führung der Kühl- und Entrahm.-Maschine, Butterei u. Käserei aufs beste vertraut. Ia Zeugn. vorhand. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Bruno Meyer, Molk.-Gehilfe
Triptis, Thür., Teichstr.

Kräft. Gehilfe, 18 J. alt, vertraut mit Kess., Maschin., Butterei u. Käserei, sucht zu sofort Dauerstell., am liebsten wo Gelegenheit geboten wird, sich im Kontor auszubilden.
Walter Koepke (7344
Woldegk in Mecklbg.
Neutorstraße 122.

Ält., tücht. Molkereigehilfe
mit erstkl. Zeugn., der nach 5 jähr. Militärdienstzeit jetzt entlass. ist u. sich nach Berufsarbeit sehnt, sucht Stellg. als Obermeier, Gutsmeier, 1. Gehilfe auch als alleiniger. Er übernimmt jede Garantie für hergestellte Produkte und scheut keine Arbeit. Geneigte Angeb. erb. (7123
Hermenau
Skittlauken b. Schnellwalde
Krs. Mohrungen, Ostpr.

Achtung! Molk.-Gehilfe. Wer stellt ein. kräft. u. gewandt. Molk.-Gehilfen zu sofort bezw. etw. spät. ein? Selb. ist über 20 Jahre alt u. 5 Jahre im Fach. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. sind zu richt. an **Molk.-Gehilfe Erwin Reinhardt** 7147) **Nortorf** in Holst.

Wegen Einstell. eines aus Gefangenschaft zurückgek. Kriegsteilnehm. suche für kräft., arbeitsamen, ehrl.
19 jährigen Gehilfen
Stellung zum beliebigen Antritt.
Dampfmolk. Niederzimmern
e. G. m. u. H., Sachs.-Weimar.
Ahrens. (7346

Tücht., arbeits., ehrlicher, solider, keine Arbeit scheuender
Gehilfe
evang., mit Dampfkessel, Dampfmaschine, Eismaschine, Milcherhitzer, Rahmpasteur, Alfa, Zentrifuge, Butterfertiger, Butterei, Milchuntersuchung, Milchannahme vertraut, sowie etwas Erfahrung in Tilsiter-Käserei und Schweinemast, Dynamo und elektrischer Lichtanlage, sucht bis zum 15. Dezember oder 1. Januar Stellung. Angebote mit Gehaltsangabe unt. **7067** an die Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Strebsamer, anständ. Gehilfe
26 Jahre alt, mit all. Facharbeiten eines Vollbetriebes aufs beste vertraut, auch erfahr. in der Schweinemast und -Zucht, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. 1. 20 oder später Stellg. Angeb. erb. **O. Baur, Eisenach,** Daustraße 2. (7347

Suche zu sofort oder 15. Dezbr. für einen tüchtigen, jungen (7228
Gehilfen
der seine Lehrzeit beendet, Stellg.
Gen.-Molk. Woldenberg, N.-M.

Tücht. Gehilfe, aus der Gefangenschaft entlass., s. sof. Stell., am liebsten als alleiniger. Gegend gleich. **R. Gust, Eichholz,** Krs. Strasburg, Westpreußen. (7235

Suche für einen gewandt., 18jähr.
Gehilfen
der hier 2 Jahre gelernt hat u. auch mit Kontorarbeiten beschäft. word. ist, zum 1. Dezember oder etwas später Stellung. (7085
A. Domke
Molk.-Gen. Bartow, Vorpomm.

Molk.-Gehilfe, 18 J. a., s., gestützt auf gute Zeugn., sof. Stellg. Weit. Ausbild. im Kontor erwünscht. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Fel. Krüger Gallen** b. Jesewitz b. Eilenburg.

Jg., tücht., an Sauberkeit gew. **Molk.-Gehilfe** sucht sofort od. spät. Stellung. **Molkerei Schartau** bei Burg. (7078

Jg. Gehilfe, 20 J. alt, keine Arb. scheuend, an Sauberkeit u. ordentl. Arbeit gewöhnt, sucht Stellg. z. 1. Dezbr. Selb. ist mit Kessel u. Maschin., Butt., Käs. aufs beste vertr., auch versteht selbig. gut mit Pferd. umzugehen. **R. Däumig, Dampfmolk. Neustadt** a. Kulm, Bayern.

Jg. Gehilfe, 20 J. alt, mit Kessel u. Maschin., Butt., Käserei aufs beste vertraut, an selbst. u. ordentliches Arbeiten gewöhnt, der keine Arbeit scheut und auch sehr gut mit Pferden umzugehen versteht, sucht Stellg. zum 1. Dezbr. oder etwas später u. erb. Angeb. mit Gehaltsansprüchen an **Reinhold Däumig, Dampfmolk. Neustadt** a. Kulm, Bayern. (7074

Molkereigehilfe
21 Jahre alt, in sämtlichen Fächern bewandert, sucht Stellung zum 1. Dezember 1919. (7068
Rudolf Dommres
Barten
Krs. Rastenburg, Ostpr.

Jg., saub., strebs. **Molkereigehilfe** mit all. ins Fach schlag. Arbeiten vertr., sucht zu sof. od. später dauernde Stellung, am liebsten als alleiniger Gehilfe oder Vertr.-Posten. Prov. Hannover und Bez. Magdeburg bevorzugt. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. an **Herm. Fabel, Benz,** Post Alt-Jabel, Meckl. (6998

Keine Arbeit scheuend, suche für bald oder 1. Jan. 1920 Stellg. als
Gehilfe
wo ich mich bei passender Gelegenheit auch in Käserei ausbild kann, jedoch nicht Bedingung Bin 23 J. alt, mit Milchannahme, Kontorarbeiten, Butterei, Herst. von Quark u. Molkeneiweiß, Bedien. von Kess. u. sämtl. neuzeitl. Maschin., wie all. ins Fach schlag. Arbeiten vertraut, führe alle kl. Reparatur. selbst aus. Werte Angebote mit Geh.-Ang. erb.
Herm. Marschel, Molk.-Gehilfe
Molkerei Kadlewe (7059
bei Herrnstadt in Schlesien.

Suche für tüchtigen, jungen
Gehilfen
Stellung. Anf.-Gehalt mon. 50 M.
Oskar Siegmann, Molk.-Verwalter
Gr. Rybno, Post Welnau
Krs. Gnesen, Posen. (6692

Für einen sehr empfehlenswerten **tücht. Gehilfen,** 19 J. alt, suche ich z. belieb. Antr. Stell. **Grube, Molkerei Volpriehausen,** Krs. Uslar.

Suche für bestempfohlenen jungen
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet hat, gut ausgebildet ist, auch in Harzkäsefabrikation, m. neuzeitlich. Maschinen u. guter Handschrift, zu gl. oder später, Stellung. Angeb. bitte zu richten an **Otto Dinse, Stettin,** Stoltingstraße 2. (7053
Schwarz, Molk.-Betriebsleiter.

Jg., ordnungslieb. gew. **Molkerei-Gehilfe,** an selbst. Arbeit. gew., s. z. belieb. Antr. Stellg. **Fritz Peters, Hamburg 23,** Schellingstr. 53. (7035

Für einen jungen **Gehilfen,** 21 J. alt, groß u. kräft., welcher seine 2-jähr. Lehrzeit nachdem er inzwisch. 2 Jahre Soldat war, hier jetzt beendet hat, suche bald. Stellg. Kann denselb. best. empfehl. **Molk.-Gen. Elmenhorst** b. Warnemünde i. M. 7002) **Robran,** Verwalter.

Junger, strebsamer (7006
Molkereigehilfe
sucht zum 1. Januar 1920 oder spät. Stellung Nähe Braunschweigs. Gefällige Angebote unter **V. O. 14 969** an **Rudolf Mosse, Braunschweig** erbeten.

Achtung!
Heimkehrer sucht dauernde Stell. Selbiger war 4 Jahre vor dem Kriege in Molkereien tätig. (7052
E. Schröder
Fuchshöfen bei Waldau
Ostpreußen.

Für einen aus der Gefangenschaft zurückgekehrten (6800
Gehilfen
den wir als tüchtig, fleißig u. ehrl. empfehlen können, suchen wir sofort oder später dauernde Stellung.
Molkerei Dersum
Post Heede a. Ems
Wintering, Verwalter.

Junger Molkereigehilfe
mit allen Facharbeiten vertr., sucht bei bescheid. Ansprüchen Stellung. Gegend gleich. Gefl. Angeb. erb.
Molk.-Gehilfe Fritz Woywodt
Nordenburg, Ostpr. (6937

Suche für einen durchaus tücht.
Gehilfen
den ich nur bestens empfehlen kann für bald oder 1. Dez. Stellg., evtl. auch später. Entlassung erfolgt nur weil er heimgekehrt. Gefang. Platz machen muß. Angeb. an (6772
Striegauer Molkerei
Striegau i. Schles.

Wir suchen für einen jüngeren
Gehilfen
hervorrag. Weichkäser und in den anderen Fächern des Molkereifach. perfekt, zum baldig. Antritt Stellg. Ders. hat gute Gesinnung u. unterzieht sich jeder Arbeit freudig und willig. (6674
Soldiner Molkerei, Soldin, Nm.
Rauch, Direktor.

Suche für sofort oder spät Stell.
als Gehilfe
in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vollbetrieb bisher tätig gewesen. (5302
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlung.

Jg., kräftiger Gehilfe
20 Jahre alt, sucht zum 1. 12. 19 oder später Stellung. (6981
Otto Carls
Molkerei Nordenham in Oldbg.

In jeder Weise tücht., intelligent. Fachmann, leicht kriegsbesch., 27 J. alt, sucht zum 1. 12. evtl. zu sofort dauernde Stellung als Gehilfe oder sonstigen Posten. Gefl. Angeb. erb.
Josef Frick
Calldorf in Lippe
Centralmolkerei. (6980

Stellen Angebote.

Mit einem Kollegen in deutschbleibender Gegend wünsche
Stellentausch.
Hiesige Molkerei nebst Filiale in Westpr. br. auß. fr. groß. Wohnung p. 1 Morg. Gartenland. 5000 ℳ Gehalt. Kollegen, in Stadt oder Land ist gleich, mit Bezügen von 000 ℳ aufwärts, die gewillt sind, hierauf einzugehen, bitte um Angabe unter 7259 an diese Ztg.

Für Tils.-Käs. Westpr. (Weichs.), deutschbleib., 5—1500 Ltr. Verarb., Pferd, 11 Morg. Land, Schweinezucht, Eieraufkauf, suche ich z. 1. 1. 0 tüchtigen, fachkundigen (7201
verheir. Verwalter
Gute Referenz. Kaut. erforderlich.
Molkereibesitzer H.
Oranienburg, Alsenstr. 6.

Tücht. Molkereifachmann
der befähigt ist, Milchlief.-Verträge abzuschließen, Verhandlungen über Milchlieferung in die Städte zu führen, sowie Molk.-Kontroll. vorzunehmen, wird für einen städtisch. Großbetrieb in Süddeutschland zum baldigen Eintritt gesucht. Näher. unter **F. K. 7113** an diese Zeitung.

Betriebsleiter
verheirat., dessen Frau tätig mithilft. Angeb. mit Geh.-Ford. unter 165 an diese Zeitung.

Bei dem Milch- u. Fettversorg.-Verband Göttingen ist die Stelle eines (7128
Revisors
sofort zu besetzen. Bewerber, welche in der Milchwirtsch. bewand. sind und das Molkereifach völlig beherrschen, wollen Gesuche mit Leb.-lauf u. Zeugn.-Abschr. unter Angabe der Geh.-Ansprüche mögl. umgehend einsenden. Radfahrer werd. bevorzugt.
Milch- u. Fettversorgungs-Verband Göttingen.

Wegen Todesfalls mein. Mannes suche ich zum 30. Novbr. einen erfahrenen, älteren, evgl. (6993
Molkereifachmann
der mit einer Meierin die ganze Molkerei mit Herstellung v. Quark und Eiweiß übernimmt und mit Milchuntersuchung und Abrechn.-Wesen gut Bescheid weiß. Gehalt monatlich 110 ℳ und freie Station. Stellung leicht.
Frau Molkereiverwalter Bick
Drausnitz, Westpr.

Molkereidirektor.
Die Stelle des Leiters der Molkerei-Gen. Rauschwitz-Glogau ist sofort zu besetzen. Geeignete Bewerb. besonders solche, welche in städtisch. Molkereien tätig u. größ. Betriebe geleitet haben, wollen sich alsbald melden. NB. Persönl. Vorstellung nur auf Wunsch u. Zeugnisse werd. nicht zurückgesandt. (7031
Julius Hirsch, Gutsbesitzer
Jätschau.

Tüchtiger Milchrevisor
zur Revision der landwirtschaftlich. Betriebe im Kreise Saarlouis sof. gesucht. Geeignete Bewerber mit den nötigen Fachkenntnissen wollen sich unter Angabe der Gehaltsanspr. u. Referenz. schriftlich meld. (6855
Kreis-Wirtschaftsstelle
Landratsamt Saarlouis.

Suche zum 1. Dezbr. tüchtigen
gewissenhaften Gehilfen
für sämtl. vorkomm. Arbeit., auch muß derselbe öfter den Betr. selbst leiten. Bewerber muß sich. Rechn. auch in Pferdepflege und in der Schweinezucht bewandert sein. Anfangsgehalt monatlich 100 ℳ.
Bähr, Molkereibes., **Burnien**
Post Kallinowen, Kr. Lyck, Ostpr.

Suchen zum 5. Dezbr. jg., kräftig.
zuverl. Gehilfen
für beschr. Betrieb, zeitw. Kontorarbeit. Angeb. mit Geh.-Ford. erb.
Dampfmolk. Körbelitz
bei Magdeburg. (7204

Suche für meine Rahmstat. einen kriegsbeschäd., ehrlich. jg. (7281
Gehilfen
der alle Arbeiten, sowie Umgang mit den Lieferanten sachgemäß verrichten kann. Gutes Rechnen erw.
R. Zimmermann
Dampfmolk. Zinnowitz, Ostseebad.

Zum sofortigen Antritt wird ein
tücht. Molkereigehilfe
gesucht, nicht unter 25 Jahre.
Dampfmolkerei Mühlbeck
bei Bitterfeld. (7208

Für meinen größ. Betrieb suche ich einen durchaus tücht., zuverläss.
unverheir. 1. Gehilfen
der firm in Butterei und Tilsiter-, Weich- u. Harzkäserei ist. Bevorzugt werden Bewerber, die kleinere Reparaturen an den Molk.-Masch. u. an der elektr. Lichtanlage ausführen können. Antritt zum 15. 12. resp. 1. 1. 20 auf 1 Jahr bei hohem Gehalt und Tantiemen. (7158
Gefl. Angebote erb.
Dampfmolkerei Schroop, Westpr.

Für meine umfangr. Schweinezucht suche ich einen (7159
geeigneten Menschen
der wirkliches Interesse hierfür hat und gute Erfolge nachweisen kann. Antritt am 1. 12. 19 bei hohem Gehalt und Tantieme.
Dampfmolk. Schroop, Westpr.

Gesucht ordnungsliebender (7172
Gehilfe
für jed. Posten brauchbar, der jede Arbeit willig ausführt. Schriftliche Meldungen mit Empfehlungen und Altersangabe an
Molkerei Otterndorf, U.-E.

Suche für sofort einen tüchtigen
Molkereigehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Anf.-Gehalt 80 ℳ monatlich u. fr. Station. (7110
H. Bült
Molk. Frohnhausen bei Borgholz
Krs. Warburg i. Westf.

Jg. Molkereigehilfe gesucht.
Suche bis zum 1. Jan. 1920 einen tüchtigen und zuverläss. Gehilfen. Angeb. mit Geh.-Forderg. u. Zeugnisabschrift. erb. (7167
L. Jessen, Meiereiverwalter
Bülderup-Bau, Krs. Tondern.

Tüchtigen Gehilfen
für Molkerei, Land- und Viehwirtschaft sucht zum 1. 12. 19 (7048
Martins Molkerei
Mügeln, Bez. Dresden.

Suche zu sofort oder zum 1. 12. einen jungen, tüchtigen (7020
Gehilfen
Derselbe muß an Ordnung gewöhnt und in Kontorarbeiten bewandert sein. Angeb. mit Angabe des Alters und Gehaltsforderung erb.
Molk.-Gen. Dergenthin.
R. Gröning, Verwalter.

Ält., unverheir. Gehilfe
der in jeder Weise die Interessen seines Chefs vertritt, wird sofort in dauernde, leichte Stellg. gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen an
Dampfmolk. Uhlenkrug
bei Pasewalk in Pommern.

Kann tücht., zuverläss., jungen
Gehilfen
Stelle nachweisen. Zeugn. u. Ref. nebst Lebenslauf sind einzusenden. Angeb. u. **K. W. 7040** an ds. Ztg.

Jg., tücht. Molkereigehilfe
zu mögl. sofort oder etwas später für Butterei, Betrieb und Kontorarbeit gesucht. (7016
Molkerei Leese a. Weser.
Provinz Hannover.
Zur Möhlen.

Suche zum 1. Dezbr. einen evgl.
jg., tücht. Gehilfen
der sämtliche vorkommend. Arbeit. zu verrichten und auch ein Pferd nebst einig. Schweinen zu füttern u. pflegen hat. Angeb. mit Gehaltsansprüch. erb. (7018
Molkerei Kl. Konarczyn
Kreis Schlochau.

Gesucht jg., tüchtiger (7285
Gehilfe
der eine Milchtour mit übernimmt. Zeugnisse u. Geh.-Anspr. an
Stadtmolkerei Neidenburg.

Arbeitsamer, saub. Gehilfe
für Butterei und Käserei gesucht. Gehalt 100 ℳ, fr. Station. Meld. mit Zeugn.-Abschr. an (7097
Molkerei Schmentau, Westpr.

Suche zum 15. 12. d. J. oder etw. spät. einen jungen, tüchtigen (7094
Gehilfen
für alle vorkommend. Arbeit. Selbiger muß mit Pferden umzugehen verstehen, da er des Morgens ein. Wagen Milch holen muß. Es woll. sich nur tüchtige, solide, junge Leute melden, welche wirklich Interesse, Lust und Liebe zur Arbeit haben. Solche, die schon mit Pferden umgegang. sind, erhalten den Vorzug. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ford. und Zeugnisabschrift. sind zu richten an
Hessische Dampfmolk. Holzhausen
Kr. Kirchhain, Bez. Cassel.
Karl Wahl, Molkereibesitzer.

Zu sofort suche einen tüchtigen,
ehrlichen Gehilfen
für alle vorkomm. Arbeit. Flotte Rechner bevorzugt. Angeb. mit Zeugn., Altersangabe und Gehaltsforderung erbittet (7086
H. Schone
Basdahl, Krs. Bremervörde.

Für Betrieb und Kontor suche zuverlässigen, tücht., jüngeren (7084
Gehilfen
der sich jeder Arbeit willig unterzieht. Bewerbungen mit Gehaltsforderung erbittet
Dampfmolk. Groß-Vargula, e. G. m. b. H., Bez. Erfurt.
Göride, Inspektor.

Suche zum beliebig. Antritt ein.
jg., kräftigen Gehilfen.
Betreffender muß Fuhrwerk mit übernehmen u. sich sonst willig jed. Arbeit unterziehen. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen erb. (6829
F. Brunnemann
Molkerei und Mühle
Alt-Zachun in Mecklbg.

Zu sofort (6789
zwei tüchtige Gehilfen
gesucht.
Molkerei Pölzig, Sachs.-Altbg.

Erfahr. unverheir. Harzkäser
der eine Käserei selbständ. einricht. und erstklassig. Produkt herst. kann, gesucht. Es kommt nur wirklich tücht. Fachmann in Frage. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Forder. bei freier Station ohne Wohn. erb. unter **Schlesien 7226** an ds. Ztg.

Erfahrener Käsemeister
oder Gehilfe
hauptsächlich zum masch. Ausform. von Weichkäse für sofort gesucht.
Albert Wöhrmann Söhne
Wesel am N.-Rhein. (7163

Zu sofort (7341
Kutscher oder Molk.-Gehilfe
für 2 gute Pferde und Wartung von 2 Zuchtsauen gesucht. Nur ordentl. gewissenh. gute Pferdepfleger woll. sich melden. Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschriften erwünscht.
Molkerei Wildenbruch
Kreis Greifenhagen.

Wir suchen zu sofort oder später einen an selbständiges Arbeiten gewöhnten (6822
Maschinisten.
Ders. muß gelernter Schlosser sein und sämtl. Reparaturen selbst ausführen. Gehalt nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. an
Schles. Gebirgs-Molkerei zu Friedeberg a. Queis.

Suche zu sofort einen kräftigen
Lehrling.
Lehrzeit 2 Jahre. Vergütung nach Übereinkunft. (7200
Molkerei Westerdeichstrich
Max Domann
Westerdeichstrich, Post Büsum
Nordseebad.

Milchkutscher
nur guter Pferdepfleger, für Molk. Westpreußens zum sofortigen oder baldigen Eintritt gesucht. Angeb. mit Lohnforderung unter 6879 an diese Zeitung.

Suche sofort oder später einen
Lehrling
Sohn achtb. Eltern. Es woll. sich aber nur solche melden, die wirklich etwas lernen wollen. Lehrzeit je nach Alter 2—3 Jahre. Taschengeld nach Übereinkunft. Meldung. mit Lebenslauf an (7215
Langer, Molk. Schwarzkollen
Krs. Hoyerswerda.

Zum 1. Januar gesucht kräftiger
Lehrling
mit guten Schulkenntnissen u. aus guter Familie zu Tarifbedingung. für Stadtbetrieb. (7151
Molkerei Otterndorf, U.-Elbe.

Molkerei Mersch, Bez. Aachen
sucht einen (6935
Lehrling
unter günstigen Bedingungen aus gut kathol. Familie.

Suche zu sofort saubere, fixe
Meierin
für meine Harzerkäserei bei gutem Lohn. Angeb. erb. (7166
Käsefabrik Broniewo
bei Güldenhof, Kr. Hohensalza.

Suche zum sofortig. Antritt eine
tücht., perfekte Buchhalterin
welche in Schreibmaschine u. Stenographie bewandert ist bei freier Station und monatlich 100 ℳ Geh.
Molkerei Liebenthal
Bezirk Liegnitz. (7155

Jg., tüchtige Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. sofort gesucht. Leichte, angenehme, gute Stelle und gutes Gehalt. Angebote mit letztem Zeugnis an
Molkerei Schlagenthin
bei Konitz, Westpr. (7173

Kräftiges Mädchen
für Haushalt und etwas Hilfe in der Käserei verlangt (7102
Marie Baade
Kalkberge i. Mark.

Suche zum 10. Dezbr. resp. einige Tage früher eine tüchtige u. ehrl., nicht zu junge (7103
Meierin
welche einem kleinen Haushalt vorstehen kann und in der Molkerei mithelfen muß. Bevorzugt werden solche, welche den Betrieb während meiner Abwesenheit selbständ. leit. können. Angeb. nebst Zeugnisabschriften und Geh.-Anspr. an
Johs. Mölders, Molk.-Bes.
Schönfeld, Krs. Crossen a. Oder.

Harzkäserin
tüchtige, die sich allen vorkommenden Arbeiten unterzieht, zum ersten Januar 1920 in gute, dauernde Stelle nach Schlesien gesucht. Gefl. Angeb. mit Lohnanspr. bei freier Station unter **A. Z. 7116** an diese Zeitung.

Zum 1. Jan. 1920 kann ein jung. tüchtiges Mädchen als (7136
Lernmeierin
bei uns eintreten. Angeb. mit Altersangabe erbittet
Molk.-Gen. Kaltendorf, e. G. m. b. H. Thielbeule.

Wegen Verheiratung des jetzigen suche ich zum 1. Januar wieder ein kräftiges, sauberes (6684
junges Mädchen
in kleine Molkerei mit ein paar Morgen Land, welches gern alle vorkommenden Arbeiten mit macht. Angeb. mit Geh.-Anspr. an
Molkerei Bilshausen
bei Wulften, Harz.

Suche zum 1. 12. eine (6999
erfahr., tüchtige Meierin
für kleinen mod. Betrieb u. Haushalt. Angen. Stelle. Gehalt 60 ℳ bei fr. Station und Kassen. Gefäll. Angeb. mit Zeugnisabschrift. erb.
D. Bornholdt, Molkereibes.
Eschede bei Celle in Hannover.

Kräftiges Mädchen
das kochen kann, für die Küche ein. Molk.-Haushaltes gesucht. Gehalt monatl. 68 M bei fr. Station und Kass. Nach ½ jähr. Tätigkeit wird Reiseverqütg. gewährt. Angeb. mit Zeugnisabschr. sind zu richt. an
Molkerei Frankfurt a. M.
Merianstraße 18—22.

Ehrliche, fleißige (7340
Meierin
suche für Harzkäserei und Haushalt. Letzte war 13 Jahre in meinem Betriebe.
Karl Koerner, Quedlinburg.

Einfache Meierin
für alle vorkommenden Arbeiten, auch Haushalt zu bald oder später bei gutem Lohn u. Behandlung für kleinere Molkerei gesucht. (7216
Molkerei Micheln
bei Wulfen in Anhalt.

Suche für bald oder später tücht., **zuverlässige Meierin**
welche nebenbei auch mein. klein. frauenlosen Haushalt führt. Angeb. mögl. mit Bild u. Geh.-Anspr. erb. unter 7233 an diese Ztg.

Jg., kräft. Meierin
für Käserei gesucht. (7282
Käserei Nauen
Potsdamerstr. 10.

Suche zum 1. Jan. eine fleißige, **junge Meierin**
für Molkerei u. Hilfe im Haushalt. Angeb. nebst Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsforderung erbittet (7268
Molk.-Verwalt. Eckermann
Körchow b. Wittenburg, Mecklbg.

Tüchtige Meierin
kann am 1. Dezbr. eintreten für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Eigene Butterei erwünscht. Meld. mit Geh.-Anspr. an (7264
Molkerei Tollingkehmen
Krs. Goldap.

Da mein jetziges Mädchen im Krankenhaus ist, suche ich für sofort ein tücht., fleißiges u. treues
Hausmädchen.
Gehalt 30—35 M monatlich. Meldungen an (7284
Frau Molk.-Inspektor Perner
Molkerei Neuhaus a. Elbe.
Prov. Hannover.

Suche zum 1. 12. 19 ein junges, **nettes, anständiges Mädchen**
für Haushalt und etwas Hilfe in der Molkerei. Gute Behandlung zugesichert. Gefl. Angeb. erb. (7283
Adolf Pigge, Dampfmolk.
Sabbenhausen i. Lippe.

Junges Mädchen
welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, kann am 1. Januar 1920 hier unter günstigen Beding. eintreten. Angeb. erb. (7004
Paul Mellenthin, Molk.-Verwalter
Zippnow, Krs. Dt. Krone.

Suche ein anständiges sittsames **junges Mädchen**
mit gut. Volksschulbildung zur Erlernung des Molk.-Faches u. Haushalts. Lehrzeit 1 Jahr mit Famil.-Anschluß. Vergütung 20 M monatlich, bei gut. Führung Zulage. Antritt kann bald oder später erfolgen. Angebote an (7003
Molkerei Malitsch
bei Jauer in Schlesien.

Suche zum 1. oder 15. Dezember eine fleißige, treue
Meierin
oder Fachm.-Tochter, in der Hauptsache nur für den Haushalt, für led. Fachmann, Besitzer. Es mögen sich Damen melden, welche auch wirkl. Kochen und Hausarbeit verstehen u. fix sind. Angeb. mit Bild unter **Hannover 7062** an diese Ztg. erbet.

Junges Mädchen
am liebst. Fachm.-Tocht. als Stütze für besseren bürgerlichen Haushalt gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschr. und Bild erbittet (7005
Frau Molk.-Bes. Joh. Henze
Wittenberge, Potsd. Schillerstr. 7².

Suche zum 15. Dezember d. Js. eine tüchtige, junge (7093
Meierin
für Betrieb und Haushalt.
E. Selbert, Verwalter
Königsberg, Neumark.

Jg., evangel. Meierin
für alle vorkommenden Arbeiten mit Altersangabe und Gehaltsford. sucht (7058
Molkerei-Gen. Militsch
Bezirk Breslau.

Junge Meierin
fix in der Arbeit, für Betrieb und Haushalt zum 1. Jan. gesucht.
Dampfmolkerei Löningen
Oldenburg. (7057

Ält., kautionsfäh. Verkäuferin
sucht sofort bei gutem Lohn und fr. Station (7047
Martins Molkerei
Mügeln, Bez. Dresden.

Zum beliebigen Antritt findet kräftiges, nicht zu junges Mädchen **frdl. Aufnahme als Lernmeierin.** Gute Pension und 20—25 M Tasch.-Geld monatl. je nach Alter. Näh. durch Vereinbarung. (7042
H. Lücke, Molkereiverwalter
Mieste, Stat. Berlin—Hannover.

Zum 1. Januar 1920 oder auch früher suche beff. jung. Mädch. als
Lernmeierin
unt. günstigen Bedingungen. (7030
Molkerei-Gen. Virkow
Krs. Stolp in Pommern.

Suche für sofort ein (6824
tüchtiges Mädchen
für Geschäft und Haushalt bei Familienanschluß.
Frau Wilh. Haarmann, Milchhdlg.
Elberfeld, Aderstr. 2.

Jüngere Meierin
als 2. Verkäuferin zum baldigen Antritt gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Geh.-Ford. erb. die
Molkereigenossenschaft Riesa
E. G. m. b. H. (6703

Stellen-Gesuche.

Tücht., ält. Molkereifachmann
Ostpr., sucht Stellg. Ostpr. bevorz. Am liebsten wo selb. Gelegenheit geboten wird, den Betrieb selbständig zu führ. Suchender würde auch nicht abgen. sein, Stelle als Milchrevisor auf einer Kreisfettstelle anzunehmen. Angebote unter 7255 an diese Zeitung.

Tücht., strebs. Molk.-Verwalter
35 Jahre alt, ledig, der Privat- u. Gen.-Molkerei vor dem Kriege rentabel geleit. hat u. die Reparatur. sowie stilliegende Molkerei selbst einrichtet und für gute Ausbeute garantiert, sucht ander. Wirkungskreis oder wo auch Einheirat erwünscht wird. Angeb. unter **7257** an diese Zeitung.

Für 2 Gehilfen
die ich in jeder Beziehg. aufs beste empfehl. kann, suche zu sofort Stell. Gefl. Angeb. erb. (7271
Hunziker, Lessen, Krs. Graudenz.

Kräft., ordnungslieb., zuverläss. **Molk.-Gehilfe,** 19 J. alt, 5 Jahre i. Fach, sucht zu gleich oder später Stellung. Ders. ist mit sämtlichen ins Fach schlag. Arbeit. aufs beste vertr. u. scheut keine Arbeit. Zeugnisse stehen zur Verfügung. **Kurt Sakowski, Belacken,** Krs. Wehlau, Post Eichen, Ostpr. (7265

Käserei-Fachmann
39 Jahre alt, in ungekünd. Stellg., Leiter groß. Käsefabrik, kaufm. u. techn. gebildet, der auch Fabrik einrichtet, sucht Stellung, auch als Molkereileiter. Für rentable Geschäftsführung wird garantiert. Angebote mit Geh.-Angabe erb. unter **S. 7267** an diese Zeitung.

Molkerei-Fachmann
36 Jahre alt, evgl., verheir., Kriegsteilnehm., 12 Jahre im Fach, vor dem Kriege 7 Jahre selbständig gewesen, durch den Krieg seine Existenz verloren, seit 1. Mai d. J. als Milchrevisor für Kreiskommissariat der unbesetzten Teile Hohensalza, Schubin, Regierung Bromberg, tätig, sucht wegen Übergabe dieser Gebiete an Polen in deutscher Gegend dauernde Stellung als Betriebsleiter, Guts-, Obermeier oder sonstigen Vertrauensposten. Ders. übernimmt ev. auch Reisevertretung, gleich welcher Art. Pa. Zeugn. u. Referenzen stehen zur Verfügung. Gütige Angebote erbittet (7266
Ernst Pirch, Argenau
b. Thorn.

Aus engl Gefangensch. zurückgek. Gehilfe sucht baldmögl. Stell. Alter 20 Jahre. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe erb. **Walt. Schulz, Trittelwitz** bei Demmin, Pomm. (7011

21 jähriger, zuverlässiger Molkereigehilfe sucht (6833
Dauerstellung
für Kessel u. Maschinen.
Suchend. ist imstande, eine größere, neuzeitliche Maschinen- u. Lichtanl. zu führen, sauber instand zu halten und kleine Reparaturen, sowie Lötarbeit, Bohrungen, Gewindeschneiden, Leitungen legen, gewissenhaft auszuführen. Auch ist er mit Kühlmaschine, Separatoren und Butterfertiger vertraut. Suchender besitzt gute Zeugnisse und ist durchaus zuverlässig und ehrlich. Antritt beliebig.
Hasse, Marienthal
Post Regenthin, Krs. Arnswalde.

Suche sofort (7066
Stellung.
Bin bestens vertraut mit Kessel, Maschin. u. Kühlanlage.
Molk.-Gehilfe M. Heinzmann
Netschkau im Vogtland
Weststraße 2.

Tücht. Oberkäser (Camembert) m. gut. Zeugn., der die Molk.-Schule absolv., s. Stelle als Käs. od. Butt. sogleich od. spät. **Seb. Hinterseer, Kaltenbachhof** in **Nonn** b. Reichenhall, O.-Bayern. (7113

Für eine Anzahl Schüler suchen wir (7168
passende Stellungen.
Molkereischule Güstrow.

Suche für einen tüchtigen, jungen Mann, 20 Jahre alt, solide, zu sof. evtl. später Stellung als (7153
Lehrling
in größerer Molkerei. Angeb. erbeten an
Molkerei Wissek
Krs. Wirsitz, Posen.

Suche zum 1. Januar oder später für meinen (7124
Lehrling
18 Jahre alt, der bei mir 2 jährige Lehrzeit beendet, im Vollbetriebe Stellung zur weiteren Ausbildung. Ders. ist willig und ehrlich
R. Ammann
Alt-Stüdnitz bei Gr. Spiegel
Krs. Dramburg, Pomm.

Suche für meinen Sohn, 16 J. a., groß u. kräftig, eine Lehrstelle als
Molkereilehrling
in einer der Neuzeit entsprechenden Molkerei. (7029
Rud. Wilke
Havelberg, Krugtorstr. 1.

Suche für meinen kräft., 17jähr. Sohn, z. baldig. Antr. Stellg. als **Molk.-Lehrling. Lehrer Schulz** in **Zirzlaff** bei Wollin, Kr. Cammin, Pommern. (7060

Junger Mann, 17 Jahre alt, groß und kräftig, sucht Stellung als
Lehrling
im mittleren Betriebe. 2 jährige Lehrzeit bevorzugt. Zuschrift. erb.
E. Staniszewski
Berlin-Weißensee
Wilhelmstr. 40—41.

Suche für meinen Sohn, welcher bereits ½ Jahr in der Molk. tätig war, gute (7082
Lehrstelle zum Weiterlernen.
Näheres zu erfahren bei
Robert Rothhardt, Fabrikmeister
Wefensleben, Bez. Magdeburg.

Für mein. Sohn, welcher Ostern die Schule verläßt, groß, kräftig u. intellig., Lust zum Fache, suche ich
Lehrstelle
in Molkerei für Ostern 1920. (6843
Edwin Körner, Käsereibesitzer
Schönau bei Leipzig.

Für meinen Sohn, 17 Jahre alt, gesund und kräftig, suche zum 15. d. Mts oder 1. Dezbr. (6673
Lehrstelle
in einem Molkereibetriebe. Gefl. Angebote erb.
Th. Edelmann
Netzthal, Krs. Wirsitz.

Suche für jungen Mann, 15 J. alt, welcher ½ Jahr gelernt und seine Stelle wegen Fortgang des Verwalters aufgeben mußte, zu sof.
anderweitige Stelle
wo er seine Lehrzeit beenden kann. Angeb. erbittet (6625
Wilh. Ebel, Molk.-Verwalter
Zamow b. Zarben, Pommern.

Tücht., energ. Gutsmeierin
Landw.-Tochter, groß u. kräft., in all. Zweigen der Landwirtsch. erfahr., mit pr. langjähr. Zeugnissen, sucht Stellung entweder als Meierin, für Außen- oder auch Innenwirtschaft. Gefällige Angebote unt. **7115** an diese Zeitung erbeten.

Meierin
vertraut mit allen ins Fach schlag. Arbeiten, sucht zum 1. oder 15. 12. Stellung, auch als Verkäuferin. Werte Zuschrift. bitte zu senden u. **7125** an diese Zeitung.

Junge Meierin
in Butterei, bei Kessel und Masch. sowie Milchuntersuch. und mit der Abrechn. gut vertr., sucht zu sofort Stellung, am liebsten für Betrieb und Haushalt. Gefl. Angeb. erb.
Meierin Scholz
Schwaan i. Mecklbg.
Rostockerstraße 270. (7129

Für eine tüchtige (7130
Meierin
suche ich zum 1. Dezbr. oder später Stellung für Butterei u. Haushalt. **Gefl. Angeb. erb. an Käthe Dubiel Gr. Wartenberg** i. Schl., Wilhelmstraße 47 I.
H. Ziegler, Cheine b. Salzwedel

Für selten tüchtige **Meierin,** welche ihr Fach gut versteht, und die ich best. empfehl. kann, suche ich bessere Stelle, evtl. Vertr.-Posten. Angebote an **Frl. Kalweit, Nitzwalde.** Auskunft erteilt gern (7132
Molkereibesitzer Neitzke
Nitzwalde.

Da ich erst kurze Zeit gelernt habe, aber davon abkommen mußte, suche ich wieder **Anstellung in Molkerei,** um mich weiter auszubilden. Um frdl. Zuschrift. bittet (6994
Klara Batzelt
Follmersdorf, Krs. Frankenstein
Schlesien.

Suche zu sofort oder später
Stellung als Molkereilehrling
Prov. Sachsen bevorzugt. Zuschrift. erbittet (7232
Waldemar Rode
Stiege im Harz.

Für empfehlenswerten, sol. jung. Mann von 20 Jahren, der sich will. jeder Arbeit unterzieht, suche ich z. beliebigen Antritt Stellung. Prov. Sachsen oder angrenzende Provinz bevorz. Gefl. Angeb. bitte dir. an
Molk.=Geh. E. Bußmann
Molkerei Poseritz a. Rügen
Lücke, Molk.=Verwalter, **Mieste.**

Wo kann Sohn achtbarer Eltern, 15 Jahre alt, die
Molkerei erlernen?
Angeb. unt. 7211 an ds. Ztg.

Jg., kräftiger Mann
18 Jahre alt, sucht Lehrstelle in größerem Betrieb. (7239
Otto Kohn
Königsberg i. Pr.
Brandenburgerstraße 43
bei Mertins.

Junge Meierin

vertraut mit sämtl. Facharbeiten, sucht Anfangsstellung zu sofort oder 1. Januar. Gefl. Angeb. bitte zu richten an (7188
H. Torner, Mierunsken
Krs. Oletzko, Ostpr.

Wir suchen für eine junge (7270
Meierin
zum baldigen Eintritt Stellung.
Neue Molkerei Guhrau.

Verkäuferin, 29 J. a., s. für sofort Stellg. Angeb. mit Geh.=Ang. erb.
Fischer, Berlin, Korsörerstr. 13.

Meierin

26 Jahre alt, sucht Stellg. zum 15. 12. oder 1. 1. zur Führ. des Haushalts. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Zuschriften erb. (7263
Meierin E. S.
Meierei Dollerop
in Angeln.

Meierin
mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht zum 1. Januar Stellg. als erste. 23 Jahre alt. Gute Zeugn. vorhand.
R. Rangnick, Königsberg i. Pr.
Hufen Richardstr. 3 a.
bei Boldt. (7238

Buchhalterin

mehrjährig im kaufmännischen und Molkereifach, gewandt und erfahren mit Milchabrechn., Abschluß u. Korrespondenz vertr., welche in freier Zeit gerne sich mit Nähen oder in der Wirtschaft behilflich erweisen möchte, sucht Stellung bei bescheid. Ansprüchen. Angebote unter 7072 an diese Zeitung.

Gewissenhafte, ältere Meierin in Molk., Kontor u., Haushalt, sowie Verkauf durchaus erfahr., und an selbständ. Tätigkeit gewöhnt, sucht Stellung zu sofort oder später. Angebote an (7024
Leupacher, Sprokinnen
Jurgaitschen, Ostpr.

Wir suchen für unseren (7280
Obermeier
der unsere Entrahmungsstation zur größten Zufriedenheit leitete, Stell. wo sich derselbe verheiraten kann. Ferner suchen für einen tüchtigen
Gehilfen
23 Jahre alt, Stellg. Beide tücht. und solide Menschen.
Molk.=Gen. Janikow
Post Dramburg, Pomm.

Ältere, erfahrene

Meierin

sucht zum beliebigen Antritt angenehme Stellung zur Führung des frauenlosen Haushalts u. Hilfe in der Molkerei. Angeb. mit Gehaltsangabe unter 7038 an diese Ztg.

Kräft. Meierin mit allen Facharbeit. vertr., sucht zu gleich Stelle.
E. Geginat, Insterburg, Wilhelmstraße 13. (7046

Tücht., saub. Meierin sucht wegen Einstell. des hies. Gutsbetrieb. an derweit. dauernde Stellg. ev. auch zur Führg. des Haushalts. **Therese Winkler, Battnisthal** bei Kracker, Kreis Rendow, Pommern. (7039

Junge Meierin

sucht zu sofort oder 1. Dezbr. Stell. für Butterei, Milchannahme oder sonstigen Posten. Angebote erb.
Anna Trump
Seckenburg, Ostpr. (6979

Wir suchen für unsere (7023
Kontoristin
mit gut. Handschrift, sicher im Rechnen, zum 1. Dezbr. oder spät. Stell. Auf Wunsch auch Hilfe im Haush. oder Betrieb.
Raiffeisen=Molkerei Wusterwitz
Krs. Dramburg in Pomm.

Für kräftige, fleißige (7041
Meierin
von 21 Jahren, die sich willig jeder Arbeit unterzieht, suche ich Stellg. für Betrieb und Haushalt zum beliebigen Antritt.
H. Lücke, Molkereiverwalter
Mieste, Altmark.

Junges Mädchen
19 Jahre, sucht zum 1. Januar oder 1. Februar Stellung zur weiteren Ausbildung. Selbiges würde sich auch gern im Haush. mit betätigen. Gegend gleich. Angeb. erb **Luise Fuhrmann, Dampfmolkerei Klaushagen.** Kreis Neustettin i. Pomm.

Die Obermeierin

Fräulein Thea Noah

wird um Angabe ihrer Adresse gebeten. (7177
Kreis=Käsefabrik Salzwedel
Alfred Schuster.

Wäre demjenigen Fach=Kollegen dankbar, der mir den jetzigen Aufenthalt der Meierin

Fräulein Berta Meitz

vermitteln kann Mitteilung. unt. P. H. 7099 an ds. Ztg.

Jg. Dame dunkelbl., stattl. Erschein., gebild., sehr wirtschaftl. und geschäftstüchtig, die das Väterliche übernimmt, wünscht
Briefwechsel
mit nur gesund., tücht., vermögend., gebild., musikal. Fachmann u. Landwirt. Alter 30—35 Jahre. Größe 1,75 m. Gefl. Angebote mit Bild welches sofort zurückgesandt, unter 7244 an diese Zeitung.

Für jungen, tüchtigen Fachmann mit etwas Kapital habe
Existenz und Heiratsmöglichkeit.
Angebote mit Bild unter 6970 an diese Zeitung.

Eheglück!

Wo find ich die Holde,
Das selige Glück!
Das Suchen wird ernst,
Es kommt das Geschick.
Entscheidung fällt baldigst,
Wenn möglich sogleich.
Find ich das Herzchen,
Die schickste Maid!
Moneten sind nötig,
Das Leben ist ernst.
Man braucht zu allem
Eine Tasche voll Geld.
Dann ist zu erschwingen
Die Lebensfreud.
Ein glückliches Heim
In dem Erdenleid!
Zu finden mit Bild und näheren Angaben unter Eheglück 7012 an diese Zeitung. Strengste Verschwiegenheit zugesichert.

Molkereibesitzer, Anf. 40er, evgl., ledig, große, stattl. Erscheinung, Inhaber mehr. Molkereien, außerdem noch ein größ. Barvermög., w. mit vermög. Dame gleicher Konfess. u. herzensgut. Charakter im Alter von 25 bis 35 Jahren zwecks
Heirat
bekannt zu werden. Gefl. Zuschrift. mit Bild unter **Diskret 7037** an ds. Zeitung erbeten.

Einheirat
in Mahlmühle mit od. ohne Molkerei oder wo in stillgelegt. Molk. Mahlmühle eingericht. werd. kann, wo Antriebskraft noch vorhand. ist, und wo Mühle in der Umgebung fehlt, sucht tücht. Fachm. beid. Betriebe. Selb. ist 42 J., evgl., angenehme Erschein., 1,70 groß, Kapital vorhanden. Ält. Frl., auch Witwe mit Kindern angenehm. Angeb. an
K. Dittmann, Bismarksfeld, Post Rothsürben bei Breslau. (7105

Ich suche Dich!
Technisch und kaufm. gebildeter Molk.=Fachm., sympathische Erscheinung, Kunst= und Naturfreund, 24 Jahre alt, evgl., 20 000 ℳ Vermög., sucht zwecks **Heirat** die Bekanntsch. mit vermög. Fachm.=Tochter von rass. Erscheinung, mit tief. Sinn f. stille Häuslichkeit und Glück. Einheirat in Molkerei angenehm. Angebote mit Bild, welches zurückges. wird, unter **Z. 7186** an ds. Ztg.

Strebs. Molk.=Verwalter, 35 J. a. solide u. gewissenhaft, mit 20 000 ℳ Vermög., technisch u. kaufm. gebild., wünscht die Bekanntschaft einer jg. Dame oder jg. Witwe mit Vermög. od. **Einheirat in eine Molkerei.** Werte Angeb. mit Bild, welch. zurückgesandt wird unter 7258 an ds. Zeitung.

Molk.=Fachmann, 46 J., wünscht
Wiederverheiratung
mit Dame oder Witwe mit liebevollem Charakter im Alter von 35 bis 45 Jahr. Einheirat angenehm, jedoch nicht Bedingung. Werte Angebote unter **B. K. 7254** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei=Verkäufe.

Suche eine gutgehende (7148
Molkerei
mit nicht unter 1000 Ltr. täglicher Anlieferung. Anzahlg. oder volle Auszahlung in jeder Höhe. Bezirk Hannover, Hildesheim, Brschwg bevorzugt.
H. Löhr, Molkereibesitzer
Mehrum, Krs. Peine.

Molkereifachmann sucht eine gutgehende
Molkerei, Käserei
oder Milchgeschäft
zu kaufen oder zu pachten. Unternehmen muß dicht an der Bahn u. in deutsch=kathol. Gegend sein. Anzahlung bezw. Auszahlung vorhanden. Nur grundreell. Objekt kommt in Frage. Gefl. Meldungen unter **J. J. 7150** an ds. Ztg. erbeten.

Tücht., verheirateter Fachm. sucht **reelle Molkerei, auch Gutsmolkerei Milchgeschäft oder Landwirtschaft** zum 1. 1. 20 zu pachten. Evtl. übernimmt er auch Leitung einer Molkerei. Angebote erbeten unter **Nr. 7187** an diese Zeitung.

Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts von Selbstreflektanten zu kaufen gesucht. An= und Auszahlung kann in jed. Höhe erfolgen. Vermittler erhalt. Provision. Angebote unter **7185** an ds. Zeitung erbeten.

Dampf=Molkerei

gutes, reelles Friedensgeschäft mit 800 bis 2000 Ltr. tägl., sofort oder später von tücht. Fachmann zu kauf. gesucht. Hohe Anzahlung. Angebote unter 7181 an diese Zeitung.

Sehr tüchtiger Molk.=Fachmann sucht eine
Molkerei
zu kaufen, wo 20 000 bis 30 000 ℳ Anzahlung genügen. Angebote erbitte unter **M. M. 7179** an ds. Ztg.

Molkereien

werden gewissenhaft u. sachgemäß auf ihre **Reellität und Rentabilität** geprüft, wodurch d. Käufern Verluste, Ärger und Verdruß erspart bleib. Auch sämtl. prakt., techn. u. kaufm. Arbeit., einschl. Organisat.= u. Revisionsarb. all. Art, Aufst. v. Bilanz, Rentabilit.=Berechnung u. Betriebsübersicht., Abschl. v. Milchlieferungs= u. and. Verträgen usw. werden streng vertraulich, prompt u. billigst ausgeführt. **Garantiere für unbedingte Konkurrenz= und Lebensfähigkeit solch. Betriebe, die durch mich überwacht werden.**
O. Fischer
Molk.=Sachverständ. u. Revisor
Gera (Reuß), Parkstr. 9. (7166

Molkerei
mögl. mit Käserei=Einrichtung
und nicht unter 100 Ltr. Tagesanlieferung, bei hoher An= resp. Auszahlung, sofort zu kaufen gesucht. Ausf. Angebote mit äußerst. Preisangabe unter **7107** an ds. Ztg. erb.

Suche sofort größere (7127
Molkerei
zu kaufen. Gegend gleich, auch Gebiet, welches zu Polen kommt. Gefl. Angebote an
H. Sielaff, Bevilsthal
Post Prellwitz, Krs. Deutsch Krone.

Tausch=Angebot!

Da hiesige Molk.=Gen. in an Pol. fallendem Gebiet von Westpreußen liegt, möchte ich mit einem Kolleg. in deutsch bleibend. Gebiet gerne tauschen. Die Molkerei ist groß u. hübsch eingerichtet, liegt in einem lebhaften Orte mit höherer Schule und groß. Bahnknotenpunkt. Stell. ist vollständ. selbständ. u. wird gut bezahlt. Große, schöne Wohn. hübscher Garten und etwas Land. Ein gutes Fachgeschäft kann evtl. auch noch auf eig. Rechnung übernomm. werden. Gefl. Angebote unt. **J. J. J. 7149** an diese Ztg. erbeten.

Fachmann kauft oder pachtet
rentable Molkerei
Stadt oder Land gleich. Er übernimmt auch anderes gangbares Geschäft. Kapital vorhanden. Ausf. Angebote erbittet (7114
Schubert, Friedrichswartha
bei Glatz in Schlesien.

Achtung!

Der Molkereigehilfe Fritz Krüger aus Sachsen wird um Angabe seiner Adresse gebeten. Derselbe war vor dem Kriege in Mülheim a. d. Ruhr in Stellung u. während des Krieges als Artillerist im Felde. Nähere Mitteilungen erbittet (7231
Meyer, Molkerei Holdorf i. O.

6

Suche zu sofort evtl. später
größere Molkerei
wenig Magermilchrückgabe eventl. auch kleinere, in Pachträumen zu kaufen. Gegend gleich. Angeb. u. **7154** an diese Zeitung.

Kauf=Gesuch.
Für erfahr., kapitalkräft. Fachm. suche ich ausbaufähige (7050
Molkerei
Molk.=Institutor Oeser
Münster i. Wfl., Diepenbrockstr. 34.

Suche Käserei
zu pachten, zu sofort od. später. Angebote erbittet (7045
Ida Waldtmann, Kindtschen
Postort, Krs. Ragnit, Ostpr.

Älter. Fachmann sucht an einem reellen Molkereiunternehmen mit 6000 Mark
tätige Beteiligung.
Angebote unter **G. 7023** an diese Zeitung.

Eine Dampfmolkerei
mit den neuesten Maschinen ausgerüstet, direkt an der Chaussee gelegen, täglich 500 Ltr. Milch, läßt sich auch noch mehr machen, Friedenszeit 2000 Ltr., ist wegen zur Ruhesetzen des Besitz. zu verkaufen. Ein Schweinehaus, welches 40 Schweine aufnimmt und 2 Pferde und zirka 700 Quadratrut. eig. Land, Wohnhaus enthält 6 gr. Zimmer m. voll. Inventar. Preis 185 000 *M* bei 90 000 *M* Anzahlung. (7054
H. Becker, Wismar i. M.
Baustraße 41 a.

In abgetretenem Gebiet sucht ein solider Käufer eine kleinere oder
größere Molkerei
zu kaufen. Angeb. unter **7091** an diese Zeitung.

Beteilige mich still oder tätig an **Kauf einer Molkerei oder Käserei.** Kapital genügend zur Verfügung. Angebote unter **7088** an diese Ztg.

Eine große Molkerei
westl. vom Abtrennungsgebiet, mit guten Gebäuden, Stadtmolk. bevorzugt oder gute Bahnverbindung, zu kaufen gesucht. Anzahl. 120 000 *M* Gefl. Angeb. unter **A. B. 7022** an diese Zeitung.

Möchten auch kleinste
Molkerei
sofort pachten oder kaufen. (7025
Ziolkowski, Molker, Zbiczno.

Suche Molkerei
bei 40—45 000 *M* Anzahlung. (7019
F. Lorenz, Klein Trebbow
bei Strelitz i. Mecklbg.

Langjährig. Fachmann in allen Zweigen der Milchwirtschaft u. des Molkereiwesens erfahren, sucht
tätige Beteiligung
an gut fundiertem Unternehmen, (Molkerei, Käser.) bis zu 25 000 *M*. Ausf. Angebote unter **K. O. 6991** an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder spät. **Dampfmolkerei** zu kaufen oder zu pachten. **Fabel, Benz,** Post Alt-Jabel i. M.

Suche eine Molkerei
bei gänzlicher Barzahlung zu kauf. Angebote unter **L. S. 7848** an diese Zeitung erbeten.

Molkerei
Kapitalkr. Fachmann sucht gute, rentable Dampfmolk. zu kaufen. Mecklbg. oder angrenz. bevorzugt, nicht Bedingung. Angeb. an (7278
Fr. Rebien, Rostock i. Mecklbg.
Polizeigärten 2.

Verkaufe meine
Dampfmolkerei
in Pachträumen. Betrieb hat zwei Jahre gelaufen. Milch zirka 300 Lt. im Sommer 800 Ltr. Milch wird in Molkerei gesammelt und vorläufig nach Großstadt befördert. Ein sehr gutes Zukunftsgeschäft, da weit und breit keine Molkerei. Forderung 17 500 *M* bei barer Auszahlung. Maschinen haben allein den Wert der Forderung (Süddeutschl.). Angeb. unter **F. F. 7277** an diese Ztg.

Beabsichtige meine (7028
Dampfmolkerei
nebst 26 Morgen Land, 4 Pferden, 30 Schweinen, and. Unternehmung. wegen sofort zu verkaufen. Preis 170 000 *M*, Anzahl. 90 000 *M*.
Molkerei Gr. Weißensee
Krs. Wehlau, Ostpr.

Kleine Molkerei
von 300 Ltr. in Mieträumen, auch Handbetrieb, bei 7—10 000 *M* Anzahl. zu kaufen gesucht. Angeb. erb.
Czeslick (7256
Statzen bei Sokolken, Ostpr.

Verkaufe Molkerei
stilliegend, mit etwas Maschin., die sich auch gut zur Harzkäs. eignet. Milchlieferung nicht ausgeschlossen für kapitalkräft. Fachm. Angebote unter **H. F. 7262** an ds. Ztg.

Städt. Dampfmolkerei
im abzutretend. Gebiet Westpr. zu verkaufen. Milchquant. z. Zt. 1000 Ltr., nur wenig Magermilchrückg., 15 Morg. Land, Preis 200 000 *M*, bei 100 000 *M* Anzahl. Werte Angebote unter **7272** an diese Ztg.

Harzkäsefabrik, 09 erbaut
nicht im Betrieb, mit gut verzinsl. Wohnhaus, reichl. Stallg. u. Gart., Hof, alters- und krankheitshalber preiswert zu verkaufen. Übernahme kann sofort erfolgen. (7194
Frau Marie Abel
Salzwedel.

Butter- u. Käsegroßhdlg. Berlin.
Tätige Kapitalbeteiligung
sucht Molkereibes., eig. Tils.-Käs., gute Beziehungen. Angeb. an (7202
Molkereibesitzer H.
Oranienburg, Alsenstr. 6.

Suche sofort rentable
Molkerei
zu kaufen. Milchquantum nicht unt. 1000 Ltr. Kaufpreis wird in jeder Höhe voll ausgezahlt. Angeb. an diese Zeitung unter **Ch. 7297.**

Suche eine kleine (7199
Molkerei
zu pachten oder eine Stelle als Betriebsleiterin in einer größ. Molkerei. Bin verheir., 23 J. alt, war früher als Meierin tätig. Auch kann mich mein Mann und mein Vater mit in diesem Betriebe unterstützen.
Frau Emma Hagedorn, Steuden
b. Teutschental, Reg.-Bez. Merseburg.

Ich beabsichtige meine, in einer Großstadt Ostholsteins belegene
Meierei mit Vollbetrieb
städt. Verteilungsstelle, tägl. Ums. im Sommer ca. 8000 Lt., im Wint. ca. 5000 Lt., mit vollständ. Zubeh., 5 Pferde usw., sowie dreietagisches Dopp.-Dreistubenhaus, Grundst. ca. 500 qm groß, preiswert zu verkauf. Angebote unter 120 000 *M* Anzahl. kommen nicht in Frage. Angebote mit Preis und Anzahl. unter **7198** an ds. Ztg. erbeten.

Molkerei
mit guter Anlieferung, auch mit Nebenbetrieb, zu kauf. gesucht. Für Vermittlung zahle hohe Provision. Kapital zur An- oder Auszahl. vorhanden. (7224
Walter Hübner
Alt-Jabel, Mecklbg.

Fachmann sucht (7212
Dampfmolkerei
gutes, reelles Geschäft, nicht unter 500 Ltr. täglich, wenig Rückgabe, bei 30—50 000 *M* zu kaufen. Ausführliche Angebote an
Molk.-Verwalter Oskar Bruckert
Roßdorf bei Hanau a. M.

Suche eine rentable (7276
Dampfmolkerei
auch evtl. mit Landwirtschaft zu kaufen. Hohe Anzahlung evtl. Barauszahlung. Angeb. erwünscht an **Rudolf Mosse, Magdeburg** unter **A. P. 147.**

Wer fehlt ??
bei der Ersparnis von 10 Prozent Kohlen
Nur Sie !!
Kesselsteinlösung „Spiegelblank" wird in Molkereien, Bergwerken und Eisenbahndirektionen mit bestem Erfolg benutzt. Postkolli, reichend für 15 qm Heizfläche und Jahr, Mk. 23. (7252
Fr. Strickrodt, Fulda, Molkerei=Bedarfs=Artikel.

Langjähr. Fachmann aus der Gefangenschaft zurückgek., sucht sofort
eine kleine Molkerei
zu kaufen oder zu pachten, wo vorderhand bis 20 000 *M* genüg. Ders. würde auch als tätiger Teilhaber eintreten. Hann., Westfl., Oldenbg. bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Bitte Angebote unt. **A. K. 7000** an diese Zeitung zu senden.

Langjähriger Fachmann sucht kleine oder mittlere
Molkerei
wo eine vorläufige Anzahlung von 20—35 000 Mk. genügt, sofort zu kaufen oder zu pachten, auch in Pachträumen. Angeb. unt. **W. K. 7251** an diese Zeitung.

Nach Schluß eingegangen.

Kaufe zu sofort eine gut erhalt.
4—5 PS **Dampfmaschine**
für Betriebssicherheit muß garant. werden. (7274
Herm. Angerstein
Molkerei Lichtenberg, Brschwg.

Harzer=Käse=Kistchen
laufend zu kaufen gesucht. Gefäll. Angebote unter **Schlesien 7253** an diese Zeitung.

Suche zirka 300 Stck. noch guterh. brauchbare, schwere
20—30 Ltr. Milchkannen
zu kaufen. Angeb. mit genauer Angabe sowie Preis erb. unter **7269** an diese Zeitung.

Habe einen guterhaltenen (7218
Kraft-Alfa
900 Ltr. Stdlstg., Pony, nur weil zu klein, abzugeben. Prs. 1200 *M*.
Molkerei Gnarrenburg
Bez. Bremervörde.

Wegen Umbau und Vergrößerung der Anlage stehen (7343
2 Alfakraftseparatoren
1400 Ltr. Stdlstg. mit Vorgelege z. Verkauf. Preis je 600 *M* ab Stat. **Milchverwert.-Ges. Oldesloe m. b. H., in Bad Oldesloe in Holstein.**

Wegen Einbau einer größ. Eismaschine ist gut erhaltene noch im Betriebe zu besichtigende (7222
Kühlanlage
Fabrikat Bergedorf, mit einer Lstg. von 11 000 Kal. gemessen in der Sole, (Kompressor, Kondensator, Solebehälter mit Schlange u. Solepumpe), ferner runder **Kühler,** 2000 Ltr., von 75 Gr. ab und **Flächenkühler,** 2000 Ltr., preiswert abzugeben.
Molkerei Diestedde i. W.

Verkaufe (7220
Handzentrifuge Alfa
Stdlstg. 450 Ltr., Friedensware, wenig gebraucht, Preis ab hier 500 Mark.
Dampfmolkerei Gernewitz
bei Roda, S.-A.

---

1 doppelwandige Käsewanne
wenig gebraucht, Fried.-Ware, sowie einen dazu gehörig. Spanntisch hat preiswert abzugeben (7275
Dampfmolk. Gräfenhainichen
Besitzer **Heinr. Bickel.**

Steh. Quersiederkessel
mit 3½ qm Heizfläche und 6 Atm. Druck, 1904 erbaut, mit allem Zubehör, **lieg. Cornwallkessel** mit 10 qm Heizfl. und 7 Atm. Druck, 1901 erbaut, mit allem Zubehör sehr billig frei Waggon sof. abzugeben.
Hans Römer (7219
Flensburg, Brixstr. 9.

---

1 Westfalia-Separator
neu, 1000 Ltr. stündlich (7273
1 Handbutterkneter
zum Anschließ. an elektr. Betrieb, verkäuflich durch
Willy Hans Huschbeck
Staßfurt, Weißenburgerstr. 35.

Milchtransportkannen
Stechdeckel-u.Bügelverschl.
5 7 10 15 20 Liter
auch starke billigere Stechdeckelkannen in Weißblech-Ausführung, gedieg. Arbeit.
Amtlich geeichte Meßeimer
verz., 10—15 Ltr., preiswert
Michkannen-Schilder aus Messing
zum Anlöten und Anhängen, maschinell gefertigt, saub. Aussehen, 2 Tage Lieferzeit nach Bestellung.
Sämtliche Molkerei - Bedarfs - Artikel
Molkerei - Masch.- Fabrik
Erhardt Harting
Berlin S. 14
Stallschreiberstraße 8a
Fernsprecher:
Amt Moritzplatz 10 732.

Quark und Käse
sowie Eier
zum direkten Verkauf an Private laufend zu kaufen gesucht. Angeb. unter **F. 3116** an **Heinr. Eilers, Hamburg 3.** (7260

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Preis. Angebote erbittet (1208
Thüringer Käserei, Weimar.

Ich suche ständige Lieferanten für (7279
Kochkäse
in Dosen oder lose
Harzer-, Spitz-, Faust-, Quadrat- u. Stangen - Käse
Tilsiter
sowie Quark
in jeder Menge laufend gegen Kasse zu kaufen. Bei größeren Lieferungen verlade event. selbst.
A. Strunk vorm. Kraft
Butter-Großhandlung
Berlin NO. 43
Barnimstraße 44.
Fernruf Amt Königstadt 229.

Quark
rische Ware, zu kaufen
esucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Quark
(5072
Käserei G. H. Riechert
Barleben bei Magdeburg
Breiteweg 27.

Quark
e jeden Posten. Für Vermitt-
zahle Provision. Fässer stehen
Verfügung. (3288
Wilh. Lenz, Käsefabrik
erlin N. 31, Brunnenstr. 93.
rnsprecher Amt Norden 5130.

ir sind ständig Käufer
Sorten Hart- und Weichkäse.
e nach Wunsch. (6796
& Struck, Käse-Großhandlung
burg 8, Gr. Reichenstr. 45—47.

uark, sowie jede Sorte Käse
ab Salztisch kauft dauernd und
öchsten Preisen. (6877
pfmolkerei Lehesten in Thür.

aufe laufend jeden Posten
Quark und Molkeneiweiß
Chr. Wolpers (6650
Hannover, Schubertstr. 3.

R. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-
Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Quark und Molkeneiweiß
t jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Vermittlung entspr. Provision.

Quark
t zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Mager- und Buttermilch
aufen gesucht. Kaut. nach Be-
en. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark
Tilsiter-, Backstein-,
Camembert- u. alle Käse-
orten kaufe jed. Posten.
Angebote erbittet (5033
H. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn).

Quark und Molkeneiweiß
ständig zu höchsten Preisen u.
pte Zahlung. Angeb. erb. an
R. Köppen (6858
mpfmolkerei Woosmer i. M.
elefon: Amt Jabel Nr. 17

e Sorten (5064
art- und Weichkäse
auch
Eier und Honig
n ständig in großen u. kleinen
n zu kulanten Preisen.
utterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

äse-, Quark- u. Molkeneiweiß-
Großhandlung.
Gallas, Niedersedlitz-Dresden

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier
Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Quark und Molkeneiweiß sowie
alle Sorten Käse
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
——— Angenehmer Geschäftsverkehr. ———
Thür. Zentral Käserei B. Matthey, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision. (7014

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.**
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg (1061

Besuchen Sie Molkereien?
Sie erhalten **hohe Provision** laufend für
Quark-Abschluß. Zahle höchste Preise.
Chr. Freye, Käsefabr., **Gommern,** Bez. Magdbg.

Otto Hoffmeister
G. m. b. H.
Buttergroßhandlung
Fernsprecher: Königstadt 51 **Berlin NO. 18** Landsberger Allee 56
Bahnstation: Berlin-Ostbahnhof
sucht Verbindung mit erstklassigen
Molkereien, Eier- u. Käse-Lieferanten.

Hermann Weinberger
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin SW. 68, Hollmannstraße 16
═══ Fernsprecher: Moritzplatz 9663 ═══
Bin ständiger Abnehmer **sämtlicher Sorten**
Käse, sowie **jeden Quant. Eier** gegen Kasse.

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rücklief.
des fertigen Käses. (4958
H. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann.

Jeden Posten (6053
Käsequark und Eiweiß
kauft gegen sofortige Kasse zu höchsten Preisen
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf
Milkestraße 32.

Molkereien
welche für Käse und Quark
die **allerhöchsten** Preise
erzielen wollen, senden
Angebote an die (5811
Käsefabrik u. Großhandlung
von C. Wilke, Eberswalde
Ackerstraße 4.
Gegründ. 1897. ◆ Fernruf 182.

Jedes Quantum (5877
Handkäse
gegen Kasse zu kaufen gesucht.
Fr. Reiblich
Butter- u. Käse-Engros- und
Detail-Handlung
Offenbach a. Main.

◆ Kochkäse! ◆
Erbitte Angebote in (7100
Kochkäse
Dosen- oder Eimerware.
Otto Huett, Hamburg
Vierländerstr. 22.

Kaufe jeden Posten
Quark
zu höchst. Preisen geg.
sofortige Kasse. (7089
Richard Scheffler
Käsefabrik
Arnsdorf
Post Böhrigen i. Sa.
Bahnstation Berbersdorf
b. Böhrigen i. Sa.

Zahle für Molkeneiweiß
die höchsten Preise.
K. v. Mezynski
Berlin-Schöneberg
Gothenstraße 9. (7090

Achtung!
Für die Stadt Gevelsberg, Industriegegend, suche zu kaufen jede Menge (7021
Buttermilch, Magermilch,
Quark und andere Sorten Käse
Zahle höchste Preise. Zur persönl. Rücksprache gerne bereit. Angebote erbittet
Molkerei Gevelsberg i. Westf.

Harzer Käse
kauft ständig
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt
für die
wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^s Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
...scheint bis auf weiteres jeden Donnerstag nachmittag, die ...benausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. ...n beiden Tagen: ... aller Stellenangebote. Ver... ...nd an stellen... Personal auf Anfordern kostenfrei.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief...sten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 2 M. in bar bei...fügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. ...Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 12 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande, soweit der Postverkehr frei, kostet der Streifbandbezug 4 Mk. 50 Pfg. viertelj. gegen Voreinsendung.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 60 Pfg., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. einspalt. kleine Zeile 60 Pfg. Bei mehr als 20 Zeil., sowie alle mehrspaltigen Anzeigen 20 % Kriegszuschlag. Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 25 Pfg. od. 5 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung od. Zahl bei Voreinsendung d. Betrages. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 2-6 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 49. Hildesheim, den 4. Dezember 1919. 33. Jahrgang.

Inhalt.

...niges über Milchlieferungspflicht.

...ereine, Verbände und Genossenschaften: Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Reg.-Bez. Hildesheim. — Mitgliederversammlung des Reichsverbandes deutscher Angestellter, Gruppe Molkereifachleute, in Stade. — Milchwirtschaftlicher Reichsverband in Polen. — Molkereiverband der Kreishauptmannschaft Dresden.

...ndschau: Eine neue Art des städtischen Milchvertriebs. — Die Milchversorgung Sachsens. — Einspruch deutscher Ärzte gegen den Raub der Milchkühe. — Der Weltmarkt für Milch und Molkereierzeugnisse. — Keine weitere Milchpreiserhöhung in Westpreußen. — Die Folgen der Aufhebung der Zwangsmilchlieferung. — Wegen unerlaubten Handels mit Milch. — Dienstjubiläum. — Betriebsjubiläum. — Titelverleihung.

...rechsaal: Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach. — Die Bedeutung warmer Stallungen fürs Milchvieh. — Warnung vor der Auswanderung nach Südamerika. — Der alte Margarineschwindel lebt wieder auf.

...iefkasten.

Einiges über Milchlieferungspflicht.

Der Schleichhandel hat es mit sich gebracht, daß die Landwirte ...re Milch bezw. die aus ihr gewonnenen Erzeugnisse, z. B. Butter, außerordentlich verschiedenartigen Preisen verwerten. Der eine ...ndwirt, der seine Milch an eine Molkerei liefert, weil er ver...aglich hierzu verpflichtet ist, verwertet die in seiner Milch ent...ltene Buttermenge, auch wenn er die aus der Molkerei zurückem...angene Magermilch entsprechend den heutigen Fütterungsverhält... bewertet und diesen Wert dem der Butter hinzurechnet, nur ...m Höchstpreise, den die Behörde festgesetzt hat; der andere Land...irt, dessen Gewissen sich nicht beschwert fühlt, wenn er möglichst viel ...ilch „hintenherum" zu Butter verarbeitet und diese dann an ...hleichhändler verkauft, erzielt dagegen einen drei- bis viermal ...heren Preis für die Butter. Nur allzu begreiflich ist es daher, ...ß so mancher Landwirt, der Mitglied einer Molkereigenossenschaft ..., gern von seiner Milchlieferungspflicht dieser gegenüber befreit ...n möchte. Es liegen denn auch genug Fälle vor, daß zahlreiche ...olkereimitglieder ihre Lieferung zur Molkerei teils ganz ein...stellt haben mit der Begründung, daß ihre Kühe „trocken" ständen ...er nur ganz wenig Milch gäben, sodaß nach Zurückbehaltung der ...ernotwendigsten Milch für den eigenen Haushalt eine Lieferung ...r Molkerei sich nicht verlohne, teils aber diese Lieferung auf das ...ergeringste Maß beschränken.

Ob die Einstellung der Milchlieferung bezw. die Minderliefe...ng wirklich berechtigt ist, das zu erforschen, ist in erster Linie Auf...be der von den Kommunalverwaltungen angestellten Milchrevi...en. Wie die Verhältnisse heute liegen, kann man sagen, daß eine ...rchgreifende Kontrolle der Milchablieferung der Landwirte an die ...olkereien nur in wenigen Kreisen stattfindet. Es genügt nicht, daß der Revisor bei ihm bezeichneten Landwirten, die wenig oder gar keine Milch liefern, eine Stallrevision vornimmt und ihnen bei Strafandrohung zur Pflicht macht, ihrer Lieferpflicht besser nachzukommen; nein, er muß darüber wachen, daß die Milchablieferung *dauernd der Erzeugungsmenge entspricht*. Nun ist es aber schlechterdings nicht durchführbar, daß der Revisor tagtäglich im Stalle jedes einzelnen Landwirtes erscheint, um die Milcherzeugung zu überwachen. Auf den einzelnen Liter wird man dem Landwirt seine täglich gewonnene Milch nicht nachkontrollieren können; einerseits stände der Erfolg gar nicht im Verhältnis zu den durch eine solche Kontrolle ins Ungemessene wachsenden Kosten, anderseits würde eine derartige Spioniererei unter den Viehhaltern bitterböses Blut machen. Entgegenkommen und Nachgeben auf beiden Seiten ist wohl der richtigste Weg, den man bei der Erfassung der Milch einschlagen muß. Diesen Grundsatz haben sich etliche Kommunalverwaltungen mit bestem Erfolg zu eigen gemacht. Ihre Revisoren suchen die Landwirte auf, sind beim Melkgeschäft morgens im Kuhstall zugegen, schreiben das Gemelk der einzelnen Kühe auf, vermerken die Zahl der „trocken" stehenden Kühe und vereinbaren nun mit dem Besitzer die Mindestmenge an Milch, die dieser nach Abzug der für seine Wirtschaft unbedingt nötigen Milchmenge fortan zu liefern in der Lage ist. Das Ergebnis seiner Feststellungen bezüglich der Kuhzahl, der ermolkenen Milchmenge, sowie der Ablieferungsmenge trägt der Revisor in eine eigens für diese Stallkontrolle eingelegte Liste ein, die nun fortan für ihn maßgebend ist und ihm bei späteren Stallrevisionen als Unterlage dient. Jegliche Veränderung in der Zahl der von dem Landwirt gehaltenen Kühe wie auch in der Zahl der trockenstehenden Kühe trägt er in diese Liste ein. Um festzustellen, ob der Landwirt die vereinbarte Mindestmilchmenge, die ja leicht auf den Monat zu berechnen ist, zur Molkerei liefert, braucht der Revisor nur Einsicht in das Milchlieferungsbuch der in Betracht kommenden Molkerei zu nehmen und die darin als Lieferung verzeichnete Milchmenge mit der in seiner Liste, die man „Milchkataster" nennen könnte, aufgeführten Mindestlieferungsmenge zu vergleichen. Bleibt die Lieferung hinter dem Soll zurück, so heißt es, die Gründe hierfür zu untersuchen und, wenn nötig, Zwangsmaßregeln anzudrohen. Jeder Landwirt, der bei der Lieferung zur Molkerei mit seinem Lieferungssoll Schritt hält, sollte dann bei der *Zuweisung von Futtermitteln* für sein Vieh besonders berücksichtigt werden. Hierbei ist wiederum das Milchkataster von gutem Nutzen, da der Revisor die in der Molkerei festgestellten Liefermengen in das Kataster einträgt, also sofort eine Übersicht über alle ihrer Lieferpflicht pünktlich nachgekommenen Kuhhalter hat.

In Landwirtskreisen sind noch vielfach irrige Ansichten über die Pflicht der Milchlieferung zur Genossenschafts-Molkerei verbreitet. So glaubt mancher Landwirt, der Mitglied einer solchen Molkerei ist, daß er, sobald er sein Gut verkauft oder verpachtet hat, von der Milchlieferungspflicht entbunden sei. Solange er aber zufolge Genossenschaftsstatut noch Mitglied der Genossenschaft ist, hat er auch die Pflicht, Milch an sie zu liefern. Die Genossenschaft kann und will ihm natürlich nicht verwehren, sein Gut zu verkaufen oder zu verpachten. Tut er das, so ist er indes gehalten, vorausgesetzt, daß das Genossenschaftsstatut nicht ausdrücklich anderes bestimmt, *den Käufer oder Pächter zu verpflichten, die Milchlieferung in demselben Umfange wie bisher fortzusetzen*, solange, bis der statutarisch bestimmte Zeitpunkt der Beendigung der Mitgliedschaft des Genossen bei der Molkerei erreicht ist.

Schreibt das Genossenschaftsstatut dem Molkereigenossen die Haltung einer bestimmten Mindestzahl Kühe vor, deren Milch er abzuliefern hat, so ist diese Vorschrift für ihn bindend, da er mit seinem Eintritt in die Genossenschaft, d. h. mit seiner schriftlichen Erklärung, dieser als Mitglied angehören zu wollen, das Statut als

einen Vertrag wie jeden anderen anerkannt hat. Unter den heutigen Verhältnissen, die sich infolge der Kriegswirkungen so außerordentlich mißlich für die Viehhaltung des Landwirts gestaltet haben, dürfte es dem letzteren aber in den meisten Fällen wohl gar nicht möglich sein, seiner Milchlieferungspflicht in dem laut Statut vorgesehenen Umfange auch nur halbwegs zu genügen. Da „höhere Gewalt“ den Genossen an der Erfüllung der erwähnten Vorschrift hindert, kann die Genossenschaft ihn für die ihr durch die Nichterfüllung der Vorschrift entstehenden Nachteile auch nicht verantwortlich machen.

Wie ein Molkereigenosse durch den Verkauf oder die Verpachtung seines Gutes nicht ohne weiteres von seiner Milchlieferungspflicht entbunden ist, so befreit ihn, wenn er selbst Pächter ist, auch die Aufgabe der Gutspachtung hiervon nicht. Ob Verkauf, Verpachtung oder Ablauf der eigenen Pachtung vorliegt, in jedem Falle hat der Genosse dafür zu sorgen, daß seine bisherige Milchlieferung von dem Gutskäufer oder -Pächter bis zum endgiltigen Ausscheiden aus der Genossenschaft fortgesetzt wird.

Die behördlich angeordnete Zwangsbewirtschaftung der Milch legt nun Genossenschaftsmitgliedern wie auch solchen Landwirten, die ihre Milch an ein Privatunternehmen liefern, sofern diese Lieferungen am 1. August 1916 bestanden haben, die Verpflichtung auf, ihre Milchlieferung auch nach erfolgtem Austritt aus der Genossenschaft bezw. nach erfolgtem Ablauf des mit dem Privatunternehmer getätigten Lieferungsvertrages an den bisherigen Abnehmer fortzusetzen. In den von der Reichsstelle für Speisefette zu der Bundesratsverordnung vom 3. November 1917 über die Bewirtschaftung von Milch und den Verkehr mit Milch erlassenen Anordnungen heißt es nämlich zu § 7, daß „zum Zwecke der Sicherstellung des Bedarfs der Gemeinden an Vollmilch und Magermilch die Milchlieferungsbeziehungen, die am 1. August 1916 bestanden haben, grundsätzlich aufrechtzuerhalten sind. Wo diese Milchlieferungsbeziehungen nicht genügen, sind sie zu erweitern, und wo sie sich als zu weitgehend erweisen, sind sie einzuschränken.“ Aus diesen Bestimmungen geht klar hervor, daß der Milcherzeuger seinen bisherigen Abnehmer nicht im Stich lassen darf, auch wenn ihm anderswo eine bessere Verwertungsmöglichkeit für seine Milch geboten wird. Die Nichtbeachtung dieser Bundesratsverordnung durch die betreffenden Kommunalverwaltungen hat bereits verschiedentlich zur Auflösung von Molkereigenossenschaften geführt, indem deren Mitglieder, in dem Glauben, über ihre Milch nach Gutdünken verfügen zu dürfen, die Milchlieferung einstellten oder ganz wesentlich einschränkten und so den Molkereibetrieb unwirtschaftlich gestalteten.

Es mag die Frage am Platze sein, ob es einer Genossenschaft, solange die Bundesratsverordnung noch in Kraft ist, gestattet sei, ohne weiteres, wenn auch unter Innehaltung der bestehenden genossenschaftsgesetzlichen und statutarischen Vorschriften, sich aufzulösen und die Molkerei zu verkaufen oder aber zu verpachten. Meines Erachtens kann das nur der Fall sein, wenn schwerwiegende Gründe, wie z. B. völlige Unwirtschaftlichkeit des Unternehmens infolge zu geringer Milchanlieferung, vorliegen. Ob eine solche Unwirtschaftlichkeit wirklich besteht, diese Frage zu untersuchen, und zwar bevor die Genossenschaft zur Auflösung oder zum Verkauf ihrer Molkerei schreitet, sollte mit zur Aufgabe der Kommunalbehörde gehören, in deren Bezirk die Genossenschaft ihren Sitz hat. Durch verschärfte Kontrolle der Milcherzeugung möchte es denn doch der Kommunalbehörde noch möglich sein, der dahinsiechenden Molkerei mehr Milch zuzuführen und sie lebensfähig zu erhalten. Bei der Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Molkerei wird der Kommunalverband zweckmäßig den Revisionsverband zu Rate ziehen, dem die Genossenschaft als Mitglied angehört. Durch seine enge Fühlungnahme mit der Genossenschaft (gesetzliche Verwaltungsrevisionen, technische Beratung) ist er über deren Betriebsverhältnisse besser als jeder andere unterrichtet, er kann daher auch die Frage, ob die Genossenschaft wirtschaftlich arbeitet und welche Wege nötigenfalls einzuschlagen sind, sie wieder lebensfähig zu machen, am sichersten beurteilen.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Reg.-Bez. Hildesheim. Die Mitgliederversammlung, welche infolge der Eisenbahnverkehrssperre verschoben werden mußte, findet nunmehr am 17. Dezember, vormittags 11 Uhr im Hotel Kaiserhof in Hildesheim statt.

Tagesordnung:

1. Bericht über die bisherige Tätigkeit des Zweckverbandes und die Gründung eines Provinzialverbandes.
2. Vervollständigung des Verwaltungsausschusses.
3. Beitragsfrage.
4. Preisregelung für molkereimäßig behandelte Milch.
5. Referat über brennende milchwirtschaftliche Tagesfragen.
6. Besprechung eingegangener Anträge und Beschlußfassung darüber.
7. Aufnahme neuer Mitglieder und Zahlung rückständiger Beiträge.
8. Verschiedenes.

Anträge, welche in der Mitgliederversammlung verhandelt werden sollen, sind möglichst bald der Geschäftsstelle in Hildesheim einzureichen. Von der Kreisvereinigung Peine ist folgender Antrag eingegangen: Der Zweckverband möge mit allen Mitteln dahin wirken, daß auch im Bezirke Hildesheim eine Preiserhöhung für Quark durchgeführt wird, wie es [be]reits im Reg.-Bez. Hannover und andern Bezirken geschehen ist.

Der Vorstand.

Mitgliederversammlung des Reichsverbandes deutscher Angestellt[en] Gruppe Molkereifachleute, in Stade. Am Mittwoch, den 10. Dezember
Js., findet vormittags 9 Uhr im Norddeutschen Hof in Stade eine M[it]gliederversammlung des Reichsverbandes deutscher Angestellten, Gru[ppe] Molkereifachleute, statt. Alle Molkereiangestellten, männliche und we[ib]liche, auch wenn sie noch nicht Mitglied sind, werden freundlichst eingelad[en].

Tagesordnung:

1. Berichterstattung,
2. Aufnahme neuer Mitglieder,
3. Wahl des Vorstandes,
4. Erhebung der Beiträge,
5. Verschiedenes.

Es ist dringend notwendig, daß aus jedem Betriebe wenigstens
Angestellter erscheint. Gleichzeitig weise ich noch darauf hin, daß nur
jenigen Angestellten Anspruch auf den abgeschlossenen Tarifvertrag hal[ben],
welche einem der Verbände, von welchen der Vertrag abgeschlossen ist,
gehören. Eine besondere Einladung erfolgt nicht.

J. A.: Schönfeldt-Bremervörde.

Milchwirtschaftlicher Reichsverband in Polen. Am 28. Novem[ber]
tagte im Hotel Adler in Bromberg unter der Leitung des Vorsitzenden
Bromberger Molkerei-Beamten-Vereins, Ingoenieur v. Meibom,
trotz des erschwerten Verkehrs auf der Eisenbahn zahlreich besuchte
sammlung von Molkerei-Interessenten aus Westpreußen und Posen.
wurde ein Verband aller Molkerei-Interessenten des neuen Staates Po[len]
unter dem Namen Milchwirtschaftlicher Reichsverband
Polen einstimmig gegründet. Die vom Arbeitsausschuß vorbereite[ten]
Statuten wurden einstimmig angenommen. Zum Vorsitzenden des ne[uen]
Verbandes wurde Molkereibesitzer Ernst Bendt, Bromberg, einstim[mig]
gewählt.

Molkereiverband der Kreishauptmannschaft Dresden. Einladung
Mitgliederversammlung am Montag, den 8. Dezember 1[919],
nachmittags 3 Uhr in Dresden, „Viktoriahaus“, Waisenhaus[straße]
Ecke Seestraße.

Tagesordnung:

1. Aussprache über den Gesetzentwurf betr. Zulassung zur Leitung
Molkereibetrieben und Ausbildung von Lehrlingen,
2. Beschlußfassung über die Gründung eines Kartells oder einer
beitsgemeinschaft der sächsischen Molkereiverbände,
3. Bericht über das mit der „Zürich“ abgeschlossene Versicherungs[ab]kommen,
4. Zahlung von Mitgliederbeiträgen. — Verschiedenes.

Rundschau.

Eine neue Art des städtischen Milchvertriebs. Aus Oldenburg w[ird]
uns geschrieben: „Die städtische Milchversorgung erfährt durch einen
errichteten Molkereibetrieb des Oldenburger Konsumvereins i. O.
Umwandlung von besonderer Bedeutung. In der Molkerei wird die M[ilch]
in eigens konstruierten Metallflaschen, die innen verzinnt sind, e[iner]
Dauererhitzung auf 65 Grad während 30 Minuten ausgesetzt, stark a[b]gekühlt und bei plombiertem Verschluß direkt in der Flasche zur Ausgabe
die Verbraucher gebracht. Durch das Verfahren wird die Milch entke[imt],
und da ein Umfüllen der Flaschen nicht mehr stattfindet, ist somit jede V[er]unreinigung durch Menschenhände, unreine Luft oder nicht sterilisierte
hälter ausgeschlossen, störende Keime können sich nicht wieder mit der M[ilch]
verbinden. Es findet so eine sachgemäße hygienische Behandlung der M[ilch]
statt in einem einwandfreien, leicht zu reinigenden Milchgefäß, das
gezogene, durch Spritzverfahren verzinnte Flasche darstellt, welche die N[ach]teile der Glasflasche ausschließt. Das System der Degerma-Milchbeha[nd]lung in Metallflaschen, das hier zur Anwendung kommt, erleichtert zugl[eich]
den Fernversand der Milch durch hierfür besonders konstruierte Zinkkä[sten]
infolge der erheblichen Gewichtsverminderung und der größeren A[us]nutzungsfähigkeit des Waggons, was den Transport verbilligt. Das V[er]teilungssystem läßt sich bei dem Flaschenversand den örtlichen Verhältni[ssen]
leicht anpassen.“

Die Milchversorgung Sachsens. Wie die sächsische Gemeindezeit[ung]
schreibt, standen im Juni 1919 in Sachsen wöchentlich 8 814 945 Ltr. M[ilch]
zur Verfügung. Nach Abzug der 461 871 Selbstversorger blieben
4 264 257 Personen als „Versorgungsberechtigte“ übrig, wozu noch 17
zu versorgende Militärpersonen kommen. Der wöchentliche Gesamtbe[darf]
an Milch und Butter (in Milch umgerechnet) betrug 16 076 298 Liter,
daß ein wöchentlicher Fehlbedarf von 6 882 699 Liter zu verzeichnen w[ar].
Die im Durchschnitt täglich an Kinder, Schwangere und Kranke ver[ab]reichte Vollmilchmenge blieb bereits im Sommer dieses Jahres fast ü[ber]all hinter dem Bedarf zurück. So konnten in Leipzig statt des täglic[hen]
Bedarfs von 47 810 Liter nur 28 790 Liter, in Grimma statt 1097 nur
in Plauen statt 8370 nur 7965, Zwickau statt 5770 nur 4900, in Auer[bach]
statt 1404 nur 734, in Crimmitschau statt 2091 nur 1347¾, in Werdau
1567 nur 1302, in Falkenstein statt 1443 nur 952, in Mittweida statt
nur 821½, in Glauchau statt 1906 nur 1408, in Meerane statt 1677
1296, in Limbach statt 1183 nur 894, in Riesa statt 1523 nur 1233½ L[iter]
verabreicht werden. Selbst in günstig gelegenen Städten mit großer La[nd]wirtschaft in nächster Nähe ist die Milchversorgung der Kinder
Kranken zum Teil unbefriedigend. In Freiberg betrug im Juni 1919
Bedarf 2820 Liter, die verabreichte Menge 2796 Liter; in Löbau konn[ten]
täglich 1050 Liter verabreicht werden bei einem Bedarf von 1079 Lit[ern],
in Kamenz 755½ bei einem Bedarf von 902 Litern, während in Döb[eln]
und Bautzen der Bedarf völlig gedeckt werden konnte. In Großenh[ain]
konnten sogar 1443 Liter verabreicht werden bei einem Bedarf von 1
Litern. Den Zustand kann sich jeder selbst ausmalen, der eintreten m[uß],
wenn den Kindern und Kranken nicht einmal mehr diese geringe Me[nge]
Milch verschafft werden kann.

Einspruch deutscher Ärzte gegen den Raub der Milchkühe. Der
kannte Hygieniker Prof. Uhlenhuth hat auf der Tagung des Vere[ins]
für öffentliche Gesundheitspflege in Weimar, wie er in der „Deutschen M[e]dizinischen Wochenschrift“ mitteilt, die folgende Entschließung eingebra[cht]

die allgemeine Zustimmung gefunden hat: „Der Verein für öffentliche Gesundheitspflege stellt fest, daß durch die Blockade unserer Feinde die Gesundheit des deutschen Volkes — besonders auch die der Kinder — aufs Schwerste geschädigt worden ist. Vor allem ist es der Mangel an Milch, unter dem die Kinder besonders in den Städten schwer gelitten haben. Die von unseren Feinden geforderte Auslieferung von 140 000 Milchkühen und der dadurch bedingte Ausfall an Milch, unseres unentbehrlichsten Nahrungsmittels, würde den Tod von weiteren zahllosen Kindern bedeuten. Es ist daher notwendig, mit allen Mitteln darauf hinzuwirken, daß die Auslieferung der Milchkühe unterbleibt."

Prof. Uhlenhuth weist zugleich auf die besonders furchtbaren Verluste hin, die Deutschland durch die Blockade an Kindern erlitten hat. 1917 sind allein über 50 000 Kinder im Alter von 1—15 Jahren infolge der Hungerblockade zu Grunde gegangen. Dabei ist die Milchzufuhr besonders nach den großen Städten bereits in erschreckender Weise zurückgegangen. Während sie vor dem Krieg nach Berlin etwa 1 Mill. Liter täglich betrug, war sie im August 1916 auf 430 000 Liter, im Mai 1918 auf 300 000 Liter und im Mai 1919 auf 180 000 Liter zurückgegangen. Dabei sind 300 000 Liter allein für die Milchkarten erforderlich. Nun ist aber die Milch ein völlig unentbehrliches Nahrungsmittel, nicht nur für das Wachstum unserer Kinder unersetzlich, sondern auch für Kranke und alte Leute unbedingt notwendig. Die Auslieferung der Milchkühe und der dadurch bedingte weitere Ausfall an Milch muß daher nach dem Urteil Uhlenhuths geradezu verheerend wirken und zahlreiche weitere Kinder der Krankheit und dem Siechtum ausliefern.

Keine weitere Milchpreiserhöhung in Westpreußen. Auf eine Anfrage der Verbraucherkammer in Danzig an den Oberpräsidenten der Provinz Westpreußen bezüglich Erhöhung des Milchpreises hat der Oberpräsident geantwortet: „Es ist nicht beabsichtigt, auch niemals seit der letzten Preisfestsetzung darüber verhandelt worden, eine weitere Heraufsetzung der Milch-, Butter- oder Käsepreise vorzunehmen. Die Provinz Westpreußen hat von allen preußischen Provinzen als letzte den Preis für Milch und Butter erhöht. Das Preisverhältnis zwischen Milch, Butter und Käse ist auf Grund des Gutachtens von Sachverständigen so bemessen, daß die Molkereien ein größeres Interesse zur Frischmilchlieferung als zur Verarbeitung zu Butter und Käse haben. Die Gewährung eines Zuschlages von 6 Pfg. für nach Danzig gelieferte Milch ist nach den bisher gemachten Erfahrungen dringend nötig. Der Magistrat wird kaum davon abgehen, da er fürchten muß, daß sich sonst die Milchzufuhr noch mehr verschlechtert."

Die Folgen der Aufhebung der Zwangsmilchlieferung. Der Berliner Abendpost werden aus der Gegend von Potsdam folgende eigenartige Vorgänge gemeldet: „Die Bauern brauchen laut Bekanntmachung keine Butter mehr abzuliefern, sondern sollen dementsprechend mehr Milch für Kranke und Säuglinge abgeben. Die Zentrifugen sind entsiegelt, und nun haben sich Zustände bei den Landwirten herausgebildet, die jeder Beschreibung spotten. Während täglich oft nur 5—10 Liter Milch von einem Gehöft abgeliefert wurden, können einzelne Hamster jetzt wöchentlich 5—10 Pfund Butter zu Wucherpreisen kaufen. Kuhwarme Milch zu hohen Preisen werden für eine Person 10—20 Liter wöchentlich geliefert. Wo bleiben die Milchkontrolleure, nicht die vom Nahrungsmitteluntersuchungsamt, die Stall- und Übergangsproben vornehmen, sondern Kontrolleure, die für Kranke und Säuglinge die Milchablieferung kontrollieren?"

Dienstjubiläum. Am 1. Dezember d. Js. feierte Herr Molkerei-Inspektor W. Gebhardt sein 25 jähriges Jubiläum als Leiter der Molkerei-Genossenschaft Nörten; ebenso Herr Molkerei-Direktor Fr. Lücht als Leiter der Molkerei-Genossenschaft Einbeck und Herr H. Brocke als Leiter der Molkerei-Genossenschaft Rhynern. Den Jubilaren herzliche Glückwünsche.

Betriebsjubiläum. Die Molkerei- und Sägerei-Genossenschaft m. u. H. in Himbergen konnte am 16. November d. Js. auf ein 25 jähriges Bestehen zurückblicken. Gegründet wurde die Genossenschaft am 6. März 1894, und sie kam am 16. November desselben Jahres in Betrieb. Die Anzahl der Genossen ist von 37 bei der Gründung inzwischen auf 205 angewachsen; hierzu kommen noch 23 zwangsweise angeschlossene Lieferanten, sodaß jetzt die Milch von 228 Besitzern verarbeitet wird. Die höchste an einem Tage zu verarbeitende Milchmenge wurde am 5. Oktober 1913 mit 6764 Kg. angeliefert.

Titelverleihung. Dem Leiter der Molkerei-Genossenschaft Grabow in Mecklenburg, Herrn Hostettler, ist auf Antrag des Vorstandes von der Generalversammlung der Titel „Direktor" verliehen worden.

Sprechsaal.

Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach.

I.

Die Ausführungen des Herrn Linke, Heinrichsthal-Radeberg in Nr. 47 der Molkerei-Zeitung gehen teils von irrigen Voraussetzungen, teils von völlig unbegründeter Voreingenommenheit gegen Molkereischulleiter und Molkerei-Instruktoren aus. Die Herren Pfund, Bolle, Reh, Höflmayr, Prinz u. a. können m. E. als Beispiele gegen eine gesetzliche Regelung des Lehrlingswesens und der technischen Leitung von Molkereibetrieben nicht herangezogen werden, denn nur um diese handelt es sich, wie aus dem Eingangssatz des § 1 des Gesetzentwurfes unzweideutig hervorgeht. Die Mehrzahl der genannten Personen hat ihre Tätigkeit im Molkereiwesen übrigens zu einer Zeit begonnen, als an ein Überangebot von tüchtigen, technisch geschulten Molkereifachleuten kaum gedacht wurde.

Die Auswirkung tüchtiger kaufmännischer und organisatorischer Kräfte im Molkereiwesen wird auch durch die angestrebte gesetzliche Regelung der technischen Betriebsleitung keineswegs ausgeschlossen. Die Anregung zu letzterer geht auch keineswegs von Molkereischulleitern und Molkerei-Instruktoren aus, sondern lediglich von den Molkereifachleuten und deren Verbänden, auf deren wiederholte Anträge hin allein die weitere Verfolgung der Angelegenheit von den Reichsbehörden überhaupt aufgenommen worden ist. In den ersten Beratungen wurde sogar von Molkerei-Instruktoren den von Vertretern der Molkereifachleute aufgestellten, über den vorliegenden Entwurf noch hinausgehenden Forderungen entgegengetreten. Die Seitenhiebe des Herrn Linke auf die Molkereischulleiter und Molkerei-Instruktoren sind daher gänzlich unangebracht. Nicht diese, son-

dern die Molkereifachleute sind in erster Linie an dem Zustandekommen des Gesetzes interessiert, von ihrer Stellungnahme wird es daher nach wie vor im wesentlichen abhängen, ob aus den vorliegenden Entwürfen ein für die Weiterentwicklung des Molkereiwesens, wie für die Hebung und Sicherung des Molkereibeamtenstandes gleich brauchbares Gesetz entstehen wird, oder ob man die ergangenen Anregungen, wie schon öfter, wegen der Uneinigkeit in den beteiligten Kreisen auch jetzt wieder fallen lassen muß. Besser jedenfalls kein Gesetz, als ein unwirksames und unbrauchbares.

C. Schwarz-Bonn.

II.

In Nr. 47 d. Ztg. ist unter Sprechsaal von Herrn Alb. Linke eine Kritik über den Gesetzesentwurf über „Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach", die vom Standpunkt des Molkereifaches aus nicht unwidersprochen bleiben darf. Zunächst dürfte die Frage aufzuwerfen sein: Ist Herr Linke ein langjähriger Fachmann? Hat er eine ordentliche Lehre durchgemacht? Dann ist er in seiner molkereitechnischen Laufbahn stets von Sonnenschein umgeben gewesen und er ist von Not, Kummer und bösen Erfahrungen im Molkereifach verschont geblieben. Ist Herr L. aber auch ein Eindringling in unser Fach, so sind seine Ausführungen von seinem Standpunkte aus verständlich und entsprechend zu bewerten. Unbekannt scheint dem Schreiber zu sein, daß unser Fach seit langen Jahren sich vergeblich bemühte, bei den Behörden das erforderliche Verständnis für das Molkereiwesen zu wecken und zu erlangen. Erst die durch den Krieg hervorgerufene Not auf dem Gebiete der Fettversorgung hat es mit sich gebracht, daß man sich des Molkereifaches etwas erinnerte. Wo die Behörden bei der Milch- und Buttererfassung einsichtige und gewissenhafte Molkereifachleute für die Organisation zu Rate zogen und solche an leitenden Stellen verwandten, da ist es mit der Milch- und Buttererfassung und -Verteilung durchweg wohl bestellt.

Durchaus in Abrede gestellt werden soll nicht, daß wir auf dem Gebiete der Milchwirtschaft zuweilen auch Führer hatten und noch haben, welche keine gelernten Fachleute sind. Die Liste derer könnte ich noch vervollständigen, indem ich auf die Verdienste unsers leider zu früh verstorbenen Richard Büsing hinweise. Aber ist es denn ausgeschlossen, daß auch aus dem Molkereifache selbst gleich tüchtige Führer in der Milchwirtschaft erstehen? Der Mensch ist und kann nicht gleich bei Beginn seiner sich auserkorenen Laufbahn ein Führer in seinem Fache sein. Wer sich einbildet, ein solch gottbegnadeter Mensch zu sein, wird es in der Regel nicht weit bringen. Gerade um ein Führer in seinem Fache zu werden, ist die gründlichste Ausbildung im Fache erforderlich, um dadurch den Grundstein für hervorragende Leistungen zu legen, und dieses ist nur möglich durch das von wirklichen Fachleuten seit langen Jahren erstrebte Ziel der Anerkennung und Unterstützung bei den Behörden zwecks Erreichung gesetzlicher Unterlagen und Vorschriften für die Bildung des zur Leitung einer Molkerei berufenen Molkereifachmannes.

Wer lange Jahre den Werdegang unserer Molkereifachleute verfolgt hat, muß zugeben, daß es in der Heranziehung brauchbarer Fachleute schon immer Auswüchse gab, welche für wirklich brauchbare und strebsame Molkereifachleute und nicht zuletzt bei der Leitung von Molkereien durch solche unvollkommen ausgebildeten Fachleute hemmend wirkten. Dieses ist während des Krieges noch schlimmer in die Erscheinung getreten und hat teilweise sogar bedenkliche Formen angenommen, die nicht nur die Molkereien schädigen, weil deren Rentabilität und Lebensdauer dadurch sehr beeinträchtigt wird, sondern auch den ganzen Molkereibeamtenstand und sein Ansehen beeinträchtigen. In jedem Berufe gibt es Einzelfälle, welche sich für seine Weiterentwicklung hemmend bemerkbar machen; in das Molkereigewerbe haben sich aber zuviel unbrauchbare Elemente im Laufe der Jahre eingeschlichen, bei deren Beseitigung radikal vorgegangen werden muß zum Segen der Molkereien und des Molkereibeamtenstandes.

Zwar gliedert sich die Molkereiindustrie nach der einen Seite der Landwirtschaft und nach der anderen Seite dem kaufmännischen Berufe an. Die Molkerei bezw. die Leitung derselben als solche erfordert aber eine Berufsausbildung für sich. Und die Intelligenz einer großen Anzahl Molkereibeflissener dürfte den angeführten Berufszweigen nicht nachstehen, um nicht in der Lage zu sein, unsere größten milchwirtschaftlichen Unternehmungen sachgemäß leiten zu können. Beweise dafür liegen mehr als genug vor, daß von einer besonderen bemerkenswerten Erscheinung in der Führung auf dem Gebiete der Milchwirtschaft durch Nichtfachleute meines Erachtens keine Rede sein kann.

Völlig unbegreiflich ist mir, wie das in Nr. 47 im Entwurf bekannt gegebene Gesetz der deutschen Milchwirtschaft Ketten anlegen soll. Wie traurig es in vielen deutschen Molkereien, Genossenschafts- sowohl als Privatmolkereien, in Beziehung auf ordnungsmäßige Führung derselben aussieht, kann nur derjenige beurteilen, dem es vergönnt war, einen großen Teil der deutschen Molkereien zu besuchen. Es gibt recht, recht viele verwahrloste Molkereibetriebe, welche von Leuten geführt werden, denen man die Existenzberechtigung als Molkereileiter bezw. Besitzer absprechen muß, weil es ihnen an der erforderlichen Ausbildung für die ordnunsgemäße Leitung einer Molkerei fehlt, solche Betriebe hindern aber gerade die Entwicklung der deutschen Milchwirtschaft, und um solchen Hemmungen in der Entwicklung fernerhin Einhalt zu gebieten, ist das in der Entstehung begriffene Gesetz über die vorgeschriebene Ausbildung unseres Molkereipersonals nur mit Freuden zu begrüßen. Nur dadurch gehen wir einer Gesundung der Molkereiindustrie und der deutschen Milchwirtschaft entgegen.

F. G. Meinardus, Oldenburg.

III.

Die uns in Nr. 47 der Molkerei-Zeitung vorliegenden Entwürfe zeugen von gutem Willen, die so dringend verbesserungsbedürftigen Personal- und Anstellungsverhältnisse im Molkereifache zu bessern. Denn mit Beendigung des Krieges haben sich diese geradezu verhängnisvoll zugespitzt. Und so recht treten jetzt die Folgen früher gemachter Fehler und versäumter Maßnahmen in die Erscheinung. Wenn wir aber glauben, mit der Motivierung des Überangebots von Molkereifachleuten mit diesen Entwürfen ein Sondergesetz zu erreichen, oder entsprechende Bestimmungen im Rahmen der Gewerbeordnung unterzubringen, so dürften wir uns doch wohl irren. Und warum sollen wir uns Selbsttäuschungen hingeben? Denn es erscheint doch sehr fraglich, ob die heutigen gesetzgebenden Körperschaften sich dazu bewegen lassen, uns im Sinne dieser Entwürfe ein Ausnahmegesetz zu bewilligen, oder uns zu Liebe gar die Gewerbe-Ordnung zu ändern. § 41 der Gewerbeordnung lautet: „Die Befugnis zum selbständigen Betriebe eines stehenden Gewerbes begreift das Recht in sich, in

beliebiger Zahl Gesellen, Gehilfen, Arbeiter jeder Art und, soweit die Vorschriften des gegenwärtigen Gesetzes nicht entgegenstehen, Lehrlinge anzunehmen usw." zwecks Änderung grundlegender Bestimmungen der Gewerbeordnung müßte sich der größte Teil gewerblicher Berufe dafür erklären, und das erscheint ausgeschlossen.

Unsere deutschen Molkereien sind nun teilweise gewerblicher, landwirtschaftlicher und fabrikartiger Natur und außerdem teilweise privatlichen oder genossenschaftlichen Charakters. Hinzu kommen noch die städtischen Milch- und Großmilchhandlungen, die teilweise mehr oder weniger molkereimäßig Milch verarbeiten. Nach den beiden Entwürfen müßten genau genommen Konditoreien, Margarine- und Schokoladenfabriken usw. auch unter den Begriff Molkerei fallen, denn im § 1 heißt es: „Molkereien im Sinne dieses Gesetzes sind diejenigen Betriebe, in denen gewerbsmäßig Milch verwertet wird." Also schon der Begriff „Molkerei" müßte ein viel genauer umschriebener sein, wenn der Entwurf nicht schon aus diesem Grunde unter den Tisch fallen oder das Gesetz nach Annahme nicht ganz unheilvolle Wirkungen auslösen soll, denn unsere deutschen Molkereiverhältnisse sind gar zu verschiedenartig. Alles in allem, die an sich knapp ausgeführten, Vieldeutigkeit zulassenden Paragraphen dieser Entwürfe kollidieren mit den grundlegenden Bestimmungen der Gewerbeordnung, sowohl als Sondergesetz wie als Novelle zur Gewerbeordnung. Sie dürften demnach Aussicht auf Annahme in dieser Form nicht haben.

Schon die Verbindung von Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung miteinander macht die Sache schwierig und kompliziert. So tief einschneidende Bestimmungen im Sinne dieser Entwürfe dürften vielleicht in einem Reichsmilchgesetze eher Aussicht auf Annahme haben, aber bis ein an sich so schwieriges Problem zur Lösung und Einbringung reif ist, dürften doch wohl noch Jahre vergehen. Wenn wir uns nun aber mit einem Zusatz zur Gewerbeordnung betr. Befähigungs- und Zuverlässigkeitsnachweis für technische Molkereibetriebsleiter begnügen wollten, so dürften wir doch eher Aussicht haben, daß wir wenigstens etwas erreichen.

Ich gestatte mir nun einen Zusatz zur Gewerbe-Ordnung in folgender Fassung vorzuschlagen: „Technische Leiter von Genossenschafts- und Sammelmolkereien mit Kraftbetrieb, in denen sicherheits-, gesundheits- oder seuchenpolizeiliche Bestimmungen zu beachten sind, haben sich durch ein Befähigungs- und Zuverlässigkeits-Zeugnis der zuständigen Verwaltungsbehörde auszuweisen. Das allgemeine Befähigungs- und Zuverlässigkeitszeugnis kann nur Molkereifachleuten nach Teilnahme an einem Lehrgange einer staatlich anerkannten Molkereilehranstalt erteilt werden und hat Geltung für das ganze deutsche Reich. Die Erteilung des allgemeinen Befähigungs- und Zuverlässigkeitszeugnisses soll tunlichst die jeweilige Bedürfniszahl nicht übersteigen. Das beschränkte Befähigungs- und Zuverlässigkeitszeugnis kann auch anderen Personen, für den jeweiligen Betrieb geltend, erteilt werden. Prüfungsvorschriften, Übergangs- und Ausführungsbestimmungen sind vom Staatenausschuß zu erlassen. Diese Bestimmung tritt am . . . . . in Kraft."

Dieser vorstehende Entwurf als Zusatzparagraph zur Gewerbeordnung mag nun an sich noch verbesserungsfähig sein, aber wir dürften damit in ähnlicher Form einen gangbaren Weg beschreiten, der uns endlich einmal zum längst erstrebten Ziele führen könnte. In die vom Staatenausschuß zu erlassenden Bestimmungen lassen sich ja eher zweckentsprechende Anordnungen hineinarbeiten. Unbillige Härten müßten aber unbedingt vermieden werden. Vor allen Dingen ist auf ältere Fachleute und solche in leitender Stellung Rücksicht zu nehmen. Diese dürften ja auch in ihrer Position gefestigt werden, denn die Jagd nach leitenden Stellungen dürfte sich etwas legen, wenn das allgemeine Befähigungszeugnis nicht so wahllos in übergroßer Zahl erteilt werden könnte. Junge Leute, Lehrlinge und die es werden möchten, dürften mit der Wahl zum Molkereifache nicht mehr auf so große Zufallschancen hoffen und bauen, und so mancher dürfte sich rechtzeitig sagen, nicht zu seinem Nachteile, wie der schlaue Fuchs in der Fabel: „Die so hoch hängenden Trauben, ich mag und will sie nicht, denn sie sind mir doch gar zu sauer." O.

IV.

Ein Mißstand hat sich neuerdings in unseren Stand eingeschlichen, sehr richtig. Daß man ihn aber mit einem Gesetz beseitigen will, wie das vorliegende, ist unbegreiflich. Muß immer das Kind mit dem Bade ausgeschüttet werden? Der denkende Molkereibesitzer kann unter keinen Umständen damit einverstanden sein, daß ihm die Freiheit seines persönlichen Handelns auf diese Weise genommen wird. Eine außerordentlich große Zahl von Molkereien hat den Charakter von Großhandelsbetrieben und kann vom Nichtkaufmann kaum noch geleitet werden. Die Fähigkeiten des Fachmannes müssen angesichts der Leichtigkeit, mit der sich ein intelligenter Mensch in diesen Beruf einarbeitet, hinter den Fähigkeiten des Kaufmannes zurückbleiben. Nun will man offenbar gerade solche Betriebe treffen, deren Inhaber Kaufleute sind, man will diese also zwingen, einen besonderen Betriebsleiter einzustellen. Meines Erachtens richtet sich dieser Zwang gegen die Gewerbefreiheit. Wer will mir verwehren, meinen Betrieb praktisch selbst zu leiten? Das gesamte Molkereifach wird unbedingt schwer geschädigt, wenn man befähigte, kaufmännisch tüchtige Leute vom Molkereiberuf deshalb fernhält, weil sie keine dreijährige Lehrzeit durchgemacht haben. Die größten Leistungen sind in unserem Beruf von Kaufleuten vollbracht worden, ich erinnere an Bolle-Berlin, Pfund-Dresden, Reh-Dresden, Linke-Heinrichsthal u. a. m. So hat auch der Landwirt Höfelmayr auf dem Gebiete der Käserei großes geleistet; auch Frau Agathe Zeiß, die weder aus der Landwirtschaft noch aus dem Molkereifach stammte, hat s. Zt. auf dem Gebiete der Landwirtschaft und im Molkereiwesen aufsehenerregende Neuerungen eingeführt.

Wo soll das hinführen, wenn der Landwirt seine eigene Gutsmolkerei nicht führen darf? Was wird aus dem Molkereiwesen in der Landwirtschaft? Müßte nicht folgerichtig jedem Landwirt die Verarbeitung von Milch untersagt werden? Wenn ungeeignete Elemente sich breit gemacht haben in unserem Gewerbe, so ist das zu bedauern, aber nur so lange die Warenknappheit anhält; sobald diese beseitigt ist, werden voraussichtlich diese fremden Elemente zu bedauern sein, soweit sie ungeeignet sind, denn sie werden im Wettbewerb nicht mit antreten können. Mit der Warenknappheit haben sich in allen Geschäftszweigen Übelstände eingestellt, die aber kaum beseitigt werden können. Dazu gehört der freie Wettbewerb. Es ist geradezu unglaublich, in welch starkem Maße derselbe reinigend wirkt. Also etwas Geduld, bitte, und keine gefährliche Vergewaltigung des Wirtschaftslebens.

Paul Riedel, 1. Vorsitzender des Molk.-Verbandes der Kreishauptmannschaft Dresden.

Die Bedeutung warmer Stallungen fürs Milchvieh im Winter. Jeder Molkereiverwalter, der Verkehr mit den Lieferanten pflegt, wird gefunden haben, daß in manchen Häusern das Milchvieh in kalten, zugigen Räumen aufgestellt ist. Die Fenster der Stallungen schließen nicht dicht. Der kalte Wind pfeift durch die Ritzen. Die dünnen Wandungen erscheinen bei größerer Kälte wie mit Reif bedeckt. Zitternd stehen die Tiere auf dem hartgefrorenen Mist in den unzureichend gestreuten Ställen. Daß die Milchergiebigkeit der in solch kalten Räumen untergebrachten Kühe durch die Einwirkung der Kälte beträchtlich verringert wird, liegt klar auf der Hand. Von vielen Lieferanten wird diese Tatsache aber nicht genügend gewürdigt, oder sie ist ihnen nicht bekannt. Betriebsleiter und Vorstandsmitglieder können hier aufklärend wirken, indem sie die Besitzer allzu kalter Ställe auf die nachteiligen Folgen aufmerksam machen, welche durch zu kalte Aufstellung entstehen: Futterverschwendung und geringe Milchergiebigkeit. In kalten Ställen müssen die Tiere stärker gefüttert werden, weil ein großer Teil des Futters benötigt wird, um die normale tierische Wärme herzustellen. Wären die Kühe aber in warmen Räumen eingestellt, so würde das Futter restlos für die Milcherzeugung ausgenutzt werden können. So erscheint es nur natürlich, daß Kühe mit gleichen Futtermengen in warmen Ställen beträchtlich mehr Milch geben, als solche, die in zu kalten und schlecht gestreuten Räumen untergebracht sind. Jetzt, in unserer milcharmen Zeit, wo alle Welt nach Milch und Butter schreit, ist es doppelt wichtig, daß alles vermieden wird, was die Milcherzeugung beeinträchtigen könnte. Den Landwirten kann deshalb nur dringend empfohlen werden, für entsprechend warme Aufstallung des Milchviehs zu sorgen. Die Fenster müssen dicht anschließen; bei größerer Kälte muß Heu oder Stroh vorgepackt werden. Alle Ritzen in den Wänden sind zu verstopfen. Besonders bei Fachwerkwänden kommt es häufig vor, daß die Mauer nicht dicht an die Ständer anschließt. Viel zur Vermehrung und Erhaltung der Stallwärme trägt bei, wenn die sog. Hille, der Dachraum, gut mit Stroh oder Heu gefüllt ist. Wichtig ist auch, daß die Kühe stets trocken stehen. Besonders bei starker Kälte muß für reichliche Streu gesorgt werden.

Wenn die Tiere, wie man das häufiger sehen kann, bis zu den Knöcheln im Dreck stehen müssen, wenn kaum ein trockener Halm im Stall zu finden ist, dann braucht man sich nicht zu wundern, wenn die Kühe wenig Milch geben. Meistens ist die mangelnde Einstreu auf Unachtsamkeit des mit der Wartung der Kühe betrauten Personals zurückzuführen. Denn von einem Strohmangel, wie in früheren Zeiten, kann jetzt, wo die Kühe den ganzen Sommer über Weidegang haben, keine Rede sein. Jeder Landwirt, der sein Stroh nicht vorzeitig verkauft, kann sich für die Aufstallungsperiode genügend Vorrat sichern. Da die Ställe in den meisten Häusern auf die Diele münden, müssen die Haustüren nach Möglichkeit auch am Tage geschlossen gehalten werden, um Zugwind zu vermeiden. Sehr viel zur Warmhaltung des Flurraums trägt es bei, wenn die Bodenluke abgedichtet wird, weil gerade auf dem Boden unter dem Dach die größte Kälte herrscht. Doch trifft dies nur für Ziegeldächer zu. Strohdächer halten die Häuser bekanntlich im Winter warm und im Sommer kühl. Das Strohdach könnte somit als die praktische Bedachungsart angesehen werden, wenn nicht die große Feuergefährlichkeit desselben der allgemeinen Anwendung hindernd im Wege stände.

Was hier für die Äufstellung des Milchviehes gesagt ist, gilt natürlich auch für das Mastvieh. Auch die zur Mast bestimmten Tiere müssen warm aufgestallt werden, weil sie sonst nicht genügend Fett ansetzen.

Warm soll der Stall sein, aber auch nicht zu warm, nicht feuchtwarm und dumpfig. Warm und doch frisch. Das erreicht man durch reichliche Einstreu und durch Anbringung von Luftklappen unter der Decke, sodaß die oben herrschende schlechte Luft abziehen kann, ohne daß die Tiere von Zugwind betroffen werden. Die Milchergiebigkeit der in solchen normal warmen Ställen untergebrachten Kühe wird auch bei strenger Kälte nur unerheblich nachlassen, während Kühe in kalten Ställen trotz vermehrter Futterzufuhr bedeutend weniger Milch geben. H. in W.

Warnung vor der Auswanderung nach Südamerika. In Nr. 46 der Molkerei-Zeitung teilten wir im Anschluß an ein Schreiben des Herrn Prof. Kasdorf mit, daß wir über Herrn Fester in Essen, der bekanntlich in Nr. 41 Molkereifachleute für Argentinien suchte, eine Auskunft bei der Polizei-Direktion in Essen eingeholt hätten. Diese Auskunft ist inzwischen hier eingetroffen und lautet wie folgt:

„Fester ist ein junger Mensch von 18 Jahren. Er ist am 28. 8. 1901 in Crefeld geboren und wohnt, wie gemeldet, seit dem 3. 1. 19 hier, Dorotheenstraße 27 III bei seiner Mutter. Bis jetzt hat er hier das Gewerbe eines Privat-Detektivs ausgeübt. Laut vorgelegtem Arbeitsbuch hat er jedoch das Molkereifach erlernt und zuletzt bis Dezember 1918 die Stellung eines Molkerei-Leiters in Wassenberg inne gehabt. Aus diesem Grunde glaubt er zur Führung der Standesbezeichnung „Molkerei-Ingenieur“ berechtigt zu sein. Nachteiliges über Fester ist hier bisher nicht bekannt geworden. Zur Aufklärung gibt er ferner noch an: Ein gewisser Migoel Mattern (argentinischer Staatsangehöriger) in Stuttgart hat angeblich dort eine Kolonial-Gesellschaft gegründet zur Auswanderung nach Argentinien zwecks Errichtung einer Ansiedelungs-Kolonie. Die Gesellschaft soll bis jetzt 73 Mitglieder haben. Fester will in Argentinien eine Molkerei gründen und sucht zu diesem Zweck Fachleute. Die geforderten 100 Mark werden angeblich wie folgt verwendet: Argentinisches Visum im Paß kostet 60 ℳ, dazu holländisches Visum im Paß 16 ℳ, zusammen 76 ℳ. Dann Kosten für die notwendige Reise zur argentinischen Gesandtschaft in Berlin und zum Norddeutschen Lloyd. Der Rest soll an das Bankgeschäft H. Anselm & Co. in Stuttgart abgeführt werden, woselbst die Kolonial-Gesellschaft angeblich ein Konto hat. Über den an die Bank abgeführten Betrag bekommt Bewerber Nachricht. Der argentinische Konsul in Düsseldorf soll zur Sache genaue Auskunft geben können.“

Soweit die Auskunft. Fester selbst sucht in einem Schreiben an uns seine Pläne als durchführbar und aussichtsreich hinzustellen. Er macht in dem Schreiben dieselben Angaben, wie in vorstehender Auskunft. Alles in allem können wir nach wie vor die Molkereifachleute nur zur größten Vorsicht mahnen.

Stellen-Gesuche.

Molkereiverwalter
verh., 33 J. alt, kürzlich aus engl. Gefangensch. zurückgek., sucht, gest. auf gute Zeugn. u. Empfehl. Stell. als Verwalt. oder Gutsmeier, evtl. auch in klein. Betriebe, wo später Pacht, Kauf od. Teilhab. nicht ausgeschloss. ist. (7484
H. Feplau, Tirkseln-Spucken
Krs. Heydekrug.

Ein in allen Zweigen des Faches gründlich erfahrener, gewandter
Fachmann
nachweislich im In- und Auslande mit bestem Erfolge Betriebe geleit., Inhaber einer Anzahl Patente, s. zum 1. Jan. 1920 oder später Vertrauensstellg., am liebsten in Molkerei, die später pacht- oder kaufweise übernommen werd. kann, ev. beteiligt er sich auch. Alter 32 J. Angebote unter H. K. 7472 an diese Zeitung erbeten.

Tücht., gewissenhaft., verheiratet.
Molkereifachmann
27 Jahre alt, Kriegsbeschäd., sucht zum beliebigen Antr. Stellung als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonstigen Vertr.-Posten. Gefl. Angeb. sind zu richten an den **1. Gehilfen der Molkerei Uelsen,** Grafsch. Bentheim.

Fachmann
26 Jahre alt, sucht, gestützt auf Ia Zeugn. u. Empfehl., zum 1. 1. 20 Stellung als Verwalter, Obermeier od. sonst. Vertr.-Posten. Suchender war in städtischen sowie ländlichen Betrieben tätig und ist augenblickl. Absolvent einer Molk.-Schule, er leitete bereits Privatmolkerei selbständig. Gefl. Angebote unter **7475** an diese Zeitung.

Strebs. Fachmann
z. Zt. Absolvent der Güstrower Molkereischule, sucht zum 1. Januar 1920 Stellung. Angeb. unter **7388** an diese Zeitung.

Tücht., energisch. Fachmann
in allen Arbeiten eines Molkereibetrieb. erfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehl. Stellg. als Gutsmeier oder sonstigen Vertrauensposten, wo Verheiratung gestattet. Selbig. ist in ungekündigt. Stellung. Angeb. an (7400
S. Harder
Central-Molkerei Schwerin.

Sehr hohe Belohnung demjenig., der mir zu einer guten
Verwalterstelle
oder kleiner Molkerei, Kauf oder Pacht verhilft. Angeb. unter **7399** an diese Zeitung erbeten.

Tücht. Fachmann
22 J., led., sucht, gest. a. gute Zeugnisse, Stellg. als 1. Gehilfe od. sonstig. Vertr.-Post. Ders. war in letzt. Stellg. als Verwalter tätig. Kaut. kann gestellt werden. Mit sämtlich. Maschin. der Neuzeit sow. mit Herstellung sämtl. Käsesort. ist er vertraut. Angebote mit Gehaltsang. erb. an (7384
Plagmann
Flensburg, Dorotheenstr. 10.

Junger, gewandter Molkereifachmann
sucht zum 1. Januar evtl. 15. Januar Stellung als Gehilfe. Derselbe hatte zuletzt Stellung als Betr ebsleıter einer kleineren Molkerei inne u. ist daher selbständ. i. Prakischen wie i. Theoret. u. kann jed. Molkereivorstand bestens empfohl. werden. Ang.b. erb. an
O. Wiecker, Molkereigehilfe, Thießen b. Roßlau i. Anhalt.

Junger, kräftiger Molkereigehilfe
18 Jahre alt, welcher seine Lehrzeit beendet hat, sucht Stellung zur weiteren Ausbildung. Gefl. Angebote an (7312
G. Hedt, Hamburg 20, Erikastraße 97.

Suche zum 1. Januar 1920 (7343
Stellung in größerem oder mittlerem Genossenschaftsbetrieb
in Brandenburg, Pommern oder Schlesien. Angeb nebst Gehaltsangabe erbittet
Albert Jost, Molkereigehilfe, Wierzcja, Kr. Samter, Posen.

Verh. Molk.-Verwalter, 36 Jahre 1 Kind, durch Kriegsverhältn. seit April stellungsl., s. bald. dauernde Stellg. Ang. u. **B. 7418** an d. Ztg.

Langjähriger Leiter
einer bekannten Weichkäserei, sucht zu bald anderweitig leit. Stellung. Würde sich auch finanziell an rent. Unternehmen beteiligen. Angeb. unter 7381 an diese Zeitung.

Tücht., kathol. Molk.-Fachmann, 26 Jahre alt, ledig, der polnischen Sprache mächtig, mit all. Facharb. u. Mühle best. vertr., auch erfahr. in der Schweinemast u. -Zucht und in der Landwirtschaft, Molk.-Schule besucht, sucht, gest. auf gute Zeugn. u. Empfehl. dauernde Stellg. als Verwalter, Gutsmeier oder sonstig Vertr.-Post. Kaut. vorhand. **Karnowski, Sanddorf** bei Crone a. Brahe, Krs. Bromberg. (7296

Tücht., strebsamer Fachmann
26 Jahre alt, sucht zum beliebigen Antritt Stellg. als Verwalter oder sonstigen selbständ. Posten. Ders. hat die Molkereischule zu Kiel mit sehr gut absolviert. Sehr gute Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe erbittet **Franz Gleitz, Unna** i. Westfl., Kessebürerweg 3. (6784

Junger Fachmann
z. Zt. Vertreter in städt. Betriebe, sucht Stellg. als Verwalter. Prima Referenzen und Zeugnisse. Höhere Schulbildung (Einjähr.), Molkereischule mit bestem Erfolg absolviert. Selb. ist firm in sämtlichen Facharbeiten, Quark-, Weich- u. Hartkäsefabrikation, kaufm. u. technisch. Buchführung (amerik. u. doppelt.), Milch- u. Rahmuntersuch. Gefäll. Angebote an (7213
Butterei-Gen. Körlin.

Molkereifachmann
26 Jahre alt, der deutschen u. poln. Sprache in Wort u. Schrift mächt., 7 Jahre beim Fach, sucht in poln. werdendem Gebiet, gestützt auf gute Zeugnisse zu bald oder später Stell. als Molk.-Verwalter. (7122
Molkereiverwalter in Gen.-Molk. Piotrowski, Gr. Brudzaw
Krs. Strasburg, Westpr.

Tücht., ält. Molkereifachmann
Ostpr., sucht Stellg. Ostpr. bevorz. Am liebsten wo selb. Gelegenheit geboten wird, den Betrieb selbständig zu führ. Suchender würde auch nicht abgen. sein, Stelle als Milchrevisor auf einer Kreisfettstelle anzunehmen. Angebote unter 7255 an diese Zeitung.

Junger 18 jähriger (7476
Molkereigehilfe
sucht zwecks weiterer Ausbildung Stellung. Gute Zeugnisse vorhand. Werte Angebote an
Hermann Grob
Hanau am Main
Krämerstraße 32.

Für einen jungen, tüchtigen
Gehilfen
mit guten Zeugnissen, suche zum beliebigen Antritt Stellung und erb. gefl. Zuschriften. (7489
Emil Schnepel
Bismark (Altmark.)

Gehilfe
26 Jahre alt, aus engl. Gefangenschaft zurück, sucht Beschäftigung gl. welcher Art. Ausf. Angeb. erb.
Gustav Fraustadt, Molk.-Gehilfe
Lüben in Schlesien
Liegnitzerstraße 1. (7486

Strebs. Gehilfe mit guten Zeugnissen, der sich vor kein. Arb. scheut, s. Stellg. Angeb. erb. **Molk.-Geh. Lauer, Breslau, postlagernd, Postamt 2.** (7491

Suche zum 15. Dezbr. od. früher Stellung als **Gehilfe.** Scheue keine Arbeit. Gute Zeugnisse vorhanden. Geg. gleich. **Bruno Schachnitowski** Molkereigehilfe, **Seeheim** b. Hohenkirch, Kreis Briesen in Westpreußen. (7395

Junger Molkerei-Gehilfe

soeben vom Militär entlassen, mit sämtlichen Facharbeiten aufs beste vertraut, sucht sofort oder später (7425

dauernde Stellung

Otto Steder
Molkerei-Gehilfe
Blankensee bei Lübeck.

Jg. Gehilfe, 18 J. alt, mit Kessel u. Masch., Butterei, Käs. aufs beste vertr., an selbst. u. ordentl. Arbeit. gewöhnt, der keine Arbeit scheut u. auch sehr gut mit Pferden umzugeh. verst., s. Stellg. zu sofort. Molkerei mit Mühle bevorz. Angeb. m. Gehaltsansprüch. an **Albert Stelzer,** Molk.-Geh., **Burg** i. Dithm., Holst.

Großer, kräftiger Gehilfe
19 Jahre alt, keine Arbeit scheuend, sucht zum beliebigen Antritt Stell. Angebote mit Geh.-Ang. an (7447
Wilhelm Wolf, Weddingen
bei Vienenburg am Harz.

Achtung!
Tücht., strebs. Gehilfe, 26 J. alt, seit 1908 im Fach, der in all. Facharbeiten, sowie mit Kessel u. Maschinen, Lokomobile u. elektr. Lichtanlage vertr. ist, und kl. Reparatur. selbst ausführ. kann, sucht zum erst. Januar oder etwas später dauernde Stellung. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe erbittet **Pannke, Molkerei Brandenburg,** Ostpr. (7443

Jg. Gehilfe mit all. Facharbeiten, sowie Quark- u. Harzkäsefabrikation best. vertr., sucht zum bald. Antritt Stellg. **Walter Kapell, Neuhof** bei Ueckermünde. (7454

Jg., kräft., an Sauberk. gewöhnt.
Molkereigehilfe
welcher 3 Jahre gelernt hat, sucht zum beliebigen Antritt Stellung. Selbiger ist mit Kessel, sowie mit der gesamten Maschin.-Führ. aufs beste vertraut und versteht auch mit Schrotmühle umzugeh. In Butter., Weichkäs. u. Eiweiß-Herstell. ist er firm. Gehalt nach Übereinkunft. Werte Angeb. erb. an (7415
Molkereigehilfe Alfred Mann
Altgersdorf Nr. 52
Post Seitenberg, Gr. Glatz.

Suche für einen jungen, willigen
Gehilfen
zu sofort oder später Stellung. Selbiger ist mit sämtlichen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut. Angebote sind zu richten an (7478
W. Thiele
Amelsen bei Markoldendorf.

Suche für angehenden (7295
Gehilfen
zu gleich oder später Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. Angebote sind zu richten an
Molkerei Ehra
Post Brome i. Ha.

Stellen-Gesuch!

Ein junger, tüchtiger (7410
Gehilfe
20 Jahre alt, z. Zt. bei der Reichswehr, der mit all. Arb. des Molkereifaches bestens vertraut ist, sucht zum 1. 1. 20 Stellung. Gefl. Angebote an
Gefr. Paul Natz
Reichsw.-Artill.-Regim. 42
8. Batt., Feldpost 3065
Abschnitt Bromberg.

Jg., tücht. Molkereigehilfe
sucht zum sofortigen Antritt dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb.
W. Oppert (7387
Kemnitz bei Salzwedel, Altmark.

Jg. Molkereigehilfe, in Ostpreuß. gelernt u. als Gehilfe tätig gewes., in sämtl. einschläg. Arbeiten und Maschinen vertr., sucht Stellg. zu sof. od. später. Nähe Soltaus bevorzugt. Gefl. Angeb. an (7424
Konrad Mohns, Soltau i. H.
Wiesenerstraße 32.

Gewandter Gehilfe
20 Jahre alt, keine Arbeit scheuend 1½ Jahre in jetziger Stelle, sucht sich zum 1. Januar zu verändern. Angeb. mit Gehalt an (7397
Hans Albrecht
Molk.-Genoss. Bad Schönfließ
Neumark.

Suche für jungen, kräftigen
Gehilfen
19 Jahre alt, fleißig und ehrlich, welcher 1½ Jahre in hiesigem Betriebe ist, zum beliebigen Antritt anderweitig Stellung. Angeb. erb.
Herbert Pelikan, Molkereibesitzer
Löwen in Schles. (7379

Jg., tücht., kräft. Gehilfe sucht zu sof. oder etwas spät. Stellg. Gute Zeugn. vorhand. Werte Angeb. erb. **Otto Macker, Parchim** i. Mecklbg., Wockerstraße 10 I. (7403

Für einen willigen (7437
jungen Mann
welcher Oktober die Gehilfenprüfg. bestanden hat, wegen Einstell. von zurückgekehrt Kriegsgefang. zu sof. Stellung gesucht. Angeb. erb.
Otto Scheffel, Molk.-Verw.
Molk.-Gen. Wollin in Pom.

Für jungen, anständigen (7342
Gehilfen
welcher hier gelernt und jetzt aus der Gefangenschaft zurückgekehrt ist, suchen wir Stellung bei bescheiden. Ansprüchen zur weiteren Ausbild. Gefl. Angeb. erb. an
Dampfmolk. Mühlhausen, Thür.

Suche für meinen Sohn, 24 J. a., zum 1. Jan. oder später Stell. als
Molkereigehilfe.
Selbiger ist von Jugend auf beim Fach und scheut keine Arbeit. Hat die Molk.-Schule in Güstrow bes. Gehalt nach Übereinkunft. (7347
E. Scholz, Molkereibesitzer
Gr. Wandris, Kr. Liegnitz.

Tücht., an Sauberkeit gewöhnter **Molkereigehilfe** sucht zu sof. dauernde Stellung. Ders. ist an selbst. Arbeiten gewöhnt, im Kontor und mit Milchuntersuch. auf Verfälschg. best. vertraut. Gute Zeugn. vorh. Angeb. erb. **Albert Markworth,** Molk.-Geh., **Stiege** a. Harz. (7337

Jg. Gehilfe, 17½ Jahre alt, s. z. beliebig. Antr. Stell. für alle vorkommende Arbeit. **Molk.-Geh. Rud. Straubing, Dampfmolk. Frose** Anh.

Molkereigehilfe
24 Jahre, aus Gefangensch. zurückgekehrt, sucht, gest. auf gute Zeugn., zu Januar Stellg., wo er sich als 1. Gehilfe und auf dem Büro betätig. kann evtl. als alleiniger Gehilfe.
Otto Hörstensmeyer (6812
Bochum, Beckstraße 28.

Für einen jungen (7294
Gehilfen
den wir bestens empfehlen können, welcher im hiesigen Betrieb lernte und zur Zeit die Molkereischule besucht, suchen wir zum 15. Dez. oder später passende Stellung.
Molk.-Gesellschaft Hagenow i. M.

Tüchtiger Gehilfe
sucht bald od. am 1. Jan. dauernde Stellung. Gegend gleich. (7291
Eggert
G. Stoboy, Post Pomehrendorf
Krs. Elbing, Westpr.

Junger Gehilfe
etwas mit der Harzkäs. vertraut, s. zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote unter **B. G. 7104** an d. Zeitung erbeten.

Tücht. jung. Molkereigehilfe
sucht zu sofort oder später Stellung. Angeb. zu richten an (7310
Rudolf Liep, Molk.-Gehilfe
Loitsche, Krs. Wolmirstedt.

Junger Gehilfe
18 Jahre alt, mit sämtl. Maschinen wie Butt., Käs.; (Weich- u. Quarkkäserei), sowie mit Molkeneiweißbereitung best. vertraut, der auch mit Pferden umzugehen versteht, s. zum 1. 12. oder 15. 12. Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. (7142
Molk.-Gehilfe H. Schreiber
Molkerei Berges
Unter-Barmen.

Für jungen, kräftigen (7342
Gehilfen
suche sofort Stellg. Gehalt Nebensache. Angeb. an
C. Leinhos
Wiepke, Krs. Gardelegen.

Jg., tücht. Molkereigehilfe sucht z. 1. 12. 19 od. später Stellung. Selb. ist vertr. mit Herstell. von Fett- u. Magerkäse, sowie Butt., Kessel und Maschinen. Zuschrift. mit Gehaltsangabe erbittet (7195
Bruno Szendeleit
Lappienen, Ostpr.

Kräft. Gehilfe, 18 J. alt, vertraut mit Kess., Maschin., Butterei u. Käserei, sucht zu sofort Dauerstell., am liebsten wo Gelegenheit geboten wird, sich im Kontor auszubilden.
Walter Koepke (7344
Woldegk in Mecklbg.
Neutorstraße 122.

Ält., tücht. Molkereigehilfe
mit erstkl. Zeugn., der nach 5 jähr. Militärdienstzeit jetzt entlass. ist u. sich nach Berufsarbeit sehnt, sucht Stellg. als Obermeier, Gutsmeier, 1. Gehilfe auch als alleiniger. Er übernimmt jede Garantie für hergestellte Produkte und scheut keine Arbeit. Geneigte Angeb. erb. (7123
Hermenau
Stittlauken b. Schnellwalde
Krs. Mohrungen, Ostpr.

Achtung! Molk.-Gehilfe. Wer stellt ein. kräft. u. gewandt. Molk.-Gehilfen zu sofort bezw. etw. spät. ein? Selb. ist über 20 Jahre alt u. 5 Jahre im Fach. Gute Zeugn. vorhand. Angeb. sind zu richt. an **Molk.-Gehilfe Erwin Reinhardt** 7147) **Nortorf** in Holst.

Suche für einen gewandt., 18jähr.
Gehilfen
der hier 2 Jahre gelernt hat u. auch mit Kontorarbeiten beschäft. word. ist, zum 1. Dezember oder etwas später Stellung. (7085
A. Domke
Molk.-Gen. Bartow, Vorpomm.

Jg., tücht., an Sauberkeit gew. **Molk.-Gehilfe** sucht sofort od. spät. Stellung. **Molkerei Schartau** bei Burg. (7078

Molkereigehilfe

21 Jahre alt, in sämtlichen Fächern bewandert, sucht Stellung zum 1. Dezember 1919. (7068
Rudolf Dommres
Barten
Krs. Rastenburg, Ostpr.

Keine Arbeit scheuend, suche für bald oder 1. Jan. 1920 Stellg. als
Gehilfe
wo ich mich bei passender Gelegenheit auch in Käserei ausbild kann, jedoch nicht Bedingung. Bin 23 J. alt, mit Milchannahme, Kontorarbeiten, Butterei, Herst. von Quark u. Molkeneiweiß, Bedien. von Kess. u. sämtl. neuzeitl. Maschin., wie all. ins Fach schlag. Arbeiten vertraut, führe alle kl. Reparatur. selbst aus. Werte Angebote mit Geh.-Ang. erb.
Herm. Marschel, Molk.-Gehilfe
Molkerei Kadlewe (7059
bei **Herrnstadt** in Schlesien.

Stellen-Angebote.

Zum Antritt am 1. Januar 1920 oder früher, (7479 **gewandter Geschäftsführer** gesucht, welch. mich während mein. Abwesenheit in jeder Weise vertreten kann. Herren, welche mit Schriftwechsel u. Buchführg. tadellos bewandert sind, woll. sich mit Gehaltsansprüch., sowie Beifügung eines Lichtbildes, sofort melden. Gefl. Angeb. erb. an
A. O. Rehbein, Lüneburg.

Molkerei-Inspektor unverheir., bei freier Station zum 1. 1. 1920 gesucht. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschr. u. Gehaltsforderung erbittet (7441
Schweizerhof, Bromberg
Molkerei u. Dampfbäckerei.

Erfahrener Direktor zur Leitung einer städt. Milchzentrale zum baldigen Antritt gesucht. Mod. Einrichtung, tägl. Milcheingang zirka 20 000 Ltr. Erwünscht ist kaufm. u. molkereiprakt. erfahr. Fachm. Meld. mit Zeugn.-Abschr. Geh.-Anspr. u. Lebenslauf unter **7369** an diese Zeitung.

Wegen Todesfalls mein. Mannes suche ich zum 30. Novbr. einen erfahrenen, älteren, evgl. (6993 **Molkereifachmann** der mit einer Meierin die ganze Molkerei mit Herstellung v. Quark und Eiweiß übernimmt und mit Milchuntersuchung und Abrechn.-Wesen gut Bescheid weiß. Gehalt monatlich 110 ℳ und freie Station. Stellung leicht.
Frau Molkereiverwalter Vick
Drausnitz, Westpr.

Tüchtiger Milchrevisor zur Revision der landwirtschaftlich. Betriebe im Kreise Saarlouis sof. gesucht. Geeignete Bewerber mit den nötigen Fachkenntnissen wollen sich unter Angabe der Gehaltsanspr. u. Referenz. schriftlich meld. (6855
Kreis-Wirtschaftsstelle
Landratsamt Saarlouis.

Tausch-Angebot!

Da hiesige Molk.-Gen. in an Pol. fallendem Gebiet von Westpreußen liegt, möchte ich mit einem Kolleg. in deutsch bleibend. Gebiet gerne tauschen. Die Molkerei ist groß u. hübsch eingerichtet, liegt in einem lebhaften Orte mit höherer Schule und groß. Bahnknotenpunkt. Stell. ist vollständ. selbständ. u. wird gut bezahlt. Große, schöne Wohn. hübscher Garten und etwas Land. Ein gutes Fachgeschäft kann evtl. auch noch auf eig. Rechnung übernomm. werden. Gefl. Angebote unt. **J. J. 7149** an diese Ztg. erbeten.

Suchen zum 15. 12. jg., zuverläss. an strenge Ordnung gewöhnten **Gehilfen** für Kessel und Maschinen. Desgl. eine saubere, ehrliche (7423 **Meierin.** Gefl. Angeb. mit Geh.-Ford. und Zeugn.-Abschrift. sind zu richten an
Molkerei Tangermünde e. G. m. b. H.
Tangermünde a. Elbe, Altmark.

Suche für meinen Betrieb einen sauberen, selbständig arbeitenden u. an Ordnung gewöhnten (7434 **Gehilfen** bei gutem Lohn und Verpflegung. Meldungen mit Angabe des Alters erbittet
Dampfmolkerei Bartelshagen
bei Ribnitz in Mecklbg.

Wir suchen zum 15. Dezbr. einen **jungen, gewandten Gehilfen** für Ausgabe und Butterei. Nachmittags Gelegenheit zu Kontorarbeiten. Gefl. Angeb. mit Zeugnisabschriften erb. (7474
Dampfmolk. Straach, e. G. m. b. H.
Schrader.

Suche für meine kleine Dampfmolkerei Herzogt. Brschwg., zum 10. oder 15. Dezbr. 1919 für Betrieb u. Kontor einen fixen, strebsam., ehrlichen, peinlich sauberen, an selbst. Arbeiten gewöhnten

Gehilfen

Bevorzugt werden sichere Rechner. Alter nicht über 23 Jahre. Leute, welche wirklich auf dauernde Stell. reflektieren, mögen Geh.-Ang. nebst Zeugnisabschrift. unt. **Gebirgsmolk. L. M. 7402** an ds. Ztg. einreichen.

Wir suchen zum 10. Dezbr. 1919 einen tüchtigen (7494 **Gehilfen** für sämtliche vorkommend. Arbeit. in der Molkerei. Gehalt p. Monat 70—80 ℳ, fr. Station und Kassen. Gefl. Angeb. zu richten an
Molk.-Gen. Jakobsdorf
Post u. Bahn Firchau, Ostbahn.
Deutsch bleibendes Gebiet.

Infolge Krankheit unser. Heizers und Maschinenführers suchen wir z. sofortigen Antritt einen (7481 **Gehilfen** der sich für diesen Posten eignet. Beding.: Ordnungslieb., Sauberkeit und Interesse für Maschin. Angebote mit Geh.-Ansprüch. erb.
Molkerei Züssow
Kreis Greifswald.

Fleißiger Gehilfe oder Kutscher zur Anfuhr und Abfuhr der Milch gesucht. Bedingung guter Pferdepfleger u. Fahrer. Antritt 14. 12. 1919. Angeb. an (7466
Max Gieger
Dampfmolkerei Zibelle, O.-L.

Suche jungen, kräftigen (7460 **Gehilfen** der mit Pferden umgehen kann u. gewillt ist, morgens u. abends die Milch abzuholen. Derselbe kann sich in der Quark- und Weichkäserei ausbilden. Geh.-Anspr. bei freier Station erbeten.
Dampfmolkerei Gernewitz
bei Roda, S.-A.

Poln. sprechender Gehilfe wird sofort zur Leitung meines Betriebes gesucht. Kenntnisse in der Käserei und kl. Kaution erwünscht. Ausf. Angebote mit Geh.-Ansprüch. bei fr. Station erb. (7356
Molkerei Wirsitz
bei Netzthal, Posen.

Suche zum sofortigen Antritt ev. etwas später, einen tücht., energisch. durchaus zuverläss. (7323 **ersten Gehilfen** für Butterei und alle vorkommend. Arbeiten. Kenntnisse mit Butterfertiger erwünscht, doch nicht unbedingt erforderl. Leute, welche umsichtig und tüchtig sind, wollen sich melden. Gefl. Angebote mit Geh.-Ansprüchen erbeten
Dampfmolk. u. Bezirksverteilungsstelle Bühlau b. Großharthau i. S.
Bez. Dresden. **W. Schoknecht.**

Zu baldig. Eintritt an Sauberkeit gewöhnter (7332 **jg. Gehilfe oder Meierin** als alleinige gesucht. Angeb. mit Geh.-Ansprüchen erbittet
Molkerei-Gen. Bruchweiler
Krs. Berncastel.

Jg. Molkereigehilfe gesucht. Suche bis zum 1. Jan. 1920 einen tüchtigen und zuverläss. Gehilfen. Angeb. mit Geh.-Forderg. u. Zeugnisabschrift. erb. (7167
L. Jessen, Meiereiverwalter
Bülderup-Bau, Krs. Tondern.

Suche zum 1. Januar 1920 einen tüchtigen, unverheirateten (7424 **Harzkäser** welcher selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.
Carl Bartsch
Schönau a. Katzbach.

Welch. von den Herren Kollegen würde mit mir eine **Gehilfenstelle tauschen?** Angeb. unt. **R. H. 300 Sundern**, Krs. Arnsberg i. W.

Gesucht jg., tüchtiger (7285 **Gehilfe** der eine Milchtour mit übernimmt. Zeugnisse u. Geh.-Anspr. an
Stadtmolkerei Neidenburg.

Käsereifachmann welcher in Kräuterkäsefabrikation bewandert ist, zum baldigen Antr. gesucht. (7421
Zentr.-Molk. und Käsefabrik Plau in Mecklenburg.

Erfahr. unverheir. Harzkäser der eine Käserei selbständ. einricht. und erstklassig. Produkt herst. kann, gesucht. Es kommt nur wirklich tücht. Fachmann in Frage. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Forder. bei freier Station ohne Wohn. erb. unter **Schlesien 7226** an ds. Ztg.

Zu sofort (7241 **Kutscher oder Molk.-Gehilfe** für 2 gute Pferde und Wartung von 2 Zuchtsauen gesucht. Nur ordentl. gewissenh. gute Pferdepfleger woll. sich melden. Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschriften erwünscht.
Molkerei Wildenbruch
Kreis Greifenhagen.

Wir suchen zu sofort oder später **Milchkutscher** nur guter Pferdepfleger, für Molk. Westpreußens zum sofortigen oder baldigen Eintritt gesucht. Angeb. mit Lohnforderung unter **6879** an diese Zeitung.

Kutscher ledig, kräftig, solide und ehrlich, guter Pferdepfleger, stelle zum 15. 12. ein. Geh.-Forderungen nebst Zeugn.-Abschriften mit Angabe des Alters an (7533
Max Walter
Dampfmolkerei und Käsefabrik Zossen in Mark.

Jüngerer Milchkutscher mit landw. Arbeiten vertraut, zu sofort gesucht. (7531
Dampfmolk. Thießen, Anhalt.

Suche zum 1. Januar 1919 für einen jungen kräftigen Mann, 17 Jahre alt, gute Stellung als (7487 **Molkereilehrling.**
Kock, Molk.-Gen. Lübbow i. Ha.

Erfahrene Meierin in Ladenverkauf und Abrechnungswesen gut vertraut, findet zu sofort bezw. 15. 12. angenehme, dauernde Stellung. (7532
Dampfmolk. Roßlau, Anhalt.

Solid., kräft. jung. Mann zum baldigen Antritt gesucht. Selbiger hat die Milch von der Bahn abzufahren, Kannen zu expedieren, sowie 2 Pferde zu pflegen usw. Gehalt monatlich 100 ℳ bei fr. Stat. Ferner ein (7534 **junges Mädchen** für Haushalt gesucht. Dasselbe hat aber auch im Geschäft mit tät. zu sein. Anf.-Gehalt 60 ℳ p. Monat. Angeb. erb.
C. Gerstenberger, Milchgroßhandlg.
Hannover, Weiße Kreuzstr. 21.

Suche zum sofortigen Antritt für meine städtische Molkerei (7510 **jungen Burschen** der gut mit Pferden umgehen kann, als Milchkutscher und für alle vorkommenden Arbeiten. Anf.-Gehalt 60 ℳ bei freier Station und Kass. monatlich.
Desgleichen einen **Lehrling** gesund und kräftig, Sohn achtbarer Eltern. Lehrzeit 2 Jahre bei Tasch.-Geld.
Central-Molk. Bad Sachsa i. Harz.
F. W. Cornelius.

Suche zu sofort saubere, fixe **Meierin** für meine Harzerkäserei bei gutem Lohn. Angeb. erb. 7166
Käsefabrik Broniewo
bei Güldenhof, Kr. Hohensalza.

Molkereilehrling

für Vollbetrieb sucht (7398
Schupperin
Dampfmolk. u. Käs. Budehlischken
bei Neukirch, Ostpr.

Gesucht wird für bald Sohn anständiger Eltern vom Lande als **Lehrling** mögl. 15 Jahre. Lehrzeit und Taschengeld nach Vereinbarung. Meldungen erbeten an (7468
Zentral-Molk. Niesky, O.-L.

Molkereilehrling. Für sofort. Aufnahme jg. Mann mit guten Schulkenntnissen zur Erlernung der Molkerei und **junger Mann** für Bahnfahrt und Pferdepflege, sowie Schweinestall, gesucht. (7426
Karl Schultze, Meierei u. Mühle
Kirchbarkau, Kr. Plön.
Telefon Nr. 44.

Wir suchen zum 1. Dezember 1919 **einen Lehrling** mit guter Schulbildung u. kräftig. Ausbildung in allen Fächern. Taschengeld wird gewährt. Sonntagsruhe. Meldungen an (7351
Molkerei Rhede
Bezirk Münster.

Molkerei Mersch, Bez. Aachen sucht einen (6935 **Lehrling** unter günstigen Bedingungen aus gut kathol. Familie.

Gesucht ordentlicher, tücht. **jung. Mann** zur Erlernung des Molk.-Faches zu sofort oder 15. Dezbr. od. angeh. jung. Gehilfe, welcher auch Milch fahren muß. (7483
Otto Zwahlen
Molkerei Petzingken
bei Sodargen.

Kräftigen Lehrling nicht unter 16 Jahren, sucht (7461
Hans Günther, Molk.-Verwalter
Friesau-Ebersdorf, Reuß ä. L.

Suche zum 1. Januar ein nicht zu junges (7480 **fleißiges Mädchen** welches auch etwas Molkereiarbeit übernimmt und den Haushalt besorgt. Stellung ist angenehm und dauernd. Bewerbungen nur schriftl. mit Bild u. Lohnanspr. sind zu send. an
Molkerei Behrens
Kottbus, Thiemstraße 130.

Zum 1. Januar (6949 **Meierin** für Gutsdampfmolkerei und Küche gesucht. Näheres nach Meldung m. Gehaltsanspruch u. Einsendung von Origin.-Zeugn. Deutsche Gegend.
Frau Domän.-Pächter Zollenkopf
Gramten bei Raudnitz, Westpr.

Suche zum 15. Dezbr. oder später **tüchtige, saubere Meierin** für Meierei und Haushalt. Gehalt 45 ℳ v. Januar laut Tarif. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. erb. (7492
J. Burmeister, Gen.-Meierei
Dollerup, Krs. Flensburg, Schl.-H.

Wir suchen zum baldigen Antritt eine junge, tüchtige, frdl. (7458 **Meierin** für Milchannahme und Hilfe im Haushalt bei gutem Gehalt. Stell. dauernd und angenehm. Angebote mit Altersangabe und Zeugn.-Abschriften und mögl. mit Bild an
Molk.-Gen. Lamstedt, Bez. Stade
e. G. m. u. H. **Förster.**

Jg., fixe Meierin z. 1. Januar für Betrieb u. Haushalt gesucht. (7449
Dampfmolk. Löningen, Oldbg.

Gewandte Verkäuferin gelernte Meierin, für Ende Dezbr. oder 1. Januar gesucht. Angeb. m. Zeugn.-Abschrift. nebst Angabe der Gehaltsansprüche an die (7433
Molk.-Gen. e. G. m. u. H.
Landsberg a. W.

Suche für hiesigen Betrieb eine junge, tüchtige (7452
Meierin
zum sofortigen Antritt. Auch kann
ein Lehrling
unter günstigen Bedingungen eintreten. Gefl. Angeb. erb.
H. Schumacher
Beetzendorf, Altmark.

Junges Mädchen
für Haushalt bei gutem Lohn ges. Angeb. mit Geh.-Forderung erb.
W. Hübner (7440
Alt-Jabel, Mecklenburg.

Jg., tücht. Meierin
für Käserei und Hilfe im Haushalt sowie für alle vorkommenden Arbeiten zu sofort gesucht. Zeugnisabschriften erb. (7536
H. Herbst, Harzkäserei
Veltheim a. Fallstein
Kreis Halberstadt.

Suche zum baldigen Antritt
jg. Mädchen oder Meierin
für Molkerei und Haushalt. (7530
Molkerei Tornitz
Post Barby a. Elbe.

Jg., ordentliche Meierin
kann für Butterei u. Haushalt bei 60 M Anfangsgehalt evtl. sof. eintreten. Bewerberinnen, denen an guter, dauernder Stelle gelegen ist, wollen Zeugnisse senden an (7528
Molkerei Horstmar
Bez. Münster i. Wfl.

Suche zum 15. Dezbr. tüchtige,
ehrliche Meierin
für Molkerei und Haushalt. Angebote mit Zeugn., Alter und Geh.-Forderung an (7529
Hugo Riechelmann
Qualzow bei Mirow, Mecklbg.

Tücht. Meierin
sofort verlangt.
Gut Burower-Mühle
Post Speck, Kr. Naugard

Junge Meierin
evgl., nicht unter 18 Jahre alt, die auch sichere Rechnerin u. im Mon.-Abrechn.-Wesen vertr. ist, wird zu sofort eventl. etwas später für uns. Kontor gesucht. Selbige kann sich auch nebenbei im Haushalt etwas mit betätig.; wie auch in Butterei. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe und Zeugn.-Abschrift. erb. die (7316
Molkerei-Gen. Niederjossa
Krs. Hersfeld.

Suche zum sofortig. Antritt eine
tücht., perfekte Buchhalterin
welche in Schreibmaschine u. Stenographie bewandert ist bei freier Station und monatlich 100 M Geh.
Molkerei Liebenthal
Bezirk Liegnitz. (7155

Gesucht kräftige saubere (7346
Meierin
in kl. Molkerei, welche Haus und Gartenarbeit versteht. Angeb. mit Geh.-Anspr. an
Molkerei Beyer, Bilshausen
bei Wulften, Harz.

Suche zum 10. Dezbr. resp. einige Tage früher eine tüchtige u. ehrl., nicht zu junge (7103
Meierin
welche einem kleinen Haushalt vorstehen kann und in der Molkerei mithelfen muß. Bevorzugt werden solche, welche den Betrieb während meiner Abwesenheit selbständ. leit. können. Angeb. nebst Zeugnisabschriften und Geh.-Anspr. an
Johs. Mölders, Molk.-Bes.
Schönfeld, Krs. Crossen a. Oder.

Zum 1. Jan. 1920 kann ein jung. tüchtiges Mädchen als (7136
Lernmeierin
bei uns eintreten. Angeb. mit Altersangabe erbittet
Molk.-Gen. Kaltendorf, e. G. m. b. H. Thielbeule.

Harzkäserin
tüchtige, die sich allen vorkommenden Arbeiten unterzieht, zum ersten Januar 1920 in gute, dauernde Stelle nach Schlesien gesucht. Gefl. Angeb. mit Lohnanspr. bei freier Station unter **A. Z. 7116** an diese Zeitung.

Kräftiges Mädchen
das kochen kann, für die Küche ein. Molk.-Haushaltes gesucht. Gehalt monatl. 68 M bei fr. Station und Kass. Nach ½ jähr. Tätigkeit wird Reisevergütg. gewährt. Angeb. mit Zeugnisabschr. sind zu richt. an
Molkerei Frankfurt a. M.
Merianstraße 18—22.

Da mein jetziges Mädchen im Krankenhaus ist, suche ich für sofort ein tücht., fleißiges u. treues
Hausmädchen.
Gehalt 30—35 M monatlich. Meldungen an (7284
Frau Molk.-Inspektor Perner
Molkerei Neuhaus a. Elbe.
Prov. Hannover.

Junges Mädchen
welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, kann am 1. Januar 1920 hier unter günstigen Beding. eintreten. Angeb. erb. (7004
Paul Mellenthin, Molk.-Verwalter
Zippnow, Krs. Dt. Krone.

Suche ein anständiges sittsames
junges Mädchen
mit gut. Volksschulbildung zur Erlernung des Molk.-Faches u. Haushalts. Lehrzeit 1 Jahr mit Famil.-Anschluß. Vergütung 20 M monatlich, bei gut. Führung Zulage. Antritt kann bald oder später erfolgen. Angebote an (7003
Molkerei Malitsch
bei Jauer in Schlesien.

Junges Mädchen
am liebst. Fachm.-Tocht. als Stütze für besseren bürgerlichen Haushalt gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschr. und Bild erbittet (7005
Frau Molk.-Bes. Joh. Henze
Wittenberge, Potsd. Schillerstr. 7².

Besetzte Stellen.

Stellung besetzt. Bewerbern best. Dank. (7338
Schles. Geb.-Molkerei Friedeberg.

Stelle besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (7438
H. Herbst, Käs. m. elektr. Betrieb, Veckenstedt b. Wasserleben a. Harz.

Den zahlreichen Bewerbern best. Dank. (7423
Molkerei Pölzig.

Die **Betriebsleiterstelle der Molkerei-Gen. Rauschwitz-Glogau ist besetzt.** Den Bewerbern best. Dank.
Julius Hirsch, Gutsbesitzer
Jätschau. (7535

Die **ausgeschriebene Stelle eines Betriebsleiters u. Geschäftsführers unserer Molkerei ist besetzt.** Allen Herren Bewerbern besten Dank. Zeugnisse bitten wir zurückzuford.
Molk. „Wesermarsch" e. G., Büttel.

Stellen-Gesuche.

Ält. Fachmann und Landwirt, redegewandt, mit allem vertraut, s. zu sof. Stelle in Molk. oder Gut. Gehalt Nebensache. **Sarnowski, Spandau**, Schönwalderstr. 100 II.

Sehr hohe Belohnung zahle ich demjenigen, der mir einen
Verwalterposten
oder ähnlich zu Bewertendes verschafft. Kenntnisse u. Referenz. vorhanden. Angeb. unter **A. 7514** an diese Zeitung.

Molkereigehilfe
sucht zum 1. Januar oder später dauernde Stellung als Käser oder in Butterei. Gefl. Angebote unter **A. B. 7503** an diese Zeitung erbet.

Strebsamer Fachmann
29 Jahre alt, leicht kriegsbeschädigt der schon größ. Gen.-Molk. 2 Jahre zur vollsten Zufriedenheit des Vorstandes vertretungsweise leitete, s. gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlung., zum belieb. Antritt dauernde Stellung als Verwalter oder ähnlichen Vertr.-Post. Angeb. erb.
Joh. Herbers (7515
Molk.-Gen. Haselünne i. H.

Zum 1. Januar oder früher suche ich für einige jüngere und ältere Fachleute mit besten Zeugnissen, Stellung als (7525
Betriebsleiter, Obermeier, Gehilfen oder Revisoren
für Komm.-Verbände. Dies. beend. z. Zt. einen dreimonatl. Betriebsleiterkursus und sind mit allen einschläg. Fachkenntnissen u. Buchführ. bestens vertraut. Gefl. Angeb. erb.
Direktor Krause
Lehrmolkerei Braunschweig.

Achtung!
Strebs., zuverl. Fachmann, 23 J. alt, 8 Jahre im Fach, technisch und kaufm. firm, welch. z. Zt. die staatliche Prüfung eines Betriebsleiters ablegt, sucht, gestützt auf Ia Zeugnisse u. Referenzen, zum 15. 12. od. 1. 1. Stellung als
Gutsmeier
Obermeier, 1. Gehilfe oder Milchrevisor.
Kaution kann gestellt werden. Selbiger ist an Sauberkeit gewöhnt, m. Maschin. vertr., auch werden klein. Reparaturen selbst ausgeführt. Angebote unter **H. S. 7505** an diese Zeitung erbeten.

Strebs. Gehilfe
23 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Masch., Zentrifuge, Butterei, Kühlmasch., elektr. Anlage, Laborator. u. Kontorarbeiten und mit der Herstellung von Kondens- u. Trockenmilch, auch gute Kenntnisse in der Landwirtschaft, sucht zu gleich oder später Stelle. (7504
Hans Klimke
Waissak, Krs. Leobschütz, O.-S.

Junger Molkerei-Gehilfe
20 Jahre alt, welcher mit Käserei, Butterei, Milchuntersuch., sowie m. Kessel u. Maschin. gut vertraut ist, sucht Stellung zu bald oder später. Gefl. Angeb. an (7521
Konstantin Baumgarten
Ober-Hannsdorf, Krs. Glatz.

Strebsamer, anständ. Gehilfe
26 Jahre alt, mit all. Facharbeiten eines Vollbetriebes aufs beste vertraut, auch erfahr. in der Schweinemast und -Zucht, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. 1. 20 oder später Stellg. Angeb. erb. **O. Baur, Eisenach**, Daustr. 2. (7247

Suche für bestempfohlenen jungen
Gehilfen
welcher seine Lehrzeit beendet hat, gut ausgebildet ist, auch in Harzkäsefabrikation, m. neuzeitlich. Maschinen u. guter Handschrift, zu gl. oder später, Stellung. Angeb. bitte zu richten an **Otto Dinse, Stettin**, Stoltingstraße 2. (7053
Schwarz, Molk.-Betriebsleiter.

Für einen aus der Gefangenschaft zurückgekehrten (6800
Gehilfen
den wir als tüchtig, fleißig u. ehrl. empfehlen können, suchen wir sofort oder später dauernde Stellung.
Molkerei Dersum
Post Heede a. Ems
Wintering, Verwalter.

Suche für sofort oder spät Stell.
als Gehilfe
in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vollbetrieb bisher tätig gewesen. (5302
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlung.

Achtung!
Fachm.-Sohn, 20 Jahre alt, sucht Stellung in einer Molkerei als
Gehilfe
wo er später einheiraten, oder die Molkerei käuflich übernehm. kann. Derselbe ist tüchtig im Fach, sehr stark und hübsche Erscheinung. Angebote unter **M. 7422** an ds. Ztg.

Tücht., strebsam., 25 jähr. **Gehilfe** s. z. baldmögl. Antritt Stellg. als Gehilfe od. sonst. Vertr.-Post. Selbiger ist vertr. mit Kess., Maschin., Butterei und Käserei. (7520
Angebote erbittet
Alb. Bolik jun.
Borkendorf Krs. Neiße.

Kräft., gewissenhafter, selbständ. arbeitender, mit sämtl. Facharbeit. bestens vertrauter (7519
Gehilfe
sucht zu sofort oder später Stellg., evtl. wo Gelegenheit gegeben ist, z. weiteren Ausbildung in Kontorarbeiten. Gegend gleich. Gefl. Angebote mit Geh.-Ang. an
Wilh. Timpe, Molk.-Gehilfe
Hoheneggelsen, Kr. Marienburg.

Junger Gehilfe
19 Jahre alt, sucht zu sofort oder 1. Januar dauernde Stellung. Selbiger ist mit Kessel, Maschinen u. Butt. gut vertraut. Gefl. Angeb. unter **R. G. 7518** an diese Zeitung.

Jg. Molkereigehilfe, 18 Jahre alt, mit sämtl. Molk.-Arbeiten bestens vertr., sucht sofort oder spät. Stell., am liebst. dort, wo größer. Betrieb oder als alleinig. Gute Zeugnisse vorhand. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an **Aug. Fuchs**, Molk.-Gehilfe, **Stiege i. Harz.** (7512

Junger Gehilfe
sucht Stellung. Selbiger war in Harz- u. Camembertkäserei tätig u. weiß auch mit Maschinen umzugeh. Gefl. Angeb. an (7511
Fritz Brauer
Hannover, Cellerstraße 33.

Käsereigehilfe mit Tils. u. Limb. sowie verschied. Käsesort. vertraut, auch Erfahr. in Schweinezucht und Mast, sucht zum belieb. Antr. Stell. Angeb. zu richt. an **Karl Werner** p. Adr. **Kaufmann Werner, Brandenburg**, Ostpreußen. (7368

Suche zum beliebigen Antritt für meinen Sohn, 24 Jahre, 9 Jahre i. Fach, **gute Stellung im Betriebe**, wo selbigem zu gleicher Zeit Gelegenheit geboten wird, sich in Kontorarbeiten noch zu vervollkommn.
Otto Busch, Molk.-Inspektor
Bobitz in Mecklbg.

Suche für meinen Sohn (7507
Lehrstelle
zum 1. Januar oder später.
Willi Warmbold
Rautenberg, Hann.

Suche für meinen (7465
Lehrling
der bereits ein Jahr hier lernte, Stellung zur weiteren Ausbildung zum 1. Jan. 1920. Selbiger ist groß u. kräftig, eine unbedingte Strenge ist erforderlich. Angeb. erb.
A. Dittmer
Dampfmolkerei und Käserei
Salzhausen i. Hannover.

Suche für mein. **jg. Mann**, welch. 2 Jahre gelernt hat, zum 1. Jan. 1920 zur weiteren Ausbild. Stellg. Angeb. erb **W. Schaefer, Klötze** in Altmark. (7453

Suche f. m. Sohn, d. Ostern die Schule verl., Stelle als **Meiereilehrling. Joh. von Appeln, Altona**, Siemensstraße 2. (7409

Jüng., geb. Witwe s. Vertr.-Stell. Erfahr. im Molkereifach, Haushalt, Verkauf und schriftl. Arbeit., würde auch Führg. frauenlos. Haushalts u. Mithilfe im Betriebe übernehm. Angebote unter **7411** an diese Ztg. erbeten.

Für 2 Gehilfen
die ich in jeder Beziehg. aufs beste empfehl. kann, suche zu sofort Stell. Gefl. Angeb. erb. (7271
Hunziker, Lessen, Krs. Graudenz.

Kräft., ordnungslieb., zuverläss. **Molk.-Gehilfe,** 19 J. alt, 5 Jahre i. Fach, sucht zu gleich oder später Stellung. Ders. ist mit sämtlichen ins Fach schlag. Arbeit. aufs beste vertr. u. scheut keine Arbeit. Zeugnisse stehen zur Verfügung. **Kurt Sakowski, Beladen,** Krs. Wehlau, Post Eichen, Ostpr. (7265

Wegen Einstell. eines aus Gefangenschaft zurückgek. Kriegsteilnehm. suche für kräft., arbeitsamen, ehrl.
19 jährigen Gehilfen
Stellung zum beliebigen Antritt.
Dampfmolk. Niederzimmern e. G. m. u. H., Sachs.-Weimar.
Ahrens. (7246

Suche für meinen Sohn, 16½ J. alt, eine passende (7352
Lehrstelle
in einer Molkerei mit Käse usw., so bald wie möglich. Angeb. mit näheren Bedingungen erbeten
Frau C. Stöltzing, Hamburg-Hamm
Kentzlersweg 39 III.

Bess., jg. Meierin, vertr. mit der Butterei, Käs., Masch.-Wes. u. sonst. Facharbeit., sucht zu sofort Stellung. Erw. wäre auch Mithilfe im Haushalt. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Frdl. Angeb. erb. (7340
Meierin
in **Benau Nr. 29;** Krs. Sorau.

Ält., gewissenh. Meierin, 12 J. b. Fach, s. z. belieb. Antr. Stell. zur selbst. Führg. einer kl. Molk. oder ähnl. Posten. Angeb. nebst Geh.-Ang. erb. an **Schütz, Neukölln-Bln.,** Richardstraße 83. (7445

Suche zu sofort oder später Stell. als **Molk.-Lehrling.**
Ewald Hinz, Gr. Asslaken
Post Gr. Schirrau, Krs. Wehlau.

Tücht. Tils.-Käser, der auch sonst mit sämtl. Facharb., Maschin., elektrisch. Lichtanlage, Milchuntersuch., Abrechn.-Wesen, Schweinemast und Mühle vertr. ist, und keine Arbeit scheut, sucht zu sofort Stellung. Auch als alleiniger. **Adolf Ehlers, Stirwieth,** Kr. Heydekrug, Ostpr. (7401

Gelernte Meierin
sucht zum 1. 1. 1920 Stellung. Selbige ist 1½ Jahre in Berlin und muß dies verlassen, weil sie 1914 nicht dort gewesen ist. Auch Beschäftigung im Haushalt oder sonst irgend eine Beschäftigung genehm. Gute Zeugnisse vorhanden. Werte Angebote sind zu richten an (7408
Paula Dawedeit
Berlin O. 27, Markusstr. 52
Meierei.

Ält. Meierin, mit allen ins Fach schlag. Arbeit., sowie auch Wirtsch. vertraut, sucht zum 1. 1. 20 mögl. selbständ. Stelle. Ostpreuß. bevorzugt. Gefl. Angeb. erb. (7432
M. Sommer, Meierin
Gr. Poeppeln
bei Labiau, Ostpreußen.

Filialleiterin
im Besitz nur guter Zeugnisse, sucht ähnliche Stellg. oder anderen Vertrauensposten zum 1. Jan. 1920. Gehalt nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. unter **7377** an ds. Ztg. erb.

Junge Meierin

vertraut mit sämtl. Facharbeiten, sucht Anfangsstellung zu sofort oder 1. Januar. Gefl. Angeb. bitte zu richten an (7391
H. Torner, Mierunsken
Krs. Oletzko, Ostpr.

Gewandte Meierin s. Stellg. als Verkäuferin für Milchann. u. Hilfe im Kontor, auch zur Führ. d. Haushalts od. sonstig. Vertr.-Post. Werte Angeb. erb. **E. Pleick, Barsunen,** Post Gillandwirszen, Ostpr. (7490

Suche für eine selbständige, kräft. **Meierin** zum belieb. Antritt dauernde Stellg. Gefl. Angeb. erbittet **H. Haindorf, Stendal,** Rathenowerstraße 32. (7293

Jg., kräft. Mann, 17 J. alt, der 1 Jahr in einer Dampfmolk. lernte, sucht, da diese durch Verkauf in andere Hände überging, zur Beendig. sein. Lehrzeit anderweit. Stellung. Schles. bevorzugt. (7389
E. Cyranka, Molkerei Piltsch
Krs. Leobschütz, O.-Schl.

Tüchtige, zuverlässige, an Ordnung gewöhnte

Meierin

wünscht zu sofort oder 15. Dezemb. Stellung. Selbige ist befähigt, gewissenhaft und versteht selbständig zu arbeiten. Selb. ist auch mit Tilsiter Käserei gut vertraut. Gegend gleich. Angebote unter **7457** an ds. Zeitung.

Meierin

26 Jahre, sucht Stellung zum 15. 12. oder 1. 1. zur Führung des Haushalts. Gute Zeugnisse vorhanden. Zuschriften sind zu richten an die
Meierin der Meierei Dollerup
in Angeln, Krs. Flensburg.

Jüng., kräft. Meierin, sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellg. zum 15. 12. od. 1. Januar. Selb. ist erfahren in elektr. u. Dampfbetrieb, sowie in Butterei und □-Käs. Nur deutschbleibende Gegend bevorzugt. Meldungen mit Geh.-Angabe bitte zu richten an **Meierin Emilie Naß** in **Kgl. Dombrowken** bei Nitzwalde, Krs. Graudenz, Westpr. (7509

Verh. Obermeier, 20 J. im Fach, sucht baldigst anderweitige Stellg. Angeb. unter **7417** an diese Ztg.

Suche Stellung zum 1. Jan. 1920 als Obermeier, Expedient od. sonstigen **1. Posten in großem Werke.** Bin 26 Jahre alt, von Jugend auf im Fach, worüber langjähr. Zeugnisse u. Refer., firm im Abrechn.-Wes. Bedien. von sämtl. Molkerei-Maschin., sowie Eismaschin., elektr. Licht- und Kraftanlagen u. Milchzuckerfabrikat. Führe kleine Reparaturen selbst aus, bin an sauberes korrektes Arbeiten gewöhnt. Zur Zeit Absolvent einer Molk.-Schule. Gefl. Ang. erb. u. **6905** an ds. Ztg.

Wir suchen für unseren verheirat.
Obermeier
33 Jahre alt, kaufm. u. techn. firm, kautionsfäh., welcher bereits 4 J. vor Kriegsausbruch als solcher hier tätig war und den wir in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen könn., zum beliebigen Antritt Stellg. als Betriebsleiter oder ähnlichen Vertrauensposten. Angeb. erb. (7314
Molkerei Lüben, e. G.
Lüben, Schl.

Gronau i. H.

Ehemalige Kollegen, welche 1902 mit mir dort gelernt haben, werden um ihre Adresse gebeten. (7467
Max Karl Müller
Leipzig, Königspl. 5.

Bessere gebildete Dame

evgl., Ende der 20er, brünett, sehr wirtschaftlich, mit tiefster Herzensbild.,
sucht Bekanntschaft
mit gebildetem Molkereibesitzer oder Verwalter
zwecks Heirat.
Größeres Vermögen später vorhanden. Nur ernstliche Angebote mit Bild sind unter **A. K. 7301** an diese Zeitung zu richten.

Strebs. Fachmann, 28 J. alt, sol. u. gewissenhaft, mit etw. Vermög., techn. u. kaufm. gebild., wünscht die
Bekanntschaft
einer jungen Dame oder jg. Witwe mit Vermög., am liebst. Einheirat in eine Molkerei, Landwirtschaft oder Gastwirtschaft. Werte Angebote mit Bild, welch. zurückgesandt wird, unter **Jägergrüße 7446** an ds. Zeitung erbeten.

Tüchtiger Fachmann u. Kaufm., mit guter Allgemeinbildung, 35 J. alt, evgl., 45 Mille Vermögen, wünscht die Bekanntschaft einer jg. Dame oder Witwe zwecks

Heirat.

Einheirat erwünscht. Gefl. Angeb. mit Bild, das zurückgesandt, unter **7473** an diese Zeitung.

Jg. Fachmann wünscht die
Bekanntschaft
einer jungen Dame im Alter von 18 bis 20 Jahren. Angeb. mögl. m. Bild. u. **M. R. 7315** an ds. Ztg.

Strebs. Fachmann, ev., 29 J., 1,75, mit tiefer Herzensbild., 15 000 Mk. Vermög., der sich bald eigene Exist. gründen will, sucht
passende Lebensgefährtin
mit etwas Vermög. Einheirat genehm. Evtl. Kriegswitwe. Diskret. Gen. Zuschrift. mit Bild an diese Zeitung unter **B. Z. 7313.**

Weihnachtswunsch!
Jung. Fachmann, 26 Jahre alt, kathol., dem es an passender Gelegenheit fehlt, möchte sich auf diesem nicht mehr ungewöhnl. Wege eine
Lebensgefährtin
suchen. Jg. Damen nicht über 30 Jahre, Witwe nicht ausgeschlossen, evtl Einheirat erwünscht, mit heit. sonnig. Wesen, wollen vertrauensvoll ihre Adresse nebst Bild, welch. zurückgesandt wird, unter **Lebensglück 7420** an ds. Ztg. einsenden.

Reeller Weihnachtswunsch!
Strebs. Molk.-Verwalt., in Ostpreußen., evgl., 29 Jahre alt, guter Charakter, ohne Vermög., jedoch in guter Lebensstell., wünscht sich bald zu verheiraten. Wirtschaftl. Damen bis 25 Jahren, mit etwas Vermög. werden gebeten, Bildangebote mit reellen Angaben unter **B. H. 7394** in dieser Zeitung niederzulegen. Verschwiegenheit zugesichert.

Meierin, 22 Jahre, Förstertocht., wünscht mit Kollegen oder Kolleginnen in

Briefwechsel

zu treten. Angebote unter **7380** an diese Zeitung.

Jg. Dame dunkelbl., stattl. Erschein., gebild., sehr wirtschaftl. und geschäftstüchtig, die das Väterliche übernimmt, wünscht
Briefwechsel
mit nur gesund, tücht., vermögend., gebild., musikal. Fachmann u. Landwirt. Alter 30—35 Jahre. Größe 1,75 m. Gefl. Angebote mit Bild welches sofort zurückgesandt, unter **7044** an diese Zeitung.

Molkerei-Verkäufe.

Die **Landgastwirtschaft,** früheres Erholungsheim ist verkauft. Allen Bewerbern besten Dank. (7390
Otto Kruse, Trebel, Kr. Lüchow.

Suche mittlere Molkerei
zu kaufen oder pachten. Angebote erbittet (7303
Boy, Esens, Ostfriesland.

Langjähr. tücht. Fachm., der sich selbständ. machen möchte, sucht rentable
Dampfmolkerei
zu pachten evtl. zu kaufen. Ausführliche Angebote unt. **S. 7355** an diese Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei
mit Mahlmühle, Schweinemästerei, jetzt 500, Sommer doppelte tägliche Anlieferung, prima Einrichtung u. Gebäude, nebst Garten, keine Rückgabe, sofort verkäuflich bei größerer Anzahlung billig. Angebote unter **7333** an diese Zeitung.

Selbstreflektant, Fachmann, sucht zu bald (7289
Molkerei in Westpr. oder Posen
mit augenblickl. 3—500 L. zu pacht. oder zu kaufen. Angeb. erb.
M. Beyer
Pr. Stargard, Westpreußen.
Friedrichstraße 90.

Zur baldigen Übernahme von Fachmann rent. gut eingerichtete
Molkerei
in deutsch bleibend. Gegend zu kauf. gesucht. Bevorzugt Ost- oder Westpreußen. Anzahl. in belieb. Höhe vorhand. Werte Angeb. erb. (7288
Ad. Stanull, Cumehnen
Kr. Fischhausen, Ostpr.

Dampfmolkerei
in Mecklbg., direkt an der Bahn, z. Zt. 500 Ltr., im Sommer 1000 bis 1500 Ltr. täglich für den fest. Prs. von 125 000 ℳ bei 80 000 ℳ Anzahlung zu verkauf. Nur zahlungskräftige, ernsthafte Reflektant. mög. sich melden. Angeb. unter **R. O. 7302** an diese Zeitung erbeten.

Gesucht zur sofortigen Übernahme
eine Molkerei
mit etwas Landwirtschaft. Milch nicht unter 1000 Ltr. täglich in M.-Deutschland. Anzahl. n. Wunsch.
Borgas (7319
Butterzentrale Pößneck i. Thür.

Molkerei in Anhalt
Handbetrieb, 300—350 Ltr., ist bei 16 000 ℳ Anzahl. sofort durch mich verkäuflich. (7320
Dr. Niemann, Rechtsanwalt
Dessau, Friedrichstr. 15.

Molkerei
mit zirka 1000 Ltr. tägl. Anlieferg. sofort zu kaufen oder pacht. gesucht. Anzahl. bis 50 000 ℳ. Ost- oder Westpreußen bevorzugt. Angeb. erb.
Wiedmer, Mühlhausen
Krs. Pr. Eylau. (7324

Kaufe (evtl. auch Pacht oder Beteiligung) reelle moderne
Molkerei
in Mitteldeutschl. Anzahlung nach Wunsch. Angeb. erb. unter **H. S. 7328** an diese Zeitung.

Äußerst tüchtiger Fachm. sucht
Molkerei
auch Handmolkerei, Milchgeschäft oder Vertretung für Molk.-Utensil., oder sonstig. Vertr.-Posten. Kapital zirka 25 000 ℳ vorhanden. Angeb. unter **7350** an diese Zeitung erbet.

Molkerei
von 500 Ltr. aufwärts, wo Käse hergestellt werd. können oder Magermilch zur Verfügung steht, gegen Auszahlg. sofort bei hohem Preise zu kaufen gesucht. Pommern oder angrenzende Bezirke. (7349
H. Renner
Molkerei Misdroy, Ostseebad.

Suche gutgehende (7290
Dampfmolkerei
zu kaufen oder pachten.
Schättin, Bln.-Reinickendorf
Amendestr. 12.

6

Langjähr. Fachmann aus der Gefangenschaft zurückgek., sucht sofort eine kleine Molkerei zu kaufen oder zu pachten, wo vorderhand bis 20 000 ℳ genüg. Ders. würde auch als tätiger Teilhaber eintreten. Hann., Westfl., Oldenbg. bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Bitte Angebote unt. **A. K. 7506** an diese Zeitung zu senden.

Suche zu sogleich eine gutgeh. **Dampfmolkerei** in deutsch bleibender Gegend, wo die Milch von Gütern gelief. wird, auch würde ich Genossenschaft kauf. Anzahlung in jeder Höhe. Angeb. erbittet (7516
E. Oelke, Dampfmolkerei Friedheim a. Ostbahn.

Fachmann sucht gutgehende **Molkerei** von 400 Ltr. täglich aufwärts in Ostpr. zu kaufen. Anzahlung nach Vereinbarung. Angeb. unter **7334** an diese Zeitung.

Molkerei zur Zeit 800 Ltr. tägl., in Mietsräum., ohne Wohn., Milchversand, für 21 000 Mark zu verkaufen. Angebote unt. 7448 an ds. Ztg. (Bay.)

Kaufe Molkerei.

Anzahlung bis 80 000 Mk. (7463
Kurt Knoblauch, Löbau in Sachsen Eichelgasse.

Stadtgasthof. sofort oder später zu verkaufen, monatlicher Reingewinn 2000 ℳ. Forderung 95 000 ℳ. Anzahl. 40 000 bis 45 000 ℳ. Übernahme kann sof. erfolgen. Wohnung sofort frei. Angebote unter **E. K. 405 postlagernd Apolda** in Thür. (7462

Molkerei keine Zwangsmolkerei, sofort oder später zu kaufen gesucht. An- oder Auszahlung auf Wunsch des Verkäufers. Gefl. Angeb. erb. (7482
E. Maas, Molkereibesitzer **Schmerblock** Krs. Danziger Niederung.

Molkerei 1000 bis 5000 Ltr., grundreell. Unternehmen, zu sofort gesucht. Kap. in jeder Höhe vorhanden. Eilangebote mit eingehender Beschreibung unter 7479 an diese Zeitung.

Ort, wo Molkerei

eingericht. werden kann, wird nachgewiesen. Zirka 500 Kühe. Gegend Teuteburger Wald. Angebote unt. **7478** an diese Zeitung.

Molkerei in herrlicher Gegend Thüringens, mit herrschaftl. Wohn., modern eingerichtet, im Betriebe. Gebäude in gutem Zustand, besonder. Umstände halber am 1. 1. 1920 durch uns zu verpachten oder zu verkaufen. Persönl. Rücksprache erst nach vorangegangenem Schriftwechsel. (7364
Gebr. Danke, Käsefabrik **Gorndorf-Saalfeld-Saale.**

Suche rentable Molkerei bei hoher Anzahlg. zu kaufen. Angebote mit Preisangabe unter **7385** an diese Zeitung.

Umständehalber beabsichtige ich sofort meine im Reg.-B. Osnabrück gelegene **Molkerei** zu verkaufen. Gegend landschaftlich schön, äußerst fruchtbar und sehr viehreich, Milchliefer.-Zwang, Geschäft gesund, Übernahme sof., volle Auszahlung. Evtl. auch Verpacht. für 3—5 Jahre. Angebote unter **X. X. 7393** an ds. Ztg.

Suche zu sofort oder später klein. **Molkerei** oder gutgehendes Milchgeschäft zu kaufen. Anzahlung nach Wunsch. Angebote mit näher. Angaben unt. **A. K. 7358** an diese Ztg. erbeten.

Molkerei mögl. mit Käserei-Einrichtung und nicht unter 1000 Ltr. Tagesanlieferung, bei hoher An- resp. Auszahlung, sofort zu kaufen gesucht. Ausf. Angebote mit äußerst. Preisangabe unter **7495** an ds. Ztg. erb.

Umständehalb. beabsicht. meine **Molkerei** Handbetrieb, z. Zt. 300 Ltr., Stadtverkauf, mit gutgeh. erweiterungsfähig. Delikatessengeschäft mit gut. Gebäuden sofort zu verkaufen. Prs. 67 000 ℳ. Anzahlung 20 000 ℳ. Anfragen erbeten an (7344
Molkerei Grimma, Sachsen.

Verkaufe krankheitshalber in an Polen abzutretendem Gebiet beleg. **Molkerei und Gastwirtschaft** schöne, massive Gebäude, Obstgart. und 2½ Morgen gut. Acker. Preis 65 000 Mark. (7367
Franz Berndt, Molkereibes. **Groß-Bislaw,** Krs. Tuchel. Westpr.

Suche eine gutgehende (7412 **Molkerei** mit nicht unter 1000 Ltr. täglicher Anlieferung. Anzahlung oder volle Auszahlung in jeder Höhe. Bezirk Hannover, Hildesheim, Brschwg. bevorzugt.
H. Löhr, Molkereibesitzer **Mehrum,** Krs. Peine.

Molkerei Dampf- u. elektr. Betrieb, Gebäude alle massiv, Wohnhaus 6 Zimmer, täglich über 500 Ltr. Milch, 14 Mg. Acker, 2 Pferde, 9 große, 14 kleine Schweine u. divers. Federvieh. Prs. 140 000 ℳ, Anzahl. 60 000 ℳ, verkäuflich. Meldung bei (7439
Karl Ulrich, Dramburg i. Pomm. Gr. Kirchenstr. 1.

Suche zu sofort oder etwas später kleinere oder mittlere (7431 **Dampfmolkerei** auch in Pachträumen zu kaufen od. pachten. Gegend gleich.
Alb. Fischer, Northeim i. Hann. Bahnhofstraße 6.

Mit 20—50 000 Mark evtl. auch mehr, beteilige mich still an wirklich rentablem soliden Molkereiobjekt. Angeb. unter **7413** an diese Zeitung.

Älter. Fachmann sucht an einem reellen Molkereiunternehmen mit 6000 Mark **tätige Beteiligung.** Angebote unter **G. 7023** an diese Zeitung.

In abgetretenem Gebiet sucht ein solider Käufer eine kleinere oder **größere Molkerei** zu kaufen. Angeb. unter **7091** an diese Zeitung

---

Beteilige mich still oder tätig an **Kauf einer Molkerei oder Käserei.** Kapital genügend zur Verfügung. Angebote unter **7088** an diese Ztg.

Eine große Molkerei westl. vom Abtrennungsgebiet, mit guten Gebäuden, Stadtmolk. bevorzugt oder gute Bahnverbindung, zu kaufen gesucht. Anzahl. 120 000 ℳ. Gefl. Angeb. unter **A. B. 7022** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine (7028 **Dampfmolkerei** nebst 26 Morgen Land, 4 Pferden, 30 Schweinen, and. Unternehmung. wegen sofort zu verkaufen. Preis 170 000 ℳ, Anzahl. 90 000 ℳ.
Molkerei Gr. Weißensee Krs. Wehlau, Ostpr.

Verkaufe Molkerei stilliegend, mit etwas Maschin., die sich auch gut zur Harzkäs. eignet. Milchlieferung nicht ausgeschlossen für kapitalkräft. Fachm. Angebote unter **H. F. 7262** an ds. Ztg.

Suche sofort rentable **Molkerei** zu kaufen. Milchquantum nicht unt. 1000 Ltr. Kaufpreis wird in jeder Höhe voll ausgezahlt. Angeb. an diese Zeitung unter **Ch. 7207.**

Städt. Dampfmolkerei im abzutretend. Gebiet Westpr. zu verkaufen. Milchquant. z. Zt. 1000 Ltr., nur wenig Magermilchrückg., 15 Morg. Land, Preis 200 000 ℳ, bei 100 000 ℳ Anzahl. Werte Angebote unter **7272** an diese Ztg.

Molkerei mit guter Anlieferung, auch mit Nebenbetrieb, zu kauf. gesucht. Für Vermittlung zahle hohe Provision. Kapital zur An- oder Auszahl. vorhanden. (7224
Walter Hübner Alt-Zabel, Mecklbg.

Fachmann sucht (7212 **Dampfmolkerei** gutes, reelles Geschäft, nicht unter 500 Ltr. täglich, wenig Rückgabe, bei 30—50 000 ℳ zu kaufen. Ausführliche Angebote an
Molk.-Verwalter Oskar Struckert Neßdorf bei Hanau a. M.

Tücht., verheirateter Fachm. sucht **reelle Molkerei, auch Gutsmolkerei Milchgeschäft oder Landwirtschaft** zum 1. 1. 20 zu pachten. Evtl. übernimmt er auch Leitung einer Molkerei. Angebote erbeten unter **Nr. 7187** an diese Zeitung.

Dampf-Molkerei

gutes, reelles Friedensgeschäft mit 800 bis 2000 Ltr. tägl., sofort oder später von tücht. Fachmann zu kauf. gesucht. Hohe Anzahlung. Angebote unter 7181 an diese Zeitung.

Molkereifachmann sucht eine gutgehende **Molkerei, Käserei oder Milchgeschäft** zu kaufen oder zu pachten. Unternehmen muß dicht an der Bahn u. in deutsch-kathol. Gegend sein. Anzahlung bezw. Auszahlung vorhanden. Nur grundreell. Objekt kommt in Frage. Gefl. Meldungen unter **J. F. J. 7150** an ds. Ztg. erbeten.

Suche sofort größere (7127 **Molkerei** zu kaufen. Gegend gleich, auch Gebiet, welches zu Polen kommt. Gefl. Angebote an
H. Sielaff, Bevilsthal Post Prellwitz, Krs. Deutsch Krone.

Als Selbstkäufer suche ich zur beliebigen Übernahme eine größere (6942

Dampfmolkerei

zu kaufen. Verkäufer von nachweislich rentablen Objekten bitte ich unter Zusicherung strengster Diskretion um nähere Details.

F. Krause Berlin O. 34 Warschauerstraße 73.

Umständehalb. beabsichtige meine in gut Gegend Ostpr., an Chaussee und Bahn gelegene **Dampfmolkerei** z. Zt. 450 L. im Sommer das vierfache mit guten Gebäuden u. sieben Morgen Wiese und Land sofort zu verkaufen. Fester Preis 80 000 ℳ. Anfragen unter **M. 6916** an diese Zeitung erbeten.

Selbstkäufer sucht bei 20—30 000 Mark Anzahlung **Molkerei** zu sofort oder später zu kaufen evtl. zu pachten. Angeb. unter **A. 6805** an diese Zeitung.

Fachmann kauft oder pachtet **rentable Molkerei** Stadt oder Land gleich. Er übernimmt auch anderes gangbares Geschäft. Kapital vorhanden. Ausf. Angebote erbittet (7114
Schubert, Friedrichswartha bei Glatz in Schlesien.

Fachmann sucht gute, reelle **Molkerei** von 500 Lt. aufwärts, er kauft auch Genoss.-Molkerei. Übernahme kann nach Wunsch erfolgen. Ausf. Angebote unter **J. L. 6828** an ds. Ztg.

Anderer Unternehmen halb. verkaufe sofort meine gutgehende **Molkerei mit Mühle** Drescherei und Sägerei. Pr. 95 000 Mk. bei 60 000 Mk. Anzahlung. Angebote unter **A. K. 6841** an diese Zeitung erbeten.

Suche rentable Molkerei zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (6124
Wilhelm Riecke Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Von einem tücht. Fachm., Selbstreflektant, wird bald eine (5950 **Dampfmolkerei** auch mit Landwirtschaft, zu kaufen gesucht. Anzahlung bis 100 000 ℳ vorhanden.
H. Gröger Wenden in Brschwg.

Suche bei 20—30 000 ℳ bar. Anzahlung gute, reelle (6145 **Molkerei** zu kaufen.
Molk.-Verwalter Ed. Taubitz Trebnitz, Schlesien.

Suche auf meine Molkerei zur 2. Stelle **50 000 Mark** für sofort, spätestens 1. Januar, ev. gegen Lieferung von Produkten. Angebote unter 7378 an ds. Ztg.

Vermögensübersicht

am 31. Mai 1919.

Aktiva.

	ℳ	₰
1. Ausstehende Forderungen	24 986	49
2. Wertpapiere	86 100	—
3. Inventar	2	—
4. Stückzinsen	1 000	—
	112 088	49

Passiva.

	ℳ	₰
1. Geschäfts-Guthaben der Mitglieder	50 000	—
2. Reservefonds	25 630	08
3. Kursverlustreserve	18 600	—
4. Schulden	1 763	60
5. Gewinn 1918/19	16 094	81
	112 088	49

Mitgliederzahl am 1. Juni 1918	26
Zugang 1918/19	—
Abgang	—
Mitgliederzahl am 31. Mai 1919	26

Die Geschäftsguthaben sowie die Haftsummen haben sich weder vermehrt noch vermindert. Die Gesamthaftsumme beträgt am 31. Mai 1919 Mk. 75 000. (7362
Westpreußische Käse-Annahme und Versand-Genossenschaft, e. G. m. b. H.
Ernst Stucki. Adolf Diethelm.

Wir offerieren (7517 **Milchkannen** 20, 25, 30 und 40 Liter in äußerst solider, reinverzinnter Ausführung.
Prigge, Brimberg & Co. Berlin W., Bülowstr. 106.

---

40 000 Mark

zum Ankauf einer hochrentablen Molkerei gegen hohe Verzinsung und Lieferung von Produkten zu sofort gesucht. Habe 20 000 Mark eigenes Kapital. Angebote unter 6891 an diese Zeitung erbeten.

Ich suche eine

Molkerei

eventl. mit Nebenbetrieben oder ähnliches Geschäft zu kaufen, wo eine Anzahlung von 100 000 Mark genügt. Angebote unter **7456** an diese Zeitung.

Suche gute Molkerei

bei hoher Anzahlung zu kaufen. (6892
K. Siedow, Neukalen i. Mecklbg., Bahnhofstr. 36.

Suche rentable Dampf-Molkerei

größeres Objekt, mit wenig Rückgabe, zu kaufen. Gegend gleich. Anzahlung oder Barzahlung jeder Höhe. Angebote sind zu richten an (7329

H. Keßler, Mörlenbach
Hess. Odenw.

Zu kaufen gesucht! Molkerei

mit 1000 Liter täglicher Anlieferung und mehr. Wenig oder keine Rückgabe, feste Verträge, gute Einrichtung. Anzahlung oder Auszahlung in jeder Höhe. Übernahme baldmöglichst. Vermittler verbeten. Angebote an (7370

W. Kummert, Betriebsleiter, **Salzwedel i. Altm.** Westermarktstraße 9.

Suche gutgehende Molkerei mit Käserei

Milchquantum von 1200 Ltr. aufwärts, bei hoher Anzahlung zu kaufen oder zu pachten. Gegend Mecklenburg und Thüringen bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Angebote unter „Molkereikauf 7304" an diese Zeitung erbeten.

Brieflicher Kursus in
Molkerei - Buchführung
einschließlich sämtl. Lehrbücher u. Formulare, gediegen, gründlich. Hervorragende Erfolge. Zahlreiche Anerkennungsschreiben. Verlangen Sie Prospekte kostenfrei. (6184
C. Blank
Landwirtschaftliches Rechnungskontor und Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde-West.

Kaufe jed. Posten Silbermünzen spez. Münzsammlung zu höchsten Preisen.

Überbiete jedes Angebot. Hole persönlich ab.

H. Behnsen Halberstadt
Fernsprecher: 572.

Kauf-Gesuche.

Suche zu kaufen 70 Stück (7375
40- oder 50-Ltr.-Kannen
in ganze oder geteilte Posten.
Molkerei Gehrden
Kreis Warburg.

---

3 Lokomobilen
8, 12, 18 PS, eine gebrauchte **Bandsäge** kauft sofort (7414
Maschinenwerk Greifenberg i. Pom.

Für höhere Milchpreise:

Tab. A. 4 von 20 Pfg. anfangend und um $^1/_{10}$ Pfg. bis 25 Pfg. steigend.
Tab. A. 5 von 25 bis 50 Pfg. um $^1/_2$ Pfennig steigend.

Tabellen zum Ablesen des Milchgeldes bei Bezahlung nach Menge u. Fettgehalt.

A I. Von 6 Pfg. anfangend und um $^1/_{10}$ bis 12 Pfg. steigend
A II. „ 10 „ „ „ „ „ „ 15 „ „
A III. „ 15 „ „ „ „ „ „ 20 „ „
B „ 5 „ „ „ „ $^1/_4$ „ $11^1/_4$ „ „

	C	D	E	F	G	H	J	K	L	M	N	
pro % Fett =	2	2,1	2,2	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3	Pfg.

	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X
pro % Fett =	3,1	3,2	3,3	3,4	3,5	3,6	3,7	3,8	3,9 u.	4 Pfg.

Wenn höhere Preise wie 4 Pfg. pro % Fett, z. B. 5 Pfg. bezahlt werden, so sind die Tabellen zu 2,5 Pfg. sehr gut zu verwenden, indem die Summen dann verdoppelt werden, bei 5,6 Pfg. solche zu 2,8 Pfg., bei 6 Pfg. solche zu 3 Pfg. pro % Fett usw.

Hildesheim i. Hann. **Wilh. Brader.**

Suche guterhalt. (7419
Gerbers Untersuch.-Apparat
bis 12 Prob. mit Zubehör. Ferner
1,5—3 PS Elektromotor
Friedensware, Drehstrom, 220 Volt
Angebote über Beschreibung und Preis erbittet
Molkerei Albaxen
bei Höxter a. Weser.

Suche für zwei neu einzuricht. Molkereien, eine zu 500 bis 1000, eine von 1500 bis 3000 Ltr. Verarbeitung (7371
Maschinen
für kleinere evtl. elektrisch, sofort.
Bösche, Neuwedell, N.-M.

Bassin
Größe 1—2 qm Inhalt, für Kaltwasser zu kaufen gesucht. (7422
Zentral-Molkerei Plau i. Mecklbg.

Suche guterhaltenen (7354
Kochkessel
zum Anheizen von 100 bis 200 Ltr. Inhalt, mögl. mit Glasur. Angeb. mit Beschreibung u. Preisford. an
Niemann Dampfmolk. Langenmosen
bei Schrobenhausen.

Wegen Umänderung auf direkte Verdampfung kaufen wir gebraucht.
Rohrsystem
für Kühlraum, zirka 2,20 mal 3,20, sowie einen (7345
Rahmkühler
von ca. 400 Ltr. stdl. Lstg., welchen wir evtl. eintauschen gegen Solekühler.
Molk.-Genoss. e. G. m. u. H.
in **Drabenderhöhe,** Rhld.

Suche eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene (7341
Stahlscheiben-Schrotmühle
zu kaufen.
Dampfmolkerei Sadewitz
Krs. Oels in Schles.

Suche eine gebrauchte, guterhalt.

Alfa-Handzentrifuge

zu kaufen. Angeb. mit Preisang. erbittet (7236
Simon Geitkowski
Piwnitz, Post Hohenkirch.

Suche zu sofort eine noch guterh.

Molkerei-Einrichtung

zur Verarbeitung von 1000 Ltr. zu kaufen. (7299
Hierselbst stehen zirka 100 Stück noch guterhaltene
Milchkannen
Friedensware und
1 Alfa B, Handbetrieb
600 Ltr. stündlich zum Verkauf. Angebote erb.
Molkerei Benthien, Luckenwalde.

Suche 100 bis 150 Stück gute, verzinnte Bügelkannen auch gebrauchte, rostfreie, Inhalt 20 Liter, zu kaufen. Angeb. an (7322
Rickmann, Harscheid Post Benroth
Kr. Gummersbach.

Vacuum-Apparat
komplett mit Luftpumpe, 100 bis 200 Ltr. Inhalt, zu kaufen gesucht. (7327
A. Rehm
Pflummern b. Riedlingen, Württbg.

Größere gebrauchsfähige

Dänische Zentrifuge

zu kaufen gesucht. (7335
Benecke & Einbeck
Chemische Fabrik.

Suche gebraucht., guterhalt.
Benzolmotor
4 PS, sowie einen (7325
Käsekessel
1000 Ltr. sofort zu kaufen.
P. Hartmann, Budszedszen
Kr. Gumbinnen, Ostpr.

Kaufe Milchkühler und Tiefkühler sowie kupf. Milchbassin
Verkaufe 2 Rahmkippwannen
mit Aufzug (Biemetall). (7488
Molkerei Schmallenberg.

Handbutterfaß
100 Ltr. Inhalt, zu kaufen gesucht.
Dr. Müller
Dessau, Wilhelmstr. 34.

Quarkmühle
gut erhalten, für Handbetrieb zu kaufen gesucht. Angeb. mit Preis unter **Schlesien 7225** an ds. Ztg.

Suche einen größeren Posten
Hürden
sowie eine (7499
Formmaschine u. Quarkmühle
zu kaufen.
Ludolf Henze, Harsum.

Kaufgesuch.
Wir suchen zu kaufen einen **Rückkühlerhitzer,** 2500 Ltr. Stdlstg., sow. einen dazu passend. **Flachkühler** für Wasser und Sole. (7063
Centralmolkerei Telgte in Westfl.

Dampfmaschine
von zirka 25 PS, neuester Konstruktion, in bestem Zustand zu kaufen gesucht. (7055
Kölner Meierei verein. Landwirte, G. m. b. H.
Zweigmolkerei Nieukerk, N.-Rhein.

Zu kaufen gesucht:
Zentrifuge bis 600 Ltr.
Käsekessel zum Einmauern oder in Holzbottich (7049
Dampferzeuger, Käseformen u. andere Geräte.
Szalinski, Sturmhübel
Krs. Rössel, Ostpr.

Milchkannen
Größere Partie 40-Ltr.-Kannen für Export sofort gesucht. Preisangabe, Lieferzeit u. nähere Beschreibung unter **7032** an diese Ztg.

Käseformmaschine
Käsehorden, Quarkmühle
zu kaufen gesucht. Angeb. erb. an
John Köster
Hamburg, Volksdorferstr. 10.

Viehwage
mit Laufgewicht, mit oder ohne Druckapparat sucht zu kaufen (7131
Gut Szydellen, Krs. Memel.

Guterhaltene Kühlanlage
zu kaufen gesucht, mit ca. 10 000 Kalorien Leistung. Angeb. erb.
H. Puls, Meierei Meyenburg
(Prignitz). (7145

Quarkmühle
Käseformmaschine, Hürden
evtl. ganze Einrichtung für Quarkkäsefabrik, baldigst zu kauf. gesucht. Angebote mit **Preis** unter **7157** an diese Zeitung.

Zu kaufen gesucht ein gebraucht.
Milchreinigungs-Separator
mit Schneckenantrieb, oder ein gebrauchter **Alfa-Separator A. B. 6.** 7182) Molkerei Geestemünde.

Gebrauchte Käsemaschine Automat und ca. 1000 Stück Rohrhorden
zu kaufen gesucht. (6911
Central-Molkerei Sagan.
W. Brühs.

Harzer-Käse-Kistchen
laufend zu kaufen gesucht. Gefäll. Angebote unter **Schlesien 7253** an diese Zeitung.

Suche zirka 300 Stck. noch guterh. brauchbare, schwere
20—30 Ltr. Milchkannen
zu kaufen. Angeb. mit genauer Angabe sowie Preis erb. unter **7269** an diese Zeitung.

Kauf-Angebote.

Kühlmaschine
schwefl. Säure, 1500 Kal., abzugeb. 7307) **Molkerei Lützen.**

---

40 Stück neue Buttertonnen
mit Eisenreifen, pro Stück 4,75 M hat abzugeben (7306
Molkerei Burghaun.

Verkaufe noch sehr gut erhalten.
Wasserbassin
enthaltend 3000 Ltr. mit Messinghahn. Preis 780 M frei Station Rederitz. (7363
Molkerei Rederitz, Westpr.

12 qm Flammrohrkessel
liegend, 6 Atm. Druck, vom **Bergedorfer Eisenwerk-Bergedorf**, mit **Friedens-Armatur** und Garnitur vom hiesigen Dampfkessel-Rev.-Verein geprüft u. mit **neuen amtl. Attesten** versehen, m. ca. 8 PS lieg.
Berged. Dampfmaschine
einschl. Zubehör, für **Mk. 6800** sofort betriebsfertig a. zugeb., i. Ostpr. stehend. Anfrag. unt. 7406 an d. Zeitung erbeten.

Zu verkauf. folgende, gebrauchte Maschinen, reparaturbedürftig
1 Alfa mit Vorgel., 1400 Ltr. stdl.
1 Knetmaschine, 1,20 m Durchmess.
1 Milchpumpe
1 Wasserpumpe
1 Erhitzer . (7317
Jul. Hintz
Kiel, Hamburger Chaussee 78.

Kaltwasserbehälter
aus Schmiedeeisen, 2000 Ltr. Inh., neu, verkauft (7318
Steinke, Breslau 2, Ernststraße 10.

Verkaufen ein sehr guterhaltenes **Holsteiner Butterfaß** mit Wandkonsolen und Holzdeckel, zirka 500 Ltr. Inhalt. Desgleichen
1 Rundkühler
1000 Ltr. stdl. Leistung. (7353
Molkerei-Genossenschaft Brunne
Krs. Osthavelland.

1000 Mark

und mehr können Sie monatlich verdienen durch den Vertrieb eines patentamtl. gesch. leicht verkäuflich. Artikels. (7311
Haase, Molk.-Verwalter
Mohlsdorf bei Greiz.

---

1 kupferner Käsekessel
800 Ltr. Inhalt, gut verzinnt, mit Holzbekleidung, zu verkaufen. (7373
Käsefabrik Kottorf
bei Königslutter.

Guterhalt. Kaltwasserpumpe
dopp. wirk. Saug- u. Druckpumpe
zirka 2500—3000 Ltr., ein vollständ. neuer Satz
Polygon-Roststäbe
zirka 1 m lang, preiswert zu verkaufen. Angebote unter **7366** an diese Zeitung.

---

3 fast neue, eichene (7374
Holsteiner Butterfässer
mit Eisengestell, 200 und 250 Ltr. Verbutterung, wegen Anschaffung eines Butterfertigers preiswert zu verkaufen.
Molkerei Othfresen
Kreis Goslar am Harz.

Einflammrohr-Kessel
12 qm Heizfl., 7 Atm., 1910 erb., in tadellosem Zustande, sofort verkäuflich. (7386
Hermann Wolf
Erfurt, Löberstraße 53.

Dampfmaschine
4 PS, mit stehendem Kessel, beides gut erhalten, im Betriebe zu besichtigen, auch einzeln gegen Gebot zu verkaufen. (7477
Central-Molkerei Istha
Bezirk Cassel.

Wurst!

Die Wurstfabrikation. Leichtfaßliche Anweisung, alle im Handel gebräuchlichen Fleischwaren zu bereiten, zu **pökeln**, zu **räuchern** und aufzubewahren, von
E. Eppner
Fleischermeister in **Halle a. S.**
6. verbesserte Auflage, 126 S.
Preis 1,95 Mk.
inkl. Teuerungszuschlag.
Buchhandlg. d. Molk.-Zeitung Hildesheim.

Das Inventar der Städt. Käserei wie (7383
2 große hölz. Bottiche
1 Regal mit 12 Preßhebeln
1 Unterstellbrett
1 Holztisch
1 Bort
28 Käseformen mit 26 Deckeln
2 Siebe
1 Schöpflöffel
25 Preßklötze
2 Käsethermometer
1 Tonne
1 Gummischlauch
2 Dampfrohre
1 hölz. Molkenauslaufvorrichtung
1 Rührrahmen
2 Rahmenuntersätze
1 Zinkeimer
10 eiserne Zugbänder mit 12 Aufhängehaken
1 Dezimalwage
sowie eine Anzahl gebr. Milchkann. zu verkaufen. Interessenten wollen sich an den **Milchhändler Jeß, hier**, Torstraße, wenden.
Rendsburg, 27. Novbr. 1919.
Der Magistrat.

Gebrauchte Butter- und Margarinetonnen
Stück 1,50 *M* gibt ab (7405
Weier, Thorn, Culmer Chaussee.

Umzugshalb. verkaufe fürs Höchstgebot eine gut erhaltene (7444
Steinschrotmühle
Durchm. der Steine 1 m.
Stüben, Hatshausen, Ostfrsld.

Zu verkaufen:
1 Alfa, Modell 08, Schnurantrieb, 2000 Ltr. stdl. Leistung (7471
1 Alfa, Modell 10, Schnurantrieb, 2000 Ltr. stdl. Leistung
1 Kühnsche Käsewanne, 2000 Ltr. Inh., nur einige Monate gebr.
Molk.-Gen. Esens, Ostfrsld.

Infolge Betriebsänderung habe ich abzugeben: (7469
1 Dampfmaschine, ca. 4 PS, wenig gebraucht
1 Quarkmühle mit Steinwalzen.
Anfragen erbittet
Zentral-Molk. Niesky, O.-L.

Dampfentwickler
liegender, neu, 5,5 qm Heizfläche, mit Handspeisevorrichtg., sofort ab meinem hies. Lager lieferbar (7470
Herm. J. Jordan, Molk.-Maschinen Magdeburg Wilhelmstr. 5. Tel. 841.

Alfa D. H. 4 Separator
400 Ltr. stdl. Leistung für Handbetrieb, fast neu, garantiert nur ¼ J. in Betrieb gewesen, gibt ab. Angebote unter **7464** an diese Ztg.

Alfa A. II 2000 Ltr. Stundenlstg.
Wegen Betriebsveränderung ist ein Alfa II mit fast neuer Tromm., tadellos. Gang und Entrahm. gegen Meistgebot abzugeben. (7455
Molk.-Genoss. Borkenhagen
b. Hohenfelde i. P.

Zu verkaufen:
Eine Astra-Rotierpumpe, 1000 L. Leistung, ganz gut erhalten. Prs. 100 Mark. (7432
Für ein. Daisy-Separator **Leer- und Vollscheibe u. Ausrücker.** Preis 50 Mark. **1 Ahlborn-Sturzbutterfaß** zu 40 Pfd. Butterung. Preis 80 Mark ohne Gummi. **1 ledernes Hundegeschirr** für groß. Hund. Prs. 20 Mark.
Jos. Beck
Sonthofen (Bayer. Allgäu.)

---

3 Rippenöfen
2 Meter lang, 16 cm Flanschdurchmesser m. Kondenst. Rohrl. u. Ventilen gebe ab. Anfragen mit Preis erbittet (7297
C. Schade, Gielow i. M.

Nie wiederkehrendes Angebot!
1 Benzolmotor, stehend, mit Boschmagnet, 5 PS, 550 Tour., 1500 *M*
1 Benzolmotor, 3 PS, stehend, mit Boschmagnet, Preis 1200 *M*.
Motore gebe unter Garantie für guten Gang ab. (7287
W. Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

Gut erhaltene Schrotmühle
mit sämtl. Zubehör zu verkaufen.
Kammräder
Holz auf Eisen, Fest- u. Losscheibe, Steindurchmesser 1,20 m. (7308
Molkerei-Genossenschaft Loitsche
Bezirk Magdeburg.

Zu verkaufen: (7435
1 neuer, ungebr. Molkenheber mit Messingeinlage, **1 fast neue Butteruntersuch.-Wage** Orig. Gerb. kompl. mit sämtl. Zubehörteilen.
Zentr.-Molk. Wahrenholz.

Wegen Umbau und Vergrößerung der Anlage stehen (7243
2 Alfakraftseparatoren
1400 Ltr. Stdlstg. mit Vorgelege z. Verkauf. Preis je 600 *M* ab Stat.
Milchverwert.-Ges. Oldesloe m. b. H., in Bad Oldesloe in Holstein.

Wegen Einbau einer größ. Eismaschine ist gut erhaltene noch im Betriebe zu besichtigende (7222
Kühlanlage
Fabrikat Bergedorf, mit einer Lstg. von 11000 Kal. gemessen in der Sole, (Kompressor, Kondensator, Solebehälter mit Schlange u. Solepumpe), ferner runder **Kühler**, 2000 Ltr., von 75 Gr. ab und **Flächentiefkühler**, 2000 Ltr., preiswert abzugeben.
Molkerei Diestedde i. W.

Steh. Querfiederkessel
mit 3½ qm Heizfläche und 6 Atm. Druck, 1904 erbaut, mit allem Zubehör, **lieg. Cornwallkessel** mit 10 qm Heizfl. und 7 Atm. Druck, 1901 erbaut, mit allem Zubehör sehr billig frei Waggon sof. abzugeben.
Hans Römer (7219
Flensburg, Brixstr. 9.

Verkaufe einen gebrauchten
Butterkneter
1 Astra-Butterfaß, 100 Ltr. Verbutterung. (7064
Centralmolkerei Telgte in Westfl.

Kohlensäure-Kühlanlage
20000 Kalor., in bestem Zustand, steht wegen Anschaffung ein. größ. Anlage preiswert zum Verkauf.
Kölner Meierei verein. Landwirte, G. m. b. H. (7056
Zweigmolkerei Nieukerk, N.-Rhein.

Sie!

haben noch nicht unsere Preisliste über (7209

Holzpantinen

eingefordert? Dann lassen Sie sich dieselbe sofort zusenden und machen einen Versuch mit unser. Pantinen, damit auch Sie unser dauernder Kunde werden. Wir liefern nur Pantinen mit guten, starken Lederblättern **zu billigsten Preisen.**
Muster gegen Nachnahme.
Vertreter überall gesucht.
Gebr. Sasse
Holzbearbeitungsfabrik
Treuenbrietzen 3.

Molkereieinrichtung
hat zu verkaufen (7026
Verwaltung der Herrschaft Wlewsk bei Lautenburg, Westpr.

Ein Flächentiefkühler
zirka 1000 Lt. stündl. Leistung, sehr wenig gebraucht, ganz aus Kupfer, desgleichen eine (7171
Ahlbornsche Kühlanlage
zirka 7000 Kal., zu verkaufen.
Molkerei-Gen. Berkum
Kreis Bonn.

Käseschürzen aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware
Käseschürzen aus grauem Drillich, Friedensware
Holzschuhe niedere (Galloschen) und Einschnaller
Käsetücher aus Hanfgarn, Fried.-Ware
Fibre- und Wurzelbürsten, Stahldrahtbesen, Piassavabesen usw.
P. P. Häußler
Neuteich, Westpreußen. (6897

Arbeits-Hosen

habe ich einen Posten anfertigen können. Schwerer, starker Zwirnbuckskingrau gemust., 49,50. Sonntagshosen aus fest. Reitcord, grau-schwarze, feine Kammgarn-Muster 67,50. Sonntagshosen, feine Kammgern-Streifen, vorzüglich haltbar 97,50 *M*. Bei Bestellung ganze Körperlänge u. Leibweite angeben. Mako- u. Normal-Hemden u. -Hos. Trikothemden mit feinfarbig. Einsätzen und Handbunden, Betriebskleidung. Nur erprobte beste Stoffe aus Wolle, Leinen, Baumwolle.
Wäschefabrik Seeger
Hildesheim. (7501

General-Vertretung für Jugoslavien.

Erfahrener Fachmann (Reichsdeutscher) in allen Molkereien und Käsereien Jugoslaviens seit 18 Jahren gut eingeführt (7108
sucht General-Vertretung für Käselab, Käsefarbe, Butterfarbe, Reinkulturen, wie auch Molkerei-Maschinen u. Geräte.
Erstklassige Referenzen zur Verfügung.
Angebote erbeten an
Erich Eisenmann
Mariber, Tegetthoffstr. 63
Jugoslavien.

Wegen Betriebsveränderung verkaufen wir unsere derzeitige noch **gut erhaltene Dampfmaschine** mit Ridersteuerung, zirka 6—8 PS leistend. Dieselbe ist z. Zt. noch im Betrieb zu sehen. (7087
Molk.-Gen. Eisdorf a. Harz.

10000 Tonnen

einmal gebraucht, von 100 bis 400 Pfd. Inhalt, mit eisern. Reifen, geeignet für Quark und Eiweiß, hat abzugeben (5068
Sauerkrautwerke Todendorf, Fehm. Carl Kleingarn.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Buttertonnen

gebraucht, gut verböttchert und gereinigt, zum Preise von Mk. 4.00

Tonnen zum Eiweißversand

per Stück 3,25 Mk. sofort lieferbar. (6604

Gesellschaft f. Herstellung v. Nähr- u. Futtermitteln m. b. H.
Hannover-Linden.

Löffel u. Gabeln! Billig!
aus Rein-Aluminium:
Löffel oder **Gabeln** Dtzd. 10,— *M*, **Kaffeelöffel** Dtzd. 6,50 *M*, **Tischmess.** fein Ebenholzheft Dtz. 25,60 *M* 5568) **J. Tannen, Gronau 36**, Wsf.

Empfehle (7143
Binsen-Fußmatten
Größe 60 mal 42 cm, sehr stark und preiswert, p. St. 2,50 *M*. Ein Postpaket enthaltend 6 Stück p. Nachn.
K. Puck
Aventoft bei Tondern.

Kaufe wöchentlich (7191
3—4 Zentner Molkeneiweiß
gute, trockene Ware. Kasse nach Wunsch. Angeb. mit Preis erb.
Aug. Berner
Rodach, Herzogt. Coburg.

Quark, Molkeneiweiß
sucht (7234
Dumsch, Bln.-Niederschönhausen
Eichenstraße 22.
Vermittelung erwünscht.

Molkeneiweiß und Quark
kauft laufend zu höchsten Preisen
Gebr. Eisenhuth, Berl. Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Amendestraße 90—91.
Höchste Provision. Einkäufer überall gesucht. (7203

Quark
und sonstige Molk.-Produkte
von regelmäßigen Lieferanten ges.
Gefl. Angebote an (7217
Paul Kuhnert, Berlin
Große Hamburgerstr. 38.

Zu kaufen gesucht (6946
Vollmilch und Magermilch
sowie alle Sorten Käse.
Für Nachweis hohe Provision. Gefäße werden gestellt. Kasse im voraus.
Holsten-Meierei, Hamburg
Poolstr. 11. Telefon Merkur 8838.

Käsequark u. Molkeneiweiß
prima trockene Ware, sowie alle anderen Sorten Käse kauft laufend bei guten Preisen (6952
Käsefabrik Willy Wegemund
Nachflg. C. Schlemp
Mahlsdorf b. Berlin,
Bahnhofstr. 17.
Auch übernehme die Verarbeitg. für Gemeinden und Kommunalverbände. Großhandelserlaubnis für Käse und Molkereiprodukte.

Quark, Molkeneiweiß
sowie sämtliche Sorten Käse
kauft zu höchsten Preisen (6967
Böhmert
Sanitäts-Molkerei Bernburg.

Quark
kauft jeden Posten gegen sofortige Kasse. Zahle höchste Preise. Angebote erb. (6966
L. Töpfer, Käsefabrik, Leipzig-Li.
Calvisiusstraße 15—17.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum zu höchsten Preisen. (6962
Molkerei und Käserei Sommerfeld
N.-L. J. Byarsch.

Quark
kaufe jed. Posten zu höchst. Preisen. Für Vermittelung hohe Provision.
Harzer-Käsefabrik (3596
Harsleben (Halberstadt.)

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark und Eiweiß
trockene Ware zur dauernden Lieferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Quark
Ia frische, trockene Ware, sowie
Molkeneiweiß
Ia frische, weiße, trockene Ware u. alle Sorten Käse
kauft (4821
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Kaufe gegen Kasse jeden Posten
Käse, Quark, Molkeneiweiß
sowie alle anderen Lebensmittel.
Hartungs Butterhaus
Pirna a. E. Telefon 783.

Kaufe jeden Posten (6713
Quark und Käse
Zahle höchste Preise.
Hans Rau, Leipzig-Lindenau
Calvisiusstr. 13. Telefon 33 513.

Welche Molkereien
liefern ihre gesamte Produktion
Quark und Tilsiter-Käse?
Zahle höchste Preise und komme zwecks Abschluß persönlich nach jeder Station. (6875
Tüchtige Aufkäufer gesucht.
Werte Angebote erbeten an
Erste Moseler Käsefabrik u. Großhandlung
Willy Ludwig, G. m. b. H., **Zwickau i. Sa.**
Fernsprecher: Nr. 1442.
Fernruf: 16. Fabrik: **Mosel i. Sa.** Fernruf: 16.

Quark
kaufe laufend jedes Quantum zu höchstem Preis. Kasse nach Wunsch.
Molkereien, denen an dauerndem, angenehmen Geschäftsverkehr gelegen ist, wollen sich wenden an (7309
Käsefabrik Nauen
Potsdamerstr. Nr. 52.

Quark
Molkeneiweiß
kauft
Brandenburger Molkerei-Gesellschaft
Brandenburg (Havel).
Fernruf 843.

Kaufe zu höchsten Preisen
Quark, Eiweiß, Tilsiter-, □-, Camembert-Käse
sowie Eier und Honig.
Zahle entsprechend Provision. Angebote erbittet (7365
Friedrich Beutler, Molkerei- und Käserei-Besitzer
Lübeck, Lachswehrallee.

Süßmolken
event. auch **saure Molken**
für dauernd zu kaufen gesucht. Gefl. Anerbietungen unter Angabe der Menge und des Preises an
Chemische Fabrik Güstrow.

Eier.
Solvente Großfirma sucht Geschäftsverbindung mit Molkereigesellschaften für nächstes Frühjahr zwecks Aufkaufs **größerer Mengen Eier.** Angebote unter **5973** an diese Zeitung erbeten.

Jede Menge **trockenen**
Quark
sowie
□-Käse u. Camembert
kauft gegen stets prompte Kasse zu höchsten Tagespreisen (6983
G. Nackel, Käsefabrik
Altlöbau i. Sa.
Schließfach 24.
Fernspr.: Löbau-Sa. 359.

Harzkäse
und jeden Posten Speisequark
kauft u. bittet um Angebote (6494
Herm. Pöhlitz, Käse-Engros
Weißenfels a. S. Telefon 736.

Kaufe Quark, Eiweiß
und andere Käsesorten
zu höchsten Preisen. (6695
A. Kirsig, Hamburg 22
Fernspr.: Elbe 9521. Gegr. 1876.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis. (4714
Robert Eger
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Preis. zur regelmäßigen Lieferung. (5791
Karl Bruns, Zentralkäsefabrik
Algermissen i. Hann.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (4660
Harz. Käsefabr. Michelmann & Co.
Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Gustav Dorn
Käse-Großhandlung
Hamburg
Lappenbergsallee Nr. 44
Fernsprecher: Elbe 995
kauft laufend **alle Käsesorten**, auch **Eiweiß und Quark**, zu höchsten Preisen. (7459
Erste Referenzen.

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
Leipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Größere Mengen Quark
u. alle Sorten Käse
sucht für Behörden bei kulantester Abrechnung und größtem Entgegenkommen. (6899
Max Fuhr, Käsegroßhdlg.
Berlin NO. 43, Jostystr. 8.

Carl Körner
Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem Quantum
Quark
und Eiweiß.
Gute Preise.
Gute Provision.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum i. Hann.** Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Bin Abnehmer trockenen (1239
Käsequarks.
Gubener Käsefabrik
A. Kuchar.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabrik im Großbetrieb
Gegner, Pötschke & Co., G. m. b. H. Liegnitz.
Wir übernehmen von Gemeinden Kommunalverbänd. u. Molkereien die Verarbeitung von (6431
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferg. der fertigen Ware zu sehr günstig. Bedingungen. Auch kaufen wir jed. Posten
Quark, Tilsit.-, Delikat.-, Backstein- und alle anderen Sorten Käse
zu den höchsten Preisen. Vermittl. hohe Provision.

— Quark —
Molkeneiweiß, Tilsiter
Camembert, Eier
und alle Käsesorten
kaufe jeden Posten.
Wilh. Lock
Hamburg 31.

Kaufe ständig (6884
Magermilch
zu höchst. Preisen. Sicherheit wird gestellt. Liefere evtl. fertig. Quarkkäse unter günstigen Bedingungen zurück.
Käserei Ortenberg, Hessen.

Welche Molkerei würde dauernd
Hart- und Weichkäse
liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen G. m. b. H.

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte Hartkäse wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Franke & Rockstroh
Telegr.-Adr.: Butterfranke — **Cöln-Lindenthal** Immermannstraße 35 — Fernsprecher A 1954
Langjährige Vertretungen von deutschen und holländischen Molkereien, sowie Landesprodukten.
Prima Referenzen. (7287

Emil Stein, Auerswalde i. Sa.
Käsefabrik
kauft laufend jeden Posten, auch ganze Ladungen u. Produktionen
Quark und Eiweiß
zu dem höchsten Tagespreis. Leere Tonnen sende franko jeder Station. Vermittler erhält laufend hohe Provision. Kasse sofort nach Empfang, event. im voraus auf Abrechnung.
Erbitte Probesendungen nach Oberlichtenau i. Sa.

C. Menges
Großhandlung
in Butter, Margarine, Marmelade sowie anderen Lebensmitteln
Berlin N. 39
Tegeler Straße 4
Fernsprecher: Amt Moabit 2171. — Gegründet 1890.
Trete mit erstklassigen Molkereien und Molkerei-Verbänden, Eier- und Käselieferanten in Verbindung.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sowie sämtliche Molkereiartikel, Eier
kauft bei Stellung entsprech. Sicherheit in eigenen Gefäßen und Kisten (6234
Friedrich Rosner
Berlin 39, Pankstr. 91.

Suche wöchentlich (5507
2—3 Faß Quark
zu allerhöchstem Preis. Kasse im voraus.
H. Bussenius, Käserei
Groß-Ottersleben, Bez. Magdbg.

Max Kiel, Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Berlinerstraße 69
kauft laufend jed. Quantum
Quark
auch alle Sorten fertige Käse
wie **Tilsiter, □-Käse** usw.
Kasse nach Wunsch. Gebinde vorhanden.
Angebote erbeten!

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch
pasteurisiert und tiefgekühlt, kauft jedes Quantum, evtl. auf Jahresabschluß. Kannen und Sicherheit werden gestellt. (1207
Molkerei Sanitas
Ernst Hasemeyer, Milchgroßhandlg.
Elberfeld, Weberstr. Telefon 5341.

Speisequark u. Hitzquark
Molken-Eiweiß
□-Käse, Harzer Käse
sowie sämtliche anderen Käsesorten kauft ständig in jeden Mengen (5911
Christian Hari
Breslau II
Tauentzien-Straße 87
Fernsprecher Amt Ring 8350.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt Bremen.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung v. Quark u.
Molkeneiweiß.
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1232
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr 46

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provis. (6504
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen.

Käsequark und Molkeneiweiß
kauft dauernd bei gut. Preisen
Bögendorfer Harzkäse-Fabrik
Ndr. Bögendorf,
Kr. Schweidnitz.
Auch übernehmen wir die Verabeitung für Molkereien u. Komm.-Verbände bei Rücklieferung fertig. Harzkäse unt. den günstigsten Bedingungen.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Quark
kauft jedes Quantum
zu höchsten Preisen.
Vermittler erhalten
laufend hohe Prov.
Kasse nach Wunsch.
Paul Mette
Käsefabrik
Auerswalde, Bez. Chemnitz
Gegr. 1877. — Fernsprech. 15
Amt Oberlichtenau.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin. Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Käserei i. Hessen
kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung laufend Provision. (5263
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
la trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899 — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Haben Sie **Quark** frei?
Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Erbitte Angebot in **großem Harzkäse** 300 pro Woche bis 500 Kisten.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern,** Bez. Magdbg.

Eiweiß kaufen
dauernd große Posten zu den höchsten Tagespreisen. (4792
Gebr. Burgwedel, Wittenberge, Bez. Potsdam.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
— **Telefon 971.** —

Trockenen
Quark und **Molkeneiweiß**
Tilsiter und **Quadratkäse**
kaufe kleine und große Posten, auch waggonweise, zu höchsten Preisen. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (6324
Heinrich Radloff, Käse-Fabrik, Landsberg a. W.
Gegründet 1897. Fernsprecher 266.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— **Gegründet 1890.** —

Kaufe jeden Posten **Quark** un[d] übernehme solchen auch zur Vera[r]beitung und Rückgabe des fertige[n] Fabrikats in prima Qualit. (687
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 1

Quark sowie alle Sorten Käs[e]
kaufe jed. Posten. Vermittler zahl[e] Provision. (208
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Für die Schwerstarb. der Lausit[z]
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Fü[r] Vermittlung hohe Provision. Kas[se] nach Wunsch. (822
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse
sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei fü[r] mich zu Käsequark verarbeiten wil[l] sucht zu kaufen (13 82
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Poste[n]
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlun[g] zahle ich hohe Provision. (309

Für Gemeinden und Kommunal verbände übernimmt die (11 47
Niederschlesische Käsefabrik
G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rückliefe[-] rung von Käse.

Quark
übernimmt von Komm.-Verbände[n] oder Stadtverwaltungen zur Ver[-] arbeitung zu Harzkäse unter billig[-] ster Berechnung und Zusicherun[g] reellst. Bedien.; auch kaufe Quar[k] auf eigene Rechnung. (204
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 9

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt, kauft jede[n] Posten (79
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Kaufe dauernd alle
Molkerei-Erzeugnisse
zu hohen Preisen u.
:: erbitte Angebote. ::
Wilh. Suchan
Milchkuranstalt
3159] Königshütte, O.-S.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (252
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Quark
kauft jeden Posten geg. Höchstpreis[e] Auf Wunsch liefere Käse zurück.
Dampfmolkerei u. Käsefabrik
J. A. Hasler, Hüddessum
bei Rautenberg, Hann. (5494

Quark
ische Ware, zu kaufen
esucht. (4194
äsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Quark
(5072
Käserei G. H. Riechert
Barleben bei Magdeburg
Breiteweg 27.

r sind ständig Käufer
Sorten Hart- und Weichkäse.
nach Wunsch. (6796
& Struck, Käse-Großhandlung
burg 8, Gr. Reichenstr. 45—47.

Quark
Tilsiter-, Backstein-,
amembert- u. alle Käse-
orten kaufe jed. Posten.
ngebote erbittet (5033
. Müller, Premnitz
(Brdbg. Städtebahn).

Quark und Molkeneiweiß
ständig zu höchsten Preisen u.
pte Zahlung. Angeb. erb. an
R. Köppen (6858
mpfmolkerei Woosmer i. M.
elefon: Amt Jabel Nr. 17.

le Sorten (5064
art- und Weichkäse
e auch
Eier und Honig
n ständig in großen u. kleinen
n zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

äse-, Quark- u. Molkeneiweiß-Großhandlung.
. Gallas, Niedersedlitz-Dresden

ufe laufend jeden Posten
Quark und Molkeneiweiß
Chr. Wolpers (6650
Hannover, Schubertstr. 3.

R. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-
Großhandlung
erlin O., Blumenstr. 98.

Quark und Molkeneiweiß
jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Vermittlung entspr. Provision.

Quark
zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Mager- und Buttermilch
ufen gesucht. Kaut. nach Be-
in. (1280
hnen, Molkerei Solingen.

den Posten (6053
Käsequark und Eiweiß
gegen sofortige Kasse zu höch-
Preisen
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf
Milkestraße 32.

uark und jede Sorte Käse
(7416
fabrik Brandenburg a. Havel.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Würznerstraße Nr. 15
**ist Käufer von Quark, Käse, Eier
Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.**
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Quark und Molkeneiweiß
kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

**Quark und Molkeneiweiß sowie
alle Sorten Käse**
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Thür. Zentral-Käserei P. Matthey, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision. (7014

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; Borsum i. Ha. Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. Quark.
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

Besuchen Sie Molkereien?
Sie erhalten **hohe Provision** laufend für **Quark-Abschluß.** Zahle höchste Preise.
Chr. Freye, Käsefabr., **Gommern,** Bez. Magdbg.

**Die Verarbeitung
von Quark zu Käse**
für Stadtverwaltungen, Kommunalverbände und Molkereien
übernimmt zu kulanten Bedingungen (7404
Dampf-Meierei A. Upmeyer
Borgholzhausen (Teut. Wald).

Käsefabriken Schreckenberg, Charlottenburg 1
Quark
Krummestraße 14, Fernsprecher Amt Wilhelm 5852, kaufen laufend gegen Nachnahme zu **höchsten Preisen** jedes Quantum. Ankauf ganzer Produktionen. Bezahlung sofort bar. Versandtonnen werden gestellt.
Hohe Provisionen für Vermittler.

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rücklief. des fertigen Käses. (1958
H. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch
Quark, sow. jede andere Sorte Käse
und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereinigte Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr. Amt Humb. 2500.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
**F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.**

Kaufe Quark
zu höchsten Preisen und erbitte Angebote (5617
L. Sundermeyer, Käsefabrik
Garmissen, Stat. Garbolzum
Fernsprecher: Garbolzum Nr. 89.

Sämtliche Sorten Käse
sowie Quark und Molkeneiweiß
jedes Quantum zu kaufen gesucht. Stelle Kaution oder Vorauszahlg., wie gewünscht. Aufkäuf. erwünscht. Zahle hohe Provision. (7305
M. Moritzen, Dresden 1
Pirnaischestraße 14.

Molkeneiweiß und Quark
kaufe jedes Quantum gegen hohe Preise. Auf Wunsch komme selbst zur Rücksprache. Vermittler Provis.
Paul Fritsche (7300
Stublach bei Gera, Reuß
Käserei mit Kraftbetrieb.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
Karl Zimmermann
Käsefabrik Wendischcarsdorf
Bezirk Dresden. (7326

Margarinefabrik sucht zu sofort täglich 200 Ltr. Magermilch.
Schriftl. Angebote mit Preis an
Herforder Süßrahm-Margarine-Werke „Unerreicht"
Jursch & Schwake. (7359

Suche Lieferanten
für Käse aller Art, sowie Quark und Molkeneiweiß
gegen Kasse. Zahle allerhöchsten Preis. Vermittlern dauernde Provision. (7360
John Köster
Hamburg, Volksdorferstr. 10.

Suche Lieferanten in gutem
□-Käse
sowie allen Sorten Quarkkäse.
Zahle den verlangten Preis. Angebote an (7427
R. Labsch, Berlin-Friedenau
Kaiser-Allee 85.

Camembert- und andere Weichkäse
kauft
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Wer liefert gegen Kompensation (7321

Tilsiter

oder anderen Käse?

Angebote erbeten an

R. Viehweger
Beuthen (O.-S.)

Kaufe laufend größ. u kl. Posten

Käse

aller Sorten. (7298

Wilh. Braband, Hamburg
Ohlendorffstr. 20, Fernr. Nords. 2049.

Zahle für Molkeneiweiß die höchsten Preise.

K. v. Mezynski
Berlin-Schöneberg
Gothenstraße 9. (7090

Ewald Geidel

Papitz bei Leipzig

kauft Ia Quark u. Eiweiß

zu höchsten Preisen.

Regelmäßige Lieferung erwünscht.

Wir kaufen jedes Quantum Ia **Quark, Magermilch** zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.

Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover
4632) Telefon Hildesheim 2610.

Harzerkäse
Backstein-
Limburger- u.
Tilsiter-Käse
frisches
Molkeneiweiß
kauft ständig (5810
Ernst Meißner, Blankenburg (Harz).

Quark

kaufe jedes Quantum zu den höchst. Preisen, evtl. gegen Nachnahme od. vorherige Kasse. Nehme auch solch. gegen Rücklieferung der gefertigten Käse in hochfeiner, goldgelb. speckig. Qualität. (6558

Heinrich Neugebauer
Käsefabrik, Neusalz a. Oder.

Erbitte Angebot in
Harzer Käse.
Friedr. Müller, Lübeck 252.

Trockenen, frischen Quark kauft jedes Quantum ständig zu höchsten Preisen. Angeb. erb. (6797

A. Dittmer, Käsefabrik
Salzhausen in Hann.

Vertretung von Fabrik für

Harzer Käse

und andere Sorten übernehmen

Siggelkow & Schacht, Essen

Gegr. 1908. Ia Referenzen.

Handelserlaubnis 28. 7. 1916.

Belziger Käsefabrik

kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen

auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.

Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

C. Callmann Nachfl., Käserei

Fernruf 4828 Düsseldorf, Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891

◆ Quark. ◆

Für Vermittlung Provision.

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe

Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.

Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684

Quark und Molkeneiweiß.

Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

Dampf-Molkerei u. Käse-Fabrik Göhrde

bei Lüneburg

Fernruf 6 **W. A. Gehrke** Fernruf 6

ist Käufer von jedem Posten (6553

Quark und Molkeneiweiß.

Höchste Preise. Gute Provision.

Quark und Eiweiß

kauft stets zu kulantesten Bedingungen (3731

Fanz Kroha, Käsefabrik und Großhandlung, Dresden

Tel.-Adr.: Kroha, Dresden Pillnitzerstr. 26 Fernsprech-Anschluß: 17 288

Alle Sorten Käse

kauft stets jedes Quantum (5264

Fernspr. 5967. **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967.

Gebr. Burgwedel, Wittenberge

(Bezirk Potsdam)

Käsefabrik im Großbetrieb

kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen

Quark

zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Molken-Eiweiß

kaufen laufend zu höchsten Tagespreisen jeden Posten

Gesellschaft für Herstellung von Nähr- und Futtermitteln m. b. H.
vorm. Mührin-Werke
Hannover-Linden.
Fernsprecher Nord 8252.

Kaufe dauernd (557
Molkeneiweiß und Quark
zu höchsten Tagespreisen und er[...]
Angebote an
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

Quark, Molkeneiweiß
sowie alle Sorten Käse
kauft laufend jeden Posten. Evt[...]
persönl. Rücksprache. (678[...]
R. Dosch, Molk.-Produkt. engros
Leipzig, Sophienplatz 8.

---

150 Mark p. Zentner zahle ich fü[r]
Ia **trockenes Molkeneiweiß**
auch kaufe ich alle Sorten Käse.
Johannes Scheller
Hamburg 1, Steinstraße 53.

Quark
trockene Ware
kauft ständig
Käsefabrik Wittenberg
Wittenberg, Bez. Halle.

Sämtliche Sorten Käse wie guter trockener Quark
jedes Quantum, dauernd zu kaufe[n] gesucht. Zahle höchste Preise, ge[-]währe Vorschuß in jeder Höhe un[d] schließe evtl. persönlich ab. Angeb[.] mögl. mit Preisangabe an (460[...]
Casse, Berlin-Britz, Jahnstr. 49.
Fernspr. Neukölln 317.

Alle Sorten
Käse u. Quark
einwandfreie Ware
kaufe stets zu höchsten Preisen.
Jos. Devers
Käsefabrik
Borsum i. Hann.

Käsekisten

Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

August Hoch, Brunnenbauer
Oldenburg i. O.
Pferdemarkt (Neue Kaserne)
Spezialität:
Filterbrunnen
mit Kiesschüttung für Haus, Hof und landwirtschaftliche Betriebe.
Bohre
auf jede gewünschte Tiefe.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, Hildesheim. — Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt
für die
wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
eint jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe lchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen Sonderausgabe der Stellenangebote, welche an stellesuchen-Personal auf Anfordern kostenfrei versandt wird. Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Brief-n", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 3 M. in bar bei-gt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt **bei der Post** mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 65 Pfg. **Streifbandbezug** von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande wird der Preis für Streifbandbezug in der betr. Auslandwährung auf Anfrage mitgeteilt.
Die Nebenausgabe **„Milchwirtsch. Anzeiger"**, enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 1.20 M., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. kleine Zeile einschl. Steuer 80 Pfg. Einspaltige **Stellenanzeigen** für Molk.-Personal nur 30 Pfg. die Zeile, od. 7 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung oder Zahl, wenn Betrag beigefügt wird. Mehrspaltige Stellenanzeigen erhöhter Preis. **Annahmeschluß** f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 1-5 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 50. Hildesheim, den 11. Dezember 1919. 33. Jahrgang

Inhalt.

au in der Zwangsbewirtschaftung der Milch und Butter.
ine, Verbände und Genossenschaften: Der Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Reg.-Bez. Hildesheim.
dschau: Der Reichsausschuß der deutschen Landwirtschaft gegen die Zwangswirtschaft. — Gegen die Kommunalisierung des Milchhandels. — Die Butternot in Frankfurt a. M — Erhöhte Umsatzsteuer vom 1. Januar 1920 ab. — Neuregelung der Milch- und Butterpreise im Regierungsbezirk Liegnitz. — Der Weltmarkt in Milch und Molkerei-Erzeugnissen. — Wegen unerlaubten Handels mit Milch. — Der Tarif für Molkereifachleute in Mecklenburg. — Geschäftliche Nachrichten.
chsaal: Die Gewinnung, Aufbewahrung und Verwendung von Natureis in Molkereien. — Die Auskunftspflicht nach dem Umsatzsteuergesetz vom 26 Juli 1918. — Der alte Margarineschwindel lebt wieder auf.
erschau.

bbau in der Zwangsbewirtschaftung der Milch und Butter.

t J. Blunck, Leiter der Landesverteilungsstelle für Speisefette in Dessau.

Im Freistaate Anhalt ist die zwangsweise Ablieferung der ilch ziemlich scharf durchgeführt. 98,5 Prozent sämtlicher Kuh-er sind an bestehende resp. neuerrichtete Molkereien ange-ossen. Die Erfolge sind im großen und ganzen gut gewesen. In **n Fällen** ist durch den Ablieferungszwang der Milch für die All-einheit mehr herausgekommen als vorher, wo den betreffenden dwirten das Selbstbuttern gestattet war. Wie überall, so macht auch hier in Anhalt ein starkes Bestreben unter den Landwirten erkbar, von der Zwangsbewirtschaftung frei zu kommen. Eine rtige Aufhebung der Zwangslieferung an die Molkereien ist ein- unmöglich. Hierüber sind sich nicht nur die Fachleute, sondern einsichtige Landwirte im Klaren. Selbige würde, wie schon ft ausgeführt, eine vollständige Katastrophe in der Frischmilch-orgung der Städte bedeuten, da die meiste, heute in den Städten Verteilung kommende Milch nur durch Zwang geliefert wird diese Lieferung sofort zum allergrößten Teil mit Aufhebung der ungsbewirtschaftung aufhören würde. Trotz alledem muß ein gefunden werden, die Zwangsbewirtschaftung sobald wie mög-abzubauen resp. die Nachteile der Zwangsbewirtschaftung zu dern. Dies kann nur allmählich geschehen und lediglich dadurch, man die **Produktionsfreudigkeit** hinsichtlich der Milcherzeugung der Landwirtschaft durch **geeignete Mittel fördert.** Je schneller geschieht, desto schneller hat die Allgemeinheit hiervon Nutzen.
Bei dem Abbau der Zwangsbewirtschaftung müssen drei Punkte n Auge behalten werden:

1. Darf die Allgemeinheit durch den Abbau nicht schlechter gestellt sein, als jetzt bei der Zwangsbewirtschaftung,

2. Muß der Landwirtschaft für diejenige Menge Milch, die der Allgemeinheit mehr zur Verfügung gestellt wird, als jetzt bei der Zwangsbewirtschaftung, mindestens der Erzeugerpreis und ein kleiner Nutzen gewährt werden,

3. Müssen tunlichst die Molkereien lebensfähig erhalten bleiben.

Zu 1. Jede Landesfettstelle ist infolge der Viehkataster in der Lage, festzustellen, wieviel Milch pro Kuh im Durchschnitt monatlich zur Ablieferung kommt. Hier in Anhalt sind es zirka 2 1/4 Liter pro Kuh und Tag. Als Kuh ist in diesem Falle jedes Stück Rindvieh gerechnet, welches einmal gekalbt hat. Trotz des Zwanges und schärfster Kontrollen ist nicht mehr herauszuholen. Die Viehbestände haben sich infolge der im Jahre 1916/17 herrschenden Knochenweiche, wo das gesamte Vieh ganzer Wirtschaften abgeschlachtet werden mußte, noch nicht wieder voll erholt.

Die Landwirte im allgemeinen sind von der Not, die in den Städten herrscht, voll überzeugt und tun **in der Mehrzahl voll und ganz ihre Pflicht.** Andererseits muß jedoch darauf hingewiesen werden, daß namentlich die Zwangslieferanten im Verhältnis bedeutend weniger zur Ablieferung bringen, als die alten Genossen und langjährigen Lieferanten der Molkereien. Tatsächlich läßt sich meines Ermessens, wenn, wie es vielfach gefordert wird, **die Kontrollen noch immer mehr verschärft werden, nur unwesentlich mehr herausholen.** Vielmehr muß nun versucht werden, mit **anderen Mitteln** eine Verbesserung herbeizuführen. Diese besteht darin, daß man die Landwirtschaft für **eine Mehrerzeugung interessiert.** Es muß deshalb die jetzige Ablieferungspflicht **sämtlicher Milch** in ein **Umlageverfahren** umgewandelt werden. Mit Sicherheit steht fest, daß hier beim Aufhören der Blattfütterung der Durchschnittsertrag auf 2 Liter zurückgeht und im Frühjahr noch mehr sinkt. Der Allgemeinheit hier müssen nach wie vor, den anhaltischen Verhältnissen entsprechend, 2 Liter Milch pro Kuh und Tag zur Verfügung gestellt werden, und zwar zu dem jetzt hier geltenden Erzeugerpreise von 63 Pfg. pro Liter frei Molkerei. **Hierdurch** wird von vornherein jeder **Beschwerde der Verbraucher,** daß sie **benachteiligt** werden, der Boden entzogen. Etwaige **Mehrablieferung der Kuhhalter,** sei es, daß diese durch bessere Pflege und Haltung des Milchviehes erzielt wird, sei es, daß der Landwirt, der jetzt Milch zurückbehält, mehr abliefert, kann **kein Grund** für die Verbraucher zu einer Beschwerde sein, da durch die **Zwangsbewirtschaftung** eben **nicht mehr** als durchschnittlich 2 1/4 Liter Milch erzielt werden, die in Zukunft höchstwahrscheinlich auf 2 Liter sinken. Meines Ermessens müßten die Verbraucher also zufriedengestellt sein, soweit eben von Zufriedenheit die Rede sein kann.

Zu 2. Es steht fest, daß der jetzige Milchpreis von 63 Pfg. frei Molkerei bei weitem nicht die **Erzeugerkosten deckt.** Einwandfrei ist vom Groß- und Kleingrundbesitz hier nachgewiesen, daß die Erzeugungskosten der Milch zwischen ℳ 1,— und ℳ 2,— pro Liter liegen. Wenn der Landwirt auch während des Krieges im allgemeinen gut abgeschnitten hat, so haben sich die Verhältnisse heute doch dahin geändert, daß die Landwirtschaft bei den heutigen Preisen der landwirtschaftlichen Produkte und den bedeutend erhöhten Unkosten, wenn nicht ganz besonders günstige Fälle vorliegen, auch wie jeder andere Erwerbsstand kaum existieren kann, resp. vom Vermögen zehren muß. Es muß deshalb der Landwirtschaft für ein Produkt wie die Milch, welche durch kein anderes Produkt auch nur annähernd ersetzt werden kann, ein solcher Preis gezahlt werden, der einen Anreiz zur Erzeugung der Milch gibt. Deshalb geht mein Vorschlag dahin, demjenigen Landwirt, der **mehr als 2 Liter Milch** pro Kuh und Tag abliefert, **für diese Menge einen Preis von mindestens 1,50 ℳ pro Liter zu zahlen,** evtl. ihm die **freie Verfügung** über dieses Quantum zu belassen. Ein Landwirt, der also durchschnittlich 4 Liter Milch pro Kuh zur Ablieferung bringt, würde für

2 Liter = 2 mal 63 und für die anderen 2 Liter = 2 mal ℳ 1,50, durchschnittlich also ℳ 1,06½ erhalten. Man kann diesem Vorschlag entgegenhalten, daß es besser wäre, wenn die Landwirtschaft einmal mit den jetzigen Preisen nicht auskäme, den gesamten Milchpreis auf ℳ 1,— zu erhöhen. Diesem steht jedoch entgegen, daß dann die Vollmilchbezugsberechtigten einen entsprechend höheren Milchpreis zahlen müßten, während sie die Milch nach meinem Vorschlage noch zu einem erträglichen Preis bekämen; zumal hier in Anhalt von den 2 Litern, die zu 63 Pfg. geliefert werden, die Vollmilchbezugsberechtigten versorgt werden können; also nicht auf die Milch zu ℳ 1,50 Erzeugungskosten zurückgegriffen zu werden braucht. Ferner soll durch diesen Vorschlag **derjenige Landwirt**, der sich um die **Lieferung** des **notwendigen Nahrungsmittels** der kleinen Kinder bemüht, auch einen ganz **besonderen Vorteil** gegenüber demjenigen haben, dem die Versorgung der Allgemeinheit **gleichgültig** ist. Die praktische Durchführung wäre so zu regeln, daß in jeder Gemeinde Produzenten und Konsumenten eine Kommission bilden, die allmonatlich die Kuhzahl feststellen müßte, die die Kontrolleure der Landesfettstelle nachzuprüfen hätten. Auf Grund der tatsächlich ermittelten Kuhzahl hätte die Gemeinde **solidarisch** das Ablieferungssoll zu erfüllen. Milch, die darüber hinaus gewonnen wird, bleibt zur freien Verfügung der Erzeuger. Der Landwirt kann diese an die Molkerei zum festgesetzten Höchstpreise von ℳ 1,50 abliefern. Er kann von der Molkerei aus dieser Mehrablieferung eine über die **Selbstversorgerration hinausgehende Menge Butter** zu entsprechenden Preisen zurückverlangen, evtl. kann er dieselbe auch selbst verarbeiten. Die Frage, ob die Möglichkeit besteht, das Ablieferungssoll zu erhalten, ist meines Erachtens unbedingt mit „ja" zu beantworten. Zunächst ist dies Ablieferungssoll keinesfalls als zu hoch zu bezeichnen. Bei gutem Willen ist es zweifellos leicht zu erfüllen, wie die Bücher von Genossen alter Genossenschaften beweisen. Was den allgemeinen Durchschnitt herunterdrückt, sind die in jeder Gemeinde vorhandenen Landwirte, die Schleichhandel treiben. Diese sind meist in der Gemeinde bekannt. Aus bestimmten Gründen wird jedoch keine Anzeige erstattet. Die Kontrolleure kommen auch selten hinter diese Schliche. Wenn aber in Zukunft die Gemeinde solidarisch für die Lieferung haftbar ist, wenn der gutliefernde Landwirt **deshalb nicht ℳ 1,50 für seine Milch erhält, weil sein Nachbar Schleichhandel treibt**, so wird ihm dies bald über werden und er wird die nötigen Schritte gegen seinen Nachbar tun. Es sind ungewöhnliche Zeiten, und diese erfordern auch ungewöhnliche Mittel. Deshalb muß ein Landwirt gegen den andern mobil gemacht werden. Bleibt trotz alledem dieser oder jener Landwirt unverbesserlich, so muß mit allen gesetzlichen Mitteln, wovon die Enteignung des Milchviehes zu Schlachtviehpreisen das wirksamste ist, vorgegangen werden; gewiß unter Zustimmung der ganzen Gemeinde.

Die Abrechnung der Molkereien mit der Landesfettstelle bereitet keine besonderen Schwierigkeiten. Aus den Monatsnachweisen muß die Kuhzahl, von der an die Molkerei geliefert wird, ersichtlich sein. Hieraus ergibt sich ohne weiteres alles andere. Wenn die Landesfettstelle abzüglich etwa als Frischmilch abgegebener Milch 15 Liter zu einem Pfund Butter rechnet und dementsprechend die ihr **zustehende Menge Butter** erhalten hat, kann es **ihr gleichgültig** sein, was mit der **anderen Butter** geschieht. Selbstverständlich müßte der Preis für die Butter, die aus der Überschußmilch hergestellt wird, auch festgesetzt werden, um Wucher zu verhindern. Ebenfalls wäre der Preis für Frischmilch, soweit diese als Überschußmilch zum Verkauf kommt, festzusetzen. Die Abrechnung der Molkerei mit den einzelnen Lieferanten wäre, wenn jeder einzelne seine Pflicht erfüllte, einfach. Wo dies jedoch nicht geschieht, bestehen gewisse Schwierigkeiten. Hier wäre zu empfehlen, daß die Besitzer **einer** Kuh von dem Milchlieferungszwange entbunden würden, sich und ihre Haushaltungsangehörigen jedoch selbst mit Fett versorgen müßten, also somit aus der Milch- und Fettversorgung ausscheiden. Die Abrechnung wäre dann so vorzunehmen, daß für das gesamte Pflichtquantum der Gemeinde 63 Pfg. gezahlt würden, für das Mehr ℳ 1,50 pro Liter. Wird die Pflichtmenge von einzelnen Lieferanten nicht erreicht, so müssen die besseren Lieferanten bei der Abrechnung prozentual hierzu herangezogen werden. Dies ist gewiß eine große Härte, um die man jedoch nicht herumkommt, wenn das Sollquantum erreicht werden soll, und um den Schleichhandel bis zu einem gewissen Grade zu unterbinden, dadurch, daß man die Landwirte unter sich selbst Polizei spielen läßt.

Zu 3. Es ist unbestrittene Tatsache, daß die Molkereien während des Krieges und heute noch die Träger der Milch- und Fettversorgung sind. Die Milch wird zweifellos in den Molkereien am besten ausgenützt. Bei gut geleiteten Molkereien werden zu einem Pfund Butter 15 Liter Milch benötigt. Die sogenannten Fünfziglitermolkereien brauchen bei gleichem Fettgehalt schon ein bis zwei Liter Milch mehr, während der Landwirt, der selbst buttern kann, unter gleichen Verhältnissen 20 Liter Milch zu einem Pfund Butter benötigt. Deshalb muß danach gestrebt werden, daß in Zukunft alle Milch möglichst den Molkereien zugeführt bleibt, damit der Volkswirtschaft nicht große Mengen Fette verloren gehen, die später für teures Geld vom Auslande eingeführt werden müssen. Der Landwirt wird den Ablieferungszwang in Zukunft auch weniger drückend empfinden, wenn er seine Milch entsprechend bezahlt bekommt und ihm ferner auch Gelegenheit gegeben ist, von dem mehr abgelieferten Milchquantum Butter über die 100 Gramm, die ihm als Selbstversorger zustehen, zurückzuverlangen. Die Bestimmung, daß der Landwirt und seine Haushaltungsangehörigen auf 100 Gramm pro Kopf und Woche beschränkt sind, ist als **eine der Hauptursachen zu bezeichnen, daß die Landwirte teilweise schlecht abliefern.** Die M[olkereien] ihrerseits müssen noch mehr als bisher bestrebt sein, [den] Landwirten **gute, einwandfreie Magermilch** zur Aufzucht des Vie[hs] zur Verfügung zu stellen. Klagen, die in dieser Hinsicht vielfach [von] den Landwirten erhoben werden, sind **öfters** nur zu berechtigt.

Es bleibt noch zu erörtern, welchen Nutzen die Allgemeinh[eit] und die Landwirtschaft von der Durchführung des Vorschla[ges] hätten. Die Allgemeinheit wird vor der Hand wenig greifba[ren] Nutzen haben; Schaden hat sie insofern nicht, als sie freiwillig [...] erhalten soll, was jetzt durch Zwang geliefert wird. Der Nu[tzen] würde sich jedoch sehr bald zeigen insofern, als zweifellos in g[anz] kurzer Zeit Frischmilch wie auch Butter im freien Handel, w[enn] auch zu entsprechend hohen Preisen zu haben sein würden. M[an] darf sich allerdings hier nicht auf den Standpunkt stellen: „W[enn] nicht jeder etwas erhält, darf niemand etwas erhalten", sond[ern] man muß davon ausgehen, daß Nahrungsmittel, die von der e[in]heimischen Landwirtschaft durch Einschlagen einer anderen Pol[itik] mehr erzeugt oder mehr abgeliefert werden, als bei der Zwangs[be]wirtschaftung, dazu beitragen, die Nachfrage nach den rationier[ten] Lebensmitteln zu vermindern und so allmählich automatisch e[ine] Verbesserung der Ration herbeizuführen. Gewiß wird hierdurch [die] allgemeine Kontrolle erschwert. Bei richtiger Organisation l[äßt] sich jedoch leicht über die Sollmenge Kontrolle ausüben. Für [das] Überquantum hätte sich die Behörde nur so weit zu interessieren, [daß] dafür Höchstpreise festgesetzt sind. **Der Landwirtschaft würde [der] langersehnte Wunsch, von den lästigen Kontrollen und Haussuch[un]gen in Milch und Butter befreit zu werden, in dem Augenblick so[fort] in Erfüllung gehen, in dem das Sollquantum erfüllt würde.** [Die] Kontrollen hätten sich dann lediglich noch auf das Nachzählen [der] Milchviehbestände zu erstrecken. Weiter hätte die Landwirtschaft [über] einen großen Teil der Milch freie Hand. Sie kann nach ihrem [Be]lieben schalten und die gesamte Viehwirtschaft darauf einstellen.

Mir ist wohl bewußt, daß dieser gemachte Vorschlag auch Här[ten] und Ungleichheiten in sich birgt, ebenfalls die Durchführung gew[isse] Schwierigkeiten bringt. Letztere sind jedoch in einem kleinen a[b]schlossenen Gebiet, wie Anhalt ist, wo die Molkereien fast ohne A[us]nahme in einsichtsvoller Weise mit den Behörden Hand in Hand [ar]beiten, ohne weiteres zu überwinden.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Der Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtsch[aft]lichen Interessen des Reg.-Bez. Hildesheim hält am Mittwoch, den 17. [De]zember, vormittags 11 Uhr im Hotel Kaiserhof in Hildesheim eine M[it]gliederversammlung mit folgender Tagesordnung ab: 1. Bericht über [die] bisherige Tätigkeit des Zweckverbandes und die Gründung eines Prov[in]zialverbandes, 2. Vervollständigung des Verwaltungsausschusses, 3. [Bei]tragsfrage, 4. Preisregelung für molkereimäßig behandelte Milch, 5. [Re]ferat über brennende milchwirtschaftliche Tagesfragen, 6. Besprechung e[in]gegangener Anträge und Beschlußfassung darüber, 7. Aufnahme neuer M[it]glieder und Zahlung rückständiger Beiträge, 8. Verschiedenes. Antr[äge,] welche in der Mitgliederversammlung verhandelt werden sollen, sind m[ög]lichst bald der Geschäftsstelle in Hildesheim einzureichen. Der Vorstan[d.]

Rundschau.

Der Reichsausschuß der deutschen Landwirtschaft gegen die Zwan[gs]wirtschaft. In einer Kundgebung an die maßgebenden Regierungsstel[len] weist der Reichsausschuß der deutschen Landwirtschaft auf den Ernst u[nse]rer Ernährungslage hin und verlangt möglichst baldige Aufhebung [der] Zwangswirtschaft. In der Kundgebung heißt es u. a.:

„Die vom Reichswirtschaftsministerium vertretene Auffassung, [daß] unsere Volksernährung nicht gefährdet sei, steht im schroffen Widersp[ruch] mit den Tatsachen. Es muß im Gegenteil festgestellt werden, daß un[sere] Lage in diesem Jahr nicht nur um deswillen so gefahrdrohend ist, [weil] die Mittel, die bisher die Aufrecherhaltung der Zwangswirtschaft erm[ög]licht haben, völlig versagen, sondern ebensosehr, weil die Landwirtsch[aft] durch die fast fünfjährige Zwangswirtschaft in ihren Grundfesten [er]schüttert und in ihrer Leistungsfähigkeit beeinträchtigt ist. Es ist un[be]dingt erforderlich, der Bevölkerung über den Ernst der Lage die Augen [zu] öffnen, da wir sonst hemmungslos dem Zusammenbruch entgegengeh[en.] Das bisherige System der Bewirtschaftung nahm seinen Ausgangsp[unkt] seit seinem Bestehen von dem errechneten Bedarf der Bevölkerung und l[ieß] die Frage der Erhaltung und Steigerung der Erzeugungskraft der La[nd]wirtschaft in so großem Umfange außer acht, daß diese sich nunmehr au[ßer]stande sieht, das deutsche Volk auch nur in dem Umfang der schwers[ten] Kriegsjahre zu ernähren. Die Produktionskraft der Landwirtschaft [ist] vor allem ihres Viehbestandes ist so gesunken, daß nur ein schleuni[ger] Aufbau der zerstörten Betriebsgrundlagen eine einigermaßen ausreiche[nde] Sicherstellung der Ernährung in den nächsten Jahren herbeiführen ka[nn.] Dieses Ziel zu erreichen ist unmöglich, solange für die Anlieferungspfl[icht] der Landwirtschaft der errechnete Bedarf der Bevölkerung der ausschl[ag]gebende Maßstab bleibt, weil in Ausführung dieses Bewirtschaftun[gs]systems den landwirtschaftlichen Betrieben die wichtigsten Betriebsmi[ttel] in viel zu hohem Maße entzogen werden. Die Landwirtschaft muß da[her] darauf dringen, daß an die Stelle des bisherigen Systems der Berechn[ung] des Bedarfs der Bevölkerung die sorgfältige Festsetzung derjenigen L[ei]stungen tritt, die die Landwirtschaft auf Grund sachverständiger Prüf[ung] durch örtliche oder Kreisorgane unter dem maßgebenden Gesichtspunkt [der] Erhaltung und Steigerung ihrer Leistungsfähigkeit aufzubringen verm[ag.] Der Fehlbetrag ist aus dem Ausland zu beziehen. Der Zeitpunkt di[eser] grundlegenden Änderung des gesamten Bewirtschaftungssystems ist n[un] mehr gekommen. Ein Weiterschreiten auf der bisherigen Bahn bedeu[tet] die weitere Verringerung des Nahrungsspielraumes aus eigener Erz[eu]gung durch planmäßige Lahmlegung der Landwirtschaft.

Die Versorgung mit Fett und Milch ist durch die starken Eingr[iffe] in unseren inländischen Viehbestand, zunächst hervorgerufen durch den [...]

seligen Schweinemord, im weiteren Verfolg durch die zur Deckung der Fleischumlagen notwendigen Eingriffe in die heimischen Milchviehbestände, nahezu unmöglich gemacht. Die Fettversorgung kann ja einstweilen noch durch die Einfuhr von vegetabilischen Fetten und Ölen aus dem Ausland aufrecht erhalten werden, solange uns die Geldmittel zur Bezahlung solcher Einfuhr zur Verfügung stehen. Eine Besserung der Milchversorgung kann für diesen Winter aber überhaupt nicht herbeigeführt werden und in der Zukunft nur durch grundlegende Änderungen in der Viehbewirtschaftung."

Anm. der Schriftl.: Wenn auch ohne weiteres zuzugeben ist, daß die Zwangswirtschaft für die davon betroffenen Landwirte unangenehm ist und auch im übrigen nicht in allen Punkten zu den erwarteten Erfolgen geführt hat, so läßt sich doch nicht leugnen, daß, soweit es sich um Milch und milchwirtschaftliche Erzeugnisse handelt, ohne Zwangswirtschaft und insbesondere ohne die Zwangslieferung an die Molkereien eine geregelte Versorgung der Bevölkerung mit diesen Erzeugnissen zu erschwinglichen Preisen nicht möglich gewesen wäre. So verständlich auch das Verlangen der Landwirte nach vollständiger Aufhebung der Zwangswirtschaft sein mag, so läßt sich dieser Wunsch ohne Gefährdung der Versorgung der Bevölkerung mit Milch und Molkerei-Erzeugnissen heute doch noch nicht ganz erfüllen. Sehr lehrreich sind in dieser Hinsicht die weiter unten abgedruckten Mitteilungen über die Butternot in Frankfurt a. M.

Gegen die Kommunalisierung des Milchhandels. Der Reichsverband deutscher Milchhändlervereine hielt am Freitag und Sonnabend voriger Woche im Lehrervereinshaus in Berlin eine außerordentliche Verbandstagung ab, die aus allen Teilen Deutschlands gut besucht war und auf der eine Reihe wichtiger, gerade jetzt im Vordergrund stehender Fragen der deutschen Milchwirtschaft behandelt wurde. Der Verbandstag sprach sich nach Erledigung der erforderlichen Wahlen zunächst gegen die Zwangswirtschaft aus und nahm in allgemeinen Ausführungen zu dem in Aussicht stehenden Reichsmilchgesetz Stellung. Gegen die vielfach geplante Kommunalisierung des Milchhandels wurde folgende Entschließung einstimmig angenommen:

„Der am 5. und 6. Dezember 1919 im Lehrervereinshause Berlins tagende außerordentliche Verbandstag des Reichsverbandes deutscher Milchhändlervereine erhebt einmütig Einspruch gegen die Maßnahmen, die darauf hinzielen, den freien Milchhandel vollkommen aus dem Wirtschaftsleben auszuschalten. Ein an Stelle des freien Milchhandels gesetzter bürokratischer Verteilungsapparat würde den Preis der Milch erheblich verteuern, ohne die Gewähr einer gerechten, zweckmäßigen und den Wünschen der Verbraucher dienenden Verbesserung zu bieten. Der Milchhandel fordert weitestgehendes Mitbestimmungsrecht bei der Neuordnung der Milchwirtschaft. Der Milchhandel wünscht an Stelle des behördlichen Zwangs die Schaffung von Selbstverwaltungskörpern auf genossenschaftlicher Grundlage, die für einzelne Wirtschaftsgebiete verschieden sind, jedoch alle den gleichen Grundgedanken in sich bergen: Zusammenarbeit des sachverständigen Milchhandels, unter Wahrung seiner Selbständigkeit, in Verbindung mit der Landwirtschaft und den die Kontrolle ausübenden Behörden."

Die Butternot in Frankfurt a. M. Seit vier Wochen ist die Stadt Frankfurt nicht mehr in der Lage, das Butterquantum, das sie für Lungen- und sonstige Schwerkranke (50 Gr.) sowie für Wöchnerinnen (60 Gr.) benötigt, zu verteilen. Das vom Publikum und der Presse angegriffene städtische Lebensmittelamt erklärt, daß, wenn auch durch gelegentliche Beschlagnahmen Butter zur Verfügung stehe, diese geringen Mengen ohne jede Bedeutung seien gegenüber dem mehr als 150 Zentner betragenden Monatsbedarf an Krankenbutter, und daß an Stelle von Butter, Öl, Margarine und Kondensmilch zur Ausgabe gelangten. — Die Schilderung dieser verbitternden Zustände gibt den „Frankfurter Nachrichten" Anlaß zu folgendem Mahnruf an die Produzenten: „Einsichtige Kreise der Landwirtschaft sollten wenigstens so viel soziales Empfinden besitzen, daß sie den Kommunen die Beschaffung der notwendigsten Butter- und Eiermengen ermöglichen, die für die Krankenernährung unentbehrlich sind, aber auch der freie Handel, der sich so außerordentlich tüchtig zeigt in der Herbeischaffung dieser Lebensmittel zu Preisen, die selbst der Mittelstand längst nicht mehr erschwingen kann, er sollte bestrebt sein, die Kommunen in der Erfüllung sozialhumanitärer Pflichten zu unterstützen. Die Landwirtschaft fordert die Aufhebung der Zwangswirtschaft und in mancher Beziehung sind ihre Forderungen berechtigt, aber wer versorgt den Handel mit Butter? Sie muß sich doch selbst sagen, daß sie die moralische Verpflichtung hat, der weniger bemittelten Bevölkerung **wenigstens einen** Teil der landwirtschaftlichen Erzeugnisse zur Verfügung zu stellen, andernfalls die Zwangsrationierung wieder in verstärktem Umfange durchgeführt werden muß. Soviel Butter müßte wenigstens aufzutreiben sein, daß die Lungenleidenden und die Wöchnerinnen nicht auf das winzige Quantum zu verzichten brauchten, das ihnen bisher zu teil wurde."

Erhöhte Umsatzsteuer vom 1. Januar 1920 ab. Nach dem Ergebnisse der bisherigen Steuerverhandlungen kann als feststehend angesehen werden, daß die Umsatzsteuer, welche bisher ½ Prozent des Kaufpreises betrug, am 1. Januar 1920 auf 1½ Prozent erhöht werden wird. Da die Umsatzsteuer nicht auf Grundlage der Lieferungen, sondern auf Grundlage der Kasseneingänge zur Erhebung gelangt, so werden von der Steuererhöhung auch alle Lieferungen aus dem Jahre 1919 betroffen, soweit dieselben bis zum Ablauf dieses Jahres nicht bezahlt sein sollten. Das Gesetz wird ausdrücklich vorschreiben, daß der Lieferant in diesem Falle berechtigt ist, den erhöhten Steuerbetrag von dem säumigen Zahler nachträglich einzufordern. Es liegt daher im Interesse der Käufer, alle noch rückständigen Zahlungen vor Ablauf dieses Jahres so zeitig zu erledigen, daß der Lieferant bis zum 31. Dezember in den Besitz des Geldes gelangt.

Neuregelung der Milch- und Butterpreise im Regierungsbezirk Liegnitz. Auf Grund einer vor kurzem ergangenen Anordnung des Regierungspräsidenten beträgt jetzt im Regierungsbezirk Liegnitz der Höchstpreis für Vollmilch 50 Pfg. je Liter ab Stall, für Mager- und Buttermilch 17 Pfg. je Liter frei Empfangsstelle (Erzeugerhöchstpreis). Der Erzeugerhöchstpreis gilt nicht für den Verkauf unmittelbar an den Verbraucher; bei Lieferung von Milch an Molkereien unterliegt die Preisfestsetzung der freien Vereinbarung, doch soll der Höchstpreis von 50 Pfg. ab Stall nicht überschritten werden. Der Preis für rückgelieferte Magermilch unterliegt der Vereinbarung. Im Streitfalle setzt der Kommunalverband, bei Zwangslieferungen die anordnende Stelle den Preis fest. Die Zuschläge für die

Anfuhr der Vollmilch vom Stall zur Molkerei oder zur Absendestelle werden vom Kommunalverband festgesetzt und dürfen 4 Pfg. nicht übersteigen. Die weiteren Zuschläge zum Milchpreis bis zum Kleinverkauf dürfen nicht mehr als 12 Pfg. betragen. Danach kann also der Preis für Vollmilch bis auf 66 Pfg., im Kleinhandel bemessen werden. Der Preis für Molkereibutter ist wie folgt festgesetzt worden: für Handelsware I auf 540 ℳ, Ware II auf 510 ℳ und abfallende Ware auf 180 ℳ je Zentner. Für Landbutter für beste Ware auf 4,80 ℳ, für nicht vollwertige Ware auf 4,50 ℳ und für abfallende Ware auf 1,80 ℳ je Pfund.

Der Weltmarkt für Milch und Molkerei-Erzeugnisse. Der schweizerische Bauernverband kommt in seinem Bericht über den Weltmarkt für Milch und Molkereierzeugnisse im 3. Vierteljahr 1919 zu folgendem Gesamtergebnisse:

„Unter dem Einflusse langanhaltender Trockenheit blieb der Futterertrag des Jahres 1919 in den europäischen Ländern hinter den Erwartungen zurück. Auch in Nordamerika war der Nachsommer nicht mehr so futterwüchsig wie der Vorsommer. Die Milcherzeugung weist abermals einen Rückgang gegenüber dem Vorjahre auf. Einzig die nordeuropäischen Staaten und die nordamerikanische Union konstatierten größere Einlieferungen. Die Milchpreise stehen durchgehends bedeutend höher als im Vorjahre. Abgesehen von vereinzelten unter dem Einflusse vermehrter Sommererzeugung sich einstellenden Preisschwankungen blieb die Preislage der Milch und Molkereierzeugung während dem abgelaufenen Vierteljahr fest. Die Käse- und Butterpreise hatten sich zwar im Juli und August etwas gelockert, zeigten aber gegen Ende des Vierteljahrs wieder Neigung zu steigenden Preisen. Die allgemeine Knappheit an Rauhfutter, die hohen Kraftfutterpreise und die stark reduzierten Viehbestände der europäischen Erzeugungsgebiete lassen für die kommenden Monate noch keine wesentliche Entspannung des Milch- und Milchproduktenmarktes erwarten. Zentral- und Westeuropa wird voraussichtlich auch in den nächsten Monaten ein guter Abnehmer der amerikanischen Überschüsse sein."

Wegen unerlaubten Handels mit Milch ist der Molkereibesitzer Max Schenk in Leipzig-Gohlis vom Landgericht Dresden am 15. Juli zu einer Geldstrafe von 7000 ℳ verurteilt worden. Er betrieb seit 1886 in Leipzig-Gohlis einen Milch-Groß- und Kleinhandel. Im Jahre 1916 wurde vom Rate in Leipzig sein Gesuch um Zustimmung zum Handel mit Molkereiprodukten abgelehnt, und später wurde ihm auch der Betrieb des Kleinhandels mit Milch untersagt. Im Jahre 1917 hat er dann in Gräfenhainichen ein Molkereigrundstück, auf welchem der Milchkleinhandel betrieben wurde, für 40 000 ℳ gekauft und auf den Namen seiner Frau eintragen lassen. Er selbst übernahm die Leitung und den Verkehr mit den Behörden. Dann setzte er sich noch in den Besitz einer Molkerei in Wülknitz, in welcher der Groß- und Kleinhandel mit Milch betrieben wurde. Er veranlaßte seine Frau, mit zwei Bekannten eine Gesellschaft m. b. H. zu gründen und diese erwarb die Molkerei für 80 000 ℳ. Kurz darauf schieden die beiden anderen Teilhaber aus und die Frau des Angeklagten war dann die alleinige Inhaberin. Auch in diesem Geschäft leitete der Angeklagte den Betrieb. Er hatte eingewendet, daß der Gesellschaftsvertrag zwischen seiner Frau und ihren Teilhabern durchaus ernsthaft gewesen sei, das Gericht hat aber angenommen, daß der Angeklagte bei beiden Grundstücken der eigentliche „Macher" gewesen ist und sodann unbefugt den Kleinhandel mit Milch getrieben hat. Die vom Angeklagten gegen das Urteil eingelegte Revision wurde vom Reichsgericht als unbegründet verworfen.
(Aktenzeichen 41, 621/19.)

Der Tarif für Molkereifachleute in Mecklenburg ist, wie vom Reichsarbeitsministerium mitgeteilt wird, für das Gebiet der Freistaaten Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz mit Wirkung vom 15. Oktober d. J. für allgemein verbindlich erklärt. Die Verbindlichkeit erstreckt sich jedoch nicht auf den § 1c des Tarifs, wonach alle Nichtfachleute sofort aus den Betrieben zu entlassen sind. Für die Vertragschließenden hat der Tarif rückwirkende Kraft vom 1. August d. J., wie es auch im § 12 des Tarifs vorgesehen ist. Weiter wird mitgeteilt, daß nunmehr auch das Tarifamt gebildet worden ist. Dasselbe setzt sich wie folgt zusammen: Molkereiverwalter Fritsch (Sanitz), Verbandsgeschäftsführer Hoh (Güstrow), Laborant Handorf (Schwerin) für die Arbeitnehmer, und Dr. Hesse (Gürow), Durfteler (Rostock), Dr. Bork (Kedderstorf bei Sülze) als Vertreter der Arbeitgeber.

Geschäftliche Nachrichten. Die Großmolkerei von R. Fiebing in Danzig ist mit ihren sämtlichen Verkaufsgeschäften durch Kauf in den Besitz von Karl Lewerentz-Danzig, dem bisherigen Leiter der Molkereiabteilung der Stadt, übergegangen. Die Übernahme erfolgte sofort. — Die Molkerei Botelsdorf (Mecklbg.) wurde von dem Besitzer, Herrn Kosmalla, an einen Herrn Reuter aus Pravtshagen bei Grevesmühlen, verkauft. Wie verlautet soll die Kaufsumme 100 000 ℳ betragen. — Herr Molkereibesitzer Dreyer in Petershof bei Christburg (Westpr.), verkaufte sein Molkereigrundstück für 90 000 ℳ an Herrn Scholler aus Elbing. — Die Meierei in Lunden (Holst.), Besitzer Herr Kohlmorgen, wurde an einen Herrn aus Bredstedt für angeblich 77 000 ℳ verkauft. — Die Meierei-Genossenschaft in Ostjendorf (Schleswig-Holstein) verkaufte ihre Meierei mit sämtlichem Zubehör an ihren bisherigen Meiereiverwalter Herrn A. Schlüter. Als Kaufpreis werden 50 000 ℳ genannt.

Sprechsaal.

Die Gewinnung, Aufbewahrung und Verwendung von Natureis in Molkereien. Die denkbar höchste Verwertung der Milch, entweder durch Verkauf für den unmittelbaren Verzehr oder durch Herstellung von verschiedenen Erzeugnissen, wird am vollkommensten erreicht, wenn man dafür sorgt, daß die Zersetzungen in der Milch, ausgenommen da, wo sie für einige Arten der Verwertung erwünscht und notwendig sind, möglichst vermieden werden. Es handelt sich hierbei hauptsächlich um die Verhinderung des Wachstums der in der Milch auftretenden, eine vorzeitige Säuerung verursachenden Bakterien oder Spaltpilze, deren Vermehrung man durch Aufwendung von Kälte bedeutend hemmen kann. Schwächere Individuen unter ihnen kann man sogar abtöten. Auf diese Weise läßt sich die Milch also süß erhalten. Daraus ersieht man, welch wichtige Rolle die Kälteerzeugung im Molkereibetriebe spielt, und daß es kaum denkbar ist, ohne sie bei der Verarbeitung von Milch zu hochwertigen Produkten fertig zu werden.

Die Mehrzahl der bestehenden Molkereien wird wohl im Laufe der beiden letzten Jahrzehnte zur Anschaffung einer Kühlmaschine übergegangen sein. Wo das nicht der Fall ist, erscheint es heute für kleinere Anlagen fast ausgeschlossen, sich eine solche Kältequelle zu beschaffen. Diese Betriebe müssen nun ein Hauptaugenmerk auf eine gute Eisernte haben, sofern sie während der heißen Jahreszeit nicht auf Schwierigkeiten stoßen wollen. Wenn auch in den meisten Wintern die nötigen Eisvorräte beschafft werden können, so sind sie aber nicht immer den Wünschen entsprechend, weil sie zu früh zusammenschmelzen und oftmals schon vor Eintritt der kälteren Jahreszeit bei der Behandlung von Milch usw. gänzlich fehlen. Um diesem Übelstande entgegen zu treten, ist es jetzt für diejenigen Molkereien, die ihr Eis selbst ernten, gerade an der Zeit, gehörig für die Kälteerzeugung im Sommer vorzusorgen, indem sie sowohl den Eisgewinnungs- als auch den Eisaufbewahrungsort einer gründlichen Revision unterziehen. Es hat sich gezeigt, daß das Eis sich um so besser hält, je weniger Poren es hat. Man sollte deshalb nur festes, kerniges Eis einfahren, aber nicht solches, welches schon längere Zeit dem Tauwetter ausgesetzt war. Um Eis zur Verfügung zu haben, das auf allen Grenzflächen fest und glatt ist, muß man die zur Eisgewinnung bestimmte Fläche nach jedem Schneefalle von Schnee befreien lassen. Das Eis wird sich um so besser halten, je weniger Zwischenräume den Eisstapel durchsetzen. Um deshalb ein möglichst lückenloses Aneinanderschließen zu erreichen, wird es sich empfehlen, das Eis in regelmäßigen, rechtwinklig-viereckigen Stücken, also nicht durch Aushacken, sondern durch Aussägen zu beschaffen und es dann bei Frostwetter — gegenüber Schnee bei Tauwetter — einzufahren. Eine Schneemiete, bei Tauwetter eingebracht und gut festgestampft, hält sich unter denselben sonstigen Bedingungen besser, als eine Eismiete, weil sie im Innern nur sehr wenig Hohlräume hat, jedenfalls viel weniger als die Eismiete. Der Eisaufbewahrungsraum soll eine schattige, nach Norden zu gerichtete Lage haben. Vorzüglich hält sich das Eis in massiven, ziemlich tief in die Erde gehenden Eiskellern mit dicken, eine stillstehende Luftschicht einschließenden Mauern. Die stillstehende Luftschicht ist ein schlechter Wärmeleiter, mithin ein gutes Isoliermaterial. Sehr gute Dienste leisten auch Sägespäne, Torfstreu, Korkplatten usw. Es muß nur dafür gesorgt werden, daß das Isoliermaterial stets trocken bleibt, da alle diese Stoffe im feuchten Zustande aufhören, schlechte Wärmeleiter zu sein, ja sogar in mit Wärmeentwicklung verbundene Fäulnis bezw. Zersetzung übergehen können. Schließlich muß jeder Eisvorrat so geborgen werden, daß etwaiges Schmelzwasser schnell abfließen kann, da es sonst die unterste Eisschicht stark angreift.

Außer den Eiskellern bedient man sich auch der oberirdischen Eishäuser und Eismieten, bei denen es auch auf dichtes Aneinanderschließen der Eisstücke, gute Isolierung, trockenes Deckmaterial und leichten Abfluß des Schmelzwassers ankommt. Bei Eismieten muß auch ein Schlot zum Abzug für die feuchte Luft vorhanden sein.

Was die Entnahme des Eises aus dem Aufbewahrungsraum anbetrifft, so soll dieselbe möglichst von der Nordseite und von oben her erfolgen. Geschieht die Entnahme von unten her, so fließt beim Öffnen des Raumes jedesmal die kalte, schwere Luft vollständig aus und ersetzt sich durch nachströmende wärmere, was natürlich zu großen Schmelzverlusten führen muß. Wird von oben her geöffnet, so bleibt die kalte, schwere Luft im Raume, da selbige nicht in die Höhe steigt, und die wärmere, leichtere Luft nicht in den Aufbewahrungsraum hinuntersinken kann.

Daß die Verwendung von Natureis bei der Kühlung von Milch und Milchprodukten eine bedeutende Mehrarbeit gegenüber der Bedienung einer Kühlmaschine mit sich bringt, kann nicht bestritten werden; es ist aber auch nicht abzuleugnen, daß auch bei richtiger Handhabung der Kühlung mit Natureis ein nicht zu unterschätzender Erfolg gezeitigt wird. So war ich z. B. mehrere Jahre vor dem Kriege in einer Molkerei (12000 Ltr. täglich Verarbeitung im Sommer) beschäftigt, die keine Kühlmaschine besaß, aber den größten Teil der täglichen Anlieferung als Schlagsahne etwa 75 Kilometer weit mit der Bahn verschickte. Die Vollmilch wurde erhitzt separiert und der aus ihr gewonnene Rahm zuerst über einen runden Kaltwasserkühler geleitet, um dann ein zweites Mal über einen Kühler zu laufen, durch den Eiswasser gepumpt wurde, das einem mit mehreren Fächern praktisch eingerichteten Eiswasserkasten entnommen war. Der so gekühlte Rahm, der eine Temperatur von ca. 5 Gr. C. hatte, wurde dann in Kannen eingelassen, die sofort in einen Vorraum des Eiskellers gestellt wurden und dort bis zum Bahnversand verblieben. Seitens der Konsumenten sind bei der Molkerei, auch während des Sommers, fast gar keine Beschwerden über den Schlagrahm eingelaufen.

Wie gut man sogar in Molkereien mit Butterbereitung im Sommer auch ohne Eis auskommen kann, sofern tadelloses, kaltes Wasser zur Verfügung steht und man richtig kühlen und buttern kann, hat eine Meierei in Nordschleswig, die über keinen Eiskeller verfügte, dadurch bewiesen, daß sie vor dem Kriege die Butter stets nach Höchstnotierung bezahlt bekam und 1914 auf der Ausstellung der D. L. G. in Hannover sogar einen ersten Preis und Siegerehrenpreis errang.

Das Ideal der Kälteerzeugung in einer Molkerei bleibt unumstritten die Kühlmaschine. Wo aber, bedingt durch die Umstände, die Anschaffung einer solchen nicht möglich ist, läßt sich trotzdem bei Beachtung aller für die Kühlung mit Natureis in Frage kommenden Faktoren rentabel wirtschaften. Böye, Kiel.

Die Auskunftspflicht nach dem Umsatzsteuergesetz vom 26. Juli 1918.[1]) Das Umsatzsteuergesetz vom 26. Juli 1918 hat über die Auskunftspflicht recht scharfe Bestimmungen getroffen, um den Steuerämtern die Möglichkeit zu geben, alle steuerpflichtigen Umsätze zu erfassen. Es legt daher den Steuerämtern die Pflicht auf, die von dem Steuerpflichtigen abgegebenen Erklärungen zu prüfen, und es kann, sofern Bedenken bestehen, die Einholung weiterer Auskünfte von dem Steuerpflichtigen veranlassen, ihn zur mündlichen Verhandlung vorladen und auch Beamte zur Prüfung in das Geschäftslokal entsenden. Ebenso kann es die Verlegung der auf die steuerpflichtigen Leistungen bezüglichen Bücher und Geschäftspapiere zur Einsichtnahme verlangen und auch Angestellte Zeugen und Sachverständige mündlich vernehmen. Es kann auch, wenn der Steuerpflichtige die Auskunft verweigert oder sie nicht geben kann, außer Anwendung der Strafvorschriften die steuerpflichtigen Entgelte schätzen. Die Reichs-, Staats- und Gemeindebehörden haben den Steuerstellen jede zur Ermittelung der Steuer und zur Durchführung der Prüfung und Aufsicht dienliche Hilfe zu leisten, insbesondere auf Ersuchen aus Büchern, Akten, Listen, Urkunden

[1]) Nachdruck verboten.

usw. Auskünfte über die steuerpflichtigen Personen und ihre steuerpflichtigen Leistungen zu geben und die Einsichtnahme in die Bücher zu gestatten.

Auch dritte Personen können nach § 31, Absatz 2, Satz 2 des Umsatzsteuergesetzes zur Auskunftserteilung herangezogen werden, jedoch sind diese nicht ohne weiteres dazu verpflichtet, sondern nur dann, wenn die Oberbehörde, in Preußen also der Regierungspräsident, dies verfügt. Diese Auskunftserteilung kann sich auch auf die Einreichung der auf bestimmt zu bezeichnende Rechtsvorgänge bezüglichen Schriftstücke erstrecken und durch Androhung und Festsetzung von Ordnungsstrafen erzwungen werden.

Da die Mitglieder und Lieferanten der Molkereien durchweg umsatzsteuerpflichtig sind, ist es bei Prüfung der abgegebenen Erklärungen bereits vorgekommen, daß die Umsatzsteuerämter an die Molkereien herangetreten sind mit der Aufforderung, mitzuteilen, wieviel Geld der bezeichnete Lieferant für seine Lieferungen erhalten hat. In einem mir bekannten Falle hat das Steueramt sogar in einem Jahre zweimal ein Verzeichnis verlangt über die an bestimmte Lieferanten gezahlten Beträge. Derartige Anträge müssen auf alle Fälle, sowohl im Interesse der Lieferanten als auch der Molkereien selbst, abgelehnt werden. Hierzu ist das Umsatzsteueramt nicht berechtigt; denn im Gesetz und in den Ausführungsbestimmungen findet eine derartige Handhabung keine Stütze. Der Schleichhandel würde bei einer solchen Maßnahme nur gefördert. Die Erzeugnisse werden „hintenherum" gegen bar abgegeben weil diese Käufer ja nicht zur Auskunftserteilung herangezogen werden können.

Nun sind die Molkereien nach § 1 des Gesetzes aber selbst steuerpflichtige Persönlichkeiten, sie unterstehen also nach § 31 Abs. 1 des Gesetzes wegen der Steuerentrichtung der Prüfung und Aufsicht. Diese Prüfung und Aufsicht hat sich aber lediglich, wie aus den Ausführungsbestimmungen hervorgeht, auf die Feststellung zu erstrecken, ob die gesetzliche Abgabepflicht erfüllt ist. Alle weiteren Nachforschungen sind unzulässig. Es ist also nicht angängig, daß die Steuerbehörde derartige Prüfungen vornimmt, um die Steuerpflicht der Lieferanten nachzuprüfen. Es ist auch dem berechtigten Gefühl, daß es für die Pflichtigen nicht angenehm ist, den Besuch des Steuerbeamten im Geschäftslokal zu empfangen, nach § 31 Abs. 4 des Gesetzes insofern Rechnung getragen, daß gesagt ist, das Umsatzsteueramt könne sich sowohl bei den Ermittelungen im Veranlagungsverfahren, als auch bei der Prüfung und Aufsicht der Hilfe von Beamten von Interessevertretungen (z. B. Genossenschaftsverbände) bedienen. Diese Mithilfe soll insbesondere bei Prüfungen in den Geschäftsräumen des Steuerpflichtigen in möglichst weitem Umfange in Anspruch genommen werden.

Den Molkerei-Genossenschaften kann wiederholt nur empfohlen werden, sich in allen Steuerangelegenheiten an den Genossenschaftsverband zu wenden, der sie stets nach jeder Richtung hin kostenlos unterstützen wird.

Albert Fricke, Hannover.

Der alte Margarineschwindel lebt wieder auf. Zu dem in Nr. 45 der Molkerei-Zeitung unter vorstehender Überschrift veröffentlichten Artikel möchte ich folgendes bemerken: Wenn solches Gemisch von inländischer Butter und Margarine in den Handel kommt, so ist das entschieden zu verurteilen, und kann nicht hart genug bestraft werden. Aber das Gemisch soll aus Holland stammen, und wir müssen froh sein, wenn uns das Ausland etwas liefert, und wenn es auch ein Gemisch von Butter und Margarine ist. Der Artikelschreiber sitzt vielleicht an einer vollen Futterkrippe und schmiert sich sein Weißbrot mit guter frischer Butter und weiß nicht, wie es den Menschen zu Mute ist, die gar nichts haben. Wir hier im sächsischen Erzgebirge haben in 9 Wochen einmal 90 Gramm Butter erhalten. Dieselbe war derart verschimmelt, daß ich von einem Zentner 10—12 Pfd. abkratzen mußte. Die Schmiere war mindestens ¾ Jahr alt. Wie frische Butter schmeckt, wissen wir seit Jahren nicht mehr. Und diese Schmiere kostet das Pfund 8 Mark. Dann ist mir aber Butter mit 15 Proz. Margarine vermischt in frischem Zustande lieber, selbst wenn das Pfund 11,75 ℳ kostet. Ich möchte den Herrn Artikelschreiber bitten, mir eine Firma zu verraten, von der ich das Gemisch kaufen kann. Ich würde gern eine Ladung kaufen und würde hier damit große Freude anrichten, wenn ich das Pfund für 12,50 ℳ im Einzelverkauf absetzen könnte.

Emil Weisflog, Annaberg i. Erzgeb.

Bücherschau*).

Französische Weichkäse, ihre Herstellung und Behandlung. Von J. Betz, württemberg. staatl. Sachverständiger für Molkerei- und Käsereiwesen. Hildesheim 1919. Verlag der Molkerei-Zeitung. Preis 4 Mark.

Vor dem Kriege hat Deutschland alljährlich große Summen Geldes für die Einfuhr französischer Weichkäse verausgabt, weil diese Käsesorten in Deutschland selbst nur in verhältnismäßig geringen Mengen hergestellt wurden. Mit allen Mitteln muß dahin gestrebt werden, daß das in Zukunft, wenn wir auf milchwirtschaftlichem Gebiete wieder normale Verhältnisse haben und die Käseherstellung wieder in unbeschränktem Umfange gestattet ist, anders wird. Die Herstellung von Weichkäse nach französischer Art muß dann in Deutschland in weitgehendem Maße unterstützt und gefördert werden. Diesem Zweck soll auch das vorliegende Schriftchen dienen. Es enthält auf Grund eigener Erfahrungen des Verfassers genaue Anleitungen zur Herstellung folgender Käsesorten: Käse von Camembert, Käse von Brie, Käse von Gervais, Käse von Neufchatell, Käse von Roquefort, blauer Käse, anderweitige Käse nach Roquefort-Art, Käse von Münster. Die Anschaffung des Büchelchens kann aufs wärmste empfohlen werden.

Kapitän Scott. Letzte Fahrt. Scotts Tagebuch. (Volks- und Jugendausgabe als Band 3 der Sammlung „Reisen und Abenteuer".) 160 S. Text mit 25 Abbildungen und 1 Karte. Leipzig 1919. Gebunden 5,— Mark.

Die schlichte Erzählung von dem furchtbaren Untergang der Expedition, die im Winter 1911/12 unter Kapitän Scotts Führung den Südpol erreichte, aber nicht wieder heimkehrte, ist eins der packendsten und erschütterndsten Werke der gesamten Reiseliteratur. Es war daher ein vortrefflicher Gedanke des Verlags, es durch eine Volksausgabe im Rahmen der neuen Sammlung „Reisen und Abenteuer" dem weitesten Leserkreis

*) Alle hier besprochenen Bücher können von unserer Buchhandlung bezogen werden.

zugänglich zu machen. Scotts Tagebuchskizzen zeichnen Bilder, die für immer in unserer Phantasie haften bleiben. Bis zu dem Augenblick, wo die Feder seiner erstarrten Hand entfiel, noch neben den Leichen seiner letzten Kameraden, hat Scott dieses Tagebuch geführt und sorgfältig vor Vernichtung geschützt, so daß es von einer Hilfsexpedition gefunden werden konnte. Der verzweifelte Kampf dieser tapferen Männer greift jedem Leser ans Herz, und vor allem in dieser neuen Form hat Scotts „Letzte Fahrt" alles, um ein Lieblingsbuch besonders unserer jugendlichen Leserwelt zu werden.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Der Provinzialverband der Zweckverbände zur Wahrung der milchwirtschaftlichen Interessen der Molkereien in der Provinz Hannover hielt am 4. Dezember in Bremen eine Versammlung mit folgender Tagesordnung ab: 1. Bericht über die bisherige Tätigkeit des Verbandes, 2. Beratung über einen Anschluß an den D. M. R., 3. Allgemeines. Zu 1 erstattete das geschäftsführende Vorstandsmitglied Bericht über die bisherige Tätigkeit, woran sich eine außerordentlich lebhafte Aussprache knüpfte. Es wurde immer wieder geklagt über unangenehm empfundene Maßnahmen der Behörden, besonders der unteren Verwaltungsbehörden in Bezug auf Festsetzung von unzureichenden Preisspannen zwischen Erzeugerpreis und Verkaufspreis, zwischen Groß- und Kleinverkaufspreis, wegen ungerechtfertigter Lieferungsvorschriften an neu entstandene Molkereien, überhaupt wegen unliebenswürdiger Behandlung. Von neuem wurde betont, daß die Preise für Milch und Molkereiprodukte viel zu niedrig gehalten würden und daß dies der hauptsächlichste Grund für den Rückgang der Milchlieferung sei. Den Konsumenten dies klar zu machen, ist Aufgabe des Verbandes. Die Verfügung des Oberpräsidenten, wonach Sachverständige aus dem Zweckverbande bei Festsetzung der Preisspannen gehört werden sollen, ist nur unvollkommen gehandhabt worden. Die Verkehrsschwierigkeiten verhinderten oft rechtzeitiges Erscheinen der von den Behörden geladenen Fachleute, noch heute bestehen sehr viel Meinungsverschiedenheiten zwischen Molkereien und Kommunalverbänden.

Es wurden alsdann die Beiträge festgesetzt. 3 Regierungsbezirke hatten die Milchlieferung von 1918 mit zusammen 209 Millionen Liter angegeben, die anderen 3 Bezirke standen noch aus. Da der Verband ohne Kasse nicht sein kann, wurde folgender Beschluß gefaßt: Für das Jahr 1919 sollen 20 ℳ und für das Jahr 1920 50 ℳ je Million Liter im Vorjahr angelieferter Milch von den Zweckverbänden an den Provinzialverband abgeführt werden. Eine Abschlagszahlung von 1500 ℳ soll von jedem Zweckverband sofort geleistet werden.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung wurde beschlossen, zunächst noch eine abwartende Stellung bezügl. des Anschlusses an den D. M. R. einzunehmen, zumal ein Antwortschreiben auf verschiedene Fragen nicht eingegangen war. Dagegen wird ein Antrag angenommen, der ein Zusammenarbeiten mit den Landbünden und der Landwirtschaftskammer verlangt. Da unser Verband mit den genannten Organisationen viele gemeinsame Interessen hat, so soll ein gegenseitiges Unterstützen versucht werden, ohne daß unser Verband seine Selbständigkeit verliert.

Bei Punkt 3 der Tagesordnung wird abermals auf den Tiefstand der Preise und die Unterschiede in den einzelnen Staaten hingewiesen. In Bremen bezahle man bereits 1 ℳ für ein Liter Milch. Das Bestreben vieler Landwirte ist heute, von den Molkereien loszukommen. Um das zu verhindern und die Landwirte mit den Molkereien auszusöhnen, ist Aufhebung der Zwangswirtschaft nötig, nur der Milchlieferungszwang muß im Interesse der Molkereien und der Allgemeinheit fortbestehen. Die Freigabe der Handzentrifugen wird scharf verurteilt und ihre Schließung schnellstens gefordert. Eine von Herrn J. Boy-Esens herausgegebene Schrift: „Vorschläge zur Übergangsbewirtschaftung von Butter und Milch" wird zur Beherzigung empfohlen. Der Verband soll weiter vorstellig werden, daß das Milchvieh, besonders das weibliche Jungvieh mehr geschont wird, um erst den Milchviehbestand wieder hoch zu bringen.

Die Quarkbewirtschaftung solle nicht nur in einzelnen Regierungsbezirken, sondern in der ganzen Provinz aufgehoben werden. Schon oft sind die vorstehenden Wünsche geäußert und auf die Notwendigkeit ihrer Durchführung hingewiesen worden, möge man doch endlich einsehen, daß bei Fortführung der bisherigen Methode unsere ganze Milchversorgung zusammenbrechen muß. Kl.

Verh. Fachmann
38 Jahre alt, z. Zt. Leiter einer Kriegsmolkerei, sucht Vertrauens- und Dauerstellung. Werte Angeb. unter 7544 an diese Ztg. erbeten.

Molkereifachmann
26 Jahre alt, der deutschen u. poln. Sprache in Wort u. Schrift mächt., 7 Jahre beim Fach, sucht in poln. werdendem Gebiet, gestützt auf gute Zeugnisse zu bald oder später Stell. als Molk.-Verwalter. (7122
Molkereiverwalter in Gen.-Molk. Piotrowski, Gr. Brudzaw Krs. Strasburg, Westpr.

Für einen 21 jährigen (7688
Gehilfen
den ich in jeder Weise sehr empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar oder später Stellung. Selbiger ist auch mit Kontorarbeiten gut vertr. Gefl. Angeb. erb. an
Molk. Salzkotten in Westfl.
Aug. Hamelmann.

Tücht. Gehilfe, 22 Jahre alt, aus Gefangenschaft zurückgek., s. Stellg. zu Jan., am liebst. als allein. Gehilfe. **Paul Winkler, Ludwigsdorf,** Krs. Neurode, Schles. (7727

Suche für jungen (7686
Gehilfen
welcher jetzt seine zweijährige Lehrzeit bei mir beendet, zu sofort oder später Stellung. Kann denselben zu allen Arbeiten sehr empfehlen.
Aug. Piske, Verwalter
Osterbitz, Krs. Briesen, Westpr.

Tücht. Molk.-Gehilfe, mit allen Facharb. best. vertr., s. z. 15. 12. od. spät. dauernde Stellg. **W. Wurlich,** M.-Geh., **Suchow** (Grenze), Meckl.

Junger, strebs. Gehilfe
23 Jahre alt, mit allen Facharbeit. bestens vertraut, sucht bald oder später Stellung. Gefl. Angeb. erb.
W. Seeburg (7679
Schafstädt, Krs. Merseburg
Provinz Sachsen.

Ält. Molkereigehilfe
26 Jahre, vertraut mit all. vorkom. Arbeiten, sow. mit Hart- u. Weichkäserei, sucht sof. Stellung. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Angeb. mit Geh.-Angab erb. **Dav. Kuhrau, Ragnit,** Schloßgrund 5. (7678

Molkereigehilfe
18 Jahre alt, kräft., der seine Lehrzeit in größerem Betriebe beendet hat, sucht für bald oder spät. Stell. Angeb. erb. an (7677
Reichelt
Tschirndorf, Krs. Sagan.

Junger, 20jähr. Gehilfe
mit sämtl. ins Fach schlagend. Arbeiten vertraut, sucht Stellung. Angebote sind zu richt. an **P. Hampel, Molk. Lausan,** Kr. Striegau, Schles.

Molkereigehilfe
18 Jahre alt, mit Butterei, Quark, Eiweiß, Zentrifugen und sämtlichen ins Fach schlagenden Arbeiten aufs beste vertraut, sucht Stellung zum 1. Januar. Angeb. mit Gehaltsangaben an (7707
Leo Bonin, Molkereigehilfe
Drzonowo bei Lissewo
Kreis Culm.

Für einen mit guten Zeugnissen versehenen jungen (7698
Gehilfen
welcher hier aushilfsweise beschäft. war, suchen wir zum baldmögl. Antritt Stellung. Gefl. Angeb. sind zu richten an **E. Wesselowski** i. H. Kolodziej in **Biskupitz,** O.-Schles., Zabrzerstraße 28.
Molk.-Gen. Grottkau, Schles.

Tücht. Gehilfe
20 J. alt, sucht zum bald. Eintritt Stellg. Selb. ist in städt. u. ländl. Betrieben aufs beste vertr. **F. Winarski, Suchau,** Krs. Schwetz in Westpreußen. (7654

Junger, kräftiger Molkereigehilfe
18 Jahre alt, welcher seine Lehrzeit beendet hat, sucht Stellung zur weiteren Ausbildung. Gefl. Angebote an (7312
G. Hedt, Hamburg 20, Erikastraße 97.

Jg. Gehilfe, mit allen ins Fach schlag. Arbeit. best. vertr., sucht z. 15. oder etwas später Stellg. für Butterei, Kessel u. Maschinen. Gefl. Angebote mit Geh.-Angabe bitte zu richten an **Johannes Krause,** Molkereigehilfe, zur Zeit **Retmin** bei Kamitz, Westpr. (7693

Suche für tüchtigen, fleißigen
Gehilfen
welcher hier seine Lehrzeit beendet hat, zum 1. 1. 1920 od. etwas spät. Stellung. Angeb. erb. (7690
P. Mellenthin, Molk.-Verwalter
Zippnow, Krs. Dt. Krone.

Suche für einen jungen, willigen
Gehilfen
der längere Zeit in meinem Betr. beschäftigt war, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten gut vertr. ist, und den ich jedem Kollegen bestens empfehlen kann, zu sofort Stellung. Angeb. erb. (7689
L. Tolks, Molkereibesitzer
Kl. Konarczyn, Krs. Schlochau.

Meiereigehilfe
22 Jahre alt, aus der englischen Gefangenschaft zurückgekehrt, sucht zum 1. Januar 1920 Stellung. Selbiger sieht weniger auf Gehalt als auf gute Behandlung. (761
Ernst Schumann
Schneidemühl
Wasserstraße 9.

Für 22jährigen, tüchtigen (7670
Gehilfen
suche ich zum beliebigen Antritt Stellung. Angeb. erb.
A. Dittmann, Inspektor
Kranichfeld, Thür.

Strebs. Gehilfe
sucht zur Vervollkommnung im Abrechnungswesen zum 15. Dezbr. ev. 1. Januar angenehme Stellg. Angebote erb. unter **S. 7663** an diese Zeitung.

Junger Gehilfe
23 Jahre alt, aus engl. Gefangenschaft zurück., keine Arbeit scheuend, an Sauberkeit und ordentlich. Arbeit. gewöhnt, sucht zu sofort od. später dauernde Stellung. Gefällige Angebote mit Geh.-Angabe erb.
Otto Kloth (7546
Stolpe bei Neustadt i. Holst.

Tücht. Molk.-Gehilfe, 25 J. alt, kürzlich aus engl. Gefangenschaft entlass., sucht, gest. auf gute Zeugn., sof. od. 15. Dezbr. dauernde Stellg. Gefl. Angeb. erb. **Walter Tafelsky, Pfarrhaus Neuheide** bei Neukirch, Krs. Elbing. (7545

Kriegsbeschädigter Gehilfe
23 Jahre, kathol., sucht zu bald Stellung. Selbiger ist in Molkerei, Butterei, Käserei und mit Kessel u. Maschin. gut vertraut. Gute Zeugnisse. Werte Zuschriften erb. (7542
Molkereigehilfe P. T.
Radaxdorf bei Leuthen
Krs. Neumarkt.

Gehilfe
20 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse zu sofort dauernde Stellg. Gefl. Angebote an (7541
A. Laabs
Cammin in Pommern
Baustraße 542.

Suche sofort (7066
Stellung.
Bin bestens vertraut mit Kessel, Maschin. u. Kühlanlage.
Molk.-Gehilfe M. Heinzmann
Netschkau im Vogtland
Weststraße 2.

Tücht., junger Molkereigehilfe
welcher keine Arbeit scheut und mit Pferden gut umzugeh. versteht, und sie gut pflegt, sucht, auf sehr gute Zeugnisse gestützt, zum 1. 1. 1920 Stellung. Angeb. unter **7563** an diese Zeitung.

Molk.-Gehilfe, 26 J., aus der Gefangensch. zurück, gewissenh. u. zuverläss., sucht baldm. Stellg. Besch. Anspr. **Arends, Heisfelde** b. Leer, Ostfrsld., Ringstr. 144. (7596

Suche für äußerst tücht., empfehl.
soliden Gehilfen
welcher schon in Käserei gearbeitet hat und sich weiter vervollkommnen möchte, für sofort oder spät. Stellg. Derselbe ist mit allen Facharb. aufs beste vertr. u. im Abrechn.-Wesen bewandert. Angeb. erb. an **Molk.-Verwalter Halweg, Molk.-Genoss. Strippau,** Kr. Berent, Westpr.

Jg., kräft. Molkereigehilfe
17 Jahre alt, welcher seine Lehrzeit beendet hat, sucht Stellung zur weiteren Ausbildung. (7581
Hans Grau, Molk.-Gehilfe
Chemnitz, Turnstraße 23.

Für einen jungen, tüchtigen
Gehilfen
mit guten Zeugnissen, suche zum beliebigen Antritt Stellung und erb. gefl. Zuschriften. (7489
Emil Schnepel
Bismark (Altmark.)

Suche für meinen Sohn, 24 J. a., zum 1. Jan. oder später Stell. als
Molkereigehilfe.
Selbiger ist von Jugend auf beim Fach und scheut keine Arbeit. Hat die Molk.-Schule in Güstrow bes. Gehalt nach Übereinkunft. (7347
E. Scholz, Molkereibesitzer
Gr. Wandris, Kr. Liegnitz.

Für Molkereibesitzerssohn
welcher soeben aus Palästina zurückgekehrt, 20 Jahre alt, groß, kräftig, mit den vorkommenden Arbeiten, sowie mit Maschinen vertraut, suche ich Stellung in größerem Betrieb zur weiteren Ausbildung. (7724
Karl Dieckelmann, Obermeier, **Milchversorgungs-Akt.-Ges. Frankfurt a. Main,** Schweizerstraße 33/37.

Großer, kräftiger Gehilfe
19 Jahre alt, keine Arbeit scheuend, sucht zum beliebigen Antritt Stel[lung]. Angebote mit Geh.-Ang. an (74[…]
Wilhelm Wolf, Weddingen
bei Vienenburg am Harz.

Suche für sofort oder spät Stel[lung]
als Gehilfe
in guter Genoss.-Molkerei, wo i[ch] mich weiter ausbilden kann. [Ich] bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vol[l]betrieb bisher tätig gewesen. (530[…]
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlun[g]

Achtung!
Tücht., strebs. Gehilfe, 26 J. al[t], seit 1908 im Fach, der in all. Fa[ch]arbeiten, sowie mit Kessel u. Ma[]schinen, Lokomobile u. elektr. Lich[t]anlage vertr. ist, und kl. Reparatu[ren] selbst ausführ. kann, sucht zum e[r]sten Januar oder etwas später dauern[de] Stellung. Gefl. Angeb. mit Geh[.-]Angabe erbittet **Pannke, Molker[ei] Brandenburg,** Ostpr. (74[…]

Jg. Gehilfe mit all. Facharbeite[n] sowie Quark- u. Harzkäsefabrikatio[n] best. vertr., sucht zum bald. Antri[tt] Stellg. **Walter Kapell, Neuhof** b[ei] Ueckermünde. (7[…]

Jg., kräft., an Sauberk. gewöhn[t]
Molkereigehilfe
welcher 3 Jahre gelernt hat, suc[ht] zum beliebigen Antritt Stellun[g]. Selbiger ist mit Kessel, sowie m[it] der gesamten Maschin.-Führ. au[fs] beste vertraut und versteht auch m[it] Schrotmühle umzugeh. In Butte[rei], Weichkäs. u. Eiweiß-Herstell. ist e[r] firm. Gehalt nach Übereinkun[ft]. Werte Angeb. erb. an (74[…]
Molkereigehilfe Alfred Mann
Altgersdorf Nr. 52
Post Seitenberg, Gr. Glatz.

Jg., tücht. Molkereigehilfe
sucht zum sofortigen Antritt da[u]ernde Stellung. Gefl. Angeb. e[rb.]
W. Hoppert (73[…]
Kemnitz bei Salzwedel, Altmark

Jg., tücht., kräft. Gehilfe sucht [zu] sof. oder etwas spät. Stellg. Gu[te] Zeugn. vorhand. Werte Angeb. e[rb.] **Otto Macker, Parchim** i. Meckl[b.] Mockerstraße 10 I. (74[…]

Junger Gehilfe
etwas mit der Harzkäs. vertraut, zum beliebigen Antritt Stellun[g]. Angebote unter **B. G. 7104** an d[ie] Zeitung erbeten.

Tücht. jung. Molkereigehilfe
sucht zu sofort oder später Stellun[g]. Angeb. zu richten an (73[…]
Rudolf Liep, Molk.-Gehilfe
Loitsche, Krs. Wolmirstedt.

Molkereigehilfe
21 Jahre alt, in sämtlichen Fächer[n] bewandert, sucht Stellung zum [1.] Dezember 1919. (70[…]
Rudolf Dommres
Barten
Krs. Rastenburg, Ostpr.

Keine Arbeit scheuend, suche fü[r] bald oder 1. Jan. 1920 Stellg. a[ls]
Gehilfe
wo ich mich bei passender Gelege[n]heit auch in Käserei ausbild kan[n], jedoch nicht Bedingung. Bin 23 [J.] alt, mit Milchannahme, Kontora[r]beiten, Butterei, Herst. von Qua[rk] u. Molkeneiweiß, Bedien. von Ke[ssel] u. sämtl. neuzeitl. Maschin., wie a[lle] ins Fach schlag. Arbeiten vertrau[t], führe alle kl. Reparatur. selbst au[s]. Werte Angebote mit Geh.-Ang. er[b.]
Herm. Marschel, Molk.-Gehilfe
Molkerei Kadlewe (70[…]
bei Herrnstadt in Schlesien.

Junger Gehilfe
19 Jahre alt, sucht zu sofort oder [1.] Januar dauernde Stellung. Selbi[ger] ist mit Kessel, Maschinen u. But[terei] gut vertraut. Gefl. Angeb. unt[er] **R. G. 7518** an diese Zeitung.

Stellen-Angebote.

Achtung!
Bin gewillt meine gute, erstklass. **Verwalterstellung** mit deutsch. Kollegen im poln. Gebiet zu vertauschen. Es kommen nur reelle u. aufrichtige Stellen in Betracht, die nicht weit von einer Stadt entfernt liegen, in der höhere Schulen sind. Auch bin ich geneigt, mit einem Besitzer durch Kauf zu tauschen. Gefl. Angeb. unter **F. K. 7768** an diese Zeitung.

Suche zum 1. Januar 1920 einen der polnischen Sprache mächtigen **verheir. Molk.-Verwalter**
(7691) **Bruhin, Subkau**, Westpr.

Reelles Tauschangebot.
Besond. Umständehalber beabsichtige ich meine gute **Verwalterstelle** zu vertauschen. Deutsche Gegend. Angebote unter **7666** an ds. Ztg.

Zum Antritt am 1. Januar 1920 oder früher (7429 **gewandter Geschäftsführer** gesucht, welch. mich während mein. Abwesenheit in jeder Weise vertreten kann. Herren, welche mit Schriftwechsel u. Buchführg. tadellos bewandert sind, woll. sich mit Gehaltsansprüch., sowie Beifügung eines Lichtbildes, sofort melden. Gefl. Angeb. erb. an
A. O. Rehbein, Lüneburg.

Tausch-Angebot!

Da hiesige Molk.-Gen. in an Pol. fallendem Gebiet von Westpreußen liegt, möchte ich mit einem Kolleg. in deutsch bleibend. Gebiet gerne tauschen. Die Molkerei ist groß u. hübsch eingerichtet, liegt in einem lebhaften Orte mit höherer Schule und groß. Bahnknotenpunkt. Stell. ist vollständ. selbständ. u. wird gut bezahlt. Große, schöne Wohn. hübscher Garten und etwas Land. Ein gutes Fachgeschäft kann evtl. auch noch auf eig. Rechnung übernomm. werden. Gefl. Angebote unt. **J. J. 7149** an diese Ztg. erbeten.

Gesucht wird für sofort ein tücht. **energischer erster Gehilfe** der den Direktor zu jeder Zeit vertreten kann und auch etwas von Reparaturen versteht, nachm. Kontorarbeiten. Ders. muß gut. Rechn. sein. Angeb. mit Alters- und Gehaltsangaben sind zu richten an die **Molk.-Gen. Niederkrüchten,** Rhld. Molkerei liegt im besetzt. Gebiet.

Tücht. Molkereigehilfe
m. Tils. Käserei vertraut, für mein. Vollbetrieb als zweiter zum 15. 12. 19 cr. bei 60 M Anfangsgehalt ges. Selbiger darf sich auch vor keiner anderen Arbeit scheuen. (7653
Dampfmolk. Niederzehren
Krs. Marienwerder, Westpr.

Suche zum 1. Januar 1920 jung. **ordentlichen Gehilfen** oder jungen Mann, der das Molk.-Fach erlernen will. Gefl. Angebote mit Geh.-Forderung (7745
Dt. Molk.-Gen. Ottorowo, Posen.
G. Hedke, Verwalter.

Suche zum sofortigen Antritt **selbständigen Gehilfen** der die Harzkäserei gründl. versteht u. mehrjähr. prakt. Tätigkeit nachweisen kann. Ang. mit Geh.-Ford. u. Zeugn.-Abschrift. erb. an (7784
Molkerei Wernicke
Breslau, Neue Taschenstr. 21.

Für sofort gesucht ein nicht zu jg. **Gehilfe** welcher durchaus zuverlässig ist. für die Magermilchrückgabe u. sonstige Betriebsarbeiten bei gutem Gehalt Kost, Logis und fr. Kassen. Wirkl. zuverlässige jg. Leute wollen sich melden. (7588
Molk.-Gen. Edewecht in Oldbg.
E. G. m. u. H.

Suche zum sofortigen Antritt **tüchtigen Gehilfen.**
Angeb. mit Zeugn., Alter und Gehaltsangabe erbittet (7766
Hugo Riechelmann
Qualzow bei Mirow, Mecklbg.

Kräft., gewissenhaft. Gehilfe der sich vor keiner Arbeit scheut, z. 1. Jan. gesucht. Gefl. Angeb. mit Zeugnisabschrift. u. Altersang. erb.
Molkereibes. Walter
Usedom i. Pom. (7767

Jg. Mann, welcher seine Lehrzeit beendet hat, kann zum 15. d. Mts. **als Gehilfe** hier eintreten. Zeugn.-Abschr. und Gehaltsforderung an (7593
H. Fischer, Winterfeld, Altmark.
Gleichzeitig kann junger Mann unter günstigen Bedingungen als **Lehrling** eintreten.

Suche zu baldigem Antritt einen fleißigen, sauberen und ehrlichen **Gehilfen** der auch in Käserei perfekt ist. Meldung mit Altersangabe, Gehaltsansprüch. u. Zeugnisabschrift. an **Wischnewski, Molk. u. Elektrizitätswerk Dallmin,** Westprignitz.
Auch kann ein **Lehrling,** achtbar. Eltern Sohn, nicht unter 17 Jahre alt, antreten. (7564

Suche zu sofort oder 15. Dezbr. einen durchaus ehrlichen u. umsicht. **Gehilfen** für alle vorkommenden Arbeiten.
Dampfmolk. Warlin (7570
Post Plautzkehmen, Bahnstat. Buttkuhnen bei Goldap, Ostpreuß.

Jg. Molkereigehilfe gesucht.
Suche bis zum 1. Jan. 1920 einen tüchtigen und zuverläss. Gehilfen. Angeb. mit Geh.-Forderg. u. Zeugnisabschrift. erb. (7167
L. Jessen, Meiereiverwalter
Bülderup-Bau, Krs. Tondern.

Erfahr., unverheir. Harzkäser der in einer Dampfmolkerei eine Käserei selbständig einricht. u. erstklassige Produkte herstellen kann, gesucht. Bewerb. muß sich evtl. auch bei sonst vorkommend. Arbeiten beteiligen. Anf.-Gehalt bei fr. Stat. 120 M. Angebote unter **Ostpreußen 7592** an diese Zeitung.

Suche zum 1. Januar 1920 einen tüchtigen, unverheirateten (7524 **Harzkäser** welcher selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.
Carl Bartsch
Schönau a. Katzbach.

Erfahr. unverheir. Harzkäser der eine Käserei selbständ. einricht. und erstklassig. Produkt herst. kann, gesucht. Es kommt nur wirklich tücht. Fachmann in Frage. Angeb. mit Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Forder. bei freier Station ohne Wohn. erb. unter **Schlesien 7226** an ds. Ztg.

Lehrstelle
findet Sohn achtbarer Eltern mit guter Schulbildung und nicht unter 16 Jahre alt, in mod. Betrieb zum 1. 3. 20. Geg. Thüring., Nähe Jena. Es wollen sich nur junge Burschen melden, welche wirklich Lust zum Molkereifach haben. Angeb. unter **7765** beförd. diese Zeitung.

Ich suche für meine hies. Dampfmolkerei einen kräft., ehrlichen, in jeder Weise willigen jg. Mann als **Molkereilehrling.**
Antritt kann am 1. Januar eventl. auch etwas später erfolgen. Gefl. Angeb. erb. (7782
Friedrich Göttsche, Molkereibesitzer
Hasenfier, Kr. Neustettin i. Pomm.

Gesucht wird für Milchannahme ein junger Mann der flott wiegen kann, nach der Annahme Kontorarbeiten. Schnelles, sich. Rechnen erwünscht, evtl. auch Schreibmaschine. Angeb. mit Gehalts- u. Altersangaben sind zu richten an die (7705
Molk.-Gen. Niederkrüchten, Rhld.
Molkerei liegt im besetzt. Gebiet.

Gesucht wird für bald Sohn anständiger Eltern vom Lande als **Lehrling** mögl. 15 Jahre. Lehrzeit und Taschengeld nach Vereinbarung. Meldungen erbeten an (7468
Zentral-Molk. Niesky, O.-L.

Käsereifachmann
welcher in Kräuterkäsefabrikation bewandert ist, zum baldigen Antr. gesucht. (7421
Zentr.-Molk. und Käsefabrik
Plau in Mecklenburg.

Ein tüchtiger, led. Molker
zur Wartung von 30 Zuchtsauen, sowie 7 Stück Milchkühen zu sofort bei gutem Gehalt und dauernder Stelle gesucht. Angeb. mit Zeugn.-Abschriften, sowie Altersangabe an
Dampfmolkerei Hookstiel
Jever, Oldenburg. (7696

Suche zu sofort einen zuverlässig. **jungen Mann** im Alter von 16 bis 18 Jahren der mit Pferden umgehen kann für Molkerei und Landwirtschaft. Anfangsgehalt 60 M. (7738
Wolper, Molkerei Sorsum
Post Emmerke bei Hildesheim.

Suche zum 15. Dezbr. 1919 einen **jungen Mann** vom Lande, welcher Lust hat, das Molkereifach gründlich zu erlernen. Lehrzeit 2 Jahre. Gute Pension u. Taschengeld. Angeb. an (7576
Molkerei und Käserei
Freystadt, N.-Schl.

Molkereilehrling

für Vollbetrieb sucht (7398
Schipporeit
Dampfmolk. u. Käs. Budehlischken
bei Neukirch, Ostpr.

Wir suchen zum 1. Dezember 1919 **einen Lehrling** mit guter Schulbildung u. kräftig. Ausbildung in allen Fächern. Taschengeld wird gewährt. Sonntagsruhe. Meldungen an (7351
Molkerei Rhede
Bezirk Münster.

Suche zum 1. Januar, evtl. etw. früher, eine saubere, fleißige (7731 **Meierin** für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Angebote erbittet
G. Onken, Molk. Wedehorn
b. Neuenkirchen, Kr. Sulingen, Ha.

Molkerei in Ostfriesland sucht z. sofortigen Antritt kräft., tüchtige **Meierin** für Butterei und Hilfe in d. Weichkäserei. Angebote erb. unter **7769** an diese Zeitung.

Suche zu sofort tüchtige, ehrliche (7764

Meierin

für Molkerei u. Haushalt. Bewerberinnen, denen an guter, dauernder Stelle gelegen ist, wollen Angeb. u. Geh.-Angabe richten an
Fritz Steffens
Molkerei-Verwalter
Schnega
Kreis Lüchow
Provinz Hannover.

Gesucht zum 1. 1. 20 oder früher **erfahr. Wirtschaftsfräulein** welches unter Oberleitg. der Hausfrau kleine Gutsmolkerei und Gutshaushalt führt. Zeugn.-Abschrift. u. Photographie erbitten einzusend.
Gutsverwaltung Lancken
Jasmund, Insel Rügen.

Junge Meierin
evgl., nicht unter 18 Jahre alt, die auch sichere Rechnerin u. im Mon.-Abrechn.-Wesen vertr. ist, wird zu sofort eventl. etwas später für uns. Kontor gesucht. Selbige kann sich auch nebenbei im Haushalt etwas mit betätig.; wie auch in Butterei. Gefl. Angeb. mit Geh.-Angabe und Zeugn.-Abschrift. erb. die (7316
Molkerei-Gen. Niederjossa
Krs. Hersfeld.

Suche nach Hannover ein tüchtig. ehrliches, nicht zu junges **Mädchen** für Haushalt und Ladengeschäft bei gutem Lohn. Antritt 1. Januar. Angebote an diese Zeitung unter **7668** erbeten.

Suchen zum 1. Jan. 1920 **tüchtiges Mädchen** für Küche und Haus. Angeb. mit Lohnforderung an (7651
Zentr.-Molk. Schneidemühl.

Suche zum 1. 1. 1920 eine junge, **ehrliche Meierin** welche ihre Lehrzeit beendet hat, für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Angebote mit Geh.-Ansprüchen erb.
Viktor Conrad, Dampfmolkerei
Trebisch, Krs. Schwerin a. W.

Eine Lern- oder jüngere Meierin
für Meierei und Hilfe im Haushalt zum 1. Januar gesucht. Angebote mit Geh.-Anspruch erb. an (7616
Mäder, Betriebsleiter
Westönnen in Westfalen.

Suche zum 1. Februar oder später ein junges anständig. Mädchen als **Lernmeierin,**
Ferner ein (7631 **junges Mädchen** für Küche und Haus.
Schnepel, Vinzelberg in Altmark.

Suche zum 15. Dezbr. ein junges **fleißiges Mädchen** zur Erlernung des Molkereifaches. Taschengeld wird gewährt. (7636
Wilh. Schulze, Molk. Fischerhude
Stat. Sagehorn, Bez. Bremen.

Suche zum 1. Januar oder früher eine junge, tüchtige (7638 **Meierin** für Betrieb und Kontor. Famil.-Anschluß wird gewährt. Angeb. m. Geh.-Ford. erb.
Molkerei-Gen. Birkow
Krs. Stolp in Pommern.
Auch kann ein junges Mädchen, welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, als **Lernmeierin** sich melden.

Jüng., tüchtige Meierin
für Harzkäserei und Hilfe im Haushalt zu sofort gesucht. Gehalt 70 M monatlich bei freier Station und Kassen. (7642
Herm. Herbst, Harzkäserei
Beckenstedt b. Wasserleben a. Harz.

Zum 1. 1. 1920 für Gutsdampfmolkerei (7644 **Meierin** gesucht, die auch Küche übernimmt. Zeugn. u. Geh.-Forderung einsend. Gegend bleibt deutsch.
Domäne Gramten
bei Raudnitz, Westpreußen.

Suche zum 15. Dezbr. oder später **tüchtige, saubere Meierin** für Meierei und Haushalt. Gehalt 45 M v. Januar laut Tarif. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. erb. (7492
J. Burmeister, Gen.-Meierei
Dollerup, Krs. Flensburg, Schl.-H.

Suche zum baldigen Antritt **jg. Mädchen oder Meierin** für Molkerei und Haushalt. (7530
Molkerei Tornitz
Post Barby a. Elbe.

Gewandte Verkäuferin
gelernte Meierin, für Ende Dezbr. oder 1. Januar gesucht. Angeb. m. Zeugn.-Abschrift. nebst Angabe der Gehaltsansprüche an die (7434
Molk.-Gen. e. G. m. u. H.
Landsberg a. W.

Junges, kräft. Mädchen
für Haushalt und etwas Hilfe im Geschäft gesucht. Gehalt 50 M monatlich bei freier Station u. Kass. 7641) **Herm. Herbst, Harzkäserei Veckenstedt** b. Wasserleben a. Harz.

Suche für hiesigen Betrieb eine junge, tüchtige (7452
Meierin
zum sofortigen Antritt. Auch kann
ein Lehrling
unter günstigen Bedingungen eintreten. Gefl. Angeb. erb.
H. Schumacher
Beetzendorf, Altmark.

Suche zum 15. Dezbr. tüchtige,
ehrliche Meierin
für Molkerei und Haushalt. Angebote mit Zeugn., Alter und Geh.-Forderung an (7529
Hugo Riechelmann
Qualzow bei Mirow, Mecklbg.

Suche zum sofortig. Antritt eine
tücht., perfekte Buchhalterin
welche in Schreibmaschine u. Stenographie bewandert ist bei freier Station und monatlich 100 M Geh.
Molkerei Liebenthal
Bezirk Liegnitz. (7155

Junges Mädchen
welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, kann am 1. Januar 1920 hier unter günstigen Beding. eintreten. Angeb. erb. (7004
Paul Mellenthin, Molk.-Verwalter
Zippnow, Krs. Dt. Krone.

Junges Mädchen
am liebst. Fachm.-Tocht. als Stütze für besseren bürgerlichen Haushalt gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschr. und Bild erbittet (7005
Frau Molk.-Bes. Joh. Henze
Wittenberge, Potsd. Schillerstr. 7².

Zu baldmöglichstem Antritt sucht Junggeselle ein sauberes, anständig. in Küche, Hausschlachtg. usw. durchaus erfahrenes
junges Mädchen
Fachm.-Tochter eventl. Meierin im Alter von 25 bis 30 Jahren zur Führung des Haushalts und Hilfe in d. Butterei in angenehme Stell. Angebote, wenn möglich mit Bild, welches sofort zurückgesandt wird, unter **K. 7565** an ds. Ztg. erbeten.

Ält., zuverlässige Meierin
für frauenlose Molkerei unweit Görlitz zum 1. Januar gesucht. Interesse für Garten erwünscht. Angebote, wenn mögl. mit Bild, erb.
Privatus G. Gretschel (7599
Hohnstein, Sächs. Schweiz.

Gesucht ein
junges Mädchen
aus guter Familie zur Erlernung des Haushalts. Schlicht um schlicht. Familienanschluß. (7557
Schuhgroßhandlung Brumme
Hildesheim bei Hannover.

Für hies. Gutsmolkerei (Butter- u. Käsefabr. mit elektr. Betrieb) wird für bald oder 1. Januar ein solides, anständiges jg. Mädch. als
Lernmeierin
bei freier Station u. Taschengeld gesucht. Meld. an (7562
Rittergut Kolberg
bei Prieros, Bez. Potsdam.

Stelletausch
mit einem Kollegen im polnischen Gebiete gesucht.
Ich bin Obermeier
in deutschbleibend Großstadt. Gehalt habe 8000 Mark, freie Wohnung. Angebote unter **B. M. 7658** an diese Zeitung.

Hilfs-Obermeier.
Zum 1. Februar wird ein tücht. und gewandter, gut empfohlener jg. Mann zur Unterstützung des Obermeiers gesucht. Gewünscht werden firmes u. fixes Rechnen, sow. Vertrautheit im Milchuntersuch. Stell. angenehm u. dauernd. Angeb. mit Geh.-Ford. bei fr. Wohnung, aber ohne Kost. (7733
Braunschweiger Molkerei E. G.
Hagenstraße 31.

Besetzte Stellen.

Gehilfenstelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (7567
Molkerei Leese a. W.

Stelle besetzt. Den vielen Bewerbern besten Dank. (7729
Hessische Dampfmolk. Holzhausen.
Karl Wahl.

Gehilfenstelle besetzt. Für Bewerbung besten Dank. (7612
Schoknecht, Buchlau.

Stellung besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (7747
Gröning, Molkereiverwalter
Dergenthin.

Stelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (7742
Molkerei Züssow.

Stellen-Gesuche.

38 jähriger
Molk.-Verwalter oder Direktor
(skandinav. Sprache beherrsch.) sucht Stellung. Selbiger kann Kaution stellen. Angebote unter Svensk 7740 an diese Zeitung.

Energ., strebs. Fachm. sucht zum 1. Febr. Vertr.-Posten als
Betriebsleiter
oder Verwalter. Selbiger ist technisch u. kaufm. u. im chem.-physik.-hygien.-biolog. Unters.-Wes. ausgebildet, in Kurmilch-, Yoghurt- und Kefir-Bereitung firm und in groß. Molk.-Betrieben Leiter gewesen. In Landwirtsch. u. Viehzucht bewand. Gute Referenzen zur Seite. Auskunft erteilt Herr Dir. Thiessen, Schweidnitz. Gefl. Angeb. bitte an (7789
E. Hilles, Conradswaldau
Krs. Schweidnitz.

Molkereiverwalter
27 Jahre alt, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten best. vertraut, sucht zum 1. Jan. oder später Stell., wo auch Verheiratg. gestattet ist. (7787
Oskar Müller, Silberbach
Krs. Mohrungen, Ostpr.

Ledig., gewissenhaft. Fachm. sucht zum 1. 1. 20 oder sof. **Kreisrevisorstelle.** Suchend. ist leicht kriegsbeschäd. u. in sämtl. Fächern d. Milchwirtschaft firm. Ia Zeugnisse sind vorhanden. (7792
Pohlmann, Wieren
Krs. Uelzen, Hann.

Verh. Molk.-Verwalt. s. Lebensstellg., Pacht od. Kauf auch kleinst. Molk. **Ziolkowski**, Molker, **Zbiczno.**

Hohe Belohn. zahlt tücht. langj. Fachm. dem, welcher ihm eine selbständ. dauernde **Verwalterstell.** verschafft. Angeb. u. **7746** an ds. Ztg.

Tücht., gewissenhaft. Fachmann, 23 J. a., aus Kriegsgefangenschaft zurückgek., s. zum baldm. Antr. Stellung als Obermeier, 1. Gehilfe od. sonst. Vertr.-Posten. **Molk.-Gehilfe G. Knappe, Nied.-Zauche,** Kreis Sprottau. (7743

Jg. fleißiger Gehilfe mit sämtl. Facharbeit. sow. Masch. aufs beste vertr., auch in Harzkäserei erfahr., sucht zu sofort dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb. **Sieth, Molk. und Käserei, Göhrde** b. Lüneburg. (7744

Großer, kräft. Gehilfe
23 Jahre alt, soeben aus der Gefangenschaft entlass., sucht zu sofort oder auch später Stellg. Am liebst. wo er sich in Käserei besser ausbilden kann. Gute Zeugn. vorhand. Gefl. Angeb. erbitt. **Willy Prange, Schlackow,** Krs. Schlawe, Pomm.

Für jungen Gehilfen
im 18. Lebensjahre, der hier seine Lehrzeit beendet, mit Maschin. und sämtlichen Facharbeiten vertraut, sucht ich baldmöglichst Stellung bei bescheidenen Geh.-Ansprüchen. Gefl. Angeb. erb. (7761
Molk.-Gen. Baruth, Mark.
Jenz, Inspektor.

Suche für einen gewandten
19 jährigen Gehilfen
der hier 2 Jahre gelernt hat und auch mit Kontorarbeiten beschäftigt worden ist, zu sofort resp. 1. Jan. Stellung. (7763
Fr. Hildebrandt, Molk.-Gen. Neuendorf, Bezirk Köslin.

Tücht. Gehilfe, 25 J. alt, evgl., engl. Kriegsgefang., sucht, gest. auf gute Zeugn., sofort od. 1. Januar 1920, Stellung. **Walter Tafelski, Pfarrhaus Neuheide** bei Neukirch-Nieder., Krs. Elbing. (7786

Jg. Gehilfe sucht Stellung zum 1. Febr. 1920. Selb. ist mit Kess. u. Maschin. gut vertr., ebenfalls mit Butterei u. Harzkäserei. Auch weiß er mit Pferden gut Bescheid. Gefl. Ang. an **Pferdepfleg. F. Bauerfeld Reichsw.-Brig. 9, Sanit.-Komp. 9, Schwerin i. M.,** Artl.-Kas. (7793

Suche für einen in allen Zweigen des Faches bestens vertrauten
21 jährigen Gehilfen
den ich sehr empfehlen kann, zum 1. 1. 20 oder später Stellung. Prov. Sachsen bevorzugt. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (7791
E. Schmidt, Betriebsleiter
Bandau, Altmark.

Suche für einen strebsam., tüchtig.
Gehilfen
aus der engl. Gefangenschaft zurückgekehrt, zum 1. Jan. 1920, Stellg. bei Kessel, Maschin. oder Butterei. Angeb. an **Emil Siemers, Fuhlenhagen** bei Schwarzenbeck, Kr. Lauenburg. (7794
Auskunft erteilt **A. Seeliger,** Verwalter, **Obernigk,** Bez. Breslau.

Molkereigehilfe
24 Jahre, aus Gefangensch. zurückgekehrt, sucht, gest. auf gute Zeugn., zu Januar Stellg., wo er sich als 1. Gehilfe und auf dem Büro betätig. kann evtl. als alleiniger Gehilfe.
Otto Hörstensmeyer (6812
Bochum, Beckstraße 28.

Strebs. Gehilfe
23 Jahre alt, vertraut mit Kessel, Masch., Zentrifuge, Butterei, Kühlmasch., elektr. Anlage, Laborator. u. Kontorarbeiten und mit der Herstellung von Kondens- u. Trockenmilch, auch gute Kenntnisse in der Landwirtschaft, sucht zu gleich oder später Stelle. (7504
Hans Klimke
Waissak, Krs. Leobschütz, O.-S.

Achtung!
Fachm.-Sohn, 20 Jahre alt, sucht Stellung in einer Molkerei als
Gehilfe
wo er später einheiraten, oder die Molkerei käuflich übernehmen kann. Derselbe ist tüchtig im Fach, sehr stark und hübsche Erscheinung. Angebote unter **M. 7522** an ds. Ztg.

Tücht. Oberkäser (Camembert) m. gut. Zeugn., der die Molk.-Schule absolv., s. Stelle als Käs. od. Butt. sogleich od. spät. **Seb. Hintereer, Kaltenbachhof** in **Nonn** b. Reichenhall, O.-Bayern. (7513

Jg. Molkereigehilfe, 18 Jahre alt, mit sämtl. Molk.-Arbeiten bestens vertr., sucht sofort oder spät. Stell., am liebst. dort, wo größer. Betrieb oder als alleinig. Gute Zeugnisse vorhand. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. an **Aug. Fuchs,** Molk.-Gehilfe, **Stiege i. Harz.** (7512

Für 2 Gehilfen
die ich in jeder Beziehg. aufs beste empfehl. kann, suche zu sofort Stell. Gefl. Angeb. erb. (7271
Hunziker, Lessen, Krs. Graudenz.

Kräft., ordnungslieb., zuverläss. **Molk.-Gehilfe,** 19 J. alt, 5 Jahre i. Fach, sucht zu gleich oder später Stellung. Ders. ist mit sämtlichen ins Fach schlag. Arbeit. aufs beste vertr. u. scheut keine Arbeit. Zeugnisse stehen zur Verfügung. **Kurt Sakowski, Belacken,** Krs. Wehlau, Post Eichen, Ostpr. (7265

Wegen Einstell. eines aus Gefangenschaft zurückgek. Kriegsteilnehm. suche für kräft., arbeitsamen, ehrl.
19 jährigen Gehilfen
Stellung zum beliebigen Antritt.
Dampfmolk. Niederzimmern e. G. m. u. H., Sachs.-Weimar.
Ahrens. (7246

Älterer, tüchtiger
Milchverkäufer
sucht Stellg. Angeb. unter **7772** an diese Zeitung.

Suche für meinen Lehrling, der 2 Jahre bei mir gelernt hat, seit 1. April als Gehilfe bei mir tätig ist, **zur weiteren Ausbildung Stellung** zum beliebigen Antritt. Ich kann ihn jedem Kollegen empfehlen, er scheut keine Arbeit. (7797
A. Haesler, Inspektor
Krautheim bei Weimar.

Suche für kräft., tücht. jg. Mann
Stellung als Lehrling
wo er in allen Zweigen des Faches tüchtig und gewissenhaft ausgebild. wird. Bedingung 3 Jahre Lehrzeit. Angeb. erb. (7783
Otto Wolff, Berlin N. W.
Emdenerstr. 45 b. Frau Schauer.

Suche für meinen Sohn, 16 J. a., 165 groß, kräftig, untersetzt, Stelle als **Molkereilehrling.** Angeb. erb. **H. Nuß, Liegnitz,** Neue Karthausstraße 28. (7788

Gesucht wird für einen tüchtigen Jungen der schon seit April gelernt hat, eine (7790
Lehrstelle
um auszulernen. Angeb. an
Molkerei-Gen. Uelzen.

Jg. Mann, 15 Jahre alt, sucht
Lehrstelle.
Bezirk Magdeburg und Altmark bevorzugt. Gefl. Angeb. an diese Zeitung unter **7762.**

Gesucht wird für bald für einen Lehrling, der schon 1 Jahr gelernt hat und besonders in Weichkäserei tätig war, (7760
Lehrstelle
zur weiteren Ausbildung bes. im Maschinenwes. Meld. sind zu richt. an die
Molkerei Blesen
Krs. Schwerin a. Warthe.

Molkereilehrling!
Suche zu sofort oder 1. Januar 1920 eine Lehrstelle als Molkereilehrling. Angeb. erb. (7758
Kurt Lange, Magdeburg
Gr. Diesdorferstr. 243.

Für meinen (7660
jungen Mann
17 Jahre alt, welcher bei mir seine 2 jährige Lehrzeit beend. hat, suche zum beliebigen Antr. Stellg. Selbiger ist in allen Zweig. des Fach. gründlich ausgebildet u. ist wärmstens jedem Kollegen zu empfehlen. Gegend gleich.
H. Herbst, Molk.-Verwalter
Deutsch-Nettkow a. O. Pr. Brdbg.

Für eine Anzahl Schüler suchen wir (7168
passende Stellungen.
Molkereischule Güstrow.

Für empfehlenswerten, soliden **jungen Mann** von 20 Jahren, der sich willig jeder Arbeit unterzieht, suche ich zum beliebigen Antritt Stellung. Prov. Sachsen oder angrenzende Provinz bevorzugt. Gefl. Angeb. direkt an **Molk.-Geh. Bußmann, Molk. Poseritz a. Rügen.** (7663
Lücke, Molk.-Verwalter, Miesste.

Landw.-Sohn, evgl., 23 J., mit Einj.-Zeugnis, der sich vor keiner Arbeit scheut, Flüchtling aus Pos., sucht zu sofort Stellung als (7591
Molkereilehrling
in Betrieb von 1000 Ltr. od. mehr. Gefl. Angebote an
Artur Kropf, Pasewalk in Pomm. Stettinerstraße 12 f

Lehrstelle gesucht.
Suche für meinen Sohn, welcher ein Jahr die Handelsschule bes. hat angen. Lehrstelle, wo gute Ausbild. gewährt wird. (7599
A. Brandt, Hochkirchen Post Nörvenich, Rhld.

Suche für meinen Sohn, 17 Jahre alt, groß und kräftig, eine (7547
Lehrstelle
im Vollbetrieb. Eintritt sofort.
R. Illing
Stettin, Turnerstr. 15.

Suche zum 1. Januar oder später für meinen (7124
Lehrling
18 Jahre alt, der bei mir 2 jährige Lehrzeit beendet, im Vollbetriebe Stellung zur weiteren Ausbildung. Ders. ist willig und ehrlich.
R. Ammann
Alt-Stüdnitz bei Gr. Spiegel Krs. Dramburg, Pomm.

Suche zu sofort oder später Stell. als **Molk.-Lehrling.**
Ewald Hinz, Gr. Aßlaken
Post Gr. Schirrau, Krs. Wehlau.

Verh. Kessel- u. Maschin.-Wärter, der mit den neuest. Maschin., sow. Eis- u. Kühlanl. elektr. Licht- und Kraftanlage vollständ. vertraut ist, auch kl. Reparaturen selbständ. ausführt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellg. Gefl. Angeb. u. **7630** an diese Zeitung.

Wir suchen für kräftigen, jungen Mann, welcher seine Lehrzeit beendet, mit der Bereitung von Frühstückskäse und allen ins Fach schlag. Arbeiten vertr., zum 1. 1. 20 oder etwas später (7687
Anfangsstellung
bei bescheid. Ansprüchen.
Molk.-Gen. Gimmel, Krs. Wohlau. E. G. m. b. H. J. V. Mausch.

Suche für meinen Sohn, im 16. Jahre, zu Ostern 1920 gute (7669
Lehrstelle
in neuzeitlicher Molkerei.
Fr. Wilhelm
Dörentrup i. Lippe.

Jg., fleißige Meierin
sucht Stellg. zum 15. od. 1. Januar Dieselbe ist vertr. mit sämtl. Facharbeiten. Angeb. an (7649
Martha Hildebrandt
Lauenburg a. E., Hamburgerstr. 6. Schl.-Holstein bevorzugt.

Kräft., ehrliche Meierin
Ostpr., welche mit Kessel, Maschin., Butterei gut vertr. und an selbst. Arbeiten gewöhnt ist u. im Haush. mithilft, sucht zum sofortigen Antr. Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
J. Schulz, Kaltberge i. Mark
Friedrichstr. 36. (7357

Wir suchen für (7712
jungen Mann
der seine zweijährige Lehrzeit beendet hat zum Jan. 20 Stellg. bei bescheid. Ansprüchen. Ders. ist vertraut m. Kessel, Maschin., Butterei u. elektr. Anlage. Angeb. an
Molkerei Gr. Ballerstedt
Post Rechau, Altmark.

Zum 1. Jan. 1920 od. später sucht tücht., fachkundige und gebildete Dame anderweitig passende, selbst. **Vertr.-Stellung** zur Führg. frauenlosen Haushalts mit Betriebshilfe u. Kontorarbeit. Gute Zeugn. vorhanden, Landmolkerei bevorz. Gefl. Ang. erbitte unter **7718** an ds. Ztg.

Gewissenhafte, tücht. Meierin in Molk. u. Haushalt, sowie Verkauf erfahren und an selbst. Tätigkeit gewöhnt, sucht zum 1. 1. 20 od. später dauernde Stellung. Gefäll. Angebote bitte zu richten an (7685
Gertrud Libutzki, Stublau
Post Kriepkohl, Westpr.

Meierin

27 Jahre, sucht Stellung zum **1. 1.** für Milchannahme und Kontor. Selb. würde auch eine kleine Molkerei selbst führen. Angeb. erb.
E. Kiepke, p. Adr. Mielke
Kowahlen, Krs. Oletzko, Ostpr.

Gewissenhafte, ältere Meierin in Molk., Kontor u. Haushalt, sowie Verkauf durchaus erfahr., und an selbständ. Tätigkeit gewöhnt, sucht Stellung zu sofort oder später. Angebote an (7694
Leupacher, Sprokinnen
Jurgaitschen, Ostpr.

Meierin

24 Jahre, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, auch in allen Zweigen des Haushalts erfahren, sucht zum 1. Jan. Stellg. in frauenlos. Haushalt od. groß. Betr. Gegend gleich. Kaution vorhand.
Käthe Hendemann, Gumbinnen
Villa Eichenheim. (7695

Suche für eine tüchtige (7759
Meierin
20 Jahre alt, zum baldigen Antritt Stellung.
Molk. Qualzow bei Mirow.
Angebote mit Geh.-Ang. an die **Meierin A. Path, Stolpe-Büchen b.** Neustadt in Holstein.

Gebildete Fachm.-Witwe
34 Jahre alt, die keine Arb. scheut, im Molk.-Fach tüchtig und sauber, sucht zum beliebigen Antritt dauernde Stellg., auch zur Führg. ein. größeren Haushalts. Gefl. Angeb. erbeten unter **E. P. 7795** an diese Zeitung.

Meierin, 25 J., sucht, gest. auf gute Zeugnisse, sofort oder später Stellg. Selb. ist mit sämtl. Arbeit. des Faches vertr. Angeb. sind zu richt. an **Marie Falk, Flensburg,** Dorotheenstr. 10. (6751

Junge Verkäuferin
im Molk.-Laden tätig gewesen, gewandt im Rechnen und Schreiben, sucht gleiche Stellung zu sofort oder später. Meld. unter **6699** an diese Zeitung erbeten.

Tücht., energ. Gutsmeierin
Landw.-Tochter, groß u. kräft., in all. Zweigen der Landwirtsch. erfahr., mit pr. langjähr. Zeugnissen, sucht Stellung entweder als Meierin, für Außen- oder auch Innenwirtschaft. Gefällige Angebote unt. **7115** an diese Zeitung erbeten.

Junge Dame
gew. Kontrollassistentin s. Stellung als Laborantin und für schriftliche Arbeiten in größerer Molkerei. Gefällige Angebote unter **A. B. postl. Berschkallen,** Kr. Insterburg, Ostpr.

Suche zum beliebigen Antritt für meinen Sohn, 24 Jahre, 9 Jahre i. Fach, **gute Stellung im Betriebe,** wo selbigem zu gleicher Zeit Gelegenheit geboten wird, sich in Kontorarbeiten noch zu vervollkommn.
Otto Busch, Molk.-Inspektor
Bobitz in Mecklbg.

Jg. Mädchen, 18 J. a., welch. die Meierei erlernt hat, sucht Stell. als
Kochlehrling
evtl. in einem ländlichen Betrieb.
Elisabeth Stamm
Bremen, Vohnenstr. 10. (7579

Buchhalterin

mehrjährig im kaufmännischen und Molkereifach, gewandt und erfahren mit Milchabrechn., Abschluß u. Korrespondenz vertr., welche in freier Zeit gerne sich mit Nähen oder in der Wirtschaft behilflich erweisen möchte, sucht Stellung bei bescheid. Ansprüchen. Angebote unter **7072** an diese Zeitung.

Kräftige Meierin
sucht Stellung zum 1. Januar. Selbige ist mit sämtlichen Arbeit. vertraut und 5 Jahre im Fach. Gefl. Angebote erbittet (7571
L. Anker, Königsberg
Bismarckstraße 9 bei Klisch.

Jg., tücht. Meierin s. z. 1. Jan. Stell. Angeb. an **Therese Winkler, Battnisthal** bei Krackow, Kreis Randow, Pommern. (7594

Suche z. 15. Dezbr. od. 1. Januar eine Stelle als **Meierin z. weiter. Ausbild. Margarete Helmedag** in **Braunschweig,** Wendenstr. 35, Hinterhaus. (7584

Ält., gewissenh. Meierin, 12 J. i. Fach, s. z. belieb. Antr. Stell. zur selbst. Führg. einer kl. Molk. oder ähnl. Posten. Angeb. nebst Geh.-Ang. erb. an **Schütz, Neukölln-Bln.,** Richardstraße 83. (7445

Filialleiterin
im Besitz nur guter Zeugnisse, sucht ähnliche Stellg. oder anderen Vertrauensposten zum 1. Jan. 1920. Gehalt nach Übereinkunft. Gefl. Angeb. unter **7377** an ds. Ztg. erb.

Suche für eine selbständige, kräft. **Meierin** zum belieb. Antritt dauernde Stellg. Gefl. Angeb. erbittet **H. Haindorf, Stendal,** Rathenowerstraße 32. (7293

Jüng., kräft. Meierin, sucht, gest. auf gute Zeugn., Stellg. zum 15. 12. od. 1. Januar Selb. ist erfahren in elektr. u. Dampfbetrieb, sowie in Butterei und □-Käs. Nur deutschbleibende Gegend bevorzugt. Meldungen mit Geh.-Angabe bitte zu richten an **Meierin Emilie Naß** in **Kgl. Dombrowken** bei Nitzwalde, Krs. Graudenz, Westpr. (7509

Verh. Obermeier, 20 J. im Fach, sucht baldigst anderweitige Stellg. Angeb. unter **7417** an diese Ztg.

Wir suchen für unseren verheirat.
Obermeier
33 Jahre alt, kaufm. u. techn. firm, kautionsfäh., welcher bereits 4 J. vor Kriegsausbruch als solcher hier tätig war und den wir in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen könn., zum beliebigen Antritt Stellg. als Betriebsleiter oder ähnlichen Vertrauensposten. Angeb. erb. (7314
Molkerei Lüben, e. G.
Lüben, Schl.

Die Meierin (7672
Frl. Liska Höhle
wird von einer früheren Kollegin um Angabe ihrer jetzigen Adresse dringend gebet. Mitteilungen erbet. an **Frau Schütz, Neukölln-Bln.,** Richardstraße 83.

Wer kann mir die Adresse des
Molkerei-Besitzers
Kasimir Macijewski
mitteilen. Früher Bielefeld, Heeperstraße 146 wohnhaft. Unkosten werden vergütet. Angebote unter **7703** an diese Zeitung.

Weihnachtswunsch.
Fachm., 33 J., evgl., vorn. Erscheinung, guter Charakter, wünscht Briefwechsel mit Fachm.-Tochter od. jg. Witwe zwecks baldiger
Heirat
Vorl. Vermög. 5000 M. Nur ernstgemeinte Zuschriften mit Bild unt. **F. D. 7605** an diese Zeitung.

Molk.-Verwalter, kathol., 31 J. alt, Bez. Oldenburg, mit 125 000 M Barvermögen, wünscht mit einer hübschen, lebenslustigen Dame mit gutem Gemüt und Charakter in
Briefwechsel
zu treten. Angeb. mit Bild unter **7748** an diese Zeitung.

Junggesl., vornehme Person, tüchtiger Landwirt und Geschäftsmann in der Mühlen- und Molk.-Branche wünscht Bekanntschaft mit etwas vermögender Dame oder Witwe bis 40 Jahre zwecks baldiger
Heirat.
Verschwiegenheit zugesichert. Angebote unter **7574** an diese Zeitung.

Jg. Molk.-Pächter, 28 J., evgl., mit angen. Äußern, wünscht mit Fachm.-Tochter oder tücht. Meierin
zwecks Heirat
bekannt zu werden. Einheirat in Molkerei nicht ausgeschlossen. Angebote mit Bild unter **H. 7618** an diese Ztg. Verschwiegenheit Ehrensache.

Fachmann, 29 Jahre, kaufmänn. gebildet, 1,80 m groß, schlank, sucht baldigst die Bekanntschaft jg. hübscher Dame, oder Witwe zwecks
Einheirat
in Fachbetrieb. Bildangebote erb. unter **A. K. 7617** an diese Zeitung. Anonym zwecklos.

Zwei junge Mädchen, Anfang d. 20, denen es an Herrenbekanntschaft fehlt, möcht. mit netten Herren in Briefwechsel treten zwecks späterer
Heirat
Gefl. Angebote mit Bild unter **F. K. 7664** an diese Ztg. erbeten.

Strebs. Fachmann mit guter Allgemeinbildung, 32 Jahre alt, evgl., 50 Mille Vermög., u. gutgehendes Geschäft in Schles., wünscht mit jg. Dame zwecks **Heirat** bekannt zu werden. Gefällige Angebote mit Bild, welches zurückgesandt wird, u. **7715** an diese Zeitung erbeten.

Aufrichtiger Wunsch! Gebildete, musikal., berufstät. Dame im Fach, 28 J. alt, sehr häusl. u. wirtschaftlich, sucht anregend. Briefwechs. m. tücht., gebildet., gutsituierten Fachmann zwecks **Heirat.** Auch Witwer mit Kindern angenehm. Nur ernstgemeinte Angebote erbitte unter **7719** an diese Zeitung.

Weihnachtswunsch!
Fachm., evgl., Anf. 30, in sicher. Stellg., mit etwas Vermög., s. auf diesem Wege passende **Lebensgefährtin.** Damen in entsprech. Alter u. Verhältnissen, den. an trautem Heim geleg., werd. gebet., näh. Angaben u. Bild unter **F. H. 7728** an diese Zeitung einzusenden.

Besitzer einer Stadtmolkerei sucht die Bekanntschaft einer Bes.-Tochter oder besseren netten Dame von 20 bis 24 Jahren, mit Vermögen, von gutem Ruf u. edlem Charakter, zw.
Heirat
Angebote mit Bild und kurz gefaßt. Lebenslauf unter **B. 7773** an diese Zeitung. 6

Tücht. Fachmann mit guter Allgemeinbildung, 30 J. alt, kathol., wünscht die Bekanntschaft einer jg. Dame oder Witwe zwecks **Heirat** Einheirat erwünscht. Gefl. Angeb. mit Bild unter **K. A. 350 postlag. Glatz.** (7757

Molkerei-Verkäufe.

Das Käsereigrundstück in Salzwedel ist verkauft. Den Bewerbern besten Dank. (7749
Frau M. Apel, Salzwedel.

Suche rentable Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. tägl., zu pacht. oder zu kauf. Kann auch in Mietsräumen u. im abzutretenden deutschen Gebiet liegen. Angebote an diese Zeitung unter **7684.**

Teilhaber.
Stillen oder tätigen Teilhaber für Straßenlokomobilentransportbetrieb für reelles Unternehm. bei hohem Gewinn gesucht. Angeb. mit Angabe der Einlage erbittet (7717
Jaschik, Oberhausen
(Rhld.), Einblekstraße 53.

Molkereiverkauf.
Verkaufe besonder. Gründe halb. sofort meine Molkerei, reelles Geschäft. Kaufliebhaber können sofort hier eintreffen. Preis 21 000 ℳ m. reichlich. Inventar u. Pachtland. Meldungen an (7582
Molkerei und Käserei
Groß-Tuchen
Kreis Bütow, Pommern.

Gutgehende Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts von Selbstkäufer zu kaufen gesucht. Anzahlg. bis zu 50 000 ℳ. Mecklbg. u. anliegende Provinzen bevorzugt. Angebote unter **B. M. 7587** an diese Zeitung.

Verkaufe meine (7589
Dampfmolkerei
im abzutret. Gebiet, beste Weidegegend mit laufenden Verträgen, Milchanlieferung z. Zt. 200 bis 250 Ltr. täglich, wenig Rückgabe, Stallung für 100 Stück, Inventar 1 Pferd, 7 Zuchtsauen, 5 jg. Sauen, 6 Läufer können mit erworben werden. Kohlen vorhanden. Lage eignet sich zur Anlegung einer Kundenmüllerei. Preis nach Vereinbarung. Hohe Anzahlung erw.
A. Krauer
Borowno, Kr. Culm, Westpr.

Verkaufe meine Molkerei
in Pachträumen, Schles., Milch 370 Ltr. täglich, im Sommer 800 Liter. Forderung 12 000 ℳ bei bar. Auszahlung. Maschinen u. Geräte hab. allein den Wert. Wohnungsverhältnisse wegen kommen nur unverheiratete Bewerb. in Betracht. Angebote unter **S. S. 7606** an diese Zeitung erbeten.

Städt. Dampfmolkerei
11 Jahre bestehend, Friedenszeit, 2600 Lt., ohne Magermilchrückgabe, 10 Minuten von der Bahn, 1 Min. vom Hafen, umständehalber zu sof. zu verkaufen. Dazu gehörig ein Mietshaus. Jährl. Miete ohne Molkerei 3000 ℳ. Preis 130 000 ℳ Anzahl. 40—60 000 ℳ. (7573
Witwe Frau E. Skindoris
Memel Ostpr., Kettenstr. Nr. 1.

Selbstkäufer sucht gute, reelle
Molkerei
bei hoher An- oder voller Auszahl. zu sofort oder später zu kauf. Geg. Erfurt, Thüringen od. Prov. Sachs. bevorzugt. Angebote unter **H. G. 7577** an diese Zeitung.

Suche rentable (7554
Molkerei
zu kaufen. In Betracht komm. nur reelle Objekte, mögl. mit festen Verträgen. An- oder Barzahlg. in jeder Höhe. Angebote unter **J. O. 12 736** an **Rud. Mosse, Berlin S. W. 19.**

Dampfmolkerei Abbendorf
bei **Wilsnack**
seit 1. Oktober d. Js. stillgelegt, zu verkaufen Sommer 2500 Lt. Milch. Bei neuem Besitzer wieder geöffnet. Anzahlung 30 000 ℳ. (7578

Suche sofort als Selbstkäufer mit hoher Anzahlung gute (7553
Dampfmolkerei
zu kaufen. Ost-, Westpreußen und Pommern bevorzugt.
Wengel
Rudszen, Krs. Pillkallen.

Verkaufe Molkerei
mit 800 Lt. Milch, wenig Rückgabe, dicht an der Bahn, Preis 80 000 ℳ bei 60 000 ℳ Anzahlung. (7548
Fr. Kochler, Lübben, N.-L.
Mittelstraße 7.

Grundreell!
Wegen anderer Unternehmungen verkaufe ich meine hochrentable
städtische Dampfmolkerei
in Pachträumen, Großstadt Sachs., mit einem Milchumsatz von zirka 2000 Ltr. täglich. Fried.-Quantum 6 bis 7000 Ltr., nur langjähr. Lieferanten. Dazu 2 flottgehende Ladengeschäfte, mit allem städt. Verkauf. Hoher Reingewinn. Preis 100 000 ℳ bei möglichst barer Auszahlung. Nur schnell entschlossene Käufer wollen sich melden. Evtl. nehme ich auch gute Landmolkerei als Tauschobjekt an. Angeb. unt. 7537 an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder später reelle
Molkerei
zu kaufen od. zu pachten. Hohe Anzahlung kann sofort geleistet werden. Evtl. beteilige mich als stiller oder tätiger Teilhaber. Angeb. unt. 7681 an diese Zeitung.

Suche möglichst bald eine
Molkerei
zu kaufen. Es kann auch Ladengeschäft mit Landwirtsch. dabei sein. Höhere Anzahl. wird geleistet. Angebote erb. unter **W. B. 7750** an diese Zeitung.

Suche Dampfmolkerei
zu kaufen mit 600 bis 1000 Ltr. tägl. Anlieferung in guter Milchgegend, möglichst wenig Magermilchrückgabe, evtl. mit Nebenbetrieben. Gute Gebäude u. Maschin. erwünscht. Anzahlg. in jeder Höhe vorhanden. Angebote mit Preisangabe und Literzahl unter 7751 an diese Zeitung erbeten.

Dampfmolkerei
in Mecklbg., direkt an der Bahn, herrschaftl. Wohnhaus m. 9 Zimm., Arbeiterhaus, Molk.-Geb., Stallg., Eiskeller, gr. herrl. Obstgarten mit altem Baumbestand, umständehalb. sofort an Selbstkäuf. für 180 000 ℳ zu verkaufen. Anzahl. nicht unter 120 000 ℳ. Kleineres Wohnhaus würde evtl. in Zahlung genommen werden. Angebote unter 7610 an diese Zeitung erbeten.

Verkaufe meine Molkerei
in Ostpreußen. Milch z. Zt. 200 L., im Sommer weit über 1000, gute Gebäude, noch Mietsertrag und 6 Morg. Land. Sehr zukunftsreich. Anzahl. 70—80 000 ℳ. Angeb. u. 7622 an diese Zeitung.

Suche Molkerei
500 Ltr. aufwärts, zu kaufen oder zu pachten. Angebote unter 7623 an diese Zeitung.

Suche Vollbetrieb
mit festen Verträgen von mindest. 1500 Ltr. Tageslieferung zu kaufen. Gefl. Angebote unter **J. G. 7627** an diese Zeitung.

Sichere Existenz!
Gutgehendes Milchgeschäft
in Hannover sofort zu verkaufen. Gefällige Angeb. unter **C. C. 7608** an diese Zeitung erbeten.

Molk.-Fachmann sucht eine rent.
Molkerei
zu kaufen. Anzahlung bis 100 000 Mk., evtl. mehr vorhanden. Angeb. erb. unter 7753 an ds. Ztg.

Molkerei
von 200 Ltr. aufwärts sofort zu kaufen gesucht. (7755
Kühn
Züllichau, Schloßstraße 11.

Alleinstehender Fachm., 42 J. a., sucht kleine
Molkerei
zu pachten. Angebote unter **7771** an diese Zeitung erbeten.

Kleine Dampfmolkerei
und Käserei
mit schönen Maschinen in Pachträumen, in groß., evgl. Kirchdorfe im Kr. Dramburg, Pomm. sof. zu verkaufen. Kl. Wohn. vorhanden. Milch z. Zt. nur 200 Ltr., Magermilch geht nicht zurück. Prs. 25 000 Mk. Molkerei hat elektrische Lichtanlage. Anzahlung 15—20 000 ℳ. Angebote nach **Dramburg** i. Pom., Kl. Kirchstraße 3. (7673

Fachmann sucht gutgehende
Molkerei
zu kaufen. Beding. Mindestquant. 600 Ltr. Wenig Magermilchrückg. Anzahlung 50 000 ℳ. Verkäufer kann auch meine gutgehende Käsefabrik, ganz in der Nähe Berlins gelegen, übernehmen. Angeb. unter **A. Z. 7645** an diese Ztg.

Hohe Provision zahle ich für den Nachweis einer (7776
Molkerei
bei Kaufabschluß. Gegend Ostpreuß. Westpr., deutsch bleib., Pommern, Brandenburg, Schles. Gute Gebäude und Einrichtung Bedingung. Angebote an
Drößler, Molkerei Lauck
Kr. Pr. Holland.

Molk.-Fachmann sucht eine klein. oder mittlere (7665
Molkerei
zu pachten oder kaufen. Gegend gleich. Gefl. Angeb. erb.
Otto Baur
Eisenach, Domstraße 2.

Jg. strebsamer Anfänger sucht
Molkerei
zu kaufen oder pachten, wo vorläuf. 20—30 000 ℳ zur Übernahme genügen. Angebote erb. (7739
Paul Bandisch
Schlackow, Krs. Schlawe i. Pomm.

Städt. Dampfmolkerei
im abzutretend. Gebiet Westpr. zu verkaufen. Milchquant. z. Zt. 1000 Ltr., nur wenig Magermilchrückg., 15 Morg. Land, Preis 200 000 ℳ, bei 100 000 ℳ Anzahl. Werte Angebote unter 7272 an diese Ztg.

Beteilige mich mit
100—150 000 Mark
als stiller oder tätiger Teilhaber an reellem Molkereiunternehmen. Angeb. unter 7682 an d. Zeitg.

Kaufe Molkerei.
Anzahlung bis 80 000 ℳ. (7779
Kurt Knoblauch, Löbau in Sachsen
Eichelgasse.

Langjähr. Fachmann aus der Gefangenschaft zurückgek., sucht eine
Molkerei
zu pachten. Ders. würde auch als tätiger Teilhaber eintreten. Meckl. Pomm., Holstein bevorzugt. Bitte Angebote unter **S. W. 7774** an ds. Zeitung.

Fachmann sucht
Molkerei oder Milchversand
von 1000 Ltr. aufwärts zu pachten. Ausführl. Angebote unter **7775** an diese Zeitung.

Suche eine Molkerei
zu kaufen evtl. zu pachten. Anzahl. in beliebiger Höhe vorhand. Werte Angebote erb. (7778
W. Wauschkies, Czutellen
bei Wilkieten, Ostpreußen.

Nach Schluß eingegangen.

Gebrauchte Quarknet- und Käseformmaschine
sofort zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis an (7780
Dampfmolkerei Heudeber.
Daselbst kupferne, runde **Käsewanne,** 1000 Ltr. Inhalt, gegen Höchstgebot abzugeben.

Suche guterhaltene (7777
Käsehorden sowie Zangen und Harzkäsekistchen
zu kaufen.
Dampfmolkerei Gräfenhain.

500 bis 1000 verzinnte (7785
Milchtransportkannen
20 bis 40 Ltr. Inhalt, zu kaufen gesucht.
Milchzuckerei, G. m. b. H.
Stralsund.

Ein Milchtransportwagen
für 6—800 Ltr. ist abzugeben. (7781
Dampfmolkerei Gotha.

400 Ltr.-Zentrifuge „Original Lanz"
für Hand- u. Kraftbetrieb, Friedensausführung, mit nicht rostenden Neusilber-Tellern, in Original-Verpackung abzugeben. Angeb. unter 7725 an d. Zeitg.

Verkaufe Hand-Separator
Alfa Daisy I, hoch, 300 Ltr. stündl. Leistung, wenig gebraucht, komplett zum Preise von 600 ℳ. (7752
P. Schulz, Schlag-Sülsdorf
bei Rieps i. M.

Ein runder Milchkühler
von schwer. Kupfer, verzinnt, 1000 Ltr. Stdlstg., ist wegen Nichtgebr. zu verkaufen in der (7754
Molkerei Schladen a. Harz.

Quark
kaufe jedes Quantum. Zahle höchste Preise. (7756
Mitteldeutsche Käsefabrik
Wehrstedt-Halberstadt a. Harz.
Fernsprecher 588.

Kuh-Käse
□-, Spitz-, Harzer-Käse usw., in größer. Posten laufend gesucht. Gefällige Angeb. erb. (7776
O. Kaßner, Berlin-Johannisthal
Trutzschlerstr. 2.

Molkereien
welche mit solventer höchstzahlend. Firma zwecks **Lieferung von Quark sowie jeder anderen Käsesorte** in Verbindung treten wollen, wobei vorherige Kasse und angenehmer Geschäftsverkehr zugesichert wird, wenden sich an (7676
Max Lieder, Berlin-Moabit
Waldenserstr. 25.

Rohrleitung suche zu kaufen

45 Mtr. $^3/_4$ zöllig Eisenrohr, 35 Mtr. $1^1/_2$ zöllig Eisenrohr, alles neu oder gut erhalten. Angeb. erbet. mit Preisangabe (7726) **Molkerei Hanstedt, Bez. Hamburg.**

Suche zu kaufen 70 Stück (7375
40- oder 50-Ltr.-Kannen
in ganze oder geteilte Posten.
Molkerei Gehrden
Kreis Warburg.

Suche zu sofort eine noch guterh.
Molkerei-Einrichtung
zur Verarbeitung von 1000 Ltr. zu kaufen. (7299
Hierselbst stehen zirka 100 Stück noch guterhaltene
Milchkannen
Friedensware und
1 Alfa B, Handbetrieb
600 Ltr. stündlich zum Verkauf. Angebote erb.
Molkerei Benthien, Luckenwalde.

Dampfmaschine
von zirka 25 PS, neuester Konstruktion, in bestem Zustand zu kaufen gesucht. (7055
Kölner Meierei verein. Landwirte, G. m. b. H.
Zweigmolkerei Nieukerk, N.-Rhein.

Zu kaufen gesucht:
Zentrifuge bis 600 Ltr.
Käsekessel zum Einmauern oder in Holzbottich (7049
Dampferzeuger, Käseformen u. andere Geräte.
Szalinski, Sturmhübel
Krs. Rössel, Ostpr.

3 Lokomobilen
8, 12, 18 PS, eine gebrauchte **Bandsäge** kauft sofort (7414
Maschinenwerk Greifenberg i. Pom.

Bassin
Größe 1—2 qm Inhalt, für Kaltwasser zu kaufen gesucht. (7422
Zentral-Molkerei Plau i. Mecklbg.

Kauf-Angebote.

Wir haben zu verkaufen: (7655
1 Milcherhitzer
(Ahlb. Fabrikat Art. 111 mit geändert. Fuß), gebraucht., jedoch durchrepar. neugestrich. **Gestell, vollständ.** neuen, ungebr. **Erhitzerkessel**, Rührwerk, Boden und Stahlblechmantel ohne Milcheintrittsrohr, ca. 1000 Ltr. Stdlstg., ferner einen guterh.,
gebr. Flächenkühler
aus kupf. Rundrohren, 1300 mm Länge, 750 mm Höhe, 25 Kühlrohre. (7655
Molkerei Wertherbruch
Kreis Rees.

Wegen Betriebsveränderung ein **guterhalt. Butterkneter** (Schuster) Tellerdurchm. 1,20 und eine **kupf. Heizschlange** f. Warmwasserbehält., Durchm. 2 Zoll, bill. abzugeben. (7662
Gen.-Molk. Garz a. Rg.

Ein Kraftseparator
mit neuer Trommel, zirka 1000 Lt. Stdlstg. mit Schnurantrieb u. Vorgelege, **1 Kupferbassin**, ca. 700 Ltr. Inhalt (Vollmilchbassin) inn. verzinnt, ein **Milchvorwärmer** mit Steigevorrichtung u. Riemenantr., **1 Holsteiner Butterfaß**, 120 bis 150 Ltr. Inhalt, **1 Handseparator**, 400 Ltr. Lstg., bereits neu, zirka **70 St. Milchkannen**, verzinnt, teils Fleischmannsche, teils Stechdeckel v. 15 u. 20 Ltr. Inhalt, 35 **St. Milch- und Rahmtonnen, 100 Kg. Aluminiumfolien** 140 × 140, zirka **1200 bis 1400 Stück Camembertformen, Käsetücher, Holzmatten**, zirka ½ Million gummierte **Etiketten** und verschiedenes andere. Sämtl. Sach. sind teils neu und teils sehr gut erhalten und können jederzeit besicht. werden. Näh. unter **7646** an diese Zeitung erbeten.

Transportwagen, 45—50 Zentner trag., mit stark. Federn und Halbpatentaxen u. Bremse, in sehr gut. Zustande, bill. zu verkaufen. Photographie v. Wag. kann geg. Einsendung von 1 ℳ zugesandt werden. **Baumgartner, Lippstadt,** Marktstraße 30. (7671

Habe eine fast neue (7558
Quarkmühle
billig zum Verkauf.
Perder, Soßmar, Hohenhameln.

3 Alfa B. 3 Separatoren
je 600 Ltr. stdl. Leistung, neu, für Handbetrieb, neuestes Modell, verkauft billig. Angebote unter **7583** an diese Zeitung.

2 Kühlschränke

für Solekühlung. Div. **Kühlmasch. billig abzugeben.** (7633
Ing. Baum, Altona a. E.
Wohlersallee 19.

Dampfkessel, stehend oder liegend, zu kaufen gesucht.

Habe eine fast neue **Baltic-Molkerei-Anlage**, 750 Ltr. Stdlstg., sof. zu verkauf. Anfrag. erb. mit Prs. unter **M. P. 7683** an ds. Ztg.

1 stehender Kessel mit Quersieder, 7 Atm., 1907 erbaut
1 5—6 PS **Dampfmaschine**
1 Zentrifuge Alfa mit Schnurantr. 2400 Ltr. Leistung
1 runder, kupf. Magermilch- und 1 rund., kupf. Sahne-Kühler
1 fast neuer Pasteurisierapparat mit unterem Antrieb
Mehrere Riemenscheiben, 45 mm Bohrung. (7708
Sämtliche Sachen sind vom Bergedorfer Eisenwerk und gut erhalten.
Muthreich, Molkereibesitzer
Schönlanke.

Gleichstrommotor
15—16 PS, 110 Volt, zu verkaufen.
M. H. E. Schuster (7706
Bremen, Am Deich 66.

3 Gleichstrommotore
110—170 Volt, 4—6 PS, Kupferwicklung, sowie ein Gleichstrommotor 210—360 Volt, 9—13 PS, Kupferwicklung, alle fast neu, bestes Fabrikat zu verkaufen. (7556
M. H. E. Schuster
Bremen, Am Deich 66.

Käsewanne verkauft.
Den vielen Bewerbern best. Dank.
Heinr. Bickel (7701
Dampfmolk. Gräfenhainichen.

Ein noch ganz gut erhaltener
runder Milchkühler
2000 Ltr. stdl. Leistung, Friedensware, wegen Betriesveränderg. sof. abzugeben. Angeb. erb. an (7700
Molk.-Gen. e. G. m. u. H.
Groß-Leuthen, Kr. Lübben.
Ziegler.

Weg. Anschaffung eines größeren verkaufe preiswert tadellosen (7734
Alfa I Separator
1400 Ltr. Maschine geht sehr ruhig und ist zurzeit noch in Betrieb.
Molkereibes. Friedrich, Steegen
(Danziger Niederung.)

Leere Kisten

für Mainzer und Rahmkäse laufend abzugeben. Nur an Molkereien und Käsereien. Angebote unter **O. 1126** an die **Annoncen-Expedition Daube & Co., G. m. b. H., Köln a. Rhein,** Habsburgerring 28. (7699

Gebrauchter, guterhaltener (7714
Milchseparator Alfa B.
für Hand- und Kraftbetrieb abzugeben.
Fr. Thier, Heilbronn a. N.
Karlstraße 11 II.

Zu verkaufen:
Handzentrifuge mit 500 Ltr. stdl. Leistung, **Vorwärmer, Milchbassin, Butterfaß,** sowie ca. **300 Stck. Camembertformen** in verschied. Größ. **Jul. Ankenbauer,** Milchkontrolleur (7722) **Wertheim a. Main.**

Zu verkaufen ein (7721
stehender Dampferzeuger Milchpasteur und Kühlmaschine
sehr gut erhalten, da wenig gebr. Die Gegenstände können vorher besichtigt **werden.**
Konr. Oertel, Molk. Zwickau i. Sa.
Crimmitschauerstraße 12.

Zu verkaufen: (7436
1 neuer, ungebr. Molkenheber mit Messingeinlage, **1 fast neue Butteruntersuch.-Wage** Orig. Gerb. kompl. mit sämtl. Zubehörteilen.
Zentr.-Molk. Wahrenholz.

Infolge **Betriebsänderung** habe ich abzugeben: (7469
1 Dampfmaschine, ca. 4 PS, wenig gebraucht
1 Quarkmühle mit Steinwalzen.
Anfragen erbittet
Zentral-Molk. Niesky, O.-L.

Nie wiederkehrendes Angebot!
1 Benzolmotor, stehend, mit Boschmagnet, 5 PS, 550 Tour., 1500 ℳ
1 Benzolmotor, 3 PS, **stehend,** mit Boschmagnet, Preis 1200 ℳ.
Motore gebe unter Garantie für guten Gang ab. (7287
W. Fries, Landsberg a. Warthe
Zechowerstraße 57.

Wegen Einbau einer größ. Eismaschine ist gut erhaltene noch im Betriebe zu besichtigende (7222
Kühlanlage
Fabrikat Bergedorf, mit einer Lstg. von 11 000 Kal. gemessen in der Sole, (Kompressor, Kondensator, Solebehälter mit Schlange u. Solepumpe), ferner runder **Kühler,** 2000 Ltr., von 75 Gr. ab und **Flächentiefkühler,** 2000 Ltr., preiswert abzugeben.
Molkerei Diestedde i. W.

Kohlensäure-Kühlanlage
20 000 Kalor., in bestem Zustand, steht wegen Anschaffung ein. größ. Anlage preiswert zum Verkauf.
Kölner Meierei verein. Landwirte, G. m. b. H. (7056
Zweigmolkerei Nieukerk, N.-Rhein.

Käserschürzen aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware
Käserschürzen aus grauem Drillich, Friedensware
Holzschuhe niedere (Galloschen) und Einschnaller
Käsetücher aus Hanfgarn, Fried.-Ware
Fibre- und Wurzelbürsten, Stahldrahtbesen, Piassavabesen usw.
P. P. Häußler
Neuteich, Westpreußen. (6897

Empfehle (7143
Binsen-Fußmatten
Größe 60 mal 42 cm, sehr stark und preiswert, p. St. 2,50 ℳ. Ein Postpaket enthaltend 6 Stück p. Nachn.
K. Puck
Aventoft bei Tondern.

Butter- u. Heringstonnen

gebraucht und verböttchert liefert jedes Quantum (1273
Karl Kothe jr., Faßhandlung
Barleben bei Magdeburg.

Molkereien
welche für Käse und Quark die allerhöchsten Preise erzielen wollen, senden Angebote an die (7498
Käsefabrik u. Großhandlung von C. Wilke, Eberswalde
Ackerstraße 4.
Begründ. 1897. ♦ Fernruf 182.

Suche alle Sorten Käse zu kaufen. Angebote nebst Preis erbeten an (7697
Molkerei Neudamm.
NB. Evtl. Teilhaber mit 20 000 Mark gegen Käselieferung.

Molkeneiweiß und Quark
kauft laufend zu höchsten Preisen
Gebr. Eisenhuth, Berl. Käsefabrik Berlin-Reinickendorf
Amendestraße 90—91.
Höchste Provision. Einkäufer überall gesucht. (7203

Quark
und sonstige **Molk.-Produkte** von regelmäßigen Lieferanten ges. Gefl. Angebote an (7217
Paul Kuhnert, Berlin
Große Hamburgerstr. 38.

Zu kaufen gesucht (6946
Vollmilch und Magermilch sowie alle Sorten Käse.
Für Nachweis hohe Provision. Gefäße werden gestellt. Kasse im voraus.
Holsten-Meierei, Hamburg
Poolstr. 11. Telefon Merkur 8838.

Käsequark u. Molkeneiweiß
prima trockene Ware, sowie alle anderen Sorten Käse kauft laufend bei guten Preisen (6952
Käsefabrik Willy Wegemund Nachflg. C. Schlemp
Mahlsdorf b. Berlin,
Bahnhofstr. 17.
Auch übernehme die Verarbeitg. für Gemeinden und Kommunalverbände. Großhandelserlaubnis für Käse und Molkereiprodukte.

Quark, Molkeneiweiß sowie sämtliche Sorten Käse
kauft zu höchsten Preisen (6967
Böhmert
Sanitäts-Molkerei Bernburg.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum zu höchsten Preisen. (6962
Molkerei und Käserei Sommerfeld N.-L. J. Byarsch.

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark und Eiweiß
trockene Ware zur dauernden Lieferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik Albungen, Bez. Cassel.

Quark
Ia frische, trockene Ware, sowie
Molkeneiweiß
Ia frische, weiße, trockene Ware u.
alle Sorten Käse
kauft (4821
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Kaufe gegen Kasse jeden Posten
Käse, Quark, Molkeneiweiß sowie alle anderen Lebensmittel.
Hartungs Butterhaus
Pirna a. E. Telefon 783.

Quark, Molkeneiweiß
sucht (7234
Dumsch, Bln.-Niederschönhausen
Eichenstraße 22.
Vermittelung erwünscht.

Welche Molkereien
liefern ihre gesamte Produktion
Quark und Tilsiter-Käse?
Zahle höchste Preise und komme zwecks Abschluß persönlich nach jeder Station. (6875
Tüchtige Aufkäufer gesucht.
Werte Angebote erbeten an
Erste Moseler Käsefabrik u. Großhandlung
Willy Ludwig, G. m. b. H., **Zwickau i. Sa.**
Fernsprecher: Nr. 1442.
Fernruf: 16. Fabrik: **Mosel i. Sa.** Fernruf: 16.

Kaufe zu höchsten Preisen
Quark, Eiweiß, Tilsiter-, □-, Camembert-Käse sowie Eier und Honig.
Zahle entsprechend Provision. Angebote erbittet (7365
Friedrich Beutler, Molkerei- und Käserei-Besitzer
Lübeck, Lachswehrallee.

Otto Hoffmeister
G. m. b. H.
Buttergroßhandlung
Fernsprecher: Königstadt 51 **Berlin NO. 18** Landsberger Allee 56
Bahnstation: Berlin-Ostbahnhof 1
sucht Verbindung mit erstklassigen Molkereien, Eier- u. Käse-Lieferanten.

Habe täglich große Posten (7736
eiweißfreie Molken
abzugeben. Dieselben können hier an Ort und Stelle nach irgend einem Verfahren verarbeitet werden. Interessenten bitte ich um Nachricht.
Molkerei Gehrden, Kreis Warburg.

Emil Stein, Auerswalde i. Sa.
Käsefabrik
kauft laufend jeden Posten, auch ganze Ladungen u. Produktionen
Quark und Eiweiß
zu guten Preisen. Vermittler erhält entsprechende Provision. Kasse auf Wunsch, auch im voraus. Komme auf Wunsch persönlich zur Regelung über Lieferung, Preis usw. und erbitte dementsprechende Mitteilung.

Vertretungen für die C. S. R.
gesucht von leistungsfähigen Häusern und reellen Firmen. Gesch. Angeb. an
Agentur und Kommissions-Geschäft
Rudolf Lorenz, Niemes i. Böhmen.

Jede Menge trockenen
Quark
sowie
□-Käse u. Camembert
kauft gegen stets prompte Kasse zu höchsten Tagespreisen (6983
G. Rackel, Käsefabrik
Altlöbau i. Sa.
Schließfach 24.
Fernspr.: Löbau-Sa. 359.

Kaufe Quark, Eiweiß und andere Käsesorten
zu höchsten Preisen. (6695
A. Kirsig, Hamburg 22
Fernspr.: Elbe 9521. Gegr. 1876.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
O. Gralka, Bln.-Reinickendorf
Provinzstraße 23. (7710

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jedes Quantum und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung hohe Provision. (4660
Harz. Käsefabr. Michelmann & Co. Schneidlingen
Krs. Quedlinburg a. Harz.

Gustav Dorn
Käse-Großhandlung
Hamburg
Lappenbergsallee Nr. 44
Fernsprecher: Elbe 6995
kauft laufend **alle Käsesorten,** auch **Eiweiß und Quark,** zu höchsten Preisen. (7459
Erste Referenzen.

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
Leipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Quark und Molkeneiweiß
in regelmäßigen Lieferungen gegen sofortige Kasse gesucht. Für Vermittelung angemessene Vergütung.
Fritz Martens, Hannover
Alte Celler Heerstr. 39.

Welche Molkerei verkauft (3994
Magermilch
und ist bereit, dieselbe zu Quark für uns zu verarbeiten?
Hansa-Molk. Eyting & Tensfeldt Bremen.

Größere Mengen **Quark**
u. alle Sorten Käse
sucht für Behörden bei kulantester Abrechnung und größtem Entgegenkommen. (6899
Max Fuhr, Käsegroßhdlg.
Berlin NO. 43, Joststr. 8.

Carl Körner
Quedlinburg
Käsefabrik Fernruf 687
ist Käufer von jedem Quantum

Quark

und Eiweiß.
Gute Preise.
Gute Provision.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum i. Hann.** Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt, kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr. 376. —

Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabrik im Großbetrieb
Gegner, Pötschke & Co., G. m. b. H.
Liegnitz.
Wir übernehmen von Gemeinden Kommunalverbänd. u. Molkereien die Verarbeitung von (6431
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rückliefeg. der fertigen Ware zu sehr günstig. Bedingungen. Auch kaufen wir jed. Posten
Quark, Tilsit.-, Delikat.-, Backstein- und alle anderen Sorten Käse
zu den höchsten Preisen. Vermittl. hohe Provision.

— Quark —

Molkeneiweiß, Tilsiter Camembert, Eier und alle Käsesorten
kaufe jeden Posten.
Wilh. Lock
Hamburg 31.

Kaufe ständig (6884
Magermilch
zu höchst. Preisen. Sicherheit wird gestellt. Liefere evtl. fertig. **Quarkkäse** unter günstigen Bedingungen zurück.
Käserei Ortenberg, Hessen.

Welche Molkerei würde dauernd **Hart- und Weichkäse** liefern? Spez. Camembert. Zuschriften bitte mit Preis an (4146
W. Veith, Hamburg
Breitenfelderstraße 30.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen G. m. b. H.

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum

(Inh.: Jos. Menke)

kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.

Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.

Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte Hartkäse wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Versenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

Quark

aus Sauermilch kauft jedes Quantum, auch auf Abschluß, zu höchsten Preisen und erbittet Angebot (7602
Karl von Borries, Milchzentrale
Fernsprecher: 6070. Kiel, Schwanenweg 25.

Vincenz Mai

Großhandlung für Molkereiprodukte
Chemnitz i. Sa., Friedrichsplatz 1 — Fernruf Nr. 2476. —
sucht Verbindung mit erstklassiger Molkerei u. Eier- u. Käselieferanten.
Angebote an obige Adresse erbeten. (7628

Süßmolken

event. auch **saure Molken**
für dauernd zu kaufen gesucht. Gefl. Anerbietungen unter Angabe der Menge und des Preises an
Chemische Fabrik Güstrow.

Quark

Molkeneiweiß
kauft
Brandenburger Molkerei-Gesellschaft
Brandenburg (Havel).
— Fernruf 843. —

Quark
kaufe jeden Posten, auch wird solcher von (7737
Molkereien, Kreisverwaltungen, Kommunalverbänden und Gemeinden
zur Verarbeitung zu Käse u. Rücklieferung unter billigster Berechnung angenommen.
P. Henk, Hildesheim
Steuerwalderstraße.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sowie sämtliche Molkereiartikel, Eier
kauft bei Stellung entsprech. Sicherheit in eigenen Gefäßen und Kisten (6234
Friedrich Rosner
Berlin 39, Pankstr. 91.

Suche wöchentlich (5507
2—3 Faß Quark
zu allerhöchstem Preis. Kasse im voraus.
H. Bussenius, Käserei
Groß-Ottersleben, Bez. Magdbg.

Quark

übernimmt von Komm.-Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 3

Suche für Stadt im Industriegebiet an durchgehender Bahnlinie,
500 bis 3000 Ltr. Vollmilch
Es kann auch zur Hälfte Magermilch geliefert werden. Zahle ausnahmsweise hohen Preis bei dauernder Lieferung. (7732
Wilh. Hennies
Breddershaus bei Valbert
Bezirk Dortmund.

Speisequark u. Hitzquark
Molken-Eiweiß
□-Käse, Harzer Käse
sowie sämtliche anderen Käsesorten kauft ständig in jeden Mengen (5911
Christian Hari
Breslau II
Tauentzien-Straße 87
Fernsprecher Amt Ring 8350.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung v. Quark u.
Molkeneiweiß.
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1232
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr 46

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provis. (6504
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen.

Käsequark und Molkeneiweiß
kauft dauernd bei gut. Preisen
Bögendorfer Harzkäse-Fabrik
Ndr. Bögendorf,
Kr. Schweidnitz.
Auch übernehmen wir die Verabeitung für Molkereien u. Komm.-Verbände bei Rücklieferung fertig. Harzkäse unt. den günstigsten Bedingungen.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Vermittler erhalten laufend hohe Prov. Kasse nach Wunsch.
Paul Mette
Käsefabrik
Auerswalde, Bez. Chemnitz
Gegr. 1877. — Fernsprech. 15 Amt Oberlichtenau.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Käserei i. Hessen
kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise. Für Vermittlung laufend Provision. (5263
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899 — Fernsprecher Amt Grünau 204.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Wir offerieren, solange Vorrat reicht,
prima Kräuterkäse.
garantiert reines Milchprodukt. (7597
Erste Ostpr. Kräuterkäsefabrik, Skaisgirren, Ostpr.
Schneider & Müller.

Radeweger Käsefabrik
kauft dauernd jeden Posten **Quark u. Eiweiß**
zu höchsten Preisen. Vermittlern dauernde Provision. Aufkäufer überall gesucht. Angebote an
Käsefabrik **Radewege** b. Brandenburg a. H.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solchen auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2984
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Für die Schwerstarb. der Lausitz.
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8229
Reinhard Karrass, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremer
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik
G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik
Stendal.

Quark
kauft (5072
Käserei G. H. Riechert
Barleben bei Magdeburg
Breiteweg 27.

Wir sind ständig Käufer aller Sorten Hart- und Weichkäse. Kasse nach Wunsch. (6796
Neef & Struck, Käse-Großhandlung
Hamburg 8, Gr. Reichenstr. 45—47.

Alle Sorten (5064
Hart- und Weichkäse
sowie auch
Eier und Honig
kaufen ständig in großen u. kleinen Posten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark
frische Ware, zu kaufen gesucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereinigte Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr. Amt Humb. 2500.

Achtung Käsereien!

Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Kaufe Quark
zu höchsten Preisen und erbitte Angebote (5617
L. Sundermeyer, Käsefabrik
Garmissen, Stat. Garbolzum
Fernsprecher: **Garbolzum** Nr. 89.

Sämtliche Sorten Käse sowie Quark und Molkeneiweiß
jedes Quantum zu kaufen gesucht. Stelle Kaution oder Vorauszahlg., wie gewünscht. Aufkäuf. erwünscht. Zahle hohe Provision. (7305
M. Moritzen, Dresden 1
Pirnaischestraße 14.

Molkeneiweiß und Quark
kaufe jedes Quantum gegen hohe Preise. Auf Wunsch komme selbst zur Rücksprache. Vermittler Provis.
Paul Fritsche (7300
Stublach bei Gera, Reuß
Käserei mit Kraftbetrieb.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Für Vermittlung entspr. Provision.

Quark und Molkeneiweiß
kauft ständig zu höchsten Preisen u. prompte Zahlung. Angeb. erb. an
R. Köppen (6858
Dampfmolkerei Woosmer i. M.
Telefon: Amt Jabel Nr. 17.

Jeden Posten (6053
Käsequark und Eiweiß
kauft gegen sofortige Kasse zu höchsten Preisen
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf
Milkestraße 32.

R. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Suche Lieferanten in gutem
□-Käse
sowie allen Sorten Quarkkäse.
Zahle den verlangten Preis. Angebote an (7427
R. Labsch, Berlin-Friedenau
Kaiser-Allee 85.

Käse-, Quark- u. Molkeneiweiß-Großhandlung.
O. Gallas, Niedersedlitz-Dresden

Reudnitzer Dampfmolkerei

Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892

Quark und Molkeneiweiß

kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Quark und Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
— Angenehmer Geschäftsverkehr. —
Thür. Zentral-Käserei P. Mattheß, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision. (7014

G. Machens

Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.**
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

Besuchen Sie Molkereien?
Sie erhalten **hohe Provision** laufend für **Quark-Abschluß.** Zahle höchste Preise.
Chr. Freye, Käsefabr., **Gommern,** Bez. Magdbg.

Die Verarbeitung von Quark zu Käse
für Stadtverwaltungen, Kommunalverbände und Molkereien
übernimmt zu kulanten Bedingungen (7404
Dampf-Meierei A. Upmeyer
Borgholzhausen (Teut. Wald).

Eiweiß kaufen

dauernd große Posten zu den höchsten Tagespreisen. (4792
Gebr. Burgwedel, Wittenberge, Bez. Potsdam.

Haben Sie **Quark** frei?
Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Erbitte Angebot in **großem Harzkäse** 300 pro Woche bis 500 Kisten.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern,** Bez. Magdbg.

Jeden Preis

für Quark u. Molkeneiweiß!
Zahle für Eiweiß denselben Preis wie für Quark bei Halb u. halb-Lieferung. (7629
Eilofferten an
Hans Klos, Hanau, Main
Krämerstr. 32.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik Harsum in Hannover
(1632) Telefon Hildesheim 2610.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend (7637
Märk. Kuhkäse-Fabrik Landsberg a. W.
Inh.: Fritz Neumann.

Suche Lieferanten für Käse aller Art, sowie Quark und Molkeneiweiß
gegen Kasse. Zahle allerhöchsten Preis. Vermittlern dauernde Provision. (7360
John Köster
Hamburg, Volksdorferstr. 10.

Quark!

Übernehme noch von Gemeinden, Kommunalverbänden, Kreisverwaltungen, Molkereien (7586
die Verarbeitung von Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung der fertigen Ware unter günstigsten Bedingungen.
Käsefabrik Nauen
Potsdamerstr. Nr. 52.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
Karl Zimmermann
Käsefabrik Wendischcarsdorf
Bezirk Dresden. (7326

Arno Buchmann
Molkerei-Produkten-Großhandl.
L.-Connewitz
Pegauerstr. 12 A.
ist ständ. Abnehmer aller Sorten Hart- u. Weichkäse sowie Quark Eiweiß und anderer Produkte.

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rücklief. des fertigen Käses. (4958
H. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann.

Harzerkäse
Backstein-
Limburger- u.
Tilsiter-Käse
frisches
Molkeneiweiß
kauft ständig (5810
Ernst Meißner, Blankenburg
(Harz).

Quark
kauft (7629
August Schenke
Erfurt, Stotternheimerstr. 4.

Kaufe Quark
od. Magermilch, welche betreffende Molkerei für mich zu Quark verarbeitet, nach Übereinkunft. (7652
Molkerei Hellwege, Bremen 6.

Kaufe jedes Quantum (7611
Quark und alle Sorten Käse
gegen Kasse. Angeb. erb.
Ernst Sander
Harzer Nährmittel-Industrie
Wernigerode, Georgiistr. 36.

Wöchentlich 1—2 Zentner Eiweiß sowie einige Zentner Quark
nur trockene Ware, zu kaufen ges. Ich zahle die höchsten Preise. (7607
Herm. Andersen
Käserei Woitz, Krs. Grottkau.

Für gleich oder später suche größ. Posten (7585
Trockenmilch
und kondensierte Milch
zu kaufen. Angebote an
Herm. Broose, Molkereibesitzer

Kaufe laufend größ. u kl. Posten
Käse
aller Sorten. (7298
Wilh. Braband, Hamburg
Ohlendorffstr.20, Fernr.Nords.2849.

Ewald Geidel
Papitz bei Leipzig
kauft Ia Quark u. Eiweiß
zu höchsten Preisen.
Regelmäßige Lieferung erwünscht.

Quark
kaufe jedes Quantum zu den höchst. Preisen, evtl. gegen Nachnahme od. vorherige Kasse. Nehme auch solch. gegen Rücklieferung der gefertigten Käse in hochfeiner, goldgelb. speckig. Qualität. (6558
Heinrich Neugebauer
Käsefabrik, Neusalz a. Oder.

Erbitte Angebot in
Harzer Käse.
Friedr. Müller, Lübeck 252.

Trockenen, frischen Quark
kauft jedes Quantum ständig zu höchsten Preisen. Angeb. erb. (6797
A. Dittmer, Käsefabrik
Salzhausen in Hann.

Vertretung von Fabrik für
Harzer Käse
und andere Sorten übernehmen
Siggelkow & Schacht, Essen
Gegr. 1908. Ia Referenzen.
Handelserlaubnis 28. 7. 1916.

Belziger Käsefabrik
kauft zu jeder Zeit **Quark** zu guten Preisen
auch alle Sorten Käse
wie Backstein-, Tilsiter- u. s. w.
Käsefabrik Belzig, Pr. Brandenburg.

C. Callmann Nachfl., Käserei
Fernruf 4828 Düsseldorf, Oststraße 172
kauft zu höchsten Preisen (1891
Quark.
Für Vermittlung Provision.

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. Bezirk Bremen.
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

Dampf-Molkerei u. Käse-Fabrik Göhrde
bei Lüneburg
Fernruf 6 **W. A. Gehrke** Fernruf 6
ist Käufer von jedem Posten (6553
Quark und Molkeneiweiß.
Höchste Preise. Gute Provision.

Quark und Eiweiß
kauft stets zu kulantesten Bedingungen (3731
Fanz Kroha, Käsefabrik und Großhandlung, **Dresden**
Tel.-Adr.: Kroha, Dresden Pillnitzerstr. 26 Fernsprech-Anschluß: 17 288

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (5264
Fernspr. 5967. **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967.

Gebr. Burgwedel, Wittenberge
(Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb
kaufen jeden Posten, auch Waggonladungen
Quark
zu höchsten Preisen. Für Vermittlung hohe Provision. Tonnen werden franko jeder Station gestellt. Probesendungen erbeten. Kasse sofort nach Empfang. (4014

Molken-Eiweiß
kaufen laufend zu höchsten Tagespreisen jeden Posten
Gesellschaft für Herstellung von Nähr- und Futtermitteln m. b. H.
vorm. Mühlrin-Werke
Hannover-Linden.
Fernsprecher Nord 8252.

Kaufe dauernd (5577
Molkeneiweiß und Quark
zu höchsten Tagespreisen und erb. Angebote an
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

Quark, Molkeneiweiß
sowie alle Sorten Käse
kauft laufend jeden Posten. Evtl. persönl. Rücksprache. (6787
R. Dosch, Molk.-Produkt. engros
Leipzig, Sophienplatz 8.

---

150 Mark p. Zentner zahle ich für Ia **trockenes Molkeneiweiß**
auch kaufe ich alle Sorten Käse.
Johannes Scheller
Hamburg 1, Steinstraße 53.

Quark und Molkeneiweiß
kauft ständig (7621
Fr. Lach, Käsefabrik
Mehlkehmen, Ostpr.

Kochkäse
kaufe laufend. Eilangebote! (7551
Butterhandlung J. Hepner
Berlin N. 20
Bellermannstraße 82—83.

Harzer Käse
kauft ständig
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Preis. Angebote erbittet (1208
Thüringer Käserei, Weimar.

Quark, Käse
alle Sorten, Eiweiß
kauft (6483
Carl Meyer, Hannover
Kronenstraße 30
Fernruf Süd 5010

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT, Waldkirch i/Br.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Soeben erschien:

Milchwirtschaftliches

TASCHENBUCH

XXXXIV. Jahrgang

1920

Herausgegeben von Benno Martiny.

Gebunden, Preis 5 Mark.

(Hierzu insgesamt 20⁰/₀ Teuerungszuschlag.)

Verlag von Paul Parey in Berlin SW 11, Hedemannstr. 10 u. 11.

Vortreffliches Geschenk für Molkereibeamte!

W. Büxenstein G. m. b. H., Berlin.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, für den Anzeigenteil H. Basiehl, Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, sämtlich in Hildesheim.
Den bei den Postanstalten bestellten Exemplaren dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Verlagsbuchhandlung Paul Parey, Berlin bei.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Joh^s Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
erscheint jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe „Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen eine Sonderausgabe der Stellenangebote, welche an stellesuchendes Personal auf Anfordern kostenfrei versandt wird.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefkasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 3 M. in bar beigefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 65 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande wird der Preis für Streifbandbezug in der betr. Auslandwährung auf Anfrage mitgeteilt.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 1.20 M., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. kleine Zeile einschl. Steuer 80 Pfg. Einspaltige Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 30 Pfg. die Zeile, od. 7 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung oder Zahl, wenn Betrag be gefügt wird. Mehrspaltige Stellenan eigen erhöhter Preis. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 1-5 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 51. Hildesheim, den 18. Dezember 1919. 33. Jahrgang

Die Streifbandbezieher der Molkerei-Zeitung werden gebeten, das fällige Bezugsgeld für das I. Vierteljahr mit 3.50 Mk. umgehend zu überweisen, wenn sie nicht zu der billigeren Bezugsart durch die Post übergehen wollen. Alle bis zum 29 Dezember nicht eingegangenen Abonnementsbeiträge werden zuzüglich Portokosten mit der am 31. Dezember zum Versand gelangenden Ausgabe der Molkerei-Zeitung in Höhe von 3 Mk. 80 Pfg. durch Nachnahme erhoben werden.

Die Postbezieher können nur dann auf ununterbrochene Lieferung der Molkerei-Zeitung rechnen, wenn sie ihr Abonnement unter Einzahlung von 2.50 Mk. und Bestellgeld sofort bei ihrem Postamte erneuern.

Inhalt.

Über Betriebskräfte in Molkereien. Von Oberingenieur P. Ahlbor-Hildesheim.
Unterrichts- und Versuchswesen: Milchwirtschaftliche Versuchs- und Lehranstalt Greifswald.
Vereine, Verbände und Genossenschaften: Der Molkereiverband der Kreishauptmannschaft Dresden. — Vereinigung deutscher Handelsvertreter für Molkereiprodukte.
Rundschau: Sondergerichte gegen Schleichhandel und Wucher. — Gefängnisstrafe wegen verweigerter Milchlieferung. — Höchstpreisüberschreitung durch Zeitungsofferten. — Bestrafter Betrüger. — Betriebsjubiläum. — Spanien als Butterexporteur. — Ausfuhr von Stanniol aus Holland.
Sprechsaal: Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach. — Herstellung von Kochkäse. — Einiges über die augenblickliche Lage der Molkereien. — Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke.
Briefkasten.

Über Betriebskräfte in Molkereien.

Von Oberingenieur P. Albohr, Hildesheim.

Die Frage, ob Elektromotor oder Dampfmaschine die vorteilhafteste Betriebskraft sei, ist zwar noch nicht so alt, wie die Molkereien selbst, weil in den ersten Jahren der Molkereigründungen die Elektromotore noch so gut wie garnicht bekannt waren und den ländlichen Betrieben auch noch auf Jahre hinaus die Möglichkeit für den Anschluß an ein Stromnetz fehlte. Seit der allgemeinen Einführung des Motors beschäftigen sich auch die Molkereibetriebe mit dieser Frage; sie ist also nicht neu. Aber noch zu keiner Zeit wurde ihr ein so großes Interesse entgegengebracht, wie jetzt, und das ist begreiflich, denn der Preis der Kohle und die außerordentlich schwierige Beschaffung derselben bedroht die Wirtschaftlichkeit der Unternehmungen, ja nicht selten ihre Existenz.

Die Ansichten, ob Motor oder Dampfmaschine den Vorzug verdient, sind auch heute noch geteilt. Das beweisen die Artikel in den Spalten der Fachzeitschriften, und man muß sich wundern, daß es heute über diesen Punkt noch so viele Meinungsverschiedenheiten gibt. Die Ausführungen kommen aus der Praxis, stützen sich auf Erfahrungen und weichen trotzdem von einander ab. Das ist jedenfalls ein Beweis dafür, daß man die Frage, ob der Motor günstiger arbeitet als die Dampfmaschine, nicht mit einem einfachen Ja oder Nein beantworten kann.

Für die Beurteilung sprechen so viele Faktoren mit, die nicht außer acht gelassen werden dürfen, daß es für jeden einzelnen Fall einer genauen Prüfung bedarf, denn die Verhältnisse sind fast nie gleich, und deshalb fallen auch die Ergebnisse verschieden aus. Die Angaben, die beim Aufwerfen der Frage im Briefkasten der Zeitung gemacht werden, sind auch meistens nicht erschöpfend genug, um eine genaue Antwort geben zu können. Einem Elektromotor rühmt man nach, daß er

1. wenig Platz beansprucht,
2. keiner großen Fundamente bedarf,
3. wenig Bedienung verlangt,
4. in Bezug auf Schmiermaterial sparsam arbeitet,
5. verhältnismäßig geringe Anschaffungskosten verursacht und
6. jederzeit betriebsbereit ist.

Alle diese für den Elektromotor sprechenden Vorzüge sollen rückhaltlos zugegeben werden bis auf den zuletzt genannten. Bei diesem muß unter den heutigen Verhältnissen eine Einschränkung gemacht werden, denn die Bereitschaft hängt in erster Linie davon ab, ob Strom zur Verfügung steht, und das ist, wie viele aus eigener Erfahrung bestätigen können, nicht immer der Fall. Auch die elektrischen Zentralen stehen vor der Gefahr, den Betrieb stillegen zu müssen, und bei einem stromlosen Netz ist auch die Molkerei zu feiern gezwungen. Es sind mir Fälle bekannt, in denen Betriebe, die neben der Dampfmaschine einen Elektromotor als Reserve stehen haben, sich nicht entschließen können, Teile der Dampfmaschine zwecks gründlicher Reparatur der Fabrik einzuschicken, weil sie befürchten, ohne die Dampfmaschine in die schwierigste Lage zu kommen. Aber nehmen wir auch diese Einwendung als nicht begründet an, dann wäre der Elektromotor eine der bequemsten Betriebskräfte auch in Molkereien.

Wie kommt es nun, daß der Motor in diesen Anlagen noch nicht so eingebürgert ist, wie in anderen Gewerben, in denen er sich das Feld erobert hat? — Wir finden den Elektromotor auch seltener als die Dampfmaschine in solchen Molkereien, wo ein Elektrizitätswerk oder eine Überlandzentrale den Anschluß an ein Stromnetz ohne weiteres ermöglichen. Das ist natürlich kein Zufall und es kommt daher, weil trotz aller Vorzüge, die der Motor besitzt, noch ein Hauptfaktor mitspricht, und zwar der wichtigste.

Eine Molkerei gebraucht Dampf! — Trotz des Motors muß also auch eine Dampfquelle vorhanden sein, die den Dampf für die Vollmilchvorwärmung, Magermilch- und Rahmerhitzung und Warmwasserbereitung liefert, und zwar muß der Kessel so groß sein, daß er gleichzeitig die erforderliche Dampfmenge für die Vorwärmung und Erhitzung der Milch abzugeben vermag. Man könnte vielleicht einwenden, daß man von der Magermilch- und Rahmerhitzung absehen könnte, um einerseits möglichst die Anschaffungskosten niedrig zu halten und andererseits täglich Kohlen zu sparen. Ich halte dies für falsch, denn falls man auch aus Sparsamkeitsgründen von der Magermilch- und Rahmerhitzung absehen würde, so müßte doch die Möglichkeit der Erhitzung ins Auge gefaßt werden, weil die Bestimmungen des Viehseuchengesetzes mindestens zeitweise den Erhitzungszwang bedingen. Auf diese Weise Brennmaterial sparen zu wollen, hieße aber auch das Wesen und die Aufgaben der Sammelmolkerei verkennen.

Bei einer Dampfmaschinenanlage kann der Abdampf zur Vorwärmung der Vollmilch, zur Erhitzung von Magermilch und Rahm und zur Bereitung von heißem Wasser für Spül- und Speisezwecke verwendet werden. Das ist allgemein bekannt und häufig ausgesprochen, aber trotzdem kann man es nicht oft genug wiederholen und nicht laut genug sagen, denn die Erkenntnis ist noch nicht Allgemeingut geworden, und eine große Anzahl von Molkereien machen davon keinen Gebrauch, selbst heute noch nicht, wo doch bei der schwierigen Beschaffung der Kohle, bei dem hohen Preis derselben und der außerordentlichen Wichtigkeit, die sie für die Volkswirtschaft besitzt, der schwarze Diamant mindestens als ein ebenso kostbares Gut behandelt werden müßte, wie sein strahlender Bruder.

Der Dampf, der bei elektrischem Antrieb für Vorwärmung, Erhitzung und Warmwasserbereitung erzeugt werden muß, wird also bei Abdampfausnützung oft ganz, sicherlich aber immer zum größten Teil gespart. Es muß daher heute mehr denn je eine der vornehmsten Aufgaben jedes Molkereibetriebes sein, für die restlose Verwertung des Abdampfes Sorge zu tragen. Es darf kein Dampf ins Freie entweichen, denn nur dann arbeitet der Betrieb sparsam, und solange man keinen Abdampf ungenutzt entweichen sieht, ist der Dampfverbrauch der Maschine nur von ganz nebensächlicher Bedeutung, denn es geht ja nichts verloren. Demnach verdient also der Dampfmaschinenbetrieb den Vorzug! Aber auch dieses kann man bei der Vielseitigkeit derartiger Anlagen nicht bedingungslos bejahen. Wenn die Milchmenge so klein ist, daß die Anschaffung von Dampfmaschine und Dampfkessel eine zu große Belastung, auf den

Liter Milch berechnet, ergibt, dann muß man von der Anschaffung dieser Maschinen von vornherein absehen. In einem solchen Falle wird ein Elektromotor in Verbindung mit einem Dampferzeuger vorteilhafter sein.

Es wäre nun zu untersuchen, bei welcher Tagesmilchmenge die Grenze liegt, denn sie wird schwanken und muß jeweilig unter peinlichster Berücksichtigung aller Punkte berechnet werden. Vor allem wird der Strompreis eine wichtige Rolle spielen, weil derselbe auch wesentlich höher ist als früher, namentlich dort, wo zur Stromerzeugung keine Wasserkraft, sondern eine Dampfquelle in Frage kommt. Heute gestatten leider die Preisbewegungen keine Berechnungen, die längere Zeit Anspruch auf Gültigkeit machen können und auf denen man ein Urteil aufbauen kann. Alles ist in Fluß; was heute gilt, ist morgen überholt und man besitzt absolut keine zuverlässigen Unterlagen für irgend eine Berechnung.

Bei großen Anlagen ist der Dampfmaschinenbetrieb vorherrschend, aber es gibt auch hier Fälle, welche die Verwendung eines Elektromotors günstiger gestalten können, als es bei der Maschine der Fall ist.

Nimmt man den häufigen Fall an, daß eine Molkerei eine Tagesmilchmenge von 10 000 Liter hatte, für eine Stundenverarbeitung von 4000 Ltr. eingerichtet war und Rahm, sowie Magermilch erhitzt, heute aber nur noch im ganzen über 3000 Ltr. Milch verfügt. Die Maschinen, das Gebäude, vor allem der Kessel sind einer Stundenverarbeitung von 4000 Ltr. angepaßt. Für eine derartige Molkerei bedeuten naturgemäß die unnötig großen Apparate usw. eine Belastung, namentlich wird sich dieses in Bezug auf den Dampfkessel bemerkbar machen, denn er braucht allein zum Anheizen fast soviel Kohlen, wie für den eigentlichen Betrieb erforderlich sind. Es ist sehr wohl denkbar, ja sogar wahrscheinlich, daß eine andere Molkerei, die ebenfalls 3000 Ltr. Milch hat, dagegen für eine Stundenverarbeitung von 1000 Ltr. eingerichtet ist, mit Elektromotor und kleinem Dampferzeuger günstiger arbeitet, als die große Molkerei. Es wäre aber grundfalsch, daraus den Schluß ziehen zu wollen, daß der Elektromotor der Dampfmaschine überlegen sei. Bei einem Vergleich zwischen beiden Betriebskräften müssen selbstverständlich gleiche Verhältnisse zugrunde gelegt werden, sonst gibt es ein falsches und ganz wertloses Bild.

Das Verhältnis zwischen Stundenverarbeitung und Tagesmilchmenge ist nicht gleichgültig. Eine große Stundenmenge bedingt großen Kessel, große Dampfmaschine, große Apparate und ein großes Gebäude, mit einem Wort hohe Anlagekosten, und es ist eine wichtige Aufgabe, die Einrichtung so zu bemessen, daß sie den günstigsten Wirkungsgrad ergibt. Der Einfluß der Stundenmenge wird häufig nicht richtig eingeschätzt; bei den heutigen Verhältnissen, unter denen sich die Faktoren wesentlich verschoben haben, ist es wichtiger denn je, zu prüfen, wie ein Betrieb einzurichten ist und wie er arbeiten muß, um im Wettbewerb bestehen zu können.

Schließlich spielt bei der Wahl der Antriebskraft die Gewähr, die sie in Bezug auf Betriebssicherheit bietet, eine Rolle, und hierin wird die Dampfmaschine von keinem Motor übertroffen. Sie hat sich in jahrzehntelangem Dienst als durchaus zuverlässig erwiesen, selbst dort, wo ihr mehr aufgebürdet wurde, als man billigerweise von ihr verlangen durfte. Aber eine absolute Sicherheit bietet überhaupt keine Maschine, es gibt tausend Möglichkeiten, die ein Versagen verursachen können, und deshalb ist es ein Gebot der Vorsicht, wenn man überall dort, wo es die Verhältnisse gestatten, einen Elektromotor als Reserve aufstellt.

Ist die Kraft der Dampfmaschine voll ausgenutzt und sollen weitere Maschinen, beispielsweise eine Kühlmaschine, aufgestellt werden, kann man sich dadurch helfen, daß man einen Elektromotor als Antrieb für die neue Maschine verwendet. Die Vorteile des Dampfmaschinenbetriebes bleiben auch in diesem Falle bestehen, denn der Dampf erfüllt nach wie vor eine doppelte Aufgabe. Er liefert die Kraft für die Maschine und gibt seine gesamte übrige Wärme, die nicht in Kraft umgesetzt ist, im Abdampf an die Milch usw. ab.

Zusammenfassend kann man sagen: Bei kleinen Anlagen arbeiten Elektromotore in Verbindung mit Dampferzeugern oder kleinen Dampfkesseln günstiger als Dampfmaschinen, bei größeren Anlagen dagegen verdienen die Dampfmaschinen, abgesehen von einzelnen Fällen, unbedingt den Vorzug.

Bei welcher Milchmenge bei den sogenannten kleinen Anlagen die Grenze liegt, bei denen der Elektromotor aufhört, gegenüber der Dampfmaschine im Vorteil zu sein, ist Aufgabe genauer Untersuchung und von Fall zu Fall zu prüfen.

Unterrichts- und Versuchswesen.

Milchwirtschaftliche Versuchs- und Lehranstalt Greifswald. In der Zeit vom 6. Januar bis 31. März 1920 findet ein wissenschaftlicher Ausbildungslehrgang für Molkereifachleute statt. Teilnehmer mit mindestens 7 jähriger praktischer Tätigkeit erhalten das Betriebsleiterzeugnis. Kriegszeit wird entsprechend angerechnet. Anmeldungen sind unter Beifügung eines Lebenslaufes und der Zeugnisabschriften baldigst einzureichen, damit Zimmer sichergestellt werden können.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Der Molkereiverband der Kreishauptmannschaft Dresden hat gelegentlich einer Tagung am 27. November im Hotel „Viktoriahaus" in Dresden, unter Teilnahme der Vertreter des gesamten sächsischen Milchgewerbes beschlossen, ein Kartell oder einen Landesverband für Molker-wesen und Milchhandel Sachsens, Sitz Dresden, ins Leben zu rufen.

Die Gründungsversammlung findet am 20. Dezemb- in Dresden, Hotel „Viktoriahaus", Seestraße Ecke Waisenhausstra- nachmittags 2 Uhr statt.

Der Landesverband soll auf breiter Grundlage errichtet werden u- wird sich voraussichtlich der Mitarbeit eines Juristen als Syndikus - dienen. Wenn diese Gründung zustande kommt, ist das gesamte Mil- wirtschaftswesen im Freistaat Sachsen lückenlos organisiert und stellt ei- Macht dar, mit der jede Instanz zu rechnen hat. Die Anregung dazu - unter anderem der schwebende Gesetzentwurf über die „Zulassung zur L- tung von Molkereibetrieben und Ausbildung von Lehrlingen". Die a- wesenden Herren beschlossen einstimmig, dem Gesetzentwurf ohne jed- Kompromiß ihre Zustimmung zu versagen, weil sie den Gesetzentwurf - schädlich und überflüssig halten. Es ist in diesem Sinne eine Eingabe - den Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverband in Berlin eingerei- worden, mit der Bitte, diesen Entschluß den zuständigen Regierungsstell- zur Kenntnis zu bringen. Als Begründung für diesen Beschluß dien- ein Artikel des Herrn Dr. Scherer-Liegnitz, worauf der Einfachheit hal- hingewiesen sei. R.

Vereinigung Deutscher Handelsvertreter für Molkerei-Produkte. B-reits im Frühjahr 1919 hat sich in Berlin eine Vereinigung Berlin- Handelsvertreter für Molkerei-Produkte gebildet, die ihren Zweck in - Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder erblickt. Auf Wunsch vie- auswärtiger Handelsvertreter hat die Vereinigung sich vor kurzem ver- laßt gesehen, ihren Namen wie folgt abzuändern: „Vereinigung Deutsc- Handelsvertreter für Molkerei-Produkte", Sitz Berlin. Jede gewünsc- Auskunft wird von der Geschäftsstelle in Charlottenburg 1, Eosande- straße 39 erteilt.

Rundschau.

Sondergerichte gegen Schleichhandel und Preistreibereien. D- Reichsanzeiger Nr. 275 veröffentlicht eine Verordnung über Sondergeric- gegen Schleichhandel und Preistreibereien. Diese „Wuchergerichte" si- im Bezirk eines jeden Landgerichts einzurichten. Das Gericht ist in d- Hauptverhandlung mit drei Richtern und zwei Schöffen zu besetzen, v- denen der eine dem Kreise der Verbraucher, der andere dem Kreise - Erzeuger oder der Handeltreibenden angehören muß. Gegen die Entsch- dungen des Wuchergerichts findet kein Rechtsmittel statt. Als Stra- werden Gefängnis, Zuchthaus bis zu fünf Jahren und Geldstrafen - fünfhunderttausend Mark verhängt. Dieselben Strafen gelten auch für d- ohne die erforderliche Genehmigung erfolgte Ausfuhr von Gegenständ- die der Reichswirtschaftsminister als lebenswichtig bezeichnet hat. A- lebenswichtig in diesem Sinne gelten besonders Lebens- und Futte- mittel aller Art einschließlich Sämereien, ferner Pferde, Rindvi- Schweine, Schafe, Ziegen und Geflügel, auch soweit es sich um Zucht- u- Nutztiere handelt, tierische und pflanzliche Öle und Fette, sowie zahlrei- andere Natur- und Industrieerzeugnisse.

Gefängnisstrafe wegen verweigerter Milchlieferung. Das „Hal- Tageblatt" berichtet über eine Sitzung der Strafkammer wie folgt: „- Gutsbesitzer von Weckrieden hat in den Monaten Januar bis August d. - die Milch von seinen 5 Kühen nicht, wie vom Oberamt zur rationell- Versorgung der Stadt angeordnet war, an den landwirtschaftlichen Hau- frauenverein in Halle abgeliefert, sondern an beliebige Kunden abgegebe- Als Grund seines Verhaltens gab er an, daß er seine ausgezeichnete Mi- deshalb nicht nach Halle abgebe, weil sie dort mit anderer Milch zusa- mengeschüttet und somit verdorben werde. Überhaupt sei jetzt der Kri- aus und die Zwangswirtschaftsvorschriften nicht mehr maßgebend. Da ei- fünfmalige Ordnungsstrafe in Gesamthöhe von 350 Mark nichts fruchte- wurde die Sache der Staatsanwaltschaft übergeben. Das Schöffengeri- Halle hat den Ungehorsamen am 31. Juli d. J. mit 200 ℳ Geldstrafe - straft. Gegen dieses Urteil hat die Staatsanwaltschaft, welche 3 Woch- Gefängnis und eine Geldstrafe von 1000 Mark beantragt hatte, Berufu- eingelegt. Die Strafkammer hat unter Aufhebung des schöffengerichtlich- Urteils den Angeklagten zu der Gefängnisstrafe von 10 Tagen sowie z- Tragung der Kosten erster und zweiter Instanz verurteilt."

Höchstpreisüberschreitung durch Zeitungsofferten. Unter dieser Übe- schrift veröffentlichen die Mitteilungen für Preisprüfungsstellen folgen- Notiz:

„In der Öffentlichkeit und in Interessentenkreisen wird vielfach d- irrige Auffassung vertreten, wegen Höchstpreisüberschreitung sei nur str- bar, wer einen Kauf zu höherem Preise als dem Höchstpreis endgültig a- geschlossen hat. Demgegenüber ist darauf hinzuweisen, daß nach § 4 Nr. - der Verordnung gegen Preistreiberei vom 8. Mai 1918 (R. G. Bl. S. 39- eine vollendete Höchstpreisüberschreitung schon dann vorliegt, wenn jema- einen höheren Preis als den Höchstpreis fordert. Die schweren Straf- der genannten Verordnung (Gefängnis bis zu 5 Jahren und Geldstrafe b- zu 200 000 ℳ oder eine dieser Strafen, bei wiederholtem Rückfall sog- Zuchthaus und Geldstrafe bis zu 500 000 ℳ, außerdem Einziehung d- Vorräte, auf die sich die Straftat bezieht, Aberkennung der bürgerlich- Ehrenrechte und Veröffentlichung der Verurteilung) treten also auch da- schon ein, wenn der den Höchstpreis übersteigende Preis nur in Zeitung- offerten gefordert oder die Ware zu solchem Preis in Zeitungsofferten a- geboten wird."

Bestrafter Betrüger. Ein raffinierter Schwindel, auf den zahlreic- Geschäftsleute hineingefallen waren, lag einer Anklage wegen Betrug- zugrunde, die den vielfach vorbestraften Schlosser Hermann Wietz, d- Kaufmann Siegfried Sonnenfeld, den Kaufmann Moritz v. Feurig, d- Fuhrmann Otto Schwarz und den Speditionskutscher Albert Kirsch v- die 6. Strafkammer des Landgerichts I in Berlin führte. Wie die A- klage behauptet, sollen die Angeklagten gemeinschaftlich einen raffiniert- Betrug in Szene gesetzt haben, indem sie Butterfässer mit Sand u- Lumpen füllten und obenauf eine Schicht Butter gossen. Diese „Butter- fässer wurden dann als beste pommersche Meiereibutter heimlich an Ga- wirte und andere Leute für viele tausend Mark verkauft. Einem der he- eingefallenen Käufer passierte es, daß er, als er sich eines Tages eine fet- Butterstulle bereiten wollte, gewissermaßen als Belag einen schmutzige- wollenen Strumpf aus der „Butter"tonne hervorzog. Vor Gericht w- nur Wietz geständig und behauptete, daß auch die Mitangeklagten in de-

Schwindel eingeweiht waren. Diese bestritten jedoch jede Schuld. Das Gericht kam auch bezüglich der Mitangeklagten mangels ausreichenden Beweises zu einer Freisprechung, dagegen wurde Wietz mit Rücksicht auf seine Vorstrafen zu drei Jahren Zuchthaus, 500 ℳ Geldstrafe und fünf Jahren Ehrverlust verurteilt.

Betriebsjubiläum. Die Dampfmolkerei Berlstedt e. G. m. u. H. feierte am 12. November ihr 25jähriges Jubiläum unter dem jetzigen Betriebsleiter Rich. Schüßler. Am 1. Februar 1894 wurde die Genossenschaft gegründet und am 12. November 1894 die Molkerei in Betrieb genommen. Die Zahl der Genossen betrug damals 35; heute sind es 149, wozu noch 190 durch Zwang angeschlossene Lieferanten kommen.

Ausland.

Spanien als Butterexporteur. Im Hafen von Genua ist von zwei spanischen Dampfern eine beträchtliche Menge spanische Butter gelandet. Ein Teil der Sendungen geht nach Österreich, ein anderer bleibt in Italien. Es ist das erste Mal, daß Spanien als Butterlieferant auf anderen Märkten erscheint.

Ausfuhr von Stanniol aus Holland. Nach einer Bekanntmachung im „Niederländischen Staatscourant" Nr. 245 ist die Ausfuhr von Stanniol und Kapseln, die unter das Ausfuhrverbot für Zinn und Zinnlegierungen, als Rohstoff oder verarbeitet, vom 18. 2. 1916 fallen, mit Wirkung seit 24. 11. ab keinen beschränkenden Bestimmungen mehr unterworfen.

Sprechsaal.

Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach.

I.

Kaum sind die vom Deutschen Milchwirtschaftlichen Reichsverband und dem Verbande der Molkereifachleute ausgearbeiteten Gesetzentwürfe betr. Befähigungsnachweis in den Fachzeitungen zur Besprechung gestellt, und schon platzen die Meinungen hart aufeinander, so daß zu befürchten steht, daß infolge der Uneinigkeit in den eigenen Reihen, wie schon so oft, aus der ganzen Sache nichts wird. Begreiflicherweise sind es Molkereibesitzer, die in den letzten Nummern dieser Zeitung gegen ein solches Gesetz sind. Die Herren Linke und Riedel befürchten, daß den Molkereibesitzern die Freiheit des Handelns genommen werde. Gewiß werden sich Härten zeigen, jedoch darf daran das Ganze nicht scheitern, wenn es der Gesamtheit zum Guten dient. Paragraph 3, Abs. 1 des zweiten Entwurfes ist doch ganz und gar auf die Verhältnisse der Molkereibesitzer zugeschnitten; weiter darf der Entwurf jedoch auf keinen Fall gehen. Beide Herren führen nun Nichtfachleute als führende Männer im Molkereiwesen an, deren Verdienste niemand zu bezweifeln sucht, als solche sind aber auch eine große Anzahl alter und im Fach grau gewordener Fachleute zu nennen. Übrigens übersehen die Herren scheinbar, daß es sich in erster Linie um die technische Leitung des Betriebes handelt. Herr R. sagt in Nr. 49 d. Ztg., eine Anzahl Molkereien habe den Charakter von Großhandelsbetrieben und sei vom Nichtkaufmann kaum noch zu leiten. Den technischen Großbetrieb scheint bei Herrn R. der Kaufmann als Nichtfachmann so nebenbei zu leiten. Viele Großbetriebe, z. B. in Oldenburg, haben schon heute einen technischen und einen kaufmännischen Leiter. Dagegen läßt sich nichts einwenden. Was die mittleren und kleineren Betriebe anbelangt, so ist ein strebsamer und tüchtiger junger Mann wohl in der Lage, sich in den 8—10 Jahren seiner Lehrlings- und Gehilfenzeit die nötigen kaufmännischen Kenntnisse anzueignen, um bei Annahme einer Leiterstellung auch genügend Kaufmann zu sein, vorausgesetzt, daß er von seinen Chefs nicht nur, wie leider so oft, im Schweinestall beschäftigt und zum Reinigen der Räume und Geräte benutzt wird.

Der Wunsch des Herrn R., überläufer durch den bei Eintritt der Überproduktion einsetzenden Wettbewerb los zu werden, liegt m. E. in weiter Ferne. Mancher Molkereibesitzer scheint von den Nöten der Molkereibeamten wenig zu wissen. Sehr oft hat man ja in letzter Zeit an dieser Stelle beschäftigungslosen Kollegen den Rat erteilt, umzusatteln. Viele mußten den Rat befolgen, mit wie schweren Herzen, ist leicht zu beurteilen. Erst vor kurzer Zeit hörte ich, daß ein Molkereibesitzer, der auch mit 30 Jahren noch Lust zum Lernen des Molkereifaches verspürte und erstaunliches Glück hatte, jetzt für zwei seiner Brüder, von welchen der eine ½ Jahr bei ersterem lernte, um dann ins Feld zu ziehen, der zweite aber bereits 35 Jahre alt und Handwerker ist, Molkereien gekauft hat. Der Mann hat eben das nötige Geld und läßt Fachleute, die Luxuspreise nicht zahlen können, nicht ankommen. Solche Fälle sind nicht selten. Und das muß anders werden. Hier geht man also mit den Gesetzentwürfen noch nicht weit genug. Man könnte es in dieser oder jener Form mit einem Konzessionszwang einmal versuchen und die Konzession nur Fachleuten erteilen.

Nur in einem Punkte kann ich mich nicht für den Entwurf entscheiden. Paragraph 3 fordert Teilnahme an einem ½ jährigen Kursus an einer staatlich anerkannten Molkereilehranstalt. Auf Kosten des Besuchers oder des Staates? Ich wage an letzteres nicht zu denken, denn trotz der großen Bedeutung des Molkereiwesens für die Ernährung wird der Staat nicht so viel für uns übrig haben. Andererseits wäre auch in diesem Falle der Andrang ein so großer, daß nicht jeder aufgenommen werden könnte. Soll aber der Besucher die Kosten selbst tragen, so paßt auch hier wieder nicht der jetzt so oft gehörte Grundsatz „Freie Bahn dem Tüchtigen". Die Kosten eines solchen Lehrganges sind unter den jetzigen Verhältnissen nicht gering, und mittellose Fachleute sind nicht in der Lage, den Befähigungsnachweis sich zu erwerben. Oder wagt jemand zu behaupten, daß trotz des erhöhten Gehaltes ein junger Mann etwas ersparen kann, wo allein ein Anzug ein volles Jahresgehalt verschlingt. Also Prüfung vor der Kommission auch ohne den Besuch einer Lehranstalt. Ohne unseren Molkereischulen zu nahe zu treten, darf ich wohl behaupten, daß manche Besucher auch dort nicht allzu viel lernen, andererseits gibt es solche Fachleute sehr tüchtig sein können, welche keine Schule besucht haben. Es kommt immer auf den betr. Mann selbst an. Hier müßte also Wandel geschaffen werden. Auch sollte man Fachleute mit mehr als 10—12 jähriger Tätigkeit bei Inkrafttreten des Gesetzes unter allen Umständen von der Prüfung befreien. Der Kriegsdienst muß mindestens zur Hälfte angerechnet werden.

B. Hobohm, Bornum a. H.

II.

Um volle Gewähr zu haben, daß ein Molkereibetrieb den Zeitverhältnissen entsprechende intensive Arbeitsergebnisse erreicht, muß unab-

weisbar daran festgehalten werden, daß neben einer hinreichenden Lehr- und Gehilfenzeit ein Befähigungsnachweis zu erbringen ist. Einwendungen von Leuten, denen etwa obige Vorbildung nicht zuteil geworden ist, wollen nichts besagen; denn ebenso gut hätten Leute vom Fach mit den nötigen Mitteln unter gleich günstigen Bedingungen die gleichen Erfolge erreichen können. Wohl jeder, bei dem Lehr- und Gehilfenzeit vorausgegangen sind, insbesondere vor den Kriegsjahren, erinnert sich, daß, um im Berufe vorwärts zu kommen, nur intensive körperliche und geistige Leistungen dies ermöglichten, gleichzeitig aber auch wertvolle Kenntnisse gesammelt wurden, die anschließend während eines Fachschulbesuches erschöpfend erweitert wurden und somit beste Aussicht für tadellose selbständige Leitung eines Betriebes für eigene oder fremde Rechnung sicherten. Auf alle Fälle fehlen dem Überläufer vorweg diese in verschiedenen Betrieben gesammelten Erfahrungen, und mancher Fehlschlag in der Fabrikation belastet das Konto des Unerfahrenen und schädigt die Allgemeinheit.

Ferner, warum soll, was in anderen Berufen auch nicht möglich, ein Mensch, der sich das Molkereifach als Lebenswerk erwählt, in den Jahren, wo auch er, gestützt auf erfolgreiche Tätigkeit, Besitzer oder Leiter mit besseren Lebensbedingungen zu werden erstrebt, durch Personen, die über mehr Geld oder bessere Beziehungen verfügen, zurückgestoßen werden, obwohl letztere meistens auf Kosten des Betriebes die sachlichen Lücken füllen. Heute noch gibt es Leute, die ihre Taten in der Heimat während des Krieges rühmen und scheinbar nicht empfinden, wie unsäglich schwer der Fachmann in der Kampffront demgegenüber gelitten hat. Ja, diese Leute machen vielfach sogar ein Anrecht auf die weitere Einbehaltung der Position geltend. Darum ohne Ausnahme, ob Besitzer oder Leiter einer Molkerei, muß im Interesse intensivster Milchbewirtschaftung der Befähigungsnachweis erbracht werden, damit nicht weiterhin der Molkereiberuf das Eldorado für Personen bleibt, die am seitherigen Beruf keine Freude hatten oder gar Stümper waren. Zum Schluß sei noch erinnert an die wiederholten Rufe in den Zeitungen nach dem Fachmann in den Milch- und Fettstellen.
P. K.

III.

In Nr. 49 dieser Zeitung unternimmt es Herr Paul Riedel, 1. Vorsitzender des Molkereiverbandes der Kreishauptmannschaft Dresden, für die Nichtfachleute, die in großer Zahl heute unser Fach verseucht haben, eine Lanze zu brechen und gegen den Gesetzentwurf betr. die Zulassung zur Leitung von Molkereibetrieben usw. Sturm zu laufen. Ich will zu Gunsten des Herrn Riedel annehmen, daß er selbst Nichtfachmann ist, da ja bekanntlich der Mensch bei der Beurteilung seiner eigenen Leistung sehr leicht zur Überhebung neigt. Trotzdem dürfen die ebenso unlogischen wie wesensfremden Ausführungen dieses Herrn nicht unwidersprochen bleiben. Herr R. beginnt seinen Artikel wie folgt: „Ein Mißstand hat sich neuerdings in unseren Stand eingeschlichen, sehr richtig; daß man ihn aber mit einem Gesetz beseitigen will, wie dem vorliegenden, ist unbegreiflich." Nun, in Fachkreisen ist das garnicht so unbegreiflich. Den Fachkollegen dürfte es im Gegenteil nur unbegreiflich sein, daß jemand einen Gesetzentwurf, der einem langgehegten Wunsche aller Molkereifachleute entsprungen ist, in einer derartigen Weise, wie es Herr Riedel unternimmt, kritisiert; denn einen Mißstand erkennen und es gleichzeitig unbegreiflich finden, daß er von berufener Seite beseitigt werden soll, ist mehr als unlogisch.

Wenn Herr R. dann weiter schreibt: „Der denkende Molkereibesitzer kann unter keinen Umständen damit einverstanden sein, daß ihm die Freiheit des persönlichen Handelns genommen wird", so dürfte das mehr als unzutreffend sein; denn einmal denkt niemand daran, dem Molkereibesitzer, sofern er Molkereifachmann ist, irgendwie die Freiheit des persönlichen Handelns zu beschränken; zum andern aber dürfte im Gegenteil dieser Gesetzentwurf gerade deswegen von allen Molkereibesitzern freudig begrüßt werden, weil er geeignet ist, den Kriegsgewinnlern und Kriegsschiebern, welche gerade jetzt überall die Molkereien aufkaufen und die Preise hierfür ins unermeßliche steigern, das Handwerk zu legen. Seine Ausführungen glaubt dann Herr Riedel mit der Behauptung begründen zu müssen, daß die größten Leistungen im Molkereifache von Nichtfachleuten vollbracht seien. Einmal ist durch diese Behauptung nichts bewiesen; denn wenn Herr R. daran erinnert, daß Bolle-Berlin, Pfund-Dresden usw. Großes für das Molkereifach geleistet hätten, woran ich zu zweifeln gar keine Veranlassung habe, so ist damit doch absolut nicht bewiesen, daß nicht auch Fachleute imstande sind, ebenso großes zu vollbringen. Haben wir nicht eine große Anzahl Fachleute, die ebenso Großes vollbracht haben? Die Behauptung des Herrn R., daß die Fähigkeiten der Fachleute hinter den Fähigkeiten der Kaufleute zurückbleiben müßten, zeugt daher von eitler Selbstüberhebung, sodaß wir diesen gegen die Molkereifachleute gerichteten Angriff wohl nicht mehr niedriger zu hängen brauchen. Interessant wäre es nur zu erfahren, welche Stellung der Molkereiverband der Kreishauptmannschaft Dresden, in dessen Namen Herr Riedel seine Ausführungen unterzeichnet hat, in dieser Angelegenheit einnehmen wird.
R. Hoh, Güstrow i. M.

IV.

Herr Molkereiinstruktor Schwarz-Bonn glaubt einen „Seitenhieb" parieren zu müssen, den ich gegen die Molkereiinstruktoren und Molkereischulen geführt haben soll. Nach meinen persönlichen Wahrnehmungen bei den verschiedenen Sitzungen anläßlich der Tagung des D. M. V. in Berlin schienen die Vertreter der genannten Kreise das geplante Gesetz besonders freudig zu begrüßen und bestrebt zu sein, den Entwurf baldmöglichst an die Gesetzesmaschine zu bringen. Das Interesse war mir ohne weiteres begreiflich, da m. E. ein Ausbau, vielleicht eine gänzliche Umgestaltung des Molkereischulwesens dem Gesetze über den Befähigungsnachweis vorauszugehen hat. Hieran sind die bezeichneten Kreise natürlich sehr interessiert, und ich wollte mit meiner Bemerkung davor warnen, infolgedessen die Schattenseiten des Gesetzes zu leicht zu nehmen. Eine Voreingenommenheit gegen Molkereischulleiter und Molkereiinstruktoren liegt meinerseits nicht vor, im Gegenteil schätze ich die Herren sehr hoch und einzelne der Herren stehen mir freundschaftlich nahe. Herr Molkereiinstruktor Schwarz meint nun, daß die von mir angeführten Beispiele nicht herangezogen werden könnten, weil die technische Leitung infrage stehe. Ja, gerade hierfür habe ich die Beispiele angeführt. Die genannten Herren haben nicht nur durch ihre kaufmännische Befähigung ihre Betriebe auf eine ganz außergewöhnliche Höhe gebracht, sondern durch ihre hervorragende technische Begabung und praktische Betätigung, als es

galt, ihre Molkereien und Käsereien zu mustergiltigen Betrieben auszugestalten. Daß die Molkereifachleute die Anregung zu dem Gesetzentwurfe gegeben haben, ist richtig, nur darf nicht vergessen werden, hinzuzufügen, daß, als die Herren ihre Gedanken in Gesetzesform gebracht sahen, von ihnen starke Bedenken dagegen erhoben wurden und sie heute auf dem Standpunkte stehen: „Besser kein Gesetz, als dasselbe zu einer großen Gefahr für die Rechtssicherheit der Molkereifachleute werden zu lassen“. Zudem wird betont, daß das Bedürfnis für ein solches Gesetz nicht mehr erheblich sei, sobald die Tarifverträge in Wirksamkeit treten würden. Da nun die Molkereifachleute die Ansicht vertreten, daß ohne erhebliche Einschränkung der Gesetzentwurf über den Befähigungsnachweis nicht annehmbar sei, Herr Schwarz aber sagt: „Besser kein Gesetz, als ein unwirksames“, so dürfte es nicht schwer fallen, die Folgerung daraus zu ziehen.

Was nun die Ausführungen des Herrn **Meinardus** anbetrifft, so streifen dieselben in bedenklicher Weise das persönliche Gebiet. So sehr es mir widerstrebt, mit persönlichen Angaben an die Öffentlichkeit zu treten, so glaube ich doch auf die von Herrn Meinardus an mich gerichteten direkten öffentlichen Fragen nicht schweigen zu dürfen, da sonst meine Ausführungen tatsächlich als pro domo geschrieben angesehen werden könnten. Herr M. kann völlig beruhigt sein, ich habe nicht nur eine dreijährige, sondern eine 34½ jährige Lehrzeit im Molkereifach hinter mir und die deutsche Milchwirtschaft aus den Kinderschuhen herauswachsen sehen. Mein Interesse für die Milchwirtschaft wurde bereits Mitte der 70er Jahre erweckt, als mir der Erfinder der Milchzentrifuge, Ingenieur Wilhelm **Lefeld**, in Helmstedt die Benutzung der Zentrifugalkraft zur Entrahmung der Milch nach den entworfenen Plänen erklärte. L., ein Verwandter von mir, war auch die Veranlassung, daß ich an die von Frau Agathe **Zeis** geleitete, unter der Aufsicht des sächsischen Landeskulturrates stehende Molkereilehranstalt kam, wo noch nach den Aufrahmverfahren von Swartz und Reimers und dem Holsteiner Sattenverfahren gearbeitet wurde, aber auch schon als etwas Neues der Laval-Separator in Betrieb genommen war. An diese Molkerei schloß sich eine kleine zu Lehrzwecken eingerichtete Käserei, in der Edamer, Schweizer, Camembert, Brie und verschiedene Quarkkäse angefertigt wurden.

Meinen „Befähigungsnachweis“ erbrachte ich dadurch, daß ich aus kleinen Anfängen heraus ein Unternehmen umgestaltete und leitete, das vor dem Kriege täglich 17 000 Liter Milch verarbeitete, von welcher Menge zirka 10—15 000 Liter täglich zu Vollfettkäsen verwendet wurden. Dieser Molkerei war eine Käsekonserven- und Milchzuckerfabrik, sowie eine Schweinemästerei angegliedert. Eine Schlosserei, Kistenwerkstatt und ein bakteriologisches Laboratorium, in welchem die Reinkulturen für Yoghurt, Rahmreifung, sowie Camemberts und Brie hergestellt wurden, ergänzten den Betrieb, in welchem vor dem Kriege 70 Personen Beschäftigung fanden. Für das Auslandsgeschäft war eine besondere Exportabteilung eingerichtet. — Die Angaben werden wohl Herrn M. überzeugen, daß meine Ausführungen nicht für mich selbst, sondern deshalb geschrieben waren, weil ich durch die geplanten Sonderbestimmungen, die zweifellos eine Knebelung der Gewerbefreiheit bedeuten, mir für unseren schönen Beruf nichts Gutes versprechen kann.

Der Punkt, wo man anzugreifen hat, liegt m. E. bei der Lehrlingsfrage. Ein Verbot, für die nächsten drei Jahre Lehrlinge neu aufzunehmen, wenigstens so lange, als aus dem Felde heimgekehrte Fachleute stellenlos sind, würde eine sofortige gute Wirkung haben. Denn die Versuchung, sich durch die Lehrlinge billige Arbeitskräfte zu schaffen, ist auch für die Betriebe verführerisch, die bislang dem Halten von Lehrlingen ablehnend gegenüberstanden, weil durch die neuesten Tariflöhne, die z. Zt. reichlich hoch liegen, die Arbeitskräfte erheblich teurer geworden sind. Ich mißgönne gewiß den Herren Kollegen die höheren Tarifsätze nicht, aber ich glaube doch warnen zu müssen, die Forderungen, wie das von extremer Seite geschieht, zu hoch zu schrauben. Denn es ist nicht damit getan, Tarife aufzustellen, es müssen auch Betriebe genügend da sein, die die Tarifsätze bezahlen können. **A. Linke**, Heinrichsthal-Radeberg.

V.

Unter vorstehender Überschrift konnte man in letzter Zeit in allen Fachzeitschriften Artikel lesen, die sich teils gegen, teils für das betr. Gesetz aussprechen. In Nr. 49 dieser Zeitung findet sich ein Artikel aus der Feder des Herrn Paul Riedel, zu welchem ich mir eine Stellungnahme nicht versagen kann. Eine Erwiderung auf diesen Artikel halte ich schon deshalb für notwendig, weil Herr Riedel die Absichten des Gesetzentwurfes entweder falsch aufgefaßt hat oder die Wirkungen des Gesetzes, falls der Entwurf Gesetz werden sollte, zum mindesten zu schwarz schildert. Herr Riedel gibt selbst zu, daß sich ein Mißstand in unser Fach eingeschlichen hat, findet es aber „unbegreiflich“, daß man diesen Mißstand durch ein Gesetz beseitigen will. Das Rezept, auf welche andere Weise die Beseitigung des Mißstandes wirkungsvoll herbeigeführt werden könnte, gibt er aber nicht an. Wenn Herr Riedel schreibt, man wolle mit dem Gesetz offenbar gerade solche Betriebe treffen, deren Inhaber Kaufleute sind, so muß gegen diese Behauptung mit aller Schärfe Stellung genommen werden. Die Gründe, die dazu geführt haben, den Gesetzentwurf ins Leben zu rufen, sind ganz andere; sie haben zum großen Teil ihre Ursache darin, daß sowohl in Genossenschafts- als größeren Privat- (Guts- usw.) Molkereien Leute als Betriebsleiter angestellt wurden und tätig sind, denen die Fähigkeit zur Bekleidung ihrer Stellung oft in kaum glaublicher Weise abgeht, deren technische und praktische Fähigkeiten manchmal unendlich viel zu wünschen übrig lassen.

Herr Riedel ist der Anschauung daß die Fähigkeiten des Fachmannes angesichts der Leichtigkeit, mit der sich ein intelligenter Mensch in den Molkereiberuf einarbeite, hinter den Fähigkeiten des Kaufmanns zurückbleiben müsse. In dem Entwurf ist nun doch ausdrücklich vorgesehen, daß Personen, welche vor dem Inkrafttreten des Gesetzes einen Molkereibetrieb selbständig geleitet haben, auch fernerhin dazu berechtigt sein sollen, nur sollen die Landesregierungen befugt sein, solchen Molkereileitern die Beibringung des Befähigungsnachweises innerhalb angemessener Frist aufzuerlegen. Wohl gemerkt, die Landesregierungen sollen dazu *befugt* sein, nirgends aber ist gesagt, sie seien dazu *verpflichtet*. Man wird wohl sicher annehmen können, daß die Landesregierungen gegen die Weiterführung eines Betriebes durch einen Betriebsleiter, der seinen Betrieb seither richtig versehen hat, nichts einwenden, vielmehr wird die Landesregierung, und das wollen wir ja gerade, die Tätigkeit solcher Betriebsleiter sich näher ansehen, die ihrer Stellung nicht gewachsen sind und diese nur mangelhaft ausfüllen. Ich darf doch wohl annehmen, daß Herr Riedel zu den Molkereibesitzern zählt, die ihren Betrieb seither in durch-

aus einwandfreier Weise versehen haben und daß er angesichts der Leichtigkeit, mit der sich ein intelligenter Mensch in den Molkereiberuf einarbeiten kann, sich auch, obwohl oder vielmehr weil er Kaufmann ist, solche fachmännische Kenntnisse erworben hat, daß ihm die Befähigung zur Leitung seines Betriebes zugesprochen werden muß. Weshalb also eine solche Aufregung?

Herr Riedel glaubt daß das gesamte Molkereifach schwer geschädigt werde, wenn man befähigte, kaufmännisch tüchtige Leute vom Molkereiberuf fernhalte. Ja, wer sagt denn, daß für Kaufleute im Molkereiwesen kein Platz mehr sein soll? In großen und für große Betriebe wird man Kaufleute vielfach doch sicher notwendig brauchen und da wird der Kaufmann auch ein seinen Fähigkeiten entsprechendes Betätigungsgebiet finden. Doch wird der Kaufmann den Fachmann wenn es sich um die technische Leitung eines Betriebes handelt nicht voll ersetzen können. Zu der technischen Leitung des Betriebes ist der Fachmann, ich möchte das im Gegensatz zu der Anschauung des Herrn Riedel ausdrücklich hervorheben, unbedingt notwendig. Ein intelligenter Kaufmann wird sich zweifellos ein gewisses Maß molkereifachmännischer Kenntnisse aneignen können, genau so, wie der intelligente Molkereifachmann sich kaufmännische Kenntnisse erwerben kann, die denjenigen des Kaufmanns ziemlich nahe kommen. Unser Bestreben geht auch dahin, dem Molkereifachmann, neben der praktischen und theoretischen Ausbildung, ein solches Maß kaufmännischer Kenntnisse zu verschaffen, daß er die Fähigkeit besitzt, den kaufmännischen Teil des Geschäftsbetriebes selbständig zu erledigen.

Wir haben nichts dagegen, wenn tüchtige Leute, die jetzt im Molkereifach tätig sind und ihr Auskommen darin gefunden haben, ihre Stellung auch fernerhin versehen, müssen aber, da dies der Selbsterhaltungstrieb, wie in anderen Berufen, bedingt, darauf hinarbeiten, daß künftig dem Molkereifachmann im Molkereiberuf auch die Stellung zukommt, auf die er Anspruch machen kann; und kein einigermaßen billig denkender Mensch wird es uns verargen, wenn wir uns dagegen wehren, daß das Molkereifach, wie es seither der Fall war, vielfach der Rettungsanker für Existenzen wird, die das Ansehen des Standes in keiner Weise zu heben geeignet sind. Wir haben diesem Mißstand nur zulange zugesehen und können eine weitere Verzögerung unter keinen Umständen mehr dulden.

F. in St.

Einiges über die augenblickliche Lage der Molkereien. In den Lokalzeitungen ist in letzter Zeit wiederholt über die Unrentabilität der Molkereien, sowie über die Vorteile der Landleute bei der Selbstbewirtschaftung der Milch geschrieben worden. Die Tatsache, daß die Molkereien, die ihre Produkte zu den gesetzlichen Preisen an die Provinzial- oder Kreisfettstelle abliefern, Betriebsstoffe teuer bezahlen und hohe Fuhrlöhne ausgeben müssen, z. Z. unrentabel sind, läßt sich nicht widerlegen. Jedes Geschäft, welches großen Ausgaben nur kleine Einnahmen gegenüberstellen kann, ist unrentabel. Dies gilt also auch von den Molkereien. Daß eine Molkerei, die für eine tägliche Verarbeitung von 5000 Ltr. eingerichtet ist, nicht rentabel sein kann, wenn nur jeden zweiten Tag 500 Ltr. Milch geliefert werden, wird auch keiner bestreiten, zumal, wenn die ganzen Unkosten nach Literzahl, statt nach Kuhzahl abgezogen werden. Dazu kommt der geringe Fettgehalt der angelieferten Vollmilch, der seine Hauptursache wohl darin hat, daß sich das Milchvieh noch lange nicht in dem Futterzustand befindet, wie vor dem Kriege. Daß ferner von den Selbstversorgern, die fast alle mehr oder weniger selbst buttern, wohl kaum die fettreichste Milch zur Molkerei geschickt wird, ist anzunehmen. In Molkereien, die nach Fettgehalt ausbezahlen, mag diese Erscheinung ja weniger zu Tage treten.

Aus alledem ist es für jeden ersichtlich, daß die Molkereien jetzt unrentabel sind. Wenn nun in den betreffenden Zeitungsberichten weiter als Grund für diese Unrentabilität einzig und allein die hohen Kohlenpreise und Fuhrlöhne angegeben werden, müßte man ja glauben, daß die Molkereien auch niemals wieder rentabel werden könnten. Dies ist aber doch nicht der Fall. Nicht die hohen Kohlenpreise, sondern der niedrige Butterpreis trägt hieran die Schuld. Nachdem dieser hier in Schleswig-Holstein am 1. September d. Js. von 3,80 ℳ auf 5,20 ℳ das Pfund erhöht worden ist, steht er auch heute noch in gar keinem Verhältnis zu den Herstellungskosten. Dazu die Rationierung. Mit Ausnahme weniger Wochen im Sommer werden den Selbstversorgern so geringe Mengen Butter freigegeben, daß sie gezwungen sind, selbst zu buttern. Als unausbleibliche Folge kommen Wucher und Schleichhandel, der den Landleuten bis zu 20 ℳ und mehr für 1 Pfund Butter bot und noch bietet.

So sehr nun auch viele Molkereigenossen wünschen, daß diese Zeiten von dauerndem Bestand sein möchten, und die bereits eingestellten Molkereibetriebe niemals wieder in Betrieb kämen, besteht doch wenig Hoffnung auf Erfüllung dieser Wünsche. Sobald im freien Handel wieder genügend Molkereibutter zu angemessenen Preisen zu haben ist, kommt auch der Preis für Bauernbutter wieder unter den Molkereibutterpreis. Dazu kommt, daß sehr viele der jetzt in Gebrauch genommenen Handzentrifugen mehr Massenartikel als Dauerware sind und daß diejenigen Landleute, die heute schon zum Melken von 8—10 und mehr Kühen selbst bei sehr hohen Löhnen kaum noch Dienstmädchen bekommen können, noch weniger welche bekommen werden, wenn selbige außer dem Melken auch noch Handzentrifuge und Butterfaß bedienen sollen. Wenn also erst mal wieder die Butter nach Qualität statt nach Quantum bezahlt wird, dann werden auch die Molkereien wieder rentabel, und gleichzeitig wird die Selbstbewirtschaftung der Milch durch die Landleute unrentabel.

H. in L.

Die Milchversorgung der Großstädte und Industriebezirke. In Nr. 48 dieser Zeitung übt ein Herr X. scharfe Kritik an meinen Ausführungen über obiges Thema, die ich in verschiedenen Nummern gemacht habe. Er schreibt: „Es ist verständlich, daß Herr Schm. seine aufgestellten Ansichten zu verteidigen sucht. Ob ihm dies aber mit seiner Arbeit in Nr. 45 gelungen ist, erscheint mir mehr als unwahrscheinlich." Dann fährt er fort: „Zur Befestigung seiner Theorie führt Herr Schm. Beweise an, die wenig überzeugend wirken und kaum einer Kritik standhalten, die tiefer in das Wesen der Sache einzudringen sucht." Beim Lesen dieser Zeilen war ich ganz geknickt und erwartete eine geistige Beleuchtung von seiten des Herrn X. auf dem Gebiete der Milchbeschaffung und der Versorgung der Großstädte und Industriebezirke mit Milch. Doch weit gefehlt, auf diesem Gebiet scheint es mit den Geistesblitzen des Herrn X. nicht weit her zu sein, denn er geht stillschweigend an dieser doch im Vordergrund stehenden Frage vorbei und springt aufs technische Gebiet über. Hier will er mir

einen Strick drehen, weil ich in meinen Zeilen auf die in ihrer Leistung hervorragende Lanzsche Entrahmungsmaschine hingewiesen habe. Um den Verdacht fern zu halten, daß ich etwa im Interesse der Firma Lanz diese Äußerungen wiederhole, bemerke ich gleich, daß ich nur aus der Praxis für die Praxis schreibe, und daß ich in keiner Weise mit der Firma Lanz in Verbindung stehe. Ob Herr X. auch aus der Praxis für die Praxis schreibt, weiß ich nicht, soviel ist aber sicher, daß seine Ausführungen einer Reklame für den Alfa-Separator sehr ähnlich sehen, und damit fällt der Stein, den er nach mir geschleudert, auf ihn zurück, und ich überlasse es den Lesern dieser Zeilen, selbst zu urteilen, wer von uns beiden der größte Sünder ist.

Schm., Dbg.

Anfragen an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfrage. durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Aërolact-Verfahren. Ist jemand in der Lage, über dieses Verfahren Aufschluß zu geben und Firmen zu nennen, welche Apparate und Einrichtungen dafür liefern? A. H.

Feier eines Molkereijubiläums. Die Molkerei-Genossenschaft Croppenstedt kann demnächst auf ihr 25 jähriges Bestehen zurücksehen und wir beabsichtigen, den Gründungstag mit einer kleinen Feier zu begehen. Es soll ein kurzer Prolog gesprochen werden und ein kleines Theaterstück zur Aufführung gelangen. Wir fragen hiermit an, ob uns jemand aus dem Leserkreise Material hierfür zur Verfügung stellen kann. Im voraus besten Dank. Dampfmolk. e. G. Croppenstedt, Bez. Magdeburg.

Stellen-Gesuche.

Zuverl., 26jähr. **Molk.-Fachmann** . Stellg. Gute Handschr., langjähr. Zeugn. Erfahr. in all. Arbeit. des Molk.-Fach., sowie auch in Bereitg. von Tilf.-, Harzer- u. Thür.-Stang.-Käse. Antritt gleich od. später. Angeb. erb. **Ukena, Heisfelde-Leer** in Ostfrsld., Ringstr. 144. (7982

Tüchtiger Fachmann
23 Jahre, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, Stellung als Betriebsleiter, . Gehilfe oder sonstig. Vertrauensposten. War zuletzt als Verwalter tätig. Bin mit sämtl. Arbeit. der Neuzeit vertraut, sow. mit Käserei, Landwirtschaft und Schweinezucht. Angeb. an (7961
Willy Plagmann, Flensburg
Dorotheenstr. 10.

Hohe Vergütung zahlt tüchtiger Fachmann, Anf. 30, für Übertrag. der Vermittlung einer
Verwalterstelle
auch im Abtretungsgebiet. Angeb. unter **H. H. 7981** an diese Zeitung.

Molkereifachmann
ledig, vertraut mit sämtlichen Arbeiten in Molkerei und Harzkäserei sucht zu sofort oder später Stellung. Angeb. erb. an (7933
Henke, Algermissen 15.

Älter. Fachmann und Landwirt, federgewandt, m. allem vertraut, s. zu sof. Stelle in Molk. oder Gut. Gehalt Nebensache. **Sarnowski, Spandau**, Schönwalderstr. 100 II.

Junger, tüchtiger Molkereifachmann, 29 Jahre a., 45 000 Mark Vermögen, nachweislich Leiter größerer städt. Betriebe sucht
Wirkungskreis
irgend welch. Art. Auch zahlt er hohe Vergütung für Nachweis einer Betriebsleiterstell. oder Direktorpost. Auch würde er in rentable Molkerei einheiraten. Angeb. unter **7896** an diese Zeitung.

Wir suchen für jungen, tüchtigen
Gehilfen
zum 1. 1. 20 oder später Stellung. Angebote erb. (7970
Molkerei Wallmow
Krs. Prenzlau.

Wo findet erste Kraft
Arbeitsfeld?
Molkerei oder Käsefabrik am liebst. Beteiligung. Gesund, ledig, 30 J., vermög., verträgl. Charakter! Betriebe mit großem Erfolg geleitet. Werte Angebote unt **7938** an diese Zeitung.

Molkereibesitzer, welcher durch den Krieg seine Molkerei verkaufen mußte, sucht Stellung als (7875
Betriebsleiter
oder sonstig. Posten. Kaution kann gestellt werden.
Ebel, Gladau
Krs. Berent, Westpr.

Für mehrere (7876
Molkereifachleute
welche an unserer Anstalt einen wissenschaftl. Ausbildungslehrgang durchgemacht haben, suchen wir entsprechende Stellungen.
Molkereischule Greifswald.

Tüchtiger Fachmann
23 Jahre alt, Molk.-Schule besucht und mit allen Arbeiten, sow. Buchführung gut vertraut, sucht zum 1. 1. 20 Stellung. Gefl. Angeb. erbet. an (7904
R. Ninebuch, Rostock i. Meckl.
Eschenstraße 2.

Molkereibes.-Sohn aus d. bayer. Alpen, 26 J., tüchtig und energisch, sucht Stelle als
Geschäftsführer, Betriebsleiter
oder dergleichen. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Such. hat schon mehrere Jahre eine größ. Dampfmolk. selbständ. geleit. Derselbe übernimmt auch Vertretung oder Aushilfe gegen entsprechende Vergütung. Angebote mit Gehaltsangabe unter 7897 an diese Ztg.

Wir suchen für einen tüchtigen
Molkereifachmann
welcher bei uns als Verwalt. prakt. u. theoret. tät. war, als äuß. tücht. u. zuverläss. Mann empfohl. werd. kann, sehr gewandt im Abrechn.-Wesen, wie auch im Betriebe ist, dauernde Stellung als Verwalter. Selb. ist erst jetzt aus englisch. Gefangenschaft zurückgekehrt. Gefäll. Angeb. erb. (7536
Molk.-Gen. Lasfelde a. Harz.

Kriegsbeschäd. langjähr.
Molkereiverwalter
verheir., Frau gelernte Meierin u. tücht. Verkäuferin, sucht zum beliebigen Antritt dauernde Stellg. als Verwalter oder sonst. Vertr.-Posten. Gefl. Angebote unter 7848 an diese Zeitung erbeten.

Gewandter jg. Mann, höh. Schulbildung (Einj.), kaufm., techn. und beruflich vorgebildet, mit all. vorkomm. Geschäftsangelegenheit. der milch- und landwirtschaftl. Praxis vollkommen vertraut, sich. Bilanzbuchhalter, sucht für sofort od. spät. Stellung als
Geschäftsführer
oder Assistentenstelle. Letztere in größ. Genossenschafts- oder Zentral-Molkerei. Gefl. Angebote unter 7811 an diese Zeitung.

Tücht., lediger Molk.-Verwalter
27 Jahre alt, evgl., mit all. Facharbeit. aufs beste vertraut, sucht z. 1. April 1920 passende Stell., gleich welcher Art. Selb. ist sehr arbeitsfreudig und scheut sich vor keinem Unternehmen. Er verfügt über 20 000 M Vermögen, u. möchte evtl. mit eben solch. Kollegen ein Käse-Geschäft eröffnen. Gefl. Angeb. erbitte unter **K. N. 7826** an ds. Ztg.

Tücht., energ. Fachmann
32 Jahre alt, seit 18 Jahr. i. Fach, Molk.-Schule besucht, nachweislich größ. städt. Betriebe mit Erfolg geleitet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, Stellg. zum 1. 1. 20 oder später als Betriebsleiter oder Geschäftsführer. Gefäll. Angebote erbittet (7716
A. Schaefer
Crefeld, Färberstraße 1.

Tücht. Fachmann, 33 Jahre alt, kürzlich aus Gefangensch. zurückgek., mit sämtl. Facharbeit. vertr., sucht Stellung als Verwalter, Gutsmeier oder andere Vertr.-Stelle. Angeb. erb. an (7852
Aloys Sawitzki, Platlack
bei Wenden, Ostpreußen.

Molkereifachmann
deutsch und polnisch sprechend, sucht zum 1. Januar Stellung. Angeb. unter **7569** an diese Zeitung erbet.

Zum 1. Januar oder früher suche ich für einige jüngere und ältere Fachleute mit besten Zeugnissen, Stellung als (7525
Betriebsleiter, Obermeier, Gehilfen oder Revisoren
für Komm.-Verbände. Dies. beend. z. Zt. einen dreimonatl. Betriebsleiterkursus und sind mit allen einschläg. Fachkenntnissen u. Buchführ. bestens vertraut. Gefl. Angeb. erb.
Direktor Krause
Lehrmolkerei Braunschweig.

Energ., strebs. Fachm. sucht zum 1. Febr. Vertr.-Posten als
Betriebsleiter
oder Verwalter. Selbiger ist technisch u. kaufm. u. im chem.-physik.-hygien.-biolog. Unters.-Wes. ausgebildet, in Kurmilch-, Yoghurt- und Kefir-Bereitung firm und in groß. Molk.-Betrieben Leiter gewesen. In Landwirtsch. u. Viehzucht bewand. Gute Referenzen zur Seite. Ausk. erteilt Herr Dir. Thiessen, Schweidnitz. Gefl. Angeb. bitte an (7789
E. Hilles, Conradswaldau
Krs. Schweidnitz.

Molkereiverwalter
27 Jahre alt, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten best. vertraut, sucht zum 1. Jan. oder später Stell., wo auch Verheiratg. gestattet ist. (7787
Oskar Müller, Silberbach
Krs. Mohrungen, Ostpr.

Hohe Belohn. zahlt tücht. langj. Fachm. dem, welcher ihm eine selbständ. dauernde **Verwalterstell.** verschafft. Angeb. u. 7746 an ds. Ztg.

Molkereifachmann und gelernter Schweizer
sucht baldmöglichst Stellung. Suchender ist Bayer und seit längerer Zeit vom Fach. Angebote sind zu richten an
K. N.
Fabrikwohnhaus Nr. 307
Schongard, Oberbayern.

Suche für einen tüchtigen und brauchbaren jungen (7995
Gehilfen
den ich jedem Kollegen empfehlen kann, Stellung zum baldig. Antritt.
C. Frie, Betriebsleiter
Molkerei-Gen. Allerbüttel
Post Calberlah i. H.

Wir suchen für ein. äußerst tücht. keine Arbeit scheuenden, ehrlichen und bescheidenen (7909
Gehilfen
von 21 Jahren Stellung. Können denselben nur bestens empfehlen.
Molkerei Polkwitz, e. G. m. b. H.
Polkwitz, Krs. Glogau.

Tüchtiger (7918
Molkerei-Gehilfe
mit allen Facharbeiten vertr., sucht Stellung zum 1. oder 5. Januar.
Franz Gau
Liedemeiten, Ostpr.

Suchen für einen in jeder Beziehung empfehlenswerten (7899
Gehilfen
von 22 Jahren Stelle.
Molk.-Gen. Polzin in Pommern.

Tüchtiger Molk.-Gehilfe
mit allen Facharbeiten best. vertr., sucht zum 15. Januar bezw. 1. Februar dauernde Stellg. in größer. Betrieb. Angeb. erb. (7886
Flugzeug-Matrose Karl Rose
Nordsee-Flieger-Abteilung
Wilhelmshaven.

Gehilfe, 12 Jahre im Fach, sucht Stellung. Angeb. an **Karger, Lindenhof, Eckersdorf**, Kreis Neurode, Schlesien. (7890

Für einen jungen **Gehilfen**, 21 J. alt, groß u. kräft., welcher seine 2jähr. Lehrzeit, nachd. er inzwisch. 2 Jahre Soldat war, hier jetzt beendet hat, sucht zum 1. Jan. 1920 Stell. Kann denselb. best. empfehl. **Molk.-Gen. Elmenhorst** b. Warnemünde i. M. **Robran**, Verwalter.

Für einen jetzt aus englischer Gefangenschaft zurückgekehrten (7874
Molkereigehilfen
suchen wir zu möglichst baldigem Antritt eine Stellung. Angeb. erb.
Kriegsgefangenen-Heimkehrstelle
Teterow in Mecklbg.

Für jungen, tüchtigen (7878
Gehilfen
den ich bestens empfehl. kann, suche zu Anfang Januar oder spät. Stell. Angeb. bitte direkt an **Hermann Schulze** in **Heidekamp** in Holstein.
Bellahn, Betriebsleiter
Woltersdorf, Kr. Lüchow.

Suche zu sofort Stellung als

Gehilfe

Mußte meine Stellung weg. Milchmangels verlassen. Bin 18¾ Jahre alt und habe Kenntnisse in allen ins Fach schlagenden Arbeiten. Angebote sind zu richten unter **7881** an diese Zeitung.

Fleiß., strebs. Gehilfe
22 Jahre alt, grundehrlich u. sol., sich vor keiner Arbeit scheuend, s. z. baldmöglichen Antritt Stell. Selb. ist mit allen ins Fach schlagenden, sowie Kontorarbeiten best. vertr. Angebote erbittet (7972
Armin Schnabel
Molkerei Beeskow, Mark.

Suche für mein. Sohn, 19 J. alt, zur weit. Vervollkommn. in einer größer. Molkerei als **Gehilfe** Stell. Selb. ist vertr. mit Maschin., Butt., Käs. u. Milchuntersuch. War bish. in meiner Molkerei tätig. (7934
H. Holzheimer, Tobelhof
bei Berlinchen, Neumark.

Tüchtiger Gehilfe
Verwalterssohn, mit sämtl. Fachkenntnissen gut vertraut, sucht, da eltern- und heimatlos geworden, sofort oder später geeignete Stellg., am liebsten für Kontor u. Betrieb. Allen Besitzern und Betriebsleitern die sich meiner annehmen möchten, bitte ich Angeb. und Gehaltsangab. zu richten an (7929
Franz Bothe, Molk.-Gehilfe
zur Zeit **Hagen** in Westfl.
Vinckestraße 21.

Junger Gehilfe

20 Jahre alt, sucht zu sofort oder später Stellung. Selbiger ist mit Kessel, Maschin., Zentrifuge, Butt., Kühlanlage und Kontorarbeit. best. vertraut. Angeb. mit Geh.-Angabe erbitte unter **R. H. 7992** an diese Zeitung.

Strebs. Gehilfe, Kriegsteiln., m. den Molk.-Arbeit. bestens vertraut, Molk.-Schule mit Erfolg absolviert sucht, um wieder ins Fach zu komm. bald. pass. Stellg. **Hasuhr, Stettin,** Oberwiek 20 a. (7932

Molkereigehilfe, 25 J. alt, m. all. Facharbeit. vertr., sucht zum 1. Jan. 1920 od. später Stellg. Gefl. Ang. **an O. Kukuk, Bromberg**, Schwedenhöhe, Weidenstr. 10. (7869

Da am 1. Jan. 1920 mein früh. Gehilfe, der aus engl. Gefangensch. zurück, wieder eintritt, so suche für jetzigen (7990
Gehilfen
18 Jahre alt, zu Anfang Januar Stellung in Butterei, Käserei und Maschinen.
Dampfmolkerei Kurenz
Post Panschwitz in Sachsen.

Gehilfe s. umgeh. auf dies. Wege eine gute Stelle ganz gleich welcher Art da firm in der Butt., Käs., sowie m. sämtl. neuest. Molk.-Masch., elektr. Lichtanlag., auch mit Schw.-Mast. Auch versteht er gut mit Pferd. umzugeh. Letzte Stelle muß er wegen Verkaufs der Molk. aufgeben, er hat dieselbe zu des Chefs größter Zufriedenheit versehen. **E. Hannemann, Karwenbruch** bei Putzig, Westpr. (7965

Jg. Gehilfe sucht zu sogleich oder 1. 2. 20 Stellg. für Annahme und Kontor. Selb. hat in groß. städt. Betriebe gelernt u. war auch schon im molkereitechn. Büro tätig. Angebote zu richt. an **Kanonier Hans Blümel, 2. Batt., Freiw.-Feld-Art.-Abtlg. Graudenz, Grenzschutz Ost.**

Kräftiger

Molkereigehilfe

sucht Stellung bei Kessel u. Masch. Derselbe ist mit Kessel und Masch. aufs beste vertraut, fleiß. u. willig. Angebote an (7925
Molkereigehilfe Heinr. Nickels
Damlo bei Lensahn in Holstein.

Gehilfe, 23 Jahre alt, solide, strebsam, zuverläss., keine Arbeit scheuend u. energisch, s. Stellg. zum beliebigen Antritt bei Maschin. od. sonstigen Vertr.-Posten. Angeb. m. Gehaltsangabe erb. (7942
Richard Fiebig, Groß-Wandriß
Krs. Liegnitz, Schles.

Gew. Gehilfe s. z. belieb. Antritt Stellg. Gegend gleich. **Eggert, Gr.-Stobon**, Post Pomehrendorf b. Elbing, Westpreußen. (7851

Suche für einen jungen, willigen Mann, der hier die Molk. gründl. erlernt hat, 2 Jahre hier als (7849

Gehilfe

tätig war und mit sämtlichen Arbeiten vertraut ist, zu sofort Stellg. Angebote erb.
Dampfmolkerei Schruben
bei Grünheide, Krs. Insterburg.

Suche für kräftigen, ehrlichen und sehr ordentlichen (7801
Gehilfen
zu bald Stellung.
Lenz
Köslin, Grünstraße 22.

Junger, kräftiger

Molkereigehilfe

sucht zum 1. 1. 1920 Stellung. Selbiger ist mit allen Facharbeiten bestens vertraut. Antritt kann ev. schon früher erfolgen. Werte Angebote erbittet (7829
Alfred Starke
Wechmar, Herzogtum Gotha.

Molkereigehilfe

sucht Stellung. Derselbe ist in Butterei und Käserei bewandert und versteht mit Pferden umzugeh. Näheres zu erfahren bei (7814
Fr. Lucas, Wefensleben
bei Helmstedt.

Junger, kräftiger

Molkereigehilfe

sucht zum 1. oder 15. Januar Stell. Selbiger ist 17 Jahre alt, war 2½ Jahre im Fach, ist mit allen Masch. vertraut und hat Lust zum Fach.
Hr. Weidemann, Molk.-Gehilfe
Berka (7825
bei Catlenburg, Haus Nr. 92.

Jg., tücht. u. strebsam. **Gehilfe**, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vollkomm. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Molkereigehilfe A. Korsch
Pörschken
Kr. Heiligenbeil, Ostpr. (7812

Achtung! Heimkehrer, 21 J. alt, mit all. Facharbeit. aufs beste vertraut, sucht, gest. auf gute Zeugnisse zum 1. 1. 20 auch früher oder später **dauernde Stellung.** Angebote mit Gehaltsangabe erb. (7842
Ernst Leich, Molkereigehilfe
Thimmendorf, Reuß.

Suche zum 1. Januar 1920 einen
jungen Mann
für meine Schweinezucht. Selbiger muß auch das Fuhrwerk übernehm. und guter Pferdepfleger sein. Angebote an (7838
Bieri, Molkerei Scheipnitz
bei Riesenburg, Westpr.

Jg., kräft., saub. **Gehilfe** s. Stell. zum 15. Jan. 1920. Alter 21 Jahre. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Heinr. Müller**, Molk.-Geh., **Gehrendorf** bei Öbisfelde. (7824

Für einen 21jährigen (7688
Gehilfen
den ich in jeder Weise sehr empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar oder später Stellung. Selbiger ist auch mit Kontorarbeiten gut vertr. Gefl. Angeb. erb. an
Molk. Salzkotten in Westfl.
Aug. Hamelmann.

Tücht. Gehilfe, 22 Jahre alt, aus Gefangenschaft zurückgek., s. Stellg. zu Jan., am liebst. als allein. Gehilfe. **Paul Winkler, Ludwigsdorf,** Krs. Neurode, Schles. (7727

Jg. Gehilfe, mit allen ins Fach schlag. Arbeit. best. vertr., sucht z. 15. oder etwas später Stellg. für Butterei, Kessel u. Maschinen. Gefl. Angebote mit Geh.-Angabe bitte zu richten an **Johannes Krause**, Molkereigehilfe, zur Zeit **Resmin** bei Kamin, Westpr. (7693

Suche für tüchtigen, fleißigen
Gehilfen
welcher hier seine Lehrzeit beendet hat, zum 1. 1. 1920 od. etwas spät. Stellung. Angeb. erb. (7690
P. Mellenthin, Molk.-Verwalter
Zippnow, Krs. Dt. Krone.

Suche für einen jungen, willigen
Gehilfen
der längere Zeit in meinem Betr. beschäftigt war, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten gut vertr. ist, und den ich jedem Kollegen bestens empfehlen kann, zu sofort Stellung. Angeb. erb. (7689
L. Tolks, Molkereibesitzer
Kl. Konarczyn, Krs. Schlochau.

Suche für meinen Sohn, 24 J. a., zum 1. Jan. oder später Stell. als
Molkereigehilfe.
Selbiger ist von Jugend auf beim Fach und scheut keine Arbeit. Hat die Molk.-Schule in Güstrow bes. Gehalt nach Übereinkunft. (7347
E. Scholz, Molkereibesitzer
Gr. Wandris, Kr. Liegnitz.

Großer, kräftiger Gehilfe
19 Jahre alt, keine Arbeit scheuend, sucht zum beliebigen Antritt Stell. Angebote mit Geh.-Ang. an (7447
Wilhelm Wolf, Weddingen
bei Vienenburg am Harz.

Jg., tücht. Molkereigehilfe
sucht zum sofortigen Antritt dauernde Stellung. Gefl. Angeb. erb.
W. Öppert (7387
Kemnitz bei Salzwedel, Altmark.

Suche für sofort oder spät Stell.
als Gehilfe
in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vollbetrieb bisher tätig gewesen. (5302
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlung.

Junger Gehilfe
etwas mit der Harzkäs. vertraut, s. zum beliebigen Antritt Stellung. Angebote unter **B. G. 7104** an d. Zeitung erbeten.

Tücht. jung. Molkereigehilfe
sucht zu sofort oder später Stellung. Angeb. zu richten an (7310
Rudolf Liep, Molk.-Gehilfe
Loitsche, Krs. Wolmirstedt.

Für jungen Gehilfen
im 18. Lebensjahre, der hier seine Lehrzeit beendet, mit Maschin. und sämtlichen Facharbeiten vertraut, sucht ich baldmöglichst Stellung bei bescheidenen Geh.-Ansprüchen. Gefl. Angeb. erb. (7761
Molk.-Gen. Baruth, Mark.
Jenz, Inspektor.

Tücht. Oberkäser (Camembert) m. gut. Zeugn., der die Molk.-Schule absolv., s. Stelle als Käs. od. Butt. sogleich od. spät. **Seb. Hinterseer, Kaltenbachhof** in **Nonn** b. Reichenhall, O.-Bayern. (7513

Älterer Käsebücker

sucht Stellung. Selbiger ist mit dem Lassenschen Kochkäseverfahren u. Harzkäserei vertraut. Angebote unter 7823 an diese Zeitung.

Tücht. Tilsiterkäser

mit sämtlichen ins Fach schlagenden Arbeiten bestens vertraut, sucht zu sofort od. 1. Januar 1920 dauernde Stellung. Angeb. erb. (7810
E. Viol
Molkerei und Käserei Tiegenhagen
bei Tiegenhof, Westpr.

Verh. Käsereigehilfe, 18 Jahre i. Fach, m. Tilsiterkäse, Schweinemast vertr., sucht zum 1. Jan. oder spät. als Verwalter oder 1. Käs. Stellg. **Grundmann, Neukirch** Krs. Marienburg, Westpr.

Junger Mann, groß und kräftig, sucht zum 1. Januar Stellung als

Lehrling.

Angebote sind zu richten unter **7973** an diese Zeitung.

Für empfehlenswerten (7872
jungen Mann
der am 1. 10. 1919 seine 2jährige Lehrzeit beendet hatte, suche nach dem 1. 1. 20 anderweitig Stellung.
Molkerei Wend.-Buchholz, Mark.
Ed. Schulz.

Ich suche für meinen Sohn, 17 Jahre alt, groß u. kräftig, eine
Lehrstelle
im Vollbetrieb. (7888
R. Illing
Stettin, Turnerstr. 15.

Jg. Mann, welcher den Beruf seines Vaters erlernen möchte, sucht Stellung als
Lehrling.
Bedingung: In Frage kommt nur Molkerei auf dem Lande, wo als einziger Lehrling eingestellt werden kann. Lehrzeit 2 od. 3 Jahre mit klein. Vergütung, je nach Übereinkunft. Antritt beliebig, jedoch vor 1. Februar. Angebote bitte einzusenden an den (7844
Jäger H. Dehl. Schmidt
Reichswehr-Jäger-Batl. 9
M.-G.-K.
Ratzeburg, Lauenburg.

Stellen-Angebote.

Bin gewillt, meine gute
Verwalterstellung
mit einem Kollegen im deutschen Gebiet zu tauschen. Die Molkerei liegt dicht an der Bahn u. Stadt. Hiesige Gegend wird den Polen zugeteilt. Es kommen nur gute und reelle Stellungen in Betracht. Angebote unter **W. K. 8026 an d. Ztg.**

Bin in der Lage
tücht. Verwalter
in größerem vielseit. Betriebe zu sofort oder später Stellg. zu verschaffen. Angeb. unter **7968** an ds. Zeitung.

Molkereiverwalter gesucht.
Bewerber, denen an guter dauernder Stellung gelegen ist, woll. sich melden unter Angabe der bisherig. Tätigkeit. Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Forderung. (7914
Molkerei Telgte in Westfl.

Zum 1. April n. J. soll die (7908
Betriebsleiterstelle
unserer Molkerei neu besetzt werd. Nur tüchtige, auch in der Käsebereitung erfahrene Fachleute, wollen sich melden.
Molkerei Dohnsen e. G. m. u. H.

Gesucht sofort (7885
Molk.-Fachmann
für das Ausland (Holland) zur Herstellung kondensierter Milch. Tätigkeit muß nachgewiesen werden. Derselbe muß in seinem Fach disponieren können, um die Fabrikation ohne größere Anlage zu machen. Offert. unt. T. 4538 an Ann.-Expedition **Heinrich Eisler, Berlin SW. 48.**

Suche zum 1. Januar einen erst.,
älteren Buchhalter
der vollständig selbständig arbeiten kann. Bedingung: Sicher Rechnen, firm in amerikanischer und doppelt. Buchführung, Stenographie und Schreibmaschine. Kann auch evtl. Kriegsinvalide sein. (8022
Brühs, Saganer Centralmolkerei und Käsefabrik.

Gute Molkereiverwalterstelle kann zu sofort in Westpreußen nachgewiesen werden. Anfragen unter **H. Y. 100 postlagernd Kleschkau, Kr.** Berent. (7831

Betriebsleiter.

Für den in der Stadt Oldenburg i. O. neu errichteten (7839
städtischen Milchhof
zur ständigen Durchführung einer gleichmäßigen Milchversorgung der Bevölkerung (50 000 Person.) wird auf möglichst bald ein durchaus zuverlässiger, mit ausreichenden Erfahrungen ausgestatteter
Fachmann
als selbständiger Geschäftsleiter gesucht. Bewerber belieben bis zum 20. d. Mts. sich unter Angabe ihrer bisherigen Berufstätigkeit u. Geh.-Forderung zu melden bei
Landesfettstelle Geschäftsabteilung, G. m. b. H., Oldenburg i. O.

Suche zum 1. Januar 1920 einen der polnischen Sprache mächtigen
verheir. Molk.-Verwalter
7691) **Bruhin, Subkau, Westpr.**

Suche zum Januar selbständigen
ersten Gehilfen
der die Harzkäserei gründlich versteht und selbst arbeiten kann. Angebote mit Geh.-Ansprüchen erbeten unter **7887** an diese Zeitung.

Zum baldigen Eintritt ein jung.
sauberer Gehilfe
als alleiniger für alle vorkommend. Arbeiten gesucht. Angeb. mit Gehaltsansprüch. erb. (7880
Molkerei-Gen. Tannenkrug
bei Seehausen in Altmark.

Achtung!
Welcher Kollege will mich in der Zeit vom 5. Jan. 1920 bis 31. März 1920 **vertreten.** Gehalt 80 M, freie Kassen und Logis. (7895
Willy Grafe, Molk.-Gehilfe
Rogäsen bei Groß-Wusterwitz
Prov. Sachsen.

Suche zum 15. Jan. oder später jungen, tüchtigen (7922
Gehilfen
bei gutem Gehalt und fr. Station.
Meierei Hjerting
bei Rodding, Schl.-Holstein.
H. Simonsen, Verwalter.

Meiereigehilfe
in Weich- und Harzkäserei durchaus erfahr., zu sofort gesucht. Anfangsgehalt 400 M monatlich. (7866
Heinrich Tunnissen, Käsefabrik
Düsseldorf, Oststr. 172.

Tüchtiger Gehilfe
für Butterei und nachm. Kontorarbeiten zum 1. Januar gesucht. Ang. mit Gehaltsangabe unter **7969** an diese Zeitung.

Weg. plötzlicher Erkrankung suche ich zum sofortigen Antritt einen
tücht. sauberen Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeit. Angebote mit Geh.-Ford. an (7966
E. Scheunemann, Molk.-Verwalter
Molk.-G. Gerdau, Kr. Uelzen, Ha.

Junger, sauberer Gehilfe
gesucht bei freier Station u. gutem Lohn. Zeugnisabschrift. u. Gehaltsansprüche erbittet (7945
Sanitäts-Molk. Wilh. Reinarz Düsseldorf-Heerdt.

Suche zum 1. Jan. eventl. einige Tage später einen ehrlichen tüchtig.
kathol. Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Forderungen erbittet (7953
Molkerei Wehm bei Werlte
O. P. Oldenburg.

Zum 1. Jan. 1920 suche ich ehrl.
tüchtigen Gehilfen
für größ. ländl. Betrieb. Selbiger muß Interesse für Maschinen haben wie auch gewandt in Kontorarbeit. sein. Gehalt monatlich 100 M und freie Kassen. Nur leistungsfähige junge Leute wollen selbstgeschrieb. Lebenslauf einsenden an (7947
Molkereiverwalter Storm
Drenow bei Zarben
Bahnstat. Langenhagen i. Pom.

Suche zum 1. Januar 1920 tücht., energischen, älteren (7856
ersten Gehilfen.
Ders. muß vertr. sein mit Tilsiter, Limburger und Quarkkäserei, Butt. und Milchuntersuchung u. den Chef voll und ganz vertreten könn. Ausführl. schriftl. Angebote mit Zeugnisabschrift. od. Referenzen über bisherige Tätigkeit sind zu richt. an
Bieri, Molkerei Scheipnitz
bei Riesenburg, Westpr.

Suche zum 1. Januar 1920 jung.
fleißigen Gehilfen
Alter 18—20 Jahre, für beschränkt. Betrieb. Gehalt 60 M u. fr. Stat. 8029) **Joh. Himmel**, Verwalter
Molkerei-Gen. Bauerwitz, O.-Schl.

Suche zum 1. Januar tüchtigen,
zuverlässigen ersten Gehilfen
für Betrieb und Kontor. Gehalt 80 M. Ferner anständiges (8001
junges Mädchen
für Haushalt und Magermilchrückgabe, oder jg. Meierin, die auch Hausarbeit mit übernimmt. Zum 1. Februar suche für einen tüchtig.
Gehilfen
der aus der Gefangenschaft entlass. ist, passende Stellung.
Wagner, Molk.-Gen. Schlieben
Bezirk Halle.

Ein junger, ehrlicher, tüchtiger
Gehilfe
für sofort gesucht. Gefällige Angebote an (7820
Molkerei Pakuswitz
Kreis Wohlau.

Suche zum 1. 1. 20 jungen, tücht.
evgl. Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Gehalt monatlich 80 M, freie Stat. und Kassen. Gefl. Angeb. erb.
Dampfmolk. Ruthenberg
Erhard Müller
Post Loosen, Westpr. (7832

Junger Gehilfe
kann sofort eintreten. Derselbe muß mit Pferd umgeh. können, da tägl. eine Milchfuhre zu holen ist. Mit Dampfkessel, Maschin. und Quarkbereitg. muß derselbe gut Bescheid wissen. Angeb. mit Geh.-Forderung bei freier Station an (7822
Dampfmolkerei Steudelwitz
bei Raudten.

Gesucht wird für sofort ein tücht.
energischer erster Gehilfe
der den Direktor zu jeder Zeit vertreten kann und auch etwas von Reparaturen versteht, nachm. Kontorarbeiten. Ders. muß gut. Rechn. sein. Angeb. mit Alters- und Gehaltsangaben sind zu richten an die
Molk.-Gen. Niederkrüchten, Rhld.
Molkerei liegt im besetzt. Gebiet.

Suche zum 1. Januar 1920 jung.
ordentlichen Gehilfen
oder jungen Mann, der das Molk.-Fach erlernen will. Gefl. Angebote mit Geh.-Forderung (7745
Dt. Molk.-Gen. Ottorowo, Posen.
G. Hedke, Verwalter.

Tüchtiger Käsemeister
der sich auf die Fabrikation von Harz- und Camembert-Käse versteht, zur Einrichtung einer Harz- und Camembert-Käserei zu sof. ges. Reflekt. wird nur auf eine tüchtige Kraft. Bin auch nicht abgeneigt mit Herren, die meinen jetzig. Käs. gegen gutes Honorar gründlich anlernen wollen, in Verbindung zu treten. (7915
Kellers Molkerei
Bielefeld, Missundestr. 8.

Suche zum 1. Januar einen tücht.
Harzkäser
welcher imstande ist, einen guten Harzkäse herzustellen. Anf.-Gehalt 100 M und freie Station. (8013
Dampfmolk. und Käsefabrik Göhrde bei Lüneburg.

Erfahr. unverheir. Käser
der einer Quark- und Harzkäserei selbständig vorsteh. und nur erstkl. Produkte herstellen kann, sof. ges. Eine mehrjähr. prakt. Tätigk. muß nachgewiesen werden. Angeb. mit Geh.-Angabe u. Zeugn.-Abschriften erbeten an (7957
Arno Sommer
Geringswalde in Sachsen.

Suche zum 1. Jan. einen tüchtig.
Milchkutscher
gut. Pferdepfleger. (8004
Carl Lindemann, Molkerei Börssum, Bez. Brschwg.

Suche zu sofort oder 1. Jan. 1920 eine junge, saubere (7903
Meierin
für Butterei und Haushalt. Angebote nebst Geh.-Forderung bitte zu richten an
Verwalter Boldt
Genoss.-Molk. Gr. Bösendorf
bei Scharnau, Krs. Thorn.

Ein tüchtiger, led. Molker
zur Wartung von 30 Zuchtsauen, sowie 7 Stück Milchkühen zu sofort bei gutem Gehalt und dauernder Stelle gesucht. Angeb. mit Zeugn.-Abschriften, sowie Altersangabe an
Dampfmolkerei Hooksiel
Jever, Oldenburg. (7696

Ein tüchtiger, erfahr. Gehilfe als
Heizer und Maschinist
bei gutem Gehalt und dauernder Stelle zu bald gesucht. Ders. muß mit Eismaschine u. elektr. Lichtanlage vertr. sein und kl. Reparaturen ausführ. können. Angeb. m. Zeugnisabschrift. u. Altersangabe an
Dampfmolkerei Hooksiel
bei Jever in Oldbg. (7937

Zuverlässiger Mann
für Pferde u. Abholung von Milch welcher auch etwas Landwirtschaft versteht, bei monatl. 100 M u. fr. Station gesucht. Zeugn. erb. (7991
Molkerei Schkölen
Zeitz-Camburger Bahn.

Sohn achtbarer Eltern, der das **Molkereifach erlernen will,** kann sofort eintreten. (7855
Janzen, Molkereibesitzer
Kronjanke, Westpr.

Wir suchen zum 1. Dezember 1919
einen Lehrling
mit guter Schulbildung u. kräftig. Ausbildung in allen Fächern. Taschengeld wird gewährt. Sonntagsruhe. Meldungen an (7351
Molkerei Rhede
Bezirk Münster.

Gesucht wird für Milchannahme
ein junger Mann
der flott wiegen kann, nach der Annahme Kontorarbeiten. Schnelles, sich. Rechnen erwünscht, evtl. auch Schreibmaschine. Angeb. mit Gehalts- u. Altersangaben sind zu richten an die (7705
Molk.-Gen. Niederkrüchten, Rhld.
Molkerei liegt im besetzt. Gebiet.

Suche sofort oder 1. Januar für Landmolkerei tüchtige (8032
Meierin
die in Butterei und Tils.-Käserei bewandert und beim Schweinefütt. behilfl. ist, auch Hilfe im Haushalt. Geh.-Forderungen sind einzusenden
Dampfmolk. Possessern, Ostpr.

Suche zum 1. Januar 1920 junge
zuverlässige Meierin
für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Bild u. Zeugnisabschr. sind zu richten an (8017
Wilh. Schulze, Molkerei Moßbach
Krs. Neustadt a. Orla.

Suche zum Antritt am 1. 2. 1920
jg. Mädchen oder Meierin
für Molkerei und Haushalt. Geh.-Ansprüche erbeten an (8006
Dom. Gr. Sürchen
Kr. Wohlau, Schl., b. Dyhernfurth.

Zu beliebigem Antritt wird eine ehrliche, saubere und zuverlässige
Meierin
gesucht. Dieselbe muß im Fach erfahren sein, die Maschinen eines elektrischen Betriebes zu führ. verstehen und genügende Erfahrung in der Käserei besitzer, um einwandsfreien Quadratkäse herstellen zu können. Gehalt nach Übereinkunft. Meldungen m. Zeugn.-Abschrift. u. Lebenslauf unter **7913** an ds. Ztg.

Zum 1. Januar oder einige Tage früher suchen wir für Verkauf und Hilfe im Haushalt eine zuverl. und
anständige Meierin.
Angebote mit Zeugnisabschriften u. Geh.-Forderung an (7941
Molk.-Gen. Sonnewalde, N.-L.

Für guten, bürgerlichen Privathaushalt zum 1. Januar od. etwas später tüchtige, nicht zu junge, einfache (8016
Stütze gesucht.
Es wird Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Ausführl. Angebote mit Geh.-Ansprüchen an
Frau Walter Prinz
Gensungen bei Cassel.

Wir suchen zum 1. März eventl. früher einen **Betriebsleiter** für eine neu zu errichtende Dauermilchfabrik. Ferner einen **Siedemeister** für Kondensmilch. Es kommen nur vollkommen selbständige, unverheiratete Arbeitskräfte in Betracht. Gefällige ausführliche Bewerbungsschreiben nebst Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsforderungen unter **7845** an diese Zeitung.

Suche zu sofort (7907
2 Meierinnen
sauber und fix bei gutem Lohn für meine Harzerkäserei im poln. bes. Gebiet. Gefl. Angeb. mit Lohnforderung an
Pohl, Broniewo
Stat. Güldenhof, Krs. Hohensalza.

Meierin
tüchtige, vor allem ehrl. Meierin für Butterei und Haushalt sucht z. 2. evtl. 15. Januar (8010
Molk.-Gen. Oels-Juliusburg
Oels in Schlesien.

Eine junge Meierin

und ein junges Mädchen
zur Erlernung des Molkereifaches und zur Hilfe in der Molkerei und als Stütze der Hausfrau gesucht.
M. Schoska in Ojche.

Suche zu sofort fleißige, willige **Meierin** für Hilfe im Haushalt u. Betrieb. Angeb. erb. **Maaß, Verw., Wittstock a. Dosse.** (7868

Zur Besorgung des Haushalts u. Hilfe bei Annahme u. Kontor suche
tüchtige Meierin
zum 1. 1. 1920 oder etwas früher. Selbstgeschr. Lebenslauf u. Geh.-Ansprüche erbittet (7948
Molkereiverwalter Storm
Drenow bei Zarben
Bahnstat. Langenhagen i. Pom.

Suche zum 1. Januar 1920 eine
tüchtige, ehrliche Meierin
die imstande ist, einen frauenlosen Haushalt selbständig zu führen u. dazu die Butterei mit besorgt. Stellung ist dauernd. Angeb. mit Zeugniss., Alter u. Geh.-Ford. an (7962
Molkerei Roggenstorf
bei Dassow in Mecklenburg.

Gesucht zu baldigem Antritt
tücht. junges Mädchen
für den Haushalt. (7960
G. Peters
Molkerei Geestemünde.

Suche für Anf. Januar ordentl. frdl. saubere (7952
junge Meierin
für Betrieb und Hilfe im Haushalt bei gutem Gehalt. Stellung angenehm und dauernd. Angeb. m. Altersangabe, Zeugn.-Abschrift. und mögl. mit Bild, welches zurückges. wird an
Dampfmolkerei Havelberg
H. Gottschalk, Verwalter.

Gewissenhafte, tüchtige
Meierin
gesucht für frauenlosen Haushalt. Antritt kann sofort erfolgen. Angebote mit Bild u. Geh.-Ansprüch. unter **7927** an diese Zeitung.

Gewandte Verkäuferin

gelernte Meierin, zum 1. oder 15. Januar gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen an (7936
Neustädter Milchhalle
A. Schindler
Neustadt (Orla).

Jg., fleißige Meierin
die sich vor keiner Arbeit scheut, für Meierei und Haushalt sucht (7821
Molkerei Kloben
Krs. Mohrungen.

Suche zum 1. Januar 1920 eine tüchtige, zuverlässige, mit allen Arbeiten vertraute (7800
Meierin
Selbige muß auch etwas Hausarb. mit übernehmen. Angeb. mit Gehaltsangaben erb.
Dampfmolk. Wetterzeube
Wetterzeube b. Crosen (Elster).

Eine Lern- oder jüngere Meierin
für Meierei und Hilfe im Haushalt zum 1. Januar gesucht. Angebote mit Geh.-Anspruch erb. an (7616
Mäder, Betriebsleiter
Westönnen in Westfalen.

Suche zum 1. Januar 1920 eine ältere, ehrliche u. anständige, keine Arbeit scheuende (7818
Meierin
für den Haushalt und Hilfe in der Molkerei. Bewerbungen mit Geh.-Ansprüch. bei fr. Stat. an
Molkereibes. J. Gromnitza
Königshütte, O.-S., Steinstr. 7.

Lernmeierin
unter günstigen Bedingungen ges. 7813) **Molkerei Kakau** in Anhalt.

Suche zu sofort resp. 1. Januar 1920 eine (7843
Lernmeierin
evtl. eine solche, die soeben ihre Lehrzeit beendete, bei voll. Famil.-Anschluß, für Betrieb und Haush. Angeb. mit Geh.-Anspr. erb.
Dampfmolkerei Grubo
bei Belzig (Mark).
Inh.: **Ernst Semler.**

Gesucht zum 1. 1. 20 oder früher
erfahr. Wirtschaftsfräulein
welches unter Oberleitg. der Hausfrau kleine Gutsmolkerei und Gutshaushalt führt. Zeugn.-Abschrift. u. Photographie erbitten einzusend.
Gutsverwaltung Lancken
Jasmund, Insel Rügen.

Suchen zum 1. Jan. 1920
tüchtiges Mädchen
für Küche und Haus. Angeb. mit Lohnforderung an (7651
Zentr.-Molk. Schneidemühl.

Suche zum 1. Februar oder später ein junges anständig. Mädchen als
Lernmeierin.
Ferner ein (7631
junges Mädchen
für Küche und Haus.
Schnepel, Binzelberg in Altmark.

Suche zum 1. Januar oder früher eine junge, tüchtige (7638
Meierin
für Betrieb und Kontor. Famil.-Anschluß wird gewährt. Angeb. m. Geh.-Ford. erb.
Molkerei-Gen. Birkow
Krs. Stolp in Pommern.
Auch kann ein junges Mädchen, welches Lust hat, das Molkereifach zu erlernen, als
Lernmeierin
sich melden.

Jüng., tüchtige Meierin
für Harzkäserei und Hilfe im Haushalt zu sofort gesucht. Gehalt 70 ℳ monatlich bei freier Station und Kassen. (7642
Herm. Herbst, Harzkäserei
Veckenstedt b. Wasserleben a. Harz.

Zum 1. 1. 1920 für Gutsdampfmolkerei (7644
Meierin
gesucht, die auch Küche übernimmt. Zeugn. u. Geh.-Forderung einsend. Gegend bleibt deutsch.
Domäne Gramten
bei Raudnitz, Westpreußen.

Für hies. Gutsmolkerei (Butter- u. Käsefabr. mit elektr. Betrieb) wird für bald oder 1. Januar ein solides, anständiges jg. Mädch. als
Lernmeierin
bei freier Station u. Taschengeld gesucht. Meld. an (7562
Rittergut Kolberg
bei Prieros, Bez. Potsdam.

Stelletausch

mit einem Kollegen im polnischen Gebiete gesucht.

Ich bin Obermeier

in deutschbleibend. Großstadt. Gehalt habe 8000 Mark, freie Wohnung. Angebote unter **B. M. 7658** an diese Zeitung.

Junges, kräft. Mädchen
für Haushalt und etwas Hilfe im Geschäft gesucht. Gehalt 50 ℳ monatlich bei freier Station u. Kass. 7641) **Herm. Herbst, Harzkäserei Veckenstedt** b. Wasserleben a. Harz.

Besetzte Stellen.

Stellung besetzt. Bewerbern best. Dank. (7805
Molkerei Frohnhausen i. W.

Stelle besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank. (7816
Dampfmolkerei Zinnowitz.
R. Zimmermann.

Stellen besetzt. Den Bewerbern besten Dank. (7807
Molkerei Tangermünde.

Stelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (7986
Molk.-Gen. e. G. m. u. H.
Edewecht in Oldbg.

Gehilfenstelle besetzt, da der bisherige Gehilfe weiter bleibt. Den vielen Bewerbern best. Dank. (7967
Dampfmolk. Gernewitz
bei Roda S.-A.

Meierinnenstelle besetzt. Gehilf.-Stelle besetzt. (8021
Richelmann, Qualzow.

Stellen-Gesuche.

Tücht., strebs. Molk.-Fachmann
38 Jahre alt, der schon größ. städt. Betriebe leit., s. Lebensstell. Gute Zeugn. stehen zur Verfügung. Kaut. kann gestellt werden. Angeb. unt. **8005** an diese Zeitung erbeten.

Jg. Molkereigehilfe
25 Jahre alt, vom Militär entlass., sucht zu sofort oder später bei klein. Gehalt Stellung, wo derselbe sich weiter ausbilden kann. Gefl. Angebote an (8033
Paul Milhahn
Güstrow i. M., Rostockerstr. 33.

Für einen jg., empfehlenswerten
Gehilfen
sucht zum 1. Januar 1920 u. auch später Stellung (8031
E. Lange, Molk.-Verwalter
Eversdorf bei Salzwedel.

Jg., kräftiger, arbeitswilliger
Gehilfe
sucht, gestützt auf gute Zeugn. zum 15. 1. oder 1. 2. auch später Stellg. in Molkerei od. Käserei. Angeb. erb. an (8027
Otto Hennig, Molkerei Gr.-Wierau
Krs. Schweidnitz in Schlesien.

Jg., williger Gehilfe
der sich allen Arbeiten unterzieht, und den ich allen Kollegen empfehl. kann, sucht sofort oder zum 1. Jan. Stellg. Angeb. an **A. Dehlhauer, Molk.-Gen. Clüden,** Altm. (8019

Junger Molkereigehilfe
sucht Stellung. Gegend gleich. Angebote an (8018
Ewald Lahne, Gardelegen, Prov. Sachsen, Bahnhof Salzwedelertor.

Suche für einen jungen, gewandt.
Gehilfen
der hier 3 Jahre gelernt hat und noch ein weiteres Jahr als Gehilfe tätig war, vom Verband geprüft ist, Stellung zum 1. Januar 1920 in der Prov. Sachsen. (8014
Sommer, Molkerei Düßnitz
bei Battin, Bezirk Halle.

Suche für einen jungen, anständ. und zuverlässigen (8097
Gehilfen
der keine Arbeit scheut, und den ich bestens empfehlen kann, zum 1. 1. 20 Stellung. Gefl. Angeb. erb.
Dampfmolk. Gr.-Wierau.
A. Kunert.

Gewissenhafter Gehilfe
der über gute Zeugn. verfügt und sich vor keiner Arbeit scheut, sucht zu bald oder später Stellung. (8008
Molkereigehilfe Lauer
Laurahütte, Oberschlesien.
postlagernd.

Kräft., äußerst tüchtiger **Gehilfe** sucht sof. od. später Stellung, am liebst. wo Gelegenheit zur weiteren Ausbildung in Käserei gegeben ist. Suchender ist mit allen Facharbeit. sowie Abrechnung vertraut u. sich. Rechner. Angeb. an **Molk.-Gehilfe Rapke, Strippau,** Krs. Berent.

Jg. Molkereigehilfe, 20 J. alt, sucht sofort oder später Stellung in Dampfmolkerei. Pr. Zeugnisse vorhanden. Angeb. erb. an **Wilhelm Mader, Berlin-Stealitz,** Ahornstraße Nr. 16. (8036

Junger, kräft. Gehilfe

der seine Lehrzeit beendet hat und mit allen im Molkereifach vorkom. Arbeiten gut bewandert ist, sucht zu sofort oder 1. Januar Stellung in Butterei und Kontor, aber nicht Bedingung. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (8009
Otto Schulze, Stendal
Petrikirchstr. 37.

Kräft., gewissenhaft., saub., ehrl. **Gehilfe,** der sich vor keiner Arbeit scheut, sucht bald od. spät. Stellg. Selb. ist vertr. mit Kessel, Masch., Butterei u. Käs. Guter Pferdepfl. Angeb mit Geh.-Ang. erb. **Heinr. Waletzki, Bad Jastrzemb,** O.-Schl.

Molkereigehilfe

19 Jahre alt, sucht zum 1. Januar Stellung für Kessel und Maschinen, Butterei und Kontor. Angebote an (7994
Kurt Krüger, Gnewin
Kr. Lauenburg (Pomm.)

Jg. Mann, 18 J., s. Stellung als
Milchkutscher
Selbiger ist guter Pferdepfleger, außerdem mit allen Molk.-Arbeiten vertraut und scheut keine Arbeit. Angebote an **W. Wingenfeld, Essen** Rembrandtstr. 22. (7828

Für 16½ Jahre alten jungen Mann, kräftig, welcher über zwei Jahre bei mir war, teilweise in Milchanfuhr beschäft. wurde, suche ich zum 15. Januar (7998
Stellung zur Weiterbildung
wo er möglichst nur im Betriebe beschäftigt wird. Ausf. Angeb. mit Geh.-Angabe erbittet
Alfred Geist, Dampfmolkereibes.
Blumberg bei Coßdorf, Bez. Halle.
Telefon Arzberg Nr. 22.

Molkerei-Volontär

24 Jahre alt, kathol., **Rektorssohn,** ½ Jahr im Fach tätig, und im Besitze des Einj.-Zeugn., sucht sofort Stellung in einer größeren Molk. zwecks weit. Ausbildung und Beendigung seiner Lehrzeit. Gefällige Angebote unter **A. B. 148 postlag. Zobten a. Berge.** (8003

Suche für meinen Lehrling, der 2 Jahre bei mir gelernt hat, seit 1. April als Gehilfe bei mir tätig ist, **zur weiteren Ausbildung Stellung** zum beliebigen Antritt. Ich kann ihn jedem Kollegen empfehlen, er scheut keine Arbeit. (7797
A. Haesler, Inspektor
Krautheim bei Weimar.

Für meinen (7660
jungen Mann
17 Jahre alt, welcher bei mir seine 2jährige Lehrzeit beend. hat, suche zum beliebigen Antr. Stellg. Selbiger ist in allen Zweig. des Fach. gründlich ausgebildet u. ist wärmstens jedem Kollegen zu empfehlen. Gegend gleich.
H. Herbst, Molk.-Verwalter
Deutsch-Nettkow a. O. Pr. Brdbg.

Verkäuferin, gel. Meierin
sucht zum 1. oder 15. Januar 1920 Stellg. (Kenntnis in Kontorarbeiten.) Besetzt. Gebiet od. Pomm. bevorzugt. **Petry, Leipzig-Anger,** Breitestr. 8 bei Lehmann. (7935

Suche für meine Schwester, tücht. u. zuverlässig, Stellung als

Meierin

zum 1. Januar oder später. Gefl. Angeb. erbittet (7917
Frau Abromeit
Braunsberg in Ostpreußen.
Brauerstraße 4.

Junge, kräftige

Meierin

sucht zum 1. 1. oder früher Stellg. auch als Verkäuferin oder ähnlich. Posten. Gefl. Angeb. an (7902
Berta Borchert
Neu-Campenau b. Reichenbach
Ostpreußen.

Jg. **Meierin** sucht zum 1. od. 15. Jan. 1920 Stellg. für Kontor, Butt. (Butterfert.-, Rahmreif.-Kenntnis) Laden u. Milchuntersuch. (7934
Seidel, Altenburg
Sporenstraße 2 III l.

Suche für meinen Sohn, 16 J. a., 165 groß, kräftig, untersetzt, Stelle als **Molkereilehrling**. Angeb. erb. **H. Nuß, Liegnitz**, Neue Karthausstraße 28. (7788

Tüchtige, strebsame (7815

Meierin

mit sämtlichen Facharbeiten bestens vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. 1. 1920 od. später Dauerstellung. Gefl. Angeb. erb.
Margarete Haack
Wierhof bei Groß-Labow
Kreis Naugard, Pommern.

Landwirtstochter

28 Jahre alt, z. Zt. als Wirtschafterin in frauenlosem Molkerei-Haushalt tätig, sucht zum 15. Jan. oder 1. Februar ähnlichen Wirkungskreis. Selbige ist in allen Zweigen des Haushalts erfahren, im Nähen bewandert, auch im Molkereifach nicht unerfahren. Angebote unter **F. R. 7854** an diese Zeitung.

Landwirtstochter
21 J., sucht zum 1. März oder spät. Stellung in einer bess. Molk., zur gründl. Erlernung des Haushalts, wenn möglich, wo Mädch. vorhand. Schlicht um schlicht, bei Familienanschluß. Angebote unter **7808** an diese Zeitung.

Meierin

27 Jahre, sucht Stellung zum 1. 1. für Milchannahme und Kontor. Selb. würde auch eine kleine Molkerei selbst führen. Angeb. erb.
E. Kiepke, p. Adr. Mielke
Kowahlen, Krs. Oletzko, Ostpr.

Meierin, 25 J., sucht, gest. auf gute Zeugnisse, sofort oder später Stellg. Selb. ist mit sämtl. Arbeit. des Faches vertr. Angeb. sind zu richt. an **Marie Falk, Flensburg**, Dorotheenstr. 10 (6751

Für einen (7819
Gutsmeier
welcher lange Jahre eine Gutsmolkerei verwaltete, daneben den Kuhstall nebst Kälberwirtschaft beaufsichtigte, suchen wir baldigst infolge Einstellg. der Gutsmolkerei anderweitig Tätigkeit. Derselbe ist gewissenhaft, ehrlich, fleißig und hat nationale Gesinnung.
Soldiner Molkerei
Rauch, Direktor. **Soldin**, Nm.

Da ich meine Molkerei verkauft, suche ich für junge, tüchtige (7834
Meierin
die ich bestens empfehlen kann, zum 1. Januar anderweitig Stellung.
Wengel
Rudszen, Krs. Pillkallen.

Heirat.
Meiereibes., Alter 32, gesund an Leib und Seele, der alles was heute zum Leben gehört hat, nur nicht das Wichtigste, was uns aus diesem Jammerthal in eine etwas höh. Sphäre hebt, bittet jg. Dam., welche ein Gleiches haben und wünsch. (Vermög. Nebensache) Bild und Adresse unter **J. 7837** an diese Zeitung zu senden. Verschwiegenheit Ehrensache.

Molk.-Fachm., evgl., 31 J. alt, wünscht die Bekanntsch. ein. Dame im Alt. von 25—30 J., mit etwas Vermög. zw. spät. **Heirat**. Wwe. nicht ausgeschlossen. Würde auch in eine Molk. od. Landwirtsch. einheiraten. Angebote möglichst mit Bild unter **O. L. 7799** an diese Zeitung erbeten.

Neigungsheirat
wünscht junges Mädel, Halbwaise, 21 Jahre, blond, volle Figur, evgl., Interesse für Geschäft und Wirtsch., ohne Vermögen, mit strebsam., sol., gleichgesinnten Kollegen Alter bis 35 Jahre. Diskretion Ehrensache. Angebote möglich mit Bild unter **Ostpreußen 7850** an diese Zeitung.

Fachm., Mitte 20, wünscht mit gebildeter Fachm.-Tocht., Landw.-Tocht. od. Kollegin in Briefwechsel zw. spät. **Heirat** zu treten. Alter 17—22 Jahre. Etwas Vermög. vorhand. Einheirat in Molk., Landw. od. Gastwirtsch. angen. Zuschriften mit Bild, welch. zurückgesandt wird erb. unter **P. P. 7883** an diese Ztg. Anonym zweckl. Strengste Diskret.

Molkereibes.-Tochter, jung und elegant, der es an Herrenbekanntschaft fehlt, wünscht mit passendem netten Herrn in
Briefwechsel
zu treten. Ernstgemeinte Angebote möglichst mit Bild unter **H. B. 7920** an diese Zeitung.

Molk.-Bes. 26 Jahre alt, Inhab. eines größ. Vollbetriebes in der Nähe von Oldenburg, große, angenehme Erscheinung, sucht mit einer Dame in anregenden Briefwechsel zu treten zwecks
baldige Heirat.
Gebild. Damen im Alt. von 18 bis 22 Jahren tadellos. Herkunft, von hübsch. Äußern, evgl., temperamentvollem und reinem Gemüt wollen Zuschriften mit näheren Angaben unter Beifügung der Photographie welche sof. zurückgesandt wird, unt. **M. H. 7983** an diese Ztg. senden.

Molk.-Bes., 31 J. a., led., gesund u. ansehnl., sucht auf dies. Wege Lebenskameraden zw. baldig. **Heirat.** Es wollen sich nur hübsche, dunkle Herren melden, mit gut. Herzensbild. u. Charakter in gleich. Alter, die fleißig u. tüchtig sind. Vermög. Nebensache. Angeb. nur mit Bild unter **„Häuslich. Glück“ 7984** an ds. Ztg. erbeten.

Molk.- u. Käs.-Leiter, routiniert. Fach- u. Geschäftsmann, 30er, vermögend, wünscht Bekanntschaft mit Fachm.- od. Landw.-Tochter zwecks
Heirat
und Übernahme größer. Betriebes, evtl. Einheirat. Größte Diskretion Werte Zuschriften mit Bild erbet. unter **7959** an diese Zeitung.

Strebs. Fachm., Landw.-Sohn, 30 J. alt, 15 000 ℳ Barvermög., wünscht mit hübscher Dame in Verbindung zu treten zwecks baldiger **Heirat.** Witwe mit 1—2 Kind. nicht ausgeschlossen. Einheirat angenehm. Gefl. Angeb. mit Bild unter **7975** an ds. Zeitung. Verschwiegenheit Ehrensache.

Junges Fräulein, gel. Meierin, wünscht mit nettem, gebild. Herrn, am liebsten Fachmann auf brieflich. Wege
bekannt zu werden.
Ernstgemeinte Angebote mit Bild unter **E. G. 7919** an diese Zeitung.

Fachmann in guter Stellung, 28 Jahre alt, sucht passende, nicht ganz unvermögende Dame zwecks baldig.
Heirat
Zuschriften mit Bild, welches zurückgesandt wird, erbet. unter **8011** an diese Zeitung.

Molkereibes. d. Ostens im deutschbleib. Gebiet, sucht passende Partie

zwecks Heirat.

Suchender besitzt schuldenfr. Molk., ist mittl. Größe u. lebenslust. Einheirat in Molkerei nicht ausgeschl. da er sein Objekt gut verkaufen kann. Junge Kriegerwitwe nicht ausgeschlossen. Angebote unt. **8028** an diese Zeitung.

Molkereiverwalter, 45 Jahre alt, Witwer ohne Anhang, 30 000 Mark Vermögen, sucht Damenbekanntsch.

zwecks Heirat.

Einheirat in Landwirtschaft oder Molkerei angenehm. Angeb. unt. **8030** an diese Zeitung.

Fachmann, 29 Jahre, kaufmänn. gebildet, 1,80 m groß, schlank, sucht baldigst die Bekanntschaft jg. hübscher Dame, oder Witwe zwecks
Einheirat
in Fachbetrieb. Bildangebote erb. unter **A. K. 7617** an diese Zeitung. Anonym zwecklos.

Molkerei-Verkäufe.

Fachmann sucht gutgehende
Molkerei
bei hoher Anzahlung zu kaufen. Pr. Sachsen, Brdbg., Hann. bevorzugt. Evtl. beteiligt sich derselbe tätig an einer rentablen Sache. Angeb. unter **K. U. 7802** an diese Ztg.

Dach ich meine Molk. in Schleswig verkaufte, suche sofort geg. hohe Provision u. Anzahl. bis 200 000 ℳ eine gut rentable

Molkerei

zu kaufen. Angebote unter **7996** an diese Zeitung.

Meine Dampfmolkerei
mit Käserei in Ostfrsl.
ca. 2500 Ltr., ist sofort zu verkauf. Nur Selbstreflektant. mit Anzahl.- Vermög.-Angabe erfahr. näh. durch
F. Cramer in **Hannover**
7995) Edenstraße 12 II.

Molkereiverkauf.
Meine in Brandenburg, direkt an der Bahn gelegene, 1911 erbaute Dampfmolk. ist anderer Unternehm. halber sofort zu verkaufen. Angeliefert sind im letzten Jahre 547 000 Ltr., im letzten Monat tägl. Anlieferung 1000 Ltr., bei wenig Magermilchrückgabe. Eig. elektr. Anlage, Kohlens.-Kühlanl., schöne, gr. Wohn. mit Zentralheiz., Warm- u. Kaltwasserleitung u. viel. Nebengelaß. Gr. Lagerschupp., Schweine- u. Pferdeställe mit 5 Pferden, 3 Milchwagen, Ackerwagen u. Kutschwagen. Gr. Gemüse- und Obstgart. und zirka 2 Morgen Land. Käufer die eine Anzahl. von mindestens 140 000 ℳ sofort leisten können, wollen sich melden unter **M. O. 8034** an diese Ztg.

Dampfmolkerei
nicht unt. 500 Lt. in Brandenburg, Mecklbg. oder Vorpomm. sofort zu kauf. gesucht. Angeb. mit genauen Angaben unter **7867** an diese Ztg. erbeten.

Stelle meine städtische, im vollen Betriebe befindliche (8024
Dampfmolkerei
sof. zum Verkauf. Strecke Reppen-Glogau.
Minder, Beuthen a. Oder
Bezirk Liegnitz.

Dampfmolkerei und Käserei
hochrent. städt. Molkerei mit groß. Wohnhaus sofort zu verkauf. Milchquantum 1200 Ltr., im Sommer 3000 Ltr. ohne Rückgabe, mit voll. Inventar, 2 Pferden, 10 Schwein., div. Feedrvieh, 4 Schafen, an Bahn gelegen, hohe Anzahlung Beding. Näheres unter **E. W. 8020** an ds. Zeitung.

Nach Schluß eingegangen.

Suche 2 Stück noch guterhaltene **Käseformmaschinen.** (8012
Dampfmolk. u. Käsefabrik
Göhrde bei Lüneburg.

Da überzählig, habe sofort (8023
2 Deutzer Gasmotoren
5 PS, sehr preiswert zu verkaufen.
Brühs, Saganer Centralmolkerei und Käsefabrik.

Billig zu verkaufen:
1 **Milchzentrifuge** für Riemenantr.
1 **Butterknetmaschine** für Riemenantrieb (8015
1 **Milchwärmekessel** aus Kupfer.
Pulverfabrik Hasloch a. M. Ufr.

Sofort lieferbar ab meinem hiesigen Lager:
Gebraucht:
1 **Lokomobile** 12—15 PS
1 **Alfa A. 1**, 1400 Ltr.
1 **stehender Kessel**, 5 qm
1 **liegende Maschine**, 4 PS
1 **desgleichen**, 3 PS
1 **Vorwärmer**, 3000 Ltr. m. Steigevorrichtung
1 **Holst. Butterfaß**, 200 L. Verbutt.
1 **desgl.**, 125 Ltr. Verbutterung
1 **Milchvorwärmer** m. Unterfeuerg. 600 Ltr.
1 **Alfa**, 400 Ltr., neuest. Modell
1 **Sturzbutterfaß**, 50 Ltr. Verbutt.
1 **Rahmkühler**, 300 Ltr. (8000
Hermann J. Jordan, Molk.-Masch.
Magdeburg, Wilhelmstr. 5.
Telefon 841.

Weg. Betriebsveränderung ist ein gut erhaltenes (7999
Holsteiner Butterfaß
oberer Antrieb, 300 Ltr. Verbutter., und ein
Butterkneter
Tellerdurchm. 120, preiswert abzugeben.
Molkerei-Genossenschaft Lesse
Braunschweig.

Mainzer-, Backstein-, Tilsiter-Käse
sowie alle anderen Sorten
kaufe dauernd b. sofortiger Kasse zu höchst. Preisen jed. Quantum.
Vermittler hohe Provision.
Auf Wunsch
Bar-Vorschuß in jeder Höhe.
Wieland & Co.
Düsseldorf
Fernspr. 12 450. Ehrenstr. 11.

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Achtung!
In Berliner Gegend suche
Käserei zu pachten
auch stilliegend, oder Räume zur Käserei. Beteilige mich auch tätig mit Kapital. Gute Verbindungen im An- und Verkauf vorhanden. Einrichtung ist vorhanden. Angeb. unter **7949** an dſ. Ztg.

Milchlieferungs-Vertrag
ev. mit Molkerei, Müllerei u. Drescherei, wo früher 3000 Liter, verkäuflich. Antr. sofort. Näher. durch (7864
F. Cramer, Hannover
Edenſtr. 12 II.

Privat- oder Genoſſ.-Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts von Selbſtkäufer zu kaufen geſucht. Anzahl., eventl. volle Auszahlg. Es komm. nur reelle Objekte in Frage. Angebote unter 7882 an dieſe Zeitung.

Dampfmolkerei Abbendorf
bei Wilsnack
zu verkaufen. Sommer 2500 Ltr. Milch. Anzahlung 30 000 ℳ. (7946

Suche eine Molkerei
von 800 Ltr. aufwärts bei voller Auszahlung zu kaufen. Übernahme kann ſofort erfolgen. Angeb. unt. **7830** an dieſe Zeitung.

Beabſichtige meine
Pachtmolkerei
mit Handbetrieb weit. zu verpacht. Tägl. Milchquantum jetzt noch 250 bis 300 Ltr. täglich. Preis 20 000 Mark. Da beſchränkte Wohnung, für Junggeſellen geeignet. Meld. unter **7809** an dieſe Zeitung.

Suche als Selbſtkäufer und langjähriger Fachmann zur bald. Übernahme eine wirklich reelle (7847
Molkerei
zu kaufen. Bedingung nicht unter 500 Ltr. täglich. Anlieferung und wenig Magermilchrückgabe. Ausf. Zuſchriften direkt von Selbſtkäufern erbittet
Karl Ilſe
Basdahl bei Bremervörde.

Dampfmolkerei
reelles Fried.-Geſchäft, von 1000 L. aufwärts, bei guter Anzahlung zu kaufen geſucht. Erw. Bahnſtation, deutſch-kath. Geg., nur gute Wohn. mit Garten. Ausführliche Angebote unter 7803 an dieſe Zeitung.

Hochrent. Dampfmolkerei
in Mecklenburg, direkt an Bahnſtation, z. Zt. 6—800 Liter, i. Sommer das Doppelte, ſofort verkäufl. Fester Preis 145 000 Mk., Anzahl. 65 000 Mk. Näheres (7863
F. Cramer in Hannover
Edenſtraße 12 II.

Kaufe zu ſofort größere (7535
Dampfmolkerei
Anzahlung jede Höhe. Oſtpreuß., Weſtpr. u. Pomm. bevorzugt.
Wengel
Rudſzen, Krs. Pillkallen.

Suche Molkerei
zum 1. Januar oder etwas ſpäter zu kaufen. Angebote erbeten unter **B. 7833** an dieſe Zeitung.

Zu kaufen geſucht (7817
Molkerei
mit täglich 1000 Ltr. Anlieferung und mehr bei hoher Anzahlung. Übernahme baldmögl. vom Selbſtkäufer. Angeb. zu richten an
M. Mutſcher
Döbeln in Sa., Ziegelſtraße 10.

Die Molk.-Genoſſ. G. m. b. H. Zamow, Poſt Zarben, Pomm., beabſichtigt ihre (7879
Molkerei
mit ſämtlichen Einrichtungen ſofort zu verkaufen.
Der Vorſtand.
gez.: Bellin. Volkmann.

Molkerei-Verkauf.

Das der unterzeichneten Genoſſenſchaft gehörige, großzügige Molk.-Anweſen, im Jahre 1897 errichtet, mit einer derzeitigen Tagesanlieferung von zirka 3000 Ltr., direkt an der Station Nieder-Wöllſtadt, Oberheſſen, der Main-Weſer-Bahn, 27 Bahnkilometer von Frankfurt a. M. gelegen, ſoll ſchnellmöglichſt zur ſofortigen Übernahme, mit allem Inventar, verkauft werden. Große, ſchöne Wohnung mit Zentralheizung und eigenem elektriſchem Licht vorhanden. Im Betriebe befinden ſich alle erforderlichen, neuzeitlichen Maſchinen und Apparate in tadelloſem Zuſtande. Eigene Spenglerei und Reparatur-Werkſtatt. Die Anlage eignet ſich auch vermöge ihrer günſtigen Lage zu jedem anderen induſtriellen Unternehmen. Angebote von nur kapitalkräftigen Reflektanten ſind mit der Aufſchrift „Molkereikauf" zu richten an den (7977
Geſamtvorſtand der Molk.-Gen. „Wetterau", Nieder-Wöllſtadt, Oberh.

Verkaufe wegen Übernahme ein. größeren meine neuzeitlich eingerichtete
Dampfmolkerei
Schöne große Wohnung, elektriſches Licht vorhanden. Milch jetzt 300 Ltr., vor dem Kriege 1200 Ltr. Pr. 75 000 ℳ, Anzahl. nach Übereinkunft. Angebote unter **Reell 7841** an dieſe Zeitung.

Suche für tüchtigen reell. Fachmann, Kriegsteiln., mögl. für ſofort oder ſpäter kleine (7944
Molkerei
mit Motor oder Dampfbetrieb zu pachten evtl. ſpäter zu kaufen. Angebote erbittet
Werther
Stradam, Reg.-Bez. Breslau.

Tüchtig. Fachmann ſucht mittlere eventl. kleinere (7931
Molkerei
oder ähnliches Geſchäft von Selbſtverkäufer zu kaufen. Gute Anzahlung vorhanden.
Haſuhr, Stettin
Oberwiek 20a.

Landhaus
nahe Bahn und Gymnaſ.-Stadt, 1 Morg. Garten, 1 Morg. Nadelholz, ſehr gute Verpflegungsmöglichkeit
verkaufe oder vertauſche
auf Geſchäft irgend welcher Art, Meierei, Mühle oder dergl. od. auf Anweſen in
Ort wo Molkerei
eingerichtet werden kann. Angeb. unter 7985 an dieſe Zeitung.

Molkereigeſchäft
in mittlerer od Großſtadt zu pacht. od. kaufen geſucht, wo ſich eventl. noch Nebengeſchäft einricht. läßt. Freiſtaat Sachſ., Pr. Brandenburg u. Schleſ. bevorzugt. Angeb. unter **7978** an dieſe Zeitung.

Verkaufe ſofort gutgehende (7974
Dampfmolkerei
in Mecklbg., direkt an Bahn geleg., Strecke Hamburg-Berlin, zur Zeit ca. 800 Ltr., im Sommer das Dopp. keine Magermilchrückgabe und zur freien Verfügung. Übernahme ſof. Preis 140 000 ℳ, Anzahl. 70 000 ℳ Nur kurz entſchloſſene Selbſtkäufer wollen ſich melden. Angeb. erb.
Lehmitz
Schwerin in Mecklenburg
Jahnſtraße 13.

Molkerei zu kaufen geſucht
event. Beteiligung. Bevorzugt Rheinland-Weſtfalen. Angeb. unt. Dſ. G. 3953 an Rudolf Moſſe, Düſſeldorf. (7840

In Molkerei und Landwirtſchaft erfahr., kapitalkräft. Fachm. ſucht
Genoſſ.- od. Privat-Molkerei
zu kaufen oder pachten. Beteiligung nicht ausgeſchloſſen. Angeb. erb.
Burow, Falkenburg i. Pomm.
Drageſtraße 4. (7898

Molkerei
zu kaufen oder pachten geſucht. (7993
Otto Reinhardt
Hildesheim
Einumerſtraße Nr. 98.

Wo
lohnt ſich die Errichtung einer
Dampf-Molkerei?
Vollſtänd. maſchin. Einrichtung zur Bearbeitung von täglich
2000—3000 Liter Milch
iſt vorhanden. (7892
Für Nachweis zahle ich bei Zuſage
hohe Belohnung.
E. Schneider
Berlin, Frankfurter Allee 307.
Fernruf Amt Alexander 1821.

Beabſicht. meine in einer Kreisſtadt, Reg.-Bez. Breslau gelegene
Molkerei
elektriſcher Betrieb, zu verpachten. Selbig. hat die Butterſammelſtelle zu übernehm. Außerdem ſind gute und große Räumlichkeiten, auch zur Harzkäſerei geeignet, vorhand. Angebote unter **7873** an dſ. Ztg.

Beteiligung
mit 15—20 000 ℳ an Molkerei, ev. Einheirat ſucht 27jähr., evgl., tücht. Fachmann aus Weſtpr. Gefl. Ang. unter **7912** an dieſe Zeitung.

Fachmann ſucht zur bald. Übernahme einer Dampfmolkerei, Pr. Hannover
ſtillen Teilhaber
(oder Kapital) mit 40 000 ℳ geg. gute Verzinſung und evtl. Produktenlieferung. Angeb. unter **A. K. 7911** an dieſe Zeitung.

Beteiligung oder Einheirat
in Molkerei, Mühle od. ähnlichen Betrieb wünſcht tüchtiger, ſtrebſam. Ingenieur, Anf. 30er, 1,60 m groß, evangl., angen., jugendfr. Äußere, makelloſe Char. u. beſcheid. Weſen, vom Lande gebürtig, ca. 60 000 ℳ Vermög., Anbahnung durch Eltern oder Verw. erwünſcht. Gefl. Angebote, mögl. mit Bild, welches zurückgeſandt wird, unter **7910** durch dieſe Zeitung. Strengſte Verſchwiegenheit zugeſichert.

Suche rentable Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. tägl., zu pacht. oder zu kauf. Kann auch in Mietsräumen u. im abzutretenden deutſchen Gebiet liegen. Angebote an dieſe Zeitung unter **7684.**

Eilt!
Wegen Verkaufs meiner Molkerei **ſuche** bald e. rentabele Molkerei. Anzahlung bis 200 000 Mark. Gefäll. Angebote erbeten unt. **7997** an dieſe Zeitung

Molkereiverkauf.
Verkaufe beſonder. Gründe halb. ſofort meine Molkerei, reelles Geſchäft. Kaufliebhaber können ſofort hier eintreffen. Preis 21 000 ℳ m. reichlich. Inventar u. Pachtland. Meldungen an (7582
Molkerei und Käſerei
Groß-Tuchen
Kreis Bütow, Pommern.

Verkaufe meine (7589
Dampfmolkerei
im abzutret. Gebiet, beſte Weidegegend mit laufenden Verträgen, Milchanlieferung z. Zt. 200 bis 250 Ltr. täglich, wenig Rückgabe, Stallung für 100 Stück, Inventar 1 Pferd, 7 Zuchtſauen, 5 jg. Sauen, 6 Läufer können mit erworben werden. Kohlen vorhanden. Lage eignet ſich zur Anlegung einer Kundenmüllerei. Preis nach Vereinbarung. Hohe Anzahlung erw.
A. Krauer
Borowno, Kr. Culm, Weſtpr.

Verkaufe meine Molkerei
in Pachträumen, Schleſ., Milch 370 Ltr. täglich, im Sommer 800 Liter. Forderung 12 000 ℳ bei bar. Auszahlung. Maſchinen u. Geräte hab. allein den Wert. Wohnungsverhältniſſe wegen kommen nur unverheiratete Bewerb. in Betracht. Angebote unter **S. S. 7606** an dieſe Zeitung erbeten.

Städt. Dampfmolkerei
11 Jahre beſtehend, Friedenszeit, 2000 Lt., ohne Magermilchrückgabe, 10 Minuten von der Bahn, 1 Min. vom Hafen, umſtändehalber zu ſof. zu verkaufen. Dazu gehörig ein Mietshaus. Jährl. Miete ohne Molkerei 3000 ℳ. Preis 130 000 ℳ Anzahl. 40—60 000 ℳ. (7573
Witwe Frau E. Skindoris
Memel Oſtpr., Kettenſtr. Nr. 1.

Suche ſofort als Selbſtkäufer mit hoher Anzahlung gute (7553
Dampfmolkerei
zu kaufen. Oſt-, Weſtpreußen und Pommern bevorzugt.
Wengel
Rudſzen, Krs. Pillkallen.

Suche zu ſofort oder ſpäter reelle
Molkerei
zu kaufen od. zu pachten. Hohe Anzahlung kann ſofort geleiſtet werden. Evtl. beteilige mich als ſtiller oder tätiger Teilhaber. Angeb. unt. 7681 an dieſe Zeitung.

Verkaufe meine Molkerei
in Oſtpreußen. Milch z. Zt. 200 L., im Sommer weit über 1000, gute Gebäude, noch Mietsertrag und 6 Morg. Land. Sehr zukunftsreich. Anzahl. 70—80 000 ℳ. Angeb. u. **7622** an dieſe Zeitung.

Suche Molkerei
500 Ltr. aufwärts, zu kaufen oder zu pachten. Angebote unter **7623** an dieſe Zeitung.

Suche Vollbetrieb
mit feſten Verträgen von mindeſt. 1500 Ltr. Tageslieferung zu kaufen. Gefl. Angebote unter **J. G. 7627** an dieſe Zeitung.

Molkerei
von 200 Ltr. aufwärts ſofort zu kaufen geſucht. (7755
Kühn
Züllichau, Schloßſtraße 11.

Jg. ſtrebſamer Anfänger ſucht
Molkerei
zu kaufen oder pachten, wo vorläuf. 20—30 000 ℳ zur Übernahme genügen. Angebote erb. (7739
Paul Bandiſch
Schlackow, Krs. Schlawe i. Pomm.

Rentabele Molkerei

in Gegend Magdeburg oder Potsdam bei hoher Anzahlung oder voller Auszahlung sucht zu kaufen u. erbittet Angebote

Herm. Schmidt, Hildesheim
Ottostraße 45.

Beteilige mich mit
100—150 000 Mark
als stiller oder tätiger Teilhaber an reellem Molkereiunternehmen. Angeb. unter 7682 an d. Zeitg.

Hohe Provision zahle ich für den Nachweis einer (7776
Molkerei
bei Kaufabschluß. Gegend Ostpreuß. Westpr., deutsch bleib., Pommern, Brandenburg, Schles. Gute Gebäude und Einrichtung Bedingung. Angebote an
Drößler, Molkerei Lauck
Kr. Pr. Holland.

Fachmann sucht gutgehende
Molkerei
zu kaufen. Beding. Mindestquant. 600 Ltr. Wenig Magermilchrückg. Anzahlung 50 000 *M.* Verkäufer kann auch meine gutgehende Käsefabrik, ganz in der Nähe Berlins gelegen, übernehmen. Angeb. unter **A. Z. 7645** an diese Ztg.

Kaufe Molkerei.

Anzahlung bis 80 000 *M.* (7779
Kurt Knoblauch, Löbau in Sachsen
Eichelgasse.

Städt. Dampfmolkerei
Prov. Posen, 600 Ltr. täglich, für 75 000 *M* verkäufl. Keine Zwangswirtschaft. Pro Jahr 1000 Mark Mietseinnahme. (7568
Jeske, Pudewitz, Posen.

Suche rentable Molkerei
bei hoher Anzahlg. zu kaufen. Angebote mit Preisangabe unter **7385** an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder später klein.
Molkerei
oder gutgehendes Milchgeschäft zu kaufen. Anzahlung nach Wunsch. Angebote mit näher. Angaben unt. **A. K. 7358** an diese Ztg. erbeten.

Suche eine gutgehende (7412
Molkerei
mit nicht unter 1000 Ltr. täglicher Anlieferung. Anzahlung oder volle Auszahlung in jeder Höhe. Bezirk Hannover, Hildesheim, Brschwg. bevorzugt.
H. Löhr, Molkereibesitzer
Mehrum, Krs. Peine.

Suche bei 20—30 000 *M* bar. Anzahlung gute, reelle (6145
Molkerei
zu kaufen.
Molk.-Verwalter Ed. Taubitz
Trebnitz, Schlesien.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (6124
Wilhelm Rieck
Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Verkaufe Molkerei
mit 800 Lt. Milch, wenig Rückgabe. dicht an der Bahn, Preis 80 000 *M* bei 60 000 *M* Anzahlung. (7548
Fr. Kochler, Lübben, N.-L.
Mittelstraße 7.

Von einem tücht. Fachm., Selbstreflektant, wird bald eine (5950
Dampfmolkerei
auch mit Landwirtschaft, zu kaufen gesucht. Anzahlung bis 100 000 *M* vorhanden.
H. Gröger
Wenden in Brschwg

Fachmann sucht zum Ankauf einer Molkerei
ca. 50 000 Mark Kapital
gegen Sicherstellung, Verzinsung u. Produktenlieferung. Angeb. unter **H. S. 7659** an diese Zeitung.

Kapitalist
zur Gründung eines gewinnbring. Unternehmens mit 30—45 000 *M* gesucht. Angebote unter **7979** an diese Zeitung.

Aus dem westlich besetzten Gebiet ausgew. langjähr. Fachm. erteilt
Anleitung
in der Fabrikation von französisch. Weichkäse spez. Camembert
wo das Liter Milch bis annähernd zu 3,— *M* verwertet wird. Angemessene Vergütung und Erstattung der Reisekosten Bedingung. Angeb. unter **B. G. 7862** an diese Zeitung.

Brieflicher Kursus in
Molkerei - Buchführung
einschließlich sämtl. Lehrbücher u. Formulare, gediegen, gründlich. Hervorragende Erfolge. Zahlreiche Anerkennungsschreiben. Verlangen Sie Prospekte kostenfrei. (6184
C. Blank
Landwirtschaftliches Rechnungskontor und Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde-West.

Kauf-Gesuche.

Suche einen (7857
guterhaltenen Riemen
zur Eismaschine. Ders. kann gebr. sein. Größe 12 cm breit, 11 bis 12 m lang. Gefl. Angeb. an
Hermann Unger
Dampfmolkerei Schönebeck
bei Dannenwalde, Ostprignitz.

Eiserner Schornstein
7—8 Meter hoch, 35—40 cm lichte Weite, sucht sofort zu kaufen (7870
Dampfmolk. Crossen a. Oder.

Dampferzeuger oder Dampfkessel
stehend oder liegend, 6—8 qm Heizfläche, gut erhalten, zu kaufen ges.
Müller, Gremsheim
b. Gandersheim, Brschwg. (7846

Käseformmaschine
gut erhalten, zu kauf. gesucht. (7806
Herm. Hennecke
Käsefabrik Göttingen.

6—8 Stück gut erhaltene (7921
Tilsiter-Käseformen
zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe an
Molkerei-Gen. Damerow
bei Naugard, Pomm.

Noch guterhaltene (7916
Käsewanne
gesucht für zirka 1200 Ltr. Inhalt. Angebote an
Meiereipächter Pulß
Meyenburg in Prignitz.

Suche zirka 80 bis 100 Stück **guterhalt. Milchtransportkannen** zu kaufen. Anstellung mit Preisangabe evtl. Probekanne erbeten.
Hasselbrink, Hansa-Meierei Kiel.
7988) Telefon 1180.

Suche 100 Stück neue oder gebrauchte eichene (7956
Milchversandfässer
mit gutem Verschluß.
Molkerei Elmenhorst
bei Stralsund.

Gesucht gebrauchte und guterhalt.
Formpresse
für Harzkäse. Angebote mit Preisangabe an die (7963
Bezirks-Käserei
Dollern, Krs. Stade.

Camembert-Formen
zu kaufen gesucht. (7955
Dampfmolk. Welsickendorf
Krs. Jüterbog.

Rahmstation-Einrichtung
für 3—400 Ltr. suche zu sofort zu kaufen. Handbetrieb bevorzugt, die leicht ohne kostspiel. Montage hingestellt werden kann. Dortselbst ein
guterhalt. Dampfkessel
steh., Quersieder oder ausziehbares Röhrensystem, 10—12 qm Heizfl., gesucht. (7976
Molkerei Nassow, Bez. Köslin.

Neustadt a. Saale.
Käseform-Maschine
(Lübberscher „Automat")
Rohrhorden
zu kaufen gesucht. (7601
Spreewald-Käserei, Cottbus.

Gebrauchte, guterhaltene (7667
Rohrhorden
zu kaufen gesucht.
Oberl. Käsefabrik Alf. Hirche
Reichenbach, O.-L.

Kompl. Molkereieinrichtung
gebraucht, aber gut erhalten, für elektrischen Betrieb, 800 Ltr., zu kaufen gesucht. Angeb. unter **7661** an diese Zeitung.

Gesucht Tiefkühler
für direkte Verdampfung (Kohlensäure), ca. 1500 Ltr. Stdlstg. (7709
Meierei Hassee bei Kiel.

Suche einen größeren Posten
Hürden
sowie eine (7499
Formmaschine u. Quarkmühle
zu kaufen.
Ludolf Henze, Harsum.

---

3 Lokomobilen
8, 12, 18 PS, eine gebrauchte **Bandsäge** kauft sofort (7414
Maschinenwerk Greifenberg i. Pom.

Zur Einrichtung ein. Großkäserei u. Molkerei

suche ich Maschinen, wie:
Herstellungsmaschinen für kondensierte Milch, dito für sterilisierte Milch, dito für Trockenmilch; Maschinen zum Kühlen der kondensierten Milch, zum Füllen der kondensierten Milch in Metallbüchsen; Kübel aus verzinntem Stahlblech, ca. 2000 Liter; Apparate, um Milch in luftleerem Raume zu verdichten; Maschinen u. Anstalten für automatische Wagen 2c. 2c.
Angebote erbitte unter **7860** an die Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Kauf-Angebote.

Kohlensäure-Kühlanlage
Ahlborn, 6000 Kal., mit Refrigenerator, Fried.-Metall, tadellos erh., wegen Anschaffung einer größ. Anlage preiswert zu verkaufen. Noch im Betrieb zu besichtigen. Näher. unter **7939** an diese Zeitung.

Ausnahme-Angebot!
Butyrometer-Stopfen Para
schwimmend, 30 mm lang, bei Abnahme von 100 Stück *M* 0,55 pro Stück, bei Abnahme von 200 Stück und darüber *M* 0,50 pro St. (7901
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Bröjen.

Starker Milchwagen
zu verkaufen durch (7923
Molk.-Gen. Bevensen.

Zu verkaufen:
1 fast neue Quarkmühle mit Hand- u. Kraftbetrieb u. **Käseformeinrichtung**
1 guter Kapsel-Motor (Gleichstrom) **Welle, Transmissionsräder** u. dazu gehörige **Riemen**
Trockenbretter, Reifekästen, Trockengestelle, alles wie neu,
ca. 250 Stück neue Käsekisten und dergl. mehr
an den Höchstbietenden, am liebsten im ganzen, zu verkaufen. (7906
Kurt Huth
Buttstädt in Thüringen.

Zu verkaufen:
1 Kühlanlage mit Generator, Kohlensäurebetrieb, stdl. Lstg. 7000 W. E. (7899
1 Flaschenspülmaschine (Ortmann & Herbst) 2 × 20 Flaschen
400 Flaschenkästen „Baff" 78 mal 58 mm
200 Flaschenkästen (Holz)
1 Sterilisierapp. (Flaack) 2 Atm., Größe 1,85 × 1,25 × 0,45 m
8000 Säuglingsmilchflaschen 500, 250, 200, 150, 125 u. 100 Gramm.
Molkerei Wendelstein
bei Nürnberg.

Kühlmaschine

schwefl. Säure, 15 000 Kalorien, abzugeben. (7928
Molkerei Lützen.

Ein fast neues (7971
Handbutterfaß
30 Ltr. Verbutterung steht für den Preis von 325 *M* zum Verkauf.
Central-Molk. Löbau, Westpr.
Rabokowski.

Sofort verkäuflich:
1 kupf. Magermilchkühler, rd. 3000 Ltr. Stdlstg.
2 kupf. Bassins, 800 Ltr.
1 Milchwage, 300 Kg.
1 Ahlbornsch. Rückkühlerhitzer, 3000 Ltr. Stdlstg.
Angeb. unt. **7989** an diese Zeitung.

Buttertonnen

gebraucht, gut gereinigt und verböttchert, zum Eiweißversand, das Stück 3,— *M*, ab Reinickendorf lief. sofort (7940
Berlin. Käsefabrik, Gebr. Eisenhuth
Berlin-Reinickendorf
Amendestraße 90—91.

Ein Milchtransportwagen
für 6—800 Ltr. ist abzugeben. (7781
Dampfmolkerei Gotha.

Wir haben zu verkaufen: (7655
1 Milcherhitzer
(Ahlb. Fabrikat Art. 111 mit geändert. Fuß), gebraucht., jedoch durchrepar. neugestrich. **Gestell,** vollständ. neuen, ungebr. **Erhitzerkessel,** Rührwerk, Boden und Stahlblechmantel ohne Milcheintrittsrohr, ca. 1000 Ltr. Stdlstg., ferner einen guterh.,
gebr. Flächenkühler
aus kupf. Rundrohren, 1300 mm Länge, 750 mm Höhe, 25 Kühlrohre. (7655
Molkerei Wertherbruch
Kreis Rees.

1000 Liter-Kraft-Zentrifugen
neu und gebraucht
abzugeben. Gefl. Angebote erbeten unter 7877 an diese Zeitung.

Käsetuch

wird wieder knapp und teuer, deck. Sie sich sofort reichlich ein, wenn Sie nicht in Verlegenheit kommen wollen. Wir bieten freibleibend an, so lange Vorrat reicht Käsetuch aus gezwirntem Hanffaden in Fried.-Qualität 200 cm breit ℳ 14,— pro qm. (7900
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Ein Kraftseparator
mit neuer Trommel, zirka 1000 Lt. Stdlstg. mit Schnurantrieb u. Vorgelege, **1 Kupferbassin**, ca. 700 Ltr. Inhalt (Vollmilchbassin) inn. verzinnt, ein **Milchvorwärmer** mit Steigevorrichtung u. Riemenantr., **1 Holsteiner Butterfaß**, 120 bis 150 Ltr. Inhalt, **1 Handseparator**, 400 Ltr. Lstg., bereits neu, zirka **70 St. Milchkannen**, verzinnt, teils Fleischmannsche, teils Stechdeckel v. 15 u. 20 Ltr. Inhalt, **35 St. Milch- und Rahmtonnen, 100 Kg. Aluminiumfolien** 140 × 140, zirka **1200 bis 1400 Stück Camembertformen, Käsetücher, Holzmatten**, zirka ½ Million gummierte **Etiketten** und verschiedenes andere. Sämtl. Sach. sind teils neu und teils sehr gut erhalten und können jederzeit besicht. werden. Näh. unter **7646** an diese Zeitung erbeten.

2 Kühlschränke

für Solekühlung. Div. **Kühlmasch. billig abzugeben.** (7633
Ing. Baum, Altona a. E.
Wohlersallee 19.
Dampfkessel, stehend oder liegend, zu kaufen gesucht.

Leere Kisten

für Mainzer und Rahmkäse
laufend abzugeben. Nur an Molkereien und Käsereien. Angebote unter **O. 1126** an die **Annoncen-Expedition Daube & Co., G. m. b. H., Köln a. Rhein**, Habsburgerring 28. (7699

Zu verkaufen:
Handzentrifuge mit 500 Ltr. stdl. Leistung, **Vorwärmer, Milchbassin, Butterfaß**, sowie ca. **300 Stck. Camembertformen** in verschied. Größ. **Jul. Ankenbauer**, Milchkontrolleur 7722) **Wertheim a. Main.**

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Käserschürzen aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware
Käserschürzen aus grauem Drillich, Friedensware
Holzschuhe niedere (Galloschen) und Einschnaller
Käsetücher aus Hanfgarn, Fried.-Ware
Fibre- und Wurzelbürsten, Stahldrahtbesen, Piassavabesen usw.
P. P. Häußler
Neuteich, Westpreußen. (6897

Roststäbe

Spezial-Stahl-Hartguß
mit verhärteter Feuerbahn
sowie

Feuerbrücken

liefern in allen Dimensionen sofort vom Lager
Gebr. Meyer, Melle i. Hann.

Wegen Anschaffung einer größer. ist eine guterhaltene (7958
Wasserpumpe
doppeltwirkend, mit Lederklappen u. Riemenscheibenvorgel. senkrecht zu Wand zu verkaufen. Riemenscheibendurchm. 600, Kolbendurchm. 100, Hub 150, Saugrohr 2", Druckrohr 1½.
Molkerei Zeven i. Ha.

Frühe Wintereier!
Befruchtete Wintereier!
Frühe Klucken!
erhalten Sie nach Gebrauch
des Universal-Eierlegepulvers
„Kluck-Kluck"
Gebrauchsanweisung inliegend!
Glänzende Erfolge! Unschädlich!
Wird den Hühnern ins Weichfutter gemischt.
Versand durch
Pangritz-Apotheke
Elbing III.
1 Portion für 5 Hühner mit Hahn 8 Mark.
Lehrreiche Broschüre über Haltung der Hühner gratis und franko.

Kohlen und Dampf

spart man bei einer guten (7635

Isolierung!

Wegen der hohen Kohlenpreise und -Knappheit lasse ein jeder **alles isolieren.**
Fr. Utermöhlen, Isolierwerk
für Kälte und Wärmeschutz
Harburg a. Elbe. Oldenburg i. Gr.

Zu besonders günstigem Preise
biete ich an: (7112
einige sofort lieferbare

Patent-Quarkmühlen

30 Zentner Leistung.
Maschinenfabrik Engelmann, Lützen.

Empfehle (7143
Binsen-Fußmatten
Größe 60 mal 42 cm, sehr stark und preiswert, p. St. 2,50 ℳ. Ein Postpaket enthaltend 6 Stück p. Nachn.
K. Puck
Aventoft bei Tondern.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4859
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Besonders preiswert für Verbraucher!
Cognak **Weinbrand** gar 38—40 %
¾ Liter - Flasche 31.50 Mk.
Versand in Postkisten zu 2 Flaschen unter Nachnahme.
Luge & Co., Frankfurt a. M. 39
Gr. Bockenheimerstr. 23.

Kümmel
zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis an (7954
Carl Körner
Käserei Quedlinburg a. Harz.

Prima Käsefarbe

kleine und größte Mengen, p. Ltr. 4,25 ℳ inkl. Flasche, bei größeren Mengen Rabatt. (7600
F. Engel, Brock-Ostbevern in Wfl.
Vertreter und Export gesucht.

Haben Sie das richtige (7937

Käsepulver?

Mein Rezept ist gut. Auf Wunsch liefere Probeschachtel zum Preise von 9,— ℳ unter Nachnahme.
Otto Schwenn, Hamburg 26
Hammerweg 39.

Milch, Käse, Quark.

Anzeigen
durch welche Nahrungs- und Genußmittel gesucht werden, dürfen nicht unter Chiffre erscheinen, sondern nur mit Adresse. Auch muß der Inserent vorher die Genehmigung der Polizeibehörde seines Wohnortes einholen.

Quark, Molkeneiweiß
laufend gesucht, auch in der Überproduktionszeit. Zahle gute Preise.
Wilh. Bredlau, Verbandsmitglied
Molk. Brodau, Stat. Soldau, Ostpr.
und
Käserei Fichtenau bei Berlin
Stat. Friedrichshagen. (7950

Kaufe jeden Posten (7926
Holländer- und Tilsiter-Käse
und zahle höchste Preise. Angeb. erbittet
E. Tasch, Göttingen
Theaterstraße 19.

Quark
kaufe jedes Quantum. Zahle höchste Preise. (7756
Mitteldeutsche Käsefabrik
Wehrstedt-Halberstadt a. Harz.
Fernsprecher 588.

Kasein

liefern
Schuncke & Co.
Chemische Fabrik
Hamburg 19.

Kasein

bemusterte Offerte erbeten. Angebote unter **E. D. 11 036** an **Rudolf Mosse, Hannover.** (7853

Rohmilchzucker!

erbitten Angebot (7555
Munkwitz & Müller
Niedersedlitz in Sachsen.

Molkereien

welche für Käse und Quark die allerhöchsten Preise erzielen wollen, senden Angebote an die (7498
Käsefabrik u. Großhandlung von C. Wilke, Eberswalde
Ackerstraße 4.
Gegründ. 1897. ◆ Fernruf 182.

Molkeneiweiß und Quark

kauft laufend zu höchsten Preisen
Gebr. Eisenhuth, Berl. Käsefabrik
Berlin-Reinickendorf
Amendestraße 90—91.
Höchste Provision. Einkäufer überall gesucht. (7203

Zu kaufen gesucht (6946
Vollmilch und Magermilch
sowie alle Sorten Käse.
Für Nachweis hohe Provision. Gefäße werden gestellt. Kasse im voraus.
Holsten-Meierei, Hamburg
Poolstr. 11. Telefon Merkur 8838.

Käsequark u. Molkeneiweiß

prima trockene Ware, sowie alle anderen Sorten Käse kauft laufend bei guten Preisen (6952
Käsefabrik Willy Wegemund
Nachflg. C. Schlemp
Mahlsdorf b. Berlin,
Bahnhofstr. 17.
Auch übernehme die Verarbeitg. für Gemeinden und Kommunalverbände. Großhandelserlaubnis für Käse und Molkereiprodukte.

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum zu höchsten Preisen. (6962
Molkerei und Käserei Sommerfeld
N.-L. **J. Byarsch.**

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Wilke
Harsum bei Hildesheim.

Quark
Ia frische, trockene Ware, sowie
Molkeneiweiß
Ia frische, weiße, trockene Ware u.
alle Sorten Käse
kauft (4821
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Kaufe gegen Kasse jeden Posten
Käse, Quark, Molkeneiweiß
sowie alle anderen Lebensmittel.
Hartungs Butterhaus
Pirna a. E. Telefon 783.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
O. Gralka, Bln.-Reinickendorf
Provinzstraße 23. (7710

Quark und Molkeneiweiß

kauft und verarbeitet für Behörden usw. zu bescheidenen Bedingungen gegen Rücklieferung fertiger Käse in hochfeiner Qualität. Für Ausfuhrgenehmigung behördlicherseits wird gesorgt. (5697
Vogtländische Käsefabrik, Herlasgrün in Vogtl.

Besuchen Sie Molkereien?
Sie erhalten **hohe Provision** laufend für **Quark-Abschluß.** Zahle höchste Preise.
Chr. Freye, Käsefabr., **Gommern,** Bez. Magdbg.

Jede Menge trockenen

Quark

sowie

□-Käse u. Camembert

kauft gegen stets prompte Kasse zu höchsten Tagespreisen (6983

G. Rackel, Käsefabrik
Altlöbau i. Sa.
Schließfach 24.
Fernspr.: Löbau-Sa. 359.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark und Eiweiß
trockene Ware zur dauernden Lieferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum i. Hann.** Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt, kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
Fernruf Nr. 376.

Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabrik im Großbetrieb
Gegner, Pötschke & Co., G. m. b. H. Liegnitz.
Wir übernehmen von Gemeinden Kommunalverbänd. u. Molkereien die Verarbeitung von (6431
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferg. der fertigen Ware zu sehr günstig. Bedingungen. Auch kaufen wir jed. Posten
Quark, Tilsit.-, Delikat.-, Backstein- und alle anderen Sorten Käse zu den höchsten Preisen. Vermittl. hohe Provision.

Quark
Molkeneiweiß, Tilsiter Camembert, Eier und alle Käsesorten
kaufe jeden Posten.
Wilh. Lock
Hamburg 31.

Kaufe ständig (6884
Magermilch
zu höchst. Preisen. Sicherheit wird gestellt. Liefere evtl. fertig. **Quarkkäse** unter günstigen Bedingungen zurück.
Käserei Ortenberg, Hessen.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (2219
Voll- und Magermilch sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen G. m. b. H.

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte Hartkäse wird überall halbfettem Holländer vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

Quark
aus Sauermilch kauft jedes Quantum, auch auf Abschluß, zu höchsten Preisen und erbittet Angebot (7602
Karl von Borries, Milchzentrale
Fernsprecher: 6070. Kiel, Schwanenweg 25.

Vincenz Mai
Großhandlung für Molkereiprodukte
Chemnitz i. Sa., Friedrichsplatz 1
Fernruf Nr. 2476.
sucht Verbindung mit erstklassiger Molkerei u. Eier- u. Käselieferanten.
Angebote an obige Adresse erbeten. (7628

Quark und Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
wie Tilsiter, Backsteinkäse, Camembert usw.
kaufe laufend jedes Quantum. Kasse nach Wunsch.
Angenehmer Geschäftsverkehr.
Thür. Zentral-Käserei P. Mattheß, Ufhoven-Langensalza.
Vermittlern Provision. (7014

Quark
Molkeneiweiß
kauft
Brandenburger Molkerei-Gesellschaft
Brandenburg (Havel).
Fernruf 843.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sowie sämtliche Molkereiartikel, Eier
kauft bei Stellung entsprech. Sicherheit in eigenen Gefäßen und Kisten (6234
Friedrich Rosner
Berlin 39, Pankstr. 91.

Quark, Molkeneiweiß
sucht (7234
Dumsch, Bln.-Niederschönhausen
Eichenstraße 22.
Vermittelung erwünscht.

Gustav Dorn
Käse-Großhandlung
Hamburg
Lappenbergsallee Nr. 44
Fernsprecher: Elbe 6995
kauft laufend **alle Käsesorten,** auch **Eiweiß und Quark,** zu höchsten Preisen. (7459
Erste Referenzen.

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

Suche wöchentlich (5507
2—3 Faß Quark
zu allerhöchstem Preis. Kasse im voraus.
H. Bussenius, Käserei Groß-Ottersleben, Bez. Magdbg.

Quark
übernimmt von Komm.-Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 3.

Speisequark u. Hitzquark
Molken-Eiweiß
□-Käse, Harzer Käse
sowie sämtliche anderen Käsesorten kauft ständig in jeden Mengen (5911
Christian Hari
Breslau II
Tauentzien-Straße 87
Fernsprecher Amt Ring 8350.

Suche Magermilch
zu kaufen. Gefäße und Sicherheit werden gestellt. (2778
Oskar Müller
Hilden, Rheinland.

Vollmilch, Magermilch, Buttermilch, sämtliche Sorten Käse, frische Eier
in jeder Menge zu kaufen gesucht. Kannen und Sicherheit werden gestellt. Für Vermittlung zahle hohe Provision. (4535
Hermann Grothe, Solingen
(Rheinland) Kaiserstr. 310.

Wilh. Pagel
Inh.: Matth. Pagel
Käsefabrik Harsum i. H.
Fernruf Harsum 13.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung v. Quark u.
Molkeneiweiß.
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1232
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr 46

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provis. (6504
P. Ph. Mahr, Käserei Altheim, Hessen.

Käsequark und Molkeneiweiß
kauft dauernd bei gut. Preisen
Bögendorfer Harzkäse-Fabrik
Ndr. Bögendorf,
Kr. Schweidnitz.
Auch übernehmen wir die Verabeitung für Molkereien u. Komm.-Verbände bei Rücklieferung fertig. Harzkäse unt. den günstigsten Bedingungen.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Vermittler erhalten laufend hohe Prov. Kasse nach Wunsch.
Paul Mette
Käsefabrik
Auerswalde, Bez. Chemnitz
Gegr. 1877. — Fernsprech. 15 Amt Oberlichtenau.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin. Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Käserei i. Hessen
kauft jeden Posten **Quark** und zahlt die höchsten Preise Für Vermittlung laufend Provision. (5263
Albert Schmidt, Käsefabrik, Ortenberg (Hessen).

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
la trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; Borsum i. Ha. Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.**
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

Wir offerieren, solange Vorrat reicht,
prima Kräuterkäse.
garantiert reines Milchprodukt. (7597
Erste Ostpr. Kräuterkäsefabrik, Skaisgirren, Ostpr.
Schneider & Müller.

Radeweger Käsefabrik
kauft dauernd jeden Posten **Quark u. Eiweiß**
zu höchsten Preisen. Vermittlern dauernde Provision. Aufkäufer überall gesucht. Angebote an
Käsefabrik **Radewege** b. Brandenburg a. H.

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solchen auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik Rathenow.

Für die Schwerstarb. der Lausitz.
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8229
Reinhard Karrak, Käsefabrik Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 1998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Bromberger Kuhkäsefabrik Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1168
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Jedes Quantum Quark
auch durch Vermittler kauft (2520
Albert Jahn, Käsefabrik Stendal.

Quark
kauft (5072
Käserei G. H. Riechert
Barleben bei Magdeburg
Breiteweg 27.

Kaufe Quark, Eiweiß und andere Käsesorten
zu höchsten Preisen. (6695
A. Kirsig, Hamburg 22
Fernspr.: Elbe 9521. Gegr. 1876.

Alle Sorten (5064
Hart- und Weichkäse
sowie auch
Eier und Honig
kaufen ständig in großen u. kleinen Posten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller Harsum in Hannover.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Quark
frische Ware, zu kaufen gesucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereinigte Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr. Amt Humb. 2500.

Achtung Käsereien!

Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an. (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Kaufe Quark
zu höchsten Preisen und erbitte Angebote (5617
L. Sundermeyer, Käsefabrik
Garmissen, Stat. Garbolzum
Fernsprecher: **Garbolzum** Nr. 89.

Sämtliche Sorten Käse sowie Quark und Molkeneiweiß
jedes Quantum zu kaufen gesucht. Stelle Kaution oder Vorauszahlg., wie gewünscht. Aufkäuf. erwünscht. Zahle hohe Provision. (7305
M. Moritzen, Dresden 1
Pirnaischestraße 14.

Molkeneiweiß und Quark
kaufe jedes Quantum gegen hohe Preise. Auf Wunsch komme selbst zur Rücksprache. Vermittler Provis. (7300
Paul Fritsche
Stublach bei Gera, Reuß
Käserei mit Kraftbetrieb.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Für Vermittlung entspr. Provision.

Quark und Molkeneiweiß
kauft ständig zu höchsten Preisen u. prompte Zahlung. Angeb. erb. an (6858
R. Köppen
Dampfmolkerei Woosmer i. M.
Telefon: Amt Jabel Nr. 17

Jeden Posten (6053
Käsequark und Eiweiß
kauft gegen sofortige Kasse zu höchsten Preisen
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf
Milkestraße 32.

R. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Suche alle Sorten Käse
zu kaufen. Angebote nebst Preis erbeten an (7697
Molkerei Neudamm.
NB. Evtl. Teilhaber mit 20 000 Mark gegen Käselieferung.

Käse-, Quark- u. Molkeneiweiß-Großhandlung.
O. Gallas, Niedersedlitz-Dresden

Kaufe jeden Posten **Quark, Tilsit-, Delikateß-, Backstein- und alle anderen Sorten Käse** sowie **Eier, Wild, Geflügel** und **sonstige landw. Produkte** zu höchsten Preisen.
Tüchtige Aufkäufer gesucht. Für Vermittlung höchste Provision.
Komme zwecks Abschluß nach jeder Station (7865
Heinrich Tunnissen
Abteil. A.: Feinkost :: Abteil. B.: Käsefabrik
Fernruf 4828. **Düsseldorf,** Oststr. 172.

Belziger Käsefabrik
Provinz Brandenburg
Inh.: Benno Unglert.

Die Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß zu Käse
für Kreisverwaltungen und Behörden sowie auch von Molkereien, übernehme zu kulanten Bedingungen. Transportkisten sowie alles dazu gehörige steht zur Verfügung.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: **Windmühlenstraße Nr. 46**
Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Die Verarbeitung von Quark zu Käse
für Stadtverwaltungen, Kommunalverbände und Molkereien
übernimmt zu kulanten Bedingungen (7404
Dampf-Meierei A. Upmeyer
Borgholzhausen (Teut. Wald).

Vertretungen für die C. S. R.
gesucht von leistungsfähigen Häusern und reellen Firmen. Gesch. Angeb. an
Agentur und Kommissions-Geschäft
Rudolf Lorenz, Niemes i. Böhmen.

Jeden Preis
für Quark u. Molkeneiweiß!
Zahle für Eiweiß denselben Preis wie für Quark bei Halb u. halb-Lieferung. (7629
Eilofferten an
Hans Klos, Hanau, Main
Krämerstr. 32.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in **Hannover**
(4632) Telefon Hildesheim 2610.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend (7637
Märk. Kuhkäse-Fabrik
Landsberg a. W.
Inh.: Fritz Neumann.

Suche Lieferanten
für Käse aller Art, sowie Quark und Molkeneiweiß
gegen Kasse. Zahle allerhöchsten Preis. Vermittlern dauernde Provision. (7360
John Köster
Hamburg, Vollsdorferstr. 10.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis (4714
Robert Eger
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
Leipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Quark und Molkeneiweiß
kauft ständig (7621
Fr. Lach, Käsefabrik
Mehlkehmen, Ostpr.

Arno Buchmann
Molkerei-Produkten-Großhandl.
L.-Connewitz
Pegauerstr. 12 A.
ist ständ. Abnehmer **aller Sorten Hart- u. Weichkäse** sowie **Quark Eiweiß** und **anderer Produkte.**

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
Karl Zimmermann
Käsefabrik Wendischcarsdorf
Bezirk Dresden. (7326

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rücklief. des fertigen Käses. (4958
H. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann.

**Harzerkäse
Backstein-
Limburger- u.
Tilsiter-Käse
frisches
Molkeneiweiß**
kauft ständig (5810
Ernst Meißner, Blankenburg (Harz).

Quark
kauft (7629
August Schenke
Erfurt, Stotternheimerstr. 4.

Kaufe Quark
od. Magermilch, welche betreffende Molkerei für mich zu Quark verarbeitet, nach Übereinkunft. (7652
Molkerei Hellwege, Bremen 6.

Kaufe jedes Quantum (7611
Quark und alle Sorten Käse
gegen Kasse. Angeb. erb.
Ernst Sander
Harzer Nährmittel-Industrie
Wernigerode, Georgiistr. 36.

Für gleich oder später suche größ. Posten (7585
**Trockenmilch
und kondensierte Milch**
zu kaufen. Angebote an
Herm. Broose, Molkereibesitzer

**Größere Mengen Quark
u. alle Sorten Käse
sucht für Behörden** bei kulantester Abrechnung und größtem Entgegenkommen. (6899
**Max Fuhr, Käsegroßhdlg.
Berlin NO. 43, Jostystr. 8.**

**Ewald Geidel
Papitz bei Leipzig
kauft Ia Quark u. Eiweiß
zu höchsten Preisen.
Regelmäßige Lieferung erwünscht.**

Quark
kaufe jedes Quantum zu den höchst. Preisen, evtl. gegen Nachnahme od. vorherige Kasse. Nehme auch solch. gegen Rücklieferung der gefertigten Käse in hochfeiner, goldgelb. speckig. Qualität. (6558
**Heinrich Neugebauer
Käsefabrik, Neusalz a. Oder.**

Trockenen, frischen Quark
kauft jedes Quantum ständig zu höchsten Preisen. Angeb. erb. (6797
A. Dittmer, Käsefabrik
Salzhausen in Hann.

Molken-Eiweiß
kaufen laufend zu höchsten Tagespreisen jeden Posten
**Gesellschaft
für Herstellung von Nähr- und Futtermitteln m. b. H.**
vorm. Mührin-Werke
Hannover-Linden.
Fernsprecher Nord 8252.

Welche Molkereien
liefern ihre gesamte Produktion
Quark und Tilsiter-Käse?

Zahle höchste Preise und komme zwecks Abschluß persönlich nach jeder Station. (6875
Tüchtige Aufkäufer gesucht.
Werte Angebote erbeten an
**Erste Moseler Käsefabrik u. Großhandlung
Willy Ludwig**, G. m. b. H., **Zwickau i. Sa.**
Fernsprecher: Nr. 1442.
Fernruf: 16. Fabrik: **Mosel i. Sa.** Fernruf: 16.

Kaufe zu höchsten Preisen
**Quark, Eiweiß, Tilsiter-, □-, Camembert-Käse
sowie Eier und Honig.**
Zahle entsprechend Provision. Angebote erbittet (7365
Friedrich Beutler, Molkerei- und Käserei-Besitzer
Lübeck, Lachswehrallee.

Kaufe regelmäßig
**Vollmilch, Magermilch, Speisequark
Molkeneiweiß, Eier und Käse.**
Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig, Ranstädter Steinweg 26.
Fernsprecher: 1885 und 11508. Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark und Eiweiß
kauft stets zu kulantesten Bedingungen (3731
Fanz Kroha, Käsefabrik und Großhandlung, **Dresden**
Tel.-Adr.: Kroha, Dresden Pillnitzerstr. 26 Fernsprech-Anschluß: 17288

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (5264
Fernspr. 5967. **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967.

Habe täglich große Posten (7736
eiweißfreie Molken
abzugeben. Dieselben können hier an Ort und Stelle nach irgend einem Verfahren verarbeitet werden. Interessenten bitte ich um Nachricht.
Molkerei Gehrden, Kreis Warburg.

**Emil Stein, Auerswalde i. Sa.
Käsefabrik**
kauft laufend jeden Posten, auch ganze Ladungen u. Produktionen
Quark und Eiweiß
zu guten Preisen. Vermittler erhält entsprechende Provision. Kasse auf Wunsch, auch im voraus. Komme auf Wunsch persönlich zur Regelung über Lieferung, Preis usw. und erbitte dementsprechende Mitteilung.

Haben Sie **Quark** frei?
Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Erbitte Angebot in **großem Harzkäse** 300 bis 500 Kisten. pro Woche
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern,** Bez. Magdbg.

Kaufe laufend jed. Posten auf Abschluß (7871
**Kochkäse
Tilsiter u. Quark.**
zu höchsten Preisen. Erbitte Angebote an
Jacob Gerber, Köln a. Rh.
**Zülpicherstraße Nr. 16.
Vermittl. zahle Provision.**

Kaufe dauernd (5577
Molkeneiweiß und Quark
zu höchsten Tagespreisen und erb. Angebote an
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

**Quark, Molkeneiweiß
sowie alle Sorten Käse**
kauft laufend jeden Posten. Evtl. persönl. Rücksprache. (6787
R. Dosch, Molk.-Produkt. engros
Leipzig, Sophienplatz 8.

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien u. Kommunalverbände zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität (7827
Käserei Bodenfelde.

**Alle Sorten Käse
wie guter, trockener Quark**
jedes Quantum dauernd zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht. Erbitte Angeb. mögl. mit Preisangabe
**Aug. Schneider
Dittersbach** bei Waldenburg
Hauptstraße 163. (7858

**Alle Sorten
Käse u. Quark**
einwandfreie Ware
kaufe stets zu höchsten Preisen.
Jos. Devers
Käsefabrik
Borsum i. Hann.

Molkereien u. Käsereien
welche jetzt oder später einen guten und regelmäßigen **Abnehmer** für
alle Sorten Käse
suchen, bitte ich um Aufgabe ihrer Adr. Kasse auf Wunsch im voraus.
**Friedrich Wuttke
Käse-Großhandlung
Hamburg 11**, Deichstraße 17.

Camembert- und andere Weichkäse
kauft
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

C. Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Anfertigung von Treibriemen
Bruno Boettger, Magdeburg, Sattl.
Grünearmstraße 15, Fernspr. 7298.

Labprodukte
Solange Vorrat liefere nur direkt an Selbstverbraucher
Labpulver 1 : 100 000
Labextrakt 1 : 10 000.
Dr. Chr. Brunnengräber
Rostock in Mecklbg.

Mäuse-Fort Ratten-Fort

Rettet unsere Nahrungsmittel
vor den gefräßigen und alles vernichtenden Nagern, die Millionen Schaden anrichten
Bakterien-Präp. „Mäusefort" 1 Glas Mk. 1.75
„ „ „Rattenfort" 1 Glas „ 2.–
Ungiftig für Haustiere, Wild und Geflügel. Pro 100 qm ca. 4 Röhrchen erforderlich. Viele Anerkennungen. Apoth. **H. M. Sittig & Co.**, Berlin W. ...

Tapeten! Wer Bedarf hat
verlange für alle Fälle sof. Muster von
Gebrüder Tietze, Stettin 34.

Wassermangel
beseitigt durch Röhrenbrunnen
Gebr. Hamann, Magdeburg
Fernruf 2168
Filiale Hannover
Stromeyerstr. 3. Fernspr. Amt Süd 4579.

Milch-Flaschen
für Pappscheiben-Verschluß
Illustr. Preisliste franko
Löner Glasmanufaktur
Glashütte in Altlünen bei Lünen (Westfalen)

Gründlich umgearbeitet

ist der

◆ Molkerei-Kalender für 1920 ◆

ein Taschen-, Notiz- und Nachschlagebuch.

Aus seinem Inhalte sei erwähnt

I. **Termin- und Notiz-Kalender.**
II. **Gesetzliche Bestimmungen.** Auszug aus der Gewerbeordnung über die Verhältnisse der Betriebsleiter, Gehilfen und Lehrlinge betr Kündigung, Zeugnisse, Arbeitsbücher, Sonntagsarbeit 2c — Unfall-Versicherungsgesetz. — Versicherungsgesetz für Angestellte. — Genossenschaftsgesetz. — Molkereiberufsgenossenschaft. — Bekanntmachung über Speisefette. — Bewirtschaftung von Milch und Verkehr mit Milch.
III. **Maschinelles.** Dienstordnung für Kesselwärter. — Dampfkessel-Heizerregeln, Anweisung für die Wartung des maschinellen Betriebes. — Kühlanlagen. — Transmission.
IV. **Milchwirtschaftliches.** Zusammensetzung der Kuhmilch. — Melkregeln. — Tabelle zur Berechnung der Butterausbeute. — Umrechnung von Milch aus Maß in Gewicht und umgekehrt.
V. **Allgemeines.** Dienstanweisung für Vorstand und Aufsichtsrat von Molkereigenossenschaften. — Entwurf für Milchlieferungs-Vertrag. — Literaturverzeichnis. — Tarifverträge für Pommern, Mecklenburg, Oldenburg, Hannover. — Plakate und Formulare für Molkereien 2c. — Postgebührentabelle.

Gegen Einsendung von 2.50 Mark oder gegen Nachnahme.
Nach dem Auslande nur gegen vorherige Betrageinsendung.

Buchhandlung der Molkerei-Zeitung, Hildesheim.

Camembert

Holzspan-Schachteln
mit und ohne Heftung
Holzattrappen und Schöpfbrettchen
liefern
Eduard Jaschke & Co., Ebersdorf
Kreis Habelschwerdt.

Für den Briefwechsel der Molkereien
Briefbogen — Mitteilungen
Briefumschläge — Postkarten
feine schreibfähige Papierqualitäten für Handschrift und Schreibmaschine liefert in bester Ausführ. preiswert
Molkereizeitungs-Druckerei
Fernruf 2914 Hildesheim Fernruf 2914

Gebrauchter, guterhaltener
Butterkneter
120 cm Tellerdurchmesser, für Kraftbetrieb
gebrauchte, aber neu justierte und geeichte
Vollmilchwage
auf hohem Gestell, mit 30 Liter haltendem Wiegegefäß ebensolchen Mahlerschen
Magermilchverteiler
sowie verschiedene gebrauchte, aber auf neu hergerichtete runde kupferne und flache
Milchkühler
hat preiswert abzugeben
Emil Stiefel, Stuttgart.

Käsehorden
sowie fahrbare Untersätze dazu lief.
F. Gräen, Käsehordenfabrik
Machtsum, Krs. Hildesheim.

Molkereibürsten aus Friedensmaterial
Holzgröße 20 × 7 cm
per Stück 6,50 Mark
echte Piassava-Besen p. St. M. 8.—
Edm. Müller, Bürstenfabrik, Bütow i. Pom. (746

Käsehürden
liefert in jeder Größe (7383
Fr. Grote, Gronau (Hann.).

Dampfkessel
stehend:
15 Stck. 5—10 qm Heizfl.
8 Stck. 10—20 qm Heizfl.
liegend:
20 Stck. 12—20 qm Heizfl.
16 Stck. 20—40 qm Heizfl.
sowie passende
Dampfmaschinen.
Anfragen erbittet
Arthur Loewenstein, Berlin
Motzstr. 69, Nollendorf 2787.

Das Beste vom Besten

so lauten übereinstimmend alle molkereifachmännischen Urteile, von denen wir eins nachstehend wortgetreu wiedergeben:

„Antwortlich Ihrer gefl. Anfrage teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß wir mit dem von Ihnen 1913
„bezogenen **„Westfalia"-Separator** mit direktem Antrieb voll und ganz zufrieden sind.
„Was das Material und die Stabilität der Maschine anbelangt, so können wir berichten, daß wir in
„den 5 Jahren bei täglicher Verarbeitung von ca. 3000 Liter außer Auswechselung eines Spurstiftes
„noch keinerlei Reparaturen vorzunehmen brauchten.
„Einen nicht zu unterschätzenden Vorteil bietet, unbeschadet der schärfsten Entrahmung, der große
„Schlammraum der Trommel, der es ermöglicht, auch in den heißen Sommermonaten, wo es gilt,
„vielfach saure Milch zu verarbeiten, ohne Störung durch zu arbeiten.
„Ohne Ueberhebung können wir den **»Westfalia«-Separator** als eine erstklassige Maschine be-
„zeichnen, mit der zu arbeiten für jeden Fachmann eine Freude sein muß. Wir geben uns der
„Hoffnung hin, daß Sie auch fernerhin ihren Prinzipien treu bleiben und als deutscher Fabrikant
„**das Beste vom Besten** auf den Markt bringen.
„ Oels (Schles.), den 20. 1. 19. Molkerei Oels-Juliusburg, e. G. m. b. H.

Das Beste ist auch für Sie gut genug!

Deshalb zögern Sie nicht länger, sondern fordern Sie noch heute unverbindliches Angebot.

Ramesohl & Schmidt, Akt.-Ges., Oelde Nr. 1 i. Westfl.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, für den Anzeigenteil H. Basiehl, Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, sämtlich in Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
scheint jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen ne Sonderausgabe der Stellenangebote, welche an stellesuchenes Personal auf Anfordern kostenfrei versandt wird.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefsten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 3 M. in bar beiefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. ei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 65 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande wird der Preis für Streifbandbezug in der betr. Auslandwährung auf Anfrage mitgeteilt.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 1.20 M., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. kleine Zeile einschl. Steuer 80 Pfg. Einspaltige Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 30 Pfg. die Zeile, od. 7 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung oder Zahl, wenn Betrag be gefügt wird. Mehrspaltige Stellenan eigen erhohter Preis. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Post.
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/28-12 und 1-5 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 52. Hildesheim, den 24. Dezember 1919. 33. Jahrgang

Die Streifbandbezieher der Molkerei-Zeitung werden gebeten, das fällige Bezugsgeld für das I. Vierteljahr …t 3.50 Mk. umgehend zu überweisen, wenn sie nicht zu der billigeren Bezugsart durch die …ost übergehen wollen. Alle bis zum 29 Dezember nicht eingegangenen Abonnementsbeträge …erden zuzüglich Portokosten m t der am 31. Dezember zum Versand gelangenden Ausgabe …r Molkerei-Zeitung in Höhe von 3 Mk. 80 Pfg. durch Nachnahme erhoben weiden

Die Postbezieher können nur dann auf ununterbrochene Lieferung der Molkerei-Ze tung rechnen, wenn sie ihr Abonnement …ter Einzahlung von 2.50 Mk. und Bestellgeld sofort bei ihrem Postamte e neuern.

Inhalt.

…aktische Winke für die Bedienung des Dampfkessels.
…fahrungen bei der Erfassung von Milch und Butter durch ein Umlagverfahren.
…rschläge zur Übergangsbewirtschaftung von Milch und Butter.
…reine, Verbände und Genossenschaften: Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim. — Erhöhung der Geschäftsanteile einer Genossenschaft m. b. H. zur Deckung von Verlusten und Verbindlichkeiten.
…undschau: Zur Frage der Kommunalisierung der Milchversorgung. — Starker Rückgang der Milchviehhaltung in Berlin. — Neue Milchhöchstpreise in Wien.
…rechsaal: Gesetzliche Bestimmungen über Zeitungsanzeigen. — Herstellurg von Kochkäse — Zu stramme Separatorenschnüre.
…iefkasten.

Praktische Winke …ür die Bedienung des Dampfkessels.

Eine Autorität auf dem Gebiet des Dampfkesselbetriebes be…chnet eine Ersparnis von 50 Millionen Mark jährlich, wenn es ge…ngt, den Wirkungsgrad sämtlicher Dampfkessel in Deutschland nur …n 1 Prozent zu steigern. Seit dieser Feststellung sind nahezu zwei …ahre verflossen und die Wertsteigerung der Kohle ist seitdem so er…blich, daß man den oben genannten Wert wohl um das Vierfache …her, also zu 200 Millionen Mark mindestens annehmen kann. Wer …it Dampfkesseln umgeht, wird wissen, daß es leicht möglich ist, den …irkungsgrad der Dampfkesselanlage um 1 Prozent und bei verstän…iger Wartung auch um 5 Prozent zu steigern. Es ist also durchaus …ine müßige Aufgabe, sich eingehender mit der Bedienung des …ampfkessels zu beschäftigen. Der Kesselführer muß sich daran ge…öhnen, seine Arbeit nicht rein mechanisch zu verrichten, sondern …uß sich seiner Verantwortlichkeit bewußt und vor allen Dingen von …r Zweckmäßigkeit eines jeden Handgriffes überzeugt sein. Eine …ündlichere Ausbildung der Meiereiangestellten im Maschinen…esen wäre wohl wünschenswert und auch möglich, ohne daß die all…emeine Fachausbildung darunter leidet. Es müßte also unbedingt …fordert werden, daß bei der Lehrlingsausbildung die Bedienung …s Kessels und der Maschine mehr in den Vordergrund gestellt …irde. Es ist selbstverständlich, daß die Ausbildung an diesen Maschinen mit dem Abschluß der Lehrzeit zusammenfällt, weil mit den Jahren das Verantwortlichkeitsgefühl zunimmt, und die Ausbildungszeit an Kessel und Maschine mindestens ein Jahr beträgt. Es soll natürlich nicht der Zweck dieser Zeilen sein, sich mit Lehrlingsausbildung zu befassen, ich wollte nur einleitend auf die Wichtigkeit hinweisen, welche der Bedienung der Dampfanlage zukommt, denn Kohlen stellen heute ansehnliche Werte dar, und man findet häufig noch Anlagen, wo die Bedienung sehr zu wünschen übrig läßt.

Mit der Bedienung der Dampfanlage ist die Aufgabe des Maschinenführers keineswegs erschöpft, mindestens ebenso wichtig ist die Instandhaltung, und auch hier findet man oft mehr Nachlässigkeit als wünschenswert. Zu den Instandhaltungsarbeiten rechne ich auch das Reinigen des Kessels, und es gibt eine ganze Reihe Betriebe, die dann erst an das Reinigen denken, wenn der Dampfdruck sich garnicht mehr halten läßt. Unter den heutigen Verhältnissen kann dies nicht streng genug verurteilt werden. Selbst wenn das Speisewasser nur geringe Neigung zur Schlamm- oder Kesselsteinbildung hat, so muß trotzdem eine regelmäßige Reinigung stattfinden. Im Flammrohr des Dampfkessels lagert sich der größte Teil der vom Zug mitgerissenen leichten Ascheteilchen in einer mehr oder weniger dicken Schicht ab, und das macht sich im Kohlenverbrauch umso empfindlicher bemerkbar, als ja gerade das Flammrohr der wirksamste Teil der Kesselheizfläche ist. 70 bis 75 Proz. der Verdampfung entfallen auf das Flammrohr. Durch die Aschen- und Rußablagerung wird aber der Wärmedurchgang sehr herabgemindert, und die Gase können ihre Wärme nicht an den Kessel abgeben, entweichen also mit einer viel zu hohen Temperatur in den Schornstein. Dieselbe Erscheinung entsteht durch einen Rußabsatz an den äußeren Heizflächen. Diese müssen also häufiger mit Drahtbürsten gereinigt werden. Ruß entsteht bei unvollkommener Verbrennung, d. h. bei zu geringer Luftzufuhr. Diese Gefahr liegt besonders in der kälteren Jahreszeit nahe, wo die Heizung der Geschäftszimmer und der Wohnräume an den Dampfkessel angeschlossen ist. Nach dem Stillstand des Betriebes muß der Kessel nachgeheizt werden, aber der Dampfverbrauch ist dann so gering, daß der Heizer den Schieber nur um einen schmalen Spalt offen hat und durch die geringe Luftzufuhr eine unvollkommene Verbrennung und dadurch ein erheblicher direkter Verlust an Kohle entsteht. Der ausgeschiedene Ruß setzt sich überdies an den Heizflächen fest und bildet einen indirekten Verlust durch Vermindern des Wärmedurchganges. Wo ein Kessel nachmittags und abends für Raumheizung unter Feuer bleibt, muß unbedingt der Rost verkleinert werden. Das geschieht am besten durch Auflegen einer geteilten Eisenplatte, die man gegen Verbrennen durch Asche schützt, oder man deckt den größten Teil des Rostes durch Schlacke und Asche ab. Daß das Mauerwerk dicht sein muß und man zwecks Feststellung von Undichtigkeiten das Mauerwerk zeitweilig mit einer Kerze ableuchten muß, wurde schon öfter in dieser Zeitung erwähnt; es erscheint aber notwendig, dies öfter in Erinnerung zu bringen. Diese Untersuchung ist besonders wichtig zwischen Gebäudewand und Kesselmauerwerk, ferner an der Stelle, wo der Kessel am Mauerwerk anliegt oder bei den Reinigungsöffnungen, die meist nur mit einem halben Stein zugesetzt sind.

Von großem Einfluß auf den Kohlenverbrauch ist die Roststabkonstruktion. Der Roststab muß selbstverständlich der Eigenart des Brennstoffes angepaßt sein. Wenn vielfach bei Anwendung eines Spezialroststabes eine Ersparnis von 30 Prozent erzielt worden sein soll, so ist dies lediglich Selbsttäuschung und die Behauptung gehört zu den Werbemitteln, die hart den Begriff unlauteren Wettbewerbs streifen. Derartigen Angaben gegenüber ist größte Vorsicht am Platze. Bei guten schlackenfreien Kohlen kann ein Roststab angewandt werden, der die Luft möglichst fein verteilt, z. B. Schlangenroststäbe oder die verschiedenen Arten von Polygonroststäben. Auch Braunkohlen oder besonders Braunkohlenbriketts können auf derartigen Rosten mit Vorteil verfeuert werden, dagegen verursacht das

Verfeuern von schlackenbildenden Kohlen auf Polygonrosten große Aufmerksamkeit des Heizers. Die Schlacken setzen sich in den Rostspalten fest und sind namentlich aus den Querspalten schwer zu entfernen. Die gleichmäßige Luftverteilung wird dann schlechter und es entsteht mangelhafte Verbrennung mit allen ihren Nachteilen, wie Verlust an Kohlen und Rußbildung. Bei schlackenreicher Kohle ist der gerade Roststab der einzig richtige.

Bei der Verfeuerung von Braunkohlenbriketts ist zu beachten, daß diese einen hohen Gehalt an Sauerstoff (20—25 v. H.) enthalten. Dies muß der Heizer in Betracht ziehen, indem er die Briketts mit einer viel geringeren Luftzufuhr verbrennt, da ja der Sauerstoff, der zur Unterhaltung der Verbrennung notwendig ist, teilweise im Brennstoff vorhanden ist und nicht erst mit der Luft zugeführt zu werden braucht, denn mit jedem Kg. Luftsauerstoff werden 5 Kg. Stickstoff zugeführt, der vollständig überflüssig ist und mit auf Verbrennungstemperatur erhitzt werden muß. In diesem Zusammenhang sind die Versuche interessant, dem Kesselrost reinen Sauerstoff zuzuführen.

Häufig wird den Molkereien auch eine wohl sehr hochwertige, aber sehr magere Kohle zugewiesen, die eine starke lokale Hitze entwickelt und sich schwer verbrennen läßt. Hier kann ein Unterwindgebläse vorteilhaft sein. Vorzuziehen ist ein Luftgebläse, dessen Ventilator leicht von einem kleinen Vorgelege oder einem kleinen Elektromotor angetrieben werden kann. Dampfstrahlgebläse ist weniger vorteilhaft, da ein zu großer Prozentsatz des erzeugten Dampfes für das Gebläse benötigt wird. Auch wenn schlechterer Brennstoff verfeuert wird, ist ein Windgebläse vorteilhaft, ja direkt notwendig. Das Bergedorfer Eisenwerk hat derartige Unterwindfeuerungen eingerichtet und gute Erfolge damit erzielt. Auch dem Erglühen der Roststäbe wird durch ein Unterwindgebläse wirksam vorgebeugt.

Bei dem häufigen Wechseln zwischen guten und schlechten Kohlen ist die Rostgröße zu beachten. Genügt die Rostgröße bei schlechter Kohle für die Dampferzeugung, so kann man mit Sicherheit annehmen, daß der Rost beim Verfeuern von guter Kohle zu groß ist. Die Abgase entweichen dann mit zu hohen Wärmegraden in den Schornstein, und das bedeutet natürlich einen großen Verlust. Man deckt in diesem Fall den Rost mit einer Lage Chamottesteinen ab. Bei sehr guten Kohlen verhält sich die Rostgröße zur Größe der Heizfläche etwa wie 1 : 40, bei schlechteren Kohlen wie 1 : 30.

Große Aufmerksamkeit erfordert die Regelung der Luftzufuhr. Zu viel wie zu wenig Luft ist von großem Nachteil. Je nach dem Kohlenstoffgehalt benötigt die Kohle zur Verbrennung auch eine verschieden große Luftmenge. Je größer der Kohlenstoffgehalt, umso besser ist die Kohle, umso größer ist aber auch der Luftbedarf. Die gerade notwendige Menge genügt nun nicht zur Verbrennung, weil eine genügend innige Mischung von Luft und Kohlenstoff nicht möglich ist. Eine Feuerung muß daher mit einem gewissen Luftüberschuß betrieben werden, die geringste Luftmenge ist das 1,3 fache. Gute Steinkohle benötigt etwa 8,5 Kubikmeter Luft zur Verbrennung. Auch bei zu hoher Abgastemperatur entsteht ein wesentlicher Verlust, das kann z. B. eintreten, wenn die Rostfläche zu groß, oder der Kessel überanstrengt ist, oder die Heizflächen stark verunreinigt sind, so daß die Heizgase ihre Wärme nicht an den Kessel abgeben können. Die Temperatur auf dem Rost möge 1100 Gr. C. betragen. Strömen nun bei verunreinigtem Kessel die Gase mit 350 Gr. in den Schornstein, so ist die Ausnutzung $\frac{1100 - 350}{1100} \times 100 = 68$ Proz. Wird der Kessel gereinigt und beträgt die Temperatur nur 280 Gr., so steigt die Ausnutzung auf $\frac{1100 - 280 \times 100}{1100} =$ rund 75 Proz. Eine gelegentliche Untersuchung der Temperatur der Heizgase ist deshalb zu empfehlen. Hierzu benutzt man geeignete Thermometer oder leicht schmelzbare Metalle, deren Schmelzpunkt bekannt ist. Z. B. schmilzt reines Zinn bei + 230 Gr., reines Blei bei 330 Grad. Eine Temperatur der Abgase von 270 Gr. genügt zur Hervorbringung des nötigen Schornsteinzuges. Wo also in den Zug eingehängtes Blei abschmilzt, muß der Rost verkleinert werden.

Durch Zusammentreffen mehrerer ungünstiger Verhältnisse können nun ganz bedeutende Verluste entstehen, und darum ist es notwendig, daß der Kesselführer nicht nur mechanisch seine Arbeiten verrichtet, sondern sich über das Wesen der Verbrennung zu unterrichten sucht, er kann seine Anlage noch so sauber in Ordnung haben, fehlt ihm das Verständnis über die Vorgänge bei der Verbrennung, so ist es ihm garnicht möglich, richtig zu heizen. Die Technik stellt uns nun eine ganze Anzahl Kontrollapparate für den Betrieb des Dampfkessels zur Verfügung, die alle sehr wohl geeignet sind, den Heizer auf Fehler in der Feuerführung aufmerksam zu machen. Aber für kleine Anlagen sind derartige Kontrollapparate meist nicht angebracht, weil sie zu teuer sind, umsomehr kommt gerade in kleinen Anlagen der Gewissenhaftigkeit und der Aufmerksamkeit des Heizers eine erhöhte Bedeutung zu.

Die erste und wichtigste Kontrolle ist die unmittelbare Beobachtung des Feuers. Am Aussehen des Feuers kann ein geübter Heizer bereits sehen, ob zu viel oder zu wenig Luft zugeführt wird. Weiß glühendes Feuer ist ein sicheres Merkmal einer übermäßigen Luftzufuhr, während ein träge brennendes Feuer und die Bildung kleiner Rauchspiralen auf zu wenig Luft hindeuten. Zu empfehlen ist es, bei der Beurteilung des Feuers gleichzeitig die Schornsteinmündung zu beobachten. Bei mangelhafter Luftzufuhr wird gleichzeitig der Schornstein stark rauchen, während bei starkem Zug nur wenig oder gar kein Rauch zu sehen ist. Aus dem Nichtrauchen des Schornsteins darf man nicht auf gute vollkommene Verbrennung schließen, oft ist die Ursache nur Rauchverdünnung infolge eine zu großen Luftzufuhr. Es empfiehlt sich also die Anbringung eine Oberlichtes im Dach des Kesselhauses, damit dem Heizer die Beob achtung der Schornsteinmündung möglich ist. Bei der Regelung de Luftzufuhr ist die ausgiebige Benutzung des Rauchschiebers wenige zu empfehlen, viel zweckmäßiger ist der Gebrauch der Klappe vor de Aschenfall, weil dies dem natürlichen Vorgang bei der Verbrennun viel besser entspricht.

Allgemein bekannt ist es, daß der Brennstoff in kürzeren Pause nicht zu viel auf einmal, aufgegeben werden soll, und zwar ist be großstückigem Brennstoff eine höhere Brennschichthöhe zuläss während man bei feinstückigen Kohlen eine niedrigere Brennschich wählt. Namentlich bei feinstückigem Brennstoff bilden sich oft klein Krater, durch welche die Luft ohne Widerstand in großer Menge ein strömt. Diese Stellen müssen eingeebnet werden. Kleinstückige Brennstoff verlangt auch einen stärkeren Zug und auch eine größe Aufmerksamkeit bei der Feuerführung.

Daß sauerstoffreiche Brennstoffe, wie Braunkohlenbriketts, ein geringere Luftzufuhr nötig machen, wurde weiter oben schon erwähn Ebenso hat Holz oder Holzabfälle einen höheren Gehalt an Saue stoff, demgemäß wird auch bei Holz weniger Luft gebraucht.

Weil von der richtigen Regelung der Luftzufuhr der Wirkungs grad der Kesselanlage mit abhängt, sind alle Instrumente wichti die den Heizer bei der Beobachtung, ob die richtige Menge zugefüh wird, unterstützen. Das gilt z. B. von den Zugmessern, die meist i Manometerform geliefert werden und die Zugstärke mittelst eine Zeigers auf einer kreisförmigen Gradeinteilung anzeigen. Ma unterscheidet gewöhnliche und Differentialzugmesser. Der erste zeigt eine niedrigere Zahl an, wenn mehr Luft durch den Ro strömt, während der letztere einen höheren Wert anzeigt. Nach de Angeben des Instrumentes läßt sich leicht die Schieberstellung fes stellen, die für die Dampferzeugung die günstigste ist; die feine Regulierung der Luftzufuhr geschieht mit der Aschenfallklapp Wenn man auch bei den Zugmessern noch von dem guten Willen de Heizers abhängig ist, so ist die Anwendung von Zugmessern doch z empfehlen, da sie die Beurteilung des Heizers über die Luftreguli rung, die er sich durch Erfahrung angeeignet hat, rein mechanis unterstützen.

Eine untrügliche Kontrolle über den Verbrennungsvorgan bildet die Untersuchung der Abgase auf Kohlensäure. Ein zu nie driger Kohlensäuregehalt hat seine Ursache in zu großer Luftzufuh die nicht immer auf die Zufuhr durch den Rost zurückzuführen is sondern auch in Undichtigkeiten des Kesselmauerwerks seine Ursach haben kann. Im allgemeinen entspricht ein niedriger Kohlensäure gehalt auch einer niedrigen Temperatur der Abgase, weil die Ga durch die große Luftmenge abgekühlt werden. Dadurch geht dan auch die Leistung des Kessels zurück, weil zunächst die Verbrennungs temperatur auf dem Roste niedriger und dann auch das Wärmege fälle zwischen den Gasen und den Kesselheizflächen geringer ist. Ma sieht, daß die Beurteilung der Ausnützung der Verbrennungsga lediglich nach der Temperatur derselben oft zu falschen Schlüssen ver leitet, es gehört ziemlich Erfahrung dazu, sich ein Urteil zu bilde Das Sicherste ist immer, neben der Messung des Kohlensäuregehalte eine Temperaturmessung vorzunehmen. Es bedeutet aber schon eine Nutzen, wenn der Heizer sich ein Bild zu machen vermag, wie di Vorgänge im Innern der Züge zusammenhängen.

Von großem Einfluß auf die Ausnutzung der Kohlenwärme i die richtige Größe des Kessels im Verhältnis zur Dampferzeugun Muß ein Kessel sehr angestrengt werden, so ist ein sparsames Heize unmöglich. Die Dampfbildung ist natürlich umso stärker, je größe der durchschnittliche Temperaturunterschied zwischen den Heizgase und den Kesselheizflächen ist. Muß nun der Kessel sehr angestreng werden, so muß auch ein lebhafteres Feuer unterhalten werden un die Gase gehen mit einer zu hohen Temperatur in den Schornstein Aber auch ein zu großer Kessel kann unwirtschaftlich sein, weil di Anschaffungskosten und damit die Kosten für Abschreibung und Ver zinsung ansteigen. Diese Kosten können u. U. den durch langsame Verbrennung erzielten Vorteil wieder ausgleichen. Hier das richtig Verhältnis herzustellen, ist die erste Aufgabe bei der Wahl und de Größe eines neuen Dampfkessels.

Eine gute Kontrolle bietet auch die Überwachung der Verdam pfung des Kessels durch Messen der Speisewassermenge, die in de Kessel gespeist wird. Näheres hierüber ist in Nr. 28 der Molkerei Zeitung angegeben. Es wirkt sehr erzieherisch im Sinne eines spar samen Kohlenverbrauches, wenn täglich die Speisewassermenge dur die verbrannte Kohlenmenge dividiert wird. Teilt man den erhal tenen Wert durch die Kesselgröße in qm Heizfläche, so erhält ma eine Zahl, die angibt, wieviel Kg. Wasser auf 1 qm Heizfläche ver dampft werden.

Nach der Beendigung des Betriebes muß der Essenschieber voll ständig geschlossen werden, damit nicht durch die durch die Züge zie hende kalte Luft das Mauerwerk zu sehr abgekühlt wird. Ist ma hierin nachlässig, so rächt sich dies durch Mehrverbrauch an Kohle beim Anheizen.

Alb. Fischer.

Erfahrungen bei der Erfassung von Milch und Butte durch ein Umlageverfahren.

Am 1. Januar 1917 wurde im Kreise Sulingen der Molkerei anschlußzwang eingeführt und auch mit aller Strenge gehandhab **Der Erfolg war, daß der Kreis durchschnittlich 50 Prozent Butte mehr abliefern konnte als vorher.** Im letzten Winter weigerten si

einige Gemeinden, weiter Milch an die Molkereien zu liefern, und da nur durch Einschreiten mit Hilfe der bewaffneten Macht die widerwilligen Gemeinden hätten zur Weiterlieferung gezwungen werden können, so wurde das Umlageverfahren eingeführt. Es sollen je nach Jahreszeit pro Kuh und Tag 1¾ bis 3½ Liter Milch oder die gewonnene Butter und der Quark davon abgeliefert werden. Jeder Landwirt im Kreise gab zu, die Verpflichtung mit Leichtigkeit erfüllen zu können, aber wie ist es geworden? **Der Kreis, welcher nach dem Umlageverfahren hätte 300 Ztr. Butter an die Bezirksfettstelle abliefern müssen, konnte nur 83 Ztr. abliefern gegenüber früher bei der restlosen Erfassung der Milch durch den Molkereilieferzwang 325 bis 350 Ztr. Die Käse- bezw. Quarkablieferung ist auch in demselben Verhältnis zurückgegangen! Es ist dem Schleichhandel durch das Umlageverfahren Tür und Tor geöffnet und der größte Teil Butter und Käse wird nunmehr nicht erfaßt. Die Molkereien des Kreises sind sozusagen zugrunde gerichtet und werden teilweise in nächster Zeit die Betriebe einstellen müssen.** Weder im Guten noch unter Anwendung schärfster Maßregeln sind nunmehr die Landwirte zu bewegen, sich auf ihre Pflicht zu besinnen, und auch eine Kontrolle der Kuhhalter ist nicht mehr durchzuführen. Es sei dies eine ernste Warnung für alle Kreise bezw. Kreisfettstellen, vom bewährten Molkerei-Anschlußzwang mit restloser Erfassung der Milch abzugehen. Es ist richtiger, die Zwangsbewirtschaftung der Milch und Milcherzeugnisse ganz aufzuheben, als die teilweise Aufhebung und dadurch die Butter und den Käse dem Schleichhandel zuzuführen. Unbestreitbar ist es, daß der Landwirt bei dem jetzigen Butterpreis von 4,50 ℳ pro Pfund bei der Milchviehhaltung keine Rechnung findet und daß deshalb auch der sonst ehrliche und rechtschaffene Landwirt Butterschleichhandel treibt. Eine Erhöhung der Butter- und Käsepreise auf das Doppelte halte ich für notwendig (obgleich der Schleichhandel dadurch auch wieder zur Zahlung von höheren Preisen gezwungen wird), damit den Landwirten die Erzeugungskosten bezahlt werden.

Reichel-Sulingen.

Vorschläge zur Übergangsbewirtschaftung von Butter und Milch.

Von Molkereibesitzer J. Boy, Leiter der Buttergeschäftsstelle Esens und Geschäftsabteilung der Bezirksfettstelle Aurich.

Die seit der Verordnung vom 20. Juli 1916 eingeführte, jetzt über 3 Jahre bestehende Zwangsbewirtschaftung von Milch und Butter wird, soweit es die Landwirtschaft betrifft, nunmehr als lästig empfunden, ja, die Gegner dieses Systems mehren sich von Tag zu Tag, und wenn man sich dieser Bewegung nicht anschließt oder gar vorauseilt, zu einer Katastrophe ernster Natur führen kann. Nicht zu verkennen ist, daß, wenn man beizeiten hier keine Änderung eintreten läßt, die die Produktionsfreudigkeit hebt, die Fett- und Milchversorgung im allgemeinen und im besonderen für die Großstädte die Knappheit des Winters 1917/18 für die Folge noch übertreffen wird, wenn nicht ganz aufhört.

In Molkereikreisen sieht man dies schon vielfach ein; besonders diejenigen Leiter und Besitzer unserer Molkereibetriebe, die einen etwas weiteren Blick haben und denen das Fortbestehen unserer Molkereien nicht nur im eigenen Interesse liegt, sondern die sich als berufene Vertreter für die Versorgung der Großstädte betrachten, werden gerne in erster Linie die Hand dazu bieten und mitarbeiten an der Versorgung des deutschen Volkes mit Milch und Fett. Von allen anderen Molkereien setze ich dasselbe voraus.

Es sind nun schon verschiedene Vorschläge gemacht, die aber meiner Ansicht nach nicht geeignet sind und nicht das richtige treffen; nur Selbstbewirtschaftung kann eine Besserung bringen, worauf ich besonders Wert lege.

Solange die Produktion im Inlande und Einfuhr von Fetten aus dem Auslande nicht vollständig ausreicht, um unser Volk mit diesem so nötigen Stoffe genügend versorgen zu können, besteht auch die Notwendigkeit nach irgend einer Form, um die Fettverteilung auf einer gerechten Basis vornehmen zu können. Den nicht an Molkereien Beteiligten und besonders den Großstädtern laß hier einmal gesagt sein, daß wir die Möglichkeit einer Butterverteilung nur ausschließlich den Molkereien zu verdanken haben, denn die Butterlieferer haben durchweg nur den fünften Teil abgeliefert. Gegenüber ersteren ist es daher auch nicht mehr wie recht und billig, oder gar Pflicht gegenüber den Molkereilieferanten, zur weiteren Verteilung in der Übergangszeit mit mehr Bewegungsfreiheit sich der Molkereien zu bedienen resp. dies unseren Molkereien und deren Verbänden unter weitgehender Selbstbewirtschaftung zu übertragen. Da, wo keine Molkereien vorhanden sind, wird der Handel sicher gern die Verteilung usw. übernehmen, überhaupt Molkereien und Handel müßten möglichst Hand in Hand arbeiten bei dieser so wichtigen Frage.

Fangen wir daher mit dem unteren Aufbau an und wenden uns zunächst zu den Überschußgebieten. Eine kreisweise Organisation wird sich in den meisten Fällen nicht selbst versorgen können und muß von vornherein ausgeschaltet werden. Es müssen daher Organisationen, die sich mindestens über einen Regierungsbezirk resp. kleinen Freistaat erstrecken, in allen Teilen des Reiches geschaffen werden, in denen die Molkereien, seien es Genossenschaften, Besitzer, Pächter oder Gutsmeiereien sich zu Lieferungsverbänden (genannt Molkereiverbände) zusammenschließen; wo solche lückenlos vorhanden, zu benutzen, sonst so auszubauen, daß alle in dem Bezirk sich befindenden Molkereien angeschlossen werden. Die Form des Zusammenschlusses muß den Beteiligten überlassen bleiben, die, sobald die Produktion in Verbindung mit der Einfuhr für die Versorgung unseres Volkes genügt, aufhören kann. Die Lieferungsverbände wählen sich ihre Geschäftsführer selbst. Mit dem Tage, wo diese Organisation übers ganze Reich verbreitet ist, müssen alle Fettstellen, Reichs-, Landes-, Provinzial-, Bezirks- und Kreisfettstellen fallen, deren Existenzberechtigung ist dann nicht mehr vorhanden. An deren Stelle kann eine Instanz beim Reichsernährungsministerium geschaffen werden, die gewisse Richtlinien herausgibt und weiter eine Schiedsrichterstelle einrichtet, die als oberste Instanz

bei Streitigkeiten in den einzelnen Bezirken entscheidet, sonst wollen wir eine behördliche Aufsicht ganz ausschalten; empfehlen wird es sich, daß die Leiter mehrerer Lieferungsverbände die Preise für Überschußware gemeinsam festsetzen und diese Preise allwöchentlich in Form einer Notierung herausgeben und die uns dann nach und nach auch nach dieser Richtung hin wieder in den Friedenszustand bringen kann. Die Ablieferungsstelle ist die Molkerei, der auch die Versorgung der Versorgungsberechtigten für einen bestimmt zugewiesenen Teil der Umgebung zufällt, aber es soll dem Landwirt frei gestellt werden, abgesehen von den sogenannten Stammlieferanten, die vor dem Kriege die Milch an eine Molkerei lieferten, ob er Milch oder Butter an die Molkerei liefern will, wo keine Molkerei vorhanden, treten die vom Handel geschaffenen Stellen ein. Den Nichtlieferern an eine Molkerei, sogenannte Butterlieferanten, muß es zur Pflicht gemacht werden, unter Zugrundelegung seines Haushalts und der Zahl der vorhandenen Milchkühe ein gewisses Quantum Butter pro Kuh und Monat an die ihm von der Molkerei aufgegebene Buttersammelstelle abzuliefern. Über alles, was darüber hinaus produziert wird, kann der Kuhhalter frei verfügen. Das abzuliefernde Quantum ist durch eine Ortskommission unter Hinzuziehung des Molkereileiters festzusetzen und die Ablieferung von der Ortsbehörde genau zu überwachen. Milchviehbesitzer, die ihre Pflicht nicht erfüllen, sind rücksichtslos den Molkereien anzuschließen und wenn auch dies nichts hilft, die Milchkühe abzunehmen und evtl. anderen zuverlässigen Leuten zu übertragen.

Die Molkerei hat zunächst den ihr vom Lieferungsverband zugewiesenen Bezirk von Versorgungsberechtigten mit dem von diesem Verband unter Hinzuziehung der Vertreter der Verbraucherkreise festgesetzten Quantum zu beliefern unter der Voraussetzung, daß die Bauernbutter hierzu in erster Linie verwendet wird; genügt diese nicht, hat dieselbe von der eigenen Produktion soviel bereit zu stellen, daß alle Versorgungsberechtigten beliefert werden. Ist Bauernbutter mehr da, wie für die Versorgung der Versorgungsberechtigten gebraucht wird, ist diese dem Geschäftsführer des Versorgungsverbandes anzustellen, der dann weiter darüber verfügen muß. Selbstverständlich ist, daß, wenn angelieferte Bauernbutter und Produktion der Molkerei nicht genügt, Butter von einer anderen Molkerei durch die Geschäftsleitung zu überweisen ist. Die Molkerei hat sich selbst am Kleinhandel nicht zu beteiligen, sondern sich hierzu ausschließlich des Handels zu bedienen.

Die Molkerei hat ferner die Milchlieferer mit Butter zu versorgen und zwar ist hier eine Grenze nicht vorgeschrieben. Dem Milchlieferer muß es aber zur Pflicht gemacht werden, Butter nicht zu verkaufen. Den Überschuß hat die Molkerei der Geschäftsleitung des Versorgungsverbandes anzubieten oder einzusenden, die weiter darüber verfügt.

Im Versorgungsbezirk (Regierungsbezirk) ist der Butterpreis für die eigenen Versorgungsberechtigten vom Lieferungsverbande unter Hinzuziehung der Vertreter der Verbraucher alle Monat neu festzusetzen. Denn es war in Friedenszeiten schon üblich, daß die Butter im Kleinhandel im Produktionsgebiet niedriger war wie im Bedarfsgebiet. Den Überschuß kann die Geschäftsleitung im freien Handel an andere Verbraucherkreise absetzen. Eine Einigung über den höchstzufordernden Preis ist mit den benachbarten Geschäftsführern festzusetzen. Der hierdurch erzielte Mehrgewinn wird nach Abzug der Unkosten und einer Rücklage für die Verbandskasse den Molkereien alle Monat nach abgelieferter Butter (Belieferung der ihm zugewiesenen Versorgungsberechtigten und Überschußablieferung an die ihnen zugewiesene Verbands-Fettstelle) verteilt. Nicht berücksichtigt werden darf die Belieferung der eigenen Milchlieferer, was verhindert, daß zuviel an diese abgegeben wird, da jede Molkereileitung das Bestreben hat, für ihre eigene Molkerei möglichst viel von dem Mehrgewinn der im freien Handel abgesetzten Überschußware der Geschäftsstelle zu erhalten. Meiner Ansicht nach kann auf diese Weise die Produktion am besten gehoben werden. Der Butterlieferant sucht möglichst viel zu produzieren, damit er noch ein Quantum Butter außer seinem Pflichtquantum frei hat; der Milchlieferant wird angereizt durch höhere Bezahlung der Milch seitens der Molkerei, indem die Molkereileitung für das Überschußquantum des Bezirks durch höhere Nachzahlung, die er durch höhere Ablieferung der Milchquanten wieder unterstützen kann, belohnt wird und beides kommt den Großstädten durch vermehrte Butterzufuhr zugute. Es kommt doch letzten Endes darauf an, die Produktion zu fördern und nicht zu hemmen. Ein weiteres trägt zur Förderung der Produktion bei, das ist, daß die Margarinelieferung für die Überschußgebiete, abgesehen von einigen Großstädten, die in diesen Bezirken liegen und in denen man diese wohl nicht ganz entbehren kann, ganz eingestellt wird. Es ist widersinnig, wenn in einem Überschußgebiet die Butter größtenteils nach den Großstädten gesandt und als Ersatz Margarine verteilt wird, oder glaubt man wirklich, daß solche Verbraucher doch nicht alle Hebel in Bewegung setzen, um unter der Hand von Nachbarn Butter zu erhalten. Die Folge ist, daß auch die aufs Land hinausgesandte Margarine den Großstädtern verloren geht, resp. dort weniger zur Verteilung kommt. Auch fördert dies die Hebung der Produktion keinenfalls.

Als Termin für diese Änderung, die doch immerhin eine Erleichterung bedeutet, schlage ich den 1. April oder 1. Mai 1920 vor, mit dem die höhere Produktion einsetzt. Mit diesem Termin müssen natürlich ebenfalls alle heute geltenden Bewirtschaftungsvorschriften und Höchstpreise für Milch, Butter, Käse, Quark, Eiweiß und ähnliche Erzeugnisse im ganzen Reiche fallen.

Ferner hätten selbstverständlich für die Belieferung des eigenen Bezirks im Winter die Versorgungsverbände zu sorgen, die naturgemäß schon so wie so aufs äußerste bemessen wird, da die Geschäftsleitung aus der aus dem Bezirk hinausgehenden Butter höhere Einnahmen erzielt. Man wird nun entgegnen, daß dies für die Überschußgebiete schon gehen mag, aber wie steht es mit den Bedarfsgebieten? Dem kann ich nur erwidern, daß ich in meiner über 3jährigen Praxis als Leiter der Geschäftsabteilung einer Bezirksfettstelle die Erfahrung gesammelt habe, daß, wenn dem Überschußgebiet nicht alles, selbst produziertes Fett entzogen wird, die Ablieferung sich ganz bedeutend hebt und den Zuschußgebieten bedeutend mehr Butter zugeführt werden kann, und hierauf kommt es doch in erster Linie an. Heute werden diese Bezirke doch so schlecht beliefert, daß meiner Ansicht nach nur Besserung durch eine solche Änderung eintreten kann, aber keine Verschlechterung.

Was nun die Milchversorgung anbelangt, so bin ich der festen Überzeugung, daß, wenn die Großstädte den Molkereien und Landwirten mehr für die Frischmilch zahlen, als die Butter-, Käse- und Eiweißproduktion einbringt, diese zur Frischmilchlieferung leichter übergehen durch Liefe-

rungsverbände, als durch die heutigen Zwangsmaßnahmen, die das Gegenteil meistens hervorrufen, und sie dadurch vielmehr gesichert ist, als durch das heutige System. Ich habe absichtlich nicht mit Zahlen operiert, da die Preise sich für die einzelnen Bezirke sehr verschieden gestalten und ist es Sache der Lieferungsverbände, hier das richtige zu treffen, das, wenn richtige Fachleute die Leitungen übernehmen, sich sehr schnell regeln wird.

Meine Schlußfolgerung ist die: Gebt unseren Landwirten und Molkereien mehr Freiheit durch Selbstverwaltung, bis die Produktion soweit gestiegen ist, daß der allgemeine Freihandel einsetzen kann, und die Belieferung der Bedarfsgebiete mit Milch und Butter wird eine bedeutend bessere wie sie heute ist. Nicht die Milchergiebigkeit der Kuh ist soweit zurückgegangen, sondern nur die Ablieferungsfreudigkeit ist durch die vielen Bestimmungen gehemmt und diese zu heben, mögen meine aus der Praxis stammenden Vorschläge dienen.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Der Zweckverband zur Wahrung der milch- und molkereiwirtschaftlichen Interessen des Regierungsbezirks Hildesheim hielt am 17. Dezember im Kaiserhof in Hildesheim eine gut besuchte Mitgliederversammlung ab, welcher als Vertreter der Regierung Herr Regierungsrat Müller und als Vertreter der Bezirksfettstelle Herr Tatje beiwohnten. Da der Vorsitzende des Verbandes, Herr Oberamtmann Hoffmann-Lochtum am Erscheinen verhindert war, wurde die Versammlung vom stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Molkereiverwalter Oelkers-Freden, geleitet. Dieser betonte in seiner Eröffnungsansprache in dringlichen Worten die Notwendigkeit des Zusammenschlusses der Molkereien zur Vertretung ihrer wirtschaftlichen Interessen gerade in der heutigen schweren Zeit. Herr Regierungsrat Müller gab die Erklärung ab, daß die Regierung das Zustandekommen des Zweckverbandes sehr begrüße und stets gern bereit sein werde, mit ihm zusammenzuarbeiten zur zufriedenstellenden Lösung aller milchwirtschaftlichen Fragen im Regierungsbezirk Hildesheim.

Aus dem Bericht über die bisherige Tätigkeit des Zweckverbandes, den das geschäftsführende Vorstandsmitglied, Herr Schriftleiter Litt, erstattete, ging aufs deutlichste hervor, daß der Zweckverband seit seiner Gründung in sehr regem Verkehr mit der Regierung und den übrigen in Betracht kommenden Behörden gestanden hat und mit sehr gutem Erfolge in den verschiedensten molkereiwirtschaftlichen Angelegenheiten (Preisfragen, Versorgung der Molkereien mit Kohlen usw.) zum Besten der angeschlossenen Molkereien tätig gewesen ist. Volle Erfolge wird der Zweckverband aber erst dann erzielen können, wenn sich ihm auch die bisher noch fernstehenden Molkereien anschließen, sodaß er sämtliche Molkereien des Bezirks umfaßt.

Der in den Verbandssatzungen vorgesehene Verwaltungsausschuß (2 Mitglieder aus jedem Kreise des Bezirks) wurde, soweit die Kreise vertreten waren, vervollständigt.

Was die Beitragsfrage anbetrifft, so gingen die Ansichten dahin, daß mit Rücksicht auf den an den Provinzialverband abzuführenden Betrag (im Jahre 1920 für je 1 Million Liter Milch 50 ℳ) der Beitrag vom 1. Januar 1920 ab auf 15 oder 20 Pfg. für je 1000 Ltr. Milch erhöht werden müsse. Die endgültige Festsetzung wurde satzungsgemäß dem Verwaltungsausschuß überlassen.

Die Frage, ob für molkereimäßig behandelte Milch im Sinne der bestehenden Verordnungen allgemein besondere Preiszuschläge festzusetzen seien, wurde dahin entschieden, daß das nicht zu befürworten sei im Hinblick auf die Unzuträglichkeiten, welche sich um deswillen ergeben würden, weil nur jene Molkereien, welche eine Kühlmaschine haben, in der Lage sind, molkereimäßig behandelte Milch im Sinne der Verordnung zu liefern. In besonderen Fällen sollen jedoch auf Antrag bei der Regierung den Molkereien für solche Milch besondere Preiszuschläge bewilligt werden.

Im Anschluß an ein ausführliches Referat des Herrn Litt über brennende milchwirtschaftliche Tagesfragen entspann sich eine sehr lebhafte Aussprache über den Abbau der Zwangswirtschaft und über die Preise für Milch und Molkereierzeugnisse. Sämtliche Anwesende waren der Meinung, daß die zur Zeit bestehenden Preise viel zu niedrig seien und daß unbedingt eine baldige Erhöhung vorgenommen werden müsse. Folgende von der Kreisvereinigung Goslar eingebrachte Entschließung wurde einstimmig angenommen:

„Die Preise für Milch und ihre Erzeugnisse sind den Erzeugungskosten schnellstens anzupassen, um die Versorgung der Bevölkerung mit Milch und Fett nicht zu gefährden. Zur Mitwirkung bei den Preisfestsetzungen müssen geeignete Molkereifachleute in genügender Zahl herangezogen werden."

Diese Entschließung ist mit näherer Begründung den in Betracht kommenden Behörden bereits eingereicht. Im Hinblick auf vorstehende Entschließung, nach welcher eine Preiserhöhung für sämtliche Erzeugnisse mit allen Kräften anzustreben ist, wurde der Antrag, auf eine gesonderte Quarkpreiserhöhung hinzuwirken, nach längerer Aussprache zurückgezogen. Lebhaft wurde Klage geführt über Unzuträglichkeiten hinsichtlich der Quarkablieferung in verschiedenen Kreisen.

Damit war die Tagesordnung erschöpft, und der Vorsitzende schloß mit einer dringenden Mahnung an die Anwesenden, doch dafür zu sorgen, daß sämtliche Molkereien des Bezirks sich dem Verbande anschließen und die Beiträge regelmäßig an die Geschäftsstelle in Hildesheim abführen, die sehr anregend verlaufene Versammlung.

Rundschau.

Zur Frage der Kommunalisierung der Milchversorgung. Als Heft 5 der Flugschriften der Zeitschrift „Freie Wirtschaft" ist vom Syndikus des Reichsverbandes deutscher Milchhändlervereine Karl Borchardt eine Darstellung des Standpunktes, den der Milchhandel zur Kommunalisierungsfrage einnimmt, erschienen. Danach gehen die Vorschläge und Forderungen der organisierten Milchhändler heute dahin, daß Milchversorgung und Milchvertrieb in einem Reichsgesetze, das der einwandfreien Gewinnung der Milch besondere Beachtung widmet, geregelt werden. Da die Versorgung der Städte in den verschiedenen Teilen des Reiches nicht gleichmäßig ist, soll das Gesetz die Gestalt eines Rahmengesetzes, dessen Ausführungsbestimmungen eine den verschiedenen Verhältnissen entsprechende Regelung gestatten, erhalten. In der Großstadt soll zu den Genossenschaften der Verteiler die Genossenschaft der Milchpächter treten. Ge-

stattet man dem Milchhandel dann, sich in Form von Zentralgenossenschaften zusammenzuschließen, die Bestimmungen über die Verwendung der Milch zu treffen hätten, so wird es möglich sein, die im Wege des privaten Verkehrs zwischen Erzeugern und Einführern erfaßte Milch restlos den Verteilern und durch diese den Verbrauchern zuzuführen. Die Hebung der Milchproduktion sei nicht durch Behördenorganisationen zu erreichen, sondern sie müsse gefördert werden durch Heranschaffung von Futtermitteln und Gewährung eines Preises, der dem Landwirt die Milchabgabe reizvoll erscheinen läßt. Die Milchhändler glauben sich vorläufig mit der Rationierung der Milch abfinden zu müssen. Aus Erzeugern und Verteilern und — wo solche vorhanden — den Pächtern sei für die einzelnen Versorgungsgebiete ein oberster Verwaltungsrat zu bilden, der durch Vertreter der Konsumenten und der städtischen Behörden zu ergänzen wäre. Dieser oberste Verwaltungsrat hätte den Preis der Milch festzusetzen und auch über die Rationierung usw. zu bestimmen. Der Verfasser erörtert in seiner Schrift die Wege, die für die Milchversorgung offen stehen, und kommt zu dem Schluß, daß es möglich sei, unter Beibehaltung der alten Versorgungsweise, die größtmögliche Menge Milch für eine Stadt aufzubringen.

Starker Rückgang der Milchviehhaltung in Berlin. Die Direktion des Berliner Magerviehhofes teilt mit, daß die Kauflust der Berliner Molkereibesitzer infolge der zu niedrigen Preise für Milch immer geringer wird. Während früher der Marktauftrieb an Milchkühen die Zahl von 1000 Stück überstieg, sind in den letzten Wochen die Zufuhren stark gesunken. Es waren aufgetrieben: im Monat Mai 1757, Juni 1353, Juli 641, August 929, September 678 Kühe. Im Monat Oktober standen viele Kühe zwei bis drei Wochen zum Verkauf, und der Auftrieb betrug in der Woche kaum 200 Stück. In der ersten Woche des November sind nur noch 89 Stück, und in der zweiten Woche 62 Milchkühe dem Markt zugeführt worden. Von den aufgetriebenen Tieren konnte nur die Hälfte als gute Milchkühe bezeichnet werden. Die Preise für gute Milchkühe schwanken jetzt zwischen 3000 und 4500 ℳ.

In letzter Zeit sind verschiedene Berliner Gemeinden dazu übergegangen, die Milchbewirtschaftung selbst in die Hand zu nehmen. Sie haben aber keine guten Erfahrungen gemacht. Der Selbstkostenpreis für 1 Liter Milch schwankt in kommunalen Kuhhaltungen zwischen 2 und 3 ℳ. Dieser Preis entspricht auch dem Weltmarktpreis; für Kondensmilch zahlt heute unsere Regierung infolge der niedrigen Valuta bis zu 3 ℳ. Wenn man bedenkt, daß Frischmilch wertvoller ist als Kondensmilch, so wird man zugeben müssen, daß der von den Molkereien von der Fettstelle geforderte Preis von 1,50 ℳ je Liter nicht übertrieben ist.

Neue Milchhöchstpreise in Wien. In Wien sind neue Höchstpreise für den Verkauf von Milch festgesetzt. Danach darf beim Verkaufe von nach Wien zugeführter Vollmilch der Preis pro Liter frachtfrei Bahnhof Wien einschließlich der Kosten für die Beistellung und die Rückfracht in Kannen 2,70 Kr. nicht übersteigen. Beim Weiterverkauf der Vollmilch an Kleinverschleißer darf der Preis 3,40 Kr. und beim Weiterverkauf an Anstalten oder Gewerbetreibende 3,68 Kr. nicht übersteigen, wobei eine Abgabe von 10 Heller für Lieferungsüberwachung eingeschlossen ist, die der Lieferungsempfänger der Milch an die Landesregierung abzuführen hat. Im Kleinverschleiß darf der Preis für Vollmilch 3,84 Kr., für molkereimäßig behandelte Milch 4 Kr., für solche Flaschenmilch 4,08 Kr. und für in Wien erzeugte Milch 4,26 Kr. nicht überschritten werden.

Sprechsaal.

Gesetzliche Bestimmungen über Zeitungsanzeigen. In letzter Zeit haben zahlreiche Firmen, welche durch Anzeigen in unserer Zeitung Quark, Käse oder sonstige Lebensmittel sowie auch andere Gegenstände des täglichen Bedarfs suchten oder anboten (letzteres kommt ja allerdings heute nur sehr selten vor) Scherereien und Unannehmlichkeiten gehabt infolge von Nachfragen seitens der Staatsanwaltschaft in Düsseldorf oder des Landes-Polizeiamts in Berlin. Um derartigen Unannehmlichkeiten nach Möglichkeit vorzubeugen, machen wir an dieser Stelle nochmals ausdrücklich auf die gesetzlichen Bestimmungen aufmerksam, welche heute noch bezüglich der Zeitungsanzeigen bestehen.

Nach § 1 der Bundesratsverordnung über Zeitungsanzeigen vom 18. Dezember 1915, welche heute noch in Kraft ist, dürfen Anzeigen, in denen Gegenstände des täglichen Bedarfs, insbesondere Nahrungs- und Futtermittel aller Art sowie rohe Naturerzeugnisse, Heiz- und Leuchtstoffe, Düngemittel oder Gegenstände des Kriegsbedarfs angeboten werden, oder in denen zur Abgabe von Angeboten über solche Gegenstände aufgefordert wird, in periodischen Druckschriften nur mit Angabe des Namens oder der Firma sowie der Wohnung oder der Geschäftsstelle des Anzeigenden zum Abdruck gebracht werden. Ferner ist es auf Grund des § 12 der Verordnung des Reichskanzlers über den Handel mit Lebens- und Futtermitteln und zur Bekämpfung des Kettenhandels vom 24. Juni 1916 verboten, in periodischen Druckschriften oder in sonstigen Mitteilungen, die für einen größeren Kreis von Personen bestimmt sind, ohne vorherige Genehmigung der Polizeibehörde des Orts der gewerblichen Niederlassung oder, in Ermangelung eines solchen, des Wohnorts des Anzeigenden sich zum Erwerbe von Lebens- oder Futtermitteln zu erbieten oder zur Abgabe von Preisangeboten auf sie aufzufordern.

Aus diesen Bestimmungen geht deutlich hervor, daß Anzeigen genannter Art nur mit voller Namensunterschrift veröffentlicht werden dürfen, sowie ferner, daß jemand, der solche Anzeigen veröffentlichen will, dazu vorher die Erlaubnis der Polizeibehörde seines Wohnortes einholen muß. Sind diese beiden Voraussetzungen erfüllt, dann dürfen die Anzeigen unbedenklich veröffentlicht werden, ohne daß der Aufgeber irgend welche Unannehmlichkeiten zu befürchten hat. Wie lange diese beiden Bestimmungen noch in Kraft bleiben, läßt sich heute noch nicht sagen.

Herstellung von Kochkäse. Bei der Herstellung von Kochkäse ist besonders darauf zu achten, daß der zur Verwendung gelangende Quark von tadelloser, fehlerfreier Beschaffenheit ist. Der Quark soll vor allen Dingen nicht übersäuert sein, er soll ferner möglichst trocken ausgepreßt, dabei aber noch genügend geschmeidig sein. Enthält der Quark noch zu viel Molke, so wird dadurch die Qualität des Käses sehr nachteilig beeinflußt, indem der Käse einen mehr oder weniger stark hervortretenden bitteren Geschmack annimmt. Es versteht sich demnach von selbst, daß man aus gutem, frischen Quark besseren Kochkäse herstellen kann, als aus konserviertem Material.

Der Quark, den man zur Herstellung von Kochkäse verwendet, wird zunächst sorgfältig zerkleinert. Wenn es sich um größere Mengen handelt, benutzt man am besten dazu eine Quarkmühle. Den zerkleinerten Quark schichtet man dann in flachen Gefäßen, Kisten oder auf Brettern derart auf, daß die Höhe der Quarkschicht nicht mehr als 8—10 Zentimeter beträgt. In einem Raum, der eine Temperatur von 20—30 Grad C. hat, muß der so aufgeschichtete Quark nun eine Reifung durchmachen. Nach 1 bis 2 Tagen beginnt diese schon, und man rührt jetzt den Quark mit einem Löffel oder Spaten tüchtig durch, sodaß die obere Schicht nach unten kommt. Nach weiteren 2—3 Tagen ist die Masse genügend reif zum Kochen. Zu starke Reifung ist zu vermeiden, weil sonst der Käse nicht den nötigen Härtegrad annimmt und einen beißenden Geschmack bekommt. Der Raum, in dem der Quark die Reifung durchmacht, muß natürlich vollständig staubfrei sein. Auch kann man den Quark mit Tüchern oder Pergamentpapier lose (nicht luftdicht) zudecken. Die üblichen Zusätze, nämlich 2—3 Prozent Salz und vielfach auch etwas Kümmel, kann man dem Quark schon beifügen, wenn er gemahlen oder zerkleinert wird; man kann damit aber auch warten, bis zum Kochen des Quarks. Um die Reifung zu beschleunigen, setzt man auch vielfach etwas doppeltkohlensaures Natron (½ Proz.) zu. Ferner ist eine kleine Zugabe von Rum zur Erzielung eines pikanten und aromatischen Geschmackes vielfach beliebt.

Das Kochen des Quarks kann, wenn es sich um kleine Mengen handelt, in einem gewöhnlichen Kochtopf über gelindem Feuer erfolgen. Man läßt in dem Topfe zunächst ein Stückchen Butter zerfließen, damit der Boden eingefettet ist. Dann füllt man die Quarkmasse hinein und rührt dieselbe mit einem langstieligen Löffel fortwährend durch. Wenn die Masse zu steif ist, fügt man etwas Milch hinzu. Unter fortwährendem Umrühren bekommt die Masse allmählich eine sämige Beschaffenheit. Läuft dieselbe in einer syrupartigen Konsistenz vom Löffel, so ist sie lange genug gekocht. Die Kochdauer soll vom Einfüllen des Quarks in den Kochtopf bis zum Schluß etwa 20—25 Minuten betragen. Die heiße Masse gießt man nun sofort in bereitstehende Gefäße und läßt sie erkalten. Um Käse mit feinerem Geschmack zu erzielen, kann man dem Quark auch während des Kochens noch etwas Butter zusetzen. Handelt es sich um die Verarbeitung größerer Mengen Quark, so kann man zum Kochen einen Spezialapparat benutzen. Solche werden z. B. von den Firmen A. Kühne in Sarstedt und Gebr. Claus in Flensburg angefertigt. Das Kochen erfolgt in diesem Falle mittelst Dampfes.

Soll der Kochkäse längere Zeit haltbar sein und eventuell in entfernte Gegenden versandt werden, so muß er sofort nach dem Kochen in heißem Zustande in Blechdosen gefüllt und diese müssen sofort luftdicht verschlossen werden. Natürlich müssen die Dosen peinlich sauber sein. Auf jeden Fall empfiehlt es sich, dieselben, nachdem sie gefüllt und verschlossen sind, noch einige Minuten in kochendes Wasser zu stellen. Am besten finden Dosen mit Falzverschluß Verwendung. Zum Verschließen der Dosen benutzt man die Dosenverschlußmaschinen, die für Hand- und Kraftbetrieb gebaut werden. Am gangbarsten sind Dosen in der Größe von ¼, ½ und 1 Pfund. Die Preise für Kochkäse entsprechen im allgemeinen den Preisen, die für gereiften Quarkkäse gezahlt werden. X.

Zu stramme Separatorenschnüre. Vor einiger Zeit erschienen einige Artikel in der Molkerei-Zeitung, die sich mit der Beschaffenheit, insbesondere dem schweren Aufbringen der Separatorenschnüre auf das Vorgelege befaßten. Da auch bei uns Schnüre vorhanden sind, die selbst unter Anwendung von Gewalt nicht auf die Maschine zu bringen waren, obwohl sie wochenlang im Kesselhause aufbewahrt wurden, möchte ich nachstehend ein einfaches und leicht ausführbares Mittel angeben, das diesen Übelstand beseitigt. In einen alten Kochtopf wird 1—1½ Ltr. Separatorenöl gegeben, darauf die Schnur zusammengelegt und mit einem Bindfaden zusammen gebunden, um das Aufgehen zu verhindern. Hierauf wird die Schnur etwa 10 Minuten in dem Öl gekocht und sofort auf den Separator gebracht, was jetzt mühelos auszuführen ist. Unzuträglichkeiten haben sich bisher dabei nicht ergeben und die Haltbarkeit wurde nicht beeinträchtigt. C. K.

Briefkasten.

J. H. Die Arbeitsweise bei der Herstellung von Molkeneiweiß gestaltet sich im großen und ganzen wie folgt: Die Molke wird in einem entsprechend großen Behälter, der auch aus Holz hergestellt sein kann, durch Dampf auf etwa 90 Gr. C. erhitzt, nachdem vorher auf 100 Liter Molke etwa 3—4 Liter oder noch mehr saure Molke von den vorhergehenden Tagen hinzugesetzt und diese mit der übrigen Molke vermischt worden ist. Manche Molkereien haben auch mit Erfolg auf 100 Liter Molke 3—4 Liter saure Buttermilch als Fällungsmittel zugesetzt. Wenn die zu verarbeitende Molke an und für sich schon sauer genug ist, ist ein Zusatz von saurer Molke oder Buttermilch nicht notwendig. Früher wurde als Fällungsmittel auch vielfach reiner, gelöschter Kalk benutzt, jedoch ist man hiervon in letzter Zeit ganz abgekommen. Um eine zufriedenstellende Ausbeute zu erzielen, muß darauf geachtet werden, daß die Molke den richtigen Säuregrad hat. Sowohl bei zu geringer, als auch bei starker Säuerung der Molke stößt man auf Schwierigkeiten. Nach dem Erhitzen bleibt die Molke einige Stunden ruhig stehen; dann hat sich das Eiweiß abgesetzt. Die Restmolke wird nun abgefüllt oder abgezogen und das Eiweiß zum Pressen in Säcke gefüllt. Das genügende Pressen verursacht vielfach erhebliche Schwierigkeiten. Abgesehen von einem Bottich und den nötigen Quarksäcken sind besondere Geräte zur Gewinnung des Molkeneiweißes nicht erforderlich. In den meisten Fällen wird das Molkeneiweiß nach Zusatz von Gewürzen als Brotaufstrich verwandt. (959

Molk. J. Auf Grund des Reichsviehseuchengesetzes dürfen Milch und Milchrückstände aus Sammelmolkereien nur nach vorheriger ausreichender Erhitzung als Futtermittel für Tiere abgegeben oder als solche im eigenen Betriebe der Molkerei verbraucht werden. Ihre Meinung, daß diese Bestimmung zu Beginn des Krieges aufgehoben worden sei, ist irrig. Tatsache ist jedoch, daß die Überwachungsbehörden während des Krieges wegen der großen Schwierigkeiten, welche der Erhitzung im Wege standen, im allgemeinen nicht scharf auf die Durchführung der Bestimmung achteten. Dasselbe gilt auch heute noch wegen der großen Kohlenknappheit. Die in Betracht kommende Gemeinde war unseres Erachtens keinesfalls berechtigt, die Milchlieferung mit der Begründung einzustellen, daß die aus der Molkerei zurückgelieferte Magermilch nicht erhitzt worden sei. Das Urteil des Schöffengerichts, welches dem Standpunkt der Gemeinde beipflichtet, ist nicht zu billigen. (1118

Molkereischule der pommerschen Landwirtschaftskammer – Greifswald.

In der Zeit vom 6. Januar bis 31. März 1920 findet ein wissenschaftlicher Ausbildungslehrgang für Molkereifachleute statt. Teilnehmer mit mindestens 7 jähriger praktischer Tätigkeit erhalten das Betriebsleiterzeugnis. Kriegszeit wird entsprechend angerechnet. Ablegung der Kesselheizerprüfung. Anmeldungen sind unter Beifügung eines Lebenslaufes und der Zeugnisabschriften baldigst einzureichen, damit Zimmer sichergestellt werden können. (6815

Molkereischule Güstrow.

Am 1. Januar, 1. April und 15. September jeden Jahres beginnen ¼ jährliche Kurse. Anfragen und Anmeldungen sind an den Unterzeichneten zu richten. (6918

Dr. Hesse.

Stellen-Gesuche.

Tüchtiger, strebsamer (8142
Molkereifachmann
10 Jahre im Fach, verheir., Frau gel. Meierin, welche tüchtig mithelfen kann, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten best. vertraut, sucht Stellung als Verwalter, Betriebsleiter, Obermeier od. sonst. Vertr.-Posten. Suchender ist augenblickl. Teilnehmer eines Betriebsleiterkursus an einer Molkereischule. Zuschrift. und Angeb. sind zu richt. an
Georg
Frödenau, Westpr.

Erfahrener, älterer Fachmann zur Zeit Leiter ein. größ. städtisch. Betriebes im besetzten Rheinland, wünscht sich zu verändern. Angeb. erb. unter **M. H. 8146** an d. Ztg.

Jg., tücht. Fachmann sucht baldigst Stellung als Verwalter, Obermeier, Buchhalter od. sonstigen Vertr.-Posten. Selbiger ist 26 Jahre alt, erfahr. in der Weich- und Hartkäserei, sowie sonst. Facharbeiten und augenblicklich Absolv. der Molk.-Schule Güstrow i. M.
Angebote erb. an (8097
Walter Laborn
Teterow in Mecklenburg.

Tücht., lediger Molk.-Verwalter 27 Jahre alt, evgl., mit all. Facharbeit. aufs beste vertraut, sucht z. 1. April 1920 passende Stell., gleich welcher Art. Selb. ist sehr arbeitsfreudig und scheut sich vor keinem Unternehmen. Er verfügt über 20 000 ℳ Vermögen, u. möchte evtl. mit eben solch. Kollegen ein Käse-Geschäft eröffnen. Gefl. Angeb. erbitte unter **K. N. 7826** an d. Ztg.

Molkereifachmann aus Gefangenschaft zurückgekehrt, sucht Verwalt.-Posten od. sonstige Vertr.-Stellg. Für Nachweis zahle hohe Vergütung. Angeb. unter **O. B. 8137** an diese Zeitung.

Tücht., strebs. Fachmann
25 Jahre alt, im Bes. des Einj.-Freiw.-Zeugn. u. gut. Fachzeugn., sucht zum 1. Januar oder später Stellung als Betriebsleiter oder sonst. Vertr.-Posten. Angeb. unter **8071** an diese Zeitung.

Ein in allen Zweigen des Fach., sowie Buchführung u. Abrechnung gründlich erfahr.
Fachmann
32 Jahre alt, verheir., ohne Kind., 18 Jahre im Fach, welch. durch den Verkauf der Molkerei zum 1. 2. 20 stellungslos wird, sucht zum 1. 2. 20 Verwalterstelle. Letzte Stelle 8 J. zur vollsten Zufriedenheit geleitet, worüb. gute Zeugnisse u. Empfehl. zur Seite stehen. Kaution in jeder Höhe. Angeb. unter **8043** an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger Fachmann
23 Jahre, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, Stellung als Betriebsleiter, 1. Gehilfe oder sonstig. Vertrauensposten. War zuletzt als Verwalter tätig. Bin mit sämtl. Arbeit. der Neuzeit vertraut, sow. mit Käserei, Landwirtschaft und Schweinezucht. Angeb. an (7961
Willy Plagmann, Flensburg
Dorotheenstr. 10.

Gewandter jg. Mann, höh. Schulbildung (Einj.), kaufm., techn. und beruflich vorgebildet, mit all. vorkomm. Geschäftsangelegenheit. der milch- und landwirtschaftl. Praxis vollkommen vertraut, sich. Bilanzbuchhalter, sucht für sofort od. spät. Stellung als
Geschäftsführer
oder Assistentenstelle. Letztere in größ. Genossenschafts- oder Zentral-Molkerei. Gefl. Angebote unter **7811** an diese Zeitung.

Tüchtiger
Molkereifachmann
28 Jahre alt, kathol., sucht zu sofort Stellg. Ders. ist in Butterei, Käs., Masch.-Wes., Milchuntersuch., sämtlichen Facharbeit. vertr. Er sucht als Oberkäser, 1. Gehilfe, evtl. als alleiniger Stellung. Auf Gehalt wird weniger gesehen. Werte Angebote unter R. G. 8074 an ds. Ztg.

Wo findet erste Kraft
Arbeitsfeld?
Molkerei oder Käsefabrik am liebst. Beteiligung. Gesund, ledig, 30 J., vermög., verträgl. Charakter! Betriebe mit großem Erfolg geleitet. Werte Angebote unt 7938 an diese Zeitung.

Molkereibes.-Sohn aus d. bayer. Alpen, 26 J., tüchtig und energisch, sucht Stelle als
Geschäftsführer, Betriebsleiter
oder dergleichen. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Such. hat schon mehrere Jahre eine größ. Dampfmolk. selbständ. geleit. Derselbe übernimmt auch Vertretung oder Aushilfe gegen entsprechende Vergütung. Angebote mit Gehaltsangabe unter 7897 an diese Ztg.

Tüchtiger Fachmann
23 Jahre alt, Molk.-Schule besucht und mit allen Arbeiten, sow. Buchführung gut vertraut, sucht zum 1. 1. 20 Stellung. Gefl. Angeb. erbet. an (7904
R. Ninebuch, Rostock i. Meckl.
Eschenstraße 2.

Für mehrere (7876
Molkereifachleute
welche an unserer Anstalt einen wissenschaftl. Ausbildungslehrgang durchgemacht haben, suchen wir entsprechende Stellungen.
Molkereischule Greifswald.

Energ., strebs. Fachm. sucht zum 1. Febr. Vertr.-Posten als
Betriebsleiter
oder Verwalter. Selbiger ist technisch u. kaufm. u. im chem.-physik.-hygien.-biolog. Unters.-Wes. ausgebildet, in Kurmilch-, Yoghurt- und Kefir-Bereitung firm und in groß. Molk.-Betrieben Leiter gewesen. In Landwirtsch. u. Viehzucht bewand. Gute Referenzen zur Seite. Ausk. erteilt Herr Dir. Thiessen, Schweidnitz. Gefl. Angeb. bitte an (7789
E. Hilles, Conradswaldau
Krs. Schweidnitz.

Molkereiverwalter
27 Jahre alt, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten best. vertraut, sucht zum 1. Jan. oder später Stell., wo auch Verheiratg. gestattet ist. (7787
Oskar Müller, Silberbach
Krs. Mohrungen, Ostpr.

Gehilfe, 24 J., aus Gefangensch. zurückgek., s. z. 1. oder 15. Januar Stellg., wo er vielleicht als erster Gehilfe beschäft. u. im Büro etwas anlernen kann, auch als alleiniger Gehilfe, nur in deutschbleib. Gebiet
Emil Stutzke (8114
Gr. Wolz, Krs. Graudenz.

Strebs. Molkereigehilfe
24 Jahre alt, der sich in sein. Berufe vervollkommnen will, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung zum 15. Januar. (8102
Willi Müller
Tangerhütte, Krs. Stendal
Schönwalderstr. 10 II.

Tücht., solider (8065
Molkereigehilfe
18 Jahre alt, der sich vor keiner Arbeit scheut, sucht zum 1. Januar oder später Stellung. Angeb. mit Gehaltsangabe erb.
Max Kalweit, Molk. Krakischken
Post Willkischken.

Für jungen, willigen (8107
Gehilfen
suche ich zum baldig. Antritt Stell. Angebote erbittet
Tauchert
Groß-Trampken, Westpr.

Wegen Anstellung einer besonderen Persönlichkeit für die Milchuntersuchungen suchen wir für einen äußerst tüchtigen (8109
Gehilfen
welcher sich vor keiner Arbeit scheut baldigst anderweitig Stellung. Ich kann denselben sehr empfehlen.
Molkereidirektor Rauch
Pyritz in Pommern.

Suche für kräftigen, gewandten
Gehilfen
18 Jahre alt, zum beliebigen Antritt Stellung. (8145
Sürig
Dohnsen bei Halle i. Br.

Tücht. Molkereigehilfe
21 Jahre, Flüchtling aus Posen, welcher mit allen Facharbeit. vertraut ist, sucht zu sofort oder später Stellung. Gute Zeugn. vorhanden. Werte Angeb. sind zu richten an Erich Hackbarth bei Emil Falk Kriewitz, Post Schönhagen Kreis Naugard, Pommern.

Wir suchen für einen jungen
kräftigen Gehilfen
für sofort oder Anfangs Januar Stellung. Wir können denselben für Betrieb, Weichkäserei, sowie Kontor bestens empfehlen. (8171
Molk.-Gen. e. G. m. b. H.
Rhenegge in Waldeck.
Fritz Habermann, Verwalter.

Junger Gehilfe
23 Jahre alt, aus englischer Gefangenschaft zurückgek., keine Arbeit scheuend, an Sauberkeit u. ordentliches Arbeiten gewöhnt, sucht zu sofort oder später dauernde Stellg. Gefällige Angebote mit Gehaltsangabe erb. (8070
Otto Kloth
Stolpe bei Neustadt i. Holst.

Jg., kräft. Gehilfe
sucht zum 1. Jan. Stellg., am liebst. für Kessel u. Maschine od. Käserei. Angebote erbittet (8063
Molk.-Geh. Rade in Medenau
bei Powayen, Ostpr.

Molkereigehilfe
21 Jahre alt, mit sämtlichen ins Fach schlagend. Arbeiten aufs beste vertraut, sucht sofort Stellung. Angebote an (8061
Willi Vogt
Camburg a. Saale.

Kräftiger Gehilfe
19 Jahre, sucht zu bald Stellung. Kenntnisse in Butterei, Hart- und Weichkäserei, bei Kessel u. Maschin. elektr. Lichtanlage, Kühlmaschine u. Abrechn.-Wesen sind vorhanden. Angeb. erb. baldigst (8058
Fr. Linden
Altjührden in Oldenburg.

Tücht. kräft. Gehilfe, 27 J. alt, welcher z. Zt. aus englischer Gefangenschaft heimgekehrt ist, sucht zum 1. oder 15. Januar dauernde Stell. bei Kessel u. Maschin. od. Milchannahme u. Kontor. Ders. ist mit der Bedienung des Kessels, der Masch., Eismaschine, elektr. Lichtanl. vollkommen vertr. Gefl. Angeb. erb.
Fritz Hilger, Molk.-Geh., Kaiserswaldau, Kr. Goldberg, Haynau, Schlesien. (8053

Erfahrener, älterer Gehilfe
mit sämtlichen Facharbeiten vertr., sucht zum 1. Januar Stellung.
Ernst Preß (8041
Remscheid, Adlerstr. 15.

Suchen für einen in jeder Beziehung empfehlenswerten (7899
Gehilfen
von 22 Jahren Stelle.
Molk.-Gen. Polzin in Pommern.

Jg., strebsamer, ehrlicher (8077
Molkereigehilfe
sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung in Käserei zwecks weiterer Ausbildung. Werte Angeb. erb.
O. Müller, Molk. Kötzschenbroda
in Sa., Meißnerstraße 47.

Strebs. Gehilfe
21 Jahre alt, sucht zum 1. Januar 1920 oder später Stellung in einer guten Molk.-Genoss. Evtl. wo Gelegenheit geboten, sich in Kontorarbeiten zu vervollkommnen. Angeb. zu richten an (8073
Ernst Wendhoff, Molkereigehilfe
Torgelow i. Pomm., Breitestr. 27.

Suche für meinen (8072
Gehilfen
zum Januar oder später Stell. als Betriebsleiter, Gutsmeier od. sonstigen Vertr.-Posten. Kann denselben in jeder Hinsicht empfehlen. Gleichzeitig suche ich einen
Gehilfen
Zeugn.-Abschrift., Geh.-Anspr. sind zu richten an
Wirth, Molk.-Genoss. Follstein
bei Neuhöfen, Krs. Filehne.

Junger, kräftiger
Molkerei-Gehilfe
19 Jahre alt, der mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten gut vertraut ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellung. Angebote sind zu richt. an
Molkereigehilfe
Ernst Schirrmacher
Laggarben b. Gandau
(Ostpreußen).

Junger, kräftiger Gehilfe
18 Jahre alt, der sich vor keiner Arbeit scheut, sucht Stellung zum 15. Jan. 1920 oder früher. Werte Angebote erb. (8078
Hotel Kronprinz
Königstein a. E.

Achtung!
Tücht., strebs. Gehilfe
26 J. alt, seit 1908 im Fach, der in all. Facharbeit. sow. mit Kess. und Masch., Lokomobile u. elektr. Lichtanlage vertr. ist, u. kl. Reparatur. selbst ausführ. kann, s. z. 1. Januar od. etw. spät. dauernde Stell. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. erb. **Pannke, Molk. Brandenburg**, Ostpr. (8084

Jg., kräft. Gehilfe, 18 J. alt, m. allen im Fach vorkomm. Arbeiten vertr., gute Zeugn. vorhand., sucht Stellung zum 1. Jan. (8083
Paul Söffing
Molkerei Tannenkrug, Altmark.

Wir suchen für ein. äußerst tücht. keine Arbeit scheuenden, ehrlichen und bescheidenen (7909
Gehilfen
von 21 Jahren Stellung. Können denselben nur bestens empfehlen.
Molkerei Polkwitz, e. G. m. b. H.
Polkwitz, Krs. Glogau.

Junger Gehilfe
20 Jahre alt, sucht zu sofort oder später Stellung. Selbiger ist mit Kessel, Maschin., Zentrifuge, Butt., Kühlanlage und Kontorarbeit. best. vertraut. Angeb. mit Geh.-Angabe erbitte unter **R. H. 7992** an diese Zeitung.

Tüchtiger Molk.-Gehilfe
mit allen Facharbeiten best. vertr., sucht zum 15. Januar bezw. 1. Februar dauernde Stellg. in größer. Betrieb. Angeb. erb. (7886
Flugzeug-Matrose Karl Rose
Nordsee-Flieger-Abteilung
Wilhelmshaven.

Für einen jetzt aus englischer Gefangenschaft zurückgekehrten (7874
Molkereigehilfen
suchen wir zu möglichst baldigem Antritt eine Stellung. Angeb. erb.
Kriegsgefangenen-Heimkehrstelle
Teterow in Mecklbg.

Für jungen, tüchtigen (7878
Gehilfen
den ich bestens empfehl. kann, suche zu Anfang Januar oder spät. Stell. Angeb. bitte direkt an **Hermann Schulze** in **Heidekamp** in Holstein.
Bellahn, Betriebsleiter
Woltersdorf, Kr. Lüchow.

Suche für mein. Sohn, 19 J. alt, zur weit. Vervollkomm. in einer größer. Molkerei als **Gehilfe** Stell. Selb. ist vertr. mit Maschin., Butt., Käs. u. Milchuntersuch. War bish. in meiner Molkerei tätig. (7934
H. Holzheimer, Tobelhof
bei Berlinchen, Neumark.

Strebs. Gehilfe, Kriegsteiln., m. den Molk.-Arbeit. bestens vertraut, Molk.-Schule mit Erfolg absolviert sucht, um wieder ins Fach zu komm. bald. pass. Stellg. **Hasuhr, Stettin**, Oberwiek 20 a. (7932

Molkereigehilfe, 25 J. alt, m. all. Facharbeit. vertr., sucht zum 1. Jan. 1920 od. später Stellg. Gefl. Ang. an **O. Kukuk, Bromberg**, Schwedenhöhe, Weidenstr. 10. (7869

Da am 1. Jan. 1920 mein früh. Gehilfe, der aus engl. Gefangensch. zurück, wieder eintritt, so suche für jetzigen (7990
Gehilfen
18 Jahre alt, zu Anfang Januar Stellung in Butterei, Käserei und Maschinen.
Dampfmolkerei Kurenz
Post Panschwitz in Sachsen.

Gehilfe s. umgeh. auf dies. Wege eine gute Stelle ganz gleich welcher Art da firm in der Butt., Käs., sowie m. sämtl. neuest. Molk.-Masch., elektr. Lichtanlag., auch mit Schw.-Mast. Auch versteht er gut mit Pferd. umzugeh. Letzte Stelle muß er wegen Verkaufs der Molk. aufgeben, er hat dieselbe zu des Chefs größter Zufriedenheit versehen. **E. Hannemann, Karwenbruch** bei Putzig, Westpr. (7965

Jg. Molkereigehilfe
25 Jahre alt, vom Militär entlass., sucht zu sofort oder später bei klein. Gehalt Stellung, wo derselbe sich weiter ausbilden kann. Gefl. Angebote an (8033
Paul Milhahn
Güstrow i. M., Rostockerstr. 33.

Suche für einen jungen, anständ. und zuverlässigen (8097
Gehilfen
der keine Arbeit scheut, und den ich bestens empfehlen kann, zum 1. 1. 20 Stellung. Gefl. Angeb. erb.
Dampfmolk. Gr.-Wierau.
A. Kunert.

Jg., tücht. u. strebsam. **Gehilfe**, mit allen ins Fach schlag. Arbeiten vollkomm. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu sofort oder später Stellg. Angeb. mit Geh.-Ang. erb.
Molkereigehilfe A. Korsch
Pörschken
Kr. Heiligenbeil, Ostpr. (7812

Suche für einen jungen, willigen
Gehilfen
der längere Zeit in meinem Betr. beschäftigt war, mit allen ins Fach schlagenden Arbeiten gut vertr. ist, und den ich jedem Kollegen bestens empfehlen kann, zu sofort Stellung. Angeb. erb. (7689
L. Tolks, Molkereibesitzer
Kl. Konarczyn, Krs. Schlochau.

Stellen-Angebote.

Der Kreiskomm.-Verband Steinfurt sucht einen (8088
Obermilchrevisor
der gelernt. Molk.-Fachm. und in der Lage ist, festzustellen zu könn., ob die Landwirte genügend Milch liefern. Er muß in der Lage sein, Probemelken vornehmen zu können. In der Hauptsache soll der Obermilchrevisor die laufenden Büroarbeiten beim Kreisausschuß erledig. Selbstgeschrieb. Lebenslauf mit Gehaltsansprüchen u. Angabe, wann der Dienstantritt erfolgen kann, ist an den **Kreisausschuß des Kreises Steinfurt in Burgsteinfurt** einzusenden.
Der c. Landrat.

Betriebsleiter.

Für den in der Stadt Oldenburg i. O. neu errichteten (7839
städtischen Milchhof
zur ständigen Durchführung einer gleichmäßigen Milchversorgung der Bevölkerung (50 000 Person.) wird auf möglichst bald ein durchaus zuverlässiger, mit ausreichenden Erfahrungen ausgestatteter
Fachmann
als selbständiger Geschäftsleiter gesucht. Bewerber belieben bis zum 20. d. Mts. sich unter Angabe ihrer bisherigen Berufstätigkeit u. Geh.-Forderung zu melden bei
Landesfettstelle Geschäftsabteilung, G. m. b. H., Oldenburg i. O.

Wir suchen zum 1. Januar einen tüchtigen, ehrlichen (8103
Gehilfen
Derselbe muß mit Kohlens.-Kühlanlage u. Abrechn.-Wesen vollständig vertraut sein. Angebote und Gehaltsforder. erbeten. Auch kann
ein Lehrling
unter günstigen Bedingungen sof. oder später eintreten.
Molkerei Bohmte bei Osnabrück
G. m. b. H. Streil, Verwalter.

Solider, zuverlässig r (8162
junger Gehilfe
zum 15. Januar gesucht. Angebote mit Zeugn.-Abschrift. und Gehalts-Angaben erbeten
Molk. Kirchhain, N.-L., Bahnhof.

Suche zu sofort oder später einen
tüchtigen Molkereifachmann
der imstande ist, einen Molkereibetrieb umsichtig und energisch zu leiten, und überall mit Hand anzulegen. Verlangt werden langjährige Kenntnisse in der Tilsiter- und in der Camembertkäserei, sowie gründliches Vertrautsein mit Schweinezucht und Mast. Außerdem muß derselbe mit den Lieferanten umzugehen verstehen, sowie die Milchabrechnung und Buchführung vollständig selbständig besorgen. Kaution unbedingt erforderlich. Angebote mit lückenlosem Lebenslauf, sowie Referenzen unter **Holstein 8092** an diese Zeitung.

Wir suchen zum 1. März eventl. früher einen **Betriebsleiter** für eine neu zu errichtende Dauermilchfabrik. Ferner einen **Siedemeister** für Kondensmilch. Es kommen nur vollkommen selbständige, unverheiratete Arbeitskräfte in Betracht. Gefällige ausführliche Bewerbungsschreiben nebst Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsforderungen unter 7845 an diese Zeitung.

Beim diesseitigen Kreiswirtschaftsamt ist die Stelle eines (8155
Abteilungsvorstehers
der Fett- und Milchabteilung zu sofort neu zu besetzen. Bewerber, welche auf dem Gebiet der Fett- u. Milchversorgung gut eingearbeitet und insbesondere im mündlichen u. schriftlichen Verkehr mit Publikum und Behörden gewandt sind, woll. Gesuche mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugn.-Abschrift. u. Gehaltsansprüch. dem unterzeichneten Amt sofort einreichen. Bewerber, die eine Fett- und Milchabteilung bereits geleitet haben werden bevorzugt. Der Kreis Angerburg gehört nicht zum Abstimmungsgebiet.
Kreiswirtschaftsamt.
J. A.: Lindhus.

Wir suchen für unser Büro einen tüchtigen Fachmann als (8108
Buchhalter.
Derselbe muß befähigt sein, die gesamte Buch- und Kassenführung selbständig zu machen. Außerdem für die Fettgehaltsfeststellung. von zirka 1000 Lieferanten in drei Betrieben eine perfekte
Laborantin.
Zeugnisse mit Empfehlungen und Geh.-Anspr. an
Molk.-Gen. Pyritz, Pomm.

Molkereiverwalter gesucht.
Bewerber, denen an guter dauernder Stellung gelegen ist, woll. sich melden unter Angabe der bisherig. Tätigkeit. Zeugn.-Abschr. u. Geh.-Forderung. (7914
Molkerei Telgte in Westfl.

Molkerei im Bezirk Halle a. S. sucht zum 1. Januar 1920 bei Gehalt und Arbeitszeit nach Tarif, sonst freie Station ohne Wäsche,
tüchtigen, jungen Gehilfen
der nach dem Grundsatz: „Arbeit schändet nicht, wenn ich nur in meinem Beruf unterkomme", eine Milchsammeltour, ab. ohne Pferdepflege, mit übernimmt. Bewerb. mit Zeugnisabschriften unter **8179** an diese Zeitung erbeten.

Tüchtiger, gewandter, durchaus zuverlässiger (8125
Gehilfe
der kleine Reparaturen selbst ausführen kann u. keine Arbeit scheut, und Lust hat, eine Tour Milch zu fahren, sofort gesucht.
Lehsau, Zentr.-Molk. Wolfenbüttel.

Suche zum 15. 1. 1920 einen an Selbständigkeit gewöhnten (8091
Gehilfen
für sämtliche Arbeiten.
Schroeder, Molkereibes., **Cranzin** Krs. Arnswalde, Neumark.

Suche zum 1. Januar einen solid.
selbständigen Gehilfen
welcher Erfahrung in Herstell. von prima Weichkäse hat, sowie einen guten Quarkkäse machen kann. Selbiger muß auch einen Benzolmotor bedienen können. Nur zuverlässige ehrliche Kraft, möglichst der poln. Sprache mächtig, kann sich unter Beifügung der Gehaltsansprüche u. Zeugn.-Abschrift. melden. (8082
Hahn, Butzig b. Laskowitz, Westpr.

Suche zum 2. Januar tüchtigen
ehrlichen Gehilfen
für Betrieb, Kontor und Milchversand. Gehalt 70 ℳ. Ferner anständige, junge (8178
Meierin
die auch Hausarb. mit übernimmt. Angeb. mit Altersangabe erb.
Schmidt, Molkerei Zahna Bezirk Halle.

Suche zu sofort oder später einen
älteren Gehilfen
der evtl. einen Molkereibetrieb selbständig leiten kann. Verlangt werd. gründliche Kenntnisse in der Tils.-Käs., Schweinezucht u. -Mast, sowie in der Pferdepflege. Angeb. mit Lebenslauf, Zeugn.-Abschriften u. Geh.-Ansprüch. bei freier Stat. an die **Zentralmolk. Schlamersdorf** bei Segeberg, p. Adr. **Hans Lüders Altona-Elbe,** Holstenstr. 156. (8093

Wir such. zum 1. Jan. 1920 ein.
zuverlässig. ehrl. Gehilfen
für Butterei und nachm. Hilfe im Kontor. Anf.-Gehalt 75 ℳ nebst freier Station und Kassen. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. an (8045
Molk.-Gen. Schivelbein i. Pomm.

Suche zu Anfangs Januar einen ehrlichen, sauberen und fleißigen
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Geh.-Ansprüche u. Zeugn.-Abschrift. sind zu richten an (8050
J. Liedl, Molkereibes., **Bottmersdorf** b. Blumenberg Kr. Wanzleben Bez. Magdeburg.

Suche zum 15. Jan. oder später jungen, tüchtigen (7922
Gehilfen
bei gutem Gehalt und fr. Station.
Meierei Hjerting
bei Rodding, Schl.-Holstein.
H. Simonsen, Verwalter.

Zum 1. Jan. 1920 suche ich ehrl.
tüchtigen Gehilfen
für größ. ländl. Betrieb. Selbiger muß Interesse für Maschinen haben wie auch gewandt in Kontorarbeit. sein. Gehalt monatlich 100 ℳ und freie Kassen. Nur leistungsfähige junge Leute wollen selbstgeschrieb. Lebenslauf einsenden an (7947
Molkereiverwalter Storm
Drenow bei Zarben
Bahnstat. Langenhagen i. Pom.

Suche zum 1. 1. 20 jungen, tücht.
evgl. Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Gehalt monatlich 80 ℳ, freie Stat. und Kassen. Gefl. Angeb. erb.
Dampfmolk. Ruthenberg
Erhard Müller
Post Loosen, Westpr. (7832

Suche zu mögl. bald einen
Käsereigehilfen
im Alter von 20 bis 25 Jahren. Derselbe muß einen guten Harzkäse herstellen können und mit Formmaschine usw. aufs beste vertr. sein. Ferner muß derselbe in Tilsiter, Backstein und ähnlichen Sort. Käse firm sein, letzteres jedoch nicht Bedingung. Es wollen sich nur tücht. Fachleute melden. Angeb. mit Gehaltsansprüchen u. bisher. Tätigkeit unter **G. B. 8195** an d. Ztg.

Suchen zum 1. 1. 20 ehrlichen, angehenden (8057
Gehilfen
für Butterei, Magermilchrückgabe, nachmittags Kontorarbeit. Gute Handschrift, sich. Rechnen erwünscht. Angebote mit Zeugnisabschrift. u. Gehaltsansprüchen erb.
Genoss.-Molk. u. Dampfmühle Fintel, Bezirk Hamburg.

Gesucht Anfang Januar ein stark.
williger Käserlehrling
oder jüngerer Gehilfe.
Angebote unter **E. W. 8105** an d. Zeitung.

Ein tüchtiger, erfahr. Gehilfe als
Heizer und Maschinist
bei gutem Gehalt und dauernder Stelle zu bald gesucht. Ders. muß mit Eismaschine u. elektr. Lichtanlage vertr. sein und kl. Reparaturen ausführ. können. Angeb. m. Zeugnisabschrift. u. Altersangabe an
Dampfmolkerei Hooksiel
bei Jever in Oldbg. (7937

Suche zu sogleich einen (8183
jungen Menschen
keine Arbeit scheuend, zum Milch abholen und etwas Hilfe in der Molkerei. Bewerbung mit Zeugn. u. Geh.-Forderung an
Dampfmolkerei Bliesen
Krs. Graudenz, Westpr.

Suche zu sofort einen jungen
kräftigen Burschen
gut. Pferdepfleger, zum Milchfahr. u. sonstig. Arbeit. Anf.-Geh. 60 ℳ und freie Station monatlich. (8149
Centr.-Molk. Bad Sachsa i. Harz.
F. W. Cornelius.

Suchen zum 1. Januar 1920 einen anständigen Jungen als (8038
Lehrling.
H. Prieß, Trabuhn
Kreis Lüchow in Hann.

Tücht. Meierin oder Gehilfen
für Harzkäserei, welche an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, sucht sofort oder später. Angebote mit Gehaltsangabe an (8110
Carl Bartsch
Schönau a. Katzbach.

Suche zum 1. Januar oder etwas später, saubere, tüchtige (8168
Meierin
für Haushalt und Molkerei.
Molkerei Mockrehna.

Ein tüchtiges, ordnungsliebendes
Mädchen
findet bei hohem Lohn und guter Kost dauernde Stellung zu sof. od. später. Angeb. erb. (8135
R. Bartel, Käserei
Wittstock a. Dosse.

Suche zum 1. 1. 1920 eine junge,
ehrliche Meierin
welche ihre Lehrzeit beendet hat, für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Geh.-Anspr. erb. (8169
Viktor Conrad, Dampfmolkerei
Trebisch, Krs. Schwerin a. W.

Suche zu sofort oder 1. Januar eine ältere (8042
Meierin
welche mit Kessel u. Maschin. vertraut ist und im Haushalt mithilft. Gutes Gehalt wird gezahlt.
Molkerei Halverde i. Wfl.

Jg., tüchtige Meierin
oder anständiges junges Mädchen
für Molkerei und Haushalt zu sof. oder auch später gesucht. Zeugnisse u. Geh.-Forder. erb. Ferner kann Sohn achtbarer Eltern als (8037
Molkereilehrling
eintreten.
Dampfmolkerei Danstedt
bei Heudeber, Halberstadt.
Pfannschmidt.

Suche zu sofort spätest. 10. 1. 20 ehrliche, saubere (8156
Meierin
für Laden und Haushalt. Sicheres Rechnen Bedingung. Gehalt nach Übereinkunft.
Pelikan, Molkereibesitzer
Löwen in Schles.

Suche zu sofort eine junge, tücht.
Meierin
für Betrieb und Haushalt. (8170
Selbat, Molkereiverwalter
Königsberg, Neumark.

Suche wegen Verheiratung mein. derzeitigen Prinzipals zum baldig. Antritt zur
Führung des Haushalts
und Hilfe im Betrieb Stellg. Angebote erb. unter 8181 an d. Ztg.

Suche zum 1. 1. 20 eine junge,
saubere und flotte Meierin
für Butterei und Haushalt. Angebote mit Gehaltsforderung u. Zeugnisabschriften erb. (8075
Molkerei Schwarzkollm
Krs. Hoyerswerda.

Suche zum 1. oder 15. Jan. 1920
eine junge Meierin
zur selbständigen Führung einer kl. Dampfmolkerei. Angeb. mit Geh.-Forderung erbittet (8087
C. Gruber, Molkereibesitzer
Weißuhnen, Kr. Johannisburg.

Suche zum 1. Januar 1920 junge
zuverlässige Meierin
für Betrieb u. Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Bild u. Zeugnisabschr. sind zu richten an (8017
Wilh. Schulze, Molkerei Moßbach
Krs. Neustadt a. Orla.

Zu beliebigem Antritt wird eine ehrliche, saubere und zuverlässige
Meierin
gesucht. Selbe muß im Fach erfahren sein, die Maschinen eines elektrischen Betriebes zu führ. verstehen und genügende Erfahrung in der Käserei besitzen, um einwandsfreien Quadratkäse herstellen zu können. Gehalt nach Übereinkunft. Meldungen m. Zeugn.-Abschrift. u. Lebenslauf unter 7913 an d. Ztg.

Suche zu sofort (7907
2 Meierinnen
sauber und fix bei gutem Lohn für meine Harzerkäserei im poln. bes. Gebiet. Gefl. Angeb. mit Lohnforderung an
Pohl, Broniewo
Stat. Güldenhof, Krs. Hohensalza.

Zur Besorgung des Haushalts u. Hilfe bei Annahme u. Kontor suche
tüchtige Meierin
zum 1. 1. 1920 oder etwas früher. Selbstgeschr. Lebenslauf u. Geh.-Ansprüche erbittet (7948
Molkereiverwalter Storm
Drenow bei Zarben
Bahnstat. Langenhagen i. Pom.

Gesucht zu baldigem Antritt
tücht. junges Mädchen
für den Haushalt. (7960
G. Peters
Molkerei Geestemünde.

Gewandte Verkäuferin
gelernte Meierin, zum 1. oder 15. Januar gesucht. Angeb. mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen an (7936
Neustädter Milchhalle
A. Schindler
Neustadt (Orla).

Suche zum 1. Januar 1920 eine tüchtige, zuverlässige, mit allen Arbeiten vertraute (7809
Meierin
Selbige muß auch etwas Hausarb. mit übernehmen. Angeb. mit Gehaltsangaben erb.
Dampfmolk. Wetterzeube
Wetterzeube b. Crosen (Elster).

Lernmeierin
unter günstigen Bedingungen ges. 7813) **Molkerei Kalau** in Anhalt.

Suche zu sofort resp. 1. Januar 1920 eine (7843
Lernmeierin
evtl. eine solche, die soeben ihre Lehrzeit beendete, bei voll. Famil.-Anschluß, für Betrieb und Haush. Angeb. mit Geh.-Anspr. erb.
Dampfmolkerei Grubo
bei Belzig (Mark).
Inh.: Ernst Semler.

Jg., fleißige Meierin
die sich vor keiner Arbeit scheut, für Meierei und Haushalt sucht (7821
Molkerei Kloben
Krs. Mohrungen.

Zum 1. 1. 1920 für Gutsdampfmolkerei (7644
Meierin
gesucht, die auch Küche übernimmt. Zeugn. u. Geh.-Forderung einsend. Gegend bleibt deutsch.
Domäne Gramten
bei Raudnitz, Westpreußen.

Anständiger jung. Mann, gesund und kräftig, der Lust hat, das (8172
Molkereifach zu erlernen
kann sofort oder später eintreten. Lehrzeit 2 Jahre bei angemessener Entschädigung.
A. Gottschewski
Dampfmolk. Ravenstein i. Pomm.

Suche zum 1. oder 15. Jan. 1920 einen älteren, soliden (8104
Meieristen.
Selbiger muß mit Kessel und sämtlichen Maschinen vertraut sein, kl. Reparaturen selbst machen u. keine Arbeit scheuen. Lebenslauf, Zeugnisabschrift. und Geh.-Ford. erb.
Fritz Kaul, Dampfmolk. Pieragen
bei Schirwindt, Ostpreußen.

Besetzte Stellen.

Stelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (8067
Molkerei Straach.

Der gesuchte Gehilfe Stellg. angenommen, damit ist die Gehilfenstelle besetzt. Den Bewerbern best. Dank. (8048
Wischnewsky
Molkerei Dallmin, Westprign.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (8152
Molk.-Genoss. Gerdau.

Die ausgeschrieb. Meierinnenstelle ist besetzt. Den vielen Bewerber. besten Dank. (8209
Molkerei Lamstedt. Förster.

Stellen-Gesuche.

Molkereifachmann
29 Jahre alt, Molkereischule besucht techn. u. kaufm. gebildet, auch mit sämtl. Betriebsarbeiten, sowie auch Käserei bestens vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empfehl. Stell. als Betriebsleiter, Obermeier oder sonstig. Vertr.-Posten. Auch würde er einen reellen Betrieb käuflich übernehmen. Gefl. Angeb. erb.
K. Ilse (8193
Basdahl bei Bremervörde.

Tüchtiger Fachmann
30 Jahre alt, 14 Jahre im Fach tätig, Molk.-Sch. besucht, m. sämtl. Facharbeit. aufs beste vertr., währ. der Kriegszeit 2 größ. Molkereien zur Vertretung geleitet, sucht, gest. auf gute Zeugnisse u. Empfehlung. zum beliebigen Antritt Stellg. als Betriebsleiter oder Geschäftsführer. Gefl. Angeb. unter H. K. 8211 an diese Zeitung.

Wegen Aufgabe mein. Pachtung suche zu sofort oder später für mein. äußerst tüchtigen (8185
Gehilfen
welcher 2½ Jahre bei mir war, Stellung.
E. Kolbow, Molkereipächter
Broock bei Alt-Tellin
Krs. Demmin, Vorpommern.

Junger, tüchtiger, brauchbarer
Gehilfe
welch. gute Zeugnisse mit Empfehlungen nachweis. kann, sucht bald. Stellg. Selb. ist mit Kessel, Maschine, Butterei, Quarkfabrikat. u. Molkeneiweißherst. gut vertr. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. sind zu richt. an den (8216
Molk.-Geh. Ernst Fülling
z. Zt. Harste Nr. 13—14
bei Göttingen, Hannover.

Tüchtiger, strebsamer
Molkerei-Fachmann
32 J. alt, ledig, mit Käs., Mühle, Landwirtschaft u. sonstig. Nebenbetr. vertr., wünscht sich in dauernde Stell., am liebst. Lebensstellung zu veränd. Für gute Arbeit, höchste Ausbeute u. Verwert. der Milch durch Käserei wird garant. Kaut. kann beliebig gestellt werden. Auch wäre eine spät. Übern. des Betr. durch Pacht, Kauf od. Einheirat erwünscht. Angeb. u. Mitteldeutschland 8212 an diese Zeitung.

Tüchtiger Gehilfe
der an ein selbständ. Arbeiten gewöhnt ist, sucht zum 1. Januar od. einige Tage spät. Stellung als Gehilfe oder sonstig. Vertrauensposten. Selb. ist der deutsch. u. polnischen Sprache mächtig, hat die Molkerei-Schule besucht und ist mit sämtlich. Molk.- u. Käsereiarbeit., sowie Untersuchungen aufs beste vertr. Gefl. Angeb. erb. (8209
C. Broandt, Czyprken
b. Eilken, Krs. Lötzen, Ostpr.

Achtung!
Jg., strebs. Gehilfe, 21 Jahre alt, mit allen Arbeiten gut vertraut, s., gestützt auf Ia Zeugnisse u. Refer. zu sofort bezw. 5. 1. 20 Stellg., am liebsten für Kontor, jedoch nicht Bedingung. Angeb. mit Gehaltsangabe erbittet (8218
H. Schaper, Molk.-Gehilfe, Berka
a. Harz, Krs. Northeim i. Hann.

Tücht., strebs. Molkereigehilfe, 21 Jahre alt, mit allen im Fach vorkommenden Arbeiten best. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellg. Selb. hat Molk.-Schule besucht, gute Handschrift u. ist sicherer Rechner. Angeb. sind zu richten an (8079
Molkereigehilfe H. Schneider
Labenz, Krs. Lauenburg, Pomm.

Für einen jg., empfehlenswerten
Gehilfen
sucht zum 1. Januar 1920 u. auch später Stellung (8031
E. Lange, Molk.-Verwalter
Eversdorf bei Salzwedel.

Tücht. Gehilfe, 22 Jahre alt, aus Gefangenschaft zurückgek., s. Stellg. zu Jan., am liebst. als allein. Gehilfe. **Paul Winkler, Ludwigsdorf,** Krs. Neurode, Schles. (7727

Suche für tüchtigen, fleißigen
Gehilfen
welcher hier seine Lehrzeit beendet hat, zum 1. 1. 1920 od. etwas spät. Stellung. Angeb. erb. (7690
P. Mellenthin, Molk.-Verwalter
Zippnow, Krs. Dt. Krone.

Suche für sofort oder spät Stell.
als Gehilfe
in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vollbetrieb bisher tätig gewesen. (5302
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlung.

Tücht. Oberkäser (Camembert) m. gut. Zeugn., der die Molk.-Schule absolv., s. Stelle als Käs. od. Butt. sogleich od. spät. **Seb. Hinterseer, Kaltenbachhof in Nonn b. Reichenhall, O.-Bayern.** (7313

Älterer Käsebäcker
sucht Stellung. Selbiger ist mit dem Lassenschen Kochkäseverfahren u. Harzkäserei vertraut. Angebote unter 7823 an diese Zeitung.

Älterer Molkereigehilfe
die poln. und deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschend, mit allen Molk.-Arbeit. aufs beste vertraut, sucht zum 1. Jan. od. später dauernde Stellung. Ders. würde auch eine Molkerei in Pacht übernehmen. Angeb. erb. unter **Nr. 149 postl. Thorn-Mocker, Bergstr. 149.**

Tücht. Tilsiterkäser
mit sämtlichen ins Fach schlagenden Arbeiten bestens vertraut, sucht zu sofort od. 1. Januar 1920 dauernde Stellung. Angeb. erb. (7810
E. Viol
Molkerei und Käserei Tiegenhagen
bei Tiegenhof, Westpr.

Suche für meinen 16jährigen jg. Mann, welcher 2 Jahre bei mir gelernt hat, zum baldigen Antritt
Stellung.
Angeb. mit Geh.-Ang. erb. (8188
W. Schaefer, Klötze i. Altmark.

Ich suche zu sofort für meinen Sohn, der 26 Jahre alt ist und aus dem Felde zurückgekehrt ist, (8160
Stelle.
Er ist mit Dampfkessel vertr., sowie mit allen anderen Betriebsarbeiten bewandert, sowie auch in der Käs. tüchtig. Auch kann er im Kontor behilflich sein.
Molkerei Borkendorf, Krs. Neiße
Albert Bolik.

Suche für meinen Sohn, 19 J. a., groß und kräftig, 4 Jahre beim Fach, Stellung in einer größeren Molkerei zur (8158
weiteren Ausbildung,
hauptsächlich in Käserei u. Kontorarbeiten, ohne gegenseitige Vergüt. Gefl. Angeb. bitte an
Carl Jöhnk, Molk. Scharnhagen
Post Dänischenhagen bei Kiel.

Suche einjährige Lehrstelle als
Molk.-Lehrling
in Ost- oder Westpreußen. Alter 20 Jahre. (8131
Angebote unter **A. P., postlag., Pestlin, Krs. Stuhm, Westpr.**

Junger Mann
evgl., aus guter Familie, 18 Jahre, der schon 1 Jahr als Landw. tätig war, möchte (8187
Molkereibetrieb erlernen.
Angebote an
E. Koch, Breslau II
Lehmgrubenstr. 23.

Suche für meinen Sohn, 22 J. a.,
Stellung in Molkerei
wo demselben auch Gelegenheit geboten wird, sich in Kontorarbeit weiter auszubild. Gefl. Angeb. an
O. Hahne, Dampfmolkerei
Winzlar a. Steinh. Meer.

Für jungen Mann, 18 J. alt, welcher wegen Erkrankung seine Lehrzeit hier unterbrochen hat, suchen wir Stellung zum (8095
Weiterlernen
auf 7—8 Monate. Etwas Taschengeld erwünscht. Wir können den jungen Mann empfehlen.
Molk.-Gen. Dorphagen i. Pomm.

Suche für 17jährigen jg., kräftig. Mann zum baldigen Antritt (8040
Lehrstelle.
Angebote erb.
Böhrs, Gr. Ridsenow
Post Laage, Meckl.-Schwerin.

Jg. Mann, 15 Jahre alt, sucht
Lehrstelle.
Bezirk Magdeburg und Altmark bevorzugt. Gefl. Angeb. an diese Zeitung unter **7762.**

Junge Meierin
sucht Stellung in großem Betrieb zur weiteren Ausbildung zu sofort oder später. Gegend gleich. Gefl. Angebote an (8184
Ida Backschies, Molk. Birstonischken-Prakeningken, Krs. Tilsit.

Suche für meinen Sohn, im 16. Jahre, zu Ostern 1920 gute (7669
Lehrstelle
in neuzeitlicher Molkerei.
Fr. Wilhelm
Dörentrup i. Lippe.

Landw.-Sohn, evgl., 23 J., mit Einj.-Zeugnis. der sich vor keiner Arbeit scheut, Flüchtling aus Pos., sucht zu sofort Stellung als (7591
Molkereilehrling
in Betrieb von 1000 Ltr. od. mehr. Gefl. Angebote an
Artur Kropf, Pasewalk in Pomm. Stettinerstraße 12 I.

Junger Mann, groß und kräftig, sucht zum 1. Januar Stellung als

Lehrling.

Angebote sind zu richten unter **7973** an diese Zeitung.

Für meinen (7660
jungen Mann
17 Jahre alt, welcher bei mir seine 2jährige Lehrzeit beend. hat, suche zum beliebigen Antr. Stellg. Selbiger ist in allen Zweig. des Fach. gründlich ausgebildet u. ist wärmstens jedem Kollegen zu empfehlen. Gegend gleich.
H. Herbst, Molk.-Verwalter
Deutsch-Nettkow a. O. Pr. Brdbg.

Jg. Mann, welcher den Beruf seines Vaters erlernen möchte, sucht Stellung als
Lehrling.
Bedingung: In Frage kommt nur Molkerei auf dem Lande, wo als einziger Lehrling eingestellt werden kann. Lehrzeit 2 od. 3 Jahre mit klein. Vergütung, je nach Übereinkunft. Antritt beliebig, jedoch vor 1. Februar. Angebote bitte einzusenden an den (7844
Jäger H. Detl. Schmidt
Reichswehr-Jäger-Batl. 9
M.-G.-K.
Ratzeburg, Lauenburg.

Suche für tüchtige gewandte
Meierin
die ihre Stellung wegen Verkaufs meiner Molkerei verlassen mußte, für sofort resp. Anfang Jan. dauernde Stelle für Butterei ev. Hilfe oder Führung des Haushalts. Kann sie jedem Kollegen bestens empfehl. Angebote an (8203
Molkerei Wissek, Krs. Wirsitz.
Stocks.

Meierin, 20 J., sucht zum 1. 1. 20 dauernde Stellg., am liebst. klein. Betrieb, auch Hilfe im Haush. Auf Gehalt wird nicht gesehen, nur gute Behandlung. Angeb. an **E. Duwe, Molk. Gräfenhain, Krs. Sagan.**

Anständige, bessere heimatlose

Meierin

sucht dauernde Stellung mit Fam.-Anschluß. Selbige ist im Fach sowie Kontorarbeiten vertraut und sichere Rechnerin. Angebote erbet. unter **„Edeldenkend“ 8069** an diese Zeitung.

Verkäuferin, gel. Meierin
sucht zum 1. oder 15. Januar 1920 Stellg. (Kenntnis in Kontorarbeiten.) Besetzt. Gebiet od. Pomm. bevorzugt. **Petry, Leipzig-Anger,** Breitestr. 8 bei Lehmann. (7935

Da ich meine Molkerei verkauft, suche ich für junge, tüchtige (7834
Meierin
die ich bestens empfehlen kann, zum 1. Januar anderweitig Stellung.
Wengel
Rudszen, Krs. Pillkallen.

Gewissenhafte, tücht. Meierin
in Molk. u. Haushalt, sowie Verkauf erfahren und an selbst. Tätigkeit gewöhnt, sucht zum 1. 1. 20 od. später dauernde Stellung. Gefäll. Angebote bitte zu richten an (7685
Gertrud Libutzki, Stublau
Post Kriepkohl, Westpr.

Jg. Meierin sucht zum 1. od. 15. Jan. 1920 Stellg. für Kontor, Butt. (Butterfert.-, Rahmreif.-Kenntnis) Laden u. Milchuntersuch. (7934
Seidel, Altenburg
Sporenstraße 2 III l.

Landwirtstochter
21 J., sucht zum 1. März oder spät. Stellung in einer bess. Molk., zur gründl. Erlernung des Haushalts, wenn möglich, wo Mädch. vorhand. Schlicht um schlicht, bei Familienanschluß. Angebote unter **7808** an diese Zeitung.

Meierin

mit allen Facharbeiten vertraut u. an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung. Angeb. erb. die
Meierin der Molkerei Pobethen
Kr. Fischhausen. (8064

Fachmann in guter Dauerstellg., 24 Jahre alt, kathol., sucht passende nicht ganz unvermög. Dame im Alter von 18—22 Jahren, um in Briefwechsel zu treten zwecks bald.
Heirat
Zuschrift. mit Bild, welches zurückgesandt wird, erbeten unter **S. F. 8141** an diese Zeitung.

Jg. ruhiger Besitzer einer kleinen Dampfmolk., sucht die Bekanntsch. einer Bes.-Tochter od. bess. netten Meierin von 19—27 Jahren mit Vermögen u. edlem Charakter, zw.
späterer Heirat.
Angebote mit Bild und kurz. Leb.-Lauf unter **A. 8062** an diese Ztg.

Fachmann, 26 Jahre, evgl., 6500 Mk. Gehalt, wünscht
Heirat
Angeb. unter 8153 an ds. Ztg.

Molk.-Verw., Jungges., in jetzig. Stellg., Gen.-Molk. 8 Jahre tätig, 33 Jahre, evgl., dunkelblond, mittl. Größe u. angen. Äußere, mit gutem Charakter u. Vermögen, sucht die
Bekanntschaft
einer hübschen jg. Dame mit etwas heiter. Wesen und gutem Gemüt, welche auch wirtschaftl. ist, im Alt. von 20 bis 30 Jahr., zwecks Heirat. Angeb. mit Bild, welches zurückgesandt wird, sowie näher. auch Vermögensverhältnisse unter **„Gemütl. Heim“ R. F. 8180** an ds. Ztg. erb. Verschwiegenheit zugesichert und verlangt.

Nach Schluß eingegangen.

Wer verpachtet oder verkauft
stillstehende Molkerei
Angaben und Preis erbeten unter 8191 an diese Zeitung.

Molkereibes. in Süddeutschland
sucht Molkerei
mit wenigst. 800 Ltr. tägl. durchschnittlich. Anlieferung in Nord- od. Mitteldeutschl. zu kaufen bei hoher Anzahl. evtl. Auszahlung. Derselbe würde auch mit Kollegen, welcher nach Süddeutschland möchte, tausch. Er ist Besitzer einer tadellosen, mod. Molkerei mit 3000 Ltr. Friedensmilchverarbeitg. Ernstgem. Angeb. erbeten unter **8208** an diese Ztg.

Dampfmolkerei
nicht unter 600 Ltr., in milchreich. Gegend zu kaufen gesucht. Möglichst wenig Magermilchrück. Gute Gebäude u. Maschin. Bedingung. Ein zweistöck. Haus in gut. baulich. Zustand in Kreisstadt kann mit in Zahlung gegeben werden. Wohnung sofort beziehb. mit 3 evtl. 4 Zimm. u. Küche, reichl. Nebengelaß, elektr. Licht u. Gas, schöner Garten und Stallung. Angebote unter **8200** an diese Zeitung erbeten.

Zu bald suche eine (8194

in gutem baulichen Zustande befindliche Molkerei

nicht unter 1000 Liter Tageslieferung zu kaufen. Ostfriesland, Oldenburg oder nördliches Hannover bevorzugt. Gefl. Angebote erbittet
W. Heinrich Becker, Bremen
Finndorfstr. 22.

Rentabele Molkerei

sofort oder später zu kaufen gesucht. (8202
Gliewe, Molkerei-Inspektor, Halle a. S., Jul. Kühnstr. 1.

Molkerei in Westfl. sucht umgeh.
50 bis 100 Quarktonnen
neu oder wenig gebraucht, mit Schraubendeckelverschluß. Angeb. m. äußerster Preisang. u. Lieferungszeit unter **G. B. 8196** an diese Ztg.

Gebr. Sturzbutterfaß
80—120 Ltr. Verbutterung zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisangabe erbittet (8207
Molk. Cröbeln bei Liebenwerda.

Guterhalt. lieg. Dampfkessel
15—18 qm Heizfläche, sowie
Dampfmaschine
10—12 PS mit Ausfuhrbewilligung zu kaufen gesucht. Angeb. erbittet
Molk. Gronau in Westfl.
Daselbst eine gebrauchte (8210
Zentrifuge „Alfa“
1400 Ltr. stündliche Leistung zu verkaufen.

Sämtliche gebrauchten (8192
Dampfmaschinen
sowie Dampfkessel
u. Molkereimaschinen
kauft
A. Smolka
Sehnde, Pr. Hannover.

Suche zu kaufen aus naher Entfernung: (8177
1 **Quersiederkessel**, 3—4 qm
1 **Milchbassin**, 3—400 Ltr.
1 **Gestell dazu**
1 **Gestell** zu 400-Ltr.-Bassin
1 **Gestell** zu 500-Ltr.-Bassin
Zu verkaufen 1 **Milchbassin** (Holz mit Blech ausgeschl.) 200 Ltr., mit hohem Eichenholzgestell.
Oskar Schulz, vorm. H. Seibt,
Molk. Görlitz, Jauernikerstr. 42.

Rohrhorden
100 × 60 cm, gut erhalten, zu kauf. gesucht. (8182
Herm. Hennecke, Käsefabrik Göttingen.

Suche zu sofort größeres Quant.
Kümmel sowie Natron
zu Genußmitteln. Gefl. Angeb. erbeten an (8176
Molkerei und Käsefabrik Königswartha in Sachsen.

Schreibmaschine
neu oder gebraucht zu kaufen ges. Angebote erbeten unter **8190** an diese Zeitung.

Kühlanlage
für Kohlens. mit direkt. Verdampfg. zirka 1500 Ltr. Stdlstg., kompl. sof. zu kaufen gesucht. Näheres mit Preis an (8175
Fritz Gürtler, Düsseldorf 116.

Gelegenheitskauf.
Wer nimmt ab 10 Stück gebr., aber sehr gute

Milch-Separatoren

von 2000, 1800, 1400, 1000, 700 und 450 Ltr. zum Friedenspreis? Angebote unter **8174** an ds. Ztg. erbet.

Habe zirka 100 Stück feldgraue
20-Ltr.-Milchkannen
fast nicht gebraucht, abzugeben. Angebote unter **G. B. 8197** an ds. Ztg.

Molkerei in Westfalen hat
3 Milchverkaufswagen
mit sämtl. Zubehör, billig abzugeb. Gefl. Angebote sind zu richt. unter **G. B. 8198** an ds. Ztg.

Kümmel
kauft (8201
Heinr. Schwarz, Westdeutsche Käsefabrik, Elberfeld.

Einige Zentner Speisequark
wöchentlich abzugeben (8206
Molk. Cröbeln bei Liebenwerda.

Jos. von der Heiden
Düsseldorf, Winkelsfelderstraße 15 a
Käse-Großhandlung
gegr. 1845 handelsgerichtl. eingetr
sucht Verbindung
mit erstklassigen Molkereien
Käse- und Eierlieferanten.

Molkeneiweiß

kauft (8186
Dr. H. Pauli
Frankfurt a. Main
Guiolettstraße 45.

Maschinen für Molkerei

größere Lieferung sofort gesucht.
Angeb. u. E. M. 984 an Rudolf Mosse, Mannheim.

Suche ein Vakuum

zur Eindämpfung von Molken.
Gefl. Angebote an (8189
Molkerei Gehrden, Kr. Warburg.

Echtes Pergamentpapier!

Haben ca. 75 Rollen echtes Pergamentpapier, à Rolle 5 kg, per kg Mk 8,50, ab Lager sofort abzugeben. (8215
Engelbrecht & Lemmerbrock, Neuenkirchen
Kr. Melle i. H., Fernruf: Neuenkirchen, Kr. Melle 25.

Lediger, in Zeugnissen als sehr solider, ehrlicher, zuverlässiger, aufs beste empfohlener Molkereigehilfe, ehemaliger Sekundaner, mit bedeutenden Kenntnissen in Landwirtschaft und 11 000 Mark Vermögen, 32½ Jahre alt, und 1,72 m groß, sehnt sich nach einer Dame, die ihn durch (8112

Heirat

glücklich machen und durch Anstellung irgend welcher Art oder durch Gründung selbständiger Existenz jedes Ehehindernis beseitigen möchte. Gebe jede Zuschrift und Photographie auf Verlangen per Post oder persönlich zurück.

Reinholz, Molkereigehilfe
in Schweidnitz, Schlesien
Markt 16 II.

Neujahrswunsch!

Brave, gesunde Meierin m. etw. Vermögen, 26 Jahre alt, dunkel, evgl., häuslich und tüchtig, große forsche Erschein. u. kräftig, wünscht Briefwechsel zw. **Heirat**. Fachmann bevorzugt. Ernstgemeinte Angeb. mit Bild u. **A. B. 8147** an ds. Ztg.

Für vermögenden, strebsam. Molkereibes.-Sohn, 26 J. alt, wird pass. Bekanntschaft gesucht zwecks

Heirat

und Übernahme eines Molkereibetriebs. Angeb. unter **8055** an ds. Zeitung erbeten.

Fachmann, gut. Charakter, evgl., Mitte 30, vermög. und ansehnlich, mit bester Fach- und Allgemeinbildung, wünscht Bekanntschaft mit Dame aus ähnlichen Verhältnissen zwecks Ehe.
Angeb. unter **8161** an ds. Ztg.

Molk.-Fachm., evgl., 31½ J. alt, wünscht die Bekanntsch. ein. Dame im Alt. von 24—30 Jahr. zw. spät.

Heirat

Witwe angen. Würde auch in eine Molk. od. Landw. einheirat. Nur wirkl. ernstgem. Angeb. mögl. mit Bild unt. **8163** an ds. Ztg. erbeten.

Besitzer eines besseren Stadtbetr., 27 Jahre, intelligent, sympath. Erscheinung, sucht auf diesem Wege hübsche wirtschaftl. junge Dame im Alter von 18—25 Jahren aus Fachkreisen kennen zu lernen zw. bald.

Heirat.

Vermög. erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Vermittlg. von Verwandt. angenehm. Diskretion selbstverständlich. Damen ohne Vorurteil bitte ich um direkte Zuschriften u. 8173 an diese Zeitung.

Molkerei-Verkäufe.

Molkerei verkauft!

Den 194 Bewerbern besten Dank.
Gebr. Danke, Gorndorf-Saalfeld (Saale) Käsefabrik. (8118

Molkerei

Motorbetrieb, Schrotmühle, zurzeit 500 Ltr., mit kl. Rahmstation, seit 1911 in Betr., mit fast neuen Maschinen, in sehr billigen Pachträumen mit großer Wohnung, noch auf 8 Jahre, zwei billige Jagdreviere in der Nähe des Dorfes für 60 000 Mark gegen sofortige Kasse zu verkaufen. Angeb. unter **8127** an ds. Zeitung.

Suche Molkerei

jeder Größe mit festen Verträgen möglichst in Norddeutschland zu kaufen. (8068
K. Kiekbach, Sülze i. M.

Verkaufe Käserei

mit Dampfbetrieb nebst Landwirtschaft, 22 Morgen Land nördl. der Memel. (8054
Lüdi, Skirwietell
bei Ruß, Ostpreußen.

Molkerei

von 1000 Ltr. aufwärts, möglichst ohne Zwangslieferung bei jed. Anzahlung evtl. Auszahlung zu kaufen gesucht.
W. Tönnies (8150
Bredelar, Westfalen.

Meine in Westfalen belegene

Harzkäserei

beabsichtige ich zu verkaufen. Wöchentlich zirka 20 Zentner Verarbeitung. Preis 35 000 ℳ bei barer Auszahlung. Angebote unter **8136** an diese Zeitung.

Beabsichtige meine (8164
Dampfmolkerei
in großem Kirchdorfe, nebst 23 Mg. Land u. vorhand. Ernte, 4 Pferde, 3 Schweine, 2 Kühe, 6 Wagen, 2 Schlitten, 6 Gebäude (Wohnhaus 7 Zimmer) zur Zeit 500 Ltr. Milch im Som. m. 1500 Ltr., ohne Magermilchrückgabe, sofort zu verkaufen. Preis 180 000 ℳ. Es wollen sich nur zahlungsfähige und ernsthafte Käufer melden. Anzahlung nach Übereinkunft.
Dampfmolkerei Kattenau
Krs. Stallupönen.

Suche noch eine größere (8052
Dampfmolkerei
mit nachweislich nicht unter 1000 Ltr. Wintermilch pro Tag zu kauf. Objekt muß an der Bahn respektiv unweit liegen. Anzahlung oder Auszahlung in jeder Höhe.
Molkereibesitzer Fritz Otto
Dampfmolk. Schillupönen, P. Milluhnen, Krs. Stallupönen, Ostpr.

Suche eine (8051
Molkerei
zu kaufen oder Objekt, wo eine solche eingerichtet werden kann.
L. Klaeser, Posen
Bukerstraße 23.

Dampfmolkerei

kurrenzlos, wird wegen Übernahme des elterlichen Anwesens verkauft. 16 Jahre in meiner Hand, kon- 50—60 000 ℳ sind zur Übernahme nötig. Angebote unter **N. 8080** an diese Zeitung.

Rentable Molkerei

von 500 Ltr. aufwärts in Mitteldeutschland oder Bez. Potsdam bei hoher Anzahlung zu sofort od. spät. zu kaufen gesucht. Angeb. unter **G. S. 8140** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei

in Meckl bg., direkt an der Bahn, herrschaftl. Wohnhaus m. 9 Zimm., Arbeiterhaus, Molk.-Geb., Stallg., Eiskeller, gr. herrl. Obstgarten mit altem Baumbestand, umständehalb. sofort an Selbstkäuf. für 180 000 ℳ zu verkaufen. Anzahl. nicht unter 120 000 ℳ. Kleineres Wohnhaus würde evtl. in Zahlung genommen werden. Angebote unter 8166 an diese Zeitung erbeten.

Dampf-Molkerei

nicht unter 500 Ltr. täglich, sofort zu kaufen gesucht. Gute Gebäude und Maschinen erwünscht. Anzahl. nach Belieben. Es komm. nur gute Friedensobjekte in Frage. Angeb. unter 8165 an diese Ztg. erb.

Käserei

möglichst mit festen Abschlüssen zu kaufen gesucht. Angebote unt. **E. D. 11 136** an **Rudolf Mosse, Hannover.** (8159

Holländereipächter, der melken und Kälberaufzucht übernimmt, s. zum 1. Mai 1920 (8059
Holländerei
oder Verwalterstelle.
A. Schwarz
Rubow bei Ventschow.

Tücht. Fachmann mit 15 000 ℳ **sucht Kapitalisten mit 30 000 ℳ** zum Ankauf einer rentablen Molkerei. Angebote unter **8154** an ds. Zeitung.

Tücht., strebsamer Fachmann
sucht eine gutgehende Molk., mögl. nicht unter 1000 Ltr. augenblicklich. Tageslieferung zu pachten oder zu kaufen, bei der 40—50 000 ℳ Anzahlung genügen. Pr. Referenzen zur Verfügung. Für Vermittlung zahle nach Abschluß gute Provision. Gefl. ausführliche Angebote unter **8094** an diese Zeitung.

Jg. Fachmann sucht als Selbstkäufer sofort oder später reelle
Molkerei
mit evtl. Nebenbetrieben zu kaufen bei hoher An- oder ganzer Auszahl. Angebote unter **8098** an diese Ztg.

Suche sofort oder später größere
Dampfmolkerei und Käserei
in Ost- oder Westpreußen, Mecklbg. Anzahlung in jeder Höhe vorhand.
A. Widera (8116
Tilsit, Fabrikstraße 14.

Wo

lohnt sich die Errichtung einer

Dampf-Molkerei?

Molk.-Maschin. zur stündlich. Verarbeitung von (8100
1000 Liter Milch
sind vorhand. Die Errichtung kann sofort erfolg. Für Nachweis zahle ich bei Zusage
hohe Belohnung
außerdem kann derselbe die Molkerei in Pacht **oder als Verwalter** übernehmen.
August Seeger
Obst- und Südfrucht-Großhandlung
Hannover, Sedanstr. 30.
Fernsprecher: Nord 1817.
Tel.-Adr.: Feigenseeger, Hannover.

Privat- oder Genoss.-Molkerei
von 1000 Ltr. aufwärts von Selbstkäufer zu kaufen gesucht. Anzahl., eventl. volle Auszahlg. Es komm. nur reelle Objekte in Frage. Angebote unter **8122** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei
nicht unt. 500 Lt. in Brandenburg, Mecklbg. oder Vorpomm. sofort zu kauf. gesucht. Angeb. mit genauen Angaben unter **7867** an diese Ztg. erbeten.

Dampfmolkerei Abbendorf
bei Wilsnack
zu verkaufen. Sommer 2500 Ltr. Milch. Anzahlung 30 000 ℳ. (7946

Dampfmolkerei

reelles Fried.-Geschäft, von 1000 L. aufwärts, bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Erw. Bahnstation, deutsch-kath. Geg., nur gute Wohn. mit Garten. Ausführliche Angebote unter **7803** an diese Zeitung.

Suche für tüchtigen reell. Fachmann, Kriegsteiln., mögl. für sofort oder später kleine (7944
Molkerei
mit Motor oder Dampfbetrieb zu pachten evtl. später zu kaufen. Angebote erbittet
Werther
Stradam, Reg.-Bez. Breslau.

Kaufe zu sofort größere (7535
Dampfmolkerei
Anzahlung jede Höhe. Ostpreuß., Westpr. u. Pomm. bevorzugt.
Wengel
Rudszen, Krs. Pillkallen.

Beabsicht. meine in einer Kreisstadt, Reg.-Bez. Breslau gelegene
Molkerei
elektrischer Betrieb, zu verpachten. Selbig. hat die Buttersammelstelle zu übernehm. Außerdem sind gute und große Räumlichkeiten, auch zur Harzkäserei geeignet, vorhand. Angebote unter **7873** an ds. Ztg.

Beteiligung
mit 15—20 000 ℳ an Molkerei, ev. Einheirat sucht 27jähr., evgl., tücht. Fachmann aus Westpr. Gefl. Ang. unter **7912** an diese Zeitung.

Suche rentable Molkerei
nicht unter 1000 Ltr. tägl., zu pacht. oder zu kauf. Kann auch in Mietsräumen u. im abzutretenden deutschen Gebiet liegen. Angebote an diese Zeitung unter **7684.**

Suche sofort als Selbstkäufer mit hoher Anzahlung gute (7553
Dampfmolkerei
zu kaufen. Ost-, Westpreußen und Pommern bevorzugt.
Wengel
Rudszen, Krs. Pillkallen.

Suche zu sofort oder später reelle
Molkerei
zu kaufen od. zu pachten. Hohe Anzahlung kann sofort geleistet werden. Evtl. beteilige mich als stiller oder tätiger Teilhaber. Angeb. unt. 7681 an diese Zeitung.

Suche Vollbetrieb
mit festen Verträgen von mindest. 1500 Ltr. Tageslieferung zu kaufen. Gefl. Angebote unter **J. G. 7627** an diese Zeitung.

Molkerei
von 200 Ltr. aufwärts sofort zu kaufen gesucht. (7755
Kühn
Züllichau, Schloßstraße 11.

Beteilige mich mit
100—150 000 Mark
als stiller oder tätiger Teilhaber an reellem Molkereiunternehmen. Angeb. unter **7682** an d. Zeitg.

Hohe Provision zahle ich für den Nachweis einer (7776
Molkerei
bei Kaufabschluß. Gegend Ostpreuß. Westpr., deutsch bleib., Pommern, Brandenburg, Schles. Gute Gebäude und Einrichtung Bedingung. Angebote an
Drößler, Molkerei Lauck
Kr. Pr. Holland.

Hierdurch geben wir bekannt, daß wir in
Labes i. Pomm., Kirchenstr. 5
eine Spezialfirma für
Molkerei-Bedarfsartikel
gegründet haben. (8115

Wir unterhalten **reichhaltiges Lager in Artikeln aller Art** und sichern infolge vorzüglichster Organisation und Fachkenntnis **zufriedenstellende Bedienung im voraus zu.**

Gleichzeitig ersuchen wir in Frage kommende Fabriken und Firmen, uns ihre Artikel gefälligst offerieren zu wollen.

Labes i. Pom., Kirchenstr. 5.

Fernruf Nr. 38.

Ewald & Co.
Molkerei-Bedarfsartikel.

Wegen Betriebsveränderung abzugeben (8121
stehender Dampfentwickler
mit eingebaut. Milcherhitzer, 1000 Ltr. Stdlstg.,
Milchuntersuch.-Apparat
zu 8 und 2 Proben mit Zubehör.
Doppelwandige Käsewanne
2000 Ltr. Die Sachen sind betriebsfertig und gut erhalten.
Meierei Brauer, Bln.-Oberschöneweide, Luisenstr. 9.

Ausnahme-Angebot!
Butyrometer-Stopfen Para
schwimmend, 30 mm lang, bei Abnahme von 100 Stück M 0,55 pro Stück, bei Abnahme von 200 Stück und darüber M 0,50 pro St. (7901
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Bröfen.

Zu verkaufen:
1 fast neue Quarkmühle mit Hand- u. Kraftbetrieb u. **Käseformeinrichtung**
1 guter Kapsel-Motor (Gleichstrom)
Welle, Transmissionsräder u. dazu gehörige **Riemen**
Trockenbretter, Reifekästen, Trockengestelle, alles wie neu,
ca. 250 Stück neue Käsekisten und dergl. mehr
an den Höchstbietenden, am liebsten im ganzen, zu verkaufen. (7906
Kurt Huth
Buttstädt in Thüringen.

Zu verkaufen:
1 Kühlanlage mit Generator, Kohlensäurebetrieb, stdl. Lstg. 7000 W. E. (7899
1 Flaschenspülmaschine (Ortmann & Herbst) 2 × 20 Flaschen
400 Flaschenkästen „Baff" 78 mal 58 mm
200 Flaschenkästen (Holz)
1 Sterilisierappar. (Flaack) 2 Atm., Größe 1,85 × 1,25 × 0,45 m
8000 Säuglingsmilchflaschen 500, 250, 200, 150, 125 u. 100 Gramm.
Molkerei Wendelstein
bei Nürnberg.

Käsetuch
wird wieder knapp und teuer, deck. Sie sich sofort reichlich ein, wenn Sie nicht in Verlegenheit kommen wollen. Wir bieten freibleibend an, so lange Vorrat reicht **Käsetuch** aus gezwirntem Hanffaden in Fried.-Qualität 200 cm breit M 14,— pro qm. (7900
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Bröfen.

Leere Kisten
für Mainzer und Rahmkäse laufend abzugeben. Nur an Molkereien und Käsereien. Angebote unter **O. 1126** an die **Annoncen-Expedition Daube & Co., G. m. b. H., Köln a. Rhein,** Habsburgerring 28. (7699

---

2 Kühlschränke
für Solekühlung. Div. Kühlmasch. **billig abzugeben.** (7633
Ing. Baum, Altona a. E.
Wohlersallee 19.

Dampfkessel, stehend oder liegend, zu kaufen gesucht.

Buttertonnen
gebraucht, gut gereinigt und verböttchert, zum Eiweißversand, das Stück 3,— M, ab Reinickendorf lief. sofort (7940
Berlin. Käsefabrik, Gebr. Eisenhuth Berlin-Reinickendorf
Amendestraße 90—91.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild. für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Käserschürzen aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware
Käserschürzen aus grauem Drillich, Friedensware
Holzschuhe niedere (Galloschen) und Einschnaller
Käsetücher aus Hanfgarn, Fried.-Ware
Fibre- und Wurzelbürsten, Stahldrahtbesen, Piassavabesen usw.
P. P. Häußler
Neuteich, Westpreußen. (6897

Frühe Wintereier!
Befruchtete Wintereier!
Frühe Klucken!
erhalten Sie nach Gebrauch
des Universal-Eierlegepulvers
„Kluck-Kluck"
Gebrauchsanweisung inliegend!
Glänzende Erfolge! Unschädlich!
Wird den Hühnern ins Weichfutter gemischt.
Versand durch
Pangritz-Apotheke Elbing III.
1 Portion für 5 Hühner mit Hahn 8 Mark.
Lehrreiche Broschüre über Haltung der Hühner gratis und franko.

Wegen Anschaffung einer größer. ist eine guterhaltene (7958
Wasserpumpe
doppeltwirkend, mit Lederklappen u. Riemenscheibenvorgel. senkrecht zu Wand zu verkaufen. Riemenscheibendurchm. 600, Kolbendurchm. 100, Hub 150, Saugrohr 2", Druckrohr 1½.
Molkerei Zeven i. Ha.

Roststäbe
Spezial-Stahl-Hartguß
mit verhärteter Feuerbahn
sowie
Feuerbrücken
liefern in allen Dimensionen sofort vom Lager
Gebr. Meyer, Melle i. Hann.

Tapeten!
Wer Bedarf hat verlange für alle Fälle sof. Muster von
Gebrüder Tietze, Stettin 34.

Kohlen und Dampf
spart man bei einer guten (7635
Isolierung!
Wegen der hohen Kohlenpreise und -Knappheit lasse ein jeder **alles isolieren.**
Fr. Utermöhlen, Isolierwerk für Kälte und Wärmeschutz
Harburg a. Elbe. Oldenburg i. Gr.

Zu besonders günstigem Preise
biete ich an: (7112
einige sofort lieferbare
Patent-Quarkmühlen
30 Zentner Leistung.
Maschinenfabrik Engelmann, Lützen.

Empfehle (7143
Binsen-Fußmatten
Größe 60 mal 42 cm, sehr stark und preiswert, p. St. 2,50 M. Ein Postpaket enthaltend 6 Stück p. Nachn.
K. Puck
Aventoft bei Tondern.

Putzpulver, Putztücher Scheuerpulver, Scheuertücher Seifenersatz, Riemenfett u. a. m. empfiehlt (4859
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Wir sind stets Verkäufer für gesundes, trockenes (8039
Wiesenheu
und bitten Offerten einzuholen.
Mottek & Co.
Frankfurt a. M. West
Jordanstr. 52.
Zugelassen zum Handel mit Lebens- und Futtermitteln.

Prima Käsefarbe
kleine und größte Mengen, p. Ltr. 4,75 M inkl. Flasche, bei größerer Mengen Rabatt. (7630
F. Engel, Brock-Ostbevern in Wsf.
Vertreter und Export gesucht.

Natron
zur Käsebereitung in größeren Mengen sofort ab Lager lieferbar.
Paul Lehmann
Berlin SO. 16
Köpenickerstraße 32 a
und Graudenz.

Natron
zirka 5000 Kg., hat abzugeben.
Jordan, Magdeburg
Wilhelmstraße 5. (8081

Milch, Käse, Quark.

Anzeigen
durch welche Nahrungs- und Genußmittel gesucht werden, dürfen nicht unter Chiffre erscheinen, sondern nur mit Adresse. Auch muß der Inserent vorher die Genehmigung der Polizeibehörde seines Wohnortes einholen.

Kasein
liefern
Schuncke & Co.
Chemische Fabrik
Hamburg 19.

Wir sind jederzeit Abnehmer für **Quark und Molkeneiweiß** zu höchsten Preisen. (8134
Molk.-Gen. Janikow, P. Dramburg Bahnstat. Janikow, Pomm.

Quark und Molkeneiweiß zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse bezw. Abschluß laufend ges. Vermittler hohe Provision. (8133
Stozinski & Co.
Berlin, Pappelallee 36—37.

---

500 Kg. frischer Labquark zu kaufen gesucht. Gefl. Angeb. an **Internationale Galalith Gesellschaft Hoff & Co., Hamburg.** (8130

Lieferungs-Vertrag nach Hamburg bei hoher Provision zu kaufen gesucht. Angeb. an (8126
Johann Rose
Hamburg, Wielandstr. 25.

Vollmilch, Buttermilch u. Quark für jetzt oder bei Aufhebung der Zwangswirtschaft kauft (8123
Ludwig Schöning
Milchhandlung
Hagen in Westfalen.

Welche Käserei
verarbeitet wöchentlich 10—12 Ztr.
Quark zu Käse?
Angebote mit Preis erb. unter **K. O. 8101** an diese Zeitung.

Höchste Preise zahlt für guten Quark Halberstädter Central-Käserei W. Lüddecke, Halberstadt.

Nahrungsmittelgeschäft sucht Verbindung mit (8117
Käsefabriken
aufzunehmen. Angeb. unt. **L. G. 14 094** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Suche jeden Posten (8157
Quark und Molkeneiweiß
zu den höchsten Tagespreisen. Sendungen erbitte Bahnstat. Ascheberg in Holstein.
Dampfmolk. und Mühle Kalübbe bei Ascheberg in Holstein.
Inh.: **C. Götische.**

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solchen auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik Borsum in Hannover
Fernsprecher: Amt Harsum Nr. 17.

Für die Schwerstarb. der Lausitz
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8228
Reinhard Karrass, Käsefabrik Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (13 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Alle Sorten (5064
Hart- und Weichkäse
sowie auch
Eier und Honig
kaufen ständig in großen u. kleinen Posten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
O. Gralka, Bln.-Reinickendorf
Provinzstraße 23. (7710

Mainzer-, Backstein-, Tilsiter-Käse
sowie alle anderen Sorten
kaufe dauernd b sofortiger Kasse zu höchst. Preisen jed Quantum.
Vermittler hohe Provision.
Auf Wunsch
Bar-Vorschuß in jeder Höhe.
Wieland & Co.
Düsseldorf
Fernspr. 12 450. Ehrenstr. 11.

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Vermittler erhalten laufend hohe Prov. Kasse nach Wunsch.
Paul Mette
Käsefabrik
Auerswalde, Bez. Chemnitz
Gegr. 1877. — Fernsprech. 15 Amt Oberlichtenau.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Besuchen Sie Molkereien?
Sie erhalten **hohe Provision** laufend für **Quark-Abschluß.** Zahle höchste Preise.
Chr. Freye, Käsefabr., **Gommern,** Bez. Magdbg.

Wir offerieren, solange Vorrat reicht,
prima Kräuterkäse.
garantiert reines Milchprodukt. (7597
Erste Ostpr. Kräuterkäsefabrik, Skaisgirren, Ostpr.
Schneider & Müller.

Radeweger Käsefabrik
kauft dauernd jeden Posten **Quark u. Eiweiß**
zu höchsten Preisen. Vermittlern dauernde Provision. Aufkäufer überall gesucht. Angebote an
Käsefabrik **Radewege** b. Brandenburg a. H.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung v. Quark u.
Molkeneiweiß.
Großhandlung für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Jacob Brandle
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (12
Quark
und zahlt für Vermittlung ho Provision. Übernehme auch Qua von Gemeinden und Kommun verbänden zur Käseverarbeitung günstigsten Bedingungen u. gara tiere für tadellose Ware.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heili g
Berlin-Moabit, Emdenerstr 46

Quark
kauft jedes Quantum zu höchst Preisen Kasse nach Wunsch. Be sandfaß stelle zur Verfügung. F Vermittelung zahle Provis. (65
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen.

Käsequark und Molkeneiweiß
kauft dauernd bei gut. Preisen
Bögendorfer Harzkäse-Fabrik
Ndr. Bögendorf,
Kr. Schweidnitz.
Auch übernehmen wir die Verarbeitung für Molkereien u. Komm.-Verbände bei Rücklieferung fertig. Harzkäse unt. den günstigsten Bedingungen.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Quark
frische Ware, zu kaufen gesucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereinigte Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr. Amt Humb. 2500.

Achtung Käsereien!
Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Quark
kaufe jedes Quantum. Zahle höchste Preise. (7756
Mitteldeutsche Käsefabrik
Wehrstedt-Halberstadt a. Harz.
Fernsprecher 588.

Sämtliche Sorten Käse sowie Quark und Molkeneiweiß
jedes Quantum zu kaufen gesucht. Stelle Kaution oder Vorauszahlg., wie gewünscht. Aufkäuf. erwünscht. Zahle hohe Provision. (7305
M. Moritzen, Dresden 1
Pirnaischestraße 14.

Molkeneiweiß und Quark
kaufe jedes Quantum gegen hohe Preise. Auf Wunsch komme selbst zur Rücksprache. Vermittler Provis.
Paul Fritsche (7300
Stublach bei Gera, Reuß
Käserei mit Kraftbetrieb.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Für Vermittlung entspr. Provision.

Kaufe jeden Posten (7926
Holländer- und Tilsiter-Käse
und zahle höchste Preise. Angeb. erbittet
C. Tasch, Göttingen
Theaterstraße 19.

Jeden Posten (6053
Käsequark und Eiweiß
kauft gegen sofortige Kasse zu höchsten Preisen
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf
Milkestraße 32.

R. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Käse-, Quark- u. Molkeneiweiß-Großhandlung.
O. Gallus, Niedersedlitz-Dresden

Kaufe jeden Posten Quark, Tilsit-, Delikateß-, Backstein- und alle anderen Sorten Käse sowie Eier, Wild, Geflügel und sonstige landw. Produkte zu höchsten Preisen
Tüchtige Aufkäufer gesucht. Für Vermittlung höchste Provision.
Komme zwecks Abschluß nach jeder Station. (7865
Heinrich Tunnissen
Abteil. A.: Feinkost :: Abteil. B.: Käsefabrik
Fernruf 4828. **Düsseldorf,** Oststr. 172.

Belziger Käsefabrik Provinz Brandenburg
Inh.: Benno Unglert.
Die Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß zu Käse
für Kreisverwaltungen und Behörden sowie auch von Molkereien, übernehme zu kulanten Bedingungen. Transportkisten sowie alles dazu gehörige steht zur Verfügung.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46, Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892.

Gebr. Burgwedel
Wittenberge, Bez. Pdm.
Käse-Fabrik im Großbetrieb
übernimmt noch
für Kommunalverbände u. Molkereien die Verarbeitung von Quark und Eiweiß gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

Jeden Preis
für Quark u. Molkeneiweiß!
Zahle für Eiweiß denselben Preis wie für Quark bei Halb u. halb-Lieferung. (7639
Eilofferten an
Hans Klos, Hanau, Main
Krämerstr. 32.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover
(632) Telefon Hildesheim 2610.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend (7637
Märk. Kuhkäse-Fabrik Landsberg a. W.
Inh.: Fritz Neumann.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
Leipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Quark und Molkeneiweiß
kauft ständig (7621
Fr. Lach, Käsefabrik
Mehlkehmen, Ostpr.

Arno Buchmann
Molkerei-Produkten-Großhandl.
L.-Connewitz
Pegauerstr. 12 A.
ist ständ. Abnehmer aller Sorten Harz- u. Weichkäse sowie Quark Eiweiß und anderer Produkte.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
Karl Zimmermann
Käsefabrik Wendischcarsdorf
Bezirk Dresden. (7326

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rückliefer. des fertigen Käses. (4958
H. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann.

Harzerkäse Backstein- Limburger- u. Tilsiter-Käse
frisches
Molkeneiweiß
kauft ständig (5810
Ernst Meißner, Blankenburg (Harz).

Quark
kauft (7629
August Schenke
Erfurt, Stotternheimerstr. 4.

Kaufe Quark
od. Magermilch, welche betreffende Molkerei für mich zu Quark verarbeitet, nach Übereinkunft. (7652
Molkerei Hellwege, Bremen 6.

Kaufe jedes Quantum (7611
Quark und alle Sorten Käse
gegen Kasse. Angeb. erb.
Ernst Sander
Harzer Nährmittel-Industrie
Wernigerode, Georgiistr. 36.

Habe ab Januar monatlich (8089
1000 Schachteln Frühstückskäse und 5000—6000 Gewürzkäse
abzugeben.
H. Klos, Käsefabrik
Hanau a. M.
Krämerstraße 32.

Quark, Molkeneiweiß sowie sämtliche Sorten Käse
kaufe jeden Posten und zahle die höchsten Preise. (8047
Georg Rommel
Vacha a. Werra.

Quark
kauft jeden Posten zu höchst. Preis. Angebote erbittet (1208
Thüringer Käserei, Weimar.

Größere Mengen Quark u. alle Sorten Käse
sucht für Behörden bei kulantester Abrechnung und größtem Entgegenkommen. (6899
Max Fahr, Käsegroßhdlg.
Berlin NO. 43, Josthystr. 8.

Quark
kaufe jedes Quantum zu den höchst. Preisen, evtl. gegen Nachnahme od. vorherige Kasse. Nehme auch solch. gegen Rücklieferung der gefertigten Käse in hochfeiner, goldgelb. speckig. Qualität. (6558
Heinrich Neugebauer
Käsefabrik, Neusalz a. Oder.

Trockenen, frischen Quark
kauft jedes Quantum ständig zu höchsten Preisen. Angeb. erb. (6797
A. Dittmer, Käsefabrik
Salzhausen in Hann.

Molken-Eiweiß
kaufen laufend zu höchsten Tagespreisen jeden Posten
Gesellschaft für Herstellung von Nähr- und Futtermitteln m. b. H.
vorm. Mührin-Werke
Hannover-Linden.
Fernsprecher Nord 8252.

Welche Molkereien liefern ihre gesamte Produktion
Quark und Tilsiter-Käse?
Zahle höchste Preise und komme zwecks Abschluß persönlich nach jeder Station. (6875
Tüchtige Aufkäufer gesucht.
Werte Angebote erbeten an
Erste Moseler Käsefabrik u. Großhandlung
Willy Ludwig, G. m. b. H., **Zwickau i. Sa.**
Fernsprecher: Nr. 1442.
Fernruf: 16. Fabrik: **Mosel i. Sa.** Fernruf: 16.

Kaufe zu höchsten Preisen
Quark, Eiweiß, Tilsiter-, □-, Camembert-Käse sowie Eier und Honig.
Zahle entsprechend Provision. Angebote erbittet (7365
Friedrich Beutler, Molkerei- und Käserei-Besitzer
Lübeck, Lachswehrallee.

Kaufe regelmäßig
Vollmilch, Magermilch, Speisequark Molkeneiweiß, Eier und Käse.
Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig, Ranstädter Steinweg 26.
Fernsprecher: 1885 und 11508. Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark und Eiweiß
kauft stets zu kulantesten Bedingungen (3731
Fanz Kroha, Käsefabrik und Großhandlung, **Dresden**
Tel.-Adr.: Kroha, Dresden Pillnitzerstr. 26 Fernsprech-Anschluß: 17288

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (5264
Fernspr. 5967. **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967.

Habe täglich große Posten (7736
eiweißfreie Molken
abzugeben. Dieselben können hier an Ort und Stelle nach irgend einem Verfahren verarbeitet werden. Interessenten bitte ich um Nachricht.
Molkerei Gehrden, Kreis Warburg.

Emil Stein, Auerswalde i. Sa.
Käsefabrik
kauft laufend jeden Posten, auch ganze Ladungen u. Produktionen
Quark und Eiweiß
zu guten Preisen. Vermittler erhält entsprechende Provision. Kasse auf Wunsch, auch im voraus. Komme auf Wunsch persönlich zur Regelung über Lieferung, Preis usw. und erbitte dementsprechende Mitteilung.

Haben Sie **Quark** frei?
Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Erbitte Angebot in **großem Harzkäse** 300 pro Woche bis 500 Kisten.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei **Gommern,** Bez. Magdbg.

Quark, Käse alle Sorten, Eiweiß
kauft (6483
Carl Meyer, Hannover
Kronenstraße 30
Fernruf Süd 5010

Kaufe dauernd (5577
Molkeneiweiß und Quark
zu höchsten Tagespreisen und erb. Angebote an
Carl Dreyer
Elbing, Johannisstr. 4.

Quark, Molkeneiweiß sowie alle Sorten Käse
kauft laufend jeden Posten. Evtl. persönl. Rücksprache. (6787
R. Dosch, Molk.-Produkt. engros
Leipzig, Sophienplatz 8.

Quark
kauft und verarbeitet für Molkereien u. Kommunalverbände zu kulanten Bedingungen, bei Rücklieferung der fertigen Käse in hochfeiner Qualität (7827
Käserei Bodenfelde.

Alle Sorten Käse wie guter, trockener Quark
jedes Quantum dauernd zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht. Erbitte Angeb. mögl. mit Preisangabe
Aug. Schneider
Dittersbach bei Waldenburg
Hauptstraße 163. (7858

Molkereien u. Käsereien
welche jetzt oder später einen guten und regelmäßigen **Abnehmer** für
alle Sorten Käse
suchen, bitte ich um Aufgabe ihrer Adr. Kasse auf Wunsch im voraus.
Friedrich Wuttke
Käse-Großhandlung
Hamburg 11, Deichstraße 17.

Harzer Käse
kauft ständig
Paul Lindner, Halle a. S.
Buttergroßhandlung.

PAPPSCHEIBEN
VOLL-MILCH
ETIKETTEN
fertigt rasch u. billig
ST. GÖPPERT, Waldkirch i/B.

Molkerei - Leder - Galoschen
aus extrastarkem Rindleder mit Holzsohle. (3732
Männergrößen 27-31 cm Mk. 35.00
Burschengröß. 24-26 „ „ 31.00
für 1 Paar gegen Nachnahme.
Franz Brehme, Hildesheim 3.

Käsekisten
Butter- und Eierversandkisten
liefert als Spezialität (1060
R. Leinbrock Nachf.
Niedersedlitz in Sachsen.

Fliesenarbeiten
Fliesenfußboden
Glasierte Wandplattenbeläge
sofort sauber preiswert
Ia Referenzen!
Gebrüder Rabe
Fliesen-Spezial-Geschäft
Magdeburg, Fürstenufer 17

Strumpf - Garne
versendet auch an Private
Proben gegen 40 Pfg. Briefmarken
Erfurter Garnfabrik
Hoflieferant in Erfurt W. 334.

Wasserversorgungs-Anlagen
durch Brunnenbauten
moderne Pumpwerksanlagen
besonders f. landwirtschaftliche Betriebe
Böttcher & Hesse
Deutsche Bohr- und Brunnenbau-Gesellschaft
Harburg - Hamburg
◆◆ Hauptsitz: Harburg. ◆◆
Gegründet 1851

Käsehorden
sowie fahrbare Untersätze dazu lief.
F. Gräen, Käsehordenfabrik
Machtsum, Krs. Hildesheim.

Quarkmühlen
in jeder Größe liefert
Ernst Bicker, Eldagsen (Hann.)

Milchtransportkannen
Stechdeckel-u. Bügelverschl.
5 7 10 15 20 Liter
auch starke billigere Stechdeckelkannen in Weißblech-Ausführung, gedieg. Arbeit.
Amtlich geeichte Meßeimer
verz., 10—15 Ltr., preiswert
Michkannen-Schilder aus Messing
zum Anlöten und Anhängen, maschinell gefertigt, saub. Aussehen, 2 Tage Lieferzeit nach Bestellung.
Sämtliche Molkerei - Bedarfs - Artikel
Molkerei - Masch.- Fabrik
Erhardt Harting
Berlin S. 14
Stallschreiberstraße 8a
Fernsprecher:
Amt Moritzplatz 10 732.

Molkerei und Käsefabrik Herzlake
Inh.: H. Niermann. — Fernruf Amt Holte Nr. 4
kauft jedes Quantum **guten Quark** zu höchsten Preisen.
Verarbeitung v. Quark zu Käse für Molkereien u. Behörden.
Zahlung nach Wunsch. Versandfässer werden gestellt.

Dampf-Molkerei u. Käse-Fabrik Göhrde
bei Lüneburg
Fernruf 6 **W. A. Gehrke** Fernruf 6
ist Käufer von jedem Posten (6553
Quark und Molkeneiweiß.
Höchste Preise. **Gute Provision.**

Zentral-Molkerei und Käsefabrik Sudweyhe
Fernruf Kirchweyhe 17. **Bezirk Bremen.**
Wir übernehmen von Molkereien die Verarbeitung von Quark zu Harzkäse gegen Arbeitslohn und Rücklieferung fertiger Ware. Günstige Bedingungen. Für tadellose Ware wird garantiert. Auch kaufen wir jeden Posten (13 684
Quark und Molkeneiweiß.
Versandfässer werden zur Verfügung gestellt.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr.
Quark.
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

Otto Hoffmeister
G. m. b. H.
Buttergroßhandlung
Fernsprecher: Königstadt 51 **Berlin NO. 18** Landsberger Allee 56
Bahnstation: Berlin-Ostbahnhof 1
sucht Verbindung mit erstklassigen Molkereien, Eier- u. Käse-Lieferanten.

Adolf Wessendorf, Hamburg
Deichstraße 29
Lebensmittel-Großhandel
Fernsprecher: Hansa 3522
sucht Verbindungen mit Molkereien, Eier- und Käselieferanten. Für Lieferanten aus Schleswig-Holstein erbitte Angebote an Adolf Wessendorf, Flensburg, zu machen.

MOLKEREI GLOGAU
C. Rüdiger, Riesa (Preisl. gratis).

Anfertigung von Treibriemen
Bruno Boettger, Magdeburg, Sattl.
Grünearmstraße 15, Fernspr. 7298.

Mäuse-Fort Ratten-Fort
Rettet unsere Nahrungsmittel
vor den gefräßigen und alles vernichtenden Nagern, die Millionen Schaden anrichten.
Bakterien-Präp. „Mäusefort" 1 Glas Mk. 1,75
„ „ „Rattenfort" 1 Glas „ 2.—
Ungiftig für Haustiere, Wild und Geflügel
Pro 100 qm ca. 4 Röhrchen erforderlich. Viele Anerkennungen. Apoth. **H. M. Sittig & Co.**
Berlin W. 9, Linkstr. 29

Käsekisten
als Spezialität, jedes Quantum liefert (9097
Paul Sievers, Kistenfabrik
Lamspringe.
Fernruf: Amt Lamspringe 49.

Butter- u. Heringstonnen
gebraucht und verböttchert liefert jedes Quantum (1273
Karl Kothe jr., Faßhandlung
Barleben bei Magdeburg.

Kümmerer
gibt es in keinem Bestande mehr, wenn
„Krama"
den kleinen Ferkeln von Anfang an täglich zwischen das Futter gegeben wird.
Man verlange Prospekte!
Postkanne Br. 5 kg Mk. 27.50
Ballons Netto 25 kg „ 125.—
„ „ 50 „ „ 240.—
Barrels v. 150/180 „ „ 470.—
per 100 kg frei ab Halberstadt ausschließl. Fastage.
Bätjer & Meyer
Halberstadt 1.

Schädlings-tod
beseitigt radikal
RÄUDE Mauke, Ungeziefer an Pferden, Rindvieh Hunden, Schafen,
Kalkbeine,
Läuse, Ungeziefer an Hühnern usw.
Glänzende Erfolge und Gutachten)
Paul Schnholtz, Chem. Fabrik
Hamburg 26, Z. H. Hammerstd. 62

Milchuntersuch.-Apparat
Lactoskop
für unbeschränkte Probenzahl
sow. sämtl. Molk.-Maschinen
empfiehlt billigst (8611
Flensburger Maschinenfabrik
Jörgen Jacobsen
Flensburg.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, für den Anzeigenteil H. Basiehl, Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, sämtlich in Hildesheim.

Molkerei-Zeitung.

Fachblatt

für die

wissenschaftlichen, technischen und Handels-Beziehungen der Milchwirtschaft.

Herausgeber: Th. Mann. Schriftleiter: Johs. Litt in Hildesheim.

Die Molkerei-Zeitung
rscheint jeden Donnerstag nachmittag, die Nebenausgabe Milchwirtschaftl. Anzeiger" jeden Sonnabend. An beiden Tagen ine Sonderausgabe der Stellenangebote, welche an stellesuchen-es Personal auf Anfordern kostenfrei versandt wird.
Molkereifachl. Anfragen für Abonnenten kostenfrei im „Briefasten", direkte briefl. Beantwortg. nur dann, wenn 3 M. in bar beiefügt sind. Fachliche Schriftbeiträge geg. Vergüt. stets erwünscht. Bei Geld- u. Briefsend. keine persönliche Adresse der Schriftleitg.

Das Bezugsgeld
beträgt bei der Post mit Bestellgeld vierteljährlich 2 Mk. 65 Pfg. Streifbandbezug von unserer Geschäftsstelle 3.50 M. vierteljährl. Einzelne Nummern 30 Pfg. nur gegen Voreinsend. d. Betrages.
Nach dem Auslande wird der Preis für Streifbandbezug in der betr. Auslandwährung auf Anfrage mitgeteilt.
Die Nebenausgabe „Milchwirtsch. Anzeiger", enthaltend sämtliche Stellenanzeigen vom Freitag und Sonnabend, kostet bei der Post 1.20 M., Streifbandbezug 1.50 M. vierteljährlich.

Anzeigen
kosten d. kleine Zeile einschl. Steuer 80 Pfg. Einspaltige Stellenanzeigen für Molk.-Personal nur 30 Pfg. die Zeile, od. 7 Pfg. für jedes Wort, Abkürzung oder Zahl, wenn Betrag be gefügt wird. Mehrspaltige Stellenan eigen erhöhter Preis. Annahmeschluß f. Stellenanzeig. Donnerstag u. Sonnabend früh erste Po
Fernsprecher Nr. 2138, nur während der Geschäftszeit 1/2 8-12 und 1-5 Uhr, Sonnabends nur bis 4 Uhr, Sonntags geschlossen.
Scheckkonto Nr. 37 beim Postscheckamt Hannover.

№ 53. Hildesheim, den 31. Dezember 1919. 33. Jahrgang.

Mit vorliegender Nummer

schließt der laufende Jahrgang der Molkerei-Zeitung. Die bisherigen Postbezieher erhalten nur dann die Zeitung weiter, wenn sie ihr Abonnement bereits erneuerten; wer dies bis jetzt versäumte, wolle es sofort unter Einzahlung des Bezugsgeldes (2,50 Mk. und 15 Pfg. Bestellgeld) sofort bei seinem Postamte nachholen.

Inhalt.

r Jahreswende.
terrichts- und Versuchswesen: Molkereikursus, auch für Kriegsbeschädigte, in Königsberg
reine, Verbände und Genossenschaften: Zweckverband der Molkereien Südoldenburgs.
ndschau: Vierte Ausführungsbestimmung zu der Verordnung über die Preise für Butter vom 25. August 1917. — Das preußische Landesökonomiekollegium gegen die Zwangswirtschaft. — Zur Milchpreisfrage. — Unerlaubter Handel mit kondensierter Milch. — Gegen die Kommunalisierung der Milchversorgung. — Personalien.
rechsaal: Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach. — Aerolact-Verfahren. — Brennerei als Nebenbetrieb einer Molkerei. — Verwertung der Molke
iefkasten.

Zur Jahreswende.

Rückblick auf das Molkereiwesen im Jahre 1919.

Noch ehe diese Nummer der Molkerei-Zeitung sich in den Händen rer Leser befindet, hat die letzte Stunde des Jahres 1919 geklagen. Dem deutschen Volke hat dieses Jahr eine solche Fülle irtschaftlichen Elends und wirtschaftlicher Nöte gebracht wie kaum jmals ein Jahr zuvor. Als im Herbste vorigen Jahres der furchtkre, für uns so unglücklich verlaufene Krieg zu Ende ging, da hfften wir alle, daß nunmehr auch die Schwierigkeiten auf wirtjaftlichem Gebiete, die ja während der letzten Kriegsjahre in mer stärkerem Maße sich geltend gemacht hatten, ihren Höhepunkt reicht haben würden, und daß allmählich auch in dieser Hinsicht ne Entspannung eintreten würde. Heute wissen wir, daß diese offnung ein Trugschluß schlimmster Art war; heute müssen wir gechen, daß die wirtschaftlichen Schwierigkeiten damals noch bei eitem nicht ihren Höhepunkt erreicht hatten, sondern daß sie wähnd des Jahres 1919 von Monat zu Monat gestiegen sind und heute rmen angenommen haben, die uns die bange Frage auf die Lippen ängen, wo das hinführen und wie das werden soll. Dies gilt cht nur für unser gesamtes Wirtschaftsleben im allgemeinen, sonrn auch für die Milchwirtschaft und das Molkereiwesen im bendern.

Die bedenklichste Erscheinung auf dem Gebiete des Molkereiesens war auch im Berichtsjahre wieder, ebenso wie bereits in den zten Kriegsjahren, der andauernde Rückgang der ilchlieferung an die Molkereien. Gar manche Molei hat ihre Pforten schließen müssen, weil die angelieferte Milchnge so klein geworden war, daß sich ihre Verarbeitung nicht mehr nte; und zahlreiche andere Betriebe können sich aus demselben unde heute kaum noch über Wasser halten. Die Gründe für die rke Abnahme der Milcherzeugung und der Milchlieferung an die olkereien sind so allgemein bekannt, daß es sich erübrigt, sie an ser Stelle ausführlicher zu erörtern. In der Hauptsache ist es die t den ersten Kriegsjahren sich geltend machende große Futterttelknappheit, welche in ungünstigster Weise auf die Milchviehhalng und Milcherzeugung eingewirkt hat und noch einwirkt. Ferner ben auch die starken Eingriffe in die Milchviehbestände zwecks rsorgung der Bevölkerung mit Fleisch das ihrige beigetragen zur rminderung der Milcherzeugung. Im übrigen war auch im Jahre 19 die Tatsache wieder zu verzeichnen, daß in sehr vielen Gegenn die Milchlieferung an die Molkereien einen stärkeren Rückgang gte, als auf Grund der verminderten Milcherzeugung zu erwarten vesen wäre. Die Ursachen hierfür liegen klar zutage. Der Schleichndel und das Schiebertum haben auch während des Berichtsjahres dauernd breiter gemacht und ihre Fangarme immer weiter ausgestreckt, und die Zahl der Milcherzeuger, welche um des lieben Mammons willen sich der Milchlieferung an die Molkereien soweit als nur irgend möglich zu entziehen suchen, ist ständig gewachsen. Mit den im Schleichhandel für Butter und sonstige milchwirtschaftliche Erzeugnisse gezahlten Preisen können die Molkereien ja nicht konkurrieren, da sie an die behördlich festgesetzten niedrigen Höchstpreise gebunden sind.

Eng im Zusammenhang mit der Milchlieferung an die Molkereien steht die Frage des Abbaues der Zwangswirtschaft auf milchwirtschaftlichem Gebiete. Immer lauter ertönt von seiten der Landwirtschaft der Ruf nach völliger Aufhebung der Zwangswirtschaft. Demgegenüber ist sowohl von seiten der Reichsstelle für Speisefette als auch von seiten der Molkereien wiederholt darauf hingewiesen worden, daß die Zwangswirtschaft gar keinen Augenblick länger aufrecht erhalten werden dürfe, als im Interesse unserer Volksernährung unbedingt nötig sei, daß aber der Augenblick für den Abbau, insbesondere für die Aufhebung des Milchlieferungszwanges an die Molkereien noch nicht gekommen sei. Es unterliegt keinem Zweifel, daß, wenn heute der Milchlieferungszwang allgemein aufgehoben würde, nicht nur sehr viele Molkereien zur Betriebseinstellung verurteilt wären, sondern, daß auch die Versorgung der Bevölkerung mit Milch und Butter völlig zusammenbrechen würde. Recht lehrreich sind in dieser Hinsicht die in der letzten Nummer der Molkerei-Zeitung mitgeteilten Erfahrungen aus dem Kreise Sulingen, der im Jahre 1917 nach Einführung des Molkereianschlußzwanges 50 Prozent Butter mehr abliefern konnte als vorher, während im Jahre 1919, nachdem anstelle des Molkereizwanges ein Umlageverfahren eingeführt war, die Butter- und Käse- bezw. Quarkablieferung wieder um mehr als 70 Prozent zurückgegangen ist. Dem Schleichhandel ist durch das Umlageverfahren, so heißt es mit Recht in dem Bericht, Tür und Tor geöffnet und der größte Teil Butter und Käse wird nunmehr nicht erfaßt. Die Molkereien des Kreises sind sozusagen zu Grunde gerichtet und werden teilweise in nächster Zeit die Betriebe einstellen müssen. Ähnlich liegen auch die Verhältnisse in anderen Kreisen und Bezirken, in denen man dem Drängen der Milcherzeuger nachgegeben und den Milchlieferungszwang vorzeitig aufgehoben oder ihn überhaupt nicht eingeführt hat.

Es muß allerdings, wenn von dem starken Rückgange der Milcherzeugung und der Milchlieferung an die Molkereien und dem drohenden Zusammenbruch der Milchwirtschaft die Rede ist, auch mit aller Deutlichkeit betont werden, daß die Mißstände zu einem großen Teile auch auf begangene Fehler bei der Bewirtschaftung der Milch und ihrer Erzeugnisse zurückzuführen sind. Dies gilt insbesondere auch für das Jahr 1919. Während für alle anderen Nahrungsmittel und für alle Bedarfsgegenstände, welche in den landwirtschaftlichen Betrieben und in den Molkereien gebraucht werden, die Preise andauernd gestiegen sind, haben die Behörden es auch in diesem Jahre, trotz der dringenden Vorstellungen von seiten der Landwirtschaft und der Molkereien, für richtig gehalten, die Höchstpreise für Milch, Butter, Quark und Käse künstlich auf einer möglichst niedrigen Stufe zu halten. Dadurch ist zweifellos nicht nur die Milcherzeugung ungünstig beeinflußt, sondern auch dem Schleichhandel in hohem Maße Vorschub geleistet worden. Es ist höchste Zeit, daß die Behörden in dieser Hinsicht andere Wege einschlagen. Eine erhebliche Preiserhöhung muß mit möglichster Beschleunigung durchgeführt werden.

Auch in sonstiger Hinsicht sind manche Fehler begangen worden. Die Anordnungen bezüglich der Milchlieferung an die Molkereien sind vielfach zu spät und nicht mit dem nötigen Nachdruck zur Durchführung gelangt. In manchen Bezirken hat es überhaupt an der nötigen Unterstützung der Molkereien seitens der Behörden gänzlich gemangelt. Erinnert sei auch an die Mißgriffe bei Beschlagnahme der Magermilch in den Molkereien, besonders in den Aufzuchtge-

bieten, an die zu geringe Butterration für die Milchlieferer usw. Trotz vielfacher Anregungen seitens der Vertretungen der Molkereien haben sich die maßgebenden Behörden bis jetzt noch nicht bewogen gefühlt, zweckentsprechende Änderungen der in Frage kommenden Maßnahmen zu treffen.

Was nun den Abbau der Zwangswirtschaft auf milchwirtschaftlichem Gebiete betrifft, so sind ja in letzter Zeit von verschiedenen Seiten in der Molkerei=Zeitung dahingehende Vorschläge gemacht worden, die der Beachtung wert sind. Es muß an der Tatsache festgehalten werden, daß vorläufig an die Aufhebung der Zwangsmilchlieferung noch nicht gedacht werden kann. Wenn etwa im nächsten Frühjahr oder Sommer die Aufhebung erfolgen sollte, müssen die Molkereien fordern, daß ihnen auch beim Absatz der Erzeugnisse vollständig freie Hand gelassen wird. Nur dann wird es den Molkereien möglich sein, den Landwirten Preise für die Milch zu zahlen, welche den von den Landwirten bei der Selbstverarbeitung der Milch erzielten Preisen gleichkommen oder sie noch übertreffen. Wird dagegen die Zwangsmilchlieferung aufgehoben, während die Molkereien an die unzulänglichen Höchstpreise gebunden bleiben, so ist der völlige Zusammenbruch zahlreicher Molkereien zu befürchten, und das muß nicht nur im Interesse der Molkereien selbst, sondern auch im Interesse der Volksernährung mit allen Mitteln verhütet werden.

Bezüglich des Absatzes der Butter, des Quarks und des Käses haben sich während des verflossenen Jahres nennenswerte Änderungen gegenüber dem Vorjahre nicht vollzogen. Die Butter war nach wie vor überall beschlagnahmt und durfte nur nach den Anweisungen der behördlichen Stellen zu den festgesetzten Höchstpreisen verkauft werden. In den meisten Bezirken und Staaten war auch der Quark und Käse ganz beschlagnahmt, in anderen Bezirken nur zum Teil. Die Höchstpreise, sowohl für Butter als auch für Quark und Käse, sind im Laufe des Jahres allenthalben um ein Geringes erhöht worden. Eine weitere Erhöhung wird, wie bereits weiter oben ausgeführt wurde, nicht zu umgehen sein. Recht große Unzuträglichkeiten ergaben sich auch im Berichtsjahre an sehr vielen Stellen durch die Verschiedenartigkeit der Preise in benachbarten Bezirken. Durch Schaffung größerer, einheitlicher Preisgebiete müßte diesem Übelstande abgeholfen werden.

Recht ungünstig entwickelte sich im Jahre 1919 im allgemeinen die Milchversorgung der Städte. In sehr vielen Städten ist die Milchzufuhr derart zurückgegangen, daß es schon längst nicht mehr möglich ist, die Kinder, die Schwachen und Kranken einigermaßen ausreichend mit Milch zu versorgen. Eine wesentliche Besserung wird in dieser Hinsicht erst eintreten, wenn es gelingt, die Milcherzeugung im Inlande zu heben; und diese Möglichkeit hängt zu einem großen Teile von der Einfuhr ausländischer Kraftfuttermittel ab. Bis auf weiteres scheitert aber die Einfuhr größerer Mengen Futtermittel an dem niedrigen Stande unserer Valuta. Daß im Revolutionsjahre 1919 in manchen Städten auch Bestrebungen zur Kommunalisierung der Milchversorgung zutage getreten sind, braucht uns weiter nicht wunder zu nehmen. Es sei hier nur erinnert an das Vorgehen der Stadt Berlin, das ja in den letzten Monaten zu lebhaften Auseinandersetzungen in der Fachpresse geführt hat. Die Molkereien und besonders der Milchhandel stehen den Kommunalisierungsbestrebungen der Städte im allgemeinen scharf ablehnend gegenüber.

Überaus trostlose Zustände haben sich seit Herbst vorigen Jahres in der Personalfrage im Molkereiwesen herausgebildet. Zahllosen Fachleuten, die aus dem Felde zurückkehrten, war es nicht möglich, Stellung zu finden, und sie mußten notgedrungen zu einer anderen Beschäftigung greifen oder sitzen zu einem großen Teile heute noch stellenlos zu Hause. Zum Teil ist diese beklagenswerte Erscheinung darauf zurückzuführen, daß infolge des starken Rückganges der Milchanlieferung erheblich weniger Personal in den Molkereien gebraucht wird als früher, zu einem großen Teil aber auch darauf, daß während des Krieges viele Nichtfachleute in die Molkereien hineingekommen sind und teilweise heute noch beschäftigt werden. Es muß mit allen verfügbaren Mitteln danach gestrebt werden, möglichst bald eine Besserung dieser beklagenswerten Verhältnisse herbeizuführen. Diesem Zwecke soll auch der vor kurzem in der Fachpresse veröffentlichte Gesetzentwurf über den Befähigungsnachweis und die Lehrlingsausbildung dienen. Wenn auch zunächst gegen diesen Entwurf von seiten der Molkereibesitzer mancherlei Bedenken geltend gemacht werden, so wird es doch unseres Erachtens nicht allzu schwer sein, für die endgültige Fassung eine Form zu finden, die allen Wünschen gerecht wird. Jedenfalls werden alle Molkereifachleute, einerlei ob Besitzer oder Beamte, zugeben müssen, daß zur Ausrottung der eben gekennzeichneten Mißstände endlich durchgreifende Schritte unternommen werden müssen.

Auf dem Gebiete des Molkereimaschinenwesens hat das Jahr 1919 wesentliche Neuerungen nicht gebracht. Infolge der gewaltigen Preissteigerung für alle Maschinen und Geräte haben die Molkereien im allgemeinen nur den allernötigsten Bedarf gedeckt. Neue Molkereien sind nur in verschwindend geringer Zahl eingerichtet worden. Daß bei der andauernden Preissteigerung für sämtliche Bedarfsartikel und Hilfsstoffe die Betriebskosten der Molkereien allmählich eine früher nie geahnte Höhe erreichen müssen, liegt klar auf der Hand. Es ist unbedingt notwendig, daß diesem Umstande in Zukunft bei Festsetzung neuer Höchstpreise für Molkereierzeugnisse von seiten der Behörden mehr Rechnung getragen wird als bisher.

Damit sind wir am Schlusse unserer Betrachtungen angelangt. Alles in allem ist es ein recht unerfreuliches Bild, welches der Bericht über das Molkereiwesen im Jahre 1919 vor unseren Blicken entrollt. Unübersehbare Schwierigkeiten an allen Ecken und Enden. Schwarz und drohend liegt die Zukunft vor uns, und quälende Zweifel über das, was sie uns bringen wird, erfüllen unsere Herzen. Mögen die Aussichten aber auch noch so trübe sein, wir müssen lernen, uns in das Unabänderliche zu fügen. Nur rastlose, unermüdliche Arbeit kann das deutsche Volk aus dem Elende, in welches es durch den Krieg hineingestürzt worden ist, allmählich wieder emporheben. Ein jeder muß an der Stelle, auf welche ihn das Schicksal stellt, voll und ganz seine Pflicht erfüllen, auch im Molkereiwesen. Dann dürfen wir annehmen, daß die schweren Wunden, an denen unser gesamtes Wirtschaftsleben, auch das Molkereiwesen, augenblicklich krankt, allmählich heilen werden. In der Hoffnung, daß das in nicht allzu ferner Zeit der Fall sein möge, entbieten wir allen Lesern und Freunden unserer Zeitung

Herzliche Glückwünsche zum neuen Jahre.

Unterrichts= und Versuchswesen.

Molkereikursus, auch für Kriegsbeschädigte, in Königsberg. In ostpreußischen Zeitungen finden wir folgende Bekanntmachung: „Bei genügender Beteiligung findet bei der Versuchsstation und Lehranstalt für Molkereiwesen (Institut der Landwirtschaftskammer für die Provinz Ostpreußen Königsberg, Tragh. Kirchenstr. 8) am 2. Januar n. Js. ein zweimonatiger Molkereikursus statt, zu dem auch Kriegsbeschädigte zugelassen werden können. Voraussetzung hierfür ist, daß die Kriegsbeschädigten eine gute Volksschulbildung besitzen, und daß Art und Folgen ihrer Verletzung eine Fortsetzung des erlernten Berufes nicht mehr zulassen, trotzdem aber der Beschäftigung im Molkereifach nicht hinderlich sind. In wöchentlich 12 Stunden werden die Teilnehmer mit den theoretischen Grundlagen der Molkereipraxis bekanntgemacht; weiterhin werden sie in den Untersuchungsmethoden, soweit sie für das Molkereigewerbe wichtig sind, unterwiesen. Ferner haben sie sich in dieser Zeit in der Königsberger Molkereigenossenschaft nach Angaben des Leiters derselben zu beschäftigen. Diejenigen Teilnehmer, welche in dieser Zeit zu dem Entschluß kommen, sich dauernd dem Molkereifach zu widmen, haben nach dieser Zeit einen regelrechten Lehrlingskursus in einer Molkerei durchzumachen, nach dessen erfolgreicher Beendigung sie als Gehilfen in den Meiereien lohnende Beschäftigung finden. Die Unterrichtskosten werden von der Kriegsbeschädigten=Fürsorge getragen. Während der Dauer der Ausbildung werden den Kriegsbeschädigten zum Lebensunterhalt Beihilfen nach den hier üblichen Grundsätzen bewilligt. Auch kann verheirateten Teilnehmern eine besondere Beihilfe zum Lebensunterhalt ihrer Familien gewährt werden. Anmeldungen zu dem Kursus sind sofort unter Beifügung eines selbstgeschriebenen Lebenslaufs durch Vermittelung der Ortsausschüsse bei dem Landeshauptmann — Fürsorge für Kriegsbeschädigte — in Königsberg einzureichen. Unmittelbare Anmeldungen sind unzulässig."

Anm. der Schriftl.: Es ist uns unbegreiflich, daß man, trotzdem das Molkereifach so stark überfüllt ist und unzählige kriegsbeschädigte Molkereifachleute auf der Straße liegen, noch Kriegsbeschädigte aus anderen Berufen in das Molkereifach hineinzuziehen sucht unter der Vorspiegelung, daß sie nach Beendigung eines Lehrlingskursus lohnende Beschäftigung als Gehilfen finden. Auf der einen Seite sind heute zahllose Molkereifachleute mit ordnungsmäßiger Vorbildung, darunter auch sehr viele Kriegsbeschädigte, gezwungen, sich anderweitig Beschäftigung zu suchen, weil sie trotz aller Bemühungen im Molkereifach keine Stellen finden, und auf der andern Seite werden Leute aus andern Berufen dem Fache zugeführt. Gegen dieses Vorgehen müssen die Molkereifachleute und vor allem die Vereine und Verbände unseres Erachtens energisch Front machen.

Vereine, Verbände und Genossenschaften.

Zweckverband der Molkereien Südoldenburgs. Von dem Vorstand des bisherigen Vereins der Molkereien Südoldenburgs wurde am 17. Dez. in Cloppenburg eine Versammlung abgehalten, in der der Zusammenschluß der Molkereien unter dem Namen „Zweckverband der Molkereien Südoldenburgs" vollzogen wurde. Der Verband soll eingetragen werden. Er bezweckt die Förderung der Milchwirtschaft und der angeschlossenen Molkereien. Er vertritt besonders die Interessen der Landwirte durch höhere zeitgemäße Verwertung der milchwirtschaftlichen Produkte, Aufhebung und Milderung von Verfügungen, die nicht mehr in den Rahmen der heutigen Zeit passen, Sicherstellung der unbedingt nötigen einheimischen Milch= und Fettversorgung zu erschwinglichen Preisen für die Verbraucher und den Abbau der Zwangswirtschaft für darüber hinausgehende Ablieferungen, mögliche Beschaffung von Futtermitteln für Milchvieh und Zuführung von Kunstdünger, Hebung der wirtschaftlichen Lage der Molkereien selbst, deren Interessen heute in geradezu unerhörter Weise vergewaltigt werden. Die Existenz der meisten Molkereien im südlichen Oldenburg ist bei der teils durch die Verhältnisse, teils durch die Folgen der Zwangswirtschaft stark gesunkenen Milchmenge, den gestiegenen Fuhrlöhnen und Gehältern, den Preisen für Kohlen und Betriebsmaterialien geradezu ernsthaft gefährdet.

Sämtliche anwesende Vertreter der Molkereien, sowohl Genossenschafts= wie Privatmolkereien, traten dem Verbande bei, da alle der einheitlichen Ansicht waren, daß nur durch festen Zusammenschluß diese gemeinsamen Interessen selbst vertreten werden müssen, weil andere teilweise dazu berufene Vertretungen, z. B. der Verband der landwirtschaftlichen Genossenschaften und der Verein der Oldenburger Molkereivorstände, mangels genügender einheitlicher Gebietsvertretung bisher völlig versagten. Der in der Versammlung anwesende Vertreter der Landwirtschaftskammer, Herr Dr. Riedel, erkannte die Notwendigkeit der Bestrebungen an, wünschte jedoch, daß diese in der bereits gegebenen „Arbeitsgemeinschaft der Molkereien", zu der schon sämtliche Molkereien Oldenburgs unter dem Vorsitz der Landwirtschaftskammer gehören, vertreten bezw. diese Vereinigung dazu ausgebaut werden möge. Die Versamm=

lung war jedoch der Ansicht, daß eine Vertretung der Interessen der südoldenburgischen Molkereien nur durch einen Zweckverband geschaffen werden könne.

Möge daher jede Molkerei des südlichen Oldenburgs einschließlich der angrenzenden Ämter Westerstede und Wildeshausen im eigenen Interesse den Beitritt zu dem Verbande erklären. Die von der Versammlung angenommenen Statuten sollen jeder Molkerei mit einer Beitrittserklärung zugesandt werden, die an den stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Schute in Lindern zurückzusenden ist.

I. A.: Der vorläufige Vorstand.

Schute, Lindern, stellv. Vorsitzender. Schuster, Vechta, Geschäftsführer.

Erhöhung der Geschäftsanteile einer Genossenschaft m. b. H. zur Deckung von Verlusten und Verbindlichkeiten. Der Beklagte war mit zwei Geschäftsanteilen à 1000 Mark der klagenden Genossenschaft m. b. H. als Mitglied beigetreten. Er hatte seine Geschäftsanteile voll einbezahlt und ferner zur Deckung von Verbindlichkeiten der Genossenschaft noch einen Betrag von 740 M auf Umlage bezahlt, dann aber das Genossenschaftsverhältnis bis zum 31. 12. 16 gekündigt. Noch vor Beendigung des Genossenschaftsverhältnisses des Beklagten, im November 1916, beschloß die Generalversammlung der Genossenschaft mit mehr als ¾ Mehrheit die Erhöhung der Geschäftsanteile auf 1700 M, wovon 530 M sofort, der Rest später bezahlt werden sollte, und demgemäß forderte die Genossenschaft den Beklagten sofort auf, den auf ihn entfallenden Betrag von 2 mal 530 M = 1060 M zu zahlen. Der Beklagte verweigerte indessen nicht nur die Bezahlung dieses Betrages, sondern er forderte auch noch die Rückzahlung der auf Umlage bezahlten 740 M, indem er behauptete, die Genossenschaft sei nicht berechtigt, vor ihrer Auflösung Nachschüsse über den Betrag des Geschäftsanteils hinaus von den Genossen einzuziehen, um ihre Verbindlichkeiten zu decken. Die Genossenschaft setzte daraufhin von den von dem Beklagten geforderten 1060 M die seinerzeit auf Umlage gezahlten 740 M ab und klagte den Rest von 320 M ein. Der Beklagte beantragte Abweisung der Klage und verlangte widerklagend Rückzahlung der auf Umlage gezahlten 740 M.

Das Gericht erster Instanz erkannte gemäß dem Antrage des Beklagten und sprach ihm die verlangten 740 M zu. Das Oberlandesgericht Hamburg dagegen hob auf Berufung der klagenden Genossenschaft das angegriffene Urteil auf, wies die Widerklage des Beklagten ab und verurteilte ihn zur Zahlung von 320 M an die Klägerin. Wenn der Beklagte, so heißt es in den Gründen, den Generalversammlungsbeschluß, der die Erhöhung der Geschäftsanteile zum Gegenstand hatte, um deswillen nicht anerkennt, weil in dem Statut über eine Erhöhung der Geschäftsanteile nichts bestimmt und demgemäß für einen Beschluß, der von einschneidender Wirkung sei, wie der in Rede stehende, Einstimmigkeit, nicht nur eine ¾ Mehrheit, erforderlich sei, so irrt er. Nach § 18 des Genossenschaftsgesetzes bestimmt sich das Rechtsverhältnis der Genossenschaft und der Genossen „zunächst" nach dem Statut; wo also das Statut schweigt, nach dem Gesetz. Das Genossenschaftsgesetz aber bestimmt in § 16, daß eine Änderung des Statuts durch Generalversammlungsbeschluß erfolgen könne und daß zur Abänderung des Bestandes des Unternehmens sowie zur Erhöhung des Genossenschaftsanteils es einer Mehrheit von ¾ der erschienenen Genossen bedürfe. Der § 16 behandelt also die Abänderung des Bestandes des Unternehmens als eine besonders wichtige, aber an sich ohne weiteres zulässige Statutenänderung.

Das Erfordernis der Einstimmigkeit für Beschlüsse der in Rede stehenden Art folgt auch nicht, wie der Beklagte meint, aus der besonderen Natur der Genossenschaft m. b. H. Das besondere Wesen der Genossenschaft m. b. H. besteht keineswegs darin, daß der einzelne Genosse nur zu einem von vornherein ganz bestimmten Einschuß an die Genossenschaft verpflichtet ist, sodaß eine Erhöhung ein Eingriff in sein vorbehaltenes und unverletzliches Sondervermögen wäre, sondern das Wesentliche und dasjenige, was ihr den Namen einer Genossenschaft m. b. H. gibt, ist, daß der Genosse, anders wie bei der Genossenschaft m. u. H., außer seiner Pflicht, den zum Betriebe des gemeinschaftlichen Unternehmens im allgemeinen erforderlichen Einschuß zu zahlen, im Falle einer während des Betriebes eintretenden Überschuldung der Genossenschaft nicht mit seinem ganzen Vermögen, sondern nur mit einer begrenzten Summe für die Schulden haftet. Diese beschränkte Schuldenhaftung, die sogenannte Haftsumme, wird nicht von vornherein bei Eintritt des Genossen auf eine unabänderliche Summe festgelegt, sondern nach dem Genossenschaftsgesetz kann sie, wenn nicht das Statut strengere Voraussetzungen vorschreibt, mit einer ¾ Mehrheit durch die Generalversammlung erhöht werden. Ja, es kann sogar nach § 144 des Genossenschaftsgesetzes die Haftung in eine unbeschränkte durch Beschluß derselben Mehrheit umgewandelt werden. Kann danach also die Haftsumme ohne besondere Zulassung durch das Statut erhöht werden, so ist nicht einzusehen, warum nicht auch der Geschäftsanteil soll erhöht werden können, der dem Genossen doch nicht nur Pflichten, sondern auch Rechte verleiht. Daß die Erhöhung des Geschäftsanteils dazu dienen soll, Verbindlichkeiten der Genossenschaft zu decken, ist kein Grund, sie, wie die Vorinstanz es tut, für unzulässig zu erklären. Bezeichnet doch die Begründung des Genossenschaftsgesetzes eine Erhöhung des Geschäftsanteils unter Umständen als das geeignete Mittel, um die Genossenschaft vor Auflösung und Konkurs zu bewahren und die oft im Interesse der Genossenschaft gebotene Weiterführung des Unternehmens zu ermöglichen.

Da die Erhöhung der Geschäftsanteile zu einer Zeit erfolgte, in welcher der Beklagte noch Mitglied der Genossenschaft war, kann er sich gegen die Bezahlung der auf ihn entfallenden Summe nicht wehren. (Olg. Hamburg, II Z. S., 4. I. 19.)

Rundschau.

Vierte Ausführungsbestimmung zu der Verordnung über die Preise für Butter vom 25. August 1917. Auf Grund des § 14 der Verordnung über die Preise für Butter vom 25. August 1917 wird folgendes bestimmt:

I. Ziffer 3 der Ausführungsbestimmung vom 31. August 1917 („Reichsanzeiger" Nr. 207 vom 31. August 1917) erhält folgende Fassung:

Der in § 8 Abs. 2 festgesetzte Unkostenbeitrag wird auf insgesamt 13 M erhöht, er kann sowohl für Molkereibutter (§ 1) als auch für Landbutter (§ 2) erhoben werden. Von diesem Unkostenbeitrage stehen dem liefernden Kommunalverbande und der Verteilungsstelle des Ausführungsbezirks zusammen 12 M, der empfangenden Verteilungsstelle 1 M je 50 Kg. zu. Streitigkeiten über die Verteilung der dem liefernden Kom-

munalverband und der Verteilungsstelle des Ausführungsbezirks zustehenden 12 ℳ entscheiden die Landeszentralbehörden.

Bei Zuweisungen von Inlandbutter durch die Reichsstelle für Speisefette sind zur Deckung der Fracht, des in Absatz 1 angeführten Unkostenbeitrags, sowie der Abgabe an die Reichsstelle für Speisefette 20,— ℳ je 50 Kg. an die Reichsstelle für Speisefette abzuführen.

II. Ziffer 4 der Ausführungsbestimmung vom 31. August 1917 enthält folgende Fassung:

Mit Genehmigung der Landeszentralbehörden oder der von ihnen bestimmten Stellen können die in § 9 der Verordnung festgesetzten Zuschläge wie folgt erhöht werden:

1. Der Zuschlag für den Kommunalverband oder die Gemeinde, an welche die Lieferung erfolgt, bis auf insgesamt ℳ 33,—,
2. der Zuschlag für den Großhandel auf insgesamt ℳ 22,—,
3. der Zuschlag für den Kleinhandel
   a) in Gemeinden unter 100 000 Einwohnern bis auf insgesamt ℳ 48,—,
   b) in Gemeinden über 100 000 Einwohnern bis auf insgesamt ℳ 60,—

für je 50 Kg.

Holt sich der Kleinhändler die Ware bei dem Großhändler selbst ab, so hat ihm dieser 1 ℳ je 50 Kg. zu vergüten.

III. Außer den Zuschlägen, die nach § 9 der Verordnung und Ziffer II, 1 dieser Ausführungsbestimmung festgesetzt sind, kann im Groß- und Kleinhandel von dem Verkäufer bei jedem Verkauf von Butter ein weiterer Zuschlag (Warenumsatzsteuer) bis zu 15 vom Tausend des Butterpreises, den der Verkäufer bei seinem Einkauf bezahlt hat, erhoben werden. Beträgt der vom Verkäufer für die durch ihn erfolgende Lieferung zu zahlende Umsatzsteuerbetrag weniger als 15 vom Tausend, so ermäßigt sich der Zuschlag auf den Betrag der Umsatzsteuer.

Der in Ziffer II, 1 bezeichnete Zuschlag ermäßigt sich, soweit die in § 9 Ziffer I der Verordnung bezeichneten Unkosten nicht entstehen oder nicht erhoben werden, insbesondere wenn es sich nicht um Zuweisungen der Reichsstelle für Speisefette handelt.

IV. Die 2. Ausführungsbestimmung vom 11. Juli 1918 (Reichsanzeiger Nr. 162 vom 12. Juli 1918) und die 3. Ausführungsbestimmung vom 25. Oktober 1918 (Reichsanzeiger Nr. 255 vom 26. Oktober 1918) werden aufgehoben.

Diese Ausführungsbestimmung tritt am 1. Januar 1920 in Kraft.

Berlin, den 22. Dezember 1919.

Reichsstelle für Speisefette.
Rothe.

Das preußische Landesökonomiekollegium gegen die Zwangswirtschaft. In einer kürzlich in Berlin abgehaltenen Sitzung beschäftigte sich das preußische Landesökonomiekollegium sehr eingehend mit der Aufhebung der Zwangswirtschaft und damit im Zusammenhang stehenden Organisationsfragen. Hierüber berichteten Unterstaatssekretär a. D. Exzellenz v. Braun und Graf von der Schulenburg-Grünthal. Beide betonten gegenüber den amtlichen Auslassungen, insbesondere den kürzlichen Ausführungen des Unterstaatssekretärs Hirsch vom Reichswirtschaftsministerium, die außerordentlich ernste und geradezu trostlose Lage unserer Versorgungsverhältnisse. Exzellenz v. Braun hob die Notwendigkeit der Einführung von Getreide hervor, während Graf v. d. Schulenburg demgegenüber auf die Schwierigkeit in Anbetracht des Standes der Valuta hinwies. — In der Besprechung äußerte sich der Vorsitzende der Landwirtschaftskammer für die Provinz Pommern, Freiherr v. Wangenheim, dahin, daß die Reichsregierung ein schweres Verschulden auf sich lade, indem sie es an der nötigen Aufklärung der Bevölkerung über die außerordentlich trüben Aussichten der Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln fehlen lasse. Insbesondere befinde sich die Milchwirtschaft infolge der überaus ungünstigen Futterverhältnisse in einem geradezu trostlosen Zustande und starken Niedergange. Die daraus sich ergebenden Folgen für die Bevölkerung seien unabsehbar. Im übrigen sei in kurzer Zeit mit einem Zusammenbruch der Zwangswirtschaft zu rechnen.

Exzellenz v. Schorlemer betonte die dringende Notwendigkeit einer angemessenen Preisfestsetzung, insbesondere für Milch im Interesse der stark bedrängten und erbitterten kleinen Landwirte und der Versorgung der Bevölkerung. Im Rheinlande habe die von der Regierung wegen Ergreifung von Zwangsmaßnahmen angerufene französische Besatzungsbehörde derselben nahegelegt, im Interesse der Hebung der Produktion zunächst die Preise angemessen zu erhöhen. Graf zu Rantzau-Breitenburg berichtete, daß in Hamburg dänische Milch das Liter für 4 ℳ gehandelt würde. — Schließlich wurde folgender Beschluß gefaßt:

„Die Zwangswirtschaft unterbindet den Wiederaufbau unserer landwirtschaftlichen Produktion, sie korrumpiert unser ganzes Wirtschaftsleben, sie führt mit zwingender Gewalt zu einer ungeheuren Entblößung Deutschlands an Lebens- und Produktionsmitteln und bringt die einheimischen Werte in immer steigendem Maße in die Hand des Feindes. Damit bedroht die Zwangswirtschaft die wirtschaftliche Existenz und unmittelbar die Ernährung des Volkes aufs allerschwerste. Deshalb lehnt die Ständige Kommission des Landesökonomiekollegiums jede Mitverantwortung an den weiteren Folgen der Zwangswirtschaft ab. Die Landwirtschaft will ihre ganze Kraft für die Besserung der Volksernährung einsetzen, aber sie will sich nicht länger durch stillschweigende Duldung mitschuldig machen an Maßnahmen, die mit harter unabänderlicher Notwendigkeit zur Hinmordung namentlich der großstädtischen Kinder und zur Aushungerung großer Teile des deutschen Volkes führen müssen. Die Ständige Kommission verlangt im Interesse der dauernden Sicherung der Volksernährung die sofortige Bekanntgabe eines bestimmten Programms seitens der Regierung für den Abbau der bestehenden Zwangswirtschaft, insbesondere die baldige amtliche Erklärung, daß die Zwangswirtschaft für das nächste Erntejahr beseitigt wird. Da bei der Knappheit an Lebensmitteln, die auch noch im nächsten Jahre bestehen wird, der freie Handel eine ausreichende und über das ganze Erntejahr sich erstreckende Versorgung nicht sicherstellen kann, ist der Abschluß von Lieferungsverträgen zwischen den Verwaltungen der großen Kommunen oder Konsumvereine und anderen Verbraucherorganisationen und den landwirtschaftlichen Genossenschaften zu empfehlen. Für das laufende Erntejahr schließt sich das Landesökonomiekollegium den in der Kundgebung des Reichsausschusses der deutschen Landwirtschaft vom 6. November gestellten Forderungen an."

Zur Milchpreisfrage. Der Kurhessische Landverband hat zur Frage der Erhöhung des Milchpreises einen Beschluß gefaßt, in dem es heißt: „Die zur Zeit bestehenden Höchstpreise für Milch stehen schon längst nicht mehr in einem richtigen Verhältnis zu den Erzeugungskosten. Eine Erhöhung des Milchpreises ist unabänderlich, wenn auch nur die allernotwendigste Milcherzeugung aufrecht erhalten werden soll. Ein Preis von 80 Pfg. für das Liter Vollmilch erscheint als das Mindeste, was zur Zeit verlangt werden muß. Wir sind uns hierbei wohl bewußt, daß für eine große Anzahl von Wirtschaften dieser Preis die Produktionskosten nicht mehr deckt. Nur die Rücksicht auf die minderbemittelten Konsumenten, welche auf den Milchgenuß angewiesen sind, veranlaßt uns, über den geforderten Preis nicht hinauszugehen. Wird dieser Preis, der in gleicher Weise auf die Molkereierzeugnisse ausgedehnt werden muß, nicht ehestens bewilligt, dann vermag keine Maßnahme den völligen Zusammenbruch unserer Milchwirtschaft aufzuhalten."

Unerlaubter Handel mit kondensierter Milch. Verschiedene Polizeiverwaltungen geben folgendes bekannt: „Kondensierte Milch unterliegt wie andere nach reichsgesetzlicher Vorschrift der Bewirtschaftung durch die öffentliche Hand. Nur die Kommunalverbände sind demgemäß die zur Verteilung berufenen Stellen. Entgegen der gesetzlichen Regelung hat sich vielfach der freie Handel der Ware bemächtigt. Die Polizeiverwaltung wird von jetzt ab gegen den ungesetzlichen Handel mit kondensierter Milch vorgehen. Die beteiligten Gewerbekreise werden darauf aufmerksam gemacht."

Gegen die Kommunalisierung der Milchversorgung. Der Ausschuß für Milchwirtschaft und der Vorstand der Landwirtschaftskammer für die Provinz Schleswig-Holstein haben sich übereinstimmend gegen die Kommunalisierung der Milchbewirtschaftung in den Städten ausgesprochen. Ausschuß und Vorstand halten einen möglichst baldigen Abbau der Zwangswirtschaft für geboten und sehen in dem freien Milchhandel die einzige Möglichkeit einer einigermaßen ausreichenden Milchversorgung der Städte. Ferner sind sie der Ansicht, daß die jetzt geltenden Preise für Milch und Butter unbedingt der Nachprüfung bedürfen. Die Geschäftsführung des Ausschusses ist beauftragt worden, eine Berechnung der Erzeugungskosten für Milch möglichst bald aufzustellen.

Personalien. Zum Fachlehrer und Vorstand des milchwirtschaftlichen Laboratoriums der Molkereischule Fulda ist auf 1. Januar 1920 der staatl. württbg. Molkereisachverständige und Dozent an der Käserei-Versuchs- und Lehranstalt Wangen i. A., Herr Jos. Betz ernannt worden. Mit der Berufung dieses erfahrenen Fachmannes, der aus der bekannten milchw. Untersuchungsanstalt Memmingen hervorgegangen ist, dann als Leiter der Käsereischule für Emmenthalerkäse in Weiler, an der milchw. Versuchsstation in Offenbach a. M. und in Württemberg lange Jahre besonders auf dem Gebiete der genossenschaftlichen Käsereibetriebe sich große Verdienste erwarb, dürfte die Direktion dieser Schule eine glückliche Wahl getroffen haben.

Sprechsaal.

Befähigungsnachweis und Lehrlingsausbildung im Molkereifach.

I.

Die rege Anteilnahme aller Fachkollegen an der nun endlich in Aussicht stehenden gesetzlichen Regelung der Frage der Beibringung des Befähigungsnachweises zur Leitung eines Molkereibetriebes sowie der Lehrlingsausbildung kann ohne weiteres als Beweis gelten, wie unbedingt notwendig die Lösung dieser Frage auf obiger Grundlage ist. Denn nach Ansicht der großen Mehrheit aller Molkereiangestellten, welche diese Frage ja zweifellos in erster Linie berührt, kann eben nur durch ein Gesetz Wandel in den heutigen Mißständen in unserem Fache geschaffen werden.

Wer nun erwartet hatte, daß sich alle Kreise unseres Faches in voller Würdigung der Bedeutung, welche diese seit Jahren aufgeworfene Frage sowohl für die Molkereiangestellten selbst, als auch für die Zukunft und das Gedeihen unserer ganzen Milchwirtschaft überhaupt hat, geschlossen für die baldige Verwirklichung dieses Gedankens erklären würden, muß heute leider feststellen, daß es einigen Kreisen scheinbar an dem nötigen Verständnis hierfür fehlt, oder aber am guten Willen. Grundlegende Bedenken gegen eine gesetzliche Regelung bestehen, angesichts der total unhaltbaren Zustände in unserem Fache, nicht und werden überhaupt nur da aufkommen können, wo an Stelle der Gerechtigkeit gegenüber der großen Masse und der Sache selbst das persönliche Interesse gesetzt wird. Persönliche Interessen müssen aber heute endlich zurücktreten, um den berechtigten Interessen der Allgemeinheit gerecht werden zu können. Am allerwenigsten dürfen uns aber Kapitalsinteressen ein Hindernis bieten, um einen der wichtigsten Grundpfeiler am Neubau unseres Molkereiwesens zu errichten; denn es gilt, durch obiges Gesetz die krankhaften Zustände in unserem Fache der Besserung entgegen zu führen zum Heile unserer ganzen Milchwirtschaft. Ich muß dies hier ganz besonders betonen, da gewissen Artikeln zu obigem Thema, deren Verfasser sich eines ganz besonderen Eifers bedienen, ein derartiger Anstrich nicht abgesprochen werden kann. Denn wer die heute gültigen Tarifsätze der Molkereiangestellten als zu hoch betrachtet, dem mangelt es neben anderem zu mindest an dem erforderlichen klaren Einblick in die tatsächlichen Verhältnisse.

In den Kreisen der Molkereiangestellten ist man sich denn auch der Tragweite des zu lösenden Problems bewußt, das beweist klipp und klar deren geschlossener Ruf nach dem Gesetz. Die Warnungsrufe kommen daher auch nur aus dem jenseitigen Lager und aus den Kreisen der unsicheren Kantonisten. Kein Wunder! Auf den Einwand, daß das Gesetz auch einzelne Härten mit sich bringe, möchte ich hier mit allem Nachdruck nur darauf hinweisen, daß diese Härten in gar keinem Verhältnis stehen zu dem jammervollen Elend, gegen das weite Kreise unserer Fachkollegen seit Jahren verzweifelt anzukämpfen haben, und dessen wenigstens teilweise Beseitigung durch das Zustandekommen dieses Gesetzes muß daher unser aller vornehmste Pflicht sein. Die Polemik über das für und wider sollte nun aufhören und dafür eine rein sachliche Erörterung über eine brauchbare und allen beteiligten Kreisen in möglichst weitem Maße gerecht werdende Form des Gesetzes Platz greifen. Also, es sind genug der Worte.

Nun zu dem Gesetzentwurf selbst. Der Regierungsentwurf in der vorliegenden Fassung ist als Grundlage dieses Gesetzes ungeeignet, weil er unwirksam sein würde. Die verbesserten Entwürfe der Fachorganisationen

bedeuten schon einen guten Schritt nach vorwärts, sind aber alle noch verbesserungsbedürftig. Gilt es doch, nunmehr ganze Arbeit zu leisten, denn dieses Gesetz soll und muß als tragfähiger Boden für eine gesunde Weiterentwicklung unseres ganzen Faches dienen und somit auch dementsprechend ausgebaut werden. Ich will mich hier nicht eingehend mit dem ganzen Entwurf beschäftigen, denn dies wird in erster Linie Aufgabe unserer Berufsorganisationen sein. Daher will ich mich nur zu einigen Hauptpunkten äußern.

Zunächst muß zu § 1 mit allem Nachdruck gefordert werden, daß anstatt „technische Leitung“ die Worte: technische und kaufmännische Leitung gesetzt werden. Bedingt der Umfang des Betriebes eine kaufmännische Hilfskraft, so muß Unterstellung unter den in der Regel für den ganzen Betrieb verantwortlichen Molkereifachmann unbedingt gefordert werden. Privatbetriebe müssen von Letzterem natürlich ausgenommen werden. Es darf der Molkereibesitzer keineswegs in seinen Rechten beschränkt sein. Dagegen muß die Schulmeisterwirtschaft in den genossenschaftlichen Betrieben auf alle Fälle verschwinden; denn hierdurch wird der praktische und erfahrene Fachmann in den meisten Fällen in der freien Entfaltung und Weiterentwicklung seiner Kenntnisse und Fähigkeiten behindert, ganz abgesehen von der unwürdigen Rolle, die ihm oft aus einer derartigen Oberleitung erwächst. Ferner muß dahin gestrebt werden, daß von dem Gesetz, soweit der Begriff „Molkereien“ betroffen wird, alle Betriebe erfaßt werden, in welchen in der Regel außer dem Betriebsleiter noch weitere Arbeitskräfte beschäftigt werden. Wo Ausnahmen hiervon unumgänglich notwendig sind, müssen diese jedoch so getroffen werden, daß kein Loch entsteht, wo alles durchrutschen kann.

In Bezug auf die nächsten Paragraphen, betreffend die Zulassung zur Betriebsleiterprüfung usw. stehen die Entwürfe alle auf sehr schwachen Füßen. Das Grundübel ist die als viel zu niedrig zu betrachtende nur 7 jährige Berufstätigkeit, welche als Vorbedingung der Zulassung in den Entwürfen gefordert wird. Das zweite nicht mindere Übel liegt nach meiner Auffassung in der nicht vollen Anrechnung der geleisteten Kriegsdienstzeit als Berufstätigkeit. Nach allen bitteren Enttäuschungen, die unsere Kriegsteilnehmer nach ihrer Rückkehr ins Fach erleben mußten, sollte sie jedenfalls der Dank der Heimat und Kollegen nicht in dieser Weise treffen. Es gibt noch einen anderen Weg, der die Möglichkeit in sich schließt, soweit als eben möglich allen Kollegen gerecht zu werden, der aber in erster Linie die Kriegsteilnehmer nicht um ihre da draußen schwer durchkämpften Jahre bringen würde. Dies ist mit kurzen Worten gesagt die allgemeine Heraufsetzung der Vorbildungszeit auf zunächst 12 Jahre, unter voller Anrechnung der Kriegsdienstzeit als Berufstätigkeit. Hierdurch würde erreicht werden, daß die älteren Fachleute, welche bereits vor dem Kriege längere Jahre im Fach tätig waren, bald in den Besitz ihrer Rechte kämen, während den jüngeren Kollegen auf diese Weise Gelegenheit gegeben würde, sich in den noch vor ihnen liegenden Jahren die erforderlichen Kenntnisse auf den vielseitigen Gebieten des Molkereiwesens anzueignen. Wenn wir hierbei anscheinend gegen die heute überall ausgegebene Parole „freie Bahn dem Tüchtigen“ verstoßen, so geschieht dies eben nur scheinbar und nicht tatsächlich. Denn wir erstreben doch allgemeinhin eine bedeutende Erhöhung der Leistungsfähigkeit des leitenden Fachmannes. Diese bedingt natürlich m. E. auch eine im selben Grade gesteigerte Vorbildung. Die Mittel hierzu liegen zunächst in den gegebenen Betriebseinrichtungen, zum andern in den bestehenden Arbeitsmethoden und ferner in den Lehrmitteln unserer milchwirtschaftlichen Lehranstalten. Ich wage zu behaupten, daß alle drei zum großen Teil mehr oder weniger reformbedürftig sind. Reformen so umfangreicher Art bedürfen aber bekanntlich längerer Zeit, um ausgeführt und wirksam zu werden. Bei gebührender Beachtung vorstehender Gesichtspunkte erscheint mir die Forderung einer längeren als vorgesehenen Vorbildungsdauer hinreichend begründet. Wir müssen uns ferner die Tatsache vor Augen halten, daß bei Festsetzung einer nur 7—8 jährigen Vorbildungszeit in allernächster Zeit ein sehr starker Zustrom, zum Teil recht zweifelhaft vorgebildeter Kollegen zu den Lehranstalten zwecks Erlangung des Befähigungsnachweises stattfinden wird. Angenommen, der größte Teil von ihnen erlangte nach Beendigung des Lehrganges tatsächlich das Befähigungszeugnis zum Betriebsleiter, was haben die betreffenden denn dann faktisch erreicht? Nichts. Denn was nützt der schönste Befähigungsnachweis, wenn absolut keine Aussicht besteht, eine leitende Stellung zu erlangen, wie dies doch heute tatsächlich der Fall ist. Der ganze Erfolg wäre somit — ein frommer Selbstbetrug. Ich möchte daher unter Berücksichtigung vorstehender Darlegungen und auch auf Grund meiner Erfahrungen in einer beinahe 20 jährigen Fachtätigkeit folgenden Vorschlag machen: Vorbedingung der Zulassung zur Betriebsleiterprüfung ist der Nachweis einer mindestens 12 jährigen Berufstätigkeit unter voller Anrechnung der geleisteten Kriegsdienstzeit als Berufstätigkeit. Nach Ablauf von 5 Jahren Herabsetzung derselben um ein Jahr auf 11 Jahre, nach Ablauf weiterer 5 Jahre Herabsetzung derselben um ein weiteres Jahr, sodaß nach einem Zeitraum von 10 Jahren eine mindestens 10 jährige Fachtätigkeit Erfordernis für die Zulassung zur Betriebsleiterprüfung sein würde. Es würde bei einer derartigen Lösung zweifellos viel Verbitterung unter den Molkereiangestellten aus dem Wege gegangen und sowohl diesen als auch andererseits dem ganzen Molkereiwesen unendlich viel gedient sein, denn es darf wohl als gewiß angenommen werden, daß der größte Teil unseres heutigen Nachwuchses nach Lage der Dinge garnicht in der Lage ist, in den in den Entwürfen geforderten kurzen Zeitraum sich die unbedingt erforderlichen vielseitigen Kenntnisse zur technischen und kaufmännischen Leitung eines Molkereibetriebes anzueignen. Des Pudels Kern liegt nun aber einmal in der gründlichsten Aus- bezw. Vorbildung, denn diese ist stets Vorbedingung einer erfolgreichen Tätigkeit. Entstehen für den einen oder andern Härten, so dürfen auch die Vorteile auf der andern Seite nicht übersehen werden; im übrigen müssen wir uns immer vergegenwärtigen, daß eine befriedigende Lösung dieser Frage nur durch Entgegenkommen und Opfer von allen beteiligten Seiten gefunden werden kann. Zeit und Umstände erfordern aber Geschlossenheit und Einigkeit im Handeln. Nützen wir daher die Zeit in vernunftgemäßer, fruchtbarer Arbeit.

Als weiter zu erstrebende Änderungen sind noch zu nennen; die Anhörung der beruflichen Organisationen der Molkereifachleute bei aus diesem Gesetz sich ergebenden Erlassen der Landesregierungen, sowie eine zeitgemäße Reorganisation der milchwirtschaftlichen Lehranstalten.

Otto Fritsch, Sanitz i. M.

Aerolact-Verfahren. Auf die in Nr. 51 der Molkerei-Zeitung veröffentlichte Anfrage teilt uns die Firma N. V. Bureau voor Zuiveltechniek (Inh. Hesselink & Pape) in Amsterdam, Warmoesstraat 77, mit, daß sie Inhaberin dieses Verfahrens zur Sterilisierung von Milch ohne Verfärbung und ohne Kochgeschmack sei und Interessenten gern jede Auskunft erteile. Das Verfahren kann in einer Molkerei in Holland im Betriebe besichtigt werden. In Deutschland ist das Patent angemeldet.

Anfragen an den Leserkreis.

Die Schriftleitung ersucht freundlichst um gefällige Beantwortung nachstehender Anfrage, durch solche Leser, welche in der Lage sind, die gewünschte Antwort erteilen zu können. Jede zutreffende und zum Druck gelangende Antwort werden wir angemessen honorieren.

Brennerei als Nebenbetrieb einer Molkerei. Wir beabsichtigen, nach Aufhebung der Zwangswirtschaft an die Molkerei eine Kornbrennerei mit anzuschließen. Welche Brennerei ist vorteilhafter, Korn- oder Kartoffelbrennerei? Wie hoch verwertet man den Ztr. Gerste? Welche Getreidearten können noch gebrannt werden? Lohnt es sich, eine Kornbrennerei anzuschließen oder nicht? Molk. B.

Verwertung der Molke. Welches ist zur Zeit die beste Verwertung für frische Molken? Es handelt sich um etwa 5000 Ltr. täglich. Ist mit einem 16 Quadratmeter großen Kessel das Eindampfen dieser Menge im Vakuum möglich? Wer liefert geeignete Apparate? E. H.

Stellen-Gesuche.

Stellen-Angebote.

Großhandlung für Molkereimaschinen und Bedarfsartikel sucht zu sogleich oder später mit Kundschaft und Branche gutvertrauten

Herrn als Reisenden

1. für die Lausitz, Sachsen und Mecklenburg, 2. für Oldenburg und Friesland. Gefl. Angebote mit Lebenslauf, Bild, Nachweis über bisherige Erfolge, Gehaltsansprüche usw. unter **J. V. 5093** an **Rudolf Mosse, Berlin SW. 19 erbeten.** (8381

Ich suche wegen Übernahme einer Verwalterstelle meines jetzigen
ersten Gehilfen
eine anderweitige geeignete Kraft, welche in Hart- sowie in Weichkäserei, Butterei, Milchannahme, Milchuntersuchung gut vertraut ist. Gehalt 120.00 Mk. und fr. Station. Reflektanten bitte Zeugnisse einzusenden an (8408
O. Schwarz, Molk. Heiligenwalde bei Altdollstädt.

Genossenschafts-Molkerei in der Nähe von Hannover sucht zum baldigen Antritt einen
jungen Gehilfen
welcher sicherer Rechner ist und eine gute Handschrift besitzt, für Betrieb und Kontor. Gehalt nach Tarif. Es können sich auch junge Leute melden, die sich im Betriebe ausbilden wollen und auf eine dauernde Stelle rechnen. Angeb. unter **K. D. 8411** an diese Zeitung.

Gesucht tüchtiger, solider (8410
Gehilfe
hauptsächlich für Käserei. Angebote mit Zeugnisabschr. und Altersangabe erbeten.
Molk.-Gen. Wandhagen, e. G. m. b. H. Bez. Köslin i. Pom.

Suche zum 15. Jan. für meine Harzkäserei tücht., saub., evg., jung.
Gehilfen
welcher sich vor keiner Arbeit scheut, später Pferd und kleine Fuhren mit übernimmt. Stellung leicht. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Angeb. mit Zeugnisabschr. u. Gehaltsforderungen erbittet (8358
Käserei Rosenig, Kreis Liegnitz. Bahnhof Spittelndorf.

Tüchtiger Gehilfe
welcher auch mit Pferden umzugeh. versteht, da er auch öfters die Milch mit abhol. muß, wird für alle vorkommenden Arbeiten zum 1. Jan. gesucht. Angeb. mit Gehaltsforderung erbittet (8295
Dampfmolk. Camburg a. Saale.

Wir suchen zum baldig. Antritt evtl. 1. Febr. einen jungen, tücht.
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Bewerbungen mit Gehaltsansprüch. und Zeugnisabschriften an (8357
Molkerei-Gen. **Rawitsch.**

Suche für meinen hiesigen klein., modernen Landbetrieb zu sofort einen wirklich strebs., ehrl., häusl.
Gehilfen
für Kessel, Maschine, Butterei und Quarkkäserei, bei sehr gut Lohn u. freier Station. Alter nicht über 21 Jahre u. gut. Zeugnisse. Briefl. Angebote an (8372
Dampfmolkerei Meinershausen Post Lilienthal, Bez. Bremen.

Suche zum sofortig. Antritt einen jungen, fleißigen und tüchtigen
Gehilfen
für Kessel, Maschine, Butterei und Magermilchausgabe (abwechselnd). Gehaltsforderung u. Zeugnisabschr. einsenden. Daselbst kann sich ebenfalls ein junger Mann aus guter Familie als Lehrling z. sofortigen Antritt melden. (8351
Molkerei-Gen. Calbe a. Milde (Altmark).
H. Washausen, Betriebsleiter.

Suche zum 15. Januar 1920 tücht., energischen, älteren (8374
ersten Gehilfen.
Ders. muß vertr. sein mit Tilsiter, Limburger und Quarkkäserei, Butt. und Milchuntersuchung u. den Chef voll u. ganz vertreten könn. Ausführl. schriftl. Angebote mit Zeugnisabschrift. oder Referenzen über bisherige Tätigkeit sind zu richt. an
Bieri, Molkerei Scheipnitz bei Riesenburg, Westpr.

Suchen zum 1. Februar einen sauberen, selbständig arbeitenden u. an Ordnung gewöhnten (8258
Gehilfen
Gehalt 75 ℳ bei freier Station. Bewerbungen mit Zeugnisabschr. u. Altersangabe an
Molk.-Gen. Kavelstorf i. Mecklbg.

Molkereigehilfe

zirka 25 Jahre alt, ledig, repräsentationsfähig, mit sehr guten Umgangsformen, schreib- und stilgewandt, mit sämtlichen Facharbeiten, Milchuntersuchungen, Camembertkäserei, elektrischer Lichtanlage, Maschinenreparatur, vollkommen vertraut, sofort für eventl. zukunftsreiche Stellung gesucht. Nur Bewerber, welche den obigen Anforderungen voll und ganz gewachsen sind, mögen Angebote mit Gehaltsangabe ohne freie Station, Zeugnisabschriften, Bild unter **A. L. 8312** an diese Zeitung einsenden.

Wir benötigen zu sofort (8334

2-3 junge Molkereigehilfen

für unseren Betrieb. Jährliche Fabrikation an Butter 500 000 Pfund. Englische Sprache nicht erforderlich, da hiesige Gegend eine deutsche ist. Anfangsgehalt 75 Dollar, ungefähr 5—600 Mark pro Monat bei nicht fr. Kost u. Wohnung. Ausführliche Angebote mit Angaben der Erfahrung erbittet

Eureka Creamery Co., Eureka, S. Dak.
Vereinigte Staaten v. Amerika.

Suche zum 15. Jan. einen kath.
Gehilfen
für alle vorkommenden Arbeiten. Anfangsgehalt 60 Mark, bei Zufriedenheit Zulage. (8343
Molkerei Pömbsen, Kr. Höxter.

Suche zum 15. Januar od. spät. für einen jungen, ordentlichen
Gehilfen
Stellung. Angebote mit Gehaltsangabe erbittet (8388
Frau B. Dohrn, Dampfm. Lüderitz Kr. Stendal.

Zum 15. 1. suche (8282
jüngeren Gehilfen
der auch mit Masch. Bescheid weiß und alle anderen Arbeiten verricht., ferner als Mitfahrer p. Auto die Milch von den Ortschaften und zur Bahn fährt.
Gleichzeitig suche ich für empfehlenswerten
jungen Mann
der am 1. 10. 1919 seine 2jährige Lehrzeit beendet hatte, Stellg. zum 1. Februar oder später. Werte Angebote, ersterer Zeugn.-Abschriften oder Empfehlungen, erb.
Dampfmolk. Wd. Buchholz, Mark. **Bes. Ed. Schulz.**

Suche zum 15. Januar einen jg., sauberen und gewandten (8322
Gehilfen
für Butterei, Magermilchrückgabe u. sonst vorkommende Arbeiten. Gehalt 70 ℳ bei freier Station u. Kassen.
Wilhelm Hartung, Verwalter **Horneburg**, U.-Elbe.

Suche zu sofort einen tüchtigen
Gehilfen
F. Wiltuweit, Dampfmolkerei Rudlauken bei Aulowönen.

Ein jüngerer, tüchtiger (8264
Gehilfe
findet sofort Stellung. Angebote mit Gehaltsansprüchen an
F. Zantopps Dampfmolkerei Schilleningken bei Schwirgallen, Ostpr.

Suche für sofort einen tüchtigen
kräftigen Gehilfen
der mit sämtlichen Arbeiten vertr., an Ordnung gewöhnt u. im Kont. arbeiten kann. Angeb. an (8251
Molkerei-Gen. Dergenthin Prov. Brandenburg.
Gröning, Verwalter.

Ich suche für meine Harzkäserei einen kräftigen, anständigen
Gehilfen
Derselbe muß jede vorkommende Arbeit mit verrichten u. mit Pferd. umzugehen verstehen. Kassen frei und gute Stat. Gefl. Angeb. nebst Geh.-Forderungen unter **E. 8249** an diese Zeitung.

Jg., tüchtiger Gehilfe
der seine Lehrzeit beendet hat, zu sofort gesucht. (8242
Meierei Dänschendorf auf Fehmarn.

Zum sofortigen Antritt such. wir einen tüchtigen, jungen (8227
Gehilfen
Derselbe muß mit Kessel, Maschin., Kühlanlage, (Berged.) vollst. vertraut sein u. sich jeder Arbeit will. unterziehen. Sich. Rechnen u. gute Handschrift erwünscht. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Forderg. bei fr. Station erb.
Molk.-Genoss. Bad Schönfließ Neumark.

Zu sofort wird ein (8219
Gehilfe
für Betrieb und Kontor bei 70 ℳ monatlich und fr. Station gesucht.
Molkerei Issum, Vollstedt.
Molk. liegt im besetzten Gebiet.

Suche zum 15. Jan. einen älteren
selbständigen Käser.
Selbiger hat wöchentl. 10—15 Ztr. Quark zu Harzkäse zu verarbeiten. Zahle Anf.-Gehalt 150 ℳ bei fr. Kassen und Station. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. 8278 an diese Zeitung.

Zur Errichtung einer Käsefabrik wird zum mögl. sofortigen Antritt ein tüchtiger und zuverlässiger, led.
Käsemeister
gesucht, der mit der Herstellung von Käse nach dem Krumbachschen Verfahren durchaus vertr. ist. Ferner muß derselbe in der Herstellg. von Harzer-Goldleisten und Stangenkäse firm sein und mit der Lübberschen Käseformmaschine tadellos arbeiten können. Für Herstellung einwandfr. Ware muß garantiert werden. Gutes Gehalt zugesichert. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. erbet. unter 8268 an diese Zeitung.

Suche zum bald. Antr. ein. anständig. jung. Mann als **Lehrling.** Lehrzeit 2 J. Gründl. Ausbildg. u. gute Behandlung zugesichert. (8239
Dampfmolk. Wittstock a. Dosse. Maaß, Verwalter.

Suche zum 15. Januar 1920 einen
jungen Mann
für meine Schweinezucht. Selbiger muß auch das Fuhrwerk übernehm. und guter Pferdepfleger sein. Angebote an (8375
Bieri, Molkerei Scheipnitz bei Riesenburg, Westpr.

Lehrlingsgesuch!
Sohn achtbarer Eltern, nicht unt. 16 Jahre alt, mit gut. Schulbildung, findet sachgemäße Ausbild., eventl. Aufnahme zum Weiterlernen. Antritt am 1. 2. 20. (8337
Dampfmolkerei **Eckolstädt** b. Camburg a. S.

Sohn achtbarer Eltern, nicht über 16 Jahre alt, findet zu sofort
gute Lehrstelle.
Dampfm. **Sadewitz**, Kr. Oels i. Schl.

Saubere Meierin
welcher an dauernder Stelle gelegen, bei hohem Lohn gesucht. Zeugnisabschr. und Lohnforderung erbeten. Familienanschluß. (8365
Fritz Pleines, Molkereibesitzer **Blumn**, Rhld. (**Besetztes Gebiet.**)

Tüchtige Meierin

für kleinen Betrieb und zur Führung des Haushaltes zum 15. Jan. event. einige Tage früher gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unt. **H. F. postlagernd Salzwedel.**

Suche zum 15. Januar ev. später eine junge, fleißige (8346
evangelische Meierin
für Molkerei und etwas Hilfe im Haushalte, bei gutem Gehalt. Die in Abrechnung und Stadtverkauf erfahren sind, werden bevorzugt.
Central-Molkerei **Ritschenwalde** Inh. **C. Güse.**

Suche zum sofortigen Eintritt eine 16—17 jährige (8386
Lernmeierin.
Gute Behandlung. Gehalt nach Übereinkunft. Es wollen sich nur ehrliche Leute melden.
Molkerei Müller, Öttingen i. Bay.

Zur selbständigen Führung mein. Molk.-Haushalts suche ich zum erst. Februar eine im Haushalt erfahr.
Meierin
die evtl. später im Betrieb etwas hilft. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen, Zeugn.-Abschrift. u. Altersangabe an (8253
Lyll, Molk. Kavelstorf i. Mecklbg.

Kräftige Meierin
kann sofort eintreten. Selbige muß im Haushalt behilflich sein. Gehalt nach Übereinkunft. (8302
Braun, Sorbehnen bei Saalfeld, Ostpr.

Junge Lernmeierin

kann sich zum 15. Januar ev. auch früher melden. Gutes Taschengeld und Behandlung zugesichert. Familienanschluß. (8412
Dampfmolkerei Gräfenhain Krs. Sagan i. Schlesien.

Anständiger jung. Mann, gesund und kräftig, der Lust hat, das (8172
Molkereifach zu erlernen
kann sofort oder später eintreten. Lehrzeit 2 Jahre bei angemessener Entschädigung.
A. Gottschewski
Dampfmolk. Ravenstein i. Pomm.

Gesucht zum 15. Jan. evtl. früher ein junges **Mädchen oder Meierin** für Haush. u. Hilfe in der Meierei. Gehalt 55 M. fr. Kassen. **Frau v. Bein, Meierei Wedel** in Holstein bei Hamburg. (8297

Zum baldigen Antritt wird eine tüchtige **Meierin**
für Betrieb und Haushalt gesucht. Gefl. Angeb. mit Zeugn.-Abschrift. u. Geh.-Angabe erbeten an (8296
H. Ziegler
Cheine bei Salzwedel.

Zuverlässige, katholische (8289
Meierin
für Molkerei u. Hilfe im Haushalt gesucht. Gehalt nach Übereinkunft.
M. J. Rey, Düren, Rhld.

Suche zum beliebig. Antritt eine tüchtige, evangelische (8284
Meierin
für Butterei und Hilfe im Haush. Es wollen sich nur solche melden, die auf dauernde Stellung reflekt. Gehalt 70 M und freie Wäsche.
Hausmann, Verwalter
Molkerei e. G. Barnstorf
Bezirk Bremen.

Tüchtige Meierin
für Käserei und Haushalt gesucht. Selbige muß selbständig arbeiten können. Angebote mit Gehaltsforderungen erb. (8280
Karl Reiche, Berlin N. 54
Alte Schönhauserstr. 23—24.

Für sofort tüchtige (8315
Meierin
gesucht, welche in der Käserei, spez. Camembert, Erfahrungen besitzt. Gehalt nach Übereinkunft. Angebote an
Molkerei Blesen
bei Schwerin a. Warthe.

Für meinen klein. ledigen Haushalt in Westpr. suche zu sofort oder später tüchtige
Wirtschafterin oder Meierin
welche auch im Betriebe hilft. Angebote mit Bild und Geh.-Angab. unter 8246 an diese Zeitung.

Tücht. Meierin oder Gehilfen
für Harzkäserei, welche an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, suche sofort oder später. Angebote mit Gehaltsangabe an (8110
Carl Bartsch
Schönau a. Katzbach.

Ein tüchtiges, ordnungsliebendes
Mädchen
findet bei hohem Lohn und guter Kost dauernde Stellung zu sof. od. später. Angeb. erb. (8135
R. Bartel, Käserei
Wittstock a. Dosse.

Suche zum 1. 1. 1920 eine junge, ehrliche **Meierin**
welche ihre Lehrzeit beendet hat, für Betrieb und Hilfe im Haushalt. Angeb. mit Geh.-Anspr. erb. (8169
Viktor Conrad, Dampfmolkerei
Trebisch, Krs. Schwerin a. W.

Suche zu sofort eine junge, tücht.
Meierin
für Betrieb und Haushalt. (8170
Selbat, Molkereiverwalter
Königsberg, Neumark.

Allen lieben Gönnern und Freunden wünsche ich auf diesem Wege (8397
ein gesegnetes und glückliches neues Jahr!
Möge das neue Jahr alle Fachgenossen noch fester in der Wahrnehmung gemeinschaftlicher Interessen zusammenschmieden, wie solches im verflossenen Jahre so glücklich begonnen.
In alter Treue und Anhänglichkeit
Ernst Rehbein, Inh. der Firma: A. O. Rehbein, Lüneburg.

Suche wegen Verheiratung mein. derzeitigen Prinzipals zum baldig. Antritt zur
Führung des Haushalts
und Hilfe im Betrieb Stellg. Angebote erb. unter 8181 an ds. Ztg.

Suche zum 1. oder 15. Jan. 1920 eine junge **Meierin**
zur selbständigen Führung einer kl. Dampfmolkerei. Angeb. mit Geh.-Forderung erbittet (8087
E. Gruber, Molkereibesitzer
Weißuhnen, Kr. Johannisburg.

Suche zu sofort (7907
2 Meierinnen
sauber und fix bei gutem Lohn für meine Harzerkäserei im poln. bes. Gebiet. Gefl. Angeb. mit Lohnforderung an
Pohl, Broniewo
Stat. Güldenhof, Krs. Hohensalza.

Suche zum 1. oder 15. Jan. 1920 einen älteren, soliden (8104
Meieristen.
Selbiger muß mit Kessel und sämtlichen Maschinen vertraut sein, kl. Reparaturen selbst machen u. keine Arbeit scheuen. Lebenslauf, Zeugnisabschrift. und Geh.-Ford. erb.
Fritz Kaul, Dampfmolk. Pieragen bei Schirwindt, Ostpreußen.

Besetzte Stellen.

Stellung besetzt. (8254
Meierei Hjerting. Simonsen.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (8273
Walter, Usedom.

Die Molkereiverwalterstelle ist besetzt. (8279
Molkerei Telgte.

Stellung besetzt. Bewerbern best. Dank. (8259
Storm, Drenow.

Gehilfenstelle besetzt. Bewerbern besten Dank. (8310
Dampfmolkerei Schlieben.

Nach Schluß eingegangen.

Kaufe oder pachte kleine
Molkerei.
Angebote unter 8362 an d. Zeitg.

Beteilige oder gebe Hypothek bis
Mark 100 000
auf nachweislich gutes Molkereiunternehmen gegen Produktenliefer.
A. Bengs, Berlin S. 42
Brandenburgerstr. 80. (8349

Tüchtiger Fachmann sucht als Selbstkäufer sofort oder später
Molkerei
mit event. Nebenbetrieben zu kaufen. Angebote unter 8404 an diese Zeitung erbeten.

Allen Molkereien
des Regierungsbezirks **Oppeln** zur Jahreswende
ein glückliches neues Jahr!
B. Schneider
Bezirks-Revisor für Molkereien in Oppeln.

Molkerei-Ankauf!
Molkerei von 500 Litern auswärts ohne oder mit wenig Rückgabe sofort gesucht. Anzahlung oder bare Auszahlung nach Wunsch. (8398
Keßler
Molkerei Mörlenbach
Bez. Darmstadt.

Kühlanlage
ca. 25—30 000 Cal. leistend, kompl., in guter Ordnung, sofort zu kaufen gesucht. Näh. mit Preis an (8394
Fritz Güttler, Düsseldorf 116.

Eis- und Kühlmaschinen
gut erhalten, kauft (8338
Pabst, Ing., Berlin N.
Hochmeisterstr. 20 III.

Molkereimaschinen, Zentrifugen, kauft **Pabst, Berlin N.**
8347) Hochmeisterstr. 20.

Suche gut erhaltenen (8369
Hand-Separator
zu kaufen. Angeb. mit Preis erb.
Molkerei Gurnen, Kr. Goldap, Ostpr.

Fast neuer Gleichstrommotor
210—300 Volt, 10—13 PS., sowie mehrere ebenfalls fast neue **Gleichstrommotore,** 110 Volt, 4,8 PS, sofort zu verkaufen. (8354
Schuster, Bremen, Am Deich 66.

1 komplette Molkerei-Einrichtung
mit sämtl. Zubehör für elektrischen Betrieb und Dampf, preiswert zu verkaufen. Anfragen erbeten unter **R. W.** 8344 an diese Zeitung.

Molkereieinrichtung: Elekt. Motor, 4 PS. (Kupfer), Alfa-Zentr., 1000 Ltr., lieg. **Dampferzeuger, Holst. Butterfaß, Butterkneter,** 100 cm breit, 2 **Rahmwannen** (Kühne), 900 u. 1000 Ltr., **Voll- u. Butt. milchbassin,** 500 Ltr., **Magermilchpumpe,** 2000 Ltr., **Vorwärmer** mit Unterantrieb u. Steigerohr, Transmission mit Scheiben u. Riemen. für Mark 13 000 verkäuflich. Ein Jahr nur in Betrieb gewesen. Angeb. unter 8356 an diese Zeitung.

Ein größerer Posten (8400
Käseformen, verzinnt
für Weichkäserei gegen Höchstgebot abzugeben.
Molkerei Mörlenbach
Bez. Darmstadt.

Noch guterhaltene, gebrauchte
Maschinen und Geräte
für Göpelbetrieb verkaufe billig an einen Fachmann oder Fabrik. Gefl. Angebote an (8403
Kaufmann W. Ih. Loch, Jedwabno (Ostpr.). Kr. Neidenburg
Bahnst. Passenheim

Milchwage!
Geteilte Garvensche Milchwage, 300 Kg. Inhalt, fast neu, wegen Abschaffung zu verkaufen. (8393
Molkerei Wassenberg i. Rhnld.

Wasserstands-Gläser ✱ Ringe
Hahnköpfe aus Metall
Hermann Wolf, Erfurt
Löberstraße 53.

Noch guterhaltene (Kraftbetrieb)
Traiser Käseformmaschine
gegen Höchstgebot zu verkaufen.
Molkerei Mörlenbach
8399) Bez. Darmstadt.

Gegen Höchstgebot habe ich zirka **400 Pfd. Natron carbonicum** zu Genußzwecken sofort abzugeben. Angebote an (8292
Centralmolkerei u. Käsefabrik
Alberstedt b. Oberröblingen a. See

Welche Molkerei
liefert
Holl. Oberland-Käse
in 1 Pfd.-Weißblechdosen?
Bin Abnehmer von
10 bis 20 Tausend Dosen.
Offerten erbitte unter F. T. 8121 an **Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M.** (8333

Guter Sauermilchquark
gegen höchste Preise sofort zu kaufen gesucht. Für Vermittlung hohe Provision zugesichert. Angeb. an
Centralmolk. u. Käsefabrik
Alberstedt b. Oberröblingen a. See

Suche wöchentlich
ca. 20 Kisten Käse
gegen sofortige Kasse. Offerten erbittet (8376
S. Gottheiner, Bernburg (Saale)

Dampfmolkerei
(Rheinland oder angrenzendes Gebiet) zu kaufen gesucht. Für Nachweis eines **guten Objektes** zahle bei Kaufabschluß **hohe Vergütung.** Zuschriften u. **8336** an diese Zeitung.

Molkeneiweiß und Quark
kaufen jeden Posten zu höchsten Preisen. (8402
Gebr. Burgwedel, Wittenberge (Bezirk Potsdam)
Käsefabrik im Großbetrieb.

Junger Gehilfe

23 Jahre alt, aus englischer Gefangenschaft zurückgek., keine Arbeit scheuend, an Sauberkeit u. ordentliches Arbeiten gewöhnt, sucht zu sofort oder später dauernde Stellg. Gefällige Angebote mit Gehaltsangabe erb. (8070

Otto Kloth
Stolpe bei Neustadt i. Holst.

Suchen für einen in jeder Beziehung empfehlenswerten (7899
Gehilfen
von 22 Jahren Stelle.
Molk.-Gen. Polzin in Pommern.

Suche für meinen (8072
Gehilfen
zum Januar oder später Stell. als Betriebsleiter, Gutsmeier od. sonstigen Vertr.-Posten. Kann denselben in jeder Hinsicht empfehlen. Gleichzeitig suche ich einen
Gehilfen
Zeugn.-Abschrift., Geh.-Anspr. sind zu richten an
Wirth, Molk.-Genoss. Follstein
bei Neuhöfen, Krs. Filehne.

Gehilfe s. umgeh. auf dies. Wege eine gute Stelle ganz gleich welcher Art da firm in der Butt., Käs., sowie m. sämtl. neuest. Molk.-Masch., elektr. Lichtanlag., auch mit Schw.-Mast. Auch versteht er gut mit Pferd. umzugeh. Letzte Stelle muß er wegen Verkaufs der Molk. aufgeben, er hat dieselbe zu des Chefs größter Zufriedenheit versehen. **E. Hannemann, Karwenbruch** bei **Putzig**, Westpr. (7965

Junger, tüchtiger, brauchbarer
Gehilfe
welch. gute Zeugnisse mit Empfehlungen nachweis. kann, sucht bald. Stellg. Selb. ist mit Kessel, Maschine, Butterei, Quarkfabrikat. u. Molkeneiweißherst. gut vertr. Gefl. Angeb. mit Geh.-Ang. sind zu richt. an den (8216
Molk.-Geh. Ernst Fülling
z. Zt. **Harste Nr. 13—14**
bei Göttingen, Hannover.

Tüchtiger Gehilfe
der an ein selbständ. Arbeiten gewöhnt ist, sucht zum 1. Januar od. einige Tage spät. Stellung als Gehilfe oder sonstig. Vertrauensposten. Selb. ist der deutsch. u. polnischen Sprache mächtig, hat die Molkerei-Schule besucht und ist mit sämtlich. Molk.- u. Käsereiarbeit., sowie Untersuchungen aufs beste vertr. Gefl. Angeb. erb. (8204
C. Broandt, Czyprken
b. Eilken, Krs. Lötzen, Ostpr.

Tücht., strebs. Molkereigehilfe, 21 Jahre alt, mit allen im Fach vorkommenden Arbeiten best. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, dauernde Stellg. Selb. hat Molk.-Schule besucht, gute Handschrift u. ist sicherer Rechner. Angeb. sind zu richten an (8079
Molkereigehilfe H. Schneider
Labenz, Krs. Lauenburg, Pomm.

Suche für sofort oder spät Stell.
als Gehilfe
in guter Genoss.-Molkerei, wo ich mich weiter ausbilden kann. Ich bin 18 Jahre alt, 3 Jahre im Vollbetrieb bisher tätig gewesen. (5302
Paul Steffen, Breslau 13.
Adresse: Steffens Butterhandlung.

Tücht. Oberkäser (Camembert) m. gut. Zeugn., der die Molk.-Schule absolv., s. Stelle als Käs. od. Butt. sogleich od. spät. **Seb. Hinterseer, Kaltenbachhof in Nonn** b. Reichenhall, O.-Bayern. (7713

Suche für sofort oder später

Stellung als Kutscher

in Molkerei, da ich schon 15 Jahre als solcher tätig gewesen bin. Angebote erbeten an (8257
Hermann Beiß
Grifte, Kreis Fritzlar.

Jg., kräft. Molk.-Gehilfe in allen Facharb. vertr., sucht zum 1. 2. 1920 Stellg. **Walter Juschkewitz, Lötzen** i. Ostpr., Neuendorferstr. 18. (8301

Suche für meinen Schwager, 18 Jahre alt, groß und kräftig,
Lehrstelle.
Angeb. bitte zu richten an (8260
Paul Schator, Molk. Posilge
Krs. Stuhm, Westpr.

Suche für meinen (8330
Lehrling
der bereits 1 Jahr bei mir lernte, Stellung zum beliebig. Antritt zur weiteren Ausbildung bei bescheid. Ansprüchen. Selbiger ist groß und kräftig. Angeb. erb.
A. Dittmer, Dampfmolk. u. Käserei
Salzhausen in Hannover.

Suche einjährige Lehrstelle als

Molk.-Lehrling

in Ost- oder Westpreußen. Alter 20 Jahre. (8131
Angebote unter **A. P., postlag., Peßlin,** Krs. Stuhm, Westpr.

Junges Mädchen
fleißig und sauber, sucht Stellg. im Haushalt und Hilfe in der Molkerei für sofort oder später. Angebote unter **W. 8276** an ds. Ztg.

Suche für meine Schwester, 32 J. alt, tüchtig im Fach und Wirtschaft, größ. Molkereien schon selbständig geleitet (8288

Vertrauensposten.

Evtl. Übernahme einer Molkerei od. Beteilig. an einer reellen Sache mit ca. 20 000 Mark. Angeb. unt. A. 8288 an diese Zeitg. erbet.

Für jungen Mann, 18 J. alt, welcher wegen Erkrankung seine Lehrzeit hier unterbrochen hat, suchen wir Stellung zum (8095
Weiterlernen
auf 7—8 Monate. Etwas Taschengeld erwünscht. Wir können den jungen Mann empfehlen.
Molk.-Gen. Dorphagen i. Pomm.

Suche zum 1. oder 15. Februar 1920 für eine äußerst tüchtige und
ehrliche Meierin
Stellung. Dieselbe ist 2½ Jahre in hiesiger Molkerei mit Vollbetrieb tätig gewesen u. hat auch den ausgedehnten Hausverkauf ausgeführt, weshalb ich sie auch als Verkäuferin empfehlen kann. Es wird nur auf dauernde Stellung reflektiert. (8244
Dampfmeierei Buddern, Ostpr.

Meierin
die während der Kriegszeit in großstädt. Molkerei arbeitete, auch in Handarbeit geübt ist, sucht Stell. zum baldigen Antritt in größerer Molkerei. Stellung, wo sich dieselbe in Haushalt u. Küche vervollkomm. könnte, würde vorgezogen. Angeb. mit Gehaltsangabe erb. (8223
Centralmolk. Plathe i. Pomm.

Gewissenhafte, tücht. Meierin in Molk. u. Haushalt, sowie Verkauf erfahren und an selbst. Tätigkeit gewöhnt, sucht zum 1. 1. 20 od. später dauernde Stellung. Gefäll. Angebote bitte zu richten an (7685
Gertrud Libutzki, Stublau
Post Kriepkohl, Westpr.

Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel.

Heinrich Diessel, Maschinenbauanstalt, Hildesheim.
Generalvertreter des Bergedorfer Eisenwerkes.

Allen verehrten Gönnern und Geschäftsfreunden

zum Jahreswechsel die herzlichsten Glückwünsche.

Paul Burmeister, Techn.-Büro u. -Geschäft, Lübeck
Hüxstraße 79. (8309

Neujahrswunsch. Ein Fachm., 20½ J. alt, ev., 1,72 groß, wünscht die **Bekanntsch.** ein. jg. Dame im Alt. von 18—21 J. Nur Fachm.-Töchter oder Meierinnen woll. ihre Adresse mit Photographie u. **Glück 8255** an ds. Ztg. senden.

Für vermögenden, strebsam. Molkereibes.-Sohn, 26 J. alt, wird pass. Bekanntschaft gesucht zwecks
Heirat
und Übernahme eines Molkereibetriebs. Angeb. unter 8055 an ds. Zeitung erbeten.

Jung., strebs. Molkereifachmann, 29 J. alt, aus anges. Fam., dem es an pass. Damenbekanntsch. fehlt, sucht mit Dame in Briefwechs. zu treten
zwecks späterer Heirat.
Gebild. Damen im Alter v. 20—25 Jahren, tadell. Herkunft, von hübsch. Äußern, kath. u. heit. Gemüt, woll. Zuschr. mit näheren Angaben ihrer Verhältn. unt. Beifüg. des Bildes, welches sofort zurückgesandt wird, unter **R. E. 8339** an d. Ztg. senden.

Tücht. strebs. Fachmann, 35 J. a., gesund u. von jugendfrischer Erscheinung, tadellos. Ruf, mit ruhig., gemütvoll. Charakt., wünscht mit christlichgesinnt. u. wirtschaftstücht. Dame zwecks
Heirat
in Verbindung zu treten. Einheir. in Molkerei od. Landwirtschaft angenehm. Angebote erbitte unter 8226 an diese Zeitung.

Molkerei-Verkäufe.

Suche zu sofort (8350
Molkerei
zu kaufen, wo ca. 30 000 Mk. Anzahlung genügen. Angebote erb.
J. Köhn, Prenzlau, Uckermark
Scharrnstr. 193, II

Tüchtigem, kapitalkräftigen Fachmann wird Ort nachgewiesen, wo

Molkerei

gewünscht wird, jetzt ca. 1000 Ltr., Sommer ca. 3000 Liter. Molkerei muß neu gebaut werden. Verträge vorhanden. Ort Bahnstation, Prov. Hannover. Event. suche
einen Teilhaber.
Angebote unter **8405** an die Molkerei-Zeitung in Hildesheim.

Bin Selbstreflektant einer
Molkerei
ungefähr 500 Ltr. Tageslieferung.
Schättin, Berlin-Reinickendorf
Amendestr. 13. (8363

Reelles gutes Milchgeschäft
in **Hamburg** wegen Zurruhesetzung an strebsamen Fachmann, der über 45 000 Mk. verfügt, abzugeben. Jetzt noch gut 1000 Liter Milch. Übernahme Februar/März. Auskunft erteilt (8396
Milchgeschäft **Hamburg 21**
Schubertstraße 2.

Molkerei.
Suche möglichst bald eine **Genossenschafts- oder Privatmolkerei** zu kaufen od. evtl. zu pachten. (8345
Rave, Zarrentin, Mecklbg.

Tücht. jg. Fachmann sucht für seine kompl. Dampfmolk.-Einrichtg. Ort, **wo Molkerei errichtet werd. kann.** Zahle bei gutem Nachweis u. Zustandekommen der Molkerei hohe Provision. Angebote erbitte unter **F. R. 8305** an diese Zeitung.

Fachmann, Selbstkäufer s. mittl. oder größ. **Dampfmolkerei** zu kauf. Anzahl. u. Übernahme nach Übereinkunft. Detaillierte Angeb. erb.
F. Krause
Berlin O. 34
Warschauerstraße 73. (8281

Gutgeh. Molk.-Maschinen- u. Bedarfs-Artikel-Geschäft
ist umständehalber an Fachmann zu verkaufen. Erforderliches Kapital mindest. 70 000 M. Reflektanten wollen sich unter **A. J. 8306** an ds. Zeitung wenden.

Suche als Selbstkäufer gute
Dampfmolkerei
mit Nebenbetrieb. Gegend gleich. Objekte bis zu 200 Mille, eventl. kleinere, insbesonders mache den Herren Verwaltern bekannt, daß ich ihnen evtl. hohe Vermittlungsgebühr zahle. Auch zahle für den Nachweis einer guten Genossensch. Provision. Verwalter kann eventl. in Stellung bleib. Suchender verfügt bis zu einer ½ Million. Ernstliche Angebote mit genauer Angabe erb. unter **G. R. 8324** an ds. Ztg.

Suche als Selbstkäufer gute
Molkerei mit Nebenbetrieb.
Gegend Hannover, Brschwg. bevorzugt. Ausf. Angebote erb. (8323
Gerhardt Göttsche, Utecht
bei Gr.-Grönau, Lübeck.

Kriegsbeschäd. Molk.-Fachm. sucht
Molkerei
zu kaufen oder zu pachten. Ost- od. Westpr. bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Hohe Anzahl. vorhanden. Gefällige Angebote unter **M. W. 8320** an diese Ztg. erbeten.

Zu bald suche eine (8194

in gutem baulichen Zustande befindliche Molkerei

nicht unter 1000 Liter Tageslieferung zu kaufen. Ostfriesland, Oldenburg oder nördliches Hannover bevorzugt. Gefl. Angebote erbittet
W. Heinrich Becker, Bremen
Finndorfstr. 22.

Eine wirklich rentable (8321
Molkerei
evtl. mit Nebenbetrieb, sofort zu kaufen gesucht bei einer Anzahlg. bis zu 150 000 M. Bin Selbstkäuf. Ausführl. Angeb. erb.
Claus Göttsche, Molkereibesitzer
Kalübbe bei Ascheberg, Holstein.

Suche eine rentable (8307
Molkerei
zu kaufen, bis zu 1000 Ltr. Milchanlieferung. Ich bin Selbstkäufer. Prov. Sachsen, Thür. u. Hannover Gefl. Angeb. erb.
Hugo Dittmar, Molkereibesitzer
Horla a. Harz, Post Breitenbach.

Privat- oder Genoss.-Molkerei
sofort zu kaufen gesucht. (8291
Fr. Heyer, Molkereibesitzer
Magdeburg-S.
Halberstädterstraße 127.

Suche eine kleine ländliche
Molkerei
zu kaufen oder pachten, wo einige hundert Lit. sichere Milch sind. Ev. Gutsmilchpacht. Für Vermittlung reeller Sache zahle hohe Provision. Angeb. u. 8263 an diese Zeitung.

Suche zu sofort oder später (8262
Molkerei
zu kaufen oder pachten. Kaufe auch gutgehendes Milchgeschäft. Angebote erbittet
Herda, Carlowitz
bei Ottmachau.

Langjähr. Fachmann sucht
gutgehende Molkerei
zu kaufen, pachten oder als Verwalter Stellung. (8261
F. Schmieder, Gr. Wisterwitz.

Von kapitalkräft. Fachmann wird
Molkerei
in Schles. oder Brandenburg zu kaufen gesucht. (8247
E. Geister
Sprottau, Kunchnerstr. 13.

Wegen Übernahme eines Gutes verkaufe ich meine (8238
Molkerei
mit guten Gebäuden und Maschin. in Kreisstadt Ostpr., deutsch bleib., Jahresquantum 1919 zirka 900 000 Ltr. Anzahl. mindestens 200 000 M. Zuschriften bitte ich unter **F. F.** nach **Königsberg i. Pr.** Vorst. Hospitalstr. 21, Restaurant zu richten.

Verkaufe Käserei
mit Dampfbetrieb nebst Landwirtschaft, 22 Morgen Land nördl. der Memel. (8054
Lüdi, Stirwietell
bei Ruß, Ostpreußen.

Tücht., strebsamer Fachmann
sucht eine gutgehende Molk., mögl. nicht unter 1000 Ltr. augenblicklich. Tageslieferung zu pachten oder zu kaufen, bei der 40—50 000 M Anzahlung genügen. Pr. Referenzen zur Verfügung. Für Vermittlung zahle nach Abschluß gute Provision. Gefl. ausführliche Angebote unter **8094** an diese Zeitung.

Jg. Fachmann sucht als Selbstkäufer sofort oder später reelle
Molkerei
mit evtl. Nebenbetrieben zu kaufen bei hoher An- oder ganzer Auszahl. Angebote unter 8098 an diese Ztg.

Suche sofort oder später größere
Dampfmolkerei und Käserei
in Ost- oder Westpreußen, Mecklbg. Anzahlung in jeder Höhe vorhand.
A. Widera (8116
Tilsit, Fabrikstraße 14.

Kaufe zu sofort größere (7535
Dampfmolkerei
Anzahlung jede Höhe. Ostpreuß., Westpr. u. Pomm bevorzugt.
Wengel
Rudszen, Krs. Pillkallen.

Suche sofort als Selbstkäufer mit hoher Anzahlung gute (7553
Dampfmolkerei
zu kaufen. Ost-, Westpreußen und Pommern bevorzugt.
Wengel
Rudszen, Krs. Pillkallen.

Suche mittlere Molkerei
zu kaufen oder pacht. Gegend gl. Angebote mit genauen Angaben u. 8234 an diese Zeitung.

Suche für tüchtigen reell. Fachmann, Kriegsteiln., mögl. für sofort oder später kleine (7944
Molkerei
mit Motor oder Dampfbetrieb zu pachten evtl. später zu kaufen. Angebote erbittet
Werther
Stradam, Reg.-Bez. Breslau.

Molkereibes. in Süddeutschland
sucht Molkerei
mit wenigst. 800 Ltr. tägl. durchschnittlich. Anlieferung in Nord- od. Mitteldeutschl. zu kaufen bei hoher Anzahl. evtl. Auszahlung. Derselbe würde auch mit Kollegen, welcher nach Süddeutschland möchte, tausch. Er ist Besitzer einer tadellosen, mod. Molkerei mit 3000 Ltr. Friedensmilchverarbeitg. Ernstgem. Angeb. erbeten unter 8208 an diese Ztg.

Beabsichtige meine (8164
Dampfmolkerei
in großem Kirchdorfe, nebst 23 Mg. Land u. vorhand. Ernte, 4 Pferde, 3 Schweine, 2 Kühe, 6 Wagen, 2 Schlitten, 6 Gebäude (Wohnhaus 7 Zimmer) zur Zeit 500 Ltr. Milch im Somm. 1500 Ltr., ohne Magermilchrückgabe, sofort zu verkaufen. Preis 180 000 M. Es wollen sich nur zahlungsfähige und ernsthafte Käufer melden. Anzahlung nach Übereinkunft.
Dampfmolkerei Kattenau
Krs. Stallupönen.

Suche noch eine größere (8052
Dampfmolkerei
mit nachweislich nicht unter 1000 Ltr. Wintermilch pro Tag zu kauf. Objekt muß an der Bahn respektiv unweit liegen. Anzahlung oder Auszahlung in jeder Höhe.
Molkereibesitzer Fritz Otto
Dampfmolk. Schillupönen, P. Milluhnen, Krs. Stallupönen, Ostpr.

Dampfmolkerei
kurrenzlos, wird wegen Übernahme des elterlichen Anwesens verkauft. 16 Jahre in meiner Hand, kon- 50—60 000 M sind zur Übernahme nötig. Angebote unter **N. 8080** an diese Zeitung.

Dampfmolkerei

in Mecklbg., direkt an der Bahn, herrschaftl. Wohnhaus m. 9 Zimm., Arbeiterhaus, Molk.-Geb., Stallg., Eiskeller, gr. herrl. Obstgarten mit altem Baumbestand, umständehalb. sofort an Selbstkäuf. für 180 000 M zu verkaufen. Anzahl. nicht unter 120 000 M. Kleineres Wohnhaus würde evtl. in Zahlung genommen werden. Angebote unter 8166 an diese Zeitung erbeten.

Holländereipächter, der melken und Kälberaufzucht übernimmt, s. zum 1. Mai 1920 (8059
Holländerei
oder Verwalterstelle.
A. Schwarz
Rubow bei Ventschow

Suche eine gutgehende (7412
Molkerei
mit nicht unter 1000 Ltr. täglicher Anlieferung. Anzahlung oder volle Auszahlung in jeder Höhe. Bezirk Hannover, Hildesheim, Brschwg. bevorzugt.
H. Löhr, Molkereibesitzer
Mehrum, Krs. Peine.

Von einem tücht. Fachm., Selbstreflektant, **wird bald eine** (5950
Dampfmolkerei
auch mit Landwirtschaft, zu kaufen gesucht. Anzahlung bis 100 000 M vorhanden.
H. Gröger
Wenden in Brschwg

Suche ein Vakuum

zur Eindämpfung von Molken.
Gefl. Angebote an (8189
Molkerei Gehrden, Kr. Warburg.

Suche rentable Molkerei
zu kaufen. Hohe Anzahl. evtl. Barauszahlg. Für Nachweis zahle hohe Provision. (6124
Wilhelm Rieke
Magdeburg, Spielgartenstr. 5.

Suche bei 20—30 000 M bar. Anzahlung gute, reelle (6145
Molkerei
zu kaufen.
Molk.-Verwalter Ed. Taubitz
Trebnitz, Schlesien.

Niederungsmolk. Ostpr., Kaufprs. 180 000 M sucht
50—60 000 Mark
gegen Sicherstellung evtl. als erste Hypothek. Spätere Lieferung von Lebensmitteln nicht ausgeschlossen. Angebote unter **Sch. P. 8245** an ds. Zeitung erbeten.

Molkereibes. sucht auf 1. Hypothek **40—50 000 M.** Produkte können geliefert werden. Angebote unter 8274 an diese Zeitung.

Brieflicher Kursus in
Molkerei - Buchführung
einschließlich sämtl. Lehrbücher u. Formulare, gediegen, gründlich. Hervorragende Erfolge. Zahlreiche Anerkennungsschreiben. Verlangen Sie Prospekte kostenfrei. (6184
C. Blank
Landwirtschaftliches Rechnungskontor und Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde-West.

Kauf-Gesuche.

Pergament-Ersatz-Papier
zu kaufen gesucht. Bemusterte Angebote an (8248
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H., Liegnitz.

Kaufe:
Warmwasserbassin, ca. 500 L. Inh.
Wasserflügelpumpe, 38 mm, zu Kr.-Betrieb
Transmissionswelle, 6 m lg. Durchmesser 35 mm
2 **Stehlager,** Durchm. 35 mm
1 **Hängelager,** Durchm. 35 mm mit Ringschmiere
Treibriemen, 8 m lg., 11 cm breit
Braun, Sorbehnen
bei Saalfeld, Ostpr. (8225

Suche Motor
3—5 PS, 220 Volt, Drehstrom, zu kaufen. Angeb. erb. (8271
Dampfmolk. Schleife, O.-L.

Weiße Milchflaschen
1 Liter und ½ Lit. Inhalt, 34 mm wenn auch mit Firmenaufdruck, zu kaufen gesucht. Angeb. unter **8294** an diese Zeitung.

Rohrhorden
100 × 60 cm, gut erhalten, zu kauf. gesucht. (8182
Herm. Hennecke, Käsefabrik Göttingen.

Isoliertes
Milchbassin
zirka 500 Liter Inhalt zu kaufen gesucht. (8132
Brandenburger Molkerei-Gesellschaft
Brandenburg a. Havel.

Milchkannen gesucht!
Suche für sofort größeren Posten neue oder auch gebrauchte, aber gut erhaltene, rostfreie, emaillierte
20-Liter-Milchkannen
mit Stechdeckel oder Bügelverschluß zu kaufen. (8144
Städtische Milchzentrale
Aachen, Pontstraße 78.

Suche 2 Stück noch guterhaltene
Käseformmaschinen. (8012
Dampfmolk. u. Käsefabrik
Göhrde bei Lüneburg.

Käseformmaschine
gut erhalten, zu kauf. gesucht. (7806
Herm. Hennecke
Käsefabrik Göttingen.

Sämtliche gebrauchten (8192
Dampfmaschinen
sowie Dampfkessel
u. Molkereimaschinen
kauft
A. Smolka
Sehnde, Pr. Hannover.

Suche zu kaufen aus naher Entfernung: (8177
1 **Quersiederkessel,** 3—4 qm
1 **Milchbassin,** 3—400 Ltr.
1 **Gestell dazu**
1 **Gestell** zu 300-Ltr.-Bassin
1 **Gestell** zu 500-Ltr.-Bassin
Zu verkaufen **1 Milchbassin** (Holz mit Blech ausgeschl.) 200 Ltr., mit hohem Eichenholzgestell.
Oskar Schulz, vorm. H. Seibt,
Molk. Görlitz, Jauernikerstr. 42.

Schwere Milchtransportkannen
30—50 Ltr. fassend, kauft (8046
P. Hitzegrad
Ohligs (Rheinland).

Kauf-Angebote.

Quark-Hanf-Säcke
ca. 70 mal 35, 1 Stück zur Probe 3,20 M, bei 10 Stück à 3 M, 100 St. à 2,90 M. (8285
A. Klestadt, Wanne i. W.

Eine fast neue (8331
Milchwage
200 Ltr. fassend, mit Kartenabdruck, System Mahler, zu verkaufen. Angebote erbittet
A. Dittmer
Salzhausen in Hannover.

Dampfmaschine
mit Ridersteuerung, 15—20 PS
Dampfkessel
25 qm Heizfl., ist wegen Vergrößerung abzugeben und noch bis erst. März im Betriebe zu besichtigen.
Fr. Schulte, Molkerei Andorf
Krs. Bersenbrück. (8330

Käse-Schachteln

in jeder gewünschten Größe, liefert (8300
Ein- und Verkaufsverein f. Stuhlseifen u. Umgegend
Stuhlseifen, Kr. Habelschwerdt, Schles.
Preisangebote erbeten.

Eine gut erhaltene fahrbare
Lokomobile
16 PS, hat sofort zu verkaufen
E. Herte, Poln. Eckzin
Kreis Tuchel. (8303

1 **Zweiflammrohrkess.**, 39 qm Heizfläche
1 **Zentrifuge**, 2000 Lt. Stdlst. komplett mit Vorgel., sehr gut erhalt. betriebsfähig
2 **Räderpumpen** m. Riemenscheiben
1 **Säulenpumpe**
1 **doppeltwirk. Pumpe**
1 **Säulenstativ** für Bassinaufsatz
1 **Wellenmantel** zum Rückkühlerhitz. Kupfer verzinkt, 3000 Ltr. Lstg.
1 **Wasserbassin**, 3000 Ltr. Inhalt.
verkauft. Angebote unter 8318 an diese Zeitung.

Dampfsparmotor
gut erhalten, 9 qm Heizfläche, Maschine 3 PS, ist sofort zu verkaufen. Angebote erbitte unter 8275 an ds. Zeitung.

Ein gebrauchter Einflammrohrkessel
Fabrik. Th. Möller, Brackwede, neu konzessioniert, der veränderungshalber nicht in den Betrieb kommt, ist bald zu verkaufen. Druck 6 Atm. 18,12 qm Heizfl., sowie eine sehr gut erhaltene Ahlbornsche (8266
Dampfmaschine
mit Schiebersteuerung.
W. Becker, Liebenthal
Bezirk Liegnitz.

Astra-Butterfertiger
(Bergedorf) 2000 Liter Inhalt, gebraucht, aber gut erhalten, verkauft
Milchschmidt, Neukölln.

Zu verkaufen:
1 **Dampfmaschine**, 28 PS, guterh.,
1 **Kühlanlage** für direkte Verdampfung, 10 000 Kal., Ahlbornsches Fabrikat
1 **runder Milchkühler** aus Kupfer, 1500 Ltr. von 75 Grad
Angebote erbitte unter 8240 an ds. Zeitung.

Ein Magermilchflachkühler
Kupfer verzinnt, Kühlfläche 1780 mal 1250 mm, preiswert zu verkaufen. (8253
Arthur Rebien, Elbing
Berliner Chaussee 9.

Umständehalber ist eine Partie neuer lackierter (8235
Milchkannen
von 10 und 15 Liter Inh. abzugeb. Angebote mit Preisangabe sind zu richten an die
Kreiswirtschaftsstelle Iburg
Teutoburger Wald.

Zu verkaufen
vollständige Molk.-Einrichtung
bestehend aus Alfa B. III Separator mit 600 Ltr. Stdlstg., Astra-Berieseł.-Vorwärmer mit 700 Ltr. Stdlstg., Astra Sturzbutterfaß und Butterknetmaschine sowie all. Zubehör einschl. Riemen und Riem.-Scheiben. Näheres (8233
Bürgermeisteramt Wiesloch Baden.

Putzpulver, Putztücher
Scheuerpulver, Scheuertücher
Seifenersatz, Riemenfett u. a. m.
empfiehlt (4859
Richard Kayser
Cottbus, Schützenstr. 9.

Milchkontobücher
in verschiedenen praktischen Ausführungen halte stets am Lager. Infolge Massenherstellung u. großer Lieferungen sehr preiswert und in guter Qualität.
Carl Mann, Hildesheim.

Astra-Butterfertiger
(Bergedorf), 2000 Liter Inhalt, gebraucht, aber gut erhalten, verkauft (8237
Milchschmidt, Neukölln

Zu verkaufen:
Gebraucht, jedoch vollständ. durchrepariert: (8232
1 **lieg. Dampfmaschine, ca.** 5 PS
1 **steh. Dampfkessel**, 5,6 qm, mit liegender Dampfmaschine, ca. 5 PS
1 **steh. Querrohrkessel**, 8,9 qm
1 **Holsteiner Butterfaß**, 250 Ltr.
1 **Butterknet.**, 900 mm Tellerdurchmesser mit Mahagoniholzbelag
1 **Westfl.-Separator**, 3000 Ltr.
1 **Viktoriasturzbutterfaß**, 20 L., neu
1 **Astra-Sturzbutterfaß**, 60 Ltr., neu
1 **Kannenabtropfgestell**, drehb., neu
1 **Rothscher Butterfertiger**, 550 Lt. Inhalt, neu.
Gefl. Anfragen erbeten
Internationale Metallwerke
Georg Sindermann
Mallmitz i. Schl.

Fast neue Molk.-Einrichtung
billig zu verkaufen. (8224
H. Hölterhoff, Minden i. W.
Fernruf 500.

Ein Dampferzeuger
für Meiereibetrieb, Heizfl. 5,5 qm, in gutem Zustande, ist umständehalber sofort preiswert zu verkauf. Der Kessel ist komplett. Näh. erb.
R. Grüner, Kiel (8221
Kronshagenerweg 34 II.

Biete an zur sofortigen Lieferung:
"Omega"-Vollmilchwagen, 250 Kg. Tragkraft und Inhalt
„Omega"-Tonnenwagen, 150 Kg. Tragkraft
„Alfa"-Separatoren mit Schnecken-Antrieb
„Westfalia"-Separat. mit Schneck.- und Schnurantrieb
Butterkneter, 100 bis 120 cm Tell.-Durchmesser
Räderpumpen, ventillose Kolbenpumpen, Wasserpumpen, Speisepumpen mit direkt. Riemenantr.
Dezimalwagen in jed. Ausführung.
Vollmilchbassins aus verzinntem Stahlblech und Bimetall, sowie Verzinnte Milchkannen.
Bei Bedarf stehe ich gern mit Offerte zu Diensten. (8298
A. O. Rehbein, Lüneburg.
Spez.-Geschäft f. Molk. u. Mühlen.

Gelegenheitskauf.
Wer nimmt ab 10 Stück **gebr.**, aber sehr gute
Milch-Separatoren
von 2000, 1800, 1400, 1000, 700 und 450 Ltr. zum Friedenspreis? Angebote unter 8174 an ds. Ztg. erbet.

Meine gewebelosen
Beton-Filterbrunnen
mit auswechselbarem Kiesfiltermantel D. R. P. 305 914 schaffen aus dem sonst so gefürchteten Triebsand, wenn andere Konstruktionen versagen, die größtmöglich. Wassermengen.
Röhrenbrunnen
in allen Gebirgsarten.
Tieferbohren
alter Brunnen. Garantie für bestimmte Leistung.
Fritz Becker, Bohrunternehmer
Lage (Lippe). Telefon 221.

Benzinmotor
3 PS, kompl., in gutem Zustande, sofort preiswert zu verkauf. (8229
Willy Claus
Erlenschlag bei Chemnitz.

Vollmilchvorwärmer und Pasteure
für Vollmilch und Magermilch mit unterem oder oberem Antrieb in vier verschiedenen Ausführungen liefert billigst in **Fried.-Ausführg.**
8299) **A. O. Rehbein, Lüneburg.**

Eine guterhaltene (8236
Duplexpumpe
preiswert zu verkaufen.
Molkerei Neuwuhrow
Krs. Neustettin.

Zum Verkauf ab Lager biete an:
2 **lieg. Dampfmaschinen**, 180, 270 bezw. 135, 250 mm, neu
1 **Teakholz-Butterfaß** mit Wulst u. Eisenkonsolen, 450 Ltr. Inhalt, gebraucht
2 **Rahmkippbehälter** aus Kupfer, gebraucht
2 **runde Berieseł.-Milchvorwärmer** aus Kupfer, gebraucht
2 **Wasserpumpen**, 3500 Ltr. Stdlstg.
1 **Mahl.-Ventilwage** 500 Kg. Tragkraft, mit geteilt. Behälter, 400 Ltr. Inhalt, neu
10 **Milch- und Rahmkühler** versch. Größe, neu
1 **Astra-Meßapparat B.**, geeicht, 30 Ltr., mit Dreiwegehahn u. Fußsäule, neu
1 **Zwill.-Drehkolbenpumpe**, je 6000 Stundenliter, neu (8060
Otto Steinke
Breslau II, Ernststraße 10.
Molkerei- und Kälte-Industrie.

Ausnahme-Angebot!
Butyrometer-Stopfen Para
schwimmend, 30 mm lang, bei Abnahme von 100 Stück ℳ 0,55 pro Stück, bei Abnahme von 200 Stück und darüber ℳ 0,50 pro St. (7901
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Käsetuch
wird wieder knapp und teuer, deck. Sie sich sofort reichlich ein, wenn Sie nicht in Verlegenheit kommen wollen. Wir bieten freibleibend an, so lange Vorrat reicht Käsetuch aus gezwirntem Hanffaden in Fried.-Qualität 200 cm breit ℳ 14,— pro qm. (7900
Carl F. A. Henjes & Co.
Danzig-Brösen.

Vorschriftsmäß. Bahnversandschild.
für Milchtransportkannen u. Milchfässer in Messing- und Zinkblech, werden schnellstens u. sauber ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gelangen innerhalb 2—3 Tagen zur Ausführung. Gleichzeitig empfehle ich sämtliche (3402
Molkereibedarfsartikel.
Hermann Jordan
Molkerei-Maschinen-Fabrik
Berlin S. O. 16
Michaelkirchstraße 21.

Käserschürzen aus wasserdichtem Segeltuch, Friedensware
Käserschürzen aus grauem Drillich, Friedensware
Holzschuhe niedere (Galloschen) und Einschnaller
Käsetücher aus Hanfgarn, Fried.-Ware
Fibre- und Wurzelbürsten, Stahldrahtbesen, Piassavabesen usw.
P. P. Häußler
Neuteich, Westpreußen. (6897

Empfehle (7143
Binsen-Fußmatten
Größe 60 mal 42 cm, sehr stark und preiswert, p. St. 2,50 ℳ. Ein Postpaket enthaltend 6 Stück p. Nachn.
K. Buck
Aventoft bei Tondern.

Suche zu sofort größeres Quant.
Kümmel sowie Natron
zu Genußmitteln. Gefl. Angeb. erbeten an (8176
Molkerei und Käsefabrik
Königswartha in Sachsen.

Prima Käsefarbe
kleine und größte Mengen, p. Ltr. 4,75 ℳ inkl. Flasche, bei größeren Mengen Rabatt. (7690
F. Engel, Brock-Ostbevern in Wsf.
Vertreter und Export gesucht.

Natron
zur Käsebereitung in größeren Mengen
sofort ab Lager lieferbar.
Paul Lehmann
Berlin SO. 16
Köpenickerstraße 32 a
und Graudenz.

Milch, Käse, Quark.

Anzeigen
durch welche Nahrungs- und Genußmittel gesucht werden, dürfen nicht unter Chiffre erscheinen, sondern nur mit Adresse. Auch muß der Inserent vorher die Genehmigung der Polizeibehörde seines Wohnortes einholen.

Molkeneiweiß und Quark
kaufe jedes Quantum gegen hohe Preise. Auf Wunsch komme selbst zur Rücksprache. Vermittler Provis.
Paul Fritzsche (7300
Stublach bei Gera, Reuß
Käserei mit Kraftbetrieb.

Quark und Molkeneiweiß
zu höchsten Preisen gegen sofortige Kasse bezw. Abschluß laufend ges. Vermittler hohe Provision. (8133
Stozinski & Co.
Berlin, Pappelallee 36—37.

Höchste Preise
zahlt für guten Quark
Halberstädter Central-Käserei
W. Lüddecke, Halberstadt.

Artländer Molkerei und Käsefabrik Ankum
(Inh.: Jos. Menke)
kauft Quark zu höchsten Tagespreisen.
Verarbeitung von Quark zu Käse für Kommunen und Molkereien.
Der nach einem besonderen Verfahren hergestellte **Hartkäse** wird überall **halbfettem Holländer** vorgezogen. Leistungsfähigkeit täglich 100 Zentner.
Eisenbahnstation **Bersenbrück-Ankum.**
Fernsprecher **Amt Ankum Nr. 12.**

Gebrüder Dortschy
Butter- und Käse-Großhandlung
Berlin O., Raupachstr. 7.
— Gegründet 1890. —

Kaufe jeden Posten **Quark** und übernehme solchen auch zur Verarbeitung und Rückgabe des fertigen Fabrikats in prima Qualit. (6877
Firma H. Wegener, Käsefabrik
Borsum in Hannover
Fernsprecher; Amt Harsum Nr. 17.

Für die Schwerstarb. der Lausitz.
Kohlenindustrie
suche Quark u. Molkeneiweiß. Für Vermittlung hohe Provision. Kasse nach Wunsch. (8229
Reinhard Karraß, Käsefabrik
Senftenberg-L.
Gegründet 1903.

Ludolf Henze, Harsum
Käsefabrik
Fernruf: Amt Hildesheim 2998.

Molkeneiweiß, Quark und Käse sowie Magermilch
welche betreffende Molkerei für mich zu Käsequark verarbeiten will, sucht zu kaufen (18 820
J. Klunder, Bremen
Bergerstr. 29—30.

Für Gemeinden und Kommunalverbände übernimmt die (11 472
Niederschlesische Käsefabrik G. m. b. H.
Liegnitz, Hedwigsplatz 1
die Verarbeitung von
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

Alle Sorten (5064
Hart- und Weichkäse
sowie auch
Eier und Honig
kaufen ständig in großen u. kleinen Posten zu kulanten Preisen.
Butterhaus Roland, Altona.
66 Filialen.

Quark
kauft zu höchsten Preisen (4256
Firma Fritz Müller
Harsum in Hannover.

Mager- und Buttermilch
zu kaufen gesucht. Kaut. nach Belieben. (1280
Bohnen, Molkerei Solingen.

Kaufe jedes Quantum (9502
Quark, Magermilch u. Buttermilch.
Näheres schriftlich od. telephonisch.
Emil Hamann, Molk., Hannover
Paulstraße 8.
Fernsprecher Nord 7555.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
O. Gralka, Bln.-Reinickendorf
Provinzstraße 23. (7710

Mainzer-, Backstein-, Tilsiter-Käse
sowie alle anderen Sorten
kaufe dauernd b. sofortiger Kasse zu höchst. Preisen jed. Quantum.
Vermittler hohe Provision.
Auf Wunsch
Bar-Vorschuß in jeder Höhe.
Wieland & Co.
Düsseldorf
Fernspr. 12 450. Ehrenstr. 11.

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen. Vermittler erhalten laufend hohe Prov. Kasse nach Wunsch.
Paul Mette
Käsefabrik
Auerswalde, Bez. Chemnitz
Gegr. 1877. — Fernsprech. 15 Amt Oberlichtenau.

Gust. Schultze & Sohn
Berlin C. 2, Fischerstr. 26/27
Butter-, Schmalz-, Margarine-Großhandlung
suchen Verbindungen
mit Molkereien und Molkerei-Verbänden
Telegramm-Adresse: Butterschultze Berlin.
Fernsprecher: Zentrum 1601, 1602, 1603.

Fritz Richter, Hamburg 15
Nagelsweg 63
Käse-Großhandlung
kauft zu höchsten Preisen Holländer, Tilsiter, Camembert ohne Schachteln, Harzer Stangenkäse Ia Quark und Molkeneiweiß

Quark
kauft in jeder Menge, auch von Vermittlern gegen angemessene Vergütung. (1304
Tilo Brandis, Nordstemmen i. Hann.

Käse aller Art
speziell □-Käse und Tilsiter
Ia trockenen Quark
kauft jeden Posten gegen stets prompte Kasse (3424
Otto Wilde, Eichwalde b. Berlin
Gegründet 1899. — Fernsprecher Amt Grünau 204.

Besuchen Sie Molkereien?
Sie erhalten **hohe Provision** laufend für **Quark-Abschluß.** Zahle höchste Preise.
Chr. Freye, Käsefabr., **Gommern,** Bez. Magdbg.

G. Machens
Käsefabriken Harburg a. E. Fernsprecher 1253; **Borsum i. Ha.** Fernsprecher Amt Harsum 9 ist jederzeit Abnehmer von frischem einwandfr. **Quark.**
Korrespondenzen bitte nur nach Harburg. (1061

Radeweger Käsefabrik
kauft dauernd jeden Posten **Quark u. Eiweiß**
zu höchsten Preisen. Vermittlern dauernde Provision. Aufkäufer überall gesucht. Angebote an
Käsefabrik **Radewege** b. Brandenburg a. H.

Apel & Co.
Käserei
Verarbeitung v. Quark u.
Molkeneiweiß.
Großhandlung
für Molkerei-Erzeugnisse
Breslau I.

Jacob Brandler
Käsefabrik, Hamburg 1
Telefon Alster 887
kauft jedes Quantum (1232
Quark
und zahlt für Vermittlung hohe Provision. Übernehme auch Quark von Gemeinden und Kommunalverbänden zur Käseverarbeitung zu günstigsten Bedingungen u. garantiere für tadellose Ware.

Kaufe jeden größeren und kleineren Posten (4825
Quark.
Kasse event. im voraus. Bei Angeboten komme sofort behufs Abschluß. Vermittlern zahle Provision.
Käserei Heiling
Berlin-Moabit, Emdenerstr 46

Quark
kauft jedes Quantum zu höchsten Preisen Kasse nach Wunsch. Versandfaß stelle zur Verfügung. Für Vermittelung zahle Provis. (6504
P. Ph. Mahr, Käserei
Altheim, Hessen.

Käsequark und Molkeneiweiß
kauft dauernd bei gut. Preisen
Bögendorfer Harzkäse-Fabrik
Ndr. Bögendorf,
Kr. Schweidnitz.
Auch übernehmen wir die Verabeitung für Molkereien u. Komm.-Verbände bei Rücklieferung fertig. Harzkäse unt. den günstigsten Bedingungen.

Müller & Braun
Lebensmittel-Großhandlung
Gegründet 1889
Berlin NO. 18, Landsbergerstr. 92
Telegr.-Adr.: Porcola
Fernsprech.: Königstadt 6030, 6031, 6036—41
suchen Verbindung mit erstklassigen Molkereien u. Molkereiverbänden, Eier- und Käselieferanten.
Erbitten Angebote in Quark in jeder Menge.

Quark
frische Ware, zu kaufen gesucht. (4194
Käsefabrik Moys bei Görlitz
Moritz Fischer.

Für die Schwerstarbeiter der Stadt Spandau suche (641
Vollmilch, Magermilch, Buttermilch Quark, sow. jede andere Sorte Käse und jedes Quantum Eier.
Sicherheit, Kisten, sowie gereinigte Gefäße werden gestellt.
C. Schumacher, Berlin
Bernauerstraße 49.
Fernspr. Amt Humb. 2500.

Achtung Käsereien!

Kaufe alle Sorten Käse und Quark zu sehr hohen Preisen. Auf Wunsch persönlich. Besprechungen. Angebote an (4079
F. W. Zilm, Käsegroßhandlg.
Eberswalde, Eisenbahnstr. 39.

Kasein

liefern
Schuncke & Co.
Chemische Fabrik
Hamburg 19.

Quark und Molkeneiweiß
kauft ständig (7621
Fr. Lach, Käsefabrik
Mehlkehmen, Ostpr.

Sämtliche Sorten Käse sowie Quark und Molkeneiweiß
jedes Quantum zu kaufen gesucht. Stelle Kaution oder Vorauszahlg., wie gewünscht. Aufkäuf. erwünscht. Zahle hohe Provision. (7305
M. Moritzen, Dresden 1
Pirnaischestraße 14.

Lieferungs-Vertrag
nach Hamburg bei hoher Provision zu kaufen gesucht. Angeb. an (8126
Johann Rose
Hamburg, Wielandstr. 25.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten (9707
Paul Mietzsch
Wilsdruffer Käsefabrik
Wilsdruff, Bezirk Dresden
Für Vermittlung entspr. Provision.

Jeden Posten (6053
Käsequark und Eiweiß
kauft gegen sofortige Kasse zu höchsten Preisen
G. Lewerenz, Käsefabrik
Bln.-Reinickendorf
Milkestraße 32.

R. Fiebig
Käse- wie Lebensmittel-Großhandlung
Berlin O., Blumenstr. 98.

Quark sowie alle Sorten Käse
kaufe jed. Posten. Vermittler zahle Provision. (2084
Albert Müller, Käsefabrik
Rathenow.

Käse-, Quark- u. Molkeneiweiß-Großhandlung.
O. Gallas, Niedersedlitz-Dresden

Kaufe jeden Posten Quark, Tilsit-, Delikateß-, Backstein- und alle anderen Sorten Käse sowie Eier, Wild, Geflügel und sonstige landw. Produkte zu höchsten Preisen.
Tüchtige Aufkäufer gesucht. Für Vermittlung höchste Provision.
Komme zwecks Abschluß nach jeder Station. (7865
Heinrich Tunnissen
Abteil. A.: Feinkost :: Abteil. B.: Käsefabrik
Fernruf 4828. **Düsseldorf,** Oststr. 172.

Belziger Käsefabrik
Provinz Brandenburg
Inh.: Benno Unglert.
Die Verarbeitung von Quark und Molkeneiweiß zu Käse
für Kreisverwaltungen und Behörden sowie auch von Molkereien, übernehme zu kulanten Bedingungen. Transportkisten sowie alles dazu gehörige steht zur Verfügung.

Reudnitzer Dampfmolkerei
Inhaber: **Max Schubert**
Leipzig, Senefelderstraße Nr. 4
Filialen: Windmühlenstraße Nr. 46
Würznerstraße Nr. 15
ist Käufer von Quark, Käse, Eier Molkeneiweis, Mager- u. Buttermilch.
Leere Gefäße für Milch sow. Eierkisten werden gestellt.
Fernsprecher: Nr. 19224 und 5064. Gegründet 1892

Gebr. Burgwedel
Wittenberge, Bez. Pdm.
Käse-Fabrik im Großbetrieb
übernimmt noch
für Kommunalverbände u. Molkereien
die Verarbeitung
von Quark und Eiweiß
gegen Arbeitslohn und Rücklieferung von Käse.

L. W. Lüder, Magdeburg
Buttergroßhandlung
Telefon 971.

Quark, Molkeneiweiß
laufend gesucht, auch in der Überproduktionszeit. Zahle gute Preise.
Wilh. Bredlau, Verbandsmitglied
Molk. Brodau, Stat. Soldau, Ostpr.
und
Käserei Fichtenau bei Berlin
Stat. Friedrichshagen. (7950

Trockenen Quark
kauft dauernd jedes Quantum zu höchsten Preisen. (6962
Molkerei und Käserei Sommerfeld
N.-L. **J. Byarsch.**

Zahle für guten, trockenen (3595
Quark
höchste Preise und erbitte Angebote
Clemens Willke
Harsum bei Hildesheim.

Wir kaufen jedes Quantum
Ia **Quark, Magermilch**
zu günstigen Bedingungen. Auch vermitteln wir Kauf und Verarbeitung f. Stadtverwaltungen usw.
Janser & Bolzau, Käsefabrik
Harsum in Hannover
(632) Telefon Hildesheim 2610.

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend (7637
Märk. Kuhkäse-Fabrik
Landsberg a. W.
Inh.: Fritz Neumann.

Quark und Molkeneiweiß
kauft jeden Posten zu höchst. Preis
Robert Eger (4714
Käsefabrik Wendischkarsdorf
Bezirk Dresden.

Quark
Molkeneiweiß und Käse
in jed. Posten regelmäßig zu kauf. gesucht. Angebote mit Preisang. erbittet (6353
Friedhold Götze
Butter- und Käsegroßhandlung
Leipzig-Li., Henriettenstraße 13.
Fernsprecher 33 619.

Bromberger Kuhkäsefabrik
Heinrich Radloff, Bromberg
Fernsprecher 1108
ist stets Abnehmer für jeden Posten
Quark
zu Höchstpreisen. Für Vermittlung zahle ich hohe Provision. (3095

Arno Buchmann
Molkerei-Produkten-Großhandl.
L.-Connewitz
Pegauerstr. 12 A.
ist ständ. Abnehmer **aller Sorten Hart- u. Weichkäse sowie Quark Eiweiß und anderer Produkte.**

Quark und Molkeneiweiß
kauft laufend zu höchsten Preisen
Karl Zimmermann
Käsefabrik Wendischcarsdorf
Bezirk Dresden. (7326

Suche jedes Quantum
Quark
event. gegen Rücklief. des fertigen Käses. (4958
H. Gentemann
Käserei Borsum
bei Hildesheim, Hann

Jede Menge trockenen

Quark

sowie

□-Käse u. Camembert

kauft gegen stets prompte Kasse zu höchsten Tagespreisen (6983

G. Rackel, Käsefabrik
Altlöbau i. Sa.
Schließfach 24.
Fernspr.: Löbau-Sa. 359.

Kaufe jeden Posten (4642
Käsequark und Eiweiß
trockene Ware zur dauernden Lieferung. Angeb. erb.
A. Weigang, Käsefabrik
Albungen, Bez. Cassel.

Quark
kauft jed. Posten gegen Höchstpreis. Für Vermittlung zahle entsprech. Provision. Auf Wunsch liefere Käse zurück. **Harzkäsefabrik Heinr. Fiene, Borsum** i. Hann. Fernruf: Amt Harsum Nr. 5. (4334

Fr. Riepenhausen, Cassel-B.
Käsefabrik.
Fernruf 2307.

Buttermilch sowie Magermilch
gekühlt und ungekühlt, kauft jeden Posten (791
Molkerei Rob. Eckstein, Solingen.

Herm. Hennecke
Käse-Fabrik
Göttingen.
— Fernruf Nr 376. —

Liegnitzer Spezial-Harzkäsefabrik im Großbetrieb
Gegner, Pötschke & Co., G. m. b. H. Liegnitz.
Wir übernehmen von Gemeinden Kommunalverbänd. u. Molkereien die Verarbeitung von (6431
Quark zu Käse
gegen Arbeitslohn und Rücklieferg. der fertigen Ware zu sehr günstig. Bedingungen. Auch kaufen wir jed. Posten
Quark, Tilsit.-, Delikat.-, Backstein- und alle anderen Sorten Käse
zu den höchsten Preisen. Vermittl. hohe Provision.

— Quark —
Molkeneiweiß, Tilsiter Camembert, Eier und alle Käsesorten
kaufe jeden Posten.
Wilh. Lock
Hamburg 31.

Kaufe ständig (6884
Magermilch
zu höchst. Preisen. Sicherheit wird gestellt. Liefere evtl. fertig. **Quarkkäse** unter günstigen Bedingungen zurück.
Käserei Ortenberg, Hessen.

Wir kaufen jede Menge gut gekühlte (221
Voll- und Magermilch
sowie auch Buttermilch
zu den höchsten Preisen.
Milchversorg. Stadt Barmen G. m. b. H.

Welche Molkereien
liefern ihre gesamte Produktion
Quark und Tilsiter-Käse?

Zahle höchste Preise und komme zwecks Abschluß persönlich nach jeder Station. (6875
Tüchtige Aufkäufer gesucht.
Werte Angebote erbeten an
Erste Moseler Käsefabrik u. Großhandlung
Willy Ludwig, G. m. b. H., Zwickau i. Sa.
Fernsprecher: Nr. 1442.
Fernruf: 16. Fabrik: **Mosel i. Sa.** Fernruf: 16.

Kaufe zu höchsten Preisen
Quark, Eiweiß, Tilsiter-, □-, Camembert-Käse sowie Eier und Honig.
Zahle entsprechend Provision. Angebote erbittet (7365
Friedrich Beutler, Molkerei- und Käserei-Besitzer
Lübeck, Lachswehrallee.

Kaufe regelmäßig
Vollmilch, Magermilch, Speisequark
Molkeneiweiß, Eier und Käse.
Kannen und Gebinde werden gestellt. Werte Angebote mit Preisangabe erbittet
Molkerei Heinrich Zeising, Leipzig, Ranstäder Steinweg 26.
Fernsprecher: 1885 und 11508. Postscheck-Konto Leipzig 54542.

Quark und Eiweiß
kauft stets zu kulantesten Bedingungen (3731
Fanz Kroha, Käsefabrik und Großhandlung, **Dresden**
Tel.-Adr.: Kroha, Dresden Pillnitzerstr. 26 Fernsprech-Anschluß: 17288

Alle Sorten Käse
kauft stets jedes Quantum (5264
Fernspr. 5967. **Helmuth Selm, Stettin.** Fernspr. 5967.

Habe täglich große Posten (7736
eiweißfreie Molken
abzugeben. Dieselben können hier an Ort und Stelle nach irgend einem Verfahren verarbeitet werden. Interessenten bitte ich um Nachricht.
Molkerei Gehrden, Kreis Warburg.

Emil Stein, Auerswalde i. Sa.
Käsefabrik
kauft laufend jeden Posten, auch ganze Ladungen u. Produktionen
Quark und Eiweiß
zu guten Preisen. Vermittler erhält entsprechende Provision. Kasse auf Wunsch, auch im voraus. Komme auf Wunsch persönlich zur Regelung über Lieferung, Preis usw. und erbitte dementsprechende Mitteilung.

Haben Sie **Quark** frei?
Zahle die höchste Provision für Vermittl. laufend.
Erbitte Angebot in **großem Harzkäse** pro Woche 300 bis 500 Kisten.
Zwecks Abschluß u. Rücksprache komme persönlich.
Chr. Freye, Käserei Gommern, Bez. Magdbg.

Molken-Eiweiß
kaufen laufend zu höchsten Tagespreisen jeden Posten
Gesellschaft für Herstellung von Nähr- und Futtermitteln m. b. H.
vorm. Mührin-Werke
Hannover-Linden.
Fernsprecher Nord 8252.

Molkeneiweiß und Quark
kauft laufend zu höchsten Preisen **Gebr. Eisenhuth, Berl. Käsefabrik Berlin-Reinickendorf**
Amendestraße 90—91.
Höchste Provision. Einkäufer überall gesucht. (7203

Quark, Molkeneiweiß
sucht (7234
Dumsch, Bln.-Niederschönhausen
Eichenstraße 22.
Vermittelung erwünscht.

Zu kaufen gesucht (6946
Vollmilch und Magermilch sowie alle Sorten Käse.
Für Nachweis hohe Provision. Gefäße werden gestellt. Kasse im voraus.
Holsten-Meierei, Hamburg
Poolstr. 11. Telefon Merkur ?838.

Quark
übernimmt von Komm.-Verbänden oder Stadtverwaltungen zur Verarbeitung zu Harzkäse unter billigster Berechnung und Zusicherung reellst. Bedien.; auch kaufe Quark auf eigene Rechnung. (2049
Konrad Wulf, Käsefabrik
Borsum bei Hildesheim
Fernsprecher Amt Harsum Nr. 8.

Quark
Ia frische, trockene Ware, sowie
Molkeneiweiß
Ia frische, weiße, trockene Ware u.
alle Sorten Käse
kauft (4821
Arno Sommer, Geringswalde
Goldammerstraße 316.

Quark
kauft (7629
August Schenke
Erfurt, Stotternheimerstr. 4.

Quark, Molkeneiweiß sowie sämtliche Sorten Käse
kaufe jeden Posten und zahle die höchsten Preise. (8047
Georg Rommel
Vacha a. Werra.

Quark
kaufe jedes Quantum zu den höchst. Preisen, evtl. gegen Nachnahme od. vorherige Kasse. Nehme auch solch. gegen Rücklieferung der gefertigten Käse in hochfeiner, goldgelb. speckig. Qualität. (6558
Heinrich Neugebauer
Käsefabrik, Neusalz a. Oder.

Trockenen, frischen Quark
kauft jedes Quantum ständig zu höchsten Preisen. Angeb. erb. (6797
A. Dittmer, Käsefabrik
Salzhausen in Hann.

Größere Mengen Quark
u. alle Sorten Käse
sucht für Behörden bei kulantester Abrechnung und größtem Entgegenkommen. (6899
Max Fuhr, Käsegroßhdlg.
Berlin NO. 43, Joststr. 8.

Verantwortlicher Schriftleiter: Johs. Litt, für den Anzeigenteil H. Basiehl, Druck der Molkereizeitungs-Druckerei, sämtlich in Hildesheim.